Germany
HA
1232
.A53
1933
69
399 copy 2

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Zweiundfünfzigster Jahrgang
1933

Berlin 1933
Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

3d ext

HA1232
.A3
3d ser

Transfer
3 4
AG 7 1942
Accessions D vision
The LIBRARY of CONGRESS

Vorbemerkung

Der vorliegende 52. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich erscheint in einer Zeit tiefgehender politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Umbildungen. Für die schwierigen Aufgaben, die dabei zu lösen sind, hat die Statistik zuverlässige Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Das Statistische Jahrbuch, die zusammenfassende Jahresveröffentlichung der Reichsstatistik, sucht dieser Aufgabe durch Bereitstellung der wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Statistik, durch knappe und doch möglichst vollständige Unterrichtung über alle statistisch erfaßbaren Verhältnisse unseres Volks- und Wirtschaftslebens und gleichzeitig über die einschlägigen Verhältnisse des Auslandes gerecht zu werden.

Die Anordnung des Stoffes ist im allgemeinen die gleiche geblieben wie in den früheren Ausgaben. Die Übersichten enthalten die neuesten, bei der Drucklegung vorhandenen Zahlen, denen Vergleichszahlen für die Vorjahre beigefügt sind. Verschiedene Abschnitte sind durch Aufnahme von neuen Übersichten erweitert, zahlreiche Nachweisungen sind umgearbeitet oder ergänzt worden.

Neu aufgenommen wurden u. a. die ersten Hauptergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933 über die ortsanwesende Bevölkerung im Reich, in den Ländern, größeren Verwaltungsbezirken und Großstädten, ferner die Zahl der Haushaltungen und leerstehenden Wohnungen zum gleichen Zeitpunkt. Erweitert wurden sodann die Nachweisungen aus der landwirtschaftlichen und gewerblichen Produktionsstatistik, der Lohnstatistik, der Arbeitsmarktstatistik usw. Eine Zusammenstellung über den Ausfall der Wahlen zum Reichstag und der Volksabstimmung am 12. November 1933 konnte noch in einem Nachtrag gegeben werden.

Der Internationale Teil — der zur Erleichterung der Benutzung auf andersfarbigem, grünem Papier gedruckt ist — ist wieder in mannigfacher Hinsicht, besonders in den produktions- und handelsstatistischen Übersichten, bereichert worden. Erstmalig sind diesem Abschnitt allgemeinwichtige Zahlen zur Geographie der Erde vorangestellt.

Ein neu aufgenommener Anhang »Wirtschaftsdaten 1924 bis 1933« gibt einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse der letzten 10 Jahre, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands stehen.

Wie bisher, ist dem Statistischen Jahrbuch ein ausführlicher Quellennachweis und ein eingehendes Sachverzeichnis beigegeben.

Berlin, im November 1933.

Statistisches Reichsamt

Dr. Reichardt

Abkürzungen

ℛℳ	= Reichsmark	cbm	= Kubikmeter	t	= Tonne
ℛ₰	= Reichspfennig	ccm	= Kubikzentimeter	RT	= Registertonne
Mill.	= Million	hl	= Hektoliter	fm	= Festmeter (Kubikmeter)
Mrd.	= Milliarde	l	= Liter	tkm	= Tonnenkilometer (geleistete Kilometerzahl mal beförderter Gütermenge)
m	= Meter	kg	= Kilogramm		
km	= Kilometer	g	= Gramm	PS	= Pferdestärke
a	= Ar	Ztr	= Zentner	kW	= Kilowatt (Leistung)
ha	= Hektar	dz	= Doppelzentner	kWh	= Kilowattstunde (Verbrauch)
qkm	= Quadratkilometer	metr	= Meterzentner (Doppelzentner)		

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XXI aufgeführt.

Wichtige Maße und Gewichte

Metrische Einheiten	Andere Einheiten	
1 Meter = 100 Zentimeter	1 geographische Meile = 7,42 km	1 Livre (franz.) = 500,00 g
1 Kilometer = 1000 Meter	1 engl. statute Mile = 1,6093 km	1 Bale (Ver. St. v. A.) = 226,79635 kg
1 Ar = 100 Quadratmeter	1 Yard = 0,91439 m	1 Pud = 16,3805 kg
1 Hektar = 100 Ar	1 Pic (griechisch) = 0,6858 m	1 Kwan = 3,75 kg
1 Kubikmeter = 1 Mill. Kubikzentimeter	1 Foot = 30,47973 cm	1 Kin = 0,6 kg
1 Hektoliter = 100 Liter	1 Square Yard = 0,8361 qm	1 Ounce (oz) avd. = 28,34954 g
1 Kilogramm = 1000 Gramm	1 Morgen, preuß. = 25,5322 a	1 Gallon, imper. = 4,54358 l
1 Zentner = 50 Kilogramm	1 Acre of land = 40,4676 a	1 Bushel, imper. = 36,34886 l
1 Doppelzentner = 100 Kilogramm	1 Acre (Ver. St. v. A.) = 40,469 a	1 Bushel, Winchester (amerik.) = 35,238121
1 Meterzentner = 100 Kilogramm	1 Dessiatine = 1,0925 ha	1 Gallon (amerik.) = 3,78531 l
1 Tonne = 1000 Kilogramm	1 gross od. long ton (2240 lbs) = 1016,04754 kg	1 Cubic feet = 28 316,084 ccm
1 Registertonne = 2,8315 Kubikmeter	1 net od. short ton (2000 lbs) = 907,1853 kg	1 Koku = 0,180391 cbm
1 Festmeter = 1 Kubikmeter	1 Centweight [cwt], engl. = 50,80238 kg	1 Barrel = 42 amerik. od. 35 engl. Gallon
1 PS = 75 m/kg	1 Centweight [cwt], amerik. = 45,359265 kg	1 cbm = 264,17 amerik. od. 220,09 engl. Gallon
1 metrisches Karat = 200 Milligramm	1 Pound avd. (lb) = 0,45359 kg	1 Flasche Quecksilber (75 lbs) = 34,019 kg
1 Quintal metrique = 50 Kilogramm	1 Quarter, imperial = 290,78923 l	1 Standard (Rundholz), engl. = 3,398 cbm
1 Kubikmeter (Wasser) = 1 Raumtonne od. = 1000 Liter oder = 1000 Kilogramm	1 fine (troy) ounce = 31,1035 g	1 Standard (Gesägte W.), engl. = 4,247 cbm

Berichtigung

S. 385 ist in der Übersicht d. die Zahlenzeile für 1931 wie folgt zu berichtigen:

13 736	10 399	731	50	681	38,9	6,2	673	7 083	5 451	228	901

Inhaltsübersicht

a. Nach Hauptabschnitten

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XIX–XLIV
Allgemeine geographische Angaben	1	—
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung	5	XXI
II. Bewegung der Bevölkerung	27	XXII
III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	56	XXIII
IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen	76	XXIV
V. Gewerbe	90	XXIV
VI. Verkehr	155	XXVI
VII. Auswärtiger Handel	183	XXVII
VIII. Preise	251	XXVIII
IX. Löhne und Arbeitsmarkt	265	XXXI
X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz	319	XXXIII
XI. Geld- und Kreditwesen	336	XXXIII
XII. Unternehmungsformen	365	XXXIV
XIII. Versicherungswesen	388	XXXV
XIV. Finanzwesen	414	XXXVI
XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen	493	XL
XVI. Gesundheitspflege	502	XL
XVII. Wohlfahrtspflege	507	XLI
XVIII. Unterrichtswesen	517	XLI
XIX. Justizwesen	530	XLI
XX. Reichsheer und Reichsmarine	538	XLII
XXI. Wahlen und Abstimmungen*)	539	XLII
XXII. Berufsvertretungen	542	XLIII
XXIII. Wetterkunde	550	XLIII
Internationale Übersichten	1*—225*	—[1])
Anhang: Wirtschaftsdaten für die Jahre 1924—1933	*1—6*	—
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	*7—27*	—

*) Die Wahlen zum Reichstag und die Volksabstimmung am 12. November 1933 sind als Nachtrag auf der letzten Seite des Bandes (28) abgedruckt. — [1]) Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

Seite

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet ..... 1—4

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung am 16. Juli 1933
   - a. Ortsanwesende Bevölkerung des Deutschen Reichs, der Länder und Landesteile 1933 und 1925 — 5
   - b. Ortsanwesende Bevölkerung der größeren Verwaltungsbezirke 1933 und 1925 ..... — 6
   - c. Ortsanwesende Bevölkerung und Haushaltungszahl in den Großstädten am 16. Juni 1933 ... — 7
   - d. Die Haushaltungen im Deutschen Reich, in den Ländern und größeren Verwaltungsbezirken am 16. Juni 1933 ..... — 7
2. **Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910** 8
3. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910 9
4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1856 10
5. Die 98 Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50000 und mehr Einwohnern 10
6. Die 506 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932 ... 11—13
7. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen 14
8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910 15
9. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910 15
10. Die Reichsbevölkerung nach Altersjahren und Familienstand 1925 ..... 16/17
11. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970 17
12. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile 1925 und 1910 18
13. Muttersprache und Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung 1925 18
14. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 und 1925 19
15. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940 20
16. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925 20
17. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 21
18. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925 21
19. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich 1925 ..... 22/23

Seite

20. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen ... 23
21. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich 1925 nach Alter und Familienstand 24
22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes 1925 25
23. Die Haushaltungen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925 26
24. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach ihrer Größe 1925 und 1910 26

II. Bewegung der Bevölkerung (einschl. Ursachen der Sterbefälle)

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851 27
2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1931 28
3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1931 29
4. Die Eheschließenden nach dem Alter 1931 ..... 30/31
5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1928 bis 1931 30
6. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1931 31
7. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1931 31
8. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1931 32
9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1931 32
10. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1931 32
11. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1929 bis 1931 30
12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln 33
13. Sterbeziffern für fünfjährige Altersstufen 33
14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1931 nach Alter und Familienstand 34/35
15. Die Ursachen der Sterbefälle 1931 nach Ländern und Landesteilen ..... 36—43
16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen und Geschlecht der Gestorbenen 1931 ..... 40—43
17. Die gewaltsamen Sterbefälle 1931 ..... 44/45
18. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1928 bis 1932 46
19. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten und in Größenklassen der Gemeinden von 15000 bis unter 100000 Einwohnern 1932 47/48
20. Ehescheidungen 1931 48
21. Die überseeische Aus- und Einwanderung 49/50

Seite

22. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik der deutschen Länder vom 1. Oktober 1931 bis 30. September 1932 51
23. Entwicklung des Fremdenverkehrs nach der monatl. Reichsstatistik vom 1. April 1929 bis 30. September 1932 .....52/53
24. Übernachtungen von Fremden nach der monatl. Reichsstatistik vom 1. April 1929 bis 30. September 1932.....54/55

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907 ..... 56/57
2. Personal der landwirtschaftl. Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 u. 1907.. 58
3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft nach der Betriebszählung von 1925 59
4. Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925..... 59
5. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925..... 60
6. Kleingärten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925..... 60
7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925..... 60
8. Siedlungstätigkeit..... 61
9. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Anbauflächenerhebung 1932 ..... 62/63
10. Bestellung des Ackerlandes nach der Anbauflächenerhebung 1932 ..... 64/65
11. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927 ..... 66/67
12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1932 ..... 68—70
13. Anbau von Gartengewächsen als Hauptnutzung nach der Anbauflächenerhebung 1933 71
14. Obstbaumbestände nach der Zählung 1932/33 72
15. Weinbau im Erntejahr 1932 72
16. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben) 73
17. Hopfenbau im Erntejahr 1932 73
18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln) 73/74
19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei 1932..... 75

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 1. Dezember 1932... 76/77
2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907 ..... 76/77
3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931 78
4. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1932..... 79/80

Seite

5. Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten 1932.. 81
6. Beschaupflichtige Schlachtungen 1932... 82
7. Durchschnittsschlachtgewichte..... 82
8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände Anfang Februar 1931..... 83
9. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht benutzten Pferde 1932 84
10. Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung vom 1. Dezember 1932 85

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte am 1. Juli 1931 86
2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1931 87
3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1931..... 87
4. Tierseuchen im Jahre 1931 ..... 88/89

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen nach der Betriebszählung von 1925 ..... 90/91
2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der Betriebszählung von 1925... 90/91
3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung von 1925..... 92—97
4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925 98
5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925 99
6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1930 ... 100
7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1926, 1928 und 1930 101
8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1932 102

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau
   - Steinkohlenbergbau 103
   - Braunkohlenbergbau 103
   - Eisenerzbergbau 103
   - Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau 103
   - Arsen- und Kupfererzbergbau 104
   - Schwefelerzbergbau 104
   - Sonstiger Erzbergbau 104
   - Salinen 104
   - Salzbergbau einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 105
   - Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind .. 105
   - Graphitgruben 105
   - Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) 105
   - Asphaltsteinbrüche 105
2. Kohlenindustrie
   - Kokereien 105
   - Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken 106
   - Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken 106
   - Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 106

Seite

3. Eisenindustrie
Hochofenbetriebe ... 106
Flußstahlwerke ... 107
Schweißstahl- (Puddel-) Werke ... 107
Walzwerke ... 108
Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien ... 108

4. Metallhütten
Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten ... 109
Zinkhütten ... 110
Zinnhütten ... 110
Sonstige Metallhütten ... 110

5. Chemische Industrie
Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure ... 110
Erdölraffinerien ... 111
Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen ... 111
Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen ... 111

6. Textilindustrie
Baumwollspinnereien und -zwirnereien ... 112
Wollwäschereien mit oder ohne Karbonisierung ... 112
Wollwäscherei und Wollkämmerei ... 112
Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn ... 113
Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken ... 113
Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn ... 113
Jutespinnerei und -zwirnerei ... 114
Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei ... 114
Seidenweberei ... 114
Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschließlich Futterstoffe) ... 115
Die Produktion der Webereien ... 115
Webereien (nach Industriezweigen) ... 116
Wirkereien ... 117
Bekleidungsindustrie ... 118
Kunstseidenindustrie 1926 bis 1932 ... 119

7. Konservenindustrie
Herstellung und Absatz von Gemüse- und Obstkonserven 1931 und 1932 ... 119/120
Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren, Obstmusen und Gelees 1931 und 1932 ... 120
Rheinisch-Kraut-Industrie 1930 und 1931 ... 120
Fischkonservenindustrie 1929 bis 1931 ... 120

8. Mühlenindustrie
Getreidemühlen ... 121/122
Getreidelagerräume ... 123/124

9. Industrie der Öle und Fette
Die Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie ... 124/125
Margarine- und Speisefettindustrie ... 125
Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie ... 126
Talgschmelzen und -pressen ... 126
Druckfarbenindustrie ... 126
Seifenindustrie ... 126
Kerzenindustrie ... 127

10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten 1928 ... 127/128

11. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie
Kraftfahrzeugfabriken ... 129
Bereifungsfabriken ... 129

12. Eisen- und Stahlwarenindustrie ... 130–132

13. Lederindustrie
Lederfabriken und Gerbereien ... 133
Leder- und Hausschuhindustrie ... 133

14. Kalkindustrie 1930 bis 1932 ... 134

15. Elektrizitätswerke
Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1931 ... 134
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen 1928 bis 1931 ... 135
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elektrischem Strom 1927 bis 1931 ... 135
Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher 1930 136
Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen 1930 ... 136
Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1928 bis 1931 ... 136

Seite

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie
Zuckergewinnung ... 137
Biergewinnung ... 138
Branntweingewinnung ... 139
Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet ... 139
Herstellung von Schaumwein ... 139
Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse ... 140/141

17. Sonstige Industrien
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel ... 142
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren ... 142
Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle ... 142
Herstellung von Spielkarten ... 142

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit
1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919 bis 1932 ... 143
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1932 ... 144/145
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten 1932 ... 146/147

b. Wohnungswesen
1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1933 ... 148/149
2. Die leerstehenden Wohnungen am 16. Juni 1933 ... 150/151

c. Grundbesitzwechsel in 51 Groß- und Mittelstädten 1931 ... 152–154

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen 154

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen 155
2. Die einzelnen Betriebszweige ... 155/156
3. Sprechstellen in Ortsnetzen (Stand Ende März 1933) ... 156

B. Kraftfahrzeuge

1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1932 157
2. Verwendungszweck der Personen- u. Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1932 ... 158
3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1932 ... 159

C. Luftverkehr

1. Luftverkehr 1932 nach Monaten ... 159
2. Luftverkehr 1932 nach Flugstrecken ... 159
3. Flughafenverkehr 1932 (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften) ... 160

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen ... 161—164
2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr ... 164
3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen
a. Nach Warengattungen ... 165/166
b. Nach Verkehrsbezirken ... 167

E. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe ... 168
2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen ... 168
3. Güterverkehr
a. Nach Warengattungen ... 169
b. Nach Verkehrsbezirken ... 170
c. Verkehr der wichtigen Häfen ... 171

Seite

F. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) ... 172
2. Schiffsunfälle und -verluste ... 173
3. Deutscher Seeschiffbau ... 173
4. Schiffsverkehr über See
   a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen ... 174
   b. Verkehr mit dem Ausland ... 175
   c. Nach deutscher und fremder Flagge ... 176
   d. Nach einzelnen fremden Flaggen ... 176
   e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ... 177
5. Güterverkehr über See
   a. Verkehr nach Warengattungen ... 178
   b. Verkehr mit dem Ausland ... 179
   c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ... 180
6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal 180

G. Beförderungspreise

1. Schiffahrtfrachten ... 181
2. Eisenbahntarife ... 182

H. Güterverkehr und ausw. Handel ... 182

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen ... 183

1. Deutschlands auswärtiger Handel 1880 bis 1913, 1923 bis 1932 (Reiner Warenverkehr) ... 184
2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses ... 184
3. Die deutsche Handelsbilanz ... 185
4. Der Generalhandel nach Mengen ... 185
5. Der Niederlageverkehr ... 185
6. Der aktive Veredelungsverkehr ... 185
7. Der passive Veredelungsverkehr ... 185
8. Der Rückwarenverkehr ... 185
9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses ... 186—191
10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel ... 192/193
11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern ... 194—218
12. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1928 bis 1932 ... 218
13. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer (Reiner Warenverkehr) ... 219
14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr) 220/221
15. Der Spezialhandel nach Ländern ... 222—225
16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern ... 226—248

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik ... 249/250

Seite

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten ... 251
2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten ... 251—253
3. Indexziffern der Großhandelspreise ... 254
4. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren ... 255
5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel ... 255
6. Indexziffern der Baustoffpreise ... 255
7. Indexziffern der Baukosten ... 255
8. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten ... 256—258
9. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten ... 259/260
10. Schlachtviehpreise an dtsch. Märkten 260/261
11. Großhandelspreise für Kohlen ... 262/263
12. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen ... 263/264

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsverdienste

1. Im Steinkohlenbergbau ... 265
2. Im Braunkohlenbergbau ... 266

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

3–4. Eisen- und stahlerzeugende Industrie sowie metallverarbeitende Industrie (Oktober 1931) ... 267/268
5. Chemische Industrie (Juni 1931) ... 269
6. Baugewerbe (August 1932, Teilergebnisse) ... 270
7. Buchdruckgewerbe (Juni 1932) ... 270
8. Steindruckgewerbe (Juli 1929) ... 271
9. Papiererzeugende Industrie (Mai 1930) ... 271
10. Holzgewerbe (März 1931) ... 271
11. Braugewerbe (August 1930) ... 271
12. Süß-, Back and Teigwarenindustrie (März 1931) ... 271
13. Textilindustrie (September 1930) ... 272
14. Schuhindustrie (März 1932) ... 272

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:
   Gesamtdurchschnitte ... 273
   Im Steinkohlenbergbau ... 274
   Im Braunkohlenbergbau ... 274
   In der metallverarbeitenden Industrie ... 274/275
   In der chemischen Industrie ... 275/276
   Im Baugewerbe ... 276/277
   In der papiererzeugenden Industrie ... 278
   In der papierverarbeitenden Industrie ... 278
   Im Buchdruckgewerbe ... 279
   Im Holzgewerbe ... 279
   In der feinkeramischen Industrie ... 280
   In der Textilindustrie ... 280/281
   Im Bekleidungsgewerbe ... 281/282
   In der Schuhindustrie ... 282
   Im Braugewerbe ... 283
   In der Süß-, Back- und Teigwarenindustrie ... 283
   Bei der Reichsbahn ... 284
   Bei der Reichspost ... 284
2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1932 ... 285/286

Seite

3. Tarifliche Anfangs- und Endgehälter kaufmännischer Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1933 ..... 287/288
4. Monatsgehälter der planmäßigen Reichsbeamten 289

B. Arbeitsmarkt

1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten 1931/32..... 290
2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen 290
3. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen 1932 291
4. Die Arbeitslosen nach Ländern 1932.... 292
5. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1932 292
6. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise 1932 293
7. Die Vermittlung einheimischer ständiger Arbeitskräfte, Freiarbeiter und inländischer Wanderarbeiter für die Land- und Forstwirtschaft 1932 294
8. Legitimierung ausländischer Arbeiter 1932 294
9. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern..... 295
10. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung 1932 ...., 296
11. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter..... 296
12. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung 1932 297
13. Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach Ländern ab August 1932 297
14. Die Arbeitslosen und die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen in den Großstädten 1932 298
15. Die Hauptunterstützungsempfänger und Zuschlagsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge.. 299
16. Die Berufsgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge.. 300
17. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen 301
18. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger 1932 301
19. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Ländern 302
20. Die berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung..... 302
21. Der Familienstand und die Zahl der Familienzuschlagsempfänger der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken .. 303

Seite

22. Die Ortsklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken... 303
23. Die Zu- und Abgänge an Hauptunterstützungsempfängern in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 1932..... 304
24. DieLohnklassengliederung derHauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 304
25. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 304
26. Die Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung und auf Krisenfürsorge 1932..... 304
27. Die Weiterbewilligungsverfügungen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 305
28. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge 1932 305
29. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge 1932 305
30. Maßnahmen und Beschäftigte im freiwilligen Arbeitsdienst nach Lagerarten .. 306
31. Arbeitsdienstwillige insgesamt und im zahlenmäßigen Verhältnis zu den Arbeitslosen 306
32. Die Maßnahmen, die Beschäftigten und die geleisteten Tagewerke im freiwilligen Arbeitsdienst 1932 307
33. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsberichten 1928 bis 1932 307
34. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben nach der Statistik der Gewerkschaften..... 308
35. Beschäftigung der Industrie..... 309/310
36. Arbeitskämpfe
    A. Allgemeine Übersicht..... 311
    B. Arbeitskämpfe nach Gewerbegruppen und Gebieten
    I. Wirtschaftliche Streiks 1932..... 312/313
    II. Wirtschaftliche Aussperrungen 1932... 314/315
37. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1932 316
38. Arbeitstarifverträge für Arbeiter am 1. Januar 1932 317
39. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden 1932 318

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

A. Verbrauch

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln. 319
2. Fleischverbrauch..... 319
3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet..... 319
4. » » Zucker im Zollgebiet ... 320
5. » » Schaumwein 320
6. » » Branntwein 321

Seite

7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen 321
8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln 322
9. » » steuerpflichtigen Zündwaren 322
10. » » steuerpflichtigen Mineralölen 322
11. Absatz von Spielkarten 323
12. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet 323
13. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet 324

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

Einnahmen u. Ausgaben für den Durchschnitt
1. einer Arbeiterhaushaltung 325
2. » Angestelltenhaushaltung 326
3. » Beamtenhaushaltung 327
4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung 328
5. Desgl. je Vollperson 329

C. Umsatz

Umsätze im Binnenhandel .....330—335

XI. Geld- und Kreditwesen

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf und Golddeckung 1932 ... 336
2. Prägung und Umlauf von Reichsmünzen 336
3. Bargeldloser Zahlungsverkehr 337/338

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1927 bis 1932 338
2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1932 339

C. Banken und Sparkassen

1. Banken
   a. Jahresbilanzen deutscher Banken 1931.... 340/341
   b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1932 bis März 1933 342
2. Boden- und Kommunalkreditinstitute
   a. Umlauf an Schuldverschreibungen (Stand am Jahresende 1932) 342
   b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Jahresendziffern)..... 342
   c. Umlauf an Schuldverschreibungen (Monatsendziffern) 343
   d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Monatsendziffern).... 343

Seite

3. Sparkassen
   a. Jahresstatistik 1931 ..... 344/345
   b. Vorläufige Statistik der Sparkassen 1932 .. 346/347
   c. Stand am Monatsende..... 348
   d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen Januar 1929 bis 1933 349
   e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken ... 349
   f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken 350
4. Genossenschaftsbanken
   a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Konsumvereine und der genossenschaftlichen Zentralkassen 350
   b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken 351
   c. Zweimonatsbilanzen von 4 Arbeitnehmerbanken 352
   d. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik) 352

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen am 31. Dez. 1932 353
2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen vom 31. Dez. 1932 353
3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1932 354
4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen 354
5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen 354
6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen 354

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung 355

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden 356
2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen.... 356
3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite 357
4. Die Anstaltskredite von 1924 bis 1932 358/359

G. Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

1. Devisenkurse in Berlin 360/361
2. Börsenkurse und Zinssätze..... 362/363
3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien 364
4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen..... 364

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1932 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen..... 365
2. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften 1932 366/367

Seite

3. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1925 bis 1932 ... 368/369
4. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen ... 368
5. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften nach Ländern und Landesteilen ... 369
6. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden ... 369
7. Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften für 1931/32 ... 370/373
8. Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932 ... 374/375
9. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932 ... 376
10. Genossenschaften
   - A. Gesamtbestand an Genossenschaften 377
   - B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1932
     - a. Städtische Genossenschaften ... 378
     - b. Landwirtschaftliche Genossenschaften ... 378
   - C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1932 ... 378
   - D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
     - a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes ... 379
     - b. Molkereigenossenschaften ... 379
     - c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen ... 379
     - d. Kreditgenossenschaften ... 380
     - e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft ... 381
     - f. Konsumgenossenschaften ... 381
     - g. Baugenossenschaften ... 382
   - E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten ... 382/383
11. Zahlungsschwierigkeiten
   - a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1932 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassungen der Gemeinschuldner ... 384
   - b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner ... 384
   - c. Konkurse und Vergleichsverfahren in 51 deutschen Großstädten 1932 ... 385
   - d. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1931 ... 385
   - e. Wechselproteste im Jahre 1932 ... 385/236
   - f. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1932 ... 386
   - g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1932 nach Größenklassen ... 386/387

XIII. Versicherungswesen

A. Krankenversicherung

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder 1931 ... 388/389
2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen 1931 ... 390

Seite

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung 1931 390
4. Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1931 ... 391
5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1931 ... 391
6. Die Ersatzkassen im Jahre 1931 ... 392
7. Die gesamte Krankenversicherung 1931 ... 392

B. Unfallversicherung

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte 1931 ... 393/394
2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen 1931 ... 394
3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage 395/396
4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen ... 396

C. Invalidenversicherung

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten ... 397
2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen ... 397
3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1931 und 1932 ... 397
4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten ... 398/399
5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger ... 400
6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung 1931 ... 400
7. Vermögen der Versicherungsträger ... 401
8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung ... 401

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung ... 401
2. Vermögensaufstellung ... 402
3. Rentenbewegung ... 402

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung ... 402/403
2. Angestelltenabteilung ... 403
3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung ... 403

F. Arbeitslosenversicherung

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1932 ... 404/405

Seite

G. Sozialversicherung insgesamt

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung 1931 404
2. Entschädigungsfälle 404
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1931 und 1932 405
4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe 1931/32.. 405

H. Privatversicherungen

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen Mai 1932 ..... 406/407
2. Die Bilanzen der deutschen Unternehmungen 1931 ..... 406/407
3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) 406
4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen 407
5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen 1931 408
6. Die Prämieneinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle 1931 408
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen 1931 409
8. Versicherungsbestand der Lebensversicherungsunternehmungen 1931..... 409
9. Desgl. der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen 1931..... 409
10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen 1931..... 410

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftversicherungsanstalten

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung 410
2. Rentenversicherung 410
3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten..... 411
4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten..... 411
5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland 412

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

Gewinn- und Verlustrechnung 412

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

1. Kapitalanlagen 412
2. Verwaltungsergebnisse 1931 413

Seite

XIV. Finanzwesen

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Rechnungsjahre 1927/28 bis 1933/34 414—423
2. Einnahmen und Ausgaben des Reichs nach den monatlichen Nachweisungen der Reichshauptkasse, Rechnungsjahr 1932/33 424
3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern vom April 1932 bis März 1933..... 425
4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus Steuern und Zöllen, Rechnungsjahr 1932/33 ..... 426/427
5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der einzelnen Länder von April 1932 bis März 1933 428/429

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1930/31 u. 1931/32 430
2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1930/31
   a. Öffentliche Verwaltung insgesamt..... 431
   b. Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) 432/433
   c. Gemeinden nach Größenklassen und Gemeindeverbände 434/435

3a. Die Verteilung des Zuschußbedarfs, Rechnungsjahr 1930/31 auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige 436

3b. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1930/31 in den Gemeindegrößenklassen und den Gemeindeverbänden auf die Verwaltungszweige 437

4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1930/31 438
5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1930/31 439

6a. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1930/31..... 440

6b. Die Steuereinnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1930/31 441

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1930/31 ..... 442—445
8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1930/31 ..... 446—449
9. Die Reineinnahmen des Reichs und der Länder aus dem Erwerbsvermögen 1930/31 450/451
10. Die Reineinnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen 1930/31..... 450/451

Seite

11. Die Ausgaben und Einnahmen der gemeinnützigen Anstalten und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1930/31 452
12. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1929/30 und 1930/31 453
13. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich nach der Besoldung am 31. März 1930 454/455
14. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände in den einzelnen Ländern nach Gemeindegrößenklassen und Besoldungsgruppen 456
15. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich nach Gemeindegrößenklassen und Verwaltungszweigen 457

C. Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden), März 1929 bis März 1933 458
2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1929 bis März 1933 458
3. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1932/33 459
4. Die Schulden der Länder und Hansestädte, gegliedert nach Schuldenarten. Stand am 31. Dezember 1933 ..... 460/461
5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. Dezember 1933 ..... 460/461
6. Die Schulden der deutschen Groß- und Mittelstädte am 31. März 1933 .... 462/463
7. Die gesamte Kommunalverschuldung gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. März 1932 464
8. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1932 465
9. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) (seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge). Stand am 31. März 1932 466

D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände. Stand am 31. März 1930 467
2. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen. Stand am 31. März 1932 468/469

Seite

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer
   a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928 470/471
   b. Einkommensteuerveranlagung für 1929 472—475
   c. Körperschaftsteuerveranlagung 1929 476/477
2. Einheitswerte für den dritten Hauptfeststellungszeitraum (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931) 478/479
3. Vermögensteuerveranlagung, Kalenderjahr 1931 ..... 480/481
4. Reichserbschaftsteuer ..... 482—484
5. Umsatzsteuer 484 485
6. Verkehrsteuern 486
7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier .. 486
8. Desgl. vom Schaumwein 487
9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak 487
10. Desgl. vom Branntwein 488
11. Desgl. vom Zucker 488
12. Ertrag der Leuchtmittelsteuer 488
13. Ertrag der Zündwarensteuer 489
14. Ertrag der Essigsäuresteuer 489
15. Ertrag der Spielkartensteuer 489
16. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen 489
17. Zollerträge ..... 490—492

XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen
   a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913 493
   b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928 493
   c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925 bis 1932 494
   d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913 495
   e. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928 495
2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1933 496
3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung vom 28. Februar 1933 496
4. Schuldendienst für die deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1933 und 1934 497
5. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931 497
6. Die deutsche Zahlungsbilanz 1926 bis 1932 ..... 498/499
7. Das Investitionsvolumen 500
8. Die Investitionen der deutschen Industrie-Aktiengesellschaften 501

Seite

XVI. Gesundheitspflege

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich 502/503

B. Krankenanstaltsstatistik 1931

1. Art und Größe der selbständigen berichtenden Anstalten 502/503
2. Krankenbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen 504
3. Tätigkeit der Entbindungsanstalten und -Abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen 504

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1931 505

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich..... 505

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26 506

XVII. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien, Rechnungsjahr 1931/1932 507
2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1931/32..... 508
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien 509
4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter 1931/32 510

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten 511
2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter 1931/32..... 512

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt 513

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen .. 514/515

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter.. 516

XVIII. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32..... 517—521

B. Hochschulen

a. Universitäten

1. Studierende 522/523
2. Lehrkräfte 524

Seite

b. Technische Hochschulen

1. Studierende 525
2. Lehrkräfte 525

c. Philosophisch-theologische Hochschulen u. Lehranstalten

1. Studierende 526
2. Lehrkräfte 526

d. Verschiedene Hochschulen

1. Studierende 526
2. Lehrkräfte 527

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten..... 528

C. Die deutsche Buchproduktion 1932 529

XIX. Justizwesen

1. Die ordentlichen Gerichte am 1. Januar 1933 530
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1931..... 531/532
3. Kriminalität..... 533—535
4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden 536/537
5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen 537

XX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres..... 538
2. Haushaltsstärke der Reichsmarine 538
3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine 538

XXI. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919 bis 1933 539
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 5. März 1933 ..... 540/541
3. Die Volksvertretungen in den deutschen Ländern 540/541

Siehe auch Nachtrag (S. 28)

XXII. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich..... 542/543

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande 543

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland .. 543

2. Die deutschen Landwirtschaftskammern 544/545
3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen 546/547
4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907—1932..... 548

B. Berufsverbände

Die Gliederung der »Deutschen Arbeitsfront« 549

Seite

XXIII. Wetterkunde

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1932 550
2. Lufttemperatur im Jahre 1932 551
3. Niederschläge 1932 552

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde ..... 1*—4*

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde
   a. Nach den Volkszählungen ..... 5*—10*
   b. Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen 10*
2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern ..... 11*—14*
3. Bevölkerungswachstum seit 1800 ..... 15*
4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht 16*
5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 17*/18*
6. Säuglingssterblichkeit 19*
7. Todesursachen in europäischen Ländern 20*—23*
8. Überseeische Aus- und Einwanderung 24*/25*
9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1922—1932 ..... 26*/27*
10. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung 28*
11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 28*—31*
12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben ..... 32*—35*
13. Hauptarten der Bodenbenutzung 36*
14. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder 36*
15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern 37*
16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgebieten 38*
17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern 38*
18. Weinbau und -ernte in den wichtigsten Weinbauländern 38*
19. Hopfenbau und -erträge in den wichtigsten Hopfenbauländern 39*
20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern 39*
21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern 39*
22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern 40*
23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern 40*
24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern 40*
25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern 41*

Seite

26. Viehstand 42*/43*
27. Kohlenvorkommen 45*
28. Kohlenförderung 45*/46*
29. Koksgewinnung in Kokereien 46*/47*
30. Koksgewinnung in Gasanstalten 47*
31. Gewinnung von Teer 47*
32. » » Benzolen 47*
33. » » Ammoniumsulfat .. 47*/48*
34. Herstellung von Briketts 48*
35. Gewinnung von Erdöl 48*
36. » » Erdölderivaten 49*
37. » » Naturgas 49*
38. Förderung von Ölschiefer 49*
39. Gewinnung von Erdölasphalt 49*
40. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt 49*
41. Vorkommen von Eisenerz 50*
42. Förderung von Eisenerz 50*
43. » » Manganerz 50*
44. » » Chromerz 51*
45. » » Schwefelkies 51*
46. Schwefelinhalt des Schwefelkieses 51*
47. Förderung von Kupfererz 51*
48. Kupferinhalt der Kupfererze 51*
49. Förderung von Bleierz 52*
50. Bleiinhalt der Bleierze 52*
51. Förderung von Zinkerz 52*
52. Zinkinhalt der Zinkerze 52*
53. Förderung von Zinnerz 52*
54. » » Bauxit 53*
55. » » Arsenerzen und Gewinnung von Arsenik 53*
56. Förderung von Antimonerz 53*
57. » » Uranerz und Gewinnnung von Radiumsalzen 53*
58. Förderung von Wolframerzen 54*
59. » » Molybdänerzen 54*
60. » » Vanadiumerzen 54*
61. » » Titanerzen 54*
62. » » Wismuterzen 54*
63. Gewinnung von Schwefel 54*
64. » » Bormineralien und natürlichen Borsalzen 55*
65. Gewinnung von Graphitgestein und Rohgraphit 55*
66. Gewinnung von Diamanten 55*
67. » » Bariummineralien 55*
68. » » rohem Magnesit 55*
69. » » Flußspat 56*
70. » » Strontiummineralien ... 56*
71. » » Asbest 56*

		Seite
72.	Gewinnung von Thorerde (Monazit)	56*
73.	» » Talk und Speckstein	56*
74.	» » Glimmer	56*
75.	» » Diatomeenerde und von Tripelerde	56*
76.	Gewinnung von Gipsgestein	57*
77.	» » Porzellanerde (Kaolin)	57*
78.	Herstellung von Zement	57*
79.	Gewinnung von Kalisalzen	57*
80.	» » Kochsalz	58*
81.	» » Naturphosphat	59*
82.	» » Superphosphat	59*
83.	» » Thomasschlacken	59*
84.	» » natürlichem Guano	59*
85.	» » Salpeter und Kalkstickstoff	59*
86.	Gewinnung von Stickstoffverbindungen	60*
87.	Weltgewinnung und -verbrauch von Stickstoffverbindungen	60*
88.	Gewinnung von Roheisen, insgesamt	61*
89.	» » Rohstahl, »	61*
90.	» » Roheisen und Rohstahl nach Sorten	62*
91.	Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen, insgesamt	63*
92.	Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten	63*
93.	Gewinnung von Kupfer	64*
94.	» » Blei	64*
95.	» » Zink und Kadmium	64*
96.	» » Zinn	65*
97.	» » Quecksilber	65*
98.	» » Aluminium	65*
99.	» » Nickel	65*
100.	» » Kobalt	65*
101.	» » Platin und platinverwandten Metallen	65*
102.	Gewinnung von Silber	66*
103.	» » Gold	67*
104.	Weltgewinnung von Edelmetallen seit 1493	68*
105.	Herstellung von Personen- und Lastkraftwagen	69*
106.	Herstellung von Krafträdern	69*
107.	Gewinnung von Schwefelsäure	69*
108.	» » Salzsäure	69*
109.	» » Soda	70*
110.	» » Ätzalkalien	70*
111.	» » Natriumsulfat	70*
112.	» » Aluminiumverbindungen	70*
113.	» » Kupfersulfat	70*
114.	» » Chlor, Brom und Jod	70*
115.	Gewinnung verdichteter und verflüssigter Gase	71*
116.	Gewinnung von Kohlenteerfarbstoffen	71*
117.	» » Opium und Morphium	71*
118.	» » entkörnter Baumwolle	72*
119.	Bestand an Baumwollspindeln	72*
120.	Verbrauch von Baumwolle	73*
121.	Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen	73*
122.	Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben	74*
123.	Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben	74*
124.	Gewinnung von Wolle	75*
125.	» » Seidenkokons	75*
126.	» » Rohseide	75*
127.	» » Kunstseide	75*
128.	» » Rohkautschuk	76*
129.	» » Zellulose	76*
130.	Herstellung von Papier und Pappe	76*
131.	» » Büchern und Zeitschriften	76*/77*
132.	Gewinnung von Olivenöl	77*
133.	» » Waltran	77*
134.	» » Margarine	77*
135.	» » Bier	78*
136.	» » Alkohol	78*
137.	» » Tabakwaren	78*
138.	Vorhandene und ausgebaute Wasserkräfte	79*
139.	Erzeugung von elektrischem Strom	79*
140.	Postsendungen	80*
141.	Telegraphie	81*
142.	Postscheckverkehr	82*
143.	Großfunkstellen der Erde	82*
144.	Funkstellen der Erde	83*
145.	Ausbreitung des Rundfunks in der Welt	83*
146.	Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen 1929 bis 1931	83*
147.	Bestand an Kraftfahrzeugen	84*
148.	Die Eisenbahnen der Erde	84*/85*
149.	Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse	86*—88*
150.	Bestand der Handelsmarinen	89*
151.	Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen	90*
152.	Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen	90*
153.	Schiffsverkehr über See	91*—94*
154.	Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen	94*
155.	Eisenbahnfrachten	95*—97*
156.	Seefrachten	98*/99*

Seite

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich ... 100*—104*
158. Der Welthandel (Umsatz) 1900—1913 und 1920—1932 ... 104*
159. Der Welthandel nach Erdteilen ... 105*
160. Der Welthandel nach Ländern ... 106*/107*
161. Einfuhr und Ausfuhr Europas ... 107*
162. Der Handelsverkehr des Britischen Weltreichs ... 107*
163. Außenhandel der vier größten Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten ... 108*/109*
164. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung ... 110*
165. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses 110*
166. Der Außenhandel der Erdteile nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses ... 111*
167. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer ... 112*/113*
168. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten v. Amerika 114*—117*
169. Anteil einiger wichtiger Waren an der Weltausfuhr ... 118*
170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels ... 119*—126*
171. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten 127*—130*
172. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten ... 131*—133*
173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland ... 134*—138*
174. Indexziffern der Großhandelspreise 139*—141*
175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland ... 141*—153*
176. Arbeitslöhne im Ausland ... 154*—169*
177. Arbeitslosigkeit im Ausland ... 170*—172*
178. Streiks und Aussperrungen im Ausland 173*—176*
179. Arbeitstarifverträge ... 177*/178*
180. Genossenschaftswesen ... 179*
181. Stückgeldumlauf der wichtigsten Notenbanken ... 180*/181*
182. Goldbestände der wichtigsten Notenbanken ... 182*/183*
183. Devisenvorräte der wichtigsten Notenbanken ... 184*/185*
184. Wechsel und Vorschüsse der wichtigsten Notenbanken ... 186*/187*
185. Abrechnungsverkehr ... 188*/189*
186. Postscheckverkehr (Umsätze) ... 188*/189*
187. Zinssätze ... 190*/191*
188. Aktien-Indizes ... 190*/191*
189. Obligationenindizes ... 192*/193*

Seite

190. Effektenumsätze an ausländischen Börsen ... 192*/193*
191. Spareinlagen ... 194*/195*
192. Umlauf von Pfandbriefen und Kommunalobligationen ... 194*/195*
193. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken 196*/197*
194. Goldwert der Valuten ... 198*/199*
195. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 200*/201*
196. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite in Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika 200*/201*
197. Goldbestände und Geldumlauf der Welt 202*—205*
198. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten
Frankreich ... 206*
Großbritannien ... 207*
Italien ... 208*
Vereinigte Staaten von Amerika ... 209*
199. Die öffentlichen Ausgaben der wichtigsten Staaten ... 210*/211*
200. Die Verteilung der öffentlichen Ausgaben auf Staat (Bund) und nachgeordneten Gebietskörperschaften ... 212*
201. Veranlagungsergebnisse zur Erbschaftsbesteuerung ausländischer Staaten ... 213*
202. Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten ... 214*/215*
203. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen
Österreich ... 216*
Ungarn ... 217*
204. Besteuerung der Arbeiter und Angestellten durch Einkommen- und Ertragsteuern nach dem Familienstand ... 218*
205. Internationaler Steuerbelastungsvergleich ... 219*
206. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte ... 220*
207. Die zwischenstaatlichen Schulden 221*—223*
208. Im Hoover-Jahr aufgeschobene Zahlungen an die Vereinigten Staaten von Amerika und darauf zu leistende 4% Nachzahlungsannuitäten vom 1. 7. 1933 bis 30. 6. 1943 ... 223*
209. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern ... 224*
210. Emissionen von öffentlichen Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern ... 224*
211. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern 225*

Anhang: Wirtschaftsdaten 1924 bis 1933 *1—6*

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge ... *7—27*

Nachtrag: Die Wahlen zum Reichstag und die Volksabstimmung am 12. November 1933 ... *28*

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912 Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201

Frühere Zusammenstellungen in:
Statistik des Deutschen Reichs 1. R. Bd. 1
Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge über die Veränderungen im Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

Tabellarische Übersicht über das Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I.

A. Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts[1])

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 ..... Erste Reihe, Bd. I—LXIII,
seit 1884 ..... Neue Folge, Bd. 1—149,
seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge« Bd. 150—399, 401—432, 435—437.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung und Medizinalstatistik, Seeschiffahrt, Binnenschiffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.

B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Gemeindefinanzen, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Seit 1927. Erschienen Nr. 1—27.

Die Einzelschriften stellen eine Ergänzung des großen Quellenwerkes dar. In dieser Reihe werden hauptsächlich große einmalige Untersuchungen und Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik veröffentlicht.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—42 (1892—1933).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Sonderhefte.

In den Vierteljahrsheften kommt das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik zum Abdruck, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Anbauflächen, Saatenstand und Ernte, Schlachtvieh- und Fleischbeschau, Viehzählungen, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Preise, Aktiengesellschaften, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden), Fremdenverkehrsstatistik. Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw., vor allem auch auf dem Gebiet der internationalen Statistik, veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

Gütererzeugung und -Verbrauch,
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Finanz- und Geldwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresinhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1932 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Neueste Sonderhefte:

Sonderheft 9: Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Sonderheft 10: Industrielle Produktion. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1932.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Jahrg. 1—52 (1880—1933).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde

Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik. 2. neubearbeitete Auflage 1933.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland

Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

[1]) Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag von Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine, seit 1932 auch Ausfuhrscheine«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einleitung: I. Sozialwissenschaftliche Methode. Quellen und Handbücher. II. Theorie und Technik der Statistik. III. Soziologische Grundprobleme. IV. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. V. Bevölkerungswesen. VI. 1. Sozialökonomische Grundprobleme. Konjunkturforschung. 2. Betriebswirtschaftslehre. VII. Wirtschaftskunde und Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere Politik. XI. Äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversorgungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil, Teil VI: Tarifverträge).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt; Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik; Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge; Arbeiterschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen; Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; ferner Lebensbaltungskosten; Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherung; Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen; Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volksbildungswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsauskunftstellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter« bis »Gesetzgebung« weiter im Reichsarbeitsblatt, die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »Wirtschaft und Statistik« (vgl. Nr. 4 S. XIX).

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. H. 1—51 (1909—1929).

Die Sonderhefte: Nr. 43, 47 und 55: Die Tarifverträge im Deutschen Reich
und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930,
sind im Statistischen Reichsamt bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger.

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik.

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:
Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Als Quellen sind zweckmäßig immer zu berücksichtigen das »Statistische Jahrbuch«, die »Deutsche Wirtschaftskunde«, in der die Hauptergebnisse der Reichsstatistik in kurzer und gemeinverständlicher Darstellung enthalten sind, ferner die Halbmonatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« mit ihren laufenden und einmaligen Beiträgen aus allen Gebieten der Statistik des In- und Auslands.

Wegen der internationalen Nachweise vgl. auch die »Internationalen Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1880 fg.);
W. u. St. = Wirtschaft und Statistik (1920 fg.);
D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930, 1933);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrshefteu 1896—1930);
Sond.-H. z. V.-H. = Sonderhefte zu den Vierteljahrsheften (1931 fg.);
Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs;
R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903);
R.-Arbm.-Anz. = Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger;
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. .. (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. .. (1904 fg.).

Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist (j.) = jährlich, (hj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

1. Dezember	1871	1. R. Bd. 2 und 14.
1. »	1875	1. R. Bd. 25 und 30.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	N. F. Bd. 68.
2. »	1895	V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
1. »	1900	Bd. 150—151.
1. »	1905	V.-H. 1906, IV; 1907, I—IV; 1908, I.
1. »	1910	Bd. 240.
8. Oktober	1919	V.-H. 1920, II und IV.
16. Juni	1925	Bd. 401.
16. »	1933 (Vorl. Ergebnis)	W. u. St. 1933, 13.

Die wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1933 werden zunächst auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Eine kurze gemeinverständliche Darstellung der wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1925 ist in »Deutsche Wirtschaftskunde« enthalten.

Besondere Arbeiten

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816 ... 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.
Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816 ... V.-H. 1908, I.
Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880 1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V.
Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841—1886 ... N. F. Bd. 44.
Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik V.-H. 1902, I u. Bd. 150, S. 183*.
Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.
Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

1. Dezember	1880	M.-H. 1884, VIII.
1. »	1890	V.-H. 1894, III.
1. »	1900	V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
1. »	1910	V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

1. Dezember	1871 u. 1875	1. R. Bd. 25.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	V.-H. 1892, II.
1. »	1895	V.-H. 1897, III.
1. »	1900	Bd. 151.
1. »	1905	V.-H. 1907, IV.
1. »	1910	Bd. 240.
16. Juni	1925 (ohne Wohnplätze)	Bd. 401.

Die Gebietsveränderungen der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich von 1925—1929 V.-H. 1930, III.
Desgl. im Jahre 1930 ... V.-H. 1931, II.
Desgl. in den Jahren 1931/1932 ... V.-H. 1932, IV.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«. —

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Das Deutschtum in Europa, 1921, 11. — Staatliche Umgestaltung Europas, 1923, 20. — Die Länder der Erde nach ihrem Gebiets- und Bevölkerungsstand, 1923, 22. — Die Volkszählung im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 (vorläufiges Ergebnis), 1933, 13.

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für

Reich und kleinere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 2.
Großstädte	N. F. Bd. 3.
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 4

Berufszählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für

Reich	N. F. Bd. 102—103.
Bundesstaaten	N. F. Bd. 104—106.
Großstädte	N. F. Bd. 107—108.
Kleinere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 109.
Ortsgrößenklassen	N. F. Bd. 110.
Textband	N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für

Reich	Bd. 202—203.
Bundesstaaten	Bd. 204—206.
Großstädte	Bd. 207.
Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern	Bd. 208.
Kleinere Verwaltungsbezirke	Bd. 209.
Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit	Bd. 210.
Textband	Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für

Reich	Bd. 402.
Ost- und Mitteldeutschland	Bd. 403.
Nord- und Westdeutschland	Bd. 404.
Süddeutschland und Hessen	Bd. 405.
Großstädte	Bd. 406.
Haushaltungen und Familien	Bd. 407.
Textband	Bd. 408.

Die wichtigsten Ergebnisse der Berufszählung 1925 sind auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung enthält »Deutsche Wirtschaftskunde«.

Die voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen und der Arbeitnehmer im Deutschen Reich bis zum Jahre 1940 Bd. 408, Anhang.

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebietseinteilung u. Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- u. Forstwirtschaft und Fischerei«, V »Gewerbe«.

I A. Die abgetrennten Gebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar
Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.
Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands ..... Jb. 1928.
Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1926.

Quellen:
Mitteilungen der Statistischen Landesämter von Preußen, Bayern, Hessen, Oldenburg und Baden über die Ergebnisse der in Betracht kommenden Zählungen nach kleineren Verwaltungsbezirken.
Für die früheren deutschen Kolonien und Schutzgebiete: Mitteilung des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:
Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die Saarindustrie und das Saarabkommen, 1925, 18. — Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Saargebiets nach den Ergebnissen der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 19. Juli 1927, 1933, 3.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

s. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:
Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:
Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkrieg, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkrieg nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung

einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873 ..... 1. R. Bd. 8 u. 14.
Nachtrag hierzu ..... 1. R. Bd. 20.
1874 ..... 1. R. Bd. 20.
Nachtrag f. 1874 u. früher ..... 1. R. Bd. 25.
1875 ..... 1. R. Bd. 25.
1872/75 ..... 1. R. Bd. 30.
1876—1882 ..... 1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.
1883—1889 ..... M.-H. 1884—1890.
Berichtigung zu 1886 ..... M.-H. 1888.
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908.
1907—1913 .... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924 ..... Bd. 276, 307, 316, 336.
1925/27, 1928/29, 1930 ..... Bd. 360, 393, 423.

Ehescheidungen

1905 fg. ..... s. Jb. 1907 fg.
1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29 ..... Bd. 316, 336, 360, 393, 423.
Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen ... 1. R. Bd. 25. Dez.-H. (S. 9—27).
Bevölkerungsbewegung im Saargebiet ..... Bd. 360, 393.
Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896 nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.
Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 .. Bd. 275.
Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1899, I.
Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung in den Jahren 1894—1896 nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) V.-H. 1901, I.
Die Sterblichkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1927—1931 im Vergleich zur Sterbetafel 1924/26. V.-H. 1932, II.
Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929 ..... Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel
1871/72–1880/81 ..... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel
1881/1890 u. 1891/1900 ..... Bd. 200.
1901/1910 ..... Bd. 240 u. 246.
1910/1911 ..... Bd. 275.
1924/1926 ..... Bd. 360 u. 401.

Versicherungstechnische Beilage
z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 ..... Bd. 200.
f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 ..... Bd. 240.
f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln
s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1928.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand
1910/1911 ..... Bd. 240.
1924/1926 ..... Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich. ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern
1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit....Bd. 336.
1926—1928 .....Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem
Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926. Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich.....Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern Jb. 1881—1915.
25 Jahre Todesursachenstatistik .....V.-H. 1903, III.
Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 .....Bd. 223, 227.
In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich
1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29, 1929/30....Bd. 316, 336, 360, 393, 423.

Quellen:
Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt). Jahrg. 1878 fg. Berlin.
Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1893—1925.
Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preußischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.
Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 ..... V.-H. 1899, I—1908, I.
1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1913/16 u. 1916/19 ..... Bd. 276.
1920/21 u. 1922/23 .....Bd. 307 u. 316.
1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Überseeische Auswanderung

1871/72–1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 ..... M.-H. 1884—1891, I.
1891—1907 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1908—1924 ..... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316.
1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.
1930 u. 1931 ..... Bd. 423.
Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Binnenwanderung
siehe:
Volkszählung 1900 ..... Bd. 151.
Berufszählung 1907 ..... Bd. 210.
Volkszählung 1925 ..... Bd. 401, I.
Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten 1909—1913 R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.
Wanderarbeiter — s. Abschnitt IX, B. Arbeitsmarkt.
Die Pendelwanderung im mitteldeutschen Industriegebiet V.-H. 1931, I.

Fremdenverkehr
1913, 1923—1925 u. 1926 ..... Jb. 1927.
1927 fg. ..... Jb. 1928 fg.
Vierteljährliche Nachweisungen seit 1932 in den V.-H., für das 1. Vierteljahr im V.-H. 1932, I, für das 2. Vierteljahr im dritten Heft usw.

Ausweisungen von Ausländern
s. Jb. 1881—1915.

Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit
1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1886 ..... M.-H. 1884—1887. Nicht fortgesetzt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). — Internationale Bevölkerungsbewegung (vj.). — Die Ehescheidungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Die überseeische Aus- und Ein- (Durch-) wanderung (mtl., ab 1932 vj.). — Beruf der dtsch. Auswanderer. — Internationale Wanderungsbewegung (j.). — Herkunft, Reiseziel und Schiffsklassen der Aus- und Einwanderer (j.). — Sterblichkeit nach Alter, Geschlecht und Todesursachen (j.). — Die tödlichen Verunglückungen (j.). — Fremdenverkehr (mtl.). — Die Bevölkerungsentwicklung der deutschen Städte (hj.)
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung, 1930, 24. — Eheschließungen, Bevölkerungsaufbau und Wirtschaftslage, 1931, 1. — Sterblichkeit und Bevölkerungsaufbau, 1931, 4. — Die Häufigkeit der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen im Wechsel der Wirtschaftslage, 1932, 4. — Die Veränderungen in der Familienstandsgliederung der Reichsbevölkerung seit den Jahren 1925, 1932, 24.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Bevölkerungsbewegung.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik
vom 5. Juni 1882 ..... N. F. Bd. 5.
vom 14. » 1895 ..... N. F. Bd. 112.
vom 12. » 1907 ..... Bd. 212, T. 1 u. 2.
vom 16. » 1925 ..... Bd. 409—412.
Einführung; Größe, Besitz- und Eigentumsverhältnisse der Betriebe; Bodenbenutzung Bd. 409.
Personal, Viehstand, Maschinenverwendung .. Bd. 410.
Forstwirtschaft, Wein-, Gartenbau, Binnen- und Küstenfischerei ..... Bd. 411.
Hauptergebnisse in den kleineren Verwaltungsbezirken ..... Bd. 412, I.
Textband ..... Bd. 412, II.
— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Reichssiedlungsstatistik
Siedlungstätigkeit
auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919
1919/1925 ..... V.-H. 1927, IV.
1926/1928 ..... V.-H. 1929, III.
1929/1930 ..... V.-H. 1932, III.

Bodenbenutzung
Erhebungen
1878 ..... 1. R. Bd. 43, II
dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter »Besondere Arbeiten«.
1883 ..... M.-H. 1885, I. u. [V.-H. 1894, IV.]
1893 ..... V.-H. 1894, IV.
1900 ..... V.-H. 1902, III.
1913 ..... V.-H. 1915, IV.
1927 ..... Bd. 374.

Anbau, Saatenstand und Ernte
Anbauflächen-Erhebungen
1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Ernteermittlung«.
1899—1914 ..... V.-H. 1899, IV; 1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
1915/1919 ..... V.-H. 1919, IV.
1920—1926
V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1927 ..... s. »Bodenbenutzung«.
1928—1932 ..... V.-H. 1928—1932, IV.

Saatenstandsnachrichten
1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
1899 fg.
s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger[1]).

Ernteermittlungen[2])
1878—1890.. 1. R. Bd. 37, XII; 43, X; 8, VIII; 53, VII; 59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
1891—1898 ..... V.-H. 1892 u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
1899 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
1900—1913 ..... V.-H. 1901—1914, I.
1914—1915 ..... V.-H. 1915—1916, II.
1916—1928 ..... V.-H. 1918—1929, I.
1929 ..... V.-H. 1930, II.
1930—1932 ..... V.-H. 1931—1933, I.
Kriegswirtschaftliche Erhebungen
1915/1919 ..... V.-H. 1919, IV.

Hopfenanbau u. -ernte
1899—1930 ..... V.-H. 1899—1930, IV.
1931—1932 ..... V.-H. 1932—1933, I.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Tabakbau u. -ernte
s. unter »Tabaksteuer« beim Abschnitt XIV »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben
1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung« im Abschnitt XIV »Finanzwesen«.
Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau, Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen
1900 ..... V.-H. 1902, II.
1913 ..... V.-H. 1915, II.
1932/1933 ..... Jb. 1933.

Weinmosternte
1902—1932 ..... V.-H. 1903—1933, I.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch
1921 fg. ..... Jb. 1923 fg.

Forsten und Holzungen
Erhebungen
1878 ..... s. »Bodenbenutzung« 1. R. Bd. 43, II.
1883 ..... M.-H. 1884, VIII u. IX; Berichtigung ..... V.-H. 1894, IV.
1893 ..... V.-H. 1894, IV. Berichtigung ..... V.-H. 1896, II.
1900 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
1913 ..... V.-H. 1916, IV.
1927 ..... Bd. 386.

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)
Seefischerei
1906—1913 ..... in »Auswärtiger Handel«.
1914/1919, 1920—1932 ..... V.-H. 1920, II; 1921, IV; 1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1933, I.
Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei
1909 ..... Bd. 231, H. VII.
1910—1932 ..... V.-H. 1911—1933, I.
Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs
Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im Jahre 1878. Berlin 1881, Fol.

[1]) Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den Saatenstand berichtet, und in den Vierteljahrsheften wird in der jährlichen Erntestatistik ein Jahresüberblick über die Saatenstandsnoten im Reich unter Beifügung der Bemerkungen zu den monatlichen Saatenstandsberichten gegeben.
[2]) Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV. Die seit 1921 eingeführten Ernteschätzungen werden nur im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« veröffentlicht.

Die Deutsche Landwirtschaft
Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8° (279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).
Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.
Die Lebensmittelversorgung des Deutschen Volkes. D. W. 1933.
Die Besteuerung der Landwirtschaft ... Einz.-Schr. Nr. 12.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XXII »Berufsvertretungen«.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Anbau von Wintergetreide (j.). — Saatenstand, Erntenachrichten und Stand der Reben (mtl.). — Anbauflächen (j.). — Ernte (j.). — Erntevorschätzungen. — Wein: Anbau, Ernte und Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau und -ernte (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Kaufpreise für Siedlungsland in den Jahren 1925—1930, 1932, 20. — Die ländliche Siedlung bis zum Jahre 1932, 1933, 5. — Wandlungen in der Sachgütererzeugung während der Krise. 1933, 8.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik.

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

Viehzählungen

1873 ..... 1. R. Bd. 8, III.
1883 ..... M.-H. 1884, VI.
1892, 1893 u. 1897 V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.
1900, 1904, 1907 Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.
1912—1914 Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.
1921—1924 .. V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
1925—1932 ..... V.-H. 1926—1933, II.
Kriegswirtschaftliche Zählungen
1915—1920 V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV; V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.

Betriebsgrößen der deutschen Binnenhaltung 1. Dezember 1932 ..... V.-H. 1933, III.
Rassenzugehörigkeit der zur Zucht benutzten Pferde 1932 ..... V.-H. 1933, III.

Weidefettvieh
1931 (1. Juni u. 1. Sept.) .....V.-H. 1931, III; 1932, II.
1932 (1. Juni u. 1. Sept.) ..... V.-H. 1932, III u. IV.
1933 (7. Juni) ..... V.-H. 1933, III.

Schweinezwischenzählungen
1913—1914 (2. Juni) ..... V.-H. 1913—1914, IV.
1915 (15. März u. 15. April) ..... V.-H. 1917, IV.
1917 (15. Oktober) ..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, III.
1928 (1. Juni) ..... V.-H. 1928, III.
1929 (1. Juni u. 2. September).....V.-H. 1929, III, IV.
1930 (1. März, 2. Juni u. 1. Sept.).. V.-H. 1930, II. IV.
1931 (2. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1931, I, III, IV.
1932 (1. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1932, II, III u. IV.
1933 (3. März u. 7. Juni) .....V.-H. 1933, II u. III.
Hundezählung 1928 ..... V.-H. 1929, II.
Edelpelztierzählung 1931 ..... V.-H. 1931, III.

Viehauftrieb

auf den bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands
1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.
1924 fg. ..... Jb. 1924/25 fg.
Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920 —. Vom 1. Januar 1932 ab wöchentlich und monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Milch- und Molkereistatistik

Milcherzeugung 1928 ..... V.-H. 1930, II.
Milcherzeugung und Milchverbrauch 1931 V.-H. 1932, IV.
Molkereistatistik; Milchanlieferung und Milchverwertung 1930—1932 ..... V.-H 1931, III; 1932, II; 1933, II.

Schlachtungen

Beschaute Schlachtungen
Vierteljährliche Übersichten in jedem V.-H.
3. Vj. 1904—1914 ..... V.-H. 1904, IV—1915, I.
1915 1918 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.
1919 fg. ..... V.-H. 1919, II fg.
Jährliche Übersichten
1905—1914 ..... V.-H. 1906, III; V.-H. 1907—1915, II.
1915 1918 ..... V.-H. 1919, II.
1919 fg. ..... Jb. 1920 fg.

Nichtbeschaute Hausschlachtungen
1903/04 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.
1906/07, 1911/12 Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.
1923/24, 1926/27 ..... V.-H. 1925, III; 1928, II.

Durchschnittsschlachtgewichte
1906, 1921/22 fg. ..... Jb. 1924/25 fg.

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau
1906—1912 ..... Jb. 1908—1914.
1919 1923 ..... Jb. 1924/25.
1924 fg. ..... Jb. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau
1923 u. 1924 ..... Bd. 327.
1925—1928 ..... Bd. 340, 358, 368, 377.
1929—1930 ..... Bd. 422.
1931 ..... Bd. 432.

Tierseuchen

s. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang 1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich
1922 u. 1923 ..... Bd. 327.
1924 u. 1925 ..... Bd. 340.
1926—1928 ..... Bd. 358, 368, 377.
1929—1930 ..... Bd. 422.
1931 ..... Bd. 432.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Beschaupflichtige Schlachtungen (vj.). — Viehzählungen (j.). — Schweinezwischenzählungen (vj.). — Durchschnittsschlachtgewichte. — Milchanlieferung und Milchverwertung in den Molkereien (mtl.). — Molkereiwirtschaft (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Milcherzeugung und Milchverbrauch, 1930, 5; 1931, 1932, 16.

V. Gewerbe

Gewerbliche Betriebsstatistik

Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Ergebnisse für
sämtliche Gewerbebetriebe .. 1. R. Bd. 34, T. 1 u. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen 1. R. Bd. 35, T. 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882
Ergebnisse für
Reich, kl. Verwaltungsbezirke u. Großstädte N. F. Bd. 6, T. 1 u. 2.
Bundesstaaten u. gr. Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 7, T. 1 u. 2.

Gewerbezählung vom 14. Juni 1895
Ergebnisse für
Reich ..... N. F. Bd. 113.
Bundesstaaten ..... N. F. Bd. 114 u. 115.
Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
Verwaltungsbezirke ..... N. F. Bd. 117 u. 118.
Textband ..... N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907
Ergebnisse für
Reich ..... Bd. 213 u. 214.
Bundesstaaten ..... Bd. 215 u. 216.
Großstädte ..... Bd. 217.
Kleinere Verwaltungsbezirke ..... Bd. 218 u. 219.
Zusammenfassende Darstellung ..... Bd. 220 u. 221.
Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbebenennungen Bd. 222*.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 16. Juni 1925
Ergebnisse für

Reich ..... Bd. 413.
Kraftmaschinen ..... Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland ..... Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland ..... Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen ..... Bd. 417.
Textband ..... Bd. 418.

In »Wirtschaft und Statistik« sind die wichtigsten Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1925 auszugsweise veröffentlicht.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik 1925.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«. —

Besondere Arbeiten

Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922 V.-H. 1925, II.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungsgewerbe. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten . . 1. R. Bd. 48.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.) Mitteilungen hieraus ..... V.-H. 1896, I u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.

Tabakfabrikation (1878) — s. unter »Tabaksteuer« bei »Finanzwesen«.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbezweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912 R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich . . . R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen 1892 ..... V.-H. 1894, I.
1893—1910 ..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.)
1911—1912 ..... V.-H. 1912—1913, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken. Erhebung vom Jahre 1898 ..... V.-H. 1900. III.

Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt .... 1. R. Bd. 59. (H. VIII, 19.)

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 V.-H. 1897, I.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen ..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Handwerker-Innungen — s. Abschnitt »Berufsvertretungen«.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unter »Justizwesen«.

Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherung«.

Zahlungsschwierigkeiten — s. unter »Unternehmungsformen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika ..... V.-H. 1894, 1895, 1896 und 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Ver. Staaten von Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[1]) (1904) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908) ... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913) . . Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, bearb. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden
1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1906—1914.
1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV ..... Berlin 1919.
1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV ... Berlin 1920.
1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1920—1923.
1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV ... Berlin 1925.
1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1926—1928.
1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III Berlin 1929—1931.
Vom Jahre 1930 an werden die Erhebungen, die bisher jährlich stattgefunden haben, nur noch in Abständen von 2 Jahren durchgeführt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Industrielle Groß- und Mittelbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbehörden.

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen
bis z. J. 1912
Erg.-H. z. V.-H. 1913, III u. V.-H. 1914, III.
Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefelsäurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik
Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)
bis z. J. 1927 .... Sonderheft 4 z. W. u. St. 1928.
bis z. J. 1928 .... Sonderheft 6 z. W. u. St. 1929.
bis z. J. 1930 .... Sonderheft 8 z. W. u. St. 1931.
bis z. J. 1932 .... Sonderheft 10 z. W. u. St. 1933.
Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine und Erden, Schiffbau, Maschinen-, Apparate- und Kesselbau-Industrie, Eisen- und Stahlwaren-Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg
1871—1882
1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 ..... M.-H. 1884—1891, X.
1891—1911 ..... V.-H. 1892—1912, IV.
(In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe
1912—1921
V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.
1922/1923 ..... V.-H. 1925, II.
1924—1932 ..... V.-H. 1925, IV; 1926—1933, III.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie
1912—1920 ..... V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II; 1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, II.
1921/1922—1923/1924 ..... V.-H. 1925, II; 1926, I.
1925—1931 ..... V.-H. 1926—1932, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs
1912—1917 ..... V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV; 1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs
1913/1914, 1915—1917
V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I.
(1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände
Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Rübensäfte, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarren, Pfeifentabak,

Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren
s. Abschnitt XIV »Finanzwesen« unter »Einnahmen von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.
— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Besondere Arbeiten
Zur Produktionsstatistik ..... V.-H. 1898, I—II.
Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I.
Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872–1891 V.-H. 1892, II.
Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der Jahre 1872 1891 V.-H. 1893, I.
Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich ..... V.-H. 1896, III.
Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900 ..... V.-H. 1901, I.
Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900 ..... V.-H. 1901, II.
Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch 1891 bis 1900 ..... V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Kohlenproduktion (mtl.). — Produktion der bergbaulichen Betriebe (j.). — Eisen- und Stahlerzeugung (mtl.). — Produktion von Kraftfahrzeugen (mtl.). — Herstellung und Absatz verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Braustoffverbrauch und Biererzeugung (vj.). — Branntweinerzeugung und -absatz (vj.). — Erdölproduktion (j.). — Zuckererzeugung und -verbrauch (mtl.). — Nachweisung des Steuerwerts der verausgabten Tabaksteuerzeichen (mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (j.). — Das deutsche Bierbrauereigewerbe (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl.). — Getreide- und Mehlvorräte in Mühlen und Lagerhäusern (mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in verschiedenen Industriezweigen (außer Bergbau und Hüttenwesen) (ab 1925). — Literarische Produktion.
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Der Umsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24. — Silbergewinnung und Silberverbrauch, 1932, 13. — Deutschlands Versorgung mit pflanzlichen Fettstoffen und mit Tran im Jahre 1932, 1933, 6. — Wandlungen in der Sachgütererzeugung während der Krise, 1933, 8. — Deutschlands Versorgung mit Nichteisenmetallen in der Krise, 1933, 10. — Die Getreideversorgung im Erntejahr 1932/33, 1933, 12.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich
1919/1924—1925 ..... V.-H. 1925—1926, IV.
1926—1932 ..... V.-H. 1927—1933, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten
1912 fg. ..... Jb. 1913 fg.
1913 ..... R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914 ..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1915 ..... R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
1916 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917 ..... R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten
1919 ..... R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3.
1920 ..... V.-H. 1920, IV.
1921—1932 ..... V.-H. 1922—1933, I.
Vierteljährliche Nachweise
1917—1920 ..... R.-Arb.-Bl. 1917—1920.
ab 1920 ..... W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg.
Monatliche Nachweise ab Juli 1925 .... W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung
Mai 1918 ..... Bd. 287, I. u. II.
Mai 1927 ..... Bd. 362, I. u. II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich
Anfang 1930—1933 ..... V.-H. 1930—1933, III.
Die leerstehenden Wohnungen am 16. Juni 1933 V.-H. 1933, III.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des Wohnungs- und Bauwesens.

Besondere Arbeiten
Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916 R.-Arb.Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11.
s. auch Abschnitt XVII »Wohlfahrtspflege«.

Grundbesitzwechsel
in deutschen Groß- und Mittelstädten
seit 1927 (j. u. vj.) ..... V.-H. 1928 fg.
seit 1929 (j.) ..... V.-H. 1930—1932, IV.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen
Anfang 1879 ..... 1. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1930 ..... V.-H. 1930, II.
am 1. Jan. 1931 ..... V.-H. 1931, I.
am 1. Jan. 1932 ..... V.-H. 1932, IV.

Die Dampfkesselexplosionen
1877—1882 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 ..... M.-H. 1884, IX; 1885, IX; 1886, VIII; 1887, VI; 1888—1890, VIII; 1891, X.
1891 fg. ..... V.-H. 1892 fg., III.
1923 ..... V.-H. 1924, II.
1924—1932 ..... V.-H. 1925—1933, I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen
s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.
Quellen:
Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.
Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern
s. Abschnitt XXII: »Berufsvertretungen«.

VI. Verkehr

Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen
s. Jb. 1880—1915, 1921/22 fg.
Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der deutschen Reichspost.

Luftverkehr
s. Jb. 1923 fg.
Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsluftfahrtministerium.

Landstraßen
s. Jb. 1927.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1907 ..... V.-H. 1907, II.
am 1. Jan. 1908—1914 ..... V.-H. 1908—1914, I.
am 1. Juli 1921—1928 ..... V.-H. 1921—1928, IV.
am 1. Juli 1929—1933 ..... V.-H. 1929—1933, III.

Schädigende Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen
1906 (1. IV.—30. IX.) ..... V.-H. 1907, II.
1906/07—1912/13 ..... V.-H. 1908—1914, I.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen
s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen
s. Jb. 1880 u. fg.
Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, von 1930 an: Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche. Hrsg. vom Reichs-Eisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnzentralamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Erscheint jährlich für das Geschäftsjahr.
Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrsg. von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Reichsbahn-Zentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1883–1908 hrsg. vom Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
1909–1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamt.
— jetzt unter dem Titel —
Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1924–1932 ..... Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395, 424, 435.
Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen s. Jb. 1929 fg.

Eisenbahntarife
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.

Besondere Arbeiten
Die Kleinbahnen in Deutschland .... V.-H. 1896, III.
Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913 bis 1919 ..... V.-H. 1914–1920, II.
Der Stand der deutschen Eisenbahntarife im Januar 1932 ..... V.-H. 1931, IV.
Die Personenfahrpreise auf den Eisenbahnen wichtiger europäischer Länder ..... V.-H. 1933, III.

Binnenschiffahrt

Bestand der deutschen Binnenschiffe
1872 u. 1877 ..... 1. R. Bd. 7 u. 41.
1882, 1887, 1892, 1897, 1902 ..... N. F. Bd. 16, 36, 70, 100, 149.
1907, 1912, 1926, 1927 ..... Bd. 192, 264, 343, 356.
1928 ..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
s. Jb. 1931 fg.

Verkehr auf den Wasserstraßen
1872–1882 ..... 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
1883–1891 ..... N. F. Bd. 12, 16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
1892–1902 ..... N. F. Bd. 70, 76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149.
1903–1908 ..... Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
1909–1918 ..... Bd. 235, 245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
1919–1926 .. Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
— jetzt unter dem Titel —
Die Binnenschiffahrt
1927–1932 ..... Bd. 356, 367, 381, 397, 428, 439.

Binnenschiffahrtsfrachten
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.
Die Entwicklung der See- u. Binnenschiffahrtsfrachten im deutschen Verkehr 1925—1932 ..... V.-H. 1933, III.

Seeschiffahrt

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
1872 ..... 1. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
1873–1882 ..... 1. R. Bd. 13, 18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
1883–1901 ..... N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49, 56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
1902–1913 ..... Bd. 154, 160, 167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
1914 (Seeverkehr) ..... Bd. 292.
1915–1918 nicht veröffentlicht.
1919 (Seeverkehr) ..... Bd. 295.
1920–1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen) ..... Bd. 299, 305, 309, 314.
1924 ..... Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
1925–1927 ..... Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe
1928 ..... Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See
1929–1932 ..... Bd. 385, 396, 425, 436.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle
1928 ..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
1929–1930 ..... V.-H. 1931, II u. IV.
1931—1932 ..... V.-H. 1932, III, 1933, III.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal
1895/1896 ..... V.-H. 1896, IV.
1896–1913 ..... V.-H. 1897–1914, II.
1914/1919 ..... V.-H. 1920, II.
1920 ..... V.-H. 1920, II.
1921/1922 ..... V.-H. 1922, 1923, III.
1923 ..... V.-H. 1924, II.
1925—1932 ..... V.-H. 1926—1933, II.

Anmusterungen von Seeleuten
1874/1876, 1877/1879 ..... 1. R. Bd. 30, 43.
1880–1882 ..... 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883–1890 ..... M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V; 1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
1891–1899 .... V.-H. 1892–1893, III; 1894–1900, II.
1900 u. 1901 ..... V.-H. 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse s. Jahrbuch 1903–1915 u. 1920.

Schiffahrtfrachten
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren
1873–1887 ..... 1. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X.
1888–1907 V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen
1903 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
1904–1906 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1906–1908, II.
1907–1912 ..... Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau
1898–1913 ..... V.-H. 1906–1914, I.
1914/1920 ..... V.-H. 1921, IV.
1921/1922, 1923 ..... V.-H. 1923, I u. IV.
1924–1928 ..... V.-H. 1925–1929, I.
s. Jb. 1930 fg.

Besondere Arbeiten
Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873–1882 ..... M.-H. 1884, I.
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873–1882 ..... M.-H. 1884, VII.
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. II, 121.
Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten ..... V.-H. 1902, II.
Der Güterverkehr der Weltschiffahrt 1913, 1924 u. 1925 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (auch Weltbestand) (j.). — Güterverkehr der Reichsbahn, auf Binnenwasserstraßen und über See (mtl.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Eisenbahntarife (jeweils im Anschluß an größere Veränderungen). — Die Binnenflotte (j.). — Die tonnenkilometrische Leistung auf deutschen Wasserstraßen (j.). — Binnenschiffahrtsfrachten (mtl.) — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Schiffsunfälle (j.). — Seeschiffbau (Weltschiffbau) (j.). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Die Eisenbahnen wichtiger Länder (j. bzw. zweijährlich). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Verkehr in den Weltkanälen) (j.). — Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (mtl.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

VII. Auswärtiger Handel

I. Monatliche Veröffentlichungen

1877–1883 .... 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1884–1891 ..... M.-H. 1884–1891.
1892–1906 .... Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.

seit 1906:

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands[1]).
Inhalt des neuesten Jahrgangs[2])
1. Spezialhandel:
a) Gesamtübersichten nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses sowie nach Haupt- und Unterabschnitten des deutschen Zolltarifs (Menge und Wert).
b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (bis Juni 1932 einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren

[1]) Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.

[2]) Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1932 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1931 S. XXVI.

Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses.

c) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern in der Einteilung des Internationalen Warenverzeichnisses. Im April-, Juli- und Oktoberheft: für 50 Länder Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen, für alle Länder Wertzahlen insgesamt und für die Hauptgruppen.

d) Jährlich: in »Ergänzungsheft I« Jahresergebnisse für alle Länder nach Haupt- und Untergruppen (Menge und Wert); ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.

2. Gesamteigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine, seit 1932 auch Ausfuhrscheine (einschl. 1931)

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird gegen den 12. jeden Monats z. Z. berichtet[1]) über:

Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangehenden Monat und Jahresteil.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

1872–1874 ..... 1. R. Bd. 3–5, 9–11, 16–17.
1875–1877 ..... 1. R. Bd. 22–23, 27–28, 32–33.
1878–1880 ..... 1. R. Bd. 39–40, 45–46, 49–50.
1881–1883 1. R. Bd. 54–55, 60–61; N. F. Bd. 9–10.
1884–1886 ..... N. F. Bd. 14–15, 19–20, 25–26.
1887–1889 ..... N. F. Bd. 33–34, 40–41, 47–48.
1890–1892 ..... N. F. Bd. 54–55, 60–61, 66–67.
1893–1895 ..... N. F. Bd. 73–74, 79–80, 85–86.
1896–1898 ..... N. F. Bd. 91–92, 97–98, 122–123.
1899–1901 N. F. Bd. 128–129, 135–136, 142–143.
1902–1905 Bd. 152–153, 158–159, 165–166, 172–173.
1906–1909 Bd. 181–183, 189–191, 196–198, 231–232.
1910—1913 Bd. 241—242, 251—252, 260—261, 270—271.

Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XIV »Finanzwesen«), Fischerei (vgl. unter Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«).

1920/22[2]) ..... Bd. 310.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 ..... Bd. 317—319.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318–319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 ..... Bd. 329—330 A u. B.

Darstellung wie Band 317–319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr und Durchfuhr.

1926—1928..... Bd. 339, 351, 366.

Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge; im Bd. 351 und 366 auch Einfuhrscheine.

1929 ..... Bd. 383.

Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« — s. Monatliche Nachweise unter c).

[1]) Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

[2]) Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Besondere Arbeiten

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, 2. Teil, Berlin 1907.

Die Entwicklung des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836–1905.

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874
1. R. Bd. 20, S. III, 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt
1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19–33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den Jahren 1880 1889 .... N. F. Bd. 51[1]).

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 und 19 Bogen).

Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890/1894
V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim
1888/1902, 1893/1907.... V.-H. 1903, II; 1908, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Der deutsche Außenhandel (mtl.). — Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). — Welthandel (vj.). — Zollerträge. — Ein- und Ausfuhrscheine (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Außenhandel der Donauländer, 1932, 9. — Der deutsche Außenhandel mit Großbritannien, 1932, 21. — Der deutsche Außenhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln im Jahre 1932, 1933, 8. — Der Veredelungsverkehr in den Jahren 1931 und 1932, 1933, 9. — Die Ausfuhr der deutschen Spezialindustrien in der Krise, 1933, 13, 14.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels und im Abschnitt XIV (Finanzwesen) die Zollerträge.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

In jedem

I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren: Lebens- u. Genußmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfrüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Baustoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Seefische.

II. Heft: Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.

III. Heft: Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland.

II. u. IV. Heft: Einzelhandelspreise für Lebensmittel.

I. — IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise (hmtl.). — Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise (hmtl.). — Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse (mtl.). — Getreidepreise (j.). — Indexziffern der Baukosten und der Baustoffpreise (mtl.). — Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). — Einzelhandelspreise (mtl.). — Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). — Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.). — Vorräte an den Weltrohstoffmärkten (mtl.).

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel:
»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880–1896.« Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. Gr. 4°. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Baukosten von Neubauwohnungen 1928—1930, 1931, 22. — Rabattwesen im Einzelhandel. Ein Beitrag zum Vergleich der Lebenshaltungskosten in der Gegenwart mit denen der Vorkriegszeit, 1932, 18. — Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse. Neue Berechnung. 1932, 21. — Die Saisonschwankungen der Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1933, 13.

Deutscher Reichsanzeiger
Preise für Getreide und Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich).

Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923
Sonderheft 1 zu „W. u. St." 1925.

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:
J.-D. = Jahresdurchschnitte.
Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
M.-D. = Monatsdurchschnitte.
W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917—1920 auch öffentlich geregelte Preise)
1871/1882: J.-D. ..... V.-H. 1903, I.
1879—1920: M.-D. u. J.-D. ..... M.-H. 1879—1891, XII; V.-H. 1893—1920, I; 1920, IV.
1921—1923: M.-D. ..... Jb. 1921/22—1924/25.
1921 bis März 1922: W.-D. ..... Jb. 1921/22.
1924fg.: M.-D. u. J.-D. V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.
Inhalt: 1871—1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schlachtvieh, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rüböl; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.
Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs).

Besondere Arbeiten
Großhandelspreise in Hamburg.
1851/1878 und 1871/1894: J.-D. V.-H. 1897, I u. 1895, IV.
Grundlagen und Ergebnisse der Statistik der Großhandelspreise ..... V.-H. 1933, I.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen
an den einzelnen Börsentagen
1892—1912 ..... V.-H. 1893, I; 1896—1913, I.
in Monatsdurchschnitten
1913—1914 ..... V.-H. 1914 u. 1915, I.
1914/1920 ..... V.-H. 1921, II.
1921—1924 ..... Jb. 1921/22—1924/25.
1924fg. ..... in jedem V.-H. seit 1924, I.
in Wochendurchschnitten
»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« wöchentlich.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen
an den einzelnen Börsentagen
1885—1894 ..... V.-H. 1895, I u. II.
1892/1896 ..... V.-H. 1897, I.
1896—1912 ..... V.-H. 1898—1913, I.
Aug. 1921/Okt. 1923 ..... Jb. 1923.
in Monats- und Jahresdurchschnitten
1885—1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II.
in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsdurchschnitten
1898—1911: in jedem V.-H. von 1898, II—1911, II.
in Wochendurchschnitten
1898—1914 ..... V.-H. 1899—1915, I.

Besondere Arbeiten
Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten
1845/1894 in J.-D. ..... V.-H. 1895, III.
Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen) am Ende jeder Woche 1892/1896 .... V.-H. 1897, I.
Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmärkten
1897/1899 u. 1898/1900 ..... V.-H. 1899 u. 1900, I.
Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I.
Getreidepreise in Mannheim 1898—1912 in M.-D. V.-H. 1903, II; 1908 u. 1913, IV.
Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1883—1913 in J.-D. ..... V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV.
Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen 1885—1911 in M.-D. V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II.
Getreide- und Mehlpreise in Straßburg 1892/1896 in M.-D. ..... V.-H. 1897, IV.
Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise
1894—1899 in M.-D. u. J.-D. .... V.-H. 1896—1900, I.
1898—1915 in M.-D. u. J.-D. .... V.-H. 1899—1916, I.
1899—1916 in M.-D. u. Vj.-D. in jedem V.-H. von 1899, II—1916, II.
1916: Richtpreise ..... V.-H. 1917, I.
Dez. 1917: Höchstpreise ..... V.-H. 1918, I.
1921—1922 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1921, I—III; 1922, I—1923, I.
1922—1924 in M.-D. u. J.-D. .... Jb. 1923, 1924/25.
1924fg. in M.-D. ..... in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deutschen Märkte
1902—1915 in M.-D. ..... V.-H. 1906 u. 1907, III; 1908, II; 1909—1916, III.

Vieh- und Fleischpreise
1890/1894, 1891—1914 in M.-D. ..... V.-H. 1895, I; 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Fischpreise
1891—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III.
1920—1921 in M.-D. ..... V.-H. 1920 u. 1921, IV.
1924fg. in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten
Viehpreise
in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D. ... V.-H. 1906, II.
in deutschen Städten 1898—1912 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1903 u. 1913, II.
Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten 1896/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1901, III.
Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D. V.-H. 1894, IV.
Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D. V.-H. 1902, II.
Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D. V.-H. 1902, II.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise in W.-D.
»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« wöchentlich.
Weitere Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten
Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landesdurchschnitte) 1879/1893 in J.-D... V.-H. 1894, III.
Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim 1879—1911 in M.-D. ..... V.-H. 1907 u. 1912, II.
Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns, Badens und Hessens 1883—1913 in J.-D. V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV.
Lebensmittelpreise in Straßburg 1895—1914 in M.-D. V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV.
Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885—1914 in M.-D. ..... V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III.
Hülsenfruchtpreise in 24 preußischen Städten 1885—1914 in J.-D. ..... V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV.
Die Entwicklung der Hopfenpreise seit 1924 V.-H. 1931, III.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten
1901—1910 in M.-D. ..... V.-H. 1906 u. 1911, II.
1913—1919 in M.-D. ..... V.-H. 1914—1920, II.
1913 (J.-D.), Mai 1920—März 1922 ab Zeche in M.-D. Jb. 1921/22.
Dez. 1921—Okt. 1923 nach Stichtagen der Neufestsetzung ..... Jb. 1923
1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, I; 1926, III; 1928, IV; 1929, II.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink
1881—1915 ..... V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898 V.-H. 1899, IV.

Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelstahle 1921 — März 1922 in M.-D. ..... Jb. 1921/22.

Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez. 1921 — Okt. 1923 ..... Jb. 1923.

Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1887/1900 in M.-D. ..... V.-H. 1901, IV.

Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892—1911 V.-H. 1902, III u. 1912, II.

Preise für Treibstoffe 1924—Febr. 1933 .. V.-H. 1933, I.

Verteilungsspanne im Einzelhandel mit Brennstoffen 1927—1932 ..... V.-H. 1933, II.

II. Einzelhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1883—1913 in J.-D. ... V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV.

1892—1911 in M.-D. V.-H. 1897, III; 1902, 1907 u. 1912, IV.

1914—1919 in M.-D. ..... V.-H. 1914—1920, II.

Juli 1916—Jan. 1920: Höchstpreise V.-H. 1916, III — 1920, II.

Einzelhandelspreise wichtiger Lebensmittel in deutschen Städten

1921 fg. in M.-D. ..... V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.

1926 fg. in M.-D. u. J.-D. ..... Jb. 1927 fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D. ..... V.-H. 1921, IV.

1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913—1920 in M.-D. ..... V.-H. 1914—1921, II.

1921—März 1922 in M.-D. ..... Jb. 1921/22.

1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, II; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten 1885/1894 in J.-D. ..... V.-H. 1895, II.

Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz in preußischen Städten 1883/1902 in J.-D. V.-H. 1903, II.

Rindfleischpreise in preußischen Städten 1894/1901 in J.-D. ..... V.-H. 1902, II.

Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D. V.-H. 1904, II.

Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900, in Berlin 1901/1905 in M.-D. V.-H. 1901, IV; 1906, III.

Trinkbranntweinpreise 1911—1913 V.-H. 1913 u. 1914, I.

Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rechnungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Abschnitt XIV »Finanzwesen«.

B. Ausland

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit

seit 1926 jährlich ..... V.-H. 1926 III. fg.

J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammer gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):

Belgien (1926—1931); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland* (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926—1932); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930 fg.); Canada (1927, 1929, 1930 fg.); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. ..... V.-H. 1903, III.

Frankreich: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.

Großbritannien: 1846—1895 in J.-D.... V.-H. 1896, II.

1896—1916 in M.-D. V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.

Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. .... V.-H. 1902, III.

Niederlande: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.

Norwegen: 1878/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1899, II.

Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D. V.-H. 1897 u. 1901, II.

Serbien: 1863/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1903, III.

Ungarn: 1886/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, IV.

Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D. u. M.-D..... V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten in ℛℳ

(Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe)

1913, 1926 fg. in J.-D.u. (ab 1927) M.-D. V.-H. 1928, 1929, III.

Originalpreise und Preise in ℛℳ

1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D. ..... Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten

1871/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1902, III.

1892—1914 in J.-D. u. M.-D.... V.-H. 1896—1915, I.

1898—1912 in M.-D... V.-H. 1903, 1908, 1913, III.

Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. ... Jb. 1915.

Viehpreise

1898—1918 in M.-D. ..... V.-H. 1899—1919, I.

1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. .. V.-H. 1904, II—1919, III.

1899—1908 in M.-D..... V.-H. 1904, II; 1909, III.

s. auch unter »Preise im Inland«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:

Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise 1848/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1898, II.

Getreide- und Kartoffelpreise 1898—1909 in M.-D. V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.

Viehpreise 1871/1895 in J.-D. ..... V.-H. 1898, II.

Dänemark:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1847/1896 in J.-D. ..... V.-H. 1897, IV.

Viehpreise in Kopenhagen 1920 in M.-D. ..... V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:

Getreidepreise 1802/1901 in J.-D. ..... V.-H. 1902, IV.

Rindvieh- und Hammelpreise 1894—1903 in Vj.-D. ... V.-H. 1899, II u. 1904, IV.

Fleischpreise 1894—1913 in Vj.-D. ..... V.-H. 1899, II; 1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.

Roheisenpreise 1885—1910 in M.-D.... V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.

Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und New York 1885—1909 in M.-D.... V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:

Getreidepreise 1890—1909 in M.-D.... V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.

Viehpreise in Paris 1891/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, II.

Norwegen:

Getreidepreise 1820/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:

Getreidepreise 1894—1915 in M.-D. u. J.-D. ..... V.-H. 1897 u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.

Getreidepreise in Wien und Budapest 1873/1902 in M.-D. ..... V.-H. 1903, IV.

Getreide- und Viehpreise in Budapest 1886/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, IV.

Viehpreise in Wien 1885/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1897, II.

Schweiz:

Getreide- und Mehlpreise in Bern 1891/1900 in M.-D. ..... V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1896—1910 in M.-D. ... V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.

s. auch unter »Großbritannien«.

II. Einzelhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14, 1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise

Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen
1899—1918 ..... V.-H. 1905—1919, I.

Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise
1851/1923 (alte Berechnung)
Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
1880—Juni 1926 (alte Berechnung) Jb. 1921—1926.
1924 fg. (neue Berechnung) ..... Jb. 1927 fg.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten
1921 fg. ..... Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel
1916 fg. und für Chemikalien 1922 fg.... Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise industrieller Fertigwaren
Okt. 1916 fg. ..... V.-H. 1925—1927, II; 1928, I fg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D.... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I (S. 37) u. 1932, I.
Neuberechnung der Indexziffer der Baukosten ab 1924 W. u. St. 1933, 14.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden
1920—1925 ..... V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV; 1922, I—III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten
Februar 1920—April 1925 in M.-D. .... } Jb. 1924/25.
April 1923—Februar 1925 nach Stichtagen }
Dez. 1923 fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D. Jb. 1926 fg.

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. .... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Teuerungsstatistik und Reichsindexziffer V.-H. 1924, I.
Zur Reform der Reichsindexziffer W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter (einschließlich Arbeitszeit)

Tatsächliche Arbeitsverdienste

Bergarbeiterlöhne
seit 1903 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg.
im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
1884/1913 u. 1924/1926 ..... Jb. 1927.

Lohn- und Gehaltserhebung
Febr. 1920 ..... Bd. 293

Lohnerhebungen
Textilindustrie: Sept. 1927..... W. u. St. 1928, 5.
Sept. 1930 .. W. u. St. 1931, 12 u. V.-H. 1931, II.
Holzgewerbe: März 1928..... W. u. St. 1928, 15.
März 1931 .. W. u. St. 1931, 20 u. V.-H. 1931, III.
Chemische Industrie: Juni 1928 .. W. u. St. 1929, 4.
Juni 1931 ... W. u. St. 1932, 6 u. V.-H. 1932, I.
Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928 W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24.
Okt. 1931 W. u. St. 1932, 14, 15, 20, 24 u. V.-H. 1932, II, IV.
Eisen- und stahlerzeugende Industrie: Okt. 1928 W. u. St. 1930, 4.
Okt. 1931 ..... W. u. St. 1932, 12 u. V.-H. 1932, II.
Schuhindustrie: März 1929 ..... W. u. St. 1929, 20.
März 1932 ..... W. u. St. 1932, 18 u. V.-H. 1932, III.
Buchdruckgewerbe: Juni 1929 .... W. u. St. 1930, 8.
Juni 1932 ..... V.-H. 1933, II.
Steindruckgewerbe: Juli 1929..... W. u. St. 1930, 13.
Baugewerbe: Aug. 1929 W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4.
Aug. 1932 .... W. u. St. 1933, 8 u. V.-H. 1933, II, IV.
Papiererzeugende Industrie: Mai 1930 W. u. St. 1931, 7 u. V.-H. 1931, I.
Braugewerbe: August 1930 W. u. St. 1931, 11 u. V.-H. 1931, I.
Süß-, Back- und Teigwarenindustrie: März 1931 W. u. St. 1931, 21 u. V.-H. 1931, III.

Tariflöhne und Tarifgehälter

laufende monatliche, ab 1932 etwa vierteljährliche Berichterstattung in »W. u. St.« über die tariflichen Stundenlöhne für Facharbeiter, angelernte Arbeiter und ungelernte Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelernter Arbeiter in 12 Gewerben), über Neuabschluß und Änderung von Tarifverträgen und -löhnen.

Ortslöhne (früher ortsübliche Tagelöhne)

1892 fg. ..... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923 fg. .. Reichsministerialblatt, zuletzt 1933, Nr. 13 u. 22.
Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1933, Nr. 12 u. 18.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter
1922..... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923—1925 Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifverträge

1903—1906..... Beiträge z. Arb.-St. Nr. 3—5, 8.
1907—1909..... R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909. I. u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
1910—1915.. 4., 5., 7., 10., 12. u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1916—1918..... R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
1919—1922.... 23., 26., 27., 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1923..... Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
1924—1928 .. 35., 40., 43., 47., 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Angestellte ..... 57. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Arbeiter ..... 58. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.

Besondere Arbeiten
Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Übersichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.
Erhebungen über die Arbeitszeit[1])
in Bäckereien und Konditoreien..... Berlin 1892.
im Handelsgewerbe ..... Berlin 1893.
im Handelsgewerbe und kaufmännischen Betrieben ..... Berlin 1896.
im Fleischergewerbe..... Berlin 1903.
im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe.... Berlin 1904.
im Binnenschiffahrtsgewerbe ..... Berlin 1907.
in Plätt- und Waschanstalten..... Berlin 1907.
Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten. Berlin 1908 u. 1909. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 9 u. 10.
Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.
Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.
Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges. R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618; 1920, S. 62.
Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.
Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeiterversicherung..... Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.
Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VI. Löhne. Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
Die Schichtung der Lohneinkommen. Statistik der Beiträge zur Invalidenversicherung 1929—1932.. V.-H. 1932, IV.

[1]) Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen, nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter. — Arbeitsverdienste im deutschen Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau. — Löhne im Ausland. — Arbeitszeit im In- und Ausland. — Tarifverträge im Deutschen Reich (j.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Die Schichtung der Lohneinkommen im Konjunkturabschwung 1929—1932, 1933, 1.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik.

B. Arbeitsmarkt

Im »Reichsarbeitsblatt« sowie in der Statistischen Beilage zu diesem Blatt und im »Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger« wird laufend berichtet:

a. Nach den Meldungen der Arbeitsämter über:

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise, Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern), Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge, anerkannte Wohlfahrtserwerbslose, Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge), Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge, im Arbeitsdienst Beschäftigte und unterstützte Kurzarbeiter.

b. Nach den Meldungen der Krankenkassen über:

Die Beschäftigung nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen und über den Personenkreis der Arbeitslosenversicherung.

c. Nach der Statistik des Gesamtverbandes der deutschen Arbeiter (früher Gewerkschaften) über:

Arbeitslose und Kurzarbeiter.

Arbeitsmarkt- und Arbeitslosenstatistik

Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen
1904—1920 (mtl.) ..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1922—1930 (nach Monaten) ..... V.-H. 1922—1930.
1928fg. (vj.) ..... R.-Arb.-Bl. 1928fg.
Okt. 1927fg. (mtl.)..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.

Der Arbeitsmarkt nach den Berichten der Industrie
1904—1928 (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. 1904—1928.

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dez. 1895
Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten
(1905) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise
1904fg. (mtl.) ..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1921—1930 (nach Monaten) ..... V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927fg. ..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reich (Ende 1912)
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern
Jan. 1930fg. (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. Jan. 1930fg.
Jan. 1930fg. (mtl.)..... R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930fg.

Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen bei den Arbeitsämtern
Aug. 1930fg. (mtl.) ..... R.-Arb.-Bl. Febr. 1931fg.
Aug. 1930fg. (mtl.) ..... R.-Arb.-Anz. März 1931fg.

Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge)
Jan. 1931fg. (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. April 1931fg.
Aug. 1932fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1932fg.

Die beim Arbeitsdienst beschäftigten Personen
Jan. 1932fg. (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. Febr. 1932fg.
Aug. 1932fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. Sept. 1932fg.

Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit [nach der Statistik des Gesamtverbandes der deutschen Arbeiter (früher Gewerkschaften)]
1904fg. (vj., ab 1906 mtl.) ..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten).. V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927fg. ..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.

Statistik der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge

Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung
Nov. 1927fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. Nov. 1927fg.
Jan. 1928 (vj.) ..... R.-Arb.-Bl. Jan. 1928fg.
In der Statistischen Beil. z. R.-Arb.-Bl. (mtl.) ab Mai 1932.

Die Hauptunterstützungsempfänger
in der Erwerbslosenfürsorge
1920 bis Sept. 1927 .. R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg..
Okt. 1927fg. ..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.
in der Krisenfürsorge
Jan. 1927fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg.
Okt. 1927fg. ..... R.-Arbm.-Anz. 1927fg.

Kurzarbeiter, unterstützte — aus der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge
Febr. 1928 ..... R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 25fg.
1926 ..... R.-Arbm.-Anz. 1928, Nr. 18fg.

Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge
Okt. 1927fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1927fg.
April 1928fg. ..... R.-Arbm.-Anz. Juli 1928fg.

Erhebung in der Erwerbslosenfürsorge am 2. Juli 1926
Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 40.
R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 42 u. 48 sowie 1927, Nr. 8.

Erhebung in der Krisenfürsorge am 15. Juli 1927
R.-Arb.-Bl. 1927, Nr. 28, 34 und 52.
R.-Arbm.-Anz. 1927, Nr. 25, 26 und 1928, Nr. 16.

Erhebung über die Arbeitslosigkeit im Winter 1927/1928
Beil. z. R.-Arbm.-Anz. 1928, Nr. 36.

Erhebung in der Arbeitslosenversicherung und in der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit vom 15. März 1929
Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1929, Nr. 21, 24, 28 u. 32; 1930, Nr. 1, 5 und 14.
Beil. z. R.-Arbm.-Anz. 1929, Nr. 25, 27, 30, 34, 40 und 52; 1930, Nr. 6 u. 14.

Berufsberatung

1922/23fg..... R.-Arb.-Bl. 1924fg.

Wanderarbeiter

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten
1910/11fg. ..... Jb. 1913fg.; V.-H. 1922. I fg.
Nov. 1930fg. ..... R.-Arbm.-Anz. Nov. 1930fg.

Beschäftigung der Industrie (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)
1904—1928 (mtl.) ..... R.-Arb.-Bl.
1928—1932 ..... V.-H. 1932, III u. 1933, I.
seit Juni 1933 ..... W. u. St.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)

1899—1901..... N. F. Bd. 134, 141, 148.
1902—1917/19 ..... Bd. 157, 164, 171, 178, 188, 195, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 280, 282, 290.
1920—1931..... R.-Arb.-Bl. 1922fg.
Vorläufige Vierteljahrsergebnisse laufend im R.-Arb.-Bl.
Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika..... V.-H. 1898, IV.

Schlichtungswesen

Veröffentlichung der Ergebnisse 1924fg. im Reichsarbeitsblatt
1924, 1925 ... R.-Arb.-Bl. 1925, 1926 (Nichtamtl. Teil).
1926fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1928fg. (Teil II).
1929fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1930fg. (Teil II).

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. Wohlfahrtserwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach der Gewerkschaftsstatistik, Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Arbeitsmarkt im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland. — Statistik des Schlichtungswesens (j.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Die Entwicklung des freiwilligen Arbeitsdienstes seit August 1932, 1933, 6.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeitsmarktstatistik.

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die

»Statistischen Jahrbücher«

und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923 fg.), Fleisch (Jb. 1924/25 fg.), von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1880 fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880 fg.), Eisenerz (Jb. 1911 fg.), Roheisen (Jb. 1880 fg.), Zink (Jb. 1880 fg.), Blei (Jb. 1882 fg.), Kupfer (Jb. 1883 fg.), Kalirohsalzen (Jb. 1911 fg.), von Gewürzen (Jb. 1883 fg.), Heringen (Jb. 1880 fg.), Kaffee (Jb. 1880 fg.), Kakao (Jb. 1883 fg.), Tee (Jb. 1880 fg.), Südfrüchten (Jb. 1880 fg.), Baumwolle (Jb. 1880 fg.), Jute (Jb. 1881 fg.), Mineralölen (Jb. 1880 fg.).

In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbhölzern, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopra, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln

s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteermittlungen«.

1893/1898 ..... V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen

Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinhaltige Getränke, Zucker, Zündwaren

s. auch Abschnitt XIV »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch

vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch

s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnissen.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

1907 ..... Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 ..... Einz.-Schr. Nr. 22
Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916 ..... R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917 ..... Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw. ..... Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

Umsatz

Umsätze

1924 fg. ..... Jb. 1931 fg.

Besondere Arbeiten

Umsätze im Lebensmittelhandel, W. u. St. 1930, 16. — Umsatzgestaltung im Verteilungsgroßhandel und im Einzelhandel Deutschlands in den Jahren 1924—1931, V.-H. 1931, IV.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen ..... Jb. 1880 fg.
Umlauf von Reichsmünzen ..... Jb. 1924/25 fg.
Banknotenumlauf ab 1876 ..... Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913 ..... Jb. 1923 fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank ..... Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank ..... Jb. 1906 fg.
Postscheckverkehr ab 1914 ..... Jb. 1924 fg.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen ..... Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914 ..... Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postscheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). — Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Der Stückgeldumlauf in der Weltwirtschaft 1932, 22. — Die zentralen Zahlungsbilanzreserven und ihre Verteilung, 1933, 9.

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924 bis 1931, 1932, 11.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926 ..... Einz.-Schr. Nr. 3.
(enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928 fg. ..... Jb. 1929 fg.

Sparkassen

1900 fg. ..... Jb. 1903 fg.
1924—1 32 ..... V.-H. 1924, IV; 1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932 III; 1933, III.

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Spar-

kassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahresnachweisungen der Konsumvereine. — Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

Besondere Arbeiten

Die gewerblichen Genossenschaftsbanken im Jahre 1930/1931 ..... V.-H. 1931, III.
1931/1932 ..... V.-H. 1933, II.

Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den Konsumvereinen (Repräsentativstatistik) 1924—1932 Jb. 1932.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Zwischenbilanzen der Banken, Kreditgenossenschaften und Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.) — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.). — Bodenkreditinstitute.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924—1930, 1931, 10. — Das Aktivgeschäft der Sparkassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924 fg. ..... Jb. 1929 fg.

Quellen:

Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmungen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieneinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmungen (2mtl.). — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Investitionen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1928—1931, 1933, 13.

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914 .. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I.
1917—1921 V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I.
1924—1926 ..... V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929 ..... V.-H. 1925, IV; 1926—1930, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Verwendungszweck und Herkunft der deutschen langfristigen Anleihen im Auslande (mtl.). — Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). — Die Wertpapieremissionen auf den wichtigsten ausländischen Kapitalmärkten (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. — Die Stundung von aufgewerteten Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen, 1932, 24.

Kreditvolumen

Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden ..... Jb. 1930 fg.
Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen ..... Jb. 1930 fg.
Anstaltskredite ..... Jb. 1929 fg.

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912 V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912 ... V.-H. 1911 u. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912 V.-H. 1912 u. 1914, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ..... 1. R. Bd. 2, III.

Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.

Der deutsche Wechselumlauf 1924 bis März 1929 Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kredite der Banken — langfristige Anstaltskredite.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. — Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft geschuldeten Kredite, 1931, 1. — Die regionale Verteilung der langfristigen Anstaltskredite Ende 1931, 1933, 8.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

Amtliche Berliner Wechselkurse

1891/1905 ..... Statistisches Handbuch I.
1894 fg. ..... Jb. 1895 fg.
1926—1928 ..... V.-H. 1926, II—1929, II.
1929 fg. ..... V.-H. 1930, I fg.

Devisenkurse in Berlin

Jb. 1920/21 fg.

Devisenkurse im Ausland

1897 fg. ..... Jb. 1907 fg.
1926—1928 ..... V.-H. 1926, II—1929, II.
1929 fg. ..... V.-H. 1930, I fg.

Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere

Jb. 1926 fg.

Zinssätze ..... Jb. 1926 fg.

Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien ..... Jb. 1930 fg.

Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschreibungen ..... Jb. 1930 fg.

Aktienindex ..... Jb. 1923 fg.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren (mtl.). — Kurse und Kurswert der an der Berliner Börse gehandelten Aktien (mtl.). — Aktien-Indizes (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt (mtl.). — Gold- und Devisenbestände der Welt (mtl.). — Kurse deutscher u. fremder Staatsanleihen (mtl.). — Geldumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Geldumlauf, Notenbankkredite und Depositen der Notenbanken im Jahre 1930, 1931, 10. — Die Valuten der Geldentwertungsländer im Jahre 1930, 1931, 2.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Geld- und Kreditwesens.

XII. Unternehmungsformen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften

31. Dez. 1906 ..... V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

1907—1925 ..... V.-H. 1908, II; 1909—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II.
1926—1932 ..... V.-H. 1927—1933, I.

Vierteljährliche Nachweise

3. Vj. 1908 — 4. Vj. 1919 .... V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften

1907/08—1916/17 .... Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II.
1917/18 u. 1918/19 ..... V.-H. 1920, II; 1921, III.
1924/25 u. 1925/26 ..... V.-H. 1926 u. 1927, IV.
1926/27, 1927/28 u. 1928/29 .... V.-H. 1929 u. 1930, II.
1929/30—1931/32 ..... V.-H. 1931, Sond.-H. I, 1932, Sond.-H. I, 1933, Sond.-H. I

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1910–1923 ..... V.-H. 1911, II; 1912–1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.
Vierteljährliche Nachweise
1911–1919 ..... V.-H. 1911, III – 1920, I.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung

s. auch Abschnitt V unter »Gewerbliche Betriebsstatistik«.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften)

Jb. 1900, 1904–1915 und 1917fg.
Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):
Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften. Aufl. 12fg. Berlin und Leipzig 1908fg.
Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reich. 2. Aufl. Berlin 1909. 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917 u. 7. Aufl. Jahrg. 1932.
Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906fg.
Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908fg.
Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.
Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich 1904–1908; 1915. Hrsg. von der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse, Berlin.
Nachweisungen der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse 1907/08fg. Berlin 1907fg.
Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts, Berlin).
Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts 1915fg.
Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes« bzw. (vor 1920) des »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften« und des »Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften«, des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften«, des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften«, des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine«, des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«.

Besondere Arbeiten

Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926 Einz.-Schr. Nr. 1.
Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (Ergebnisse der Konzernstatistik)
31. 12. 1930–31. 12. 1931 ..... V.-H. 1931–1932, II.
31. 12. 1932 ..... V.-H. 1933, III.
Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 V.-H. 1908, I.
Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.
Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Vergleichen mit der Erhebung von 1909 .. V.-H. 1921, IV.
Stimmrecht der für die Jahre 1920–1923 ausgegebenen Aktien ..... V.-H. 1924, III.
Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen Aktien ..... Jb. 1929fg.
Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1925 ..... V.-H. 1926, II.
Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen ..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Zahlungsschwierigkeiten (Konkursstatistik)

1891/1892, 1893 u. 1894 V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, II.
1895–1908 ..... V.-H. 1896–1909, IV.
1909–1914 ..... V.-H. 1910–1914, III; 1915, IV.
1915–1924 ..... V.-H. 1916–1920, III; 1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I.
1925–1931 ..... V.-H. 1926, IV; 1927–1932, II.
Vierteljährliche Nachweise
1895–1. Vj. 1911 ..... V.-H. 1895, II–1911, II.
1913–1924 ..... V.-H. 1913, II–1925, I.
1925–1927 ..... V.-H. 1925, II–1928, I.
1928–2. Vj. 1930 ..... V.-H. 1928, II–1930, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unternehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Konkurse und Vergleichsverfahren (mtl.). — Wechselproteste (mtl.). — Zwangsversteigerungen land- u. forstwirtschaftlicher Grundstücke (vj.). — Gründungen, Auflösungen, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Statistik der Stimmrechts- und Vorzugsaktien (hj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Umsätze und Bilanzzahlen deutscher Aktiengesellschaften 1926 u. 1927, 1929, 22. — Das finanzielle Ergebnis der Konkurs- und Vergleichsverfahren, 1925—1931, 1933, 6. — Die Kapitalherabsetzung in erleichterter Form, 1933, 11. — Die Entwicklung der deutschen Aktiengesellschaften seit der Währungsstabilisierung, 1933, 12.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Unternehmungsformen.

XIII. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

1885–1904 ..... R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8[1].
1903–1913 ..... Jb. 1907–1915.
1919/1921, 1922 ..... Jb. 1923, 1924/25.

Sozialversicherung insgesamt

1925fg. ..... Jb. 1927fg.

Die deutsche Sozialversicherung

1924–1926/27–1932 ..... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege ..... V.-H. 1897, II.
Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet im Reichsversicherungsamt R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.
Grundzüge der deutschen Sozialversicherung 24. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 287 S. 1922.
Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.
Die Sozialversicherung in Schweden, Norwegen und Dänemark ..... Bd. 431 (Anhang zum Textteil).

Krankenversicherung

1885–1895 N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.
1896–1905 ..... N. F. Bd. 96, 121, 127, 133, 140, 147, Bd. 156, 163, 170, 177.
1906–1915 ..... Bd. 186, 194, 229, 238, 248, 258, 268, 277, 289, 294.
1916/1919, 1920/1921, 1922/1923 .. Bd. 298, 303, 324.
1924–1931 .. Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen

1885/1904 ..... Bd. 170 (S. 50*)
1897–1905 V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
1907–1922 ..... V.-H. 1909–1918, II; 1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
1923fg. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324fg.

Besondere Arbeiten

30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) ..... Bd. 289.
40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924 ..... Bd. 331.
Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. 4 Bde. Berlin 1910.
Die Krankenversicherung im Auslande s. Bd. 349, Anhang zum Textteil.
s. auch Abschnitt XVII »Wohlfahrtspflege«.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymanns Verlag).

Unfallversicherung

1886 fg. ..... Jb. 1888 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Unfallversicherung. — Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik

1897 ..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
1907 ..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.
1927—1930 ..... Amtl. Nachr. f. Reichsversicherung 1929—1932, Nr. 5, Beilage.

Besondere Arbeiten

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Invalidenversicherung

1891 fg. ..... Jb. 1892 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Invalidenversicherung. »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt«, Teil IV.
Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten der Invalidenversicherung 1897—1912: Beihefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts« 1898—1913.
Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung 1925, Heilfürsorge in der Invalidenversicherung 1926; Monatliche Beilage zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.
Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927 bis 1931: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928, Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930, Beilage z. Nr. 6; 1931, 1932 u. 1933, Beilage z. Nr. 8 (Sonderausgabe des Reichsarbeitsblattes).

Besondere Arbeiten

Die Schichtung der Lohneinkommen. Statistik der Beiträge zur Invalidenversicherung
1929—1932 ..... V.-H. 1932, IV.

Angestelltenversicherung

1913 fg. ..... Jb. 1915 fg.
Quellen:
Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 fg. Berlin 1914 fg.
Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.
10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung (1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung

1924 fg. ..... Jb. 1927 fg.
Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung

Okt. 1927 fg. ..... Jb. 1929 fg.
Quellen:
Monatl. Angaben: Reichsarbeitsblatt Teil II. Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.
Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u. Arbeitsl.-Versich. für die Zeit
vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928 R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6.
1929 ..... R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.
1930 ..... R.-Arb.-Bl. 1932, Beilage z. Nr. 7.
1931 ..... R.-Arb.-Bl. 1933, Beilage z. Nr. 7.

Besondere Arbeiten

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.
Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.
— Vgl. auch Abschnitt IX »B. Arbeitsmarkt«.

Privatversicherungen

1894 fg. ..... Jb. 1896—1902, 1904 fg.
Quellen:
Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.
Versicherungsstatistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung. 1902 fg. (Berlin 1905 fg.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

1896—1900 ..... V.-H. 1898, I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

1896—1899 ..... V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.
1900 u. 1901 ..... Jb. 1902 u. 1904.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898 V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 ..... Jb. 1896—1902, 1904—1923.
1924 fg. ..... Jb. 1928 fg.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924 fg. ..... Jb. 1928 fg.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung

1925 fg. ..... Jb. 1930 fg.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u. Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeitslosenversicherung).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Sozialversicherung.

XIV. Finanzwesen

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen u. Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)

1913/14, 1925/26 u. 1926/27 ..... Einz.-Schr. Nr. 10.
1927/28 ..... Jb. 1930.
1928/29 ..... Einz.-Schr. Nr. 20
1929,30 u. 1930/31 ..... Bd. 437

Kommunale Finanzwirtschaft. — Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größenklassen sowie der Gemeindeverbände 1913/14, 1925/26—1928/29 ..... Bd. 387.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände ..... Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung ..... Einz.-Schr. Nr. 6.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich
zwischen Reich u. Ländern ..... Einz.-Schr. Nr. 16.
zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30 Einz.-Schr. Nr. 19.

Die öffentliche Verschuldung

31. März 1928 u. 31. Dez. 1929 .... Einz.-Schr. Nr. 13.
März 1928—März 1930 ..... V.-H. 1930, III.
Der öffentliche Kredit in der Wirtschaftskrise März 1929 bis Dezember 1932 ..... Einz.-Schr. Nr. 27.

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder

1899/1900—1920/21 ..... V.-H. 1902 u. 1903, II; 1904, III; 1905—1914, II; 1916—1918, IV; 1919, II u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs
1872/73, 1879/80, 1880/81 fg.... Jb. 1880—1915, 1917 fg.
Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.

Finanzen der Länder
1924/25 u. 1925/26 ..... Jb. 1924/25 u. 1926.

Die kommunalen Betriebe
1927/28 ..... Einz.-Schr. Nr. 15.

Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände
April 1926—März 1929.... Erg.-H. III z. V.-H. 1930.
April 1930—Sept. 1931 ..... V.-H. 1931, IV.

Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern
April 1926—März 1929 u. fg..... Jb. 1929 fg.

Reparationsleistungen

seit 1. Sept. 1924 ..... Jb. 1927 fg.

Interalliierte Schulden und internationale Verschuldung..... Jb. 1929 fg. u. V.-H. 1932, I.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

31. März 1927 u. 1928..... Einz.-Schr. Nr. 18.
31. März 1929 ..... Jb. 1931 u. W. u. St. 1931, 23.

Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich

31. März 1930 ..... Einz.-Schr. Nr. 26.

Einnahmen und Zuschußbedarf der Reichsbahn 1920/1924 Jb. 1924/25.

Einnahmen der Reichspost 1920/1923 ..... Jb. 1924/25.

Quellen:
Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.
Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
Übersichten der Reichsausgaben und Reichseinnahmen.
Reichshaushaltsrechnung.
Berichte der Reichsschuldenkommission. — Die dem Reichstag gemäß § 1 Abs. 3 der Reichsschuldenordnung jährlich vorzulegenden Anleihedenkschriften (Reichstagsdrucksachen). — Kreditgesetze des Reichs und der Länder.
Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über die Schulden der Gemeinden. — Statistisches Jahrbuch deutscher Städte. 14. und 21. Jg.
Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.
Aus dem Reichsministerialblatt: Monatliche Übersichten der Einnahmen des Reichs an Steuern, Zöllen und Abgaben.
Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unternehmungen.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und nach dem Kriege ..... Bd. 312.

Veranlagte Einkommensteuer
1920 ..... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/1927, 1928, 1929 ... Bd. 348, 375, 391, 430

Steuerabzug vom Arbeitslohn
1926, 1928 ..... Bd. 359, 378.

Körperschaftsteuer

1920 ..... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/27, 1928, 1929..... Bd. 348, 375, 391, 430.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach dem Kriege ..... Bd. 337.

Vermögensteuerveranlagung
1925, 1927, 1928 ..... Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum
1925/1927, 1928/1930 ..... Bd. 365, 392.

Wehrbeitrag
Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 .... V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik
für das Rechnungsjahr
1908—1915 ..... V.-H. 1910—1914, I; 1915, II; 1919 u. 1920, III.
Kalenderjahr
1924 ..... Erg.H.z.V.-H.1926, I.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung vor und nach dem Kriege unter besonderer Berücksichtigung der 1927 u. 1928 erfolgten Veranlagungen ..... Bd. 376.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung nach den Veranlagungen der Jahre 1929 u. 1930..... Bd. 388.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik
1918 u. 1919 ..... V.-H. 1922, I.
1920 u. 1921 ..... V.-H. 1923, III u. IV.
1924, 1925/1927, 1928/29 ..... Bd. 353, 361, 399.

Der Umsatz des Handels 1928 ..... V.-H. 1931, I.

Verkehrsteuern (Stempelabgaben)

Einnahmen aus Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungssteuer und Börsensteuer.
1924 fg.....Jb. 1926 fg.

Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ..... 1. R. Bd. 2, III.

Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer
1873—1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
1879/80—1913 ..... Jb. 1881—1915.
1914/1918, 1919—1921 ..... Jb. 1919—1923.

Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Abschnitt XI »Geldwesen« unter »Emissionen«.

Grunderwerbsteuer
1920 und 1921 .....Jb. 1923

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen[1])

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung
1926/27 u. 1927/28..... Bd. 350, 364.
1928/29 u. 1929/30 ..... Bd. 394.
1930/31 u. 1931/32..... Bd. 426.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet
1872—1882/83 .....1. R. Bd. 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1889/90 ..... M.-H. 1884—1891.
1890/91—1899/00 ..... V.-H. 1892—1901, II.
1900/01—1913/14 ..... V.-H. 1902—1914, I; 1915, II.
1914/15—1918/19 ..... V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und Branntweinbelastung im deutschen Monopolgebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für Branntwein bearbeitet).
Betriebsjahr
1919/20—1925/26..... V.-H. 1923 u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.
1926/27 u. 1927/28..... Bd. 350 u. 364.
1928/29—1931/32..... V.-H. 1930—1933, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem Stande vom 15. Mai 1926 ..... V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M.-N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

[1]) Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
Berichtigung 1872/1874 ..... 1. R. Bd. 14.
1877/78–1882/83 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ..... M.-H. 1884–1886, XI; 1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.
1891/92–1895/96 ..... V.-H. 1892–1896, IV.
1897–1913 ..... V.-H. 1898–1914, IV.
1914/1917 ..... V.-H. 1921, IV.
1918/1920 ..... V.-H. 1923, III.
1921–1925 ..... V.-H. 1924, II; 1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.
1926–1930 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.
1931 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 426.

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung

1. 7. 1902–31. 3. 1903 ..... V.-H. 1903, III.
Rechnungsjahr
1903–1913 ..... V.-H. 1904–1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919–1921 ..... V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.
1922–1925 s. unter »Weinsteuer«.
1. 7. 1926–31. 3. 1927 ..... Bd. 350.
1927–1931 ..... Bd. 364, 394, 426.

Weinsteuer

Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltigen Getränken

1. 9. 1918–31. 3. 1919 ..... V.-H. 1922, I.
Rechnungsjahr
1919–1924 ..... V.-H. 1922, I u. III; 1923 u. 1924, IV; 1925, II; 1926, I.
1925 ..... V.-H. 1926, II u. IV.
(1922–1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer

Tabakbau und Tabakernte

Erntejahr
1880–1882 ..... 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883–1890
M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886–1891, VIII.
1891–1899 ..... V.-H. 1892–1900, IV.
1900–1915 ..... V.-H. 1901–1916, III.
1916/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919–1925 ..... V.-H. 1920, IV; 1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1926–1931 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.
1932 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 426.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben

Erntejahr
1871/72 besonders veröffentlicht[1]).
1872/73–1881/82 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.
1882/83–1889/90 ..... M.-H. 1884, I; 1885, II; 1886–1891, I.
1890/91–1913 ..... V.-H. 1892–1901, I; 1901–1914, IV.
1914/1918 ..... V.-H. 1921, I.
1919 ..... V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen

1. 7. 1906–31. 3. 1907 ..... V.-H. 1907, III.
Rechnungsjahr
1907–1913 ..... V.-H. 1908–1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919 ..... V.-H. 1921, III.
Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M.-N. 1908–1909 Märzheft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Zigarren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtabak, Pfeifentabak, Kautabak, Schnupftabak, Zigarettenhüllen)

Rechnungsjahr
1920–1925 ..... V.-H. 1923, IV; 1924, II u. IV; 1925, III; 1926, II u. IV.
1926–1930 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.
1931 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 426.
Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquêtekommission (1878) ..... 1. R. Bd. 42.
Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren ..... V.-H. 1910, I.
Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 ..... V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
Berichtigungen für 1872 u. 1876 .... 1. R. Bd. 2, 25.
Rechnungsjahr
1877/78–1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91
M.-H. 1884–1887, IX; 1888, X; 1889–1891, IX.
Berichtigung zu 1879/1884 ..... M.-H. 1885, III.
1891/92–1913 ..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919–1925 ..... V.-H. 1921 u. 1922, II; 1923, I u. IV; 1925–1927, I.

Zuckersteuer

Zuckergewinnung und -besteuerung

Betriebsjahr
1871/72–1882/83 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 53, 59.
Berichtigung für 1871/83 ..... M.-H. 1884, V.
1883/84–1890/91 ..... M.-H. 1884, XII; 1885, X; 1886, XII; 1887, XI; 1888, XII; 1889–1891, XI.
1891/92–1913/14 ..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/15–1918/19 ..... V.-H. 1920, I.
1919/20–1925/26 ..... V.-H. 1921, I; 1922, II; 1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I.
1926/27–1931/32 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.

Stärkezuckergewinnung und -handel

1872–1882/83 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ... M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X; 1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
1891/92–1913/14 ..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/15–1918/19 ..... V.-H. 1920, I.
1919/20 u. 1920/21 ..... V.-H. 1921, I u. 1922, II.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —
Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet
am 31. Juli 1886–1891 ..... M.-H. 1886–1891, VII.
am 31. Juli 1892–1894 ..... V.-H. 1892–1894, III.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —
Rübensaftgewinnung und -besteuerung
Ab 1922/23 ..... s. unter »Zuckergewinnung usw.«
Monatliche Übersichten über:
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M.-N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im ‚Deutschen Reichsanzeiger'«. —

Mineralwässer usw. -besteuerung

Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken

1. 9. 1918–31. 3. 1919 ..... V.-H. 1920, III.
Rechnungsjahr
1919 u. 1920, 1921, 1922 .. V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.
16. 5. 1930–31. 12. 1931 ..... Bd. 426

Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)

1. 10. 1909–31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910–1913 ..... V.-H. 1911–1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, III.
1919/1920 u. 1921 ..... V.-H. 1922, II u. 1923, I.
1. 4. 1922–30. 9. 1922 ..... V.-H. 1924, II.
Betriebsjahr
1922/23–1925/26 .... V.-H. 1924–1926, II; 1927, I.
1926/27–1931/32 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.

[1]) Der Tabak im deutschen Zollgebiet. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preuß. Statist. Bureaus. 1873. 4°.

Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

1. 10. 1909—31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913 ..... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, III.
1919—1925 ..... V.-H. 1920, III; 1921—1926, IV.
1926—1931 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.

Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren

1. 10. 1909—31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913 ..... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921/1922 ..... V.-H. 1921 u. 1923, IV.
1923—1925 ..... V.-H. 1924—1926, IV.
1926—1931 ..... Bd. 350, 364, 394, 426.

Mineralölsteuer

Herstellung und Absatz von Mineralölen

1. 5. 1930—31. 3. 1931 u. Rechnungsjahr 1931 .. Bd. 426

Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen

1. 8. 1917—31. 3. 1918 ..... V.-H. 1919, II.
Rechnungsjahr
1918—1922 ..... V.-H. 1920, I; 1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung

1879/80—1882/83 ..... 1. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ..... M.-H. 1884 u. 1885, VI; 1886 u. 1887, V; 1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
1891/92—1896/97 ..... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1913 ..... V.-H. 1898—1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921—1925 ..... V.-H. 1922, II u. IV; 1923, IV; 1925, I u. IV; 1926, III.
1926 ..... V.-H. 1927, III, Bd. 350.
1927—1931 ..... Bd. 364, 394, 426.

Zollstatistik

Zollerträge

1834—1913 ..... Jb. 1882—1915.
1925 fg. ..... Jb. 1926 fg.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 ... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.
Desgl. von Kaffee u. Tee 1930 ..... V.-H. 1930, III.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet

1873—1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
— Nicht fortgesetzt. —

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung

1873—1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78 u. 1878/79 ..... 1. R. Bd. 30, 37.
— Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

1872—1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 .. M.-H. 1884—1891, VII; 1891, VIII.
1891/92—1896/97 ..... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1911 ..... V.-H. 1898—1912, III.
— Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstraffälle

1872—1876 ..... 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 ..... 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ...M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX; 1887, VI; 1888 u. 1889, VII; 1890, VI; 1891, VII.
1891/92—1896/97 ..... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1908
V.-H. 1898—1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) s. unter: Volkszählungen.

— Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«. —

Realsteuern

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.

Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928 Sond.-H. z. W. u. St. Nr. 7.

Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1930. N.-H. 1932, IV.

Die Entwicklung der Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1926—1930). Weiterer Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungvergleich ..... V.-H., 1933, I.

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen

Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke... Einz.-Schr. Nr. 7.

Die Besteuerung der Landwirtschaft ...Einz.-Schr. Nr. 12.

Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer ... Einz.-Schr. Nr. 21.

Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung im Deutschen Reich mit besonderer Berücksichtigung der Schlachtsteuern der Länder.....Einz.-Schr. Nr. 25.

Finanzen des Auslandes

Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien ..... Einz.-Schr. Nr. 2.

Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland ..... Einz.-Schr. Nr. 9.

Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika ..... Einz.-Schr. Nr. 23.

Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929..... V.-H. 1930, II.

Beamtengehälter in Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Vergleich der Anstellungs-, Besoldungs- und Pensionssysteme im Staatsdienst nach dem Stande vom 1. 1. 1932..... V.-H. 1932, I.

Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan ..... Einz.-Schr. Nr. 11.

Ostreparationen ..... W. u. St. 1931, 2.

Finanzen und Steuern im In- und Auslande 1930. 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.

Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen .... Einz.-Schr. Nr. 12.

Verwaltungskosten und Verwaltungsaufbau in den Vereinigten Staaten von Amerika 1925—1931 V.-H. 1932, III.

Monatliche Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1930—1932 ..... V.-H. 1932, IV.

Die steuerliche Belastung der Kraftfahrzeuge im In- und Ausland ..... V.-H. 1933, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichsfinanzen (Steuereinnahmen, Einnahmen und Ausgaben, Reichsschuld) (mtl.). — Die Gemeindefinanzen (j.). — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (hj.). — Die öffentliche Verschuldung

im Deutschen Reich (j.). — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen (j.), Branntweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (mtl. u. j.). — Das Umsatzsteueraufkommen. — Zuckersteuer (j.). — Zollerträge (j.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Reichsfinanzen: 1932, 16, 1933, 15. — Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Sond.-Beil. 1933. — Die Ausgaben und Einnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für die Rechnungsjahre 1929/30—1932/33, 1932, 24. — Die Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung, 1932, 22 — des Reichs, 1932, 12, 1933, 16. — Die Steuerüberweisungen und die kassenmäßigen Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, 1932, 10, 12, 17, 1933, 1, 3, 6, 13. — Öffentliche Betriebe und öffentlicher Haushalt, 1933, 10. — Reichsbetriebe und Reichsbeteiligungen im Reichshaushalt 1933, 6. — Die werbenden Betriebe im Haushalt der Länder, 1933, 2. — Die Haushaltseinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus ihren werbenden Vermögen im Rechnungsjahr 1930/31, 1933, 1. — Die Erwerbseinkünfte der Kommunen, 1931, 7, 1932, 1. — Die finanzielle Entwicklung der deutschen Reichsbahn 1925—1931, 1932, 13. — Die Finanzen der deutschen Reichspost im Rechnungsjahr 1931, 1932, 21. — Die finanzwirtschaftlichen Erträge des Reichs aus dem Betriebsvermögen 1925—1930, 1932, 6. — Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, 1933, 8. — Die Schulden der deutschen Länder 1929—1932, 1933, 11; — der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, 1931, 6, 1932, 6; — der reichseigenen Unternehmungen am 31. März 1931, 1932, 13; — der landeseigenen Unternehmungen am 31. März 1931, 1932, 17. — Das Lausanner Abkommen, 1932, 15. — Die öffentlichen Ausgaben für die Reichs- und Landesparlamente, 1933, 2. — Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach der Einkommensteuerveranlagung 1925, Sonderbeilage 1929, 2. — Landwirtschaftliche Betriebe ohne einkommensteuerpflichtigen Reinertrag 1929, 4. — Die Einkommensverhältnisse in einigen freien Berufen, 1932, 8. — Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung, 1933, 5. — Die Staatsfinanzen Großbritanniens in der Wirtschaftskrise, 1931, 21. — Die Entwicklung der Staatsfinanzen in Frankreich, 1932, 8. — Der Bundeshaushalt der Vereinigten Staaten von Amerika in der Krise, 1932, 14. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Verbrauch und Besteuerung verbrauchssteuerpflichtiger Lebens- und Genußmittel im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien 1925—1930, 1932, 19. — Konversionspolitik des Schatzamts der Vereinigten Staaten von Amerika, 1931, 14. — Existenzminimum und Familienstand im Steuerrecht des In- und Auslandes, 1933, 6.

XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen

Deutsches Volkseinkommen

1913 und 1925 fg. ..... Jb. 1930 fg.
1891—1913, 1925—1931 ..... Einz.-Schr. Nr. 24.

Deutsche Zahlungsbilanz

Jährlicher Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Ausführliche methodische Darstellung in dem Band »Die deutsche Zahlungsbilanz« (Ausschuß zur Untersuchung der Erzeugungs- und Absatzbedingungen der deutschen Wirtschaft, I. Unterausschuß, 6. Arbeitsgruppe).

Seeschiffahrt und Zahlungsbilanz ..... W. u. St. 1933, 5.

Deutsche Auslandsverschuldung

Aufsätze in »Wirtschaft und Statistik«:

Tilgung und Verzinsung der langfristigen deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945, 1932, 7. — Deutschland in der internationalen Kapitalverflechtung, 1930, 22. — Die deutsche Auslandsverschuldung nach dem Stand vom 29. 2. 1932, 1933. 9. — Die deutsche Auslandsverschuldung nach dem Stand vom 30. 9. 1932, 1933, 9.

Investitionsvolumen

Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft«, mit ausführlichen methodischen Erläuterungen; die zahlenmäßigen Unterlagen dieser Untersuchung wurden vom Statistischen Reichsamt bearbeitet.

XVI. Gesundheitspflege

Heil- und Pflegepersonal

1876 ..... 1. R. Bd. 25.
1887 ..... Jb. 1887.
1898 ..... Jb. 1900.
1927 fg. ..... Jb. 1928 fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 ..... Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915.
(1924) einschl. Hebammen ..... Jb. 1926 u. 1927.
Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887 .. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925 fg. ..... Jb. 1926, 1927 fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich

1923 u. 1924 ..... Bd. 336.
1925 u. 1926 ..... Bd. 360.
1927—1930 ..... Bd. 423.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern

1877/1900—1910 ..... Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925 fg. s. unter »Heilanstalten«.

Krankheitsverhältnisse

Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten

1924 fg. ..... Jb. 1926 fg.

Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich

1890—1928 ..... Jb. 1927, 1928, 1930/31.

Besondere Arbeiten

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern Jb. 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist. Mitteilungen Bd. 6, Heft 1. 1899).

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg.: »Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt« Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Kassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Gebrechlichenzählung

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich

1925/26 ..... Bd. 419.
Ergebnisse der Vorerhebung W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.
Die Blinden am 1. Dez. 1900 ..... Jb. 1905—1908.
Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ... Jb. 1905—1908.
Quelle: Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Leibesübungen

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt XVI »Unterrichtswesen«, Jb. 1926—1932 Abschnitt »Gesundheitspflege«.

Quellen: Besondere Mitteilungen des Deutschen Reichsausschusses, der Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege und der freien Verbände.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15000 und mehr Einwohnern Oktober 1903 ..... Jb. 1905.
Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.
Einrichtungen zur Massenspeisung 1917 ..... Jb. 1918.
Quellen:
Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung.

XVII. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Armenpflege

1885 ..... N. F. Bd. 29.

Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und Mittel-) Städten

1924, 1926, 1927 ..... Jb. 1927 u. 1928.

Quelle:
Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.

Reichsfürsorgestatistik

1927/28—1931/32 (mit vorl. Erg. für das Rechnungsjahr 1932/33) ..... Bd. 421
1931/32, 1932/33 ... W. u. St. 1932, 10; 1933, 9; 1933, 14.

Reichsjugendwohlfahrtsstatistik

1927/28—1929/30 ..... Bd. 421, Anhang.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege ..... V.-H. 1897, II.

Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1927, 3.

Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1929, 12.

Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Erhebung vom 5. Oktober 1924 ..... V.-H. 1925, IV.

Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober 1926 ..... W. u. St. 1927, 7.

Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927. R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 15.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten. Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues. R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Reichsfürsorgestatistik (vj.). — Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen (mtl.).

XVIII. Unterrichtswesen

Schulen

Öffentliche Volksschulen

1901 und 1906 ..... V.-H. 1908, I.

Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen

1911 ..... V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik 1921/22

Öffentliche Volksschulen, Privatschulen und sonstige Schulen mit Volksschulziel ..... V.-H. 1923, IV.
Mittelschulen und höhere Schulen .... V.-H. 1924, III.
Fortbildungsschulen, Berufs- und Fachschulen. V.-H. 1925, III.

Reichsschulstatistik 1926/27

Erg.-H. V z. V.-H. 1930.

Hochschulen

S.-S. 1907 u. W.-S. 1907/08 ..... Jb. 1909.
S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 ..... Jb. 1910—1915
S.-S. 1915/1919 u. fg. ..... Jb. 1919 u. fg.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen

W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 ..... V.-H. 1926, I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.
S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 ..... Erg.-H. I u. II, z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.
S.-S. 1930 fg. »Deutsche Hochschulstatistik« hrsg. v. d. Hochschulverwaltungen.

Buchproduktion

1928 u. 1929 ..... Jb. 1930
1930 fg. ..... Jb. 1931 fg.

Quelle:
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, herausgegeben vom Börsenverein der deutschen Buchhändler in Leipzig.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Vorläufige Ergebnisse reichsschulstatistischer Erhebungen und Besuch der Universitäten, Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XIX. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik

1894—1913 ..... V.-H. 1895—1914, IV.
1914—1927 ..... V.-H. 1916 u. 1917, I; 1918, II; 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I; 1924, II; 1925, I; 1926 u. 1927, II; 1928, I u. IV.
1928—1930 ..... V.-H. 1929—1931, IV.
1931 ..... V.-H. 1933, I.

Quellen:
Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1 bis 18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

1902—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
1912 u. 1913 ..... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1914/1918 .... R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
1919—1927 ... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV; 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896—1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

1927 (2. Halbjahr) ..... V.-H. 1928, III.
1928—1932 ..... V.-H. 1929—1933, II.

Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

Unfall- und Invalidenversicherungssachen

Jahrbuch 1906 u. fg.

Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

Jahrbuch 1906 u. fg.

Quelle:
Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

1904—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912.
1912—1916/17 .. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5; 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen

1909—1921 ... Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923.

Kriminalstatistik

1882—1890 ... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 58.
1891—1901 ..... N. F. Bd. 64, 71, 77, 83, 89, 95, 120[1]), 126, 132, 139, 146.
1902—1910 ..... Bd. 155, 162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
1911—1930 .... Bd. 257, 267, 272, 284, 297, 302, 304, 342, 301, 346, 311, 354, 320, 328, 335, 347, 370, 384, 398, 429.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

1901—1914 ..... V.-H. 1902, IV; 1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
1915/1918, 1919 ..... V.-H. 1920, I u. IV.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Auslieferungsstatistik

1927—1931 ..... V.-H. 1928—1929, IV; 1930, II; 1932, I u. III.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1927)..... Bd. 370.

Die Entwicklung der Strafen im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1928)..... Bd. 384.

Internationale Kriminalstatistik Bd. 335 u. 347, Anhang.

Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern Bd. 370, Anhang.

Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern Bd. 384, Anhang.

Die Anwendung der Geldstrafe in den Jahren 1925—1931 ..... Bd. 429.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik ..... V.-H. 1892, III.

Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Verteilung der ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich (2 j.). — Die Tätigkeit der Gerichte und der Arbeitsgerichtsbehörden (j.). — Die Kriminalität im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

XX. Reichsheer und Reichsmarine (früher Kriegswesen)

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine

Rechnungsjahr
1880—1914 ..... Jb. 1881—1915.
1921 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge

1880—1914 ..... Jb. 1881—1915.
1921 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft

1873—1900..... Jb. 1880—1893, 1895—1902.
1901—1913 ..... V.-H. 1902—1914, IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter

1909, 1911, 1913 ..... Jb. 1911, 1912, 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921–1932).

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880—1914. Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

in den Ersatzjahren
1875/76—1882/83.. 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ..... M.-H. 1884, IX; 1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.
1891/92—1913 ..... V.-H. 1892—1895, IV; 1896, III; 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 s. Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung«.

XXI. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) 1. R. Bd. 14, V.
1877 (3. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 37, VI.
1878 (4. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 37, VI.
1881 (5. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 53. III.
1884 (6. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1885, I.
1887 (7. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1887, IV.
1890 (8. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1890, IV.
1893 (9. Legislaturperiode) ..... V.-H. 1893, IV.
1898 (10. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1898, III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
1903 (11. Legislaturperiode)... V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
1907 (12. Legislaturperiode) .... Erg.-H. z. V.-H. 1907, I. III u. IV; V.-H. 1911, II.
1912 (13. Legislaturperiode) .. Bd. 250 u. V.-H. 1919, I.

Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919

I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

6. Juni 1920 (1. Wahlperiode) ..... Bd. 291, I—IV.
4. Mai 1924 (2. Wahlperiode) Bd. 315, Heft I, II, V[1]) u. VI[2]).
7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode) Bd. 315, Heft III, IV, V[1]) u. VI[2]).
20. Mai 1928 (4. Wahlperiode) Bd. 372, Heft I, II u. III.
14. September 1930 (5. Wahlperiode) Bd. 382, Heft I, II u. III.

Hauptergebnisse der Wahlen zum Reichstag

31. Juli 1932 (6. Wahlperiode) Bearbeitet im Büro des Reichswahlleiters, Berlin 1932.
6. Nov. 1932 (7. Wahlperiode) } Bearb. im Büro des Reichs-
5. März 1933 (8. Wahlperiode) } wahlleiters, Berlin 1933.

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten

29. März und 26. April 1925 ..... Bd. 321.
13. März und 10. April 1932 ..... Bd. 427.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 ..... Bd. 291, IV.

Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924 Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 ..... Bd. 372, Heft III, Anhang.

[1]) Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

[2]) Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924—1926.

In »Wirtschaft und Statistik« wird berichtet u. a. über:

Reichstags- u. Reichspräsidentenwahlen, Volksbegehren und Volksentscheide in Deutschland, Landtagswahlen in den deutschen Ländern, Parlamentswahlen im europäischen Ausland.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXII. Berufsvertretungen

Handelskammern im Deutschen Reich
1919 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland
1924 fg. ..... Jb. 1924/25 fg.

Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen
1921 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Entwicklung der Handwerkerinnungen
1904/1921 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Landwirtschaftskammern
1921 fg. ..... Jb. 1921/22 fg.

Quellen:
Jahrbuch der deutschen Industrie- und Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen.
Mitteilungen des deutschen Industrie- und Handelstags.
Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags.
Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland
1902—1907 ..... R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände
1908—1910
R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
1911 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Arbeitgeberverbände
1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
1911 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter
1911—1916/1917
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände
1922 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
1925 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
1927 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
1930 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten
Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.
Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.
Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich
1908 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.

XXIII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge
1893 fg. ..... Jb. 1895 fg.

Quellen:
Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts, Jg. 1911/12 fg. Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrgang 1911/12 fg. — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung im Jahre 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg. Klima-Atlas von Deutschland, bearbeitet im Preuß. meteorologischen Institut. Berlin 1924.
Seit 1923 für 50 und mehr Stationen aus der Statistischen Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Witterung (mtl.).

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig[1]) veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Nachrichten über den Saatenstand im (April bis Dezember)[2]).
» » » Stand der Reben (im Juni bis Oktober)[3]).
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August bzw. September)[4]).
Erntevorschätzung für Getreide (im Juli, August und September)[5]).
» » Hackfrüchte (im Oktober bzw. November)[5]).
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)[4]).
Hopfenbau und Hopfenernte (im Oktober bzw. November).
Weinmosternte (im Februar).
Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)[6]).
Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im August).
Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober)[7]).
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juli oder August)[8]).

---

[1]) Ausnahmen siehe nachstehend.
[2]) Vom April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
[3]) Seit 1920.
[4]) Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaues von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[5]) Vorschätzung für Getreide von 1921 bis 1928 im September sowie 1929 im August, für Frühkartoffeln im August bzw. September, für Wiesenheu (erster Schnitt) seit 1932 im August.
[6]) Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.
[7]) Für 1917 nicht veröffentlicht.
[8]) In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.

Zu IV: Viehstand:

Viehzählungen, vorläufige Ergebnisse (im Januar)[1]).
Schweinezwischenzählungen, vorläufige Ergebnisse (im März, Juni, September).
Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (wöchentlich und monatlich)[2]).
Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)[3]), vom 2. Vierteljahr 1925 ab gleichzeitig Angabe der Reichsdurchschnittsschlachtgewichte für das Berichtsvierteljahr, vom 1. Vierteljahr 1932 ab »Die Fleischmenge aus beschauten Schlachtungen«, und vom 1. Vierteljahr 1933 ab »die Fleischmengen aus beschauten und nichtbeschauten Schlachtungen, der Einfuhrüberschuß an Fleisch und der Gesamtverbrauch in dz und auf den Kopf der Bevölkerung nach Fleischarten«.

Zu V: Gewerbe:

Kohlenproduktion (monatlich)[4]).
Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XIV: Finanzwesen.

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)[5]).

Zu VIII: Preise:

Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).
Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.
Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.

Zu XI: Geldwesen:

Die deutschen Sparkassen (monatlich).
Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute
1a. Umlauf an Schuldverschreibungen,
b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (monatlich).
2. Nachweisungen über den Umlauf und die Deckung der Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute (vierteljährlich — für die einzelnen Anstalten).

Zu XIV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)[6]) bis einschl. September 1919[7]).
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)[6]).
Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen (monatlich)[6]).
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)[8]).
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)[9]).
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)[10]).
Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab.
Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)[11]).
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)[11]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich)[11]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)[11]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Einfuhr von Tabak und Tabakerzeugnissen in das deutsche Wirtschaftsgebiet (halbjährlich).
Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).
Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)[12]).

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

[1]) 1924, 1927 auch die nichtbeschauten Hausschlachtungen.
[2]) Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht. Wöchentlich vom 1. Januar 1932 ab.
[3]) Vom 1. Vierteljahr 1915 bis 3. Vierteljahr 1918 nicht veröffentlicht.
[4]) Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)
[5]) Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXIX.
[6]) Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.
[7]) Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.
[8]) Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[9]) Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[10]) Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.
[11]) Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
[12]) Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niederung): 55° 18′ nördl. Breite .
Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16′ nördl. Breite
Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52′ östlich Greenwich
Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53′ östlich Greenwich
Nordsüdliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km
Westöstliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1 155 km (einschl. 82 km des Polnischen Korridors).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt **8 112,2 km.** Sie setzt sich zusammen aus 4 512,3 km Landzollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 871,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:		Ostsee:	
insgesamt	563,5 km	insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	274,1 »	davon Festland	928,7 »
Inseln und Seegebiet	289,4 »	Inseln und Seegebiet	236,5 »

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

	Landzollgrenze km	Wasserzollgrenze km	insgesamt km
Frankreich	264,7	218,5	483,2
Luxemburg	6,2	123,0	129,2
Belgien	140,4	14,9	155,3
Niederlande	539,1	89,9	629,0
Dänemark	37,7	32,6	70,3
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8
Danzig	6,5	78,4	84,9
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2
Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Österreich	566,5	174,4	740,9
Schweiz	136,4	233,5	369,9
Dazu noch Zollausschlüsse und nicht als Seezollgrenze geltende Grenzstrecken an der Unterelbe und Unterweser	69,4	44,8	114,2
Insgesamt	**4 512,3**	**1 871,2**	**6 383,5**

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

Zollausschlüsse

a. Badische Zollausschlüsse: Zusammen 54,98 qkm; 4 461 Einw. (1925).

Davon: Büsingen (7,63 qkm; 815 Einw.); Hof Büttenhard der Gemeinde Wiechs (0,43 qkm; 19 Einw.); Altenburg (5,89 qkm; 599 Einw.); Baltersweil (4,89 qkm; 211 Einw.); Berwangen (2,07 qkm; 142 Einw.); Dettighofen (3,79 qkm; 281 Einw.); Jestetten (14,74 qkm; 1 483 Einw.); Lottstetten (13,39 qkm; 873 Einw.); Ort Albfüren der Gemeinde Weisweil (1,55 qkm; 27 Einw.); Wirtshaus Sommerau der Gemeinde Bühl (0,60 qkm; 11 Einw.).

b. Häfen: Zusammen 22,62 qkm; 11 292 Einw. (1925).

Davon: Hamburg Freihafen einschl. Hamburg-Waltershof und Cuxhaven (15,36 qkm; 6 677 Einw.); Bremen und Bremerhaven (4,22 qkm; 1 560 Einw.); Helgoland (0,64 qkm; 2 576 Einw.); Emden (2,14 qkm; 465 Einw.); Flensburg (0,20 qkm; 14 Einw.); Kiel (0,06 qkm).

Saargebiet

Zusammen 1 912,07 qkm; 770 030 Einw.[1])

Preußischer Teil: 1 486,43 qkm; 670 019 Einw.[1]) | Bayerischer Teil: 425,64 qkm; 100 011 Einw.[1])

Freibezirke

Altona (Freizone) ..... 0,02 qkm | Stettin ... 0,61 qkm; 273 Einw. | Lübeck (Freizone) ..... 0,01 qkm

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol) ..... 7,05 qkm; 208 Einw. | Mittelberg (Vorarlberg) .... 95,14 qkm; 1 731 Einw.

Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null

Aachen	187	Düsseldorf	36	Kassel	145	Osnabrück	65
Altona	19	Erfurt	200	Kiel	14	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	82	Koblenz	62	Plauen i. V.	356
Bamberg	242	Frankfurt a. M.	97	Köln	53	Potsdam	32
Berlin	34	Freiburg i. Br.	269	Königsberg i. Pr.	19	Recklinghausen	112
Beuthen O.-S.	285	Fürth	295	Krefeld-Uerdingen	38	Regensburg	341
Bielefeld	118	Gera	189	Leipzig	118	Remscheid	365
Bochum	110	Gladbach-Rheydt	60	Liegnitz	120	Saarbrücken	187
Bonn	61	Görlitz	208	Lübeck	11	Solingen	221
Braunschweig	69	Hagen i. Westf.	106	Ludwigshafen	94	Stettin	7
Bremen	2	Halle a. S.	110	Magdeburg	46	Stuttgart	247
Breslau	120	Hamburg	6	Mainz	84	Tilsit	11
Chemnitz	309	Hannover	55	Mannheim	97	Trier	128
Darmstadt	127	Heidelberg	114	Mülheim a. d. Ruhr	40	Ulm	478
Dessau	61	Heilbronn	154	München	520	Wiesbaden	109
Dortmund	76	Hildesheim	88	Münster i. W.	62	Wuppertal	160
Dresden	106	Jena	141	Nürnberg	312	Würzburg	182
Duisburg-Hamborn	33	Karlsruhe	115	Offenbach	97	Zwickau	267

[1]) Volkszählung vom 19. Juli 1927.

Wichtige Bodenerhebungen

Zugspitze (Wettersteingebirge)	2 963 m	Fichtelberg (Erzgebirge)	1 214 m	Taufstein (Vogelsberg)	774 m
Watzmann (Berchtesgadener Alp.)	2 714 m	Hornisgrinde (Schwarzwald)	1 164 m	Hoher Meißner (Hess. Bergland)	750 m
Großer Krottenkopf (Allgäuer Alp.)	2 657 m	Brocken (Harz)	1 142 m	Hohe Acht (Eifel)	746 m
Mädelegabel (Allgäuer Alpen)	2 645 m	Hinterberg (Isergebirge)	1 127 m	Hohentwiel (Hegau)	688 m
Hoher Göll (Berchtesgadener Alp.)	2 522 m	Einödriegel (Bayr. Wald)	1 126 m	Donnersberg (Pfälzer Bergland)	687 m
Wettersteinspitze (Wettersteingeb.)	2 296 m	Schneeberg (Fichtelgebirge)	1 051 m	Hohenstaufen (Schwäbische Alb)	685 m
Untersberg (Berchtesgadener Alp.)	1 975 m	Lemberg (Schwäbischer Jura)	1 015 m	Fuchskaute (Westerwald)	657 m
Wendelstein (Schlierseer Alpen)	1 837 m	Hohe Eule (Eulengebirge)	1 014 m	Katzenbuckel (Odenwald)	626 m
Benediktenwand (Isarwinkelgeb.)	1 802 m	Hoher Peißenberg (Bayr. Hochebene)	990 m	Habichtswald (bei Kassel)	615 m
Herzogstand (Isarwinkelgebirge)	1 731 m	Großer Beerberg (Thüringer Wald)	983 m	Kaiserstuhl (Oberrheinebene)	557 m
Schneekoppe (Riesengebirge)	1 603 m	Wasserkuppe (Rhön)	950 m	Malchen (Melibocus, Odenwald)	517 m
Hohes Rad (Riesengebirge)	1 509 m	Kreuzberg (Rhön)	930 m	Hörselberg (Thüringer Wald)	484 m
Feldberg (Schwarzwald)	1 493 m	Inselsberg (Thüringer Wald)	916 m	Kyffhäuser (Thüringen)	477 m
Großer Arber (Bayr. Wald)	1 457 m	Großer Feldberg (Taunus)	880 m	Annaberg (Oberschlesien)	410 m
Rachel (Böhmer Wald)	1 452 m	Hohenzollern (Schwäb. Alb)	855 m	Wartburg (Thüringer Wald)	394 m
Sturmhaube (Riesengebirge)	1 436 m	Kahler Asten berg (Rothaargeb.)	841 m	Grotenburg (Teutoburger Wald)	386 m
Glatzer Schneeberg (Glatzer Geb.)	1 424 m	Erbeskopf (Hunsrück)	816 m	Drachenfels (Siebengebirge)	321 m
Belchen (Schwarzwald)	1 414 m			Bastei (Elbsandsteingebirge)	317 m

Wichtige Flüsse

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete innerhalb des Reichsgebiets Fläche qkm	Länge der Flüsse innerhalb des Reichsgebiets insgesamt km	davon schiffbar km
Rhein [1]	109 181 [2]	698 [2]	698
Main	27 395	524	393
Neckar	13 966	367	188
Mosel	7 156	242	242
Lahn	5 947	240	142
Lippe	4 891	237	182
Ruhr	4 500	235	76
Saar	1 912	88	88
Elbe [3]	97 464	761	761
Havel	24 273	345	328
Spree	10 027	403	182
Saale	23 673	427	175
Oder [4]	65 580 [5]	829 [5]	800
Warthe	15 683	119	119
Bober	5 896	268	8
Donau [6]	55 516	647	387
Inn	8 045	220	220
Isar	8 043	263	—
Lech	2 936	189	—
Weser [7]	45 548 [8]	480 [8]	480
Aller	15 593	260	117
Fulda	6 956	154	106
Werra	5 505	276	88
Pregel	14 834	125	125
Weichsel	13 569	—	—
Ems	12 510	441 [9]	265
Peene	5 099	156	104
Maas	3 988	—	—
Warnow	3 238	128	56
Persante	3 145	165	1
Trave	2 676	112	53
Rega	2 672	190	—
Memel	2 625	112	99
Passarge	2 330	120	9
Ücker	2 194	103	36
Wipper (Pomm.)	2 169	115	3
Eider	1 891	188	144
Vechte	1 744	119	55
Leba	1 525	95	1
Stolpe	1 395	110	1

[1]) 23 v H des Reichsgebiets. — [2]) Abwärts Basel. — [3]) 21 v H des Reichsgebiets. — [4]) 14 v H des Reichsgebiets. — [5]) Von der Reichsgrenze bis zur Ostsee bei Swinemünde, einschl. Ostoder. — [6]) 12 v H des Reichsgebiets. — [7]) Einschl. Werra- und Fuldagebiet; — 10 v H des Reichsgebiets. — [8]) Ohne Werra und Fulda. — [9]) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen.

Wichtige Kanäle [1]) (Länge in km)

Ostpreußische Wasserstraßen		Plauer-Kanal	36	Ems-Weser-Elbe-Kanal (Teilstück des Mittellandkanals) mit Zweigkanälen nach Osnabrück, Linden und Hildesheim	246
Großer Friedrichsgraben und Seckenburger Kanal	24	Finow-Kanal	60	Lippe-Seitenkanäle	107
Oberländischer Kanal	142	Ihle-Kanal	30	Ems-Jade-Kanal	70
Märkische Wasserstraßen		**Elbegebiet**		Ruhr-Kanal	14
Spree-Oder-Kanal	91	Elbe-Trave-Kanal	67	Küstenkanal	41
Hohenzollern-Kanal [2])	102	Kaiser-Wilhelm-Kanal	98	**Donaugebiet**	
Teltow-Kanal	42	**Rhein-, Ems- und Wesergebiet**		Ludwigs-Kanal (mit Altmühl)	172
Landwehr-Kanal	11	Rhein-Herne-Kanal	38		
		Dortmund-Ems-Kanal	267		

[1]) Die Übersicht enthält alle Kanäle von mehr als 50 km Länge und solche von 10 bis 50 km Länge, soweit sie von größerer Verkehrsbedeutung sind. — [2]) Fällt zum Teil mit der Havel zusammen.

Wichtige Talsperren

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größte Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm
Saale	Bleiloch (Kr. Saalburg)	1932	9,2	60	215
Eder	Hemfurt (Kr. d. Eder)	1914	12	42	202
Glatzer Neiße	Ottmachau (Kr. Grottkau)	1933	20	12	143
Möhne	Günne (Kr. Soest)	1912	10,4	32	134
Schluchsee	Schluchsee (Kr. Freiburg)	1932	5	37	108
Sorpe	Kr. Arnsberg	1933	3,9	60	71
Bober	Mauer (Kr. Löwenberg)	1912	2,4	50	50
Urft	Heimbach (Kr. Schleiden)	1904	2,2	52	45,5
Oder	Bad Lauterberg (Harz)	1933	1,4	52	30
Söse	Osterode (Harz)	1932	1,2	56	25
Lister	Attendorn (Kr. Olpe)	1912	1,7	35	22
Saidenbach	Chemnitz	1932	1.5	48	21,5
Sysdroy-Fluß	Kr. Ortelsburg	1912	4,0	7	20,8
Agger	Dümmlinghausen (Kr. Gummersbach)	1928	1,4	42	20,5
Alle	Friedland (Kr. Friedland)	1923	4,3	17	20
Diemel	Helminghausen (Kr. Brilon)	1923	1,7	34	20
Wilde Weißeritz	Lehnmühle (A.-H Dippoldiswalde)	1929	1,2	40	19
Wilde Weißeritz	Klingenberg (A.-H. Dresden)	1914	1,1	33	16,4
Kerspe	Rönsahl (Kr. Altena)	1912	1,6	29	15,5
Queis	Marklissa (Kr. Lauban)	1905	1,4	40	15
Schwarzenbach	Schwarzenbach (B.-A. Rastatt)	1926	0,7	55	14,3
Ennepe	Schwelm (Kr. Arnsberg)	1904	1,0	40	12,6
Zschopau	Kriebstein (A.-H. Döbeln)	1929	0,8	25	11,6
Queis	Goldentraum (Kr. Lauban)	1924	1,3	30	11
Henne	Meschede (Reg. Bez. Arnsberg)	1905	0,9	34	11
Soeste	Thülsfelde i. Oldbg.	1926	4,6	7	10

Haffe und Seen [1])

	Fläche	Tiefe größte	Tiefe mittlere	Höhe des Wasserspiegels über N N
a. Haffe	qkm	m	m	m
Kurisches Haff (Gesamtfläche)	1 619	10	3,8	0,1
Pommersches Haff (einschl. Odermündungen)	903	9	3,8	0
Frisches Haff (Gesamtfläche)	860	5	2,3	0
b. Seen				
Bodensee [2])	538,5	252	90	395
davon Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Müritzsee (Meckl.)	138	33	6	62
Spirdingsee (Ostpr.)	122,5	25	6,5	117
Mauersee (Ostpr.)	104,5	38,5	11	117
Chiemsee (Bayern) [3])	85	73	24,5	518
Lebasee (Pomm.)	76	5,6	2,2	0,3
Schweriner See (Meckl.)	63	43	13,5	38
Starnberger (Würm-) See (Bayern)	57	123	54,5	585
Dammscher See (Pomm.)	54	8	3	0,1
Ammersee (Bayern)	47	82,5	38	534
Plauer See (Meckl.)	38	27,5	8	62
Madüsee (Pomm.)	37	42	19	14
Kummerower See (Meckl.)	33	30	.	0,3
Geserichsee (Ostpr.)	32	12	4,8	105
Steinhuder Meer (Hann.)	32	3	1,5	37
Gr. Plöner See (Schlesw.-Holst.)	30	60	13,5	22
Löwentinsee (Ostpr.)	27	40	10,2	117
Gardersee (Pomm.)	25	2,8	1,5	1,2
Schaalsee (Schlesw.-Holst.)	23	71,5	18	35
Jamunder See (Pomm.)	23	3	2	0,1
Roschsee (Ostpr.)	22	28	.	115
Rheinischer See (Ostpr.)	21	51	18	117
Kölpinsee (Meckl.)	20,5	30,6	3,9	62
Selenter See (Schlesw.-Holst.)	20	34	17	37
Dratzigsee (Pomm.) [3])	18,6	83	20	128
Buckower See (Pomm.)	18	2,5	1,6	0,1
Drausensee (Ostpr.)	17,9	2,5	1,2	— 0,3
Wystieter See (Ostpr.)	17,6	47	.	174
Tollensesee (Meckl.)	17,4	34	17,3	15
Walchensee (Bayern)	16,4	192	82	802
Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	16,2	24	12	5
Krakower See (Meckl.)	15,3	27,5	8,5	48
Dümmer See (Hann.)	15	.	.	37
Scharmützelsee (Brandenburg)	13,8	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Brandenburg)	11,7	8	3,6	41
Tegernsee (Bayern)	9,1	71	40	725
Waginger See (Bayern)	9,0	27,5	17,5	443
Schwielowsee (Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Werbellinsee (Brandenburg)	8	50	19	43
Müggelsee (Berlin)	7,7	8	6	32
Staffelsee (Bayern)	7,7	35	10,7	648
Kochelsee (Bayern)	6,0	65	28,5	600
Königssee (Bayern)	5,2	188	93	602
Gr. Stechlinsee (Brandenburg)	4,2	64	24	60
Tegeler See (Berlin)	4,2	15,6	6,7	31
Laacher See (Rheinprovinz)	3,3	53	33	275
Wannsee (Berlin)	2,7	9	4,4	30
Schliersee (Bayern)	2,2	37	25	778
Eibsee (Bayern)	1,8	34	.	973
Sakrower See (Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Titisee (Baden)	1,1	40	20,6	848
Schluchsee (Baden)	1,0	33	15	900

[1]) Die Übersicht enthält alle Seen über 15 qkm sowie einige bekannte kleinere Seen. — [2]) Gesamtfläche einschl. Inseln (1,1 qkm); davon: Deutscher Anteil 305 qkm. — [3]) Einschl. Inseln.

Die deutschen Inseln in der Nord- und Ostsee

Gesamtfläche der Inseln 2 367,1 qkm = 0,50 vH des Reichsgebiets

a. Nordsee-Inseln

Fläche zusammen 450,2 qkm

Reg.-Bez. Aurich	
Baltrum	9,0 qkm
Borkum	36,5 »
Juist	16,8 »
Langeoog	17,8 »
Lütje Hörn	0,7 »
Memmertsand	2,1 »
Norderney	24,1 »
Spiekeroog	14,2 »
Oldenburg	
Arngast	0,1 qkm
Oberahnesche Felder	0,7 »
Wangeroog	6,9 »
Hamburg	
Neuwerk	3,3 qkm
Scharhörn	4,8 »
Reg.-Bez. Schleswig	
Amrum	20,5 qkm
Trischen (Buschsand)	7,7 »
Föhr	77,9 »
Gröde	2,7 »
Habel	0,3 »
Hamburger Hallig	0,8 »
Helgoland mit Düne	0,6 »
Helmsand	0,3 qkm
Hooge	6,8 »
Langeneß	13,3 »
Norderoog	0,2 »
Nordstrand	46,0 »
Nordstrandischmoor	2,4 »
Oland	1,0 »
Pellworm	35,6 »
Südfall	1,2 »
Süderoog	1,0 »
Sylt	93,3 »
Westerheversand	1,6 »

b. Ostsee-Inseln

Fläche zusammen 1 916,9 qkm

Reg.-Bez. Schleswig	
Fehmarn	185,0 qkm
Graswerder	1,3 »
Lootsen-Insel	1,1 »
Maasholm	7,5 »
Mecklenburg-Schwerin	
Langenwerder	0,5 qkm
Poel	37,0 »
Reg.-Bez. Stettin	
Büchenort	0,1 qkm
Dänholm	0,6 »
Fährinsel	0,4 qkm
Görmitz	1,1 »
Greifswalder Oie	0,5 »
Gristow	9,0 »
Großer Kricks	3,5 »
Großer und Kleiner Werder	1,2 »
Groß- und Klein-Kirr	3,5 »
Hiddensee	18,6 »
Kahleberg	0,1 »
Koos	1,5 »
Leitholm	0,1 »
Liebitz	0,4 »
Oehe	0,7 »
Oie (Barther Bodden)	0,9 qkm
Pulitz	1,2 »
Riems	0,2 »
Riether Werder	0,6 »
Ruden	0,4 »
Rügen	926,4 »
Streng	0,1 »
Ummanz	19,7 »
Usedom	445,0 »
Vilm	0,9 »
Wollin	247,8 »

Wichtige Tunnels

(Länge in m)

Cochemer-Tunnel (Strecke Koblenz–Perl)	4 205	Brandleite-Tunnel bei Oberhof (Erfurt–Suhl)	3 030	Königsdorfer-Tunnel (Köln–Aachen)	1 500
Distelrasentunnel bei Elm (Fulda–Hanau)	3 575	Sommerau-Tunnel (Offenburg–Konstanz)	1 697	Mariental-Tunnel (Au [Sieg]–Altenkirchen)	1 040
Fahrnau-Tunnel (Schopfheim–Säckingen)	3 170	Altenbekener Tunnel (Soest–Kreiensen)	1 632	Bebenroth-Tunnel bei Friedland (Göttingen–Bebra)	928
Krähberg-Tunnel (Hanau–Eberbach)	3 100	Küllstedt-Tunnel (Leinefelde–Malsfeld)	1 529	Oberau-Tunnel (Leipzig–Dresden)	512

Klimatische Verhältnisse [1])

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1851—1930 [2])
(Nach Angaben des Preußischen Meteorologischen Instituts)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden					Mittlerer Niederschlag cm
		Januar	April	Juli	Oktober	Jahr	
Westerland a. Sylt	7	0,9	6,0	16,0	9,4	8,0	73
Flensburg	16	0,4	6,2	16,4	8,6	7,8	75
Hamburg	40	0,4	7,4	17,2	9,1	8,4	71
Stettin	39	— 1,5	7,1	17,4	8,2	7,7	54
Königsberg i. Pr.	23	— 2,7	5,9	17,5	7,8	7,0	67
Treuburg	163	— 5,0	5,2	17,0	6,4	5,7	60
Ratibor	188	— 2,1	7,8	18,1	8,6	8,0	64
Breslau	129	— 1,8	7,5	17,6	8,6	7,9	59
Rosenberg O. S.	240	— 2,6	6,8	17,4	7,9	7,3	69
Lauenburg i. Pom.	43	— 1,5	5,7	16,9	8,1	7,1	63
Berlin	58	— 0,6	7,9	17,9	8,6	8,3	58
Dresden [2])	110	— 0,2	8,4	18,5	9,4	9,1	67
Plauen	369	— 2,4	6,2	16,4	7,5	7,1	65
Erfurt	188	— 1,1	7,3	17,1	8,3	7,9	52
Magdeburg	54	0,2	8,4	18,4	9,2	8,9	50
Schwerin i. M.	57	— 0,2	7,0	17,4	8,7	8,1	62
Hannover	49	0,7	7,5	17,0	9,0	8,4	61
Kassel	189	— 0,2	7,8	17,0	8,7	8,2	59
Köln (Land)	56	1,7	8,4	17,4	9,6	9,2	66
Trier	149	0,9	8,7	17,4	9,2	9,1	70
Geisenheim	98	0,7	9,6	18,8	9,4	9,5	53
Frankfurt a. M.	111	0,8	9,6	19,0	9,7	9,8	60
Karlsruhe i. B. [2])	120	0,4	9,6	19,0	9,5	9,7	73
Freudenstadt [2])	667	— 1,9	5,8	15,5	6,9	6,6	151
Friedrichshafen [2])	400	— 1,3	8,2	18,0	8,6	8,5	91
Stuttgart [2])	269	0,3	9,6	19,0	9,7	9,7	67
Würzburg [2])	179	— 0,8	8,7	18,3	8,6	8,8	55
Nürnberg [2])	311	— 1,4	8,1	18,2	8,3	8,4	56
München [2])	514	— 2,1	7,7	17,7	8,1	7,9	93
Zugspitze [2])	2 962	—11,5	— 7,3	1,7	— 4,1	— 5,2	138

[1]) Vergl. auch Abschnitt XXIII. Wetterkunde. — [2]) Mittel der Jahre 1881—1910.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe [1]) Millionen Tonnen
Steinkohlen	
West-Oberschlesien	[2]) 4 000
Niederschlesien (Waldenburger Bezirk)	1 240
Freistaat Sachsen (Zwickau, Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) / Prov. Sachsen (Wettin-Löbejün)	230
Hannover (Deister)	250
Ruhrgebiet	55 100
Nord-Krefelder Gebiet	7 100
Brüggen-Erkelenzer Gebiet	1 750
Aachener Gebiet	1 570
Außerdem:	
Saargebiet (bis 1 500 m Tiefe)	12 200
Braunkohlen	
Niederrheinischer Bezirk (Köln, Düren)	3 290
Westerwald (Westerburg-Marienberg-Breitscheid)	90
Oberhessischer Bezirk (Vogelsberg, Rhön, Wetterau, unteres Maintal)	60
Niederhessischer Bezirk (Umgebung von Kassel, Melsungen, Homberg)	150
Braunschweig-Magdeburger Bezirk (Helmstedt-Oschersleben, Egeln-Staßfurt, Bernburg-Schönebeck)	1 510
Thüringisch-Sächsischer Bezirk einschl. Anhalt und Lippe (Bitterfeld-Cöthen, Halle-Oberröblingen, Merseburg-Geiseltal, Zeitz-Weißenfels, Meuselwitz-Altenburg, Leipzig-Borna)	8 120
Niederlausitzer Bezirk (Liebenwerda-Senftenberg-Spremberg-Forst-Sorau)	4 910
Oberlausitzer Bezirk (Görlitz-Lauban-Zittau)	1 430
Oderbezirk (Frankfurt a. O.-Drossen-Zilenzig-Schwiebus, Landsberg a. d. Warthe-Freienwalde-Fürstenwalde)	440
Oberpfälzer Bezirk (Schwandorf-Regensburg) / Oberbayerischer Pechkohlenbezirk (Peißenberg-Penzberg-Hausham-Miesbach) sowie vereinzelte Vorkommen in Südbayern, Württemberg und Baden (Bodenseegebiet)	350

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe [1]) Millionen Tonnen
Torf	
Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern	10 000
Eisenerze	
Lahn-Dillbezirk	260
Siegerland	110
Ilsede-Salzgitter	280
Thüringer Wald (Schmiedefeld)	100
Fränkischer Jura (Bayern)	180
Schwäbische Alb (Württemberg)	110
Harz, Wesergebirge und Teutoburger Wald	90
Sonstige Lager Mittel- und Norddeutschlands einschl. Raseneisenerze (Taunus, Vogelsberg, Schlesien, Bentheim-Ochtrup-Ottenstein, Bergischer Kalkbezirk, Eifel, Kellerwald und Sauerland, Spessart, Aachener Gebiet, Westerwald)	140
Kupfer (Metall)	
Mansfeld, Harz, Siegerland	0,7
Silber (Metall)	
Mansfeld	schätzungsweise 3,3 Mill. kg
Steinsalz	
Staßfurt-Magdeburger Gebiet; Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet; Aller- und Leinegebiet; Lüneburg-Stade; Sondershausen-Erfurt; Sperenberg (Mark); Werragebiet; Neckargebiet (Heilbronn-Schwäbisch-Hall); Reichenhall-Berchtesgaden.	schätzungsweise 10 Billionen t
Kalisalze	
Staßfurt-Magdeburger Bezirk, Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet, Hannover, Südharz, Werragebiet, Südbaden.	schätzungsweise 20 Milliarden t Rohsalz (mit 2 Milliarden t K_2O)

Zinkerze: / **Bleierze:** West-Oberschlesien, Harz, Rheinland-Westfalen
Manganerze: Siegerland, Lahngebiet, Harz
Schwefelkies: Harz, Siegerland, Landeshut (Niederschlesien)
Arsenerze, Zinnerze, Wolframerze: Erzgebirge, Reichenstein (Schles.)
Wismuterze, Kobalterze, Nickelerze: Erzgebirge, Siegerland
Lithographische Schiefer: Solnhofen (Mittelfr.)
Dachschiefer: Rheinisches Schiefergebirge (Caub, Diez), Frankenwald (Lehesten)
Bernstein: Samlandküste (Palmnicken)
Kaolin (Porzellanerde): Meißen (Sa.), Halle a. S., Steinheid (Thür.), Passau, Rehau (Oberfranken)
Erdöl: Celle (Hann.), Mühlhausen (Thür.)
Graphit: Passau (Bayern)
Bauxit: Vogelsberg (Oberhessen)

[1]) Die mutmaßlichen Vorräte nach Angaben der Preußischen Geologischen Landesanstalt. — Da es sich lediglich um geschätzte Mengen handelt, sind die Werte auf 10 Mill. t abgerundet. — Für diejenigen Minerale, die ohne Zahlenangaben aufgeführt sind, liegen Ermittlungen über die Vorräte nicht vor. — [2]) Heute abbauwürdiger Vorrat; gegen früher verringert, weil eine Anzahl früher gewinnbarer Flöze infolge der stark verschlechterten Wirtschaftslage nicht mehr als abbauwürdig gelten kann.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung am 16. Juni 1933.

a. Ortsanwesende*) Bevölkerung des Deutschen Reichs, der Länder und Landesteile 1933 und 1925

Länder und Landesteile	Fläche[1]) am 16. Juni 1933 qkm	Ortsanwesende*) Bevölkerung am 16. Juni 1933 insgesamt	weiblich	am 16. 6. 1925[2]) insgesamt	Bevölkerungszunahme oder -abnahme (—) vom 16. 6. 25 bis 16. 6. 1933 insgesamt	v H	Auf 1 000 männliche Personen kommen weibliche am 16. 6. 1933	am 16. 6. 1925	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 1933	am 16. 6. 1925
Prov. Ostpreußen	36 991,87	2 356 938	1 201 268	2 275 065	81 873	3,6	1 039	1 085	63,7	61,5
Stadt Berlin	883,53	4 202 050	2 265 190	3 929 648	272 402	6,9	1 169	1 175	4 756,0	4 447,7
Prov. Brandenburg	39 038,50	2 747 520	1 391 223	2 615 132	132 388	5,1	1 026	1 048	70,4	67,0
» Pommern	30 268,78	1 942 367	988 879	1 920 368	21 999	1,1	1 037	1 065	64,2	63,4
» Grenzm. Pos.-Westp.	7 714,28	341 875	171 591	337 351	4 524	1,3	1 008	1 059	44,3	43,7
» Niederschlesien	26 599,62	3 237 241	1 697 406	3 158 883	78 358	2,5	1 102	1 130	121,7	118,8
» Oberschlesien	9 713,55	1 479 010	764 788	1 372 540	106 470	7,8	1 071	1 111	152,3	141,3
» Sachsen	25 527,40	3 378 948	1 733 278	3 299 780	79 168	2,4	1 053	1 072	132,4	129,3
» Schleswig-Holstein	15 072,22	1 596 811	806 011	1 536 670	60 141	3,9	1 019	1 038	105,9	102,0
» Hannover	38 787,00	3 365 610	1 701 210	3 247 717	117 893	3,6	1 022	1 034	86,8	83,7
» Westfalen	20 214,46	5 031 211	2 527 431	4 782 788	248 423	5,2	1 009	994	248,9	236,6
» Hessen-Nassau	16 844,73	2 577 988	1 328 291	2 487 137	90 851	3,7	1 063	1 084	153,0	147,7
Rheinprov. (ohne Saargeb.)	23 973,46	7 627 117	3 895 404	7 205 802	421 315	5,8	1 044	1 040	318,2	300,6
Hohenzollern	1 142,25	73 387	37 763	72 372	1 015	1,4	1 060	1 100	64,3	63,4
Preußen (ohne Saargeb.)	292 771,65	39 958 073	20 509 733	38 241 253	1 716 820	4,5	1 055	1 067	136,5	130,6
Bayern rechts des Rheins	70 492,51	6 753 285	3 491 689	6 484 779	268 506	4,1	1 071	1 085	95,8	92,0
Bayern links des Rheins (ohne Saargebiet)	5 503,96	978 718	499 797	926 810	51 908	5,6	1 044	1 060	177,8	168,4
Bayern (ohne Saargeb.)	75 996,47	7 732 003	3 991 486	7 411 589	320 414	4,3	1 067	1 082	101,7	97,5
Sachsen	14 986,31	5 196 386	2 713 405	4 981 905	214 481	4,3	1 093	1 106	346,7	332,4
Württemberg	19 507,64	2 713 150	1 401 006	2 595 114	118 036	4,6	1 068	1 077	139,1	133,0
Baden	15 071,25	2 429 977	1 254 908	2 336 498	93 479	4,0	1 068	1 076	161,2	155,0
Thüringen	11 762,54	1 676 759	862 137	1 626 405	50 354	3,1	1 058	1 078	142,6	138,3
Hessen	7 691,91	1 426 830	729 472	1 358 445	68 385	5,0	1 046	1 061	185,5	176,6
Hamburg	414,92	1 183 171	617 779	1 128 788	54 383	4,8	1 093	1 087	2 851,6	2 720,5
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,92	708 077	356 646	687 599	20 478	3,0	1 015	1 051	53,9	52,4
Oldenburg	6 423,98	581 296	293 195	553 670	27 626	5,0	1 018	1 035	90,5	86,2
Braunschweig	3 672,05	518 736	268 229	508 660	10 076	2,0	1 071	1 089	141,3	138,5
Anhalt	2 313,58	365 824	188 483	351 692	14 132	4,0	1 063	1 065	158,1	152,0
Bremen	257,69	366 425	188 499	332 547	33 878	10,2	1 059	1 055	1 422,0	1 290,5
Lippe	1 215,16	179 425	92 562	166 038	13 387	8,1	1 066	1 163	147,7	136,6
Lübeck	297,71	136 469	71 071	127 540	8 929	7,0	1 087	1 080	458,4	428,4
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	112 809	56 893	112 052	757	0,7	1 018	1 047	38,5	38,2
Schaumburg-Lippe	340,30	50 469	26 029	48 660	1 809	3,7	1 065	1 090	148,3	143,0
Deutsches Reich ohne Saargebiet	**468 779,58**	**65 335 879**	**33 621 533**	**62 568 455**	**2 767 424**	**4,4**	**1 060**	**1 073**	**139,4**	**133,5**
Saargebiet[3])	1 912,07	830 000	414 250	768 480	61 520	8,0	996	.	434,1	401,9
Deutsches Reich mit Saargebiet[3])	**470 691,65**	**66 165 879**	**34 035 783**	**63 336 935**	**2 828 944**	**4,5**	**1 059**	.	**140,6**	**134,6**

*) Rechtlich maßgebend sind die endgültigen Zahlen über die Wohnbevölkerung, die im Spätherbst 1933 vorliegen. — [1]) Siehe Anmerkung [1]) auf S. 8. — [2]) Nach dem Gebietsstand vom 16. Juni 1933. — [3]) Die Angaben für das Saargebiet sind Berechnungen auf Grund der Fortschreibung der Bevölkerung für die Mitte der Jahre 1925 und 1933.

1. Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung am 16. Juni 1933

b. Ortsanwesende*) Bevölkerung der größeren Verwaltungsbezirke**) 1933 und 1925

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche[1] am 16. 6. 1933 qkm	Ortsanwesende*) Bevölkerung am 16. Juni 1933 insgesamt	weiblich	am 16. 6. 25[2] insgesamt	Bevölkerungszunahme oder -abnahme (—) vom 16. 6. 1925 bis 16. 6. 1933 insgesamt	v H	Auf 1000 männliche Personen kommen weibliche am 16. 6. 33	am 16. 6. 25	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 33	am 16. 6. 25
Reg.-Bez. Königsberg	13 145,95	958 824	496 255	916 317	42 507	4,6	1 073	1 115	72,9	69,7
» Gumbinnen	9 398,76	549 115	278 369	544 515	4 600	0,8	1 028	1 070	58,4	57,9
» Allenstein	11 519,79	570 592	283 188	549 305	21 287	3,9	985	1 044	49,5	47,7
» Westpreußen	2 927,37	278 407	143 456	264 928	13 479	5,1	1 063	1 100	95,1	90,5
Stadt Berlin	883,53	4 202 050	2 265 190	3 929 648	272 402	6,9	1 170	1 175	4 760,0	4 447,7
Reg.-Bez. Potsdam	19 830,85	1 432 502	720 845	1 318 313	114 189	8,7	1 013	1 036	72,2	66,5
» Frankfurt	19 207,65	1 315 018	670 378	1 296 819	18 199	1,4	1 040	1 060	68,5	67,5
» Stettin[3]	16 158,09	1 247 292	638 268	1 226 216	21 076	1,7	1 048	1 069	77,2	75,9
» Köslin	14 110,69	695 075	350 611	694 152	923	0,1	1 018	1 059	49,3	49,2
» Stralsund										
» Schneidemühl	7 714,28	341 875	171 591	337 351	4 524	1,3	1 008	1 059	44,3	43,7
» Breslau	12 896,46	1 958 193	1 032 452	1 901 153	57 040	3,0	1 115	1 144	151,8	147,4
» Liegnitz	13 703,16	1 279 048	664 954	1 257 730	21 318	1,7	1 083	1 110	93,3	91,8
» Oppeln	9 713,55	1 479 010	764 788	1 372 540	106 470	7,8	1 071	1 111	152,3	141,3
» Magdeburg	11 587,59	1 283 777	662 331	1 301 124	— 17 347	— 1,3	1 066	1 080	110,8	112,3
» Merseburg	10 216,73	1 483 550	754 214	1 416 312	67 238	4,8	1 034	1 050	145,2	138,6
» Erfurt	3 723,08	611 621	316 733	582 344	29 277	5,0	1 074	1 107	164,3	156,4
» Schleswig	15 072,22	1 596 811	806 011	1 536 670	60 141	3,9	1 019	1 047	105,9	102,0
» Hannover	6 242,49	897 594	461 703	872 354	25 240	2,9	1 059	1 055	143,8	139,7
» Hildesheim	5 077,63	603 063	309 091	585 713	17 350	3,0	1 051	1 068	118,8	115,4
» Lüneburg	11 370,17	629 854	313 716	606 683	23 171	3,8	992	999	55,4	53,4
» Stade	6 777,11	467 643	231 912	452 339	15 304	3,4	984	1 005	69,0	66,7
» Osnabrück	6 204,51	470 495	235 766	432 023	38 472	8,9	1 004	1 024	75,8	69,6
» Aurich	3 115,09	296 961	149 022	298 605	— 1 644	— 0,6	1 007	1 035	95,3	95,9
» Münster	7 292,31	1 555 579	777 664	1 458 808	96 771	6,6	1 000	982	213,3	200,0
» Minden	5 267,19	879 136	444 761	817 222	61 914	7,6	1 024	1 047	166,9	155,2
» Arnsberg	7 654,96	2 596 496	1 305 006	2 506 758	89 738	3,6	1 011	984	339,2	327,5
» Kassel	10 886,65	1 162 883	591 764	1 108 382	54 501	4,9	1 036	1 071	106,8	101,8
» Wiesbaden	5 958,08	1 415 105	736 527	1 378 755	36 350	2,6	1 085	1 095	237,5	231,4
» Koblenz	5 676,58	771 898	393 515	733 922	37 976	5,2	1 040	1 069	136,0	129,3
» Düsseldorf	5 496,86	4 062 627	2 074 274	3 874 065	188 562	4,9	1 043	1 023	739,1	704,8
» Köln	3 978,21	1 544 856	798 331	1 432 343	112 513	7,9	1 069	1 068	388,3	360,0
» Trier**)	5 695,84	499 874	250 757	474 971	24 903	5,2	1 007	1 044	87,8	83,4
» Aachen	3 125,97	747 862	378 527	690 501	57 361	8,3	1 025	1 046	239,2	220,9
» Sigmaringen	1 142,25	73 387	37 763	72 372	1 015	1,4	1 060	1 100	64,3	63,4
Preußen zusammen**)	292 771,65	39 958 073	20 509 733	38 241 253	1 716 820	4,5	1 055	1 067	136,5	130,6
Reg.-Bez. Oberbayern	16 675,96	1 805 676	944 005	1 704 869	101 807	6,0	1 094	1 091	108,3	102,2
» Niederbayern[4]	10 744,65	774 516	396 400	757 918	16 598	2,2	1 048	1 078	72,1	70,5
» Pfalz**)	5 503,96	978 718	499 797	926 810	51 908	5,6	1 044	1 060	177,8	168,4
» Oberpfalz[4]	9 655,95	660 849	336 697	631 974	28 875	4,6	1 039	1 076	68,4	65,4
» Oberfranken[4]	7 502,98	793 747	412 082	760 863	32 884	4,3	1 080	1 093	105,8	101,4
» Mittelfranken[4]	7 618,53	1 034 790	540 149	992 174	42 616	4,3	1 092	1 193	135,8	130,2
» Unterfranken	8 432,25	802 808	410 337	768 988	33 820	4,4	1 046	1 070	95,2	91,2
» Schwaben	9 862,19	879 899	452 019	867 993	11 906	1,4	1 056	1 075	89,2	88,0
Bayern zusammen	75 996,47	7 732 003	3 991 486	7 411 589	320 414	4,3	1 067	1 082	101,7	97,5
Kreishptmsch. Dresden-Bautzen[5]	6 806,59	1 922 952	1 006 436	1 857 094	65 858	3,6	1 098	1 115	282,5	272,8
» Leipzig	3 565,34	1 357 902	704 863	1 292 332	65 570	5,1	1 079	1 086	380,9	362,5
» Chemnitz	2 081,89	1 037 651	539 399	977 191	60 460	6,2	1 083	1 096	498,4	469,4
» Zwickau	2 532,49	877 881	462 707	855 288	22 593	2,6	1 115	1 128	346,7	337,7
Sachsen zusammen	14 986,31	5 196 386	2 713 405	4 981 905	214 481	4,3	1 093	1 106	346,7	332,4
ehem. Neckarkreis	3 235,67	1 035 839	539 959	959 919	75 920	7,9	1 089	1 067	320,1	296,7
» Schwarzwaldkreis	4 775,54	628 229	325 903	605 674	22 555	3,7	1 078	1 103	131,6	126,8
» Jagstkreis	5 235,32	432 792	220 980	429 182	3 610	0,9	1 043	1 079	82,7	82,0
» Donaukreis	6 261,11	616 290	314 164	600 339	15 951	2,7	1 040	1 066	98,4	95,9
Württemberg zus.	19 507,64	2 713 150	1 401 006	2 595 114	118 036	4,6	1 068	1 077	139,1	133,0
Landesk.-Bez. Konstanz	3 851,82	360 420	181 196	346 843	13 577	3,9	1 011	1 039	93,6	90,0
» Freiburg	5 056,55	637 782	329 314	609 985	27 797	4,6	1 068	1 086	126,1	120,6
» Karlsruhe	2 632,02	691 418	361 280	670 211	21 207	3,2	1 094	1 088	262,7	254,6
» Mannheim	3 530,86	740 357	383 118	709 459	30 898	4,4	1 072	1 074	209,7	200,9
Baden zusammen	15 071,25	2 429 977	1 254 908	2 336 498	93 479	4,0	1 068	1 076	161,2	155,0
Thüringen	11 762,54	1 676 759	862 137	1 626 405	50 354	3,1	1 058	1 078	142,6	138,3
Prov. Starkenburg	2 999,14	661 329	337 327	627 077	34 252	5,5	1 041	1 050	220,5	209,1
» Oberhessen	3 287,80	348 924	176 015	336 075	12 849	3,8	1 018	1 048	106,1	102,2
» Rheinhessen	1 404,97	416 577	216 130	395 293	21 284	5,4	1 078	1 089	296,5	281,4
Hessen zusammen	7 691,91	1 426 830	729 472	1 358 445	68 385	5,0	1 046	1 061	185,5	176,6
Hamburg	414,92	1 183 171	617 779	1 128 788	54 383	4,8	1 093	1 087	2 851,6	2 720,5
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,92	708 077	356 646	687 599	20 478	3,0	1 015	1 051	53,9	52,4
Landesteil Oldenburg	5 379,49	470 724	236 493	444 536	26 188	5,9	1 010	1 022	87,5	82,6
» Lübeck	541,66	51 936	27 027	53 272	— 1 336	— 2,5	1 085	1 151	95,9	98,3
» Birkenfeld	502,83	58 636	29 675	55 862	2 774	5,0	1 025	1 041	116,6	111,1
Oldenburg zusammen	6 423,98	581 296	293 195	553 670	27 626	5,0	1 018	1 035	90,5	86,2
Braunschweig	3 672,05	518 736	268 229	508 660	10 076	2,0	1 071	1 089	141,3	138,5
Anhalt	2 313,58	365 824	188 483	351 692	14 132	4,0	1 063	1 065	158,1	152,0
Bremen	257,69	366 425	188 499	332 547	33 878	10,2	1 059	1 055	1 422,0	1 290,5
Lippe	1 215,16	179 425	92 562	166 038	13 387	8,1	1 066	1 163	147,7	136,6
Lübeck	297,71	136 469	71 071	127 540	8 929	7,0	1 087	1 080	458,4	428,4
Mecklenbg.-Strelitz	2 929,50	112 809	56 893	112 052	757	0,7	1 017	1 047	38,5	38,2
Schaumburg-Lippe	340,30	50 469	26 029	48 660	1 809	3,7	1 065	1 090	148,3	143,0
Deutsches Reich**	**468 779,58**	**65 335 879**	**33 621 533**	**62 568 455**	**2 767 424**	**4,4**	**1 060**	**1 073**	**139,4**	**133,5**

*) Rechtlich maßgebend sind die endgültigen Zahlen über die Wohnbevölkerung, die im Spätherbst 1933 vorliegen. — **) Ohne Saargebiet. — [1]) Siehe Anmerkung[1]) auf Seite 8. — [2]) Nach dem Gebietsstande vom 16. Juni 1933. — [3]) Siehe Anmerkung[1]) auf Seite 9. — [4]) Siehe Anmerkung[2]) auf Seite 9. — [5]) Siehe Anmerkung[3]) auf Seite 9.

1. Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung am 16. Juni 1933

c. Ortsanwesende*) Bevölkerung und Haushaltungszahl[1]) in den Großstädten am 16. Juni 1933

Großstädte[2])[4])	Ortsanwesende*) Bevölkerung am 16. Juni 1933	Zu- oder Abnahme vom 16. 6. 25[3]) bis 16. 6. 33 in vH	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33[1])	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Großstädte[2])	Ortsanwesende*) Bevölkerung am 16. Juni 1933	Zu- oder Abnahme vom 16. 6. 25[3]) bis 16. 6. 33 in vH	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33[1])	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen
Aachen	163 469	5,3	49 281	3,32	Hindenburg (O. Sch.)	130 089	6,5	33 966	3,83
Altona	237 019	5,6	67 720	3,50	Karlsruhe	156 443	6,4	44 155	3,54
Augsburg	168 152	3,0	51 216	3,28	Kassel	173 628	2,6	51 847	3,35
Berlin	4 202 050	6,9	1 437 508	2,92	Kiel	216 985	2,4	67 223	3,23
Beuthen	100 363	15,6	24 757	4,05	Köln	750 182	8,2	202 750	3,70
Bielefeld	120 720	6,5	29 464	4,10	Königsberg i. Pr.	311 522	10,4	84 195	3,70
Bochum	308 177	— 0,7	90 554	3,40	Krefeld-Uerdingen	164 407	4,1	50 269	3,27
Braunschweig	154 636	6,1	49 980	3,09	Leipzig	702 050	5,1	223 967	3,13
Bremen	318 384	10,1	95 213	3,34	Lübeck	129 262	7,2	40 280	3,21
Breslau	623 754	5,4	193 033	3,23	Ludwigshafen a. Rh.	107 168	6,9	29 808	3,60
Chemnitz	348 419	5,4	106 939	3,26	Magdeburg	304 019	4,5	102 771	2,96
Dortmund	534 794	2,6	130 440	4,10	Mainz	137 019	4,2	42 648	3,21
Dresden	642 989	4,8	215 259	2,99	Mannheim	273 299	8,6	78 420	3,49
Duisburg-Hamborn	439 629	4,7	122 529	3,59	Mühlheim a. Ruhr	131 845	3,4	37 934	3,48
Düsseldorf	495 366	7,5	130 360	3,80	München	726 111	7,2	219 400	3,31
Erfurt	144 493	7,7	44 530	3,24	Münster	122 142	16,2	28 860	4,23
Essen	650 304	7,2	162 570	4,00	Nürnberg	406 178	5,4	122 654	3,31
Frankfurt a. M.	551 214	3,5	163 119	3,38	Oberhausen	191 503	3,6	50 453	3,80
Gelsenkirchen	327 703	0,3	89 689	3,65	Plauen i. V.	113 860	3,4	35 723	3,19
Gladbach-Rheydt	202 928	5,4	55 211	3,68	Remscheid	100 614	0,5	30 941	3,25
Gleiwitz	110 717	16,7	28 144	3,93	Solingen	139 407	3,3	45 245	3,08
Hagen	147 052	3,2	42 414	3,47	Stettin	265 606	6,1	84 891	3,13
Halle a. S.	208 017	8,1	64 499	3,23	Stuttgart	416 522	9,0	116 463	3,58
Hamburg	1 092 423	3,6	358 526	3,05	Wiesbaden	161 224	7,9	50 725	3,18
Hannover	433 612	4,0	138 362	3,13	Wuppertal	405 817	1,4	129 481	3,13
Harburg-Wilhelmsburg	111 556	6,2	34 217	3,26	Würzburg	101 790	8,6	26 696	3,81
					Zusammen[1])	**19 676 632**	**5,8**	**6 007 299**	**3,28**

*) Die rechtlich maßgebende Wohnbevölkerung wird im Spätherbst 1933 vorliegen. — [1]) Ausgefüllte Haushaltungslisten (Einzel-, Familien- und Anstaltshaushaltungen). — [2]) Ohne Saarbrücken (Saargebiet) mit 125 020 Einwohnern (Zählung vom 19. Juli 1927). — [3]) Nach dem Gebietsstand vom 16. Juni 1933. — [4]) Auf Grund nachträglicher Ermittlungen kommt Freiburg mit 100 708 Einwohnern und 25 568 Haushaltungen hinzu.

d. Die Haushaltungen im Deutschen Reich, in den Ländern und größeren Verwaltungsbezirken am 16. Juni 1933 (Vorläufige Zahlen)[1])

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen[1]) am 16. 6. 33	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen[1]) am 16. 6. 33	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen[1]) am 16. 6. 33	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen
Reg.-Bez. Königsberg	232 318	4,13	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 098 209	3,70	Ldsk.-Bez. Konstanz	83 427	4,32
» Gumbinnen	129 789	4,23	» Köln	396 782	3,89	» Freiburg	153 903	4,14
» Allenstein	115 214	4,95	» Trier[2])	106 235	4,71	» Karlsruhe	181 845	3,80
» Westpreußen	67 926	4,10	» Aachen	183 757	3,96	» Mannheim	192 412	3,85
Stadt Berlin	1 437 508	2,92	» Sigmaringen	17 768	4,13	Baden zusammen	611 587	3,97
Reg.-Bez. Potsdam	408 842	3,50	Preußen zusammen[1])[2])	10 741 906	3,72	Thüringen	459 851	3,65
» Frankfurt	376 632	3,49						
» Stettin	332 944	3,75	Reg.-Bez. Oberbayern	453 828	3,98	Prov. Starkenburg	178 732	3,70
» Köslin	162 612	4,27	» Niederbayern[3])	165 848	4,67	» Oberhessen	81 703	4,27
» Schneidemühl	82 272	4,16	» Pfalz[2])	247 233	3,96	» Rheinhessen	115 288	3,61
» Breslau	553 411	3,54	» Oberpfalz[3])	143 074	4,62	Hessen zusammen	375 723	3,80
» Liegnitz	352 578	3,63	» Oberfranken[3])	194 248	4,09			
» Oppeln	359 185	4,12	» Mittelfranken[3])	275 719	3,75	Hamburg	382 612	3,09
» Magdeburg	384 353	3,34	» Unterfranken	185 010	4,34	Mecklenburg-Schwerin	187 451	3,78
» Merseburg	411 237	3,61	» Schwaben	211 232	4,17			
» Erfurt	167 010	3,66	Bayern zusammen[2])	1 876 192	4,12	Ldt. Oldenburg	112 158	4,20
» Schleswig	441 647	3,62				» Lübeck	13 190	3,94
» Hannover	254 014	3,53	Krhptm. Dresd.-Bautzen[4])	594 176	3,24	» Birkenfeld	13 735	4,27
» Hildesheim	157 633	3,83	» Leipzig	413 740	3,28	Oldenburg zusammen	139 083	4,18
» Lüneburg	158 403	3,98	» Chemnitz	310 737	3,34			
» Stade	118 168	3,96	» Zwickau	266 507	3,29	Braunschweig	150 515	3,45
» Osnabrück	99 483	4,73	Sachsen zusammen	1 585 160	3,28	Anhalt	109 296	3,35
» Aurich	74 292	4,00				Bremen	108 227	3,39
» Münster	350 666	4,44				Lippe	44 706	4,01
» Minden	195 830	4,49	Ehem. Neckarkreis	284 008	3,65	Lübeck	42 046	3,25
» Arnsberg	659 267	3,94	» Schwarzwaldkreis	159 238	3,95	Mecklenburg-Strelitz	30 353	3,72
» Kassel	279 239	4,16	» Jagstkreis	102 211	4,23	Schaumburg-Lippe	13 973	3,61
» Wiesbaden	388 143	3,65	» Donaukreis	145 965	4,22			
» Koblenz	183 539	4,21	Württemberg zusammen	691 422	3,92	**Deutsches Reich**[2])	**17 550 103**	**3,72**

[1]) Ausgefüllte Haushaltungslisten (Einzel-, Familien- und Anstaltshaushaltungen). — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Siehe Anmerkung [2]) auf Seite 9. — [4]) Siehe Anmerkung [3]) auf Seite 9.

2. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910

Länder und Landesteile	Fläche [1]) am 31. Dezember 1932 qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932 insgesamt	weiblich	Ortsanwesende Bevölkerung am 8. Oktober 1919 nach d. Gebietsstand v. 16. Juni 1925 insgesamt	weiblich	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach d. Gebietsstand v. 31. Dezember 1932 insgesamt	weiblich	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1925	1919	1910
Prov. Ostpreußen	36 991,87	2 256 349	1 168 230	2 228 300	1 168 005	2 147 342	1 101 341	61,00	60,24	58,05
Stadt Berlin	883,53	4 024 286	2 175 362	3 803 785	2 081 880	3 734 389	1 956 371	4 554,78	4 305,36	4 226,67
Prov. Brandenburg	39 038,50	2 592 292	1 318 180	2 445 612	1 269 194	2 429 479	1 221 278	66,40	62,65	62,23
» Pommern	30 268,78	1 878 781	963 990	1 787 179	930 571	1 718 934	873 624	62,07	59,05	56,79
» Grenzm. Pos.-Westp.	7 714,28	332 485	170 623	324 796	167 789	310 114	158 055	43,10	42,11	40,20
» Niederschlesien	26 599,62	3 132 135	1 656 052	2 988 541	1 609 698	2 991 541	1 565 817	117,75	112,35	112,47
» Oberschlesien	9 713,55	1 379 408	721 907	1 299 144	692 201	1 267 098	661 757	142,01	133,75	130,45
» Sachsen	25 527,40	3 293 364	1 697 390	3 129 193	1 626 686	3 104 767	1 577 686	129,01	123,80	121,62
» Schleswig-Holstein	15 072,22	1 519 365	769 767	1 462 668	751 308	1 454 656	708 064	100,81	97,05	96,51
» Hannover	38 787,00	3 222 887	1 630 665	3 027 864	1 557 692	2 985 054	1 481 308	83,09	78,47	76,96
» Westfalen	20 214,46	4 784 169	2 381 509	4 477 482	2 259 942	4 088 757	1 992 041	236,67	221,51	202,27
» Hessen-Nassau	16 844,73	2 475 064	1 282 418	2 329 501	1 222 557	2 286 871	1 168 978	146,93	138,98	135,76
Rheinprov. (ohne Saargeb.)	23 973,46	7 213 564	3 671 236	6 779 914	3 500 556	6 463 233	3 216 946	300,90	276,67	269,60
Hohenzollern	1 142,25	71 840	37 552	70 751	37 751	71 011	36 560	62,89	61,94	62,17
Preußen (ohne Saargeb.)	292 771,65	38 175 989	19 644 881	36 154 730	18 875 830	35 053 246	17 719 826	130,40	123,49	119,73
Preuß. Saargebiet	1 486,43	[2]) 670 019	[2]) 334 640	[3]) 589 773	[3]) 306 981	[4]) 572 142	[4]) 277 750	450,75	396,76	384,90
Preußen	294 258,08	38 846 008	19 979 521	36 744 503	19 182 811	35 625 388	17 997 576	132,01	124,87	121,07
Bayern rechts des Rheins	70 492,51	6 447 839	3 348 815	6 183 019	3 245 979	6 025 024	3 073 071	91,47	87,71	85,47
Bayern links des Rheins (ohne Saargeb.)	5 503,96	931 755	476 922	872 447	456 937	857 213	433 368	169,29	158,51	155,74
Bayern zusammen (ohne Saargeb.)	75 996,47	7 379 594	3 825 737	7 055 466	3 702 916	6 882 237	3 506 439	97,10	92,84	90,56
Bayr. Saargeb.	425,64	[2]) 100 011	[2]) 49 711	84 874	43 150	[4]) 80 239	[4]) 40 258	234,97	200,16	188,51
Bayern	76 422,11	7 479 605	3 875 448	7 140 340	3 746 066	6 962 476	3 546 697	97,87	93,43	91,11
Sachsen	14 986,31	4 994 281	2 621 226	4 663 298	2 495 233	4 808 622	2 483 755	333,26	311,03	320,87
Württemberg	19 507,64	2 580 235	1 336 728	2 518 773	1 323 629	2 437 574	1 245 182	132,27	129,12	124,95
Baden	15 071,25	2 312 462	1 196 985	2 208 503	1 157 098	2 142 833	1 083 254	153,44	146,54	142,18
Thüringen	11 762,54	1 607 339	831 481	1 508 025	795 551	1 508 577	770 398	136,67	128,34	128,27
Hessen	7 691,91	1 347 279	691 315	1 290 988	674 467	1 282 051	642 853	175,16	167,81	166,68
Hamburg	414,92	1 152 523	601 050	1 050 359	557 099	1 014 664	509 762	2 775,43	2 529,40	2 443,44
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,92	674 045	342 755	657 330	339 930	639 958	321 994	51,35	50,07	48,75
Oldenburg	6 423,98	545 172	274 949	517 765	267 142	483 042	239 024	84,87	80,60	75,19
Braunschweig	3 672,05	501 875	260 269	480 599	254 199	494 339	251 556	136,67	130,88	134,62
Anhalt	2 313,58	351 045	180 477	331 258	173 548	331 128	169 994	151,73	143,18	143,12
Bremen	257,69	338 846	173 897	311 266	162 800	299 526	150 997	1 314,93	1 207,91	1 162,35
Lippe	1 215,16	163 648	84 701	154 318	83 201	150 937	77 683	134,67	126,99	124,21
Lübeck	297,71	127 971	66 423	120 568	63 029	116 599	59 688	429,85	404,98	391,65
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	110 269	56 185	106 394	55 224	106 442	52 924	37,64	36,32	36,33
Schaumburg-Lippe	340,30	48 046	24 737	46 357	24 209	46 652	23 252	141,19	136,22	137,09
Deutsches Reich ohne Saargebiet	**468 779,58**	**62 410 619**	**32 213 796**	**59 175 997**	**31 005 105**	**57 798 427**	**29 308 581**	**133,14**	**126,24**	**123,30**
Saargebiet	1 912,07	[2]) 770 030	[2]) 384 351	[3]) 674 647	[3]) 350 131	[4]) 652 381	[4]) 318 008	402,72	352,83	341,19
Deutsches Reich mit Saargebiet	**470 691,65**	**63 180 649**	**32 598 147**	**59 850 644**	**31 355 236**	**58 450 808**	**29 626 589**	**134,23**	**127,16**	**124,18**

Fortgeschriebene Bevölkerung Anfang 1933 [5]):

Deutsches Reich ohne Saargebiet 65 047 000 Personen — Deutsches Reich mit Saargebiet 65 873 000 Personen

[1]) Ausschl. der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl. — Die Abweichungen von früheren Veröffentlichungen sind größtenteils auf Neu-Vermessungen zurückzuführen. — [2]) Wohnbevölkerung nach der Zählung vom 19. Juli 1927 (vgl. Wirtschaft und Statistik 1931 Heft 4). — [3]) Die ortsanwesende Bevölkerung des Preuß. Saargebiets für das Jahr 1919 ist berechnet worden. — [4]) Gebietsstand vom 19. 7. 1927. — [5]) Berechnet auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. 6. 1925.

3. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke*) 1925 und 1910

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche[4]) am 31. 12. 1932 qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932 insgesamt	männlich	weiblich	Ortsanw. Bevölkerung am 1. Dezember 1910 insgesamt	weiblich	Zu- oder Abnahme d. Wohnbevölkerung am 16. 6. 25 gegenüber der ortsanwes. Bevölk. am 1. 12. 10 insges. v H	weibl. v H	Auf 1000 männl. Personen kommen weibl.	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25 (Wohnber.)
Reg.-Bez. Königsberg	13 145,95	911 787	433 139	478 648	852 060	443 935	7,01	7,82	1 105	69,36
» Gumbinnen	9 398,76	539 870	262 478	277 392	527 408	268 342	2,36	3,37	1 057	57,44
» Allenstein	11 519,79	540 287	265 238	275 049	518 682	261 669	4,17	5,11	1 037	46,90
» Westpreußen	2 927,37	264 405	127 264	137 141	249 192	127 395	6,10	7,65	1 078	90,32
Stadt Berlin	883,53	4 024 286	1 848 924	2 175 362	3 734 389	1 956 371	7,76	11,19	1 177	4 554,78
Reg.-Bez. Potsdam	19 830,85	1 299 715	642 469	657 246	1 196 246	593 651	8,65	10,71	1 023	65,54
» Frankfurt	19 207,65	1 292 577	631 643	660 934	1 233 233	627 627	4,81	5,31	1 046	67,29
» Stettin[1])	16 158,09	1 198 117	583 414	614 703	1 097 073	557 255	9,21	10,31	1 054	74,15
» Köslin	14 110,69	680 664	331 377	349 287	621 861	316 369	9,46	10,40	1 054	48,24
» Schneidemühl	7 714,28	332 485	161 862	170 623	310 114	158 055	7,21	7,95	1 054	43,10
» Breslau	12 896,46	1 891 819	885 493	1 006 326	1 810 148	952 882	4,51	5,61	1 136	146,69
» Liegnitz	13 703,16	1 240 316	590 590	649 726	1 181 393	612 935	4,99	6,00	1 100	90,51
» Oppeln	9 713,55	1 379 408	657 501	721 907	1 267 098	661 757	8,86	9,09	1 098	142,01
» Magdeburg	11 587,59	1 297 354	625 546	671 808	1 251 863	632 505	3,63	6,21	1 074	111,96
» Merseburg	10 216,73	1 412 757	691 645	721 112	1 309 569	662 986	7,88	8,77	1 043	138,28
» Erfurt	3 723,08	583 253	278 783	304 470	543 335	282 195	7,35	7,89	1 092	156,66
» Schleswig	15 072,22	1 519 365	749 598	769 767	1 454 656	708 064	4,45	8,71	1 027	100,81
» Hannover	6 242,49	873 414	426 562	446 852	807 900	406 790	8,11	9,85	1 048	139,91
» Hildesheim	5 077,63	577 082	280 777	296 305	551 311	278 481	4,67	6,40	1 055	113,65
» Lüneburg	11 370,17	600 389	300 926	299 463	549 795	268 130	9,20	11,69	995	52,80
» Stade	6 777,11	452 295	227 385	224 910	425 484	209 090	6,30	7,57	989	66,74
» Osnabrück	6 204,51	429 190	212 745	216 445	376 607	187 125	13,96	15,67	1 017	69,17
» Aurich	3 115,09	290 517	143 827	146 690	273 957	131 702	6,04	11,38	1 020	93,26
» Münster	7 292,31	1 463 431	739 614	723 817	1 159 476	563 250	26,21	28,51	979	200,68
» Minden	5 267,19	806 571	394 622	411 949	736 051	368 985	9,58	11,64	1 044	153,13
» Arnsberg	7 654,96	2 514 167	1 268 424	1 245 743	2 193 230	1 059 806	14,63	17,54	982	328,44
» Kassel	10 886,65	1 098 951	533 517	565 434	1 011 416	516 701	8,65	9,43	1 060	100,94
» Wiesbaden	5 958,08	1 376 113	659 129	716 984	1 275 455	652 277	7,89	9,92	1 088	230,97
» Koblenz	5 676,58	722 110	350 528	371 582	691 189	347 075	4,47	7,06	1 060	127,21
» Düsseldorf	5 496,86	3 893 169	1 925 958	1 967 211	3 454 653	1 701 239	12,69	15,63	1 021	708,25
» Köln	3 978,21	1 434 827	695 015	739 812	1 249 537	631 645	14,83	17,12	1 064	360,67
» Trier*)	5 695,84	474 873	233 659	241 214	437 022	218 841	8,66	10,22	1 032	83,37
» Aachen	3 125,97	688 585	337 168	351 417	630 832	318 146	9,16	10,46	1 042	220,28
» Sigmaringen	1 142,25	71 840	34 288	37 552	71 011	36 560	1,17	2,71	1 095	62,89
Preußen zusammen*)	292 771,65	38 175 989	18 531 108	19 644 881	35 053 246	17 719 826	8,91	10,86	1 060	130,40
Reg.-Bez. Oberbayern	16 675,96	1 684 766	807 704	877 062	1 511 952	770 017	11,43	13,90	1 086	101,03
» Niederbayern[2])	10 744,65	755 769	364 060	391 709	724 331	369 682	4,34	5,96	1 076	70,34
» Pfalz*)	5 503,96	931 755	454 833	476 922	857 213	433 368	8,70	10,05	1 049	169,29
» Oberpfalz[2])	9 655,95	629 190	303 347	325 843	599 389	306 123	4,97	6,44	1 074	65,16
» Oberfranken[2])	7 502,98	757 319	362 742	394 577	732 930	375 089	3,33	5,20	1 088	100,94
» Mittelfranken[2])	7 618,53	999 439	476 291	523 148	934 128	478 307	6,92	9,35	1 098	131,19
» Unterfranken	8 432,25	761 959	376 798	392 161	712 328	363 701	6,97	7,83	1 060	90,36
» Schwaben	9 862,19	859 397	415 082	444 315	809 966	410 152	6,10	8,33	1 070	87,14
Bayern zusammen*)	75 996,47	7 379 594	3 553 857	3 825 737	6 882 237	3 506 439	7,23	9,11	1 077	97,10
Kreishptmsch. Dresden-Bautzen[3])	6 806,59	1 854 181	877 448	976 733	1 793 836	931 834	3,36	4,82	1 113	272,41
» Leipzig	3 565,34	1 307 256	626 513	680 743	1 234 567	628 879	5,89	8,25	1 087	366,66
» Chemnitz	2 081,89	980 838	468 163	512 675	925 302	477 362	6,00	7,40	1 095	471,13
» Zwickau	2 532,49	852 006	400 931	451 075	854 917	445 680	— 0,34	1,21	1 125	336,43
Sachsen zusammen	14 986,31	4 994 281	2 373 055	2 621 226	4 808 622	2 483 755	3,86	5,53	1 105	333,26
ehem. Neckarkreis	3 235,67	964 680	467 616	497 064	874 784	443 298	10,28	12,13	1 063	298,14
» Schwarzwaldkreis	4 775,54	595 508	284 318	311 190	570 820	296 006	4,33	5,13	1 095	124,70
» Jagstkreis	5 235,32	426 300	205 349	220 951	422 712	216 812	0,85	1,91	1 076	81,43
» Donaukreis	6 261,11	593 747	286 224	307 523	569 258	289 066	4,30	6,39	1 074	94,83
Württemberg zus.	19 507,64	2 580 235	1 243 507	1 336 728	2 437 574	1 245 182	5,85	7,35	1 075	132,27
Landesk.-Bez. Konstanz	3 851,82	337 508	165 745	171 763	312 039	157 285	8,16	9,20	1 036	87,62
» Freiburg	5 056,55	599 998	288 313	311 685	578 465	292 634	3,72	6,51	1 081	118,66
» Karlsruhe	2 632,02	667 653	319 911	347 742	617 753	312 039	8,08	11,44	1 087	253,68
» Mannheim	3 530,86	707 303	341 508	365 795	634 576	321 296	11,46	13,85	1 071	200,32
Baden zusammen	15 071,25	2 312 462	1 115 477	1 196 985	2 142 833	1 083 254	7,92	10,50	1 073	153,44
Thüringen	11 762,54	1 607 339	775 858	831 481	1 508 577	770 398	6,55	7,93	1 072	136,67
Prov. Starkenburg	2 999,14	624 572	305 570	319 002	582 133	291 972	7,29	9,26	1 044	208,20
» Oberhessen	3 287,80	328 490	161 504	166 986	309 233	154 825	6,23	7,85	1 034	99,91
» Rheinhessen	1 404,97	394 217	188 890	205 327	390 685	196 056	0,90	4,72	1 087	280,50
Hessen zusammen	7 691,91	1 347 279	655 964	691 315	1 282 051	642 853	5,09	7,54	1 054	175,16
Hamburg	414,92	1 152 523	551 473	601 050	1 014 664	509 762	13,59	17,91	1 090	2 775,43
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,92	674 045	331 290	342 755	639 958	321 994	5,33	6,45	1 035	51,35
Landesteil Oldenburg	5 379,49	442 029	219 829	222 200	391 246	192 721	12,98	15,30	1 011	82,17
» Lübeck	541,66	47 494	23 011	24 483	41 300	20 703	15,00	18,26	1 064	87,68
» Birkenfeld	502,83	55 649	27 383	28 266	50 496	25 600	10,20	10,41	1 032	110,67
Oldenburg zusammen	6 423,98	545 172	270 223	274 949	483 042	239 024	12,86	15,03	1 017	84,87
Braunschweig	3 672,05	501 875	241 606	260 269	494 339	251 556	1,52	3,46	1 077	136,67
Anhalt	2 313,58	351 045	170 568	180 477	331 128	169 994	6,01	6,17	1 058	151,73
Bremen	257,69	338 846	164 949	173 897	299 526	150 997	13,13	15,17	1 054	1 314,93
Lippe	1 215,16	163 648	78 947	84 701	150 937	77 683	8,42	9,03	1 073	134,67
Lübeck	297,71	127 971	61 548	66 423	116 599	59 688	9,75	11,28	1 079	429,85
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	110 269	54 084	56 185	106 442	52 924	3,60	6,16	1 039	37,64
Schaumburg-Lippe	340,30	48 046	23 309	24 737	46 652	23 252	2,99	6,39	1 061	141,19
Deutsches Reich*)	**468 779,58**	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**29 308 581**	**7,98**	**9,91**	**1 067**	**133,14**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Mit dem Reg.-Bez. Stettin ist am 1. 10. 1932 der Reg.-Bez. Stralsund vereinigt worden. — [2]) Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. 4. 1932 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke; die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken sind am 1. 1. 1933 vereinigt worden. — [3]) Die Kreishauptm. Dresden und Bautzen sind am 1. 7. 1932 vereinigt worden. — [4]) Vgl. Anm. [1]) auf Seite 8.

4. Bevölkerung des Reichs[1]) und des Zollgebiets[2]) seit 1856

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres

für den jeweiligen Gebietsumfang: a = des Reichs (mit Saargebiet), b = des Zollgebiets

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1856	36 260	32 880	1867	40 032	36 592	1878	44 129	43 592	1889	48 717	48 917	1900	56 046	56 269	1911	65 359	65 602	1922	62 035	61 313
1857	36 528	33 154	1868	40 223	37 979	1879	44 641	44 078	1890	49 241	49 441	1901	56 874	57 098	1912	66 146	66 391	1923	62 450	61 718
1858	36 831	33 428	1869	40 494	38 663	1880	45 095	44 564	1891	49 762	49 963	1902	57 767	57 993	1913	66 978	67 225	1924	62 846	62 107
1859	37 190	33 760	1870	40 805	38 891	1881	45 428	44 894	1892	50 266	50 469	1903	58 629	58 857	1914	67 790	68 039	[3])1925	63 177	62 395
1860	37 611	34 136	1871	40 997	39 119	1882	45 719	45 187	1893	50 757	50 960	1904	59 475	59 704	1915	67 883	68 135	1926	63 646	62 852
1861	38 003	34 512	1872	41 230	40 918	1883	46 016	45 480	1894	51 339	51 544	1905	60 314	60 546	1916	67 715	67 969	1927	64 022	63 238
1862	38 362	34 905	1873	41 564	41 330	1884	46 336	45 799	1895	52 001	52 207	1906	61 153	61 385	1917	67 368	67 624	1928	64 397	63 603
1863	38 765	35 311	1874	42 004	41 742	1885	46 707	46 165	1896	52 753	52 962	1907	62 013	62 248	1918	66 811	67 067	1929	64 746	63 943
1864	39 189	35 716	1875	42 518	42 156	1886	47 134	46 576	1897	53 569	53 781	1908	62 863	63 100	1919	62 897	62 878	1930	65 092	64 280
1865	39 548	36 020	1876	43 059	42 621	1887	47 630	47 046	1898	54 406	54 622	1909	63 717	63 957	1920	61 797	61 090	1931	65 441	64 616
1866	39 787	36 251	1877	43 610	43 107	1888	48 168	47 727	1899	55 248	55 468	1910	64 568	64 811	1921	62 469	61 757	[4])1932	65 733	64 898

[1]) Als Reichsgebiet gilt für die Zeit vor 1871 das des Jahres 1871; ab 1890 umfaßt es auch Helgoland.

In der Nachkriegszeit sind im Reichsgebiet nicht enthalten

ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen;

ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete;

ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebiets Oberschlesien;

von 1922 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Reichsgebiet einschl. Saargebiet.

[2]) Das Zollgebiet umfaßte bis 1919 im wesentlichen das Deutsche Reich (seit 1871 mit Elsaß-Lothringen) und das Großherzogtum Luxemburg.

In der Nachkriegszeit sind im Zollgebiet nicht enthalten

ab 1919 Elsaß-Lothringen, der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen und das Großherzogtum Luxemburg;

ab 1920 sämtliche abgetrennten Gebiete und das Saargebiet;

von 1920 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Gebietsumfang, d. h. Deutsches Reich ohne Saargebiet, sowie ohne die Zollausschlüsse in Preußen, Baden, Bremen und Hamburg, jedoch einschl. der österreichischen Gemeinden Jungholz u. Mittelberg.

[3]) Auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. 6. 25 berechnet (einschl. Saargebiet). — [4]) Vorläufige Berechnung.

5. Die 98 Gemeinden*) mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern

Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember 1932
	in 1 000	
Berlin	4 024	4 227
Hamburg	1 079	1 124
Köln	700	741
München	689	736
Leipzig	685	717
Essen	630	648
Dresden	625	629
Breslau	600	618
Frankfurt a. M.	540	534
Dortmund	526	533
Düsseldorf	465	473
Hannover	425	443
Duisburg-Hamborn	421	441
Wuppertal	406	411
Nürnberg	393	416
Stuttgart	364	408
Chemnitz	336	359
Gelsenkirchen	330	334
Bochum	314	318
Magdeburg	297	309
Bremen	295	314
Königsberg i. Pr.	287	298
Mannheim	261	277
Stettin	254	270
Altona	227	241
Kiel	214	220
Halle a. S.	195	203
Gladbach-Rheydt	194	202
Oberhausen	186	195
Kassel	172	174
Augsburg	166	179
Krefeld-Uerdingen	159	167
Aachen	156	154
Wiesbaden	152	153
Karlsruhe	148	157
Braunschweig	148	158
Hagen (Westf.)	144	147
Solingen	136	140
Erfurt	136	143
Mainz	131	134
Mülheim a. d. Ruhr	129	134
Hindenburg O. S.	123	132
Lübeck	121	130
Bielefeld	114	121
Plauen	111	115
Münster i. W.	106	123
Harburg-Wilhelmsburg	106	114
Ludwigshafen a. Rhein	102	110
Remscheid	100	102
Gleiwitz	96	112
Würzburg	95	97
Görlitz	92	94
Herne	91	100
Wanne-Eickel	91	94
Freiburg	90	99
Bonn	90	92
Darmstadt	89	90
Osnabrück	89	96
Beuthen O. S.	87	101
Recklinghausen	85	88
Bottrop	82	86
Gera	81	83
Zwickau	80	85
Offenbach	79	82
Pforzheim	79	80
Heidelberg	78	82
Rostock (einschl. Warnemünde)	78	80
Regensburg	77	82
Dessau	75	84
Fürth	74	80
Wesermünde	74	77
Witten	73	74
Liegnitz	73	77
Frankfurt (Oder)	71	76
Trier	68	74
Elbing	68	72
Potsdam	67	72
Flensburg	63	68
Wattenscheid	63	63
Brandenburg (Havel)	61	64
Gladbeck	60	62
Kaiserslautern	60	62
Ulm a. D.	59	60
Hildesheim	59	63
Koblenz	58	61
Castrop-Rauxel	53	59
Oldenburg i. O.	53	55
Jena	53	60
Tilsit	51	58
Cottbus	51	53
Bamberg	50	55
Hamm (Westf.)	50	55
Schwerin	49	54
Ratibor	49	51
Neuß	49	56
Worms	47	50
Weimar	46	52
Heilbronn	46	50

In Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern lebten:

1925 (Gebietsstand 1932): 34,8 v H der Gesamtbevölkerung.

Anfang 1933: 35.4 v H der Gesamtbevölkerung (Fortgesehriebene Zahlen).

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets; die Einwohnerzahl der Stadt Saarbrücken betrug nach der Volkszählung im Saargebiet vom 19. 7. 1927 125 020.

6. Die 506 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 [1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25
Aachen	Aachen	155 816	Brackwede*	Minden	11 943	Elmshorn	Schleswig	15 392
Aalen	Württemberg	12 171	Brandenburg (Havel)	Potsdam	60 953	Emden	Aurich	31 729
Ahlen	Münster	22 357	Braunsberg (Ostpr.)	Königsberg	14 031	Emmerich	Düsseldorf	13 647
Allenstein	Allenstein	38 105	Braunschweig	Braunschweig	147 695	Emsdetten*	Münster	13 297
Alsdorf	Aachen	15 816	Bremen	Bremen	294 966	Erfurt	Erfurt	135 579
Altena	Arnsberg	16 167				Erlangen	Mittelfranken	29 597
Altenburg	Thüringen	42 570				Eschwege	Kassel	12 764
Altona	Schleswig	227 433	Bremerhaven	Bremen	23 896	Eschweiler	Aachen	30 251
Amberg	Oberpfalz	26 330	Breslau	Breslau	599 770			
Ammendorf*	Merseburg	12 358	Brieg	Breslau	27 344			
Andernach	Koblenz	10 771	Bruchsal	Karlsruhe	16 469	Essen	Düsseldorf	629 564
			Brühl	Köln	21 014	Eßlingen	Württemberg	40 586
Anklam	Stettin	14 789				Euskirchen	Köln	14 603
Annaberg	Chemnitz	18 204	Bunzlau	Liegnitz	18 058			
Ansbach	Mittelfranken	21 923	Burg b. M.	Magdeburg	24 532			
Apolda	Thüringen	25 703				Falkenstein	Zwickau	15 626
Arnsberg	Arnsberg	11 791				Feuerbach	Württemberg	21 055
						Finsterwalde (Nd.-Lausitz)	Frankfurt	15 774
Arnstadt	Thüringen	21 693	Calbe a. S.	Magdeburg	11 583	Flensburg	Schleswig	63 146
Arnswalde	Frankfurt	10 911	Castrop-Rauxel	Arnsberg	53 360	Forst (Lausitz)	Frankfurt	36 114
Aschaffenburg	Unterfranken	34 056	Celle	Lüneburg	25 545			
Aschersleben	Magdeburg	28 627	Chemnitz	Chemnitz	335 982			
Aue (Sachsen)	Zwickau	24 702	Clausthal-Zellerfeld	Hildesheim	12 451	Frankenberg	Chemnitz	13 646
						Frankenstein in Schlesien	Breslau	10 098
Auerbach	Zwickau	19 408				Frankenthal	Pfalz	24 647
Augsburg	Schwaben	165 522	Cleve	Düsseldorf	20 241	Frankfurt a. M.	Wiesbaden	540 115
			Coburg	Oberfranken	24 701	Frankfurt (Oder)	Frankfurt	71 139
			Coesfeld	Münster	11 562			
Baden-Baden	Karlsruhe	30 112	Coswig	Anhalt	10 103			
Bad Freienwalde (Oder)	Potsdam	10 727	Cottbus	Frankfurt	50 600	Frechen*	Köln	13 283
Bad Godesberg*	Köln	20 396				Freiberg	Dresden	34 742
Bad Homburg vor der Höhe	Wiesbaden	16 325	Crimmitschau	Zwickau	27 119	Freiburg	Freiburg	90 475
Bad Kreuznach	Koblenz	24 928	Cuxhaven	Hamburg	17 648			
Bad Salzuflen	Lippe	13 338				Freising	Oberbayern	14 974
Bamberg	Oberfranken	50 152				Freital	Dresden	36 558
			Darmstadt	Starkenburg	89 465	Friedberg	Oberhessen	11 048
Bautzen	Bautzen	40 335	Datteln*	Münster	20 114	Friedrichshafen	Württemberg	11 289
Bayreuth	Oberfranken	35 306	Delitzsch	Merseburg	14 892			
Beckum	Münster	10 660	Delmenhorst	Oldenburg	24 700			
Belgard (Persante)	Köslin	12 478	Demmin	Stettin	12 983	Fürstenwalde (Spree)	Frankfurt	23 278
Bendorf	Koblenz	10 341				Fürth	Mittelfranken	74 195
			Dessau	Anhalt	75 073	Fulda	Kassel	26 140
Bensberg*	Köln	12 624	Detmold	Lippe	16 051			
Bensheim	Starkenburg	10 067	Deutsch Eylau	Westpreußen	11 286			
Bergedorf	Hamburg	18 320	Deutsch Krone	Schneidemühl	10 577			
Bergisch Gladbach	Köln	18 192	Dinslaken	Düsseldorf	25 075	Geislingen (Steige)	Württemberg	13 762
Berlin	Berlin	4 024 286				Gelsenkirchen	Münster	330 186
			Dittersbach*	Breslau	14 968	Gera	Thüringen	81 402
Bernburg	Anhalt	36 167	Döbeln	Leipzig	23 495	Gevelsberg	Arnsberg	20 704
Beuel*	Köln	17 543	Dortmund	Arnsberg	525 837			
Beuthen O. S.	Oppeln	86 881	Dresden	Dresden	625 016			
Biberach a. Riß	Württemberg	10 065	Dülken	Düsseldorf	15 280	Gießen	Oberhessen	33 600
Bielefeld	Minden	114 180				Gladbach-Rheydt	Düsseldorf	193 529
			Düren	Aachen	37 176	Gladbeck	Münster	60 043
Billstedt*	Schleswig	11 617	Düsseldorf	Düsseldorf	464 543	Glatz	Breslau	17 438
Bingen	Rheinhessen	13 698	Duisburg-Hamborn	Düsseldorf	421 217	Glauchau	Chemnitz	29 135
Bitterfeld	Merseburg	19 388	Durlach	Karlsruhe	18 016			
Blankenburg a. H.	Braunschweig	12 062				Gleiwitz	Oppeln	95 572
Blumenthal* (Unterweser)	Stade	12 375				Glogau	Liegnitz	26 269
						Gmünd	Württemberg	20 406
			Eberswalde	Potsdam	29 592	Goch	Düsseldorf	11 798
Bobrek-Karf*	Oppeln	22 371	Ebingen	Württemberg	12 128	Göppingen	Württemberg	22 017
Bocholt	Münster	30 268	Eilenburg	Merseburg	18 172			
Bochum	Arnsberg	313 554	Eilendorf*	Aachen	11 566	Görlitz	Liegnitz	91 702
Böckingen	Württemberg	11 593	Eisenach	Thüringen	43 385	Göttingen	Hildesheim	41 514
Bonn	Köln	90 249	Eisenberg	Thüringen	11 317	Gollnow	Stettin	11 624
Borna	Leipzig	10 978	Eisleben	Merseburg	23 694	Goslar	Hildesheim	21 229
Bottrop	Münster	82 159	Elbing	Westpreußen	68 206	Gotha	Thüringen	45 780

[1]) Ohne Saargebiet; die Einwohnerzahlen der bei der Volkszählung vom 19. 7. 1927 im Saargebiet vorhandenen 9 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern betrugen: Saarbrücken, St. 125 020, Neunkirchen, St. 41 031, Sulzbach, Lg. 22 402, Dudweiler, Lg. 23 647, Völklingen, Lg. 20 168, Sankt Ingbert, St. 20 817, Püttlingen, Lg. 19 404, Saarlouis, St. 15 836, Friedrichsthal, Lg. 13 908; St. Ingbert gehört zum bayr. Reg.-Bez. Pfalz, alle übrigen Gemeinden zum preuß. Reg.-Bez. Trier. — Abkürzungen: St. = Stadt, Lg. = Landgemeinde.

6. Die 506 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925[1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25
Gottesberg	Breslau	12 720
Greifswald	Stralsund	26 702
Greiz	Thüringen	37 513
Grimma	Leipzig	11 334
Gronau i.W.	Münster	14 159
Großenhain	Dresden	12 893
Groß Ottersleben*	Magdeburg	10 408
Grünberg i. Schl.	Liegnitz	24 898
Guben	Frankfurt	40 689
Güstrow	Mecklb.-Schw.	19 084
Gütersloh	Minden	22 174
Gumbinnen	Gumbinnen	19 002
Gummersbach	Köln	18 015
Haan	Düsseldorf	10 221
Hagen (Westf.)	Arnsberg	143 701
Halberstadt	Magdeburg	48 184
Hall	Württemberg	10 695
Halle a. S.	Merseburg	194 636
Hamburg	Hamburg	1 079 126
Hameln	Hannover	25 649
Hamm (Westf.)	Arnsberg	50 040
Hanau	Kassel	38 918
Hannover	Hannover	425 274
Harburg-Wilhelmsburg	Lüneburg	105 765
Hardenberg	Düsseldorf	10 815
Hattingen	Arnsberg	14 402
Haynau	Liegnitz	10 470
Heide	Schleswig	10 621
Heidelberg	Mannheim	78 196
Heidenau	Dresden	16 198
Heidenheim	Württemberg	19 363
Heilbronn	Württemberg	45 520
Helmstedt	Braunschweig	17 166
Hemelingen*	Stade	11 644
Hemer*	Arnsberg	13 019
Herford	Minden	35 940
Herne	Arnsberg	91 297
Hersfeld	Kassel	11 410
Herten*	Münster	34 055
Hilden	Düsseldorf	20 024
Hildesheim	Hildesheim	58 522
Hindenburg O. S.	Oppeln	122 671
Hirschberg i. Schles.	Liegnitz	28 702
Hof	Oberfranken	41 377
Hohenlimburg	Arnsberg	15 490
Hohenstein-Ernstthal	Chemnitz	16 754
Holzminden	Braunschweig	12 192
Homberg (Niederrhein)	Düsseldorf	26 290
Hürth*	Köln	21 676
Husum	Schleswig	10 406
Ilmenau	Thüringen	13 612
Ingolstadt	Oberbayern	26 630
Insterburg	Gumbinnen	39 311
Iserlohn	Arnsberg	32 853
Itzehoe	Schleswig	19 656
Jauer	Liegnitz	12 191
Jena	Thüringen	52 649
Kaiserslautern	Pfalz	59 523
Kalkberge	Potsdam	10 856
Kamen	Arnsberg	11 686
Kamenz	Bautzen	11 165
Karlsruhe	Karlsruhe	148 063
Kassel	Kassel	172 071
Kempten	Schwaben	21 909
Kiel	Schleswig	213 881
Kirchheim unter Teck	Württemberg	10 057
Kitzingen	Unterfranken	10 272
Koblenz	Koblenz	58 322
Köln	Köln	700 222
Königsberg i. Pr.	Königsberg	287 312
Köslin	Köslin	28 812
Köthen	Anhalt	26 595
Kötzschenbroda	Dresden	17 425
Kohlscheid*	Aachen	10 752
Kolberg	Köslin	30 115
Konstanz	Konstanz	31 252
Krefeld-Uerdingen	Düsseldorf	159 064
Kreuzburg O. S.	Oppeln	12 395
Küstrin	Frankfurt	20 098
Kulmbach	Oberfranken	11 874
Lahr	Freiburg	14 075
Lampertheim	Starkenburg	11 580
Landau i. Pfalz	Pfalz	14 486
Landeshut i. Schl.	Liegnitz	14 354
Landsberg (Warthe)	Frankfurt	43 303
Landshut	Niederbayern	30 197
Langenberg	Düsseldorf	10 194
Langenbielau	Breslau	18 157
Langensalza	Erfurt	11 979
Lauban	Liegnitz	16 012
Lauenburg in Pommern	Köslin	17 161
Leer	Aurich	12 238
Lehrte	Lüneburg	10 714
Leipzig	Leipzig	684 728
Lemgo	Lippe	11 489
Lengerich	Münster	11 826
Leobschütz	Oppeln	13 077
Leverkusen	Düsseldorf	39 157
Lichtenstein-Callnberg	Chemnitz	11 829
Liegnitz	Liegnitz	73 123
Limbach	Chemnitz	17 044
Limburg a. L.	Wiesbaden	11 501
Lindau (Bodensee)	Schwaben	13 582
Lingen	Osnabrück	10 914
Lintfort*	Düsseldorf	11 883
Lippstadt	Arnsberg	18 498
Löbau	Bautzen	12 635
Lörrach	Freiburg	16 011
Lötzen	Allenstein	10 984
Lokstedt*	Schleswig	11 891
Luckenwalde	Potsdam	24 796
Ludwigsburg	Württemberg	30 023
Ludwigshafen a. Rhein	Pfalz	101 869
Lübeck	Lübeck	121 106
Lüdenscheid	Arnsberg	32 758
Lüdenscheid*	Arnsberg	12 148
Lüneburg	Lüneburg	28 899
Lünen	Arnsberg	42 523
Lugau	Chemnitz	10 619
Lyck	Allenstein	15 361
Magdeburg	Magdeburg	297 151
Mainz	Rheinhessen	130 915
Mannheim	Mannheim	260 871
Marburg a.d.Lahn	Kassel	24 676
Marienburg (Westpr.)	Westpreußen	21 039
Marienwerder	Westpreußen	13 721
Marl*	Münster	27 810
Mayen	Koblenz	14 327
Meerane	Chemnitz	24 341
Meiningen	Thüringen	18 221
Meißen	Dresden	45 485
Memmingen	Schwaben	14 049
Menden	Arnsberg	13 677
Merseburg	Merseburg	25 633
Mettmann	Düsseldorf	12 486
Meuselwitz	Thüringen	11 571
Miechowitz*	Oppeln	14 889
Mikultschütz*	Oppeln	17 959
Milspe*	Arnsberg	11 291
Minden	Minden	27 139
Mittweida	Leipzig	19 278
Mörs	Düsseldorf	26 510
Mühlhausen i. Th.	Erfurt	36 755
Mülheim a. d. Ruhr	Düsseldorf	128 830
München	Oberbayern	688 701
Münden (Hann. Münden)	Hildesheim	12 021
Münster i. W.	Münster	108 418
Naumburg a. S.	Merseburg	29 410
Neheim	Arnsberg	12 309
Neisse	Oppeln	32 604
Neubrandenburg	Mecklb.-Strel.	13 753
Neugersdorf	Bautzen	11 165
Neuhaldensleben	Magdeburg	10 982
Neu Isenburg	Starkenburg	12 432
Neumünster	Schleswig	39 895
Neuruppin	Potsdam	18 705
Neusalz (Oder)	Liegnitz	16 335
Neuß	Düsseldorf	48 668
Neustadt a. Haardt	Pfalz	20 726
Neustadt O. S.	Oppeln	17 052
Neustettin	Köslin	15 501
Neustrelitz	Mecklb.-Strel.	17 828
Neu Ulm	Schwaben	11 919
Neuwied	Koblenz	20 322
Nieder Hermsdorf*	Breslau	10 982
Nienburg a. Weser	Hannover	10 406
Norden	Aurich	11 025
Nordhausen	Erfurt	35 056
Nordhorn	Osnabrück	12 728
Nowawes	Potsdam	27 176
Nürnberg	Mittelfranken	393 202
Oberhausen	Düsseldorf	186 322
Oberstein	Birkenfeld	10 713

[1]) Siehe Anm. Seite 11.

6. Die 506 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 [1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1932

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.25
Oels	Breslau	14 806	Rosenheim	Oberbayern	17 998	Torgau	Merseburg	12 650
Oelsnitz i. Erzgeb.	Chemnitz	18 266	Roßlau	Anhalt	12 520	Trier	Trier	68 469
Oelsnitz i. Vogtl.	Zwickau	17 038	Rostock (einschl. Warnemünde)	Mecklb.-Schw.	77 730			
Oer-Erkenschwick*	Münster	15 036	Rottweil	Württemberg	10 556	Tübingen	Württemberg	20 276
Offenbach	Starkenburg	79 362	Rudolstadt	Thüringen	15 711	Tuttlingen	Württemberg	16 281
			Rüstringen	Oldenburg	48 969			
Offenburg	Freiburg	16 613				Uelzen	Lüneburg	11 809
Ohlau	Breslau	11 412				Ulm a. D.	Württemberg	59 357
Olbernhau	Chemnitz	10 004	Saalfeld	Thüringen	17 960	Unna	Arnsberg	18 594
Oldenburg i. O.	Oldenburg	52 723	Sagan	Liegnitz	18 005			
Opladen	Düsseldorf	17 660	Salzwedel	Magdeburg	14 927			
			Sangerhausen	Merseburg	11 951			
Oppeln	Oppeln	41 507	Schkeuditz	Merseburg	12 491	Velbert	Düsseldorf	27 075
Oranienburg	Potsdam	14 759				Verden	Stade	10 073
Ortelsburg	Allenstein	10 434	Schleswig	Schleswig	18 505	Viernheim	Starkenburg	10 868
Oschatz	Leipzig	10 430	Schmalkalden	Kassel	10 440	Viersen	Düsseldorf	32 133
Oschersleben (Bode)	Magdeburg	13 545	Schmölln	Thüringen	13 475	Villingen im Schwarzwald	Konstanz	13 982
Osnabrück	Osnabrück	89 079	Schneidemühl	Schneidemühl	37 520			
Osterode i. Ostpr.	Allenstein	16 562	Schönebeck	Magdeburg	33 440			
			Schramberg	Württemberg	12 113			
			Schwabach	Mittelfranken	11 782	Waldenburg in Schlesien	Breslau	44 120
			Schwarzenberg	Zwickau	11 465	Waldheim	Leipzig	12 394
Paderborn	Minden	33 719	Schweidnitz	Breslau	30 758	Walsum*	Düsseldorf	20 063
Parchim	Mecklb.-Schw.	11 857	Schweinfurt	Unterfranken	36 336	Waltrop*	Münster	11 044
Pasewalk	Stettin	11 768				Wandsbek	Schleswig	41 416
Pasing	Oberbayern	12 212	Schwelm	Arnsberg	21 692			
Passau	Niederbayern	24 428	Schwenningen am Neckar	Württemberg	18 978	Wanne-Eickel	Arnsberg	91 024
			Schwerin	Mecklb.Schw.	49 092	Waren	Meckl.-Schw.	10 363
Peine	Hildesheim	17 363	Schwerte	Arnsberg	16 465	Wattenscheid	Arnsberg	62 870
Perleberg	Potsdam	10 233	Sebnitz	Dresden	11 849	Weida	Thüringen	10 040
Pforzheim	Karlsruhe	78 937				Weiden	Oberpfalz	19 536
Pirmasens	Pfalz	42 996						
Pirna	Dresden	31 215	Selb	Oberfranken	13 366			
			Selm*	Münster	10 842	Weidenau*	Arnsberg	10 913
Planitz	Zwickau	24 004	Senftenberg (Nd. Lausitz)	Frankfurt	17 472	Weimar	Thüringen	45 957
Plauen	Zwickau	111 436	Siegburg	Köln	19 843	Weinheim	Mannheim	15 793
Pößneck	Thüringen	14 625	Siegen	Arnsberg	31 205	Weißenfels	Merseburg	36 756
Porz*	Köln	17 960				Weißstein*	Breslau	17 506
Potsdam	Potsdam	67 390						
Prenzlau	Potsdam	21 799	Sieglar*	Köln	10 801			
			Siegmar	Chemnitz	10 019	Weißwasser*	Liegnitz	12 594
			Singen	Konstanz	11 470	Werdau	Zwickau	21 047
			Soest	Arnsberg	20 995	Werdohl*	Arnsberg	12 253
Quedlinburg	Magdeburg	27 014	Solingen	Düsseldorf	135 706	Wermelskirchen	Düsseldorf	15 630
						Werne a. Lippe	Münster	11 627
			Sommerfeld	Frankfurt	11 297			
Radeberg	Dresden	15 651	Sonneberg	Thüringen	19 157	Wernigerode	Magdeburg	22 516
Radebeul	Dresden	12 428	Sorau (Nd. Lausitz)	Frankfurt	18 340	Wesel	Düsseldorf	24 136
Radevormwald	Düsseldorf	13 504	Speyer	Pfalz	25 609	Wesermünde	Stade	73 544
Rahlstedt*	Schleswig	10 066	Spremberg (Lausitz)	Frankfurt	12 726	Wetzlar	Koblenz	16 482
Rastatt	Karlsruhe	14 003				Wiesbaden	Wiesbaden	151 961
Rastenburg	Königsberg	15 254				Wilhelmshaven	Aurich	25 403
Rathenow	Potsdam	27 588	Sprottau	Liegnitz	11 105	Wismar	Mecklb.-Schw.	26 016
Ratibor	Oppeln	49 076	Stade	Stade	13 765	Witten	Arnsberg	73 288
Ratingen	Düsseldorf	17 753	Stargard i. Pom.	Stettin	32 545	Wittenberg (Bez. Halle)	Merseburg	23 457
Ravensburg	Württemberg	17 012	Staßfurt	Magdeburg	16 144			
			Stendal	Magdeburg	29 701			
Recklinghausen	Münster	84 609				Wittenberge	Potsdam	25 652
Regensburg	Oberpfalz	76 948	Stettin	Stettin	254 466	Wolfenbüttel	Braunschweig	18 479
Reichenbach i. Sa.	Zwickau	30 841	Stolberg, Rhl.	Aachen	17 166	Worms	Rheinhessen	47 015
Reichenbach (Eulengebirge)	Breslau	16 342	Stollberg	Chemnitz	10 502	Wülfrath	Düsseldorf	11 241
Remscheid	Düsseldorf	99 755	Stolp	Köslin	41 605	Würselen	Aachen	14 591
			Stralsund	Stralsund	40 105	Würzburg	Unterfranken	95 113
Rendsburg	Schleswig	17 452	Straubing	Niederbayern	23 593	Wuppertal	Düsseldorf	405 515
Repelen-Baerl*	Düsseldorf	14 087	Strehlen	Breslau	10 142	Wurzen	Leipzig	18 286
Reutlingen	Württemberg	30 501	Striegau	Breslau	14 143			
Rheine	Münster	27 232	Stuttgart	Württemberg	363 532			
Rheinhausen*	Düsseldorf	32 446	Süchteln	Düsseldorf	10 288			
			Suhl	Erfurt	15 582	Zeitz	Merseburg	34 741
Richrath-Reusrath*	Düsseldorf	14 148	Swinemünde	Stettin	19 787	Zella-Mehlis	Thüringen	14 423
Riesa	Dresden	24 928				Zerbst	Anhalt	19 470
Rodewisch	Zwickau	10 572	Tangermünde	Magdeburg	13 173	Zeulenroda	Thüringen	11 047
Rondorf*	Köln	12 520	Thale	Magdeburg	13 716	Zittau	Bautzen	38 353
			Tilsit	Gumbinnen	50 834	Zweibrücken	Pfalz	19 600
						Zwickau	Zwickau	80 358

[1]) Siehe Anm. Seite 11.

7. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen

a. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen 1925 und 1910

Gemeinden mit ..... Einwohnern[1])	1925 Gebietsstand 31. 12. 1932			1925 Gebietsstand 16. 6. 1925			1910 wohnten in den gleichen Gemeinden[2]) .... Personen		Zu- (+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung 1910—1925[2])	
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung Zahl	vH	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
weniger als 2 000	47 666	21 767 416	34,9	60 126	22 219 031	35,6	21 463 819	37,1	+ 755 212	+ 3,5
2 000 bis unter 5 000	2 182	6 523 148	10,5	2 249	6 752 995	10,8	6 013 342	10,4	+ 739 653	+ 12,3
5 000 » » 10 000	611	4 135 786	6,6	637	4 307 033	6,9	3 798 582	6,6	+ 508 451	+ 13,4
10 000 » » 20 000	262	3 614 428	5,8	283	3 888 787	6,2	3 546 484	6,1	+ 342 303	+ 9,7
20 000 » » 50 000	152	4 632 702	7,4	166	4 984 238	8,0	4 536 186	7,9	+ 448 052	+ 9,9
50 000 » » 100 000	44	3 217 834	5,2	50	3 547 226	5,7	3 200 272	5,5	+ 346 954	+ 10,8
100 000 » » 200 000	22	3 132 855	5,0	21	2 913 113	4,7	2 754 654	4,8	+ 158 459	+ 5,8
200 000 » » 500 000	16	5 289 085	8,5	17	5 458 524	8,7	4 821 380	8,3	+ 637 144	+ 13,2
500 000 und mehr (ohne Stadt Berlin).....	9	6 073 079	9,7	6	4 315 507	6,9	3 929 450	6,8	+ 386 057	+ 9,8
Stadt Berlin.....	1	4 024 286	6,4	1	4 024 165	6,5	3 734 258	6,5	+ 289 907	+ 7,8
Zusammen[1])	**50 965**	**62 410 619**	*100*	**63 556**	**62 410 619**	*100*	**57 798 427**	*100*	**+ 4 612 192**	*+ 8,0*

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Gebietsstand 1925.

b. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen[1]) seit 1871

Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung	Gem. mit weniger als 2 000 Einw. (ländl. Bevölkerung)	Gem. mit 2 000 und mehr Einw. (städt. Bevölkerung)	und zwar Gem. mit .... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)	5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)	20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)	100 000 und mehr (Großstädte)
	in 1000 Personen						
Früheres Reichsgebiet							
1871	41 010	26 219	14 791	5 087	4 588	3 147	1 969
1875	42 727	26 070	16 657	5 379	5 124	3 488	2 666
1880	45 234	26 514	18 720	5 749	5 671	4 027	3 273
1885	46 856	26 377	20 479	5 806	6 055	4 172	4 446
1890	49 428	26 185	23 243	5 935	6 481	4 829	5 998
1895	52 280	26 023	26 257	6 277	7 119	5 584	7 277
1900	56 367	25 734	30 633	6 816	7 586	7 111	9 120
1905	60 641	25 822	34 819	7 159	8 334	7 817	11 509
1910	64 926	25 955	38 971	7 298	9 172	8 678	13 823
Jetziges Reichsgebiet[2])							
1875	37 107	22 000	15 107	4 785	4 607	3 049	2 666
1900	50 106	22 048	28 058	6 099	6 695	6 552	8 712
1910	57 798	22 236	35 562	6 471	7 854	8 001	13 236
1925	62 410	22 219	40 191	6 753	8 196	8 531	16 711

Von 100 Personen der Gesamtbevölkerung entfallen auf Gemeinden mit .... Einwohnern

weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
63,9	*36,1*	*12,4*	*11,2*	*7,7*	*4,8*
61,0	*39,0*	*12,6*	*12,0*	*8,2*	*6,2*
58,6	*41,4*	*12,7*	*12,6*	*8,9*	*7,2*
56,3	*43,7*	*12,4*	*12,9*	*8,9*	*9,5*
53,0	*47,0*	*12,0*	*13,1*	*9,8*	*12,1*
49,8	*50,2*	*12,0*	*13,6*	*10,7*	*13,9*
45,6	*54,4*	*12,1*	*13,5*	*12,6*	*16,2*
42,6	*57,4*	*11,8*	*13,7*	*12,9*	*19,0*
40,0	*60,0*	*11,2*	*14,1*	*13,4*	*21,3*
59,3	*40,7*	*12,9*	*12,4*	*8,2*	*7,2*
44,0	*56,0*	*12,2*	*13,4*	*13,0*	*17,4*
38,5	*61,5*	*11,2*	*13,6*	*13,8*	*22,9*
35,6	*64,4*	*10,8*	*13,1*	*13,7*	*26,8*

[1]) Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Gemeinden. — [2]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

c. Die Wohnbevölkerung der Länder und Landesteile*) nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925 (Gebietsstand vom 31. 12. 1932)

Länder und Landesteile	Wohnbevölkerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.
Prov. Ostpreußen.....	2 256 349	*60,0*	*27,3*	*12,7*
Stadt Berlin	4 024 286	—	—	*100,0*
Prov. Brandenburg	2 592 292	*48,7*	*51,3*	—
» Pommern	1 878 781	*52,3*	*34,2*	*13,5*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	332 485	*62,0*	*38,0*	—
» Niederschlesien	3 132 135	*45,9*	*35,0*	*19,1*
» Oberschlesien	1 379 408	*46,0*	*45,1*	*8,9*
» Sachsen.....	3 293 364	*40,5*	*40,5*	*19,0*
» Schleswig-Holstein .	1 519 365	*34,1*	*36,9*	*29,0*
» Hannover	3 222 887	*50,8*	*32,7*	*16,5*
» Westfalen	4 784 169	*16,1*	*51,8*	*32,1*
» Hessen-Nassau	2 475 064	*44,6*	*20,5*	*34,9*
Rheinprovinz*).....	7 213 564	*16,8*	*33,6*	*49,6*
Hohenzollern.....	71 840	*82,6*	*17,4*	—
Preußen*)	38 175 989	*32,8*	*33,5*	*33,7*
Bayern*)	7 379 594	*51,6*	*30,1*	*18,3*
Sachsen	4 994 281	*23,4*	*41,4*	*35,2*
Württemberg	2 580 235	*46,4*	*39,5*	*14,1*
Baden.....	2 312 462	*37,6*	*44,7*	*17,7*
Thüringen	1 607 339	*44,0*	*56,0*	—
Hessen	1 347 279	*37,3*	*53,0*	*9,7*
Hamburg	1 152 523	*1,7*	*4,7*	*93,6*
Mecklenburg-Schwerin ...	674 045	*51,4*	*48,6*	—
Oldenburg	545 172	*18,7*	*81,3*	—
Braunschweig	501 875	*45,6*	*25,0*	*29,4*
Anhalt	351 045	*28,7*	*71,3*	—
Bremen	338 846	*2,4*	*10,5*	*87,1*
Lippe	163 648	*59,9*	*40,1*	—
Lübeck.....	127 971	*5,4*	—	*94,6*
Mecklenburg-Strelitz	110 269	*53,3*	*46,7*	—
Schaumburg-Lippe.....	48 046	*66,7*	*33,3*	—
Deutsches Reich*)	**62 410 619**	*34,9*	*35,4*	*29,7*

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung*) 1925 und 1910

(Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersklassen in Jahren	1925 insgesamt	1925 männlich	1925 weiblich	1910 insgesamt	1910 männlich	1910 weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber 1910 insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
unter 5	5 871 517	2 984 291	2 887 226	6 968 883	3 506 410	3 462 473	— 1 097 366	— 522 119	— 575 247
5 bis » 10	3 986 512	2 023 170	1 963 342	6 519 152	3 268 956	3 250 196	— 2 532 640	— 1 245 786	— 1 286 854
10 » » 15	6 213 829	3 134 498	3 079 331	6 095 694	3 054 666	3 041 028	+ 118 135	+ 79 832	+ 38 303
15 » » 20	6 543 101	3 285 202	3 257 899	5 576 630	2 789 284	2 787 346	+ 966 471	+ 495 918	+ 470 553
20 » » 25	6 150 535	3 064 728	3 085 807	4 966 691	2 481 054	2 485 637	+ 1 183 844	+ 583 674	+ 600 170
25 » » 30	5 307 280	2 467 938	2 839 342	4 532 980	2 259 376	2 273 604	+ 774 300	+ 208 562	+ 565 738
30 » » 35	4 579 622	2 026 909	2 552 713	4 346 884	2 165 127	2 181 757	+ 232 738	— 138 218	+ 370 956
35 » » 40	4 283 469	1 964 756	2 318 713	3 771 825	1 877 520	1 894 305	+ 511 644	+ 87 236	+ 424 408
40 » » 45	3 907 510	1 853 420	2 054 090	3 287 205	1 624 088	1 663 117	+ 620 305	+ 229 332	+ 390 973
45 » » 50	3 846 561	1 860 070	1 986 491	2 807 109	1 373 010	1 434 099	+ 1 039 452	+ 487 060	+ 552 392
50 » » 55	3 233 339	1 587 937	1 645 402	2 442 470	1 166 803	1 275 667	+ 790 869	+ 421 134	+ 369 735
55 » » 60	2 727 775	1 327 018	1 400 757	1 979 815	928 334	1 051 481	+ 747 960	+ 398 684	+ 349 276
60 » » 65	2 165 956	1 028 991	1 136 965	1 641 322	743 474	897 848	+ 524 634	+ 285 517	+ 239 117
65 » » 70	1 616 046	739 611	876 435	1 266 012	564 305	701 707	+ 350 034	+ 175 306	+ 174 728
70 » » 75	1 057 717	466 731	590 986	857 876	375 289	482 587	+ 199 841	+ 91 442	+ 108 399
75 » » 80	584 217	246 224	337 993	467 227	201 114	266 113	+ 116 990	+ 45 110	+ 71 880
80 und darüber	335 633	135 329	200 304	270 652	111 036	159 616	+ 64 981	+ 24 293	+ 40 688
Zusammen	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**28 489 846**	**29 308 581**	**+ 4 612 192**	**+ 1 706 977**	**+ 2 905 215**
unter 15	16 071 858	8 141 959	7 929 899	19 583 729	9 830 032	9 753 697	— 3 511 871	— 1 688 073	— 1 823 798
15 bis » 65	42 745 148	20 466 969	22 278 179	35 352 981	17 408 070	17 944 861	+ 7 392 217	+ 3 058 899	+ 4 333 318
65 und darüber	3 593 613	1 587 895	2 005 718	2 861 767	1 251 744	1 610 023	+ 731 846	+ 336 151	+ 395 695
Verhältniszahlen									
unter 5	*9,4*	*9,9*	*9,0*	*12,1*	*12,3*	*11,8*	*— 15,7*	*— 14,9*	*— 16,6*
5 bis » 10	*6,4*	*6,7*	*6,1*	*11,3*	*11,5*	*11,1*	*— 38,8*	*— 38,1*	*— 39,6*
10 » » 15	*9,9*	*10,4*	*9,6*	*10,6*	*10,7*	*10,4*	*+ 1,9*	*+ 2,6*	*+ 1,3*
15 » » 20	*10,5*	*10,9*	*10,1*	*9,6*	*9,8*	*9,5*	*+ 17,3*	*+ 17,8*	*+ 16,9*
20 » » 25	*9,8*	*10,1*	*9,6*	*8,6*	*8,7*	*8,5*	*+ 23,8*	*+ 23,5*	*+ 24,1*
25 » » 30	*8,5*	*8,2*	*8,8*	*7,8*	*7,9*	*7,7*	*+ 17,1*	*+ 9,2*	*+ 24,9*
30 » » 35	*7,3*	*6,7*	*7,9*	*7,5*	*7,6*	*7,4*	*+ 5,4*	*— 6,4*	*+ 17,0*
35 » » 40	*6,9*	*6,5*	*7,2*	*6,5*	*6,6*	*6,5*	*+ 13,6*	*+ 4,6*	*+ 22,4*
40 » » 45	*6,3*	*6,1*	*6,4*	*5,7*	*5,7*	*5,7*	*+ 18,9*	*+ 14,1*	*+ 23,5*
45 » » 50	*6,2*	*6,2*	*6,2*	*4,9*	*4,8*	*4,9*	*+ 37,0*	*+ 35,5*	*+ 38,5*
50 » » 55	*5,2*	*5,3*	*5,1*	*4,2*	*4,1*	*4,4*	*+ 32,4*	*+ 36,1*	*+ 29,0*
55 » » 60	*4,4*	*4,4*	*4,4*	*3,4*	*3,3*	*3,6*	*+ 37,8*	*+ 42,9*	*+ 33,2*
60 » » 65	*3,5*	*3,4*	*3,5*	*2,8*	*2,6*	*3,1*	*+ 32,0*	*+ 38,4*	*+ 26,6*
65 » » 70	*2,6*	*2,5*	*2,7*	*2,2*	*2,0*	*2,4*	*+ 27,6*	*+ 31,1*	*+ 24,9*
70 » » 75	*1,7*	*1,5*	*1,8*	*1,5*	*1,3*	*1,6*	*+ 23,3*	*+ 24,4*	*+ 22,5*
75 » » 80	*0,9*	*0,8*	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,9*	*+ 25,0*	*+ 22,4*	*+ 27,0*
80 und darüber	*0,5*	*0,4*	*0,6*	*0,5*	*0,4*	*0,5*	*+ 24,0*	*+ 21,9*	*+ 25,5*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***+ 8,0***	***+ 6,0***	***+ 9,9***
unter 15	*25,7*	*27,0*	*24,6*	*33,9*	*34,5*	*33,3*	*— 17,9*	*— 17,2*	*— 18,7*
15 bis » 65	*68,5*	*67,8*	*69,2*	*61,2*	*61,1*	*61,2*	*+ 20,9*	*+ 17,6*	*+ 24,1*
65 und darüber	*5,8*	*5,2*	*6,2*	*4,9*	*4,4*	*5,5*	*+ 25,6*	*+ 26,9*	*+ 24,6*

9. Die Reichsbevölkerung*) nach dem Familienstand 1925 und 1910

(Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Familienstand	1925 insgesamt	1925 männlich	1925 weiblich	1910 insgesamt	1910 männlich	1910 weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber 1910 insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Ledig	33 009 152	16 492 437	16 516 715	33 746 242	17 266 176	16 480 066	— 737 090	— 773 739	+ 36 649
Verheiratet	25 437 499	12 727 429	12 710 070	20 841 088	10 401 035	10 440 053	+ 4 596 411	+ 2 326 394	+ 2 270 017
Verwitwet	3 680 829	876 354	2 804 475	3 082 519	776 856	2 305 663	+ 598 310	+ 99 498	+ 498 812
Geschieden	283 139	100 603	182 536	128 578	45 779	82 799	+ 154 561	+ 54 824	+ 99 737
Zusammen	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**28 489 846**	**29 308 581**	**+ 4 612 192**	**+ 1 706 977**	**+ 2 905 215**
Verhältniszahlen									
Ledig	*52,9*	*54,6*	*51,3*	*58,4*	*60,6*	*56,2*	*— 2,2*	*— 4,5*	*+ 0,2*
Verheiratet	*40,8*	*42,2*	*39,4*	*36,1*	*36,5*	*35,6*	*+ 22,1*	*+ 22,4*	*+ 21,7*
Verwitwet	*5,9*	*2,9*	*8,7*	*5,3*	*2,7*	*7,9*	*+ 19,4*	*+ 12,8*	*+ 21,6*
Geschieden	*0,4*	*0,3*	*0,6*	*0,2*	*0,2*	*0,3*	*+ 120,2*	*+ 119,8*	*+ 120,5*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***+ 8,0***	***+ 6,0***	***+ 9,9***

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets

10. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
unter 1	1 181 493	601 819	—	—	—	601 819	579 674	—	—	—	579 674
1 bis unter 2	1 088 232	553 973	—	—	—	553 973	534 259	—	—	—	534 259
2 » » 3	1 127 165	572 418	—	—	—	572 418	554 747	—	—	—	554 747
3 » » 4	1 217 075	617 247	—	—	—	617 247	599 828	—	—	—	599 828
4 » » 5	1 257 552	638 834	—	—	—	638 834	618 718	—	—	—	618 718
5 » » 6	1 263 016	642 633	—	—	—	642 633	620 383	—	—	—	620 383
6 » » 7	673 044	341 933	—	—	—	341 933	331 111	—	—	—	331 111
7 » » 8	611 925	310 585	—	—	—	310 585	301 340	—	—	—	301 340
8 » » 9	671 238	340 314	—	—	—	340 314	330 924	—	—	—	330 924
9 » » 10	767 289	387 705	—	—	—	387 705	379 584	—	—	—	379 584
10 » » 11	1 172 365	590 853	—	—	—	590 853	581 512	—	—	—	581 512
11 » » 12	1 236 116	623 407	—	—	—	623 407	612 709	—	—	—	612 709
12 » » 13	1 272 942	642 889	—	—	—	642 889	630 053	—	—	—	630 053
13 » » 14	1 259 319	632 400	—	—	—	632 400	626 919	—	—	—	626 919
14 » » 15	1 273 087	644 949	—	—	—	644 949	628 138	—	—	—	628 138
15 » » 16	1 313 891	661 711	—	—	—	661 711	651 755	424	1	—	652 180
16 » » 17	1 331 655	669 928	—	—	—	669 928	660 451	1 222	40	14	661 727
17 » » 18	1 327 420	668 162	—	—	—	668 162	656 077	3 099	67	15	659 258
18 » » 19	1 309 176	655 544	609	27	7	656 187	643 566	9 244	145	34	652 989
19 » » 20	1 260 959	627 523	1 634	48	9	629 214	607 888	23 550	215	92	631 745
20 » » 21	1 251 462	617 934	5 618	100	43	623 695	575 298	51 896	380	193	627 767
21 » » 22	1 222 385	587 408	21 294	158	53	608 913	519 404	92 954	632	482	613 472
22 » » 23	1 258 635	575 729	52 222	341	104	628 396	480 295	147 971	1 110	863	630 239
23 » » 24	1 232 203	515 258	97 360	560	283	613 461	409 763	205 946	1 622	1 411	618 742
24 » » 25	1 185 850	436 766	151 886	1 017	594	590 263	338 471	252 835	2 191	2 090	595 587
25 » » 26	1 161 750	353 153	212 438	1 508	1 148	568 247	285 586	301 722	3 264	2 931	593 503
26 » » 27	1 084 664	265 907	242 884	1 847	1 377	512 015	234 493	330 521	4 285	3 350	572 649
27 » » 28	1 053 873	207 627	276 391	2 131	1 735	487 884	201 550	355 495	4 993	3 951	565 989
28 » » 29	1 018 568	162 582	293 110	2 251	1 879	459 822	176 370	371 685	6 101	4 590	558 746
29 » » 30	988 425	130 755	304 674	2 484	2 057	439 970	156 651	379 173	7 677	4 954	548 455
30 » » 31	959 086	106 681	309 277	2 534	2 166	420 658	140 421	383 469	9 291	5 247	538 428
31 » » 32	935 054	86 854	318 157	2 668	2 360	410 039	123 436	384 328	11 568	5 683	525 015
32 » » 33	902 184	73 153	319 738	2 784	2 474	398 149	109 280	374 995	13 986	5 774	504 035
33 » » 34	891 564	63 683	327 836	3 066	2 627	397 212	99 164	372 015	17 206	5 967	494 352
34 » » 35	891 734	56 849	338 046	3 185	2 771	400 851	91 243	372 632	20 883	6 125	490 883
35 » » 36	877 349	51 192	338 421	3 436	2 903	395 952	84 023	366 624	24 540	6 210	481 397
36 » » 37	861 350	44 172	341 327	3 729	2 964	392 192	75 240	359 452	28 217	6 249	469 158
37 » » 38	871 519	41 358	351 903	4 094	3 213	400 568	70 988	362 547	31 186	6 230	470 951
38 » » 39	838 804	36 688	344 453	4 284	3 191	388 616	63 576	347 782	52 709	6 121	450 188
39 » » 40	834 447	34 495	345 345	4 475	3 113	387 428	60 491	345 557	34 980	5 991	447 019
40 » » 41	819 493	32 914	342 969	4 770	3 215	383 868	57 194	336 882	35 733	5 816	435 625
41 » » 42	784 583	29 304	332 552	4 803	3 040	369 699	51 867	321 640	35 894	5 483	414 884
42 » » 43	784 616	28 098	335 337	5 284	3 102	371 821	49 354	321 058	36 991	5 392	412 795
43 » » 44	768 504	26 370	331 998	5 597	3 021	366 986	46 892	312 371	37 092	5 163	401 518
44 » » 45	750 314	25 550	326 617	5 945	2 934	361 046	44 224	302 182	37 845	5 017	389 268
45 » » 46	776 917	26 194	335 583	6 925	3 024	371 726	45 237	313 330	41 460	5 164	405 191
46 » » 47	777 211	25 170	337 599	7 790	2 971	373 530	43 621	311 907	43 158	4 995	403 681
47 » » 48	766 529	24 205	335 897	8 358	2 999	371 459	42 695	303 630	44 068	4 677	395 070
48 » » 49	760 553	24 128	331 945	10 261	3 000	369 334	40 753	297 203	48 563	4 700	391 219
49 » » 50	765 351	24 353	336 237	10 608	2 823	374 021	40 454	297 235	48 990	4 651	391 330
50 » » 51	722 765	23 142	316 914	10 961	2 743	353 760	38 016	277 852	48 871	4 266	369 005
51 » » 52	685 214	21 316	301 474	11 705	2 531	337 026	35 035	260 105	49 260	3 788	348 188
52 » » 53	663 598	20 200	290 890	12 636	2 426	326 152	33 725	248 305	51 825	3 591	337 446
53 » » 54	585 040	18 384	255 712	12 208	2 001	288 305	29 859	215 279	48 501	3 096	296 735
54 » » 55	576 722	18 190	249 156	13 322	2 026	282 694	29 768	208 459	52 803	2 998	294 028
55 » » 56	617 109	19 481	263 031	16 697	2 143	301 352	31 622	218 796	62 314	3 025	315 757
56 » » 57	554 330	17 716	234 698	16 688	1 990	271 092	28 311	191 235	60 938	2 754	283 238
57 » » 58	536 932	16 572	225 772	18 165	1 788	262 297	27 077	181 318	63 838	2 402	274 635
58 » » 59	518 438	16 047	214 147	19 506	1 605	251 305	26 352	171 596	66 900	2 285	267 133
59 » » 60	500 966	15 290	203 532	20 594	1 556	240 972	25 293	161 462	71 091	2 148	259 994
60 » » 61	479 985	14 663	190 997	22 256	1 481	229 397	24 801	149 717	74 005	2 045	250 568
61 » » 62	470 112	14 565	183 604	24 005	1 351	223 525	24 322	142 049	78 346	1 870	246 587
62 » » 63	434 035	13 642	166 480	24 761	1 264	206 147	22 834	126 255	77 211	1 588	227 888
63 » » 64	393 787	12 173	149 028	24 841	1 073	187 115	20 811	109 873	74 598	1 390	206 672
64 » » 65	388 057	11 815	142 938	27 005	1 049	182 807	20 372	103 487	80 109	1 282	205 250
65 » » 66	382 428	11 225	134 565	29 440	896	176 126	20 104	98 677	86 268	1 253	206 302
66 » » 67	353 853	10 056	121 802	30 314	824	162 996	18 341	86 007	85 478	1 031	190 857
67 » » 68	328 834	9 164	109 929	30 478	739	150 310	16 730	76 362	84 497	935	178 524
68 » » 69	285 514	8 109	91 771	29 034	585	129 499	14 777	61 838	78 623	777	156 015
69 » » 70	265 417	7 638	82 914	29 596	532	120 680	14 061	53 667	76 305	704	144 737
70 » » 71	241 480	6 914	71 717	28 585	489	107 705	12 997	45 483	74 693	602	133 775
71 » » 72	239 083	6 480	68 452	31 001	406	106 339	12 443	41 842	77 879	580	132 744
72 » » 73	204 054	5 628	55 061	28 203	344	89 236	10 746	33 215	70 469	388	114 818
73 » » 74	194 261	5 316	50 954	29 095	287	85 652	10 061	28 709	69 473	366	108 609
74 » » 75	178 839	5 058	43 980	28 497	264	77 799	9 567	24 042	67 108	323	101 040
75 » » 76	159 540	4 395	36 662	26 982	220	68 259	8 257	19 922	62 802	300	91 281
76 » » 77	140 109	3 638	29 928	25 386	193	59 145	7 349	15 580	57 802	233	80 964

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

10. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
77 bis unter 78	107 210	2 809	21 570	20 230	112	44 721	6 042	10 670	45 609	168	62 489
78 » » 79	93 407	2 452	17 907	18 811	99	39 269	5 037	8 423	40 545	133	54 138
79 » » 80	83 951	2 093	14 863	17 802	72	34 830	4 652	6 642	37 706	121	49 121
80 » » 81	74 462	1 831	12 310	16 468	82	30 691	4 099	5 337	34 234	101	43 771
81 » » 82	58 142	1 473	9 156	13 355	54	24 038	3 286	3 807	26 938	73	34 104
82 » » 83	50 129	1 233	7 158	11 891	37	20 319	2 850	2 860	24 034	66	29 810
83 » » 84	39 262	1 015	5 247	9 469	35	15 766	2 287	2 070	19 085	54	23 496
84 » » 85	31 060	847	3 823	7 776	24	12 470	1 855	1 405	15 272	58	18 590
85 » » 86	23 952	582	2 776	6 173	24	9 555	1 365	1 006	11 998	28	14 397
86 » » 87	16 613	414	1 659	4 503	13	6 589	972	608	8 429	15	10 024
87 » » 88	12 307	369	1 186	3 276	15	4 846	735	444	6 265	17	7 461
88 » » 89	9 333	261	802	2 488	8	3 559	604	304	4 851	15	5 774
89 » » 90	6 619	195	482	1 803	5	2 485	418	186	3 516	14	4 134
90 » » 91	4 722	150	330	1 215	4	1 699	344	126	2 543	10	3 023
91 » » 92	3 147	102	232	781	3	1 118	223	136	1 667	3	2 029
92 » » 93	2 063	104	177	505	1	787	153	96	1 021	6	1 276
93 » » 94	1 403	91	112	304	6	513	142	80	664	4	890
94 » » 95	1 086	71	89	245	1	406	124	58	495	3	680
95 » » 96	590	47	46	130	2	225	64	38	262	1	365
96 » » 97	236	35	10	45	—	90	39	16	91	—	146
97 » » 98	205	36	12	26	—	74	48	20	63	—	131
98 » » 99	143	33	8	11	—	52	35	15	41	—	91
99 » » 100	87	15	2	4	—	21	34	9	23	—	66
100 und darüber	72	5	7	14	—	26	6	6	33	1	46
Zusammen	**62410619**	**16492437**	**12727429**	**876 354**	**100 603**	**30196823**	**16516715**	**12710070**	**2 804 475**	**182 536**	**32 213 796**

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

11. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970

a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in nebenbezeichneten Altersklassen									
	auf Grund der Zählungen von						auf Grund von Vorausberechnungen[1]) für			
	1871	1890	1900	1910	1910	1925	1930	1940	1950	1970
	jeweiliger Gebietsstand				Gebietsstand von 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)					
Männliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 059	8 706	9 831	11 108	9 830	8 142	7 630	7 754	6 806	5 394
15 bis » 65 » ...	12 184	14 382	16 680	19 499	17 408	20 467	21 770	22 657	23 384	21 716
65 Jahre und darüber ...	909	1 143	1 226	1 433	1 252	1 588	1 846	2 441	2 900	3 791
Weibliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 030	8 666	9 784	11 000	9 754	7 930	7 395	7 530	6 625	5 249
15 bis » 65 » ...	12 865	15 153	17 322	20 052	17 945	22 278	23 462	24 082	24 326	21 500
65 Jahre und darüber ...	1 012	1 379	1 524	1 834	1 610	2 006	2 262	2 835	3 465	4 687
Männliche und weibliche Personen zusammen										
unter 15 Jahre	**14 089**	**17 372**	**19 615**	**22 108**	**19 584**	**16 072**	**15 025**	**15 284**	**13 431**	**10 643**
Zu- (+) od. Abnahme (—)	.	+ 3 283	+ 2 243	+ 2 493	.	— 3 512	[3])— 4 559	+ 259	— 1 853	— 2 788
15 bis unter 65 Jahre ...	**25 049**	**29 535**	**34 002**	**39 551**	**35 353**	**42 745**	**45 232**	**46 739**	**47 710**	**43 216**
Zu- (+) od. Abnahme (—)	.	+ 4 486	+ 4 467	+ 5 549	.	+ 7 392	[3])+ 9 879	+ 1 507	+ 971	— 4 494
65 Jahre und darüber ...	[2]) **1 921**	**2 522**	**2 750**	**3 267**	**2 862**	**3 594**	**4 108**	**5 276**	**6 365**	**8 478**
Zu- (+) od. Abnahme (—)	.	+ 601	+ 228	+ 517	.	+ 732	[3])+ 1 246	+ 1 168	+ 1 089	+ 2 113

[1]) Die Altersgliederung für die Jahre von 1930 ab stellt eine Beispielsrechnung für den Fall dar, daß die relative Geburtenhäufigkeit bis 1955 um 25 vH gegenüber dem Stand von 1927 abnimmt. — [2]) Einschl. rund 30 000 Personen (17 000 männliche und 13 000 weibliche) unbekannten Alters. — [3]) Zu- oder Abnahme 1910 bis 1930 (Gebietsstand 1925 ohne Saargebiet).

b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in den nebenbezeichneten Altersklassen											
	1910				1925				Anfang 1934 (Vorausberechnung)[1])			
	Gebietsstand 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)											
	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.
unter 6 Jahre (nichtschulpflichtiges Alter)....	4 167	4 117	8 284	*14,3*	3 627	3 507	7 134	*11,4*	3 182	3 087	6 269	*9,5*
6 bis unter 14 Jahre (Schulpflicht)	5 064	5 039	10 103	*17,5*	3 870	3 794	7 664	*12,3*	4 558	4 417	8 975	*13,6*
14 bis unter 18 Jahre (Fortbildungsschulpflicht)	2 305	2 306	4 611	*8,0*	2 645	2 601	5 246	*8,4*	1 472	1 429	2 901	*4,4*
über 14 Jahre (Strafmündigkeit)[2])	19 259	20 153	39 412	*68,2*	22 700	24 912	47 612	*76,3*	24 284	26 280	50 564	*76,9*
über 20 Jahre (aktives Wahlrecht)[2])	15 871	16 768	32 639	*56,5*	18 770	21 026	39 796	*63,8*	21 739	23 795	45 534	*69,2*
über 21 Jahre (Volljährigkeit)	15 350	16 251	31 601	*54,7*	18 146	20 398	38 544	*61,8*	21 124	23 189	44 313	*67,3*
15 bis unter 65 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	17 408	17 945	35 353	*61,2*	20 467	22 278	42 745	*68,5*	21 726	23 336	45 062	*68,5*
Gesamtbevölkerung	**28 490**	**29 309**	**57 799**	*100*	**30 197**	**32 213**	**62 410**	*100*	**32 024**	**33 784**	**65 808**	*100*

[1]) **Siehe Anmerkung [1]) zu Übersicht 11a.** — [2]) Nach den heutigen Rechtsverhältnissen.

12. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile *) 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Christen: Evangelische	Christen: Römisch-Kath.	Christen: Andere	Israeliten	Sonstige	Von 1000 Personen waren: Christen Evangel. 1925	Evangel. 1910	Röm.-Kath. 1925	Röm.-Kath. 1910	Andere 1925	Andere 1910	Israeliten 1925	Israeliten 1910	Sonstige 1925	Sonstige 1910
	16. Juni 1925														
Prov. Ostpreußen	1 889 957	339 540	3 555	11 337	11 960	837,6	831,0	150,5	161,6	1,6	0,4	5,0	6,0	5,3	1,0
Stadt Berlin	3 083 196	403 780	11 480	172 672	353 037	766,2	831,7	100,3	110,8	2,8	0,8	43,0	38,6	87,7	18,1
Prov. Brandenburg	2 387 582	138 403	3 105	8 442	54 887	921,0	941,5	53,4	53,2	1,2	0,3	3,2	3,0	21,2	2,0
» Pommern	1 787 691	65 897	2 064	7 761	15 368	951,5	960,0	35,1	33,2	1,1	0,2	4,1	5,1	8,2	1,5
» Grenzm.Pos.-Westpr.	207 537	120 227	446	3 437	838	624,2	581,0	362,0	406,3	0,3	0,0	10,5	12,3	3,0	0,4
» Niederschlesien	2 120 458	925 784	5 373	29 953	50 760	676,9	671,0	295,6	317,0	1,7	1,0	9,6	9,0	16,2	2,0
» Oberschlesien	144 377	1 221 000	838	10 069	2 994	104,7	104,6	885,2	887,6	0,6	0,1	7,3	7,6	2,2	0,1
» Sachsen	2 928 134	250 060	3 118	8 341	87 823	893,5	918,1	76,3	75,2	1,0	0,2	2,4	2,5	26,8	4,0
» Schleswig-Holstein	1 431 057	41 349	1 288	4 152	41 519	941,9	958,5	27,2	35,2	0,9	0,6	2,7	2,2	27,3	3,5
» Hannover	2 674 926	451 040	3 421	14 895	46 337	838,4	856,0	141,4	137,4	1,1	0,2	4,6	5,2	14,5	1,2
» Westfalen	2 274 137	2 396 818	6 589	21 595	112 080	472,6	475,0	498,2	515,5	1,4	2,0	4,5	5,0	23,3	2,5
» Hessen-Nassau	1 683 807	676 461	4 318	53 234	34 867	686,5	687,7	275,8	282,5	1,8	1,8	21,7	23,3	14,2	4,7
Rheinprovinz*)	2 187 510	4 845 152	9 037	58 223	157 056	301,4	302,4	667,7	684,0	1,3	2,0	8,0	8,3	21,6	3,3
Hohenzollern	3 649	67 753	32	335	71	50,7	50,0	944,0	944,0	0,3	0,0	4,0	6,0	1,0	0,0
Preußen*)	24 804 018	11 943 264	54 664	404 446	969 597	649,7	667,2	312,9	317,2	1,4	1,0	10,6	10,5	25,4	4,1
Bayern*)	2 126 438	5 163 106	6 686	49 145	34 219	288,2	290,4	699,6	698,9	0,9	1,0	6,7	8,0	4,6	1,7
Sachsen	4 507 654	179 549	9 688	23 252	272 177	902,9	944,3	36,0	49,3	1,9	1,4	4,7	3,6	54,5	1,4
Württemberg	1 753 654	796 870	2 242	10 827	16 642	679,6	690,3	308,8	303,6	0,9	0,5	4,2	4,9	6,5	0,7
Baden	910 324	1 350 479	8 058	24 064	19 537	393,7	388,0	584,0	593,1	3,5	3,8	10,4	12,1	8,4	3,0
Thüringen	1 488 957	45 646	811	3 603	70 283	925,2	966,3	28,4	28,5	0,5	0,3	2,2	2,5	43,7	2,4
Hessen	891 867	415 685	1 691	20 401	17 635	662,0	665,6	308,5	310,1	1,2	1,1	15,2	18,8	13,1	4,4
Hamburg	992 635	60 017	1 451	19 904	78 516	861,3	919,5	52,1	50,3	1,2	1,0	17,3	19,2	68,1	10,0
Mecklenb.-Schwerin	632 156	36 350	374	1 225	3 940	937,8	963,2	53,9	32,9	0,7	0,6	1,8	2,2	5,8	1,1
Oldenburg	415 862	123 682	431	1 513	3 684	762,8	772,6	226,9	222,6	0,8	0,1	2,8	3,1	6,7	1,6
Braunschweig	450 870	24 605	373	1 753	24 274	898,4	942,5	49,0	52,4	0,7	0,0	3,5	3,6	48,4	1,5
Anhalt	320 850	14 129	248	1 140	14 678	914,0	955,1	40,3	38,5	0,7	0,3	3,2	4,2	41,8	1,9
Bremen	292 126	21 871	243	1 508	23 098	862,0	870,6	64,6	74,2	0,7	0,7	4,5	6,2	68,2	48,3
Lippe	154 724	7 872	180	607	265	945,5	955,0	48,1	39,3	1,1	0,1	3,7	5,2	1,6	0,4
Lübeck	121 456	3 975	192	629	1 719	949,1	958,9	31,1	34,0	1,5	0,1	4,9	5,4	13,4	1,6
Mecklenburg-Strelitz	103 925	5 610	215	182	337	942,5	956,2	50,9	40,0	1,9	0,8	1,6	2,4	3,1	0,6
Schaumburg-Lippe	47 161	624	33	180	48	981,5	979,5	13,0	15,3	0,7	0,1	3,7	4,9	1,1	0,2
Deutsches Reich*)	[1])40 014 677	[2])20 193 334	[3])87 580	564 379	[4])1 550 649	**641,2**	**659,8**	**323,6**	**326,2**	**1,4**	**1,1**	**9,0**	**9,3**	**24,8**	**3,6**

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

[1]) Dav. Angehör. d. ev. Landeskirchen 39 481 141
» » ev.-luth. Freikirchen 178 078
» » ev.-reform. Freikirchen 9 559
» » Brüdergem. u. ihr nahest. Rel.-Ges. 6 445
Mennoniten ..... 13 298 | Neuapostolische 138 149
Baptisten ..... 69 764 | Adventisten 30 073
Methodisten ..... 48 891 | Sonstige Evangelische 39 279

[2]) Einschl. d. unierten Riten, griech.-, armenisch-, syrisch-katholisch.

[3]) Dav. Orthodoxe (griech., russ. u. oriental. O.) 18 943
Altkatholiken u. Angeh. verw. Rel.-Ges. 33 042
Sonstige Christen 35 595

[4]) Dav. Angeh. nichtchristl. Religionsgesellschaften ... 2 968
Personen, die keiner Religionsgesellschaft, aber einer Weltanschauungsgemeinschaft angehören 243 377
Keiner Gemeinschaft angehörige Personen 1 140 957
Ohne Angabe 163 347

13. Muttersprache und Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung *) 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Muttersprache	Von den Reichsinländern am 16. Juni 1925 hatten als Muttersprache angegeben: deutsch u. die nebenbezeichnete Sprache überhaupt	deutsch u. die nebenbezeichnete Sprache dar. weibl.	nur die nebenbezeichnete Sprache überhaupt	nur die nebenbezeichnete Sprache dar. weibl.
I. Reichsinländer:				
1. deutsch	.	.	60 503 230	31 239 222
2. polnisch	507 721	260 650	214 115	116 605
dav. im Reg. Bez. Allenstein	17 385	8 894	12 271	6 452
» » » Westpr.	5 895	3 028	5 951	3 147
i. d. Prov. Niederschles.	9 779	5 278	2 240	1 351
» » » Oberschlesien	384 572	197 883	151 162	82 949
i. d. Reg. Bez. Münster, Arnsberg u. Düsseldorf	54 308	26 408	14 871	7 629
3. masurisch	31 172	15 666	49 926	26 344
4. wendisch	9 967	5 157	62 462	32 891
5. tschechisch (mährisch)	9 983	5 302	10 795	6 266
6. dänisch	2 289	1 204	5 222	3 003
dav. i. d. Prov. Schlesw.-Holst.	1 881	969	4 254	2 295
7. litauisch	2 860	1 464	2 751	1 547
8. eine andere vorstehend nicht genannte Sprache	12 349	7 333	28 681	19 884

*) Ohne Saargebiet.

Staatsangehörigkeit	Von der Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 hatten vorbezeichnete Staatsangehörigkeit überhaupt	dar. weibl.
Reichsinländer insgesamt	**61 453 523**	**31 742 538**
II. Reichsausländer insgesamt	**921 900**	**454 282**
davon Angeh. folg. Staaten		
Polen	259 804	130 509
Tschechoslowakei	222 521	112 936
Österreich	128 859	64 890
Niederlande	82 278	39 398
Rußland (UdSSR.)	47 173	21 171
Schweiz	42 432	20 638
Andere europäische Staaten	123 137	58 245
Außereuropäische Staaten	15 696	6 495
III. Staatenlose	**25 227**	**12 068**
IV. Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit	**9 969**	**4 908**
I.–IV. Wohnbevölkerung	**62 410 619**	**32 213 796**

Über die **abgetrennten Gebiete** (einschl. Kolonien) vgl. Statistisches Jahrbuch 1928 S. 28fg., ferner auch **Internationale Übersichten.**

14. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 u. 1925 [1])

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nichterwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) 1907—1925 (Summe)
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	
Grundzahlen in 1000											
Hauptberufl. Erwerbstätige	32 009	20 531	11 478	25 156	16 655	8 501	19 756	5 901	16 885	4 954	+ 6 853
Berufslose Selbständige[2])..	3 844	1 697	2 147	3 078	1 449	1 629	1 937	1 014	1 225	638	+ 766
Angeh. ohne Hauptberuf..	26 557	7 969	18 588	26 757	9 003	17 754	24 232	16 511	21 724	14 741	— 200
Gesamtbevölkerung	**62 410**	**30 197**	**32 213**	**54 991**	**27 107**	**27 884**	**45 925**	**23 426**	**39 834**	**20 333**	**+ 7 419**
Verhältniszahlen											
Hauptberufl. Erwerbstätige	*51,3*	*68,0*	*35,6*	*45,7*	*61,4*	*30,5*	*43,0*	*25,2*	*42,4*	*24,4*	+ *27,2*
Berufslose Selbständige[2])..	*6,2*	*5,6*	*6,7*	*5,6*	*5,4*	*5,8*	*4,2*	*4,3*	*3,1*	*3,1*	+ *24,9*
Angeh. ohne Hauptberuf..	*42,5*	*26,4*	*57,7*	*48,7*	*33,2*	*63,7*	*52,8*	*70,5*	*54,5*	*72,5*	— *0,7*
Gesamtbevölkerung	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	+ ***13,5***

b. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) der Erwerbstätigen insgesamt 1907—1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1 000											
Land- und Forstwirtschaft	9 762	4 969	14 373	8 556	3 997	14 918	7 182	15 442	7 134	15 939	+ 1 206
Industrie und Handwerk.	13 239	2 909	25 781	9 830	1 914	22 403	7 458	17 848	5 702	13 947	+ 3 409
Handel und Verkehr.....	5 274	1 575	10 562	3 496	864	8 180	2 152	5 207	1 444	3 877	+ 1 777
Verwaltung, fr. Berufe usw.	1 502	291	3 157	1 328	145	2 531	1 131	2 165	835	1 711	+ 175
Gesundheitswesen usw....	589	296	965	324	130	591	196	362	123	258	+ 265
Häusliche Dienste usw. ..	1 643	1 438	1 910	1 622	1 451	1 928	1 637	2 080	1 647	2 251	+ 21
Erwerbstätige zusammen	**32 009**	**11 478**	**56 748**	**25 156**	**8 501**	**50 551**	**19 756**	**43 104**	**16 885**	**37 983**	**+ 6 853**
Ohne Beruf und Berufsangabe[2])	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	.	.	62 410	.	.	54 991	.	45 925	.	39 834	.
Verhältniszahlen											
Land- und Forstwirtschaft	*30,5*	*43,3*	*23,0*	*34,0*	*47,0*	*27,1*	*36,4*	*33,6*	*42,2*	*40,0*	+ *14,1*
Industrie und Handwerk.	*41,4*	*25,4*	*41,3*	*39,1*	*22,5*	*40,7*	*37,7*	*38,9*	*33,8*	*35,0*	+ *34,7*
Handel und Verkehr.....	*16,5*	*13,7*	*16,9*	*13,9*	*10,2*	*14,9*	*10,9*	*11,4*	*8,6*	*9,7*	+ *50,8*
Verwaltung, fr. Berufe usw.	*4,7*	*2,5*	*5,1*	*5,3*	*1,7*	*4,6*	*5,7*	*4,7*	*4,9*	*4,3*	+ *13,2*
Gesundheitswesen usw....	*1,8*	*2,6*	*1,5*	*1,3*	*1,5*	*1,1*	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,6*	+ *81,9*
Häusliche Dienste usw. ..	*5,1*	*12,5*	*3,1*	*6,4*	*17,1*	*3,5*	*8,3*	*4,5*	*9,8*	*5,7*	+ *1,3*
Erwerbstätige zusammen	***100***	***100***	***90,9***	***100***	***100***	***91,9***	***100***	***93,9***	***100***	***95,3***	+ ***27,2***
Ohne Beruf und Berufsangabe[2])	.	.	*9,1*	.	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*	+ *24,9*
Gesamtbevölkerung	.	.	***100***	.	.	***100***	.	***100***	.	***100***	.

c. Gliederung nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) der Erwerbstätigen insgesamt 1907—1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1 000											
Selbständige[4])	5 539	1 093	13 034	5 140	985	14 863	5 032	16 173	4 758	15 855	+ 398
Angestellte und Beamte..	[5]) 5 274	1 438	10 185	3 157	486	6 474	1 972	4 018	1 077	2 322	+ 2 117
Arbeiter	14 434	3 504	26 574	11 639	2 838	23 773	9 535	19 496	8 023	16 602	+ 2 795
Mithelfende Familienangehörige	5 437	4 133	5 566	3 771	2 792	3 869	1 789	1 861	1 676	1 721	+ 1 666
Hausangestellte	1 325	1 310	1 389	1 449	1 400	1 572	1 428	1 556	1 351	1 482	— 123
Erwerbstätige zusammen	**32 009**	**11 478**	**56 748**	**25 156**	**8 501**	**50 551**	**19 756**	**43 104**	**16 885**	**37 983**	**+ 6 853**
Berufslose Selbständige[2]) .	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	.	.	62 410	.	.	54 991	.	45 925	.	39 834	.
Verhältniszahlen											
Selbständige[4])	*17,3*	*9,6*	*20,9*	*20,4*	*11,6*	*27,0*	*25,5*	*35,2*	*28,2*	*39,8*	+ *7,7*
Angestellte und Beamte..	*16,5*	*12,5*	*16,3*	*12,5*	*5,7*	*11,8*	*10,0*	*8,8*	*6,4*	*5,8*	+ *67,1*
Arbeiter	*45,1*	*30,5*	*42,6*	*46,3*	*33,4*	*43,2*	*48,3*	*42,5*	*47,5*	*41,7*	+ *24,0*
Mithelfende Familienangehörige	*17,0*	*36,0*	*8,9*	*15,0*	*32,8*	*7,0*	*9,0*	*4,0*	*9,9*	*4,3*	+ *44,2*
Hausangestellte	*4,1*	*11,4*	*2,2*	*5,8*	*16,5*	*2,9*	*7,2*	*3,4*	*8,0*	*3,7*	— *8,5*
Erwerbstätige zusammen	***100***	***100***	***90,9***	***100***	***100***	***91,9***	***100***	***93,9***	***100***	***95,3***	+ ***27,2***
Berufslose Selbständige[2]) .	.	.	*9,1*	.	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*	.
Gesamtbevölkerung	.	.	***100***	.	.	***100***	.	***100***	.	***100***	.

[1]) Für sämtliche Zählungen Gebietsstand und Berufssystematik 1925. — [2]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützung lebende Personen. — [3]) Das sind die hauptberuflichen Erwerbstätigen einschließlich ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) Die Zahlen enthalten auch die Heimarbeiter (einschl. der Hausgewerbetreibenden) sowie die Beamten und Angestellten in leitender Stellung. — [5]) Davon waren etwa 3,5—3,6 Millionen Angestellte. Die Zahl der Beamten (einschl. der unter den Selbständigen nachgewiesenen Beamten in leitender Stellung) betrug rund 1,5 Millionen, davon entfielen 770 000 auf die Hoheitsverwaltungen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (einschl. Lehrer und Schutzpolizei), 680 000 auf die Betriebsverwaltungen (darunter 250 000 auf die Reichspost, 330 000 auf die Reichsbahn) und etwa 50 000—70 000 auf die sonstigen Körperschaften öffentlichen Rechts (Träger der Sozialversicherung, Kirche usw.). Gegenwärtig dürfte die Zahl der Beamten um einige 10 000 Personen niedriger sein.

15. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

Zeitpunkt[1])	Erwerbstätige[2])			Arbeitnehmer[2])		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Mitte 1907	25 156 000	16 655 000	8 501 000	14 750 000	10 020 000	4 730 000
» 1925	32 009 300	20 531 300	11 478 000	19 560 000	13 365 000	6 195 000
Anfang 1926	32 271 700	20 705 200	11 566 500	19 823 000	13 539 000	6 284 000
» 1927	32 742 500	21 022 700	11 719 800	20 293 000	13 856 000	6 437 000
» 1928	33 151 500	21 320 800	11 830 700	20 702 000	14 154 000	6 548 000
» 1929	33 442 800	21 570 800	11 872 000	20 993 000	14 404 000	6 589 000
» 1930	33 576 000	21 729 400	11 846 600	21 127 000	14 563 000	6 564 000
» 1931	33 543 100	21 790 200	11 752 900	21 094 000	14 624 000	6 470 000
» 1932	33 412 800	21 799 300	11 613 500	20 963 000	14 633 000	6 330 000
» 1933	33 281 600	21 818 800	11 462 800	20 832 000	14 652 000	6 180 000
» 1934	33 286 700	21 920 800	11 365 900	20 837 000	14 754 000	6 083 000
» 1935	33 430 200	22 110 100	11 320 100	20 981 000	14 944 000	6 037 000
» 1936	33 650 000	22 317 600	11 332 400	21 201 000	15 151 000	6 050 000
» 1937	33 856 400	22 495 800	11 360 600	21 407 000	15 329 000	6 078 000
» 1938	34 035 300	22 652 400	11 382 900	21 586 000	15 486 000	6 100 000
» 1939	34 194 600	22 802 300	11 392 300	21 745 000	15 636 000	6 109 000
» 1940	34 337 000	22 947 600	11 389 400	21 888 000	15 781 000	6 107 000

Die jährliche Zu- (+) oder Abnahme (—) an Erwerbstätigen[2]) (geschätzt bzw. berechnet) beträgt

im Durchschnitt der Jahre 1911—1913	+ 450 000,	und zwar + 300 000	Männer und + 150 000 Frauen
» » » » 1925—1929	+ 360 000,	» » + 270 000	» » + 90 000 »
» » » » 1930—1934	— 30 000,	» » + 75 000	» » — 105 000 »
» » » » 1935—1939	+ 180 000,	» » + 165 000	» » + 15 000 »

[1]) Für 1907 und 1925 Berufszählungsergebnisse (Gebietsstand und Berufssystematik 1925), von 1926 ab vorausberechnete Zahlen, vgl. Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs, Anhang. — [2]) Einschließlich der Arbeitslosen.

16. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nichterwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Hauptberufl. Erwerbstät.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*51,3*	*53,8*	*46,7*	*46,2*	*44,9*	*50,3*
Berufslose Selbständige[1])	3 844	1 822	268	372	259	1 123	*6,2*	*5,5*	*6,9*	*7,5*	*7,3*	*6,7*
Angeh. ohne Hauptberuf	26 557	13 558	1 806	2 310	1 694	7 189	*42,5*	*40,7*	*46,4*	*46,3*	*47,8*	*43,0*
Gesamtbevölkerung	62 410	33 279	3 888	4 985	3 547	16 711	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

b. Die Erwerbstätigen nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Land- u. Forstwirtschaft	9 762	9 405	116	92	45	104	*30,5*	*52,5*	*6,4*	*4,0*	*2,8*	*1,2*
Industrie u. Handwerk. .	13 239	5 683	1 091	1 317	874	4 274	*41,4*	*31,8*	*60,1*	*57,1*	*54,8*	*50,9*
Handel u. Verkehr	5 274	1 524	337	487	385	2 541	*16,5*	*8,5*	*18,6*	*21,2*	*24,1*	*30,3*
Übr. Wirtschaftsabteilung.	3 734	1 287	270	407	290	1 480	*11,6*	*7,2*	*14,9*	*17,7*	*18,3*	*17,6*
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

c. Die Erwerbstätigen nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Selbständige[2])	5 539	3 535	267	319	216	1 202	*17,3*	*19,8*	*14,7*	*13,9*	*13,6*	*14,3*
dar. Heimarbeiter	275	123	23	19	9	101	*0,9*	*0,7*	*1,3*	*0,8*	*0,6*	*1,2*
Angestellte u. Beamte. . .	5 274	1 403	375	555	420	2 521	*16,5*	*7,8*	*20,7*	*24,1*	*26,4*	*30,0*
Arbeiter	14 434	7 457	981	1 212	810	3 974	*45,1*	*41,7*	*54,0*	*52,6*	*50,8*	*47,3*
Mith. Familienangehörige	5 437	5 013	96	87	50	191	*17,0*	*28,0*	*5,3*	*3,8*	*3,1*	*2,3*
Hausangestellte	1 325	491	95	130	98	511	*4,1*	*2,7*	*5,3*	*5,6*	*6,1*	*6,1*
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) Vgl. Anm. 2, S. 19. — [2]) Vgl. Anm. 4, S. 19.

17. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung

Länder u. Landesteile	Gesamtbevölkerung (in 1000)	darunter Erwerbstätige		Von 100 Erwerbstätigen jedes Gebiets entfallen auf								
		Zahl (in 1 000)	vH	Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	übrige Wirtschaftsabteilungen	Selbständige[2])	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	Hausangestellte
Prov. Ostpreußen	2 256	1 067	*47,3*	55,7	19,2	12,2	12,9	17,2	13,3	42,6	22,3	4,6
Stadt Berlin	4 024	2 184	*54,3*	0,9	51,2	29,8	18,1	15,4	30,5	45,9	2,2	6,0
Prov. Brandenburg	2 592	1 375	*53,0*	41,0	35,3	12,7	11,0	16,4	12,6	49,6	17,8	3,6
» Pommern	1 879	919	*48,9*	50,7	22,8	14,4	12,1	16,8	13,5	45,5	19,8	4,4
» Grenzm.Pos.-Westp.	333	164	*49,3*	60,9	18,1	10,4	10,6	18,0	10,5	40,8	27,2	3,5
» Niederschlesien	3 132	1 660	*53,0*	36,0	37,5	14,6	11,9	16,6	14,3	48,1	16,2	4,8
» Oberschlesien	1 379	663	*48,1*	43,0	34,7	11,9	10,4	15,2	12,2	45,7	23,5	3,4
» Sachsen	3 278	1 630	*49,7*	32,9	41,4	15,2	10,5	15,5	14,9	50,9	15,1	3,6
» Schleswig-Holstein	1 519	727	*47,8*	30,0	33,5	20,4	16,1	18,6	18,0	44,8	12,7	5,9
» Hannover	3 191	1 677	*52,6*	42,0	32,3	15,1	10,6	18,9	13,5	40,6	23,2	3,8
» Westfalen	4 811	2 190	*45,5*	19,8	54,8	14,2	11,2	13,2	15,7	54,1	12,8	4,2
» Hessen-Nassau	2 453	1 261	*51,4*	31,7	38,2	17,6	12,5	18,3	17,3	39,3	21,0	4,1
Rheinprovinz[1])	7 257	3 452	*47,6*	19,3	50,0	18,6	12,1	15,6	18,6	48,2	13,2	4,4
Hohenzollern	72	45	*62,6*	62,2	25,0	5,7	7,1	26,7	6,7	25,5	39,1	2,0
Preußen[1])	38 176	19 014	*49,8*	29,5	40,9	17,1	12,5	16,2	17,1	46,9	15,4	4,4
Bayern[1])	7 380	3 961	*53,7*	43,8	33,7	12,6	9,9	21,0	13,0	36,7	25,9	3,4
Sachsen	4 992	2 691	*53,9*	12,4	60,9	17,0	9,7	16,3	18,8	54,0	7,6	3,3
Württemberg	2 580	1 538	*59,6*	41,7	39,1	10,5	8,7	20,5	12,2	35,9	28,3	3,1
Baden	2 312	1 271	*55,0*	36,9	38,9	14,1	10,1	19,5	15,2	37,1	24,6	3,6
Thüringen	1 609	847	*52,6*	29,5	49,5	12,2	8,8	18,4	12,6	46,7	19,1	3,2
Hessen	1 347	706	*52,4*	34,5	40,6	14,5	10,4	19,0	14,4	40,4	22,8	3,4
Hamburg	1 153	586	*50,9*	2,5	34,5	45,4	17,6	15,9	31,8	42,8	2,8	6,7
Mecklenb.-Schwerin	674	311	*46,2*	47,4	22,5	14,0	16,1	18,2	15,2	48,2	11,6	6,8
Oldenburg	545	281	*51,6*	46,3	26,6	13,5	13,6	20,8	12,0	35,8	27,0	4,4
Braunschweig	502	250	*49,8*	27,9	43,4	17,1	11,6	16,3	16,1	51,2	11,8	4,6
Anhalt	351	164	*46,8*	26,3	47,6	14,6	11,5	14,1	15,9	54,6	11,0	4,4
Bremen	339	168	*49,5*	3,2	40,8	38,3	17,7	15,6	30,3	43,6	3,2	7,3
Lippe	164	84	*51,2*	34,7	43,8	11,2	10,3	18,9	10,2	46,8	19,6	4,5
Lübeck	128	61	*47,4*	6,9	42,5	33,1	17,5	15,0	26,2	47,5	4,3	7,0
Mecklenburg-Strelitz	110	53	*48,4*	49,5	23,6	13,4	13,5	15,5	12,2	52,9	13,0	6,4
Schaumburg-Lippe	48	23	*48,8*	33,3	42,7	13,6	10,4	17,4	11,3	48,5	18,6	4,2
Deutsches Reich[1])	**62 410**	**32 009**	*51,3*	**30,5**	**41,4**	**16,5**	**11,6**	**17,3**	**16,5**	**45,1**	**17,0**	**4,1**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Hausgewerbetreibende und Heimarbeiter.

18. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925

Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige		Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige	
		Zahl	vH			Zahl	vH
Aachen	155 816	75 768	*48,6*	Karlsruhe	145 694	68 346	*46,9*
Altona	185 653	94 337	*50,8*	Kassel	171 234	76 553	*44,7*
Augsburg	165 522	84 624	*51,1*	Kiel	213 881	92 425	*43,2*
Barmen	187 099	95 361	*51,0*	Köln	700 222	334 132	*47,7*
Berlin	4 024 165	2 183 947	*54,3*	Königsberg i. Pr.	279 926	124 353	*44,4*
Bochum	211 249	88 731	*42,0*	Krefeld	131 098	65 949	*50,3*
Braunschweig	146 725	71 923	*49,0*	Leipzig	679 159	358 477	*52,8*
Bremen	294 966	146 081	*49,5*	Lübeck	120 788	57 027	*47,2*
Breslau	557 139	276 477	*49,6*	Ludwigshafen a. Rh.	101 869	47 328	*46,5*
Chemnitz	331 655	182 391	*55,0*	Magdeburg	293 959	139 186	*47,3*
Dortmund	321 743	142 282	*44,2*	Mainz	108 537	52 309	*48,2*
Dresden	619 157	325 965	*52,6*	Mannheim	247 486	121 543	*49,1*
Duisburg	272 798	122 030	*44,7*	Mülheim a. Ruhr	127 400	54 620	*42,9*
Düsseldorf	432 633	208 148	*48,1*	München	680 704	358 180	*52,6*
Elberfeld	167 577	84 035	*50,1*	M. Gladbach	115 302	56 024	*48,6*
Erfurt	135 579	64 665	*47,7*	Münster	106 418	48 375	*45,5*
Essen	470 524	199 298	*42,4*	Nürnberg	392 494	209 975	*53,5*
Frankfurt a. M.	467 520	239 491	*51,2*	Oberhausen	105 436	42 806	*40,6*
Gelsenkirchen	208 512	83 280	*39,9*	Plauen i. V.	111 436	62 640	*56,2*
Halle a. S.	194 575	88 446	*45,5*	Stettin	254 466	121 360	*47,7*
Hamborn	126 618	52 032	*41,1*	Stuttgart	341 967	186 129	*54,4*
Hamburg	1 079 126	550 192	*51,0*	Wiesbaden	102 737	49 215	*47,9*
Hannover	422 745	212 681	*50,3*	**Großstädte zusammen** (ohne Saarbrücken)	**16 711 309**	**8 399 137**	*50,3*

19. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich[1]) 1925

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige[2])	Hauptberufl. Erwerbstätige überhaupt Summe	überhaupt weiblich	darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	Berufszugehörige[3])
I. Landwirtschaft usw..	9 603 376	4 951 559	2 628 876	13994133
darunter:				
W 1 Landwirtschaft.....	9 413 920	4 895 701	2 509 855	13676296
W 2 Gärtnerei, Gartenbau	187 671	55 533	118 234	314 557
II. Forstwirtschaft, Fischerei.....	159 050	17 720	140 183	379 123
darunter:				
W 4 Forstwirtschaft.....	131 460	14 458	127 849	314 958
W 5 Fischerei	27 590	3 262	12 334	64 165
III. Bergbau usw.....	847 356	11 252	844 996	2 367 932
darunter:				
W 6 Gewinnung von Steinkohlen usw.....	632 532	4 984	631 840	1 791 268
W 7 Gewinnung von Braunkohlen usw.....	119 363	2 590	118 819	324 461
W 8 Gewinnung von Erzen	44 649	833	44 401	121 224
W 9 Salzbergbau.....	31 201	445	30 969	87 314
W12 Torfgräberei usw.....	10 948	1 903	10 437	21 948
IV. Industrie der Steine und Erden.....	686 782	92 157	652 516	1 464 750
darunter:				
W13 Gew. u. Bearb. v. nat. Gesteinen.....	162 263	5 306	148 680	382 524
W14 Gew. von Kies, Sand, Ton usw.....	27 084	1 975	25 696	62 513
W15 Kalk- u. Zementind...	58 085	2 957	56 401	140 909
W16 Betonwarenindustrie .	14 518	754	12 484	33 809
W17 Ziegelindustrie	162 641	17 268	153 052	326 000
W18 Grobkeramische Ind.	21 710	1 968	21 326	50 904
W19 Feinkeramische Ind.	127 149	41 851	122 296	239 506
W20 Glasindustrie.....	113 332	20 078	107 571	228 585
V. Eisen- und Metallgewinnung	580 538	25 041	574 629	1 380 276
darunter:				
W21 Großeisenindustrie ...	500 015	18 747	496 022	1 198 836
W22 Metallhütten usw....	80 523	6 294	78 607	181 440
VI. Herst. von Eisen-, Stahl-, u. Metallwaren	1 000 833	150 081	851 936	1 797 881
darunter:				
W23 Eisenwarenherst. usw.	598 864	142 339	555 026	1 096 522
W24 Schmiederei.....	140 944	1 940	90 549	263 600
W25 Schlosserei.....	162 504	2 020	138 052	251 123
W26 Klempnerei usw.....	98 521	3 782	68 309	186 636
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	1 315 535	82 614	1 277 771	2 601 690
darunter:				
W27 Maschinenbau.....	839 005	56 338	819 020	1 634 471
W28 Kessel-u. Apparatebau	83 582	6 112	80 587	171 724
W29 Eisenbau	22 682	877	22 199	45 911
W30 Schiffbau	89 280	1 843	88 504	202 884
W31 Land- und Luftfahrzeugbau	222 632	15 611	209 461	410 044
W32 Eisenbahnwagenbau..	58 354	1 833	58 000	136 656
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik, Optik	571 422	127 483	519 199	979 291
darunter:				
W33 Elektrotechn. Ind....	419 903	100 040	395 169	713 845
W34 Feinmech. u. opt. Ind.	151 519	27 443	124 030	265 446
IX. Chemische Industrie	352 059	78 040	338 184	760 822
X. Textilindustrie.....	1 206 731	672 842	1 072 669	1 849 912
darunter:				
W36 Seidenindustrie usw.	77 625	41 743	75 429	124 149
W37 Wollindustrie	224 215	117 164	213 647	353 563
W38 Baumwollindustrie...	286 021	150 734	274 957	447 392
W39 Bastfaserindustrie ...	112 615	63 339	108 521	175 577
W40 Teppichindustrie usw.	28 120	12 593	26 043	46 096
W41 Posamentenherst. usw.	64 472	33 175	50 505	102 416
W42 Wirkerei usw.....	226 767	161 927	172 603	296 181
W43 Gardinenherst. usw...	83 186	57 405	56 644	118 438
W44 Textilveredelung usw.	69 244	21 728	65 256	125 039
W45 Herst. von Seilen usw.	17 302	6 361	13 362	30 601
XI. Papierind. und Vervielfältigungsgewerbe	536 302	171 981	494 616	958 594
darunter:				
W50 Papiererzeugung.....	127 223	28 972	125 311	275 374
W51 Papierveredelung usw.	141 168	72 263	126 835	214 744
W53 Hochdruck usw.....	243 186	64 513	227 885	422 617
W54 Photograph. Gewerbe	17 058	4 594	7 435	32 382
XII. Leder- u. Linoleumindustrie.....	174 038	24 669	139 291	348 516
darunter:				
W55 Herstellung von Leder	64 247	8 750	60 693	145 955
W57 Leder-u.Sattlerw.usw.	99 326	14 524	68 677	180 744
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie.....	68 823	22 607	67 140	125 214
darunter:				
W59 Kautschukwaren usw.	65 891	21 355	64 299	120 211
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	966 105	82 676	762 825	1 884 336
darunter:				
W61 Säge- u. Furnierwerke	128 673	6 650	119 747	290 851
W62 Holzbauten, Möb. usw.	471 824	12 888	372 403	910 653
W63 Herst. v. Holzwaren	81 926	12 448	64 875	160 283
W64 Verpackungsmittel...	43 745	3 451	31 909	86 849
W65 Stellmacherei usw....	103 571	3 313	72 971	196 110
W67 Herst. v. Stöcken usw.	14 827	6 131	11 892	25 210
W70 Bernsteinwaren usw.	15 335	5 943	13 583	25 086
W71 Herst.v.Korbwar. usw.	44 158	9 849	22 902	84 464
W72 Borstenverarb. usw.	36 528	14 188	28 903	60 643
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	109 939	35 728	86 484	193 312
darunter:				
W74 Klavierbau usw.....	37 578	4 056	35 033	75 848
W75 Streichinstrumente...	25 725	7 497	18 694	43 992
W76 Spielwarenherstellung	46 636	24 175	32 757	73 472
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 346 398	420 258	964 374	2 350 944
darunter:				
W77 Mühlenindustrie	79 716	6 967	58 536	168 030
W78 Bäckerei u. Konditorei	363 490	90 239	199 142	587 201
W79 Kekserstellung usw.	11 993	6 601	10 938	18 322
W81 Zuckerindustrie.....	39 031	5 319	38 374	92 274
W82 Kakaoindustrie usw.	75 559	44 369	71 800	113 449
W83 Fleischerei usw.....	267 054	62 223	138 415	459 293
W85 Molkerei usw.....	46 255	11 618	32 327	80 334
W86 Margarine usw.....	34 467	5 820	33 204	75 648
W87 Obstkonserven usw...	19 719	10 982	18 402	31 993
W88 Stärkeindustrie.....	18 499	6 518	17 594	35 308
W90 Mälzerei, Brauerei ...	98 550	7 614	94 021	224 942
W91 Wein, Branntwein...	50 549	10 502	41 340	102 527
W92 Zigarrenherstellung ..	162 291	105 984	135 514	237 819
W93 Zigarettenherstellung.	40 734	27 438	39 619	57 952
W94 Herst. von Rauch- usw. Tabak.....	15 041	7 360	14 046	25 104
XVII. Bekleidungsgew...	1 590 278	870 229	940 174	2 418 491
darunter:				
W95 Schneiderei usw.	738 635	422 998	397 167	1 110 182
W96 Näherei usw.....	86 874	85 305	38 636	97 252
W97 Wäscheherstellung ...	124 051	108 949	87 559	147 132
W98 Kürschnerei usw.....	29 816	13 222	23 312	46 402
W100 Hut- u. Putzmacherei	92 003	75 226	71 809	113 739
W101 Künstl. Blumen usw.	17 353	13 175	12 384	22 758
W102 Korsetten u. Binden	12 185	9 900	10 193	14 891
W104 Handschuhmacherei.	10 618	5 839	7 357	15 931
W105 Schuhmacherei usw.	396 427	71 869	240 885	741 101
W106 Reinigung usw.	66 906	53 411	40 478	87 669
XVIII. Bau- und Baunebengewerbe.....	1 707 681	31 931	1 471 449	3 861 839
darunter:				
W107 Bauingenieurbüros usw.	30 640	3 437	17 221	66 025
W108 Bau- und Baunebengewerbe	1 660 101	27 468	1 444 281	3 758 327
W109 Schornsteinfeger usw.	16 940	1 026	9 947	37 487
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorg..	178 403	9 291	175 436	437 481
darunter:				
W110 Wassergew. usw. ...	16 524	565	16 283	42 964
W111 Gasgewinnung usw.	64 216	2 625	63 428	170 311
W112 Elektrizitätsgew.usw.	97 436	6 084	95 503	223 723
XX. Handelsgewerbe ...	2 970 692	1 076 260	1 777 628	5 172 689
darunter:				
W114 Warenhandel usw...	2 218 414	888 671	1 287 094	3 758 549
W115 Verlagsgewerbe.....	76 976	33 155	70 038	125 345
W116 Buchhandel usw.	42 842	15 965	29 946	69 998
W117 Tabakhandel usw...	65 708	23 729	19 863	116 387
W118 Immobilienhandel ..	11 415	2 309	6 103	24 084
W119 Bank- und Börsenw.	228 596	47 529	211 294	403 383

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — [3]) S. Anmerkung 3 auf Seite 23.

19. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich[1]) 1925

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige[2])	Hauptberufl. Erwerbstätige überhaupt Summe	überhaupt weiblich	darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	Berufszugehörige[3])
W 120 Vermittlung usw....	152 600	28 744	57 320	316 320
W 122 Verleihung usw.....	10 855	2 848	5 933	21 836
W 123 Aufbewahrung usw.	94 355	9 426	85 011	199 289
W 124 Hausierhandel usw.	64 782	22 879	1 540	129 747
XXI. Versicherungswes.	112 050	23 727	100 685	221 889
XXII. Verkehrswesen...	1 520 133	97 277	1 457 953	4 162 546
darunter:				
W 126 Seeschiffahrt usw. ..	49 881	2 181	46 719	105 483
W 127 Binnenschiffahrt usw.	57 189	2 105	46 839	123 474
W 128 Küstenwesen usw...	52 973	756	51 635	135 688
W 129 Post und Telegraph	346 488	69 295	343 904	826 419
W 130 Reichsbahn	759 015	11 991	756 528	2 351 756
W 131 Eisenbahn	38 373	1 143	38 049	103 543
W 132 Straßenbahn usw. ..	94 124	2 724	93 917	240 667
W 133 Sonst. Landbeförder.	117 570	6 024	76 213	267 914
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe...	670 627	377 991	324 928	1 004 817
XXIV. Verwaltung, freie Berufe usw.....	1 502 379	290 647	1 316 099	3 156 735
darunter:				
W 137 Verwaltung, Rechtspflege	648 001	53 430	608 233	1 544 042
W 138 Heer und Marine...	141 805	4 501	136 372	218 106
W 139 Kirche usw.	89 565	30 177	57 782	160 885
W 140 Bildung, Unterricht	363 448	119 422	334 861	770 694
W 141 Rechtsberatung usw.	108 514	37 434	86 637	198 424
W 142 Künstler usw.....	21 509	5 013	2 141	39 122
W 143 Theater, Musikgew.	80 871	27 439	54 358	142 310
W 144 Lichtspielwesen.....	21 920	6 553	18 323	37 985
W 146 Sportl. Gewerbe usw.	25 875	6 420	16 583	43 721
XXV. Gesundheitswesen usw.....	588 788	295 480	413 580	964 705
darunter:				
W 147 Krankenanst. usw...	188 880	136 536	181 745	254 601
W 148 Offene Krankenpflege	128 302	59 601	38 930	226 345
W 149 Badeanstalten usw..	10 155	4 356	7 862	19 113
W 150 Barbiergewerbe.....	117 740	27 035	61 216	203 579
W 152 Veterinärwesen usw.	11 254	612	4 106	27 525
W 153 Apotheken.....	22 003	7 275	14 210	42 165
W 155 Straßenreinig. usw.	19 590	1 385	19 187	50 048
W 156 Leichen- und Bestattungswesen	12 967	3 608	12 466	28 294
W 157 Wohlfahrtspflege, soziale Fürsorge....	66 844	54 582	63 740	82 826
XXVI. Häusliche Dienste usw.....	1 642 982	1 438 471	314 365	1 910 257
darunter:				
W 158 Hausangestellte	1 020 116	1 016 022	—	1 036 573
W 159 Sonst. häusl. Dienste	373 870	341 072	68 399	445 443
W 160 Erwerbst.o.Betriebsz.	248 996	81 377	245 966	428 241
I—XXVI. Erwerbstät. insges.	32 009 300	11 478 012	19 707 986	56 748 175
XXVII. Ohne Beruf und Berufsangabe.....	3 844 430	2 147 277	.	5 662 444
darunter:				
W 161 Rentner, Pensionäre	2 944 872	1 678 924	.	4 672 692
W 162 Ins. v. Armenhäusern	207 407	150 488	.	255 550
W 163 Ins. v. Irren-Anst...	152 611	79 983	.	152 725
W 164 Studierend.u.Schüler	330 032	120 449	.	330 161
W 165 Ins. v. Straf-Anst...	88 421	17 143	.	88 421
W 166 Ohne Beruf.....	121 087	100 290	.	162 895
Reichsbevölkerung insgesamt	.	.	.	62 410 619

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — [3]) S. Anmerkung 3 unten.

20. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung des Deutschen Reichs[1]) 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen und -abteilungen	Hauptberuflich Erwerbstätige: Selbständige[2]) überhaupt	davon weibl.	Angestellte und Beamte überhaupt	davon weibl.	Arbeiter überhaupt	davon weibl.	Mithelfende Familienangehörige überhaupt	davon weibl.	Insgesamt	Berufszugehörige[3])
I. Landwirtsch., Gärtn., Tierz.	2 188 157	325 099	128 931	11 460	2 499 945	1 039 554	4 786 343	3 575 446	9 603 376	13 994 133
II. Forstwirtsch. und Fischerei	14 704	400	32 846	492	107 337	14 343	4 163	2 485	159 050	379 123
A. Land- und Forstwirtschaft	**2 202 861**	**325 499**	**161 777**	**11 952**	**2 607 282**	**1 053 897**	**4 790 506**	**3 577 931**	**9 762 426**	**14 373 256**
III. Bergbau, Salinenwesen usw.	2 160	19	59 391	2 472	785 605	8 650	200	111	847 356	2 367 932
IV. Ind. der Steine u. Erden	31 881	2 089	52 123	8 119	600 393	80 798	2 385	1 151	686 782	1 464 750
V. Eisen- und Metallgew. ...	5 857	150	77 932	9 140	496 697	15 720	52	31	580 538	1 380 276
VI. Herst.v.Eis.-,Stahl-u.Metallw.	142 302	5 329	88 817	23 016	763 119	118 247	6 595	3 489	1 000 833	1 797 881
VII. Masch.-, App.-, Fahrzeugb.	36 781	877	237 487	39 245	1 040 284	41 971	983	521	1 315 535	2 601 690
VIII. Elektr. Ind., Feinmech., Optik	49 291	1 820	111 831	31 241	407 368	92 072	2 932	2 350	571 422	979 291
IX. Chemische Industrie	13 274	966	93 547	23 051	244 637	53 551	601	472	352 059	760 822
X. Textilindustrie.....	123 215	77 237	125 028	30 067	947 641	556 022	10 847	9 516	1 206 731	1 849 912
XI. Papierind. u. Vervielf.-Gew.	38 097	4 971	66 618	20 605	427 998	143 395	3 589	3 010	536 302	958 594
XII. Leder- und Linoleumind...	32 482	1 200	16 674	4 460	122 617	17 533	2 265	1 476	174 038	348 516
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	1 627	314	13 454	3 428	53 686	18 818	56	47	68 823	125 214
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew...	190 231	7 284	62 525	13 812	700 300	54 570	13 049	7 010	966 105	1 884 336
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	18 896	5 304	11 168	3 386	75 316	23 227	4 559	3 811	109 939	193 312
XVI. Nahrungs-u.Genußm.-Gew.	250 256	21 677	164 379	56 342	799 995	224 078	131 768	118 161	1 346 398	2 350 944
XVII. Bekleidungsgewerbe	615 582	298 868	89 102	45 027	851 072	496 880	34 522	29 454	1 590 278	2 418 491
XVIII. Baugew. u. Baunebengew.	230 224	2 665	136 112	15 546	1 335 337	11 228	6 008	2 492	1 707 681	3 861 839
XIX. Wass.-,Gas-,El.-Gew.u.Vers.	2 957	18	46 105	6 575	129 331	2 697	10	1	178 403	437 481
B. Industrie und Handwerk	**1 785 113**	**480 788**	**1 452 293**	**335 532**	**9 781 396**	**1 959 457**	**220 421**	**183 103**	**13 239 223**	**25 781 281**
XX. Handelsgewerbe	936 186	200 112	1 319 537	553 646	458 091	101 004	256 878	221 498	2 970 692	5 172 689
XXI. Versicherungswesen	11 221	259	95 960	21 909	4 725	1 443	144	116	112 050	221 889
XXII. Verkehrswesen.....	55 934	2 195	726 957	72 800	730 996	19 739	6 246	2 543	1 520 133	4 162 546
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gew...	194 861	63 297	78 364	33 623	246 564	143 644	150 838	137 427	670 627	1 004 817
C. Handel und Verkehr	**1 198 202**	**265 863**	**2 220 818**	**681 978**	**1 440 376**	**265 830**	**414 106**	**361 584**	**5 273 502**	**10 561 941**
D. Verwaltung, freie Berufe usw.	**182 183**	**23 774**	**1 152 509**	**220 806**	**163 590**	**42 954**	**4 097**	**3 113**	**1 502 379**	**3 156 735**
E. Gesundheitswesen usw.	**167 212**	**45 717**	**226 092**	**153 463**	**187 488**	**89 153**	**7 996**	**7 147**	**588 788**	**964 705**
F. Häusliche Dienste usw.	**2 929**	**1 495**	**60 743**	**33 924**	**253 622**	**92 535**	**101**	**78**	**1 642 982**	[5])**1 910 257**
A—F Erwerbstätige zus.	**5 538 500**	**1 093 136**	**5 274 232**	**1 437 655**	**14 433 754**	**3 503 826**	**5 437 227**	**4 132 956**	**32 009 300**	[5])**56748175**
G. Ohne Beruf u. Berufsangabe[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	**3 844 430**	**5 662 444**
A—G Gesamtbevölkerung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	**62 410 619**

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Einschl. der Direktoren, Geschäftsführer und sonstigen Betriebsleiter sowie der leitenden Beamten des öffentlichen Dienstes. — [3]) D. s. hauptberuflich Erwerbstätige einschl. ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) S. Anmerkung 2 auf S. 19. — [5]) Einschl. 1 325 587 Hausangestellte.

21. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich[1]) 1925 nach Alter und Familienstand[2])

(Band 402, III der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilung	Stellung im Beruf[3])	Erwerbstätige überhaupt	Erwerbstätige davon verheiratete	Von den Erwerbstätigen standen im Alter von ... bis unter ... Jahren: unter 16	16—18	18—20	20—25	25—30	30—40	40—50	50—60	60—65	65 und darüber
Männliche Personen													
A. Land- u. Forstwirtschaft	insges.	4 793 147	2 457 378	384 464	310 840	295 241	659 062	434 786	677 441	710 974	702 196	277 104	341 039
	dav. a ...	1 877 362	1 679 956	314	351	833	19 897	85 874	350 962	495 509	504 729	191 947	226 946
	b ...	149 825	70 473	2 996	6 386	9 946	30 817	19 639	25 812	22 226	19 140	7 277	5 586
	c ...	1 553 385	588 422	149 424	154 944	151 228	307 320	161 242	188 981	160 003	155 481	62 161	62 601
	m...	1 212 575	118 527	231 730	149 159	133 234	301 028	168 031	111 686	33 236	22 846	15 719	45 906
B. Industrie u. Handwerk	insges.	10 330 343	5 805 319	575 758	713 079	699 018	1 595 987	1 265 650	1 901 198	1 722 479	1 228 635	351 776	276 763
	dav. a ...	1 354 325	1 162 460	682	1 371	4 373	37 027	103 681	312 490	390 264	309 923	100 214	94 300
	dar.afr[4])	84 946	70 142	276	515	1 019	4 337	7 960	17 607	21 261	18 940	5 973	7 058
	b ...	1 116 761	693 350	28 849	47 571	51 320	141 167	158 049	265 685	226 890	140 241	33 741	23 248
	c ...	7 821 939	3 945 297	542 472	660 020	638 396	1 406 678	998 070	1 319 207	1 104 246	777 751	217 318	157 781
	m...	37 318	4 212	3 755	4 117	4 929	11 115	5 850	3 816	1 079	720	503	1 434
C. Handel und Verkehr	insges.	3 698 247	2 490 302	83 174	130 254	148 725	419 402	461 625	903 281	819 654	524 941	117 875	89 316
	dav. a ...	932 339	791 987	159	390	1 784	27 194	78 953	235 524	267 350	205 191	60 291	55 503
	b ...	1 538 840	937 050	54 037	85 224	86 487	192 612	190 955	366 709	334 795	189 828	24 304	13 889
	c ...	1 174 546	754 430	24 556	39 199	53 971	182 823	182 937	295 008	215 550	128 784	32 716	19 002
	m...	52 522	6 835	4 422	5 441	6 483	16 773	8 780	6 040	1 959	1 138	564	922
D+E. Verwaltung, Gesundheitswesen	insges.	1 505 040	940 655	17 084	23 410	47 321	197 904	212 018	380 462	316 934	213 508	61 972	34 427
	dav. a ...	279 904	209 398	43	181	831	8 274	24 593	72 214	80 435	61 659	19 767	11 907
	b ...	1 004 332	603 792	8 171	14 299	33 411	157 829	163 973	270 821	199 422	117 941	28 595	9 870
	c ...	218 971	127 274	8 699	8 688	12 791	31 170	23 193	37 292	37 041	33 876	13 601	12 620
F. Häusliche Dienste usw.	insges.	204 511	90 023	9 581	12 055	12 832	38 628	25 730	30 670	26 663	25 738	11 208	11 406
	dav. b ...	26 819	10 352	248	764	1 773	6 827	5 140	5 628	3 364	1 956	575	544
	c ...	161 087	71 605	8 692	10 521	10 199	29 410	19 003	22 576	20 876	21 289	9 353	9 168
	Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364
A—F. Erwerbstätige zus.	insges.	20 531 288	11783677	1 070 061	1 189 638	1 203 137	2 910 983	2 399 809	3 893 052	3 596 704	2 695 018	819 935	752 951
	dav. a ...	4 445 364	3 844 663	1 210	2 309	7 840	92 480	293 235	971 429	1 233 775	1 081 735	372 366	388 985
	b ...	3 836 577	2 315 017	94 301	154 244	182 937	529 252	537 756	934 655	786 697	469 106	94 492	53 137
	c ...	10 929 928	5 487 028	733 843	873 372	866 585	1 957 401	1 384 445	1 863 064	1 537 716	1 117 181	335 149	261 172
	m...	1 304 271	129 766	240 082	158 962	144 936	329 556	182 923	121 678	36 310	24 736	16 795	48 293
	Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364
G. Ohne Beruf[5])		1 697 153	895 998	127 116	22 698	27 980	89 833	52 001	80 521	102 910	203 500	204 742	785 852
Weibliche Personen													
A. Land- u. Forstwirtschaft	insges.	4 969 279	2 367 991	389 526	338 772	311 620	666 687	518 721	846 751	785 694	656 513	221 578	233 417
	dav. a ...	325 499	31 740	292	246	404	3 211	6 605	29 315	74 112	99 755	46 901	64 658
	b ...	11 952	1 082	434	1 001	1 448	3 143	1 928	1 916	1 004	615	222	241
	c ...	1 053 897	219 375	115 464	137 164	126 673	230 000	124 896	124 340	83 478	69 581	22 995	19 306
	m...	3 577 931	2 115 794	273 336	200 361	183 095	430 333	385 292	691 180	627 100	486 562	151 460	149 212
B. Industrie u. Handwerk	insges.	2 908 880	729 575	164 996	283 012	313 003	647 795	384 290	498 291	333 946	191 164	51 915	40 468
	dav. a ...	430 788	157 951	1 784	4 960	14 456	45 811	49 162	114 262	98 995	64 364	19 231	17 763
	dar.afr[4])	189 299	109 529	1 545	2 901	4 488	15 305	22 421	56 760	45 129	26 178	7 572	7 000
	b ...	335 532	24 980	15 118	40 596	47 011	101 585	56 967	47 418	18 081	6 494	1 353	909
	c ...	1 959 457	420 299	142 037	229 118	242 851	480 212	258 799	291 763	174 236	96 007	26 154	18 280
	m...	183 103	126 345	6 057	8 338	8 685	20 187	19 362	44 848	42 634	24 299	5 177	3 516
C. Handel und Verkehr	insges.	1 575 255	426 773	74 336	129 467	140 527	299 372	194 153	272 777	224 796	151 661	45 272	42 894
	dav. a ...	265 863	97 644	145	397	891	6 717	14 016	48 683	72 488	68 211	25 365	28 950
	b ...	681 978	39 427	52 191	91 501	92 755	187 171	105 032	97 786	38 706	12 674	2 384	1 778
	c ...	265 830	38 334	11 124	22 641	30 744	67 054	37 255	41 416	27 954	18 627	5 519	3 496
	m...	361 584	251 368	10 876	14 928	16 137	38 430	37 850	84 892	85 648	52 149	12 004	8 670
D+E. Verwaltung, Gesundheitswesen	insges.	586 127	60 366	10 522	23 484	31 729	100 235	92 616	140 542	96 567	59 928	16 814	13 690
	dav. a ...	69 491	21 469	32	124	513	4 203	6 901	16 559	17 873	14 327	4 699	4 260
	b ...	374 269	15 996	3 536	11 718	17 408	68 054	69 128	100 906	59 127	30 865	7 458	6 069
	c ...	132 107	15 121	6 727	11 279	13 411	26 850	15 237	19 875	17 178	13 803	4 494	3 253
F. Häusliche Dienste usw.	insges.	1 438 471	60 621	119 490	177 058	197 227	377 046	176 001	166 599	100 311	75 480	26 073	23 186
	dav. b ...	33 924	1 052	365	1 771	3 089	9 563	6 345	6 596	3 341	1 922	531	401
	c ...	92 535	14 932	4 520	6 272	6 620	15 182	11 019	16 265	12 928	11 330	4 416	3 983
	Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508
A—F. Erwerbstätige zus.	insges.	11 478 012	3 645 326	758 870	951 793	994 106	2 091 135	1 365 781	1 924 960	1 541 314	1 134 746	361 652	353 655
	dav. a ...	1 093 136	309 160	2 272	5 757	16 294	60 044	76 800	209 083	263 755	246 880	96 330	115 921
	b ...	1 437 655	82 537	71 644	146 587	161 711	369 516	239 400	254 622	120 259	52 570	11 948	9 398
	c ...	3 503 826	708 061	279 872	406 474	420 299	819 298	447 206	493 659	315 774	209 348	63 578	48 318
	m...	4 132 956	2 501 335	290 500	223 993	208 316	490 099	443 861	824 134	757 778	563 954	168 811	161 510
	Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508
G. Ohne Beruf[5])		2 147 277	177 773	97 935	22 464	20 950	40 181	44 565	168 883	248 878	347 466	260 919	895 036

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Ausführlichere Angaben siehe Stat. Jahrbuch, Jg. 1930, S. 24. — [3]) a = Selbständige (einschl. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter), b = Angestellte u. Beamte, c = Arbeiter, m = mithelfende Familienangehörige. — [4]) D. s. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter. — [5]) S. Anmerkung 2 auf S. 19.

22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich [1]) nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Gesamtzahl der Einzel- und Familienhaushaltungen	Haushaltungen mit 1 Person (einzeln lebende Personen) insgesamt	davon weiblich	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen: Zahl der Haushaltungen	Zahl der Personen	Durchschnittliche Haushaltungsgröße (.... Personen)	Gesamtzahl der Haushaltungen mit 2 und mehr Familien: überhaupt Zahl der Haushaltungen	Zahl der Personen	darunter: Alleinstehende Vorstände gemeinsamer Hauswirtschaften [2]) insgesamt	davon weiblich
A. Land- und Forstwirtschaft										
a Selbständige	2 127 432	48 646	32 152	2 078 786	11 542 655	5,6	224 915	1 524 365	6 103	3 226
b Angestellte u. Beamte	72 897	2 093	299	70 804	311 044	4,4	2 498	16 317	89	5
c Arbeiter	646 292	33 497	23 501	612 795	2 680 255	4,4	31 025	197 424	1 062	405
m Mith. Familienangeh.	16 461	260	190	16 201	60 306	3,7	830	5 336	33	14
A zusammen	**2 863 082**	**84 496**	**56 142**	**2 778 586**	**14 594 260**	**5,3**	**259 268**	**1 743 442**	**7 287**	**3 650**
B. Industrie und Handwerk										
a Selbständige	1 369 860	72 991	42 308	1 296 869	5 780 471	4,5	49 064	313 019	2 528	1 086
dar. afr Heimarbeiter	117 455	12 257	10 006	105 198	402 890	3,8	3 706	20 608	553	427
b Angestellte u. Beamte	722 007	20 974	9 578	701 033	2 623 363	3,7	14 673	84 811	653	176
c Arbeiter	4 118 147	125 413	68 250	3 992 734	16 324 855	4,1	115 024	701 682	5 124	1 862
m Mith. Familienangeh.	1 312	31	22	1 281	4 664	3,6	66	382	2	2
B zusammen	**6 211 328**	**219 409**	**120 158**	**5 991 917**	**24 733 353**	**4,1**	**178 827**	**1 099 894**	**8 307**	**3 126**
C. Handel und Verkehr										
a Selbständige	978 359	45 781	27 715	932 578	3 917 788	4,2	34 914	216 827	2 856	2 008
b Angestellte u. Beamte	985 531	29 588	17 952	955 943	3 673 814	3,8	17 659	103 608	801	320
c Arbeiter	777 772	23 163	11 304	754 609	2 995 142	4,0	19 623	117 381	1 031	392
m Mith. Familienangeh.	2 692	58	50	2 634	9 398	3,6	98	574	—	—
C zusammen	**2 744 354**	**98 590**	**57 021**	**2 645 764**	**10 596 142**	**4,0**	**72 294**	**438 390**	**4 688**	**2 720**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe										
a Selbständige	143 835	9 683	4 191	134 152	543 392	4,1	2 436	14 920	249	105
b Angestellte u. Beamte	618 317	39 770	22 661	578 547	2 103 824	3,6	8 600	48 519	456	191
c Arbeiter	107 020	6 689	4 024	100 331	393 540	3,9	3 864	22 723	274	145
m Mith. Familienangeh.	23	3	3	20	78	3,9	—	—	1	1
D zusammen	**869 195**	**56 145**	**30 879**	**813 050**	**3 040 834**	**3,7**	**14 900**	**86 162**	**980**	**442**
E. Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege										
a Selbständige	119 022	9 314	4 778	109 708	445 124	4,1	2 414	14 333	230	124
b Angestellte u. Beamte	54 249	7 416	6 516	46 833	171 067	3,7	975	5 595	121	88
c Arbeiter	49 420	3 562	2 566	45 858	174 456	3,8	1 471	8 597	143	79
m Mith. Familienangeh.	40	2	2	38	129	3,4	1	6	—	—
E zusammen	**222 731**	**20 294**	**13 862**	**202 437**	**790 776**	**3,9**	**4 861**	**28 531**	**494**	**291**
F. Häusliche Dienste und sonstige Erwerbstätigkeit										
a Selbständige	1 764	416	340	1 348	4 845	3,6	72	387	13	13
b Angestellte u. Beamte	11 357	1 262	876	10 095	35 219	3,5	256	1 459	22	15
c Arbeiter	101 066	11 776	7 734	89 290	344 757	3,9	3 344	20 085	235	147
m Mith. Familienangeh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
F zusammen	**183 234**	**34 935**	**30 086**	**148 299**	**535 843**	**3,6**	**5 700**	**32 217**	**806**	**699**
A—F zusammen										
a Selbständige	4 740 272	186 831	111 484	4 553 441	22 234 275	4,9	313 815	2 083 851	11 979	6 562
dar. afr Heimarbeiter	117 816	12 338	10 079	105 478	403 849	3,8	3 717	20 666	553	427
b Angestellte u. Beamte	2 464 358	101 103	57 882	2 363 255	8 918 331	3,8	44 661	260 309	2 142	795
c Arbeiter	5 799 717	204 100	117 379	5 595 617	22 913 005	4,1	174 351	1 067 892	7 869	3 030
m Mith. Familienangeh.	20 528	354	267	20 174	74 575	3,7	995	6 298	36	17
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
A—F zusammen	**13 093 922**	**513 869**	**308 148**	**12 580 053**	**54 291 208**	**4,3**	**535 850**	**3 428 636**	**22 562**	**10 928**
G. Ohne Beruf und Berufsangabe										
G	**2 180 972**	**512 178**	**432 835**	**1 668 794**	**5 543 773**	**3,3**	**85 372**	**457 858**	**16 113**	**12 634**
A—G zusammen										
A—G zusammen	**[3])15 274 894**	**1 026 047**	**740 983**	**14 248 847**	**59 834 981**	**4,2**	**621 222**	**3 886 494**	**38 675**	**23 562**

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die alleinstehenden Haushaltungsvorstände (Wohnungsinhaber), die mit einer oder mehreren Familien eine gemeinsame Hauswirtschaft führen, sind bei der Gliederung der Haushaltungen nach Familien den Familien gleichgestellt. — [3]) Außerdem 74 353 Anstaltshaushaltungen mit 1 549 591 Personen.

23. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- und Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	Von den Haushaltungen entfielen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes auf							
	A. Land- und Forstwirtschaft usw.	B. Industrie und Handwerk	C. Handel und Verkehr	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	E. Gesundheitswesen usw.	F. Häusliche Dienste usw.	G. Ohne Beruf (Rentenempfänger usw.)	A–G. Zusammen
1 Person	84 496	219 409	98 590	56 145	20 294	34 935	512 178	1 026 047
2 Personen	263 358	1 042 395	483 144	181 194	41 488	44 478	643 010	2 699 067
3 »	395 612	1 560 888	715 804	238 346	54 060	39 746	437 722	3 442 178
4 »	499 289	1 351 125	620 002	187 630	46 478	28 463	278 601	3 011 588
5 »	498 469	890 474	392 203	107 091	29 443	17 081	156 255	2 091 016
6 »	406 523	524 729	213 168	52 720	16 173	9 315	81 294	1 303 922
7 »	294 355	304 057	111 958	24 946	8 217	4 748	38 992	787 273
8 und mehr Personen	420 980	318 249	109 485	21 123	6 578	4 468	32 920	913 803
Haushaltungen insg.	**2 863 082**	**6 211 326**	**2 744 354**	**869 195**	**222 731**	**183 234**	**2 180 972**	**15 274 894**

24. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach ihrer Größe 1925 und 1910

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- u. Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	1925		1910 (Gebietsstand 1925)		Zu- (+) oder Abnahme (—) 1910 bis 1925	
	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen
			Grundzahlen			
1 Person	1 026 047	1 026 047	930 182	930 182	+ 95 865	+ 95 865
2 Personen	2 699 067	5 398 134	1 940 727	3 881 454	+ 758 340	+ 1 516 680
3 »	3 442 178	10 326 534	2 287 148	6 861 444	+ 1 155 030	+ 3 465 090
4 »	3 011 588	12 046 352	2 242 945	8 971 780	+ 768 643	+ 3 074 572
5 »	2 091 016	10 455 080	1 848 702	9 243 510	+ 242 314	+ 1 211 570
6 »	1 303 922	7 823 532	1 358 022	8 148 132	— 54 100	— 324 600
7 »	787 273	5 510 911	917 065	6 419 455	— 129 792	— 908 544
8 und mehr Personen	913 803	8 274 438	1 253 971	11 397 893	— 340 168	— 3 123 455
Zusammen	**15 274 894**	**60 861 028**	**12 778 762**	**55 853 850**	**+ 2 496 132**	**+ 5 007 178**
			Verhältniszahlen			
1 Person	*6,7*	*1,7*	*7,3*	*1,7*	*+ 10,3*	*+ 10,3*
2 Personen	*17,7*	*8,9*	*15,2*	*6,9*	*+ 39,1*	*+ 39,1*
3 »	*22,5*	*17,0*	*17,9*	*12,3*	*+ 50,5*	*+ 50,5*
4 »	*19,7*	*19,8*	*17,5*	*16,1*	*+ 34,3*	*+ 34,3*
5 »	*13,7*	*17,2*	*14,5*	*16,5*	*+ 13,1*	*+ 13,1*
6 »	*8,5*	*12,8*	*10,6*	*14,6*	*— 4,0*	*— 4,0*
7 »	*5,2*	*9,0*	*7,2*	*11,5*	*— 14,2*	*— 14,2*
8 und mehr Personen	*6,0*	*13,6*	*9,8*	*20,4*	*— 27,1*	*— 27,4*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***+ 19,5***	***+ 9,0***

Gegenwärtige Zahl der Haushaltungen und Familien im Deutschen Reich*)

(Vgl. Bd. 407 der Statistik des Deutschen Reichs, Seite 43: »Die voraussichtliche Entwicklung der Haushaltungszahl«)

Zählung Mitte 1925	15 275 000	Einzel- und Familienhaushaltungen
	385 000	Familien ohne eigenen Haushalt
Mitte 1925 zusammen	15 660 000	Haushaltungen
Anfang 1934	18 204 000	Haushaltungen.

Die tatsächliche Zahl der Haushaltungen um die Jahreswende 1933/34 dürfte um etwa $^1/_3$ Million geringer sein, da infolge der anhaltenden Wirtschaftskrise zahlreiche Eheschließungen und Haushaltsgründungen, mit denen unter normalen Verhältnissen zu rechnen war, einstweilen unterblieben sind. Für die Jahreswende 1933/34 ist daher im Deutschen Reich ohne Saargebiet mit etwa 17,9 Mill. Haushaltungen (einschl. Familien ohne eigenen Haushalt) zu rechnen[1]).

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [1]) Wegen der vorläufigen Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933 über die Zahl der Haushaltungen vergl. Seite 7; die Familien ohne eigenen Haushalt sind dort nicht mit inbegriffen, sie können erst in einem späteren Arbeitsgang festgestellt werden.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851 [1])

Jahre	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Unehelich Lebend- und Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene ohne Totgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorb. [2])	Wanderungs-Verlust, -Gewinn (+) [3])	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
Durchschnitt jährlich 1851/60	284 562	1 285 782	54 251	154 125	959 652	326 130	7,8	35,3	26,3	9,0	2,5	*11,5*	*4,0*
Durchschnitt jährlich 61/70	336 527	1 469 834	62 363	176 237	1 061 501	408 333	8,5	37,2	26,8	10,3	2,2	*11,5*	*4,1*
Durchschnitt jährlich 71/75	392 744	1 619 251	67 263	152 192	1 175 337	443 914	9,4	38,8	28,2	10,6	1,6	*9,1*	*4,0*
Durchschnitt jährlich 76/80	345 439	1 730 437	70 826	157 795	1 152 283	578 154	7,8	39,3	26,1	13,1	1,7	*8,8*	*3,9*
1881	338 909	1 682 149	66 537	158 454	1 156 391	525 758	7,5	37,0	25,5	11,6		*9,1*	*3,8*
82	350 457	1 702 348	67 153	164 457	1 176 853	525 495	7,7	37,2	25,7	11,5		*9,3*	*3,8*
83	352 999	1 683 699	66 175	161 294	1 190 002	493 697	7,7	36,6	25,9	10,7	4,3	*9,2*	*3,8*
84	362 596	1 725 583	68 359	170 688	1 203 500	522 083	7,8	37,2	26,0	11,3		*9,5*	*3,8*
85	368 619	1 729 927	68 710	170 257	1 199 742	530 185	7,9	37,0	25,7	11,4		*9,5*	*3,8*
86	372 326	1 746 133	68 366	171 818	1 233 737	512 396	7,9	37,0	26,2	10,9		*9,5*	*3,8*
87	370 659	1 757 079	68 482	172 118	1 151 924	605 155	7,8	36,9	24,2	12,7		*9,4*	*3,8*
88	376 654	1 761 407	66 972	169 645	1 142 826	618 581	7,8	36,6	23,7	12,8	1,4	*9,3*	*3,7*
89	389 339	1 772 570	65 869	170 572	1 153 087	619 483	8,0	36,4	23,7	12,7		*9,3*	*3,6*
90	395 356	1 759 253	61 011	165 672	1 199 006	560 247	8,0	35,7	24,4	11,4		*9,1*	*3,4*
1891	399 398	1 840 172	62 988	172 456	1 164 421	675 751	8,0	37,0	23,4	13,6		*9,1*	*3,3*
92	398 775	1 795 971	61 028	169 668	1 211 402	584 569	7,9	35,7	24,1	11,6		*9,1*	*3,3*
93	401 234	1 865 715	62 555	176 352	1 248 201	617 514	7,9	36,8	24,6	12,2	1,8	*9,1*	*3,2*
94	408 066	1 841 205	63 092	178 298	1 144 331	696 874	7,9	35,9	22,3	13,6		*9,4*	*3,3*
95	414 218	1 877 278	64 366	176 271	1 151 488	725 790	8,0	36,1	22,1	13,9		*9,1*	*3,3*
96	432 107	1 914 749	64 998	185 359	1 098 966	815 783	8,2	36,3	20,8	15,5		*9,4*	*3,3*
97	447 770	1 926 690	64 436	184 034	1 142 056	784 634	8,4	36,0	21,3	14,6		*9,2*	*3,2*
98	458 877	1 964 731	65 160	185 220	1 117 860	846 871	8,4	36,1	20,5	15,6	+ 0,3	*9,1*	*3,2*
99	471 519	1 980 304	64 982	183 504	1 185 197	795 107	8,5	35,8	21,5	14,4		*9,0*	*3,2*
1900	476 491	1 996 139	64 518	179 644	1 236 382	759 757	8,5	35,6	22,1	13,6		*8,7*	*3,1*
1901	468 329	2 032 313	65 525	179 683	1 174 489	857 824	8,2	35,7	20,7	15,1		*8,6*	*3,1*
02	457 208	2 024 735	64 679	177 083	1 122 492	902 243	7,9	35,1	19,4	15,6		*8,5*	*3,1*
03	463 150	1 983 078	63 128	170 534	1 170 905	812 173	7,9	33,8	20,0	13,9	+ 0,2	*8,3*	*3,1*
04	477 822	2 025 847	63 500	175 720	1 163 183	862 664	8,0	34,1	19,6	14,5		*8,4*	*3,0*
05	485 906	1 987 153	61 300	174 494	1 194 314	792 839	8,1	32,9	19,8	13,2		*8,5*	*3,0*
06	498 990	2 022 477	62 262	177 060	1 112 202	910 275	8,2	33,1	18,2	14,9		*8,5*	*3,0*
07	503 964	1 999 933	61 040	179 178	1 117 309	882 624	8,1	32,3	18,0	14,2		*8,7*	*3,0*
08	500 620	2 015 052	61 608	184 112	1 135 490	879 562	8,0	32,1	18,1	14,0	0,5	*8,9*	*3,0*
09	494 127	1 978 278	60 079	183 700	1 094 217	884 061	7,8	31,0	17,2	13,9		*9,0*	*2,9*
10	496 396	1 924 778	58 058	179 584	1 045 665	879 113	7,7	29,8	16,2	13,6		*9,1*	*2,9*
1911	512 819	1 870 729	56 310	177 056	1 130 784	739 945	7,8	28,6	17,3	11,3	.	*9,2*	*2,9*
12	523 491	1 869 636	56 247	183 857	1 029 749	839 887	7,9	28,3	15,6	12,7	.	*9,5*	*2,9*
13	513 283	1 838 750	55 848	183 977	1 004 950	833 800	7,7	27,5	15,0	12,4	.	*9,7*	*2,9*
14	460 608	1 818 596	55 793	183 914	1 291 310	527 286	6,8	26,8	19,0	7,8	.	*9,8*	*3,0*
15	278 208	1 382 546	43 050	159 422	1 450 420	— 67 874	4,1	20,4	21,4	— 1,0	.	*11,2*	*3,0*
16	279 076	1 029 484	32 803	117 677	1 298 054	—268 570	4,1	15,2	19,2	— 4,0	.	*11,1*	*3,1*
[4]) 17	308 446	912 109	27 829	108 333	1 345 424	—433 315	4,7	13,9	20,6	— 6,6	.	*11,5*	*3,0*
[4]) 18	352 543	926 813	29 438	125 253	1 606 475	—679 662	5,4	14,3	24,8	—10,5	.	*13,1*	*3,1*
[5]) 19	844 339	1 260 500	38 904	145 303	978 380	282 120	13,4	20,0	15,6	4,5	.	*11,2*	*3,0*
[6]) 20	894 978	1 599 287	52 306	188 050	932 929	666 358	14,5	25,9	15,1	10,8	.	*11,4*	*3,2*
[7])1921	731 157	1 560 447	50 973	173 169	860 199	700 248	11,8	25,3	13,9	11,3	.	*10,7*	*3,2*
[8]) 22	681 891	1 404 215	46 678	157 002	880 626	523 589	11,1	23,0	14,4	8,6	.	*10,8*	*3,2*
23	581 277	1 297 449	42 705	140 416	857 898	439 551	9,4	21,1	13,9	7,1	.	*10,5*	*3,2*
24	440 039	1 270 820	42 805	139 321	759 075	511 745	7,1	20,5	12,3	8,3	.	*10,6*	*3,3*
25	482 792	1 292 499	43 828	160 452	744 691	547 808	7,7	20,7	11,9	8,8	.	*12,0*	*3,3*
26	483 198	1 227 900	41 519	159 572	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	.	*12,6*	*3,3*
27	538 463	1 161 719	38 310	149 427	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	.	*12,5*	*3,2*
28	587 175	1 182 815	37 962	150 958	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	.	*12,4*	*3,1*
29	589 611	1 147 458	36 270	144 595	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	.	*12,2*	*3,1*
30	562 648	1 127 450	35 931	140 993	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	.	*12,1*	*3,1*
1931	515 403	1 031 770	32 151	126 383	725 816	305 954	8,0	16,0	11,2	4,7	.	*11,9*	*3,0*
[9]) 32	509 591	978 161	29 475	.	697 895	280 266	7,9	15,1	10,8	4,3	.	.	*2,9*

[1]) **Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland.** — [2]) Vergl. Anm. 2 zu S. 28. — [3]) Durchschnittlich jährlich. — [4]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [5]) Ohne Elsaß-Lothringen und den zugunsten Polens abgetrennten Teil der Provinz Posen. — [6]) Siehe Anm. 5, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die abgetrennten Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — [7]) Siehe Anm. 5 u. 6, ferner ohne Saargebiet. — [8]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — [9]) Vorläufige Zahlen.

2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1931

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr Geborene als Gestorbene[2]	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene
Provinz Ostpreußen	18 542	47 835	1 377	29 418	18 417	8,0	20,7	12,8	8,0	2,8
Stadt Berlin	38 111	39 454	1 402	50 050	— 10 596	8,8	9,2	11,6	— 2,5	3,4
Provinz Brandenburg	22 178	38 989	1 530	33 043	5 946	8,6	15,2	12,8	2,3	3,8
» Pommern	15 506	34 745	1 149	22 599	12 146	7,8	17,6	11,4	6,1	3,2
» Grenzmark Posen-Westpreußen	2 549	6 534	199	3 919	2 615	7,4	18,9	11,3	7,6	3,0
» Niederschlesien	26 132	54 980	2 131	39 929	15 051	8,1	17,0	12,3	4,6	3,7
» Oberschlesien	11 728	35 166	795	18 751	16 415	8,0	23,9	12,8	11,2	2,2
» Sachsen	29 315	53 433	1 999	37 941	15 492	8,7	15,8	11,2	4,6	3,6
» Schleswig-Holstein	12 795	23 925	822	17 290	6 635	8,3	15,5	11,2	4,3	3,3
» Hannover	26 719	54 805	1 839	34 710	20 095	8,1	16,6	10,5	6,1	3,2
» Westfalen	39 474	87 773	2 747	48 287	39 486	7,8	17,3	9,5	7,8	3,0
» Hessen-Nassau	20 073	36 705	1 169	26 358	10 347	8,0	14,6	10,5	4,1	3,1
Rheinprovinz[1]	61 421	119 204	3 442	77 598	41 606	8,1	15,8	10,3	5,5	2,8
Hohenzollern	512	1 164	21	917	247	7,0	15,9	12,5	3,4	1,8
Preußen[1]	325 055	634 712	20 622	440 810	193 902	8,2	16,0	11,1	4,9	3,1
Bayern rechts des Rheins	47 537	119 747	2 893	83 309	36 438	7,2	18,0	12,5	5,5	2,4
Bayern links d. Rheins (Pfalz)[1]	7 709	17 196	520	10 074	7 122	8,0	17,8	10,4	7,4	2,9
Bayern[1]	55 246	136 943	3 413	93 383	43 560	7,3	18,0	12,3	5,7	2,4
Sachsen	38 153	65 770	2 500	53 859	11 911	7,5	12,9	10,6	2,3	3,7
Württemberg	19 893	43 201	1 075	30 537	12 664	7,5	16,3	11,6	4,8	2,4
Baden	17 370	40 687	1 012	27 366	13 321	7,3	17,1	11,5	5,6	2,4
Thüringen	12 757	24 826	770	17 687	7 139	7,7	15,0	10,7	4,3	3,0
Hessen	11 719	21 932	632	14 810	7 122	8,4	15,8	10,7	5,1	2,8
Hamburg	10 880	15 246	461	14 080	1 166	8,9	12,4	11,5	0,9	2,9
Mecklenburg-Schwerin	5 454	11 788	437	8 867	2 921	7,8	16,9	12,7	4,2	3,6
Oldenburg	4 391	11 146	300	5 257	5 889	7,7	19,4	9,2	10,3	2,6
Braunschweig	4 288	7 222	282	5 748	1 474	8,4	14,1	11,2	2,9	3,8
Anhalt	3 130	5 625	230	4 175	1 450	8,6	15,5	11,5	4,0	3,9
Bremen	3 226	5 437	164	3 907	1 530	9,3	15,7	11,3	4,4	2,9
Lippe	1 472	2 916	95	1 692	1 224	8,6	17,1	9,9	7,2	3,2
Lübeck	1 083	1 782	61	1 561	221	7,9	13,1	11,5	1,6	3,3
Mecklenburg-Strelitz	831	1 856	66	1 525	331	7,3	16,4	13,5	2,9	3,4
Schaumburg-Lippe	455	681	31	552	129	9,3	14,0	11,3	2,7	4,4
Deutsches Reich[1]	**515 403**	**1 031 770**	**32 151**	**725 816**	**305 954**	**8,0**	**16,0**	**11,2**	**4,7**	**3,0**
Dagegen 1930[1]	562 648	1 127 450	35 931	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	3,1
» 1929[1]	589 611	1 147 458	36 270	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	3,1
» 1928[1]	587 175	1 182 815	37 962	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	3,1
» 1927[1]	538 463	1 161 719	38 310	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	3,2
» 1926[1]	483 198	1 227 900	41 519	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	3,3

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Über die aus der Veränderung des Altersaufbaus sich ergebende bedingte Bedeutung der Geburtenüberschußziffer vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 1929 Nr. 7, S. 313 und »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 48 und Bd. 393, S. 31.

3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht im Jahre 1931

Länder und Landesteile	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen				
Prov. Ostpreußen	24 494	23 341	2 861	2 869	792	585	122	98	*104,9*	14 601	14 817	*98,5*
Stadt Berlin	20 635	18 819	3 472	3 201	824	578	175	136	*109,6*	24 006	26 044	*92,2*
Prov. Brandenburg	20 010	18 979	2 487	2 355	859	671	145	134	*105,4*	16 650	16 393	*101,6*
» Pommern	18 012	16 733	2 528	2 421	631	518	111	103	*107,6*	11 244	11 355	*99,0*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	3 406	3 128	361	302	117	82	18	14	*108,9*	1 986	1 933	*102,7*
» Niederschlesien	28 401	26 579	4 909	4 565	1 209	922	274	215	*106,9*	19 418	20 511	*94,7*
» Oberschlesien	18 265	16 901	1 538	1 379	458	337	54	51	*108,1*	9 207	9 544	*96,5*
» Sachsen	27 510	25 923	4 306	4 117	1 116	883	261	196	*106,1*	18 780	19 161	*98,0*
» Schleswig-Holstein	12 291	11 634	1 387	1 237	458	364	79	69	*105,6*	8 895	8 395	*106,0*
» Hannover	28 369	26 436	2 276	2 133	1 051	788	116	91	*107,3*	17 687	17 023	*103,9*
» Westfalen	45 205	42 568	1 943	1 811	1 502	1 245	112	105	*106,2*	25 023	23 264	*107,6*
» Hessen-Nassau	18 916	17 789	1 417	1 315	651	518	55	54	*106,3*	12 949	13 409	*96,6*
Rheinprovinz[1])	61 418	57 786	3 020	2 965	1 912	1 530	166	122	*106,3*	39 377	38 221	*103,0*
Hohenzollern	570	594	40	44	11	10	—	—	*96,0*	441	476	*92,6*
Preußen[1])	327 502	307 210	32 545	30 714	11 591	9 031	1 688	1 388	*106,6*	220 264	220 546	*99,9*
Bayern rechts des Rheins	61 605	58 142	9 982	9 513	1 627	1 266	293	239	*106,0*	42 245	41 064	*102,9*
Bayern links des Rheins (Pfalz)[1]	8 764	8 432	662	687	300	220	31	20	*103,9*	5 127	4 947	*103,6*
Bayern[1])	70 369	66 574	10 644	10 200	1 927	1 486	324	259	*105,7*	47 372	46 011	*103,0*
Sachsen	33 726	32 044	7 495	6 958	1 395	1 105	334	301	*105,2*	26 539	27 320	*97,1*
Württemberg	22 230	20 971	2 257	2 299	577	498	81	69	*106,0*	15 196	15 341	*99,1*
Baden	20 867	19 820	2 224	2 235	566	446	64	51	*105,3*	13 928	13 438	*103,6*
Thüringen	12 770	12 056	1 968	1 835	416	354	78	73	*105,9*	8 713	8 974	*97,1*
Hessen	11 382	10 550	995	944	368	264	39	31	*107,9*	7 364	7 446	*98,9*
Hamburg	7 757	7 489	982	932	258	203	62	47	*103,6*	7 148	6 932	*103,1*
Mecklenb.-Schwerin	6 017	5 771	1 040	1 101	250	187	47	32	*104,3*	4 443	4 424	*100,4*
Oldenburg	5 803	5 343	360	329	151	149	9	13	*108,6*	2 689	2 568	*104,7*
Braunschweig	3 696	3 526	514	504	150	132	34	31	*104,8*	2 809	2 939	*95,6*
Anhalt	2 987	2 638	464	441	124	106	20	27	*113,2*	2 026	2 149	*94,3*
Bremen	2 708	2 729	255	258	80	84	10	14	*99,2*	1 946	1 961	*99,2*
Lippe	1 512	1 404	66	64	43	52	2	4	*107,7*	822	870	*94,5*
Lübeck	913	869	127	123	32	29	6	7	*105,1*	764	797	*95,9*
Mecklenburg-Strelitz	920	936	162	171	36	30	6	3	*98,3*	766	759	*100,9*
Schaumburg-Lippe	342	339	8	11	19	12	1	3	*100,9*	264	288	*91,7*
Deutsches Reich[1])	**531 501**	**500 269**	**62 106**	**59 119**	**17 983**	**14 168**	**2 805**	**2 353**	*106,2*	**363 053**	**362 763**	*100,1*
Dagegen 1930[1])	580 328	547 122	69 349	65 743	20 021	15 910	3 284	2 617	*106,1*	360 776	350 074	*103,1*
» 1929[1])	591 159	556 299	71 257	67 274	20 273	15 997	3 294	2 770	*106,3*	406 090	399 872	*101,6*
» 1928[1])	609 052	573 763	74 529	69 852	21 140	16 822	3 543	3 034	*106,2*	374 002	365 518	*102,3*
» 1927[1])	597 765	563 954	73 115	69 630	21 454	16 856	3 701	2 981	*106,0*	380 515	376 505	*101,1*
» 1926[1])	632 370	595 530	77 837	74 091	23 308	18 211	4 239	3 405	*106,2*	370 193	364 166	*101,7*

[1]) Ohne Saargebiet.

4. Die Eheschließenden

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau: 15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
18 bis unter 19	—	17	37	**54**	40	40	31	22	16	7	7	8	3	3	—
19 » » 20	—	30	131	241	**317**	252	211	141	113	62	31	21	14	6	5
20 » » 21	3	74	280	580	778	**825**	785	541	344	226	134	92	62	24	24
21 » » 22	7	177	777	2 098	3 355	3 779	**4 214**	3 247	2 195	1 471	943	644	393	284	233
22 » » 23	7	158	725	2 037	3 517	4 385	5 403	**4 719**	3 474	2 251	1 521	977	624	439	291
23 » » 24	5	124	607	1 884	3 421	4 673	6 452	6 331	**5 393**	3 919	2 625	1 636	1 048	690	437
24 » » 25	5	108	520	1 447	2 890	4 369	6 486	7 024	6 750	**5 729**	3 842	2 480	1 622	992	679
25 » » 26	4	91	365	1 056	2 306	3 553	5 759	6 703	***7 156***	6 536	**5 249**	3 500	2 249	1 370	928
26 » » 27	3	54	242	795	1 672	2 938	4 820	5 853	6 579	6 564	5 758	**4 369**	3 009	1 862	1 199
27 » » 28	3	43	202	618	1 351	2 277	3 879	4 847	5 757	5 979	5 552	4 716	**3 582**	2 347	1 559
28 » » 29	3	30	129	397	896	1 796	2 837	3 754	4 394	4 548	4 565	4 145	3 448	**2 665**	1 745
29 » » 30	—	21	115	316	681	1 279	2 147	2 859	3 346	3 702	3 601	3 352	2 918	2 530	**1 911**
30 » » 31	1	6	68	227	452	861	1 491	1 891	2 339	2 580	2 635	2 516	2 343	2 159	1 825
31 » » 32	1	8	37	135	344	537	943	1 319	1 549	1 689	1 822	1 897	1 804	1 632	1 415
32 » » 33	—	5	28	81	200	347	640	836	975	1 273	1 241	1 214	1 248	1 148	1 107
33 » » 34	—	5	24	64	143	261	449	593	747	799	893	926	959	917	821
34 » » 35	1	—	12	47	99	172	351	385	487	570	671	695	695	700	687
35 » » 36	—	5	10	42	82	125	220	291	364	477	491	467	491	530	546
36 » » 37	—	2	7	18	47	93	175	201	269	302	374	403	464	402	472
37 » » 38	1	5	1	18	29	80	111	181	218	260	321	286	338	334	370
38 » » 39	—	—	5	18	30	58	96	123	162	198	212	215	244	285	316
39 » » 40	—	—	4	10	20	46	82	91	115	161	200	195	196	248	247
40 » » 45	—	4	13	27	74	109	210	244	320	380	476	576	643	716	823
45 » » 50	—	1	5	6	27	31	70	71	123	144	177	206	263	327	360
50 » » 55	—	1	4	7	12	15	27	36	38	74	60	86	116	148	163
55 » » 60	—	—	1	3	8	5	10	18	26	24	30	44	53	69	83
60 und darüber	—	—	1	2	6	3	8	13	17	18	26	32	34	44	61
Insgesamt	44	969	4 350	12 228	22 797	32 909	47 907	52 334	53 266	49 943	43 457	35 698	28 863	22 871	18 307

5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1928 bis 1931

Altersjahre	Auf 1000 Ledige vorstehenden Alters kamen Eheschließungen: Männer 1910/11	1925	1928	1929	1930	1931	Frauen 1910/11	1925	1928	1929	1930	1931	Meßziffern 1910/11 = 100 gesetzt: 1931 Männer	Frauen
16 bis unter 17	.	.	.	.	.	.	1,6	1,1	1,5	1,6	1,6	1,8	.	*114*
17 » » 18	.	.	.	.	.	.	6,9	5,3	6,6	6,9	7,2	7,2	.	*104*
18 » » 19	0,2	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	21,0	15,9	19,3	20,0	20,5	20,0	*230*	*95*
19 » » 20	1,2	2,6	2,9	3,0	2,6	2,5	44,8	33,4	39,9	40,1	40,2	38,5	*210*	*86*
20 » » 21	3,8	8,4	9,5	9,1	8,7	7,7	74,8	55,7	64,4	65,2	62,7	58,4	*202*	*78*
21 » » 22	24,6	42,7	46,4	44,9	42,5	38,3	115,5	84,5	101,0	101,2	96,3	88,3	*156*	*76*
22 » » 23	59,7	58,4	63,7	61,8	56,4	51,2	140,1	102,8	123,2	124,9	116,7	105,6	*86*	*75*
23 » » 24	97,5	81,5	89,6	87,8	80,6	71,3	161,9	120,1	142,1	143,7	137,1	122,9	*73*	*76*
24 » » 25	137,7	106,9	118,4	114,8	105,9	92,5	175,0	131,8	157,9	155,6	148,8	133,8	*67*	*76*
25 » » 26	162,8	129,5	139,4	140,6	128,7	113,0	173,6	134,3	153,3	161,6	150,7	136 6	*69*	*79*
26 » » 27	168,7	152,9	160,1	158,2	150,5	131,0	164,6	133,7	151,6	149,9	146,1	129,9	*78*	*79*
27 » » 28	175,7	171,3	180,5	175,3	161,0	150,2	155,4	124,1	142,9	138,8	129,1	121,4	*85*	*78*
28 » » 29	166,7	171,0	190,7	181,1	164,0	145,5	133,2	111,7	129,4	127,1	116,7	104,0	*87*	*78*
29 » » 30	164,5	166,5	200,0	188,0	168,9	144,1	124,3	98,2	119,9	113,8	105,5	90,6	*88*	*73*
30 » » 31	147,6	162,8	193,5	197,2	170,8	145,4	101,2	87,1	101,2	101,5	91,2	81,9	*99*	*81*
31 » » 32	142,3	158,3	181,5	178,9	169,7	141,1	87,3	76,9	86,6	86,1	79,5	70,9	*99*	*81*
32 » » 33	124,4	149,8	158,5	163,2	154,2	138,9	72,9	67,1	73,3	74,3	69,2	63,5	*112*	*87*
33 » » 34	112,4	140,9	145,3	143,1	144,0	125,7	63,1	57,5	62,4	62,3	60,2	53,9	*112*	*85*
34 » » 35	97,9	130,5	139,9	131,6	124,9	115,3	52,4	52,6	56,0	55,6	50,4	46,3	*118*	*88*
35 » » 36	86,3	119,7	125,9	122,8	113,9	99,2	46,5	45,0	49,1	49,4	45,5	41,7	*115*	*90*
36 » » 37	76,4	109,7	115,9	110,9	105,1	88,5	42,2	38,4	41,6	41,7	39,6	36,2	*116*	*86*
37 » » 38	69,4	100,2	101,6	96,7	95,5	84,9	36,4	33,9	37,4	37,0	34,8	32,2	*122*	*88*
38 » » 39	54,5	90,2	91,3	87,6	81,9	71,0	29,6	30,9	31,6	32,4	30,7	27,8	*130*	*94*
39 » » 40	54,4	77,6	86,5	82,8	72,2	62,5	29,1	25,0	27,2	27,6	28,7	24,5	*115*	*84*
40 » » 45	34,2	58,2	57,2	58,4	52,5	45,3	18,3	19,2	20,0	19,8	19,6	17,5	*132*	*96*
45 » » 50	17,6	31,4	30,5	29,7	28,6	24,2	10,2	10,5	10,8	10,6	10,8	9,7	*138*	*95*
50 » » 55	8,7	16,1	15,4	15,0	14,5	12,3	4,6	5,0	5,3	5,1	4,9	4,4	*142*	*95*
55 » » 60	4,5	8,3	7,8	8,1	7,9	6,8	1,5	2,2	2,3	2,2	2,0	2,0	*152*	*133*

nach dem Alter im Jahre 1931

in Jahren															Zusammen	Alter des Mannes in Jahren
30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber		
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289	18 bis unter 19
4	2	—	1	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1 587	19 » » 20
13	11	7	2	7	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	4 817	20 » » 21
127	74	64	42	31	26	15	14	10	12	10	—	—	—	—	24 242	21 » » 22
160	127	92	55	47	38	20	18	11	6	17	3	—	—	—	31 122	22 » » 23
274	172	136	82	57	49	33	25	17	6	30	8	2	—	—	40 136	23 » » 24
432	269	176	145	92	68	49	37	26	14	39	14	2	1	—	46 307	24 » » 25
564	394	246	169	109	81	54	54	28	28	51	12	1	—	—	48 616	25 » » 26
804	516	333	237	158	112	88	51	44	25	66	21	3	—	—	48 175	26 » » 27
956	678	448	302	222	161	115	83	67	48	79	18	4	—	—	45 893	27 » » 28
1 117	768	526	361	227	212	122	90	71	61	105	19	7	1	—	39 039	28 » » 29
1 275	886	640	459	341	254	172	134	55	74	142	34	4	1	1	33 250	29 » » 30
1 414	966	696	478	370	273	204	140	84	73	139	30	3	—	—	26 264	30 » » 31
1 175	**948**	688	467	353	280	211	151	96	62	159	43	9	1	—	19 775	31 » » 32
926	734	**587**	449	328	252	194	140	120	66	175	30	4	3	—	14 351	32 » » 33
724	615	534	**453**	330	252	194	132	99	72	178	35	12	1	—	11 232	33 » » 34
638	529	446	428	**309**	246	189	136	116	86	186	44	9	1	3	8 938	34 » » 35
488	454	425	361	310	**255**	207	145	104	66	196	45	4	1	—	7 202	35 » » 36
402	371	348	305	265	273	**187**	142	92	92	178	45	10	—	—	5 939	36 » » 37
345	334	270	276	257	240	185	**159**	109	85	223	52	16	—	—	5 104	37 » » 38
298	275	283	225	239	215	174	130	**127**	96	187	43	10	2	—	4 266	38 » » 39
269	234	274	213	197	171	161	147	133	**91**	267	77	15	4	—	3 868	39 » » 40
857	847	919	869	886	858	780	700	668	534	**1 584**	491	75	29	4	14 716	40 » » 45
430	489	523	542	555	593	603	647	543	507	1 871	**880**	253	50	18	10 315	45 » » 50
218	222	284	290	312	336	389	385	410	425	1 786	1 335	**568**	166	41	7 954	50 » » 55
101	114	124	149	167	181	214	237	234	257	1 252	1 202	826	**363**	101	5 896	55 » » 60
73	89	106	115	104	132	158	128	142	152	959	1 099	1 134	811	**643**	6 110	60 und darüber
14 086	**11 119**	**9 176**	**7 475**	**6 274**	**5 562**	**4 719**	**4 027**	**3 407**	**2 938**	**9 879**	**5 581**	**2 971**	**1 435**	**811**	**515 403**	**Insgesamt**

6. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1931 [1])

Monate	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene				Totgeborene	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				
		ehelich		unehelich						männlich		weiblich		auf 1 Tag des betr. Monats
		überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	ehelich	unehelich	Totgeborene	überhaupt	v H	überhaupt	v H	
Januar ...	28 375	84 721	*9,0*	12 037	*9,5*	3 053	2 732,9	388,3	98,5	35 504	*9,8*	37 397	*10,3*	2 351,6
Februar ..	35 769	78 565	*8,4*	11 312	*8,9*	2 863	2 805,9	404,0	102,3	34 588	*9,5*	36 191	*10,0*	2 527,8
März.....	32 614	89 033	*9,5*	12 320	*9,7*	3 081	2 872,0	397,4	99,4	36 717	*10,1*	37 982	*10,5*	2 409,6
April	44 810	80 814	*8,6*	10 704	*8,5*	2 819	2 693,8	356,8	94,0	33 000	*9,1*	33 312	*9,2*	2 210,4
Mai.....	64 918	85 499	*9,1*	11 704	*9,3*	2 766	2 758,0	377,5	89,2	31 934	*8,8*	31 012	*8,5*	2 030,5
Juni	37 128	76 533	*8,2*	10 220	*8,1*	2 555	2 551,1	340,7	85,2	27 520	*7,6*	25 917	*7,1*	1 781,1
Juli.....	38 919	77 921	*8,3*	10 157	*8,0*	2 505	2 513,6	327,6	80,8	27 638	*7,6*	26 115	*7,2*	1 734,0
August ...	39 477	76 537	*8,2*	9 845	*7,8*	2 441	2 468,9	317,6	78,7	26 766	*7,4*	25 248	*7,0*	1 677,9
September	44 728	74 794	*8,0*	10 432	*8,3*	2 407	2 493,1	347,7	80,2	25 534	*7,0*	24 765	*6,8*	1 676,7
Oktober ..	54 848	72 005	*7,7*	9 303	*7,4*	2 422	2 322,7	300,1	78,1	27 065	*7,5*	26 850	*7,4*	1 739,2
November	49 040	68 669	*7,3*	8 769	*6,9*	2 522	2 289,0	292,3	84,1	26 950	*7,4*	27 146	*7,5*	1 803,2
Dezember	44 777	72 447	*7,7*	9 580	*7,6*	2 717	2 337,0	309,0	87,6	29 837	*8,2*	30 828	*8,5*	1 956,9
Zusammen	**515 403**	**937 538**	***100,0***	**126 383**	***100,0***	**32 151**	**2 568,6**	**346,3**	**88,1**	**363 053**	***100,0***	**362 763**	***100,0***	**1 988,5**

7. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1931 [1])

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	441 411	6 399	8 416	456 226
Verwitwet	27 432	6 613	3 605	37 650
Geschieden	15 231	1 977	4 319	21 527
Insgesamt	**484 074**	**14 989**	**16 340**	**515 403**

[1]) Ohne Saargebiet.

8. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1931 [1])

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					Zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	
Evangelisch	289 277	29 658	796	291	2 519	322 541
Römisch-katholisch	29 039	130 142	206	95	510	159 992
Andere christliche	936	288	2 012	9	34	3 279
Israelitisch	600	180	10	2 484	110	3 384
Sonstige und unbest. oder nicht angegebene	14 728	2 778	117	110	8 474	26 207
Insgesamt	**334 580**	**163 046**	**3 141**	**2 989**	**11 647**	**515 403**

9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1931 [1])

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten		Mehrlingskinder							
										lebendgeborene				totgeborene			
										Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen			ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1925	5 371	5 627	4 743	31	35	51	44	[3])	2	14 261	1 352	13 273	1 288	856	120	719	104
1926	4 873	5 289	4 744	41	41	28	39	[4])	1	13 052	1 278	12 878	1 246	786	152	738	133
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27	[5])	3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37	[6])	1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	[2])4 963	4 357	38	34	25	29	[7])	1	12 363	1 296	11 940	1 186	811	148	638	88
1930	4 582	4 750	4 235	34	22	32	33	[8])	1	11 971	1 209	11 571	1 160	792	122	578	98
1931	4 153	4 614	4 054	41	26	22	32	[9])	2	11 223	1 078	11 076	1 117	714	105	611	89

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekannten Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — [3]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 6 Knaben, 2 Mädchen. — [4]) 1 Vierlingsgeburt mit 4 lebenden Mädchen. — [5]) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — [6]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [7]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [8]) 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen. — [9]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 3 Knaben. 5 Mädchen.

10. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1931

Geburtsjahre	Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren (in 1000)	Lebendgeborene		Davon überlebten das .... Lebensjahr									
				erste		zweite		dritte		vierte		fünfte	
		Zahl	auf 1000 gebärfähige Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen
1910/11*)	14 831	1 897 751	*128,0*	1 566 913	*105,7*	1 519 228	*102,4*	1 503 125	*101,4*	1 491 929	*100,6*	1 482 359	*100,0*
1922....	15 610	1 404 215	*90,0*	1 224 464	*78,4*	1 201 944	*77,0*	1 194 662	*76,5*	1 190 077	*76,2*	1 186 731	*76,0*
1923....	15 770	1 297 449	*82,3*	1 141 254	*72,4*	1 123 414	*71,2*	1 116 486	*70,8*	1 112 427	*70,5*	1 109 298	*70,3*
1924....	15 934	1 270 820	[1]) *79,8*	1 132 721	*71,1*	1 114 512	*69,9*	1 108 497	*69,6*	1 104 591	*69,3*	1 101 311	*69,1*
1925....	16 109	1 292 499	*80,2*	1 158 925	*71,9*	1 142 531	*70,9*	1 136 603	*70,6*	1 132 288	*70,3*	1 128 814	*70,1*
1926....	16 292	1 227 900	*75,4*	1 106 655	*67,9*	1 092 899	*67,1*	1 086 772	*66,7*	1 082 756	*66,5*	1 079 904	*66,3*
1927....	16 452	1 161 719	*70,6*	1 053 751	*64,1*	1 040 324	*63,2*	1 034 857	*62,9*	1 031 407	*62,7*	1 028 979	*62,5*
1928....	16 588	1 182 815	[2]) *71,3*	1 072 013	*64,6*	1 059 459	*63,9*	1 054 804	*63,6*	1 051 760	*63,4*	.	.
1929....	16 707	1 147 458	*68,7*	1 044 324	*62,5*	1 034 069	*61,9*	1 029 947	*61,6*	.	.	.	.
1930....	16 741	1 127 450	*67,3*	1 033 410	*61,7*	1 024 727	*61,2*	.	.	.	.	.	.
1931....	16 648	1 031 770	*62,0*	948 137	*57,0*	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Früherer Gebietsumfang des Reichs. — [1]) Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5. — [2]) Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1.

11. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1929 bis 1931

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	Männliches Geschlecht						Weibliches Geschlecht					
	1881/90	1901/10	1924/26	1929	1930	1931	1881/90	1901/10	1924/26	1929	1930	1931
1. Monat	7 938	6 539	4 969	4 924	4 709	4 782	6 268	5 129	3 940	3 896	3 775	3 772
2. »	3 143	2 590	1 242	1 078	920	855	2 649	2 109	964	804	694	640
3. »	2 714	2 280	1 105	971	801	718	2 275	1 845	873	741	593	561
4. »	2 386	1 951	915	792	652	618	2 016	1 620	716	612	499	443
5. »	1 988	1 654	739	642	519	488	1 670	1 363	590	496	388	364
6. »	1 692	1 416	615	510	432	419	1 430	1 180	502	424	345	310
7. »	1 540	1 259	543	448	381	352	1 317	1 081	445	372	301	281
8. »	1 342	1 099	494	419	331	289	1 175	963	411	336	266	238
9. »	1 232	1 006	446	366	272	267	1 102	894	390	310	249	216
10. »	1 181	929	395	329	258	220	1 079	850	343	283	246	200
11. »	1 030	806	338	276	206	189	954	746	312	244	189	172
12. »	951	722	301	249	189	163	896	683	279	217	165	150
1. Altersjahr	**24 169**	**20 234**	**11 538**	**10 551**	**9 333**	**9 054**	**20 689**	**17 048**	**9 392**	**8 447**	**7 496**	**7 157**

12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form 1871—1926

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360 und 401)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung						Lebenserwartung in Jahren					
	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1910/11	1924/26	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1910/11	1924/26
Männliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41	55,97
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	88 462	46,52	47,92	51,85	55,12	56,86	62,24
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	87 030	48,72	50,15	53,67	56 39	57,74	62,26
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	85 855	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21	60,09
10	62 089	63 526	67 369	72 827	75 984	85 070	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08	55,63
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	84 469	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60	51,00
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	83 268	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43	46,70
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	81 429	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39	42,70
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	79 726	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29	38,56
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	78 111	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18	34,30
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	76 313	24,46	25,03	25,89	26,64	27,18	30,05
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	74 032	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35	25,90
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 349	71 006	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71	21,89
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	66 818	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30	18,09
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	60 883	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18	14,60
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	52 715	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38	11,46
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	41 906	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90	8,74
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	28 998	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84	6,50
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	16 066	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25	4,77
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	6 371	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13	3,50
90	330	360	492	683	679	1 599	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30	2,68
Weibliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68	58,82
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	90 608	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78	63,89
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	89 255	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64	63,85
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	88 169	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10	61,62
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	87 452	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99	57,11
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	86 877	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58	52,47
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	85 808	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35	48,09
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	84 275	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28	43,92
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	82 597	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30	39,76
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	80 847	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32	35,56
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	78 917	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38	31,37
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	76 704	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39	27,20
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	73 943	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45	23,12
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	70 236	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68	19,20
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	65 076	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17	15,51
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	57 671	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03	12,17
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	47 255	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35	9,27
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	34 028	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19	6,87
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	19 711	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52	5,06
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	8 372	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36	3,76
90	471	612	821	1 131	1 126	2 356	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49	2,92

13. Sterbeziffern für fünfjährige [1]) Altersstufen

Altersstufen in Jahren	Auf 1000 Lebende vorstehenden Alters kamen Sterbefälle											
	Männlich						Weiblich					
	1924/26	1927	1928	1929	1930	1931	1924/26	1927	1928	1929	1930	1931
1 bis unter 5 [1]) ...	7,5	6,8	5,9	6,9	5,7	4,9	6,9	6,1	5,5	6,1	5,0	4,3
5 » » 10.....	1,8	2,0	2,0	2,2	2,1	1,8	1,6	1,7	1,8	1,9	1,9	1,6
10 » » 15.....	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,2	1,3	1,3	1,2	1,3	1,2	1,1
15 » » 20.....	2,9	2,6	2,6	2,7	2,5	2,4	2,5	2,2	2,2	2,1	1,9	1,9
20 » » 25.....	4,5	4,0	4,1	4,1	3,6	3,2	3,6	3,3	3,1	3,2	2,8	2,7
25 » » 30.....	4,2	4,0	3,9	4,0	3,6	3,3	4,0	3,6	3,5	3,7	3,2	3,1
30 » » 35.....	4,1	3,9	4,0	4,3	3,9	3,7	4,3	4,1	3,9	4,0	3,5	3,5
35 » » 40.....	4,7	4,7	4,5	4,9	4,6	4,3	4,8	4,5	4,5	4,5	4,0	4,0
40 » » 45.....	6,1	6,1	5,9	6,3	5,7	5,6	5,7	5,4	5,3	5,5	4,9	4,9
45 » » 50.....	8,3	8,4	8,3	8,8	7,9	7,8	7,3	7,2	7,1	7,3	6,6	6,7
50 » » 55.....	12,1	12,2	12,0	12,8	11,5	11,4	10,3	10,3	9,9	10,6	9,5	9,5
55 » » 60.....	18,5	18,4	18,4	19,2	17,5	17,1	15,2	15,2	14,6	15,4	13,9	14,1
60 » » 65.....	28,7	29,2	28,9	30,1	26,9	27,1	24,0	24,1	23,7	24,8	22,2	22,9
65 » » 70.....	45,5	46,4	45,8	48,3	42,1	43,2	39,5	40,5	39,0	41,9	36,0	37,4
70 » » 75.....	72,6	75,0	72,4	78,0	66,9	69,1	65,1	67,1	64,6	70,1	59,3	63,3
75 » » 80.....	115,6	123,4	115,1	129,0	106,2	115,4	106,8	111,6	104,7	119,7	97,8	106,4
80 » » 85.....	178,5	196,3	179,5	204,4	166,6	184,2	165,8	177,6	165,2	189,6	156,1	170,7
85 » » 90.....	265,4	288,3	267,8	301,3	247,9	280,1	244,7	264,3	245,0	288,1	229,4	270,1
über 90.....	370,0	343,2	323,9	386,8	328,2	358,6	342,0	319,0	322,5	384,3	302,3	353,2

[1]) Die erste Altersstufe (1 bis unter 5) umfaßt nur 4 Jahre.

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1931 nach Alter und Familienstand

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	
unter 1 Jahr							
ehelich	40 703	—	—	—	—	40 703	*112,1*
unehelich	8 363	—	—	—	—	8 363	*23,0*
0 bis unt. 1 Jahr	**49 066**	—	—	—	—	**49 066**	***135,1***
1 » » 2 Jahre	4 977	—	—	—	—	4 977	*13,7*
2 » » 3 »	2 307	—	—	—	—	2 307	*6,4*
3 » » 4 »	1 771	—	—	—	—	1 771	*4,9*
4 » » 5 »	1 396	—	—	—	—	1 396	*3,8*
1 » » 5 »	**10 451**	—	—	—	—	**10 451**	***28,8***
5 » » 6 »	1 258	—	—	—	—	1 258	*3,5*
6 » » 7 »	1 142	—	—	—	—	1 142	*3,2*
7 » » 8 »	996	—	—	—	—	996	*2,7*
8 » » 9 »	915	—	—	—	—	915	*2,5*
9 » » 10 »	807	—	—	—	—	807	*2,2*
5 » » 10 »	**5 118**	—	—	—	—	**5 118**	***14,1***
10 » » 11 »	828	—	—	—	—	828	*2,3*
11 » » 12 »	742	—	—	—	—	742	*2,0*
12 » » 13 »	412	—	—	—	—	412	*1,1*
13 » » 14 »	355	—	—	—	—	355	*1,0*
14 » » 15 »	474	—	—	—	—	474	*1,3*
10 » » 15 »	**2 811**	—	—	—	—	**2 811**	***7,7***
15 » » 16 »	633	—	—	—	—	633	*1,7*
16 » » 17 »	1 102	—	—	—	—	1 102	*3,0*
17 » » 18 »	1 427	1	—	—	—	1 428	*3,9*
18 » » 19 »	1 650	2	—	—	—	1 652	*4,6*
19 » » 20 »	1 841	1	—	—	—	1 842	*5,1*
15 » » 20 »	**6 653**	**4**	—	—	—	**6 657**	***18,3***
20 » » 21 »	1 896	8	—	—	4	1 908	*5,3*
21 » » 22 »	2 000	33	—	—	—	2 033	*5,6*
22 » » 23 »	1 945	97	—	1	1	2 044	*5,6*
23 » » 24 »	1 909	177	—	1	3	2 090	*5,8*
24 » » 25 »	1 826	271	5	6	1	2 109	*5,8*
20 » » 25 »	**9 576**	**586**	**5**	**8**	**9**	**10 184**	***28,1***
25 » » 26 »	1 574	430	8	8	1	2 021	*5,6*
26 » » 27 »	1 436	507	5	5	1	1 954	*5,4*
27 » » 28 »	1 337	632	12	10	1	1 992	*5,5*
28 » » 29 »	1 111	721	19	22	—	1 873	*5,1*
29 » » 30 »	1 059	934	22	17	3	2 035	*5,6*
25 » » 30 »	**6 517**	**3 224**	**66**	**62**	**6**	**9 875**	***27,2***
30 » » 31 »	890	1 075	18	28	6	2 017	*5,5*
31 » » 32 »	709	1 197	19	29	1	1 955	*5,4*
32 » » 33 »	634	1 205	25	29	—	1 893	*5,2*
33 » » 34 »	485	1 244	24	32	—	1 785	*4,9*
34 » » 35 »	484	1 218	30	35	—	1 767	*4,9*
30 » » 35 »	**3 202**	**5 939**	**116**	**153**	**7**	**9 417**	***25,9***
35 » » 36 »	368	1 288	27	52	7	1 742	*4,8*
36 » » 37 »	340	1 257	29	34	1	1 661	*4,6*
37 » » 38 »	291	1 327	25	24	1	1 668	*4,6*
38 » » 39 »	296	1 402	37	41	1	1 777	*4,9*
39 » » 40 »	257	1 430	38	47	1	1 773	*4,9*
35 » » 40 »	**1 552**	**6 704**	**156**	**198**	**11**	**8 621**	***23,8***
40 » » 41 »	261	1 532	42	38	3	1 876	*5,1*
41 » » 42 »	273	1 577	31	38	2	1 921	*5,3*
42 » » 43 »	278	1 798	49	53	1	2 179	*6,0*
43 » » 44 »	235	1 947	47	52	1	2 282	*6,3*
44 » » 45 »	271	1 964	46	69	1	2 351	*6,5*
40 » » 45 »	**1 318**	**8 818**	**215**	**250**	**8**	**10 609**	***29,2***
45 » » 46 »	270	2 087	65	52	5	2 479	*6,8*
46 » » 47 »	261	2 213	77	57	2	2 610	*7,2*
47 » » 48 »	311	2 392	82	59	1	2 845	*7,8*
48 » » 49 »	301	2 489	92	64	1	2 947	*8,1*
49 » » 50 »	313	2 752	118	70	2	3 255	*9,0*
45 » » 50 »	**1 456**	**11 933**	**434**	**302**	**11**	**14 136**	***38,9***
50 » » 51 »	305	2 856	117	75	9	3 362	*9,3*
51 » » 52 »	332	3 126	156	60	2	3 676	*10,1*
52 » » 53 »	350	3 411	220	76	3	4 060	*11,2*
53 » » 54 »	351	3 511	235	84	1	4 182	*11,5*
54 » » 55 »	443	3 785	284	84	1	4 597	*12,7*
50 » » 55 »	**1 781**	**16 689**	**1 012**	**379**	**16**	**19 877**	***54,8***

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	
55 bis unt. 56 Jahre	423	4 024	344	85	6	4 882	*13,5*
56 » » 57 »	451	4 329	389	76	2	5 247	*14,5*
57 » » 58 »	513	4 374	412	78	2	5 379	*14,8*
58 » » 59 »	419	4 546	467	84	2	5 518	*15,2*
59 » » 60 »	477	4 343	493	71	3	5 387	*14,8*
55 » » 60 »	**2 283**	**21 616**	**2 105**	**394**	**15**	**26 413**	***72,8***
60 » » 61 »	443	4 478	625	68	8	5 622	*15,5*
61 » » 62 »	526	4 997	768	89	3	6 383	*17,6*
62 » » 63 »	546	4 983	877	74	2	6 482	*17,8*
63 » » 64 »	472	5 097	992	80	5	6 646	*18,3*
64 » » 65 »	571	5 383	1 122	78	3	7 157	*19,7*
60 » » 65 »	**2 558**	**24 938**	**4 384**	**389**	**21**	**32 290**	***88,9***
65 » » 66 »	547	5 384	1 311	72	1	7 315	*20,1*
66 » » 67 »	525	5 442	1 480	61	1	7 509	*20,7*
67 » » 68 »	591	5 529	1 712	80	5	7 917	*21,8*
68 » » 69 »	575	5 291	1 826	69	4	7 765	*21,4*
69 » » 70 »	590	5 088	2 015	65	2	7 760	*21,4*
65 » » 70 »	**2 828**	**26 734**	**8 344**	**347**	**13**	**38 266**	***105,4***
70 » » 71 »	575	5 045	2 152	64	4	7 840	*21,6*
71 » » 72 »	603	5 015	2 496	50	—	8 164	*22,5*
72 » » 73 »	521	4 843	2 754	61	3	8 182	*22,5*
73 » » 74 »	532	4 665	2 867	55	3	8 122	*22,4*
74 » » 75 »	456	4 118	2 958	50	2	7 584	*20,9*
70 » » 75 »	**2 687**	**23 686**	**13 227**	**280**	**12**	**39 892**	***109,9***
75 » » 76 »	432	3 776	2 956	45	4	7 213	*19,9*
76 » » 77 »	459	3 511	3 011	54	5	7 040	*19,4*
77 » » 78 »	433	3 391	3 429	40	2	7 295	*20,1*
78 » » 79 »	418	2 827	3 259	24	4	6 532	*18,0*
79 » » 80 »	348	2 581	3 448	34	2	6 413	*17,6*
75 » » 80 »	**2 090**	**16 086**	**16 103**	**197**	**17**	**34 493**	***95,0***
80 » » 81 »	317	2 276	3 373	25	1	5 992	*16,5*
81 » » 82 »	252	1 851	3 099	18	1	5 221	*14,4*
82 » » 83 »	242	1 486	3 022	13	1	4 764	*13,1*
83 » » 84 »	176	1 071	2 372	12	—	3 631	*10,0*
84 » » 85 »	132	906	2 190	9	—	3 237	*8,9*
80 » » 85 »	**1 119**	**7 590**	**14 056**	**77**	**3**	**22 845**	***62,9***
85 » » 86 »	98	712	1 969	8	—	2 787	*7,7*
86 » » 87 »	99	512	1 717	5	1	2 334	*6,4*
87 » » 88 »	74	377	1 409	3	—	1 863	*5,1*
88 » » 89 »	61	273	1 096	3	—	1 433	*4,0*
89 » » 90 »	43	190	869	2	1	1 105	*3,0*
85 » » 90 »	**375**	**2 064**	**7 060**	**21**	**2**	**9 522**	***26,2***
90 » » 91 »	31	133	672	1	—	837	*2,3*
91 » » 92 »	26	93	452	—	—	571	*1,6*
92 » » 93 »	8	53	338	1	—	400	*1,1*
93 » » 94 »	11	30	211	—	—	252	*0,7*
94 » » 95 »	2	26	151	—	—	179	*0,5*
90 » » 95 »	**78**	**335**	**1 824**	**2**	—	**2 239**	***6,2***
95 » » 96 »	8	10	70	—	—	88	*0,2*
96 » » 97 »	5	4	46	—	—	55	*0,2*
97 » » 98 »	1	4	36	—	—	41	*0,1*
98 » » 99 »	1	1	15	—	—	17	*0,1*
99 » » 100 »	1	1	7	—	—	9	*0,02*
95 » » 100 »	**16**	**20**	**174**	—	—	**210**	***0,6***
100 » » 101 »	—	1	6	—	—	7	*0,02*
101 » » 102 »	—	—	1	—	—	1	*0,002*
102 » » 103 »	—	—	—	—	—	—	—
103 » » 104 »	—	—	—	—	—	—	—
104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
100 » » 105 »	—	1	7	—	—	8	***0,02***
105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	30	7	8	1	7	53	0,2
Insgesamt	**13 565**	**176 974**	**69 296**	**3 060**	**158**	**363 053**	***1 000,0***

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1931 nach Alter und Familienstand

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v T der Gestorbenen
unter 1 Jahr							
ehelich	29 965	—	—	—	—	29 965	82,6
unehelich	6 597	—	—	—	—	6 597	18,2
0 bis unt. 1 Jahr	**36 562**	—	—	—	—	**36 562**	**100,8**
1 » » 2 Jahre	4 166	—	—	—	—	4 166	11,5
2 » » 3 »	2 051	—	—	—	—	2 051	5,7
3 » » 4 »	1 448	—	—	—	—	1 448	4,0
4 » » 5 »	1 174	—	—	—	—	1 174	3,2
1 » » 5 »	**8 839**	—	—	—	—	**8 839**	**24,4**
5 » » 6 »	1 099	—	—	—	—	1 099	3,0
6 » » 7 »	1 040	—	—	—	—	1 040	2,9
7 » » 8 »	821	—	—	—	—	821	2,3
8 » » 9 »	739	—	—	—	—	739	2,0
9 » » 10 »	703	—	—	—	—	703	1,9
5 » » 10 »	**4 402**	—	—	—	—	**4 402**	**12,1**
10 » » 11 »	631	—	—	—	—	631	1,7
11 » » 12 »	606	—	—	—	—	606	1,7
12 » » 13 »	335	—	—	—	—	335	0,9
13 » » 14 »	369	—	—	—	—	369	1,0
14 » » 15 »	379	—	—	—	—	379	1,1
10 » » 15 »	**2 320**	—	—	—	—	**2 320**	**6,4**
15 » » 16 »	504	—	—	—	—	504	1,4
16 » » 17 »	896	3	—	—	—	899	2,5
17 » » 18 »	1 094	14	1	—	—	1 109	3,1
18 » » 19 »	1 280	40	2	—	—	1 322	3,6
19 » » 20 »	1 321	73	2	—	—	1 396	3,8
15 » » 20 »	**5 095**	**130**	**5**	—	—	**5 230**	**14,4**
20 » » 21 »	1 329	116	—	—	1	1 446	4,0
21 » » 22 »	1 384	264	3	1	—	1 652	4,5
22 » » 23 »	1 345	406	4	6	—	1 761	4,9
23 » » 24 »	1 229	510	7	6	—	1 752	4,8
24 » » 25 »	1 141	698	10	7	—	1 856	5,1
20 » » 25 »	**6 428**	**1 994**	**24**	**20**	**1**	**8 467**	**23,3**
25 » » 26 »	965	843	15	17	1	1 841	5,1
26 » » 27 »	853	908	11	12	—	1 784	4,9
27 » » 28 »	843	1 016	15	27	—	1 901	5,2
28 » » 29 »	729	1 054	23	24	—	1 830	5,1
29 » » 30 »	677	1 190	30	31	2	1 930	5,3
25 » » 30 »	**4 067**	**5 011**	**94**	**111**	**3**	**9 286**	**25,6**
30 » » 31 »	634	1 236	23	27	2	1 922	5,3
31 » » 32 »	549	1 234	36	39	—	1 858	5,1
32 » » 33 »	534	1 332	58	41	—	1 965	5,4
33 » » 34 »	508	1 374	63	41	—	1 986	5,5
34 » » 35 »	528	1 384	67	52	—	2 031	5,6
30 » » 35 »	**2 753**	**6 560**	**247**	**200**	**2**	**9 762**	**26,9**
35 » » 36 »	474	1 354	69	37	1	1 935	5,3
36 » » 37 »	447	1 456	79	45	—	2 027	5,6
37 » » 38 »	412	1 469	91	71	—	2 043	5,6
38 » » 39 »	403	1 481	100	67	—	2 051	5,7
39 » » 40 »	406	1 462	120	60	—	2 048	5,6
35 » » 40 »	**2 142**	**7 222**	**459**	**280**	**1**	**10 104**	**27,8**
40 » » 41 »	410	1 581	132	59	1	2 183	6,0
41 » » 42 »	378	1 508	135	57	—	2 078	5,7
42 » » 43 »	382	1 636	184	68	—	2 270	6,3
43 » » 44 »	434	1 665	206	53	—	2 358	6,5
44 » » 45 »	409	1 597	251	64	—	2 321	6,4
40 » » 45 »	**2 013**	**7 987**	**908**	**301**	**1**	**11 210**	**30,9**
45 » » 46 »	400	1 716	277	74	—	2 467	6,8
46 » » 47 »	414	1 807	342	66	—	2 629	7,2
47 » » 48 »	371	1 865	344	68	—	2 648	7,3
48 » » 49 »	401	2 026	403	63	—	2 893	8,0
49 » » 50 »	396	2 134	367	61	—	2 958	8,2
45 » » 50 »	**1 982**	**9 548**	**1 733**	**332**	—	**13 595**	**37,5**
50 » » 51 »	413	2 133	432	74	—	3 052	8,4
51 » » 52 »	434	2 319	539	83	—	3 375	9,3
52 » » 53 »	429	2 498	562	67	1	3 557	9,8
53 » » 54 »	483	2 626	646	83	—	3 838	10,6
54 » » 55 »	478	2 720	808	76	—	4 082	11,2
50 » » 55 »	**2 237**	**12 296**	**2 987**	**383**	**1**	**17 904**	**49,3**
55 bis unt. 56 Jahre	502	2 995	882	81	—	4 460	12,3
56 » » 57 »	503	2 781	993	88	1	4 366	12,0
57 » » 58 »	511	2 942	1 098	86	1	4 638	12,8
58 » » 59 »	480	3 122	1 200	90	—	4 892	13,5
59 » » 60 »	478	2 959	1 229	76	1	4 743	13,1
55 » » 60 »	**2 474**	**14 799**	**5 402**	**421**	**3**	**23 099**	**63,7**
60 » » 61 »	557	2 971	1 443	70	2	5 043	13,9
61 » » 62 »	560	3 256	1 739	96	1	5 652	15,6
62 » » 63 »	633	3 189	1 911	79	2	5 814	16,0
63 » » 64 »	666	3 320	2 137	72	6	6 201	17,1
64 » » 65 »	699	3 272	2 494	89	2	6 556	18,1
60 » » 65 »	**3 115**	**16 008**	**9 724**	**406**	**13**	**29 266**	**80,7**
65 » » 66 »	682	3 429	2 707	75	2	6 895	19,0
66 » » 67 »	792	3 405	3 069	88	1	7 355	20,3
67 » » 68 »	756	3 388	3 537	76	1	7 758	21,4
68 » » 69 »	760	3 125	3 721	98	1	7 705	21,2
69 » » 70 »	767	3 068	3 989	53	—	7 877	21,7
65 » » 70 »	**3 757**	**16 415**	**17 023**	**390**	**5**	**37 590**	**103,6**
70 » » 71 »	804	2 900	4 542	57	2	8 305	22,9
71 » » 72 »	913	2 784	5 091	75	—	8 863	24,4
72 » » 73 »	911	2 793	5 533	49	—	9 286	25,6
73 » » 74 »	815	2 509	5 861	70	2	9 257	25,5
74 » » 75 »	780	2 172	5 662	55	1	8 670	23,9
70 » » 75 »	**4 223**	**13 158**	**26 689**	**306**	**5**	**44 381**	**122,3**
75 » » 76 »	780	1 967	5 788	67	—	8 602	23,7
76 » » 77 »	763	1 699	5 895	55	1	8 413	23,2
77 » » 78 »	734	1 587	6 409	57	—	8 787	24,2
78 » » 79 »	704	1 259	6 009	37	1	8 010	22,1
79 » » 80 »	653	1 086	6 222	28	—	7 989	22,0
75 » » 80 »	**3 634**	**7 598**	**30 323**	**244**	**2**	**41 801**	**115,2**
80 » » 81 »	655	900	6 004	46	—	7 605	21,0
81 » » 82 »	577	698	5 596	28	—	6 899	19,0
82 » » 83 »	533	536	5 241	31	—	6 341	17,5
83 » » 84 »	434	365	4 171	26	2	4 998	13,8
84 » » 85 »	382	275	3 873	16	1	4 547	12,5
80 » » 85 »	**2 581**	**2 774**	**24 885**	**147**	**3**	**30 390**	**83,8**
85 » » 86 »	339	191	3 482	11	1	4 024	11,1
86 » » 87 »	300	170	2 978	11	—	3 459	9,5
87 » » 88 »	241	126	2 427	6	—	2 800	7,7
88 » » 89 »	204	70	1 998	4	—	2 276	6,3
89 » » 90 »	136	54	1 562	6	—	1 758	4,9
85 » » 90 »	**1 220**	**611**	**12 447**	**38**	**1**	**14 317**	**39,5**
90 » » 91 »	117	30	1 224	6	—	1 377	3,8
91 » » 92 »	80	20	841	4	—	945	2,6
92 » » 93 »	52	9	572	4	—	637	1,8
93 » » 94 »	39	12	424	2	—	477	1,3
94 » » 95 »	33	3	248	—	—	284	0,8
90 » » 95 »	**321**	**74**	**3 309**	**16**	—	**3 720**	**10,3**
95 » » 96 »	18	3	173	2	—	196	0,5
96 » » 97 »	17	2	112	—	—	131	0,4
97 » » 98 »	1	2	69	—	—	72	0,2
98 » » 99 »	5	1	40	—	—	46	0,1
99 » » 100 »	2	—	15	—	—	17	0,1
95 » » 100 »	**43**	**8**	**409**	**2**	—	**462**	**1,3**
100 » » 101 »	1	—	15	—	—	16	0,04
101 » » 102 »	—	—	5	—	—	5	0,01
102 » » 103 »	—	—	1	—	—	1	0,002
103 » » 104 »	—	—	4	—	—	4	0,01
104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
100 » » 105 »	**1**	—	**25**	—	—	**26**	**0,1**
105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	12	6	10	—	2	30	0,1
Insgesamt	**100 221**	**122 199**	**136 703**	**3 597**	**43**	**362 763**	**1 000,0**

15. Die Ursachen der Sterbefälle im

a. Grund

Länder und Landesteile	Zahl der Gestorbenen ohne Totgeborene		Sterbefälle													
			I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt						II. Infektions							
			1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern im 1. Lebensjahr		2. Altersschwäche (über 60 Jahre)		3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	4. Scharlach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7. Keuchhusten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	14 601	14 817	907	702	1 694	2 308	105	115	24	18	21	15	121	129	112	106
Stadt Berlin	24 006	26 044	745	608	356	884	199	181	16	19	23	36	147	118	30	32
Prov. Brandenburg	16 650	16 393	851	629	1 604	2 380	164	140	10	11	14	13	38	40	52	49
» Pommern	11 244	11 355	660	466	1 235	1 948	90	90	22	16	24	26	54	57	36	43
» Grenzmark Posen-Westpreußen	1 986	1 933	128	79	240	344	14	7	2	2	6	2	5	7	12	18
» Niederschlesien	19 418	20 511	1 269	890	1 487	2 617	155	159	15	10	17	17	145	126	87	112
» Oberschlesien	9 207	9 544	1 055	783	929	1 667	68	72	10	9	42	53	126	110	103	91
» Sachsen	18 780	19 161	1 174	919	1 538	2 258	189	172	18	22	35	27	133	120	36	57
» Schleswig-Holstein	8 895	8 395	505	424	648	930	80	61	5	4	15	12	17	14	27	30
» Hannover	17 687	17 023	883	755	1 966	2 449	156	131	16	13	38	38	60	61	63	56
» Westfalen	25 023	23 264	2 257	1 771	1 541	2 251	210	248	44	64	111	76	353	304	82	108
» Hessen-Nassau	12 949	13 409	564	424	922	1 403	81	104	2	8	16	18	49	52	21	24
Rheinprovinz[1]	39 377	38 221	2 521	1 970	2 248	3 079	289	372	37	44	92	72	347	335	121	152
Hohenzollern	441	476	34	27	60	97	1	3	—	1	2	1	1	1	2	3
Preußen[1]	220 264	220 546	13 553	10 447	16 468	24 615	1 801	1 855	221	241	456	406	1 596	1 474	784	881
Bayern[1]	47 372	46 011	3 341	2 352	4 371	5 696	175	304	19	30	87	84	252	244	156	183
Sachsen	26 539	27 320	1 187	920	1 869	3 300	198	140	11	12	15	16	70	51	29	37
Württemberg	15 196	15 341	931	653	1 658	2 479	50	93	6	13	23	12	58	36	14	11
Baden	13 928	13 438	819	592	1 156	1 555	53	65	3	5	42	53	49	48	18	33
Thüringen	8 713	8 974	503	343	1 209	1 850	34	51	4	4	3	7	15	17	8	12
Hessen	7 364	7 446	351	247	817	1 146	24	56	6	5	13	11	35	25	19	15
Hamburg	7 148	6 932	277	222	161	294	64	33	8	4	3	5	30	30	16	14
Mecklenbg.-Schwerin	4 443	4 424	223	199	562	847	46	36	9	9	6	10	19	11	19	7
Oldenburg	2 689	2 568	150	145	379	533	9	13	1	2	5	7	6	4	9	9
Braunschweig	2 809	2 939	120	104	251	353	10	38	2	1	2	8	15	20	1	4
Anhalt	2 026	2 149	116	110	261	391	15	16	1	1	1	1	4	4	2	2
Bremen	1 946	1 961	113	78	97	179	21	30	2	2	2	1	2	2	3	6
Lippe	822	870	40	24	127	195	1	5	—	2	1	—	1	3	1	2
Lübeck	764	797	53	27	56	97	7	5	—	—	—	1	1	1	4	2
Mecklenburg-Strelitz	766	759	43	47	102	158	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
Schaumburg-Lippe	264	288	10	8	64	69	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—
Deutsches Reich[1]	363 053	362 763	21 830	16 518	29 608	43 757	2 508	2 742	293	332	659	622	2 154	1 972	1 083	1 218
Dagegen 1930[1]	360 776	350 074	22 934	17 653	26 858	39 469	3 096	2 954	465	525	1 602	1 377	2 938	2 704	1 717	1 886
» 1929[1]	406 090	399 872	24 300	18 355	32 701	48 003	3 348	2 999	713	717	1 508	1 350	2 332	2 225	1 593	1 861
» 1928[1]	374 002	365 518	24 825	18 510	30 803	44 538	3 407	3 125	778	827	1 350	1 204	1 757	1 666	1 717	1 849
» 1927[1]	380 515	376 505	24 361	18 730	33 366	48 133	3 126	2 955	641	695	1 899	1 771	1 378	1 234	1 916	2 286
» 1926[1]	370 193	364 166	24 804	19 083	33 340	47 564	3 125	2 916	474	490	2 025	1 901	1 144	1 045	2 785	3 099
» 1925[1]	374 940	369 751	26 439	20 013	32 630	47 096	3 343	3 071	400	460	3 622	3 236	1 496	1 303	2 961	3 338
» 1924[1]	379 920	379 155	26 499	20 465	36 073	51 667	3 628	3 083	367	383	869	753	1 948	1 676	2 531	2 790

[1]) Ohne Saargebiet.

Sterbefälle im Deutschen Reich an übertragbaren

Ursachen der Sterbefälle	1925		1926		1927		1928		1929		1930		1931	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Tollwut	7	4	3	4	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1
Milzbrand	29	3	15	1	16	4	21	—	15	1	9	1	10	—
Rotz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—	11	1	1	—
Pocken	4	5	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—

Jahre 1931 nach Ländern und Landesteilen

zahlen

an

krankheiten

8. Typhus		9. übertragbaren Tierkrankheiten		10 a. Rose (Erysipel)		10 b. anderen Wundinfektionskrankheiten		11 a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11 b. Tuberkulose anderer Organe		11 c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. anderen übertragbaren Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
43	33	—	—	32	42	103	112	743	714	120	140	18	13	1 033	986	725	892	45	29
22	20	—	—	84	91	200	156	2 051	1 574	185	166	24	17	1 122	1 364	240	401	280	188
24	26	—	—	41	39	134	96	1 087	892	114	123	27	11	1 045	973	460	567	62	44
18	21	—	1	41	42	108	67	677	664	129	112	10	4	765	747	416	457	45	27
2	1	—	—	4	2	12	11	114	74	17	16	2	1	139	121	62	63	6	2
12	17	—	—	69	50	144	136	1 163	1 095	180	165	14	16	1 391	1 358	476	611	64	52
16	14	—	—	18	25	61	75	630	672	121	108	14	8	783	698	288	297	26	20
15	19	—	—	70	51	165	112	956	964	166	155	31	28	1 291	1 211	527	649	113	75
3	5	—	—	19	20	83	52	411	377	128	82	14	16	734	655	222	284	68	44
22	14	1	—	54	57	179	132	1 039	954	208	213	22	24	1 316	1 250	401	552	64	42
24	26	1	—	80	73	272	163	1 807	1 633	403	409	38	27	2 296	1 904	629	759	99	89
7	8	—	—	27	40	101	84	730	646	138	141	20	18	1 053	1 006	354	454	60	43
40	33	1	—	122	133	411	297	2 597	2 325	559	549	72	90	3 199	2 927	991	1 174	206	160
—	—	—	—	—	—	3	5	12	29	6	4	—	3	32	30	23	20	—	—
248	237	3	1	661	665	1 976	1 498	14 017	12 613	2 474	2 383	306	276	16 199	15 230	5 814	7 180	1 138	815
27	17	1	—	88	112	582	484	2 803	2 442	361	396	57	60	3 625	3 368	1 077	1 405	118	98
10	16	1	—	72	88	243	202	1 524	1 435	215	198	49	40	1 837	1 801	403	541	135	100
4	3	1	—	22	27	226	158	832	853	131	143	25	30	1 087	1 078	348	449	22	13
4	5	1	—	19	21	91	55	790	793	155	169	24	25	947	883	247	279	48	26
3	9	—	—	15	26	119	104	470	420	47	35	18	16	532	515	119	172	29	16
3	2	1	—	22	17	88	60	390	347	72	89	15	16	647	551	142	172	19	14
3	4	4	—	25	30	28	11	552	392	58	71	13	14	808	839	90	125	100	59
11	9	3	1	10	9	61	47	263	222	44	43	8	7	333	306	138	190	41	26
4	2	—	—	3	4	25	29	158	176	31	23	2	4	214	169	60	66	4	2
4	—	—	—	7	14	46	21	156	160	28	23	4	5	195	199	61	71	8	2
6	2	—	—	8	7	22	29	93	93	14	14	4	3	135	128	23	36	4	3
—	—	—	—	5	1	26	27	151	119	31	45	4	1	160	196	22	25	11	4
2	1	—	—	1	4	13	6	34	50	9	7	—	—	69	59	10	14	3	1
—	1	—	—	1	3	11	10	35	42	2	2	9	9	45	50	12	19	2	3
2	1	—	—	—	—	13	10	19	17	5	6	—	—	53	36	19	21	—	—
—	1	—	—	—	—	2	1	15	15	3	1	—	—	21	16	2	7	1	—
331	**310**	**15**	**2**	**959**	**1 028**	**3 572**	**2 752**	**22 302**	**20 189**	**3 680**	**3 648**	**538**	**506**	**26 907**	**25 424**	**8 587**	**10 772**	**1 683**	**1 182**
397	400	30	5	1 405	1 414	4 031	3 128	22 429	20 140	3 588	3 440	573	476	28 086	24 809	3 713	4 029	1 669	1 247
484	520	17	2	1 377	1 440	4 314	3 204	23 963	22 931	3 831	3 724	575	520	36 955	33 031	16 770	19 992	1 973	1 513
540	560	22	1	1 200	1 202	4 042	2 949	23 010	23 417	4 037	4 023	625	560	31 594	27 844	5 892	6 480	2 020	1 443
500	554	16	5	885	889	3 833	2 768	24 197	25 438	4 099	4 177	588	538	31 985	28 429	13 812	15 457	2 098	1 466
731	783	21	7	868	793	3 770	2 834	25 001	26 576	4 375	4 402	550	504	29 444	26 104	7 677	8 517	1 838	1 445
756	941	36	8	800	834	3 927	2 784	27 094	28 725	4 715	4 842	580	549	30 716	27 567	6 673	7 281	1 999	1 504
891	1 000	37	11	734	751	3 850	2 849	30 193	32 291	5 361	5 433	572	634	29 062	26 801	6 878	7 713	2 081	1 623

Krankheiten (weitere Aufgliederung der Spalten 9 und 14 der Übersicht 15)

Ursachen der Sterbefälle	1925		1926		1927		1928		1929		1930		1931	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Fleckfieber	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Ruhr	213	210	158	170	117	93	127	117	147	144	77	74	60	80
Genickstarre	279	169	238	179	296	178	283	168	317	206	221	133	182	140
Venerische Krankh.	1 310	1 017	1 214	944	1 298	910	1 324	951	1 218	911	1 142	857	1 170	751
Aktinomykose	25	17	20	9	23	13	36	6	50	21	36	15	44	20

15. Die Ursachen der Sterbefälle im a. Grund

Länder und Landesteile	Sterbefälle													
	III. Örtlichen Krankheiten													
	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. u. 20.)		16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)		17a. Gehirnschlag		17b. anderen Krankheiten des Nervensystems		18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall		18b. anderen Krankheiten d. Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. u. 20.)		18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	804	814	2 102	2 346	423	601	427	419	424	387	566	548	121	100
Stadt Berlin	670	613	6 425	7 570	1 236	1 512	820	760	205	186	1 199	1 131	290	215
Prov. Brandenburg	719	550	3 079	3 099	951	1 076	554	527	289	256	677	710	142	98
» Pommern	420	421	1 645	1 691	547	707	333	324	247	207	416	439	140	76
» Grenzmark Posen-Westpreußen	96	95	315	339	84	101	52	51	42	37	70	71	21	18
» Niederschlesien	870	749	3 508	4 241	932	1 128	689	701	419	349	923	949	123	123
» Oberschlesien	424	416	1 139	1 342	329	377	234	246	330	281	407	349	61	56
» Sachsen	916	822	3 405	3 660	836	1 020	610	563	383	333	736	790	166	124
» Schleswig-Holstein	321	291	1 416	1 486	579	596	290	254	140	115	365	295	64	41
» Hannover	787	769	2 844	2 931	883	877	561	534	184	148	700	695	176	114
» Westfalen	1 389	932	3 604	3 759	1 076	1 080	707	555	346	286	985	1 005	260	181
» Hessen-Nassau	582	493	2 823	3 052	547	650	408	417	101	93	523	632	119	92
Rheinprovinz[1]	1 984	1 521	7 086	7 564	1 727	2 001	1 340	1 125	595	550	1 657	1 560	400	277
Hohenzollern	21	15	92	103	13	13	13	13	8	8	15	13	4	4
Preußen[1]	10 003	8 501	39 483	43 183	10 163	11 739	7 038	6 489	3 713	3 236	9 239	9 187	2 087	1 519
Bayern[1]	1 963	1 601	7 648	8 503	2 888	3 095	2 278	1 879	1 484	1 151	1 848	1 842	372	292
Sachsen	927	839	5 000	5 395	2 028	2 404	1 174	987	430	385	1 089	1 088	172	111
Württemberg	486	399	2 852	3 092	1 003	1 062	458	443	326	200	682	595	75	47
Baden	565	418	2 946	3 207	623	737	547	458	249	194	607	543	138	73
Thüringen	333	251	1 572	1 761	622	699	319	270	173	148	339	313	37	40
Hessen	251	195	1 323	1 453	635	664	237	193	45	33	295	298	60	39
Hamburg	243	222	1 245	1 266	431	510	313	272	76	73	313	297	84	65
Mecklenbg.-Schwerin	137	123	655	629	341	345	184	142	42	35	197	171	46	28
Oldenburg	135	98	382	355	192	178	99	68	114	86	81	90	10	5
Braunschweig	122	95	592	645	194	241	134	103	20	14	124	112	24	14
Anhalt	77	63	372	417	144	182	69	60	34	16	84	65	6	5
Bremen	61	49	322	323	165	167	63	68	12	8	105	74	17	14
Lippe	36	40	137	143	78	74	34	30	10	8	24	25	3	—
Lübeck	15	9	144	147	52	58	48	59	7	11	40	36	9	3
Mecklenburg-Strelitz	30	27	144	147	61	61	23	13	28	21	33	34	3	2
Schaumburg-Lippe	3	8	42	53	17	21	6	7	5	10	9	6	—	1
Deutsches Reich[1]	**15 387**	**12 938**	**64 859**	**70 719**	**19 637**	**22 237**	**13 024**	**11 541**	**6 768**	**5 629**	**15 109**	**14 776**	**3 143**	**2 258**
Dagegen 1930[1]	14 694	11 898	60 888	66 143	19 236	21 372	13 855	12 075	8 008	6 691	15 164	14 854	3 273	2 453
» 1929[1]	18 063	15 198	65 439	70 833	20 174	22 549	14 983	13 157	10 738	8 723	15 394	15 200	3 227	2 494
» 1928[1]	15 884	13 131	60 817	65 648	19 778	21 638	14 547	12 962	9 815	7 999	14 611	14 707	3 121	2 406
» 1927[1]	16 568	13 832	57 758	62 101	19 209	21 594	15 072	13 405	10 233	8 187	14 630	14 562	2 853	2 238
» 1926[1]	15 484	12 843	54 185	57 824	18 427	20 961	15 748	13 650	12 371	9 919	14 798	15 468	2 566	1 858
» 1925[1]	15 328	12 784	52 159	57 810	19 409	21 652	15 897	13 535	13 699	11 003	14 522	15 015	2.435	1 728
» 1924[1]	17 664	14 976	51 740	57 662	18 787	21 542	17 060	14 324	14 870	11 742	13 457	14 799	2 014	1 490

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 4 Hinrichtungen. — [3]) Desgl. 1. — [4]) Desgl. 2. — [5]) Desgl. 6. — [6]) Desgl. 14. — [7]) Desgl. 16.

Noch: Sterbefälle im Deutschen Reich an übertragbaren

Ursachen der Sterbefälle	1925		1926		1927		1928		1929		1930		1931	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Aussatz (Lepra)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Malaria	60	7	41	5	40	2	31	4	30	3	28	4	33	3
Pest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rückfallfieber	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Varizellen	41	35	45	20	37	34	36	27	32	31	23	20	13	12
Spinale Kinderlähmg.	56	32	104	101	197	166	81	69	82	92	64	65	86	84

Jahre 1931 nach Ländern und Landesteilen

zahlen

an						Sterbefälle									
		IV. Neubildungen				V. durch gewaltsame Einwirkungen						VI. aus anderen und unbekannten Ursachen			
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. u. d. ven. Krankheiten)		20 a. Krebs		20 b. anderen Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. anderen benannten Ursachen		23. unbekannter Ursache	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
559	418	1 307	1 407	134	149	338	115	40	16	637	263	936	740	42	35
1 194	945	2 777	3 811	504	588	1 259	824	83	58	823	548	912	1 157	84	72
574	413	1 558	1 926	159	205	645	246	36	29	858	319	826	727	20	15
404	281	1 191	1 257	133	129	265	101	15	8	458	194	765	610	25	32
54	47	213	209	9	12	41	18	5	1	82	34	148	133	3	3
669	562	1 652	2 118	227	304	787	296	32	38	918	383	1 119	971	17	13
230	210	510	619	58	70	156	52	13	12	414	146	677	595	3	3
754	533	1 766	2 291	216	298	820	359	37	38	861	395	979	885	27	22
325	241	1 069	1 177	114	127	476	199	19	9	435	154	361	299	22	21
688	469	1 681	2 057	217	196	671	229	30	24	855	296	1 045	752	33	35
833	758	2 079	2 626	267	279	612	201	78	22	1 400	305	1 335	1 147	15	13
535	440	1 384	1 703	236	258	459	245	24	23	523	201	603	552	18	4
1 335	1 249	3 839	4 753	525	591	1 027	370	85	47	2 133	636	2 045	1 954	35	22
11	13	48	45	—	4	5	—	1	—	22	8	13	12	—	—
8 165	6 579	21 074	25 999	2 799	3 210	7 561	3 255	498	325	10 419	3 882	11 764	10 534	344	290
1 505	1 024	4 798	5 614	493	581	1 236	461	118	66	2 132	706	1 441	1 568	203	178
901	623	3 009	3 443	495	566	1 536	707	51	34	1 122	463	910	1 157	25	23
475	306	1 442	1 702	154	189	468	163	31	25	730	206	621	806	5	5
415	371	1 521	1 734	164	181	493	146	23	24	753	206	460	480	11	6
316	201	745	993	56	77	478	173	13	16	331	106	243	269	42	26
244	175	691	963	81	107	242	95	19	10	307	92	216	250	78	82
254	190	768	995	171	188	436	207	21	11	307	129	269	275	41	21
159	108	479	557	35	51	162	54	9	5	173	74	49	45	25	32
59	55	189	226	20	11	129	58	7	2	123	39	83	94	15	6
108	64	247	382	22	36	114	50	5	2	110	57	93	90	—	1
62	46	178	243	13	16	100	53	7	5	81	24	73	80	32	19
79	54	205	306	38	30	87	28	7	3	109	31	42	62	5	7
31	15	75	101	3	11	27	10	—	1	21	5	32	32	—	1
34	21	75	106	11	13	26	17	1	—	41	9	29	29	1	—
22	9	40	61	4	4	33	10	—	1	20	4	47	42	21	25
6	4	22	35	1	1	6	4	—	—	17	6	10	9	2	2
12 835	**9 845**	**35 558**	**43 460**	**4 560**	**5 272**	**13 134**	**5 491** [2]	**810**	**530**	**16 796**	**6 039**	**16 382**	**15 822**	**850**	**724**
12 341	9 518	34 222	42 345	4 530	5 094	12 672	5 208 [3]	735	498	19 653	6 067	18 245	16 412	825	694
12 382	9 383	33 360	41 281	4 317	5 149	11 836	4 829	707	469	21 285	6 394	19 562	17 561	1 217	917
11 828	9 432	32 583	39 946	4 076	4 856	11 239	4 797 [4]	723	537	20 430	5 973	19 229	16 994	1 103	887
11 247	8 564	30 481	38 464	3 743	4 375	11 327	4 647 [5]	762	544	19 125	5 818	20 558	18 316	1 375	1 207
10 382	8 103	29 260	36 995	3 497	4 055	11 846	4 634 [6]	825	540	18 179	5 296	21 648	19 052	2 130	1 780
10 125	7 964	27 977	35 587	3 224	3 853	10 982	4 291 [6]	889 [8]	540	18 417	5 184	22 661	19 808	2 372	2 102
10 105	8 328	26 924	33 740	2 919	3 476	10 418	3 920 [7]	912	461	17 544	5 215	24 969	21 662	2 591	2 267

Krankheiten (weitere Aufgliederung der Sp. 9 und 14 der Übersicht 15)

Ursachen der Sterbefälle	1925		1926		1927		1928		1929		1930		1931	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Mumps (Parotitis epidemica)	6	11	17	17	12	8	11	13	12	17	14	14	8	14
Encephalitis letharg. sive epidemica	.	.	.	.	76	57	86	78	85	86	59	60	81	76
Sonst. übertragbare Krankheiten	.	.	.	.	1	3	4	10	—	—	5	5	6	2

15. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Länder und Landesteile	Sterbefälle auf je															
	überhaupt		I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt						II. Infektions							
			1. Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahr		2. Altersschwäche (über 60 Jahre)		3a. Kindbettfieber [2]	3b. Andere Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) od. des Kindbetts [2]	4. Scharlach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7. Keuchhusten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	130,7	124,6	8,1	5,9	15,2	19,4	21,3	23,4	0,2	0,2	0,2	0,1	1,1	1,1	1,0	0,9
Stadt Berlin	120,0	112,7	3,7	2,6	1,8	3,8	48,7	44,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,7	0,5	0,1	0,1
Prov. Brandenburg	131,5	125,6	6,7	4,8	12,7	18,2	40,5	34,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,4	0,4
» Pommern	116,3	112,5	6,8	4,6	12,8	19,3	25,1	25,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,6	0,6	0,4	0,4
» Grenzmark Posen-Westpreußen	117,6	109,5	7,6	4,5	14,2	19,5	20,8	10,4	0,1	0,1	0,4	0,1	0,3	0,4	0,7	1,0
» Niederschlesien	126,3	120,4	8,3	5,2	9,7	15,4	27,1	27,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,7	0,6	0,7
» Oberschlesien	130,5	125,0	15,0	10,3	13,2	21,8	18,9	20,0	0,1	0,1	0,6	0,7	1,8	1,4	1,5	1,2
» Sachsen	114,0	110,1	7,1	5,3	9,3	13,0	34,1	31,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,8	0,7	0,2	0,3
» Schleswig-Holstein	116,6	107,3	6,6	5,4	8,5	11,9	32,3	24,6	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,4
» Hannover	108,2	102,0	5,4	4,5	12,0	14,7	27,5	23,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,4	0,4	0,3
» Westfalen	97,9	91,8	8,8	7,0	6,0	8,9	23,2	27,4	0,2	0,3	0,4	0,3	1,4	1,2	0,3	0,4
» Hessen-Nassau	106,6	103,4	4,6	3,3	7,6	10,8	21,4	27,5	0,02	0,1	0,1	0,1	0,4	0,4	0,2	0,2
Rheinprovinz	106,3	99,8	6,8	5,1	6,1	8,0	23,6	30,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,9	0,9	0,3	0,4
Hohenzollern	125,5	125,3	9,7	7,1	17,1	25,5	8,4	25,3	—	0,3	0,6	0,3	0,3	0,3	0,6	0,8
Preußen	114,0	108,4	7,0	5,1	8,5	12,1	27,5	28,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,8	0,7	0,4	0,4
Bayern	128,8	117,0	9,1	6,0	11,9	14,5	12,5	21,7	0,1	0,1	0,2	0,2	0,7	0,6	0,4	0,5
Sachsen	109,4	102,7	4,9	3,5	7,7	12,4	29,0	20,5	0,05	0,05	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1
Württemberg	118,8	112,5	7,3	4,8	13,0	18,2	11,3	21,0	0,05	0,1	0,2	0,1	0,5	0,3	0,1	0,1
Baden	120,8	109,0	7,1	4,8	10,0	12,6	12,7	15,6	0,03	0,04	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,3
Thüringen	108,3	104,9	6,3	4,0	15,0	21,6	13,3	19,9	0,05	0,05	0,04	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Hessen	108,6	105,0	5,2	3,5	12,0	16,2	10,6	24,8	0,1	0,1	0,2	0,2	0,5	0,4	0,3	0,2
Hamburg	121,4	108,5	4,7	3,5	2,7	4,6	40,7	21,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,5	0,3	0,2
Mecklenbg.-Schwerin	129,2	125,0	6,5	5,6	16,3	23,9	37,6	29,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,6	0,3	0,6	0,2
Oldenburg	94,4	88,8	5,3	5,0	13,3	18,4	7,9	11,4	0,04	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3
Braunschweig	113,6	111,2	4,9	3,9	10,1	13,4	13,3	50,6	0,1	0,04	0,1	0,3	0,6	0,8	0,04	0,2
Anhalt	114,4	115,6	6,5	5,9	14,7	21,0	25,6	27,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Bremen	114,7	110,4	6,7	4,4	5,7	10,1	37,5	53,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Lippe	99,3	99,0	4,8	2,7	15,3	22,2	3,3	16,6	—	0,2	0,1	—	0,1	0,3	0,1	0,2
Lübeck	116,0	113,2	8,0	3,8	8,5	13,8	38,0	27,1	—	—	—	0,1	0,2	0,1	0,6	0,3
Mecklenburg-Strelitz	137,4	131,8	7,7	8,2	18,3	27,4	—	—	—	0,2	—	—	0,2	0,2	—	—
Schaumburg-Lippe	111,4	115,3	4,2	3,2	27,0	27,6	—	28,1	—	—	—	—	—	0,4	—	—
Deutsches Reich	**115,7**	**109,1**	**7,0**	**5,0**	**9,4**	**13,2**	**23,6**	**25,8**	**0,1**	**0,1**	**0,2**	**0,2**	**0,7**	**0,6**	**0,3**	**0,4**
Dagegen 1930	115,6	105,8	7,4	5,3	8,6	11,9	26,6	25,4	0,1	0,2	0,5	0,4	0,9	0,8	0,6	0,6
» 1929	130,9	121,4	7,8	5,6	10,6	14,6	28,3	25,3	0,2	0,2	0,5	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6
» 1928	121,3	111,5	8,1	5,6	10,0	13,6	27,9	25,6	0,3	0,2	0,4	0,4	0,6	0,5	0,6	0,6
» 1927	124,2	115,5	8,0	5,8	10,9	14,8	26,0	24,6	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5	0,4	0,6	0,7
» 1926	121,6	112,3	8,1	5,9	11,0	14,7	24,6	23,0	0,2	0,1	0,7	0,6	0,4	0,3	0,9	1,0
» 1925	124,2	114,8	8,7	6,2	10,8	14,6	25,0	23,0	0,1	0,1	1,2	1,0	0,5	0,4	1,0	1,0
» 1924	126,9	117,8	8,8	6,4	12,0	16,1	27,6	23,5	0,1	0,1	0,3	0,2	0,6	0,5	0,8	0,9

[1]) Siehe Anmerkung auf S. 36. — [2]) Auf 10 000 Geborene berechnet.

16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen

a = Zahl der Gestorbenen. — b = In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf 10 000 Lebend

Altersklassen in Jahren		m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0 bis unter 1	a	49 066	36 562	21 830	16 518	.	.	.	.	14	10	216	216	115	81	809	872
	b	923,2	730,8	410,7	330,2	.	.	.	.	0,3	0,2	4,1	4,3	2,2	1,6	15,2	17,4
1 » » 5	a	10 451	8 839	.	.	.	.	.	.	159	111	358	331	871	677	252	328
	b	49,2	43,1	.	.	.	.	.	.	0,7	0,5	1,7	1,6	4,1	3,3	1,2	1,6
5 » » 15	a	7 929	6 722	.	.	.	.	1	—	98	136	81	66	1 117	1 109	20	16
	b	15,6	13,6	.	.	.	.	0,002	—	0,2	0,3	0,2	0,1	2,2	2,2	0,04	0,03
15 » » 30	a	26 716	22 983	.	.	.	.	1 342	1 134	16	44	1	5	23	37	—	1
	b	29,6	25,5	.	.	.	.	1,5	1,3	0,02	0,05	0,001	0,01	0,03	0,04	—	0,001
30 » » 60	a	89 073	85 674	.	.	.	.	1 165	1 608	6	29	3	2	22	63	1	—
	b	77,0	64,9	.	.	.	.	0,9	1,2	0,01	0,02	0,003	0,002	0,02	0,05	0,001	—
60 » » 70	a	70 556	66 856	.	.	1 402	2 193	.	.	—	1	—	2	5	2	1	1
	b	339,5	292,8	.	.	6,7	9,6	.	.	—	0,004	—	0,01	0,02	0,01	0,005	0,004
70 und mehr	a	109 209	135 097	.	.	28 203	41 557	.	.	—	1	—	—	1	3	—	—
	b	1 049,4	1 010,5	.	.	271,0	310,8	.	.	—	0,01	—	—	0,01	0,02	—	—
Unbekannt	a	53	30	.	.	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	a	**363 053**	**362 763**	**21 830**	**16 518**	**29 608**	**43 757**	**2 508**	**2 742**	**293**	**332**	**659**	**622**	**2 154**	**1 972**	**1 083**	**1 218**
	b	**115,7**	**109,1**	**7,0**	**5,0**	**9,4**	**13,2**	**0,8**	**0,8**	**0,1**	**0,1**	**0,2**	**0,2**	**0,7**	**0,6**	**0,3**	**0,4**

im Jahre 1931 [1]) nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

krankheiten

8. Typhus		9. Übertragbare Tierkrankheiten		10a. Rose (Erysipel)		10b. Andere Wundinfektionskrankheiten		11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11b. Tuberkulose anderer Organe		11c. Akute allgemeine Miliartuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. Andere übertragbare Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0,4	0,3	—	—	0,3	0,4	0 9	0,9	6,7	6,0	1,1	1,2	0,2	0,1	9,2	8,3	6,5	7,5	0,4	0,2
0,1	0,1	—	—	0,4	0,4	1,0	0,7	10,3	6,8	0,9	0,7	0,1	0,1	5,6	5,9	1,2	1,7	1,4	0,8
0,2	0,2	—	—	0,3	0,3	1,1	0,7	8,6	6,8	0,9	0,9	0,2	0,1	8,3	7,5	3,6	4,3	0,5	0,3
0,2	0,2	—	0,01	0,4	0,4	1,1	0,7	7,0	6,6	1,3	1,1	0,1	0,04	7,9	7,4	4,3	4,5	0,5	0,3
0,1	0,1	—	—	0,2	0,1	0,7	0,6	6,8	4,2	1,0	0,9	0,1	0,1	8,2	6,9	3,7	3,6	0,4	0,1
0,1	0,1	—	—	0,4	0,3	0,9	0,8	7,6	6,4	1,2	1,0	0,1	0,1	9,0	8,0	3,1	3,6	0,4	0,3
0,2	0,2	—	—	0,3	0,3	0,9	1,0	8,9	8,8	1,7	1,4	0,2	0,1	11,1	9,1	4,1	3,9	0,4	0,3
0,1	0,1	—	—	0,4	0,3	1,0	0,6	5,8	5,5	1,0	0,9	0,2	0,2	7,8	7,0	3,2	3,7	0,7	0,4
0,04	0,1	—	—	0,2	0,3	1,1	0,7	5,4	4,8	1,7	1,0	0,2	0,2	9,6	8,4	2,9	3,6	0,9	0,6
0,1	0,1	0,01	—	0,3	0,3	1,1	0,8	6,4	5,7	1,3	1,3	0,1	0,1	8,1	7,5	2,5	3,3	0,4	0,3
0,1	0,1	0,004	—	0,3	0,3	1,1	0,6	7,1	6,4	1,6	1,6	0,1	0,1	9,0	7,5	2,5	3,0	0,4	0,4
0,1	0,1	—	—	0,2	0,3	0,8	0,6	6,0	5,0	1,1	1,1	0,2	0,1	8,7	7,8	2,9	3,5	0,5	0,3
0,1	0,1	0,003	—	0,3	0,3	1,1	0,8	7,0	6,1	1,5	1,4	0,2	0,2	8,6	7,6	2,7	3,1	0,6	0,4
—	—	—	—	—	—	0,9	1,3	3,4	7,6	1,7	1,1	—	0,8	9,1	7,9	6,5	5,3	—	—
0,1	0,1	0,002	0,0005	0,3	0,3	1,0	0,7	7,3	6,2	1,3	1,2	0,2	0,1	8,4	7,5	3,0	3,5	0,6	0,4
0,1	0,04	0,003	—	0,2	0,3	1,6	1,2	7,6	6,2	1,0	1,0	0,2	0,2	9,9	8,6	2,9	3,6	0,3	0,2
0,04	0,1	0,004	—	0,3	0,3	1,0	0,8	6,3	5,4	0,9	0,7	0,2	0,2	7,6	6,8	1,7	2,0	0,6	0,4
0,03	0,02	0,01	—	0,2	0,2	1,8	1,2	6,5	6,3	1,0	1,0	0,2	0,2	8,5	7,9	2,7	3,3	0,2	0,1
0,03	0,04	0,01	—	0,2	0,2	0,8	0,4	6,9	6,4	1,3	1,4	0,2	0,2	8,2	7,2	2,1	2,3	0,4	0,2
0,04	0,1	—	—	0,2	0,3	1,5	1,2	5,8	4,9	0,6	0,4	0,2	0,2	6,6	6,0	1,5	2,0	0,4	0,2
0,04	0,03	0,01	—	0,3	0,2	1,3	0,8	5,8	4,9	1,1	1,3	0,2	0,2	9,5	7,8	2,1	2,4	0,3	0,2
0,1	0,1	0,1	—	0,4	0,5	0,5	0,2	9,4	6,1	1,0	1,1	0,2	0,2	13,7	13,1	1,5	2,0	1,7	0,9
0,3	0,3	0,1	0,03	0,3	0,3	1,8	1,3	7,6	6,3	1,3	1,2	0,2	0,2	9,7	8,6	4,0	5,4	1,2	0,7
0,1	0,1	—	—	0,1	0,1	0,9	1,0	5,5	6,1	1,1	0,8	0,1	0,1	7,5	5,8	2,1	2,3	0,1	0,1
0,2	—	—	—	0,3	0,5	1,9	0,8	6,3	6,1	1,1	0,9	0,2	0,2	7,9	7,5	2,5	2,7	0,3	0,1
0,3	0,1	—	—	0,5	0,4	1,2	1,6	5,2	5,0	0,8	0,8	0,2	0,2	7,6	6,9	1,3	1,9	0,2	0,2
—	—	—	—	0,3	0,1	1,5	1,5	8,9	6,7	1,8	2,5	0,2	0,1	9,4	11,0	1,3	1,4	0,6	0,2
0,2	0,1	—	—	0,1	0,5	1,6	0,7	4,1	5,7	1,1	0,8	—	—	8,3	6,7	1,2	1,6	0,4	0,1
—	0,1	—	—	0,2	0,4	1,7	1,4	5,3	6,0	0,3	0,3	1,4	1,3	6,8	7,1	1,8	2,7	0,3	0,4
0,4	0,2	—	—	—	—	2,3	1,7	3,4	3,0	0,9	1,0	—	—	9,5	6,2	3,4	3,6	—	—
—	0,4	—	—	—	—	0,8	0,4	6,3	6,0	1,3	0,4	—	—	8,9	6,4	0,8	2,8	0,4	—
0,1	**0,1**	**0,005**	**0,001**	**0,3**	**0,3**	**1,1**	**0,8**	**7,1**	**6,1**	**1,2**	**1,1**	**0,2**	**0,2**	**8,6**	**7,6**	**2,7**	**3,2**	**0,5**	**0,4**
0,1	0,1	0,01	0,002	0,5	0,4	1,3	0,9	7,2	6,1	1 2	1,0	0,2	0,1	9,0	7,5	1,2	1,2	0,5	0,4
0,2	0,2	0,01	0,001	0,4	0,4	1,4	1,0	7,7	7,0	1,2	1,1	0,2	0,2	11,9	10,0	5,4	6,1	0,6	0,5
0,2	0,2	0,01	0,0003	0,4	0,4	1,3	0,9	7,5	7,1	1,3	1,2	0,2	0,2	10,2	8,5	1,9	2,0	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	7,9	7,8	1,3	1,3	0,2	0,2	10,4	8,7	4,5	4,7	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,2	1,2	0,9	8,2	8,2	1,4	1,4	0,2	0,2	9,7	8,0	2,5	2,6	0,6	0,4
0,2	0,3	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	9,0	8,9	1,6	1,5	0,2	0,2	10,2	8,6	2,2	2,3	0,7	0,5
0,3	0,3	0,01	0,003	0,2	0,2	1,3	0,9	10,1	10,0	1,8	1,7	0,2	0,2	9,7	8,3	2,3	2,4	0,7	0,5

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1931

geborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2	12	—	—	212	200	407	345	179	146	303	289	50	39	6 364	4 613	1 014	796	340	252
0,04	0,2	—	—	4,0	4,0	7,7	6,9	3,4	2,9	5,7	5,8	0,9	0,8	119,7	92,2	19,1	15,9	6,4	5,0
8	6	—	—	23	24	226	155	241	206	777	721	74	90	2 239	1 879	421	375	122	108
0,04	0,03	—	—	0,1	0,1	1,1	0,8	1,1	1,0	3,7	3,5	0,3	0,4	10,5	9,2	2,0	1,8	0,6	0,5
34	25	—	—	14	8	434	272	246	372	624	611	68	78	463	473	223	262	80	76
0,1	0,1	—	—	0,03	0,02	0,9	0,6	0,5	0,8	1,2	1,2	0,1	0,2	0,9	1,0	0,4	0,5	0,2	0,2
164	84	1	—	53	50	668	530	6 639	8 073	698	668	127	156	1 141	913	498	561	110	111
0,2	0,1	0,001	—	0,1	0,1	0,7	0,6	7,4	9,0	0,8	0,7	0,1	0,2	1,3	1,0	0,6	0,6	0,1	0,1
91	151	11	—	274	317	1 254	1 020	11 829	8 861	853	817	174	104	4 969	4 512	1 629	2 047	735	447
0,1	0,1	0,01	—	0,2	0,2	1,1	0,8	10,2	6,7	0,7	0,6	0,2	0,1	4,3	3,4	1,4	1,6	0,6	0,3
26	23	3	1	187	195	404	270	2 366	1 716	257	318	34	27	4 625	4 488	1 594	2 096	240	132
0,1	0,1	0,01	0,004	0,9	0,9	1,9	1,2	11,4	7,5	1,2	1,4	0,2	0,1	22,3	19,7	7,7	9,2	1,2	0,6
6	9	—	1	196	234	179	160	801	813	168	223	11	12	7 105	8 546	3 208	4 635	56	56
0,1	0,1	—	0,01	1,9	1,8	1,7	1,2	7,7	6,1	1,6	1,7	0,1	0,1	68,3	63,9	30,8	34,7	0,5	0,4
—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
331	**310**	**15**	**2**	**959**	**1 028**	**3 572**	**2 752**	**22 302**	**20 189**	**3 680**	**3 648**	**538**	**506**	**26 907**	**25 424**	**8 587**	**10 772**	**1 683**	**1 182**
0,1	**0,1**	**0,005**	**0,001**	**0,3**	**0,3**	**1,1**	**0,8**	**7,1**	**6,1**	**1,2**	**1,1**	**0,2**	**0,2**	**8,6**	**7,6**	**2,7**	**3,2**	**0,5**	**0,4**

15. Die Ursachen der Sterbefälle b. Verhältnis

Sterbefälle auf

III. Örtliche Krankheiten

Länder und Landesteile	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. u. 20.)		16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)		17a. Gehirnschlag		17b. Andere Krankheiten des Nervensystems		18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall		18b. Andere Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. u. 20.)		18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	7,2	6,8	18,8	19,7	3,8	5,1	3,8	3,5	3,8	3,3	5,1	4,6	1,1	0,8
Stadt Berlin	3,3	2,7	32,1	32,8	6,2	6,5	4,1	3,3	1,0	0,8	6,0	4,9	1,4	0,9
Prov. Brandenburg	5,7	4,2	24,3	23,7	7,5	8,2	4,4	4,0	2,3	2,0	5,3	5,4	1,1	0,8
» Pommern	4,3	4,2	17,0	16,8	5,7	7,0	3,4	3,2	2,6	2,1	4,3	4,3	1,4	0,8
» Grenzmark Posen-Westpreußen	5,7	5,4	18,7	19,2	5,0	5,7	3,1	2,9	2,5	2,1	4,1	4,0	1,2	1,0
» Niederschlesien	5,7	4,4	22,8	24,9	6,1	6,6	4,5	4,1	2,7	2,0	6,0	5,6	0,8	0,7
» Oberschlesien	6,0	5,4	16,1	17,6	4,7	4,9	3,3	3,2	4,7	3,7	5,8	4,6	0,9	0,7
» Sachsen	5,6	4,7	20,7	21,0	5,1	5,9	3,7	3,2	2,3	1,9	4,5	4,5	1,0	0,7
» Schleswig-Holstein	4,2	3,7	18,6	19,0	7,6	7,6	3,8	3,2	1,8	1,5	4,8	3,8	0,8	0,5
» Hannover	4,8	4,6	17,4	17,6	5,4	5,3	3,4	3,2	1,1	0,9	4,3	4,2	1,1	0,7
» Westfalen	5,4	3,7	14,1	14,8	4,2	4,3	2,8	2,2	1,4	1,1	3,9	4,0	1,0	0,7
» Hessen-Nassau	4,8	3,8	23,2	23,5	4,5	5,0	3,4	3,2	0,8	0,7	4,3	4,9	1,0	0,7
Rheinprovinz	5,4	4,0	19,1	19,7	4,7	5,2	3,6	2,9	1,6	1,4	4,5	4,1	1,1	0,7
Hohenzollern	6,0	3,9	26,2	27,1	3,7	3,4	3,7	3,4	2,3	2,1	4,3	3,4	1,1	1,1
Preußen	5,2	4,2	20,4	21,2	5,3	5,8	3,6	3,2	1,9	1,6	4,8	4,5	1,1	0,7
Bayern	5,3	4,1	20,8	21,6	7,9	7,9	6,2	4,8	4,0	2,9	5,0	4,7	1,0	0,7
Sachsen	3,8	3,2	20,6	20,3	8,4	9,0	4,8	3,7	1,8	1,4	4,5	4,1	0,7	0,4
Württemberg	3,8	2,9	22,3	22,7	7,8	7,8	3,6	3,2	2,5	1,5	5,3	4,4	0,6	0,3
Baden	4,9	3,4	25,6	26,0	5,4	6,0	4,7	3,7	2,2	1,6	5,3	4,4	1,2	0,6
Thüringen	4,1	2,9	19,5	20,6	7,7	8,2	4,0	3,2	2,1	1,7	4,2	3,7	0,5	0,5
Hessen	3,7	2,7	19,5	20,5	9,4	9,4	3,5	2,7	0,7	0,5	4,3	4,2	0,9	0,5
Hamburg	4,1	3,5	21,1	19,8	7,3	8,0	5,3	4,3	1,3	1,1	5,3	4,6	1,4	1,0
Mecklenbg.-Schwerin	4,0	3,5	19,0	17,8	9,9	9,8	5,4	4,0	1,2	1,0	5,7	4,8	1,3	0,8
Oldenburg	4,7	3,4	13,4	12,3	6,7	6,2	3,5	2,4	4,0	3,0	2,8	3,1	0,4	0,2
Braunschweig	4,9	3,6	23,9	24,4	7,8	9,1	5,4	3,9	0,8	0,5	5,0	4,2	1,0	0,5
Anhalt	4,3	3,4	21,0	22,4	8,1	9,8	3,9	3,2	1,9	0,9	4,7	3,5	0,3	0,3
Bremen	3,6	2,8	19,0	18,2	9,7	9,4	3,7	3,8	0,7	0,5	6,2	4,2	1,0	0,8
Lippe	4,3	4,6	16,6	16,3	9,4	8,4	4,1	3,4	1,2	0,9	2,9	2,8	0,4	—
Lübeck	2,3	1,3	21,9	20,9	7,9	8,2	7,3	8,4	1,1	1,6	6,1	5,1	1,4	0,4
Mecklenburg-Strelitz	5,4	4,7	25,8	25,5	10,9	10,6	4,1	2,3	5,0	3,6	5,9	5,9	0,5	0,3
Schaumburg-Lippe	1,3	3,2	17,7	21,2	7,2	8,4	2,5	2,8	2,1	4,0	3,8	2,4	—	0,4
Deutsches Reich	**4,9**	**3,9**	**20,7**	**21,3**	**6,3**	**6,7**	**4,2**	**3,5**	**2,2**	**1,7**	**4,8**	**4,4**	**1,0**	**0,7**
Dagegen 1920	4,7	3,6	19,5	20,0	6,2	6,5	4,4	3,6	2,6	2,0	4,9	4,5	1,0	0,7
» 1929	5,8	4,6	21,1	21,5	6,5	6,8	4,8	4,0	3,5	2,6	5,0	4,6	1,0	0,8
» 1928	5,2	4,0	19,7	20,0	6,4	6,6	4,7	3,9	3,2	2,4	4,7	4,5	1,0	0,7
» 1927	5,4	4,2	18,9	19,0	6,3	6,6	4,9	4,1	3,3	2,5	4,8	4,5	0,9	0,7
» 1926	5,1	4,0	17,8	17,8	6,0	6,5	5,2	4,2	4,1	3,1	4,9	4,8	0,8	0,6
» 1925	5,1	4,0	17,3	17,9	6,4	6,7	5,3	4,2	4,5	3,4	4,8	4,7	0,8	0,5
» 1924	5,9	4,7	17,3	17,9	6,3	6,7	5,7	4,5	5,0	3,6	4,5	4,6	0,7	0,5

[1]) Siehe Anmerkungen auf Seite 38.

16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen

a = Zahl der Gestorbenen. — b = In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf 10 000 Lebendgeborene,

Altersklassen in Jahren		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0 bis unter 1	a	1 732	1 383	1 007	739	112	70	2 708	1 771	4 943	3 555	1 104	607	18	9
	b	32,6	27,6	18,9	14,8	2,1	1,4	51,0	35,4	93,0	71,1	20,8	12,1	0,3	0,2
1 » » 5	a	434	358	242	227	29	21	802	732	427	388	267	227	197	130
	b	2,0	1,7	1,1	1,1	0,1	0,1	3,8	3,6	2,0	1,9	1,3	1,1	0,9	0,6
5 » » 15	a	157	156	467	492	29	20	623	518	78	88	298	330	432	349
	b	0,3	0,3	0,9	1,0	0,1	0,04	1,2	1,1	0,2	0,2	0,6	0,7	0,8	0,7
15 » » 30	a	408	390	1 551	1 719	105	83	1 251	1 061	60	76	979	843	798	490
	b	0,5	0,4	1,7	1,9	0,1	0,1	1,4	1,2	0,1	0,1	1,1	0,9	0,9	0,5
30 » » 60	a	3 320	2 028	15 109	15 326	3 595	3 622	4 339	3 996	311	389	6 093	5 435	1 154	875
	b	2,9	1,5	13,1	11,6	3,1	2,7	3,8	3,0	0,3	0,3	5,3	4,1	1,0	0,7
60 » » 70	a	3 621	2 780	19 507	19 230	5 954	6 068	1 851	1 709	377	414	3 529	3 601	367	250
	b	17,4	12,2	93,8	84,2	28,6	26,6	8,9	7,5	1,8	1,8	17,0	15,8	1,8	1,1
70 und mehr	a	5 715	5 843	26 974	32 985	9 811	12 352	1 450	1 752	572	719	2 839	3 733	177	155
	b	54,9	43,7	259,2	246,7	94,3	92,4	13,9	13,1	5,5	5,4	27,3	27,9	1,7	1,2
Unbekannt	a	—	—	2	1	2	1	—	2	—	—	—	—	—	—
Zusammen	a	**15 387**	**12 938**	**64 859**	**70 719**	**19 637**	**22 237**	**13 024**	**11 541**	**6 768**	**5 629**	**15 109**	**14 776**	**3 143**	**2 258**
	b	**4,9**	**3,9**	**20,7**	**21,3**	**6,3**	**6,7**	**4,2**	**3,5**	**2,2**	**1,7**	**4,8**	**4,4**	**1,0**	**0,7**

im Jahre 1931 [1]) nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. und der venerischen Krankheiten)		IV. Neubildungen				V. Gewaltsame Einwirkungen						VI. Andere und unbekannte Ursachen			
		20 a. Krebs		20 b. Andere Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. Andere benannte Ursachen		23. Unbekannte Ursache	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5,0	3,5	11,7	11,8	1,2	1,3	3,0	1,0	0,4	0,1	5,7	2,2	8,4	6,2	0,4	0,3
6,0	4,1	13,9	16,5	2,5	2,5	6,3	3,6	0,4	0,3	4,1	2,4	4,6	5,0	0,4	0,3
4,5	3,2	12,3	14,8	1,3	1,6	5,1	1,9	0,3	0,2	6,8	2,4	6,5	5,6	0,2	0,1
4,2	2,8	12,3	12,5	1,4	1,3	2,7	1,0	0,2	0,1	4,7	1,9	7,9	6,0	0,3	0,3
3,2	2,7	12,6	11,8	0,5	0,7	2,4	1,0	0,3	0,1	4,9	1,9	8,8	7,5	0,2	0,2
4,4	3,3	10,7	12,4	1,5	1,8	5,1	1,7	0,2	0,2	6,0	2,2	7,3	5,7	0,1	0,1
3,3	2,8	7,2	8,1	0,8	0,9	2,2	0,7	0,2	0,2	5,9	1,9	9,6	7,8	0,04	0,04
4,6	3,1	10,7	13,2	1,3	1,7	5,0	2,1	0,2	0,2	5,2	2,3	5,9	5,1	0,2	0,1
4,3	3,1	14,0	15,0	1,5	1,6	6,2	2,5	0,2	0,1	5,7	2,0	4,7	3,8	0,3	0,3
4,2	2,8	10,3	12,3	1,3	1,2	4,1	1,4	0,2	0,1	5,2	1,8	6,4	4,5	0,2	0,2
3,3	3,0	8,1	10,4	1,0	1,1	2,4	0,8	0,3	0,1	5,5	1,2	5,3	4,5	0,1	0,1
4,4	3,4	11,4	13,1	1,9	2,0	3,8	1,9	0,2	0,2	4,3	1,5	5,0	4,3	0,1	0,03
3,6	3,3	10,4	12,4	1,4	1,5	2,8	1,0	0,2	0,1	5,8	1,7	5,5	5,1	0,1	0,1
3,1	3,4	13,7	11,8	—	1,1	1,4	—	0,3	—	6,3	2,1	3,7	3,2	—	—
4,2	3,2	10,9	12,8	1,4	1,6	3,9	1,6	0,3	0,2	5,4	1,9	6,1	5,2	0,2	0,1
4,1	2,6	13,0	14,3	1,3	1,5	3,4	1,2	0,3	0,2	5,8	1,8	3,9	4,0	0,6	0,5
3,7	2,3	12,4	12,9	2,0	2,1	6,3	2,7	0,2	0,1	4,6	1,7	3,7	4,4	0,1	0,1
3,7	2,2	11,3	12,5	1,2	1,4	3,7	1,2	0,2	0,2	5,7	1,5	4,9	5,9	0,04	0,04
3,6	3,0	13,2	14,1	1,4	1,5	4,3	1,2	0,2	0,2	6,5	1,7	4,0	3,9	0,1	0,05
3,9	2,3	9,3	11,6	0,7	0,9	5,9	2,0	0,2	0,2	4,1	1,2	3,0	3,1	0,5	0,3
3,6	2,5	10,2	13,6	1,2	1,5	3,6	1,3	0,3	0,1	4,5	1,3	3,2	3,5	1,2	1,2
4,3	3,0	13,0	15,6	2,9	2,9	7,4	3,2	0,4	0,2	5,2	2,0	4,6	4,3	0,7	0,3
4,6	3,1	13,9	15,7	1,0	1,4	4,7	1,5	0,3	0,1	5,0	2,1	1,4	1,3	0,7	0,9
2,1	1,9	6,6	7,8	0,7	0,4	4,5	2,0	0,2	0,1	4,3	1,3	2,9	3,3	0,5	0,2
4,4	2,4	10,0	14,4	0,9	1,4	4,6	1,9	0,2	0,1	4,4	2,2	3,8	3,4	—	0,04
3,5	2,5	10,0	13,1	0,7	0,9	5,6	2,9	0,4	0,3	4,6	1,3	4,1	4,3	1,8	1,0
4,7	3,0	12,1	17,2	2,2	1,7	5,1	1,6	0,4	0,2	6,4	1,7	2,5	3,5	0,3	0,4
3,7	1,7	9,1	11,5	0,4	1,3	3,3	1,1	—	0,1	2,5	0,6	3,9	3,6	—	0,1
5,2	3,0	11,4	15,1	1,7	1,8	3,9	2,4	0,2	—	6,2	1,3	4,4	4,1	0,2	—
3,9	1,6	7,2	10,6	0,7	0,7	5,9	1,7	—	0,2	3,6	0,7	8,4	7,3	3,8	4,3
2,5	1,6	9,3	14,0	0,4	0,4	2,5	1,6	—	—	7,2	2,4	4,2	3,6	0,8	0,8
4,1	**3,0**	**11,3**	**13,1**	**1,5**	**1,6**	**4,2**	**1,7**	**0,3**	**0,2**	**5,4**	**1,8**	**5,2**	**4,8**	**0,3**	**0,2**
4,0	2,9	11,0	12,8	1,5	1,5	4,1	1,6	0,2	0,2	6,3	1,8	5,8	5,0	0,3	0,2
4,0	2,8	10,8	12,8	1,4	1,6	3,8	1,5	0,2	0,1	6,9	1,9	6,3	5,3	0,4	0,3
3,8	2,9	10,6	12,2	1,3	1,5	3,6	1,5	0,2	0,2	6,6	1,8	6,2	5,2	0,4	0,3
3,7	2,6	9,9	11,8	1,2	1,3	3,7	1,4	0,2	0,2	6,2	1,8	6,7	5,6	0,5	0,4
3,4	2,5	9,6	11,4	1,1	1,2	3,9	1,4	0,3	0,2	6,0	1,6	7,1	5,9	0,7	0,5
3,3	2,5	9,3	11,0	1,1	1,2	3,6	1,3	0,3	0,2	6,1	1,6	7,5	6,1	0,8	0,7
3,4	2,6	9,0	10,5	1,0	1,1	3,5	1,2	0,3	0,1	5,9	1,6	8,3	6,7	0,9	0,7

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1931

in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
151	148	5	3	35	29	.	.	157	129	259	170	4 684	3 326	296	234
2,8	3,0	0,1	0,1	0,7	0,6	.	.	3,0	2,6	4,9	3,4	88,1	66,5	5,6	4,7
129	141	11	14	105	87	.	.	42	43	1 281	827	675	598	39	35
0,6	0,7	0,1	0,1	0,5	0,4	.	.	0,2	0,2	6,0	4,0	3,2	2,9	0,2	0,2
188	192	20	19	169	152	52	14	57	71	1 422	487	421	313	14	16
0,4	0,4	0,04	0,04	0,3	0,3	0,1	0,03	0,1	0,1	2,8	1,0	0,8	0,6	0,03	0,03
542	949	199	334	497	398	3 225	1 413	249	133	4 793	647	1 863	688	57	50
0,6	1,1	0,2	0,4	0,6	0,4	3,6	1,6	0,3	0,1	5,3	0,7	2,1	0,8	0,1	0,1
3 770	4 385	10 758	17 284	2 050	2 818	6 598	2 881	261	115	5 880	1 186	3 781	4 040	203	151
3,3	3,3	9,3	13,1	1,8	2,1	5,7	2,2	0,2	0,1	5,1	0,9	3,3	3,1	0,2	0,1
3 239	2 037	13 313	13 209	1 017	957	2 090	732	37	18	1 576	704	2 813	3 582	121	100
15,6	8,9	64,0	57,8	4,9	4,2	10,1	3,2	0,2	0,1	7,6	3,1	13,5	15,7	0,6	0,4
4 816	1 993	11 248	12 595	687	831	1 162	450	6	19	1 565	2 016	2 143	3 268	110	136
46,3	14,9	108,1	94,2	6,6	6,2	11,2	3,4	0,1	0,1	15,0	15,1	20,6	24,4	1,1	1,0
—	—	4	2	—	—	7	1	1	2	20	2	2	7	10	2
12 835	**9 845**	**35 558**	**43 460**	**4 560**	**5 272**	**13 134**	**5 491**	**810**	**530**	**16 796**	**6 039**	**16 382**	**15 822**	**850**	**724**
4,1	**3,0**	**11,3**	**13,1**	**1,5**	**1,6**	**4,2**	**1,7**	**0,3**	**0,2**	**5,4**	**1,8**	**5,2**	**4,8**	**0,3**	**0,2**

17. Die gewaltsamen Sterbefälle*) im Deutschen Reich im Jahre 1931

Todesursachen	Zahl der männlichen Gestorbenen nach Altersklassen									
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen Zahl	vH
A. Selbstmord durch										
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	1	132	392	66	24	—	615	*4,7*
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	5	333	868	230	84	—	1 520	*11,6*
b. Sonstige giftige Gase	—	—	1	21	58	17	9	—	106	*0,8*
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	25	1 035	3 055	1 214	761	3	6 093	*46,4*
4. Ertrinken	—	—	6	305	580	197	123	1	1 212	*9,2*
5. Erschießen	—	—	7	860	1 174	260	99	3	2 403	*18,3*
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	35	147	42	22	—	246	*1,9*
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	66	61	27	20	—	174	*1,3*
8. Überfahrenlassen	—	—	7	410	235	31	13	—	696	*5,3*
9. Sonstige Mittel	—	—	—	26	18	2	3	—	49	*0,4*
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	2	10	4	4	—	20	*0,1*
Selbstmorde insgesamt	—	—	**52**	**3 225**	**6 598**	**2 090**	**1 162**	**7**	**13 134**	***100,0***
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch										
1. Vergiftung durch Pilze	—	3	4	2	9	—	—	—	18	*0,1*
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	—	5	4	7	17	2	2	—	37	*0,2*
3. Sonstige akute Vergiftungen	6	28	9	21	109	30	10	—	213	*1,3*
4. Verbrennen durch Feuer	6	60	23	26	28	20	28	—	191	*1,1*
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	37	332	30	19	33	4	7	—	462	*2,7*
6. Mechanisches Ersticken	101	33	19	23	47	13	4	—	240	*1,4*
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	—	7	6	31	117	57	61	2	281	*1,7*
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	4	9	2	53	76	8	9	—	161	*1,0*
8. Ertrinken	11	365	457	1 202	513	109	75	15	2 747	*16,4*
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	10	30	226	145	17	3	—	431	*2,6*
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	1	5	8	29	22	3	2	—	70	*0,4*
11. Maschinenverletzung	—	7	17	84	168	18	8	—	302	*1,8*
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen oder Steinfall	—	8	19	276	472	14	8	—	797	*4,7*
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	19	79	132	408	873	472	836	—	2 819	*16,8*
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	2	40	10	1	1	—	54	*0,3*
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insgesamt	—	22	53	1 016	1 011	166	85	1	2 354	*14,0*
16. Überfahren insgesamt	3	263	493	792	1 497	438	304	1	3 791	*22,6*
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)										
a. durch Eisenbahn	—	11	23	98	444	53	19	1	649	*3,9*
b. durch Straßenbahn	—	8	10	20	82	34	34	—	188	*1,1*
c. durch Kraftwagen	3	162	369	598	910	217	171	—	2 430	*14,5*
d. durch Krafträder	—	27	34	821	556	62	41	1	1 542	*9,2*
e. durch Tretfahrräder	—	3	11	72	130	49	26	—	291	*1,7*
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	—	74	99	182	373	188	98	—	1 014	*6,0*
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	1	3	1	—	—	5	*0,03*
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	16	10	—	—	—	26	*0,2*
17. Verletzung durch Tiere	—	18	21	53	102	44	28	—	266	*1,6*
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	1	—	1	—	2	*0,01*
20. Erfrieren	—	—	1	10	29	17	15	1	73	*0,4*
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	2	2	4	4	23	9	3	—	47	*0,3*
22. Blitzschlag	—	1	7	53	38	9	2	—	110	*0,7*
23. Elektrischen Strom	—	1	20	154	103	10	3	—	291	*1,7*
24. Sonstige Ereignisse	64	14	47	211	318	57	15	—	726	*4,3*
25. Unbekannte Ereignisse	5	9	14	53	119	58	55	—	313	*1,9*
Verunglückungen insgesamt	**259**	**1 281**	**1 422**	**4 793**	**5 880**	**1 576**	**1 565**	**20**	**16 796**	***100,0***
C. Mord und Totschlag durch										
1. Feuerwaffen	1	5	8	84	113	8	—	—	219	*27,2*
2. Schneidende od. stechende Instrumente	4	6	6	105	75	8	2	—	206	*25,6*
3. Sonstige Mittel	106	30	39	52	62	20	3	1	313	*38,8*
4. Unbekannte Mittel	46	1	4	6	9	1	1	—	68	*8,4*
Morde und Totschläge insgesamt	**157**	**42**	**57**	**247**	**259**	**37**	**6**	**1**	**806**	***100,0***
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	**2**	**2**	—	—	—	**4**	.

*) Ohne Saargebiet.

17. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich*) im Jahre 1931

Todesursachen	Zahl der weiblichen Gestorbenen nach Altersklassen										Sterbefälle insgesamt
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen Zahl	Zusammen v H	
A. Selbstmord durch											
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	—	178	344	46	16	—	584	*10,6*	1 199
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	4	390	838	183	120	—	1 535	*28,0*	3 055
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	11	14	5	3	—	33	*0,6*	139
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	3	223	884	276	183	—	1 569	*28,6*	7 662
4. Ertrinken	—	—	4	328	451	145	81	1	1 010	*18,4*	2 222
5. Erschießen	—	—	1	85	61	5	3	—	155	*2,8*	2 558
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	15	56	18	4	—	93	*1,7*	339
7. Absturz aus der Höhe	—	—	1	70	151	38	32	—	292	*5,3*	466
8. Überfahrenlassen	—	—	1	108	60	8	3	—	180	*3,3*	876
9. Sonstige Mittel	—	—	—	4	16	4	4	—	28	*0,5*	77
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	1	6	4	1	—	12	*0,2*	32
Selbstmorde insgesamt	—	—	**14**	**1 413**	**2 881**	**732**	**450**	**1**	**5 491**	*100,0*	**18 625**
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch											
1. Vergiftung durch Pilze	1	—	—	—	9	1	2	—	13	*0,2*	31
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	1	1	7	5	9	5	—	—	28	*0,5*	65
3. Sonstige akute Vergiftungen	1	12	4	27	58	19	5	—	126	*2,1*	339
4. Verbrennen durch Feuer	10	66	48	26	50	32	57	—	289	*4,8*	480
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	23	244	27	10	14	6	20	—	344	*5,7*	806
6. Mechanisches Ersticken	75	30	2	7	16	5	8	—	143	*2,4*	383
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	1	2	4	40	92	51	112	—	302	*5,0*	583
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	3	4	7	11	24	6	16	—	71	*1,2*	232
8. Ertrinken	6	172	71	93	78	21	34	2	477	*7,9*	3 224
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	2	6	21	24	—	—	—	53	*0,9*	484
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	1	5	3	11	—	—	—	20	*0,3*	90
11. Maschinenverletzung	—	7	4	6	13	4	—	—	34	*0,6*	336
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen od. Steinfall	—	5	5	17	14	4	3	—	48	*0,8*	845
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	20	58	43	61	294	336	1 486	—	2 298	*38,0*	5 117
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	*0,02*	55
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insgesamt	—	8	19	125	125	30	23	—	330	*5,5*	2 684
16. Überfahren insgesamt	1	180	208	126	234	132	170	—	1 051	*17,4*	4 842
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)											
a. durch Eisenbahn	—	7	7	18	30	10	7	—	79	*1,3*	728
b. durch Straßenbahn	—	5	5	6	20	18	20	—	74	*1,2*	262
c. durch Kraftwagen	1	120	159	124	179	60	97	—	740	*12,3*	3 170
d. durch Krafträder	—	20	15	66	55	23	28	—	207	*3,4*	1 749
e. durch Tretfahrräder	—	—	10	19	23	22	21	—	95	*1,6*	386
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	—	36	31	18	52	29	20	—	186	*3,1*	1 200
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
17. Verletzung durch Tiere	—	3	3	7	21	13	14	—	61	*1,0*	327
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
20. Erfrieren	—	—	—	1	4	1	3	—	9	*0,1*	82
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	1	2	—	4	2	6	5	—	20	*0,3*	67
22. Blitzschlag	—	1	2	20	18	3	1	—	45	*0,7*	155
23. Elektrischen Strom	—	2	—	6	6	1	—	—	15	*0,2*	306
24. Sonstige Ereignisse	24	19	11	24	39	11	8	—	136	*2,3*	862
25. Unbekannte Ereignisse	3	8	10	7	31	17	49	—	125	*2,1*	438
Verunglückungen insgesamt	**170**	**827**	**487**	**647**	**1 186**	**704**	**2 016**	**2**	**6 039**	*100,0*	**22 835**
C. Mord und Totschlag durch											
1. Feuerwaffen	1	7	16	72	48	2	2	—	148	*27,9*	367
2. Schneidende od. stechende Instrumente	6	3	10	23	32	1	4	1	80	*15,1*	286
3. Sonstige Mittel	91	33	42	33	28	13	12	—	252	*47,6*	565
4. Unbekannte Mittel	31	—	3	5	7	2	1	1	50	*9,4*	118
Morde und Totschläge insgesamt	**129**	**43**	**71**	**133**	**115**	**18**	**19**	**2**	**530**	*100,0*	**1 336**
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	**4**

*) Ohne Saargebiet.

18. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1928 bis 1932

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene															
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	überhaupt
	1913			1928			1929			1930			1931			1932[8])
Prov. Ostpreußen	17,1	30,4	18,5	9,5	14,7	10,2	9,8	15,8	10,5	9,4	13,7	9,9	9,2	13,8	9,7	8,8
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	6,7	12,8	7,8	7,5	13,8	8,6	6,4	11,6	7,4	6,3	10,2	7,0	6,7
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	7,9	14,3	8,7	9,3	17,2	10,4	8,0	13,0	8,6	7,9	13,8	8,6	8,1
» Pommern	16,7	24,7	17,6	8,6	13,4	9,3	9,5	15,0	10,3	8,9	13,2	9,5	8,2	12,2	8,8	8,3
» Grenzm.Pos.-Westpreuß[1])	17,3	33,8	18,3	9,2	15,0	9,8	10,6	20,8	11,6	9,8	13,5	10,1	9,0	13,7	9,5	8,0
» Niederschles.	18,4	27,9	19,4	10,2	15,1	11,0	11,3	15,7	12,1	9,1	13,3	9,8	8,9	13,1	9,6	9,7
» Oberschlesien				12,9	20,3	13,5	12,7	21,4	13,5	11,6	18,4	12,2	12,0	18,9	12,5	12,1
» Sachsen	14,8	24,0	15,9	8,8	13,7	9,6	10,2	15,8	11,1	8,2	12,3	8,9	8,0	12,2	8,7	8,2
» Schlw.-Holst.	10,9	23,4	12,2	7,7	15,0	8,5	8,1	14,7	8,9	7,3	13,9	8,1	7,3	13,5	8,0	7,7
» Hannover	10,0	20,0	10,8	6,6	12,2	7,1	7,2	12,4	7,6	6,2	11,9	6,7	6,1	11,5	6,5	6,4
» Westfalen	12,0	24,8	12,4	8,0	16,1	8,4	9,3	16,5	9,6	8,0	14,7	8,3	8,2	14,7	8,5	7,8
» Hess.-Nass.[2])	8,3	17,9	9,0	5,5	11,5	5,9	5,7	11,2	6,1	5,1	10,5	5,5	5,1	10,0	5,5	5,0
Rheinprovinz	12,1	24,2	12,7	7,9	15,2	8,3	8,8	16,4	9,2	7,4	14,1	7,8	7,5	14,0	7,8	7,5
Hohenzollern	14,1	17,8	14,2	8,3	14,3	8,6	7,3	15,3	7,8	6,9	11,0	7,2	8,4	21,4	9,4	7,3
Preußen[2])	14,0	25,5	15,0	8,3	14,4	8,9	9,1	15,5	9,8	7,9	13,2	8,4	7,9	13,0	8,4	8,0
Bayern r. d. Rh.	18,1	24,5	19,0	10,9	15,2	11,6	11,7	15,7	12,3	10,7	14,6	11,3	10,0	14,3	10,7	9,9
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	7,9	12,7	8,3	7,2	13,8	7,7	7,1	11,4	7,4	7,3	13,3	7,8	7,6
Bayern	17,3	24,3	18,2	10,5	15,1	11,2	11,0	15,6	11,7	10,2	14,4	10,9	9,6	14,3	10,3	9,7
Sachsen	14,8	20,7	15,7	7,3	11,4	8,2	7,8	12,1	8,7	6,6	9,4	7,2	6,3	9,4	7,0	6,9
Württemberg	13,5	19,5	14,0	6,6	10,7	7,0	6,8	11,0	7,3	6,5	10,7	7,0	6,0	10,1	6,4	6,4
Baden	13,2	19,9	13,8	7,0	11,1	7,5	7,4	11,0	7,8	6,8	8,6	7,0	6,7	9,6	7,1	6,1
Thüringen	13,7	19,0	14,3	7,6	11,6	8,2	8,8	11,8	9,2	7,5	10,5	8,0	7,1	10,1	7,6	7,7
Hessen	8,6	16,6	9,3	6,1	9,9	6,5	6,3	10,6	6,7	5,7	8,5	5,9	5,6	8,6	5,9	5,6
Hamburg	10,0	19,4	11,3	6,9	13,1	7,7	6,8	13,2	7,6	6,5	12,8	7,2	5,9	13,5	6,9	6,4
Mecklenburg-Schwerin	14,7	25,5	16,3	8,9	14,0	10,0	9,5	16,3	10,8	8,9	11,8	9,5	8,5	12,8	9,3	9,3
Oldenburg	9,7	21,0	10,3	6,9	15,6	7,5	7,5	10,6	7,7	6,4	11,5	6,7	6,3	12,6	6,7	6,9
Braunschweig	12,9	20,7	13,8	8,4	12,9	9,1	8,4	12,0	8,9	7,3	12,1	8,0	7,4	10,2	7,8	7,4
Anhalt	15,0	20,2	15,7	10,1	14,3	10,8	10,6	14,0	11,2	8,5	11,0	8,9	8,9	11,4	9,3	8,6
Bremen	9,5	21,4	10,7	6,9	12,1	7,5	6,5	14,5	7,3	5,9	13,6	6,7	5,5	10,3	6,0	6,0
Lippe	9,4	12,6	9,5	5,8	6,9	5,9	6,1	10,0	6,3	5,5	14,2	5,9	5,4	10,8	5,6	5,2
Lübeck	12,8	17,0	13,4	6,9	10,0	7,4	7,9	9,0	8,0	9,6	16,3	10,6	7,1	14,8	8,2	7,0
Mecklenburg-Strelitz	16,3	26,3	17,8	9,6	17,1	11,2	12,0	13,9	12,3	8,7	15,0	9,8	10,4	15,9	11,4	10,2
Schaumb.-Lippe	7,5	9,8	7,6	6,3	13,9	6,6	5,4	19,2	5,8	6,3	9,7	6,4	5,9	10,5	6,0	7,4
Deutsches Reich	**14,2**	**23,7**	**15,1**	**8,3**	**13,7**	**8,9**	**9,0**	**14,5**	**9,6**	**7,9**	**12,4**	**8,5**	**7,8**	**12,3**	**8,3**	**7,9**

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene									Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern				bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt		eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	[4]) 1919	14,2	28,1	15,8	11,7	23,8	13,1	13,0	26,0	14,5
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	[5]) 1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	[6]) 1921	13,4	25,5	14,6	10,9	21,3	12,0	12,2	23,5	13,4
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	[7]) 1922	12,9	25,6	14,2	10,4	21,5	11,6	11,7	23,6	13,0
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	1923	13,1	25,5	14,4	10,7	21,7	11,9	12,0	23,6	13,2
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2	1924	10,9	20,6	11,9	8,8	17,7	9,8	9,9	19,2	10,9
1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2	1925	10,6	18,7	11,6	8,5	15,8	9,4	9,6	17,3	10,5
1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7	1926	10,3	17,2	11,2	8,3	14,2	9,1	9,4	15,8	10,2
1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1	1927	9,9	16,2	10,7	8,0	13,2	8,6	9,0	14,8	9,7
1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4	1928	9,2	14,8	9,9	7,3	12,4	7,9	8,3	13,7	8,9
1915	15,1	23,6	16,0	12,7	20,5	13,5	13,9	22,1	14,8	1929	10,0	15,8	10,7	7,9	13,1	8,5	9,0	14,5	9,6
1916	14,2	23,1	15,2	11,9	20,3	12,8	13,1	21,8	14,0	1930	8,8	13,7	9,4	7,0	11,2	7,5	7,9	12,4	8,5
[3]) 1917	14,7	26,9	16,1	12,4	23,1	13,6	13,6	25,0	14,9	1931	8,7	13,5	9,2	6,8	11,2	7,3	7,8	12,3	8,3
[3]) 1918	15,7	27,2	17,2	13,0	23,3	14,3	14,4	25,3	15,8										

[1]) Für das Jahr 1913 frühere Provinzen Westpreußen und Posen. — [2]) Einschl. Waldeck. — [3]) Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen. — [4]) Ohne den zugunsten Polens abgetrennten Teil der Provinz Posen. — [5]) Siehe Anm. 4, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die abgetrennten Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — [6]) Siehe Anm. 5, ferner ohne Saargebiet. — [7]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — [8]) Vorläufige Zahlen.

19. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1932

a. Großstädte[1])

Großstädte	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
Berlin	36 067	34 558	47 087	1 180	–12 529	2 309	8,5	8,1	11,1	*3,3*	*6,7*
Hamburg	9 944	11 673	11 820	335	— 147	752	8,8	10,3	10,5	*2,8*	*6,4*
Köln	6 710	9 044	7 000	252	2 044	690	9,1	12,2	9,5	*2,7*	*7,6*
München	6 126	7 700	8 579	200	— 879	575	8,3	10,5	11,7	*2,5*	*7,5*
Leipzig	5 581	7 060	7 480	233	— 420	588	7,8	9,8	10,4	*3,2*	*8,3*
Essen	5 673	9 203	5 553	293	3 650	801	8,8	14,2	8,6	*3,1*	*8,7*
Dresden	4 473	5 181	6 819	182	–1 638	344	7,1	8,2	10,8	*3,4*	*6,6*
Breslau	5 732	7 274	7 241	247	33	614	9,3	11,8	11,7	*3,3*	*8,4*
Frankfurt a. M.	4 738	5 000	4 973	129	27	247	8,9	9,4	9,3	*2,5*	*4,9*
Dortmund	4 649	6 954	4 637	293	2 317	652	8,7	13,0	8,7	*4,0*	*9,4*
Düsseldorf	4 308	5 444	4 269	147	1 175	379	9,1	11,5	9,0	*2,6*	*7,0*
Hannover	3 469	4 288	4 379	190	— 91	298	7,8	9,7	9,9	*4,2*	*6,9*
Duisburg-Hamborn	3 849	6 933	3 576	205	3 357	648	8,7	15,7	8,1	*2,9*	*9,3*
Nürnberg	3 778	4 453	3 891	154	562	327	9,1	10,7	9,3	*3,3*	*7,3*
Wuppertal	3 363	4 091	3 793	137	298	240	8,2	9,9	9,2	*3,2*	*5,9*
Stuttgart	3 534	4 150	3 711	102	439	203	8,7	10,2	9,2	*2,4*	*4,9*
Chemnitz	2 474	3 723	3 230	118	493	252	6,9	10,4	9,0	*3,1*	*6,8*
Gelsenkirchen	3 280	5 340	2 889	182	2 451	541	9,8	16,0	8,6	*3,3*	*10,1*
Bochum	2 796	4 017	2 687	146	1 330	394	8,8	12,6	8,4	*3,5*	*9,8*
Bremen	2 859	3 874	3 002	113	872	243	9,2	12,4	9,6	*2,8*	*6,3*
Magdeburg	2 732	3 211	3 437	138	— 226	252	8,8	10,4	11,1	*4,1*	*7,8*
Königsberg i. Pr.	2 969	4 419	3 462	140	957	335	10,0	14,9	11,6	*3,1*	*7,6*
Mannheim	2 295	3 346	2 329	111	1 017	246	8,4	12,2	8,5	*3,2*	*7,4*
Stettin	2 494	3 342	2 946	87	396	223	9,2	12,4	10,9	*2,5*	*6,7*
Altona	2 123	2 366	2 511	96	— 145	186	8,8	9,8	10,4	*3,9*	*7,9*
Kiel	1 898	2 478	2 109	76	369	212	8,6	11,3	9,6	*3,0*	*8,6*
Halle	1 527	2 286	2 057	83	229	148	7,5	11,3	10,1	*3,5*	*6,5*
Gladbach-Rheydt	1 722	2 960	1 878	76	1 082	195	8,5	14,7	9,3	*2,5*	*6,6*
Oberhausen	1 687	3 340	1 622	97	1 718	322	8,7	17,2	8,3	*2,8*	*9,6*
Augsburg	1 465	2 161	1 937	55	224	170	8,2	12,1	10,9	*2,5*	*7,9*
Kassel	1 506	1 958	1 591	84	367	117	8,6	11,2	9,1	*4,1*	*6,0*
Krefeld-Uerdingen	1 380	1 914	1 634	49	280	121	8,3	11,5	9,8	*2,5*	*6,3*
Karlsruhe	1 159	1 636	1 567	56	69	111	7,4	10,4	10,0	*3,3*	*6,8*
Braunschweig	1 308	1 547	1 760	58	— 213	129	8,3	9,8	11,2	*3,6*	*8,3*
Aachen	1 426	1 968	1 757	46	211	147	9,3	12,8	11,4	*2,3*	*7,5*
Wiesbaden	1 474	1 719	1 751	55	— 32	89	9,6	11,2	11,4	*3,1*	*5,2*
Hagen	1 249	1 709	1 259	49	450	160	8,5	11,6	8,6	*2,8*	*9,4*
Erfurt	1 294	1 632	1 348	58	284	111	9,1	11,5	9,5	*3,4*	*6,8*
Solingen	1 347	1 257	1 158	46	99	73	9,6	9,0	8,3	*3,5*	*5,8*
Mainz	1 304	1 734	1 403	56	331	111	9,7	12,9	10,5	*3,1*	*6,4*
Mülheim a. R.	1 132	1 562	1 034	39	528	107	8,5	11,7	7,7	*2,4*	*6,9*
Hindenburg	1 234	2 367	1 306	60	1 061	301	9,4	18,0	9,9	*2,5*	*12,7*
Lübeck	1 070	1 470	1 383	31	87	103	8,2	11,3	10,6	*2,1*	*7,0*
Münster	878	1 705	1 028	33	677	106	7,2	13,9	8,4	*1,9*	*6,2*
Bielefeld	993	1 143	849	42	294	58	8,2	9,4	7,0	*3,5*	*5,1*
Harburg-Wilhelmsburg	929	1 277	999	38	278	105	8,1	11,2	8,7	*2,9*	*8,2*
Plauen	916	1 089	1 091	35	— 2	65	8,0	9,5	9,5	*3,1*	*6,0*
Gleiwitz	891	1 832	1 004	35	828	196	8,0	16,4	9,0	*1,9*	*10,7*
Ludwigshafen	971	1 463	829	35	634	125	8,9	13,4	7,6	*2,3*	*8,5*
Remscheid	893	928	875	32	53	64	8,7	9,1	8,6	*3,3*	*6,9*
Zusammen	**167 669**	**211 779**	**196 530**	**6 734**	**15 249**	**15 785**	**8,6**	**10.8**	**10,1**	*3,1*	*7,5*
Dagegen 1931	170 096	229 141	201 862	7 737	27 279	18 027	8,7	11,7	10,3	*3,3*	*7,9*
» 1930	190 589	253 431	196 807	8 434	56 624	20 231	9,8	13,0	10,1	*3,2*	*8,0*
» 1929	198 465	255 480	220 522	8 623	34 958	23 579	10,3	13,3	11,5	*3,3*	*9,2*
» 1928	185 402	247 854	192 841	8 955	55 013	21 344	10,2	13,6	10,6	*3,6*	*8,6*
» 1927	165 615	235 746	187 767	8 442	47 979	20 959	9,4	13,4	10,7	*3,5*	*8,9*
Außerdem: Saarbrücken 1932	1 202	1 712	1 243	59	469	169	9,3	13,3	9,6	*3,3*	*9,9*
Außerdem: Saarbrücken 1931	1 285	1 815	1 178	47	637	159	10,0	14,1	9,1	*2,5*	*8,8*

[1]) Nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 1. Januar 1932 eingeordnet, unter Berücksichtigung der im Laufe des Berichtsjahres erfolgten Gebietsveränderungen.

19. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1932

b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Gemeinden mit ... Einwohnern	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
1932[1]) 50 000 bis unt. 100 000	28 659	45 454	34 750	1 392	10 704	3 744	8,2	13,0	9,9	*3,0*	*8,2*
30 000 „ „ 50 000	22 205	36 378	26 764	1 159	9 614	2 737	8,0	13,0	9,6	*3,1*	*7,5*
15 000 „ „ 30 000	27 670	44 371	32 505	1 481	11 866	3 481	8,1	13,0	9,6	*3,2*	*7,8*
1931 50 000 „ „ 100 000	28 279	47 716	35 249	1 527	12 467	4 000	8,1	13,7	10,1	*3,1*	*8,4*
30 000 „ „ 50 000	21 592	37 476	26 958	1 214	10 518	2 878	7,9	13,7	9,9	*3,1*	*7,7*
15 000 „ „ 30 000	25 927	44 263	32 090	1 578	12 173	3 569	7,9	13,5	9,8	*3,4*	*8,1*
1930 50 000 „ „ 100 000	29 190	51 101	33 416	1 667	17 685	4 468	8,7	15,2	9,9	*3,2*	*8,7*
30 000 „ „ 50 000	23 729	42 438	27 265	1 470	15 173	3 427	8,4	15,1	9,7	*3,3*	*8,1*
15 000 „ „ 30 000	27 474	48 055	31 198	1 627	16 857	3 949	8,5	14,8	9,6	*3,3*	*8,2*
1929 50 000 „ „ 100 000	30 015	50 027	37 061	1 727	12 966	5 005	9,2	15,4	11,4	*3,3*	*10,0*
30 000 „ „ 50 000	25 867	44 621	31 728	1 575	12 893	4 055	9,0	15,5	11,0	*3,4*	*9,1*
15 000 „ „ 30 000	29 856	50 673	35 862	1 736	14 811	4 791	9,1	15,4	10,9	*3,3*	*9,5*
1928 50 000 „ „ 100 000	31 018	53 597	34 216	1 800	19 381	4 776	9,3	16,1	10,3	*3,2*	*8,9*
30 000 „ „ 50 000	25 357	43 799	27 387	1 494	16 412	3 718	9,3	16,1	10,1	*3,3*	*8,5*
15 000 „ „ 30 000	35 617	62 977	37 747	2 119	25 230	5 386	9,2	16,2	9,7	*3,3*	*8,6*
1927 50 000 „ „ 100 000	29 561	53 633	35 073	1 881	18 560	5 010	8,8	15,9	10,4	*3,4*	*9,3*
30 000 „ „ 50 000	23 611	43 478	28 167	1 484	15 311	3 929	8,6	15,8	10,2	*3,3*	*9,0*
15 000 „ „ 30 000	32 608	61 578	38 655	2 181	22 923	5 742	8,5	16,1	10,1	*3,4*	*9,3*

[1]) Vorläufige Zahlen.

20. Ehescheidungen im Jahre 1931

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen: 1931	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1925 kommen Ehescheidungen: im Durchschnitt der Jahre 1924—1926
Prov. Ostpreußen	956	16	41,4	19,4
Stadt Berlin	* 7 982	82	185,2	79,9
Prov. Brandenburg	1 484	27	57,7	20,5
» Pommern	* 863	19	43,7	21,3
» Grenzmark Posen-Westpr.	59	1	17,1	10,8
» Niederschlesien	* 1 734	22	53,5	22,0
» Oberschlesien	316	6	21,5	10,2
» Sachsen	1 933	25	57,1	25,7
» Schlw.-Holstein	1 109	16	71,7	30,0
» Hannover	1 342	11	40,6	19,2
» Westfalen	1 953	33	38,4	18,4
» Hessen-Nassau	* 1 412	6	56,2	22,6
Rheinprovinz[1])	* 4 498	39	59,7	20,4
Hohenzollern	5	—	6,8	6,3
Preußen[1])	25 646	303	64,7	29,0
Bayern rechts des Rh.	2 844	.	42,8	21,3
Bayern links des Rh.[1])	366	.	37,8	18,3
Bayern[1])	3 210	[2]) .	42,2	20,9
Sachsen	3 802	78	74,7	30,7
Württemberg	943	12	35,7	16,0

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen: 1931	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1925 kommen Ehescheidungen: im Durchschnitt der Jahre 1924—1926
Baden	1 144	11	48,0	19,6
Thüringen	883	15	53,2	21,4
Hessen	537	9	38,7	15,6
Hamburg	2 229	31	181,5	76,4
Mecklb.-Schwerin	283	4	40,6	15,1
Oldenburg	161	—	28,1	16,6
Braunschweig	360	1	70,4	23,6
Anhalt	169	1	46,6	30,3
Bremen	385	1	110,9	48,0
Lippe	35	—	20,5	8,0
Lübeck	147	4	107,9	39,6
Mecklbg.-Strelitz	34	—	30,0	16,4
Schaumbg.-Lippe	3	—	6,2	4,7
Deutsches Reich[1])	**39 971**	[2]) **470**	**61,8**	**27,6**
				Auf 10 000 bestehende Ehen um die Mitte des Jahres
1931	39 971	[2]) 470	61,8	28,5
Dagegen 1930	40 722	[2]) 490	63,3	29,5
» 1929	39 424	[2]) 444	61,6	29,0
» 1928	36 928	[2]) 450	58,0	27,7

* Außerdem Feststellungen des Nichtbestehens der Ehe: 8 in Berlin, je 1 in Pommern und Niederschlesien, 2 in Hessen-Nassau und 3 in der Rheinprovinz. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Für Bayern liegen keine Zahlen vor.

21. Die überseeische Aus- und Einwanderung

(Band 423 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Auswanderer und Einwanderer (Einreisende) über deutsche [1]) Häfen und deutsche Auswanderer über fremde [2]) Häfen

Jahre	Deutsche Auswanderer über deutsche Häfen	Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Deutsche Auswanderer zusammen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Deutsche Auswanderer über deutsche Häfen	Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Deutsche Auswanderer zusammen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Einreisende (einschl. Einwanderer) über Bremen	Einreisende (einschl. Einwanderer) über Hamburg	Einreisende (einschl. Einwanderer) zusammen	Einreisende (einschl. Einwanderer) darunter Reichsangehörige
1913	18 440	7 403	25 843	39	413 857	1929	47 434	1 300	48 734	76	34 004	1929	51 834	57 838	109 672 [3])	38 463
1926	62 033	3 247	65 280	105	29 396	1930	36 382	1 017	37 399	58	31 503	1930	61 271	67 955	129 226 [4])	49 132
1927	58 791	2 588	61 379	97	29 168	1931	13 130	514	13 644	21	8 958	1931	50 366	59 856	110 222	40 417
1928	55 631	1 610	57 241	90	27 435	1932	10 028	297	10 325	16	4 904	1932	50 223	56 380	106 603	39 704

[1]) Bremen, Hamburg; 1913, 1922, 1925 und 1926 auch Emden. — [2]) Belgische (bis 1914 und seit 1921), holländische, französische (bis 1914), Danzig (seit 1921). — [3]) Außerdem 17 613 Personen über Hamburg und Bremen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. — [4]) Desgl.: 850 Personen.

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien	Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien
1913	68	19 124	140	6 120	32	—	359	1928	675	45 504	1 506	8 269	1 188	19	80
1924	—	22 475	21 016	13 774	1 000	60	3	1929	293	38 188	1 324	8 502	347	34	46
1925	92	48 084	4 017	8 918	1 524	70	—	1930 [1])	200	25 428	1 167	9 193	1 323	29	58
1926	616	51 144	3 302	8 214	1 883	72	49	1931	131	8 796	765	3 290	632	12	18
1927	518	47 151	2 212	9 507	1 617	20	354	1932	70	7 258	646	2 232	85	6	28

[1]) Außerdem 1 Person über Rotterdam mit unbekanntem Reiseziel.

c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1932

Länder und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer im ganzen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Von den Auswanderern wurden befördert über Hamburg	über Bremen	über Danzig, Amsterdam und Antwerpen	über Rotterdam	nach Europa	nach Amerika: Canada	Vereinigte Staaten	Mittelamerika	Brasilien	Argentinien	Südamerika u. übrig. Amerika ohne näh. Angabe	nach Afrika	nach Asien	nach Australien und Polynesien
Prov. Ostpreußen	214	9,2	87	127	.	—	2	28	116	—	14	24	27	3	—	—
Stadt Berlin	694	16,2	384	310	.	—	7	15	428	10	47	120	48	16	1	2
Prov. Brandenburg	138	5,3	95	43	.	—	—	5	100	2	8	16	7	—	—	—
» Pommern	87	4,4	54	33	.	—	—	8	58	3	10	4	3	1	—	—
» Grenzm. Posen-Westpr.	16	4,6	10	6	.	—	—	—	12	—	2	2	—	—	—	—
» Niederschlesien	206	6,3	112	94	.	—	1	5	147	—	10	24	16	3	—	—
» Oberschlesien	59	4,0	32	27	.	—	—	2	43	—	3	9	2	—	—	—
» Sachsen	248	7,3	137	111	.	—	—	6	160	6	35	32	8	1	—	—
» Schleswig-Holstein	426	27,4	344	82	.	—	2	23	328	1	23	31	14	3	—	1
» Hannover	807	24,3	263	544	.	—	4	15	679	2	36	57	11	1	2	—
» Westfalen	449	8,8	202	247	.	—	3	15	285	2	43	44	20	22	1	14
» Hessen-Nassau	375	14,9	216	158	.	1	5	3	313	1	15	29	6	2	—	1
Rheinprovinz	837	11,1	396	437	.	4	4	22	575	3	74	141	13	5	—	—
Hohenzollern	19	25,9	12	7	.	—	—	—	16	—	—	2	1	—	—	—
Preußen	4 575	11,5	2 344	2 226	.	5	28	147	3 260	30	320	535	176	57	4	18
Bayern rechts des Rheins	1 255	18,8	639	616	.	—	4	27	1 008	3	37	118	47	4	—	7
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	208	21,3	81	127	.	—	—	2	175	—	10	17	3	1	—	—
Bayern	1 463	19,1	720	743	.	—	4	29	1 183	3	47	135	50	5	—	7
Sachsen	637	12,5	321	316	.	—	2	13	409	2	58	109	37	7	—	—
Württemberg	959	36,1	529	430	.	—	1	8	672	2	64	193	15	3	—	1
Baden	699	29,2	382	314	.	3	1	19	534	9	42	74	19	1	—	—
Thüringen	194	11,6	99	95	.	—	3	5	131	—	17	27	11	—	—	—
Hessen	153	11,0	83	66	.	4	—	2	123	5	7	12	4	—	—	—
Hamburg	701	57,3	559	142	.	—	17	11	470	22	45	79	46	9	2	—
Mecklenburg-Schwerin	49	7,0	41	8	.	—	—	6	28	1	3	9	1	1	—	—
Oldenburg	115	19,8	24	91	.	—	—	4	89	6	7	7	2	—	—	—
Braunschweig	59	11,5	33	26	.	—	2	4	45	—	1	5	1	1	—	—
Anhalt	19	5,2	12	7	.	—	—	—	12	1	1	3	2	—	—	—
Bremen	241	69,0	23	218	.	—	9	4	149	6	17	40	14	—	—	2
Lippe	12	7,0	6	6	.	—	—	—	7	1	4	—	—	—	—	—
Lübeck	19	13,9	11	8	.	—	—	—	14	—	—	2	3	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	2	1,8	1	1	.	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1	2,0	—	1	.	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Dtsch. Reich o. näh. Ang.	284	.	—	3	[2])	281	—	—	3	47	1	—	—	233	—	—	—
bisher im Ausl. ansäss.	143	.	52	87	.	4	3	5	84	6	13	26	5	1	—	—
Deutsches Reich	**10 325**	**15,9**	**5 240**	**4 788**	[2])	**281**	**16**	**70**	**261**	**7 258**	**95**	**646**	**1 256**	**620**	**85**	**6**	**28**
davon männlich	4 132	.	2 221	1 745		158	8	28	119	2 391	52	372	725	262	49	3	15
weiblich	6 193	.	3 019	3 043		123	8	42	139	4 822	43	274	531	191	36	3	13
ohne Angabe [1])	—	—	—	—		—	—	—	3	45	—	—	—	167	—	—	—
im Jahre 1931	13 644	21,1	3 331	9 799	[3])	472	42	131	440	8 796	163	765	1 682	1 005	632	12	18
davon männlich	6 082	19,4	1 734	4 056		279	13	73	199	3 320	88	436	934	502	368	8	8

[1]) Das Geschlecht der über Antwerpen ausgewanderten 215 Personen war nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen. — [2]) Davon 66 Personen über Amsterdam und 215 über Antwerpen. — [3]) Davon 226 Personen über Amsterdam und 246 über Antwerpen.

21. Die überseeische Aus- und Einwanderung

d. Beruf der im Jahre 1932 ausgewanderten Deutschen

Berufsgruppen	Deutsches Reich			davon u. a.													bisher im Ausland ansässig
				Preußen			Bayern			Sachsen			Württemberg				
	Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon			
		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei																	
1. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	802	532	270	393	223	170	101	74	27	38	24	14	120	95	25		4
2. Forstwirtschaft u. Fischerei	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
A. 1 u. 2. Zusammen	**804**	**533**	**271**	**394**	**223**	**171**	**101**	**74**	**27**	**38**	**24**	**14**	**120**	**95**	**25**		**4**
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe																	
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	8	6	2	6	5	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—		—
4. Industrie der Steine u. Erden	21	16	5	8	6	2	5	4	1	2	1	1	2	2	—		—
5. bis 8. Eisen- u. Metallindustrie, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	934	651	283	418	285	133	112	79	33	63	40	23	111	78	33		8
9. Chemische Industrie	43	28	15	15	10	5	3	3	—	7	3	4	9	5	4		—
10. Textilindustrie	37	27	10	7	7	—	2	1	1	14	11	3	6	3	3		—
11. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	83	49	34	36	20	16	4	3	1	17	10	7	7	6	1		1
12. Leder- und Linoleumindustrie	26	18	8	7	6	1	7	3	4	2	2	—	2	1	1		—
13. Kautschuk- u. Asbestindustrie	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	137	101	36	44	32	12	32	24	8	9	6	3	18	13	5		3
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	10	6	4	1	—	1	2	2	—	—	—	—	5	3	2		—
16. Nahrungs- u. Genußm.-Gew.	373	278	95	144	109	35	87	62	25	19	17	2	30	24	6		3
17. Bekleidungsgewerbe	230	182	48	95	74	21	51	40	11	26	19	7	16	14	2		1
18. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	377	267	110	189	131	58	40	28	12	25	18	7	45	31	14		7
19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	28	22	6	11	9	2	7	5	2	—	—	—	3	3	—		—
B. 3 bis 19. Zusammen	**2 310**	**1 652**	**658**	**981**	**694**	**287**	**352**	**254**	**98**	**185**	**128**	**57**	**254**	**183**	**71**		**23**
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft																	
20. Handelsgewerbe	1 123	856	267	572	425	147	90	71	19	84	66	18	68	55	13		16
21. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
22. Verkehrswesen	201	133	68	97	65	32	25	16	9	19	9	10	11	7	4		—
23. Gast- u. Schankwirtsch.-Gew.	212	176	36	72	64	8	45	38	7	14	12	2	20	17	3		6
C. 20 bis 23. Zusammen	**1 536**	**1 165**	**371**	**741**	**554**	**187**	**160**	**125**	**35**	**117**	**87**	**30**	**99**	**79**	**20**		**22**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	501	431	70	283	245	38	88	81	7	11	10	1	35	26	9		9
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	333	303	30	142	132	10	52	43	9	17	17	—	45	39	6		5
F. Häusl. Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1 384	1 360	24	557	544	13	279	278	1	56	54	2	159	157	2		17
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	[1]) 3 457	560	2 616	1 477	282	1 195	431	64	367	213	44	169	247	44	203		63
A bis G insgesamt	**[2])10325**	**6 004**	**4 040**	**4 575**	**2 674**	**1 901**	**1 463**	**919**	**544**	**637**	**364**	**273**	**959**	**623**	**336**		**143**

[1]) Einschl. 66 Auswanderer über Amsterdam, 215 über Antwerpen, für die keine Angaben über Beruf und Herkunftsländer vorliegen (zusammen 281 Personen). Die Berufsgruppen für die Auswanderer über Antwerpen sind folgende: Ackerbau 9, Industrie 28, Handel (einschl. Transportwesen) 38, freie Berufe 10, verschiedene 19, ohne Beruf oder Berufsangabe 84, Kinder 27.

e. Die deutschen Auswanderer nach Geschlecht und Alter seit 1871

Geschlecht und Alter	1871 bis 1880[1])	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911 bis 1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Zahl der deutsch. Auswand.	**625 968**	**1 342 423**	**529 875**	**279 645**	**67 078**	**62 705**	**65 280**	**61 379**	**57 241**	**48 734**	**37 399**	**13 644**	**10 325**
davon: männlich	337 523	715 452	277 750	152 707	36 841	33 257	38 281	35 684	30 222	26 092	20 003	6 082	4 132
weiblich	257 339	558 498	226 699	109 515	23 983	28 876	26 749	25 695	27 019	22 642	17 396	7 562	6 193
o. Ang. d. Geschl.	31 106	68 473	25 426	17 423	6 254	572	250	—	—	—	—	—	—
dav. standen im Alter von:													
unter 14 Jahren männl.	14 903	109 948	55 335	26 296	5 236	4 063	3 490	3 167	3 154	2 387	1 821	730	502
unter 14 Jahren weibl.	14 731	104 249	53 015	25 248	5 131	4 026	3 364	3 115	3 087	2 175	1 722	664	502
14—21 Jahren männl.	45 650	[2])133 770	52 890	24 989	5 102	6 401	6 795	6 180	5 716	5 226	3 271	472	320
14—21 Jahren weibl.	42 919	[2])123 094	54 866	24 094	4 587	5 102	4 707	4 473	5 167	4 869	2 708	484	360
21—50 Jahren männl.	236 037	449 584	154 680	93 311	22 169	19 991	25 306	23 928	19 814	17 292	13 738	4 300	2 915
21—50 Jahren weibl.	165 885	308 434	102 476	51 875	11 141	17 218	16 486	16 342	17 307	14 348	11 781	5 753	4 774
50 Jahren und darüber männl.	}	21 095	14 755	6 052	1 261	1 252	1 190	980	772	586	609	298	236
50 Jahren und darüber weibl.	}	21 917	16 309	6 951	1 137	1 440	1 360	1 056	969	867	856	468	431
ohne Altersangabe männl.	120	1 055	90	2 059	3 073	1 550	1 500	1 429	766	601	564	282	159
ohne Altersangabe weibl.	72	804	33	1 347	1 987	1 090	832	709	489	383	329	193	126
ohne Altersangabe unbek. Geschl.	30 794	68 473	25 426	17 423	6 254	572	250	—	—	—	—	—	—

[1]) Altersaufteilung: Ausschl. 76 224 Auswanderer im Jahre 1871 (41 685 männl., 34 227 weibl., 312 unbek. Geschlechts) und für 1872 bis 1878 einschl. 1 367 (872 männl., 495 weibl.) luxemburgischer Staatsangehöriger. Für 1872 bis 1883 mit folgender Altersgliederung: unter 1 Jahr, 1—10 Jahre, über 10 Jahre. — [2]) Darunter im Jahre 1887: 2 177 männliche und 1 234 weibliche Personen im Alter von über 14 Jahren.

22. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik der deutschen Länder

vom 1. Oktober 1931 bis 30. September 1932 (vergl. Vj. H. z. St. d. D. R. 1933, II. S. 64)

Länder	Gesamtzahl der Fremden[1])				Darunter Winterhalbjahr[3]) 1931/32				Darunter Sommerhalbjahr[3]) 1932			
	Meldungen[2])		Übernachtungen[2])		Fremdenmeldungen		Fremdenübernachtungen		Fremdenmeldungen		Fremdenübernachtungen	
	überhaupt	dar. Auslandsfremde	überhaupt	dar. von Auslandsfremden	Zahl der							
	in 1000				Berichtsorte[4])	Meldungen in 1000	Berichtsorte	Übernachtungen in 1000	Berichtsorte[4])	Meldungen in 1000	Berichtsorte	Übernachtungen in 1000
Preußen	5 979,8	496,1	22 132,2	1 127,1	278	2 315,2	249	5 935,4	378	3 664,6	331	16 196,8
Bayern	3 433,0	250,0	11 429,4	676,1	895	1 108,9	895	2 457,8	964	2 324,1	964	8 971,6
Sachsen	1 311,7	99,4	3 124,6	96,8	382	563,8	365	523,0	404	747,9	385	2 601,6
Württemberg	1 011,0	58,2	2 914,2	150,7	163	402,8	163	913,3	164	608,2	164	2 000,9
Baden	1 185,6	130,1	4 263,3	387,5	190	398,2	190	1 269,2	212	787,4	212	2 994,1
Thüringen	574,9	17,2	(1 948,3)	(38,3)	40	203,1	40	360,7	66	371,8	65	(1 587,6)
Hessen	242,1	8,5	946,6	103,0	19	77,7	17	178,9	46	164,4	43	767,7
Hamburg	375,7	51,4	127,4	(2,5)	2	154,3	1	10,5	2	221,4	1	116,9
Mecklenburg-Schwerin	155,2	3,1	1 101,9	18,0	3	33,1	2	51,0	12	122,1	12	1 050,9
Oldenburg	25,1	0,4	.	.	3	11,5	.	.	3	13,6	.	.
Braunschweig	130,4	4,1	589,4	17,4	3	33,2	3	101,1	13	97,2	13	488,3
Anhalt	31,0	0,7	43,0	(0,7)	1	9,3	1	6,1	6	21,7	6	36,9
Bremen	154,5	24,4	.	.	2	64,3	.	.	2	90,2	.	.
Lippe	14,6	0,1	316,9	2,8	.	.	.	.	1	14,6	1	316,9
Lübeck	52,2	3,0	141,5	6,3	1	14,8	1	29,1	2	37,4	2	112,4
Mecklenburg-Strelitz	16,8	0,08	21,5	0,08	.	.	.	.	2	16,8	2	21,5
Schaumburg-Lippe	10,4	0,3	44,9	3,3	.	.	.	.	3	10,4	1	44,9
Deutsches Reich	**14 704,0**	**1 147,1**	**49 145,1**	**2 630,6**	**1 982**	**5 390,2**	**1 927**	**11 836,1**	**2 280**	**9 313,8**	**2 202**	**37 309,0**

Von den gemeldeten Auslandsfremden[5]) hatten ihren ständigen Wohnsitz in	Gesamtzahl der Meldungen von Auslandsfremden		Davon		Von den Auslandsfremden waren gemeldet in								
	überhaupt	in vH	im Winterhalbjahr 1931/32 (14 Länder)	im Sommerhalbjahr 1932 (17 Länder)	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hamburg	Bremen	Sonstigen Ländern
Danzig	22 753	2,0	7 445	15 308	16 090	3 279	1 321	146	.	556	537	174	650
Österreich	125 796	11,0	54 566	71 230	30 677	51 862	12 046	12 122	11 147	2 872	2 731	1 072	1 267
Tschechoslowakei	94 580	8,2	36 720	57 860	27 217	29 853	28 663	2 718	.	2 517	2 051	788	773
Ungarn	22 653	2,0	10 203	12 450	9 501	6 164	3 557	1 366	.	618	848	290	309
Jugoslawien	5 901	0,5	2 570	3 331	1 940	2 341	891	341	.	102	186	31	69
Rumänien	15 348	1,3	7 137	8 211	7 652	1 802	1 502	478	.	306	479	80	94
Übrige Balkanstaaten[6])						940	1 170	217	.	115	317	54	142
Italien	27 756	2,4	9 913	17 843	10 132	10 992	2 509	2 116	.	323	987	290	407
Schweiz	110 468	9,6	37 300	73 168	23 342	27 637	4 126	15 684	35 226	926	1 750	708	1 069
Frankreich	49 150	4,3	17 469	31 681	19 689	9 278	2 868	3 339	10 640	470	1 647	413	806
Spanien und Portugal	7 178	0,6	2 550	4 628	3 630	1 319	580	417	.	82	709	170	271
Großbritannien und Irland	78 862	6,9	19 972	58 890	37 824	12 315	5 341	3 401	11 745	707	4 998	1 173	1 358
Niederlande	195 321	17,0	44 185	151 136	137 514	16 041	5 645	4 964	18 790	1 596	4 295	2 365	4 111
Belgien und Luxemburg	27 544	2,4	8 976	18 568	20 979	2 926	1 239	727	.	232	758	238	445
Schweden	68 739	6,0	24 382	44 357	13 077	2 580	2 010	514	.	395	2 379	457	3 986
Dänemark					18 329	5 164	2 811	526	.	666	5 685	751	
Norwegen					5 160	340	901	198	.	173	2 353	284	
Finnland	16 620	1,4	6 585	10 035	11 127	317	326	282	.	213	419	137	404
Übrige Balt-Länder[7])						1 080	1 316				863	136	
Polen	35 226	3,1	17 149	18 077	23 688	2 989	5 039	1 120	.	1 073	672	196	449
Rußland (UdSSR)	11 019	1,0	5 932	5 087	7 030	856	1 230	566	.	198	802	132	205
Vereinigte Staaten von Amerika	159 293	13,9	29 301	129 992	58 264	35 882	9 939	5 056	20 874	1 763	12 062	13 438	2 015
Canada	13 441	1,2	4 320	9 121	855	171	96	99	.	32	196	94	343
Mittelamerika[8])					5 123	1 868	184	67	.	283	285	184	
Südamerika						768	469	347	.		1 623	354	
Asien (einschl. europäischer Türkei)	11 109	1,0	4 625	6 484	5 220	2 437	1 366	572	.	199	814	241	260
Afrika	2 840	0,2	893	1 947	1 111	817	160	129	.	66	372	70	115
Australien	634	0,1	160	474	282	161	49	26	.	18	29	35	34
Sonstige Länder und ohne Angabe	44 524	3,9	15 504	29 020	678	17 802	2 001	627	21 682	653	490	116	475
Auslandsfremde zus.	**1 146 755**	**100,0**	**367 857**	**778 898**	**496 131**	**249 981**	**99 355**	**58 165**	**130 104**	**17 154**	**51 337**	**24 471**	**20 057**
davon:													
Winterhalbj. 1931/32	367 857	32,1	—	—	163 386	70 717	45 295	21 594	29 844	5 952	19 593	7 622	3 854
Sommerhalbj. 1932	778 898	67,9	—	—	332 745	179 264	54 060	36 571	100 260	11 202	31 744	16 849	16 203

[1]) Als Fremde sind grundsätzlich solche Personen gezählt, die in Hotels, Gasthäusern, Pensionen, Fremdenheimen, Hospizen, möblierten Zimmern u. dgl., Beherbergungsstätten gegen Entgelt vorübergehend (bis zur Höchstdauer von 3 Monaten) Aufenthalt genommen haben. — [2]) Ausschl. der Besucher von Jugendherbergen und sonstigen Massenquartieren (1 745 300), die getrennt von den übrigen Fremden nachgewiesen wurden, ferner ausschl. der Kranken in den Krankenhäusern und Kliniken, die grundsätzlich nicht erfaßt sind, auch wenn es sich um auswärtige Kranke handelt; dagegen sind die auswärtigen Kranken in Privatkliniken, Sanatorien, Kurhäusern, Kuranstalten, Heilstätten, Erholungs- und Kinderheimen und ähnlichen Anstalten ohne öffentlichen Krankenhauscharakter als Fremde mit erfaßt. — [3]) Als Winterhalbjahr gilt die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März, als Sommerhalbjahr die Zeit vom 1. April bis 30. September. — [4]) Die Wohnbevölkerung der Berichtsorte betrug im Winterhalbjahr 1931/32 = 47 vH, im Sommerhalbjahr 1932 = 48 vH der Gesamtbevölkerung des Reichs. — [5]) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — [6]) Bulgarien, Griechenland und Albanien. — [7]) Estland, Lettland, Litauen und Memelgebiet. — [8]) Einschl. Mexico und westindische Inseln.

23. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich nach der monatlichen Reichsstatistik [1])

vom 1. April 1929 bis 30. September 1932

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenmeldungen [2]) insgesamt							darunter Auslandsfremde [3])				
	S.-Hj. 1929	W.-Hj. 1929/30	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932
Augsburg [4])	55 820	43 573	61 535	40 935	54 292	34 332	50 887	6 512	2 553	4 295	1 672	3 020
Berlin	837 367	802 391	772 926	663 286	614 350	507 566	455 407	158 149	90 283	129 494	66 549	78 344
Braunschweig	44 078	39 492	37 966	31 888	31 711	22 734	22 308	1 768	884	716	655	977
Bremen [5])	128 763	95 952	136 627	84 477	84 371	51 600	70 636	25 628	9 886	19 896	6 999	15 611
Breslau	124 504	118 485	114 204	98 666	90 024	81 826	74 209	10 464	6 851	7 684	7 199	5 869
Chemnitz	59 301	54 241	50 254	48 747	46 776	42 395	43 214	4 724	4 379	5 347	4 484	3 814
Dortmund	67 850	61 861	58 160	65 965	59 607	55 416	69 274	4 543	3 747	3 640	3 538	3 182
Dresden [6])	239 871	170 144	260 438	140 829	170 553	119 546	135 993	49 317	21 626	38 804	18 254	27 066
Düsseldorf	116 802	92 344	100 516	77 278	82 644	62 319	72 006	22 135	13 881	22 909	11 812	17 891
Erfurt	63 072	56 834	49 259	48 216	47 991	40 189	42 153	.	.	1 444	1 525	2 141
Essen [7])	75 440	64 245	59 247	53 168	47 802	44 433	43 096	3 434	2 597	2 837	2 408	2 344
Frankfurt a. M. [8])	303 153	239 721	267 868	193 936	221 815	141 810	172 227	40 533	13 833	26 822	10 547	21 939
Hamburg [8])	355 536	258 736	293 333	192 934	235 771	146 747	187 666	55 537	20 074	49 267	19 513	31 123
Hannover	132 427	133 446	128 587	115 224	107 694	83 300	73 899	3 615	2 889	4 104	2 434	3 124
Karlsruhe [8])	55 927	42 966	55 542	39 072	43 943	32 665	40 062	6 873	2 741	5 664	2 317	3 792
Kassel	56 806	39 958	57 526	36 802	50 742	35 604	43 353	2 737	1 033	3 515	836	2 001
Köln	295 924	124 326	323 014	147 758	232 027	117 956	189 560	96 870	22 711	70 607	16 230	54 657
Königsberg i. Pr.	47 867	37 594	43 977	33 066	33 673	25 062	31 364	5 720	2 767	3 545	2 046	3 617
Leipzig	232 336	221 482	205 654	174 083	159 176	147 346	133 098	30 229	26 735	20 636	15 443	13 431
Lübeck	37 899	20 729	32 167	18 068	27 373	14 781	20 012	4 536	936	4 495	830	1 605
Magdeburg	62 039	62 609	62 980	53 366	50 035	43 336	43 576	3 184	1 626	2 075	4 006	8 934
Mannheim	89 759	78 436	92 424	66 536	74 035	53 554	70 847	10 452	6 211	7 824	3 910	6 770
München [9])	575 322	274 952	594 110	251 167	445 047	214 823	396 273	148 161	36 244	93 590	30 231	69 771
Münster i. W.	53 897	52 734	51 643	42 243	45 391	25 367	29 692	3 258	1 769	3 859	1 296	2 198
Nürnberg [8])	169 345	90 494	170 820	80 407	137 794	68 391	106 216	51 951	9 956	36 986	10 742	20 306
Plauen [8])	24 267	25 512	25 226	20 549	20 534	16 112	16 385	2 437	1 920	2 192	1 587	1 642
Stettin	58 508	42 807	51 943	37 750	43 078	31 035	33 927	3 080	1 468	2 260	966	1 154
Stuttgart [10])	197 833	140 309	191 960	122 709	163 851	112 842	146 549	25 000	10 617	20 526	10 057	17 006
A. 28 Großstädte [11]) zus. (in 1000)	**4 562**	**3 486**	**4 350**	**2 979**	**3 422**	**2 373**	**2 814**	**781**	**320**	**594**	**257**	**421**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*— 4,6*	*— 14,5*	*— 21,3*	*— 20,3*	*— 17,8*	*+ 14,1*	*— 14,6*	*— 24,0*	*— 19,9*	*— 29,0*
Allenstein	18 309	17 329	17 526	15 232	16 262	10 757	14 704	444	236	308	141	336
Bamberg	33 358	21 186	30 437	18 942	27 577	16 718	25 464	992	236	533	178	443
Bayreuth [12])	30 414	18 736	39 857	21 699	41 420	13 487	23 815	5 126	620	4 416	398	1 175
Darmstadt	35 040	20 175	30 670	22 839	31 062	22 074	28 427	2 564	1 354	2 042	1 114	1 038
Dessau	17 639	15 643	16 025	12 260	11 546	9 304	9 053	413	234	462	247	253
Eisenach	75 136	27 960	59 519	21 492	50 802	18 538	43 643	2 849	727	2 849	519	1 626
Freiburg i. Br.	87 469	45 557	86 726	43 184	74 377	35 651	72 704	19 940	5 787	18 307	4 642	14 079
Gera	25 070	21 090	24 697	20 128	22 006	17 601	18 187	1 044	835	902	541	542
Görlitz	33 981	28 874	29 748	26 494	26 458	22 917	22 449	1 283	1 275	1 022	538	529
Heidelberg	139 734	41 822	146 003	36 687	105 364	35 960	95 806	49 150	3 698	29 634	2 671	20 192
Heilbronn [13])	32 916	29 687	33 260	28 820	38 268	30 248	34 238	2 090	1 278	2 055	1 155	1 127
Hildesheim	27 261	18 144	37 586	28 581	23 742	13 136	17 317	2 187	246	1 647	211	867
Kaiserslautern	17 481	17 961	18 899	16 231	16 864	14 131	14 301	814	235	519	174	309
Koblenz	174 912	65 653	197 641	68 157	121 053	23 569	84 700	33 474	4 061	21 602	1 547	17 692
Konstanz	96 403	30 246	95 779	28 958	76 229	31 572	76 024	11 115	3 007	8 575	3 007	7 530
Lindau (Bodensee)	91 967	17 270	90 703	15 399	68 924	13 975	59 828	8 940	1 488	6 096	1 025	5 016
Meißen	12 569	6 363	9 766	4 897	7 562	3 642	6 962	463	135	286	81	220
Oberammergau	5 351	2 457	126 800	691	4 014	1 396	3 645	101 439	61	665	74	291
Passau	49 525	18 689	42 371	15 844	33 049	15 507	32 534	7 535	1 890	6 404	1 527	4 452
Regensburg	46 959	33 288	55 017	24 034	43 618	20 797	34 959	5 132	1 968	3 437	1 007	3 094
Rostock	40 024	30 346	35 780	27 364	30 379	21 726	21 814	705	155	679	56	334
Rothenburg o. d. T.	50 678	11 051	54 253	7 204	40 956	6 500	40 256	14 391	743	7 652	441	5 633
Schwerin i. Mecklenbg.	16 287	12 002	15 200	11 282	14 704	9 918	14 429	452	171	543	50	257
Tilsit	7 718	5 762	7 184	5 043	4 791	3 720	3 957	619	447	587	431	507
Weimar	61 466	33 819	54 909	21 821	36 408	18 538	36 877	3 728	771	2 961	802	2 756
Wernigerode [14])	23 793	12 612	37 139	10 389	27 787	5 086	23 053	3 089	125	3 286	106	1 506
Würzburg	92 985	56 459	93 537	52 022	83 065	36 621	56 875	8 657	2 601	6 057	1 344	3 882
B. 27 typische Fremdenverkehrsorte zus. (in 1000)	**1 344**	**660**	**1 487**	**606**	**1 078**	**473**	**916**	**289**	**34**	**134**	**24**	**96**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*+ 10,6*	*— 0,8*	*— 27,5*	*— 21,9*	*— 15,0*	*+ 24,5*	*— 8,0*	*— 53,7*	*— 30,1*	*— 28,3*
Aachen [15])	26 392	27 360	41 233	27 922	31 555	24 753	33 112	8 481	3 982	6 306	3 401	6 029
Altheide, Bad	13 878	1 896	12 809	1 530	11 487	1 091	8 873	504	44	312	24	196
Baden-Baden	75 871	15 890	65 970	11 442	58 200	12 784	46 993	20 547	1 676	17 059	1 779	12 916
Badenweiler [16])	11 783	1 314	11 633	1 486	10 928	1 437	10 599	2 214	164	1 169	192	1 746
Bad Nauheim [16])	35 034	7 170	32 269	5 954	26 680	3 934	21 447	6 205	321	5 166	241	3 671
Berchtesgaden (Markt)	47 437	4 337	44 155	4 957	39 003	3 408	38 896	3 325	292	2 220	77	1 884
Braunlage	14 461	4 586	14 860	5 850	12 971	3 909	11 895	363	67	263	32	131

Anmerkungen s. S. 53.

23. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich nach der monatlichen Reichsstatistik[1])

vom 1. April 1929 bis 30. September 1932

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenmeldungen[2]) insgesamt							darunter Auslandsfremde[3])				
	S.-Hj. 1929	W.-Hj. 1929/30	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-H. 1932	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-H. 1931/32	S.-Hj. 1932
Elster, Bad[17])	(24 306)	(962)	20 716	2 181	19 254	1 954	18 073	516	50	427	41	249
Ems, Bad	26 599	2 308	22 632	2 028	18 079	1 818	15 915	2 916	35	2 739	23	2 268
Freudenstadt	33 614	9 973	35 482	11 238	33 711	9 890	29 785	4 908	542	4 746	410	3 864
Friedrichroda	21 124	2 805	18 893	2 668	16 854	2 839	14 364	717	41	627	20	235
Garmisch	53 339	16 002	68 271	16 339	49 272	12 989	42 057	15 678	1 259	6 256	899	4 605
Harzburg, Bad[18])	38 717	6 772	34 113	6 479	32 236	6 536	27 280	2 644	151	2 947	69	1 608
Homburg v. d. H.	8 454	1 962	9 018	2 338	7 709	1 515	6 448	750	45	587	46	503
Kissingen, Bad[19])	40 746	1 601	37 600	1 696	32 964	1 231	31 195	3 567	55	2 355	30	1 532
Königswinter	46 417	4 076	41 102	3 595	39 514	3 661	37 208	13 659	178	11 115	211	10 127
Liebenstein, Bad	5 644	(300)	5 150	250	4 833	150	4 995	85	—	80	—	57
Neuenahr, Bad	14 995	1 547	14 976	1 843	12 115	773	10 750	2 520	73	1 957	27	2 036
Oberhof[20])	25 850	5 725	23 662	10 262	18 463	6 645	17 020	482	211	484	87	351
Oberschlema, Radiumbad	6 903	1 139	7 030	1 046	8 091	1 289	8 968	43	10	40	10	59
Oberstdorf	32 711	8 898	34 468	8 555	42 523	8 622	38 759	947	251	766	265	726
Oeynhausen, Bad	24 598	7 758	22 464	6 640	17 835	4 048	15 148	202	24	307	19	213
Partenkirchen	68 038	14 277	86 482	16 628	57 946	15 334	39 688	7 865	1 229	3 768	1 067	2 546
Pyrmont, Bad[21])	31 684	2 339	33 033	2 846	30 680	—	32 022	570	9	613	—	320
Reichenhall, Bad[20])	35 362	6 337	31 985	5 420	28 297	4 248	26 138	4 804	323	3 613	210	2 122
Tölz, Bad	19 887	3 512	18 098	2 222	15 524	2 401	13 354	497	18	344	27	260
Triberg	16 248	2 140	14 605	1 780	11 524	1 221	10 563	4 534	154	3 668	130	2 387
Warmbrunn, Bad	7 386	1 456	7 472	1 606	5 225	756	4 724	159	11	142	7	126
Wiesbaden	105 744	45 257	110 525	38 127	82 523	30 393	67 916	43 946	5 774	27 698	4 142	19 895
Wildungen, Bad	24 212	3 991	21 445	3 116	17 545	1 812	15 193	2 103	45	1 638	61	1 121
C. 30 Bäder u. Kurorte zus. (in 1000)	**937**	**214**	**942**	**208**	**794**	**171**	**699**	**156**	**17**	**109**	**14**	**84**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	+ *0,5*	— *2,1*	— *15,8*	— *17,6*	— *11,9*	+ *22,6*	— *10,8*	— *29,8*	— *20,5*	— *23,4*
Ahlbeck[26])	25 235	.	21 255	.	23 720	.	20 705	186	.	247	.	156
Binz	27 947	252	22 902	417	24 411	86	20 545	1 148	—	1 325	4	1 501
Cranz[26])	13 599	.	10 099	.	10 800	.	11 259	224	.	310	.	170
Helgoland[25])	34 734	.	27 439	.	22 447	.	24 785	560	.	(340)	.	(370)
Heringsdorf[22])	9 992	.	10 107	.	11 711	.	12 426	(200)	.	185	.	95
Kolberg	51 392	6 318	53 464	8 762	48 922	9 092	39 543	418	8	213	—	382
Norderney[23])	32 164	1 931	25 217	1 884	22 043	755	18 574	522	35	442	3	400
Swinemünde[26])	41 767	.	36 008	.	30 002	.	30 037	1 412	.	1 496	.	1 421
Travemünde[24])	17 841	195	20 548	149	17 205	302	17 528	754	—	957	7	590
Warnemünde	27 611	1 547	27 918	2 780	26 346	1 486	29 867	99	51	93	38	1 300
Westerland[22])	21 747	.	24 998	.	19 417	.	22 696	1 231	.	1 159	.	918
D. 11 Seebäder zus. (in 1000)	**304**	**(10)**	**280**	**(14)**	**257**	**(12)**	**248**	**7**	**(0,1)**	**7**	**(0,1)**	**7**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	— *8,6*	.	— *8,9*	.	— *3,7*	+ *1,7*	.	+ *0,2*	.	+ *7,3*
A.—D. 96 Orte zus. (in 1000)[27])	**7 147**	**4 370**	**7 059**	**3 807**	**5 551**	**3 029**	**4 677**	**1 233**	**371**	**844**	**295**	**608**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	— *1,2*	— *12,9*	— *21,4*	— *20,4*	— *33,7*	+ *17,3*	— *13,8*	— *31,5*	— *20,9*	— *27,9*

[1]) Die Erhebungen werden in ausgewählten Berichtsorten größtenteils unmittelbar vom Statistischen Reichsamt nach den gleichen Grundsätzen wie die Halbjahresstatistik durchgeführt, um einen schnellen Überblick über die Entwicklung des Fremdenverkehrs zu gewinnen. Abweichungen von den Erhebungsgrundsätzen sind nachstehend von Fall zu Fall besonders vermerkt. — [2]) Vgl. Anmerkung [2]) auf S. 51. — [3]) Vgl. Anmerkung [5]) auf S. 51. — [4]) Einschließlich Jugendherbergen, deren Besucher in Augsburg erst seit Juli 1931 besonders nachgewiesen werden. — [5]) Bis Ende 1930 einschließlich der im Heim für jugendliche Wanderer, in der Herberge zur Heimat und im Obdachlosenheim untergebrachten Fremden. Bis Ende 1931 Aufgliederung der Fremden nach ihrer Staatsangehörigkeit (nicht nach ihrem ständigen Wohnsitz). — [6]) Ausschließlich der aus den Vormonaten verbliebenen Fremden; Aufgliederung nach der Staatsangehörigkeit. — [7]) Bis Juli 1929 ausschließlich der am 1. 8. 1929 eingemeindeten Vororte. Ab Sommerhalbjahr 1930 einschließlich der aus den Vormonaten noch anwesenden Fremden. — [8]) Nur Fremdenneumeldungen (in Hamburg ab 1931/32). — [9]) Erfaßt sind die in Gastwirtschaften, Fremdenheimen und sonstigen gewerbsmäßigen Unterkunftsstätten, außerdem in privaten Krankenhäusern, Entbindungsanstalten, Erholungsheimen, Heil- und Bewahranstalten aufgenommenen Fremden nach der polizeilich erfolgten Anmeldung bei mindestens 1maliger Übernachtung. — [10]) Ausschließlich der aus den Vormonaten verbliebenen Fremden und der auswärtigen Gäste der Kur- und Heilanstalten. Die Zahl der Auslandsfremden ist im Sommerhalbjahr 1930 geschätzt. — [11]) Ausschließlich Aachen und Wiesbaden, die unter den Bädern und Kurorten (C) aufgeführt sind. Für Auslandsfremde 27 Großstädte ausschließlich Erfurt, das die Zahl der Auslandsfremden nur für die 3 letzten Berichtshalbjahre angeben konnte. — [12]) In den Sommerhalbjahren 1929 und 1932 fanden keine Festspiele statt. Die Angaben enthalten bis zum Sommerhalbjahr 1931 die Besucher von Jugend- und sonstigen Herbergen, für die Zeit vom 1. 11. 1930 bis 30. 11. 1931 auch die auswärtigen Kranken im städtischen Krankenhaus. — [13]) Einschließlich Massenquartiere, ausschließlich Jugendherbergen. Bei den Auslandsfremden ausschließlich Massenquartiere und Jugendherbergen. Im Sommerhalbjahr 1932 betrug die Zahl der Fremden ausschließlich der Jugendherbergen und Massenquartiere 27 449. — [14]) Für Sommerhalbjahr 1929 und Winterhalbjahr 1929/30 z. T. auf Grund der Angaben der »Statistischen Korrespondenz« geschätzt. — [15]) Nur neuangekommene Fremde ausschließlich der zu Beginn des Berichtshalbjahrs verbliebenen Fremden aus den Vormonaten. — [16]) Einschließlich Passanten. — [17]) Die Angaben für das Sommerhalbjahr 1929 betreffen das Kalenderjahr 1929, für das Winterhalbjahr 1929/30 nur die ersten 3 Monate 1930. — [18]) Entsprechend der Kurzeit betreffen die Angaben für die Sommerhalbjahre die Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober und für die Winterhalbjahre die Zeit vom 16. Oktober bis 14. Mai. — [19]) Nur neuangekommene Fremde. — [20]) Für die Sommerhalbjahre 1929 bis 1931 einschließlich der Jugendherbergen. — [21]) Im Winterhalbjahr 1931/32 war der Kurbetrieb geschlossen. — [22]) Die Angaben beziehen sich auf die Zeit vom 1. Juni bis 30. September. — [23]) Die Angaben für die Sommerhalbjahre betreffen die Zeit vom 1. Mai bis 30. September, für die Winterhalbjahre die Zeit vom 1. Oktober bis 30. April. — [24]) Die Angaben für das Winterhalbjahr 1931/32 betreffen nur 4 Monate (ausschließlich Januar und Februar 1932). — [25]) Die Angaben betreffen die Zeit vom 15. Mai bis 30. September. — [26]) Die Angaben betreffen die Zeit vom 1. Mai bis 30. September. — [27]) Es konnten nur die Berichtsorte aufgeführt werden, für die Angaben, beginnend vom Sommerhalbjahr 1929, vorlagen.

24. Übernachtungen von Fremden nach der monatlichen Reichsstatistik

vom 1. April 1929 bis 30. September 1932

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Übernachtungen von Fremden insgesamt							Darunter Übernachtungen von Auslandsfremden				
	S.-Hj. 1929	W.-Hj. 1929/30	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932
Braunschweig	59 542	56 268	53 490	44 512	42 879	30 301	30 392	2 005	1 287	2 479	1 012	1 589
Breslau [1]	227 288	233 728	222 651	177 736	153 501	142 637	133 749	22 239	15 172	15 143	13 300	11 444
Dortmund	123 487	107 945	101 489	116 381	98 208	97 036	138 058	.	.	.	.	.
Düsseldorf [2]	194 394	201 621	194 477	167 780	168 675	139 326	149 208	.	.	.	.	.
Essen	164 226	149 964	134 159	122 144	113 684	111 926	113 968	6 189	4 476	4 499	3 875	3 893
Frankfurt a. M. [3]	532 907	453 698	460 519	374 392	392 073	277 135	309 860	.	.	.	.	.
Karlsruhe	118 128	103 296	89 004	66 308	68 868	51 774	62 676	10 006	4 553	7 261	4 070	5 149
Köln	465 339	220 814	530 078	265 502	372 179	211 068	298 553	.	.	.	.	.
Lübeck	48 807	25 831	38 779	22 542	33 076	29 097	25 711	5 050	1 171	5 400	1 415	2 082
Magdeburg [4]	83 776	75 964	76 667	61 023	57 818	49 896	(45 000)	4 109	1 913	2 311	5 224	(3 000)
München [5]	1 180 905	735 572	1235 439	659 158	948 258	572 732	867 763	.	.	.	.	.
Münster i. W.	59 999	55 178	64 031	52 625	58 734	42 598	46 335	4 238	2 442	4 476	1 540	2 721
Nürnberg	272 969	144 729	275 538	128 579	216 836	114 524	177 635	.	.	.	.	.
Stettin	108 405	87 450	97 338	82 567	93 754	64 200	68 900	4 529	2 308	4 056	1 900	2 100
Stuttgart [6]	427 135	315 179	405 650	276 080	342 855	246 139	297 274	(44 000)	22 241	35 692	19 662	28 948
A. 15 Großstädte zusammen (in 1000)	**4 067**	**2 967**	**3 979**	**2 617**	**3 161**	**2 180**	**2 765**	**102**	**56**	**81**	**52**	**61**
Zu- (+) od. Abnahme (—) geg. die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*— 2,2*	*— 11,8*	*— 20,6*	*— 16,7*	*— 12,5*	*— 6,5*	*— 15,1*	*— 20,6*	*— 6,4*	*— 25,1*
Allenstein	26 479	23 249	26 833	19 559	21 320	14 967	19 454	687	330	401	251	447
Bamberg [7]	48 612	30 163	45 649	28 996	50 659	21 593	33 811	1 484	352	772	(210)	664
Bayreuth	66 151	44 733	155 484	58 009	143 604	31 241	45 658	30 330	4 983	23 193	2 285	3 057
Darmstadt	50 767	27 279	45 434	31 975	45 679	30 336	38 299	.	.	.	.	.
Dessau	20 437	17 986	18 548	13 664	13 573	12 185	12 892	521	252	616	321	158
Eisenach [8]	129 255	49 509	102 082	39 453	95 416	34 345	82 977	12 030	3 635	(8 500)	2 139	5 813
Freiburg i. Br.	172 840	88 620	172 912	84 131	144 970	71 319	140 975	.	.	.	.	.
Gera	33 292	32 032	35 718	30 183	27 743	43 535	39 551	.	.	.	.	.
Görlitz	50 871	43 311	44 622	28 275	35 839	29 923	28 393	1 925	975	1 431	816	690
Heidelberg [9]	243 137	81 971	249 214	70 441	181 793	66 224	167 004	.	.	.	.	.
Heilbronn	51 656	50 670	52 390	49 137	59 796	51 003	(55 000)	3 446	2 115	3 022	1 970	(2 000)
Hildesheim	31 946	24 690	56 028	51 630	30 958	17 018	19 386	3 701	384	2 820	301	1 520
Kaiserslautern	25 676	24 750	25 378	22 716	22 340	18 424	18 706	1 094	370	728	249	486
Lindau (Bodensee)	179 651	25 386	159 722	22 550	131 925	19 568	126 590	13 513	1 974	9 679	1 326	8 632
Meißen	15 328	7 611	11 131	5 603	8 101	7 284	7 297	529	168	299	162	225
Oberammergau [10]	39 750	8 152	249 865	3 646	32 504	7 141	42 640	204 177	436	2 989	1 616	2 149
Passau	56 409	20 574	52 148	18 426	38 609	18 104	39 069	9 768	2 199	7 320	1 874	5 196
Regensburg	92 379	62 394	124 309	33 608	59 189	28 353	46 956	10 727	2 752	4 664	1 370	4 158
Rostock	67 208	59 794	65 741	58 874	59 302	45 573	37 480	769	167	778	56	480
Rothenburg o. d. T.	74 736	24 409	76 444	14 083	59 624	11 301	52 063	16 003	825	8 459	495	6 350
Tilsit	15 919	12 674	13 906	10 982	10 730	10 140	9 975	1 088	1 143	1 420	905	1 292
Weimar	85 303	45 841	75 500	31 748	53 290	28 127	50 816	.	.	.	.	.
Wernigerode	95 089	25 443	151 714	22 614	195 656	38 397	172 119	10 116	373	17 376	474	8 956
Würzburg [11]	127 547	85 224	123 561	74 942	115 669	58 495	77 065	10 978	3 729	7 949	2 147	5 093
B. 24 Typische Fremdenverkehrsorte zusammen (in 1000)	**1 800**	**916**	**2 134**	**825**	**1 638**	**715**	**1 364**	**333**	**27**	**102**	**19**	**57**
Zu- (+) od. Abnahme (—) geg. die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*+ 18,5*	*— 10,0*	*— 23,2*	*— 13,4*	*— 16,7*	*(+ 344,3)* [10]	*— 10,5*	*— 69,2*	*— 30,2*	*— 44,0*
Aachen [12]	202 355	175 225	249 676	174 048	216 492	141 710	203 322	35 243	14 366	29 693	11 107	27 142
Altheide, Bad	197 981	27 921	207 051	22 597	193 005	19 379	159 377	.	.	.	.	.
Baden-Baden	546 505	114 671	467 574	84 359	395 789	70 691	312 453	120 791	10 416	95 212	8 734	68 535
Badenweiler [13]	168 962	26 086	160 784	25 925	144 630	22 027	148 856	24 774	3 547	15 660	2 016	20 194
Bad Nauheim [14]	842 264	166 260	780 171	141 833	624 560	80 218	464 939	(150 000)	(7 000)	120525	3 965	91 636
Berchtesgaden (Markt)	262 143	15 958	247 427	23 207	226 674	14 085	239 989	17 207	1 223	13 748	313	6 998
Braunlage	229 477	62 052	233 523	71 722	195 913	44 409	181 855	.	.	.	.	.
Elster, Bad [15]	(407 972)	(22 380)	340 581	42 413	323 146	29 768	312 680	6 493	287	4 446	343	3 130
Ems, Bad	277 261	48 010	241 528	42 599	194 443	27 479	151 215	30 756	574	27 181	400	18 178
Freudenstadt	234 182	52 812	237 478	56 031	223 858	52 989	206 023	29 327	4 958	26 960	1 850	20 143
Friedrichroda [16]	189 807	10 124	161 970	10 745	145 348	13 307	127 251	(5 000)	332	4 460	66	1 693
Garmisch	255 504	78 285	287 341	87 040	243 051	80 486	227 055	71 602	9 190	30 569	5 988	21 969
Harzburg, Bad [17]	333 002	34 878	282 505	30 205	269 862	26 342	173 815	21 121	884	26 142	373	11 301

Anmerkungen s. S. 55.

24. Übernachtungen von Fremden nach der monatlichen Reichsstatistik vom 1. April 1929 bis 30. September 1932

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Übernachtungen von Fremden insgesamt							Darunter Übernachtungen von Auslandsfremden				
	S.-Hj. 1929	W.-Hj. 1929/30	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932
Homburg v. d. H.	112 188	28 160	108 146	35 721	112 458	23 845	92 481	6 217	339	7 197	931	5 398
Kissingen, Bad	632 975	50 381	590 420	51 393	513 765	21 944	487 347	62 059	2 002	42 548	695	27 493
Königswinter	98 129	12 230	95 503	13 007	92 306	9 718	84 117	23 928	808	32 067	760	22 766
Liebenstein, Bad [18]	119 217	—	103 340	6 000	92 547	4 328	120 615	2 040	—	2 240	104	969
Neuenahr, Bad	199 097	25 111	196 565	28 208	165 383	5 767	140 931	15 399	490	11 958	399	14 075
Oberhof [19]	116 100	30 565	92 500	48 440	87 745	35 110	86 920	(1 700)	700	1 650	353	1 220
Oberschlema, Radiumbad	128 796	20 923	133 858	19 424	152 811	23 576	201 120	787	203	789	193	1 188
Oberstdorf	364 175	89 941	328 492	83 644	399 782	134 124	390 336	15 240	6 042	14 508	19 453	11 693
Oeynhausen, Bad	514 262	119 484	551 274	113 139	392 475	51 292	280 068	6 671	683	8 596	528	6 172
Partenkirchen	291 362	111 951	323 663	131 158	282 711	120 227	256 416	36 022	9 748	23 014	9 339	16 887
Pyrmont, Bad [20]	377 182	25 446	331 672	30 086	298 848	—	453 478	11 400	180	12 260	—	6 831
Reichenhall, Bad [21]	541 883	80 566	471 281	68 704	405 042	43 964	355 043	73 216	3 929	58 388	2 799	31 552
Tölz, Bad	301 620	18 454	294 206	19 695	245 604	17 400	223 221	11 595	466	8 690	801	6 850
Triberg	55 575	4 587	44 360	3 523	34 644	2 587	33 445	13 666	408	9 407	351	5 389
Warmbrunn, Bad	97 753	19 785	99 788	23 752	90 840	10 522	85 185	2 249	25	1 681	90	1 224
Wiesbaden	695 753	417 908	690 642	342 582	539 484	254 897	484 486	189 517	64 925	135 427	48 876	108 993
Wildungen, Bad	127 797	24 167	283 097	31 117	280 039	41 690	226 369	28 597	1 067	33 287	574	14 933
C. 30 Bäder u. Kurorte zusammen (in 1000) (für Auslandsfremde 28 Orte)	**8 921**	**1 914**	**8 636**	**1 862**	**7 583**	**1 424**	**6 910**	**1 013**	**145**	**798**	**121**	**575**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v.H.	.	.	*— 3,2*	*— 2,7*	*— 12,2*	*— 23,5*	*— 8,9*	*+ 1,5*	*— 22,8*	*— 21,2*	*— 16,2*	*— 28,9*
Ahlbeck [23]	456 124	.	411 300	.	399 365	.	339 649	3 254	.	4 490	.	1 866
Binz	328 882	291	284 771	6 397	269 085	332	238 805	14 567	—	17 924	7	9 398
Cranz [23]	302 249	.	200 826	.	222 866	.	212 564	2 873	.	2 490	.	2 825
Helgoland [26]	97 795	.	87 116	.	73 480	.	84 613	1 884	.	(1 470)	.	(1 690)
Heringsdorf [22]	(250 000)	.	301 341	.	208 786	.	179 250	.	.	.	.	.
Kolberg	510 354	70 972	521 502	63 823	385 166	29 317	296 770	10 446	50	4 115	.	7 062
Norderney [24]	448 708	9 691	388 558	17 380	332 107	4 659	309 323	6 808	67	6 144	5	5 786
Swinemünde [23]	370 713	.	317 700	.	255 409	.	276 852	15 673	.	12 716	.	15 706
Travemünde [25]	148 645	593	144 014	351	111 585	(629)	86 723	5 270	—	5 736	26	2 779
Warnemünde	345 106	4 718	289 415	8 351	323 747	5 321	335 594	254	156	181	86	8 009
D. 10 Seebäder zusammen (in 1000) (in den Winterhalbjahren 5 Orte); für Auslandsfremde 9 bzw. 4 Orte	**3 259**	**86**	**2 947**	**96**	**2 582**	**40**	**2 360**	**61**	**0,8**	**55**	**0,1**	**55**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*— 9,6*	*+ 11,6*	*— 12,4*	*— 58,2*	*— 8,6*	*— 8,1*	*+ 35,1*	*— 9,4*	*— 54,6*	*— 0,3*
A.—D. (78 Orte) zusammen (in 1000)	**18 047**	**5 883**	**17 696**	**5 400**	**14 964**	**4 359**	**13 399**	**1 509**	**228**	**1 036**	**192**	**748**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v. H.	.	.	*— 1,9*	*— 8,2*	*— 15,4*	*— 19,3*	*— 10,5*	*+ 20,9*	*— 19,7*	*— 31,3*	*— 15,5*	*— 27,9*

[1]) Ohne die Besuchsfremden-Übernachtungen in Privathaushaltungen. — [2]) Ohne Übernachtungen im April 1929, da keine Feststellungen vorhanden. — [3]) Die Übernachtungen sind errechnet unter Zugrundelegung der Angaben von 29 organisierten Hotels in Frankfurt a. M. — [4]) Für das Sommerhalbjahr 1932 lagen Übernachtungsangaben nicht vor; sie sind geschätzt. — [5]) Die Zahl der Übernachtungen ist berechnet nach dem Übernachtungskoeffizienten, der sich nach den Meldungen der Gastwirtschaften, Hotels, Pensionen usw. ergibt, wobei die Zahl der Übernachtungen der Auslandsfremden nicht besonders festgestellt wird. — [6]) Die Zahlen für die Übernachtungen der Auslandsfremden sind für das Sommerhalbjahr 1930 geschätzt. — [7]) Im Winterhalbjahr 1931/32 beziehen sich die Übernachtungen der Auslandsfremden nur auf 3 Monate. — [8]) Die Zahl der Übernachtungen der Auslandsfremden im Sommer 1931 ist geschätzt. — [9]) Übernachtungen im Sommer 1929 und Winter 1929/30 z. T. geschätzt. — [10]) Im Sommerhalbjahr 1930 fanden die Oberammergauer Passionsspiele statt. — [11]) Die Fremden in Jugendherbergen und Massenquartieren sind nicht enthalten. — [12]) Einschließlich der Übernachtungen der zu Beginn des Halbjahrs noch anwesenden Fremden. — [13]) Einschließlich der Übernachtungen von Passanten. — [14]) Seit dem Winterhalbjahr 1931/32 einschließlich der Übernachtungen von Passanten; vorher wurden die Übernachtungen in den Halbjahren gezählt, in den die Fremden ankamen, auch wenn sie über die Halbjahre ihrer Ankunft hinaus anwesend waren. — [15]) Die für das Sommerhalbjahr 1929 eingetragene Zahl gilt für das Jahr 1929, die für das Winterhalbjahr 1929/30 nur für die ersten 3 Monate von 1930. — [16]) Im Sommerhalbjahr 1930 sind die Übernachtungen der Auslandsfremden geschätzt. — [17]) Die Angaben über die Sommerhalbjahre erstrecken sich auf die Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober, für die Winterhalbjahre vom 16. Oktober bis 14. Mai (Kurzeiten). — [18]) Die Zahl für das Winterhalbjahr 1931/32 ist für Bad Liebenstein aus Nr. 2, 11. Jg. der »Vierteljahrsberichte des Thüring. Statistischen Landesamts« entnommen, da keine anderen Angaben vorlagen. — [19]) Die Zahlen verstehen sich für die Sommerhalbjahre 1929 bis 1931 einschließlich der Jugendherbergen; die Übernachtungen der Auslandsfremden für das Sommerhalbjahr 1930 sind geschätzt. — [20]) Zahlenangaben für das Winterhalbjahr 1931/32 lagen nicht vor, da der Betrieb geschlossen war. — [21]) Einschließlich der Besucher von Jugendherbergen in den Sommerhalbjahren 1929 bis 1931. — [22]) Im Sommer 1931: 4 Monate (Juni—Sept.) im Sommer 1932: 5 Monate (Mai—Sept.). — [23]) Die Saison dauert vom 1. Mai bis 30. September. — [24]) Die Saison im Sommer dauert vom 1. Mai bis 30. September, im Winter vom 1. Oktober bis 30. April. — [25]) Im Winterhalbjahr 1931/32 liegen Angaben nur für 4 Monate vor (ohne Januar und Februar). — [26]) Die Saison dauert vom 15. Mai bis 30. September.

III. Land- und Forstwirt

1. Zahl und Fläche der land

nach den landwirtschaftlichen

(Band 409 der Statistik

Lfde. Nr.	Länder und Landesteile	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe mit landw. benutzter Fläche von ..... ha						Gesamtfläche der Betriebe*) in 1 000 ha
			0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und mehr	zusammen*)	
1	Prov. Ostpreußen	1925	129 725	31 665	49 150	19 449	3 440	233 429	3 333
		1907	110 420	31 644	43 955	24 297	3 320	213 636	3 224
2	Stadt Berlin	1925	47 981	663	722	135	13	49 514	28
		1907	5 051	668	557	309	24	6 609	49
3	Prov. Brandenburg	1925	170 615	38 923	52 574	15 730	2 025	279 867	3 168
		1907	135 119	37 229	47 682	20 234	1 970	242 234	3 216
4	» Pommern	1925	109 357	18 733	44 164	10 941	2 644	185 839	2 648
		1907	96 005	19 875	38 309	12 255	2 683	169 127	2 663
5	» Grenzmark Posen-Westpreußen	1925	20 816	4 251	10 203	3 810	480	39 560	668
		1907	19 420	4 993	8 676	2 859	464	36 412	665
6	» Niederschlesien	1925	125 813	42 709	57 986	10 079	2 208	238 795	2 307
		1907	87 380	45 109	53 428	11 210	2 110	199 237	2 323
7	» Oberschlesien.....	1925	62 805	25 347	24 841	2 627	559	116 179	794
		1907	61 173	25 491	22 213	2 434	526	111 837	786
8	» Sachsen	1925	266 862	36 057	48 332	13 422	1 539	366 212	2 072
		1907	210 118	34 676	45 545	15 428	1 617	307 384	2 134
9	» Schleswig-Holstein ...	1925	77 152	13 048	21 969	15 394	632	128 195	1 283
		1907	52 676	11 845	19 753	16 607	728	101 609	1 313
10	» Hannover.....	1925	237 190	68 536	70 585	18 683	589	395 583	2 978
		1907	198 305	67 149	64 786	19 128	614	349 982	2 921
11	» Westfalen.....	1925	219 297	45 661	40 913	9 787	196	315 854	1 601
		1907	220 319	47 492	39 664	10 550	238	318 263	1 631
12	» Hessen-Nassau[1]).....	1925	152 943	57 186	36 368	3 645	224	250 366	1 056
		1907	127 608	53 599	38 612	4 324	282	224 425	1 030
13	Rheinprovinz	1925	257 536	74 636	56 847	6 525	257	395 801	1 603
		1907	273 883	74 650	60 008	6 796	289	415 626	1 677
14	Hohenzollern.....	1925	4 052	4 581	3 325	202	4	12 164	83
		1907	3 686	4 444	3 327	289	6	11 752	74
15	Preußen[1])	1925	1 882 144	461 996	517 979	130 429	14 810	3 007 358	23 622
		1907	1 601 163	458 864	486 515	146 720	14 871	2 708 133	23 706
16	Nordbayern.....	1925	110 005	84 800	99 309	10 361	214	304 689	2 453
		1907	101 914	77 971	104 276	14 046	229	298 436	2 482
17	Südbayern.....	1925	63 249	64 920	108 049	21 709	311	258 238	2 974
		1907	54 297	61 259	105 201	25 979	293	247 029	2 997
18	Pfalz.....	1925	64 257	22 578	13 491	600	23	100 949	326
		1907	58 049	22 634	15 496	836	24	97 039	323
19	Bayern	1925	237 511	172 298	220 849	32 670	548	663 876	5 753
		1907	214 260	161 864	224 973	40 861	546	642 504	5 802
20	Sachsen	1925	111 361	24 720	37 229	8 709	694	182 713	1 269
		1907	89 323	26 904	37 690	9 573	744	164 234	1 280
21	Württemberg	1925	162 690	82 547	57 159	5 866	115	308 377	1 418
		1907	145 394	83 752	56 372	6 710	117	292 345	1 449
22	Baden.....	1925	157 931	62 779	31 733	1 663	92	254 198	951
		1907	132 374	67 977	36 352	2 087	119	238 909	1 161
23	Thüringen	1925	106 941	26 644	29 374	3 995	337	167 291	829
		1907	90 705	24 683	30 465	4 853	390	151 096	825
24	Hessen	1925	99 882	29 564	23 029	1 120	85	153 680	494
		1907	83 604	27 920	24 469	1 444	113	137 550	574
25	Hamburg.....	1925	17 742	382	472	211	8	18 815	24
		1907	6 197	485	499	346	15	7 542	28
26	Mecklenburg-Schwerin	1925	66 475	8 249	9 046	5 554	1 276	90 600	1 107
		1907	66 044	8 462	7 129	5 951	1 320	88 906	1 189
27	Oldenburg	1925	36 383	12 880	14 699	4 442	76	68 480	510
		1907	29 484	13 014	12 273	4 318	62	59 151	509
28	Braunschweig	1925	56 676	5 205	6 392	1 846	180	70 299	264
		1907	44 514	5 029	6 241	2 089	195	58 068	263
29	Anhalt	1925	32 748	2 155	3 925	960	168	39 956	182
		1907	24 365	2 201	3 616	998	166	31 346	172
30	Bremen	1925	8 818	361	442	263	1	9 885	17
		1907	5 516	444	481	287	—	6 728	19
31	Lippe	1925	22 821	2 703	1 694	744	33	27 995	89
		1907	20 781	2 832	1 794	835	30	26 272	95
32	Lübeck.....	1925	6 559	224	184	232	20	7 219	19
		1907	3 392	211	222	242	23	4 090	21
33	Mecklenburg-Strelitz	1925	13 067	816	1 109	997	219	16 208	201
		1907	13 188	826	821	1 008	219	16 062	182
34	Schaumburg-Lippe	1925	7 682	931	840	124	6	9 583	28
		1907	5 621	987	873	134	3	7 618	22
35	**Deutsches Reich**	1925	**3 027 431**	**894 454**	**956 155**	**199 825**	**18 668**	**5 096 533**	**36 777**
		1907	2 575 925	886 455	930 785	228 456	18 933	4 640 554	37 297
36	früherer Gebietsstand	1907	2 940 328	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 297 901	43 066

*) Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landw. benutzter Fläche (d. i. Acker- der Vergleichbarkeit halber hier weggelassen worden. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet. —

schaft und Fischerei

wirtschaftlichen Betriebe*)

Betriebszählungen von 1925 und 1907)**

des Deutschen Reichs)

Landwirtschaftlich benutzte Fläche der Betriebe*) von ..... ha							Von 100 ha der landw. benutzten Fläche entfallen auf die Größenklassen von ... ha					Besitzverhältnisse der Betriebe			Lfde. Nr.
												Von 100 ha der Gesamtfläche entfallen auf			
0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	zusammen*)	v H der landw. ben. Reichsfläche	0,05 bis 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	eigenes Land	Pachtland	sonstiges Land	
in 1 000 ha															
58	107	493	754	911	2 323	9,1	2,5	4,6	21,2	32,5	39,2	91,8	6,8	1,4	1
54	106	444	973	960	2 537	9,3	2,1	4,2	17,5	38,3	37,9	92,2	6,3	1,5	
7	2	7	4	4	24	0,1	29,7	8,0	29,3	18,7	14,3	61,1	38,2	0,7	2
3	2	6	10	7	28	0,1	10,9	7,7	21,5	35,0	24,9	83,2	14,8	2,0	
84	126	533	549	677	1 969	7,7	4,3	6,4	27,1	27,8	34,4	87,3	11,9	0,8	3
76	120	494	761	713	2 164	8,0	3,5	5,6	22,8	35,1	33,0	87,9	11,2	0,9	
53	60	459	376	942	1 890	7,4	2,8	3,2	24,3	19,9	49,8	84,9	13,6	1,5	4
52	65	395	467	1 023	2 002	7,4	2,6	3,2	19,7	23,4	51,1	83,8	14,7	1,5	
9	14	110	131	132	396	1,5	2,4	3,5	27,7	33,1	33,3	92,9	6,1	1,0	5
12	19	105	124	170	430	1,6	2,8	4,4	24,4	29,0	39,4	88,2	10,2	1,6	
57	147	526	341	530	1 601	6,2	3,6	9,2	32,8	21,3	33,1	88,2	11,3	0,5	6
52	159	496	401	571	1 679	6,2	3,1	9,5	29,5	23,9	34,0	88,4	11,2	0,4	
40	84	229	77	163	593	2,3	6,7	14,2	38,7	12,9	27,5	89,2	9,7	1,1	7
44	83	213	83	178	601	2,2	7,3	13,8	35,4	13,8	29,7	87,9	10,9	1,2	
127	119	475	486	401	1 608	6,3	7,9	7,4	29,5	30,2	25,0	79,9	19,1	1,0	8
111	115	456	583	446	1 711	6,3	6,5	6,7	26,7	34,1	26,0	78,7	20,5	0,8	
26	41	238	572	161	1 038	4,1	2,5	4,0	22,9	55,1	15,5	81,4	17,8	0,8	9
20	38	222	669	173	1 122	4,1	1,8	3,4	19,8	59,6	15,4	83,9	15,5	0,6	
125	222	685	634	114	1 780	7,0	7,0	12,5	38,5	35,6	6,4	82,4	16,8	0,8	10
115	219	644	659	116	1 753	6,5	6,6	12,5	36,7	37,6	6,6	82,3	17,0	0,7	
100	146	404	310	33	993	3,9	10,1	14,6	40,7	31,3	3,3	85,7	13,8	0,5	11
101	151	400	365	43	1 060	3,9	9,5	14,3	37,8	34,4	4,0	85,0	14,5	0,5	
95	184	323	112	36	750	2,9	12,7	24,5	43,1	14,9	4,8	86,7	12,3	1,0	12
86	172	342	137	49	786	2,9	10,8	21,9	43,6	17,5	6,2	86,2	12,5	1,3	
134	242	493	230	38	1 137	4,4	11,8	21,3	43,3	20,3	3,3	77,5	21,1	1,4	13
145	243	543	254	40	1 225	4,5	11,8	19,8	44,4	20,7	3,3	78,3	20,6	1,1	
3	15	30	6	1	55	0,2	6,2	27,6	53,8	10,6	1,8	88,7	7,4	3,9	14
3	15	31	12	1	62	0,2	5,3	24,2	49,6	19,5	1,4	88,9	7,2	3,9	
918	1 509	5 005	4 582	4 143	16 157	63,1	5,7	9,3	31,0	28,4	25,6	85,6	13,4	1,0	15
874	1 507	4 791	5 498	4 490	17 160	63,2	5,1	8,8	27,9	32,0	26,2	85,4	13,6	1,0	
82	284	945	287	36	1 634	6,4	5,0	17,4	57,8	17,6	2,2	95,1	4,3	0,6	16
80	263	1 021	391	39	1 794	6,6	4,5	14,7	56,9	21,8	2,1	2) 94,7	2) 4,3	2) 1,0	
48	222	1 064	667	59	2 060	8,0	2,3	10,8	51,7	32,4	2,8	96,7	2,8	0,5	17
45	210	1 060	810	52	2 177	8,0	2,1	9,6	48,7	37,2	2,4	96,6	2,9	0,5	
43	71	116	19	5	254	1,0	17,0	28,0	45,4	7,4	2,2	86,5	12,1	1,4	18
41	73	134	25	4	277	1,0	14,8	26,4	48,5	9,0	1,3	84,4	14,0	1,6	
173	577	2 125	973	100	3 948	15,4	4,4	14,6	53,8	24,7	2,5	95,4	4,0	0,6	19
166	546	2 215	1 226	95	4 248	15,6	3,9	12,8	52,1	28,9	2,3	2) 95,1	2) 4,1	2) 0,8	
51	81	397	273	126	928	3,6	5,5	8,8	42,8	29,4	13,5	87,3	12,6	0,1	20
49	89	404	297	135	974	3,6	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	87,0	12,5	0,5	
108	268	509	170	18	1 073	4,2	10,1	25,0	47,4	15,8	1,7	91,7	6,8	1,5	21
107	272	510	197	19	1 105	4,1	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	91,7	7,1	1,2	
108	197	263	52	18	638	2,5	17,0	31,0	41,2	8,1	2,7	86,4	10,6	3,0	22
100	219	306	66	21	712	2,6	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	85,7	10,6	3,7	
60	86	281	129	60	616	2,4	9,7	14,0	45,6	21,0	9,7	83,9	15,6	0,5	23
55	81	299	156	72	663	2,4	8,3	12,3	45,1	23,5	10,8	2) 82,8	2) 16,4	2) 0,8	
56	95	197	35	13	396	1,5	14,1	24,0	49,8	8,8	3,3	81,8	16,9	1,3	24
53	92	217	46	19	427	1,6	12,3	21,5	50,8	10,9	4,5	83,5	15,4	1,1	
3	1	5	7	2	18	0,1	19,4	6,5	28,1	37,5	8,5	68,8	31,0	0,2	25
3	1	6	13	2	25	0,1	10,2	5,9	22,1	51,2	10,6	73,6	26,0	0,4	
31	26	90	201	485	833	3,2	3,7	3,2	10,8	24,1	58,2	75,5	22,1	2,4	26
31	27	70	222	519	869	3,2	3,5	3,1	8,1	25,6	59,7	77,3	21,0	1,7	
17	43	139	156	12	367	1,4	4,6	11,7	37,9	42,6	3,2	76,3	23,1	0,6	27
15	43	115	157	9	339	1,2	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	76,2	23,1	0,7	
26	17	64	65	36	208	0,8	12,4	8,1	30,7	31,4	17,4	73,8	25,3	0,9	28
21	16	64	75	42	218	0,8	9,5	7,5	29,2	34,4	19,4	72,7	26,6	0,7	
14	7	39	35	49	144	0,6	9,6	4,9	27,2	24,3	34,0	69,3	29,6	1,1	29
10	7	35	38	56	146	0,5	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	64,8	34,2	1,0	
1	1	5	8	0	15	0,1	9,8	7,2	29,2	53,1	0,7	69,6	28,5	1,9	30
1	2	5	9	—	17	0,1	8,3	8,4	28,8	54,5	—	68,0	31,1	0,9	
12	9	17	25	5	68	0,3	17,7	12,6	25,1	37,0	7,6	79,7	19,5	0,8	31
12	9	18	29	6	74	0,3	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	77,2	22,0	0,8	
1	1	2	10	3	17	0,1	6,9	3,9	10,6	59,1	19,5	65,8	33,5	0,7	32
1	1	2	11	4	19	0,0	4,1	3,5	11,3	59,9	21,2	65,0	33,8	1,2	
5	3	11	44	88	151	0,6	3,3	1,7	7,6	29,1	58,3	68,9	29,4	1,7	33
5	2	9	47	94	157	0,6	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	53,8	44,1	2,1	
4	3	9	4	1	21	0,1	19,3	13,9	45,4	17,1	4,3	83,2	16,4	0,4	34
3	3	9	4	1	20	0,1	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	78,7	20,6	0,7	
1 588	**2 924**	**9 158**	**6 769**	**5 159**	**25 598**	**100**	**6,2**	**11,4**	**35,8**	**26,4**	**20,2**	**86,6**	**12,4**	**1,0**	**35**
1 506	2 917	9 075	8 091	5 584	27 173	100	5,5	10,7	33,4	29,8	20,6	86,3	12,6	1,1	
1 721	**3 305**	**10 421**	**9 322**	**7 055**	**31 824**	**.**	**5,4**	**10,4**	**32,7**	**29,3**	**22,2**	**86,1**	**12,8**	**1,1**	**36**

land, Gartenland, Weinberg, Wiese und gute Weide); die Betriebe unter 5 Ar landw. benutzter Fläche (Kleingärten u. dgl.) sind
1) Einschl. Waldeck. — 2) Bei Nordbayern, Bayern und Thüringen beziehen sich die Zahlen von 1907 auf den alten Gebietsstand.

2. Personal der landwirtschaftlichen Betriebe*)

nach den landwirtschaftlichen Betriebszählungen von 1925 und 1907**)

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche und nach dem Gesamtpersonal

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche ha	Gesamtzahl der Betriebe*)	Betriebe mit beschäftigten Personen (einschließlich Betriebsleiter)											
		1—3		4—10		11—20		21—50		51—100		101 u. mehr	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Mitte Juni 1925)**													
0,05— 2	3 022 777	2 229 280	3 930 704	146 177	657 911	673	8 825	112	3 154	15	977	3	461
2— 5	893 107	606 731	1 468 297	277 632	1 266 885	1 291	17 065	188	5 365	30	2 094	6	1 473
5— 20	956 155	288 514	777 478	657 487	3 319 463	7 486	98 138	1 000	28 965	145	9 766	53	8 347
20— 50	174 155	4 310	11 652	149 819	1 011 650	18 531	239 214	1 103	30 466	126	8 544	61	9 894
50—100	25 670	180	394	9 413	77 205	12 452	178 934	3 349	89 545	159	10 757	73	14 360
100—200	8 901	43	81	243	1 931	2 011	33 193	5 651	180 586	844	52 751	85	17 509
200 u. mehr .	9 767	20	38	43	308	107	1 791	2 868	111 896	4 633	331 333	2 078	319 149
Zusammen*)	**5 090 532**	**3 129 078**	**6 188 644**	**1 240 814**	**6 335 353**	**42 551**	**577 160**	**14 271**	**449 977**	**5 952**	**416 222**	**2 359**	**371 193**
Mitte Juni 1907)**													
0,05— 2	2 575 925	2 020 185	3 059 446	96 629	439 239	1 031	14 076	233	6 659	40	2 703	22	3 212
2— 5	886 455	651 130	1 497 746	222 331	1 013 429	2 195	30 419	431	11 721	48	3 475	21	4 097
5— 20	930 785	336 537	882 450	579 832	2 933 230	9 974	133 147	1 664	46 326	157	10 443	57	10 238
20— 50	197 686	8 970	23 938	166 796	1 087 489	19 802	255 530	1 603	42 933	153	10 235	58	9 677
50—100	30 770	373	901	15 106	111 803	12 041	166 517	3 008	82 259	146	9 544	56	10 387
100—200	8 688	74	146	721	5 549	2 492	38 840	4 575	145 277	722	45 630	83	13 161
200 u. mehr .	10 245	49	79	111	833	312	5 096	3 662	135 244	4 297	301 369	1 814	288 655
Zusammen*)	**4 640 554**	**3 017 318**	**5 464 706**	**1 081 526**	**5 591 572**	**47 847**	**643 625**	**15 176**	**470 419**	**5 563**	**383 399**	**2 111**	**339 427**

b. Das landwirtschaftliche Personal nach der Stellung im Betrieb

Größenklassen nach der landw. benutzten Fläche ha	Zahl der beschäftigten Personen												
	Insgesamt		Betriebsleiter	Familienangehörige				Fremde Arbeitskräfte					
				ständig mitarbeitend		vorübergehend mithelfend		Aufsichts- u. Rechnungspersonal	Gesinde		Ständige Tagelöhner, Gutshandwerk. usw.		Nichtständige Arbeitskräfte	
	zus.	davon weibl.	zus.	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.	zus.	zus.	davon Mägde	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.
Mitte Juni 1925)**														
0,05— 2	4 602 032	2 472 875	1 662 659	1 305 575	1 065 917	1 422 129	1 030 478	4 609	51 062	34 559	30 158	7 016	125 840	58 275
2— 5	2 761 179	1 459 878	780 583	1 401 334	1 051 942	354 382	209 302	4 088	91 290	56 486	23 847	6 371	105 655	54 609
5— 20	4 242 157	2 121 917	919 687	2 162 079	1 432 894	289 459	179 032	12 334	525 274	272 811	62 156	19 170	271 168	152 988
20— 50	1 311 420	604 324	171 779	414 127	253 702	50 040	33 262	12 067	425 431	188 366	76 432	24 010	161 544	92 699
50—100	371 195	153 971	25 357	43 989	27 113	7 421	4 806	11 355	104 618	40 148	100 450	33 706	78 005	45 122
100—200	286 051	114 439	8 852	8 019	5 036	1 789	1 128	13 614	41 735	14 828	148 345	54 360	63 697	36 884
200 und mehr .	764 515	262 437	9 921	5 319	2 689	1 190	766	34 640	66 687	23 397	465 725	135 285	181 033	96 003
Zus.*)	**14 338 549**	**7 189 841**	**3 578 838**	**5 340 442**	**3 839 293**	**2 126 410**	**1 458 774**	**92 707**	**1 306 097**	**630 595**	**907 113**	**279 918**	**986 942**	**536 580**
Mitte Juni 1907)**														
0,05— 2	3 525 335	2 450 380	704 484	949 723	841 506	1 451 332	1 194 831	3 113	53 718	39 752	32 223	10 648	330 742	165 623
2— 5	2 560 887	1 396 207	662 647	1 056 698	817 491	484 889	329 101	2 432	83 380	54 640	31 127	10 574	239 714	120 870
5— 20	4 015 834	1 993 982	866 675	1 647 090	1 098 650	447 649	303 934	5 880	491 072	262 443	78 576	26 728	478 892	250 568
20— 50	1 429 802	654 716	193 243	364 417	219 231	86 238	62 212	6 123	454 687	205 493	78 489	25 717	246 605	129 654
50—100	381 411	164 020	30 212	37 794	22 273	11 596	8 592	6 270	122 980	48 025	77 467	28 967	95 092	53 314
100—200	248 603	108 959	8 642	5 078	3 176	1 978	1 520	9 664	51 439	16 200	92 435	41 234	79 367	44 791
200 und mehr .	731 276	296 151	10 442	2 553	1 575	1 203	911	31 556	111 506	32 146	323 954	125 226	250 062	132 465
Zus.*)	**12 893 148**	**7 064 415**	**2 476 345**	**4 063 353**	**3 003 902**	**2 484 885**	**1 901 101**	**65 038**	**1 368 782**	**658 699**	**714 271**	**269 094**	**1 720 474**	**897 285**

) Vgl. Anmerkung) auf S. 56/57; im übrigen sind hier für 1925 Forstbetriebe mit geringer landwirtschaftlich benutzter Fläche nicht mitenthalten. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925*)

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe [1]), die in der Zeit von Juni 1924 bis Juni 1925 benutzten														
	Elektromotoren	Dampfkraftmaschinen	Leichtölkraftmaschinen	Kraftschlepper [2]) und Lastkraftwagen	Sämaschinen	Düngerstreumaschinen	Hackmaschinen	Grasmähmaschinen	Getreidemähmaschinen mit Binder	Getreidemähmaschinen mit Selbstablage	Heuwender und Schwadenrechen	Kartoffelerntemaschinen	Dreschmaschinen mit Kraftantrieb	Dreschmaschinen mit Göpelantrieb	Schrotmühlen
unter 2 ha	17 115	176	561	116	12 877	452	4 362	3 376	477	516	763	655	63 465	14 154	4 745
2 bis 5 »	131 539	514	3 414	236	46 780	1 594	15 063	40 976	3 140	3 531	8 204	4 491	168 024	123 381	30 255
5 » 20 »	364 471	1 758	17 890	702	314 495	25 987	53 934	391 316	37 687	101 848	97 715	81 452	402 242	298 118	174 958
20 » 50 »	102 036	1 899	9 606	573	128 319	43 020	36 557	142 122	40 695	75 645	62 093	62 422	114 665	45 922	83 400
50 » 100 »	16 678	1 856	2 326	742	23 121	16 152	11 941	23 353	13 393	15 278	13 110	14 805	20 361	4 066	16 689
100 » 200 »	5 997	2 611	949	925	8 529	7 843	5 904	8 297	5 833	6 507	5 691	6 285	7 962	697	6 668
200 u. mehr . .	6 877	5 856	1 818	1 967	9 584	9 351	7 627	9 376	7 845	7 715	7 283	5 839	9 312	406	8 356
Zusammen	**644 713**	**14 670**	**36 564**	**5 261**	**543 705**	**104 399**	**135 388**	**618 816**	**109 070**	**211 040**	**194 859**	**175 949**	**786 031**	**486 744**	**325 071**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (d. i. Ackerland, Gartenland, Weinberg, Wiese und gute Weide). — [2]) Kraftschlepper in der Forstwirtschaft sind nicht mitenthalten.

Über die Maschinenverwendung in den Ländern und Landesteilen vgl. Jb. 1930 und 1929, ausführlicher Jb. 1928.

4. Forstbetriebe [1])

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925*)

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Bodenbenutzung

Größenklassen nach der Forstfläche	Gesamtzahl der Betriebe mit Forstfläche	davon Betriebe						Gesamtfläche der Betriebe	davon sind					
		ohne landw. Nutzfläche		mit geringer [2]) landw. Nutzfläche		mit größerer landw. Nutzfläche			forstwirtschaftl. benutzt		landwirtschaftl. benutzt		übrige Fläche	
		Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	ha	ha	vH	ha	vH	ha	vH
unter 2 ha	474 188	5 556	*1,2*	2 084	*0,4*	466 548	*98,4*	4 107 576	343 887	*8,4*	3 316 820	*80,7*	446 869	*10,9*
2 bis 20 »	320 111	6 675	*2,1*	2 495	*0,8*	310 941	*97,1*	8 344 369	1 805 909	*21,6*	5 536 503	*66,4*	1 001 957	*12,0*
20 » 100 »	28 837	4 750	*16,5*	1 183	*4,1*	22 904	*79,4*	3 089 112	1 122 926	*36,4*	1 622 806	*52,5*	343 380	*11,1*
100 » 200 »	4 784	2 142	*44,8*	443	*9,3*	2 199	*45,9*	1 294 444	672 008	*51,9*	519 070	*40,1*	103 366	*8,0*
200 » 500 »	4 198	1 949	*46,4*	366	*8,7*	1 883	*44,9*	1 938 032	1 302 162	*67,2*	515 166	*26,6*	120 704	*6,2*
500 » 1000 »	1 509	702	*46,5*	160	*10,6*	647	*42,9*	1 311 865	1 051 700	*80,2*	198 590	*15,1*	61 575	*4,7*
1000 » 2000 »	936	457	*48,8*	102	*10,9*	377	*40,3*	1 462 707	1 328 003	*90,8*	81 754	*5,6*	52 950	*3,6*
2000 » 5000 »	990	561	*56,7*	98	*9,9*	331	*33,4*	3 239 531	3 085 922	*95,3*	53 242	*1,6*	100 367	*3,1*
5000 ha u. mehr	192	81	*42,2*	2	*1,0*	109	*56,8*	1 385 204	1 312 592	*94,7*	24 264	*1,8*	48 348	*3,5*
Zusammen	**835 745**	**22 873**	*2,7*	**6 933**	*0,8*	**805 939**	*96,5*	**26 172 840**	**12 025 109**	*45,9*	**11 868 215**	*45,4*	**2 279 516**	*8,7*

b. Besitzarten

Größenklassen nach der Forstfläche	Von der Gesamtzahl und der gesamten Forstfläche der Forstbetriebe entfallen auf															
	Staatsforsten einschl. Staatsanteilsforsten				Gemeindeforsten				Genossenschaftsforsten				sonstige Privatforsten einschl. Fideikomm. u. Stiftungsforst.			
	Betriebe		Forstfläche		Betriebe		Forstfläche		Betriebe		Forstfläche		Betriebe		Forstfläche	
	Zahl	vH	ha	vH	Zahl	vH	ha	vH	Zahl	vH	ha	vH	Zahl	vH	ha	vH
unter 2 ha	362	*0,1*	238	*0,1*	2 814	*0,6*	2 147	*0,6*	995	*0,2*	801	*0,2*	470 017	*99,1*	340 701	*99,1*
2 bis 20 »	414	*0,1*	3 049	*0,1*	4 702	*1,5*	37 539	*2,1*	1 657	*0,5*	12 165	*0,7*	313 338	*97,9*	1 753 156	*97,1*
20 » 100 »	214	*0,7*	10 480	*0,9*	4 090	*14,2*	209 604	*18,7*	1 001	*3,5*	50 501	*4,5*	23 532	*81,6*	852 341	*75,9*
100 » 200 »	92	*1,9*	13 145	*2,0*	2 047	*42,8*	293 034	*43,6*	328	*6,9*	45 669	*6,8*	2 317	*48,4*	320 160	*47,6*
200 » 500 »	186	*4,4*	62 588	*4,8*	1 806	*43,0*	560 759	*43,1*	213	*5,1*	64 745	*5,0*	1 993	*47,5*	614 070	*47,1*
500 » 1000 »	188	*12,5*	139 862	*13,3*	509	*33,7*	342 948	*32,6*	33	*2,2*	22 403	*2,1*	779	*51,6*	546 487	*52,0*
1000 » 2000 »	402	*43,0*	612 700	*46,1*	164	*17,5*	215 742	*16,3*	5	*0,5*	6 900	*0,5*	365	*39,0*	492 661	*37,1*
2000 » 5000 »	714	*72,1*	2 249 186	*72,9*	66	*6,7*	194 189	*6,3*	2	*0,2*	7 780	*0,2*	208	*21,0*	634 767	*20,6*
5000 ha u. mehr	124	*64,6*	758 008	*57,7*	10	*5,2*	79 676	*6,1*	—	—	—	—	58	*30,2*	474 908	*36,2*
Zusammen	**2 696**	*0,3*	**3 849 256**	*32,0*	**16 208**	*2,0*	**1 935 638**	*16,1*	**4 234**	*0,5*	**210 964**	*1,8*	**812 607**	*97,2*	**6 029 251**	*50,1*

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Über die Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten und über die Holzerträge siehe Übersicht 11, Seite 66/67. — [2]) Das sind solche Betriebe, bei denen die landwirtschaftlich benutzte Fläche weniger als 2 ha beträgt und dabei nicht mehr als ein Zehntel der Gesamtfläche einnimmt.

*Über die **Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben** siehe Abschnitt IV Übersicht 2 S. 76/77.*

5. Weinbaubetriebe *) nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Weinbaufläche	Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe						Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe					
			Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche				Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche	
	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
	Deutsches Reich **)								**Preußen **)**							
unter 20 Ar	98 614	*52,0*	215 325	*34,6*	9 585	*14,5*	185 000	*38,9*	15 121	*40,6*	28 155	*20,6*	1 486	*9,2*	21 745	*24,6*
0,2 bis 1 ha	79 788	*42,0*	279 752	*44,9*	33 813	*51,2*	219 890	*46,2*	19 233	*51,7*	63 310	*46,4*	8 145	*50,5*	43 785	*49,5*
1 » 2 »	8 656	*4,6*	64 400	*10,4*	11 064	*16,7*	43 522	*9,1*	2 090	*5,6*	21 212	*15,5*	2 649	*16,4*	12 426	*14,1*
2 ha u. mehr	2 700	*1,4*	63 081	*10,1*	11 612	*17,6*	27 527	*5,8*	781	*2,1*	23 877	*17,5*	3 846	*23,9*	10 434	*11,8*
Zusammen	**189 758**	*100*	**622 558**	*100*	**66 074**	*100*	**475 939**	*100*	**37 225**	*100*	**136 554**	*100*	**16 126**	*100*	**88 390**	*100*
	Bayern **)								**Württemberg**							
unter 20 Ar	16 138	*43,6*	47 843	*34,5*	1 634	*9,7*	41 487	*38,6*	19 455	*51,7*	38 543	*36,1*	2 061	*18,7*	34 141	*40,2*
0,2 bis 1 ha	16 978	*45,9*	60 497	*43,6*	7 505	*44,5*	49 024	*45,6*	17 263	*45,9*	57 752	*54,1*	7 512	*68,3*	46 258	*54,4*
1 » 2 »	2 952	*8,0*	14 965	*10,8*	3 842	*22,7*	10 168	*9,5*	846	*2,2*	5 816	*5,4*	1 119	*10,2*	3 810	*4,5*
2 ha u. mehr	908	*2,5*	15 322	*11,1*	3 897	*23,1*	6 758	*6,3*	80	*0,2*	4 681	*4,4*	307	*2,8*	799	*0,9*
Zusammen	**36 976**	*100*	**138 627**	*100*	**16 878**	*100*	**107 437**	*100*	**37 644**	*100*	**106 792**	*100*	**10 999**	*100*	**85 008**	*100*
	Baden								**Hessen**							
unter 20 Ar	38 300	*70,7*	81 548	*55,4*	3 331	*33,7*	70 136	*60,3*	9 192	*40,0*	17 804	*20,1*	1 038	*8,7*	16 273	*21,7*
0,2 bis 1 ha	15 232	*28,1*	53 028	*36,1*	5 370	*54,4*	42 012	*36,1*	10 770	*46,9*	42 896	*48,4*	5 160	*43,3*	37 095	*49,4*
1 » 2 »	475	*0,9*	4 552	*3,1*	590	*6,0*	2 513	*2,2*	2 262	*9,8*	17 064	*19,3*	2 825	*23,7*	14 002	*18,6*
2 ha u. mehr	156	*0,3*	7 967	*5,4*	581	*5,9*	1 607	*1,4*	756	*3,3*	10 814	*12,2*	2 898	*24,3*	7 725	*10,3*
Zusammen	**54 163**	*100*	**147 095**	*100*	**9 872**	*100*	**116 268**	*100*	**22 980**	*100*	**88 578**	*100*	**11 921**	*100*	**75 095**	*100*

*) Über den Umfang der Rebflächen und der Weinmosterträge siehe Übersicht 15, Seite 72. — **) Ohne Saargebiet.

6. Kleingärten *) nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Soziale Stellung der Kleingarteninhaber	Kleingärten insgesamt		davon haben eine Größe von								Kleingärten mit vorwiegendem Pachtland	
			unter 5 Ar		5—10 Ar		10—20 Ar		20—50 Ar			
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	vH insgesamt
Selbständige	243 321	21 477	124 943	3 277	38 969	2 667	47 875	6 528	31 534	9 005	101 577	*41,7*
Angestellte	391 393	20 509	279 902	7 128	54 809	3 664	40 505	5 323	16 177	4 394	256 743	*65,6*
Arbeiter	774 124	44 518	506 634	13 383	134 952	8 998	99 252	13 163	33 286	8 974	562 603	*72,7*
Berufslose usw.	261 674	17 584	159 959	4 217	43 925	2 965	39 539	5 315	18 251	5 087	148 128	*56,6*
Zusammen	**1 670 512**	**104 088**	**1 071 438**	**28 005**	**272 655**	**18 294**	**227 171**	**30 329**	**99 248**	**27 460**	**1 069 051**	**64,0**

*) Als »Kleingärten« (Lauben-, Schrebergärten usw.) sind solche Gärten gezählt, die bei einer Höchstgröße von 50 Ar vorwiegend für die Bedürfnisse des eigenen Haushalts bewirtschaftet werden.

7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	davon ohne			Fläche d. Fischereibetriebe			Auf 1 qkm der vermessenen Gesamtfläche jedes Landes entfallen ablaßbare Fischteiche	Von den Betriebsinhabern sind im Hauptberufe Fischer (W. 5)	Zahl der vorwiegend oder ausschließlich im Fischereibetrieb beschäftigten Personen		Zahl der Wasserfahrzeuge zum Fischfang		
		Fischereipersonal		landw. oder forstw. benutzte Fläche	in Privateigentum *) befindliche ablaßbare Fischteiche	in Privateigentum *) befindliche andere Fischgewässer	landw. benutzte Fläche			überh.	davon weibl.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote
		Betriebe	vH	Betriebe	ha	ha	ha	Ar						
a. Binnenfischereibetriebe														
Deutsches Reich	35 747	31 506	*88,1*	929	59 919	179 596	1 664 840	*12,78*	2 512	7 721	511	216	99	6 654
Preußen	15 861	13 249	*83,5*	641	38 404	151 367	1 139 178	*13,17*	1 713	5 183	364	61	62	4 986
Bayern	8 750	8 085	*92,4*	76	9 839	5 729	144 214	*12,95*	259	913	79	17	2	422
Sachsen	3 893	3 795	*97,5*	13	6 525	506	133 179	*43,52*	28	193	10	—	—	34
Württemberg	1 437	1 299	*90,4*	28	787	624	14 337	*4,03*	77	233	14	41	1	89
Baden	952	703	*73,8*	7	195	428	4 453	*1,30*	94	338	14	69	—	199
Thüringen	3 084	3 046	*98,8*	—	2 168	265	62 988	*18,45*	9	47	4	—	—	9
Hessen	382	337	*88,2*	17	123	47	1 340	*1,60*	42	57	1	1	—	38
Hamburg	86	25	*29,1*	61	6	10	304	*1,35*	59	84	—	5	22	42
Meckl.-Schwerin	533	313	*58,7*	66	839	17 251	107 951	*6,39*	159	443	8	15	6	585
Übrige deutsche Länder	769	654	*85,0*	20	1 033	3 369	56 896	*5,58*	72	230	17	7	6	250
b. Küstenfischereibetriebe														
Deutsches Reich	6 752	102	*1,5*	2 982	—	—	5 802	—	6 170	10 625	1 474	535	1 820	5 016

*) Die Fläche der kommunalen und fiskalischen Gewässer wurde nicht erfaßt.

8. Siedlungstätigkeit

auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. August 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III)

a. Gründung von Siedlerstellen im Deutschen Reich 1919 bis 1932

Art der Siedlung	1932[1])	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1919/22	1919/32
a. Neusiedlerstellen												
Insgesamt ..... Zahl	8 877	9 082	7 441	5 545	4 253	3 372	1 906	1 785	2 797	2 902	9 328	57 288
Gesamtfläche..... ha	99 980	99 624	79 833	61 213	50 616	36 704	25 490	15 785	26 374	29 074	75 471	600 164
b. Anliegerstellen mit Landzulagen zu Eigentum[2])												
Insgesamt ..... Zahl	10 536	11 795	7 378	6 592	5 552	4 362	3 552	4 026	4 838	7 092	31 524	97 247
Gesamtfläche der Landzulagen..... ha	19 552	24 618	15 862	10 531	6 816	5 700	4 514	4 462	6 634	8 929	36 265	143 883

b. Gesamtergebnisse 1919 bis 1931

Länder und Landesteile	Erwerb von Siedlungsland						Gründung von Siedlerstellen							
		davon waren					Neusiedlerstellen						Anliegerstellen[2]) mit Landzulagen zu Eigentum	
							insgesamt			davon auf Moor- u. Ödland				
	insgesamt	Moor- und Ödland	aus Staatsdomänen u. Reichsbesitz	aus großen Gütern (über 100 ha)	aus sonstigen Besitzungen (unter 100 ha)	v H des bereitzustellenden Siedlungslandes wurden erworben[3])	Zahl	Fläche	Stellen über 2 ha	Zahl	Fläche	Stellen über 2 ha	Gesamtzahl	Fläche der Landzulagen
	ha	ha	ha	ha	ha			ha			ha			ha
Prov. Ostpreußen....	168 588	836	13 417	149 027	5 308	*50,8*	10 106	117 335	8 833	19	200	18	6 354	20 809
» Brandenburg[4]).	102 735	69	6 845	92 355	3 466	*41,3*	6 483	50 857	3 125	5	84	5	3 141	5 562
» Pommern	147 820	68	13 399	133 006	1 347	*42,9*	5 864	95 029	5 185	24	227	24	4 178	10 512
» Grenzm. Posen-Westpreußen ..	26 496	—	2 808	22 735	953	*45,3*	1 169	21 116	1 052	—	—	—	439	1 304
» Niederschlesien	89 473	1	2 924	84 597	1 951	*46,0*	4 404	36 087	2 306	3	21	1	23 083	32 111
» Oberschlesien..	50 199	2	4 243	45 157	797	*83,1*	2 104	17 733	1 156	1	2	1	12 283	12 118
» Sachsen.....	20 704	—	2 642	14 225	3 837	*11,4*	2 282	10 703	532	—	—	—	5 775	6 585
» Schlesw.-Holst.	72 779	1 488	3 534	41 713	26 044	*78,5*	4 408	59 917	3 437	202	2 962	195	825	2 760
» Hannover	37 327	22 766	3 644	4 500	6 417	.	2 833	23 334	2 140	1 869	17 682	1 621	1 571	3 178
» Westfalen	5 583	725	476	1 204	3 178	.	932	3 657	393	163	836	114	924	988
» Hessen-Nassau	5 967	37	1 774	1 646	2 510	.	383	1 079	58	99	34	—	7 761	3 213
Rheinprovinz.....	4 189	196	—	1 974	2 019	.	204	1 335	88	16	269	15	877	634
Hohenzollern	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	731 860	26 188	55 706	592 139	57 827	*44,7*	41 172	438 182	28 305	2 401	22 317	1 994	67 211	99 774
Bayern	35 284	23	—	3 050	32 211	.	1 257	2 534	325	127	509	77	8 503	7 576
Sachsen.....	2 402	—	2	2 181	219	*5,8*	64	1 123	46	—	—	—	1 657	1 028
Württemberg....	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	35	92
Thüringen.....	4 977	—	889	2 003	2 085	*52,4*	194	1 371	40	—	—	—	1 819	1 941
Hessen.....	1 695	2	—	1 414	279	.	1	5	1	—	—	—	1 384	469
Hamburg	86	—	—	—	86	.	45	49	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Schwerin	64 946	—	15 880	46 817	2 249	*36,2*	3 252	42 015	2 133	—	—	—	2 798	7 587
Oldenburg.....	7 438	4 622	1 895	31	890	.	1 112	8 604	888	905	6 862	694	2 515	4 622
Braunschweig....	672	—	—	454	218	*3,2*	21	180	21	—	—	—	355	603
Anhalt.....	100	—	—	34	66	*0,2*	10	98	10	—	—	—	38	70
Bremen.....	144	135	—	—	9	.	234	149	9	92	135	9	—	—
Lippe.....	397	2	58	258	79	.	555	240	20	—	—	—	124	182
Lübeck.....	196	—	—	43	153	*3,2*	145	29	—	—	—	—	25	17
Mecklb.-Strelitz..	8 644	—	3 717	4 459	468	*26,0*	349	5 605	282	—	—	—	247	370
Schaumbg.-Lippe	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	858 841	30 972	78 147	652 883	96 839	*41,8*	48 411	500 184	32 080	3 525	29 823	2 774	86 711	124 331

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Einschl. Anliegersiedlungen auf Moor- und Ödland. — [3]) Nach § 13 Abs. 2 des Reichssiedlungsgesetzes ist die Verpflichtung der Landlieferungsverbände erfüllt, sobald ein Drittel der 1907 festgestellten landwirtschaftlich benutzten Fläche der großen Güter (einschl. Staatsdomänen) zu Siedlungszwecken bereitgestellt ist, oder die landwirtschaftlich benutzte Fläche dieser Güter nicht mehr als 10 vH der gesamten landwirtschaftlich benutzten Fläche des Ansiedlungsbezirks beträgt. Auf diese für jede Provinz usw. errechnete Fläche (= 100) ist das aus großen Gütern, Staatsdomänen und Reichsbesitz von 1919 bis 1931 erworbene Siedlungsland bezogen. Der Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe über 100 ha an der landwirtschaftlich benutzten Fläche im Jahre 1907 ist in der Übersicht auf S. 56/57 angegeben. — [4]) Einschl. Stadt Berlin.

9. Die Hauptarten der Boden
nach den Ergebnissen der Anbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche									
		davon								
	Ackerland	Getreide- und Hülsenfruchtbau	Hackfruchtbau	Anbau von Gartengewächsen[3])	Anbau von Handelsgewächsen[4])	Futterpflanzenbau	Gartenland[5])	Wiesen	Viehweiden und Hutungen	Obstanlagen
	Flächen									
Prov. Ostpreußen	1 910 558	1 153 499	260 296	3 129	1 715	303 798	26 759	331 453	374 674	540
Stadt Berlin	12 895	6 703	2 968	2 441	52	197	15 143	3 574	165	95
Prov. Brandenburg	1 645 991	1 099 726	377 097	11 180	3 083	110 125	42 242	397 789	102 525	5 692
» Pommern	1 582 327	1 020 850	333 188	1 925	1 130	147 376	23 336	305 306	156 856	315
» Grenzm. Pos.-Westpr.	370 536	237 952	78 673	448	421	33 280	4 602	50 158	24 058	167
» Niederschlesien	1 373 467	921 001	304 824	6 857	2 596	125 670	34 283	250 739	53 627	999
» Oberschlesien	551 639	370 071	127 692	2 311	1 603	46 902	11 336	68 615	14 713	144
» Sachsen	1 470 026	977 295	351 592	16 872	5 295	103 626	29 651	196 589	68 285	6 388
» Schleswig-Holstein	733 667	414 091	75 268	5 890	365	59 891	30 195	164 439	257 171	428
» Hannover	1 251 806	862 733	274 262	10 041	1 191	68 955	40 421	432 293	493 316	5 278
» Westfalen	795 950	523 693	158 823	3 625	458	70 428	37 411	181 165	227 704	1 183
» Hessen-Nassau	629 071	410 827	143 220	4 955	892	60 084	15 256	190 264	59 365	3 795
Rheinprovinz[1])	1 032 183	607 537	262 986	12 726	1 663	120 788	43 817	192 088	159 969	5 337
Hohenzollern	47 509	29 459	7 050	173	64	9 615	865	14 930	4 770	292
Preußen[1])	13 407 625	8 635 437	2 757 939	82 573	20 528	1 260 735	355 317	2 779 402	1 997 198	30 653
Bayern rechts des Rheins	2 547 254	1 509 858	544 419	23 972	9 022	406 534	75 228	1 356 762	233 448	6 150
Bayern links des Rheins (Pfalz)[1])	219 508	108 317	74 322	2 906	2 803	27 938	5 086	49 865	1 872	1 322
Bayern[1])	2 766 762	1 618 175	618 741	26 878	11 825	434 472	80 314	1 406 627	235 320	7 472
Sachsen	759 778	465 048	158 318	4 990	691	129 476	45 454	178 657	21 426	1 465
Württemberg	731 441	422 361	142 212	8 736	3 701	139 456	17 988	398 549	48 739[8])	.
Baden	525 508	260 708	131 747	7 120	7 163	101 505	18 399	223 644	39 340	4 268
Thüringen	539 178	332 008	120 293	2 171	655	70 446	14 801	113 378	14 114	2 872
Hessen	349 466	191 180	104 978	7 591	699	43 664	6 657	96 614	6 525	3 648
Hamburg	12 544	5 294	1 488	2 220	14	1 339	5 501	2 591	4 182	189
Mecklenb.-Schwerin	683 213	446 898	114 827	1 582	698	72 995	14 329	111 844	99 461	179
Oldenburg	186 299	130 924	34 293	1 435	39	11 908	12 352	102 105	140 458	333
Braunschweig	174 316	116 234	42 349	4 326	139	9 564	5 984	32 622	12 146	693
Anhalt	131 552	84 989	32 613	2 901	172	10 249	4 449	15 134	2 175	765
Bremen	2 754	1 966	682	61	1	44	2 567	6 556	6 632	3
Lippe	58 583	38 400	11 898	433	55	5 523	2 596	6 248	9 684	382
Lübeck	12 881	7 530	1 461	214	17	1 482	2 040	2 368	2 405	37
Mecklenburg-Strelitz	125 400	80 914	17 307	160	147	13 886	2 111	20 939	16 888	60
Schaumburg-Lippe	14 953	11 004	3 071	73	4	759	1 135	4 014	1 586	120
Deutsches Reich[1])	**20 482 253**	**12 849 070**	[9]) **4 294 217**	[9]) **153 464**	**46 548**	**2 307 503**	**591 994**	**5 501 292**	**2 658 279**	**53 139**
Dagegen[1])										
Anbauflächenerhebung 1931	20 485 125	12 803 500	[9]) 4 321 909	[9]) 138 943	51 819	2 282 173	587 819	5 507 281	2 656 070[8])	48 996
» 1930	20 534 845	12 732 325	4 366 503	134 829	61 765	2 323 761	580 792	5 506 459	2 624 358[8])	48 025
» 1929	20 580 239	12 753 843	4 357 270	132 259	69 169	2 295 727	572 509	5 510 946	2 579 945[8])	48 199
» 1928	20 618 237	12 715 153	4 353 326	124 197	73 355	2 359 922	572 731	5 511 078	2 560 159[8])	46 687
Bodenbenutzungserheb. 1927	20 687 986	12 772 816	[9]) 4 283 630	[9]) 136 970	88 660	2 402 353	568 688	5 513 372	2 510 602[8])	[10]) 330
Anbauflächenerhebung 1926	20 477 581	12 624 956	4 202 475	117 418	98 930	2 341 822	.	5 468 680	2 481 513	.
» 1925	20 482 591	12 450 666	4 235 837	115 221	117 239	2 446 496	.	5 468 535	2 469 027	.
Bodenbenutzungserheb. 1913[2])	21 486 157	13 718 291	4 124 993	116 189	99 460	2 273 737	475 884	5 337 044	2 291 704	48 753

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — [3]) Nur in der Hauptnutzung und in feldmäßigem und 1928/31 in den Forsten und Holzungen enthalten. — [5]) Haus- und Kleingärten (Schreber-, Heim-, Laubengärten) sowie private Parkin Württemberg nicht gesondert ermittelt, sondern in den Flächen des Ackerlandes, der Wiesen und Viehweiden mitenthalten. Gesamtumfang Die Reichssumme würde einschl. Württemberg betragen 1927: 85 139 ha, 1928: 83 496 ha, 1929: 85 008 ha, 1930: 84 834 ha, 1931: 85 805 ha Preußen in der Fläche der Gartengewächse enthalten. — [10]) Ohne Obstanlagen und Gartenland. — [11]) Die geringen Abweichungen gegenüber

benutzung im Deutschen Reich

flächenerhebung im Jahre 1932

des Deutschen Reichs 1932, IV)

Weinberge	Landwirtschaftl. Nutzfläche insgesamt	Forsten und Holzungen[4])	Haus- und Hofräume	Unkultivierte Moorflächen	Sonstiges Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentl. Parkanlagen, Gewässer usw.[5])	Gesamtfläche	Von je 100 ha der Gesamtfläche entfielen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche	Ackerland	Wiesen und Weiden	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	übrige Flächen
in Hektar													
—	2 643 984	687 665	43 370	36 479	76 574	211 732	3 699 804	71,4	51,6	19,1	18,6	1,2	8,8
—	31 872	16 910	14 591	2	4 955	20 015	88 345	36,1	14,6	4,2	19,1	16,5	23,3
29	2 194 268	1 351 951	41 319	9 240	94 673	211 958	3 903 409	56,2	42,2	12,8	34,6	1,1	8,1
—	2 068 140	689 507	28 575	23 533	64 549	152 503	3 026 807	68,3	52,3	15,3	22,8	0,9	8,0
4	449 525	266 025	6 368	1 557	19 150	30 625	773 250	58,2	47,9	9,6	34,4	0,8	6,6
102	1 713 217	766 868	40 799	1 266	34 756	103 071	2 659 977	64,4	51,6	11,4	28,8	1,6	5,2
—	646 447	266 951	16 444	426	8 347	32 761	971 376	66,5	56,8	8,6	27,5	1,7	4,3
249	1 771 188	555 279	38 732	1 319	42 554	118 704	2 527 776	70,1	58,2	10,5	22,0	1,5	6,4
—	1 185 900	118 445	21 912	28 238	44 923	107 339	1 506 757	78,7	48,7	28,0	7,9	1,4	12,0
—	2 223 114	716 065	47 310	192 458	473 885	205 782	3 858 614	57,6	32,4	24,0	18,6	1,2	22,6
—	1 243 413	553 557	48 188	7 045	81 535	87 633	2 021 371	61,5	39,4	20,2	27,4	2,4	8,7
3 530	901 281	665 420	20 660	90	17 251	71 493	1 676 195	53,8	37,5	14,9	39,7	1,2	5,3
14 697	1 448 091	751 592	60 976	2 621	67 770	119 485	2 450 535	59,1	42,1	14,4	30,7	2,5	7,7
—	68 366	40 785	656	15	1 480	2 923	114 225	59,8	41,6	17,2	35,7	0,6	3,9
18 611	18 588 806	7 447 020	429 900	304 289	1 032 402	1 476 024	29 278 441	63,5	45,8	16,3	25,4	1,5	9,6
4 187	4 223 029	2 291 705	62 862	34 727	208 876	228 950	7 050 149	59,9	36,1	22,6	32,5	0,9	6,7
17 717	295 370	222 247	7 498	188	6 214	18 950	550 467	53,6	39,9	9,4	40,4	1,4	4,6
21 904	4 518 399	2 513 952	70 360	34 915	[7]) 215 090	247 900	7 600 616	59,4	36,4	21,6	33,1	0,9	6,6
161	1 006 941	375 676	33 627	447	15 204	64 209	1 496 104	67,3	50,8	13,4	25,1	2,3	5,3
11 970	1 208 687	608 270	20 436	5 125	33 905	74 341	1 950 764	62,0	37,5	22,9	31,2	1,0	5,8
14 325	825 484	588 112	20 194	3 438	11 950	57 807	1 506 985	54,8	34,9	17,5	39,0	1,3	4,9
99	684 442	386 855	19 478	294	37 835	47 152	1 176 056	58,2	45,8	10,8	32,9	1,6	7,3
15 714	478 624	240 783	9 562	242	2 577	37 487	769 275	62,2	45,4	13,4	31,3	1,3	5,2
—	25 007	1 415	4 496	62	3 006	7 540	41 526	60,2	30,2	16,3	3,4	10,8	25,6
—	909 026	260 204	11 419	4 892	28 394	93 915	1 307 850	69,5	52,2	16,2	19,9	0,9	9,7
—	441 547	65 669	8 292	50 776	45 677	30 437	642 398	68,7	29,0	37,8	10,2	1,3	19,8
—	225 761	110 083	4 533	408	6 476	17 988	365 249	61,8	47,7	12,3	30,1	1,3	6,8
2	154 077	60 070	4 501	26	1 886	10 814	231 374	66,6	56,9	7,5	26,0	1,9	5,5
—	18 512	—	2 977	17	347	3 916	25 769	71,8	10,7	51,2	—	11,6	16,6
—	77 493	32 022	2 151	96	6 427	3 327	121 516	63,8	48,2	13,1	26,4	1,7	8,1
—	19 731	4 303	1 299	27	214	4 299	29 873	66,1	43,1	16,0	14,4	4,3	15,2
—	165 398	64 237	1 734	1 359	4 078	56 144	292 950	56,5	42,8	12,9	21,9	0,6	21,0
—	21 808	6 885	740	39	256	4 305	34 033	64,1	43,9	16,5	20,2	2,2	13,5
82 786	**29 369 743**	**12 765 556**	**645 699**	**406 452**	**1 445 724**	**2 237 605**	**46 870 779**	**62,7**	**43,7**	**17,4**	**27,2**	**1,4**	**8,7**
82 532	29 367 823	12 776 069	639 312	405 650	1 453 483	2 222 427	[11])46 864 764	62,7	43,7	17,5	27,2	1,4	8,7
82 127	29 376 606	12 769 091	631 031	405 997	1 465 913	2 215 592	[11])46 864 230	62,7	43,8	17,3	27,2	1,4	8,7
81 401	29 373 239	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
81 684	29 390 576	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
80 448	29 409 426	12 738 890	617 487	411 812	1 470 134	2 210 985	[11])46 858 734	62,8	44,1	17,1	27,2	1,3	8,7
81 584	[10])28 509 358	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
81 791	[10])28 501 944	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
90 244	29 729 786	12 643 833	533 784	429 146	1 386 412	2 167 843	[11])46 890 804	63,4	45,8	16,3	27,0	1,1	8,5

Anbau bzw. in Erwerbsgartenbaubetrieben (vgl. Übersicht 13 S. 71). — [4]) Die feldm. Korbweidenanlagen in Preußen sind 1925/26 anlagen und Baumschulen. — [5]) Die Fläche der Gewässer betrug 1932 rd. 786 000 ha. — [7]) Einschl. 42 160 ha Streuwiesen. — [8]) Obstanlagen der Obstanlagen in Württemberg 1927: 36 809 ha (8 884 ha Baumäcker, 26 548 ha Baumwiesen, 1 377 ha Viehweiden mit Obstbäumen). und 1932: 89 948 ha. — [9]) Die Mohrrüben als Gemüse (1932 = 5 863 ha) sind für 1932 und 1927 bei sämtlichen Ländern, für 1931 nur bei den Ergebnissen anderer Erhebungen beruhen auf erhebungstechnischen Ursachen sowie auf Neuvermessungen.

10. Bestellung nach der Anbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Getreide								
		Roggen		Weizen		Spelz und Emer[2])	Brotgetreide	Gerste		Hafer
		Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht			Winterfrucht	Sommerfrucht	
										Flächen
1	Prov. Ostpreußen	397 779	5 242	111 479	13 969	—	528 469	808	131 826	238 924
2	Stadt Berlin	3 548	209	344	211	—	4 312	294	320	1 423
3	Prov. Brandenburg	557 889	8 222	92 720	30 920	—	689 751	13 207	73 233	215 321
4	» Pommern	424 735	5 966	82 059	26 827	—	539 587	12 170	64 161	280 019
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	134 877	1 939	8 596	1 931	—	147 343	214	15 854	44 537
6	» Niederschlesien	324 023	4 349	164 366	33 217	—	525 955	23 077	87 938	214 910
7	» Oberschlesien	133 562	315	63 547	3 551	—	200 975	6 188	45 751	91 033
8	» Sachsen	283 217	2 314	212 494	60 744	—	558 769	34 198	127 668	194 582
9	» Schleswig-Holstein	107 527	3 295	65 069	6 256	—	182 147	9 353	22 397	145 249
10	» Hannover	406 967	5 308	91 430	16 801	—	520 506	27 935	16 182	248 582
11	» Westfalen	220 619	932	72 197	1 916	—	295 664	21 556	9 633	158 026
12	» Hessen-Nassau	145 334	207	75 995	1 564	—	223 100	9 519	15 796	145937
13	Rheinprovinz [1])	184 714	612	124 030	4 347	1 402	315 105	19 569	29 492	215 504
14	Hohenzollern	984	23	3 718	142	8 098	12 965	41	6 478	8 356
15	**Preußen [1])**	3 325 775	38 933	1 168 044	202 396	9 500	4 744 648	178 129	646 729	2 202 403
16	Bayern[1])	385 623	15 027	322 909	34 073	10 428	768 060	5 934	349 996	412 944
17	Sachsen	157 918	5 214	100 218	6 587	—	269 937	17 232	18 963	148 647
18	Württemberg	22 997	1 210	83 022	7 677	73 759	188 665	1 132	105 664	98 092
19	Baden	39 684	1 560	58 585	2 044	19 394	121 267	1 903	53 383	53 672
20	Thüringen	69 611	1 450	71 546	9 888	809	153 304	8 570	51 522	84 025
21	Hessen	55 240	36	35 510	1 595	680	93 061	1 172	43 086	48 143
22	Hamburg	1 752	59	700	35	—	2 546	76	101	2 060
23	Mecklenburg-Schwerin	162 491	2 637	54 907	19 712	—	239 747	10 249	26 128	113 878
24	Oldenburg	69 026	149	6 231	465	—	75 871	2 307	4 275	40 817
25	Braunschweig	25 082	270	30 648	10 956	—	66 956	9 405	4 288	27 573
26	Anhalt	24 652	78	18 400	5 473	4	48 607	3 989	12 567	15 357
27	Bremen	997	4	41	4	—	1 046	11	26	857
28	Lippe	11 368	35	7 474	54	—	18 931	3 074	252	10 126
29	Lübeck	2 669	109	1 423	32	—	4 233	197	157	2 403
30	Mecklenburg-Strelitz	23 372	530	13 949	3 377	—	41 228	2 083	5 099	21 034
31	Schaumburg-Lippe	4 417	.	2 286	11	2	6 716	346	64	2 613
32	**Deutsches Reich [1]) 1932**	**4 382 674**	**67 301**	**1 975 893**	**304 379**	**114 576**	**6 844 823**	**245 809**	**1 322 300**	**3 284 644**
33	1931	4 293 536	72 528	1 883 007	284 218	114 123	6 647 412	227 078	1 391 988	3 362 919

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	noch: Hackfrüchte					Gartengewächse [5])[6])	Handelsgewächse			
		Zuckerrüben	Runkelrüben	Kohlrüben	Mohrrüben[3])	Sonstige Hackfrüchte		Raps und Rübsen	Hopfen	Gespinstpflanzen	
										Flachs (Lein)	Hanf und andere
											Flächen
1	Prov. Ostpreußen	2 407	49 635	26 951	1 061	247	3 129	524	—	495	4
2	Stadt Berlin	8	344	61	75	17	2 441	20	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	14 756	45 699	6 122	1 978	367	11 180	404	—	378	16
4	» Pommern	17 138	17 812	53 427	1 407	251	1 925	54	—	594	—
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	737	4 459	4 998	341	53	448	45	—	100	—
6	» Niederschlesien	40 087	50 522	1 261	2 581	388	6 857	320	—	515	6
7	» Oberschlesien	11 275	15 751	617	703	95	2 311	157	—	463	1
8	» Sachsen	68 645	53 670	3 765	1 923	835	16 872	192	—	59	3
9	» Schleswig-Holstein	442	14 799	31 956	447	162	5 890	163	—	2	—
10	» Hannover	26 009	34 035	33 667	1 682	6 300	10 041	187	—	270	16
11	» Westfalen	1 869	42 926	14 578	1 659	836	3 625	218	—	50	4
12	» Hessen-Nassau	2 459	38 261	5 291	193	300	4 955	661	2	108	1
13	Rheinprovinz[1])	19 941	70 161	13 892	1 485	1 196	12 726	709	—	70	17
14	Hohenzollern	—	727	419	3	12	173	45	9	3	2
15	**Preußen [1])**	205 773	438 801	197 005	15 538	11 059	82 573	3 699	11	3 107	70
16	Bayern [1])	10 177	167 870	22 428	1 294	6 012	26 878	346	6 736	883	28
17	Sachsen	5 043	39 379	1 095	505	3 404	4 990	231	.	157	.
18	Württemberg	6 775	34 379	14 233	174	85	8 736	349	1 031	207	55
19	Baden	2 773	38 592	708	457	627	7 120	565	252	49	36
20	Thüringen	5 658	37 279	1 000	61	380	2 171	150	5	80	13
21	Hessen	5 904	33 596	1 232	247	174	7 591	219	—	4	1
22	Hamburg	—	409	350	10	6	2 220	1	—	—	—
23	Mecklenburg-Schwerin	10 049	10 591	23 183	439	269	1 582	338	—	14	—
24	Oldenburg	413	4 429	5 098	359	4 407	1 435	24	—	2	—
25	Braunschweig	12 964	5 633	1 048	75	104	4 326	25	.	4	.
26	Anhalt	8 536	3 489	209	86	104	2 901	16	—	1	—
27	Bremen	—	142	33	7	93	61	—	—	—	—
28	Lippe	755	3 196	962	27	105	433	41	—	3	1
29	Lübeck	—	287	410	4	5	214	—	—	—	2
30	Mecklenburg-Strelitz	1 498	1 888	2 586	129	58	160	14	—	2	114
31	Schaumburg-Lippe	108	833	61	—	2	73	—	—	3	—
32	**Deutsches Reich [1]) 1932**	**276 426**	**820 793**	**271 641**	**19 412**	**26 894**	**153 464**	**6 018**	**8 035**	**4 516**	**320**
33	1931	393 437	790 064	265 546	22 205	26 512	138 943	10 047	10 279	6 624	302

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. — [3]) Erbsen nur zur Getreide und Hülsenfrüchten« enthalten. — [4]) Grüne Bohnen als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse« enthalten. — [5]) Mohr- Hauptnutzung und in feldmäßiger Bestellung bezw. in Erwerbsgartenbaubetrieben (vgl. ferner Anm. [5]). Anbau der einzelnen Garten- Preußen den Forsten und Holzungen zugerechnet.

des Ackerlandes

flächenerhebung 1932

Reichs 1932. IV) [vgl. auch Übersicht 9]

Menggetreide	Buchweizen	Mais	Erbsen[3])	Speisebohnen[4])	Ackerbohnen	Wicken	Lupinen	Mischfrucht	Gemenge aus Hülsenfrüchten	Sonstige Arten von Getreide u. Hülsenfrüchten	Hackfrüchte: Kartoffeln: Frühkartoffeln	Hackfrüchte: Kartoffeln: Spätkartoffeln	Hackfrüchte: Kartoffeln: zusammen	Lfd. Nr.
und Hülsenfrüchte														
in Hektar														
101 779	718	122	17 264	189	5 519	53 512	14 536	49 589	9 578	666	17 492	162 503	179 995	1
100	—	63	8	22	11	13	91	44	2	—	511	1 952	2 463	2
28 911	634	1 348	3 235	247	785	5 546	45 745	17 222	3 895	646	25 202	282 973	308 175	3
34 746	359	305	6 896	56	3 477	11 524	22 543	37 167	7 319	521	16 830	226 323	243 153	4
7 140	415	211	1 003	28	22	1 790	13 873	4 133	1 288	101	5 694	62 391	68 085	5
12 248	340	4 337	2 511	198	2 887	5 493	12 452	20 307	7 308	1 040	17 661	192 324	209 985	6
5 470	253	1 517	834	76	568	3 4.8	3 600	6 844	3 064	450	7 096	92 155	99 251	7
10 401	86	1 354	17 168	1 213	3 542	5 031	9 470	10 392	2 545	876	23 765	198 989	222 754	8
29 861	3 249	33	575	43	5 643	4 918	951	8 628	979	65	2 867	24 595	27 462	9
11 373	1 515	127	3 290	837	17 901	1 628	5 551	5 393	1 568	345	21 399	151 170	172 569	10
15 533	348	89	1 875	366	3 880	8 042	1 206	4 541	2 464	470	7 787	89 168	96 955	11
1 080	9	597	4 289	376	1 926	3 378	322	3 027	1 124	347	5 200	91 516	96 716	12
11 619	3 323	697	1 192	457	389	6 982	398	1 701	632	477	17 198	139 113	156 311	13
264	—	—	294	6	119	588	—	211	96	41	229	5 660	5 889	14
270 525	11 249	10 800	60 434	4 114	46 669	111 893	130 738	169 199	41 862	6 045	168 931	1 720 832	1 889 763	15
32 263	53	9 293	4 857	362	4 839	8 558	612	12 385	3 608	4 411	33 891	377 069	410 960	16
1 688	77	1 596	336	19	372	971	389	2 806	1 596	419	5 787	103 105	108 892	17
3 095	.	5 240	2 764	558	4 345	5 371	15	4 507	871	2 042	6 562	80 004	86 566	18
17 922	106	7 134	798	510	186	1 737	46	806	729	509	8 242	80 348	88 590	19
12 714	15	937	5 039	127	2 027	4 194	458	4 784	2 413	1 879	6 779	69 136	75 915	20
686	7	1 964	391	155	35	869	139	896	222	354	7 436	56 389	63 825	21
103	11	—	4	4	304	6	61	17	1	—	241	472	713	22
16 159	139	235	1 972	32	4 132	3 308	8 651	18 230	3 783	255	6 286	64 010	70 296	23
1 650	65	3	509	177	2 783	421	1 034	789	193	30	2 775	16 812	19 587	24
2 320	.	74	650	182	2 522	480	106	913	677	88	1 826	20 699	22 525	25
705	1	89	1 648	33	38	112	1 098	543	196	6	2 084	18 105	20 189	26
3	—	—	2	2	13	3	—	2	1	—	52	355	407	27
2 747	12	51	83	54	705	186	106	1 467	451	155	553	6 300	6 853	28
255	35	2	9	2	49	23	88	73	4	—	85	670	755	29
3 125	6	137	274	138	371	434	2 389	3 681	699	216	1 030	10 118	11 148	30
418	—	3	—	14	288	195	6	218	121	2	151	1 916	2 067	31
366 378	**11 776**	**37 558**	**79 770**	**6 483**	**69 678**	**138 761**	**145 936**	**221 316**	**57 427**	**16 411**	**252 711**	**2 626 340**	**2 879 051**	32
361 700	12 181	34 576	77 131	6 867	71 551	149 841	144 918	230 412	64 238	20 688	242 018	2 582 127	2 824 145	33

Sonstige Handelsgewächse[7])	Futterpflanzen: Klee	Futterpflanzen: Luzerne	Futterpflanzen: Sonstige Futterpflanzen	Brache	Ackerweide	Ackerland im ganzen	Von 100 ha Ackerland entfielen auf: Getreide und Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Brache und Ackerweide	Lfd. Nr.
in Hektar													
692	288 278	1 202	14 318	85 441	102 680	1 910 558	*60,4*	*13,6*	*0,2*	*0,1*	*15,9*	*9,8*	1
32	43	76	78	499	35	12 895	*52,0*	*23,0*	*18,9*	*0,4*	*1,5*	*4,2*	2
2 285	63 065	15 806	31 254	25 606	19 174	1 645 991	*66,8*	*22,9*	*0,7*	*0,2*	*6,7*	*2,7*	3
482	116 691	4 248	26 437	26 456	51 402	1 582 327	*64,5*	*21,1*	*0,1*	*0,1*	*9,3*	*4,9*	4
276	17 484	1 206	14 590	8 608	11 154	370 536	*64,2*	*21,3*	*0,1*	*0,1*	*9,0*	*5,3*	5
1 755	106 805	10 233	8 632	8 460	4 059	1 373 467	*67,1*	*22,2*	*0,5*	*0,2*	*9,1*	*0,9*	6
982	40 872	3 836	2 194	1 014	2 046	551 639	*67,1*	*23,1*	*0,4*	*0,3*	*8,5*	*0,6*	7
5 041	40 955	53 222	9 449	11 636	3 710	1 470 026	*66,5*	*23,9*	*1,1*	*0,4*	*7,1*	*1,0*	8
200	59 132	88	671	12 273	165 889	733 667	*56,4*	*10,3*	*0,8*	*0,0*	*8,2*	*24,3*	9
718	57 936	4 489	6 530	8 866	25 758	1 251 806	*68,9*	*21,9*	*0,8*	*0,1*	*5,5*	*2,8*	10
186	60 504	2 729	7 195	9 361	29 562	795 950	*65,8*	*20,0*	*0,4*	*0,1*	*8,8*	*4,9*	11
120	50 860	7 792	1 432	5 759	3 334	629 071	*65,3*	*22,8*	*0,8*	*0,1*	*9,6*	*1,4*	12
867	97 169	19 111	4 508	13 430	13 053	1 032 183	*58,8*	*25,5*	*1,2*	*0,2*	*11,7*	*2,6*	13
5	6 356	620	2 639	1 033	115	47 509	*62,0*	*14,8*	*0,4*	*0,1*	*20,3*	*2,4*	14
13 641	1 006 150	124 658	129 927	218 442	431 971	13 407 625	*64,4*	*20,6*	*0,6*	*0,1*	*9,4*	*4,9*	15
3 832	329 839	73 981	30 652	44 314	12 357	2 766 762	*58,5*	*22,4*	*1,0*	*0,4*	*15,7*	*2,0*	16
303	117 099	2 365	10 012	450	805	759 778	*61,2*	*20,8*	*0,7*	*0,1*	*17,0*	*0,2*	17
2 059	88 933	26 206	24 317	10 190	4 785	731 441	*57,8*	*19,4*	*1,2*	*0,5*	*19,1*	*2,0*	18
6 261	43 303	33 741	24 461	4 954	12 311	525 508	*49,6*	*25,1*	*1,3*	*1,4*	*19,3*	*3,3*	19
407	36 965	26 543	6 938	10 928	2 677	539 178	*61,6*	*22,3*	*0,4*	*0,1*	*13,1*	*2,5*	20
475	22 303	15 136	6 225	649	705	349 466	*54,7*	*30,0*	*2,2*	*0,2*	*12,5*	*0,4*	21
13	1 317	2	20	131	2 058	12 544	*42,2*	*11,9*	*17,7*	*0,1*	*10,7*	*17,4*	22
346	63 983	1 568	7 444	25 097	21 116	683 213	*65,4*	*16,8*	*0,2*	*0,1*	*10,7*	*6,8*	23
13	10 648	153	1 107	2 338	5 362	186 299	*70,3*	*18,4*	*0,8*	*0,0*	*6,4*	*4,1*	24
110	6 569	2 451	544	597	1 107	174 316	*66,7*	*24,3*	*2,5*	*0,1*	*5,5*	*0,9*	25
155	2 616	6 897	736	396	232	131 552	*64,6*	*24,8*	*2,2*	*0,1*	*7,8*	*0,5*	26
1	41	—	3	—	—	2 754	*71,4*	*24,8*	*2,2*	*0,0*	*1,6*	—	27
10	4 449	513	561	110	2 164	58 583	*65,6*	*20,3*	*0,7*	*0,1*	*9,4*	*3,9*	28
15	1 419	8	55	439	1 738	12 881	*58,5*	*11,3*	*1,7*	*0,1*	*11,5*	*16,9*	29
17	11 667	742	1 477	6 848	6 138	125 400	*64,5*	*13,8*	*0,1*	*0,1*	*11,1*	*10,4*	30
1	750	4	5	5	37	14 953	*73,6*	*20,5*	*0,5*	*0,0*	*5,1*	*0,3*	31
27 659	**1 748 051**	**314 968**	**244 484**	**325 888**	**505 563**	**20 482 253**	*62,7*	*21,0*	*0,7*	*0,2*	*11,3*	*4,1*	32
24 567	1 729 959	306 874	245 340	366 232	520 549	20 485 125	*62,5*	*21,1*	*0,7*	*0,3*	*11,1*	*4,3*	33

Körnergewinnung. Erbsen als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse«, die übrigen Erbsen in der Spalte »Sonstige Arten von rüben als Gemüse sind 1932 bei sämtlichen Ländern, 1931 nur bei Preußen in der Spalte »Gartengewächse« enthalten. — [6]) In der gewächse siehe Übersicht 13 Seite 71. — [7]) Mohn, Senf, Korbweiden, Tabak, Zichorien u. a. 1931 sind die Korbweidenanlagen in

11. Die Forsten und Holzungen*) im Deutschen

(Band 386 der Statistik

a. Waldbestände nach Betriebs-

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)	Laubholz					
			Hochwald (einschl. Plänterwald)			Niederwald		
			Eichen	Rotbuchen u. sonst. harte Laubhölzer	Birken u. weiche Laubhölzer	Eichenschälwald	Weidenheeger	Sonst. Stockausschlag
1	Prov. Ostpreußen	676 726,6	23 511,1	27 211,9	71 661,1	174,0	438,0	16 833,6
2	Stadt Berlin	15 817,0	569,3	38,0	467,0	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	1 351 634,2	29 941,7	25 533,7	32 866,0	106,1	398,7	5 138,8
4	» Pommern	678 041,9	31 876,7	61 294,0	33 983,6	197,3	86,1	10 616,2
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	264 643,7	3 228,1	3 446,2	4 575,4	14,0	27,9	621,9
6	» Niederschlesien	769 071,3	31 459,5	8 429,6	19 025,0	5 116,5	1 559,6	20 532,2
7	» Oberschlesien	268 935,3	7 583,6	1 289,6	4 305,8	96,2	327,0	3 059,4
8	» Sachsen	552 480,6	38 495,0	66 083,0	12 639,4	1 813,6	574,0	6 832,4
9	» Schleswig-Holstein	114 472,2	9 793,7	35 442,7	7 464,5	96,3	687,2	5 531,7
10	» Hannover	711 357,4	47 137,5	123 760,3	15 167,0	1 428,7	578,1	17 816,7
11	» Westfalen	556 715,1	64 874,8	110 745,5	14 495,4	52 075,1	255,6	47 483,1
12	» Hessen-Nassau[1])	659 719,7	63 760,2	272 907,1	4 544,9	16 960,4	35,1	12 113,0
13	Rheinprovinz[2])	753 003,1	98 716,2	152 461,7	9 840,3	106 862,8	1 290,6	66 426,6
14	Hohenzollern	39 366,5	317,0	13 690,7	18,1	—	4,2	37,0
15	Preußen[1])[3])	[5]) 7 411 984,6	451 264,4	902 334,0	231 053,5	184 941,0	6 262,1	213 042,6
16	Bayern[3])	2 479 227,1	61 269,5	221 828,1	32 810,4	18 495,5	2 521,9	48 573,0
17	Sachsen	370 082,8	4 457,0	6 706,7	5 865,1	412,1	309,5	8 495,9
18	Württemberg[3])	[5]) 604 195,0	36 704,0	144 199,0	7 688,0	273,0	104,0	1 937,0
19	Baden	581 961,0	34 814,0	144 600,0	7 351,0	13 913,0	131,0	10 735,0
20	Thüringen	386 673,2	7 431,2	51 891,3	1 675,4	1 121,8	31,2	3 514,5
21	Hessen	230 164,7	24 424,8	73 590,6	1 834,7	7 672,2	790,2	602,3
22	Hamburg	1 408,6	77,8	326,2	84,2	—	13,7	—
23	Mecklenburg-Schwerin	250 514,1	12 660,2	36 870,1	11 934,0	26,0	36,2	19 436,1
24	Oldenburg	64 575,0	9 315,0	9 435,0	1 590,0	5 793,0	30,0	4 416,0
25	Braunschweig	109 451,0	6 277,0	43 460,0	1 264,0	11,0	8,0	398,0
26	Anhalt	58 453,0	6 957,5	6 622,2	1 254,8	—	271,4	39,5
27	Bremen	—	—	—	—	—	—	—
28	Lippe	30 963,8	3 638,8	16 558,7	191,3	193,2	16,6	428,5
29	Lübeck	4 035,8	808,9	1 173,1	8,3	4,0	—	778,7
30	Mecklenburg-Strelitz	63 891,6	2 720,6	10 057,2	2 372,5	19,0	66,2	2 832,9
31	Schaumburg-Lippe	6 595,3	2 694,9	1 816,4	101,7	—	—	2,7
32	**Deutsches Reich[3])**	**12 654 176,6**	**665 515,6**	**1 671 468,6**	**307 078,9**	**232 874,8**	**10 592,0**	**315 232,7**
33	Dagegen 1913[4])	[6]) 12 634 746,0	635 987,5	1 716 524,7	342 484,1	283 625,4	19 488,3	367 304,6

*) Übersicht über Holzerträge siehe Jahrbuch 1929/30, über Waldbestände nach Besitzarten siehe Jahrbuch 1931. — [1]) Einschl. Staatsforsten eingetretenen Veränderungen. — [4]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — [5]) In Preußen und Waldeinteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Freistaat Sachsen, die auf die Betriebs- und Holzarten nicht

b. Alter des

Lfd. Nr.	Besitzstand	Gesamtfläche des Hochwaldes[1])	Laub							
			Eichen				Rotbuchen[3])			
			bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
			Jahre							
1	Staatsforsten	3 966 995,9	80 597,7	69 206,1	53 043,1	40 878,2	136 427,3	174 845,9	227 168,6	97 440,7
2	a) Reichsforsten	27 270,1	482,7	474,3	148,4	4,6	254,6	260,2	188,0	22,3
3	b) Länderforsten	3 939 725,8	80 115,0	68 731,8	52 894,7	40 873,6	136 172,7	174 585,7	226 980,6	97 418,4
4	Staatsanteilsforsten	9 090,3	48,2	114,0	82,3	30,6	460,3	522,7	636,6	540,6
5	Gemeindeforsten	1 715 790,1	56 657,3	57 945,1	46 997,2	13 084,6	101 420,8	138 922,8	168 486,7	31 821,5
6	Stiftungsforsten	187 910,8	4 539,3	4 556,7	1 985,8	1 087,1	7 107,3	10 108,6	8 780,5	1 567,1
7	Genossenschaftsforsten	202 601,6	3 459,5	5 181,0	4 480,9	1 234,7	19 130,8	30 787,2	28 506,8	4 469,6
8	a) ohne Staatsaufsicht	27 708,1	501,5	664,4	203,6	50,6	1 726,1	2 264,9	1 195,4	108,2
9	b) unter Staatsaufsicht	174 893,5	2 958,0	4 516,6	4 277,3	1 184,1	17 404,7	28 522,3	27 311,4	4 361,4
10	Privatforsten	5 103 834,9	79 169,0	82 093,0	33 903,8	12 804,6	135 002,7	166 670,5	124 999,2	25 650,4
11	a) im gebundenen Besitz	1 508 418,7	27 842,4	30 848,6	15 864,8	7 448,7	56 335,6	72 121,8	81 273,5	18 365,8
12	b) im freien Besitz	3 595 416,2	51 326,6	51 244,4	18 039,0	5 355,9	78 667,1	94 548,7	43 725,7	7 284,6
13	**Zusammen[5])**	[2])11 186 223,6	**224 471,0**	**219 095,9**	**140 493,1**	**69 119,8**	**399 549,2**	**521 857,7**	**558 578,4**	**161 489,9**

Lfd. Nr.	Besitzstand	Noch: Nadel							
		Lärchen				Fichten (Rottannen)			
		bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
		Jahre							
1	Staatsforsten	3 886,8	2 423,2	2 019,4	639,4	467 886,0	412 821,8	198 555,0	50 206,2
2	a) Reichsforsten	7,3	3,1	—	—	1 779,3	965,1	127,6	23,7
3	b) Länderforsten	3 879,5	2 420,1	2 019,4	639,4	466 106,7	411 856,7	198 427,4	50 182,5
4	Staatsanteilsforsten	15,3	2,3	7,3	0,1	889,4	353,0	480,0	161,2
5	Gemeindeforsten	2 998,2	2 291,6	1 082,5	59,0	237 207,6	148 381,2	50 130,4	5 507,4
6	Stiftungsforsten	212,6	153,4	86,9	4,6	33 076,9	22 322,8	9 097,1	1 193,6
7	Genossenschaftsforsten	136,0	144,3	12,7	—	30 873,2	16 013,0	2 406,1	565,1
8	a) ohne Staatsaufsicht	14,1	8,0	0,5	—	5 140,0	2 282,9	402,3	76,5
9	b) unter Staatsaufsicht	121,9	136,3	12,2	—	25 733,2	13 730,1	2 003,8	488,6
10	Privatforsten	5 665,8	2 829,2	832,0	116,8	797 399,7	419 310,6	93 779,2	8 885,0
11	a) im gebundenen Besitz	1 554,8	1 083,5	457,5	16,4	212 511,1	153 854,0	50 904,5	4 794,9
12	b) im freien Besitz	4 111,0	1 745,7	374,5	100,4	584 888,6	265 456,6	42 874,7	4 090,1
13	**Zusammen[5])**	**12 914,7**	**7 844,0**	**4 040,8**	**819,9**	**1 567 332,8**	**1 019 202,4**	**354 447,8**	**66 518,5**

[1]) Einschl. Plänterwald, jedoch ohne Räumden und Blößen. — [2]) Außerdem 418 713,5 ha Räumden und Blößen sowie 49 287,2 ha

Reich nach der Erhebung vom Jahre 1927

des Deutschen Reichs)

und Holzarten (Flächen in Hektar)

Mittelwald		Nadelholz						Lfd. Nr.
Stockausschlag mit Oberholz	Laubholz zusammen	Hochwald (einschl. Plänterwald)					Nadelholz zusammen	
		Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonst. Nadelhölzer		
19 527,6	159 357,3	338 596,8	170,3	167 058,7	5 503,7	6 039,8	517 369,3	1
79,0	1 153,3	14 662,7	—	1,0	—	—	14 663,7	2
3 228,5	97 213,5	1 248 215,2	165,2	5 203,9	56,3	780,1	1 254 420,7	3
15 322,5	153 376,4	497 366,1	226,3	24 034,0	424,6	2 614,5	524 665,5	4
802,2	12 715,7	250 237,9	3,5	1 502,6	4,0	180,0	251 928,0	5
28 889,2	115 011,6	491 508,0	1 113,0	154 579,7	2 242,4	4 616,6	654 059,7	6
6 851,9	23 513,5	216 593,0	495,8	27 374,3	601,8	356,9	245 421,8	7
14 702,7	141 140,1	334 420,0	450,6	75 359,2	367,4	743,3	411 340,5	8
5 255,1	64 271,2	14 698,7	992,2	31 158,1	1 644,1	1 707,9	50 201,0	9
23 036,1	228 924,4	348 109,8	852,2	127 171,2	2 965,8	3 334,0	482 433,0	10
36 210,4	326 139,9	73 821,2	1 247,7	153 141,8	1 710,9	653,6	230 575,2	11
12 220,2	382 540,9	107 532,9	958,5	167 084,4	715,9	887,1	277 178,8	12
40 057,8	475 656,0	97 827,9	736,9	176 160,2	1 727,3	894,8	277 347,1	13
88,9	14 155,9	2 991,7	4,0	19 235,5	2 901,6	77,8	25 210,6	14
206 272,1	2 195 169,7	4 036 581,9	7 416,2	1 129 064,6	20 865,8	22 886,4	5 216 814,9	15
131 428,9	516 927,3	806 299,4	12 814,8	1 011 245,4	125 487,2	6 453,0	1 962 299,8	16
12 432,6	38 678,9	93 097,0	552 3	235 180,2	383,9	2 190,5	331 403,9	17
25 582,0	216 487,0	55 505,0	1 482,0	253 117,0	77 604,0	—	387 708,0	18
36 379,0	247 923,0	74 831,0	2 842,0	173 959,0	81 738,0	668,0	334 038,0	19
16 477,9	82 143,3	109 635,2	264,3	188 830,1	2 957,2	2 843,1	304 529,9	20
33,2	108 948,0	80 902,7	719,1	38 379,5	635,7	579,7	121 216,7	21
—	501,9	648,2	0,8	250,3	1,1	6,3	906,7	22
3 446,9	84 409,5	150 817,9	76,5	13 597,6	803,7	808,9	166 104,6	23
369,0	30 948,0	27 811,0	127,0	5 405,0	163,0	121,0	33 627,0	24
6 062,0	57 480,0	8 137,0	262,0	43 262,0	135,0	175,0	51 971,0	25
505,8	15 651,2	34 400,7	142,0	8 199,3	18,1	41,7	42 801,8	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
761,5	21 788,6	1 940,5	71,8	6 803,2	183,0	176,7	9 175,2	28
—	2 773,0	824,5	—	438,3	—	—	1 262,8	29
1 485,4	19 553,8	43 308,8	18,8	922,6	9,1	78,5	44 337,8	30
16,5	4 632,2	461,3	30,1	1 434,7	25,1	11,9	1 963,1	31
441 252,8	**3 644 015,4**	**5 525 202,1**	**26 819,7**	**3 110 088,8**	**311 009,9**	**37 040,7**	**9 010 161,2**	32
423 331,6	**3 788 746,2**	**5 526 206,5**	**28 445,0**	**2 960 243,0**	**331 105,3**	.	**8 845 999,8**	33

Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 unter Berücksichtigung der bis 1927 in den Württemberg einschl. aller innerhalb der Wälder gelegenen, vorübergehend landwirtschaftlich genutzten Flächen. — [6]) Außerdem 422,2 ha verteilt worden sind.

Hochwaldes [1]) (Flächen in Hektar)

wald								Nadelwald				Lfd. Nr.
Birken [4])				Von je 100 ha Gesamtlaubwaldbestand waren				Kiefern (Föhren)				
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	
Jahre												
40 548,1	36 473,1	11 303,2	641,9	*26,6*	*29,0*	*30,1*	*14,3*	669 917,2	608 285,6	376 626,6	114 841,4	1
300,5	19,0	18,4	17,4	*47,4*	*34,4*	*16,2*	*2,0*	10 738,8	9 181,4	1 930,0	306,6	2
40 247,6	36 454,1	11 284,8	624,5	*26,5*	*29,0*	*30,1*	*14,4*	659 178,4	599 104,2	374 696,6	114 534,8	3
9,5	62,6	0,4	—	*20,6*	*27,9*	*28,7*	*22,8*	1 058,7	819,4	1 097,3	551,2	4
17 132,9	8 966,1	1 227,5	97,4	*27,3*	*32,0*	*33,7*	*7,0*	226 380,3	219 852,7	105 833,0	9 155,1	5
1 684,9	2 023,8	159,2	9,2	*30,6*	*38,3*	*25,0*	*6,1*	28 990,3	29 974,3	11 501,7	1 343,2	6
1 301,0	561,0	254,9	—	*24,0*	*36,8*	*33,5*	*5,7*	29 043,7	19 015,5	3 131,6	206,1	7
389,8	226,0	192,8	—	*34,8*	*41,9*	*21,2*	*2,1*	7 624,4	3 359,9	664,4	62,7	8
911,2	335,0	62,1	—	*23,1*	*36,4*	*34,5*	*6,0*	21 419,3	15 655,6	2 467,2	143,4	9
127 922,0	38 429,8	3 916,2	381,3	*41,2*	*34,5*	*19,6*	*4,7*	1 601 351,9	959 170,3	206 406,0	19 423,8	10
25 897,5	13 810,1	2 425,5	195,3	*31,2*	*33,1*	*28,3*	*7,4*	298 556,2	296 130,2	105 614,9	9 990,4	11
102 024,5	24 619,7	1 490,7	186,0	*48,5*	*35,6*	*13,2*	*2,7*	1 302 795,7	663 040,1	100 791,1	9 433,4	12
188 598,4	**86 516,4**	**16 861,4**	**1 129,8**	***31,4***	***32,0***	***27,7***	***8,9***	**2 556 742,1**	**1 837 117,8**	**704 596,2**	**145 520,8**	13

wald												Lfd. Nr.
Tannen (Weißtannen)				Sonstiger Nadelwald				Von je 100 ha Gesamtnadelwaldbestand waren				
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	
Jahre												
25 925,9	22 645,3	22 490,7	13 843,6	4 177,1	998,0	209,6	23,2	*39,1*	*34,9*	*20,0*	*6,0*	1
5,0	3,3	2,3	1,0	3,9	1,3	—	—	*50,0*	*40,5*	*8,2*	*1,3*	2
25 920,9	22 642,0	22 488,4	13 842,6	4 173,2	996,7	209,6	23,2	*39,0*	*34,9*	*20,1*	*6,0*	3
120,2	141,7	249,0	601,6	30,0	4,0	0,8	—	*32,1*	*20,0*	*27,9*	*20,0*	4
19 745,0	15 923,1	19 679,6	4 473,8	2 840,1	1 069,7	345,9	74,0	*45,6*	*36,1*	*16,5*	*1,8*	5
1 909,8	1 530,4	1 871,0	837,8	164,7	30,1	0,1	—	*44,6*	*37,4*	*15,6*	*2,4*	6
565,0	296,0	135,1	168,3	441,7	78,8	2,0	—	*59,2*	*34,4*	*5,5*	*0,9*	7
199,5	106,6	18,6	2,2	212,3	8,8	1,0	—	*65,3*	*28,6*	*5,4*	*0,7*	8
365,5	189,4	116,5	166,1	229,4	70,0	1,0	—	*57,6*	*35,9*	*5,5*	*1,0*	9
65 408,4	48 226,3	18 352,3	1 789,3	18 646,3	4 899,8	360,0	39,7	*58,2*	*33,6*	*7,5*	*0,7*	10
5 942,3	5 608,4	5 309,4	676,5	2 480,9	466,6	31,7	4,9	*45,1*	*39,6*	*14,0*	*1,3*	11
59 466,1	42 617,9	13 042,9	1 112,8	16 165,4	4 433,2	328,3	34,8	*63,1*	*31,4*	*5,0*	*0,5*	12
113 674,3	**88 762,8**	**62 777,7**	**21 714,4**	**26 299,9**	**7 080,4**	**918,4**	**136,9**	***49,8***	***34,4***	***13,1***	***2,7***	13

unaufteilbarer Plänterwald. — [3]) Einschl. der sonstigen harten Laubhölzer. — [4]) Einschl. weicher Laubhölzer. — [5]) Ohne Saargebiet.

12. Ernteflächen und Ernteerträge

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Roggen			Weizen [6]			Gerste			Hafer		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
1	Prov. Ostpreußen	403 021	607 553	15,1	125 448	189 828	15,1	132 634	215 201	16,2	238 924	328 309	13,7
2	Stadt Berlin	3 757	8 042	21,4	555	1 241	22,4	614	1 220	19,9	1 423	2 761	19,4
3	Prov. Brandenburg	566 111	1 016 655	18,0	123 640	285 133	23,1	86 440	193 305	22,4	215 321	454 660	21,1
4	» Pommern	430 701	771 257	17,9	108 886	250 256	23,0	76 331	166 767	21,8	280 019	556 713	19,9
5	» Grenzm. Pos.-Wpr.	136 816	226 220	16,5	10 527	22 135	21,0	16 068	32 795	20,4	44 537	85 745	19,3
6	» Niederschlesien	328 372	581 302	17,7	197 583	353 094	17,9	111 015	233 477	21,0	214 910	449 990	20,9
7	» Oberschlesien	133 877	238 392	17,8	67 098	87 127	13,0	51 939	102 780	19,8	91 033	189 097	20,8
8	» Sachsen	286 517	581 882	20,3	274 037	721 139	26,3	162 548	397 114	24,4	195 781	479 729	24,5
9	» Schleswig-Holstein	110 822	219 981	19,8	71 325	200 166	28,1	31 750	77 361	24,4	145 249	324 965	22,4
10	» Hannover	418 192	869 586	20,8	112 271	308 824	27,5	44 143	114 156	25,9	251 333	553 569	22,0
11	» Westfalen	221 551	474 406	21,4	74 113	175 611	23,7	31 142	71 420	22,9	158 073	305 751	19,3
12	» Hessen-Nassau	143 560	298 351	20,8	74 028	173 373	23,4	25 420	51 347	20,2	147 218	316 986	21,5
13	Rheinprovinz [1]	180 404	414 211	23,0	127 069	300 684	23,7	48 248	113 040	23,4	210 273	476 364	22,7
14	Hohenzollern	1 007	1 565	15,5	3 860	7 116	18,4	6 519	10 476	16,1	8 356	12 949	15,5
15	Preußen [1]	3 364 708	6 309 403	18,8	1 370 440	3 075 727	22,4	824 811	1 780 459	21,6	2 202 450	4 537 588	20,6
16	Bayern r. d. Rheins	366 598	631 862	17,2	340 804	646 818	19,0	330 142	597 561	18,1	385 153	678 658	17,6
17	Bayern l. d. Rheins (Pfalz) [1]	34 052	74 144	21,8	16 178	39 619	24,5	25 788	70 973	27,5	27 791	65 532	23,6
18	Bayern [1]	400 650	706 006	17,6	356 982	686 437	19,2	355 930	668 534	18,8	412 944	744 190	18,0
19	Sachsen	163 132	332 347	20,4	106 805	256 409	24,0	36 195	85 686	23,7	148 647	340 506	22,9
20	Württemberg	24 207	33 006	13,6	90 699	151 823	16,7	106 796	155 212	14,5	98 092	145 241	14,8
21	Baden	41 244	77 208	18,7	60 629	125 060	20,6	55 286	99 446	18,0	53 672	92 690	17,3
22	Thüringen	71 061	136 025	19,1	81 434	181 709	22,3	60 092	125 444	20,9	84 025	175 318	20,9
23	Hessen	55 276	120 423	21,8	37 105	90 078	24,3	44 258	99 753	22,5	48 143	107 348	22,3
24	Hamburg	1 811	2 743	15,1	735	1 254	17,1	177	295	16,7	2 060	3 186	15,5
25	Mecklenbg.-Schwerin	165 128	300 723	18,2	74 619	173 898	23,3	36 377	80 774	22,2	113 878	234 314	20,6
26	Oldenburg	69 175	149 833	21,7	6 696	17 629	26,3	6 582	14 989	22,8	40 817	85 800	21,0
27	Braunschweig	25 352	57 836	22,8	41 604	109 035	26,2	13 693	35 600	26,0	27 573	71 019	25,8
28	Anhalt	24 732	53 444	21,6	23 873	66 102	27,7	16 556	44 152	26,7	15 356	41 619	27,1
29	Bremen	1 001	1 504	15,0	45	86	19,1	37	56	15,1	857	1 401	16,3
30	Lippe	11 403	23 598	20,7	7 528	17 145	22,8	3 326	7 760	23,3	10 126	18 993	18,8
31	Lübeck	2 778	5 107	18,4	1 455	3 618	24,9	354	767	21,7	2 403	4 397	18,3
32	Mecklenburg-Strelitz	23 902	42 467	17,8	17 326	40 954	23,6	7 182	14 603	20,3	21 034	39 343	18,7
33	Schaumburg-Lippe	4 417	11 881	26,9	2 297	6 107	26,6	410	1 137	27,7	2 613	7 290	27,9
34	**Deutsches Reich** [1] [5]	**4 449 977**	**8 363 554**	18,8	**2 280 272**	**5 003 071**	21,9	**1 568 062**	**3 214 667**	20,5	**3 284 690**	**6 650 243**	20,2
35	Dagegen 1931 [1]	4 365 801	6 680 003	15,3	2 167 329	4 233 310	19,5	1 619 082	3 018 179	18,6	3 362 947	6 204 907	18,5
36	» 1930 [1]	4 711 204	7 679 160	16,3	1 781 226	3 788 902	21,3	1 518 899	2 860 258	18,8	3 439 506	5 656 356	16,4
37	» 1929 [1]	4 726 649	8 155 007	17,3	1 600 441	3 349 246	20,9	1 552 096	3 180 740	20,5	3 558 518	7 382 859	20,7
38	» 1928 [1]	4 634 426	8 522 154	18,4	1 727 555	3 853 566	22,3	1 518 949	3 346 920	22,0	3 519 172	6 995 706	19,9
39	» 1927 [1]	4 698 399	6 833 631	14,5	1 748 660	3 280 104	18,8	1 478 414	2 737 913	18,5	3 475 934	6 346 708	18,3
40	» 1926 [1]	4 732 308	6 405 905	13,5	1 601 210	2 597 185	16,2	1 485 510	2 462 541	16,6	3 476 157	6 324 555	18,2
41	» 1925 [1]	4 708 654	8 062 882	17,1	1 552 079	3 217 266	20,7	1 434 742	2 599 076	18,1	3 452 435	5 584 545	16,2
42	» 1913 [2]	5 258 863	10 129 936	19,3	1 676 419	4 036 245	24,1 [3]	1 381 175	3 035 472	22,0	3 924 396	8 615 478	22,0
43	» 1912 [2]	5 171 267	9 681 890	18,7	1 630 108	3 776 056	23,2 [3]	1 332 852	2 901 543	21,8	3 886 382	7 570 217	19,5
44	» 1911 [2]	5 060 425	8 943 261	17,7	1 665 401	3 482 835	20,9 [3]	1 341 403	2 673 382	19,9	3 839 925	6 855 350	17,9

Bemerkung: Bei Benutzung von Ertragsangaben für die Jahre vor 1899 ist die Änderung der Schätzungsmethode in den Jahren (ohne Saargebiet) umgerechnet. — [3]) Nur Sommergerste. — [4]) 1914, da früher nicht erhoben. — [5]) Über die Beschaffenheit der Ernte an — [6]) Außer Spelz und Emer.

Spelz

	Ernteflächen ha	Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Preußen	9 500	15 157	16,0
Bayern	10 428	16 537	15,9
Württemberg	73 759	88 535	12,0
Baden	19 394	32 680	16,9

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1932

des Deutschen Reichs 1933, I)

Kartoffeln			Zuckerrüben			Runkelrüben			Kohlrüben			Weißkohl			Lfd. Nr.
Ernte-fläche	Ernteertrag insgesamt	je ha	Ernte-fläche	Ernteertrag insgesamt	je ha	Ernte-fläche	Ernteertrag insgesamt	je ha	Ernte-fläche	Ernteertrag insgesamt	je ha	Ernte-fläche	Ernteertrag insgesamt	je ha	
ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
179 995	2 355 670	130,9	2 399	59 956	249,9	49 590	2 170 341	437,7	26 951	1 067 536	396,1	1 541	39 758	258,0	1
2 463	39 030	158,5	8	192	240,0	320	15 722	491,3	61	1 862	305,3	282	8 897	315,5	2
308 175	5 274 633	171,2	14 330	401 622	280,3	44 970	2 111 965	469,6	6 122	225 218	367,9	1 164	48 865	419,8	3
243 153	3 992 587	164,2	17 024	454 307	266,9	17 656	698 214	395,5	53 427	1 797 765	336,5	510	15 016	294,4	4
68 085	1 111 236	163,2	736	20 946	284,6	4 442	181 381	408,3	4 998	199 533	399,2	155	4 258	274,7	5
209 985	3 221 222	153,4	39 724	1 061 079	267,1	50 163	1 954 357	389,6	1 261	40 050	317,6	2 438	70 520	289,3	6
99 251	1 546 156	155,8	11 229	280 086	249,4	15 677	577 464	368,4	617	18 042	292,4	1 208	31 446	260,3	7
223 964	4 212 123	188,1	65 977	1 995 921	302,5	52 174	2 286 706	438,3	3 744	124 976	333,8	1 403	46 990	334,9	8
27 462	472 162	171,9	438	11 976	273,4	14 767	817 071	553,3	31 956	1 416 435	443,2	3 118	146 765	470,7	9
173 958	3 267 352	187,8	26 103	830 966	318,3	34 383	1 533 554	446,0	33 730	1 194 402	354,1	1 080	35 308	326,9	10
96 955	1 795 409	185,2	1 863	46 065	247,3	42 745	2 153 918	503,9	14 578	520 632	357,1	1 221	42 193	345,6	11
97 767	1 595 627	163,2	2 144	58 461	272,7	38 720	1 658 793	428,4	5 506	163 573	297,1	1 717	40 472	235,7	12
152 661	2 611 187	171,0	19 932	627 470	314,8	68 748	3 525 493	512,8	13 635	452 971	332,2	3 163	145 939	461,4	13
5 889	63 962	108,6	—	—	—	727	16 946	233,1	419	8 421	201,0	80	1 562	195,2	14
1 889 763	31 558 356	167,0	201 907	5 849 047	289,7	435 082	19 701 925	452,8	197 005	7 231 416	367,1	19 080	677 989	355,3	15
364 670	5 428 917	148,9	6 262	207 100	330,7	144 791	5 140 283	355,0	22 189	566 259	255,2	16 778	346 397	206,5	16
46 290	744 958	160,9	3 905	121 021	309,9	22 861	1 087 999	475,9	239	6 461	270,3	546	17 387	318,5	17
410 960	6 173 875	150,2	10 167	328 121	322,7	167 652	6 228 282	371,5	22 428	572 720	255,4	17 324	363 784	210,0	18
108 892	1 856 481	170,5	5 021	150 397	299,5	39 200	1 926 489	491,5	1 095	27 135	247,8	1 164	30 386	261,1	19
86 566	991 412	114,5	6 772	205 314	303,2	34 350	1 077 899	313,8	14 233	322 862	226,9	3 544	49 155	138,7	20
88 590	1 336 992	150,9	2 739	75 017	273,9	38 374	1 239 833	323,1	708	10 012	141,4	1 043	16 952	162,5	21
75 915	1 229 086	161,9	4 833	127 514	263,8	36 320	1 514 354	416,9	1 000	22 278	222,8	358	6 722	187,8	22
63 825	1 125 891	176,4	5 904	208 706	353,5	33 585	1 574 360	468,8	1 232	29 054	235,8	927	22 203	239,5	23
713	8 865	124,3	—	—	—	408	14 154	346,9	350	9 027	257,9	247	4 957	200,7	24
70 296	1 198 189	170,4	9 918	242 635	244,6	10 415	387 256	371,8	23 183	756 144	326,2	150	4 326	288,4	25
19 587	362 534	185,1	413	9 677	234,3	4 425	203 598	460,1	5 094	175 674	344,9	282	7 741	274,5	26
22 525	417 111	185,2	12 743	402 882	316,2	5 464	224 309	410,5	1 048	38 075	363,3	99	2 838	286,6	27
20 189	398 249	197,3	8 006	220 525	275,4	3 264	132 378	405,6	209	6 130	293,3	114	1 947	170,8	28
407	6 729	165,3	—	—	—	142	7 610	535,9	33	1 320	400,0	5	180	360,0	29
6 853	130 215	190,0	755	21 331	282,5	3 113	137 659	442,2	962	29 401	305,6	52	1 010	194,2	30
755	11 673	154,6	—	—	—	287	11 615	404,7	410	13 120	320,0	14	350	250,0	31
11 148	168 966	151,6	1 475	31 200	211,5	1 872	60 864	325,1	2 586	69 366	268,2	2	5	25,0	32
2 067	41 803	202,2	98	3 227	329,3	801	43 695	545,5	61	1 525	250,0	16	277	173,3	33
2 879 051	**47 016 427**	**163,3**	**270 751**	**7 875 593**	**290,9**	**814 754**	**34 486 280**	**423,3**	**271 637**	**9 315 259**	**342,9**	**44 421**	**1 190 822**	**268,1**	34
2 824 176	43 866 383	155,3	380 948	11 039 029	289,8	782 416	29 825 646	381,2	265 555	8 346 531	314,3	44 433	1 085 267	244,2	35
2 804 457	47 099 600	167,9	483 035	14 918 594	308,9	738 285	30 402 180	411,8	262 385	7 526 307	286,8	45 694	1 258 914	275,5	36
2 835 098	40 077 159	141,4	455 433	11 091 377	243,5	730 392	24 208 049	331,4	263 590	6 678 735	253,4	46 946	991 504	211,2	37
2 848 704	41 269 340	144,9	454 426	11 010 737	242,3	714 892	22 644 402	316,8	258 016	7 991 616	309,7	44 556	821 431	184,4	38
2 799 523	37 550 109	134,1	434 092	10 854 130	250,0	706 880	24 389 345	345,0	245 749	6 836 142	278,2	45 589	1 021 691	224,1	39
2 759 715	30 030 686	108,8	402 935	10 495 308	260,5	725 821	23 072 828	317,9	.	.	.	.	.	.	40
2 808 955	41 718 360	148,5	403 036	10 325 893	256,2	717 955	24 752 310	344,8	.	.	.	.	.	.	41
2 801 758	44 013 343	157,1	[4])466 616	13 986 334	299,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
2 744 316	41 645 991	151,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	43
2 726 812	28 227 110	103,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44

1893 bezw. 1899 zu berücksichtigen; vgl. Anmerkung im Jahrbuch 1900 S. 21. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet den wichtigsten Getreidearten (Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer) im Jahre 1932 vgl. V.-H. z. St. d. Dtsch. R. 1933, I S. 33.

und Emer

	Ernteflächeha	Ernteertrag insges. Tonnen	je ha dz
Thüringen	809	1 007	12,4
Hessen	680	924	13,6
Deutsches Reich 1932	114 570	154 840	13,5
Dagegen 1931	114 052	133 393	11,7

12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Erbsen			Speisebohnen			Klee- und Luzerneheu			Wiesenheu		
	Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
Prov. Ostpreußen	17 264	24 426	14,1	189	283	15,0	289 480	1 536 321	53,1	331 453	1 377 510	41,6
Stadt Berlin	8	14	17,5	22	40	18,0	119	656	55,1	3 574	15 797	44,2
Prov. Brandenburg	3 235	5 326	16,5	247	362	14,6	78 871	431 323	54,7	397 789	1 727 692	43,4
» Pommern	6 896	11 762	17,1	56	96	17,1	120 939	537 721	44,5	305 306	1 250 982	41,0
» Grenzm. Pos.-Wpr.	1 003	1 478	14,7	28	46	16,5	18 690	95 306	51,0	50 158	220 145	43,9
» Niederschlesien	2 511	4 119	16,4	198	340	17,2	117 038	640 296	54,7	250 739	1 038 253	41,4
» Oberschlesien	834	1 192	14,3	76	120	15,8	44 708	226 123	50,6	68 615	241 307	35,2
» Sachsen	17 241	35 838	20,8	1 227	2 072	16,9	94 816	642 827	67,8	197 742	891 425	45,1
» Schleswig-Holstein	575	1 089	18,9	43	81	18,9	59 220	312 542	52,8	164 439	707 126	43,0
» Hannover	3 219	6 067	18,8	826	1 376	16,7	63 376	364 553	57,5	434 952	1 856 547	42,7
» Westfalen	1 875	2 963	15,8	366	602	16,5	63 233	339 247	53,7	181 165	752 245	41,5
» Hessen-Nassau	4 392	6 847	15,6	388	516	13,3	58 850	332 897	56,6	192 322	854 406	44,4
Rheinprovinz [1]	1 087	1 701	15,7	442	698	15,8	114 492	654 793	57,2	186 218	867 855	46,6
Hohenzollern	294	313	10,7	6	8	14,2	6 976	35 942	51,5	14 930	69 400	46,5
Preußen [1]	60 434	103 135	17,1	4 114	6 640	16,1	1 130 808	6 150 547	54,4	2 779 402	11 870 690	42,7
Bayern r. d. Rheins	4 746	7 237	15,2	326	456	14,0	378 767	2 400 337	63,4	1 352 633	6 794 322	50,2
Bayern l. d. Rheins (Pfalz) [1]	111	200	18,0	36	70	19,4	24 175	151 816	62,8	49 853	250 257	50,2
Bayern [1]	4 857	7 437	15,3	362	526	14,5	402 942	2 552 153	63,3	1 402 486	7 044 579	50,2
Sachsen	336	652	19,4	19	43	22,8	119 464	646 231	54,1	178 657	775 848	43,4
Württemberg	2 764	2 927	10,6	558	468	8,4	115 139	689 589	59,9	398 549	2 274 310	57,1
Baden	798	1 318	16,5	510	1 593	31,2	77 044	419 808	54,5	223 644	937 857	41,9
Thüringen	5 039	8 360	16,6	127	217	17,1	63 508	387 205	61,0	113 378	543 707	48,0
Hessen	391	606	15,5	155	255	16,5	37 439	256 612	68,5	96 614	540 501	55,9
Hamburg	4	4	10,0	4	5	12,5	1 319	5 479	41,5	2 591	13 403	51,7
Mecklenbg.-Schwerin	1 972	3 285	16,7	32	41	12,9	65 551	331 953	50,6	111 844	500 285	44,7
Oldenburg	509	1 007	19,8	177	321	18,1	10 801	68 075	63,0	102 105	477 864	46,8
Braunschweig	650	1 325	20,4	182	352	19,3	9 020	56 500	62,6	32 622	151 239	46,4
Anhalt	1 648	3 961	24,0	34	69	20,3	9 512	61 290	64,4	15 134	66 498	43,9
Bremen	2	4	18,0	3	4	13,3	41	181	44,1	6 556	23 622	36,1
Lippe	83	163	19,6	54	99	18,3	4 962	33 991	68,5	6 248	37 782	60,5
Lübeck	9	13	14,0	2	3	13,8	1 427	6 853	48,0	2 368	7 604	32,1
Mecklenburg-Strelitz	274	439	16,0	138	198	14,3	12 409	43 506	35,1	20 939	60 582	28,9
Schaumburg-Lippe	.	.	.	14	25	17,6	754	4 204	55,8	4 014	17 868	44,5
Deutsches Reich [1]	**79 770**	**134 636**	**16,9**	**6 485**	**10 859**	**16,7**	**2 062 140**	**11 714 177**	**56,8**	**5 497 151**	**25 344 239**	**46,1**
Dagegen 1931 [1]	77 117	118 607	15,4	6 866	10 872	15,8	2 036 066	11 491 620	56,4	5 503 141	25 523 073	46,4
» 1930 [1]	79 344	115 470	14,6	7 637	11 550	15,1	2 066 071	11 746 142	56,9	5 502 318	25 241 115	45,9
» 1929 [1]	84 355	131 634	15,6	8 063	12 342	15,3	2 036 874	9 678 055	47,5	5 510 948	21 559 075	39,1
» 1928 [1]	82 765	133 032	16,1	7 489	11 461	15,3	2 094 968	9 471 791	45,2	5 510 460	20 713 203	37,6
» 1927 [1]	93 250	130 558	14,0	11 436	18 152	15,9	2 105 238	11 468 167	54,5	5 495 421	23 962 007	43,6
» 1926 [1]	.	.	.	.	.	.	2 064 678	10 278 927	49,8	5 468 463	23 257 336	42,5
» 1925 [1]	.	.	.	.	.	.	2 173 798	10 565 924	48,6	5 467 355	22 603 326	41,3
» 1913 [2]	.	.	.	.	.	.	1 922 344	11 010 290	57,3	5 270 107	25 832 783	49,0
» 1912 [2]	.	.	.	.	.	.	1 695 329	8 186 565	48,3	5 267 299	24 631 067	46,8
» 1911 [2]	.	.	.	.	.	.	1 934 371	6 986 673	36,1	5 254 301	17 603 600	33,5

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

Außerdem werden durch die Reichserntestatistik noch die Erträge der nachstehenden Fruchtarten ermittelt. Für das Jahr 1932 lauten die Ergebnisse für das Reich im ganzen wie folgt:

Fruchtarten	Ernteflächeha	Ernteertrag insgesamt Tonnen	Ernteertrag je ha dz	Fruchtarten	Ernteflächeha	Ernteertrag insgesamt Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Menggetreide	366 378	652 869	17,8	Mischfrucht	139 165	244 312	17,6
Buchweizen	11 775	14 948	12,7	Frühkartoffeln	252 711	3 169 234	125,4
Ackerbohnen	69 586	127 745	18,4	Spätkartoffeln	2 626 340	43 847 193	167,0
Wicken	39 140	57 321	14,6	Mohrrüben	22 038	557 361	252,9
Lupinen	53 211	62 731	11,8	Raps und Rübsen	6 017	7 414	12,3
Gemenge aus Hülsenfrüchten	26 321	41 962	15,9	Klee	1 748 050	9 617 330	55,0
				Luzerne	314 090	2 096 847	66,8

Nähere Angaben über die Gliederung nach Ländern und Landesteilen sind in den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I veröffentlicht.

13. Anbau von Gartengewächsen als Hauptnutzung [1])

nach der Anbauflächenerhebung 1933 (Vorläufiges Ergebnis)

Länder und Landesteile	Mohrrüben als Gemüse	Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Blumenkohl	Rosenkohl	Sonstige Kohlarten	Kohlrabi	Salat	Gurken
	Flächen in Hektar									
Prov. Ostpreußen	276	1 530	93	42	59	17	148	30	112	219
Stadt Berlin	203	284	303	406	54	104	130	378	148	1
Prov. Brandenburg	732	1 035	458	525	359	247	294	156	196	621
» Pommern	91	414	201	74	61	48	105	43	40	46
» Grenzm. Pos.-Westpr.	30	147	24	4	10	2	39	4	17	29
» Niederschlesien	307	2 175	433	126	114	81	211	59	155	1 240
» Oberschlesien	73	1 155	221	62	32	10	153	30	73	92
» Sachsen	523	1 244	264	226	660	146	309	96	166	1 433
» Schleswig-Holstein	109	1 990	846	342	294	71	125	26	25	31
» Hannover	524	1 044	278	155	147	240	988	63	121	182
» Westfalen	200	1 133	304	262	240	40	375	62	99	71
» Hessen-Nassau	157	1 647	256	435	142	123	501	132	211	92
Rheinprovinz [3])	560	2 778	1 058	1 119	751	702	959	218	501	502
Hohenzollern	3	76	9	4	3	2	10	7	12	2
Preußen [2])	3 788	16 652	4 748	3 782	2 926	1 833	4 347	1 304	1 876	4 561
Bayern [3])	187	16 899	943	677	203	87	210	401	341	939
Sachsen	274	1 036	397	44	188	93	78	103	133	94
Württemberg	310	3 512	354	225	147	113	88	80	293	422
Baden	651	1 032	227	236	111	133	77	96	287	177
Thüringen	60	342	82	68	44	44	129	72	45	112
Hessen	303	869	220	267	104	351	76	56	189	1 066
Hamburg	65	225	101	178	87	85	86	30	38	35
Mecklenburg-Schwerin	102	136	92	17	19	12	36	0	2	9
Oldenburg	127	282	61	40	34	39	174	25	23	25
Braunschweig	120	80	26	20	15	27	42	25	12	101
Anhalt	329	86	29	32	14	14	33	20	17	289
Bremen	—	6	3	2	2	1	18	3	6	—
Lippe	46	53	17	18	14	10	28	4	6	7
Lübeck	15	14	8	1	4	16	5	1	1	1
Mecklenburg-Strelitz	47	2	—	—	—	—	1	—	5	—
Schaumburg-Lippe	2	19	2	—	5	—	1	4	—	—
Deutsches Reich [2])	**6 426**	**41 245**	**7 310**	**5 607**	**3 917**	**2 858**	**5 429**	**2 224**	**3 274**	**7 838**
Dagegen 1932 [3])	5 863	44 421	7 140	5 124	3 599	2 295	6 397	1 832	2 977	8 028
Bodenbenutzungserheb. 1927	10 955	44 667	4 988	5 960	2 201	4 103			2 674	7 367

Länder und Landesteile	Grüne Erbsen	Grüne Bohnen	Spargel	Zwiebeln	Sellerie	Meerrettich	Tomaten	Spinat	Erdbeeren	Sonstige Arten von Gartengewächsen
	Flächen in Hektar									
Prov. Ostpreußen	67	85	56	230	20	6	30	27	128	172
Stadt Berlin	13	73	20	8	85	1	7	253	9	229
Prov. Brandenburg	359	403	4 249	157	114	139	308	243	1 151	464
» Pommern	47	56	207	50	157	3	30	37	95	148
» Grenzm. Pos.-Westpr.	14	13	39	21	1	2	5	6	19	54
» Niederschlesien	213	224	392	305	82	10	89	80	280	338
» Oberschlesien	26	32	43	54	22	1	26	30	50	115
» Sachsen	1 693	587	4 977	2 957	210	20	148	384	497	532
» Schleswig-Holstein	215	64	182	21	43	43	10	24	98	166
» Hannover	1 016	734	3 403	113	114	210	53	135	335	485
» Westfalen	157	183	58	67	36	2	19	97	95	278
» Hessen-Nassau	197	295	96	116	87	10	61	183	579	168
Rheinprovinz [3])	408	926	269	174	278	9	199	581	712	388
Hohenzollern	3	9	1	3	1	—	—	2	—	14
Preußen [2])	4 428	3 684	13 992	4 276	1 250	456	985	2 082	4 048	3 551
Bayern [3])	903	595	614	1 026	102	901	164	219	265	1 029
Sachsen	34	47	513	141	101	35	72	61	779	1 031
Württemberg	436	628	32	284	43	4	99	109	379	1 277
Baden	357	554	1 124	147	51	126	84	148	716	1 026
Thüringen	331	90	187	51	22	1	10	67	81	517
Hessen	163	297	2 855	92	36	6	68	153	285	216
Hamburg	30	88	3	4	100	31	147	96	468	464
Mecklenburg-Schwerin	62	68	744	4	10	0	6	3	45	148
Oldenburg	185	146	51	39	12	2	10	15	86	101
Braunschweig	1 337	416	2 021	21	29	2	8	29	151	90
Anhalt	463	119	489	630	41	34	25	55	55	95
Bremen	6	7	—	—	—	—	—	2	6	9
Lippe	91	60	17	6	3	1	4	9	25	65
Lübeck	34	16	52	1	3	1	1	1	10	5
Mecklenburg-Strelitz	16	11	43	1	—	—	—	1	1	29
Schaumburg-Lippe	6	8	—	2	—	1	—	—	—	12
Deutsches Reich [2])	**8 882**	**6 834**	**22 737**	**6 725**	**1 803**	**1 601**	**1 683**	**3 050**	**7 400**	**9 665**
Dagegen 1932 [3])	8 118	6 195	22 489	6 196	1 759	1 544	1 502	2 610	6 137	9 238
Bodenbenutzungserheb. 1927	9 183	4 640	13 124	4 848	1 457	1 477	1 338	2 675	3 392	[4]) 11 921

[1]) Nur in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Endgültige Zahlen. — [4]) Einschl. Kohlrabi.

14. Obstbaumbestände nach der Zählung 1932/33 [1])

Länder und Landesteile	Apfelbäume	Birnbäume	Pflaumen-, Zwetschgen-, Mirabellen- und Reineclaudenbäume	Kirschbäume: Süßkirschen	Kirschbäume: Sauerkirschen	Kirschbäume: zusammen	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Walnußbäume	Obstbäume im ganzen
	in 1 000 Stück									
Prov. Ostpreußen	1 294	445	526	136	886	1 022	1	4	5	3 297
Stadt Berlin	775	508	399	110	377	487	13	127	17	2 326
Prov. Brandenburg	2 942	1 267	2 924	489	1 346	1 835	19	254	81	9 322
» Pommern	1 067	513	937	142	746	888	5	9	24	3 443
» Grenzm. Posen-Westpr.	231	103	262	28	160	188	1	6	6	797
» Niederschlesien	2 606	1 175	1 617	638	322	960	12	109	67	6 546
» Oberschlesien	653	361	364	236	51	287	3	27	23	1 718
» Sachsen	4 056	1 579	3 557	1 205	1 289	2 494	58	84	61	11 889
» Schleswig-Holstein	1 214	569	473	90	308	398	2	13	13	2 682
» Hannover	4 940	1 333	2 483	581	414	995	7	51	58	9 867
» Westfalen	3 645	1 133	1 575	298	151	449	6	86	42	6 936
» Hessen-Nassau	3 533	865	1 969	325	139	464	22	85	40	6 978
Rheinprovinz[2])	5 268	2 019	2 031	590	541	1 131	29	366	121	10 965
Hohenzollern	195	77	42	4	1	5	0	0	2	321
Preußen [2])	32 419	11 947	19 159	4 872	6 731	11 603	178	1 221	560	77 087
Bayern [2])	9 348	3 529	5 852	1 195	412	1 607	33	252	335	20 956
Sachsen	4 322	1 883	1 793	872	468	1 340	17	110	55	9 520
Württemberg	11 297	4 054	2 517	679	33	712	7	88	113	18 788
Baden	4 963	2 402	2 569	997	52	1 049	12	295	305	11 595
Thüringen	2 046	570	1 626	449	207	656	4	8	16	4 926
Hessen	2 069	719	1 292	243	192	435	65	193	55	4 828
Hamburg	164	108	63	14	53	67	1	4	2	409
Mecklenburg-Schwerin	606	235	439	45	361	406	2	12	11	1 711
Oldenburg	686	222	204	33	49	82	1	3	4	1 202
Braunschweig	651	159	275	78	109	187	3	9	9	1 293
Anhalt	512	227	399	100	244	344	5	17	8	1 512
Bremen	92	74	37	4	31	35	1	4	1	244
Lippe	274	76	164	28	10	38	1	3	4	560
Lübeck	47	23	22	4	27	31	0	0	1	124
Mecklenburg-Strelitz	82	31	65	5	39	44	0	1	2	225
Schaumburg-Lippe	107	24	71	8	6	14	0	2	2	220
Deutsches Reich [2]) [4])	**69 685**	**26 283**	**36 547**	**9 626**	**9 024**	**18 650**	**330**	**2 222**	**1 483**	**155 200**
Dagegen 1913 [3]) [4])	68 957	27 582	56 934	.	.	18 472	704	1 805	1 787	176 241

[1]) Gezählt sind die auf dauerndem Standort befindlichen »ertragfähigen« und »noch nicht ertragfähigen« Obstbäume. Als »ertragfähig« waren nur gesunde und wüchsige Obstbäume anzusehen, die regelmäßige Ernten erwarten lassen. Die »nicht mehr ertragfähigen«, d. s. abgängige (absterbende), sowie die zum Verpflanzen bestimmten Obstbäume sind unberücksichtigt geblieben. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — [4]) Bei einem Vergleich der Angaben 1932/33 mit denen für 1913 ist die methodische Änderung durch die genauere Fassung des Begriffs »ertragfähig« (vgl. Anm. 1) bei Durchführung der Zählung 1932/33 zu berücksichtigen.

15. Weinbau im Erntejahr 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I)

Weinbauländer und -gebiete	Im Ertrag stehende Rebfläche ha	Mosterträge je ha (Hektoliter)	Mosterträge insgesamt (Hektoliter)	Qualität in v H des Gesamtertrags: sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering
Preußen [1])	15 463	22,3	344 119	2,3	46,6	50,2	0,9	0,0
dar.: Rheingau	2 019	24,4	49 339	—	45,3	54,7	—	—
Übr. Rheingebiet	1 737	16,4	28 442	8,9	49,0	41,8	0,3	—
Nahegebiet	2 826	17,8	50 190	—	32,8	64,0	2,9	0,3
Mosel-, Saar-[1]) u. Ruwergebiet	7 892	24,3	191 953	1,3	46,7	51,3	0,7	0,0
Bayern [1])	19 128	27,9	533 666	3,4	82,2	14,0	0,3	0,1
dar.: Pfalz[1])	15 471	28,5	440 361	1,4	84,3	13,8	0,4	0,1
Unterfranken	3 384	24,9	84 396	12,1	71,3	16,6	—	—
Württemberg.	10 311	19,7	203 192	9,3	81,3	9,4	0,0	—
dar.: Unt. Neckartal	5 517	21,6	119 254	10,1	81,7	8,2	0,0	—
Remstal	1 126	17,8	20 005	9,9	89,3	0,8	—	—
Zabergäu	1 300	22,6	29 410	3,3	87,2	9,5	—	—
Baden	12 253	26,6	326 216	23,9	55,2	20,1	0,8	—
dar.: Markgräfler Gegend	2 502	32,8	81 957	54,4	41,8	2,9	0,9	—
Kaiserstuhlgegend	2 290	9,6	21 899	39,1	60,9	—	—	—
Breisgaugegend	1 297	24,2	31 381	9,8	57,0	33,2	—	—
Ortenau- u. Bühlergegend	2 615	23,2	60 611	9,9	49,3	40,8	—	—
Kraichgau- und Neckargegend	1 285	42,1	54 054	1,1	72,7	26,2	—	—
Hessen	14 190	21,7	307 839	—	35,2	59,8	5,0	0,0
dar.: Worms und Umgegend	3 439	19,1	65 536	—	43,2	52,5	4,3	—
Oppenheim und Umgegend	1 246	16,9	21 116	—	25,4	48,1	26,5	—
Mainz u. Umg.	1 139	18,2	20 677	—	7,9	86,8	5,3	—
Ingelheim u. Umg.	1 649	20,4	33 651	—	42,3	53,8	3,9	—
Wiesbachgebiet	1 871	21,5	40 287	—	26,1	73,6	0,3	—
Alzey u. Umg.	3 409	24,3	82 855	—	28,1	66,8	5,1	0,0
Übr. Länder [2])	161	41,4	6 670	.	.	.	.	.
Deutsches Reich 1932 [1])	**71 506**	**24,1**	**1 721 702**	**6,8**	**61,6**	**30,3**	**1,3**	**0,0**
dagegen: 1931	71 179	39,9	2 839 536	0,3	28,2	64,0	7,1	0,4
1930	71 355	39,4	2 813 744	0,6	35,7	59,7	3,7	0,3
1929	71 814	28,1	2 019 427	.	.	.	.	.
1928	72 609	28,3	2 052 807	.	.	.	.	.
1927	72 749	19,6	1 427 619	.	.	.	.	.
1926	72 958	13,6	989 343	.	.	.	.	.
1925	73 274	21,7	1 590 941	.	.	.	.	.
1913 [3])	78 982	10,4	824 808	.	.	.	.	.
1912 [3])	80 825	20,4	1 648 656	.	.	.	.	.
1911 [3])	81 505	26,6	2 169 799	.	.	.	.	.

[1]) Ohne die Weingebiete im Saargebiet. — [2]) Davon Freistaat Sachsen 135 ha, Thüringen 24 ha und Anhalt 2 ha. — [3]) Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

16. Tabakbau *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen«, Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr [1] (am 1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: bis zu 2 a	von über 2 a bis unter 10 a	von 10 a bis unter 1 ha	von 1 ha u. darüber	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt ha	auf 1 Pflanzer a	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: überhaupt dz	vom ha dz	Gesamtwert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. ℳ bzw. RM	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak ℳ bzw. RM
1913 [2]	86 953	[3]) 23 728	[4]) 19 780	42 188	1 257	14 162	*16,29*	258 339	*18,2*	13,1	51
1913 [5]	77 932	[3]) 20 461	[4]) 19 222	37 287	962	12 207	*15,66*	210 696	*17,3*	10,8	51
1927	65 457	20 181	15 714	28 889	673	9 199	*14,05*	199 641	*21,7*	22,5	113
1928	66 930	18 315	16 280	31 623	712	9 948	*14,86*	235 637	*23,7*	20,2	86
1929	61 262	15 862	14 011	30 712	677	9 647	*15,75*	230 990	*23,9*	18,6	81
1930	58 901	14 184	15 065	29 012	640	9 274	*15,75*	210 506	*22,7*	24,9	118
1931	59 749	.	.	.	.	10 382	*17,38*	[7]) 231 808	[7]) *22,4*	[7]) 22,3	96
1932 [6]	66 735	.	.	.	.	10 849	*16,26*	[7]) 282 241	[7]) *26,1*	[7]) 32,7	116

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — [1]) 1927 u. ff. Jahre: Ohne Saargebiet. — [2]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) »von weniger als 1 a«. — [4]) »von 1 bis unter 10 a«. — [5]) Zollgebiet im jetzigen Umfang. — [6]) Vorläufige Angaben. — [7]) Hierin ist Kleinpflanzertabak nicht enthalten; der Anbau von Tabak für den eigenen Hausbedarf umfaßte jedoch nur noch 24 bzw. 29 ha.

17. Hopfenbau im Erntejahr 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I)

Gebiet	Ernte-fläche ha	Ernteertrag je ha dz	Ernteertrag insgesamt dz
Bayern [1])	6 716	*6,2*	41 700
darunter:			
Reg.-Bez. Oberbayern	1 775	*6,8*	11 982
» Niederbayern	2 468	*7,5*	18 561
» Oberfranken	255	*3,8*	975
» Mittelfranken	2 004	*4,8*	9 536
» Unterfranken	94	*1,0*	95
Württemberg	1 031	*6,1*	6 268
darunter:			
Neckarkreis	83	*4,6*	382
Schwarzwaldkreis	428	*6,1*	2 611
Donaukreis	519	*6,3*	3 270
Baden	252	*5,9*	1 492
darunter:			
Landeskom.-Bez. Karlsruhe	110	*5,6*	617
» Mannheim	96	*5,4*	521
Übrige Gebiete [2])	14	*7,9*	111
Deutsches Reich			
1932 [1])	**8 013**	*6,2*	**49 571**
1931 [1])	10 249	*7,6*	77 800
1930 [1])	13 074	*8,5*	110 524
1929 [1])	15 224	*9,0*	136 415
1928 [1])	15 273	*5,5*	83 668
1927 [1])	15 507	*4,7*	71 791
1926 [1])	14 169	*1,8*	25 230
1909/13 [3])	22 708	*4,6*	103 614

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Davon in Preußen 9 ha (hierunter Sigmaringen 7 ha), Thüringen 5 ha. Der Ertragsberechnung in Thüringen wurde der Durchschnittsertrag der berichtenden Länder zugrunde gelegt. — [3]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft [1]) mit Handelsdünger (künstlichen Düngemitteln)

a. Gesamtübersicht

(Nach Angaben der Fachverbände)

Arten	Im Düngejahr *): 1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	in 1 000 Tonnen				
Stickstoffdünger-Reingehalt					
Ammoniaksorten einschl. Harnstoff.	146,9	146,0	120,6	97,6	92,9
Salpeter- u. Ammonsalpetersorten [2])	146,7	179,4	184,9	162,7	150,8
Kalkstickstoff	89,7	91,6	92,9	83,4	74,5
Chilesalpeter	7,5	15,4	16,2	11,3	7,4
Kalkdünger-Gesamtmenge					
Branntkalk [3])	673,6	673,0	743,1	567,3	445,2
Kohlensaurer Kalk	862,2	911,5	981,4	607,1	380,0
Phosphorsäuredünger-Reingehalt					
Thomasmehl	389,3	383,0	390,2	335,8	274,8
Superphosphat einschl. Mischungen [2])	122,6	150,0	159,8	140,4	122,3
Kalidünger-Reingehalt					
Kalirohsalze	198,5	191,2	213,3	177,7	157,8
Kalidüngesalze	477,2	528,8	499,8	428,3	341,2
Kalifabrikate [2])	29,3	44,3	67,2	61,6	60,0

*) Für Stickstoffdünger Zeitraum 1. Juli bis 30. Juni, für die übrigen Düngerarten 1. Mai bis 30. April. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Reingehalt in Voll- und Mischdüngersorten (u. a. Nitrophoska) des Stickstoff-Syndikats; bei Superphosphat u. -mischungen auch einschl. Rhenania-Phosphat u. a. — [3]) Ab 1. Oktober 1928 einschl. Kalkasche.

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln)

b. Verbrauch an Reinkali

(Nach Angaben des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Länder und Landesteile	Insgesamt im Düngejahr[2]					Je ha landw. Nutzfläche im Düngejahr[2]				
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	Tonnen Reinkali (K_2O)					Kilogramm Reinkali (K_2O)				
Prov. Ostpreußen	31 088	31 573	25 702	24 158	18 705	11,67	11,85	9,65	9,07	7,02
» Brandenburg	69 917	76 266	71 657	56 696	53 862	31,15	33,97	31,92	25,26	23,99
» Pommern	52 384	58 690	57 534	49 418	42 530	25,11	28,14	27,58	23,69	20,39
» Grenzmark Posen-Westpr.	11 542	12 292	11 625	8 759	9 058	25,67	27,34	25,86	19,48	20,15
» Schlesien (Ober- u. Niederschl.)	76 301	79 020	71 930	65 008	55 069	32,24	33,39	30,39	27,47	23,27
» Sachsen	51 816	55 411	59 366	52 753	44 381	29,17	31,20	33,42	29,70	24,99
» Schleswig-Holstein	25 116	30 459	35 401	29 512	16 105	21,22	25,73	29,91	24,93	13,61
» Hannover	71 169	78 977	91 917	76 919	58 579	32,52	36,09	42,00	35,15	26,77
» Westfalen	40 418	40 350	45 729	38 104	34 367	32,65	32,59	36,94	30,78	27,76
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	16 043	18 365	20 059	18 062	14 139	17,71	20,28	22,15	19,94	15,61
Rheinprovinz[1]	41 464	44 361	46 661	38 190	36 528	28,56	30,56	32,14	26,31	25,16
Hohenzollern	478	427	455	334	198	6,96	6,22	6,62	4,87	2,88
Preußen[1]	487 736	526 191	538 036	457 913	383 521	26,19	28,25	28,89	24,59	20,59
Bayern[1]	73 013	79 565	77 286	68 725	56 987	16,16	17,61	17,10	15,21	12,61
Sachsen	33 312	36 632	35 934	31 126	30 736	32,98	36,27	35,58	30,82	30,43
Württemberg	16 561	17 556	17 644	14 901	11 634	13,69	14,52	14,59	12,32	9,62
Baden	13 366	13 172	13 098	10 584	7 573	16,21	15,97	15,88	12,83	9,18
Thüringen	11 445	13 272	14 023	12 316	9 861	16,81	19,49	20,59	18,08	14,48
Hessen	15 599	16 934	17 699	15 518	12 049	32,57	35,36	36,95	32,40	25,16
Hamburg	495	596	605	432	424	19,69	23,69	24,07	17,16	16,88
Mecklenburg-Schwerin	21 534	24 402	24 729	20 562	19 494	23,52	26,65	27,01	22,46	21,29
Oldenburg	14 921	17 359	21 312	17 577	11 391	34,48	40,11	49,24	40,61	26,32
Braunschweig	5 552	6 234	6 926	6 158	4 835	24,49	27,51	30,56	27,17	21,33
Anhalt	4 804	5 016	5 125	4 748	4 165	31,15	32,52	33,23	30,78	27,00
Bremen	259	354	309	213	136	13,82	18,91	16,49	11,39	7,25
Lippe	2 259	2 373	2 570	2 361	2 151	29,05	30,53	33,06	30,36	27,66
Lübeck	523	580	724	703	648	26,14	28,99	36,19	35,12	32,40
Mecklenburg-Strelitz	3 336	3 706	3 923	3 192	2 803	19,62	21,80	23,08	18,78	16,49
Schaumburg-Lippe	309	389	368	601	560	14,24	17,89	16,92	27,63	25,73
Deutsches Reich[1]	**705 024**	**764 331**	**780 311**	**667 630**	**558 968**	**23,97**	**25,99**	**26,53**	**22,70**	**19,01**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Zeitraum 1. Mai bis 30. April.

c. Verbrauch an Stickstoff-Düngemitteln

einschl. Stickstoff im Ammoniaksuperphosphat, außer Chilesalpeter und anderen eingeführten Stickstoffdüngern

(Nach Angaben des Stickstoff-Syndikats)

Gebiete	im Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni)				Gebiete	im Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni)			
	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32		1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	Tonnen Reinstickstoff (N)					Tonnen Reinstickstoff (N)			
Ostpreußen	13 862	11 846	11 366	10 250	Bayern rechts des Rheins	27 965	25 098	20 827	19 121
Brandenburg und Berlin	36 657	34 634	28 682	29 367	Bayern links des Rheins (Pfalz)[7]	5 925	5 579	4 933	4 599
Pommern	35 100	33 128	29 128	30 390	Sachsen (Freistaat)	19 830	17 732	15 318	16 040
Grenzm. Posen-Westpr.	6 224	5 658	4 500	4 988	Württemberg[8]	11 130	10 224	8 543	7 016
Niederschlesien	27 657	23 934	21 534	20 320	Baden	7 434	6 782	5 437	4 599
Oberschlesien	7 557	6 630	6 009	5 458	Thüringen[9]	7 870	8 238	7 247	6 327
Sachsen[1]	41 803	41 630	36 989	32 006	Hessen	9 201	8 753	7 338	6 435
Schleswig-Holstein[2]	15 299	16 216	13 591	11 496	Mecklenburg-Schwerin[10]	15 883	15 778	14 312	13 785
Hannover[3]	45 015	44 051	38 215	34 009	Mecklenburg-Strelitz[11]	2 220	2 378	2 014	1 943
Westfalen[4]	26 129	24 509	20 923	19 891	Oldenburg[12]	4 558	4 920	3 699	2 785
Hessen-Nassau[5]	12 636	12 459	10 727	10 170	Anhalt	3 263	3 203	2 930	2 615
Rheinprovinz[6] [7]	33 705	30 037	24 693	23 548	**Deutsches Reich[7]**	**416 923**	**393 417**	**338 955**	**317 158**

[1]) Einschl. Sondershausen, ohne Schleusingen und Ziegenrück. — [2]) Einschl. des oldenburgischen Landesteils Lübeck. — [3]) Einschl. Schaumburg-Lippe, Grafschaft Schaumburg, Braunschweig, Hamburg und Bremen. — [4]) Einschl. Lippe. — [5]) Einschl. Waldeck und Wetzlar, ohne Schmalkalden und Grafschaft Schaumburg. — [6]) Einschl. Birkenfeld, ohne Wetzlar. — [7]) Ohne Saargebiet. — [8]) Einschl. Hohenzollern. — [9]) Einschl. Schmalkalden, Schleusingen und Ziegenrück, ohne Sondershausen. — [10]) Einschl. Freistaat Lübeck und Landesteil Ratzeburg. — [11]) Ohne Ratzeburg. — [12]) Ohne Landesteile Birkenfeld und Lübeck.

19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I)

Fische, andere Seetiere und Erzeugnisse davon	1932		1931		1930	
	dz	1 000 ℛℳ	dz	1 000 ℛℳ	dz	1 000 ℛℳ
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	2 450 959	34 791,6	2 548 337	47 054,2	2 361 977	53 456,3
Darunter:						
Haifische	7 193	154,0	9 940	265,9	14 415	365,4
Heilbutt	5 752	504,2	4 773	591,8	4 442	690,7
Hering	867 843	9 053,0	744 649	11 037,0	606 240	13 035,4
Kabeljau (Dorsch)	643 080	8 245,0	640 660	10 959,6	596 975	11 157,4
Katfisch (Austernfisch)	12 045	241,0	18 874	437,5	20 669	482,0
Knurrhahn	2 312	35,5	3 357	75,6	3 526	87,3
Leng	19 660	345,6	25 144	564,8	22 423	638,6
Makrele	11 692	165,4	14 202	307,9	10 403	339,7
Rochen	5 580	68,7	7 396	120,0	8 756	130,9
Rotbarsch (Goldbarsch)	158 573	2 749,8	186 840	3 625,7	151 846	3 573,0
Rotzunge und Limande	10 937	520,7	13 163	790,7	13 992	1 020,1
Schellfisch	276 646	6 875,4	416 763	10 266,8	497 405	12 510,8
Scholle	21 696	791,0	26 428	1 165,4	32 922	1 466,3
Seehecht (Hechtdorsch)	2 432	114,6	3 790	184,2	5 550	330,8
Seelachs (Köhler) und Pollack	244 565	2 974,0	234 984	3 750,4	247 357	4 513,9
Seeteufel (Angler)	2 034	86,2	2 367	125,5	2 286	165,8
Seezunge	3 214	390,8	1 731	385,2	1 303	432,3
Sprotte (Breitling)	30 651	137,1	12 333	64,2	5 455	80,2
Steinbutt	1 689	191,2	1 430	229,2	1 263	277,8
Tarbutt (Glattbutt)	850	62,1	624	72,1	610	90,5
Wittling (Weißling, Merlan)	48 599	612,2	58 035	1 012,4	58 117	1 084,0
II. Schaltiere insgesamt	220 700	1 455,1	229 932	2 624,5	164 202	2 055,4
Darunter:						
Hummer	380	141,1	468	196,9	285	164,0
Krabben	198 457	1 223,0	205 816	2 323,2	141 313	1 787,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	81	5,9	148	10,2	108	4,8
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	349 650	9 638,6	370 614	10 069,1	291 913	10 434,6
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	28 153	664,2	28 660	984,0	27 694	1 233,4
Salzheringe	319 865	[1] 8 957,8	[2] 340 140	[2] 9 043,0	262 074	9 170,3
Nordseegebiet I—IV zusammen	**3 021 390**	**45 891,2**	**3 149 031**	**59 758,0**	**2 818 200**	**65 951,1**
b. Ostseegebiet einschl. Haffe						
I. Fische insgesamt	367 665	7 936,2	321 943	9 686,3	319 142	11 880,0
Darunter:						
Aal	16 939	1 924,4	16 508	2 340,3	18 506	3 230,6
Barsch	8 812	301,1	6 167	336,6	5 946	374,2
Brassen (Blei, Plieten)	9 213	165,6	7 968	246,6	8 142	302,4
Butt (Flunder)	65 635	1 327,2	65 734	1 837,8	61 830	1 743,8
Dorsch	34 189	481,3	27 985	601,4	32 773	779,2
Hecht (Flußhecht)	4 038	320,9	3 344	383,2	3 689	482,4
Hering	57 323	862,3	34 823	805,0	42 410	996,4
Lachs und Meerforelle	2 795	433,0	1 751	395,9	1 492	499,9
Plötze (Rotauge)	16 075	265,9	13 491	335,5	15 583	426,1
Scholle (Goldbutt)	14 261	371,4	18 859	659,2	21 870	828,8
Sprotte (Breitling)	30 007	246,8	28 955	305,6	13 325	369,8
Steinbutt	2 268	98,7	1 842	127,1	1 726	127,5
Stint	56 322	174,1	47 589	174,0	50 740	295,3
Zander	8 954	554,9	4 469	524,6	5 695	745,7
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	895	10,5	769	13,2	782	13,5
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	98	10,1	236	19,1	151	11,7
Ostseegebiet I—III zusammen	**368 658**	**7 956,8**	**322 948**	**9 718,6**	**320 075**	**11 905,2**
B. Bodenseegebiet						
Fische insgesamt	2 645	318,8	2 419	344,4	3 584	604,3
Darunter:						
Barsche	358	28,6	486	42,6	483	44,9
Blaufelchen	977	155,7	636	129,9	1 812	376,2
Forellen	65	15,3	86	28,8	89	31,4
Gangfische	258	32,4	149	27,0	155	27,7
Hechte	190	29,5	210	39,1	238	45,5
Sand- (Weiß-) Felchen	178	23,5	146	26,3	162	30,4

[1]) Schätzungswert. — [2]) Berichtigte Zahl.

IV. Viehwirtschaft

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 1. Dezem

(Vierteljahrshefte zur

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde) insgesamt	Pferde (ohne Militärpferde) davon unter 1 Jahr alte Fohlen	Rindvieh insgesamt	Rindvieh davon unter 3 Monate alte Kälber	Rindvieh davon 1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	Rindvieh davon 2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färsen, Quenen) im ganzen	Rindvieh davon 2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färsen, Quenen) darunter Milchkühe
1	Prov. Ostpreußen	438 725	33 400	1 250 667	76 299	215 737	683 666	601 630
2	Stadt Berlin [1]	42 222	46	30 148	460	1 285	27 683	25 271
3	Prov. Brandenburg	255 886	6 579	939 938	64 001	144 291	535 217	476 466
4	» Pommern	229 211	7 161	914 474	71 702	130 975	550 476	492 108
5	» Grenzm. Pos.-Westpreußen	45 277	1 259	174 511	12 142	25 195	103 713	91 958
6	» Niederschlesien	199 596	6 109	1 131 616	84 943	163 789	642 216	585 914
7	» Oberschlesien	83 291	4 375	421 052	32 999	56 231	252 067	231 227
8	» Sachsen	211 704	5 638	819 185	75 087	118 414	455 868	405 072
9	» Schleswig-Holstein	135 004	8 713	956 957	66 447	199 113	461 451	409 592
10	» Hannover	286 030	11 640	1 623 787	116 863	285 773	898 115	788 297
11	» Westfalen	168 071	12 213	845 791	51 684	119 769	521 201	486 774
12	» Hessen-Nassau	84 654	2 583	687 424	49 294	111 775	397 588	366 397
13	Rheinprovinz [2]	155 390	6 762	1 027 252	62 541	147 874	622 972	581 042
14	Hohenzollern	4 959	134	48 324	3 950	7 523	27 356	25 025
15	**Preußen** [3]	2 340 020	106 612	10 871 126	768 412	1 727 744	6 179 589	5 566 773
16	Bayern [2]	370 363	12 074	3 902 718	322 333	572 239	2 085 925	1 878 142
17	Sachsen	140 529	1 842	721 740	62 970	93 428	460 627	450 048
18	Württemberg	103 913	2 455	1 086 422	127 999	148 383	619 227	557 750
19	Baden	63 735	1 090	643 465	42 402	96 331	386 618	370 349
20	Thüringen	73 912	1 126	449 558	37 273	66 967	264 429	242 292
21	Hessen	58 025	1 014	316 302	25 075	37 766	191 357	171 046
22	Hamburg	6 355	151	13 257	828	2 566	7 264	5 410
23	Mecklenburg-Schwerin	101 094	4 547	408 819	40 185	64 862	239 729	218 479
24	Oldenburg	51 702	3 304	390 461	29 260	74 564	208 052	176 212
25	Braunschweig	28 781	503	123 694	9 821	22 869	65 527	58 493
26	Anhalt	19 463	316	67 196	6 622	10 921	32 600	30 520
27	Bremen	3 879	104	16 410	1 377	3 178	7 984	6 641
28	Lippe	9 993	374	41 405	2 252	6 738	25 271	23 449
29	Lübeck	2 588	79	9 805	641	1 808	5 911	5 288
30	Mecklenburg-Strelitz	17 641	823	62 124	5 506	10 737	35 149	32 432
31	Schaumburg-Lippe	3 000	66	14 769	937	2 326	9 256	8 753
32	**Deutsches Reich** [3]	**3 394 993**	**136 480**	**19 139 271**	**1 483 893**	**2 943 427**	**10 824 515**	**9 802 077**
33	Dagegen 1931 [2]	3 450 995	129 567	19 123 658	1 618 268	2 963 982	10 591 666	9 658 533
34	» 1930 [2]	3 521 530	126 614	18 470 390	1 647 777	2 665 360	10 442 493	9 453 925
35	» 1929 [2]	3 617 141	134 533	18 032 669	1 512 023	2 760 235	10 355 503	9 396 950
36	» 1928 [2]	3 717 555	128 968	18 414 136	1 550 578	2 842 081	10 416 034	9 473 506
37	» 1927 [2]	3 810 072	130 061	18 010 669	1 590 572	2 613 112	10 288 291	9 392 897
38	» 1926 [2]	3 873 131	185 153	17 221 096	1 408 262	2 505 764	10 081 534	9 227 752
39	» 1925 [2]	3 916 914	250 013	17 202 336	1 326 460	2 590 519	9 958 048	9 145 792
40	» 1913 [3]	[4] 3 806 705	.	18 474 377	1 684 346	.	9 972 575	.

[1]) Ergebnisse vom 1. Dezember 1928. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — [4]) Einschl. Militärpferde. und 1928: je 40 487, 1927: 40 465, 1926: 40 691, 1925: 40 804. Bei Bayern und Hessen sind die Ergebnisse der Dezemberzählung 1912 ein-

2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen

nach den landwirtschaftlichen Betriebs

(Band 410 der Statistik

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe mit Nutzvieh	Zahl der Betriebe ohne Nutzvieh	Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten: Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
			am 16. Juni 1925**							
0,05 bis 2 ha	2 333 247	694 184	54 717	692 134	666 085	234 630	1 433 887	146 767	1 306 685	1 949 348
2 » 5 »	883 627	10 827	202 884	849 870	837 967	521 986	702 897	76 383	213 895	831 934
5 » 20 »	952 478	3 677	674 967	945 457	937 312	357 391	873 911	196 745	176 682	926 213
20 » 100 »	198 863	962	196 299	198 079	197 351	33 691	192 493	79 533	22 850	195 147
100 ha und mehr	18 433	235	18 326	18 304	18 108	8 164	16 965	11 259	1 890	16 922
Zusammen*)	**4 386 648**	**709 885**	**1 147 193**	**2 703 844**	**2 656 823**	**1 155 862**	**3 220 153**	**510 687**	**1 722 002**	**3 919 564**

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 56/57. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

und Veterinärwesen

und Schlachtungen

ber 1932 (Endgültige Ergebnisse)

Statistik des Deutschen Reichs 1933, II)

Schweine insgesamt	davon ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine im ganzen	darunter Zuchtsauen	1 Jahr alte und ältere Schweine im ganzen	darunter Zuchtsauen	Schafe	Ziegen	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Hühner (Hähne, Hühner und Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Bienenstöcke (Bienenvölker)	Lfd. Nr.
1 409 384	380 013	35 124	157 702	94 128	169 201	35 901	546 910	306 338	4 451 578	160 708	1
32 652	12 057	183	13 952	322	7 674	9 259	29 252	36 980	634 737	3 768	2
1 515 252	403 942	24 253	177 206	80 593	325 037	164 546	668 283	306 644	5 065 037	102 124	3
1 562 837	390 232	25 107	134 399	94 497	444 444	59 377	177 908	254 338	3 891 264	107 191	4
277 193	69 097	5 146	27 177	18 075	49 679	28 540	58 650	38 271	732 851	22 331	5
1 125 581	294 879	19 884	79 874	56 687	125 379	157 960	528 763	170 634	3 510 887	106 362	6
534 140	102 182	12 112	50 360	41 164	17 056	109 572	283 663	63 463	1 502 712	34 908	7
1 718 987	517 194	25 279	185 627	85 815	499 095	236 581	387 181	301 483	5 203 082	67 754	8
947 720	164 636	19 349	99 466	74 368	107 491	16 148	114 739	166 202	3 177 825	53 886	9
3 078 430	685 351	68 846	362 758	236 401	248 465	179 374	286 757	335 100	7 831 110	146 654	10
1 500 530	511 360	39 816	167 471	90 610	72 379	137 611	136 470	171 201	5 776 721	77 594	11
834 956	275 292	11 855	85 205	37 684	108 952	179 995	175 971	81 325	3 073 761	56 807	12
999 165	289 519	20 335	85 458	51 043	66 968	145 982	111 303	209 693	6 920 681	89 832	13
32 025	8 730	416	1 914	1 458	3 816	4 751	7 720	7 387	158 216	7 090	14
15 568 852	4 104 484	307 705	1 628 569	962 845	2 245 636	1 465 597	3 513 570	2 449 059	51 930 462	1 037 009	15
2 489 035	495 808	64 852	212 654	135 464	350 385	310 180	1 075 876	287 504	12 154 650	400 391	16
824 678	217 633	17 341	74 732	53 206	67 545	133 930	484 017	147 072	3 355 233	69 777	17
624 895	111 925	12 431	51 430	41 831	150 524	72 844	199 265	160 327	3 918 236	139 449	18
531 410	149 582	12 434	49 128	24 983	37 915	104 481	74 115	74 562	3 042 659	107 238	19
635 651	182 069	16 720	67 918	32 709	121 494	172 180	193 007	104 106	2 219 924	49 694	20
372 400	97 385	9 778	34 136	15 666	40 297	98 512	120 398	57 881	1 970 594	22 614	21
15 424	5 067	397	1 919	419	1 912	4 212	6 040	7 914	154 048	2 151	22
631 911	146 626	14 042	70 798	38 838	187 991	11 793	25 383	66 512	1 627 808	37 571	23
515 400	91 742	18 693	56 216	42 904	16 448	18 238	22 976	77 415	1 925 792	21 047	24
231 815	73 723	3 103	29 955	11 224	69 597	45 784	23 755	28 716	580 865	8 403	25
122 036	38 358	1 678	11 814	4 197	54 573	22 230	26 071	25 001	523 805	4 651	26
16 188	5 333	483	1 600	1 049	235	1 729	3 163	8 961	140 207	1 422	27
122 290	48 056	3 132	17 932	7 971	2 928	29 074	13 115	9 591	256 716	4 175	28
12 489	3 911	173	1 749	1 022	281	966	2 098	3 026	82 363	1 151	29
88 258	23 886	1 486	12 004	5 998	56 932	3 295	5 904	12 837	250 489	7 825	30
55 817	16 165	999	6 326	3 470	211	7 590	1 251	2 251	91 647	1 002	31
22 858 549	**5 811 753**	**485 447**	**2 328 880**	**1 383 796**	**3 404 904**	**2 502 635**	**5 790 004**	**3 522 735**	**84 225 498**	**1 915 570**	32
23 807 945	5 781 608	493 704	2 413 896	1 458 502	3 499 341	2 516 327	5 685 084	3 540 018	84 224 064	1 872 056	33
23 442 460	5 483 591	673 713	2 454 772	1 502 770	3 504 355	2 580 505	6 245 687	3 881 970	88 103 911	2 002 147	34
19 943 974	4 599 059	662 956	2 234 792	1 178 686	3 479 876	2 625 442	5 564 175	3 315 927	83 274 000	1 728 071	35
20 105 908	5 129 129	555 633	2 486 810	1 063 240	3 634 817	2 890 062	5 655 686	2 849 843	76 003 008	1 623 625	36
22 899 091	5 751 474	504 272	2 858 154	1 218 270	3 818 881	3 224 622	5 504 689	2 563 293	71 349 640	1 638 725	37
19 423 552	4 854 002	624 849	2 468 736	1 126 159	4 080 472	3 483 800	5 494 523	2 410 027	67 800 062	.	38
16 199 573	4 330 775	491 077	2 237 246	881 936	4 752 833	3 796 463	5 339 405	2 042 799	64 122 135	1 550 822	39
22 533 393	6 677 047	.	2 505 886	.	4 987 828	3 163 813 [5])	5 850 775 [5])	2 086 330 [5])	63 970 300 [5])	2 299 346	40

Nach dem Haushaltsplan des Reichswehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde 1932: 40 531, 1931: 40 616, 1930: 40 649, 1929 gesetzt, da 1913 dort nicht gezählt. — [5]) Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

Betriebe im Deutschen Reich*)

zählungen von 1925 und 1907**)

des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe mit Nutzvieh	ohne Nutzvieh	Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten: Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
			am 12. Juni 1907**)							
0,05 bis 2 ha	2 106 416	469 509	50 882	654 065	.	.	1 531 242	86 849	1 156 453	1 505 533
2 » 5 »	870 538	15 917	160 911	822 957	.	.	727 442	50 246	196 149	807 630
5 » 20 »	924 448	6 337	577 501	911 084	.	.	843 595	126 225	168 216	898 698
20 » 100 »	227 019	1 437	219 955	225 257	.	.	214 179	74 720	30 120	224 047
100 ha und mehr	18 641	292	18 450	18 475	.	.	16 435	9 882	2 174	17 632
Zusammen*)	**4 147 062**	**493 492**	**1 027 699**	**2 631 838**	.	.	**3 332 893**	**347 922**	**1 553 112**	**3 453 540**

3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931

(Endgültiges Ergebnis)

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, IV)

Länder und Landesteile	Kuhmilch										Ziegenmilch		
	Bestand an Milchkühen		Jahresmilchertrag[1]) je Kuh im Durchschnitt der				Bruttojahreserzeugung insgesamt	dav. Verfütterung an Kälber[2]) in vH	Nettojahreserzeugung		Bestand an Milchziegen	Jahresertrag[1]) je Milchziege	Bruttojahreserzeugung
	insgesamt	davon unter Leistungskontrolle	Kontrollkühe	übrigen eigentlichen Milchkühe	Milch- und Arbeitskühe	sämtlichen Milchkühe			insgesamt	je Kopf der Bevölkerung			
	Stück		Liter				1 000 Liter		1 000 Liter	Liter	Stück	Liter	1 000 Liter
Prov. Ostpreußen	590 996	137 246	3 762	2 530	1 633	2 815	1 663 388	*12,6*	1 454 582	629	29 208	571	16 671
Stadt Berlin	25 271	—	—	3 521	2 000	3 521	88 967	*1,0*	83 077	21	7 876	700	5 513
Prov. Brandenburg	461 702	67 846	3 575	2 309	1 850	2 460	1 135 863	*14,3*	972 904	379	127 336	488	62 100
» Pommern	481 853	102 756	3 389	2 274	1 699	2 510	1 209 480	*15,7*	1 019 528	515	47 994	399	19 158
» Grenzmark Pos.-Westpreußen	90 338	9 019	3 326	1 990	1 395	2 114	190 937	*9,7*	172 416	498	22 338	352	7 863
» Niederschlesien	573 483	61 046	3 439	2 179	1 769	2 217	1 271 555	*11,3*	1 127 311	347	121 924	564	68 809
» Oberschlesien	229 229	18 640	3 436	1 905	1 511	1 931	442 543	*10,4*	396 519	269	89 833	511	45 905
» Sachsen	397 819	64 965	3 592	2 653	2 020	2 672	1 062 944	*12,8*	927 238	273	181 196	572	103 608
» Schleswig-Holst.	399 900	94 569	3 744	3 029	2 930	3 198	1 278 900	*8,2*	1 174 030	759	14 074	467	6 573
» Hannover	771 988	127 863	4 142	2 841	2 352	3 006	2 320 412	*13,8*	1 999 830	604	149 755	591	88 462
» Westfalen	480 561	41 210	4 243	2 727	2 057	2 762	1 327 396	*11,7*	1 172 289	229	122 016	600	73 247
» Hessen-Nassau	354 416	11 874	3 524	2 315	1 734	2 024	717 428	*13,2*	622 975	247	154 676	543	83 966
Rheinprovinz[3])	587 679	36 008	4 108	2 777	1 686	2 538	1 491 780	*11,1*	1 326 930	175	133 235	580	77 248
Hohenzollern	24 859	486	2 971	1 985	1 628	1 773	44 077	*17,5*	36 364	497	4 346	339	1 473
Preußen[3])	5 470 094	773 528	3 742	2 548	1 829	2 604	14 245 670	*12,3*	12 490 993	314	1 205 807	548	660 596
Bayern rechts des Rheins	1 754 052	34 794	2 932	1 986	1 550	1 830	3 209 535	*16,8*	2 670 969	401	211 745	480	101 708
Bayern links des Rheins (Pfalz)[3])	117 682	555	2 759	1 929	1 375	1 660	195 399	*16,0*	164 135	169	42 757	494	21 134
Bayern[3])	1 871 734	35 349	2 929	1 975	1 530	1 819	3 404 934	*16,7*	2 835 104	372	254 502	483	122 842
Sachsen	448 364	53 801	3 303	2 381	1 862	2 416	1 083 338	*15,1*	919 054	181	102 015	656	66 894
Württemberg	547 994	5 865	3 202	2 053	1 709	1 865	1 021 845	*20,9*	808 679	306	58 874	483	28 433
Baden	361 768	9 822	3 227	2 207	1 764	1 952	706 248	*17,7*	580 994	243	90 706	594	53 892
Thüringen	235 371	19 567	3 317	2 233	1 868	2 193	516 097	*13,3*	447 456	269	132 612	530	70 301
Hessen	168 608	1 946	3 297	2 345	1 793	2 127	358 623	*11,7*	316 470	228	82 867	553	45 862
Hamburg	5 406	1 207	3 693	2 883	1 498	2 998	16 205	*14,2*	13 904	11	3 891	600	2 335
Meckl.-Schwerin	212 423	39 273	3 357	2 614	2 150	2 738	581 643	*12,0*	511 846	732	10 569	527	5 575
Oldenburg	175 022	35 560	4 354	2 908	2 050	3 144	550 255	*10,0*	495 229	859	15 522	676	10 486
Braunschweig	57 473	8 408	3 968	2 369	2 176	2 568	147 598	15,2	125 163	244	38 921	543	21 151
Anhalt	29 843	4 854	3 531	2 740	2 555	2 852	85 098	*6,5*	79 567	219	17 864	450	8 039
Bremen	6 440	460	3 730	2 740	1 800	2 810	18 100	*12,0*	15 928	46	2 039	600	1 223
Lippe	23 281	3 609	3 897	2 796	2 087	2 811	65 438	*17,1*	54 248	317	26 260	803	21 098
Lübeck	5 118	750	3 500	2 500	—	2 647	13 545	*15,0*	11 513	84	928	800	742
Meckl.-Strelitz	30 818	4 862	3 410	2 304	2 152	2 478	76 376	*10,0*	68 738	606	2 936	499	1 466
Schaumburg-Lippe	8 776	1 100	3 986	2 538	2 148	2 616	22 960	*20,0*	18 368	377	6 508	600	3 905
Deutsches Reich[3])	**9 658 533**	**999 961**	**3 678**	**2 413**	**1 722**	**2 372**	**22 913 973**	*13,6*	**19 793 254**	**306**	**2 052 821**	**548**	**1 124 840**
Dagegen 1928	9 473 309	817 725	3 473	2 299	1 591	2 220	21 033 049	.	.	.	.	.	.

[1]) Bruttoertrag. — [2]) Zur Aufzucht und Mast. — [3]) Ohne Saargebiet.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1932

a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen

(Monatliche Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«)

Länder und Landesteile	Zahl der berichtenden Molkereien	Jahresmilchanlieferung insgesamt 1000 Liter	Jahresmilchanlieferung je Betrieb 1000 Liter	Fettgehalt der Milch %	Frischmilchabsatz insgesamt 1000 Liter	Frischmilchabsatz in vH der Gesamtmilchverwertung*)	Werkmilchverarbeitung in vH der Gesamtmilchverwertung*)	Vom Frischmilchabsatz entfielen auf Flaschenmilch 1000 Liter	Vom Frischmilchabsatz entfielen auf Flaschenmilch vH	Jahreserzeugung von Butter dz	Jahreserzeugung von Hart- und Weichkäse insgesamt dz	davon Weichkäse dz	davon Weichkäse vH
Prov. Ostpreußen	111	222 410	2 004	3,2	26 513	11,9	88,1	2 517	9,5	52 399	76 050	561	0,7
Stadt Berlin	10	162 316	16 232	3,1	138 466	85,9	14,1	3 707	2,7	7 370	18	18	100,0
Prov. Brandenburg	54	156 805	2 904	3,1	52 354	33,5	66,5	1 116	2,1	34 168	1 865	1 791	96,0
» Pommern	96	240 446	2 505	3,2	48 341	20,1	79,9	936	1,9	65 001	14 091	11 503	81,6
» Grenzm. Pos.-Westpr.	12	21 432	1 786	3,2	3 568	16,8	83,2	70	2,0	6 023	1 379	985	71,5
» Niederschlesien	94	153 056	1 628	3,2	34 637	22,7	77,3	1 227	3,5	39 752	17 465	17 437	99,8
» Oberschlesien	15	30 894	2 060	3,2	7 804	25,3	74,7	558	7,2	8 699	171	169	98,4
» Sachsen	104	197 247	1 897	3,3	32 299	16,4	83,6	6 716	20,8	57 271	1 320	1 320	100,0
» Schleswig-Holstein	124	225 319	1 817	3,3	24 402	10,9	89,1	1 892	7,8	66 734	5 446	236	4,3
» Hannover	129	345 170	2 676	3,1	36 485	10,6	89,4	2 647	7,3	105 473	6 827	3 763	55,1
» Westfalen	71	195 580	2 755	3,1	86 727	44,6	55,4	1 633	1,9	36 939	3 434	1 965	57,2
» Hessen-Nassau	18	57 970	3 221	3,3	24 533	42,4	57,6	1 346	5,5	9 621	10 842	9 378	86,5
Rheinprovinz[1][2]	83	234 911	2 830	3,2	117 035	50,1	49,9	12 509	10,7	35 905	9 989	2 869	28,7
Hohenzollern	4	1 486	372	3,7	204	13,8	86,2	—	.	1 894	—	—	—
Preußen[1][2]	925	2 245 042	2 427	3,2	633 368	28,3	71,7	36 874	5,8	527 249	148 897	51 995	34,9
Südbayern	57	50 568	887	3,6	6 409	12,7	87,3	29	0,5	13 331	22 340	15 389	68,9
Nordbayern[3]	18	54 895	3 050	3,5	35 728	65,1	34,9	6 807	19,1	7 950	1 611	1 353	83,9
Bayern[1][3]	75	105 463	1 406	3,6	42 137	40,0	60,0	6 836	16,2	21 281	23 951	16 742	69,9
Sachsen	32	72 599	2 269	3,2	30 949	43,0	57,0	7 289	23,6	11 674	3 377	3 342	99,0
Württemberg	60	140 485	2 341	3,6	57 236	40,7	59,3	9 729	17,0	38 240	43 709	25 672	58,7
Baden	17	114 003	6 706	3,6	76 641	67,7	32,3	5 221	6,8	19 038	4 705	4 208	89,4
Thüringen	18	31 358	1 742	3,5	6 024	19,3	80,7	572	9,5	9 587	1 180	1 180	100,0
Hessen	17	40 033	2 355	3,4	16 894	42,5	57,5	1 123	6,6	8 170	3 404	3 404	100,0
Mecklenburg-Schwerin	65	161 168	2 480	3,2	24 824	15,4	84,6	461	1,9	45 596	4 561	237	5,2
Oldenburg (Landesteil)	46	231 573	5 034	3,0	9 317	4,0	96,0	1 603	17,2	81 756	5 566	1 069	19,2
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	8	9 277	1 160	3,1	3 174	34,5	65,5	121	3,8	1 835	195	138	71,0
Braunschweig	36	65 485	1 819	3,2	7 626	11,7	88,3	1 278	16,8	20 727	491	486	99,0
Anhalt	5	7 912	1 582	3,2	1 270	16,1	83,9	3	0,2	2 323	—	—	—
Hansestädte	10	32 139	3 214	3,0	17 408	55,0	45,0	4 153	23,9	3 723	101	45	44,3
Lippe	8	18 775	2 347	3,2	1 480	7,9	92,1	110	7,4	6 397	28	28	100,0
Mecklenburg-Strelitz	19	31 663	1 666	3,2	8 602	27,3	72,7	666	7,7	7 851	520	309	59,4
Schaumburg-Lippe	3	10 016	3 339	3,1	795	8,0	92,0	158	19,9	1 081	52	52	100,0
Deutsches Reich[1][3]	**1 344**	**3 316 991**	**2 468**	**3,2**	**937 745**	**28,4**	**71,6**	**76 197**	**8,1**	**806 528**	**240 737**	**108 907**	**45,2**
Dagegen 1931	1 344	3 317 184	2 468	3,2	1 030 631	31,2	68,8	96 709	9,4	766 516	247 367	111 332	45,0

b. Durchschnittliche Milchanlieferung an die Berichtsmolkereien je Tag (in 1000 Liter)

Länder u. Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	462	467	521	584	732	933	792	719	621	504	465	491	608
Stadt Berlin	423	430	431	443	495	506	489	475	436	399	395	398	444
Prov. Brandenburg	416	420	426	441	472	510	455	412	393	387	391	418	428
» Pommern	592	603	631	667	755	849	741	668	622	576	563	616	657
» Grenzm. Pos.-Westpr.	52	52	54	59	65	76	66	60	58	54	50	56	59
» Niederschlesien	403	413	418	428	464	477	429	397	396	394	391	407	418
» Oberschlesien	87	86	84	84	90	98	86	79	80	80	78	81	84
» Sachsen	534	548	554	573	608	616	551	502	485	486	491	521	539
» Schleswig-Holstein	452	464	567	634	823	916	768	696	591	482	481	510	616
» Hannover	768	786	841	901	1 130	1 292	1 141	1 075	980	849	762	785	943
» Westfalen	435	453	507	549	680	769	650	580	501	454	414	417	534
» Hessen-Nassau	154	158	160	157	162	181	166	161	160	155	139	148	158
Rheinprovinz[1][2]	563	584	633	671	764	807	714	661	613	580	559	554	642
Hohenzollern	4	4	4	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4
Preußen[1][2]	5 345	5 468	5 831	6 195	7 244	8 035	7 052	6 489	5 940	5 403	5 183	5 406	6 134
Südbayern	131	127	122	114	132	161	152	147	154	154	130	133	138
Nordbayern[3]	153	152	148	139	148	170	151	143	145	154	147	149	150
Bayern[1][3]	284	279	270	253	280	331	303	290	299	308	277	282	288
Sachsen	197	196	194	197	207	221	201	196	200	198	187	187	198
Württemberg	362	363	352	308	373	436	416	407	417	413	375	382	384
Baden	304	312	289	284	306	350	318	303	312	322	318	320	312
Thüringen	86	89	90	89	90	94	84	79	78	81	81	86	86
Hessen	109	110	108	107	108	120	109	101	108	113	109	110	109
Mecklenburg-Schwerin	421	443	487	501	562	581	458	385	341	329	365	415	440
Oldenburg (Landesteil)	446	445	484	531	782	958	872	833	721	562	473	479	633
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	21	23	27	29	34	36	28	25	21	18	20	21	25
Braunschweig	175	180	184	192	205	210	186	173	160	157	158	169	179
Anhalt	21	22	22	23	23	24	23	21	20	20	20	21	22
Hansestädte	74	77	84	87	109	122	105	95	82	71	72	74	88
Lippe	45	47	50	54	67	74	60	51	47	43	38	40	51
Mecklenburg-Strelitz	79	84	96	100	115	118	91	73	65	64	72	82	87
Schaumburg-Lippe	24	25	27	29	34	35	31	28	25	24	22	24	27
Deutsches Reich[1][3]	**7 993**	**8 163**	**8 595**	**8 979**	**10 539**	**11 745**	**10 337**	**9 549**	**8 836**	**8 126**	**7 770**	**8 098**	**9 063**
Dagegen 1931	8 225	8 507	9 057	9 424	12 403	11 373	10 165	9 536	8 724	8 004	7 654	7 726	9 088

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Birkenfeld. — [3]) Ohne Pfalz, Oberpfalz und Unterfranken.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1932

c. Durchschnittlicher Frischmilchabsatz der Berichtsmolkereien je Tag

(in 1 000 Liter)

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	68	70	68	71	77	76	80	78	75	70	69	67	72
Stadt Berlin	376	389	384	393	411	410	402	405	365	340	335	331	378
Prov. Brandenburg	133	140	139	140	159	154	161	162	144	131	129	124	143
» Pommern	120	125	124	129	141	142	160	154	133	121	119	115	132
» Grenzm.Pos.-Westpr.	11	11	9	9	10	10	10	11	10	9	9	8	10
» Niederschlesien	90	94	93	94	98	96	107	107	97	89	87	85	95
» Oberschlesien	21	21	21	21	22	20	22	23	21	20	21	21	21
» Sachsen	83	86	87	86	91	92	94	100	90	82	83	85	88
» Schleswig-Holstein	58	60	61	62	73	77	87	77	65	59	62	60	67
» Hannover	94	99	96	98	103	106	116	113	98	94	91	88	100
» Westfalen	239	252	248	240	244	246	245	247	226	219	221	217	237
» Hessen-Nassau	60	63	63	63	64	67	66	78	75	71	67	67	67
Rheinprovinz[1] [2]	325	343	333	322	323	334	336	325	304	298	299	297	320
Hohenzollern	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	1
Preußen[1] [2]	1 679	1 754	1 727	1 729	1 817	1 831	1 886	1 880	1 703	1 603	1 592	1 565	1731
Südbayern	18	17	16	18	19	19	17	17	17	18	17	18	17
Nordbayern[3]	98	102	100	100	102	100	97	96	97	94	93	93	98
Bayern[1] [3]	116	119	116	118	121	119	114	113	114	112	110	111	115
Sachsen	81	87	85	87	87	87	92	90	84	76	78	80	85
Württemberg	143	154	153	162	160	166	167	161	159	151	150	151	156
Baden	213	229	213	214	220	221	222	219	197	189	187	189	209
Thüringen	14	18	17	16	17	17	18	19	18	15	14	14	16
Hessen	41	43	44	43	45	46	47	51	52	47	47	46	46
Mecklenburg-Schwerin	62	65	63	61	74	78	87	80	67	59	62	55	68
Oldenburg (Landesteil)	22	24	24	24	23	25	41	29	25	24	23	23	25
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	7	7	7	8	10	11	11	10	10	9	8	7	9
Braunschweig	20	21	21	21	22	22	24	23	20	19	19	19	21
Anhalt	3	3	3	3	3	3	4	5	4	4	4	3	3
Hansestädte	45	46	47	48	54	57	55	52	44	41	41	40	48
Lippe	4	4	4	4	4	4	4	5	4	4	4	4	4
Mecklenburg-Strelitz	21	22	22	23	27	28	29	28	25	21	19	18	24
Schaumburg-Lippe	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Deutsches Reich[1] [3]	**2 473**	**2 598**	**2 548**	**2 563**	**2 686**	**2 717**	**2 803**	**2 767**	**2 528**	**2 376**	**2 360**	**2 327**	**2 562**
Dagegen 1931	2 735	2 838	2 801	2 798	3 138	3 220	3 041	2 888	2 654	2 599	2 594	2 578	2 824

d. Herstellung von Butter und Käse je Tag in den Berichtsmolkereien

(in Kilogramm)

Länder und Landesteile	Butter					Käse (Hart- und Weichkäse)				
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	11 809	16 572	16 649	12 234	14 316	15 260	26 994	24 721	16 147	20 779
Stadt Berlin	1 410	2 361	2 257	2 025	2 014	5	10	4	0	5
Prov. Brandenburg	9 565	10 327	8 321	9 143	9 336	547	528	412	552	509
» Pommern	16 780	20 751	17 556	15 975	17 760	3 585	4 357	3 503	3 958	3 850
» Grenzm.Pos.-Westpr.	1 447	1 857	1 729	1 550	1 646	325	391	374	416	377
» Niederschlesien	11 004	11 995	9 818	10 641	10 861	4 624	4 950	4 319	5 196	4 772
» Oberschlesien	2 451	2 562	2 235	2 262	2 377	38	36	38	75	47
» Sachsen	16 440	17 476	13 971	14 732	15 648	386	390	341	327	361
» Schleswig-Holstein	14 025	22 772	20 637	15 503	18 233	910	2 187	1 565	1 291	1 488
» Hannover	24 415	33 483	31 996	25 381	28 818	1 578	2 348	2 055	1 482	1 865
» Westfalen	7 521	14 162	11 474	7 229	10 092	721	1 466	931	639	938
» Hessen-Nassau	2 761	2 986	2 534	2 238	2 629	2 799	3 107	3 175	2 768	2 962
Rheinprovinz[1] [2]	7 964	12 606	10 366	8 315	9 810	1 983	4 225	2 892	1 825	2 729
Hohenzollern	458	542	557	512	517	—	—	—	—	—
Preußen[1] [3]	128 050	170 452	150 100	127 740	144 057	32 761	50 989	44 330	34 676	40 682
Südbayern	3 123	3 153	4 215	4 068	3 642	5 683	5 948	6 808	5 969	6 104
Nordbayern[3]	2 133	2 084	2 117	2 352	2 172	398	461	439	463	440
Bayern[1] [3]	5 256	5 237	6 332	6 420	5 814	6 081	6 409	7 247	6 432	6 544
Sachsen	3 061	3 326	3 077	3 294	3 190	1 019	815	817	1 040	923
Württemberg	8 703	9 596	11 687	11 778	10 448	10 130	10 786	14 307	12 515	11 942
Baden	4 086	4 672	5 038	6 993	5 202	1 286	1 025	1 342	1 487	1 286
Thüringen	2 778	2 795	2 306	2 602	2 619	346	272	252	419	322
Hessen	2 397	2 328	1 945	2 262	2 232	811	971	961	977	930
Mecklenburg-Schwerin	13 079	15 867	10 442	10 487	12 458	1 309	1 651	890	1 139	1 246
Oldenburg (Landesteil)	16 107	25 611	28 151	19 448	22 338	1 124	2 127	1 675	1 158	1 521
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	491	666	450	400	501	117	73	—	25	53
Braunschweig	5 882	6 391	5 180	5 210	5 663	88	133	154	161	134
Anhalt	691	711	562	577	635	—	—	—	—	—
Hansestädte	832	1 261	1 148	828	1 017	25	16	22	47	28
Lippe	1 624	2 179	1 773	1 420	1 748	6	7	8	10	8
Mecklenburg-Strelitz	2 258	2 868	1 605	1 859	2 145	190	194	73	111	142
Schaumburg-Lippe	252	426	263	240	296	11	14	18	14	14
Erzeugung 1932[1] [3]	**195 547**	**254 386**	**230 059**	**201 558**	**220 363**	**55 304**	**75 482**	**72 096**	**60 211**	**65 775**
Dagegen 1931	199 559	239 538	218 427	182 588	210 004	64 021	77 344	73 721	56 023	67 772
Absatz 1932[1]	**212 900**	**270 596**	**260 106**	**222 747**	**241 586**	**59 513**	**68 562**	**76 095**	**65 891**	**67 534**
Dagegen 1931[4]	.	.	.	.	.	64 375	68 971	71 754	61 110	66 558

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Birkenfeld. — [3]) Ohne Pfalz, Oberpfalz und Unterfranken. — [4]) Der verschiedentlich höhere Absatz von Butter und Käse beruht z. T. auf Zukauf, z. T. auf der Herübernahme von Restbeständen aus den Vormonaten.

5. Marktverkehr mit Vieh[1]) auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten im Deutschen Reich im Jahre 1932

(Monatliche Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger)

Marktorte	Rinder lebend			Kälber lebend			Schweine lebend			Schafe lebend		
	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt
Aachen	8 396	5 363	3 088	17 244	15 113	1 474	46 410	33 399	7 553	676	609	1 557
Augsburg	19 039	13 635	2 641	24 722	22 713	2 983	55 455	48 744	8 313	—	—	2 209
Berlin	191 995	167 224	16 840	222 127	209 626	9 312	1 124 547	1 079 824	225 348	456 995	438 212	42 243
Braunschweig	11 066	5 423	2 922	8 305	6 939	3 350	58 769	47 634	30 563	4 435	3 325	3 108
Bremen	23 614	15 585	19 776	17 181	14 983	687	79 456	70 661	24 055	7 194	6 461	3 594
Breslau	49 940	35 299	5 173	55 855	54 006	8 801	179 409	157 224	31 834	21 628	18 662	4 229
Chemnitz	32 528	19 456	779	38 781	33 893	8 359	114 933	73 937	17 222	21 032	12 739	14 984
Dortmund	38 539	16 666	3 326	26 870	15 699	3 502	134 999	68 226	10 170	1 586	563	2 420
Dresden	45 536	34 375	1 966	78 703	73 548	4 106	174 084	152 215	18 028	41 721	30 937	7 628
Düsseldorf	19 940	18 344	7 621	29 346	28 338	3 819	139 440	117 617	19 997	210	202	30 945
Essen	26 589	14 273	4 005	32 579	17 450	2 386	135 616	55 120	18 182	2 300	1 411	883
Frankfurt a. M.	69 337	34 055	8 559	87 330	69 029	1 063	285 944	159 736	8 941	14 275	11 692	1 816
Hamburg	90 466	61 059	2 280	66 260	48 491	531	381 842	267 088	104 826	64 009	50 979	11 682
Hannover	36 083	19 127	477	29 534	22 234	899	161 593	149 226	10 759	13 697	11 231	2 052
Husum	31 587	—	—	—	—	—	—	—	—	3 104	—	—
Karlsruhe	11 968	8 107	2 013	18 577	17 321	6 208	56 440	38 064	4 505	—	—	897
Kassel	9 920	7 408	2 763	11 175	10 392	5 323	24 174	21 908	17 139	455	396	3 995
Kiel	7 315	6 267	15 162	6 375	6 363	13 372	24 991	24 914	42 089	1 219	1 173	2 939
Koblenz	34 729	5 377	623	22 951	14 613	31	20 972	15 663	385	1 096	918	285
Köln	70 724	42 421	1 826	79 779	72 842	2 983	299 631	192 189	8 322	4 381	3 848	12 276
Königsberg i. Pr.	—	—	21 016	—	—	20 258	—	—	97 618	—	—	11 269
Krefeld	3 169	2 558	5 036	1 256	1 256	2 601	11 851	11 851	11 115	38	38	156
Leipzig	37 852	34 562	5 208	59 454	57 306	7 516	193 516	178 959	49 859	48 983	42 988	20 897
Lübeck	—	—	37 375	—	—	9 391	—	—	34 382	—	—	2 747
Magdeburg	36 714	15 007	1 942	26 886	19 355	746	207 492	108 481	14 236	9 817	3 613	9 467
Mainz	28 046	9 936	1 340	17 555	12 645	1 047	43 685	35 707	5 792	273	208	800
Mannheim	46 422	19 179	1 626	43 442	27 294	4 284	139 864	69 282	4 206	1 308	598	1 921
München	102 535	68 282	1 736	154 693	147 669	4 084	291 896	273 078	6 970	17 724	17 724	2
Nürnberg	65 499	33 501	—	50 725	46 543	—	191 641	177 603	—	23 715	23 658	—
Oldenburg i. O.	6 303	465	6 329	618	202	6 829	—	—	93 891	7	—	899
Plauen i. V.	7 020	5 764	1 328	4 830	4 517	3 456	22 228	19 172	3 992	9 603	7 872	1 799
Regensburg	16 987	7 501	3 103	10 810	9 710	3 444	27 742	25 977	8 393	540	531	533
Stettin	12 383	11 672	—	10 797	9 475	—	80 683	75 758	—	11 724	11 431	—
Stuttgart	58 147	39 948	770	86 113	65 927	2 165	158 396	110 517	1 530	5 316	5 202	—
Wiesbaden	9 407	5 432	2 705	13 928	10 132	4 997	49 871	34 138	3 352	3 925	3 093	159
Wuppertal-Barmen	4 392	3 972	7 144	7 094	7 081	7 356	37 836	34 493	13 990	2 162	2 162	2 348
» -Elberfeld	34 475	13 343	3 476	25 546	16 494	2 588	122 697	46 358	23 786	601	252	5 817
Würzburg	13 853	4 132	2 510	14 048	13 101	1 493	35 141	35 042	5 153	8 586	580	556
Zwickau	12 948	4 611	1 131	7 467	5 038	3 543	61 825	27 845	2 138	18 727	8 090	419
Insgesamt 1932[2])	**1 325 463**	**809 329**	**205 615**	**1 408 956**	**1 207 338**	**164 987**	**5 175 069**	**4 037 650**	**988 634**	**823 062**	**721 398**	**209 531**
Davon aus dem Ausland	.	.	*65 542*	.	.	*8 896*	.	.	*38 602*	.	.	*41*
Dagegen 1931[2])	1 364 449	815 213	165 096	1 363 146	1 153 600	154 003	5 853 468	4 539 131	1 132 182	856 816	727 838	204 422
Davon aus dem Ausland	.	.	*38 970*	.	.	*12 497*	.	.	*86 016*	.	.	*308*
Dagegen 1930[3])	1 429 468	892 326	.	1 417 802	1 210 846	.	5 921 825	4 573 756	.	971 358	850 683	.
Davon aus dem Ausland	*65 714*	.	.	*18 534*	.	.	*157 727*	.	.	*7 674*	.	.
Dagegen 1929[3])	1 531 391	968 208	.	1 516 781	1 311 817	.	5 685 392	4 426 904	.	925 138	813 643	.
Davon aus dem Ausland	*109 933*	.	.	*18 185*	.	.	*107 904*	.	.	*7 579*	.	.
Dagegen 1928[4])	1 442 079	903 651	.	1 469 020	1 278 242	.	6 600 930	5 105 387	.	894 942	799 390	.
Davon aus dem Ausland	*140 367*	.	.	*16 763*	.	.	*66 180*	.	.	*1 366*	.	.
Dagegen 1913[5])	1 322 463	707 860	.	1 207 779	1 025 892	.	5 812 142	4 289 803	.	1 070 868	852 831	.
Davon aus dem Ausland	*163 425*	.	.	*5 020*	.	.	.	.	.	*14 665*	.	.

[1]) Schlachtvieh, gegebenenfalls auch Nutzvieh. — [2]) Die Zahlen für 1931 und 1932 sind nach neuen Richtlinien zusammengestellt. In den nachfolgenden Vergleichszahlen sind die dem Schlachthof unmittelbar zugeführten Tiere z. T. in den Angaben über den Auftrieb auf dem Viehmarkt mitenthalten, und daher sind die Zahlen nicht ohne weiteres vergleichbar. — [3]) 38 Marktorte (ohne Regensburg). — [4]) 37 Marktorte, da Braunschweig erst seit dem 1. Januar 1929 in die Berichterstattung einbezogen ist. — [5]) Ohne Stettin, Oldenburg, Braunschweig und Regensburg, die erst seit 1920 bzw. 1927, 1929 und 1931 in die Berichterstattung einbezogen sind.

6. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1932 (Vorläufige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I.)

Länder und Landesteile	Zahl der geschlachteten Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde								
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
Prov. Ostpreußen	3 650	15 280	41 870	29 228	120 688	460 532	42 410	474	3 099	—
Stadt Berlin	49 292	40 613	76 159	34 483	224 799	1 460 392	487 265	1 224	4 632	—
Prov. Brandenburg	2 500	35 999	59 693	56 059	199 218	1 101 653	67 317	8 998	5 054	33
» Pommern	1 067	18 529	38 293	16 255	99 102	598 991	51 629	395	2 740	1
» Grenzm. Pos.-Westpr.	86	2 403	6 733	5 470	23 163	138 046	6 815	1 169	127	—
» Niederschlesien	4 797	59 555	65 612	45 624	288 831	1 108 114	49 949	13 916	6 875	572
» Oberschlesien	920	13 842	37 112	31 759	110 447	492 218	3 122	2 802	1 156	13
» Sachsen	3 237	32 294	68 176	44 854	157 590	1 549 608	102 846	74 394	9 248	80
» Schleswig-Holstein	11 277	8 051	42 074	36 570	108 265	703 352	20 849	426	2 551	15
» Hannover	10 347	23 337	55 871	49 321	141 252	802 988	73 023	2 014	7 468	15
» Westfalen	7 245	31 722	140 243	32 163	233 794	1 029 682	15 314	2 065	7 449	11
» Hessen-Nassau	22 584	13 833	49 821	75 974	207 186	939 099	32 531	5 953	1 500	—
Rheinprovinz	40 591	43 998	200 645	79 417	425 950	1 621 614	74 587	4 962	12 930	3
Hohenzollern	133	193	1 686	1 928	4 462	9 082	147	134	—	1
Preußen[1]	157 726	339 649	883 988	539 105	2 344 747	12 015 371	1 027 804	118 926	64 829	744
Bayern rechts des Rheins	60 890	64 579	159 188	155 443	631 618	1 726 694	86 131	26 397	9 143	365
Bayern links des Rheins	1 858	3 341	14 464	31 431	51 901	186 853	979	1 565	754	—
Bayern[1]	62 748	67 920	173 652	186 874	683 519	1 913 547	87 110	27 962	9 897	365
Sachsen	26 498	71 124	138 782	22 816	477 948	1 434 641	224 196	26 112	10 287	799
Württemberg	8 694	15 327	84 410	112 595	271 915	553 934	17 835	5 218	788	52
Baden	18 330	18 322	48 190	77 215	220 990	462 952	12 095	7 486	1 274	117
Thüringen	2 928	7 297	40 741	39 335	112 631	691 496	49 393	19 785	2 159	18
Hessen	8 654	2 554	42 784	44 732	80 928	373 647	6 836	8 843	1 605	—
Hamburg	7 218	2 526	14 739	42 873	52 695	397 396	64 237	585	3 724	—
Mecklenbg.-Schwerin	372	1 630	21 264	7 959	51 318	205 045	20 687	461	1 553	—
Oldenburg	1 026	1 040	9 655	9 726	25 092	270 641	3 897	72	610	—
Braunschweig	713	7 694	5 022	6 880	25 279	280 219	11 308	647	396	17
Anhalt	381	4 878	5 935	3 157	14 170	109 691	8 955	854	1 684	209
Bremen	3 576	6 117	22 065	4 108	16 120	98 750	10 662	174	1 180	—
Lippe	94	984	3 315	1 680	9 488	36 893	800	168	425	1
Lübeck	53	795	4 925	648	10 263	37 425	2 934	172	501	—
Mecklenburg-Strelitz	78	299	2 221	1 243	6 859	28 259	3 516	20	197	—
Schaumburg-Lippe	42	315	1 049	466	2 892	11 496	216	46	51	—
Deutsches Reich[1]	**299 131**	**548 471**	**1 502 737**	**1 101 412**	**4 406 854**	**18 921 403**	**1 552 481**	**217 531**	**101 160**	**2 322**
Schlachtungen in Seegrenzschlachthöfen[2]	4 831	12 145	49 908	667	366	1 617	—	—	—	—
Schlachtungen v. Tieren aus Litauen u. d. Memelgebiet	206	4 293	217	1 687	6 376	25 388	72	—	3	—
Insgesamt[1]	**304 168**	**564 909**	**1 552 862**	**1 103 766**	**4 413 596**	**18 948 408**	**1 552 553**	**217 531**	**101 163**	**2 322**
Dagegen 1931	325 414	493 758	1 556 535	1 000 244	4 091 820	20 520 044	1 562 035	283 290	115 322	2 850
dav. i. Seegrenzschlachthöfen[2]	5 282	6 541	48 838	3 695	964	8 415	4	1	—	—
» Tiere aus Litauen u. d. Memelgebiet	*237*	*2 416*	*796*	*2 148*	*11 629*	*69 027*	*423*	—	—	—
Dagegen 1930	377 516	464 828	1 663 703	1 031 126	4 101 323	18 040 877	1 590 061	317 816	152 390	3 188
dav. i. Seegrenzschlachthöfen[2]	*15 000*	*22 416*	*91 492*	*16 138*	*3 002*	*37 417*	*21*	—	—	—
Dagegen 1929	417 299	504 312	1 860 258	1 206 846	4 578 625	17 252 169	1 561 786	338 100	168 723	3 173
dav. i. Seegrenzschlachthöfen[2]	*30 648*	*32 735*	*163 269*	*31 356*	*6 528*	*45 582*	*126*	*1*	—	—
Dagegen 1928	377 489	440 196	1 689 908	1 034 448	4 452 232	19 480 297	1 567 395	352 342	149 327	3 379
» [3] 1913	492 915	466 672	1 468 059	793 952	3 713 254	16 406 423	1 967 493	424 414	153 106	7 252

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Hamburg (am 4. August 1931 geschlossen); Rostock und Wismar; Bremen und Lübeck. — [3] Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet, mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht trotzdem nur bedingt vergleichbar.

7. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Jahre	Durchschnittsschlachtgewichte[1] in kg								
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1906[2]	330	310	240	185	40	85	22	16	235
1924	304	289	226	178	42	90	23	17	245
1925	311	288	227	175	41	91	22	17	242
1926	308	295	232	180	42	92	22	18	226
1927	313	300	239	192	43	90	22	18	225
1928	321	303	242	192	44	88	23	18	234
1929	319	303	240	193	44	90	23	18	242
1930	328	315	250	202	46	91	24	19	251
1931	336	322	257	206	46	86	25	20	268
1932	327	311	255	204	44	86	23	21	257

[1] Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide u. des Eingeweidefetts. — [2] Mit den Nachkriegszahlen nur bedingt vergleichbar, da die Art der Durchschnittsberechnung inzwischen verbessert ist.

8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände im Deutschen Reich

nach dem Stande zu Anfang Februar 1931

Länder und Landesteile	Edelpelztierfarmen im ganzen	Silberfüchse		Blaufüchse		Nerze		Steinmarder		Edel- oder Baummarder		Iltisse	
		Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere
Prov. Ostpreußen	42	17	666	2	8	25	451	2	7	1	2	4	16
Stadt Berlin	7	1	12	—	—	3	88	—	—	—	—	1	24
Prov. Brandenburg	26	1	14	—	—	11	161	—	—	3	5	—	—
» Pommern	30	6	58	1	12	10	161	1	1	1	3	4	21
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	90	14	400	1	6	70	936	1	2	3	6	7	25
» Oberschlesien	8	1	2	—	—	6	34	—	—	1	1	1	2
» Sachsen	43	10	150	5	89	13	154	3	17	1	5	4	15
» Schleswig-Holstein	49	32	305	1	2	6	47	3	22	2	2	—	—
» Hannover	186	143	965	6	32	31	201	3	37	3	3	3	45
» Westfalen	16	4	34	1	9	10	72	—	—	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	22	9	70	3	10	6	54	1	2	—	—	2	10
Rheinprovinz[1]	53	15	388	3	20	32	316	2	5	—	—	5	20
Hohenzollern	5	1	32	—	—	4	32	1	7	—	—	1	7
Preußen[1]	577	254	3 096	23	188	227	2 707	17	100	15	27	32	185
Bayern[1]	254	131	3 568	4	15	88	2 801	6	20	6	18	12	68
Sachsen	41	11	254	12	85	21	231	2	4	1	2	2	16
Württemberg	74	18	378	—	—	45	642	—	—	2	5	2	4
Baden	13	7	318	—	—	4	107	—	—	—	—	—	—
Thüringen	26	8	467	1	5	17	315	—	—	—	—	3	18
Hessen	29	1	78	1	5	20	86	—	—	—	—	—	—
Hamburg	5	4	25	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	6	2	125	—	—	4	38	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	28	21	156	—	—	10	62	1	2	—	—	1	2
Braunschweig	10	2	16	—	—	4	14	—	—	—	—	1	20
Anhalt	1	—	—	—	—	1	16	—	—	—	—	—	—
Bremen	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	1	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Lübeck	6	5	97	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[1]	**1 074**	**467**	**8 593**	**43**	**306**	**441**	**7 019**	**26**	**126**	**24**	**52**	**54**	**315**

Länder und Landesteile	Amerik. Dachse (Silberdachse)		Waschbären		Sumpfbiber (Nutria)		Biber		Skunks		Amerik. Opossum		Karakulschafe[2]	
	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen (Betriebe)	Tiere
Prov. Ostpreußen	1	2	5	45	5	52	1	6	1	12	—	—	—	—
Stadt Berlin	1	2	2	8	2	26	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	2	14	11	72	6	77	—	—	—	—	—	—	1	46
» Pommern	—	—	8	61	6	95	—	—	—	—	1	2	1	92
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	1	4	16	55	13	118	—	—	3	11	—	—	1	9
» Oberschlesien	1	4	2	12	1	29	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sachsen	1	2	9	63	6	74	1	3	1	4	3	7	5	537
» Schleswig-Holstein	1	2	9	39	7	220	—	—	2	9	1	1	—	—
» Hannover	3	6	18	102	11	105	—	—	1	3	1	6	1	24
» Westfalen	—	—	1	2	—	—	—	—	1	6	—	—	1	124
» Hessen-Nassau	—	—	3	10	4	18	—	—	1	2	2	3	—	—
Rheinprovinz[1]	1	2	7	41	8	57	—	—	—	—	3	9	3	86
Hohenzollern	—	—	—	—	1	15	—	—	—	—	1	4	—	—
Preußen[1]	12	38	91	510	70	886	2	9	10	47	12	32	13	918
Bayern[1]	5	20	17	86	55	521	1	2	7	32	4	13	5	78
Sachsen	1	5	7	25	5	45	—	—	—	—	—	—	2	44
Württemberg	1	3	3	154	23	194	1	19	—	—	—	—	1	13
Baden	1	22	1	42	4	38	—	—	—	—	—	—	1	3
Thüringen	—	—	3	6	9	80	—	—	1	11	—	—	1	13
Hessen	—	—	1	2	10	115	—	—	—	—	1	5	1	15
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	1	40	1	40	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	1	2	6	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	2	4	5	54	1	3	—	—	—	—	—	—	1	424
Anhalt	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[1]	**23**	**94**	**136**	**932**	**179**	**1 926**	**5**	**70**	**18**	**90**	**17**	**50**	**25**	**1 508**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Kreuzungsmuttertiere in der 1.—3. Generation.

9. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht benutzten Pferde im Deutschen Reich im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Bestand der angekörten Hengste[1]			Zahl der von gekörten Hengsten gedeckten Stuten[3]								
	im ganzen	davon[2]		im ganzen	davon von							
					Kaltbluthengsten gedeckte			Warmbluthengsten gedeckte			Vollbluthengsten gedeckte[4]	
		Kaltblut	Warmblut		Kaltblutstuten	Warmblutstuten	Sonstige Stuten[5]	Warmblutstuten	Kaltblutstuten	Sonstige Stuten[5]	Vollblutstuten[4]	Sonstige Stuten[5]
Prov. Ostpreußen	1 064	612	435	51 809	21 989	15 935	—	13 391	—	—	22	472
» Brandenburg m. Berlin	267	100	166	10 804	748	428	3 519	5 156	359	523	—	71
Prov. Pommern	210	56	154	7 935	1 320	471	500	4 725	25	894	—	—
» Grenzm. Posen-Westpr.	63	17	45	2 076	369	179	222	1 183	45	71	—	7
» Niederschlesien	287	126	160	11 696	3 865	174	1 581	5 006	556	500	5	9
» Oberschlesien	217	129	88	8 850	5 700	—	—	3 150	—	—	—	—
» Sachsen	260	238	22	12 265	11 080	288	—	829	—	—	32	36
» Schleswig-Holst.	303	150	147	15 482	9 015	—	—	6 279	173	—	—	15
» Hannover	412	81	314	20 765	2 925	64	486	16 303	310	172	4	501
» Westfalen	474	365	93	23 385	15 973	—	3 884	3 106	—	257	114	51
» Hessen-Nassau	142	111	31	7 213	5 415	203	319	1 024	45	207	—	—
Rheinprovinz	351	344	7	16 693	16 323	—	—	370	—	—	—	—
Hohenzollern	10	10	—	574	186	133	255	—	—	—	—	—
Preußen	4 060	2 339	1 662	189 547	94 908	17 875	10 766	60 522	1 513	2 624	177	1 162
Bayern	588	477	87	30 454	25 456	789	380	3 482	116	12	178	41
Sachsen	161	81	79	5 138	2 202	5	—	2 698	225	—	8	—
Württemberg	178	65	106	5 527	1 694	805	65	2 236	628	48	46	5
Baden	97	59	38	3 474	2 060	—	—	1 414	—	—	—	—
Thüringen	78	54	24	2 980	1 928	—	—	1 052	—	—	—	—
Hessen	60	36	23	2 870	1 915	—	21	847	—	78	9	—
Hamburg	10	—	5	286	—	—	—	222	12	—	51	1
Mecklenb.-Schwerin	272	138	134	6 346	2 328	593	—	3 120	305	—	—	—
Oldenburg	40	33	6	7 182	192	—	—	6 990	—	—	—	—
Braunschweig	83	4	79	1 606	1 262	—	—	308	5	—	13	18
Anhalt	25	24	1	532	435	13	56	20	3	5	—	—
Bremen	2	—	1	88	—	—	—	82	—	—	6	—
Lippe	14	9	5	445	329	—	—	116	—	—	—	—
Lübeck	8	7	1	361	294	57	—	10	—	—	—	—
Mecklenb.-Strelitz	36	14	20	918	350	152	11	299	79	4	6	17
Schaumb.-Lippe	1	1	.	20	18	2	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	**5 713**	**3 341**	**2 271**	**257 774**	**135 371**	**20 291**	**11 299**	**83 418**	**2 886**	**2 771**	**494**	**1 244**

[1]) Einschließlich der vom Körzwang befreiten Hengste im staatlichen Besitz. — [2]) Rest entfällt auf Vollbluthengste. — [3]) Stuten, die während des Jahres mehrfach zugeführt wurden, bevor sie endgültig angenommen haben, sind nur einmal berücksichtigt. — [4]) Einschließlich Trabervollblut. — [5]) Das sind Tiere, bei denen es nicht gelang, eine eindeutige Rassenbestimmung, auch nicht nach dem Rassentyp (im Typ des Warmbluts bzw. Kaltbluts) vorzunehmen.

10. Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung

nach dem Stand vom 1. Dezember 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, III)

Länder und Landesteile	Betriebe mit ..... Bienenvölkern								Betriebe zusammen			
	unter 5		5 bis unter 10		10 bis unter 20		20 und darüber		Anzahl der		davon landw. Betriebe[3])	
	Anzahl der											
	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker
Prov. Ostpreußen	15 317	34 662	5 804	37 157	3 115	39 788	1 502	49 101	25 738	160 708	17 743	101 024
Stadt Berlin[2])	221	567	135	879	101	1 298	35	1 024	492	3 768	12	86
Prov. Brandenburg	6 711	16 071	3 642	23 698	2 319	30 045	1 045	32 310	13 717	102 124	5 800	34 381
» Pommern	9 705	22 092	3 843	24 897	2 214	28 659	1 014	31 543	16 776	107 191	8 757	45 382
» Grenzmark Posen-Westpr.	2 641	5 998	942	6 051	426	5 406	165	4 876	4 174	22 331	2 478	11 422
» Niederschlesien	10 153	22 880	4 169	27 122	2 244	28 719	896	27 641	17 462	106 362	9 007	44 679
» Oberschlesien	4 156	9 002	1 382	8 925	703	8 870	273	8 111	6 514	34 908	3 344	16 013
» Sachsen	3 735	9 014	2 147	14 048	1 590	20 594	762	24 098	8 234	67 754	3 138	21 002
» Schleswig-Holstein	3 304	7 724	1 589	10 401	1 099	14 097	665	21 664	6 657	53 886	2 972	19 850
» Hannover	12 233	26 430	3 495	22 135	2 063	26 397	1 745	71 692	19 536	146 654	11 700	81 272
» Westfalen	9 103	21 139	3 273	20 990	1 492	18 741	546	16 724	14 414	77 594	7 424	38 563
» Hessen-Nassau	7 415	17 323	2 876	18 338	1 073	13 336	280	7 810	11 644	56 807	6 414	25 884
Rheinprovinz[1])	10 760	24 303	3 880	24 890	1 739	21 797	608	18 842	16 987	89 832	8 254	36 008
Hohenzollern	415	1 041	293	1 869	166	2 099	72	2 081	946	7 090	653	4 293
Preußen[1])	95 869	218 246	37 470	241 400	20 344	259 846	9 608	317 517	163 291	1 037 009	87 696	479 859
Bayern[1])	48 437	106 483	16 471	105 591	7 562	96 644	2 917	91 673	75 387	400 391	62 975	297 311
Sachsen	7 473	17 081	2 961	19 144	1 422	18 138	527	15 414	12 383	69 777	4 730	20 812
Württemberg	9 631	22 972	4 968	32 260	3 057	38 974	1 485	45 243	19 141	139 449	13 248	78 542
Baden	9 533	22 063	4 317	27 965	2 313	29 383	896	27 827	17 059	107 238	12 041	64 965
Thüringen	3 879	9 200	1 930	12 442	1 089	14 013	444	14 039	7 342	49 694	4 280	25 393
Hessen	2 233	5 370	1 057	6 786	459	5 713	157	4 745	3 906	22 614	2 194	10 087
Hamburg	131	336	79	513	41	524	28	778	279	2 151	42	273
Mecklenb.-Schwerin	1 085	2 849	870	5 824	729	9 577	612	19 321	3 296	37 571	1 685	15 235
Oldenburg	2 878	6 122	660	4 353	338	4 251	188	6 321	4 064	21 047	3 154	15 075
Braunschweig	226	591	177	1 149	153	2 006	124	4 657	680	8 403	184	1 983
Anhalt	189	459	151	1 011	107	1 390	51	1 791	498	4 651	190	1 332
Bremen	75	180	26	167	24	319	13	756	138	1 422	17	118
Lippe	249	656	174	1 139	102	1 311	35	1 069	560	4 175	260	1 534
Lübeck	35	98	21	142	24	329	20	582	100	1 151	16	248
Mecklenb.-Strelitz	173	435	158	1 049	171	2 240	125	4 101	627	7 825	295	3 037
Schaumburg-Lippe	62	182	25	163	18	230	15	427	120	1 002	88	775
Deutsches Reich[1])	**182 158**	**413 323**	**71 515**	**461 098**	**37 953**	**484 888**	**17 245**	**556 261**	**308 871**	**1 915 570**	**193 095**	**1 016 579**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Ergebnisse vom 1. Dezember 1928. — [3]) Als landwirtschaftlicher Betrieb war jede Viehhaltung anzusehen, in der neben der Bienenhaltung ein Viehstand von mindestens einer Kuh und einem Kalb oder einem Stück Jungvieh vorhanden war.

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte

nach der Aufnahme vom 1. Juli 1931 [1])

(Reichs-Gesundheitsblatt Nr. 47 vom 23. November 1932 Seite 794/95 — 7. Jahrgang — herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt, Berlin)

Länder und Landesteile	Approbierte Tierärzte: überhaupt: Beamtete Tierärzte (Staatsbeamte) und Lehrpersonal	Militärtierärzte	Schlachthoftierärzte	Ausschließlich in oder für wissenschaftliche Institute, Anstalten usw. tätige Tierärzte	Privattierärzte: in der Hauptsache freien Beruf ausübend	Privattierärzte: im Ruhestand befindliche Tierärzte mit freier Berufsausübung daneben	Privattierärzte: keinerlei Berufstätigkeit ausübend	Tierärzte insgesamt	in der Fleischbeschau tätig: in der ordentlichen Beschau mit Ergänzungsbeschau	nur in der ordentlichen Beschau ohne Ergänzungsbeschau	nur in der Ergänzungsbeschau ohne ordentliche Beschau	nur als Stellvertreter ohne ordentliche Beschau u. ohne Ergänzungsbeschau daneben	insgesamt	Nicht approbierte, mit Behandlung kranker Tiere berufsmäßig beschäftigte Personen
									mit oder ohne Tätigkeit als Stellvertreter in einem anderen Beschaubezirk daneben					
Prov. Ostpreußen	55	17	44	25	175	36	8	360	82	42	108	26	258	13
Stadt Berlin.....	118	34	85	23	121	56	55	492	11	120	3	3	137	4
Prov. Brandenburg...	45	23	40	10	272	48	15	453	194	66	63	20	343	22
» Pommern	36	12	43	17	153	33	7	301	94	35	79	18	226	10
» Grenzm. Posen-Westpreußen ..	10	—	13	—	26	2	2	53	23	6	17	1	47	14
» Niederschlesien.	47	14	57	11	184	38	17	368	137	31	103	16	287	68
» Oberschlesien ..	15	2	19	3	53	6	2	100	37	6	28	3	74	6
» Sachsen	47	7	44	10	283	35	16	442	215	44	75	16	350	41
» Schleswig-Holst.	21	3	14	10	181	8	5	242	80	53	36	4	173	35
» Hannover	97	14	37	16	376	17	17	574	255	64	87	32	438	63
» Westfalen	43	9	73	6	238	12	13	394	121	130	44	33	328	66
» Hessen-Nassau .	45	7	29	10	140	32	11	274	113	40	46	4	203	23
Rheinprovinz	76	—	116	11	273	21	19	516	169	165	57	20	411	82
Hohenzollern	2	—	—	—	9	—	—	11	9	—	2	—	11	1
Preußen	657	142	614	152	2 484	344	187	4 580	1 540	802	748	196	3 286	448
Bayern r. d. Rh.	223	16	66	19	488	51	66	929	415	2	231	12	660	399
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	18	—	6	—	58	2	1	85	51	—	21	—	72	3
Bayern	241	16	72	19	546	53	67	1 014	466	2	252	12	732	402
Sachsen	71	12	104	20	257	28	20	512	261	27	84	11	383	25
Württemberg....	70	11	46	10	120	18	7	282	163	7	48	6	224	54
Baden	60	1	22	5	147	14	4	253	126	4	85	2	217	22
Thüringen	22	2	18	6	119	8	8	183	82	—	53	1	136	15
Hessen.....	33	—	15	20	110	8	5	191	68	22	33	5	128	4
Hamburg.....	40	—	5	1	22	—	3	71	6	1	3	—	10	7
Meckl.-Schwerin .	14	5	16	13	79	11	5	143	76	11	21	1	109	5
Oldenburg	14	1	5	2	58	3	4	87	59	—	14	3	76	12
Braunschweig ...	8	1	7	4	49	3	2	74	37	7	13	4	61	16
Anhalt.....	6	—	7	3	28	6	5	55	21	—	17	3	41	5
Bremen	4	—	6	—	10	1	—	21	2	7	1	2	12	—
Lippe.....	4	—	2	—	15	4	—	25	7	10	2	3	22	1
Lübeck	5	1	2	—	4	—	2	14	4	—	4	—	8	—
Meckl.-Strelitz...	4	—	1	—	14	—	2	21	17	1	—	—	18	—
Schaumb.-Lippe .	1	—	—	—	6	—	—	7	7	—	—	—	7	1
Deutsches Reich	[2])1 254	192	942	255	4 068	501	321	7 533	2 942	901	1 378	249	5 470	1 017
Dagegen 1930	1 265	187	932	233	4 128	491	289	[4])7 526	2 904	904	1 425	252	5 485	931
» 1929	1 260	186	919	240	4 182	481	269	7 537	2 895	842	1 499	262	5 498	926
» 1928	1 248	200	911	250	4 259	480	256	7 604	2 855	841	[3])1 559	293	[3])5 548	950
» 1927	1 232	203	871	245	4 319	500	228	7 598	2 805	693	1 687	326	5 511	950
» 1926	1 242	202	850	220	4 329	489	230	7 562	2 784	585	1 773	348	5 490	801
» 1925	1 222	203	809	228	4 350	480	199	7 492	2 691	581	1 762	379	5 413	649
» 1924	1 231	165	789	172	4 328	414	183	7 282	2 635	468	1 830	434	5 367	619

[1]) Für Württemberg war bis zum Jahre 1925 als Stichtag der 31. Dezember festgesetzt. — [2]) Darunter Lehrpersonal 1931: 151, 1930: 154, 1929: 152, 1928: 150, 1927 und 1926 je 143. — [3]) 3 in Hamburg in der Ergänzungsbeschau tätige preußische Tierärzte. — [4]) Berichtigte Zahl. Darunter 1 Tierarzt ohne nähere Bezeichnung nachträglich gemeldet.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1931

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genußtauglich erklärte Tierkörper [1]) und Fleischviertel [2])		Minderwertig		Bedingt tauglich		Untauglich	
				erklärte Tierkörper und Fleischviertel [2])					
		Stück	v H [3])	Stück	v H [3])	Stück	v H [3])	Stück	v H [3])
Pferde und andere Einhufer	[4]) 115 322	110 794	96,07	1 205	1,04	36	0,03	3 287	2,85
Rinder über 3 Monate alt	3 375 95	3 227 200	95,59	113 425	3,36	5 449	0,16	29 877	0,88
Kälber bis 3 Monate alt	4 091 82	4 052 270	99,0	27 375	0,67	970	0,02	11 205	0,27
Schweine	20 520 04	20 395 020	99,39	78 495	0,38	29 107	0,14	17 422	0,08
Schafe	1 562 035	1 555 985	99,61	4 426	0,28	11	0,00	1 613	0,10
Ziegen	283 290	281 796	99,47	852	0,30	4	0,00	638	0,23

[1]) Einschl. der nach 21tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachfinnigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — [2]) Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — [3]) Schlachtungen der betreffenden Tierart. — [4]) Darunter 1 Esel, 3 Maultiere, 1 Maulesel.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon)

Jahre	I. Untauglich												II. Bedingt tauglich					
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1929	67	—	6 093	2	202	—	1 407	2	27	—	112	—	1	1	3 567	5 194	338	317
1930	71	—	4 834	2	184	—	1 635	—	20	—	125	—	1	2	3 414	4 821	356	309
1931	68	—	6 083	—	191	—	1 879	—	21	—	103	—	5	4	3 186	4 894	332	372

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich						III. Minderwertig									
	Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1929	4 417	4 623	16	7	8	6	17	6	41 302	15 666	2 208	868	20 022	14 983	39	31	101	22
1930	4 761	4 622	6	29	9	7	29	14	39 610	14 822	2 275	829	22 512	14 932	52	60	92	16
1931	4 743	5 170	4	8	2	2	7	4	45 069	13 876	2 384	908	24 962	16 050	42	76	77	13

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen								Beanstandungen von Schweinen wegen							
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben [1])		Schweineseuche		Schweinepest		Rotlauf der Schweine		Trichinen	
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich
1929	131	36	[2]) 567	11 118	139	[4]) 646	9 949	92	329	1 512	955	7 768	2 082	11 032	28	114
1930	159	35	[3]) 753	11 364	137	[5]) 975	10 354 3/4	87	223	1 468	838	6 860	2 638	15 996	25	166
1931	160	58	219	11 763	187	[6]) 283	10 771	122	207	1 148	803	5 348	2 566	16 069	37	146

[1]) Diese Zahlen sind in den Angaben über die bedingt tauglichen Tiere mitenthalten. — [2]) Desgl. 4 Schafe, 2 Ziegen. — [3]) Desgl. 1 Schaf, 3 Ziegen. — [4]) Desgl. 5 Schafe, 1 Ziege. — [5]) Desgl. 6 Schafe. — [6]) Desgl. 3 Schafe, 1 Ziege.

3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1931

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
	Kilogramm				vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	6 872 043	160	6 871 883	184 349	2,68
Schweinefleisch	21 219 837	4 768	21 215 069	[1]) 193 218	0,91
Sonstiges Fleisch	130 241	20	130 221	5 700	4,38
Zusammen	**28 222 121**	**4 948**	**28 217 173**	**383 267**	**1,36**
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	5 179	13	5 166	44	0,85
Schweineschinken	50 131	5	50 126	83	0,17
Speck	9 644 029	10 507	9 633 522	53 227	0,55
Sonstiges Schweinefleisch	4 889 755	1 363	4 888 392	5 991	0,12
Sonstiges Fleisch	16 886	24	16 862	420	2,49
Därme	42 724 071	7 822	42 716 249	40 279	0,09
Zusammen	**57 330 051**	**19 734**	**57 310 317**	**100 044**	**0,17**
3. Zubereitete Fette:					
Schweineschmalz	83 161 365	47 165	83 114 200	828 829	1,00
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin	7 190 338	415 734	6 774 604	4 294	0,06
Margarine	126 730	—	126 730	117	0,09
Kunstspeisefette	303	—	303	—	—
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	13 868	15	13 853	112	0,81
Zusammen	**90 492 604**	**482 914**	**90 029 690**	**833 352**	**0,93**
Gesamteinfuhr	**176 044 776**	**487 596**	**175 557 180**	**1 316 663**	**0,75**

[1]) Außerdem 40 652 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzschlägen.

4. Tierseuchen

Länder und Landesteile	Milzbrand						Rauschbrand			Tollwut			Rotz		Maul- und Klauenseuche[3]				
	neu betroffene Gehöfte[2]	neu erkrankte					neu betroffene Gehöfte[2]	neu erkrankte		neu betroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und der Seuche verdächtige Hunde gefallen oder getötet	außerdem herrenlose kranke od. wutverdächtige Hunde getötet	neu betroffene Gehöfte[2]	neu erkrankte Pferde	neu betroffene Gehöfte[2]	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften			
		Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Rinder	Schafe							Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
Prov. Ostpreußen ..	26	—	32	10	—	—	20	33	—	20	16	5	3	3	351	23 309	8 744	3	19 765
Stadt Berlin.....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	437	—	—	613
Prov. Brandenburg.	36	—	29	9	—	16	—	—	—	2	2	—	—	—	2 014	53 531	31 256	142	37 762
» Pommern....	20	—	20	9	—	2	7	17	—	5	3	—	—	—	614	21 067	23 132	58	18 107
Grenzm. P.-Westpr.	3	—	1	2	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	179	3 932	3 157	14	3 387
Prov. Niederschles..	46	—	50	—	2	1	—	—	—	12	12	1	1	2	184	10 251	2 780	9	4 659
» Oberschlesien .	15	4	20	—	—	—	—	—	—	10	7	4	—	—	20	929	305	8	704
» Sachsen	97	3	88	91	—	3	—	—	—	3	5	—	—	—	2 992	64 282	73 233	535	57 869
» Schlesw.-Holst.	159	4	130	—	—	47	136	148	—	—	—	—	—	—	2 065	50 536	2 355	19	33 815
» Hannover	121	2	119	1	—	30	157	172	—	3	3	5	—	—	9 127	136 222	37 907	562	171 286
» Westfalen	88	6	68	—	—	23	45	53	—	—	—	—	—	—	681	9 752	1 380	100	14 381
» Hess.-Nassau .	15	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	619	6 347	2 284	165	6 645
Rheinprovinz	97	1	133	—	—	11	22	23	—	—	—	—	1	1	1 083	15 623	1 324	59	13 526
Hohenzollern	7	—	7	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	731	20	714	122	2	134	388	447	—	57	50	15	5	6	19 956	396 218	187 857	1 674	382 519
Bayern r. d. Rh.	40	2	54	—	—	—	36	45	1	34	40	8	—	—	1 068	17 518	2 501	85	10 481
Bayern l. d. Rh. (Pfalz).....	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	271	2 602	5	46	2 195
Bayern	48	2	62	—	—	—	36	45	1	34	40	8	—	—	1 339	20 120	2 506	131	12 676
Sachsen	44	1	46	1	—	7	1	1	—	17	20	5	—	—	1 141	24 291	6 935	8 474	20 591
Württemberg ..	38	—	43	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	237	2 161	173	18	833
Baden	20	—	22	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	810	4 365	288	350	3 053
Thüringen	36	—	35	—	—	1	4	4	—	—	—	—	—	—	416	7 009	3 811	315	7 152
Hessen	10	—	8	20	—	—	6	5	1	—	—	—	—	—	1 037	7 171	27	1 114	7 706
Hamburg.....	9	—	6	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	24	506	13	—	236
Meckl.-Schwerin	4	—	3	—	—	11	1	1	—	—	—	—	1	4	755	34 315	29 490	33	31 250
Oldenburg.....	27	1	25	—	—	8	56	62	—	—	—	—	1	1	183	4 054	127	3	1 501
Braunschweig ..	6	—	6	—	—	2	3	—	23	—	—	—	—	—	1 353	24 210	15 323	257	21 653
Anhalt	21	—	16	38	—	1	3	—	12	1	1	—	—	—	157	4 487	4 479	29	2 533
Bremen.....	6	—	8	—	—	2	4	4	—	—	—	—	—	—	32	838	—	3	522
Lippe	6	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	23	405	206	—	547
Lübeck	3	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	92	—	—	21
Meckl.-Strelitz .	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	220	5 617	6 381	45	3 939
Schaumb.-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	1 103	243	14	2 106
Deutsches Reich	1 012	24	1 006	183	2	[5] 172	504	571	[13] 37	109	[17] 111	28	7	11	27 761	536 962	257 859	12 460	498 838
Dagegen 1930 ...	1 733	37	1 511	111	—	[6] 520	576	629	33	84	[18] 79	19	6	12	41 863	1 038 204	642 589	6 071	793 200
» 1929 ...	1 924	39	1 679	249	8	[7] 671	679	789	[14] 40	87	[19] 83	18	15	26	4 881	105 704	58 750	317	85 628
» 1928 ...	2 023	59	1 762	200	10	[8] 576	767	843	54	250	[20] 269	57	32	54	23 506	284 916	16 847	1 372	429 500
» 1927 ...	1 858	38	1 664	208	10	[9] 728	672	705	91	244	[21] 227	63	52	157	17 117	256 582	69 719	3 562	528 779
» 1926 ...	1 333	31	1 312	287	8	[10] 205	706	757	153	495	[22] 527	146	43	96	199 528	2 687 852	764 202	52 210	2 057 777
» 1925 ...	1 345	36	1 502	427	9	[11] 135	811	886	368	975	[23] 1147	416	62	134	34 416	791 599	415 899	8 908	441 880
» 1924 ...	1 372	49	1 512	175	9	130	789	909	[15] 59	1 752	[24] 2192	760	79	357	40 538	852 667	682 198	12 601	485 413
1913 ...	5 283	97	4 498	207	21	[12] 1 993	1 904	2 193	[16] 4	373	[25] 303	180	119	362	2 588	52 346	32 793	858	30 115

[1]) Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das jeweilige Reichsgebiet, für die Nachkriegsjahre ohne Saargebiet. — [2]) Außerdem Seuchenseuche der Schafe seit 1921, an Beschälseuche der Pferde seit 1926 kein Fall vorgekommen. — [4]) Schweineseuche, sofern sie mit Milzbrand: 2 Hunde. Außerdem erkrankten an Wild- und Rinderseuche: 8 Rinder, 4 Schweine und 1 Spießbock. — [6]) Desgl. an Milzbrand: 1 Hund 2 Hunde, 4 Katzen, 1 Damhirsch, an Wild- und Rinderseuche: 2 Pferde, 40 Rinder, 4 Schweine, 3 Nilgauantilopen [Zool. Garten]. — an Wild- und Rinderseuche: 1 Rind. — [11]) Desgl. an Milzbrand: 1 Hund, 1 Katze, an Wild- und Rinderseuche: 3 Rinder. — [12]) Desgl. [17]) Außerdem 9 Katzen, 2 Pferde, 5 Rinder und 3 Schweine. — [18]) Desgl. 5 Katzen, 10 Rinder und 2 Schweine. — [19]) Desgl. 6 Katzen, 55 Rinder, 3 Schafe. — [22]) Desgl. 39 Katzen, 7 Pferde, 95 Rinder, 8 Schafe, 1 Ziege, 14 Schweine. — [23]) Desgl. 70 Katzen, 20 Pferde, [25]) Desgl. 4 Katzen, 8 Pferde, 65 Rinder, 6 Schafe, 3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück Geflügel. — [2]) Außerdem an Maul- und Klauenseuche 12 Ziegen, 788 Schweine. — [28]) Desgl. 6 Schafe, 4 Ziegen, 7 847 Schweine. — [30]) Desgl. 15 Schafe, 7 Ziegen, 8 941 Schweine. — 19 Ziegen, 995 Schweine, 4 zahme Rehe. — [34]) Desgl. 2 Ziegen, 184 Schweine. — [35]) Außerdem 6 Schweine auf polizeiliche Anordnung 909 Schafe, 141 Ziegen, 4 181 Schweine. — [41]) Außerdem an Hühnerpest 7 Gehöfte (von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: 6 Gänse). — [44]) Desgl. 14 Gehöfte (386 Hühner, 251 Stück anderes Geflügel). — [45]) Desgl. 276 Gehöfte (6 999 und 891). — [46]) Desgl. 118 Gehöfte (1 039 und 53).

im Jahre 1931 [1])

An Maul- u. Klauenseuche gefallene	Auf polizeiliche Anordn. getötete	Bläschenausschlag			Räude				Schweineseuche[4]) und Schweinepest			Rotlauf der Schweine einschließlich des Nesselfiebers (Backsteinblattern)			Geflügelcholera				
			neu erkrankte		der Einhufer		der Schafe									von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet			
Rinder		neu betroffene Gehöfte	Pferde	Rinder	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte Pferde	neu betroffene Gehöfte[2])	Gesamtbestand in den neu betroffenen Gehöften	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte	gefallene oder getötete	neu betroffene Gehöfte[3])	neu erkrankte	gefallene od. getötete	neu betroffene Gehöfte	Hühner	Gänse	Enten	anderes Geflügel
										Schweine			Schweine						
130	—	18	20	—	23	35	11	1 459	384	3 336	2 809	3 464	5 682	2 965	33	482	56	111	20
5	—	—	—	—	3	9	—	—	17	154	141	49	79	51	82	434	13	176	7
193	—	—	—	—	23	72	—	—	152	1 497	1 327	2 301	3 530	2 231	68	679	2 895	138	9
116	—	—	—	—	12	18	—	—	228	3 220	2 856	2 143	3 690	1 994	7	19	2	—	—
54	—	—	—	—	1	14	—	—	22	150	131	670	1 034	613	5	40	1	5	3
49	—	11	—	12	7	10	—	—	354	1 560	1 325	3 048	5 014	2 604	21	591	21	60	22
18	—	7	5	8	3	8	—	—	96	342	244	2 250	3 331	2 242	64	459	54	56	8
326	—	6	5	5	25	51	25	3 003	123	699	636	2 082	3 154	1 667	6	398	10	23	—
518	—	—	—	—	—	—	—	—	127	2 732	2 229	810	1 509	458	—	—	—	—	—
868	—	8	5	4	10	17	7	365	354	4 318	3 128	2 376	3 927	1 129	5	56	75	1	—
53	—	—	—	—	5	12	1	120	148	696	574	1 636	2 412	908	5	160	65	—	—
46	—	66	—	94	1	1	3	350	161	564	526	1 232	1 681	686	4	38	15	188	—
134	—	20	9	15	24	45	2	421	276	1 604	1 425	1 395	2 122	585	3	85	—	4	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	24	10	—	—	—	—	—
2 510	—	136	44	138	137	292	49	5 718	2 442	20 872	17 351	23 473	37 189	18 143	303	3 441	3 207	762	69
67	—	213	37	223	10	13	32	3 196	150	1 437	1 222	2 702	4 321	2 049	9	114	18	66	9
17	30	11	—	14	—	—	—	—	26	115	112	305	448	225	—	—	—	—	—
84	30	224	37	237	10	13	32	3 196	176	1 552	1 334	3 007	4 769	2 274	9	114	18	66	9
106	13	7	2	9	10	17	2	203	108	1 111	1 019	2 704	4 265	2 913	79	420	2 616	136	13
11	11	332	—	388	4	10	3	699	16	143	126	1 013	1 366	699	2	—	229	—	—
17	—	212	—	239	5	5	—	—	169	272	225	643	885	362	1	140	—	—	—
78	1	58	—	239	5	11	10	436	1	7	1	715	1 089	626	5	17	11	6	—
122	46	7	—	11	2	2	40	498	61	449	410	565	772	212	2	2	20	10	—
4	—	—	—	—	—	—	—	—	16	46	35	47	67	20	—	—	—	—	—
131	4	7	—	38	10	72	—	—	68	826	782	1 105	1 854	1 462	5	12	—	5	12
61	—	4	—	4	1	2	12	59	53	795	741	585	1 070	362	1	12	—	—	—
244	—	3	3	—	2	2	3	702	25	100	83	192	344	164	—	—	—	—	—
39	—	—	—	—	—	—	—	—	16	102	100	144	198	105	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	8	103	96	15	24	10	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	17	35	28	356	513	270	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	2	—	—	4	82	72	29	45	28	1	1	—	—	—
62	—	—	—	—	5	14	—	—	—	—	—	133	334	174	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	6	25	38	10	—	—	—	—	—
[26]) 3 478	[35]) 105	990	86	1 303	192	442	151	11 511	3 181	26 501	22 409	34 751	54 822	27 834	[41]) 408	4 159	6 101	985	103
[27]) 6 183	[36]) 245	972	65	1 294	290	542	291	16 232	5 691	42 305	35 334	40 673	60 171	28 245	[42]) 549	6 920	19 633	1 186	265
[28]) 509	[37]) 71	928	48	1 147	387	770	307	24 277	5 467	47 985	41 422	30 464	44 705	22 208	[43]) 404	4 969	9 127	650	101
[29]) 1 766	[38]) 257	1 126	60	1 399	328	802	359	30 045	3 878	37 327	30 722	32 849	48 910	26 687	[44]) 422	5 422	4 851	986	111
[30]) 2 198	271	1 035	71	1 378	329	728	442	36 201	5 219	46 932	38 533	37 725	57 532	31 989	[45]) 690	9 654	5 624	1 408	274
[31]) 147047	555	1 141	42	1 501	387	745	842	47 631	3 267	21 049	17 560	36 916	55 662	30 162	[46]) 1 163	16 467	5 619	2 072	408
[32]) 5 173	[39]) 149	1 876	136	2 646	498	1 004	1 617	76 975	4 106	24 892	21 755	35 120	51 583	30 412	[47]) 1 234	18 116	5 016	1 951	529
[33]) 5 216	[39]) 317	1 624	240	2 064	583	1 117	3 610	152 755	5 828	35 578	31 817	70 374	104 468	65 407	[48]) 832	10 338	3 080	1 674	352
[34]) 497	[40]) 5 901	3 386	161	3 862	378	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	55 920	91 622	59 971	[49]) 2 174	26 582	19 768	6 632	700

ausbrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckereien usw. — [2]) An Lungenseuche des Rindviehs ist seit dem Jahre 1927, an Pockenerheblichen Störungen des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden ist (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehseuchengesetzes). — [5]) Ferner an und 1 Antilope. an Wild- und Rinderseuche: 17 Rinder, 13 Schweine, 1 Wildschwein und 31 Renntiere. — [7]) Desgl. an Milzbrand: [8]) Desgl. 9 Pferde, 133 Rinder, 105 Schweine. — [9]) Desgl. 3 Pferde, 74 Rinder, 1 Schaf, 48 Schweine. — [10]) Desgl. an Milzbrand: 2 Katzen, 1 Hund, 3 Katzen. — [13]) Außerdem eine größere Anzahl Lämmer. — [14]) Desgl. 22 Schweine. — [17]) Degl. 1 Pferd. — [19]) Desgl. 2 Pferde. — 12 Rinder, 1 Ziege. — [20]) Desgl. 15 Katzen, 8 Pferde, 118 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 3 Schweine. — [21]) Desgl. 12 Katzen, 3 Pferde, 194 Rinder, 31 Schafe, 7 Ziegen, 20 Schweine. — [24]) Desgl. 94 Katzen, 27 Pferde, 285 Rinder, 78 Schafe, 7 Ziegen, 16 Schweine. — gefallen: 485 Schafe, 32 Ziegen und 3 391 Schweine. — [27]) Desgl. 889 Schafe, 41 Ziegen und 3 139 Schweine. — [28]) Desgl. 215 Schafe. [31]) Desgl. 353 Schafe, 361 Ziegen, 43 423 Schweine. — [32]) Desgl. 122 Schafe, 34 Ziegen, 2 410 Schweine. — [33]) Desgl. 166 Schafe, getötet. — [36]) Desgl. 3 Schafe, 307 Schweine. — [37]) Desgl. 1 Ziege. — [38]) Desgl. 121 Schweine. — [39]) Desgl. 2 Schweine. — [40]) Desgl. 319 Hühner, 5 Perlhühner, 5 Truthühner). — [42]) Desgl. 17 Gehöfte (583 Hühner, 1 Truthenne). — [43]) Desgl. 3 Gehöfte (25 Hühner, 95 Gehöfte (2 757 und 170). — [47]) Desgl. 2 901 Gehöfte (32 207 und 159). — [48]) Desgl. 306 Gehöfte (4 350 und 48). — [49]) Desgl.

V. Ge

A. Gliederung der

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche

nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen

(Band 413, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamtzahl der gewerblichen Niederlassungen	Darunter Hausgewerbebetriebe	Zahl der beschäftigten Personen[2]) insgesamt	Zahl der beschäftigten Personen[2]) davon weiblich	Betriebe mit Verwendung v. Kraftmaschinen und Kraftfahrzeugen[3])	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten: Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen (Primärmotoren) PS	Elektromotoren (Sekundärmotoren) PS	Primär- und Sekundärmotoren zusammen PS	Leistung der vorhandenen Kraftfahrzeuge[3]) aller Art PS
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	17 996	32	62 081	15 599	1 288	4 758	3 292	8 050	179 069
B. Industrie und Handwerk	1 852 737	294 604	12 704 135	2 898 212	441 385	6 416 231	12 201 624	18 617 855	3 737 679
darunter:									
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräb..	2 860	133	685 622	9 928	1 525	1 587 101	1 765 643	3 352 744	600 330
IIIA. Mit Bergbau kombin. Werke	*82*	—	*122 971*	*1 315*	*82*	*279 444*	*308 245*	*587 689*	*68 128*
IV. Industrie der Steine und Erden	34 898	3 186	684 714	94 532	14 562	405 072	533 973	939 045	217 267
V. Eisen- und Metallgewinnung	3 087	13	322 426	11 728	2 680	543 706	1 534 580	2 078 286	155 756
VA. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	*479*	—	*298 376*	*13 279*	*477*	*425 663*	*1 314 020*	*1 739 683*	*132 387*
VI. H. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	150 299	13 689	863 140	145 000	49 372	89 262	453 423	542 685	105 430
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau..	41 310	312	1 240 501	72 254	23 265	167 205	1 318 460	1 485 665	440 150
VIII. Elektrotech. Ind., Feinmech. u. Optik	46 443	3 397	598 839	148 209	12 422	12 745	444 055	456 800	87 578
IX. Chemische Industrie	8 634	251	313 537	72 630	4 814	264 160	682 875	947 035	194 733
X. Textilindustrie	122 987	91 745	1 212 437	689 594	23 969	579 832	717 216	1 297 048	195 739
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew..	35 765	3 757	575 805	194 220	14 423	375 787	619 187	994 974	109 362
XII. Leder- und Linoleumindustrie	33 627	2 083	165 356	23 945	3 486	36 635	119 148	155 783	33 999
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie...	1 283	264	66 200	23 309	624	20 885	75 104	95 989	14 301
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	219 335	12 251	958 109	88 940	84 552	430 899	615 071	1 045 970	138 272
XV. Musikinstr.- u. Spielwarenindustrie..	20 131	13 708	119 437	41 475	3 191	10 262	34 141	44 403	16 171
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	293 373	13 457	1 365 499	489 767	155 799	763 844	982 753	1 746 597	663 467
XVII. Bekleidungsgewerbe	599 769	136 176	1 427 657	745 646	20 562	27 316	110 114	137 430	79 741
XVIII. Baugewerbe	226 949	182	1 535 358	26 656	20 137	243 848	230 305	474 153	394 291
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsvers...	11 426	—	148 151	5 785	5 443	152 565	343 311	495 876	90 577
C. Handel und Verkehr[1])	1 517 823	487	5 476 682	1 727 633	103 130	238 847	885 166	1 124 013	33 511 714
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew...	17 057	—	110 654	38 971	3 586	1 836	14 084	15 920	22 111
E. Gesundheitswesen	83 761	—	396 031	177 437	5 998	26 533	63 497	90 030	83 623
Gewerbe überhaupt	**3 489 374**	**295 123**	**18 749 583**	**4 857 852**	**555 387**	**6 688 205**	**13 167 663**	**19 855 868**	**37 534 196**

2. Die Kraftmaschinen

nach Gewerbegruppen nach der gewerblichen

(Band 414, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wind-, Wasser- und Wärmekraftmaschinen: Zahl der Maschinen	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung der Maschinen PS	davon dienen regelmäßig: zum Antrieb von Arbeitsmaschinen PS	zum Antrieb von elektrischen Stromerzeugern PS	als Reserve PS
Gewerbe überhaupt	**179 987**	**30 240**	**21 815 864**	**6 688 083**	**9 365 469**	**5 764 597**
davon:						
III./IIIA. Bergbau	11 580	3 072	4 266 788	1 866 545	1 166 918	1 233 355
IV. Industrie der Steine und Erden	9 333	988	626 812	405 068	127 915	93 897
V./VA. Eisen- und Metallgewinnung	4 715	1 193	2 585 011	969 368	967 746	647 917
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	5 000	605	210 392	89 257	74 675	46 470
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	6 700	1 339	683 695	167 199	293 332	223 179
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik u. Optik	953	216	200 861	12 746	97 268	90 847
IX. Chemische Industrie	4 620	1 176	1 118 825	264 160	464 307	390 358
X. Textilindustrie	7 260	1 109	1 219 340	579 833	441 661	197 871
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	4 941	888	881 310	375 789	323 871	181 665
XII./XIII. Lederindustrie und Kautschukindustrie	1 476	199	169 524	57 518	79 377	32 629
XIV./XV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe u. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	20 522	1 439	609 708	441 139	115 326	53 362
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	62 907	9 817	1 467 952	763 772	266 010	439 861
XVII. Bekleidungsgewerbe	1 654	209	59 273	27 317	23 113	8 878
XVIII. Baugewerbe	8 801	1 188	310 455	243 846	30 673	35 989
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	10 314	3 178	6 776 879	152 560	4 706 355	1 918 127

Über die Gliederung der Primärkraftmaschinen nach einzelnen Maschinenarten vgl. Jahrbuch

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Einschließlich Reichspost und Reichsbahn. — [2]) D. h. Betriebsleiter, Angestellte, Arbeiter und mithelfende

werbe
Gewerbebetriebe
Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)
nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Alleinbetriebe	Kleinbetriebe (bis 5 Personen) (einschl. Alleinbetriebe)				Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)				Großbetriebe (51 und mehr Personen)			
	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft	
4 566	16 387	31 963	940	1 508	1 516	16 303	283	1 964	93	13 815	65	4 578
751 102	1 614 069	2 837 306	284 331	1 367 593	205 909	2 898 609	126 881	2 382 119	32 759	6 968 220	30 173	14 868 143
189	1 423	2 433	178	6 860	556	12 068	470	62 715	881	671 121	877	3 283 169
—	—	—	—	—	*8*	*261*	*8*	*2 978*	*74*	*122 710*	*74*	*584 711*
6 042	20 762	40 615	3 786	22 461	11 437	219 809	8 182	309 038	2 699	424 290	2 594	607 546
103	858	2 423	549	3 733	1 362	26 756	1 271	59 763	867	293 247	860	2 014 790
—	*3*	*12*	*2*	*20*	*59*	*1 911*	*58*	*4 674*	*417*	*296 453*	*417*	*1 734 989*
35 512	128 687	260 268	33 006	90 465	19 473	252 943	14 277	147 134	2 139	349 929	2 089	305 086
9 348	26 073	53 779	9 258	28 898	11 838	188 965	10 644	132 750	3 399	997 757	3 363	1 324 017
17 631	37 128	69 390	5 663	9 317	8 136	113 132	5 615	31 640	1 179	416 317	1 144	415 843
1 282	4 552	10 312	1 309	9 648	3 190	52 754	2 621	84 180	892	250 471	884	853 207
82 777	109 783	138 556	12 815	15 208	8 910	159 089	6 942	112 537	4 294	914 792	4 212	1 169 303
11 963	24 665	46 574	4 453	14 951	8 855	147 842	7 762	168 326	2 245	381 389	2 208	811 697
12 837	30 323	55 471	1 453	7 926	2 894	40 626	1 640	40 716	410	69 259	393	107 141
407	889	1 750	275	655	265	3 878	221	5 004	129	60 572	128	90 330
63 264	190 918	341 608	60 494	330 126	26 089	348 025	21 797	443 371	2 328	268 476	2 261	272 473
10 128	17 800	29 247	1 572	3 625	1 917	31 285	1 229	13 716	414	58 905	390	27 062
30 745	259 160	601 209	128 371	711 691	31 363	359 909	25 087	461 038	2 850	404 381	2 341	573 868
393 397	572 008	832 091	11 153	17 486	25 648	300 242	7 581	41 117	2 113	295 324	1 828	78 827
75 474	180 509	343 504	7 116	36 206	41 639	600 077	9 513	118 240	4 801	591 777	3 508	319 707
3	8 528	8 064	2 878	58 317	2 270	39 037	1 963	143 182	628	101 050	602	294 377
547 966	1 391 479	2 327 866	60 718	123 572	117 407	1 458 022	36 648	231 323	8 937	1 690 794	5 764	769 118
5 311	12 926	25 674	1 924	4 171	3 878	50 583	1 501	4 912	253	34 397	161	6 837
32 040	74 333	137 313	2 268	8 552	8 371	114 359	2 857	37 494	1 057	144 359	873	43 984
1 340 985	**3 109 194**	**5 360 122**	**350 181**	**1 505 396**	**337 081**	**4 537 876**	**168 170**	**2 657 812**	**43 099**	**8 851 585**	**37 036**	**15 692 660**

im Deutschen Reich*)
Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Elektrische Stromerzeuger				Elektromotoren, Elektrowerkzeuge und rotierende Umformer							
Zahl der Stromerzeuger	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung kW	davon Reserveleistung kW	Zahl der Elektromotoren	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung kW	davon Reserveleistung kW	Zahl der Elektrowerkzeuge	Gesamte Nennleistung kW	Zahl der rotierenden Umformer	Gesamte Nennleistung kW
44 854	**10 372**	**9 978 574**	**3 225 620**	**1 657 486**	**141 971**	**11 436 415**	**1 611 923**	**73 683**	**51 684**	**20 752**	**2 252 651**
1 729	827	1 422 845	577 264	65 134	10 604	1 960 701	409 422	2 844	4 168	1 872	247 814
2 238	401	134 650	35 863	43 126	4 547	455 970	56 087	701	565	435	35 524
1 824	593	1 038 799	344 677	131 550	16 106	2 427 669	296 014	4 914	4 809	1 525	489 815
1 678	317	79 878	22 429	110 687	8 136	379 071	42 080	4 152	3 214	1 594	27 122
3 173	798	352 745	136 196	177 619	15 394	1 092 545	121 404	29 020	17 692	1 781	119 096
647	194	135 680	63 779	107 771	9 329	366 856	37 884	10 663	4 029	2 221	63 208
1 564	543	570 231	236 109	69 435	12 437	673 909	163 177	1 433	1 385	617	140 916
4 339	802	434 870	96 633	174 613	13 380	608 944	72 245	1 244	1 284	560	34 475
2 244	503	351 481	103 256	96 710	5 107	508 793	45 661	1 282	1 211	597	49 434
709	135	78 044	20 774	24 878	2 090	160 745	15 415	457	325	99	9 040
4 612	534	106 815	15 267	153 879	8 437	524 786	39 324	2 165	1 706	243	9 535
10 175	2 075	328 558	127 355	210 293	15 561	876 443	140 076	1 586	1 309	643	29 663
642	113	21 832	4 804	42 758	2 726	90 446	8 275	803	363	95	8 871
545	83	22 075	2 504	31 888	3 174	197 631	25 742	743	767	114	6 141
5 305	1 574	4 692 663	1 367 428	27 137	4 607	329 761	73 136	1 101	855	2 506	789 820

1930, S. 90/91.

Familienangehörige. — [3]) D. h. Dampfschiffe, Lokomotiven, Automobile usw.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten**) auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, III der Statistik des Deutschen Reichs)

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht	**16 246**	**53 147**	**14 741**	**3 141**
1. Nichtlandw. Gärtnerei.	13 716	48 284	13 939	3 048
2. Nichtlandw. Tierzucht.	2 530	4 863	802	93
II. Hochseefischerei	**476**	**8 416**	**428**	**226**
III. Bergbau	**5 077**	**797 017**	**10 429**	**3 090**
1. Gew. v. Steinkohlen	638	534 307	2 064	854
d) Steinkohlenbergbau	379	501 789	1 706	731
e) Kokerei	176	28 127	263	118
f) Herst. v. Steinkohlenbrik.	83	4 391	95	5
2. Gew. v. Braunkohlen	630	91 385	1 391	271
d) Braunkohlenbergbau	396	68 179	829	106
e) Herst. v. Braunkohlenbriketts	208	22 037	547	165
f) Braunkohlenschwelerei	26	1 169	15	—
3. Gewinnung v. Erzen	311	39 867	1 064	92
a) Gew. von Eisenerzen	198	18 744	250	70
b) Gew. von Metallerzen	113	21 123	814	22
4. Salzbergbau	145	19 110	172	41
a) Kalisalzbergbau	131	17 345	138	30
b) Steinsalzbergbau	14	1 765	34	11
5. Salinenwesen	46	2 556	73	6
6. Gewinnung v. Erdöl	27	1 716	17	20
7. Gew. v. Bernstein	136	728	252	—
8. Torfgräberei	1 207	14 947	3 480	149
9. Gew. v. Graphit usw.	52	1 581	64	18
10. Hilfsbetriebe	1 885	90 820	1 852	1 639
a) Kraftzentralen	425	7 391	49	66
b) Reparaturwerkstätten	467	33 227	240	1 508
c) Transportanlagen	328	14 788	417	45
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	665	35 414	1 146	20
IV. Industrie der Steine und Erden	**37 649**	**701 662**	**95 118**	**20 920**
2. Gew. v. natürl. Gestein.	5 984	116 631	2 067	2 525
a) Gew. v. Sandstein usw.	1 231	10 960	82	260
b) Bearb. v. Sandstein usw.	196	1 241	25	44
c) Gew. u. Bearb. v. Marmor	141	2 230	166	68
d) Gew. u. Bearb. v. Kalkstein	553	6 310	47	53
e) Gew. u. B. sonst. Weichgest.	134	3 083	150	36
f) Gew. v. Hartgesteinen	2 492	68 776	534	1 338
g) Bearb. v. Hartgesteinen	803	14 467	347	484
h) Gew. u. Bearb. v. Schiefer	361	8 039	598	234
i) Gew. u. Bearb. and. Gesteine	73	1 525	118	8
3. Feine Steinbearbeit.	8 544	39 042	2 130	3 225
a) Bearb. von Edelsteinen	1 739	6 337	430	1 128
b) Hst. u. Bearb. synth. Steine.	55	361	51	48
c) Herst. feiner Steinwaren	6 565	27 751	1 062	1 972
d) Wetzstein- usw. Industrie	185	4 593	587	77
4. Gew. v. Kies, Sand usw.	2 307	23 724	1 041	96
a) Gew. v. Kies u. Sand	1 861	13 971	496	60
b) Gew. von Ton und Lehm	361	7 413	356	24
c) Gew. von Kaolin	85	2 340	189	12
5. Kalk-, Gips- usw.-Ind.	1 825	53 929	2 386	530
a) Kalkindustrie	1 073	24 694	1 135	127
b) Kreideindustrie	97	1 388	160	12
c) Gipsindustrie	452	6 238	234	155
d) Traß- und Mergelindustrie	44	857	14	4
e) Herstellung von Zement	159	20 752	843	232
6. Betonwarenindustrie	3 626	25 941	1 028	509
7. Ziegelindustrie	6 499	178 736	20 776	1 683
a) Mauer- und Dachziegelind.	5 639	163 466	19 749	1 592
b) Kalksandsteinindustrie	224	4 666	215	21
c) Schwemmsteinindustrie	450	6 066	542	29
d) Schlackensandindustrie	170	3 854	205	39
e) Hst. and. künstl. Mauersteine	16	684	65	2
8. Grobkeramische Ind.	339	28 798	1 851	435
a) Industrie der feuer- u. säurefesten Erzeugnisse	270	24 838	1 622	367
b) Steinzeugröhrenindustrie	69	3 960	229	68
10. Feinkeramische Ind.	3 130	117 103	43 499	5 966
b) Porzellanwarenindustrie	1 313	71 828	32 733	3 932
c) Steingut- u. Majolikaind.	92	17 023	4 665	806
d) Steinzeugwarenindustrie	247	4 671	720	182
e) Kachel- u. Töpferwarenind.	1 424	14 527	2 502	966
f) H. v. Boden- u. Wandplatt.	54	9 054	2 879	80
11. Glasindustrie	3 937	101 427	18 722	5 594
b) Flaschenindustrie	186	15 916	2 367	367
c) Hohlglashütten	247	32 448	5 004	1 487
d) Tafel- u. Fensterglashütten	74	10 448	490	265
e) Gußglashütten	50	6 538	731	115
f) Glasperlenfabrikation	279	1 350	730	28
g) Verarb. v. Hohlglas	897	17 361	5 257	2 472
h) Verarb. v. Tafel- usw.-Glas	984	14 811	3 381	758
i) Glasbläserei	1 220	2 555	762	102
12. Hilfsbetriebe	1 458	16 331	1 618	357
a) Kraftzentralen	214	939	10	7
b) Reparaturwerkstätten	270	5 062	50	337
c) Transportanlagen	146	1 299	7	—
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	828	9 031	1 551	13
V. Eisen- und Metallgewinnung	**6 481**	**488 603**	**17 294**	**16 281**
1. Großeisenindustrie	2 630	320 043	6 724	11 702
e) Hochofenwerke	86	26 794	276	567
f) Stahlwerke	102	29 722	243	474
g) Walz-, Hammer- u. Preßw.	678	82 610	1 385	2 563
h) Blechwalzwerke	208	27 017	598	286
i) Röhrenwerke	108	28 497	605	367
k) Drahtwerke	254	17 711	573	515
l) Eisen- usw.-Gießereien	1 111	104 605	2 859	6 922
m) Schrottwerke	83	3 087	185	8
2. Metallhütten	1 937	69 330	4 020	2 146
b) Gold- u. Silberscheideanst.	63	1 756	138	37
c) Bleihütten	35	2 894	47	4
d) Zinkhütten	36	3 187	38	23
e) Kupferhütten	45	4 551	77	39
f) Zinnhütten	13	1 025	18	5
g) Nickel- u. Kobalthütten	8	726	21	1
h) Aluminiumfabriken	16	4 078	107	40
i) Hütten für andere Metalle	25	1 435	194	40
k) H. f. Leg. a. Metallrückst.	87	2 113	167	25
l) Blei-Walzwerke	27	702	45	9
m) Zink-Walzwerke	10	737	2	3
n) Kupfer-Walzwerke	77	8 274	438	124
o) Messing-Walzwerke	71	8 642	549	89
p) Aluminium-Walzwerke	33	2 402	537	15
q) Walzwerke f. and. Metalle	6	404	43	17
r) Metalldrahtziehereien	79	4 855	653	85
s) Verzinnereien u. Verzinker	139	3 703	243	39
t) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.)	1 069	14 873	509	1 441
u) Aluminiumgießereien	98	2 973	194	110
3. Hilfsbetriebe	1 914	99 230	6 550	2 433
a) Kraftzentralen	348	8 400	49	309
b) Reparaturwerkstätten	375	32 543	339	1 995
c) Transportanlagen	260	12 788	472	64
d) Hausdruckereien	11	110	18	9
e) Verwaltungseinrichtungen	920	45 389	5 672	56
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	**148 144**	**904 209**	**145 426**	**131 700**
2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren	27 368	349 748	71 640	21 475
b) Herst. v. Drahtstiften usw.	1 483	42 328	10 531	1 844
c) Herst. v. Ketten	393	5 307	800	184
d) Herst. v. Kleineisenzeug	1 544	29 968	8 379	1 314
e) Herst. v. Schlössern usw.	953	21 361	3 956	1 665
f) Herst. v. Handfeuerwaffen	1 364	8 801	630	1 043
g) Herst. v. Handwerkzeug	4 738	68 314	6 272	7 241
h) Herst. v. Stahlwaren	9 766	36 663	4 890	1 539
i) Herst. v. eisernen Möbeln	202	6 853	837	510
k) Herst. v. Geldschränken	167	4 385	295	1 089

*) Ohne Saargebiet.

**) Abkürzungen: b. = bau. — Erz. = Erzeugnisse. — Gew. = Gewinnung. — Gieß. = Gießerei. — H. m. = Handel mit. — H. v. oder Herst. v. = Herstellung von. — Metallw. = Metallwaren. — Verarb. = Verarbeitung. — w. = werke.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
l) H. v. sonst. Eisen- u. Stahlw.	199	4 687	374	442
m) H. v. Blech- u. Emaillewaren	1 586	73 188	22 077	2 791
n) Herst. v. Drahtwaren	1 938	25 782	4 960	1 121
o) Herst. v. Nadeln	558	15 932	6 024	407
p) Herst. v. Schreibfedern	27	1 534	1 139	21
q) Schleiferei	2 450	4 645	476	264
3. Herst. v. Metallwaren	14 899	195 856	62 085	17 120
b) Herst. v. Schmuckwaren	7 165	64 146	22 389	7 531
c) Herst. v. Kupferwaren	1 892	21 228	2 806	3 260
d) Herst. v. Bronzen usw.	523	3 866	632	346
e) Herst. v. Nickelwaren	669	10 402	2 442	733
f) Herst. v. Zinkwaren	124	2 323	729	121
g) Herst. v. Zinn- u. Bleiwaren	431	5 598	2 389	175
h) Herst. v. Aluminiumwaren	354	7 671	1 874	337
i) Herst. v. Lampen	428	19 662	6 695	1 059
k) Herst. v. Kleinmetallwaren	2 987	54 741	19 358	3 374
l) Metalldrahtindustrie	326	6 219	2 771	184
4. Schmiederei	53 770	126 669	1 211	34 445
5. Schlosserei	20 507	92 607	1 424	35 963
6. Klempnerei	30 084	115 005	4 550	22 123
7. Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisen- u. Metallgießereien	134	1 866	67	113
a) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisengießereien	30	697	24	52
b) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Metallgießereien	104	1 169	43	61
8. Hilfsbetriebe	1 382	22 458	4 449	461
a) Kraftzentralen	148	525	8	8
b) Reparaturwerkstätten	172	3 753	107	402
c) Transportanlagen	85	1 351	238	2
d) Hausdruckereien	11	209	95	9
e) Verwaltungseinrichtungen	966	16 620	4 001	40
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	**49 709**	**1 326 489**	**73 677**	**148 238**
2. Maschinenbau	18 265	644 012	31 220	93 063
d) Bau von Lokomotiven	43	28 760	494	2 285
e) Bau von Schiffsmaschinen	92	18 229	122	2 987
f) Bau v. Dampfkraftmasch.	87	12 025	164	1 835
g) Bau von Explosionsmotoren	364	31 600	807	4 241
h) Bau von Kraftmaschinen	68	5 860	171	678
i) B. v. M. f. Berg- u. Hüttenw.	227	17 702	368	3 157
k) Bau v. Metallbearb.-Masch.	1 065	71 994	2 144	13 172
l) Bau v. Holzbearb.-Masch.	507	17 784	453	3 810
m) Bau von Textilmaschinen	977	54 316	2 316	5 651
n) Bau v. Druckereimaschinen	235	19 323	760	2 317
o) Bau v. Masch. f. d. Papierind.	333	22 339	807	3 745
p) Bau von Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie	1 736	52 572	2 179	8 309
q) Bau v. landwirtsch. Masch.	1 644	54 208	2 062	9 000
r) Bau von Pumpen	507	29 877	1 094	3 577
s) Bau von mech. Fördermitt.	653	34 457	1 194	5 224
t) Bau von Traktoren	8	1 552	34	127
u) Bau v. Rechen- u. Schreibm.	208	19 852	3 725	1 037
v) Bau von Nähmaschinen	99	20 906	3 137	913
w) Bau v. Zerkleinerungsmasch.	192	10 770	189	2 074
x) Bau v. Feuerlöschmaschinen	72	3 517	175	366
y) Bau v. sonstigen Maschinen.	74	3 046	125	527
z) Bau von Maschinenteilen	559	40 946	4 508	2 798
z[1]) Armaturenbau	671	31 046	3 072	3 801
z[2]) Maschinenreparaturwerkst.	7 844	41 331	1 120	11 432
3. Kessel- u. Apparatebau	2 719	104 165	6 124	8 620
a) Bau von Öfen und Herden	517	29 258	2 298	2 198
b) Bau v. Zentralheizungsanl.	671	16 680	642	1 082
c) Kessel- und Behälterbau	835	29 270	651	2 514
d) Bau v. Weich. u. Signalger.	86	9 163	278	821
e) Apparatebau	610	19 794	2 255	2 005
4. Eisenbau	565	42 900	634	4 004
5. Schiffbau	542	57 319	369	4 134
a) Schiffbau	516	56 440	355	4 132
b) Abwrackbetriebe	26	879	14	2
6. Bau von Land- u. Luftfahrzeugen	21 178	240 198	17 810	29 180
b) Bau von Fahrrädern	388	33 344	3 365	1 789
c) Bau von Fahrradteilen	687	26 459	5 898	932
d) Bau von Kraftwagen	790	95 920	5 339	8 063
e) Bau von Luftfahrzeugen	31	4 351	206	165
f) Bau von eisernen Wagen	70	3 426	39	472
g) Reparaturwerkstätten	19 212	76 698	2 963	17 759
7. Eisenbahnwagenbau	240	42 595	749	1 797
a) Eisenbahnwagenbau	84	28 811	481	1 174
b) Bau v. Straßenb.-Wag. usw.	78	7 714	224	391
c) Eisenbahnwerkstätten	78	6 070	44	232
8. Technische Büros der Maschinenindustrie	1 819	10 412	1 224	147
9. Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisen- u. Metallgießereien	1 068	54 829	1 057	4 822
a) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisengießereien	747	47 881	747	4 181
b) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Metallgießereien	321	6 948	310	641
10. Hilfsbetriebe	3 313	130 059	14 490	2 471
a) Kraftzentralen	509	8 173	201	308
b) Reparaturwerkstätten	364	16 790	262	1 641
c) Transportanlagen	286	9 662	449	57
d) Hausdruckereien	28	634	153	17
e) Verwaltungseinrichtungen	2 126	94 800	13 425	448
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	**49 227**	**592 519**	**145 159**	**50 222**
1. Elektrotechn. Ind.	23 805	393 879	105 957	33 741
c) Herst. v. elektr. Maschinen	402	51 423	9 598	3 743
d) Herst. v. Starkstromapp.	289	26 539	6 446	1 683
e) Herst. v. Heiz- u. Kochapp.	280	10 609	3 790	521
f) Herstellung von Zählern	41	11 928	7 022	217
g) H. v. Glüh- u. Bogenlamp.	425	29 164	15 058	1 389
h) Herst. v. Kabeln u. Leit.	206	22 380	9 420	118
i) Herst. v. Akkumulatoren	235	11 007	3 948	195
k) H. v. Installationsmaterial	765	29 031	13 912	1 125
l) Herst. v. Meßinstrumenten	53	7 292	2 068	332
m) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie mit Draht	135	30 182	14 749	1 268
n) H. v. App. f. Tel. o. Draht	387	12 464	5 115	548
o) H. v. elektr. Fernmeldeeinr.	96	5 124	1 113	372
p) Herst. v. elektromed. App.	138	5 337	1 195	456
q) Herst. v. elektr. Kohleerz.	30	5 436	1 005	135
r) Herst. v. Isoliermaterial	147	8 059	3 877	91
s) Elektrotechn. Installation	18 418	116 071	7 054	19 131
t) Rep.-Werkst. f. elektr. Masch.	1 758	11 833	587	2 417
2. Feinmechanik u. Optik	24 549	144 616	29 776	15 688
a) H. v. Präzisionsinstrument.	1 493	21 809	3 224	3 353
b) H. v. Projekt.- usw. App.	247	11 850	3 139	1 298
c) Reißzeugindustrie	138	2 822	777	374
d) Uhrenindustrie	17 127	57 655	12 860	3 619
e) Optische Industrie	918	9 167	1 374	1 603
f) H. v. Brillen u. Feldstech.	612	11 583	3 416	879
g) H. v. chir. u. orth. Instr.	2 091	21 735	3 989	3 017
h) H. v. anat. u. mikr. Präp.	308	1 094	323	52
i) Sonst. feinmech. Gewerbe	1 615	6 901	674	1 493
3. Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisen- u. Metallgießereien	30	3 806	144	182
a) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisengießereien	11	1 511	20	135
b) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Metallgießereien	19	2 295	124	47
4. Hilfsbetriebe	843	50 218	9 282	611
a) Kraftzentralen	72	1 465	65	20
b) Reparaturwerkstätten	105	7 778	376	540
c) Transportanlagen	60	2 588	267	—
d) Hausdruckereien	13	103	32	—
e) Verwaltungseinrichtungen	593	38 284	8 542	51
IX. Chemische Industrie	**11 030**	**316 832**	**69 829**	**2 757**
2. Chem. Großindustrie	516	48 889	2 360	283
3. Stickst.- u. Karbidind.	79	9 229	157	7
4. Destillation von Steinkohlenteer usw.	232	6 075	239	31
5. Holzdestillation	223	3 304	205	24
6. Destillat. v. Mineralöl	113	3 460	227	18

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
7. Teerfarbenindustrie	31	16 329	505	150
8. Herstellung von Mineralfarben	488	13 997	1 239	64
9. Herst. von Farbwaren	340	4 192	2 225	22
10. Kunstdüngerindustrie	182	6 436	408	27
11. Industrie der Spreng- u. Zündstoffe	260	15 505	6 877	108
12. Chem.-pharmazeut. Ind.	1 288	23 819	11 440	128
13. Photochemische Ind.	99	8 737	4 741	27
14. Ind. chem.-techn. Art.	1 046	9 000	3 634	29
15. Ind. d. ätherischen Öle	154	3 041	959	22
16. H. v. kosmet. Präparat.	462	5 719	3 603	8
17. Leim- u. Gelatineind.	320	7 547	2 780	38
18. Firnis- u. Lackindustr.	800	10 202	1 586	64
19. Seifenindustrie	1 503	20 075	7 389	201
21. Stearin- u. Wachsind.	726	7 585	3 826	45
22. Herst. v. Zelluloid usw.	250	13 401	5 110	107
23. Dachpappenindustrie	269	3 517	212	7
24. Ind. d. verdichtet. Gase	159	3 152	164	6
25. Glühstrumpfindustrie	52	2 346	2 083	5
26. Hilfsbetriebe	1 438	71 275	7 860	1 336
a) Kraftzentralen	224	5 827	129	9
b) Reparaturwerkstätten	263	25 872	245	1 304
c) Transportanlagen	179	6 193	451	—
d) Hausdruckereien	50	808	341	10
e) Verwaltungseinrichtungen	722	32 575	6 694	13
X. Textilindustrie	**127 546**	**1 210 401**	**686 341**	**18 006**
1. Herst. von Kunstseide	26	23 890	11 848	21
2. Seidenindustrie	2 130	49 831	32 790	994
b) Seidenspinnerei usw.	720	13 834	10 723	61
c) Seidenweberei	1 378	34 062	21 491	908
d) Seidenveredlung	32	1 935	576	25
3. Wollindustrie	9 189	188 357	105 243	2 334
b) Wollbereitung	409	11 613	5 562	26
c) Kammgarnspinn. u. -zwirn.	742	42 453	30 104	666
d) Streichgarnspinnerei	816	23 950	12 854	212
e) Wollweberei	6 680	94 621	50 752	1 297
f) Wollveredlung (betriebseigen)	542	15 720	5 971	133
4. Baumwollindustrie	8 516	281 386	160 073	2 315
b) Baumwollspinn. u. -zwirn.	523	95 469	57 214	435
c) Baumwollzwirn., -spul., -haspelei	1 267	22 989	18 364	89
d) Baumwollweberei	6 307	147 785	79 472	1 638
e) Baumwollveredlung	339	13 210	3 950	111
f) Watteindustrie	80	1 933	1 073	42
5. Bastfaserindustrie	3 982	102 772	60 813	533
b) Flachsrösterei	142	6 676	4 365	63
c) Flachshechelei usw.	220	16 448	10 911	53
d) Leinenweberei	2 735	29 537	17 087	246
e) Leinenveredlung	97	2 717	1 009	11
f) Hanfindustrie	39	2 689	1 480	10
g) Jutespinnerei	48	15 354	11 028	11
i) Juteweberei u. Sackherstell.	266	15 062	9 511	31
k) Segel- u. Zelttuchherstellung	317	8 236	3 957	92
l) Ramie- und Kokosindustrie	118	6 053	1 465	16
6. Teppich- u. Möbelstoffindustrie	1 752	27 809	12 295	169
a) Teppichindustrie	1 006	14 101	5 633	64
b) Möbelstoffindustrie	368	9 456	4 431	84
c) Wolldecken- u. Tücherind.	378	4 252	2 231	21
7. Posamentenherstell.	12 358	56 249	30 856	1 848
8. Wirkerei u. Strickerei	50 848	219 507	158 558	5 037
a) Trikotagenindustrie	4 061	43 907	32 032	731
b) Strickerei	16 770	85 957	64 626	2 120
c) Stoffhandschuhindustrie	16 080	31 983	25 204	436
d) Flachwirkerei	12 599	48 275	31 091	1 298
e) Phantasiewirkerei	1 338	9 385	5 605	452
9. Spitzenh., Stick. usw.	27 442	87 551	61 731	1 799
10. Textilveredlung	2 828	81 938	27 637	1 164
11. Herst. v. Seilen, Netzen	3 573	20 660	8 812	630
12. Roßhaarverarbeitung	155	2 830	1 399	42
13. Filzherstellung	164	6 580	2 407	46
14. Wachstuch- und Ledertuchindustrie	41	2 995	955	6
15. Lumpenreißanstalten	307	6 175	3 305	32
16. Andere Zweige u. Hilfsgewerbe d. Textilind.	1 029	3 626	1 364	239
a) Herstellung v. Papiertextilien	119	1 041	613	9
b) Hilfsgewerbe d. Textilind.	910	2 585	751	230
17. Hilfsbetriebe	3 206	48 245	6 255	797
a) Kraftzentralen	729	3 729	24	8
b) Reparaturwerkstätten	704	14 906	124	743
c) Transportanlagen	350	3 402	171	1
d) Hausdruckereien	15	126	41	3
e) Verwaltungseinrichtungen	1 408	26 082	5 895	42
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	**41 725**	**543 892**	**182 328**	**28 435**
1. Papiererzeugung	1 523	101 162	19 178	550
g) Holzschleiferei	515	10 500	871	18
h) Zellstoffherstellung	98	18 358	1 643	39
i) Papierherstellung	468	57 750	13 280	388
k) Pappenherstellung	442	14 554	3 384	105
2. Papierveredlung	339	13 599	4 719	76
a) H. v. Kunstdruckpapier usw.	130	6 779	2 481	27
b) H. v. Pergamentpapier usw.	49	2 088	588	13
c) H. v. Schmirgelpapier usw.	27	584	157	5
d) Herst. v. Kartonpapier	59	2 421	779	6
e) H. v. chem.-techn. Papieren	74	1 727	714	25
3. Papierverarbeitung	14 627	152 044	88 291	6 864
a) H. v. Massenpackungen usw.	4 613	67 211	46 413	1 943
b) Papierausstattung	456	10 476	6 743	253
c) Buchbinderei	7 919	53 646	23 258	3 979
d) Herst. v. Hartpapierwaren	543	8 298	4 249	461
e) H. v. sonst. Papierwaren	1 096	12 413	7 628	228
4. Tapetenindustrie	83	4 060	784	83
5. Vervielfältigungsgew.	14 018	223 665	57 178	19 941
a) Schriftgießerei	287	5 657	1 265	317
b) Galvanographische Anstalt	430	6 100	602	610
c) Buchdruckereien	10 560	164 704	36 874	15 727
d) Steindruck usw.	2 741	47 204	18 437	3 287
7. Photograph. Gewerbe	9 083	15 673	4 118	562
8. Hilfsbetriebe	2 052	33 689	8 060	359
a) Kraftzentralen	162	2 196	12	21
b) Reparaturwerkstätten	171	5 234	27	294
c) Transportanlagen	81	1 662	168	1
d) Hausdruckereien	14	169	71	7
e) Verwaltungseinrichtungen	1 624	24 428	7 782	36
XII. Lederindustrie	**32 525**	**162 006**	**22 599**	**15 224**
1. Herstellung von Leder	2 698	55 092	5 458	900
a) Gerberei (auch Lohmühl.)	2 351	46 664	4 288	784
b) Lederzurichtung	347	8 428	1 170	116
2. H. v. Treibriemen usw.	443	5 492	556	132
3. H. v. Leder- u. Sattlerwaren	29 144	92 713	15 595	14 123
4. Herst. von Kunstleder	33	1 237	319	15
5. Herst. von Linoleum	16	3 788	64	25
7. Hilfsbetriebe	191	3 684	607	29
a) Kraftzentralen	30	279	—	1
b) Reparaturwerkstätten	24	867	—	22
c) Transportanlagen	12	199	—	—
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	125	2 339	607	6
XIII. Kautschukindustrie	**1 516**	**67 045**	**23 406**	**475**
1. Herst. v. Kautschuk usw.	1 325	51 725	19 438	416
b) Herst. von Bereifungen	494	16 521	3 950	127
c) H. v. Weichkautschukwaren	754	26 390	12 483	260
d) H. v. Hartkautschukwaren	54	7 526	2 671	22
e) Wiedergewinn. v. Kautschuk	12	979	265	7
f) Herst. v. Guttaperchawaren	11	309	69	—
2. Herst. v. Asbestwaren	73	3 694	1 933	19
3. Hilfsbetriebe	118	11 626	2 035	40
a) Kraftzentralen	22	471	5	2
b) Reparaturwerkstätten	22	4 816	776	37
c) Transportanlagen	7	307	20	—
d) Hausdruckereien	4	28	15	—
e) Verwaltungseinrichtungen	63	6 004	1 219	1

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	**213 089**	**1 007 783**	**90 543**	**137 048**
1. Sägewerke usw.	14 006	149 899	5 554	2 718
a) Säge- und Hobelwerke	12 845	132 483	3 652	2 613
b) Furnierwerke	149	7 116	1 588	79
c) Holzimprägnieranstalten	110	3 022	31	7
d) H. v. Eisenbahnschwellen	52	2 996	35	14
e) Pfahl- u. Brennholzherst.	850	4 282	248	5
2. H. v. Holzbauten und Möbeln	99 558	455 951	11 234	96 214
a) Bau- u. Möbeltischlerei	63 156	208 994	2 185	56 640
b) H. v. hölz. Häusern usw.	74	3 190	186	111
c) Herst. v. Türen usw.	3 590	22 701	673	2 908
d) H. v. Parkettstäben usw.	311	3 122	202	96
e) Herst. v. Möbeln	28 209	178 780	6 434	31 876
f) Herst. v. Sitzmöbeln	1 406	16 435	974	1 200
g) Innenausbau	263	3 102	156	185
h) Herst. v. Särgen	693	2 302	171	185
i) Modelltischlerei	1 856	17 325	253	3 013
3. H. v. Holzwaren	16 784	76 562	12 359	5 224
a) H. v. Holzdraht u. -stiften	216	1 896	757	56
b) H. v. Haus- u. Küchenger.	1 004	8 272	1 506	267
c) H. v. Holzwerkzeugen	1 683	8 924	1 153	350
d) H. v. Holzschuhen usw.	3 209	10 473	1 204	386
e) H. v. Drechslerarb. usw.	9 052	27 193	3 067	3 494
f) H. v. Leisten u. Rahmen	618	9 116	2 222	284
g) H. v. sonst. Holzwaren	1 002	10 688	2 450	387
4. H. v. Verpackungsmitt.	13 983	54 425	5 666	4 075
a) Herst. v. Holzwolle	156	1 898	499	25
b) Herst. v. Kisten	1 878	20 638	3 168	644
c) H. v. Fässern u. Kübeln	11 867	30 356	936	3 399
d) H. v. Holzspanschachteln	82	1 533	1 063	7
5. Stellmacherei	33 423	105 527	3 017	20 051
6. Herst. von Turn- und Sportgeräten	974	7 335	450	1 326
7. H. v. Stöcken u. Schirm.	2 917	14 669	6 684	644
8. Herst. v. Bleistiften u. Federhaltern	162	6 870	3 552	165
a) H. v. Bleistift. u. Federh.	85	5 066	2 566	68
b) Herst. v. Füllfederhaltern	77	1 804	986	97
9. Herst. v. Kämmen	292	4 941	2 246	139
10. H. v. Bernstein-, Elfenbein- usw. Waren	1 822	20 337	8 437	802
a) H. v. Knöpfen a. Horn usw.	969	13 708	6 496	448
b) Herstellung sonst. Waren aus Bernstein usw.	853	6 629	1 941	354
11. Herst. v. Stroh- usw. -Geflechten	17 683	48 351	11 381	2 874
a) Weidenschälerei	25	642	299	33
b) Herst. v. Korbwaren	14 885	32 843	6 274	2 105
c) Herst. v. Korbmöbeln	1 786	8 788	2 307	608
d) Herst. sonst. Flechtwaren	987	6 078	2 501	128
12. Herst. v. Bürsten usw.	6 958	39 337	15 703	2 028
13. Veredlung von Holz- und Schnitzwaren	2 193	6 321	580	578
14. Korkschneiderei	275	4 025	1 295	90
15. H. v. Holz- u. Korkmehl	42	389	68	4
16. Hilfsbetriebe	2 017	12 844	2 317	116
a) Kraftzentralen	273	648	—	4
b) Reparaturwerkstätten	159	1 395	59	91
c) Transportanlagen	130	715	30	—
d) Hausdruckereien	4	18	5	—
e) Verwaltungseinrichtungen	1 451	10 068	2 223	21
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	**20 056**	**123 070**	**43 589**	**5 612**
1. H. v. Musikinstrument.	9 005	64 308	11 941	3 080
a) Pianofortebau	1 852	32 864	3 458	1 791
b) Harmonium- u. Orgelbau	319	3 803	423	363
c) H. v. Saiten- und Streichinstrumenten	2 788	6 588	1 317	341
d) H. v. Blasinstrumenten	663	2 771	484	219
e) H. v. Harmoniken	3 116	11 793	4 653	160
f) H. v. Musikwerken	101	1 093	248	20
g) H. v. Sprechmaschinen	166	5 396	1 358	186
2. H. v. Spielwaren	11 000	58 251	31 499	2 516
a) H. v. Metallspielwaren	726	15 406	9 013	680
b) H. v. Spielwaren aus Holz	2 153	10 655	4 087	495
c) H. v. Puppen	3 312	12 400	6 760	558
d) H. v. Stoffspielwaren	1 221	3 718	2 810	163
e) H. v. Papierspielwaren	845	4 803	2 991	163
f) H. v. Glasspielwaren	1 813	6 322	3 206	247
g) H. v. sonst. Spielwaren	930	4 947	2 632	210
3. Hilfsbetriebe	51	511	149	16
a) Kraftzentralen	2	2	—	—
b) Reparaturwerkstätten	6	71	—	6
c) Transportanlagen	1	3	—	—
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	42	435	149	10
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	**282 182**	**1 319 284**	**456 860**	**93 925**
1. Mühlenindustrie	27 146	77 029	6 359	5 033
a) Mahlmühlen	25 513	71 274	5 706	4 897
b) Schrotmühlen	1 421	2 596	251	101
c) Hafernährmittelindustrie	55	579	122	4
d) Graupen- usw. -Mühlen	81	2 142	90	25
e) Gewürzmühlen	76	438	190	6
2. Bäckerei	105 180	369 133	108 080	48 161
a) Bäckerei	94 375	310 736	81 189	43 139
b) Konditorei	9 827	44 771	18 374	4 727
c) Herst. v. Keks usw.	978	13 626	8 517	295
3. Teigwarenindustrie	572	7 299	4 244	84
4. Zuckerindustrie	339	29 763	3 260	170
a) Rohzuckerfabriken	175	12 540	824	67
b) Weißzuckerfabriken	84	10 562	1 016	79
c) Zuckerraffinerien	44	6 411	1 391	24
d) Rübensaftgewinnung	36	250	29	—
5. Schokoladenindustrie	3 201	71 513	45 935	988
a) Schokoladenindustrie	1 036	44 329	28 688	394
b) Konfitürenindustrie	2 165	27 184	17 247	594
6. Fleischerei	84 557	258 801	72 169	29 218
a) Fleischerei	82 519	233 596	67 360	28 692
c) Schlachthäuser	637	7 373	564	11
d) Fleischwarenindustrie	1 313	17 139	4 157	514
e) Talgschmelzen	88	693	88	1
7. Fischindustrie	976	9 268	5 272	81
8. Molkerei	12 326	46 376	12 969	2 177
9. Herst. v. Margarine	1 001	21 236	3 389	53
a) Ölmühlen u. Ölfabriken	863	12 314	863	33
c) Herst. v. Margarine und Kunstspeisefett	138	8 922	2 526	20
10. H. v. Obstkonserv. usw.	1 266	23 563	15 905	111
a) H. v. Obst- u. Gemüsekons.	449	17 802	13 596	78
b) Herst. v. Gurkenkonserv.	364	2 366	810	7
c) Herst. v. Marmelade	185	1 858	928	3
d) Herst. v. Kunsthonig	68	452	205	6
e) Herst. v. Fruchtsirup	200	1 085	366	17
11. Stärkeindustrie usw.	940	13 640	4 999	64
a) Stärkeindustrie	148	3 913	635	13
b) Herst. v. Fleischbrühwürfeln usw.	53	2 836	1 622	9
c) Herst. v. Back- und Puddingpulver	111	1 730	1 183	13
d) H. v. Nährmittelpräparat.	118	1 698	948	9
e) Herst. v. Dörrgemüse	9	102	60	—
f) Kartoffeltrocknerei	120	832	87	2
g) Herst. v. Futtermitteln	381	2 529	464	18
12. Kaffeerösterei	785	8 722	3 195	56
a) Kaffeerösterei	536	4 110	1 580	39
b) Kaffee-Ersatzherstellung	249	4 612	1 615	17
13. Mälzerei und Brauerei	4 462	73 234	5 421	909
b) Brauerei	3 338	62 685	4 782	869
c) Mälzerei	820	7 783	466	37
d) Malzextraktherstellung	14	155	42	—
e) Eisgewinnung	290	2 611	131	3
14. Herst. v. Wein, Branntwein usw.	11 227	49 514	11 169	493
a) Weinbereitung	1 089	3 190	595	61
b) Schaumweinfabrikation	115	2 369	610	35
c) Branntweinbrennerei	2 792	7 263	639	43
d) Preßhefefabrikation	90	2 745	361	9
e) Herst. v. Trinkbranntwein	3 032	15 901	3 681	194
f) Essig- u. Senfherstellung	687	3 771	716	37
g) Gewinnung von Essenzen	167	1 123	362	11
h) Gew. v. künstl. Mineralw.	3 149	9 821	2 894	95
i) Gew. v. natürl. Mineralw.	106	3 331	1 311	8

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
15. Tabakindustrie	24 752	213 447	146 105	6 115
b) Herst. v. Zigarren	22 892	162 069	111 136	5 781
c) Herst. v. Rauchtabak	1 225	16 581	9 235	95
d) Herst. v. Zigaretten	635	34 797	25 734	239
16. Hilfsbetriebe	3 452	46 746	8 389	212
a) Kraftzentralen	420	2 390	15	4
b) Reparaturwerkstätten	361	7 910	189	185
c) Transportanlagen	482	7 452	178	2
d) Hausdruckereien	31	526	285	6
e) Verwaltungseinrichtungen	2 158	28 468	7 722	15
XVII. Bekleidungsgewerbe	**589 058**	**1 441 181**	**758 570**	**149 076**
1. Kleider- und Wäscheherstellung	369 267	815 024	506 259	97 508
a) Schneiderei	301 734	646 880	356 230	86 947
b) Näherei	28 119	36 985	33 170	1 033
c) Wäscheherstellung	39 414	131 159	116 859	9 528
2. Kürschnerei	5 212	29 600	14 364	2 843
3. Mützenmacherei	1 508	7 415	4 477	404
4. Hutmacherei	3 205	26 262	15 285	540
5. Putzmacherei	15 836	54 611	50 247	9 270
6. Herst. von künstlichen Blumen usw.	4 413	16 069	12 328	367
7. H. v. Korsetten u. Bind.	2 129	13 549	11 433	519
8. H. v. Krawatten usw.	3 468	7 299	5 780	142
9. Handschuhmacherei	3 370	11 943	7 299	526
10. Schuhindustrie	157 683	381 212	73 063	35 304
a) H. v. Lederschuhen	154 373	358 958	62 025	34 894
b) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	3 310	22 254	11 038	410
11. Aufbereit. v. Bettfedern	635	3 068	1 638	14
12. Perückenmacherei	437	1 995	1 449	49
13. Reinigung von Textilerzeugnissen	21 328	67 078	53 138	1 517
a) Wasch- und Plättanstalt	19 700	51 519	43 528	1 211
b) Chem. Wäscher. u. Färberei	1 570	15 212	9 459	297
c) Teppichreinigung	58	347	151	9
14. Hilfsbetriebe	567	6 056	1 810	73
a) Kraftzentralen	32	100	—	—
b) Reparaturwerkstätten	34	337	2	22
c) Transportanlagen	20	237	1	—
d) Hausdruckereien	3	17	7	—
e) Verwaltungseinrichtungen	478	5 365	1 800	51
XVIII. Baugewerbe	**227 588**	**1 512 935**	**25 716**	**129 650**
1. Bauingenieur- usw. Bür.	9 681	27 688	2 403	174
2. Bauunternehmungen	84 431	1 032 267	8 871	73 164
c) Maurerei	53 209	639 152	5 206	57 273
d) Zimmerei	24 174	102 321	439	14 003
e) Beton- und Eisenbetonbau.	1 358	56 242	409	601
f) Tiefbau	5 690	234 552	2 817	1 287
3. Baunebengewerbe	123 427	417 111	10 779	55 230
a) Glaserei	9 739	22 036	1 126	3 192
b) Malerei	64 551	203 605	2 376	34 980
c) Stubenbohnerei	209	1 040	530	19
d) Stukkateur- u. Gipsergewerbe	3 869	21 263	230	1 546
e/f) Tapezier- u. Polstergew.	16 327	42 788	4 363	6 798
g) Dachdeckerei	13 689	47 572	455	4 580
h) Platten- u. Fliesenlegerei	940	5 150	182	196
i) Steinsetzerei	2 812	27 425	302	954
k) Brunnenbauerei	1 441	4 859	64	171
l) Ofensetzerei	8 136	18 907	438	2 522
m) Feuer- u. Schornsteinbau	677	6 970	233	157
n) Gas- u. Wasserleitungsbau	510	9 624	147	54
o) Isoliergewerbe	348	3 753	282	48
p/q) Gerüstbauerei und Bauaufzugbetriebe	92	1 273	27	8
r) Abbruchgewerbe	87	846	24	5
4. Schornsteinfegergew.	6 575	15 372	734	1 003
a) Schornsteinfegergewerbe	4 433	9 878	64	904
b) Zimmer- usw. Reinigung	2 142	5 494	670	99
5. Hilfsbetriebe	3 474	20 497	2 929	79
a) Kraftzentralen	32	107	—	—
b) Reparaturwerkstätten	193	2 059	4	66
c) Transportanlagen	362	1 404	9	—
d) Hausdruckereien	3	12	3	1
e) Verwaltungseinrichtungen	2 884	16 915	2 913	12
XIX. Wasser-, Gas- und Elektriz.tätsgewinnung	**9 994**	**122 834**	**5 137**	**731**
1. Wassergew. u. -versorg.	2 249	11 039	139	13
2. Gasgew. u. -versorgung	1 409	35 872	845	92
a) Erzeugungsanlagen	1 159	32 635	692	91
b) Verteilungsanlagen	250	3 237	153	1
3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung	4 221	51 411	1 798	419
a) Erzeugungsanlagen	2 160	33 941	936	321
b) Verteilungsanlagen	2 061	17 470	862	98
4. Fernheizwerke	16	230	4	—
13. Hilfsbetriebe	2 099	24 282	2 351	207
a) Kraftzentralen	90	733	47	—
b) Reparaturwerkstätten	585	7 301	52	200
c) Transportanlagen	119	1 133	16	1
d) Hausdruckereien	2	32	3	—
e) Verwaltungseinrichtungen	1 303	15 083	2 233	6
XX. Handelsgewerbe	**1 125 940**	**3 214 906**	**1 197 146**	**6 858**
1. Großhandel	168 755	836 301	199 427	1 658
a) Allg. Ein- u. Ausfuhrhandel	2 417	19 123	4 613	2
b) H. m. Bergwerksrohst. usw.	4 393	41 428	7 726	7
c) H. m. Eisen- u. Stahlfabrik	10 169	76 165	15 043	307
d) H. m. Fabrikaten der sonstigen Metalle	795	5 293	1 323	5
e) Fahrzeughandel	4 317	23 452	4 802	431
f) H. m. elektrot. Waren usw.	3 091	21 783	5 309	71
g) H. m. Edelmetallwaren usw.	2 564	13 243	4 539	40
h) H. m. opt. Artikeln usw.	705	4 379	1 404	5
i) H. m. Baumaterialien	5 698	23 714	3 391	22
k) H. m. Chemik. u. Drogen	6 348	45 427	11 362	29
l) H. m. Glas u. Porzellan	1 567	12 378	2 977	27
m) H. m. Leder usw.	10 594	43 738	11 272	53
n) H. m. Spinnstoffen	1 527	8 387	2 290	—
o) H. m. Textilwaren	13 436	117 827	44 474	401
p) H. m. Papier	3 142	20 972	5 865	21
q) H. m. Holz	7 429	30 842	3 309	20
r) H. m. Holzwaren	3 273	10 048	2 411	12
s) H. m. Nahrungsmitteln	18 144	120 188	28 243	104
t) H. m. Getränken	5 661	32 497	6 107	22
u) H. m. Getreide, Saat. usw.	23 283	84 269	15 595	43
v) H. m. Vieh	28 001	42 739	2 493	18
w) H. m. Lumpen u. Abfällen	10 500	29 710	13 200	13
x) H. m. Schrott u. Altmetall	1 701	8 699	1 679	5
2. Einzelhandel	627 094	1 466 222	765 355	4 657
a) Warenhäuser	651	63 095	47 467	280
b) H. m. Waren aller Art	36 886	86 713	44 810	141
c) H. m. Lebensmitteln	254 674	462 864	255 800	334
d) H. m. Fischen, Wild usw.	9 013	16 084	6 950	3
e) H. m. Milch	33 841	63 161	34 186	42
f) H. m. Süßwaren	15 022	23 504	16 450	18
g) H. m. Getränken	17 619	34 959	10 892	35
h) H. m. Damenkleidung	3 015	29 444	22 044	269
i) H. m. Herrenkleidung	5 483	23 378	8 587	108
k) H. m. Wäsche u. Weißwar.	11 228	30 845	21 086	295
l) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren	63 442	205 043	124 644	1 099
m) H. m. Hüten, Pelzen usw.	9 076	26 081	17 735	422
n) H. m. Schuhen	15 776	42 047	24 829	246
o) H. m. Galant.- u. Lederw.	5 302	13 434	7 615	34
p) H. m. Tapeten, Teppichen	2 260	9 898	2 603	7
q) H. m. Möbeln	7 998	22 387	6 447	63
r) H. m. Haus- u. Küchenger.	12 355	33 726	18 021	60
s) H. m. Spiel- u. Schnitzw.	1 752	3 894	2 256	9
t) H. m. Papier- u. Schreibw.	15 944	33 111	18 644	58
u) H. m. Kunstgegenständen	2 380	5 507	2 217	10
v) H. m. Gold- u. Silberwaren	4 890	10 458	4 368	79
w) H. m. Musikinstrumenten	3 222	7 217	2 440	10
x) H. m. elektrot. Bedarfsart.	3 456	8 146	2 312	76
y) H. m. Fahrrädern, Schreib- und Nähmaschinen	10 193	21 279	5 591	268
z) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	13 407	45 389	12 013	265
a[1]) H. m. feinmech. Gegenst.	792	2 565	701	12
b[1]) H. m. photogr. Apparaten	842	2 755	1 047	7
c[1]) H. m. Chem., Drog. und Farben	14 142	37 546	9 204	94
d[1]) H. m. Ölen und Fetten	9 644	15 086	6 858	5

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
e[1]) H. m. med. u. orth. Gegenständen	1 701	5 809	2 377	3
f[1]) H. m. landw. Bedarfsgegst.	454	966	201	—
g[1]) H. m. Blumen usw.	8 092	16 722	10 297	280
h[1]) H. m. zool. Artikeln	737	1 131	381	1
i[1]) H. m. Brennmaterial	22 139	47 369	9 396	20
k[1]) Trödelhandel	9 666	14 609	4 886	4
3. Verlagsgewerbe	6 142	63 559	26 694	91
a) Zeitungsverlag u. -spedition	3 146	36 082	15 539	61
b) Bücher- und Zeitschriftenverlag	2 372	24 472	10 076	30
c) Musikalienverlag	217	1 192	343	—
d) Landkartenverlag	41	352	85	—
e) Kunstblätterverlag	366	1 461	651	—
4. Buchhandel	11 897	39 192	15 385	46
a) Buchhandel	10 796	35 868	14 160	44
b) Musikalienhandel	585	1 555	525	2
c) Leihbibliotheken	516	1 769	700	—
5. H. m. Tabak u. Tabakw.	52 874	83 564	30 953	28
a) Großhandel m. Tabak	653	2 705	486	1
b) Großhandel m. Tabakwaren	4 865	14 723	3 406	14
d) Einzelhandel m. Tabakwar.	47 356	66 136	27 061	13
6. Immobilienwesen	6 580	13 785	2 772	—
7. Geld- und Bankwesen	24 754	214 705	38 531	69
a) Sparkassen	3 907	21 930	3 148	13
b) Hypothekenwesen	712	5 455	1 301	—
c) Kredit- u. Depositenbanken	7 027	143 447	26 879	52
d) Notenbanken	459	12 711	1 361	—
e) Kreditgenossenschaften	8 322	20 735	2 860	3
f) Börsenwesen	1 568	4 382	780	—
g) Wett- und Lotteriewesen	2 131	4 554	1 713	1
h) Leihhäuser	628	1 491	489	—
8. Technische Beratung	1 234	5 869	1 477	6
9. Vermittlung und Verwaltung	110 752	199 279	40 521	56
a) Revision, Steuerberatung	7 939	18 190	4 438	17
b) Handelsvermittlung	95 715	153 907	26 800	32
c) Reklamewesen	1 131	3 430	807	2
d) Stellen- u. Anzeigenverm.	4 628	15 644	5 258	5
e) Ausk.- u. Nachrichtenwesen	1 339	8 108	3 218	—
10. Schreibstuben	1 284	3 070	1 573	4
11. Markt- u. Messewesen	106	1 038	225	—
12. Versteiger. u. Verleihg.	8 247	19 475	4 461	22
a) Versteigerung	1 552	2 754	364	3
b) Filmverleihung	343	2 821	1 365	—
c) Verleihung von Kostümen	383	812	461	—
d) Maschinenverleihung	3 379	7 611	304	17
e) Sonstige Verleihung	2 590	5 477	1 967	2
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	10 753	84 603	10 060	186
a) Lagereigewerbe	2 692	24 457	2 100	145
b) Speditionsgewerbe	6 279	47 526	6 218	40
c) Bewachungsinstitute	494	7 867	255	—
d) Sonst. Hilfsgew. d. Handels	1 288	4 753	1 487	1
14. Hausier-, Straßenhand.	91 563	111 465	41 718	2
15. Gewerbl. Verwaltungsbetriebe	3 115	66 057	16 140	15
a) Spitzengesellschaften	498	3 885	1 179	2
b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen	2 617	62 172	14 961	13
16. Hilfsbetriebe	790	6 722	1 854	18
XXI. Versicherungswesen	**19 402**	**104 271**	**21 786**	**47**
1. Privatversicherung	1 823	34 311	8 871	4
2. Öffentl.-rechtl. Versich.	201	4 120	758	4
3. Soziales Versicherungswesen	4 565	34 480	5 461	17
4. Versicherungsverm.	12 806	31 333	6 688	20
5. Hilfsbetriebe	7	27	8	2
XXII. Verkehrswesen	**89 132**	**1 478 368**	**97 024**	**2 671**
3. See- und Küstenschiffahrt	1 179	42 522	956	296
5. Binnenschiffahrt	9 274	46 445	1 805	1 210
6. Küsten- usw. -Wesen	1 350	25 961	409	48
7. Post- u. Telegraphenw.	16 006	356 353	71 204	—
a) Postverwaltung	56	12 318	1 465	—
b) Post- u. Telegraphendienst	15 420	289 582	59 053	—
c) Postscheckämter	19	13 886	9 762	—
d) Funkdienststellen	182	1 128	31	—
e) Telegraphenbauämter	169	37 440	845	—
f) Posthalterei	160	1 999	48	—
8. Reichsbahn	11 771	751 426	11 429	—
a) Eisenbahnverwaltung	78	23 703	2 106	—
b) Bahnunterhaltung	10 185	457 098	7 588	—
c) Maschinendienst	890	129 474	1 099	—
d) Werkstättendienst	618	141 151	636	—
9. Privatbahnen	3 409	119 723	3 271	645
a) Haupt- u. Nebenbahnen	2 841	36 275	1 117	356
b) Straßen- usw. -Bahnen (auch Hoch- u. Untergrundbahn.)	568	83 448	2 154	289
10. Sonstige Landbeförd.	45 415	122 507	6 478	321
a) Personenbeförderung	10 069	28 329	1 412	127
b) Lastenbeförderung	33 410	90 959	4 712	187
c) Dienstmannsgewerbe	1 936	3 219	354	7
11. Luftverkehr	59	1 227	125	2
12. Reiseauskunft	399	2 268	607	5
a) Fremdenführer	36	92	9	1
b) Reisebüros und Agenturen	340	2 014	562	4
c) Auswanderungsbüros	23	162	36	—
13. Hilfsbetriebe	270	9 936	740	144
a) Kraftzentralen	11	88	—	4
b) Reparaturwerkstätten	75	4 965	137	140
c) Transportanlagen	10	502	—	—
d) Hausdruckereien	1	13	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	173	4 368	603	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	**261 989**	**744 702**	**458 448**	**8 028**
1. Gasthöfe	44 968	200 728	123 095	4 089
2. Pensionen und Heime	40 505	78 415	68 478	548
3. Kaffeehäuser	5 076	29 075	16 326	321
4. Kabarett- usw. -Betriebe	285	5 816	2 427	40
5. Schankwirtschaften	165 391	416 926	238 746	2 925
6. Mittagstische und alkoholfreie Wirtschaften	5 571	11 512	8 473	98
7. Hilfsbetriebe	193	2 230	903	7
XXIV. Theater-. Musik- usw. -Gewerbe	**10 391**	**84 534**	**22 032**	**280**
1. Theater u. Opernhäuser	402	26 013	8 399	2
2. Lichtspielwesen	3 123	22 867	7 087	27
a) Filmaufnahme	319	4 694	1 261	17
b) Filmvorführung	2 804	18 173	5 826	10
3. Musikgewerbe	1 762	14 060	386	191
4. Rundfunkwesen	30	295	76	—
5. Sportliche Gewerbe	280	1 368	153	25
6. Pferdeverleihung	104	721	48	14
7. Karussell- usw. -Untern.	1 846	6 255	1 887	5
8. Schaustellungsgewerbe	2 795	12 260	3 710	16
9. Hilfsbetriebe	49	695	286	—
XXV. Gewerblicher Unterricht	**6 521**	**26 793**	**17 241**	**189**
1. Allgemeiner Unterricht	1 184	11 719	8 610	76
2. Handels- usw. -Schulen	2 262	9 227	5 678	89
3. Musik- usw. -Unterricht	3 049	5 727	2 876	24
4. Hilfsbetriebe	26	120	77	—
XXVI. Gesundheitswesen	**81 382**	**396 684**	**176 985**	**13 737**
1. Krankenanstalten	6 280	177 884	125 794	460
2. Offene Krankenpflege	4 831	25 235	9 144	57
a) Offene Krankenpflege	4 575	16 906	9 055	55
b) Rettungswesen	256	8 329	89	2
3. Badeanstalten	3 975	11 600	5 348	12
4. Barbiergewerbe	54 451	114 942	25 077	13 049
5. Veterinärwesen	1 731	3 315	215	23
6. Apotheken	6 282	20 689	6 696	99
7. Desinfektion	950	1 918	176	2
8. Straßenreinigung usw.	1 646	30 908	1 878	22
9. Bestattungswesen	1 041	6 765	1 399	13
10. Hilfsbetriebe	195	3 428	1 258	—

4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von											
	Einzelinhabern		mehreren Inhabern		eingetragenen Vereinen		eingetragenen Genossenschaft.		offenen Handelsgesellschaften		Kommanditgesellschaften	
	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	**16 751**	**42 393**	**518**	**2 946**	**19**	**78**	**48**	**153**	**71**	**953**	**9**	**425**
B. Industrie und Handwerk	**1 411 097**	**4 892 457**	**41 753**	**376 938**	**257**	**4 091**	**8 347**	**37 655**	**32 100**	**1 644 622**	**3 270**	**394 253**
darunter:												
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	1 312	15 570	41	563	—	—	5	186	43	2 322	10	650
III A. Mit Bergb. kombin. Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*1 368*	—	—
IV. Industrie d. Steine u. Erden	21 525	193 443	1 949	23 050	4	43	42	1 129	1 747	98 408	207	18 081
V. Eisen- u. Metallgewinnung	1 178	20 810	206	3 022	—	—	4	266	506	29 812	98	12 017
V A. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombin. Werke	*74*	*10 596*	*7*	*667*	—	—	—	—	*108*	*20 696*	*44*	*14 822*
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	124 435	429 915	4 809	42 678	4	16	18	254	3 462	144 829	293	27 375
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	30 146	222 281	2 502	22 949	26	581	25	1 529	2 791	191 932	308	42 276
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	36 078	135 519	1 733	12 722	4	43	21	501	1 518	49 814	135	27 785
IX. Chemische Industrie	3 987	32 673	316	3 943	1	8	10	344	1 201	33 682	218	13 385
X. Textilindustrie	22 659	205 161	1 060	16 655	11	270	13	345	3 224	286 320	438	77 547
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	25 099	168 630	1 311	17 309	23	458	47	1 267	2 243	127 558	294	50 227
XII. Leder- u. Linoleumind.	29 288	77 141	584	4 324	3	37	39	1 199	787	24 560	73	5 725
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	655	5 023	62	670	—	—	—	—	91	3 985	7	3 095
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	191 273	578 547	6 579	49 003	52	945	119	2 025	3 663	142 712	306	21 947
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	4 954	30 147	287	3 918	—	—	4	49	520	28 139	57	5 357
XVI. Nahrungs- u. Genußmgew.	257 451	841 546	4 480	29 875	39	344	3 631	19 022	4 010	153 279	397	30 794
XVII. Bekleidungsgewerbe	451 464	899 932	6 023	49 077	64	1 192	44	699	3 565	157 682	226	21 898
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	208 905	1 022 539	9 740	96 351	10	139	274	7 130	2 554	146 838	151	21 181
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	614	1 984	64	160	16	15	4 051	1 710	66	686	8	91
C. Handel und Verkehr	**1 256 479**	**2 592 593**	**28 648**	**138 382**	**3 120**	**23 977**	**23 412**	**102 691**	**34 399**	**416 110**	**3 485**	**79 985**
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	938 595	1 821 493	23 576	109 273	1 351	6 949	23 183	100 379	33 273	387 997	3 384	74 857
XXI. Versicherungswesen	13 237	20 676	264	1 864	434	7 344	53	310	430	3 834	31	328
XXII. Verkehrswesen	57 806	119 787	1 692	7 037	42	315	31	771	336	12 056	30	3 069
XXIII. Gast- u. Schankwirtsgew.	246 841	630 640	3 116	20 208	1 293	9 369	145	1 231	360	12 223	40	1 731
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	**14 030**	**54 375**	**914**	**7 147**	**358**	**5 645**	**36**	**785**	**91**	**1 974**	**15**	**281**
E. Gesundheitsw. u. hygien. Gew.	**72 723**	**159 558**	**942**	**6 119**	**825**	**19 567**	**51**	**1 457**	**162**	**2 080**	**11**	**166**
Gewerbe überhaupt	**2 771 080**	**7 741 379**	**72 775**	**531 530**	**4 579**	**53 358**	**31 894**	**142 741**	**66 823**	**2 065 739**	**6 790**	**475 090**

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von									
	Aktiengesellschaften		Kommanditgesellschaften a. Aktien		Gesellschaften mit beschr. Haftung		bergrechtlichen Gewerkschaften		Körperschaften d. öffentl. Rechts	
	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen [1])
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	**39**	**6 761**	**2**	**13**	**46**	**1 494**	—	—	**201**	**6 908**
B. Industrie und Handwerk	**7 449**	**3 298 325**	**47**	**17 375**	**18 596**	**1 268 923**	**327**	**225 876**	**6 811**	**230 818**
darunter:										
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	144	229 209	—	—	140	30 651	191	144 386	32	14 033
III A. Mit Bergbau kombinierte Werke	*50*	*552 709*	—	—	*6*	*12 786*	*26*	*48 186*	*1*	*7 177*
IV. Industrie der Steine und Erden	637	181 782	2	1 062	1 924	127 097	83	3 894	361	8 374
V. Eisen- und Metallgewinnung	186	79 775	2	485	424	35 106	3	156	5	1 738
V A. Mit Eisen-u. Metallgew. komb. Werke	*123*	*135 240*	*1*	*1 433*	*105*	*45 308*	*5*	*24 483*	*2*	*8 961*
VI. Herstell. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwar.	396	96 329	1	1 495	1 591	77 823	2	328	141	1 935
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	945	548 880	6	7 875	2 289	159 743	6	2 132	40	3 891
VIII. Elektrot. Ind., Feinmechan. u. Optik	393	263 066	—	—	1 374	118 090	1	131	20	301
IX. Chemische Industrie	573	165 250	5	1 317	1 281	64 464	5	133	18	441
X. Textilindustrie	760	358 734	6	1 222	1 179	153 914	—	—	60	2 627
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	403	117 445	5	212	1 318	87 526	—	—	130	6 919
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	157	32 297	—	—	312	14 986	—	—	23	160
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	50	48 469	—	—	83	6 521	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	484	60 309	3	197	1 572	64 532	1	16	295	6 202
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenind.	83	21 740	1	1	211	8 577	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 317	181 772	8	877	2 151	105 846	—	—	890	12 908
XVII. Bekleidungsgewerbe	306	71 161	5	647	964	46 700	—	—	307	7 888
XVIII. Baugewerbe (einschl. d. Baunebengew.)	209	83 529	2	552	1 399	87 220	2	19	1 268	67 253
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	233	70 629	—	—	273	22 033	2	2 012	3 218	80 010
C. Handel und Verkehr	**4 322**	**361 891**	**90**	**16 608**	**19 060**	**295 713**	**23**	**115**	**9 217**	**1 306 055**
darunter:										
XX. Handelsgewerbe	3 323	199 664	86	16 229	17 803	231 288	22	114	4 642	67 888
XXI. Versicherungswesen	429	30 707	—	—	151	1 259	1	1	3 285	42 679
XXII. Verkehrswesen	409	113 588	4	379	539	43 579	—	—	556	1 190 563
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	161	17 932	—	—	567	19 587	—	—	734	4 925
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	**93**	**9 759**	—	—	**390**	**9 558**	—	—	**203**	**18 483**
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	**61**	**3 791**	—	—	**202**	**9 746**	**1**	**5**	**5 151**	**165 912**
Gewerbe überhaupt	**11 964**	**3 680 527**	**139**	**33 996**	**38 294**	**1 585 434**	**351**	**225 996**	**21 583**	**1 728 176**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten in öffentlich-rechtlicher Form betrieben von									
	dem Reiche		deutschen Ländern		Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp.		sonst. Körpersch. des öffentl. Rechts	
	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäftigte Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefisch.	**1**	**1**	**30**	**1 347**	**138**	**5 229**	**5**	**21**	**27**	**310**
B. Industrie und Handwerk	**299**	**25 066**	**845**	**49 942**	**4 945**	**123 964**	**466**	**26 226**	**256**	**5 600**
darunter:										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	11	13 542	20	480	—	—	1	11
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	*1*	*7 177*	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1	37	19	2 733	326	5 343	13	247	2	14
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	4	1 651	—	—	1	87	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung komb. Werke	*1*	*8 759*	*1*	*202*	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	266	54	816	39	709	6	64	3	80
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	12	2 113	12	1 137	14	557	—	—	2	84
VIII. Elektrot. Industrie, Feinmechanik u. Optik	2	13	6	49	10	231	2	8	—	—
IX. Chemische Industrie	1	190	6	97	5	24	1	1	5	129
X. Textilindustrie	1	1	37	2 064	8	177	5	83	9	302
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	9	4 270	67	1 401	38	563	10	268	6	417
XII. Leder- und Linoleumindustrie	6	29	12	118	—	—	—	—	5	13
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	10	185	125	2 989	117	2 089	30	754	13	185
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	14	1 736	36	801	757	9 598	19	137	64	636
XVII. Bekleidungsgewerbe	86	1 790	139	4 177	46	792	15	361	21	768
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	102	5 507	300	10 376	552	29 281	293	21 838	21	251
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	15	190	15	612	3 013	74 120	71	2 378	104	2 710
C. Handel und Verkehr	**134**	**373 988**	**320**	**16 246**	**3 729**	**73 537**	**1 224**	**16 125**	**3 810**	**826 159**
darunter:										
XX. Handelsgewerbe	6	52	253	7 465	2 868	22 034	1 114	10 473	401	27 864
XXI. Versicherungswesen	—	—	13	1 148	20	122	28	397	3 224	41 012
XXII. Verkehrswesen	90	373 745	22	7 325	373	48 212	56	5 080	15	756 201
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	38	191	32	308	468	3 169	26	175	170	1 082
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	**1**	**21**	**38**	**7 302**	**141**	**10 779**	—	—	**23**	**381**
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	**61**	**1 418**	**216**	**27 387**	**3 479**	**92 996**	**587**	**21 931**	**808**	**22 180**
Gewerbe überhaupt	**496**	**400 514**	**1 449**	**102 224**	**12 432**	**306 505**	**2 282**	**64 303**	**4 924**	**854 630**

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten mit privatrechtlicher Unternehmungsform, an denen Körperschaften des öffentlichen Rechts finanziell beteiligt sind (gemischtwirtschaftliche Unternehmungen)											
	überhaupt		darunter solche mit mehr als der Hälfte des Geschäftskapitals im Besitz									
			der öffentlichen Hand überhaupt		des Reichs		deutscher Länder		von Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp. einschl. sonst. Körperschaften des öffentl. Rechts	
	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen [1])
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	**5**	**40**	**2**	**22**	—	—	**1**	**6**	**1**	**16**	—	—
B. Industrie und Handwerk	**438**	**212 066**	**250**	**168 768**	**14**	**27 142**	**30**	**75 676**	**141**	**39 941**	**51**	**13 595**
darunter:												
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfgräb.	20	49 307	11	48 466	—	—	7	44 224	2	3 951	3	492
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	*5*	*39 691*	*2*	*24 237*	—	—	*1*	*19 194*	*1*	*5 043*	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	52	7 894	36	6 901	—	—	3	796	16	703	16	5 004
V. Eisen- und Metallgewinnung	6	4 805	4	4 440	3	2 651	—	—	—	—	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	*2*	*14 642*	*1*	*12 377*	*1*	*12 377*	—	—	—	—	—	—
VI. Herst. v. Eis.-, Stahl- u. Metallw.	1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Masch.-, Appar.- u. Fahrzeugbau	7	5 828	2	2 505	1	2 358	—	—	—	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik u. Optik	8	1 666	3	1 060	1	955	—	—	1	100	1	5
IX. Chemische Industrie	4	3 988	2	3 917	2	3 917	—	—	—	—	—	—
X. Textilindustrie	1	227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	4	324	3	304	1	16	—	—	—	—	2	288
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	14	1 386	7	825	—	—	2	83	5	785	3	331
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahr.- u. Genußmittelgewerbe	29	1 251	11	771	2	219	1	97	11	614	1	2
XVII. Bekleidungsgewerbe	2	637	1	241	—	—	1	241	—	—	—	—
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	64	7 973	22	4 298	1	37	3	377	13	3 185	3	396
XIX. Wass.-, Gas- u. Elektr.-Versorg.	219	72 407	145	58 426	2	4 612	12	10 664	92	25 560	22	7 077
C. Handel und Verkehr	**511**	**85 157**	**345**	**56 836**	**20**	**2 612**	**31**	**7 668**	**117**	**33 451**	**84**	**7 033**
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	259	10 935	154	8 146	17	2 098	18	2 075	57	2 027	33	592
XXI. Versicherungswesen	4	44	3	43	1	16	—	—	1	7	1	20
XXII. Verkehrswesen	242	70 302	185	48 571	2	498	13	5 593	56	31 341	50	6 421
XXIII. Gast- und Schankwirtsch.-Gew.	6	3 876	3	76	—	—	—	—	3	76	—	—
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betr. Unterricht	**27**	**2 441**	**13**	**2 089**	**2**	**95**	**3**	**506**	**6**	**1 472**	—	—
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	**26**	**1 349**	**14**	**1 043**	—	—	**3**	**308**	**10**	**505**	**1**	**25**
Gewerbe überhaupt	**1 007**	**301 053**	**624**	**228 758**	**36**	**29 849**	**68**	**84 164**	**275**	**75 385**	**136**	**20 653**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) im Jahre 1930**)

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	a = insgesamt b = davon Betr. m. 50 u. mehr Arbeitnehmer	Zahl der Betriebe	Gesamtzahl der Arbeitnehmer	Zahl der Arbeiter					Zahl der Angestellten				
				männlich		weiblich		Zusammen[1])	männlich		weiblich		Zusammen[1])
				über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren		über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	
I. Nichtldw. Gärtn. u. Tierzucht	a	1 623	24 523	15 673	1 397	5 362	275	22 715	1 117	21	618	52	1 808
	b	79	8 878	6 534	118	1 485	28	8 165	503	2	204	4	713
II. Hochseefischerei	a	33	4 040	2 552	51	205	20	2 828	1 185	2	24	1	1 212
	b	22	3 822	2 420	41	195	20	2 676	1 126	1	19	—	1 146
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	a	1 216	601 899	549 616	6 801	5 229	159	561 807	39 382	53	652	5	40 092
	b	793	593 606	542 762	6 706	4 800	148	554 418	38 547	48	588	5	39 188
IV. Industrie d. Steine und Erden	a	13 888	502 763	390 344	10 465	64 075	2 438	467 357	28 985	605	5 612	202	35 406
	b	2 168	310 914	226 831	6 544	52 085	2 085	287 559	19 401	333	3 516	105	23 355
V. Eisen- u. Metallgewinnung	a	2 198	296 969	251 441	6 383	5 633	125	263 595	29 157	406	3 719	91	33 374
	b	1 043	275 184	234 251	5 215	5 247	113	244 838	26 884	315	3 078	68	30 346
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	a	17 485	526 207	331 922	29 687	93 453	4 416	459 571	46 189	1 358	17 945	1 138	66 636
	b	2 160	338 993	206 715	10 358	74 854	3 191	295 169	32 359	607	10 338	519	43 824
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau	a	12 425	864 847	633 006	44 177	25 396	724	703 388	130 020	2 676	27 854	905	161 459
	b	2 725	724 544	535 545	29 513	23 517	618	589 250	111 893	1 838	21 019	542	135 294
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	a	6 766	399 124	208 364	13 908	88 896	2 169	313 389	61 138	1 077	22 633	883	85 735
	b	1 051	324 214	163 433	6 963	81 555	1 718	253 702	52 566	704	16 813	428	70 512
IX. Chem. Industrie	a	3 832	281 033	161 913	1 992	49 344	1 436	214 698	48 752	519	16 677	384	66 335
	b	935	234 917	139 759	1 689	41 001	1 043	183 503	39 776	175	11 308	154	51 414
X. Textilindustrie	a	11 154	950 944	342 957	11 454	481 475	20 836	856 865	70 096	1 355	21 743	875	94 079
	b	3 918	826 139	303 281	9 897	417 671	17 553	748 499	59 830	944	16 309	550	77 640
XI. Papierindustr. u. Vervielfältigungsgewerbe	a	10 348	487 000	261 640	12 522	129 258	6 296	409 807	50 200	846	25 232	907	77 193
	b	2 093	358 499	196 160	5 982	96 586	4 054	302 839	38 192	393	16 698	374	55 660
XII. Leder- und Linoleumindustrie	a	1 925	73 214	46 333	1 441	14 397	1 181	63 366	6 598	145	2 923	182	9 848
	b	272	49 355	32 569	633	9 620	705	43 533	4 331	51	1 378	62	5 822
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	a	446	54 065	24 803	567	18 114	903	44 388	6 904	52	2 636	85	9 677
	b	128	49 726	22 683	429	17 282	846	41 241	6 250	38	2 145	52	8 485
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	21 968	421 257	314 610	22 544	40 998	2 220	380 488	28 419	976	10 775	594	40 769
	b	1 632	178 772	125 674	5 325	26 551	1 279	158 858	14 543	362	4 787	220	19 914
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	a	1 315	48 580	23 646	1 032	16 307	1 168	42 186	4 022	64	2 230	78	6 394
	b	225	32 059	15 435	529	11 182	685	27 852	2 704	27	1 438	38	4 207
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	a	26 900	737 482	355 823	11 941	237 496	9 607	614 967	74 429	1 586	44 649	1 839	122 515
	b	3 001	468 061	216 289	2 641	174 461	6 629	400 061	46 291	533	20 512	660	68 000
XVII. Bekleidungsgew.	a	18 886	475 222	112 573	5 695	256 972	18 676	394 092	32 998	1 136	44 027	2 958	81 130
	b	1 829	270 821	68 155	2 998	145 534	8 773	225 580	20 401	497	23 190	1 150	45 241
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	a	29 171	631 335	556 994	32 102	5 073	93	594 314	27 428	740	8 615	232	37 021
	b	2 562	288 753	259 048	7 733	2 736	16	269 537	15 191	274	3 673	78	19 216
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	a	3 107	142 963	105 803	1 034	1 901	21	108 759	29 669	200	4 271	64	34 204
	b	695	105 754	77 627	640	1 515	16	79 798	22 641	97	3 190	28	25 956
XX. Handelsgewerbe	a	52 686	1 051 658	209 004	5 054	58 341	2 290	274 750	382 603	13 779	352 184	28 280	776 908
	b	3 206	447 775	76 984	1 620	29 960	1 071	109 638	158 714	2 901	163 846	12 658	338 137
XXI. Versicherungswes.	a	1 779	54 124	1 924	38	1 236	32	3 230	33 768	882	15 853	388	50 894
	b	186	31 550	1 251	19	921	27	2 218	20 051	327	8 837	117	29 332
XXII. Verkehrswesen	a	2 806	158 940	126 876	600	3 041	5	130 522	23 611	235	4 507	64	28 418
	b	427	126 590	103 608	401	2 570	3	106 582	17 424	56	2 505	23	20 008
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	a	13 566	205 132	79 549	3 927	99 469	663	183 619	11 386	193	9 824	106	21 513
	b	567	57 999	26 865	1 119	22 842	43	50 870	4 155	29	2 930	15	7 129
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	a	1 946	43 857	16 074	994	9 016	19	26 104	11 883	180	5 647	43	17 753
	b	153	19 911	6 067	125	3 397	4	9 593	6 875	10	3 401	32	10 318
XXV. Gewerblicher Unterricht	a	152	2 953	767	249	367	23	1 409	847	19	674	4	1 544
	b	10	739	306	126	65	—	497	162	—	80	—	242
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	a	6 413	138 594	45 043	1 930	48 753	2 079	97 818	12 197	66	28 352	159	40 776
	b	593	75 121	24 534	301	24 084	363	49 282	7 771	11	18 011	46	25 839
— Sonstige Gewerbearten	a	2 064	27 630	2 816	110	1 095	5	4 026	12 317	596	10 312	379	23 604
	b	62	7 466	1 788	65	388	2	2 243	3 482	10	1 721	10	5 223
Sämtl. Gewerbegruppen	a	**266 098**	**9 206 355**	**5 172 066**	**228 095**	**1 760 902**	**77 879**	**7 240 058**	**1 205 300**	**29 767**	**690 188**	**40 898**	**1 966 297**
	b	**32 535**	**6 210 162**	**3 616 574**	**107 730**	**1 272 104**	**51 033**	**5 048 001**	**772 063**	**10 583**	**361 534**	**17 938**	**1 162 161**

*) Ohne Saargebiet. — **) Da in Baden 1930 keine Zählung der Betriebe vorgenommen worden ist, sind für Baden die Zahlen von 1929 eingesetzt worden. — [1]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) in den Jahren 1926, 1928 und 1930)**

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	1926				1928				1930**)			
	Zahl der			darunter Arbeiter	Zahl der			darunter Arbeiter	Zahl der			darunter Arbeiter
	Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich		Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich		Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich	
I. Nichtldw. Gärt. u. Tierzucht ..	1 315	15 238	5 300	18 654	1 523	16 151	6 252	20 647	1 623	18 211	6 312	22 715
II. Hochseefischerei	30	2 428	255	2 269	34	3 376	303	2 688	33	3 790	250	2 828
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	1 559	669 704	6 920	634 100	1 376	682 735	7 042	648 832	1 216	595 854	6 045	561 807
IV. Industrie der Steine u. Erden	14 726	476 584	75 850	518 853	16 190	564 598	91 394	618 227	13 888	430 433	72 330	467 357
V. Eisen- u. Metallgewinnung ...	2 217	315 809	10 738	292 251	2 280	365 779	12 713	343 943	2 198	287 400	9 569	263 595
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl-u.Metallw.	18 656	439 768	114 587	488 333	19 995	509 537	142 580	580 426	17 485	409 242	116 965	459 571
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau..	12 656	814 991	46 828	715 990	13 394	1 047 962	64 225	937 513	12 425	809 966	54 881	703 388
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	6 483	269 808	97 213	292 753	7 226	329 074	135 369	378 594	6 766	284 539	114 585	313 389
IX. Chem. Industrie	3 947	217 885	62 960	220 469	4 039	251 095	73 890	257 313	3 832	213 186	67 847	214 698
X. Textilindustrie .	11 758	417 538	517 307	847 886	12 680	498 264	632 595	1 032 532	11 154	425 915	525 029	856 865
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe .	10 384	309 551	155 553	396 944	11 005	348 331	186 096	458 034	10 348	325 280	161 720	409 807
XII. Leder- und Linoleumindustrie .	2 220	64 134	16 641	70 446	2 285	69 536	21 332	79 479	1 925	54 530	18 684	63 366
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	414	31 628	16 382	39 330	462	37 134	21 961	49 483	446	32 327	21 738	44 388
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe ..	24 640	409 855	56 323	424 763	27 135	494 322	67 413	515 589	21 968	366 645	54 612	380 488
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	1 679	41 845	21 768	56 767	1 672	46 168	25 792	64 566	1 315	28 776	19 804	42 186
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew..	23 421	412 704	271 869	574 272	26 814	456 012	319 832	652 285	26 900	443 836	293 646	614 967
XVII. Bekleidungsgew.	19 708	156 065	297 745	370 599	21 141	179 252	357 753	447 432	18 886	152 490	322 732	394 092
XVIII. Baugew.(einschl. d.Baunebengew.)	26 098	594 405	10 402	576 035	32 964	870 682	14 594	846 628	29 171	617 319	14 016	594 314
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	2 771	133 596	5 301	108 360	2 996	142 273	5 891	114 954	3 107	136 706	6 257	108 759
XX. Handelsgewerbe	45 505	507 668	313 298	211 123	51 147	603 502	404 812	269 391	52 686	610 523	441 135	274 750
XXI. Versicherungswesen	1 496	26 245	11 529	2 040	1 634	31 844	14 833	3 008	1 779	36 613	17 511	3 230
XXII. Verkehrswesen .	2 400	112 441	5 757	93 633	2 817	162 761	7 482	141 071	2 806	151 323	7 617	130 522
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	10 042	77 521	79 094	136 218	12 829	94 459	104 968	179 426	13 566	95 065	110 067	183 619
XXIV. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe .	1 492	24 223	11 156	19 586	1 815	30 125	13 547	24 928	1 946	29 132	14 725	26 104
XXV. Gewerblicher Unterricht....	128	1 200	1 039	727	120	1 670	890	1 101	152	1 885	1 068	1 409
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	3 801	44 854	54 375	65 662	5 306	51 207	65 842	83 105	6 413	59 243	79 351	97 818
— Sonstige Gewerbearten .	1 626	21 464	7 402	11 615	1 786	12 652	9 060	2 449	2 064	15 839	11 791	4 026
Sämtl. Gewerbegruppen	**251 172**	**6 609 152**	**2 273 592**	**7 189 678**	**282 665**	**7 900 501**	**2 808 461**	**8 753 644**	**266 098**	**6 636 068**	**2 570 287**	**7 240 058**

*) Ohne Saargebiet. — **) Anmerkung **) auf S. 100. — [1]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestand 1. Januar 1932

a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche

Größenklasse der Heizfläche in m²	Kessel insgesamt		davon									
			Walzen-, Sieder-, Batteriekessel		Flammrohrkessel		Rauchrohrkessel		Wasserrohrkessel		andere Kessel	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Feststehende Kessel	83 582	7 939 858	2 640	173 716	45 148	3 365 265	21 592	697 231	12 546	3 608 902	1 656	94 744
davon mit bis 5 m² Heizfläche	3 019	10 525	171	568	208	783	2 218	7 652	94	333	328	1 189
5 » 20 » »	16 146	203 584	620	7 102	5 243	76 084	9 251	110 412	316	3 172	716	6 814
20 » 50 » »	19 005	628 060	600	19 862	11 174	385 873	6 778	207 082	318	11 154	135	4 089
50 » 100 » »	21 220	1 629 645	558	38 958	17 660	1 376 544	2 036	140 023	859	65 536	107	8 584
100 » 200 » »	13 806	1 781 497	557	73 949	9 465	1 150 533	1 073	149 894	2 528	382 962	183	24 159
200 » 500 » »	8 858	2 659 252	131	31 197	1 345	340 496	228	76 668	6 971	2 163 686	183	47 205
über 500 » »	1 528	1 027 295	3	2 080	53	34 952	8	5 500	1 460	982 059	4	2 704
Bewegliche Kessel	38 901	666 155	503	4 880	211	4 520	37 083	646 464	17	757	1 087	9 534
davon mit bis 5 m² Heizfläche	1 840	6 581	80	283	9	29	1 453	5 185	4	13	294	1 071
5 » 20 » »	30 485	360 042	401	3 555	152	1 817	29 157	347 536	10	100	765	7 034
20 » 50 » »	4 539	145 258	16	613	31	1 018	4 472	142 973	—	—	20	654
über 50 » »	2 037	154 274	6	429	19	1 656	2 001	150 770	3	644	8	775
Kessel insgesamt	**122 483**	**8 606 013**	**3 143**	**178 596**	**45 359**	**3 369 785**	**58 675**	**1 343 695**	**12 563**	**3 609 659**	**2 743**	**104 278**

b. Die Landdampfkessel nach Alter und Verwendung in der Wirtschaft

Gewerbezweige	Von den Landdampfkesseln sind erbaut in den Jahren													
	vor 1900		1900—1909		1910—1919		1920—1924		1925—1929		1930		1931	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²
A. Land- u. Forstwirtsch.	**2 505**	**34 149**	**4 330**	**60 017**	**4 219**	**56 125**	**1 443**	**18 010**	**361**	**4 087**	**10**	**100**	**5**	**61**
B. Industrie	**23 131**	**1 407 209**	**29 026**	**2 039 275**	**22 517**	**2 377 736**	**9 031**	**1 041 864**	**8 557**	**888 254**	**879**	**68 287**	**354**	**17 179**
III. Bergbau	1 542	136 670	3 215	334 089	3 475	513 970	1 322	215 400	639	154 549	140	16 494	25	2 988
IV. Ind. d. Steine u. Erden	1 739	86 446	2 414	122 188	1 418	72 940	624	27 419	529	23 756	11	307	3	70
V. Eisen-u. Metallgew.	906	79 619	1 140	142 150	1 263	176 979	608	86 442	212	31 804	15	3 088	2	19
VII. Maschinen-usw. Bau	1 098	67 346	1 320	102 692	1 067	112 672	414	34 807	222	19 697	19	1 102	6	49
IX. Chemische Ind.	981	61 011	1 375	115 381	1 489	244 703	530	93 154	439	61 374	40	7 763	14	1 321
X. Textilindustrie	3 699	328 595	3 009	298 580	1 500	184 977	683	100 324	697	76 851	59	1 757	37	710
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	789	67 940	996	113 998	655	122 835	290	57 024	205	37 789	9	1 270	4	344
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	2 460	99 755	3 473	125 265	2 151	77 583	690	23 859	503	17 450	34	1 648	16	382
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	6 544	313 679	6 656	322 389	4 339	267 105	1 235	89 551	1 857	101 333	270	12 221	147	7 090
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew.	693	47 332	1 433	191 611	1 478	451 294	776	252 165	733	315 635	62	19 123	19	2 749
Übrige Industriegr.	2 680	118 816	3 995	170 932	3 682	152 678	1 859	61 719	2 521	48 016	220	3 514	81	1 457
C.—E. Handel, Verkehr u. übr. Gewerbezweige	**3 510**	**116 928**	**5 735**	**201 881**	**4 044**	**169 343**	**1 148**	**38 912**	**1 463**	**58 226**	**140**	**6 197**	**76**	**2 173**
Insgesamt	**29 146**	**1 558 286**	**39 091**	**2 301 173**	**30 780**	**2 603 204**	**11 622**	**1 098 786**	**10 381**	**950 567**	**1 029**	**74 584**	**435**	**19 413**

c. Die Dampfkessel der See- und Binnenschiffahrt

Bezeichnung	Kessel insgesamt		Davon werden verwendet auf									
			Seeschiffen				Binnenschiffen				Schiffsbaggern und dergleichen	
			zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken		zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken			
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Kessel insgesamt	**8 466**	**938 231**	**3 518**	**636 584**	**437**	**20 133**	**3 386**	**229 688**	**55**	**2 949**	**1 070**	**48 877**
Bauart												
Von den Kesseln sind:												
Feuerbuchskessel	7 794	844 900	3 357	560 019	274	13 061	3 265	223 145	43	2 449	855	46 226
Steilrohrkessel	96	40 457	79	37 201	10	2 468	4	379	—	—	3	409
Sonstige Wasserrohrkessel[1])	114	40 499	68	37 243	12	1 141	26	1 611	3	444	5	60
Andere Kessel	462	12 375	14	2 121	141	3 463	91	4 553	9	56	207	2 182
Baualter												
Von den Kesseln sind erbaut in den Jahren:												
1931	42	5 963	27	5 314	4	190	5	301	—	—	6	158
1930	102	20 542	55	16 803	12	1 575	20	1 494	—	—	15	670
1925—1929	1 099	173 496	511	132 057	126	9 069	301	22 671	13	666	148	9 033
1920—1924	1 586	247 185	1 140	213 355	79	4 017	271	26 057	5	128	91	3 628
1910—1919	1 919	214 900	823	139 200	80	2 151	734	57 694	14	1 394	268	14 461
1900—1909	2 436	203 657	747	106 066	103	2 327	1 261	80 054	12	402	313	14 808
vor 1900	1 282	72 488	215	23 789	33	804	794	41 417	11	359	229	6 119

[1]) Schrägrohrkessel und andere Wasserrohrkessel.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—15 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen. — Die Übersichten 1—5 enthalten für das Jahr 1913 die Zahlen für den damaligen Gebietsumfang des Reichs, außerdem — in Schrägdruck — die Zahlen für den jetzigen Gebietsumfang ohne Saargebiet.

1. Bergbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	*285*	*490 709*	*869 967*	*140 753,2*	*1 640 848*	*140 695,6*	*1 640 387*
1928	294	517 642	1 239 220	150 860,6	2 220 170	150 281,0	2 209 703
1929	266	517 401	1 316 557	163 440,6	2 480 593	163 691,7	2 484 124
1930	253	469 449	1 135 011	142 698,7	2 136 143	139 761,5	2 095 885
1931	233	371 691	813 308	118 640,1	1 554 013	118 473,0	1 558 545
1932[1]	223	309 187	567 063	104 740,5	1 175 286	104 360,2	1 179 076

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1913	*464*	*58 947*	*79 596*	*87 228,1*	*191 902*	*87 181,0*	*191 218*
1928	312	72 589	168 133	165 588,1	468 603	165 557,2	468 520
1929	294	73 952	179 443	174 455,9	496 916	174 531,9	497 989
1930	276	63 670	148 960	146 010,0	421 585	145 836,8	419 814
1931	255	53 489	115 578	133 310,7	368 932	133 430,3	369 391
1932[1]	241	48 632	87 955	122 646,6	304 457	122 661,0	304 563

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Eisenerzbergbau

Jahre	Betriebe *)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze		
				Menge[1]) in 1 000 t	Eiseninhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. RM	Menge[1]) in 1 000 t	Eiseninhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. RM		Menge[1]) in 1 000 t	Eiseninhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. RM
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,9	8 501,6	115 718	25 411,3	7 537,4	90 028	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1913	*263 (7)*	*24 650*	*32 095*	*7 308,8*	*2 353,2*	*59 899*	*4 065,0*	*1 375,5*	*33 988*	*3 338,4*	*2 239,1*	*961,7*	*29 876*
1928	187 (7)	16 901	39 187	6 474,8	2 088,8	61 228	2 421,2	850,6	22 270	3 882,2	2 593,3	1 116,4	40 108
1929	176 (3)	16 235	33 354	6 373,7	2 080,3	61 971	2 545,9	891,0	24 183	3 668,5	2 465,9	1 069,4	38 008
1930	159 (4)	13 200	28 267	5 741,2	1 845,3	52 701	1 968,7	688,0	17 506	3 475,8	2 309,7	985,1	35 248
1931	137 (3)	7 102	13 768	2 621,3	841,5	25 288	926,2	327,2	7 907	1 587,1	1 053,8	443,8	17 175
1932[2])	115 (2)	3 802	6 212	1 339,8	442,7	12 145	609,1	213,8	5 222	840,9	598,5	254,7	8 461

*) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — [1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau

Jahre	Betriebe *)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze								
								Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
				Menge[1]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge[2]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	100,5	299,4	50 295	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1913	*52 (4)*	*13 942*	*15 974*	*1 866,4*	*61,4*	*120,4*	*28 214*	*34,7*	*3,5*	*484*	*1,3*	*0,6*	*116*	*0,3*	*0,1*	*6*
1928	33 (3)	10 235	18 460	1 882,9	57,6	144,4	37 090	91,4	11,5	1 928	37 1	15,7	4 411	—	—	—
1929	30 (3)	9 281	18 156	1 873,1	60,5	142,5	35 909	99,7	12,3	2 191	7,1	3,2	728	—	—	—
1930	27 (1)	8 003	15 950	1 923,5	68,7	138,7	22 724	103,9	12,7	1 624	0,5	0,2	29	—	—	—
1931	24 (1)	5 084	9 292	1 469,0	54,3	105,2	9 041	45,5	5,6	405	0,2	0,1	14	—	—	—
1932[4])	16	4 090	6 850	1 179,1	51,0	75,3	5 723	50,2	6,1	319	0,7	0,3	11	—	—	—

Jahre	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze								
		Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
		Menge[2]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	2 966,5	110,2	75,5	20 037	523,3	220,0	42 218	118,3	23,1	1 642
1913	*1 881,8*	*72,0*	*47,7*	*14 793*	*201,8*	*86,7*	*17 884*	*2,7*	*0,7*	*141*
1928	1 822,1	[3]) 61,5	36,7	14 083	216,4	97,3	23 633	7,1	3,9	943
1929	1 870,8	67,2	40,1	15 754	256,8	118,3	27 009	6,1	3,7	947
1930	2 018,8	78,2	48,1	14 203	265,2	125,8	15 077	7,6	4,6	569
1931	1 513,8	69,2	43,5	8 076	201,4	99,0	6 324	0,8	0,2	15
1932[4])	1 303,7	60,1	39,2	4 793	140,5	72,0	4 215	—	—	—

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Reintrockengewicht. — [3]) Einschl. kleiner Mengen Silbererze. — [4]) Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Arsen- und Kupfererzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung von Roherz: Arseninhalt in 1 000 t	Förderung von Roherz: Kupferinhalt in 1 000 t	Förderung von Roherz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Arsenerze: Menge[1]) in 1 000 t	Arsenerze: Arseninhalt in 1 000 t	Arsenerze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Kupfererze: Menge[1]) in 1 000 t	Kupfererze: Kupferinhalt in 1 000 t	Kupfererze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	1,9	26,2	32 320	0,01	0,0	0	886,0	25,7	31 888
1928	6 (18)	8 759	17 479	934,2	1,6	26,2	24 692	0,01	0,0	8	841,1	25,3	24 300
1929	8 (15)	9 106	20 177	1 053,3	1,8	29,0	30 123	—	—	—	956,2	27,6	29 382
1930	9 (12)	7 570	16 598	875,1	1,9	27,0	22 421	0,01	0,0	6	829,5	26,6	21 968
1931	5 (13)	8 127	14 953	914,4	1,9	29,8	17 008	—	—	—	878,6	29,7	16 704
1932[2])	5 (7)	8 079	13 154	967,6	0,2	30,7	12 969	—	—	—	965,8	30,8	12 952

Jahre	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Arsenerze: Menge[1]) in 1 000 t	Arseninhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Kupfererze: Menge[1]) in 1 000 t	Kupferinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	89,8	5,7	1,9	458	56,4	1,1	645
1928	97,3	4,4	1,5	226	62,6	1,5	857
1929	103,1	4,5	1,5	261	58,9	1,5	1 033
1930	49,4	4,4	1,5	372	12,7	0,5	449
1931	35,7	4,4	1,5	375	2,2	0,5	264
1932[2])	3,1	0,4	0,2	37	0,6	0,1	17

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Schwefelinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Menge[1]) in 1 000 t	Schwefelinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Schwefelinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	33,5	14,0	458
1913	*4 (7)*	*821*	*1 055*	*268,6*	*95,4*	*2 173*	*203,6*	*87,4*	*1 927*	*72,1*	*29,6*	*12,2*	*421*
1928	4 (5)	991	2 304	342,2	145,9	4 248	337,0	144,5	4 129	5,4	11,4	4,6	286
1929	4 (4)	997	2 389	351,9	150,0	4 486	346,7	148,7	4 361	5,3	8,1	3,1	253
1930	4 (3)	914	2 022	289,7	124,1	3 782	281,3	121,0	3 540	2,5	12,0	4,7	305
1931	3 (3)	672	1 441	224,0	96,6	2 546	221,0	95,2	2 506	—	4,3	1,7	27
1932[2])	3 (2)	606	918	175,2	75,3	1 751	179,4	77,3	1 814	—	2,2	0,9	26

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Sonstiger Erzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Menge[1]) in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	12 (5)	733	790	50,1	749	1,0	163	49,6	13,9	809
1928	6 (1)	163	326	21,6	227	4,0	103	23,7	1,1	297
1929	10 (1)	172	373	30,0	319	1,5	35	27,6	2,2	450
1930	13 (1)	118	237	4,2	114	0,0	10	11,2	1,2	208
1931	7	68	137	0,8	62	0,0	15	7,9	0,6	94
1932[2])	5	33	59	3,8	63	0,0	8	3,7	0,6	34

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Salinen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Verbrauch: Sole: Menge in 1 000 cbm	Sole: Rohsalzinhalt in 1 000 t	Steinsalz als Einwurf: Menge in 1 000 t	Steinsalz als Einwurf: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Erzeugung an Siedesalz: Menge in 1 000 t	Erzeugung an Siedesalz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Wert der Nebenerzeugnisse in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144	675,9	16 520	243
1913	*63*	*3 563*	*4 497*	*2 636,9*	*576,1*	*66,1*	*226*	*126*	*569,8*	*14 255*	*228*
1928	47	3 540	7 775	2 194,3	497,1	100,3	669	.	509,7	21 808	368
1929	47	3 344	7 652	2 136,0	482,4	99,6	622	.	501,0	21 818	324
1930	46	3 177	7 435	1 987,9	489,5	76,1	462	.	501,3	20 650	266
1931	46	3 063	6 717	1 899,4	465,3	92,4	455	.	491,0	19 878	261
1932[1])	46	2 996	5 664	1 847,7	466,3	91,0	425	.	485,4	18 809	197

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung			
				Steinsalz		Kalirohsalze usw.	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	153	39 269	56 893	1 349,6	6 495	11 956,7	129 329
1913	*142*	*37 888*	*54 993*	*1 348,5*	*6 477*	*11 607,5*	*123 232*
1928	67	24 365	57 196	2 399,7	20 050	12 498,6	137 125
1929	64	25 174	66 195	2 541,5	21 001	13 327,7	142 327
1930	62	22 196	58 360	2 455,6	18 607	11 966,9	130 112
1931	54	15 920	38 586	2 086,9	16 759	8 051,4	88 183
1932 [1]	53	13 005	26 844	2 115,7	16 704	6 415,5	61 045

Jahre	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.		Erzeugung				
			Steinsalz		Kalisalze usw.		
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	K_2O-Inhalt der Kalisalze in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	7 857,1	72 491	1 391,7	6 941	6 086,0	1 232,4	208 198
1913	*7 791,8*	*71 374*	*1 390,6*	*6 923*	*5 840,6*	*1 188,6*	*202 150*
1928	9 930,9	104 695	2 473,0	20 524	5 222,6	1 431,5	228 111
1929	11 291,9	116 853	2 631,2	21 424	5 166,7	1 482,5	238 283
1930	9 883,4	103 180	2 515,1	18 980	4 989,9	1 381,4	223 067
1931	6 637,5	71 265	2 124,8	17 035	3 441,7	941,1	150 448
1932 [1]	5 033,6	47 397	2 118,0	16 707	3 102,5	786,6	102 589

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind [2]

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen	Davon wurden verwendet zu	
			Bädern	anderen Zwecken
		in 1 000 cbm	in 1 000 cbm	in 1 000 cbm
1913	47	1 892,5	278,0	203,3
1928	57	4 870,9	670,0	2 713,1
1929	55	4 756,6	376,2	2 739,2
1930	56	4 483,2	356,2	2 272,7
1931	57	4 132,2	309,7	1 860,4
1932 [1]	56	4 357,0	264,4	2 211,5

Graphitgruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung an Rohgraphit	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	20	313	204	12,1	266
1928	11	279	392	17,5	526
1929	10	353	478	21,3	515
1930	8	319	465	25,0	554
1931	9	290	402	23,6	418
1932 [1]	8	276	335	20,8	273

Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung an rohem Erdöl	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	31	964	1 664	121,0	8 514
1913	*29*	*510*	*1 190*	*71,4*	*5 539*
1928	35	1 590	2 901	92,0	9 665
1929	34	1 756	3 260	102,9	11 003
1930	35	1 727	3 535	174,3	15 287
1931	37	1 927	3 787	228,9	17 571
1932 [1]	33	1 827	3 304	229,7	18 370

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Förderung an Asphaltgestein		
				Menge in 1 000 t	Asphaltinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	14	215	263	105,5	5,9	792
1913	*13*	*179*	*231*	*99,1*	*5,3*	*729*
1928	4	176	412	158,3	7,4	619
1929	4	168	404	145,3	6,5	925
1930	4	124	320	117,2	4,8	653
1931	4	92	187	69,4	2,8	443
1932 [1]	4	46	74	33,3	1,4	206

2. Kohlenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Kokereien [4]

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Ende der Jahre waren Koksöfen vorhanden		Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb		Verbrauch an Steinkohle	
				mit	ohne	mit	ohne		
				Gewinnung von Nebenprodukten		Gewinnung von Nebenprodukten		Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	202	31 919	51 848	24 444	4 113	22 818	2 704	44 198,7	539 188
1913	*182*	*27 484*	*45 645*	*21 657*	*3 328*	*20 277*	*2 094*	*40 157,3*	*487 491*
1928	162	24 658	66 770	20 783	87	16 862	33	44 132,0	708 609
1929	144	23 721	64 749	19 017	35	16 355	33	50 294,4	828 177
1930	140	21 451	62 266	18 703	35	13 752	33	41 893,8	681 079
1931	115	15 662	42 476	16 438	35	10 015	31	30 859,2	435 939
1932 [1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Kokserzeugung		Nebenprodukte						Abgesetztes Leuchtgas in Millionen cbm
			Teer und Teerverdickungen		Benzole		Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniakverbindungen		
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	
1913	34 630,4	607 479	1 152,8	27 126	194,4	32 123	456,4	116 137	161,8
1913	*31 667,5*	*555 634*	*1 026,3*	*24 070*	*175,5*	*29 066*	*420,8*	*107 209*	*151,5*
1928	34 775,0	711 738	1 239,8	74 106	[3] 287,6	[3] 83 560	468,2	78 562	552,6
1929	39 421,0	840 804	1 425,3	58 984	[3] 327,4	[3] 110 428	532,0	85 330	670,2
1930	32 699,5	684 355	1 209,1	46 102	[3] 291,5	[3] 90 582	455,5	60 055	786,2
1931	23 189,8	438 986	911,2	26 544	[3] 217,5	[3] 59 185	335,5	29 291	849,1
1932 [1]	19 127,7	.	.	.	.	.	.	.	.

[1] Vorläufige amtliche Feststellung. — [2] Von 1928 ab sind außer den Solquellen der Solbäder auch die Solwerke der chemischen Großindustrie erfaßt. — [3] Infolge veränderter Erhebungsmethode mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — [4] Zechen- und Hüttenkokereien.

2. Kohlenindustrie

Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Steinkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Steinkohle: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts): Menge in 1 000 t	Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts): Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	*76*	*2 700*	*3 703*	*6 009,9*	*57 367*	*6 490,3*	*91 209*
1928	64	2 212	4 873	4 994,2	60 987	5 375,8	113 742
1929	61	2 480	5 855	5 625,4	73 933	6 059,2	129 334
1930	61	2 252	5 166	4 805,9	62 744	5 176,6	110 026
1931	60	2 107	4 534	4 819,9	53 540	5 186,6	97 350
1932*)	.	.	.	.	.	4 375,5	.

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Braunkohle: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Braunpreßkohlen (Briketts): Menge in 1 000 t	Erzeugung: Braunpreßkohlen (Briketts): Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Naßpreßsteine: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Naßpreßsteine: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	263	20 069	24 540	44 907,8	84 745	21 498,3	174 396	478,4	3 874
1928	185	29 003	70 328	79 638,3	218 617	40 101,8	459 280	55,5	774
1929	183	30 409	78 591	84 290,2	231 362	42 077,0	508 927	59,8	922
1930	178	28 407	69 587	69 085,0	188 163	33 961,8	409 028	26,4	421
1931	165	27 490	62 184	65 407,2	170 176	32 387,4	371 350	34,8	506
1932*)	.	.	.	.	.	[1]) 29 752,2	.	.	.

*) Vorläufige amtliche Feststellung. — [1]) Einschließlich Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohle, Schiefer und Torf[1]): Menge in 1 000 t	Verbrauch an Braunkohle, Schiefer und Torf[1]): Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Teer: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Teer: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Koks: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Koks: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Nebenprodukte[2]): Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1928	31	2 193	5 300	2 393,6	12 838	170,1	14 596	636,6	9 541	3 064
1929	31	2 266	5 758	2 794,3	13 439	197,5	16 474	759,7	10 598	3 320
1930	31	2 079	5 393	2 962,2	13 682	207,8	16 612	821,9	10 440	3 362
1931	28	1 774	4 314	2 824,1	12 892	202,2	12 234	807,0	9 978	2 862

[1]) Ab 1928 auch Braunpreßkohlen (Briketts). — [2]) Ab 1928 einschließlich Gas.

3. Eisenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Hochofenbetriebe

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene Hochöfen	In Betrieb gewesene Hochöfen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen in Wochen	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Erze, Kiesabbrände, Schlacken	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Schrott	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Zuschläge	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Koks und Holzkohlen	Roheisenerzeugung insgesamt: Menge in 1 000 t	Roheisenerzeugung insgesamt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	93	330	313	15 130	43 954,7	208,1	3 434,7	19 123,7	16 763,8	1 087 923
1913	*70*	*216*	*204*	*9 687*	*24 090,2*	*137,9*	*3 086,2*	*12 121,0*	*10 915,7*	*759 515*
1928	46	170	125	5 140	23 666,3	1 021,1	2 760,5	12 174,5	11 803,6	884 327
1929	45	165	115	5 153	26 754,5	719,8	2 917,8	13 444,3	13 239,5	1 014 134
1930	43	158	107	4 093	18 958,4	498,3	2 057,2	9 554,0	9 698,4	740 858
1931	40	145	73	2 738	11 615,4	318,4	1 213,8	5 783,8	6 061,1	416 120

Jahre	Von der Erzeugung entfielen auf: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß: Menge in 1 000 t	Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gußwaren erster Schmelzung: Menge in 1 000 t	Gußwaren erster Schmelzung: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bessemerroheisen: Menge in 1 000 t	Bessemerroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Thomasroheisen: Menge in 1 000 t	Thomasroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen: Menge in 1 000 t	Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Puddelroheisen: Menge in 1 000 t	Puddelroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	3 374,8	230 820	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458
1913	*2 610,1*	*188 620*	*7,0*	*773*	*372,3*	*27 074*	*5 203,7*	*323 632*	*2 343,5*	*195 322*	*377,3*	*24 013*
1928	2 126,5	166 693	0,1	5	15,1	1 185	7 271,0	523 061	2 377,4	192 339	12,8	1 016
1929	2 222,2	177 599	0,0	3	30,2	2 886	8 404,5	621 171	2 571,1	211 543	9,5	748
1930	1 632,5	129 981	0,2	17	1,5	115	6 190,0	451 597	1 869,2	158 719	1,8	139
1931	803,1	58 962	—	—	1,9	131	4 075,2	266 252	1 160,8	89 296	9,4	606

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene: Thomasbirnen	Bessemerbirnen	Martinöfen: basisch	Martinöfen: sauer	Elektrostahlöfen	Tiegelöfen	Verbrauch: Roheisen	Schrott	Eisenerze und Zuschläge
								in 1000 Tonnen		
1913	106	109	13	382	50	27	116	13 327,2	5 578,9	2 073,9
1913	*85*	*59*	*13*	*312*	*50*	*17*	*112*	*8 386,0*	*4 530,9*	*1 310,3*
1928	85	62	7	344	28	49	90	9 605,7	6 065,3	1 670,1
1929	80	68	11	332	27	45	64	10 741,6	6 697,5	1 852,8
1930	79	71	8	323	25	53	64	7 599,8	4 830,0	1 353,3
1931	72	69	5	295	26	48	52	5 352,0	3 600,3	950,4

Jahre	Erzeugung: Rohblöcke aus Thomasbirnen: Menge in 1000 t	Thomasbirnen: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Bessemerbirnen: Menge in 1000 t	Bessemerbirnen: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Martinöfen mit basischer Zustellung: Menge in 1000 t	mit basischer Zustellung: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Martinöfen mit saurer Zustellung: Menge in 1000 t	mit saurer Zustellung: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819
1913	*5 165,6*	*420 439*	*146,8*	*15 333*	*5 853,7*	*526 896*	*293,9*	*28 819*
1928	6 541,8	543 473	0,1	12	7 342,6	687 003	147,3	19 477
1929	7 390,5	640 852	0,0	0	8 186,9	804 268	145,9	19 148
1930	5 132,2	395 246	—	—	5 903,1	527 837	108,9	13 500
1931	3 219,9	223 475	—	—	4 702,0	361 430	78,0	8 915

Jahre	Erzeugung: Rohblöcke aus Tiegelöfen: Menge in 1000 t	Tiegelöfen: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Elektrostahlöfen: Menge in 1000 t	Elektrostahlöfen: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Rohblöcke zusammen: Menge in 1000 t	Rohblöcke zusammen: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Stahlformguß: Menge in 1000 t	Stahlformguß: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1000 t	Verwertbare Schlacken: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	16 942,8	1 486 401	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	*77,3*	*32 816*	*48,3*	*13 942*	*11 585,6*	*1 038 245*	*182,9*	*60 107*	*2 036,4*	*28 766*
1928	10,3	9 939	125,4	33 927	14 167,5	1 293 831	150,8	61 721	2 607,5	41 878
1929	8,6	7 950	131,2	36 073	15 863,1	1 508 291	159,7	68 135	2 841,2	53 216
1930	5,3	5 434	95,3	24 734	11 244,8	966 751	126,2	50 160	2 050,4	39 273
1931	5,4	4 633	82,6	19 509	8 087,9	617 962	88,4	33 952	1 485,7	19 320

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene Öfen	Verbrauch: Roheisen	Schrott	Zuschläge	Erzeugung: Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
			in 1000 Tonnen						
1913	31	326	222,7	19,2	6,0	213,1	22 548	48,4	792
1913	*25*	*242*	*151,2*	*17,8*	*2,1*	*149,2*	*16 643*	*33,0*	*585*
1928	9	42	11,6	45,4	—	50,5	6 848	5,7	61
1929	9	43	9,7	37,3	—	40,9	6 047	4,3	63
1930	9	42	9,9	28,4	—	33,5	5 004	3,7	52
1931	6	27	6,5	25,8	—	28,2	3 761	3,5	23

3. Eisenindustrie

Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch: Rohblöcke (in 1 000 t)	Verbrauch: Halbzeug (in 1 000 t)	Verbrauch: Abfallstoffe (in 1 000 t)	Erzeugung: Halbzeug, zum Absatz bestimmt[1]: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Halbzeug, zum Absatz bestimmt[1]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Fertigerzeugnisse, Zusammen: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Fertigerzeugnisse, Zusammen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Fertigerzeugnisse, Eisenbahnoberbauzeug[2]: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Fertigerzeugnisse, Eisenbahnoberbauzeug[2]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	174	16 264,2	3 234,3	86,0	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 636
1913	*148*	*11 385,2*	*2 743,8*	*79,0*	*2 123,2*	*197 977*	*9 519,7*	*1 431 391*	*1 589,5*	*194 612*
1928	141	14 208,6	2 264,8	5,9	2 291,5	225 188	10 596,1	1 875 850	1 307,8	188 569
1929	138	15 691,5	2 491,9	7,5	1 015,9	106 070	11 344,8	2 050 476	1 475,7	225 429
1930	133	11 148,6	1 780,4	11,2	780,6	77 317	8 191,9	1 450 609	902,4	137 527
1931	124	8 098,6	1 338,2	15,9	658,9	60 286	5 899,8	949 620	772,6	110 197

Jahre	Erzeugung: Fertigerzeugnisse: Träger: Menge in 1 000 t	Träger: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen[3]: Menge in 1 000 t	Stabeisen …: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bandeisen: Menge in 1 000 t	Bandeisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Walzdraht: Menge in 1 000 t	Walzdraht: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Grobbleche[4]: Menge in 1 000 t	Grobbleche[4]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Feinbleche[5]: Menge in 1 000 t	Feinbleche[5]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	1 347,4	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1 310,9	176 215	873,8	154,129
1913	*701,9*	*82 484*	*2 793,4*	*349 883*	*330,6*	*50 461*	*899,6*	*107 501*	*1 106,1*	*143 277*	*659,1*	*114 365*
1928	992,6	125 162	3 337,7	491 862	497,6	85 352	1 154,7	154 572	896,0	131 492	1 085,8	239 638
1929	988,7	127 509	3 067,2	468 931	506,5	89 090	1 169,6	159 934	1 306,1	186 549	1 203,7	259 156
1930	749,8	91 530	2 214,0	315 757	379,8	63 700	861,2	113 978	926,1	127 610	934,1	200 508
1931	389,3	37 875	1 562,4	198 281	301,9	44 057	733,8	88 058	543,8	67 140	673,0	134 334

Jahre	Erzeugung: Fertigerzeugnisse: Weißblech: Menge in 1 000 t	Weißblech: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Röhren[6]: Menge in 1 000 t	Röhren[6]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Rollend. Eisenbahnzeug: Menge in 1 000 t	Rollend. Eisenbahnzeug: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Schmiedestücke: Menge in 1 000 t	Schmiedestücke: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	And. Fertigerzeugnisse[7]: Menge in 1 000 t	And. Fertigerzeugnisse[7]: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken: Menge in 1 000 t	Abfallerzeugnisse …: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	67 741	3 384,1	170 484
1913	*69,0*	*24 606*	*563,8*	*146 526*	*347,3*	*76 962*	*204,6*	*75 687*	*254,8*	*65 022*	*2 576,8*	*131 936*
1928	135,7	58 192	726,0	242 503	167,6	42 702	215,2	83 543	79,4	32 263	3 245,8	178 924
1929	145,0	60 257	852,2	282 371	166,0	41 616	245,4	93 750	218,7	55 884	3 723,8	204 858
1930	126,5	50 741	594,1	202 073	140,0	34 983	187,7	70 485	176,2	41 717	2 673,4	125 487
1931	150,0	46 863	390,1	121 123	102,4	22 611	149,3	52 013	131,2	27 068	1 931,6	63 577

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien

Jahre	Betriebe	Verbrauch: Roheisen (in 1 000 t)	Verbrauch: Schrott (in 1 000 t)	Erzeugung: Insgesamt: Menge in 1 000 t	Insgesamt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Roher Eisenguß: Zusammen: Menge in 1 000 t	Zusammen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Geschirrguß, Ofenguß in 1 000 t	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände in 1 000 t	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird in 1 000 t
1913	1 574	2 755,9	893,6	3 344,2	692 578	3 024,5	560 776	129,2	3,7	406,7
1913	*1 470*	*2 577,4*	*805,8*	*3 099,9*	*650 143*	*2 793,6*	*522 934*	*124,3*	*3,0*	*371,9*
1928	1 530	2 232,1	1 027,3	2 997,9	1 031 679	2 636,0	811 514	120,2	6,1	373,3
1929	1 595	2 232,5	1 103,4	3 090,9	1 054 026	2 715,5	821 516	120,4	4,4	439,7
1930	1 509	1 488,0	894,2	2 202,0	734 367	1 911,0	560 900	86,9	2,9	278,9
1931	1 384	945,8	688,3	1 503,2	457 126	1 294,6	346 426	56,8	2,0	166,6

Jahre	Erzeugung: Roher Eisenguß: Maschinenguß in 1 000 t	Roher Eisenguß: Bauguß in 1 000 t	Roher Eisenguß: Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten in 1 000 t	Temperguß: Menge in 1 000 t	Temperguß: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Stahlguß: Menge in 1 000 t	Stahlguß: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß: Zusammen: Menge in 1 000 t	Zusammen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Handelsguß in 1 000 t	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände in 1 000 t	Guß für chemische und sonstige Industrien in 1 000 t	Sonstige Spezialitäten in 1 000 t
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	39 190	165,6	61 459	83,1	31 153	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	*1 545,2*	*96,7*	*652,5*	*70,5*	*38 990*	*155,3*	*58 167*	*80,5*	*30 052*	*33,4*	*36,6*	*1,1*	*9,4*
1928	1 295,7	97,6	743,1	76,5	61 835	147,1	76 601	138,3	81 729	54,7	60,9	5,1	17,6
1929	1 243,7	67,4	839,9	90,6	74 819	163,1	84 441	121,7	73 250	49,8	58,7	1,3	11,9
1930	928,0	44,5	569,8	69,3	54 740	123,4	61 577	98,3	57 150	41,3	52,2	1,1	3,7
1931	618,4	35,3	415,5	43,0	31 850	92,1	39 033	73,5	39 817	27,3	40,9	1,7	3,6

[1]) Seit 1929 nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — [2]) Bis 1928 einschließlich Kleineisenzeug. — [3]) Seit 1929: ohne Universaleisen. — [4]) Seit 1929: einschließlich Universaleisen. — [5]) Bis 1928: weniger als 5 mm; seit 1929: weniger als 4,76 mm. — [6]) Seit 1929: einschließlich Stahlflaschen und Rohrluppen. — [7]) Seit 1929: ohne Stahlflaschen.

4. Metallhütten *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Blei-, Silber- und Kupferhütten, sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten *)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Bleierze u. eigentliche Silbererze	Kupfererze	Kiesabbrände	Edelmetallhaltige Legierungen, außer Werkblei	Edelmetallhaltige Rückstände	Werkblei	Kupferstein (von anderwärts bezogen)	Schwarzkupfer (von anderwärts bezogen)	Zementkupfer (von anderwärts bezogen)	Bruchmetall und Rückstände: bleihaltig	Bruchmetall und Rückstände: kupferhaltig	Andere Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
				in 1 000 t			in Tonnen		in 1 000 t							
1913	49	9 446	12 660	304,0	882,7	398,0	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	84,9	37,0	2,3	319 165
1913	*46*	*8 458*	*11 642*	*249,5*	*882,7*	*358,3*	*645,1*	*7 235,9*	*16,2*	*3,4*	*6,9*	*5,8*	*82,5*	*37,0*	*0,8*	*303 564*
1928	52	10 741	27 832	184,0	898,6	604,8	455,9	3 418,6	35,3	27,0	43,7	7,2	87,8	75,9	0,9	319 357
1929	51	11 322	30 748	231,6	1 012,9	721,4	591,4	4 133,9	29,2	26,5	54,1	7,6	101,4	94,4	1,3	384 519
1930	45	9 991	27 715	269,9	863,7	733,5	527,9	3 571,8	25,0	24,1	60,0	6,8	92,2	78,0	0,9	310 321
1931	47	9 475	22 806	243,6	912,1	585,2	514,6	3 764,2	25,7	29,0	46,5	6,2	53,9	78,7	1,9	255 853

Jahre	Erzeugung: Handelssilber, Feingehalt [1]) Menge in t	Handelssilber, Feingehalt [1]) Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gold Menge in t	Gold Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Güldischsilber, zum Absatz bestimmt: Menge in t	Güldischsilber, zum Absatz bestimmt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Edelmetallrückstände: Menge in t	Edelmetallrückstände: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Weichblei: Menge in 1 000 t	Weichblei: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Hartblei: Menge in 1 000 t	Hartblei: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	765,8	62 980	38,7	108 056	118,5	11 590	388,3	2 523	175,4	63 351	12,6	8 341
1913	*758,4*	*62 369*	*38,7*	*108 056*	*118,5*	*11 590*	*383,6*	*2 452*	*135,5*	*48 634*	*12,6*	*8 341*
1928	724,1	57 945	16,0	44 848	107,2	9 643	873,2	2 391	113,5	48 917	9,1	4 359
1929	889,2	64 801	18,4	51 532	110,0	9 613	555,3	1 236	116,5	54 184	7,7	3 492
1930	798,2	43 028	16,4	45 929	101,8	7 187	497,2	699	128,7	47 028	8,1	2 948
1931	762,7	31 053	29,3	82 057	125,8	7 107	404,9	591	113,7	27 946	6,6	1 603

Jahre	Erzeugung: Werkblei, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Werkblei, zum Absatz bestimmt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bleistein u. Kupferstein, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Bleistein u. Kupferstein, zum Absatz bestimmt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Schwarz- und Zementkupfer, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Schwarz- und Zementkupfer, zum Absatz bestimmt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bleigelb, Bleiglätte, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Bleigelb, Bleiglätte, zum Absatz bestimmt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Raffinadkupfer: Menge in 1 000 t	Raffinadkupfer: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 865	3,2	1 195	37,9	56 126
1913	*17,4*	*7 969*	*4,1*	*1 269*	*3,2*	*3 503*	*0,3*	*103*	*37,9*	*56 126*
1928	19,2	9 263	2,4	1 436	17,3	20 332	0,0	19	28,7	39 226
1929	19,6	9 590	3,0	2 237	21,3	29 323	0,0	20	30,9	47 711
1930	21,3	7 996	2,8	1 465	17,4	18 051	0,0	21	32,5	38 294
1931	21,6	5 696	2,4	920	9,8	6 669	0,0	26	34,3	25 735

Jahre	Erzeugung: Elektrolytkupfer Menge in 1 000 t	Elektrolytkupfer Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Legierungen Menge in 1 000 t	Legierungen Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Kupfervitriol Menge in 1 000 t	Kupfervitriol Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gelaugte Kiesabbrände Menge in 1 000 t	Gelaugte Kiesabbrände Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Andere Erzeugnisse Menge in 1 000 t	Andere Erzeugnisse Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	340,3	5 355	13,0	9 065
1913	*11,5*	*16 588*	*3,0*	*3 888*	*5,8*	*2 466*	*302,9*	*4 719*	*13,0*	*9 065*
1928	79,5	117 456	25,3	39 873	19,8	9 230	564,2	8 332	21,4	5 667
1929	93,5	154 370	20,4	30 084	15,8	7 723	665,3	10 192	29,5	6 180
1930	103,7	140 161	9,3	6 870	14,6	6 197	611,6	9 881	159,9	12 672
1931	115,5	94 873	7,6	5 240	17,4	5 921	485,1	6 007	151,0	8 136

*) Infolge Änderung der Anschreibungsmethode sind die Produktionszahlen von 1930 ab mit den Vorjahrszahlen teilweise nicht mehr vergleichbar. Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV S. 8. — [1]) Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben.

4. Metallhütten*)

Zinkhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Galmei u. sonst. oxydische Zinkerze (in 1 000 t)	Verbrauch: Zinkblende (in 1 000 t)	Verbrauch: Sonstige zinkhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Rohzink, zum Absatz bestimmt, Menge in 1 000 t	Rohzink, zum Absatz bestimmt, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Raffiniertes und sonstiges Zink, Menge in 1 000 t	Raffiniertes und sonstiges Zink, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt, Menge in 1 000 t	Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Sonstige Erzeugnisse, Menge in 1 000 t	Sonstige Erzeugnisse, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	27,7	2 638
1913	*13*	*4 399*	*6 378*	*30,3*	*226,8*	*67,1*	*38 081*	*110,5*	*50 330*	*0,5*	*238*	*18,0*	*4 906*	*26,1*	*1 852*
1928	17	3 722	10 390	27,4	162,2	104,7	38 708	95,2	48 850	9,5	5 275	30,4	6 881	38,5	3 338
1929	16	3 861	11 254	20,1	179,7	99,4	35 432	99,5	50 543	8,9	4 028	37,2	8 335	50,7	3 576
1930	12	3 366	9 967	13,6	185,0	89,4	19 753	93,1	32 492	8,3	3 003	21,0	3 462	33,7	1 811
1931	15	1 792	4 805	5,7	91,1	102,1	8 657	41,0	9 899	7,6	1 929	25,4	2 721	16,6	1 882

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 109.

Zinnhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Zinnerze (in 1 000 t)	Verbrauch: Weißblechabfälle und andere zinnhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Zinn, Menge in 1 000 t	Zinn, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Entzinnte Weißblechabfälle, Menge in 1 000 t	Entzinnte Weißblechabfälle, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Zinnasche usw., Menge in 1 000 t	Zinnasche usw., Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1928	10	713	2 200	13,4	16,9	30 680	4,7	21 625	3,9	156	0,1	116
1929	5	565	1 848	9,0	13,6	14 612	2,7	11 835	[1]) 5,5	[1]) 1 725	.	.
1930	6	554	1 761	9,5	12,0	13 614	2,8	8 126	3,0	85	4,7	8 659
1931	6	301	918	6,5	17,4	9 322	3,7	7 952	2,0	60	3,1	3 018

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 109. — [1]) Einschließlich Zinnasche usw.

Sonstige Metallhütten *)[1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Rohstoffen in 1 000 t	Erzeugung: Aluminium und Nickel, Menge in 1 000 t	Aluminium und Nickel, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen, Menge in 1 000 t	Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	20	1 101	1 350	48,4	[2]) 5,2	[2]) 15 509	4,7	15 511
1928	16	3 517	8 612	87,6	34,1	71 768	8,8	15 654
1929	16	3 615	9 423	140,9	34,1	69 009	8,8	16 292
1930	15	3 257	9 052	[3]) 127,6	32,2	59 581	12,9	14 324
1931	17	3 131	7 315	[3]) 115,9	[3]) 31,2	52 215	9,7	7 162

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 109. — [1]) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen. — [2]) Nur Nickel. — [3]) Neue Anschreibungen.

5. Chemische Industrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; »Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 10)

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Schwefelkies (in 1 000 t)	Verbrauch: davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgeh. (in 1 000 t)	Verbrauch: Zinkblende (in 1 000 t)	Verbrauch: Andere geschwefelte Erze und Steine (in 1 000 t)	Verbrauch: Sonstige schwefelhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Wert der verarbeiteten Stoffe, einschl. Salpeter und Salpetersäure in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	109,6	60,4	92 179
1913	*90*	*4 563*	*7 763*	*967,9*	*318,4*	*253,7*	*83,2*	*60,4*	*56 552*
1928	68	4 369	12 606	1 106,1	1 072,7	213,4	157,5	56,0	57 430
1929	69	4 501	13 594	1 194,7	1 157,1	222,0	185,1	49,1	56 025
1930	72	3 980	11 879	1 002,7	964,2	223,2	189,6	47,5	39 265
1931	67	2 840	7 963	736,8	694,9	139,1	199,3	26,8	25 958

Jahre	Erzeugung: Schwefelsäure (Monohydrat), Menge in 1 000 t	Schwefelsäure (Monohydrat), Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Abgeröstete Kiese, Erze und Steine, Menge in 1 000 t	davon mit Wertangabe, in 1 000 t	davon mit Wertangabe, in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Abgeröstete Zinkblende, Menge in 1 000 t	Abgeröstete Zinkblende, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Sonstige Erzeugnisse, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1913	*1 476,2*	*52 291*	*738,5*	*441,3*	*6 059*	*221,4*	*30 357*	*551*
1928	1 555,1	73 256	905,9	27,0	278	183,7	33 445	4 039
1929	1 703,5	80 478	1 013,5	28,8	335	188,2	29 702	3 574
1930	1 468,1	68 804	882,2	29,1	340	190,8	17 689	1 500
1931	1 099,9	51 307	690,8	33,9	407	116,6	9 715	1 281

5. Chemische Industrie

Erdölraffinerien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: rohes Erdöl inl. Herk.	rohes Erdöl ausl. Herk.	davon destilliert, raffiniert, gecrackt oder hydriert	Benzine inl. Herk.	Benzine ausl. Herk.	davon destilliert bzw. raffiniert	Halbfabrikate u. Rückstände inl. Herk.	Halbfabrikate u. Rückstände ausl. Herk.	davon destilliert, raffiniert, gecrackt oder hydriert	Erzeugung: Benzine	Leuchtöle (Petroleum)	Gas-, Treib-, Paraffinöl und ähnl. Öle	Schmieröle	Vaseline, Paraffine usw.	andere Produkte
				in 1 000 t									in 1 000 t					
1913	46	1 958	3 129	155,0		.	182,0		.	45,9		.	180,4	20,6	29,3	104,2	5,3	23,3
1927	30	3 088	7 165	110,8	49,0	128,5	0,2	275,2	157,5	28,4	163,9	130,8	259,6	4,2	48,1	219,5	10,2	40,3
1928	30	3 462	8 579	90,5	47,3	136,2	—	255,8	173,3	34,7	209,1	159,3	241,1	3,8	51,6	247,5	11,3	46,2
1929	34	4 281	11 528	100,5	313,7	308,4	—	329,5	258,3	36,2	254,4	235,0	292,6	3,2	84,8	307,3	12,7	153,4
1930	36	4 347	11 931	109,7	372,2	494,6	0,1	321,0	149,1	62,7	226,4	187,0	345,3	4,2	114,3	307,6	13,2	274,6
1931[1])	37	6 816	17 701	228,8	383,0	552,9	0,1	267,3	113,8	189,6	206,3	264,7	[2])403,9	13,8	124,8	313,7	12,1	265,2

[1]) Im Jahr 1931 ist erstmalig die synthetische Benzinproduktion durch Hydrierung von rohem Erdöl, Braunkohlenteer usw. in die Erhebung miteinbezogen worden. — [2]) Hier sind erstmalig die zugemischten Benzole nicht mitenthalten.

Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohlen-, Schiefer- u. Torfteer, sowie Halbfabrikaten: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Gas-, Heiz-, Treib- u. Solaröle, sowie sog. Paraffinöle: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Schmieröle: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Benzine: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Paraffine[1]): Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	sonstige Produkte: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	11	683	809	78,6	4 322	48,5	5 609	.	.	—	—	6,8	3 118	9,3	245
1927	16	1 601	3 433	192,2	17 958	111,9	15 419	0,8	181	6,1	1 502	16,1	8 325	25,7	2 094
1928	17	1 862	4 484	203,5	18 311	115,2	15 596	0,8	188	7,6	2 041	17,5	8 650	30,7	2 303
1929	11	1 739	4 321	196,7	16 859	110,3	14 247	0,6	141	9,0	2 289	18,0	8 864	29,2	2 273
1930	8	1 506	3 802	173,6	12 766	105,7	12 118	0,4	89	6,3	1 828	15,5	6 528	27,8	2 255
1931	8	1 268	2 892	134,6	8 397	83,1	8 840	0,2	40	6,8	1 567	12,9	4 993	14,1	847

[1]) Im Jahre 1913 nur »gereinigtes« Paraffin.

Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Teer: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Halbfabrikate: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gaswasser, von anderwärts bezogen, umgerechn. auf Ammoniak: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Teerpech, einschl. Weichpech usw.: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	präp. Teer, destill. Teer u. Teerfirnisse: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	schw. Steinkohlenteeröle (einschl. Karbol-, Kreosot-, Naphthalinöle usw.): Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Naphthalin: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Anthrazen, umgerechn. auf Reinanthrazen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	95	2 960	4 662	1 224,6	34 037	97,1	6 490	1,0	481	609,2	22 769	107,8	4 952	401,6	17 523	50,4	3 366	4,2	1 030
1927	143	3 357	8 370	1 429,6	118 299	93,3	14 899	0,4	166	659,3	65 760	220,9	26 521	427,1	58 161	42,6	6 415	3,3	1 780
1928	134	3 508	9 224	1 498,6	93 622	114,1	17 845	0,3	139	691,3	43 590	243,9	24 211	431,9	53 662	49,1	7 108	3,3	1 960
1929	125	4 034	11 077	1 691,5	75 529	118,7	17 140	0,4	164	759,4	32 734	321,2	22 861	450,0	44 404	56,4	7 383	4,9	2 664
1930	121	3 960	11 207	1 456,8	58 540	107,2	15 805	0,3	119	683,0	28 619	239,3	15 405	415,7	33 978	46,8	5 025	3,9	1 741
1931	108	3 382	8 993	1 150,3	38 400	82,6	8 946	0,3	101	521,9	21 878	185,5	10 717	350,0	20 822	41,8	3 018	1,0	333

Jahre	Erzeugung: Pyridinbasen: Menge in 1 000 t	Pyridinbasen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Phenole u. Kresole: Menge in 1 000 t	Phenole u. Kresole: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Benzol: Menge in 1 000 t	Benzol: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Toluol: Menge in 1 000 t	Toluol: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Xylol, Lösungsbenzole, Schwerbenzole: Menge in 1 000 t	Xylol, Lösungsbenzole, Schwerbenzole: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Cumaronharze: Menge in 1 000 t	Cumaronharze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung: Menge in 1 000 t	and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Ammoniakwasser: Menge in 1 000 t	Ammoniakwasser: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	schwefelsaures Ammoniak: Menge in 1 000 t	schwefelsaures Ammoniak: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Salmiak u. Salmiakgeist: Menge in 1 000 t	Salmiak u. Salmiakgeist: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	.	.	7,4	3 986	15,8	2 574	2,1	528	5,3	968	.	.	4,4	234	11,2	99	3,0	747	1,2	369
1927	0,7	1 270	13,0	8 484	24,0	7 804	1,6	574	6,7	1 663	1,6	238	25,1	2 571	11,0	44	1,1	184	0,9	154
1928	0,6	755	15,0	10 404	30,8	9 136	2,0	775	7,3	1 869	2,5	853	28,0	2 992	10,7	85	1,8	196	0,7	123
1929	0,7	749	17,9	11 825	27,9	9 095	2,6	1 049	8,9	2 253	3,0	438	30,0	2 501	16,3	65	1,9	227	0,3	49
1930	0,7	601	15,8	9 563	22,4	6 503	2,9	1 008	9,8	2 291	3,1	379	27,7	1 791	11,4	32	1,5	199	0,3	93
1931	0,6	407	16,3	7 107	23,0	5 507	2,1	678	8,4	1 760	1,9	196	20,6	950	10,9	36	1,0	113	0,3	77

6. Textilindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1933, Heft 14, und Sonderheft Nr. 10)

Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Jan.	am 1. April	am 1. Juli	am 1. Okt.	Betriebseinrichtungen: Spinnspindeln Selfaktorspindeln mit 2Zyl.	mit 3Zyl.	Drosselspindeln	andere	Zwirnspindeln	Verbrauch an Spinnstoffen für eigene und fremde Rechnung: Rohbaumwolle	Linters	Baumwollabfälle [1]	Kunstbaumwolle	Andere Spinnstoffe
						in 1 000 Stück					in 1 000 kg				
1925	454	99 588	102 185	102 349	102 755	1 006	3 486	5 649	65	1 044	301 134	4 604	31 923	15 609	1 537
1926	454	101 835	95 705	92 741	97 309	960	3 433	5 976	48	1 131	254 866	3 386	25 319	15 291	1 346
1927	473	103 204	107 454	110 346	111 782	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 928	20 437	2 944
1928	464	111 227	110 652	108 491	103 865	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320

Jahre	Erzeugung an eindrähtig. Garn (Spinnergebnis): Dreizylindergarn Menge in 1 000 kg	Durchschn. Feinh. Nr.	Zweizylindergarn in 1 000 kg	Verbrauch der Zwirnereien an bezogenen Garnen: Baumwollgarne inländ.	ausld.	Andere Garne inländ.	ausld.	Herkunft	Jahreserzeugung an Endprodukten: Garn für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar: roh. eindrähtig. Baumwollgarn Zweizyl.	Dreizyl.	gebleichtes, gefärbtes od. sonst veredelt. Bwg. Zweizyl.	Dreizyl.	andere Garne
	in 1 000 kg			Herkunft					in 1 000 kg							
1925	248 249	24,34	67 755	8 304	3 520	241	37		272 170	17 482	289 652	49 129	205 807	34 567		149
1926	212 166	24,45	54 086	7 399	2 803	279	7		233 290	9 189	242 479	39 183	173 385	29 482		429
1927	289 349	24,23	76 116	10 351	4 896	309	114		322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148		687
1928	277 259	24,21	77 222	7 870	4 351	249	23		315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294		1 154

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten: Zwirn für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar: roher Baumwollzwirn	gebleicht., gefärbter und sonst veredelter Baumwollzwirn	Effekt- und andere Zwirne	lediglich veredelte Faserstoffe	Baumwollabfälle, zum Absatz bestimmt	Gesamtwert der Jahreserzeugung f. eigene Rechnung in Mill. ℛℳ	Gesamtarbeitswert d. Jahreserzeugung f. fremde Rechnung in Mill. ℛℳ	Absatz an Garn und Zwirn: insgesamt	davon an: eigene | fremde inländische weiterverarb. Betriebe	inländ. Händler und Kommissionäre	Exporteure und d. Ausland
	in 1 000 kg								ℛℳ	ℛℳ	in 1 000 kg			
1925	32 357	5 862	38 219	34 516	3 114	589	173	11 861	1 159,4	20,0	306 912	111 792	172 778	18 902	3 440
1926	30 188	4 008	34 196	29 937	3 757	502	78	10 165	805,5	10,1	264 270	103 919	143 746	10 769	5 836
1927	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6	369 806	120 697	225 971	19 148	3 990
1928	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1	357 414	118 011	221 065	12 662	5 676

[1]) Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	am 1. Juli	Verarbeitete Mengen: Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kämmerei und Spinnerei	Erzeugte Mengen: gewaschene u. karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kämmerei, Spinnerei usw.
				in 1 000 kg			
1925	19	620	587	6 979	2 602	3 552	1 268
1926	19	484	477	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	440	524	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	479	487	6 020	3 353	3 121	1 563

Wollwäscherei und Wollkämmerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	am 1. Juli	Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung: Nur gewaschen abgesetzte Wolle	Kammzug	Kämmlinge	Kämmereiabgänge	Nebenprodukte: Pottasche	Wollfett	Andere
				in 1 000 kg							
1925	4	7 833	7 143	74 783	7 665	26 208	2 810	1 279	2 300	5 626	2 736
1926	4	6 980	6 939	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 067	8 870	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 129	9 354	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Betriebseinrichtungen: Kämmmaschinen	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung an Kammzug: im ganzen	dav. ohne weitere Verarbeitung abgesetzt	Versponnener Kammzug	Jahreserzeugung: Kammgarn, eindrähtig oder gezwirnt: roh	veredelt	verwertbare Spinnereiabgänge	Gesamtwert der Jahreserzeugung an Kammgarn und -zwirn
				in Stück			in 1 000 kg							1 000 RM
1925	102	46 357	44 070	1 514	1 998 158	500 910	55 304	25 513	4 462	56 903	31 739	22 038	3 270	612 852
1926	103	47 032	45 305	1 421	1 993 328	517 937	49 612	22 534	2 293	54 755	31 117	20 151	3 204	553 324
1927	104	51 742	52 009	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	2 943	65 112	35 900	25 762	3 555	676 226
1928	101	58 271	55 744	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	2 443	66 151	33 585	27 926	4 095	677 223

Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken

Gegenstand	Anzahl 1925	Anzahl 1928
Betriebe	758	725
Beschäftigte Personen:		
am 1. Januar	36 914	28 210
am 1. Juli	36 416	28 439
Spinnspindeln		
Selfaktorspindeln	1 788 476	1 806 630
Ring-(Drossel-)Spindeln	15 345	10 586
Sonstige Spindeln	1 439	744
Zwirnspindeln	273 296	342 229
Verbrauch für eigene und fremde Rechnung:	Menge in 1 000 kg	
Schafwolle (Naturwolle), gewaschen	20 557	21 398

Gegenstand	Mengen in 1 000 kg 1925	Mengen in 1 000 kg 1928
noch Verbrauch:		
Kämmlinge u. Abfälle der Wollkämmerei, Spinnerei u. Weberei, von anderwärts bezogen	9 904	11 021
Kunstwolle	25 897	26 098
Baumwolle	4 596	4 549
Baumwollabfälle	4 500	4 216
Kunstbaumwolle	3 582	2 867
Kamel-, Alpaka-, Kaschmirhaare	612	821
Gemischt gelieferte Spinnstoffe	1 630	2 236
Andere Spinnstoffe	3 299	5 208

Gegenstand	Mengen in 1 000 kg 1925	Mengen in 1 000 kg 1928
noch Verbrauch:		
Gespinste (Garn und Zwirn), von anderwärts zum Zwirnen hereingenommen	462	586
Materialien (Enden, Lapp. usw.) zur Herstellg. von Kunstwolle u. Kunstbaumwolle	53 824	58 381
Wert der für eigene Rechnung verarbeiteten Spinnstoffe u. Gespinste	Wert in 1 000 RM: 217 529	226 683
Materialien (Enden, Lappen usw.) zur Erzeugung von Kunstwolle und Kunstbaumwolle	39 068	36 550

Erzeugung	1925: Für eigene Rechnung: Menge in 1 000 kg	1925: Für eigene Rechnung: Wert in 1 000 RM	1925: Für fremde Rechnung: Menge in 1 000 kg	1925: Für fremde Rechnung: Arbeitswert (Spinnlohn) in 1 000 RM	1928: Für eigene Rechnung: Menge in 1 000 kg	1928: Für eigene Rechnung: Wert in 1 000 RM	1928: Für fremde Rechnung: Menge in 1 000 kg	1928: Für fremde Rechnung: Arbeitswert (Spinnlohn) in 1 000 RM
Eindrähtiges Garn, das nicht verzwirnt wurde	52 150	241 450	5 036	4 246				
Zwirn:								
zweifach	9 824	40 014	422	472	69 765	298 551	5 342	4 543
dreifach	867	3 825	170	215				
vier- und mehrfach	644	4 447	59	67				
Kunstwolle	27 583	35 383	2 525	434	28 810	38 384	2 190	360
Kunstbaumwolle	20 234	18 117	2 193	412	21 629	15 969	808	122

Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verbrauch: Rohflachs	Hechelflachs und Flachswerg	Hanf, Jute, Baumwolle usw.	für die Zwirnerei bezogene Garne: im ganzen	davon aus d. Ausland	Jahreserzeugung: Garn	Zwirn	Verwertbare Spinnereiabfälle
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg							
1925	56	17 332	17 165	286	46	20 239	11 460	919	1 349	498	20 486	2 147	4 012
1926	50	12 957	11 772	261	35	12 149	9 076	309	929	413	12 659	1 528	2 495
1927	53	13 590	15 415	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	825	20 491	2 399	3 707
1928	49	13 740	11 774	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	794	12 869	2 449	2 153

6. Textilindustrie

Jutespinnerei und -zwirnerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Jan.	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verarbeitete Spinnstoffe: Jute	Juteabfälle u. Altmaterial	andere Spinnstoffe	Jahreserzeugung an Endprodukten: eindräht. Garne: Jutegarne	andere Garne	Zwirne: Jutezwirne	andere Zwirne	Garne u. Zwirne insgesamt	Verwertbar. Spinnereiabfälle
		am 1. Jan.	am 1. Juli	in 1000 Stück		in 1000 kg								
1925	45	16 200	15 465	190	10	128 687	1 455	355	123 248	1 205	6 489	8	130 949	2 776
1926	46	15 566	12 873	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 730	2 405
1927	40	13 315	14 119	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270	2 349
1928	48	15 571	16 102	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562	3 040

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln für Hanf u. Hanfwerg	für Hartfasern	für andere Spinnstoffe	Zwirn- und Schnürspindeln	Verbrauch: Rohhanf	Hanfwerg u. Hechelhanf	Manila-, Sisal-, Neuseeländ. Hanf usw.	andere Spinnstoffe	bezogene Gespinste: im ganzen	davon aus dem Ausland
				in Stück				in 1 000 kg					
1925	151	9 119	9 583	59 183	7 369	1 042	34 604	18 383	9 576	23 757	2 577	2 662	347
1926	158	8 596	8 532	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639	353
1927	156	9 354	10 656	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345	627
1928	152	10 464	10 870	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761	466

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten: Garne und Zwirne: a. Hanf u. Hanfwerg: eindrähtig	mehrdrähtig	aus Hartfasern: eindrähtig	mehrdrähtig	andere Garne u. Zwirne	Bindfad., Kordel, Packstricke, Schnüre, Seile, Taue usw.: aus Weichfasern: bis 1 mm Durchmesser	über 1 bis 5 mm Durchmesser	über 5 mm Durchmesser	aus Hartfasern: bis 5 mm Durchmesser	über 5 mm Durchmesser	Gesamtwert der Jahreserzeugung: aus Weichfasern	aus Hartfasern	Verwertbare Spinnereiabfälle
	in 1 000 kg										in Mill. ℛℳ		in 1000 kg
1925	4 008	1 915	15 354	3 282	444	2 071	13 593	2 017	2 345	5 661	63,8	32,5	1 177
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481

Seidenweberei

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Betriebseinrichtungen: eigene Webstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: mechanisch betrieben	Handwebstühle	Verbrauch an Gespinsten: Seide des Maulbeerspinners	Seide des Eichenspinners (Tussah)	Schappeseide	Bourretteseide	Kunstseide	Kunstseidenschappe	Baumwolle	aus anderen Spinnstoffen
			in Stück			in 1 000 kg							
1925	321	39 512	38 411	3 905	773	1 340,8	171,3	471,1	79,5	1 992,5	37,4	3 458,6	654,9
1926	320	36 778	38 651	3 649	459	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3
1927	343	48 091	42 983	5 193	558	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0
1928	354	47 902	44 154	3 398	437	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8

Jahre	Jahreserzeugung: Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide: dichte Gewebe für Möbel- und Zimmerausstattung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe: Bänder	Stückware	andere Seidengewebe: Kleider- und Futterstoffe	Schirmstoffe	Krawattenstoffe	Japons bzw. Habutais	Bänder	Sonstige Gewebe	Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist: baumwollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüschartige Gewebe aus Baumwolle: Bänder	Stückware	anderen Spinnstoffen	sonstige Gewebe
	in 1 000 ℛℳ													
1925	2 709	3 712	30 088	185 163	17 135	38 254	1 948	65 016	18 238	6 163	1 195	6 030	4 892	775
1926	2 082	2 637	27 875	172 890	13 723	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 333
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	225 040	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096

6. Textilindustrie

Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe) in den Jahren 1925 und 1928

Jahre	Betriebe	Berufsgenossenschaftl. versicherte Personen am 1. Januar	Berufsgenossenschaftl. versicherte Personen am 1. Juli	Fabrikwebstühle: mechan. Webstühle	Fabrikwebstühle: Handwebstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: mechan. Webstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: Handwebstühle	Zwirnspindeln [1]	Verbrauch an Gespinsten: Kammgarn, Genappes-, Mohair- u. Alpakagarn: Insgesamt: aus dem Inland	Insgesamt: aus dem Ausland	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei: aus dem Inland	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei: aus dem Ausland
									in 1000 kg			
1925	1 106	83 770	82 405	76 164	683	3 155	2 060	130 472	18 020	7 499	14 381	6 512
1928	1 149	97 969	91 611	79 931	776	4 842	1 991	170 236	21 829	7 765	16 142	6 578

Jahre	noch: Verbrauch an Gespinsten: Streichgarn einschl. Kunstwollgarn: Insgesamt: aus dem Inland	Insgesamt: aus dem Ausland	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei: aus dem Inland	aus dem Ausland	Baumwollgarn: Insgesamt: aus dem Inland	Insgesamt: aus dem Ausland	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei: aus dem Inland	aus dem Ausland	Seide, Kunstseide u. andere Gespinste: Insgesamt: aus dem Inland	Insgesamt: aus dem Ausland	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei: aus dem Inland	aus dem Ausland
	in 1000 kg											
1925	54 190	413	5 682	348	8 967	1 038	6 423	939	1 897	192	842	185
1928	55 387	857	7 309	784	7 956	725	5 538	686	1 561	241	1 105	210

Jahre	Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung: Insgesamt	[2] davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm: mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger	der Webereien ohne Streichgarnspinnerei insgesamt	[2] davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm: mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger
	in 1000 RM									
1925	1 085 528	26 852	147 923	605 669	305 084	583 665	1 438	23 773	268 491	289 963
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081

[1] Nur Zwirnspindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspindeln der Spinnweber sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen. — [2] Für das Jahr 1925 sind hier auch die nebenbei hergestellten anderen Webwaren, für das Jahr 1928 nur die Tuche für technische Zwecke mitgerechnet.

Die Produktion der Webereien im Jahre 1928 (nach Hauptbezirken)

Länder und Landesteile	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt u.-plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
	Wert der Erzeugung für Rechnung der Webereien in 1000 RM											
Schlesien	38 557	11 189	—	.	.	103 599	74 472	—	[9] 25 566	.	896	241 734
Brandenburg	258 291	16 374	7 109	—	.	3 611	27 715	[7] 7 995		.	1 086	338 244
Sachsen	7 191	.	3 970	.	—	10 261	8 955		—	—	.	32 574
Westfalen	935	34 196	.	9 458	.	210 153	66 431	[8] 27 767	[7] 42 795	[10] 35 560	[8] 2 013	362 852
Rheinprovinz	268 155		8 468	34 968	13 685	109 251	4 236		[8] 14 874	319 676	8 884	802 779
Hannover	8 262	[1] 10 207	[3] 7 677	.	.	57 625	15 104	.	.	—	[7] 3 880	123 172
Schleswig-Holstein	14 360			.	—	.	—	—	.	—		22 493
Übrige Provinzen	16 608	—	—	[3] 5 130	[5] 18 876	[6] 9 056	27 047	.	.	—	.	88 327
Preußen	612 359	71 966	27 224	49 556	32 561	503 556	223 960	35 762	83 235	355 236	16 759	2 012 174
Württemberg	7 404	6 730	10 103	.	.	154 763	11 216	—	9 426	[11] 14 893	1 329	205 190
Baden	7 063			—	—	89 597		—		51 047		163 825
Bayern	37 705		10 153	13 815	[4] 9 001	204 372	1 262	5 284	—	.	7 840	280 032
Sachsen	334 224	64 118	13 125	[4] 80 121		281 032	33 266		31 370	12 426	33 735	875 024
Thüringen	195 372	22 671	5 949		—	6 091	—	—		18 642	12 018	273 091
Übrige Länder	9 647	863	—	—	—	3 053	16 811	—	23 923	—	3 002	57 300
Deutsches Reich 1928	**1 203 774**	**166 348**	**66 554**	**143 492**	**41 562**	**1 242 464**	**286 515**	**41 046**	**147 954**	**452 244**	**74 683**	**3 866 636**
1925	1 085 528	121 913	51 947	126 774	45 364	1 236 364	290 435	49 954	141 096	381 318	74 345	3 605 038

[1] Einschl. Prov. Sachsen. — [2] Einschl. Westfalen. — [3] Einschl. Schlesien, Prov. Sachsen, Hannover und Schleswig-Holstein. — [4] Einschl. Württemberg. — [5] Einschl. Schlesien, Brandenburg, Westfalen, Hannover. — [6] Einschl. Schleswig-Holstein. — [7] Einschl. Hannover. — [8] Einschl. Hessen-Nassau. — [9] Einschl. Schleswig-Holstein und Pommern. — [10] Einschl. Schlesien und Brandenburg. — [11] Einschl. Bayern.

6. Textilindustrie

Webereien im Jahre 1928 (nach Industriezweigen)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
Zahl der Betriebe	1 149	88	118	125	35	1 169	338	19	49	354	161	3 605
Vorhandene Webstühle:												
Mechanische	[1] 84 773	4 625	3 527	9 384	5 925	220 429	48 570	2 556	11 324	[1] 47 552	6 545	445 210
Handwebstühle	[1] 2 767	3 458	130	202	48	1 011	1 553	—	—	[1] 437	350	9 956
Zahl der berufsgenossenschaftl. versicherten Personen am 1. Juli 1928	91 611	17 309	4 097	14 399	3 510	134 870	37 556	3 405	12 468	[2] 47 902	6 446	373 573
Verbrauch an Gespinsten für Rechnung der Webereien						Menge in 1 000 kg						
aus Wolle und Kunstwolle	85 837	6 140	6 734	2 269	38	2 586	194	19	75	1 354	917	106 163
» Baumwolle und Kunstbaumwolle	8 681	6 388	987	9 636	3 676	203 460	25 181	4 839	679	4 777	19 674	287 978
aus Flachs	—	221	4	204	15	1 381	17 120	1 873	144	—	227	21 189
» Jute	—	7 204	12	132	—	408	1 132	305	110 830	—	945	120 968
» Naturseide	316	42	10	82	—	111	1	—	—	2 502	12	3 076
» Kunstseide	1 326	63	110	526	1	1 874	84	—	—	3 904	223	8 111
» anderen Spinnstoffen	161	11 572	762	221	0	439	478	1 615	4	221	2 775	18 248
						Wert in 1 000 ℛℳ						
Gesamtwert dieser Gespinste	660 494	75 936	35 690	57 415	15 147	664 995	145 204	25 165	114 079	190 984	40 802	2 025 911
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien												
aus Naturseide	—	*36*	*272*	*4 686*	—	*8 299*	*90*	—	—	*295 799*	*1 331*	*310 513*
dar.: Möbelstoffe[3]	—	6	44	3 033	—	237	—	—	—	2 011	46	5 377
Samt und Plüsch[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 073	—	41 073
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	2 304	—	—	—	252 715	—	264 063
Andere Gewebe	—	30	228	1 653	—	5 758	90	—	—		1 285	
aus Kunstseide	—	*1 353*	*2 270*	*27 656*	*27*	*51 575*	*2 315*	—	—	*127 094*	*8 484*	*220 774*
dar.: Möbelstoffe[3]	—	1 312	126	25 650	27	10 693	627	—	—	2 177	38	40 650
Samt und Plüsch[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 994	—	18 994
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	119	—	2 693	2	—	—	105 923	12	161 130
Andere Gewebe	—	41	2 144	1 887	—	38 189	1 686	—	—		8 434	
aus Wolle	[9] *1 203 774*	*143 154*	*60 789*	*52 886*	*262*	*17 601*	*1 654*	*331*	*360*	*12 577*	*13 611*	*1 506 999*
dar.: wollene und halbwollene Bekleidungsstoffe	[9] 1 203 774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 203 774
Möbelstoffe[3]	—	152	—	7 250	—	266	47	—	—	—	25	7 740
Fußbodenteppiche[4]	—	137 000	490	176	—	117	65	228	—	—	—	138 076
Samt und Plüsch[5]	—	5 215	7 975	43 760	262	1 485	—	—	—	—	—	58 697
Gewebte Decken	—	367	20 342	1 062	—	3 222	—	—	360	—	—	25 353
Gewebe für technische Zwecke	—	—	22 445	—	—	200	—	103	—	—	11 157	33 905
Andere Gewebe	—	420	9 537	638	—	12 311	1 542	—	—	12 577	2 429	39 454
aus Baumwolle	—	*3 374*	*3 033*	*53 557*	*41 119*	*1 146 263*	*118 629*	*25 600*	*2 208*	*16 178*	*41 324*	*1 451 285*
dar.: Möbelstoffe[3]	—	2 147	—	43 716	276	27 492	8 708	165	—	—	1 168	83 672
Samt und Plüsch[5]	—	42	796	5 150	37 422	40 388	9 114	—	—	10 715	175	103 802
Gewebe für technische Zwecke	—	—	63	—	—	15 187	2 031	11 040	5	—	12 482	40 808
Undichte Gewebe[6]	—	—	284	646	—	98 540	523	—	—	5 463	—	1 223 003
Andere Gewebe aus Baumwollgespinsten	—	1 185	1 890	4 045	3 421	964 656	98 253	14 395	2 203		27 499	
aus Leinen, Halbleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen	—	*18 431*	*190*	*4 707*	*154*	*18 726*	*163 827*	*15 115*	*145 386*	*596*	*9 933*	*377 065*
dar.: Möbelstoffe[3]	—	1 689	—	768	—	1 068	3 082	160	315	—	943	8 025
Fußbodenteppiche[4]	—	16 119	—	7	—	127	—	42	370	—	950	17 615
Samt und Plüsch[5]	—	—	—	1 179	—	—	—	—	—	—	—	1 179
Gewebe für technische Zwecke	—	—	87	—	—	200	1 358	20	—	—	2 247	3 912
Andere Gewebe rein aus Jute	—	14	92	0	—	658	735	440	142 681	—	1 296	145 916
aus Hanf oder Hartfasern[7]	—	—	—	246	—	465	738	6 267	310	—	2 332	10 358
aus Flachs (auch Ramie)[8]	—	182	—	2 502	154	15 611	157 162	7 186	1 310	—	1 607	185 714
sonstige Gewebe	—	427	11	5	—	597	752	1 000	400	596	558	4 346
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe	21 886	30	144	102	325	15 147	5 030	90	—	—	1 058	43 812

[1]) Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittl. beschäftigten Stühle gerechnet. — [2]) Jahresdurchschnitt. — [3]) Dichte Gewebe für Möbel u. Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt u. Plüsch u. samt- u. plüschartigen Geweben. — [4]) Meterware u. abgepaßt. — [5]) Auch samt- u. plüschartige Gewebe. — [6]) Vorhangstoffe, gewebte Spitzen u. Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tüll. — [7]) Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — [8]) Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. — [9]) Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe.

6. Textilindustrie
Wirkereien im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	3 683
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Juli 1928	169 598

Betriebsvorrichtungen f. d. Herstellung von:

Zahl der	
Strümpfen	
Fonturen an regulären Wirkmaschinen	245 203
Köpfe an Strumpfrundstühlen	18 587
Köpfe an Flachstrickmaschinen	25 744
Handschuhen	
Kettenstühle	4 503
Milanesestühle	487
Doppelstühle (Fangkettenstühle)	495
Raschelmaschinen	99
Köpfe an Flachstrickmaschinen	4 952
Fonturen an Cottonmaschinen und Kulierstühlen	2 389
Trikotagen	
Fonturen an regulären Wirkmaschinen für Unterkleider	8 172
für Ränder	3 934
Systeme bzw. Mailleusen an Rundstühlen	114 575
Köpfe an Rundstrickmaschinen	4 939
Köpfe an Flachstrickmaschinen	1 428
Phantasie-, Strick- und Wirkwaren	
Handstrickmaschinen	16 821
Motorstrickmaschinen	
Flachstrickmaschinen	9 665
Rundstrickmaschinen	2 824
Links- und Links-Maschinen	2 366
Raschelmaschinen	1 659
Kettenstühle	1 195
Rundwirkmaschinen	4 572
kleinen Rundköpfchen	1 316

Verbrauch an Rohmaterialien

Gespinste aus	in 1 000 kg
natürlicher Seide, rein	118
natürlicher Seide, gemischt mit anderen Spinnstoffen	39
Kunstseide, rein	8 163
Kunstseide, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer natürlicher Seide	812
Schafwolle, Kunstwolle, Mohair, Alpaka, Kamelhaaren, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Baumwolle, natürlicher Seide und Kunstseide:	
Kammgarn, auch sogenanntes Zephirgarn	15 180
Streichgarn	2 819
Baumwolle:	
rein aus Baumwolle	51 092
aus Baumwolle gemischt mit Wolle	4 658
aus Baumwolle, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Wolle, natürlicher Seide und Kunstseide	483
Sonstiges Material:	
Nähgarne, Metallfäden, Gummifäden	366
	in 1 000 ℳ
Wert der vorstehend angegebenen Gespinste	550 501
Wert der von anderwärts bezogenen Wirk- und Strickstoffe (Meter- und Kiloware) sowie Wirk- und Strickwaren zum Zwecke der Weiterverarbeitung für eigene Rechnung	60 320
Gesamtwert der in der Wirkerei verarbeiteten Materialien	610 821

in 1 000 ℳ

An andere deutsche Betriebe für Veredelung und Ausrüstung (z. B. Färben, Bleichen usw.) insgesamt gezahlte Beträge	62 110

Erzeugung:

	Dutzend Paar	Wert in 1 000 ℳ
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware		80 463
Strümpfe und Socken:		
gewirkte	35 231 396	514 724
gestrickte	4 449 171	79 790
Handschuhe:		
Stoffhandschuhe	7 683 562	99 926
Strickhandschuhe	1 188 351	13 403
Kulierhandschuhe	334 325	4 612
	Dutzend Stück	
Unterkleider	14 461 721	310 414
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Mützen usw.)		262 210
Gesamtwert der Erzeugung für eigene Rechnung		**1 365 542**

Absatz:

	Insgesamt	Davon nach dem Ausland und an Exporteure
	Wert in 1 000 ℛℳ	
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware	79 751	20 362

	Insgesamt	Davon nach dem Ausland		
	Dutzend Paar			
Strümpfe und Socken:				
gewirkte	34 045 034	8 729 811	497 792	133 196
gestrickte	4 222 147	177 850	76 871	3 704
Handschuhe:				
Stoffhandschuhe	7 625 607	4 629 546	99 606	61 935
Strickhandschuhe	1 147 347	388 529	12 953	3 945
Kulierhandschuhe	338 178	42 195	4 548	579
	Dutzend Stück			
Unterkleider	14 239 263	2 072 552	305 472	39 190
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Schals, Mützen usw.)			255 179	21 426
Verwertbare Abfälle			3 716	98
Gesamtwert des Absatzes			**1 335 888**	**284 435**

Absatz der Wirkereien im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Strumpfwirkereien		Strumpfstrickereien		Trikotagenindustrie		Handschuhindustrie		Phantasiewaren- und sonstige Wirk- u. Strickwarenindustrie	
	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland
	in 1 000 ℛℳ									
Land Sachsen	478 537	131 140	12 772	850	148 929	24 296	149 032	77 296	49 277	4 247
Thüringen	10 384	1 887	1 927	217	2 372	239	—	—	79 977	6 873
Prov. Sachsen			6 951	53			—	—	17 623	147
Württemberg	1 789	14	10 659	120	129 760	14 355	—	—	66 544	4 946
Rheinland	4 163	111	8 996	46	11 796	2 579	—	—	11 316	920
Westfalen	492	—	9 771	—	1 366	—	—	—	2 035	112
Brandenburg	5 058	1 061	2 475	1 308	5 439	1 350	—	—	9 993	1 831
Schlesien	5 287	57	2 806	1	—	—	186	—	15 350	2 632
Übriges Deutschland	917	—	13 765	649	[1]) 36 838	[2]) 4 539	—	—	[3]) 21 306	[4]) 558
Deutsches Reich	**506 627**	**134 270**	**70 122**	**3 244**	**336 500**	**47 359**	**149 218**	**77 296**	**273 421**	**22 266**

[1]) Davon Hohenzollern 18 574 000 ℛℳ. — [2]) Davon Hohenzollern 1 361 000 ℛℳ. — [3]) Davon Hohenzollern 2 291 000 ℛℳ. — [4]) Davon Hohenzollern 36 000 ℛℳ.

6. Textilindustrie

Bekleidungsindustrie im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	5 801
Innerhalb der Betriebe beschäftigte berufsgenossenschaftlich versicherte Personen (Jahresdurchschnitt)	
Männer	40 067
Frauen	123 520
Löhne und Gehälter (in 1 000 RM)	251 971
Arbeitslöhne (in 1 000 RM) gezahlt an Zwischenmeister	140 504
an Heimarbeiter	100 231

Rohstoffverbrauch

Gewebe aus:	Wert in 1 000 RM
Seide, Halb-, Kunstseide	164 410
Wolle, Halbwolle	376 479
Baumwolle	306 178
Leinen, Halbleinen	22 567
sonst. gewebten, gewirkten Stoffen	19 290
Leder	12 782
Wolle zur Hutfabrikation	22 838
Haare zur Hutfabrikation	10 337
Haar- und Velourstumpen	2 896
Wollstumpen	9 394
Strohstumpen (Exoten)	4 175
Geflechte f. d. Hutfabrikation	7 901
Posamenten, Spitzen usw.	24 557
Pelze und Pelzbesätze	24 287
Sonstige Rohstoffe	7 790
Knöpfe, Garne u. ä.	27 963
Insgesamt	**1043 844**

	Wert in 1 000 RM
Für Färben, Bleichen usw. gezahlte Beträge	13 361

Absatz

	Wert in 1 000 RM
Männer-u.Knabenoberkleider	647 321
davon:	
Anzüge	242 940
Mäntel und Überzieher	146 490
Lodenbekleidung	28 856
Einzelhosen	54 456
Arbeiter- und Berufskleidung	86 765
Lüster- u. Leinenbekleidung	18 459
Imprägnierte u. Gummikleidung	32 161
Sonstige Oberkleidung	37 194
Frauen-u.Mädchenoberkleider	608 139
davon:	
Mäntel	326 649
Kostüme	17 571
Blusen	16 256
Kleider	223 456
Sonstige Oberkleidung	24 207
Herrenwäsche	131 938
davon:	
Kragen	31 479
Hemden aller Art	91 129
Sonstige Wäsche	9 330
Damenwäsche und Korsetts	158 826
davon:	
Hemden, Hosen usw.	85 916
Schlafanzüge	4 493
Büsten-, Hüftenhalter usw.	43 361
Strumpfbänder und -halter	6 362
Sonstige Wäsche	18 694
Badewäsche	16 048
davon:	
Badeanzüge	8 646
Bademäntel	3 531
Sonstige Badewäsche	3 871

Noch Absatz	Wert in 1 000 RM
Kinderkleider	26 683
Baby- und Erstlingskleidung	7 999
Weißwaren, Kinderhüte usw.	15 477
Schürzen, Unterröcke usw.	55 584
Krawatten	59 480
Hosenträger, Gürtel usw.	22 665
Herrenhüte und -mützen	95 363
davon:	
aus Wollfilz	38 995
aus Haarfilz	21 008
aus Stroh usw.	440
aus sonstigem Material	5 960
Mützen	28 522
Hutstumpen, sonstige Hutkörper	438
Damenhüte und -mützen	106 159
davon:	
aus Wollfilz	38 481
aus Haarfilz	9 265
aus Stroh usw.	30 503
aus sonstigem Material	6 547
Mützen	5 614
Hutstumpen, sonstige Hutkörper	15 749
Handschuhe	21 775
davon:	
Stoffhandschuhe	14 320
Lederhandschuhe	7 455
Sonstige Artikel	5 430
Insgesamt	**1978 887**

Absatz der Bekleidungsindustrie nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Betriebe*)	Insgesamt	Männer- und Knabenoberkleider	Frauen- u. Mädchenoberkleider	Herrenwäsche	Damenwäsche, Korsetts	Badewäsche	Kinder- u. Erstlingskleidung	Weißwaren, Schürzen usw.	Krawatten, Hosenträger	Hüte, Mützen	Handschuhe	Sonstige Artikel
		in 1 000 RM											
Ostpreußen	28	7 050	4 860	142	430	662	1	37	745	—	173	—	—
Stadt Berlin	1 518	959 871	167 197	539 869	44 861	53 721	2 290	18 750	34 855	38 758	50 578	5 791	3 201
Brandenburg	65	71 970	3 285	268	216	230	8	16	69	4	67 564	310	—
Pommern	106	55 577	53 667	505	194	637	—	147	406	—	2	19	—
Niederschlesien	227	126 184	68 948	30 682	2 031	2 787	35	4 986	4 147	1 066	10 944	543	15
Oberschlesien	9	5 775	390	—	156	64	—	—	3	—	5 162	—	—
Sachsen	93	28 524	4 484	10 529	2 134	2 220	—	3 317	3 484	120	474	1 600	162
Schleswig-Holstein	29	6 107	5 201	427	56	149	4	1	55	—	169	45	—
Hannover	80	23 011	14 078	661	1 029	3 299	221	33	248	2 852	590	—	—
Westfalen	201	79 113	36 185	521	26 449	10 642	613	47	3 290	565	601	200	—
Hessen-Nassau	108	33 960	20 966	1 522	2 143	4 036	4	10	215	348	4 226	47	443
Rheinprovinz	405	165 400	94 037	613	9 703	14 063	4 357	2 189	3 161	27 725	9 323	1	228
Hohenzollern	5	5 062	57	7	8	590	—	—	—	—	4 400	—	—
Preußen	2 874	1 567 604	473 355	585 746	89 410	93 100	7 533	29 533	50 678	71 438	154 206	8 556	4 049
Bayern	261	95 134	68 441	5 879	5 561	4 932	55	194	1 109	1 983	6 741	—	239
Sachsen	629	159 001	33 395	5 548	27 419	30 074	4 407	2 636	11 892	5 556	24 518	13 110	446
Württemberg	168	64 822	25 604	4 175	3 429	19 240	3 104	1 662	3 751	481	2 754	37	585
Baden	48	17 208	8 790	207	674	4 136	1	—	966	1 051	1 315	68	—
Thüringen	59	15 158	3 945	1 002	2 888	1 453	11	147	1 380	17	4 297	—	18
Hessen	54	24 113	16 203	—	58	2 880	6	1	12	29	4 868	—	56
Hamburg	73	28 292	14 420	5 005	1 740	1 540	928	466	614	1 353	2 185	4	37
Übrige Länder	52	7 555	3 168	577	759	1 471	3	43	659	237	638	—	—
Deutsches Reich	**4 218**	**1 978 887**	**647 321**	**608 139**	**131 938**	**158 826**	**16 048**	**34 682**	**71 061**	**82 145**	**201 522**	**21 775**	**5 430**

*) Ohne die reinen Lohnbetriebe.

6. Textilindustrie

Kunstseidenindustrie in den Jahren 1926/1932

Jahre	Betriebe	Berufsgenossenschaftlich versicherte Personen		Wert der verarbeiteten Rohstoffe	Erzeugung					In Kunstseidenfabriken hergestellter Zwirn
					Kunstseide, Kunstspinnfaser (Stapelfaser), Roßhaar, Bändchen usw.	davon nach dem Viskoseverfahren	davon nach dem Kupfer- und Acetatverfahren	Verwertbare Kunstseidenabfälle	Gesamtwert	
		1. Januar	1. Juli	1 000 RM	1 000 kg				1 000 RM	1 000 kg
1926	18	20 191	24 138	21 867	11 582	10 171	1 411	.	109 417	.
1927	24	29 793	33 119	37 161	19 689	16 756	2 933	756	197 679	345
1928	26	37 001	41 675	45 044	23 021	19 191	3 830	1 028	226 922	1 123
1929	26	42 710	42 393	56 307	28 055	23 406	4 649	1 183	224 206	1 156
1930	24	35 201	29 872	51 614	29 291	24 364	4 927	929	201 694	783
1931	21	27 086	23 233	45 511	30 579	26 615	3 964	1 353	152 106	589
1932	18	21 739	19 413	34 289	28 173	23 961	4 212	1 318	131 655	460

7. Konservenindustrie

(»Wirtschaft u. Statistik«, Jahrgang 1933, Heft 16 und Sonderheft Nr. 10)

Herstellung von Gemüse- und Obstkonserven in den Jahren 1931 und 1932

Zahl der Betriebe 1931: 304
1932: 292

Gemüsekonserven	1931	1932	Obstkonserven	1931	1932
	in 1000 1/1 Dosen			in 1000 1/1 Dosen	
Spargel insgesamt	4 407	4 462	Erdbeeren	3 235	1 487
davon			Stachelbeeren	295	269
Stangenspargel	2 092	2 003	Kirschen	1 813	1 427
Brechspargel	2 122	2 270	Heidelbeeren	491	189
Spargelköpfe	193	189	Birnen	1 410	490
Erbsen	10 539	18 255	Pflaumen	4 753	3 846
Bohnen insgesamt	16 781	19 672	Mirabellen	761	2 197
davon			Reineclauden	511	459
Stangenbohnen	1 092	1 318	Aprikosen	155	117
Krupbohnen	14 860	17 758	Pfirsiche	455	410
Sonstige	829	596	Gemischte Früchte	98	54
Erbsen mit Karotten	1 792	1 626	Äpfel in Stücken	53	41
Karotten	3 258	3 470	Apfelmus	5 591	2 976
Gemischtes Gemüse einschl. Haushaltsmischung	[1])6 525	8 995	Apfelmark in Dosen	2 758	1 615
Spinat	1 556	1 508	Fruchtmark in Dosen	543	317
Kohlrabi	229	377	Preiselbeeren in Dosen	610	398
Kohl	444	390	Dunstobst	1 880	2 980
Pilze	1 949	1 799	Verschiedenes	79	55
Tomatenprodukte	220	221			
Sonstige Gemüsekonserven	1 136	1 492			
Gemüsekonserven insgesamt	**48 836**	**62 267**	**Obstkonserven insgesamt**	**25 491**	**19 327**

[1]) 1931 ohne Haushaltsmischung.

7. Konservenindustrie

Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren, Obstmusen und Gelees

Bezeichnung	1931	1932
	in 1 000 kg	
Marmeladen und Konfitüren (Jams)..	35 042	31 535
Pflaumenmus und andere Obstmuse außer reinem Apfelmus	8 400	7 407
Gelees.....	4 197	3 504
Zusammen	**47 639**	**42 446**

Produktion, Bestand und Absatz an Gemüse und Obstkonserven

Bezeichnung	Gemüsekonserven	Obstkonserven
	in 1000 1/1 Dosen	
Bestand am 1. Mai 1931	42 809	4 040
Produktion 1931.....	48 836	25 491
Zusammen	91 645	29 531
Bestand am 1. Mai 1932	20 825	6 230
Absatz 1931/32	**70 820**	**23 301**
Bestand am 1. Mai 1932	20 825	6 230
Produktion 1932.....	62 267	19 327
Zusammen	83 092	25 557
Bestand am 2. Mai 1933	17 693	5 421
Absatz 1932/33	**65 399**	**20 136**

Rheinisch-Kraut-Industrie

Die Rheinisch-Kraut-Fabriken in den Betriebsjahren 1930 und 1931

(Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1930/31	1931/32
Zahl der Betriebe	174	169
Beschäftigte Personen:		
Anfang April	172	144
» Juli	181	152
» Oktober.....	418	805
» Januar.....	340	531
Verarbeitete Rohstoffe:	in 1000 kg	
Frischobst	4 362	19 840
Trockenobst	1 937	1 396
Zuckerrüben	28 032	62 323
Halbfabrikate	873	657
Zucker und Stärkesirup ..	979	571

Erzeugung	1930/31 Menge in 1000 kg	1930/31 Wert in 1000 RM	1931/32 Menge in 1000 kg	1931/32 Wert in 1000 RM
Apfelkraut aus Frischobst.....	65	37	646	321
Apfelkraut, gesüßt, aus Frischobst	490	251	831	367
Birnenkraut aus Frischobst....	218	117	295	109
Apfel-Birnenkraut aus Frischobst	92	48	901	341
Apfelkraut, gesüßt, aus Trockenobst.....	330	221	176	85
Apfelkraut, gesüßt, aus Apfelschalen	1 522	858	1 486	699
Apfelkraut, gesüßt, mit Nachpresse	1 237	609	918	377
Rübenkraut.....	5 320	1 395	12 510	2 607
Gemischtes Kraut	230	99	390	134
Zusammen	**9 504**	**3 635**	**18 153**	**5 040**

Fischkonservenindustrie

Fischräuchereien, Fischmarinieranstalten, Fischbratereien, Fischkochereien, Lachs-, Aal- und Maränenräuchereien in den Betriebsjahren 1929, 1930 und 1931

(Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1929/30	1930/31	1931/32
Betriebe	453	471	435
Zahl der Räucheröfen	.	3 470	3 402
Zahl der Bratöfen	.	1 268	1 184
Beschäftigte Personen:			
Anfang April.....	9 983	9 530	8 088
» Juli.....	7 010	6 733	6 015
» Oktober	13 543	13 359	11 323
» Januar	11 669	11 695	9 314
	(1 000 RM)		
Löhne und Gehälter dieser Personen	17 535	17 114	13 905
Gesamtwert der verarbeiteten Rohwaren und Halbfabrikate	63 630	59 639	44 089

Bezeichnung	1929/30	1930/31	1931/32
Verarbeitete Rohwaren und Halbfabrikate:			
Frische Fische (1000 kg).....	192 545	184 241	169 244
Gesalzene, gefrorene, getrocknete oder sonst konservierte Fische, Heringe usw. (1000 kg).....	15 770	13 499	10 764
Essig (1000 l).....	20 652	18 251	17 184
Sonstige Zutaten (1000 kg)	24 818	24 061	20 010
Erzeugung an Fertigfabrikaten:		(1 000 RM)	
Geräucherte Fische.....	59 914	56 967	45 809
Marinierte, gebratene, gekochte, in Dosen eingelegte Fische, Sardellen, Salzheringe, Krabben usw.	71 430	64 994	47 322
Dauerkonserven (Fische, Schaltiere usw.) in Gläsern, Dosen usw., getrocknete oder sonst zubereitete Fische, Schaltiere usw.	2 742	2 782	3 235

8. Mühlenindustrie

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderheft Nr. 8)

Getreidemühlen

In Mühlen verarbeitete Getreidemengen

Fruchtarten		Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von		
			unter 5 t	5—10 t	über 10 t
		1000 Doppelzentner			
Roggen	Erntejahr 1927/28	46 657	10 233	5 730	30 694
	» 1932/33	44 424	8 525	6 332	29 567
Weizen	» 1927/28	50 845	4 104	2 143	44 598
	» 1932/33	42 534	3 598	2 571	36 365
Gerste	» 1927/28	14 187	2 299	2 261	9 627
	» 1932/33	.	.	.	.
Hafer	» 1927/28	3 074	951	414	1 709
	» 1932/33	.	.	.	.

Zahl der Mühlen im Erntejahr 1927/28

Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von				Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber			unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber
Nach Wirtschaftsgebieten											
Ostpreußen	786	379	293	106	8	Hessen-Nassau (einschließl. Waldeck), Hessen	1 767	1 580	145	31	11
Pommern, Mecklenburg-Strelitz u. -Schwerin	1 433	993	361	73	6	Schlesw.-Holstein, Lübeck, Hamburg, Hannover, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-L.	2 820	951	1 477	355	37
Brandenburg, Berlin, Grenzmark Pos.-Westpr.	1 578	1 208	285	71	14	Rheinprov., Westf., Lippe	2 808	1 823	817	141	27
Schlesien	1 782	1 393	291	88	10	Baden, Württemb., Bayern linksrh., Hohenzollern	2 302	2 052	208	32	10
Freistaat Sachsen, Thüring.	1 935	1 595	278	53	9	Bayern rechtsrh.	4 579	4 218	307	51	3
Provinz Sachsen, Braunschweig, Anhalt	1 847	1 457	318	63	9	**Deutsches Reich**	**23 637**	**17 649**	**4 780**	**1 064**	**144**
Nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei											
Reine Handelsmühlen	727	161	256	215	95	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Handelsmüllerei	3 110	937	1 593	542	38
Reine Lohnmühlen	15 106	13 538	1 454	111	3	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Lohnmüllerei	3 323	2 022	1 158	141	2
Mühlen, die ausschließlich für eigene weiterverarbeitende Betriebe, z. B. eig. Bäckerei, tätig waren	208	173	29	6	—	Andere gemischte Mühlen	1 163	818	290	49	6
						hiervon betrieben Handelsmüllerei	*427*	*207*	*169*	*45*	*6*
Nach Art der Antriebskraft											
Wind	1 936	1 804	127	5	—	Wasser und Dampf	455	174	173	96	12
Wasser	10 339	9 389	832	107	11	Wasser und elektr. Kraft	2 759	2 111	543	96	9
Dampf	599	154	278	126	41	Wasser und Explosionsmotoren	2 143	1 530	517	95	1
Elektrische Kraft	1 743	866	702	157	18						
Explosionsmotoren	1 306	463	687	155	1						
Wind und elektr. Kraft	824	527	276	21	—	Dampf und elektr. Kraft	105	20	32	26	27
Wind und Explosionsmotoren	903	441	395	67	—	Anders kombinierte Antriebskräfte	525	170	218	113	24

8. Mühlenindustrie

Getreidemühlen

Im Erntejahr 1927/28 hergestellte Müllereierzeugnisse nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe	Menge der hergestellten Erzeugnisse	davon: Roggenmehl	Roggenschrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weichweizengrieß	Hafererzeugnisse (Mehl, Flocken, Grütze)	Graupen, Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl, Mehl aus Menggetreide und sonstige Müllereierzeugnisse
		in 1 000 Doppelzentnern									
Prov. Ostpreußen	786	5 860	1 965	341	741	5	16	33	1 623	1 133	3
Stadt Berlin	24	2 469	828	9	936	1	—	—	58	637	—
Prov. Brandenburg	1 363	6 096	2 867	24	884	2	—	1	689	1 627	2
» Pommern	1 016	4 448	1 877	38	581	3	16	4	805	1 124	0
» Grenzmark Posen-Westpreußen	191	794	390	3	50	0	—	0	132	219	—
» Niederschlesien	1 497	6 545	2 326	7	1 743	18	11	23	586	1 821	10
» Oberschlesien	285	2 107	821	8	429	5	13	5	197	604	25
» Sachsen	1 522	6 713	2 078	9	1 792	95	3	8	1 130	1 591	7
» Schleswig-Holstein	767	9 477	278	502	1 478	2	139	198	6 032	775	73
» Hannover	1 603	11 636	1 385	521	2 117	112	23	13	6 042	1 402	21
» Westfalen	1 335	6 159	1 016	287	1 372	1	11	5	2 407	962	98
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	1 171	4 030	1 023	22	1 629	51	2	0	334	968	1
Rheinprovinz	1 369	14 169	1 578	1 069	6 027	734	36	35	1 483	3 165	42
Hohenzollern	63	84	4	—	48	0	0	—	11	20	1
Preußen	12 992	80 587	18 436	2 840	19 827	1 029	270	325	21 529	16 048	283
Bayern	4 800	10 796	3 229	11	3 490	236	2	21	740	2 974	93
Sachsen	1 092	6 912	2 401	7	1 764	113	10	29	726	1 855	7
Württemberg	1 242	3 242	231	4	1 759	18	1	1	445	728	55
Baden	776	6 621	326	8	3 950	278	2	3	381	1 592	81
Thüringen	843	2 304	672	19	510	2	—	1	558	538	4
Hessen	596	2 604	537	3	1 115	56	8	0	220	662	3
Hamburg	23	337	28	50	14	72	3	—	124	46	—
Mecklenburg-Schwerin	351	1 770	511	180	339	1	—	4	412	323	0
Oldenburg	363	3 031	46	243	8	—	63	15	2 566	86	4
Braunschweig	183	1 117	237	7	404	3	—	—	242	224	—
Anhalt	142	703	233	2	165	8	—	7	119	169	0
Bremen	16	2 404	548	87	1 059	—	—	—	117	593	—
Lippe	104	323	98	1	30	—	—	—	147	46	1
Lübeck	11	43	7	12	10	—	—	—	9	5	—
Mecklenburg-Strelitz	66	616	199	9	196	8	—	0	67	137	0
Schaumburg-Lippe	37	168	31	—	19	—	—	—	99	19	—
Deutsches Reich	**23 637**	**123 578**	**27 770**	**3 483**	**34 659**	**1 824**	**359**	**406**	**28 501**	**26 045**	**531**

Im Erntejahr 1927/28 hergestellte Müllereierzeugnisse nach Größenklassen der Mühlen

Müllereierzeugnisse	Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von: unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t und darüber
	in 1000 Doppelzentnern				
Roggenmehl	27 770	6 112	7 229	8 574	5 855
Roggenschrot	3 483	473	1 249	1 003	758
Weizenmehl	34 572	2 624	3 457	6 673	21 818
Weich-Weizengrieß	889	6	6	138	739
Hart-Weizengrieß	936	1	3	82	850
Weizenschrot	87	27	33	18	9
Gerstenmehl	108	45	37	20	6
Hafererzeugnisse	359	17	30	146	166
Maismehl	21	3	9	9	—
Mehl aus Menggetreide	280	148	84	43	5
Graupen, Grütze aus Gerste	406	8	20	33	345
Futterschrot	28 500	6 784	11 930	7 113	2 673
Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	26 045	4 032	4 803	6 410	10 800
Sonstige Müllereierzeugnisse	122	12	36	34	40
Insgesamt	**123 578**	**20 292**	**28 926**	**30 296**	**44 064**

8. Mühlenindustrie

Getreidelagerräume im Erntejahr 1927/28

Getreidelagerräume der Getreidelagerhäuser und Mühlen nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Getreidelagerhäuser mit einem Fassungsvermögen														Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit über 20 t	
	bis 100 t		von 101 bis 250 t		von 251 bis 500 t		von 501 bis 2000 t		von 2001 bis 5000 t		über 5000 t		Insgesamt			
	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Mühlen	Fassungsvermögen ihrer Lagerräume 1000 t
Prov. Ostpreußen .	56	4	100	20	77	30	52	50	6	18	3	100	294	222	114	96
Stadt Berlin	5	0	4	1	1	0	1	1	5	19	9	109	25	130	12	49
Prov. Brandenburg	142	9	108	20	37	14	37	34	3	8	—	—	327	85	66	54
» Pommern ...	65	5	98	18	59	23	75	73	16	50	5	39	318	208	44	57
» Grenzm. Pos.-Westpr.....	37	2	34	6	18	6	2	2	—	—	—	—	91	16	7	4
» Niederschles.	86	6	90	16	62	25	49	46	4	16	1	5	292	114	65	99
» Oberschlesien	60	4	37	7	22	9	13	10	—	—	—	—	132	30	33	32
» Sachsen	94	6	129	24	107	41	105	110	15	46	3	28	453	255	58	94
» Schleswig-Holstein	48	3	39	7	30	11	44	40	6	25	2	12	169	98	184	95
» Hannover...	80	5	61	11	56	22	38	39	6	25	3	26	244	128	126	93
» Westfalen...	74	5	65	11	45	18	32	33	10	31	2	15	229	113	61	57
» Hessen-Nassau einschl. Waldeck....	74	4	54	9	27	10	29	28	1	5	2	30	187	86	28	57
Rheinprovinz	120	7	86	16	60	24	25	28	12	42	13	151	316	266	104	185
Preußen (ohne Hohenzollern)	941	60	905	166	602	233	502	492	84	285	43	515	3 077	1 751	902	972
Bayern r. d. Rh...	252	17	237	42	160	61	127	126	17	58	6	47	799	351	54	79
Bayern l. d. Rh...	21	1	22	4	18	7	7	5	—	—	7	70	75	87	8	18
Bayern	273	18	259	46	178	68	134	131	17	58	13	117	874	438	62	97
Sachsen.....	167	9	111	20	70	28	67	65	8	25	5	37	428	184	51	125
Württemberg einschl. Hohenzollern	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56	15	15
Baden.....	53	3	42	8	24	9	22	20	5	19	12	241	158	300	19	67
Thüringen.....	25	2	43	7	30	11	14	12	1	2	—	—	113	34	11	13
Hessen	36	3	31	5	15	6	14	14	2	8	2	18	100	54	14	27
Hamburg	6	0	4	1	1	0	2	3	1	2	2	45	16	51	9	2
Mecklenburg[1]).	42	3	57	11	39	15	49	50	8	21	1	5	196	105	35	33
Oldenburg	17	1	20	4	13	5	2	2	1	2	3	25	56	39	63	13
Braunschweig .	19	1	19	4	12	4	10	9	2	8	—	—	62	26	10	24
Anhalt.....	5	1	10	2	11	4	13	13	—	—	—	—	39	20	4	7
Bremen.....	—	—	1	0	2	1	—	—	2	7	1	24	6	32	5	36
Lippe[2])	13	1	8	1	2	1	7	8	—	—	—	—	30	11	7	2
Lübeck	2	0	2	1	4	2	4	3	1	3	1	12	14	21	1	1
Deutsches Reich	**1 629**	**104**	**1 541**	**281**	**1 043**	**404**	**865**	**848**	**134**	**446**	**83**	**1 039**	**5 295**	**3 122**	**1 208**	**1 434**

[1]) Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. — [2]) Einschl. Schaumburg-Lippe.

Schüttbodenfläche und Siloraum der Getreidelagerhäuser nach Größenklassen

Größenklasse	Lagerhäuser											
	ausschließlich mit Schüttbodenfläche			ausschließlich mit Siloraum			mit Schüttbodenfläche und Siloraum				Insgesamt			
	Zahl	1000 qm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t
bis 100 t	1 592	231	102	5	1	0	32	3	3	2	1 629	234	4	104
101— 250 t	1 445	473	263	16	5	3	80	19	28	15	1 541	492	33	281
251— 500 t	897	514	346	14	8	6	132	51	67	52	1 043	565	75	404
501—2000 t	681	809	604	28	41	31	156	107	135	212	865	916	176	847
2001—5000 t	100	524	335	2	10	8	32	67	79	103	134	591	89	446
über 5000 t	44	377	432	4	55	43	35	314	272	565	83	691	327	1 040
Zusammen	**4 759**	**2 928**	**2 082**	**69**	**120**	**91**	**467**	**561**	**584**	**949**	**5 295**	**3 489**	**704**	**3 122**

8. Mühlenindustrie

Ausnutzung der Getreidelagerhäuser im Erntejahr 1927/28

Verwendung der Lagerhäuser

Ermittelte Lagerhäuser insgesamt		davon Lagerhäuser, die			
		kein Getreide lagerten		über die gelagerten Mengen keine Angaben machen konnten	
Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t
5 295	3 122	898	372	337	271

Ermittelte Lagermengen in 1 000 t

1927						1928					
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
322	408	569	604	701	804	836	779	704	608	489	377

9. Industrie der Öle und Fette

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 8)

Die Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Betriebe mit einer Jahresverarbeitung	Zahl der Betriebe	Durchschnittl. beschäftigte berufsgen. vers. Personen	deren Löhne und Gehälter in Mill. ℛℳ	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle u. -fette	Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane
				Menge in 1 000 t		
Ölmühlen ohne Veredelungsbetriebe						
bis 20 000 t	505	509	1,0	63,7	23,4	—
über 20 000 t	5	841	2,5	276,4	110,1	—
Zusammen	**510**	**1 350**	**3,5**	**340,1**	**133,5**	—
Ölmühlen mit Veredelungsbetrieben						
bis 20 000 t	26	980	2,5	155,3	57,7	27,9
über 20 000 t	18	7 581	23,0	1 938,4	611,7	283,9
Zusammen	**44**	**8 561**	**25,5**	**2 093,7**	**669,4**	**311,8**
Veredelungsbetriebe						
Reine Veredelungsbetriebe	11	1 126	3,0	—	—	245,0
Raffinerien der Margarinefabriken	10	336	0,9	—	—	99,6
Zusammen	**21**	**1 462**	**3,9**	—	—	**344,6**
Sämtliche Betriebe						
Insgesamt	**575**	**11 373**	**32,9**	**2 433,8**	**802,9**	**656,4**

Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1928

Bezeichnung der Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
			Menge in 1 000 t			
Raps und Rübsen	42,8	15,5	1,0	3,8	20,5	17,5
Leinsaat	440,1	137,9	0,5	4,1	119,5	316,0
Erdnüsse, geschält	504,0	212,0	—	0,2	24,7	479,1
Erdnüsse, ungeschält	67,3	20,5	—	0,1	—	67,2
Sojabohnen	859,4	199,7	—	—	0,3	859,1
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	19,5	8,1	0,3	1,2	3,8	14,2
Palmkerne	294,9	121,0	—	—	31,7	263,2
Kopra und alle übrigen fetthaltigen Saaten	200,0	109,8	—	—	7,3	192,7
Ausländische Ölkuchen (Bauernkuchen) zur Ölgewinnung	5,8	1,1	—	—	—	5,8
Insgesamt	**2 433,8**	**825,6**	**1,8**	**9,4**	**207,8**	**2 214,8**
davon aus deutscher Ernte	*13,3*	*4,8*	*1,5*	*3,4*	*7,2*	*1,2*
und zwar: Raps und Rübsen	10,3	3,7	0,9	1,9	6,3	1,2
Leinsaat	1,9	0,7	0,3	1,1	0,5	—
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	1,1	0,4	0,3	0,4	0,4	—

Gewinnung von Rohölen und Rohfetten, sowie Ölkuchen und Schrot im Jahre 1928

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette						Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)					
	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung				Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
			Menge in 1 000 t						Menge in 1 000 t			
aus Raps und Rübsen	16,2	13,2	0,3	1,4	7,9	6,6	25,6	4,7	0,6	2,3	12,1	10,6
» Leinsaat	140,3	84,0	0,2	1,1	37,9	101,1	300,6	67,8	0,3	2,8	80,9	216,6
» Erdnüssen	240,6	183,7	—	0,1	10,7	229,8	323,7	70,3	—	0,2	13,7	309,8
» Sojabohnen	135,8	84,8	—	—	0,1	135,7	699,1	141,7	—	—	0,2	698,9
» anderen ölhaltigen Saaten	7,6	6,7	0,1	0,4	1,6	5,5	*) .	*) .	*) .	*) .	*) .	*) .
» Palmkernen	136,1	102,3	—	—	14,6	121,5	156,5	27,9	—	—	16,7	139,8
» Kopra und anderen fetthaltigen Saaten	126,3	101,7	—	—	4,7	121,6	89,2	19,6	0,2	0,8	4,5	83,7
Insgesamt	**802,9**	**576,4**	**0,6**	**3,0**	**77,5**	**721,8**	**1 594,7**	**332,0**	**1,1**	**6,1**	**128,1**	**1 459,4**
davon in Lohn gewonnen	278,4	212,5	0,4	0,4	3,3	274,3	395,8	83,5	0,7	0,9	7,2	387,0

*) In den Zahlen »aus Kopra und anderen fetthaltigen Saaten« enthalten.

9. Industrie der Öle und Fette

Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die verarbeiteten Mengen sind aus dem Einfuhrüberschuß der einzelnen Ölsaaten und geschätzten Mengen inländischer Ernte errechnet. Aus dem auf diese Weise ermittelten Rohstoffverbrauch sind die gewonnenen Rohöle und Rohfette sowie Ölkuchen auf Grund der für das Jahr 1928 durch die Produktionserhebung festgestellten Ausbeuteziffern der einzelnen Ölsaaten berechnet.

Jahre	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle und Rohfette										Gewonn. Ölkuchen (einschl. Schrot)	
		Insgesamt	davon									Insgesamt	davon Sojaschrot
			Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnußöl	Sojaöl	Baumwollsaatöl	Sesamöl	Palmkernfett	Kokosfett	Andere Öle und Fette		
	insgesamt	1 000 t											
1913 ..	1 784	653	71	180	41	20	38	55	109	124	15	1 117	102
1926 ..	1 692	626	9	102	187	58	5	4	110	125	26	1 044	301
1927 ..	1 961	676	11	127	178	91	6	2	126	118	17	1 258	469
1928 ..	2 463	817	16	141	250	134	1	4	137	127	7	1 606	690
1929 ..	2 592	850	9	100	272	162	1	7	140	154	5	1 696	833
1930 ..	2 315	755	9	75	269	140	0	17	142	95	8	1 516	723
1931 ..	2 410	747	7	108	244	160	—	4	123	92	9	1 620	826
1932 ..	2 388	681	8	142	103	188	0	3	142	83	12	1 658	966

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane			Hergestellte Veredelungsprodukte		
Rohstoffe	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℳ	Veredelungserzeugnisse	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℳ
Pflanzliche Rohöle:			Firnis	47,0	29,0
Raps- und Rüböl	7,7	6,3	Lackleinöl und gebleichtes Leinöl	22,6	13,8
Leinöl	85,1	49,8	Standöl	1,4	1,1
Erdnußöl	196,3	148,4	**Zusammen**	**71,0**	**43,9**
Sojaöl	110,2	70,7	Raffinierte pflanzl. Öle u. Fette, ungehärtet:		
Baumwollsaatöl	2,4	1,7	Raps- und Rüböl	7,2	6,3
Andere pflanzliche Öle	13,5	10,7	Leinöl	7,8	5,0
Zusammen	**415,2**	**287,6**	Erdnußöl	81,6	70,0
Pflanzliche Rohfette:			Sojaöl	98,8	72,1
Palmkernfett	55,0	41,3	Baumwollsaatöl	2,3	1,9
Kokosfett	98,6	76,5	Andere pflanzliche Öle	11,9	10,4
Palmfett und andere pflanzliche Fette	5,0	3,8	Palmkernfett	51,2	42,7
Zusammen	**158,6**	**121,6**	Kokosfett	93,2	80,6
Trane, roh	82,6	44,4	Palmfett u. and. pflanzliche Fette	3,7	3,2
Insgesamt	**656,4**	**453,6**	**Zusammen**	**357,7**	**292,2**
			Gehärtete pflanzl. Öle (Hartfette)	103,8	89,2
			Gehärtete Trane (Harttrane)	75,6	52,9
			Raffinationsfettsäuren	40,3	21,8
			Insgesamt	**648,4**	**500,0**

Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Anzahl	Rohstoffe	Menge in t	Wert in 1 000 ℳ	Rohstoffe	Menge in t	Wert in 1 000 ℳ
Betriebe	88	Premier jus	10 405	10 458	Sesamöl	1 151	1 078
Beschäftigte Personen		Oleomargarin	8 465	11 102	And. pflanzl. Öle u. Fette	20 463	17 741
		Neutrallard	4 492	6 286	**Fette und Öle zusammen**	**418 698**	**367 892**
am 31. März	8 616	Andere tierische Fette	441	381	Milch in 1 000 hl	804	8 936
» 30. Juni	8 680	Preßtalg	317	333	Sonstige Rohstoffe	.	7 310
		Harttrane	65 904	54 110	Wert sämtl. Rohstoffe		384 138
» 30. September	8 914	Pflanzliche Hartfette	91 181	83 895			
		Kokosfett	86 158	74 818	Erzeugung		
» 31. Dezember	9 042	Palmkernfett	35 822	30 548	Margarine	436 769	490 718
		Palmfett	4 984	4 328	Kunstspeisefett	17 092	16 129
	in 1 000 ℳ	Sojaöl	44 186	33 870	Unvermischte Speisefette	32 774	34 071
Löhne und Gehälter	20 468	Erdnußöl	42 511	37 164			
		Baumwollsaatöl	2 218	1 780	**Zusammen**	**486 635**	**540 918**

9. Industrie der Öle und Fette

Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Rohstoffe	t	1 000 RM
Betriebe	478	Rohes Leinöl	7 345	4 698	Sonstige Rohstoffe wie Schwerspat, Gips, Asphalt, Dextrin u. a.	.	6 051
Beschäftigte Personen		Holzöl	5 537	8 286	**Gesamtwert der Rohstoffe**	.	**77 454**
am 31. März	6 476	Andere pflanzliche Rohöle	287	251			
» 30. Juni	6 671	Leinölfirnisse	2 412	1 657	Erzeugung		
» 30. September	6 519	Lackleinöl	10 057	6 873	Leinölfirnisse, Standöl u. a.[1]	2 996	2 758
» 31. Dezember	6 249	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	1 284	1 086	Klare Öllacke[1]	32 104	46 992
	1 000 RM	Benzin- u. Benzolkohlenwasserstoffe	28 506	7 809	Öllackfarben	34 470	44 847
		Terpentin und Kienöl	2 179	1 474	Ölfarben und -spachtel	26 204	23 192
		Sprit	5 967	2 671	Zellulose- und Spirituslacke[1] und -lackfarben sowie derartige Spachtel	18 595	38 301
Löhne und Gehälter	15 844	Andere Lösungsmittel	7 211	6 893	Sonstige Erzeugnisse	16 903	9 744
		Natur- und Kunstharze	15 549	10 622	**Zusammen**	**131 272**	**165 834**
		Nitrozellulosewolle u. dgl.	628	2 297			
		Pigmente einschl. Farblacke	30 673	16 786			

[1]) Zum Absatz bestimmt.

Talgschmelzen und -pressen im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Erzeugung	t	1 000 RM
Betriebe	91	Rohtalg und Abfälle	29 924	15 072	Premier jus	8 776	8 562
Beschäftigte Personen		Abfallgrieben	265	48	Speisetalg	2 933	2 651
am 31. März	357	Ausgelassener Talg[1]	3 222	2 311	Technischer Talg	11 904	9 249
» 30. Juni	371	Premier jus[1]	114	114	Technische Mischfette	867	628
» 30. September	385	Andere tierische Fette	831	573	Andere Fette	792	629
» 31. Dezember	383	Pflanzliche Fette	149	105	Griebenkuchen	1 653	303
	1 000 RM	**Zusammen**	**34 505**	**18 223**	Oleomargarin	337	451
Löhne und Gehälter	959				Preßlinge (Preßtalg)	212	188
					Zusammen	**27 474**	**22 661**

[1]) Als solcher bezogen.

Druckfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	Rohstoffe	t	Erzeugung	t	1 000 RM
Betriebe	40	Rohes Leinöl	939	Terpentin einschl. Kienöl u. andere Lösungsmittel	46	Druckfirnisse[1]	771	946
Beschäftigte Personen		Andere rohe pflanzl. Öle	26	Natur- und Kunstharze	4 142	Schwarze Zeitungsrotationsfarbe	8 384	7 117
am 31. März	2 256	Leinölfirnisse	790	Asphalt	999	Andere schwarze Druckfarben	3 240	9 225
» 30. Juni	2 282	Lackleinöl	2 237	Amerik. Ruß	840	Bunte Druckfarben	4 542	22 007
» 30. September	2 300	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	406	Deutscher Ruß	754	Tiefdruckfarben	2 728	4 018
» 31. Dezember	2 332	Harzöl	77	Anilinfarbstoffe	476	Trockene (nicht druckfertige) Farben[1]	316	1 481
	1 000 RM	Harzölfirnis	133	Farblacke und sonstige bunte Körperfarben	1 341	Sonstige Erzeugnisse (z.B. Gummidruckfarben)	477	1 304
Löhne und Gehälter	5 812	Mineralöle	5 350	Weiße Körperfarben	787	**Zusammen**	**20 458**	**46 098**
		Benzin, Benzol, Toluol, Xylol und andere Kohlenwasserstoffe	1 935	Sonstige Rohstoffe: Wachse, Zelluloid,				
		Sprit	50	Trockenstoffe u. a.	.			

[1]) Zum Absatz bestimmt.

Seifenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Rohstoffe	t	1 000 RM
Betriebe	625	Talg einschl. Premier jus	50 093	40 477	Alkalien, Wasserglas, Füllstoffe	.	20 387
		Tierische Abfallfette	10 371	6 758	Zwischenprodukte aus anderen Seifenfabriken:		
		Tran, roh	2 720	1 291	Grundseife	381	347
Beschäftigte Personen		Harttran	5 095	3 586	Unterlauge und Glyzinwasser[2]	445	230
am 31. März	12 688	Palmfett	15 781	11 194	**Gesamtwert der Rohstoffe**	.	**183 180**
» 30. Juni	12 929	Palmkernfett	50 536	39 254			
» 30. September	13 439	Kokosfett	8 609	7 092	Erzeugung[1])		
31. Dezember	12 356	Erdnußöl	4 946	3 632	Gewöhnliche feste Seife, Seifenflocken und -schnitzel sowie Seifenpulver	276 809	253 849
		Baumwollsaatöl	4 880	3 853	Toilettenseife, Glyzerin-, Medizinalseife	37 564	67 029
		Sojaöl	3 360	2 208	Schmierseife	103 115	50 328
		Leinöl	25 574	15 737	Türkischrotöl und ähnliches	8 102	6 012
		Baum- (Oliven-) Öl, Sulfuröl u. a.	1 705	1 539	Unterlauge und ähnliches[2]	13 487	8 869
		Rizinusöl	3 686	3 342	Sonstige Erzeugnisse (Scheuerpulver, flüssige techn. Seifen)	17 994	9 985
		Pflanzliche Hartfette	766	543	**Zusammen**	**457 071**	**396 072**
	1 000 RM	Raffinationsfettsäuren(acid oils)	17 780	11 165			
		Übrige Fette und Öle	1 764	1 204			
		Spaltungsfettsäuren (Stearin, Olein u. a.)	2 096	1 907			
Löhne und Gehälter	23 338	Harze	4 408	1 961			
		Riechstoffe	.	5 473			

[1]) Technische Seife ist entsprechend ihrer Beschaffenheit entweder unter »Gewöhnliche Seife« oder unter »Schmierseife« angegeben. — [2]) Umgerechnet auf 80prozentiges Glyzerin.

9. Industrie der Öle und Fette

Kerzenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl
Betriebe	90
Beschäftigte Personen	
am 31. März	1 913
» 30. Juni	2 046
» 30. September	2 328
» 31. Dezember	2 015
	1000 RM
Löhne und Gehälter	2 559

Rohstoffe	t	1 000 RM
Stearin und Paraffin	14 953	9 138
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh und zubereitet	212	730
Pflanzenwachs, roh und zubereitet	57	97
Erdwachse (Ceresin, Ozokerit), roh u. gereinigt, natürliche u. künstliche	124	201
Sonstige Rohstoffe, wie Dochte, Farben usw.	.	727
Gesamtwert der Rohstoffe	.	10 893

Erzeugung	t	1 000 RM
Gebrauchskerzen	15 307	17 338
Zierkerzen	573	1 683
Sonstige Erzeugnisse, wie Fackeln, Illuminations- und Nachtlämpchen, Bohnerwachs	389	659
Zusammen	16 269	19 680

10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft 10)

Bezeichnung	Anzahl		
Betriebe	3 699		
	Angestellte	Arbeiter	zusammen
Beschäftigte Personen			
am 1. Januar 1928	93 083	432 685	525 768
» 1. April 1928	94 763	438 180	532 943
» 1. Juli 1928	96 344	444 157	540 501
» 1. Oktober 1928	96 417	429 109	525 526
» 1. Januar 1929	96 190	410 633	506 823
	1 000 RM		
Löhne und Gehälter	1 240 629		

Verbrauch an Rohstoffen

Bezeichnung	Verarbeitete Menge insgesamt	davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Menge in Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektro-, Tiegel- u. Edelstahl)		
Eisenguß (Grauguß) und Temperguß	1 034 733	618 836
Stahlguß (Stahlformguß)	137 241	41 586
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	397 291	33 061
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	119 912	7 557
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt	19 695	642
Grobbleche, Mittelbleche, Kesselbleche, Universaleisen (3 mm und mehr)	293 585	32 768
Feinbleche (unter 3 mm)	79 123	1 350
Röhren, warmgewalzt, ausschl. der kaltgezogenen	77 310	11 768
Sonstige Walzwerkserzeugnisse (Halbzeug, Weißbleche, Walzdraht, Kesseltrommeln usw.)	51 000	22 543
Schmiedestücke	65 166	39 101
Gezogener Draht	4 851	396
Verzinkter Draht	505	2
Kaltgewalztes Bandeisen	6 762	89
Kaltgezogene Röhren	6 926	336
Drahtstifte, Nieten, Schrauben, Muttern	38 897	2 933
Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl (roh und bearbeitet)	40 859	3 358
Nichteisenmetalle	Menge in kg	
Rohmetalle zur Metallisierung (Galvanisierung):		
Nickel	92 524	1 275
Kupfer	917 393	4 818
Sonstige Rohmetalle und Rohmetallegierungen	2 248 857	101 090
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	36 043 410	19 871 025
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	3 381 669	1 892 277
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen usw.) sowie Preßteile aus:		
Kupfer	9 605 324	530 472
Messing	15 846 521	1 408 685
Zink	1 749 816	22 600
sonstigen Schwermetallen	2 929 001	57 900
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	2 507 465	100

Wert der verarbeiteten Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1 000 RM
Vorstehend aufgeführte Materialien aus Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	1 022 432
Von anderen Maschinen-, Apparate- und Kesselbauanstalten fertig bezogene Hilfsmaschinen, Maschinenteile, Feuerungen, Saugzuganlagen, Gebläse, Aschetransportanlagen, Zubehörteile, Kugellager, Armaturen usw., soweit sie zum Einbau in die hergestellten Erzeugnisse verwendet wurden	217 573
Elektromotoren	30 001
Dynamomaschinen	6 234
Elektrische Ausrüstungen	15 028
Verarbeitetes Holz (ausschl. Holz für Verpackungszwecke)	40 328
Andere verbrauchte Materialien (Porzellan, Leder, Gummi, Farben, Lacke, feuerfeste Steine usw.)	74 786
Zusammen	1 406 382

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert in 1 000 RM
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und Ausland an Maschinen, Apparaten und Kesselbauerzeugnissen sowie Einzelteilen, Ersatz-, Reserve- und Zubehörteilen	3 709 625
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	385 035
Ende 1928	431 882
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 749
Gesamtwert (Inventurwert) der in Bau befindlichen Maschinen, Apparate, Kessel usw.:	
Anfang 1928	416 765
Ende 1928	450 552
Für ausgeführte Reparaturarbeiten in Rechnung gestellter Betrag	144 440
Davon entfällt auf mitgelieferte Einzelteile (Ersatzteile)	52 962
Abfallmaterial, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	31 217

Bruttowert der Erzeugung

Bezeichnung	Wert in 1 000 RM
Maschinen-, Apparate- und Kesselbauerzeugnisse (einschl. der Lagerbestandszunahme)	3 790 259
Für den eigenen Bedarf hergestellte Maschinen und Werkzeuge	32 749
Reparaturarbeiten (die mitgelieferten Einzelteile sind unter den »Erzeugnissen« mitgezählt)	91 478
Erlös für Abfallmaterial	31 217
Insgesamt	3 945 703

10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

Der Absatz der Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1 000 RM
Werkzeugmaschinen und Maschinenwerkzeuge	175 908	362 562
Textilmaschinen	195 795	472 127
Landmaschinen und Maschinen für Milchwirtschaft	249 573	250 286
Lokomotiven und andere Zugmaschinen	103 236	143 895
Kraftmaschinen (ausschl. der Elektromotoren)	142 493	294 608
Pumpen, Kompressoren, Kältemaschinen, Ventilatoren usw.	121 055	260 094
Hütten-, Stahl-, Walzwerks- und Gießereimaschinen	48 462	53 011
Mechanische Fördermittel, Waagen, Automaten	285 723	329 569
Maschinen und Apparate für Papierherstellung, Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	97 975	217 022
Büromaschinen und -apparate	7 838	103 121
Maschinen und Apparate für Müllerei, Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. ähnl.	109 376	206 165
Zerkleinerungs- und Aufbereitungsmaschinen, Baumaschinen	187 006	186 568
Armaturen	79 900	171 680
Maschinen und Apparate für die chemische Industrie	116 248	150 216
Maschinen und Apparate für verschiedene Zwecke	24 708	92 008
Maschinenteile (in Sonderfabrikation)	73 487	87 324
Kesselbauerzeugnisse und Apparate	336 184	301 195
Andere Erzeugnisse:		
Sonstige Maschinen	3 404	2 816
Eisen- und Stahlwaren	22 577	10 856
Warmwasserbereiter usw.	2 318	14 502
Zusammen	**2 383 266**	**3 709 625**

Die Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate	Absatz insgesamt
		Angestellte	Arbeiter	zusammen	1 000 RM		
Rheinprovinz	557	15 240	61 000	76 240	187 468	273 540	641 289
Westfalen	308	6 060	30 972	37 032	79 207	98 388	257 702
Berlin	306	9 437	35 758	45 195	116 299	116 094	328 714
Brandenburg	90	2 619	11 998	14 617	33 250	39 621	105 091
Prov. Sachsen	222	7 190	34 912	42 102	88 564	107 213	266 701
Hessen-Nassau	134	4 014	18 444	22 458	54 248	49 022	142 586
Hannover	129	3 208	14 494	17 702	36 214	49 349	118 286
Ober- und Niederschlesien	124	2 828	12 784	15 612	29 950	37 826	93 247
Schleswig-Holstein	61	1 783	7 921	9 704	21 790	24 273	63 928
Pommern, Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen	52	465	2 768	3 233	5 854	5 968	16 515
Preußen	1 983	52 844	231 051	283 895	652 844	801 294	2 034 059
Bayern	272	8 377	38 350	46 727	108 193	125 752	321 899
Land Sachsen	646	14 965	81 928	96 893	221 393	184 976	605 064
Württemberg	242	5 738	24 981	30 719	74 216	77 681	215 738
Baden	144	4 663	20 955	25 618	62 251	74 443	182 542
Thüringen	139	1 839	10 913	12 752	24 100	20 294	67 860
Hessen	73	1 609	7 028	8 637	19 926	18 009	54 111
Braunschweig	39	1 413	6 641	8 054	18 435	24 489	55 517
Anhalt	37	1 906	6 931	8 837	17 763	24 914	68 178
Hamburg	67	1 442	7 182	8 624	21 319	25 916	56 131
Übrige Länder	57	1 548	8 197	9 745	20 189	28 614	48 526
Deutsches Reich	**3 699**	**96 344**	**444 157**	**540 501**	**1 240 629**	**1 406 382**	**3 709 625**

11. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 10)

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter insgesamt in 1000 RM	Löhne und Gehälter davon nutzbare Löhne in 1000 RM	Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten in 1000 RM	Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen: vollständige Untergestelle Stück	vollständige Untergestelle Wert[2]) in 1000 RM	Motoren Stück	Motoren Wert[2]) in 1000 RM	Gesamtwert[3]) der von anderwärts bezogenen Bereifungen in 1000 RM	Erzeugung: Kleinkrafträder (steuerfrei) Stück	Krafträder, zwei- und dreirädrig Stück	Seitenwagen zu Krafträdern Stück	Vollständige Kraftwagen: Personenkraftwagen insgesamt Stück	davon bis 1,5 l Hubraum Stück	davon über 1,5 bis 2,5 l Hubraum Stück	davon über 2,5 l Hubraum Stück	Krankenkraftwagen[3]) Stück	Automobilomnibusse Stück
1926	238	55 412	113 667	63 352	232 193	.	.	6 851	6 594	25 508	3 392	45 550	1565	31 896	20 071	9 057	2 768	62	550
1927	244	[1]) 83 424	174 309	98 788	506 341	1353	2 974	32 729	21 322	50 332	11 713	72 543	2454	84 610	50 622	11 418	22 570	58	881
1928	140	[1]) 83 751	199 653	106 642	624 439	325	1 014	64 759	36 041	53 682	61 504	100 708	3605	101 617	38 587	28 037	34 993	84	920
1929	128	[1]) 76 441	187 334	87 388	539 500	62	474	77 363	30 247	43 828	113430	87 617	3042	91 936	35 973	25 632	30 331	89	636
1930	118	[1]) 54 153	140 169	57 829	351 423	142	807	63 506	21 428	25 194	55 060	49 292	2063	71 917	33 183	22 464	16 270	43	393
1931	102	[1]) 46 134	108 994	42 276	232 504	68	351	29 042	12 855	14 636	36 310	23 176	1820	58 761	24 897	25 073	8 791	13	159

Jahre	Erzeugung (Fortsetzung): Vollständige Kraftwagen: Lieferungskraftwagen Stück	Lastkraftwagen insgesamt Stück	Lastkraftwagen davon[4]) über 2000 kg Eigengewicht Stück	Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen Stück	Untergestelle insgesamt Stück	davon für Personen- und Krankenkraftwagen Stück	davon für Lieferungs- u. Lastkraftwag., einschl. Automobilomnibusse Stück	davon für Sonderfahrzeuge Stück	Motoren insgesamt Stück	davon für Krafträder Stück	davon für Kraftwagen Stück	davon für Motorboote Stück	davon für sonstige Zwecke Stück	Gesamtwert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1000 RM
1926	4 661	.	5 721	8 412	3 760	4 564	88	24 537	18 119	707	2 018	3 693	501 475
1927	2 336	8 755	5 042	10 114	18 472	6 502	11 735	235	14 787	5 820	1 221	2 465	5 281	907 626
1928	2 987	17 053	7 038	11 056	15 416	6 442	8 800	174	18 306	3 855	2 552	3 044	8 855	1 088 858
1929	15 594		5 677	6 486	19 767	[5]) 4 225	15 347	195	18 754	4 788	5 757	8 209		993 931
1930	9 592		4 573	3 212	14 226	5 373	8 705	148	16 421	6 987	5 389	4 045		676 135
1931	8 575		4 475	2 430	10 177	3 789	6 300	88	19 503	12 252	3 439	3 812		475 104

[1]) Zahl am 1. Juli. — [2]) Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — [3]) Im Jahre 1929 einschl. Untergestelle. — [4]) In den Jahren 1925 und 1926 wurde nach den Größenklassen »bis 1000 kg Tragfähigkeit« und »über 1000 kg Tragfähigkeit« unterschieden. (Vgl. Jahrbuch 1928). — [5]) Ohne Untergestelle für Krankenkraftwagen.

Bereifungsfabriken

Jahre	Zahl der Betriebe	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Jan.	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Juli	Löhne und Gehälter dieser Personen in 1000 RM	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate in 1000 RM	Gesamtwert der Erzeugung in 1000 RM	Hergestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen): Decken in 1000 Stück	Hergestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen): Schläuche in 1000 Stück
1926	24	6 810	7 122	13 296	96 272	164 564	818,6	756,2
1927	23	8 355	11 947	19 072	118 056	205 570	1 182,4	1 170,0
1928	23	9 595	8 977	19 081	105 312	204 378	1 361,9	1 303,6
1929	21	9 151	9 116	18 743	114 868	207 141	1 552,1	1 394,4
1930	20	6 680	7 626	14 046	59 982	154 975	1 304,3	1 131,5
1931	18	6 132	8 124	14 105	43 735	123 464	1 282,0	1 084,0

Jahre	Hergestellte Bereifungen (Fortsetzung): für Lastwagen und Omnibusse: Riesenluftreifen Decken in 1000 Stück	Riesenluftreifen Schläuche in 1000 Stück	Elastik-Hohlraumreifen mit Stahlband in 1000 Stück	Vollreifen mit Stahlband in 1000 Stück	für Lastkarren u. Traktoren: Pneumatische Reifen Decken in 1000 Stück	Pneumatische Reifen Schläuche in 1000 Stück	Vollreifen mit Stahlband in 1000 Stück	für Krafträder: Decken in 1000 Stück	für Krafträder: Schläuche in 1000 Stück	für Fahrräder: Decken in 1000 Stück	für Fahrräder: Schläuche in 1000 Stück	für Fahrräder: Schlauchreifen in 1000 Stück	Sonstige: Decken in 1000 Stück	Sonstige: Schläuche in 1000 Stück
1926	51,2	34,9	75,6	66,7	.	.	16,9	241,5	239,6	9 218,9	9 873,6	134,3	.	.
1927	75,1	59,1	95,6	118,0	. [1])	. [1])	40,2	444,2	437,2	16 426,9	14 566,6	288,3	5,6	6,5
1928	128,5	120,2	153,5	41,4	. [1])	. [1])	44,8	762,7	805,9	11 576,7	11 910,7	171,7	4,7	4,9
1929	173,4	177,2	186,1	9,3	5,7[2])	9,3[2])	44,1	691,2	704,4	11 046,0	10 767,5	108,1	—	—
1930	138,8	135,3	103,5	4,5	6,1[2])	5,9[2])	31,4	595,4	565,9	9 934,8	10 242,1	132,0	—	—
1931	154,6	139,2	73,3	4,1	5,1[2])	4,9[2])	21,6	512,3	439,4	13 460,6	12 695,2	121,4	—	—

[1]) Unter »Sonstige« mit enthalten. — [2]) Einschließlich Bereifungen für Flugzeuge.

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 10)

Beschäftigte Personen, Löhne und Gehälter

Bezeichnung	Anzahl		
Betriebe	7 645		
	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Beschäftigte Personen (ohne Heimarbeiter) am 1. Januar 1928	49 626	375 459	425 085
» 1. April 1928	50 469	376 579	427 048
» 1. Juli 1928	50 812	369 845	420 657
» 1. Oktober 1928	51 840	361 126	411 966
» 1. Januar 1929	50 704	350 727	401 431
Löhne und Gehälter der Angestellten und Arbeiter in den Betrieben	841 637 000 ℛℳ		
der Heimarbeiter	25 665 000 »		
Zusammen	867 302 000 »		

Rohstoffverbrauch

Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben	Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Tonnen			Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektrostahl, Tiegelstahl, Edelstahl)					
Eisenguß (Grauguß)	194 953	135 521	Kaltgewalztes Bandeisen	90 112	8 435
Temperguß	30 721	12 798	Kaltgezogene Röhren	12 807	4 257
Stahlguß (Stahlformguß)	18 187	6 385	Gezogener Draht	181 988	25 519
Rohblöcke	27 822	21 495	Verzinkter Draht	59 770	10 177
Halbzeug der Walzwerke (vorgewalzte Blöcke und Brammen, Knüppel, Platinen usw.)	286 585	97 887	Schrauben, Nieten, Federn, Drahtstifte u. dgl.	19 063	1 730
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	787 093	180 234	Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl, roh und bearbeitet	37 406	9 973
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	46 496	4 751	**Nichteisenmetalle**		
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt	368 823	100 450		kg	
Grobbleche, Kesselbleche und Universaleisen (4,76 mm und darüber)	146 003	57 736	Rohmetalle z. Metallisierung (Galvanisierung):		
Mittelbleche (3 mm bis unter 4,76 mm)	57 530	4 946	Nickel	701 717	2 248
Feinbleche (unter 3 mm)	373 315	35 177	Kupfer	83 763	565
Weißbleche	100 169	3 778	Sonstige Rohmetalle und Rohmetallegierungen	23 408 332	16 150
Walzdraht	1 026 321	641 620	Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	2 305 005	322 270
Röhren, warmgewalzt	47 399	16 443	Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	274 229	3 200
Sonstige Walzwerkserzeugnisse	17 495	3 799	Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen und Preßteile) aus		
Halbfabrikate, von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogen:	Dutzend		Kupfer	1 797 505	5 363
»Rohe schwarze Ware« (z. B. schwarze Messer, geschlagene schwarze Scheren)	18 151 772	274 958	Messing	17 234 674	234 194
	Tonnen		Zink	18 241 779	93 224
Gegossene Scheren	337	57	anderen Schwermetallen	2 242 066	24 383
Gesenkschmiedestücke jeder Art (ohne »rohe schwarze Ware«)	12 449	1 212	Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	745 450	5 101

Wert der verarbeiteten Roh- und Halbstoffe

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1 000 ℛℳ
Vorstehend aufgeführte Materialien aus: Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	980 674
Davon entfielen auf die von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogenen Halbfabrikate, insgesamt	153 882
und zwar: inländischer Herkunft	152 175
ausländischer Herkunft	1 707
Verarbeitetes Holz (ohne Holz zu Verpackungszwecken)	14 039
Andere verbrauchte Materialien (Gummi, Celluloid, Porzellan, Farben, Lacke, Rohstoffe für Emaille usw.)	64 681
Zusammen	1 059 394

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert ab Fabrik in 1 000 ℛℳ
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und nach dem Ausland an Eisen- und Stahlwaren	2 824 643
Davon ging an Exporteure und unmittelbar an das Ausland	692 495
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	263 947
Ende 1928	284 527
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 035
Wert des Abfallmaterials, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	30 266

Bruttowert der Jahreserzeugung

Bezeichnung	1000 ℛℳ
Eisen- und Stahlwaren (Absatz)	2 824 643
Lagerbestandszunahme	20 580
Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf	32 035
Erlös für Abfallmaterial	30 266
Insgesamt	2 907 524

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Der Absatz der Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1000 RM	Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1000 RM
Geräte für den gewerblichen, landwirtschaftlichen u. hauswirtschaftlichen Gebrauch	153 360	156 843	Maschinenteile für Textilmaschinen und landwirtschaftliche Maschinen, Maschinenzubehörteile	19 681	67 377
Schrauben, Nieten, Nägel, Stifte und verwandte Erzeugnisse, nicht aus Draht	189 079	82 725	Bestandteile für Fahrräder, Motorfahrräder, Kraftwagen usw.	111 581	221 425
Erzeugnisse aus Draht	1 243 424	582 149	Öfen und Herde	189 487	161 222
Eisenbahnoberbaumaterial, Eisenbahnwaggonteile, Teile für den Wagenbau (ausschl. des Kraftwagenbaues)	172 388	72 199	Röhren u. Röhrenverbindungsstücke, kaltgewalztes Bandeisen, Armaturen, Geldschränke, Federn, feine Eisenwaren	492 685	273 964
Werkzeuge	56 742	161 815			
Erzeugnisse aus Eisenblech	442 400	473 190			
Schlösser und Beschläge	91 214	125 630			
Eisenmöbel, Turn- und Sportgeräte, Reit- und Fahrgeschirrteile	51 013	52 244	Bisher nicht genannte Erzeugnisse: Halbfabrikate der Hammerwerke, kleine Eisenkonstruktionen, Feldbahn- u. Grubenmaterial, Signalanlagen usw.	369 647	250 271
	Dutzend				
Feine Schneidwaren	64 200 371	143 589			

Die Eisen- und Stahlwarenindustrie im Jahr 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitetes Material	Gesamtabsatz
		Angestellte	Arbeiter	Zusammen	in 1000 RM		
Ostpreußen und Grenzmark Posen-Westpreußen	17	57	397	454	746	1 464	2 755
Berlin	451	3 741	20 832	24 573	55 722	43 840	147 960
Brandenburg	86	746	4 979	5 725	9 902	8 884	30 149
Pommern	23	60	414	474	763	1 132	2 863
Niederschlesien	102	672	5 034	5 706	9 139	11 515	29 123
Oberschlesien	29	476	5 016	5 492	10 405	18 836	41 943
Prov. Sachsen	257	1 250	11 260	12 510	21 472	22 515	63 269
Schleswig-Holstein	64	402	3 341	3 743	7 846	14 230	30 996
Hannover	164	1 226	8 373	9 599	19 271	26 969	64 020
Westfalen	1 366	10 404	80 065	90 469	187 261	347 019	762 305
Hessen-Nassau	387	1 671	11 745	13 416	24 824	32 031	85 947
Rheinprovinz	2 492	13 138	93 725	106 863	226 071	261 401	755 900
Preußen	5 438	33 843	245 181	279 024	573 422	789 836	2 017 230
Bayern	431	4 494	31 319	35 813	70 149	64 356	200 122
Land Sachsen	668	4 828	38 218	43 046	79 074	75 966	230 379
Württemberg	363	2 874	21 303	24 177	47 204	34 561	128 185
Baden	156	1 179	6 874	8 053	16 575	21 241	53 748
Thüringen	263	1 398	11 150	12 548	20 386	18 961	64 082
Hessen	68	635	4 669	5 304	11 064	12 447	36 151
Hamburg	85	230	1 626	1 856	3 906	4 916	13 466
Mecklenburg-Schwerin	28	94	537	631	983	2 033	4 091
Braunschweig	47	694	5 133	5 827	10 782	22 561	47 508
Anhalt	25	208	1 159	1 367	2 425	2 581	8 031
Bremen	25	48	385	433	828	1 300	3 113
Übrige Länder	48	287	2 291	2 578	4 839	8 635	18 537
Deutsches Reich	**7 645**	**50 812**	**369 845**	**420 657**	**841 637**	**1 059 394**	**2 824 643**

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Herd- und Ofenfabriken[1]) in den Jahren 1928 und 1929

Beschäftigte Personen	Angestellte (kaufmänn. u. techn., einschl. der festbesoldeten Direktoren u. Mitinhaber)		Arbeiter	
	1928	1929	1928	1929
am 1. Januar	2 799	2 968	19 136	19 435
» 1. April	2 890	2 954	19 649	18 955
» 1. Juli	2 938	2 976	19 663	19 539
» 1. Oktober	2 947	3 006	20 504	19 963
» 1. Januar 1930	3 007		19 290	

Bezeichnung	1 000 RM	
	1928	1929
Löhne und Gehälter	47 571	48 866
Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs	64 663	67 896
Gesamtwert der Jahreserzeugung	164 420	171 291
Gesamtwert des Jahresabsatzes	162 649	170 536

Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge	Wert insgesamt	Wert davon an Exporteure u. an das Ausland
		Tonnen	1 000 RM	
Fertige Öfen und Herde:				
Öfen, Herde und Kocher für alle Brennstoffe (ausgenommen für elektrischen Strom):				
Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher:				
ganz aus Eisenguß	1928	15 167	12 281	1 933
	1929	15 596	12 699	2 048
mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	1928	85 091	70 733	8 007
	1929	84 911	73 958	9 894
Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe:				
ganz aus Eisenguß	1928	40 789	28 017	1 946
	1929	45 525	33 564	2 888
aus Eisenguß mit Blechmantel	1928	16 061	9 736	453
	1929	19 192	11 164	712
Großherde und Großkochanlagen	1928	9 034	14 566	1 713
	1929	9 254	13 582	1 791
Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und für Wäsche	1928	6 615	3 324	113
	1929	5 915	3 076	120
Zimmeröfen für flüssige und gasförmige Brennstoffe	1928	2 009	2 971	524
	1929	1 832	2 796	576
Badeöfen	1928	440	933	116
	1929	336	766	147
Öfen für gewerbliche Zwecke (Back-, Glüh-, Härte-, Laboratoriums-, Schmelz-, Schmiede-, Trocken- und ähnliche Öfen)	1928	174	183	3
	1929	160	175	4
Öfen, Herde und Kocher aller Art für elektrischen Strom	1928	356	938	52
	1929	386	935	45
Ersatzteile und Zubehörteile	1928	5 073	4 699	333
	1929	5 226	4 755	392
Sonstige Erzeugnisse	1928	21 232	14 268	2 479
	1929	18 456	13 066	2 607

Herd- und Ofenfabriken nach Gebieten

Gebiet	Jahr	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen (Arbeiter und Angestellte)	Verarbeitete Rohstoffe und Halbfabrikate	Erzeugung	Absatz insgesamt	davon: Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: ganz aus Eisenguß	davon: Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	davon: Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: ganz aus Eisenguß	davon: Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: aus Eisenguß mit Blechmantel	davon: Großherde, Großkochanlagen sowie Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und Wäsche	davon: Sonstige Erzeugnisse	Vom Gesamtabsatz entfiel auf Exporteure und Ausland
				1 000 RM									
Westfalen	1928	18	5 185	14 744	37 237	36 908	728	23 672	5 801	608	4 416	1 683	3 036
	1929	18	5 253	14 232	39 303	39 017	782	23 857	8 059	495	4 507	1 317	3 814
Hessen und Hessen-Nassau	1928	13	4 327	14 130	37 119	36 622	3 272	10 550	11 989	2 642	1 929	6 240	3 064
	1929	13	4 398	14 096	38 315	37 690	3 203	10 295	13 832	3 385	1 881	5 094	3 735
Rheinprovinz	1928	11	2 673	6 656	17 424	17 174	1 435	6 178	1 861	3 230	1 075	3 395	2 088
	1929	11	2 435	7 174	17 125	17 371	1 402	6 617	1 898	3 256	960	3 238	2 332
Hannover, Braunschweig und Schleswig-Holstein	1928	9	3 677	12 234	27 766	27 639	880	13 516	3 626	924	6 898	1 795	4 023
	1929	9	3 862	14 126	28 722	28 677	936	14 886	4 015	1 017	5 740	2 083	4 431
Land Sachsen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien und Berlin	1928	13	3 343	6 986	19 320	18 948	3 839	3 953	188	966	1 257	8 745	1 751
	1929	14	3 103	7 681	20 535	20 583	4 248	4 560	227	1 489	1 262	8 797	1 944
Bayern, Baden und Württemberg	1928	24	3 427	9 913	25 554	25 358	2 127	12 864	4 552	1 366	2 315	2 134	3 710
	1929	24	3 367	10 587	27 291	27 198	2 128	13 743	5 533	1 522	2 308	1 964	4 968
Deutsches Reich	1928	90	22 632	64 663	164 420	162 649	12 281	70 733	28 017	9 736	17 890	23 992	17 672
	1929	91	22 418	67 896	171 291	170 536	12 699	73 958	33 564	11 164	16 658	22 493	21 224

[1]) Die Zahlen für 1928 sind auch in den Ergebnissen der Produktionsstatistik über die Eisen- und Stahlwarenfabriken enthalten. (S. Seiten 130 und 131.)

13. Lederindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 10)

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Betriebe	Löhne und Gehälter in 1000 ℛℳ	Verarbeitete rohe Häute und Felle: Roßhäute trocken und trockengesalzen	Roßhäute grün und naßgesalzen	Rindshäute trocken und trockengesalzen	Rindshäute grün und naßgesalzen	Kalbfelle trocken und trockengesalzen	Kalbfelle grün und naßgesalzen	Ziegen- und Zickelfelle trocken und trockengesalzen	Ziegen- und Zickelfelle grün und naßgesalzen	Schaf- und Lammfelle trocken und trockengesalzen	Schaf- und Lammfelle grün und naßgesalzen	Sonstige Häute und Felle trocken und trockengesalzen	Sonstige Häute und Felle grün und naßgesalzen	Wert der verarbeiteten Häute und Felle in 1 000 ℛℳ
			in 1 000 kg												
1929	1 144	88 040	318	9 135	25 461	148 099	86	40 629	4 727	418	6 675	7 600	586	2 363	478 809
1930	1 015	87 292	512	11 479	21 975	158 700	246	35 677	4 792	367	5 998	4 091	617	2 051	387 718
1931	952	71 355	273	11 807	20 241	140 851	499	32 726	4 247	536	7 102	3 787	597	1 904	271 732
1932	925	58 853	172	10 934	16 629	155 358	422	33 275	4 060	493	6 798	5 055	471	1 643	165 863

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe: Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge flüssig	Gerbstoffauszüge fest	Künstliche Gerbstoffe	Chromgerbmittel	Andere Gerb- und Hilfsstoffe	Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe in 1 000 ℛℳ
	in 1 000 kg						
1929	128 941	21 695	29 111	6 270	16 416	62 230	69 144
1930	128 675	23 168	28 090	4 932	17 223	63 672	65 918
1931	118 421	18 463	29 170	4 909	14 345	58 612	55 071
1932	115 750	15 061	35 478	5 598	14 390	60 498	41 955

	1929	1930	1931	1932
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder (in 1 000 ℛℳ)	795 936	685 912	508 756	368 301
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt (in 1 000 ℛℳ)	23 537	18 163	10 400	7 818

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder: lohgar Menge in 1 000 kg	lohgar Wert in 1 000 ℛℳ	chromgar Menge in 1 000 kg	chromgar Wert in 1 000 ℛℳ	weißgar Menge in 1 000 kg	weißgar Wert in 1 000 ℛℳ	sämisch, fettgar und anderes Menge in 1 000 kg	sämisch, fettgar und anderes Wert in 1 000 ℛℳ
Lackleder	1929	1 087	8 791	2 437	51 132	—	—	—	—
	1930	604	5 230	3 070	56 859	—	—	—	—
	1931	526	4 550	2 296	34 014	—	—	—	—
	1932	322	2 629	1 821	19 877	—	—	—	—
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	1929	58 837	231 675	318	1 850	—	—	—	—
	1930	59 394	208 160	381	2 260	—	—	—	—
	1931	56 661	168 200	458	2 611	0	0	—	—
	1932	54 245	126 867	556	2 282	0	0	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- und Taschenleder	1929	13 435	101 664	16 093	284 714	149	1 843	46	749
	1930	11 743	83 236	15 062	238 328	116	1 387	40	430
	1931	10 500	58 711	13 618	173 724	92	846	38	357
	1932	10 915	44 105	13 165	118 390	99	500	29	307
Leder für technische Zwecke	1929	4 449	25 711	614	3 659	13	191	688	3 334
	1930	3 429	17 612	423	2 246	12	194	519	2 375
	1931	2 410	11 208	313	1 589	8	85	375	1 621
	1932	2 368	8 959	300	1 387	5	47	404	1 465
Handschuhleder	1929	—	—	48	1 397	789	16 102	129	2 751
	1930	1	4	140	3 021	635	12 790	121	2 409
	1931	—	—	229	3 165	537	8 533	119	1 823
	1932	3	55	214	2 650	295	3 726	114	1 299
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	1929	14 761	41 471	2 859	14 225	0	2	78	517
	1930	13 346	35 772	2 358	11 071	—	—	62	476
	1931	11 743	25 679	3 552	10 694	1	2	59	299
	1932	14 808	23 209	3 962	9 440	8	10	60	297
Anderes Leder	1929	525	3 551	0	1	43	395	79	535
	1930	274	1 467	—	—	41	329	42	256
	1931	237	859	—	—	14	47	26	139
	1932	278	728	—	—	5	19	15	55

Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1930

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
Betriebe	726	379
Beschäftigte Personen am 1. Oktober 1930	78 373	13 825
Wert des verarbeiteten Materials (in 1 000 ℛℳ)	332 768	55 175
Produktion:		
	Menge in 1 000 Paar	
Stiefel und Schuhe ganz aus Leder für Straße und Gesellschaft	63 930	487
davon für Männer	23 451	108
» Frauen	27 315	273
» Kinder	13 164	106

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
	Menge in 1 000 Paar	
Sandalen ganz aus Leder	934	1 022
Schuhwerk mit Holzsohlen	224	1 019
Stiefel und Schuhe mit Stoffoberteilen (ohne Turn-, Hallen-, Hausschuhe usw.)	1 549	1 738
Turn- und Hallenschuhe	215	12 391
Pantoffeln, Haus-, Reise-, Badeschuhe und ähnliche Erzeugnisse	2 520	33 479
davon Kamelhaarschuhe	1 303	10 098
Sonstiges Schuhwerk	533	559
Gesamtwert der Jahreserzeugung (in 1 000 ℛℳ)	**612 429**	**99 792**

14. Kalkindustrie

für die Kalenderjahre 1930, 1931 und 1932

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderheft Nr. 10)

Bezeichnung	Anzahl 1930	Anzahl 1931	Anzahl 1932	Gesamtabsatz an	1930	1931	1932
					in 1000 t		
Zahl der Betriebe	958	952	905	Kalksteinen in Stücken	[1] 13 013	[1] 8 687	6 633
Zahl der in den Kalksteinbrüchen und Kalkwerken beschäftigten Personen:				gemahlen	[1] 424	[1] 505	357
				Gebranntem Kalk in Stücken	3 427	2 375	1 871
am 1. Januar	19 814	13 265	7 746	gemahlen	1 307	971	933
» 1. April	26 748	20 075	14 431	Sinterdolomit in Stücken	69	50	53
» 1. Juli	23 503	18 045	14 016	gemahlen	143	118	63
» 1. Oktober	21 056	14 823	14 583	Kalkasche	142	111	92
		1 000 ℛℳ		Kalkmergel	1 287	923	823
Löhne und Gehälter	47 516	30 784	20 702	Mischkalkmergel	235	180	81

[1]) Berichtigte Zahlen.

15. Elektrizitätswerke

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderhefte Nr. 4, 6, 8 und 10)

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1931

Länder und Landesteile	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1 000 kWh: insgesamt	davon aus: festen Brennstoffen insgesamt	und zwar aus: Steinkohle	Rohbraunkohle und Torf	Braunkohlenbriketts	Mischung fester Brennstoffe	Wasserkraft	Öl	Gas	Windkraft	anderen Quellen
Prov. Ostpreußen	131 879	262 602	205 097	204 049	1 048	—	—	53 323	3 733	183	—	266
Stadt Berlin	926 894	1 122 203	1 112 237	1 108 352	—	3 138	747	—	9 857	5	—	104
Prov. Brandenburg	738 240	1 474 199	1 439 926	81 877	1 349 589	7 537	923	24 643	6 694	390	—	2 546
» Pommern	201 664	384 579	302 059	301 363	—	696	—	77 189	1 732	1 747	—	1 852
» Grenzmark Posen-Westpreußen	7 560	20 285	6 299	6 001	298	—	—	13 764	182	—	—	40
» Niederschlesien	459 522	773 192	634 617	518 146	113 352	700	2 419	129 361	3 584	4 566	—	1 064
» Oberschlesien	233 481	676 929	598 687	598 365	158	—	164	7 663	568	51 961	—	18 050
» Sachsen	1 582 636	3 556 672	3 439 917	16 678	3 336 863	68 058	18 318	17 422	9 305	89 585	2	441
» Schleswig-Holstein	220 628	334 758	315 957	304 918	—	10 481	558	7 578	10 029	917	14	263
» Hannover	404 604	655 919	475 184	368 769	101 704	1 584	3 127	60 780	13 993	101 802	—	4 160
» Westfalen	1 634 759	3 178 156	2 523 580	2 522 127	117	289	1 047	153 505	7 189	435 572	—	58 310
» Hessen-Nassau	359 225	687 075	548 026	230 365	316 343	1 088	230	134 060	1 791	2 404	—	794
Rheinprovinz	2 281 214	5 079 172	4 059 642	1 506 822	2 475 115	75 199	2 506	111 271	18 240	842 779	—	47 240
Hohenzollern	2 823	4 227	71	65	—	—	6	3 764	392	—	—	—
Preußen	9 185 129	18 209 968	15 661 299	7 767 897	7 694 587	168 770	30 045	794 323	87 289	1 531 911	16	135 130
Bayern	1 255 942	2 787 425	449 836	336 065	77 409	17 981	18 381	2 271 258	22 793	25 013	6	18 519
Sachsen	1 049 575	1 894 457	1 746 820	242 822	1 229 769	174 534	99 695	129 641	7 797	8 713	—	1 486
Württemberg	353 305	601 852	129 333	126 418	305	1 825	785	462 935	4 699	1 162	—	3 723
Baden	339 908	781 571	213 782	211 053	—	1 749	980	557 613	4 917	290	—	4 969
Thüringen	162 538	211 248	165 349	19 254	100 430	28 986	16 679	26 355	4 591	10 505	—	4 448
Hessen	148 582	340 259	307 607	163 255	119 941	20 504	3 907	28 869	1 899	1 305	—	579
Hamburg	269 614	490 292	481 314	481 313	—	—	1	—	3 592	5 386	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	40 871	64 359	41 748	41 748	—	—	—	10 498	10 973	122	—	1 018
Oldenburg	23 987	20 225	14 049	13 600	419	—	30	2 873	1 876	1 375	—	52
Braunschweig	67 680	111 839	86 184	2 563	82 851	385	385	8 310	1 167	7 780	—	8 398
Anhalt	25 379	53 934	50 414	—	47 250	2 766	398	837	1 616	154	—	913
Bremen	71 905	115 085	61 685	60 408	15	—	1 262	45 037	1 233	6 892	—	238
Lippe	6 449	9 007	5 435	5 410	19	—	6	603	1 631	243	—	1 095
Lübeck	36 778	74 877	49 488	49 488	—	—	—	—	152	24 532	—	705
Mecklenburg-Strelitz	1 355	1 093	368	368	—	—	—	147	250	1	—	327
Schaumburg-Lippe	10 224	20 487	20 401	20 401	—	—	—	11	—	—	—	75
Deutsches Reich	**13 049 221**	**25 787 978**	**19 485 112**	**9 542 063**	**9 352 995**	**417 500**	**172 554**	**4 339 310**	**156 475**	**1 625 384**	**22**	**181 675**
Dagegen 1930	13 168 526	28 913 852	22 072 819	10517007	10787839	487 608	280 365	4 000 430	180 838	2 434 590	62	225 113
» 1929	12 416 073	30 660 828	23 580 672	11238561	11394522	572 433	375 156	3 564 081	219 039	3 023 085	45	273 906
» 1928	11 101 776	27 870 248	21 301 139	10540415	9 735 561	580 330	444 833	3 566 246	210 871	2 539 819	48	252 125
» 1927	10 242 533	25 134 523	18 186 932	9 114 383	8 058 554	590 110	423 885	3 805 760	190 136	2 710 768	39	240 888
» 1926	9 555 084	21 217 614	15 305 444	7 383 742	6 044 356	521 770	1 355 576	3 317 524	173 658	2 375 633	.	45 355

15. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen in den Jahren 1928 bis 1931

Größenklassen	Jahre	Öffentliche Elektrizitätswerke: Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1 000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen	Eigenanlagen: Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1 000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen
1— 100 kW	1928	449	23 419	1 660	30 557	6 932	3 067	127 283	112 642	41 475	25 364
101— 1 000 »	1928	611	211 340	43 875	263 059	59 793	2 052	640 951	841 592	185 458	106 204
1 001— 5 000 »	1928	171	377 335	195 584	536 802	25 845	460	1 049 576	2 161 169	197 726	280 262
5 001— 10 000 »	1928	47	326 651	293 223	283 154	9 700	126	806 584	1 510 312	47 203	471 911
10 001—100 000 »	1928	132	4 014 191	6 818 432	1 113 289	16 031	93	1 958 066	4 371 930	867 523	1 569 436
über 100 000 »	1928	7	1 344 330	4 444 584	—	3 084	2	222 050	506 136	—	428 301
Deutsches Reich	1928	1 417	6 297 266	11 797 358	2 226 861	121 385	5 800	4 804 510	9 503 781	1 339 385	2 881 478
1— 100 kW	1929	499	25 393	1 433	27 956	7 482	2 895	122 420	102 578	38 991	22 291
101— 1 000 »	1929	623	215 586	32 373	244 505	66 909	2 046	648 947	848 325	179 594	97 924
1 001— 5 000 »	1929	183	409 638	208 647	530 987	36 273	468	1 106 887	2 263 058	162 715	359 068
5 001— 10 000 »	1929	41	292 681	294 424	283 145	6 373	109	747 992	1 526 068	102 241	439 434
10 001—100 000 »	1929	131	4 127 338	6 103 254	1 198 720	19 867	92	2 065 041	4 041 448	795 227	1 977 592
über 100 000 »	1929	11	2 424 100	7 324 970	—	4 157	2	230 050	834 094	—	478 705
Deutsches Reich	1929	1 488	7 494 736	13 965 101	2 285 313	141 061	5 612	4 921 337	9 615 571	1 278 768	3 375 014
1— 100 kW	1930	567	27 162	1 066	36 485	6 863	2 726	114 354	88 773	40 389	17 808
101— 1 000 »	1930	639	216 191	24 346	303 774	62 148	1 992	631 790	752 632	208 199	91 367
1 001— 5 000 »	1930	190	448 195	215 291	726 066	28 058	464	1 085 906	2 068 646	214 926	248 254
5 001— 10 000 »	1930	47	333 437	210 612	342 273	6 267	121	822 380	1 537 953	105 078	358 857
10 001—100 000 »	1930	132	4 388 608	5 506 166	1 185 963	9 344	101	2 309 733	3 757 325	837 277	1 638 006
über 100 000 »	1930	12	2 544 500	7 245 283	—	1 534	2	246 270	664 726	—	372 097
Deutsches Reich	1930	1 587	7 958 093	13 202 764	2 594 561	114 214	5 406	5 210 433	8 870 055	1 405 869	2 726 389
1— 100 kW	1931	578	27 532	723	40 927	5 834	2 465	104 815	69 545	38 639	14 949
101— 1 000 »	1931	674	224 631	24 685	352 755	54 355	1 883	601 032	632 350	234 777	74 813
1 001— 5 000 »	1931	197	448 143	142 134	836 129	22 697	453	1 047 048	1 834 984	194 083	164 211
5 001— 10 000 »	1931	45	307 736	218 521	374 743	6 358	124	855 499	1 581 396	88 146	231 200
10 001—100 000 »	1931	134	4 407 884	4 720 584	1 432 422	16 887	94	2 186 131	3 560 742	746 689	1 043 040
über 100 000 »	1931	12	2 591 000	6 157 378	—	787	2	247 770	542 070	—	328 425
Deutsches Reich	1931	1 640	8 006 926	11 264 025	3 036 976	106 918	5 021	5 042 295	8 221 087	1 302 334	1 856 638

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom in den Jahren 1927 bis 1931

Länder	Abgabe in 1 000 kWh nach: 1927	1928	1929	1930	1931	Bezug in 1 000 kWh von: 1927	1928	1929	1930	1931
Belgien	—	—	—	8	12	—	—	—	—	—
Dänemark	179	204	—	1 121	923	—	—	—	—	—
Danzig	—	—	—	11 955	11 600	—	—	—	101	97
Frankreich	59 399	61 496	60 314	33 654	58 964	37 744	46 033	50 133	33 271	38 136
Niederlande	—	—	—	1 682	2 236	36	34	37	35	35
Luxemburg	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	10	12	16	20	24	—	—	—	—	—
Österreich	137	909	3 226	6 719	5 487	43 679	99 675	128 761	218 646	293 863
Polen	63 155	53 395	51 778	22 186	16 393	11 098	3 325	2 637	17 596	35 908
Saargebiet	7 378	8 981	629	324	110	14 904	33 389	50 655	55 368	61 222
Schweiz	27 689	38 176	42 809	38 655	18 386	156 821	110 513	165 994	280 000	244 962
Tschechoslowakei	17 504	17 774	19 056	19 988	18 952	604	42	22	229	78
Insgesamt	**175 513**	**180 947**	**177 828**	**136 312**	**133 087**	**264 886**	**293 011**	**398 239**	**605 246**	**674 301**

15. Elektrizitätswerke

Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher im Jahre 1930

Verbrauchergruppen	Unmittelbare Stromabgabe insgesamt	Davon durch: Verkauf: der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	Verkauf: der industriellen Eigenanlagen	Verkauf: zusammen	Eigenversorgung: der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	Eigenversorgung: der industriellen Eigenanlagen	Eigenversorgung: zusammen
	in Millionen kWh						
A. Gewerbliche Betriebe	21 056,3	8 703,8	457,9	9 161,7	319,6	11 575,0	11 894,6
davon:							
Bergwerke, Kokereien, Brikettfabriken usw.	4 214,9	347,2	105,2	452,4	158,0	3 604,5	3 762,5
Hochöfen, Stahl- und Walzwerke	2 567,8	565,3	48,7	614,0	6,8	1 947,0	1 953,8
Chemische Fabriken und Metallhütten	5 887,3	2 754,4	233,6	2 988,0	3,6	2 895,7	2 899,3
Papier- und Zellstofffabriken	1 663,5	432,2	17,6	449,8	1,9	1 211,8	1 213,7
B. Landwirtschaftliche Betriebe einschl. solcher ländlicher Gemeinden (bis 2000 Einw.), die bezogenen Strom für eigene Rechnung verteilen	661,1	624,7	16,6	641,3	10,5	9,3	19,8
C. Bahnen (Eisen-, Straßen-, Schnell-B.)	1 497,0	1 126,7	19,0	1 145,7	345,3	6,0	351,3
D. Öffentliche Beleuchtung	188,6	185,3	3,3	188,6	*)	*)	*)
E. Haushaltungen, Kleingewerbe und sonstige kleine Abnehmer	2 875,6	2 823,6	52,0	2 875,6	—	—	—

*) Unter »Verkauf« mitgerechnet.

Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen im Jahre 1930

Bezeichnung	Öffentl. Elektrizitätswerke: Zahl der Kraftanlagen	Öffentl. Elektrizitätswerke: Installierte Leistung 1000 kW	Öffentl. Elektrizitätswerke: Stromerzeugung Mill. kWh	Eigenanlagen: Zahl der Kraftanlagen	Eigenanlagen: Installierte Leistung 1000 kW	Eigenanlagen: Stromerzeugung Mill. kWh
Kraftwerke im Besitz des Reichs	7	741,8	2 246,6	4	15,2	10,7
» » » der Reichsbahn	54	134,0	256,2	*)	*)	*)
» » » » Länder	25	685,8	1 470,8	72	128,1	205,7
» » » » Provinzen	8	26,5	50,7	17	4,4	6,2
» » » » Kreise	23	61,9	54,7	7	0,9	1,4
» » » » Gemeinden	586	2 312,6	3 296,1	37	10,9	20,5
» » » von mehreren öffentlichen Körperschaften	102	1 018,4	2 227,7	11	27,0	66,1
Privatkraftwerke, an denen die öffentliche Hand satzungsgemäß beteiligt ist	165	2 098,9	4 617,8	14	183,3	1 019,7
Reine Privatkraftwerke	617	878,2	1 690,9	5 244	4 840,6	11 672,0
Insgesamt	**1 587**	**7 958,1**	**15 911,5**	**5 406**	**5 210,4**	**13 002,3**

*) Bei den öffentlichen Werken mitgerechnet.

Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1928 bis 1931

Gewerbegruppen	Stromerzeuger-Leistungsfähigkeit kW: 1928	1929	1930	1931	Stromerzeugung in 1000 kWh: 1928	1929	1930	1931
Bergbau (Kohlen, Erz, Torf)	1 398 694	1 479 622	1 713 719	1 647 454	3 772 181	4 311 856	4 276 621	4 044 805
Salzbergbau	89 440	81 138	74 288	85 833	197 307	198 265	167 124	146 384
Ton-, Keramische und Glasindustrie	35 613	40 844	38 948	34 831	65 020	76 331	73 543	56 528
Baustoffind. (Kalk, Zement, Ziegel)	60 887	56 270	51 985	61 284	153 294	148 361	105 886	129 595
Eisenschaffende Industrie	866 375	919 720	988 248	911 513	3 026 574	3 256 631	2 599 042	1 879 223
Eisen- und metallverarbeitende Ind.	439 345	432 268	388 493	380 928	586 280	557 478	411 136	383 801
Chemische u. metallurgische Industrie	854 899	833 912	819 028	800 513	3 560 037	3 275 858	2 887 211	2 478 082
Textilindustrie u. Bekleidungsgewerbe	364 787	361 809	360 934	357 263	580 032	579 451	569 134	541 960
Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	327 964	355 478	385 095	374 191	1 209 884	1 299 635	1 307 742	1 162 225
Leder- und Linoleumindustrie	45 132	43 069	43 717	43 037	70 953	69 084	66 540	59 466
Kautschuk- und Asbestindustrie	20 387	17 367	15 021	13 242	41 210	45 572	44 038	41 222
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	47 686	44 637	45 721	47 365	54 609	55 102	54 019	57 879
Verschiedenes	253 301	255 203	285 236	284 841	407 263	395 729	440 277	398 889
Insgesamt	**4 804 510**	**4 921 337**	**5 210 433**	**5 042 295**	**13 724 644**	**14 269 353**	**13 002 313**	**11 380 059**

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben in den Übersichten 16 und 17 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung.

Zuckergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 274 bis 277. Vgl. auch Abschnitt X »Verbrauch von Zucker«, Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker« und »Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 37*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zuckerfabriken				Verarbeitete Mengen in den							Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Geerntete Rüben auf 1 ha
					Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten				
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerraffinerien	Melasseentzuckerungsanstalten	Zuckerfabriken überhaupt	rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe		
					Tonnen							ha	dz
1913/14[2]) ..	341	32	5	378	16 939 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14[3]) ..	*309*	*30*	*5*	*344*	*13 842 214*	.	.	.	.	.	.	*437 840*	*316*
1927/28....	250	26	1	277	10 655 619	262 735	2 969	5 630	923 635	30 160	70 056	406 365	262
1928/29....	248	24	1	273	11 482 843	249 369	3 605	3 552	943 860	39 392	70 381	428 857	268
1929/30....	238	23	1	262	11 937 531	265 081	3 255	5 836	962 337	24 795	74 680	433 142	276
1930/31....	233	22	1	256	15 874 435	239 987	2 589	10 159	987 154	26 991	81 470	462 638	343
1931/32....	216	22	1	239	9 419 820	127 572	6 732	3 354	785 098	24 245	60 962	318 370	296
1932/33[4]) ..	200	21	1	222	6 768 896	183 086	10 638	876	633 307	25 519	54 996	[5])225 031	301

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gewonnene Mengen in den								Zuckergewinn zusammen in Rohzuckerwert berechnet[6])	Aus 1 dz Rüben gewonnener Rohzucker aller Erzeugnisse	Zu 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich
	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten						
	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von		Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von				
			70 vH u. darüber	unter 70 vH			70 vH u. darüber	unter 70 vH			
	Tonnen									kg	kg
1913/14[2] ..	2 420 885	469 511	—	375 643	3 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24
1913/14[3] ..	.	.	.	.	.	.	.	.	*2 259 178*	*16,32*	*6,13*
1927/28....	1 181 118	666 107	816	313 102	708	878 734	4 445	102 229	1 675 133	15,72	6,36
1928/29....	1 298 269	716 896	1 076	328 036	574	908 266	4 650	96 963	1 863 574	16,23	6,16
1929/30....	1 333 666	801 669	775	338 232	1 049	916 094	3 796	97 831	1 984 755	16,63	6,01
1930/31....	1 717 906	936 529	18 084	394 228	1 292	942 906	3 750	96 910	2 547 451	16,05	6,23
1931/32....	1 052 346	578 612	14 162	238 329	1 527	761 947	4 190	70 805	1 596 293	16,95	5,90
1932/33[4]) ..	695 471	502 733	7 212	201 777	988	620 964	3 720	53 030	1 088 445	16,08	6,22

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Stärkezucker												Rübensaft		
	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Verarbeitete Mengen							Gewonnene Mengen				Zahl der Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben	Gewonnene Rübensäfte
		Kartoffelstärke				Maisstärke		Andere zuckerhaltige Stoffe	Stärkezucker in fester Form	Stärkezuckersirup	Zuckerfarbe	Stärkezuckerabläufe			
		in den Betrieben erzeugte		angekaufte											
		feuchte	trockene	feuchte	trockene	feuchte	trockene								
		Tonnen												Tonnen	
1913/14[2]) ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	—	11 343	65 463	4 681	.	.	.	.
1913/14[3]) ..	*18*	*55 327*	*1 779*	*38 747*	*2 234*	—	—	—	*10 910*	*48 575*	*4 385*	.	.	.	.
1927/28....	10	7 565	538	6 453	42	685	45 192	118	8 287	47 023	2 568	1 500	176	[8])107 576	20 861
1928/29....	13	13 783	378	24 039	807	—	27 140	398	6 830	48 237	2 958	924	168	[4]) 62 441	13 548
1929/30....	12	13 528	346	22 872	4 140	—	17 368	440	4 918	40 670	3 085	693	157	48 933	10 049
1930/31....	12	12 184	706	19 560	16 550	—	7 034	212	4 540	40 638	2 126	1 354	141	48 152	9 713
1931/32....	12	7 986	—	15 639	12 057	—	8 095	1 375	4 343	32 750	1 243	827	177	105 825	22 572
1932/33[4]) ..	13	13 818	566	19 660	12 912	—	9 898	1 436	6 470	37 461	1 305	2 031	175	[7])108 404	23 575

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 188), und zwar mit Wirkung vom 16. Juni 1931 in der Fassung der Verordnung des Reichspräsidenten vom 5. Juni 1931, Zweiter Teil, Kapitel II (RGBl. I S. 279/284). — [1]) 1927/28 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — [2]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) Jetziges Zollgebiet. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Rübenanbaufläche 1933: 279 846 ha. — [6]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — [7]) Ferner wurde Melasse verarbeitet: 1927/28: 430 t, 1928/29: 108 t. — [8]) Außerdem 1269 t getrocknete Zuckerrübenschnitzel und andere Stoffe.

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV, Bd. 394 und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 268. Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von Bier« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Biergewinnung im Zollgebiet[1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Laufe des Rechnungsjahres haben Bier hergestellt: nicht abgefundene gewerbl. Brauereien bzw. Brauer: mit einer Jahreserzeugung über 500 hl	nicht abgefundene gewerbl. Brauereien bzw. Brauer: mit einer Jahreserzeugung von 500 hl u. weniger	abgefundene gewerbliche Brauereien bzw. Brauer	gewerbliche Brauereien[4]) zusammen	Von den in Betrieb gewesenen gewerblichen Brauereien bzw. Brauern haben vorwiegend bereitet: untergäriges Bier	obergäriges Bier	Zahl der Hausbrauer (§ 9 Abs. 6 d. Ges.), welche hergestellt haben	Menge der verwendeten Braustoffe: Malz	Zuckerstoffe und Farbebier
								Tonnen	
1913/14[2])	.	.	.	10 388	8 750	1 638	22 081	1 267 557	[5]) 13 415
1913/14[3])	.	.	.	*10 159*	*8 585*	*1 574*	*22 080*	*1 211 660*	[5]) *12 707*
1927/28	2 719	475	1 427	4 621	4 105	516	27 631	959 311	7 694
1928/29	2 782	582	1 356	4 720	4 192	528	35 584	985 083	11 096
1929/30	2 837	518	1 348	4 703	4 167	536	43 741	1 061 636	13 250
1930/31	2 794	.	.	4 669	.	.	44 665	856 354	10 368
1931/32	2 723	.	.	4 610	.	.	43 331	630 648	6 832
1932/33[6])	2 637	.	.	4 509	.	.	39 244	616 234	5 641

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Menge des versteuerten und steuerfrei abgelassenen Bieres: untergäriges: Einfachbier	Schankbier	Vollbier	Starkbier	obergäriges: Einfachbier	Schankbier	Vollbier	Starkbier	zusammen 1000 Hektoliter	Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnittlich verwendet: kg Malz	kg Braustoffe
	1000 Hektoliter										
1913/14[2])	64 476				4 724				69 200	18,3	18,5
1913/14[3])	*61 726*				*4 494*				*66 220*	*18,3*	*18,5*
1927/28	174	94	48 136	509	1 308	112	1 278	8	51 619	18,6	18,7
1928/29	184	125	50 888	570	1 439	119	1 663	7	54 995	17,9	18,1
1929/30	193	119	53 528	518	1 670	140	1 903	7	58 078	18,3	18,5
1930/31	182	164	44 857	335	1 419	94	1 505	4	48 560	17,6	17,8
1931/32	232	153	34 377	197	1 028	90	1 058	2	37 137	17,0	17,2
1932/33[6])	241	163	30 967	217	861	123	1 006	3	33 581	18,4	18,5

*) Biersteuergesetz in der Fassung vom 28. März 1931 (RGBl. I S. 110) und Verordnung vom 19. März 1932 (RGBl. I S. 135). — [1]) Der Übersicht ist die vom Rechnungsjahr 1926/27 ab geltende Einteilung der Brauereien zugrunde gelegt. — Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [2]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) Jetziges Reichsgebiet. — [4]) Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen (§ 3 Abs. 4 des Gesetzes) ist der Brauereibetrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — [5]) Ohne Farbebier. — [6]) Vorläufige Angaben.

Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe[1]) im Zollgebiet

Rechn.-jahr (1. April bis 31. März)	Von den Brauereien (Brauereibetriebe einschl. Hausbrauer) haben an Bier hergestellt: bis 20 hl	über 20 bis 100 hl	über 100 bis 200 hl	über 200 bis 500 hl	über 500 bis 1 000 hl	über 1 000 bis 2 000 hl	über 2 000 bis 4 000 hl	über 4 000 bis 7 000 hl	über 7 000 bis 10 000 hl	über 10 000 bis 15 000 hl	über 15 000 bis 20 000 hl	über 20 000 bis 30 000 hl	über 30 000 bis 60 000 hl	über 60 000 bis 100 000 hl	über 100 000 hl
1927/28	26 889	1 386	447	718	440	471	510	371	168	165	118	139	157	60	95
1928/29	33 278	3 013	447	700	430	483	500	380	190	168	120	139	175	58	102
1929/30	42 214	2 229	423	690	432	485	490	383	196	170	125	140	182	60	106
1930/31	44 045	1 277	482	698	462	503	500	364	175	186	110	129	149	[2]) 50 [3]) 25	[4]) 71
1931/32	43 310	706	510	677	477	554	471	344	170	174	98	134	101	[2]) 42 [3]) 24	[4]) 46
	Anteil der Jahreserzeugungsklassen in vH der Gesamtbiererzeugung														
1927/28	0,5	0,1	0,1	0,5	0,6	1,3	2,9	3,8	2,8	4,0	4,0	6,5	12,8	9,1	51,0
1928/29	0,6	0,2	0,1	0,4	0,6	1,3	2,6	3,6	2,9	3,8	3,8	6,1	13,2	8,2	52,6
1929/30	0,7	0,1	0,1	0,4	0,6	1,2	2,4	3,5	2,8	3,6	3,7	5,9	13,2	8,2	53,6
1930/31	0,9	0,1	0,2	0,5	0,7	1,5	3,0	4,0	3,0	4,8	4,0	6,5	12,4	[2])7,6 [3])5,2	[4]) 45,6
1931/32	1,0	0,1	0,2	0,6	0,9	2,2	3,7	4,9	3,8	5,7	4,6	8,9	11,2	[2])8,2 [3])6,8	[4]) 37,2

[1]) Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1927/28: 32 134, 1928/29: 40 183, 1929/30: 48 325, 1930/31: 49 226, 1931/32: 47 838. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — [2]) Über 60 000 bis 90 000 hl. — [3]) Über 90 000 bis 120 000 hl. — [4]) Über 120 000 hl.

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Branntweingewinnung*)

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I u. 1933, II. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 271. Vgl. auch Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XIV »Einnahmen vom Branntwein«.

Zahl und Alkoholerzeugung der in Betrieb gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten: Kartoffeln landw.	Kartoffeln gewerbl.	Getreide landw.	Getreide gewerbl.	andere Stoffe landw.	andere Stoffe gewerbl.	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe 4)	dem Reiche zur Verarb. vorbeh. Stoffe 5)	Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betr. Brennereien landw.	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betr. Brennereien gewerbl.
Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien												
1912/13[1]	5 970	20	7 682	700	.	83	41	48 391	.	62 887	284	218
1912/13[2]	*5 035*	*19*	*7 575*	*698*	.	*68*	*41*	*24 513*	.	*37 949*	.	.
1927/28[3]	5 798	131	5 005	1 139	—	940	81	25 666	22	38 782	2	49
1928/29	5 161	120	5 501	1 176	—	845	71	23 061	22	35 957	1	47
1929/30	6 071	130	5 145	1 128	—	1 046	66	24 577	23	38 186	1	47
1930/31	4 083	130	5 496	1 045	—	801	67	17 255	24	28 901	—	47
1931/32	6 666	139	4 207	912	—	1 111	66	23 723	28	36 852	—	44
Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)												
1912/13[1]	2 985 108	22 134	265 850	309 784	.	298	141 605	28 486	.	3 753 265	60 061	285 518
1912/13[2]	*2 138 521*	*9 875*	*264 944*	*309 737*	.	*231*	*141 605*	*19 693*	.	*2 884 606*	.	.
1927/28[3]	1 707 752	587	307 669	76 487	—	2 811	404 238	51 584	255 285	2 806 413	130	276 909
1928/29	2 217 212	990	183 863	88 363	—	2 141	396 143	49 656	304 749	3 243 117	102	280 677
1929/30	1 945 464	1 198	158 051	76 749	—	1 799	326 058	28 917	343 376	2 881 612	84	235 717
1930/31	1 760 979	3 708	111 737	60 534	—	1 219	286 632	16 645	327 623	2 569 077	—	207 506
1931/32	1 609 140	18 650	63 871	40 552	—	1 488	237 882	26 540	255 005	2 253 128	—	171 316

Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe: Kartoffeln Tonnen	Getreide u. alle übrigen mehligen Stoffe Tonnen	Melasse aller Art u. sonst. Rübenstoffe Tonnen	Brauereiabfälle usw., Hefenbrühe hl	Kernobst u. Kernobsttreber hl	Steinobst hl	Traubenweine hl	Sonstige nichtmehlige Stoffe hl	Zellstoffablaugen hl	Karbid Tonnen
1912/13[1]	2 730 447	[6]) 365 784	52 294	84 691	406 605	224 332	33 558	335 200	.	.
1912/13[2]	*1 953 647*	*340 206*	*52 294*	*82 043*	*303 009*	*119 115*	*30 623*	*193 233*	.	.
1927/28[3]	1 443 810	[6]) 182 838	206 948	4 414	496 393	126 500	165 252	301 200	27 640 025	1 133
1928/29	1 875 913	[6]) 139 826	200 993	3 474	230 093	124 828	177 794	191 329	32 767 163	1 800
1929/30	1 601 992	[6]) 115 215	175 153	1 915	498 747	187 736	54 105	237 549	36 965 444	1 796
1930/31	1 597 594	[6]) 86 414	161 019	1 623	109 651	99 343	42 728	174 063	36 082 518	—
1931/32	1 383 119	68 068	146 465	1 229	568 178	87 187	45 501	312 165	[7]) 27 790 288	—

*) Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. April 1922 (RGBl. I S. 405) und 21. Mai 1929 (RGBl. I S. 99). — [1]) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfange. — [2]) Jetziges Reichsgebiet. — [3]) 1927/28 u. fg. Jahre: Branntweinmonopolgebiet mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschl. des badischen Zollausschlußgebiets; ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [4]) Obstbrennereien. — [5]) Zellstoffablaugen, Karbid. — [6]) Darunter Mais und Dari: 1912/13: 80 908 t; Mais: 1927/28: 100 788 t, 1928/29: 29 664 t, 1929/30: 29 494 t, 1930/31: 1 456 t, 1931/32: 1 390 t. — [7]) Außerdem 133 013 hl Holzzuckermaische.

Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet*)

(Vierteljahrsh. z. Statist. d. Deutsch. Reichs 1914, III u. Bd. 426 d. Statist. d. Deutsch. Reichs). Vgl. Abschn. XIV »Ertrag d. Essigsäuresteuer«.

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Angemeldete Betriebe zur Herstellung von Essigsäure: überhaupt	aus: Holzessig	aus: essigsauren Salzen	aus: Karbid	aus: sonst. Rohstoffen	und zwar: zu Genußzwecken	und zwar: nur zu gewerbl. Zwecken	Von den angemeldeten Betrieben haben geruht	Als wasserfreie Säure berechnete Menge der: versteuerten[1]) Essigsäure dz	vergällten Essigsäure dz	unvergällten Essigsäure dz	Außerdem wurden an Essigsäure eingeführt: versteuert dz	steuerfrei dz
1913/14[2]	22	—	22	.	.	16	6	.	[3]) 26 818	[3]) 959	.	.	.
1913/14[4]	*22*	—	*22*	.	.	*16*	*6*	.	[3]) *26 818*	[3]) *959*	.	.	.
1927/28	16	3	10	3	—	11	5	4	39 854	61	232 395	22	—
1928/29	17	3	10	3	1	12	5	5	49 522	44	316 660	11	—
1929/30	15	4	7	3	1	11	4	5	43 371	249	236 862	1	—
1930/31	16	4	7	3	2	11	5	7	40 299	282	238 610	1	—
1931/32	16	3	6	3	4	13	3	4	42 750	161	164 891	0	—

*) Vgl. Branntweingewinnung, Anm. *) u. 3. — [1]) Genußessigsäure für den Inlandsverbrauch. — [2]) Rechnungsjahr 1913/14: Branntweinsteuergebiet im damaligen Umfang. — [3]) Der Besteuerung unterlag nur die im Inland aus Holzessig oder essigsauren Salzen gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, soweit sie nicht ausgeführt oder zu gewerblichen Zwecken verwendet wurde. — [4]) Reichsgebiet im jetzigen Umfang; vgl. auch Anm. 2.

Herstellung von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Stat. des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 426 der Stat. des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. Vgl.: Abschn. X »Verbrauch von Schaumwein« u. Abschn. XIV »Steuer- u. Zolleinnahmen vom Schaumwein«

a = Traubenschaumwein; b = Fruchtschaumwein

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)		Schaumweinfabriken: im ganzen	davon haben geruht	Von den im Betrieb befindlichen Schaumweinfabr. haben hergest.: nur Traubenschaumwein	nur Fruchtschaumwein	Trauben- u. Fruchtschaumwein	Anzahl der im Laufe des Jahres hergestellten Flaschen Schaumwein: ganze	halbe	viertel	achtel	Zusammen (in ganzen Flaschen)
1913/14[1])[2])	a	251	6	112	88	45	10 640 092	2 255 965	146 137	29 034	11 808 238
	b						997 178	168 018	7 084	—	1 082 958
1929/30[3])	a	239	25	92	76	46	9 844 518	1 313 084	102 989	4 456	10 527 364
	b						1 642 992	42 058	335	—	1 664 105
1930/31	a	240	35	92	75	38	6 190 996	933 159	90 103	5 702	6 680 785
	b						1 356 607	22 570	202	—	1 367 942
1931/32	a	236	39	87	77	33	4 024 092	637 794	63 145	3 761	4 359 209
	b						932 138	16 865	199	—	940 610
1932/33[4])	a	234	52	78	73	31	4 559 764	702 668	60 103	3 475	4 926 523
	b						872 034	13 302	524	—	878 808

*) Ges. v. 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Im jetzigen Reichsgebiet wurden 1913/14 hergestellt: 9 411 616 Fl. Trauben-, 1 079 686 Fl. Fruchtschaumwein, zusammen 10 491 302 Fl. — [3]) 1929/30 u. fg. Jahre: Ohne Saargebiet. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

16. Nahrungs- und Herstellung tabaksteuer

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt X »Absatz

Zahl und Art der Tabak verarbeitenden Betriebe [1]) und verarbeitete Rohstoffmengen

Art der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungshalbjahr [2]) (1. April bis 30. September bzw. 1 Oktober bis 31. März)	Zahl der arbeitenden Betriebe	Von den Betrieben arbeiteten im Laufe des Rechnungshalbjahrs mit						Zahl der am Schluß des Rechnungshalbjahrs beschäftigten		
			keinem Arbeiter	1 bis 10 Arbeitern	11 bis 50 Arbeitern	51 bis 100 Arbeitern	101 bis 500 Arbeitern	über 500 Arbeitern	a. kaufmännischen und techn. Angestellten	b. Betriebsarbeiter	c. Heimarbeiter
Zigarrenhersteller	1931/32 I. Hälfte	4 654	2 582	1 534	306	97	102	33	4 505	73 967	7 938
	1931/32 II. »	4 487	2 586	1 429	281	74	92	25	4 133	60 195	6 546
	1932/33 I. »	4 334	2 456	1 427	252	73	98	28	4 445	63 380	8 779
Zigarettenhersteller...	1932/33 I. »	153	42	54	24	3	15	15	4 177	18 017	6
	1932/33 II. »	153	39	59	20	7	15	13	3 940	14 947	4
	1932/33 I. »	151	35	62	17	10	15	12	4 755	15 634	5
Feinschnitt- oder Pfeifentabakhersteller	1931/32 I. »	199	104	85	9	—	1	—	118	489	—
	1931/32 II. »	172	96	70	5	—	1	—	68	231	—
	1932/33 I. »	162	100	57	5	—	—	—	68	186	—
Kautabakhersteller ...	1931/32 I. »	23	5	10	5	2	—	1	141	841	—
	1931/32 II. »	24	6	8	8	1	—	1	98	750	—
	1932/33 I. »	24	7	7	8	1	—	1	104	734	—
Schnupftabakhersteller	1931/32 I. »	47	30	14	2	1	—	—	49	86	—
	1931/32 II. »	46	30	13	2	1	—	—	51	90	—
	1932/33 I. »	45	27	15	2	1	—	—	51	89	—
Gemischte Betriebe...	1931/32 I. »	3 108	1 387	1 329	250	62	65	15	4 480	35 816	5 390
	1931/32 II. »	3 009	1 328	1 324	224	52	67	14	4 424	31 406	4 396
	1932/33 I. »	2 917	1 345	1 243	207	51	59	12	4 528	30 588	5 230
Sonstige Betriebe [3]) ...	1931/32 I. »	208	12	34	69	67	24	2	277	10 499	1 073
	1931/32 II. »	195	14	35	62	65	18	1	250	9 155	700
	1932/33 I. »	179	19	39	36	62	21	2	202	9 331	545
Zusammen....	**1931/32 I. »**	**8 392**	**4 162**	**3 060**	**665**	**232**	**207**	**66**	**13 747**	**139 715**	**14 407**
	1931/32 II. »	**8 086**	**4 099**	**2 938**	**602**	**200**	**193**	**54**	**12 964**	**116 774**	**11 646**
	1932/33 I. »	**7 812**	**3 989**	**2 850**	**527**	**198**	**193**	**55**	**14 153**	**119 942**	**14 559**
	1932/33 II. »	**8 308**	**4 454**	**2 883**	**536**	**181**	**201**	**53**	**13 480**	**124 235**	**12 670**

Art [4]) der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungshalbjahr (1. April bis 30. September bzw. 1. Oktober bis 31. März)	Zahl der arbeitenden Betriebe	Von den Tabakverarbeitern verarbeitete Mengen [4]) an				
			Rohtabak		sonstigen Rohstoffen (Rippen, Stengel, Abfälle)	Tabakhalberzeugnissen	Tabakersatzstoffen
			ausländischem	inländischem			
			kg	kg	kg	kg	kg
Zigarrenhersteller	1931/32 I. Hälfte	7 470	17 629 833	4 299 717	955 773	490 744	—
	1931/32 II. »	7 228	11 531 613	3 617 615	623 210	383 559	—
	1932/33 I. »	6 955	12 817 243	3 646 698	479 469	324 497	—
Zigarettenhersteller...	1931/32 I. »	216	16 422 356	42 997	559	—	—
	1931/32 II. »	217	16 050 727	35 505	3 388	—	—
	1932/33 I. »	211	19 489 261	50 274	110	—	—
Feinschnitt- und Pfeifentabakhersteller	1931/32 I. »	2 916	4 087 937	4 674 030	6 132 231	113 860	61 928
	1931/32 II. »	2 952	4 486 503	5 311 910	5 560 110	71 780	53 040
	1932/33 I. »	2 820	4 069 807	5 088 001	6 391 260	69 141	41 094
Kautabakhersteller ...	1931/32 I. »	80	508 754	5 619	18 774	37 425	—
	1931/32 II. »	76	503 216	4 724	18 435	42 708	3 210
	1932/33 I. »	75	542 710	7 495	17 785	35 997	3 157
Schnupftabakhersteller	1931/32 I. »	84	60 736	124 984	327 799	194 348	708
	1931/32 II. »	82	35 175	123 977	295 897	161 760	195
	1932/33 I. »	78	33 997	119 258	276 119	159 471	98
Sonstige Tabakverarbeiter	1931/32 I. »	268	2 019 544	658 282	487 976	187 029	23
	1931/32 II. »	244	1 975 170	770 356	517 284	92 070	17
	1932/33 I. »	224	2 002 341	785 596	443 109	66 605	—
Zusammen....	**1931/32 I. »**	.	**40 729 160**	**9 805 629**	**7 923 112**	**1 023 406**	**62 659**
	1931/32 II. »	.	**34 582 404**	**9 864 087**	**7 018 324**	**751 877**	**56 462**
	1932/33 I. »	.	**38 955 359**	**9 697 322**	**7 607 852**	**655 711**	**44 349**
	1932/33 II. »	.	**38 400 029**	**10 340 425**	**8 077 993**	**1 042 678**	**35 986**

*) Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1667), 22. Dezember 1929 (RGBl. I S. 234), 1. Dezember 1930 (RGBl. I
meldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Haupt- oder Nebenbetriebe handelt. — [2]) Ohne Angaben aus dem Saargebiet. —
oder Behandlung abgeben. — [4]) Betriebe, die mehrere Arten von Tabakerzeugnissen hergestellt haben, sind hier für jeden Herstellungs
darf daher keine Summe gebildet werden (vgl. Bd. 426 S. 31). — [5]) Zigaretten je Stück nur noch für 9 Monate (1. April bis 31. De
je Stück vom 1. Juli 1931 bis 31. März 1932. — [7]) Nachweis bis 12. Oktober 1931 einschl. — [8]) Nachweis ab 13. Oktober 1931. —
sind aus dieser Gruppe herausgenommen und werden ab 13. Oktober 1931 besonders nachgewiesen (vgl. die Dritte Tbst.-Durchführungsver

Genußmittelindustrie

pflichtiger Erzeugnisse*)

von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«.

Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen*)

Zeit[2])	Mengen (berechnet aus den Steuerwerten)	Von den aus dem Tabaksteuerzeichenverkauf berechneten Mengen entfallen in vH auf nachstehende Preisklassen:											
	Zigarren (je Stück)												
	Millionen Stück	bis zu 5 Rpf	zu 6 u. 7 Rpf	zu 8 u. 9 Rpf	zu 10 Rpf	zu 11 u. 12 Rpf	zu 13 u. 14 Rpf	zu 15 Rpf	zu 16 bis 19 Rpf	zu 20 Rpf	zu 22 u. 25 Rpf	von über 25 Rpf	
1930/31	7 146,3	7,6	9,4	5,8	30,6	4,1	0,5	23,2	0,6	12,0	3,2	3,0	
1931/32	6 156,6	11,5	11,6	5,9	35,3	3,8	0,4	19,3	0,6	8,0	2,0	1,6	
1932/33	5 641,7	13,5	11,6	5,5	39,3	3,4	0,3	17,5	0,5	6,0	1,4	1,0	

	Zigaretten (je Stück)									**Zigaretten** (je 9 Stück)						
	Millionen Stück	bis zu 2½ Rpf	bis zu 3 Rpf	zu 3½ Rpf	zu 4 Rpf	zu 5 Rpf	zu 6 Rpf	zu 8 Rpf	zu 10 Rpf u. darüb.	Millionen Stück	bis zu 30 Rpf	zu 40 Rpf	zu 50 Rpf	zu 60 Rpf	zu 80 Rpf	zu 100 Rpf u. darüber
1930/31[5])	25 319,1	.	2,7	.	24,6	56,2	15,1	1,1	0,3	4 047,7	3,4	25,9	51,8	17,4	1,2	0,3
1931/32[6])	23 544,6	4,0	.	45,2	6,7	33,5	10,1	0,4	0,1	4 454,8	6,7	25,0	51,8	15,4	0,9	0,2
1932/33	31 715,3	10,4	.	58,7	10,1	14,7	6,0	0,1	0,0	.	.	.	.	.	.	.

	Feingeschnittener Rauchtabak (je Kilogramm)															
	dz	bis zu 6 RM	zu 8 RM	zu 10 RM	zu 12 RM	zu 14 RM	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 24 RM	zu 25 RM	zu 26 u. 28 RM	zu 30 RM	von über 30 RM	
1930/31	627	4,9	11,8	4,3	3,2	15,2	5,3	0,8	15,1	0,4	17,0	.	0,9	12,0	9,1	
1931/32[7])	13 504	0,8	13,8	26,2	34,2	11,6	7,7	0,1	2,7	0,0	2,1	.	0,3	0,2	0,3	
1931/32[8])	587	.	.	.	.	.	47,5	0,3	23,4	18,8	.	3,3	.	5,4	1,3	
1932/33	996	.	.	.	.	.	44,9	0,1	19,6	28,7	.	2,0	.	3,6	1,1	

	Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser (je Kilogramm)								
	dz	bis zu 10 RM	zu 12 RM	zu 14 RM	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 25 RM	v. üb. 25 RM
1931/32[9])	90 480	77,5	18,7	2,0	1,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0
1932/33	152 437	88,0	10,6	0,6	0,7	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0

	Pfeifentabak (je Kilogramm)											
	dz	bis zu 3 RM	zu 4 RM	zu 5 RM	zu 6 RM	zu 7 RM	zu 8 RM	zu 9 RM	zu 10 RM	zu 11 RM	zu 12 RM	von über 12 RM
1930/31	390 636	8,3	6,7	8,3	13,7	2,0	35,1	2,6	15,5	0,4	5,0	2,4
1931/32[7])	143 485	9,5	14,1	9,6	10,8	2,6	20,4	1,6	21,4	0,7	6,0	3,3
1931/32[8])[9])	72 721	12,7	17,1	23,6	20,6	4,3	9,7	1,7	5,4	0,8	2,2	1,9
1932/33	185 874	16,2	20,4	28,7	19,2	2,2	6,9	0,9	3,2	0,3	1,0	1,0

	Kautabak (je Stück)						**Schnupftabak** (je Kilogramm)						
	Millionen Stück	bis zu 12 Rpf	zu 15 Rpf	zu 20 Rpf	zu 25 Rpf	von über 25 Rpf	dz	bis zu 3 RM	von über 3 bis 4 RM	von über 4 bis 6 RM	von über 6 bis 7 RM	von über 7 bis 8 RM	von über 8 RM
1930/31	221,0	2,4	38,2	49,8	7,7	1,9	20 506	4,1	33,9	15,8	30,5	7,5	8,2
1931/32	185,3	1,7	8,9	54,2	32,3	2,9	18 735	3,4	36,0	15,8	29,7	7,6	7,5
1932/33	175,0	3,1	29,9	60,3	5,9	0,3	18 144	3,8	37,1	15,2	29,8	7,5	6,6

Durchschnittliche Kleinverkaufspreise

Gattung	1930 April bis Juni	1930 Juli bis Sept.	1930 Okt. bis Dez.	1931 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1930/31	1931 April bis Juni	1931 Juli bis Sept.	1931 Okt. bis Dez.	1932 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1931/32	1932 April bis Juni	1932 Juli bis Sept.	1932 Okt. bis Dez.	1933 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1932/33
	Reichspfennig je Stück														
Zigarren	12,98	12,73	13,30	11,24	12,85	10,40	11,77	12,47	11,37	11,42	11,22	10,86	10,84	9,94	10,74
Zigaretten	4,91	4,89	4,90	5,44	4,97	5,34	4,38	4,12	4,04	4,38	3,92	3,71	3,66	3,59	3,73
Kautabak	17,70	17,65	17,72	21,79	18,41	21,61	21,70	21,21	20,07	21,25	18,64	18,46	18,41	18,40	18,48
	Reichsmark je Kilogramm														
Feinschnitt	22,30	20,82	20,68	20,30	20,87	12,88	11,63	13,46	19,43		19,86	19,61	19,72	20,50	19,89
Steuerbeg. Feinschn. u. Schwarzer Krauser	7,34	7,48	7,55	7,73	7,51	8,20	6,27	8,89	10,38	8,16	10,33	10,31	10,26	10,24	10,29
Pfeifentabak									5,71		5,51	5,34	5,25	5,16	5,31
Schnupftabak	5,92	5,92	5,93	5,92	5,92	5,86	5,92	5,86	5,85	5,87	5,85	5,77	5,77	5,78	5,79

Tabakhändler, Tabakwarenhändler und Inhaber von Tabaksteuerlagern

Rechnungshalbjahr[2]) (1. April bis 30. September bzw. 1. Oktober bis 31. März)	Tabakhändler	Tabakwarenhändler: Zahl der Personen, die Tabakwarenhandel betreiben ausschließlich	Tabakwarenhändler: Zahl der Personen, die Tabakwarenhandel betreiben im Nebenberuf	Tabakwarenhändler: Zahl der von den Händlern in Sp. 3 beschäftigten kaufmännischen Angestellten	Tabakwarenhändler: Zahl der von den Händlern in Sp. 3 beschäftigten Arbeiter	Von den Händlern im Nebenberuf (Sp. 4) waren: Gast- u. Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer u. dgl.	Von den Händlern im Nebenberuf (Sp. 4) waren: Friseure	Von den Händlern im Nebenberuf (Sp. 4) waren: Lebensmittelhändler	Von den Händlern im Nebenberuf (Sp. 4) waren: Trinkhallenbesitzer	Tabaksteuerlagerinhaber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1931/32 I. Hälfte	1 388	53 896	565 510	8 047	1 946	246 711	25 273	266 912	7 920	4 866
1931/32 II. »	1 411	53 914	571 684	7 688	1 913	247 546	25 672	269 134	8 160	4 578
1932/33 I. »	1 420	54 692	575 529	7 318	1 626	248 167	25 630	266 455	8 706	4 281

S. 517), 5. Juni 1931 (RGBl. I S. 279) und 6. Oktober 1931 (RGBl. I S. 537). — [1]) Die Betriebe sind auf Grund der steueramtlichen An- [3]) Tabakverarbeiter, die Halberzeugnisse herstellen oder die hergestellten Erzeugnisse an andere Verarbeiter zur weiteren Bearbeitung zweig besonders gezählt. Daraus ergeben sich auch Doppelanschreibungen beim Rohstoffverbrauch; aus den verschiedenen Rohstoffspalten zember 1930), Zigaretten je 9 Stück vom 1. Januar bis 31. März 1931. — [6]) Zigaretten je 9 Stück vom 1. April bis 30. Juni 1931; desgl. [9]) Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser, die bis zum 12. Oktober 1931 steuerlich wie Pfeifentabak behandelt wurden, ordnung vom 7. Oktober 1931 — RMBl. S. 734).

17. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XIV »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen: Kohlenfadenglühlampen (Stück)	Metallfadenglühlampen (Stück)	Nernstbrenner (Stück)	Quecksilberdampflampen usw. (Stück)	Leuchtröhren [6] (Stück)	Leuchtröhren [6] (Meter)	Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen (Stück)	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen aus Reinkohle (kg)	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen mit Leuchtzusätzen (kg)
1913/14 [1]	175	13 666 646	92 755 824	82 237	12 114	.	.	133 598 823	7 803 242	2 976 193
1913/14 [2]	*172*	*13 582 000*	*92 755 824*	*82 237*	*12 114*	.	.	*124 315 000*	*7 803 242*	*2 976 193*
1927/28	[3] 92	.	93 972 146		1 533	2 029	298	37 035 199	928 744	
1928/29	[3] 99	.	98 691 957		1 244	[7] 13 316	1 112	34 715 635	932 621	
1929/30	[3] 106	[4] .	[5] 94 753 890		320	[8] 13 624	1 301	32 092 261	955 516	
1930/31	[3] 114	.	84 588 057		170	16 259	1 934	28 806 280	915 473	
1931/32	[3] 121	.	63 699 826		376	17 462	3 810	15 765 138	758 531	
1932/33 [9]	.	.	61 367 228		86	26 928	6 041	16 173 298	732 185	

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1927/28 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Hiervon haben 1927/28: 13, 1928/29: 13, 1929/30: 15, 1930/31: 10, 1931/32: 12 Betriebe während des ganzen Jahres nicht gearbeitet und 1927/28: 31, 1928/29: 31, 1929/30: 37, 1930/31: 36, 1931/32: 42 Betriebe nur steuerfreie Leuchtmittel hergestellt. — [4]) Kohlenfadenlampen sind seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — [5]) Ausschl. der steuerfreien Erzeugnisse; vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 3. — [6]) Vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 4. — [7]) Außerdem 2 Stück, welche im Rechnungsjahr 1930 nachträglich versteuert worden sind. — [8]) Wie vor: 260 Stück. — [9]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XIV »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der angemeldeten Zündwarenfabrik.	Zahl der im Betrieb befindlich. Zündwarenfabrik.	Von den im Betrieb befindlichen Fabriken haben hergestellt: nur Zündhölzer	Zündhölzer u. Zündspänchen	Zündstäbchen [3])	Hergestellte Mengen: Zündhölzer (Millionen Stück)	Zündspänchen (Millionen Stück)	Zündstäbch. [3]) (Millionen Stück)	Zahl der Umpackungsbetriebe
1913/14 [1]	70	.	.	.	.	90 287	295	4	.
1913/14 [2]	*66*	.	.	.	.	*88 216*	*295*	*4*	.
1927/28	72	58	56	1	1	131 889	539	15	3
1928/29	68	53	49	2	2	125 391	984	88	2
1929/30	53	45	41	1	3	133 054	1 429	123	1
1930/31	[4] 44	38	34	1	3	98 919	1 850	624	2
1931/32	39	34	31	1	2	104 125	679	267	2
1932/33 [5]	38	32	30	1	1	125 034	990	175	.

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248), 28. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123) und 29. Januar 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 11). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1927/28 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [4]) Berichtigte Angabe. — [5]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle*)

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Mineralölen«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe zur Herstellung von Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 1 [2]) des Gesetzes*): insgesamt	davon: Erdölbohrbetriebe	Braunkohlenschwelbetriebe	Betr. z. Herst. v. künstl. Mineralöl im Sinne d. § 2 Nr. 1	Reinigungsanstalten	Sonstige Herstellungsbetriebe	§ 2 Nr. 2 [3]) des Gesetzes*): insgesamt	davon: Gasanstalten	Zechen	Kokereien	Braunkohlenschwelbetriebe	Reinigungsanstalten	Sonstige Herstellungsbetr.	Von Betrieben, die Mineralöl gewinnen, insgesamt hergestellt: Mineralöl im Sinne des §2Nr.1 [2]) (dz)	Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 2 [3]) (dz)	Von Betrieben, die Mineralöl beziehen, insgesamt hergestellt: Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 1 [2]) (dz)	Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 2 [3]) (dz)
1930/31 [1]	39	3	20	3	6	7	440	186	27	95	1	29	102	118 457	2 815 879	.	.
1931/32	42	3	20	3	10	6	443	183	21	88	1	25	125	244 230	1 964 688	1 335 947	1 296 406
1932/33 [4]	38	4	16	3	11	4	434	174	30	73	1	22	134	172 473	1 959 096	1 579 647	1 392 029

*) Gesetz über Zolländerungen vom 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 131); Geltungsbereich: Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — [1]) Ab 1. Mai 1930. — [2]) Benzin, Petroleum u. dgl. — [3]) Benzol, Cumol, Toluol, Xylol, Asphaltnaphtha, Kohlenwasserstoff u. dgl. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschnitt X »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XIV »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der angemeldeten Spielkartenherstellungsbetriebe	Anzahl der tätigen Spielkartenherstellungsbetriebe	Anzahl der hergestellten Spiele (in 1000) insgesamt	davon mit 24 oder weniger Blättern	davon mit 25 bis 48 Blättern	davon mit mehr als 48 Blättern
1913/14 [1]	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 [2]	*23*	.	*9 478*	.	.	.
1927/28	25	17	11 678	361	8 174	3 143
1928/29	25	16	11 563	340	8 157	3 066
1829/30	26	18	11 123	436	8 359	2 328
1930/31	24	16	9 868	327	6 737	2 804
1931/32	25	15	9 603	341	6 566	2 696
1932/33 [3]	25	13	8 231	315	6 383	1 533

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1927/28 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfange ohne Saargebiet. — [3]) Vorläufige Angaben.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, II)

Länder, Landesteile und Gemeindegrößenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren									
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1919 bis 1932
Prov. Ostpreußen	3 032	5 692	6 273	7 833	9 447	8 523	7 631	7 034	3 745	77 403
Stadt Berlin	3 830	8 909	14 594	19 801	19 470	23 429	43 892	31 374	11 989	192 915
Prov. Brandenburg	5 548	7 974	8 931	12 548	13 758	14 215	14 579	12 571	12 393	134 276
» Pommern	3 347	4 980	5 255	8 233	7 519	7 400	7 684	6 264	4 294	69 437
» Grenzmark Posen-Westpr.	987	2 081	1 862	1 619	1 730	1 615	1 373	1 029	500	16 348
» Niederschlesien	4 646	8 574	9 232	13 211	13 493	14 474	13 075	10 461	8 007	125 287
» Oberschlesien	3 816	6 066	4 976	7 916	7 926	9 382	7 326	5 959	4 675	70 280
» Sachsen	6 204	9 377	11 259	14 178	15 849	15 185	15 368	10 245	6 021	136 979
» Schleswig-Holstein	2 184	3 908	5 152	6 950	6 584	7 105	7 861	5 132	3 757	61 816
» Hannover	4 474	8 731	10 515	15 223	16 941	16 623	15 182	10 316	6 117	127 726
» Westfalen	9 110	13 298	14 509	22 699	22 848	25 676	22 475	15 052	8 012	207 182
» Hessen-Nassau[1]	5 207	8 444	9 267	12 117	12 232	12 895	10 699	8 403	6 022	107 386
Rheinprovinz[2]	13 047	21 597	27 294	35 996	42 647	41 064	34 813	25 512	12 924	322 501
Hohenzollern	125	230	139	211	201	177	155	115	121	1 940
Preußen[1][2]	65 557	109 861	129 258	178 535	190 645	197 763	202 113	149 467	88 577	1 651 476
Reg.-Bez. Oberbayern	2 965	5 583	4 841	6 660	9 203	9 648	9 081	6 440	4 645	75 987
» Niederbayern u. Oberpfalz	2 166	3 316	3 112	3 975	4 086	3 569	3 552	2 836	2 040	40 047
» Pfalz[3]	2 320	3 441	3 388	4 203	5 082	3 805	2 988	2 705	2 243	39 891
» Oberfranken	1 775	2 598	2 556	3 002	3 368	3 011	2 756	2 151	1 818	31 403
» Mittelfranken	1 660	2 321	2 590	3 928	4 214	4 029	4 262	3 383	2 503	38 532
» Unterfranken	1 476	2 173	2 164	2 521	3 260	2 396	2 073	2 017	1 457	27 501
» Schwaben	1 036	1 592	1 437	2 033	2 665	2 806	2 117	1 810	1 603	24 051
Bayern[2]	13 398	21 024	20 088	26 322	31 878	29 264	26 829	21 342	16 309	277 412
Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen	1 783	3 085	5 339	8 593	10 078	10 971	7 538	5 806	3 487	64 244
Leipzig	1 134	2 229	3 000	5 017	4 858	6 615	7 315	6 361	3 580	44 860
Chemnitz	904	2 076	2 782	4 477	5 217	6 428	5 714	3 782	2 000	37 523
Zwickau	877	1 514	1 783	3 394	3 854	4 737	3 968	2 807	1 821	28 003
Sachsen	4 698	8 904	12 904	21 481	24 007	28 751	24 535	18 756	10 888	174 630
Ehem. Neckarkreis	2 217	4 100	5 389	6 702	6 126	6 423	7 291	4 416	4 144	59 434
» Schwarzwaldkreis	1 733	2 624	2 618	3 167	2 963	2 936	2 632	1 893	1 853	31 470
» Jagstkreis	699	1 406	1 078	1 357	1 293	1 341	1 053	821	863	14 512
» Donaukreis	1 052	1 708	1 810	2 217	2 088	2 067	1 918	1 585	1 452	22 148
Württemberg	5 701	9 838	10 895	13 443	12 470	12 767	12 894	8 715	8 312	127 564
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	461	868	875	1 692	1 704	1 623	1 304	957	588	13 278
Freiburg	1 340	1 560	1 751	2 490	2 521	2 156	2 191	1 557	835	22 270
Karlsruhe	1 416	2 846	2 551	4 258	4 173	3 891	2 955	2 262	763	33 587
Mannheim	1 465	2 155	2 702	4 847	4 432	4 191	3 367	2 945	1 201	35 667
Baden	4 682	7 429	7 879	13 287	12 830	11 861	9 817	7 721	3 387	104 802
Thüringen	3 050	5 135	5 263	7 267	7 249	5 966	5 410	4 242	2 980	63 432
Prov. Starkenburg	2 120	3 239	2 934	4 696	4 312	4 488	3 088	2 009	1 670	35 271
» Oberhessen	833	1 260	1 105	1 418	1 506	1 649	930	525	427	12 507
» Rheinhessen	772	1 801	1 563	1 780	2 007	1 782	1 391	881	613	16 073
Hessen	3 725	6 300	5 602	7 894	7 825	7 919	5 409	3 415	2 710	63 851
Hamburg	1 600	3 529	4 652	7 866	9 327	10 553	11 052	9 677	3 038	72 580
Mecklenburg-Schwerin	654	1 040	1 313	2 456	2 708	2 308	2 479	1 851	916	20 973
Oldenburg	956	1 638	1 637	2 114	2 368	1 899	1 563	1 388	897	20 235
Braunschweig	534	922	1 228	1 739	2 130	2 108	1 684	1 109	531	15 562
Anhalt	382	754	986	1 424	1 829	1 840	1 664	1 851	692	15 329
Bremen	604	1 101	2 495	2 404	2 011	2 128	3 229	2 696	910	22 616
Lippe	341	640	550	829	968	1 035	1 012	664	564	7 788
Lübeck	427	501	632	960	781	760	766	328	164	8 016
Mecklenburg-Strelitz	64	120	231	308	430	447	270	191	185	3 191
Schaumburg-Lippe	129	194	180	306	306	313	245	235	205	2 708
Deutsches Reich[1]	**106 502**	**178 930**	**205 793**	**288 635**	**309 762**	**317 682**	**310 971**	**233 648**	**141 265**	**2 652 165**
auf 1000 der Bevölkerung[3]	*1,7*	*2,9*	*3,3*	*4,6*	*5,0*	*5,1*	*5,0*	*3,7*	*2,3*	*42,5*
davon Gemeinden:										
unter 2000 Einw.	34 396	55 044	51 866	66 557	70 620	67 439	62 871	49 191	44 314	669 374
v. 2000 b. 5000 »	15 825	25 401	25 297	36 033	36 882	34 814	29 877	22 401	17 785	322 020
» 5000 » 10000 »	9 346	15 715	16 911	25 170	25 378	24 949	20 057	15 700	11 985	217 727
» 10000 » 20000 »	8 016	13 831	15 525	23 739	23 432	22 159	19 090	14 488	9 071	199 951
» 20000 » 50000 »	10 365	16 577	20 490	30 106	30 678	28 971	22 331	16 378	10 401	244 252
» 50000 » 100000 »	6 136	10 885	12 923	19 068	18 175	20 340	15 707	13 951	6 546	158 390
» 100000 u. mehr »	22 418	41 477	62 781	87 962	104 597	119 010	141 038	101 539	41 163	840 451

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1925.

a. Bau

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deut

Länder, Landesteile und Gemeindegrößenklassen	Gebäude											
	Rohzugang											
	Nichtwohngebäude					Wohngebäude						
	insgesamt	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. landw. Zwecke		insgesamt	davon Kleinhäuser mit		errichtet mit Unterstützung aus öffentl. Mitteln	erbaut von		
		Zahl	1 000 cbm umbauter Raum[1])	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum[1])		1—2 Wohnungen	3—4 Wohnungen		öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren
Prov. Ostpreußen	4 620	56	146	4 564	2 873	2 833	2 571	112	1 328	149	1 000	1 684
Stadt Berlin	920	43	332	877	1 402	3 840	2 834	89	2 227	8	2 052	1 780
Prov. Brandenburg	5 561	75	122	5 486	2 635	8 683	7 938	281	1 560	564	593	7 526
» Pommern	3 248	34	80	3 214	2 125	2 812	2 568	97	1 553	338	817	1 657
» Grenzmark Posen-Westpr.	944	18	32	926	463	434	415	11	253	78	98	258
» Niederschlesien	2 858	43	120	2 815	1 586	3 724	3 198	153	1 646	544	814	2 366
» Oberschlesien	1 569	36	84	1 533	806	2 517	2 193	185	718	88	496	1 933
» Sachsen	3 352	51	72	3 301	1 741	3 521	3 156	86	1 513	298	667	2 556
» Schleswig-Holstein	801	21	68	780	664	2 603	2 298	43	603	61	312	2 230
» Hannover	4 419	61	112	4 358	2 424	4 597	3 960	84	1 487	350	249	3 998
» Westfalen	2 956	74	298	2 882	1 570	5 055	4 363	214	1 630	435	504	4 116
» Hessen-Nassau	2 814	41	114	2 773	1 452	2 962	2 397	100	1 000	300	316	2 346
Rheinprovinz[2])	3 094	91	403	3 003	1 937	7 064	5 707	257	2 645	224	1 022	5 818
Hohenzollern	70	1	0,3	69	43	111	104	2	14	1	—	110
Preußen[2])	37 226	645	1 983	36 581	21 722	50 756	43 702	1 714	18 177	3 438	8 940	38 378
Reg.-Bez. Oberbayern	1 161	23	46	1 138	961	3 107	2 718	85	503	315	100	2 692
» Niederbayern u. Oberpfalz	1 919	31	41	1 888	1 566	1 645	1 464	124	221	73	21	1 551
» Pfalz[2])	320	30	108	290	230	1 404	1 257	53	369	181	51	1 172
» Oberfranken	727	10	9	717	463	1 130	953	117	337	221	14	895
» Mittelfranken	832	27	43	805	463	1 763	1 569	57	447	261	162	1 340
» Unterfranken	925	30	50	895	420	963	851	90	131	44	11	908
» Schwaben	953	23	84	930	742	1 395	1 335	31	209	157	10	1 228
Bayern[2])	6 837	174	381	6 663	4 843	11 407	10 147	557	2 217	1 252	369	9 786
Kreishauptmannschaft Chemnitz	167	6	7	161	99	858	678	35	333	6	163	689
Dresden-Bautzen	660	17	33	643	421	1 601	1 434	35	807	319	130	1 152
Leipzig	533	25	28	508	397	1 284	1 064	21	770	319	154	811
Zwickau	383	25	47	358	243	802	684	37	406	190	33	579
Sachsen	1 743	73	115	1 670	1 160	4 545	3 860	128	2 316	834	480	3 231
Ehem. Neckarkreis	616	42	98	574	426	2 406	2 026	98	691	78	436	1 892
» Schwarzwaldkreis	423	21	45	402	356	1 223	1 018	42	131	14	25	1 184
» Jagstkreis	690	17	35	673	499	587	521	22	57	16	6	565
» Donaukreis	727	21	49	706	630	1 086	998	11	149	89	20	977
Württemberg	2 456	101	227	2 355	1 911	5 302	4 563	173	1 028	197	487	4 618
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	16	3	8	13	21	467	365	6	86	8	2	457
Freiburg	56	5	23	51	38	479	388	7	220	10	115	354
Karlsruhe	72	2	4	70	36	517	460	10	165	101	8	408
Mannheim	168	9	32	159	97	831	726	11	439	289	—	542
Baden	312	19	67	293	193	2 294	1 939	34	910	408	125	1 761
Thüringen	2 437	21	27	2 416	1 164	1 773	1 445	144	487	430	54	1 289
Prov. Starkenburg	366	10	70	356	130	944	889	20	128	22	93	829
» Oberhessen	329	6	30	323	146	300	296	2	8	6	—	294
» Rheinhessen	96	4	9	92	45	243	218	13	37	5	19	219
Hessen	791	20	109	771	321	1 487	1 403	35	173	33	112	1 342
Hamburg	205	14	233	191	170	857	656	14	681	503	79	275
Mecklenburg-Schwerin	882	6	9	876	878	554	496	5	261	46	176	332
Oldenburg	488	14	23	474	211	844	829	9	119	54	10	780
Braunschweig	182	8	21	174	151	246	200	27	116	34	23	189
Anhalt	308	1	1	307	162	362	308	38	166	48	10	304
Bremen	20	1	10	19	175	443	355	68	288	26	18	399
Lippe	116	1	1	115	64	371	278	69	77	40	2	329
Lübeck	32	1	0,2	31	24	116	114	—	81	80	10	26
Mecklenburg-Strelitz	164	3	4	161	168	121	108	13	38	12	34	75
Schaumburg-Lippe	53	1	0,3	52	35	109	103	6	12	1	—	108
Deutsches Reich[3])	**54 252**	**1 103**	**3 211**	**53 149**	**33 352**	**81 587**	**70 506**	**3 034**	**27 147**	**7 436**	**10 929**	**63 222**
davon Gemeinden unter 2000 Einw.	40 499	487	499	40 012	23 910	36 507	33 990	1 045	8 327	1 334	3 050	32 123
v. 2000 b. 5000 »	4 933	184	364	4 749	2 515	11 953	11 052	450	2 533	476	846	10 631
» 5000 » 10000 »	2 213	91	304	2 122	1 250	7 021	6 141	392	2 137	880	495	5 646
» 10000 » 20000 »	1 184	60	196	1 124	746	4 639	3 751	364	1 714	584	498	3 557
» 20000 » 50000 »	1 265	88	273	1 177	824	4 911	3 808	293	2 618	1 166	773	2 972
» 50000 » 100000 »	638	26	167	612	375	2 846	2 242	117	1 756	915	531	1 400
» 100000 und mehr	3 520	167	1 409	3 353	3 732	13 710	9 522	373	8 062	2 081	4 736	6 893
Dagegen 1931	68 976	1 769	6 546	67 207	43 839	94 081	72 324		55 373	5 679	23 219	65 183
» 1930	86 680	2 844	12 295	83 836	57 537	121 039	90 284		81 006	7 962	30 752	82 325

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [3]) Ohne Saargebiet.

tätigkeit
Reich im Jahre 1932
schen Reichs 1933, II)

Wohnungen													
Reinzugang		Rohzugang									Abgang	Reinzugang	
			durch Neubau						durch Umbau				
				davon in Wohngebäuden		von den Wohnungen in Wohngebäuden sind erbaut von							
Nichtwohngebäude	Wohngebäude	insgesamt	in sämtlichen Gebäuden	insgesamt	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren	in sämtlichen Gebäuden	davon in Wohngebäuden		insgesamt	davon in Wohngebäuden
2 904	2 138	5 003	4 112	4 077	2 140	248	1 531	2 298	891	741	1 258	3 745	3 594
865	3 806	14 065	9 357	9 315	6 913	174	5 801	3 340	4 708	4 284	2 076	11 989	11 537
4 499	8 310	13 103	11 988	11 942	2 658	761	1 101	10 080	1 115	855	710	12 393	12 098
2 383	2 445	5 118	4 408	4 394	2 695	545	1 509	2 340	710	551	824	4 294	4 142
766	338	639	573	562	324	104	105	353	66	51	139	500	477
2 276	3 229	9 218	7 175	7 115	3 971	1 066	2 214	3 835	2 043	1 802	1 211	8 007	7 726
1 269	2 195	5 238	4 408	4 378	1 518	351	861	3 166	830	681	563	4 675	4 512
2 609	3 252	6 625	5 501	5 472	2 681	450	1 339	3 683	1 124	1 018	604	6 021	5 905
546	2 329	4 316	3 473	3 454	1 112	67	704	2 683	843	668	559	3 757	3 601
3 962	3 932	6 912	6 276	6 239	2 300	561	662	5 016	636	553	795	6 117	6 005
2 689	4 437	8 987	8 089	8 052	3 087	482	1 252	6 318	898	758	975	8 012	7 857
2 401	2 670	7 035	5 221	5 180	2 471	562	1 227	3 391	1 814	1 635	1 013	6 022	5 856
2 706	6 332	14 208	12 545	12 367	5 685	832	3 002	8 533	1 663	1 318	1 284	12 924	12 419
51	70	168	135	135	18	1	—	134	33	32	47	121	121
29 926	45 483	100 635	83 261	82 682	37 573	6 204	21 308	55 170	17 374	14 947	12 058	88 577	85 850
774	2 885	5 105	4 483	4 468	1 192	366	736	3 366	622	597	460	4 645	4 611
1 134	1 291	2 508	2 082	2 041	304	98	68	1 875	426	374	468	2 040	1 965
236	1 320	2 387	1 963	1 958	522	201	97	1 660	424	297	144	2 243	2 117
412	867	2 165	1 766	1 750	504	296	60	1 394	399	377	347	1 818	1 784
622	1 575	2 813	2 418	2 400	574	280	326	1 794	395	360	310	2 503	2 455
744	840	1 623	1 316	1 311	152	60	15	1 236	307	284	166	1 457	1 431
699	1 161	1 894	1 668	1 654	267	187	44	1 423	226	181	291	1 603	1 544
4 621	9 939	18 495	15 696	15 582	3 515	1 488	1 346	12 748	2 799	2 470	2 186	16 309	15 907
132	849	2 043	1 714	1 711	737	31	414	1 266	329	274	43	2 000	1 944
565	1 516	3 827	2 782	2 772	1 442	442	434	1 896	1 045	952	340	3 487	3 399
459	1 262	3 755	3 232	3 219	2 476	746	846	1 627	523	475	175	3 580	3 534
332	777	1 897	1 556	1 551	845	293	213	1 045	341	334	76	1 821	1 812
1 488	4 404	11 522	9 284	9 253	5 500	1 512	1 907	5 834	2 238	2 035	634	10 888	10 689
544	2 323	4 315	3 729	3 712	1 098	90	623	2 999	586	507	171	4 144	4 053
332	1 025	2 131	1 724	1 713	224	21	37	1 655	407	386	278	1 853	1 838
534	454	1 031	788	784	59	16	7	761	243	235	168	863	856
519	894	1 709	1 456	1 417	216	90	53	1 274	253	219	257	1 452	1 402
1 929	4 696	9 186	7 697	7 626	1 597	217	720	6 689	1 489	1 347	874	8 312	8 149
14	338	736	654	650	152	21	10	619	82	81	148	588	583
49	395	974	859	857	495	25	267	565	115	106	139	835	827
48	465	857	780	773	239	101	32	640	77	72	94	763	753
158	787	1 276	1 105	1 098	545	291	—	807	171	153	75	1 201	1 177
269	1 985	3 843	3 398	3 378	1 431	438	309	2 631	445	412	456	3 387	3 340
2 076	1 623	3 204	2 427	2 422	554	460	129	1 833	777	661	224	2 980	2 862
314	903	1 760	1 486	1 481	261	64	185	1 232	274	212	90	1 670	1 607
313	268	490	414	414	21	17	—	397	76	76	63	427	427
84	233	709	355	354	84	9	57	288	354	198	96	613	456
711	1 404	2 959	2 255	2 249	366	90	242	1 917	704	486	249	2 710	2 490
120	793	3 612	2 525	2 519	2 262	507	767	1 245	1 087	1 069	574	3 038	3 019
717	434	1 092	770	761	364	53	207	501	322	289	176	916	880
407	663	1 106	971	970	125	56	10	904	135	125	209	897	887
137	228	580	452	446	274	44	128	274	128	102	49	531	501
266	339	732	583	573	253	48	66	459	149	131	40	692	674
17	439	914	810	804	544	75	76	653	104	89	4	910	889
115	352	594	534	531	98	43	9	479	60	53	30	564	557
28	113	170	138	138	89	80	24	34	32	32	6	164	166
113	103	247	154	152	20	20	34	98	93	83	62	185	173
43	94	230	205	205	23	2	—	203	25	25	25	205	205
42 983	**73 092**	**159 121**	**131 160**	**130 291**	**54 588**	**11 337**	**27 282**	**91 672**	**27 961**	**24 356**	**17 856**	**141 265**	**137 238**
31 627	30 206	52 853	45 612	45 326	10 012	1 822	3 442	40 062	7 241	6 554	8 539	44 314	43 529
4 148	11 027	19 225	16 716	16 625	3 701	733	1 203	14 689	2 509	2 294	1 440	17 785	17 516
1 876	6 662	12 668	10 759	10 688	3 397	1 253	975	8 460	1 909	1 624	683	11 985	11 654
947	4 452	9 559	8 172	8 135	3 933	1 266	1 500	5 369	1 387	1 112	488	9 071	8 776
1 069	4 729	11 107	9 139	9 098	5 249	1 568	2 291	5 239	1 968	1 510	706	10 401	9 919
546	2 729	7 080	5 805	5 778	3 870	1 266	1 773	2 739	1 275	882	534	6 546	6 150
2 770	13 287	46 629	34 957	34 641	24 426	3 429	16 098	15 114	11 672	10 380	5 466	41 163	39 694
56 771	84 053	251 701	231 342	229 828	170 712	18 492	92 587	118 749	20 359	17 214	18 053	233 648	229 544
73 731	110 477	330 260	307 933	305 296	242 378	27 148	121 394	156 754	22 327	19 489	19 289	310 971	306 289

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1932

Großstädte (über 100 000 Einwohner) [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I)

Großstädte	Gebäude									Wohnungen							
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude			Rohzugang insgesamt	davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen [3])	Reinzugang					
	Rohzugang											insgesamt			auf 1 000 der Bevölkerung [4])		
	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke		zusammen		Rohzugang insgesamt	davon Kleinhäuser	Reinzugang			1932	1931	1930	1932	1931	1930
	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum [2])											
Aachen	2	1	20	35	22	35	171	156	160	279	38	239	556	502	*1,6*	*3,6*	*3,2*
Altona	—	—	21	30	21	30	231	145	212	633	275	542	753	2 031	*2,2*	*3,1*	*8,6*
Augsburg	1	1	32	11	33	12	157	147	149	255	73	236	615	638	*1,3*	*3,5*	*3,8*
Berlin	43	332	877	1 402	920	1 734	3 840	2 923	3 806	14 065	7 758	11 989	31 374	43 892	*2,8*	*7,2*	*10,1*
Bielefeld	1	3	32	37	33	40	118	38	108	427	262	411	429	798	*3,4*	*3,5*	*8,9*
Bochum	5	22	29	28	34	49	69	35	63	286	226	261	885	1 506	*0,8*	*2,7*	*4,6*
Braunschweig	—	—	15	13	15	13	14	6	14	115	77	103	515	903	*0,7*	*3,3*	*5,9*
Bremen	1	10	16	168	17	178	400	382	396	842	281	838	2 395	2 939	*2,7*	*7,8*	*9,6*
Breslau	6	56	69	23	75	79	287	126	273	2 282	1 392	1 914	2 392	3 189	*3,1*	*3,9*	*5,2*
Chemnitz	—	—	29	19	29	19	52	20	51	233	164	228	926	2 519	*0,6*	*2,6*	*7,0*
Dortmund	2	70	102	69	104	138	128	82	109	444	271	410	2 316	3 850	*0,8*	*4,3*	*7,2*
Dresden	—	—	52	75	52	75	166	99	165	1 022	498	880	1 983	3 020	*1,4*	*3,1*	*4,8*
Düsseldorf	—	—	20	19	20	19	233	139	225	826	561	778	2 165	3 307	*1,6*	*4,5*	*6,9*
Duisb.-Hamborn [5])	2	13	45	61	47	73	194	165	189	406	232	383	1 379	3 229	*0,9*	*3,1*	*7,3*
Erfurt	—	—	—	—	—	—	171	165	169	249	64	244	434	1 182	*1,7*	*3,1*	*8,4*
Essen	18	239	71	332	89	571	257	118	216	1 232	871	1 115	2 407	3 343	*1,7*	*3,7*	*5,2*
Frankfurt a. M.	4	26	266	206	270	232	334	50	319	2 525	1 001	1 975	3 103	4 196	*3,7*	*5,7*	*7,7*
Gelsenkirchen	2	12	27	22	29	34	60	30	51	274	212	236	984	770	*0,7*	*2,9*	*2,3*
Gladbach-Rheydt	3	9	7	11	10	20	115	74	111	248	102	241	810	653	*1,2*	*4,0*	*3,3*
Gleiwitz	1	2	7	49	8	51	70	61	70	251	136	243	410	1 004	*2,2*	*3,7*	*9,2*
Hagen (Westf.)	—	—	95	32	95	32	49	36	41	166	125	141	457	1 439	*1,0*	*3,1*	*9,7*
Halle a. S.	3	21	37	15	40	37	41	4	33	306	185	222	938	1 546	*1,1*	*4,6*	*7,6*
Hamburg	11	225	109	126	120	351	584	404	547	3 165	1 743	2 632	9 185	10 420	*2,3*	*8,0*	*9,1*
Hannover	—	—	1	1	1	1	61	9	56	451	225	426	2 308	3 484	*1,0*	*5,2*	*7,9*
Harb.-Wilhelmsb.	1	1	46	36	47	37	85	70	82	175	38	171	423	1 263	*1,5*	*3,7*	*11,0*
Hindenburg O. S.	1	6	8	2	9	8	22	5	22	188	175	186	603	450	*1,4*	*4,6*	*3,4*
Karlsruhe	—	—	55	31	55	31	116	104	110	193	140	163	825	988	*1,0*	*5,3*	*6,3*
Kassel	—	—	29	9	29	9	146	138	143	310	195	281	548	710	*1,6*	*3,1*	*4,1*
Kiel	1	26	40	16	41	42	103	81	98	330	105	292	668	845	*1,3*	*3,1*	*3,9*
Köln	4	36	251	112	255	148	477	244	451	2 052	1 152	1 936	4 027	5 029	*2,6*	*5,4*	*6,8*
Königsberg i. Pr.	—	—	17	4	17	4	288	250	284	605	465	568	1 589	1 751	*1,9*	*5,4*	*6,0*
Krefeld-Uerdingen	1	4	66	27	67	31	100	86	91	187	80	169	738	893	*1,0*	*4,4*	*5,4*
Leipzig	6	16	138	116	144	132	493	350	484	2 239	1 604	2 112	3 935	4 883	*2,9*	*5,5*	*7,0*
Ludwigshafen a. Rh.	4	29	25	27	29	56	243	222	242	357	228	354	625	549	*3,2*	*5,7*	*5,1*
Lübeck	1	0,2	13	6	14	6	108	106	108	157	67	154	323	752	*1,2*	*2,5*	*5,8*
Magdeburg	—	—	34	32	34	32	343	234	339	894	509	803	1 578	2 491	*2,6*	*5,3*	*8,3*
Mainz	1	6	7	5	8	11	35	23	35	218	131	139	462	526	*1,0*	*3,4*	*3,9*
Mannheim	4	27	124	71	128	98	396	340	395	541	182	537	1 801	1 511	*2,0*	*6,6*	*5,8*
Mülheim a. d. Ruhr	1	0,1	69	34	70	34	49	45	33	115	59	81	360	1 067	*0,6*	*2,7*	*8,0*
München	2	2	104	66	106	69	729	503	724	1 894	1 180	1 723	3 480	4 831	*2,4*	*4,8*	*6,6*
Münster i. W.	12	68	46	28	58	96	184	157	178	343	149	316	628	751	*2,6*	*5,2*	*6,3*
Nürnberg	4	15	119	105	123	120	582	496	572	977	348	908	1 700	2 304	*2,2*	*4,1*	*5,5*
Oberhausen [5])	—	—	21	24	21	24	87	77	85	163	65	161	393	540	*0,8*	*2,0*	*2,8*
Plauen	2	25	14	26	16	51	110	105	110	211	171	194	431	486	*1,7*	*3,7*	*4,3*
Remscheid	—	—	33	22	33	22	50	43	40	123	75	101	401	382	*1,0*	*3,9*	*3,7*
Solingen	1	0,1	79	30	80	30	81	54	77	193	119	181	795	634	*1,3*	*5,7*	*4,5*
Stettin	1	10	7	17	8	27	100	49	96	787	436	744	1 791	1 743	*2,7*	*6,6*	*6,5*
Stuttgart	9	66	32	138	41	204	763	549	761	1 508	484	1 468	1 653	3 281	*3,7*	*4,4*	*8,7*
Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	108	75	105	580	238	485	604	641	*3,2*	*3,9*	*4,2*
Wuppertal [5])	—	—	4	3	4	3	104	75	82	289	171	226	1 444	1 408	*0,5*	*3,5*	*3,4*

[1]) Ohne Saarbrücken. — [2]) Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Auf- oder Abrundung. — [3]) Küchen sind als Wohnräume gezählt. — [4]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom Januar des jeweiligen Berichtsjahres. — [5]) Gebiet vom 31. 12. 1931.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1932

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933 I)

Mittelstädte	Gebäude									Wohnungen							
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude					Reinzugang					
	Rohzugang																
	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke		zusammen		Rohzugang insgesamt	davon Kleinhäuser	Reinzugang	Rohzugang insgesamt	davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[2])	insgesamt			auf 1 000 der Bevölkerung[3])		
	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum[1])						1932	1931	1930	1932	1931	1930
Bamberg	—	—	6	3	6	3	41	25	41	116	54	111	180	102	2,0	3,3	1,9
Beuthen O. S.	2	17	3	7	5	24	30	4	30	267	240	251	477	712	2,5	4,9	7,4
Bonn	—	—	22	12	22	12	48	19	42	138	35	117	423	254	1,3	4,6	2,8
Bottrop	—	—	4	2	4	2	54	52	54	80	50	70	156	281	0,8	1,8	3,2
Brandenburg (Havel)	—	—	11	17	11	17	112	111	111	131	57	116	286	295	1,8	4,4	4,6
Castrop-Rauxel	—	—	—	—	—	—	15	9	15	22	12	22	224	275	0,4	3,9	4,7
Cottbus	—	—	—	—	—	—	17	15	13	54	39	35	264	306	0,6	5,0	5,8
Darmstadt	1	10	24	18	25	28	102	75	94	253	49	236	453	282	2,6	5,0	3,1
Dessau	—	—	75	42	75	42	122	114	119	298	63	294	1 130	490	3,5	14,0	6,2
Elbing	—	—	29	10	29	10	66	61	63	162	137	146	287	74	2,0	4,0	1,1
Flensburg	—	—	—	—	—	—	34	33	31	49	5	28	192	392	0,4	2,9	5,9
Frankfurt a. O.	1	22	1	3	2	25	177	155	176	354	271	343	319	623	4,5	4,2	8,2
Freiburg	2	10	6	3	8	13	112	87	90	319	49	263	553	864	2,8	6,0	9,4
Fürth	—	—	52	20	52	20	111	106	111	203	60	203	322	163	2,5	4,0	2,1
Gera	—	—	—	—	—	—	26	24	26	75	28	67	293	233	0,8	3,5	2,8
Gladbeck	—	—	5	25	5	25	3	2	3	9	6	9	107	133	0,1	1,8	2,1
Görlitz	—	—	4	1	4	1	123	111	123	377	268	367	430	461	3,9	4,6	4,9
Hamm (Westf.)	5	4	21	6	26	10	36	20	35	121	72	119	207	360	2,2	3,8	6,8
Heidelberg	1	0,4	2	1	3	2	121	103	119	156	8	133	299	531	1,7	3,6	6,3
Herne	—	—	27	17	27	17	23	10	19	123	104	112	505	441	1,1	5,2	4,5
Hildesheim	2	7	17	25	19	32	18	5	17	120	77	119	304	393	1,9	4,8	6,3
Jena	—	—	4	3	4	3	186	164	186	295	84	294	284	372	4,9	4,8	6,3
Kaiserslautern	—	—	—	—	—	—	27	22	24	97	43	91	269	150	1,5	4,3	2,5
Koblenz	—	—	—	—	—	—	24	3	24	169	149	166	233	182	2,8	3,9	3,1
Liegnitz	—	—	5	1	5	1	134	132	131	173	56	164	323	523	2,2	4,2	6,9
Neuß	—	—	11	7	11	7	89	66	88	180	98	174	261	304	3,1	4,7	5,6
Offenbach	2	50	33	14	35	64	23	15	21	153	83	115	206	447	1,4	2,5	5,5
Oldenburg i. O.	—	—	3	3	3	3	52	46	52	89	20	88	237	234	1,6	4,2	4,3
Osnabrück	—	—	2	0,5	2	0,5	110	104	110	178	102	172	283	624	1,8	3,0	6,6
Pforzheim	—	—	1	1	1	1	37	31	35	73	11	71	246	366	0,9	3,1	4,6
Potsdam	—	—	—	—	—	—	44	42	42	161	66	118	325	333	1,6	4,5	4,6
Ratibor	1	21	12	8	13	29	26	16	18	134	125	115	155	.	2,3	3,1	.
Recklinghausen	1	3	26	16	27	19	16	10	16	31	7	29	248	219	0,3	2,8	2,5
Regensburg	2	1	15	17	17	17	91	86	88	180	66	167	338	266	2,1	4,1	3,3
Rostock (einschl. Warnemünde)	—	—	6	2	6	2	30	5	30	76	6	76	441	647	1,0	5,7	8,4
Schwerin	—	—	—	—	—	—	9	3	9	60	39	60	210	287	1,1	4,0	5,5
Tilsit	—	—	43	11	43	11	110	97	107	242	177	233	312	266	4,1	5,6	4,8
Trier	—	—	31	8	31	8	35	20	15	335	219	277	224	284	3,8	3,1	4,8
Ulm a. D.	2	2	2	20	4	22	124	107	123	230	64	222	350	260	3,8	6,0	4,5
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	16	11	16	60	53	60	225	412	0,6	2,4	4,4
Wattenscheid	—	—	—	—	—	—	52	50	50	102	68	94	132	162	1,5	2,1	2,5
Weimar	—	—	—	—	—	—	10	9	7	41	10	34[4])	167	.	0,7	[4])3,3	.
Wesermünde	1	10	12	11	13	21	53	49	53	134	65	133	344	273	1,7	4,5	3,6
Witten	—	—	18	5	18	5	76	71	73	137	112	125	168	263	1,7	2,3	3,6
Würzburg	2	9	55	14	57	23	54	44	53	154	76	141	309	348	1,5	3,2	3,5
Zwickau	1	0,3	27	21	28	21	27	16	27	162	107	158	281	521	1,9	3,3	6,0

[1])—[3]) Vgl. Anm. 2, 3, 4 S. 146. — [4]) Berichtigte Zahlen.

b. Wohnungswesen

1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1933

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, III.)

Länder und Landesteile

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000[1]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]) Zahl	vH	Kleinwohnungen[3]) Zahl	vH
Reg.-Bez. Königsberg	223	40	17,8	150	67,1
» Gumbinnen	127	20	15,9	82	64,6
» Allenstein	122	23	19,1	77	63,3
» Westpreußen	67	13	19,0	43	64,0
Prov. Ostpreußen	540	96	17,8	352	65,2
Stadt Berlin	1 358	219	16,1	911	67,1
Reg.-Bez. Potsdam	378	82	21,7	212	56,2
» Frankfurt	364	66	18,2	235	64,6
Prov. Brandenburg	742	148	20,0	448	60,3
Reg.-Bez. Stettin	307	50	16,4	172	55,9
» Köslin	167	30	18,2	101	60,4
Prov. Pommern	473	81	17,0	272	57,5
» Grenzmark Posen-Westpr.[4])	82	19	22,7	53	64,2
Reg.-Bez. Breslau	527	83	15,8	381	72,4
» Liegnitz	344	53	15,4	233	67,5
Prov. Niederschlesien	871	136	15,6	614	70,5
» Oberschlesien[5])	341	80	23,5	261	76,7
Reg.-Bez. Magdeburg	359	48	13,5	160	44,5
» Merseburg	389	73	18,7	178	45,8
» Erfurt	159	26	16,2	53	33,5
Prov. Sachsen	907	147	16,2	391	43,1
» Schleswig-Holstein[6])	412	70	16,9	158	38,4
Reg.-Bez. Hannover	233	41	17,7	48	20,5
» Hildesheim	141	21	14,8	35	24,5
» Lüneburg	151	27	18,2	41	27,1
» Stade	111	18	16,4	30	27,4
» Osnabrück	105	22	20,8	30	28,1
» Aurich	69	13	19,0	27	39,3
Prov. Hannover	811	143	17,6	211	26,0
Reg.-Bez. Münster	313	66	20,9	116	37,1
» Minden	175	41	23,3	57	32,6
» Arnsberg	599	120	20,1	324	54,1
Prov. Westfalen	1 087	227	20,9	497	45,7
Reg.-Bez. Kassel	268	48	18,0	85	31,8
» Wiesbaden	362	67	18,5	124	34,4
Prov. Hessen-Nassau	630	115	18,3	209	33,3
Reg.-Bez. Koblenz	158	30	18,9	56	35,6
» Düsseldorf	1 013	191	18,8	508	50,1
» Köln	380	83	21,7	164	43,1
» Trier[7])	97	16	16,8	26	26,7
» Aachen	166	32	19,4	72	43,4
Rheinprovinz[7])	1 815	352	19,4	826	45,5
Hohenzollern[8])	19	2	12,5	3	14,5
Preußen[7])	10 089	1 835	18,2	5 207	51,6
Reg.-Bez. Oberbayern	426	84	19,7	209	49,1
» Niederbayern u. Oberpfalz	308	46	14,8	173	56,1
» Pfalz[7])	234	43	18,4	106	45,3
» Oberfranken	184	35	18,9	103	55,7
» Mittelfranken	253	43	16,9	81	32,0
» Unterfranken	175	30	16,9	64	36,8
» Schwaben	197	27	13,9	47	24,1
Bayern[7])	1 778	307	17,3	783	44,1
Krshptm. Chemnitz	291	44	15,0	183	62,8
» Dresden-Bautzen	551	76	13,8	277	50,2
» Leipzig	373	51	13,7	117	31,4
» Zwickau	248	34	13,6	161	64,7
Sachsen	1 464	205	14,0	738	50,4
Neckarkreis	268	61	22,8	61	22,8
Schwarzwaldkreis	154	34	22,0	33	21,7
Jagstkreis	104	17	15,9	21	20,4
Donaukreis	151	25	16,4	26	17,1
Württemberg	677	136	20,1	142	20,9
Landesk.-Bez. Konstanz	84	15	18,0	18	21,6
» Freiburg	148	23	15,8	45	30,0
» Karlsruhe	177	35	19,8	72	40,5
» Mannheim	185	37	19,7	86	46,6
Baden	595	110	18,5	221	37,1
Thüringen	431	66	15,4	162	37,7
Prov. Starkenburg	167	36	21,5	59	35,2
» Oberhessen	80	13	16,4	23	28,6
» Rheinhessen	104	18	17,4	38	37,0
Hessen	351	67	19,1	120	34,2
Hamburg	360	73	20,2	133	36,9
Mecklenburg-Schwerin	177	23	12,8	75	42,2
Oldenburg	130	23	17,7	37	28,4
Braunschweig	139	16	11,8	32	23,2
Anhalt	100	16	16,0	48	48,2
Bremen	101	22	21,3	25	24,6
Lippe	42	8	19,8	16	37,9
Lübeck	38	8	22,2	14	36,1
Mecklenburg-Strelitz	29	4	13,0	14	50,1
Schaumburg-Lippe	14	3	21,7	3	24,0
Deutsches Reich[7])	16 514	2 923	17,7	7 771	47,1
und zwar Gemeinden bis 10 000 Einw.	7 760	1 322	17,0	3 487	44,9
10 000 » 50 000 »	2 286	448	19,6	1 044	45,7
50 000 » 200 000 »	1 734	323	18,6	782	45,1
über 200 000 »	4 734	829	17,5	2 457	51,9

[1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — [2]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [3]) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — [4]) Zugl. Reg.-Bez. Schneidemühl. — [5]) Zugl. Reg.-Bez. Oppeln. — [6]) Zugl. Reg.-Bez. Schleswig. — [7]) Ohne Saargebiet. — [8]) Zugl. Reg.-Bez. Sigmaringen.

b. Wohnungswesen

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1933

Groß- und Mittelstädte

Großstädte	Zahl der Wohnungen in 1000[1]					Mittelstädte	Zahl der Wohnungen in 1000[1]				
	insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]		darunter Kleinwohnungen[3]			insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]		darunter Kleinwohnungen[3]	
		Zahl	v H	Zahl	v H			Zahl	v H	Zahl	v H
Aachen	44,6	5,9	13,2	24,1	54,1	Bamberg	13,9	2,4	16,9	5,7	40,7
Altona	68,2	12,3	18,0	24,5	35,9	Beuthen i. O.-S.	22,6	6,0	26,7	16,5	72,8
Augsburg	46,3	8,7	18,7	15,5	33,5	Bonn	24,8	4,4	17,9	9,5	38,4
Berlin	1 357,8	218,6	16,1	911,4	67,1	Bottrop	17,6	2,9	16,7	7,7	43,9
Bielefeld	32,8	7,0	21,5	12,4	37,7	Brandenburg a. H.	18,5	3,4	18,1	11,9	64,3
Bochum	76,7	13,5	17,6	45,5	59,3						
Braunschweig	44,9	5,6	12,4	8,1	18,0	Castrop-Rauxel	12,8	2,9	22,5	6,4	50,2
Bremen	89,6	19,5	21,7	22,8	25,5	Cottbus	17,2	2,9	17,1	10,6	62,0
Breslau	180,6	27,4	15,2	119,1	65,9	Darmstadt	25,8	3,2	12,4	6,5	25,3
						Dessau	24,2	4,8	19,9	10,2	42,0
Chemnitz	99,7	13,5	13,6	63,9	64,1	Elbing	20,3	3,6	17,7	15,0	74,0
Dortmund	132,9	24,5	18,5	80,0	60,2						
Dresden	197,0	30,5	15,5	89,4	45,4	Flensburg	19,2	3,0	15,9	7,3	38,0
Düsseldorf	132,9	25,8	19,4	74,7	56,2	Frankfurt a. O.	23,2	4,9	20,9	14,3	61,7
Duisburg-Hamborn	104,7	24,5	23,3	53,2	50,8	Freiburg	24,2	5,2	21,4	6,6	27,1
Erfurt	40,4	7,3	18,2	13,3	33,0	Fürth	20,7	3,1	14,7	8,2	39,7
Essen	160,8	29,0	18,1	89,8	55,9	Gera	25,7	2,9	11,3	14,6	56,9
Frankfurt a. M.	154,8	32,0	20,7	50,0	32,3						
Gelsenkirchen	75,2	11,5	15,3	44,7	59,5	Gladbeck	13,4	3,2	24,0	6,2	46,0
						Görlitz	30,4	4,1	13,6	18,5	60,8
Gladbach-Rheydt	49,5	7,8	15,8	20,0	40,5	Hamm i. W.	13,1	2,8	21,7	5,1	39,1
Gleiwitz	26,1	8,7	33,3	18,5	70,8	Heidelberg	21,7	5,3	24,6	7,6	35,0
Hagen i. W.	39,1	7,9	20,2	22,5	57,6	Herne	23,1	5,3	22,8	14,0	60,7
Halle a. S.	58,8	10,8	18,4	25,6	43,6						
Hamburg	338,7	66,3	19,6	127,1	37,5	Hildesheim	16,4	3,1	18,6	3,7	22,2
Hannover	126,2	22,4	17,8	25,2	19,9	Jena	15,6	3,1	19,7	3,9	24,7
Harburg-Wilhelmsburg	31,7	6,8	21,5	14,1	44,4	Kaiserslautern	16,4	3,4	20,5	8,1	49,4
Hindenburg i. O.-S.	30,8	7,5	24,5	25,4	82,5	Koblenz	16,8	3,4	19,9	5,9	34,8
						Liegnitz	23,1	3,0	12,8	15,1	65,2
Karlsruhe	43,7	10,1	23,1	13,7	31,3						
Kassel	47,9	8,5	17,8	15,3	32,0	Neuß	13,2	3,6	27,3	5,9	44,9
Kiel	63,0	7,2	11,4	30,7	48,7	Offenbach	22,7	3,6	15,7	7,4	32,5
Köln	206,1	45,3	22,0	103,6	50,3	Oldenburg	15,2	3,1	20,6	3,0	19,7
Königsberg i. Pr.	80,2	15,5	19,3	50,1	62,5	Osnabrück	25,5	6,3	24,7	9,3	36,5
Krefeld-Uerdingen	47,8	7,2	15,0	20,1	42,0	Pforzheim	22,5	4,3	19,2	7,0	31,0
Leipzig	200,1	29,1	14,5	44,7	22,3						
Ludwigshafen a. Rh.	27,3	6,9	25,3	13,7	50,0	Potsdam	21,7	3,5	16,0	10,7	49,4
						Ratibor	13,1	2,7	20,5	9,9	75,9
Lübeck	37,0	8,3	22,4	13,4	36,2	Recklinghausen	19,6	3,6	18,5	9,6	48,8
Magdeburg	92,7	13,7	14,7	44,1	47,5	Regensburg	20,9	3,7	17,8	11,9	56,9
Mainz	37,9	7,0	18,4	15,0	39,7						
Mannheim	73,3	16,9	23,1	38,1	52,0	Rostock	25,1	4,1	16,5	9,9	39,4
Mülheim (Ruhr)	34,4	7,0	20,3	15,4	44,7	Schwerin (Mecklb.)	16,2	2,7	16,4	6,5	39,8
München	204,9	40,5	19,8	107,8	52,6	Tilsit	14,9	3,0	20,3	9,7	65,2
Münster i. W.	26,4	6,9	26,1	5,4	20,5	Trier	16,7	3,9	23,3	6,4	38,2
Nürnberg	108,8	19,9	18,3	29,9	27,4						
						Ulm	16,4	3,5	21,3	3,6	21,9
Oberhausen	41,8	7,7	18,5	17,5	41,8	Wanne-Eickel	21,4	2,9	13,4	12,0	56,1
Plauen	32,8	3,7	11,4	22,0	66,9	Wattenscheid	14,8	2,1	14,3	9,9	66,6
Remscheid	29,1	5,3	18,1	17,4	59,9	Weimar	13,6	2,4	17,3	3,9	28,6
Solingen	41,9	8,5	20,2	23,9	57,2						
Stettin	77,5	13,9	17,9	47,2	60,8	Wesermünde	20,4	3,1	15,4	5,9	29,0
Stuttgart	103,5	21,7	20,9	21,6	20,8	Witten	19,2	2,9	15,2	11,9	62,2
Wiesbaden	46,2	5,6	12,0	18,4	39,7	Würzburg	25,1	3,9	15,7	9,6	38,2
Wuppertal	119,7	15,7	13,1	72,2	60,3	Zwickau	24,4	4,2	17,3	14,5	59,3
Zusammen[4]	**5564,8**	**987,0**	**17,7**	**2821,8**	**50,7**	**Zusammen**	**903,1**	**165,3**	**18,3**	**417,2**	**46,2**

[1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — [2]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [3]) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — [4]) Ohne Saarbrücken.

b. Wohnungswesen

3. Die leerstehenden Wohnungen

Vorläufiges Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, III)

Städte	Wohnungen insgesamt in 1000[1] (Gebietsstand 16.6.1933)	Davon leerstehende Wohnungen: insgesamt	mit ... Wohnräumen[2]: 1	2	3	4	5	6	7 und mehr	Von 100 Wohnungen jeder Wohnungsgrößenklasse standen leer: insgesamt	Wohnungen mit ... Wohnräumen[2]: 1—3	4—6	7 und mehr
a. Großstädte[3]													
Aachen	44,7	916	111	230	170	153	86	79	87	2,0	2,1	1,9	2,1
Altona	68,6	1 129	64	109	318	290	128	88	132	1,6	2,0	1,3	2,4
Augsburg	46,3	160	1	24	31	56	20	13	15	0,3	0,4	0,3	0,5
Berlin	1 362,9	30 440	1 578	3 491	7 305	6 962	4 136	3 040	3 928	2,2	1,4	3,7	6,3
Beuthen i. O.-S.	22,7	175	17	20	39	27	24	17	31	0,8	0,5	1,3	3,9
Bielefeld	32,9	232	8	43	71	59	30	10	11	0,7	1,0	0,6	0,4
Bochum	76,8	394	54	80	86	88	39	21	26	0,5	0,5	0,5	0,6
Braunschweig	44,9	222	2	13	55	57	46	16	33	0,5	0,9	0,4	0,7
Bremen	89,8	460	—	37	119	138	70	29	67	0,5	0,7	0,4	0,7
Breslau	181,8	1 740	146	229	319	342	299	164	241	1,0	0,6	1,5	3,2
Chemnitz	100,2	302	14	50	74	75	35	28	26	0,3	0,2	0,4	0,9
Dortmund	133,4	856	62	202	256	141	92	60	43	0,6	0,6	0,6	0,5
Dresden	197,6	648	30	31	106	93	105	90	193	0,3	0,2	0,3	1,6
Düsseldorf	133,6	3 409	200	671	1 093	754	328	153	210	2,6	2,6	2,5	2,2
Duisburg-Hamborn	104,8	1 376	72	251	359	353	134	94	113	1,3	1,3	1,3	1,7
Erfurt	40,5	342	10	28	87	114	44	27	32	0,8	0,9	0,8	1,3
Essen	161,1	1 474	101	270	427	311	195	74	96	0,9	0,9	0,9	1,0
Frankfurt a. M.	155,8	3 820	69	263	705	1 201	699	432	451	2,5	2,1	2,6	2,7
Gelsenkirchen	75,3	324	32	70	79	58	43	21	21	0,4	0,4	0,5	0,6
Gladbach-Rheydt	49,6	424	32	90	97	97	44	16	48	0,9	1,1	0,6	1,0
Gleiwitz	26,1	247	19	40	48	76	33	19	12	0,9	0,6	1,8	1,7
Hagen i. W.	39,3	595	26	126	242	111	46	24	20	1,5	1,7	1,3	0,8
Halle a. S.	59,0	421	25	53	97	106	59	32	49	0,7	0,7	0,7	1,2
Hamburg	339,5	7 336	94	391	1 490	2 080	1 106	792	1 383	2,2	1,5	2,1	6,1
Hannover	126,4	1 103	24	69	161	308	199	122	220	0,9	1,0	0,7	1,6
Harburg-Wilhelmsburg	31,9	276	1	17	86	125	20	16	11	0,9	0,7	1,0	0,9
Hindenburg i. O.-S.	30,8	182	17	33	49	34	18	20	11	0,6	0,4	1,5	2,5
Karlsruhe	43,7	469	19	54	95	134	68	44	55	1,1	1,2	1,0	1,2
Kassel	48,0	577	24	33	122	144	99	69	86	1,2	1,2	1,1	2,1
Kiel	63,1	519	6	56	130	118	84	53	72	0,8	0,6	0,9	2,3
Köln	206,9	5 462	300	992	1 118	1 250	739	423	640	2,6	2,3	2,8	3,9
Königsberg i. Pr.	80,3	521	18	65	117	99	82	61	79	0,6	0,4	0,9	2,2
Krefeld-Uerdingen	48,0	775	37	183	213	177	80	47	38	1,6	2,1	1,3	0,9
Leipzig	200,6	947	69	39	139	193	143	86	278	0,5	0,6	0,3	2,3
Ludwigshafen a. Rh.	27,5	189	7	26	47	53	30	13	13	0,7	0,6	0,8	0,8
Lübeck	37,2	335	3	36	128	69	38	19	42	0,9	1,2	0,6	1,5
Magdeburg	93,1	771	20	60	206	195	102	64	124	0,8	0,6	0,8	2,4
Mainz	38,0	579	11	64	102	141	97	93	71	1,5	1,2	1,7	2,3
Mannheim	73,7	1 019	28	146	227	265	128	85	140	1,4	1,0	1,5	3,2
Mülheim (Ruhr)	34,4	347	34	63	75	88	53	20	14	1,0	1,1	1,0	0,6
München	205,7	[4] 1 605	33	150	177	244	297	255	401	0,8	0,3	0,9	3,2
Münster i. W.	26,4	176	5	21	34	43	26	11	36	0,7	1,1	0,5	0,7
Nürnberg	109,1	541	29	54	99	115	81	62	101	0,5	0,6	0,4	1,5
Oberhausen	41,9	229	19	44	62	43	30	14	17	0,5	0,7	0,4	0,6
Plauen	32,9	160	5	29	50	32	15	11	18	0,5	0,4	0,6	2,2
Remscheid	29,2	601	53	183	207	86	36	8	28	2,1	2,5	1,3	1,6
Solingen	41,9	474	53	124	123	87	35	22	30	1,1	1,3	0,9	1,5
Stettin	77,6	385	24	45	115	69	57	28	47	0,5	0,4	0,6	1,5
Stuttgart	110,6	872	16	62	167	265	171	78	113	0,8	1,1	0,7	0,9
Wiesbaden	46,4	1 568	24	108	218	357	286	225	350	3,4	1,9	3,9	6,2
Würzburg	25,2	115	7	9	31	28	17	5	18	0,5	0,5	0,4	0,8
Wuppertal	119,7	2 758	232	732	704	524	254	122	190	2,3	2,3	2,2	2,7
Zusammen	[5] 5 637,5	[4] 80 997	3 885	10 309	18 675	19 028	11 126	7 415	10 511	1,4	1,1	1,6	3,0

[1]) Vgl. Vorbemerkung auf S. 148. — [2]) Einschl. Küche. — [3]) Ohne Saarbrücken. — [4]) Darunter 48 Wohnungen, über deren Größe keine Angaben vorliegen. — [5]) Abweichung in der Summe ergibt sich durch Abrundung.

b. Wohnungswesen

3. Die leerstehenden Wohnungen

Vorläufiges Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1933

Städte	Wohnungen insgesamt in 1000[1]) (Gebietsstand 16.6.1933)	Davon leerstehende Wohnungen insgesamt	mit ... Wohnräumen[2]) 1	2	3	4	5	6	7 und mehr	Von 100 Wohnungen jeder Wohnungsgrößenklasse standen leer insgesamt	Wohnungen mit ... Wohnräumen[2]) 1—3	4—6	7 und mehr
b. Mittelstädte													
Bamberg	13,9	76	3	13	26	14	10	5	5	0,5	0,7	0,4	0,5
Bonn	24,9	749	23	116	150	181	135	53	91	3,0	3,0	3,1	2,6
Bottrop	17,6	103	6	46	21	13	13	2	2	0,6	0,9	0,3	0,2
Brandenburg a. H.	18,6	202	9	25	75	50	16	13	14	1,1	0,9	1,3	1,9
Castrop-Rauxel	12,9	235	2	52	116	42	8	9	6	1,8	2,6	1,0	0,9
Cottbus	17,2	223	22	39	52	55	25	17	13	1,3	1,1	1,7	1,5
Darmstadt	25,8	224	5	26	57	53	21	25	37	0,9	1,3	0,6	1,0
Dessau	23,4	185	4	26	48	43	26	20	18	0,8	0,8	0,7	1,1
Elbing	20,4	126	2	18	42	31	11	10	12	0,6	0,4	1,1	1,8
Flensburg	19,2	297	4	19	93	89	51	16	25	1,5	1,6	1,5	1,6
Frankfurt a. O.	23,3	217	23	55	50	49	12	12	16	0,9	0,9	0,9	1,5
Freiburg	24,2	288	1	20	52	76	55	41	43	1,2	1,1	1,2	1,3
Fürth	20,8	114	3	12	21	23	20	15	20	0,5	0,4	0,5	1,6
Gera	25,8	244	17	52	54	60	33	15	13	0,9	0,8	1,1	1,2
Gladbeck	13,5	87	7	34	29	9	2	4	2	0,6	1,1	0,2	0,3
Görlitz	30,4	235	12	32	60	63	23	14	31	0,8	0,6	1,0	2,1
Hamm i. W.	13,1	85	4	21	19	21	8	5	7	0,6	0,9	0,5	0,5
Heidelberg	21,7	285	4	35	62	78	48	25	33	1,3	1,3	1,3	1,3
Heilbronn	16,4	137	2	16	33	44	17	13	12	0,8	0,1	0,7	0,8
Herne	23,1	192	13	39	74	40	15	5	6	0,8	0,9	0,7	0,6
Hildesheim	16,4	96	1	10	21	28	11	13	12	0,6	0,9	0,5	0,5
Jena	15,6	124	2	18	27	38	14	7	18	0,8	1,2	0,6	1,2
Kaiserslautern	16,5	173	11	33	45	51	21	6	6	1,0	1,1	1,1	0,6
Koblenz	16,9	426	30	52	66	90	68	64	56	2,5	2,5	2,5	2,9
Liegnitz	23,1	189	18	28	52	56	14	8	13	0,8	0,6	1,1	1,1
Neuß	13,2	191	16	37	60	38	28	7	5	1,4	1,9	1,2	0,4
Offenbach	22,8	134	3	15	40	29	18	13	16	0,6	0,8	0,4	1,0
Oldenburg	15,3	197	2	19	56	51	31	20	18	1,3	2,6	1,0	0,7
Osnabrück	25,5	172	1	36	41	44	17	14	19	0,7	0,8	0,5	0,8
Pforzheim	22,6	410	2	18	118	145	57	47	23	1,8	2,0	1,8	1,2
Potsdam	21,8	215	16	30	37	33	28	28	43	1,0	0,8	1,0	1,9
Ratibor	13,2	98	12	16	26	20	10	11	3	0,7	0,5	1,5	0,8
Recklinghausen	19,6	156	11	40	38	30	7	11	19	0,8	0,9	0,6	1,4
Regensburg	20,9	80	5	21	13	23	4	3	11	0,4	0,3	0,4	0,9
Rostock	25,1	86	—	12	22	26	12	6	8	0,3	0,3	0,3	0,4
Schwerin i. Meckl.	16,2	71	—	9	27	17	10	2	6	0,4	0,6	0,3	0,4
Tilsit	14,9	153	20	32	32	37	14	9	9	1,0	0,9	1,3	1,5
Trier	16,9	258	13	51	47	64	34	22	27	1,5	1,7	1,4	1,4
Ulm	16,4	123	—	8	30	44	16	10	15	0,7	1,1	0,6	0,9
Wanne-Eickel	21,4	109	5	30	25	22	10	10	7	0,5	0,5	0,5	0,8
Wattenscheid	14,9	55	7	14	18	10	4	1	1	0,4	0,4	0,3	0,2
Wesermünde	20,5	99	—	5	24	40	15	8	7	0,5	0,5	0,5	0,7
Witten	19,2	122	14	33	33	14	12	8	8	0,6	0,7	0,5	0,8
Worms	13,5	41	2	5	16	7	4	4	3	0,3	0,5	0,2	0,2
Zwickau	24,4	159	1	19	56	34	16	11	22	0,7	0,5	0,7	1,8
Zusammen	[3]) **873,3**	**8 241**	**358**	**1 287**	**2 104**	**2 025**	**1 024**	**662**	**781**	**0,9**	**0,9**	**0,9**	**1,2**
c. Gemeindegrößenklassen[4])													
Gemeinden mit 10 000– 50 000 Einw.[5])	2 372,2	[6]) 23 752	1 294	4 189	6 342	5 701	2 799	1 569	1 768	1,0	1,1	0,9	0,9
50 000–100 000 » ..	873,3	8 241	358	1 287	2 104	2 025	1 024	662	781	0,9	0,9	0,9	1,2
100 000–200 000 » ..	880,8	9 941	513	1 551	2 385	2 294	1 277	842	1 079	1,1	1,1	1,0	1,6
200 000–500 000 » ..	1 611,3	16 728	890	2 700	4 248	3 917	2 038	1 157	1 778	1,0	1,1	0,9	1,6
500 000 und mehr » ..													
ohne Berlin	1 782,4	[7]) 23 888	904	2 567	4 737	5 855	3 675	2 376	3 726	1,3	1,0	1,4	3,2
Berlin	1 362,9	30 440	1 578	3 491	7 305	6 962	4 136	3 040	3 928	2,2	1,4	3,7	6,3
Zusammen	**8 882,9**	**112 990**	**5 537**	**15 785**	**27 121**	**26 754**	**14 949**	**9 646**	**13 060**	**1,3**	**1,1**	**1,3**	**2,1**

[1]) Vgl. Vorbemerkung auf S. 148. — [2]) Einschl. Küche. — [3]) Abweichung in der Summe ergibt sich durch Abrundung. — [4]) Ohne Saargebiet. — [5]) Ohne die Gemeinden Obersalzbrunn, Ziegenhals, Einbeck, Herringen, Kettwig, Schwetzingen und Rüsselsheim. — [6]) Darunter 90, — [7]) Darunter 48 Wohnungen, über deren Größe keine Angaben vorliegen.

c. Grundbesitzwechsel in 51

1. Im Jahr

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Städte	Veräußerungen[1])											
	städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter		
	insgesamt[2])			darunter von						insgesamt[2])		
				im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen					
	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM
Aachen	276	151	5 557	197	97	3 786	54	46	1 557	233	484	1 572
Allenstein	43	55	1 301	36	45	1 185	7	10	116	39	60	108
Altona	389	550	10 322	306	399	7 389	78	145	2 827	529	1 205	3 173
Berlin	3 585	.	.	2 464	.	.	817	.	.	5 310	.	.
Bochum	308	365	6 976	218	299	5 106	90	66	1 870	164	331	694
Bonn	224	96	4 791	192	78	3 880	21	11	513	188	135	522
Braunschweig	217	148	7 162	182	116	5 388	34	32	1 728	62	145	382
Bremen[4])	1 351	517	26 656	1 070	445	18 795	268	69	7 617	1 116	1 930	3 927
Breslau	555	1 016	24 938	441	923	19 867	101	74	4 299	361	1 562	4 306
Chemnitz	298	446	13 387	243	278	10 132	53	167	3 191	139	240	1 028
Dortmund	717	889	19 084	438	475	11 928	278	414	7 128	330	848	2 375
Dresden	709	1 283	27 375	543	1 130	22 502	140	132	3 874	302	674	2 220
Düsseldorf	980	478	30 157	530	283	18 541	450	195	11 616	501	1 062	3 686
Duisburg-Hamborn	397	318	14 459	319	226	6 429	78	92	8 029	141	226	682
Erfurt	238	.	.	221	.	.	15	.	.	117	.	.
Essen	724	774	21 559	581	511	14 987	138	258	6 375	371	543	3 249
Frankfurt a. M.	1 023	644	46 992	532	351	19 436	447	276	25 970	649	793	5 159
Freiburg i. Br.	194	110	6 795	150	81	5 453	43	28	1 324	292	789	1 180
Gelsenkirchen	243	170	4 651	166	142	3 633	76	28	1 011	346	1 020	2 152
Görlitz	127	165	3 558	113	130	3 234	12	34	289	128	280	622
Hagen i. W.	145	289	4 858	105	131	2 696	38	157	2 075	105	161	521
Halle a. S.	314	235	11 148	223	131	7 984	90	104	3 148	107	305	793
Hamburg	791	763	45 539	681	490	28 700	109	272	16 812	190	288	4 464
Hannover	408	359	16 091	335	276	13 208	69	81	2 714	417	964	2 694
Hildesheim	129	225	2 986	111	56	2 275	18	169	711	61	95	351
Kassel	186	264	6 996	154	187	5 562	30	76	1 401	238	257	919
Kiel	516	376	8 479	342	269	6 217	163	93	2 002	145	319	458
Köln	1 281	647	36 523	867	402	24 597	385	233	10 119	365	1 299	5 446
Königsberg i. Pr.	402	1 015	18 313	336	853	13 742	48	156	4 068	292	907	1 026
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	328	176	5 791	260	139	4 494	68	37	1 297	294	656	982
Leipzig	546	677	23 273	454	309	18 784	81	362	4 053	336	381	2 174
Ludwigshafen a. Rh.	126	88	3 222	112	36	2 225	14	52	997	133	81	470
Lübeck[5])	499	417	6 813	447	375	5 806	50	41	861	117	418	351
Magdeburg	284	285	9 226	245	247	6 281	31	32	2 691	455	1 408	1 399
Mainz	223	283	5 030	130	61	2 193	89	222	2 794	269	2 372	4 298
Mannheim	283	161	9 499	244	126	7 916	35	33	1 454	556	1 158	2 834
Mülheim (Ruhr)	184	333	3 697	171	282	3 211	13	52	486	147	647	803
München	655	626	27 552	508	490	18 909	102	101	6 133	636	976	6 647
Nürnberg	367	255	13 459	260	206	10 150	101	47	3 090	325	576	2 364
Offenbach	108	69	1 762	93	41	1 601	15	28	161	30	30	135
Oldenburg	141	182	2 141	124	163	1 827	17	19	314	115	124	293
Pforzheim	110	79	3 570	94	73	3 165	16	6	405	229	261	605
Plauen	161	200	4 801	123	72	3 272	29	124	1 351	114	160	518
Quedlinburg	53	36	582	47	15	421	6	21	161	77	497	141
Recklinghausen	80	83	1 841	71	67	1 561	9	16	280	110	287	476
Stettin	266	212	11 334	162	139	6 983	104	73	4 351	81	334	1 539
Stuttgart	578	311	26 735	457	244	19 490	105	60	6 013	904	715	7 681
Trier	174	124	3 148	145	119	2 698	27	5	404	256	309	526
Wandsbek	127	123	3 042	101	93	2 269	26	31	773	121	192	721
Wiesbaden	235	428	9 091	138	129	3 902	71	87	3 824	412	535	822
Wuppertal	511	809	12 163	325	495	7 374	179	287	4 632	177	534	698
51 Städte zus. i. J. 1931	**22 809**	.	.	**16 807**	.	.	**5 338**	.	.	**19 132**	.	.
49 Städte zus. i. J. 1931[6])	**18 986**[7][8])	**18 307**	**614 424**	**14 122**	**12 722**	**421 181**	**4 506**	**5 155**	**178 908**	**13 705**[9][10])	**29 572**	**90 188**

[1]) Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden Personen ergeben sich aus dem Unterschied zwischen den An Personen beziehen. — [2]) Einschl. der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — [3]) Erwerbspreise einschl. übernommener gebiet. — [6]) Ohne Berlin und Erfurt. — [7]) 4 Fälle ohne Flächenangaben (Breslau). — [8]) 31 Fälle ohne Preisangaben (Breslau 19, Kiel 6, Gelsenkirchen 2, Kiel 8, Königsberg 18, Wuppertal 2).

Groß- und Mittelstädten

1931

des Deutschen Reichs)

Grundstücke						Erwerbungen[1])											
						städtisch bebauter Grundstücke						unbebauter Grundstücke					
darunter von						von						von					
im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen		
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM
98	316	659	102	139	850	251	119	4 611	23	31	921	164	269	663	69	215	910
20	35	41	19	24	67	37	43	1 093	6	12	207	21	32	37	18	28	72
441	1 072	2 152	86	128	1 010	335	437	7 487	50	79	2 646	362	525	1 674	166	675	1 491
4 197	.	.	1 103	.	.	2 942	.	.	534	.	.	5 075	.	.	226	.	.
102	208	427	62	122	268	280	315	5 974	28	50	1 003	98	182	242	66	149	452
144	105	403	44	30	119	182	69	3 888	39	24	843	140	109	430	48	26	93
41	111	251	21	34	131	190	123	5 528	25	24	1 607	32	79	215	30	66	167
875	1 712	2 986	239	210	934	1 272	383	23 141	73	132	3 408	948	1 616	3 208	166	306	715
262	476	1 816	95	1 076	2 485	499	863	18 660	44	143	5 758	266	387	959	92	1 160	3 328
105	168	562	34	72	466	264	377	10 203	33	69	3 139	105	170	482	34	69	546
192	478	1 451	138	370	924	643	721	13 482	73	168	5 581	206	433	796	124	416	1 579
241	553	1 526	61	121	694	608	1 099	20 638	86	171	6 256	258	476	1 471	41	127	698
253	314	1 181	248	748	2 505	895	407	23 799	85	72	6 359	281	293	1 308	220	769	2 378
91	156	362	50	71	320	256	164	4 586	141	154	9 872	70	101	213	71	125	469
99	.	.	17	.	.	215	.	.	23	.	.	107	.	.	10	.	.
195	265	1 276	176	278	1 973	636	529	15 464	87	245	6 085	242	201	1 184	129	342	2 065
489	541	1 764	157	250	3 370	588	243	18 444	427	395	28 140	419	392	1 855	230	401	3 304
199	652	793	93	138	387	148	78	4 973	37	27	1 156	103	140	407	184	623	748
213	173	656	133	848	1 496	225	150	3 721	18	20	930	154	138	482	192	882	1 670
76	257	207	52	23	415	111	147	3 285	15	18	238	94	259	518	34	21	103
78	107	398	27	53	123	111	131	3 081	32	157	1 755	88	115	333	17	46	189
55	189	477	52	116	316	262	124	8 001	50	110	3 090	69	117	358	38	188	434
138	189	2 077	52	98	2 387	674	466	25 525	115	296	19 900	127	152	1 856	63	136	2 608
320	837	1 528	94	126	1 146	353	272	13 434	49	84	2 455	304	606	1 379	112	356	1 313
44	52	186	17	43	164	112	63	2 029	17	162	957	49	52	195	12	43	156
191	195	597	47	62	322	162	177	4 906	24	87	2 090	198	198	641	39	57	276
89	260	280	55	58	177	434	323	6 901	81	53	1 537	98	233	280	47	86	178
254	1 053	2 524	110	241	2 848	1 136	506	27 352	135	138	8 833	260	969	2 429	105	330	3 017
246	794	805	45	109	206	333	626	13 949	68	389	4 322	214	655	653	78	252	373
251	586	839	43	70	143	302	150	5 238	26	25	553	205	462	684	89	194	298
195	229	1 012	140	150	1 155	468	273	17 486	76	401	5 548	231	162	835	104	218	1 335
116	74	431	17	7	39	112	48	2 272	14	40	949	105	56	348	28	25	122
92	367	280	25	51	71	443	334	5 765	54	82	903	83	315	259	31	102	86
282	787	765	172	618	624	257	211	6 269	26	74	2 946	372	661	615	82	746	781
236	367	415	33	2 005	3 883	202	82	4 022	19	201	956	237	354	447	32	2 018	3 851
447	783	1 167	108	373	1 667	251	109	7 147	30	51	2 268	421	638	1 057	135	520	1 777
121	455	541	26	192	263	162	243	2 681	22	90	1 015	78	288	336	69	359	467
439	583	2 428	190	385	4 084	518	438	18 958	112	161	6 972	536	647	2 573	96	325	4 042
280	510	2 052	45	67	312	322	143	9 693	44	112	3 735	267	455	1 893	58	121	471
20	17	78	10	13	57	86	58	1 496	22	12	266	25	16	75	5	14	60
87	91	212	28	33	81	127	158	1 814	14	24	326	97	88	201	18	36	91
220	237	516	9	24	89	89	66	2 784	21	13	786	195	194	439	33	66	164
93	139	455	20	20	62	123	72	3 209	34	127	1 523	75	91	322	39	69	196
66	348	108	11	149	33	49	15	460	4	21	122	70	426	120	7	71	21
77	209	334	33	79	142	60	58	1 097	20	24	744	75	158	282	35	129	194
35	106	290	46	228	1 249	235	181	8 841	30	30	2 343	34	44	272	47	290	1 267
730	539	4 553	164	168	3 093	527	254	21 651	43	53	4 646	753	520	4 096	148	194	3 567
226	290	434	30	19	93	160	95	2 494	14	30	654	129	247	222	127	62	304
72	124	410	49	68	311	114	94	2 290	13	30	752	104	112	365	17	80	355
356	476	496	54	58	322	183	136	4 659	45	287	4 042	356	391	427	56	144	395
133	503	508	42	30	185	428	648	9 280	79	154	2 717	142	324	345	35	209	353
14 322	.	.	**4 724**	.	.	**19 372**	.	.	**3 180**	.	.	**15 142**	.	.	**3 952**	.	.
10 026	**19 087**	**45 711**	**3 604**	**10 396**	**44 060**	**16 215**	**12 822**	**433 758**	**2 623**	**5 352**	**173 856**	**9 960**	**15 544**	**40 484**	**3 716**	**13 889**	**49 528**

gaben der Gesamtspalte und der Summe der Spalten, die sich auf die im Inland wohnenden physischen Personen und die nichtphysischen Hypotheken und Wertzuwachssteuern, ausschl. Grunderwerbsteuern. — [4]) Staatsgebiet mit Ausnahme der Stadt Bremerhaven. — [5]) Staats- Königsberg 6). — [9]) 8 Fälle ohne Flächenangaben (Breslau 4, Königsberg 4). — [10]) 115 Fälle ohne Preisangaben (Bremen 28, Breslau 57,

c. Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten

2. In den Jahren 1927—1931*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Zeit	Veräußerungen insgesamt		Veräußerungen von im Inland wohnenden physischen Personen				Veräußerungen von nichtphysischen Personen				Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen			
			insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen	
	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm
Freiwillige Veräußerungen														
städtischer bebauter Grundstücke														
1927.....	18 955	.	14 908	.	12 985	.	3 034	.	2 265	.	1 013	.	848	.
1928.....	17 036	17 608	13 097	10 929	11 345	7 757	3 425	6 258	2 258	1 635	514	421	440	314
1929.....	15 507	17 722	12 010	9 857	10 522	7 040	3 165	7 653	2 598	1 646	332	212	283	156
1930.....	14 734	14 993	10 799	8 550	9 863	7 147	3 626	6 257	2 809	1 930	309	186	277	160
1931.....	15 053	12 964	10 596	8 691	9 875	7 487	4 165	3 894	3 472	2 171	292	379	260	165
unbebauter Grundstücke														
1927.....	19 585	.	13 400	.	8 725	.	6 041	.	3 701	.	144	.	122	.
1928.....	20 348	51 960	13 970	33 886	8 942	13 185	6 274	17 856	3 953	4 283	104	218	79	122
1929.....	17 781	46 187	12 370	22 721	8 253	10 532	5 316	23 262	3 161	2 760	95	204	71	93
1930.....	15 795	33 451	11 234	19 343	7 996	10 792	4 496	14 021	2 568	2 390	65	87	50	64
1931.....	13 129	26 059	9 520	16 540	7 335	11 839	3 535	9 433	2 200	2 031	74	87	64	59
Zwangsversteigerungen														
städtischer bebauter Grundstücke														
1927.....	1 560	.	1 358	.	1 010	.	165	.	87	.	37	.	26	.
1928.....	1 722	1 879	1 555	1 464	1 148	937	136	365	73	169	31	50	19	8
1929.....	2 264	2 132	2 025	1 811	1 437	1 243	184	290	106	115	55	31	30	15
1930.....	3 149	4 357	2 859	3 435	2 012	2 141	252	898	148	311	38	24	25	15
1931.....	3 933	5 343	3 526	4 031	2 402	2 507	341	1 260	159	464	66	51	47	28
unbebauter Grundstücke														
1927.....	246	.	210	.	137	.	36	.	18	.	—	.	—	.
1928.....	265	905	231	821	168	570	31	81	21	66	3	3	2	2
1929.....	270	966	240	873	165	532	29	93	18	54	1	0,1	1	0,1
1930.....	383	1 946	350	1 700	238	1 255	30	235	15	191	3	12	2	5
1931.....	576	3 512	506	2 547	329	1 485	69	964	31	128	1	1	1	1

*) In 49 Groß- und Mittelstädten.

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente[1]						Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
1932.....	63 414	30 636	26 201	—	36	27 866	94 111	105 639
1931.....	72 686	30 660	25 846	—	39	19 357	95 812	111 369
1930.....	78 400	34 175	26 737	4	24	15 821	89 025	126 702
1929.....	72 748	25 698	20 202	—	33	13 612	77 508	124 020

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
1932.....	65 817	44 500	24 172	[3]) 51 125	410	45 619	7 338	20 278	10 790	25 997	10 456
1931.....	71 171	49 000	21 448	[4]) 53 980	429	39 520	8 617	21 629	13 540	26 287	12 071
1930.....	76 163	50 200	24 309	[5]) 53 257	474	39 742	9 791	25 170	14 840	19 579	18 691
1929.....	67 283	44 200	20 184	[6]) 51 603	444	45 133	9 539	25 205	16 322	10 863	10 262

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 43 781 Eventual-Anmeldungen. — [4]) Davon 47 284 Eventual-Anmeldungen. — [5]) Davon 46 995 Eventual-Anmeldungen. — [6]) Davon 45 725 Eventual-Anmeldungen.

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen[1])

	1932	1931
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	61 528	60 954
Personal Ende des Rechnungsjahrs	350 814	358 978
dav. Beamte im Hauptamt[2])	[3])233 343	[4])237 359
» » Nebenamt	37 520	37 421
Handw., Arb. u. Kraftwagenf. im Telegraphenbau und in den damit zusammenhängenden Betrieben	27 890	30 620
Andere außerhalb des Beamtenverhältn. stehende vollbeschäftigte Personen	41 351	44 737
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte	9 298	7 835
Postjungboten u. Lehrlinge	1 412	1 006
Betriebseinnahmen in Mill. ℛℳ		
Post (Postgebühren u. and. Einnahmen)	904,5	1 068,5
Postscheckwesen	47,2	58,7
Telegraphie	34,2	42,7
Fernsprechwesen	588,1	655,9
Funkwesen	61,5	60,6
Vermischte Einnahmen	23,4	27,7
Zusammen	**1 658,9**	**1 914,1**
Dazu Wertberichtigungen u. Umbuchungen	5,3	— 14,3
Insgesamt	**1 664,2**	**1 899,8**

	1932	1931
Betriebsausgaben in Mill. ℛℳ		
Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen)	183,3	231,3
Allgemeine Kosten		
Persönliche Kosten	1 061,2	1 182,6
Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	61,5	83,1
Kapital- und Zinsendienst	36,7	39,8
Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände, Umbuchungen usw.	135,9	166,1
Zusammen	**1 478,6**	**1 702,9**
Dazu		
Entnahme aus dem Vermögen	— 44,2	— 29,7
Ablieferung an die Reichskasse	229,8	226,6
Insgesamt	**1 664,2**	**1 899,8**

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartestandsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — [3]) Darunter 36 217 weibl. Beamte. — [4]) Darunter 37 595 weibl. Beamte.

2. Die einzelnen Betriebszweige[1])

Post	1932	1931
a. **Postbeförderungsdienst**		
Auf Eisenbahnen		
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	12 745	12 671
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	67 415	64 204
Bahnpostwagen	3 466	3 539
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	2 006	2 106
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer in Mill.	500,7	556,0
Auf Landstraßen		
Posthaltereien (posteigene u. private)	512	550
Pferdewagen u. -schlitten	2 715	2 906
Postfahrräder (ohne Krafträder)	16 692	17 044
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	2 121	2 145
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) km	12 011	12 430
Jahresleistung der Posten auf Landstraßen Mill. km	8,0	8,2
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförderte Personen	8 002	12 000
Postkraftfahrwesen		
Kraftfahrzeuge insgesamt	13 470	13 342
darunter: Kraftomnibusse	3 983	4 019
Kraftpostlinien	2 360	2 396
Streckenlänge der Linien km	47 694	47 269
Fahrleistung Mill. km	79,6	79,8
Mit Kraftposten (o. Landkraftposten) beförd. Personen in Mill.	60,4	71,2
Landkraftposten	1 346	1 322
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	76 844	75 817
Fahrleistung Mill. km	52,3	48,0
Luftpost[2])		
Ausdehnung des Luftpostnetzes 1000 km	31,0	33,0
Zurückgelegte Flugkilometer 1000 »	9 264,7	10 338,4
Beförderte Briefsendungen 1000 kg	71,0	61,2
» Pakete 1000 »	94,2	137,4
» Zeitungen 1000 »	304,8	201,9
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin		
Rohrpostanstalten	89	89
Länge des Röhrennetzes km	364	364
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	2,9	2,8
» Telegramme » »	2,1	2,4
in München		
Rohrpostanstalten	23	23
Länge des Röhrennetzes km	69	68
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	0,5	0,5
» Telegramme » »	0,6	0,5
b. **Briefverkehr**		
Postbriefkasten	156 834	155 968
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	150 736	153 979
Beförderte Briefsendungen[3])		
innerhalb des Deutschen Reichs in Mill.	5 174,5	5 482,4
nach dem Ausland » »	293,6	307,7
aus dem Ausland » »	130,7	133,5
im Einzeldurchgang[4]) durch das Deutsche Reich » »	6,0	6,3
Zusammen » »	5 604,8	5 929,9
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[5]) (o. Durchg.) St.	*86,3*	*91,7*
c. **Zeitungsverkehr**		
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	11 328	11 361
Bef. Zeitungsnummernstücke[6]) in Mill.	1 622,1	1 827,5
Außergewöhnl. Zeitungsbeilagen[7]) » »	186,2	209,3
d. **Paket- und Wertverkehr**[6])		
Gewöhnl. Pak. u. unversieg. Wertpak. in Mill.	226,8	228,2
Versiegelte Wertpakete » »	2,7	2,7
Wertbriefe und Wertkästchen » »	3,4	4,2
Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen Mill. ℛℳ	10 227,5	9 993,9
e. **Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr**		
Postanweisungen[8]) in Mill.	62,0	66,9
Betrag Mill. ℛℳ	2 507,7	3 154,8
Postnachnahmesendungen[8]) in Mill.	113,0	127,0
Nachnahmebetrag Mill. ℛℳ	1 829,6	2 889,1
Postaufträge zur Geldeinziehung (o. Postprotestaufträge)[8]) in Mill.	0,7	0,9
Betrag Mill. ℛℳ	56,8	91,1
Postprotestaufträge[7]) in Mill.	4,3	5,9
Betrag Mill. ℛℳ	486,9	781,8

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres, also auf den 31. März 1933 bzw. 31. März 1932; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [2]) Die Angaben umfassen die von deutschen Postanstalten auf innerdeutschen oder zwischenstaatlichen Linien abgesandten Luftpostsendungen, gleichviel ob die Linien von deutschen oder fremden Gesellschaften beflogen werden. — [3]) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [4]) Außerdem wurden im Durchgang in geschlossenen Beuteln (Mill. Briefsendungen) befördert: 1932: 336,4, 1931: 343,6. — [5]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Juli jedes Jahres. — [6]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — [7]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — [8]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — [9]) Einschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen. — [10]) Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — [11]) Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden. — [12]) Die Unterschiede gegen das Vorjahr sind auf bedeutende Verkleinerungen des Telegraphennetzes zurückzuführen.

2. Die einzelnen Betriebszweige[1])

	1932	1931
Postscheckwesen		
Postscheckkonten Ende Dezember	1 021 819	1 012 961
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt Mill. RM	461,6	523,3
Gutschriften: insgesamt » »	51 673,1	61 564,6
dav. Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw. » »	14 643,8	17 527,6
Übertragung. v. and. Postscheckk. » »	37 029,3	44 037,0
Lastschriften: insgesamt » »	51 748,6	61 624,7
dav. Übertragung. a. and. Postscheckk. » »	36 860,3	43 787,4
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck., v. Zahlungsanw., mit Wertbrief., Postanw. usw., Abbuchg. f. Gebühr. usw.) » »	14 888,3	17 837,3
Gesamtumsatz » »	103 421,7	123 189,3
Dav. bargeldlos abgewickelt[2]) » »	83 835,0	100 667,6
Telegraphie und Fernsprechwesen		
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz		
Linien in 1 000 km		
Telegraphen- u. Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	159,5	172,1
Linien für den Orts- und Privatverkehr	223,1	219,8
Leitungen in 1 000 km		
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	[12]) 127,7	306,0
davon unterirdisch u. unterseeisch	[12]) 80,9	211,1
Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort)	5 519,2	5 262,6
davon unterirdisch u. unterseeisch	4 403,6	4 075,2
Fernsprech-Ortsltgn. (Anschlußltgn.)	18 814,5	18 420,7
davon unterirdisch	16 464,7	16 038,1
Ortsfernsprechnetze Zahl	6 637	6 655
Fernsprech-Vermittlungsstellen »	6 943	6 951
Sprechstellen in 1 000		
Hauptanschlüsse	1 749,3	1 866,6
Nebenanschlüsse	1 136,6	1 174,5
Öffentliche Sprechstellen	74,5	72,6
Zusammen	2 960,4	3 113,7
Sprechstellen a. 100 Einwohner[3]) Zahl	*4,6*	*4,8*
b. Telegramm- und Fernsprechverkehr		
Telegrammverkehr		
Beförderte Telegramme in Mill.		
innerhalb des Deutschen Reichs	12,479	14,162
nach dem Ausland	4,390	5,430
aus dem Ausland	4,474	5,550
im Durchgang durch das Deutsche Reich	1,440	1,855
Zusammen	22,783	26,997
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[3]) (o. Durchg.) Stück	*0,3*	*0,4*

Fernsprechverkehr Gespräche in Mill.	1932	1931
Ortsgespräche	1 935,4	2 117,6
Schnellgespräche (einschl. Vororts- u. Bezirksgespräche)	48,6	54,4
Ferngespräche		
innerhalb des Deutschen Reichs	175,9	200,9
nach dem Ausland	2,7	3,1
aus dem Ausland	3,0	3,5
i. Durchgang[10]) durch d. Deutsche Reich	0,1	0,2
Zusammen	2 165,7	2 379,7
Gespräche (ohne Durchgang) auf den Kopf der Bevölkerung[3]) Zahl	*33,4*	*36,8*
Funkwesen		
a. Funktelegrammverkehr		
Auf den Funklinien bef. Telegramme		
nach dem Ausland in 1 000	890,2	1 081,2
aus dem Ausland » 1 000	1 014,0	1 162,5
Zusammen » 1 000	1 904,2	2 243,7
b. Küsten- und Bordfunkdienst		
Funkbetriebstellen		
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	33	34
Feste Funkfeuer	11	11
Bordfunkstellen a. deutsch. Handelsschiffen	901	986
Bordfunkpeilstellen a. » »	393	408
Umfang des Verkehrs		
Öffentl. Funktelegraphenverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:		
Telegramme i. Richtung nach See in 1 000	16,7	21,1
Telegramme i. Richtung von See » 1 000	58,8	75,0
Öffentl. Funksprechverkehr der deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:		
üb. Sprechsender geführte Seefunkgespr.	1 038	621
üb. Sprechsender beförderte Telegramme	5 480	4 507
Verkehr der deutschen Bordfunkstellen m. deutschen u. fremden Bordfunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.:		
Telegramme in 1 000	162,0	203,0
Ozeanbriefe[11]) » »	45,0	49,0
c. Rundfunk		
Rundfunkteilnehmer	4 532 862	4 168 440
d. Besondere Funknachrichtendienste		
Übermittlung durch Morsezeichen:		
Transozeanpressefunk: In Telegrammen übermittelte Wörter in 1 000	2 140,9	1 744,7
Radio-Holland-Dienst: In Telegrammen übermittelte Wörter » »	5,4	33,5
Übermittlung durch Sprache:		
Wirtschaftsfunk: Zugelass. Teilnehmer	502	646
Pressefunk: Zugelass. Teilnehmer	735	747
Hochseefunk: Teilnehmer (Schiffe)	347	369

Anmerkungen siehe auf S. 155.

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern

(Stand Ende März 1933)

Ortsnetze (nach der Einwohnerzahl geordnet)	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf je 100 Einw. entfallen Sprechstellen
Berlin	274 902	189 518	4 850	469 270	*11,07*
Hamburg-Altona-Harburg-Wilhelmsburg	90 012	62 212	1 323	153 547	*9,39*
Leipzig	34 296	30 117	466	64 879	*8,42*
Köln	34 698	28 450	750	63 898	*8,60*
München-Pasing	40 413	32 441	715	73 569	*10,00*
Dresden	32 412	25 204	595	58 211	*8,31*
Essen	14 684	13 325	417	28 426	*4,38*
Frankfurt a. M.-Offenbach	33 059	27 974	394	61 427	*9,68*
Breslau	21 286	19 166	438	40 890	*6,61*
Dortmund	11 807	11 073	345	23 225	*3,97*
Duisburg-Hamborn	9 867	9 181	355	19 403	*3,68*
Nürnberg-Fürth	19 261	15 451	355	35 067	*7,07*
Stuttgart	23 081	22 379	342	45 802	*9,50*
Düsseldorf	22 824	20 623	581	44 028	*9,31*
Hannover	19 148	15 870	249	35 267	*7,96*
Wuppertal	15 752	11 729	284	27 765	*6,76*
Chemnitz	14 152	12 847	163	27 162	*6,65*
Gelsenkirchen-Buer-Horst	4 847	3 980	104	8 931	*2,61*
Bremen	16 387	14 521	161	31 069	*9,33*
Mülheim a. Ruhr-Oberhausen	5 428	4 309	122	9 859	*3,00*
Magdeburg	10 075	9 629	157	19 861	*6,11*
Bochum	5 465	5 303	122	10 890	*3,43*
Königsberg i. Pr.	11 372	10 413	168	21 953	*7,32*
Stettin	9 542	9 680	203	19 425	*6,48*
Mannheim	11 164	10 322	161	21 647	*7,73*
Kiel	6 980	5 836	116	12 932	*5,52*
Halle a. S.	8 006	7 448	100	15 554	*6,78*
Kassel	6 682	6 140	110	12 932	*6,18*
Gladbach-Rheydt	5 808	4 121	153	10 082	*4,99*
Krefeld-Uerdingen	7 054	5 121	133	12 308	*6,62*
Aachen	6 969	5 548	130	12 647	*7,01*
Karlsruhe	6 415	6 505	100	13 020	*7,48*
Bielefeld	5 432	4 535	52	10 019	*5,99*
Augsburg	4 839	4 739	87	9 665	*5,84*
Zwickau	3 856	3 423	44	7 323	*4,54*
Erfurt	5 668	5 250	110	11 028	*6,93*
Braunschweig	6 124	4 873	94	11 091	*7,04*
Mainz	4 676	4 422	77	9 175	*5,97*
Wiesbaden	6 651	5 296	97	12 044	*7,86*
Hindenburg (Oberschl.)	1 160	1 213	13	2 386	*1,56*
Beuthen (Oberschl.)	2 167	2 342	34	4 543	*3,05*
Hagen i. W.	4 447	3 594	95	8 136	*5,53*
Lübeck	4 767	3 793	69	8 629	*6,05*
Solingen	4 989	3 263	75	8 327	*5,94*
Recklinghausen	1 833	1 559	43	3 435	*2,46*
Bonn	4 796	3 127	86	8 009	*6,22*
Münster i. W.	5 124	4 956	65	10 145	*8,00*
Plauen	4 112	3 517	43	7 672	*6,16*
Gleiwitz	2 024	2 305	21	4 350	*3,53*
Waldenburg (Schlesien)	1 647	1 944	40	3 631	*3,01*
Potsdam-Nowawes	4 864	2 950	76	7 890	*6,96*
Hamm (Westf.)	2 001	1 623	56	3 680	*3,38*
Ludwigshafen a. Rh.	3 349	3 301	49	6 699	*6,22*
Osnabrück	3 342	2 878	30	6 250	*5,87*
Witten	1 440	1 050	19	2 509	*2,36*
Freiburg (Breisgau)	4 839	3 237	64	8 140	*7,67*
Görlitz	2 916	2 267	44	5 227	*5,01*
Darmstadt	4 020	3 625	45	7 690	*7,48*
Remscheid	3 786	2 495	51	6 332	*6,21*

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1932

Regierungsbezirke und Länder	Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Darunter: Kraftomnibusse	Darunter: Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch Verbrennungsmaschinen mit Hubraum in ccm: bis 1000	über 1000 bis 1500	über 1500 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000	über 3000	Lastkraftwagen (einschl. Elektrokarren)	Lastkraftwagen (ausschl. Elektrokarren) mit Eigengewicht in kg: bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000	Krafträder mit Hubraum: bis 200 ccm (Kleinkrafträder)	über 200 ccm
Reg.-Bez. Königsberg	5 130	93	962	1 530	1 180	408	592	365	1 068	547	186	140	172	4 940	3 372
» Gumbinnen	2 564	44	395	713	600	287	328	197	436	261	42	36	86	4 100	1 962
» Allenstein	2 119	36	286	684	520	189	272	132	356	248	32	35	41	2 816	1 692
» Westpreußen	1 444	44	139	389	358	139	211	164	286	164	36	36	44	1 562	890
Stadt Berlin	51 585	652	4 965	9 011	10 509	5 416	7 980	13 023	16 135	9 103	2 713	1 613	2 287	18 857	25 256
Reg.-Bez. Potsdam	11 874	315	1 538	3 559	2 569	1 222	1 444	1 226	4 206	2 918	522	207	537	15 792	11 365
» Frankfurt	8 704	137	1 047	2 751	2 007	801	1 070	889	2 434	1 630	314	177	285	14 581	9 311
» Stettin	5 778	73	722	1 521	1 220	696	768	776	1 554	893	213	137	284	6 456	4 398
» Köslin	3 790	84	576	1 240	897	260	422	310	724	509	84	53	77	4 924	2 935
» Stralsund	1 566	49	198	385	295	206	190	243	239	164	33	16	26	2 209	1 223
» Schneidemühl	1 873	27	298	628	377	186	219	138	303	195	39	26	39	2 959	1 470
» Breslau	11 586	242	1 286	3 440	2 782	1 023	1 412	1 401	2 747	1 669	352	228	474	13 611	11 947
» Liegnitz	8 213	228	1 177	2 638	1 823	635	934	778	1 674	1 062	232	110	250	13 009	9 671
» Oppeln	4 607	144	611	1 329	1 001	483	590	449	1 232	729	178	110	193	6 272	3 687
» Magdeburg	10 585	174	1 660	3 213	2 342	844	1 258	1 084	2 703	1 721	360	192	394	12 362	8 510
» Merseburg	10 340	246	1 352	3 112	2 418	788	1 227	1 197	2 976	1 727	437	242	503	13 202	12 131
» Erfurt	5 161	115	865	1 608	1 118	302	574	576	1 230	733	179	80	206	3 622	4 425
» Schleswig	12 117	322	1 515	3 157	2 863	1 146	1 734	1 379	4 852	3 361	756	288	427	12 141	9 044
» Hannover	9 166	171	1 659	2 378	1 919	813	1 031	1 185	2 267	1 440	302	151	349	6 137	5 067
» Hildesheim	4 955	151	716	1 494	1 079	428	540	544	1 283	834	160	71	181	4 498	3 455
» Lüneburg	4 612	89	656	1 488	1 117	341	560	359	1 285	863	173	74	164	6 790	5 339
» Stade	3 104	80	392	941	854	245	369	223	735	477	126	57	42	4 916	2 483
» Osnabrück	2 990	74	393	993	661	269	340	259	760	528	103	38	81	3 344	2 035
» Aurich	1 412	61	283	355	307	166	128	110	301	183	46	32	16	2 441	1 725
» Münster	7 212	181	826	1 910	1 509	755	951	1 080	2 404	1 439	333	196	409	8 301	5 072
» Minden	7 068	177	1 030	1 993	1 625	690	809	743	1 869	1 134	313	140	265	6 200	4 205
» Arnsberg	13 136	292	1 575	3 226	2 866	1 083	1 986	2 105	5 613	3 188	818	401	1 053	10 634	8 234
» Kassel	7 778	200	1 381	2 454	1 641	565	886	650	1 771	1 017	239	150	343	6 545	5 606
» Wiesbaden	13 707	346	1 646	3 803	3 064	856	2 004	1 974	3 943	2 424	599	286	578	6 357	8 657
» Koblenz	5 130	199	732	1 593	1 170	305	603	528	1 709	994	280	133	283	3 684	3 250
» Düsseldorf	26 444	405	2 557	6 273	5 339	2 488	4 039	5 337	12 737	7 996	1 853	713	1 889	16 879	14 385
» Köln	13 983	398	1 267	3 338	3 317	1 202	1 752	2 705	5 425	3 400	827	396	732	6 530	8 873
» Trier[1]	2 225	98	265	802	529	151	218	161	873	559	147	64	91	1 576	1 555
» Aachen	5 032	134	427	1 613	1 032	445	619	762	2 124	1 453	275	114	262	4 921	3 531
» Sigmaringen	488	6	85	180	98	20	59	40	146	97	11	12	20	508	408
Preußen[1]	287 478	6 087	35 482	75 742	63 006	25 853	38 119	43 092	90 400	55 660	13 313	6 754	13 083	253 676	207 169
Bayern[1]	55 980	1 454	7 841	16 794	12 880	3 763	6 425	6 790	15 188	7 866	2 203	1 835	2 845	63 826	53 429
Sachsen	47 474	1 048	5 836	11 710	10 062	3 949	6 816	8 040	15 686	9 151	2 478	1 152	2 360	39 378	43 311
Württemberg	25 397	782	3 630	7 707	6 163	1 392	2 974	2 746	7 205	3 320	1 243	806	1 430	15 836	20 051
Baden	20 630	538	2 616	6 820	4 612	1 168	2 494	2 375	5 734	2 958	852	615	1 119	12 493	15 898
Thüringen	13 470	351	2 232	4 106	2 890	743	1 597	1 551	3 134	1 911	365	316	472	11 127	12 745
Hessen	10 583	253	1 340	3 733	2 587	638	1 086	944	3 185	1 998	462	237	407	7 855	7 860
Hamburg	12 791	234	1 139	2 624	3 053	1 198	1 986	2 553	5 472	3 292	839	507	801	5 660	6 908
Mecklenb.-Schwerin	4 901	85	567	1 434	966	497	712	640	983	673	144	54	104	6 560	4 296
Oldenburg	3 781	93	632	1 074	842	484	379	277	897	621	148	65	57	4 398	3 300
Braunschweig	4 639	132	570	1 498	920	418	509	586	1 389	821	205	118	229	3 821	3 408
Anhalt	2 493	53	369	721	619	180	290	261	609	374	87	38	87	2 959	2 563
Bremen	4 161	67	470	860	894	460	596	806	1 488	1 027	212	123	109	1 964	1 730
Lippe	1 305	52	230	391	258	104	164	106	322	179	68	41	34	2 050	1 286
Lübeck	1 136	19	167	295	225	119	158	153	502	319	81	36	56	609	818
Mecklenburg-Strelitz	718	13	83	198	160	69	100	95	134	82	17	14	21	987	563
Schaumburg-Lippe	338	13	78	86	74	22	49	16	[2] 92	54	16	6	16	360	284
Deutsches Reich[1]	**497 275**	**11 274**	**63 282**	**135 793**	**110 211**	**41 057**	**64 454**	**71 031**	**152 420**	**90 306**	**22 733**	**12 717**	**23 230**	**433 559**	**385 619**
Darunter ausländ. Marken	*113 725*	.	.	.	.	.	.	.	*40 961*	.	.	.	.	*59 775*	
Dagegen 1931	522 943	12 103	62 823	242 618		49 721	75 138	80 308	161 072	95 335	21 895	15 322	28 520	374 506	417 569
» 1930	501 254	11 984	54 859	220 921		53 924	79 519	79 615	157 432	89 713	19 555	17 147	31 017	309 052	422 185

Außerdem wurden gezählt: 1932: 3 116; 1931: 2 779; 1930: 2 490 — Kraftwagen für Feuerlöschzwecke: 1932: 1 577; 1931: 1 574; 1930: 1 555 — Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen: 1932: 26 158[3]; 1931: 26 686[3]; 1930: 25 902[3] — Zugmaschinen

Mithin 1932: 1 499 724; 1931: 1 507 129; 1930: 1 419 870 — Kraftfahrzeuge insgesamt

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 3 434 Elektrokarren. — [3]) Darunter ausländische Marken: 1932: 6 235; 1931: 6 172; 1930: 6 278.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen

nach der Erhebung vom 1. Juli 1932

Regierungsbezirke und Länder	Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung: im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)	für Zwecke öffentlicher Behörden	im Krank.-transp.-wesen (Krankenkraftwagen)	für gewerbliche, berufliche und andere Zwecke	Lastkraftwagen (einschl. Elektrokarren)	Von den Lastkraftwagen (ausschl. Elektrokarren) mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden überwiegend Verwendung: für Zwecke öffentlicher Behörden	im Transportgewerbe	in land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke	Zugmaschinen	V. d. Zugmaschinen finden überwiegend Verwendung: in land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke
Reg.-Bez. Königsberg	5 130	304	226	13	4 587	1 068	198	79	14	207	454	405	49
» Gumbinnen	2 564	86	62	6	2 410	436	32	24	1	107	425	395	30
» Allenstein	2 119	52	107	4	1 956	356	42	3	5	58	300	276	24
» Westpreuß.	1 444	153	49	9	1 233	286	20	25	9	62	201	185	16
Stadt Berlin	51 585	7 656	553	79	43 297	16 135	1 268	233	3	5 109	1 648	30	1 618
Reg.-Bez. Potsdam	11 874	559	334	68	10 913	4 206	289	247	86	644	1 210	1 013	197
» Frankfurt	8 704	428	138	48	8 090	2 434	127	105	36	508	948	817	131
» Stettin	5 778	405	185	27	5 161	1 554	183	183	13	255	873	718	155
» Köslin	3 790	145	75	17	3 553	724	54	41	18	101	579	531	48
» Stralsund	1 566	185	28	10	1 343	239	14	24	11	26	291	277	14
» Schneidemühl	1 873	95	56	7	1 715	303	17	24	22	41	309	264	45
» Breslau	11 586	853	227	52	10 454	2 747	225	116	42	671	1 253	964	289
» Liegnitz	8 213	481	130	45	7 557	1 674	73	144	19	356	696	533	163
» Oppeln	4 607	410	138	29	4 030	1 232	92	126	30	233	268	186	82
» Magdeburg	10 585	308	156	40	10 081	2 703	165	148	66	567	1 163	937	226
» Merseburg	10 340	497	152	54	9 637	2 976	115	167	102	798	889	690	199
» Erfurt	5 161	151	63	18	4 929	1 230	63	52	2	348	302	220	82
» Schleswig	12 117	768	194	58	11 097	4 852	126	548	42	755	1 024	720	304
» Hannover	9 166	319	210	24	8 613	2 267	141	198	10	453	321	124	197
» Hildesheim	4 955	268	31	17	4 639	1 283	47	67	5	293	370	249	121
» Lüneburg	4 612	153	76	18	4 365	1 285	56	123	12	220	315	185	130
» Stade	3 104	100	32	12	2 960	735	16	74	7	128	203	105	98
» Osnabrück	2 990	144	31	6	2 809	760	20	61	—	141	220	135	85
» Aurich	1 412	135	31	4	1 242	301	27	26	—	41	81	55	26
» Münster	7 212	310	211	47	6 644	2 404	125	183	2	628	411	136	275
» Minden	7 068	198	64	17	6 789	1 869	69	83	2	564	456	229	227
» Arnsberg	13 136	566	193	101	12 276	5 613	159	414	24	1 675	310	131	179
» Kassel	7 778	325	154	36	7 263	1 771	122	120	5	485	257	158	99
» Wiesbaden	13 707	823	163	56	12 665	3 943	231	355	21	856	307	119	188
» Koblenz	5 130	429	66	21	4 614	1 709	47	165	13	471	133	75	58
» Düsseldorf	26 444	878	327	137	25 102	12 737	336	841	65	3 213	593	242	351
» Köln	13 983	1 062	131	35	12 755	5 425	141	453	36	1 325	530	277	253
» Trier[1]	2 225	153	54	10	2 008	873	24	81	15	182	88	51	37
» Aachen	5 032	256	41	21	4 714	2 124	44	173	7	427	195	136	59
» Sigmaringen	488	25	7	2	454	146	—	4	—	39	23	12	11
Preußen[1]	287 478	19 680	4 695	1 148	261 955	90 400	4 708	5 710	745	21 987	17 646	11 580	6 066
Bayern[1]	55 980	3 936	820	318	50 906	15 188	1 029	1 256	200	4 398	2 101	1 108	993
Sachsen	47 474	2 282	739	130	44 323	15 686	823	1 186	81	3 900	1 482	653	829
Württemberg	25 397	1 642	372	76	23 307	7 205	466	881	46	2 086	823	356	467
Baden	20 630	1 180	230	61	19 159	5 734	288	512	62	1 724	525	129	396
Thüringen	13 470	581	158	67	12 664	3 134	142	212	30	769	690	549	141
Hessen	10 583	432	156	35	9 960	3 185	105	244	44	713	480	249	231
Hamburg	12 791	1 257	153	32	11 349	5 472	243	644	9	1 251	444	1	443
Mecklenburg-Schwerin	4 901	143	99	16	4 643	983	67	59	63	113	566	519	47
Oldenburg	3 781	191	62	11	3 517	897	39	76	—	155	165	80	85
Braunschweig	4 639	320	58	18	4 243	1 389	82	86	6	378	390	278	112
Anhalt	2 493	87	18	13	2 375	609	15	38	17	142	204	152	52
Bremen	4 161	225	90	15	3 831	1 488	88	98	—	258	171	—	171
Lippe	1 305	186	8	4	1 107	322	6	15	5	117	163	102	61
Lübeck	1 136	53	19	6	1 058	502	31	68	8	66	38	17	21
Mecklenburg-Strelitz	718	73	14	4	627	134	6	15	26	5	245	242	3
Schaumburg-Lippe	338	11	1	1	325	92	3	13	—	22	25	17	8
Deutsches Reich[1]	**497 275**	**32 279**	**7 692**	**1 955**	**455 349**	**152 420**	**8 141**	**11 113**	**1 342**	**[2]38 084**	**26 158**	**16 032**	**10 126**
Dagegen 1931	522 943	36 295	7 522	1 924	477 202	161 072	8 488	11 040	1 661	44 548	26 686	15 859	10 827
» 1930	501 254	36 660	6 882	1 834	455 878	157 432	8 174	10 725	1 737	47 083	25 902	15 146	10 756

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 961 Lastkraftwagen zur Beförderung flüssiger Brennstoffe (Brennstoffkesselwagen).

3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten des Deutschen Reichs am 1. Juli 1932

Städte	Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Lastkraftwagen	Krafträder mit Hubraum bis 200 ccm (Kleinkrafträder)	Krafträder mit Hubraum über 200 ccm	Andere Kraftfahrzeuge[1])	Kraftfahrzeuge insgesamt	1 Kraftfahrz. entf. auf je ... Einw.
Berlin	51 585	16 135	18 857	25 256	2 210	114 043	38
Hamburg	12 186	5 211	5 097	6 397	512	29 403	39
Köln	8 616	3 145	2 223	4 226	227	18 437	40
München	11 040	3 320	7 294	8 663	296	30 613	24
Leipzig	7 967	2 777	3 788	4 459	278	19 269	37
Essen	3 084	1 569	1 885	1 269	116	7 923	82
Dresden	8 066	3 083	3 427	4 354	287	19 217	33
Breslau	5 139	1 306	2 929	3 580	132	13 086	47
Frankfurt a. M.	7 912	2 200	2 531	3 880	182	16 705	32
Dortmund	2 884	1 500	2 094	1 347	98	7 923	67
Düsseldorf	5 131	2 183	2 046	2 199	137	11 696	40
Hannover	6 120	1 497	2 223	2 511	152	12 503	36
Duisb.-Hamb.	2 029	1 048	1 672	1 280	57	6 086	72
Nürnberg	5 120	1 565	2 500	4 193	128	13 506	31
Wuppertal	3 382	1 666	679	1 312	60	7 099	58
Stuttgart	7 295	2 106	1 691	2 692	81	13 865	29
Chemnitz	4 373	1 795	1 718	2 427	76	10 389	35
Gelsenkirchen	1 253	760	1 165	917	66	4 161	80
Bochum	1 428	724	1 055	777	41	4 025	80
Bremen	3 765	1 332	1 672	1 491	194	8 454	37
Magdeburg	3 191	1 025	1 692	1 693	154	7 755	40
Königsberg i. Pr.	2 560	747	1 032	1 222	80	5 641	53
Mannheim	3 150	958	1 068	1 606	109	6 891	39
Stettin	2 361	854	768	1 290	115	5 388	50
Altona	1 903	1 219	1 182	1 322	128	5 754	42
Kiel	1 580	635	879	1 039	33	4 166	53
Halle a. S.	2 118	746	889	1 177	53	4 983	41
Gladb.-Rheydt	1 570	662	920	813	46	4 011	50
Oberhausen	657	446	757	458	33	2 351	83
Augsburg	1 395	445	1 184	1 155	35	4 214	42
Kassel	1 943	511	459	696	21	3 630	48
Kref.-Uerding.	1 544	628	885	617	50	3 724	45
Karlsruhe	2 002	634	779	1 120	60	4 595	34
Braunschweig	1 959	733	890	975	55	4 612	34
Aachen	1 817	639	678	760	40	3 934	39
Wiesbaden	1 862	500	633	1 017	29	4 041	38
Hagen i. W.	1 029	552	294	383	27	2 285	64
Erfurt	1 791	470	543	982	34	3 820	37
Solingen	1 257	519	352	635	33	2 796	50
Mainz	1 460	545	482	576	44	3 107	43
Mülheim a. R.	605	395	436	359	21	1 816	74
Hindenb. i. O.-S.	316	141	299	310	15	1 081	122
Lübeck	1 009	435	466	665	31	2 606	50
Münster i. W.	1 587	266	616	583	40	3 092	39
Bielefeld	1 788	478	609	643	20	3 538	34
Plauen	1 331	513	388	586	13	2 831	41
Harburg-Wilhelmsburg	732	401	491	715	36	2 375	48
Gleiwitz	435	202	360	472	16	1 485	75
Ludwigsh. a. Rh.[2])	792	263	465	419	38	1 977	55
Remscheid	846	307	169	308	15	1 645	62
Zusammen	**204 965**	**71 791**	**87 211**	**107 826**	**6 754**	**478 547**	**41**
Dagegen Deutsches Reich	497 275	152 420	433 559	385 619	30 851	1 499 724	43

[1]) Zugmaschinen, Kraftwagen für Feuerlöschzwecke und Straßenreinigungsmaschinen. — [2]) Laut nachträglich übermittelter Berichtigung ist der Kraftfahrzeugbestand in Ludwigshafen am 1. Juli 1932 auf 965 Personenkraftwagen, 292 Lastkraftwagen, 572 Krafträder (ohne Kleinkrafträder), 466 Kleinkrafträder, 37 andere Kraftfahrzeuge und insgesamt auf 2 332 Kraftfahrzeuge festgestellt worden.

C. Luftverkehr

(Nach Mitteilungen des Reichsluftfahrtministeriums)

In Übersicht 1 und 2 ist nur der von deutschen Luftverkehrsgesellschaften ausgeführte planmäßige Verkehr (einschl. Fracht-, Post- und Zeitungsspezialdienst) und der Verkehr auf Bedarfsstrecken erfaßt worden, in Übersicht 3 außerdem der planmäßige Verkehr ausländischer Luftverkehrsgesellschaften*)

1. Luftverkehr im Jahre 1932 nach Monaten

Monate	Flugkilometer in 1 000	Beförderte Fluggäste	Personenkilom. in 1 000	Fracht und Gepäck[1]) beförd. Menge t	Fracht und Gepäck[1]) tkm	Post[2]) beförd. Menge t	Post[2]) tkm
Januar	146,4	965	341,2	37,2	16 532	2,5	982
Februar	242,2	1 572	474,4	62,6	27 510	4,1	1 807
März	381,1	3 752	1 076,1	99,0	39 481	6,7	2 386
April	522,2	4 788	1 462,3	141,0	59 510	14,9	6 196
Mai	1 221,8	10 630	3 046,0	231,5	94 346	32,4	13 832
Juni	1 308,5	12 764	3 666,8	266,1	107 830	60,1	24 774
Juli	1 397,6	17 960	4 728,3	301,7	116 039	84,3	31 918
August	1 428,3	20 717	5 461,0	336,5	127 070	86,6	32 326
September	1 119,1	12 514	3 737,3	248,4	106 646	39,6	19 412
Oktober	905,6	7 905	2 345,3	213,8	100 118	28,2	14 651
November	296,5	2 459	821,2	96,8	44 842	10,6	4 348
Dezember	295,4	2 463	851,8	84,1	39 762	14,2	5 512
Anschlußflüge[3])	2,4	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahre 1932	**9 267,1**	**98 489**	**28 211,7**	**2 118,7**	**879 686**	**384,2**	**158 144**
Dagegen im Jahre 1931	10 338,4	98 167	25 661,6	2 230,8	896 782	405,9	179 918

*) Über den Verkehr des Luftschiffs »Graf Zeppelin« siehe besondere Fußnote auf S. 160. — [1]) Einschl. der mit Sonderflugzeugen beförderten Zeitungsfracht. — [2]) Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen. — [3]) Flüge der Deutschen Verkehrsflug A. G. zwischen Leipzig-Mockau und Halle/Leipzig.

2. Luftverkehr im Jahre 1932 nach Flugstrecken

Flugstrecken[1])	Streckenlänge km[2])	Beförderte Fluggäste	Fracht[3]) beförd. Menge t	Post[4]) beförd. Menge t
1. Deutsche Luft Hansa A. G.	.	**86 578**	**1 943,1**	**354,2**
darunter:				
Berlin–Breslau	293 od. 337	1 859	13,9	17,9
» –Gleiwitz	439	2 438	24,1	6,6
» –Königsberg	582, 553, 548	3 195	59,7	17,4
» –München	527	6 080	85,3	56,7
» –Danzig	436	1 171	10,1	0,4
» –Budapest	745	1 614	38,6	2,2
» –Genf	924	2 218	41,7	6,2
» –London	991	6 895	393,6	22,1
» –Oslo	954	2 677	42,5	9,5
» –Paris	888, 984, 908	3 856	124,9	24,1
» –Rom	1 358	1 560	26,8	2,1
» –Wien	535	1 090	26,8	6,6
Hamburg–Friedrichshafen	680	4 573	83,2	5,1
» –Stuttgart	560	781	15,5	0,3
» –Westerland	246	1 386	9,5	9,0
» –Zürich	724	1 104	23,5	0,6
Köln–Breslau	708	2 219	28,9	0,9
Köln–Hannover	258	1 240	12,4	0,2
München–Essen/Mülheim	514 od. 565	5 494	98,4	8,7
» –Hannover	501	1 145	13,1	0,8
» –Saarbrücken	399	2 072	30,8	0,4
Halle/Leipzig–Frankf. a. M.	292	1 986	21,9	13,8
Stuttgart–Barcelona	1 180	1 799	81,5	8,4
Bremen–Borkum	203	1 219	11,8	9,4
» –Prag	518	2 410	33,5	5,5
Mannheim/H./L.–Konstanz	277	1 568	13,4	2,5
» –Amsterdam	464	905	26,1	0,8
Genf–Amsterdam	870	2 331	91,0	7,5
» –Wien	852	1 899	31,6	2,5
Post- u. Frachtspezialdienst	.	235	175,1	71,0
Zeitungsspezialdienst	.	12	28,2	0,0
2. Deutsch-Russische Luftverkehrs-Gesellschaft	.	**4 366**	**104,7**	**24,2**
3. Deutsche Verkehrsflug A. G.	.	**7 545**	**70,9**	**5,8**
Überhaupt im Jahre 1932	.	**98 489**	**2 118,7**	**384,2**
Dagegen im Jahre 1931	.	98 167	2 230,8	405,9

[1]) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — [2]) Bei gleichen Anfangs- und Endpunkten voneinander abweichende Kilometerangaben beruhen auf der Verschiedenartigkeit der Streckenführung. — [3]) Einschl. des Gepäcks und der mit Sonderflugzeugen beförderten Zeitungsfracht. — [4]) Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen.

3. Flughafenverkehr im Jahre 1932 (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste (einschl. der nichtzahlenden)				Fracht und Gepäck[1]) kg				Post[2]) kg	
	Abflug	Dageg. 1931	Ankunft	Abflug	Zus. 1932	Dageg. 1931	Ankunft	Abflug	Zus. 1932	Dageg. 1931	Ankunft	Abflug
Aachen	157	158	269	288	557	723	2 988	2 016	5 004	3 773	141	94
Baden-Baden	393	498	332	294	626	544	2 416	2 672	5 088	4 219	1 873	29
Bad Reichenhall	—	93	—	—	—	251	—	—	—	1 565	—	—
Bayreuth	257	252	173	158	331	[3]) 547	1 885	1 087	2 972	4 937	1	—
Berlin	4 226	4 473	17 384	16 673	34 057	30 353	439 496	467 000	906 496	902 137	40 913	216 816
Borkum	210	134	644	676	1 320	905	7 884	7 277	15 161	9 708	3 382	54
Bremen	344	420	1 292	1 186	2 478	1 832	31 385	25 657	57 042	41 337	5 096	4 355
Bremerhaven	221	165	420	491	911	742	4 136	3 849	7 985	3 873	7 427	7 093
Breslau	1 478	1 954	2 434	2 669	5 103	5 490	26 350	23 305	49 655	72 476	18 937	1 504
Chemnitz	1 077	1 064	1 011	1 150	2 161	3 181	7 762	10 724	18 486	31 477	5 463	1 317
Cottbus	206	164	122	89	211	135	737	337	1 074	628	7	3
Darmstadt	257	252	176	171	347	278	1 032	1 539	2 571	2 067	404	44
Dessau	290	356	112	89	201	390	701	535	1 236	3 446	557	2
Dortmund	1 826	1 294	2 727	2 682	5 409	2 949	35 472	30 695	66 167	29 518	15 229	11 995
Dresden	1 071	1 369	2 233	2 076	4 309	4 821	22 559	18 903	41 462	42 588	14 953	3 587
Düsseldorf	2 316	2 364	1 838	2 005	3 843	3 790	30 680	30 083	60 763	78 164	10 557	1 693
Erfurt	907	851	1 169	1 162	2 331	2 348	10 745	10 874	21 619	20 726	820	994
Essen/Mülheim	2 803	2 729	2 558	2 872	5 430	4 335	65 807	65 042	130 849	133 269	3 759	1 658
Flensburg	575	394	954	995	1 949	1 058	7 994	8 815	16 809	13 422	980	650
Frankfurt a. M.	3 208	3 291	7 926	7 787	15 713	15 412	157 816	189 896	347 712	352 482	39 160	19 727
Frankfurt a. O.	—	149	—	—	—	146	—	—	—	911	—	—
Freiburg i. Br.	443	404	906	1 128	2 034	1 560	7 398	9 673	17 071	15 520	875	75
Friedrichshafen	82	80	392	341	733	458	481	1 993	2 474	3 584	44	110
Gera	309	459	122	121	243	796	559	530	1 089	4 228	270	3
Gießen	130	127	123	168	291	307	936	541	1 477	1 066	12	1
Gladbach-Rheydt	2	123	2	—	2	158	—	19	19	3 061	—	—
Gleiwitz	379	355	585	641	1 226	1 316	4 897	3 947	8 844	7 492	2 939	22
Görlitz	—	473	—	—	—	672	—	—	—	3 341	—	—
Goslar	18	—	20	11	31	—	21	—	21	—	—	—
Guben	—	128	—	—	—	82	—	—	—	126	—	—
Halle/Leipzig	2 992	3 333	6 129	5 941	12 070	11 158	78 347	82 522	160 869	155 878	38 556	29 075
Hamburg	2 187	3 044	4 972	4 731	9 703	12 210	98 926	87 121	186 047	256 288	11 452	22 239
Hannover	2 686	3 211	4 902	4 450	9 352	7 152	114 705	106 006	220 711	199 368	32 310	27 569
Hiddensee	61	60	226	246	472	425	983	1 525	2 508	2 018	148	13
Hirschberg/Riesengebirge	198	217	368	356	724	969	1 494	1 748	3 242	3 327	3 495	1
Hof	257	252	94	88	182	229	1 106	784	1 890	1 901	1	1
Karlsruhe	546	887	402	457	859	1 232	3 203	2 360	5 563	8 789	275	46
Kiel	782	547	897	1 115	2 012	1 801	5 728	4 873	10 601	10 388	857	87
Köln	4 774	5 461	8 126	8 222	16 348	17 190	254 684	291 257	545 941	663 319	40 047	33 756
Königsberg i. Pr.	870	798	2 683	2 859	5 542	4 494	69 490	62 160	131 650	114 363	15 903	14 726
Konstanz	130	127	357	316	673	547	3 145	2 574	5 719	4 668	172	108
Krefeld	673	948	460	508	968	666	2 269	17 390	19 659	28 889	605	451
Langeoog	122	106	116	114	230	270	1 496	1 076	2 572	2 765	851	34
Leipzig-Mockau	603	678	630	742	1 372	2 182	3 764	5 294	9 058	12 827	97	179
Lübeck	631	660	1 275	1 157	2 432	2 656	15 057	11 834	26 891	34 280	4 926	2 328
Magdeburg	314	[3]) 315	204	156	360	[3]) 336	1 468	1 094	2 562	[3]) 2 775	26	130
Mannh./Heidelberg/Ludwigshf.	1 128	1 383	1 757	1 762	3 519	3 267	18 550	20 449	38 999	42 714	4 941	3 009
München	2 063	2 428	7 722	8 037	15 759	14 764	127 646	130 915	258 561	265 653	34 199	11 775
Norderney	244	216	495	466	961	1 245	6 542	3 996	10 538	11 990	4 341	48
Nürnberg/Fürth	2 239	2 409	3 161	3 031	6 192	7 348	46 030	62 863	108 893	111 904	7 044	3 655
Osnabrück	112	108	105	112	217	233	1 154	1 085	2 239	2 091	36	34
Plauen	799	1 053	645	653	1 298	2 753	7 110	5 860	12 970	24 351	916	40
Regensburg	—	157	—	—	—	184	—	—	—	943	—	—
Rudolstadt/Saalfeld	—	182	—	—	—	434	—	—	—	2 907	—	—
Sellin	122	120	246	276	522	611	829	1 282	2 111	1 701	5	15
Stettin	825	701	909	764	1 673	1 772	7 915	5 095	13 010	12 014	7 153	96
Stolp	204	196	252	286	538	462	1 622	1 508	3 130	2 570	16	4
Stralsund	122	120	293	288	581	624	1 831	1 262	3 093	2 242	3	2
Stuttgart	1 605	2 033	4 106	4 168	8 274	7 980	74 389	104 562	178 951	178 835	5 527	9 626
Swinemünde	122	121	283	220	503	491	3 677	1 006	4 683	4 406	3	4
Tilsit	344	321	58	70	128	113	825	820	1 645	799	47	7
Wangerooge	127	215	230	235	465	748	3 139	2 523	5 662	6 002	1 288	44
Wernigerode	9	—	14	20	34	—	—	—	—	—	—	—
Westerland	104	182	297	289	586	671	2 429	2 249	4 678	4 817	8 614	40
Wiesbaden/Mainz	249	257	179	139	318	345	875	460	1 335	2 181	232	8
Wyk a. Föhr	207	187	213	182	395	483	1 319	948	2 267	2 936	1 215	18
Zwickau	520	595	247	273	520	1 138	1 493	2 135	3 628	6 459	193	9
Abwurfhäfen[4])	—	—	—	—	—	—	11 983	—	11 983	8 899	—	—
Insgesamt	52 156	[3])58 201	98 977	98 652	197 629	[3])194 762	1 847 360	1 945 645	3 793 005	[3])3 989 398	399 333	431 003

[1]) Einschl. der mit Sonderflugzeugen beförderten Zeitungsfracht. — [2]) Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen. — [3]) Berichtigt. — [4]) Das sind für 1932: Anklam, Baltrum, Heringsdorf, Juist, Koserow, Misdroy, Spiekeroog, Sternhagen und Zinnowitz. Gegenüber 1931 ist Anklam hinzugekommen.

Neben dem in den Übersichten 1 bis 3 dargestellten planmäßigen Verkehr der Flugzeuge hat in den letzten Jahren auch der Verkehr des Luftschiffs »Graf Zeppelin« Bedeutung gewonnen. Von diesem wurden nach Angaben der Luftschiffbau Zeppelin G. m. b. H. im Jahre 1932 (1931) im planmäßigen Verkehr mit Südamerika 145 675 (48 246) km gefahren und dabei 188 (75) Fahrgäste, 1 743 (—) kg Fracht und 2 062 (990) kg Post befördert. Neben dem planmäßigen Verkehr (1932 9, 1931 3 Südamerikafahrten) wurden noch im außerplanmäßigen Verkehr 35 482 (69 515) km gefahren und dabei 1 121 (1 981) Fahrgäste, 201 (27 615 — einschl. Polarfahrt —) kg Fracht und 856 (1 927) kg Post befördert.

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen

(Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche; nach den Angaben der Eisenbahnunternehmen bearbeitet durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.)

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Jahre			Davon Reichsbahn im Jahre		
		1931	1930	1929	1931	1930	1929
Anlagekapital am Ende des Jahres	Mill. ℛℳ	**26 767**	**26 681**	*) **26 424**	**26 234**	**26 157**	**25 971**
Auf 1 km Eigentumslänge	1 000 ℛℳ	*459*	*457*	*453*	*487*	*486*	*482*
Dar. **Baukosten insgesamt** und zwar:	Mill. ℛℳ	**25 747**	**25 654**	*) **25 297**	**25 179**	**25 097**	**24 806**
Grunderwerb und Nutzungsentschädigung	»	1 864	1 861	1 844	1 803	1 800	1 790
Erdarbeiten und Einfriedigungen	»	2 811	2 802	2 782	2 742	2 734	2 722
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	»	974	961	941	958	945	927
Durchlässe und Brücken	»	1 401	1 395	1 382	1 376	1 371	1 361
Tunnel	»	312	311	310	311	310	309
Oberbau	»	5 425	5 413	5 275	5 272	5 262	5 142
Elektrische Zugförderung	»	140	137	132	136	132	129
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- u. Bahnwärterwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	»	356	350	345	349	344	339
Bahnhöfe und Haltepunkte	»	3 390	3 375	3 342	3 314	3 300	3 276
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	*13 877*	*14 017*	*13 615*	*12 113*	*12 058*	*12 024*
Werkstattsanlagen	Mill. ℛℳ	645	641	629	634	631	620
Fahrzeuge	»	6 566	6 562	6 513	6 466	6 466	6 429
Andere Baukosten	»	1 863	1 846	1 802	1 818	1 802	1 762

*) Bei den Privatbahnen fehlen die Angaben für die Schmalspurbahnen.

b. Eisenbahnnetz am Ende des Jahres 1931 nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Reichsbahn[1] Vollspurbahnen km	Reichsbahn Schmalspurbahnen km	Reichsbahn zusammen km	Privatbahnen Voll- und Schmalspurbahnen km	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen km	Insgesamt je 1 000 qkm Grundfläche km	Insgesamt je 100 000 Einwohner km
Eigentumslänge[2]							
Prov. Ostpreußen	3 217,35	—	3 217,35	48,65	3 266,00	*88,3*	*141,0*
» Brandenburg (mit Berlin)	3 794,30	—	3 794,30	635,67	4 429,97	*111,0*	*64,5*
» Pommern	2 310,31	—	2 310,31	82,16	2 392,47	*79,0*	*120,6*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	723,11	—	723,11	—	723,11	*93,7*	*208,4*
» Niederschlesien	3 008,98	—	3 008,98	112,64	3 121,62	*117,4*	*96,1*
» Oberschlesien	1 130,09	62,44	1 192,53	41,60	1 234,13	*127,1*	*83 4*
» Sachsen	2 968,32	—	2 968,32	257,38	3 225,70	*127,6*	*95,0*
» Schleswig-Holstein	1 249,75	—	1 249,75	278,88	1 528,63	*101,4*	*98,6*
» Hannover	3 328,02	—	3 328,02	279,67	3 607,69	*93,5*	*108,9*
» Westfalen	3 149,63	—	3 149,63	438,81	3 588,44	*177,5*	*70,3*
» Hessen-Nassau	2 356,19	—	2 356,19	27,00	2 383,19	*142,2*	*94,7*
Rheinprovinz (ohne Saargebiet)	4 349,17	—	4 349,17	306,82	4 655,99	*190,0*	*61,7*
Hohenzollern	90,62	—	90,62	92,55	183,17	*160,4*	*250,9*
Preußen (ohne Saargebiet)	31 675,84	62,44	31 738,28	2 601,83	34 340,11	*117,3*	*86,4*
Bayern (ohne Saarpfalz)	8 431,01	104,67	8 535,68	305,33	8 841,01	*116,3*	*115,8*
Sachsen	2 727,36	541,63	3 268,99	10,53	3 279,52	*218,8*	*64,4*
Württemberg	1 991,22	121,17	2 112,39	259,10	2 371,49	*121,6*	*89,4*
Baden	1 895,34	27,51	1 922,85	373,61	2 296,46	*152,4*	*96,0*
Thüringen	1 492,33	74,83	1 567,16	199,89	1 767,05	*150,2*	*106,2*
Hessen	1 425,95	—	1 425,95	136,86	1 562,81	*203,2*	*112,3*
Hamburg	62,59	—	62,59	11,91	74,50	*179,5*	*6,1*
Mecklenburg-Schwerin	1 223,94	15,43	1 239,37	9,10	1 248,47	*95,1*	*178,6*
Oldenburg	679,86	8,88	688,74	41,14	729,88	*113,6*	*126,5*
Braunschweig	457,01	—	457,01	266,57	723,58	*197,1*	*141,0*
Anhalt	292,53	—	292,53	59,96	352,49	*152,3*	*96,8*
Bremen	84,40	—	84,40	0,11	84,51	*327,6*	*24,2*
Lippe	91,63	—	91,63	1,15	92,78	*76,4*	*54,3*
Lübeck	13,27	—	13,27	65,24	78,51	*263,5*	*57,7*
Mecklenburg-Strelitz	165,19	—	165,19	121,30	286,49	*97,8*	*251,3*
Schaumburg-Lippe	34,90	—	34,90	13,91	48,81	*143,6*	*99,6*
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	**52 744,37**	**956,56**	[3])**53 700,93**	**4 477,54**	[3])[4])**58178,47**	*124,1*	*89,8*
Davon Hauptbahnen	30 234,72	—	30 234,72	191,27	30 425,99	*64,9*	*47,0*
Nebenbahnen	22 509,65	956,56	23 466,21	4 286,27	27 752,48	*59,2*	*42,8*
Betriebslänge[2]							
Insgesamt am Jahresende	52 936,59	958,63	53 895,22	4 504,69	58 399,91	.	.
Insgesamt im Jahresdurchschnitt	52 915,18	942,39	53 857,57	4 500,91	58 358,48	.	.

[1]) Einschließlich 25,09 km für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwaltete Strecken. — [2]) Die Betriebslänge unterscheidet sich von der Eigentumslänge dadurch, daß in ihr die gepachteten und mitbetriebenen fremden Strecken enthalten, die verpachteten eigenen Strecken jedoch ausgeschieden sind. — [3]) Außerdem 150,62 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind. — [4]) Außerdem 29,94 km ausländische Bahnen auf deutschem Gebiet.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		im Jahre					
		1931	1930	1929	1931	1930	1929
c. Fahrzeuge							
Fahrzeuge (am Ende des Jahres)							
Lokomotiven	Anzahl	23 066	24 604	25 017	22 147	23 673	24 089
Triebwagen	»	1 387	1 370	1 293	1 231	1 198	1 151
Personenwagen	»	70 428	70 175	68 248	68 180	67 908	66 003
Packwagen	»	21 651	21 812	21 461	21 189	21 351	21 004
Güterwagen insgesamt	»	647 097	653 495	660 112	634 728	641 000	647 530
Ladegewicht	1 000 t	10 685	10 771	.	10 521	10 606	10 687
Davon: Gedeckte Güterwagen	Anzahl	231 256	232 812	.	227 243	228 797	229 950
Ladegewicht	1 000 t	3 422	3 442	.	3 369	3 390	3 405
Offene Güterwagen	Anzahl	415 841	420 683	.	407 485	412 203	417 580
Ladegewicht	1 000 t	7 263	7 329	.	7 152	7 216	7 282
Bahndienstwagen	Anzahl	14 666	14 051	13 405	14 452	13 874	13 241
d. Personal							
Personal (im Jahresdurchschnitt)							
Gesamtdienst							
Beamte und Angestellte	Anzahl	**310 709**	**315 788**	**317 872**	**302 344**	**307 243**	**309 265**
Arbeiter	»	**350 310**	**384 709**	**414 608**	**341 406**	**374 628**	**403 854**
und zwar:							
Verwaltungsdienst							
Beamte und Angestellte	»	29 475	29 468	.	28 352	28 280	27 722
Arbeiter	»	6 384	6 270	.	6 294	6 190	5 623
Bahnunterhaltungs- und Bahnbewachungsdienst							
Beamte und Angestellte	»	30 044	30 199	.	29 306	29 433	29 849
Arbeiter	»	117 593	119 841	.	114 046	115 660	120 124
Bahnhofs-, Abfertigungs- und Zugbegleitdienst							
Beamte und Angestellte	»	171 067	175 343	.	166 350	170 578	173 069
Arbeiter	»	93 372	104 339	.	91 144	101 910	114 487
Betriebsmaschinentechn.- und Werkstättendienst							
Beamte und Angestellte	»	80 123	80 778	.	78 336	78 952	78 625
Arbeiter	»	132 961	154 259	.	129 922	150 868	163 620
e. Betriebsrechnung							
Betriebseinnahmen	Mill. ℳ	3 940	4 684	5 482	3 849	4 570	5 354
Darunter: Personen- und Gepäckverkehr[1])	»	1 179	1 381	1 461	1 150	1 346	1 423
Güterverkehr[1])	»	2 362	2 907	3 564	2 308	2 839	3 485
Betriebsausgaben	»	3 711	4 198	4 609	3 623	4 090	4 494
Darunter: Persönliche Ausgaben	»	2 603	2 931	.	2 551	2 872	2 965
Überschuß der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben	»	229	486	873	226	480	860
f. Betriebsleistungen							
Leistungen der eigenen Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubaustrecken insgesamt	1000 Lkm	1 020 913	[2])1 083 809	.	989 578	[2])1 049 102	[2])1 104 564
Davon: Nutzkilometer	»	668 691	[2]) 697 983	[2]) 716 134	644 386	[2]) 671 487	[2]) 689 985
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Nutzkilometer	»	668 257	[2]) 697 339	[2]) 715 641	644 167	[2]) 671 388	[2]) 690 007
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Wagenachskilometer	Mill. Wkm	24 727	27 734	31 322	24 400	27 366	30 931
Davon: Achskilometer der Personenwagen	»	7 883	8 560	[3]) 8 945	7 736	8 396	8 776
Achskilometer der Pack- und Postwagen	»	2 242	2 360	[4]) 2 439	2 204	2 320	2 400
Achskilometer der Güterwagen einschl. Bahndienstwagen	»	14 602	16 814	19 938	14 460	16 650	19 755

[1]) Einschl. Nebenerträge. — [2]) Berichtigt. — [3]) Privatbahnen: einschl. Achskilometer der Postwagen. — [4]) Privatbahnen: ohne Achskilometer der Postwagen.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		im Jahre					
		1931	1930	1929	1931	1930	1929
Personenverkehr insgesamt		**g. Personen- und Gepäckverkehr**					
Beförderte Personen	**Mill.**	**1 636,4**	**1 899,5**	**2 057,0**	**1 577,7**	**1 829,3**	**1 980,3**
Personenkilometer	»	**37 745**	**44 282**	**48 132**	**36 922**	**43 298**	**47 088**
Einnahme[1]	**Mill. RM**	**1 157,7**	**1 352,4**	**1 429,3**	**1 129,4**	**1 318,0**	**1 392,1**
davon:							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,3	0,5	.	0,3	0,5	0,6
Personenkilometer	»	124	174	.	124	174	190
Einnahme	Mill. RM	15,1	20,9	.	15,0	20,8	22,3
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	88,9	118,3	.	87,5	116,2	140,0
Personenkilometer	»	2 729	3 738	.	2 701	3 697	4 191
Einnahme	Mill. RM	141,2	194,8	.	139,8	192,5	212,0
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 544,8	1 777,9	.	1 487,6	1 709,9	1 836,3
Personenkilometer	»	34 656	40 088	.	33 864	39 148	42 386
Einnahme	Mill. RM	983,2	1 115,4	.	956,9	1 083,8	1 135,8
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	2,4	2,8	.	2,3	2,7	3,4
Personenkilometer	»	236	282	.	233	279	321
Einnahme	Mill. RM	3,6	4,4	.	3,5	4,4	5,1
Gepäckverkehr Beförderungsmenge	Mill. t	.	0,6	.	0,4	0,5	0,6
Tonnenkilometer	Mill.	.	62	.	41	61	64
Einnahme	Mill. RM	21,4	28,1	31,8	21,0	27,5	31,1
Güterverkehr insgesamt		**h. Güterverkehr**					
Beförderungsmenge	**Mill. t**	**357,1**	**438,2**	**531,4**	**325,6**	**399,5**	**485,9**
Tonnenkilometer	**Mill.**	**51 693**	**61 617**	**77 071**	**51 208**	**61 010**	**76 382**
Einnahme	**Mill. RM**	**2 361,7**	**2 906,5**	**3 563,9**	**2 307,5**	**2 839,2**	**3 485,4**
davon:							
Öffentlicher Verkehr Beförderungsmenge	Mill. t	317,2	392,5	480,8	286,1	354,3	436,0
Tonnenkilometer	Mill.	45 978	55 271	69 618	45 498	54 670	68 936
Einnahme insgesamt[2]	Mill. RM	2 278,6	2 799,1	.	2 229,0	2 737,4	3 358,4
» je tkm	Rpf	*4,96*	*5,06*	.	*4,90*	*5,01*	*4,87*
und zwar:							
Expreßgut Beförderungsmenge	Mill. t	0,5	0,7	.	0,5	0,6	0,7
Tonnenkilometer	Mill.	87	102	.	86	101	110
Einnahme insgesamt	Mill. RM	49,7	56,8	.	49,0	56,1	59,9
» je tkm	Rpf	*57,33*	*55,80*	.	*56,94*	*55,41*	*54,15*
Eil- u. Frachtgut Beförderungsmenge	Mill. t	314,1	388,6	.	283,1	350,7	432,1
Tonnenkilometer	Mill.	45 378	54 575	.	44 903	53 979	68 222
Einnahme insgesamt	Mill. RM	2 175,5	2 676,6	.	2 127,4	2 616,7	3 233,3
» je tkm	Rpf	*4,79*	*4,90*	.	*4,74*	*4,85*	*4,74*
davon:							
Stückgut Beförderungsmenge	Mill. t	16,4	19,2	.	15,2	17,7	20,4
Tonnenkilometer	Mill.	2 811	3 334	.	2 787	3 304	3 807
Einnahme insgesamt	Mill. RM	496,2	571,1	.	487,4	560,8	623,0
» je tkm	Rpf	*17,65*	*17,13*	.	*17,49*	*16,98*	*16,36*
Wagenladungen nach Regeltarifen Beförderungsmenge	Mill. t	88,4	125,7	.	80,0	113,4	136,6
Tonnenkilometer	Mill.	10 829	15 423	.	10 692	15 217	19 348
Einnahme insgesamt	Mill. RM	619,5	882,9	.	604,4	861,1	1 111,5
» je tkm	Rpf	*5,72*	*5,73*	.	*5,65*	*5,66*	*5,74*
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen Beförderungsmenge	Mill. t	209,3	243,7	.	187,9	219,6	275,1
Tonnenkilometer	Mill.	31 738	35 818	.	31 424	35 458	45 067
Einnahme insgesamt	Mill. RM	1 059,8	1 222,6	.	1 035,6	1 194,8	1 498,8
» je tkm	Rpf	*3,34*	*3,41*	.	*3,30*	*3,37*	*3,33*
Militärgut Beförderungsmenge	Mill. t	0,2	0,3	.	0,2	0,3	0,5
Tonnenkilometer	Mill.	37	67	.	36	67	95
Einnahme insgesamt	Mill. RM	2,8	5,5	.	2,8	5,5	6,1
» je tkm	Rpf	*7,70*	*8,26*	.	*7,69*	*8,24*	*6,48*
Tiere Beförderungsmenge	Mill. t	2,4	2,9	.	2,3	2,7	2,7
Tonnenkilometer	Mill.	476	527	.	473	523	509
Einnahme insgesamt	Mill. RM	50,3	59,8	.	49,5	58,7	58,5
» je tkm	Rpf	*10,56*	*11,33*	.	*10,47*	*11,23*	*11,49*
Dienstgutverkehr Beförderungsmenge	Mill. t	39,9	45,7	50,6	39,5	45,2	49,9
Tonnenkilometer	Mill.	5 715	6 346	7 453	5 710	6 340	7 446

[1]) Darunter Nebenerträge (in Mill. RM): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1931: 14,6, 1930: 16,9, davon Reichsbahn 1931: 14,2, 1930: 16,5, 1929: 16,9. — [2]) Ausschl. Nebenerträge; einschl. der Einnahmen für Leichenbeförderung (in Mill. RM): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1931: 0,3, 1930: 0,4, davon Reichsbahn 1931: 0,3, 1930: 0,4, 1929: 0,6.

1. Haupt- und Nebenbahnen

i. Wagengestellung, Betriebs- und Verkehrsleistung der Reichsbahn im Güterverkehr im Jahre 1932 nach Monaten

(»Statistische Mitteilungen« des Reichsbahn-Zentralamts für Rechnungswesen)

Monate	Wagengestellung in 1000 Wagen insgesamt	Wagengestellung in 1000 Wagen insgesamt je Arbeitstag	Betriebsleistung in Millionen Wagenachskilometern insgesamt	Betriebsleistung in Millionen Wagenachskilometern darunter beladen	Verkehrsleistung Gesamtverkehr Mill. t	Gesamtverkehr Mill. tkm	Gesamtverkehr tkm je Achskm aller Güterwagen	Gesamtverkehr Einnahmen in Mill. ℛℳ[2])	Öffentlicher Verkehr[1]) im ganzen Mill. t	darunter — in Millionen t — Expreß-, Eil- und Stückgut	Steinkohlen, Koks und Brikette	Braunkohlen, Koks und Brikette	Versand nach dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Empfang aus dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Durchgang v. Ausland z. Ausland über Reichsb. (direkt abgefertigte Sendungen)	Mill. tkm	Mittlere Versandweite in km	Einnahmen je tkm ℛℳ[2])
Januar	2 222	89,6	943	659	19,62	3 140	3,33	122,87	17,27	0,94	5,59	3,08	1,29	0,68	0,07	2 747	159	4,47
Februar	2 334	93,4	1 000	701	20,85	3 592	3,53	135,75	18,40	0,99	5,57	3,24	1,27	0,70	0,07	3 198	174	4,25
März	2 461	98,4	1 073	753	22,36	3 822	3,56	144,86	19,58	1,10	5,51	3,16	1,28	0,74	0,06	3 407	174	4,25
April	2 560	98,5	1 058	765	22,88	3 728	3,52	145,80	19,52	1,19	5,05	3,07	1,30	0,68	0,05	3 256	167	4,48
Mai	2 395	101,1	983	698	21,87	3 432	3,49	135,02	18,50	1,12	5,06	3,18	1,16	0,62	0,06	2 963	160	4,56
Juni	2 573	99,3	1 090	761	23,61	3 814	3,50	144,97	20,00	1,14	5,67	3,91	1,24	0,75	0,06	3 319	166	4,37
Juli	2 520	96,9	1 072	751	22,38	3 506	3,27	137,49	18,86	1,13	5,56	3,09	1,25	0,72	0,06	3 031	161	4,54
August	2 599	96,3	1 077	753	22,96	3 673	3,41	142,67	19,41	1,14	5,53	3,07	1,27	0,72	0,06	3 193	165	4,47
September	2 698	103,8	1 151	805	24,97	3 951	3,43	155,22	21,68	1,24	5,82	3,41	1,26	0,75	0,05	3 499	161	4,44
Oktober	2 883	110,9	1 175	825	27,63	4 147	3,53	166,34	24,51	1,33	6,39	3,47	1,38	0,81	0,05	3 701	151	4,49
November	2 843	113,7	1 131	787	28,44	4 027	3,56	157,93	24,51	1,18	6,61	3,71	1,32	0,76	0,06	3 486	142	4,53
Dezember	2 464	95,1	1 057	729	22,79	3 579	3,39	140,16	19,80	1,08	6,35	3,46	1,26	0,76	0,06	3 105	157	4,51
Monatsdurchschnitt	**2 546**	**99,8**	**1 067**	**749**	**23,36**	**3 701**	**3,47**	**144,09**	**20,17**	**1,13**	**5,73**	**3,32**	**1,27**	**0,72**	**0,06**	**3 242**	**161**	**4,44**
Dagegen 1931	2 862	112,6	1 200	852	27,13	4 267	3,56	192,29	23,84	1,31	6,51	3,64	1,73	0,89	0,07	3 792	159	5,07
» 1930	3 339	131,5	1 384	992	33,30	5 084	3,67	236,60	29,53	1,53	7,40	3,85	2,04	1,29	0,06	4 556	154	5,19
» 1929	3 863	152,3	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05
» 1928	3 831	150,2	1 584	1 152	40,08	6 098	3,85	273,03	36,02	1,89	8,41	4,68	2,03	1,75	0,06	5 528	153	4,93

[1]) Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — [2]) Ausschl. Verkehrssteuer; einschl. Nebenerträge.

k. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Jahre 1931	1930	1929	Davon Reichsbahn im Jahre 1931	1930	1929
	Anzahl					
Betriebsunfälle insgesamt	**2 422**	**3 035**	**4 123**	**2 273**	**2 847**	**4 019**
Dav.: Entgleisungen	364	400	540	313	334	524
Zusammenstöße	167	168	319	157	164	300
Andere	1 891	2 467	3 264	1 803	2 349	3 195
Betriebsunfälle auf 1 Mill. Wagenachskilometer	*0,10*	*0,11*	*0,13*	*0,09*	*0,10*	*0,13*
Verunglückte Personen insgesamt[1])						
getötet[2])	**550**	**609**	**833**	**525**	**581**	**816**
verletzt	**1 861**	**2 137**	**3 041**	**1 769**	**2 083**	**2 993**

Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Jahre 1931	1930	1929	Davon Reichsbahn im Jahre 1931	1930	1929
	Anzahl					
Dav.: Reisende[3]) getötet[2])	96	116	155	95	115	152
verletzt	752	650	909	717	626	892
Bahnbedienstete getötet[2])	280	286	430	272	279	427
verletzt	856	1 160	1 705	844	1 152	1 701
Fremde Personen getötet[2])	174	207	248	158	187	237
verletzt	253	327	427	208	305	400
Verunglückte Personen auf 1 Mill. Zugkm	*3,6*	*4,0*	*5,5*	*3,6*	*4,0*	*5,6*

[1]) Außerdem wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1931 infolge Selbstmordversuch getötet: 873, verletzt: 87. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Hiervon wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1931 unverschuldet getötet: 4, verletzt: 495, infolge eigener Unvorsichtigkeit getötet: 91, verletzt: 222.

2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr[1])

(Mitteilungen des Verbandes Deutscher Verkehrsverwaltungen e. V., Berlin)

Gegenstand	Einheit	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen[2]) 1930	1929	1928	Straßenbahnen 1930	1929	1928
Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Strecken	km	9 737	9 644	9 843	6 433	6 450	6 130
Fahrzeuge							
Lokomotiven insgesamt	Anzahl	1 332	1 351	1 354	110	123	107
Dampflokomotiven	»	[5]) 1 257	[5]) 1 267	[6]) 1 300	14	19	19
Elektrische Lokomotiven	»	70	74	54	[7]) 88	[7]) 98	[8]) 88
Lokomotiven mit Verbrennungsmotor	»	5	10	—	8	6	—
Triebwagen insgesamt	»	399	386	417	13 726	15 255	14 909
mit eigener Kraftquelle	»	53	51	48	6	6	2
ohne eigene Kraftquelle	»	346	335	369	13 720	15 249	14 907
Andere Fahrzeuge insgesamt	»	22 527	22 123	19 914	15 759	17 730	17 398
Personenwagen (ausschl. Triebwagen, einschl. Beiwagen)	»	2 659	2 502	2 724	11 711	13 456	13 097
Güter-[3]) und andere[4]) Wagen	»	19 866	19 617	17 187	3 861	4 063	4 115
Autoturmwagen	»	2	4	3	187	211	186
Personal	»	17 078	18 494	18 850	108 793	112 977	109 620
Betriebseinnahmen	Mill. ℛℳ	95,1	106,8	103,7	758,5	784,8	700,3
Beförderte Personen	Mill.	92,2	102,7	108,3	3 948,4	4 500,5	4 556,5
Personenkilometer	»	757,9	830,3	.	16 378,6	17 748,5	.
Beförderte Gütermenge	Mill. t	40,3	46,7	45,3	1,6	1,8	1,9
Tonnenkilometer	Mill.	392,5	447,1	.	6,3	6,6	.

[1]) Die Angaben erstrecken sich auf die dem Verband Deutscher Verkehrsverwaltungen E. V. angeschlossenen Bahnen. — [2]) Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern. — [3]) Einschl. von Dritten überwiesene und an Dritte abgegebene Wagen. — [4]) Arbeits-, Post-, Pack-, Spezial- und Bahndienstwagen. — [5]) Einschl. 6 Zahnradlokomotiven. — [6]) Einschl. 3 Zahnradlokomotiven. — [7]) Einschl. 8 Zahnradlokomotiven. — [8]) Einschl. 5 Zahnradlokomotiven.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen[1])

(Band 435 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Güterarten[2])

Güterarten	1932						1931					
	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs
		Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr	
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland					Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		
	1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
Abfälle von Horn usw., Knochen	234	194	2	37	1	0,1	242	206	4	31	1	0,1
Baumwolle, roh, Abfälle davon usw.	553	363	151	37	2	0,2	585	347	185	49	4	0,2
Bier	517	488	15	10	4	0,2	675	634	22	15	4	0,2
Blei, Bleiwaren	119	105	9	3	2	0,0	144	128	9	4	3	0,0
Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	140	95	17	26	2	0,1	139	80	24	34	1	0,0
Braunkohlen, rohe	12 695	11 389	8	1 296	2	4,8	14 816	13 099	26	1 620	71	4,8
Braunkohlenbrikette	29 177	28 019	1 108	50	0	10,9	32 475	31 105	1 311	59	0	10,5
Braunkohlenkoks	565	564	1	0	—	0,2	483	482	1	—	—	0,2
Zement, Traß	3 163	3 026	68	47	22	1,2	4 087	3 866	136	59	26	1,3
Chemikalien, Drogen	1 772	1 634	96	33	9	0,7	[4]) 2 004	[4]) 1 825	[4]) 122	45	12	0,6
Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	134	127	5	1	1	0,1	155	144	8	2	1	0,1
Tierischer Dünger	551	550	0	1	0	0,2	599	598	0	1	—	0,2
Phosphorhaltige Düngemittel	2 822	2 059	20	694	49	1,1	2 984	1 934	71	920	59	1,0
Chilesalpeter	46	46	0	0	0	0,0	79	76	2	1	—	0,0
Kalisalze zum Düngen	2 686	2 586	96	3	1	1,0	2 950	2 831	109	3	7	1,0
Künstliche Stickstoffdüngemittel	2 549	2 524	15	9	1	1,0	2 659	2 569	39	50	1	0,9
Sonstige Düngemittel	2 465	2 449	12	4	0	0,9	[4]) 3 025	[4]) 3 003	16	5	1	1,0
Roheisen aller Art	906	831	29	44	2	0,3	1 355	1 202	54	94	5	0,4
Luppen von Schweißeisen usw.	1 440	1 381	18	38	3	0,5	1 917	1 815	24	72	6	0,6
Eisen- und Stahlbruch	2 897	2 742	126	28	1	1,1	3 541	3 396	113	30	2	0,1
Eisen und Stahl in Stäben usw.	3 475	2 920	151	387	17	1,3	4 652	3 877	332	411	32	1,5
Eisenbahnschienen und Weichen	2 266	2 192	27	46	1	0,8	2 877	2 756	31	89	1	1,9
Eisenbahnschwellen, eiserne	564	545	2	17	0	0,2	610	564	5	41	—	0,2
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	532	510	15	5	2	0 2	677	614	55	7	1	0,2
Dampfkessel, Maschinen	1 135	926	151	29	29	0,4	1 621	1 249	289	38	45	0,5
Eiserne Röhren und Säulen	615	507	48	42	18	0,2	932	752	81	75	24	0,3
Eisen- und Stahldraht	604	495	31	71	7	0,2	856	705	66	77	8	0,3
Eisen- und Stahlwaren	1 372	1 232	106	25	9	0,5	1 704	1 475	186	36	7	0,6
Unedle Metalle[3]) und Waren daraus	164	139	19	4	2	0,1	199	163	27	7	2	0,1
Kupfer und Waren daraus usw.	188	158	23	3	4	0,1	243	186	44	6	7	0,1
Abfälle von unedlen Metallen	317	274	23	18	2	0,1	364	292	39	31	2	0,1
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	1 265	999	84	182	0	0,5	2 380	1 631	484	265	0	0,8
Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	16 367	16 047	279	40	1	6,1	[4])18 384	[4])17 993	340	48	3	5,9
Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	2 655	1 915	363	339	38	1,0	3 405	2 394	575	398	38	1,1
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	280	202	77	1	0	0,1	327	197	122	8	0	0,1
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	546	435	85	26	—	0,2	661	520	135	6	—	0,2
Andere Erze usw.	326	266	30	30	0	0,1	[4]) 471	[4]) 345	62	64	0	0,2
Fische und Schaltiere	365	272	30	52	11	0,1	398	276	37	75	10	0,1
Flachs, Hanf, Hede, Werg	104	54	18	29	3	0,0	106	50	16	35	5	0,0
Fleisch einschließlich Speck	228	126	3	62	37	0,1	251	130	12	65	44	0,1
Garne und Twiste	272	233	10	21	8	0,1	317	267	12	28	10	0,1
Weizen und Spelz	2 211	2 016	182	12	1	0,8	2 086	1 839	219	15	13	0,7
Roggen	1 624	1 579	14	23	8	0,6	1 619	1 552	28	22	17	0,5
Hafer	546	482	58	4	2	0,2	673	590	80	3	0	0,2
Gerste	1 333	1 273	40	11	9	0,4	1 238	1 162	59	13	4	0,4
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	272	218	5	38	11	0,1	295	223	7	57	8	0,1
Mais	278	210	39	28	1	0,1	226	148	67	11	0	0,1
Malz	293	232	10	28	23	0,1	374	277	14	40	43	0,1
Lein- und Ölsamen	148	123	15	8	2	0,1	196	168	17	10	1	0,1
Glas und Glaswaren	501	412	46	20	23	0,2	668	536	61	45	26	0,2
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	312	233	32	38	9	0,1	335	219	53	52	11	0,1
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	2 129	1 907	120	68	34	0,8	2 834	2 370	188	220	56	0,9
Bau- und Nutzholz, gesägt	2 838	2 437	80	166	155	1,1	3 445	2 808	131	231	275	1,1
Holz zur Herstellung von Zellstoff	1 663	1 128	29	504	2	0,6	1 878	1 026	42	799	11	0,6
Grubenholz aller Art	1 931	1 652	203	71	5	0,7	2 342	1 921	331	65	25	0,8
Hölzerne Eisenbahnschwellen	1 231	1 225	4	2	0	0,5	1 420	1 387	24	8	1	0,5
Brennholz, Korb- und Floßweiden	1 102	1 033	42	20	7	0,4	1 338	1 257	46	26	9	0,4
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose	1 341	1 234	52	43	12	0,5	1 432	1 284	59	73	16	0,5

[1]) Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — [2]) Ausschl. des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — [3]) Soweit nicht anderweitig genannt. — [4]) Berichtigt.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

a. Nach Güterarten[1])

Güterarten	1932 Im ganzen	davon Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	vH des Gesamtverkehrs	1931 Im ganzen	davon Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	vH des Gesamtverkehrs
	1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
Gehobelte Hölzer, Holzwaren, Möbel	506	463	19	18	6	0,2	622	566	27	21	8	0,2
Hopfen	21	12	1	4	4	0,0	27	13	2	5	7	0,0
Jute	71	49	20	1	1	0,0	89	51	35	1	2	0,0
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Kakao, Tee	250	208	30	6	6	0,1	252	188	47	10	7	0,1
Kalk, Kalksteine zum Brennen	2 466	2 347	85	32	2	0,9	3 230	3 067	100	61	2	1,0
Kartoffeln	4 276	4 045	47	125	59	1,6	4 957	4 513	226	130	88	1,6
Lumpen	240	182	26	23	9	0,1	276	221	29	21	5	0,1
Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 467	1 451	8	6	2	0,6	1 690	1 623	21	38	8	0,5
Kleie	843	789	11	28	15	0,3	989	947	15	4	23	0,3
Obst, Gemüse, Pflanzen	2 399	1 409	44	848	98	0,9	2 730	1 684	94	846	106	0,9
Öle, Fette, Tran, Talg	973	865	48	34	26	0,4	1 014	876	67	36	35	0,3
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 987	1 817	28	141	1	0,7	1 860	1 675	61	123	1	0,6
Papier, Pappe, Papierwaren	2 013	1 888	80	38	7	0,8	2 324	2 163	112	43	6	0,7
Petroleum und andere Mineralöle	2 368	2 098	207	21	42	0,9	2 578	2 227	257	40	54	0,8
Steinkohlenteeröle, Naphthalin	681	591	20	64	6	0,3	719	607	32	75	5	0,2
Reis, Reismehl, Reiskleie	236	205	20	10	1	0,1	256	204	34	17	1	0,1
Rüben, Zichorienwurzeln	5 752	5 730	13	4	5	2,2	7 935	7 879	30	19	7	2,6
Rübensirup, Melasse	293	285	4	4	0	0,1	333	328	3	2	0	0,1
Salpetersäure, Salzsäure	231	206	25	0	0	0,1	247	220	25	2	0	0,1
Salz (außer Kalisalz)	1 953	1 835	94	24	0	0,7	2 104	1 938	140	25	1	0,7
Schwefelsäure	676	648	7	21	0	0,3	775	736	16	22	1	0,2
Soda	792	770	20	1	1	0,3	802	789	10	0	3	0,3
Weingeist, Branntwein, Essig	533	528	0	1	4	0,2	522	518	1	1	2	0,2
Stärke, Kartoffelmehl usw.	205	197	4	1	3	0,1	203	192	6	2	3	0,1
Waren aus natürlichem Stein	60	54	4	2	0	0,0	82	72	6	4	0	0,0
Künstliche Steine	3 338	3 148	151	26	13	1,3	5 056	4 616	372	41	27	1,6
Natürliche Steine	19 916	19 611	216	76	13	7,5	23 542	23 113	325	86	18	7,6
Steinkohlen	59 564	52 456	5 159	1 319	630	22,3	67 199 [2])	58 836 [2])	6 277	1 421	665	21,7
Steinkohlenbrikette	3 878	3 436	436	3	3	1,5	4 154	3 703	443	5	3	1,3
Steinkohlenkoks	15 602	11 741	3 729	90	42	5,8	17 711	13 000	4 590	84	37	5,7
Tabak, Zigarren usw.	111	71	6	29	5	0,0	119	77	19	19	4	0,0
Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	1 772	1 599	110	42	21	0,7	2 227	1 956	185	79	7	0,7
Ton- und Zementwaren	646	560	63	10	13	0,2	874	737	97	22	18	0,3
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	510	483	20	3	4	0,2	557	515	28	13	1	0,2
Wein	273	241	2	25	5	0,1	244	211	4	20	9	0,1
Wolle	256	186	31	25	14	0,1	268	175	46	29	18	0,1
Zink	163	105	7	48	3	0,1	190	106	6	72	6	0,1
Zucker, roh	704	694	0	9	1	0,3	989	974	6	8	1	0,3
Verbrauchszucker	502	436	6	8	52	0,2	733	637	33	15	48	0,2
Sammelladungen	842	703	63	43	33	0,3	984	779	88	67	50	0,3
Heu, Stroh, Häcksel usw.	859	764	79	14	2	0,3	901	799	90	10	2	0,3
Milch und Rahm	1 627	1 626	1	0	0	0,6	1 770	1 768	1	0	1	0,6
Sonstige Güter (auch Mischgut)	6 088	5 453	214	348	73	2,3 [2])	7 140 [2])	6 320 [2])	286	445	89	2,3
Zusammen	**266 767**	**240 998**	**15 500**	**8 449**	**1 820**	**100,0** [2])	**310 022** [2])	**276 162**	**20 944**	**10 578**	**2 338**	**100,0**
							1 000 Tonnen					
davon sind: von Seehäfen gekommen	6 602	5 807	795	—	—	—	7 722	6 260	1 462	—	—	—
davon sind: nach Seehäfen gegangen	13 074	12 502	—	572	—	—	14 875	13 986	—	889	—	—
davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 747	1 747	—	—	—	—	1 879	1 879	—	—	—	—
Außerdem:							1 000 Stück					
Pferde, Esel, Maultiere	294	243	8	18	25	—	310	232	20	11	47	—
Stiere, Ochsen	421	408	5	8	0	—	454	441	8	5	0	—
Kühe, Rinder (Färsen)	2 370	2 329	9	21	11	—	2 485	2 395	21	38	31	—
Kälber	1 820	1 806	5	9	0	—	1 886	1 870	5	11	0	—
Schafe, Lämmer, Ziegen	1 304	1 282	21	0	1	—	1 430	1 378	52	0	0	—
Schweine	7 342	7 192	51	70	29	—	8 669	8 335	172	107	55	—
Ferkel	3 438	3 431	4	1	2	—	3 752	3 747	5	—	0	—
Geflügel, lebendes	13 466	5 580	108	6 191	1 587	—	12 267 [2])	5 455	89	6 193	530 [2])	—
Sonstige lebende Tiere	224	169	48	6	1	—	254	214	33	7	0	—

[1]) Ausschließlich des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — [2]) Berichtigt.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen
b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1932					1931				
		Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
		1 000 Tonnen					1 000 Tonnen				
1	Prov. Ostpreußen (o. Häfen)	2 108	3 287	9	136	5 540	2 486	3 703	20	314	6 523
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	721	1 421	16	55	2 213	765	1 709	36	90	2 600
3	Prov. Pommern (o. Häfen).	2 432	3 687	15	46	6 180	2 943	4 113	48	69	7 173
4	Pommersche Häfen	1 368	2 417	101	48	3 934	1 131	2 148	365	122	3 766
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz (ohne Häfen)	1 413	2 133	6	13	3 565	1 613	2 315	18	21	3 967
6	Häfen Rostock bis Flensburg	503	1 502	16	73	2 094	625	1 785	31	105	2 546
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	1 167	2 679	9	16	3 871	1 321	3 263	16	37	4 637
8	Elbhäfen	3 149	5 330	480	317	9 276	3 551	6 604	768	441	11 364
9	Weserhäfen	1 591	2 698	178	59	4 526	1 862	3 030	259	100	5 251
10	Emshäfen	223	882	5	20	1 130	206	589	3	31	829
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg usw. (o. 8—10)	3 743	6 135	87	97	10 062	4 332	7 055	122	133	11 642
11b	Reg.-Bez. Hannover und Hildesh., Braunschw. usw.	8 523	8 280	79	52	16 934	10 065	[1] 9 729	130	74	[1] 19 998
12	Grenzm. Posen-Westpreußen	620	886	11	44	1 561	657	[1] 938	19	53	[1] 1 667
13	Prov. Oberschlesien	15 742	6 888	1 291	409	24 330	16 955	7 813	1 804	477	27 049
14	Stadt Breslau	639	1 998	27	77	2 741	708	2 237	35	67	3 047
15	Prov. Niederschl. (o. Breslau)	10 993	8 581	668	243	20 485	13 172	10 404	896	309	24 781
16	Stadt Berlin	3 118	9 671	74	276	13 139	3 660	11 070	116	323	15 169
17	Prov. Brandenburg (o. 16)	10 693	10 023	54	98	20 868	12 276	10 965	126	121	23 488
18	Rg.-Bz. Magdebg.; Anhalt	9 053	10 346	115	49	19 563	10 212	11 891	207	62	22 372
19a	Rg.-Bz. Mersebg. u. Erfurt usw.	17 172	10 471	143	82	27 868	20 039	11 771	221	135	32 166
19b	Thüringen usw.	5 444	6 252	77	103	11 876	5 905	6 890	119	115	13 029
20	Land Sachsen (ohne Leipzig und Umgebung)	13 060	16 462	223	1 289	31 034	14 492	[1] 17 488	282	1 630	[1] 33 892
20a	Leipzig und Umgebung	1 381	3 157	28	73	4 639	1 494	[1] 3 598	39	88	[1] 5 219
21	Prov. Hessen-Nassau (o. 19b, 21a) und Oberhessen	6 766	6 060	234	137	13 197	8 226	6 974	358	156	15 714
21a	Frankfurt a. M. u. Umgeb.	881	1 331	21	110	2 343	1 080	1 699	30	111	2 920
22	Ruhrgebiet in Westfalen	35 784	15 079	3 149	264	54 276	42 785	18 349	4 142	375	65 651
23	Ruhrgebiet i. d. Rheinprov.	16 622	11 172	2 860	187	30 841	19 904	13 294	3 549	236	36 983
24	Prov. Westfalen (ohne 22) und Lippe	7 040	9 005	162	101	16 308	7 763	9 873	286	157	18 079
25	Rheinprovinz r. d. Rheins (o. 23, 26a, 28)	2 962	3 780	128	38	6 908	4 021	[1] 4 732	262	48	[1] 9 063
26	Rheinprovinz l. d. Rheins (o. 26a und 27) usw.	21 993	15 900	3 082	553	41 528	24 530	[1] 19 173	3 933	659	[1] 48 295
26a	Stadt Köln	1 677	4 709	43	160	6 589	[1] 1 846	[1] 4945	72	179	[1] 7 042
28	Duisburg, Hochfeld, Ruhrort	2 131	9 865	52	39	12 087	2 837	14 071	102	44	17 054
31	Bayerische Pfalz (ohne Ludwigshafen)	1 636	2 204	238	412	4 490	1 805	2 497	371	466	5 139
32	Hessen (ohne Oberhessen)	2 144	2 769	55	79	5 047	2 504	3 252	102	98	5 956
33	Baden (ohne Mannheim)	5 591	5 557	1 112	429	12 689	5 921	6 124	1 178	477	13 700
34	Mannheim und Ludwigshafen	3 318	1 444	177	257	5 196	3 682	1 733	227	335	5 977
35	Württembg. u. Hohenzollern	4 233	8 437	145	522	13 337	4 753	8 944	190	511	14 398
36	Südbayern (ohne München)	6 745	8 183	136	262	15 326	6 782	8 260	187	393	15 622
36a	Stadt München	800	1 871	35	235	2 941	873	2 059	46	239	3 217
37	Nordbayern	5 819	8 446	159	989	15 413	6 380	9 075	229	1 177	16 861
	Zusammen	240 998	240 998	15 500	8 449	[2] 505 945	[1] 276 162	[1] 276 162	20 944	10 578	[1][2] 583 846
		240 998		23 949			[1] 276 162		31 522		
	Gesamtverkehr	264 947					[1] 307 684				
	Durchgangsverkehr	1 820					2 338				
	Überhaupt	266 767					[1] 310 022				

[1] Berichtigt. — [2] Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt.

E. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1930 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1930 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Insgesamt			darunter										
				Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)				
	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t
1. Januar 1913[1]	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	[4] 23 127	[4] 6 719
1. » 1930	4 872	424	743	1 987	223	122	2 360	105	511	1 328	271	107	[5] 14 557	[5] 6 324
1. » 1931	4 810	439	741	2 071	248	136	2 281	102	504	[6] 1401	[6] 289	[6] 113	[5] 14 356	[5] 6 287
1. » 1932	4 813	446	737	2 135	259	142	2 243	99	498	1 442	299	115	[5] 14 118	[5] 6 242
1. » 1933	4 841	449	737	2 216	269	147	2 236	96	497	1 493	306	117	[5] 12 944	[5] 5 990
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1932														
Stromgebiete														
Ostpreußische Wasserstraßen	168	11	17	50	4	3	70	2	8	48	7	3	750	161
Odergebiet	444	29	72	61	9	5	340	15	61	57	12	6	2 749	998
Märkische Wasserstraßen	861	63	76	377	43	17	393	11	50	219	45	10	2 561	763
Elbgebiet	1 741	171	209	977	106	51	582	30	118	662	123	53	2 873	1 362
Wesergebiet	253	32	41	108	21	9	137	8	30	83	22	7	750	300
Gebiet der nordwestdeutschen Kanäle	371	25	43	172	17	12	225	6	36	137	19	6	931	325
Rheingebiet	737	92	235	261	42	29	439	26	180	153	55	19	2 570	2 074
Donaugebiet	75	15	24	40	12	9	25	2	12	32	12	8	235	137
Maschinenstärke[2] / *Tragfähigkeit*[3]														
bis 50 PS / *21 bis 50 t*	1 664	110	47	1 378	101	36	264	4	10	806	93	21	*1 050*	*35*
51 — 200 » / *51 — 250 t*	2 220	192	258	644	127	66	1 326	33	162	507	141	52	*4 419*	*776*
201 — 400 » / *251 — 600 t*	585	84	165	89	26	25	386	23	109	113	54	32	*5 111*	*2 091*
401 — 600 » / *601 — 1000 t*	135	24	68	17	2	9	100	14	51	8	7	4	*2 540*	*1 958*
601 — 1000 » / *1001 — 1400 t*	145	25	115	5	2	3	108	15	88	8	4	6	*614*	*752*
1001 PS u. dar. / *1401 t u. dar.*	64	11	84	2	1	3	59	10	78	—	—	—	*384*	*630*
Alter														
unter 1 Jahr	51	9	5	49	8	5	9	0	1	31	8	2	24	12
1 bis » 3 Jahre	273	61	42	253	59	34	47	2	12	164	56	19	425	230
3 » » 5 »	422	63	45	392	62	38	82	2	15	214	57	20	469	224
5 » » 10 »	591	47	71	459	34	26	154	7	43	177	32	15	636	422
10 » » 20 »	644	61	114	347	31	18	275	13	81	183	41	16	1 765	840
20 » » 30 »	1 259	110	202	442	50	14	629	28	151	439	73	26	5 556	2 245
30 » » 50 »	1 272	81	230	119	10	4	873	42	177	178	26	14	4 477	2 080
50 Jahre und darüber	223	11	25	17	2	1	141	5	16	23	3	2	471	159
ohne Altersangabe	78	3	3	57	3	2	33	0	2	33	3	1	295	30

[1] Jetziges Reichsgebiet. — z. T. geschätzt. — [2] der Schiffe mit eigener Triebkraft. — [3] der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — [4] Einschließlich Hamburger Schuten. — [5] Ausschließlich Hamburger Schuten. — [6] Berichtigte Zahlen.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1932, Heft 24)

Stromgebiet	1931				1930		
	Länge der Wasserstraßen[1]	Tonnenkilometrische Leistungen	davon		Tonnenkilometrische Leistungen	davon	
			unter fremder Flagge	Floßverkehr		unter fremder Flagge	Floßverkehr
	km	Millionen tkm			Millionen tkm		
Ostpreußische Wasserstraßen	524	88	7	3	104	8	3
Odergebiet	1 102	1 794	83	1	1 991	77	3
Küstengew. westl. der Oder	[2]	[2]	[2]	[2]	2	0	—
Märkische Wasserstraßen	891	1 125	20	1	1 309	21	3
Elbegebiet	1 537	3 303	145	2	3 351	279	5
Ems-Weser-Gebiet einschl. Rhein-Herne- u. Lippe-Kanal	1 526	2 039	301	3	2 479	320	3
Rheingebiet	1 713	12 129	7 032	38	13 682	7 686	61
Donaugebiet	213	97	69	0	111	78	2
Sämtl. Wasserstraßen zusammen	**7 506**	**20 575**	**7 657**	**48**	**23 029**	**8 469**	**80**

[1] Von den rd. 11 000 km befahrener Länge der Wasserstraßen werden von 1931 ab nur die für den Verkehr hauptsächlich in Betracht kommenden Strecken den Berechnungen zugrunde gelegt; hierbei entstehender Ausfall an Tonnenkilometern beläuft sich auf nur rd. 1 v. T. Die Berechnungen von 1930 beziehen sich noch auf alle befahrenen Wasserstraßen. — [2] Im Elbegebiet enthalten.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 439 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr.	Warengattungen	1932 [1] Im ganzen	1932 [1] davon im Inlandverkehr	1932 [1] davon im Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1932 [1] davon im Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1932 [1] davon im Durchgangverkehr	1932 [1] vH des Gesamtverkehrs	1931 Im ganzen	1931 davon im Inlandverkehr	1931 davon im Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1931 davon im Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1931 davon im Durchgangverkehr
		1 000 Tonnen						1 000 Tonnen				
	Insgesamt	73 513	36 511	21 487	12 889	2 626	*100,0*	86 893	38 667	29 112	16 336	2 778
	Davon:											
6a	Braunkohlen, rohe	233	89	1	143	—	*0,3*	264	94	3	167	—
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	2 460	2 158	292	10	—	*3,3*	2 398	2 015	381	2	—
7	Zement, Traß	502	288	212	1	1	*0,7*	686	320	357	2	7
8	Chemikalien, Drogen	617	351	182	56	28	*0,8*	695	359	227	61	48
10a	Tierischer Dünger	53	52	0	1	—	*0,1*	47	46	—	1	—
10b	Phosphorhaltige Düngemittel	626	203	83	318	22	*0,9*	827	328	148	336	15
10c	Chilesalpeter	25	14	1	5	5	*0,0*	61	30	24	6	1
10d	Kalisalze zum Düngen	796	332	188	8	268	*1,1*	1 015	458	162	5	390
10e	Künstliche Stickstoffdüngemittel	448	191	246	3	8	*0,6*	597	232	339	5	21
10f	Sonstige Düngemittel	48	14	31	3	0	*0,1*	40	17	18	4	1
11a	Roheisen aller Art	183	79	57	30	17	*0,2*	316	131	107	41	37
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	242	155	49	32	6	*0,3*	482	77	361	15	29
11c	Eisen- und Stahlbruch	297	181	33	79	4	*0,4*	287	176	54	53	4
12	Eisen und Stahl in Stäben usw.	1 243	387	728	42	86	*1,7*	1 455	312	1 043	49	51
13	Eisenbahnschienen und Weichen	65	20	41	0	4	*0,1*	256	27	225	1	3
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	16	1	15	0	0	*0,0*	50	4	45	1	—
15	Eisenbahnachs., -bandagen, -räder	26	3	23	0	0	*0,0*	48	13	34	0	1
16	Dampfkessel, Maschinen	190	60	126	3	1	*0,3*	228	80	133	13	2
17	Eiserne Röhren und Säulen	165	29	124	3	9	*0,2*	278	36	216	11	15
18	Eisen- und Stahldraht	291	151	119	19	2	*0,4*	352	134	188	29	1
19a	Eisen- und Stahlwaren	116	37	72	6	1	*0,2*	171	36	124	9	2
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	3 641	859	4	2 776	2	*5,0*	7 235	1 341	2	5 883	9
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	[2] 4 628	2 876	1 682	67	3	*6,3*	6 405	3 819	2 463	120	3
21b	Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	1 004	373	360	252	19	*1,4*	988	374	360	248	6
22a	Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	188	61	23	102	2	*0,3*	177	69	23	85	—
22b	Schwefelkies, -abbrände	1 461	509	40	874	38	*2,0*	1 739	616	51	1 049	23
22c	Andere Erze usw.	556	152	39	337	28	*0,8*	644	132	81	400	31
28a	Weizen und Spelz	2 727	1 135	158	1 000	434	*3,7*	2 705	943	139	1 036	587
28b	Roggen	1 251	786	17	423	25	*1,7*	983	606	88	269	20
28c	Hafer	458	115	36	182	125	*0,6*	486	157	10	180	139
28d	Gerste	787	419	26	243	99	*1,1*	952	565	14	255	118
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	224	89	4	122	9	*0,3*	201	75	5	117	4
28f	Mais	657	193	92	214	158	*0,9*	633	110	207	188	128
28h	Lein- und Ölsamen	1 138	134	132	848	24	*1,5*	1 090	126	88	849	27
31a	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	531	343	86	97	5	*0,7*	632	395	127	106	4
31b	Bau- und Nutzholz, gesägt	478	304	29	128	17	*0,7*	455	265	47	126	17
31c	Holz zur Herstellung von Zellstoff	428	150	—	278	—	*0,6*	717	176	3	537	1
31d	Grubenholz aller Art	151	120	0	31	—	*0,2*	157	141	2	14	—
31e	Hölzerne Eisenbahnschwellen	19	14	4	1	—	*0,0*	34	24	9	1	0
31f	Brennholz, Korb- und Floßweiden	206	189	4	13	0	*0,3*	151	133	0	18	0
36	Kalk, Kalksteine zum Brennen	680	568	14	98	0	*0,9*	843	715	19	109	—
41a	Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 093	875	27	160	31	*1,5*	1 109	852	44	163	50
43	Öle, Fette, Tran, Talg	735	426	49	252	8	*1,0*	667	410	47	207	3
45	Papier, Pappe, Papierwaren	529	382	103	40	4	*0,7*	626	454	127	40	5
46a	Petroleum und andere Mineralöle	1 617	648	85	686	198	*2,2*	1 604	684	61	689	170
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	193	102	88	3	0	*0,3*	232	115	104	13	0
52	Salz (außer Kalisalz)	1 233	841	385	0	7	*1,7*	1 302	869	426	0	7
59a	Künstliche Steine	1 206	1 088	112	5	1	*1,6*	1 339	1 134	190	13	2
59b	Natürliche Steine	1 916	809	1 100	6	1	*2,6*	2 175	712	1 454	8	1
60a	Steinkohlen	23 926	9 941	12 470	914	601	*32,5*	28 426	10 815	16 273	888	450
60b	Steinkohlenbriketts	310	54	229	26	1	*0,4*	421	96	296	26	3
60c	Steinkohlenkoks	3 640	2 451	692	416	81	*5,0*	3 503	1 954	1 186	292	71
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	346	176	110	42	18	*0,5*	474	192	207	54	21
68a	Zucker, roh	381	255	14	104	8	*0,5*	559	462	12	80	5
68b	Verbrauchszucker	766	402	18	312	34	*1,0*	877	463	8	385	21

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Außerdem rd. 106 000 t Sand und Kies ohne Angabe des Einladebezirks.

3. Güterverkehr
b. Verkehr nach Verkehrsbezirken
(Band 439 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1932[1] Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1932[1] Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Empfang aus deutschen Bezirken	1932[1] Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1932[1] Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1932[1] Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	1931 Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1931 Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Empfang aus deutschen Bezirken	1931 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1931 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1931 Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		1 000 Tonnen									
1a	Ostpreußen (ohne 1b)	342	276	14	111	743	393	259	17	72	741
1b	Königsberg, Pillau und Elbing	284	371	11	58	724	270	398	38	56	762
3	Oder und Nebenarme in Pommern	1 356	924	3	84	2 367	1 192	1 294	6	91	2 583
4	Andere Wasserstraßen in Pommern	420	460	—	—	880	405	407	—	—	812
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz ohne Elbe	176	110	—	—	286	182	117	—	—	299
6	Elbe in Mecklenburg und Schleswig-Holstein	38	75	—	2	115	42	61	0	2	105
7	Schleswig-Holstein usw. ohne Elbe	521	807	1	13	1 342	537	819	1	17	1 374
8a	Hamburg	4 197	3 217	435	624	8 473	4 492	3 463	626	640	9 221
8b	Unterelbe unterhalb Altona usw.	94	97	—	—	191	114	87	—	—	201
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	559	1 090	0	2	1 651	570	1 275	3	0	1 848
9b	Unterweser von der Lesummündung ab	278	348	0	1	627	332	452	—	0	784
10	Ems und D.-E.-K. unterh. Papenburg	821	2 359	23	14	3 217	925	1 516	38	10	2 489
11a	Elbe in Hannover	51	38	—	2	91	42	31	1	2	76
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen	475	208	4	—	687	538	189	5	—	732
11c	Ems und D.-E.-K. in Hannover	85	116	58	5	264	101	161	97	5	364
11d	Ems-Weser-Kanal in Hannover	514	901	178	56	1 649	562	943	148	54	1 707
11e	Sonstige Wasserstraßen in Hannover und Oldenburg	89	219	1	1	310	108	243	0	1	352
13	Oberschlesien	1 296	195	—	—	1 491	1 875	354	—	—	2 229
14	Breslau	335	250	0	0	585	531	305	—	0	836
15	Niederschlesien	366	212	0	0	578	587	186	—	0	773
16	Berlin	750	4 689	5	25	5 469	812	5 405	12	18	6 247
17a	Oder in Brandenburg	119	140	—	2	261	154	128	—	1	283
17b	Brandenburg rechts d. Oder u. Grenzmark	216	110	2	—	328	158	121	1	—	280
17c	Märkische Wasserstraßen	1 851	879	3	9	2 742	1 904	995	1	12	2 912
17d	Elbe in Brandenburg	40	51	0	6	97	36	39	7	4	86
18a	Plaue-Ihle-Kanal	200	115	—	3	318	283	125	—	3	411
18b	Magdeburg	669	740	15	20	1 444	696	609	3	29	1 337
18c	Elbe in der Provinz Sachsen und Anhalt	901	622	103	26	1 652	1 073	770	126	36	2 005
19	Saale und Unstrut	393	204	—	0	597	416	204	—	0	620
20	Land Sachsen	784	818	1	113	1 716	851	771	2	122	1 746
21a	Werra und Fulda	16	22	0	—	38	8	10	—	—	18
21b	Main in Hessen-Nassau	249	1 387	244	458	2 338	210	1 455	284	471	2 420
21c	Rhein in Hessen-Nassau	206	169	45	65	485	260	238	84	51	633
22a	Lippe-Kanal und D.-E.-K. südl. d. Lippe	2 352	1 121	704	485	4 662	2 190	1 582	836	527	5 135
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	2 444	344	2 079	327	5 194	2 560	207	2 598	583	5 948
23a	Zuflüsse des Rheins in der Rheinprovinz	71	87	18	93	269	115	69	19	139	342
23b	Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz	1 576	443	1 753	321	4 093	1 478	516	2 474	423	4 891
24a	Weser u. Zuflüsse in Westfalen u. in Lippe	40	218	1	0	259	64	180	5	1	250
24b	D.-E.-K. nördlich der Lippe und Ems	63	177	14	32	286	45	204	16	29	294
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	148	30	6	1	185	114	31	12	1	158
25a	Walsum	163	24	253	486	926	165	75	377	937	1 554
25b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz	1 254	1 111	1 854	1 008	5 227	1 082	1 445	2 564	1 015	6 106
26	Köln	1 163	462	380	526	2 531	983	509	423	511	2 426
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Koblenz	31	86	38	13	168	28	52	33	22	135
26b	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts	3 088	362	1 579	968	5 997	3 208	431	2 166	871	6 676
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen u. Homberg	397	268	825	482	1 972	481	286	890	905	2 562
27	Saar in der Rheinprovinz[2]	1	—	—	—	1	19	—	—	—	19
28	Duisburg-Hamborn	2 756	1 642	9 199	2 662	[3] 16 259	2 885	1 550	13 310	4 669	22 414
31	Rhein in der Bayerischen Pfalz	282	1 256	283	510	2 331	407	1 221	462	605	2 695
32a	Main in Hessen	24	79	1	5	109	43	67	1	4	115
32b	Rhein in Hessen	660	1 251	258	338	2 507	850	1 296	327	400	2 873
33	Bodensee in Baden	1	4	1	6	12	2	13	0	4	19
34a	Rhein in Baden bis Kehl einschl.	85	620	303	821	1 829	63	523	138	710	1 434
34b	Rhein in Baden von Kehl bis Mannheim	204	1 886	33	349	2 472	200	1 798	62	268	2 328
34c	Mannheim	452	2 175	341	1 391	4 359	417	2 603	412	1 534	4 966
34d	Neckar in Baden und Hessen	55	8	1	1	65	29	19	0	4	52
35a	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	165	100	—	—	265	193	61	1	29	284
35b	Bodensee in Württemberg	3	0	7	60	70	10	0	4	89	103
36a	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg	35	36	373	181	625	38	37	433	202	710
36b	Bodensee in Bayern	0	—	0	0	0	0	—	0	2	2
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden	296	488	37	123	944	330	453	49	155	987
37b	Ludwigkanal	11	14	—	—	25	9	9	—	0	18
	Zusammen	**36 511**	**36 511**	**21 487**	**12 889**	[4] **107 398**	**38 667**	**38 667**	**29 112**	**16 336**	[4] **122 782**
	Gesamtverkehr	**36 511**		**34 376**		[5] **70 887**	**38 667**		**45 448**		[5] **84 115**
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 626					2 778
	Überhaupt					[5] **73 513**					[5] **86 893**

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Der Verkehr mit dem Ausland ist nicht erfaßt worden. — [3]) Außerdem rd. 106 000 t Sand u. Kies ohne Angabe des Einladebezirks. — [4]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [5]) Inlandverkehr einmal gezählt.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1932

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1933, Heft 4)

Hafen bzw. Hafengruppen[1]	Ankunft in 1 000 t				Abgang in 1 000 t						Ankunft und Abgang zusammen	Dagegen 1931[3]
	Alle Güterarten	davon Stein- und Braunkohle	Erze	Getreide	Alle Güterarten	davon Stein- und Braunkohle	Erze	Eisen und Eisenwaren	Düngemittel	Getreide		
Königsberg i. Pr.	328	18	0	32	230	139	29	5	2	2	558	566
Übriges Ostpreußen (5)	328	140	29	3	132	2	0	2	0	10	460	389
Kosel	147	1	85	4	1 519	1 417	9	5	3	12	1 666	2 197
Breslau	250	10	10	28	295	27	—	5	3	65	545	749
Mittlere Oder u. Warthe (6)[2]	217	41	13	19	417	154	—	1	0	59	634	811
Stettin und Swinemünde	976	266	7	203	1 255	629	107	39	19	96	2 231	2 372
Berlin insgesamt	4 713	1 644	9	396	926	21	8	26	59	215	5 639	6 392
Übrige märk. Häfen (9)	496	175	1	45	1 256	189	0	39	1	17	1 752	1 629
Dresden und Riesa	735	23	6	141	541	112	0	48	0	52	1 276	1 402
Magdeburg	760	178	23	89	614	132	18	11	4	101	1 374	1 235
Übrige Elbhäfen (9)	518	39	38	135	940	39	14	2	280	104	1 458	1 731
Hafen Hamburg	3 655	399	48	703	4 623	715	198	59	166	739	8 278	9 291
Halle	160	2	0	16	140	12	0	0	15	72	300	[4] 297
Lübeck	304	48	40	11	207	71	16	3	0	4	511	606
Holstein (5)	332	67	0	132	134	0	—	5	0	6	466	387
Ober- und Mittelweser (4)	243	82	0	70	287	98	0	0	60	17	530	449
Bremen	1 076	457	0	73	517	65	0	12	16	120	1 593	1 796
Übrige Unterweser (5)	318	107	1	23	267	10	2	3	0	87	585	759
Ems-Weser-Kanal (5)	857	639	20	65	511	0	15	27	141	92	1 358	1 442
Rhein-Ems-Kanäle (18)	3 204	198	1 653	183	11 834	10 696	27	523	44	0	15 038	17 078
Emden	2 322	2 010	5	2	718	12	540	1	0	121	3 040	2 378
Kehl	1 441	793	9	385	398	69	7	10	34	152	1 839	1 574
Karlsruhe	2 167	1 905	3	20	205	10	—	36	0	0	2 372	2 236
Mannheim	3 559	1 925	45	463	767	102	12	39	2	60	4 326	4 948
Ludwigshafen	1 746	1 015	76	135	503	7	87	140	73	10	2 249	2 605
Mainz	917	536	24	20	321	3	16	14	2	7	1 238	1 368
Übriger Mittelrhein (16)	1 415	549	4	99	3 276	2 070	27	50	16	28	4 691	4 127
Köln	988	103	65	182	1 472	1 007	23	161	6	16	2 460	2 320
Düsseldorf	936	17	1	265	609	71	0	143	0	4	1 545	1 716
Duisburg-Ruhrort	1 777	63	252	277	8 918	8 062	192	193	147	27	10 695	14 869
Übriger Niederrhein (14)	5 883	86	3 053	245	5 475	3 192	195	769	97	26	11 358	14 355
Heilbronn und Jagstfeld.	93	53	—	0	155	—	—	4	1	—	248	266
Bayerischer Main (3)	581	404	1	15	171	1	6	6	6	77	752	770
Frankfurt und Umg. (4)	1 859	1 263	30	76	498	4	30	38	77	30	2 357	2 429
Regensburg und Passau	182	3	0	90	372	35	0	47	7	32	554	626
Alle Häfen	**45 483**	**15 259**	**5 551**	**4 645**	**50 503**	**29 173**	**1 578**	**2 466**	**1 281**	**2 460**	**95 986**	[5] **108 157**
Dagegen Vorjahr	50 651	15 191	9 520	4 245	57 506	33 605	2 202	3 389	1 676	2 594	108 157	
	Eingang in 1 000 t				Ausgang in 1 000 t							
Grenze Emmerich	13 278	1 742	3 875	2 740	19 441	12 271	59	1 469	759	6	32 719	42 829
Dagegen Vorjahr	15 779	1 580	6 149	2 859	27 050	16 693	104	2 626	984	25	42 829	

[1]) Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der Häfen angegeben. — [2]) Landsberg a. W. unvollständig. — [3]) Ohne den Verkehr von 8 im Jahre 1932 neu aufgenommenen wichtigeren Häfen, jedoch einschl. des Verkehrs von 8 vom Jahre 1932 ab ihres geringen Verkehrs wegen gestrichenen wichtigeren Häfen. — [4]) Einschl. 8 Tausend t ohne Verteilung auf Ankunft und Abgang. — [5]) Ausschl. 8 Tausend t nach Anmerkung 4.

F. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1932, III)

Bestand der Fahrzeuge (Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt) am	Insgesamt (einschl. Seeleichter)			davon								
				Segelschiffe			Dampfschiffe			Motorschiffe		
	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
1. Januar 1914	4 935	5 239	3 320	2 408	433	383	2 145	4 665	2 815	25	29	17
1. » 1929	3 956	3 980	2 366	1 572	156	109	1 849	3 256	1 891	215	469	275
1. » 1930	3 939	4 242	2 502	1 557	152	104	1 850	3 440	1 987	237	556	325
1. » 1931	3 913	4 364	2 556	1 556	149	100	1 837	3 584	2 057	237	541	316
1. » 1932	3 776	4 318	2 518	1 568	148	96	1 770	3 523	2 021	239	580	339
1. » 1933												
In den Gesamtangaben enthaltene: Fischfangfahrzeuge												
1. Januar 1914	621	85	35	355	31	21	264	53	14	2	0	0
1. » 1929	648	111	46	269	23	12	373	87	33	6	1	0
1. » 1930	649	113	47	269	23	12	368	88	34	12	2	1
1. » 1931	647	116	47	269	22	12	366	92	35	12	2	1
1. » 1932	633	114	46	262	21	11	359	91	34	12	2	1
andere nicht zu eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge												
1. Januar 1914	346	58	27	65	8	7	251	40	10	2	0	0
1. » 1929	305	47	14	18	3	3	265	40	9	6	2	1
1. » 1930	302	47	14	18	3	2	263	40	9	5	1	0
1. » 1931	284	47	16	16	3	2	243	37	9	6	1	0
1. » 1932	264	45	16	17	3	2	222	35	8	7	2	1
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1932:												
Nordseegebiet	3 124	3 948	2 300	1 375	137	89	1 388	3 193	1 830	203	559	327
Wichtige Häfen[1])												
Hamburg	1 410	2 191	1 287	598	71	47	586	1 642	951	137	442	257
Bremen	371	1 394	817	13	14	12	300	1 252	723	22	111	67
Stettin	149	142	83	16	1	1	117	136	80	6	3	1
Emden	119	106	64	62	7	4	55	98	59	—	—	—
Rostock	45	62	37	2	0	0	42	62	37	1	0	0
Flensburg	55	56	34	2	0	0	49	56	33	—	—	—
Größe der Schiffe von 100 Br.-R.-T. und darüber:												
100 bis unter 300	949	170	80	394	54	31	446	97	35	50	9	5
300 » » 500	202	78	48	5	2	1	118	45	20	18	7	4
500 » » 1 000	336	259	154	—	—	—	283	221	123	10	7	4
1 000 » » 3 000	377	687	396	7	13	11	356	649	372	14	25	13
3 000 » » 5 000	170	669	408	5	16	14	145	577	349	20	76	45
5 000 » » 10 000	260	1 788	1 076	—	—	—	210	1 436	867	50	352	209
10 000 » » 20 000	23	319	181	—	—	—	16	219	123	7	100	58
20 000 und darüber	9	268	130	—	—	—	9	268	130	—	—	—
Alter der Schiffe[2])												
unter 1 Jahr	39	15	9	28	4	2	7	10	6	4	1	1
1 bis unter 3 Jahre	142	289	165	44	5	3	72	198	113	24	85	49
3 » » 5 »	198	558	306	44	4	2	78	334	176	74	218	127
5 » » 7 »	145	291	167	20	5	4	72	166	92	50	120	71
7 » » 10 »	360	970	561	65	12	8	260	829	477	30	127	74
10 » » 15 »	484	782	462	62	17	13	378	730	424	18	21	12
15 » » 20 »	457	384	222	205	19	11	202	350	197	11	2	1
20 » » 30 »	1 107	679	410	679	60	39	366	603	357	15	2	1
30 » » 40 »	509	278	173	256	16	10	197	242	145	3	2	1
40 » » 50 »	200	53	31	88	4	2	101	47	27	—	—	—
50 Jahre und darüber	102	17	10	60	2	2	36	14	8	4	0	0

[1]) Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — [2]) Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1932, III)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammengestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davongingen verloren	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1928	31	10 371	17	726	88	50 072	—	—	28	18 963	164	80 132	14	588
	14	9 361	1	530	56	47 218	—	—	12	15 467	83	72 576	2	376
1929	22	3 112	9	460	97	72 528	—	—	25	11 962	153	88 062	10	310
	6	2 118	2	195	54	70 449	—	—	16	11 475	78	84 237	1	103
1930	18	8 908	8	186	62	46 122	—	—	19	22 101	107	77 317	7	2 238
	5	8 343	—	—	47	44 821	—	—	14	21 351	66	74 515	1	2 030
1931	24	7 747	6	227	55	38 507	1	32	11	8 113	97	54 626	7	176
	6	7 175	1	116	29	36 313	—	—	4	7 814	40	51 418	—	—
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1928	60	55 955	21	5 335	44	47 524	6	998	43	61 306	174	171 118	36	9 342
	46	53 362	7	4 116	41	47 275	5	952	34	59 250	133	164 955	21	8 150
1929	67	67 892	8	3 671	46	65 067	3	220	49	75 964	173	212 814	30	19 948
	56	66 527	3	3 418	39	61 000	2	168	42	73 205	142	204 318	18	17 044
1930	56	53 965	5	452	37	55 860	5	1 158	26	52 035	129	163 470	19	15 366
	42	53 013	1	81	34	55 475	2	909	23	49 195	102	158 673	10	14 810
1931	54	35 553	9	675	36	43 211	1	47	25	30 945	125	110 431	16	2 561
	34	32 888	3	405	28	40 123	—	—	20	30 736	85	104 152	8	2 215
c. Insgesamt														
1928	91	66 326	38	6 061	132	97 596	6	998	71	80 269	338	251 250	50	9 930
	60	62 723	8	4 646	97	94 493	5	952	46	74 717	216	237 531	23	8 526
1929	89	71 004	17	4 131	143	137 595	3	220	74	87 926	326	300 876	40	20 258
	62	68 645	5	3 613	93	131 449	2	168	58	84 680	220	288 555	19	17 147
1930	74	62 873	13	638	99	101 982	5	1 158	45	74 136	236	240 787	26	17 604
	47	61 356	1	81	81	100 296	2	909	3	70 546	168	233 188	11	16 840
1931	78	43 300	15	902	91	81 718	2	79	36	39 058	222	165 057	23	2 737
	40	40 063	4	521	57	76 436	—	—	24	38 550	125	155 570	8	2 215
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1928	5	3 462	4	169	24	25 229	—	—	4	13 296	37	42 156	6	448
	3	3 350	—	—	21	24 547	—	—	3	13 199	27	41 096	1	217
1929	13	10 664	—	—	51	72 596	—	—	6	6 046	70	89 306	3	607
	8	10 164	—	—	48	72 137	—	—	4	5 879	60	88 180	1	398
1930	7	934	1	13	30	66 508	—	—	2	2 063	40	69 518	2	1 590
	2	494	—	—	30	66 508	—	—	2	2 063	34	69 065	1	1 587
1931	6	842	—	—	35	54 473	—	—	3	233	44	55 548	1	21
	2	612	—	—	32	54 139	—	—	—	—	34	54 751	—	—

3. Deutscher Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampf- und kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werften								Auf ausländischen Werften			
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	131	*340,0*	*159*	*805,7*	*40*	*22,7*	*6*	*7,9*	*8*	*25,2*	*2*	*1,2*
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1931	22	48,1	8	25,7	65	128,6	11	77,2	22	3,0	2	0,3
	14	*18,6*	*3*	*1,1*	*30*	*25,6*	*3*	*2,1*	—	—	—	—
	8	28,8	4	24,3	27	102,1	7	74,5	18	2,4	1	0,2
1932	17	6,6	34	32,0	10	52.0	6	34,6	3	0,4	—	—
	3	*1,2*	*3*	*1,7*	*3*	*1,9*	—	—	—	—	—	—
	7	4,6	5	24,7	7	50,1	5	34,1	2	0,3	—	—

*) Einschließlich Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Band 425 der Statistik des Deutschen Reichs)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen, sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1923	47 727	30 486 045	39 307	27 978 815	50 712	30 506 946	39 102	19 557 280
	1924	53 668	29 479 732	44 196	26 668 698	55 983	29 022 178	44 766	20 653 323
	1925	62 469	31 860 028	52 970	28 796 120	64 093	31 630 937	51 875	22 916 222
	1926	77 072	37 201 613	60 340	29 598 445	78 738	36 823 003	68 197	30 026 285
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
	1931	73 374	38 403 826	57 421	34 462 428	74 329	37 597 193	65 762	30 047 069
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1923	35 110	29 070 567	32 161	27 171 801	35 008	28 962 179	25 707	18 330 951
	1924	38 096	27 714 097	34 663	25 596 572	37 765	27 183 486	30 921	19 284 430
	1925	45 003	29 867 023	41 264	27 488 908	44 983	29 624 423	37 928	21 461 051
	1926	56 590	35 076 341	46 925	28 209 241	56 410	34 634 785	50 939	28 329 936
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 836 744	46 357	30 221 118
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
	1931	50 213	36 476 134	44 429	33 224 047	49 761	35 661 532	44 900	28 384 592
Verkehr mit deutschen Häfen (Küstenverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1923	16 844	3 579 836	14 181	2 795 949	16 832	3 744 741	14 229	2 907 309
	1924	25 632	4 788 704	21 659	3 859 548	25 982	4 847 879	21 679	3 851 704
	1925	34 138	6 019 560	29 290	4 726 674	34 409	5 995 997	29 351	4 702 955
	1926	40 706	7 184 432	35 899	5 775 286	41 385	6 960 849	36 051	5 621 705
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
	1931	37 257	8 308 168	33 198	7 078 358	37 198	8 111 292	33 244	6 778 012
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1923	28 430	17 510 066	22 678	15 809 732	31 710	18 259 962	22 825	8 517 892
	1924	25 278	13 965 571	19 786	12 096 413	27 748	15 189 128	20 986	8 311 494
	1925	25 162	14 089 743	20 513	12 323 945	27 251	16 359 197	20 233	9 398 341
	1926	33 229	18 613 447	21 312	12 432 154	34 607	19 704 370	29 608	14 891 199
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
	1931	32 703	16 076 862	20 817	13 392 969	34 483	18 234 515	30 067	12 821 740
Verkehr mit außereuropäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1923	2 453	9 396 143	2 448	9 373 134	2 170	8 502 243	2 048	8 132 079
	1924	2 758	10 725 457	2 751	10 712 737	2 253	8 985 171	2 101	8 490 125
	1925	3 169	11 750 725	3 167	11 745 501	2 433	9 275 743	2 291	8 814 926
	1926	3 137	11 403 734	3 129	11 391 005	2 746	10 157 784	2 538	9 513 381
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
	1931	3 414	14 018 796	3 406	13 991 101	2 648	11 251 386	2 451	10 447 317

4. Schiffsverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1931

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee	301	359 131	295	352 511	328	402 632	253	324 142
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer und Ukraine	102	267 500	102	267 500	25	59 214	21	48 998
Estland und Lettland	503	242 880	443	214 699	646	334 052	570	281 414
Memelland	209	93 168	151	68 026	260	107 857	235	95 921
Danzig	295	132 650	236	109 843	713	490 705	273	135 915
Finnland an der Ostsee	662	415 309	644	399 788	946	653 154	808	515 880
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	4 565	2 114 797	3 806	1 929 614	5 335	2 309 624	5 006	1 938 706
Schweden am Skagerrak	163	17 652	136	9 624	155	19 344	112	18 594
Norwegen am Skagerrak	623	471 553	542	442 365	592	424 081	549	349 698
Norwegen am Atlantischen Meer	521	445 971	499	428 158	462	428 770	327	230 452
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	61	112 119	61	112 119	62	111 139	60	106 671
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt	15 424	3 333 703	6 468	2 608 856	15 249	3 281 413	14 498	3 208 347
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Island und Färöer	614	121 146	195	68 910	871	150 489	865	144 156
Großbritannien: Küste an der Nordsee	4 012	3 277 238	3 556	2 886 581	3 828	3 637 683	2 429	1 700 857
Großbritannien: Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln	184	104 661	143	84 868	177	219 929	133	70 925
Großbritannien: Westküste, Irland (einschl. Freistaat)	668	551 283	558	410 952	865	1 072 344	701	628 598
Niederlande	1 792	1 436 222	1 307	844 284	2 289	2 231 537	1 862	1 339 800
Belgien	688	815 251	532	609 923	557	732 171	467	552 162
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals	308	430 828	169	226 924	244	401 730	215	298 890
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Korsika und Monaco	20	18 871	20	18 871	25	28 445	25	28 445
Spanien am Atlantischen Meer	176	180 601	170	175 742	149	124 686	148	123 604
Spanien am Mittelländischen Meer	201	185 541	201	185 541	94	88 736	92	87 040
Portugal einschl. der Azoren	117	176 326	117	176 326	138	259 626	118	173 250
Italien	163	223 939	163	223 939	145	203 556	142	195 137
Griechenland	33	58 125	33	58 125	12	27 448	12	27 448
Europäische Türkei	25	32 382	25	32 382	27	36 074	24	27 284
Bulgarien	52	83 810	52	83 810	5	7 283	4	5 220
Rumänien	120	300 724	120	300 724	65	140 180	53	98 461
Sonstige europäische Länder	101	73 481	73	61 964	219	250 613	65	65 716
Zusammen außerdeutsches Europa	**32 703**	**16 076 862**	**20 817**	**13 392 969**	**34 483**	**18 234 515**	**30 067**	**12 821 740**
Außereuropäische Erdteile								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln	64	299 028	64	299 028	51	259 461	50	256 018
Britisches Nordamerika am Stillen Meer	92	434 090	92	434 090	13	59 505	11	51 906
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	752	4 550 924	749	4 537 071	569	3 870 254	519	3 651 837
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska	32	140 055	32	140 055	45	203 109	42	191 616
Mexiko am Atlantischen Meer	69	222 928	68	220 406	20	47 876	20	47 876
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	8	14 952	8	14 952	14	57 930	1	1 867
Niederländische Besitzungen in Westindien	47	207 653	46	204 608	20	78 710	3	5 236
Brasilien	113	328 069	113	328 069	148	413 153	148	413 153
Argentinien	315	1 353 370	314	1 348 274	215	1 050 576	204	1 014 171
Chile	102	351 347	102	351 347	101	332 600	101	332 600
Sonstige amerikanische Länder	197	610 014	197	610 014	178	520 650	156	417 720
Zusammen Amerika	**1 791**	**8 512 430**	**1 785**	**8 487 914**	**1 374**	**6 893 824**	**1 255**	**6 384 000**
Marokko am Atlantischen Meer	62	76 861	62	76 861	65	86 768	65	86 768
Mandatsgebiet: Deutsch Kamerun	83	187 926	83	187 926	56	135 109	56	135 109
Britische Besitzungen in Westafrika	85	189 639	85	189 639	58	122 010	54	112 533
Französische Besitzungen in Westafrika	76	170 486	76	170 486	19	46 382	16	42 719
Südafrikanische Union	50	210 109	50	210 109	51	208 187	50	204 772
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	62	280 773	62	280 773	90	411 466	90	411 466
Sonstige afrikanische Länder	190	350 495	188	347 316	197	411 029	191	389 505
Zusammen Afrika	**608**	**1 466 289**	**606**	**1 463 110**	**536**	**1 420 951**	**522**	**1 382 872**
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer	83	262 711	83	262 711	76	232 468	36	86 707
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer	100	438 270	100	438 270	40	171 573	40	171 573
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	246	1 028 967	246	1 028 967	179	768 357	159	673 945
Niederländische Besitzungen in Indien	103	431 024	103	431 024	61	276 230	60	269 399
Siam	23	74 621	23	74 621	20	66 434	20	66 434
China	44	198 804	44	198 804	57	253 901	57	253 901
Japan einschl. Formosa, der Südhälfte von Sachalin und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	193	884 856	193	884 856	144	641 304	144	641 304
Sonstige asiatische Länder	127	299 244	127	299 244	83	181 335	81	175 529
Zusammen Asien	**919**	**3 618 497**	**919**	**3 618 497**	**660**	**2 591 602**	**597**	**2 338 792**
Festland Australien und Tasmanien	94	414 654	94	414 654	73	326 049	72	322 693
Sonstige australische Länder	2	6 926	2	6 926	5	18 960	5	18 960
Zusammen Australien	**96**	**421 580**	**96**	**421 580**	**78**	**345 009**	**77**	**341 653**

4. Schiffsverkehr über See

c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1923	32 852	12 650 896	26 521	11 100 535	35 831	12 803 905	30 070	9 169 089
	1924	40 220	13 653 218	32 84	11 991 130	42 561	13 395 224	35 716	10 305 381
	1925	47 776	15 139 889	40 539	13 253 088	49 481	14 953 131	41 917	11 639 514
	1926	56 687	17 113 748	47 847	14 485 184	58 329	16 937 904	51 273	14 344 466
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
	1931	56 600	21 753 773	44 723	19 267 026	57 534	21 217 243	52 112	18 279 637
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1923	14 875	17 835 149	12 786	16 878 280	14 881	17 703 041	9 032	10 388 191
	1924	13 448	15 826 514	11 312	14 677 568	13 422	15 626 954	9 050	10 347 942
	1925	14 693	16 720 139	12 431	15 538 032	14 612	16 677 806	9 958	11 276 708
	1926	20 385	20 087 865	12 493	15 113 261	20 409	19 885 099	16 924	15 681 819
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
	1931	16 774	16 650 053	12 698	15 195 402	16 795	16 379 950	13 650	11 767 432

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe angekommen				abgegangen			
	1931		1930		1931		1930	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	3 074	4 930 693	3 545	5 769 867	2 979	4 882 017	3 465	5 795 414
niederländische	2 878	2 345 960	3 089	2 691 924	2 951	2 253 478	3 158	2 555 112
dänische	4 701	2 213 586	5 422	2 344 356	4 778	2 163 485	5 478	2 317 823
norwegische	1 205	1 617 069	1 369	1 514 210	1 142	1 550 488	1 3.9	1 520 141
nordamerikanische (V. St. v. A.)	252	1 201 860	286	1 453 057	245	1 173 138	299	1 497 837
schwedische	2 961	1 091 462	3 187	2 128 662	2 994	1 126 235	3 203	2 133 498
französische	232	552 052	291	711 872	239	579 947	303	740 895
japanische	114	512 300	97	433 053	106	474 789	97	431 991
russische (UdSSR)	229	375 421	238	402 825	239	388 440	239	403 839
italienische	120	318 936	137	340 538	117	304 325	136	340 622
Danziger	65	291 969	93	299 149	63	283 680	93	305 844
griechische	92	230 104	117	276 782	92	230 146	133	317 069
portugiesische	116	200 832	90	168 263	115	200 700	91	170 194
finnische	271	198 798	425	275 728	270	192 535	408	275 183
brasilianische	25	105 171	25	107 766	27	113 339	23	99 598
spanische	33	83 913	34	69 882	31	78 593	35	71 961
lettische	107	68 113	140	113 503	111	68 797	138	111 053
belgische	65	59 977	56	47 891	64	58 887	56	47 891
panamaische	18	54 196	2	3 574	17	56 063	2	3 574
jugoslawische	19	49 568	9	22 051	20	53 037	9	22 049
estnische	107	46 444	132	40 485	106	46 212	132	39 375
litauische (Memeler)	41	23 278	34	18 018	40	22 225	29	16 059
rumänische	6	16 317	5	15 024	7	18 538	6	17 315
andere fremde Schiffe	43	62 034	76	70 238	42	60 856	81	74 813
Insgesamt fremde Schiffe	**16 774**	**16 650 053**	**18 899**	**19 318 718**	**16 795**	**16 379 950**	**18 973**	**19 309 150**

4. Schiffsverkehr über See

e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe: mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr		Abgegangene Schiffe: mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr	
		Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1931	184	192	35	4	85	167	121	31	92	134	80	109
	1932	248	204	71	15	113	175	223	45	109	154	173	112
Brunsbüttel	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1931	71	114	28	7	72	106	66	40	42	86	101	123
	1932	76	82	38	5	69	72	69	33	29	58	87	90
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1931	4 441	5 270	589	582	2 895	4 064	4 660	5 181	494	683	3 595	4 565
	1932	4 543	4 353	432	405	2 629	3 281	4 342	4 223	595	475	3 161	3 585
Bremerhaven	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1931	916	2 359	98	139	441	2 056	735	2 099	161	349	378	1 937
	1932	914	2 502	75	139	416	2 217	675	2 165	180	390	383	2 086
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1931	362	821	14	0	116	702	288	754	15	2	73	640
	1932	363	764	8	1	91	625	278	720	21	3	70	607
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1931	1 055	681	659	541	394	713	1 473	920	162	241	446	792
	1932	956	483	1 036	1 001	519	743	1 809	1 304	132	191	569	777
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1931	777	104	285	12	582	71	914	51	371	73	729	71
	1932	991	98	170	6	547	54	682	39	535	72	520	57
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	2 882	4 116	11 550	13 135
Altona	1913	1 470	547	79	5	1 087	506	484	53	602	367	662	377
Harburg	1913	827	478	68	9	750	474	801	78	416	377	1 099	447
Wilhelmsburg	1913	85	39	9	0	58	35	91	8	13	28	75	35
Hafen Hamburg (einschl. Altona u. Harburg-Wilh.)	1931	13 785	19 125	6 086	1 650	16 285	18 644	19 396	16 224	2 362	4 418	18 116	18 400
	1932	13 243	16 742	4 781	1 312	13 521	15 961	17 962	14 101	2 125	4 073	15 154	15 815
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1931	2 624	707	367	25	1 541	539	2 352	570	300	124	1 283	530
	1932	2 973	685	337	21	1 709	479	2 283	513	431	115	1 185	443
Königsberg	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1931	1 219	528	208	114	647	405	1 152	456	299	196	758	421
	1932	1 569	603	124	71	838	380	1 211	438	482	238	957	432
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1931	1 867	513	2 328	186	3 071	515	3 865	489	323	207	3 248	523
	1932	2 070	457	1 696	121	2 564	405	3 279	407	490	178	2 768	413
Nordenham	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1931	165	242	54	31	139	246	213	204	48	76	123	137
	1932	184	213	134	123	194	257	317	313	44	36	201	227
Rostock (Warnemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1931	2 475	1 866	609	57	2 563	1 866	2 938	1 892	144	33	2 332	1 866
	1932	2 025	1 364	545	49	1 953	1 354	2 365	1 385	199	27	1 833	1 356
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1931	2 757	1 034	117	29	1 987	960	2 554	1 059	315	5	1 940	957
	1932	2 364	1 600	124	25	1 546	1 526	2 212	1 623	274	4	1 504	1 525
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
Stolzenhagen (Kratzwiek)	1913	402	315	40	17	369	266	191	54	304	271	386	231
Stettin und benachbarte Oderhäfen	1931	3 061	1 625	1 115	275	2 832	1 441	3 599	1 232	524	663	2 689	1 465
	1932	3 331	1 607	619	146	2 255	1 156	3 283	1 023	577	714	2 188	1 147
Stolpmünde	1913	366	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1931	250	50	152	22	.	.	356	92	37	10	.	.
Stralsund	1913	428	38	510	54	638	41	736	78	144	10	673	59
	1931	205	41	423	52	411	56	600	81	40	14	229	51
Wismar	1913	599	109	249	43	518	120	658	69	202	84	567	128
	1931	448	62	272	28	411	63	521	48	195	42	267	58
	1932	379	39	291	29	321	40	530	47	131	20	192	33

5. Güterverkehr über See

(Band 436 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Verkehr nach Warengattungen

Warengattungen	1932					1931			
	Im ganzen[1])	davon			vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen[1])	davon		
		Inlandverkehr	Auslandverkehr				Inlandverkehr	Auslandverkehr	
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland
	1000 Tonnen					1000 Tonnen			
Insgesamt	**33 417**	**4 150**	**10 950**	**18 317**	*100,00*	**38 055**	**3 219**	**13 227**	**21 608**
Davon:									
Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	577	13	38	526	*1,73*	486	10	38	437
Zement, Traß	161	58	73	31	*0,48*	195	53	119	23
Chemikalien, Drogen	460	24	265	170	*1,38*	608	25	371	212
Phosphorhaltige Düngemittel	466	21	68	377	*1,39*	562	8	62	492
Chilesalpeter	159	1	56	102	*0,48*	307	4	91	211
Kalisalze zum Düngen	378	1	377	0	*1,13*	551	1	550	0
Künstliche Stickstoffdüngemittel	424	20	392	12	*1,27*	543	1	479	63
Sonstige Düngemittel, auch tierische	97	6	10	81	*0,29*	108	12	19	76
Roheisen aller Art	77	6	34	37	*0,23*	157	8	86	63
Luppen von Schweißeisen usw.	4	1	3	0	*0,01*	29	0	28	1
Eisen- und Stahlbruch	100	5	82	12	*0,30*	110	5	93	12
Eisen und Stahl in Stäben usw.	520	30	399	91	*1,56*	641	45	499	97
Eisenbahnschienen und Weichen	21	9	10	3	*0,06*	55	11	41	3
Eisenbahnschwellen, eiserne	0	0	0	0	*0,00*	1	0	1	0
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	8	0	6	2	*0,02*	11	0	11	0
Dampfkessel, Maschinen	297	9	261	28	*0,89*	441	19	376	46
Eiserne Röhren und Säulen	86	6	70	11	*0,26*	158	11	142	5
Eisen- und Stahldraht	102	12	82	7	*0,31*	167	14	142	12
Eisen- und Stahlwaren, nicht bes. gen.	222	19	188	15	*0,66*	316	22	277	17
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	698	0	17	680	*2,09*	1 396	2	2	1 392
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	322	8	9	304	*0,96*	384	14	4	366
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	178	—	13	165	*0,53*	222	3	14	206
Andere Erze usw.	98	8	17	73	*0,29*	117	2	16	100
Weizen und Spelz	1 374	134	619	621	*4,11*	1 340	98	576	667
Roggen	844	219	250	376	*2,53*	800	236	248	317
Hafer	171	80	82	9	*0,51*	285	94	111	81
Gerste	683	138	156	389	*2,04*	1 215	115	253	846
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	262	51	67	144	*0,78*	214	38	45	131
Mais	1 136	21	334	781	*3,40*	1 252	12	330	910
Lein- und Ölsamen	1 931	59	76	1 796	*5,78*	1 972	42	91	1 839
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	316	40	65	211	*0,95*	344	32	86	227
Bau- und Nutzholz, gesägt	470	14	134	322	*1,41*	421	16	154	250
Holz zur Herstellung von Zellstoff	360	2	0	357	*1,08*	199	0	2	197
Grubenholz aller Art	30	8	22	—	*0,09*	70	6	47	16
Hölzerne Eisenbahnschwellen	6	2	2	2	*0,02*	11	3	5	3
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose	643	114	341	189	*1,92*	597	106	308	182
Mehl, Mühlenerzeugnisse	424	172	208	44	*1,27*	530	170	251	108
Kleie	186	30	86	69	*0,56*	213	21	85	107
Obst, Gemüse, Pflanzen	789	48	124	617	*2,36*	893	45	178	670
Öle, Fette, Tran, Talg	710	126	139	444	*2,12*	613	116	169	328
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	928	127	163	638	*2,78*	805	52	275	478
Papier, Pappe, Papierwaren	830	98	476	257	*2,48*	985	117	616	252
Petroleum und andere Mineralöle	2 465	170	286	2 009	*7,38*	2 414	204	261	1 948
Reis, Reismehl, Reiskleie	626	46	75	505	*1,87*	629	50	86	492
Salz (außer Kalisalz)	413	7	399	7	*1,24*	447	5	438	3
Steinkohlen	4 692	1 213	836	2 643	*14,04*	5 632	650	789	4 192
Steinkohlenbrikette	168	12	146	10	*0,50*	201	4	192	5
Steinkohlenkoks	1 407	246	766	395	*4,21*	594	6	209	379
Zucker, roh	113	10	101	3	*0,34*	270	8	261	0
Verbrauchszucker	400	68	325	7	*1,20*	639	67	563	8

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1932									
	Im ganzen		davon							
			Oderhäfen		Hamburgische Häfen		Bremische Häfen		Emshäfen	
	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von
	den nebenstehenden Verkehrsbezirken									
	1 000 Tonnen									
Europäisches Rußland (UdSSR) am Weißen Meer und Eismeer	35	136	2	10	32	104	—	14	—	2
a. d. Ostsee	369	656	51	265	175	156	27	69	116	10
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine	82	435	—	—	29	263	—	35	53	54
Estland	58	43	10	13	37	20	6	7	—	—
Lettland	115	88	12	44	43	24	20	4	19	—
Memelland einschl. Litauen	86	39	43	8	28	15	1	5	6	—
Danzig	48	57	3	4	36	30	2	19	—	—
Polen	31	22	0	10	22	6	7	—	—	—
Finnland	365	363	28	37	147	124	87	110	33	1
Schweden	1 298	728	118	148	314	199	166	64	294	164
Norwegen mit Spitzbergen	353	776	22	66	229	280	54	32	30	305
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland	1 564	478	78	37	809	193	98	17	101	8
Großbritanien u. Irland einschl. d. brit. Besitzungen in Europa	1 482	2 833	79	181	903	2 115	234	194	72	8
Niederlande	1 176	1 040	248	199	576	395	25	61	0	3
Belgien	271	240	52	65	170	90	13	7	—	—
Frankreich	287	91	—	—	240	78	3	2	3	10
Spanien	244	274	1	6	162	230	69	30	8	4
Portugal einschl. der Azoren	92	55	—	0	65	47	22	7	—	—
Italien einschl. Fiume	217	170	—	11	108	132	44	7	52	20
Jugoslawien und Albanien	67	23	—	6	2	5	—	—	48	1
Griechenland einschl. Kreta	86	145	—	45	40	60	8	1	39	39
Bulgarien	15	22	—	—	6	21	3	1	6	—
Rumänien	6	518	—	—	4	395	2	71	—	1
Britisches Nordamerika	81	318	—	—	41	293	12	25	12	—
Vereinigte Staaten von Amerika	792	2 226	—	81	445	1 273	213	817	127	1
Mexiko	22	245	—	—	21	239	1	2	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	65	589	—	7	59	429	6	153	—	—
Brasilien	122	171	—	—	81	162	20	9	21	—
Argentinien	165	1 152	—	—	133	1 010	32	76	—	10
Chile	17	141	—	8	12	115	5	11	—	8
Übriges Südamerika	95	117	—	—	80	82	15	7	—	—
Ägypten	108	56	—	—	28	53	34	3	46	—
Afrika am Mittelländischen Meer einschl. Marokko, ausschließlich Ägypten	58	217	2	61	38	117	5	12	15	—
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko	121	514	—	—	87	458	22	52	11	—
Südafrikanische Union	68	34	—	—	57	24	3	10	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	44	109	—	—	44	102	1	7	—	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen u. Kaspisch. Meer einschl. der europ. Türkei	158	745	—	—	84	686	10	14	52	—
Vorderasien und Vorderindien	221	613	—	—	157	522	64	86	—	—
Hinterinden, Sunda-Inseln und Philippinen	156	720	—	—	116	610	40	55	—	—
Japan	131	639	—	56	105	579	20	5	5	—
China, asiatisches Rußld.(UdSSR) und sonstige Häfen in Ostasien	130	359	—	98	112	253	19	6	—	—
Australien und Polynesien	50	118	—	—	27	68	23	50	—	—
Zusammen[1])	**10 950**	**18 317**	**749**	**1 466**	**5 906**	**12 056**	**1 436**	**2 158**	**1 170**	**660**

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	1932 Im ganzen Versand	1932 Im ganzen Empfang	1932 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1932 davon Auslandverkehr Empfang von dem Ausland	1931 Im ganzen Versand	1931 Im ganzen Empfang	1931 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1931 davon Auslandverkehr Empfang von dem Ausland	1930 Im ganzen Versand	1930 Im ganzen Empfang	1930 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1930 davon Auslandverkehr Empfang von dem Ausland
	1 000 Tonnen											
Brake	64	310	53	247	24	331	6	277	19	471	12	373
Bremische Häfen	1 705	2 636	1 436	2 159	2 150	2 769	1 878	2 328	2 416	3 403	2 091	2 825
Duisburg-Hamborn	111	120	16	6	105	113	31	9	106	114	49	11
Emden	2 649	750	1 168	650	1 467	965	829	858	1 355	2 087	624	1 931
Flensburg	37	171	24	96	60	194	40	123	79	219	57	129
Hamburgische Häfen [1]	6 872	12 961	5 906	12 057	8 279	14 994	7 475	14 435	9 250	16 584	8 180	15 927
Kiel	64	361	33	216	66	349	39	239	85	494	45	374
Kolberg	56	30	6	8	66	41	25	17	95	51	56	24
Königsberg und Pillau	631	1 044	378	631	727	914	420	652	893	982	586	726
Lübeck	424	463	371	233	581	631	540	365	565	896	528	550
Nordenham	315	142	303	113	86	175	73	155	48	273	28	239
Rostock (Warnemünde)	189	123	155	94	281	126	245	108	313	151	260	133
davon *Eisenbahnfährverkehr*	76	50	76	50	152	53	152	53	170	54	170	54
Saßnitz *(Eisenbahnfährverkehr)*	88	62	88	62	146	45	146	45	132	92	132	92
Stettin und benachbarte Oderhäfen	1 104	2 270	749	1 466	1 482	2 287	1 139	1 758	1 907	3 034	1 469	2 426
Stolpmünde	73	67	11	26	134	46	52	19	167	63	102	30
Stralsund	105	39	63	16	120	38	93	29	146	53	126	43
Wilhelmshaven	15	108	4	69	23	76	10	49	17	100	9	75
Wismar	27	13	15	12	79	65	41	61	87	91	52	86

[1]) Einschl. Altona und Harburg-Wilhelmsburg.

6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933 II)

a. Schiffsverkehr in den Jahren 1929 bis 1932

Bezeichnung	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929
	Anzahl der Schiffe				Raumgehalt in 1 000 Reg.-Tons netto			
Gesamtverkehr von abgabepflichtigen Schiffen								
Insgesamt	**42 074**	**48 286**	**53 541**	**49 000**	**12 911**	**17 757**	**22 027**	**21 740**
Davon deutsche Schiffe	33 537	36 352	38 958	34 423	6 792	8 279	10 025	9 349
Dampf- und Motorschiffe	16 741	22 393	26 768	26 585	11 335	16 137	20 231	20 109
Davon Handelsfahrzeuge								
Insgesamt	**39 852**	**46 377**	**51 286**	**47 101**	**12 553**	**17 392**	**21 665**	**21 409**
Davon deutsche Schiffe	31 429	34 559	36 887	32 679	6 469	7 962	9 692	9 076
fremde »	8 423	11 818	14 399	14 422	6 084	9 430	11 973	12 333
Dampf- und Motorschiffe	15 699	21 517	25 872	25 837	10 983	15 781	19 879	19 786
Segelschiffe	23 376	23 831	23 852	19 324	1 306	1 274	1 286	1 036
Leichter und Schuten	777	1 029	1 562	1 940	264	337	500	587
Beladene Schiffe	29 646	32 322	35 519	33 908	9 933	13 270	16 171	16 356

b. Massengüterverkehr im Jahre 1932 [2]) in t zu 1000 kg

a = auf deutschen Schiffen, b = auf fremden Schiffen

	Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenau) I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.	Richtung Ost-West (Holtenau-Brunsbüttel) I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.
Insgesamt a	.	**804 717**	**840 387**	**1 088 363**	.	**367 609**	**602 491**	**717 047**
Insgesamt b	.	**416 102**	**490 478**	**474 942**	.	**533 495**	**651 133**	**672 092**
Davon Kohlen a	.	367 807	444 146	703 127	.	62 970	99 332	114 167
Kohlen b	.	84 186	150 112	156 636	.	296 007	257 405	256 840
Steine a	.	1 625	2 625	2 773	.	7 045	5 725	7 224
Steine b	.	4 465	666	420	.	2 439	3 279	2 079
Eisen a	.	40 885	34 034	38 650	.	3 741	2 188	4 456
Eisen b	.	61 057	11 878	26 107	.	160	1 097	1 029
Holz a	.	2 700	424	4 330	.	108 090	175 221	182 324
Holz b	.	3 415	220	382	.	154 441	260 419	305 706
Getreide a	.	201 234	137 857	98 284	.	54 597	141 731	213 720
Getreide b	.	44 944	27 159	23 367	.	14 986	33 785	23 792
Erz a	.	8 054	1 500	2 150	.	25 500	78 223	70 830
Erz b	.	34 029	24 495	35 670	.	7 560	33 500	32 824

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre. — [2]) Erstmalig ab April 1932 nachgewiesen.

G. Beförderungspreise

1. Schiffahrtfrachten

Von — nach	Güterart	1931 [1]	1932 [1]	1932 Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933 Jan.	Febr.	März	April	Mai
a. Binnenschiffahrtfrachten [2] in ℛℳ je Tonne															
Königsberg–Tilsit	Kohlen	1,81	1,84	1,80	1,80	1,80	1,80	2,05	2,05	—	—	—	—	1,80	2,00
Tilsit–Königsberg	Holz	2,57	2,16	2,40	2,10	2,10	2,10	2,00	1,90	1,90	—	—	—	1,90	2,10
Kosel, Oderhafen [3]–Stettin	Kohlen	4,26	3,61	3,50	3,50	3,50	3,51	3,51	3,57	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,76
» » [3]–Groß-Berlin	»	6,14	5,30	5,25	5,25	5,25	5,26	5,26	5,35	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,50
Stettin–Kosel, Oderhafen	Eisenerz	3,39	3,05	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	.
Dresden, Riesa [3]–Hamburg	Massengut	2,17	2,20	2,00	2,00	2,20	2,20	2,40	2,40	2,40	2,48	2,46	2,40	2,40	2,40
Magdeburg [3]–Hamburg	Salze	1,66	1,59	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,70	1,50	1,50	1,50	1,50
Lübeck–Riesa	Massengut	4,64	5,34	5,20	4,50	4,40	5,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,80	6,80
Hamburg–Magdeburg	»	2,13	2,60	2,50	2,00	1,90	2,90	3,50	3,50	3,50	3,65	3,65	3,50	3,50	3,53
» –Berlin, Unterspree	Kohlen [4]	2,41	2,62	2,60	2,40	2,45	3,35	3,15	2,60	2,70	[3] 3,13	[3] 3,15	[3] 2,90	[3] 2,90	[3] 2,90
Hamburg–Halle	Massengut	4,66	4,99	4,10	4,05	4,00	5,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	.
» –Tetschen	»	5,28	6,18	6,24	4,95	4,80	6,95	8,10	8,10	8,10	8,25	8,25	8,11	8,22	8,31
Rotterdam–Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	0,55	0,53	0,49	0,47	0,47	0,47	0,48	0,54	0,54	0,53	0,53	0,44	0,45	0,43
» –Köln	Getreide	1,22	1,31	1,19	1,19	1,10	1,10	1,10	1,31	1,78	2,20	1,70	1,49	1,45	1,19
» –Mannheim	»	2,05	1,87	1,64	1,57	1,51	1,55	1,55	1,82	2,67	2,80	2,21	1,82	2,09	1,74
Rhein-Ruhrhäfen [5]–Rotterdam	Kohlen	0,67	0,65	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,68	0,76	0,86	0,69	0,61	0,93	0,91
» » [5]–Antwerpen	»	1,19	1,06	1,00	1,00	0,95	0,90	0,90	1,08	1,16	1,26	1,15	1,00	1,30	1,31
» » [5]–Mannheim	»	1,74	1,68	1,56	1,55	1,50	1,50	1,50	1,54	1,78	2,15	1,74	1,68	1,85	1,75
b. Indexziffern der Binnenschiffahrtfrachten (1913=100)															
Alle Wasserstraßen		90,6	81,9	78,6	77,1	77,1	81,3	83,0	85,6	91,3	96,5	86,8	82,2	89,9	89,3
Rheingebiet		84,1	78,0	74,6	73,5	72,9	72,8	72,5	77,3	84,5	90,5	80,1	72,9	83,3	80,4
Elbe-Oder-Gebiet		92,4	85,6	81,8	79,2	80,1	94,7	100,9	100,3	104,4	110,7	98,5	97,4	102,7	106,7
c. Seefrachten im deutschen Verkehr in ℛℳ je Tonne															
Königsberg–Bremen	Getreide	9,00	5,67	6,50	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
» –Amsterdam	Holz	12,86	10,15	8,50	8,50	8,49	8,47	9,08	9,07	9,07	9,07	9,09	9,09	9,13	9,09
Stettin–Hamburg	Papier	.	19,43	20,00	17,00	17,00	17,00	17,00	19,55	19,55	19,55	19,55	17,00	17,00	17,00
Rotterdam–Stettin	Kohlen	4,04	3,51	3,75	3,75	3,25	3,25	3,00	3,00	2,80	2,80	3,50	4,00	3,25	3,20
» –Genua	»	5,63	4,52	4,73	4,61	.	4,72	4,28	4,26	4,25	4,27	4,26	4,18	.	3,93
Hamburg–London	Rohzucker	8,31	7,41	7,72	7,52	7,36	7,35	7,20	6,93	6,94	7,11	7,24	7,27	7,29	7,14
» »	Salz	11,54	8,93	9,30	9,06	8,86	8,85	8,67	8,35	8,35	8,56	8,72	8,76	8,78	8,59
Lübeck–Dänemark [6]	Ammoniak	4,30	2,55	2,51	2,43	2,34	2,27	2,42	2,33	2,51	2,86	3,05	2,42	.	.
Huelva–Rotterdam	Erz	4,46	4,04	3,97	3,78	3,51	3,63	.	.	4,25	4,12	3,87	3,96	3,76	3,67
Braila (Donau)–Nordseehäfen	Getreide	12,91	10,14	9,84	—	9,85	10,00	9,70	9,59	9,74	.	.	9,88	9,71	9,45
Odessa–Nordseehäfen	Getreide	10,04	7,46	7,90	7,05	6,67	6,88	6,96	6,71	7,14	7,47	7,33	6,93	6,56	6,35
Batum– »	Petroleum	7,25	5,23	5,30	5,16	4,96	5,07	5,11	4,84	5,27	.	4,88	.	4,61	.
Newcastle–Hamburg	Kohlen	3,26	2,59	2,65	2,63	2,55	2,52	2,41	2,43	2,60	2,52	2,48	2,37	2,50	2,62
» –Stettin	»	4,37	3,52	3,65	3,65	3,60	3,65	3,17	3,00	2,89	2,96	3,01	3,03	3,03	2 80
Norwegen– »	Schwefelkies	5,22	4,07	4,56	2,97	.	2,94	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75
Rotterdam–Buenos Aires	Kohlen	9,48	6,54	6,81	.	.	6,48	6,35	6,11	6,12	6,27	6,12	6,23	6,42	6,29
Hamburg– » »	Papier	27,72	14,18	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80
» –Montevideo	Eisen, Stahl, Bleche	11,02	6,82	6,14	6,14	6,14	6,14	6,14	6,14	6,14	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19
Hamburg–Santos	Zement	14,16	8,96	9,21	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70
Hamburg–New York	Kainit	13,68	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,61	13,21	10,46
» »	Papier	.	21,07	21,07	21,07	21,07	21,07	21,07	21,07	21,07	21,07	16,85	16,74	16,26	14,43
» –Yokohama	Maschinen	58,35	52,39	55,35	53,89	52,72	52,66	51,58	49,67	49,70	50,93	51,88	51,69	51,80	50,73
Rosario –Nordseehäfen	Getreide [7]	16,80	11,85	11,25	10,62	10,15	11,47	10,61	10,34	11,84	11,98	10,79	10,61	10,27	10,89
Santos–Hamburg	Kaffee	59,30	57,82	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47	63,47
Galveston–Bremen	Baumwolle	33,71	27,67	27,86	28,79	28,79	28,79	28,79	23,22	23,22	23,22	18,58	18,46	17,92	19,88
Ver. Staaten, Golfhäf.–Nordseehäf.	Petroleum	8,76	6,46	6,31	6,63	6,31	6,48	6,08	5,66	5,95	6,79	6,70	6,91	6,16	6,17
» » Atl.-Hf.–Hamburg	Getreide	7,59	5,39	5,11	5,11	5,11	5,11	5,57	5,57	5,57	5,57	5,57	5,54	5,38	4,77
» » » » »	Kupfer [8]	20,23	17,62	17,62	17,62	17,62	17,62	17,62	17,62	17,62	15,55	15,55	15,45	15,00	13,31
Montreal–Nordseehäfen	Getreide [7]	8,00	6,67	6,69	5,62	5,76	6,39	6,50	6,22	—	—	—	—	5,77	4,33
Singapore–Hamburg	Zinn	58,50	59,68	69,92	56,73	55,50	55,43	54,29	52,29	52,32	53,62	54,62	54,84	54,96	53,82
Dairen–Nordseehäfen	Sojabohnen [7]	22,66	16,71	15,48	14,98	14,90	16,56	19,23	18,50	20,07	19,25	16,95	15,13	15,17	11,88
d. Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)															
Gesamtindex		**83,8**	**68,6**	**68,4**	**65,7**	**63,4**	**65,1**	**65,9**	**65,1**	**66,7**	**67,2**	**66,1**	**65,6**	**64,5**	**62,7**
Küstenverkehr einschl. Verkehr Deutschlands mit Rotterdam und Antwerpen		105,4	85,3	85,3	81,9	78,0	79,3	77,5	77,5	75,6	75,6	80,4	85,2	80,0	79,4
Versand von Deutschland nach and. europ. Häfen		78,4	64,3	63,6	61,4	59,5	60,9	62,0	62,0	64,3	63,8	63,2	62,6	61,5	58,9
Empfang Deutschlands von and. europ. Häfen		87,4	68,2	67,8	65,0	60,7	62,8	64,8	64,7	66,8	68,2	66,4	65,8	65,5	66,0
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen		100,4	91,4	93,8	92,8	92,0	91,9	90,9	89,1	89,2	90,3	86,5	85,6	84,9	78,0
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen		75,8	61,5	61,1	58,0	58,7	60,7	60,7	57,8	59,7	59,8	58,1	55,9	54,9	51,6

[1]) Jahresdurchschnitt der Binnenschiffahrtfrachten nach den monatlichen Verkehrsmengen gewogen. — [2]) Kahnfrachten einschl. Schlepplöhne. — [3]) Ausschl. Kleinwasserzuschläge, die jedoch in den dem Binnenschiffahrtsfrachtenindex zugrunde liegenden Frachten enthalten sind. — [4]) Frachten für ausländische Kohlen; die Sätze für deutsche Kohlen sind in den ersten 5 Monaten 1933 um 0,10 ℛℳ niedriger. — [5]) Durchschnittsfrachten aus Notierungen der Schifferbörse Duisburg. — [6]) Häfen nördlich Aarhus. — [7]) Nur in Trampschiffen. — [8]) Kontraktraten.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in ℛℳ. Entfernung 150 km

Zeit	Stückgut: Allgemeine Eilgutkl. Ie	Stückgut: Allgemeine Stückgutkl. I	Stückgut: Ermäßigte Stückgutkl. II	Wagenladungen[1]: A	B	C	D	E	F	G	Ausnahmetarif für Kohlen 6
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
1. 6. 1930	[2]) 6,80	[3]) 3,60		1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
16. 12. 1931	[2]) 5,80	[3]) 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52	0,55

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs

Zeit	Entfernung km	Stückgut[4]) [5]): bei Sendungen im Gewichte von 1–500 kg	501–1000 kg	über 1000 kg	Wagenladungen[1]): A	B	C	D	E	F	G	Ausnahmetarif für Kohlen: Entfernung km	6
	Abfertigungsgebühren für 100 kg in ℛpf												
16.12.1931	1—40	31 (außerdem ein Zuschlag von 34 ℛpf für jede Einzelsendung)		31	10	10	10	10	10	10	10	Alle Entfernungen	8
	41—50				11	10	10	10	10	10	10		
	51—60				12	11	10	10	10	10	10		
	61—70				13	12	11	10	10	10	10		
	71—80				14	13	12	11	10	10	10		
	81—90				15	14	13	12	11	10	10		
	91—100				16	15	14	13	12	11	10		
	über 100				17	16	15	14	13	12	11		
	Streckensätze für 1 tkm in ℛpf												
	1—100	16,2	14,4	12,7	9,1	8,2	6,9	5,7	4,7	3,7	2,85		
	101—200[6])	14,6	13,0	11,4	8,2	7,4	6,2	5,1	4,2	3,3	2,57		
	201—300[6])	12,9	11,5	10,2	7,3	6,5	5,5	4,6	3,8	3,0	2,28	1—100	3,3
	301—400[6])	11,4	10,1	8,9	6,3	5,8	4,9	4,0	3,3	2,6	1,99	101—200[6])	2,7
	401—500[6])	9,7	8,6	7,6	5,5	4,9	4,1	3,4	2,8	2,2	1,71	201—500[6])	1,7
	501—600[6])	8,1	7,2	6,4	4,6	4,1	3,5	2,9	2,4	1,9	1,43	501—746[6])	0,85
	601—700[6])	6,5	5,8	5,0	3,6	3,3	2,7	2,2	1,8	1,4	1,14	über 746[6])	1,4
	701—800[6])	4,8	4,3	3,8	2,7	2,4	2,1	1,7	1,4	1,1	0,85		
	801—900[6])	3,3	2,9	2,6	1,8	1,7	1,4	1,2	1,0	0,8	0,57		
	über 900[6])	1,6	1,4	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,29		

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in ℛpf in allen Zügen ab 1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932
4.	3,3	[7]) —	[7]) —	[7]) —
3.	5,0	3,7	4,0	4,0
2.	7,5	5,6	5,8	5,8
1.	10,8	11,2	11,6	8,7

Zonen	Zuschläge in ℛℳ: in Eilzügen[8]) ab 7. 10. 1928: 3. Kl.	2. Kl.	ab 1. 6. 1932: 3. Kl.	2. Kl.	in Schnellzügen (D-Zügen) ab 7. 10. 1928[9]): 3. Kl.	2. u. 1. Kl.	ab 1. 6. 32[10]): 3. Kl.	2. u. 1. Kl.
Nahzone 1— 35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
1. Zone 36— 75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2. » 76—150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
3. » 151—225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
4. » 226—300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungssteuer (außer bei Kohlen). — [1]) Zu 15 t. — [2]) Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — [3]) Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — [4]) Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — [5]) Der Stückguttarif wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtsstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — [6]) Anstoß. — [7]) 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — [8]) Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — [9]) Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 ℛℳ (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 ℛℳ (1. Klasse). — [10]) Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 ℛℳ, darüber 3 ℛℳ; in FFD-Zügen bis 300 km 4 ℛℳ, darüber 6 ℛℳ.

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel

Jahre	Güterverkehr: auf Eisenbahnen: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	auf Binnenwasserstraßen: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	über See: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	Generalhandel: Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr[3])
	Millionen Tonnen														
1913[1])	501	429	48	23	101	57	20	24	.	.	.	.	81	82	7
1913[2])	446	363	44	34	97	52	20	24	.	.	.	.	.	.	
1926	416	367	25	21	102	44	40	17	44	3	22	19	60	91	15
1927	467	420	23	22	111	51	32	27	45	3	12	30	82	74	12
1928	460	412	24	21	108	50	31	25	47	3	14	30	81	75	13
1929	466	415	29	20	111	49	33	26	48	3	15	30	81	83	12
1930	381	339	25	15	105	47	32	24	44	4	14	26	70	77	12
1931	310	276	21	11	87	39	29	16	38	3	13	22	53	70	12
1932	267	241	16	8	74	37	21	13	33	4	11	18	44	54	10

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) Jetziges Reichsgebiet. — [3]) In Ein- und Ausfuhr mitenthalten.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).

II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Solange das Saargebiet der deutschen Zollhoheit entzogen ist, gilt es für die Statistik des Warenverkehrs als außerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets liegend.

III. **Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt, nur in den Übersichten 1 und 2 wird neben dem Spezialhandel auch der Gesamteigenhandel gebracht. Übersicht 4 enthält Mengenangaben über den Generalhandel.

Der Generalhandel umfaßt:

die Ein- und Ausfuhr im Gesamteigenhandel (s. unten) zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seeumschlagverkehrs).

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen (das sind: die Zolläger, Zollkonten sowie die Läger der Freibezirke und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse), zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt;

in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen a) in den freien Verkehr. b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren);

die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse), b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.

Der Unterschied zwischen dem Gesamteigenhandel und dem Spezialhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Veredelungsverkehrs und des Niederlageverkehrs (vgl. die näheren Ausführungen auf S. 187 des Jahrbuchs 1930).

IV. Die **Bezeichnung der Waren** erfolgt (z. T. in abgekürzter Form) in Anlehnung an das Internationale Warenverzeichnis (Brüsseler Übereinkunft vom 31. Dezember 1913, Zentralblatt für das Deutsche Reich 1920 S. 1684 ff.). Die einzelnen Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (vgl. Übersicht auf S. 249/250, in der die einzelnen Positionen in vollständiger Fassung benannt sind).

V. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.

VI. Die angegebenen **Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Da ein sachlicher Unterschied zwischen den Rechnungseinheiten Mark, Goldmark und Reichsmark nicht besteht, wurde allgemein in den Tabellen bei den Werten die Bezeichnung *RM* gewählt. Die Werte beruhen seit dem 1. Oktober 1928 auf den Wertanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ausschließlich deutschen oder ausländischen Einfuhrzolles. Für das Jahr 1932 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1931 (verfeinerte Methode: monatliche Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.

VII. Als **Herstellungs- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 15.

1. Deutschlands auswärtiger Handel in den Jahren 1880 bis 1913, 1923 bis 1932

(Reiner Warenverkehr in Mill. ℛ.ℳ)

Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel		Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr[1])	Einfuhr	Ausfuhr[1])
1880	2 803	2 923	*) 4 365	*) 4 358	1902	5 631	4 678	5 919	4 996
1881	2 962	3 029	*) 4 558	*) 4 541	1903	6 003	5 015	6 357	5 342
1882	3 098	3 224	*) 4 859	*) 4 887	1904	6 354	5 223	6 711	5 565
1883	3 220	3 259	*) 5 050	*) 5 017	1905	7 129	5 732	7 470	6 078
1884	3 236	3 190	*) 4 843	*) 4 792	1906	8 022	6 359	8 685	6 870
1885	2 922	2 854	3 121	3 087	1907	8 749	6 846	9 571	7 442
1886	2 873	2 974	3 083	3 192	1908	7 667	6 399	8 306	7 019
1887	3 109	3 137	3 299	3 362	1909	8 527	6 594	9 139	7 175
1888	3 264	3 207	3 687	3 504	1910	8 934	7 475	9 535	8 080
1889	3 990	3 165	4 389	3 574	1911	9 706	8 106	10 387	8 774
1890	4 146	3 327	4 502	3 676	1912	10 692	8 957	11 572	9 684
1891	4 151	3 176	4 571	3 540	1913	10 770	10 097	11 655	10 892
1892	4 019	2 954	4 260	3 281	[2]) 1923	6 150	8 102	.	.
1893	3 962	3 092	4 311	3 402	[2]) 1924	9 083	6 552	.	.
1894	3 938	2 961	4 205	3 260	**) 1925	12 362	9 290	13 652	9 964
1895	4 121	3 318	4 433	3 662	**) 1926	10 002	10 415	11 220	11 101
1896	4 307	3 525	4 638	3 913	**) 1927	14 228	10 801	15 839	11 746
1897	4 681	3 635	4 992	3 956	**) 1928	14 001	12 276	15 679	13 228
1898	5 081	3 757	5 386	4 057	1929	13 447	13 483	14 027	14 215
1899	5 483	4 207	5 827	4 513	1930	10 393	12 036	10 852	12 656
1900	5 766	4 611	6 129	4 960	1931	6 727	9 599	6 957	10 116
1901	5 421	4 431	5 727	4 744	1932	4 667	5 739	4 877	6 056

[1]) Von 1925 bis Juni 1932 einschl. der Reparations-Sachlieferungen. — [2]) Infolge der Ausschaltung d. deutschen Verwaltung im besetzt. Gebiet sind die Zahlen unzuverlässig. — *) Einschl. unmittelbarer Durchfuhr. — **) Siehe auch die für die Zwecke der Handelsbilanz berichtigten Zahlen in Übersicht 3.

2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Jahre	Spezialhandel				Gesamteigenhandel				Jahre
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Mill. ℛ.ℳ	v H	Mill. ℛ.ℳ	v H	Mill. ℛ.ℳ	v H	Mill. ℛ.ℳ	v H	
I. Lebende Tiere									
1927..	170,9	*1,2*	29,1	*0,3*	170,9	*1,1*	29,1	*0,3*	1927
1928*)	144,8	*1,0*	18,8	*0,1*	147,3	*0,9*	19,4	*0,2*	1928*)
1929..	149,7	*1,1*	22,0	*0,2*	153,2	*1,1*	23,1	*0,2*	1929
1930..	118,4	*1,1*	68,7	*0,6*	120,4	*1,1*	69,4	*0,6*	1930
1931..	54,9	*0,8*	46,9	*0,5*	60,0	*0,9*	47,3	*0,5*	1931
1932..	34,3	*0,7*	14,4	*0,3*	35,9	*0,7*	14,7	*0,2*	1932
II. Lebensmittel und Getränke									
1927..	4 326,1	*30,4*	440,8	*4,1*	4 762,0	*30,1*	611,1	*5,2*	1927
1928*)	4 187,9	*29,9*	622,7	*5,1*	4 513,0	*28,8*	783,3	*5,9*	1928*)
1929..	3 822,7	*28,4*	701,5	*5,2*	3 811,3	*27,2*	854,0	*6,0*	1929
1930..	2 969,0	*28,6*	479,8	*4,0*	2 946,2	*27,2*	618,6	*4,9*	1930
1931..	1 969,6	*29,3*	359,0	*3,7*	2 009,4	*28,9*	481,1	*4,7*	1931
1932..	1 493,2	*32,0*	203,4	*3,5*	1 522,5	*31,2*	289,1	*4,8*	1932
III. Rohstoffe und halbfertige Waren									
1927..	7 192,3	*50,6*	2 607,6	*24,1*	7 956,2	*50,2*	3 162,8	*26,9*	1927
1928*)	7 218,4	*51,6*	2 749,6	*22,4*	8 122,1	*51,8*	3 296,4	*24,9*	1928*)
1929..	7 205,1	*53,6*	2 926,3	*21,7*	7 602,5	*54,2*	3 317,0	*23,3*	1929
1930..	5 508,1	*53,0*	2 449,6	*20,3*	5 798,4	*53,4*	2 739,6	*21,6*	1930
1931..	3 477,8	*51,7*	1 812,9	*18,9*	3 542,8	*50,9*	2 040,6	*20,2*	1931
1932..	2 411,8	*51,7*	1 031,9	*18,0*	2 501,4	*51,3*	1 162,3	*19,2*	1932
IV. Fertige Waren									
1927..	2 538,7	*17,8*	7 723,5	*71,5*	2 950,3	*18,6*	7 942,7	*67,6*	1927
1928*)	2 450,1	*17,5*	8 884,5	*72,4*	2 896,8	*18,5*	9 129,1	*69,0*	1928*)
1929..	2 269,3	*16,9*	9 832,9	*72,9*	2 459,7	*17,5*	10 021,0	*70,5*	1929
1930..	1 797,7	*17,3*	9 037,5	*75,1*	1 986,6	*18,3*	9 228,0	*72,9*	1930
1931..	1 224,7	*18,2*	7 379,8	*76,9*	1 344,6	*19,3*	7 546,8	*74,6*	1931
1932..	727,2	*15,6*	4 489,4	*78,2*	817,8	*16,8*	4 589,8	*75,8*	1932
Reiner Warenverkehr (I—IV)									
1927..	14 228,0	*100,0*	10 801,0	*100,0*	15 839,4	*100,0*	11 745,7	*100,0*	1927
1928*)	14 001,2	*100,0*	12 275,6	*100,0*	15 679,2	*100,0*	13 228,2	*100,0*	1928*)
1929..	13 446,8	*100,0*	13 482,7	*100,0*	14 026,7	*100,0*	14 215,1	*100,0*	1929
1930..	10 393,2	*100,0*	12 035,6	*100,0*	10 851,6	*100,0*	12 655,6	*100,0*	1930
1931..	6 727,0	*100,0*	9 598,6	*100,0*	6 956,8	*100,0*	10 115,8	*100,0*	1931
1932..	4 666,5	*100,0*	5 739,1	*100,0*	4 877,6	*100,0*	6 055,9	*100,0*	1932

*) Berichtigte Zahlen für 1928 (Ausgleich wegen geänderter Erhebungsmethode); vgl. Jahrbuch 1930 S. 188 Ziffer VIII.

3. Die deutsche Handelsbilanz*)

Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +

Bezeichnung	1932	1931	1930	1929	1928 [1])
	in Millionen ℛℳ				
Einfuhr im Reinen Warenverkehr	4 666,5	6 727,0	10 393,2	13 446,8	13 649,5
Ausfuhr im Reinen Warenverkehr	5 739,1	9 598,6	12 035,6	13 482,7	12 420,1
darunter Reparations-Sachlieferungen	[2]) 62,1	387,5	707,3	819,3	662,8
Überschuß im Reinen Warenverkehr	+ 1 072,6	+ 2 871,6	+ 1 642,4	+ 35,9	— 1 229,4

4. Der Generalhandel nach Mengen

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1926	59 582,1	91 008,0	14 522,2	39 333	34 190	20 425	196	1 139	—
1927	82 219,3	73 515,3	11 827,7	52 182	27 560	17 262	372	1 582	—
1928	80 880,6	74 860,7	12 620,0	37 299	29 183	15 746	397	1 994	—
1929	80 773,9	82 859,7	12 169,5	36 975	32 760	17 454	479	2 797	—
1930	69 737,2	76 811,3	11 772,8	48 207	56 651	35 297	345	3 397	—
1931	53 100,0	70 231,5	11 580,9	63 019	73 554	56 726	209	3 261	—
1932	44 183,9	53 939,3	9 869,3	43 274	37 637	31 442	128	2 248	—

5. Der Niederlageverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr
	auf Niederlagen	aus Niederlagen [3])	aus Niederlagen	auf Niederlagen	aus Niederlagen [3])	aus Niederlagen
	Mill. ℛℳ			1 000 Tonnen		
1926	3 385,3	2 271,6	593,4	6 237,1	4 510,2	1 039,9
1927	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5
1931	1 551,4	1 433,0	410,4	6 696,3	6 019,1	1 277,2
1932	1 132,5	997,2	247,5	6 445,6	5 332,5	1 092,4

6. Der aktive Veredelungsverkehr

Jahre	Einfuhr				Ausfuhr			
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung	
	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H
1926	310,6	*2,9*	49,5	*0,4*	235,7	*2,3*	56,9	*0,5*
1927	335,9	*2,3*	55,0	*0,3*	251,0	*2,3*	54,4	*0,5*
1928	360,2	*2,4*	66,1	*0,4*	279,5	*2,3*	56,3	*0,4*
1929	319,7	*2,3*	51,5	*0,4*	264,3	*1,8*	58,2	*0,4*
1930	245,7	*2,3*	55,1	*0,5*	256,8	*2,0*	59,3	*0,4*
1931	180,6	*2,5*	51,4	*0,7*	230,4	*2,1*	58,9	*0,5*
1932	112,2	*2,2*	40,8	*0,8*	124,9	*2,0*	42,0	*0,6*

7. Der passive Veredelungsverkehr

Jahre	Ausfuhr zur Veredelung		Einfuhr nach Veredelung	
	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.
1926	36,4	*0,3*	58,8	*0,5*
1927	55,7	*0,5*	107,5	*0,7*
1928	53,0	*0,4*	97,5	*0,6*
1929	69,4	*0,5*	81,8	*0,6*
1930	63,5	*0,5*	72,7	*0,6*
1931	47,7	*0,4*	60,0	*0,8*
1932	27,3	*0,4*	35,1	*0,7*

8. Der Rückwarenverkehr

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. ℛℳ	Mill. ℛℳ
1926 [4])	.	.
1927	84,8	24,2
1928	86,7	24,0
1929	104,1	26,2
1930	112,5	24,0
1931	109,2	13,5
1932	77,2	9,4

*) Die deutsche Zahlungsbilanz von 1926—1932 s. S. 488/499. — [1]) Für die Handelsbilanz berichtigte Zahlen; vergl. Jahrbuch 1930 Seite 188 Ziffer VIII. — [2]) Januar—Juni. — [3]) 1926—1929 ausschl.; 1930—1932 einschl. der Einfuhr zur Lohnveredelung. — [4]) Für 1926 nicht darstellbar.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
I. Lebende Tiere	**34,3**	***0,7***	**54,9**	***0,8***	**118,4**	***1,1***	**149,7**	***1,1***	**71,2**	***0,8***	**54,5**	***0,9***
Pferde	5,3	*0,1*	4,7	*0,1*	7,4	*0,1*	11,4	*0,1*	9,9	*0,1*	8,3	*0,2*
Rindvieh	14,4	*0,3*	23,8	*0,3*	63,4	*0,6*	88,4	*0,7*	28,4	*0,3*	25,1	*0,4*
Schweine	0,7	*0,0*	4,7	*0,1*	18,4	*0,1*	15,6	*0,1*	2,1	*0,0*	1,2	*0,0*
Sonstige lebende Tiere	13,9	*0,3*	21,7	*0,3*	29,2	*0,3*	34,3	*0,2*	30,8	*0,4*	19,9	*0,3*
II. Lebensmittel und Getränke	**1 493,2**	***32,0***	**1 969,6**	***29,3***	**2 969,0**	***28,6***	**3 822,7**	***28,4***	**2 963,6**	***31,3***	**1 982,1**	***32,3***
Weizen	109,1	*2,3*	101,7	*1,5*	231,6	*2,2*	448,0	*3,3*	236,1	*2,5*	131,0	*2,1*
Roggen	59,1	*1,3*	10,3	*0,2*	8,9	*0,1*	27,5	*0,2*	142,5	*1,5*	89,9	*1,5*
Gerste	52,2	*1,1*	67,2	*1,0*	205,4	*2,0*	302,8	*2,3*	111,3	*1,2*	52,5	*0,8*
Hafer	0,6	*0,0*	4,1	*0,1*	2,4	*0,0*	19,2	*0,2*	1,1	*0,0*	0,6	*0,0*
Mais, Dari	58,2	*1,3*	51,5	*0,8*	91,2	*0,9*	118,5	*0,9*	136,4	*1,5*	81,1	*1,3*
Reis	45,0	*1,0*	68,5	*1,0*	65,4	*0,6*	86,6	*0,6*	111,4	*1,2*	65,3	*1,1*
Malz	1,0	*0,0*	2,0	*0,0*	7,1	*0,1*	20,7	*0,2*	1,3	*0,0*	1,1	*0,0*
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	3,6	*0,1*	8,2	*0,1*	8,5	*0,1*	12,3	*0,1*	4,0	*0,0*	4,0	*0,1*
Kartoffeln, frisch	10,1	*0,2*	16,8	*0,3*	29,0	*0,3*	30,7	*0,2*	11,2	*0,1*	16,9	*0,3*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	10,1	*0,2*	18,5	*0,3*	26,5	*0,2*	43,9	*0,3*	30,8	*0,3*	16,3	*0,3*
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	60,7	*1,3*	88,4	*1,3*	115,0	*1,1*	142,8	*1,1*	95,9	*1,0*	75,6	*1,2*
Obst	125,4	*2,7*	162,9	*2,4*	202,9	*1,9*	211,9	*1,6*	223,6	*2,4*	164,6	*2,7*
Südfrüchte	160,5	*3,4*	211,8	*3,2*	255,2	*2,5*	244,2	*1,8*	259,8	*2,8*	200,6	*3,3*
Zucker	8,5	*0,2*	5,1	*0,1*	7,4	*0,1*	13,5	*0,1*	7,8	*0,1*	10,0	*0,2*
Kaffee	145,3	*3,1*	222,8	*3,3*	296,6	*2,9*	379,1	*2,8*	287,2	*3,0*	184,4	*3,0*
Tee	8,6	*0,2*	14,2	*0,2*	20,7	*0,2*	25,4	*0,2*	20,1	*0,2*	12,7	*0,2*
Kakao, roh	33,1	*0,7*	51,9	*0,8*	71,6	*0,7*	89,0	*0,7*	97,5	*1,0*	46,9	*0,8*
Fleisch, Speck	42,2	*0,9*	63,2	*0,9*	132,7	*1,3*	154,1	*1,1*	83,6	*0,9*	58,8	*0,9*
Fische und Fischzubereitungen	67,8	*1,5*	106,2	*1,6*	139,2	*1,3*	142,2	*1,1*	109,7	*1,2*	96,7	*1,6*
Milch	0,8	*0,0*	2,0	*0,0*	6,0	*0,1*	11,0	*0,1*	1,4	*0,0*	1,0	*0,0*
Butter	106,6	*2,3*	219,8	*3,3*	376,9	*3,6*	461,4	*3,4*	239,6	*2,5*	155,0	*2,5*
Hart- und Weichkäse	41,8	*0,9*	62,7	*0,9*	88,7	*0,9*	106,3	*0,8*	80,3	*0,8*	58,6	*0,9*
Eier von Federvieh	128,0	*2,7*	169,7	*2,5*	228,0	*2,2*	280,1	*2,1*	236,5	*2,5*	170,0	*2,8*
Schmalz, Oleomargarin	72,5	*1,6*	81,7	*1,2*	99,9	*1,0*	132,1	*1,0*	143,7	*1,5*	103,2	*1,7*
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	8,6	*0,2*	7,5	*0,1*	13,8	*0,1*	18,4	*0,1*	19,5	*0,2*	10,9	*0,2*
Margarine u. ähnl. Speisefette	10,4	*0,2*	7,2	*0,1*	11,0	*0,1*	13,7	*0,1*	25,6	*0,3*	15,5	*0,3*
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	38,6	*0,8*	42,4	*0,6*	71,3	*0,7*	70,3	*0,5*	91,8	*1,0*	59,4	*1,0*
Gewürze	9,3	*0,2*	14,2	*0,2*	25,3	*0,2*	33,1	*0,2*	28,6	*0,3*	13,6	*0,2*
Branntwein u. Sprit aller Art[1]	1,3	*0,0*	1,9	*0,0*	2,6	*0,0*	6,1	*0,0*	1,4	*0,0*	1,6	*0,0*
Wein und Most	21,8	*0,5*	27,4	*0,4*	36,3	*0,3*	60,8	*0,5*	33,9	*0,4*	26,6	*0,4*
Bier	1,6	*0,0*	2,7	*0,1*	5,3	*0,1*	6,1	*0,0*	1,7	*0,0*	1,8	*0,0*
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	50,8	*1,1*	55,1	*0,8*	86,6	*0,8*	110,9	*0,8*	88,3	*0,9*	55,9	*0,9*
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	**2 411,8**	***51,7***	**3 477,8**	***51,7***	**5 508,1**	***53,0***	**7 205,1**	***53,6***	**5 301,8**	***56,0***	**3 190,9**	***52,0***
Rohseide und Florettseide	21,2	*0,5*	38,9	*0,6*	77,9	*0,7*	134,9	*1,1*	48,9	*0,5*	26,4	*0,4*
Wolle u. and. Tierhaare; Baumwolle; Flachs, Hanf, Jute u. dergl. — roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	236,4	*5,1*	321,8	*4,8*	459,5	*4,4*	739,5	*5,5*	698,2	*7,4*	322,5	*5,3*
	291,3	*6,3*	336,6	*5,0*	580,5	*5,6*	814,7	*6,1*	758,0	*8,0*	386,3	*6,3*
	57,0	*1,2*	69,9	*1,0*	112,9	*1,1*	181,9	*1,4*	135,2	*1,4*	68,9	*1,1*
Lamm- u. Schaffelle, behaart	6,6	*0,2*	14,7	*0,2*	21,4	*0,2*	28,1	*0,2*	24,8	*0,3*	13,4	*0,2*
Kalbfelle und Rindshäute[2]	74,7	*1,6*	126,1	*1,9*	197,1	*1,9*	219,7	*1,6*	276,0	*2,9*	123,8	*2,0*
Felle zu Pelzwerk, roh	86,3	*1,8*	136,4	*2,0*	176,1	*1,7*	259,8	*1,9*	199,7	*2,1*	125,4	*2,1*
Sonstige Felle und Häute[3]	25,0	*0,5*	49,2	*0,7*	86,1	*0,8*	86,3	*0,6*	67,1	*0,7*	39,5	*0,7*
Federn und Borsten	25,2	*0,5*	39,6	*0,6*	49,4	*0,5*	69,9	*0,5*	42,0	*0,4*	33,3	*0,6*
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	62,1	*1,3*	58,2	*0,9*	96,6	*0,9*	73,1	*0,5*	139,3	*1,5*	84,1	*1,4*
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	38,9	*0,8*	52,0	*0,8*	73,5	*0,7*	92,4	*0,7*	82,3	*0,9*	49,5	*0,8*

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179. — [1]) Einschl. Brennspiritus. — [2]) Naß und trocken. — [3]) Darunter Roßhäute, naß und trocken.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
I. Lebende Tiere	**14,4**	*0,3*	**46,9**	*0,5*	**68,7**	*0,6*	**22,0**	*0,2*	**27,2**	*0,4*	**18,2**	*0,3*
Pferde	1,7	*0,0*	4,8	*0,1*	6,9	*0,1*	6,4	*0,1*	1,5	*0,0*	2,1	*0,0*
Rindvieh	4,1	*0,1*	15,1	*0,1*	18,0	*0,1*	1,1	*0,0*	13,3	*0,2*	6,5	*0,1*
Schweine	4,0	*0,1*	19,8	*0,2*	34,9	*0,3*	2,5	*0,0*	5,9	*0,1*	4,6	*0,1*
Sonstige lebende Tiere	4,6	*0,1*	7,2	*0,1*	8,9	*0,1*	12,0	*0,1*	6,5	*0,1*	5,0	*0,1*
II. Lebensmittel und Getränke	**203,4**	*3,5*	**359,0**	*3,7*	**479,8**	*4,0*	**701,5**	*5,2*	**384,5**	*4,7*	**237,2**	*3,5*
Weizen	34,3	*0,6*	21,3	*0,2*	3,7	*0,0*	59,2	*0,4*	93,6	*1,2*	36,5	*0,6*
Roggen	6,2	*0,1*	7,0	*0,1*	24,9	*0,2*	83,4	*0,6*	17,1	*0,2*	7,6	*0,1*
Gerste	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	5,9	*0,1*	1,7	*0,0*	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*
Hafer	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	41,8	*0,4*	75,0	*0,6*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Mais, Dari	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Reis	8,0	*0,1*	13,2	*0,1*	22,3	*0,2*	37,5	*0,3*	15,2	*0,2*	10,4	*0,2*
Malz	4,3	*0,1*	6,5	*0,1*	8,0	*0,1*	7,5	*0,1*	6,9	*0,1*	4,9	*0,1*
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	11,4	*0,2*	13,2	*0,1*	24,7	*0,2*	37,0	*0,3*	26,6	*0,3*	14,6	*0,2*
Kartoffeln, frisch	13,9	*0,3*	32,2	*0,3*	6,4	*0,1*	10,1	*0,1*	17,6	*0,2*	12,6	*0,2*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	0,9	*0,0*	0,9	*0,0*	2,5	*0,0*	3,5	*0,0*	0,9	*0,0*	0,8	*0,0*
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	2,7	*0,0*	4,3	*0,1*	5,0	*0,0*	4,9	*0,0*	5,5	*0,1*	2,9	*0,0*
Obst	3,7	*0,1*	6,2	*0,1*	7,9	*0,1*	7,9	*0,1*	7,0	*0,1*	5,9	*0,1*
Südfrüchte	0,5	*0,0*	1,2	*0,0*	1,3	*0,0*	1,0	*0,0*	0,7	*0,0*	0,7	*0,0*
Zucker	11,0	*0,2*	47,5	*0,5*	51,1	*0,4*	53,4	*0,4*	29,6	*0,4*	12,6	*0,2*
Kaffee	0,7	*0,0*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*	0,7	*0,0*	1,7	*0,0*	0,8	*0,0*
Tee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kakao, roh	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2,4	*0,0*	10,9	*0,1*	21,8	*0,2*	3,7	*0,0*	3,7	*0,1*	2,7	*0,0*
Fische und Fischzubereitungen	9,0	*0,2*	13,4	*0,1*	15,8	*0,1*	15,4	*0,1*	12,7	*0,2*	10,5	*0,2*
Milch	0,9	*0,0*	1,7	*0,0*	3,2	*0,0*	2,1	*0,0*	1,2	*0,0*	1,2	*0,0*
Butter	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,7	*0,0*	0,5	*0,0*	0,7	*0,0*	0,6	*0,0*
Hart- und Weichkäse	1,8	*0,0*	4,4	*0,1*	2,9	*0,0*	2,8	*0,0*	2,4	*0,0*	2,3	*0,0*
Eier von Federvieh	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Schmalz, Oleomargarin	0,0	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	0,6	*0,0*	1,3	*0,0*	2,2	*0,0*	3,1	*0,0*	1,0	*0,0*	0,6	*0,0*
Margarine u. ähnl. Speisefette	10,2	*0,2*	26,9	*0,3*	25,3	*0,2*	31,5	*0,2*	17,1	*0,2*	12,4	*0,2*
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	24,4	*0,4*	51,8	*0,5*	93,3	*0,8*	144,1	*1,1*	51,9	*0,6*	30,8	*0,5*
Gewürze	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*
Branntwein u. Sprit aller Art [1])	2,0	*0,0*	2,9	*0,0*	4,3	*0,0*	6,4	*0,1*	1,5	*0,0*	2,6	*0,0*
Wein und Most	6,9	*0,1*	10,5	*0,1*	12,2	*0,1*	12,5	*0,1*	11,7	*0,1*	8,7	*0,1*
Bier	14,2	*0,3*	26,3	*0,3*	33,7	*0,3*	37,2	*0,3*	14,2	*0,2*	15,2	*0,2*
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	32,7	*0,6*	53,0	*0,6*	57,3	*0,5*	58,2	*0,4*	43,5	*0,5*	38,6	*0,6*
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	**1 031,9**	*18,0*	**1 812,9**	*18,9*	**2 449,6**	*20,3*	**2 926,3**	*21,7*	**1 869,4**	*23,0*	**1 351,2**	*20,2*
Rohseide und Florettseide	4,6	*0,1*	6,6	*0,1*	8,1	*0,1*	10,6	*0,1*	6,1	*0,1*	5,2	*0,1*
Wolle u. and. Tierhaare	35,5	*0,6*	82,2	*0,8*	110,4	*0,9*	196,9	*1,5*	91,6	*1,1*	44,5	*0,7*
Baumwolle	58,5	*1,0*	88,2	*0,9*	154,0	*1,3*	195,2	*1,4*	154,7	*1,9*	77,1	*1,2*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3,7	*0,1*	5,8	*0,1*	8,9	*0,1*	13,1	*0,1*	5,2	*0,1*	3,9	*0,1*
(roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)												
Lamm- u. Schaffelle, behaart	1,0	*0,0*	2,1	*0,0*	4,0	*0,0*	1,9	*0,0*	3,5	*0,1*	1,8	*0,0*
Kalbfelle und Rindshäute [2])	18,5	*0,3*	43,3	*0,5*	62,5	*0,5*	69,3	*0,5*	59,8	*0,7*	29,6	*0,5*
Felle zu Pelzwerk, roh	26,9	*0,5*	55,2	*0,6*	68,7	*0,6*	114,6	*0,8*	89,7	*1,1*	42,0	*0,6*
Sonstige Felle und Häute [3])	2,3	*0,1*	5,1	*0,1*	11,7	*0,1*	8,0	*0,1*	5,3	*0,1*	3,2	*0,1*
Federn und Borsten	6,3	*0,1*	8,8	*0,1*	10,4	*0,1*	12,6	*0,1*	8,5	*0,1*	7,4	*0,1*
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	5,5	*0,1*	6,7	*0,1*	7,4	*0,1*	6,0	*0,1*	13,0	*0,2*	7,3	*0,1*
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	9,5	*0,2*	12,8	*0,1*	15,1	*0,1*	17,2	*0,1*	13,4	*0,2*	10,5	*0,2*

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179. — [1]) Einschl. Brennspiritus. — [2]) Naß und trocken. — [3]) Darunter Roßhäute, naß und trocken.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	3,0	0,1	2,1	0,0	4,7	0,0	10,2	0,1	7,1	0,1	1,8	0,0
Rohtabak	129,1	2,8	158,9	2,4	259,3	2,5	248,9	1,9	176,5	1,9	165,4	2,7
Nichtölhaltige Sämereien	23,1	0,5	32,8	0,5	31,0	0,3	29,9	0,2	37,8	0,4	27,3	0,5
Ölfrüchte und Ölsaaten	320,5	6,9	436,3	6,5	645,6	6,2	860,7	6,4	745,6	7,9	405,0	6,6
Ölkuchen	72,9	1,6	63,5	0,9	68,9	0,7	114,3	0,8	138,6	1,5	84,9	1,4
Kleie u. ähnl. Futtermittel	13,9	0,3	13,9	0,2	47,1	0,5	87,8	0,7	24,8	0,3	14,3	0,2
Bau- und Nutzholz	69,8	1,5	118,8	1,8	300,3	2,9	386,1	2,9	108,3	1,1	92,4	1,5
Holz zu Holzmasse	25,5	0,6	44,4	0,7	80,2	0,8	97,8	0,7	42,8	0,5	36,2	0,6
Holzschliff, Zellstoff usw.	15,5	0,3	29,6	0,4	35,4	0,3	42,8	0,3	30,2	0,3	21,3	0,4
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	20,0	0,4	26,6	0,4	32,7	0,3	31,0	0,2	39,3	0,4	30,8	0,5
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	17,3	0,4	24,9	0,4	45,5	0,4	60,9	0,5	45,6	0,5	24,9	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	20,4	0,4	34,4	0,5	74,0	0,7	106,4	0,8	124,2	1,3	35,6	0,6
Steinkohlen	61,3	1,3	103,8	1,5	139,3	1,3	156,4	1,2	84,1	0,9	76,1	1,2
Braunkohlen	16,1	0,3	26,2	0,4	33,5	0,3	42,8	0,3	16,8	0,2	21,3	0,3
Koks	11,7	0,3	14,6	0,2	10,5	0,1	10,8	0,1	18,4	0,2	16,4	0,3
Preßkohlen	2,2	0,0	2,6	0,0	2,4	0,0	3,1	0,0	2,9	0,0	2,8	0,0
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	23,1	0,5	36,9	0,6	62,9	0,6	66,5	0,5	30,5	0,3	23,3	0,4
Mineralöle	143,6	3,1	256,8	3,8	402,9	3,9	334,8	2,5	280,4	3,0	208,4	3,4
Mineralphosphate	10,7	0,2	18,0	0,3	26,5	0,3	28,2	0,2	12,6	0,1	11,9	0,2
Zement	1,6	0,0	3,2	0,1	5,3	0,1	6,5	0,0	2,4	0,0	2,3	0,0
Sonstige Steine und Erden	31,8	0,7	44,2	0,7	66,9	0,6	84,4	0,6	41,7	0,4	37,3	0,6
Eisenerze	54,3	1,2	128,1	1,9	266,3	2,6	315,6	2,3	61,6	0,7	61,5	1,0
Kupfererze	6,5	0,1	14,9	0,2	20,9	0,2	32,0	0,2	11,7	0,1	7,8	0,1
Zinkerze	3,1	0,1	5,7	0,1	10,1	0,1	23,5	0,2	10,1	0,1	3,6	0,1
Schwefelkies	13,0	0,3	19,6	0,3	28,9	0,3	34,8	0,3	18,0	0,2	18,2	0,3
Manganerze	4,4	0,1	8,5	0,1	18,6	0,2	21,5	0,2	6,5	0,1	6,9	0,1
Sonstige Erze und Metallaschen	36,5	0,8	46,8	0,7	67,9	0,7	79,0	0,6	52,8	0,6	44,0	0,7
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	8,4	0,2	15,3	0,2	27,9	0,3	44,8	0,3	13,2	0,1	10,9	0,2
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	95,6	2,0	156,7	2,3	250,8	2,4	403,9	3,0	221,5	2,3	135,9	2,2
Blei (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	9,4	0,2	16,4	0,2	33,2	0,3	66,1	0,5	21,2	0,2	12,8	0,2
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	22,4	0,5	28,6	0,4	43,0	0,4	65,4	0,5	53,8	0,6	25,6	0,4
Zink (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	20,8	0,4	29,0	0,4	39,2	0,4	71,0	0,5	51,8	0,5	24,9	0,4
Aluminium (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	1,3	0,0	4,5	0,1	13,0	0,1	20,8	0,2	2,0	0,0	1,5	0,0
Sonst. unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	9,7	0,2	13,2	0,2	14,2	0,1	23,0	0,2	11,9	0,1	12,4	0,2
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	5,9	0,1	8,3	0,1	11,9	0,1	17,2	0,1	8,0	0,1	7,2	0,1
Kalisalze	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	.	.	0,0	0,0
Thomasphosphatmehl	21,8	0,5	38,1	0,6	48,6	0,5	50,7	0,4	27,7	0,3	25,8	0,4
Schwefelsaures Ammoniak	1,2	0,0	6,4	0,1	7,0	0,1	0,1	0,0	2,4	0,0	1,4	0,0
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	29,7	0,6	46,8	0,7	61,1	0,6	85,2	0,6	53,6	0,6	38,5	0,6
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	110,0	2,4	155,0	2,3	239,6	2,3	339,9	2,5	191,9	2,0	139,2	2,3
IV. Fertige Waren	**727,2**	**15,6**	**1 224,7**	**18,2**	**1 797,7**	**17,3**	**2 269,3**	**16,9**	**1 128,0**	**11,9**	**911,7**	**14,8**
Kunstseide u. Florettseidengarn	51,8	1,1	75,4	1,1	94,9	0,9	98,7	0,7	121,0	1,3	68,3	1,1
Garn aus: Wolle u. and. Tierhaaren	40,0	0,8	82,4	1,2	135,9	1,3	187,8	1,4	82,6	0,9	53,6	0,9
Garn aus: Baumwolle	48,1	1,0	90,1	1,3	141,4	1,4	185,0	1,4	105,8	1,1	70,3	1,1
Garn aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12,3	0,3	16,7	0,2	29,0	0,3	42,0	0,3	27,1	0,3	15,2	0,2
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide und Kunstseide	15,7	0,3	37,8	0,6	71,8	0,7	75,2	0,6	35,5	0,4	22,5	0,4
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	28,1	0,6	56,7	0,8	80,6	0,8	101,3	0,8	43,3	0,5	34,5	0,6
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	30,2	0,6	62,3	0,9	89,7	0,9	112,5	0,8	45,0	0,5	38,9	0,6
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2,6	0,1	4,6	0,1	8,0	0,1	8,9	0,1	5,9	0,1	3,2	0,1
Kleidung und Wäsche	7,2	0,2	13,4	0,2	19,6	0,2	25,0	0,2	9,6	0,1	7,8	0,1

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	4,3	0,1	7,3	0,1	5,3	0,0	7,4	0,1	10,0	0,1	3,5	0,1
Rohtabak	0,4	0,0	0,4	0,0	1,0	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0
Nichtölhaltige Sämereien	13,2	0,2	18,9	0,2	28,0	0,2	27,3	0,2	20,0	0,2	17,0	0,3
Ölfrüchte und Ölsaaten	0,9	0,0	1,3	0,0	1,5	0,0	4,0	0,0	1,7	0,0	1,2	0,0
Ölkuchen	10,1	0,2	36,1	0,4	67,6	0,6	96,7	0,7	19,7	0,2	12,1	0,2
Kleie und ähnl. Futtermittel	0,9	0,0	1,2	0,0	4,5	0,0	11,3	0,1	0,8	0,0	0,9	0,0
Bau- und Nutzholz	26,7	0,5	55,1	0,6	73,4	0,6	55,3	0,4	50,2	0,6	34,6	0,5
Holz zu Holzmasse	0,7	0,0	1,2	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	1,2	0,0	1,1	0,0
Holzschliff, Zellstoff usw.	36,6	0,6	60,1	0,6	75,8	0,6	72,7	0,5	77,2	1,0	60,6	0,9
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	2,5	0,1	3,9	0,0	5,8	0,0	5,4	0,0	3,1	0,0	2,7	0,0
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	7,7	0,1	10,8	0,1	14,9	0,1	15,0	0,1	14,3	0,2	10,1	0,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	2,2	0,0	6,0	0,1	9,5	0,1	9,2	0,1	8,2	0,1	3,2	0,0
Steinkohlen	236,3	4,1	409,9	4,3	503,5	4,2	530,9	3,9	362,0	4,5	321,5	4,8
Braunkohlen	0,1	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,7	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Koks	85,6	1,5	141,8	1,5	201,4	1,7	269,9	2,0	130,7	1,6	115,9	1,7
Preßkohlen	38,6	0,7	55,4	0,6	56,8	0,5	58,8	0,4	50,9	0,6	47,1	0,7
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	19,4	0,3	32,7	0,3	45,7	0,4	56,7	0,4	30,6	0,4	21,7	0,3
Mineralöle	28,9	0,5	34,9	0,4	32,6	0,3	27,8	0,2	46,9	0,6	33,7	0,5
Mineralphosphate	0,2	0,0	0,4	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Zement	6,6	0,1	17,0	0,2	31,2	0,3	35,2	0,3	10,4	0,1	9,3	0,1
Sonstige Steine und Erden	43,5	0,8	60,9	0,6	72,1	0,6	71,1	0,5	48,5	0,6	45,4	0,7
Eisenerze	0,4	0,0	0,6	0,0	1,3	0,0	1,9	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0
Kupfererze	0,6	0,0	0,8	0,0	1,6	0,0	1,6	0,0	7,9	0,1	1,1	0,0
Zinkerze	3,6	0,1	4,0	0,0	14,0	0,1	20,5	0,2	10,5	0,1	3,2	0,0
Schwefelkies	0,6	0,0	1,0	0,0	0,9	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0	0,7	0,0
Manganerze	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0
Sonstige Erze und Metallaschen	5,8	0,1	13,8	0,1	20,4	0,2	20,4	0,2	11,0	0,1	6,8	0,1
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	12,3	0,2	25,8	0,3	36,4	0,3	53,0	0,4	27,4	0,3	18,4	0,3
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	30,4	0,5	51,4	0,5	82,3	0,7	72,7	0,5	72,8	0,9	45,3	0,7
Blei (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	4,9	0,1	9,4	0,1	14,0	0,1	12,8	0,1	13,6	0,2	7,3	0,1
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	5,4	0,1	9,8	0,1	12,1	0,1	16,7	0,1	12,6	0,2	6,0	0,1
Zink (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	2,7	0,1	3,8	0,0	9,6	0,1	21,1	0,2	6,5	0,1	3,3	0,0
Aluminium (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	3,1	0,1	6,6	0,1	9,6	0,1	7,5	0,1	4,8	0,1	3,3	0,0
Sonst. unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	21,8	0,4	29,2	0,3	25,7	0,2	26,8	0,2	34,7	0,4	29,3	0,4
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	6,6	0,1	32,8	0,3	40,1	0,3	49,8	0,4	7,6	0,1	6,3	0,1
Kalisalze	23,4	0,4	30,8	0,3	60,2	0,5	67,0	0,5	24,6	0,3	25,6	0,4
Thomasphosphatmehl	1,7	0,0	6,6	0,1	12,7	0,1	11,8	0,1	1,8	0,0	2,0	0,0
Schwefelsaures Ammoniak	30,8	0,5	74,6	0,8	86,5	0,7	134,0	1,0	74,8	0,9	46,9	0,7
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	57,0	1,0	88,6	0,9	133,7	1,1	182,7	1,4	82,9	1,0	70,9	1,1
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	82,8	1,4	150,3	1,6	194,1	1,6	221,6	1,6	136,4	1,7	99,2	1,5
IV. Fertige Waren	**4 489,4**	**78,2**	**7 379,8**	**76,9**	**9 037,5**	**75,1**	**9 832,9**	**73,9**	**5 841,7**	**71,9**	**5 097,8**	**76,0**
Kunstseide u. Florettseidengarn	39,9	0,7	55,3	0,6	84,5	0,7	113,7	0,8	93,8	1,2	54,2	0,8
Garn aus: Wolle u. and. Tierhaaren	38,2	0,7	70,6	0,7	91,0	0,8	121,7	0,9	67,8	0,8	42,1	0,6
Garn aus: Baumwolle	19,9	0,3	25,8	0,3	34,3	0,3	45,9	0,3	32,2	0,4	25,0	0,4
Garn aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6,2	0,1	12,2	0,1	16,4	0,1	19,3	0,1	10,6	0,1	7,1	0,1
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	101,2	1,8	220,7	2,3	243,7	2,0	254,7	1,9	195,4	2,4	131,0	1,9
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	118,3	2,1	256,3	2,7	305,7	2,5	352,5	2,6	166,8	2,1	139,1	2,1
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	134,6	2,3	278,3	2,9	357,6	3,0	425,3	3,2	203,3	2,5	162,6	2,4
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	9,5	0,2	16,7	0,2	30,6	0,3	51,1	0,4	14,9	0,2	10,9	0,2
Kleidung und Wäsche	107,3	1,9	175,9	1,8	174,8	1,5	160,1	1,2	170,4	2,1	136,9	2,0

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Noch: Fertige Waren												
Filzhüte und Hutstumpen	1,5	0,0	3,2	0,1	5,3	0,1	7,0	0,1	2,1	0,0	1,8	0,0
Sonstige Textilwaren	4,6	0,1	9,4	0,1	21,1	0,2	30,4	0,2	9,1	0,1	6,6	0,1
Leder	31,0	0,7	55,6	0,8	76,7	0,7	84,2	0,6	79,4	0,8	47,7	0,8
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	9,9	0,2	20,2	0,3	27,9	0,3	43,8	0,3	13,7	0,1	12,2	0,2
Pelze und Pelzwaren	38,6	0,8	61,8	0,9	74,2	0,7	84,4	0,6	42,7	0,4	47,0	0,8
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	10,0	0,2	12,1	0,2	16,0	0,1	18,4	0,1	16,8	0,2	12,3	0,2
Holzwaren	14,9	0,3	25,0	0,4	38,5	0,4	43,1	0,3	17,1	0,2	18,2	0,3
Kautschukwaren	8,4	0,2	22,1	0,3	35,4	0,3	39,9	0,3	12,6	0,1	10,4	0,2
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	4,5	0,1	6,0	0,1	7,6	0,1	7,1	0,1	4,5	0,0	4,9	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	6,9	0,1	7,6	0,1	7,4	0,1	6,1	0,0	6,1	0,1	6,9	0,1
Papier und Papierwaren	13,9	0,3	22,1	0,3	34,6	0,3	33,6	0,3	17,5	0,2	16,9	0,3
Bücher und Musiknoten	11,2	0,2	16,3	0,2	20,6	0,2	22,1	0,2	9,1	0,1	12,4	0,2
Farben, Firnisse und Lacke	22,4	0,5	26,0	0,4	31,8	0,3	39,9	0,3	25,7	0,3	25,5	0,4
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	54,4	1,2	74,3	1,1	85,8	0,8	119,2	0,9	82,9	0,9	68,1	1,1
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	4,2	0,1	6,1	0,1	11,6	0,1	16,1	0,1	6,5	0,1	4,8	0,1
Glas- und Glaswaren	13,0	0,3	18,6	0,3	25,2	0,2	34,3	0,3	14,6	0,2	13,7	0,2
Waren aus Edelmetallen	2,7	0,1	3,8	0,1	7,3	0,1	7,4	0,1	3,1	0,0	3,7	0,1
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen	3,3	0,1	6,5	0,1	11,3	0,1	18,6	0,1	3,6	0,0	4,1	0,1
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen	31,1	0,7	47,0	0,7	78,1	0,8	108,1	0,8	39,7	0,4	42,1	0,7
Waren aus Eisen: Blech und Draht	26,1	0,6	36,4	0,5	42,9	0,4	46,3	0,3	37,4	0,4	34,1	0,6
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	5,8	0,1	9,5	0,1	12,5	0,1	17,6	0,1	7,6	0,1	6,8	0,1
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	7,0	0,2	14,1	0,2	23,3	0,2	28,7	0,2	6,2	0,1	7,0	0,1
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren	0,5	0,0	1,0	0,0	5,3	0,1	3,5	0,0	1,0	0,0	0,5	0,0
Waren aus Eisen: Werkz. u. landw. Ger.	3,0	0,1	4,5	0,1	5,7	0,1	7,6	0,1	2,8	0,0	3,2	0,1
Waren aus Eisen: Sonstige Eisenwaren	18,3	0,4	31,8	0,5	45,1	0,4	56,0	0,4	18,2	0,2	19,2	0,3
Waren aus Kupfer	9,3	0,2	16,0	0,2	25,6	0,2	31,3	0,2	9,1	0,1	9,8	0,1
Vergoldete u. versilberte Waren	1,5	0,0	2,9	0,0	5,0	0,0	6,4	0,0	1,4	0,0	1,3	0,0
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	6,0	0,1	10,5	0,2	14,1	0,1	16,3	0,1	8,3	0,1	7,8	0,1
Textilmaschinen	8,2	0,2	12,1	0,2	18,8	0,2	28,0	0,2	7,8	0,1	8,8	0,1
Dampflokomotiven, Tender	—	—	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—
Werkzeugmaschinen	3,0	0,1	7,2	0,1	12,6	0,1	14,8	0,1	3,0	0,0	3,4	0,1
Landwirtschaftliche Maschinen	2,8	0,1	3,9	0,1	7,0	0,1	8,5	0,1	2,8	0,0	3,1	0,0
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	18,7	0,4	40,8	0,6	62,2	0,6	74,5	0,6	17,1	0,2	21,1	0,3
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	3,4	0,1	6,7	0,1	9,2	0,1	11,6	0,1	3,5	0,0	3,8	0,1
Elektrotechnische Erzeugnisse	20,4	0,4	30,0	0,4	34,4	0,3	39,3	0,3	21,4	0,2	22,8	0,4
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	8,3	0,2	17,2	0,3	37,6	0,4	59,4	0,4	13,5	0,1	11,3	0,2
Fahrräder, Fahrradteile	1,0	0,0	1,8	0,0	2,6	0,0	3,7	0,0	1,2	0,0	1,1	0,0
Wasserfahrzeuge	0,5	0,0	3,1	0,1	14,9	0,1	35,3	0,3	0,6	0,0	0,6	0,0
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	2,2	0,0	4,1	0,1	6,4	0,1	7,3	0,1	2,2	0,0	2,5	0,0
Uhren	6,0	0,1	10,1	0,2	16,6	0,2	23,5	0,2	6,1	0,1	5,0	0,1
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. [1])	10,0	0,2	11,3	0,2	19,3	0,2	29,1	0,2	14,4	0,2	11,8	0,2
Kinderspielzeug [2])	0,8	0,0	1,2	0,0	1,7	0,0	4,2	0,0	1,1	0,0	0,8	0,0
Sonstige fertige Waren	41,9	0,9	65,1	1,0	87,3	0,8	116,3	0,9	58,7	0,6	52,3	0,8
Reiner Warenverkehr	**4 666,5**	**100,0**	**6 727,0**	**100,0**	**10 393,2**	**100,0**	**13 446,8**	**100,0**	**9 464,6**	**100,0**	**6 139,2**	**100,0**
Außerdem: **Gold u. Silber**	368,5		416,4		491,2		551,6					
Gesamteinfuhr	**5 035,0**		**7 143,4**		**10 884,4**		**13 998,4**					

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179. — [1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen und dergl. — [2]) 1932, 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1932		1931*)		1930*)		1929*)		1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1932 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1931	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Noch: Fertige Waren												
Filzhüte und Hutstumpen	8,3	0,1	12,9	0,1	18,3	0,2	24,6	0,2	12,9	0,2	11,4	0,2
Sonstige Textilwaren	47,2	0,8	94,1	1,0	118,6	1,0	130,4	0,9	68,7	0,8	56,3	0,8
Leder	96,5	1,7	178,8	1,9	237,0	2,0	270,3	2,0	179,8	2,2	124,3	1,8
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	49,2	0,9	109,0	1,1	130,2	1,1	123,2	0,9	64,8	0,8	55,9	0,8
Pelze und Pelzwaren	91,9	1,6	174,0	1,8	232,9	1,9	288,9	2,1	191,6	2,4	129,6	1,9
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	29,8	0,5	43,9	0,5	45,1	0,4	45,3	0,3	34,9	0,4	31,9	0,5
Holzwaren	52,4	0,9	87,4	0,9	105,3	0,9	105,8	0,8	74,0	0,9	61,5	0,9
Kautschukwaren	56,6	1,0	92,6	1,0	113,8	1,0	131,2	1,0	97,8	1,2	68,4	1,0
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	44,5	0,8	67,5	0,7	77,8	0,6	88,7	0,7	52,8	0,7	48,6	0,7
Filme, belichtet und unbelichtet	35,2	0,6	43,0	0,5	42,7	0,4	53,7	0,4	30,3	0,4	36,9	0,5
Papier und Papierwaren	199,6	3,5	324,7	3,4	370,3	3,1	418,3	3,1	271,9	3,3	233,9	3,5
Bücher und Musiknoten	39,3	0,7	51,7	0,5	61,5	0,5	60,9	0,5	49,1	0,6	45,5	0,7
Farben, Firnisse und Lacke	204,8	3,6	276,4	2,9	312,9	2,6	338,0	2,5	246,3	3,0	206,0	3,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	21,0	0,4	46,5	0,5	67,2	0,6	61,7	0,5	25,9	0,3	24,0	0,4
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	339,2	5,9	432,0	4,5	486,7	4,0	556,9	4,1	399,2	4,9	369,0	5,5
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	56,2	1,0	95,3	1,0	129,0	1,1	144,9	1,1	70,1	0,9	65,3	1,0
Glas- und Glaswaren	123,4	2,1	189,2	2,0	232,2	1,9	247,3	1,8	153,0	1,9	134,2	2,0
Waren aus Edelmetallen	22,2	0,4	36,6	0,4	51,4	0,4	59,7	0,4	36,0	0,4	27,2	0,4
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen	59,0	1,0	119,8	1,2	138,3	1,1	164,3	1,2	59,8	0,7	68,3	1,0
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen	92,1	1,6	152,3	1,6	177,1	1,5	217,0	1,6	93,8	1,2	97,4	1,5
Waren aus Eisen: Blech und Draht	108,5	1,9	158,1	1,6	181,8	1,5	234,5	1,7	133,2	1,6	121,0	1,8
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	6,0	0,1	42,5	0,5	48,7	0,4	62,4	0,5	7,4	0,1	7,9	0,1
Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör v. Maschinen	114,7	2,0	186,1	1,9	245,2	2,0	242,0	1,8	123,3	1,5	116,4	1,7
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren	32,2	0,6	50,2	0,5	61,3	0,5	75,4	0,6	37,9	0,5	37,4	0,6
Waren aus Eisen: Werkz. u. landw. Geräte	48,5	0,8	75,1	0,8	99,0	0,8	129,2	0,9	48,7	0,6	50,8	0,8
Waren aus Eisen: Sonstige Eisenwaren	374,1	6,5	635,4	6,6	783,1	6,5	821,3	6,1	432,2	5,3	396,4	5,9
Waren aus Kupfer	144,2	2,5	218,0	2,3	290,4	2,4	318,0	2,4	221,7	2,7	182,3	2,7
Vergoldete u. versilberte Waren	21,9	0,4	36,4	0,4	47,9	0,4	51,0	0,4	26,4	0,3	24,0	0,4
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	64,5	1,1	100,2	1,0	125,7	1,0	139,2	1,0	104,7	1,3	75,5	1,1
Textilmaschinen	78,3	1,4	103,2	1,1	173,2	1,4	253,8	1,9	85,4	1,1	85,0	1,3
Dampflokomotiven, Tender	3,4	0,1	20,7	0,2	58,1	0,5	25,3	0,2	4,2	0,1	4,2	0,1
Werkzeugmaschinen	214,1	3,7	258,3	2,7	226,6	1,9	210,1	1,6	229,9	2,8	214,0	3,2
Landwirtschaftliche Maschinen	9,9	0,2	23,5	0,2	39,5	0,3	46,7	0,3	10,6	0,1	10,4	0,2
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	321,0	5,6	540,6	5,6	665,9	5,5	616,6	4,6	360,8	4,4	368,6	5,5
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	71,7	1,2	88,6	0,9	107,6	0,9	97,8	0,7	73,0	0,9	74,2	1,1
Elektrotechnische Erzeugnisse	250,6	4,4	399,7	4,2	465,8	3,9	481,5	3,6	278,5	3,4	266,5	4,0
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	30,1	0,5	50,8	0,5	44,5	0,4	62,2	0,5	55,0	0,7	40,2	0,6
Fahrräder, Fahrradteile	18,9	0,3	34,7	0,4	46,7	0,4	55,8	0,4	24,0	0,3	20,6	0,3
Wasserfahrzeuge	15,0	0,3	84,6	0,9	113,0	0,9	83,4	0,6	25,9	0,3	33,1	0,5
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	24,3	0,4	48,1	0,5	86,5	0,7	117,1	0,9	28,6	0,4	27,9	0,4
Uhren	29,9	0,5	44,6	0,5	58,6	0,5	61,1	0,5	37,3	0,5	34,7	0,5
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. [1])	59,3	1,0	86,3	0,9	110,4	0,9	123,7	0,9	59,9	0,7	62,2	0,9
Kinderspielzeug [2])	48,5	0,8	81,5	0,8	105,9	0,9	121,1	0,9	69,2	0,9	58,7	0,9
Sonstige fertige Waren	156,3	2,7	273,1	2,8	365,2	3,0	328,3	2,4	196,0	2,4	181,3	2,7
Reiner Warenverkehr	**5 739,1**	*100,0*	**9 598,6**	*100,0*	**12 035,6**	*100,0*	**13 482,7**	*100,0*	**8 122,8**	*100,0*	**6 704,4**	*100,0*
Außerdem: **Gold- u. Silber**	**451,0**		**1 423,2**		**543,4**		**973,8**					
Gesamtausfuhr	**6 190,1**		**11 021,8**		**12 579,0**		**14 456,5**					

*) 1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1932, 1930 u. 1929 siehe Stat. Jahrbuch 1931 Seiten 174/179. — [1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) 1932, 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1932 geordnet		Mill. ℛℳ			vH der Gesamteinfuhr		
		1932	1931	1930	1932	1931	1930
Textilrohstoffe		**605,8**	**767,2**	**1 230,8**	*13,0*	*11,4*	*11,8*
davon Baumwolle	roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	291,2	336,6	580,5	*6,2*	*5,0*	*5,6*
Wolle u. and. Tierhaare	roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	236,4	321,8	459,5	*5,1*	*4,8*	*4,4*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	57,0	69,9	112,9	*1,2*	*1,0*	*1,1*
Rohseide und Florettseide	roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	21,2	38,9	77,9	*0,5*	*0,6*	*0,7*
Ölfrüchte und Ölsaaten		**320,5**	**436,3**	**645,6**	*6,9*	*6,5*	*6,2*
Obst und Südfrüchte		**285,9**	**374,8**	**458,1**	*6,1*	*5,6*	*4,4*
davon Südfrüchte		160,5	211,8	255,2	*3,4*	*3,2*	*2,4*
Obst		125,4	163,0	202,9	*2,7*	*2,4*	*2,0*
Futtermittel		**197,8**	**200,3**	**415,0**	*4,2*	*3,0*	*4,0*
davon Ölkuchen		72,9	63,5	68,9	*1,6*	*0,9*	*0,7*
Mais, Dari		58,2	51,5	91,2	*1,2*	*0,8*	*0,9*
Gerste		*) 52,2	67,2	205,4	*1,1*	*1,0*	*2,0*
Kleie und ähnliche Futtermittel		13,9	14,0	47,1	*0,3*	*0,2*	*0,4*
Hafer		0,6	4,1	2,4	*0,0*	*0,1*	*0,0*
Kaffee, Kakao, Tee		**187,1**	**288,8**	**388,9**	*4,0*	*4,3*	*3,7*
davon Kaffee		145,3	222,8	296,6	*3,1*	*3,3*	*2,8*
Kakao, roh		33,1	51,9	71,6	*0,7*	*0,8*	*0,7*
Tee		8,7	14,1	20,7	*0,2*	*0,2*	*0,2*
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse		**171,8**	**120,3**	**248,0**	*3,7*	*1,8*	*2,4*
davon Weizen		109,1	101,7	231,6	*2,3*	*1,5*	*2,2*
Roggen		59,1	10,4	8,9	*1,3*	*0,2*	*0,1*
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse		3,6	8,2	8,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen		**167,6**	**263,7**	**421,3**	*3,6*	*3,9*	*4,1*
davon Kupfer		95,6	156,7	250,8	*2,1*	*2,3*	*2,4*
Zinn		22,4	28,6	43,0	*0,5*	*0,4*	*0,4*
Zink		20,8	29,0	39,2	*0,4*	*0,4*	*0,4*
Blei		9,4	16,4	33,2	*0,2*	*0,3*	*0,3*
Eisen		8,4	15,3	27,9	*0,2*	*0,2*	*0,3*
Aluminium		1,3	4,5	13,0	*0,0*	*0,1*	*0,1*
Sonstige unedle Metalle		9,7	13,2	14,2	*0,2*	*0,2*	*0,2*
Garne		**152,3**	**264,6**	**401,1**	*3,3*	*3,9*	*3,9*
davon Kunstseide und Florettseidengarn		51,8	75,4	94,9	*1,1*	*1,1*	*0,9*
Garn aus	Baumwolle	48,2	90,1	141,3	*1,0*	*1,3*	*1,4*
Garn aus	Wolle und anderen Tierhaaren	40,0	82,4	135,9	*0,9*	*1,2*	*1,3*
Garn aus	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12,3	16,7	29,0	*0,3*	*0,3*	*0,3*
Milch, Butter, Käse		**149,2**	**284,4**	**471,7**	*3,2*	*4,2*	*4,5*
davon Butter		106,6	219,8	377,0	*2,3*	*3,3*	*3,6*
Hart- und Weichkäse		41,8	62,7	88,7	*0,9*	*0,9*	*0,8*
Milch		0,8	1,9	6,0	*0,0*	*0,0*	*0,1*
Mineralöle		**143,6**	**256,8**	**402,9**	*3,1*	*3,8*	*3,9*
Fett außer Butter		**130,2**	**138,8**	**196,0**	*2,8*	*2,1*	*1,9*
davon Schmalz, Oleomargarin		72,5	81,7	99,9	*1,6*	*1,2*	*1,0*
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)		38,7	42,4	71,3	*0,8*	*0,7*	*0,7*
Margarine und ähnliche Speisefette		10,4	7,2	11,0	*0,2*	*0,1*	*0,1*
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg		8,6	7,5	13,8	*0,2*	*0,1*	*0,1*
Rohtabak		**129,1**	**158,9**	**259,3**	*2,8*	*2,4*	*2,5*
Eier von Federvieh		**128,0**	**169,7**	**228,0**	*2,8*	*2,5*	*2,2*
Erze und Metallaschen		**117,8**	**223,6**	**412,7**	*2,5*	*3,3*	*4,0*
davon Eisenerze		54,3	128,1	266,3	*1,1*	*1,9*	*2,6*
Schwefelkies		13,0	19,6	28,9	*0,3*	*0,3*	*0,3*
Kupfererze		6,5	14,9	20,9	*0,1*	*0,2*	*0,2*
Manganerze		4,4	8,5	18,6	*0,1*	*0,1*	*0,2*
Zinkerze		3,1	5,7	10,1	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Sonstige Erze und Metallaschen		36,5	46,8	67,9	*0,8*	*0,7*	*0,6*
Häute und Felle, außer zu Pelzwerk		**106,3**	**190,0**	**304,6**	*2,3*	*2,8*	*2,9*
davon Kalbfelle und Rindshäute		74,7	126,1	197,1	*1,6*	*1,9*	*1,9*
Lamm- und Schaffelle, behaart		6,6	14,7	21,4	*0,2*	*0,2*	*0,2*
Sonstige Felle und Häute		25,0	49,2	86,1	*0,5*	*0,7*	*0,8*
Holz		**95,3**	**163,2**	**380,5**	*2,0*	*2,4*	*3,7*
davon Bau- und Nutzholz		69,8	118,8	300,3	*1,5*	*1,8*	*2,9*
Holz zu Holzmasse		25,5	44,4	80,2	*0,5*	*0,6*	*0,8*
Waren aus Eisen		**95,0**	**150,7**	**224,2**	*2,0*	*2,3*	*2,2*
davon Stab- und Formeisen		31,1	46,9	78,1	*0,7*	*0,7*	*0,8*
Blech und Draht		26,1	36,4	42,9	*0,5*	*0,6*	*0,4*
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen		6,9	14,1	23,3	*0,1*	*0,2*	*0,2*
Eisenbahnoberbaumaterial		5,8	9,5	12,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Röhren und Walzen		3,3	6,5	11,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		3,0	4,5	5,7	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Messerschmiedewaren		0,5	1,0	5,3	*0,0*	*0,0*	*0,1*
Sonstige Eisenwaren		18,3	31,8	45,1	*0,4*	*0,5*	*0,4*
Felle zu Pelzwerk, roh		**86,3**	**136,4**	**176,1**	*1,8*	*2,0*	*1,7*
Farben und sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse		**76,8**	**100,4**	**117,6**	*1,6*	*1,5*	*1,1*
davon Farben, Firnisse und Lacke		22,4	26,0	31,8	*0,5*	*0,4*	*0,3*
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse		54,4	74,4	85,8	*1,1*	*1,1*	*0,8*
Gewebe		**76,6**	**161,3**	**250,0**	*1,6*	*2,4*	*2,4*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	Baumwolle	30,2	62,3	89,6	*0,6*	*0,9*	*0,8*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	Wolle und anderen Tierhaaren	28,1	56,7	80,6	*0,6*	*0,8*	*0,8*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	Seide und Kunstseide	15,7	37,8	71,8	*0,3*	*0,6*	*0,7*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2,6	4,5	8,0	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Fische und Fischzubereitungen		**67,8**	**106,2**	**139,2**	*1,5*	*1,6*	*1,3*
Tierfett und Tran		**62,0**	**58,2**	**96,6**	*1,3*	*0,9*	*0,9*
Steinkohlen		**61,3**	**103,8**	**139,3**	*1,3*	*1,5*	*1,3*
Übrige Waren		1 052,4	1 608,6	2 384,7	*22,6*	*23,9*	*23,0*
Reiner Warenverkehr		**4 666,5**	**6 727,0**	**10 393,2**	*100,0*	*100,0*	*100,0*

*) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 im Werte von 8,07 Mill. ℛℳ

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1932 geordnet	Mill. ℛℳ			vH der Gesamtausfuhr		
	1932	1931	1930	1932	1931	1930
Waren aus Eisen	**835,1**	**1 419,4**	**1 734,5**	*14,6*	*14,8*	*14,4*
davon Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	114,7	186,1	245,2	*2,0*	*1,9*	*2,0*
Blech und Draht	108,5	158,1	181,8	*1,9*	*1,7*	*1,5*
Stab- und Formeisen	92,1	152,3	177,1	*1,6*	*1,6*	*1,5*
Röhren und Walzen	59,0	119,8	138,3	*1,0*	*1,2*	*1,2*
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	48,5	75,1	99,0	*0,9*	*0,8*	*0,8*
Messerschmiedewaren	32,2	50,1	61,3	*0,6*	*0,5*	*0,5*
Eisenbahnoberbaumaterial	6,0	42,5	48,7	*0,1*	*0,5*	*0,4*
Sonstige Eisenwaren	374,1	635,4	783,1	*6,5*	*6,6*	*6,5*
Maschinen (außer elektrischen)	**628,7**	**946,3**	**1 163,3**	*10,9*	*9,9*	*9,7*
davon Werkzeugmaschinen	214,1	258,3	226,6	*3,7*	*2,7*	*1,9*
Textilmaschinen	78,3	103,2	173,2	*1,4*	*1,1*	*1,5*
Landwirtschaftliche Maschinen	9,9	23,5	39,5	*0,2*	*0,3*	*0,3*
Dampflokomotiven, Tender	3,4	20,7	58,1	*0,0*	*0,2*	*0,5*
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	321,0	540,6	665,9	*5,6*	*5,6*	*5,5*
Farben u. sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	**565,0**	**754,9**	**866,8**	*9,9*	*7,9*	*7,2*
davon Farben, Firnisse und Lacke	204,8	276,4	312,9	*3,6*	*2,9*	*2,6*
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	21,0	46,5	67,2	*0,4*	*0,5*	*0,6*
Sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	339,2	432,0	486,7	*5,9*	*4,5*	*4,0*
Gewebe	**363,6**	**772,1**	**937,6**	*6,3*	*8,0*	*7,8*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus: Baumwolle	134,6	278,3	357,6	*2,3*	*2,9*	*3,0*
Wolle und anderen Tierhaaren	118,3	256,4	305,7	*2,0*	*2,7*	*2,5*
Seide und Kunstseide	101,2	220,7	243,7	*1,8*	*2,3*	*2,0*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	9,5	16,7	30,6	*0,2*	*0,1*	*0,3*
Kohlen und Koks	**360,6**	**607,7**	**762,2**	*6,3*	*6,3*	*6,3*
davon Steinkohlen	236,3	409,9	503,5	*4,1*	*4,3*	*4,2*
Koks	85,6	141,8	201,4	*1,5*	*1,5*	*1,6*
Preßkohlen	38,6	55,4	56,8	*0,7*	*0,5*	*0,5*
Braunkohlen	0,1	0,6	0,5	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Elektrische Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	**322,3**	**488,3**	**573,4**	*5,6*	*5,1*	*4,8*
davon Elektrotechnische Erzeugnisse	250,6	399,7	465,8	*4,4*	*4,2*	*3,9*
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	71,7	88,6	107,6	*1,2*	*0,9*	*0,9*
Waren aus unedlen Metallen (außer Eisen)	**230,6**	**354,5**	**464,0**	*4,0*	*3,7*	*3,9*
davon Waren aus Kupfer	144,2	217,9	290,4	*2,5*	*2,3*	*2,4*
Vergoldete und versilberte Waren	21,9	36,4	47,9	*0,4*	*0,4*	*0,4*
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	64,5	100,2	125,7	*1,1*	*1,0*	*1,1*
Papier und Papierwaren	**199,6**	**324,7**	**370,3**	*3,5*	*3,4*	*3,1*
Kleidung, Wäsche und sonstige Textilwaren	**162,8**	**282,9**	**311,7**	*2,8*	*2,9*	*2,5*
davon Kleidung und Wäsche	107,3	175,9	174,8	*1,9*	*1,8*	*1,4*
Filzhüte und Hutstumpen	8,3	12,9	18,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Sonstige Textilwaren[1]	47,2	94,1	118,6	*0,8*	*1,0*	*1,0*
Leder und Lederwaren	**145,7**	**287,8**	**367,2**	*2,5*	*3,0*	*3,1*
davon Leder	96,5	178,8	237,0	*1,7*	*1,9*	*2,0*
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	49,2	109,0	130,2	*0,8*	*1,1*	*1,1*
Glas und Glaswaren	**123,4**	**189,2**	**232,2**	*2,2*	*2,0*	*1,9*
Musikinstrumente, Uhren, sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	**113,5**	**178,9**	**255,5**	*2,0*	*1,9*	*2,1*
davon Uhren	29,9	44,6	58,6	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.	24,3	48,0	86,5	*0,4*	*0,5*	*0,7*
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	59,3	86,3	110,4	*1,1*	*0,9*	*0,9*
Garne	**104,2**	**163,9**	**226,2**	*1,8*	*1,7*	*1,9*
davon Kunstseide und Florettseidengarn	39,9	55,3	84,5	*0,7*	*0,6*	*0,7*
Garn aus: Wolle und anderen Tierhaaren	38,2	70,6	91,0	*0,7*	*0,7*	*0,8*
Baumwolle	19,9	25,8	34,3	*0,3*	*0,3*	*0,3*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6,2	12,2	16,4	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Textilrohstoffe	**102,3**	**182,8**	**281,4**	*1,8*	*1,9*	*2,3*
davon Baumwolle, Wolle u. andere Tierhaare, Rohseide und Florettseide, Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle:	58,5	88,2	154,0	*1,0*	*0,9*	*1,3*
	35,5	82,2	110,4	*0,6*	*0,8*	*0,9*
	4,6	6,6	8,1	*0,1*	*0,1*	*0,0*
	3,7	5,8	8,9	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Pelze und Pelzwaren	**91,9**	**174,0**	**232,9**	*1,6*	*1,8*	*1,9*
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	**80,6**	**136,1**	**189,7**	*1,4*	*1,4*	*1,6*
davon Kupfer	30,4	51,5	82,3	*0,5*	*0,5*	*0,7*
Eisen	12,3	25,8	36,4	*0,2*	*0,3*	*0,3*
Zinn	5,4	9,8	12,1	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Blei	4,9	9,4	14,0	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Aluminium	3,1	6,6	9,6	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Zink	2,7	3,8	9,6	*0,0*	*0,0*	*0,1*
Sonstige unedle Metalle	21,8	29,2	25,7	*0,4*	*0,3*	*0,2*
Kautschukwaren	**56,6**	**92,6**	**113,8**	*1,0*	*1,0*	*0,9*
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	**56,2**	**95,3**	**129,0**	*1,0*	*1,0*	*1,1*
Holzwaren	**52,4**	**87,4**	**105,3**	*0,9*	*0,9*	*0,9*
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse	**51,9**	**41,5**	**53,3**	*0,9*	*0,4*	*0,4*
davon Weizen	34,3	21,3	3,7	*0,6*	*0,2*	*0,0*
Mehl, Graupen u. andere Müllereierzeugnisse	11,4	13,2	24,7	*0,2*	*0,1*	*0,2*
Roggen	6,2	7,0	24,9	*0,1*	*0,1*	*0,2*
Kinderspielzeug (nicht aus Zellhorn oder Kautschuk)	**48,5**	**81,5**	**105,9**	*0,8*	*0,8*	*0,9*
Zelluloid u. dergl., Waren daraus (o. Filme)	**44,5**	**67,5**	**77,8**	*0,8*	*0,7*	*0,7*
Bücher und Musiknoten	**39,3**	**51,7**	**61,5**	*0,7*	*0,5*	*0,5*
Holzschliff, Zellstoff usw.	**36,6**	**60,1**	**75,8**	*0,6*	*0,6*	*0,6*
Filme, belichtet u. unbelichtet	**35,2**	**43,0**	**42,7**	*0,6*	*0,5*	*0,4*
Schwefelsaures Ammoniak	**30,8**	**74,6**	**86,5**	*0,5*	*0,8*	*0,7*
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	30,1	50,8	44,5	*0,5*	*0,5*	*0,4*
Übrige Waren	829,1	1 589,1	2 170,6	*14,3*	*16,6*	*18,0*
Reiner Warenverkehr	5 739,1	9 598,6	12 035,6	*100,0*	*100,0*	*100,0*

[1]) Außer Garnen und Geweben. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Die Waren sind nach der Gruppeneinteilung des „Internationalen Warenverzeichnisses" geordnet. Bei den einzelnen Waren sind die wichtigsten Herstellungs- und Bestimmungsländer aufgeführt, und zwar diejenigen, bei denen die Einfuhr nach oder die Ausfuhr aus Deutschland im Jahre 1932 oder 1931 1 Million ℛℳ und mehr betragen hat.

Eine genaue Bezeichnung der Herstellungs- und Bestimmungsländer, besonders darüber, welche Gebiete sie umfassen, ist in der Übersicht 16 enthalten. — Abkürzung: A.-B. = Außenbesitzungen.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Lebende Tiere				
Pferde[1])				
Einfuhr	**11 832**	**6 293**	**5,27**	**4,65**
Belgien-Luxemburg	1 816	1 245	1,19	1,24
Dänemark	3 657	638	1,57	0,46
Niederlande	1 727	1 688	0,78	1,15
Österreich	2 207	1 665	0,90	1,14
Ausfuhr	**6 195**	**16 828**	**1,74**	**4,74**
Frankreich	4 148	10 509	0,79	2,28
Rindvieh				
Einfuhr	**41 143**	**35 838**	**14,43**	**23,85**
Dänemark	31 749	24 300	9,78	13,82
Danzig	1 375	1 872	0,91	1,76
Litauen	4 358	3 890	0,96	1,94
Österreich	3 237	5 181	2,59	5,83
Ausfuhr	**7 281**	**16 177**	**4,14**	**15,13**
Saargebiet	6 659	1 972	3,69	1,62
Frankreich	409	11 790	0,24	10,08
Rußland (UdSSR)	64	1 244	0,08	2,34
Schweine				
Einfuhr	**2 456**	**8 743**	**0,65**	**4,72**
Dänemark	252	1 505	0,09	1,04
Litauen	2 137	6 907	0,51	3,38
Ausfuhr	**5 171**	**21 202**	**4,02**	**19,83**
Saargebiet	5 131	14 026	3,98	12,34
Österreich	2	2 508	0,00	2,20
Rußland (UdSSR)	—	3 250	—	3,98
Sonstige lebende Tiere				
Einfuhr	**16 607**	**17 388**	**13,91**	**21,71**
Danzig	1	0	0,00	0,00
Polen	5 311	6 381	4,28	7,47
Litauen	2 586	2 464	1,88	2,82
Niederlande	5 066	3 991	3,69	4,36
Rumänien	2 576	2 371	1,84	2,45
Ungarn	403	1 125	0,42	1,34
Ausfuhr	**1 333**	**2 652**	**4,57**	**7,22**
Frankreich	823	1 683	0,87	2,02
V. St. v. Amerika	44	80	2,04	1,99
Lebensmittel und Getränke				
Weizen				
Einfuhr	**1 021 531**	**797 640**	**109,03**	**101,72**
Danzig	36 080	19 268	7,40	5,35
Polen	15 514	9 335	2,61	2,03
Rußland (UdSSR)	13 259	49 730	1,29	5,44
Ungarn	40 671	1 281	3,85	0,13
V. St. v. Amerika	205 030	67 748	21,59	8,15
Canada	477 849	510 090	49,65	65,05
Argentinien	207 054	130 592	20,02	14,38
Australischer Bund	10 661	7 503	1,02	0,86
Ausfuhr	**467 651**	**288 612**	**34,34**	**21,34**
Belgien-Luxemburg	14 731	15 554	1,05	1,17
Dänemark	83 737	78 481	5,82	5,52
Danzig	263	32	0,02	0,00
Polen	15 016	12 067	1,24	0,99
Großbritannien	219 798	110 118	16,03	8,02
Niederlande	72 055	50 764	5,13	3,78
Schweiz	22 834	2 681	1,94	0,23
Roggen				
Einfuhr	**646 064**	**101 823**	**59,09**	**10,35**
Danzig	2 498	1 719	0,42	0,26
Polen	42 450	24 667	5,10	4,25
Rußland (UdSSR)	515 671	73 115	46,30	5,61
Canada	29 241	1 591	2,30	0,14
Argentinien	44 238	395	3,70	0,04
Ausfuhr	**92 627**	**84 909**	**6,18**	**6,97**
Dänemark	54 473	21 604	3,43	1,58
Tschechoslowakei	5 668	43 432	0,52	3,76
Gerste				
Einfuhr	**[2]) 568 889**	**756 564**	**[2]) 52,23**	**67,23**
Danzig	233	129	0,02	0,02
Polen	7 279	7 926	0,83	1,11
Rumänien	166 265	308 821	14,57	26,45
Rußland (UdSSR)	216 651	270 462	19,68	23,78
Canada	14 434	123 609	1,31	11,24
Argentinien	138 021	31 991	12,82	2,96
Ausfuhr	**394**	**612**	**0,10**	**0,11**
Hafer				
Einfuhr	**5 800**	**48 444**	**0,61**	**4,10**
Argentinien	601	36 499	0,05	2,85
Ausfuhr	**286**	**924**	**0,05**	**0,13**
Mais, Dari				
Einfuhr	**759 730**	**507 235**	**58,19**	**51,53**
Rumänien	142 644	34 334	10,49	3,42
Rußland (UdSSR)	24 120	99	1,60	0,01
Ägypten	26	8 869	0,00	1,21
Britisch Südafrika	3 140	49 574	0,32	6,00
Britisch Indien	26 168	28 739	2,52	3,45
China	17 732	20 704	1,52	2,16
Persien	43 078	27 404	3,93	3,58
Übriges Asien	2 906	22 807	0,28	2,91
V. St. v. Amerika	194 709	22 297	16,87	2,31
Argentinien	292 351	264 800	19,63	23,30
Ausfuhr	**3**	**32**	**0,00**	**0,01**
Reis				
Einfuhr	**384 677**	**406 481**	**44,96**	**68,53**
Italien m. A.-B.	9 723	11 022	1,79	2,90
Niederlande	8 108	10 087	1,52	2,43
Britisch Indien	262 033	297 370	27,03	44,65
Französisch Indien	10 829	6 514	1,16	0,86

[1]) Stück. — [2]) Einschl. nachträglich gemeldeter Mengen aus 1931 von 90 653 t Futtergerste im Werte von 8,07 Mill. ℛℳ.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Japan	5 628	7 077	1,08	1,46
Niederl. Indien	30 821	15 247	4,17	4,04
Siam	17 606	9 604	2,18	2,01
V. St. v. Amerika	25 304	23 076	4,35	6,03
Brasilien	3 785	17 772	0,59	2,74
Ausfuhr	**47 494**	**62 265**	**7,95**	**13,20**
Österreich	6 724	6 469	1,00	1,20
Portugal	4 955	5 644	0,78	1,25
Tschechoslowakei	18 065	22 890	3,35	5,12
Columbien	2 090	6 419	0,34	1,22
Malz				
Einfuhr	**3 076**	**5 458**	**0,97**	**1,97**
Tschechoslowakei	2 141	4 790	0,68	1,75
Ausfuhr	**16 333**	**22 284**	**4,25**	**6,49**
Niederlande	3 049	3 628	0,85	1,03
Schweiz	8 220	12 254	2,09	3,44
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse				
Einfuhr	**12 207**	**27 626**	**3,60**	**8,21**
Saargebiet	4 004	3 966	1,41	1,53
Frankreich	181	6 735	0,05	1,82
Schweiz	581	3 742	0,24	1,43
Ausfuhr	**92 130**	**80 503**	**11,38**	**13,18**
Dänemark	9 472	10 380	1,07	1,55
Großbritannien	31 655	21 600	3,84	3,82
Niederlande	18 961	15 416	1,93	2,17
Kartoffeln, frisch				
Einfuhr	**125 538**	**118 515**	**10,06**	**16,85**
Belgien-Luxemburg	29 834	46 318	2,06	5,19
Italien m. A.-B.	43 261	43 361	4,68	8,40
Niederlande	43 355	22 003	2,85	2,40
Ausfuhr	**202 087**	**494 650**	**13,91**	**32,17**
Saargebiet	12 165	25 298	0,74	1,46
Belgien-Luxemburg	6 867	70 198	0,50	4,65
Frankreich	9 236	124 575	0,69	7,86
Großbritannien	136 344	193 298	8,49	11,56
Italien m. A.-B.	15 140	25 287	1,55	2,68
Schweiz	15 823	32 581	1,37	2,38
Speisebohnen, Erbsen, Linsen				
Einfuhr	**70 715**	**83 578**	**10,10**	**18,46**
Danzig	395	594	0,06	0,11
Polen	2 710	9 297	0,40	1,98
Rumänien	15 475	13 982	2,29	2,82
Rußland (UdSSR)	36 008	40 621	4,33	8,86
Japan	8 503	7 497	1,37	1,56
Ausfuhr	**1 473**	**1 813**	**0,92**	**0,93**
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)				
Einfuhr	**346 900**	**381 980**	**60,74**	**88,43**
Belgien-Luxemburg	3 254	6 935	0,60	1,42
Frankreich	8 692	22 039	2,66	9,33
Italien m. A.-B.	96 631	125 696	14,16	21,75
Niederlande	171 990	166 546	30,46	42,18
Ungarn	9 972	7 741	1,03	1,16
Ägypten	37 269	26 614	6,40	4,07
Kanarische Inseln	10 756	17 632	3,14	5,89
Ausfuhr	**15 534**	**27 754**	**2,69**	**4,27**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Obst				
Einfuhr	**496 255**	**401 074**	**125,40**	**162,94**
Belgien-Luxemburg	21 158	4 621	3,08	0,79
Bulgarien	6 144	4 537	1,47	1,22
Frankreich	11 689	21 558	3,30	8,99
Italien m. A.-B.	138 653	95 799	34,44	33,96
Jugoslawien	53 663	14 168	7,47	3,79
Niederlande	30 733	21 931	6,27	5,74
Österreich	57 072	1 704	5,29	0,56
Rumänien	5 436	10 120	2,00	4,11
Rußland (UdSSR)	3 842	5 176	1,84	1,73
Spanien m. A.-B.	12 010	10 283	4,63	5,08
Tschechoslowakei	9 651	27 244	1,36	3,91
Ungarn	12 872	16 837	2,54	3,32
Türkei	6 177	5 368	5,72	7,09
V. St. v. Amerika	99 553	133 619	38,88	69,74
Brasilien	1 786	2 437	0,88	1,56
Australischer Bund	2 895	5 453	1,08	3,36
Neu-Seeland	3 233	4 496	1,18	2,53
Ausfuhr	**15 794**	**21 796**	**3,73**	**6,24**
Frankreich	2 062	5 430	0,45	1,23
Großbritannien	5 835	3 400	1,03	0,67
Schweiz	3 189	4 394	0,90	1,39
Südfrüchte				
Einfuhr	**517 682**	**556 232**	**160,49**	**211,82**
Griechenland	20 811	18 923	10,23	11,46
Italien m. A.-B.	99 712	133 807	33,29	45,72
Portugal	4 066	5 426	1,48	2,70
Spanien m. A.-B.	199 686	217 140	52,27	72,32
Britisch Westafrika	6 064	1 483	1,15	0,49
Kanarische Inseln	12 891	9 957	3,56	3,78
M. vorm. D. Kamerun	3 236	3 354	0,88	1,33
Ceylon	8 203	8 722	2,85	3,42
Mand. Palästina	19 421	14 665	5,21	5,27
Persien	8 927	5 454	5,80	4,12
Türkei	19 532	19 164	10,17	12,49
V. St. v. Amerika	10 641	11 442	5,28	6,52
Übriges Brit. Amerika	77 296	76 931	19,96	29,60
Brasilien	2 953	3 803	0,69	1,30
Honduras	8 466	12 094	2,16	4,14
Übriges Australien	1 370	1 018	1,05	1,07
Ausfuhr	**980**	**2 236**	**0,46**	**1,25**
Zucker				
Einfuhr	**34 328**	**14 278**	**8,53**	**5,07**
Danzig	17 279	9 734	7,05	4,11
Polen	6 880	—	0,34	—
Ausfuhr	**84 281**	**368 006**	**11,00**	**47,47**
Dänemark	6 957	17 607	0,76	2,17
Finnland	1 951	14 878	0,25	1,99
Frankreich	3 548	17 631	0,41	2,30
Griechenland	1 324	7 681	0,17	1,09
Großbritannien	18 729	126 608	2,01	15,03
Litauen	831	10 502	0,11	1,57
Niederlande	12 858	34 388	1,68	4,05
Norwegen	4 020	12 586	0,63	1,72
Schweden	14 079	45 970	1,39	5,44
Schweiz	7 674	47 472	1,20	7,38

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1932	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1931
Kaffee				
Einfuhr	**130 336**	**156 529**	**145,34**	**222,78**
Britisch Ostafrika	1 447	1 278	1,49	1,73
Portug. Westafrika	1 641	1 336	1,24	1,01
Britisch Indien	975	1 574	1,60	2,97
Niederl. Indien	4 785	2 238	4,72	4,39
Brasilien	57 736	68 891	53,20	74,75
Columbien	6 258	5 866	7,58	9,50
Costarica	6 416	7 743	10,31	16,86
Guatemala	22 666	28 162	30,17	49,10
Mexiko	6 893	9 436	9,09	15,53
Nicaragua	2 231	3 378	2,74	4,93
Salvador	10 542	16 905	12,84	26,65
Venezuela	6 146	7 381	7,39	11,82
Ausfuhr	**640**	**996**	**0,75**	**1,15**
Tee				
Einfuhr	**4 798**	**5 294**	**8,64**	**14,15**
Britisch Indien	1 260	1 553	2,75	4,76
Ceylon	940	1 057	2,09	3,28
China	386	578	0,70	1,37
Niederl. Indien	2 159	2 050	2,95	4,49
Ausfuhr	—	—	—	—
Kakao, roh				
Einfuhr	**78 021**	**86 263**	**33,13**	**51,89**
Britisch Westafrika	64 518	70 762	25,48	39,97
Portug. Westafrika	2 724	2 877	1,18	1,92
Übriges Brit. Amerika	1 107	1 598	0,67	1,36
Brasilien	4 158	3 939	1,87	2,60
Ecuador	2 038	2 487	1,97	2,85
Venezuela	734	1 027	0,68	1,08
Ausfuhr	**674**	**1 108**	**0,02**	**0,06**
Fleisch, Speck, Fleischwürste				
Einfuhr	**58 695**	**62 855**	**42,16**	**63,24**
Dänemark	13 857	20 381	8,94	17,03
Danzig	259	234	0,30	0,34
Polen	964	1 612	0,78	1,84
Jugoslawien	518	707	0,53	1,06
Litauen	3 438	3 106	2,61	3,36
Niederlande	23 038	17 809	14,12	16,18
Rumänien	2 987	1 818	2,64	2,46
Rußland (UdSSR)	5 807	4 783	5,42	6,60
Schweden	1 027	1 442	0,58	1,03
Tschechoslowakei	275	707	0,41	1,32
Ungarn	4 026	5 860	3,76	7,32
V. St. v. Amerika	1 189	2 325	0,71	1,94
Ausfuhr	**1 293**	**7 677**	**2,42**	**10,88**
Belgien-Luxemburg	68	954	0,18	1,32
Dänemark	24	730	0,05	1,35
Frankreich	307	2 999	0,48	3,71
Großbritannien	156	1 432	0,12	1,02
Schweiz	253	550	0,44	1,21
Fische und Fischzubereitungen				
Einfuhr	**255 530**	**292 704**	**67,80**	**106,19**
Belgien-Luxemburg	5 351	20 697	1,01	4,39
Dänemark	26 343	23 858	8,47	10,95
Großbritannien	101 454	100 249	22,92	32,05
Island	8 168	3 803	1,58	1,10
Niederlande	34 178	56 847	9,09	18,49
Norwegen	48 730	56 909	7,27	14,40
Portugal	9 401	8 752	6,93	9,70
Rußland (UdSSR)	1 171	1 233	1,51	1,97
Schweden	12 344	10 490	2,77	2,84
Spanien m. A.-B.	2 037	1 625	1,42	1,58
V. St. v. Amerika	1 122	1 171	1,51	2,32
Ausfuhr	**22 041**	**30 798**	**9,03**	**13,37**
Danzig	448	468	0,09	0,13
Polen	2 277	5 729	0,42	1,19
Frankreich	821	1 238	0,91	1,19
Österreich	4 288	5 151	1,72	2,34
Schweiz	2 048	2 034	1,66	2,02
Tschechoslowakei	7 100	10 148	1,49	2,74
Milch				
Einfuhr	**2 763**	**5 812**	**0,79**	**1,96**
Ausfuhr	**1 307**	**3 065**	**0,87**	**1,72**
Butter				
Einfuhr	**69 519**	**100 221**	**106,55**	**219,78**
Belgien-Luxemburg	173	478	0,33	1,13
Dänemark	13 243	30 636	21,79	71,73
Danzig	23	41	0,04	0,09
Polen	791	7 185	1,16	14,38
Estland	6 004	6 225	10,08	12,98
Finnland	3 003	4 066	4,46	8,85
Lettland	9 274	12 076	14,80	25,09
Litauen	5 576	4 273	9,02	8,78
Niederlande	8 905	16 348	14,97	38,77
Österreich	602	1 257	0,95	2,62
Rußland (UdSSR)	13 288	7 639	15,62	13,40
Schweden	3 958	6 766	6,10	15,55
Ungarn	1 501	911	2,43	1,78
Australischer Bund	1 176	1 505	1,65	2,96
Neu-Seeland	914	101	1,53	0,18
Ausfuhr	**217**	**122**	**0,35**	**0,34**
Hart- und Weichkäse				
Einfuhr	**49 300**	**54 615**	**41,84**	**62,66**
Dänemark	5 592	3 793	4,38	4,08
Finnland	2 813	2 436	1,91	1,87
Frankreich	191	527	0,38	1,21
Großbritannien	712	682	1,00	1,37
Italien m. A.-B.	841	2 790	0,71	2,81
Niederlande	32 546	33 998	28,12	40,05
Österreich	726	1 152	0,74	1,72
Schweiz	1 250	2 654	2,40	5,96
Ausfuhr	**1 922**	**3 344**	**1,75**	**4,37**
Saargebiet	971	1 538	0,52	1,23
V. St. v. Amerika	383	727	0,56	1,45
Eier von Federvieh				
Einfuhr	**143 306**	**143 132**	**127,99**	**169,65**
Belgien-Luxemburg	16 284	6 933	14,51	8,63
Bulgarien	11 415	18 290	10,32	22,31
Dänemark	20 862	9 523	18,63	11,04
Danzig	39	24	0,03	0,03
Polen	1 840	2 926	1,88	4,01
Estland	1 173	1 311	1,11	1,60
Finnland	3 645	743	3,50	0,87

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Italien m. A.-B.	2 155	6 310	2,10	8,46
Jugoslawien	3 028	6 915	2,85	8,14
Litauen	2 082	2 344	1,87	2,56
Niederlande	53 608	46 578	48,15	58,12
Österreich	126	1 039	0,13	1,21
Rumänien	15 021	13 251	12,56	14,34
Rußland (UdSSR)	5 463	14 139	4,07	13,07
Schweden	2 070	1 172	2,01	1,43
Tschechoslowakei	286	945	0,30	1,25
Ungarn	1 205	5 437	1,23	6,52
China	1 584	3 880	1,27	4,06
Ausfuhr	**64**	**153**	**0,09**	**0,29**
Schmalz, Oleomargarin				
Einfuhr	**114 874**	**89 738**	**72,46**	**81,70**
Dänemark	23 274	20 847	14,52	17,84
Niederlande	4 387	2 661	2,68	2,23
V. St. v. Amerika	85 380	63 423	54,27	59,32
Ausfuhr	**26**	**194**	**0,02**	**0,19**
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg				
Einfuhr	**24 354**	**17 243**	**8,62**	**7,47**
Argentinien	12 442	9 069	4,64	4,15
Australischer Bund	2 860	1 198	1,04	0,54
Ausfuhr	**1 305**	**2 806**	**0,57**	**1,31**
Margarine und ähnliche Speisefette				
Einfuhr	**30 759**	**14 013**	**10,44**	**7,19**
Dänemark	8 405	3 988	3,04	1,91
Norwegen	17 350	9 150	5,66	4,55
Ausfuhr	**18 705**	**35 838**	**10,19**	**26,92**
Saargebiet	2 891	2 443	3,13	3,21
Belgien-Luxemburg	385	1 559	0,16	1,06
Dänemark	4 662	8 576	2,15	4,52
Niederlande	2 837	2 131	0,97	1,17
Rußland (UdSSR)	101	7 289	0,05	6,51
Schweden	30	2 650	0,02	1,48
Tschechoslowakei	1 182	4 014	0,68	4,25
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	**119 907**	**89 271**	**38,65**	**42,40**
Belgien-Luxemburg	5 432	3 490	2,17	2,28
Großbritannien	4 420	7 407	2,12	4,44
Italien m. A.-B.	1 599	2 057	1,14	1,68
Niederlande	20 783	14 225	5,24	6,00
Rußland (UdSSR)	16 211	991	4,67	0,49
Britisch Westafrika	26 051	28 125	6,85	10,58
China	9 017	13 626	4,48	7,22
Niederl. Indien	23 376	8 863	6,55	3,84
Ausfuhr	**68 976**	**111 380**	**24,38**	**51,79**
Belgien-Luxemburg	1 983	2 137	1,11	1,25
Dänemark	2 733	2 567	1,11	1,28
Danzig	836	13 265	0,34	5,54
Polen	3 643	14 256	1,35	7,10
Frankreich	3 675	5 431	1,12	1,99
Großbritannien	8 027	7 754	2,14	3,56
Italien m. A.-B.	3 758	2 565	1,06	1,04
Niederlande	7 996	6 986	2,43	3,41
Österreich	5 248	6 396	1,83	3,01
Schweden	4 771	6 077	1,51	2,49
Schweiz	6 122	7 936	2,36	3,87
Tschechoslowakei	12 537	10 975	4,71	5,23
Franz. Marokko	257	3 047	0,10	1,32
V. St. v. Amerika	1 616	14 864	0,62	6,93
Gewürze				
Einfuhr	**9 684**	**9 811**	**9,34**	**14,19**
Madagaskar	134	216	0,49	1,07
Britisch Indien	1 217	1 513	1,34	2,29
Britisch Malaya	1 055	657	1,03	0,95
Niederl. Indien	4 229	4 436	4,29	6,48
Übriges Brit. Amerika	1 072	1 274	0,53	1,08
Ausfuhr	**275**	**243**	**0,14**	**0,19**
Branntwein und Sprit aller Art*)				
Einfuhr	**677**	**921**	**1,34**	**1,87**
Ausfuhr	**1 410**	**1 763**	**1,97**	**2,92**
Wein und Most				
Einfuhr	**70 619**	**68 725**	**21,79**	**27,39**
Frankreich	5 950	6 811	3,55	5,43
Griechenland	6 892	12 844	2,11	3,78
Italien m. A.-B.	17 850	9 231	4,79	3,23
Portugal	1 448	1 540	0,92	1,35
Spanien m. A.-B.	28 009	31 655	7,72	11,10
Ausfuhr	**5 825**	**7 050**	**6,92**	**10,51**
Saargebiet	1 471	1 632	0,80	1,15
Großbritannien	1 383	1 687	2,14	3,42
Niederlande	982	1 069	1,19	1,52
Bier				
Einfuhr	**9 548**	**14 732**	**1,55**	**2,72**
Tschechoslowakei	9 357	14 400	1,49	2,60
Ausfuhr	**50 302**	**85 266**	**14,23**	**26,29**
Belgien-Luxemburg	5 256	8 057	1,23	2,01
Niederlande	4 977	5 402	1,01	1,15
Ägypten	1 475	3 280	0,45	1,02
Britisch Westafrika	2 823	6 301	0,69	1,68
Belgisch Kongo	4 098	7 671	1,25	2,55
Britisch Indien	4 776	6 425	1,62	2,34
Niederl. Indien	7 959	15 225	2,70	5,43
Sonstige Lebensmittel und Getränke				
Einfuhr	**163 703**	**169 803**	**50,78**	**55,13**
Belgien-Luxemburg	19 617	4 009	2,76	0,91
Bulgarien	5 534	12 296	0,65	1,66
Danzig	1 276	2 329	0,15	0,42
Polen	16 109	26 909	1,36	3,37
Frankreich	10 307	12 349	0,89	1,20
Italien m. A.-B.	3 331	4 383	1,36	1,87
Niederlande	18 598	17 669	2,21	3,02
Rumänien	9 060	11 894	0,84	1,43
Rußland (UdSSR)	8 644	2 518	1,27	0,74
Schweiz	1 594	3 062	2,12	3,04
Spanien m. A.-B.	5 889	8 487	1,92	3,13
China	21 205	20 863	13,14	14,65
V. St. v. Amerika	4 570	5 345	1,05	1,65
Argentinien	1 980	2 549	4,79	4,60
Uruguay	404	299	3,14	1,42
Nicht ermitt. Länder	10 615	15 145	5,97	3,94

*) Einschließlich Brennspiritus.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Ausfuhr	**746 304**	**867 070**	**32,74**	**52,98**
Saargebiet	3 307	4 083	3,61	4,51
Belgien-Luxemburg	125 138	130 738	2,87	3,10
Dänemark	56 659	76 518	1,82	3,86
Frankreich	1 753	7 789	2,35	6,27
Großbritannien	23 894	36 461	2,70	5,40
Italien m. A.-B.	728	584	0,93	1,06
Niederlande	67 888	83 977	2,42	3,60
Norwegen	33 176	38 246	0,72	1,08
Schweden	51 824	70 687	1,49	2,34
Schweiz	5 627	5 988	1,00	2,26
Tschechoslowakei	120 686	144 940	2,46	3,48
Ungarn	74 633	82 875	1,41	1,58
V. St. v. Amerika	3 473	7 903	2,20	3,42
Rohstoffe und halbfertige Waren				
Rohseide und Florettseide				
Einfuhr	**3 089**	**3 049**	**21,19**	**38,89**
Frankreich	357	331	1,93	4,47
Italien m. A.-B.	1 141	1 526	14,52	26,68
Schweiz	329	333	2,37	4,94
Japan	106	87	1,31	1,15
Ausfuhr	**2 021**	**2 326**	**4,58**	**6,64**
Danzig	0	—	0,01	—
Polen	6	451	0,02	1,40
Schweiz	488	415	0,82	1,27
Tschechoslowakei	486	540	1,09	1,25
V. St. v. Amerika	540	348	1,29	0,80
Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle				
Einfuhr	**180 050**	**181 678**	**236,38**	**321,82**
Belgien-Luxemburg	8 884	11 198	22,05	33,74
Frankreich	12 336	10 632	28,08	31,22
Großbritannien	10 670	9 725	19,69	22,16
Niederlande	778	741	0,81	1,09
Rußland (UdSSR)	5 173	5 823	4,25	7,21
Schweiz	782	803	2,43	2,87
Tschechoslowakei	1 635	2 642	1,69	4,39
Ungarn	508	1 417	0,54	1,91
Britisch Südafrika	29 747	24 256	30,62	38,34
V. St. v. Amerika	1 250	1 581	0,91	2,03
Argentinien	18 564	23 821	18,07	30,77
Brasilien	1 075	2 511	1,18	3,20
Chile	1 240	1 389	1,33	1,97
Uruguay	10 620	16 257	11,17	22,28
Australischer Bund	60 988	54 605	77,39	96,23
Neu-Seeland	11 702	9 649	12,01	16,30
Ausfuhr	**19 082**	**33 962**	**35,47**	**82,19**
Belgien-Luxemburg	3 061	3 800	3,23	6,54
Dänemark	735	1 069	1,48	2,53
Danzig	10	28	0,02	0,05
Polen	656	1 478	1,43	4,45
Frankreich	1 012	1 266	1,39	2,05
Großbritannien	1 096	2 542	0,99	4,16
Italien m. A.-B.	705	1 161	1,30	2,90
Niederlande	552	1 790	0,85	2,99
Österreich	1 148	1 553	2,56	4,36
Rußland (UdSSR)	25	2 166	0,08	5,84
Schweden	891	1 052	1,94	2,08
Schweiz	1 503	1 734	3,32	4,62
Tschechoslowakei	5 173	10 085	11,36	30,19
Ungarn	438	454	1,20	1,58
V. St. v. Amerika	784	2 063	1,01	2,55

*) Naß und trocken.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle				
Einfuhr	**424 724**	**379 809**	**291,27**	**336,64**
Frankreich	3 350	5 571	1,29	2,81
Großbritannien	4 135	2 158	1,64	1,16
Niederlande	3 681	4 573	1,06	1,77
Tschechoslowakei	3 252	4 486	1,01	1,85
Ägypten	33 715	29 740	31,88	37,63
Belgisch Kongo	5 315	3 802	3,90	3,34
Britisch Indien	23 521	37 552	13,74	26,13
China	3 829	5 623	1,18	2,02
Türkei	2 305	1 460	1,75	1,29
V. St. v. Amerika	317 371	256 594	219,72	235,78
Argentinien	4 793	2 312	3,23	2,17
Brasilien	237	2 524	0,10	2,50
Haiti	1 060	1 368	0,74	1,50
Peru	8 473	10 259	6,87	11,03
Ausfuhr	**84 308**	**99 105**	**58,52**	**88,18**
Danzig	6	—	0,00	—
Polen	15 159	20 228	11,72	20,89
Finnland	1 854	1 999	1,54	2,24
Frankreich	3 163	3 425	1,76	2,86
Großbritannien	799	2 357	0,41	1,65
Italien m. A.-B	1 392	2 041	0,72	1,61
Jugoslawien	1 029	1 578	0,76	1,51
Niederlande	8 818	14 686	2,95	8,56
Österreich	9 328	7 826	7,26	7,67
Rumänien	2 360	1 100	1,75	1,16
Schweden	5 236	5 292	3,88	4,86
Schweiz	1 516	1 885	1,15	1,86
Tschechoslowakei	25 216	28 355	18,66	26,34
Ungarn	4 084	3 335	2,96	3,10
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle				
Einfuhr	**166 124**	**168 584**	**57,01**	**69,90**
Belgien-Luxemburg	4 239	4 813	1,89	2,31
Italien m. A.-B.	12 143	16 467	7,43	9,46
Jugoslawien	3 116	2 781	1,39	1,44
Litauen	2 699	1 744	1,31	0,85
Niederlande	1 041	1 147	1,22	1,54
Rußland (UdSSR)	10 390	6 473	5,15	3,69
Britisch Ostafrika	9 900	13 350	2,48	4,71
M. vorm. D. Ostafrika	6 385	2 847	1,51	0,99
Britisch Indien	78 803	85 093	20,39	26,58
China	2 087	1 732	1,67	1,82
Niederl. Indien	15 188	14 241	6,34	8,82
Philippinen	2 153	3 241	0,71	1,58
Mexiko	5 547	4 064	1,59	1,82
Ausfuhr	**6 704**	**10 704**	**3,69**	**5,83**
Schweiz	582	625	1,39	1,79
Tschechoslowakei	3 025	5 239	0,72	1,23
Lamm- und Schaffelle, behaart				
Einfuhr	**7 810**	**8 346**	**6,55**	**14,75**
Rußland (UdSSR)	2 879	2 220	1,84	3,62
Spanien m. A.-B.	883	1 225	1,30	3,44
Ausfuhr	**1 923**	**2 332**	**1,01**	**2,05**
Kalbfelle und Rindshäute*)				
Einfuhr	**117 077**	**115 372**	**74,71**	**126,07**
Belgien-Luxemburg	1 184	1 581	0,70	1,83
Dänemark	3 816	3 483	1,83	3,27

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Danzig	134	249	0,08	0,22
Polen	1 913	3 095	1,05	3,18
Finnland	1 254	1 780	0,75	2,00
Frankreich	8 802	8 243	6,28	11,10
Italien m. A.-B.	3 003	4 084	2,43	5,56
Niederlande	2 578	1 580	1,17	1,31
Norwegen	1 875	1 447	0,98	1,52
Österreich	1 882	2 269	1,17	2,48
Rußland (UdSSR)	3 241	2 607	1,83	2,61
Schweden	3 190	2 746	1,79	2,77
Schweiz	1 804	1 566	1,22	1,87
Tschechoslowakei	7 754	5 462	5,34	6,07
Britisch Südafrika	1 984	1 893	1,40	2,00
Britisch Indien	3 042	4 130	2,81	6,74
China	507	927	0,50	1,37
Niederl. Indien	587	597	0,81	1,12
V. St. v. Amerika	694	938	0,42	1,17
Argentinien	38 741	30 949	23,28	31,04
Brasilien	10 262	14 163	6,84	13,88
Columbien	814	1 303	0,72	1,75
Cuba	2 522	3 967	1,37	3,90
Uruguay	7 748	8 349	5,01	8,73
Ausfuhr	**29 385**	**44 674**	**18,45**	**43,34**
Belgien-Luxemburg	2 756	3 771	1,55	3,97
Dänemark	2 735	2 553	1,81	2,46
Danzig	52	130	0,02	0,07
Polen	3 249	4 997	1,56	3,64
Frankreich	2 125	5 814	1,71	6,00
Großbritannien	4 663	6 100	2,69	5,33
Niederlande	3 683	3 333	2,08	3,28
Österreich	1 359	2 588	0,71	2,17
Rußland (UdSSR)	394	1 596	0,23	1,36
Tschechoslowakei	1 622	3 168	0,67	2,42
V. St. v. Amerika	3 342	4 767	3,06	6,82

Felle zu Pelzwerk, roh

Einfuhr	**4 847**	**5 674**	**86,28**	**136,44**
Belgien-Luxemburg	103	211	0,45	1,02
Danzig	5	6	0,08	0,12
Polen	84	198	0,82	1,25
Frankreich	219	395	2,12	3,36
Großbritannien	804	1 184	27,01	47,90
Italien m. A.-B.	426	297	1,75	1,99
Norwegen	120	37	2,84	0,89
Österreich	102	124	1,01	1,66
Rumänien	92	118	2,10	3,67
Rußland (UdSSR)	572	651	18,09	31,47
Schweden	21	27	0,98	1,05
Schweiz	97	117	0,47	1,01
Spanien m. A.-B.	230	169	1,04	1,97
Tschechoslowakei	404	370	1,49	1,94
M. vorm. D. Sw. Afrika	22	9	1,11	0,52
V. St. v. Amerika	540	704	14,66	21,95
Argentinien	175	175	2,87	4,57
Uruguay	122	71	1,63	0,76
Ausfuhr	**2 737**	**3 349**	**26,87**	**55,20**
Belgien-Luxemburg	671	1 112	1,67	3,41
Danzig	3	1	0,04	0,05
Polen	234	252	2,81	4,69
Frankreich	594	444	2,60	4,16
Großbritannien	199	184	3,10	8,37
Italien m. A.-B.	26	14	1,53	1,11
Tschechoslowakei	292	239	1,23	1,38
V. St. v. Amerika	485	824	11,16	28,61

*) Darunter Roßhäute, naß und trocken.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Sonstige Felle und Häute*)				
Einfuhr	**15 253**	**18 663**	**25,02**	**49,22**
Frankreich	3 029	3 523	1,87	5,69
Großbritannien	2 500	3 530	2,85	12,31
Italien m. A.-B.	149	283	0,44	1,00
Niederlande	1 398	2 384	0,65	1,53
Rußland (UdSSR)	1 461	991	0,84	1,24
Spanien m. A.-B.	694	228	2,95	1,42
Tschechoslowakei	303	505	0,76	2,59
Britisch Indien	1 529	1 468	5,71	8,91
China	257	332	0,61	1,13
Niederl. Indien	65	115	0,87	1,45
Brasilien	291	125	1,98	1,30
Ausfuhr	**1 198**	**3 163**	**2,26**	**5,12**
Tschechoslowakei	189	536	0,48	1,07
Federn und Borsten				
Einfuhr	**7 802**	**9 433**	**25,23**	**39,64**
Dänemark	544	676	1,91	2,92
Danzig	1	1	0,00	0,01
Polen	1 137	1 211	3,83	5,11
Frankreich	592	697	1,67	2,38
Jugoslawien	341	265	1,38	0,98
Rumänien	408	488	1,42	1,94
Rußland (UdSSR)	440	813	1,98	3,72
Tschechoslowakei	666	1 094	2,67	5,98
Ungarn	868	1 906	2,94	8,42
China	1 867	1 539	4,54	4,95
Ausfuhr	**1 265**	**1 539**	**6,34**	**8,79**
Frankreich	108	132	0,63	1,09
Großbritannien	147	205	1,00	1,28
Schweiz	280	260	1,58	1,70
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke				
Einfuhr	**243 567**	**157 795**	**62,05**	**58,15**
Großbritannien	9 297	11 643	2,55	4,64
Norwegen	17 248	7 730	3,66	3,06
Japan	3 599	9 633	0,81	3,23
Übriges Brit. Amerika	91 911	29 704	24,77	11,11
Eismeer	110 751	90 565	28,08	33,77
Ausfuhr	**22 708**	**21 645**	**5,50**	**6,74**
Tschechoslowakei	10 141	6 844	2,17	1,72
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.				
Einfuhr	**41 314**	**43 533**	**38,87**	**52,02**
Dänemark	9 857	11 182	3,30	4,30
Frankreich	1 447	1 433	1,70	1,91
Großbritannien	2 937	2 891	3,40	3,67
Niederlande	1 607	1 957	1,54	2,26
Rußland (UdSSR)	4 628	5 572	5,96	9,49
China	651	976	2,33	4,46
Persien	220	162	1,32	1,84
V. St. v. Amerika	7 486	6 846	6,15	6,69
Argentinien	6 110	5 460	5,60	5,53
Ausfuhr	**5 472**	**6 728**	**9,53**	**12,84**
Frankreich	669	845	0,77	1,04
Niederlande	520	706	0,75	1,04
Österreich	418	666	1,09	2,24
Schweden	528	690	0,81	1,21
Schweiz	687	314	1,39	0,91
Tschechoslowakei	694	575	1,62	1,74

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Hopfen				
Einfuhr	**1 736**	**1 759**	**2,98**	**2,08**
Tschechoslowakei	727	948	1,59	1,30
Ausfuhr	**2 113**	**4 420**	**4,29**	**7,34**
Belgien-Luxemburg	309	1 328	0,65	1,71
Rohtabak				
Einfuhr	**73 556**	**69 791**	**129,14**	**158,88**
Bulgarien	8 862	6 432	18,70	18,73
Griechenland	15 982	12 782	40,15	45,10
Rußland (UdSSR)	1 991	1 811	3,66	3,91
Niederl. Indien	18 687	21 245	33,44	44,73
Türkei	9 147	8 723	15,52	22,45
V. St. v. Amerika	6 377	5 839	6,22	7,91
Brasilien	6 560	5 656	5,44	6,95
Cuba	1 598	1 640	1,61	2,15
Dominik. Republik	1 947	2 700	1,28	2,69
Ausfuhr	**248**	**272**	**0,36**	**0,42**
Nichtölhaltige Sämereien				
Einfuhr	**31 475**	**40 425**	**23,14**	**32,78**
Dänemark	1 557	1 813	0,94	1,82
Danzig	151	294	0,12	0,18
Polen	2 300	7 510	1,67	4,11
Frankreich	3 253	6 077	3,67	6,47
Großbritannien	2 719	4 205	1,27	2,79
Italien m. A.-B.	474	1 860	0,53	1,93
Lettland	1 151	680	1,19	0,73
Litauen	1 263	807	1,23	0,75
Niederlande	3 450	4 064	2,06	2,64
Rumänien	2 538	1 767	2,60	1,96
Tschechoslowakei	784	1 067	0,74	1,12
Ungarn	5 154	3 680	4,47	3,50
V. St. v. Amerika	580	802	0,45	1,20
Ausfuhr	**18 377**	**20 726**	**13,20**	**18,90**
Frankreich	1 569	1 807	1,31	1,51
Großbritannien	1 511	1 110	1,16	1,21
Österreich	1 232	1 280	0,70	1,04
Rußland (UdSSR)	169	991	0,29	1,17
Spanien m. A.-B.	477	1 489	0,32	1,25
Tschechoslowakei	462	2 020	0,38	1,67
V. St. v. Amerika	7 003	5 483	4,34	4,95
Ölfrüchte und Ölsaaten				
Einfuhr	**2 390 785**	**2 416 091**	**320,48**	**436,28**
Danzig	2 900	3 811	0,63	0,85
Polen	6 932	6 079	1,88	1,69
Niederlande	4 859	4 651	1,39	1,61
Rumänien	18 037	17 310	2,21	2,88
Rußland (UdSSR)	8 202	1 930	1,16	0,65
Britisch Ostafrika	10 029	5 958	1,80	1,30
Britisch Westafrika	214 218	252 547	35,27	51,24
Franz. Westafrika	12 295	39 842	1,67	6,68
Belgisch Kongo	99 353	65 661	16,18	15,09
Portug. Ostafrika	9 972	10 301	1,92	1,95
Britisch Indien	183 413	432 609	37,02	102,64
Britisch Malaya	5 564	9 101	1,21	2,50
Ceylon	5 678	8 324	1,27	2,24
China	1 199 933	1 080 589	131,01	145,81
Niederl. Indien	110 968	118 301	24,43	34,17
V. St. v. Amerika	42 716	1 400	4,27	0,28
Übriges Brit. Amerika	1 157	5 328	0,26	1,58
Argentinien	426 188	313 985	51,57	54,44
Brasilien	6 137	9 730	1,29	2,47
Ausfuhr	**4 247**	**5 046**	**0,91**	**1,25**
Ölkuchen				
Einfuhr	**733 251**	**545 641**	**72,90**	**63,53**
Belgien-Luxemburg	6 207	9 377	0,66	1,03
Dänemark	117 134	33 685	11,80	3,85
Danzig	1 626	737	0,18	0,11
Polen	15 570	11 049	1,52	1,54
Frankreich	72 226	32 963	7,51	3,66
Großbritannien	13 223	11 641	1,21	1,21
Italien m. A.-B.	7 493	18 432	0,73	2,29
Niederlande	24 406	34 186	2,73	4,38
Rumänien	48 852	26 455	3,58	2,48
Rußland (UdSSR)	82 247	34 585	7,97	4,39
Schweiz	6 006	11 241	0,82	1,60
Tschechoslowakei	28 473	33 106	3,19	4,31
Ägypten	9 427	11 846	0,68	1,21
Britisch Indien	89 865	84 134	9,38	9,35
China	20 486	8 159	2,06	0,94
Niederl. Indien	21 257	18 575	2,32	2,36
Philippinen	47 347	48 705	4,73	5,15
V. St. v. Amerika	33 123	34 210	3,36	3,87
Argentinien	34 569	35 522	3,29	4,04
Brasilien	19 292	11 164	1,67	1,20
Ausfuhr	**93 709**	**286 686**	**10,09**	**36,11**
Belgien-Luxemburg	6 306	9 779	0,61	1,09
Dänemark	7 548	95 109	0,72	11,50
Danzig	545	570	0,06	0,07
Polen	2 070	7 431	0,26	1,02
Finnland	11 720	24 360	1,31	3,44
Niederlande	50 213	103 159	5,32	12,86
Norwegen	185	7 816	0,02	1,11
Schweden	617	16 461	0,06	2,06
Tschechoslowakei	5 964	9 459	0,71	1,28
Kleie und ähnliche Futtermittel				
Einfuhr	**179 403**	**166 481**	**13,85**	**13,94**
Frankreich	4 983	11 851	0,39	1,08
Großbritannien	7 751	17 711	0,75	1,81
Italien m. A.-B.	6 865	17 027	0,53	1,23
Niederlande	7 738	14 782	0,77	1,40
Britisch Indien	57 577	37 841	4,08	2,63
V. St. v. Amerika	31 561	5 286	2,49	0,37
Argentinien	7 563	15 136	0,69	1,37
Ausfuhr	**20 308**	**33 427**	**0,85**	**1,18**
Bau- und Nutzholz				
Einfuhr	**1 219 082**	**1 699 001**	**69,81**	**118,78**
Danzig	131	733	0,01	0,09
Polen	109 527	180 494	3,03	8,81
Finnland	113 606	219 973	5,75	14,71
Jugoslawien	3 898	12 302	0,45	1,86
Lettland	4 154	21 345	0,27	1,32
Litauen	37 867	30 201	1,46	1,90
Österreich	27 051	90 003	1,16	4,00
Rumänien	24 075	49 626	1,94	4,67
Rußland (UdSSR)	316 434	344 565	15,88	20,77
Schweden	57 688	49 685	3,30	4,68
Spanien m. A.-B.	6 719	11 887	0,60	1,16
Tschechoslowakei	251 235	373 833	9,08	17,00

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Franz. Westafrika	161 016	163 962	14,99	16,79
V. St. v. Amerika	73 015	97 057	7,61	13,82
Ausfuhr	**740 041**	**1 165 870**	**26,72**	**55,04**
Saargebiet	134 765	233 682	2,88	6,87
Belgien-Luxemburg	63 651	76 297	1,69	2,76
Dänemark	5 939	14 921	0,58	1,29
Frankreich	125 919	271 301	5,53	15,60
Großbritannien	21 647	42 605	0,76	1,37
Italien m. A.-B.	5 789	13 158	0,32	1,11
Niederlande	223 634	287 366	7,63	13,18
Schweiz	120 408	171 268	4,99	8,62
Holz zu Holzmasse				
Einfuhr	**1 199 663**	**1 459 158**	**25,50**	**44,39**
Finnland	13 555	44 254	0,23	1,45
Österreich	10 877	51 499	0,20	1,45
Polen	119 966	203 668	2,32	5,70
Rußland (UdSSR)	541 547	752 777	10,59	23,94
Tschechoslowakei	420 896	343 087	10,57	10,21
Ausfuhr	**38 845**	**44 163**	**0,70**	**1,24**
Schweiz	29 938	36 804	0,55	1,11
Holzschliff, Zellstoff usw.				
Einfuhr	**112 161**	**154 033**	**15,50**	**29,58**
Finnland	25 265	29 314	2,80	4,50
Norwegen	5 032	2 539	1,04	0,60
Österreich	8 363	13 792	1,07	2,10
Schweden	40 277	49 340	5,28	10,14
Tschechoslowakei	22 599	44 343	2,84	7,52
Canada	5 279	6 771	1,59	2,94
Ausfuhr	**294 212**	**294 376**	**36,60**	**60,10**
Belgien-Luxemburg	26 519	22 397	2,55	4,18
Frankreich	77 453	64 412	8,78	12,39
Großbritannien	52 483	47 084	6,42	9,21
Italien m. A.-B.	15 284	17 713	2,08	3,82
Niederlande	20 124	42 032	2,08	6,40
Schweiz	2 999	5 737	0,59	1,37
Spanien m. A.-B.	6 432	5 878	0,93	1,38
V. St. v. Amerika	62 581	67 647	8,88	15,93
Argentinien	9 059	6 728	1,15	1,82
Brasilien	9 890	5 332	1,33	1,16
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge				
Einfuhr	**130 726**	**127 383**	**20,02**	**26,63**
Italien m. A.-B.	3 251	4 125	0,85	1,37
Tschechoslowakei	7 674	12 911	0,52	1,92
Britisch Südafrika	14 875	17 132	2,21	3,41
Britisch Indien	6 620	6 983	0,91	1,20
Türkei	7 275	6 120	1,12	1,28
Argentinien	50 376	37 462	8,27	9,52
Ausfuhr	**8 038**	**10 921**	**2,51**	**3,94**
Harz, Kopale, Schellack, Gummi				
Einfuhr	**67 430**	**66 366**	**17,32**	**24,89**
Frankreich	6 733	10 277	1,57	2,75
Spanien m. A.-B.	3 007	3 768	0,68	1,01
Ägypten	2 144	1 695	1,06	1,39
Britisch Indien	5 260	6 259	3,64	6,51
Niederl. Indien	2 442	2 388	1,33	1,62
V. St. v. Amerika	41 706	36 452	6,24	7,76
Ausfuhr	**8 600**	**9 118**	**7,68**	**10,80**
Großbritannien	962	1 224	1,07	1,75
V. St. v. Amerika	442	535	0,63	1,21

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Kautschuk, Guttapercha, Balata				
Einfuhr	**50 169**	**48 010**	**20,44**	**34,38**
Britisch Indien	6 417	2 699	2,56	2,47
Britisch Malaya	13 309	11 760	5,28	7,97
Ceylon	3 557	3 964	1,46	2,89
Niederl. Indien	22 573	23 381	9,58	17,39
Brasilien	1 662	2 135	0,86	1,65
Ausfuhr	**6 362**	**9 786**	**2,24**	**5,96**
Rußland (UdSSR)	35	1 469	0,04	1,42
Steinkohlen				
Einfuhr	**4 203 612**	**5 772 469**	**61,33**	**103,82**
Saargebiet	913 477	934 234	16,44	19,03
Frankreich	293 667	276 921	5,15	5,91
Großbritannien	2 222 169	3 733 313	28,18	62,09
Niederlande	624 721	611 782	8,94	12,08
Polen	48 164	67 045	0,64	1,14
Tschechoslowakei	93 093	129 293	1,85	3,21
Ausfuhr	**18312449**	**23 122 976**	**236,32**	**409,91**
Saargebiet	98 066	114 486	1,29	1,95
Belgien-Luxemburg	3 960 786	4 844 721	49,57	83,77
Brit. Bes. i. Mittelmeer	22 202	57 694	0,24	1,02
Dänemark	117 292	142 563	1,33	2,53
Frankreich	4 147 048	5 140 766	59,77	97,34
Griechenland	80 454	87 455	1,36	1,56
Irischer Freistaat	227 298	810	2,36	0,02
Italien m. A.-B.	1 439 404	2 736 666	19,27	56,19
Jugoslawien	72 744	90 537	1,02	1,47
Litauen	74 670	65 076	1,05	1,25
Niederlande	4 689 724	5 988 090	47,50	90,32
Österreich	421 830	498 998	7,77	9,49
Schweden	393 110	395 090	3,54	6,24
Schweiz	467 064	446 317	11,05	12,99
Spanien m. A.-B.	5 125	65 749	0,06	1,28
Tschechoslowakei	1 001 680	1 078 174	17,17	18,46
Algerien	157 799	377 506	1,42	6,44
V. St. v. Amerika	66 004	82 867	1,06	1,29
Argentinien	221 286	131 563	2,38	2,30
Brasilien	258 253	234 211	2,60	4,58
Nicht ermitt. Länder	111 160	212 048	1,58	3,75
Braunkohlen				
Einfuhr	**1 458 442**	**1 796 312**	**16,13**	**26,24**
Tschechoslowakei	1 458 415	1 796 126	16,13	26,24
Ausfuhr	**8 728**	**28 963**	**0,14**	**0,63**
Koks				
Einfuhr	**727 092**	**658 994**	**11,75**	**14,62**
Großbritannien	118 844	265 507	2,09	5,81
Niederlande	460 307	343 346	7,77	7,91
Ausfuhr	**5 188 733**	**6 341 370**	**85,57**	**141,80**
Belgien-Luxemburg	1 356 710	1 505 278	20,40	31,28
Dänemark	193 137	312 847	2,24	6,08
Finnland	98 727	84 256	1,08	1,53
Frankreich	1 213 280	1 928 960	20,13	43,83
Italien m. A.-B.	271 365	253 197	4,68	6,84
Jugoslawien	75 775	87 170	0,95	1,94
Niederlande	251 783	272 633	2,93	4,80
Österreich	134 552	170 767	3,24	4,61
Schweden	580 569	702 426	6,42	13,47
Schweiz	527 334	515 964	13,63	15,05
Tschechoslowakei	220 451	248 931	6,21	7,12

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Preßkohlen				
Einfuhr	**147 790**	**144 012**	**2,20**	**2,63**
Niederlande	79 037	61 643	1,20	1,20
Tschechoslowakei	68 698	80 998	1,00	1,41
Ausfuhr	**2 428 419**	**2 851 930**	**38,64**	**55,40**
Saargebiet	35 584	60 681	0,61	1,15
Belgien-Luxemburg	325 321	377 870	4,61	6,45
Dänemark	137 695	344 536	2,19	7,29
Frankreich	587 540	661 576	8,87	11,93
Italien m. A.-B.	106 790	93 892	1,64	1,92
Niederlande	520 483	501 780	6,58	7,72
Österreich	23 463	57 610	0,57	1,55
Schweiz	448 690	446 773	10,16	11,96
V. St. v. Amerika	81 757	61 052	1,05	0,99
Brasilien	5 240	59 655	0,07	1,10
Steinkohlenteer, -öle und Derivate				
Einfuhr	**115 425**	**197 491**	**23,12**	**36,87**
Saargebiet	28 742	45 507	8,65	7,09
Belgien-Luxemburg	9 613	10 312	2,15	2,48
Danzig	17	10	0,00	0,00
Polen	16 891	27 196	2,61	4,82
Großbritannien	2 929	5 265	0,40	1,15
Niederlande	11 431	16 744	2,00	3,41
Tschechoslowakei	10 037	28 903	1,20	2,96
V. St. v. Amerika	27 610	59 795	5,14	14,13
Ausfuhr	**232 356**	**424 199**	**19,37**	**32,64**
Belgien-Luxemburg	24 785	54 304	1,58	3,24
Frankreich	79 934	136 554	4,77	7,39
Italien m. A.-B.	2 011	8 369	0,37	1,04
Niederlande	41 117	69 070	3,05	3,85
Schweiz	7 342	10 564	1,95	2,82
V. St. v. Amerika	32 809	77 039	2,47	6,28
Mineralöle				
Einfuhr	**2 452 941**	**2 935 097**	**143,64**	**256,84**
Rumänien	126 870	173 211	7,98	19,25
Rußland (UdSSR)	516 926	467 744	28,69	48,52
Niederl. Indien	52 236	43 160	4,10	3,40
Persien	179 276	195 829	10,33	17,87
V. St. v. Amerika	760 264	1 155 332	58,58	117,53
Mexiko	255 764	253 862	7,60	10,83
Peru	26 127	60 208	1,98	6,78
Übriges Amerika	499 040	544 050	22,47	28,31
Ausfuhr	**219 451**	**240 247**	**28,85**	**34,88**
Dänemark	13 048	20 985	1,71	2,63
Frankreich	14 517	15 925	1,39	1,75
Großbritannien	26 635	26 172	3,99	4,69
Italien m. A.-B.	28 266	25 968	2,40	2,61
Niederlande	16 691	12 294	2,06	1,94
Schweden	10 849	12 394	2,02	2,66
Schweiz	17 126	16 483	2,16	2,52
Spanien m. A.-B.	10 313	7 993	1,19	1,14
Tschechoslowakei	9 340	18 813	1,33	2,50
Britisch Indien	4 967	3 336	1,03	1,07
V. St. v. Amerika	8 902	31 373	1,60	2,47
Mineralphosphate				
Einfuhr	**407 916**	**616 409**	**10,72**	**17,99**
Algerien	90 066	78 705	1,99	2,06
Tunis	41 812	82 681	0,81	1,92
Franz. Marokko	89 060	84 929	2,62	3,00
V. St. v. Amerika	133 314	324 551	3,96	9,78
Ausfuhr	**1 692**	**3 246**	**0,15**	**0,37**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Zement				
Einfuhr	**54 144**	**75 355**	**1,64**	**3,19**
Saargebiet	32 100	29 651	0,83	1,21
Ausfuhr	**311 053**	**576 137**	**6,62**	**17,02**
Frankreich	23 614	64 416	0,80	2,31
Niederlande	189 961	322 630	2,92	8,20
Sonstige Steine und Erden				
Einfuhr	**1 097 180**	**1 441 172**	**31,77**	**44,23**
Belgien-Luxemburg	99 472	127 592	0,73	1,33
Dänemark	25 811	29 716	0,95	1,60
Frankreich	93 011	118 964	2,34	3,59
Großbritannien	47 144	48 692	1,55	2,09
Italien m. A.-B.	50 374	46 262	2,85	3,19
Österreich	127 729	173 209	2,21	3,26
Rußland (UdSSR)	5 560	12 268	0,89	1,40
Schweden	103 280	165 999	2,63	4,29
Tschechoslowakei	283 113	398 536	6,78	9,73
Ungarn	68 681	64 170	1,65	1,67
Britisch Südafrika	1 328	2 383	0,58	1,34
V. St. v. Amerika	32 751	19 929	4,00	2,91
Canada	3 505	5 080	0,98	1,73
Ausfuhr	**4 676 412**	**6 455 459**	**43,48**	**60,88**
Saargebiet	163 841	217 231	2,26	2,72
Belgien-Luxemburg	421 800	608 812	3,25	4,55
Dänemark	26 818	33 009	1,04	1,48
Danzig	14 292	29 068	0,12	0,29
Polen	503 553	817 125	1,95	2,93
Frankreich	516 708	347 598	4,33	4,76
Großbritannien	49 949	57 170	2,95	4,13
Italien m. A.-B	29 127	28 799	1,32	1,44
Niederlande	2 289 109	3 466 080	10,36	16,78
Österreich	26 197	40 113	0,82	1,33
Schweden	48 163	58 549	1,27	1,80
Schweiz	244 427	279 269	2,33	3,35
Tschechoslowakei	191 310	260 691	3,53	4,79
V. St. v. Amerika	50 910	79 607	2,63	3,67
Eisenerze				
Einfuhr	**3 451 608**	**7 070 842**	**54,25**	**128,11**
Frankreich	715 609	1 920 339	7,32	21,66
Griechenland	78 263	180 912	1,00	2,75
Norwegen	220 311	305 332	4,25	6,69
Rußland (UdSSR)	22 975	106 683	0,47	2,16
Schweden	1 577 740	2 802 822	27,67	61,72
Spanien m. A.-B.	460 071	803 590	7,08	15,22
Algerien	146 719	403 358	2,64	7,66
Tunis	20 237	118 369	0,39	2,38
Übriges Brit. Amerika	191 156	345 039	3,15	6,36
Ausfuhr	**20 199**	**31 327**	**0,45**	**0,60**
Kupfererze				
Einfuhr	**237 878**	**426 316**	**6,47**	**14,90**
Belgien-Luxemburg	30 502	69 740	0,40	1,05
Finnland	30 740	33 696	1,17	1,56
Frankreich	26 567	68 778	0,19	1,06
M. vorm. D. Sw. Afrika	—	5 726	—	1,03
Britisch Indien	10 831	15 649	2,91	5,33
Ausfuhr	**21 799**	**23 648**	**0,61**	**0,76**

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Zinkerze				
Einfuhr	**59 492**	**84 411**	**3,09**	**5,67**
Rußland (UdSSR)	16 141	30 060	1,11	2,73
Mexiko	7 394	24 242	0,42	1,53
Ausfuhr	**95 150**	**126 901**	**3,60**	**3,96**
Danzig	—	573	—	0,06
Polen	67 360	105 037	1,94	2,24
Schwefelkies				
Einfuhr	**650 789**	**706 034**	**13,02**	**19.59**
Brit. Bes. i. Mittelmeer	66 686	82 765	1,55	2,51
Italien m. A.-B.	30 384	46 450	0,60	1,20
Norwegen	202 039	176 710	3,64	4,47
Spanien m. A.-B.	305 964	375 427	6,31	10,12
Ausfuhr	**31 832**	**42 718**	**0,61**	**0,96**
Manganerze				
Einfuhr	**106 779**	**162 361**	**4,44**	**8,52**
Rußland (UdSSR)	85 338	111 457	3,13	5,47
Britisch Indien	5 667	23 386	0,21	1,15
Ausfuhr	**1 564**	**1 568**	**0,31**	**0,32**
Sonstige Erze und Metallaschen				
Einfuhr	**866 678**	**1 031 765**	**36,52**	**46,79**
Belgien-Luxemburg	194 434	324 292	2,84	5,47
Danzig	429	193	0,01	0,00
Polen	4 187	6 444	0,77	1,64
Frankreich	202 045	259 840	2,86	4,00
Großbritannien	16 574	9 639	1,08	1,15
Italien m. A.-B.	65 639	93 356	1,12	1,72
Jugoslawien	15 554	2 789	1,70	0,34
Niederlande	149 277	97 225	1,49	1,46
Rußland (UdSSR)	12 000	3 504	6,63	1,06
Schweden	40 282	35 924	2,09	2,45
Britisch Südafrika	18 042	15 769	0,93	1,02
M. vorm. D. Sw. Afrika	1 340	3 916	0,59	2,63
Britisch Indien	6 047	5 041	1,37	1,93
China	1 122	3 621	0,63	2,87
V. St. v. Amerika	844	1 060	1,27	1,48
Übriges Brit. Amerika	32 409	9 363	2,76	1,17
Bolivien	3 744	10 439	1,99	6,84
Australischer Bund	1 787	9 050	0,22	1,51
Ausfuhr	**392 754**	**685 181**	**5,82**	**13,76**
Belgien-Luxemburg	18 048	44 041	0,94	2,22
Danzig	2 529	8 880	0,01	0,07
Polen	21 989	66 701	0,66	3,77
Niederlande	253 774	414 182	1,97	4,60
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**171 597**	**219 914**	**8,44**	**15,31**
Saargebiet	8 816	23 118	0,47	1,58
Frankreich	22 679	38 521	1,17	2,53
Großbritannien	22 213	18 202	1,09	1,13
Niederlande	43 923	55 372	0,85	2,05
Norwegen	5 154	6 630	1,27	1,72
Schweden	8 726	14 155	0,86	1,74
Britisch Indien	9 728	17 183	0,43	1,03
Ausfuhr	**369 934**	**496 516**	**12,34**	**25,82**
Saargebiet	62 786	22 992	1,56	1,18
Belgien-Luxemburg	34 671	54 214	1,35	2,76
Italien m. A.-B.	30 891	62 338	0,95	2,64
Österreich	35 930	18 048	1,03	1,04
Rußland (UdSSR)	20	69 254	0,00	4,51
Schweden	39 023	64 907	1,14	2,56
Schweiz	9 307	13 110	0,50	1,09
Spanien m. A.-B.	18 852	53 993	0,46	2,17
Tschechoslowakei	19 737	31 178	0,89	1,55
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**175 161**	**192 104**	**95,64**	**156,69**
Belgien-Luxemburg	19 583	33 550	10,54	26,36
Großbritannien	8 260	4 610	3,07	2,73
Jugoslawien	13 970	15 115	7,11	12,97
Niederlande	2 784	2 421	1,14	1,67
Rumänien	2 411	3 026	1,26	2,32
Schweden	6 573	5 237	13,59	8,26
Spanien m. A.-B.	3 186	5 829	1,69	4,05
Tschechoslowakei	3 153	4 138	1,15	2,71
Britisch Südafrika	25 730	907	11,64	0,72
Belgisch Kongo	18 235	21 917	9,20	18,67
China	58	1 599	0,03	1,28
Japan	1 683	3 562	0,91	2,95
V. St. v. Amerika	37 420	57 462	18,77	46,99
Canada	2 296	1 093	1,31	0,79
Chile	17 666	20 315	9,88	16,83
Ausfuhr	**54 720**	**63 036**	**30,42**	**51,43**
Belgien-Luxemburg	1 711	2 034	1,13	1,84
Frankreich	3 896	6 785	2,02	5,34
Großbritannien	4 424	8 072	2,17	6,57
Niederlande	583	1 688	0,34	1,25
Österreich	2 815	2 170	1,52	1,73
Rußland (UdSSR)	12 264	11 489	7,63	9,77
Schweden	3 026	5 036	1,71	4,35
Schweiz	3 319	1 808	1,69	1,30
Tschechoslowakei	15 482	16 344	8,13	13,03
Blei, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**50 657**	**64 570**	**9,38**	**16,43**
V. St. v. Amerika	3 225	5 385	0,71	1,42
Mexiko	8 758	17 741	1,62	4,72
Australischer Bund	24 510	24 312	4,25	6,08
Ausfuhr	**23 096**	**29 977**	**4,92**	**9,40**
Belgien-Luxemburg	2 914	4 925	0,55	1,27
Frankreich	5 503	5 456	1,13	1,52
Schweden	1 294	3 978	0,29	1,12
Zinn, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**12 110**	**13 513**	**22,37**	**28,61**
Großbritannien	809	1 091	1,02	1,77
Niederlande	532	565	0,96	1,20
Britisch Indien	2 933	1 358	5,88	3,02
Britisch Malaya	2 387	2 459	4,81	5,62
Niederl. Indien	3 431	6 042	7,24	14,51
Ausfuhr	**3 072**	**5 002**	**5,41**	**9,82**
Frankreich	384	671	0,66	1,28
Rußland (UdSSR)	108	675	0,25	1,31
V. St. v. Amerika	474	1 216	0,68	2,32

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Zink, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**101 788**	**118 982**	**20,83**	**29,00**
Belgien-Luxemburg	13 407	9 898	2,70	2,38
Danzig	—	3	—	0,00
Polen	41 943	57 727	8,22	13,71
Niederlande	5 523	9 733	1,13	2,42
Norwegen	15 677	5 994	3,47	1,63
Britisch Südafrika	—	4 150	—	1,10
V. St. v. Amerika	2 947	5 259	0,66	1,38
Canada	4 966	6 443	1,13	1,67
Australischer Bund	9 667	11 525	2,05	2,79
Ausfuhr	**13 294**	**14 923**	**2,74**	**3,80**
Aluminium, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**1 768**	**4 671**	**1,28**	**4,50**
Canada	—	869	—	1,18
Ausfuhr	**2 541**	**4 662**	**3,10**	**6,61**
Großbritannien	788	907	0,99	1,28
Rußland (UdSSR)	10	1 524	0,02	2,29
Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	**8 076**	**9 665**	**9,66**	**13,17**
Belgien-Luxemburg	365	1 063	0,67	1,40
Großbritannien	692	781	2,06	2,67
Norwegen	2 472	1 708	1,22	1,05
Schweden	1 684	2 126	1,08	1,66
V. St. v. Amerika	1 015	563	2,47	1,68
Canada	200	695	0,71	2,51
Ausfuhr	**27 099**	**22 479**	**21,83**	**29,18**
Belgien-Luxemburg	17 726	12 410	1,88	1,98
Frankreich	649	160	1,33	0,53
Großbritannien	778	754	1,51	1,65
Italien m. A.-B.	462	472	1,52	1,58
Österreich	596	1 634	0,79	1,37
Rußland (UdSSR)	4 239	4 896	11,23	18,01
Tschechoslowakei	403	604	0,67	1,58
Eisenhalbzeug, Rohluppen				
Einfuhr	**75 647**	**88 524**	**5,91**	**8,27**
Saargebiet	47 103	20 709	3,11	1,93
Belgien-Luxemburg	6 601	14 928	0,49	1,14
Frankreich	20 854	51 312	1,64	4,26
Ausfuhr	**74 828**	**408 963**	**6,55**	**32,76**
Großbritannien	38 775	327 932	2,12	23,93
Rußland (UdSSR)	22 065	26 568	2,91	3,14
Japan	5 694	27 308	0,47	1,77
Kalisalze				
Einfuhr	**15**	**20**	**0,00**	**0,00**
Ausfuhr	**461 005**	**540 878**	**23,41**	**30,79**
Belgien-Luxemburg	61 849	69 341	2,72	3,09
Dänemark	19 682	31 025	1,59	3,04
Großbritannien	43 833	56 381	1,70	2,25
Niederlande	87 594	71 010	4,57	3,74
Norwegen	8 115	11 834	0,76	1,27
Österreich	13 898	13 566	1,03	1,05
Schweden	18 222	35 534	1,25	3,11
Tschechoslowakei	48 363	60 730	2,82	4,00
V. St. v. Amerika	108 298	139 315	3,45	5,49

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Thomasphosphatmehl				
Einfuhr	**795 757**	**1 104 228**	**21,78**	**38,06**
Saargebiet	155 968	152 057	4,25	4,98
Belgien-Luxemburg	459 681	489 378	12,71	18,39
Frankreich	177 803	462 228	4,76	14,67
Ausfuhr	**50 408**	**173 081**	**1,72**	**6,62**
Niederlande	29 676	66 497	0,98	2,35
Polen	7 241	41 333	0,25	1,66
Schwefelsaures Ammoniak				
Einfuhr	**11 595**	**53 872**	**1,17**	**6,42**
Belgien-Luxemburg	8 351	20 744	0,75	2,18
Danzig	31	—	0,00	—
Polen	—	16 043	—	1,94
Tschechoslowakei	423	12 757	0,05	1,62
Ausfuhr	**386 540**	**664 930**	**30,78**	**74,64**
Belgien-Luxemburg	—	20 102	—	2,11
Dänemark	48 505	41 030	4,14	3,73
Niederlande	76 201	150 443	4,70	10,25
Rußland (UdSSR)	—	18 870	—	1,76
Spanien m. A.-B.	105 216	25 901	8,27	3,50
China	59 394	128 214	5,71	16,77
Japan	49 104	205 036	4,15	25,98
Niederl. Indien	9 718	31 769	0,99	5,36
Philippinen	30 101	28 277	2,02	3,05
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge				
Einfuhr	**265 161**	**314 719**	**29,72**	**46,75**
Belgien-Luxemburg	18 360	36 479	1,08	2,45
Frankreich	4 389	11 466	1,93	4,29
Italien m. A.-B.	8 121	20 327	1,66	3,36
Niederlande	84 228	76 661	3,73	4,58
Britisch Indien	2 991	5 238	0,40	1,04
China	447	676	1,59	1,80
V. St. v. Amerika	37 514	57 086	3,75	6,53
Argentinien	10 010	8 172	2,03	2,74
Chile	56 480	71 874	8,46	13,30
Ausfuhr	**364 338**	**453 580**	**56,97**	**88,64**
Belgien-Luxemburg	2 806	37 443	1,19	7,31
Dänemark	10 788	18 837	1,35	3,34
Finnland	7 116	30 125	0,83	3,24
Frankreich	156 385	27 547	20,73	5,91
Griechenland	302	6 703	0,07	1,25
Großbritannien	9 861	18 063	2,32	4,51
Italien m. A.-B.	3 938	4 274	1,28	1,61
Litauen	1 427	16 837	0,15	1,31
Niederlande	56 986	57 964	6,25	7,88
Norwegen	4 378	6 425	0,73	1,46
Österreich	4 961	11 288	1,39	2,79
Portugal	3 112	4 586	0,71	1,00
Rußland (UdSSR)	1 442	6 596	0,68	2,69
Schweden	9 086	23 617	1,23	2,91
Schweiz	1 861	3 834	0,67	1,09
Tschechoslowakei	2 451	4 881	0,62	1,27
Ägypten	10 792	25 344	1,63	4,88
China	1 342	3 807	0,58	1,68
V. St. v. Amerika	32 433	88 267	6,91	19,22
Übriges Australien	6 266	5 722	1,43	1,61

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛ.ℳ	
	1932	1931	1932	1931
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren				
Einfuhr	**611 485**	**777 153**	**109,97**	**155,01**
Belgien-Luxemburg	16 622	14 482	3,90	5,68
Dänemark	13 171	15 850	0,78	1,18
Danzig	47 910	67 658	1,04	1,57
Polen	45 347	65 471	1,42	2,11
Frankreich	29 447	25 770	4,99	8,14
Großbritannien	34 096	51 404	7,96	15,13
Island	8 971	4 987	1,30	1,22
Italien m. A.-B.	14 253	23 424	5,61	9,48
Niederlande	88 459	98 189	14,46	18,39
Norwegen	46 243	40 669	7,64	10,55
Österreich	20 176	36 782	1,93	2,84
Portugal	15 470	16 576	2,42	3,58
Rußland (UdSSR)	5 602	9 511	15,17	9,65
Schweden	28 941	39 458	1,84	2,57
Schweiz	6 250	7 638	1,82	3,72
Spanien m. A.-B.	6 313	6 377	1,23	1,89
Tschechoslowakei	38 740	64 623	2,17	3,96
Ungarn	3 391	4 643	0,81	1,15
Algerien	8 089	9 948	0,89	1,48
Franz. Marokko	14 863	17 182	1,59	2,40
Madagaskar	793	1 034	0,78	1,39
Britisch Indien	6 343	8 064	1,81	3,18
China	2 911	3 360	1,78	2,04
Japan	3 149	7 381	1,65	3,48
Niederländisch Indien	5 741	6 235	4,76	6,11
V. St. v. Amerika	26 684	35 044	6,14	8,65
Argentinien	17 81	240	2,93	4,36
Brasilien	2 931	3 332	1,88	2,91
Mexiko	6 910	13 066	1,34	3,32
Uruguay	1 773	4 417	0,33	1,29
Ausfuhr	**1 015 106**	**1 511 993**	**82,82**	**150,31**
Saargebiet	33 049	56 712	1,72	2,90
Belgien-Luxemburg	55 221	110 846	3,18	6,93
Dänemark	13 035	28 825	1,48	3,05
Danzig	2 557	4 171	0,33	0,65
Polen	23 878	36 371	3,07	6,46
Finnland	6 719	6 067	0,76	1,08
Frankreich	101 800	160 761	7,62	14,06
Großbritannien	45 683	44 225	7,60	18,16
Italien m. A.-B.	17 927	22 535	3,46	4,83
Niederlande	200 847	300 901	7,11	11,71
Norwegen	10 605	7 319	1,11	1,13
Österreich	49 358	67 662	4,31	6,83
Rumänien	3 733	1 674	1,85	1,05
Rußland (UdSSR)	40 769	214 636	4,30	18,21
Schweden	20 271	26 538	2,33	4,02
Schweiz	167 953	142 695	8,48	9,92
Spanien m. A.-B.	6 386	11 608	0,96	1,96
Tschechoslowakei	106 619	144 887	6,74	10,88
Ungarn	2 823	5 844	1,06	1,40
Britisch Indien	876	1 122	0,72	1,48
V. St. v. Amerika	70 507	78 174	7,60	14,65
Fertige Waren				
Kunstseide und Florettseidengarn				
Einfuhr	**11 567**	**12 799**	**51,84**	**75,43**
Belgien-Luxemburg	1 362	1 071	5,59	5,84
Frankreich	1 772	1 702	9,99	14,44
Italien m. A.-B.	4 266	5 300	17,91	25,77
Niederlande	1 862	2 231	7,11	10,68
Schweiz	1 331	1 790	7,93	15,12
Tschechoslowakei	720	441	2,11	1,57
Ausfuhr	**7 496**	**7 003**	**39,89**	**55,31**
Dänemark	451	390	2,10	2,87
Frankreich	105	203	0,68	1,57
Großbritannien	24	134	0,34	2,01
Italien m. A.-B.	57	131	0,38	1,03
Niederlande	342	190	2,18	2,37
Österreich	604	456	3,43	3,61
Rumänien	231	126	1,14	1,05
Schweden	403	363	3,13	3,85
Schweiz	546	733	4,15	7,60
Spanien m. A.-B.	618	399	3,06	3,38
Tschechoslowakei	708	946	4,10	6,75
Ungarn	420	272	1,77	2,18
China	961	809	2,64	2,58
V. St. v. Amerika	42	419	0,23	2,93
Argentinien	254	268	2,02	2,90
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren				
Einfuhr	**10 796**	**15 666**	**40,01**	**82,45**
Belgien-Luxemburg	933	2 022	4,68	11,82
Frankreich	1 462	3 133	9,10	23,73
Großbritannien	5 395	6 582	15,08	26,72
Österreich	254	498	1,45	3,11
Schweiz	290	595	1,86	4,42
Tschechoslowakei	2 303	2 571	7,14	11,23
Ausfuhr	**6 234**	**10 314**	**38,19**	**70,55**
Belgien-Luxemburg	145	182	1,08	1,27
Dänemark	214	375	1,32	2,76
Danzig	62	104	0,45	0,83
Polen	35	193	0,27	1,60
Finnland	252	415	1,57	2,85
Großbritannien	45	1 011	0,35	6,71
Lettland	223	159	1,38	1,15
Niederlande	744	866	4,28	6,04
Norwegen	318	365	1,94	2,53
Österreich	266	357	1,36	2,19
Rumänien	365	272	2,48	2,31
Schweden	1 101	1 371	6,32	9,26
Schweiz	790	717	4,86	5,63
Tschechoslowakei	235	380	1,57	2,95
Britisch Indien	78	200	0,47	1,43
China	316	1 298	1,35	5,55
Japan	5	772	0,04	5,31
Argentinien	80	314	0,52	2,52
Brasilien	53	121	0,38	1,08
Garn aus Baumwolle				
Einfuhr	**15 471**	**20 945**	**48,15**	**90,09**
Saargebiet	270	315	0,85	1,19
Frankreich	261	449	2,86	4,81
Großbritannien	11 565	13 537	35,20	62,34
Italien m. A.-B.	250	611	0,50	1,42
Österreich	318	380	0,98	1,65
Schweiz	1 598	3 031	4,92	11,02
Tschechoslowakei	890	2 132	1,87	5,93
Ausfuhr	**7 057**	**7 010**	**19,93**	**25,83**
Danzig	162	146	0,84	1,23
Polen	134	156	0,81	1,25
Niederlande	2 440	2 143	4,05	4,73
Österreich	349	452	1,47	1,84
Rumänien	393	232	1,73	1,24
Schweden	386	528	1,77	2,46
Schweiz	303	310	1,71	2,23
Tschechoslowakei	188	293	1,14	2,25

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.				
Einfuhr	**13 074**	**13 455**	**12,30**	**16,67**
Belgien-Luxemburg	1 196	1 235	1,69	2,11
Frankreich	699	639	1,21	1,71
Großbritannien	471	499	1,59	1,95
Rußland (UdSSR)	545	637	0,73	1,02
Tschechoslowakei	2 398	2 949	3,79	4,90
Britisch Indien	6 793	5 885	1,95	2,55
Ausfuhr	**4 945**	**9 698**	**6,24**	**12,18**
Dänemark	418	1 725	0,26	1,26
Großbritannien	474	1 472	0,43	1,39
Niederlande	697	1 267	0,64	1,10
Norwegen	249	596	0,46	1,05
Schweiz	482	559	0,76	1,40
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide				
Einfuhr	**576**	**850**	**15,71**	**37,80**
Frankreich	170	251	5,63	13,21
Großbritannien	48	63	1,01	2,18
Italien m. A.-B.	37	67	1,13	3,06
Österreich	17	36	0,77	1,84
Schweiz	132	145	2,68	6,06
Tschechoslowakei	19	50	0,76	1,99
China	42	72	1,06	2,62
Japan	45	62	1,35	2,97
V. St. v. Amerika	4	26	0,14	1,63
Ausfuhr	**5 429**	**9 659**	**101,25**	**220,69**
Saargebiet	82	99	1,26	1,85
Belgien-Luxemburg	450	423	7,55	9,01
Dänemark	251	602	4,21	12,23
Finnland	25	32	0,55	1,01
Frankreich	173	322	6,06	12,09
Großbritannien	1 045	3 843	20,80	82,79
Italien m. A.-B.	54	95	1,79	3,43
Jugoslawien	9	32	0,22	1,06
Niederlande	1 496	1 352	22,10	25,00
Norwegen	164	230	3,24	5,84
Österreich	69	209	1,58	5,65
Schweden	185	309	4,66	9,89
Schweiz	420	650	8,02	16,39
Tschechoslowakei	39	68	1,15	2,75
Ägypten	33	42	0,78	1,13
Britisch Südafrika	109	133	1,93	3,08
Britisch Indien	158	139	1,87	1,90
China	22	55	0,37	1,07
Niederl. Indien	38	50	0,57	1,00
V. St. v. Amerika	137	331	2,97	6,61
Canada	79	110	1,73	2,81
Argentinien	41	50	1,08	1,56
Australischer Bund	109	83	2,06	1,89
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Wolle und anderen Tierhaaren				
Einfuhr	**2 038**	**3 244**	**28,12**	**56,67**
Belgien-Luxemburg	70	99	0,77	1,45
Frankreich	307	537	3,70	8,94
Großbritannien	930	1 501	14,14	28,28
Österreich	69	101	1,09	1,89
Schweiz	47	108	0,55	1,68
Tschechoslowakei	125	260	2,12	5,16
Persien	289	299	3,41	4,31
Türkei	43	84	0,56	1,21
Ausfuhr	**12 253**	**22 554**	**118,30**	**256,35**
Saargebiet	276	305	3,02	4,06
Belgien-Luxemburg	401	448	4,78	6,15
Dänemark	937	1 917	9,32	22,99
Finnland	147	329	1,54	4,79
Frankreich	317	277	3,71	4,18
Griechenland	50	168	0,55	2,27
Großbritannien	612	6 264	5,31	57,02
Italien m. A.-B.	299	368	4,10	5,96
Jugoslawien	136	246	1,98	3,79
Lettland	15	67	0,15	1,15
Litauen	118	204	1,48	2,94
Niederlande	3 772	3 720	27,72	34,40
Norwegen	457	643	5,56	9,74
Österreich	325	728	3,52	9,16
Schweden	1 086	1 866	11,59	25,47
Schweiz	1 605	1 739	16,79	22,00
Tschechoslowakei	51	111	0,69	1,67
Ungarn	110	275	1,42	4,12
Ägypten	97	136	0,76	1,45
Britisch Südafrika	143	271	1,02	2,20
China	227	455	2,32	5,33
Japan	89	172	1,02	2,42
Türkei	98	213	1,18	2,84
V. St. v. Amerika	203	300	1,90	3,75
Canada	19	151	0,30	1,70
Argentinien	91	270	1,07	3,81
Chile	15	68	0,17	1,00
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Baumwolle				
Einfuhr	**4 464**	**7 136**	**30,16**	**62,31**
Frankreich	532	1 336	3,33	9,59
Großbritannien	1 896	2 649	9,67	18,56
Österreich	85	149	0,87	2,10
Schweiz	1 232	1 439	10,55	19,25
Tschechoslowakei	398	1 078	3,29	8,65
Ausfuhr	**15 187**	**27 127**	**134,57**	**278,34**
Saargebiet	407	511	2,50	3,72
Belgien-Luxemburg	722	686	5,07	5,75
Dänemark	877	1 817	6,67	16,00
Finnland	80	194	0,65	2,18
Frankreich	296	633	3,34	8,33
Griechenland	117	269	0,94	3,14
Großbritannien	1 633	7 029	12,87	69,36
Italien m. A.-B.	259	384	4,34	7,39
Jugoslawien	95	180	0,75	1,70
Lettland	85	173	0,67	1,75
Litauen	275	496	1,42	3,04
Niederlande	2 697	2 536	17,42	20,62
Norwegen	560	749	3,71	6,29
Österreich	310	858	2,92	8,64
Portugal	46	100	0,44	1,11
Rumänien	239	234	1,89	2,36
Schweden	903	1 700	8,85	18,31
Schweiz	1 045	1 175	8,90	13,15
Tschechoslowakei	74	188	0,82	2,99
Ungarn	117	251	1,00	2,37
Ägypten	127	283	0,93	1,90
Britisch Südafrika	165	518	1,12	2,87
Britisch Indien	358	439	2,10	2,50

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
China	174	404	0,68	1,12
Niederl. Indien	82	138	0,53	1,12
Türkei	322	765	1,60	4,45
V. St. v. Amerika	1 274	1 517	25,25	39,62
Canada	82	106	1,60	2,65
Argentinien	298	606	3,08	5,02
Chile	11	114	0,10	1,51
Columbien	68	46	1,16	0,54
Mexiko	86	63	2,20	1,69
Australischer Bund	75	35	1,44	0,71
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.				
Einfuhr	**3 371**	**5 253**	**2,59**	**4,56**
Tschechoslowakei	186	1 636	0,34	1,25
Britisch Indien	1 400	2 178	0,62	1,20
Ausfuhr	**8 804**	**12 677**	**9,51**	**16,69**
Dänemark	448	784	0,59	1,51
Niederlande	2 356	2 687	1,38	1,66
Schweden	558	1 710	0,57	1,66
Schweiz	1 175	1 061	1,78	2,03
V. St. v. Amerika	202	432	0,35	1,05
Kleidung und Wäsche				
Einfuhr	**196**	**303**	**7,22**	**13,43**
Frankreich	9	17	0,97	1,30
Großbritannien	46	52	0,85	1,80
Niederlande	32	45	0,80	1,44
Österreich	54	101	2,94	5,71
Schweiz	10	22	0,41	1,22
Ausfuhr	**5 288**	**6 988**	**107,26**	**175,92**
Saargebiet	308	361	3,37	4,50
Belgien-Luxemburg	168	113	2,93	2,32
Dänemark	290	757	5,29	16,26
Frankreich	201	242	3,62	4,27
Großbritannien	278	772	7,99	27,27
Niederlande	2 087	2 287	40,80	56,66
Norwegen	252	303	6,11	9,26
Schweden	445	610	12,19	20,20
Schweiz	740	828	15,98	21,57
Britisch Südafrika	76	59	2,25	2,15
V. St. v. Amerika	48	56	1,06	1,56
Filzhüte und Hutstumpen				
Einfuhr	**30**	**60**	**1,51**	**3,17**
Österreich	7	16	0,44	1,05
Ausfuhr	**352**	**427**	**8,26**	**12,88**
Dänemark	15	36	0,30	1,04
Großbritannien	8	42	0,23	1,57
Niederlande	145	128	3,58	3,72
Schweden	72	92	1,93	3,31
Sonstige Textilwaren				
Einfuhr	**831**	**1 222**	**4,58**	**9,36**
Großbritannien	106	127	0,88	1,23
Schweiz	42	112	0,23	1,04
Tschechoslowakei	106	187	0,52	1,51
V. St. v. Amerika	96	153	0,56	1,08
Ausfuhr	**10 879**	**17 825**	**47,16**	**94,14**
Saargebiet	157	251	0,87	1,54
Belgien-Luxemburg	813	877	2,38	3,45
Dänemark	378	996	1,92	5,60
Finnland	81	150	0,37	1,02
Frankreich	617	753	2,73	3,73
Großbritannien	1 272	3 941	6,06	21,48
Italien m. A.-B.	348	469	1,66	2,69
Niederlande	2 391	2 648	9,84	13,11
Norwegen	262	395	1,51	2,84
Österreich	362	730	1,31	2,96
Rumänien	277	230	0,94	1,09
Schweden	765	1 289	3,53	6,95
Schweiz	1 011	1 351	4,64	7,98
Tschechoslowakei	144	248	0,74	1,56
Britisch Indien	131	271	0,50	1,20
V. St. v. Amerika	129	200	0,94	2,28
Argentinien	109	187	0,45	1,13
Leder				
Einfuhr	**5 064**	**6 642**	**31,01**	**55,65**
Saargebiet	165	245	0,51	1,05
Belgien-Luxemburg	617	907	3,87	9,10
Frankreich	959	992	5,55	10,88
Großbritannien	649	456	4,79	5,42
Niederlande	308	563	2,19	4,38
Österreich	1 226	2 102	3,64	8,84
Rußland (UdSSR)	77	45	1,25	0,81
Schweiz	58	79	0,66	1,11
Tschechoslowakei	267	675	1,95	5,73
Britisch Indien	256	5	1,19	0,07
V. St. v. Amerika	162	269	3,67	5,96
Ausfuhr	**9 678**	**14 916**	**96,47**	**178,84**
Belgien-Luxemburg	430	448	4,17	5,79
Dänemark	322	412	2,98	4,94
Finnland	37	106	0,49	1,85
Frankreich	826	1 418	6,80	13,26
Großbritannien	2 116	4 990	18,66	48,65
Italien m. A.-B.	559	694	6,64	12,06
Jugoslawien	38	69	0,61	1,01
Niederlande	1 089	1 391	7,81	14,81
Norwegen	173	204	1,75	2,23
Österreich	401	786	3,90	9,21
Portugal	75	89	1,11	1,66
Rumänien	74	54	1,19	1,06
Schweden	155	320	2,31	5,98
Schweiz	1 569	1 456	11,10	12,77
Spanien m. A.-B.	78	94	1,23	1,78
Tschechoslowakei	287	522	5,10	9,94
Ungarn	81	149	1,21	2,33
Britisch Südafrika	84	87	1,29	1,83
China	64	188	0,76	1,61
Japan	44	66	0,60	1,10
V. St. v. Amerika	526	521	9,91	12,61
Argentinien	41	45	0,77	1,65
Brasilien	62	76	0,96	1,70
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren				
Einfuhr	**450**	**825**	**9,92**	**20,18**
Belgien-Luxemburg	77	103	0,89	1,77
Frankreich	27	43	1,12	1,86
Großbritannien	35	62	0,60	1,27
Österreich	35	41	0,57	1,30
Schweiz	39	67	1,00	1,86
Tschechoslowakei	157	379	4,25	9,95

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen RM 1932	Werte in Millionen RM 1931
Ausfuhr	**3 153**	**6 664**	**49,25**	**109,00**
Saargebiet	204	628	1,88	5,50
Belgien-Luxemburg	99	125	1,16	1,59
Dänemark	210	936	2,48	11,75
Frankreich	164	404	2,04	4,33
Großbritannien	297	1 165	4,02	16,52
Italien m. A.-B.	93	113	1,45	1,90
Niederlande	581	605	6,30	7,60
Norwegen	129	280	1,83	4,17
Österreich	84	240	1,03	3,34
Schweden	147	252	2,59	5,49
Schweiz	388	683	5,61	10,72
Tschechoslowakei	29	93	0,51	1,81
V. St. v. Amerika	288	426	13,23	24,11
Argentinien	12	30	0,55	1,40
Pelze und Pelzwaren				
Einfuhr	**1 242**	**1 605**	**38,61**	**61,80**
Belgien-Luxemburg	99	116	1,49	2,68
Danzig	0	1	0,01	0,04
Polen	32	35	1,16	1,87
Frankreich	69	129	3,46	6,65
Großbritannien	171	268	5,25	9,53
Italien m. A.-B.	14	22	0,40	1,05
Niederlande	48	29	1,59	1,77
Österreich	26	51	1,35	3,15
Rußland (UdSSR)	465	486	15,70	19,72
Schweden	33	34	0,93	1,19
Schweiz	16	16	1,23	1,75
Tschechoslowakei	24	82	0,83	4,32
China	108	136	1,17	2,03
V. St. v. Amerika	44	98	1,15	2,77
Ausfuhr	**2 134**	**2 918**	**91,93**	**174,01**
Belgien-Luxemburg	266	189	5,11	7,27
Dänemark	49	94	2,18	4,95
Danzig	2	8	0,12	0,44
Polen	34	35	0,87	1,08
Finnland	19	27	0,81	1,43
Frankreich	388	379	21,09	29,33
Großbritannien	285	542	9,05	29,93
Italien m. A.-B.	142	124	7,72	11,81
Jugoslawien	21	22	0,89	1,17
Lettland	2	15	0,18	1,06
Niederlande	120	133	5,12	6,76
Norwegen	23	32	1,20	2,47
Österreich	110	176	6,34	12,29
Rumänien	85	59	3,05	3,31
Rußland (UdSSR)	19	80	0,57	1,52
Schweden	86	151	4,40	10,55
Schweiz	96	95	6,07	8,15
Spanien m. A.-B.	22	38	1,00	1,56
Tschechoslowakei	185	361	8,74	21,19
Ungarn	37	62	2,02	4,12
V. St. v. Amerika	63	159	1,52	5,34
Argentinien	20	35	1,23	3,15
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten				
Einfuhr	**25 034**	**23 546**	**9,98**	**12,12**
Großbritannien	1 511	1 144	0,93	1,04
V. St. v. Amerika	16 008	14 348	5,49	5,97
Ausfuhr	**31 523**	**47 114**	**29,79**	**43,88**
Saargebiet	2 820	3 089	3,05	3,42
Belgien-Luxemburg	2 928	4 292	2,20	3,59
Frankreich	938	1 366	1,07	1,50
Großbritannien	1 278	3 030	1,65	3,41
Italien m. A.-B.	1 075	781	1,14	1,02
Niederlande	6 004	10 121	4,94	9,33
Österreich	578	824	0,79	1,15
Schweden	3 765	5 056	3,36	3,82
Schweiz	1 643	2 030	1,58	1,90
Tschechoslowakei	852	1 269	1,05	1,16
V. St. v. Amerika	883	1 268	1,04	1,38
Holzwaren				
Einfuhr	**22 290**	**28 578**	**14,91**	**25,05**
Finnland	3 834	2 839	1,22	1,39
Frankreich	1 361	2 088	3,47	6,38
Italien m. A.-B.	640	850	1,78	2,48
Lettland	5 580	5 214	1,38	1,87
Rußland (UdSSR)	3 514	4 333	0,96	1,61
Schweden	1 310	2 306	0,51	1,14
Schweiz	207	340	0,73	1,21
Tschechoslowakei	920	1 639	1,13	2,25
V. St. v. Amerika	2 343	4 484	1,17	2,27
Ausfuhr	**57 153**	**77 930**	**52,44**	**87,43**
Saargebiet	2 609	5 434	3,16	5,96
Belgien-Luxemburg	3 406	3 628	4,18	4,26
Dänemark	4 049	5 538	1,48	4,44
Finnland	1 678	2 246	0,57	1,10
Frankreich	2 891	4 945	2,76	5,04
Großbritannien	11 080	14 041	8,09	15,12
Italien m. A.-B.	1 101	1 410	1,31	1,87
Niederlande	13 197	16 279	11,52	14,10
Norwegen	1 189	933	0,98	1,65
Österreich	394	1 042	0,86	2,14
Schweden	731	1 215	1,25	2,53
Schweiz	5 630	7 550	6,45	10,61
Tschechoslowakei	373	885	0,85	2,21
Britisch Indien	637	547	1,05	0,95
V. St. v. Amerika	733	666	1,74	2,46
Argentinien	509	790	0,42	1,10
Kautschukwaren				
Einfuhr	**2 170**	**4 611**	**8,40**	**22,09**
Belgien-Luxemburg	225	639	0,77	3,98
Frankreich	341	455	0,95	1,61
Großbritannien	593	966	1,89	4,11
Italien m. A.-B.	127	446	0,54	1,79
Rußland (UdSSR)	68	182	0,36	1,16
Schweden	92	148	0,53	1,05
Tschechoslowakei	186	183	0,69	1,13
V. St. v. Amerika	242	1 097	1,41	4,61
Ausfuhr	**14 674**	**20 368**	**56,63**	**92,56**
Belgien-Luxemburg	638	576	2,08	2,33
Dänemark	666	1 218	2,38	5,31
Frankreich	796	739	3,41	3,67
Großbritannien	2 213	4 978	6,53	18,19
Italien m. A.-B.	408	339	2,08	2,23
Jugoslawien	186	334	0,76	1,56
Niederlande	2 096	2 101	6,45	8,19
Norwegen	193	208	0,82	1,15
Österreich	326	561	1,83	3,19
Rumänien	194	200	0,99	1,24
Schweden	553	813	2,81	4,73
Schweiz	1 485	1 334	5,58	6,21

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Spanien m. A.-B.	164	168	1,13	1,43
Tschechoslowakei	543	977	2,63	5,24
Ungarn	54	170	0,42	1,09
Britisch Indien	857	1 012	2,49	3,51
Niederl. Indien	343	533	1,17	2,17
V. St. v. Amerika	362	603	1,89	3,40
Argentinien	207	347	1,15	2,31
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)				
Einfuhr	**1 431**	**1 508**	**4,49**	**6,00**
Großbritannien	507	459	1,07	1,21
Ausfuhr	**6 363**	**8 842**	**44,50**	**67,51**
Belgien-Luxemburg	348	510	2,08	2,93
Dänemark	136	221	1,29	2,53
Frankreich	172	267	1,85	2,35
Großbritannien	1 325	2 586	8,43	19,14
Italien m. A.-B.	316	412	2,56	3,01
Niederlande	481	529	3,35	3,89
Norwegen	94	104	0,95	1,19
Österreich	246	349	1,42	2,18
Schweden	229	298	2,20	3,10
Schweiz	384	412	3,48	3,78
Spanien m. A.-B.	292	257	1,80	1,86
Tschechoslowakei	483	691	2,09	3,52
Britisch Indien	135	146	0,76	1,01
V. St. v. Amerika	378	438	3,05	4,34
Canada	109	145	0,87	1,31
Argentinien	129	172	0,78	1,23
Filme, belichtet und unbelichtet				
Einfuhr	**212**	**275**	**6,92**	**7,59**
Danzig	29	28	1,18	1,14
Polen	2	1	0,08	0,05
Großbritannien	16	59	0,44	1,09
V. St. v. Amerika	78	65	2,22	1,59
Ausfuhr	**1 669**	**1 991**	**35,24**	**43,02**
Dänemark	70	86	1,16	1,62
Danzig	31	35	1,25	1,35
Polen	16	13	0,45	0,41
Frankreich	253	238	6,04	6,04
Großbritannien	45	116	0,99	1,88
Italien m. A.-B.	53	96	1,10	2,24
Niederlande	97	86	1,99	1,86
Österreich	115	121	2,52	2,90
Rußland (UdSSR)	23	161	0,69	2,94
Schweden	118	123	2,04	2,37
Schweiz	97	94	2,07	2,07
Tschechoslowakei	102	106	2,33	2,76
Ungarn	48	52	1,00	1,21
Japan	62	67	1,16	1,35
V. St. v. Amerika	24	45	0,62	1,22
Papier und Papierwaren				
Einfuhr	**19 778**	**24 285**	**13,88**	**22,10**
Belgien-Luxemburg	539	939	0,82	1,31
Finnland	4 836	5 787	1,09	1,46
Frankreich	239	342	0,68	1,30
Großbritannien	626	1 062	1,51	2,81
Österreich	1 201	1 174	1,29	1,86
Schweden	6 553	6 666	1,61	2,36
Schweiz	239	432	1,40	2,19
Tschechoslowakei	1 116	858	1,31	1,75
V. St. v. Amerika	2 058	3 689	1,98	3,36
Ausfuhr	**402 581**	**567 428**	**199,58**	**324,66**
Saargebiet	5 597	7 036	2,92	4,14
Belgien-Luxemburg	24 592	30 033	10,97	15,21
Dänemark	8 633	29 082	5,72	14,89
Danzig	1 317	2 252	0,77	1,63
Polen	756	2 940	1,13	2,84
Finnland	313	724	0,57	1,19
Frankreich	37 941	43 931	14,00	19,17
Griechenland	2 937	7 717	0,84	2,52
Großbritannien	100 993	131 906	36,00	69,20
Irischer Freistaat	2 534	6 049	0,60	1,52
Italien m. A.-B.	3 626	5 152	4,81	5,98
Jugoslawien	869	1 555	1,03	1,72
Lettland	554	2 864	0,56	1,42
Litauen	2 174	3 407	1,08	1,86
Niederlande	63 742	74 459	29,57	40,12
Norwegen	1 976	2 739	2,43	3,78
Österreich	3 859	6 271	4,72	8,55
Portugal	2 629	7 158	0,95	2,09
Rumänien	1 175	870	1,44	1,47
Rußland (UdSSR)	326	6 658	0,50	2,10
Schweden	4 660	6 760	6,34	9,88
Schweiz	8 145	10 669	12,41	15,01
Spanien m. A.-B.	2 534	2 502	2,23	2,76
Tschechoslowakei	5 655	6 730	6,29	10,70
Ungarn	1 923	7 320	1,43	3,91
Ägypten	4 231	7 035	1,26	2,43
Britisch Südafrika	5 716	6 524	2,00	3,00
Britisch Indien	8 343	8 002	3,04	4,20
China	11 808	12 725	4,28	6,06
Japan	3 360	5 660	2,42	4,44
Niederl. Indien	3 503	3 673	1,81	2,58
Türkei	6 366	6 219	1,30	1,76
V. St. v. Amerika	17 312	22 563	13,57	19,91
Canada	857	996	2,19	2,37
Argentinien	30 963	55 498	7,83	16,59
Brasilien	3 191	9 076	1,45	3,20
Chile	342	1 942	0,33	1,32
Columbien	1 125	1 606	0,75	1,21
Australischer Bund	2 365	2 264	1,12	1,41
Bücher und Musiknoten				
Einfuhr	**2 775**	**3 750**	**11,17**	**16,33**
Österreich	1 249	1 446	4,41	7,21
Schweiz	269	718	1,46	2,64
Tschechoslowakei	402	476	1,33	1,74
Ausfuhr	**7 814**	**8 919**	**39,31**	**51,74**
Saargebiet	168	199	0,83	1,27
Belgien-Luxemburg	161	196	0,85	1,11
Danzig	117	166	0,63	0,93
Polen	211	411	1,26	2,04
Frankreich	295	316	1,53	1,85
Großbritannien	421	336	1,40	2,00
Italien m. A.-B.	188	150	1,17	1,12
Niederlande	515	524	2,72	3,12
Österreich	1 654	2 031	6,89	10,00
Rußland (UdSSR)	88	50	1,07	0,52
Schweden	126	182	0,81	1,23
Schweiz	1 527	1 388	7,02	7,29
Tschechoslowakei	1 204	1 371	5,17	6,87
Japan	84	165	0,92	1,82
V. St. v. Amerika	382	515	3,32	4,80

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Farben, Firnisse und Lacke				
Einfuhr	**41 592**	**42 756**	**22,36**	**25,02**
Belgien-Luxemburg	6 965	8 182	1,05	1,27
Frankreich	16 402	15 138	2,52	2,80
Großbritannien	599	689	0,97	1,04
Niederlande	2 399	2 374	2,49	2,83
Schweiz	1 503	1 649	8,60	9,89
V. St. v. Amerika	6 045	6 685	3,63	4,97
Ausfuhr	**129 185**	**175 551**	**204,76**	**276,40**
Saargebiet	731	874	0,81	1,01
Belgien-Luxemburg	8 675	9 879	8,05	10,18
Bulgarien	579	491	1,44	1,52
Dänemark	3 831	5 453	4,12	5,70
Danzig	854	941	0,25	0,45
Polen	1 484	1 788	3,11	3,51
Finnland	1 843	2 427	2,63	3,20
Frankreich	5 121	5 286	7,64	9,80
Griechenland	829	1 081	1,06	1,38
Großbritannien	14 943	24 631	17,13	28,10
Italien m. A.-B.	3 923	4 386	8,41	11,75
Jugoslawien	682	830	1,73	2,54
Niederlande	15 888	26 135	11,74	17,60
Norwegen	3 516	3 888	3,49	3,78
Österreich	3 106	4 463	5,29	6,49
Portugal	642	677	1,75	1,46
Rumänien	1 790	1 433	4,00	3,62
Rußland (UdSSR)	1 339	304	1,03	0,74
Schweden	9 243	11 255	9,92	12,20
Schweiz	5 798	6 004	9,40	10,71
Spanien m. A.-B.	1 177	1 408	2,74	3,96
Tschechoslowakei	8 317	9 182	14,46	16,81
Ungarn	1 120	1 372	3,16	4,11
Ägypten	517	494	1,05	1,04
Britisch Indien	5 728	7 217	17,53	25,96
China	8 987	20 795	13,39	26,80
Japan	2 084	2 824	10,64	13,40
Niederl. Indien	1 331	1 730	3,78	6,28
Türkei	486	597	1,09	1,11
Übriges Asien	407	457	1,05	1,39
V. St. v. Amerika	3 133	4 216	11,04	14,26
Canada	1 126	1 390	2,86	3,31
Argentinien	2 248	2 208	3,27	4,26
Brasilien	1 285	1 818	2,63	3,72
Chile	363	652	1,04	1,00
Mexiko	1 079	1 061	2,46	2,38
Australischer Bund	552	392	0,97	1,03
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium				
Einfuhr	**21**	**7**	**0,01**	**0,00**
Ausfuhr	**162 757**	**312 915**	**20,98**	**46,48**
Großbritannien	35 181	41 631	4,07	5,72
Schweden	1 917	5 676	0,33	1,01
Japan	12 012	35 768	1,69	6,76
V. St. v. Amerika	61 569	143 248	8,02	20,53
Übriges Australien	3 052	14 133	0,46	2,10
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse				
Einfuhr	**219 344**	**199 039**	**54,40**	**74,35**
Belgien-Luxemburg	94 404	96 530	5,83	5,29
Danzig	12	355	0,02	0,08
Polen	10 530	601	1,46	0,32
Frankreich	2 944	6 074	4,99	8,14
Griechenland	683	1 838	0,30	1,05
Großbritannien	1 937	2 373	1,64	3,15
Italien m. A.-B.	5 164	3 899	3,41	3,99
Niederlande	51 609	24 028	4,33	3,33
Norwegen	1 311	1 375	1,20	1,21
Österreich	1 348	1 025	1,50	1,41
Rumänien	2 799	3 847	1,08	1,35
Rußland (UdSSR)	4 467	7 852	1,60	2,93
Schweden	4 209	3 982	1,13	1,58
Schweiz	3 771	3 015	5,44	6,09
Spanien m. A.-B.	946	2 817	0,84	1,96
Tschechoslowakei	9 466	11 231	2,18	3,39
Japan	306	291	1,93	2,18
V. St. v. Amerika	18 501	20 888	10,25	12,82
Canada	222	1 282	0,60	4,37
Chile	9	179	0,01	3,36
Ausfuhr	**750 576**	**862 807**	**339,16**	**432,04**
Saargebiet	5 175	9 503	2,86	3,40
Belgien-Luxemburg	54 065	70 967	14,29	17,41
Bulgarien	3 117	1 376	2,19	1,74
Dänemark	32 078	38 012	9,05	13,02
Danzig	736	1 246	1,24	1,80
Polen	6 988	8 824	7,33	9,19
Finnland	26 909	18 880	3,47	4,05
Frankreich	18 158	24 490	9,95	13,17
Griechenland	1 530	2 112	2,04	3,55
Großbritannien	52 343	82 264	21,70	37,13
Italien m. A.-B.	12 686	18 396	14,02	16,02
Jugoslawien	2 282	4 320	3,50	4,72
Lettland	3 205	3 161	1,91	2,45
Litauen	1 783	1 807	1,29	1,62
Niederlande	79 261	98 224	23,43	28,85
Norwegen	90 858	50 930	12,32	13,09
Österreich	9 710	13 243	10,94	13,37
Portugal	3 644	2 884	1,84	1,84
Rumänien	4 644	3 193	5,70	5,64
Rußland (UdSSR)	5 247	17 907	5,71	15,70
Schweden	111 215	102 754	16,72	20,97
Schweiz	38 366	49 223	19,23	23,85
Spanien m. A.-B.	5 832	6 925	10,04	11,66
Tschechoslowakei	13 419	17 058	16,11	18,64
Ungarn	4 958	6 007	4,93	6,22
Ägypten	1 811	1 672	2,11	1,97
Britisch Südafrika	2 661	2 976	3,45	3,97
Britisch Indien	11 673	19 292	11,46	12,45
Britisch Malaya	1 037	1 150	1,29	1,53
China	7 783	11 665	8,56	12,65
Japan	11 183	12 018	17,87	19,80
Niederl. Indien	2 995	4 089	5,22	6,68
Philippinen	6 229	5 508	1,46	1,51
Türkei	1 262	1 351	2,68	3,04
V. St. v. Amerika	65 848	98 072	21,19	30,24
Canada	10 907	10 741	3,51	4,09
Argentinien	9 155	9 400	7,25	10,28
Brasilien	8 967	8 008	7,75	7,35
Chile	775	4 115	1,16	3,12
Columbien	1 064	689	2,16	1,99
Cuba	1 314	1 032	1,18	1,21
Mexiko	3 455	2 649	5,08	4,01
Uruguay	1 094	997	1,02	1,41
Venezuela	494	608	1,06	1,33
Australischer Bund	3 570	3 042	2,61	2,57

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)				
Einfuhr	**17 137**	**20 963**	**4,19**	**6,13**
Saargebiet	14 443	15 710	2,42	2,88
Ausfuhr	**106 423**	**171 518**	**56,18**	**95,31**
Saargebiet	1 799	3 689	0,78	1,02
Belgien-Luxemburg	7 029	9 602	2,69	3,85
Dänemark	5 921	14 663	2,10	5,15
Frankreich	9 155	15 479	4,67	6,59
Großbritannien	5 944	19 009	3,37	12,23
Italien m. A.-B.	2 177	2 598	2,43	3,27
Niederlande	15 722	22 810	6,95	10,28
Norwegen	2 568	3 643	1,18	1,78
Österreich	1 364	3 164	0,90	1,98
Rußland (UdSSR)	1 491	2 174	0,82	1,31
Schweden	3 350	6 949	1,78	3,88
Schweiz	12 626	11 829	7,37	8,40
Spanien m. A.-B.	971	1 134	0,96	1,22
Tschechoslowakei	367	1 029	0,45	1,40
V. St. v. Amerika	3 530	5 396	5,56	9,01
Canada	672	1 352	0,69	1,31
Argentinien	11 150	18 362	2,90	5,13
Brasilien	2 188	2 186	0,98	1,26
Glas und Glaswaren				
Einfuhr	**9 458**	**17 304**	**12,95**	**18,65**
Saargebiet	3 430	8 794	0,88	2,44
Frankreich	282	391	1,09	1,90
Tschechoslowakei	5 062	6 821	7,81	9,44
Ausfuhr	**101 260**	**147 863**	**123,37**	**189,21**
Saargebiet	862	1 497	0,70	1,11
Belgien-Luxemburg	3 508	3 650	3,92	5,10
Dänemark	2 788	5 834	3,33	6,64
Danzig	34	186	0,13	0,49
Polen	165	318	1,72	2,39
Finnland	219	390	0,51	1,12
Frankreich	4 542	6 250	9,14	11,50
Griechenland	262	708	0,74	1,18
Großbritannien	20 986	41 478	14,69	33,52
Italien m. A.-B.	2 686	3 093	5,99	7,25
Jugoslawien	534	786	1,22	2,25
Niederlande	16 108	19 491	10,83	14,68
Norwegen	1 641	1 763	1,92	2,60
Österreich	1 471	2 762	3,94	6,91
Rumänien	388	436	1,62	1,70
Rußland (UdSSR)	151	153	2,50	5,23
Schweden	2 827	3 883	4,36	7,14
Schweiz	8 745	9 317	10,36	11,90
Spanien m. A.-B.	1 157	1 449	2,80	3,30
Tschechoslowakei	954	1 908	5,66	8,06
Ungarn	714	1 405	1,68	2,85
Ägypten	731	1 373	0,86	1,23
Britisch Südafrika	2 149	2 535	1,35	1,90
Britisch Indien	3 179	4 895	2,47	4,05
China	2 223	2 935	2,40	2,75
Japan	2 389	3 076	2,30	3,63
Niederl. Indien	861	1 292	1,01	1,74
Türkei	1 171	1 435	0,82	1,19
V. St. v. Amerika	3 124	4 607	10,25	14,15
Canada	1 035	2 132	1,73	2,31
Argentinien	3 069	3 003	1,95	3,24
Brasilien	1 132	1 155	1,51	1,96
Waren aus Edelmetallen				
Einfuhr	**7**	**8**	**2,66**	**3,81**
Ausfuhr	**110**	**166**	**22,20**	**36,62**
Belgien-Luxemburg	5	6	0,75	1,20
Dänemark	11	24	1,06	3,13
Frankreich	5	6	0,96	1,60
Großbritannien	13	21	2,69	5,52
Italien m. A.-B.	3	5	1,52	2,31
Niederlande	17	18	2,97	3,58
Norwegen	8	14	1,52	2,03
Österreich	2	4	0,56	1,06
Schweden	7	14	1,70	3,56
Schweiz	16	20	3,73	4,67
Tschechoslowakei	1	3	0,45	1,32
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen				
Einfuhr	**16 806**	**25 443**	**3,28**	**5,49**
Saargebiet	13 082	19 086	2,01	4,02
Schweden	1 951	2 003	0,66	1,00
Ausfuhr	**178 133**	**326 288**	**58,98**	**119,76**
Belgien-Luxemburg	3 416	7 088	1,19	2,68
Dänemark	9 340	17 585	2,25	5,43
Finnland	1 798	3 347	0,51	1,07
Frankreich	2 055	5 121	1,39	3,33
Großbritannien	6 928	32 146	1,72	9,02
Italien m. A.-B.	2 848	2 867	1,20	1,44
Niederlande	29 170	53 594	5,75	12,52
Rußland (UdSSR)	30 271	67 241	17,60	36,45
Schweden	11 234	22 701	2,26	6,15
Schweiz	12 550	14 992	4,83	6,37
Britisch Südafrika	1 599	3 381	0,49	1,22
Britisch Indien	6 095	10 602	1,71	4,44
Niederl. Indien	2 028	5 926	0,86	1,86
Übriges Asien	13 229	281	2,31	0,10
V. St. v. Amerika	3 634	8 676	1,32	3,19
Argentinien	10 606	17 566	3,69	6,51
Brasilien	3 168	2 827	1,12	1,23
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen				
Einfuhr	**285 132**	**316 513**	**31,10**	**46,96**
Saargebiet	105 126	113 840	10,21	15,22
Belgien-Luxemburg	96 666	96 118	8,69	12,02
Frankreich	72 821	91 026	6,89	10,96
Österreich	1 392	1 817	1,40	2,36
Schweden	4 153	4 405	2,11	2,85
Tschechoslowakei	1 304	4 534	0,79	1,78
Ausfuhr	**654 502**	**1 061 882**	**92,09**	**152,33**
Belgien-Luxemburg	4 382	8 357	1,21	2,33
Dänemark	14 975	54 868	1,56	5,83
Finnland	4 196	14 824	0,49	1,58
Frankreich	26 537	30 197	5,55	7,60
Großbritannien	30 626	105 569	3,47	13,75
Italien m. A.-B.	4 704	9 424	1,61	2,63
Niederlande	78 537	250 486	7,56	24,20
Norwegen	7 900	10 550	0,92	1,25
Rußland (UdSSR)	360 440	287 591	49,77	50,44
Schweden	10 094	34 347	1,25	4,19
Schweiz	8 544	14 027	2,04	3,41
Spanien m. A.-B.	2 128	7 005	0,58	1,27
Tschechoslowakei	3 738	5 884	1,28	2,05

1. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Britisch Südafrika	2 764	9 310	0,33	1,14
Britisch Indien	2 425	10 891	0,31	1,29
China	5 104	15 163	0,84	1,96
Japan	21 444	26 473	3,11	4,93
Niederl. Indien	2 446	8 710	0,37	1,03
V. St. v. Amerika	14 373	40 843	2,00	5,13
Argentinien	8 545	39 986	1,31	4,47
Brasilien	5 555	4 615	1,03	0,88
Waren aus Eisen: Blech und Draht				
Einfuhr	**177 314**	**185 981**	**26,07**	**36,43**
Saargebiet	110 272	117 186	15,12	20,72
Belgien-Luxemburg	22 123	21 145	2,64	3,60
Frankreich	25 152	21 677	3,03	3,26
Großbritannien	7 776	7 540	1,85	3,08
Schweden	5 624	5 745	1,40	1,73
Tschechoslowakei	2 351	5 945	0,66	1,73
Ausfuhr	**588 289**	**788 401**	**108,50**	**158,07**
Belgien-Luxemburg	9 308	15 905	2,64	5,49
Dänemark	5 457	19 266	1,25	4,23
Finnland	4 179	9 799	0,73	1,64
Frankreich	7 305	17 681	3,11	7,18
Großbritannien	15 229	72 086	2,48	11,89
Italien m. A.-B.	7 202	11 444	2,01	3,11
Niederlande	56 450	99 182	11,35	19,97
Norwegen	12 898	19 304	2,34	3,21
Österreich	1 818	2 908	0,58	1,21
Portugal	6 384	6 469	1,15	1,07
Rußland (UdSSR)	278 785	211 662	45,74	42,06
Schweden	6 160	25 564	1,33	4,15
Schweiz	17 866	24 740	5,02	7,84
Spanien m. A.-B.	3 360	5 826	0,95	1,97
Tschechoslowakei	2 028	4 676	0,98	2,30
Britisch Südafrika	3 755	12 633	0,60	1,69
Britisch Indien	6 986	9 678	1,08	1,64
China	17 849	33 478	2,19	3,90
Japan	31 230	56 872	6,42	9,51
Niederl. Indien	4 032	13 600	0,63	2,26
V. St. v. Amerika	7 775	12 579	1,07	2,37
Argentinien	24 084	35 524	4,07	6,09
Brasilien	15 733	16 590	3,07	3,19
Uruguay	3 454	6 070	0,53	1,01
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial				
Einfuhr	**49 020**	**68 654**	**5,79**	**9,47**
Saargebiet	46 858	64 900	5,52	8,96
Ausfuhr	**50 145**	**278 623**	**6,04**	**42,50**
Großbritannien	2 233	11 802	0,19	1,01
Jugoslawien	34	32 308	0,01	6,58
Niederlande	9 571	28 782	0,99	3,44
Rumänien	54	46 548	0,02	13,26
Rußland (UdSSR)	5 149	67 378	0,57	5,88
Britisch Südafrika	4 759	13 380	0,39	1,38
Türkei	109	12 089	0,02	2,10
Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen				
Einfuhr	**4 686**	**9 153**	**6,96**	**14,07**
Frankreich	607	970	0,56	1,29
Großbritannien	308	510	0,85	1,88
Österreich	720	883	0,84	1,33
Schweiz	702	1 239	1,19	2,27
Tschechoslowakei	762	1 932	0,65	1,50
V. St. v. Amerika	269	718	1,04	2,13
Ausfuhr	**78 279**	**131 257**	**114,74**	**186,07**
Saargebiet	3 655	3 157	1,64	2,02
Belgien-Luxemburg	3 439	5 432	4,19	6,79
Dänemark	2 386	4 786	2,25	4,77
Danzig	1 197	1 503	1,14	1,88
Polen	476	846	1,70	3,10
Finnland	448	1 902	0,76	2,19
Frankreich	7 054	9 955	12,95	17,95
Griechenland	352	750	0,74	1,34
Großbritannien	3 894	7 327	6,48	10,25
Italien m. A.-B.	3 630	4 324	6,61	7,48
Jugoslawien	704	1 535	1,17	2,64
Niederlande	6 516	11 115	7,90	12,78
Norwegen	1 073	1 353	1,24	1,77
Österreich	913	2 056	2,12	4,27
Rumänien	1 060	1 120	1,72	2,30
Rußland (UdSSR)	19 347	37 274	27,86	46,49
Schweden	2 710	5 248	3,10	6,23
Schweiz	5 539	6 411	6,30	8,17
Spanien m. A.-B.	1 417	2 139	2,39	3,86
Tschechoslowakei	1 259	2 307	3,16	6,20
Ungarn	315	644	0,70	1,47
Britisch Südafrika	723	1 693	0,69	1,88
Britisch Indien	977	4 403	1,12	5,96
Japan	467	912	1,28	1,26
Niederl. Indien	605	1 069	0,87	1,55
Türkei	574	680	0,84	1,05
V. St. v. Amerika	618	1 040	2,81	3,31
Argentinien	1 277	2 172	1,85	3,55
Brasilien	389	495	0,78	1,03
Chile	146	715	0,28	1,15
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren				
Einfuhr	**39**	**76**	**0,49**	**0,98**
Ausfuhr	**3 954**	**5 314**	**32,21**	**50,15**
Belgien-Luxemburg	142	149	1,06	1,37
Dänemark	78	125	0,78	1,58
Frankreich	151	159	1,44	1,86
Großbritannien	331	1 017	2,06	8,48
Italien m. A.-B.	193	192	2,24	2,41
Niederlande	314	339	2,61	3,04
Österreich	77	110	0,98	1,45
Schweden	77	117	0,70	1,38
Schweiz	109	131	1,74	1,84
Tschechoslowakei	49	107	0,70	1,84
Britisch Indien	329	417	1,76	2,48
V. St. v. Amerika	381	367	2,20	3,03
Canada	119	147	0,95	1,39
Argentinien	141	160	1,14	1,75
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte				
Einfuhr	**1 341**	**2 399**	**3,00**	**4,52**
Österreich	754	1 271	0,78	1,20
Ausfuhr	**26 567**	**38 917**	**48,47**	**75,15**
Belgien-Luxemburg	1 402	1 653	2,66	3,35
Dänemark	758	1 654	1,02	2,36
Danzig	56	123	0,10	0,25

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Polen	320	688	0,68	1,46
Frankreich	964	1 411	2,89	4,36
Großbritannien	847	3 544	1,65	7,57
Italien m. A.-B.	1 268	1 451	2,53	3,16
Jugoslawien	218	1 114	0,60	1,64
Niederlande	3 498	4 022	4,65	5,66
Österreich	423	945	1,09	2,37
Rumänien	576	589	0,94	1,09
Rußland (UdSSR)	527	1 492	5,38	7,71
Schweden	453	902	1,01	1,93
Schweiz	1 636	1 780	3,96	4,75
Spanien m. A.-B.	462	599	1,04	1,35
Tschechoslowakei	371	671	1,67	2,86
Britisch Südafrika	1 956	1 697	1,60	1,63
Britisch Indien	504	941	0,67	1,14
Niederl. Indien	593	1 395	0,67	1,38
V. St. v. Amerika	1 005	729	1,96	2,03
Argentinien	405	770	0,91	1,46
Brasilien	645	649	0,99	1,24
Sonstige Eisenwaren				
Einfuhr	**16 847**	**27 438**	**18,32**	**31,80**
Saargebiet	7 763	10 023	2,16	3,67
Frankreich	846	1 575	1,01	2,12
Großbritannien	738	1 238	1,54	3,03
Italien m. A.-B.	285	377	1,32	0,84
Niederlande	1 176	1 373	1,05	1,71
Österreich	1 068	1 614	1,93	3,26
Schweden	898	1 111	1,60	2,58
Schweiz	988	1 219	1,70	2,88
Tschechoslowakei	804	1 382	1,24	1,90
V. St. v. Amerika	1 415	5 492	3 35	7,49
Ausfuhr	**498 153**	**840 337**	**374,11**	**635,40**
Saargebiet	3 187	7 815	3,53	6,98
Belgien-Luxemburg	15 469	25 619	16,21	25,76
Bulgarien	2 189	2 330	1,94	1,78
Dänemark	20 017	34 284	11,32	22,39
Danzig	1 214	2 226	1,00	2,45
Polen	599	1 741	1,65	3,34
Estland	908	1 876	0,85	1,50
Finnland	3 428	7 698	2,69	5,49
Frankreich	49 202	94 449	40,35	81,51
Griechenland	2 317	7 102	1,94	4,97
Großbritannien	22 771	65 929	18,58	47,50
Irischer Freistaat	1 780	1 711	0,89	1,00
Italien m. A.-B.	9 386	15 669	12,48	17,80
Jugoslawien	3 744	7 203	3,28	6,64
Lettland	2 909	7 804	1,59	4,41
Litauen	2 680	5 886	2,02	4,15
Niederlande	67 068	107 165	42,91	66,74
Norwegen	7 729	10 184	5,67	8,28
Österreich	4 065	8 539	6,14	11,72
Portugal	1 384	3 058	1,40	2,52
Rumänien	5 345	15 019	5,84	11,82
Rußland (UdSSR)	59 755	95 087	56,12	83,55
Schweden	11 613	26 395	10,39	20,61
Schweiz	25 194	29 352	22,42	28,29
Spanien m. A.-B.	4 644	9 683	6,07	11,00
Tschechoslowakei	2 981	5 613	6,78	12,10
Ungarn	884	2 542	1,93	4,11
Ägypten	7 366	11 720	3,37	5,41
Britisch Südafrika	15 416	20 407	5,27	7,99
Britisch Westafrika	1 665	1 783	1,01	1,14
Portug. Ostafrika	758	2 320	0,36	1,08
Britisch Indien	17 323	27 914	11,28	17,43
China	10 169	17 608	6,84	11,59
Franz. Indien	40	2 670	0,11	1,14
Japan	1 780	3 446	2,12	4,13
Niederl. Indien	9 680	22 895	4,83	9,33
Mand. Palästina	1 751	1 861	1,06	1,20
Philippinen	2 787	3 376	1,67	1,89
Türkei	5 481	10 056	3,55	6,77
Übriges Asien	2 067	1 440	1,49	1,22
V. St. v. Amerika	32 418	26 984	12,56	13,89
Canada	1 335	1 702	1,35	1,92
Argentinien	11 543	20 747	8,27	15,42
Brasilien	12 980	11 024	4,53	4,92
Chile	1 905	7 026	0,89	4,05
Columbien	2 233	4 016	1,33	2,11
Cuba	3 296	2 864	1,33	1,31
Mexiko	4 211	4 573	2,48	2,98
Uruguay	1 148	3 297	0,84	2,18
Venezuela	2 121	2 393	1,05	1,61
Australischer Bund	667	510	1,12	1,02
Neu-Seeland	94	1 643	0,13	1,18
Waren aus Kupfer				
Einfuhr	**2 071**	**3 589**	**9,33**	**15,97**
Frankreich	175	296	0,67	1,25
Großbritannien	239	438	1,06	2,54
Niederlande	284	289	1,03	1,13
Österreich	512	908	1,76	2,93
Schweiz	254	538	1,20	2,36
Tschechoslowakei	95	118	0,91	1,00
V. St. v. Amerika	139	271	1,12	1,97
Ausfuhr	**86 837**	**96 613**	**144,26**	**217,96**
Saargebiet	491	663	1,37	2,20
Belgien-Luxemburg	1 788	1 841	5,36	6,27
Dänemark	1 595	3 520	3,79	9,47
Danzig	105	353	0,36	1,17
Polen	347	1 363	1,05	2,66
Finnland	891	903	1,83	2,88
Frankreich	2 941	6 422	8,50	14,79
Griechenland	485	2 041	0,97	3,75
Großbritannien	6 795	13 955	11,71	25,89
Italien m. A.-B.	2 013	1 785	6,79	7,13
Jugoslawien	669	1 821	1,52	3,64
Lettland	375	501	0,53	1,25
Litauen	238	422	0,66	1,25
Niederlande	13 162	14 098	22,22	28,96
Norwegen	1 055	1 414	2,68	3,82
Österreich	1 359	1 625	3,49	5,66
Portugal	1 365	1 101	1,59	2,05
Rumänien	628	1 005	2,29	2,50
Rußland (UdSSR)	887	632	2,48	3,44
Schweden	3 075	4 435	6,08	10,87
Schweiz	4 885	4 092	11,19	13,82
Spanien m. A.-B.	801	1 287	2,59	3,59
Tschechoslowakei	1 042	1 774	3,73	7,72
Ungarn	179	541	0,73	1,91
Ägypten	674	648	1,02	1,64
Britisch Südafrika	372	728	0,70	1,38
Britisch Indien	28 076	16 610	18,41	17,09
China	3 100	1 153	2,97	2,16
Japan	89	447	0,57	3,37
Niederl. Indien	838	1 288	1,38	2,48
Türkei	528	429	0,73	1,02

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
V. St. v. Amerika	602	567	3,27	3,92
Canada	153	267	0,82	1,23
Argentinien	912	1 823	2,19	4,75
Brasilien	983	794	1,29	1,61
Vergoldete und versilberte Waren				
Einfuhr	**46**	**102**	**1,52**	**2,91**
Ausfuhr	**1 233**	**1 794**	**21,95**	**36,36**
Belgien-Luxemburg	53	54	0,97	1,20
Dänemark	13	44	0,48	1,46
Frankreich	40	64	1,23	1,86
Großbritannien	118	405	3,39	8,30
Italien m. A.-B.	92	85	1,09	1,25
Niederlande	88	86	1,82	2,11
Schweden	99	150	1,41	2,74
Schweiz	157	180	3,27	4,39
Spanien m. A.-B.	23	34	1,40	1,83
Tschechoslowakei	36	62	0,68	1,28
Britisch Indien	196	136	1,10	1,25
V. St. v. Amerika	69	125	0,59	1,08
Sonstige Waren aus unedlen Metallen				
Einfuhr	**7 183**	**8 693**	**6,00**	**10,51**
Belgien-Luxemburg	3 998	4 940	1,30	2,19
Großbritannien	229	207	0,65	1,01
Schweden	62	62	0,36	1,13
Schweiz	136	308	0,58	1,41
Ausfuhr	**34 626**	**49 064**	**64,53**	**100,23**
Belgien-Luxemburg	1 332	1 815	2,36	3,36
Dänemark	847	1 522	1,64	3,20
Danzig	93	145	0,17	0,36
Polen	154	348	0,50	1,00
Finnland	651	1 141	0,63	1,25
Frankreich	1 701	2 462	4,70	6,90
Großbritannien	4 554	9 641	8,21	17,71
Italien m. A.-B.	467	815	1,90	2,94
Niederlande	7 020	6 385	8,09	9,53
Norwegen	564	790	1,04	1,57
Österreich	527	869	1,76	3,10
Rumänien	516	569	0,87	1,31
Rußland (UdSSR)	609	891	3,46	4,30
Schweden	1 509	2 683	2,40	4,31
Schweiz	1 283	1 771	3,17	4,47
Spanien m. A.-B.	286	361	1,01	1,07
Tschechoslowakei	744	878	2,09	2,76
Britisch Indien	784	1 488	1,40	2,60
China	3 226	3 769	4,58	5,16
Niederl. Indien	564	830	0,83	1,37
V. St. v. Amerika	862	1 044	2,74	4,38
Argentinien	357	1 145	0,84	2,54
Uruguay	354	637	0,64	1,09
Textilmaschinen				
Einfuhr	**2 876**	**4 212**	**8,17**	**12,09**
Frankreich	309	700	0,68	1,42
Großbritannien	1 012	924	3,12	4,39
Schweiz	860	1 644	1,78	3,16

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1932	Werte in Millionen ℛℳ 1931
Ausfuhr	**32 555**	**38 307**	**78,26**	**103,19**
Belgien-Luxemburg	1 610	2 129	3,48	5,59
Dänemark	698	598	1,82	2,35
Danzig	10	27	0,04	0,11
Polen	131	577	0,58	1,94
Frankreich	3 684	3 886	10,87	12,29
Griechenland	146	627	0,32	1,39
Großbritannien	4 256	2 872	8,96	9,69
Italien m. A.-B.	1 918	2 313	5,51	6,30
Jugoslawien	383	1 216	0,91	3,02
Litauen	320	660	0,56	1,08
Niederlande	2 028	2 436	4,76	5,45
Norwegen	469	371	1,13	1,10
Österreich	1 076	1 866	2,76	4,50
Portugal	522	491	1,00	1,12
Rumänien	756	562	1,81	1,40
Rußland (UdSSR)	164	646	0,51	2,09
Schweden	1 316	1 262	2,63	2,84
Schweiz	1 460	1 613	3,77	4,29
Spanien m. A.-B.	208	710	0,93	2,46
Tschechoslowakei	1 164	2 741	3,75	6,58
Ungarn	600	980	1,23	2,65
Britisch Indien	1 164	1 054	2,36	3,05
Japan	1 542	1 233	3,03	2,76
Türkei	843	327	1,47	0,93
V. St. v. Amerika	1 498	1 867	3,58	4,64
Argentinien	620	833	1,20	2,36
Brasilien	603	678	1,86	2,03
Dampflokomotiven, Tender				
Einfuhr	**—**	**295**	**—**	**0,29**
Ausfuhr	**3 119**	**15 777**	**3,39**	**20,68**
Bulgarien	—	1 347	—	1,60
Jugoslawien	—	1 697	—	2,93
Niederlande	240	1 733	0,15	1,74
Rußland (UdSSR)	1 356	1 105	1,59	1,22
Ägypten	—	1 740	—	2,15
Britisch Indien	—	3 878	—	5,02
Brasilien	—	767	—	1,44
Werkzeugmaschinen				
Einfuhr	**1 078**	**2 307**	**2,98**	**7,24**
Schweiz	158	244	0,61	1,15
V. St. v. Amerika	100	496	0,44	2,02
Ausfuhr	**124 250**	**147 686**	**214,07**	**258,33**
Belgien-Luxemburg	1 708	2 989	2,15	4,08
Bulgarien	228	491	0,28	1,13
Dänemark	358	1 089	0,56	1,63
Danzig	9	27	0,02	0,07
Polen	205	710	0,39	1,57
Frankreich	12 856	30 331	13,41	39,79
Großbritannien	3 755	7 305	7,37	13,16
Italien m. A.-B.	3 853	6 532	5,18	9,52
Jugoslawien	455	1 418	0,78	2,31
Niederlande	2 689	3 577	2,88	4,84
Norwegen	446	882	0,77	1,37
Österreich	324	1 805	0,65	2,52
Rumänien	319	587	0,46	1,16
Rußland (UdSSR)	84 575	62 634	159,70	132,05
Schweden	1 156	1 923	1,46	3,34

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1932	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1931
Schweiz	2 552	3 838	4,40	7,07
Spanien m. A.-B.	694	4 040	1,02	5,06
Tschechoslowakei	1 058	3 823	1,77	7,12
Britisch Südafrika	1 631	262	1,16	0,48
Britisch Indien	247	754	0,42	1,02
Japan	1 019	1 391	2,74	2,65
Türkei	272	1 404	0,50	1,57
V. St. v. Amerika	629	2 536	1,10	3,44
Argentinien	283	867	0,72	1,40
Landwirtschaftliche Maschinen				
Einfuhr	**1 485**	**2 056**	**2,76**	**3,87**
Schweden	589	627	1,62	2,02
Ausfuhr	**10 926**	**27 165**	**9,89**	**23,52**
Belgien-Luxemburg	870	1 553	0,70	1,26
Dänemark	279	2 310	0,21	1,63
Frankreich	2 341	3 489	2,31	3,26
Großbritannien	168	1 098	0,18	1,18
Italien m. A.-B.	1 469	2 383	1,06	1,66
Niederlande	2 040	3 809	1,51	2,74
Österreich	428	1 527	0,38	1,22
Rußland (UdSSR)	96	1 961	0,13	1,82
Schweden	303	1 473	0,27	1,12
Schweiz	1 430	1 892	1,03	1,50
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)				
Einfuhr	**6 921**	**12 393**	**18,72**	**40,76**
Saargebiet	371	859	0,59	1,46
Belgien-Luxemburg	237	435	0,51	1,23
Dänemark	135	231	0,59	1,01
Frankreich	573	1 429	1,65	3,32
Großbritannien	476	1 646	2,26	6,89
Italien m. A.-B.	196	500	0,43	1,46
Niederlande	1 256	988	1,80	2,50
Österreich	267	670	0,92	1,77
Schweden	201	414	0,85	2,66
Schweiz	599	1 181	1,85	3,45
Tschechoslowakei	469	598	0,91	1,44
V. St. v. Amerika	1 006	2 266	3,65	10,15
Ausfuhr	**192 136**	**293 833**	**320,97**	**540,60**
Saargebiet	730	2 049	1,49	3,20
Belgien-Luxemburg	8 542	15 036	14,02	24,78
Bulgarien	997	1 181	1,28	1,91
Dänemark	2 177	4 739	3,99	8,34
Danzig	1 229	1 033	1,69	2,12
Polen	1 462	3 274	2,38	8,21
Finnland	1 094	3 956	1,80	7,12
Frankreich	16 183	40 440	33,48	68,78
Griechenland	696	1 774	1,54	3,81
Großbritannien	6 682	12 112	15,42	29,61
Italien m. A.-B.	6 303	9 941	13,02	19,28
Jugoslawien	2 315	3 183	3,71	6,27
Lettland	1 126	947	1,31	1,94
Litauen	833	1 852	0,97	2,45
Niederlande	12 240	18 272	21,08	34.97
Norwegen	1 680	1 952	3,51	4,62
Österreich	1 721	3 475	4,50	9,19
Portugal	550	2 097	1,09	4,35
Rumänien	1 724	3 225	2,38	6,11
Rußland (UdSSR)	79 118	81 609	108,02	131,12
Schweden	3 133	10 372	6,40	17,76
Schweiz	7 869	9 058	14,89	18,67
Spanien m. A.-B.	4 550	10 105	8,32	18,38
Tschechoslowakei	2 459	5 823	6,36	14,32
Ungarn	568	1 153	1,20	3,07
Ägypten	1 985	1 300	2,71	2,38
Britisch Südafrika	1 594	974	2,42	2,52
Algerien	445	1 503	0,92	3,20
Franz. Marokko	487	1 968	0,66	2,57
Franz. Westafrika	183	1 508	0,26	2,01
Madagaskar	609	838	0,47	1,02
Britisch Indien	4 154	2 888	4,94	5,77
China	1 418	2 505	3,01	5,25
Japan	1 108	3 671	3,02	8,97
Niederl. Indien	1 264	1 937	2,43	4,21
Philippinen	713	555	1,12	1,00
Türkei	1 189	2 007	1,88	3,96
Übriges Asien	477	1 314	0,59	2,10
V. St. v. Amerika	1 844	2 300	6,71	7,09
Canada	256	371	0,76	1,14
Argentinien	2 699	6 079	5,04	10,84
Brasilien	818	1 422	1,68	2,82
Chile	146	3 165	0,32	6,38
Mexiko	624	733	1,18	1,75
Uruguay	112	816	0,28	1,90
Übriges Amerika	147	765	0,20	1,23
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)				
Einfuhr	**1 163**	**2 031**	**3,44**	**6,70**
Saargebiet	379	527	0,61	1,20
Schweiz	177	469	0,55	1,44
Ausfuhr	**27 302**	**32 059**	**71,68**	**88,62**
Saargebiet	128	431	0,31	1,06
Belgien-Luxemburg	742	1 106	2,23	3,55
Dänemark	280	341	0,64	1,17
Danzig	63	76	0,20	0,26
Polen	133	434	0,44	1,47
Frankreich	3 927	5 082	9,53	12,46
Großbritannien	238	393	1,09	2,23
Italien m. A.-B.	462	771	2,70	3,14
Niederlande	1 105	1 736	2,81	4,93
Norwegen	496	621	0,99	1,43
Österreich	172	383	0,76	1,92
Rußland (UdSSR)	13 528	8 574	33,36	21,35
Schweden	416	809	1,30	2,63
Schweiz	323	522	1,67	2,23
Spanien m. A.-B.	379	1 676	1,14	3,76
Tschechoslowakei	248	608	1,16	2,89
Algerien	16	660	0,05	1,65
Britisch Indien	502	361	1,31	1,09
China	557	547	1,23	1,28
Türkei	158	403	0,36	1,01
Argentinien	555	1 666	1,23	4,11
Chile	49	591	0,15	1,29
Elektrotechnische Erzeugnisse				
Einfuhr	**2 263**	**3 178**	**20,44**	**29,98**
Frankreich	88	198	0,81	1.40
Großbritannien	151	295	0,97	1,93

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛ.ℳ	
	1932	1931	1932	1931
Niederlande	270	326	4,59	7,23
Österreich	163	172	2,00	2,29
Schweden	90	126	0,64	1,07
Schweiz	217	283	1,93	2,93
Tschechoslowakei	209	152	1,56	1,48
Ungarn	191	235	2,60	3,39
V. St. v. Amerika	155	302	2,21	4,05
Ausfuhr	**64 245**	**112 941**	**250,56**	**399,70**
Saargebiet	808	1 788	4,56	7,37
Belgien-Luxemburg	2 514	4 469	13,83	20,39
Bulgarien	253	169	0,99	1,14
Dänemark	1 242	4 578	5,42	14,46
Danzig	239	417	0,94	2,01
Polen	235	726	2,70	6,63
Estland	266	565	0,61	1,39
Finnland	1 690	2 104	4,26	5,58
Frankreich	3 236	3 947	20,37	25,85
Griechenland	937	1 767	3,24	5,06
Großbritannien	2 939	10 790	11,29	38,89
Irischer Freistaat	1 155	660	1,43	1,55
Italien m. A.-B.	1 632	2 136	14,56	20,69
Jugoslawien	487	1 177	1,82	6,31
Lettland	295	891	0,85	2,33
Litauen	359	401	1,19	1,69
Niederlande	13 258	21 914	29,49	46,25
Norwegen	1 760	2 890	5,73	9,14
Österreich	775	1 334	5,58	11,42
Portugal	373	561	1,25	1,90
Rumänien	733	1 021	2,65	4,05
Rußland (UdSSR)	7 216	5 851	37,05	26,08
Schweden	5 181	8 874	15,37	28,09
Schweiz	3 078	3 543	17,44	19,55
Spanien m. A.-B.	1 026	1 655	5,34	7,96
Tschechoslowakei	773	1 469	8,48	15,85
Ungarn	144	431	1,41	3,48
Ägypten	657	1 000	1,34	1,52
Britisch Südafrika	359	1 007	1,36	3,17
Britisch Indien	771	1 887	2,38	4,46
China	545	1 134	2,16	4,37
Japan	476	1 006	3,17	4,23
Niederl. Indien	819	1 913	2,27	4,51
Türkei	790	984	1,87	2,66
V. St. v. Amerika	238	636	1,93	3,51
Argentinien	3 250	10 174	6,59	16,80
Brasilien	350	634	1,06	2,02
Chile	149	994	0,34	3,30
Uruguay	740	2 427	1,72	3,44
Venezuela	65	160	0,46	1,08
Australischer Bund	110	146	0,84	1,28
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder				
Einfuhr	**2 799**	**4 161**	**8,31**	**17,21**
Großbritannien	508	237	1,38	1,42
Italien m. A.-B.	594	1 392	1,63	4,88
Österreich	320	519	1,34	2,88
V. St. v. Amerika	950	1 221	2,18	4,89
Ausfuhr	**12 662**	**17 110**	**30,06**	**50,81**
Belgien-Luxemburg	1 947	2 069	4,10	5,05
Dänemark	191	1 264	0,39	3,16
Frankreich	340	286	1,07	1,02
Großbritannien	169	393	0,58	1,62
Niederlande	2 108	1 272	3,08	3,38
Norwegen	105	447	0,26	1,10
Österreich	705	630	1,98	2,48
Rußland (UdSSR)	553	3 730	1,48	10,27
Schweden	429	1 009	0,93	2,72
Schweiz	1 767	1 958	5,62	7,04
Spanien m. A.-B.	1 040	477	1,95	1,07
Tschechoslowakei	209	684	0,73	2,23
Fahrräder, Fahrradteile				
Einfuhr	**249**	**382**	**1,04**	**1,75**
Ausfuhr	**10 268**	**16 890**	**18,89**	**34,70**
Belgien-Luxemburg	543	643	1,12	1,70
Dänemark	1 320	2 562	2,41	5,52
Großbritannien	362	2 224	0,45	2,82
Niederlande	3 076	4 426	4,12	7,34
Schweden	219	300	0,80	1,22
Schweiz	969	884	2,12	2,15
Tschechoslowakei	248	515	0,96	1,60
Britisch Indien	551	752	0,77	1,31
China	622	742	0,96	1,23
Wasserfahrzeuge [1])				
Einfuhr	**105**	**177**	**0,54**	**3,12**
Niederlande	29	75	0,44	2,69
Ausfuhr	**2 231**	**3 231**	**15,03**	**84,63**
Danzig	99	138	4,48	5,47
Polen	20	78	0,01	0,10
Frankreich	830	710	0,99	17,52
Großbritannien	51	82	0,10	6,15
Niederlande	194	368	0,07	1,66
Norwegen	3	8	0,01	13,83
Rußland (UdSSR)	30	18	7,65	7,47
Schweden	19	85	0,01	2,74
Spanien m. A.-B.	3	9	0,01	4,85
Franz. Indien	—	134	—	1,40
V. St. v. Amerika	92	84	0,09	17,34
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.				
Einfuhr	**183**	**346**	**2,15**	**4,12**
Tschechoslowakei	59	79	0,79	1,24
Ausfuhr	**4 563**	**8 275**	**24,30**	**48,05**
Belgien-Luxemburg	123	254	0,55	1,33
Dänemark	134	329	0,84	1,96
Frankreich	280	347	1,27	1,99
Großbritannien	326	750	1,55	3,90
Italien m. A.-B.	233	412	1,18	2,17
Niederlande	495	618	2,24	3,15
Norwegen	147	334	0,73	1,74
Österreich	85	181	0,65	1,26
Schweden	238	589	1,34	3,52
Schweiz	424	507	2,74	3,61

[1]) Stück.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1932	1931	1932	1931
Tschechoslowakei	192	379	1,36	2,55
V. St. v. Amerika	595	886	3,32	6,13
Argentinien	136	436	0,64	2,22
Uhren				
Einfuhr	**62**	**122**	**6,03**	**10,07**
Schweiz	34	68	5,57	8,72
Ausfuhr	**5 545**	**7 137**	**29,92**	**44,58**
Belgien-Luxemburg	288	288	1,38	1,57
Dänemark	122	306	0,79	1,91
Frankreich	320	229	2,21	2,02
Großbritannien	1 994	2 733	9,33	15,21
Niederlande	671	674	3,40	3,78
Österreich	70	106	0,61	1,00
Schweden	160	258	0,99	1,68
Schweiz	254	267	2,09	3,41
Tschechoslowakei	97	127	0,93	1,39
Argentinien	143	231	0,61	1,13
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik [1]				
Einfuhr	**564**	**666**	**10,05**	**11,26**
V. St. v. Amerika	399	384	8,04	7,50
Ausfuhr	**5 149**	**7 433**	**59,31**	**86,26**
Saargebiet	88	125	0,67	1,00
Belgien-Luxemburg	237	322	2,17	3,05
Dänemark	149	303	1,21	2,81
Danzig	22	78	0,21	0,60
Polen	67	106	0,98	1,48
Frankreich	425	487	5,09	6,98
Großbritannien	288	641	2,32	5,87
Italien m. A.-B.	280	406	4,03	5,73
Jugoslawien	50	115	0,62	1,73
Niederlande	635	633	6,14	5,84
Norwegen	104	119	0,70	1,11
Österreich	92	185	1,36	2,52
Rumänien	83	163	1,06	2,05
Rußland (UdSSR)	422	699	7,66	8,43
Schweden	287	523	2,30	4,53
Schweiz	360	361	4,02	4,38
Spanien m. A.-B.	200	222	1,88	2,26
Tschechoslowakei	192	394	2,94	5,60
Ungarn	29	64	0,55	1,10
Japan	47	80	1,25	1,11
V. St. v. Amerika	272	263	3,56	4,98
Argentinien	87	117	0,60	1,08
Chile	7	111	0,10	1,23
Kinderspielzeug				
Einfuhr	**280**	**407**	**0,77**	**1,23**
Ausfuhr	**26 046**	**36 597**	**48,48**	**81,50**
Belgien-Luxemburg	1 576	1 585	2,28	2,84
Dänemark	253	932	0,55	2,54
Frankreich	968	1 513	3,06	5,18
Großbritannien	6 567	14 908	10,58	30,08
Italien m. A.-B.	416	462	1,28	1,62

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1932	1931	1932	1931
Niederlande	2 936	3 046	4,20	5,20
Österreich	314	495	0,77	1,46
Schweden	310	515	0,95	1,76
Schweiz	1 163	1 096	2,96	3,22
V. St. v. Amerika	7 188	6 200	12,88	13,08
Canada	1 225	1 306	1,97	2,35
Argentinien	653	819	1,35	2,11
Sonstige fertige Waren				
Einfuhr	**27 383**	**24 658**	**41,88**	**65,10**
Saargebiet	1 586	2 117	8,59	6,26
Frankreich	879	1 100	1,59	4,25
Großbritannien	1 757	1 814	1,44	3,15
Italien m. A.-B.	1 049	2 532	3,38	4,95
Niederlande	2 071	2 020	1,52	3,17
Österreich	1 898	1 210	3,01	3,91
Portugal	1 009	828	1,76	1,47
Rußland (UdSSR)	1 773	67	1,21	0,88
Schweiz	2 011	2 068	2,99	5,99
Spanien m. A.-B.	584	639	1,68	2,46
Tschechoslowakei	1 141	1 095	1,69	2,92
China	647	738	1,55	2,26
Japan	345	325	2,49	3,37
V. St. v. Amerika	6 262	4 925	5,04	14,07
Nicht ermitt. Länder	411	269	0,59	1,31
Ausfuhr	**152 036**	**241 657**	**156,35**	**273,06**
Saargebiet	3 707	7 294	4,98	7,47
Belgien-Luxemburg	6 600	8 726	5,97	7,49
Bulgarien	194	911	0,26	1,30
Dänemark	2 775	5 585	3,79	9,30
Danzig	580	962	1,11	1,80
Polen	2 605	5 199	2,66	4,20
Finnland	1 122	1 843	1,54	2,28
Frankreich	12 066	27 859	9,91	31,22
Griechenland	425	714	0,53	2,01
Großbritannien	25 482	35 401	15,23	31,36
Italien m. A.-B.	3 514	4 965	5,41	7,84
Jugoslawien	622	1 614	2,64	4,35
Litauen	827	954	0,93	1,09
Niederlande	25 396	46 115	13,33	23,07
Norwegen	4 549	6 182	3,91	5,92
Österreich	3 530	5 943	6,08	10,36
Rumänien	980	1 661	1,85	2,49
Rußland (UdSSR)	18 215	19 271	15,13	17,93
Schweden	4 952	8 571	7,68	13,23
Schweiz	9 571	10 845	13,13	18,80
Spanien m. A.-B.	695	1 334	2,03	2,88
Tschechoslowakei	4 314	6 911	6,63	10,76
Ungarn	932	1 238	0,84	2,08
Britisch Südafrika	1 374	1 592	1,16	1,59
Britisch Indien	3 297	3 622	1,96	2,64
China	866	1 242	1,91	2,86
Franz. Indien	60	2 765	0,19	2,94
Japan	368	705	1,16	1,61
Niederl. Indien	1 070	2 197	1,10	2,10
Türkei	2 282	1 201	2,92	1,21
V. St. v. Amerika	2 271	2 912	8,35	17,40
Canada	160	296	0,90	1,54
Argentinien	916	2 734	1,59	3,14
Brasilien	654	695	1,41	1,79
Chile	68	878	0,17	1,40

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931		1932	1931	1932	1931
Columbien	78	114	1,21	0,27	Tschechoslowakei	51,328	39,706	1,73	1,15
Australischer Bund	165	146	0,46	1,12	Ägypten	2,171	3,219	0,10	7,64
					Britisch Südafrika	0,264	3,130	0,71	8,66
					Franz. Indien	60,665	—	2,13	—
Gold u. Silber, nicht bearbeitet, Gold- u. Silbermünzen					V. St. v. Amerika	124,606	253,328	6,76	13,46
					Mexiko	27,625	309,796	1,15	11,66
					Ausfuhr	**627,145**	**844,691**	**450,97**	**1 423,15**
Einfuhr	**2 132,361**	**1 649,586**	**368,49**	**416,35**	Belgien-Luxemburg	0,052	26,805	0,06	73,83
Belgien-Luxemburg	20,368	32,146	1,38	3,21	Dänemark	13,206	22,809	0,67	1,13
Dänemark	25,993	25,577	12,32	0,27	Danzig	27,143	2,203	0,86	0,18
Danzig	51,033	2,631	2,39	0,12	Polen	2,493	6,219	1,33	0,37
Polen	7,196	27,808	0,05	0,45	Frankreich	62,070	158.018	161,63	438,27
Frankreich	82,547	118,586	3,83	14,08	Großbritannien	269,267	109,851	14,05	206,92
Großbritannien	472,270	404,027	19,75	72,85	Italien m. A.-B.	43,831	81,081	5,58	6,09
Italien m. A.-B.	5,867	12,897	1,64	2,23	Niederlande	78,014	100,492	194,77	250,30
Niederlande	257,017	59,795	98,53	19,35	Österreich	19,765	55,604	5,24	11,58
Österreich	52,689	65,151	4,74	7,10	Schweden	10,563	33,676	0,66	1,93
Rußland (UdSSR)	661,349	88,958	204,27	247,41	Schweiz	68,315	162,981	39,24	274,38
Schweden	46,777	36,201	0,68	1,27	Tschechoslowakei	22,123	4,749	25,91	1,26
Schweiz	99,473	88,417	4,94	4,52	V. St. v. Amerika	0,162	56,111	0,02	155,07

12. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1928—1932

(Werte in Mill. ℛℳ)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	1932			1932	1931	1930	1929	1928
	deutsche Goldmünzen	fremde Goldmünzen	sonstiges Gold[1]	insgesamt				
Einfuhr aus								
Belgien-Luxemburg	—	—	0,4	0,4	1,4	3,4	2,0	6,0
Dänemark	12,0	—	0,2	12,2	0,0	0,1	0,2	10,2
Frankreich	0,0	0,0	1,0	1,0	9,9	103,2	1,9	0,1
Großbritannien	—	0,3	2,4	2,7	57,4	284,5	334,9	399,9
Italien m. A.-B.	—	—	0,8	0,8	1,1	0,6	1,6	0,1
Niederlande	—	30,5	50,9	81,4	2,3	1,5	1,3	2,2
Österreich	—	0,0	1,7	1,7	0,5	0,2	0,1	0,2
Rußland (UdSSR)	—	0,0	194,2	194,2	247,4	0,1	0,0	345,3
Schweden	—	0,0	0,2	0,2	0,9	0,9	2,9	4,7
Schweiz	—	0,0	3,3	3,3	2,8	6,4	13,1	11,1
Tschechoslowakei	—	—	0,0	0,0	0 0	0,1	0,1	0,2
Übrige europäische Länder	—	0,1	0,2	0,3	0,3	18,4	0,3	0,2
Vereinigte Staaten von Amerika	—	0,3	1,3	1,6	3,2	1,2	15,1	120,0
Argentinien	—	0,0	0,1	0,1	—	0,6	61,7	—
Südafrikanische Union	—	0,2	0,5	0,7	8,7	34,3	65,3	20,2
Übrige Länder	—	0,0	0,2	0,2	5,9	0,4	0,1	0,1
Zusammen	**12,0**	**31,4**	**257,4**	**300,8**	**341,8**	**455,9**	**500,6**	**920,5**
Ausfuhr nach								
Belgien-Luxemburg	—	—	0,1	0,1	73,8	0,2	153,2	0,1
Frankreich	90,5	0,0	71,1	161,6	438,2	458,0	555,2	0,0
Großbritannien	—	—	3,7	3,7	205,3	0,0	13,4	0,1
Italien m. A.-B.	—	—	3,8	3,8	2,8	3,6	4,7	3,4
Niederlande	51,0	48,1	95,3	194,4	249,9	54,0	19,2	1,5
Österreich	—	—	4,5	4,5	9,6	4,3	3,9	3,9
Schweden	—	—	0,2	0,2	0,6	0,3	0,2	0,2
Schweiz	24,0	—	12,9	36,9	271,8	1,2	1,4	1,1
Tschechoslowakei	—	—	25,4	25,4	1,1	0,5	0,3	1,0
Übrige europäische Länder	—	0,3	1,7	2,0	1,2	0,8	0,5	0,8
Vereinigte Staaten von Amerika	—	—	—	—	155,0	0,0	—	—
Argentinien	—	—	—	—	0,0	0,0	195,8	—
Übrige Länder	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	**165,5**	**48,4**	**218,7**	**432,6**	**1 409,3**	**522,9**	**947,8**	**12,1**
also: Mehreinfuhr	—	—	38,7	—	—	—	—	908,4
Mehrausfuhr	153,5	17,0	—	131,8	1 067,5	67,0	447,2	—

[1]) Feingold; legiertes Gold (roh oder gegossen); Barren aus Bruchgold.

13. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer

(Reiner Warenverkehr)

Einfuhr: Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1932	Einfuhr: Werte in Millionen ℛℳ			Einfuhr: v H der Gesamteinfuhr			Ausfuhr: Bestimmungsländer, geordnet nach den Werten von 1932	Ausfuhr: Werte in Millionen ℛℳ			Ausfuhr: v H der Gesamtausfuhr		
	1932	1931	1930	1932	1931	1930		1932	1931	1930	1932	1931	1930
V. St. v. Amerika	591,8	791,4	1 306,8	12,7	11,8	12,6	Niederlande	632,8	954,6	1 205,8	11,0	9,9	10,0
Niederlande	273,1	383,6	560,8	5,8	5,7	5,4	Rußland (UdSSR)	625,8	762,7	430,6	10,9	7,9	3,6
Rußland (UdSSR)	270,9	303.5	436,3	5,8	4,5	4,2	Frankreich	482,5	834,1	1 148,6	8,4	8,7	9,5
Großbritannien	258,5	453,3	639,0	5,5	6,7	6,1	Großbritannien	446,0	1 133,6	1 218,9	7,8	11,8	10,1
Argentinien	191,6	208,7	403,0	4,1	3,1	3,9	Schweiz	411,7	541,6	627,6	7,2	5,6	5,2
Frankreich	189,9	341,6	518,7	4,1	5,1	5,0	Belgien - Luxemburg	301,5	463,5	600,6	5,3	4,8	5,0
Italien m. A.-B.	181,3	268,4	365,3	3,9	4,0	3,5	V. St. v. Amerika	281,2	487,5	685,2	4,9	5,1	5,7
China	177,1	215,5	297,7	3,8	3,2	2,9	Tschechoslowakei	250,0	423,9	528,2	4,4	4,4	4,4
Britisch Indien	158,8	280,5	428,6	3,4	4,2	4,1	Schweden	228,1	424,2	494,2	4,0	4,4	4,1
Belgien - Luxemburg	146,3	222,1	324,6	3,1	3,3	3,1	Italien m. A.-B.	223,1	340,8	484,1	3,9	3,6	4,0
Tschechoslowakei	139,8	243,7	359,0	3,0	3,6	3,5	Dänemark	164,7	369,7	477,1	2,9	3,9	4,0
Niederländ. Indien	122,3	163,6	262,5	2,6	2,4	2,5	Österreich	159,5	275,3	360,3	2,8	2,9	3,0
Dänemark	122,0	182,9	296,5	2,6	2,7	2,9	Britisch Indien	109,4	157,5	190,0	1,9	1,6	1,6
Spanien m. A.-B.	98,9	145,9	210,0	2,1	2,2	2,0	Norwegen	100,2	162,4	207,0	1,7	1,7	1,7
Schweden	95,1	158,1	304,1	2,0	2,4	2,9	Spanien m. A.-B.	90,6	139,5	188,1	1,6	1,4	1,6
Australischer Bund.	92,4	121,1	205,6	2,0	1,8	2,0	Argentinien	90,1	174,0	287,4	1,6	1,8	2,4
Schweiz	92,1	164,6	255,5	2,0	2,5	2,5	Saargebiet	89,1	138,7	169,3	1,5	1,4	1,4
Saargebiet	89,2	112,3	163,8	1,9	1,7	1,6	China	82,4	140,7	149,8	1,4	1,5	1,2
Brasilien	81,4	123,1	155,9	1,7	1,8	1,5	Japan	80,8	144,2	192,9	1,4	1,5	1,6
Rumänien	74,4	102,4	236,9	1,6	1,5	2,3	Polen	70,5	140,9	250,0	1,2	1,5	2,1
Britisch Westafrika.	70,6	105,0	160,8	1,5	1,6	1,5	Rumänien	64,2	92,5	137,3	1,1	1,0	1,1
Österreich	65,4	113,9	181,2	1,4	1,7	1,7	Brasilien	46,4	66,7	120,7	0,8	0,7	1,0
Canada	64,9	99,1	132,6	1,4	1,5	1,3	Ungarn	47,4	84,4	118,3	0,8	0,9	1,0
Polen	58,9	111,2	236,8	1,3	1,7	2,3	Finnland	45,4	90,7	137,5	0,8	0,9	1,1
Griechenland	58,9	70,3	108,1	1,3	1,1	1,0	Niederländ. Indien	43,5	79,6	131,8	0,8	0,8	1,1
Übr. Brit. Amerika	54,2	55,4	96,4	1,2	0,8	0,9	Jugoslawien	43,3	95,1	172,1	0,8	1,0	1,4
Norwegen	51,7	61,2	106,4	1,1	0,9	1,0	Britisch Südafrika	41,6	62,6	76,5	0,7	0,6	0,6
Britisch Südafrika	50,1	58,7	92,9	1,1	0,9	0,9	Canada	33,3	47,2	70,2	0,6	0,5	0,6
Ägypten	42,4	48,3	58,6	0,9	0,7	0,6	Türkei	31,0	47,4	48,3	0,5	0,5	0,4
Türkei	40,1	52,6	69,0	0,8	0,8	0,7	Ägypten	28,6	43,4	65,1	0,5	0,4	0,5
Ungarn	36,4	55,2	82,1	0,8	0,8	0,8	Portugal	26,0	40,4	64,8	0,5	0,4	0,5
Bulgarien	34,5	48,3	58,9	0,7	0,7	0,6	Litauen	25,8	49,4	60,1	0,4	0,5	0,5
Guatemala	31,0	50,2	70,1	0,7	0,7	0,7	Mexiko	25,7	28,4	57,0	0,4	0,3	0,5
Belgisch Kongo	30,9	38,9	43,3	0,7	0,6	0,4	Griechenland	23,5	56,6	56,3	0,4	0,6	0,5
Jugoslawien	29,5	40,1	74,8	0,6	0,6	0,7	Danzig	22,9	46,8	78,7	0,4	0,5	0,7
Persien	28,8	35,3	36,2	0,6	0,5	0,3	Lettland	21,4	43,4	71,2	0,4	0,4	0,6
Eismeer	28,1	33,8	39,1	0,6	0,5	0,4	Bulgarien	20,8	25,3	22,9	0,4	0,3	0,2
Litauen	26,9	34,8	67,9	0,6	0,5	0,7	Australischer Bund.	20,2	21,5	48,3	0,4	0,2	0,4
Finnland	26,2	42,7	84,9	0,6	0,6	0,8	Columbien	14,3	17,7	27,0	0,2	0,2	0,2
Mexiko	23,8	40,6	61,1	0,5	0,6	0,6	Übriges Asien	12,4	15,5	15,9	0,2	0,2	0,1
Chile	23,5	41,8	56,4	0,5	0,6	0,5	Philippinen	11,3	13,8	16,8	0,2	0,1	0,1
Übriges Amerika	22,9	28,9	48,5	0,5	0,4	0,5	Irischer Freistaat	11,2	13,5	18,8	0,2	0,1	0,2
Danzig	22,8	21,0	26,2	0,5	0,3	0,2	Uruguay	11,0	25,1	37,7	0,2	0,3	0,3
Uruguay	22,2	36,0	36,4	0,5	0,5	0,3	Estland	10,8	19,6	30,7	0,2	0,2	0,3
Lettland	20,5	34,1	59,0	0,4	0,5	0,6	Venezuela	8,8	14,3	32,8	0,2	0,1	0,3
Japan	18,8	29,8	41,1	0,4	0,4	0,4	Chile	8,3	39,4	100,1	0,1	0,4	0,8
Franz. Westafrika	17,1	24,3	45,7	0,4	0,4	0,4	Mand. Palästina	8,0	9,5	11,9	0,1	0,1	0,1
Neu-Seeland	16,5	20,8	21,6	0,4	0,3	0 2	Cuba	7,9	11,1	23,0	0,1	0,1	0,2
Portugal	15,4	21,8	27,2	0,3	0,3	0,3	Britisch Malaya	6,9	7,2	13,1	0,1	0,1	0,1
Estland	13,3	17,6	32,3	0,3	0,3	0,3	Britisch Westafrika	6,3	10,0	22,8	0,1	0,1	0,2
Britisch Malaya	13,1	18,7	29,3	0,3	0,3	0,3	Algerien	5,8	16,1	18,2	0,1	0,2	0,2
Salvador	12,9	26,8	39,5	0,3	0,4	0,4	Franz. Marokko	5,7	9,5	15,2	0,1	0,1	0,1
Costarica	10,5	17,3	28,1	0,2	0,3	0,3	Peru	5,7	7,2	18,8	0,1	0,1	0,2
Peru	10,4	20,3	24,1	0,2	0,3	0,2	Persien	5,4	6,0	9,5	0,1	0,1	0,1
Ceylon	9,7	14,4	21,0	0,2	0,2	0,2	Kanarische Inseln	5,2	6,7	8,5	0,1	0,1	0,1
Venezuela	9,1	14,1	21,6	0,2	0,2	0,2	Siam	4,1	6,6	10,3	0,1	0,1	0,1
Columbien	9,0	12,7	19,8	0,2	0,2	0,2	Neu-Seeland	3,5	8,4	12,4	0,1	0,1	0,1
Britisch Ostafrika	8,3	12,0	16,7	0,2	0,2	0,2	ÜbrigesBrit.Amerika	3,0	5,1	6,5	0,1	0,1	0,1
Algerien	7,5	13,9	23,3	0,2	0,2	0,2	Brit.Bes.i.Mittelmeer	2,8	5,0	5,4	0,0	0,1	0,0
Kanarische Inseln	6,8	9,7	14,4	0,1	0,1	0,1	Portug. Ostafrika	2,8	6,7	12,4	0,0	0,1	0,1
Übrige Länder*)	76,0	109,1	169,2	1,6	1,6	1,6	Übrige Länder*)	44,9	93,8	135,0	0,8	1,0	1,1
Rein. Warenverkehr	4 666,5	6 727,0	10 393,2	100,0	100,0	100,0	**Rein. Warenverkehr**	5 739,1	9 598,6	12 035,6	100,0	100,0	100,0

*) Werte und Prozentzahlen der übrigen Länder s. Übersicht **14.**

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1932		1931		1930		1932		1931		1930	
	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H
I. Europa	**2 499,4**	*53,6*	**3 763,5**	*55,9*	**5 825,0**	*56,0*	**4 646,5**	*81,0*	**7 777,8**	*81,0*	**9 377,2**	*77,9*
Helgoland	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	1,2	*0,0*	1,8	*0,0*	2,0	*0,0*
Badische Zollausschl.	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,5	*0,0*	0,6	*0,0*	0,8	*0,0*
Saargebiet	89,2	*1,9*	112,3	*1,7*	163,8	*1,6*	89,1	*1,5*	138,7	*1,4*	169,3	*1,4*
Albanien	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,9	*0,0*	1,2	*0,0*	1,3	*0,0*
Belgien-Luxemburg	146,3	*3,1*	222,1	*3,3*	324,6	*3,1*	301,5	*5,3*	463,5	*4,8*	600,6	*5,0*
Brit. Besitz. im Mittelmeer	2,2	*0,1*	3,7	*0,1*	3,8	*0,0*	2,8	*0,0*	5,0	*0,1*	5,4	*0,0*
Bulgarien	34,5	*0,7*	48,3	*0,7*	58,9	*0,6*	20,8	*0,4*	25,3	*0,3*	22,9	*0,2*
Dänemark	122,0	*2,6*	182,9	*2,7*	296,5	*2,8*	164,7	*2,9*	369,7	*3,9*	477,1	*4,0*
Danzig	22,8	*0,5*	21,0	*0,3*	26,2	*0,2*	22,9	*0,4*	46,8	*0,5*	78,7	*0,7*
Polen	58,9	*1,3*	111,2	*1,7*	236,8	*2,3*	70,5	*1,2*	140,9	*1,5*	250,0	*2,1*
Estland	13,3	*0,3*	17,6	*0,3*	32,3	*0,3*	10,8	*0,2*	19,6	*0,2*	30,7	*0,3*
Finnland	26,2	*0,6*	42,7	*0,6*	84,9	*0,8*	45,4	*0,8*	90,7	*0,9*	137,5	*1,1*
Frankreich	189,9	*4,1*	341,6	*5,1*	518,7	*5,0*	482,5	*8,4*	834,1	*8,7*	1 148,6	*9,5*
Griechenland	58,9	*1,3*	70,3	*1,0*	108,1	*1,0*	23,5	*0,4*	56,6	*0,6*	56,3	*0,5*
Großbritannien	258,5	*5,5*	453,3	*6,7*	639,0	*6,1*	446,0	*7,8*	1 133,6	*11,8*	1 218,9	*10,1*
Irischer Freistaat	0,9	*0,0*	1,2	*0,0*	1,1	*0,0*	11,2	*0,2*	13,5	*0,1*	18,8	*0,2*
Island	3,9	*0,1*	3,6	*0,1*	3,4	*0,0*	2,3	*0,0*	6,0	*0,1*	8,6	*0,1*
Italien m. A.-B.	181,3	*3,9*	268,4	*4,0*	365,3	*3,5*	223,1	*3,9*	340,8	*3,6*	484,1	*4,0*
Jugoslawien	29,5	*0,6*	40,1	*0,6*	74,8	*0,7*	43,3	*0,8*	95,1	*1,0*	172,1	*1,4*
Lettland	20,5	*0,4*	34,1	*0,5*	59,0	*0,6*	21,4	*0,4*	43,4	*0,5*	71,2	*0,6*
Litauen	26,9	*0,6*	34,8	*0,5*	67,9	*0,7*	25,8	*0,4*	49,4	*0,5*	60,1	*0,5*
Niederlande	273,1	*5,9*	383,6	*5,7*	560,8	*5,4*	632,8	*11,0*	954,6	*9,9*	1 205,8	*10,0*
Norwegen	51,7	*1,1*	61,2	*0,9*	106,4	*1,0*	100,2	*1,7*	162,4	*1,7*	207,0	*1,7*
Österreich	65,4	*1,4*	113,9	*1,7*	181,2	*1,8*	159,5	*2,8*	275,3	*2,9*	360,3	*3,0*
Portugal	15,4	*0,3*	21,8	*0,3*	27,2	*0,3*	26,0	*0,5*	40,4	*0,4*	64,8	*0,5*
Rumänien	74,4	*1,6*	102,4	*1,5*	236,9	*2,3*	64,2	*1,1*	92,5	*1,0*	137,3	*1,1*
Rußland (UdSSR)	270,9	*5,8*	303,5	*4,5*	436,3	*4,2*	625,8	*10,9*	762,7	*7,9*	430,6	*3,6*
Schweden	95,1	*2,0*	158,1	*2,4*	304,1	*2,9*	228,1	*4,0*	424,2	*4,4*	494,2	*4,1*
Schweiz	92,1	*2,0*	164,6	*2,4*	255,5	*2,5*	411,7	*7,2*	541,6	*5,6*	627,6	*5,2*
Spanien m. A.-B.	98,9	*2,1*	145,9	*2,2*	210,0	*2,0*	90,6	*1,6*	139,5	*1,4*	188,1	*1,6*
Tschechoslowakei	139,8	*3,0*	243,7	*3,6*	359,0	*3,5*	250,0	*4,4*	423,9	*4,4*	528,2	*4,4*
Ungarn	36,4	*0,8*	55,2	*0,8*	82,1	*0,8*	47,4	*0,8*	84,4	*0,9*	118,3	*1,0*
II. Afrika	**255,6**	*5,5*	**344,6**	*5,1*	**527,5**	*5,1*	**110,3**	*1,9*	**184,2**	*1,9*	**268,1**	*2,2*
Abessinien	0,8	*0,0*	1,5	*0,0*	2,0	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,5	*0,0*
Ägypten	42,4	*0,9*	48,3	*0,7*	58,6	*0,6*	28,6	*0,5*	43,4	*0,5*	65,1	*0,5*
Britisch Ostafrika	8,3	*0,2*	12,0	*0,2*	16,7	*0,2*	1,6	*0,0*	3,2	*0,0*	6,0	*0,1*
Britisch Südafrika	50,1	*1,1*	58,7	*0,9*	92,9	*0,9*	41,6	*0,7*	62,6	*0,7*	76,5	*0,6*
Britisch Westafrika	70,6	*1,5*	105,0	*1,6*	160,8	*1,6*	6,3	*0,1*	10,0	*0,1*	22,8	*0,2*
Algerien	7,5	*0,2*	13,9	*0,2*	23,3	*0,2*	5,8	*0,1*	16,1	*0,2*	18,2	*0,2*
Tunis	1,6	*0,0*	4,8	*0,1*	8,8	*0,1*	2,1	*0,1*	2,6	*0,0*	4,7	*0,0*
Französisch Marokko	5,6	*0,1*	7,1	*0,1*	14,6	*0,1*	5,7	*0,1*	9,5	*0,1*	15,2	*0,1*
Französisch Westafrika	17,1	*0,4*	24,3	*0,4*	45,7	*0,4*	2,0	*0,0*	4,4	*0,0*	6,0	*0,1*
Madagaskar	1,8	*0,0*	3,5	*0,0*	4,7	*0,0*	1,5	*0,0*	3,9	*0,0*	3,8	*0,0*
Belgisch Kongo	30,9	*0,7*	38,9	*0,6*	43,3	*0,4*	2,4	*0,1*	5,1	*0,1*	7,6	*0,1*
Liberia	0,7	*0,0*	0,9	*0,0*	1,5	*0,0*	0,2	*0,0*	0,5	*0,0*	1,4	*0,0*
Portugisisch Ostafrika	3,0	*0,1*	2,8	*0,0*	16,0	*0,2*	2,8	*0,1*	6,7	*0,1*	12,4	*0,1*
Portugisisch Westafrika	3,0	*0,1*	4,4	*0,1*	7,4	*0,1*	1,3	*0,0*	2,6	*0,0*	4,7	*0,0*
Kanarische Inseln	6,8	*0,2*	9,7	*0,1*	14,4	*0,1*	5,2	*0,1*	6,7	*0,1*	8,5	*0,1*
Mand. vorm. D. Ostafrika	1,8	*0,0*	1,5	*0,0*	6,4	*0,1*	1,1	*0,0*	1,7	*0,0*	4,2	*0,0*
Mand. vorm. D. Südwestafrika	1,8	*0,0*	4,6	*0,1*	6,9	*0,1*	0,9	*0,0*	2,7	*0,0*	6,7	*0,1*
Mand. vorm. D. Kamerun	1,7	*0,0*	2,6	*0,0*	3,4	*0,0*	0,6	*0,0*	1,3	*0,0*	2,6	*0,0*
Mand. vorm. D. Togo	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,9	*0,0*	1,2	*0,0*

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1932		1931		1930		1932		1931		1930	
	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H
III. Asien	**587,7**	*12,6*	**833,5**	*12,4*	**1 216,8**	*11,7*	**398,1**	*6,9*	**639,9**	*6,7*	**804,2**	*6,7*
Britisch Indien	158,8	*3,4*	280,5	*4,2*	428,6	*4,1*	109,4	*1,9*	157,5	*1,6*	190,0	*1,6*
Britisch Malaya	13,1	*0,3*	18,7	*0,3*	29,3	*0,3*	6,9	*0,1*	7,2	*0,1*	13,1	*0,1*
Ceylon	9,7	*0,2*	14,4	*0,2*	21,0	*0,2*	2,1	*0,0*	3,9	*0,0*	5,5	*0,1*
China	177,1	*3,8*	215,5	*3,2*	297,7	*2,9*	82,4	*1,4*	140,7	*1,5*	149,8	*1,2*
Französisch Indien	2,3	*0,0*	1,5	*0,0*	3,8	*0,0*	0,8	*0,0*	8,0	*0,1*	8,4	*0,1*
Japan	18,8	*0,4*	29,8	*0,5*	41,1	*0,4*	80,8	*1,4*	144,2	*1,5*	192,9	*1,6*
Niederländisch Indien	122,3	*2,6*	163,6	*2,4*	262,5	*2,5*	43,5	*0,8*	79,6	*0,8*	131,8	*1,1*
Mand. Palästina	5,4	*0,1*	6,2	*0,1*	7,6	*0,1*	8,0	*0,1*	9,5	*0,1*	11,9	*0,1*
Persien	28,8	*0,6*	35,3	*0,5*	36,2	*0,3*	5,4	*0,1*	6,0	*0,1*	9,5	*0,1*
Philippinen	5,7	*0,1*	7,0	*0,1*	10,3	*0,1*	11,3	*0,2*	13,8	*0,1*	16,8	*0,1*
Siam	3,2	*0,1*	2,4	*0,0*	3,7	*0,0*	4,1	*0,1*	6,6	*0,1*	10,3	*0,1*
Türkei	40,1	*0,9*	52,6	*0,8*	69,0	*0,7*	31,0	*0,6*	47,4	*0,5*	48,3	*0,4*
Übriges Asien	2,4	*0,1*	6,0	*0,1*	6,0	*0,1*	12,4	*0,2*	15,5	*0,2*	15,9	*0,1*
IV. Amerika	**1 177,6**	*25,2*	**1 601,8**	*23,8*	**2 543,6**	*24,5*	**555,1**	*9,7*	**954,6**	*9,9*	**1 512,3**	*12,6*
V. Staaten v. Amerika	591,8	*12,7*	791,4	*11,8*	1 306,8	*12,6*	281,2	*4,9*	487,5	*5,1*	685,2	*5,7*
Canada	64,9	*1,4*	99,1	*1,5*	132,6	*1,3*	33,3	*0,6*	47,2	*0,5*	70,2	*0,6*
Übriges Brit.Amerika	54,2	*1,1*	55,4	*0,8*	96,4	*0,9*	3,0	*0,1*	5,1	*0,1*	6,5	*0,1*
Argentinien	191,6	*4,1*	208,7	*3,1*	403,0	*3,9*	90,1	*1,6*	174,0	*1,8*	287,4	*2,4*
Bolivien	2,5	*0,1*	7,6	*0,1*	8,1	*0,1*	2,1	*0,0*	3,8	*0,0*	9,3	*0,1*
Brasilien	81,4	*1,7*	123,1	*1,8*	155,9	*1,5*	48,4	*0,9*	66,7	*0,7*	120,7	*1,0*
Chile	23,5	*0,5*	41,8	*0,6*	56,4	*0,5*	8,3	*0,2*	39,4	*0,4*	100,1	*0,8*
Columbien	9,0	*0,2*	12,7	*0,2*	19,8	*0,2*	14,3	*0,3*	17,7	*0,2*	27,0	*0,2*
Costarica	10,5	*0,2*	17,3	*0,3*	28,1	*0,3*	1,4	*0,0*	2,5	*0,0*	3,5	*0,0*
Cuba	4,1	*0,1*	7,8	*0,1*	7,5	*0,1*	7,9	*0,1*	11,1	*0,1*	23,0	*0,2*
Dominik. Republik	2,0	*0,0*	3,6	*0,1*	7,6	*0,1*	1,1	*0,0*	1,6	*0,0*	2,3	*0,0*
Ecuador	2,2	*0,0*	3,2	*0,1*	5,1	*0,0*	1,9	*0,0*	3,5	*0,0*	5,4	*0,1*
Guatemala	31,0	*0,7*	50,2	*0,7*	70,1	*0,7*	2,3	*0,1*	4,0	*0,1*	5,4	*0,1*
Haiti	1,5	*0,0*	2,3	*0,0*	4,7	*0,0*	0,7	*0,0*	0,9	*0,0*	1,3	*0,0*
Honduras	2,5	*0,1*	4,5	*0,1*	0,6	*0,0*	1,0	*0,0*	1,4	*0,0*	2,2	*0,0*
Mexiko	23,8	*0,5*	40,6	*0,6*	61,1	*0,6*	25,7	*0,4*	28,4	*0,3*	57,0	*0,5*
Nicaragua	2,8	*0,1*	5,0	*0,1*	7,7	*0,1*	0,8	*0,0*	1,4	*0,0*	2,2	*0,0*
Panama	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	1,3	*0,0*	2,2	*0,0*	3,2	*0,0*
Paraguay	0,6	*0,0*	1,2	*0,0*	1,8	*0,0*	1,0	*0,0*	1,8	*0,0*	3,0	*0,0*
Peru	10,4	*0,2*	20,3	*0,3*	24,1	*0,2*	5,7	*0,1*	7,2	*0,1*	18,8	*0,2*
Salvador	12,9	*0,3*	26,8	*0,4*	39,5	*0,4*	1,3	*0,0*	1,8	*0,0*	2,9	*0,0*
Uruguay	22,2	*0,5*	36,0	*0,5*	36,4	*0,3*	11,0	*0,2*	25,1	*0,3*	37,7	*0,3*
Venezuela	9,1	*0,2*	14,1	*0,2*	21,6	*0,2*	8,8	*0,2*	14,3	*0,1*	32,8	*0,3*
Übriges Amerika	22,9	*0,5*	28,9	*0,4*	48,5	*0,5*	2,5	*0,0*	6,0	*0,1*	5,2	*0,0*
V. Australien und Polynesien	**111,4**	*2,4*	**144,5**	*2,2*	**234,2**	*2,2*	**25,9**	*0,5*	**35,6**	*0,4*	**64,5**	*0,5*
Australischer Bund	92,4	*2,0*	121,1	*1,8*	205,6	*2,0*	20,2	*0,4*	21,5	*0,2*	48,3	*0,4*
Neu-Seeland	16,5	*0,4*	20,8	*0,3*	21,6	*0,2*	3,5	*0,1*	8,4	*0,1*	12,4	*0,1*
Mand.vorm.D.Bes.Südsee	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,9	*0,0*
Samoa	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Übriges Australien	2,1	*0,0*	2,4	*0,1*	6,6	*0,0*	2,0	*0,0*	5,5	*0,1*	2,9	*0,0*
Eismeer	**28,1**	*0,6*	**33,8**	*0,5*	**39,1**	*0,4*	—	—	**0,0**	*0,0*	**0,0**	*0,0*
Nicht ermittelte Länder	**6,7**	*0,1*	**5,3**	*0,1*	**7,0**	*0,1*	**3,2**	*0,0*	**6,5**	*0,1*	**9,3**	*0,1*
Alle Länder	**4 666,5**	*100,0*	**6 727,0**	*100,0*	**10 393,2**	*100,0*	**5 739,1**	*100,0*	**9 598,6**	*100,0*	**12 035,6**	*100,0*

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931
	Werte in Millionen *RM*									
Europa	**33,74**	**53,79**	**845,45**	**1 136,00**	**990,14**	**1 514,90**	**630,03**	**1 058,87**	**356,52**	**374,28**
Helgoland	—	—	—	0,01	0,00	0,00	0,03	0,06	—	0,00
Bad. Zollausschlüsse	0,17	0,13	0,18	0,18	0,00	0,01	0,00	0,01	—	—
Saargebiet	0,01	0,05	1,64	1,77	35,92	38,65	51,63	71,82	0,00	0,01
Albanien	—	—	0,02	0,01	0,06	0,03	0,00	0,01	—	—
Belgien-Luxemburg	1,22	1,34	27,45	25,79	70,77	118,10	46,85	76,82	1,38	3,21
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,65	0,86	1,59	2,83	0,02	0,02	—	—
Bulgarien	—	0,01	13,41	26,05	20,58	21,76	0,50	0,51	0,03	0,01
Dänemark	11,48	15,36	81,78	136,85	24,14	22,96	4,56	7,73	12,32	0,27
Danzig	0,96	1,86	16,31	12,17	3,29	4,50	2,23	2,45	2,39	0,12
Polen	4,31	7,56	15,79	34,99	33,38	62,13	5,40	6,53	0,05	0,45
Estland	0,01	0,00	11,55	15,05	0,59	1,09	1,18	1,50	0,00	0,01
Finnland	0,01	0,01	10,64	12,36	12,32	25,97	3,26	4,34	0,02	0,01
Frankreich	0,11	0,41	13,36	32,02	93,45	151,33	82,95	157,86	3,83	14,08
Griechenland	—	0,00	12,72	15,85	45,49	52,80	0,74	1,68	—	0,00
Großbritannien	0,11	0,16	27,17	39,95	113,40	200,47	117,79	212,75	19,75	72,85
Irischer Freistaat	—	0,00	0,26	0,03	0,53	0,76	0,09	0,37	—	—
Island	—	—	1,58	1,10	2,25	2,44	0,08	0,02	—	—
Italien m. A.-B.	0,34	0,43	98,86	131,59	44,30	76,15	37,80	60,24	1,64	2,23
Jugoslawien	0,15	0,33	12,17	14,43	15,59	23,73	1,58	1,62	0,02	0,00
Lettland	0,03	—	14,95	25,58	3,21	4,27	2,35	4,22	—	0,03
Litauen	3,38	8,21	15,74	17,71	7,03	8,30	0,77	0,56	0,03	0,03
Niederlande	4,47	5,54	168,20	239,72	61,36	81,53	39,04	56,82	98,53	19,35
Norwegen	0,00	0,01	14,97	20,50	32,67	35,78	4,07	4,92	0,08	0,02
Österreich	3,58	7,09	7,99	8,21	13,04	25,41	40,86	73,23	4,74	7,10
Portugal	—	—	9,62	14,22	3,46	5,43	2,29	2,12	0,02	0,03
Rumänien	1,85	2,46	46,16	55,41	24,11	41,52	2,32	3,05	—	0,11
Rußland (UdSSR)	0,09	0,02	109,14	83,05	137,83	190,31	23,82	30,07	204,27	247,41
Schweden	0,10	0,61	12,79	22,90	64,08	105,69	18,12	28,94	0,68	1,27
Schweiz	0,18	0,06	6,14	12,22	12,89	24,00	72,86	128,27	4,94	4,52
Spanien m. A.-B.	—	—	69,88	95,97	25,25	44,05	3,74	5,92	0,03	0,00
Tschechoslowakei	0,22	0,80	7,39	15,17	74,37	122,01	57,78	105,75	1,73	1,15
Ungarn	0,96	1,34	16,94	24,28	13,19	20,89	5,32	8,66	0,04	0,01
Übersee	**0,51**	**1,14**	**641,83**	**829,64**	**1 393,46**	**1 929,18**	**96,51**	**164,48**	**11,97**	**42,07**
Afrika	**0,13**	**0,25**	**58,12**	**86,56**	**195,94**	**256,45**	**1,44**	**1,31**	**0,81**	**16,41**
Abessinien	0,01	0,01	0,17	0,17	0,61	1,33	—	0,00	—	—
Ägypten	0,00	0,02	7,19	6,34	34,86	41,61	0,32	0,32	0,10	7,64
Brit. Ostafrika	—	0,06	2,10	3,07	6,18	8,86	0,03	0,03	—	—
Brit. Südafrika	0,00	0,02	1,25	7,23	48,41	51,20	0,44	0,25	0,71	8,67
Brit. Westafrika	0,01	0,04	33,94	51,46	36,62	53,52	0,02	0,02	—	—
Algerien	—	—	0,53	0,85	6,80	12,80	0,16	0,27	—	—
Tunis	—	—	0,04	0,10	1,55	4,61	0,01	0,04	—	0,10
Franz. Marokko	—	—	0,29	0,39	5,26	6,64	0,07	0,04	—	—
Franz. Westafrika	0,11	0,09	0,04	0,13	16,94	24,12	0,01	0,00	—	—
Madagaskar	—	—	0,51	1,10	1,08	2,18	0,24	0,25	—	—
Belgisch Kongo	—	—	0,74	0,38	30,13	38,55	0,06	0,00	—	—
Liberia	—	—	0,17	0,09	0,54	0,79	—	0,00	0,00	—
Portug. Ostafrika	0,00	—	0,24	0,26	2,80	2,48	0,00	0,01	—	—
Portug. Westafrika	—	—	2,51	2,99	0,55	1,37	0,00	0,00	—	—
Kanarische Inseln	—	—	6,70	9,67	0,04	0,02	0,04	0,03	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	0,00	—	0,14	0,24	1,61	1,21	0,01	0,02	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	—	0,01	0,00	0,00	1,76	4,56	0,03	0,03	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	1,55	2,08	0,13	0,50	—	—	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,01	0,01	0,07	0,10	0,00	—	—	—

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931
	Werte in Millionen ℛℳ									
Europa	**12,18**	**44,54**	**177,87**	**305,09**	**909,53**	**1 559,21**	**3 546,93**	**5 868,94**	**450,94**	**1 268,03**
Helgoland	—	—	0,53	0,85	0,09	0,15	0,56	0,79	—	0,01
Bad. Zollausschlüsse	0,03	0,05	0,16	0,19	0,09	0,10	0,24	0,22	—	—
Saargebiet	7,87	14,31	11,70	16,48	15,07	23,12	54,44	84,74	—	—
Albanien	—	—	0,11	0,15	0,01	0,00	0,76	1,07	—	—
Belgien-Luxemburg	0,11	0,57	10,63	18,05	109,12	189,64	181,64	255,24	0,06	73,83
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,13	0,42	0,28	1,06	2,35	3,55	—	—
Bulgarien	—	—	0,10	0,32	2,49	2,28	18,18	22,68	—	0,00
Dänemark	0,09	0,23	17,13	23,88	25,03	57,76	122,44	287,84	0,67	1,13
Danzig	0,04	0,05	0,86	7,24	2,20	4,32	19,78	35,20	0,86	0,18
Polen	0,05	0,13	4,08	11,13	30,14	60,59	36,24	69,08	1,33	0,37
Estland	0,00	0,01	0,42	0,85	1,31	2,29	9,12	16,41	0,08	0,12
Finnland	0,00	0,02	1,77	4,79	9,20	17,66	34,43	68,22	0,20	0,38
Frankreich	1,92	14,70	7,95	27,46	161,96	250,00	310,72	541,93	161,63	438,27
Griechenland	—	0,00	0,34	1,53	2,12	4,44	21,02	50,61	—	—
Großbritannien	0,17	0,47	41,06	54,75	47,22	107,78	357,52	970,58	14,05	206,92
Irischer Freistaat	—	—	0,42	0,55	2,67	0,50	8,13	12,44	—	—
Island	—	—	0,33	0,72	0,22	0,51	1,76	4,74	—	—
Italien m. A.-B.	0,14	0,21	5,80	6,81	46,27	96,38	170,95	237,35	5,58	6,09
Jugoslawien	0,01	0,04	0,20	0,30	4,72	9,55	38,36	85,25	0,01	0,06
Lettland	0,02	0,01	0,45	1,30	5,17	7,02	15,76	35,10	0,14	0,24
Litauen	0,01	0,03	1,11	3,45	3,81	6,95	20,88	38,93	0,05	0,07
Niederlande	0,51	1,61	20,28	24,88	126,99	230,26	485,06	697,91	194,77	250,30
Norwegen	0,03	0,05	2,81	4,43	6,42	10,18	90,93	147,78	0,02	0,23
Österreich	0,11	2,53	7,74	10,87	38,88	57,86	112,75	204,07	5,24	11,58
Portugal	—	0,00	1,32	2,15	2,91	4,14	21,76	34,15	—	—
Rumänien	0,01	0,02	0,20	0,23	6,93	6,03	57,03	86,25	0,31	0,51
Rußland (UdSSR)	0,20	6,66	1,31	6,94	28,87	75,36	595,38	673,74	—	—
Schweden	0,06	0,26	5,67	14,05	32,32	59,55	190,11	350,37	0,66	1,93
Schweiz	0,71	2,35	16,47	28,46	74,11	91,88	320,47	418,91	39,24	274,38
Spanien m. A.-B.	0,04	0,02	0,82	1,46	16,84	20,04	72,92	117,94	0,01	0,00
Tschechoslowakei	0,04	0,19	14,22	28,22	95,32	148,13	140,39	247,31	25,91	1,26
Ungarn	0,01	0,02	1,75	2,18	10,75	13,68	34,85	68,54	0,12	0,17
Übersee	**2,29**	**2,39**	**25,06**	**52,85**	**120,05**	**249,26**	**942,02**	**1 509,81**	**0,03**	**155,12**
Afrika	**0,01**	**0,03**	**6,23**	**13,04**	**9,78**	**19,14**	**94,30**	**151,93**	**0,00**	**0,01**
Abessinien	—	—	0,01	0,02	0,00	0,01	0,27	0,27	—	—
Ägypten	0,00	0,03	0,57	1,23	3,52	7,25	24,56	34,86	0,00	0,00
Brit. Ostafrika	—	—	0,07	0,20	0,06	0,13	1,48	2,89	—	—
Brit. Südafrika	0,01	—	0,49	0,71	1,28	0,96	39,79	60,89	—	0,00
Brit. Westafrika	—	—	1,61	3,32	0,15	0,18	4,55	6,53	—	—
Algerien	—	—	0,03	0,09	2,05	7,23	3,75	8,81	—	0,01
Tunis	0,00	—	0,04	0,07	0,31	0,10	1,73	2,42	0,00	—
Franz. Marokko	—	—	0,37	1,63	0,25	0,24	5,04	7,60	—	—
Franz. Westafrika	—	—	0,44	0,61	0,23	0,17	1,35	3,65	—	—
Madagaskar	—	—	0,05	0,06	0,49	0,34	1,02	3,46	—	—
Belgisch Kongo	—	—	1,30	2,67	0,02	0,03	1,06	2,41	—	—
Liberia	—	—	0,09	0,22	0,00	0,01	0,10	0,30	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,20	0,45	0,29	0,30	2,34	5,91	—	—
Portug. Westafrika	—	—	0,17	0,42	0,10	0,16	0,99	1,99	—	—
Kanarische Inseln	—	—	0,34	0,41	0,84	1,58	4,02	4,75	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	—	—	0,09	0,17	0,02	0,06	1,01	1,46	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	—	0,00	0,11	0,25	0,07	0,25	0,69	2,20	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	0,21	0,43	0,07	0,08	0,36	0,80	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,04	0,08	0,03	0,06	0,19	0,73	—	—

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931
	Werte in Millionen ℳ									
Asien	**0,10**	**0,16**	**132,17**	**169,70**	**429,65**	**626,23**	**25,73**	**37,48**	**2,67**	**0,10**
Brit. Indien	0,04	0,12	37,76	59,67	116,16	214,96	4,83	5,78	0,47	0,00
Brit. Malaya	—	—	1,34	1,17	11,68	17,22	0,05	0,31	—	—
Ceylon	—	0,00	5,57	7,50	3,92	6,67	0,17	0,23	—	—
China	—	—	21,24	29,63	150,70	176,00	5,16	9,84	0,00	—
Franz. Indien	—	—	1,16	0,89	1,15	0,58	0,01	0,01	2,13	—
Japan	—	—	4,22	5,22	5,81	12,38	8,74	12,27	0,00	—
Niederl. Indien	0,06	0,04	23,78	24,24	97,16	137,85	1,28	1,51	0,07	0,09
Mand. Palästina	—	—	5,29	6,07	0,04	0,10	0,10	0,08	0,00	—
Persien	—	—	12,02	8,81	13,29	22,00	3,49	4,48	—	—
Philippinen	—	—	0,01	—	5,67	6,90	0,03	0,09	—	—
Siam	—	—	2,18	2,01	0,94	0,31	0,03	0,06	—	—
Türkei	—	—	16,70	20,64	21,68	29,24	1,75	2,69	—	0,01
Übriges Asien	—	—	0,90	3,85	1,45	2,02	0,09	0,13	—	—
Amerika	**0,27**	**0,71**	**441,60**	**560,63**	**667,34**	**915,95**	**68,42**	**124,51**	**8,49**	**25,56**
Vereinigte Staaten v. Amerika	0,11	0,34	146,93	161,31	380,55	518,96	64,23	110,83	6,77	13,46
Canada	0,11	0,06	54,26	77,90	9,00	15,16	1,53	5,98	—	—
Übriges Brit. Amerika	0,00	—	22,27	33,45	31,94	21,88	0,03	0,06	—	—
Argentinien	0,03	0,22	67,67	54,27	122,86	152,97	1,00	1,22	0,16	0,03
Bolivien	—	—	0,00	0,05	2,47	7,48	0,00	0,01	0,00	—
Brasilien	0,01	0,07	58,23	83,59	22,38	38,17	0,81	1,31	0,09	0,06
Chile	0,00	0,01	0,94	2,03	22,43	35,93	0,17	3,87	0,00	0,15
Columbien	—	0,00	7,88	10,29	1,09	2,33	0,03	0,10	—	0,11
Costarica	—	—	10,40	16,94	0,12	0,28	0,00	0,03	0,00	—
Cuba	0,01	0,00	0,70	0,73	3,33	6,95	0,07	0,11	0,03	—
Dominik. Republik	—	—	0,38	0,44	1,62	3,09	0,01	0,02	—	—
Ecuador	—	—	2,00	2,92	0,22	0,25	0,01	0,03	0,04	0,04
Guatemala	—	—	30,63	49,64	0,32	0,58	0,01	0,01	0,00	—
Haiti	—	—	0,23	0,20	1,30	2,12	0,00	0,00	0,00	—
Honduras	—	—	2,41	4,40	0,04	0,07	0,00	0,01	—	—
Mexiko	0,00	—	9,17	15,67	14,32	24,41	0,32	0,47	1,15	11,66
Nicaragua	—	—	2,74	4,95	0,06	0,07	—	0,00	—	—
Panama	—	—	0,06	0,04	0,10	0,11	0,01	—	—	—
Paraguay	—	0,01	0,02	0,09	0,49	1,02	0,04	0,09	—	—
Peru	—	0,00	0,43	0,38	9,96	19,86	0,04	0,06	0,02	0,04
Salvador	—	—	12,84	26,65	0,05	0,16	—	0,01	0,01	—
Uruguay	—	0,00	3,30	1,63	18,81	34,20	0,07	0,20	0,02	0,01
Venezuela	—	—	8,07	12,89	1,00	1,16	0,04	0,06	0,05	0,00
Übriges Amerika	—	—	0,04	0,17	22,88	28,74	0,00	0,03	0,15	—
Australien und Polynesien	**0,01**	**0,02**	**9,94**	**12,75**	**100,53**	**130,55**	**0,92**	**1,18**	—	**0,00**
Australischer Bund	0,01	0,02	5,18	7,91	86,30	111,98	0,88	1,14	—	0,00
Neu-Seeland	—	—	3,28	3,13	13,17	17,64	0,04	0,04	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee	—	—	0,00	—	0,04	0,02	—	—	—	—
Samoa	—	—	0,04	0,04	0,40	0,19	—	0,00	—	—
Übriges Australien u. Polynesien	—	—	1,44	1,67	0,62	0,72	0,00	0,00	—	—
Eismeer	—	—	—	—	**28,08**	**33,78**	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	**5,97**	**3,94**	**0,17**	**0,01**	**0,61**	**1,35**	—	—
Alle Länder	**34,25**	**54,93**	**1 493,25**	**1 969,58**	**2 411,85**	**3 477,87**	**727,15**	**1 224,70**	**368,49**	**416,35**

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931
	Werte in Millionen RM									
Asien	**0,05**	**0,10**	**8,46**	**16,03**	**24,38**	**69,80**	**365,18**	**554,01**	—	**0,03**
Brit. Indien	0,02	0,03	2,85	5,01	2,56	4,25	103,93	148,20	—	0,03
Brit. Malaya	—	—	0,35	0,85	0,11	0,22	6,39	6,08	—	—
Ceylon	—	—	0,09	0,29	0,09	0,33	1,94	3,29	—	—
China	0,01	0,02	0,52	0,95	7,50	20,09	74,35	119,65	—	—
Franz. Indien	—	—	0,09	0,17	0,02	0,04	0,73	7,78	—	—
Japan	0,02	0,03	0,43	0,59	8,13	31,75	72,26	111,83	—	—
Niederl. Indien	0,00	0,00	3,07	6,24	1,74	7,28	38,66	66,11	—	—
Mand. Palästina	—	—	0,30	0,41	0,14	0,16	7,59	8,96	—	—
Persien	—	0,02	0,01	0,06	0,18	0,14	5,18	5,83	—	—
Philippinen	0,00	—	0,13	0,24	2,24	3,50	8,91	10,05	—	—
Siam	—	—	0,14	0,27	0,10	0,12	3,88	6,24	—	—
Türkei	0,00	—	0,15	0,36	1,27	1,51	29,61	45,53	—	—
Übriges Asien	—	—	0,33	0,59	0,30	0,41	11,75	14,46	—	—
Amerika	**2,23**	**2,26**	**10,30**	**23,68**	**83,07**	**156,39**	**459,47**	**772,27**	**0,03**	**155,08**
Vereinigte Staaten v. Amerika	2,07	2,01	4,96	13,56	61,56	123,48	212,61	348,50	0,02	155,07
Canada	0,06	0,07	0,68	0,58	2,45	3,42	30,11	43,10	0,00	0,00
Übriges Brit. Amerika	—	—	0,64	1,52	0,38	0,50	2,03	3,07	—	—
Argentinien	0,02	0,05	0,54	0,89	6,46	9,33	83,06	163,74	0,00	0,00
Bolivien	—	—	0,04	0,07	0,01	0,03	2,03	3,71	—	—
Brasilien	0,05	0,06	0,61	1,16	7,08	11,04	40,71	54,47	—	0,00
Chile	—	0,05	0,15	0,36	0,45	1,45	7,74	37,55	—	—
Columbien	0,02	0,00	0,41	1,48	0,30	0,56	13,60	15,69	—	—
Costarica	0,00	—	0,09	0,19	0,22	0,40	1,12	1,87	—	—
Cuba	—	0,00	0,30	0,91	0,44	0,90	7,11	9,27	—	—
Dominik. Republik	—	—	0,20	0,47	0,01	0,01	0,92	1,07	—	—
Ecuador	—	—	0,02	0,06	0,07	0,23	1,83	3,20	—	—
Guatemala	—	—	0,06	0,10	0,20	0,32	2,00	3,62	—	—
Haiti	—	—	0,09	0,12	0,06	0,05	0,53	0,71	—	—
Honduras	—	—	0,04	0,14	0,01	0,03	0,92	1,24	—	—
Mexiko	—	0,01	0,19	0,22	1,53	1,58	24,01	26,54	—	—
Nicaragua	—	—	0,02	0,09	0,04	0,06	0,69	1,30	—	—
Panama	—	—	0,05	0,11	0,03	0,07	1,23	2,01	—	—
Paraguay	—	—	0,00	0,01	0,01	0,02	0,96	1,81	—	—
Peru	—	—	0,08	0,12	0,29	0,56	5,29	6,50	—	—
Salvador	—	—	0,03	0,03	0,07	0,13	1,18	1,65	—	—
Uruguay	—	0,01	0,53	0,30	0,44	0,66	10,06	24,12	0,01	0,00
Venezuela	0,01	0,00	0,23	0,51	0,51	1,12	8,04	12,63	0,00	0,01
Übriges Amerika	—	—	0,34	0,68	0,45	0,44	1,69	4,90	—	—
Australien und Polynesien	**0,00**	**0,00**	**0,07**	**0,10**	**2,82**	**3,93**	**23,07**	**31,60**	—	—
Australischer Bund	0,00	0,00	0,05	0,03	1,22	1,41	18,98	20,06	—	—
Neu-Seeland	—	—	0,02	0,04	0,17	0,85	3,37	7,53	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee	—	—	0,00	—	0,00	—	0,17	0,16	—	—
Samoa	—	—	—	0,01	—	—	0,00	0,01	—	—
Übriges Australien u. Polynesien	—	—	0,00	0,02	1,43	1,67	0,55	3,84	—	—
Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	**0,00**	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	**0,46**	**1,07**	**2,32**	**4,42**	**0,46**	**1,03**	—	—
Alle Länder	**14,47**	**46,93**	**203,39**	**359,01**	**1 031,90**	**1 812,89**	**4 489,41**	**7 379,78**	**450,97**	**1 423,15**

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, deren Wert 1932 oder 1931 in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million ℛℳ erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Hauptgruppen Sonstige lebende Tiere, Sonstige Lebensmittel und Getränke, Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren, Sonstige Fertigwaren sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Warengruppen (z. B. Sonstige Textilwaren); sofern diese Sammelpositionen die für die Aufnahme in diese Übersicht gesetzte Wertgrenze erreicht haben, sind sie mit verwandten Warenpositionen zu größeren Warengruppen zusammengefaßt worden (z. B. Textilwaren). Welche Gruppen in dieser Weise zusammengefaßt sind, ist aus dem Internationalen Warenverzeichnis auf S. 249 und 250 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Saargebiet (vorübergehend der Zollhoheit des Reiches entzogen)				
Einfuhr				
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	4 004	3 966	1,41	1,53
Steinkohlen	913 477	934 234	16,44	19,03
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	28 742	45 507	8,65	7,09
Zement	32 100	29 651	0,83	1,21
Eisen	8 816	23 118	0,47	1,58
Eisenhalbzeug, Rohluppen	47 103	20 709	3,11	1,93
Thomasphosphatmehl	155 968	152 057	4,25	4,98
Garn aus Baumwolle	270	315	0,85	1,19
Leder	165	245	0,51	1,05
Ton- u. Porzellanwaren	14 443	15 710	2,42	2,88
Glas- u. Glaswaren	3 430	8 794	0,88	2,44
Waren aus Eisen	283 476	325 811	35,21	53,06
dar.: Röhren u. Walzen	13 082	19 086	2,01	4,02
Stab- u. Formeisen	105 126	113 840	10,21	15,22
Blech u. Draht	110 272	117 186	15,12	20,72
Eisenbahnoberbaumaterial	46 858	64 900	5,52	8,96
Maschinen (außer elektrischen)	402	901	0,63	1,52
Elektrische Maschinen	379	527	0,61	1,20
Ausfuhr				
Rindvieh	6 659	1 972	3,69	1,62
Schweine	5 131	14 026	3,98	12,34
Kartoffeln, frisch	12 165	25 298	0,74	1,46
Hart- und Weichkäse	971	1 538	0,52	1,23
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 891	2 443	3,13	3,21
Wein und Most	1 471	1 632	0,80	1,15
Bau- und Nutzholz	134 765	233 682	2,88	6,87
Steinkohlen	98 066	114 486	1,29	1,95
Preßkohlen	35 584	60 681	0,61	1,15
Steine und Erden	174 159	234 137	2,64	3,39
Eisen	62 786	22 992	1,56	1,18
Textilwaren	1 677	2 072	12,63	17,56
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide- u. Kunstseide	82	99	1,26	1,85
Wolle u. and. Tierhaaren	276	305	3,02	4,06
Baumwolle	407	511	2,50	3,72
Kleidung und Wäsche	308	361	3,37	4,50
Schuhwerk u. and. Lederwaren	204	628	1,88	5,50
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	2 820	3 089	3,05	3,42
Holzwaren	2 609	5 434	3,16	5,96
Papier- und Papierwaren	5 597	7 036	2,92	4,14
Bücher und Musiknoten	168	199	0,83	1,27
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 906	10 377	3,68	4,41
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	731	874	0,81	1,01
Ton- und Porzellanwaren	1 799	3 689	0,78	1,02
Glas- und Glaswaren	862	1 497	0,70	1,11
Waren aus Eisen	9 754	17 651	6,40	11,52
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 655	3 157	1,64	2,02
Waren aus Kupfer	491	663	1,37	2,20
Maschinen (außer elektrischen)	1 338	2 967	2,34	4,57
Elektrische Maschinen	128	431	0,31	1,06
Elektrotechn. Erzeugnisse	808	1 788	4,56	7,37
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	99	145	0,73	1,14
Belgien-Luxemburg				
Einfuhr				
Pferde	[2] 1 816	[2] 1 245	1,19	1,24
Kartoffeln, frisch	29 834	46 318	2,06	5,19
Küchengewächse (Gemüse)	3 254	6 935	0,60	1,42
Obst	21 158	4 621	3,08	0,79
Fische und Fischzubereitungen	5 351	20 697	1,01	4,39
Butter	173	478	0,33	1,13
Eier von Federvieh	16 284	6 933	14,51	8,63
Pflanzliche Öle und Fette	5 432	3 490	2,17	2,28
Wolle und andere Tierhaare	8 884	11 198	22,05	33,74
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	4 239	4 813	1,89	2,31
Kalbfelle und Rindshäute	1 184	1 581	0,70	1,83
Felle zu Pelzwerk, roh	103	211	0,45	1,02
Ölkuchen	6 207	9 377	0,66	1,03
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	9 613	10 312	2,15	2,48
Steine und Erden	113 624	167 076	1,14	2,18
Erze und Metallaschen	227 310	408 324	3,26	6,64
dar.: Kupfererze	30 502	69 740	0,40	1,05
Unedle Metalle	67 694	66 010	16,12	32,22
dar.: Kupfer	19 583	33 550	10,54	26,36
Zink	13 407	9 898	2,70	2,38
Eisenhalbzeug, Rohluppen	6 601	14 928	0,49	1,14
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	486 392	546 600	14,55	23,02
dar.: Thomasphosphatmehl	459 681	489 378	12,71	18,39
Schwefels. Ammoniak	8 351	20 744	0,75	2,18
Kunstseide u. Florettseidengarn	1 362	1 071	5,60	5,84
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	933	2 022	4,68	11,82
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 196	1 235	1,69	2,11
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	70	99	0,77	1,45
Leder	617	907	3,87	9,10
Schuhwerk u. and. Lederwaren	77	103	0,89	1,77
Pelze und Pelzwaren	99	116	1,49	2,68
Kautschukwaren	225	639	0,77	3,98
Papier- und Papierwaren	539	939	0,82	1,31
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	101 369	104 712	6,88	6,56
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	6 965	8 182	1,05	1,27
Waren aus Eisen	121 340	122 541	12,22	17,67
dar.: Stab- und Formeisen	96 666	96 118	8,69	12,02
Blech und Draht	22 123	21 145	2,64	3,60
Waren aus sonst. unedl. Metallen	3 998	4 940	1,30	2,19
Maschinen (außer elektrischen)	406	785	0,86	2,07
Ausfuhr				
Weizen	14 731	15 554	1,05	1,17
Kartoffeln, frisch	6 867	70 198	0,50	4,65
Fleisch, Speck, Fleischwürste	68	954	0,18	1,32
Margarine u. ähnl. Speisefette	385	1 559	0,16	1,06
Pflanzliche Öle und Fette	1 983	2 137	1,11	1,25
Bier	5 256	8 057	1,23	2,01

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Wolle und andere Tierhaare	3 061	3 800	3,23	6,54
Kalbfelle und Rindshäute	2 756	3 771	1,55	3,97
Felle zu Pelzwerk, roh	671	1 112	1,67	3,41
Hopfen	309	1 328	0,65	1,71
Ölkuchen	6 306	9 779	0,61	1,09
Bau- und Nutzholz	63 651	76 297	1,69	2,76
Holzschliff, Zellstoff usw.	26 519	22 397	2,55	4,18
Steinkohlen	3 960 786	4 844 721	49,57	83,77
Koks	1 356 710	1 505 278	20,40	31,28
Preßkohlen	325 321	377 870	4,61	6,45
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	24 785	54 304	1,58	3,24
Steine und Erden	421 800	608 855	3,25	4,56
Erze und Metallaschen	30 892	57 974	2,02	3,48
Unedle Metalle	58 370	75 330	5,50	8,66
dar.: Eisen	34 671	54 214	1,35	2,76
Kupfer	1 711	2 034	1,13	1,84
Blei	2 914	4 925	0,55	1,27
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	64 655	126 886	3,91	12,51
dar.: Kalisalze	61 849	69 341	2,72	3,09
Schwefels. Ammoniak	—	20 102	—	2,11
Textilwaren	3 476	3 814	25,33	30,18
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	145	182	1,08	1,27
Gewebe u.a.n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	450	423	7,55	9,01
Gewebe u.a.n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	401	448	4,78	6,15
Gewebe u.a.n. genähte Waren aus Baumwolle	722	686	5,07	5,75
Kleidung und Wäsche	168	113	2,93	2,32
Leder	430	448	4,17	5,79
Schuhwerk u. and. Lederwaren	99	125	1,16	1,59
Pelze und Pelzwaren	266	189	5,11	7,27
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	2 928	4 292	2,20	3,59
Holzwaren	3 406	3 628	4,18	4,26
Kautschukwaren	638	576	2,08	2,33
Celluloid, Waren daraus	348	510	2,08	2,93
Papier und Papierwaren	24 592	30 033	10,97	15,21
Bücher und Musiknoten	161	196	0,85	1,11
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	68 528	86 129	23,13	28,34
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 675	9 879	8,05	10,18
Ton- und Porzellanwaren	7 029	9 602	2,69	3,85
Glas- und Glaswaren	3 508	3 650	3,92	5,10
Waren aus Edelmetallen	5	6	0,75	1,20
Waren aus Eisen	37 910	64 726	29,22	47,89
dar.: Röhren u. Walzen	3 416	7 088	1,19	2,68
Stab- u. Formeisen	4 382	8 357	1,21	2,33
Blech- u. Draht	9 308	15 905	2,64	5,49
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 439	5 432	4,19	6,79
Messerschmiedewaren	142	149	1,06	1,37
Werkzeuge u. landwirtschaftliche Geräte	1 402	1 653	2,66	3,35
Waren aus Kupfer	1 788	1 841	5,36	6,27
Vergoldete u. versilberte Waren	53	54	0,97	1,20
Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 332	1 815	2,36	3,36
Maschinen (außer elektrischen)	12 990	21 760	20,45	35,74
dar.: Textilmaschinen	1 610	2 129	3,48	5,59
Werkzeugmaschinen	1 708	2 989	2,15	4,08
Landwirtsch. Maschinen	870	1 553	0,70	1,26
Elektrische Maschinen	742	1 106	2,23	3,55
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 514	4 469	13,83	20,39
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 947	2 069	4,10	5,05
Fahrräder, Fahrradteile	543	643	1,12	1,70
Musikinstrum., Phonogr. u.dgl.	123	254	0,55	1,33
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	525	610	3,54	4,61
dar.: Uhren	288	288	1,38	1,57
Kinderspielzeug	1 576	1 585	2,28	2,84
Britische Besitzungen am und im Mittelländischen Meere (Gibraltar und Inselgruppe Malta) sowie die Insel Cypern				
Einfuhr				
Schwefelkies	66 686	82 765	1,55	2,51
Ausfuhr				
Steinkohlen	22 202	57 694	0,24	1,02
Bulgarien				
Einfuhr				
Obst	6 144	4 537	1,47	1,22
Eier von Federvieh	11 415	18 290	10,32	22,31
Rohtabak	8 862	6 432	18,70	18,73
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 696	1 872	3,62	3,25
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	579	491	1,44	1,52
Waren aus Eisen	13 873	12 584	5,09	4,71
Maschinen (außer elektrischen)	1 927	3 566	2,57	5,50
dar.: Dampflokomotiven, Tender	—	1 347	—	1,60
Werkzeugmaschinen	228	491	0,28	1,13
Elektrotechn. Erzeugnisse	253	169	0,99	1,14
Dänemark mit den Färöern und Grönland				
Einfuhr				
Pferde	[2] 3 657	[2] 638	1,57	0,46
Rindvieh	31 749	24 300	9,78	13,82
Schweine	252	1 505	0,09	1,04
Fleisch, Speck, Fleischwürste	13 857	20 381	8,94	17,03
Fische u. Fischzubereitungen	26 343	23 858	8,47	10,95
Butter	13 243	30 636	21,79	71,73
Hart- und Weichkäse	5 592	3 793	4,38	4,08
Eier von Federvieh	20 862	9 523	18,63	11,04
Schmalz, Oleomargarin	23 274	20 847	14,52	17,84
Margarine u. ähnl. Speisefette	8 405	3 988	3,04	1,91
Kalbfelle und Rindshäute	3 816	3 483	1,83	3,27
Federn und Borsten	544	676	1,91	2,92
Därme, Magen u. dgl.	9 857	11 182	3,30	4,30
Nichtölhaltige Sämereien	1 557	1 813	0,94	1,82
Ölkuchen	117 134	33 685	11,80	3,85
Steine und Erden	25 811	29 716	0,95	1,60
Maschinen (außer elektrischen)	179	279	0,73	1,14
Ausfuhr				
Weizen	83 737	78 481	5,82	5,52
Roggen	54 473	21 604	3,43	1,58
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	9 472	10 380	1,07	1,55
Zucker	6 957	17 607	0,76	2,17
Fleisch, Speck, Fleischwürste	24	730	0,05	1,35
Margarine u. ähnl. Speisefette	4 662	8 576	2,15	4,52
Pflanzliche Öle und Fette	2 733	2 567	1,11	1,28
Wolle u. and. Tierhaare	735	1 069	1,48	2,53
Kalbfelle und Rindshäute	2 735	2 553	1,81	2,46
Ölkuchen	7 548	95 109	0,72	11,50
Bau- und Nutzholz	5 939	14 921	0,58	1,29
Steinkohlen	117 292	142 563	1,33	2,53
Koks	193 137	312 847	2,24	6,08
Preßkohlen	137 695	344 536	2,19	7,29
Mineralöle	13 048	20 985	1,71	2,63
Steine und Erden	26 822	33 045	1,04	1,48

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	81 130	95 805	7,15	10,28
dar.: Kalisalze	19 682	31 025	1,59	3,04
Schwefels. Ammoniak	48 505	41 030	4,14	3,73
Textilwaren	4 462	9 657	32,57	83,37
dar.: Kunstseide und Floretteidengarn	451	390	2,10	2,87
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	214	375	1,32	2,76
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	418	1 725	0,26	1,26
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	251	602	4,21	12,23
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	937	1 917	9,32	22,99
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	877	1 817	6,67	16,00
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	448	784	0,59	1,51
Kleidung und Wäsche	290	757	5,29	16,26
Filzhüte u. Hutstumpen	15	36	0,30	1,04
Leder	322	412	2,98	4,94
Schuhwerk u. and. Lederwaren	210	936	2,48	11,75
Pelze und Pelzwaren	49	94	2,18	4,95
Holzwaren	4 049	5 538	1,48	4,44
Kautschukwaren	666	1 218	2,38	5,31
Celluloid, Waren daraus	136	221	1,29	2,53
Filme, belichtet u. unbelichtet	70	86	1,16	1,62
Papier und Papierwaren	8 633	29 082	5,72	14,89
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	36 205	43 786	13,22	18,78
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 831	5 453	4,12	5,70
Ton- und Porzellanwaren	5 921	14 663	2,10	5,15
Glas und Glaswaren	2 788	5 834	3,33	6,64
Waren aus Edelmetallen	11	24	1,06	3,13
Waren aus Eisen	57 671	139 997	20,98	47,55
dar.: Röhren und Walzen	9 340	17 585	2,25	5,43
Stab- und Formeisen	14 975	54 868	1,56	5,83
Blech und Draht	5 457	19 266	1,25	4,23
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 386	4 786	2,25	4,77
Messerschmiedewaren	78	125	0,78	1,58
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	758	1 654	1,02	2,36
Waren aus Kupfer	1 595	3 520	3,79	9,47
Vergoldete u. versilb. Waren	13	44	0,48	1,46
Waren a. sonst. unedl. Metallen	847	1 522	1,64	3,20
Maschinen (außer elektrischen)	3 550	8 765	6,59	13,98
dar.: Textilmaschinen	698	598	1,82	2,35
Werkzeugmaschinen	358	1 089	0,56	1,63
Landwirtsch. Maschinen	279	2 310	0,21	1,63
Elektrische Maschinen	280	341	0,64	1,17
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 242	4 578	5,42	14,46
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	191	1 264	0,39	3,16
Fahrräder, Fahrradteile	1 320	2 562	2,41	5,52
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	134	329	0,84	1,96
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	271	609	2,00	4,72
dar.: Uhren	122	306	0,79	1,91
Kinderspielzeug	253	932	0,55	2,54

Freistaat Danzig

Einfuhr				
Rindvieh	1 375	1 872	0,91	1,76
Weizen	36 080	19 268	7,40	5,35
Zucker	17 279	9 794	7,05	4,11
Filme, belichtet u. unbelichtet	29	28	1,18	1,14
Ausfuhr				
Pflanzliche Öle und Fette	836	13 265	0,34	5,54
Garn aus Baumwolle	162	146	0,84	1,23
Filme, belichtet u. unbelichtet	31	35	1,25	1,35
Papier und Papierwaren	1 316	2 252	0,77	1,63
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 594	2 186	1,50	2,25
Waren aus Eisen	3 957	9 059	2,56	5,72
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 197	1 503	1,14	1,88
Waren aus Kupfer	105	353	0,36	1,17
Maschinen (außer elektrischen)	1 305	1 179	1,83	2,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	239	417	0,94	2,01
Wasserfahrzeuge	[2]) 99	[2]) 138	4,48	5,47

Polen (siehe Seite 235)

Estland

Einfuhr				
Butter	6 004	6 225	10,08	12,98
Eier von Federvieh	1 173	1 311	1,11	1,60
Ausfuhr				
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	162	119	1,00	0,74
Waren aus Eisen	4 409	5 856	1,71	2,80
Elektrotechn. Erzeugnisse	266	565	0,61	1,39

Finnland

Einfuhr				
Butter	3 003	4 066	4,46	8,85
Hart- und Weichkäse	2 813	2 436	1,91	1,87
Eier von Federvieh	3 645	743	3,50	0,87
Kalbfelle und Rindshäute	1 254	1 780	0,75	2,00
Bau- und Nutzholz	113 606	219 973	5,75	14,71
Holz zu Holzmasse	18 555	44 254	0,23	1,45
Holzschliff, Zellstoff usw.	25 265	29 314	2,80	4,50
Kupfererze	30 740	33 696	1,17	1,56
Holzwaren	3 834	2 839	1,22	1,39
Papier und Papierwaren	4 836	5 787	1,09	1,46
Ausfuhr				
Zucker	1 951	14 878	0,25	1,99
Baumwolle	1 854	1 999	1,54	2,24
Ölkuchen	11 720	24 360	1,31	3,44
Koks	98 727	84 256	1,08	1,53
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	13 673	54 335	1,35	4,61
Textilwaren	831	1 484	6,00	14,03
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	252	415	1,57	2,85
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	25	32	0,55	1,01
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	147	329	1,54	4,79
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	80	194	0,65	2,18
Leder	37	106	0,49	1,85
Pelze und Pelzwaren	19	27	0,81	1,43
Holzwaren	1 678	2 246	0,57	1,10
Papier und Papierwaren	313	724	0,57	1,19
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	28 755	22 057	6,10	7,39
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 843	2 427	2,63	3,20
Glas und Glaswaren	219	390	0,51	1,12
Waren aus Eisen	14 181	38 527	5,44	12,64
dar.: Röhren und Walzen	1 798	3 347	0,51	1,07
Stab- und Formeisen	4 196	14 824	0,49	1,58
Blech und Draht	4 179	9 799	0,73	1,64
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	448	1 902	0,76	2,19
Waren aus Kupfer	891	903	1,83	2,88

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℳ	
	1932	1931	1932	1931
Waren a. sonst. unedl. Metallen	651	1 141	0,63	1,25
Maschinen (außer elektrischen)	1 323	4 703	2,27	8,55
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 690	2 104	4,26	5,58
Frankreich mit Korsika, Andorra und Monaco				
Einfuhr				
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	181	6 735	0,05	1,82
Küchengewächse (Gemüse)	8 692	22 039	2,66	9,33
Obst	11 689	21 558	3,30	8,99
Hart- und Weichkäse	191	527	0,38	1,21
Wein und Most	5 950	6 811	3,55	5,43
Rohseide und Florettseide	357	331	1,93	4,47
Wolle u. and. Tierhaare	12 336	10 632	28,08	31,22
Baumwolle	3 350	5 571	1,29	2,81
Felle und Häute	12 282	12 309	10,56	20,41
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	8 802	8 243	6,28	11,10
Felle zu Pelzwerk, roh	219	395	2,12	3,36
Federn und Borsten	592	697	1,67	2,38
Därme, Magen u. dergl.	1 447	1 433	1,70	1,91
Nichtölhaltige Sämereien	3 253	6 077	3,67	6,47
Ölkuchen	72 226	32 963	7,51	3,66
Kleie u. ähnl. Futtermittel	4 983	11 851	0,39	1,08
Harz, Kopale, Schellack	6 733	10 277	1,57	2,75
Steinkohlen	293 667	276 921	5,15	5,91
Steine und Erden	98 038	127 697	2,51	4,01
Erze und Metallaschen	944 341	2 249 104	10,38	26,74
dar.: Eisenerze	715 609	1 920 339	7,32	21,66
Kupfererze	26 567	68 778	0,19	1,06
Eisen	22 679	38 521	1,17	2,53
Eisenhalbzeug, Rohluppen	20 854	51 312	1,64	4,26
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	182 192	473 695	6,68	18,96
dar.: Thomasphosphatmehl	177 803	462 228	4,76	14,67
Kunstseide u. Florettseidengarn	1 772	1 702	9,99	14,44
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	1 462	3 133	9,10	23,73
Garn aus Baumwolle	261	449	2,86	4,81
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	699	639	1,21	1,71
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	170	251	5,63	13,21
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	307	537	3,70	8,94
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	532	1 336	3,33	9,59
Kleidung und Wäsche	9	17	0,97	1,30
Leder	959	992	5,55	10,88
Schuhwerk u. and. Lederwaren	27	43	1,12	1,86
Pelze und Pelzwaren	69	129	3,46	6,65
Holzwaren	1 361	2 088	3,47	6,38
Kautschukwaren	341	455	0,95	1,61
Papier und Papierwaren	239	342	0,68	1,30
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	19 346	21 212	7,51	10,93
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	16 402	15 138	2,52	2,80
Glas und Glaswaren	282	391	1,09	1,90
Waren aus Eisen	99 812	115 764	11,77	18,07
dar.: Stab- und Formeisen	72 821	91 026	6,89	10,96
Blech und Draht	25 152	21 677	3,03	3,26
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	607	970	0,56	1,29
Waren aus Kupfer	175	296	0,67	1,25
Maschinen (außer elektrischen)	1 114	2 550	2,86	5,67
dar.: Textilmaschinen	309	700	0,68	1,42
Elektrotechn. Erzeugnisse	88	198	0,81	1,40
Ausfuhr				
Pferde	[1] 4 148	[1] 10 509	0,79	2,28
Rindvieh	409	11 790	0,24	10,08
Kartoffeln, frisch	9 236	124 575	0,69	7,86
Obst	2 062	5 430	0,45	1,23
Zucker	3 548	17 631	0,41	2,30
Fleisch, Speck, Fleischwürste	307	2 999	0,48	3,71
Fische u. Fischzubereitungen	821	1 238	0,91	1,19
Pflanzliche Öle und Fette	3 675	5 431	1,12	1,99
Wolle u. and. Tierhaare	1 012	1 266	1,39	2,05
Baumwolle	3 163	3 425	1,76	2,86
Felle und Häute	2 794	6 427	4,57	10,84
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 125	5 814	1,71	6,00
Felle zu Pelzwerk, roh	594	444	2,60	4,16
Federn und Borsten	108	132	0,63	1,09
Därme, Magen u. dergl.	669	845	0,77	1,04
Nichtölhaltige Sämereien	1 569	1 807	1,31	1,51
Bau- und Nutzholz	125 919	271 301	5,53	15,60
Holzschliff, Zellstoff usw.	77 453	64 412	8,78	12,39
Steinkohlen	4 147 048	5 140 766	59,77	97,34
Koks	1 213 280	1 928 960	20,13	43,83
Preßkohlen	587 540	661 576	8,87	11,93
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	79 934	136 554	4,77	7,39
Mineralöle	14 517	15 925	1,39	1,75
Steine und Erden	540 327	412 014	5,13	7,07
dar.: Zement	23 614	64 416	0,80	2,31
Unedle Metalle	17 609	23 360	6,06	9,99
dar.: Kupfer	3 896	6 785	2,02	5,34
Blei	5 503	5 456	1,13	1,52
Zinn	384	671	0,66	1,28
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	156 391	27 810	20,73	5,96
Textilwaren	2 582	3 659	21,37	35,78
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	105	203	0,68	1,57
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	173	322	6,06	12,09
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	317	277	3,71	4,18
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	296	633	3,34	8,33
Kleidung und Wäsche	201	242	3,62	4,27
Leder	826	1 418	6,80	13,26
Schuhwerk u. and. Lederwaren	164	404	2,04	4,33
Pelze und Pelzwaren	388	379	21,09	29,33
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	938	1 366	1,07	1,50
Holzwaren	2 891	4 945	2,76	5,04
Kautschukwaren	796	739	3,41	3,67
Celluloid, Waren daraus	172	267	1,85	2,35
Filme, belichtet u. unbelichtet	253	238	6,04	6,04
Papier und Papierwaren	37 941	43 931	14,00	19,17
Bücher und Musiknoten	295	316	1,53	1,85
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	23 279	29 776	17,59	22,97
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 121	5 286	7,64	9,80
Ton- und Porzellanwaren	9 155	15 479	4,67	6,59
Glas und Glaswaren	4 542	6 250	9,14	11,50
Waren aus Edelmetallen	5	6	0,96	1,60
Waren aus Eisen	95 096	160 028	67,94	123,97
dar.: Röhren und Walzen	2 055	5 121	1,39	3,33
Stab- und Formeisen	26 537	30 197	5,55	7,60
Blech und Draht	7 305	17 681	3,11	7,18
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	7 054	9 955	12,95	17,95
Messerschmiedewaren	151	159	1,44	1,86
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	964	1 411	2,89	4,36
Waren aus Kupfer	2 941	6 422	8,50	14,79
Vergoldete u. versilb. Waren	40	64	1,23	1,86
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 701	2 462	4,70	6,90

[1]) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℳ	
	1932	1931	1932	1931
Maschinen (außer elektrischen)	35 252	78 778	60,19	124,76
dar.: Textilmaschinen	3 684	3 886	10,87	12,29
Werkzeugmaschinen	12 856	30 331	13,41	39,79
Landwirtsch. Maschinen	2 341	3 489	2,31	3,26
Elektrische Maschinen	3 927	5 082	9,53	12,46
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 236	3 947	20,37	25,85
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	340	286	1,07	1,02
Wasserfahrzeuge	[1]) 830	[1]) 710	0,99	17,52
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	280	347	1,27	1,99
Erzeugnisse der Feinmechanik[2])	745	716	7,29	8,99
dar.: Uhren	320	229	2,21	2,02
Kinderspielzeug	968	1 513	3,06	5,18

Griechenland

mit den Jonischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden, Kreta, Thasos, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos, Nikaria und den übrigen ehemals türkischen Inseln im Ägäischen Meere

Einfuhr

Südfrüchte	20 811	18 923	10,23	11,46
Wein und Most	6 892	12 844	2,11	3,78
Rohtabak	15 982	12 782	40,15	45,10
Eisenerze	78 263	180 912	1,00	2,75
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	689	1 840	0,31	1,06

Ausfuhr

Zucker	1 324	7 681	0,17	1,09
Steinkohlen	80 454	87 455	1,36	1,56
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	312	6 840	0,07	1,27
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	50	168	0,55	2,27
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	117	269	0,94	3,14
Papier und Papierwaren	2 937	7 717	0,84	2,52
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 309	7 198	3,33	5,59
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	829	1 081	1,06	1,38
Glas und Glaswaren	262	708	0,74	1,18
Waren aus Eisen	7 923	18 208	4,02	9,54
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	352	750	0,74	1,34
Waren aus Kupfer	485	2 041	0,97	3,75
Maschinen (außer elektrischen)	924	2 808	1,98	5,86
dar.: Textilmaschinen	146	627	0,32	1,39
Elektrotechn. Erzeugnisse	937	1 767	3,24	5,06

Großbritannien

und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry, Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den britischen Kanalinseln

Einfuhr

Fische u. Fischzubereitungen	101 454	100 249	22,92	32,05
Hart- und Weichkäse	712	682	1,00	1,37
Pflanzliche Öle und Fette	4 420	7 407	2,12	4,44
Wolle u. and. Tierhaare	10 670	9 725	19,69	22,16
Baumwolle	4 135	2 158	1,64	1,16
Felle und Häute	4 274	5 617	30,42	61,23
dar.: Felle zu Pelzwerk, roh	804	1 184	27,01	47,90
Tierfett und Tran	9 297	11 643	2,55	4,64
Därme, Magen u. dergl.	2 937	2 891	3,40	3,67
Nichtölhaltige Sämereien	2 719	4 205	1,27	2,79
Ölkuchen	13 223	11 641	1,21	1,21
Kleie u. ähnl. Futtermittel	7 751	17 711	0,75	1,81
Steinkohlen	2 222 169	3 733 313	28,18	62,09
Koks	118 844	265 507	2,09	5,81
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	2 929	5 265	0,40	1,15
Steine und Erden	47 162	48 734	1,55	2,10
Erze und Metallaschen	36 747	30 214	1,48	1,71
Unedle Metalle	33 923	28 070	8,27	9,70
dar.: Eisen	22 213	18 202	1,09	1,13
Kupfer	8 260	4 610	3,07	2,73
Zinn	809	1 091	1,02	1,77
Textilwaren	20 683	25 182	79,24	144,50
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	5 395	6 582	15,08	26,72
dar.: Garn aus Baumwolle	11 565	13 537	35,20	62,34
dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	471	499	1,59	1,95
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	48	63	1,01	2,18
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	930	1 501	14,14	28,28
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 896	2 649	9,67	18,56
Kleidung und Wäsche	46	52	0,85	1,80
Leder	649	456	4,79	5,42
Schuhwerk u. and. Lederwaren	35	62	0,60	1,27
Pelze und Pelzwaren	171	268	5,25	9,53
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 511	1 144	0,93	1,04
Kautschukwaren	593	966	1,89	4,11
Celluloid, Waren daraus	507	459	1,07	1,21
Filme, belichtet u. unbelichtet	16	59	0,44	1,09
Papier und Papierwaren	626	1 062	1,51	2,81
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 536	3 062	2,61	4,19
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	599	689	0,97	1,04
Waren aus Eisen	10 902	12 873	5,02	9,38
dar.: Blech und Draht	7 776	7 540	1,85	3,08
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	308	510	0,85	1,88
Waren aus Kupfer	239	438	1,06	2,54
Waren aus sonst. unedl. Metallen	229	207	0,65	1,01
Maschinen (außer elektrischen)	1 649	2 931	5,70	12,19
dar.: Textilmaschinen	1 012	924	3,12	4,39
Elektrotechn. Erzeugnisse	151	295	0,97	1,93
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	508	237	1,38	1,42

Ausfuhr

Weizen	219 798	110 118	16,03	8,02
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	31 655	21 600	3,84	3,82
Kartoffeln, frisch	136 344	193 298	8,49	11,56
Obst	5 835	3 400	1,03	0,67
Zucker	18 729	126 608	2,01	15,03
Fleisch, Speck, Fleischwürste	158	1 432	0,12	1,02
Pflanzliche Öle und Fette	8 027	7 754	2,14	3,56
Wein und Most	1 383	1 687	2,14	3,42
Wolle u. and. Tierhaare	1 096	2 542	0,99	4,16
Baumwolle	799	2 357	0,41	1,65
Kalbfelle und Rindshäute	4 663	6 100	2,69	5,33
Felle zu Pelzwerk, roh	199	184	3,10	8,37
Federn und Borsten	147	205	1,00	1,28
Nichtölhaltige Sämereien	1 511	1 110	1,16	1,21
Bau- und Nutzholz	21 647	42 605	0,76	1,37
Holzschliff, Zellstoff usw.	52 483	47 084	6,42	9,21
Harz, Kopale, Schellack	962	1 224	1,07	1,75
Mineralöle	26 635	26 172	3,99	4,69
Steine und Erden	50 569	58 588	2,99	4,22
Unedle Metalle	36 899	32 356	6,12	11,52
dar.: Kupfer	4 424	8 072	2,17	6,57
Aluminium	788	907	0,99	1,28
Eisenhalbzeug, Rohluppen	38 775	327 932	2,12	23,93
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	53 694	77 026	4,01	6,88
dar.: Kalisalze	43 833	56 381	1,70	2,25

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Textilwaren	5 535	25 218	54,68	271,21
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	24	134	0,34	2,01
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	45	1 011	0,35	6,71
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	474	1 472	0,43	1,39
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	1 045	3 843	20,80	82,79
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	612	6 264	5,31	57,02
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 683	7 029	12,87	69,36
Kleidung und Wäsche	278	772	7,99	27,27
Filzhüte u. Hutstumpen	8	42	0,23	1,57
Leder	2 116	4 990	18,66	48,65
Schuhwerk u. and. Lederwaren	297	1 165	4,02	16,52
Pelze und Pelzwaren	285	542	9,05	29,93
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 278	3 030	1,65	3,41
Holzwaren	11 080	14 041	8,09	15,12
Kautschukwaren	2 213	4 978	6,53	18,19
Celluloid, Waren daraus	1 325	2 586	8,43	19,14
Filme, belichtet u. unbelichtet	45	116	0,99	1,88
Papier und Papierwaren	100 993	131 906	36,00	69,20
Bücher und Musiknoten	421	336	1,40	2,00
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	102 466	148 526	42,91	70,95
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	14 943	24 631	17,13	28,10
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	35 181	41 631	4,07	5,72
Ton- und Porzellanwaren	5 944	19 009	3,37	12,23
Glas und Glaswaren	20 986	41 478	14,69	33,52
Waren aus Edelmetallen	13	21	2,69	5,52
Waren aus Eisen	82 858	299 421	36,63	109,46
dar.: Röhren und Walzen	6 928	32 146	1,72	9,02
Stab- und Formeisen	30 626	105 569	3,47	13,75
Blech und Draht	15 229	72 086	2,48	11,89
Eisenbahnoberbaumaterial	2 233	11 802	0,19	1,01
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 894	7 327	6,48	10,25
Messerschmiedewaren	331	1 017	2,06	8,48
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	847	3 544	1,65	7,57
Waren aus Kupfer	6 795	13 955	11,71	25,89
Vergoldete u. versilb. Waren	118	405	3,39	8,30
Waren aus sonst. unedl. Metallen	4 554	9 641	8,21	17,71
Maschinen (außer elektrischen)	14 861	23 387	31,93	53,64
dar.: Textilmaschinen	4 256	2 872	8,96	9,69
Werkzeugmaschinen	3 755	7 305	7,37	13,16
Landwirtsch. Maschinen	168	1 098	0,18	1,18
Elektrische Maschinen	238	393	1,09	2,23
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 939	10 790	11,29	38,89
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	169	393	0,58	1,62
Fahrräder, Fahrradteile	362	2 224	0,45	2,82
Wasserfahrzeuge	[1] 51	[1] 82	0,10	6,15
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	326	750	1,55	3,90
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	2 282	3 374	11,65	21,08
dar.: Uhren	1 994	2 733	9,33	15,21
Kinderspielzeug	6 567	14 908	10,58	30,08

Irischer Freistaat

Ausfuhr

Steinkohlen	227 298	810	2,36	0,02
Papier und Papierwaren	2 534	6 049	0,60	1,52
Waren aus Eisen	2 051	3 170	1,33	1,84
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 155	660	1,43	1,55

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931

Island

Einfuhr

Fische u. Fischzubereitungen	8 168	3 803	1,58	1,10

Italien mit Außen-Besitzungen

d. h. mit Einschluß von San Marino, ferner Libyen (Tripolitanien und Cyrenaika), Erythräa, Italienisch Somali, Rhodus und den Zwölfinseln

Einfuhr

Reis	9 723	11 022	1,79	2,90
Kartoffeln, frisch	43 261	43 361	4,68	8,40
Küchengewächse (Gemüse)	96 631	125 696	14,16	21,75
Obst	138 653	95 799	34,44	33,96
Südfrüchte	99 712	133 807	33,29	45,72
Hart- und Weichkäse	841	2 790	0,71	2,81
Eier von Federvieh	2 155	6 310	2,10	8,46
Pflanzliche Öle und Fette	1 599	2 057	1,14	1,68
Wein und Most	17 850	9 231	4,79	3,23
Rohseide und Florettseide	1 141	1 526	14,52	26,68
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12 143	16 467	7,43	9,46
Felle und Häute	3 700	4 840	4,80	9,12
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	3 003	4 084	2,43	5,56
Felle zu Pelzwerk, roh	426	297	1,75	1,99
Nichtölhaltige Sämereien	474	1 860	0,53	1,93
Ölkuchen	7 493	18 432	0,73	2,29
Kleie u. ähnl. Futtermittel	6 865	17 027	0,53	1,23
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	3 251	4 125	0,85	1,37
Steine und Erden	50 374	46 262	2,85	3,19
Erze und Metallaschen	113 398	216 882	2,02	4,28
dar.: Schwefelkies	30 384	46 450	0,60	1,20
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	8 121	20 327	1,66	3,36
Kunstseide u. Florettseidengarn	4 266	5 300	17,91	25,77
Garn aus Baumwolle	250	611	0,50	1,42
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	37	67	1,13	3,06
Pelze und Pelzwaren	14	22	0,40	1,05
Holzwaren	640	850	1,78	2,48
Kautschukwaren	127	446	0,54	1,79
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 774	4 177	3,99	4,31
Waren aus Eisen	449	635	1,64	1,28
Maschinen (außer elektrischen)	276	663	0,65	1,90
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	594	1 392	1,63	4,88

Ausfuhr

Kartoffeln, frisch	15 140	25 287	1,55	2,68
Pflanzliche Öle und Fette	3 758	2 565	1,06	1,04
Wolle u. and. Tierhaare	705	1 161	1,30	2,90
Baumwolle	1 392	2 041	0,72	1,61
Felle zu Pelzwerk, roh	26	14	1,53	1,11
Bau- und Nutzholz	5 789	13 158	0,32	1,11
Holzschliff, Zellstoff usw.	15 284	17 713	2,08	3,82
Steinkohlen	1 439 404	2 736 666	19,27	56,19
Koks	271 365	253 197	4,68	6,84
Preßkohlen	106 790	93 892	1,64	1,92
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	2 011	8 369	0,37	1,04
Mineralöle	28 266	25 968	2,40	2,61
Steine und Erden	29 127	28 799	1,32	1,44
Unedle Metalle	32 417	64 045	2,94	5,21
dar.: Eisen	30 891	62 338	0,95	2,64
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	13 295	7 185	1,96	1,88
Textilwaren	1 255	1 854	13,95	23,29
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	57	131	0,38	1,03

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	54	95	1,79	3,43
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	299	368	4,10	5,96
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	259	384	4,34	7,39
Leder	559	694	6,64	12,06
Schuhwerk u. and. Lederwaren	93	113	1,45	1,90
Pelze und Pelzwaren	142	124	7,72	11,81
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 075	781	1,14	1,02
Holzwaren	1 101	1 410	1,31	1,87
Kautschukwaren	408	339	2,08	2,23
Celluloid, Waren daraus	316	412	2,56	3,01
Filme, belichtet u. unbelichtet	53	96	1,10	2,24
Papier und Papierwaren	3 626	5 152	4,81	5,98
Bücher und Musiknoten	188	150	1,17	1,12
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	19 959	25 172	22,93	28,17
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 923	4 386	8,41	11,75
Ton- und Porzellanwaren	2 177	2 598	2,43	3,27
Glas und Glaswaren	2 686	3 093	5,99	7,25
Waren aus Edelmetallen	3	5	1,52	2,31
Waren aus Eisen	29 335	45 655	28,68	38,09
dar.: Röhren und Walzen	2 848	2 867	1,20	1,44
Stab- und Formeisen	4 704	9 424	1,61	2,63
Blech und Draht	7 202	11 444	2,01	3,11
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 630	4 324	6,61	7,48
Messerschmiedewaren	193	192	2,24	2,41
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 268	1 451	2,53	3,16
Waren aus Kupfer	2 013	1 785	6,79	7,13
Vergoldete u. versilb. Waren	92	85	1,09	1,25
Waren aus sonst. unedl. Metallen	468	815	1,90	2,94
Maschinen (außer elektrischen)	13 543	21 182	24,76	36,77
dar.: Textilmaschinen	1 918	2 313	5,51	6,30
Werkzeugmaschinen	3 853	6 532	5,18	9,52
Landwirtsch. Maschinen	1 469	2 383	1,06	1,66
Elektrische Maschinen	462	771	2,70	3,14
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 632	2 136	14,56	20,69
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	233	412	1,18	2,17
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	343	476	4,74	6,51
Kinderspielzeug	416	462	1,28	1,62

Jugoslawien

(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)

Einfuhr				
Obst	53 663	14 168	7,47	3,79
Fleisch, Speck, Fleischwürste	518	707	0,53	1,06
Eier von Federvieh	3 028	6 915	2,85	8,14
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3 116	2 781	1,39	1,44
Federn und Borsten	341	265	1,38	0,98
Bau- und Nutzholz	3 898	12 302	0,45	1,86
Erze und Metallaschen	16 139	2 789	1,73	0,34
Kupfer	13 970	15 115	7,11	12,97
Ausfuhr				
Baumwolle	1 029	1 578	0,76	1,51
Steinkohlen	72 744	90 537	1,02	1,47
Koks	75 775	87 170	0,95	1,94
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide und Kunstseide	9	32	0,22	1,06
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	136	246	1,98	3,79
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	95	180	0,75	1,70
Leder	38	69	0,61	1,01
Pelze und Pelzwaren	21	22	0,89	1,17
Kautschukwaren	186	334	0,76	1,56
Papier und Papierwaren	869	1 555	1,03	1,72
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 189	5 318	5,27	7,28
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	682	830	1,73	2,54
Glas und Glaswaren	534	786	1,22	2,25
Waren aus Eisen	8 096	49 218	6,43	20,20
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	34	32 308	0,01	6,58
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	704	1 535	1,17	2,64
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	218	1 114	0,60	1,64
Waren aus Kupfer	669	1 821	1,52	3,64
Maschinen (außer elektrischen)	3 172	7 959	5,43	15,08
dar.: Textilmaschinen	383	1 216	0,91	3,02
Dampflokomotiven, Tender	—	1 697	—	2,93
Werkzeugmaschinen	455	1 418	0,78	2,31
Elektrotechn. Erzeugnisse	487	1 177	1,82	6,31
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	77	157	0,77	1,99

Lettland

Einfuhr				
Butter	9 274	12 076	14,80	25,09
Nichtölhaltige Sämereien	1 151	680	1,19	0,73
Bau- und Nutzholz	4 154	21 345	0,27	1,32
Holzwaren	5 580	5 214	1,38	1,87
Ausfuhr				
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	223	159	1,38	1,15
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	15	67	0,15	1,15
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Baumwolle	85	173	0,67	1,75
Pelze und Pelzwaren	2	15	0,18	1,06
Papier und Papierwaren	554	2 864	0,56	1,42
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 619	3 643	2,71	3,42
Waren aus Eisen	8 985	22 302	3,09	7,78
Waren aus Kupfer	375	501	0,53	1,25
Maschinen (außer elektrischen)	1 353	2 042	1,69	3,68
Elektrotechn. Erzeugnisse	295	891	0,85	2,33

Litauen

einschließlich des Memelgebiets

Einfuhr				
Rindvieh	4 358	3 890	0,96	1,84
Schweine	2 137	6 907	0,51	3,38
Fleisch, Speck, Fleischwürste	3 438	3 106	2,61	3,36
Butter	5 576	4 273	9,02	8,78
Eier von Federvieh	2 082	2 344	1,87	2,56
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 699	1 744	1,31	0,85
Nichtölhaltige Sämereien	1 263	807	1,23	0,75
Bau- und Nutzholz	37 867	30 201	1,46	1,90
Ausfuhr				
Zucker	831	10 502	0,11	1,57
Steinkohlen	74 670	65 076	1,05	1,25
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 086	25 618	0,40	1,87
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	118	204	1,48	2,94
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Baumwolle	275	496	1,42	3,04
Papier und Papierwaren	2 174	3 407	1,08	1,86
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 279	2 789	1,99	2,45
Waren aus Eisen	7 243	19 037	3,61	7,44
Waren aus Kupfer	238	422	0,66	1,25
Maschinen (außer elektrischen)	1 528	3 510	2,06	4,54
dar.: Textilmaschinen	320	660	0,56	1,08
Elektrotechn. Erzeugnisse	359	401	1,19	1,69

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Niederlande				
Einfuhr				
Pferde	[1] 1 727	[1] 1 688	0,78	1,15
Reis	8 108	10 087	1,52	2,43
Kartoffeln, frisch	43 355	22 003	2,85	2,40
Küchengewächse (Gemüse)	171 990	166 546	30,46	42,18
Obst	30 733	21 931	6,27	5,74
Fleisch, Speck, Fleischwürste	23 038	17 809	14,12	16,18
Fische und Fischzubereitungen	34 178	56 847	9,09	18,49
Butter	8 905	16 348	14,97	38,77
Hart- und Weichkäse	32 546	33 998	28,12	40,05
Eier von Federvieh	53 608	46 578	48,15	58,12
Schmalz, Oleomargarin	4 387	2 661	2,68	2,23
Pflanzliche Öle und Fette	20 783	14 225	5,24	6,00
Wolle u. and. Tierhaare	778	741	0,81	1,09
Baumwolle	3 681	4 573	1,06	1,77
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 041	1 147	1,22	1,54
Felle und Häute	4 136	4 195	2,48	3,74
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 578	1 590	1,17	1,31
Därme, Magen u. dergl.	1 607	1 957	1,54	2,26
Nichtölhaltige Sämereien	3 450	4 064	2,06	2,64
Ölfrüchte und Ölsaaten	4 859	4 651	1,39	1,61
Ölkuchen	24 406	34 186	2,73	4,38
Kleie u. ähnl. Futtermittel	7 738	14 782	0,77	1,40
Steinkohlen	624 721	611 782	8,94	12,08
Koks	460 307	343 346	7,77	7,91
Preßkohlen	79 037	61 643	1,20	1,20
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	11 431	16 744	2,00	3,41
Erze und Metallaschen	207 694	169 786	1,99	2,40
Eisen	43 923	55 372	0,85	2,05
Kupfer	2 784	2 421	1,14	1,67
Zinn	532	565	0,96	1,20
Zink	5 523	9 733	1,13	2,42
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	84 507	77 995	3,74	4,77
Kunstseide u. Florettseidengarn	1 862	2 231	7,11	10,68
Kleidung und Wäsche	32	45	0,80	1,44
Leder	308	563	2,19	4,38
Pelze und Pelzwaren	48	29	1,59	1,77
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	54 008	26 402	6,82	6,16
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 399	2 374	2,49	2,83
Waren aus Eisen	4 970	7 413	2,36	3,68
Waren aus Kupfer	284	289	1,03	1,13
Maschinen (außer elektrischen)	1 498	1 336	2,19	3,14
Elektrotechn. Erzeugnisse	270	326	4,59	7,23
Wasserfahrzeuge	[1] 29	[1] 75	0,44	2,69
Ausfuhr				
Weizen	72 055	50 764	5,13	3,78
Malz	3 049	3 628	0,85	1,03
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	18 961	15 416	1,93	2,17
Zucker	12 858	34 888	1,68	4,05
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 837	2 131	0,97	1,17
Pflanzliche Öle und Fette	7 996	6 986	2,43	3,44
Wein und Most	982	1 069	1,19	1 52
Bier	4 977	5 402	1,01	1,15
Wolle u. and. Tierhaare	552	1 790	0,85	2,99
Baumwolle	8 818	14 686	2,95	8,56
Kalbfelle und Rindshäute	3 683	3 333	2,08	3,28
Därme, Magen u. dergl.	520	706	0,75	1,04
Ölkuchen	50 213	103 159	5,32	12,86
Bau- und Nutzholz	223 634	287 366	7,63	13,18
Holzschliff, Zellstoff usw.	20 124	42 082	2,08	6,40
Steinkohlen	4 689 724	5 988 090	47,50	90,32
Koks	251 783	272 633	2,93	4,80
Preßkohlen	520 483	501 780	6,58	7,72
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	41 117	69 070	3,05	3,85
Mineralöle	16 691	12 294	2,06	1,94
Steine und Erden	2 479 107	3 788 800	13,29	25,00
dar.: Zement	189 961	322 630	2,92	8,20
Erze und Metallaschen	258 167	426 936	2,16	4,92
Kupfer	583	1 688	0,34	1,25
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	250 457	345 913	16,50	24,22
dar.: Kalisalze	87 594	71 010	4,57	3,74
Thomasphosphatmehl	29 676	66 497	0,98	2,35
Schwefels. Ammoniak	76 201	150 443	4,70	10,25
Textilwaren	19 166	19 824	133,99	169,39
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	342	190	2,18	2,37
Garn aus: Wolle u. and. Tierhaaren	744	866	4,28	6,04
Garn aus: Baumwolle	2 440	2 143	4,05	4,73
Garn aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	697	1 267	0,64	1,10
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	1 496	1 352	22,10	25,00
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	3 772	3 720	27,72	34,40
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	2 697	2 536	17,42	20,62
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 356	2 687	1,38	1,66
Kleidung und Wäsche	2 087	2 287	40,80	56,66
Filzhüte u. Hutstumpen	145	128	3,58	3,72
Leder	1 089	1 391	7,81	14,81
Schuhwerk u. and. Lederwaren	581	605	6,30	7,60
Pelze und Pelzwaren	120	133	5,12	6,76
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	6 004	10 121	4,94	9,33
Holzwaren	13 197	16 279	11,52	14,10
Kautschukwaren	2 096	2 101	6,45	8,19
Celluloid, Waren daraus	481	529	3,35	3,89
Filme, belichtet u. unbelichtet	97	86	1,99	1,86
Papier und Papierwaren	63 742	74 459	29,57	40,12
Bücher und Musiknoten	515	524	2,72	3,12
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	96 924	127 045	35,45	46,89
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	15 888	26 135	11,74	17,60
Ton- und Porzellanwaren	15 722	22 810	6,95	10,28
Glas und Glaswaren	16 108	19 491	10,83	14,68
Waren aus Edelmetallen	17	18	2,97	3,58
Waren aus Eisen	251 125	554 684	83,73	148,34
dar.: Röhren und Walzen	29 170	53 594	5,75	12,52
Stab- und Formeisen	78 537	250 486	7,56	24,20
Blech und Draht	56 450	99 182	11,35	19,97
Eisenbahnoberbaumaterial	9 571	28 782	0,99	3,44
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	6 516	11 115	7,90	12,78
Messerschmiedewaren	314	339	2,61	3,04
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 498	4 022	4,65	5,66
Waren aus Kupfer	13 162	14 098	22,22	28,96
Vergoldete u. versilberte Waren	88	86	1,82	2,11
Waren aus sonst. unedl. Metallen	7 020	6 385	8,09	9,53
Maschinen (außer elektrischen)	19 237	29 826	30,39	49,74
dar.: Textilmaschinen	2 028	2 436	4,76	5,45
Dampflokomotiven, Tender	240	1 733	0,15	1,74
Werkzeugmaschinen	2 689	3 577	2,88	4,84
Landwirtsch. Maschinen	2 040	3 809	1,51	2,74
Elektrische Maschinen	1 105	1 736	2,81	4,93
Elektrotechn. Erzeugnisse	13 258	21 914	29,49	46,25

[1] Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	2 108	1 272	3,08	3,38
Fahrräder, Fahrradteile	3 076	4 426	4,12	7,34
Wasserfahrzeuge	[1] 194	[1] 368	0,07	1,66
Musikinstrum.,Phonogr.u.dergl.	495	618	2,24	3,15
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	1 306	1 307	9,54	9,62
dar.: Uhren	671	674	3,40	3,78
Kinderspielzeug	2 936	3 046	4,20	5,20
Norwegen				
Einfuhr				
Fische und Fischzubereitungen	48 730	56 909	7,27	14,40
Margarine u. ähnl. Speisefette	17 350	9 150	5,66	4,55
Kalbfelle und Rindshäute	1 875	1 447	0,98	1,52
Felle zu Pelzwerk, roh	120	37	2,84	0,89
Tierfett und Tran	17 248	7 730	3,66	3,06
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 032	2 539	1,04	0,60
Eisenerze	220 311	305 332	4,25	6,69
Schwefelkies	202 039	176 710	3,64	4,47
Unedle Metalle	23 925	15 289	6,24	5,02
dar.: Eisen	5 154	6 630	1,27	1,72
Zink	15 677	5 994	3,47	1,63
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 314	1 398	1,22	1,24
Ausfuhr				
Zucker	4 020	12 586	0,63	1,72
Ölkuchen	185	7 816	0,02	1,11
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	12 503	19 997	1,49	2,84
dar.: Kalisalze	8 115	11 834	0,76	1,27
Textilwaren	2 771	4 007	24,63	40,32
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	318	365	1,94	2,53
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	249	596	0,46	1,05
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	164	230	3,24	5,84
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	457	643	5,56	9,74
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	560	749	3,71	6,29
Kleidung und Wäsche	252	303	6,11	9,26
Leder	173	204	1,75	2,23
Schuhwerk u. and. Lederwaren	129	280	1,83	4,17
Pelze und Pelzwaren	23	32	1,20	2,47
Holzwaren	1 189	933	0,98	1,65
Kautschukwaren	193	208	0,82	1,15
Celluloid, Waren daraus	94	104	0,95	1,19
Papier und Papierwaren	1 976	2 739	2,43	3,78
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	94 676	55 488	15,86	16,99
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 516	3 888	3,49	3,78
Ton- und Porzellanwaren	2 568	3 643	1,18	1,78
Glas und Glaswaren	1 641	1 763	1,92	2,60
Waren aus Edelmetallen	8	14	1,52	2,03
Waren aus Eisen	34 048	47 920	11,90	17,08
dar.: Stab- und Formeisen	7 900	10 550	0,92	1,25
Blech und Draht	12 898	19 304	2,34	3,21
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 073	1 353	1,24	1,77
Waren aus Kupfer	1 055	1 414	2,68	3,82
Waren aus sonst. unedl. Metallen	564	790	1,04	1,57
Maschinen (außer elektrischen)	2 701	3 462	5,54	7,30
dar.: Textilmaschinen	469	371	1,13	1,10
Werkzeugmaschinen	446	882	0,77	1,37
Elektrische Maschinen	496	621	0,99	1,43
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 760	2 890	5,73	9,14
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	105	447	0,26	1,10
Wasserfahrzeuge	[1] 3	[1] 8	0,01	13,83
Musikinstrum.,Phonogr.u.dergl.	147	334	0,73	1,74
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	160	183	1,00	1,49
Österreich				
Einfuhr				
Pferde	[1] 2 207	[1] 1 665	0,90	1,14
Rindvieh	3 237	5 181	2,59	5,83
Obst	57 072	1 704	5,29	0,56
Butter	602	1 257	0,95	2,62
Hart- und Weichkäse	726	1 152	0,74	1,72
Eier von Federvieh	126	1 039	0,13	1,21
Kalbfelle und Rindshäute	1 882	2 269	1,17	2,48
Felle zu Pelzwerk, roh	102	124	1,01	1,66
Bau- und Nutzholz	27 051	90 003	1,16	4,00
Holz zu Holzmasse	10 877	51 499	0,20	1,45
Holzschliff, Zellstoff usw.	8 363	13 792	1,07	2,10
Steine und Erden	130 806	178 949	2,32	3,48
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	254	498	1,45	3,11
Garn aus Baumwolle	318	380	0,98	1,65
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	17	36	0,77	1,84
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	69	101	1,09	1,89
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	85	149	0,87	2,10
Kleidung und Wäsche	54	101	2,94	5,71
Filzhüte und Hutstumpen	7	16	0,44	1,05
Leder	1 226	2 102	3,64	8,84
Schuhwerk u. and. Lederwaren	35	41	0,57	1,30
Pelze und Pelzwaren	26	51	1,35	3,15
Papier und Papierwaren	1 201	1 174	1,29	1,86
Bücher und Musiknoten	1 249	1 446	4,41	7,21
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 496	2 242	1,72	1,75
Waren aus Eisen	5 150	7 411	5,58	9,30
dar.: Stab- und Formeisen	1 392	1 817	1,40	2,36
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	720	883	0,84	1,33
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	754	1 271	0,78	1,20
Waren aus Kupfer	512	908	1,76	2,93
Maschinen (außer elektrischen)	404	1 026	1,27	2,48
Elektrotechn. Erzeugnisse	163	172	2,00	2,29
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	320	519	1,34	2,88
Ausfuhr				
Schweine	2	2 508	0,00	2,20
Reis	6 724	6 469	1,00	1,20
Fische und Fischzubereitungen	4 288	5 151	1,72	2,34
Pflanzliche Öle und Fette	5 248	6 396	1,83	3,01
Wolle u. and. Tierhaare	1 148	1 553	2,56	4,36
Baumwolle	9 328	7 826	7,26	7,67
Kalbfelle und Rindshäute	1 359	2 588	0,71	2,17
Därme, Magen u. dergl.	418	666	1,09	2,24
Nichtölhaltige Sämereien	1 232	1 280	0,70	1,04
Steinkohlen	421 830	498 998	7,77	9,49
Koks	134 552	170 767	3,24	4,61
Preßkohlen	23 463	57 610	0,57	1,55
Steine und Erden	26 299	40 172	0,83	1,34
Unedle Metalle	39 843	23 071	3,74	5,22
dar.: Eisen	35 930	18 048	1,03	1,04
Kupfer	2 815	2 170	1,52	1,73
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	21 543	26 199	2,56	3,90
dar.: Kalisalze	13 898	13 566	1,03	1,05
Textilwaren	2 654	4 189	16,41	35,66
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	604	456	3,43	3,61
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	266	357	1,36	2,19
Garn aus Baumwolle	349	452	1,47	1,84

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	69	209	1,58	5,65
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	325	728	3,52	9,16
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	310	858	2,92	8,64
Leder	401	786	3,90	9,21
Schuhwerk u. and. Lederwaren	84	240	1,03	3,34
Pelze und Pelzwaren	110	176	6,34	12,29
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	578	824	0,79	1,15
Holzwaren	394	1 042	0,86	2,14
Kautschukwaren	326	561	1,83	3,19
Celluloid, Waren daraus	246	349	1,42	2,18
Filme, belichtet u. unbelichtet	115	121	2,52	2,90
Papier und Papierwaren	3 859	6 271	4,72	8,55
Bücher und Musiknoten	1 654	2 031	6,89	10,00
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	13 801	18 366	16,40	19,98
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 106	4 463	5,29	6,49
Ton- und Porzellanwaren	1 364	3 164	0,90	1,98
Glas und Glaswaren	1 471	2 762	3,94	6,91
Waren aus Edelmetallen	2	4	0,56	1,06
Waren aus Eisen	10 062	20 111	11,79	22,75
dar.: Blech und Draht	1 818	2 908	0,58	1,21
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	913	2 056	2,12	4,27
Messerschmiedewaren	77	110	0,98	1,45
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	423	945	1,09	2,37
Waren aus Kupfer	1 359	1 625	3,49	5,66
Waren aus sonst. unedl. Metallen	526	869	1,76	3,10
Maschinen (außer elektrischen)	3 550	8 673	8,29	17,42
dar.: Textilmaschinen	1 076	1 866	2,76	4,50
Werkzeugmaschinen	324	1 805	0,65	2,52
Landwirtsch. Maschinen	428	1 527	0,38	1,22
Elektrische Maschinen	172	383	0,76	1,92
Elektrotechn. Erzeugnisse	775	1 334	5,58	11,42
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	705	630	1,98	2,48
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	85	181	0,65	1,26
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	162	291	1,97	3,52
dar.: Uhren	70	106	0,61	1,00
Kinderspielzeug	314	495	0,77	1,46

Polen (einschl. Polnisch Oberschlesien)

Einfuhr				
Weizen	15 514	9 335	2,61	2,03
Roggen	42 450	24 667	5,10	4,25
Gerste	7 279	7 926	0,83	1,11
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 710	9 297	0,40	1,98
Fleisch, Speck, Fleischwürste	964	1 612	0,78	1,84
Butter	641	7 185	1,00	14,38
Eier von Federvieh	1 840	2 926	1,88	4,01
Kalbfelle und Rindshäute	1 913	3 095	1,05	3,18
Felle zu Pelzwerk, roh	84	198	0,82	1,25
Federn und Borsten	1 137	1 211	3,83	5,11
Nichtölhaltige Sämereien	2 300	7 510	1,67	4,11
Ölfrüchte und Ölsaaten	6 932	6 079	1,88	1,69
Ölkuchen	15 570	11 049	1,52	1,54
Bau- und Nutzholz	109 527	180 494	3,03	8,81
Holz zu Holzmasse	119 966	203 668	2,32	5,70
Steinkohlen	48 164	67 045	0,64	1,14
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	16 891	27 196	2,61	4,82
Erze und Metallaschen	5 307	13 758	0,78	1,73
Zink	41 943	57 727	8,22	13,71
Schwefelsaures Ammoniak	—	16 043	—	1,94
Pelze und Pelzwaren	32	35	1,16	1,87
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	10 751	928	1,69	0,72
Ausfuhr				
Weizen	15 016	12 067	1,24	0,99
Fische und Fischzubereitungen	2 277	5 729	0,42	1,19
Pflanzliche Öle und Fette	3 643	14 256	1,35	7,10
Rohseide und Florettseide	6	451	0,02	1,40
Wolle u. and. Tierhaare	656	1 478	1,43	4,45
Baumwolle	15 159	20 228	11,72	20,89
Felle und Häute	4 495	7 175	4,87	9,73
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	3 249	4 997	1,56	3,64
Felle zu Pelzwerk, roh	234	252	2,81	4,69
Ölkuchen	2 070	7 431	0,26	1,02
Steine und Erden	504 153	818 332	1,97	3,00
Erze und Metallaschen	89 636	172 655	2,63	6,09
dar.: Zinkerze	67 360	105 037	1,94	2,24
Thomasphosphatmehl	7 241	41 333	0,25	1,66
Garn aus Wolle u.a. Tierhaaren	35	193	0,27	1,60
Garn aus Baumwolle	134	156	0,81	1,25
Pelze und Pelzwaren	34	35	0,87	1,08
Papier und Papierwaren	756	2 940	1,13	2,84
Bücher und Musiknoten	211	411	1,26	2,04
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 162	11 922	10,59	12,97
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 484	1 788	3,11	3,51
Glas und Glaswaren	165	318	1,72	2,39
Waren aus Eisen	3 779	6 741	4,76	9,18
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	476	846	1,70	3,10
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	320	688	0,68	1,46
Waren aus Kupfer	347	1 363	1,05	2,66
Waren aus sonst. unedl. Metallen	154	348	0,50	1,00
Maschinen (außer elektrischen)	1 869	5 372	3,46	12,55
dar.: Textilmaschinen	131	577	0,58	1,94
Werkzeugmaschinen	205	710	0,39	1,57
Elektrische Maschinen	133	434	0,44	1,47
Elektrotechn. Erzeugnisse	235	726	2,70	6,63
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	70	119	1,02	1,61

Portugal mit den Azoren und Madeira

Einfuhr				
Südfrüchte	4 066	5 426	1,48	2,70
Fische und Fischzubereitungen	9 401	8 752	6,93	9,70
Wein und Most	1 448	1 540	0,92	1,35
Ausfuhr				
Reis	4 955	5 644	0,78	1,25
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	3 147	4 961	0,71	1,04
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	46	100	0,44	1,11
Leder	75	89	1,11	1,66
Papier und Papierwaren	2 629	7 158	0,95	2,09
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 542	5 358	3,76	3,55
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	642	677	1,75	1,46
Waren aus Eisen	10 341	16 337	3,99	6,29
dar.: Blech und Draht	6 384	6 469	1,15	1,07
Waren aus Kupfer	1 365	1 101	1,59	2,05
Maschinen (außer elektrischen)	1 223	3 075	2,27	6,20
dar.: Textilmaschinen	522	491	1,00	1,12
Elektrotechn. Erzeugnisse	373	561	1,25	1,90

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Rumänien				
Einfuhr				
Gerste	[1] 166 265	308 821	[1] 14,57	26,45
Mais, Dari	142 644	34 334	10,49	3,42
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	15 475	13 982	2,29	2,82
Obst	5 436	10 120	2,00	4,11
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 987	1 818	2,64	2,46
Eier von Federvieh	15 021	13 251	12,56	14,34
Felle zu Pelzwerk, roh	92	118	2,10	3,67
Federn und Borsten	408	488	1,42	1,94
Nichtölhaltige Sämereien	2 538	1 767	2,60	1,96
Ölfrüchte und Ölsaaten	18 037	17 310	2,21	2,88
Ölkuchen	48 852	26 455	3,58	2,48
Bau- und Nutzholz	24 075	49 626	1,94	4,67
Mineralöle	126 870	173 211	7,98	19,25
Kupfer	2 411	3 026	1,26	2,32
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 813	3 854	1,13	1,36
Ausfuhr				
Baumwolle	2 360	1 100	1,75	1,16
Textilwaren	1 905	1 627	9,36	9,70
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	231	126	1,14	1,05
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	365	272	2,48	2,31
Garn aus Baumwolle	393	232	1,73	1,24
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	239	234	1,89	2,36
Leder	74	54	1,19	1,06
Pelze und Pelzwaren	85	59	3,05	3,31
Kautschukwaren	194	200	0,99	1,24
Papier und Papierwaren	1 175	870	1,44	1,47
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 464	4 761	9,71	9,28
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 790	1 433	4,00	3,62
Glas und Glaswaren	388	436	1,62	1,70
Waren aus Eisen	12 884	68 561	10,85	30,66
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	54	46 548	0,02	13,26
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 060	1 120	1,72	2,30
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	576	589	0,94	1,09
Waren aus Kupfer	628	1 005	2,29	2,50
Waren aus sonst. unedl. Metallen	516	569	0,87	1,31
Maschinen (außer elektrischen)	2 829	4 443	4,70	8,78
dar.: Textilmaschinen	756	562	1,81	1,40
Werkzeugmaschinen	319	587	0,46	1,16
Elektrotechn. Erzeugnisse	733	1 021	2,65	4,05
Erzeugnisse der Feinmechanik [2]	141	226	1,33	2,40
Rußland (UdSSR) in Europa und Asien einschließlich der Schutzstaaten Bucharei, Chorassan, Mongolei und Urjanchai				
Einfuhr				
Weizen	13 259	49 730	1,29	5,44
Roggen	515 671	73 115	46,30	5,61
Gerste	[3] 216 651	270 462	[3] 19,68	23,78
Mais, Dari	24 120	99	1,60	0,01
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	36 008	40 621	4,33	8,86
Obst	3 842	5 176	1,84	1,73
Fleisch, Speck, Fleischwürste	5 807	4 783	5,42	6,60
Fische und Fischzubereitungen	1 171	1 233	1,51	1,97
Butter	13 438	7 639	15,78	13,40
Eier von Federvieh	5 463	14 139	4,07	13,07
Pflanzliche Öle und Fette	16 211	991	4,67	0,49
Wolle u. and. Tierhaare	5 173	5 823	4,25	7,21
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	10 390	6 473	5,15	3,69
Felle und Häute	8 153	6 469	22,59	38,93
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	2 879	2 220	1,84	3,62
Kalbfelle u. Rindshäute	3 241	2 607	1,83	2,61
Felle zu Pelzwerk, roh	572	651	18,09	31,47
Federn und Borsten	440	813	1,98	3,72
Därme, Magen u. dergl.	4 628	5 572	5,96	9,49
Rohtabak	1 991	1 811	3,66	3,91
Ölfrüchte und Ölsaaten	8 202	1 930	1,16	0,65
Ölkuchen	82 247	34 585	7,97	4,39
Bau- und Nutzholz	316 434	344 565	15,88	20,77
Holz zu Holzmasse	541 547	752 777	10,59	23,94
Mineralöle	516 926	467 744	28,69	48,52
Steine und Erden	32 825	17 117	1,30	1,49
Erze und Metallaschen	136 461	251 705	11,34	11,42
dar.: Eisenerze	22 975	106 683	0,47	2,16
Zinkerze	16 141	30 060	1,11	2,73
Manganerze	85 338	111 457	3,13	5,47
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	545	637	0,73	1,02
Leder	77	45	1,25	0,81
Pelze und Pelzwaren	465	486	15,70	19,72
Holzwaren	3 514	4 333	0,96	1,61
Kautschukwaren	68	182	0,36	1,16
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 489	7 957	1,62	2,98
Ausfuhr				
Rindvieh	64	1 244	0,08	2,34
Schweine	—	3 250	—	3,98
Margarine u. ähnl. Speisefette	101	7 289	0,05	6,51
Wolle u. and. Tierhaare	25	2 166	0,08	5,84
Kalbfelle und Rindshäute	394	1 596	0,23	1,36
Nichtölhaltige Sämereien	169	991	0,29	1,17
Kautschuk, Guttapercha	35	1 469	0,04	1,42
Unedle Metalle	20 036	91 132	19,69	37,23
dar.: Eisen	20	69 254	0,00	4,51
Kupfer	12 264	11 489	7,63	9,77
Zinn	108	675	0,25	1,31
Aluminium	10	1 524	0,02	2,29
Eisenhalbzeug, Rohluppen	22 065	26 568	2,91	3,14
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	1 442	25 466	0,68	4,46
dar.: Schwefels. Ammoniak	—	18 870	—	1,76
Pelze und Pelzwaren	19	80	0,57	1,52
Filme, belichtet u. unbelichtet	23	161	0,69	2,94
Papier und Papierwaren	326	6 658	0,50	2,10
Bücher und Musiknoten	88	50	1,07	0,52
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 586	18 224	6,73	16,44
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 339	304	1,03	0,74
Ton- und Porzellanwaren	1 491	2 174	0,82	1,31
Glas und Glaswaren	151	153	2,50	5,23
Waren aus Eisen	754 276	767 726	203,07	272,59
dar.: Röhren und Walzen	30 271	67 241	17,60	36,45
Stab- und Formeisen	360 440	287 591	49,77	50,44
Blech und Draht	278 785	211 662	45,74	42,06
Eisenbahnoberbaumaterial	5 149	67 378	0,57	5,88
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	19 347	37 274	27,86	46,49
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	527	1 492	5,38	7,71
Waren aus Kupfer	887	632	2,48	3,44

[1] Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 31 385 t Futtergerste im Werte von 2,71 Mill. ℛℳ. — [2] Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3] Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 49 627 t Futtergerste im Werte von 4,50 Mill. ℛℳ.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Waren aus sonst. unedl. Metallen	609	891	3,46	4,30
Maschinen (außer elektrischen)	165 310	147 955	269,95	268,31
dar.: Textilmaschinen	164	646	0,51	2,09
Dampflokomotiven, Tender	1 356	1 105	1,59	1,22
Werkzeugmaschinen	84 575	62 634	159,70	132,05
Landwirtsch. Maschinen	96	1 961	0,13	1,82
Elektrische Maschinen	13 528	8 574	33,36	21,35
Elektrotechn. Erzeugnisse	7 216	5 851	37,05	26,08
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	553	3 730	1,48	10,27
Wasserfahrzeuge	[1] 30	[1] 18	7,65	7,47
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	429	705	7,79	8,61
Schweden				
Einfuhr				
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 027	1 442	0,58	1,03
Fische und Fischzubereitungen	12 344	10 490	2,77	2,84
Butter	3 958	6 766	6,10	15,55
Eier von Federvieh	2 070	1 172	2,01	1,43
Kalbfelle und Rindshäute	3 190	2 746	1,79	2,77
Felle zu Pelzwerk, roh	21	27	0,98	1,05
Bau- und Nutzholz	57 688	49 685	3,30	4,68
Holzschliff, Zellstoff usw.	40 277	49 340	5,28	10,14
Steine und Erden	103 282	166 014	2,63	4,30
Erze und Metallaschen	1 631 860	2 855 255	30,05	64,60
dar.: Eisenerze	1 577 740	2 802 822	27,67	61,72
Unedle Metalle	18 553	24 624	15,85	12,30
dar.: Eisen	8 726	14 155	0,86	1,74
Kupfer	6 573	5 237	13,59	8,26
Pelze und Pelzwaren	33	34	0,93	1,19
Holzwaren	1 310	2 306	0,51	1,14
Kautschukwaren	92	148	0,53	1,05
Papier und Papierwaren	6 553	6 666	1,61	2,36
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	8 521	8 427	1,35	1,83
Waren aus Eisen	12 791	13 536	6,52	9,39
dar.: Röhren und Walzen	1 951	2 003	0,66	1,00
Stab- und Formeisen	4 153	4 405	2,11	2,85
Blech und Draht	5 624	5 745	1.40	1,73
Waren aus sonst. unedl. Metallen	62	62	0,36	1,13
Maschinen (außer elektrischen)	832	1 193	2,62	5,14
dar.: Landwirtsch. Maschinen	589	627	1,62	2,02
Elektrotechn. Erzeugnisse	90	126	0,64	1,07
Ausfuhr				
Zucker	14 079	45 970	1,39	5,44
Margarine u. ähnl. Speisefette	30	2 650	0,02	1,48
Pflanzliche Öle und Fette	4 771	6 077	1,51	2,49
Wolle u. and. Tierhaare	891	1 052	1,94	2,08
Baumwolle	5 236	5 292	3,88	4,86
Därme, Magen u. dergl.	528	690	0,81	1,21
Ölkuchen	617	16 461	0,06	2,06
Steinkohlen	393 110	395 090	3,54	6,24
Koks	580 569	702 426	6,42	13,47
Mineralöle	10 849	12 394	2,02	2,66
Steine und Erden	48 171	58 623	1,27	1,81
Eisen	39 023	64 907	1,14	2,56
Kupfer	3 026	5 036	1,71	4,35
Blei	1 294	3 978	0,29	1,12
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	27 309	59 567	2,48	6,09
dar.: Kalisalze	18 222	35 534	1,25	3,11
Textilwaren	5 978	9 997	54,67	101,63
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	403	363	3,13	3,85
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 101	1 371	6,32	9,26
Garn aus Baumwolle	386	528	1,77	2,46
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	185	309	4,66	9,89
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 086	1 866	11,59	25,47
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	903	1 700	8,85	18,31
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	558	1 710	0,57	1,66
Kleidung und Wäsche	445	700	12,19	20,20
Filzhüte u. Hutstumpen	72	92	1,93	3,31
Leder	155	320	2,31	5,98
Schuhwerk u. and. Lederwaren	147	252	2,59	5,49
Pelze und Pelzwaren	86	151	4,40	10,55
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	3 765	5 056	3,36	3,82
Holzwaren	731	1 215	1,25	2,53
Kautschukwaren	553	813	2,81	4,73
Celluloid, Waren daraus	229	298	2,20	3,10
Filme, belichtet u. unbelichtet	118	123	2,04	2,37
Papier und Papierwaren	4 660	6 760	6,34	9,88
Bücher und Musiknoten	126	182	0,81	1,23
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	122 375	119 684	26,97	34,18
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 243	11 255	9,92	12,20
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	1 917	5 676	0,33	1,01
Ton- und Porzellanwaren	3 350	6 949	1,78	3,88
Glas und Glaswaren	2 827	3 883	4,36	7,14
Waren aus Edelmetallen	7	14	1,70	3,56
Waren aus Eisen	43 789	119 795	20,20	45,21
dar.: Röhren und Walzen	11 234	22 701	2,26	6,15
Stab- und Formeisen	10 094	34 347	1,25	4,19
Blech und Draht	6 160	25 564	1,33	4,15
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 710	5 248	3,10	6,23
Messerschmiedewaren	77	117	0,70	1,38
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	453	902	1,01	1,93
Waren aus Kupfer	3 075	4 435	6,08	10,87
Vergoldete u. versilberte Waren	99	149	1,41	2,74
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 509	2 683	2,40	4,31
Maschinen (außer elektrischen)	5 913	15 045	10,76	22,08
dar.: Textilmaschinen	1 316	1 262	2,63	2,84
Werkzeugmaschinen	1 156	1 923	1,46	3,34
Landwirtsch. Maschinen	303	1 473	0,27	1,12
Elektrische Maschinen	416	809	1,30	2,63
Elektrotechn. Erzeugnisse	5 181	8 874	15,37	28,09
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	429	1 009	0,93	2,72
Fahrräder, Fahrradteile	219	300	0,80	1,22
Wasserfahrzeuge	[1] 19	[1] 85	0,01	2,74
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	238	589	1,34	3,52
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	448	780	3,28	6,21
dar.: Uhren	160	258	0,99	1,68
Kinderspielzeug	310	515	0,95	1,76
Schweiz und Liechtenstein				
Einfuhr				
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	581	3 742	0,24	1,43
Hart- und Weichkäse	1 250	2 654	2,40	5,96
Rohseide und Florettseide	329	333	2,37	4,94
Wolle u. and. Tierhaare	782	803	2,43	2,87
Kalbfelle und Rindshäute	1 804	1 566	1,22	1,87
Felle zu Pelzwerk, roh	97	117	0,47	1,01
Ölkuchen	6 006	11 241	0,82	1,60
Textilwaren	4 754	7 332	29,28	60,13
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	1 331	1 790	7,93	15,12

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	290	595	1,86	4,42
Garn aus Baumwolle	1 598	3 031	4,92	11,02
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	132	145	2,68	6,06
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	47	108	0,55	1,68
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 232	1 439	10,55	19,25
Kleidung und Wäsche	10	22	0,41	1,22
Leder	58	79	0,66	1,11
Schuhwerk u. and. Lederwaren	39	67	1,00	1,86
Pelze und Pelzwaren	16	16	1,23	1,75
Holzwaren	207	340	0,73	1,21
Papier und Papierwaren	239	432	1,40	2,19
Bücher und Musiknoten	269	718	1,46	2,64
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 273	4 664	14,03	15,98
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 503	1 649	8,60	9,89
Waren aus Eisen	2 086	3 953	3,37	6,16
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	702	1 239	1,19	2,27
Waren aus Kupfer	254	538	1,20	2,36
Waren aus sonst. unedl. Metallen	136	308	0,58	1,41
Maschinen (außer elektrischen)	1 637	3 096	4,29	7,82
dar.: Textilmaschinen	860	1 644	1,78	3,16
Werkzeugmaschinen	158	244	0,61	1,15
Elektrische Maschinen	177	469	0,55	1,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	217	283	1,93	2,93
Uhren	34	68	5,57	8,72
Ausfuhr				
Weizen	22 834	2 681	1,94	0,23
Malz	8 220	12 254	2,09	3,44
Kartoffeln, frisch	15 823	32 581	1,37	2,38
Obst	3 189	4 394	0,90	1,39
Zucker	7 674	47 472	1,20	7,38
Fleisch, Speck, Fleischwürste	253	550	0,44	1,21
Fische und Fischzubereitungen	2 048	2 034	1,66	2,02
Pflanzliche Öle und Fette	6 122	7 936	2,36	3,87
Rohseide und Florettseide	488	415	0,82	1,27
Wolle u. and. Tierhaare	1 503	1 734	3,32	4,62
Baumwolle	1 516	1 885	1,15	1,86
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	582	625	1,39	1,79
Federn und Borsten	280	260	1,58	1,70
Därme, Magen u. dergl.	687	314	1,39	0,91
Bau- und Nutzholz	120 408	171 268	4,99	8,62
Holz zu Holzmasse	29 938	36 804	0,55	1,11
Holzschliff, Zellstoff usw.	2 999	5 737	0,59	1,37
Steinkohlen	467 064	446 317	11,05	12,99
Koks	527 334	515 964	13,63	15,05
Preßkohlen	448 690	446 773	10,16	11,96
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	7 342	10 564	1,95	2,82
Mineralöle	17 126	16 483	2,16	2,52
Steine und Erden	246 998	279 809	2,45	3,40
Eisen	9 307	13 110	0,50	1,09
Kupfer	3 319	1 808	1,69	1,30
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	12 375	16 316	1,32	2,02
Textilwaren	8 136	9 135	68,17	100,52
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	546	733	4,15	7,60
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	790	717	4,86	5,63
Garn aus Baumwolle	303	310	1,71	2,23
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	482	559	0,76	1,40
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	420	650	8,02	16,39
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 605	1 739	16,79	22,00
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 045	1 175	8,90	13,15
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 175	1 061	1,78	2,03
Kleidung und Wäsche	740	828	15,98	21,57
Leder	1 569	1 456	11,10	12,77
Schuhwerk u. and. Lederwaren	389	683	5,61	10,72
Pelze und Pelzwaren	96	95	6,07	8,15
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 643	2 030	1,58	1,90
Holzwaren	5 630	7 550	6,45	10,61
Kautschukwaren	1 485	1 334	5,58	6,21
Celluloid, Waren daraus	384	412	3,48	3,78
Filme, belichtet u. unbelichtet	97	94	2,07	2,07
Papier und Papierwaren	8 145	10 669	12,41	15,01
Bücher und Musiknoten	1 527	1 388	7,02	7,29
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	44 257	55 307	28,64	34,57
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 798	6 004	9,40	10,71
Ton- und Porzellanwaren	12 626	11 829	7,37	8,40
Glas und Glaswaren	8 745	9 317	10,36	11,90
Waren aus Edelmetallen	16	20	3,73	4,67
Waren aus Eisen	75 781	94 997	47,11	61,43
dar.: Röhren und Walzen	12 550	14 992	4,83	6,37
Stab- und Formeisen	8 544	14 027	2,04	3,41
Blech und Draht	17 866	24 740	5,02	7,84
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	5 539	6 411	6,30	8,17
Messerschmiedewaren	109	131	1,74	1,84
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 636	1 780	3,96	4,75
Waren aus Kupfer	4 885	4 092	11,19	13,82
Vergoldete u. versilberte Waren	157	180	3,27	4,39
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 283	1 771	3,17	4,47
Maschinen (außer elektrischen)	13 310	16 406	24,09	31,54
dar.: Textilmaschinen	1 460	1 613	3,77	4,29
Werkzeugmaschinen	2 552	3 838	4,40	7,07
Landwirtsch. Maschinen	1 430	1 892	1,03	1,50
Elektrische Maschinen	323	522	1,67	2,23
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 078	3 543	17,44	19,55
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 767	1 958	5,62	7,04
Fahrräder, Fahrradteile	969	884	2,12	2,15
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	424	507	2,74	3,61
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	615	628	6,11	7,79
dar.: Uhren	254	267	2,09	3,41
Kinderspielzeug	1 163	1 096	2,96	3,22

Spanien mit Außen-Besitzungen

d. h. mit Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanisch Marokko und Spanisch Guinea (Fernando Poo nebst Annobon, Corisco- und Eloby-Inseln, Munigebiet und Kap San Juan)

Einfuhr				
Obst	12 010	10 283	4,63	5,08
Südfrüchte	199 686	217 140	52,27	72,32
Fische und Fischzubereitungen	2 037	1 625	1,42	1,58
Wein und Most	28 009	31 655	7,72	11,10
Felle und Häute	1 830	1 642	5,30	6,85
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	883	1 225	1,30	3,44
Felle zu Pelzwerk, roh	230	169	1,04	1,97
Bau- und Nutzholz	6 719	11 887	0,60	1,16
Harz, Kopale, Schellack	3 007	3 768	0,68	1,01

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Eisenerze	460 071	803 590	7,08	15,22
Schwefelkies	305 964	375 427	6,31	10,12
Kupfer	3 186	5 829	1,69	4,05
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 315	3 270	1,19	2,10
Ausfuhr				
Nichtölhaltige Sämereien	477	1 489	0,32	1,25
Holzschliff, Zellstoff usw.	6 432	5 878	0,93	1,38
Steinkohlen	5 125	65 749	0,06	1,28
Mineralöle	10 313	7 993	1,19	1,14
Eisen	18 852	53 993	0,46	2,17
Schwefelsaures Ammoniak	105 216	25 901	8,27	3,50
Kunstseide u. Florettseidengarn	618	399	3,06	3,38
Leder	78	94	1,23	1,78
Pelze und Pelzwaren	22	38	1,00	1,56
Kautschukwaren	164	168	1,13	1,43
Celluloid, Waren daraus	292	257	1,80	1,86
Filme, belichtet u. unbelichtet	54	43	1,00	0,80
Papier und Papierwaren	2 534	2 502	2,23	2,76
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 616	15 189	13,22	16,31
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 177	1 408	2,74	3,96
Ton- und Porzellanwaren	971	1 134	0,96	1,22
Glas und Glaswaren	1 157	1 449	2,80	3,30
Waren aus Eisen	13 098	27 724	12,19	21,33
dar.: Stab- und Formeisen	2 128	7 005	0,58	1,27
Blech und Draht	3 360	5 826	0,95	1,97
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 417	2 139	2,39	3,86
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	462	599	1,04	1,35
Waren aus Kupfer	801	1 287	2,59	3,59
Vergoldete u. versilberte Waren	23	34	1,40	1,83
Waren aus sonst. unedl. Metallen	286	361	1,01	1,07
Maschinen (außer elektrischen)	5 507	16 164	10,34	26,85
dar.: Textilmaschinen	208	710	0,93	2,46
Werkzeugmaschinen	694	4 040	1,02	5,06
Elektrische Maschinen	379	1 676	1,14	3,76
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 026	1 655	5,34	7,96
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 040	477	1,95	1,07
Wasserfahrzeuge	[1] 3	[1] 9	0,01	4,85
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	319	339	2,65	3,08

Tschechoslowakei

Einfuhr				
Malz	2 141	4 790	0,68	1,75
Obst	9 651	27 244	1,36	3,91
Fleisch, Speck, Fleischwürste	275	707	0,41	1,32
Eier von Federvieh	286	945	0,30	1,25
Bier	9 357	14 400	1,49	2,60
Wolle u. and. Tierhaare	1 635	2 642	1,69	4,39
Baumwolle	3 252	4 486	1,01	1,85
Felle und Häute	8 506	6 508	7,62	10,76
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	7 754	5 462	5,34	6,07
Felle zu Pelzwerk, roh	404	370	1,49	1,94
Federn und Borsten	666	1 094	2,67	5,98
Hopfen	727	948	1,59	1,30
Nichtölhaltige Sämereien	784	1 067	0,74	1,12
Ölkuchen	28 473	33 106	3,19	4,31
Bau- und Nutzholz	251 235	373 833	9,08	17,00
Holz zu Holzmasse	420 896	343 087	10,57	10,21
Holzschliff, Zellstoff usw.	22 599	44 343	2,84	7,52
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	7 674	12 911	0,52	1,92
Steinkohlen	93 093	129 293	1,85	3,21
Braunkohlen	1 458 415	1 796 126	16,13	26,24
Preßkohlen	68 698	80 998	1,00	1,41
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	10 037	28 903	1,20	2,96
Steine und Erden	283 177	399 098	6,78	9,76
Kupfer	3 153	4 138	1,15	2,71
Schwefelsaures Ammoniak	423	12 757	0,05	1,62
Textilwaren	7 159	11 330	22,38	43,26
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	720	441	2,11	1,57
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	2 303	2 571	7,14	11,23
Garn aus Baumwolle	890	2 132	1,87	5,93
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 398	2 949	3,79	4,90
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	19	50	0,76	1,99
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	125	260	2,12	5,16
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	398	1 078	3,29	8,65
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	186	1 636	0,34	1,25
Leder	267	675	1,95	5,73
Schuhwerk u. and. Lederwaren	157	379	4,25	9,95
Pelze und Pelzwaren	24	82	0,83	4,32
Holzwaren	920	1 639	1,13	2,25
Kautschukwaren	186	183	0,69	1,13
Papier und Papierwaren	1 116	858	1,31	1,75
Bücher und Musiknoten	402	476	1,33	1,74
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 879	11 701	2,87	4,18
Glas und Glaswaren	5 062	6 821	7,81	9,44
Waren aus Eisen	5 343	14 120	3,58	7,26
dar.: Stab- und Formeisen	1 304	4 534	0,79	1,78
Blech und Draht	2 351	5 945	0,66	1,73
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	762	1 932	0,65	1,50
Waren aus Kupfer	95	118	0,91	1,00
Maschinen (außer elektrischen)	819	1 292	1,72	2,70
Elektrotechn. Erzeugnisse	209	152	1,56	1,48
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	59	79	0,79	1,24
Ausfuhr				
Roggen	5 668	43 432	0,52	3,76
Reis	18 065	22 890	3,35	5,12
Fische und Fischzubereitungen	7 100	10 148	1,49	2,74
Margarine u. ähnl. Speisefette	1 182	4 014	0,68	4,25
Pflanzliche Öle und Fette	12 537	10 975	4,71	5,23
Rohseide und Florettseide	486	540	1,09	1,25
Wolle u. and. Tierhaare	5 173	10 085	11,36	30,19
Baumwolle	25 216	28 355	18,66	26,34
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3 025	5 239	0,72	1,23
Felle und Häute	2 150	4 046	2,42	5,14
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 622	3 168	0,67	2,42
Felle zu Pelzwerk, roh	292	239	1,23	1,38
Tierfett und Tran	10 141	6 844	2,17	1,72
Därme, Magen u. dergl.	694	575	1,62	1,74
Nichtölhaltige Sämereien	462	2 020	0,38	1,67
Ölkuchen	5 964	9 459	0,71	1,28
Steinkohlen	1 001 680	1 078 174	17,17	18,46
Koks	220 451	248 931	6,21	7,12
Mineralöle	9 340	18 813	1,33	2,50
Steine und Erden	191 333	260 713	3,53	4,79
Unedle Metalle	40 247	53 881	11,97	19,24
dar.: Eisen	19 737	31 178	0,89	1,55
Kupfer	15 482	16 344	8,13	13,03
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	53 243	86 972	3,55	6,25
dar.: Kalisalze	48 363	60 730	2,82	4,00

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Textilwaren	1 880	3 299	11,12	22,83
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	708	946	4,10	6,75
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	235	380	1,57	2,95
Garn aus Baumwolle	188	293	1,14	2,25
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	39	68	1,15	2,75
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	51	111	0,69	1,67
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	74	188	0,82	2,99
Leder	287	522	5,10	9,94
Schuhwerk u. and. Lederwaren	29	93	0,51	1,81
Pelze und Pelzwaren	185	361	8,74	21,19
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	852	1 269	1,05	1,16
Holzwaren	373	885	0,85	2,21
Kautschukwaren	543	977	2,63	5,24
Celluloid, Waren daraus	483	691	2,09	3,52
Filme, belichtet u. unbelichtet	102	106	2,33	2,76
Papier und Papierwaren	5 655	6 730	6,29	10,70
Bücher und Musiknoten	1 204	1 371	5,17	6,87
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	23 696	30 768	30,87	36,19
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 317	9 182	14,46	16,81
Ton- und Porzellanwaren	367	1 029	0,45	1,40
Glas und Glaswaren	954	1 908	5,66	8,06
Waren aus Edelmetallen	1	3	0,45	1,32
Waren aus Eisen	10 887	20 236	14,92	28,06
dar.: Stab- und Formeisen	3 738	5 884	1,28	2,05
Blech und Draht	2 028	4 676	0,98	2,30
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 259	2 307	3,16	6,20
Messerschmiedewaren	49	107	0,70	1,84
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	371	671	1,67	2,86
Waren aus Kupfer	1 042	1 774	3,73	7,72
Vergoldete u. versilberte Waren	36	62	0,68	1,28
Waren aus sonst. unedl. Metallen	744	878	2,09	2,76
Maschinen (außer elektrischen)	4 797	12 650	12,13	28,49
dar.: Textilmaschinen	1 164	2 741	3,75	6,58
Werkzeugmaschinen	1 058	3 823	1,77	7,12
Elektrische Maschinen	248	608	1,16	2,89
Elektrotechn. Erzeugnisse	773	1 469	8,48	15,85
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	209	684	0,73	2,23
Fahrräder, Fahrradteile	248	515	0,96	1,60
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	192	379	1,36	2,55
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	289	521	3,87	6,99
dar.: Uhren	97	127	0,93	1,39

Ungarn

Einfuhr

Weizen	40 671	1 281	3,85	0,13
Küchengewächse (Gemüse)	9 972	7 741	1,03	1,16
Obst	12 872	16 837	2,54	3,32
Fleisch, Speck, Fleischwürste	4 026	5 860	3,76	7,32
Butter	1 501	911	2,43	1,78
Eier von Federvieh	1 205	5 437	1,23	6,52
Wolle u. and. Tierhaare	508	1 417	0,54	1,91
Federn und Borsten	868	1 906	2,94	8,42
Nichtölhaltige Sämereien	5 154	3 680	4,47	3,50
Steine und Erden	69 506	66 643	1,70	1,85
Elektrotechn. Erzeugnisse	191	235	2,60	3,39

Ausfuhr

Wolle u. and. Tierhaare	438	454	1,20	1,58
Baumwolle	4 084	3 335	2,96	3,10

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Kunstseide u. Florettseidengarn	420	272	1,77	2,18
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	110	275	1,42	4,12
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	117	251	1,00	2,37
Leder	81	149	1,21	2,33
Pelze und Pelzwaren	37	62	2,02	4,12
Kautschukwaren	54	170	0,42	1,09
Filme, belichtet u. unbelichtet	48	52	1,00	1,21
Papier und Papierwaren	1 923	7 320	1,43	3,91
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 132	7 399	8,10	10,33
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 120	1 372	3,16	4,11
Glas und Glaswaren	714	1 405	1,68	2,85
Waren aus Eisen	1 654	4 927	3,46	7,86
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	315	644	0,70	1,47
Waren aus Kupfer	179	541	0,73	1,91
Maschinen (außer elektrischen)	1 272	2 992	2,72	6,74
dar.: Textilmaschinen	600	980	1,23	2,65
Elektrotechn. Erzeugnisse	144	431	1,41	3,48
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	61	110	0,72	1,39

Ägypten

mit der Halbinsel Sinai und dem ägyptischen (britisch-ägyptischen) Teile des Sudan

Einfuhr

Mais, Dari	26	8 869	0,00	1,21
Küchengewächse (Gemüse)	37 269	26 614	6,40	4,07
Baumwolle	33 715	29 740	31,88	37,63
Ölkuchen	9 427	11 846	0,68	1,21
Harz, Kopale, Schellack	2 144	1 695	1,06	1,39

Ausfuhr

Bier	1 475	3 280	0,45	1,02
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	13 121	25 344	1,83	4,88
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	33	42	0,78	1,13
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	97	136	0,76	1,45
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	127	283	0,93	1,90
Papier und Papierwaren	4 231	7 035	1,26	2,43
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 328	2 171	3,16	3,01
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	517	494	1,05	1,04
Glas und Glaswaren	731	1 373	0,86	1,23
Waren aus Eisen	12 651	22 690	5,16	8,75
Waren aus Kupfer	674	648	1,02	1,64
Maschinen (außer elektrischen)	2 611	3 331	3,81	5,01
dar.: Dampflokomotiven, Tender	—	1 740	—	2,15
Elektrotechn. Erzeugnisse	657	1 000	1,34	1,52

Britische Besitzungen

an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden: Britisch Somaliland; in Ostafrika: Kenia (früher Britisch Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Amiranten, Mauritius mit den Nebeninseln Rodrigues und Kleineren Inseln (Öl-[Tschagos-]Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Sansibar, Pemba usw.

Einfuhr

Kaffee	1 447	1 278	1,49	1,73
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	9 900	13 350	2,48	4,71
Ölfrüchte und Ölsaaten	10 029	5 958	1,80	1,30

Britisch Südafrika

Südafrikanische Union (Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Walfischbucht], Natal, Oranje-Freistaat und Transvaal), Basuto-, Swasi- und Betschuanaland, Süd- und Nordrhodesia und Njassaland

Einfuhr

Mais, Dari	3 140	49 574	0,32	6,00
Wolle u. and. Tierhaare	29 747	24 256	30,62	38,34

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Kalbfelle und Rindshäute	1 984	1 893	1,40	2,00
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	14 875	17 132	2,21	3,41
Steine und Erden	1 328	2 383	0,58	1,34
Erze und Metallaschen	18 069	21 600	0,93	1,77
Kupfer	25 730	907	11,64	0,72
Zink	—	4 150	—	1,10
Ausfuhr				
Textilwaren	1 470	1 870	7,59	12,04
Gewebe Seide u. Kunstseide u. a. n.	109	133	1,93	3,08
genähte Wolle u. and. Tierhaaren Waren	143	271	1,02	2,20
aus Baumwolle	165	518	1,12	2,87
Kleidung und Wäsche	76	59	2,25	2,15
Leder	84	87	1,29	1,83
Papier und Papierwaren	5 716	6 524	2,00	3,00
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 782	6 476	4,21	5,13
Glas und Glaswaren	2 149	2 535	1,35	1,90
Waren aus Eisen	31 092	62 652	9,98	17,64
dar.: Röhren und Walzen	1 599	3 381	0,49	1,22
Stab- und Formeisen	2 764	9 310	0,33	1,14
Blech und Draht	3 755	12 633	0,60	1,69
Eisenbahnoberbaumaterial	4 759	13 380	0,39	1,38
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	723	1 693	0,69	1,88
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 956	1 697	1,60	1,63
Waren aus Kupfer	372	728	0,70	1,38
Maschinen (außer elektrischen)	3 419	1 660	4,05	3,80
dar.: Werkzeugmaschinen	1 631	262	1,16	0,48
Elektrotechn. Erzeugnisse	359	1 007	1,36	3,17

Britisch Westafrika

Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigergebiet einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena Tristan d'Acunha

Einfuhr				
Südfrüchte	6 064	1 483	1,15	0,49
Kakao, roh	64 518	70 762	25,48	39,97
Pflanzliche Öle und Fette	26 051	28 125	6,85	10,58
Ölfrüchte und Ölsaaten	214 218	252 547	35,27	51,24
Ausfuhr				
Bier	2 823	6 301	0,69	1,68
Waren aus Eisen	2 548	3 082	1,64	1,93

Algerien

Einfuhr				
Mineralphosphate	90 066	78 705	1,99	2,06
Eisenerze	146 719	403 358	2,64	7,66
Ausfuhr				
Steinkohlen	157 799	377 506	1,42	6,44
Maschinen (außer elektrischen)	609	1 702	1,24	3,47
Elektrische Maschinen	16	660	0,05	1,65

Tunis

Einfuhr				
Mineralphosphate	41 812	82 681	0,81	1,92
Eisenerze	20 237	118 369	0,39	2,38

Französisch Marokko und Tanger

Einfuhr				
Mineralphosphate	89 060	84 929	2,62	3,00
Ausfuhr				
Pflanzliche Öle und Fette	257	3 047	0,10	1,32
Maschinen (außer elektrischen)	603	2 092	0,78	2,74

Französisch Westafrika

(Senegal, Französisch Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch Äquatorialafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)

Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	12 295	39 842	1,67	6,68
Bau- und Nutzholz	161 016	163 962	14,99	16,79
Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	243	1 533	0,35	2,05

Madagaskar

und die übrigen französischen Inseln an der Ostküste von Afrika; Comoro, Mayotte, Réunion usw.: Kerguelen sowie die französischen Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden (Djibuti, Obok usw. in Französisch Somali)

Einfuhr				
Gewürze	134	216	0,49	1,07
Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	645	927	0,55	1,17

Belgisch Kongo

Einfuhr				
Baumwolle	5 315	3 802	3,90	3,34
Ölfrüchte und Ölsaaten	99 353	65 661	16,18	15,09
Kupfer	18 235	21 917	9,20	18,67
Ausfuhr				
Bier	4 098	7 671	1,25	2,55

Portugiesisch Ostafrika (Moçambique)

Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	9 972	10 301	1,92	1,95
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	1 693	5 457	0,77	2,11

Portugiesisch Westafrika

Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch Guinea (Bissao, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé

Einfuhr				
Kaffee	1 641	1 336	1,24	1,01
Kakao, roh	2 724	2 877	1,18	1,92

Kanarische Inseln

Einfuhr				
Küchengewächse (Gemüse)	10 756	17 632	3,14	5,89
Südfrüchte	12 891	9 957	3,56	3,78

Mandatsgebiete vormals Deutsch Ostafrika

Britisches Mandatsgebiet Tanganyika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi

Einfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6 385	2 847	1,51	0,99

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Mandatsgebiet vormals Deutsch Südwestafrika				
Mandatsgebiet der südafrikanischen Union Südwestafrika, einschließlich Gebiet der Walfischbucht				
Einfuhr				
Felle zu Pelzwerk, roh	22	9	1,11	0,52
Erze und Metallaschen	1 340	9 642	0,59	3,66
dar.: Kupfererze	—	5 726	—	1,03
Mandatsgebiete vormals Deutsch Kamerun				
Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun				
Einfuhr				
Südfrüchte	3 236	3 354	0,88	1,33
Britisch Indien				
mit Einschluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Lakediven				
Einfuhr				
Mais, Dari	26 168	28 739	2,52	3,45
Reis	262 033	297 370	27,03	44,65
Kaffee	975	1 574	1,60	2,97
Tee	1 260	1 553	2,75	4,76
Gewürze	1,217	1 513	1,34	2,29
Baumwolle	23 521	37 552	13,74	26,13
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	78 803	85 093	20,39	26,58
Felle und Häute	4 620	5 668	8,96	16,36
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	3 042	4 130	2,81	6,74
Ölfrüchte und Ölsaaten	183 413	432 609	37,02	102,64
Ölkuchen	89 865	84 134	9,38	9,35
Kleie u. ähnl. Futtermittel	57 577	37 841	4,08	2,63
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	6 620	6 983	0,91	1,20
Harz, Kopale, Schellack	5 260	6 259	3,64	6,51
Kautschuk, Guttapercha	6 417	2 699	2,56	2,47
Erze und Metallaschen	27 346	51 830	4,62	8,74
dar.: Kupfererze	10 831	15 649	2,91	5,33
Manganerze	5 667	23 386	0,21	1,15
Eisen	9 728	17 183	0,43	1,03
Zinn	2 933	1 358	5,88	3,02
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	2 991	5 238	0,40	1,04
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6 793	5 885	1,95	2,55
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 400	2 178	0,62	1,20
Leder	256	5	1,19	0,07
Ausfuhr				
Bier	4 776	6 425	1,62	2,34
Mineralöle	4 967	3 336	1,03	1,07
Textilwaren	1 113	1 434	7,07	9,26
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	78	200	0,47	1,43
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	158	139	1,87	1,90
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	358	439	2,10	2,50
Holzwaren	637	547	1,05	0,95
Kautschukwaren	857	1 012	2,49	3,51
Celluloid, Waren daraus	135	146	0,76	1,01
Papier und Papierwaren	8 343	8 002	3,04	4,20
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	18 734	30 902	29,15	38,98
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 728	7 217	17,53	25,96
Glas und Glaswaren	3 179	4 895	2,47	4,05
Waren aus Eisen	34 969	66 575	17,98	34,61
dar.: Röhren und Walzen	6 095	10 602	1,71	4,44
Stab- und Formeisen	2 425	10 891	0,31	1,29
Blech und Draht	6 986	9 678	1,08	1,64
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	977	4 403	1,12	5,96
Messerschmiedewaren	329	417	1,76	2,48
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	504	941	0,67	1,14
Waren aus Kupfer	28 076	16 610	18,41	17,09
Vergoldete u. versilberte Waren	196	136	1,10	1,25
Waren aus sonst. unedl. Metallen	784	1 488	1,40	2,60
Maschinen (außer elektrischen)	5 575	8 602	7,74	14,91
dar.: Textilmaschinen	1 164	1 054	2,36	3,05
Dampflokomotiven, Tender	—	3 878	—	5,02
Werkzeugmaschinen	247	754	0,42	1,02
Elektrische Maschinen	502	361	1,31	1,09
Elektrotechn. Erzeugnisse	771	1 887	2,38	4,46
Fahrräder, Fahrradteile	551	752	0,77	1,31
Britisch Malaya				
Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Keeling- [Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutz- oder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden malayischen Sultanate auf der Halbinsel; Britisch Borneo (Britisch Nordborneo, Brunei, Sarawak)				
Einfuhr				
Gewürze	1 055	657	1,03	0,95
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 564	9 101	1,21	2,50
Kautschuk, Guttapercha	13 309	11 760	5,28	7,97
Zinn	2 387	2 459	4,81	5,62
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 364	1 465	1,57	1,79
Ceylon und die Malediven				
Einfuhr				
Südfrüchte	8 203	8 722	2,85	3,42
Tee	940	1 057	2,09	3,28
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 678	8 324	1,27	2,24
Kautschuk, Guttapercha	3 557	3 964	1,46	2,89
China				
(einschließlich Tibet); Hongkong und Wei-hai-wei; Kuantunggebiet				
Einfuhr				
Mais, Dari	17 732	20 704	1,52	2,16
Tee	386	578	0,70	1,37
Eier von Federvieh	1 584	3 880	1,27	4,06
Pflanzliche Öle und Fette	9 017	13 626	4,48	7,22
Baumwolle	3 829	5 623	1,18	2,02
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 087	1 732	1,67	1,82
Felle und Häute	854	1 435	1,55	3,38
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	507	927	0,50	1,37
Federn und Borsten	1 867	1 539	4,54	4,95
Därme, Magen u. dergl.	651	976	2,33	4,46
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 199 933	1 080 589	131,01	145,81
Ölkuchen	20 486	8 159	2,06	0,94
Erze und Metallaschen	1 169	3 821	0,63	2,88
Kupfer	58	1 599	0,03	1,28
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	447	676	1,59	1,80
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	42	72	1,06	2,62
Pelze und Pelzwaren	108	136	1,17	2,03
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	61 036	132 279	6,30	18,46
dar.: Schwefels. Ammoniak	59 394	128 214	5,71	16,77
Kunstseide u. Florettseidengarn	961	809	2,64	2,58
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	316	1 298	1,35	5,55

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	22	55	0,37	1,07
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	227	455	2,32	5,33
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	174	404	0,68	1,12
Leder	64	188	0,76	1,61
Papier und Papierwaren	11 808	12 725	4,28	6,06
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	17 147	33 575	22,01	39,64
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 987	20 795	13,39	26,80
Glas und Glaswaren	2 223	2 935	2,40	2,75
Waren aus Eisen	37 788	77 833	12,59	21,43
dar.: Stab- und Formeisen	5 104	15 163	0,84	1,96
Blech und Draht	17 849	33 478	2,19	3,90
Waren aus Kupfer	3 100	1 153	2,97	2,16
Waren aus sonst. unedl. Metallen	3 226	3 769	4,58	5,16
Maschinen (außer elektrischen)	2 622	3 969	4,66	7,46
Elektrische Maschinen	557	547	1,23	1,28
Elektrotechn. Erzeugnisse	545	1 134	2,16	4,37
Fahrräder, Fahrradteile	622	742	0,96	1,23

Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder- und Hinterindien

Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam, Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan

Einfuhr				
Reis	10 829	6 514	1,16	0,86
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	168	2 982	0,17	1,35
Wasserfahrzeuge	—	[1] 134	—	1,40

Japan

mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto), Korea, Formosa mit den Fischerinseln

Einfuhr				
Reis	5 628	7 077	1,08	1,46
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	8 503	7 497	1,37	1,56
Rohseide und Florettseide	106	87	1,31	1,15
Tierfett und Tran	3 599	9 633	0,81	3,23
Kupfer	1 683	3 562	0,91	2,95
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	45	62	1,35	2,97
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	316	299	1,98	2,22
Ausfuhr				
Eisenhalbzeug, Rohluppen	5 694	27 308	0,47	1,77
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	49 578	205 768	4,27	26,40
dar.: Schwefels. Ammoniak	49 104	205 036	4,15	25,98
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	5	772	0,04	5,31
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	89	172	1,02	2,42
Leder	44	66	0,60	1,10
Filme, belichtet u. unbelichtet	62	67	1,16	1,35
Papier und Papierwaren	3 360	5 660	2,42	4,44
Bücher und Musiknoten	84	165	0,92	1,82
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	25 279	50 610	30,21	39,96
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 084	2 824	10,64	13,40
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	12 012	35 768	1,69	6,76
Glas und Glaswaren	2 389	3 076	2,30	3,63
Waren aus Eisen	59 453	93 579	14,43	22,20
dar.: Stab- und Formeisen	21 444	26 473	3,11	4,93
Blech und Draht	31 230	56 872	6,42	9,51
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	467	912	1,28	1,26
Waren aus Kupfer	89	447	0,57	3,37
Maschinen (außer elektrischen)	3 673	6 301	8,79	14,39
dar.: Textilmaschinen	1 542	1 233	3,03	2,76
Werkzeugmaschinen	1 019	1 391	2,74	2,65
Elektrotechn. Erzeugnisse	476	1 006	3,17	4,23
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	60	113	1,35	1,37

Niederländische Besitzungen

im Indischen Ozean usw. mit Einschluß der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neuguinea, die Südwest- (Servatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Riouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Bali und Timor (beide einschließlich — von letzterem die westliche Hälfte —)

Einfuhr				
Reis	30 821	15 247	4,17	4,04
Kaffee	4 785	2 238	4,72	4,39
Tee	2 159	2 050	2,95	4,49
Pflanzliche Öle und Fette	23 376	8 863	6,55	3,84
Gewürze	4 229	4 436	4,29	6,48
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	15 188	14 241	6,34	8,82
Felle und Häute	652	712	1,69	2,57
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	587	597	0,81	1,12
Rohtabak	18 687	21 245	33,44	44,73
Ölfrüchte und Ölsaaten	110 968	118 301	24,43	34,17
Ölkuchen	21 257	18 575	2,32	2,36
Harz, Kopale, Schellack	2 442	2 388	1,33	1,62
Kautschuk, Guttapercha	22 573	23 381	9,58	17,39
Mineralöle	52 236	43 160	4,10	3,40
Zinn	3 431	6 042	7,24	14,51
Ausfuhr				
Bier	7 959	15 225	2,70	5,43
Schwefelsaures Ammoniak	9 718	31 769	0,99	5,36
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	38	50	0,57	1,00
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	82	138	0,53	1,12
Kautschukwaren	343	533	1,17	2,17
Papier und Papierwaren	3 503	3 673	1,81	2,58
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 473	6 715	9,02	13,12
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 331	1 730	3,78	6,28
Glas und Glaswaren	861	1 292	1,01	1,74
Waren aus Eisen	21 007	59 241	8,83	18,61
dar.: Röhren und Walzen	2 028	5 926	0,86	1,86
Stab- und Formeisen	2 446	8 710	0,37	1,03
Blech und Draht	4 032	13 600	0,63	2,26
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	605	1 069	0,87	1,55
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	593	1 395	0,67	1,38
Waren aus Kupfer	838	1 288	1,38	2,48
Waren aus sonst. unedl. Metallen	564	830	0,83	1,37
Maschinen (außer elektrischen)	1 405	2 411	2,70	5,08
Elektrotechn. Erzeugnisse	819	1 913	2,27	4,51

Mandatsgebiet Palästina mit Transjordanland

Einfuhr				
Südfrüchte	19 421	14 665	5,21	5,27
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	3 698	5 653	1,86	2,31

Persien

Einfuhr				
Mais, Dari	43 078	27 404	3,93	3,58
Südfrüchte	8 927	5 454	5,80	4,12

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Därme, Magen u. dergl.	220	162	1,32	1,84
Mineralöle	179 276	195 829	10,33	17,87
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	289	299	3,41	4,31

Philippinen mit Suluinseln, Guam

Einfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 153	3 241	0,71	1,58
Ölkuchen	47 347	48 705	4,73	5,15
Ausfuhr				
Schwefelsaures Ammoniak	30 101	28 277	2,02	3,05
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 691	5 724	1,68	1,72
Waren aus Eisen	9 138	9 772	3,24	3,50
Maschinen (außer elektrischen)	785	656	1,24	1,17

Siam

Einfuhr				
Reis	17 606	9 604	2,18	2,01

Türkei in Asien und Europa

Einfuhr				
Obst	6 177	5 368	5,72	7,09
Südfrüchte	19 532	19 164	10,17	12,49
Baumwolle	2 305	1 460	1,75	1,29
Rohtabak	9 147	8 723	15,52	22,45
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	7 275	6 120	1,12	1,28
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	43	84	0,56	1,21
Ausfuhr				
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	98	213	1,18	2,84
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	322	765	1,60	4,45
Papier und Papierwaren	6 366	6 219	1,30	1,76
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 783	1 967	3,78	4,15
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	486	597	1,09	1,11
Glas und Glaswaren	1 171	1 435	0,82	1,19
Waren aus Eisen	11 188	29 487	6,15	12,15
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	109	12 089	0,02	2,10
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	574	680	0,84	1,05
Waren aus Kupfer	528	429	0,73	1,02
Maschinen (außer elektrischen)	2 955	3 837	4,80	6,56
dar.: Textilmaschinen	843	327	1,47	0,93
Werkzeugmaschinen	272	1 404	0,50	1,57
Elektrische Maschinen	158	403	0,36	1,01
Elektrotechn. Erzeugnisse	790	984	1,87	2,66

Übriges Asien,

nämlich Afghanistan, Arabien, Maskat (Oman), Mesopotamien (Irak), Syrien; Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrein, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macao, Stadt und Gebiet Damao, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); britisches Mandatsgebiet Irak (Mesopotamien); französisches Mandatsgebiet Syrien und Libanon; usw.

Einfuhr				
Mais, Dari	2 906	22 807	0,28	2,91
Ausfuhr				
Farben, Firnisse, Lacke	407	457	1,05	1,39
Waren aus Eisen	16 359	3 554	4,48	2,11
dar.: Röhren und Walzen	13 229	281	2,31	0,10
Maschinen (außer elektrischen)	578	1 599	0,82	2,62

Vereinigte Staaten von Amerika

Alaska; Portoriko; Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien

Einfuhr				
Weizen	205 030	67 748	21,59	8,15
Mais, Dari	194 709	22 297	16,87	2,31
Reis	25 304	23 076	4,35	6,03
Obst	99 553	133 619	38,88	69,74
Südfrüchte	10 641	11 442	5,28	6,52
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 189	2 325	0,71	1,94
Fische und Fischzubereitungen	1 122	1 171	1,51	2,32
Schmalz, Oleomargarin	85 380	63 423	54,27	59,32
Wolle u. and. Tierhaare	1 250	1 581	0,91	2,03
Baumwolle	317 371	256 594	219,72	235,78
Kalbfelle und Rindshäute	694	938	0,42	1,17
Felle zu Pelzwerk, roh	540	704	14,66	21,95
Därme, Magen u. dergl.	7 486	6 846	6,15	6,69
Rohtabak	6 377	5 839	6,22	7,91
Nichtölhaltige Sämereien	580	802	0,45	1,20
Ölfrüchte und Ölsaaten	42 716	1 400	4,27	0,28
Ölkuchen	33 123	34 210	3,36	3,87
Kleie u. ähnl. Futtermittel	31 561	5 286	2,49	0,37
Bau- und Nutzholz	73 015	97 057	7,61	13,82
Harz, Kopale, Schellack	41 706	36 452	6,24	7,76
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	27 610	59 795	5,14	14,13
Mineralöle	760 264	1 155 332	58,58	117,53
Steine und Erden	166 067	344 618	7,97	12,72
dar.: Mineralphosphate	133 314	324 551	3,96	9,78
Erze und Metallaschen	970	2 931	1,30	1,63
Unedle Metalle	45 075	69 426	23,16	52,62
dar.: Kupfer	37 420	57 462	18,77	46,99
Blei	3 225	5 385	0,71	1,42
Zink	2 947	5 259	0,66	1,38
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	37 514	57 086	3,75	6,53
Textilwaren	161	325	1,46	4,13
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	4	26	0,14	1,63
Leder	162	269	3,67	5,96
Pelze und Pelzwaren	44	98	1,15	2,77
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	16 008	14 348	5,49	5,97
Holzwaren	2 343	4 484	1,17	2,27
Kautschukwaren	242	1 097	1,41	4,61
Filme, belichtet u. unbelichtet	78	65	2,22	1,59
Papier und Papierwaren	2 058	3 689	1,98	3,36
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	24 546	27 573	13,88	17,78
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	6 045	6 685	3,63	4,97
Waren aus Eisen	2 552	7 364	5,28	11,26
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	269	718	1,04	2,13
Waren aus Kupfer	139	271	1,12	1,97
Maschinen (außer elektrischen)	1 290	3 102	4,79	13,25
dar.: Werkzeugmaschinen	99	496	0,44	2,02
Elektrotechn. Erzeugnisse	155	302	2,21	4,05
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	950	1 221	2,18	4,89
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	400	388	8,06	7,54

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Ausfuhr				
Hart- und Weichkäse	383	727	0,56	1,45
Pflanzliche Öle und Fette	1 616	14 864	0,62	6,93
Rohseide und Florettseide	540	348	1,29	0,80
Wolle u. and. Tierhaare	784	2 063	1,01	2,55
Kalbfelle und Rindshäute	3 342	4 767	3,06	6,82
Felle zu Pelzwerk, roh	485	824	11,16	28,61
Nichtölhaltige Sämereien	7 003	5 483	4,34	4,95
Holzschliff, Zellstoff usw.	62 581	67 647	8,88	15,93
Harz, Kopale, Schellack	442	535	0,63	1,21
Steinkohlen	66 004	82 867	1,06	1,29
Preßkohlen	81 757	61 052	1,05	0,99
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	32 809	77 039	2,47	6,28
Mineralöle	8 902	31 373	1,60	2,47
Steine und Erden	51 358	80 941	2,66	3,75
Zinn	474	1 216	0,68	2,32
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	140 731	232 326	10,37	25,42
dar.: Kalisalze	108 298	139 315	3,45	5,49
Textilwaren	2 431	3 342	33,40	58,38
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	42	419	0,23	2,93
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	137	311	2,97	6,61
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	203	300	1,90	3,75
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 274	1 517	25,25	39,62
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	202	432	0,35	1,05
Kleidung und Wäsche	48	56	1,06	1,56
Leder	526	521	9,91	12,61
Schuhwerk u. and. Lederwaren	288	426	13,23	24,11
Pelze und Pelzwaren	63	159	1,52	5,34
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	883	1 268	1,04	1,38
Holzwaren	733	666	1,74	2,46
Kautschukwaren	362	603	1,89	3,40
Celluloid, Waren daraus	378	438	3,05	4,34
Filme, belichtet u. unbelichtet	24	45	0,62	1,22
Papier und Papierwaren	17 312	22 563	13,57	19,91
Bücher und Musiknoten	382	515	3,32	4,80
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	130 551	245 536	40,25	65,03
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 133	4 216	11,04	14,26
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	61 569	143 248	8,02	20,53
Ton- und Porzellanwaren	3 530	5 396	5,56	9,01
Glas und Glaswaren	3 124	4 607	10,25	14,15
Waren aus Eisen	61 084	92 454	23,98	33,04
dar.: Röhren und Walzen	3 634	8 676	1,32	3,19
Stab- und Formeisen	14 373	40 843	2,00	5,13
Blech und Draht	7 775	12 579	1,07	2,37
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	618	1 040	2,81	3,31
Messerschmiedewaren	381	367	2,20	3,03
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 005	729	1,96	2,03
Waren aus Kupfer	602	567	3,27	3,92
Vergoldete u. versilberte Waren	69	125	0,59	1,08
Waren aus sonst. unedl. Metallen	862	1 044	2,74	4,38
Maschinen (außer elektrischen)	4 050	6 770	11,48	15,30
dar.: Textilmaschinen	1 498	1 867	3,58	4,64
Werkzeugmaschinen	629	2 536	1,10	3,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	238	636	1,93	3,51
Wasserfahrzeuge	[1] 92	[1] 84	0,09	17,34
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	595	886	3,32	6,13
Erzeugnisse der Feinmechanik [2]	300	326	3,74	5,51
Kinderspielzeug	7 188	6 200	12,88	13,08

Canada

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Einfuhr				
Weizen	477 849	510 090	49,65	65,05
Roggen	29 241	1 591	2,30	0,14
Gerste	[3] 14 434	123 609	[3] 1,31	11,24
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 279	6 771	1,59	2,94
Steine und Erden	3 505	5 080	0,98	1,73
Unedle Metalle	9 147	11 799	3,51	6,92
dar.: Kupfer	2 296	1 093	1,31	0,79
Zink	4 966	6 443	1,13	1,67
Aluminium	—	869	—	1,18
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	328	1 332	0,71	4,45
Ausfuhr				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	79	110	1,73	2,81
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	19	151	0,30	1,70
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	82	106	1,60	2,65
Celluloid, Waren daraus	109	145	0,87	1,31
Papier und Papierwaren	857	996	2,19	2,37
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	16 902	18 909	6,97	8,29
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 126	1 390	2,86	3,31
Ton- und Porzellanwaren	672	1 352	0,69	1,31
Glas und Glaswaren	1 035	2 132	1,73	2,31
Waren aus Eisen	8 341	5 754	3,82	5,10
dar.: Messerschmiedewaren	119	147	0,95	1,39
Waren aus Kupfer	153	267	0,82	1,23
Maschinen (außer elektrischen)	432	593	1,12	1,65
Kinderspielzeug	1 225	1 306	1,97	2,35

Übriges Britisch Amerika

Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama- nebst Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Cristopher (St. Kitts [mit Newis und Anguilla]), Dominica, Montserrat und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombrero, ferner Windward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadinen und St. Lucia; Barbados; Jamaica mit Turks-, Caicos-, Caymans-Inseln, Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; Britisch Honduras; Britisch Guayana; Falkland-Inseln, Britisch Süd-Georgien

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Einfuhr				
Südfrüchte	77 296	76 931	19,96	29,60
Kakao, roh	1 107	1 598	0,67	1,36
Gewürze	1 072	1 274	0,53	1,08
Tierfett und Tran	91 911	29 704	24,77	11,11
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 157	5 328	0,26	1,58
Erze und Metallaschen	224 781	356 679	5,96	7,64
dar.: Eisenerze	191 156	345 039	3,15	6,36

Argentinien

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1932	Werte in Mill. ℛℳ 1931
Einfuhr				
Weizen	207 054	130 592	20,02	14,38
Roggen	44 238	395	3,70	0,04
Gerste	138 021	31 991	12,82	2,96
Hafer	601	36 499	0,05	2,85
Mais, Dari	292 351	264 800	19,63	23,30

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3]) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 9 641 t Futtergerste im Werte von 0,86 Mill. ℛℳ.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Talg von Rindern und Schafen	12 442	9 069	4,64	4,15
Wolle u. and. Tierhaare	18 564	23 821	18,07	30,77
Baumwolle	4 793	2 312	3,23	2,17
Kalbfelle und Rindshäute	38 741	30 949	23,28	31,04
Felle zu Pelzwerk, roh	175	175	2,87	4,57
Därme, Magen u. dergl.	6 110	5 460	5,60	5,53
Ölfrüchte und Ölsaaten	426 188	313 985	51,57	54,44
Ölkuchen	34 569	35 522	3,29	4,04
Kleie u. and. Futtermittel	7 563	15 136	0,69	1,37
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	50 376	37 462	8,27	9,52
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	10 010	8 172	2,03	2,74
Ausfuhr				
Holzschliff, Zellstoff usw.	9 059	6 728	1,15	1,82
Steinkohlen	221 286	131 563	2,38	2,30
Textilwaren	1 020	1 830	8,83	17,65
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	254	268	2,02	2,90
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	80	314	0,52	2,52
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	42	50	1,08	1,56
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	91	270	1,07	3,81
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	298	606	3,08	5,02
Leder	41	45	0,77	1,65
Schuhwerk u. and. Lederwaren	12	30	0,55	1,40
Pelze und Pelzwaren	20	35	1,23	3,15
Holzwaren	509	790	0,42	1,10
Kautschukwaren	207	347	1,15	2,31
Celluloid, Waren daraus	129	172	0,78	1,23
Papier und Papierwaren	30 963	55 498	7,83	16,59
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 408	11 608	10,52	14,54
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 248	2 208	3,27	4,26
Ton- und Porzellanwaren	11 150	18 362	2,90	5,13
Glas und Glaswaren	3 069	3 003	1,95	3,24
Waren aus Eisen	57 189	118 970	21,28	39,47
dar.: Röhren und Walzen	10 606	17 566	3,69	6,51
Stab- und Formeisen	8 545	39 986	1,31	4,47
Blech und Draht	24 084	35 524	4,07	6,09
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 277	2 172	1,85	3,55
Messerschmiedewaren	141	160	1,14	1,75
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	405	770	0,91	1,46
Waren aus Kupfer	912	1 823	2,19	4,75
Waren aus sonst. unedl. Metallen	357	1 145	0,84	2,54
Maschinen (außer elektrischen)	3 648	8 065	7,03	14,98
dar.: Textilmaschinen	620	833	1,20	2,36
Werkzeugmaschinen	283	867	0,72	1,40
Elektrische Maschinen	555	1 666	1,23	4,11
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 250	10 174	6,59	16,80
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	136	436	0,64	2,22
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	230	348	1,21	2,21
dar.: Uhren	143	231	0,61	1,13
Kinderspielzeug	653	819	1,35	2,11
Bolivien				
Einfuhr				
Erze und Metallaschen	3 744	12 732	1,99	7,07
Brasilien				
Einfuhr				
Reis	3 785	17 772	0,59	2,74
Obst	1 786	2 437	0,88	1,56
Südfrüchte	2 953	3 803	0,69	1,30
Kaffee	57 736	68 891	53,20	74,75
Kakao, roh	4 158	3 939	1,87	2,60
Wolle u. and. Tierhaare	1 075	2 511	1,18	3,20
Baumwolle	237	2 524	0,10	2,50
Felle und Häute	10 573	14 318	9,22	15,67
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	10 262	14 163	6,84	13,88
Rohtabak	6 560	5 656	5,44	6,95
Ölfrüchte und Ölsaaten	6 137	9 730	1,29	2,47
Ölkuchen	19 292	11 164	1,67	1,20
Kautschuk, Guttapercha	1 662	2 135	0,86	1,65
Ausfuhr				
Holzschliff, Zellstoff usw.	9 890	5 332	1,33	1,16
Steinkohlen	258 253	234 211	2,60	4,58
Preßkohlen	5 240	59 655	0,07	1,10
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	53	121	0,38	1,08
Leder	62	76	0,96	1,70
Papier und Papierwaren	3 191	9 076	1,45	3,20
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	10 654	11 688	10,44	11,40
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 285	1 818	2,63	3,72
Ton- und Porzellanwaren	2 188	2 186	0,98	1,26
Glas und Glaswaren	1 132	1 155	1,51	1,96
Waren aus Eisen	38 981	37 292	11,98	13,28
dar.: Röhren und Walzen	3 168	2 827	1,12	1,23
Stab- und Formeisen	5 555	4 615	1,03	0,88
Blech und Draht	15 733	16 590	3,07	3,19
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	389	495	0,78	1,03
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	645	649	0,99	1,24
Waren aus Kupfer	983	794	1,29	1,61
Maschinen (außer elektrischen)	1 578	3 416	3,81	7,31
dar.: Textilmaschinen	603	678	1,86	2,03
Dampflokomotiven, Tender	—	767	—	1,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	350	634	1,06	2,02
Chile				
Einfuhr				
Wolle u. and. Tierhaare	1 240	1 389	1,33	1,97
Kupfer	17 666	20 315	9,88	16,83
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	56 480	71 874	8,46	13,30
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9	179	0,01	3,36
Ausfuhr				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	11	114	0,10	1,51
Papier und Papierwaren	342	1 942	0,33	1,32
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 138	4 901	2,20	4,14
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	363	652	1,04	1,00
Waren aus Eisen	6 547	18 783	2,11	7,54
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	146	715	0,28	1,15
Maschinen (außer elektrischen)	322	3 692	0,63	7,69
Elektrische Maschinen	49	591	0,15	1,29
Elektrotechn. Erzeugnisse	149	994	0,34	3,30
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	8	128	0,11	1,35

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1932	1931	1932	1931
Columbien				
Einfuhr				
Kaffee	6 258	5 866	7,58	9,50
Kalbfelle und Rindshäute	814	1 303	0,72	1,75
Ausfuhr				
Reis	2 090	6 419	0,34	1,22
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	68	46	1,16	0,54
Papier und Papierwaren	1 125	1 606	0,75	1,21
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 335	965	2,93	2,60
Waren aus Eisen	6 550	9 721	3,19	4,39
Costarica				
Einfuhr				
Kaffee	6 416	7 743	10,31	16,86
Cuba				
Einfuhr				
Kalbfelle und Rindshäute	2 522	3 967	1,37	3,90
Rohtabak	1 598	1 640	1,61	2,15
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 986	2 286	1,55	1,70
Waren aus Eisen	3 826	3 913	1,87	2,26
Dominikanische Republik				
Einfuhr				
Rohtabak	1 947	2 700	1,28	2,69
Ecuador mit den Galapagos-(Schildkröten-)Inseln				
Einfuhr				
Kakao, roh	2 038	2 487	1,97	2,85
Guatemala				
Einfuhr				
Kaffee	22 666	28 162	30,17	49,10
Republik Haiti				
Einfuhr				
Baumwolle	1 060	1 368	0,74	1,50
Honduras				
Einfuhr				
Südfrüchte	8 466	12 094	2.16	4,14
Mexiko				
Einfuhr				
Kaffee	6 893	9 436	9,09	15,53
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	5 547	4 064	1,59	1,82
Mineralöle	255 764	253 862	7,60	10,83
Zinkerze	7 394	24 242	0,42	1,53
Blei	8 758	17 741	1,62	4,72
Ausfuhr				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	86	63	2,20	1,69
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 578	4 301	7,54	6,49
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 079	1 061	2,46	2,38
Waren aus Eisen	8 024	9 841	4,83	5,97
Maschinen (außer elektrischen)	840	1 297	1,66	2,87
Nicaragua				
Einfuhr				
Kaffee	2 231	3 378	2,74	4,93
Peru				
Einfuhr				
Baumwolle	8 473	10 259	6,87	11,03
Mineralöle	26 127	60 208	1,98	6,78
Salvador				
Einfuhr				
Kaffee	10 542	16 905	12,84	26,65
Uruguay				
Einfuhr				
Wolle u. and. Tierhaare	10 620	16 257	11,17	22,28
Kalbfelle und Rindshäute	7 748	8 349	5,01	8,73
Felle zu Pelzwerk, roh	122	71	1,63	0,76
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 354	1 304	1,64	2,19
Waren aus Eisen	5 594	13 920	1,95	4,85
dar.: Blech und Draht	3 454	6 070	0,53	1,01
Waren aus sonst. unedl. Metallen	354	637	0,64	1,09
Maschinen (außer elektrischen)	186	1 024	0,42	2,37
Elektrotechn. Erzeugnisse	740	2 427	1,72	3,44

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1932	Mengen in Tonnen 1931	Werte in Mill. ℳ 1932	Werte in Mill. ℳ 1931
Venezuela				
(Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln				
Einfuhr				
Kaffee	6 146	7 381	7,39	11,82
Kakao, roh	734	1 027	0,68	1,08
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	727	873	1,37	1,70
Waren aus Eisen	4 039	6 082	1,88	3,12
Elektrotechn. Erzeugnisse	65	160	0,46	1,08
Übriges Amerika				
Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenzen (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch Guayana (Kolonie Surinam)				
Einfuhr				
Mineralöle	499 040	544 050	22,47	28,31
Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	156	806	0,22	1,31
Australischer Bund				
Neu-Südwales, Viktoria, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln				
Einfuhr				
Weizen	10 661	7 503	1,02	0,86
Obst	2 895	5 453	1,08	3,36
Butter	1 176	1 505	1,65	2,96
Talg von Rindern und Schafen	2 860	1 198	1,04	0,54
Wolle u. and. Tierhaare	60 988	54 605	77,39	96,23
Erze und Metallaschen	1 818	20 052	0,23	1,89
Blei	24 510	24 312	4,25	6,08
Zink	9 667	11 525	2,05	2,79
Ausfuhr				
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	109	83	2,06	1,89
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	75	35	1,44	0,71
Papier und Papierwaren	2 365	2 264	1,12	1,41
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 348	6 409	3,94	4,04
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	552	392	0,97	1,03
Waren aus Eisen	1 690	1 637	2,49	2,28
Elektrotechn. Erzeugnisse	110	146	0,84	1,28
Neu-Seeland				
(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Atiu, Aitutaki, Mauki, Mitiero) und andere Inseln (Niue [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarrow); Kermadek-Inseln				
Einfuhr				
Obst	3 233	4 496	1,18	2,53
Butter	914	101	1,53	0,18
Wolle u. and. Tierhaare	11 702	9 649	12,01	16,30
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	367	4 391	0,35	2,08
Übriges Australien				
und Polynesien, nämlich: Christmas-Insel, Britische Salomon-Inseln, Caroline, Ducie, Fanning, Fidji, Gilbert-, Ellice- (Lagunen-) Inseln, Malden, Norfolk, Phönix-Inseln, Pitcairn, Rotumah, Santa Cruz-Inseln, Starbuck, Tonga-, Union- oder Tokelau-, Washington-, Wilson und andere britische Inseln in der Südsee; französische Besitzungen und Schutzgebiete in Australien und Polynesien, nämlich Gambier- (Mangarewa-), Gesellschafts-Inseln (Tahiti), Marquesas-Inseln; Neucaledonien und Dependenzen (Loyalty-, Wallis- [Uvea-], Huon-Inseln, Kunie- [Pinien-] Insel, Futuna und Alafi), Paumotu-Inseln, Tuamotu-, Tubuai-, Rapa-Inseln und Inseln unter dem Winde; die seit 1906 britisch-französischen Neuen Hebriden; Havaiische (Sandvich-) Inseln				
Einfuhr				
Südfrüchte	1 370	1 018	1,05	1,07
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 266	5 722	1,43	1,61
Schwefels. Kali, Chlorkalium	3 052	14 133	0,46	2,10
Anderwärts nicht genannte Länder und Gebiete, herrenlose Gebiete im Nördlichen und Südlichen Eismeer usw.				
Einfuhr				
Tierfett und Tran	110 751	90 565	28,08	33,77
Nicht ermittelte Länder				
(Schiffsbedarf für fremde Schiffe u. dergl.)				
Ausfuhr				
Steinkohlen	111 160	212 048	1,58	3,75

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses Einfuhr	Ausfuhr
I. Lebende Tiere		
Pferde	100a–l	100a–l
Rindvieh	103a[1]–g[1]	103a–g
Schweine	106a/b	106a/b
Sonstige lebende Tiere	101, 102, 104a–105, 107a–d, 125a/b	101, 102, 104a–105, 107a/b, 125a/b
II. Lebensmittel und Getränke		
Weizen	2a	2a
Roggen	1	1
Gerste	3a/b	3
Hafer	4	4
Mais, Dari	7	7
Reis	10, 163	10, 163
Malz	9	9
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	162a–c, 164, 165	162a–c, 164, 165
Kartoffeln, frisch	23	23
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	11a–c	11a–c
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	33a–37b	33a–h.37b
Obst	45a–49	45a–49
Südfrüchte	50–58	50–h.58
Zucker	176a–177c	176a–177b
Kaffee	61a–c	61a–c
Tee	65	65
Kakao, roh	63, 64	63, 64
Fleisch, Speck, Fleischwürste	108a[1]–112, 114	108a–112, 114, h. 114
Fische und Fischzubereitungen	115a–118, 219a	115a–118, 219a
Milch	133a–c, 208, 219c	133a–c, 208
Butter	134	134
Hart- und Weichkäse	135a–e	135a–e
Eier von Federvieh	136	136
Schmalz, Oleomargarin	126a–c	126
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	129	129
Margarine u. ähnl. Speisefette	205a–207B	205a–207A
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	166a–172	166a–172
Gewürze	66–67k	66, 67
Branntwein und Sprit aller Art[1])	178a–179c	178a–179c
Wein und Most	180a–184	180e–184
Bier	186a/b	186a/b
Sonstige Lebensmittel und Getränke	2b, 5, 6, 8, 12a–c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a–124, 127, 128a/b, 137–140, 173a, 175, 185, 187a/b, 190, 191, 198–204b, 209–218, 219b, d, h. 220h, 280a, 281	2b, 5, 6, 8, 12a–c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a–124, 127, 137–140, 173a, 175, 185, 187a/b, 190, 191, 198–204b, 209–218, 219b, d, h. 220h, 280a
III. Rohstoffe und halbfertige Waren		
Rohseide und Florettseide	391a–393, 396a/b, 397a/b	391a–393, 396a/b, 397a/b
Wolle u. and. Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt	144a–146, 413a–416c, 515a/b	144a–146, 413a–416b, 515a/b
Baumwolle, Flachs, Hanf, Jute u. dergl., usw., Abfälle	28a/b, 438a/b	28a/b, 438a/b
	28c–q, 470a–471	28c–i, 470a–471
Felle und Häute		
Lamm-u. Schaffelle, behaart	153l/m	153l/m
Kalbfelle und Rindshäute	153a–d	153a–d
Felle zu Pelzwerk, roh	154a–155	154, 155
Sonstige Felle und Häute	153e–k, n–r, 544a/b	153e–k, n–r, h.155, 544
Federn und Borsten	147a–151b	147a–151b
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	130–132	130–132
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	157a/b	157a/b
Hopfen	30	30
Rohtabak	29	29
Nichtölhaltige Sämereien	18a–22	18a–22
Ölfrüchte und Ölsaaten	13a–17	13a–16d
Ölkuchen	193a–k	193a–k
Kleie u. ähnl. Futtermittel	192a/b, 194–197	192a/b, 194–196
Bau- und Nutzholz	74a–85	74a–84
Holz zu Holzmasse	86	86
Holzschliff, Zellstoff usw.	649–650e	649–650c
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	92a–94f, 384a–e	92a–94, 384a–e
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	97a–h	97a–h
Kautschuk, Guttapercha, Balata	98a–e	98a–e
Steinkohlen	238a	238a
Braunkohlen	238b	238b
Koks	238d	238d
Preßkohlen	238e/f	238e/f
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	244a–246g	244a–246g
Mineralöle	239a–i	239a–i
Steine und Erden		
Mineralphosphate	227d	227d
Zement	230a	230a
Sonstige Steine und Erden	221–227c, 227e–229, 230b–234e, 236a–c	221–227c, 227e–229, 230b–234e, 236
Erze und Metallaschen		
Eisenerze	237e	237e
Kupfererze	237g	237g
Zinkerze	237o	237o
Schwefelkies	237l	237l
Manganerze	237h	237h
Sonst. Erze u. Metallaschen	237a–d, f, i/k, m/n, p–s	237a–d, f, n, r/s
Unedle Metalle		
Eisen, Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Aluminium, Sonst. unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	317O, 777a/b, 843a, c/d	317O, 777a/b, 843a–d
	869A1–4	869A1–4
	850	850
	860	860
	855a[1]/b	855a/b
	844a/b	844a/b
	864, 869A5, 6, 869B1, 2	864, 869A5, 6, 869B1, 2
Eisenhalbzeug, Rohluppen	784	784
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge		
Kalisalze	280b	280b
Thomasphosphatmehl	361	361
Schwefelsaures Ammoniak	304B2	304B2
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, 4, 317V4, 359a–360, 362A/B, 372–375b, 377	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, B4, teilw. 295a, 359a–360, 362A/B, 372–375b
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	24–25b, 27a–c, 31, 32, 38a–44b, 68a–73, 87a–91c, 95a–96b, 99, 141–143, 152, 153s, 156a–g, 158–161b, 174, 188, 189, 235a–c, 238c, g, h, 240a–243d, 247a–249, 257c, 528, 529, 543a–d, 569a/b, 570, 601a/b, 603a/b,	h. 22, 24–25b, 27a–c, 31, 32, 38a–h. 44b, 68a–73, 87–91c, 95–96b, 99, h. 99, 141–143, 152, 153s, 156a–g, 158–h.161, 174, 188, 189, 235a–c, 238c, g, h, 240a–243d, 247a–249, 257c, 528, 529, 543d, 569a/b,

[1]) Einschl. Brennspiritus.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses Einfuhr	Ausfuhr
Noch: Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	605, 607a/b, 613, 673a, 678a–682e, 699a/b, 704, 713–718, 724a/b, 734, 768, 769e	570, 601, 603, 605, 607a/b, 613, 673a, 678a–682b, 699a/b, 704, 713–718, 724a/b, 734, 768, 769e
IV. Fertige Waren		
Textilwaren		
Kunstseide und Florettseidengarn	394a[1]–395, 398a[1]–400	394a–395, 398a[1]–h.400
Garn aus Wolle und and. Tierhaaren	417–426	417–h.426
Garn aus Baumwolle	439–444	439–h.444b
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	472a–483b	472a–h. 483b
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	401–411	401–411
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	427–437, 516	427–436, 516
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	445–468	445–468
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	484–501	484–501
Kleidung und Wäsche	517a–520, 521b, 522a	517a–520d, 521b, 522a
Filzhüte und Hutstumpen	537–540b	537–540b
Sonstige Textilwaren	412a/b, 469, 502–507, 511–513, 514, 521a, 522b–527b, 533a–536, 542	412a–h. 412b, 502–507, 511–513, 514, h. 514, 521a, 522b–527, 533a–535, h.543d
Leder	545a–554	545a–h.554
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	555–562b	555–h.562b
Pelze und Pelzwaren	563–565	563–565
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	250a–253a, 254–257b, 258–264	250a–253a, h.253b, 254–257b, 258–h.264
Holzwaren	615A[1]–634	615A[1]–h.634
Kautschukwaren	571–586	571–h.586
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	639a–c, 640b	639a–c, 640b
Filme, belicht. u. unbelicht.	640a[1]–a[4]	640a[1]–a[4]
Papier und Papierwaren	651A[1]–672, 673b	651A[1]–672, 673b, h. 673b
Bücher und Musiknoten	674a, c	674a, c
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Farben, Firnisse u. Lacke	318a–346	318a–h. 346
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	295a, 317V3	teilw. 295a
Sonst. chem. u. pharmazeut. Erzeugnisse	267–269, 272–279b, 282–294, 295b-302, 304A[2], 304B[1], 305a–316c, 317A–N, P–U, V2, V7–9, 11, 12, 347a–358, 363–371, 376, 378–383, 385a–390	267–269, 272–279b, 282–294, 295b–302, 304A[2], 304B[1], 305a–316c, 317A–N, P–U, V2, V7–9, 11–h.V12, 347a–h. 358, 363–371, 376–382, 385–h. 390
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	719a–723, 725–733e	719–723, 725–733f, h. 734
Glas und Glaswaren	735-767c	735–767e, h. 768
Waren aus Edelmetallen	770a–771c, 773–776c	770a–771c, 773–h. 776c
Waren aus Eisen		
Röhren u. Walzen	778a–780A2, 793a–795b	778–780A, 793–795b
Stab- u. Formeisen	785A1–B	785A1–B
Blech und Draht	786a–792b	786a–792b
Eisenbahnoberbaumaterial	796, 820a, 821b	796a–c, 820a, 821b
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	782a, 783a–d, 798a–d, 799a–e, 801a–802, 804, 805, 813e	782a, 798a, 799e, 801a–802, 804, 813e, 893A4, 894o/p, 902c, 905c, 906D21
Messerschmiedewaren	836B1, 2	836B1
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	806b, 808a–813d, 814a, 815a–816b	806b, 808a–813d, 814a, 815a–816b
Sonst. Eisenwaren	780B, 781, 782b, 783e–h[2], 797, 798e, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b–821a, 822–836A, 836B3–842	780B, 781, 782b, 783e–h[2], 797, 798e, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b–821a, 822–836A, 836B3–842, h.843d
Waren aus Kupfer	870a–880b	870a–h.880b
Vergold. u. versilb. Waren	881a–885c	881a–885a, c
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	845–849, 851–854c, 856–859b, 861–863c, 865–868, 886–890b, 891E8	845–h.849b, 851–h.854c, 856–h.859b, 861–h.863c, 865–h868, 886–890b, 891E8, h.891E8
Maschinen (außer elektr.) Textilmaschinen	817–819, 895a–902a	817–819, 895a–902a
Dampflokomotiven, Tender	892a–d	892a–d
Werkzeugmaschinen	904a–d	904a–d
Landwirtschaftl. Maschinen	905a/b, 906C–D3	905a/b, 906C–D3b
Sonst. Maschinen (außer elektrischen)	893A1–3, B1–894n, 902b, 903, 906A, B, D4–20	893A1–3, B1–894n, 902b, 903, 906A, B, D5–20b, h. 906D21
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	907a–h	907a–h
Elektrotechn. Erzeugnisse	908a–912F6	908a–h.912F7
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	915a[1]–c[2]	915a[1]–c[1]
Fahrräder, Fahrradteile	916, 919, 920	916, 919, 920
Wasserfahrzeuge	921a–923f, 925	921a–923f, 925
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.	253b, 891D1a/b, 937–945	253b, 891D1a/b, 937–h.945
Erzeugnisse der Feinmechanik Uhren	929a–933, 934B1, 934C1–936	929a–932, 934B1, 934C1–h.936
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	814b, 891A1–C, D2–E6, 934A, B2	814b, 891A1–C, D2–E7, 934A, B2
Kinderspielzeug	946	946a/b
Sonstige fertige Waren	60, 173b/c, 220a–h, 508a–510, 530a–532b, 541a–e, 566–568, 587a–600, 602, 604, 606a/b, 608–612, 614, 635–638c, 641–648e, 674b, e, 675–677b, 683a–698, 700–703, 705–712, 913–914d, 915d/e, 917a–918, 924, 926–928, Anhang 1 u. 2	60, 173b/c, 220a–h, 508a–510, 530a–532, 541a–h.542, 566–567, 587–h.600, 602, 604, 606, 608–612, 614, h.614, 635–638c, 642a–h.648e, 674b, e, 675–h.677b, 683a–698, 700–703, 705–h.712, 885b, 913–914e, 915f, 917a–918, 924, 926–928, Anhang 1 u. 2
V. Gold und Silber, nicht bearbeitet, Gold- und Silbermünzen	Anhang 3 (769a[1]–d, 772a[1]–e)	Anhang 3 (769a[1]–c, 772a[1]–e)

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (1913/14 = 100)

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffer gibt an, um wieviel sich die Preise für die Güter des wichtigsten Lebensbedarfs im Durchschnitt verändert haben. Die Indexziffer wird auf der Grundlage einer gleichbleibenden Gewichtung, die der Zusammensetzung des Verbrauchs einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie entspricht, berechnet. Näheres über den Aufbau der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten ist aus der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, Jg. 1925, Nr. 5, S. 159 ff. und aus den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1926, Heft I, S. 24 ff. zu ersehen.

Zeit	[1] Gesamtlebenshaltung	Ernährung	[2] Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Sonstiger Bedarf	Gesamtlebenshaltung ohne Wohnung
1924	127,6	136,3	53,6	147,4	173,8	176,1	146,4
1925	139,8	147,8	81,5	139,8	173,2	183,1	154,5
1926	141,2	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	151,6
1927 Jahresdurchschnitte	147,6	151,9	115,1	143,8	158,6	183,7	155,8
1928 Jahresdurchschnitte	151,7	152,3	125,7	146,4	170,1	187,9	158,3
1929 Jahresdurchschnitte	153,8	154,5	126,2	151,1	171,8	191,9	160,8
1930 Jahresdurchschnitte	147,3	142,9	129,1	151,9	163,5	192,8	152,0
1931 Jahresdurchschnitte	135,9	127,6	131,7	148,1	138,6	184,2	137,0
1932 Jahresdurchschnitte	120,9	112,3	121,4	135,9	116,9	165,9	120,8
1931 Januar...	140,4	133,5	131,8	150,4	146,4	187,3	142,6
Februar..	138,8	131,0	131,8	150,4	144,7	186,7	140,5
März	137,7	129,6	131,8	150,3	142,5	185,5	139,2
April	137,2	129,2	131,6	149,3	141,6	185,1	138,7
Mai	137,3	129,9	131,6	145,8	140,4	184,9	138,8
Juni.....	137,8	130,9	131,6	145,4	139,9	184,4	139,3
Juli	137,4	130,4	131,6	146,0	138,9	184,3	138,8
August...	134,9	126,1	131,6	146,1	137,5	184,0	135,7
September	134,0	124,9	131,6	147,4	135,8	183,2	134,6
Oktober..	133,1	123,4	131,6	148,8	134,2	182,5	133,4
November	131,9	121,8	131,6	149,0	131,9	181,5	131,9
Dezember	130,4	119,9	131,6	148,8	129,1	180,5	130,1
1932 Januar...	124,5	116,1	121,5	140,4	123,9	171,1	125,2
Februar..	122,3	113,9	121,5	137,0	120,2	167,3	122,5
März	122,4	114,4	121,5	136,6	119,1	166,7	122,6
April	121,7	113,4	121,4	135,9	118,3	166,6	121,8
Mai	121,1	112,7	121,4	133,8	117,8	166,5	121,1
Juni	121,4	113,4	121,4	133,8	117,2	165,9	121,4
Juli	121,5	113,8	121,3	134,2	116,2	165,5	121,5
August ..	120,3	111,8	121,3	134,3	115,3	165,1	120,0
September	119,5	110,5	121,3	135,2	114,8	164,7	119,1
Oktober..	119,0	109,6	121,6	136,0	113,9	164,1	118,4
November	118,8	109,5	121,4	136,4	113,2	164,0	118,2
Dezember	118,4	109,0	121,4	136,6	112,4	163,2	117,7
1933 Januar...	117,4	107,3	121,4	136,7	112,1	162,7	116,4
Februar..	116,9	106,5	121,4	136,7	111,6	162,3	115,8
März	116,6	106,2	121,3	136,6	111,1	162,0	115,5
April	116,6	106,3	121,3	135,7	110,6	161,8	115,4
Mai	118,2	109,5	121,3	133,7	110,5	161,8	117,4
Juni	118,8	110,7	121,3	133,4	110,6	161,6	118,2
Juli.....	118,7	110,5	121,3	133,2	110,9	161,4	118,1
August ..	118,4	110,2	121,3	133,8	111,2	158,9	117,7

[1]) Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, sonstiger Bedarf einschl. Verkehr (ohne direkte Steuern und soziale Abgaben). — [2]) Die Indexziffer beruht auf den Mieten in Häusern, die vor dem 1. Juli 1918 fertiggestellt wurden (Altwohnungen).

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Vorbemerkung: Die nachstehenden Preisangaben bieten die Möglichkeit, die Preisbewegung in den einzelnen Gemeinden zu beobachten. Zwischenörtlich sind die Preise der einzelnen Waren nicht vergleichbar, da jede Gemeinde den Preis für die in ihrem Bezirk marktgängigste Sorte angibt.

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1932**) Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933**) Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	Pf.	Jahresdurchschnitte						Rpf													
Ortsübl. Roggen-, Grau-, Misch- oder Schwarzbrot, 1 kg																					
Berlin	28	45	46	41	39	38	35	36	36	[1])37	36	34	34	33	33	33	33	33	33	33	33
Hamburg	27	44	45	43	39	39	35	36	36	36	35	33	33	31	31	31	31	31	31	31	31
Köln	38	48	50	51	52	48	43	43	43	43	43	42	43	41	40	40	40	40	40	40	39
München	34	52	51	50	49	43	43	44	44	44	44	43	42	42	42	42	42	42	42	42	42
Dresden	29	42	42	38	35	36	36	37	37	37	36	35	34	33	33	32	32	32	32	32	32
Breslau	25	45	45	35	32	34	35	36	36	36	36	34	33	32	32	31	31	31	31	31	31
Essen	31	46	46	46	44	43	40	41	41	41	41	41	39	37	35	35	35	34	34	34	34
Frankfurt a. M.	27	48	46	43	44	43	40	41	41	41	39	39	38	37	37	37	37	37	37	37	37
Nürnberg	26	50	49	46	45	40	.	38	38	38	38	37	36	[2])24	24	24	24	24	24	24	24
Stuttgart	26	40	40	39	43	43	37	38	38	38	38	35	35	33	33	33	33	33	33	33	33
Chemnitz	26	43	45	41	37	37	35	36	36	36	35	32	32	32	32	32	32	31	31	31	31
Bremen	29	48	49	49	49	45	41	42	42	42	42	40	38	38	37	37	37	37	37	37	37
Magdeburg	25	39	42	39	35	35	31	32	32	32	32	32	31	30	28	25	25	25	25	28	28
Königsberg i. Pr.	25	43	44	40	37	37	34	36	36	34	33	32	32	31	30	30	30	30	30	30	30
Mannheim	32	45	44	42	42	40	36	37	37	37	37	35	35	33	33	33	33	33	33	33	33
Kiel	20	35	35	34	31	29	28	29	29	29	29	29	28	26	25	25	25	25	25	25	25
Aachen	35	53	53	50	49	46	42	42	42	42	42	42	40	40	39	39	39	39	39	39	39
Weizenmehl, 1 kg																					
Berlin	40	58	56	54	57	58	54	54	54	54	54	54	53	52	51	49	48	48	48	48	48
Hamburg [3])	40	52	50	50	54	53	47	48	48	48	48	46	45	44	42	43	42	42	42	42	42
Köln	40	60	59	58	61	59	55	56	56	56	56	56	52	52	50	48	48	46	46	46	46
München	45	56	54	51	54	56	52	52	52	54	52	52	51	50	50	48	46	46	46	46	44
Dresden [4])	46	64	62	60	61	61	58	59	58	60	60	60	57	56	56	56	56	56	56	56	56
Breslau	34	53	49	45	50	48	42	44	46	45	44	40	39	38	37	36	36	36	36	36	36
Essen	33	58	56	54	59	58	54	56	56	56	55	53	52	50	49	48	47	47	46	46	46
Frankfurt a. M.	38	48	49	52	59	60	54	56	56	56	56	52	50	48	48	48	47	46	46	46	46
Nürnberg	46	56	57	56	60	61	60	60	60	60	60	60	60	58	58	56	52	52	52	52	52
Stuttgart	40	54	51	50	56	54	50	52	52	52	52	49	47	46	46	45	44	44	44	44	44
Chemnitz	40	62	59	57	60	61	54	56	56	56	55	53	50	48	48	48	48	48	48	48	48
Bremen	38	58	57	56	58	60	57	58	58	58	58	55	55	55	54	52	52	52	52	51	49
Magdeburg	35	56	55	54	58	58	55	56	56	56	56	55	54	52	52	52	52	51	51	50	50
Königsberg i. Pr.	39	60	58	57	58	54	48	50	50	50	46	46	46	46	46	44	44	44	44	44	46
Mannheim	40	54	50	50	54	56	50	52	52	52	52	48	48	46	44	44	44	44	44	44	44
Kiel	39	62	61	58	61	60	55	57	57	57	57	56	54	51	51	50	48	46	46	46	46
Aachen	38	61	60	56	61	58	53	54	54	54	54	54	50	50	50	48	48	48	48	48	45

*) Durchschnitt aus Oktober 1913 und Januar, April und Juli 1914. — **) Die Monatsdurchschnittspreise sind aus je zwei Stichtagpreisen, die jeweils etwa in der Mitte der 1. und der 2. Monatshälfte liegen, berechnet. Die Durchschnittspreise sind auf volle Rpf auf- oder abgerundet. — [1]) Ab Juli Durchschnitt aus Bäcker- und Fabrikbrot, vorher nur Bäckerbrot; im Juli Bäckerbrot 36 Rpf, Fabrikbrot 38 Rpf. — [2]) Schwarzbrot (vorher Mischbrot); eine Preisänderung ist nicht eingetreten. — [3]) Auszugmehl II. Sorte. — [4]) Kaiserauszugmehl.

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1932**)								1933**)					
		Jahresdurchschnitte						Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	Pf.	Rpf																			
Gemahlener (feiner) Haushaltszucker (Melis), 1 kg																					
Berlin	45	70	60	59	60	65	71	71	71	71	71	72	71	71	71	70	70	71	71	73	73
Hamburg	44	73	59	59	60	66	71	70	70	72	72	72	72	70	70	70	70	70	73	76	77
Köln	52	72	63	61	64	71	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
München	49	73	63	63	66	71	76	76	76	76	76	76	76	75	74	74	74	76	76	76	76
Dresden	44	74	63	62	64	70	76	76	76	76	77	78	76	76	76	76	76	76	76	76	77
Breslau	46	69	59	58	61	67	74	74	74	74	74	74	72	72	72	72	72	73	74	74	74
Essen	43	69	60	58	59	68	74	74	73	74	74	75	75	72	73	71	71	71	71	72	72
Frankfurt a. M.	46	78	69	69	71	75	80	78	78	78	80	82	82	82	82	82	82	82	80	78	78
Nürnberg	46	71	62	62	68	73	80	80	80	80	80	80	80	78	76	76	76	76	76	76	76
Stuttgart	48	78	67	67	68	77	81	80	82	82	82	82	82	82	80	78	80	82	82	84	84
Chemnitz	48	74	62	62	64	69	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	78
Bremen	50	70	60	60	61	68	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	73	74	74	74	74
Magdeburg	47	67	59	59	60	68	75	74	76	77	76	77	76	76	76	76	76	76	76	76	76
Königsberg i.Pr.	43	69	60	58	60	66	73	72	72	73	74	74	74	74	74	74	74	74	74	76	78
Mannheim	48	74	64	64	68	72	78	76	78	80	80	80	80	78	78	78	78	78	78	78	78
Kiel	43	68	59	57	59	65	71	71	71	71	72	72	72	71	71	70	72	74	74	76	76
Aachen	48	72	63	61	63	68	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	74
Eßkartoffeln (mittlere Sorte, ab Laden)[1], 1 kg																					
Berlin	8	15	12	12	10	9	8	8	8	13	8	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Hamburg	8	18	14	13	10	11	9	10	11	10	8	7	6	6	6	7	7	7	6	6	7
Köln	9	18	14	13	11	11	9	10	10	11	8	7	7	7	7	7	7	7	6	7	8
München	11	17	15	15	13	13	10	10	11	17	11	10	9	9	9	9	9	9	9	9	9
Dresden	9	17	15	15	12	10	10	10	10	17	10	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Breslau	9	14	13	12	9	8	7	7	6	10	7	6	6	6	6	6	6	6	6	6	7
Essen	10	17	13	12	11	10	9	9	11	15	8	8	7	7	7	7	7	7	7	6	7
Frankfurt a. M.	8	18	15	14	11	11	10	10	12	13	9	9	8	8	8	8	8	8	8	8	7
Nürnberg	9	16	16	15	12	10	10	10	10	23	9	8	8	8	8	8	8	8	9	9	9
Stuttgart	12	18	17	15	13	13	11	12	13	14	9	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Chemnitz	8	17	15	15	12	10	8	9	9	16	9	7	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Bremen	7	18	14	13	11	11	9	10	11	12	10	8	8	8	7	8	8	8	8	7	7
Magdeburg	8	16	13	12	10	9	8	9	10	11	8	7	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Königsberg i.Pr.	6	14	12	13	11	10	7	8	7	9	6	6	6	6	7	8	8	8	8	8	8
Mannheim	8	16	14	13	11	10	9	10	11	12	8	6	7	7	6	6	6	6	6	6	7
Kiel	9	18	14	13	11	11	9	10	11	12	8	7	7	6	6	7	8	7	7	6	7
Aachen	9	18	15	15	12	12	10	11	11	9	9	9	8	8	8	8	8	8	8	8	9
Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen), 1 kg																					
Berlin	175	224	222	224	225	188	144	137	137	142	153	151	148	146	144	140	139	140	137	136	135
Hamburg	160	225	225	228	233	201	152	153	152	150	150	152	150	147	148	148	147	148	148	147	144
Köln	173	247	243	244	238	179	138	140	140	145	150	140	135	140	135	130	130	130	135	130	140
München	180	236	232	235	238	212	163	161	165	166	167	166	163	160	158	157	155	154	154	156	156
Dresden	175	233	240	243	241	202	155	150	160	160	160	160	160	160	160	155	140	140	140	140	140
Breslau	176	232	232	242	233	193	142	138	135	142	152	144	144	140	140	140	136	138	138	135	136
Essen	169	214	210	219	217	165	128	121	129	134	137	136	133	128	125	123	124	123	123	125	130
Frankfurt a. M.	150	216	212	212	209	173	134	125	139	146	148	146	140	137	135	126	123	126	133	134	134
Nürnberg	178	232	238	250	239	202	159	160	160	160	160	160	160	155	155	140	140	140	140	140	140
Stuttgart	190	237	225	234	230	182	148	150	150	150	150	150	155	160	150	147	144	144	144	144	144
Chemnitz	185	244	240	240	240	198	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	155	150	150	150
Bremen	190	236	237	240	226	182	145	143	145	148	150	150	150	150	145	140	138	140	143	150	150
Magdeburg	180	259	256	258	253	192	154	146	146	159	163	162	163	156	152	152	148	148	148	148	149
Königsberg i.Pr.	170	219	220	233	233	181	130	120	120	135	140	140	140	140	135	133	135	138	130	130	125
Mannheim	178	246	240	247	238	194	151	150	150	150	160	160	155	150	150	150	150	150	150	150	150
Kiel	183	217	215	219	224	191	144	145	141	144	148	145	141	140	141	140	143	150	150	149	147
Aachen	183	250	233	238	240	207	157	150	155	170	160	160	160	160	160	150	150	150	150	150	150
Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches), 1 kg																					
Berlin	155	197	196	242	214	154	138	120	119	132	155	155	153	152	148	142	139	139	135	130	127
Hamburg	150	203	204	258	221	158	139	121	130	138	155	159	156	153	146	140	141	141	134	132	132
Köln[2]	165	249	229	279	257	168	135	120	120	135	140	140	150	150	150	140	145	150	140	140	150
München	178	229	226	272	249	195	171	166	166	169	189	186	177	170	165	161	158	162	162	162	162
Dresden	160	218	212	257	232	169	145	140	140	140	140	143	153	160	150	145	140	140	140	140	140
Breslau	138	192	189	247	198	139	125	100	98	111	135	143	146	150	148	144	140	140	137	126	120
Essen	161	234	230	273	243	178	151	139	144	159	175	172	160	153	151	146	146	149	148	146	147
Frankfurt a. M.	186	262	263	298	278	205	169	160	160	179	183	187	180	170	167	159	162	162	160	161	158
Nürnberg	178	215	220	263	233	171	152	150	150	150	160	160	155	150	145	140	140	140	140	140	140
Stuttgart	170	223	225	263	242	183	157	150	150	150	165	170	170	170	160	145	140	145	150	150 [3]	140
Chemnitz	169	222	218	265	239	173	153	150	145	140	155	160	160	160	160	160	155	155	150	150	150
Bremen	160	212	211	263	234	160	152	130	130	135	180	180	180	180	165	158	156	153	140	145	140
Magdeburg	165	207	206	255	217	149	133	110	115	132	154	154	154	146	140	137	135	134	126	123	123
Königsberg i.Pr.	151	198	210	248	210	160	141	130	130	140	160	155	150	150	148	143	135	135	130	130	125
Mannheim	170	233	235	275	248	188	168	150	150	160	170	170	155	150	150	150	150	150	150	150	150
Kiel	166	196	196	244	211	154	135	115	115	137	154	154	147	146	145	138	136	138	132	125	124
Aachen	178	260	225	258	249	182	158	140	140	155	165	170	180	180	170	170	165	170	170	170	170

*) Siehe Anmerkung *) S. 251. — **) Siehe Anmerkung **) S. 251. — [1]) Ab Juli neue Kartoffeln. — [2]) Speck, frischer. — [3]) Andere Sorte.

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1932**)								1933**)					
		Jahresdurchschnitte						Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	Pf.	Rpf																			
Schweineschmalz (ausländisches), 1 kg																					
Berlin	138	160	156	157	146	125	91	84	82	83	91	93	94	95	94	96	104	115	119	135	150
Hamburg	160	170	160	166	153	120	91	84	81	81	89	98	98	99	97	97	103	116	119	134	149
Köln	160	183	180	180	166	142	107	100	96	100	100	105	110	110	110	110	115	120	125	145	160
München	.	224	227	228	224	192	151	154	148	144	143	144	143	143	144	142	142	150	152	162	166
Dresden	165	180	180	180	161	132	101	90	90	90	95	100	110	115	120	120	115	120	120	141	150
Breslau	149	157	154	158	145	123	93	80	78	88	94	96	98	104	96	102	108	118	125	148	160
Essen	144	159	156	157	143	118	90	84	79	80	87	93	94	95	93	95	100	111	114	131	149
Frankfurt a. M.	150	166	162	164	152	125	93	82	81	88	100	100	98	98	98	106	114	128	130	144	160
Nürnberg	.	200	200	200	199	150	104	96	96	96	100	100	100	110	110	110	115	120	130	140	160
Stuttgart	150	170	169	180	165	135	100	92	90	95	102	104	105	109	112	116	125	135	141	152	160
Chemnitz	180	200	183	180	180	143	104	104	100	98	100	100	102	104	104	110	116	123	130	150	160
Bremen	159	177	173	178	161	134	98	96	93	90	90	100	100	100	100	100	110	125	130	140	155
Magdeburg	145	152	150	149	140	119	90	82	81	84	89	93	94	96	95	96	103	115	119	131	143
Königsberg i.Pr.	138	153	148	150	137	114	85	77	73	81	88	88	89	90	90	92	104	118	118	139	155
Mannheim	.	158	158	159	144	123	91	80	80	88	92	96	94	94	94	100	100	113	118	133	144
Kiel	157	171	166	165	152	126	93	88	83	83	88	96	98	101	100	99	101	107	115	119	122
Aachen	140	183	178	180	164	140	106	100	100	100	100	100	105	110	110	110	115	120	125	140	160
Vollmilch (ab Laden), 1 Liter																					
Berlin	24	30	30	30	28	29	25	26	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Hamburg	21	29	31	31	28	26	23	23	22	22	22	23	23	24	23	22	21	20	19	20	21
Köln	22	29	30	31	27	25	23	24	24	23	22	22	22	21	21	21	21	21	21	21	22
München	22	29	30	30	27	26	24	24	24	24	24	23	23	23	24	23	22	22	22	22	22
Dresden	22	31	33	32	29	26	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	23	23	24	24	24
Breslau	19	26	27	26	24	23	21	21	21	21	21	22	21	21	20	18	18	18	19	20	20
Essen	20	29	29	30	26	23	21	22	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	20	20	20
Frankfurt a. M.	24	30	31	30	29	27	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Nürnberg	22	29	30	30	29	25	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	22	22	22	24	24
Stuttgart	23	31	31	31	30	27	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Chemnitz	22	33	34	35	32	28	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Bremen	22	32	32	32	30	26	24	24	24	24	24	24	23	22	22	22	22	22	22	22	22
Magdeburg	22	30	30	32	29	27	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	22	22	23	24
Königsberg i.Pr.	16	22	24	26	23	22	19	18	18	18	18	18	20	20	20	20	[1]) 15	[1]) 12	16	17	18
Mannheim	22	32	32	32	32	29	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	26	26	26
Kiel	20	29	31	31	27	24	19	18	18	18	18	17	19	21	20	20	20	19	17	19	19
Aachen	20	30	30	31	29	26	22	22	22	22	22	22	22	21	21	21	21	22	22	22	22
Butter (inländische, mittlere Sorte, Molkereibutter)[2]), 1 kg																					
Berlin	270	402	413	412	347	310	276	280	271	267	265	272	273	277	275	249	235	228	224	259	275
Hamburg	270	409	424	419	345	304	271	276	260	254	253	261	271	277	268	241	228	223	216	252	260
Köln	260	428	438	437	367	323	277	280	265	260	260	270	270	275	280	250	245	235	225	270	275
München	[3])279	421	423	435	379	331	283	297	284	273	267	270	270	271	274	249	238	234	233	266	276
Dresden	[3])290	441	450	440	369	330	287	280	280	276	280	272	274	300	296	278	240	233	230	279	280
Breslau	270	431	441	433	367	317	280	280	278	271	268	280	286	280	280	250	230	229	231	280	275
Essen	271	424	439	428	363	321	283	290	270	264	264	269	276	283	289	258	241	231	228	269	273
Frankfurt a. M.	270	435	448	448	390	343	299	300	295	285	285	290	295	293	295	260	250	250	250	275	280
Nürnberg	[3])276	425	441	450	376	353	302	320	296	296	288	300	290	292	294	268	244	252	258	294	298
Stuttgart	286	429	433	434	371	340	294	310	295	270	273	285	285	290	300	265	245	245	245	283	295
Chemnitz	[3])298	483	496	492	425	371	323	320	320	320	308	328	328	324	320	292	270	260	260	294	312
Bremen	260	428	438	432	358	312	274	275	260	250	250	265	270	280	270	258	235	230	223	263	265
Magdeburg	275	431	449	441	371	331	291	295	283	282	278	284	291	293	291	256	244	243	241	279	283
Königsberg i.Pr.	260	406	420	413	348	317	282	282	271	270	270	280	280	290	285	245	235	235	235	278	270
Mannheim	280	463	473	472	391	353	313	320	300	300	300	300	300	305	310	280	265	255	250	285	285
Kiel	280	416	440	428	352	322	279	284	265	260	256	263	280	290	279	246	235	237	223	257	265
Aachen	262	439	470	477	409	344	306	315	300	295	290	295	300	300	300	285	265	260	250	290	285
Eier, 1 Stück																					
Berlin	9	14	14	15	13	11	9	8	8	8	8	9	10	11	11	11	10	10	9	10	9
Hamburg	8	15	15	16	14	12	10	8	8	8	8	10	12	15	15	12	11	9	9	9	8
Köln	8	17	17	18	16	12	10	8	8	8	9	10	11	14	14	11	12	10	10	10	10
München	8	12	12	14	11	10	8	7	7	7	7	8	9	10	10	10	9	8	7	8	8
Dresden	9	15	16	16	14	12	10	8	9	9	9	10	10	14	13	13	12	11	10	10	9
Breslau	8	13	13	14	12	11	9	7	7	7	8	9	11	13	12	11	10	9	8	8	9
Essen	11	15	15	16	13	11	9	7	7	7	8	10	11	14	13	11	10	10	9	9	9
Frankfurt a. M.	8	15	15	17	15	12	10	8	8	9	9	10	11	12	13	13	13	13	12	11	10
Nürnberg	8	13	13	14	12	10	9	7	7	7	7	8	9	10	12	11	11	9	8	9	8
Stuttgart	8	14	14	15	13	12	11	8	8	9	9	11	12	13	14	12	11	11	10	10	10
Chemnitz	8	15	15	17	14	13	10	8	8	8	9	10	11	12	13	13	11	11	10	10	10
Bremen	9	14	14	14	12	10	9	6	7	7	7	9	11	13	13	10	9	7	7	8	8
Magdeburg	9	14	14	16	13	11	9	7	8	8	8	9	11	12	12	11	11	9	8	9	9
Königsberg i.Pr.	9	13	13	15	13	11	9	7	7	7	7	9	10	12	12	10	10	9	7	8	8
Mannheim	7	17	18	18	16	14	11	10	9	9	10	12	12	14	14	13	13	12	11	11	11
Kiel	10	15	15	16	12	11	9	7	7	7	8	9	11	14	14	11	10	9	7	8	8
Aachen	10	15	16	16	14	11	10	7	7	8	8	10	11	15	15	11	10	10	10	10	10

*) Siehe Anmerkung *) S. 251. — **) Siehe Anmerkung **) S. 251. — [1]) Kampfpreis. — [2]) Durchschnitt 1913/14 = inländische, mittlere Sorte. — [3]) Molkereibutter.

3. Indexziffern der Großhandelspreise (1913 = 100)

(Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1926 Nr. 23, S. 875, »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« 1927 I, S. 37 und 1932 I, S. 139)

Zeit	Agrarstoffe					Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren											Ind. Fertigwaren			Gesamtindex
	Pflanzl. Nahrungsmittel	Schlachtvieh	Viehzeugnisse	Futtermittel	zusammen		Kohle	Eisenrohstoffe u. Eisen	Metalle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Technische Öle u. Fette	Kautschuk	Papierstoffe und Papier[1])	Baustoffe	zusammen	Produktionsmittel	Konsumgüter	zusammen	
a. Jahresdurchschnitte																					
1924	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	150,3	122,9	110,9	208,3	124,9	130,3	90,9	131,7	34,5	140,1	143,7	142,0	128,5	177,1	156,2	137,3
1925	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	128,7	128,7	122,6	190,8	124,7	127,3	88,3	138,0	93,9	158,6	153,0	141,0	135,9	172,4	156,7	141,8
1926	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	127,8	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	120,6	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0
1929	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	128,0	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2
1930	115,3	112,4	121,7	93,2	113,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,5	110,3	125,5	82,4	126,1	17,4	142,2	148,8	120,1	137,9	159,3	150,1	124,6
1931	119,3	83,0	108,4	101,9	103,8	96,1	129,0	114,5	64,9	76,3	87,8	118,1	76,5	104,6	9,3	116,6	125,2	102,6	131,0	140,1	136,2	110,9
1932	112,0	65,5	93,9	91,6	91,3	85,6	115,5	102,8	50,2	62,6	61,0	105,0	70,4	98,9	5,9	94,5	108,3	88,7	118,4	117,5	117,9	96,5
b. Monatsdurchschnitte																					
1929																					
Jan.	129,8	118,0	147,2	138,3	131,7	123,9	137,8	127,9	113,3	153,0	138,5	127,1	86,5	126,9	28,2	151,2	156,8	134,0	137,7	174,7	158,8	138,9
Febr.	131,9	119,6	150,5	139,7	133,9	125,2	138,7	127,7	118,1	149,3	131,2	126,4	87,4	126,8	33,5	151,2	156,9	133,6	137,5	173,9	158,2	139,3
März	133,0	123,4	142,4	142,2	133,7	128,3	137,9	127,7	131,7	150,0	130,3	126,6	87,5	126,0	33,5	151,2	156,9	134,3	137,4	173,6	158,0	139,6
April	130,0	122,2	126,6	140,2	128,2	126,5	135,7	127,8	126,9	147,8	128,9	126,4	87,5	125,9	29,4	150,4	156,9	133,1	137,6	173,0	157,8	137,1
Mai	124,7	120,1	130,2	133,3	125,8	125,0	135,5	128,1	118,2	144,2	119,8	126,4	85,8	125,6	29,8	150,5	157,0	131,3	137,9	172,2	157,5	135,5
Juni	119,6	126,7	130,4	122,4	124,7	123,5	135,5	130,4	117,9	141,4	122,7	126,5	86,5	124,5	29,5	150,8	157,7	131,5	138,4	171,9	157,5	135,1
Juli	130,9	133,7	135,9	126,5	132,4	128,2	136,5	131,1	117,8	138,6	123,6	126,4	80,7	127,2	30,6	151,7	158,8	131,3	138,7	171,4	157,3	137,8
Aug.	129,6	134,3	139,8	123,1	132,6	129,5	137,0	131,2	118,3	136,7	122,2	127,3	81,5	128,7	28,9	151,7	160,8	131,5	139,6	171,0	157,5	138,1
Sept.	124,8	133,6	149,0	120,1	132,6	131,0	137,3	131,2	117,9	135,7	122,0	127,3	81,9	133,5	27,5	151,4	161,5	131,6	139,7	170,4	157,2	138,1
Okt.	121,5	133,8	153,1	113,1	131,7	126,2	138,2	130,8	115,6	132,5	120,8	127,3	82,3	132,1	26,0	151,3	161,7	130,9	139,6	169,5	156,6	137,2
Nov.	119,1	128,2	153,3	106,5	128,4	120,1	138,5	130,4	112,9	130,1	117,6	127,2	82,8	128,9	22,6	151,7	161,2	129,9	139,6	169,2	156,5	135,5
Dez.	120,4	125,7	146,3	105,0	126,2	115,0	138,4	129,9	112,2	128,2	116,0	126,9	83,7	129,7	21,7	151,0	160,9	129,3	139,6	168,7	156,2	134,3
1930																					
Jan.	117,2	127,9	133,7	98,3	121,8	114,9	138,4	129,6	112,0	125,1	115,7	127,1	85,2	127,9	21,1	151,2	158,0	128,3	139,5	168,4	156,0	132,3
Febr.	111,7	122,9	128,5	88,4	116,0	114,8	138,2	128,8	111,4	117,7	114,0	127,1	86,0	126,8	22,3	150,4	157,6	126,7	139,4	166,1	154,6	129,3
März	109,0	115,8	117,7	85,8	110,0	117,6	137,7	128,5	109,2	114,1	110,5	127,1	86,1	126,1	21,6	149,8	157,1	125,5	139,1	163,3	152,9	126,4
April	117,6	113,3	110,2	99,2	112,1	118,4	135,6	128,4	102,5	115,7	110,3	126,7	86,1	126,8	20,9	148,6	157,0	124,8	138,8	161,8	151,9	126,7
Mai	118,6	110,2	108,7	95,6	110,7	117,2	135,5	127,9	89,9	115,9	110,8	126,3	83,3	134,5	19,6	146,5	156,2	123,8	138,6	161,3	151,5	125,7
Juni	117,8	109,1	109,8	90,2	109,7	115,0	135,4	125,7	87,1	111,2	111,7	126,2	84,3	134,1	17,8	144,5	153,2	122,0	138,3	160,9	151,2	124,5
Juli	119,7	111,9	121,3	97,1	114,8	113,5	136,0	125,4	83,6	105,3	107,8	125,2	77,8	130,7	16,6	143,2	148,6	119,4	138,0	159,9	150,5	125,1
Aug.	124,0	111,8	121,0	100,4	116,6	110,7	136,3	124,8	81,6	100,9	108,3	125,0	79,1	132,8	14,9	139,0	144,6	117,7	137,7	158,2	149,4	124,7
Sept.	116,7	108,2	124,6	96,8	113,5	107,8	136,6	124,1	80,3	96,3	111,2	125,0	80,0	128,6	13,2	138,6	141,8	116,3	137,5	156,7	148,4	122,8
Okt.	108,8	104,7	127,5	87,2	109,3	108,0	137,2	124,2	74,2	90,3	111,2	124,3	80,4	118,4	12,7	135,8	139,9	114,2	137,0	154,4	146,9	120,2
Nov.	110,9	108,2	131,3	87,9	112,0	108,1	136,1	123,6	76,7	88,6	107,4	123,6	80,4	115,8	13,9	133,6	136,7	112,9	136,0	151,6	144,9	120,1
Dez.	111,3	104,4	126,6	91,1	110,4	105,2	129,6	122,9	76,5	84,5	104,7	122,3	80,5	110,4	13,9	125,6	134,7	109,9	135,1	148,8	142,9	117,8
1931																					
Jan.	111,6	97,5	119,4	90,9	106,7	101,7	129,8	118,2	72,7	82,5	100,4	121,4	82,3	102,8	12,5	124,1	131,6	107,5	134,2	147,1	141,5	115,2
Febr.	114,1	90,6	119,9	93,0	105,9	99,6	129,8	116,7	71,9	82,9	96,1	120,5	83,1	97,9	11,3	122,1	130,1	106,4	132,9	145,0	139,8	114,0
März	121,0	86,7	113,0	102,7	106,7	98,9	129,7	116,1	72,7	85,0	95,6	119,8	82,7	97,6	10,9	119,9	127,9	106,2	132,2	143,6	138,7	113,9
April	129,7	83,3	105,7	113,9	108,3	96,9	127,7	115,9	69,9	84,3	96,0	119,6	80,1	97,8	9,7	118,5	125,7	104,9	131,5	142,4	137,7	113,7
Mai	131,8	83,9	102,5	120,0	109,2	95,5	127,4	115,5	66,1	79,7	93,2	118,8	77,2	99,3	9,6	117,7	125,3	103,4	131,2	141,7	137,2	113,3
Juni	129,8	81,5	103,3	114,5	107,3	95,1	127,4	115,0	63,9	77,7	88,9	118,0	77,9	110,1	9,8	116,8	124,7	102,9	130,9	141,1	136,7	112,3
Juli	126,1	81,7	105,6	104,7	105,4	96,9	128,4	114,8	65,2	78,5	88,2	117,7	71,3	114,0	10,0	117,4	125,0	103,1	130,7	140,6	136,3	111,7
Aug.	114,6	89,0	107,9	98,3	103,4	95,8	128,9	114,4	62,3	72,7	84,3	117,6	72,8	112,1	8,5	115,7	125,2	101,5	130,7	139,7	135,8	110,2
Sept.	111,7	84,7	108,4	96,8	101,1	94,1	129,2	113,7	59,9	68,8	80,6	117,4	73,6	109,6	7,6	114,8	123,9	100,1	130,5	137,8	134,6	108,6
Okt.	112,5	76,9	106,7	95,5	98,5	94,7	130,0	113,1	58,9	67,2	79,0	116,8	74,0	105,5	7,1	114,1	122,6	99,4	130,2	135,8	133,4	107,1
Nov.	115,6	71,4	107,4	98,7	98,5	93,7	129,7	113,2	58,0	68,6	78,4	115,6	72,1	105,0	7,1	112,3	121,4	99,1	129,3	134,2	132,1	106,6
Dez.	112,8	68,4	101,1	93,6	94,5	90,7	129,5	107,1	57,2	67,1	72,7	113,9	70,4	102,9	7,0	105,6	118,5	96,5	127,7	132,4	130,4	103,7
1932																					
Jan.	115,3	65,7	92,1	92,0	92,1	90,4	116,8	105,2	57,6	66,5	69,0	107,8	71,3	101,1	6,7	101,8	112,7	92,2	122,9	126,9	125,2	100,0
Febr.	119,5	65,7	95,5	93,5	94,6	90,5	116,2	102,7	53,7	66,3	67,7	106,2	72,0	99,8	6,4	100,0	112,5	91,1	120,3	123,6	122,2	99,8
März	121,6	65,6	97,6	99,0	96,5	89,3	116,3	102,6	51,6	65,8	65,4	106,0	72,2	97,9	5,8	98,7	111,0	90,4	119,7	121,5	120,7	99,8
April	122,4	64,2	90,3	99,7	94,7	87,9	114,9	102,9	49,8	63,3	61,9	105,6	71,7	97,6	5,6	98,1	109,9	89,2	119,5	119,9	119,7	98,4
Mai	121,2	63,2	90,0	96,1	93,4	86,9	113,2	103,1	48,9	61,2	57,1	105,4	70,7	97,2	5,6	98,0	108,4	87,9	118,8	118,8	118,8	97,2
Juni	118,3	65,4	87,3	93,8	92,1	85,1	113,4	103,0	47,1	58,3	55,7	105,4	71,5	96,5	5,4	94,5	108,4	87,1	118,2	117,3	117,7	96,2
Juli	116,6	66,7	89,4	94,2	92,5	84,0	114,2	102,5	45,5	58,6	56,8	104,6	67,7	96,3	5,5	89,7	107,2	86,6	118,1	116,0	116,9	95,9
Aug.	108,6	71,5	90,3	90,5	91,0	83,4	114,7	102,1	48,8	62,7	58,0	104,2	68,5	96,3	6,0	89,0	106,8	87,6	117,7	114,3	115,8	95,4
Sept.	104,2	67,5	94,8	87,1	89,0	84,7	115,9	102,3	52,8	65,7	60,8	104,2	69,2	96,3	6,2	88,8	107,0	88,8	117,1	113,8	115,2	95,1
Okt.	100,3	66,2	98,7	85,2	88,0	83,4	116,7	102,5	50,4	62,6	61,0	103,7	69,4	101,4	5,8	90,2	105,6	88,2	116,9	113,0	114,7	94,3
Nov.	99,1	63,5	103,4	84,4	87,8	81,4	116,7	102,0	49,2	60,4	60,3	103,7	69,8	103,3	5,6	92,2	105,4	87,8	116,4	112,5	114,2	93,9
Dez.	96,6	60,6	96,9	83,2	84,4	80,4	116,6	102,1	47,4	59,2	58,1	103,3	70,2	103,4	5,7	93,2	105,0	87,3	115,7	112,0	113,6	92,4
1933																					
Jan.	95,7	57,9	87,5	81,9	80,9	80,9	116,3	101,7	46,8	60,1	57,2	103,3	72,6	104,5	5,3	93,5	103,7	87,3	115,1	111,4	113,0	91,0
Febr.	97,0	60,5	88,0	81,8	82,2	79,5	116,2	102,1	46,8	59,5	55,7	103,0	73,4	104,6	5,0	93,6	102,7	87,0	114,6	110,5	112,3	91,2
März	99,0	61,3	84,6	83,8	82,5	79,0	116,2	101,9	47,4	59,9	55,0	102,8	72,7	104,8	4,9	94,1	103,0	87,1	114,4	109,5	111,6	91,1
April	97,8	59,9	85,3	83,4	81,8	77,1	114,8	101,3	49,1	61,1	55,3	102,6	71,9	104,4	5,4	93,3	103,2	87,0	114,1	109,2	111,3	90,7
Mai	99,4	59,2	93,2	84,2	84,2	76,5	113,4	101,1	53,1	64,7	58,2	102,5	71,2	105,3	6,6	93,3	103,5	87,8	113,9	109,9	111,6	91,9
Juni	100,8	59,7	93,1	86,6	85,1	78,0	113,5	101,1	57,3	67,9	65,4	102,6	71,9	107,7	7,6	93,9	103,4	89,2	113,9	110,8	112,1	92,9
Juli	100,6	62,3	96,2	87,3	86,6	77,3	114,3	101,0	56,3	70,8	66,6	102,6	69,1	109,6	8,9	94,1	104,3	89,9	114,0	112,2	113,0	93,9

[1]) Jahresdurchschnitt 1931 und Dezember 1931 bis Juli 1932 berichtigte Zahlen.

4. Indexziffern der Großhandelspreise[1]) industrieller Fertigwaren (1913 = 100)

Zeit	Nach Verbraucherpruppen				Nach den wichtigsten Industriezweigen											Industrielle Fertigwaren insgesamt[8])
	Landwirtschaft[3])	Gewerbe[4])	Haushalt		Maschinen			Kleineisenwaren			Kraftwagen		Möbel	Textilwaren einschl. Stoffe	Lederschuhwerk	
			Hausrat[5])	Kleidung[6])	darunter		zusammen	darunter		zusammen	[1]) Lastkraftwagen	[1]) Personenkraftwagen				
					[1])landw. Arbeitsmaschinen	[1])gewerbl.		Handwerkszeug	Hausgeräte							
1924[2])		129,4	128,2	171,3	181,6	129,2	128,2	127,7	134,4	166,6	138,7	93,2	114,4	.	189,4	133,6	156,2
1925[2])		133,8	136,4	164,2	181,0	124,5	138,0	135,1	134,4	155,1	138,5	87,7	99,4	.	188,2	137,2	156,7
1926		132,9	132,5	156,9	165,1	125,2	139,7	136,3	129,6	149,2	134,1	74,0	78,3	144,2	170,5	132,1	149,5
1927	Jahres-	133,3	129,7	154,5	163,2	124,7	139,5	135,8	118,8	145,0	124,6	66,0	67,7	147,1	167,6	136,8	147,3
1928	durch-	139,4	136,6	168,1	178,6	126,8	144,8	140,9	125,6	155,3	132,4	65,7	63,3	163,4	181,7	159,6	158,6
1929	schnitte	141,3	138,1	165,7	174,9	127,0	147,8	143,8	124,9	155,4	132,4	65,8	61,6	159,3	180,1	142,6	157,4
1930		139,4	137,6	155,7	161,2	126,6	149,7	144,9	123,6	150,5	130,5	65,8	59,7	146,8	165,4	135,4	150,1
1931		130,7	131,0	137,2	141,7	124,3	146,0	140,6	114,0	141,0	120,0	[7]) 64,3	56,6	126,5	145,6	117,2	136,2
1932		116,1	118,8	112,0	120,4	112,5	132,9	128,2	103,9	126,2	108,7	61,2	53,5	101,8	124,4	96,4	117,9
1932	Juli	115,5	118,6	110,7	118,8	112,0	132,5	127,9	104,1	125,2	108,6	[7]) 61,9	53,8	100,6	122,7	94,9	116,9
	August ...	115,1	118,1	109,2	117,0	112,0	131,9	127,5	103,5	123,9	107,8	59,9	53,8	98,4	120,9	93,4	115,8
	September	114,2	117,6	108,2	116,8	111,8	131,7	127,2	102,6	123,7	107,1	59,8	52,3	96,7	120,8	92,8	115,2
	Oktober ..	113,9	117,4	107,7	115,9	111,5	131,5	127,0	102,7	123,4	107,0	59,8	52,3	96,2	119,6	93,2	114,7
	November.	113,6	116,0	106,7	115,6	111,5	130,3	125,0	102,5	124,2	107,0	59,9	52,3	94,6	119,3	92,9	114,2
	Dezember .	113,1	115,9	105,7	115,4	111,0	130,2	124,9	102,5	125,1	107,1	59,7	52,1	93,6	119,1	92,4	113,6
1933	Januar ...	112,5	115,6	105,3	114,7	110,4	130,2	124,3	102,3	125,0	106,9	59,7	52,1	93,2	118,5	91,5	113,0
	Februar ..	111,5	115,2	104,2	113,9	109,9	130,2	123,8	101,8	123,9	106,1	59,5	51,9	92,2	117,6	90,9	112,3
	März	111,2	115,0	103,4	112,8	109,7	129,9	123,6	101,7	122,6	105,8	58,4	51,4	91,0	116,4	90,6	111,6
	April	111,1	114,7	103,5	112,2	109,7	129,4	123,2	101,7	122,6	105,8	58,4	51,7	91,2	115,8	90,4	111,3
	Mai	110,9	114,4	103,7	113,3	109,7	129,1	123,0	101,6	123,3	105,8	58,4	51,7	91,4	117,0	90,3	111,6
	Juni	111,4	114,4	104,3	114,2	109,7	129,1	123,0	101,6	124,2	106,0	58,4	51,7	91,4	118,1	90,6	112,1
	Juli	111,9	114,4	105,1	116,1	109,3	128,9	122,8	101,7	124,4	106,2	58,4	51,6	91,4	120,0	91,9	113,0

[1]) Den Indexziffern für landwirtschaftliche und gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — [2]) Die Indexziffern für die Jahre 1924 und 1925 sind nach der Bewegung der früher auf etwas anderer Grundlage festgestellten Indizes zurückgerechnet worden. — [3]) Totes Inventar. — [4]) Betriebseinrichtungen. — [5]) Einschl. Hauswäsche und Betten. — [6]) Textilwaren und Schuhzeug. — [7]) Berichtigt; für Dezember 1931 bis Juni 1932 lauten die Indexziffern wie folgt: Dezember 62,5, Januar bis Mai 62,4 und Juni 61,9. — [8]) Indexziffern für Produktionsmittel und Konsumgüter siehe S. 254.

5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Zeit	Kali[1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali[1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali[1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt
1924 J.-D...	*) 90,5	128,5 [2])	80,7	90,9	1932 J.-D. . .	96,6	92,7 [2])	57,0	70,4	1933 Jan....	98,4	101,9	57,2	72,6
1925 » ..	*) 96,9	124,1 [2])	77,3	88,3	1932 Juli . . .	96,5	93,0	52,7	67,7	Febr...	98,4	102,6	58,3	73,4
1926 » ..	*) 99,5	129,5 [2])	73,1	86,3	Aug. . .	98,4	93,0	53,7	68,5	März ..	98,4	97,8	58,5	72,7
1927 » ..	*) 114,7	112,8 [2])	69,0	83,3	Sept. . .	98,4	93,0	54,7	69,2	April ..	98,4	93,6	58,5	71,9
1928 » ..	*) 113,8	102,0 [2])	67,1	81,8	Okt. . .	98,4	93,0	55,0	69,4	Mai . . .	90,3	97,1	58,5	71,2
1929 » ..	*) 114,8	120,8 [2])	65,8	84,5	Nov. . .	98,4	93,0	55,6	69,8	Juni . .	91,6	99,8	58,5	71,9
1930 » ..	*) 113,9	119,7 [2])	63,1	82,4	Dez. . .	98,4	91,9	56,4	70,2	Juli . . .	94,8	101,7	52,7	69,1
1931 » ..	107,1	103,3 [2])	60,5	76,5										

*) Nach der im Jahre 1931 vorgenommenen Neuberechnung; die zugehörigen Monatszahlen s. Jahrg. 1931, S. 263. — [1]) Unter Berücksichtigung der bei Barzahlung gewährten Sonderrabatte. Mit Rücksicht auf die Verschiebungen im Verbrauch der Kalisalze wurde ab 1929 der Index jeweils ab Mai mit den dem Absatz des Vorjahres entsprechenden Gewichtsanteilen der einzelnen Düngesalze berechnet. Infolge der Änderung der Gewichtsanteile wird der Rückgang der Indexziffer vom April zum Mai im Jahre 1932 um 0,3 und 1933 um 1,0 Punkte verstärkt. — [2]) Die unter Berücksichtigung der in den einzelnen Monaten umgesetzten Mengen berechneten Jahresdurchschnitte stellen sich ab 1924 auf 81,3, 79,8, 76,2, 71,1, 68,2, 67,5, 65,0, 62,9 und 58,6.

6. Indexziffern der Baustoffpreise[1]) (1913 = 100)

Zeit	Baustoffe				Zeit	Baustoffe				Zeit	Baustoffe			
	Steine u. Erden	Bauhölzer	Baueisen	insgesamt[2])		Steine u. Erden	Bauhölzer	Baueisen	insgesamt[2])		Steine u. Erden	Bauhölzer	Baueisen	insgesamt[2])
1924 J.-D...	141,1	151,4	131,9	143,7	1932 J.-D. . .	124,4	92,1	112,7	108,3	1933 Jan. ..	117,5	90,1	111,2	103,7
1925 » ..	167,8	149,1	133,5	153,0	1932 Juli . . .	122,6	90,7	113,0	107,2	Febr...	116,8	87,8	111,0	102,7
1926 » ..	160,3	135,6	133,5	144,6	Aug. . .	122,0	90,4	113,0	106,8	März ..	117,0	89,3	111,0	103,0
1927 » ..	165,2	165,3	138,0	158,0	Sept. . .	121,9	90,6	113,0	107,0	April ..	117,3	89,3	111,0	103,2
1928 » ..	170,9	162,9	139,5	159,1	Okt. . .	119,6	90,0	111,8	105,6	Mai . . .	117,2	89,6	111,0	103,5
1929 » ..	175,2	155,3	141,0	158,9	Nov. . .	119,2	90,1	111,8	105,4	Juni ..	116,6	89,8	109,5	103,4
1930 » ..	166,0	137,2	138,5	148,8	Dez. . .	118,6	90,1	111,8	105,0	Juli . . .	117,9	89,6	109,4	104,3
1931 » ..	140,7	112,3	126,3	125,2										

[1]) Gruppe Baustoffe der Indexziffer der Großhandelspreise. In dieser Indexziffer sind die einzelnen Baustoffe nach dem volkswirtschaftlichen Gesamtverbrauch (Wohnungsbau, öffentlicher und gewerblicher Bau, Straßenbau, Tiefbau) gewogen; die Wägung ist hier eine andere als in der nur für den Wohnungsbau berechneten Indexziffer der Baukosten. [2]) Einschl. sonstiger Baustoffe.

7. Indexziffern der Baukosten (Neuberechnung*) [1913 = 100]

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
1924	133,2	128,1	132,0	138,2	143,8	140,7	136,1	135,3	140,2	141,0	146,3	151,7	138,9
1925	154,7	158,5	164,3	166,2	170,2	173,2	175,6	177,7	179,0	177,9	177,2	176,0	170,9
1926	174,9	173,0	170,4	168,1	165,9	164,8	162,7	162,5	162,5	162,5	161,8	160,8	165,8
1927	161,5	161,5	162,7	163,8	168,5	169,4	169,7	170,2	171,6	172,0	172,0	172,0	167,9
1928	172,7	172,7	172,8	175,6	175,8	176,0	175,8	175,8	175,8	177,0	177,0	176,7	175,3
1929	175,5	175,5	175,6	178,3	178,8	179,3	179,1	179,3	179,5	179,1	178,6	178,3	178,1
1930	174,9	174,2	173,9	173,2	172,5	171,4	170,2	169,4	168,3	168,3	167,3	166,6	170,9
1931	163,2	162,5	161,7	156,1	154,1	154,7	156,9	155,7	153,6	152,2	151,4	149,1	155,9
1932	143,8	142,6	140,7	139,3	130,6	129,3	127,9	127,2	126,9	125,7	125,3	125,3	132,1
1933	125,1	125,0	125,3	124,8	124,9	125,1	125,4	125,6					

*) Durchschnittsindexziffer für 15 Großstädte nach dem Bauaufwand für ein städtisches Reihenhaus von 1865 cbm umbauten Raumes mit 6 Wohnungen von je $2^1/_2$ Zimmern. Für 1924 bis 1927 sind die Indexziffern nach der bisherigen Berechnung des Statistischen Reichsamts und nach früheren Indexberechnungen einiger großstädtischer Bauämter zurückgerechnet.

8. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; zuletzt 1933, I)

Nähere Angaben über die Sorten, Handels- und Zahlungsbedingungen siehe Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1932, S. 258/260. — Soweit nichts näheres angegeben ist, gelten die Preise frachtfrei der angegebenen Station. — Diese Preisreihen werden laufend in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« fortgesetzt. Siehe auch die folgenden Preisübersichten für Getreide, Schlachtvieh, Kohlen und Eisen.

Waren:	Roggenmehl 0/I	Weizenmehl 000	Roggenkleie	Speisekartoffeln rote (Erzeugerpreise ab märk. Station)	Speisekartoffeln gelbe (Erzeugerpreise ab märk. Station)	Speisekartoffeln weiße (Erzeugerpreise ab Erzeugerstat.)	Hopfen, Hallertauer prima	Zucker (Weiß-) Melis, prompt	Zucker (Weiß-) mind. holl. Standard 25, Terminpreise	Speiseerbsen, Viktoria-	Heu, handelsübl., Erzeugerpr. ab märk. Station	Trockenschnitzel	Sojaschrot, 46% Prot. u. Fett[5]), ab Hbg. od. Stettin
Markt:						Breslau	Nürnb.	Magdebg.	Hambg.			Berlin	
Menge:		100 kg			50 kg		100 kg	50 kg				100 kg	
1913*) J.-D.	20,85	26,90	10,96	2,16	.	1,68	324,17	11,70	.	22,45	4,76	8,86	.
1924 J.-D. . .	24,85	27,50	9,96	2,19	2,64	2,12	1 088,33	22,34	.	28,45	3,20	[4]) 9,27	21,16
1925 » . .	28,97	33,56	13,08	2,04	2,61	1,94	871,67	18,79	.	28,47	5,60	[4]) 10,04	21,35
1926 » . .	28,02	37,06	10,98	2,23	2,94	2,06	1 014,17	17,98	14,60	41,17	5,36	[4]) 9,61	19,64
1927 » . .	34,39	35,58	15,40	3,98	4,36	3,27	855,83	21,94	16,44	52,35	3,65	[4]) 12,26	20,03
1928 » . .	32,58	31,05	16,22	2,99	3,82	2,80	458,33	20,37	13,41	50,76	4,52	[4]) 15,01	21,67
1929 » . .	26,94	29,42	12,41	2,61	2,88	2,31	260,17	20,12	10,43	42,22	6,60	[4]) 11,99	20,35
1930 » . .	[1]) 24,33	33,40	8,76	1,64	2,34	1,21	174,18	20,33	7,44	27,77	3,61	[4]) 6,93	14,15
1931 » . .	[1]) 26,97	33,10	11,20	1,72	2,48	1,46	96,77	20,78	[3]) .	26,55	3,03	7,01	12,85
1932 » . .	[1]) 24,93	30,10	9,56	1,62	2,16	1,30	201,33	20,82	5,52	22,29	2,73	8,75	11,12
Juni. . .	26,49	33,13	10,13	1,82	2,84	1,38	124,00	21,17	5,23	20,00	2,90	8,72	10,59
Juli . . .	26,00	31,80	10,36	.	3,33	[2]) 2,03	128,00	21,28	5,70	20,00	.	9,20	10,75
August	23,27	29,35	9,34	.	1,98	[2]) 1,49	125,00	21,50	5,83	22,13	2,76	9,34	11,10
Sept. . .	22,63	27,53	8,62	1,41	1,46	1,01	238,60	21,73	5,72	22,50	.	9,32	11,44
Okt. . . .	21,28	26,45	8,55	1,33	1,39	1,10	419,00	20,28	5,53	23,79	.	9,34	10,77
Nov. . .	21,30	25,70	8,66	1,28	1,33	1,10	428,80	20,26	5,13	23,68	2,40	8,99	10,57
Dez. . . .	20,53	25,06	8,88	1,32	1,41	1,10	430,00	20,26	5,16	23,50	2,40	8,83	10,14
1933 Januar	20,53	24,38	8,85	1,37	1,51	.	420,00	20,45	5,00	21,88	2,40	8,95	9,74
Febr. . .	21,07	24,55	8,83	1,33	1,54	1,10	390,00	20,55	4,89	21,71	2,40	8,63	9,59
März . .	21,77	25,27	8,88	1,28	1,37	1,10	380,00	20,83	5,03	22,44	2,40	8,66	9,75
April . .	21,60	25,01	8,83	.	1,20	1,10	425,00	21,02	5,24	21,50	2,40	8,56	[6]) 9,94
Mai . . .	21,92	25,41	8,99	.	1,20	1,10	553,00	21,17	5,18	23,09	2,40	8,57	[6]) 9,82
Juni. . .	21,78	24,85	9,27	1,35	1,59	1,46	582,00	21,28	5,51	26,29	2,50	8,56	[6]) 12,55

Waren:	Erdnußkuchen, 50% Prot. u. Fett	Leinkuchen, 37% Prot. u. Fett, ab Hambg.	Rindfleisch, halbe Rinder (beste Ochsen)	Schweinefleisch, halbe Schweine	Schellfische I—IV (Isländer u. Barentssee Auktionspreise)	Kabeljau I—III (Isländer u. Barentssee Auktionspreise)	Heringe, Schotten, gestemp. Matfulls, transito mit Faß	Butter Ia, ohne Faß, ab Erzeugerstation	Schmalz, amerik. unverzollt	Schmalz, amerik. in Kisten bei Abgabe an den Einzelhand.	Margarine, Mittelqual., frei Bahnstation	Erdnußöl	Kokosöl
Markt:	Breslau	Berlin			Wesermünde		Stettin	Berlin	Hambg.	Berlin	Deutschl.	raffiniert Harburg	
Menge:	100 kg		50 kg		1 kg		1 Faß		100 kg		50 kg	100 kg	
1913*) J.-D.	16,36	14,00	82,50	69,60	[7]) 0,24	[7]) 0,16	44,88	[8])246,50	112,00	129,00	64,00	74,00	99,25
1924 J.-D. . .	25,80	22,48	80,00	84,00	[7]) 0,30	[7]) 0,18	.	350,89	138,12	153,10	66,00	113,00	102,08
1925 » . .	24,33	22,96	91,30	98,20	[7]) 0,31	[7]) 0,20	67,61	372,58	172,95	184,01	66,00	108,27	98,43
1926 » . .	21,29	19,76	90,90	98,30	0,28	0,18	59,35	340,72	154,85	172,82	66,00	95,87	95,39
1927 » . .	23,48	21,22	97,40	83,10	0,32	0,18	57,02	346,42	132,96	150,38	66,00	91,02	88,07
1928 » . .	24,99	23,67	93,20	86,00	0,32	0,25	61,34	359,17	125,91	144,71	66,00	85,24	84,64
1929 » . .	23,93	23,77	94,50	103,40	0,36	0,24	66,31	343,75	122,86	142,17	66,00	77,16	75,37
1930 » . .	16,13	17,46	95,60	87,00	0,26	0,18	67,50	279,02	113,66	131,90	65,67	67,40	66,08
1931 » . .	14,39	14,07	76,50	65,60	0,25	0,17	59,48	250,18	86,81	109,85	55,17	54,49	47,60
1932 » . .	13,20	10,84	60,70	57,90	0,27	0,13	43,91	222,88	61,46	83,88	47,58	52,16	41,09
Juni. . .	12,00	10,43	62,60	51,20	0,24	0,09	43,00	212,00	54,91	72,70	48,00	52,75	39,69
Juli . . .	12,53	10,45	67,90	61,10	0,29	0,14	.	213,38	67,02	86,00	48,00	53,44	39,44
August	12,86	10,44	67,30	65,80	0,28	0,13	40,00	208,88	64,66	87,60	46,00	51,25	39,35
Sept. . .	13,09	10,48	60,90	64,30	0,25	0,17	38,00	222,00	64,23	91,25	46,00	50,00	40,31
Okt. . . .	12,95	10,34	55,60	63,30	0,27	0,22	36,00	222,00	65,77	91,75	46,00	47,25	39,75
Nov. . .	12,28	10,12	56,40	61,50	0,26	0,19	35,00	229,04	68,62	93,80	46,00	44,80	39,15
Dez. . . .	12,03	10,04	58,60	58,20	0,19	0,16	35,00	216,54	65,56	91,00	46,00	44,50	38,06
1933 Januar	12,05	10,30	57,40	55,20	0,24	0,23	36,00	181,84	70,56	93,00	46,00	43,81	37,13
Febr. . .	12,05	10,53	57,10	55,40	0,18	0,19	38,00	174,92	58,98	104,38	44,00	42,00	35,44
März . .	12,25	10,72	57,40	55,70	0,37	0,11	38,00	171,34	54,95	115,80	44,00	39,20	34,40
April . .	[6]) 12,35	[6]) 10,85	57,40	54,00	0,37	0,12	38,50	176,00	55,86	118,50	44,00	35,56	30,63
Mai . . .	[6]) 12,26	[6]) 10,91	57,00	52,40	0,21	0,11	39,00	217,78	64,73	133,80	[9]) 69,00	35,80	30,45
Juni. . .	[6]) .	[6]) 13,89	59,10	51,30	0,25	0,14	.	218,44	62,34	141,00	[9]) 69,00	38,69	32,44

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise, die bei Änderungen der Handelsbedingungen z. T. errechnet wurden. — [1]) Die Jahresdurchschnittspreise wurden ohne Rücksicht auf die gesetzlich vorgeschriebenen Änderungen im Ausmahlungsgrad berechnet. — [2]) Frühkartoffeln ohne nähere Bezeichnung; die Preise wurden bei der Berechnung des Jahresdurchschnittspreises nicht berücksichtigt. — [3]) Die Zuckerterminbörse Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen. — [4]) Ab Station; der Preisunterschied gegenüber den späteren Notierungen (frachtfrei Berlin) betrug 1930 ungefähr 1,50 ℛℳ. — [5]) Bis August 1931 45% Protein und Fett. — [6]) Einschließlich Monopolabgabe (0,10 ℛℳ, ab 10. Juni 1933 = 5,70 ℛℳ je 100 kg). — [7]) Nur Isländer. — [8]) Berichtigt auf Grund neuerer Feststellungen. — [9]) Einschließlich Ausgleichsabgabe (25 ℛℳ je 50 kg).

8. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten

Waren:	Eier[1]), vollfrische, 55 bis unter 60 g	Reis, Rangoon, verzollt	Kaffee, Roh- Santos superior	Kaffee, Roh- Guatemala Ia	Kakao, Roh- Accra	Kakao, Roh- Arriba	Tee, Orange Pecco	Steinkohle Fettförder-, rhein.-westf.[3])	Steinkohle Yorkshire, Nuß-	Kupfer, Elektrolyt-, cif Hambg.	Blei, ab Lager Deutschland	Zink	Zinn, Banca-
Markt:	Berlin	unverzollt						Hamburg		Berlin		Hamburg	
Menge:	100 St.	100 kg	50 kg		100 kg		1 kg	1 t		100 kg			
1913*) J.-D.	7,07	26,00	66,50	76,00	115,00	129,00	1,80	17,10	17,40	146,19	38,95	45,38	418,80
1924 J.-D. . .	14,18	29,01	94,60	120,40	69,48	135,60	3,84	30,00	28,02	128,03	64,28	62,17	480,87
1925 » . .	14,20	30,49	109,40	129,77	86,67	.	3,92	20,70	23,80	135,66	73,61	74,08	541,64
1926 » . .	13,65	34,06	101,01	131,72	102,47	161,48	3,67	22,15	.	133,49	62,80	69,50	601,11
1927 » . .	12,95	32,46	84,49	125,14	143,97	179,51	3,45	18,93	26,11	126,58	49,08	57,77	609,50
1928 » . .	12,79	31,43	108,06	131,26	121,89	141,19	3,58	20,11	23,10	140,54	42,68	50,98	470,08
1929 » . .	14,21	31,08	98,36	113,04	94,66	142,59	3,11	21,13	23,88	173,85	47,02	49,95	430,08
1930 » . .	11,74	29,43	60,40	81,41	72,44	138,32	2,78	20,40	20,97	127,43	36,43	32,96	294,92
1931 » . .	9,59	21,42	44,39	77,87	47,44	103,93	2,24	18,23	20,79	82,24	24,07	22,41	233,12
1932 » . .	8,07	17,14	50,34	58,16	42,13	93,00	1,76	17,04	20,56	54,81	17,25	20,08	212,58
Juni . . .	6,14	17,00	50,90	56,90	45,00	92,00	1,74	17,00	20,00	50,83	14,50	18,43	189,00
Juli . . .	6,41	16,00	51,12	56,12	43,00	88,00	1,74	17,00	20,00	46,22	14,55	17,87	201,00
August	6,93	16,00	50,90	56,90	43,00	88,00	1,74	17,00	20,00	51,00	17,00	20,11	219,00
Sept. . .	8,25	16,00	59,00	60,00	43,00	88,00	1,70	17,00	21,75	57,50	19,00	22,67	232,90
Okt. . . .	11,19	16,00	56,00	59,50	41,00	88,00	1,70	17,00	21,75	53,73	16,75	21,38	224,15
Nov. . .	12,34	16,00	53,30	56,20	38,00	86,00	1,68	17,00	21,75	51,35	16,50	21,10	219,15
Dez. . . .	10,44	15,00	51,00	54,00	38,00	81,00	1,68	17,00	21,50	48,05	15,00	20,74	213,00
1933 Januar	8,06	15,00	47,50	50,50	35,00	79,00	1,66	17,00	20,50	47,25	14,25	20,42	212,50
Febr. . .	8,97	15,00	45,63	48,50	34,00	75,00	1,66	17,00	19,75	46,94	14,75	19,53	218,85
März . .	7,31	15,00	44,00	47,40	33,00	73,00	1,66	17,00	19,88	47,38	14,90	20,49	222,50
April . .	7,18	[2]) 13,73	43,75	48,75	35,00	70,00	1,62	17,00	19,75	50,19	15,50	21,08	239,81
Mai . . .	7,82	[2]) 13,60	40,40	45,90	35,00	70,00	1,62	17,00	19,75	56,69	17,00	21,91	286,40
Juni . . .	6,97	[2]) 14,66	39,00	46,00	38,00	74,00	1,62	17,00	19,75	62,05	19,00	24,04	335,75

Waren:	Aluminium, 98 bis 99% ab Lager Deutschland	Wolle, deutsche A, halbschürig fabrik gewaschen	Kammzug Merino Austral A	Kammzug Buenos Aires D I	Baumwolle, middl univ. stand.	Baumwollgarn 20/20, ab Fabrik	Kretonne, 88 cm breit, 16/16. 20/20, ab Fabrik	Flachs Deutscher Schwing- II frei Versandstation	Flachs Litauer ZK frei Grenze	Leinengarn, Flachsgarn Nr 30 ab Spinnereistation	Rohseide, Mailänder Grège Exquis 13/15	Kunstseide, 120 den. Schuß	Hanf, Roh-, ital. I, ab Italien
Markt:	Berlin	loco Lagerort Deutschland			Bremen	Augsburg		Deutschland			Krefeld		Füssen
Menge:	100 kg	1 kg			100 kg	1 kg	100 m	100 kg		1 kg			100 kg
1913*) J.-D.	170,00	4,32	5,48	3,65	129,48	1,79	30,40	95,00	65,00	2,47	39,54	12,50	81,00
1924 J.-D. . .	223,59	[4]) 12,18	.	6,43	289,08	4,25	69,58	220,73	171,92	[6]) 5,71	67,64	16,00	154,64
1925 » . .	237,20	[4]) 10,84	11,95	6,02	239,61	3,92	69,83	194,60	157,41	4,98	66,22	15,53	164,72
1926 » . .	228,76	[4]) 9,53	9,64	5,09	176,10	2,77	51,17	128,11	104,62	3,80	62,59	10,83	117,30
1927 » . .	210,00	[4]) 10,22	9,89	5,35	176,36	2,82	53,84	164,43	141,35	4,69	57,07	11,39	114,28
1928 » . .	197,78	[4]) 10,56	9,93	6,09	201,04	2,93	52,04	187,10	144,77	4,61	52,90	11,75	129,27
1929 » . .	190,00	[4]) 8,54	7,81	5,36	192,07	2,78	48,56	175,42	109,17	4,29	48,78	7,90	114,34
1930 » . .	185,71	[4]) 6,01	5,64	3,30	138,85	2,26	41,86	.	75,53	3,62	33,97	6,74	93,93
1931 » . .	170,00	3,44	4,34	2,67	89,54	1,56	31,21	.	44,65	2,93	23,31	5,15	66,79
1932 » . .	160,00	2,98	3,38	2,17	70,08	1,26	25,28	.	44,42	2,68	17,68	5,08	66,51
Juni . . .	160,00	2,80	3,12	2,02	58,52	1,17	24,28	.	41,00	2,76	16,87	5,10	68,50
Juli . . .	160,00	2,75	3,16	2,05	63,98	1,18	23,50	69,00	39,50	2,66	16,43	5,10	65,30
August	160,00	2,79	3,22	2,08	77,96	1,32	24,22	.	41,00	2,60	16,59	5,10	62,86
Sept. . .	160,00	2,89	3,48	2,17	83,33	1,37	26,47	89,00	46,00	2,63	17,08	5,10	65,52
Okt. . . .	160,00	2,96	3,43	2,17	72,04	1,26	25,00	.	51,00	2,61	16,26	5,10	69,80
Nov. . .	160,00	2,95	3,26	2,09	68,06	1,22	24,70	.	49,00	2,60	15,81	5,00	68,08
Dez. . . .	160,00	2,92	3,18	2,03	64,82	1,18	24,00	85,00	51,00	2,60	15,25	5,00	68,08
1933 Januar	160,00	2,89	3,28	2,03	67,32	1,20	23,48	88,50	53,00	2,62	15,44	5,00	70,86
Febr. . .	160,00	2,89	3,21	2,03	66,39	1,18	23,65	87,88	54,00	2,69	14,88	5,00	75,80
März . .	160,00	2,83	3,15	2,00	[5]) 69,63	1,22	24,40	.	51,00	2,75	14,10	5,00	74,86
April . .	160,00	2,91	3,18	1,96	72,39	1,26	25,10	88,00	51,00	2,74	14,00	5,00	75,30
Mai . . .	160,00	3,05	3,38	1,97	78,65	1,39	27,33	88,00	48,00	2,74	14,44	5,00	74,19
Juni . . .	160,00	3,30	3,59	2,06	82,46	1,46	28,76	.	53,00	2,76	16,18	5,00	75,30

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise, die bei Änderungen der Handelsbedingungen z. T. errechnet wurden. — [1]) 1924 große, frische, hiesige, 1925 bis 1927 inländische, frische über 55 g, 1928 bis Oktober 1932 Trinkeier, vollfrische, gestempelte 53 bis 59 g; die Preise sind annähernd miteinander vergleichbar. — [2]) Einschl. Monopolabgabe (0,10 RM je 100 kg). — [3]) Für Industrie und Hausbrand. Zechenpreise siehe S. 262. — [4]) A/AA vollschürig; vergleichbarer Preis 1913 = 5,25 M. — [5]) In der Zeit vom 6. bis 16. März wurden Preise nicht notiert. — [6]) Berichtigt.

8. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten

Waren:	Jute, Roh-, 1. Sorte	Häute: Ochsen- u. Kuh-, gesalzen	Häute: Rinds-, trocken, Buenos Aires	Häute: Ochsen-, Buenos Aires Frigorifico	Kalbfelle, inländ., gesalzen	Schwefelsaures Ammoniak, etwa 21% N1) fr. Empfangsstation	Thomasmehl, 15% P_2O_5 Frachtl. Aachen	Superphosphat, 18% P_2O_5 frei Empfangsstation	Kalidüngesalze, 38–42% K_2O Frachtl. Sondershausen	Benzin, 0,740, verzollt in Kesselwagen ab Lager	Benzol, Motoren-, 0,875 in Kesselwagen ab Wanne	Gasöl, amerik., zollbegünstigt
Markt:	Hambg.	Berlin	Hamburg		Berlin	Deutschland	Westdeutschl.	Ostdeutschl.4)	Mitteldeutschl.	Berlin	Ruhrgeb. u. Westf.	Hambg.
Menge:	100 kg	½ kg				100 kg N	100 kg P_2O_5		100 kg K_2O	100 l		100 kg
1913*) J.-D.	57,00	0,61	1,45	0,92	0,95	132,00	24,50	35,00	16,00	32,71	23,80	10,55
1924 J.-D. . .	55,86	0,57	0,99	11) 0,74	1,00	110,83	30,26	47,53	5) 15,75	28,96	31,01	10,90
1925 » . .	90,08	0,54	1,19	11) 0,89	1,00	105,83	31,26	41,79	5) 16,32	29,22	36,92	12,31
1926 » . .	79,67	0,49	1,10	11) 0,80	0,79	99,89	34,02	40,78	5) 16,73	27,55	40,02	12,42
1927 » . .	63,15	0,68	1,33	11) 1,04	1,03	93,79	28,86	37,00	5) 18,83	23,66	33,19	11,62
1928 » . .	66,48	0,82	1,73	11) 1,29	1,29	91,36	25,04	35,58	5) 18,81	23,90	32,31	9,51
1929 » . .	62,53	0,56	1,20	11) 0,90	0,93	88,98	31,74	37,95	5) 18,80	25,59	37,52	9,55
1930 » . .	42,59	0,46	0,79	0,71	0,81	2) 83,40	31,33	37,40	5) 18,73	26,52	38,93	10,97
1931 » . .	31,88	0,35	0,57	0,52	0,49	2) 78,77	25,50	35,76	18,58	24,08	36,38	11,11
1932 » . .	24,71	0,21	0,40	0,29	0,26	2) 73,18	22,60	33,02	16,78	25,60	36,10	9,54
Juni. . .	22,70	0,17	0,33	0,23	0,18	2) 77,20	22,50	33,10	16,23	25,00	35,00	9,80
Juli . . .	22,10	0,20	0,38	0,26	0,20	66,00	22,50	33,10	16,74	25,00	35,00	9,80
August	26,50	0,23	0,42	0,32	0,24	68,00	22,50	33,10	16,99	24,80	35,00	9,05
Sept. . .	26,30	0,26	0,45	0,35	0,29	70 00	22,50	33,10	16,99	23,00	35,17	9,05
Okt. . . .	23,30	0,24	0,41	0,32	0,29	70,00	22,50	33,10	16,99	27,06	38,54	9,05
Nov. . .	21,60	0,22	0,40	0,30	0,28	71,00	22,50	33,10	16,99	28,80	38,80	9,05
Dez. . . .	20,70	0,20	0,38	0,28	0,27	72,00	25,00	32,17	16,99	28,80	38,80	9,05
1933 Januar	20,80	0,20	0,39	0,31	0,28	74,00	26,50	32,54	16,99	28,80	38,80	9,05
Febr. . .	20,60	0,21	0,37	0,27	0,28	76,00	26,50	33,10	16,99	28,80	38,80	9,35
März . .	20,80	0,20	0,35	0,27	0,26	76,00	3) 26,50	33,10	16,99	28,80	37,12	9,93
April . .	22,30	0,21	0,35	0,30	0,27	76,00	22,77	33,10	16,99	28,80	36,80	10,30
Mai . . .	25,50	0,24	0,41	0,37	0,33	76,00	24,21	33,10	15,84	28,80	36,80	10,30
Juni. . .	24,90	0,30	0,48	0,45	0,46	76,00	26,00	31,80	16,06	28,80	36,80	10,30

Waren:	Leinöl, roh	Kartoffelspiritus, frei Empfangsstation	Kautschuk, ribbed smoked sheets	Zellstoff, I b	Zeitungsdruckpapier	Mauersteine, märkische	Kalk, Stücken-, Rüdersdorfer	Zement, Portland- Berlin8)	Zement, Portland- Essen	Zement, Portland- München	Stammbretter, 30 mm stark, ab Lager	Ausschußbretter, 24 mm stark	Fensterglas, 3. Sorte, ab Werk
				frei Empfangsstation		ab Werk							
Markt:	Hambg.	Deutschl.	Hambg.	Deutschland		Berlin					Berlin	Oberbayern	Deutschland
Menge:	100 kg	1 hl Alkoh.		100 kg		1000 St.		10 t			1 cbm		1 qm
1913*) J.-D.	53,00	47,00	619,27	17,50	21,00	17,50	170,00	309,00	310,00	370,00	90,00	40,50	1,70
1924 J.-D. . .	85,38	5) 55,20	242,08	25,36	29,11	23,32	233,93	475,69	490,63	536,93	140,13	43,71	2,38
1925 » . .	93,05	6) 46,00	679,14	27,08	33,47	33,13	235,05	490,85	484,00	549,60	148,50	52,04	2,52
1926 » . .	74,95	6) 53,50	444,87	26,67	32,29	29,61	240,38	494,00	485,29	554,29	144,00	46,42	2,47
1927 » . .	73,15	6) 54,10	345,44	26,50	31,00	36,02	241,87	492,42	484,67	553,75	171,85	56,21	2,56
1928 » . .	64,82	6) 62,03	204,56	7) 25,54	31,00	34,11	245,68	493,25	462,38	554,75	159,17	57,46	2,06
1929 » . .	76,16	6) 63,04	192,55	7) 25,22	31,00	35,77	249,00	500,00	463,00	560,00	147,00	52,71	2,05
1930 » . .	74,49	6) 63,44	111,42	7) 24,55	30,75	33,00	249,00	477,27	9)399,42	549,08	123,82	46,88	1,90
1931 » . .	35,76	6) 52,43	54,92	7) 19,62	27,33	24,56	242,45	441,77	378,18	514,62	107,52	34,13	1,60
1932 » . .	26,58	6) 49,35	31,71	7) 16,39	20,93	23,35	215,30	407,00	341,00	472,88	90,00	28,25	1,41
Juni. . .	25,00	49,35	25,00	16,90	20,50	24,00	215,30	407,00	341,00	468,00	90,00	28,00	1,44
Juli . . .	24,75	49,35	26,75	15,15	20,00	24,00	215,30	407,00	341,00	468,00	90,00	28,00	1,44
August	25,50	49,35	33,75	15,15	20,00	23,65	215,30	407,00	341,00	474,60	90,00	28,00	1,44
Sept. . .	28,88	49,35	36,75	15,15	20,00	23,10	215,30	407,00	341,00	480,00	90,00	28,50	10) 1,35
Okt. . . .	27,38	48,30	32,50	16,08	20,00	22,75	215,30	407,00	341,00	480,00	90,00	28,50	1,35
Nov. . .	26,38	48,30	32,50	16,85	20,00	22,60	215,30	407,00	341,00	480,00	90,00	28,50	1,35
Dez. . . .	27,00	48,30	31,25	16,85	20,00	22,10	215,30	407,00	341,00	480,00	90,00	28,50	1,35
1933 Januar	27,75	48,30	30,00	16,85	20,50	21,45	215,30	396,70	296,95	480,00	90,00	28,00	1,35
Febr. . .	26,25	48,30	27,50	16,85	20,50	21,45	215,30	367,00	303,50	480,00	90,00	29,00	1,35
März . .	26,38	48,30	27,50	16,85	20,50	20,85	215,30	367,00	355,50	466,45	90,00	29,50	1,35
April . .	26,13	48,30	31,25	16,85	20,50	20,45	215,30	367,00	388,00	450,00	95,00	30,50	1,35
Mai . . .	29,13	48,30	38,75	16,85	20,50	20,45	215,30	367,00	382,50	450,00	95,00	31,00	1,35
Juni. . .	36,88	48,30	45,00	16,85	20,50	20,45	215,30	367,00	378,00	450,00	95,00	31,50	1,35

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise, die bei Änderungen der Handelsbedingungen z. T. errechnet wurden. — 1) Ab Juli 1932; vorher teils 20,6, teils 20,8% Reingehalt; für 1930 bis 1932 nach dem Absatz verschiedener Qualitäten gewogene Durchschnittspreise. — 2) Gewogener Durchschnittspreis für mittel- bis fein- und grobkörnige Ware. — 3) Ausländische Ware, die in größerem Umfang verbraucht wurde, kostete 23,50 ℛℳ. — 4) Außer Schlesien, von Juli 1930 bis Oktober 1931 auch außer Ostpreußen. — 5) Frachtlage Staßfurt-Leopoldshall, Vienenburg oder Salzungen. Infolge der Änderung der Frachtbedingungen (11. November 1930) haben sich die Kalipreise für den Verbraucher durchschnittlich um etwa 3 vH ermäßigt. — 6) Durchschnittspreise für die Brennperiode vom 1. Oktober des Vorjahrs bis zum 30. Juni. — 7) Durchschnittspreise nach Abzug von Rabatten, die für die Herstellung von Papier für den Inlandsgebrauch gewährt wurden. — 8) Seit März 1925 (Gründung des Norddeutschen Zement-Verbandes) bei Bezug auf dem Wasserwege 5 ℛℳ billiger. — 9) Gewogener Durchschnitt aus den Preisen für Fabrikmarken und die Syndikatseinheitsmarke. — 10) Ab September 1932 Preise für Bauglas 2. Sorte; diese Sorte ist an Stelle der bisherigen Sorten III (1,44 ℛℳ) und IV (1,17 ℛℳ) getreten. In der Qualität entspricht Bauglas 2 der früheren III. Sorte. — 11) Nach der Bewegung der Preise in Buenos Aires geschätzt.

9. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Ost-	Mittel-	West-	Süd-, Südwest-	Königsberg i. Pr.	Breslau	Stettin	Berlin märkischer, ab Station	Hamburg	Köln	München	Mannheim
		Deutschland				loco	loco	loco		loco	loco	ab südbayer. Verladestat.	loco
Roggen													
1932 Juli	[2])195,2	177,3	197,7	.	210,5	.	194,2	167,7	177,8	196,5	.	203,2	217,1
August	165,9	160,3	164,1	167,4	171,7	161,5	163,6	161,9	159,2	165,3	171,5	168,6	180,7
September	165,5	162,6	164,5	167,9	167,1	166,0	162,5	164,5	161,0	165,6	172,3	164,7	176,7
Oktober	158,5	154,1	157,4	160,0	162,6	155,4	154,5	154,4	156,0	157,6	163,3	163,6	168,7
November	159,2	153,5	157,6	163,1	162,6	155,6	154,8	155,6	156,6	159,7	165,4	161,0	172,3
Dezember	154,4	150,8	151,3	156,1	159,3	152,6	151,3	152,6	153,6	155,1	158,3	156,2	169,8
1933 Januar	152,9	149,2	148,6	154,8	159,0	150,8	149,1	150,7	152,1	153,5	156,8	157,1	166,6
Februar	156,5	152,1	154,4	157,3	162,0	152,5	153,8	154,8	154,6	156,8	160,5	157,9	170,3
März	161,3	154,3	159,4	163,3	168,1	153,0	155,9	156,8	155,8	160,7	166,0	167,7	174,1
April	160,2	153,6	158,1	161,5	167,4	152,0	155,3	155,0	155,6	160,8	163,9	168,5	170,5
Mai	161,2	155,1	159,2	163,8	166,7	155,0	155,0	156,8	154,9	164,6	167,4	162,1	173,3
Juni	162,3	156,9	159,5	167,1	165,8	.	154,0	158,0	153,2	164,4	169,8	157,3	176,6
Wirtschaftsj.[1]) 1932/33	162,8	156,7	161,0	162,0	168,6	155,4	158,7	157,4	157,5	163,4	165,0	165,7	176,4
» 1931/32	204,5	193,6	202,5	210,2	211,8	196,5	199,5	194,4	190,4	201,6	212,4	205,7	220,6
» 1930/31	172,4	170,5	176,0	164,7	178,2	174,1	174,3	175,0	171,2	179,1	156,6	167,5	190,1
» 1929/30	179,7	174,2	175,5	186,1	183,0	174,2	174,2	175,7	173,0	[3]) 169,6	186,2	175,9	194,5
» 1928/29	221,6	215,2	216,7	230,0	224,4	210,8	213,4	218,2	210,2	[3]) 213,5	228,7	214,7	236,5
» 1909/14	.	.	.	.	.	161,7	162,3	.	[4]) 166,2	169,2	173,0	170,7	176,3
Kalenderjahr 1932	188,1	179,0	186,5	192,0	194,7	181,4	184,2	179,7	178,5	185,7	194,2	192,8	202,3
» 1931	192,1	185,1	193,8	189,5	200,0	189,3	190,1	187,8	182,8	194,7	185,2	187,7	210,9
» 1930	163,2	161,3	162,4	161,4	167,5	162,6	163,0	163,3	161,9	167,0	159,9	159,8	177,9
» 1929	204,3	196,3	198,1	216,0	206,5	196,0	194,3	198,8	192,4	[3]) 193,5	214,3	196,4	221,1
» 1928	247,0	243,0	246,1	249,2	249,8	242,5	250,0	244,1	239,1	[3]) 237,7	249,8	247,4	258,5
» 1913	165,4	159,6	164,4	170,4	166,8	161,4	158,9	158,0	[4]) 162,5	169,0	172,5	162,7	171,9
Weizen													
1932 Juli	[2])240,0	228,7	239,2	.	252,2	.	235,4	219,4	238,1	246,1	.	244,9	264,7
August	214,7	210,8	215,2	213,6	219,3	208,6	214,8	212,7	210,6	220,6	218,3	218,6	234,2
September	210,8	210,9	208,8	212,4	210,9	211,9	205,6	213,5	208,8	215,7	216,7	203,9	223,4
Oktober	201,9	199,9	199,8	202,2	205,6	202,4	193,8	204,2	198,7	206,1	206,6	200,3	215,5
November	201,2	197,2	198,5	204,4	204,8	197,5	194,4	200,8	197,7	205,7	207,8	198,2	216,4
Dezember	192,4	188,1	188,7	195,6	197,3	188,0	184,0	192,0	188,7	195,4	197,5	188,0	208,0
1933 Januar	189,8	185,7	185,4	191,8	196,4	190,2	177,5	189,8	185,5	192,9	195,2	189,6	205,5
Februar	195,5	191,4	192,9	196,8	200,8	193,5	182,9	195,8	192,7	200,2	202,3	194,2	212,3
März	202,0	197,4	199,0	203,6	207,8	199,2	190,8	200,6	198,5	206,0	206,6	203,3	217,9
April	200,1	195,4	196,2	202,8	206,1	195,4	191,4	197,2	196,1	204,0	206,1	199,9	215,3
Mai	202,4	198,1	198,1	206,6	206,9	.	189,7	201,1	197,8	206,5	208,7	197,8	218,2
Juni	196,5	191,6	191,6	202,0	200,6	.	182,6	194,4	191,0	198,8	203,5	189,4	211,0
Wirtschaftsj.[1]) 1932/33	203,9	199,6	201,1	202,9	209,1	198,5	195,2	201,8	200,4	208,2	206,3	202,3	220,2
» 1931/32	241,9	236,6	238,9	242,6	247,7	232,0	236,9	238,8	236,2	245,3	247,7	244,5	261,7
» 1930/31	268,0	262,6	268,4	267,3	273,9	256,7	261,7	268,0	263,4	273,7	267,8	266,2	286,5
» 1929/30	259,0	251,4	254,0	268,2	262,4	247,1	245,6	256,7	250,4	[3]) 250,7	271,2	250,0	278,1
» 1928/29	225,8	220,2	218,9	231,5	232,8	210,6	221,5	226,2	218,5	[3]) 219,7	230,8	223,5	244,8
» 1909/14	.	.	.	.	.	193,7	203,8	.	[4]) 205,5	203,4	210,4	215,4	218,1
Kalenderjahr 1932	232,3	228,1	230,3	233,8	236,2	221,3	228,2	230,1	229,5	235,8	237,0	232,0	250,1
» 1931	256,2	249,8	254,1	256,4	263,1	246,6	249,4	253,8	248,8	260,6	259,7	257,4	275,3
» 1930	262,2	256,4	260,2	264,4	267,0	249,3	251,5	261,5	256,4	269,1	266,3	256,6	280,6
» 1929	235,7	228,0	228,7	245,3	241,1	222,2	226,4	234,0	227,8	[3]) 228,4	245,2	230,5	254,6
» 1928	242,2	238,1	236,7	244,4	249,4	233,3	246,7	242,2	234,0	[3]) 233,8	244,6	245,5	257,7
» 1913	195,8	187,6	193,6	201,6	200,4	176,9	191,8	189,1	[4]) 195,1	199,0	204,1	206,0	205,9
Hafer													
1932 Juli	166,4	160,3	165,3	178,4	161,5	.	157,2	161,8	161,3	173,8	170,0	148,8	180,0
August	157,2	145,3	159,7	172,7	151,2	[5])133,1	153,2	140,3	146,5	159,8	166,0	139,3	168,7
September	141,9	135,4	146,4	152,2	133,6	132,9	131,9	138,1	138,9	146,7	145,4	116,8	150,6
Oktober	139,3	132,1	142,8	149,0	133,1	127,8	130,4	137,1	135,9	143,6	143,8	119,8	146,4
November	136,4	129,4	139,0	148,3	128,7	128,6	126,7	134,6	131,9	139,9	141,3	111,4	143,3
Dezember	127,5	117,9	130,7	139,0	122,5	117,9	113,6	121,7	119,3	131,7	131,8	105,3	138,4
1933 Januar	124,2	114,4	125,1	135,5	121,6	117,8	108,9	116,3	113,6	128,9	127,5	104,1	137,5
Februar	127,3	118,4	127,9	138,2	124,6	121,8	112,4	118,8	119,3	133,3	132,5	107,1	142,1
März	135,7	125,4	135,5	146,8	135,2	128,9	121,7	123,9	126,3	140,9	142,2	121,7	151,4
April	134,9	124,9	133,7	146,0	135,0	.	119,7	123,8	125,8	138,3	143,0	119,4	151,6
Mai	140,6	132,4	140,0	152,8	137,0	.	126,1	134,3	134,6	148,7	150,4	121,4	152,5
Juni	144,0	135,1	144,3	156,0	140,4	.	128,6	137,6	138,1	148,6	151,5	124,1	156,3
Wirtschaftsj.[1]) 1932/33	139,6	130,9	140,9	151,2	135,4	126,1	127,5	132,4	132,6	144,5	145,5	119,9	151,6
» 1931/32	160,4	150,2	160,5	170,5	160,2	143,9	154,1	150,0	150,9	163,7	163,3	144,4	176,9
» 1930/31	171,3	161,1	177,4	180,8	166,0	150,3	167,4	164,2	162,8	183,9	174,5	151,7	177,1
» 1929/30	173,3	160,7	168,7	190,9	172,8	157,9	150,3	167,7	158,1	[3]) 164,7	177,1	155,8	185,4
» 1928/29	221,6	207,8	218,2	236,0	224,2	189,9	206,8	209,4	205,5	[3]) 207,3	221,4	211,6	236,9
» 1909/14	.	.	.	.	.	157,6	165,4	.	[4]) 166,6	183,1	175,6	170,2	177,6
Kalenderjahr 1932	152,5	145,4	153,7	163,7	147,3	140,3	145,0	146,7	147,5	158,7	155,8	133,4	165,4
» 1931	169,1	156,5	170,9	178,6	170,4	146,5	165,5	157,4	156,0	167,9	173,4	154,2	183,3
» 1930	162,0	152,3	166,1	172,1	157,2	147,4	147,0	157,4	152,5	180,1	165,5	141,4	168,4
» 1929	202,2	185,3	195,7	223,4	204,6	176,7	181,7	190,9	184,2	[3]) 188,3	204,6	189,7	217,6
» 1928	239,4	229,7	236,8	254,5	236,4	223,8	225,4	230,3	226,3	[3]) 227,2	238,0	223,1	250,1
» 1913	164,6	156,0	169,6	.	168,2	147,4	155,1	158,8	[4]) 166,7	173,0	174,9	157,3	171,4

[1]) **Juli bis Juni.** — [2]) Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, Mittel- und Süd-, Südwestdeutschland. — [3]) Ab Station des Böreengebiets. Ungefährer Frachtunterschied bei Roggen 10, bei Weizen 16,50 und bei Hafer 15,50 ℛℳ je t. — [4]) Loco Berlin; mit den gegenwärtigen Preisen vergleichbarer Preis 1909/14 für Roggen 159,2, für Weizen 198,5, für Hafer 159,6 ℳ; 1913 für Roggen 155,5, für Weizen 188,1, für Hafer 159,7 ℳ. Frachtunterschied 7 ℳ je t. — [5]) 2. Monatshälfte.

9. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1 000 kg in ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Königsberg i. Pr. loco	Breslau loco	Stettin loco	Berlin ab märk. Station	Köln loco	München ab südbayer. Verladestat.	Mannheim loco	Berlin[11] ab märk. Station	Halle loco	Mannheim loco	Hamburg cif[13][14]
		Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste							Futtergerste			
		S	[4] B	B	B	S	B	S	inländische		inl. u. ausl.[12]	Donau-Russ
1932 Juli	[2] 185,7	169,0	.	.	.	.	.	[5] 201,3	164,9	163,1	183,1	73,6
August	[3] 177,2	160,5	180,0	181,2	[7] 177,3	.	.	[7] 181,8	162,2	157,3	171,3	66,8
September	181,1	166,6	181,5	186,2	179,6	[7] 183,8	173,4	189,6	169,7	160,6	170,6	66,6
Oktober	183,7	169,0	180,0	188,4	178,3	183,3	174,7	195,7	169,0	166,4	176,3	64,3
November	183,9	168,5	180,0	184,1	175,0	182,8	166,8	194,9	164,9	167,5	177,3	64,7
Dezember	179,8	160,5	176,5	182,8	172,1	182,6	164,7	193,1	162,5	165,9	177,5	62,3
1933 Januar	177,2	158,5	[5] 175,0	183,0	170,0	177,2	163,2	192,5	161,0	160,0	176,7	.
Februar	177,5	161,0	178,9	183,6	171,5	177,3	163,2	192,8	162,6	158,1	177,0	.
März	180,6	162,3	180,0	184,5	176,0	183,8	167,9	196,3	167,0	161,5	177,9	[7] 58,6
April	178,0	160,5	180,0	.	176,0	183,8	.	191,8	167,2	161,5	173,4	[7] 54,9
Mai	178,4	162,9	.	.	[5] 178,1	183,8	.	191,6	171,0	161,5	174,8	55,5
Juni	[15] 176,3	160,7	.	.	.	178,6	.	181,5	167,8	160,8	167,5	56,0
Wirtschaftsj.[1] 1932/33	180,0	163,3	179,1	184,2	175,4	181,7	167,7	191,9	165,8	162,0	175,3	62,3
» 1931/32	182,9	164,2	181,0	.	174,3	185,1	178,7	191,5	164,0	166,2	178,0	86,6
» 1930/31	213,2	192,5	211,2	221,2	213,1	207,1	204,6	[10] 226,8	197,3	193,1	196,1	78,9
» 1929/30	197,4	159,5	187,8	197,0	194,1	198,6	188,7	[10] 214,1	171,1	173,5	180,3	122,6
» 1928/29	236,6	190,5	238,5	235,8	231,3	248,3	230 9	[10] 258,3	200,8	210,7	214,0	175,1
» 1909/14	.	.	.	.	[8] 194,9	.	192,5	[10] 186,4	.	.	145,8	.
Kalenderjahr 1932	184,6	166,7	183,7	.	177,8	186,9	178,3	196,2	167,8	167,8	177 8	79,6
» 1931	202,4	183,4	209,3	.	197,1	195,0	189.4	[6] 204,5	186,9	181,0	193,1	81,0
» 1930	196,8	167,2	190,6	201,6	194,5	194,7	189,6	[10] 216,3	173,6	173,1	176,5	86,1
» 1929	215,9	172,5	215,3	218,9	215,4	224,2	211,0	[10] 232,4	185,2	192,2	200,1	161,2
» 1928	263,7	222,0	266,4	[6] 257,5	[9] .	.	265,6	[10] 286,2	.	226,8	229,1	191,1
» 1913	172,2	.	.	179,0	[8] 183,0	.	172,7	[10] 180,0	[8] 157,6	.	149,6	.

[1] Juli bis Juni. — [2] Durchschnitt aus den Preisen für Ost- und Mitteldeutschland. — [3] Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, Mittel- und Süd-, Südwestdeutschland. — [4] Gute. — [5] 1. Monatshälfte. — [6] Sommer- und Braugerste. — [7] 2. Monatshälfte. — [8] Loco Berlin; um die Vorkriegspreise mit den gegenwärtigen Preisen vergleichen zu können, ist ein Frachtunterschied von 7 ℳ je t zu berücksichtigen. — [9] Bis Mitte Juli Notierungen für Sommergerste, ab Mitte August Notierungen für Braugerste. Wegen des beträchtlichen Preisunterschiedes der beiden Sorten wurde ein Jahresdurchschnittspreis nicht berechnet. — [10] Braugerste. — [11] Ab 1928/29 Futter- und Industriegerste. — [12] Ab 11. September 1930 inländische und ausländische zollbegünstigte; ab Oktober 1932 nur inländische. — [13] Notierungen für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. — [14] Zollsätze siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, S. 152, 1932 I, S. 146 und 1933 I, S. 138. — [15] Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, Mittel- u. Westdeutschland.

10. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in ℛℳ

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1928, IV)

Zeit	Reichsdurchschnitt[1]	Breslau[2]	Stettin[3]	Dresden[4]	Berlin[5]	Hamburg[6]	Hannover[4]	Köln[6]	Frankfurt a. M.[6]	Mannheim[7]	München[6]
	Rindvieh, vollfleischig										
1932 Juli	35,3	29,8	25,0	37,3	37,7	33,0	30,5	33,4	31,3	27,6	35,3
August	34,9	30,7	25,8	36,9	35,8	31,9	30,3	32,8	31,2	27,6	35,5
September	32,7	28,3	24,5	34,5	30,7	29,0	27,7	.	29,9	27,3	35,4
Oktober	31,3	28,8	23,8	32,3	29,0	28,0	25,3	.	28,7	26,9	34,5
November	31,1	27,4	23,2	32,0	30,2	28,6	26,8	29,7	28,1	25,6	33,2
Dezember	30,7	26,4	22,7	31,5	31,5	30,0	26,8	29,6	26,2	25,1	31,0
1933 Januar	29,3	25,6	22,2	30,9	30,7	29,0	26,5	27,3	24,4	24,1	28,3
Februar	29,7	26,3	23,2	31,5	30,5	30,3	28,1	28,0	25,6	24,0	27,8
März	30,3	26,0	23,2	30,8	30,4	30,3	29,3	29,1	27,7	25,3	28,2
April	31,3	26,6	22,5	31,1	30,5	30,9	29,3	31,2	28,6	26,0	31,5
Mai	31,4	26,7	22,3	31,2	30,5	30,9	29,0	31,4	28,3	26,7	31,6
Juni	32,4	27,4	23,3	33,4	33,7	32,6	31,3	32,5	29,0	25,8	31,4
Wirtschaftsj.[8] 1932/33	31,7	27,5	23,5	32,8	31,8	30,4	28,4	30,5	28,3	26,0	32,0
» 1931/32	37,7	32,4	29,1	38,8	38,0	37,1	34,6	35,6	33,6	31,0	38,2
» 1930/31	53,7	47,4	46,2	53,6	53,3	53,4	51,7	50,7	50,6	45,1	52,7
» 1929/30	58,6	52,0	46,8	58,2	57,3	57,7	56,0	56,0	56,5	47,2	57,8
» 1928/29	57,0	52,7	47,0	56,4	55,9	56,2	55,1	55,2	55,0	45,6	54,9
» 1910/14	[9] 50,6	44,4	.	49,7	49,7	48,8	46,6	54,3	52,9	49,5	51,4
Kalenderjahr 1932	33,6	28,9	24,4	34,7	34,0	32,7	30,4	32,2	29,7	27,3	34,6
» 1931	45,1	39,4	37,4	45,5	44,8	44,8	42,3	42,4	41,2	37,5	45,3
» 1930	57,9	51,1	48,9	57,5	57,3	57,2	55,8	55,0	55,7	47,8	55,9
» 1929	58,4	52,9	46,3	58,0	56,8	57,2	55,6	56,0	56,4	47,1	57,4
» 1928	58,0	53,5	49,0	56,7	57,1	57,6	56,6	57,1	56,4	46,8	54,6
» 1913	52,8	45,8	40,1	51,4	51,9	50,6	48,3	55,7	53,6	50,8	53,5

[1] Durchschnitt aus den Preisen für junge, vollfleischige ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts an den 10 wichtigsten Märkten. — [2] Vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts. — [3] Vollfleischige Bullen. — [4] Junge vollfleischige ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — [5] Junge, vollfleischige Ochsen. — [6] Junge und ältere vollfleischige ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — [7] Junge vollfleischige Ochsen 2. Qualität. — [8] Juli bis Juni. — [9] Durchschnitt aus 6 Märkten.

10. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in ℛℳ

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1928, IV)

Zeit	Reichsdurchschnitt[1]	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Kälber, mittlere Mast- und Saugkälber[2]											
1932 Juli	32,5	31,6	22,5	33,8	32,9	33,3	29,1	32,5	32,6	33,4	36,0
August	36,4	35,2	26,0	37,4	39,4	38,3	34,6	40,3	34,1	37,4	33,8
September	39,9	35,2	28,0	41,3	42,6	43,8	37,3	43,5	36,9	38,0	38,4
Oktober	40,0	34,9	28,5	44,6	42,0	45,3	35,6	42,0	38,3	37,6	38,5
November	34,8	31,1	28,5	35,5	36,6	39,1	28,8	37,4	33,6	35,8	31,0
Dezember	31,2	29,3	25,4	33,8	30,6	33,4	27,6	33,0	30,3	31,9	31,3
1933 Januar	30,4	28,3	25,0	31,0	29,5	31,0	27,1	32,5	28,7	31,7	32,4
Februar	32,8	32,4	23,0	33,8	30,9	33,8	28,0	33,3	30,6	36,4	34,3
März	36,2	37,4	26,9	37,7	34,3	36,9	31,2	34,4	33,7	39,8	37,5
April	37,4	34,0	30,5	37,3	38,4	39,1	33,6	33,4	38,5	40,4	42,1
Mai	35,6	33,0	31,4	35,5	35,1	35,3	28,9	32,9	36,6	38,2	40,8
Juni	35,1	34,8	25,2	37,5	32,8	32,6	29,8	34,1	34,8	35,1	41,8
Wirtschaftsj.[3] 1932/33	35,2	33,1	26,7	36,6	35,4	36,8	31,0	35,8	34,1	36,3	36,5
» 1931/32	40,6	39,9	33,9	42,2	40,8	43,3	38,6	42,0	39,1	42,1	39,5
» 1930/31	63,4	59,7	56,1	64,6	62,6	64,8	59,5	64,5	64,8	67,2	65,3
» 1929/30	73,4	72,5	61,8	74,8	71,6	76,6	65,6	73,4	74,5	75,9	77,6
» 1928/29	69,4	66,7	59,3	71,0	68,8	75,6	65,0	69,1	69,1	71,2	73,2
» 1910/14	57,4	53,3	46,2	54,9	52,0	62,4	58,5	57,7	58,5	58,7	60,1
Kalenderjahr 1932	36,2	33,9	29,3	37,5	36,5	38,9	33,2	37,5	34,7	37,4	36,5
» 1931	51,2	50,2	43,5	53,0	50,6	53,4	49,0	52,4	50,6	53,9	51,0
» 1930	70,1	67,4	62,0	71,0	68,7	72,0	63,8	70,9	72,3	73,3	73,9
» 1929	72,8	72,3	60,0	75,0	71,4	77,5	66,2	71,5	73,2	75,0	76,6
» 1928	69,5	67,1	59,9	71,7	68,3	75,1	65,1	69,2	68,7	70,8	73,7
» 1913	61,3	59,3	48,7	56,3	57,8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg[4]											
1932 Juli	41,2	36,1	37,3	37,1	39,4	38,3	38,6	42,5	42,4	45,0	43,4
August	46,0	40,3	40,8	42,9	43,7	44,3	43,0	47,5	47,8	49,7	49,2
September	42,3	39,0	38,3	42,6	40,1	38,8	37,8	42,0	43,1	46,9	43,9
Oktober	41,2	39,4	38,8	42,1	40,0	38,0	37,0	41,4	42,0	44,7	41,1
November	39,4	39,4	37,8	39,6	38,6	36,9	35,5	38,8	40,1	42,8	40,0
Dezember	37,1	36,8	34,8	37,3	36,3	34,9	33,8	37,4	37,3	39,8	37,0
1933 Januar	35,3	34,0	32,3	34,0	33,8	32,7	31,9	35,6	36,6	37,5	35,3
Februar	36,9	34,1	34,9	35,3	35,3	35,1	33,0	38,8	38,4	40,9	35,1
März	37,4	33,3	32,7	35,3	34,7	35,1	33,6	40,5	37,8	40,0	37,7
April	35,0	30,6	30,1	33,5	32,7	33,4	31,9	36,4	36,0	37,6	36,4
Mai	34,8	29,8	29,0	32,9	31,8	33,2	32,0	36,8	35,1	38,2	36,7
Juni	34,5	29,4	28,3	32,0	31,6	33,2	32,9	35,5	34,6	38,4	36,5
Wirtschaftsj.[3] 1932/33	38,4	35,2	34,6	37,1	36,5	36,2	35,1	39,4	39,3	41,8	39,4
» 1931/32	42,6	40,6	39,2	41,1	41,4	40,9	38,6	43,9	43,8	46,4	42,5
» 1930/31	55,2	51,1	52,0	53,4	54,0	54,3	51,8	56,7	57,0	58,6	56,2
» 1929/30	77,6	77,0	73,3	75,6	76,5	75,8	73,4	77,6	79,3	81,1	80,1
» 1928/29	74,8	75,0	70,4	72,6	74,1	73,1	69,3	75,1	76,2	77,9	76,2
» 1910/14	[5] 53,3	51,3	52,2	51,1	51,8	51,3	54,2	54,1	56,4	55,5	53,7
Kalenderjahr 1932	39,7	36,7	35,9	38,1	38,1	37,4	36,3	40,8	40,3	43,2	40,5
» 1931	47,6	45,2	44,3	46,1	46,5	46,3	43,0	49,0	48,9	51,3	47,7
» 1930	66,5	63,0	63,0	64,8	65,4	65,2	62,9	67,1	68,6	69,9	68,5
» 1929	80,5	82,0	76,0	78,9	79,1	78,5	75,6	80,3	81,6	83,5	82,5
» 1928	65,2	62,4	59,6	62,6	64,5	63,7	60,2	66,5	67,1	68,1	65,4
» 1913	58,9	55,1	57,8	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9
Schafe, mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel und gut genährte Schafe[6]											
1932 Juli	.	27,4	23,9	32,8	28,9	25,5	26,1	.	22,1	26,0	.
August	.	28,2	23,7	32,8	30,1	24,8	27,2	.	23,5	25,7	.
September	.	28,8	22,4	30,1	27,8	23,2	24,1	24,5	21,1	25,1	.
Oktober	.	24,1	21,2	27,4	25,3	22,0	21,6	23,3	21,2	24,4	.
November	.	21,8	19,2	23,0	22,8	22,3	21,8	22,1	19,2	21,8	.
Dezember	.	21,0	19,0	26,3	23,0	[7] 21,8	26,4	20,1	20,4	19,8	.
1933 Januar	.	23,6	19,6	27,2	24,2	24,9	23,1	.	20,6	18,6	.
Februar	.	23,3	21,4	29,1	27,3	28,1	21,0	.	21,6	20,3	.
März	.	25,4	22,4	30,8	28,7	27,9	25,7	.	22,5	22,3	.
April	.	23,8	22,0	32,5	27,3	28,0	25,4	.	22,2	23,5	.
Mai	.	22,5	20,8	28,6	24,3	25,0	24,5	.	22,5	23,5	.
Juni	.	23,7	21,2	29,5	25,6	27,1	24,0	.	22,3	23,5	.
Wirtschaftsj.[3] 1932/33	.	24,5	21,4	29,2	26,3	25,0	24,2	.	21,6	22,9	.
» 1931/32	.	30,8	25,7	36,5	32,1	29,8	29,4	.	27,3	25,1	.
» 1930/31	.	45,5	41,4	50,4	44,5	44,9	44,6	46,0	42,5	40,4	.
» 1929/30	.	51,8	44,3	58,4	50,7	54,7	51,3	.	43,0	50,2	.
» 1928/29	.	48,2	43,2	58,7	50,9	55,2	51,6		45,5	48,6	.
» 1910/14	.	37,2	.	40,3	38,5	40,5	36,9	.	.	41,0	.
Kalenderjahr 1932	.	26,8	22,8	31,5	28,3	26,6	26,3	.	22,8	23,1	.
» 1931	.	37,2	32,1	41,6	36,6	36,0	35,9	.	33,9	32,2	.
» 1930	.	50,6	45,2	56,2	49,8	50,9	49,2	47,6	44,1	45,7	.
» 1929	.	50,0	43,5	61,0	52,9	56,7	52,6	.	45,6	52,7	.
» 1928	.	47,2	43,0	57,0	48,5	53,6	51,6	.	43,9	45,2	.
» 1913	.	40,0	37,7	43,8	41,9	43,7	39,2	42,9	.	42,7	.

[1]) Durchschnitt aus den Preisen an den wichtigsten Märkten (Kälber 11, Schweine 15 Märkte). — [2]) Breslau: beste und mittlere Mast- und Saugkälber. — [3]) Juli bis Juni. — [4]) Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg; Hamburg: gute leichte Ware; München: vollfleischige Schweine unter 120 kg; ab September 1930 unter 100 kg. — [5]) Durchschnitt aus 10 Märkten. — [6]) Berlin: gut genährte und fleischige Schafe; Hamburg: ab Januar 1933 mittlere Mastlämmer und -hammel sowie beste junge Schafe — [7]) 1. Monatshälfte.

11. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Steinkohlen ab Zeche für 1000 kg in ℛℳ

Die für die Nachkriegszeit angegebenen Syndikatspreise gelten nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabsatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisabschläge, soweit bekannt, berücksichtigt. [1])

Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen: Förder-	Fettkohlen: Stück-I	Fettkohlen: Nuß-I, gewasch.	Fettkohlen: Koks-	Gasflammförderkohlen	Eßkohlen: Förder- (25 % Stücke)	Magerkohlen (westl. Revier): Stück-	Magerkohlen (westl. Revier): Anthrazit-Nuß-I. Gr. I [5]) gewaschen	Magerkohlen (westl. Revier): Fein-I	Koks: Hochofen-	Koks: Gießerei-	Koks: Brech- I [5])	Steinkohlenbriketts: I. Kl.	Steinkohlenbriketts: Eß-, Eiform [5])	Steinkohlenbriketts: Mager-, Eiform
1913/14[2])[3]) ...	12,00	14,00	14,25	[4])13,25	12,50	11,50	15,00	19,50	8,50	17,50	19,00	21,00	14,50	.	.
1927 J. D. ...	14,87	19,84	19,84	15,97	15,62	13,89	20,84	38,79	9,50	21,45	22,45	26,93	22,00	22,00	21,75
1928 » ...	16,20	21,28	21,28	17,39	17,01	15,30	22,61	42,15	11,12	21,54	22,54	27,27	22,00	22,00	21,75
1929 » ...	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	41,00	12,44	23,50	24,50	29,63	22,00	22,00	24,35
1930 » ...	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,35
1931 » ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	37,50	11,00	21,40	22,40	27,26	20,10	20,10	21,58
1932 » ...	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	33,78	9,90	19,26	20,16	22,42	18,09	18,09	19,43
1930*)	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	40,50	12,70	23,50	24,50	31,00	22,00	22,00	25,00
1. 5.	16,89	22,02	22,02	18,12	17,72	16,02	23,52	[6])40,54	12,71	23,52	24,52	[7])31,03	22,02	22,02	[8]) 25,03
1. 12. ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	[6])38,00	11,00	21,40	22,40	[7])28,30	20,10	20,10	[8]) 22,00
1932 1. 1.**) .	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	[6])34,20	9,90	19,26	20,16	[7])23,00	18,09	18,09	[8]) 19,80

Oberschlesisches Steinkohlensyndikat (Königin-Luise-Grube, Preußag)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen: Stück-	Flammkohlen: Nuß- Ia, gewasch.	Flammkohlen: Staub-	Gaskohlen: Stück-	Gaskohlen: Nuß- Ia, gewasch.	Gaskohlen: Koks-	Koks: Stück-	Koks: Würfel- I
1913 J. D.[3])	13,80	13,80	5,70	14,20	14,20	9,00	.	.
1927 »	16,63	16,90	6,35	16,88	17,08	11,40	26,20	27,95
1928 »	17,32	17,95	6,63	17,59	18,09	11,80	26,73	28,48
1929 »	18,00	18,80	7,40	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55
1930 »	17,93	18,72	7,47	18,22	19,02	12,15	26,38	29,42
1931 »	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80
1932 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00
1930*)	18,00	18,80	7,50	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55
1. 4.	18,02	18,82	7,51	18,32	19,12	12,21	26,52	29,57
1. 12.	16,94	17,69	7,06	17,22	[9]) 17,97	11,48	24,90	27,80
1932 1. 1.**)	15,25	16,15	6,35	15,50	[9]) 16,40	10,35	22,40	25,00

Niederschl. Steinkohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen[10]) (Fürstenst.): Stück-	Nuß- I, gewasch.	Erbs- I, gewasch.
1913[3])	[11]) 17,10	[11]) 17,10	.
1927 J. D.	22,13	22,13	21,65
1928 »	22,42	22,42	21,80
1929 »	23,53	23,53	22,35
1930 »	23,45	23,45	22,30
1931 »	22,43	22,43	21,55
1932 »	20,74	20,74	19,59
1930*)	23,53	23,53	22,35
1. 4.	23,55	23,55	22,37
1. 12.	22,43	22,43	21,55
1932 1. 1.**)	20,74	20,74	19,59

Sächsisches Steinkohlensyndikat (Wilhelmschacht)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gaspechstücke	Waschnuß I	Waschwürfel I	Stückkoks	Brechkoks I
1913 J. D.[3]) ..	20,80	15,20	19,70	26,50	27,50
1927 »	28,50	23,00	27,99	25,99	30,89
1928 »	29,23	23,99	29,59	27,99	32,56
1929 »	29,60	24,50	30,00	30,87	34,89
1930 »	29,54	24,43	28,94	30,89	34,15
1931 »	28,65	23,50	27,88	29,50	31,75
1932 »	25,80	21,15	25,48	26,60	29,42
1930*)	29,60	24,50	30,00	31,00	35,00
1. 4.	»	»	[12]) »	»	[14]) »
1. 5.	29,63	24,52	[12]) 30,03	31,03	[14])35,04
1. 12.	28,65	23,50	[12]) 29,05	29,50	[14])32,50
1932 1. 1.**) ..	25,80	21,15	[12]) 26,15	[13])26,60	[13])[14])30,00

Niedersächsisches Kohlensyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmiedekohlen	Nußkohlen II	Kokskohlen	Stückkoks[15])	Brechkoks I	Briketts
1927 J. D.	22,82	14,68	22,82	30,76	35,47	26,03
1928 »	22,82	14,78	22,82	30,76	35,12	26,03
1929 »	23,10	13,55	22,82	30,76	37,13	26,03
1930 »	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1931 »	23,50	11,70	21,20	28,90	34,96	24,70
1932 »	21,50	11,70	19,00	26,00	29,42	22,00
1930*)	25,00	12,50	22,82	30,76	39,00	26,03
1. 4.	»	12,51	22,84	30,79	[16]) 39,04	26,06
1. 12.	23,50	11,70	21,20	28,90	[16]) 36,00	24,70
1932 1. 1.**) ..	21,50	»	19,00	26,00	[16]) 30,00	22,00

Aachener Steinkohlensyndikat (Eschweiler Bergwerksverein)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Anthrazitkohl. (Mager-): Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Halbfettkohlen: Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Fettkohlen: Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Koks: Gießerei-	Koks: Brech- I
1927 J. D.	27,80	40,78	24,80	29,78	21,84	21,84	24,94	27,94
1928 »	28,21	43,33	25,47	30,40	23,47	23,47	25,02	28,28
1929 »	28,53	41,88	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,63
1930 »	28,39	40,70	25,87	31,36	24,63	24,63	26,59	30,75
1931 »	26,60	38,40	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	28,26
1932 »	25,00	34,68	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	23,27
1930*)	28,53	41,38	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	32,00
1. 5.	28,56	[6])41,42	26,03	31,53	24,79	24,79	26,77	[7])32,03
1. 12.	26,60	[6])38,90	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	[7])29,30
1932 1. 1.**)	25,00	[6])35,10	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	[7])23,85

Kohlensyndikat für das rechtsrheinische Bayern

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen: Grob 75–200 u. Stücke über 200 mm, ges.	Brocken 50–75 u. Würfel 25-50 mm, gewasch., f. Hbrdzw.	Nuß II, gewasch.
1927 J. D.	24,32	25,14	16,87
1928 »	24,54	25,76	16,87
1929 »	25,20	27,87	16,87
1930 »	25,18	27,33	16,87
1931 »	24,90	26,03	16,48
1932 »	22,40	23,95	14,80
1930*)	25,20	[17]) 28,10	16,87
1. 12.	24,90	26,90	»
1931 1. 3.	»	[17]) »	16,40
1932 1. 1.**) ..	22,40	[17]) 24,20	14,80

Anmerkungen siehe nächste Seite.

11. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Braunkohlen ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1000 kg in ℛℳ

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Ostelbisches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe) Briketts für Hausbrand: Hausbrandformat	Briketts für Hausbrand: größ. Industrieformat	Briketts für Industriezwecke	Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen	Staubkohlen
1913 J. D. . .	9,94		.	2,55	.	.	.
1927 » . .	13,58	13,17	12,15	2,97	3,97	4,45	2,37
1928 » . .	14,10	13,85	12,50	2,97	3,97	4,45	2,37
1929 » . .	14,70	14,70	13,00	2,97	3,97	4,45	2,37
1930 » . .	14,70	14,53	12,89	2,97	3,97	4,45	2,37
1931 » . .	14,62	13,67	12,36	2,95	3,95	4,43	2,36
1932 » . .	13,23	13,23	11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1931 *)	[18]) 15,10	14,10	12,40	2,97	3,97	4,45	2,37
1. 5. . .	[18]) 14,00	13,00	»	»	»	»	»
1. 9. . .	[18]) 14,80	13,80	»	»	»	»	»
1. 10. . .	[18]) 15,00	14,00	»	»	»	»	»
1. 11. . .	[18]) 15,10	14,10	»	»	»	»	»
11. 12. . .	13,60		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1932 u. 1933 1. 5. . .	12,60		»	»	»	»	»
1932 u. 1933 1. 9. . .	13,30		»	»	»	»	»
1932 u. 1933 1. 10. . .	13,50		»	»	»	»	»
1932 u. 1933 1. 11. . .	13,60		»	»	»	»	»

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet) Briketts im Hausbrand- u. größ. Industrieformat: für Hausbrandzw.[19])	für Industriezwecke	Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen
1913 J. D. . .	9,49	.	3,38	.	.
1927 » . .	13,75	12,80	3,37	4,21	4,76
1928 » . .	14,42	13,50	3,37	4,21	4,76
1929 » . .	15,25	14,00	3,37	4,21	4,76
1930 » . .	15,25	13,89	3,37	4,21	4,76
1931 » . .	15,16	13,35	3,35	4,19	4,73
1932 » . .	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1931 *)	16,00	13,40	3,37	4,21	4,76
1. 4. . .	14,00	»	»	»	»
1. 7. . .	15,00	»	»	»	»
1. 10. . .	16,00	»	»	»	»
10. 12. . .	14,40	12,60	3,04	3,79	4,29
1932 u. 1933 1. 4. . .	12,80	»	»	»	»
1932 u. 1933 1. 7. . .	13,50	»	»	»	»
1933 1. 10. . .	14,40	»	»	»	»

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrb. 1931, S. 270/271) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis August 1933. — [1]) Während der Winter 1931/32 und 1932/33 wurden von sämtlichen Syndikaten gewisse Mengen Brennstoffe für Erwerbslose zu verbilligten Preisen — 1931/32 teilweise auch kostenlos — abgegeben. — [2]) Geschäftsjahr (April bis März). — [3]) Die Vorkriegspreise verstehen sich ohne den in den Nachkriegspreisen enthaltenen Handelsnutzen. — [4]) Vom 1. 4. bis 30. 9. 1913. — [5]) Für Lieferungen nach Süd- und Südwestdeutschland wurden ab 1. 5. 1932 (für Brechkoks bis 30. 9. 1932 und ab Frühjahr 1933) außer den Sommerrabatten noch Sondervergünstigungen gewährt. — [6]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 ℛℳ; 1932 und 1933 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ. — [7]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 4,00, Juni 3,50, Juli 3,00, August 2,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ; 1933 für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ. — [8]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ; 1932 und 1933 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ. — [9]) Preise der Gleiwitzer Grube, da Preise der Königin-Luise-Grube nicht mehr vorliegen. In der Zeit vom 25. Oktober 1926 bis 30. November 1930 waren die Preise der Gleiwitzer Grube die gleichen wie die der Königin-Luise-Grube. — [10]) Von 1927 bis 1931 wurden während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — [11]) 1. Januar 1913. — [12]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 3,00, Juli 2,00, August 1,00 ℛℳ; 1931 für April bis Juli 3,00, August 2,00 ℛℳ; 1932 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 ℛℳ; 1933 für April bis August 2,00 ℛℳ. — [13]) Preise der Grube Schedewitz. Preise für den Wilhelmschacht liegen nicht mehr vor. Die Preise der Grube Wilhelmschacht waren bisher die gleichen wie die der Grube Schedewitz. — [14]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 ℛℳ; 1931 für April bis Juli 2,00 August 1,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ; 1933 für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ. — [15]) Bis März 1930 als Großkoks bezeichnet. — [16]) Sommerpreisabschläge: 1930 und 1931 für Mai 4,00, Juni 3,50, Juli 3,00, August 2,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ; 1933 für für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ. — [17]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April und Mai 2,00, Juni und Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ; 1931 für April 3,00, Mai 2,50, Juni 2,00, Juli und August 1,50 ℛℳ; 1932 für Mai bis Juli 1,00 ℛℳ; 1933 für April bis Juni 2,00 ℛℳ. — [18]) In Berlin und im Küstengebiet der Nordsee wurde auf diese Preise ein Nachlaß von 1,00 ℛℳ je t gewährt. — [19]) Für frachtungünstige Absatzgebiete wurden ab 1. November 1930 Preisnachlässe in verstärktem Umfang gewährt.

12. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	**Eisenerze** frei Waggon Grubenanschluß — ℛℳ für 1000 kg[1]) Rohspat tel quel	Gerösteter Spateisenstein	Brauneisenstein: manganarmer (Vogelsbg.) 45% Metall 10% SiO_2 5% H_2O [27])	Brauneisenstein: manganhaltiger I. Sorte 20% Fe 15% Mn	Brauneisenstein: sonstiger 40% Fe 2% Mn 20% SiO_2	Roteisenstein 42% Fe 28% SiO_2
1913 J. D.	13,00	18,85	.	.	10,00	[2]) .
1927 »	14,23	19,25	.	11,58	8,58	8,58
1928 »	14,70	20,00	13,70	12,65	9,65	9,65
1929 »	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1930 »	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1931 »	14,37	19,50	13,70	12,80	9,80	9,80
1932 »	13,60	18,50	12,20	10,00	9,00	9,00
1930*)	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1931 1. 3.	14,30	19,40	»	»	»	»
1932 1. 1.	13,60	18,50	12,20	10,00	9,00	9,00
1933 1. 4. **) . . .	»	16,00	11,60	9,00	8,10	8,10

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	**Roheisen** — ℛℳ für 1000 kg Gießerei-: I Frachtlage Oberhausen	Gießerei- III Frachtlage Oberhausen	Gießerei- I ab oberschles. Hütte	Gießerei- III ab oberschles. Hütte	III Luxemb. Qualität Frachtlage Apach[5])	IV Luxemb. Qualität Frachtlage Apach[5])	V Luxemb. Qualität Frachtlage Apach[5])	Hämatit, Frachtlage Oberhausen	Stahleisen Frachtlage Siegen	Spiegeleisen, 10—12% Mn-Gehalt Frachtlage Siegen	Puddeleisen Siegerländer Frachtlage Siegen
1913 J. D.	[4]) 77,50	[4]) 74,50	.	.	[6]) 63,00	.	.	[4]) 81,50	72,00	82,00	69,00
1927 »	87,63	83,33	92,50	87,83	72,33	71,33	70,33	92,00	87,25	111,25	87,25
1928 »	86,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	85,00	109,00	85,00
1929 »	87,76	83,89	93,13	90,02	73,52	72,52	71,52	89,70	86,89	110,89	86,89
1930 »	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	72,91	71,91	89,63	86,36	110,36	86,36
1931 »	83,11	77,61	87,61	84,11	67,70	66,70	65,70	85,07	79,66	103,53	79,66
1932[3]) »	73,50	68,00	78,00	74,50	60,00	59,00	58,00	74,50	71,00	92,00	71,00
1930*)	88,50	85,00	93,50	91,50	75,00	74,00	73,00	91,00	88,00	112,00	88,00
14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	72,00	71,00	88,50	85,00	109,00	85,00
1931 1. 1.	83,50	78,00	88,00	84,50	68,00	67,00	66,00	85,50	80,00	104,00	80,00
16. 12.	74,50	69,00	79,00	75,50	61,00	60,00	59,00	75,50	72,00	93,00	72,00
1932 1. 11. **)[3]) . .	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	54,00	53,00	69,50	66,00	87,00	66,00

Anmerkungen siehe nächste Seite.

12. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkerzeugnisse (Werksgrundpreise für Thomasgüte) — ℳ für 1000 kg												
	Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger) Frachtlage Oberhausen[11]	Stabeisen Frachtlage Oberhausen[12]	Bandeisen	Walzdraht[13]	Kesselbleche SM Güte 4,76 mm und darüber	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche, ofengeglüht[16] Frachtlage Siegen		
											Grundpreise		Effektivpreise
	Frachtlage Dortmund bzw. Ruhrort[7][8]						Frachtlage Oberhausen		Frachtlage Essen	Frachtlage Essen oder Dillingen[15]	1 bis unter 3 mm[17]	unter 1 mm[17]	0,5 mm Lagerformat 1000 × 2000 mm
1913 J.D. ..	[9]) 82,50	89,60	100,00	[9]) 97,50	113,75	108,50	[9]) 117,50	126,25	[14]) 120,10	127,00	132,40	[20]) 138,00	[20]) 200,00
1927 » ..	97,50	105,00	112,50	117,50	131,00	134,00	154,00	135,00	148,90	151,93	162,95	169,89	254,84
1928 » ..	102,48	109,98	117,48	122,48	136,46	139,46	161,71	144,22	157,30	160,72	164,84	168,87	253,31
1929 » ..	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	141,00	164,00	146,70	160,00	165,00	160,98	163,72	245,58
1930 » ..	101,96	109,46	116,96	121,96	135,67	138,67	161,08	143,78	157,08	162,08	164,60	165,13	247,70
1931 » ..	94,95	102,39	109,33	114,29	123,54	126,50	146,25	131,59	147,34	149,33	158,67		237,58
1932 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		[28]) 211,00
1930*)	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	141,00	164,00	146,70	160,00	165,00	[18])		
11. 4...	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	[18]) 172,50		258,75
1. 6...	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	137,00	159,00	141,70	155,00	160,00	[18]) 170,00		255,00
1931 1. 1...	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	128,00	148,00	132,70	149,00	151,00	160,00		240,00
1. 12.**)	[10]) 83,40	[10]) 90,15	[10]) 96,45	[10]) 100,95	[10]) 107,50	[10]) 110,00	[10]) 127,00	119,40	[10]) 129,10	[10]) 130,90	[19]) 144,00		[28]) 211,00

b. Marktpreise (Jahres- und Monatsdurchschnitte) — ℳ für 1000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Erze		Schwed. Holzkohlen Stahl-Roheisen I a, cif Lübeck	Schrott Werkseinkaufspreise					Weißblech 1 Doppelkiste (100 kg) 0,28 mm Stärke, Grundpreise ab Werk
				frei rhein.-westfäl. Verbrauchswerk			waggonfrei Berliner Versandstation[26]		
	Bilbao-Rubio-, 50% Fe, cif Rotterdam	phosphorreiche Kiruna-D 60% Fe, 1,8% P, fr. Ruhr		I a Stahl-	I a Kern-	I a handl. zerkleinerter Maschinengußbruch[25]	I a Kern-	I a handl. zerkleinerter Maschinengußbruch	
1913 J.D.	17,90	16,50	120,00	60,00	56,00	.	47,50	.	39,25
1927 »	19,88	21,00	127,95	[24]) 63,08	[24]) 60,69	71,39	46,92	70,67	51,06
1928 »	19,88	21,00	128,92	[24]) 57,78	[24]) 55,61	70,63	42,17	72,86	47,61
1929 »	20,28	21,00	131,08	[24]) 62,95	[24]) 60,59	71,80	44,09	67,28	47,29
1930 »	19,20	21,00	129,78	48,67	46,67	61,54	34,89	54,50	46,29
1931 »	[21]) 14,73	[22]) 21,00	110,58	34,70	32,70	46,38	22,58	43,94	38,20
1932 »	[21]) 10,48 [21])	16,27	76,67	26,09	24,09	38,93	17,16	31,79	34,71
1932 Juni	10,73	[23]) 16,50	76,50	25,30	23,30	37,30	17,05	31,60	36,00
Juli	10,73	16,50	74,50	22,75	20,75	36,00	16,50	30,50	36,00
August	10,21	16,50	74,50	23,00	21,00	35,00	16,10	29,20	36,00
September .	10,21	16,50	74,50	26,65	24,65	38,25	15,85	29,00	36,00
Oktober ...	9,45	16,50	71,00	28,25	26,25	40,75	16,50	29,50	36,00
November .	9,19	16,50	70,30	30,80	28,80	43,20	18,25	34,40	36,00
Dezember ..	8,98	13,75	72,70	31,15	29,15	43,00	19,25	35,25	36,00
1933 Januar	[21]) 9,91	13,75	73,60	33,65	31,65	44,40	20,25	35,75	36,00
Februar ...	[21]) 10,09	13,75	73,60	36,50	34,50	45,40	22,40	34,50	36,00
März	9,77	13,75	72,20	35,40	33,40	44,10	24,10	30,80	36,00
April	9,79	13,75	72,20	33,25	31,25	41,50	23,05	33,75	36,00
Mai	9,94	13,75	69,50	32,40	30,40	40,00	21,45	32,80	36,00
Juni	10,03	13,75	71,80	31,90	29,90	39,00	20,70	34,25	36,40

*) Seit der letzten Neufestsetzung gültiger Preis (vgl. Jahrbuch 1931, S. 271/272). — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis einschl. Aug. 1933. — [1]) In der Zeit vom 1. Juni 1926 bis 30. September 1927 und ab 1. April 1929 wurde den inländischen Erzgruben des Siegerlandes und des preußisch-hessischen Lahn- und Dillgebiets eine Reichs- und Staatsbeihilfe in Form einer Absatzprämie gewährt. — [2]) Im Jahre 1913 sind die Preise auf der Basis 50% Fe mit der Skala 0,40 ℳ je % Fe erstellt. Für Roteisenstein würde sich hiernach rechnerisch ein Preis für 1913 von 10,90 ℳ je t ergeben. Die Qualität dieses Erzes war jedoch infolge besserer Zusammensetzung (Kalk- und Kieselsäuregehalt) etwas höher als in der Gegenwart. — [3]) Unter Berücksichtigung eines ab 1. November 1932 allgemein gewährten Rabatts von 6 ℛℳ je t. — [4]) Ab rheinisch-westfälisches Werk. — [5]) Bis 14. Mai 1929 Frachtlage Siercк; Frachtlage Wintersdorf je 4 ℛℳ teurer. — [6]) Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das den heutigen Preisen entsprechende Absatzgebiet. — [7]) 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk. — [8]) Ab August 1926 gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 ℛℳ, bei Lieferung von weniger als 100 t Zuschlag von 2 ℛℳ. — [9]) Januar 1914. — [10]) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütungen; diese betrugen für Halbzeug 3, Walzwerkerzeugnisse (außer Walzdraht) 5 und Bandeisen 6 ℛℳ je t. — [11]) Frachtlage Neunkirchen ab 1927 6 ℛℳ weniger; für 1913 liegt ein hiermit vergleichbarer Preis nicht vor. — [12]) Frachtlage Neunkirchen ab 1927 6 ℛℳ weniger; 1913 betrug der hiermit vergleichbare Preis auf Frachtlage Türkismühle 100,75 ℳ. — [13]) Von den Verbandsgrundpreisen sind von Januar 1927 bis 12. Januar 1928 25 ℛℳ, vom 13. Januar bis 10. Mai 24,70 ℛℳ, vom 11. Mai 1928 bis 30. November 1931 25,30 ℛℳ und ab 1. Dezember 1931 18,30 ℛℳ Rabatt abgezogen; die angegebenen Preise stellen die maßgeblichen Verkaufspreise für Walzdraht zur Lieferung an die dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. — [14]) Grobbleche, 5 mm und darüber. — [15]) Bis 19. Februar 1928 Frachtlage Siegen oder Dillingen; bis Mai 1928 freie Preise. — [16]) Für kastengeglühte Bleche wurden bis November 1931 10,00, ab Dezember 1931 9,00 ℛℳ Aufschlag je t berechnet. — [17]) Bis 10. April 1930 freie Marktpreise. — [18]) Infolge von Abschlüssen, die vor Gründung des Feinblechverbandes getätigt worden sind, wurden die Verbandspreise erst ab Dezember 1930 erreicht. — [19]) Ab 1. Dezember 1931 wurde bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial eine Sondervergütung von 5 ℛℳ je t gewährt, die jedoch nicht vom Grundpreis, sondern vom Endbetrag (einschl. Zuschläge) abgesetzt wird. — [20]) Errechneter Preis. — [21]) Nominelle Preise. — [22]) Ab Oktober 1931 Marktpreis 16,50 ℛℳ; neue Abschlüsse wurden jedoch nicht getätigt. — [23]) Berichtigt; der Preis gilt ab Januar 1932. — [24]) Großhandelseinkaufspreise; mit den für 1913 und ab 1930 angegebenen Preisen nicht ganz vergleichbar. — [25]) Verkaufspreise des Großhandels. — [26]) Bis Dezember 1931 Richtpreise; ab Januar 1932 wurden infolge Umstellung der Einkaufsorganisation Richtpreise nicht mehr erstellt. Die ab 1932 für Kernschrott I a angegebenen Preise stellen tatsächlich angelegte Durchschnittspreise waggonfrei Versandstation des mittel- und ostdeutschen Einkaufsgebiets dar. Sie sind mit den früher mitgeteilten Richtpreisen ungefähr vergleichbar. — [27]) Bis 31. März 1933 10% H_2O. — [28]) Nach Abzug des Treurabatts von 5 ℛℳ.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrsdurchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
				Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (RM)					
						Unterirdisch beschäftigte Arbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1 000 RM	Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	insgesamt	je Schicht	insgesamt	darunter Hauer	darunter Schlepper	insgesamt	Facharbeiter	sonstige Arbeiter
				RM							
1924	**601 456**	**216 068**	**64,1**	**359**	**5,62**	**5,94**	**6,80**	**5,60**	**4,98**	**5,55**	**4,74**
1. Vierteljahr	593 411	186 448	63,9	314	4,95	5,21	5,89	4,67	4,44	4,86	4,26
2. »	590 726	167 470	51,5	284	5,53	5,82	6,63	5,47	5,01	5,56	4,78
3. »	603 203	252 013	71,0	418	5,89	6,23	7,20	5,93	5,13	5,76	4,86
4. »	600 113	252 229	69,7	420	6,03	6,36	7,35	6,06	5,33	6,00	5,04
1925	**558 313**	**251 327**	**68,6**	**450**	**6,57**	**6,90**	**7,84**	**6,49**	**5,88**	**6,70**	**5,52**
1. Vierteljahr	602 397	258 555	68,3	429	6,29	6,62	7,59	6,28	5,57	6,30	5,25
2. »	574 238	242 733	64,7	423	6,53	6,86	7,78	6,50	5,88	6,70	5,53
3. »	533 519	250 368	70,8	469	6,64	6,99	7,91	6,57	5,91	6,76	5,54
4. »	524 958	253 550	70,6	483	6,86	7,17	8,11	6,64	6,18	7,08	5,78
1926	**513 376**	**256 107**	**70,1**	**499**	**7,12**	**7,44**	**8,43**	**6,83**	**6,38**	**7,27**	**5,95**
1. Vierteljahr	513 781	239 274	67,1	466	6,97	7,28	8,25	6,66	6,28	7,15	5,86
2. »	493 591	230 074	66,5	466	7,00	7,32	8,28	6,69	6,31	7,19	5,89
3. »	508 352	267 361	73,9	526	7,12	7,45	8,44	6,85	6,35	7,24	5,91
4. »	536 638	287 718	73,0	536	7,34	7,66	8,69	7,06	6,57	7,48	6,13
1927	**537 242**	**282 057**	**69,0**	**525**	**7,62**	**7,96**	**9,03**	**7,47**	**6,82**	**7,76**	**6,36**
1. Vierteljahr	549 450	284 413	70,3	518	7,37	7,70	8,75	7,17	6,58	7,49	6,15
2. »	539 618	266 929	65,4	495	7,57	7,90	8,95	7,41	6,83	7,77	6,37
3. »	530 922	286 519	69,9	540	7,74	8,11	9,18	7,63	6,90	7,87	6,43
4. »	529 142	290 368	70,4	549	7,80	8,16	9,25	7,68	6,96	7,91	6,49
1928	**516 071**	**282 605**	**67,8**	**548**	**8,10**	**8,47**	**9,54**	**7,85**	**7,30**	**8,28**	**6,81**
1. Vierteljahr	527 976	295 055	71,6	559	7,81	8,17	9,24	7,62	6,95	7,90	6,47
2. »	519 448	268 584	63,9	517	8,09	8,46	9,52	7,86	7,34	8,32	6,86
3. »	506 157	286 510	68,5	566	8,27	8,64	9,71	8,00	7,45	8,46	6,96
4. »	502 968	280 273	67,1	557	8,30	8,67	9,73	7,99	7,50	8,49	7,00
1929	**512 696**	**299 753**	**69,5**	**585**	**8,42**	**8,80**	**9,88**	**8,13**	**7,61**	**8,62**	**7,10**
1. Vierteljahr	501 828	286 870	68,8	572	8,32	8,68	9,73	7,98	7,50	8,50	7,01
2. »	507 358	289 292	67,9	570	8,39	8,76	9,83	8,10	7,61	8,61	7,10
3. »	516 836	310 910	71,1	602	8,45	8,83	9,92	8,23	7,63	8,67	7,11
4. »	524 436	311 940	69,9	595	8,51	8,88	9,99	8,23	7,68	8,70	7,18
1930	**461 993**	**251 945**	**64,3**	**545**	**8,50**	**8,89**	**9,92**	**8,13**	**7,67**	**8,63**	**7,16**
1. Vierteljahr	516 497	285 733	65,0	553	8,50	8,88	9,96	8,21	7,64	8,63	7,14
2. »	474 469	246 567	61,1	520	8,52	8,90	9,94	8,17	7,73	8,69	7,23
3. »	441 860	242 140	64,7	548	8,49	8,90	9,89	8,10	7,65	8,59	7,14
4. »	416 124	233 340	66,2	561	8,49	8,87	9,85	7,99	7,68	8,63	7,16
1931	**365 649**	**178 407**	**62,8**	**488**	**7,79**	**8,13**	**9,01**	**7,26**	**7,09**	**7,94**	**6,61**
1. Vierteljahr	401 471	202 214	63,2	504	7,99	8,34	9,23	7,51	7,23	8,11	6,73
2. »	372 038	176 592	60,0	475	7,91	8,26	9,16	7,40	7,26	8,12	6,76
3. »	354 776	176 451	63,4	497	7,86	8,22	9,11	7,32	7,15	8,01	6,66
4. »	334 966	158 368	64,5	473	7,35	7,67	8,49	6,75	6,72	7,52	6,25
1932	**305 385**	**124 548**	**61,9**	**408**	**6,58**	**6,90**	**7,62**	**6,01**	**6,06**	**6,75**	**5,65**
1. Vierteljahr	320 946	125 355	59,2	391	6,60	6,91	7,64	6,02	6,04	6,78	5,65
2. »	302 233	119 171	59,9	394	6,58	6,90	7,62	6,01	6,08	6,75	5,67
3. »	296 122	120 063	61,8	405	6,56	6,89	7,62	5,99	6,05	6,71	5,64
4. »	302 372	133 602	67,0	442	6,59	6,90	7,62	5,98	6,05	6,73	5,64

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

2. Durchschnittsverdienste im Braunkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrsdurchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
				Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (RM)					
						Unterirdisch und in Tagebauen bei der Aufschließung und Gewinnung beschäftigte Bergarbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
						unterirdisch	in Tagebauen				
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1000 RM	Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	insgesamt	je Schicht		beim Abraum	bei der Kohlengewinnung	insgesamt	Facharbeiter	sonstige Arbeiter
				RM							
1924 [1]	**93 317**	**31 659**	**71,4**	**339**	**4,76**	**5,56**	**4,70**	**5,53**	**4,68**	**5,00**	**4,40**
1. Vierteljahr	93 922	29 890	71,3	318	4,47	5,31	4,36	5,09	4,43	4,67	4,22
2. »	99 068	32 663	69,6	330	4,73	5,62	4,69	5,48	4,65	5,00	4,34
3. »	91 550	31 574	71,9	345	4,79	5,57	4,76	5,63	4,70	5,04	4,39
4. »	88 257	32 507	73,2	368	5,04	5,88	4,93	5,88	4,94	5,32	4,63
1925 [1]	**82 006**	**35 507**	**73,8**	**433**	**5,87**	**6,80**	**5,81**	**6,69**	**5,80**	**6,32**	**5,36**
1. Vierteljahr	85 636	33 459	72,9	391	5,36	6,18	5,27	6,21	5,27	5,70	4,89
2. »	82 305	33 669	71,2	409	5,74	6,62	5,71	6,57	5,66	6,18	5,23
3. »	79 625	37 123	76,3	466	6,10	7,11	6,08	6,91	6,05	6,62	5,57
4. »	80 528	37 776	74,5	469	6,29	7,40	6,20	7,12	6,21	6,76	5,75
1926	**84 683**	**38 756**	**72,6**	**458**	**6,30**	**7,28**	**6,20**	**7,15**	**6,25**	**6,79**	**5,80**
1. Vierteljahr	85 827	38 548	72,4	449	6,20	7,20	6,02	6,98	6,14	6,69	5,67
2. »	85 432	37 497	70,2	439	6,25	7,22	6,19	7,04	6,20	6,72	5,77
3. »	84 279	39 351	74,4	467	6,27	7,22	6,25	7,13	6,22	6,76	5,77
4. »	83 223	39 627	73,5	476	6,48	7,46	6,31	7,37	6,43	6,99	5,98
1927	**80 430**	**39 016**	**71,8**	**485**	**6,76**	**7,77**	**6,64**	**7,70**	**6,72**	**7,30**	**6,24**
1. Vierteljahr	82 256	37 905	70,8	461	6,51	7,52	6,34	7,45	6,44	7,01	5,97
2. »	80 905	38 050	70,7	470	6,65	7,59	6,54	7,63	6,62	7,19	6,15
3. »	80 068	40 218	74,7	502	6,73	7,76	6,67	7,66	6,68	7,28	6,18
4. »	78 519	39 891	70,7	508	7,18	8,31	7,02	8,10	7,15	7,75	6,66
1928	**82 080**	**44 673**	**73,9**	**544**	**7,37**	**8,69**	**7,19**	**8,21**	**7,33**	**7,90**	**6,85**
1. Vierteljahr	80 372	43 056	74,6	536	7,19	8,55	6,97	8,06	7,14	7,70	6,68
2. »	81 973	42 715	71,7	521	7,27	8,63	7,17	8,07	7,24	7,81	6,77
3. »	83 010	45 903	75,2	553	7,35	8,67	7,25	8,20	7,31	7,88	6,82
4. »	82 976	47 019	74,1	567	7,64	8,96	7,37	8,52	7,62	8,20	7,13
1929	**84 780**	**48 015**	**74,0**	**566**	**7,65**	**8,99**	**7,41**	**8,38**	**7,64**	**8,17**	**7,16**
1. Vierteljahr	82 551	44 032	70,7	533	7,54	8,90	7,12	8,23	7,52	8,04	7,08
2. »	86 299	48 684	73,9	564	7,64	8,95	7,47	8,36	7,63	8,18	7,13
3. »	85 826	50 466	76,7	588	7,66	8,96	7,51	8,40	7,66	8,21	7,17
4. »	84 398	48 792	74,7	578	7,74	9,10	7,42	8,54	7,71	8,23	7,26
1930	**73 554**	**39 223**	**69,6**	**533**	**7,66**	**8,92**	**7,32**	**8,36**	**7,65**	**8,11**	**7,26**
1. Vierteljahr	77 778	40 039	66,8	515	7,68	9,06	7,39	8,40	7,64	8,12	7,22
2. »	73 179	38 935	69,0	532	7,71	8,94	7,36	8,39	7,72	8,18	7,32
3. »	72 878	40 956	73,9	562	7,62	8,89	7,29	8,21	7,61	8,07	7,23
4. »	70 309	36 962	68,7	526	7,65	8,79	7,26	8,42	7,63	8,06	7,27
1931	**63 955**	**31 769**	**68,1**	**497**	**7,29**	**8,42**	**7,03**	**7,84**	**7,22**	**7,63**	**6,89**
1. Vierteljahr	62 607	29 825	62,1	476	7,65	8,64	7,41	8,31	7,60	8,00	7,28
2. »	63 805	32 289	67,9	506	7,44	8,43	7,19	8,01	7,39	7,79	7,07
3. »	65 951	34 235	72,9	519	7,13	8,32	6,89	7,68	7,05	7,46	6,73
4. »	63 380	30 727	69,3	485	6,99	8,30	6,73	7,42	6,89	7,33	6,56
1932 [2]	**57 519**	**22 780**	**65,5**	**396**	**6,05**	**6,99**	**5,78**	**6,52**	**6,00**	**6,32**	**5,75**
1. Vierteljahr	56 890	21 181	61,0	372	6,10	7,03	5,89	6,58	6,02	6,34	5,77
2. »	59 083	23 551	65,9	399	6,05	6,97	5,74	6,50	6,02	6,32	5,80
3. » [2]	58 336	23 846	68,2	409	5,99	6,97	5,75	6,44	5,96	6,29	5,71
4. » [2]	58 697	23 704	67,0	404	6,03	6,97	5,77	6,47	5,96	6,30	5,71

[1] Ohne Bergrevier Altenburg. — [2] Ohne Freistaat Braunschweig.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

3. u. 4. Eisen- und stahlerzeugende Industrie sowie metallverarbeitende Industrie Oktober 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 12, 14, 15, 20 und 24)

Arbeitergruppe (männliche Arbeiter über 21, weibliche über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stück- oder Prämienlohn (in der metallverarbeitenden Industrie Stücklohn)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — Gesamt	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — Gesamt	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: darunter zuschlagspflichtige nichtregelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd. (bezogen auf Sp. 3)	Durchschnittl. Stundenverdienst: einschließlich sämtlicher tariflichen Zuschläge RPf	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der Zuschläge für nichtregelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd. RPf	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der tariflichen Zuschläge und der Sozialzulagen — Gesamt RPf	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der tariflichen Zuschläge und der Sozialzulagen — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform RPf	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz[2]) RPf	Durchschnittlicher Stundenverdienst (Sp. 9) in vH des tarifmäßigen Stundenlohns oder Akkordrichtsatzes (Sp. 10)	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung[1]) — Gesamt RM	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung[1]) — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform RM	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung — Gesamt RM	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
3. Eisen- und stahlerzeugende Industrie															
A. Hochofenwerke															
Schmelzer ..... Z.	52	40,73	39,81	38,56	—	92,0	.	85,3	85,1	67,4	*126,3*	37,47	36,63	35,38	
dar. 1. Schmelzer Z.	25	43,42	42,73	42,09	—	99,6	.	93,8	93,5	70,0	*133,6*	43,27	42,57	41,85	
» 2. » Z.	21	40,33	38,85	36,95	—	80,1	.	72,8	72,1	63,7	*113,2*	32,31	31,13	29,32	
Schmelzer ..... St.	231	49,90	48,64	44,53	0,71	96,5	96,1	89,0	90,4	79,2	*114,1*	48,15	46,94	43,67	
dar. 1. Schmelzer St.	79	50,59	49,13	47,52	1,06	103,6	102,8	95,5	96,5	80,5	*119,9*	52,39	50,88	49,73	
» 2. » St.	85	49,91	48,91	42,27	0,50	95,0	94,7	87,5	88,8	79,2	*112,1*	47,39	46,44	40,77	
» 3. » St.	67	49,06	47,71	43,89	0,56	90,0	89,6	83,0	84,4	77,5	*108,9*	44,14	42,92	40,20	
Sonstige Arbeiter. Z.	954	45,32	43,99	.	0,14	78,0	77,9	72,1	.	.	.	35,37	34,33	.	
» » . St.	3 712	45,73	44,67	.	0,28	92,0	91,7	85,6	.	.	.	42,06	41,08	.	
B. Stahlwerke															
Schmelzer ..... Z.	95	47,94	46,95	46,95	0,89	81,5	80,8	78,1	78,1	64,7	*120,7*	39,07	38,27	38,27	
dar. 2. Schmelzer Z.	44	46,66	45,52	45,52	0,70	78,4	77,9	75,2	75,2	61,8	*121,7*	36,57	35,68	35,68	
» 3. » Z.	33	47,43	46,16	46,16	1,00	78,6	77,8	75,2	75,2	64,2	*117,1*	37,30	36,29	36,29	
Schmelzer ..... St.	739	43,78	42,89	39,03	2,41	114,8	112,7	107,9	109,9	83,2	*132,1*	50,26	49,23	45,57	
dar. 1. Schmelzer St.	315	45,37	44,59	42,22	2,91	127,5	124,8	119,8	121,7	88,0	*138,3*	57,84	56,84	54,68	
» 2. » St.	213	43,71	43,04	37,65	2,28	107,4	105,7	100,6	102,2	81,1	*126,0*	46,95	46,23	41,08	
» 3. » St.	211	41,45	40,19	35,66	1,80	101,7	100,3	96,3	97,1	76,9	*126,3*	42,17	40,89	36,52	
Sonstige Arbeiter. Z.	501	46,31	44,65	.	0,73	86,0	85,5	82,5	.	.	.	39,82	38,39	.	
» » . St.	6 103	42,36	40,91	.	1,34	98,3	97,0	93,3	.	.	.	41,63	40,20	.	
C. Walz-, Hammer- und Preßwerke															
Walzer[3]) ..... Z.	22	44,29	43,41	43,41	0,14	88,0	88,0	85,8	85,8	66,7	*128,6*	39,00	38,22	38,22	
» ..... St.	2 673	38,09	35,33	34,07	0,50	114,8	114,4	110,9	112,0	78,7	*142,3*	43,72	40,55	39,48	
dar. 1. Walzer[3]) St.	1 081	39,13	37,38	36,61	0,55	127,9	127,4	123,1	123,9	83,6	*148,2*	50,04	47,81	47,12	
» 2. » .. St.	795	36,89	33,85	32,23	0,47	110,6	110,3	107,2	108,7	76,3	*142,5*	40,80	37,44	36,12	
» 3. » .. St.	797	37,81	34,01	32,45	0,46	99,4	99,0	96,4	97,1	73,7	*131,8*	37,57	33,79	32,47	
Sonstige Arbeiter. Z.	1 357	44,55	40,98	.	0,69	78,0	77,6	74,8	.	.	.	34,76	31,98	.	
» » . St.	12 372	39,53	37,54	.	0,62	94,1	93,6	90,0	.	.	.	37,20	35,32	.	
D. Hüttengießereien															
Facharbeiter ..... Z.	191	45,37	43,80	43,62	0,61	85,2	84,9	81,0	81,0	73,2	*110,7*	38,66	37,32	37,18	
» ..... St.	1 140	44,27	42,72	42,49	0,33	92,8	92,6	88,2	88,4	79,5	*111,2*	41,07	39,63	39,48	
AngelernteArbeiter Z.	351	44,27	43,32	42,87	0,75	76,9	76,5	72,2	72,1	64,4	*112,0*	34,06	33,33	32,97	
» » St.	1 330	44,13	42,17	41,58	0,12	88,0	88,0	84,1	84,3	72,8	*115,8*	38,85	37,13	36,72	
UngelernteArbeiter Z.	324	44,49	43,07	42,63	0,22	71,3	71,1	67,9	67,8	61,5	*110,2*	31,71	30,70	30,32	
» » St.	278	44,55	43,03	42,62	0,26	82,8	82,7	78,9	78,9	68,6	*115,0*	36,91	35,65	35,33	
E. Mechanische und elektrische Reparaturwerkstätten															
Facharbeiter ..... Z.	2 273	45,54	43,94	43,73	1,42	89,4	88,4	85,4	85,4	75,5	*113,1*	40,72	39,28	39,12	
» ..... St.	3 706	42,07	40,90	40,82	1,13	92,8	91,8	88,8	88,8	82,4	*107,8*	39,04	37,95	37,88	
AngelernteArbeiter Z.	629	44,48	42,20	42,10	1,18	79,0	78,2	75,7	75,7	67,4	*112,3*	35,13	33,33	33,26	
» » St.	1 008	42,83	41,96	41,84	0,70	87,9	87,4	84,5	84,5	75,1	*112,5*	37,64	36,87	36,79	
UngelernteArbeiter Z.	230	42,95	41,27	41,13	1,19	73,6	72,7	70,4	70,4	62,1	*113,4*	31,62	30,39	30,29	
» » St.	364	49,13	48,55	48,55	1,39	93,8	92,9	88,0	88,0	68,8	*127,9*	46,11	45,56	45,56	
4. Metallverarbeitende Industrie															
Insgesamt															
Facharbeiter ..... Z.	37 031	41,68	40,74	40,58	0,51	105,4	105,1	104,1	104,0	87,0	*119,5*	43,93	42,94	42,77	
» ..... St.	67 684	38,91	37,54	37,33	0,22	113,9	113,8	112,8	112,9	96,6	*116,9*	44,34	42,78	42,57	
AngelernteArbeiter Z.	16 478	41,52	40,47	40,26	0,61	86,0	85,7	84,3	84,2	74,4	*113,2*	35,70	34,79	34,58	
» » St.	31 258	38,47	36,94	36,57	0,18	101,7	101,6	100,2	100,3	84,3	*119,0*	39,13	37,57	37,26	
Hilfsarbeiter ..... Z.	16 690	41,30	39,95	39,79	0,37	79,0	78,8	77,8	77,7	71,7	*108,4*	32,63	31,57	31,41	
» ..... St.	5 017	39,86	38,55	38,00	0,18	93,6	93,5	92,1	92,3	80,9	*114,1*	37,32	36,09	35,62	
Weibliche Arbeiter Z.	10 403	41,54	40,71	40,49	0,31	53,0	53,0	52,6	52,6	49,0	*107,3*	22,03	21,58	21,45	
» » St.	29 185	38,01	37,27	37,11	0,08	63,3	63,3	63,2	63,3	57,3	*110,5*	24,07	23,60	23,51	
Fabrikationszweige															
1. Herstellung von Eisen- und Stahlwaren															
Facharbeiter ..... Z.	4 718	40,88	39,90	39,71	0,60	96,0	95,5	94,8	94,8	78,4	*120,9*	39,23	38,28	38,07	
» ..... St.	5 896	39,67	38,32	37,98	0,24	107,6	107,5	106,4	106,5	88,8	*119,9*	42,70	41,25	40,94	
AngelernteArbeiter Z.	2 330	42,12	41,06	40,77	1,15	84,2	83,7	82,3	82,2	71,7	*114,6*	35,47	34,58	34,28	
» » St.	5 750	39,45	37,65	37,29	0,26	99,9	99,8	97,7	97,9	79,8	*112,7*	39,43	37,63	37,34	
Hilfsarbeiter ..... Z.	1 785	42,35	40,05	39,65	0,47	79,6	79,4	78,1	77,9	69,6	*111,9*	33,73	31,89	31,48	
» ..... St.	1 202	42,45	40,67	39,97	0,21	95,8	95,5	93,6	93,8	79,8	*117,5*	40,65	38,95	38,33	
Weibliche Arbeiter Z.	1 441	41,68	40,27	40,03	0,24	50,3	50,2	50,1	50,0	46,2	*108,2*	20,95	20,25	20,08	
» » St.	3 171	39,04	37,56	37,46	0,12	60,3	60,2	60,1	60,1	51,9	*115,8*	23,52	22,63	22,58	

[1]) Vgl. hierzu »Wirtschaft und Statistik« 12. Jg. 1932, Heft 12, S. 374/375, Heft 14, S. 440. — [2]) Für die Gruppe der »sonstigen Arbeiter« in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie konnte ein tarifmäßiger Durchschnittsstundenlohn oder Akkordrichtsatz nicht berechnet werden, da zu dieser Sammelgruppe alle Arbeiter ausschließlich der besonders erfaßten Spezialarbeiter gehören. — [3]) Einschl. der Hammer- und Preßschmiede in den Hammer- und Preßwerken.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

4. Metallverarbeitende Industrie

Arbeitergruppe (männliche Arbeiter über 21, weibliche über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden od. Eintritt während d. Erhebungszeit bedingten Ausfälle [1]) – Gesamt			darunter zuschlagspflichtige, nicht-regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 3)	Durchschn. Stundenverdienst: einschließlich sämtlicher tariflichen Zuschläge	ausschließlich der Zuschläge für nicht-regelmäß. Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden	ausschließlich der tariflichen Zuschläge und der Sozialzulagen – Gesamt		Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz	Durchschnittl. Stundenverdienst (Sp. 9) in vH des tarifmäß. Stundenlohns oder Akkordrichtsatzes (Sp. 10)	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung [1]) – mit: Gesamt	mit: ledigl. in der eigentlichen Berufsart und Lohnform	ohne: Gesamt	ohne: ledigl. in der eigentlichen Berufsart und Lohnform
		mit	ohne: Gesamt	ohne: ledigl. in der eigentlichen Berufsart und Lohnform					ledigl. in der eigentlichen Berufsart und Lohnform						
						Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf		RM	RM	RM	RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
2. Herstellung von Metallwaren															
Facharbeiter ..... Z.	2 926	42,01	41,43	41,19	0,68	94,6	94,2	94,0	93,9	81,8	*114,8*	39,76	39,21	38,95	
» ..... St.	1 891	39,08	38,48	38,01	0,24	100,3	100,2	100,1	100,1	88,9	*112,6*	39,19	38,59	38,14	
Angelernte Arbeiter Z.	1 649	44,47	43,66	43,33	1,31	81,3	80,8	79,5	79,3	71,5	*110,9*	36,16	35,50	35,16	
» » St.	2 103	42,03	41,24	40,59	0,25	95,0	95,0	94,4	94,5	78,3	*120,7*	39,95	39,19	38,64	
Hilfsarbeiter ..... Z.	1 014	42,51	41,88	41,69	0,56	71,6	71,4	71,3	71,3	66,1	*107,9*	30,44	29,99	29,84	
» ..... St.	380	38,90	38,15	37,28	0,14	83,7	83,6	83,3	83,6	72,9	*114,7*	32,54	31,91	31,29	
Weibliche Arbeiter . Z.	3 213	42,91	42,08	41,88	0,68	50,9	50,8	50,7	50,7	48,8	*103,9*	21,84	21,41	21,32	
» » . St.	3 713	41,95	41,14	40,72	0,17	55,1	55,0	55,0	55,2	51,7	*106,8*	23,10	22,65	22,48	
3. Maschinenbau															
Facharbeiter ..... Z.	11 250	41,77	40,59	40,41	0,47	104,0	103,7	102,0	101,9	83,9	*121,5*	43,43	42,20	42,01	
» ..... St.	25 277	39,66	37,83	37,60	0,22	112,9	112,8	111,4	111,5	92,0	*121,2*	44,77	42,70	42,49	
Angelernte Arbeiter Z.	5 756	40,99	39,75	39,60	0,46	85,4	85,2	83,4	83,3	74,3	*112,1*	35,03	33,97	33,81	
» » St.	9 737	37,70	35,83	35,52	0,16	102,0	101,9	100,2	100,3	83,2	*120,6*	38,47	36,56	36,29	
Hilfsarbeiter ..... Z.	5 103	41,57	39,78	39,63	0,45	78,1	77,9	76,0	76,0	68,4	*111,1*	32,46	31,07	30,93	
» ..... St.	663	39,30	38,01	37,56	0,33	92,1	91,9	88,6	88,6	74,2	*119,4*	36,21	35,02	34,61	
Weibliche Arbeiter . Z.	1 070	40,33	39,24	39,11	0,07	51,9	51,8	48,9	48,9	44,3	*110,4*	20,91	20,35	20,28	
» » . St.	2 078	34,07	32,80	32,47	0,14	61,2	61,2	61,0	61,1	52,3	*116,8*	20,85	20,07	19,90	
4. Kessel- und Apparatebau															
Facharbeiter ..... Z.	1 500	41,52	40,48	40,33	0,89	104,6	103,9	102,8	102,8	84,4	*121,8*	43,44	42,34	42,18	
» ..... St.	3 398	37,23	35,96	35,75	0,21	113,0	112,8	111,5	111,7	93,1	*120,0*	42,07	40,64	40,45	
Angelernte Arbeiter Z.	841	39,12	38,14	37,90	0,46	88,2	87,9	86,4	86,3	74,7	*115,6*	34,48	33,62	33,39	
» » St.	1 989	39,18	38,10	37,71	0,15	108,1	108,0	105,7	106,0	83,8	*126,5*	42,34	41,18	40,87	
Hilfsarbeiter ..... Z.	781	43,02	41,77	41,63	0,36	76,8	76,6	74,9	74,9	66,2	*113,1*	33,05	32,09	31,96	
» ..... St.	156	38,47	36,20	35,77	0,32	99,9	99,6	95,8	96,0	74,2	*129,4*	38,43	36,17	35,82	
Weibliche Arbeiter . Z.	154	43,80	43,54	43,54	0,02	47,2	47,2	47,0	47,0	43,0	*109,3*	20,68	20,56	20,56	
» » . St.	464	34,21	33,20	33,17	0,01	64,2	64,2	64,1	64,1	50,9	*125,9*	21,96	21,31	21,30	
5. Eisenbau															
Facharbeiter ..... Z.	718	45,89	43,67	43,51	0,91	101,5	100,9	99,6	99,7	84,2	*118,4*	46,56	44,31	44,16	
» ..... St.	732	44,18	42,02	41,81	0,23	103,0	102,9	101,9	101,9	94,2	*108,2*	45,51	43,28	43,09	
Angelernte Arbeiter Z.	540	47,54	45,08	44,95	0,74	84,7	84,3	82,5	82,5	72,2	*114,3*	40,27	38,19	38,07	
» » St.	620	43,37	39,30	39,19	0,12	91,2	91,1	90,3	90,4	85,1	*106,2*	39,53	35,82	35,74	
Hilfsarbeiter ..... Z.	334	47,21	41,40	41,27	1,13	78,1	77,6	75,9	75,9	68,9	*110,2*	36,85	32,32	32,21	
» ..... St.	164	46,09	38,88	38,88	0,11	85,4	85,4	84,7	84,7	83,6	*101,3*	39,36	33,20	33,20	
6. Schiffbau															
Facharbeiter ..... Z.	511	48,52	46,73	46,48	2,20	109,6	108,1	99,2	99,2	88,9	*111,6*	53,21	51,24	51,02	
» ..... St.	1 461	44,16	41,88	41,81	1,85	116,5	115,2	111,0	111,1	—	.	51,47	48,81	48,75	
Angelernte Arbeiter Z.	124	45,86	42,92	42,47	0,45	89,9	89,6	83,5	83,5	80,9	*103,2*	41,22	38,58	38,21	
» » St.	237	46,57	42,80	42,58	1,06	103,2	102,5	100,0	100,2	—	.	48,04	44,16	44,01	
Hilfsarbeiter ..... Z.	48	47,24	45,52	45,41	0,55	78,6	78,3	77,2	77,2	72,0	*107,2*	37,15	35,79	35,69	
» ..... St.	66	44,04	39,35	39,35	1,08	91,3	90,6	88,4	88,4	—	.	40,23	35,94	35,94	
7. Bau von Land- und Luftfahrzeugen															
Facharbeiter ..... Z.	4 902	40,24	39,29	39,22	0,36	116,1	115,8	115,2	115,2	96,0	*120,0*	46,73	45,63	45,55	
» ..... St.	8 326	33,33	32,36	32,13	0,12	115,7	115,6	115,1	115,3	103,2	*111,7*	38,57	37,45	37,23	
Angelernte Arbeiter Z.	1 386	38,55	37,59	37,51	0,38	89,4	89,1	88,5	88,4	74,6	*118,5*	34,45	33,60	33,52	
» » St.	2 475	31,53	30,21	29,66	0,05	103,1	103,1	102,6	102,7	92,9	*110,5*	32,51	31,15	30,63	
Hilfsarbeiter ..... Z.	1 446	38,10	36,92	36,89	0,31	86,6	86,4	86,0	86,0	79,8	*107,8*	33,00	31,97	31,96	
» ..... St.	201	38,62	37,27	36,99	0,28	83,7	83,5	83,2	83,2	74,9	*111,1*	32,31	31,18	30,95	
Weibliche Arbeiter . Z.	283	35,44	34,47	34,39	0,08	57,8	57,8	57,7	57,6	51,3	*112,3*	20,48	19,92	19,85	
» » . St.	440	33,05	32,28	32,01	0,04	65,4	65,3	65,3	65,5	60,7	*107,9*	21,60	21,10	20,98	
8. Eisenbahnwagenbau															
Facharbeiter ..... Z.	340	43,86	41,08	40,82	0,33	104,5	104,2	102,1	102,0	83,2	*122,6*	45,84	42,93	42,65	
» ..... St.	2 758	43,00	38,10	38,02	0,02	108,5	108,5	107,1	107,2	93,4	*114,8*	46,64	41,33	41,27	
Angelernte Arbeiter Z.	180	43,07	40,06	39,63	0,34	84,7	84,5	82,1	82,0	71,3	*115,0*	36,49	33,94	33,55	
» » St.	693	40,67	35,80	35,34	0,05	95,3	95,2	93,0	93,3	80,7	*115,6*	38,75	34,11	33,77	
Hilfsarbeiter ..... Z.	386	42,82	38,22	37,89	0,28	77,5	77,3	75,2	75,1	69,2	*108,5*	33,17	29,61	29,31	
» ..... St.	78	42,22	40,25	39,32	0,09	85,5	85,4	82,8	83,2	73,2	*113,7*	36,10	34,41	33,75	
Weibliche Arbeiter . St.	80	43,14	38,79	38,55	—	53,6	.	53,0	53,0	45,8	*115,7*	23,12	20,79	20,69	
9. Elektrotechnische Industrie															
Facharbeiter ..... Z.	7 708	41,72	41,17	41,04	0,40	110,4	110,1	109,8	109,7	94,4	*116,2*	46,04	45,44	45,27	
» ..... St.	14 712	39,21	38,80	38,65	0,18	120,2	120,1	119,7	119,8	107,2	*111,8*	47,14	46,64	46,47	
Angelernte Arbeiter Z.	3 143	41,36	40,74	40,53	0,31	87,8	87,6	86,9	86,8	78,6	*110,4*	36,32	35,78	35,54	
» » St.	7 121	39,07	38,32	38,00	0,19	103,9	103,8	103,1	103,2	89,5	*115,3*	40,59	39,81	39,51	
Hilfsarbeiter ..... Z.	5 156	40,79	40,40	40,26	0,21	79,7	79,6	79,3	79,2	76,1	*104,1*	32,51	32,19	32,05	
» ..... St.	1 931	38,41	37,80	37,23	0,10	95,5	95,4	95,1	95,2	86,9	*109,6*	36,68	36,10	35,61	
Weibliche Arbeiter . Z.	3 118	41,29	40,70	40,36	0,18	57,6	57,6	57,5	57,4	53,6	*107,1*	23,79	23,45	23,23	
» » . St.	17 540	37,85	37,34	37,22	0,06	66,0	66,0	65,9	66,0	60,6	*108,9*	24,98	24,64	24,57	
10. Feinmechanik und Optik															
Facharbeiter ..... Z.	2 458	42,50	41,96	41,83	0,20	106,8	106,7	106,4	106,4	83,0	*128,2*	45,39	44,82	44,66	
» ..... St.	3 233	39,82	39,20	39,06	0,04	115,7	115,6	115,1	115,1	88,1	*130,6*	46,05	45,34	45,19	
Angelernte Arbeiter Z.	529	40,40	40,12	39,97	0,28	93,6	93,5	92,3	92,2	73,2	*126,0*	37,82	37,56	37,38	
» » St.	533	37,35	37,04	36,73	0,07	105,9	105,9	104,4	104,6	79,3	*131,9*	39,56	39,24	38,98	
Hilfsarbeiter ..... Z.	637	39,52	38,90	38,82	0,26	79,6	79,4	78,6	78,5	66,3	*118,4*	31,44	30,95	30,86	
» ..... St.	176	37,89	37,52	37,52	0,04	103,1	103,1	102,4	102,4	72,0	*142,2*	39,06	38,68	38,68	
Weibliche Arbeiter . Z.	1 113	40,51	39,92	39,88	0,05	51,0	50,9	50,9	50,9	43,5	*117,0*	20,64	20,34	20,31	
» » . St.	1 695	35,95	35,36	35,33	0,00	63,4	63,4	63,4	63,4	52,9	*119,8*	22,80	22,42	22,41	

[1]) Vgl. die Anm. 1 auf S. 267.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

5. Chemische Industrie Juni 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 6)

Arbeitergruppe (männliche über 21, weibliche über 20 Jahre) und Lohnform: Z. = Zeitlohn, P. = Prämienlohn, St. = Stücklohn		Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne | mit Ausschaltung der Ausfälle durch Urlaub, Krankheit, Eintritt oder Austritt während der Erhebungszeit[1])		darunter zuschlagspflichtige nichtregelmäß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 2)	Durchschnittlicher Stundenverdienst: einschließlich sämtlicher tariflichen Zuschläge Rpf	ausschließl. der Zuschläge für nichtregelmäß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden Rpf	ausschließl. sämtl. tarifl. Zuschläge, jedoch einschließl. der Prämien- u. Akkordzuschläge Rpf	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz[2]) Rpf	Durchschnittl. Stundenverdienst (Sp. 7) in vH des tarifmäßigen Stundenlohns od. Akkordrichtsatzes (Sp. 8)	Durchschnittl. Bruttowochenverdienst: ohne | mit Ausschaltung der Ausfälle durch Urlaub, Krankheit, Eintritt oder Austritt während der Erhebungszeit[1]): ohne RM	mit RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt												
Gelernte Handwerker	Z.	3 886	44,20	46,35	0,90	107,9	107,2	102,0	94,6	107,8	47,70	50,02
» »	P.	5 055	40,83	43,16	0,45	129,3	128,9	124,8	99,1	125,9	52,81	55,83
» »	St.	5 127	40,51	42,17	0,41	129,9	129,5	120,5	107,4	112,2	52,62	54,77
Betriebsarbeiter	Z.	13 795	44,21	46,55	0,40	88,1	87,8	81,4	77,8	104,6	38,94	40,99
»	P.	17 216	41,49	43,70	0,23	104,1	103,9	95,8	79,7	120,2	43,18	45,48
»	St.	3 552	41,53	43,29	0,33	112,9	112,7	104,6	90,1	116,1	46,89	48,88
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	3 280	43,31	45,39	0,36	57,2	57,1	55,3	52,9	104,5	24,79	25,98
	P.	4 076	43,37	45,64	0,34	62,7	62,5	61,5	50,7	121,3	27,18	28,60
	St.	3 479	43,12	45,26	0,06	66,1	66,0	65,6	59,7	109,9	28,49	29,90
Fabrikationszweige												
1. Farbenindustrie												
Gelernte Handwerker	Z.	529	42,80	45,61	0,70	108,2	107,7	100,7	96,8	104,0	46,30	49,35
» »	P.	1 096	40,27	42,72	0,35	121,7	121,3	119,0	98,1	121,3	49,00	51,97
» »	St.	2 926	39,61	41,89	0,36	130,4	130,0	121,8	108,1	112,7	51,65	54,62
Betriebsarbeiter	Z.	2 110	42,81	45,26	0,19	88,4	88,3	83,4	79,5	104,9	37,86	40,02
»	P.	5 741	40,76	42,52	0,13	103,5	103,4	95,2	79,9	119,1	42,17	44,00
»	St.	1 182	40,98	43,08	0,13	107,7	107,6	101,6	89,8	113,1	44,12	46,38
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	185	43,31	45,70	0,02	61,7	61,7	55,6	51,3	108,4	26,71	28,18
	P.	192	46,74	48,46	0,99	60,3	59,7	58,5	51,9	112,7	28,16	29,20
	St.	409	41,17	42,31	0,00	66,2	66,2	65,5	59,6	109,9	27,24	28,00
2. Stickstoff- und Kunstdüngerindustrie												
Gelernte Handwerker	Z.	711	44,93	47,24	0,56	105,4	105,0	96,3	93,7	102,8	47,35	49,80
» »	P.	2 476	39,34	41,79	0,05	136,4	136,3	130,6	101,2	129,1	53,65	56,98
» »	St.	1 446	40,99	41,46	0,12	135,6	135,5	122,7	106,7	115,0	55,57	56,21
Betriebsarbeiter	Z.	2 556	45,23	47,53	0,18	89,4	89,3	79,2	76,6	103,4	40,44	42,50
»	P.	5 722	38,93	41,65	0,02	108,4	108,4	97,1	81,3	119,4	42,21	45,16
»	St.	1 599	42,10	43,48	0,13	118,5	118,4	107,4	90,2	119,1	49,91	51,54
3. Chemisch-pharmazeutische Industrie												
Gelernte Handwerker	Z.	1 260	43,89	45,92	0,90	111,4	110,6	107,1	95,2	112,5	48,90	51,17
» »	P.	112	43,26	46,07	0,18	117,5	117,3	113,0	94,2	120,0	50,83	54,13
» »	St.	169	43,55	45,14	0,36	112,4	112,1	109,4	107,1	102,1	48,97	50,76
Betriebsarbeiter	Z.	3 306	43,47	46,25	0,54	89,7	89,3	83,6	79,6	105,0	39,00	41,49
»	P.	1 134	44,77	47,08	0,52	100,0	99,7	93,5	79,3	117,9	44,78	47,09
»	St.	132	48,42	50,27	3,03	107,5	106,0	102,8	96,8	106,2	52,07	54,06
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	723	43,98	46,85	0,17	59,4	59,3	58,4	55,9	104,5	26,12	27,83
	P.	169	43,58	46,47	0,06	66,7	66,7	65,4	55,2	118,5	29,07	31,00
	St.	467	44,73	45,82	0,25	73,3	73,2	73,1	66,6	109,8	32,78	33,58
4. Photochemische Industrie												
Gelernte Handwerker	Z.	180	42,44	45,36	1,17	120,7	119,4	117,1	104,9	111,6	51,23	54,75
» »	P.	375	40,80	43,94	0,99	131,2	130,2	129,6	100,7	128,7	53,54	57,67
Betriebsarbeiter	Z.	575	45,71	47,40	1,10	89,6	88,8	86,1	83,0	103,7	40,96	42,48
»	P.	707	40,28	42,79	0,28	104,1	104,0	101,8	81,2	125,4	41,95	44,56
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	768	44,20	46,18	0,95	60,4	60,0	59,6	54,4	109,6	26,68	27,88
	P.	827	41,94	44,00	0,46	67,0	66,8	66,2	54,3	121,9	28,08	29,47
	St.	62	43,17	44,31	—	67,4	.	67,2	61,4	109,4	29,08	29,85
5. Kunstseidenindustrie												
Gelernte Handwerker	Z.	320	46,43	48,89	2,20	110,3	108,1	102,5	96,6	106,1	51,20	53,92
» »	P.	396	46,37	47,84	1,91	119,4	117,5	113,0	94,2	120,0	55,37	57,13
» »	St.	298	40,64	42,63	1,60	112,3	111,0	106,3	102,2	104,0	45,64	47,87
Betriebsarbeiter	Z.	1 915	47,28	50,14	0,22	87,1	86,9	79,9	76,7	104,2	41,18	43,67
»	P.	2 426	45,90	47,80	0,60	95,3	94,8	88,2	76,0	118,1	43,74	45,55
»	St.	76	40,69	44,16	0,74	96,5	95,9	91,8	86,9	105,6	39,25	42,60
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	504	43,83	46,77	0,42	56,0	55,7	54,3	52,8	102,8	24,53	26,17
	P.	2 373	43,81	46,42	0,32	60,3	60,2	59,3	48,9	121,3	26,43	28,01
	St.	2 276	43,20	45,90	0,03	64,5	64,5	64,2	58,3	110,1	27,86	29,60
6. Sprengstoffindustrie												
Gelernte Handwerker	Z.	261	43,54	44,54	0,58	93,8	93,4	88,4	85,8	103,0	40,83	41,76
» »	P.	304	41,10	41,23	0,15	121,1	120,9	120,9	98,3	123,0	49,76	49,91
» »	St.	24	46,46	47,87	—	123,0	.	119,1	107,5	110,8	57,13	58,87
Betriebsarbeiter	Z.	1 003	39,72	40,68	0,17	78,4	78,3	75,0	71,4	105,0	31,14	31,90
»	P.	776	45,69	46,16	0,31	107,0	106,7	106,4	78,9	134,9	48,89	49,38
»	St.	211	32,41	34,89	0,09	115,4	115,3	111,9	86,8	128,9	37,40	40,26
Weibl. Arbeiter in der Produktion	Z.	618	41,04	42,66	0,05	51,2	51,2	50,0	49,4	101,2	21,01	21,83
	P.	377	42,24	42,93	0,02	64,9	64,9	64,6	50,6	127,7	27,41	27,86
	St.	32	39,55	41,03	0,07	63,2	63,2	63,0	57,7	109,2	25,00	25,93

[1]) Vergleiche hierzu »Wirtschaft und Statistik« 12. Jg. 1932, Heft 6, S. 179 und 180. — [2]) Für Zeitlohn- und Prämienlohnarbeiter Zeitlohnsatz, für Stücklohnarbeiter Akkordrichtsatz.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

6. Baugewerbe August 1932 (Teilergebnisse)

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1933, Heft 8 und 17)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform (Z. = Zeitlohn, St. = Stücklohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Tagesarbeitszeit: insgesamt Stunden	Tagesarbeitszeit: dar. mit Zuschlag bezahlt. Überstund.[1])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[2])	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge[2])	Tarifmäßiger Stundenlohn[2])	Bruttotagesverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Großstädte							
Insgesamt							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 7 699	7,95	0,02	97,9	97,5	97,4	7,78
» .... » 20 »	St. 341	7,76	0,00	115,6	115,5	101,6	8,97
» .... » 19–20 »	Z. 127	7,93	0,01	87,5	87,4	90,1	6,94
Zimmerer .. » 20 »	Z. 2 823	7,96	0,04	99,8	99,4	99,3	7,95
» .. » 20 »	St. 42	8,10	—	.	99,6	95,6	8,07
» .. » 19–20 »	Z. 48	7,81	0,05	95,0	94,9	96,4	7,42
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 5 567	8,04	0,03	81,6	81,0	80,8	6,56
» » 20 »	St. 196	7,96	0,02	100,4	100,0	84,1	7,99
» » 19–20 »	Z. 46	7,97	—	72,6	72,4	71,9	5,79
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 3 632	8,16	0,14	70,9	69,9	68,4	5,79
» . » 20 »	St. 187	7,99	—	77,1	76,6	63,8	6,16
» . » 19–20 »	Z. 53	8,01	0,03	63,7	63,1	60,8	5,10
darunter: a) Großstädte mit mehr als 1 000 000 Einwohnern							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 2 147	7,81	0,02	110,4	110,0	109,7	8,62
» .... » 20 »	St. 166	7,59	—	.	121,8	109,0	9,25
» .... » 19–20 »	Z. 33	7,64	—	104,7	104,4	105,3	8,00
Zimmerer .. » 20 »	Z. 898	7,82	0,03	111,5	110,9	110,9	8,71
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 1 565	7,90	0,03	91,1	90,6	90,2	7,19
» » 20 »	St. 105	7,88	0,03	114,2	113,5	90,1	8,99
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 976	7,96	0,24	75,1	73,8	72,2	5,98
1. Groß-Berlin I							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 1 610	7,78	0,01	109,4	109,0	109,0	8,51
» .... » 20 »	St. 164	7,59	—	.	121,3	109,0	9,20
» .... » 19–20 »	Z. 29	7,61	—	.	103,4	105,0	7,86
Zimmerer .. » 20 »	Z. 677	7,78	0,02	110,1	110,0	110,0	8,57
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 1 300	7,88	0,02	90,7	90,3	90,0	7,15
» » 20 »	St. 92	7,84	0,01	115,8	115,2	90,0	9,07
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 735	7,95	0,28	75,0	73,7	72,0	5,96
2. Groß-Hamburg I							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 537	7,90	0,04	113,4	112,7	111,9	8,96
Zimmerer .. » 20 »	Z. 221	7,95	0,07	116,0	113,9	113,9	9,22
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 265	8,00	0,03	92,9	92,0	91,0	7,43
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 241	8,00	0,11	75,6	74,3	73,0	6,05
b) Großstädte mit mehr als 500 000 bis 1 000 000 Einwohnern							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 2 355	7,91	0,02	95,5	95,1	94,9	7,55
» .... » 20 »	St. 76	7,86	—	124,8	124,6	94,9	9,80
» .... » 19–20 »	Z. 33	7,97	0,02	86,5	86,1	89,9	6,90
Zimmerer .. » 20 »	Z. 914	7,92	0,03	96,3	96,0	95,9	7,62
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 1 827	8,05	0,04	79,6	78,9	78,7	6,41
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 863	8,34	0,09	70,9	69,9	68,0	5,91
» » 20 »	St. 96	7,94	—	.	77,8	63,4	6,17
c) Großstädte mit mehr als 200 000 bis 500 000 Einwohnern							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 1 976	8,06	0,01	92,2	91,9	92,0	7,43
» .... » 20 »	St. 90	8,00	0,01	96,3	96,3	92,5	7,70
» .... » 19–20 »	Z. 43	8,03	—	.	82,6	85,5	6,64
Zimmerer .. » 20 »	Z. 665	8,09	0,02	93,5	93,1	92,6	7,57
» .. » 20 »	St. 20	8,05	—	.	92,2	92,1	7,43
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 1 399	8,10	0,03	77,0	76,1	76,2	6,24
» » 20 »	St. 67	8,00	0,03	79,2	79,1	76,2	6,33
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 1 074	8,19	0,07	66,9	66,4	65,3	5,48
» » 20 »	St. 63	8,05	—	78,1	76,5	63,6	6,29
» » 19–20 »	Z. 31	8,07	0,02	63,6	63,1	60,6	5,14
d) Großstädte mit mehr als 100 000 bis 200 000 Einwohnern							
Maurer ....üb. 20 J.	Z. 1 221	8,08	0,02	90,2	89,9	90,2	7,29
Zimmerer ...» 20 »	Z. 346	8,22	0,09	90,0	89,6	89,9	7,40
Bauhilfsarb. » 20 »	Z. 776	8,23	0,02	75,2	75,0	74,9	6,19
Tiefbauarb.. » 20 »	Z. 719	8,21	0,17	71,3	69,8	68,7	5,85

[1]) Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [2]) Das Werkzeuggeld wurde, wo es nach den tariflichen Bestimmungen vom Betrieb zu zahlen war, in den Tariflohnsatz und in den Stundenverdienst auch ausschließlich der tariflichen Zuschläge eingerechnet.

7. Buchdruckgewerbe Juni 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, II)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform (Z. = Zeitlohn (Gewißgeld), St. = Stücklohn (Berechnen))	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit (Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1])	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne (Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1])	darunter mit Zuschlag bezahlte, nicht-regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 3)	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst: einschließlich sämtlicher Zuschläge	darunter tarifliche Zuschläge für: nichtregelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden	darunter tarifliche Zuschläge für: regelmäßige Arbeitsstunden	Tarifmäßiger Zeitlohnsatz[2])	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst ausschl. der tariflichen Zuschläge in vH des Tariflohns (Sp. 8)[2])	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde: Steuerabzug (einschl. Krisen- und Ledigensteuer, ausschl. Bürgersteuer)	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde: Arbeitnehmerbeitrag zur Sozialversicherung (Kranken-, Invaliden- u. Arbeitslosenversicherung)	Durchschnittlicher Wochenverdienst: Bruttowochenverdienst mit (Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung[1])	Durchschnittlicher Wochenverdienst: Bruttowochenverdienst ohne (Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung[1])	Durchschnittlicher Wochenverdienst: Nettowochenverdienst (nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitnehmers)	Arbeitgeberbeitrag zur Sozialversicherung je Stunde (ausschl. des Beitrags zur Unfallversicherung)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Handsetzer üb. 23 J.	Z. 10 167	46,66	43,96	0,29	114,0	0,3	3,3	96,8	*114,0*	4,6	10,0	53,19	50,11	43,68	7,8
» » 23 »	St. 218	46,46	44,56	0,47	167,9	0,5	6,7	98,5	*163,1*	10,1	11,0	78,03	74,84	65,41	8,8
» üb. 21–23 »	Z. 443	46,39	42,72	0,22	91,3	0,2	1,1	87,9	*102,4*	4,5	8,4	42,34	38,99	33,49	6,5
Maschin.-setzer üb. 23 »	Z. 4 620	46,85	44,37	0,38	149,5	0,7	10,2	115,6	*119,9*	7,8	11,7	70,05	66,34	57,67	9,1
» 23 »	St. 450	46,07	43,65	0,04	247,5	0,1	25,2	119,6	*185,8*	19,0	12,3	114,02	108,02	94,36	9,7
» 21–23 »	Z. 67	47,20	44,15	0,32	109,8	0,3	2,0	103,8	*103,6*	6,5	10,0	51,84	48,49	41,21	7,9
Korrektor. üb. 23 »	Z. 1 464	46,83	44,55	0,25	130,5	0,4	7,1	105,1	*117,0*	5,9	10,8	61,10	58,12	50,68	8,4
Drucker... » 23 »	Z. 4 083	46,22	43,34	0,25	118,3	0,2	2,7	97,2	*118,7*	5,1	10,3	54,70	51,28	44,60	8,1
» üb. 21–23 »	Z. 193	46,36	43,06	0,47	95,7	0,3	1,4	88,6	*106,1*	4,8	8,7	44,37	41,20	35,37	6,8
Rotat.-Druck. . . üb. 23 »	Z. 1 335	47,38	45,04	0,48	154,5	1,0	22,6	98,0	*133,6*	8,5	11,4	73,19	69,59	60,64	8,9
Stereotyp. » 23 »	Z. 1 144	47,22	45,12	0,58	147,6	1,1	16,7	97,6	*133,0*	7,8	11,0	69,70	66,61	58,13	8,6
Mämml. Hilfsarb. üb. 24 »	Z. 5 291	47,37	44,77	0,41	107,3	0,5	12,2	84,7	*111,7*	4,2	9,3	50,82	48,03	42,01	7,4
» 21–24 »	Z. 232	47,36	45,24	0,44	79,5	0,5	5,1	70,6	*104,7*	3,1	7,3	37,64	35,95	31,28	5,9
Anlegerinnen » 21 »	Z. 2 767	45,17	42,98	0,21	60,7	0,1	0,5	57,0	*105,4*	1,0	5,9	27,42	26,09	23,14	4,7
» 19–21 »	Z. 134	45,58	43,00	0,58	49,8	0,1	0,2	52,1	*95,6*	0,4	4,8	22,69	21,40	19,19	3,8
Sonst. weibl. Hilfsarb. » 21 »	Z. 1 823	46,23	43,21	0,27	51,3	0,1	0,6	46,3	*109,3*	0,3	5,0	23,71	22,16	19,87	4,0
» 19–21 »	Z. 231	45,62	42,16	0,22	43,0	0,1	0,4	40,8	*104,2*	0,1	4,2	19,61	18,12	16,30	3,3

[1]) Vgl. hierzu »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« 42. Jahrgang 1933, Heft II, Seite 50, linke Spalte, letzter Absatz. — [2]) Auch den Verdiensten der Stücklohnarbeiter ist lediglich der tarifmäßige Zeitlohnsatz gegenübergestellt worden.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

8. Steindruckgewerbe Juli 1929

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1930, Heft 13)

Arbeitergruppe, Berufsart und Altersstufe (Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	darunt. zuschlagspflicht. Überstunden	Stundenverdienst: einschl. der Zuschläge für Überstund.	ausschl. der Zuschläge für Überstund.	Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Gehilfen bis 24 J.	397	46,6	0,9	105,0	103,7	.	48,89
i. Flachdruck[1]) üb. 24 »	2 647	47,4	1,1	133,1	131,3	.	63,03
Gehilfen bis 24 »	167	47,5	1,6	130,8	126,4	.	62,05
i. Offsetdruck[1]) üb. 24 »	1 214	47,9	1,4	160,6	156,1	.	76,86
Lithographen[1]) bis 24 »	182	46,4	1,0	106,7	105,5	.	49,47
» üb. 24 »	1 542	47,0	1,1	139,6	138,3	.	65,56
Steinschleifer üb. 24 J.	582	48,1	1,3	108,0	107,1	102,3	52,01
Sonst. männl. bis 21–24 »	144	49,5	3,4	87,5	85,3	81,1	43,32
Hilfsarbeiter » 24 »	887	49,2	2,6	105,1	101,6	95,5	51,67
Anlegerinnen » 21 »	1 597	46,6	1,0	68,5	67,6	66,0	31,90
Bogenfängerinnen bis 19–21 »	170	47,8	1,3	56,3	55,7	54,4	26,95
» » 21 »	1 094	46,8	1,3	61,4	60,4	59,0	28,69
Sonst. weibl. bis 19–21 »	310	46,9	1,6	51,4	49,9	48,7	24,11
Hilfsarbeiter » 21 »	1 366	46,6	1,1	58,0	55,9	53,1	27,01

9. Papiererzeugende Industrie Mai 1930

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 7)

Lohnform, Arbeitergruppe und Berufsart (männliche Arbeiter über 21 Jahre, Arbeiterinnen über 20 Jahre)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	darunt. zuschlagspflicht. Arbeitsstund.[2])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[3])	ausschl. der tariflichen Zuschläge[3])	Tarifm. Stundenlohn od. Akkordrichtsatz	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)							
Papiermasch.-Führer	1 022	47,7	2,6	113,0	109,6	96,2	53,94
1. Papiermasch.-Gehilfen	1 333	46,9	2,7	92,8	90,0	83,2	43,57
Holländermüller	1 275	46,2	1,7	94,7	92,1	84,3	43,68
Kalander- u. Querschneiderführer	1 690	45,3	1,2	88,5	86,9	82,6	40,04
Karton- oder Pappenmasch.-Führer	208	49,0	3,0	94,3	90,5	81,9	46,18
Pappenabnehmer	456	46,0	1,8	75,9	74,2	71,3	34,92
Holländermüller	199	47,3	2,1	84,0	81,2	76,5	39,87
Holländerarbeiter	285	45,6	1,8	79,5	77,2	73,8	36,25
Zellstoffkochermeister od. -wärter	201	51,1	1,5	105,7	98,2	86,0	54,00
Zellstoffmasch.-Führer	225	50,7	1,8	100,3	93,4	84,5	50,83
Holzschleifer	897	46,8	3,3	85,2	81,8	77,4	41,59
Holzstoffabnehmer	635	47,5	2,9	80,4	77,8	76,2	38,14
Holzschäler	604	46,4	1,6	84,1	82,5	76,3	39,01
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)	6 616	46,9	1,7	81,7	79,2	75,1	38,34
Arbeiterinnen	4 221	43,0	0,5	53,7	53,5	50,3	23,07
Akkord- (Stück-) Lohn							
1. Papiermasch.-Gehilfen	21	40,7	0,2	105,1	103,7	102,0	42,81
Kalander- u. Querschneiderführer	91	44,6	0,3	110,5	110,0	99,1	49,35
Pappenabnehmer	16	45,6	—	—	93,1	91,8	42,44
Zellstoffmasch.-Führer	22	48,6	1,8	99,4	96,6	99,2	48,28
Holzschäler	1 650	44,8	1,1	103,2	101,4	90,2	46,26
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)	2 132	44,8	1,1	109,2	106,4	87,5	48,90
Arbeiterinnen	3 275	41,7	0,2	62,7	62,7	59,1	26,19

10. Holzgewerbe März 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 20)

Arbeitergruppe (männliche und weibliche Arbeiter über 22 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	darunter zuschlagspflicht. Arbeitsstd.[4])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[5])	ausschl. der tariflichen Zuschläge[5])	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	RM
I. Bau- und Möbeltischlerei						
Facharbeiter Z.	12 207	39,63	0,19	117,3	116,8	46,49
» St.	5 120	40,43	0,07	120,8	120,7	48,85
Angelernte Arb. Z.	1 414	40,62	0,13	91,9	91,8	37,34
» » St.	491	40,70	0,04	90,6	90,6	36,89
Hilfsarbeiter Z.	2 210	41,08	0,28	89,1	88,9	36,39
II. Musikinstrumentenbau						
Facharbeiter Z.	881	39,81	0,10	122,6	122,5	48,83
» St.	900	34,67	0,01	126,0	126,0	43,70
Angelernte Arb. Z.	85	38,17	0,23	95,9	95,7	36,59
Hilfsarbeiter Z.	177	40,21	0,19	98,0	97,9	39,39
Weibl. Facharb. St.	97	29,23	—	.	74,9	21,88
» angel. Arb. Z.	57	38,53	—	.	65,8	25,34
» » » St.	72	34,71	—	.	67,6	23,48

11. Braugewerbe August 1930

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 11)

Arbeitergruppe und Berufsart[6]) (Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleist. Arbeitsstunden	darunter zuschlagspflichtige Arbeitsstunden[7])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[8])	ausschl. der tariflichen Zuschläge[8])	Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttowochenverdienst	Freitrunkmenge je Woche[9])
				Rpf	Rpf	Rpf	RM	Liter
Bierbrauer	7 993	46,4	0,8	124,3	121,6	120,8	57,62	15,4
Kraftwagenfahr.	1 774	52,2	5,1	124,6	118,6	118,1	64,98	13,6
Bierfahrer	5 955	50,2	3,4	122,8	116,0	115,7	61,63	13,4
Mitfahrer	3 423	49,2	3,1	116,8	112,4	111,8	57,50	12,3
Gespannführer	1 074	48,6	3,0	116,2	111,9	111,4	56,50	12,2
Männl. Hilfsarb.	8 428	46,5	1,3	109,6	107,7	107,0	50,99	12,8
Arbeiterinnen	2 141	43,8	0,5	68,2	67,8	67,5	29,90	5,5

12. Süß-, Back- u. Teigwarenindustrie März 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 21)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stück- (Akkord-) Lohn	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden	darunter zuschlagspflicht. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd.[10])	Stundenverdienst: ausschl. sämtlicher tariflichen Zuschläge	einschl. der Schichtaufschl. u. der Zuschläge für regelmäß. Überstd.[11])	einschl. sämtlicher tariflichen Zuschläge[12])	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	RM
Facharbeiter über 23 J. Z.	2 978	47,0	0,1	108,6	108,6	109,3	101,1	51,35
» 23 » St.	363	44,5	0,7	128,8	128,9	129,2	119,1	57,48
» 20 bis 23 » Z.	162	45,6	1,3	91,1	91,2	91,8	89,3	41,81
Männl. Hilfsarb. über 23 J. Z.	2 428	46,4	1,8	88,5	88,6	89,3	85,8	41,44
» 23 » St.	104	47,4	1,3	103,6	103,7	104,1	97,8	49,31
» 20 bis 23 » Z.	346	47,0	2,2	77,0	77,0	77,9	76,0	36,59
» 18 » 20 » Z.	167	48,1	2,5	59,8	60,2	60,9	59,7	29,32
Arbeiterinnen über 20 J. Z.	14 410	44,8	0,9	57,7	57,7	58,0	56,0	25,97
» 20 » St.	6 065	44,5	0,7	67,4	67,5	67,7	65,6	30,08
» 18 bis 20 » Z.	2 539	45,0	1,2	46,7	46,8	47,1	46,4	21,17
» 18 » 20 » St.	805	43,1	0,6	57,3	57,4	57,5	55,1	24,82
» 16 » 18 » Z.	2 317	42,7	1,0	33,2	33,3	33,5	32,7	14,30
» 16 » 18 » St.	695	40,9	0,7	42,8	42,8	43,0	38,8	17,57

[1]) Die Angaben für Gehilfen »bis 24 Jahre« und »über 24 Jahre« beziehen sich nur auf Gehilfen nach dem ersten Gehilfenjahr. — [2]) Zuschlagspflichtige Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch ausschl. der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [3]) Zuschläge für sämtliche Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden und Sozialzuschläge. — [4]) Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [5]) Zuschläge für Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden und für Montagearbeiten. — [6]) Männl. Hilfsarbeiter über 20 Jahre, Arbeiterinnen über 18 Jahre. — [7]) Zuschlagspflichtige Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch ausschl. der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [8]) Zuschläge für sämtliche Mehr-, Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, Sozialzulagen und sonstige tarifliche Aufschläge. — [9]) Soweit der Freitrunk nicht abgelöst ist. — [10]) Schichtarbeit und Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fielen, sind nicht einbezogen. — [11]) Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fielen. — [12]) Zuschläge für sämtliche Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

13. Textilindustrie September 1930

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 12)

Arbeitergruppe (Spinner und Weber beiderlei Geschlechts: im Stücklohn; Hilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunt. zuschlagspflicht. Arbeitsstd. [1]	Stundenverdienst: einschl. (der tariflichen Zuschläge [2]) Rpf	Stundenverdienst: ausschl. (der tariflichen Zuschläge [2]) Rpf	Tarifm. Stundenlohn oder Akkordrichtsatz Rpf	Bruttowochenverdienst RM
Insgesamt							
Spinner.....männl.	2 002	42,51	0,62	92,1	90,9	80,5	39,14
» .....weibl.	7 400	40,74	0,49	60,7	60,3	53,3	24,73
Weber[3]).....männl.	22 182	43,60	0,48	93,9	92,3	73,1	40,94
» .....weibl.	13 423	41,59	0,31	71,7	70,5	60,7	29,57
Hilfsarbeiter ..männl.	5 321	45,41	1,64	70,0	68,9	62,8	31,80
» ..weibl.	5 467	43,04	0,79	51,3	50,9	46,8	22,06
A. Baumwollindustrie							
Spinner.....männl.	942	40,14	0,41	89,1	87,9	78,2	35,75
» .....weibl.	4 782	40,53	0,44	62,3	61,9	54,4	25,26
Weber.....männl.	6 766	41,92	0,63	81,8	80,6	69,7	34,29
» .....weibl.	6 574	41,39	0,51	68,7	68,2	61,2	28,42
Hilfsarbeiter ..männl.	2 738	44,13	1,50	67,3	66,4	61,3	29,69
» ..weibl.	2 139	42,55	0,92	49,3	48,9	45,6	20,98
B. Kammgarnspinnerei							
Spinner.....männl.	673	45,58	0,92	96,9	96,2	87,2	44,18
» .....weibl.	1 174	42,39	1,19	57,8	57,3	53,1	24,50
Hilfsarbeiter ..männl.	646	48,92	2,23	71,6	70,7	63,2	35,03
» ..weibl.	403	46,98	1,47	47,0	46,6	43,9	22,10
C. Tuchindustrie							
Spinner.....männl.	387	42,93	0,60	89,9	88,0	73,4	38,61
» .....weibl.	721	45,64	0,19	54,7	54,2	49,7	24,98
Weber.....männl.	9 085	44,73	0,25	94,5	93,7	73,0	42,26
» .....weibl.	2 788	43,98	0,14	77,3	77,0	63,0	34,01
Hilfsarbeiter ..männl.	930	49,07	2,42	74,8	73,3	66,9	36,73
» ..weibl.	1 137	45,84	0,74	55,4	55,0	50,5	25,38
D. Leinenindustrie							
Spinner.....weibl.	723	34,57	0,00	61,7	61,3	50,0	21,31
Weber.....männl.	733	36,64	0,15	74,8	74,6	66,8	27,41
» .....weibl.	1 270	36,89	0,07	59,4	59,3	54,2	21,92
Hilfsarbeiter ..männl.	446	41,18	0,52	68,4	67,3	60,1	28,18
» ..weibl.	425	35,67	0,21	49,6	49,4	44,1	17,70
E. Bandweberei							
Weber.....männl.	990	45,99	0,72	106,0	101,0	79,6	48,77
» .....weibl.	26	45,12	0,38	75,8	74,8	60,5	34,18
Hilfsarbeiter ..männl.	46	43,75	1,00	74,4	72,5	63,4	32,56
» ..weibl.	328	45,68	0,94	50,7	50,3	48,3	23,15
F. Flachstrumpfwirkerei (Westsachsen)							
Wirker .....männl.	1 554	47,32	0,68	116,5	113,7	74,7	55,13
» .....weibl.	288	43,46	0,24	63,6	63,4	44,8	27,66
Hilfsarbeiter ..weibl.	99	43,53	0,81	49,4	49,1	41,0	21,51
G. Trikot- und Strickindustrie							
Wirker .....männl.	591	43,93	0,18	108,5	107,7	73,7	47,65
» .....weibl.	596	40,90	0,04	66,7	64,6	50,7	27,28
Hilfsarbeiter ..männl.	284	46,51	1,09	74,9	74,2	64,2	34,81
» ..weibl.	535	41,44	0,20	53,6	53,1	46,9	22,21
H. Spitzen- u. Gardinenweberei (Westsachsen)							
Weber.....männl.	430	29,02	—	125,7	124,3	85,6	36,47
Wiebler.....weibl.	116	29,05	—	.	65,1	56,2	18,90
Hilfsarbeiter ..männl.	60	40,38	0,73	68,1	67,2	63,5	20,69
» ..weibl.	220	36,92	0,23	47,8	47,7	44,6	17,65
I. Samtweberei (Krefeld und Umgebung)							
Weber.....männl.	1 031	45,44	1,71	111,3	106,1	87,0	50,58
Hilfsarbeiter ..männl.	30	42,67	0,27	63,3	62,2	66,0	27,00
K. Seidenweberei							
Weber.....männl.	1 002	45,89	0,37	91,6	89,2	71,6	42,06
» .....weibl.	1 765	42,67	0,14	79,7	78,7	65,3	34,03
Hilfsarbeiter ..männl.	124	48,56	2,16	75,7	72,7	65,0	36,74
» ..weibl.	170	47,03	,75	58,8	58,0	50,7	27,67

14. Schuhindustrie März 1932

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 18)

Arbeitergruppe (männliche und weibliche Schuhfabrikarbeiter über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn B. = Bandarbeit	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle [4]	mit	ohne	darunter mit Zuschlag bezahlte Überstunden (bezogen auf Sp. 3)	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst einschließlich sämtlicher Zuschläge Rpf	darunter Zuschläge für Überstunden Rpf	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz [5] Rpf	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst ausschließlich der Zuschläge für Überstunden in vH des Tariflohns (Sp. 7)	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde: Steuerabzug (einschließlich des Abzugs für Krisen- und Ledigensteuer) Rpf	Arbeitnehmerbeitrag zur Sozialversicherung (Kranken-, Invaliden- u. Arbeitslosenversicherung) Rpf	Durchschnittlicher Wochenverdienst: Bruttowochenverdienst mit	ohne (Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderung [4]) RM	Nettowochenverdienst (nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitnehmers) RM	Arbeitgeberbeitrag zur Sozialversicherung je Stunde (ausschließlich des Beitrags zur Unfallversicherung) Rpf
	1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Gesamtergebnis															
männl. üb. 21 J. Z.	6 220	41,12		40,71	0,37	79,98	0,18	73,65	*108,4*	1,71	7,54	32,89	32,56	28,79	6,01
» » 21 » St.	9 175	39,36		39,03	0,25	93,26	0,15	82,95	*112,2*	2,56	8,52	36,70	36,40	32,07	6,78
» » 21 » B.	1 506	44,12		43,96	0,24	89,74	0,13	83,19	*107,7*	2,58	8,22	39,59	39,45	34,71	6,59
» » 18–21 » Z.	1 293	41,45		40,91	0,34	58,22	0,12	58,69	*99,0*	0,97	5,58	24,14	23,82	21,14	4,51
» » 18–21 » St.	1 075	40,98		40,64	0,32	65,00	0,13	66,26	*97,9*	1,60	6,13	26,64	26,41	23,27	4,92
» » 18–21 » B.	301	43,88		43,88	0,23	64,81	0,09	66,54	*97,3*	1,66	6,28	28,44	28,44	24,95	5,06
weibl. » 21 » Z.	4 447	41,87		41,45	0,45	57,39	0,16	55,49	*103,1*	0,70	5,62	24,03	23,79	21,17	4,50
» » 21 » St.	8 197	41,18		40,75	0,32	62,48	0,12	62,55	*99,7*	1,08	6,04	25,73	25,46	22,56	4,86
» » 21 » B.	831	42,41		42,28	0,10	63,49	0,04	62,57	*101,4*	0,99	6,10	26,93	26,85	23,85	4,91
» » 18–21 » Z.	2 173	42,93		42,42	0,50	41,73	0,12	41,35	*100,6*	0,03	4,13	17,92	17,70	15,94	3,33
» » 18–21 » St.	3 014	43,30		42,79	0,35	48,48	0,09	46,78	*103,4*	0,35	4,77	20,99	20,75	18,56	3,83
» » 18–21 » B.	525	41,50		41,18	0,08	46,12	0,02	46,78	*98,5*	0,02	4,40	19,14	18,99	17,17	3,55
darunter Ortsklasse I															
männl. üb. 21 J. Z.	2 945	43,61		43,12	0,48	85,90	0,23	76,50	*112,0*	2,22	8,26	37,46	37,04	32,52	6,55
» » 21 » St.	4 271	41,07		40,67	0,30	102,86	0,19	86,06	*119,3*	3,37	9,57	42,24	41,84	36,57	7,54
» » 21 » B.	707	42,07		41,95	0,42	96,72	0,26	86,06	*112,1*	3,03	9,12	40,69	40,57	35,47	7,23
» » 18–21 » Z.	594	43,79		43,08	0,54	61,41	0,19	61,20	*100,0*	1,33	6,11	26,89	26,46	23,25	4,90
» » 18–21 » St.	468	41,80		41,32	0,30	71,43	0,13	68,95	*103,4*	2,21	6,95	29,86	29,52	25,74	5,56
» » 18–21 » B.	161	41,22		41,22	0,40	70,07	0,16	68,85	*101,5*	2,07	6,95	28,88	28,88	25,17	5,58
weibl. » 21 » Z.	2 349	43,69		43,19	0,58	60,36	0,21	57,38	*104,8*	0,98	6,00	26,37	26,07	23,06	4,79
» » 21 » St.	4 352	42,47		41,89	0,35	67,09	0,14	64,55	*103,7*	1,45	6,67	28,49	28,10	24,70	5,32
» » 21 » B.	388	40,67		40,67	0,20	69,57	0,09	64,55	*107,6*	1,36	6,91	28,29	28,29	24,93	5,55
» » 18–21 » Z.	1 069	44,48		43,72	0,68	43,44	0,17	42,84	*101,0*	0,03	4,40	19,32	18,99	17,05	3,52
» » 18–21 » St.	1 614	44,43		43,86	0,31	51,72	0,09	48,24	*107,0*	0,52	5,22	22,98	22,69	20,17	4,18
» » 18–21 » B.	218	38,74		38,66	0,09	48,98	0,03	48,20	*101,6*	0,03	4,88	18,97	18,94	17,04	3,89

[1]) Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (ausschl. Schichtstunden). — [2]) Zuschläge für Schichtarbeit, Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden u. Sozialzulagen. — [3]) Bzw. Wirker u. Stricker. — [4]) Vgl. hierzu »Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 18, S. 579. — [5]) Für Bandarbeiter Sollverdienst.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in Rpf)

Gesamtdurchschnitte[1])

1. Januar 1929 bis 1. April 1933

Jahre und Monate	Männliche			Weibliche		Männliche			Weibliche	
	Facharbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter
	Rpf					in vH des Durchschnitts 1928				
1929 1. Januar	98,9	80,1	77,5	61,8	51,5	*103,2*	*103,4*	*103,0*	*102,4*	*103,3*
1. Februar	99,1	80,3	77,5	61,8	51,6	*103,4*	*103,7*	*103,0*	*102,4*	*103,5*
1. März	99,1	80,4	77,6	61,9	51,7	*103,4*	*103,8*	*103,2*	*102,6*	*103,7*
1. April	99,7	81,0	78,2	62,1	51,9	*104,0*	*104,6*	*103,9*	*102,9*	*104,1*
1. Mai	101,2	81,9	79,8	63,9	52,8	*105,6*	*105,7*	*106,1*	*105,9*	*105,9*
1. Juni	101,7	82,2	79,9	63,9	52,9	*106,1*	*106,1*	*106,2*	*105,9*	*106,1*
1. Juli	101,9	82,5	80,0	64,0	53,0	*106,3*	*106,5*	*106,3*	*106,1*	*106,3*
1. August	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	*106,5*	*106,6*	*106,6*	*106,1*	*106,5*
1. September	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	*106,5*	*106,6*	*106,6*	*106,1*	*106,5*
1. Oktober	102,1	82,7	80,4	64,2	53,4	*106,5*	*106,8*	*106,9*	*106,4*	*107,1*
1. November	102,4	82,7	80,5	64,2	53,4	*106,8*	*106,8*	*107,0*	*106,4*	*107,1*
1. Dezember	102,5	83,1	80,6	64,4	53,5	*106,9*	*107,3*	*107,1*	*106,7*	*107,3*
1930 1. Januar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	*107,0*	*107,3*	*107,1*	*106,7*	*107,3*
1. Februar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	*107,0*	*107,3*	*107,1*	*106,7*	*107,3*
1. März	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	*107,0*	*107,3*	*107,1*	*106,7*	*107,3*
1. April	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	*107,2*	*107,6*	*107,3*	*107,1*	*107,5*
1. Mai	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. Juni	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. Juli	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. August	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. September	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. Oktober	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. November	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	*107,3*	*107,7*	*107,4*	*107,2*	*107,7*
1. Dezember	102,8	83,2	80,7	64,6	53,4	*107,2*	*107,4*	*107,3*	*107,1*	*107,1*
1931 1. Januar	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	*106,5*	*106,9*	*106,6*	*107,1*	*106,7*
1. Februar	100,9	81,3	79,3	64,4	52,0	*105,2*	*105,0*	*105,4*	*106,7*	*104,3*
1. März	100,0	80,7	78,9	61,7	51,6	*104,3*	*104,2*	*104,9*	*102,3*	*103,5*
1. April	97,9	79,4	76,9	61,2	50,9	*102,1*	*102,5*	*102,2*	*101,4*	*102,1*
1. Mai	96,9	79,0	76,1	61,1	50,7	*101,1*	*102,0*	*101,2*	*101,3*	*101,7*
1. Juni	96,8	78,8	76,0	61,1	50,7	*101,0*	*101,7*	*101,0*	*101,3*	*101,7*
1. Juli	96,5	78,8	75,8	61,1	50,7	*100,7*	*101,7*	*100,8*	*101,3*	*101,7*
1. August	96,4	78,6	75,7	61,0	50,7	*100,6*	*101,5*	*100,6*	*101,1*	*101,7*
1. September	96,3	78,6	75,7	61,0	50,7	*100,4*	*101,5*	*100,6*	*101,1*	*101,7*
1. Oktober	95,5	78,6	75,2	60,4	50,7	*99,6*	*101,5*	*100,0*	*100,1*	*101,7*
1. November	94,9	78,2	74,7	60,4	50,5	*99,0*	*101,0*	*99,3*	*100,1*	*101,3*
1. Dezember	94,2	77,3	74,1	60,3	49,8	*98,3*	*99,8*	*98,5*	*99,9*	*99,9*
1932 1. Januar	84,9	69,3	66,9	53,5	44,1	*88,6*	*89,5*	*88,9*	*88,7*	*88,5*
1. Februar	84,9	69,2	66,9	53,4	44,1	*88,6*	*89,3*	*88,9*	*88,5*	*88,5*
1. März	84,8	69,2	66,7	53,4	44,1	*88,5*	*89,3*	*88,7*	*88,5*	*88,5*
1. April	84,7	69,2	66,7	53,4	44,1	*88,3*	*89,3*	*88,7*	*88,5*	*88,5*
1. Mai	83,0	69,2	64,9	53,4	44,1	*86,6*	*89,3*	*86,3*	*88,5*	*88,5*
1. Juni	81,8	69,1	63,8	53,3	44,1	*85,3*	*89,2*	*84,8*	*88,3*	*88,5*
1. Juli	81,4	69,0	63,5	53,3	43,9	*84,9*	*89,1*	*84,4*	*88,3*	*88,1*
1. August	81,1	68,7	63,4	53,2	43,9	*84,6*	*88,7*	*84,3*	*88,2*	*88,1*
1. September	80,5	68,5	63,2	53,0	43,7	*84,0*	*88,4*	*84,0*	*87,8*	*87,7*
1. Oktober	80,3	68,4	63,1	52,5	43,5	*83,8*	*88,3*	*83,9*	*87,0*	*87,3*
1. November	80,2	68,4	63,0	52,4	43,5	*83,7*	*88,3*	*83,7*	*86,8*	*87,3*
1. Dezember	80,1	68,4	63,0	52,2	43,5	*83,6*	*88,3*	*83,7*	*86,5*	*87,3*
1933 1. Januar	80,1	68,4	63,0	52,2	43,5	*83,6*	*88,3*	*83,7*	*86,5*	*87,3*
1. Februar	80,0	68,3	63,0	51,7	43,4	*83,4*	*88,2*	*83,7*	*85,7*	*87,1*
1. März	79,4	68,3	62,5	51,7	43,4	*82,8*	*88,2*	*83,1*	*85,7*	*87,1*
1. April	79,3	68,3	62,4	51,7	43,4	*82,7*	*88,2*	*82,9*	*85,7*	*87,1*

[1]) Die amtliche Tariflohnstatistik ist im Jahre 1931 neu bearbeitet worden. Über das dabei angewandte Berechnungsverfahren vgl. »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« Jahrgang 1931 Heft 2.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf)

Einzelübersichten 1. Oktober 1931, 1932 und 1. April 1932, 1933

Steinkohlenbergbau[1])

Gebiete	1. Oktober 1931	1. April 1932	1. Oktober 1932	1. April 1933	1. Oktober 1931	1. April 1932	1. Oktober 1932	1. April 1933
	Vollhauer				Männliche Übertagearbeiter ausschl. Handwerker[2])			
West-Oberschlesien	92,1	77,3	77,3	77,3	62,3	52,3	50,8	50,8
Niederschlesien ...	86,5	72,7	72,7	72,7	58,2	49,1	49,1	49,1
Ruhrgebiet	110,2	99,5	99,5	99,5	69,4	62,7	62,7	62.7
Bei Aachen	95,4	86,1	86,1	86,1	59,7	56,2	56,2	56,2
Sachsen	92,5	77,7	77,7	77,7	66,2	55,6	55,6	55,6
Durchschnitt	**106,6**	**95,5**	**95,5**	**95,5**	**67,4**	**60,0**	**59,9**	**59,9**

[1]) Unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [2]) Im Schichtlohn.

Braunkohlenbergbau[1])

Gebiete	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Baggerführer				Hilfsbaggerführer und Baggerheizer				Rottenarbeiter, Platzarbeiter usw.			
Mitteldeutschland ..... (Kernrevier I: Halle, Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna und Niederlausitz)	83,8	71,5	71,5	71,5	76,6	65,4	65,4	65,4	71,4	61,4	61,4	61,4
Rheinland[2])	109,8	94,5	94,5	94,5	99,3	85,0	85,0	85,0	96,8	82,5	82,5	82,5
Durchschnitt	**87,9**	**75,2**	**75,2**	**75,2**	**80,3**	**68,7**	**68,7**	**68,7**	**77,0**	**66,0**	**66,0**	**66,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen (Akkordrichtsätzen); unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [2]) Zeitlöhne.

Metallverarbeitende Industrie[1])

Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter männlich				Hilfsarbeiter weiblich			
Aachen	91,3	77,4	77,4	77,4	87,8	73,9	73,9	73,9	76,9	65,6	65,6	65,6	51,4	43,4	43,4	43,4
Altenburg	82,0	70,3	70,3	70,3	78,2	67,0	67,0	67,0	72,8	60,9	60,9	60,9	49,0	41,6	41,6	41,6
Aue	82,0	73,6	73,6	73,6	72,4	65 6	65,6	65,6	67,2	60,5	60,5	60,5	51,0	45,8	45,8	45,8
Augsburg	85,5	72,2	72,2	72,2	79,2	66,9	66,9	66,9	71,8	60,7	60,7	60,7	48,6	40,8	40,8	40,8
Berlin	101,2	90,2	90,2	90,2	90,2	79,2	79,2	79,2	81,6	69,5	69,5	69,5	[3])59,7	[3])50,8	50,8	50,8
Bielefeld	98,1	83,5	83,5	83,5	92,0	78,4	78,4	78,4	[3])72,8	[3])61,9	61,9	61,9	—	—	—	—
Brandenburg a. H.	83,1	70,6	70,6	70,6	75,4	64,2	64,2	64,2	65,5	55,7	55,7	55,7	42,4	36,1	36,1	36,1
Braunschweig	87,8	74,7	74,7	74,7	82,4	70,3	70,3	70,3	72,4	62,3	62,3	62,3	57,4	48,8	48,8	48,8
Bremen	94,1	81,5	79,2	79,2	85,8	74,3	72,2	72,2	80,3	69,5	67,5	67,5	54,7	47,2	45,8	45,8
Breslau[3])	79,0	68,0	68,0	72,4	71,5	60,5	60,5	62,0	64,0	54,0	54,0	53,5	42,0	34,5	34,5	35,6
Chemnitz	84,5	75,7	75,7	75,7	75,7	68,5	68,5	68,5	69,9	61,6	61,6	61,6	50,7	45,3	45,3	45,3
Dessau	87,3	76,8	76,8	76,8	80,5	70,0	70,0	70,0	67,8	56,8	56,8	56,8	47,0	39,3	39,3	39,3
Döbeln und Roßwein ..	83,1	72,4	72,4	72,4	73,3	64,8	64,8	64,8	68,1	58,9	58,9	58,9	46,9	41,6	41,6	41,6
Dresden	84,2	75,1	75,1	75,1	75,3	67,7	67,7	67,7	68,9	59,7	59,7	59,7	50,8	45,5	45,5	45,5
Eisenach	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Erfurt	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Eßlingen	90,3	79,4	79,4	79,4	80,5	71,8	71,8	71,8	69,6	61,6	61,6	61,6	55,4	48,6	48,6	48,6
Frankenthal[4])	84,9	73,9	73,9	73,9	76,9	66,9	66,9	66,9	68,9	59,4	59,4	59,4	54,0	47,0	47,0	47,0
Frankfurt a. M.	94,4	80,4	80,4	80,4	83,5	71,3	71,3	71,3	72,0	62,2	62,2	62,2	58,0	47,8	47,8	47,8
Freiburg und Lörrach..	91,5	81,4	81,4	81,4	82,2	73,2	73,2	73,2	69,2	61,2	61,2	61,2	52,0	46,4	46,4	46,4
Freital	84,2	75,1	75,1	75,1	75,3	67,7	67,7	67,7	68,9	59,7	59,7	59,7	50,8	45,5	45,5	45,5
Fürstenwalde	[3])86,5	[3])73,3	71,0	71,0	77,7	66,0	63,6	63,6	57,9	49,4	49,3	49,3	45,5	38,6	37,5	37,5
Gera	86,1	72,5	72,5	72,5	79,4	66,8	66,8	66,8	67,4	57,0	57,0	57,0	55,2	47,2	47,2	47,2
Gladbach-Rheydt	84,6	73,4	73,4	73,4	74,8	64,9	64,9	64,9	66,5	56,7	56,7	56,7	43,1	37,6	37,6	37,6
Gotha	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,7	40,7	40,7
Görlitz	83,7	71,8	70,6	70,6	74,8	63,7	62,5	62,5	65,0	54,8	53,7	53,7	39,7	33,8	33,3	33,3
Hagen, Schwelm und Gevelsberg	85,8	72,5	72,5	72,5	79,9	67,7	67,7	67,7	68,3	57,6	57,6	57,6	45,9	38,3	38,3	38,3
Halle a. S.	86,8	76,3	76,3	76,3	79,3	68,7	68,7	68,7	68,2	57,3	57,3	57,3	47,6	40,1	40,1	40,1
Hamburg, Bremen (Seeschiffswerften)[4])[5])....	89,9	75,2	72,2	72,2	82,9	69,2	66,2	66.2	74,1	61,6	58,6	58,6	—	—	—	—
Hannover	88,3	75,3	75,3	75,3	81,4	69,4	69,4	69,4	73,1	62,5	62,5	62,5	59,8	51,4	51,4	51,4
Iserlohn	76,8	64,8	64,8	64,8	72,4	61,5	61,5	61,5	66,3	55,8	55,8	55,8	41,7	35,1	35,1	35,1
Kaiserslautern	83,7	72,6	72,6	72,6	75,3	65,5	65,5	65,5	67,5	57,9	57,9	57,9	50,2	43,3	43,3	43,3
Karlsruhe	93,3	82,4	82,4	82,4	89,1	78,8	78,8	78,8	80,9	71,9	71,9	71,9	56,0	49,3	49,3	49,3
Kassel	89,3	75,9	75,9	75,9	82,0	69,6	69,6	69,6	78,6	67,1	67,1	67,1	51,2	43,5	43,5	43,5
Köln	97,1	85,3	82,6	82,6	88,2	77,3	74,9	74,9	79,8	69,3	68,4	68,4	60,9	53,7	52,1	52,1

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Metallverarbeitende Industrie[1])

Orte	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter							
									männlich				weiblich			
Königsberg i. Pr.	76,7	67,5	67,5	67,5	64,6	55,3	55,3	55,3	61,9	53,0	53,0	53,0	41,7	35,7	35,7	35,7
Krefeld-Uerdingen	83,0	74,9	72,6	72,6	71,7	64,9	62,9	62,9	62,1	57,0	56,0	56,0	43,5	37,3	36,2	36,2
Leipzig	94,2	84,0	79,6	80,7	83,9	74,6	70,8	71,7	78,0	70,3	66,5	68,3	55,2	48,8	46,2	46,8
Lüdenscheid	[3]) 75,4	[3]) 63,8	63,8	63,8	[3]) 70,8	[3]) 60,2	60,2	60,2	65,8	55,8	55,8	55,8	43,0	36,4	36,4	36,4
Magdeburg	87,6	77,1	77,1	77,1	79,9	69,4	69,4	69,4	68,6	57,7	57,7	57,7	45,7	39,2	39,2	39,2
Mainz und Wiesbaden	92,2	79,1	77,5	77,5	82,9	70,9	69,4	69,4	72,7	61,8	58,9	58,9	50,1	43,0	38,8	38,8
Mannheim und Ludwigshafen[4])	86,9	76,9	76,9	76,9	79,9	70,9	70,9	70,9	72,9	62,9	62,9	62,9	53,0	45,0	45,0	45,0
München	84,8	71,6	71,6	71,6	78,4	66,2	66,2	66,2	71,9	60,8	60,8	60,8	48,6	40,8	40,8	40,8
Nordwestliche Gruppe[6])	85,5	76,5	76,5	76,5	74,0	67,8	67,8	67,8	65,8	58,7	58,7	58,7	46,1	[3]) 41,1	41,1	41,1
Nürnberg	85,2	72,0	72,0	72,0	78,6	66,4	66,4	66,4	71,9	60,8	60,8	60,8	48,7	40,9	40,9	40,9
Offenbach	91,9	79,2	79,2	79,2	82,6	71,2	71,2	71,2	69,6	60,5	60,5	60,5	52,1	44,9	44,9	44,9
Opladen (Unt. Kr. Solingen)	91,3	77,7	77,7	77,7	82,4	69,9	69,9	69,9	70,4	61,4	61,4	61,4	48,9	42,6	42,6	42,6
Osnabrück	79,0	68,1	68,1	68,1	72,8	62,8	62,8	62,8	66,3	56,9	56,9	56,9	46,3	39,4	39,4	39,4
Pforzheim	87,0	75,3	75,3	75,3	77,0	66,6	66,6	66,6	67,5	57,5	57,5	57,5	51,5	44,1	44,1	44,1
Plauen i. V.	84,6	75,8	75,8	75,8	75,1	67,5	67,5	67,5	69,5	60,8	60,8	60,8	50,8	45,4	45,4	45,4
Rathenow	[3]) 85,3	[3]) 72,3	70,2	70,2	74,9	63,6	61,9	61,9	61,2	52,2	51,4	51,4	45,2	38,5	37,3	37,3
Remscheid	83,6	70,8	70,8	70,8	79,8	67,8	67,8	67,8	70,6	59,7	59,7	59,7	52,4	44,8	44,8	44,8
Schweinfurt	84,1	70,9	70,9	70,9	76,0	64,2	64,2	64,2	66,9	56,0	56,0	56,0	41,7	35,3	35,3	35,3
Siegen	73,0	62,4	62,4	60,7	67,6	56,9	56,9	55,3	58,4	50,2	50,2	48,5	39,4	34,1	34,1	33,0
Singen und Konstanz	88,3	77,0	77,0	77,0	82,4	72,2	72,2	72,2	70,5	61,5	61,5	61,5	54,3	47,5	47,5	47,5
Solingen	82,7	70,7	70,7	70,7	76,3	64,4	64,4	64,4	67,9	57,4	57,4	57,4	52,6	44,5	44,5	44,5
Stettin[4])	85,3	73,3	73,3	73,3	80,3	68,8	68,8	68,8	68,3	59,3	59,3	59,3	43,6	37,7	37,7	37,7
Stuttgart	[3]) 94,9	[3]) 83,7	83,7	83,7	[3]) 86,0	[3]) 76,9	76,9	76,9	[3]) 72,2	[3]) 64,9	64,9	64,9	[3]) 58,0	[3]) 51,1	51,1	51,1
Suhl	75,8	64,8	64,8	64,8	67,9	58,0	58,0	58,0	61,9	52,4	52,4	52,4	43,9	37,3	37,3	37,3
Velbert	[3]) 94,8	76,3	76,3	76,3	[3]) 89,4	71,9	71,9	71,9	[3]) 71,8	57,8	57,8	57,8	[3]) 52,1	42,5	42,5	42,5
Wuppertal	83,1	72,8	72,8	72,8	75,7	66,5	66,5	66,5	68,2	60,1	60,1	60,1	51,2	43,2	43,2	43,2
Zella-Mehlis	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Zwickau	83,8	74,4	74,4	74,4	75,1	67,3	67,3	67,3	68,6	59,1	59,1	59,1	50,3	44,7	44,7	44,7
Durchschnitt	**90,1**	**78,5**	**78,0**	**77,9**	**81,6**	**71,3**	**71,1**	**71,0**	**72,3**	**62,3**	**61,9**	**61,8**	**52,7**	**45,3**	**45,2**	**45,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Berichtigte Zahl. — [3]) Für 1. Oktober 1931, 1. April und 1. Oktober 1932 reine Zeitlohnsätze; für 1. April 1933 gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen. — [4]) Zeitlohnsätze. — [5]) Durchschnitt aus mehreren Tarifpositionen. — [6]) Bochum, Dortmund, Duisburg-Hamborn, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen-Buer, Herne, Mülheim (Ruhr) und Oberhausen.

Chemische Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt.	1. April 1933
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter			
Sektion Ia	112,6	97,9	97,9	97,9	86,4	74,4	74,4	74,4	58,1	49,5	49,5	49,5
dar. Ortsklasse A	114,1	99,0	99,0	99,0	87,5	75,4	75,4	75,4	58,3	49,6	49,6	49,6
Sektion Ib	83,9	71,5	71,5	71,5	67,4	57,4	57,4	57,4	44,2	37,6	37,6	37,6
» II	75,1	63,9	63,9	63,9	58,1	49,5	49,5	49,5	39,2	33,4	33,4	33,4
dar. A Niederschlesien	71,3	60,7	60,7	60,7	55,8	47,5	47,5	47,5	38,2	32,5	32,5	32,5
B Oberschlesien	77,1	65,6	65,6	65,6	59,7	51,0	51,0	51,0	40,8	34,9	34,9	34,9
Sektion IIIa Hannover Süd	—	—	—	—	74,4	63,4	63,4	63,4	51,8	44,0	44,0	44,0
Sektion IIIa Hannover Nord	93,5	79,4	79,4	79,4	82,4	70,2	70,2	70,2	54,5	46,5	46,5	46,5
Sektion IIIb	106,5	91,1	91,1	91,1	85,4	73,0	73,0	73,0	59,3	50,7	50,7	50,7
dar. Ortsklasse Ia	110,5	94,7	94,7	94,7	89,4	76,7	76,7	76,7	60,6	51,8	51,8	51,8
Sektion IVa	99,6	85,7	85,7	85,7	81,8	70,3	70,3	70,3	53,0	45,3	45,3	45,3
dar. A Rheinland	96,3	82,6	82,6	82,6	78,9	67,6	67,6	67,6	50,9	43,7	43,7	43,7
hiervon Ortsklasse I	98,3	84,7	84,7	84,7	80,3	69,0	69,0	69,0	51,8	44,5	44,5	44,5
B Köln	102,4	88,2	88,2	88,2	84,2	72,5	72,5	72,5	53,3	45,5	45,5	45,5
C Bergisch Land	95,0	81,3	81,3	81,3	80,1	68,8	68,8	68,8	55,9	47,6	47,6	47,6
Sektion IVb	96,9	83,2	83,2	83,2	85,0	72,8	72,8	72,8	57,6	48,9	48,9	48,9
dar. Wirtschaftsgeb. A I	97,0	83,3	83,3	83,3	85,1	72,8	72,8	72,8	57,9	49,2	49,2	49,2
Sektion IVc	103,8	90,1	90,1	90,1	86,6	74,3	74,3	74,3	60,0	50,7	50,7	50,7
» Va	94,9	81,6	81,6	81,6	82,9	71,4	71,4	71,4	56,8	49,0	49,0	49,0
dar. Ortsklasse I	97,1	83,5	83,5	83,5	84,9	73,1	73,1	73,1	57,6	49,7	49,7	49,7
Sektion Vb	101,5	86,4	86,4	86,4	78,8	67,1	67,1	67,1	52,9	45,1	45,1	45,1
dar. Sonderklasse	105,2	89,5	89,5	89,5	81,8	69,5	69,5	69,5	55,4	47,1	47,1	47,1
Ortskl. A I	104,2	88,4	88,4	88,4	80,8	68,5	68,5	68,5	54,4	46,1	46,1	46,1
» A II	99,4	84,7	84,7	84,7	77,2	65,9	65,9	65,9	52,3	44,5	44,5	44,5

[1]) Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛpf) — Einzelübersichten

Chemische Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter			
Sektion VI	104,3	89,0	87,7	87,7	84,5	72,2	70,9	70,9	56,1	47,7	45,4	45,4
dar. I. Baden u. Rheinpfalz	104,2	88,9	87,5	87,5	84,6	72,2	70,8	70,8	55,9	47,5	45,2	45,2
hiervon Ortsklasse A	106,9	91,2	89,8	89,8	86,7	74,0	72,6	72,6	57,9	49,2	46,8	46,8
» » C	101,5	86,6	85,3	85,3	82,3	70,5	69,2	69,2	55,0	46,7	44,4	44,4
II. Württemberg	106,7	92,2	91,6	91,6	83,9	71,7	71,1	71,1	56,8	48,3	46,0	46,0
Sektion VII	101,4	87,0	87,0	87,0	84,5	72,5	72,5	72,5	53,8	46,0	46,0	46,0
dar. Wirtschaftsgebiet A	104,3	89,5	89,5	89,5	87,1	74,8	74,8	74,8	56,9	48,6	48,6	48,6
» B	101,4	86,8	86,8	86,8	84,4	72,3	72,3	72,3	54,8	46,8	46,8	46,8
» D	81,9	69,9	69,9	69,9	68,4	58,7	58,7	58,7	44,8	38,3	38,3	38,3
Sektion VIII	96,8	76,7	76,7	76,7	77,4	65,8	65,8	65,8	51,7	44,8	44,8	44,8
dar. Ortsklasse I	98,4	77,9	77,9	77,9	79,2	67,5	67,5	67,5	52,3	45,5	45,5	45,5
Durchschnitt	**102,1**	**87,4**	**87,1**	**87,1**	**82,2**	**70,3**	**70,1**	**70,1**	**55,1**	**47,1**	**46,9**	**46,9**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen.

Baugewerbe[1])

a. Nach Ortsgrößenklassen

Ortsgrößenklassen und Orte	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter[2])		
Großstädte mit 1 Mill. und mehr Einwohnern	126,9	109,7	108,5	93,6	82,9	82,9
Berlin	126,0	109,0	108,0	92,3	82,7	82,7
Hamburg	129,9	112,0	110,0	99,7	83,7	83,7
Großstädte mit 100 000 bis unter 1 Mill. Einwohnern	110,4	92,8	89,4	86,0	72,9	70,7
Aachen	101,0	78,0	75,0	77,1	63,0	61,2
Altona	129,9	112,0	110,0	99,7	83,7	83,7
Augsburg	116,0	97,0	92,0	95,0	77,6	73,6
Bielefeld	110,0	93,0	86,0	86,6	72,6	67,0
Bochum	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Braunschweig	109,0	93,0	88,0	88,9	73,4	68,6
Bremen	114,0	96,0	96,0	93,8	78,4	78,4
Breslau	106,0	92,0	89,0	82,6	71,2	68,6
Chemnitz	115,0	91,0	89,0	93,0	73,0	70,6
Dortmund	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Dresden	115,0	96,0	94,0	93,0	78,0	75,6
Duisburg-Hamborn	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Düsseldorf	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
Erfurt	101,0	87,0	85,0	84,4	72,4	69,6
Essen	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Frankfurt a. M.	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
Gelsenkirchen	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Gladbach-Rheydt	107,0	89,0	85,0	82,1	70,4	68,6
Hagen i. W.	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Halle a. S.	103,0	88,0	87,0	81,5	69,0	68,0
Hannover	112,0	95,0	92,0	91,2	75,4	71,2
Harburg-Wilhelmsburg	129,9	112,0	110,0	99,7	83,7	83,7
Hindenburg O. S.	82,0	71,0	68,0	61,5	52,9	51,2
Karlsruhe	112,0	89,0	84,0	88,4	71,6	67,2
Kassel	105,0	90,0	85,0	85,0	73,0	68,2
Kiel	111,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3
Köln	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
Königsberg i. Pr.	101,0	90,0	89,0	78,7	68,9	68,3
Krefeld-Uerdingen	107,0	89,0	85,0	82,1	70,4	68,6
Leipzig	117,0	98,0	96,0	95,0	80,0	77,2
Lübeck	111,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3
Ludwigshafen a. Rh.	115,0	92,0	88,0	90,8	73,6	69,4
Magdeburg	105,0	89,0	87,0	83,1	70,0	68,0
Mainz	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
Mannheim	115,0	92,0	88,0	90,8	73,6	69,4
Mülheim (Ruhr)	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
München	116,0	97,0	95,0	95,0	77,6	76,6
Münster i. W.	105,0	90,0	80,0	77,7	69,3	63,6
Nürnberg	116,0	97,0	94,0	95,0	77,6	5,6
Oberhausen	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Plauen	112,0	91,0	86,0	90,0	73,0	68,6
Solingen	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
Stettin	109,0	94,0	94,0	81,9	70,1	70,1
Stuttgart	115,0	92,0	89,0	89,2	73,6	71,6
Wiesbaden	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
Wuppertal	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
Mittelstädte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern	103,3	86,0	81,9	80,2	67,4	64,8
Bamberg	106,0	86,0	82,0	85,8	69,4	66,4
Beuthen O. S.	82,0	71,0	68,0	61,5	52,9	51,2
Bonn	105,0	86,0	81,0	80,5	68,2	65,8
Bottrop	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Brandenburg a. H.	97,0	81,0	72,0	72,9	61,3	57,2
Castrop-Rauxel	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Cottbus	90,0	75,0	72,0	70,2	58,4	57,2
Darmstadt	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
Dessau	96,0	80,0	76,0	75,9	63,6	61,0
Elbing	87,0	76,0	75,0	66,9	58,2	57,6
Flensburg	111,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3
Frankfurt a. O.	90,0	75,0	72,0	70,2	58,4	57,2
Freiburg	112,0	89,0	84,0	88,4	71,6	67,2
Fürth	116,0	97,0	94,0	95,0	77,6	75,6
Gera	98,0	84,0	80,0	79,8	68,2	64,8
Gladbeck	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Gleiwitz	82,0	71,0	68,0	61,5	52,9	51,2
Görlitz	94,0	81,0	78,0	71,3	61,2	58,7
Hamm (Westf.)	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Heidelberg	114,0	90,0	84,0	89,8	72,6	67,2
Herne	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Hildesheim	104,0	88,0	82,0	83,7	69,8	64,8
Jena	92,0	78,0	75,0	76,4	64,8	62,8
Kaiserslautern	110,0 [3])	[3])	[3])	89,8 [3])	[3])	[3])
Koblenz	103,0	82,0	77,0	78,5	65,6	62,8
Liegnitz	94,0	79,0	76,0	71,7	59,7	57,6
Offenbach	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
Oldenburg	108,0	89,0	80,0	86,4	70,4	64,4
Osnabrück	104,0	81,0	75,0	83,7	64,2	60,4
Pforzheim	112,0	89,0	84,0	88,4	71,6	67,2
Potsdam	126,0	109,0	103,0	92,3	82,7	78,7
Recklinghausen	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Regensburg	106,0	86,0	82,0	85,8	69,4	66,4
Remscheid	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
Rostock (einschl. Warnemünde)	97,0	84,0	84,0	74,7	63,7	63,7
Tilsit	87,0	76,0	75,0	66,9	58,2	57,6
Trier	101,0	78,0	75,0	77,1	63,0	61,2
Ulm a. D.	102,0	82,0	78,0	79,2	66,0	63,0
Wanne-Eickel	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Wattenscheid	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Wesermünde	108,0	89,0	86,0	86,4	70,4	67,4
Witten	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
Würzburg	106,0	86,0	82,0	85,8	69,4	66,4
Zwickau	110,0	91,0	86,0	88,0	73,0	68,6
Orte mit weniger als 50 000 Einwohnern	94,2	76,9	72,0	74,0	61,0	57,9
Reichsgebiet	**102,9**	**85,6**	**81,5**	**80,4**	**67,7**	**65,2**

[1]) Zeitlöhne. — [2]) Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen beider Berufsarten. — [3]) Tarifloser Zustand. — [4]) Diesen Ortsklassen entsprechen am 1. 4. 1932: Hannover Ortskl. A, B, Osnabrück, D, E und am 1. 10. 1932: Hannover Ortskl. A I, B, Osnabrück, D, E. — [5]) Dieser Ortsklasse entspricht am 1. 4. und 1. 10. 1932 Ortskl. IV. — [6]) Diesen Ortsklassen entsprechen am 1. 4. und 1. 10. 1932 die Ortsklassen I, II, II, VII. — [7]) Ortsklassen gelten auch für den 1. 4. 1932. Am 1. 10. 1932 hatte die Ortsklasse I die Bezeichnung Ia, die Ortsklaasse II die Bezeichnung Ib und III. — [8]) Ortsklasse Ib; die entsprechenden Sätze für Ortskl. III betragen für Maurer 64,0 ℛpf, für Bauhilfs- und Tiefbauarbeiter 55,0 ℛpf (vgl. auch Anm. 7). — [9]) Ortsklasse hatte am 1. 4. und 1. 10. 1932 die Bezeichnung VI und VII. — [10]) Ortsklasse VI; die entsprechenden Sätze für Ortsklasse VII betragen für Maurer am 1. 4. 1932 66,0 und am 1. 10. 1932 52,0 ℛpf; für Bauhilfs- und Tiefbauarbeiter am 1. 4. 1932 54,2 und am 1. 10. 1932 41,8 ℛpf. — [11]) Diesen Ortsklassen entsprechen am 1. 4. und 1. 10. 1932: Greiz Ortsklasse I. — [12]) Dieser Ortsklasse entspricht am 1. 4. und 1. 10. 1932 die Ortsklassen L und D A, I, Ia, II, III, IV, V. — [13]) Den Sonderklassen entsprechen am 1. 4. und 1. 10. 1932 die Ortsklassen Ia und Ib und am 1. 10. 1932 Ortsklasse Leipzig und Dresden. — [14]) Sonderklasse hatte am 1. 4. 1932: Hannover Ortskl. A, B, Osnabrück, D, E und am 1. 10. 1932 die Bezeichnung Magdeburg und Sonderklasse. Am 1. 4. und 1. 10. 1932 betrug der Tariflohnsatz in Magdeburg für Maurer 105,0 und 89,0 ℛpf, für Bauhilfs- und Tiefbauarbeiter 83,1 und 70,0 ℛpf. — [15]) Diesen Ortsklassen entspricht am 1. 4. und 1. 10. 1932 die Ortsklasse I. — [16]) Berichtigte Zahl. — [17]) Die Ortsklassen II und III wurden gebildet aus den Orten, die am 1. 4. und 1. 10. 1932 in die Ortsklasse A und II eingereiht waren. An diesen beiden Stichtagen betrug der Tariflohn: in Ortsklasse A: für Maurer 87,0 und 76,0 ℛpf, für Bauhilfs- und Tiefbauarbeiter 66,9 und 58,2 ℛpf; in Ortsklasse II: für Maurer 85,0 und 73,0 ℛpf, für Bauhilfs- und Tiefbauarbeiter 65,9 und 57,0 ℛpf.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Baugewerbe[1])

b. Nach Vertragsgebieten

Vertragsgebiete, Orte und Ortsklassen nach dem Stande vom 1. April 1933	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Maurer			Bauhilfsarbeiter u. Tiefbauarbeiter[2])		
Norden	120,1	101,4	100,2	93,3	76,0	76,0
darunter:						
A. Gr. Hamburg Ortskl. I	129,9	112,0	110,0	99,7	83,7	83,7
B. Schleswig-Holstein	105,6	85,7	85,7	84,8	65,9	65,9
dar.: Ortsklasse III	101,0	81,0	81,0	81,9	62,6	62,6
» IV	95,0	75,0	75,0	76,9	57,2	57,2
» V	88,0	68,0	68,0	75,2	53,6	53,6
Bremen-Unterweser, Ems	106,7	88,2	84,4	86,3	70,7	68,1
dar.: Bremen, Hemelingen Ortstarif	114,0	96,0	96,0	93,8	78,4	78,4
Nordwestdeutschland-Kassel	97,1	80,2	75,8	79,7	64,7	60,8
I. Nordwestdeutschland	96,4	79,4	74,9	79,2	63,9	60,0
dar.: Ortsklasse[4]) I	112,0	95,0	92,0	91,2	75,4	71,2
» III	104,0	88,0	82,0	83,7	69,8	64,8
» V	104,0	81,0	75,0	83,7	64,2	60,4
» VIII	82,0	66,0	62,0	68,6	55,0	52,0
» X	71,0	57,0	53,0	60,8	47,0	44,0
II. Kassel	104,0	88,9	83,9	84,3	72,2	67,4
dar.: Hann. Münden Ortsklasse I	97,0	81,0	76,0	85,0	65,4	60,6
Braunschweig	96,4	79,6	74,0	79,3	64,0	60,0
dar.: Ortsklasse I	109,0	93,0	88,0	88,9	73,4	68,6
» V	80,0	62,0	55,0	64,2	49,0	46,0
Westfalen-Ost u. Lippe	98,7	82,9	75,2	77,2	64,8	59,4
dar.: Ortsklasse II	100,0	84,0	76,0	76,5	64,3	58,6
Westdeutschland	103,4	88,4	82,8	77,0	68,5	65,7
dar.: Ortsklasse I	105,0	90,0	85,0	77,7	69,3	67,0
» II	100,0	85,0	80,0	75,3	66,6	63,6
» III	96,0	81,0	74,0	72,7	63,4	59,8
» IV	91,0	76,0	68,0	69,5	60,2	56,0
Rheinland	105,5	86,7	81,6	80,6	68,6	66,0
dar.: Ortsklasse I	109,0	92,0	87,0	82,7	72,0	69,6
» II	107,0	89,0	85,0	82,1	70,4	68,6
» III	105,0	86,0	81,0	80,5	68,2	65,8
» IVa[5])	103,0	82,0	77,0	78,5	65,6	62,8
» V	101,0	78,0	75,0	77,1	63,0	61,2
» VI	97,0	74,0	71,0	74,9	59,4	58,2
Siegerland Ortsklasse I	92,0	75,0[3])	.	70,7	61,2[3])	.
Nahe Ortsklasse I, II u. IV	86,1	61,3[3])	.	68,5	49,9[3])	.
Hessen-Nassau, Hessen	101,7	80,4	77,4	83,3	64,9	62,4
A. Frankfurt a. M.	110,6	87,8	84,3	89,9	70,1	67,2
dar.: Ortsklasse[6]) I	115,0	93,0	90,0	93,8	74,6	72,2
» II	112,0	89,0	86,0	90,8	71,6	68,6
» IIIa	112,0	89,0	81,0	90,8	71,6	65,0
» VIIa	80,0	55,0	55,0	65,2	44,4	44,4
B. Gießen	80,1	62,8	62,5	69,1	54,4	53,2
dar.: Ortsklasse[7]) I	95,0	76,0	70,0	77,8	62,2	57,2
» II	92,0[8])	75,0	68,0	75,2[8])	61,2	55,6
C. Hanau	81,1	63,3	60,4	66,1	50,8	48,6
dar.: Ortsklasse I	111,0	87,0	81,0	90,8	69,6	65,0
» V	81,0	62,0	58,0	66,2	50,2	47,2
» VI[9])	[10])72,0	[10])56,0	53,0	[10])59,2	[10])44,8	42,8
Pfalz (ohne Ludwigshafen)	107,1[3])	.	[3]) .	87,5[3])	.	[3]) .
dar.: Ortsklasse II	110,0[3])	.	[3]) .	89,8[3])	.	[3]) .
» IIa	107,0[3])	.	[3]) .	87,8[3])	.	[3]) .
» III	103,0[3])	.	[3]) .	83,8[3])	.	[3]) .
Baden u. Vorderpfalz	110,3	87,0	80,1	87,2	69,9	63,9
A. Mittel- u. Oberbaden	110,5	86,9	79,2	87,0	69,7	63,2
dar.: Ortsklasse I	112,0	89,0	84,0	88,4	71,6	67,2
» II	110,0	86,0	80,0	86,4	68,6	63,6
B. Unterbaden u. Vorderpfalz	110,1	87,3	81,9	87,6	70,3	65,4
dar.: Ortsklasse I	115,0	92,0	88,0	90,8	73,6	69,4
» Ia	114,0	90,0	84,0	89,8	72,6	67,2
» V	90,0	69,0	60,0	72,6	55,0	48,0

Vertragsgebiete, Orte und Ortsklassen nach dem Stande vom 1. April 1933	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Maurer			Bauhilfsarbeiter u. Tiefbauarbeiter[2])		
Württemberg u. Hohenzollern	107,8	85,7	81,7	83,8	68,9	66,0
dar.: Ortsklasse Ia	115,0	92,0	89,0	89,2	73,6	71,6
» I	102,0	82,0	78,0	79,2	66,0	63,0
» II	94,0	75,0	72,0	73,0	60,0	58,0
Bayern r. d. Rh.	99,7	80,7	76,2	80,1	64,7	61,8
dar.: Ortsklasse[11])						
München	116,0	97,0	95,0	95,0	77,6	76,6
» A	116,0	97,0	94,0	95,0	77,6	75,6
» I	106,0	86,0	82,0	85,8	69,4	66,4
» II	101,0	82,0	77,0	81,4	65,4	62,4
» III	96,0	78,0	73,0	75,8	62,4	59,4
» IV	87,0	71,0	66,0	67,8	56,0	53,0
» V	77,0	62,0	58,0	61,0	49,4	46,8
» VI	69,0	56,0	53,0	54,8	44,4	42,4
Ostthüringen	93,6	79,3	71,3	76,0	64,5	58,8
dar.: Ortsklasse I[12])	99,0	85,0	80,0	80,8	69,2	64,8
» III	83,0	68,0	63,0	67,2	56,0	52,0
Thüringen	89,3	74,5	71,0	74,3	62,2	59,7
dar.: Sonderklasse	101,0	87,0	85,0	84,4	72,4	69,6
Ortsklasse I	92,0	78,0	75,0	76,4	64,8	62,8
» III	78,0	61,0	56,0	64,8	51,6	48,0
Freistaat Sachsen	111,0	91,1	87,6	89,3	73,5	69,8
dar.: Sonderkl. L (Leipzig)[13])	117,0	98,0	96,0	85,0	80,0	77,2
» D (Dresden)[13])	115,0	96,0	94,0	93,0	78,0	75,6
Ortsklasse I	110,0	91,0	89,0	88,0	73,0	70,6
» II	104,0	86,0	83,0	83,0	69,0	65,6
» III	98,0	79,0	75,0	78,0	63,0	59,0
Sachsen-Anhalt	93,0	76,9	73,0	74,1	61,9	59,0
dar.: Sonderklasse[14])	103,0	88,0	87,0	81,5	69,0	68,0
Weißenfels Ortstarif	98,0	81,0	77,0	77,1	64,2	62,0
Ortsklasse I	96,0	80,0	76,0	75,9	63,6	61,0
» II	89,0	73,0	70,0	70,3	58,6	56,0
» III	83,0	66,0	62,0	66,0	53,8	50,6
» IV	77,0	60,0	56,0	60,4	50,0	46,0
Groß-Berlin Ortsklasse I	126,0	109,0	108,0	92,3	82,7	82,7
Brandenburg	88,4	73,4	69,5	68,1	56,7	55,0
dar.: Ortsklasse I	90,0	75,0	72,0	70,2	58,4	57,2
» II	83,0	68,0	64,0	64,6	52,8	51,0
» III	70,0	58,0	55,0	54,4	46,4	45,2
Mecklenburg (Schwerin u. Strelitz)	90,3	76,4	75,2	69,8	58,9	58,9
Pommern u. Gr. Stettin	94,3	81,0	79,4	70,2	60,6	59,9
dar.: Gr. Stettin Ortstarif	109,0	94,0	94,0	81,9	70,1	70,1
Kolberg, Swinemünde Ortskl. A	99,0	85,0	82,0	71,9	62,3	61,1
Ortsklasse C	82,0	70,0	68,0	60,9	52,6	52,0
Grenzmark Posen-Westpr. Ortsklasse I–III	87,7	69,9	63,4	61,9	53,4	51,0
Schlesien (Nieder-)	88,6	74,5	69,8	68,2	57,5	54,6
A. Breslau	90,7	76,3	72,2	70,0	59,0	56,4
dar.: Breslau Stadt, Ortsklasse I	106,0	92,0	89,0	82,6	71,2	68,6
B. Grünberg Ortskl. I–III[15])	84,0	70,0	61,8	63,7	53,4	48,6
C. Görlitz	86,1	73,1	68,2	65,6	55,5	52,6
dar.: Ortsklasse I	94,0	81,0	78,0	71,3	61,2	58,7
D. Glatz Ortsklasse I	77,0	64,0	59,0	61,0	50,8	48,0
Oberschlesien	73,7	62,6	56,9	55,7	47,1	44,1
dar.: Ortsklasse I	82,0	71,0	68,0	61,5	52,9	51,2
Ostpreußen	[16])89,9	78,7	77,7	[16])69,5	60,3	59,6
dar.: Ortskl. I Königsberg u. Umgebung	101,0	90,0	89,0	78,7	68,9	68,3
Ortsklasse II[17])	—	—	75,0	—	—	57,6
» III[17])	—	—	72,0	—	—	56,4
» V	72,0	61,0	58,0	56,3	47,4	45,6
Durchschnitt	**102,9**	**85,6**	**81,5**	**80,4**	**67,7**	**65,2**

Anmerkungen siehe Vorseite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Papiererzeugende Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Papiermaschinenführer[2])				Hofarbeiter				Arbeiterinnen			
Hannover, Oldenburg, Schleswig-Holstein, Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Bremen	81,0	68,5	68,5	68,5	67,8	57,4	57,4	57,4	44,3	37,4	37,4	37,4
Westfalen, Lippe, Waldeck	81,4	70,3	70,3	70,3	67,8	58,4	58,4	58,4	41,9	36,1	36,1	36,1
Rheinland Nord (Lohnbezirk A)	96,9	82,9	82,1	82,1	78,9	67,0	66,2	66,2	53,7	45,7	45,7	45,7
» » (» B)	97,7	83,3	82,0	82,0	77,0	65,7	64,4	64,4	53,3	45,5	45,0	45,0
» West	89,7	76,6	76,6	76,6	75,5	64,5	64,5	64,5	49,6	42,2	42,2	42,2
Hessen und Hessen-Nassau	89,9	77,3	77,3	74,8	74,3	63,9	63,9	61,9	48,0	41,5	41,5	39,8
Rheinpfalz	87,0	75,0	75,0	75,0	69,6	60,1	60,1	60,1	46,2	39,8	39,8	39,8
Baden	94,5	81,6	81,6	81,6	73,0	63,1	63,1	63,1	49,7	43,3	43,3	43,3
Württemberg und Hohenzollern	92,7	79,4	79,4	79,4	72,0	61,6	61,6	61,6	49,8	42,5	42,5	42,5
Bayern ohne Rheinpfalz	89,3	76,1	76,1	76,1	68,7	58,4	58,4	58,4	47,1	40,1	40,1	40,1
Freistaat Sachsen	104,9	91,2	84,5	84,5	73,2	63,7	59,5	59,5	48,9	42,5	39,9	39,9
Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt	87,0	73,3	69,2	69,2	67,0	56,4	55,4	55,4	44,7	37,6	35,8	35,8
Brandenburg	75,4	64,4	64,4	64,4	60,5	51,6	51,6	51,6	41,7	35,2	35,2	35,2
Pommern, Mecklenburg und die westpreußischen Gebiete links der Weichsel	76,9	65,4	65,4	65,4	64,0	54,6	54,6	54,6	41,7	35,6	35,6	35,6
Schlesien	80,6	67,9	67,9	67,9	59,8	50,3	50,3	50,3	39,4	33,3	33,3	33,3
Ostpreußen	71,6	60,7	56,7	56,7	63,7	54,4	50,4	50,4	45,1	38,4	35,4	35,4
Durchschnitt	**91,4**	**78,4**	**76,0**	**75,9**	**68,8**	**58,8**	**57,4**	**57,4**	**46,4**	**39,7**	**38,7**	**38,6**

[1]) Zeitlöhne, für männliche Arbeiter zuzügl. Sozialzulagen. — [2]) In Ostpreußen Handwerker.

Papierverarbeitende Industrie[1])

a. Geschäftsbücher- und Briefumschlagsindustrie

Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter[2])				Weibliche Facharbeiter			
I	115,0	98,9	98,9	98,9	[3])109,7	[2]) 94,3	[2]) 94,3	[2]) 94,3	82,2	70,6	70,6	70,6	66,1	57,0	55,4	55,4
II	110,2	95,1	95,1	95,1	96,2	83,3	83,3	83,3	78,7	67,9	67,9	67,9	63,4	54,8	53,2	53,2
III	105,9	90,8	90,8	90,8	92,5	79,6	79,6	79,6	75,6	64,9	64,9	64,9	60,7	52,1	50,8	50,8
IV	101,1	87,1	87,1	87,1	88,7	76,3	76,3	76,3	72,1	62,2	62,2	62,2	58,1	50,0	48,7	48,7
V	96,8	83,3	83,3	83,3	88,7	76,3	76,3	76,3	69,0	59,4	59,4	59,4	55,9	47,8	46,5	46,5
VI	91,9	79,0	79,0	79,0	88,7	76,3	76,3	76,3	65,5	56,4	56,4	56,4	52,7	45,7	44,4	44,4
Durchschnitt	**108,4**	**93,4**	**93,4**	**93,4**	**97,1**	**83,8**	**83,8**	**83,8**	**77,4**	**66,7**	**66,7**	**66,7**	**62,4**	**53,7**	**52,2**	**52,2**

b. Großbuchbindereien

Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
I	120,9	104,0	104,0	104,0	72,3	62,2	62,2	62,2
II	117,5	100,6	100,6	100,6	70,6	60,5	60,5	60,5
III	111,3	95,5	95,5	95,5	66,7	57,1	57,1	57,1
IV	106,3	91,5	91,5	91,5	63,8	54,8	54,8	54,8
V	101,7	87,6	87,6	87,6	61,0	52,5	52,5	52,5
VI	96,6	83,1	83,1	83,1	58,2	49,7	49,7	49,7
Durchschnitt	**117,9**	**101,0**	**101,0**	**101,0**	**70,7**	**60,6**	**60,6**	**60,6**

c. Buchdruckerei-Buchbindereien

Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
Berlin Ortstarif	119,3	103,8	103,8	103,8	72,6	63,3	59,1	59,1
I	110,9	95,5	95,5	95,5	63,8	55,0	[3]) .	[3]) .
II	106,4	91,8	91,8	91,8	61,2	52,9	[3]) .	[3]) .
III	102,2	87,7	87,7	87,7	58,6	50,3	[3]) .	[3]) .
IV	97,5	84,0	84,0	84,0	56,0	48,2	[3]) .	[3]) .
V	93,4	80,4	80,4	80,4	53,9	46,2	[3]) .	[3]) .
VI	88,8	76,3	76,3	76,3	50,9	44,1	[3]) .	[3]) .
Durchschnitt	**105,7**	**91,3**	**91,3**	**91,3**	**62,7**	**54,2**	[3]) .	[3]) .

d. Kartonagenindustrie

Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
I	103,9	88,4	88,4	88,4	62,4	55,8	55,8	53,0	88,4	75,1	75,1	75,1	53,3	45,9	45,9	45,9
II	99,5	85,1	85,1	85,1	59,7	53,6	53,6	50,8	84,5	72,4	72,4	72,4	52,0	44,2	44,2	44,2
III	96,2	81,2	81,2	81,2	57,5	51,4	51,4	48,6	81,8	69,1	69,1	69,1	50,0	42,0	42,0	42,0
IV	92,2	77,9	77,9	77,9	55,3	49,2	49,2	47,0	78,5	66,3	66,3	66,3	48,0	40,3	40,3	40,3
V	87,3	73,5	73,5	73,5	52,5	46,4	46,4	44,2	74,1	62,4	62,4	62,4	45,3	38,1	38,1	38,1
VI	82,3	69,1	69,1	69,1	49,2	43,6	43,6	41,4	70,3	58,6	58,6	58,6	42,5	35,9	35,9	35,9
Durchschnitt	**97,6**	**83,0**	**83,0**	**83,0**	**58,5**	**52,3**	**52,3**	**49,7**	**83,0**	**70,6**	**70,6**	**70,6**	**50,8**	**43,0**	**43,0**	**43,0**
Gesamtdurchschnitt[4])	**108,2**	**92,9**	**92,9**	**92,9**	**62,5**	**54,5**	**53,7**	**52,7**	**80,8**	**69,0**	**69,0**	**69,0**	**50,8**	**43,0**	**43,0**	**43,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — [2]) Unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — [3]) Tariffloser Zustand. — [4]) Angelernte Arbeiter s. unter a.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ℘ℓ) — Einzelübersichten

Buchdruckgewerbe[1)2)]

Stichtage	Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln u. Leipzig	Dresden, München und Stuttgart	Hannover	Ortsklasse mit einem Zuschlag von ..... vH. 25	22½	20	17½	15	12½	10	7½	5	2½	0	Durchschnitt
Handsetzer															
1. Oktober 1931 ..	115	112	110	115	112	110	108	105	103	101	99	96	94	92	110,3
1. April 1932	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
1. Oktober 1932 ..	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
1. April 1933	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
Hilfsarbeiter															
1. Oktober 1931 ..	100	97	95	95	93	91	89	87	85	83	81	79	78	76	96,7
1. April 1932	88	85	83	83	81	79	78	76	74	73	71	69	68	66	84,8
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[3)]															
1. Oktober 1931 ..	64,5	62,0	61,0	59,0	58,0	57,0	55,0	54,0	53,0	51,4	50,4	48,5	47,5	46,0	60,4
1. April 1932	56,4	54,4	53,4	51,4	50,4	49,4	48,4	47,4	46,2	45,2	44,2	42,5	41,5	40,5	52,8

Stichtage	Kreis I	darunter Hannover	Kreis II	darunter Köln	Kreis III	darunter Frankfurt a. M.	Kreis IV	darunter Stuttgart	Kreis V	darunter München	Kreis VI
Hilfsarbeiter											
1. Oktober 1932 ..	73,5	75,0	75,9	80,0	74,6	80,0	74,9	77,0	74,4	77,0	69,5
1. April 1933	73,5	75,0	77,8	82,0	76,1	82,0	75,9	78,0	75,1	78,0	69,5
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[3)]											
1. Oktober 1932 ..	46,4	48,2	48,6	53,7	46,5	53,5	48,5	50,5	47,5	50,2	43,7
1. April 1933	46,4	48,2	49,1	54,7	47,3	54,5	48,8	50,5	47,5	50,2	43,7

	Kreis VII	darunter Leipzig	darunter Dresden	Kreis VIII (Berlin)	Kreis IX	Kreis X	darunter Hamburg	Kreis XI	Kreis XII	Durchschnitt
Hilfsarbeiter										
1. Oktober 1932 ..	79,1	80,0	78,0	83,0	70,6	78,1	82,0	67,8	69,4	78,3
1. April 1933	80,9	82,0	79,0	85,0	70,6	78,8	83,0	67,8	68,4	79,7
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[3)]										
1. Oktober 1932 ..	49,4	50,5	48,5	52,5	43,5	50,4	53,9	42,5	42,6	48,2
1. April 1933	50,4	51,5	49,5	54,0	43,5	51,1	54,9	42,5	41,8	48,8

[1)] Zeitlöhne. — [2)] Durch Schiedsspruch vom 16. September 1932 wurden die Tariflöhne für das Deutsche Buch- und Zeitungsdruckereи-Hilfspersonal nach bezirklichen Gesichtspunkten für die einzelnen Tarifkreise geregelt. Von einer Veröffentliehung der tariflichen Stundenlohnsätze nach der bisherigen Ortszuschlagsklasseneinteilung mußte daher ab Oktober 1932 abgesehen werden. — [3)] Gewogene Durchschnittssätze.

Holzgewerbe[1)2)3)]

Vertragsgebiete und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Facharbeiter				**Angelernte Arbeiter**				**Hilfsarbeiter**			
Rheinisch-westfälisches Gebiet	.	98,1	89,0	.	—	—	—	—	.	83,8	72,2	.
darunter: Dortmund	.	99,4	90,0	.	—	—	—	—	.	84,9	73,0	.
Köln	120,4	114,1	104,7	100,5	—	—	95,4	91,3	105,0	100,0	83,0	80,0
Rheingebiet	.	95,1	86,9	.	—	—	—	—	.	81,9	70,4	.
darunter: Aachen	.	96,3	89,0	.	—	—	—	—	.	83,0	72,0	.
Kassel	115,1	99,4	92,1	89,0	106,8	92,3	86,1	83,0	94,0	81,0	75,0	72,0
Württemberg und Hohenzollern	104,3	93,2	85,6	.	97,4	86,8	76,3	.	84,7	75,8	65,5	.
darunter: Stuttgart	112,0	100,5	92,1	.	104,7	93,3	81,9	.	91,0	82,0	70,0	.
Bayern (rechts des Rheins)	.	95,5	[4)]85,7	.	.	88,9	[4)]76,5	.	.	77,6	[4)] 65,5	.
Sachsen (Provinz) und Anhalt	.	91,5	84,4	81,2	—	—	75,1	72,3	.	79,0	64,3	62,1
darunter: Magdeburg	.	98,4	91,1	87,9	—	—	80,9	78,8	.	85,0	70,0	67,0
Halle a. S. und Umgegend	106,7	96,3	.	85,9	99,5	89,3	.	76,9	87,0	78,2	.	65,3
darunter: Halle a. S.	107,8	97,4	.	86,9	100,6	90,2	.	77,8	88,0	79,0	.	66,0
Mecklenburg-Schwerin und Ratzeburg Land	98,2	88,8	80,2	.	—	—	72,7	.	79,6	72,2	65,2	.
darunter: Rostock	101,5	92,1	84,8	.	—	—	76,7	.	82,0	75,0	69,0	.

[1)] Angaben sind für die Vertragsgebiete gemacht worden, in denen die Löhne während der Zeit vom 1. 10. 1931 bis 1. 4. 1933 dauernd oder überwiegend tariflich geregelt waren. — [2)] Für Fach- und angelernte Arbeiter gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn. — [3)] Punkte in den einzelnen Spalten bedeuten, daß ein Lohnabkommen nicht bestanden hat. — [4)] Ausschließlich München.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛpf) — Einzelübersichten

Feinkeramische Industrie[1])

Ortsklassen	Facharbeiter männlich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Facharbeiter weiblich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Hilfsarbeiter männlich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Hilfsarbeiter weiblich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
Ortsklasse Groß-Berlin	98,2	85,0	85,0	85,0	58,8	50,7	50,7	50,7	80,3	69,6	69,6	69,6	50,9	43,9	43,9	43,9
» A	91,0	78,8	78,8	78,8	54,4	46,9	46,9	46,9	74,1	63,9	63,9	63,9	46,9	40,6	40,6	40,6
» B	80,5	69,3	69,3	69,3	50,0	43,1	43,1	43,1	67,7	58,5	58,5	58,5	42,3	36,4	36,4	36,4
» C	78,8	68,4	68,4	68,4	49,4	42,4	42,4	42,4	65,6	56,6	56,6	56,6	40,2	34,3	34,3	34,3
Durchschnitt	**82,1**	**70,9**	**70,9**	**70,9**	**50,4**	**43,4**	**43,4**	**43,4**	**68,2**	**58,9**	**58,9**	**58,9**	**42,0**	**36,1**	**36,1**	**36,1**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

Textilindustrie[1])

Gewerbezweige und Orte		Spinner und Weber (Wirker, Stricker) männlich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	weiblich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Hilfsarbeiter männlich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	weiblich 1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
Kammgarnspinnerei und -weberei	Spinner	83,0	74,1	70,3	70,1	53,8	48,1	45,3	45,2	63,3	57,3	54,8	54,7	46,3	41,4	39,5	39,4
	Weber	76,3	69,3	64,2	64,2	58,5	52,5	49,9	49,9								
darunter:																	
Augsburg	Spinner	76,1	70,3	70,3	70,3	51,2	47,2	47,2	47,2	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
Delmenhorst	»	100,0	86,0	79,0	79,0	64,0	56,0	50,0	50,0	71,0	60,0	58,0	58,0	53,0	46,0	44,0	44,0
Düsseldorf, Kettwig, Lennep	Spinner	80,4	72,5	66,9	66,9	55,2	50,1	48,4	48,4	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0
	Weber	79,2	71,4	65,8	65,8	56,4	50,1	48,4	48,4								
Eßlingen, Salach	Spinner	72,5	67,8[2]) .	[2]) .		52,7	48,3[2]) .	[2]) .		62,0	58,0[2]) .	[2]) .		47,0	43,0[2]) .	[2]) .	
Gera	Weber	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
Leipzig, Zwickau	Spinner	78,5	73,5	73,5	73,5	47,9	44,4	44,4	44,4	60,7	56,8	56,8	56,8	41,4	38,3	38,3	38,3
Tuchindustrie	Spinner	67,7	61,1	60,8	60,8	49,7	46,6	46,4	46,4	60,9	55,3	54,1	54,1	46,8	42,1	41,3	41,3
	Weber	68,5	62,7	61,2	61,2	59,7	53,8	52,7	52,7								
darunter:																	
Aachen	Weber	76,0	70,0	70,0	70,0	76,0	70,0	70,0	70,0	68,0	62,0	62,0	62,0	52,0	45,0	45,0	45,0
Cottbus, Guben, Spremberg	Spinner	65,6	60,4	60,4	60,4	52,3	48,3	48,3	48,3	58,9	51,5	51,5	51,5	47,3	41,5	41,5	41,5
	Weber	61,5	56,4	56,4	56,4	50,6	45,4	45,4	45,4								
Crimmitschau	Spinner	—	—	—	—	50,3	46,3	46,3	46,3	58,7	54,1	54,1	54,1	41,9	38,6	38,6	38,6
	Weber	65,2	60,1	60,1	60,1	65,2	60,1	60,1	60,1								
Forst	Spinner	70,2	63,9	63,9	63,9	52,3	48,3	48,3	48,3	58,9	51,5	51,5	51,5	47,3	41,5	41,5	41,5
	Weber	61,5	56,4	56,4	56,4	50,6	45,4	45,4	45,4								
Gera, Greiz	»	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
Gladbach-Rheydt	»	72,0	65,2	62,0	62,0	69,6	62,8	59,6	59,6	64,7	58,6	55,7	55,7	46,7	42,1	40,0	40,0
Grünberg, Sagan	Spinner	63,3	53,8	53,8	53,8	47,5	40,3	40,3	40,3	57,3	48,7	48,7	48,7	38,7	32,9	32,9	32,9
	Weber	—	—	—	—	47,5	40,3	40,3	40,3								
Kettwig, Wuppertal	»	79,2	71,4	65,8	65,8	56,4	50,1	48,4	48,4	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0
Baumwollindustrie	Spinner	76,1	69,6	67,8	67,8	51,2	46,7	45,6	45,6	59,1	53,6	52,4	52,4	44,7	40,3	39,5	39,5
	Weber	70,6	64,2	63,0	63,0	59,6	56,9	55,9	55,9								
darunter:																	
Augsburg, Kempten	Spinner	72,3	66,8	66,8	66,8	52,9	48,9	48,9	48,9	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
	Weber	87,2	80,5	80,5	80,5	87,2	80,5	80,5	80,5								
Bamberg, Bayreuth, Hof	»	74,4	66,0	66,0	66,0	67,9	60,2	60,2	60,2	58,5	51,0	51,0	51,0	43,9	38,5	38,5	38,5
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine	Spinner	87,6	80,6	76,1	76,1	52,0	48,0	45,5	45,5	61,1	56,6	53,6	53,6	49,0	45,0	42,5	42,5
	Weber	68,4	63,1	59,9	59,9	52,0	48,0	45,5	45,5								
Gladbach-Rheydt	Spinner	76,0	69,0	65,5	65,5	52,6	47,4	44,2	44,2	64,7	58,6	55,7	55,7	46,7	42,1	40,0	40,0
	Weber	72,0	65,2	62,0	62,0	69,6	62,8	59,6	59,6								
Langenbielau, Reichenbach	Spinner	74,4	63,2	63,2	63,2	46,6	39,6	39,6	39,6	54,4	46,2	46,2	46,2	40,8	34,7	34,7	34,7
	Weber	69,7	59,3	59,3	59,3	69,7	59,3	59,3	59,3								
Lörrach	Spinner	68,3	65,0[2]) .	[2]) .		53,0	50,0[2]) .	[2]) .		57,0	54,0[2]) .	[2]) .		43,0	40,0[2]) .	[2]) .	
	Weber	62,6	59,0[2]) .	[2]) .		58,6	55,0[2]) .	[2]) .									
Reutlingen	Spinner	72,5	67,8[2]) .	[2]) .		52,7	48,3[2]) .	[2]) .		62,0	58,0[2]) .	[2]) .		47,0	43,0[2]) .	[2]) .	
	Weber	69,4	64,9[2]) .	[2]) .		52,7	48,3[2]) .	[2]) .									
Zittau	Spinner	67,1	62,3	62,3	62,3	52,4	48,6	48,6	48,6	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6
	Weber	64,9	60,3	60,3	60,3	59,9	55,3	55,3	55,3								
Leinenindustrie	Spinner Hechler und Weber	68,1	59,9	59,6	59,6	51,2 / 52,4	45,1 / 46,1	45,1 / 45,8	45,1 / 45,8	56,2	49,9	49,6	49,6	42,0	37,0	36,8	36,8
darunter:																	
Bielefeld	Weber	68,8	63,3	61,4	61,4	52,4	48,2	46,8	46,8	60,6	55,8	54,1	54,1	45,9	42,2	40,9	40,9
Füßen, Immenstadt[3])	Spinner	—	—	—	—	52,9	48,9	48,9	48,9	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
	Hechler	70,4	65,0	65,0	65,0	—	—	—	—								
Landeshut	Hechler u. Weber	71,6	60,9	60,9	60,9	53,8	45,6	45,6	45,6	54,4	46,3	46,3	46,3	40,9	34,7	34,7	34,7
Neugersdorf	Weber	59,3	55,1	55,1	55,1	54,3	50,1	50,1	50,1	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛpf) — Einzelübersichten

Textilindustrie[1])

Gewerbezweige und Orte		1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1 Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
		Spinner und Weber (Wirker, Stricker)								Hilfsarbeiter							
		männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Seidenweberei	Weber	69,0	61,4	58,3	58,3	60,3	53,5	51,3	51,3	64,2	58,0	54,4	54,4	48,7	44,2	41,9	41,9
dar.: Glauchau	»	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
Krefeld-Uerdingen	»	73,6	64,0	61,5	61,5	72,0	62,4	59,9	59,9	62,8	54,2	52,1	52,1	49,5	45,5	42,8	42,8
Oberrheintal	»	57,9	55,0 [2]) .	[2]) .		53,9	51,0 [2]) .	[2]) .		57,0	54,0 [2]) .	[2]) .		43,0	40,0 [2]) .	[2]) .	
Wuppertal	»	74,6	66,3	60,8	60,8	55,2	48,9	47,3	47,3	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0
Samtweberei	Weber	87,0	75,7	71,9	71,9	62,8	56,7	53,7	53,7	75,6	64,6	61,6	61,6	51,5	43,4	40,9	40,9
dar.: Gräfrath, Krefeld-Uerdingen	»	89,0	77,3	73,4	73,4	—	—	—	—	76,6	65,1	62,1	62,1	52,0	43,5	41,0	41,0
Bandweberei	Weber	75,4	69,9	65,3	65,3	56,7	52,5	51,1	51,1	63,8	58,8	54,4	54,4	47,6	43,6	42,0	42,0
dar.: Wuppertal	»	78,1	72,5	66,9	66,9	56,4	52,3	50,6	50,6	65,3	60,3	55,0	55,0	47,5	43,5	42,0	42,0
Spitzen- und Gardinenweberei	Weber	80,5	75,4	75,4	75,4	—	—	—	—	59,7	55,9	55,9	55,9	42,4	39,3	39,3	39,3
dar.: Dresden, Plauen	»	80,5	75,4	75,4	75,4	—	—	—	—	59,7	55,9	55,9	55,9	42,4	39,3	39,3	39,3
Wirkerei und Strickerei	Wirker und Stricker	72,7	66,1	65,7	65,7	50,8	45,8	45,3	45,3	60,1	54,8	54,5	54,5	43,8	39,7	39,4	39,4
dar.: Apolda	»	79,2	67,2	64,8	64,8	62,1	54,1	50,6	50,6	63,0	54,0	52,0	52,0	49,0	43,0	41,0	41,0
Chemnitz	»	71,6	67,1	67,1	67,1	45,5	42,1	42,1	42,1	56,8	53,2	53,2	53,2	39,9	37,0	37,0	37,0
Stuttgart	»	72,8	67,2 [2]) .	[3]) .		55,0	49,4 [2]) .	[2]) .		65,0	60,0 [2]) .	[3]) .		49,0	45,0 [3]) .	[2]) .	
Durchschnitt		**71,8**	**65,4**	**63,9**	**63,9**	**55,6**	**51,4**	**50,2**	**50,2**	**60,2**	**54,7**	**53,5**	**53,4**	**45.0**	**40,6**	**39,8**	**39,8**

[1]) Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzügl. Sozialzulagen. — [2]) Tarifloser Zustand. — [3]) Hanfindustrie.

Bekleidungsgewerbe[1])

Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
a. Herrenmaßschneiderei. Männliche Facharbeiter														
1. Geltungsbereich des Reichstarifs[2])					Noch:					Städtegr. VIa	70,4	66,0 [3]) .	[3]) .	
					Städtegr. IIIb					darunter:				
					darunter:					Blankenburg	71,0	66,0 [4]) .		55,0
					Münster i. W.	92,4	85,5 [4]) .		72,3	Eschwege	71,0	66,0	57,5	57,5
					Osnabrück	92,8	85,9 [4]) .		71,7					
					Plauen	89,6	82,9	68,3	68,3					
					Solingen	94,0	87,0	74,0	74,0	Städtegr. VIb	68,0	63,0 [3]) .	[3]) .	
					Stettin	92,4	85,6	73,3	73,3	darunter:				
					Zwickau	94,0	87,0 [4]) .		73,0	Großenhain	68,0	63,0 [4]) .		53,0
										Neuhaldensleben	68,0	63,0	53,0	53,0
Städtegruppe I	108,6	100,8 [3]) .	[3]) .		Städtegr. IVa	85,3	80,0 [3]) .	[3]) .						
darunter:					darunter:					**2. Orte, mit örtlichem Lohnabkommen:**				
Berlin	110,5	102,6	88,0	88,0	Augsburg	83,9	78,1 [4]) .		67,8					
Düsseldorf	106,3	98,6	84,0	84,0	Emden	86,0	80,0	70,0	70,0					
Frankfurt a. M.	104,7	97,2 [4]) .		81,3	Gladbach-Rheydt	84,8	78,9 [4]) .		66,7					
Hamburg	109,8	101,9	84,9	84,9										
Köln	108,5	100,0	85,1	85,1	Städtegr. IVb	83,6	77,6 [3]) .	[3]) .						
					darunter:									
Städtegr. II	102,0	95,6 [3]) .	[3]) .		Altenburg	84,0	78,0 [4]) .		67,0					
darunter:					Bernburg	82,5	76,6	63,4	63,0					
Dortmund	100,6	93,9 [4]) .		77,3	Dessau	82,1	76,2	63,0	63,0					
Essen	101,8	95,0 [4]) .		78,6	Freital	81,4	75,5 [4]) .		66,0					
Mannheim	102,7	95,8	82,1	78,5	Halberstadt	84,0	78,0	65,0	65,0					
Wiesbaden	103,1	96,3	76,0	76,0	Heilbronn	83,1	77,1	64,5	64,5					
					Hildesheim	83,6	77,7 [4]) .		65,6					
Städtegr. IIIa	97,9	91,0 [3]) .	[3]) .		Iserlohn	81,6	75,8	62,6	62,6					
darunter:					Neumünster	84,0	78,0 [4]) .		66,0					
Bremen	102,0	95,0 [4]) .		79,3	Reichenbach i. V.	84,0	78,0 [4]) .		64,2					
Chemnitz	94,5	88,1 [4]) .		68,7	Würzburg	82,6	76,7 [4]) .		64,5					
Dresden	97,3	90,6 [4]) .		76,0										
Halle a. S.	100,3	93,4	76,6	76,6	Städtegr. Va	78,7	72,8 [3]) .	[3]) .						
Hannover	97,7	91,0	76,5	76,5	darunter:									
Heidelberg	100,7	93,8 [4]) .		75,6	Bayreuth	78,6	72,7 [4]) .		63,0					
Leipzig	96,1	89,6 [4]) .		73,8	Cottbus	79,0	73,0 [4]) .		62,0					
München	95,9	89,3	75,0	75,0	Görlitz	77,0	71,2	60,9	60,9					
Nürnberg	97,9	91,2	76,7	76,7	Marburg	78,2	72,2	60,1	60,1					
Stuttgart	100,1	93,2	79,0	79,0	Minden	79,0	73,0	62,5	62,5					
Wuppertal	99,0	92,2	76,8	76,8	Stendal	79,0	73,0	61,0	61,0					
Städtegr. IIIb	90,9	84,8 [3]) .	[3]) .		Städtegr. Vb	74,6	69,7 [3]) .	[3]) .						
darunter:					darunter:									
Braunschweig	91,9	85,1	73,4	73,4	Annaberg	75,0	70,0	59,0	59,0					
Breslau	88,6	82,0	69,3	69,3	Liegnitz	74,6	69,7	60,7	58,6					
Erfurt	93,0	86,0	75,9	73,9										
Kassel	90,4	83,7 [4]) .		71,5										
Kiel	92,1	85,3	73,0	73,0										
Lübeck	93,9	86,9	74,7	74,7										
Magdeburg	90,2	83,6	69,0	69,0										
										Durchschnitt	**94,9**	**88,1**	**75,6**	**74,5**

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛℳ) — Einzelübersichten

Bekleidungsgewerbe[1])

Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
b. Damenmaßschneiderei. Weibliche Facharbeiter														
Berlin	62,0	56,0	50,0	50,0	Kassel	[4]) .	49,0	[4]) .	[4]) .	Plauen	[4]) .	47,0	37,0	37,0
Braunschweig	48,0	47,0	42,0	42,0	Königsberg	51,0	47,0	43,0	41,0	Schwerin	45,0	44,0	44,0	37,8
Dresden	53,3	52,0	[4]) .	44,1	Leipzig	53,3	52,0	[4]) .	43,4	Stuttgart	53,3	52,0	44,1	44,1
Düsseldorf	65,0	58,0	51,0	51,0	Magdeburg	52,0	50,0	39,0	39,0	Wiesbaden	55,0	54,0	46,0	46,0
Halle a. S.	52,0	45,0	40,0	40,0	Mainz	48,1	47,0	[4]) .	38,9	Wuppertal	53,3	52,0	44,1	44,1
Hannover	53,3	52,0	[4]) .	44,5	München	53,3	52,0	44,8	44,8	Zittau	45,0	41,0	41,0	[4]) .
Hildesheim	48,0	43,0	[4]) .	37,3	Nürnberg	53,3	52,0	43,4	43,4	**Durchschnitt**	**56,8**	**53,2**	**47,2**	**46,0**

Städtegruppen, Gebiete und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
c. Herrenkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Städtegruppe I	96,0	84,0	84,0	80,0	67,2	58,8	54,6	52,0
» II	86,5	75,5	75,5	72,0	60,6	52,9	49,1	46,8
» III	80,0	70,0	70,0	67,0	56,0	49,0	45,5	43,6
» IV	77,5	67,5	67,5	64,5	54,3	47,3	43,9	41,9
Durchschnitt	**88,2**	**77,1**	**77,1**	**73,5**	**63,4**	**55,5**	**51,5**	**49,1**
d. Damenkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	—	—	—	—	64,0	58,0	58,0	55,0
Erfurt	—	—	—	—	57,6	53,0	53,0	49,5
Durchschnitt	—	—	—	—	**63,9**	**57,9**	**57,9**	**54,9**
e. Arbeiterkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	[4]) .	87,0	87,0	78,0	[4]) .	48,0	48,0	42,0
Bielefeld	83,0	75,0	72,5	72,5	49,0	44,0	42,5	42,5
Frankfurt a. O.	[4]) .	81,8	81,8	73,3	[4]) .	45,1	45,1	39,5
Gladbach-Rheydt	87,6	77,0	77,0	77,0	52,6	44,8	44,8	44,8
Hannover	90,0	87,0	87,0	83,0	56,0	55,0	55,0	52,0
Oberlausitz-Neugersdorf	77,0	69,0	69,0	69,0	50,0	45,0	45,0	45,0
Osnabrück	—	—	—	—	52,0	46,0	46,0	46,0
Stuttgart	83,0	72,0	67,0	67,0	51,0	43,5	41,0	41,0
Durchschnitt	**83,8**	**75,5**	**74,1**	**73,0**	**51,7**	**44,8**	**44,5**	**44,1**
f. Wäschefabrikation (Herrenwäsche). Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	100,6	90,6	88,0	88,0	56,8	51,2	49,1	49,1
Bielefeld	101,0	91,0	88,0	88,0	56,1	50,5	48,5	48,5
Erzgebirge	74,0	63,5	63,5	61,5	41,0	35,0	35,0	34,0
Durchschnitt	**88,6**	**78,3**	**76,8**	**75,9**	**49,3**	**43,4**	**42,3**	**41,9**

Gebiete und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
g. Wäschefabrikation (Damenwäsche) Weibliche Facharbeiter				
Berlin	58,1	50,5	50,5	48,5
Bielefeld	52,8	47,5	45,7	45,7
Durchschnitt	**57,6**	**50,2**	**50,1**	**48,2**
h. Wäschefabrikation (gemischte Betriebe) Weibliche Facharbeiter				
Augsburg	40,0	34,0	34,0	32,0
Berlin	58,1	50,5	50,5	48,5
Bielefeld-Herford	50,7	45,7	45,7	45,7
Chemnitz, Dresden, Leipzig (Landestarif)	60,5	55,0	55,0	52,0
Köln	53,0	47,7	47,7	47,7
Landeshut	43,0	36,5	36,5	36,5
München	53,0	48,0	48,0	44,0
Nordhausen	41,0	35,0	35,0	35,0
Pulsnitz	44,2	40,0	40,0	[4]) .
Rheinland-Westfalen	44,0	40,0	40,0	40,0
Thüringen	46,0	40,0	40,0	40,0
Wuppertal	44,0	40,0	40,0	40,0
Württemberg	57,0	50,0	50,0	50,0
Durchschnitt	**51,5**	**45,0**	**44,7**	**44,1**

	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
Wäschefabrikation insges. Facharbeiter	männlich				weiblich			
	88,6	**78,3**	**76,8**	**75,9**	**51,7**	**45,2**	**44,7**	**44,0**
Bekleidungsgewerbe insges. Facharbeiter	männlich				weiblich			
	92,1	**83,5**	**76,2**	**74,1**	**58,1**	**51,5**	**50,3**	**48,6**

[1]) Für Damenmaßschneiderei und Wäschefabrikation Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne). — [2]) Reichstarifvertrag für die Herren- und Damenmaßschneiderei. Seit dem Ablauf des Reichstarifvertrages am 31. August 1932 sind tarifliche Vereinbarungen für die Einreihung der Orte nach Städtegruppen nicht getroffen worden. — [3]) Durchschnittsangaben für die einzelnen Städtegruppen können nicht gemacht werden, vergl. im übrigen Anm. 2. — [4]) Tarifloser Zustand.

Schuhindustrie[1])

Ortsklassen und Orte	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1932	1. April 1933
	Schuhfabrikarbeiter männlich				weiblich			
Ortsklasse I (z. B.: Berlin, Erfurt, Hamburg Pirmasens)	97,2	82,6	82,6	.	73,1	62,1	62,1	.
Ortsklasse II (z. B.: Bamberg, Meißen, Stettin)	92,9	78,9	78,9	.	69,6	59,2	59,2	.
Ortsklasse III (z. B.: Aschaffenburg, Brandenburg a. H., Mühlhausen i. Th.)	88,7	75,4	75,4	[2]) .	66,6	56,7	56,7	[2]) .
Ortsklasse IV (z. B.: Neustettin, Sorau)	84,4	71,7	71,7	.	63,8	54,2	54,2	.
Ortsklasse V (z. B.: Gollnow i. P., Waldstetten)	81,2	69,0	69,0	.	61,4	52,2	52,2	.
Durchschnitt	**93,2**	**79,2**	**79,2**	.	**70,5**	**59,9**	**59,9**	.

[1]) Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — [2]) Tarifloser Zustand; jedoch liegen im allgemeinen die am 1. Oktober 1932 gültigen Tariflohnsätze der Entlohnung zu Grunde.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛℳ) — Einzelübersichten

Vertragsgebiete, Orte und Lohnklassen	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1931	1. April	1. Okt. 1932	1. April 1933
Braugewerbe[1]												
Vertragsgebiete	Brauer				Ungelernte				Arbeiterinnen			
Östl. Westfalen	114,3	98,2	98,2	94,9	108,1	91,9	91,9	87,6	63,5	54,0	54,0	51,1
darunter: Ortsklasse I	114,6	98,5	98,5	95,2	108,4	92,2	92,2	87,9	63,5	54,0	54,0	51,1
Rheinland-Westfalen	133,0	114,0	114,0	110,0	118,5	101,5	101,5	98,5	73,5	62,5	62,5	60,5
Koblenz und Umgegend	130,4	112,5	112,5	110,6	118,3	101,9	101,9	100,0	80,4	68,8	68,8	67,5
Mainz und Wiesbaden	134,6	118,8	118,8	118,8	132,5	115,6	115,6	115,6	63,5	54,4	54,4	54,4
Oberlahn- und Dillkreis	106,0	95,5	95,5	89,6	94,2	84,9	84,9	79,8	—	—	—	—
darunter: Ortsklasse I	108,3	97,5	97,5	91,5	98,3	88,4	88,4	83,1	—	—	—	—
Darmstadt und Umgegend	133,5	115,5	115,5	107,5	129,4	109,5	109,5	102,5	79,4	68,8	68,8	63,8
Pfalz	119,6	101,7	100,8	100,8	113,8	96,7	93,1	93,1	71,7	61,0	60,3	60,3
darunter: Ortsklasse I	120,8	102,7	102,7	102,7	114,8	97,6	94,5	94,5	72,5	61,7	61,7	61,7
Pfalzgau	129,2	110,0	110,0	110,0	122,7	104,6	104,6	104,6	77,5	66,0	66,0	66,0
Oberbaden	124,0	105,4	105,4	105,4	113,4	96,5	96,5	96,5	66,8	56,9	56,9	56,9
Mittelbaden	127,1	108,0	108,0	108,0	114,4	97,3	97,3	97,3	69,9	59,5	59,5	59,5
Neckartal	124,6	113,0	113,0	113,0	110,6	100,5	100,5	100,5	85,2	77,0	77,0	77,0
Oberschwaben	125,5	111,3	105,8	105,8	111,4	98,6	93,8	93,8	80,0	70,8	67,3	67,3
Bayern	112,6	95,0	95,0	95,0	99,2	84,6	84,6	84,6	74,5	63,3	63,3	63,3
darunter: München, Nürnberg	119,2	99,6	99,6	99,6	103,1	87,7	87,7	87,7	77,3	65,6	65,6	65,6
» Augsburg, Würzburg	117,1	99,6	99,6	99,6	103,1	87,7	87,7	87,7	77,3	65,6	65,6	65,6
» Zone I	106,8	90,9	90,9	90,9	94,1	80,6	80,6	80,6	71,5	60,9	60,9	60,9
» » II	99,3	84,5	84,5	84,5	87,5	74,6	74,6	74,6	66,1	56,4	56,4	56,4
» » III	95,8	81,5	81,5	81,5	84,3	71,8	71,8	71,8	63,3	53,8	53,8	53,8
Thüringen	114,5	103,9	103,9	103,9	104,9	95,2	95,2	95,2	68,8	62,4	62,4	62,4
darunter: Ortsklasse I	118,3	107,3	107,3	107,3	107,3	97,3	97,3	97,3	71,5	64,8	64,8	64,8
» » II	114,0	103,3	103,3	103,3	103,3	93,8	93,8	93,8	68,9	62,5	62,5	62,5
Ostsachsen	128,1	116,1	116,1	116,1	116,1	105,3	105,3	105,3	82,8	74,7	74,7	74,7
Dresden, Meißen, Radeberg und Riesa	131,9	119,5	119,5	119,5	119,5	108,3	108,3	108,3	85,4	77,1	77,1	77,1
Westsachsen—Bezirk Chemnitz	126,2	112,2	112,2	110,1	114,2	101,6	101,6	99,8	75,6	67,0	67,0	65,8
darunter: Ortsklasse I	129,0	114,6	114,6	112,5	116,5	103,6	103,6	101,8	77,0	68,3	68,3	67,0
Westsachsen — Bezirk Leipzig[2]	125,2	111,4	111,4	110,0	113,9	101,4	101,4	100,5	74,7	66,3	66,3	66,2
darunter: Ortsklasse I	131,5	116,9	116,9	114,6	118,8	105,8	105,8	103,6	78,5	[3] 69,6	69,6	68,3
» » II	121,5	108,0	108,0	105,9	109,8	97,8	97,8	95,8	72,5	64,3	64,3	63,0
Anhalt (Cöthen, Dessau, Wörlitz)	124,4	110,9	110,9	108,7	109,8	97,7	97,7	95,9	73,8	65,6	65,6	64,4
Berlin	129,6	115,3	116,0	116,0	113,2	100,4	101,0	101,0	74,2	65,7	65,7	65,7
Mecklenburg	106,5	99,2	90,7	90,7	98,4	91,8	83,9	83,9	61,6	57,4	52,5	52,5
darunter: Ortsklasse I	107,4	100,1	91,5	91,5	99,3	92,6	84,6	84,6	62,6	58,3	53,2	53,2
Schlesien	117,4	101,0	100,9	100,9	104,7	90,0	90,0	90,0	67,5	57,8	57,8	57,8
darunter: Ortsklasse I	119,2	102,2	102,2	102,2	105,5	90,5	90,5	90,5	69,0	58,9	58,9	58,9
Oberschlesien (Beuthen, Gleiwitz, Hindenburg, Oppeln)	106,4	99,6	99,6	99,6	90,4	84,6	84,6	84,6	51,2	47,8	47,8	47,8
Orte												
Altona	132,9	119,1	114,7	114,7	124,6	109,1	103,5	103,5	—	—	—	—
Braunschweig	123,2	105,6	105,6	105,6	111,5	95,7	95,7	95,7	66,2	56,5	56,5	56,5
Bremen	131,3	115,2	115,2	115,2	120,9	106,3	106,3	106,3	83,3	72,9	72,9	72,9
Frankfurt a. M.	134,5	115,8	115,8	107,5	127,0	108,4	108,4	101,3	—	—	—	—
Görlitz	119,2	102,2	102,2	102,2	105,5	90,5	90,5	90,5	68,9	58,9	58,9	58,9
Hamburg und Umgegend	132,9	119,1	114,7	114,7	124,6	109,1	103,5	103,5	—	—	—	—
Hannover	123,3	104,8	104,8	104,8	114,8	97,5	97,5	97,5	74,0	62,9	62,9	62,9
Kassel	131,5	113,4	112,3	112,3	124,0	107,2	103,6	103,6	—	—	—	—
Kiel	124,3	110,1	110,1	110,1	118,3	103,9	103,9	103,9	83,6	74,3	74,3	74,3
Königsberg (Pr.)	98,0	84,5	84,5	84,5	87,0	75,0	75,0	75,0	57,0	48,5	48,5	48,5
Lübeck	128,9	111,4	111,4	111,4	122,4	105,6	105,6	105,6	83,6	71,9	71,9	71,9
Magdeburg	123,8	108,4	108,4	108,4	108,4	94,7	94,7	94,7	64,6	56,4	56,4	56,4
Münster	119,1	102,2	102,2	99,8	109,6	93,9	93,9	91,6	70,5	60,3	60,3	58,8
Stuttgart	132,0	120,0	120,0	120,0	118,8	108,0	108,0	108,0	—	—	—	—
Durchschnitt	**122,4**	**106,5**	**106,3**	**105,4**	**108,0**	**94,3**	**94,0**	**93,3**	**69,3**	**60,2**	**60,0**	**59,6**

[1]) Zeitlohn zuzügl. des Wertes für den Freitrunk; außerdem bei den männlichen Arbeitern zuzügl. der Sozialzulagen. — [2]) Ab 1. 1. 1933 neues Ortsklassenverzeichnis ausschl. Bez. Merseburg. — [3]) Berichtigte Zahl.

Süß-, Back- und Teigwarenindustrie[1]												
Lohnklassen	Facharbeiter				Hilfsarbeiter				Arbeiterinnen			
Die Vertragsorte sind in der Zeit vom 1. 9. 1932 bis zum 1. 1. 1933 fast sämtlich in niedrigere Lohnklassen herabgestuft worden. Die Lohnklassen XV und XVI sind fortgefallen. So wurden z.B. Berlin am 1. 11. 1932 von Lohnklasse XVI nach Lohnklasse XIV und Hamburg am 1. 9. 1932 von Lohnklasse XVI nach Lohnklasse XV und am 1. 10. 1932 von Lohnklasse XV nach Lohnklasse XIV herabgestuft.												
I	74,0	64,4	64,4	64,4	63,3	55,3	55,3	55,3	43,1	36,8	36,8	36,8
II	76,6	66,9	66,9	66,9	65,3	56,8	56,8	56,8	44,1	38,4	38,4	38,4
III	78,1	67,9	67,9	67,9	66,3	57,8	57,8	57,8	44,6	38,9	38,9	38,9
IV	80,1	69,5	69,5	69,5	68,8	59,3	59,3	59,3	45,7	40,0	40,0	40,0
V	83,2	72,0	72,0	72,0	71,3	61,3	61,3	61,3	47,7	41,5	41,5	41,5
VI	84,2	73,0	73,0	73,0	71,8	62,3	62,3	62,3	48,3	42,0	42,0	42,0
VII	86,2	74,5	74,5	74,5	73,3	63,8	63,8	63,8	49,3	42,6	42,6	42,6
VIII	87,7	76,1	76,1	76,1	74,8	65,8	65,8	65,8	50,3	43,6	43,6	43,6
IX	90,2	78,6	78,6	78,6	76,8	66,8	66,8	66,8	51,9	45,2	45,2	45,2
X	93,3	81,1	81,1	81,1	79,9	69,3	69,3	69,3	54,0	46,7	46,7	46,7
XI	95,3	82,6	82,6	82,6	81,4	70,3	70,3	70,3	54,5	47,2	47,2	47,2
XII	96,8	84,2	84,2	84,2	82,9	71,8	71,8	71,8	55,5	48,3	48,3	48,3
XIII	98,9	85,7	85,7	85,7	84,4	73,3	73,3	73,3	56,6	49,3	49,3	49,3
XIV	100,9	87,2	87,2	87,2	85,9	74,8	74,8	74,8	57,6	50,3	50,3	50,3
XV	102,9	89,2	89,2	—	87,9	76,3	76,3	—	59,2	51,4	51,4	—
XVI	106,0	91,8	91,8	—	90,4	78,4	78,4	—	60,7	52,4	52,4	—
Durchschnitt	**96,0**	**83,2**	**81,1**	**80,2**	**81,9**	**71,2**	**69,3**	**68,5**	**54,9**	**47,7**	**46,4**	**46,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ℘ℓ) — Einzelübersichten

Lohngebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Reichsbahn[1]												
a. Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklöhnen[2]												
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe IV und V[3])				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI und VII[3])			
Lohngebiet I, Ortsklasse A	87,7	83,0	83,0	71,4	74,8	71,4	71,4	61,4	72,4	70,0	70,0	60,0
Lohngebiet I, Ortsklasse B	85,4	80,7	80,7	69,3	72,8	69,3	69,3	59,4	70,3	67,9	67,9	58,0
Lohngebiet I, Ortsklasse C	82,0	77,3	77,3	66,2	69,7	66,2	66,2	56,6	67,4	65,0	65,0	55,3
Lohngebiet I, Ortsklasse D	80,3	75,6	75,6	64,5	68,1	64,7	64,7	55,1	65,8	63,4	63,4	53,8
Lohngebiet I, Ortsklasse E	78,6	74,0	74,0	62,9	66,6	63,1	63,1	53,6	64,3	61,9	61,9	52,3
Lohngebiet I, Durchschnitt	**84,7**	**80,1**	**80,1**	**68,7**	**72,2**	**68,7**	**68,7**	**58,9**	**69,8**	**67,4**	**67,4**	**57,6**
Lohngebiet II, Ortsklasse A	109,9	103,2	103,2	89,8	91,4	86,4	86,4	74,7	88,2	84,4	84,4	72,8
Lohngebiet II, Ortsklasse B	93,1	87,2	87,2	75,4	77,6	72,9	72,9	62,7	74,8	71,3	71,3	61,1
Lohngebiet II, Ortsklasse C	88,8	82,9	82,9	71,5	73,8	69,2	69,2	59,4	71,2	67,6	67,6	57,8
Lohngebiet II, Ortsklasse D	84,8	79,1	79,1	68,0	70,5	65,8	65,8	56,2	67,8	64,4	64,4	54,7
Lohngebiet II, Ortsklasse E	83,3	77,5	77,5	66,5	69,0	64,5	64,5	54,9	66,5	63,0	63,0	53,4
Lohngebiet II, Durchschnitt	**99,3**	**93,1**	**93,1**	**80,6**	**82,6**	**77,7**	**77,7**	**67,0**	**79,8**	**76,1**	**76,1**	**65,3**
Lohngebiet III, Ortsklasse A	101,2	95,1	95,1	83,2	82,7	78,0	78,0	68,8	81,1	77,4	77,4	67,1
Lohngebiet III, Ortsklasse B	93,5	87,6	87,6	76,3	76,4	71,8	71,8	63,0	74,7	71,3	71,3	61,4
Lohngebiet III, Ortsklasse C	90,7	84,9	84,9	73,7	73,9	69,4	69,4	60,7	72,4	68,9	68,9	59,2
Lohngebiet III, Ortsklasse D	90,8	85,0	85,0	73,7	73,9	69,3	69,3	60,5	72,2	68,7	68,7	59,0
Lohngebiet III, Ortsklasse E	87,2	81,5	81,5	70,5	70,8	66,3	66,3	57,8	69,2	65,8	65,8	56,3
Lohngebiet III, Durchschnitt	**99,3**	**93,3**	**93,3**	**81,4**	**81,2**	**76,3**	**76,3**	**67,1**	**79,4**	**75,9**	**75,9**	**65,5**
Gesamtdurchschnitt	**96,3**	**90,4**	**90,4**	**78,3**	**80,0**	**75,5**	**75,5**	**65,3**	**77,6**	**74,2**	**74,2**	**63,7**
b. Zeitlöhne[2]												
Lohngebiet I, Ortsklasse A	80,5	76,0	76,0	65,4	71,2	67,8	67,8	58,3	68,7	66,3	66,3	56,8
Lohngebiet I, Ortsklasse B	78,4	73,9	73,9	63,5	69,3	65,8	65,8	56,5	66,7	64,3	64,3	55,0
Lohngebiet I, Ortsklasse C	75,2	70,8	70,8	60,7	66,4	62,9	62,9	53,8	63,9	61,5	61,5	52,4
Lohngebiet I, Ortsklasse D	73,7	69,3	69,3	59,2	64,9	61,5	61,5	52,4	62,5	60,1	60,1	51,0
Lohngebiet I, Ortsklasse E	72,1	67,7	67,7	57,7	63,4	60,0	60,0	51,0	61,0	58,6	58,6	49,6
Lohngebiet I, Durchschnitt	**77,8**	**73,3**	**73,3**	**63,0**	**68,7**	**65,3**	**65,3**	**56,0**	**66,1**	**63,7**	**63,7**	**54,5**
Lohngebiet II, Ortsklasse A	100,6	94,4	94,4	82,2	87,0	82,0	82,0	71,0	83,6	80,0	80,0	68,9
Lohngebiet II, Ortsklasse B	85,4	79,8	79,8	69,1	73,8	69,2	69,2	59,6	71,0	67,5	67,5	57,8
Lohngebiet II, Ortsklasse C	81,5	75,9	75,9	65,6	70,2	65,7	65,7	56,4	67,5	64,1	64,1	54,7
Lohngebiet II, Ortsklasse D	77,9	72,4	72,4	62,3	67,0	62,6	62,6	53,5	64,4	61,0	61,0	51,9
Lohngebiet II, Ortsklasse E	76,4	71,0	71,0	60,9	65,7	61,2	61,2	52,2	63,0	59,6	59,6	50,6
Lohngebiet II, Durchschnitt	**91,1**	**85,2**	**85,2**	**73,9**	**78,6**	**73,9**	**73,9**	**63,7**	**75,6**	**72,0**	**72,0**	**61,7**
Lohngebiet III, Ortsklasse A	92,7	87,0	87,0	76,1	78,7	74,1	74,1	65,3	76,8	73,3	73,3	63,5
Lohngebiet III, Ortsklasse B	85,7	80,2	80,2	69,9	72,7	68,2	68,2	59,9	70,9	67,5	67,5	58,2
Lohngebiet III, Ortsklasse C	83,1	77,7	77,7	67,5	70,4	65,9	65,9	57,7	68,6	65,2	65,2	56,1
Lohngebiet III, Ortsklasse D	83,3	77,8	77,8	67,5	70,3	65,8	65,8	57,5	68,5	65,1	65,1	55,9
Lohngebiet III, Ortsklasse E	80,0	74,6	74,6	64,6	67,4	63,0	63,0	54,9	65,7	62,3	62,3	53,3
Lohngebiet III, Durchschnitt	**91,1**	**85,4**	**85,4**	**74,5**	**77,2**	**72,6**	**72,6**	**63,8**	**75,3**	**71,8**	**71,8**	**61,9**
Gesamtdurchschnitt	**88,2**	**82,7**	**82,7**	**71,7**	**76,2**	**71,8**	**71,8**	**62,2**	**73,4**	**70,1**	**70,1**	**60,2**

[1]) S. Anm. [1]) unten. — [2]) Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen. — [3]) Gewogener Durchschnitt aus beiden Lohngruppen.

Lohngebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Reichspost[1] — Zeitlöhne[2]												
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe V)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI)			
Lohngebiet I, Ortsklasse A	85,6	85,6	81,8	69,8	74,4	74,4	71,7	63,0	73,3	73,3	71,7	61,9
Lohngebiet I, Ortsklasse B	79,5	79,5	75,8	64,3	68,9	68,9	66,3	58,0	67,9	67,9	66,3	56,9
Lohngebiet I, Ortsklasse C	77,0	77,0	73,3	62,0	66,6	66,6	64,0	55,8	65,6	65,6	64,0	54,8
Lohngebiet I, Ortsklasse D	73,9	73,9	70,3	59,2	63,9	63,9	61,3	53,2	62,9	62,9	61,3	52,2
Lohngebiet I, Ortsklasse E	72,5	72,5	68,9	57,9	62,5	62,5	59,9	51,9	61,5	61,5	59,9	50,9
Lohngebiet I, Durchschnitt	**79,4**	**79,4**	**75,7**	**64,0**	**68,8**	**68,8**	**66,1**	**57,6**	**67,3**	**67,3**	**65,7**	**56,1**
Lohngebiet II, Ortsklasse A	105,9	105,9	100,2	86,6	91,1	91,1	86,8	75,7	88,4	88,4	85,4	74,3
Lohngebiet II, Ortsklasse B	85,6	85,6	80,7	68,9	73,5	73,5	69,7	60,1	71,3	71,3	68,6	59,0
Lohngebiet II, Ortsklasse C	80,8	80,8	76,1	64,7	69,3	69,3	65,6	56,3	67,2	67,2	64,6	55,3
Lohngebiet II, Ortsklasse D	77,7	77,7	73,0	61,9	66,5	66,5	62,9	53,8	64,5	64,5	61,8	52,8
Lohngebiet II, Ortsklasse E	75,5	75,5	70,9	59,9	64,5	64,5	60,9	51,9	62,5	62,5	59,9	50,9
Lohngebiet II, Durchschnitt	**96,6**	**96,6**	**91,3**	**78,2**	**83,4**	**83,4**	**79,3**	**68,6**	**80,9**	**80,9**	**78,0**	**67,3**
Lohngebiet III, Ortsklasse A	96,2	96,2	91,1	79,0	81,2	81,2	77,2	67,3	80,0	80,0	77,2	66,1
Lohngebiet III, Ortsklasse B	85,4	85,4	80,7	69,4	71,9	71,9	68,3	59,0	70,9	70,9	68,3	58,0
Lohngebiet III, Ortsklasse C	82,0	82,0	77,4	66,3	68,9	68,9	65,3	56,2	67,9	67,9	65,3	55,2
Lohngebiet III, Ortsklasse D	80,5	80,5	75,9	64,9	67,5	67,5	63,9	54,9	66,5	66,5	63,9	53,9
Lohngebiet III, Ortsklasse E	79,5	79,5	74,9	63,9	66,5	66,5	62,9	53,9	65,5	65,5	62,9	52,9
Lohngebiet III, Durchschnitt	**94,5**	**94,5**	**89,5**	**77,9**	**79,8**	**79,8**	**75,9**	**66,5**	**78,6**	**78,6**	**75,9**	**65,3**
Gesamtdurchschnitt	**89,9**	[3]) **89,9**	**85,1**	**73,0**	**77,5**	[3]) **77,5**	**73,9**	**64,1**	**75,6**	[3]) **75,6**	**73,0**	**62,8**

[1]) Da die Tariflöhne seit 1. April 1932 unverändert beibehalten wurden, sind — abweichend von den Terminen in den Übersichten auf S. 273 bis 283 — für die Reichsbahn und Reichspost die Lohnsätze nach dem Stand vom 1. Oktober 1930, 1931, 1. April 1931 und 1932 zusammengestellt worden. — [2]) Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen und einer Dienstalterszulage von 2 ℛ℘ℓ; die Höhe der Ortslohnzulagen in den einzelnen Ortsklassen wurde für die Zeit vor April 1932 auf Grund der vorhandenen Unterlagen nachträglich errechnet. — [3]) Eine Lohnsenkung erfolgte ab 26. April 1931.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1932

a. Verheiratete Deputatarbeiter

Vertragsgebiete	Tariflich vereinbarte Jahresarbeitszeit[1]	Barlohn	Deputatmengen: Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. i. Steinkohle)	Landnutzung u. Kartoffeln		Viehhaltung: Kuhmilch	Viehhaltung: Ferkel	Getreide u. Hülsenfrüchte: insgesamt	darunter: Roggen	darunter: Weizen	darunter: Gerste	Sonstiges Deputat
	Stunden	RM		Ztr.	Ar	Ztr.	Liter	Stück	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	
Schleswig-Holstein	2 841,5	397,81	1	30	19,9	—	1 098	1	30	14	4	12	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Stroh 5 Ztr. Heu
Hannover-Nord	2 817	690,48	1	—	19,2	—	—	—	[2] 18,4	14	4,4	—	12 Ztr. Stroh, 3 Ztr. Kaff, 3 Gespanntage
Hannover-Süd	2 791	638,57	1	—	23,2	—	—	—	18,4	10,2	3,1	5,1	3 Gespanntage
Braunschweig	2 750	709,50	1	—	2,1	52	—	—	[3] 13,8	[3] 9,3	4,5	—	Wirtschaftsfuhren
Rheinland:						[4]							
Köln	2 823	862,24	—	—	—	26,8	366	—	[4] 9,4	[4] 6,4	3	—	12 Ztr. Stroh
Hessen-Nassau:													
Eschwege, Fritzlar	2 800	704,96	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Hofgeismar, Kassel	2 800	718,96	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Baden	2 928	1 201,75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg[5]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern:													
Oberbayern	2 877	776,40	1	24	—	6	366	—	3	1,5	1,5	—	—
Niederbayern	2 877	800,34	1	42,5	—	13	366	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberfranken	2 877	729,89	1	8	—	13	183	—	3	1,5	1,5	—	—
Unterfranken	2 877	805,13	1	14	—	10	183	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberpfalz	2 877	762,01	1	36	—	13	366	—	3	1,5	1,5	—	—
Schwaben	2 877	802,21	1	16	—	6	366	—	3	1,5	1,5	—	—
Thüringen	2 800	559,55	1	—	25,6	—	—	—	16	9	5	1	2 Pferdegespanntage, 5 Ztr. Stroh
Freistaat Sachsen:													
Dresden	2 780	718,08	1	—	—	36	183	—	15	10	5	—	4 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegespanntage
Leipzig	2 779	746,04	1	—	25	—	—	—	15	10	5	—	15 Ztr. Stroh, 3 Pferdegespanntage
Vogtland	2 780	648,40	1	—	—	36	183	—	12	10	2	—	3 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegespanntage
Sachsen und Anhalt:													
Altmark	2 767	664,08	1	—	31,9	—	—	—	13,5	6	—	7	2 Pferdegespanntage, 7,5 Ztr. Stroh
Börde	2 750	701,25	1	—	30,5	—	—	—	13,5	9	—	4	2 Pferdegespanntage, Kleintierhaltung, 7,5 Ztr. Stroh
Saalebezirk	2 750	673,75	1	—	36,1	—	—	—	[6] 13,5	[6] 9	4	—	2 Pferdegespanntage, Viehhaltung, 7,5 Ztr. Stroh
Brandenburg:													
Kr. Angermünde	2 900	377,00	1	35,3	9,2	80	[3] 659	—	[4] 24,8	[4] 16,8	—	8	Kleintierhaltung
Kr. Lebus, Oststernberg, Weststernberg, Züllichau	2 850	356,25	1	49,4	9,2	80	366	—	[4] 23,3	[4] 18,3	—	5	Kleintierhaltung
Kr. Niederbarn., Teltow	2 850	399,00	1	62,3	12,8	84	366	—	[4] 24,8	[4] 16,8	—	8	6 Ztr. Heu
Niederlausitz (9 Kreise)	2 825	339,00	1	47	12,8	75	366	—	24	23	1	—	Kleintierhaltung
Kreis Ostprignitz	2 869	358,63	1	44,6	12,8	90	1 098	—	26	18	2	4	Kleintierhaltung, Wirtschaftsfuhren
Mecklb.-Schwerin	2 890	241,15	1	32,9	22,7	—	1 464	—	34,2	21,5	2	10,7	Kleintierhaltung, 15 Ztr. Stroh, Wirtschaftsfuhren
Mecklb.-Strelitz	2 875	172,90	1	54,2	43,4	—	1 098	—	52	24	2	18	Kleintierhaltung
Pommern:													
Kreis Cammin	2 970	156,57	1	42,0	12,8	60	1 098	—	25	21	—	4	Kleintierhaltung
» Demmin	2 900	203,00	1	39,5	31,9	—	1 464	—	47	24,5	—	21,5	Kleintierhaltung } Alle 4 Jahre
» Franzburg	2 932,5	205,28	1	29,4	31,9	—	1 464	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } Aufzucht
» Greifswald	2 932,5	175,95	1	29,4	31,9	—	1 464	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } eines Stückes
» Grimmen	2 945,5	206,19	1	29,4	31,9	—	1 464	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } Jungvieh
» Kolberg	2 900	116,66	1	52,3	15,6	90	1 098	—	30	24	1	5	Kleintierhaltung
» Lauenburg	2 850	129,84	1	64,7	15,6	75	1 098	—	23	17	1	4	Kleintierhaltung
» Randow	2 900	406,00	1	39,5	6,4	75	549	—	31	22	1	7	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Heu
» Rügen	2 946	226,02	1	29,4	31,9	—	1 464	2	42	18	1	18	Kleintierhaltung. Alle 4 Jahre Aufz. eines Stückes Jungvieh
Schlesien	2 856	299,88	1	48	9,2	36	366	—	25	18	4	3	Kleintierhaltung, 26 Pfd. Butter, 12 l Petroleum, fr. Brotbacken
Ostpreußen:													
Kreis Allenstein[7]	2 913	175,98	1	56	36,2	—	1 098	—	28	22	1	2	Kleintierhaltung
» Gumbinnen	2 913	192,84	1	52	23,4	—	1 464	—	32	20	3	6	—
» Johannisburg	2 913	167,37	1	56	34,0	—	915	—	28	20	1	3	Kleintierhaltung
» Königsberg	2 913	201,48	1	52	27,7	—	1 098	—	32	20	2	3	Kleintierhaltung
» Lyck	2 913	185,28	1	56	31,9	—	915	—	29	20	1,5	3	Kleintierhaltung
» Marienburg	2 913	303,48	1	60	13,5	[8] 30	732	—	38	23	1	12	Kleintierhaltung
» Marienwerder	2 913	193,44	1	54	34,0	—	1 098	—	30	22	2	4	—
» Rastenburg	2 913	184,86	1	59	27,7	—	1 464	—	32	20	2	4	Kleintierhaltung

[1]) Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Vertragsgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifen entnommen, zum Teil auf Grund der tariflichen Vereinbarungen über die Zahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — [2]) Außerdem Zukaufsrecht für Kinder (berechnet unter Zugrundelegung einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,6 je verheirateten Arbeiter) von 2 bis 14 Jahren: 4,9 Ztr. jährlich Getreide zu 80% des Hannoverschen Marktpreises. — [3]) Außerdem bis 25. 5. 1932 Zukaufsrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) bis zu 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brotgetreide jährlich zur Hälfte des Berliner Marktpreises. — [4]) Einschl. Sozialzulagen; Berechnung vgl. Anm. 2. — [5]) Ab 1. 5. 1932 tariffloser Zustand. — [6]) Außerdem Zukaufsrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) von 1 bis zu 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brotgetreide jährlich zu 75% des Preises am nächsten Marktort. — [7]) Vom 1. 5. 1932 bis 31. 7. 1932 tariffloser Zustand, für diese Zeit sind die bis zum 30. 4. 1932 gültigen Tariflöhne eingesetzt. — [8]) Rüben.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1932

b. Ledige ständige Freiarbeiter, Knechte, Mägde und Jugendliche

Vertragsgebiete	Ledige ständige Freiarbeiter				Knechte	Mägde	Jugendliche				
		Deputatmengen [1]							Deputatmengen [1] [3]		
	Barlohn	Getreide und Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat	Barlohn [2]		Barlohn männl.	Barlohn weibl.	Getreide u. Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat
	ℛℳ	Ztr.	Ztr.		ℛℳ	ℛℳ	ℛℳ	ℛℳ	Ztr.	Ztr.	
Schleswig-Holst.	[4] 1079,77	—	—	—	371,00	314,00 [5]	230,00 [5]	182,00	—	—	—
Hannover-Nord	929,93	12,3	—	—	544,80	386,26	373,77	267,66 [6]	9,2	—	—
Hannover-Süd	806,03	9,2	—	6,4 ar L	472,43	363,18	359,47	331,56	6,1	—	—
Braunschweig	929,30	6	26	Wirtschaftsfuhr.	[7][8] 532,60 [9][10]	385,46	470,12	368,24 [6]	1,2	13	—
Rheinland:											
Köln	914,70	7,8	12	—	584,25	—	325,72	—	4,2	12	—
Hessen-Nassau:											
Eschwege, Fritzlar	894,64	6,3	—	—	558,00	445,00	312,96	263,28	[11] 4,8	—	—
Hofgeismar, Kassel	908,64	6,3	—	—	558,00	445,00	326,96	277,28	[11] 4,8	—	—
Baden	985,18	—	—	—	547,10	381,80	492,96	336,68	—	—	—
Württemberg [12]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern:											
Oberbayern	[13] 698,68	3	6	16 Ztr. St, 366 l M	[14][15] 342,52 [15][16]	255,28	389,48	291,26	1,5	6	366 l M
Niederbayern	[13] 720,19	3	13	11 Ztr. St, 366 l M	[14][15] 327,78 [15][16]	248,49	401,18	300,54	1,5	13	366 l M
Oberfranken	[13] 657,28	3	13	183 l M	[14][15] 317,53 [15][17]	260,05	365,39	274,45	1,5	13	183 l M
Unterfranken	[13] 722,98	3	10	183 l M	[15] 352,24 [15]	269,25	402,57	305,24	1,5	10	183 l M
Oberpfalz	[13] 685,46	3	13	5,5 Ztr. St, 366 l M	[14] 286,16 [16]	209,37	381,32	286,28	1,5	6,5	366 l M
Schwaben	[13] 719,83	3	6	12 Ztr. St, 366 l M	[14][15] 370,50 [15][16]	275,28	401,80	298,19	1,5	6	366 l M
Thüringen	641,83	8	21,8	—	418,59	325,49	264,38	265,72	4,7	12,4	—
Freistaat Sachsen:											
Dresden	718,08	12,3	30,7	1 Ztr. Stroh, 153,5 l M	[7][10] 439,03 [10]	402,28	377,68	417,44	7,7	21,5	1 Ztr. Stroh, 153,5 l M
Leipzig	746,04	9,2	24,6	4,6 Ztr. Stroh	[7] 477,00	451,55	349,67	320,68	3,1	18,4	—
Vogtland	648,40	6,1	24,6	1 Ztr. Stroh, 153,5 l M, 2 Pftg	[7] 458,12	444,16	265,24	287,32	6,1	24,6	1 Ztr. Stroh, 153,5 l M, 2 Pftg
Sachsen u. Anhalt:											
Altmark	772,18	6	—	12,8 ar L	475,79	390,25	343,29	313,04	3	15	—
Börde	893,73	6	—	12,8 ar L	[18] 541,40	484,60	373,99	434,48 [6]	3	—	6,4 ar L [6]
Saalebezirk	836,00	6	—	12,8 ar L	567,50	351,00	396,00	365,75 [19]	6	[19] 22,8	—
Brandenburg:											
Kreis Angermünde	[20] 812,00	9	18	—	373,50	261,95	304,50	246,50	9	18	183 l M
» Lebus, Oststernberg, Weststernberg, Züllichau	712,50	9	15	—	[21] 301,50	227,60	256,50	213,75	7,5	15	—
» Niederbarnim, Teltow	[4] 826,50	[4] 10	[4] 42	—	324,60	238,20	285,00	213,75	9	15	—
Niederlausitz (9 Kr.)	706,25	[22] 7,5	[22] 12	—	[23] 324,00	243,00	254,25	211,88	7,5	12	—
Kreis Ostprignitz	702,91	9,2	15,3	—	[24] 318,60 [9][25]	292,35	286,90	272,56	9,2	15,3	—
Mecklb.-Schwerin [26]	809,20	—	—	—	[23] 370,80 [27]	347,00	—	—	—	—	—
Mecklb.-Strelitz	[28] 882,00	—	—	—	[7] 450,00 [29]	310,00	[28] 508,25 [28]	479,50	—	—	6 ar L
Pommern:											
Kreis Cammin	1 009,80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Demmin	891,62	9,2	10	12,8 ar L	[30][31] 400,00 [9][31]	375,00	246,50	246,50	12,3	—	12,8 ar L
» Franzburg	979,54	6,1	12,3	—	[31] 435,00 [9][31]	351,90	205,28	205,28	24,6	—	7,4 Ztr. St, 12,8 ar L
» Greifswald	945,88	6,1	12,3	—	450,00 [9][31]	331,20	190,61	175,95	18,4	—	7,4 Ztr. St, 38,3 ar L
» Grimmen	927,10	18,4	—	19,1 ar L, 307 l M	[31] 384,00 [31]	306,00	206,19	206,19	18,4	—	7,4 Ztr. St, 12,8 ar L
» Kolberg	739,50	24	24	—	—	—	—	—	—	—	—
» Lauenburg	911,73	—	—	—	—	—	136,93	136,93	—	—	—
» Randow	754,00	—	—	—	510,00	408,00	203,00	203,00	14	—	8,8 Ztr. St, 6,4 ar L, 183 l M
» Rügen	1 065,63	—	—	—	[30][31] 360,00 [31]	245,00	180,00	150,00	30	—	7,4 Ztr. St, 12,8 ar L
Schlesien	813,96	—	—	—	[32] 369,65 [32]	369,65	357,00	343,07	—	—	—
Ostpreußen:											
Kreis Allenstein [33]	742,82	14	—	—	[7] 271,60 [34]	199,94	466,08	445,62	14	—	—
» Gumbinnen	757,38	14	—	—	[7] 293,09 [34]	249,23	466,08	451,52	14	—	—
» Johannisburg	640,86	14	—	—	[7] 271,60 [34]	171,42	428,28	370,02	14	—	—
» Königsberg	742,82	14	—	—	[7] 271,60 [34]	171,42	466,08	451,52	14	—	—
» Lyck	640,86	14	—	—	[7] 271,60 [34]	171,42	349,56	320,43	14	—	—
» Marienburg	713,69	14	—	—	[7] 271,60 [34]	257,04	445,62	399,15	14	—	—
» Marienwerder	742,82	14	—	—	[7] 351,75 [34]	214,20	416,49	399,15	14	—	—
» Rastenburg	771,95	14	—	—	[7] 271,60 [34]	171,17	495,21	466,08	14	—	—

[1]) Abkürzungen: M = Milch, L = Land, Pftg = Pferdegespanntage, St = Steinkohle. — [2]) Die Barlöhne verstehen sich für die Mehrzahl der Vertragsgebiete ausschl. besonderer Zulagen für Pferdepflege, Füttern, Melken u. a. — [3]) Wo nichts anderes bemerkt, gelten die gleichen Deputatmengen für männliche wie für weibliche Jugendliche. — [4]) Für Verheiratete. — [5]) Außerdem erhalten monatlich für Wohnung und Verpflegung die Männlichen 40, die Weiblichen 24 ℛℳ. — [6]) Nur für Männliche. — [7]) Einschl. Futtergeld. — [8]) Außerdem 1/4 Morgen Kartoffelland oder 13 Ztr. Kartoffeln oder freies Wäschewaschen. — [9]) Dienstmädchen mit Melken. — [10]) Außerdem freies Wäschewaschen. — [11]) Nur für Männliche, für Weibliche 6,7 Ztr. Getreide und 0,1 Ztr. Erbsen. — [12]) Ab 1. Mai 1932 tarifloser Zustand. — [13]) Ausschl. Wohnungsgeld. — [14]) 1. Knecht. — [15]) Außerdem Erntezulage nach freier Vereinbarung. — [16]) 1. Magd. — [17]) Großmagd. — [18]) Außerdem 15 Ztr. Kartoffeln an Stelle von freiem Wäschewaschen. — [19]) Nur für Männliche, für Weibliche 3 Ztr. Getreide und 13,4 Ztr. Kartoffeln. — [20]) Für nicht ständige Freiarbeiter. — [21]) Bei Selbstreinigung der Wäsche: 6 Ztr. Kartoffeln. — [22]) Für die erste Arbeitskraft aus derselben Familie. — [23]) Einschl. Pferdepflegezulage. — [24]) Einschl. Gespannpflege- und Fütterungszulage. — [25]) Außerdem 1 Erntekleid, 2 Hemden, 2 Warpröcke und 2 Schürzen. — [26]) Außerdem Erntezulage nach freier Vereinbarung; diese war für die Jahre 1928 bis 1931 (vgl. Statistisches Jahrbuch Jahrgang 1929 bis 1932) mit 40 ℛℳ für Freiarbeiter und mit je 24 ℛℳ für die Knechte und Mägde tariflich vereinbart. — [27]) Einschl. Standmelkerinnenzulage. — [28]) Einschl. Verpflegungsgeld. — [29]) Mädchen, die Außenarbeiten verrichten und melken. — [30]) Gespannführer. — [31]) Höchster Tarifsatz für 18—19jährige; für über 20jährige freie Vereinbarung. — [32]) Einschl. Viehpflegezulage. — [33]) Vom 1. Mai 1932 bis 31. Juli 1932 tarifloser Zustand, für diese Zeit sind die bis 30. April 1932 gültigen Tariflöhne eingesetzt. — [34]) Einschl. Viehfütterungs- und Melkzulage.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1]) und Endgehälter[2]) kaufmännischer[3]) Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1933 (in ℛℳ)

Orte	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	An- fangs-	End-
		gehalt			gehalt			gehalt			gehalt			gehalt	
Bankgewerbe[4]) a. Männliche															
Berlin	I	126,43	216,07	II	148,36	279,61	III	171,76	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	117,81	201,40	II	138,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	128,85	220,29	II	151,27	285,01	III	175,08	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	117,81	201,40	II	138,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	122,72	209,80	II	144,06	271,44	III	166,74	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	112,91	193,02	II	132,54	249,73	III	153,40	306,41	—	—	—	—	—	—
b. Weibliche															
Berlin	I	113,75	205,29	II	133,52	265,58	III	158,87	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	115,97	209,28	II	136,13	270,76	III	161,95	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	110,45	199,31	II	129,65	257,87	III	154,23	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	101,61	183,37	II	119,29	237,24	III	141,90	306,41	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe[3]) (Männliche)															
Berlin	I	130,00	—	II	175,00	—	III	260,00	—	IV	335,00	—	—	—	—
Dresden	I	135,00	—	II	175,00	—	III	239,00	—	IV	319,00	—	—	—	—
Essen	I	115,00	—	II	165,00	—	III	235,00	—	IV	315,00	—	—	—	—
Hamburg	I	115,00	—	II	165,00	—	III	240,00	—	IV	325,00	—	—	—	—
Stettin	I	111,00	—	II	170,00	—	III	230,00	—	IV	298,00	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	105,00	—	II	170,00	—	III	220,00	—	IV	290,00	—	—	—	—
Stuttgart[5])	A	120,00	180,00	B	180,00	220,00	B I	265,00	—	C	335,00	—	—	—	—
Bekleidungsgewerbe[6]) a. Männliche															
Berlin[7])[8])	A	139,00	—	B	159,00	—	C	209,00	—	D	251,00	—	E	340,00	—
» [8])[9])	A	126,00	—	B	146,00	—	C	192,00	—	D	227,00	—	E	312,00	—
» [8])[10])	A	121,00	—	B	132,00	—	C	177,00	—	D	222,00	—	E	323,00	—
Breslau[11])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Dresden[9])[12])	I	[13])121,00	176,00	II	[13])139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
» [14])	IV	[15]) 99,00	168,00	III	119,00	216,00	II	212,00	271,00	I	271,00	340,00	—	—	—
Hamburg	1	[16])118,00	157,00	2	[16])160,00	213,00	—	—	—	3	[17])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[18])	K I	85,00	[19])105,00	K II	110,00	[20])160,00	K III	190,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Köln[21])	I	[22]) 95,00	138,00	II	[22])122,50	157,50	III	194,00	211,00	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	90,00	149,00	B	102,00	166,00	C	128,00	209,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[23])	A	[13])104,00	140,00	B	[13])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[24])335,00	—	E	freie Vereinbarung	
b. Weibliche															
Berlin[7])[8])	A	126,00	—	B	144,00	—	C	189,00	—	D	226,00	—	E	306,00	—
» [8])[9])	A	114,00	—	B	132,00	—	C	173,00	—	D	205,00	—	E	281,00	—
» [8])[10])	A	109,00	—	B	119,00	—	C	160,00	—	D	200,00	—	E	291,00	—
Breslau[11])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Dresden[9])[12])[25])	I	[13])121,00	176,00	II	[13])139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
» [14])	IV	[15]) 90,00	152,00	III	108,00	195,00	II	191,00	244,00	I	244,00	306,00	—	—	—
Hamburg	1	[16])109,00	143,00	2	[16])145,00	194,00	—	—	—	3	[17])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[18])	K I	77,00	[19]) 95,00	K II	100,00	[20])145,00	K III	172,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Köln[21])	I	[22]) 85,50	124,20	II	[22])110,25	141,75	III	174,60	189,90	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	76,50	126,65	B	86,70	141,10	C	108,80	177,65	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[23])[26])	A	[13])104,00	140,00	B	[13])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[24])335,00	—	E	freie Vereinbarung	
Chemische Industrie[27]) (Männliche)															
Berlin	I	121,00	150,00	II	140,00	240,00	III	190,00	325,00	IV	250,00	—	V	262,00	—
Dresden	IV	[13])105,00	165,00	III	[13])130,00	200,00	II	210,00	295,00	—	—	—	I	320,00	360,00
Frankfurt a. M.[28])	K A	135,00	177,00	K B	180,00	229,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	K E	385,00	—
Hamburg	1	[16])118,00	157,00	2	[16])160,00	213,00	—	—	—	3	[17])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[18])	K I	85,00	[19])105,00	K II	110,00	[20])160,00	K III	190,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Karlsruhe[29])	Ia	[16])110,00	180,00	Ib	[16])130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Mannheim	K 1	102,00	151,00	K 2	127,00	180,00	K 3	180,00	221,00	K 4	277,00	—	K 5	339,00	—
Einzelhandel[30]) a. Männliche															
Berlin[31])	I	[13])101,00	171,50	II	149,00	218,00	III	[32])230,00	[33])270,00	IV[34])	320,00	—	—	—	—
Breslau[11])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M.[28])	K A	135,00	177,00	K B	180,00	229,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	K E	385,00	—
Hamburg[35])	Verkäufer	96,00	175,00	1. Verkäuf.	110,40	201,25	Lager- und Kontorp.	174,00	230,00	Filial-leiter	[36]) —	—	Lagerm.	200,10	264,50
Köln[37])	I	[13])110,00	180,00	II	135,00	210,00	—	—	—	III	255,00	310,00	IV	angem. höher als III	
Leipzig[38])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[13]) 97,00	152,00	2	123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[13])104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
b. Weibliche															
Berlin[31])	I	[13]) 92,00	144,00	II	140,00	180,00	III	[32])200,00	[33])228,00	IV[34])	266,50	—	—	—	—
Breslau[11])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M.[28])	K A	121,50	159,50	K B	162,00	206,00	K C	218,50	266,00	K D	313,50	—	K E	365,50	—
Hamburg[35])	Verkäufer.	86,40	157,50	1. Verkäuf.	99,36	181,13	Lager- und Kontorp.	156,60	207,00	Filial-leiterin	[36]) —	—	Lagerm.	180,09	238,05
Köln[37])	I	[13]) 99,00	162,00	II	121,50	189,00	—	—	—	III	229,50	279,00	IV	angem. höher als III	
Leipzig[38])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[13]) 87,30	136,80	2	110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[35])	A	[13])104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
Großhandel[38]) a. Männliche															
Berlin[39])	I	106,50	144,00	II	126,00	162,00	III	150,00	195,00	IV	195,00	240,00	V	240,00	340,00
Breslau[11])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M.[28])	K A	135,00	177,00	K B	180,00	229,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	K E	385,00	—
Hamburg[35])	I	[40])113,00	171,00	II	[40])129,00	189,00	III	[40])145,00	209,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	110,00	160,00	B	135,00	200,00	C	195,00	265,00	D	310,00	—	—	—	—
Leipzig	II	[13])105,00	[41])175,00	III	125,00	[41])205,00	IV	205,00	[41])275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[13]) 97,00	152,00	2	[13])123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[13])105,00	168,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1]) u. Endgehälter[2]) kaufmänn.[3]) Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1933 (in *RM*)

Orte	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	An- fangs- gehalt	End- gehalt
Großhandel b. Weibliche															
Berlin[39]) [42])	I	90,50	122,50	II	107,00	137,50	III	135,00	175,50	IV	175,50	216,00	V	216,00	306,00
Breslau[11])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M.[28])	KA	121,50	159,50	KB	162,00	206,00	KC	218,50	266,00	KD	313,00	—	KE	365,50	—
Hamburg[39])	I	[40]) 90,00	138,00	II	[40])110,00	155,00	III	[40])128,00	185,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	99,00	144,00	B	121,50	180,00	C	175,50	238,50	D	279,00	—	—	—	—
Leipzig	II	[13])105,00	[41]) [43])145,00	III	125,00	[43])205,00	IV	205,00	[41])275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[13]) 87,30	136,80	2	[13])110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[44])	A	[13])105,00	168,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	
Metallindustrie[45]) (Männliche)															
Berlin[31])	K1	[13])118,00	151,00	K2	[13])140,00	187,00	K3	199,00	236,00	K4	244,00	299,00	—	—	—
Breslau[11])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Essen[31]) [46])	I	[40]) 97,29	141,30	II	[40])123,48	182,00	III	182,00	240,00	IV	233,00	298,00	—	—	—
Frankfurt a. M.[28])	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg	1	[16])118,00	157,00	2	[16])160,00	213,00	—	—	—	3	[17])244,00	305,00	—	—	—
Karlsruhe[29])	Ia	[16])110,00	180,00	Ib	[16])130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Solingen[47])	A	[13]) 85,00	108,00	B	[13])102,00	180,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie[48]) (Männliche)															
Augsburg	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	[49]) 99,00	147,00	Ib	[49])121,00	179,00	II	[13])152,00	247,00	III	186,00	333,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz)[50])	I	87,00	168,00	—	—	—	II	180,00	—	III	243,00	—	IV	335,00	—
Gera[51])	4	82,00	145,00	—	—	—	3	132,00	225,00	2	177,00	298,00	1	289,00	370,00
Lörrach[52])	K1	[53])109,00	158,00	K2	[53])131,00	181,65	K3	202,00	252,00	K4	218,00	301,35	K5	376,00	394,80
Gladbach-Rheydt[54])	1	[13])110,00	184,00	2a	[55])138,00	230,00	2b	173,00	265,00	—	—	—	3	230,00	334,00
Stuttgart[33])	A	[13])104,00	140,00	B	[13])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[24])335,00	—	E	Freie Vereinbarung	
Versicherungsgewerbe[56]) (Männliche)															
Sonderkl. (z. B. Berlin, Köln Stuttgart)	IV	116,97	177,81	III	154,79	229,38	II	197,60	290,93	I	249,96	357,90	—	—	—
Ortskl. A (z. B. Breslau, Königsberg i. Pr.)	IV	112,29	170,70	III	148,60	220,21	II	189,70	279,29	I	239,96	343,59	—	—	—
Ortskl. B (z. B. Würzburg)	IV	107,61	163,58	III	142,40	211,03	II	181,79	267,66	I	229,96	329,27	—	—	—
Ortskl. C (z. B. Tangerm.)	IV	102,93	156,48	III	136,21	201,86	II	173,88	256,02	I	219,96	314,95	—	—	—
Ortskl. D (z. B. Emscher, W.)	IV	98,25	149,36	III	130,02	192,68	II	165,98	244,38	I	209,97	300,64	—	—	—

[1]) In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungsgewerbe und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, so daß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — [2]) Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehalt angegebenen Beträge vereinbart. — [3]) Im Baugewerbe technische Angestellte. — [4]) Einschl. $^1/_{13}$ der laut § 13 des Reichstarifvertrags jährlich in Höhe eines Monatsgehalts gewährten Sonderzulagen; ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I je 20 *RM*). — [5]) Ausschl. Verheiratetenzulage von 10 *RM* und einer Aufwandsentschädigung von 7 vH für Ledige und 10 vH für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Verheiratetenzulage. — [6]) Ausschl. Sozialzulagen: in Berlin und Dresden (Strohhutindustrie) für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *RM* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Köln Kinderzulage je 10 *RM*, in Königsberg i. Pr. für Verheiratete 20 vH Zuschlag zum Tarifgehalt und 12 *RM* je Kind, in Stuttgart für Verheiratete 10 *RM*. — [7]) Damen- und Mädchenmäntelkonfektion, Herren- und Knabenkonfektion. — [8]) Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts der Gruppen B—E bis zu 15 vH. — [9]) Herrenwäschebranche. — [10]) Blusen- und Kleiderkonfektion. — [11]) Geschäftsklasse I. — [12]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 30 vH des Monatsgehalts, Mindestgehalt für Ledige 100 *RM*, für Verheiratete 150 *RM*. — [13]) Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — [14]) Strohhutindustrie. — [15]) Vom 5. Berufsjahr ab. — [16]) Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — [17]) Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — [18]) Ausschl. Leistungszulagen. Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts bis zu 20 vH. — [19]) Anfangssatz nach 7jähriger Angestelltentätigkeit. — [20]) Anfangssatz nach 6jähriger Tätigkeit, ausschl. Lehre oder Ausbildungszeit. — [21]) Konfektions- und Korsettindustrie. — [22]) Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — [23]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [24]) Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — [25]) Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — [26]) Angestellte mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — [27]) Ausschl. Sozialzulagen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V: 10 bis 30 *RM* und Kinderzulage je 5 bis 15 *RM*, in Dresden für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Frankfurt a. M. 10 *RM* je Kopf, in Mannheim Familienzulage 12 *RM*, Kinderzulage je 10 *RM* — [28]) Die Anfangs- und Endgehälter für Klasse KA gelten für über 20- bzw. über 25jährige, in Klasse KB für über 22- bzw. über 25jährige, in Klasse KC für über 22- bzw. über 26jährige und in Klasse KD und KE für über 26jährige Angestellte. Die im Statistischen Jahrbuch 1932 veröffentlichten tariflich vereinbarten Anfangs- und Endgehälter galten in sämtlichen Klassen für bis 22jährige bzw. über 30jährige Angestellte. Bei Kurzarbeit werden die Monatsgehälter über 150 *RM* (ausschl. Sozialzulage) bis zu 20 vH des Monatsgehalts gekürzt, jedoch soll das Mindestgehalt nach Abzug möglichst nicht unter 150 *RM* betragen. — [29]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über $33^1/_3$ vH des Monatsgehalts, Mindestgehalt 100 *RM*. — [30]) Ausschl. Sozialzulagen: in Berlin 5 *RM* je unterhaltspflichtigen Familienangehörigen bei einem Einkommen bis 140 *RM*, 10 *RM* bei höherem Einkommen, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *RM* je unterhaltspflichtigen Familienangehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *RM* je Kopf, in Stuttgart für Verheiratete 10 *RM*. — [31]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 15 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [32]) Vom 25. Lebensjahr ab, bisher bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. — [33]) Im weiteren 2. Berufsjahr, bisher im weiteren 6. Berufsjahr. — [34]) Grundgehalt; bisher Anfangsgehalt bis zum vollendeten 25. Lebensjahr und Endgehalt im weiteren 4. Berufsjahr. — [35]) Lebensmittelhandel. — [36]) Tariflos. — [37]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 10 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [38]) Ausschl. Sozialzulagen: in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *RM* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *RM* je Kopf, in Hamburg 5 *RM* je Kind, im Höchstfalle 15 *RM*, in Leipzig für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Stuttgart 10 vH Zuschlag. — [39]) Textilgroßhandel. — [40]) Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — [41]) Ab 1. 10. 1932 Aufrückungssperre. — [42]) Im Statistischen Jahrbuch 1932 S. 288 gelten an Stelle der dort angeführten Zahlen nebenstehende Monatsgehälter. Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten in den Gruppen I bis II die Tarifgehälter der männlichen Angestellten abzüglich 10 vH. — [43]) Mindestgehalt ab 25. Lebensjahr. — [44]) Für weibliche Angestellte kann ein Abschlag bis zu 10 vH eintreten; im Statistischen Jahrbuch 1932 ist derselbe in den Tarifsätzen mit 10 vH berücksichtigt worden. — [45]) Ausschl. Sozialzulagen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 *RM* je Kopf, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *RM* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Essen Hausstandsgeld 7,50 *RM*, je Kind 10 *RM*, in Solingen für Verheiratete 7 bis 23 *RM* Zuschlag zum Tarifgehalt, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — [46]) Gültig auch für Bochum, Dortmund, Düsseldorf. — [47]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 30 vH des Monatsgehalts. — [48]) Ausschl. Sozialzulagen: in Augsburg für Verheiratete 20 *RM*, für 1 bis 2 Kinder 10 *RM* und für mehr als 2 Kinder 15 *RM*, in Gera für Verheiratete 3 vH und je Kind 2 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Lörrach 10 *RM* für Verheiratete und 5 *RM* je Kind, in Gladbach-Rheydt 7 *RM* je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 *RM*. — [49]) Vom vollendeten 19. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. — [50]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 25 vH des Monatsgehalts. — [51]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über $26^1/_4$ vH des Monatsgehalts. — [52]) Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 20 vH des Grundgehalts. — [53]) Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — [54]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 40 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [55]) Im 4. Berufsjahr. — [56]) Ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,74 bzw. 19,57 *RM*).

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

4. Monatsgehälter [1]) der planmäßigen Reichsbeamten (in ℛℳ) [2])

Besoldungsgruppen	Anfangsgehalt						Endgehalt					
	1. Februar 1931		1. Juli 1931		1. Januar 1932		1. Februar 1931		1. Juli 1931		1. Januar 1932	
	ledig [3])	verheiratet [4])	ledig [3])	verheiratet [4])	ledig [3])	verheiratet [4])	ledig [5])	verheiratet [4])	ledig [5])	verheiratet [4])	ledig [5])	verheiratet [4])
Sonderklasse												
1	748	802	708	750	636	675	1 145	1 165	1 077	1 087	968	978
2a	513	567	488	530	439	477	884	904	835	845	750	760
2b	639	692	605	647	544	583	884	904	835	845	750	760
2c	444	486	423	454	380	409	782	802	740	750	665	675
2d	444	486	423	454	380	409	735	755	696	706	625	635
3	444	486	423	454	380	409	672	692	637	647	573	583
4a	285	323	272	299	245	270	545	565	517	527	465	475
4b	389	431	371	402	333	363	545	565	517	527	465	475
4c	269	307	257	284	232	257	482	502	459	469	413	423
5a	269	307	257	284	232	257	419	439	399	409	359	369
5b	230	268	220	247	198	223	419	439	399	409	359	369
6	238	276	228	255	205	230	350	370	334	344	300	310
7	234	272	224	251	202	227	342	362	326	336	293	303
8a	206	244	198	225	178	203	279	299	267	277	240	250
9	165	203	158	185	142	168	271	291	259	269	233	243
10	157	195	150	178	135	161	256	276	245	255	220	230
11	149	187	143	170	128	154	240	260	230	240	207	217
12	149	187	143	170	128	154	214	234	205	215	185	195
Ortsklasse A												
1	737	785	697	734	627	661	1 122	1 142	1 056	1 066	949	959
2a	502	550	477	514	429	463	867	887	819	829	736	746
2b	627	675	595	631	535	568	867	887	819	829	736	746
2c	433	475	413	443	371	400	765	785	724	734	651	661
2d	433	475	413	443	371	400	718	738	680	690	611	621
3	433	475	413	443	371	400	655	675	621	631	558	568
4a	277	312	265	289	238	261	533	553	507	517	456	466
4b	379	420	361	391	325	353	533	553	507	517	456	466
4c	261	297	250	274	225	248	471	491	448	458	403	413
5a	261	297	250	274	225	248	408	428	389	399	350	360
5b	222	258	213	237	191	215	408	428	389	399	350	360
6	230	265	220	245	198	221	339	359	324	334	291	301
7	226	261	216	241	195	218	332	352	316	326	285	295
8a	199	234	190	215	171	194	269	289	257	267	231	241
9	160	195	154	178	138	160	261	281	250	260	225	235
10	153	187	146	170	131	154	245	265	235	245	211	221
11	145	179	139	163	125	147	230	250	220	230	198	208
12	145	179	139	163	125	147	206	226	198	208	178	188
Ortsklasse B												
1	720	763	674	705	605	634	1 100	1 120	1 024	1 034	918	928
2a	485	528	456	487	410	439	844	864	789	799	708	718
2b	610	653	572	603	514	543	844	864	789	799	708	718
2c	423	458	399	423	358	381	743	763	695	705	624	634
2d	423	458	399	423	358	381	696	716	651	661	585	595
3	423	458	399	423	358	381	633	653	593	603	533	543
4b	369	403	348	371	312	335	516	536	485	495	436	446
4c	254	287	240	262	216	237	454	474	427	437	384	394
5a	254	287	240	262	216	237	391	411	369	379	331	341
5b	215	248	204	226	183	204	391	411	369	379	331	341
6	223	255	211	233	190	210	329	349	311	321	279	289
7	219	252	207	229	186	207	322	342	304	314	273	283
8a	191	224	181	203	163	184	259	279	245	255	220	230
9	156	188	147	169	133	153	251	271	238	248	214	224
10	148	180	140	162	126	146	235	255	223	233	200	210
11	140	172	133	154	119	140	220	240	208	218	187	197
12	140	172	133	154	119	140	199	219	189	199	170	180
Ortsklasse C												
2c	413	447	389	412	350	371	726	746	679	689	610	620
3	413	447	389	412	350	371	616	636	578	588	519	529
4b	358	392	338	361	304	325	505	525	475	485	427	437
4c	247	276	233	253	210	228	442	462	417	427	374	384
7	211	241	200	219	180	198	311	331	294	304	264	274
8a	184	214	174	193	157	175	249	269	235	245	211	221
9	150	180	142	162	128	147	241	261	228	238	205	215
10	142	173	135	154	121	140	225	245	213	223	192	202
11	134	165	127	147	114	133	209	229	198	208	178	188
12	134	165	127	147	114	133	192	212	182	192	163	173
Ortsklasse D												
2c	403	433	380	399	341	360	709	729	663	673	596	606
3	403	433	380	399	341	360	599	619	562	572	505	515
4b	348	378	329	348	295	314	491	511	462	472	415	425
4c	240	267	227	243	204	220	429	449	404	414	363	373
7	204	231	193	210	174	190	301	321	285	295	256	266
8a	177	204	167	184	151	167	239	259	226	236	203	213
9	145	173	138	155	124	141	231	251	219	229	197	207
10	138	166	130	148	117	134	215	235	204	214	183	193
11	130	158	123	140	110	127	200	220	189	199	170	180
12	130	158	123	140	110	127	185	205	175	185	157	167

[1]) Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß; vergl. auch Statistisches Jahrbuch 1931, S. 299. — [2]) Nach dem Besoldungsgesetz vom 16. Dezember 1927 und den Verordnungen des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930, 5. Juni 1931 und 8. Dezember 1931. — [3]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — [4]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagsfähiges Kind (ab 1. Februar 1931: 20 ℛℳ, ab 1. Juli 1931: 10 ℛℳ). — [5]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre.

B. Arbeitsmarkt

(Die Übersichten 1 bis 33 sind in der Reichsanstalt f. Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenvers., Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten

im Jahresdurchschnitt 1931 und 1932. (Nach der monatlichen Krankenkassenmitgliederstatistik)

Kassenarten	Jahr	Zahl der berichtenden Kassen	Krankenkassenmitglieder insgesamt in 1 000	davon pflichtversichert insgesamt in 1 000	davon pflichtversichert i. vH d. Vers.	davon freiw. versichert insgesamt in 1 000	davon freiw. versichert i. vH d. Vers.	Arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen insgesamt in 1 000	Arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen i. vH d. Vers.	Beschäftigte Arbeitnehmer[2] in 1 000	V. d. Vers.-pflicht zur Arbeitsl.-Vers. befreit. Mitgl. in 1 000	Personenkreis der Arbeitslosenversicherung in 1 000
Ortskrankenkassen	1931	[1] 2 153	13 016	10 764	*82,7*	2 252	*17,3*	432	*3,3*	10 225	1 138	9 791
	1932	[1] 2 116	11 705	9 307	*79,5*	2 398	*20,5*	333	*2,8*	6 996	1 160	8 279
Landkrankenkassen	1931	[1] 451	1 844	1 650	*89,5*	194	*10,5*	50	*2,7*	1 772	1 059	592
	1932	[1] 443	1 710	1 510	*88,3*	200	*11,7*	42	*2,5*	1 450	1 013	498
Betriebskrankenkassen	1931	[1] 3 759	2 826	2 515	*89,0*	311	*11,0*	100	*3,6*	2 637	86	2 515
	1932	[1] 3 528	2 528	2 203	*87,1*	325	*12,9*	76	*3,0*	2 085	86	2 172
Innungskrankenkassen	1931	[1] 860	540	475	*88,0*	65	*12,0*	17	*3,1*	484	61	417
	1932	[1] 803	472	404	*85,6*	68	*14,4*	13	*2,6*	359	53	353
Knappschaftl. Krankenkassen	1931	17	656	651	*99,2*	5	*0,8*	26	*4,0*	525	2	649
	1932	17	565	559	*99,0*	6	*1,0*	20	*3,6*	448	2	556
Ersatskassen	1931	55	1 496	1 091	*72,9*	405	*27,1*	22	*1,5*	1 367	54	1 255
	1932	53	1 532	1 157	*75,5*	375	*24,5*	20	*1,3*	1 180	60	1 257
Sämtliche Krankenkassen	**1931**	**7 295**	**20 378**	**17 146**	***84,1***	**3 232**	***15,9***	**647**	***3,2***	**17 010**	**2 400**	**15 219**
	1932	**6 960**	**18 512**	**15 140**	***81,8***	**3 372**	***18,2***	**504**	***2,7***	**12 518**	**2 374**	**13 115**

[1]) Einschl. selbständiger Zahlstellen und Sektionen. — [2]) Gegen Krankheit pflichtversicherte Mitglieder zuzüglich der nichtkrankenversicherungspflichtigen Angestellten in der Arbeitslosenversicherung, ausschl. der arbeitsunfähig Kranken und Wöchnerinnen von diesem Personenkreis und ausschl. der vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger (HUE) in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und der Arbeitsdienstwilligen im freiwilligen Arbeitsdienst.

2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen

a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1931 und 1932

Monate	Beschäftigte Arbeitnehmer[1]: insgesamt in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]	männl. in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]	weibl. in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]	insgesamt in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]	männl. in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]	weibl. in 1 000	in vH der Arbeitnehmer[2]
	1931						**1932**					
Januar	13 970	*64,9*	8 927	*65,5*	5 043	*63,9*	12 085	*59,7*	7 559	*59,2*	4 526	*60,6*
Februar	13 765	*64,2*	8 733	*64,3*	5 032	*64,0*	11 928	*59,3*	7 441	*58,7*	4 487	*60,4*
März	14 092	*66,0*	8 966	*66,2*	5 126	*65,3*	11 974	*60,0*	7 499	*59,7*	4 475	*60,6*
April	14 813	*69,7*	9 467	*70,4*	5 346	*68,5*	12 535	*63,4*	7 904	*63,5*	4 631	*63,1*
Mai	15 197	*71,8*	9 736	*72,7*	5 461	*70,3*	12 744	*65,0*	8 057	*65,3*	4 687	*64,4*
Juni	15 253	*72,4*	9 802	*73,6*	5 451	*70,4*	12 779	*65,8*	8 100	*66,4*	4 679	*64,8*
Juli	15 020	*71,7*	9 646	*72,8*	5 374	*69,8*	12 756	*66,3*	8 100	*67,0*	4 656	*64,9*
August	14 618	*70,2*	9 358	*71,1*	5 260	*68,6*	12 755	*66,9*	8 117	*67,9*	4 638	*65,2*
September	14 370	*69,4*	9 162	*70,0*	5 208	*68,3*	12 834	*67,9*	8 178	*69,0*	4 656	*65,9*
Oktober	13 978	*67,9*	8 873	*68,2*	5 105	*67,4*	12 915	*68,8*	8 218	*70,0*	4 697	*66,9*
November	13 433	*65,7*	8 515	*65,9*	4 918	*65,3*	12 699	*68,1*	8 102	*69,5*	4 597	*65,9*
Dezember	12 440	*61,0*	7 803	*60,7*	4 637	*61,7*	11 983	*64,7*	7 578	*65,5*	4 405	*63,5*
Jahresdurchschnitt	**14 336**	***70,4***	**9 147**	***71,1***	**5 189**	***69,1***	**12 518**	***67,6***	**7 914**	***68,4***	**4 604**	***66,3***

[1]) S. Anm. [2]) zu Übersicht 1 — [2]) Als Arbeitnehmerzahl ist hier der Durchschnitt der Krankenkassenmitgliederzahlen der letzten 12 Monate, von dem jeweils in der ersten Spalte aufgeführten Monat an gerechnet, gewonnen worden.

b. In den Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1932

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer[1]: Ende Januar insgesamt	Ende Januar dar. weibl.	Ende April insgesamt	Ende April dar. weibl.	Ende Juli insgesamt	Ende Juli dar. weibl.	Ende Oktober insgesamt	Ende Oktober dar. weibl.	im Jahresdurchschnitt
Ostpreußen	379 140	125 811	396 634	125 959	432 740	133 578	417 745	126 060	405 668
Schlesien	805 462	308 823	883 434	339 406	907 201	344 831	925 956	345 891	870 935
Brandenburg	1 610 846	651 574	1 681 720	676 184	1 689 391	667 332	1 730 362	694 793	1 670 835
Pommern	350 956	107 119	381 863	115 217	407 884	124 061	393 827	115 670	380 866
Nordmark	811 935	288 250	821 874	286 616	834 318	288 677	830 491	283 875	820 115
Niedersachsen	769 374	274 246	802 590	278 990	827 473	289 095	822 534	279 684	801 464
Westfalen	969 982	295 293	979 657	295 354	991 760	295 393	1 011 932	298 019	985 094
Rheinland	1 402 388	487 404	1 402 942	486 177	1 392 570	479 643	1 411 825	484 672	1 401 022
Hessen	635 847	223 310	657 769	230 550	657 837	227 942	678 171	230 749	655 155
Mitteldeutschland	989 390	344 326	1 055 097	369 537	1 093 853	385 833	1 133 210	390 897	1 060 952
Sachsen	1 180 719	516 962	1 200 406	510 622	1 200 954	501 353	1 237 923	524 442	1 199 588
Bayern (einschl. Pfalz)	1 192 174	504 184	1 258 865	516 704	1 292 560	519 685	1 287 687	522 174	1 253 962
Südwestdeutschland	986 386	398 486	1 012 080	399 584	1 027 453	398 647	1 032 873	399 586	1 012 226
Deutsches Reich	**12 084 599**	**4 525 788**	**12 534 931**	**4 630 900**	**12 755 994**	**4 656 070**	**12 914 536**	**4 696 512**	**12 517 882**

[1]) S. Anm. [2]) zu Übersicht 1.

c. Anteilzahlen in den Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1932

Landesarbeitsamtsbezirke	Beschäftigte in vH der Krankenkassenmitglieder: Jan.	April	Juli	Oktob.	Jahresd.	Arbeitslose in vH der beschäft. Arbeitnehmer (Krankenkassenmitglieder): Jan.	April	Juli	Oktob.	Jahresd.	Arbeitsunfähig Kranke u. Wöchnerinnen in vH der Krankenkassenmitglieder: Jan.	April	Juli	Oktob.	Jahresd.
Ostpreußen	76,0	80,4	86,4	87,8	*82,4*	35,0	28,2	18,6	19,8	*25,3*	2,1	1,9	1,9	2,1	*2,0*
Schlesien	65,0	70,6	74,9	76,7	*71,6*	60,3	49,0	43,1	38,0	*48,2*	2,9	2,6	2,4	2,5	*2,7*
Brandenburg	67,6	70,2	72,4	74,5	*71,2*	52,7	47,3	46,1	43,9	*48,0*	3,4	3,0	2,8	2,7	*3,0*
Pommern	70,1	75,9	80,7	80,6	*76,6*	42,0	32,5	24,9	24,7	*31,3*	2,8	2,6	2,3	2,6	*2,6*
Nordmark	65,2	67,0	69,7	71,2	*68,2*	44,9	43,5	41,3	41,0	*43,2*	2,9	2,5	2,3	2,4	*2,5*
Niedersachsen	62,5	65,5	68,6	69,8	*66,5*	45,9	41,4	37,0	36,2	*40,5*	2,9	2,5	2,3	2,4	*2,5*
Westfalen	66,7	68,9	72,2	74,9	*70,6*	52,2	52,2	48,3	45,3	*49,6*	3,1	2,6	2,5	2,4	*2,6*
Rheinland	68,3	69,7	72,0	73,5	*70,9*	52,2	51,6	51,5	48,9	*51,2*	3,0	2,5	2,4	2,4	*2,5*
Hessen	58,2	60,6	63,7	65,6	*62,0*	53,8	49,3	47,0	44,6	*48,9*	3,4	2,9	2,5	2,5	*2,8*
Mitteldeutschland	57,9	61,3	65,1	67,5	*62,9*	55,3	48,8	43,7	36,9	*46,5*	3,6	2,5	2,4	2,5	*2,7*
Sachsen	56,1	57,2	58,8	61,1	*58,2*	60,5	59,2	57,3	51,3	*57,4*	3,3	2,8	2,5	2,5	*2,8*
Bayern (einschl. Pfalz)	63,1	66,9	70,4	71,7	*68,0*	45,3	38,9	34,3	32,3	*37,7*	3,6	2,8	2,6	2,6	*2,9*
Südwestdeutschland	63,0	64,9	67,9	68,6	*66,1*	33,3	30,8	27,0	25,2	*29,2*	3,6	3,2	2,8	2,9	*3,1*
Deutsches Reich	**63,7**	**66,4**	**69,5**	**71,2**	***67,6***	**50,0**	**45,8**	**42,3**	**39,6**	***44,8***	**3,2**	**2,7**	**2,5**	**2,5**	***2,7***

3. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen im Jahre 1932

Berufsgruppen / Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Arbeitslosen[1]) am Ende des Monats								Zahl der Arbeitslosen[1]) im Durchschnitt des Jahres 1932			
	Januar		April		Juli		Oktober					
	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	Sp. 11 in vH der Sp. 9
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a. Nach Berufsgruppen												
1/2. Landwirtsch., Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	311 648	96 730	224 718	44 858	165 640	22 406	160 990	24 015	222 830	*4,0*	50 197	*22,5*
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes., Torfgräb.	205 259	906	214 692	739	214 988	483	206 669	618	211 955	*3,8*	716	*0,3*
4. Ind. d. Steine u. Erden	270 050	25 395	219 917	20 444	181 441	15 937	169 693	13 712	209 838	*3,8*	18 580	*8,9*
5/6. Metallverarbeit. u. Ind. d. Masch., Instrumente u. Apparate ..	968 098	56 416	972 044	58 672	932 846	54 944	869 775	41 964	937 644	*16,7*	52 704	*5,6*
7/8. Chemische Ind. und Ind. der forstwirtsch. Nebenerzeugnisse...	28 256	8 018	27 275	7 619	27 588	7 387	25 699	6 669	27 184	*0,5*	7 415	*27,3*
9. Spinnstoffgewerbe ..	229 736	134 881	250 540	146 844	243 584	141 509	189 572	104 420	227 818	*4,1*	131 360	*57,7*
10. Zellstoff- und Papierherst. u.-verarbeitung	60 189	31 914	57 162	30 165	56 397	28 962	48 483	23 480	55 649	*1,0*	28 593	*51,4*
11. Lederindustrie u. Industr. lederart. Stoffe	66 392	10 241	63 543	9 295	64 264	9 457	55 806	7 326	62 351	*1,1*	8 982	*14,4*
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	316 079	12 245	299 729	10 993	280 001	10 235	261 424	8 039	289 589	*5,2*	10 296	*3,6*
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	177 432	70 452	181 750	71 450	158 305	55 490	135 857	41 686	162 524	*2,9*	59 059	*36,3*
14. Bekleidungsgewerbe.	265 729	131 286	219 920	105 254	244 629	120 873	193 349	87 464	230 997	*4,1*	111 102	*48,1*
15. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe	47 362	25 872	48 076	25 811	45 922	24 742	49 058	26 610	47 736	*0,8*	25 841	*54,1*
16. Baugewerbe	617 193	—	501 451	—	431 919	—	428 799	—	500 923	*8,9*	—	—
17. Vervielfältigungsgew.	54 308	11 433	53 495	11 347	54 331	11 138	53 451	10 049	54 102	*1,0*	10 977	*20,3*
18. Kunstgewerbl. Berufe	6 027	1 146	6 268	1 070	6 460	1 191	5 966	952	6 250	*0,1*	1 092	*17,5*
19. Theater, Musik, Schaustell. aller Art	29 937	4 522	32 801	4 965	34 802	6 163	33 973	5 865	33 118	*0,6*	5 405	*16,3*
20. Gast- u. Schankwirtschaft	94 974	45 576	94 762	45 870	82 473	39 621	96 332	46 427	92 962	*1,7*	44 931	*48,3*
21. Verkehrsgewerbe ...	306 846	13 646	307 429	14 147	300 595	13 983	304 150	12 502	307 344	*5,5*	13 580	*4,4*
22. Häusliche Dienste ..	213 206	211 275	221 105	219 371	214 339	212 706	219 187	217 700	219 523	*3,9*	217 810	*99,2*
23. Lohnarb. wechs. Art	1 252 038	151 786	1 174 355	148 295	1 092 437	144 710	1 052 327	137 807	1 150 417	*20,5*	146 717	*12,8*
dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	342 415	—	302 268	—	271 998	—	265 463	—	304 344	*5,4*	—	—
24. Maschin. und Heizer aller Art.....	44 258	—	41 474	—	38 873	—	35 935	—	40 555	*0,7*	—	—
25. Kaufm. Angestellte	326 300	126 198	365 405	145 910	363 653	143 265	359 207	141 030	355 582	*6,4*	140 038	*39,4*
26. Büroangestellte	50 379	23 416	53 742	24 919	52 092	23 082	54 495	23 890	53 105	*0,9*	23 988	*45,2*
27. Techniker aller Art (auß. Zahntechn.) ..	92 474	1 439	98 989	1 611	96 191	1 585	90 225	1 491	94 306	*1,7*	1 541	*1,6*
28. Sonstige Angestellte.	7 740	3 051	8 428	3 505	8 478	3 085	8 751	3 412	8 409	*0,1*	3 306	*39,3*
Sämtliche Berufsgruppen	**6 041 910**	**1 197 844**	**5 739 070**	**1 153 154**	**5 392 248**	**1 092 954**	**5 109 173**	**987 128**	**5 602 711**	*100,0*	**1 114 230**	*19,9*
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken												
Ostpreußen	132 740	16 198	111 996	14 819	80 535	11 969	82 830	12 204	102 516	*1,8*	13 726	*13,4*
Schlesien	485 420	129 529	432 510	102 346	390 900	89 760	351 632	78 559	420 206	*7,5*	102 127	*24,3*
Brandenburg	848 824	217 631	795 703	207 424	778 002	207 864	758 947	195 822	802 448	*14,3*	209 379	*26,1*
Pommern	147 449	21 259	124 029	19 089	101 525	15 215	97 409	16 138	119 301	*2,1*	18 261	*15,3*
Nordmark	364 601	67 006	357 146	68 877	344 370	70 266	340 336	70 996	354 636	*6,3*	70 718	*19,9*
Niedersachsen	353 244	51 495	332 655	49 669	305 986	44 242	298 029	43 705	324 952	*5,8*	47 399	*14,6*
Westfalen	506 581	58 996	510 990	61 168	479 033	53 919	458 507	48 236	488 976	*8,8*	55 360	*11,3*
Rheinland	731 499	109 835	724 356	111 600	716 596	111 298	690 646	103 626	717 923	*12,8*	109 502	*15,3*
Hessen	342 280	55 868	324 180	54 123	308 928	50 692	302 143	48 042	320 153	*5,7*	52 046	*16,3*
Mitteldeutschland	546 806	104 112	514 607	96 370	477 827	83 903	417 980	67 334	493 354	*8,8*	87 654	*17,8*
Sachsen	714 005	188 222	710 052	195 099	687 869	191 641	635 036	160 809	689 131	*12,3*	184 151	*26,7*
Bayern (einschl. Pfalz) .	539 911	110 578	489 153	100 791	442 841	94 289	415 835	84 632	473 265	*8,5*	97 975	*20,7*
Südwestdeutschland ...	328 550	67 115	311 693	71 779	277 836	67 896	259 843	57 025	295 850	*5,3*	65 932	*22,3*
Deutsches Reich	**6 041 910**	**1 197 844**	**5 739 070**	**1 153 154**	**5 392 248**	**1 092 954**	**5 109 173**	**987 128**	**5 602 711**	*100,0*	**1 114 230**	*19,9*
Dagegen 1931	4 886 925	993 499	4 358 153	846 858	3 989 686	771 609	4 623 480	888 860	4 519 704	*100,0*	881 207	*19,5*

[1]) Ohne Notstands- und Fürsorgearbeiter, ohne die in gekündigter und ungekündigter Stellung befindlichen Arbeitsuchenden, aber einschl. der im Arbeitsdienst Beschäftigten, soweit sie ein Arbeitsgesuch beim Arbeitsamt gestellt haben und einschl. der Pflichtarbeiter.

4. Die Arbeitslosen [1]) nach Ländern im Jahre 1932

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Zahl der Arbeitslosen [1]) am Ende des Monats											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Preußen [2])	3 797 808	3 854 643	3 793 764	3 600 287	3 500 408	3 445 368	3 388 087	3 273 423	3 208 994	3 232 815	3 404 916	3 657 295
Bayern (einschl. Pfalz)	539 911	543 999	532 766	489 153	466 017	449 300	442 841	423 185	412 235	415 835	442 914	491 180
Sachsen	714 005	721 863	722 603	710 052	702 951	689 494	687 869	678 733	651 383	635 036	646 252	696 900
Württemberg	136 395	141 817	137 706	124 569	119 165	112 571	108 732	104 698	103 245	101 612	106 076	118 081
Baden	192 155	197 120	191 707	185 697	178 891	173 117	169 104	161 924	158 990	157 528	160 546	172 332
Thüringen [2])	167 733	167 217	164 775	153 688	149 088	145 626	142 187	138 998	133 859	130 071	135 615	146 109
Hessen	104 809	105 474	103 148	99 583	99 421	99 143	97 057	90 553	90 678	90 212	94 132	99 360
Hamburg	128 795	131 116	131 304	131 489	132 136	133 007	134 750	138 087	135 956	138 217	140 066	142 825
Mecklb.-Schwerin	42 233	42 126	37 619	34 291	31 739	29 219	26 465	24 416	22 629	23 858	29 520	36 889
Oldenburg [2])	33 024	35 479	34 685	33 808	33 178	31 749	31 159	28 792	29 183	30 587	31 999	34 481
Braunschweig [2])	53 157	54 765	53 235	49 523	45 479	44 633	43 531	43 247	42 804	41 083	45 047	49 421
Anhalt [2])	37 813	38 160	37 399	36 327	35 975	36 821	36 895	36 702	33 779	32 490	35 514	38 961
Bremen [2])	42 586	43 204	43 083	44 145	44 227	44 376	44 190	44 508	43 548	42 923	43 589	44 878
Lippe [2])	16 786	16 138	15 817	13 836	12 794	12 102	11 044	10 745	9 699	10 054	10 561	12 837
Lübeck [2])	20 191	20 801	20 450	20 799	19 747	19 713	19 531	17 403	17 772	17 828	18 550	19 572
Mecklb.-Strelitz [2])	6 612	6 962	6 897	5 776	5 754	4 982	4 112	3 882	3 294	3 788	4 638	5 543
Schaumburg-Lippe [2])	7 897	7 545	7 142	6 047	5 650	4 557	4 694	4 514	4 702	5 236	5 493	6 320
Deutsches Reich	**6 041 910**	**6 128 429**	**6 034 100**	**5 739 070**	**5 582 620**	**5 475 778**	**5 392 248**	**5 223 810**	**5 102 750**	**5 109 173**	**5 355 428**	**5 772 984**

[1]) Ohne Notstands- und Fürsorgearbeiter, ohne die in gekündigter und ungekündigter Stellung befindlichen Arbeitsuchenden, aber einschl. der im Arbeitsdienst Beschäftigten, soweit sie ein Arbeitsgesuch beim Arbeitsamt gestellt haben und einschl. der Pflichtarbeiter. — [2]) Errechnete Zahlen.

5. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1932

Berufsgruppen / Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen [1])				Namentliche Anforderungen	
					überhaupt		davon Aushilfen [2])			
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
a. Nach Berufsgruppen										
1/2. Landwirtschaft usw.	1 085 809	300 536	409 122	137 336	342 432	110 358	40 254	11 194	21 472	6 872
3. Bergbau	412 079	2 450	11 273	79	10 840	76	825	5	25 479	119
4. Industrie d. Steine u. Erden	666 368	65 446	37 505	4 683	35 715	4 469	1 349	139	51 674	5 923
5/6. Metallverarbeitung	2 226 997	143 171	78 691	18 395	74 221	17 538	3 762	175	127 405	9 216
7/8. Chemische Industrie	71 167	22 873	5 479	2 632	5 211	2 524	541	153	6 410	1 311
9. Spinnstoffgewerbe	644 315	386 224	56 037	39 175	52 068	36 030	2 118	1 612	49 090	29 052
10. Zellstoff- u. Papierherstellung	180 483	96 462	27 798	22 075	27 319	21 721	12 324	10 434	15 853	6 886
11. Lederindustrie	166 905	29 616	11 042	3 223	10 301	2 986	2 275	171	8 049	2 010
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	782 170	33 230	29 156	2 652	27 899	2 498	3 478	69	38 628	2 516
13. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	509 917	198 779	66 738	28 867	63 708	27 354	22 203	3 019	32 446	13 291
14. Bekleidungsgewerbe	763 810	418 893	106 115	78 191	94 383	69 831	21 776	14 852	31 117	18 621
15. Reinigungsgewerbe	190 824	106 035	72 650	37 647	65 051	32 500	43 626	17 912	9 852	5 167
16. Baugewerbe	1 701 977	—	60 607	—	58 564	—	4 976	—	60 898	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	162 958	33 479	34 900	7 186	34 201	6 913	22 890	2 568	15 547	2 573
18. Kunstgewerbliche Berufe	15 703	3 082	885	343	757	304	190	41	602	101
19. Theater, Musik usw.	271 127	22 723	218 817	12 408	214 126	11 855	205 734	11 012	26 025	1 649
20. Gast- u. Schankwirtschaft	533 295	258 493	324 055	160 959	299 989	141 207	206 288	59 793	41 716	4 296
21. Verkehrsgewerbe	972 293	43 095	311 906	4 694	307 999	4 452	244 956	1 406	37 449	1 050
22. Häusliche Dienste	996 034	990 140	344 781	343 909	281 248	280 519	75 421	74 952	3 777	3 738
23. Lohnarbeit wechselnder Art	2 993 139	436 738	303 975	46 641	295 931	44 573	90 451	10 262	77 519	10 699
Davon 23 b Bauhilfsarbeiter	814 447	—	95 587	—	92 493	—	15 257	—	21 302	—
24. Maschinisten u. Heizer	113 330	—	2 827	—	2 687	—	187	—	6 270	—
25. Kaufmännische Angestellte	895 153	413 173	82 631	54 772	73 964	49 265	35 033	25 764	11 899	6 430
26. Büroangestellte	143 557	75 043	31 662	11 968	29 641	10 586	13 002	4 966	3 418	1 408
27. Techniker aller Art	215 592	4 336	5 311	126	4 546	90	1 207	9	4 534	38
28. Sonstige Angestellte	26 382	11 448	2 830	1 605	2 275	1 370	556	163	226	126
Sämtliche Berufsgruppen	**16 741 384**	**4 095 465**	**2 636 793**	**1 019 566**	**2 415 076**	**879 019**	**1 055 422**	**250 671**	**707 355**	**133 092**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken										
Ostpreußen	445 073	80 057	114 682	40 041	91 158	29 182	25 623	5 813	7 892	728
Schlesien	1 254 410	361 150	207 069	75 989	196 900	69 530	57 427	11 887	81 512	18 630
Brandenburg	2 467 491	782 881	484 790	250 701	439 804	217 680	203 803	83 261	74 723	17 949
Pommern	481 163	75 575	125 198	19 205	118 613	16 102	62 616	3 286	15 526	1 831
Nordmark	1 095 192	260 783	222 159	56 926	208 662	48 718	128 916	13 256	44 588	9 104
Niedersachsen	1 048 944	182 499	219 977	45 540	209 277	38 796	143 374	8 461	74 030	7 367
Westfalen	1 250 747	212 021	107 716	39 376	99 846	33 666	37 960	5 854	35 090	3 015
Rheinland	1 920 554	379 388	196 233	74 583	180 439	63 971	79 185	14 117	96 292	10 722
Hessen	922 070	176 669	119 042	40 724	111 477	35 224	47 352	9 683	25 054	3 763
Mitteldeutschland	1 419 325	321 738	205 570	77 691	181 809	64 517	65 142	11 204	48 393	9 595
Sachsen	1 883 093	611 849	234 986	130 215	216 324	117 431	88 470	39 958	123 777	31 881
Bayern (einschl. Pfalz)	1 548 647	379 950	216 841	90 664	193 897	76 194	53 465	19 036	49 925	10 640
Südwestdeutschland	1 004 675	270 905	182 530	77 911	166 870	68 008	62 089	24 855	30 553	7 867
Deutsches Reich	**16 741 384**	**4 095 465**	**2 636 793**	**1 019 566**	**2 415 076**	**879 019**	**1 055 422**	**250 671**	**707 355**	**133 092**
Außerdem bei nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweisen	1 132 323	442 189	478 715	204 165	410 957	151 133	159 386	23 965	.	.
Dagegen 1931 Inanspruchnahme u. Vermittlungstätigkeit d. Arbeitsämter	17 168 554	4 171 174	3 568 772	1 236 364	3 349 061	1 092 612	1 332 241	301 416	1 187 729	268 519
Außerdem bei nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweisen	1 264 172	483 208	563 414	236 004	489 312	177 243	181 317	26 491	.	.

[1]) Namentliche Anforderungen und die Einweisungen Arbeitsuchender in Notstands-, Fürsorgearbeit und in den Arbeitsdienst sind nicht als Vermittlungen gezählt. — [2]) Kurzfristige Vermittlungen in Beschäftigung bei Arbeitern bis zur Dauer einer Woche, bei Angestellten bis zur Dauer eines Monats.

6. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1932

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen [1]) durch: Arbeitsämter [2]) m.	Arbeitsämter [2]) w.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise m.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise w.	Arbeitsnachweise [3]) insgesamt m.	Arbeitsnachweise [3]) insgesamt w.	Auf 100 Vermittlungen insgesamt kamen m.	Auf 100 Vermittlungen insgesamt kamen w.	Von 100 Vermittlungen entfielen auf Arbeitsämter m.	Arbeitsämter w.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise m.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise w.
1/2. Landwirtschaft usw.	232 074	110 358	26 935	15 611	259 009	125 969	*14,4*	*12,2*	*89,6*	*87,6*	*10,4*	*12,4*
3. Bergbau	10 764	76	15	—	10 779	76	*0,6*	—	*99,9*	*100,0*	*0,1*	—
4. Industrie d. Steine u. Erd.	31 246	4 469	104	—	31 350	4 469	*1,8*	*0,4*	*99,7*	*100,0*	*0,3*	—
5/6. Metallverarbeitung	56 683	17 538	3 580	238	60 263	17 776	*3,4*	*1,7*	*94,1*	*98,7*	*5,9*	*1,3*
7/8. Chemische Industrie	2 687	2 524	—	1	2 687	2 525	*0,2*	*0,3*	*100,0*	*100,0*	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	16 038	36 030	251	—	16 289	36 030	*0,9*	*3,5*	*98,5*	*100,0*	*1,5*	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	5 598	21 721	108	2 271	5 706	23 992	*0,3*	*2,3*	*98,1*	*90,5*	*1,9*	*9,5*
11. Lederindustrie	7 315	2 986	347	—	7 662	2 986	*0,4*	*0,3*	*95,5*	*100,0*	*4,5*	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	25 401	2 498	2 062	10	27 463	2 508	*1,5*	*0,2*	*92,5*	*99,6*	*7,5*	*0,4*
13. Nahr.- u. Genußmittelgew.	36 354	27 354	22 071	44	58 425	27 398	*3,3*	*2,7*	*62,2*	*99,8*	*37,8*	*0,2*
14. Bekleidungsgewerbe	24 552	69 831	1 159	272	25 711	70 103	*1,4*	*6,8*	*95,5*	*99,6*	*4,5*	*0,4*
15. Reinigungsgewerbe	32 551	32 500	5 905	6 968	38 456	39 468	*2,1*	*3,8*	*84,6*	*82,3*	*15,4*	*17,7*
16. Baugewerbe	58 564	—	3 441	—	62 005	—	*3,5*	—	*94,5*	—	*5,5*	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	27 288	6 913	6 114	995	33 402	7 908	*1,9*	*0,8*	*81,7*	*87,4*	*18,3*	*12,6*
18. Kunstgewerbl. Berufe	453	304	2	21	455	325	—	—	*99,6*	*93,5*	*0,4*	*6,5*
19. Theater, Musik usw.	202 271	11 855	10 987	1 655	213 258	13 510	*11,9*	*1,3*	*94,8*	*87,7*	*5,2*	*12,3*
20. Gast- u. Schankwirtschaft	158 782	141 207	102 980	11 289	261 762	152 496	*14,6*	*14,8*	*60,7*	*92,6*	*39,3*	*7,4*
21. Verkehrsgewerbe	303 547	4 452	29 924	19	333 471	4 471	*18,6*	*0,5*	*91,0*	*99,6*	*9,0*	*0,4*
22. Häusliche Dienste	729	280 519	116	84 058	845	364 577	—	*35,4*	*86,3*	*77,0*	*13,7*	*23,0*
23. Lohnarbeit wechs. Art	251 358	44 573	9 629	708	260 987	45 281	*14,5*	*4,4*	*96,3*	*98,4*	*3,7*	*1,6*
davon 23 b Bauhilfsarb.	92 493	—	603	—	93 096	—	*5,2*	—	*99,4*	—	*0,6*	—
24. Maschinisten u. Heizer	2 687	—	8 677	—	11 364	—	*0,6*	—	*23,6*	—	*76,4*	—
25. Kaufm. Angestellte	24 699	49 265	20 376	22 432	45 075	71 697	*2,5*	*7,0*	*54,8*	*68,7*	*45,2*	*31,3*
26. Büroangestellte	19 055	10 586	2 719	3 267	21 774	13 853	*1,2*	*1,4*	*87,5*	*76,4*	*12,5*	*23,6*
27. Techniker aller Art	4 456	90	1 293	136	5 749	226	*0,3*	—	*77,5*	*39,8*	*22,5*	*60,2*
28. Sonstige Angestellte	905	1 370	1 029	1 138	1 934	2 508	*0,1*	*0,2*	*46,8*	*54,6*	*53,2*	*45,4*
Sämtl. Berufsgruppen	**1 536 057**	**879 019**	**259 824**	**151 133**	**1 795 881**	**1 030 152**	*100,0*	*100,0*	**85,5**	**85,3**	**14,5**	**14,7**
Dagegen 1931 [3])	2 256 449	1 092 612	312 069	177 243	2 568 518	1 269 855	*100,0*	*100,0*	*87,9*	*86,0*	*12,1*	*14,0*

Berufsgruppen	Von den Vermittlungen der nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise entfielen auf: Arbeitsnachweise öffentlicher Berufsvertretungen m.	w.	Paritätische Arbeitsnachweise m.	w.	Arbeitgeber-Arbeitsnachweise m.	w.	Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise m.	w.	Angestellten-Arbeitsnachweise m.	w.	Gemeinnützige Arbeitsnachweise m.	w.	Sonstige Arbeitsnachweise m.	w.
1/2. Landwirtschaft usw.	1 697	659	1	—	2 298	148	11 174	—	1 242	262	5 155	2 074	5 368	12 468
3. Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	3	—
4. Industrie d. Steine u. Erd.	—	—	—	—	—	—	26	—	—	—	18	—	60	—
5/6. Metallverarbeitung	93	—	2 374	199	1	—	629	39	—	—	296	—	187	—
7/8. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	—	—	192	—	—	—	2	—	—	—	9	—	48	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	—	—	—	—	—	—	66	2 270	—	—	21	1	21	—
11. Lederindustrie	—	—	57	—	—	—	126	—	—	—	151	—	13	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	7	—	155	10	12	—	784	—	—	—	204	1	900	—
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2 048	—	5 465	—	—	—	12 561	30	1 775	—	150	13	72	1
14. Bekleidungsgewerbe	32	—	—	—	—	—	691	20	55	7	332	190	49	54
15. Reinigungsgewerbe	156	17	1 422	948	878	431	327	1 018	214	61	210	1 482	2 698	3 011
16. Baugewerbe	154	—	184	—	—	—	2 620	—	—	—	308	—	175	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	109	20	5 343	—	—	—	491	890	6	74	127	10	38	1
18. Kunstgewerbl. Berufe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	21	—	—
19. Theater, Musik usw.	—	—	738	221	—	—	8 455	404	1 782	1 022	4	8	8	—
20. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	12 363	448	785	2 780	88 873	4 823	12	—	596	3 235	351	3
21. Verkehrsgewerbe	1 534	—	25 269	—	972	—	72	—	—	—	981	1	1 096	18
22. Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	1 492	16	234	—	368	89	78 953	11	3 011
23. Lohnarbeit wechs. Art	—	—	514	—	10	—	710	91	—	—	5 955	481	2 440	136
24. Maschinisten u. Heizer	—	—	8 260	—	156	—	5	—	—	—	2	—	254	—
25. Kaufm. Angestellte	—	99	—	—	—	44	34	3 388	18 615	17 162	1 562	1 401	165	338
26. Büroangestellte	—	—	—	—	—	—	4	2	1 367	2 641	395	107	953	517
27. Techniker aller Art	—	—	—	—	—	—	88	—	1 115	136	11	—	79	—
28. Sonstige Angestellte	—	—	—	—	—	—	46	2	636	563	272	260	75	313
Sämtl. Berufsgruppen	**5 830**	**795**	**62 337**	**1 826**	**5 112**	**4 895**	**127 801**	**13 212**	**26 819**	**22 296**	**16 861**	**88 238**	**15 064**	**19 871**
v H der Gesamtvermittlungen	*0,3*	*0,1*	*3,5*	*0,2*	*0,3*	*0,5*	259 824 / *7,1*	151 133 / *1,3*	*1,5*	*2,2*	*1,0*	*8,5*	*0,8*	*1,9*
Dagegen 1931	12 685	1 280	86 633	12 378	6 857	5 495	*14,5* / 143 760	*14,7* / 12 300	24 912	24 687	23 876	109032	13 346	12 071
in v H	*0,5*	*0,1*	*3,4*	*1,0*	*0,2*	*0,4*	312 069 / *5,6*	177 243 / *1,0*	*1,0*	*1,9*	*0,9*	*8,6*	*0,5*	*1,0*
							12,1	*14,0*						

[1]) Namentliche Anforderungen und die Einweisungen Arbeitsuchender in Notstands-, Fürsorgearbeit und in den Arbeitsdienst sind nicht als Vermittlungen gezählt. — [2]) Einschl. der Fachabteilungen bei den Landesarbeitsämtern. — [3]) Ohne die Ergebnisse der gewerbsmäßigen Stellenvermittler (nur Konzertagenturen), die im Jahre 1932 908 Vermittlungen (630 für männliche und 278 für weibliche Personen) erzielten. 1931 wurden von den gewerbsmäßigen Stellenvermittlern (ab Juli 1931 nur Konzertagenturen) 126 711 Stellen (23 307 für männliche und 103 404 für weibliche Personen) vermittelt.

7. Die Vermittlung einheimischer ständiger Arbeitskräfte, Freiarbeiter und inländischer Wanderarbeiter für die Land- und Forstwirtschaft

durch Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise im Jahre 1932

a = Vermittlungen insgesamt b = davon durch Arbeitsämter

Landesarbeitsamtsbezirke		Beamte *) und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner) männlich	Beamte *) und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner) weiblich	Knechte *) und sonstige Arbeiter männlich	Knechte *) und sonstige Arbeiter weiblich	Inländische *) Wanderarbeiter (Schnitter) männlich	Inländische *) Wanderarbeiter (Schnitter) weiblich	Zusammen [2] männlich	Zusammen [2] weiblich
Ostpreußen	a	1 667	451	31 474	9 005	32	22	33 173	9 478
	b	1 604	450	30 374	9 005	27	22	32 005	9 477
Schlesien	a	4 530	52	12 124	14 101	267	1 789	16 921	15 942
	b	2 953	49	12 124	14 101	264	1 704	15 341	15 854
Brandenburg	a	3 050	27	29 346	9 948	3 777	3 684	36 173	13 659
	b	1 109	21	28 582	9 938	2 683	2 492	32 374	12 451
Pommern	a	3 596	68	20 329	3 536	2 079	3 755	26 004	7 359
	b	515	55	19 680	3 427	737	1 373	20 932	4 855
Nordmark	a	2 651	63	19 372	3 426	2 976	2 377	24 999	5 866
	b	844	63	19 372	3 426	1 181	1 134	21 397	4 623
Niedersachsen	a	192	45	12 057	6 205	160	1 616	12 409	7 866
	b	184	35	10 573	5 798	39	336	10 796	6 167
Westfalen	a	1 750	27	15 273	6 598	1 006	337	18 029	6 962
	b	1 730	26	12 692	5 120	1 001	143	15 423	5 289
Rheinland	a	762	5	10 259	4 130	88	183	11 109	4 318
	b	685	5	9 371	4 039	42	36	10 098	4 080
Hessen	a	1 137	54	11 547	1 986	33	802	12 717	2 842
	b	1 137	42	11 521	1 974	2	464	12 660	2 480
Mitteldeutschland	a	1 344	82	19 601	17 724	698	8 185	21 643	25 991
	b	1 226	82	19 343	17 723	136	2 316	20 705	20 121
Sachsen	a	3 757	96	8 919	10 021	74	406	12 750	10 523
	b	1 761	56	8 861	10 004	49	282	10 671	10 342
Bayern (einschl. Pfalz)	a	1 411	133	12 302	9 755	2 336	1 000	16 049	10 888
	b	723	133	12 222	9 622	2 336	988	15 281	10 743
Südwestdeutschland	a	935	61	12 910	3 637	914	315	14 759	4 013
	b	843	54	12 649	3 587	899	235	14 391	3 876
A.-N. für das Reichsgebiet [1]	a	2 198	262	76	—	—	—	2 274	262
Deutsches Reich	**a**	**28 980**	**1 426**	**215 589**	**100 072**	**14 440**	**24 471**	[2] **259 009**	[2] **125 969**
	b	**15 314**	**1 071**	**207 384**	**97 762**	**9 396**	**11 525**	**232 074**	**110 358**
Dagegen 1931	a	27 892	1 646	267 947	107 844	14 919	16 158	[3] 310 758	[3] 125 648
	b	15 912	1 246	257 101	104 738	11 321	11 559	284 334	117 543

*) Die den Jahreszahlen zugrunde liegenden monatlichen Ergebnisse für Juli, November und Dezember sind nicht durch Auszählung ermittelt, sondern errechnet worden. — [1]) Umfaßt die Ergebnisse von Arbeitsnachweisen (hauptsächlich Angestelltenverbände), deren Tätigkeit sich über das ganze Reich erstreckt. — [2]) Außerdem wurden 93 männl. und 673 weibl. ausländische landwirtschaftliche Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale vermittelt. — [3]) Außerdem wurden 4 960 männl. und 31 432 weibl. ausländische landwirtschaftliche Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale vermittelt.

8. Legitimierung [1]) ausländischer Arbeiter im Jahre 1932 [2])

(Nur zu einem geringen Teil Neuvermittlung)

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der deutschen Arbeiterzentrale)

a. Nach Staatsangehörigkeit

Aus	Zahl der Legitimierungen für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	Zahl der Befreiungen [3]) für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	Zahl der Grenzläuferkarten
Polen	3 707	1 121	4 828	20 228	7 042	27 270	—
den Oststaaten [4])	276	235	511	2 138	1 081	3 219	1
der Tschechoslowakei	267	721	988	2 969	18 768	21 737	149
Jugoslawien	486	154	640	196	3 272	3 468	1
Ungarn	7	74	81	37	858	895	—
Österreich	270	737	1 007	528	4 927	5 455	—
der Schweiz	105	97	202	2 635	1 778	4 413	—
Italien	3	132	135	95	2 357	2 452	2
den Niederlanden	1	2	3	2 737	14 498	17 235	—
Belgien	2	40	42	45	640	685	94
Dänemark	1	35	36	6	396	402	1
Schweden	—	20	20	12	165	177	—
Norwegen	—	5	5	—	20	20	—
Frankreich	11	55	66	38	221	259	—
dem übr. Ausland	489	747	1 236	6 102	5 073	11 175	57
Zusammen	**5 625**	**4 175**	**9 800**	**37 766**	**61 096**	**98 862**	**305**
Dagegen 1931	44 180	5 961	50 141	35 597	69 951	105 548	491

b. Nach Aufenthaltsgebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Legitimierungen für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	Zahl der Befreiungen für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	Zahl der Grenzläuferkarten
Ostpreußen	85	61	146	5 117	1 034	6 151	55
Schlesien	476	162	638	7 211	8 116	15 327	150
Brandenburg	1 053	2 211	3 264	5 314	8 300	13 614	—
Pommern	1 051	46	1 097	3 717	301	4 018	—
Nordmark [1]) [2])	1 381	75	1 456	3 709	2 132	5 841	—
Niedersachsen [1]) [2])	309	161	470	2 831	3 960	6 791	—
Westfalen	58	268	326	1 311	10 876	12 187	—
Rheinland	245	544	789	3 628	21 943	25 571	100
Hessen	115	389	504	756	1 825	2 581	—
Mitteldeutschland	764	258	1 022	3 527	2 600	6 127	—
Sachsen [1]) [2])	83	—	83	544	3	547	—
Bayern (einschl. Pfalz) [1]) [2])	5	—	5	92	2	94	—
Südwestdeutschland [1]) [2])	—	—	—	9	4	13	—
Zusammen	**5 625**	**4 175**	**9 800**	**37 766**	**61 096**	**98 862**	**305**
Dagegen 1931	44 180	5 961	50 141	35 597	69 951	105 548	[5]) 491

[1]) Die Übersicht enthält nur diejenigen ausländischen Arbeiter, die in Ländern des Reichsgebiets beschäftigt werden, in denen die Deutsche Arbeiterzentrale mit der Ausstellung der Legitimationskarten und der Befreiungsscheine beauftragt ist. In der Übersicht sind daher die in Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Oldenburg, Hamburg und Bremen beschäftigten ausländischen Arbeiter entweder überhaupt nicht oder nur unvollzählig enthalten. — [2]) Bei den legitimierten ausländischen Landarbeitern handelt es sich zum weitaus größten Teil um Arbeiter, die im Frühjahr in das Reichsgebiet einwandern und im Spätherbst in ihre Heimat zurückkehren müssen (Wanderarbeiter). Dagegen befinden sich die legitimierten ausländischen Industriearbeiter fast restlos schon seit Jahren in Deutschland, nur ein geringer Teil ist neu eingereist. — [3]) Der Befreiungsschein wird auf Grund der Verordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter vom 2. Januar 1926 und vom 26. September 1927 § 2 Abs. 3 ausgestellt. Die Befreiungsscheininhaber befinden sich in der Regel bereits seit dem 1. Januar 1919, zum Teil noch länger, im Reichsgebiet. — [4]) Rußland, Ukraine, Lettland, Finnland und Litauen. — [5]) Davon 72 für die Landwirtschaft.

9. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

in der Zeit vom 1. Juli 1931 bis zum 30. Juni 1932

a. Nach Berufsgruppen

Männliche Personen					Weibliche Personen				
Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen		Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen	
	Berichtsjahr		Berichtsjahr			Berichtsjahr		Berichtsjahr	
	1930/31	1931/32	1930/31	1931/32		1930/31	1931/32	1930/31	1931/32
1. Ldw., Gärtn., Viehzucht	13 434	13 352	4 871	4 322	1/2. Ldw., Gärtn., Viehzucht	5 076	4 994	1 862	1 312
2. Forstwirtsch., Fischerei	925	772	14	21	4. Ind. d. Steine u. Erden	60	51	52	32
3. Bergb., H.- u. Salinenw..	507	413	446	267	5/6. Metallverarb. u. Ind. d.				
4. Ind. d. Steine u. Erden	577	442	636	475	Maschinen	321	264	666	352
5/6. Metallverarb. u. Ind.					7/8. Chem. Ind., Seif., Fette	—	—	—	—
der Maschinen	47 484	43 475	36 907	25 159	9. Spinnstoffgewerbe.....	1 604	1 649	1 415	1 101
7/8. Chem. Ind., Seif., Fette	113	117	98	92	10. Zellstoff- u. Papierherst.	346	367	282	212
9. Spinnstoffgewerbe	1 751	1 674	1 232	1 170	11. Lederindustrie.....	59	75	57	41
10. Zellstoff- u. Papierherst.	1 060	992	779	594	12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	70	35	65	26
11. Lederindustrie.....	2 363	2 010	2 414	1 779	13. Nahr.- u. Genußmittelg.	205	166	164	62
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	8 548	8 616	8 282	6 788	14. Bekleidungsgewerbe....	20 627	23 174	11 926	9 486
13. Nahr.- u. Genußmittelg.	16 567	19 446	10 907	8 804	15. Gesundh.- u. Körperpfl.	16 068	13 476	2 765	2 172
14. Bekleidungsgewerbe....	7 858	8 891	5 717	4 283	16. Baugewerbe.....	—	—	—	—
15. Gesundh.- u. Körperpfl.	13 161	10 931	3 889	3 312	17. Vervielfältigungsgew....	533	451	195	121
16. Baugewerbe.....	16 193	12 127	8 824	5 674	18. Kunstgewerbl. Berufe..	928	863	77	60
17. Vervielfältigungsgewerbe	7 733	6 776	2 817	2 555	19. Theater, Musik, Schaust.	205	204	4	8
18. Kunstgewerbl. Berufe..	760	750	194	170	20. Gast- u. Schankwirtsch.	2 118	1 987	1 122	1 034
19. Theater, Musik, Schaust.	829	736	166	153	21. Verkehrsgewerbe.....	277	182	43	21
20. Gast- u. Schankwirtsch.	5 774	4 367	1 708	1 367	22. Häusliche Dienste.....	30 722	33 236	7 494	5 657
21. Verkehrsgewerbe.....	3 569	3 211	348	280	23. Lohnarb. wechselnd. Art	5 795	5 246	—	—
22. Häusliche Dienste	61	67	8	5	25. Kaufm. Angestellte	59 862	60 109	23 704	18 728
23. Lohnarb. wechs. Art...	8 761	7 473	—	—	26. Büroangestellte.....	1 897	1 407	734	447
24. Masch. u. Heizer aller Art	131	50	19	—	27. Technikerinnen aller Art				
25. Kaufm. Angestellte	23 734	26 421	17 320	13 230	außer Zahntechnikerinn.	1 991	1 614	41	29
26. Büroangestellte.....	3 750	3 860	1 878	1 478	28. Wohlfpfl. (soz. Berufe)..	1 602	1 245	28	29
27. Techniker aller Art außer					29. Öffentl. Verwaltungen ..	418	303	17	12
Zahntechnikern	6 495	5 582	1 023	651	30. Erziehung, Unterricht..	7 906	5 003	26	11
28. Wohlfpfl. (soz. Berufe)..	311	193	5	8	31. Sonst. geistige Berufe..	462	453	—	1
29. Öffentl. Verwaltungen..	7 415	6 895	136	106	32. Kein bestimmter Beruf .	16 779	14 387	—	—
30. Erziehung, Unterricht..	4 888	3 043	1	3	33. Forts. der allg. Schulbild.	2 621	1 869	—	—
31. Sonst. geistige Berufe ..	1 113	1 158	—	—					
32. Kein bestimmter Beruf	18 658	18 831	—	—					
33. Forts. d. allg. Schulbild.	2 467	1 818	—	—					
Insgesamt...	**226 990**	**214 489**	**110 639**	**82 746**	**Insgesamt...**	**178 552**	**172 810**	**52 739**	**40 954**

b. Nach Gebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der berichtenden Stellen [1]	Männliche Personen						Weibliche Personen					
		Zahl der		Ratsuchende wurden				Zahl der		Ratsuchende wurden			
		Ratsuchenden	offenen Lehr- und Anlernstellen	vermittelt in Lehr- und Anlernstellen	übergeleitet in Fachschulen	übergeleitet in Hochschulen	zur Arbeitsvermittlung vorgesehen	Ratsuchenden	offenen Lehr- und Anlernstellen	vermittelt in Lehr- und Anlernstellen	übergeleitet in Fachschulen	übergeleitet in Hochschulen	zur Arbeitsvermittlung vorgesehen
Ostpreußen	12	4 943	1 632	1 157	112	77	988	4 126	902	694	311	14	460
Schlesien	27	14 003	5 554	3 582	53	171	1 541	12 552	2 417	2 056	695	40	2 053
Brandenburg	33	26 054	8 653	7 079	538	334	1 936	25 139	6 262	5 398	2 458	47	2 911
Pommern	10	3 233	1 349	873	16	54	112	3 462	904	792	335	13	280
Nordmark	15	12 522	5 147	4 051	129	123	1 871	11 200	1 902	1 565	1 077	79	1 990
Niedersachsen	23	11 561	6 261	5 091	308	192	733	7 990	2 449	2 058	901	29	967
Westfalen	33	14 027	3 688	2 883	198	136	2 384	11 038	2 331	1 961	456	34	2 214
Rheinland	34	34 956	8 147	7 210	679	330	3 457	25 663	6 673	5 468	1 230	80	4 359
Hessen	18	12 953	4 866	4 055	166	248	379	10 581	2 672	2 364	802	36	916
Mitteldeutschland	32	14 529	7 416	4 712	129	325	709	12 317	2 575	2 160	530	35	2 045
Sachsen	35	20 459	9 253	7 524	458	333	1 012	17 858	4 210	3 848	1 861	72	2 530
Bayern (einschl. Pfalz)..	41	25 032	10 882	8 478	313	260	1 338	19 436	5 164	4 346	1 026	48	2 308
Südwestdeutschland....	36	20 217	9 898	6 616	303	691	973	11 448	2 493	1 969	685	155	1 797
Deutsches Reich 1931/32	**349**	**214 489**	**82 746**	**63 311**	**3 402**	**3 274**	**17 433**	**172 810**	**40 954**	**34 679**	**12 367**	**682**	**24 830**
Dagegen 1930/31	349	226 990	110 639	76 092	4 074	3 359	18 896	178 552	52 739	42 561	14 618	1 032	22 221

[1] Ohne Fehlanzeigen.

10. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1932

(Nach der monatlichen Krankenkassenmitgliederstatistik)

Monate / Landesarbeitsamtsbezirke	Gegen Krankheit versicherte Mitglieder		Von der Versicherungspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreite Mitglieder				Nichtkrankenversicherungspflichtige		Gegen Arbeitslosigkeit versicherter Personenkreis (Spalte 2—3 + 7 + 8)	Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung [2]
	insgesamt	davon krankenversicherungspflichtig	insgesamt	davon: Arbeitnehmer i. d. Land- u. Forstwirtschaft (§§ 70–73 u. 209 AVAVG) [1]	davon: Lehrlinge (§ 74 AVAVG) [1]	davon: sonstige Befreite	Angestellte, die arbeitslosenversicherungspflicht. oder gegen Arbeitslosigkeit freiwillig weiterversichert sind	Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG) [1]		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Nach Monaten										
Januar	18 964 090	15 586 434	2 280 476	1 479 804	558 757	241 915	378 802	2 251	13 687 011	9 766 983
Februar	18 904 900	15 511 069	2 253 249	1 448 791	552 468	251 990	374 785	1 851	13 634 456	9 669 965
März	18 751 331	15 362 260	2 242 142	1 449 863	531 809	260 470	364 078	1 708	13 485 904	9 764 898
April	18 874 464	15 496 824	2 286 603	1 496 382	518 837	271 384	354 406	2 094	13 566 721	10 293 874
Mai	18 818 251	15 439 705	2 340 226	1 534 814	520 248	285 164	350 826	2 178	13 452 483	10 457 706
Juni	18 688 988	15 322 724	2 386 280	1 561 073	524 764	300 443	338 057	2 200	13 276 701	10 464 775
Juli	18 365 603	14 997 872	2 432 145	1 574 712	523 642	333 791	332 236	2 052	12 900 015	10 468 249
August	18 231 006	14 851 206	2 471 637	1 581 339	526 822	363 476	328 763	1 963	12 710 295	10 392 922
September	18 183 372	14 811 807	2 476 725	1 569 641	523 396	383 688	326 614	1 930	12 663 626	10 496 778
Oktober	18 149 389	14 793 796	2 466 766	1 550 470	517 079	399 217	322 201	1 754	12 650 985	10 507 137
November	17 987 937	14 638 040	2 466 257	1 537 509	513 222	415 526	319 813	1 497	12 493 093	10 293 295
Dezember	17 523 957	14 172 926	2 423 444	1 492 649	512 112	418 683	318 338	1 251	12 069 071	9 622 505
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1932										
Ostpreußen	492 291	462 311	163 939	137 486	20 802	5 651	3 975	43	302 390	245 988
Schlesien	1 216 527	1 069 964	222 811	151 147	41 724	29 940	12 550	92	859 795	649 544
Brandenburg	2 347 830	2 012 050	244 167	130 527	61 444	52 196	81 959	—	1 849 842	1 438 969
Pommern	497 486	451 766	145 322	120 401	14 049	10 872	4 036	—	310 480	238 574
Nordmark	1 202 794	975 526	189 068	121 698	41 160	26 210	29 978	3	816 439	628 490
Niedersachsen	1 204 649	966 587	213 735	143 767	47 447	22 521	18 951	—	771 803	586 302
Westfalen	1 394 922	1 231 677	134 086	76 384	37 709	19 993	13 558	72	1 111 221	868 740
Rheinland	1 976 412	1 719 601	140 174	61 872	47 906	30 396	47 196	862	1 627 485	1 259 301
Hessen	1 056 345	795 175	87 370	47 256	30 105	10 009	21 966	—	729 771	571 802
Mitteldeutschland	1 687 951	1 284 298	217 878	134 571	48 398	34 909	24 384	—	1 090 804	842 345
Sachsen	2 060 245	1 490 641	154 840	80 671	42 577	31 592	34 419	57	1 370 277	1 048 638
Bayern (einschl. Pfalz)	1 842 819	1 503 626	311 049	237 947	49 179	23 923	25 599	313	1 218 489	946 241
Südwestdeutschland	1 531 625	1 176 460	149 304	81 104	46 959	21 241	28 195	526	1 055 877	870 300
Deutsches Reich	**18 511 896**	**15 139 682**	**2 373 743**	**1 524 831**	**529 459**	**319 453**	**346 766**	**1 968**	**13 114 673**	**10 195 234**
Dagegen 1931	20 377 874	17 145 787	2 399 537	1 601 195	604 852	193 490	469 746	2 758	15 218 754	11 976 924

[1] AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [2] Versicherte (Spalte 9) ohne Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und seit Oktober 1932 auch ohne Arbeitsdienstwillige im freiwilligen Arbeitsdienst (seit Oktober soweit sie durch die Krankenkassenmitgliederstatistik erfaßt werden) und ohne arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen.

11. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter

vom Januar 1932 bis März 1933

Berichtswochen	Zahl der unterstützten Kurzarbeiter mit 3 Ausfalltagen	mit 4 Ausfalltagen	mit 5 Ausfalltagen	mit 3 bis 5 Ausfalltagen männlich	mit 3 bis 5 Ausfalltagen weiblich	mit 3 bis 5 Ausfalltagen insgesamt	Von den unterstützten Kurzarbeitern hatten 1 zuschlagsberechtigte	2 zuschlagsberechtigte	3 u. mehr Angehörige
1932 25.—30. Januar	235 644	69 134	23 067	238 131	89 714	327 845	66 885	52 024	49 472
22.—27. Februar	238 691	59 396	18 679	235 708	81 058	316 766	66 780	52 711	50 043
21.—26. März	224 333	72 184	21 965	241 908	76 574	318 482	67 004	54 310	51 028
25.—30. April	222 674	54 065	16 897	213 573	80 063	293 636	57 070	47 286	45 812
23.—28. Mai	201 910	53 430	17 797	197 194	75 943	273 137	52 277	43 063	40 905
20.—25. Juni	207 797	53 963	17 874	202 090	77 544	279 634	52 004	44 205	41 706
25.—30. Juli	193 225	55 406	18 538	188 155	79 014	267 169	49 484	41 945	39 616
22.—27. August	193 510	60 570	22 126	197 217	78 989	276 206	52 792	43 570	42 568
19.—24. September	171 976	52 381	18 312	177 957	64 712	242 669	47 687	39 509	37 557
24.—29. Oktober	134 342	37 638	12 059	137 539	46 500	184 039	38 098	30 692	28 455
21.—26. November	121 110	37 644	13 387	129 842	42 299	172 141	35 445	28 893	26 653
12.—17. Dezember	113 907	40 684	15 691	128 853	41 429	170 282	35 038	28 457	26 718
1933 23.—28. Januar	152 788	51 428	20 340	165 259	59 297	224 556	43 207	35 785	33 046
20.—25. Februar	151 996	46 446	17 181	160 881	54 742	215 623	43 083	35 317	33 444
20.—25. März	144 542	42 292	14 641	149 705	51 770	201 475	40 138	33 644	32 319
Durchschnittszahlen im Kalenderjahr 1931	**154 594**	**29 030**	**8 222**	**139 981**	**51 865**	**191 846**	**38 707**	**30 513**	**29 623**
1932	**188 260**	**53 874**	**18 033**	**190 680**	**69 487**	**260 167**	**51 714**	**42 222**	**40 044**

12. Die Arbeitslosen*) nach der Art ihrer Unterstützung im Jahre 1932

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Monate / Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslose*) insgesamt	darunter waren Unterstützte insgesamt	davon HUE[1]) in der Alu[2])	davon HUE[1]) in der Kru[3])	davon anerkannte WE[4])	vH der Unterstützten entfielen auf HUE[1]) in der Alu[2])	vH der Unterstützten entfielen auf HUE[1]) in der Kru[3])	vH der Unterstützten entfielen auf anerkannte WE[4])	sonstige Arbeitslose
a. Nach Monaten									
Januar	6 041 910	5 194 649	1 885 353	1 596 065	1 713 231	36,3	30,7	33,0	847 261
Februar	6 128 429	5 358 442	1 851 593	1 673 893	1 832 956	34,6	31,2	34,2	769 987
März	6 034 100	5 267 526	1 578 788	1 744 321	1 944 417	30,0	33,1	36,9	766 574
April	5 739 070	4 925 774	1 231 911	1 674 979	2 018 884	25,0	34,0	41,0	813 296
Mai	5 582 620	4 749 024	1 076 364	1 581 678	2 090 982	22,7	33,3	44,0	833 596
Juni	5 475 778	4 648 316	940 338	1 544 412	2 163 566	20,2	33,2	46,6	827 462
Juli	5 392 248	4 340 350	757 294	1 354 048	2 229 008	17,4	31,2	51,4	1 051 898
August	5 223 810	4 021 620	697 364	1 294 621	[5])2 029 635	17,3	32,2	50,5	1 202 190
September	5 102 750	3 896 305	618 340	1 231 428	2 046 537	15,9	31,6	52,5	1 206 445
Oktober	5 109 173	3 924 735	581 715	1 138 862	2 204 158	14,8	29,0	56,2	1 184 438
November	5 355 428	4 079 470	638 014	1 130 588	2 310 868	15,6	27,7	56,7	1 275 958
Dezember	5 772 984	4 480 047	791 868	1 281 233	2 406 946	17,7	28,6	53,7	1 292 937
Jahresdurchschnitt	**5 602 711**	**4 583 133**	**1 086 599**	**1 449 002**	**2 047 532**	**23,7**	**31,6**	**44,7**	**1 019 578**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Durchschnitt des Jahres 1932									
Ostpreußen	102 516	83 637	24 049	25 634	33 954	28,8	30,6	40,6	18 879
Schlesien	420 206	339 935	93 351	92 864	153 720	27,5	27,3	45,2	80 271
Brandenburg	802 448	647 219	148 464	203 864	294 891	22,9	31,5	45,6	155 229
Pommern	119 301	98 166	28 443	34 177	35 546	29,0	34,8	36,2	21 135
Nordmark	354 636	308 521	68 148	101 484	138 889	22,1	32,9	45,0	46 115
Niedersachsen	324 952	277 699	70 053	95 756	111 890	25,2	34,5	40,3	47 253
Westfalen	488 976	425 504	81 300	125 584	218 620	19,1	29,5	51,4	63 472
Rheinland	717 923	609 527	125 067	196 350	288 110	20,5	32,2	47,3	108 396
Hessen	320 153	251 574	56 352	77 838	117 384	22,4	30,9	46,7	68 579
Mitteldeutschland	493 354	390 095	96 454	121 350	172 291	24,7	31,1	44,2	103 259
Sachsen	689 131	548 425	121 521	160 901	266 003	22,2	29,3	48,5	140 706
Bayern	473 265	381 900	104 576	131 725	145 599	27,4	34,5	38,1	91 365
Südwestdeutschland	295 850	220 931	68 821	81 475	70 635	31,1	36,9	32,0	74 919
Deutsches Reich	**5 602 711**	**4 583 133**	**1 086 599**	**1 449 002**	**2 047 532**	**23,7**	**31,6**	**44,7**	**1 019 578**
Dagegen 1931	4 519 704	3 840 141	1 713 219	1 044 780	1 082 142	44,6	27,2	28,2	679 563

*) Ohne Notstands- und Fürsorgearbeiter, ohne die in gekündigter und ungekündigter Stellung befindlichen Arbeitsuchenden, aber einschl. der im Arbeitsdienst Beschäftigten, soweit sie ein Arbeitsgesuch beim Arbeitsamt gestellt haben und einschl. der Pflichtarbeiter. — [1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — [2]) Alu = Arbeitslosenversicherung. — [3]) Kru = Krisenfürsorge. — [4]) WE = Wohlfahrtserwerbslose, die von den Arbeitsämtern anerkannt sind, einschl. Fürsorge- und gemeindl. Notstandsarbeiter sowie der im Arbeitsdienst Beschäftigten. — [5]) Ab August anerkannt nach den neuen Grundsätzen vom 2. August 1932 für die Zählung der Wohlfahrtserwerbslosen gemäß der Wohlfahrtshilfeverordnung vom 14. Juni 1932, Art. 2, § 5 (Reichsgesetzbl. I S. 273).

13. Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen[1]) nach Ländern und städtischen und ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden ab August 1932.[2])

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose[1]) in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit 20 000 und mehr Einwohnern (Ende Aug.)	(Okt.)	(Dez.)	in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit weniger als 20 000 Einwohnern (Aug.)	(Okt.)	(Dez.)	in ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden (Aug.)	(Okt.)	(Dez.)	insgesamt (Aug.)	(Okt.)	(Dez.)
Preußen	881 514	941 224	1 003 132	—	—	—	447 747	487 337	558 273	1 329 261	1 428 561	1 561 405
Bayern (einschl. Pfalz)	89 556	100 807	110 398	8 159	9 751	10 294	40 135	48 618	52 980	137 850	159 176	173 672
Sachsen	144 177	150 241	161 236	2 787	3 065	3 200	121 968	130 551	143 678	268 932	283 857	308 114
Württemberg	10 842	12 269	13 546	—	—	—	14 519	17 250	18 022	25 361	29 519	31 568
Baden	25 950	29 613	31 870	4 677	5 012	5 303	12 249	15 081	15 449	42 876	49 706	52 622
Thüringen	18 107	17 289	18 141	484	550	619	27 257	30 362	33 887	45 848	48 201	52 647
Hessen	22 156	23 504	24 665	—	—	—	19 098	23 099	24 030	41 254	46 603	48 695
Hamburg	55 593	68 035	76 478	—	—	—	2 961	3 548	4 063	58 554	71 583	80 541
Meckl.-Schwerin	5 178	5 433	6 624	423	497	627	3 392	3 154	4 393	8 993	9 084	11 644
Oldenburg	3 992	4 476	4 877	903	761	754	5 511	6 545	6 936	10 406	11 782	12 567
Braunschweig	8 428	9 565	9 897	—	—	—	9 887	10 387	12 007	18 315	19 952	21 904
Anhalt	6 852	7 552	8 362	1 122	892	1 049	6 900	6 978	8 756	14 874	15 422	18 167
Bremen	14 597	16 607	17 821	301	324	326	482	587	665	15 380	17 518	18 812
Lippe	—	—	—	—	—	—	3 030	3 478	3 890	3 030	3 478	3 890
Lübeck	5 888	6 891	7 502	—	—	—	110	141	134	5 998	7 032	7 636
Meckl.-Strelitz	—	—	—	1 651	1 544	1 819	164	198	275	1 815	1 742	2 094
Schaumburg-Lippe	—	—	—	505	524	538	383	418	430	888	942	968
Deutsches Reich	**1 292 830**	**1 393 506**	**1 494 549**	**21 012**	**22 920**	**24 529**	**715 793**	**787 732**	**887 868**	**2 029 635**	**2 204 158**	**2 406 946**

[1]) Einschl. Fürsorge- und gemeindl. Notstandsarbeiter sowie der im Arbeitsdienst Beschäftigten. — [2]) Siehe Anmerk. [5]) zu Übersicht 12.

14. Die Arbeitslosen und anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen in den Großstädten im Jahre 1932

Großstädte	Zahl der Arbeitslosen [1] Ende Januar	Ende April	Ende Juli	Ende Oktober	im Jahresdurchschnitt	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen [2] Ende Januar	Ende April	Ende Juli	Ende Oktober [3]	im Jahresdurchschnitt
Aachen	16 208	16 423	16 885	15 650	16 235	5 458	6 018	6 384	5 588	5 832
Altona	27 747	27 961	30 399	29 627	29 462	10 888	13 070	15 224	13 641	13 335
Augsburg	17 717	17 229	16 768	16 201	17 047	6 373	6 978	7 670	7 586	7 062
Berlin	594 631	585 276	598 846	596 867	596 390	215 896	238 750	265 570	238 518	236 311
Bielefeld	14 558	14 469	14 480	13 356	13 976	4 481	5 872	6 362	5 407	5 484
Bochum	35 250	38 496	38 276	33 263	36 190	15 722	18 322	20 668	20 888	19 474
Braunschweig	20 170	19 923	18 046	18 046	19 256	7 518	8 467	9 095	9 565	8 780
Bremen	39 722	41 163	41 373	40 270	40 951	10 069	12 424	14 458	15 339	13 579
Breslau	83 809	92 386	92 916	86 351	91 075	37 435	44 571	46 918	42 208	43 082
Chemnitz	58 468	60 277	60 950	58 737	59 220	24 571	27 877	29 663	27 516	27 585
Dortmund	72 554	74 443	72 055	73 363	73 575	30 774	36 778	39 340	40 838	37 847
Dresden	89 763	87 404	88 829	83 566	87 892	31 925	34 369	36 721	33 717	34 532
Düsseldorf	57 579	55 175	55 466	55 680	56 103	19 367	20 251	23 730	21 986	21 506
Duisburg-Hamborn	62 466	63 353	64 847	63 723	63 805	25 679	32 084	37 479	38 365	33 988
Erfurt	19 100	19 412	18 721	18 167	18 856	5 802	6 869	7 499	6 688	6 788
Essen (Ruhr)	73 638	76 994	77 515	73 668	76 801	21 084	25 707	35 326	34 955	30 461
Frankfurt a. M.	65 599	65 522	64 647	64 122	65 209	24 859	27 854	29 713	25 822	26 878
Gelsenkirchen-Buer	32 369	37 276	35 736	33 468	35 141	13 561	16 855	19 231	19 277	17 846
Gladbach-Rheydt	20 690	20 969	22 279	20 124	20 859	7 734	8 956	10 352	9 891	9 215
Gleiwitz	10 217	12 153	10 761	9 733	10 761	3 442	3 885	3 837	4 326	3 922
Hagen i.W.	20 579	21 197	20 394	19 743	20 658	7 367	8 807	8 934	10 180	9 198
Halle a. S.	25 268	26 313	26 158	24 835	26 060	9 813	10 373	15 888	11 010	11 145
Hamburg	128 795	131 489	134 750	138 217	134 812	41 925	50 998	59 894	68 035	57 356
Hannover	55 342	54 431	54 742	53 869	54 949	20 705	24 515	25 944	25 374	24 915
Harburg-Wilhelmsburg	16 301	17 289	17 049	16 723	16 948	4 117	5 275	5 793	7 017	5 899
Hindenburg	10 875	13 001	14 025	14 359	13 573	4 333	4 245	4 860	5 516	4 774
Karlsruhe	13 575	13 411	15 122	14 264	14 141	4 089	2 118	7 803	5 491	5 243
Kassel	19 808	19 531	19 442	20 388	19 908	8 770	10 147	10 937	10 190	10 001
Kiel	28 395	29 037	28 068	27 695	28 386	9 669	11 830	12 381	13 508	12 166
Köln a. Rh.	84 388	83 849	83 968	83 602	83 080	25 128	31 045	34 721	27 533	29 959
Königsberg i. Pr.	36 891	33 005	28 794	29 333	31 982	12 225	13 181	12 853	11 006	12 093
Krefeld-Uerdingen	15 700	15 144	15 094	14 509	15 184	2 539	3 731	3 735	4 465	3 751
Leipzig	97 038	100 548	101 839	97 902	99 557	39 776	44 117	49 579	47 933	45 913
Ludwigshafen	11 478	11 863	11 957	11 809	11 865	4 930	5 140	5 281	5 731	5 343
Lübeck	19 546	20 867	20 365	18 426	19 753	4 634	6 546	7 284	6 891	6 357
Magdeburg	35 376	34 655	35 498	32 438	34 692	13 468	15 431	16 819	14 205	14 936
Mainz	16 674	17 101	16 835	17 043	17 030	5 874	7 110	8 106	7 683	7 255
Mannheim	34 338	34 170	33 461	32 649	33 607	10 150	11 543	13 021	13 085	12 142
Mühlheim (Ruhr)	16 765	16 996	15 450	15 683	16 134	6 632	8 003	9 024	8 724	8 140
München	74 727	72 919	73 053	74 677	75 067	23 531	28 326	32 536	32 333	30 123
Münster i.W.	6 618	6 412	6 300	5 486	6 139	1 951	2 137	2 670	2 233	2 294
Nürnberg	58 755	55 760	55 248	50 799	55 599	18 468	21 178	18 844	22 165	21 442
Oberhausen	21 656	22 765	22 801	23 510	22 895	9 203	11 051	13 208	13 523	12 123
Plauen i.V.	19 102	18 996	20 749	20 358	20 102	7 501	8 266	9 294	9 088	8 716
Remscheid	12 898	13 362	13 171	11 080	12 312	4 218	5 174	5 756	5 873	5 352
Solingen	22 894	22 537	24 143	22 820	23 450	7 951	9 139	11 243	10 962	9 995
Stettin	35 223	32 121	31 027	32 093	32 744	10 041	11 469	12 523	12 393	11 831
Stuttgart	39 258	36 700	37 388	34 591	37 569	7 608	9 202	11 204	11 014	10 222
Wiesbaden	19 185	18 840	18 394	18 478	18 739	7 651	9 050	9 550	8 498	8 750
Wuppertal	55 019	55 221	57 026	57 176	56 177	17 080	20 406	22 970	23 124	21 313
Zusammen	**2 464 722**	**2 475 834**	**2 492 106**	**2 438 537**	**2 481 816**	**873 985**	**1 005 510**	**1 127 895**	**1 076 904**	**1 032 254**
Deutsches Reich insges.	**6 041 910**	**5 789 070**	**5 392 248**	**5 109 173**	**5 602 711**	**1 713 231**	**2 018 884**	**2 229 008**	**2 204 158**	**2 047 532**
Anteil der Großstädte in vH	*40,8*	*43,1*	*46,2*	*47,7*	*44,3*	*51,0*	*49,8*	*50,6*	*48,8*	*50,4*

[1] Ohne Notstands- und Fürsorgearbeiter, ohne die in gekündigter und ungekündigter Stellung befindlichen Arbeitsuchenden, aber einschl. der im Arbeitsdienst Beschäftigten, soweit sie ein Arbeitsgesuch beim Arbeitsamt gestellt haben und einschl. der Pflichtarbeiter. — [2] Einschl. Fürsorge- und gemeindliche Notstandsarbeiter sowie der im Arbeitsdienst Beschäftigten. — [3] Ab August anerkannt nach den neuen Grundsätzen vom 2. August 1932 für die Zählung der Wohlfahrtserwerbslosen gemäß der Wohlfahrtshilfeverordnung vom 14. Juni 1932, Art. 2, § 5 (Reichsgesetzbl. I S. 273).

15. Die Hauptunterstützungsempfänger und Zuschlagsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge

vom 15. April 1932 bis 31. März 1933

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger [1]			Zuschlagsempfänger [2]	Auf je 1 000 der männlichen, weiblichen und gesamten Wohnbevölkerung entfielen Hauptunterstützungsempfänger					Auf 100 Hauptunterstützungsempfänger entfielen Zuschlagsempfänger
					männlich	weiblich	insgesamt	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern waren		
	männlich	weiblich	insgesamt					männlich	weiblich	
a. Arbeitslosenversicherung										
1932 15. April ..	989 267	357 020	1 346 287	1 205 391	32,8	11,1	21,6	73,5	26,5	89,5
30. » ..	893 151	338 760	1 231 911	.	29,6	10,5	19,7	72,5	27,5	.
15. Mai ...	817 590	322 541	1 140 131	970 443	27,1	10,0	18,3	71,7	28,3	85,1
31. » ...	764 848	311 516	1 076 364	.	25,3	9,7	17,2	71,1	28,9	.
15. Juni ..	705 505	296 036	1 001 541	842 239	23,4	9,2	16,0	70,4	29,6	84,1
30. » ..	660 573	279 765	940 338	.	21,9	8,7	15,1	70,2	29,8	.
15. Juli ...	615 575	259 088	874 663	756 221	20,4	8,0	14,0	70,4	29,6	86,5
31. » ...	545 968	211 326	757 294	.	18,1	6,6	12,1	72,1	27,9	.
15. Aug. ..	517 670	195 669	713 339	675 708	17,1	6,1	11,4	72,6	27,4	94,7
31. » ..	506 910	190 454	697 364	.	16,8	5,9	11,2	72,7	27,3	.
15. Sept...	482 041	177 542	659 583	645 863	16,0	5,5	10,6	73,1	26,9	97,9
30. » ..	457 557	160 783	618 340	.	15,2	5,0	9,9	74,0	26,0	.
15. Okt. ..	437 324	144 081	581 405	604 520	14,5	4,5	9,3	75,2	24,8	104,0
31. » ..	443 996	137 719	581 715	.	14,7	4,3	9,3	76,3	23,7	.
15. Nov. ..	455 653	135 588	591 241	648 509	15,1	4,2	9,5	77,1	22,9	109,7
30. » ..	492 888	145 126	638 014	.	16,3	4,5	10,2	77,3	22,7	.
15. Dez. ..	543 759	154 260	698 019	792 964	18,0	4,8	11,2	77,9	22,1	113,6
31. » ..	621 738	170 130	791 868	.	20,6	5,3	12,7	78,5	21,5	.
1933 15. Jan....	687 244	180 728	867 972	1 020 664	22,8	5,6	13,9	79,2	20,8	117,6
31. » ...	753 578	199 539	953 117	.	25,0	6,2	15,3	79,1	20,9	.
15. Febr...	763 377	199 774	963 151	1 124 757	25,3	6,2	15,4	79,3	20,7	116,8
28. » ..	742 488	199 818	942 306	.	24,6	6,2	15,1	78,8	21,2	.
15. März ..	666 406	190 965	857 371	984 189	22,1	5,9	13,7	77,7	22,3	114,8
31. » ..	517 507	168 938	686 445	.	17,1	5,2	11,0	75,4	24,6	.
Durchschnittszahlen im Kalenderjahr										
1931...	**1 348 294**	**364 925**	**1 713 219**	**1 565 513**	**44,7**	**11,3**	**27,5**	**78,7**	**21,3**	**91,7**
1932...	**809 906**	**276 693**	**1 086 599**	**1 021 553**	**26,8**	**8,6**	**17,4**	**74,5**	**25,5**	**94,3**
b. Krisenfürsorge										
1932 15. April ..	1 486 848	234 446	1 721 294	2 136 762	49,2	7,3	27,6	86,4	13,6	124,1
30. » ..	1 440 864	234 115	1 674 979	.	47,7	7,3	26,8	86,0	14,0	.
15. Mai ...	1 399 453	234 082	1 633 535	2 032 394	46,3	7,3	26,2	85,7	14,3	124,4
31. » ...	1 347 517	234 161	1 581 678	.	44,6	7,3	25,3	85,2	14,8	.
15. Juni ..	1 332 781	240 721	1 573 502	1 932 879	44,1	7,5	25,2	84,7	15,3	122,8
30. » ..	1 298 192	246 220	1 544 412	.	43,0	7,6	24,7	84,1	15,9	.
15. Juli ...	1 248 811	241 744	1 490 555	1 814 906	41,4	7,5	23,9	83,8	16,2	121,8
31. » ...	1 142 085	211 963	1 354 048	.	37,8	6,6	21,7	84,3	15,7	.
15. Aug. ..	1 113 108	208 698	1 321 806	1 664 441	36,9	6,5	21,2	84,2	15,8	125,9
31. » ..	1 086 626	207 995	1 294 621	.	36,0	6,5	20,7	83,9	16,1	.
15. Sept...	1 072 233	207 595	1 279 828	1 611 115	35,5	6,4	20,5	83,8	16,2	125,9
30. » ..	1 028 709	202 719	1 231 428	.	34,1	6,3	19,7	83,5	16,5	.
15. Okt. ..	984 012	191 189	1 175 201	1 488 011	32,6	5,9	18,8	83,7	16,3	126,6
31. » ..	955 090	183 772	1 138 862	.	31,6	5,7	18,2	83,9	16,1	.
15. Nov. ..	945 491	180 442	1 125 933	1 456 883	31,3	5,6	18,0	84,0	16,0	129,4
30. » ..	949 780	180 808	1 130 588	.	31,5	5,6	18,1	84,0	16,0	.
15. Dez. ..	1 001 104	187 406	1 188 510	1 557 445	33,2	5,8	19,0	84,2	15,8	131,0
31. » ..	1 083 616	197 617	1 281 233	.	35,9	6,1	20,5	84,6	15,4	.
1933 15. Jan....	1 140 950	207 421	1 348 371	1 791 338	37,8	6,4	21,6	84,6	15,4	132,9
31. » ...	1 203 606	215 343	1 418 949	.	39,9	6,7	22,7	84,8	15,2	.
15. Febr...	1 251 390	219 719	1 471 109	1 971 928	41,4	6,8	23,6	85,1	14,9	134,0
28. » ..	1 289 306	223 816	1 513 122	.	42,7	6,9	24,2	85,2	14,8	.
15. März ..	1 307 061	228 187	1 535 248	2 070 311	43,3	7,1	24,6	85,1	14,9	134,9
31. » ..	1 251 441	228 005	1 479 446	.	41,4	7,1	23,7	84,6	15,4	.
Durchschnittszahlen im Kalenderjahr										
1931...	**901 565**	**143 215**	**1 044 780**	**1 164 261**	**29,9**	**4,4**	**16,7**	**86,3**	**13,7**	**111,4**
1932...	**1 234 815**	**214 187**	**1 449 002**	**1 811 869**	**40,9**	**6,6**	**23,2**	**85,2**	**14,8**	**125,0**

[1]) Ausschließlich der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhielten. — [2]) Zuschlagsberechtigte Familienangehörige der Hauptunterstützungsempfänger.

16. Die Berufsgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge

am 15. März, 15. Juni und 15. September 1932

Berufsgruppen	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am						Von 100 Hauptunterstützungsempfängern entfallen auf die einzelnen Berufsgruppen am					
	15. März		15. Juni		15. Sept.		15. März		15. Juni		15. Sept.	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
a. Arbeitslosenversicherung												
1/2. Land- und Forstwirtschaft	94 348	57 062	27 877	3 742	15 429	1 700	7,2	13,4	3,9	1,3	3,2	1,0
3. Bergbau usw.	50 069	427	41 705	141	23 963	74	3,8	0,1	5,9	—	5,0	—
4. Ind. der Steine u. Erden	79 622	10 334	23 071	4 680	18 863	2 918	6,1	2,4	3,3	1,6	3,9	1,7
5/6. Metallverarbeitung	241 065	22 026	155 902	17 481	94 254	7 997	18,4	5,2	22,1	5,9	19,5	4,5
7/8. Chemische Industrie	5 786	3 012	4 402	2 003	3 750	1 354	0,4	0,7	0,6	0,7	0,8	0,8
9. Spinnstoffgewerbe	33 932	50 550	30 867	52 059	19 517	27 629	2,6	11,9	4,4	17,6	4,0	15,6
10. Zellstoff- u. Papierind.	9 821	11 249	6 228	7 917	5 153	4 772	0,7	2,6	0,9	2,7	1,1	2,7
11. Lederindustrie	14 043	3 901	10 006	2 879	6 511	1 757	1,1	0,9	1,4	1,0	1,3	1,0
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	87 219	4 681	48 933	2 855	30 999	1 546	6,6	1,1	6,9	1,0	6,4	0,9
13. Nahrungsmittelgewerbe	33 665	28 914	24 213	19 328	14 589	8 374	2,6	6,8	3,4	6,5	3,0	4,7
14. Bekleidungsgewerbe	36 482	42 802	21 097	32 259	17 158	23 419	2,8	10,1	3,0	10,9	3,6	13,2
15. Gesundheits- u. Körperpfl.	6 995	8 766	4 926	6 289	3 117	4 333	0,5	2,1	0,7	2,1	0,6	2,4
16. Baugewerbe	167 566	—	42 223	—	40 355	—	12,8	—	6,0	—	8,4	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	10 707	3 509	8 495	2 527	6 597	1 757	0,8	0,8	1,2	0,9	1,4	1,0
18. Kunstgewerbl. Berufe	1 144	202	1 029	217	659	144	0,1	—	0,1	0,1	0,1	0,1
19. Theater, Musik	3 798	544	4 674	1 206	3 407	1 071	0,3	0,1	0,7	0,4	0,7	0,6
20. Gast- u. Schankwirtsch.	13 370	14 479	7 824	8 953	6 224	6 939	1,0	3,4	1,1	3,0	1,3	3,9
21. Verkehrsgewerbe	92 437	4 908	60 581	3 648	47 122	2 181	7,0	1,2	8,6	1,2	9,8	1,2
22. Häusliche Dienste	817	67 471	426	49 806	275	32 018	0,1	15,8	0,1	16,8	0,1	18,0
23. Lohnarbeit wechselnd. Art	222 782	33 522	93 267	21 697	67 573	12 787	17,0	7,9	13,2	7,3	14,0	7,2
davon Bauhilfsarbeiter	70 120	—	19 704	—	18 517	—	5,3	—	2,8	—	3,8	—
24. Maschinisten u. Heizer	14 641	—	8 232	—	6 252	—	1,1	—	1,2	—	1,3	—
25. Kaufm. Angestellte	55 138	47 649	51 235	47 430	32 821	29 886	4,2	11,2	7,3	16,0	6,8	16,8
26. Büroangestellte	6 363	9 000	5 711	7 824	4 148	4 377	0,5	2,1	0,8	2,6	0,9	2,5
27. Techniker aller Art	28 471	564	21 837	502	12 804	254	2,2	0,1	3,1	0,2	2,7	0,1
28. Sonstige Angestellte	688	620	744	593	501	255	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Sämtl. Berufsgruppen	**1 310 969**	**426 192**	**705 505**	**296 036**	**482 041**	**177 542**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**
b. Krisenfürsorge												
1/2. Land- und Forstwirtschaft	15 589	3 514	15 424	2 060	13 392	1 615	1,0	1,5	1,2	0,8	1,2	0,8
3. Bergbau	82 882	291	69 695	187	64 395	126	5,6	0,1	5,2	0,1	6,0	0,1
4. Ind. der Steine u. Erden	91 884	8 111	71 929	7 030	47 737	5 078	6,2	3,6	5,4	2,9	4,4	2,4
5/6. Metallverarbeitung	274 889	16 899	271 318	19 412	233 769	17 729	18,4	7,5	20,4	8,1	21,8	8,5
7/8. Chemische Industrie	5 932	1 999	6 896	2 389	5 934	2 197	0,4	0,9	0,5	1,0	0,6	1,1
9. Spinnstoffgewerbe	29 784	42 035	33 556	48 111	30 028	38 842	2,0	18,6	2,5	20,0	2,8	18,7
10. Zellstoff- u. Papierind.	8 311	8 236	9 014	9 691	7 726	8 056	0,6	3,6	0,7	4,0	0,7	3,9
11. Lederindustrie	14 466	2 276	14 147	2 684	12 274	2 554	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,2
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	86 868	3 305	82 581	3 660	65 987	2 816	5,8	1,5	6,2	1,5	6,2	1,4
13. Nahrungsmittelgewerbe	25 781	20 738	25 670	22 561	21 091	18 613	1,7	9,2	1,9	9,4	2,0	9,0
14. Bekleidungsgewerbe	31 572	30 140	29 783	31 926	26 567	28 707	2,1	13,3	2,2	13,3	2,5	13,8
15. Gesundheits- u. Körperpfl.	4 079	5 492	3 938	6 190	3 688	5 692	0,3	2,4	0,3	2,6	0,3	2,7
16. Baugewerbe	250 542	—	177 602	—	121 030	—	16,8	—	13,3	—	11,3	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	13 317	3 241	13 634	3 767	12 476	3 263	0,9	1,4	1,0	1,6	1,2	1,6
18. Kunstgewerbl. Berufe	1 377	191	1 363	200	1 228	173	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
19. Theater, Musik	5 619	935	5 080	953	4 441	770	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
20. Gast- u. Schankwirtsch.	14 590	10 814	12 235	10 531	10 561	9 439	1,0	4,8	0,9	4,4	1,0	4,5
21. Verkehrsgewerbe	91 881	3 337	94 249	3 752	84 753	3 434	6,2	1,5	7,1	1,5	7,9	1,6
22. Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Lohnarbeit wechselnd. Art	339 063	28 527	286 588	27 035	205 859	22 579	22,7	12,6	21,5	11,2	19,2	10,9
davon Bauhilfsarbeiter	138 150	—	109 857	—	71 328	—	9,3	—	8,2	—	6,7	—
24. Maschinisten u. Heizer	15 532	—	15 176	—	12 099	—	1,0	—	1,1	—	1,1	—
25. Kaufm. Angestellte	51 603	30 359	55 459	31 678	52 316	29 816	3,5	13,4	4,2	13,2	4,9	14,4
26. Büroangestellte	6 761	5 488	7 039	6 228	6 448	5 510	0,4	2,4	0,5	2,6	0,6	2,6
27. Techniker aller Art	27 670	344	29 727	374	27 734	341	1,9	0,1	2,2	0,1	2,6	0,2
28. Sonstige Angestellte	561	271	678	302	700	245	—	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Sämtl. Berufsgruppen	**1 490 553**	**226 543**	**1 332 781**	**240 721**	**1 072 233**	**207 595**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**

17. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen vom 31. Januar 1932 bis 31. März 1933

Stichtag	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den Gemeinden mit Einwohnern: weniger als 10 000		10 000 bis weniger als 25 000		25 000 bis weniger als 50 000		50 000 bis weniger als 100 000		100 000 und mehr		10 000 und mehr		Hauptunterstützungsempfänger	
	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]	zusammen	auf 1 000 Einw. entf. HUE[1]
a. Arbeitslosenversicherung														
1932														
31. Januar	944 814	29,3	151 054	31,7	105 317	29,7	90 142	29,3	594 026	31,5	940 539	31,1	1 885 353	30,2
29. Februar	935 037	29,0	147 225	31,1	103 034	28,8	85 880	27,9	580 417	30,8	916 556	30,3	1 851 593	29,7
31. März	775 419	24,1	126 485	26,7	89 368	25,0	75 277	24,5	512 239	27,2	803 369	26,6	1 578 788	25,3
30. April	518 910	16,1	105 989	22,4	73 799	20,6	65 351	21,2	467 862	24,8	713 001	23,6	1 231 911	19,7
31. Mai	411 234	12,8	95 209	20,1	70 749	19,8	59 881	19,5	439 291	23,3	665 130	22,0	1 076 364	17,2
30. Juni	338 510	10,5	83 151	17,6	62 023	17,3	54 701	17,8	401 953	21,3	601 828	19,9	940 338	15,1
31. Juli	263 075	8,2	63 580	13,4	49 992	14,0	43 105	14,0	337 542	17,9	494 219	16,3	757 294	12,1
31. August	242 176	7,5	60 480	12,7	46 605	13,0	39 180	12,7	308 923	16,4	455 188	15,0	697 364	11,2
30. September	217 802	6,8	52 466	11,0	41 336	11,6	32 947	10,7	273 789	14,5	400 538	13,2	618 340	9,9
31. Oktober	212 147	6,6	47 677	10,0	35 157	9,8	30 350	9,9	256 384	13,6	369 568	12,2	581 715	9,3
30. November	258 133	8,0	50 428	10,6	37 591	10,5	31 875	10,4	259 987	13,8	379 881	12,6	638 014	10,2
31. Dezember	377 308	11,7	59 822	12,5	43 890	12,3	36 082	11,7	274 766	14,6	414 560	13,7	791 868	12,7
1933														
31. Januar	496 671	15,5	71 288	14,9	50 781	14,2	40 206	13,1	294 171	15,6	456 446	15,1	953 117	15,3
28. Februar	498 188	15,5	70 475	14,7	50 611	14,1	38 539	12,5	284 493	15,1	444 118	14,7	942 306	15,1
31. März	332 906	10,4	52 510	11,0	37 690	10,5	29 824	9,7	233 515	12,4	353 539	11,7	686 445	11,0
Von 100 HUE[1] entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1932	36,0		8,8		6,6		5,9		42,7		64,0		100,0	
31. Dezember 1932	47,6		7,6		5,5		4,6		34,7		52,4		100,0	
b. Krisenfürsorge														
1932														
31. Januar	622 712	19,3	138 800	29,1	94 477	26,7	88 188	28,7	651 888	34,6	973 353	32,2	1 596 065	25,6
29. Februar	668 092	20,8	143 240	30,3	97 807	27,4	91 477	29,7	673 277	35,8	1 005 801	33,3	1 673 893	26,8
31. März	713 459	22,2	147 522	31,2	101 154	28,3	94 404	30,7	687 782	36,5	1 030 862	34,1	1 744 321	27,9
30. April	665 240	20,7	142 961	30,2	98 813	27,6	93 709	30,5	674 256	35,8	1 009 739	33,4	1 674 979	26,8
31. Mai	609 635	18,9	135 234	28,6	94 257	26,4	87 974	28,6	654 578	34,8	972 043	32,2	1 581 678	25,3
30. Juni	574 876	17,9	133 597	28,2	91 885	25,7	87 485	28,4	656 569	34,9	969 536	32,1	1 544 412	24,7
31. Juli	475 780	14,8	113 034	23,8	79 812	22,3	77 657	25,2	607 765	32,3	878 268	29,1	1 354 048	21,7
31. August	435 737	13,5	108 915	22,8	77 471	21,7	75 614	24,6	596 884	31,7	858 884	28,4	1 294 621	20,7
30. September	395 746	12,3	103 399	21,7	75 059	21,0	74 308	24,2	582 916	30,9	835 682	27,6	1 231 428	19,7
31. Oktober	361 354	11,2	94 784	19,9	66 174	18,5	68 760	22,3	547 790	29,1	777 508	25,7	1 138 862	18,2
30. November	368 350	11,5	92 921	19,5	67 439	18,9	66 757	21,7	535 121	28,4	762 238	25,2	1 130 588	18,1
31. Dezember	447 980	13,9	103 805	21,7	76 783	21,4	73 086	23,8	579 579	30,8	833 253	27,5	1 281 233	20,5
1933														
31. Januar	526 896	16,4	114 729	24,0	80 983	22,6	77 288	25,1	619 053	32,9	892 053	29,5	1 418 949	22,7
28. Februar	578 443	18,0	120 599	25,2	85 753	23,9	80 792	26,3	647 535	34,4	934 679	30,9	1 513 122	24,2
31. März	549 020	17,1	117 530	24,5	85 181	23,8	79 535	25,9	648 180	34,4	930 426	30,7	1 479 446	23,7
Von 100 HUE[1] entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1932	37,2		8,7		6,9		5,7		42,5		62,8		100,0	
31. Dezember 1932	35,0		8,1		6,0		5,7		45,2		65,0		100,0	

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

18. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger[1]) im Jahre 1932

Zeitraum	Arbeitslosenversicherung: Zahl der ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger männlich	weiblich	insgesamt	Krisenfürsorge: Zahl der ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger männlich	weiblich	insgesamt
16. Dezember 1931 bis 15. Januar 1932	182 257	44 569	226 826	109 690	18 350	128 040
16. Januar 1932 » 15. Februar »	220 505	55 720	276 225	114 561	17 996	132 557
16. Februar » » 15. März »	258 213	61 579	319 792	121 287	19 718	141 005
16. März » » 15. April »	313 313	87 375	400 688	135 139	20 850	155 989
16. April » » 15. Mai »	228 412	66 714	295 126	125 536	20 021	145 557
16. Mai » » 15. Juni »	206 600	67 115	273 715	139 910	24 301	164 211
16. Juni » » 15. Juli »	159 862	62 386	222 248	114 741	20 877	135 618
16. Juli » » 15. August »	122 148	46 876	169 024	113 977	22 427	136 404
16. August » » 15. September »	116 884	39 042	155 926	103 014	19 564	122 578
16. September » » 15. Oktober »	99 028	35 138	134 166	96 400	18 093	114 493
16. Oktober » » 15. November »	83 661	28 463	112 124	94 076	17 032	111 108
16. November » » 15. Dezember »	79 558	24 829	104 387	[2]) 49 632	[2]) 8 699	[2]) 58 331
Zusammen	**2 070 441**	**619 806**	**2 690 247**	**1 317 963**	**227 928**	**1 545 891**
16. Dezember 1930 bis 15. Dezember 1931	2 441 119	544 074	2 985 193	802 743	150 850	953 593

[1]) Nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerte Hauptunterstützungsempfänger. — [2]) Nach dem Erlaß des Reichsarbeitsministers vom 7. November 1932 finden ab 28. November 1932 Aussteuerungen aus der Krisenfürsorge wegen Erreichung der Höchstbezugsdauer nicht statt.

19. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Ländern

vom 31. Juli bis 31. Dezember 1932

Länder	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am Ende des Monats											
	Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
a. Arbeitslosenversicherung												
Preußen	340 224	116 635	313 303	104 723	282 336	88 587	275 377	77 932	308 693	85 131	388 581	103 562
Bayern	47 081	18 218	44 190	16 632	42 641	14 130	44 682	12 725	51 673	13 629	66 934	15 782
Sachsen	58 375	38 789	54 425	35 885	44 590	29 209	42 201	22 905	43 342	22 344	53 160	24 782
Württemberg	13 669	5 088	13 182	4 463	12 434	3 931	12 465	3 395	14 776	3 423	19 777	3 571
Baden	15 080	7 032	14 796	5 672	13 267	4 928	13 019	4 157	13 943	4 311	17 720	4 543
Thüringen	15 152	7 333	13 703	6 423	13 090	5 515	10 555	3 516	11 907	3 436	17 953	4 097
Hessen	10 510	3 441	9 765	2 864	9 312	2 523	9 036	1 924	9 897	1 886	11 881	2 286
Hamburg	18 778	7 837	18 672	7 244	16 722	6 379	15 464	6 209	14 470	5 741	14 380	5 573
Mecklb.-Schwerin	3 166	691	2 728	612	2 357	594	2 602	575	4 200	706	6 808	951
Oldenburg	3 996	1 153	3 695	1 000	3 685	864	3 433	670	3 813	657	4 724	644
Braunschweig	4 190	1 107	4 068	1 216	3 914	1 128	3 377	1 080	4 012	1 183	5 130	1 366
Anhalt	5 088	1 122	4 969	1 129	3 947	920	3 088	757	3 075	734	3 730	1 011
Bremen	6 110	1 638	5 445	1 426	5 881	1 282	5 159	1 142	4 710	1 096	5 057	1 050
Lippe	1 576	336	1 177	321	1 377	179	1 573	185	2 144	245	2 752	268
Lübeck	2 041	720	1 913	687	1 257	490	1 050	416	1 103	425	1 252	411
Mecklb.-Strelitz	633	126	493	103	374	86	479	88	600	102	1 223	156
Schaumbg.-Lippe	299	60	386	54	373	38	436	43	530	77	676	77
Deutsches Reich	**545 968**	**211 326**	**506 910**	**190 454**	**457 557**	**160 783**	**443 996**	**137 719**	**492 888**	**145 126**	**621 738**	**170 130**
b. Krisenfürsorge												
Preußen	729 101	111 207	695 292	109 178	659 441	106 122	613 944	96 789	611 067	96 547	691 526	104 122
Bayern	99 687	20 049	91 188	19 219	84 548	18 630	79 545	16 266	81 462	16 002	98 906	18 377
Sachsen	107 242	43 489	103 995	42 976	100 219	41 869	93 460	38 675	93 066	37 785	105 624	41 719
Württemberg	25 832	4 792	24 663	4 961	24 581	5 000	23 233	4 688	22 679	4 432	26 038	4 920
Baden	33 543	9 083	31 749	9 385	29 856	9 312	27 857	8 019	26 450	7 407	31 331	7 922
Thüringen	27 590	7 777	25 672	7 205	23 994	6 961	19 827	5 558	21 014	5 438	26 233	5 799
Hessen	24 046	2 502	22 524	2 525	21 370	2 408	19 325	2 028	18 062	1 821	20 490	2 147
Hamburg	38 816	7 318	38 751	7 098	37 662	7 009	35 125	6 846	34 397	6 706	35 624	7 520
Mecklb.-Schwerin	6 828	387	5 717	408	5 018	419	4 562	361	5 009	379	6 356	429
Oldenburg	8 830	1 037	7 996	884	7 549	978	7 434	785	7 123	775	8 094	796
Braunschweig	9 835	964	9 312	996	8 994	1 096	7 570	1 064	7 501	1 016	8 687	1 088
Anhalt	7 384	691	7 321	779	7 349	782	6 950	773	6 777	690	7 524	733
Bremen	13 503	1 622	12 759	1 329	9 234	1 121	8 368	1 099	7 939	1 081	8 668	1 234
Lippe	3 687	190	3 706	183	3 242	227	2 698	182	2 379	154	2 990	201
Lübeck	4 246	728	4 356	736	4 269	665	3 796	537	3 582	486	3 860	509
Mecklb.-Strelitz	1 286	94	957	93	799	81	784	73	700	65	959	70
Schaumbg.-Lippe	629	33	668	40	584	39	612	29	573	24	706	31
Deutsches Reich	**1 142 085**	**211 963**	**1 086 626**	**207 995**	**1 028 709**	**202 719**	**955 090**	**183 772**	**949 780**	**180 808**	**1 083 616**	**197 617**

20. Die berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung

vom 31. Dezember 1931 bis 31. März 1933

Stichtag	Zahl der berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger[1]				Von 100 HUE[2] überhaupt waren berufsüblich arbeitslos	Stichtag	Zahl der berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger[1]				Von 100 HUE[2] überhaupt waren berufsüblich arbeitslos
	männl.	weibl.	insgesamt	dav. unter 21 Jahre alt			männl.	weibl.	insgesamt	dav. unter 21 Jahre alt	
1931 31. 12.	379 040	43 206	422 246	36 783	*25,7*	1932 31. 8.	59 964	1 925	61 889	4 690	*8,9*
1932 31. 1.	438 586	61 770	500 356	46 047	*26,5*	30. 9.	65 118	1 718	66 836	4 214	*10,8*
29. 2.	418 736	63 701	482 437	45 051	*26,1*	31. 10.	79 503	2 342	81 845	4 560	*14,1*
31. 3.	295 598	48 972	344 570	32 894	*21,8*	30. 11.	118 197	7 985	126 182	7 511	*19,8*
30. 4.	140 140	13 711	153 851	15 194	*12,5*	31. 12.	193 351	22 721	216 072	15 651	*27,3*
31. 5.	88 486	5 526	94 012	9 175	*8,7*	1933 31. 1.	258 157	33 312	291 469	21 753	*30,6*
30. 6.	72 267	3 800	76 067	7 644	*8,1*	28. 2.	256 039	34 626	290 665	22 320	*30,8*
31. 7.	60 239	2 434	62 673	5 688	*8,3*	31. 3.	142 932	22 243	165 175	12 452	*24,1*

[1] Berufsüblich arbeitslose Hauptunterstützungsempfänger gemäß § 99 (3) [Unterstützungshöchstdauer 16 Wochen]. — [2] HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

21. Der Familienstand und die Zahl der Familienzuschlagsempfänger der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken

am 15. Februar 1933

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger									Zahl der Familienzuschlagsempfänger	
	ledig		verheiratet		verwitwet od. geschieden oder getrennt lebend		zusammen			insgesamt	auf 100 HUE[1]) entfallen ZE[2])
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	insgesamt		
a. Arbeitslosenversicherung											
Ostpreußen	8 272	2 445	23 320	363	443	298	32 035	3 106	35 141	64 068	*182,3*
Schlesien	26 512	20 272	46 911	8 255	1 744	2 092	75 167	30 619	105 786	110 484	*104,4*
Brandenburg	33 027	21 829	67 723	8 809	3 741	4 815	104 491	35 453	139 944	121 549	*86,9*
Pommern	8 849	3 190	21 869	677	614	407	31 332	4 274	35 606	53 310	*149,7*
Nordmark	13 650	8 542	29 357	2 306	1 449	1 102	44 456	11 950	56 406	62 025	*110,0*
Niedersachsen	18 579	6 902	34 149	1 875	1 043	707	53 771	9 484	63 255	81 441	*128,8*
Westfalen	15 113	5 699	25 342	862	447	172	40 902	6 733	47 635	61 891	*129,9*
Rheinland	22 521	11 212	43 355	2 898	1 378	711	67 254	14 821	82 075	106 299	*129,5*
Hessen	12 051	6 322	24 744	1 371	641	453	37 436	8 146	45 582	57 258	*125,6*
Mitteldeutschland	23 308	11 459	49 698	4 514	2 359	1 483	75 365	17 456	92 821	112 252	*120,9*
Sachsen	23 112	18 112	40 896	8 576	1 764	2 732	65 772	29 420	95 192	82 808	*87,0*
Bayern (einschl. d. Pfalz)	27 874	12 075	54 211	5 374	1 428	1 087	83 513	18 536	102 049	138 458	*135,7*
Südwestdeutschland	19 113	6 346	31 864	2 860	906	570	51 883	9 776	61 659	72 914	*118,3*
Deutsches Reich	**251 981**	**134 405**	**493 439**	**48 740**	**17 957**	**16 629**	**763 377**	**199 774**	**963 151**	**1 124 757**	***116,8***
b. Krisenfürsorge											
Ostpreußen	5 240	1 519	26 036	420	527	274	31 803	2 213	34 016	67 489	*198,4*
Schlesien	22 790	7 654	62 366	5 414	2 205	1 753	87 361	14 821	102 182	139 142	*136,2*
Brandenburg	44 280	24 224	122 734	14 252	8 591	9 289	175 605	47 765	223 370	199 776	*89,4*
Pommern	6 034	1 657	25 531	843	790	534	32 355	3 034	35 389	62 664	*177,1*
Nordmark	20 783	7 092	57 836	4 137	4 000	2 181	82 619	13 410	96 029	116 246	*121,1*
Niedersachsen	21 284	4 624	58 088	3 433	1 910	1 124	81 282	9 181	90 463	131 972	*145,9*
Westfalen	26 201	3 696	76 573	2 376	1 434	347	104 208	6 419	110 627	190 269	*172,0*
Rheinland	41 152	9 601	124 983	7 084	4 766	1 335	170 901	18 020	188 921	290 833	*153,9*
Hessen	14 892	4 534	49 830	2 211	1 339	603	66 061	7 348	73 409	113 424	*154,5*
Mitteldeutschland	22 118	7 695	76 001	6 014	3 759	1 815	101 878	15 524	117 402	163 236	*139,0*
Sachsen	33 647	21 198	84 528	19 301	4 316	5 504	122 491	46 003	168 494	163 383	*97,0*
Bayern (einschl. d. Pfalz)	31 458	10 011	87 461	9 017	2 943	1 898	121 862	20 926	142 788	215 872	*151,2*
Südwestdeutschland	19 930	6 415	51 300	7 322	1 734	1 318	72 964	15 055	88 019	117 622	*133,6*
Deutsches Reich	**309 809**	**109 920**	**903 267**	**81 824**	**38 314**	**27 975**	**1 251 390**	**219 719**	**1 471 109**	**1 971 928**	***134,0***

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — [2]) ZE = Familienzuschlagsempfänger.

22. Die Ortsklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken

am 15. Februar 1933

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger											
	in der Sonderklasse und Ortsklasse A			in den Ortsklassen B bis D in Orten mit **mehr** als 10 000 Einwohnern			in den Ortsklassen B bis D in Orten mit 10 000 und **weniger** Einwohnern			zusammen		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
a. Arbeitslosenversicherung												
Ostpreußen	4 191	1 164	5 355	5 826	895	6 721	22 018	1 047	23 065	32 035	3 106	35 141
Schlesien	7 304	3 781	11 085	17 086	5 641	22 727	50 777	21 197	71 974	75 167	30 619	105 786
Brandenburg	58 687	26 926	85 613	9 457	2 558	12 015	36 347	5 969	42 316	104 491	35 453	139 944
Pommern	4 630	1 102	5 732	6 037	1 221	7 258	20 665	1 951	22 616	31 332	4 274	35 606
Nordmark	20 746	8 233	28 979	6 541	1 769	8 310	17 169	1 948	19 117	44 456	11 950	56 406
Niedersachsen	10 443	3 886	14 329	8 436	1 954	10 390	34 892	3 644	38 536	53 771	9 484	63 255
Westfalen	15 190	3 719	18 909	6 430	1 080	7 510	19 282	1 934	21 216	40 902	6 733	47 635
Rheinland	44 658	12 029	56 687	4 533	731	5 264	18 063	2 061	20 124	67 254	14 821	82 075
Hessen	12 473	5 294	17 767	963	284	1 247	24 000	2 568	26 568	37 436	8 146	45 582
Mitteldeutschland	7 202	2 591	9 793	16 061	5 229	21 290	52 102	9 636	61 738	75 365	17 456	92 821
Sachsen	17 307	11 680	28 987	12 306	5 204	17 510	36 159	12 536	48 695	65 772	29 420	95 192
Bayern (einschl. d. Pfalz)	16 364	8 030	24 394	11 601	3 181	14 782	55 548	7 325	62 873	83 513	18 536	102 049
Südwestdeutschland	12 386	4 086	16 472	4 370	991	5 361	35 127	4 699	39 826	51 883	9 776	61 659
Deutsches Reich	**231 581**	**92 521**	**324 102**	**109 647**	**30 738**	**140 385**	**422 149**	**76 515**	**498 664**	**763 377**	**199 774**	**963 151**
b. Krisenfürsorge												
Ostpreußen	7 132	1 258	8 390	8 220	764	8 984	16 451	191	16 642	31 803	2 213	34 016
Schlesien	13 913	5 797	19 710	28 884	5 001	33 885	44 564	4 023	48 587	87 361	14 821	102 182
Brandenburg	130 886	44 016	174 902	11 942	2 323	14 265	32 777	1 426	34 203	175 605	47 765	223 370
Pommern	7 341	1 658	8 999	7 931	778	8 709	17 083	598	17 681	32 355	3 034	35 389
Nordmark	52 185	10 981	63 166	12 875	1 609	14 484	17 559	820	18 379	82 619	13 410	96 029
Niedersachsen	24 823	5 024	29 847	15 424	2 033	17 457	41 035	2 124	43 159	81 282	9 181	90 463
Westfalen	58 405	2 985	61 390	15 746	1 622	17 368	30 057	1 812	31 869	104 208	6 419	110 627
Rheinland	126 963	15 488	142 451	11 914	771	12 685	32 024	1 761	33 785	170 901	18 020	188 921
Hessen	28 691	5 632	34 323	1 785	283	2 068	35 585	1 433	37 018	66 061	7 348	73 409
Mitteldeutschland	16 355	3 343	19 698	28 648	5 757	34 405	56 875	6 424	63 299	101 878	15 524	117 402
Sachsen	42 308	18 857	61 165	23 344	8 719	32 063	56 839	18 427	75 266	122 491	46 003	168 494
Bayern (einschl. d. Pfalz)	33 958	12 008	45 966	17 918	3 708	21 626	69 986	5 210	75 196	121 862	20 926	142 788
Südwestdeutschland	24 344	6 557	30 901	7 337	1 429	8 766	41 283	7 069	48 352	72 964	15 055	88 019
Deutsches Reich	**567 304**	**133 604**	**700 908**	**191 968**	**34 797**	**226 765**	**492 118**	**51 318**	**543 436**	**1 251 390**	**219 719**	**1 471 109**

23. Die Zu- und Abgänge an Hauptunterstützungsempfängern in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge im Jahre 1932

Zeitraum	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Zugang				Abgang		Zugang				Abgang	
			dav. Neuzugang						dav. Neuzugang			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
16. 12. 1931 bis 15. 1. 1932	565 371	173 493	339 129	105 830	341 996	105 319	307 604	53 627	[1]) .	[1]) .	217 223	42 901
16. 1. 1932 » 15. 2. »	515 815	193 704	330 396	127 041	453 801	152 854	319 552	63 654	[1]) .	[1]) .	240 850	46 943
16. 2. » » 15. 3. »	359 444	131 558	195 181	79 568	486 615	149 203	324 647	57 585	[1]) .	[1]) .	257 682	50 286
16. 3. » » 15. 4. »	314 133	122 165	161 726	66 823	635 835	191 337	352 441	63 031	[1]) .	[1]) .	356 146	55 128
16. 4. » » 15. 5. »	300 943	122 462	164 990	72 980	472 620	156 941	317 820	57 902	[1]) .	[1]) .	405 215	58 266
16. 5. » » 15. 6. »	291 749	117 924	142 846	63 299	403 834	144 429	342 072	72 086	[1]) .	[1]) .	408 744	65 447
16. 6. » » 15. 7. »	233 010	91 600	[1]) .	[1]) .	322 940	128 548	254 034	56 591	[1]) .	[1]) .	338 004	55 568
16. 7. » » 15. 8. »	216 466	78 241	[1]) .	[1]) .	314 371	141 660	246 883	51 841	[1]) .	[1]) .	382 586	84 887
16. 8. » » 15. 9. »	258 105	87 181	126 373	43 739	293 734	105 308	290 356	59 422	107 362	27 078	331 231	60 525
16. 9. » » 15. 10. »	235 940	68 853	126 716	37 014	280 657	102 314	255 873	49 662	91 676	23 093	344 094	66 068
16. 10. » » 15. 11. »	270 379	71 730	153 421	40 987	252 050	80 223	261 417	46 837	83 547	20 471	299 938	57 584
16. 11. » » 15. 12. »	311 073	85 273	181 094	51 675	222 967	66 601	268 906	45 471	86 944	19 644	213 293	38 507

[1]) Die Ergebnisse sind statistisch nicht erfaßt worden.

24. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge vom 15. Januar 1932 bis 15. Januar 1933

Stichtag	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Lohnklasse[1])											Hauptunterstützungsempfänger zusammen
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	
	mit einem wöchentlichen Arbeitsentgelt von ℛℳ											
	bis 10	üb. 10–14	üb. 14–18	üb. 18–24	üb. 24–30	üb. 30–36	üb. 36–42	üb. 42–48	üb. 48–54	üb. 54–60	über 60	
a. Arbeitslosenversicherung												
1932 15. Januar..	42 932	105 152	111 817	248 258	266 343	273 539	223 767	166 610	138 486	98 469	103 740	1 779 113
15. April ...	35 708	95 191	93 010	203 357	204 221	201 340	161 811	118 919	96 913	64 622	71 195	1 346 287
15. Oktober.	17 515	40 074	40 565	90 978	98 141	93 062	73 266	52 215	34 151	19 031	22 407	581 405
1933 15. Januar..	28 363	78 254	78 696	164 324	162 110	134 384	92 004	57 938	34 677	18 250	18 972	867 972
15. » vH	*3,3*	*9,0*	*9,0*	*18,9*	*18,7*	*15,5*	*10,6*	*6,7*	*4,0*	*2,1*	*2,2*	*100,0*
b. Krisenfürsorge												
1932 15. Januar..	7 333	21 044	33 243	135 463	181 009	238 692	239 823	180 175	178 171	142 731	189 735	1 547 419
15. April ...	8 545	25 642	38 442	163 350	226 546	269 329	256 243	192 958	192 467	155 432	192 340	1 721 294
15. Oktober.	6 285	21 393	30 824	119 386	164 054	186 582	180 539	133 883	127 264	95 412	109 579	1 175 201
1933 15. Januar..	8 241	27 895	41 711	150 535	208 970	224 760	201 537	149 674	132 330	95 163	107 555	1 348 371
15. » vH	*0,6*	*2,1*	*3,1*	*11,2*	*15,5*	*16,7*	*14,9*	*11,1*	*9,8*	*7,0*	*8,0*	*100,0*

[1]) Es ist die Zugehörigkeit der Hauptunterstützungsempfänger zu den Lohnklassen berücksichtigt, in die sie nach dem durchschnittlichen Arbeitsentgelt gemäß § 105 einzureihen sind.

25. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Januar 1932 und 15. Januar 1933

Altersgruppen	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am											
	15. Januar 1932			15. Januar 1933			15. Januar 1932			15. Januar 1933		
	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
bis unter 18 Jahre..	36 438	21 811	58 249	13 099	7 158	20 257	—	—	—	—	—	—
18 » » 21 » ..	125 232	63 129	188 361	55 206	29 084	84 290	—	—	—	—	—	—
21 » » 25 » ..	217 085	97 182	314 267	89 298	42 281	131 579	221 006	47 544	268 550	161 859	49 350	211 209
25 » » 30 » ..	249 501	72 417	321 918	125 185	33 534	158 719	248 404	43 861	292 265	201 538	44 823	246 361
30 » » 35 » ..	203 415	46 972	250 387	116 994	21 446	138 440	212 819	31 938	244 757	188 740	31 693	220 433
35 » » 40 » ..	139 398	32 507	171 905	80 710	15 016	95 726	153 369	23 417	176 786	135 734	22 911	158 645
40 » » 45 » ..	116 284	23 967	140 251	63 530	11 109	74 639	142 325	19 328	161 653	129 448	19 760	149 208
45 » » 50 » ..	95 859	17 029	112 888	51 450	8 083	59 533	120 735	13 736	134 471	109 831	14 655	124 486
50 » » 55 » ..	80 522	12 603	93 125	40 000	5 922	45 922	102 847	10 397	113 244	90 619	10 924	101 543
55 » » 60 » ..	62 097	8 923	71 020	31 146	4 176	35 322	80 201	7 107	87 308	72 180	7 791	79 971
60 » » 65 » ..	34 688	4 798	39 486	15 643	2 332	17 975	45 232	3 848	49 080	38 934	4 200	43 134
65 Jahre und darüber..	15 607	1 649	17 256	4 983	587	5 570	17 948	1 357	19 305	12 067	1 314	13 381
Zusammen	**1 376 126**	**402 987**	**1 779 113**	**687 244**	**180 728**	**867 972**	**1 344 886**	**202 533**	**1 547 419**	**1 140 950**	**207 421**	**1 348 371**

26. Die Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung und auf Krisenfürsorge im Jahre 1932

Merkmale	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge		
	Zahl der Unterstützungsanträge im					
	1.	2.	4.	1.	2.	4.
	Kalendervierteljahr[1])					
Gestellte Anträge[2])	**1 900 020**	**1 465 582**	**1 470 484**	**1 306 430**	**1 276 205**	**1 046 568**
davon: Neuanträge	.	.	940 000	940 504	775 717	388 736
Weitergewährungsanträge	.	.	530 484	365 926	500 488	657 832
Von den Neuanträgen waren:						
Erstanträge (erstmalig nach dem 1. Oktober 1927 gestellte Anträge)	675 978	515 518	298 350	.	.	.
Bewilligte Anträge	**1 844 585**	**1 297 533**	**1 183 230**	**1 161 155**	**1 182 267**	**966 526**
Abgelehnte Anträge	**191 013**	**141 301**	**185 889**	**116 633**	**95 037**	**59 177**
davon: 1. weil der Antragsteller nicht arbeitslos war (§ 89a AVAVG)[3])	17 665	11 071	8 724	.	.	.
2. wegen fehlender Anwartschaft (§ 87 (1) Nr. 2, § 95 bis 98a)	130 545	97 499	138 811	.	.	.
3. weil familienrechtl. Unterhaltsanspruch gewährleistet ist[4])	18 265	14 499	12 892	.	.	.
4. aus sonstigen Ablehnungsgründen	24 538	18 232	25 462	.	.	.
Anderweitig erledigte Anträge	15 952	14 542	17 048	7 274	11 402	11 351

[1]) Für den Monat Juli 1932 sind nur die gestellten Anträge statistisch erfaßt worden. Ihre Gesamtzahl beträgt im 3. Kalendervierteljahr in der Arbeitslosenversicherung 1 212 290, in der Krisenfürsorge 1 100 493. — [2]) Die Gesamtzahl der gestellten Anträge im Jahre 1932 beträgt in der Arbeitslosenversicherung 6 048 376, in der Krisenfürsorge 4 729 696. — [3]) AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 27. Juli 1927 und inzwischen erfolgte Änderungen. — [4]) Jugendliche, § 87 (2).

27. Die Weiterbewilligungsverfügungen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge vom August bis Dezember 1932

Im Laufe der Monate	Arbeitslosenversicherung: Zahl der Verfügungen, auf Grund deren nach Ablauf der 36tägigen Frist die Unterstützung nach Prüfung der Hilfsbedürftigkeit					Krisenfürsorge: Zahl der Verfügungen auf Grund von Weiterbewilligungsanträgen					
	weiterbewilligt oder abgelehnt wurde	davon Verfügungen, auf Grund deren die Arbeitslosenunterstützung weiterbewilligt wurde			abgelehnt wurde	überhaupt	davon Verfügungen, auf Grund deren die Gewährung der Unterstützung für weitere 13 Wochen (bzw. länger oder kürzer) bewilligt wurde				die Weiterbewilligung der Unterstützung abgelehnt wurde
		in Höhe der für die ersten 36 Tage bewilligten Arbeitslosenunterstützung	in Höhe unter dem Satz	zusammen			wobei sich in der Unterstützungshöhe nichts geändert hat	wobei eine Erhöhung eingetreten ist	wobei eine Verminderung eingetreten ist	zusammen	
1932											
August	147 008	77 045	51 749	128 794	18 214	112 524	78 252	6 715	21 203	106 170	6 354
September	169 096	92 024	57 521	149 545	19 551	205 688	149 698	17 815	30 320	197 833	7 855
Oktober	147 992	86 863	45 956	132 819	15 173	379 260	291 515	33 982	42 976	368 473	10 787
November	163 348	99 513	48 840	148 353	14 995	281 688	213 694	24 582	34 113	272 389	9 299
Dezember	208 088	125 302	64 423	189 725	18 363	361 757	290 739	27 880	35 704	354 323	7 434

28. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1932

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Notstandsarbeiter aus der Arbeitslosenversicherung und aus der Krisenfürsorge am Ende des Monats											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
Ostpreußen	335	468	798	3 597	6 196	7 522	9 226	9 604	9 300	7 111	4 480	1 237
Schlesien	281	234	425	3 022	3 885	3 721	4 334	7 580	11 375	11 724	10 554	3 005
Brandenburg	537	431	494	2 321	1 912	2 081	1 931	2 023	3 475	4 633	4 870	2 127
Pommern	254	179	345	2 827	1 600	1 420	1 575	2 059	2 118	2 879	2 884	1 691
Nordmark	167	148	305	567	739	1 016	1 248	1 666	3 263	3 614	3 626	3 080
Niedersachsen	1 271	1 020	1 266	2 341	2 961	3 344	4 097	4 984	6 291	5 178	5 249	3 735
Westfalen	947	493	1 015	1 360	1 605	1 873	2 101	2 475	3 316	3 206	3 770	3 308
Rheinland	1 164	1 347	1 904	2 126	2 558	3 189	3 608	3 649	4 159	3 149	3 064	2 155
Hessen	467	325	685	846	1 669	2 596	3 318	3 957	5 354	6 175	6 628	4 989
Mitteldeutschland	771	589	759	2 889	2 508	3 369	4 322	5 369	7 219	6 465	5 576	3 507
Sachsen	276	69	368	1 599	1 944	2 178	2 326	2 420	3 854	4 399	3 942	978
Bayern (einschl. d. Pfalz)	2 085	1 232	2 308	5 245	6 340	7 371	7 776	8 968	12 605	13 013	11 996	7 608
Südwestdeutschland	2 333	1 236	3 076	4 521	4 785	5 009	5 691	5 740	6 736	7 842	8 700	7 999
Deutsches Reich	**10 888**	**7 771**	**13 748**	**33 261**	**38 702**	**44 689**	**51 553**	**60 494**	**79 065**	**79 388**	**75 339**	**45 419**
Davon entfallen auf												
Arbeitslosenversicherung	4 089	2 855	4 911	10 541	10 848	11 143	11 606	13 338	17 331	18 805	20 168	13 788
Krisenfürsorge	6 799	4 916	8 837	22 720	27 854	33 546	39 947	47 156	61 734	60 583	55 171	31 631
Außerdem Notstandsarbeiter aus der öffentlichen Fürsorge	1 271	1 150	1 821	2 974	3 833	4 496	5 397	6 217	9 006	10 466	10 672	6 360

29. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1932

Zeitraum	Zahl der geleisteten Arbeitslosentagewerke bei Maßnahmen, die durchgeführt wurden: nur mit Grundförderung					mit Grund- und verstärkter Förderung				
	M[1])	W[1])	St[1])	T[1])	insgesamt	M[1])	W[1])	St[1])	T[1])	insgesamt
Januar	39 482	8 271	25 463	13 335	86 551	24 945	45 730	49 004	28 575	148 254
Februar	31 341	3 768	27 105	9 058	71 272	21 738	48 640	50 531	24 903	145 812
März	34 625	7 383	37 480	12 392	91 880	27 694	55 969	51 553	25 101	160 317
I. Vierteljahr	**105 448**	**19 422**	**90 048**	**34 785**	**249 703**	**74 377**	**150 339**	**151 088**	**78 579**	**454 383**
April	154 863	5 087	80 544	25 425	265 919	44 760	76 476	102 164	36 524	259 924
Mai	276 221	8 161	126 304	30 407	441 093	58 306	128 126	126 442	35 843	348 717
Juni	276 119	10 151	182 363	35 359	503 992	79 041	156 061	158 853	44 298	438 253
II. Vierteljahr	**707 203**	**23 399**	**389 211**	**91 191**	**1 211 004**	**182 107**	**360 663**	**387 459**	**116 665**	**1 046 894**
Juli	308 155	19 035	228 451	49 048	604 689	106 070	197 640	193 586	57 805	555 101
August	347 955	20 896	270 254	65 755	704 860	117 149	181 202	216 033	68 675	583 059
September	443 056	30 587	321 588	74 365	869 596	145 250	164 738	222 925	63 288	596 201
III. Vierteljahr	**1 099 166**	**70 518**	**820 293**	**189 168**	**2 179 145**	**368 469**	**543 580**	**632 544**	**189 768**	**1 734 361**
Oktober	414 068	26 435	320 075	84 974	845 552	171 894	151 006	149 753	62 049	534 702
November	395 241	21 439	283 905	80 743	781 328	177 202	121 758	134 533	61 883	495 376
Dezember	325 533	14 400	245 635	66 866	652 434	170 683	105 550	79 883	46 907	403 023
IV. Vierteljahr	**1 134 842**	**62 274**	**849 615**	**232 583**	**2 279 314**	**519 779**	**378 314**	**364 169**	**170 839**	**1 433 101**
Zusammen 1932	**3 046 659**	**175 613**	**2 149 167**	**547 727**	**5 919 166**	**1 144 732**	**1 432 896**	**1 535 260**	**555 851**	**4 668 739**
Dagegen 1931	1 530 574	249 101	1 345 551	432 161	3 557 387	1 117 055	1 299 829	2 707 792	1 186 239	6 310 915

[1]) Erläuterung:
M = werbende Anlagen in der Landwirtschaft, Meliorationen, Flußregulierungsarbeiten und Hochwasserschutzanlagen.
W = sonstige werbende Anlagen, wie Kraftgewinnungsanlagen einschl. der Stauanlagen (letztere nur, soweit nicht unter M fallend) Verkehrsunternehmungen, Wasserleitungsbauten, Gasfernversorgungen und ähnliches.
St = Straßenbauten.
T = Tiefbauten, wie Kanalisationsarbeiten, Erdarbeiten und ähnliches.

30. Maßnahmen und Beschäftigte im freiwilligen Arbeitsdienst nach Lagerarten an einigen Stichtagen des Jahres 1932

Landesarbeitsämter	Ende September				18. November				Ende Dezember					
	Zahl der		davon in geschlossenen Lagern		Zahl der		davon in geschlossenen Lagern		Zahl der		davon			
	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	in geschlossenen Lagern		in offenen Lagern[1]	
	insgesamt				insgesamt				insgesamt		Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige	Maßnahmen	Arbeitsdienstwillige
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ostpreußen	57	3 916	28	1 140	60	3 741	37	2 366	47	2 547	33	2 007	14	540
Schlesien	260	14 711	79	4 325	319	17 680	154	8 017	188	9 118	105	5 847	83	3 271
Brandenburg	305	10 607	135	4 733	382	14 631	235	9 126	354	14 095	237	9 593	117	4 502
Pommern	199	4 375	69	2 069	290	8 826	177	5 903	319	9 735	213	7 163	106	2 572
Nordmark	351	11 436	127	4 028	418	13 349	220	6 819	481	13 972	258	7 988	223	5 984
Niedersachsen	432	13 023	166	5 181	650	20 378	233	7 603	637	19 920	267	8 916	370	11 004
Westfalen	705	25 487	103	3 872	793	28 423	192	7 152	638	23 227	277	11 851	361	11 376
Rheinland	909	33 451	56	1 596	1 211	46 299	134	5 312	1 118	46 856	162	9 852	956	37 004
Hessen	881	26 696	41	1 190	833	28 367	33	1 330	815	27 407	29	1 486	786	25 921
Mitteldeutschland	465	20 879	55	2 366	658	25 737	133	5 286	411	15 844	173	7 515	238	8 329
Sachsen	452	16 046	55	2 089	633	20 956	130	5 557	510	16 382	130	6 458	380	9 924
Bayern (einschl. Pfalz)	366	14 937	26	2 276	577	22 150	58	2 395	592	23 079	84	3 595	508	19 484
Südwestdeutschl.	486	11 811	94	2 894	641	19 958	168	5 623	645	20 938	190	6 857	455	14 081
Deutsches Reich	**5 868**	**207 375**	**1 034**	**37 789**	**7 465**	**270 495**	**1 904**	**72 489**	**6 755**	**243 120**	**2 158**	**89 128**	**4 597**	**153 992**
vH	—	—	—	*18,2* d. Sp. 2	—	—	—	*26,8* d. Sp. 6	—	—	—	*36,7* d. Sp. 10	—	*63,3* d. Sp. 10

[1]) Im Monat September und November wurde die Zahl der Maßnahmen und Arbeitsdienstwilligen in offenen Lagern nicht festgestellt.

31. Arbeitsdienstwillige insgesamt und im zahlenmäßigen Verhältnis zu den Arbeitslosen im Jahre 1932

Ende des Monats	Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern (einschl. d. Pfalz)	Südwestdeutschland	Deutsches Reich
a. Zahl der beschäftigten Arbeitsdienstwilligen														
Januar	202	1 023	314	117	793	2 026	2 618	2 913	735	988	272	1 306	951	**14 258**
Februar	297	1 446	474	166	1 472	2 089	3 869	3 952	1 369	1 578	477	1 663	1 405	**20 257**
März	384	1 420	641	277	2 151	2 120	5 702	5 401	2 418	2 050	613	2 055	2 152	**27 384**
April	657	2 621	905	493	2 958	2 463	7 106	6 737	5 684	3 739	1 476	2 530	2 946	**40 315**
Mai	1 172	3 833	1 272	589	3 940	2 933	8 778	8 018	8 924	5 784	3 071	3 771	4 561	**56 646**
Juni	1 855	5 152	2 076	666	4 536	3 625	9 786	11 064	11 283	8 434	4 883	5 503	5 654	**74 517**
Juli	2 741	6 159	3 218	716	5 589	4 823	11 630	16 257	14 406	11 271	6 458	6 777	7 022	**97 067**
August	3 651	11 443	5 044	2 536	7 985	7 537	20 056	23 452	18 104	15 986	10 153	9 499	8 652	**144 098**
September	3 916	14 711	10 607	4 375	11 436	13 023	25 487	33 451	26 696	20 879	16 046	14 937	11 811	**207 375**
Oktober	4 020	17 429	13 432	7 235	13 298	18 020	27 383	41 424	29 895	26 285	18 963	18 929	17 644	**253 957**
November	3 470	17 473	15 978	9 647	13 928	22 008	28 708	47 994	31 521	28 217	20 895	24 486	21 169	**285 494**
Dezember	2 547	9 118	14 095	9 735	13 972	19 920	23 227	46 856	27 407	15 844	16 382	23 079	20 938	**243 120**
b. Auf 100 Arbeitslose*) kommen Arbeitsdienstwillige														
Januar	0,2	0,2	0,0	0,1	0,2	0,6	0,5	0,4	0,2	0,2	0,0	0,2	0,3	**0,2**
Februar	0,2	0,3	0,1	0,1	0,4	0,6	0,7	0,5	0,4	0,3	0,1	0,3	0,4	**0,3**
März	0,3	0,3	0,1	0,2	0,6	0,6	1,1	0,7	0,7	0,4	0,1	0,4	0,6	**0,5**
April	0,6	0,6	0,1	0,4	0,8	0,7	1,4	0,9	1,8	0,7	0,2	0,5	0,9	**0,7**
Mai	1,2	0,9	0,2	0,5	1,1	0,9	1,8	1,1	2,8	1,2	0,4	0,8	1,5	**1.0**
Juni	2,1	1,3	0,3	0,6	1,3	1,2	2,0	1,5	3,6	1,7	0,7	1,2	2,0	**1.4**
Juli	3,4	1,6	0,4	0,7	1,6	1,6	2,4	2,3	4,7	2,4	0,9	1,5	2,5	**1.8**
August	4,9	3,1	0,7	2,5	2,4	2,5	4,4	3,4	6,0	3,4	1,5	2,2	3,2	**2.8**
September	5,8	4,2	1,4	5,0	3,4	4,3	5,5	4,8	9,0	4,8	2,5	3,6	4,5	**4,1**
Oktober	4,9	5,0	1,8	7,4	3,9	6,0	6,0	6,0	9,9	6,3	3,0	4,5	6,8	**5.0**
November	3,4	4,4	2,0	8,7	3,9	6,9	6,2	6,8	10,2	6,3	3,2	5,5	7,9	**5,3**
Dezember	2,1	2,0	1,7	7,5	3,7	5,8	4,9	6,5	8,4	3,2	2,4	4,7	7.2	**4,2**

*) Arbeitslose nach den Meldungen der Arbeitsämter.

32. Die Maßnahmen, die Beschäftigten und die geleisteten Tagewerke im freiwilligen Arbeitsdienst im Jahre 1932

Stichtag	Maßnahmen insgesamt [1]	Maßnahmen insgesamt [2]	Beschäftigte Arbeitsdienstwillige bei: Bodenverbesserungsarbeiten	Verkehrsverbesserungsarbeiten	Forstarbeiten [3]	der Herrichtung von Siedlungs- u. Kleingartenland	Maßnahmen zur Hebung der Volksgesundheit	der Not- und Winterhilfe sowie bei sonstigen Maßnahmen	zusammen (Sp. 3 bis 8)	Zahl der im Berichtsmonat geleisteten Tagewerke
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
31. Januar	800	.	3 253	1 571	.	2 384	4 197	2 853	14 258	200 186
29. Februar	1 127	.	4 625	2 344	.	2 999	6 515	3 774	20 257	374 778
31. März	1 471	.	6 779	3 525	.	4 107	9 042	3 931	27 384	654 984
30. April	2 125	.	10 633	6 712	.	4 830	13 004	5 136	40 315	668 029
31. Mai	3 271	.	14 617	9 126	.	6 236	18 677	7 990	56 646	1 081 067
30. Juni	4 477	.	17 087	12 496	.	8 772	24 171	11 991	74 517	1 517 095
31. Juli	5 633	.	22 167	14 285	.	13 787	29 780	17 048	97 067	2 066 104
31. August	.	5 282	38 381	24 019	14 851	16 330	35 562	14 955	144 098	2 998 502
30. September	.	5 868	61 488	36 897	22 469	21 623	43 125	21 053	[4] 206 655	4 602 978
31. Oktober	.	6 960	81 090	47 446	25 427	25 169	45 540	29 285	253 957	5 680 110
30. November	.	7 892	98 595	59 637	25 655	22 837	39 598	39 172	285 494	6 569 106
31. Dezember	.	6 714	88 075	50 578	17 090	20 586	25 402	40 035	[4] 241 766	6 752 186

[1]) Von Januar bis Juli 1932 jeweils insgesamt anerkannte Maßnahmen, ermittelt auf Grund der an den einzelnen Stichtagen eingegangenen Meldungen über Anerkennungen durch die Landesarbeitsämter. — [2]) Am Stichtag in der Durchführung begriffene Maßnahmen. — [3]) Ab August 1932 besonders geführt, vordem unter »Sonstige Maßnahmen« (Spalte 8) enthalten. — [4]) Die Ergebnisse weichen von den gleichen Angaben in den Übersichten 30 und 31 ab, weil eine Anzahl Maßnahmen infolge nachträglicher Meldung nicht artenmäßig eingegliedert ist.

33. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsmeldungen 1928—1932

Ende des Monats	männlich					weiblich					zusammen				
	1928	1929	1930	1931	1932	1928	1929	1930	1931	1932	1928	1929	1930	1931	1932
a. Arbeitslose in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	12,3	21,1	23,5	35,6	45,7	6,4	11,4	14,6	27,0	32,0	11,2	19,4	22,0	34,2	43,6
Februar	11,3	24,4	25,1	36,2	46,2	6,1	12,4	15,2	25,5	32,5	10,4	22,3	23,5	34,5	44,1
März	9,9	17,9	23,0	35,4	46,6	6,1	12,0	15,1	24,1	33,3	9,2	16,9	21,7	33,6	44,6
April	7,0	11,1	21,4	33,5	45,8	6,4	10,7	15,0	22,6	33,3	6,9	11,1	20,3	31,8	43,9
Mai	6,1	8,8	20,3	31,4	45,0	6,9	10,5	15,2	21,7	33,5	6,3	9,1	19,5	29,9	43,3
Juni	5,9	8,1	20,4	31,1	44,8	7,6	10,5	15,6	21,8	33,6	6,2	8,5	19,6	29,7	43,1
Juli	5,9	8,2	21,2	32,6	45,5	8,1	10,6	16,5	22,4	34,6	6,3	8,6	20,5	31,0	43,9
August	6,2	8,6	22,5	35,1	45,6	8,4	10,3	17,5	25,6	34,3	6,5	8,9	21,7	33,6	44,0
September	6,3	9,4	23,4	36,7	45,3	8,2	10,3	17,7	26,0	33,2	6,6	9,6	22,5	35,0	43,6
Oktober	7,1	10,9	24,8	38,4	44,9	8,2	10,4	17,8	26,7	30,7	7,3	10,9	23,6	36,6	42,9
November	9,6	14,2	27,4	40,9	45,5	8,9	11,1	18,6	28,0	30,1	9,5	13,7	26,0	38,9	43,2
Dezember	17,8	21,3	32,9	44,1	47,3	11,4	14,2	25,2	31,5	31,7	16,7	20,1	31,7	42,2	45,1
Jahresdurchschn.	**8,6**	**13,5**	**23,3**	**35,4**	**45,6**	**7,5**	**11,1**	**16,5**	**24,9**	**32,7**	**8,4**	**13,1**	**22,2**	**33,7**	**43,7**
b. Kurzarbeiter in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	2,8	6,9	9,1	17,1	20,8	6,8	17,4	20,4	30,3	32,9	3,5	8,7	11,0	19,2	22,6
Februar	2,7	7,1	11,1	17,6	20,7	7,9	18,1	22,1	29,7	33,0	3,6	8,9	13,0	19,5	22,6
März	2,7	6,0	10,7	17,3	20,8	8,4	18,3	21,8	27,6	33,0	3,7	8,0	12,6	18,9	22,6
April	3,1	5,2	10,3	16,7	20,3	9,7	16,7	21,6	25,9	32,0	4,2	7,1	12,1	18,1	22,1
Mai	3,6	4,8	10,4	15,8	20,8	11,5	17,0	20,5	25,7	34,5	5,0	6,8	12,0	17,4	22,9
Juni	4,2	4,9	10,8	16,1	20,7	14,2	15,6	22,5	26,2	32,6	5,9	6,7	12,6	17,7	22,4
Juli	4,6	5,1	11,8	17,1	21,2	15,5	15,6	24,8	29,9	33,3	6,5	6,9	13,9	19,1	23,0
August	5,1	5,3	12,4	19,0	21,4	16,7	15,3	26,9	34,1	33,5	7,1	7,0	14,8	21,4	23,2
September	5,1	5,3	13,0	19,9	21,0	15,6	14,3	26,0	34,1	33,2	6,9	6,8	15,1	22,1	22,7
Oktober	5,1	5,6	13,4	20,0	21,0	15,2	13,6	26,1	33,1	32,2	6,8	7,0	15,4	22,0	22,6
November	6,0	6,3	14,4	20,2	20,6	15,2	13,8	24,9	30,4	30,8	7,6	7,6	16,1	21,8	22,1
Dezember	5,8	7,1	15,0	20,5	21,1	15,8	15,5	26,6	31,9	32,5	7,5	8,5	16,9	22,3	22,7
Jahresdurchschn.	**4,1**	**5,7**	**11,5**	**17,8**	**20,8**	**12,4**	**15,9**	**23,2**	**29,6**	**32,8**	**5,6**	**7,5**	**13,4**	**19,7**	**22,6**
c. Vollbeschäftigte [1]) in vH der erfaßten Mitglieder [2])															
Januar	87,1	77,5	74,4	60,0	48,7	91,9	84,4	80,6	64,5	58,9	88,0	78,7	75,4	60,8	50,2
Februar	88,1	74,1	72,4	59,7	48,2	92,0	83,1	79,7	66,6	58,5	88,8	75,7	73,6	60,6	49,8
März	89,5	80,7	74,5	60,2	48,0	91,9	83,3	79,8	68,7	57,4	90,0	81,2	75,4	61,5	49,4
April	92,4	87,8	76,2	62,4	49,0	91,3	85,3	79,6	70,8	58,0	92,2	87,3	76,8	63,7	50,4
Mai	93,1	90,1	77,2	64,8	49,8	90,3	85,3	79,8	71,8	57,8	92,6	89,3	77,6	65,8	50,8
Juni	93,2	90,8	76,9	65,0	50,0	88,9	85,7	78,6	71,4	57,3	92,5	90,0	77,2	65,9	51,1
Juli	93,1	90,6	75,9	63,2	49,2	88,0	85,6	77,2	69,7	56,2	92,2	89,8	76,0	64,3	50,2
August	92,7	90,2	74,4	60,3	49,0	87,5	86,0	75,7	65,2	56,2	91,9	89,5	74,6	61,0	50,0
September	92,6	89,4	73,3	58,4	49,6	88,0	86,2	75,5	64,9	57,9	91,9	88,8	73,6	59,5	50,7
Oktober	91,9	87,8	71,8	56,5	50,2	88,2	86,4	75,6	64,5	61,6	91,2	87,5	72,5	57,7	51,8
November	89,2	84,3	69,0	54,0	49,8	87,6	85,7	74,9	63,9	62,4	88,9	84,6	69,9	55,6	51,7
Dezember	81,0	77,0	63,2	50,4	47,9	84,4	81,7	67,3	59,4	60,1	81,5	77,8	63,8	51,7	49,6
Jahresdurchschn.	**90,5**	**85,2**	**73,9**	**60,1**	**49,2**	**89,5**	**85,0**	**77,7**	**67,1**	**58,5**	**90,4**	**85,2**	**74,5**	**61,2**	**50,6**

[1]) Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter. — [2]) Berechnet im Statistischen Reichsamt.

34. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben

nach der Statistik der Gewerkschaften[1]) in vH der erfaßten Mitglieder Ende Januar 1932 bis Ende Mai 1933

Ende des Monats	Produktionsgüterindustrien									Verbrauchsgüterindustrien											Sonstige Gewerbe	Insgesamt
	Bergbau[2])	Metallindustrie[3])	Chemische Industrie[4])	Baugewerbe[5])	Holzindustrie[6])	Papiererzeug. Industrie[7])	Buchdruckgewerbe[8])	Lederzeug. Industrie[9])	Zusammen	Textilindustrie[10])	Bekleidungsgewerbe[11])	darunter: Schuhindust.	Lederverarb. Industrie[12])	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie[13])	darunter: Tabakindust.	Papierverarb. Industrie[14])	Keramische Industrie[15])	darunter: Glas-	darunter: Porzellanindustrie	Zusammen		
Vollarbeitslose																						
1932 Jan.	18,2	41,4	33,4	88,6	63,6	26,8	34,5	32,6	53,3	28,6	42,3	39,1	63,1	29,5	43,0	39,7	60,3	52,8	40,4	37,3	24,2	43,8
Febr.	17,9	42,2	33,6	90,2	63,8	26,4	34,8	32,7	53,9	29,1	39,4	36,3	62,2	30,9	42,9	41,3	60,9	55,6	39,7	37,7	24,8	44,3
März	18,8	43,6	32,5	88,7	63,5	26,4	35,0	35,1	54,1	30,7	39,2	37,9	62,0	31,9	45,1	42,3	59,9	54,3	41,5	38,5	24,7	44,6
April	17,8	44,4	32,2	84,0	64,0	25,0	34,9	36,0	53,2	32,1	37,0	36,8	61,7	31,7	43,5	43,9	56,2	51,6	41,3	38,0	24,4	43,9
Mai	18,4	44,8	29,9	79,5	64,9	24,9	34,8	36,3	52,5	32,8	38,3	37,1	63,8	30,1	42,7	44,4	55,4	54,6	43,0	37,9	23,7	43,3
Juni	18,2	45,0	32,5	78,0	65,5	24,5	35,7	33,3	52,3	33,0	42,0	38,0	65,9	29,8	41,8	44,4	51,9	50,8	44,4	37,9	23,0	43,1
Juli	17,8	46,3	33,7	77,2	66,1	26,3	36,2	34,3	52,7	33,8	42,7	38,4	66,9	29,8	41,2	45,9	52,9	52,3	46,6	38,7	24,3	43,9
Aug.	18,6	46,3	33,6	77,6	66,4	26,5	37,5	33,5	53,1	33,9	43,2	38,2	67,7	29,8	41,6	46,1	53,3	54,3	47,4	38,8	23,8	44,0
Sept.	18,2	46,1	32,8	77,8	65,6	28,3	37,3	28,0	52,7	33,2	39,8	35,3	65,7	29,0	40,7	44,0	53,4	52,5	45,0	37,6	24,2	43,6
Okt.	18,2	45,5	31,2	79,5	65,4	26,9	36,5	24,7	52,6	30,4	36,4	33,4	63,0	25,8	34,1	43,0	53,6	51,8	39,2	35,3	24,2	42,9
Nov.	17,3	46,1	32,6	82,1	66,1	23,8	35,5	24,8	53,4	29,6	36,4	31,9	63,0	25,9	33,3	40,9	53,7	48,3	36,4	34,9	24,1	43,2
Dez.	18,1	46,8	34,1	86,1	69,3	25,3	36,3	25,7	55,2	30,0	39,3	35,0	64,9	28,1	35,5	42,6	57,2	51,1	39,1	36,9	25,4	45,1
1933 Jan.	18,5	47,7	32,8	90,6	69,9	26,3	36,5	25,6	56,5	30,0	39,7	36,4	65,7	28,5	35,6	44,4	59,1	53,4	39,3	37,4	27,0	46,2
Febr.[16])	.	.	32,8	90,7	69,9	26,7	35,5	26,5	.	30,2	39,2	36,3	65,5	28,7	36,8	44,7	57,7	50,5	40,1	37,2	.	.
März[16])	19,1	.	.	87,5	69,2	.	37,3	28,4	.	31,1	.	.	63,6	.	38,8	44,8	.	.	.	.	.	.
April[16])	.	.	.	82,1	.	.	36,5	30,8	.	31,2	.	36,7	63,1	29,9	40,0	46,5	.	52,8	40,4	.	.	.
Mai[16])	.	.	.	76,3	.	.	.	29,5	.	30,3	.	32,5	60,8	27,7	36,6	48,3	.	51,4	39,1	.	.	.
Kurzarbeiter																						
1932 Jan.	33,8	29,9	35,5	0,5	12,4	37,6	17,8	29,1	20,1	41,0	30,7	35,4	16,1	33,3	31,3	33,0	15,6	14,1	33,9	32,3	19,0	22,8
Febr.	36,6	29,1	35,9	0,4	11,8	36,2	16,6	29,1	19,8	41,2	31,4	37,8	14,7	34,4	36,2	32,2	15,3	15,7	30,5	32,5	19,2	22,7
März	36,9	29,1	34,8	0,4	11,2	36,7	15,9	34,6	19,8	41,3	31,4	38,1	12,5	34,2	33,9	31,9	14,5	16,2	28,9	32,2	19,6	22,6
April	38,2	28,2	33,8	0,3	10,8	34,4	15,7	35,1	19,3	42,6	31,9	39,8	11,9	30,7	23,9	30,8	14,7	15,3	31,8	31,9	18,7	22,1
Mai	36,8	28,1	33,3	0,4	10,3	33,9	16,1	32,7	19,0	44,8	33,0	40,3	12,5	30,8	25,9	30,5	15,5	15,9	34,5	33,0	22,1	22,9
Juni	35,3	27,8	32,8	0,3	9,7	35,3	16,0	28,3	18,6	45,0	33,4	38,9	12,1	31,8	27,5	29,3	15,9	14,6	36,1	33,3	20,7	22,4
Juli	36,5	27,9	33,9	0,3	10,3	32,3	16,1	24,6	18,8	43,3	36,6	44,4	12,4	33,5	28,6	30,1	15,2	10,4	37,2	33,5	22,6	23,0
Aug.	36,8	28,6	33,5	0,3	10,6	35,7	17,0	25,4	19,2	44,3	33,9	40,9	11,8	33,2	30,0	31,9	17,4	14,8	38,0	33,8	22,3	23,2
Sept.	34,2	26,9	34,9	0,3	10,8	35,7	17,9	27,0	18,6	40,9	32,8	39,0	12,5	31,8	28,3	28,8	16,4	12,3	36,1	31,8	24,1	22,7
Okt.	33,7	26,5	36,6	0,3	11,3	32,0	19,4	28,7	18,6	37,0	31,6	37,2	10,9	34,9	35,5	25,8	15,2	11,6	28,0	30,8	24,5	22,6
Nov.	29,3	26,7	37,0	0,5	10,4	29,4	18,5	27,0	18,1	37,0	31,6	35,7	10,2	33,0	28,5	24,5	13,4	12,2	23,9	29,9	24,2	22,1
Dez.	31,0	26,5	36,7	0,4	10,2	28,0	18,1	38,6	18,3	37,2	36,5	45,3	12,3	35,2	33,6	24,7	13,3	8,9	27,0	31,3	25,5	22,7
1933 Jan.	32,7	27,7	34,8	0,3	10,2	28,7	19,4	41,6	19,1	40,3	39,7	49,4	14,9	37,5	36,0	26,9	16,4	14,2	33,3	34,3	24,7	23,7
Febr.[16])	.	.	34,2	0,4	10,3	30,1	19,3	41,5	.	40,9	39,8	49,9	14,0	38,0	38,4	28,1	15,9	13,0	32,6	34,5	.	.
März[16])	35,3	.	.	0,3	8,5	.	18,2	44,5	.	39,3	.	.	11,8	.	38,8	28,3	.	.	.	.	.	.
April[16])	.	.	.	0,2	.	.	18,4	35,8	.	39,5	.	38,6	11,0	36,2	33,1	29,7	.	14,9	34,4	.	.	.
Mai[16])	.	.	.	0,2	.	.	.	27,8	.	34,9	.	26,1	9,6	37,1	35,2	29,4	.	11,8	39,1	.	.	.
Kurzarbeiter umgerechnet auf Vollarbeitslose																						
1932 Jan.	6,6	9,1	7,9	0,1	3,6	10,8	3,6	8,0	5,6	11,3	11,2	13,1	5,2	6,8	8,5	10,4	5,3	4,5	12,7	8,9	3,7	6,0
Febr.	8,2	9,0	8,5	0,1	3,4	10,3	3,4	8,0	5,6	11,4	8,9	10,9	4,5	7,0	9,8	10,3	4,9	4,5	10,8	8,5	3,8	5,9
März	8,3	8,8	8,2	0,1	3,2	10,8	3,3	9,8	5,6	11,6	10,9	13,6	4,0	7,1	9,7	10,0	4,5	4,5	9,8	8,8	3,8	6,0
April	8,9	8,5	8,3	0,1	3,0	10,2	3,2	9,3	5,4	12,0	8,1	10,2	3,6	6,2	7,0	9,3	4,6	4,2	11,1	8,3	3,6	5,7
Mai	8,5	8,5	7,6	0,1	3,0	10,0	3,4	9,7	5,3	12,9	9,5	11,8	4,0	5,7	6,8	9,2	4,8	4,3	11,9	8,7	4,1	5,9
Juni	7,8	8,4	7,6	0,1	2,7	9,9	3,3	9,5	5,2	13,1	9,9	11,8	3,6	5,9	7,4	8,9	5,0	4,0	13,2	8,9	3,9	5,8
Juli	7,7	8,5	7,7	0,1	2,9	9,7	3,4	6,2	5,2	12,6	10,5	13,1	3,9	6,2	7,3	9,3	5,4	3,2	14,5	8,9	4,2	5,9
Aug.	8,1	8,7	7,6	0,1	3,0	10,3	3,7	7,8	5,3	13,1	9,9	12,2	3,7	6,5	8,5	9,8	5,7	4,0	14,7	9,2	4,3	6,0
Sept.	7,6	8,1	7,9	0,1	2,9	10,2	3,7	6,7	5,1	11,8	9,9	11,9	3,9	5,7	7,0	8,8	4,5	3,0	10,9	8,3	4,4	5,7
Okt.	7,2	7,7	7,7	0,1	2,8	8,2	3,8	6,5	4,8	9,5	7,8	9,3	3,0	6,1	8,1	7,3	3,9	2,9	8,1	7,1	4,3	5,3
Nov.	5,5	7,8	7,6	0,1	2,7	7,2	3,6	5,3	4,6	9,3	9,5	10,7	3,0	5,5	5,9	6,5	3,5	2,5	7,1	7,1	4,3	5,1
Dez.	5,1	7,5	7,4	0,1	2,7	7,2	3,5	7,2	4,6	9,6	12,5	15,8	3,9	6,0	7,4	6,6	3,7	2,3	8,7	7,8	4,4	5,3
1933 Jan.	6,4	7,9	7,2	0,1	2,7	7,7	3,7	8,5	4,9	10,8	13,0	16,4	4,5	6,8	8,2	7,2	4,7	3,7	10,8	8,7	4,3	5,6
Febr.[16])	.	.	7,1	0,1	2,7	8,7	3,6	9,3	.	10,8	12,2	15,3	4,4	7,0	9,2	7,5	4,7	3,3	10,9	8,6	.	.
März[16])	8,8	.	.	0,1	2,2	.	3,5	9,2	.	10,5	.	.	3,8	.	10,6	7,9	.	.	.	.	.	.
April[16])	.	.	.	0,0	.	.	3,6	7,3	.	11,0	.	10,0	3,5	6,5	8,8	8,4	.	4,3	12,0	.	.	.
Mai[16])	.	.	.	0,0	.	.	.	6,1	.	9,6	.	6,3	2,8	6,7	9,0	8,2	.	3,4	13,9	.	.	.
Vollbeschäftigte[17])																						
1932 Jan.	75,2	49,5	58,7	11,3	32,8	62,4	61,9	59,4	41,1	60,1	46,5	47,8	31,7	63,7	48,5	49,9	34,4	42,7	46,9	53,8	72,1	50,2
Febr.	73,9	48,8	57,9	9,7	32,8	63,3	61,8	59,3	40,5	59,5	51,7	52,8	33,3	62,1	47,3	48,4	34,2	39,9	49,5	53,8	71,4	49,8
März	72,9	47,6	59,3	11,2	33,3	62,8	61,7	55,1	40,3	57,7	49,9	48,5	34,0	61,0	45,2	47,7	35,6	41,2	48,7	52,7	71,5	49,4
April	73,3	47,1	59,5	15,9	33,0	64,8	61,9	54,7	41,4	55,9	54,9	53,0	34,7	62,1	49,5	46,8	39,2	44,2	47,6	53,7	72,0	50,4
Mai	73,1	46,7	62,5	20,4	32,1	65,1	61,8	54,0	42,2	54,3	52,2	51,1	32,2	64,2	50,5	46,4	39,8	41,1	45,1	53,4	72,2	50,8
Juni	74,0	46,6	59,9	21,9	31,8	65,6	61,0	57,2	42,5	53,9	48,1	50,2	30,5	64,3	50,8	46,7	43,1	45,2	42,4	53,2	73,1	51,1
Juli	74,5	45,2	58,6	22,7	31,0	64,0	60,4	59,5	42,1	53,6	46,8	48,5	29,2	64,0	51,5	44,8	41,7	44,5	38,9	52,4	71,5	50,2
Aug.	73,3	45,0	58,8	22,3	30,6	63,2	58,8	58,7	41,6	53,0	46,9	49,6	28,6	63,7	49,9	44,1	41,0	41,7	37,9	52,0	71,9	50,0
Sept.	74,2	45,8	59,3	22,1	31,5	61,5	59,0	65,3	42,2	55,0	50,3	52,8	30,4	65,3	52,3	47,2	42,1	44,5	44,1	54,1	71,4	50,7
Okt.	74,6	46,8	61,1	20,4	31,8	64,9	59,7	68,8	42,6	60,1	55,8	57,3	34,0	68,1	57,8	49,7	42,5	45,3	52,7	57,6	71,5	51,8
Nov.	77,2	46,1	59,8	17,8	31,2	69,0	60,9	69,9	42,0	61,1	54,1	57,4	34,0	68,6	60,8	52,6	42,8	49,2	56,5	58,0	71,6	51,7
Dez.	76,8	45,7	58,5	13,8	28,0	67,5	60,2	67,1	40,2	60,4	48,2	49,2	31,2	65,9	57,1	50,8	39,1	46,6	52,2	55,3	70,2	49,6
1933 Jan.	75,1	44,4	60,0	9,3	27,4	66,0	59,8	65,9	38,6	59,2	47,3	47,2	29,8	64,7	56,2	48,4	36,2	42,9	49,9	53,9	68,7	48,2
Febr.[16])	.	.	60,1	9,2	27,4	64,6	60,9	64,2	.	59,0	48,6	48,4	30,1	64,3	54,0	47,8	37,6	46,2	49,0	54,2	.	.
März[16])	72,1	.	.	12,4	28,6	.	59,2	62,4	.	58,4	.	.	32,6	.	50,6	47,3	.	.	.	.	.	.
April[16])	.	.	.	17,9	.	.	59,9	61,9	.	57,8	.	53,3	33,4	63,6	51,2	45,1	.	42,9	47,6	.	.	.
Mai[16])	.	.	.	23,7	.	.	.	64,4	.	60,1	.	61,2	36,4	65,6	54,4	43,5	.	45,2	47,0	.	.	.

[1]) Die für die einzelnen Gewerbe in Betracht kommenden Verbände der freien = (G), der christlichen = (Ch) und der Hirsch-Dunckerschen = (HD) Gewerkschaften sind zusammengefaßt worden. — [2]) Bergbauindustriearbeiter (G), Fabrikarbeiter (HD): Gruppe Bergbau. — [3]) Metallarbeiter (G u. HD), Kupferschmiede (G); der Verband der Kupferschmiede Deutschlands hat sich am 1. Juli 1932 dem Deutschen Metallarbeiter-Verband angeschlossen. — [4]) Fabrikarbeiter (G u. HD): Gruppe Chemie. — [5]) Baugewerksbund (G), Bauarbeiter (Ch), Zimmerer (G), Maler und Lackierer (G). — [6]) Holzarbeiter (G u. HD). — [7]) Fabrikarbeiter (G u. HD): Gruppe Papiererzeugung. — [8]) Buchdrucker (G), Graphische Hilfsarbeiter (G), Lithographen (G), Graphischer Zentralverband (Ch), Gutenbergbund (Ch). — [9]) Lederarbeiter (G). — [10]) Textilarbeiter (G, Ch u. HD). — [11]) Bekleidungsarbeiter (G), Hutarbeiter (G), Schuhmacher (G), Lederarbeiter (Ch). — [12]) Sattler, Tapezierer, Portefeuiller (G). — [13]) Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter (G), Fabrikarbeiter (G): Gruppe Nahrungsmittel, Tabakarbeiter (G u. Ch). — [14]) Buchbinder und Papierverarbeiter (G). — [15]) Fabrikarbeiter (G): Keramischer Bund (Gruppe: Glas, Porzellan und Grobkeramik); Fabrikarbeiter (HD): Gruppe Steine und Erden. — [16]) Für einzelne Gewerbe ist von einer Veröffentlichung der Angaben für Februar, März, April und Mai 1933 abgesehen worden, da durch Ausfall von Meldungen mehrerer Verbände eine Vergleichbarkeit mit den Vorterminen nicht gegeben war. — [17]) Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter.

35. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)[1])

Zeit	Produktionsgüterindustrien[2])	davon: Kraftstoffe[3])	davon: Großeisenindustrie	davon: N. E. Metallhütten und Walzwerke	davon: Maschinenbau	davon: Elektrotechnik	davon: Fahrzeugbau[4])	davon: Bauwirtschaft[5])	Verbrauchsgüterindustrien[6])	davon: Textilindustrie	davon: Industrien für Hausrat und Wohnbedarf[7])	davon: Industrien für Kulturbedarf[8])	davon: Nahrungsmittelindustrien[9])	davon: Genußmittelindustrien[10])	Gesamte Industrie	davon Industrien ohne ausgeprägte Saisonbewegungen
Zahl der beschäftigten Arbeiter in vH der Arbeiterplatzkapazität																
1930 Juli....	59,6	82,0	71,3	61,1	60,6	64,2	45,5	46,9	64,8	73,6	59,0	54,4	60,8	78,7	61,9	67,9
Aug....	58,3	80,6	68,5	64,4	58,5	63,4	38,3	46,4	63,9	72,8	59,2	52,9	63,7	78,1	60,7	66,7
Sept. ..	56,6	79,3	66,5	62,1	56,0	62,9	34,9	44,7	64,1	71,8	57,3	53,4	66,1	78,2	59,8	65,2
Okt.	54,4	77,7	64,5	60,8	53,4	62,7	33,3	41,0	63,5	71,1	58,7	53,7	67,4	77,7	58,3	64,0
Nov....	52,0	75,8	62,1	61,3	51,1	62,1	34,9	35,8	62,2	69,9	57,5	53,7	67,0	79,8	56,4	62,7
Dez....	49,0	74,9	60,6	60,4	50,0	62,0	35,1	28,6	60,7	67,9	54,8	53,0	64,2	78,4	54,2	61,6
1931 Jan....	46,3	73,9	59,6	60,6	49,2	60,0	35,8	22,4	55,8	65,9	46,4	49,8	62,5	50,6	50,4	60,3
Febr. ..	45,3	72,5	57,9	59,3	49,1	58,5	39,1	20,3	57,0	66,2	45,8	48,7	62,4	62,6	50,3	59,7
März...	45,9	69,8	56,8	59,1	48,8	57,1	40,7	23,8	58,0	66,6	47,6	47,2	62,5	66,2	51,1	59,1
April...	47,8	68,7	56,2	58,4	49,3	56,3	43,6	29,8	59,2	66,5	48,7	47,5	60,1	72,1	52,7	59,0
Mai....	49,2	68,3	56,2	58,0	48,8	55,8	44,8	34,0	60,3	67,0	50,8	48,5	61,5	75,5	54,0	59,0
Juni...	49,4	67,5	56,1	57,7	48,5	55,8	43,0	35,5	59,7	67,5	51,0	49,1	62,4	75,6	53,8	58,7
Juli....	48,6	66,8	55,9	57,4	47,6	55,8	42,5	34,9	59,1	67,3	52,0	46,8	61,5	76,4	53,1	58,3
Aug....	46,4	65,8	55,1	56,3	45,9	55,7	34,6	32,0	58,0	65,8	52,4	45,1	60,6	73,3	51,4	56,8
Sept. ..	44,3	64,4	53,2	54,6	43,8	55,2	31,3	28,8	57,7	65,8	53,1	45,0	62,4	69,6	50,1	55,7
Okt.	42,2	62,8	50,7	53,8	41,3	54,6	29,5	25,6	57,8	65,6	54,9	45,1	64,1	69,6	48,9	54,6
Nov....	40,3	62,1	48,7	52,0	39,2	53,5	28,1	22,4	57,1	64,7	56,9	45,1	62,9	68,2	47,5	53,5
Dez....	37,1	61,5	46,4	50,8	37,3	51,4	25,6	16,1	54,7	63,5	52,3	42,2	60,1	63,2	44,7	51,9
1932 Jan....	34,4	60,5	44,4	48,6	34,5	46,9	24,7	12,4	51,2	61,3	43,7	38,3	57,5	62,8	41,6	49,6
Febr. ..	33,8	58,4	44,5	47,1	33,7	44,6	27,0	12,1	51,0	61,3	42,3	37,4	57,0	62,1	41,2	48,9
März...	34,0	57,1	44,2	46,4	33,1	42,3	29,8	13,6	50,8	60,9	42,5	36,8	55,7	62,3	41,2	48,5
April...	35,3	56,9	44,5	46,4	32,6	40,6	31,3	17,6	50,2	59,4	42,6	36,8	54,5	61,5	41,7	48,1
Mai....	36,4	56,8	45,5	47,0	32,6	40,1	31,4	20,6	49,3	57,6	42,4	36,4	55,6	62,6	41,9	48,1
Juni...	36,8	56,7	45,4	46,6	32,3	40,2	31,9	22,4	48,4	57,2	40,9	34,1	56,4	64,3	41,8	47,7
Juli ...	36,4	56,2	44,6	46,5	32,2	41,0	31,9	22,8	47,9	57,2	41,3	32,6	57,4	64,8	41,4	47,2
Aug....	36,3	55,8	42,5	46,9	32,3	41,4	29,4	23,7	47,7	57,0	41,2	31,8	57,7	64,9	41,3	46,9
Sept. ..	36,5	55,7	43,1	47,3	32,2	41,7	28,4	23,9	48,8	58,9	42,1	33,8	59,4	65,4	41,8	47,4
Okt.	37,0	56,7	44,8	48,3	32,1	42,6	28,6	23,9	50,6	61,9	44,5	36,7	63,1	67,9	42,9	48,7
Nov....	37,1	57,6	46,7	49,0	32,3	42,7	29,8	22,4	51,4	63,4	45,6	37,2	64,0	68,7	43,3	49,7
Dez....	36,0	57,5	46,9	48,7	31,9	42,2	31,6	18,8	50,2	62,6	43,2	34,4	60,0	68,7	42,1	49,4
1933 Jan....	34,2	57,6	47,1	48,1	32,1	41,0	31,2	13,9	48,2	61,0	38,7	31,4	56,0	67,6	40,3	48,8
Febr. ..	34,1	57,6	47,1	47,6	32,4	40,5	31,8	13,3	48,5	60,5	38,6	31,9	57,1	67,5	40,3	48,9
März...	36,2	57,8	47,5	48,3	32,5	40,5	36,1	18,8	49,6	60,8	41,2	32,6	57,3	67,0	42,1	49,7
April...	38,6	57,5	48,3	49,8	33,1	40,9	40,0	24,6	50,4	60,3	43,9	32,5	56,2	67,8	43,8	49,9
Mai....	40,6	57,7	49,4	51,6	33,7	41,6	44,2	28,6	51,8	61,0	45,8	33,0	57,9	68,3	45,5	50,7
Zahl der beschäftigten Angestellten in vH der Angestelltenplatzkapazität																
1930 Juli....	83,3	94,2	87,5	83,7	85,9	88,8	74,1	76,6	83,3	87,3	81,5	79,9	84,4	84,6	83,3	87,0
Aug....	83,0	94,0	[11])91,7	83,3	84,2	88,1	73,1	77,0	82,8	87,0	81,2	79,5	84,4	84,5	82,9	86,4
Sept. ..	81,9	93,5	91,1	83,1	82,8	85,7	71,2	75,7	82,2	86,9	80,7	79,7	84,7	84,1	82,0	85,6
Okt.	80,6	92,3	89,6	81,8	81,3	84,2	68,9	74,6	81,3	86,3	79,6	79,5	84,1	83,7	80,9	84,4
Nov....	79,4	92,0	88,9	81,4	80,6	84,2	66,7	71,9	81,1	86,3	80,1	79,6	84,0	83,9	80,2	84,1
Dez....	78,2	91,7	87,9	80,9	79,2	83,8	67,0	69,8	81,2	85,9	79,9	79,0	84,1	83,7	79,5	83,5
1931 Jan....	76,1	89,7	84,4	79,9	77,7	82,7	65,2	66,0	79,6	85,2	76,2	77,8	82,9	82,0	77,6	82,2
Febr. ..	75,5	89,4	83,5	79,9	77,0	82,1	65,0	65,3	78,6	85,0	74,7	77,1	83,3	82,1	76,9	81,7
März...	75,1	89,0	83,5	79,7	75,9	81,5	65,4	65,2	78,5	84,9	73,4	76,5	83,0	81,5	76,7	81,2
April...	73,6	86,8	81,2	79,3	74,5	80,3	65,3	63,3	77,9	84,1	72,3	76,6	82,4	80,8	75,5	80,0
Mai....	73,5	86,6	80,4	78,7	74,3	80,1	65,8	63,0	77,9	83,9	72,3	76,9	82,5	81,3	75,4	79,8
Juni...	73,1	86,4	79,8	78,5	73,5	79,9	66,2	63,0	77,6	84,0	72,2	76,8	82,4	81,2	75,1	79,4
Juli....	71,5	84,5	77,7	77,6	72,0	79,3	64,3	60,9	76,7	83,1	71,3	76,0	82,0	81,6	73,8	78,1
Aug....	70,8	84,2	77,3	77,5	71,2	79,0	63,6	59,8	76,4	83,1	71,1	75,8	81,7	80,9	73,2	77,6
Sept. ..	69,3	84,0	76,4	76,5	69,4	78,4	62,1	57,5	75,8	83,2	70,6	74,7	81,6	79,8	72,1	76,8
Okt.	66,1	81,3	74,4	74,9	67,0	76,9	59,0	52,0	74,7	82,5	68,9	73,0	81,3	78,7	69,8	75,0
Nov....	64,7	81,0	72,1	74,4	65,9	76,0	58,0	49,7	74,2	82,0	69,0	73,8	81,0	78,0	68,8	74,2
Dez....	63,2	80,8	70,8	73,5	63,8	75,1	57,2	47,1	73,6	80,9	67,2	74,0	80,2	76,0	67,6	73,3
1932 Jan....	60,3	78,7	69,0	71,4	60,5	72,6	55,5	42,4	71,5	79,2	65,0	70,5	79,3	74,8	65,0	71,2
Febr. ..	59,6	78,6	68,6	70,8	59,7	70,7	55,2	41,4	70,6	79,0	63,8	70,4	78,8	74,5	64,3	70,7
März...	58,8	78,4	67,7	69,8	57,8	68,9	54,8	41,0	70,0	78,4	63,1	69,8	78,5	74,1	63,6	69,9
April...	56,9	76,3	65,2	68,6	55,5	65,3	51,9	39,7	69,0	77,3	61,2	66,7	78,2	73,3	62,1	68,2
Mai....	56,8	76,3	64,7	68,2	55,3	64,5	51,1	40,2	68,2	76,9	60,7	65,7	77,9	73,2	61,7	68,0
Juni...	56,5	76,2	64,2	67,8	54,2	63,2	50,8	40,2	67,5	76,6	60,3	64,0	77,8	73,2	61,2	67,5
Juli ...	54,9	74,9	62,8	66,9	53,0	60,8	48,6	39,1	67,0	75,7	59,7	61,1	77,8	72,7	60,1	66,1
Aug....	54,8	74,7	62,4	66,4	52,6	60,6	48,4	39,4	66,4	74,5	59,2	60,2	77,8	73,3	59,8	65,6
Sept. ..	54,5	74,6	62,2	65,9	52,1	60,1	48,0	39,4	66,3	75,2	58,9	59,7	77,6	73,4	59,6	65,4
Okt.	53,7	73,4	61,9	65,3	51,2	57,2	46,8	39,0	66,2	74,9	58,3	60,3	77,6	73,4	59,0	64,5
Nov....	53,6	73,4	61,7	65,0	50,9	56,8	47,0	38,9	66,3	75,2	58,3	60,7	77,4	73,6	59,0	64,5
Dez....	53,4	73,5	61,6	64,6	50,8	56,6	47,2	38,4	66,4	75,3	57,7	61,0	77,4	73,6	58,9	64,5

[1]) Die Angaben für die einzelnen Industriezweige und -gruppen sind nur in ihrer Bewegung, nicht in ihrer absoluten Höhe voll miteinander vergleichbar. — [2]) Diese Gruppe umfaßt außer den einzeln aufgeführten noch eine große Anzahl anderer Industriezweige. — [3]) Stein- und Braunkohlenbergbau. — [4]) Ohne Waggon- und Schiffbau. — [5]) Baugewerbe und Baustoffindustrien. — [6]) Textilindustrie, Bekleidungsindustrie und die unter Anmerkung 7 bis 10 genannten Industriezweige sowie Kraft- und Fahrradindustrie. — [7]) Möbel, Stühle, Eisenmöbel, Möbelbeschläge, Beleuchtungskörper, Haus- und Küchengeräte, Aluminiumwaren, Haushaltungsmaschinen, Alpakabestecke, Messing- und Nickelwaren, Metallkurzwaren, Geschirrsteingut, Weißhohlglas, Uhren, Kunstleder, Holzwaren, Wachswaren. — [8]) Lederwaren, Pianos, Photographische Apparate, Funkgerät, Edelmetall- und Schmuckwaren, Spielwaren, Papierwaren, Kosmetik. — [9]) Mühlen, Fleischwaren, Teigwaren, Ölmühlen, Margarine, Stärke, Obst- und Gemüsekonserven, Zuckerraffinerien, Süßwaren, Fischräuchereien. — [10]) Brennereien und Likörfabriken, Brauereien, Mälzereien, Sektkellereien, Zigarren, Zigaretten, Rauch- und Kautabak. — [11]) Änderung des Tarifvertrages. — [12]) Änderung der tariflichen Arbeitszeit; ohne Berücksichtigung dieser Änderung 30,6. — [13]) Die Ziffern hinter dem Komma bedeuten Hundertteile einer Stunde.

35. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)[1]

Zeit	Produktionsgüterindustrien[2]	davon: Kraftstoffe[3]	Großeisenindustrie	N. E. Metallhütten und Walzwerke	Maschinenbau	Elektrotechnik	Fahrzeugbau[4]	Bauwirtschaft[5]	Verbrauchsgüterindustrien[6]	davon: Textilindustrie	Industrien für Hausrat und Wohnbedarf[7]	Industrien für Kulturbedarf[8]	Nahrungsmittelindustrien[9]	Genußmittelindustrien[10]	Gesamte Industrie	davon Industrien ohne ausgeprägte Saisonbewegungen
1933 Jan.	52,6	73,2	60,9	64,7	50,4	55,4	48,8	36,4	65,4	74,6	55,9	60,3	76,1	73,2	58,1	64,0
Febr.	52,5	73,1	60,9	64,5	50,3	55,2	49,0	36,4	65,4	74,7	55,8	60,3	75,9	73,3	58,0	64,0
März	53,1	73,1	60,8	64,3	50,4	55,1	52,5	37,6	65,5	74,6	56,0	60,3	76,0	73,1	58,5	64,5
April	53,6	73,0	61,1	65,0	50,8	54,5	53,6	38,5	66,3	74,7	56,5	61,4	76,0	73,5	59,1	64,7
Mai	54,1	73,0	61,5	65,3	51,3	55,0	54,2	39,6	66,9	74,9	57,3	60,8	76,1	73,5	59,6	65,0
Zahl der geleisteten Arbeiterstunden in vH der Arbeiterstundenkapazität; bei den Kraftstoffen Zahl der verfahrenen Schichten in vH der Schichtenkapazität																
1930 Juli	54,7	72,1	64,3	54,6	55,4	57,9	40,2	45,5	57,3	65,3	49,6	47,1	56,0	69,5	55,8	61,3
Aug.	53,3	73,1	60,7	58,9	52,8	56,4	32,0	44,9	56,8	64,2	48,8	46,2	59,6	70,9	54,8	59,9
Sept.	51,9	73,5	57,8	57,5	49,8	57,1	29,1	43,0	58,1	63,0	51,6	48,0	62,9	72,0	54,5	58,9
Okt.	49,1	73,3	56,1	55,9	47,0	42,1	28,9	38,6	57,6	62,5	54,0	48,9	64,7	72,5	52,7	57,1
Nov.	47,9	73,2	52,2	57,6	44,1	56,5	30,5	34,1	57,1	61,4	54,6	48,7	65,0	78,4	51,8	57,1
Dez.	44,3	72,2	52,1	56,1	43,2	55,0	30,6	25,0	54,2	58,5	48,0	47,4	61,4	78,5	48,9	55,8
1931 Jan.	41,0	69,5	49,3	55,3	41,9	51,7	30,9	19,3	47,0	54,7	36,6	40,5	58,6	40,2	43,8	53,1
Febr.	39,2	62,8	49,1	53,6	41,9	49,7	33,1	17,8	49,7	56,2	37,1	38,1	57,6	54,3	43,8	51,8
März	40,1	62,4	48,8	53,1	41,8	46,9	36,0	22,1	51,8	58,0	40,3	37,6	58,2	59,6	45,1	52,0
April	43,0	61,5	47,4	53,1	42,9	46,7	39,7	28,3	53,9	58,4	42,2	39,6	55,8	67,9	47,7	52,3
Mai	44,4	61,7	48,1	49,4	42,1	45,7	40,4	32,8	54,6	57,4	44,5	41,2	57,0	70,9	48,7	52,0
Juni	44,2	60,1	49,3	46,6	41,8	46,6	38,5	34,6	53,8	59,3	45,8	42,2	56,5	69,7	48,3	51,4
Juli	43,1	58,7	48,9	46,5	41,2	46,8	36,5	33,5	51,4	57,1	44,8	38,7	54,8	70,0	46,7	50,7
Aug.	39,9	57,3	44,4	43,7	38,2	45,2	28,6	30,3	49,5	54,4	46,9	36,0	53,8	59,6	44,0	47,7
Sept.	38,2	58,4	41,6	42,2	36,6	45,9	26,5	26,9	50,3	54,9	48,4	37,3	58,4	53,4	43,4	47,3
Okt.	36,4	58,3	38,9	41,8	34,1	43,8	23,2	23,8	50,7	56,0	50,2	39,1	58,9	57,9	42,5	46,7
Nov.	35,0	59,5	36,5	40,5	31,7	43,1	21,6	20,8	50,9	56,8	52,7	37,7	59,6	58,6	41,8	46,5
Dez.	30,9	54,6	32,9	38,9	31,0	41,6	20,0	13,6	47,5	55,1	45,9	34,8	57,2	53,2	38,0	44,2
1932 Jan.	27,6	52,1	[12])32,0	34,9	27,4	33,8	18,9	10,2	41,6	50,3	34,1	28,8	51,5	51,5	33,6	40,4
Febr.	27,5	49,7	33,5	34,6	27,0	31,9	20,6	10,4	43,5	52,0	34,6	29,1	51,6	50,7	34,4	40,3
März	28,3	49,7	32,3	34,3	27,1	30,5	24,8	12,2	43,8	51,9	35,3	30,0	50,9	51,5	35,0	40,6
April	29,4	48,4	35,2	34,7	26,4	28,1	24,8	16,2	43,0	49,9	36,6	29,5	48,8	51,2	35,3	40,1
Mai	31,3	50,2	39,5	34,8	27,1	28,1	26,1	19,1	42,0	45,7	36,3	29,6	51,1	55,1	35,9	40,4
Juni	31,3	48,4	37,0	35,0	27,1	29,3	26,8	20,9	41,4	46,8	35,7	27,1	50,2	55,6	35,7	39,8
Juli	30,7	48,0	34,6	34,2	27,0	30,1	26,5	21,4	39,5	46,0	34,4	26,3	50,3	58,0	34,5	38,9
Aug.	30,8	47,0	33,5	34,9	27,1	31,7	24,4	22,4	40,0	46,5	34,9	25,7	51,0	58,9	34,8	38,7
Sept.	31,3	48,7	33,2	35,5	27,2	32,3	22,8	22,7	42,1	49,9	36,1	29,3	53,9	59,5	36,0	40,0
Okt.	32,2	51,9	34,8	36,4	26,8	33,8	23,2	22,3	44,7	54,4	39,3	33,1	57,5	62,9	37,6	41,9
Nov.	33,0	54,8	37,5	37,9	27,3	34,7	24,8	20,9	46,2	56,7	41,6	34,0	59,3	65,0	38,7	44,0
Dez.	31,0	53,0	36,4	37,6	27,3	33,8	25,6	16,0	43,5	55,1	35,7	29,9	54,6	64,0	36,4	43,2
1933 Jan.	28,5	50,2	35,9	35,4	27,1	31,8	26,0	11,5	39,8	51,7	29,8	24,6	48,4	61,1	33,4	41,0
Febr.	28,5	49,8	35,6	34,9	27,3	30,8	27,3	11,4	41,1	51,8	31,1	25,3	49,6	60,0	34,0	41,0
März	30,9	47,8	38,7	37,1	28,2	30,9	31,3	17,2	42,5	51,8	34,6	26,4	50,9	57,9	36,0	41,9
April	34,0	49,2	39,3	38,4	29,1	31,3	36,7	23,2	44,8	52,6	38,7	26,5	50,5	60,4	38,7	43,3
Mai	36,9	50,4	42,8	41,2	30,9	34,3	43,0	27,3	47,8	54,8	41,5	27,5	51,4	64,3	41,7	45,1
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in der Industrie in Stunden[13]																
1930 Juli	7,44	.	7,76	7,60	7,55	7,12	7,02	7,83	7,09	7,07	6,70	6,95	7,56	7,16	7,29	7,27
Aug.	7,38	.	7,63	7,74	7,40	7,02	6,58	7,82	7,15	7,06	6,89	6,95	7,74	7,34	7,28	7,22
Sept.	7,38	.	7,47	7,83	7,18	7,14	6,65	7,77	7,28	7,07	7,18	7,10	7,88	7,45	7,33	7,24
Okt.	7,23	.	7,49	7,76	6,98	5,33	6,85	7,62	7,29	7,10	7,33	7,30	7,91	7,44	7,26	7,12
Nov.	7,39	.	7,24	7,93	6,97	7,16	6,93	7,68	7,38	7,09	7,59	7,30	8,00	7,92	7,39	7,28
Dez.	7,16	.	7,40	7,85	6,87	6,99	6,98	7,03	7,17	6,95	7,01	7,22	7,90	8,08	7,16	7,23
1931 Jan.	7,02	.	7,13	7,77	7,00	6,80	6,91	6,95	6,74	6,68	6,32	6,51	7,76	6,09	6,90	7,02
Febr.	6,96	.	7,31	7,64	7,03	6,68	6,81	7,07	7,02	6,87	6,51	6,37	7,66	7,02	6,98	6,94
März	7,17	.	7,40	7,62	7,00	6,45	7,13	7,48	7,20	7,08	6,91	6,39	7,71	7,26	7,18	7,05
April	7,25	.	7,26	7,70	7,00	6,50	7,35	7,64	7,37	7,23	7,10	6,71	7,68	7,58	7,30	7,12
Mai	7,27	.	7,34	7,24	6,97	6,39	7,17	7,73	7,30	7,00	7,05	6,83	7,65	7,52	7,28	7,08
Juni	7,28	.	7,57	6,84	7,07	6,52	7,28	7,77	7,28	7,13	7,19	6,93	7,51	7,36	7,28	7,09
Juli	7,18	.	7,54	7,34	7,03	6,55	7,02	7,69	7,01	6,92	6,85	6,63	7,36	7,40	7,11	7,00
Aug.	6,97	.	6,96	7,02	6,77	6,32	6,66	7,60	6,91	6,76	7,11	6,37	7,28	6,63	6,94	6,76
Sept.	6,98	.	6,73	7,02	6,68	6,47	6,77	7,59	7,09	6,82	7,32	6,70	7,75	6,28	7,03	6,79
Okt.	6,94	.	6,61	7,03	6,60	6,25	6,20	7,54	7,08	6,97	7,33	6,94	7,70	6,74	7,00	6,83
Nov.	6,99	.	6,46	7,06	6,50	6,21	6,24	7,52	7,29	7,18	7,50	6,88	7,92	6,93	7,12	6,93
Dez.	6,62	.	6,11	6,97	6,40	6,07	6,44	6,80	7,10	7,09	7,04	6,69	7,96	6,81	6,83	6,75
1932 Jan.	6,41	.	5,94	6,45	6,28	5,64	6,23	6,67	6,65	6,67	6,26	6,22	7,38	6,66	6,51	6,44
Febr.	6,58	.	6,21	6,64	6,37	5,74	6,16	7,04	6,99	6,92	6,65	6,48	7,46	6,60	6,76	6,54
März	6,81	.	6,01	6,70	6,35	5,75	6,70	7,50	7,06	6,95	6,74	6,75	7,56	6,67	6,92	6,62
April	6,83	.	6,53	6,76	6,47	5,48	6,31	7,60	7,00	6,82	6,86	6,62	7,40	6,70	6,90	6,62
Mai	6,95	.	7,14	6,77	6,50	5,55	6,62	7,59	6,97	6,48	6,87	6,64	7,65	7,09	6,96	6,69
Juni	6,94	.	6,71	6,81	6,68	5,73	6,82	7,60	6,94	6,67	6,86	6,36	7,41	6,95	6,94	6,69
Juli	6,91	.	6,39	6,65	6,67	5,80	6,70	7,66	6,67	6,48	6,64	6,08	7,21	6,86	6,80	6,60
Aug.	6,92	.	6,49	6,73	6,68	6,01	6,69	7,66	6,81	6,63	6,82	6,66	7,28	6,97	6,87	6,65
Sept.	6,98	.	6,36	6,81	6,75	6,09	6,36	7,69	6,97	6,87	6,86	7,07	7,52	6,98	6,97	6,77
Okt.	7,03	.	6,44	6,86	6,72	6,20	6,51	7,64	7,19	7,11	7,16	7,20	7,62	7,03	7,10	6,87
Nov.	7,18	.	6,64	7,07	6,72	6,35	6,66	7,65	7,30	7,22	7,39	7,34	7,77	7,16	7,23	7,07
Dez.	6,85	.	6,41	7,00	6,75	6,26	6,51	6,90	7,04	7,08	6,71	6,90	7,58	7,12	6,93	6,96
1933 Jan.	6,70	.	6,28	6,66	6,67	6,06	6,71	6,80	6,69	6,80	6,21	6,27	7,23	6,83	6,69	6,70
Febr.	6,78	.	6,21	6,66	6,70	5,94	7,01	7,04	6,91	6,89	6,62	6,35	7,31	6,77	6,83	6,70
März	6,98	.	6,69	6,95	6,78	5,99	6,92	7,55	7,00	6,85	6,87	6,46	7,52	6,63	6,99	6,74
April	7,14	.	6,69	7,03	6,82	6,04	7,41	7,70	7,26	7,04	7,16	6,62	7,58	6,89	7,20	6,91
Mai	7,31	.	7,13	7,30	6,95	6,43	7,83	7,80	7,54	7,25	7,36	6,64	7,47	7,18	7,41	7,08

Anmerkungen s. S. 309.

36. Arbeitskämpfe

A. Allgemeine Übersicht

Arbeitskämpfe		Zahl der Arbeitskämpfe [1]	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der Beschäftigten in diesen Betrieben	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten (einschl. gezwungen Feiernden)	Zahl der Arbeitskämpfe mit vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der Arbeitskämpfe mit teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der Arbeitskämpfe mit keinem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der verlorenen Arbeitstage [2]
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe insgesamt										
1932	Streiks	[3] 643	[3] 2 618	169 811	125 998	128 868	[3] 152	[3] 156	[3] 335	1 127 208
	Aussperrungen	16	85	3 550	1 722	1 728	3	6	7	10 682
	zusammen	[4] **657**	[4] **2 632**	[4] **173 155**	**127 720**	**130 596**	**155**	[4] **161**	[4] **341**	**1 137 890**
1931	Streiks	[3] 448	[3] 4 147	251 237	126 132	131 193	49	[3] 116	[3] 283	1 464 273
	Aussperrungen	[3] 40	[3] 627	46 900	41 440	41 595	5	19	[3] 16	429 450
	zusammen	[4] **478**	**4 774**	**298 137**	**167 572**	**172 788**	**54**	[4] **128**	[4] **296**	**1 893 723**
1930	Streiks	[3] 335	[3] 3 150	285 000	196 774	207 748	[3] 63	98	[3] 174	3 697 364
	Aussperrungen	27	268	19 276	16 427	16 494	4	15	8	333 353
	zusammen	[4] **356**	[4] **3 416**	[4] **302 973**	**213 201**	**224 242**	[4] **66**	[4] **109**	[4] **181**	**4 030 717**
1929	Streiks	[3] 425	[3] 7 857	182 162	96 629	106 862	[3] 127	[3] 158	[3] 140	1 640 497
	Aussperrungen	18	927	94 081	83 038	83 271	6	6	6	2 614 380
	zusammen	[4] **435**	[4] **8 584**	[4] **269 047**	**179 667**	**190 133**	[4] **131**	[4] **161**	[4] **143**	**4 254 877**
1928	Streiks	[3] 673	[3] 5 473	496 924	268 938	324 993	[3] 182	294	[3] 197	8 564 493
	Aussperrungen	[3] 70	[3] 2 391	492 527	450 912	451 746	12	[3] 46	12	11 790 872
	zusammen	**743**	**7 864**	**989 451**	**719 850**	**776 739**	**194**	**340**	**209**	**20 355 365**
1927	Streiks	[3] 745	[3] 8 108	379 398	221 938	229 943	[3] 240	[3] 303	[3] 202	4 073 780
	Aussperrungen	[3] 108	[3] 2 295	307 681	263 720	265 072	26	[3] 71	[3] 11	3 074 470
	zusammen	**853**	**10 403**	**687 079**	**485 658**	**495 015**	**266**	**374**	**213**	**7 148 250**
1926	Streiks	[3] 315	[3] 2 048	85 518	51 959	57 146	75	[3] 134	[3] 106	830 559
	Aussperrungen	43	788	46 963	40 497	40 784	12	24	7	420 807
	zusammen	**358**	**2 836**	**132 481**	**92 456**	**97 930**	**87**	**158**	**113**	**1 251 366**
1925	Streiks	[3] 1 511	[3] 16 341	785 981	487 195	503 592	[3] 273	[3] 750	[3] 488	11 023 964
	Aussperrungen	219	8 821	331 332	266 452	268 835	20	157	42	5 910 865
	zusammen	**1 730**	**25 162**	**1 117 313**	**753 647**	**772 427**	**293**	**907**	**530**	**16 934 829**
Hiervon: Wirtschaftliche Arbeitskämpfe gewerblicher Arbeiter										
1932	Streiks	634	2 596	168 211	124 965	127 740	151	156	327	1 119 591
	Aussperrungen	16	85	3 550	1 722	1 728	3	6	7	10 682
	zusammen	[4] **648**	[4] **2 610**	[4] **171 555**	**126 687**	**129 468**	**154**	[4] **161**	[4] **333**	**1 130 273**
1931	Streiks	433	4 126	250 114	125 647	130 545	49	115	269	1 460 991
	Aussperrungen	40	627	46 899	41 439	41 594	5	19	16	429 434
	zusammen	[4] **463**	**4 753**	**297 013**	**167 086**	**172 139**	**54**	[4] **127**	[4] **282**	**1 890 425**
1930	Streiks	332	3 137	284 217	196 419	207 391	63	97	172	3 695 423
	Aussperrungen	27	268	19 276	16 427	16 494	4	15	8	333 353
	zusammen	[4] **353**	[4] **3 403**	[4] **302 190**	**212 846**	**223 885**	[4] **66**	[4] **108**	[4] **179**	**4 028 776**
1929	Streiks	419	7 831	181 614	96 241	106 452	125	157	137	1 637 152
	Aussperrungen	18	927	94 081	83 038	83 271	6	6	6	2 614 380
	zusammen	[4] **429**	[4] **8 558**	[4] **268 499**	**179 279**	**189 723**	[4] **129**	[4] **160**	[4] **140**	**4 251 532**
1928	Streiks	669	5 461	494 843	268 029	324 084	181	293	195	8 563 359
	Aussperrungen	70	2 391	490 847	450 704	451 406	12	46	12	11 775 892
	zusammen	**739**	**7 852**	**985 690**	**718 733**	**775 490**	**193**	**339**	**207**	**20 339 251**
1927	Streiks	737	8 079	378 455	221 550	229 534	239	301	197	3 071 344
	Aussperrungen	107	2 294	307 396	263 658	265 010	25	71	11	3 073 037
	zusammen	**844**	**10 373**	**685 851**	**485 208**	**494 544**	**264**	**372**	**208**	**6 144 381**
1926	Streiks	308	1 829	84 329	51 186	56 373	72	132	104	801 861
	Aussperrungen	43	788	46 963	40 497	40 784	12	24	7	420 807
	zusammen	**351**	**2 617**	**131 292**	**91 683**	**97 157**	**84**	**156**	**111**	**1 222 668**
1925	Streiks	1 490	16 302	783 733	485 833	502 230	271	741	478	4 025 700
	Aussperrungen	218	8 820	331 303	266 423	268 806	20	156	42	5 910 720
	zusammen	**1 708**	**25 122**	**1 115 036**	**752 256**	**771 038**	**291**	**897**	**520**	**9 936 420**
Vorläufige Ergebnisse der wirtschaftlichen Arbeitskämpfe im Jahre 1933 [5]										
Jan.	Streiks	45	219	5 205	3 292	3 520	7	15	23	51 430
	Aussperrungen	4	18	5 061	4 586	4 586	1	1	2	25 687
	zusammen	[4] **48**	**237**	**10 266**	**7 878**	**8 106**	**8**	**16**	[4] **24**	**77 117**
Febr.	Streiks	15	30	942	598	611	5	7	3	6 423
	Aussperrungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	**15**	**30**	**942**	**598**	**611**	**5**	**7**	**3**	**6 423**
März	Streiks	4	68	1 045	1 045	1 045	3	—	1	12 135
	Aussperrungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	**4**	**68**	**1 045**	**1 045**	**1 045**	**3**	**—**	**1**	**12 135**

[1] In der Berichtszeit begonnene Arbeitskämpfe. — [2] Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — [3] Arbeitskämpfe, Betriebe und Beschäftigte, bei welchen neben den Arbeitern auch Angestellte im Kampf standen, sind hier nur einmal aufgenommen. — [4] Fälle, in denen ein Kampf Streik und Aussperrung umfaßt, sind hier nur einmal gezählt. — [5] Seit April haben Arbeitskämpfe nicht mehr stattgefunden.

36. Arbeits

B. Arbeitskämpfe nach Ge

I. Wirtschaftliche

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeitstage[1])	Dagegen verlorene Arbeitstage[1]) im Jahre 1931	Zahl der Streikenden bei Streiks, bei denen			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Streikenden	Streikenden einschl. der gezwungen Feiernden			den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tarifragen	Sonstiges
a. Wirtschaftliche Streiks											
Gewerbegruppen											
II. Hochseefischerei	1	30	3 317	2 190	2 190	10 950	—	—	—	2 190	—
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfg.	11	12	8 858	1 480	1 480	11 838	126 882	1 197	—	—	283
IV. Ind. der Steine u. Erden	40	252	10 481	7 726	7 737	71 567	141 327	7 333	—	177	227
V. Eisen- u. Metallgewinnung	37	38	7 098	3 728	3 905	33 915	37 755	3 354	—	486	65
VI. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	43	459	5 403	4 248	4 528	82 815	97 779	4 357	—	82	89
VII. Masch.-, App.- u. Fahrzeugb.	50	119	10 435	7 610	7 623	139 315	121 764	7 011	—	320	292
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik und Optik	14	14	2 315	1 547	1 547	18 782	10 042	1 232	—	203	112
IX. Chemische Industrie	9	16	1 796	1 176	1 185	14 280	538	696	461	28	—
X. Textilindustrie	68	89	21 182	16 141	17 022	132 184	196 376	16 488	—	464	70
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	42	48	13 458	6 358	6 762	24 536	21 626	6 062	—	116	584
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	5	5	704	398	401	1 236	6 520	231	—	40	130
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	5	6	1 245	1 205	1 205	31 814	384	1 205	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	40	70	3 890	3 535	3 573	63 717	405 056	3 396	—	157	20
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	20	59	4 170	3 491	3 491	22 982	6 853	2 471	—	336	684
XVII. Bekleidungsgewerbe	52	77	13 598	11 219	11 583	94 378	61 582	9 795	61	1 051	676
XVIII. Baugewerbe	168	782	20 252	15 681	16 276	243 550	200 924	14 722	542	750	262
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	—	—	—	—	—	—	3 400	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	9	29	1 689	1 225	1 225	6 700	4 991	785	—	40	400
XXII. Verkehrswesen	19	490	37 286	34 973	34 973	112 964	17 122	31 088	—	3 186	699
XXVI. Gesundheitsw. u. hygien. Gew.	1	1	1 034	1 034	1 034	2 068	—	—	—	—	1 034
Insgesamt	**634**	**2 596**	**168 211**	**124 965**	**127 740**	**1 119 591**	**1 460 991**	**111 423**	**1 064**	**9 626**	**5 627**
Dagegen 1931	433	4 126	250 114	125 647	130 545	1 460 991	1 460 991	112 427	247	13 633	4 238
» 1930	332	3 137	284 217	196 419	207 391	3 695 423	1 460 991	175 572	416	21 408	9 995
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen	8	33	604	437	452	6 628	13 614	389	—	23	40
2. Schlesien	61	120	14 122	9 612	9 790	101 094	112 153	8 898	440	93	359
3. Brandenburg	137	767	55 028	41 902	42 626	227 051	197 807	36 496	461	3 960	1 709
hiervon *Stadt Berlin*	*100*	*672*	*51 259*	*39 432*	*39 937*	*188 261*	*126 173*	*34 135*	*461*	*3 653*	*1 688*
4. Pommern	10	17	836	673	673	6 129	15 039	543	—	130	—
5. Nordmark	62	226	14 623	13 376	13 391	97 242	96 195	11 831	—	845	715
6. Niedersachsen	30	104	7 966	6 126	6 307	65 628	63 164	4 040	—	1 563	704
7. Westfalen	55	86	12 003	5 358	5 663	90 946	101 271	5 076	—	277	310
8. Rheinland	73	419	16 652	12 764	13 103	96 905	338 088	11 984	—	553	566
9. Hessen	17	19	2 310	1 303	1 348	6 349	46 192	796	102	324	126
10. Mitteldeutschland	25	136	5 395	4 813	4 832	60 859	121 392	4 776	—	56	—
11. Sachsen	64	199	14 066	8 851	9 145	114 737	232 924	8 895	—	114	136
12. Bayern (einschl. Pfalz)	40	77	8 389	6 260	6 471	63 711	68 744	6 102	61	195	113
13. Südwestdeutschland	54	393	16 217	13 490	13 939	182 312	54 408	11 597	—	1 493	849
Deutsches Reich [2])	**634**	**2 596**	**168 211**	**124 965**	**127 740**	**1 119 591**	**1 460 991**	**111 423**	**1 064**	**9 626**	**5 627**
b. Wirtschaftliche Streiks land-											
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen	3	14	98	97	98	2 157	680	89	—	—	9
3. Brandenburg	1	1	44	21	21	336	1 731	21	—	—	—
5. Nordmark	—	—	—	—	—	—	36	—	—	—	—
6. Niedersachsen	1	2	50	5	40	45	—	40	—	—	—
10. Mitteldeutschland	4	5	293	179	200	924	239	159	—	—	41
11. Sachsen	—	—	—	—	—	—	542	—	—	—	—
Insgesamt	**9**	**22**	**485**	**302**	**359**	**3 462**	**3 228**	**309**	**—**	**—**	**50**
Dagegen 1931	15	21	1 102	484	640	3 228	3 228	310	—	111	219
c. Wirtschaftliche											
Insgesamt	(12)	(40)	**1 115**	**731**	**769**	**4 155**	**54**	**56**	**3**	**710**	—
Dagegen 1931	(2)	(2)	21	1	8	54	54	7	—	—	1
» 1930	(4)	(14)	183	33	35	457	54	181	—	—	2

[1]) Einschl. der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — [2]) Arbeitskämpfe, die sich über Gebiete verschiedener Landes
welchen die Angestellten neben den Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a berücksichtigt.

kämpfe
werbegruppen und Gebieten
Streiks im Jahre 1932

Zahl der verlorenen Arbeitstage				Zahl der Streiks, die			Zahl der Streikenden			Zahl der verlorenen Arbeitstage		
die Forderungen betrafen							bei Streiks, die					
den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	vollen	teilweisen	keinen	vollen	teilweisen	keinen	vollen	teilweisen	keinen
				Erfolg für die Arbeitnehmer hatten								
gewerblicher Arbeiter												
—	—	10 950	—	1	—	—	2 190	—	—	10 950	—	—
3 938	—	—	7 900	1	1	9	23	283	1 174	69	7 900	3 869
70 326	—	468	773	9	13	18	1 415	3 775	2 547	8 890	46 392	16 285
32 106	—	1 452	357	10	8	19	909	1 115	1 881	4 538	5 715	23 662
79 884	—	1 780	1 151	9	9	25	1 269	661	2 598	27 452	7 663	47 700
129 614	—	8 448	1 253	9	12	29	2 200	2 253	3 170	31 591	47 448	60 276
15 254	—	2 436	1 092	1	5	8	279	641	627	2 790	9 435	6 557
3 237	11 015	28	—	—	2	7	—	220	965	—	936	13 344
128 527	—	3 215	442	14	17	37	2 683	3 531	10 808	19 291	29 490	83 403
23 157	—	660	719	10	15	17	1 546	1 891	3 325	7 198	7 291	10 047
826	—	280	130	2	—	3	131	—	270	462	—	774
31 814	—	—	—	—	1	4	—	340	865	—	1 000	30 814
61 215	—	2 279	223	4	15	21	252	1 475	1 846	1 347	28 436	33 934
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 974	—	1 500	2 508	4	8	8	552	973	1 966	1 906	3 710	17 366
69 037	122	1 301	23 918	21	12	19	2 508	7 050	2 025	18 059	55 479	20 840
228 074	1 666	11 400	2 410	51	29	88	2 605	3 577	10 094	39 643	65 453	138 454
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 566	—	40	1 094	2	2	5	57	579	589	304	5 157	1 239
100 704	—	6 668	5 592	3	7	9	3 147	632	31 194	7 812	2 031	103 121
—	—	—	2 068	—	—	1	—	—	1 034	—	—	2 068
1 002 253	**12 803**	**52 905**	**51 630**	**151**	**156**	**327**	**21 766**	**28 996**	**76 978**	**182 302**	**323 536**	**613 753**
1 300 732	1 813	125 447	32 999	49	115	269	5 142	25 449	99 954	63 006	434 803	963 182
3 228 327	7 591	354 557	104 948	63	97	172	5 983	54 088	147 320	54 899	1 339 332	2 301 192
5 511	—	437	680	1	4	3	21	318	113	105	4 863	1 660
98 355	880	558	1 301	14	17	30	1 991	2 052	5 747	37 277	29 550	34 267
199 258	11 015	12 040	4 738	18	33	86	4 672	4 668	33 286	12 392	33 742	180 917
163 213	*11 015*	*9 508*	*4 525*	*13*	*22*	*65*	*4 372*	*3 919*	*31 646*	*9 219*	*23 601*	*155 441*
5 219	—	910	—	4	—	6	145	—	528	995	—	5 134
89 684	—	6 123	1 435	18	15	29	1 446	2 261	9 684	8 961	27 083	61 198
52 001	—	7 895	5 732	4	7	19	2 378	530	3 399	13 793	4 769	47 066
81 606	—	1 413	7 927	13	8	34	1 163	1 438	3 062	27 760	14 819	48 367
90 981	—	1 971	3 953	25	15	33	3 020	3 591	6 492	31 159	36 792	28 954
4 041	786	1 296	226	4	4	9	525	430	393	1 878	2 916	1 555
59 235	—	1 624	—	6	8	11	1 526	1 580	1 726	11 400	21 869	27 590
113 466	—	420	851	19	13	32	1 808	2 231	5 106	10 560	34 581	69 596
62 643	122	607	339	20	9	11	2 760	838	2 873	24 039	6 197	33 475
140 253	—	17 611	24 448	7	23	24	311	9 059	4 569	1 983	106 355	73 974
1 002 253	**12 803**	**52 905**	**51 630** [2]	**151**	**156**	**327**	**21 766**	**28 996**	**76 978**	**182 302**	**323 536**	**613 753**
und forstwirtschaftlicher Arbeiter												
2 148	—	—	9	1	—	2	9	—	89	9	—	2 148
336	—	—	—	—	—	1	—	—	21	—	—	336
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	—	—	—	—	—	1	—	—	40	—	—	45
883	—	—	41	—	—	4	—	—	200	—	—	924
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 412	—	—	**50**	**1**	—	**8**	**9**	—	**350**	**9**	—	**3 453**
1 125	—	111	1 992	—	1	14	—	10	630	—	480	2 748
Streiks Angestellter [3]												
535	**70**	**3 550**	—	**(2)**	**(4)**	**(6)**	**713**	**29**	**27**	**3 562**	**208**	**385**
30	—	—	24	—	(1)	(1)	—	1	78	—	24	30
407	—	—	50	(2)	—	(2)	12	—	23	71	—	386

arbeitsämter erstreckten, sind bei jedem Landesarbeitsamt besonders, hier aber nur einmal gezählt. — [3]) Arbeitskämpfe und Betriebe, bei

II. Wirtschaftliche Aus

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeitstage [1]	Dagegen verlorene Arbeitstage [1] im Jahre 1931	Zahl der Ausgesperrten			
								bei Aussperrungen, bei denen			
	Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Ausgesperrten	Ausgesperrten einschl. der gezwungen Feiernden			den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges
a. Wirtschaftliche Aus											
Gewerbegruppen											
IV. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	9 262	—	—	—	—
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	1	14	5	5	65	724	5	—	—	—
VI. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	3	72	351	291	291	1 600	313 620	291	—	—	—
VII. Maschinen, Apparate und Fahrzeugbau	1	1	141	96	96	1 248	4 290	96	—	—	—
IX. Chemische Industrie	1	1	139	135	135	270	—	—	—	—	135
X. Textilindustrie	4	4	2 410	736	736	2 434	7 952	373	—	—	363
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	—	—	—	—	—	—	288	—	—	—	—
XII. Leder-u.Linoleumind.	—	—	—	—	—	—	372	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2	2	300	294	300	3 843	57 227	300	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	—	—	—	—	—	—	4 484	—	—	—	—
XVII. Bekleidungsgewerbe	2	2	111	93	93	823	133	—	—	—	93
XVIII. Baugewerbe	2	2	84	72	72	399	27 718	72	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	—	—	—	—	—	—	3 364	—	—	—	—
Insgesamt	**16**	**85**	**3 550**	**1 722**	**1 728**	**10 682**	**429 434**	**1 137**	—	—	**591**
Dagegen 1931	40	627	46 899	41 439	41 594	429 434	429 434	11 462	—	30 128	4
» 1930	27	268	19 276	16 427	16 494	333 353	429 434	15 777	—	409	308
Landesarbeitsämter											
2. Schlesien	1	1	388	300	300	600	9 986	300	—	—	—
3. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	1 307	—	—	—	—
hiervon Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	*12*	—	—	—	—
5. Nordmark	1	1	2	2	2	12	906	2	—	—	—
6. Niedersachsen	3	3	2 010	454	454	786	2 994	91	—	—	363
7. Westfalen	1	1	299	293	299	3 833	26 076	299	—	—	—
8. Rheinland	4	73	414	341	341	1 845	3 859	206	—	—	135
9. Hessen	1	1	33	21	21	42	5 727	21	—	—	—
10. Mitteldeutschland	—	—	—	—	—	—	5 352	—	—	—	—
11. Sachsen	1	1	25	25	25	75	59 010	—	—	—	25
12. Bayern	—	—	—	—	—	—	309 327	—	—	—	—
13. Südwestdeutschland	4	4	379	286	286	3 489	4 890	218	—	—	68
Deutsches Reich	**16**	**85**	**3 550**	**1 722**	**1 728**	**10 682**	**429 434**	**1 137**	—	—	**591**
b. Wirtschaftliche Aussperrungen land-											
Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Wirtschaftliche Aus											
Insgesamt	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—
Dagegen 1931	(1)	(1)	1	1	1	16	16	1	—	—	—
Dagegen 1930	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—

[1]) Einschl. der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — [2]) Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen die Angestellten neben den

nach Gewerbegruppen und Gebieten
sperrungen im Jahre 1932

Zahl der verlorenen Arbeitstage				Zahl der Aussperrungen, die			Zahl der Ausgesperrten			Zahl der verlorenen Arbeitstage		
die Forderungen betrafen				Erfolg für die Arbeitgeber hatten			bei Aussperrungen, die					
den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	keinen	teilweisen	vollen	keinen	teilweisen	vollen	keinen	teilweisen	vollen
sperrungen gewerblicher Arbeiter												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	—	—	—	—	—	1	—	—	5	—	—	65
1 600	—	—	—	—	2	1	—	201	90	—	1 510	90
1 248	—	—	—	1	—	—	96	—	—	1 248	—	—
—	—	—	270	—	1	—	—	135	—	—	270	—
1 748	—	—	686	1	1	2	300	2	434	600	12	1 822
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 843	—	—	—	1	—	1	1	—	299	10	—	3 833
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	823	—	—	2	—	—	93	—	—	823
399	—	—	—	—	2	—	—	72	—	—	399	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 903	—	—	**1 779**	**3**	**6**	**7**	**397**	**410**	**921**	**1 858**	**2 191**	**6 633**
142 777	—	286 645	12	5	19	16	617	3[illegible]279	8 898	1 698	338 644	89 092
317 037	—	5 006	11 310	4	15	8	331	[illegible]	8 850	12 691	123 369	197 293
600	—	—	—	1	—	—	300	—	—	600	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	12	—
100	—	—	686	1	—	2	1	—	453	10	—	776
3 833	—	—	—	—	—	1	—	—	299	—	—	3 833
1 575	—	—	270	—	3	1	—	336	5	—	1 780	65
42	—	—	—	—	1	—	—	21	—	—	42	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	75	—	—	1	—	—	25	—	—	75
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 741	—	—	748	1	1	2	96	51	139	1 248	357	1 884
8 903	—	—	**1 779**	**3**	**6**	**7**	**397**	**410**	**921**	**1 858**	**2 191**	**6 633**
und forstwirtschaftlicher Arbeiter												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sperrungen Angestellter[2])												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	—	—	—	—	—	(1)	—	—	1	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a. berücksichtigt.

37. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1932

a. Bestand an Tarifverträgen[1])

Gewerbegruppen und Berufsarten	Volltarife		Manteltarife mit Arbeitszeitregelung		Manteltarife ohne Arbeitszeitregelung		Selbständige Gehaltsabkommen		Zu einem Manteltarif gehörende Gehaltsabkommen		Zu einem Manteltarif gehörende Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der											
	Verträge	Angestellten	Verträge	Angestellten	Verträge	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	5	5 781	21	17 157	1	25	—	—	22	17 182	1	25
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	4	391	9	10 665	15	43 440	—	—	24	54 105	15	43 440
IV. Industrie der Steine und Erden	5	1 070	24	3 447	11	4 136	3	115	35	7 583	11	4 136
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	7	697	5	35 024	—	—	12	35 721	5	35 024
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	1	40	21	22 780	29	98 577	—	—	50	121 357	29	98 577
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4	370	15	5 864	8	5 450	1	250	23	11 314	8	5 450
VIII. Elektrotechn. Indust., Feinmechanik u. Optik	1	50	7	3 232	7	6 505	—	—	14	9 737	7	6 505
IX. Chemische Industrie	2	1 377	15	7 292	7	20 524	—	—	22	27 816	7	20 524
X. Textilindustrie	10	641	48	58 915	31	21 529	1	20	77	80 369	31	21 529
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	1	8	20	8 514	8	6 682	1	70	29	15 396	8	6 682
dar.: Papierindustrie	—	—	14	5 332	8	6 682	1	70	23	12 214	8	6 682
Vervielfältigungsgewerbe	1	8	6	3 182	—	—	—	—	6	3 182	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	1	70	4	875	—	—	—	—	4	875	—	—
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	6	—	—	1	355	—	—	1	355	1	355
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2	147	21	5 993	4	1 056	—	—	24	6 928	4	1 056
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	530	2	1 340	2	1 450	—	—	4	2 790	2	1 450
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	31	6 824	70	16 511	20	14 191	2	88	92	29 922	20	14 191
XVII. Bekleidungsgewerbe	3	182	24	8 526	17	10 745	—	—	42	17 226	18	11 094
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	3	326	19	22 918	7	22 255	—	—	84	43 773	7	22 255
dar.: Schachtmeister und Poliere	1	26	2	21 854	—	—	—	—	39	21 854	—	—
Kaufmännische Angestellte	—	—	5	334	3	4 845	—	—	8	5 179	3	4 845
Technische Angestellte	—	—	9	575	1	16 520	—	—	31	15 695	1	16 520
Sonstige Berufe	2	300	3	155	3	890	—	—	6	1 045	3	890
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorg.	—	—	24	14 639	1	117	1	140	25	14 756	1	117
dar.: Kommunalbetriebe	—	—	10	7 588	1	117	—	—	11	7 705	1	117
Sonstige Betriebe	—	—	14	7 051	—	—	1	140	14	7 051	—	—
XX. Handelsgewerbe	98	20 768	466	406 134	58	53 185	21	2 104	628	457 905	58	53 185
dar.: Geld- und Bankwesen	5	3 945	4	72 013	—	—	—	—	4	72 013	—	—
Konsumvereine	19	547	161	27 676	21	8 019	15	324	269	34 351	21	8 019
Einzelhandel	38	8 175	195	168 541	26	36 234	5	1 780	239	204 945	26	36 234
Großhandel	14	1 390	40	77 157	7	6 672	—	—	47	83 829	7	6 672
Sonstige Betriebe	22	6 711	66	60 747	4	2 260	1	.	69	62 767	4	2 260
XXI. Versicherungswesen	16	3 536	14	64 174	—	—	—	—	43	64 174	—	—
XXII. Verkehrswesen	17	13 675	33	10 019	2	367	1	225	35	10 386	2	367
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1	150	7	2 710	—	—	—	—	7	2 710	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport-, Schaustellungsgew.	94	42 602	21	9 079	—	—	13	1 015	24	3 327	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	85	1	28	—	—	1	8	1	28	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	9	324	18	15 532	2	46	—	—	43	15 562	2	46
dar.: Zahntechniker und Assistenzärzte	3	129	10	8 204	1	40	—	—	35	8 244	1	40
Sonstige Berufe	6	195	8	7 328	1	6	—	—	8	7 318	1	6
XXVII. Sonstiges	80	10 897	331	347 603	109	286 544	1	50	440	634 147	109	286 544
dar.: Allgemeine Industrie	3	490	82	94 075	84	264 591	—	—	166	358 666	84	264 591
Allgemeine Industrie und Handel	26	5 200	78	93 445	22	20 214	1	50	100	113 659	22	20 214
Reichs-, Staats- u. Kommunalbehörd.	45	4 831	129	150 642	2	1 726	—	—	131	152 368	2	1 726
Sonstige Betriebe	6	376	42	9 441	1	13	—	—	43	9 454	1	13
Insgesamt	**392**	**109 850**	**1 242**	**1 064 644**	**345**	**632 203**	**46**	**4 085**	**1 805**	**1 685 444**	**346**	**632 552**

[1]) Ausschließlich der Verträge für das Saargebiet: 4 Volltarifverträge, 9 Manteltarifverträge und 6 zu einem Manteltarif gehörende Gehaltsabkommen für 275, 5 860 und 2 830 Angestellte. — Ferner sind nicht aufgeführt: 1 Urlaubsabkommen und 1 selbständiges Arbeitszeitabkommen für 300 bzw. 24 Angestellte.

b. Zustandekommen der Tarifverträge

Art des Zustandekommens	Voll- u. Manteltarifverträge		Gehaltsabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der					
	Verträge	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
Gesamtzahl	**1 979**	**1 806 697**	**1 851**	**1 689 529**	**346**	**632 552**
A. Zustandekommen der Verträge						
1. durch freie Vereinbarung	1 379	1 150 560	1 380	1 006 101	218	419 042
2. unter Mitwirkung von Schlichtungsstellen	408	630 285	404	671 281	63	137 687
a) von vereinbarten Schlichtungsstellen	17	14 118	59	123 743	2	2 676
b) von Schlichtungsbehörden	391	616 167	345	547 538	61	135 011
3. nach Streik	4	125	—	—	—	—
4. ohne Angabe	188	25 727	67	12 147	65	75 823
B. Einleitung des Schlichtungsverfahrens						
auf Antrag der Arbeitgeber	27	115 982	50	181 290	6	26 611
» » der Arbeitnehmer	258	346 258	200	302 983	32	74 866
» » beider Parteien	20	41 533	24	16 463	3	2 379
von Amts wegen	7	2 968	—	—	—	—
ohne Angabe	96	123 544	130	170 545	22	33 831
C. Ergebnis des Schlichtungsverfahrens						
1. Vereinbarung	140	165 066	165	211 190	30	52 330
2. Annahme eines Schiedsspruchs	203	326 981	186	325 818	26	48 022
dar.: Annahme infolge nachträglicher Einigung	19	94 253	9	76 800	—	—
3. Verbindlichkeitserklärung eines Schiedsspruchs	65	138 238	53	134 273	7	37 335
Die Einleitung des Verfahrens erfolgte:						
auf Antrag der Arbeitgeber	8	26 204	5	7 699	2	24 770
» » » der Arbeitnehmer	49	110 563	34	72 723	2	8 225
von Amts wegen	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe	8	1 471	14	53 851	3	4 340

38. Arbeitstarifverträge für Arbeiter am 1. Januar 1932

a. Bestand an Tarifverträgen[1])

Gewerbegruppen und Berufsarten	Volltarife		Manteltarife mit Arbeitszeitregelung		Manteltarife ohne Arbeitszeitregelung		Selbständige Lohnabkommen		Zu einem Manteltarif gehörende Lohnabkommen		Zu einem Manteltarif gehörende Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der											
	Verträge	Arbeiter	Verträge	Arbeiter	Verträge	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	158	476 877	191	1 578 553	1	50 000	9	1 139	227	1 628 510	1	50 000
dar.: landwirtschaftliche Arbeiter	88	434 625	78	1 250 584	1	50 000	1	336	115	1 300 584	1	50 000
forstwirtschaftliche Arbeiter	39	14 514	45	231 306	—	—	4	609	44	231 263	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	20	2 334	60	280 575	27	264 980	6	376	90	545 146	27	264 980
dar.: Steinkohlen- u. Braunkohlengewinnung	1	98	9	270 242	10	211 826	—	—	19	481 718	10	211 826
IV. Industrie der Steine und Erden	98	9 698	521	234 729	17	72 513	163	56 101	809	298 355	17	72 513
V. Eisen- und Metallgewinnung	11	4 664	45	21 286	4	180 557	3	453	46	201 721	4	180 557
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	60	10 919	448	772 480	17	102 245	20	1 838	486	874 485	16	91 680
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	36	6 035	142	57 071	1	3 140	8	578	142	60 106	1	3 140
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	18	1 813	122	66 066	1	5 650	6	432	126	65 112	1	5 650
IX. Chemische Industrie	6	1 270	25	241 951	—	—	11	1 244	102	241 951	—	—
X. Textilindustrie	27	4 022	133	234 499	46	492 399	30	6 234	275	712 325	44	491 234
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	45	29 200	105	333 955	1	16	33	1 611	137	322 197	—	—
dar.: Papierindustrie[2])	15	1 867	74	181 484	—	—	30	1 533	105	156 809	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	12	2 268	99	49 787	1	93	6	357	123	49 845	1	93
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	3	369	5	517	—	—	3	136	5	517	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	81	5 241	343	141 866	—	—	103	11 016	339	130 449	—	—
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenind.	8	457	21	32 691	—	—	9	3 806	21	32 691	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	83	7 632	1 210	474 190	3	7 980	47	3 735	1 340	477 693	2	7 850
XVII. Bekleidungsgewerbe	78	14 478	215	386 344	10	8 438	45	7 194	438	394 215	10	8 438
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengew.)[3])	156	27 076	191	801 645	1	68	9	746	355	762 478	—	—
dar.: Baunebengewerbe[3])	85	19 140	103	167 122	—	—	4	149	188	136 154	—	—
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	28	1 641	83	31 488	2	11 801	5	455	83	43 275	2	11 801
XX. Handelsgewerbe	107	7 480	544	145 565	19	9 677	82	4 618	741	153 385	2	418
XXI. Versicherungswesen	2	69	4	358	—	—	1	40	4	358	—	—
XXII. Verkehrswesen	71	10 472	401	378 384	2	343 741	21	1 834	437	721 028	2	343 741
dar.: Eisenbahnarbeiter (Reichsbahn, auch Klein- u. Straßenbahn)	7	3 753	58	122 578	2	343 741	—	—	97	466 319	2	343 741
Arbeiter bei der Reichspost	—	—	1	75 637	—	—	—	—	1	75 637	—	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	81	88 261	181	154 458	—	—	4	516	190	154 413	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	20	749	58	5 275	—	—	3	430	55	4 764	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	85	2	107	—	—	1	10	1	15	—	—
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gew.	105	22 399	142	42 584	—	—	20	1 902	137	38 199	—	—
dar.: Personal in Kranken-, Heil- und Pflegeanstalten	45	7 555	88	30 414	—	—	10	1 113	78	26 289	—	—
XXVII. Sonstiges	73	43 550	159	307 630	—	—	13	2 297	171	306 722	—	—
dar.: Reichs-, Staats- und Gemeindearbeiter (außer den Arbeitern bei der Reichsbahn, Reichspost und in Kranken-, Heil- und Pflegeanstalten)	52	7 336	79	263 789	—	—	2	132	85	263 022	—	—
Insgesamt	**1 388**	**779 059**	**5 450**	**6 774 054**	**153**	**1 553 298**	**661**	**109 098**	**6 880**	**8 219 955**	**130**	**1 532 095**

[1]) Ausschl. der Verträge für das Saargebiet: 7 Vollverträge, 25 Manteltarifverträge, 30 zu einem Manteltarif gehörende Lohnabkommen, 1 selbständiges Lohnabkommen und 1 zu einem Manteltarif gehörendes Arbeitszeitabkommen für 2 470, 109 132, 109 132, 65 und 3 761 Arbeiter. — Ferner sind nicht aufgeführt: 3 Urlaubsabkommen für 1 784 Arbeiter. — [2]) Einschl. der Buchbinder. — [3]) Statt der früher gezählten zum Reichstarif gehörenden 618 Ortsmanteltarife und 622 Ortslohnabkommen sind nur der Reichsmanteltarif und das Reichslohnabkommen gezählt worden.

b. Zustandekommen der Tarifverträge

Art des Zustandekommens	Voll- u. Manteltarifverträge		Lohnabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der					
	Verträge	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter
Gesamtzahl	**6 991**	**9 106 411**	**7 541**	**8 329 053**	**130**	**1 532 095**
A. Zustandekommen der Verträge						
1. durch freie Vereinbarung	5 198	4 176 599	4 802	1 731 932	64	340 177
2. unter Mitwirkung von Schlichtungsstellen	1 702	4 818 311	2 631	6 569 323	65	1 164 918
a) von vereinbarten Schlichtungsstellen	130	484 071	347	1 607 797	5	68 353
b) von Schlichtungsbehörden	1 572	4 334 240	2 284	4 961 526	60	1 096 565
3. nach Streik	67	88 158	44	6 282	—	—
4. ohne Angabe	24	23 343	64	21 516	1	27 000
B. Einleitung des Schlichtungsverfahrens						
auf Antrag der Arbeitgeber	323	1 638 119	708	1 859 925	38	707 447
» » der Arbeitnehmer	916	1 449 102	1 199	1 507 054	19	368 481
» » beider Parteien	175	808 107	250	1 045 365	2	69 787
von Amts wegen	29	167 219	43	531 224	1	10 250
ohne Angabe	259	755 764	431	1 625 755	5	8 953
C. Ergebnis des Schlichtungsverfahrens						
1. Vereinbarung	533	1 145 552	639	878 928	17	220 713
2. Annahme eines Schiedsspruchs	934	1 706 500	1 544	2 533 897	27	469 570
dar.: Annahme infolge nachträglicher Einigung	227	311 825	390	645 893	7	365 135
3. Verbindlichkeitserklärung eines Schiedsspruchs	235	1 966 259	448	3 156 498	21	474 635
Die Einleitung des Verfahrens erfolgte:						
auf Antrag der Arbeitgeber	59	477 151	176	1 601 802	18	467 885
» » der Arbeitnehmer	144	1 255 190	190	1 024 410	1	4 900
von Amts wegen	9	38 257	37	409 512	2	1 850
ohne Angabe	23	195 661	45	120 774	—	—

39. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden im Jahre 1932

Länder / Schlichtungsbehörde	Erledigte Schlichtungsverfahren	Von den erledigten Schlichtungsverfahren: betrafen: Arbeiter	betrafen: Angestellte	betrafen: Lohn oder Gehalt	umfaßten: 1 bis 100 Arbeitnehmer	101 bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 bis 100 000	über 100 000	Einleitung der Verfahren auf Antrag der: Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Vor der Schlichtungskammer erledigte Schlichtungsverfahr.	Von den vor der Schlichtungskammer verhandelten Fällen (Sp. 12) wurden erledigt durch: Einigung	Schiedsspruch	Von den Schiedssprüchen (Sp. 14) wurden: angenommen von beiden Seiten	abgelehnt: von den Arbeitgebern	abgelehnt: von den Arbeitnehmern	Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden verbindl. erklärt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

a. Schlichtungsverfahren vor den Schlichtungsausschüssen

Preußen	2 605	2 256	349	2 173	1403	917	259	26	—	650	1 872	1 804	304	1 373	474	575	195	93
Bayern	576	490	86	457	314	213	46	3	—	184	373	369	63	269	117	125	18	25
Sachsen	338	276	62	269	131	145	58	4	—	134	203	283	39	181	66	73	19	2
Württemberg	120	113	7	102	55	44	16	5	—	30	82	69	8	54	35	7	7	1
Baden	146	116	30	123	72	59	10	5	—	28	111	70	8	53	16	27	4	—
Thüringen	98	74	24	81	49	38	11	—	—	14	84	71	3	67	18	31	13	1
Hessen	124	118	6	107	71	46	6	1	—	33	91	79	20	56	13	23	9	5
Hamburg	164	147	17	119	53	80	29	2	—	88	69	146	21	75	33	17	15	1
Mecklbg.-Schwerin	43	43	—	43	22	14	7	—	—	12	31	40	8	32	8	11	10	1
Oldenburg	16	16	—	13	11	5	—	—	—	5	11	11	—	7	4	1	2	—
Braunschweig	44	31	13	39	20	17	7	—	—	13	29	34	4	30	12	9	4	1
Anhalt	18	17	1	17	15	3	—	—	—	4	14	17	—	13	7	6	—	—
Bremen	56	51	5	55	30	22	4	—	—	12	41	31	3	24	7	7	7	—
Lübeck	32	31	1	32	15	16	1	—	—	22	10	28	—	27	10	7	10	—
Mecklbg.-Strelitz	6	6	—	6	5	1	—	—	—	1	5	6	1	5	—	2	2	—
Gesamtes Reichsgebiet	4 386	[1] 3785	601	[2] 3636	2266	1620	454	46	—	1 230	3 026	[4] 3058	482	2 266	820	921	315	[7] 130
		4 386					4 386			[3] 4 256			[5] 2 748			[6] 2056		
1931[15]	6 330	5 216	1 114	5 581	3035	2411	788	93	3	2 166	3 987	4 460	594	3 525	1 341	1 398	545	556
1930[15]	3 760	3 119	641	2 985	.	.	.	.	.	767	2 858	2 624	334	1 957	520	892	296	257
1929[15]	6 683	5 664	1 019	5 683	.	.	.	.	.	821	5 745	4 809	582	3 705	1 119	1 741	448	514
1928[15]	7 548	6 558	990	6 489	.	.	.	.	.	834	6 541	5 780	786	4 365	1 603	1 694	582	479
1927[15]	7 792	6 941	851	6 356	.	.	.	.	.	968	6 653	5 980	951	4 499	1 782	1 621	625	532

b. Schlichtungsverfahren vor den ständigen und vor besonderen Schlichtern

A. Ständ. Schlichter																		
1. Ostpreußen	5	4	1	5	1	—	3	—	1	—	5	4	—	4	—	4	—	—
2. Schlesien	17	15	2	14	—	7	7	2	1	8	8	12	—	12	3	5	4	—
3. Brandenburg	15	12	3	13	3	6	5	1	—	1	4	9	—	9	8	1	—	—
4. Pommern	2	2	—	2	1	1	—	—	—	—	2	1	—	1	—	1	—	—
5. Nordmark	30	24	6	29	4	20	6	—	—	11	17	11	—	11	6	1	4	—
6. Niedersachsen	7	7	—	7	—	2	5	—	—	6	1	6	1	5	3	—	2	—
7. Westfalen	61	55	6	43	4	20	22	10	5	22	25	41	8	28	6	12	9	—
8. Rheinland	34	33	1	25	1	13	13	7	—	7	25	33	18	15	11	3	1	—
9. Hessen	13	9	4	7	2	3	6	2	—	2	6	2	1	1	—	1	—	—
10. Mitteldeutschld.	21	21	—	15	4	8	5	4	—	9	12	20	2	18	5	10	3	1
11. Sachsen	14	14	—	7	—	1	4	8	1	9	4	9	2	7	—	2	4	2
12. Bayern	42	36	6	37	3	20	17	1	1	7	17	26	3	22	13	7	2	1
13. Südwestdeutschland	31	25	6	18	2	10	11	8	—	7	12	10	1	7	1	4	2	1
Summe	292	257	35	222	25	111	104	43	9	89	138	184	36	140	56	51	31	5
		292					292			227			176			138		
B. Vom Reichsarbeitsminister für besondere Fälle bestellte Schlichter	113	100	13	101	1	39	40	33	—	22	76	104	8	89	37	26	28	9
		113					113			98			97			89		
A. und B. zusammen	405	[8] 357	48	[9] 323	26	150	144	76	9	111	214	[11] 288	44	229	93	77	57	[14] 14
		405					405			[10] 325			[12] 273			[13] 227		
1931[15]	568	511	57	471	46	155	218	116	33	221	227	452	61	372	124	134	94	100
1930[15]	257	220	37	179	.	.	.	.	.	74	118	190	31	147	43	53	44	41
1929[15]	426	382	44	351	.	.	.	.	.	97	253	293	63	222	83	83	40	36
1928[15]	489	414	75	405	.	.	.	.	.	118	252	369	65	301	110	102	50	72
1927[15]	644	564	80	488	.	.	.	.	.	109	376	537	118	411	160	138	66	106

[1]) Davon 53 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — [2]) Davon 116 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 144 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (ohne Arbeitszeit) und 871 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — [3]) Außerdem 87 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 43 Fälle von Amts wegen. — [4]) Außerdem wurden 321 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 782 Fälle im Vorverfahren und 225 Fälle auf andere Weise erledigt. — [5]) Außerdem wurden 310 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — [6]) Außerdem wurden 101 Schiedssprüche von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt; 109 weitere Schiedssprüche bedurften der Annahme nicht, weil sie gemäß §§ 75, 80 B.R.G. bindend waren. — [7]) In 264 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 479 Fälle sind durch spätere Einigung und 464 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — [8]) Davon 8 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — [9]) Davon 9 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 6 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (ohne Arbeitszeit) sowie 115 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — [10]) Außerdem 65 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 15 Fälle von Amts wegen. — [11]) Außerdem wurden 11 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 78 Fälle im Vorverfahren und 28 Fälle auf andere Weise erledigt. — [12]) Außerdem wurden 15 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — [13]) Außerdem wurde 1 Schiedsspruch von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt; 1 weiterer Schiedsspruch bedurfte der Annahme nicht, weil er gemäß §§ 75, 80 B.R.G. bindend war. — [14]) In 41 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 57 Fälle sind durch spätere Einigung und 23 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — [15]) Vgl. Anlagen 1 und 2 der Veröffentlichungen im Reichsarbeitsblatt Teil II, und zwar für 1931: R.A.Bl. 1932, S. 469 fg.; 1930: R.A.Bl. 1931, S. 368 fg.; 1929: R.A.Bl. 1930, S. 571 fg.; 1928: R.A.Bl. 1930, S. 42 fg.; 1927: R.A.Bl. 1929, S. 220 fg.

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

A. Verbrauch

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln[1])

Erntejahr (1. August bis 31. Juli)	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und für gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Roggen		**Weizen und Spelz**		**Gerste**		**Hafer**		**Kartoffeln**	
1893 bis 1914[3]) ..	8 721 382	147,7	5 370 232	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1
1913/14[3])	10 321 543	153,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2
1923/24[4])	6 623 253	107,2	3 636 685	58,9	2 620 361	42,4	5 539 481	89,7	26 530 464	429,5
1924/25[4])	5 462 693	87,9	4 437 476	71,3	2 881 541	46,3	5 453 739	87,7	30 185 339	485,4
1925/26[4])	7 209 957	115,1	4 631 543	74,0	3 721 036	59,4	5 401 882	86,2	35 690 968	569,8
1926/27[4])	6 156 612	97,6	4 895 518	77,6	4 400 343	69,8	6 000 117	95,1	24 122 363	382,4
1927/28[4])	6 466 501	102,0	5 507 840	86,8	4 459 027	70,3	5 853 683	92,3	31 566 343	497,7
1928/29[4])	7 414 720	116,2	5 838 255	91,5	4 764 506	74,7	6 266 797	98,2	35 067 729	549,6
1929/30[4])	7 020 140	109,5	4 473 487	69,8	5 195 085	81,0	6 237 956	97,3	34 051 839	531,2
1930/31[4])	6 978 315	108,2	4 381 355	68,0	3 446 028	53,4	5 221 118	81,0	40 398 544	626,5
1931/32[4])	6 463 036	99,8	4 585 189	70,8	3 434 631	53,0	5 754 731	88,8	37 121 615	573,1

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II, S. 216ff. und 1933, I, S. 35. — [2]) Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr sowie unter Berücksichtigung der in Getreide umgerechneten Mengen von Mehl bzw. Malz. — [3]) Früheres Reichsgebiet; für die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. — [4]) 1923/24 u. fg. Jahre ohne Saargebiet.

2. Fleischverbrauch

a. Fleischgewinnung im ganzen

Art der Fleischgewinnung[1])		Verfügbare Fleischmenge				
		1932[2])	1931	1930	1929	1913[3])
a. Fleisch aus beschauten Schlachtungen	dz	27 856 083	28 914 552	27 960 351	27 903 989	24 695 151
b. Fleisch aus nichtbeschauten Schlachtungen	dz	3 532 162	3 701 688	3 730 892	4 004 535	4 898 013
Fleisch aus Inlandsschlachtungen zus. (Summe a+b)	Gesamtmenge dz	31 388 245	32 616 240	31 691 243	31 908 524	29 593 164
	Je Kopf d. Bevölkerung kg	48,35	50,47	49,29	49,89	49,59
c. Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von Fleisch	Gesamtmenge dz	383 692	323 819	714 708	1 096 585	450 528
	Je Kopf d. Bevölkerung kg	0,59	0,50	1,11	1,71	0,76
Einfuhr	dz	*411 626*	*435 974*	*865 660*	*1 116 282*	*470 019*
Ausfuhr	dz	*27 934*	*112 155*	*150 952*	*19 697*	*19 491*
Fleisch aus Inlandsschlachtungen und Einfuhrüberschuß zus. (Summe a bis c)	**Gesamtmenge dz**	**31 771 937**	**32 940 059**	**32 405 951**	**33 005 109**	**30 043 692**
	Je Kopf d. Bevölkerung... kg	48,94	50,97	50,40	51,60	50,35
	Je Kopf d. Fleischvollverbr. kg	67,20	69,74	69,20	70,85	74,53

b. Fleischgewinnung aus Inlandsschlachtungen nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	Fleischmenge in dz									
	1932[2])		1931		1930		1929		1913[3])	
	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut
Rindfleisch	8 967 530	27 390	8 661 311	27 668	8 866 960	27 082	9 567 881	26 417	8 121 846	128 474
Kalbfleisch	1 942 195	14 549	1 876 929	15 211	1 880 519	16 080	2 008 894	16 199	1 591 578	29 915
Schweinefleisch	16 279 210	3 391 449	17 629 911	3 559 048	16 397 835	3 585 755	15 509 682	3 848 528	14 089 676	4 514 664
Schaffleisch.....	360 003	42 282	390 072	45 959	381 158	45 209	358 731	48 945	452 039	103 360
Ziegenfleisch.....	46 699	56 492	56 527	53 802	60 236	56 766	60 706	64 446	76 220	121 600
Pferdefleisch.....	260 446	—	299 802	—	373 643	—	398 095	—	363 792	—
Zusammen	**27 856 083**	**3 532 162**	**28 914 552**	**3 701 688**	**27 960 351**	**3 730 892**	**27 903 989**	**4 004 535**	**24 695 151**	**4 898 013**

[1]) Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefett sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Eingeweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußuntaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschauten Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschauten Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschaupflichtig); zur Einfuhr wird nur genußtaugliches Fleisch zugelassen. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Neu berechnet auf Grund der Durchschnittsschlachtgewichte von 1912/13 (statt bisher 1906) für das jetzige Reichsgebiet; mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht vor dem Kriege nicht ohne weiteres vergleichbar.

3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerter und steuerfreier Bierausstoß	Versteuerte Einfuhr	Steuerfreie Ausfuhr	Bierverbrauch	a. d. Kopf d. Bevölkerung
	1 000 Hektoliter				Liter
1913/14[1])	**69 200**	**438**	**820**	**68 818**	**102,1**
1927/28	**51 619**	**196**	[3]) **624**	**51 173**	**80,8**
1928/29	**54 995**	**199**	**638**	**54 556**	**85,6**
1929/30	**58 078**	**211**	**675**	**57 614**	**90,0**
1930/31	**48 560**	**143**	**601**	**48 102**	**74,7**
1931/32	**37 137**	**79**	**459**	**36 757**	**56,8**
1932/33[2])	**33 581**	**55**	**299**	**33 337**	**51,3**

*) Vgl. Abschn. V, S. 138 »Biergewinnung«, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Außerdem 18 000 hl an Besatzungstruppen steuerfrei abgelassen. — [3]) Vorläufige Angaben.

4. Verbrauch von Zucker im Zollgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschnitt V »Zuckergewinnung« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker«

a. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Rohzucker	anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	zusammen in Verbrauchszucker berechnet [2])	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezuckersirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte, andere Rübenzuckerlösungen und Mischungen dieser Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von 70 bis 95 v H	mehr als 95 v H
	Tonnen			kg	Tonnen		
Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt [1])							
1913/14 [3])	3 035	1 284 116	1 286 848	18,99	.	[5]) 2 939	
	103	*1 464*	*1 556*			*133*	
1927/28 [4])	621	1 460 422	1 460 982	23,02	57 327	16 626	5 555
	60	*45 277*	*45 331*		*5*	*14*	*9*
1928/29	1 748	1 522 133	1 523 706	23,86	56 091	14 891	6 398
	527	*57 471*	*57 945*		*8*	*22*	*21*
1929/30	1 833	1 487 729	1 489 379	23,22	47 006	11 728	5 464
	684	*28 217*	*28 833*		*34*	*5*	*24*
1930/31	1 854	1 489 297	1 490 965	23,08	44 245	14 396	5 617
	1 153	*16 304*	*17 342*		*135*	*139*	*72*
1931/32	2 182	1 302 136	1 304 100	20,06	38 360	18 758	4 455
	1 252	*13 361*	*14 488*		*54*	*415*	*148*
1932/33 [7])	2 736	1 311 331	1 313 793	20,18	43 951	26 222	5 098
	1 569	*14 441*	*15 854*		*69*	*609*	*53*
Steuerfrei aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführte Mengen [6])							
1927/28 [4])	34 000	107 748	138 348	.	707	322	29
1928/29	79 347	125 907	197 319	.	695	427	20
1929/30	97 889	146 800	234 900	.	698	333	27
1930/31	259 628	155 716	389 381	.	2 323	321	36
1931/32	73 606	40 496	106 741	.	1 701	494	16
1932/33 [7])	—	12 859	12 859	.	2 363	408	4

b. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften in den Zucker-, Stärkezucker- und Rübensaftfabriken, Steuerlagern, Zollagern und Niederlagen am Schluß des Betriebsjahres (31. August)

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse: Rohzucker	Verbrauchszucker	Zusammen in Rohzuckerwert	Stärkezucker in fester Form	Stärkezuckersirup	Zuckerfarbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von: mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von: mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	Ausländische Erzeugnisse: Rohzucker	Verbrauchszucker: Rohr	Rüben	Stärkezucker	Zuckerabläufe, Rübensäfte und Füllmassen	Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Verbrauchszucker am 31. August in Rohzuckerwert: insgesamt	davon ausld.
	Tonnen																
1914 [3])	243 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594		.	.	803	—	2 970	.	39	427 593	4 102
1929 [4])	24 396	177 381	221 486	642	3 454	36	240	49 770	5 480	—	6 973	—	3 093	—	3	231 895	10 409
1930	20 955	256 976	306 485	1 584	3 222	123	210	78 733	3 934	—	1	47	505	—	4	307 100	615
1931	208 621	474 100	735 399	1 804	3 784	91	181	125 505	372	—	9	219	605	—	—	736 323	924
1932	237 608	448 230	735 641	704	2 528	93	525	122 519	4 437	—	3 938	117	327	—	—	740 072	4 431

) Vgl. Abschn. V, S. 137 »Zuckergewinnung«, Anm.) — [1]) Der ausländische Zucker ist unter a durch Schrägdruck nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalten. — [2]) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — [3]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [4]) 1927/28 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — [5]) Nur Rübenzuckerabläufe. — [6]) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibezirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. — [7]) Vorläufige Angaben.

5. Verbrauch von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	Aus dem Zollausland eingeführt, verzollt bzw. versteuert: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden bzw. zugrunde gegangen: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	Gesamtverbrauch: überhaupt	a. d. Kopf der Bevölkerung
	Schaumwein in ganzen Flaschen [1])										
1913/14 [2])	10 488 801	1 036 075	11 524 876	.	.	954 652	35 148	8 571	43 719	12 435 809	0,19
1928/29 [3])	12 921 564	1 742 915	14 664 479	212 723	106	212 829	96 596	15 745	112 341	14 764 967	0,23
1929/30	9 967 534	1 636 371	11 603 905	148 552	228	148 780	112 393	18 305	130 698	11 621 987	0,18
1930/31	6 807 501	1 342 342	8 149 843	86 887	2 711	89 598	81 208	17 900	99 108	8 140 333	0,13
1931/32	4 546 642	948 335	5 494 977	35 620	67	35 687	81 678	14 102	95 780	5 434 884	0,08
1932/33 [4])	4 810 791	870 070	5 680 861	24 943	2	24 945	70 863	10 058	80 921	5 624 885	0,09

) Vgl. Abschn. V, S. 139 »Herstellung von Schaumwein«, Anm. (Gesetze). — [1]) Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 ccm und nicht mehr als 850 ccm Raumgehalt. Kleinere Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. — [2]) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — [3]) 1928/29 u. fg. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

6. Verbrauch von Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und 1933, II.) Vgl. Abschn. V »Branntweingewinnung« und Abschn. XIV »Einnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	An Branntwein, berechnet auf 100teiligen Weingeist, wurden verwendet: zu Trinkzwecken[1])				zu gewerblichen und sonstigen Zwecken							Branntweinverbrauch (100teil. Weingeist)	
	inländischer Branntwein	ausländischer Branntwein	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zum regelmäßigen Verkaufspreis[2])	zum allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis	davon vollständig vergällter Branntwein	zum besonderen ermäßigten Verkaufspreis	zum Essigbranntweinpreis	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Hektoliter			Liter	Hektoliter						Liter	Hektolit.	Liter
1912/13[3])	1 857 299	13 901	1 871 200	2,80	.	.	1 378 367	.	[5]) 161 960	[4])1 724 507	2,60	3 595 707	5,40
1927/28[8])	819 007	7 296	826 303	1,30	34 071	1 547 935	794 369	[6]) 51 013	139 789	1 772 808	2,79	2 599 111	4,09
1928/29	871 517	10 051	881 568	1,38	36 864	1 729 039	862 575	[6]) 56 105	138 113	1 960 121	3,07	2 841 689	4,45
1929/30	[7])480 473	4 549	485 022	0,75	31 368	1 406 982	736 310	[6]) 35 424	142 480	1 616 254	2,52	2 101 276	3,27
1930/31	[7])443 471	3 819	447 290	0,69	27 432	1 417 430	602 852	[6]) 29 873	134 674	1 609 409	2,49	2 056 699	3,18
1931/32	[7])394 142	3 040	397 182	0,61	23 347	[9])1 969 843	543 919	[6]) 28 050	123 751	2 144 991	3,31	2 542 173	3,92

) Vgl. Abschn. V, S. 139 »Branntweingewinnung«, Anm. (Gesetze). — [1]) 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Mengen; ab 1927/28 gegen Entrichtung des regelmäßigen Verkaufspreises, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopolausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — [2]) Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — [3]) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — [4]) »Steuerfrei bzw. zollfrei verabfolgte Mengen«. — [5]) »Zur Essigbereitung verwendet«. — [6]) Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopolausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1927/28: 461 hl, 1928/29: 435 hl, 1929/30: 238 hl, 1930/31: 142 hl, 1931/32: 96 hl Weingeist. — [7]) Davon branntweinersatzsteuerpflichtig 1929/30: 72 hl, 1930/31: 153 hl, 1931/32: 115 hl Weingeist. — [8]) Vgl. Abschn. V S. 139 Anm. 3). — [9]) Darunter Mengen, für die der allgemeine ermäßigte Monopolausgleich für Alkoholkraftstoffe gezahlt worden ist, und zwar 1931/32: 9 hl Weingeist.

7. Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen[1])

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschn. III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschn. V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« sowie »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

I. Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt u. Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen
	1 000 Stück		Kilogramm	1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet						
Im Inland hergestellte und versteuerte Mengen[2])						
1928/29	6 565 006	32 354 195	36 830 236	231 713	2 212 642	1 912 667
1929/30	6 930 980	32 837 338	36 146 343	233 206	2 152 248	2 093 737
1930/31	7 164 663	29 343 127	37 588 073	223 538	2 054 326	1 290 459
1931/32	6 211 720	28 422 174	31 451 963	186 005	1 896 381	1 807 527
1932/33*)	5 689 330	31 595 317	32 762 232	178 270	1 818 984	1 476 866
Aus dem Zollausland eingeführte und versteuerte Mengen[2])						
1928/29	2 394	22 183	733 259	0	—	810 902
1929/30	2 882	47 438	848 185	0	1	917 386
1930/31	4 626	65 334	1 457 696	—	6	402 379
1931/32	8 243	88 203	1 315 262	2	2	777 511
1932/33*)	8 566	191 832	1 533 308	1	—	551 603
Insgesamt versteuerte Mengen[2]) (Annähernder Verbrauch)[3])						
1928/29	6 567 400	32 376 378	37 563 495	231 713	2 212 642	2 723 569
1929/30	6 933 862	32 884 776	36 994 528	233 206	2 152 249	3 011 123
1930/31	7 169 289	29 408 461	39 045 769	223 538	2 054 332	1 692 838
1931/32	6 219 963	28 510 377	32 767 225	186 007	1 896 383	2 585 038
1932/33*)	5 697 896	31 787 149	34 295 540	178 271	1 818 984	2 028 469
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen						
1928/29	138 981	231 538	50 074	3 138	6 122	1 896 089
1929/30	58 161	247 134	63 522	3 078	6 326	2 434 977
1930/31	61 716	245 501	56 343	2 840	6 614	1 813 111
1931/32	54 556	177 765	46 137	2 894	6 227	.
1932/33*)	55 280	158 446	39 044	2 113	6 100	.

II. Kleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zusammen
	1 000 RM								
1928/29	914 489	1 532 629	4 722	228 186		232 908	40 394	13 119	2 733 539
1929/30	951 481	1 610 445	4 549	236 351		240 900	40 942	12 831	2 856 599
1930/31	918 242	1 460 093	1 309	293 238		294 547	40 677	12 145	2 725 704
1931/32	702 987	1 226 925	17 471	244 362		261 833	39 389	10 996	2 242 130
1932/33	605 697	1 181 762	1 982	156 820	98 726	257 528	32 338	10 509	2 087 834

*) Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [2]) Vgl. Abschn. V, S. 140/141 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse«, Anm. * (Gesetze). — [3]) Die Rohtabakmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1928/29 auf 1 240 118 dz, 1929/30 auf 1 260 529 dz, 1930/31 auf 1 214 011 dz, 1931/32 auf 1 061 591 dz und 1932/33 auf 1 081 984 dz; auf den Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1928/29: 1,95 kg, 1929/30: 1,97 kg, 1930/31: 1,89 kg, 1931/32: 1,64 kg und 1932/33: 1,67 kg Rohtabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im ganzen 1 043 938 dz; auf den Kopf der Bevölkerung 1,54 kg.

8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XIV »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen: im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres	Versteuerte Mengen: im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres
	Metallfadenglühlampen[3]) und Nernstbrenner in 1 000 Stück:					Quecksilberdampflampen usw. in Stück:				
1913/14[1]) ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1927/28[2]) ..	63 164	5 550	68 714	28 348	7 551	1 623	43	1 666	27	585
1928/29....	65 672	5 257	70 929	33 448	7 349	1 294	348	1 642	24	511
1929/30....	63 884	6 375	70 259	33 231	5 024	356	350	706	12	463
1930/31....	56 733	6 829	63 562	27 817	5 469	259	21	280	5	369
1931/32....	47 373	7 367	54 740	16 623	4 815	338	166	504	17	389
1932/33[5]) ..	47 939	6 516	54 455	13 175	5 156	127	14	141	1	347
	Leuchtröhren[4]) in Stück:					Leuchtröhren[4]) in Meter:				
1927/28[2]) ..	1 848	—	1 848	174	7	279	—	279	13	6
1928/29....	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30....	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31....	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32....	13 587	6 500	20 087	3 478	712	3 813	—	3 813	—	30
1932/33[5]) ..	19 732	4 740	24 472	6 365	1 369	5 841	—	5 841	10	190
	Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen in 1 000 Stück:					Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen in 1 000 kg:				
1913/14[1]) ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1927/28[2]) ..	17 444	12	17 456	19 454	359	218	0	218	711	173
1928/29....	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30....	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31....	11 104	21	11 125	17 115	903	187	4	191	728	164
1931/32....	8 243	12	8 255	7 905	309	166	5	171	596	158
1932/33[5]) ..	7 205	19	7 224	8 955	251	167	9	176	554	167

*) Vgl. Abschn. V, S. 142, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1927/28 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschl., soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1. 9. 1923 steuerfrei und daher für 1927/28 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlenfadenlampen 1913/14 siehe Jahrbuch 1930, S. 339. — [4]) Neon- und Argon-Leuchtröhren. Die Angaben sind teils in Stück (Buchstaben, Musterschilder, Ersatzteile), teils in Meter (Leuchtrohr) gemacht worden. — [5]) Vorläufige Ergebnisse.

9. Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XIV »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen[3]): Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Vom Ausland eingeführte Mengen: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen
	Millionen Stück															
1913/14[1])	86 237	111	4	4	259	—	—	4	2 446	153	—	—	.	.	.	.
1927/28[2]) .	129 842	435	10	0	144	0	—	0	518	98	0	—	7 955	5	5	—
1928/29 ..	131 699	849	54	1	[5])11 807	—	0	1	2 298	47	0	—	[5])11 020	94	39	—
1929/30 ..	170 780	1 449	126	0	49 586	1	9	0	9 781	43	—	—	[5])13 273	31	45	—
1930/31 ..	99 169	1 391	276	0	7 675	0	0	0	[5]) 139	46	—	—	[5])19 487	444	392	—
1931/32 .	112 618	1 050	461	0	11	—	0	0	63	24	29	—	12 295	49	170	—
1932/33[6]).	118 641	978	332	0	2	—	—	0	346	25	7	—	16 776	36	1	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 142, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Von 1927/28 ab: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Und zwar im Inland hergestellte und eingeführte Mengen. — [4]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [5]) Berichtigte Angaben. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

10. Verbrauch von steuerpflichtigen Mineralölen *)

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 1[2]) des Gesetzes*): versteuert	unversteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben	Mineralöl im Sinne des § 2 Nr. 2[3]) des Gesetzes*): versteuert	unversteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben	insgesamt: versteuert	unversteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben
	dz								
1930/31[1])	829 842	36	3 198	2 469 808	52 404	109 279	3 299 650	52 440	112 477
1931/32	1 569 777	30	1 519	2 160 524	42 179	84 950	3 730 301	42 209	86 469
1932/33[4])	1 618 466	15	1 327	2 169 483	45 167	82 629	3 787 949	45 182	83 956

Anm. *), [1]), [2]) und [3]) vgl. die entsprechenden Anmerkungen im Abschn. V, S. 142. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

11. Absatz von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und Abschn. XIV »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	1913/14[1])	1927/28[2])	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33[3])
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und eingeführte) ..... 1 000 Spiele	6 994	8 204	8 936	8 836	8 406	7 691	7 277
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele 1 000 Spiele	2 488	2 819	2 689	1 931	2 017	1 801	372
Zusammen 1 000 Spiele	9 482	11 023	11 625	10 767	10 423	9 492	7 649

Anm. *) und [1]) vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 142. — [2]) 1927/28 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Vorläufige Angaben.

12. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch[10]) im ganzen	Berechneter Verbrauch[10]) je Kopf der Bevölkerung
	Tonnen				kg
Steinkohlen[1])					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	166 051 101	2 470
1930	142 698 728	6 933 446	24 383 315	125 248 859	1 948
1931	118 640 113	5 772 469	23 122 976	101 289 606	1 567
1932[3])	104 740 540	4 203 612	18 312 449	90 631 703	1 396
Braunkohlen[2])					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 400
1930	146 010 044	2 216 532	19 933	148 206 643	2 305
1931	133 310 720	1 796 312	28 963	135 078 069	2 090
1932[3])	122 646 629	1 439 384	8 728	124 077 285	1 911
Kohle überhaupt (Braunkohlen, Koks und Briketts auf Steinkohlen umgerechnet)					
1913	209 494 570	16 139 018	46 352 870	179 280 718	2 666
1930	175 145 404	9 101 556	37 618 304	146 628 656	2 281
1931	148 264 717	7 992 681	34 436 502	121 820 896	1 885
1932[3])	131 995 346	6 280 447	27 661 119	110 614 674	1 704
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
1930	4 278 408	13 889 867	75 779	18 092 496	281
1931	1 979 962	7 070 842	31 327	9 019 477	140
1932[3])	1 207 595	3 451 608	20 199	4 639 004	71
Roheisen[4])					
1913	19 207 161	440 045	1 052 817	18 594 389	276,5
1930	9 698 222	333 554	481 596	9 550 180	148,6
1931	6 061 068	208 418	495 692	5 773 794	89,3
Zink[5])					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
1930	101 385	110 688	26 374	185 699	2,9
1931	48 621	118 982	14 923	152 680	2,4
Blei[6])					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
1930	136 821	86 111	31 657	191 275	3,0
1931	120 320	64 570	29 977	154 913	2,4
Kupfer[7])					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
1930	[9]) 93 780	189 917	47 194	236 503	3,7
1931	[9]) 117 213	175 768	50 601	242 380	3,8
Kalirohsalze[8])					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
1930	11 962 251	40	991 684	10 970 607	170,6
1931	8 051 400	20	540 878	7 510 542	116,2
1932[3])	6 415 531	15	461 005	5 954 541	91,7

[1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Steinkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Steinkohlen im ganzen für 1913 auf 155 991 125 t, für 1930 auf 114 322 672 t, für 1931 auf 92 873 353 t, für 1932 auf 83 854 369 t, auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 2 319 kg, für 1930 auf 1 778 kg, für 1931 auf 1 437 kg, für 1932 auf 1 292 kg. — [2]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Braunkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Braunkohlen im ganzen für 1913 auf 93 419 634 t, für 1930 auf 146 592 693 t, für 1931 auf 133 209 903 t, für 1932 auf 122 625 135 t, auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 1 389 kg, für 1930 auf 2 280 kg, für 1931 auf 2 061 kg, für 1932 auf 1 889 kg. — [4]) Vorläufige Ermittelungen. — [4]) Bei der Gewinnung ohne Gußwaren erster Schmelzung; bei der Ein- und Ausfuhr auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. — [5]) Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [6]) Bei der Gewinnung Weich- und Hartblei (Antimonblei); bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [7]) Bei der Gewinnung Raffinad- und Elektrolytkupfer; bei der Ein- und Ausfuhr neben Zement- und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche). — [8]) Bei der Ausfuhr einschl. Düngesalze und Kalidünger. — [9]) Abzüglich der Gewinnung aus ausländischem Schwarzkupfer (42 442 t für 1930, 32 575 t für 1931). — [10]) Ohne Berücksichtigung der Bestände.

13. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet [1])

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch									
	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Faß	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg
	Gewürze, ausländische		**Heringe,** gesalzen [2])		**Kaffee,** roh		**Kakaobohnen und Kakaoschalen,** roh		**Südfrüchte**	
1841/50	2 118	0,07	264 225	1,05	37 592	1,30	473	0,02	1 801	0,07
1851/60	2 339	0,08	297 793	1,06	54 412	1,68	754	0,02	2 245	0,07
1861/70	3 305	0,09	460 626	1,45	74 376	2,04	1 110	0,03	9 259	0,25
1871/75	4 128	0,10	684 288	1,92	93 249	2,27	1 941	0,05	23 417	0,57
1876/80	5 055	0,12	691 690	1,82	101 366	2,33	2 019	0,05	26 279	0,61
1881/85	5 533	0,12	914 899	2,32	110 907	2,44	2 806	0,06	34 111	0,75
1886/90	6 761	0,14	1 139 496	2,74	114 263	2,38	4 954	0,10	49 976	1,04
1891/95	7 893	0,15	1 271 913	2,88	122 897	2,41	8 148	0,16	70 990	1,39
1896/1900	8 864	0,16	1 200 029	2,54	146 851	2,69	15 286	0,28	107 861	1,98
1901/05	9 402	0,16	1 453 428	2,85	176 239	3,00	22 385	0,38	149 469	2,54
1906/10	11 155	0,18	1 566 134	3,04	189 182	2,99	35 946	0,57	199 282	3,15
1911	10 185	0,16	1 499 195	2,81	181 681	2,79	48 838	0,75	266 823	4,09
1912	10 450	0,16	1 439 133	2,63	168 158	2,53	53 601	0,81	299 911	4,52
1913	10 745	0,16	1 640 377	2,99	164 240	2,44	51 593	0,77	298 579	4,44
1920	5 739	0,09	2 775 767	5,11	40 436	0,66	45 024	0,74	79 144	1,30
Mai/Dez. 21	8 866	0,14	1 009 308	2,03	75 789	1,23	76 824	1,24	58 440	0,95
1922	6 861	0,11	806 893	1,54	36 468	0,59	83 284	1,36	52 006	0,85
1923	5 513	0,09	1 260 638	2,40	38 466	0,61	50 370	0,80	43 917	0,70
1924	7 671	0,12	1 415 718	2,76	54 913	0,87	87 106	1,38	300 776	4,77
1925	8 235	0,13	1 236 215	2,27	88 777	1,42	79 782	1,28	379 892	6,09
1926	8 452	0,14	1 101 461	2,02	103 626	1,66	61 423	0,98	386 928	6,20
1927	9 061	0,14	1 186 447	2,17	121 857	1,95	69 877	1,12	420 764	6,72
1928	9 781	0,15	1 210 269	2,17	135 160	2,12	75 361	1,18	499 260	7,85
1929	8 702	0,14	1 355 965	2,42	143 371	2,24	76 689	1,20	496 039	7,76
1930	9 615	0,15	1 238 605	2,20	152 954	2,38	75 583	1,18	637 888	9,92
1931	9 304	0,14	1 291 916	2,26	155 623	2,41	85 347	1,32	554 306	8,58
1932	9 172	0,14	1 125 359	1,96	129 738	2,00	77 347	1,19	516 616	7,96

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung			
	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Tee [3])		**Mineralöle** [4])		**Baumwolle,** roh, u. Baumwollabfälle		**Jute** [5])	
1841/50	155	0,01	.	.	14 514	0,50	.	.
1851/60	634	0,02	.	.	36 485	1,12	.	.
1861/70	693	0,02	.	.	57 556	1,57	.	.
1871/75	1 018	0,02	154 504	3,75	116 390	2,84	6 238	0,15
1876/80	1 381	0,03	235 280	5,40	124 549	2,86	14 052	0,32
1881/85	1 564	0,03	389 335	8,54	152 329	3,34	29 873	0,66
1886/90	1 912	0,04	556 697	11,61	201 046	4,19	58 168	1,21
1891/95	2 614	0,05	755 915	14,82	252 381	4,95	79 375	1,56
1896/1900	2 833	0,05	926 148	16,97	302 316	5,54	93 203	1,71
1901/05	2 979	0,05	1 002 411	17,04	361 701	6,15	119 820	2,04
1906/10	3 971	0,06	[6]) 924 651	14,62	419 840	6,64	145 981	2,31
1911	3 793	0,06	974 887	14,96	436 928	6,70	135 826	2,08
1912	4 126	0,06	1 082 596	16,32	501 660	7,56	151 096	2,28
1913	4 270	0,06	1 024 220	15,23	486 156	7,23	154 241	2,29
1920	1 736	0,03	203 598	3,33	162 965	2,67	49 662	0,81
Mai/Dez. 21	4 284	0,07	215 292	3,48	237 224	3,84	70 120	1,13
1922	2 791	0,05	407 019	6,64	260 485	4,25	100 573	1,64
1923	2 474	0,04	186 268	2,97	187 410	2,99	89 248	1,42
1924	4 057	0,06	237 528	3,76	271 345	4,30	109 934	1,74
1925	4 151	0,07	459 510	7,37	367 716	5,90	133 247	2,14
1926	4 588	0,07	792 909	12,67	291 867	4,68	87 473	1,40
1927	5 175	0,08	1 087 854	17,38	446 778	7,14	139 697	2,23
1928	5 345	0,08	1 197 549	18,82	335 554	5,27	138 901	2,18
1929	5 771	0,09	1 439 290	22,50	341 759	5,34	140 409	2,20
1930	6 042	0,09	2 096 183	32,60	308 023	4,79	87 659	1,36
1931	5 295	0,08	[7]) 2 189 151	33,88	268 615	4,16	82 998	1,28
1932	4 789	0,07	1 813 651	27,94	329 726	5,08	75 214	1,16

[1]) Vor 1. März 1906: Zollgebiet. — [2]) Einschl. der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — [3]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Teïn verwendeten Tees. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 und 1920/32: 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10, 2, 12, —, —, 16, —, 1, —, —, 2, 2, —, —, — und 9 Tonnen. — [4]) Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. — [5]) Bis 1911 einschl. gehechelter Jute. — [6]) Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Mineralöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde. — [7]) Infolge Erweiterung des Begriffsumfangs für Mineralöle mit den Vorjahren nicht ohne weiteres vergleichbar.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 22)

1. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 2500 RM		von 2500 bis unter 3000 RM		von 3000 bis unter 3600 RM		von 3600 bis unter 4300 RM		von 4300 RM und mehr		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 86		255		293		178		84		896	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,6		3,9		4,2		4,4		4,9		4,2	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 024,81	89,1	2 386,87	86,5	2 739,99	83,4	2 988,49	76,5	3 402,52	67,7	2 682,33	80,7
der Ehefrau	39,00	1,8	66,33	2,4	130,90	4,0	244,61	6,2	299,57	6,0	142,10	4,2
sonstiger Haushaltungsmitglieder	9,07	0,4	22,92	0,8	77,49	2,3	240,86	6,2	838,73	16,6	159,21	4,8
I. Arbeitseinkommen	2072,88	91,3	2 476,12	89,7	2 948,38	89,7	3 473,96	88,9	4 540,82	90,3	2 983,64	89,7
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	7,74	0,4	17,72	0,7	20,00	0,6	26,34	0,7	39,27	0,8	21,24	0,6
Versicherungen	69,84	3,1	79,15	2,9	85,51	2,6	103,05	2,6	69,52	1,4	84,18	2,5
Unterstütz. u. Geschenke aller Art	61,60	2,7	94,74	3,4	106,54	3,3	142,15	3,6	167,55	3,3	111,66	3,4
Sonstige Quellen	15,17	0,6	37,12	1,3	51,60	1,6	68,15	1,8	84,33	1,7	50,34	1,5
II. Anderes Einkommen	154,35	6,8	228,73	8,3	263,65	8,1	339,69	8,7	360,67	7,2	267,42	8,0
A. Arbeits- und anderes Einkommen	**2 227,23**	**98,1**	**2 704,85**	**98,0**	**3 212,03**	**97,8**	**3 813,65**	**97,6**	**4 901,49**	**97,5**	**3 251,06**	**97,7**
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	**14,63**	**0,6**	**22,50**	**0,8**	**36,59**	**1,1**	**41,14**	**1,1**	**48,67**	**1,0**	**32,51**	**1,0**
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	**21,00**	**0,9**	**21,55**	**0,8**	**25,87**	**0,8**	**39,92**	**1,0**	**60,01**	**1,2**	**30,17**	**0,9**
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,93	0,4	10,03	0,4	10,72	0,3	12,75	0,3	17,35	0,3	11,38	0,4
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	47,9	1 305,59	47,3	1 497,85	45,6	1 739,04	44,5	2 085,73	41,5	1 506,99	45,3
Sonstige Lebensbedürfnisse:												
Wohnungsmiete	270,31	11,9	292,07	10,6	335,83	10,2	367,21	9,4	440,37	8,8	333,12	10,0
Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung	69,29	3,1	87,02	3,2	118,94	3,6	162,22	4,1	266,34	5,3	127,50	3,9
Heizung und Beleuchtung	97,69	4,3	111,10	4,0	120,13	3,7	135,98	3,5	142,08	2,8	120,61	3,6
Bekleidung und Wäsche	237,14	10,4	320,38	11,6	417,07	12,7	522,87	13,4	732,35	14,6	422,86	12,7
Körperpflege, Gesundheitspflege	29,94	1,3	39,25	1,5	45,01	1,3	55,14	1,4	72,37	1,4	46,51	1,4
Versicherungen	199,60	8,8	229,80	8,3	259,13	7,9	293,59	7,5	349,71	7,0	260,41	7,9
Bildung	39,95	1,8	48,88	1,8	64,66	2,0	77,52	2,0	119,20	2,4	65,46	2,0
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	13,06	0,6	21,78	0,8	27,77	0,9	35,05	0,9	73,35	1,4	30,37	0,9
Erholung	14,32	0,6	26,01	0,9	34,28	1,1	50,17	1,3	73,86	1,5	36,88	1,1
Verkehrsausgaben	24,99	1,1	24,24	0,9	42,30	1,3	54,67	1,4	73,80	1,5	40,91	1,2
Verbands- und Vereinsbeiträge	51,79	2,2	65,16	2,4	75,67	2,3	86,29	2,2	104,20	2,1	75,17	2,3
Steuern	38,97	1,7	67,53	2,4	82,64	2,5	97,22	2,5	130,00	2,6	81,49	2,5
Gebühren, Zinsen	3,62	0,2	3,74	0,1	4,92	0,1	6,30	0,2	7,73	0,1	5,00	0,1
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,26	0,1	1,64	0,0	1,41	0,0	1,55	0,0	0,38	0,0	1,39	0,0
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	3,19	0,1	8,60	0,2	1,44	0,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	22,80	1,0	34,73	1,3	47,03	1,4	73,25	1,9	81,14	1,6	49,61	1,5
Sonstiges	24,99	1,1	30,65	1,1	39,62	1,2	52,49	1,3	67,81	1,3	40,86	1,2
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	50,2	1 403,98	50,9	1 716,41	52,2	2 074,71	53,1	2 743,29	54,6	1 739,59	52,3
A. Verbrauchsausgaben	**2 229,43**	**98,1**	**2 709,57**	**98,2**	**3 214,26**	**97,8**	**3 813,75**	**97,6**	**4 829,02**	**96,1**	**3 246,58**	**97,6**
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	**17,30**	**0,8**	**24,32**	**0,9**	**41,21**	**1,2**	**62,54**	**1,6**	**141,97**	**2,8**	**47,79**	**1,5**
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**18,61**	**0,8**	**19,82**	**0,7**	**21,90**	**0,7**	**22,41**	**0,6**	**44,30**	**0,9**	**23,19**	**0,7**
D. Nicht erfaßte Ausgaben	6,45	0,3	5,22	0,2	7,84	0,3	8,76	0,2	12,23	0,2	7,56	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch	115,73	11,5	127,58	10,7	148,69	10,9	165,19	10,6	184,48	9,8	146,15	10,7
Butter	46,60	4,6	63,65	5,3	69,25	5,1	91,97	5,9	106,34	5,7	73,47	5,4
Käse	22,69	2,3	25,84	2,2	31,56	2,3	39,18	2,5	48,34	2,6	32,17	2,3
Eier	37,59	3,7	49,06	4,1	57,62	4,2	69,73	4,5	86,95	4,6	58,42	4,3
Fette[1] außer Butter	74,84	7,4	75,31	6,3	85,31	6,3	90,77	5,8	106,01	5,7	84,49	6,2
Fleisch und Fleischwaren	250,66	24,9	311,11	26,0	343,96	25,2	384,55	24,6	469,82	25,0	345,52	25,2
davon Wurst, Aufschnitt	92,16	9,2	106,79	9,0	116,74	8,6	135,31	8,7	169,23	9,0	120,16	8,8
Fische	18,70	1,9	20,23	1,7	18,46	1,4	23,40	1,5	28,37	1,5	20,89	1,5
Tierische Nahrungsmittel	566,81	56,3	672,78	56,3	754,85	55,4	864,79	55,4	1 030,31	54,9	761,11	55,6
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	167,30	16,6	192,65	16,1	221,41	16,3	251,96	16,2	297,20	15,8	221,21	16,2
Nährmittel[2]	49,04	4,9	49,29	4,1	57,73	4,2	65,78	4,2	81,26	4,3	58,30	4,2
Kartoffeln	50,69	5,0	63,28	5,3	68,04	5,0	67,64	4,3	91,21	4,8	67,12	4,9
Gemüse	40,90	4,0	49,54	4,2	56,19	4,1	62,52	4,0	75,53	4,0	55,90	4,1
Obst[3]	33,00	3,3	44,24	3,7	54,96	4,0	68,64	4,4	84,13	4,5	55,25	4,0
Zucker	30,50	3,0	33,27	2,8	39,62	2,9	42,00	2,7	50,11	2,7	38,39	2,8
Kaffee, Tee, Kakao[4]	31,31	3,1	39,23	3,3	47,10	3,5	52,67	3,4	65,55	3,5	46,18	3,4
Schokolade u. and. Süßigkeiten	8,83	0,9	11,09	0,9	14,24	1,0	17,75	1,1	19,01	1,0	13,97	1,0
Öle und Fette (pflanzliche)	6,93	0,7	9,54	0,8	10,39	0,8	11,29	0,7	16,55	0,9	10,57	0,8
Verschiedene Nahrungsmittel	11,27	1,1	13,20	1,1	14,42	1,1	16,91	1,1	20,64	1,1	14,85	1,1
Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	42,6	505,33	42,3	584,10	42,9	657,16	42,1	801,19	42,6	581,74	42,5
3. Speisen im Wirtshaus[5]	11,11	1,1	16,81	1,4	23,17	1,7	38,72	2,5	46,56	2,5	25,49	1,9
Nahrungsmittel	1 007,69	100,0	1 194,92	100,0	1 362,12	100,0	1 560,87	100,0	1 878,06	100,0	1 368,34	100,0
Alkoholische Getränke	41,62	50,7	61,45	55,6	79,74	58,7	118,77	66,6	140,95	67,9	84,36	60,8
Alkoholfreie Getränke[6]	1,94	2,4	3,24	2,9	4,02	3,0	5,37	3,0	6,54	3,1	4,10	3,0
Zigarren, Zigaretten, Tabak	38,46	46,9	45,98	41,5	51,97	38,3	54,23	30,4	60,18	29,0	50,19	36,2
Genußmittel	82,02	100,0	110,67	100,0	135,73	100,0	178,37	100,0	207,67	100,0	138,65	100,0
Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71		1 305,59		1 497,85		1 739,04		2 085,73		1 506,99	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Soweit nicht unter 3. — [5]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [6]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 3 000 RM		von 3 000 bis unter 3 600 RM		von 3 600 bis unter 4 300 RM		von 4 300 bis unter 5 100 RM		von 5 100 RM und mehr[1]		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 36		87		133		131		159		546	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,1		3,3		3,5		3,6		4,0		3,6	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 295,98	85,8	2 915,57	88,7	3 584,25	90,4	4 099,04	87,8	5 611,24	84,8	4 106,54	87,2
der Ehefrau	15,55	0,6	44,70	1,4	32,91	0,8	34,58	0,7	52,53	0,8	39,76	0,8
sonstiger Haushaltungsmitglieder	2,60	0,1	11,85	0,3	28,90	0,7	58,33	1,3	249,82	3,8	95,85	2,0
I. Arbeitseinkommen	2 314,13	86,5	2 972,12	90,4	3 646,06	91,9	4 191,95	89,8	5 913,59	89,4	4 242,15	90,0
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	46,85	1,8	20,60	0,6	19,34	0,5	15,34	0,3	19,98	0,3	20,58	0,4
Versicherungen	58,25	2,2	33,40	1,0	23,85	0,6	43,21	0,9	45,41	0,7	38,57	0,8
Unterstütz. und Geschenke aller Art	179,30	6,7	126,92	3,9	117,44	2,9	179,60	3,9	179,42	2,7	155,98	3,3
Sonstige Quellen	12,92	0,4	31,25	1,0	41,64	1,1	82,37	1,7	131,67	2,0	74,09	1,7
II. Anderes Einkommen	297,32	11,1	212,17	6,5	202,27	5,1	320,52	6,8	376,48	5,7	289,22	6,2
A. Arbeits- und anderes Einkommen	**2 611,45**	**97,6**	**3 184,29**	**96,9**	**3 848,33**	**97,0**	**4 512,47**	**96,6**	**6 290,07**	**95,1**	**4 531,37**	**96,2**
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	**30,78**	**1,2**	**40,24**	**1,2**	**61,38**	**1,5**	**74,51**	**1,6**	**188,30**	**2,9**	**96,10**	**2,0**
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	**23,06**	**0,9**	**55,01**	**1,7**	**46,54**	**1,2**	**71,53**	**1,5**	**119,52**	**1,8**	**73,59**	**1,6**
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,27	0,3	6,17	0,2	11,35	0,3	12,01	0,3	14,01	0,2	11,26	0,2
Gesamteinnahmen (A bis D)	**2 673,56**	**100,0**	**3 285,71**	**100,0**	**3 967,60**	**100,0**	**4 670,52**	**100,0**	**6 611,90**	**100,0**	**4 712,32**	**100,0**
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 113,30	41,6	1 306,69	39,8	1 491,05	37,6	1 636,24	35,0	2 017,18	30,5	1 624,81	34,5
Sonstige Lebensbedürfnisse:												
Wohnungsmiete	384,85	14,4	389,22	11,9	466,02	11,8	536,84	11,5	735,14	11,1	543,78	11,5
Einricht.u.Instandhalt.d.Wohnung	92,82	3,5	146,06	4,5	182,96	4,6	246,69	5,3	435,14	6,6	259,87	5,5
Heizung und Beleuchtung	116,03	4,3	131,70	4,0	147,10	3,7	167,32	3,6	212,61	3,2	166,53	3,5
Bekleidung und Wäsche	293,89	11,0	411,54	12,5	477,19	12,0	603,23	12,9	856,18	12,9	595,25	12,6
Körperpflege, Gesundheitspflege	40,12	1,5	57,57	1,7	66,00	1,6	90,37	1,9	140,81	2,1	90,59	2,0
Versicherungen	227,09	8,5	274,34	8,3	337,48	8,5	369,75	7,9	478,86	7,2	369,05	7,8
Bildung	49,85	1,9	71,56	2,2	109,30	2,8	151,62	3,2	204,24	3,1	137,16	2,9
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	24,51	0,9	36,00	1,1	53,12	1,3	64,94	1,4	112,36	1,7	68,59	1,5
Erholung	35,61	1,4	52,41	1,6	77,53	2,0	92,33	2,0	183,67	2,8	105,23	2,2
Verkehrsausgaben	35,40	1,3	46,41	1,4	56,74	1,4	60,81	1,3	123,06	1,9	73,97	1,6
Verbands- und Vereinsbeiträge	44,32	1,6	43,61	1,3	58,13	1,5	60,38	1,3	73,72	1,1	59,99	1,3
Steuern	86,41	3,2	124,37	3,8	171,25	4,3	207,34	4,4	307,54	4,6	206,53	4,4
Gebühren, Zinsen	9,98	0,4	10,07	0,3	13,41	0,3	15,68	0,4	33,08	0,5	18,93	0,4
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,23	0,1	0,16	0,0	1,16	0,0	2,36	0,1	3,37	0,1	1,94	0,0
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	40,00	0,9	129,63	2,0	47,35	1,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	33,47	1,2	51,57	1,6	83,08	2,1	114,50	2,4	203,52	3,1	117,40	2,5
Sonstiges	32,57	1,2	48,72	1,5	54,70	1,4	67,30	1,4	109,34	1,7	71,22	1,5
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 508,15	56,4	1 895,31	57,7	2 355,17	59,3	2 891,46	61,9	4 342,27	65,7	2 933,38	62,2
A. Verbrauchsausgaben	**2 621,45**	**98,0**	**3 202,00**	**97,5**	**3 846,22**	**96,9**	**4 527,70**	**96,9**	**6 359,45**	**96,2**	**4 558,19**	**96,7**
B. Ersparnisse u. ausgeliehn. Darlehen	**35,91**	**1,4**	**38,79**	**1,2**	**61,53**	**1,6**	**77,60**	**1,7**	**156,31**	**2,3**	**87,68**	**1,9**
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**13,20**	**0,5**	**37,64**	**1,1**	**52,27**	**1,3**	**61,23**	**1,3**	**90,87**	**1,4**	**60,76**	**1,3**
D. Nicht erfaßte Ausgaben	3,00	0,1	7,28	0,2	7,58	0,2	3,99	0,1	5,27	0,1	5,69	0,1
Gesamtausgaben (A bis D)	**2 673,56**	**100,0**	**3 285,71**	**100,0**	**3 967,60**	**100,0**	**4 670,52**	**100,0**	**6 611,90**	**100,0**	**4 712,32**	**100,0**
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch	113,36	11,0	119,26	10,0	133,33	9,9	146,19	9,9	168,65	9,2	143,14	9,7
Butter	80,05	7,8	100,01	8,4	116,88	8,6	138,03	9,3	176,08	9,6	134,08	9,1
Käse	26,92	2,6	29,55	2,5	32,33	2,4	33,77	2,3	42,06	2,3	34,71	2,4
Eier	44,23	4,3	45,89	3,9	59,79	4,4	66,00	4,5	84,71	4,6	65,29	4,4
Fette[2] außer Butter	53,02	5,1	58,19	4,9	59,81	4,4	55,92	3,8	61,63	3,4	58,70	4,0
Fleisch und Fleischwaren	248,43	24,1	306,23	25,8	329,73	24,4	353,61	23,9	434,18	23,8	356,78	24,2
davon Wurst, Aufschnitt	81,65	7,9	104,24	8,8	111,15	8,2	118,18	8,0	144,16	7,9	119,46	8,1
Fische	14,94	1,4	23,54	2,0	24,55	1,8	24,81	1,7	30,97	1,7	25,69	1,7
Tierische Nahrungsmittel	580,97	56,3	682,67	57,5	756,42	55,9	818,33	55,4	998,28	54,6	818,39	55,5
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	151,33	14,7	175,00	14,7	191,87	14,2	210,04	14,2	247,62	13,6	207,09	14,1
Nährmittel[3]	39,67	3,8	39,61	3,3	44,43	3,3	46,40	3,1	58,98	3,2	48,06	3,3
Kartoffeln	50,51	4,9	44,20	3,7	55,91	4,1	55,69	3,8	64,78	3,5	56,22	3,8
Gemüse	46,73	4,5	52,74	4,5	61,27	4,5	64,34	4,4	80,06	4,4	65,16	4,4
Obst[4]	46,25	4,5	52,76	4,5	70,64	5,2	82,76	5,6	109,64	6,0	80,44	5,5
Zucker	28,75	2,8	29,00	2,4	31,61	2,3	36,95	2,5	43,16	2,4	35,66	2,4
Kaffee, Tee, Kakao[5]	29,98	2,9	41,58	3,5	53,65	4,0	56,48	3,8	69,77	3,8	55,54	3,8
Schokolade u. and. Süßigkeiten	11,08	1,1	17,83	1,5	17,84	1,3	20,36	1,4	28,09	1,5	20,99	1,4
Öle und Fette (pflanzliche)	7,22	0,7	6,79	0,6	7,47	0,6	9,64	0,6	12,35	0,7	9,28	0,6
Verschiedene Nahrungsmittel	12,32	1,2	14,32	1,2	15,93	1,2	17,64	1,2	23,52	1,3	18,06	1,2
Pflanzliche Nahrungsmittel	423,84	41,1	473,83	39,9	550,62	40,7	600,30	40,6	737,97	40,4	596,50	40,5
3. Speisen im Wirtshaus[6]	26,85	2,6	30,45	2,6	46,28	3,4	58,56	4,0	91,42	5,0	58,56	4,0
Nahrungsmittel	**1 031,66**	**100,0**	**1 186,95**	**100,0**	**1 353,32**	**100,0**	**1 477,19**	**100,0**	**1 827,67**	**100,0**	**1 473,45**	**100,0**
Alkoholische Getränke	40,99	50,2	58,36	48,7	77,17	56,0	91,84	57,8	108,14	57,1	84,33	55,7
Alkoholfreie Getränke[7]	2,89	3,5	4,37	3,7	4,84	3,5	6,39	4,0	7,61	4,0	5,81	3,8
Zigarren, Zigaretten, Tabak	37,76	46,3	57,01	47,6	55,72	40,5	60,82	38,2	73,76	38,9	61,22	40,5
Genußmittel	**81,64**	**100,0**	**119,74**	**100,0**	**137,73**	**100,0**	**159,05**	**100,0**	**189,51**	**100,0**	**151,36**	**100,0**
Nahrungs- und Genußmittel	**1 113,30**		**1 306,69**		**1 491,05**		**1 636,24**		**2 017,18**		**1 624,81**	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Die Einkommensstufen 5 100 bis unter 6 100 RM und 6 100 RM und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengezogen werden. — [2]) Tierische und gemischte Fette. — [3]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [4]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [5]) Soweit nicht unter 3. — [6]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [7]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

3. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 3000 RM		von 3000 bis unter 3600 RM		von 3600 bis unter 4300 RM		von 4300 bis unter 5100 RM		von 5100 RM und mehr[1]		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 28		68		96		81		225		498	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,1		3,6		3,8		3,9		4,2		3,9	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 507,75	90,9	2 963,79	89,3	3 447,65	87,7	4 080,96	87,2	6 252,21	87,7	4 698,86	87,8
der Ehefrau	16,93	0,6	46,88	1,4	36,52	0,9	18,06	0,4	3,55	0,0	18,94	0,4
sonstiger Haushaltungsmitglieder	—	—	16,64	0,5	45,14	1,2	97,71	2,1	114,28	1,6	78,50	1,4
I. Arbeitseinkommen	2 524,68	91,5	3 027,31	91,2	3 529,31	89,8	4 196,73	89,7	6 370,04	89,3	4 796,30	89,6
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	14,74	0,5	17,77	0,5	26,38	0,7	3,79	0,1	12,08	0,2	14,42	0,3
Versicherungen	28,65	1,0	7,47	0,2	21,56	0,5	18,63	0,4	18,24	0,2	18,06	0,3
Unterstütz. und Geschenke aller Art	134,34	4,9	138,50	4,2	195,61	5,0	243,93	5,2	290,48	4,1	235,08	4,4
Sonstige Quellen	21,05	0,8	34,79	1,0	49,33	1,2	61,04	1,4	99,62	1,4	70,38	1,4
II. Anderes Einkommen	198,78	7,2	198,53	5,9	292,88	7,4	327,39	7,1	420,42	5,9	337,94	6,4
A. Arbeits- und anderes Einkommen	**2 723,46**	**98,7**	**3 225,84**	**97,1**	**3 822,19**	**97,2**	**4 524,12**	**96,8**	**6 790,46**	**95,2**	**5 134,24**	**96,0**
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	**11,06**	**0,4**	**25,52**	**0,8**	**45,87**	**1,2**	**50,63**	**1,0**	**160,03**	**2,3**	**93,48**	**1,7**
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	**16,29**	**0,6**	**59,22**	**1,8**	**49,29**	**1,3**	**93,72**	**2,0**	**165,81**	**2,3**	**108,88**	**2,1**
D. Nicht erfaßte Einnahmen	7,19	0,3	9,66	0,3	11,82	0,3	10,06	0,2	16,26	0,2	12,99	0,2
Gesamteinnahmen (A bis D)	**2 758,00**	**100,0**	**3 320,24**	**100,0**	**3 929,17**	**100,0**	**4 678,53**	**100,0**	**7 132,56**	**100,0**	**5 349,37**	**100,0**
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 191,34	43,2	1 358,85	40,9	1 555,43	39,6	1 707,45	36,5	2 093,06	29,4	1 775,74	33,2
Sonstige Lebensbedürfnisse:												
Wohnungsmiete	359,00	13,0	426,68	12,9	475,35	12,1	528,82	11,3	851,78	12,0	640,93	12,0
Einricht. u. Instandh. der Wohnung	120,71	4,4	168,62	5,1	218,65	5,6	250,74	5,4	503,12	7,1	340,06	6,4
Heizung und Beleuchtung	114,19	4,1	148,86	4,5	148,06	3,8	167,40	3,6	256,39	3,6	198,36	3,7
Bekleidung und Wäsche	325,81	11,8	443,52	13,4	601,32	15,3	741,11	15,8	950,96	13,3	744,99	13,9
Körperpflege, Gesundheitspflege	67,21	2,4	53,94	1,6	87,92	2,2	126,15	2,7	208,03	2,9	142,60	2,6
Versicherungen	92,38	3,4	112,93	3,4	114,77	2,9	157,04	3,4	224,26	3,1	169,60	3,2
Bildung	42,17	1,5	96,46	2,9	108,59	2,8	164,21	3,5	296,06	4,2	196,95	3,7
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	28,17	1,0	25,14	0,7	40,33	1,0	54,19	1,2	102,82	1,4	68,06	1,3
Erholung	32,17	1,2	46,80	1,4	61,04	1,5	94,57	2,0	222,43	3,1	135,84	2,5
Verkehrsausgaben	25,83	1,0	30,84	0,9	39,55	1,0	49,33	1,0	78,41	1,1	56,73	1,1
Verbands- und Vereinsbeiträge	30,31	1,1	31,07	0,9	37,61	1,0	43,20	0,9	65,91	0,9	50,00	0,9
Steuern	96,35	3,5	123,05	3,7	151,83	3,9	200,24	4,3	359,73	5,0	246,58	4,6
Gebühren, Zinsen	5,19	0,2	8,42	0,3	10,40	0,3	15,65	0,4	44,05	0,6	25,90	0,4
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	2,46	0,1	2,61	0,1	3,21	0,1	5,57	0,1	4,40	0,1	4,01	0,1
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	7,64	0,2	5,01	0,1	225,22	3,2	104,05	2,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	35,84	1,3	71,08	2,1	88,53	2,2	116,87	2,5	317,29	4,4	191,15	3,6
Sonstiges	27,70	1,0	40,07	1,2	52,02	1,3	71,64	1,5	113,55	1,6	80,01	1,5
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 405,49	51,0	1 830,09	55,1	2 246,82	57,2	2 791,74	59,7	4 824,41	67,6	3 395,82	63,5
A. Verbrauchsausgaben	**2 596,83**	**94,2**	**3 188,94**	**96,0**	**3 802,25**	**96,8**	**4 499,19**	**96,2**	**6 917,47**	**97,0**	**5 171,56**	**96,7**
B. Ersparnisse u. ausgeliehen. Darlehen	**33,44**	**1,2**	**51,59**	**1,6**	**47,94**	**1,2**	**103,35**	**2,2**	**109,99**	**1,5**	**84,67**	**1,6**
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**120,46**	**4,4**	**74,35**	**2,3**	**74,01**	**1,9**	**69,43**	**1,5**	**97,29**	**1,4**	**88,44**	**1,6**
D. Nicht erfaßte Ausgaben	7,27	0,2	5,36	0,1	4,97	0,1	6,56	0,1	7,81	0,1	6,70	0,1
Gesamtausgaben (A bis D)	**2 758,00**	**100,0**	**3 320,24**	**100,0**	**3 929,17**	**100,0**	**4 678,53**	**100,0**	**7 132,56**	**100,0**	**5 349,37**	**100,0**
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch	117,38	10,6	133,38	10,7	153,29	10,7	152,52	9,9	190,27	10,0	165,14	10,2
Butter	79,40	7,1	101,06	8,1	122,97	8,6	141,86	9,2	184,25	9,7	148,28	9,2
Käse	26,03	2,3	27,03	2,2	31,59	2,2	35,53	2,3	44,90	2,4	37,31	2,3
Eier	49,24	4,4	50,30	4,0	62,65	4,3	68,33	4,4	85,98	4,5	71,67	4,4
Fette[2]) außer Butter	65,86	5,9	58,92	4,7	71,86	5,0	59,71	3,8	61,15	3,2	62,94	3,9
Fleisch und Fleischwaren	290,86	26,1	329,33	26,3	349,46	24,3	383,48	24,8	440,87	23,3	390,25	24,1
davon Wurst, Aufschnitt	100,84	9,1	108,33	8,7	116,51	8,1	134,32	8,7	140,35	7,4	128,18	7,9
Fische	18,17	1,6	20,52	1,6	26,01	1,8	26,08	1,7	33,04	1,7	28,01	1,7
Tierische Nahrungsmittel	646,94	58,0	720,54	57,6	817,83	56,9	867,51	56,1	1 040,46	54,8	903,60	55,8
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	166,99	15,0	179,81	14,4	213,62	14,9	221,65	14,3	256,13	13,5	226,89	14,0
Nährmittel[3])	38,85	3,5	53,08	4,2	54,77	3,8	60,72	3,9	66,65	3,5	59,98	3,7
Kartoffeln	53,32	4,8	57,34	4,6	65,82	4,6	64,70	4,2	63,99	3,4	62,95	3,9
Gemüse	45,59	4,1	47,20	3,8	58,39	4,1	60,35	3,9	80,62	4,3	66,50	4,1
Obst[4])	40,47	3,6	50,54	4,0	69,83	4,9	84,94	5,5	125,79	6,6	93,29	5,8
Zucker	29,26	2,6	37,18	3,0	38,01	2,6	43,46	2,8	47,48	2,5	42,57	2,7
Kaffee, Tee, Kakao[5])	44,27	4,0	47,30	3,8	54,90	3,8	53,47	3,5	67,21	3,6	58,60	3,6
Schokolade u. and. Süßigkeiten	12,35	1,1	10,69	0,9	13,67	0,9	17,50	1,1	26,81	1,4	19,75	1,2
Öle und Fette (pflanzliche)	8,02	0,7	9,13	0,7	9,07	0,6	11,58	0,7	13,65	0,7	11,50	0,7
Verschiedene Nahrungsmittel	11,97	1,1	15,28	1,2	15,64	1,1	20,06	1,3	27,12	1,4	21,29	1,3
Pflanzliche Nahrungsmittel	451,09	40,5	507,55	40,6	593,72	41,3	638,43	41,2	775,45	40,9	663,32	41,0
3. Speisen im Wirtshaus[6])	16,19	1,5	23,06	1,8	25,81	1,8	41,56	2,7	81,06	4,3	52,41	3,2
Nahrungsmittel	**1 114,22**	**100,0**	**1 251,15**	**100,0**	**1 437,36**	**100,0**	**1 547,50**	**100,0**	**1 896,97**	**100,0**	**1 619,33**	**100,0**
Alkoholische Getränke	30,27	39,3	60,29	56,0	62,88	53,3	90,24	56,4	119,68	61,1	90,80	58,0
Alkoholfreie Getränke[7])	2,70	3,5	2,86	2,6	3,44	2,9	6,07	3,8	8,90	4,5	6,22	4,0
Zigarren, Zigaretten, Tabak	44,15	57,2	44,55	41,4	51,75	43,8	63,64	39,8	67,51	34,4	59,39	38,0
Genußmittel	**77,12**	**100,0**	**107,70**	**100,0**	**118,07**	**100,0**	**159,95**	**100,0**	**196,09**	**100,0**	**156,41**	**100,0**
Nahrungs- und Genußmittel	**1 191,34**		**1 358,85**		**1 555,43**		**1 707,45**		**2 093,06**		**1 775,74**	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Die Einkommenstufen 5100 bis unter 6100 RM, 6100 bis unter 7300 RM sowie 7300 RM und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengefaßt werden. — [2]) Tierische und gemischte Fette. — [3]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [4]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [5]) Soweit nicht unter 3. — [6]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [7]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung

Waren	Im Durchschn. einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschn. einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										
	b. unt. 2 500 RM	von 2 500 bis unter 3000 RM	von 3 000 bis unter 3600 RM	von 3 600 bis unter 4300 RM	von 4 300 RM u. mehr	b. unt. 3 000 RM	von 3 000 bis unter 3600 RM	von 3 600 bis unter 4300 RM	von 4 300 bis unter 5100 RM	von 5 100 bis unter 6100 RM	v. 6 100 RM u. mehr
	Zahl der Haushaltungen										
	86	255	293	178	84	36	87	133	131	83	76
	Durchschnittliche Kopfzahl										
	3,6	3,9	4,2	4,4	4,9	3,1	3,3	3,5	3,6	3,9	4,1
	in Kilogramm										
Nahrungsmittel											
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	395,0	427,8	491,2	533,0	586,6	358,4	393,6	432,5	465,1	531,7	503,2
Butter	11,5	15,7	16,9	22,1	25,3	19,8	24,3	28,6	33,9	37,8	46,4
Käse	12,2	13,0	14,8	18,2	21,6	12,0	14,9	14,8	15,0	16,6	17,0
Eier (Stück)	314	404	469	549	681	357	375	483	514	612	662
Fette[1]) außer Butter	43,8	43,5	49,7	51,3	58,2	29,2	31,8	33,0	30,5	31,3	34,3
Fleisch und Fleischwaren	110,8	133,7	147,3	157,8	194,2	99,6	122,6	124,6	137,0	144,2	173,9
davon Wurst, Aufschnitt	34,6	38,6	41,2	46,2	58,9	27,3	35,0	37,2	38,9	41,7	48,0
Fische	19,5	21,8	19,3	22,0	25,8	13,8	20,6	22,4	21,5	20,5	27,7
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	297,6	334,2	377,6	421,7	490,4	247,7	279,9	298,5	315,5	352,3	383,5
Nährmittel[2])	71,9	68,6	80,1	91,1	110,5	54,7	53,8	60,2	61,8	72,3	80,8
Kartoffeln	406,4	499,5	503,8	497,9	672,1	373,2	353,6	425,2	428,0	453,7	487,0
Gemüse	98,0	117,2	128,7	136,5	163,3	102,4	110,2	124,1	124,5	139,1	145,4
Obst[3])	57,6	75,0	96,1	118,9	151,6	73,9	81,6	106,4	130,9	149,3	181,1
Zucker	44,0	47,2	55,5	57,6	68,3	40,9	41,4	43,8	52,0	59,2	58,4
Kaffee, Tee, Kakao	13,5	15,0	16,4	18,1	20,5	9,5	13,1	14,0	14,2	16,3	14,2
Schokolade u. and. Süßigkeiten	2,8	3,3	4,1	4,9	5,2	2,9	4,8	4,5	5,1	5,9	7,1
Öle und Fette (pflanzliche)	4,5	6,3	6,8	7,1	10,7	4,1	4,5	4,6	5,9	7,0	7,5
Genußmittel											
Bier (Liter)	55,1	76,5	100,0	146,5	163,6	45,0	59,8	69,5	84,6	86,9	101,2
Branntwein (Liter)	1,0	1,5	1,7	2,4	2,5	1,4	1,9	2,5	2,2	3,2	3,5
Wein (Liter)	1,4	3,7	5,3	19,5	18,5	3,4	4,7	8,4	13,8	9,2	19,7
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	2,7	4,5	6,2	8,2	9,1	2,9	6,3	5,3	8,4	9,2	8,6

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt[5]) der		
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung									
	bis unter 3000 RM	von 3 000 bis unter 3600 RM	von 3 600 bis unter 4300 RM	von 4 300 bis unter 5100 RM	von 5 100 bis unter 6100 RM	von 6 100 bis unter 7300 RM	von 7 300 RM u. mehr	Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen
	Zahl der Haushaltungen									
	28	68	96	81	81	79	65	896	546	498
	Durchschnittliche Kopfzahl									
	3,1	3,6	3,8	3,9	4,0	4,3	4,4	4,2	3,6	3,9
	in Kilogramm									
Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:										
Milch (Liter)	378,7	440,1	492,9	489,9	540,4	572,1	645,6	481,2	454,2	519,0
Butter	18,9	24,7	29,9	34,6	38,8	46,1	49,7	17,9	32,5	36,0
Käse	12,8	13,4	15,2	17,2	17,1	18,8	21,1	15,3	15,3	16,8
Eier (Stück)	367	411	496	546	574	612	785	472	509	553
Fette[1]) außer Butter	35,9	31,7	38,1	32,2	31,0	33,1	32,6	48,5	31,9	33,5
Fleisch und Fleischwaren	116,3	137,9	139,5	153,3	152,7	167,5	169,4	146,5	135,4	150,7
davon Wurst, Aufschnitt	34,4	38,9	39,2	47,3	45,2	47,3	42,0	42,5	38,8	42,8
Fische	17,5	18,2	24,5	22,2	22,3	23,4	29,1	21,2	21,8	22,9
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:										
Brot und Backwaren	276,4	309,8	356,4	358,2	367,8	379,1	394,7	376,9	316,3	356,3
Nährmittel[2])	52,8	71,4	73,6	92,0	78,9	90,4	95,0	81,1	63,9	81,4
Kartoffeln	392,5	480,9	517,9	528,8	481,9	512,8	495,7	507,8	423,9	498,0
Gemüse	90,4	103,0	123,0	125,9	130,0	138,4	172,2	127,3	125,8	128,9
Obst[3])	60,7	84,4	116,5	135,7	172,3	194,8	221,2	96,2	123,1	147,3
Zucker	42,2	51,6	53,7	60,3	58,9	65,4	71,9	53,6	49,6	58,9
Kaffee, Tee, Kakao	13,6	14,2	15,4	15,4	16,0	16,1	17,4	16,4	14,0	15,6
Schokolade u. and. Süßigkeiten	3,2	2,8	3,4	4,6	6,1	6,4	6,2	4,0	5,2	4,8
Öle und Fette (pflanzliche)	5,2	5,6	5,6	7,0	6,1	9,3	9,1	6,9	5,6	6,9
Genußmittel										
Bier (Liter)	33,0	71,1	59,6	92,2	84,5	104,3	85,5	104,2	77,0	79,5
Branntwein (Liter)	0,9	2,1	2,2	2,4	2,5	2,7	3,0	1,8	2,5	2,4
Wein (Liter)	0,8	3,8	5,5	14,4	14,3	18,9	26,2	8,5	10,5	12,7
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	2,3	3,4	3,7	7,0	8,8	10,4	8,7	6,0	7,1	6,7

[1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Auch Fruchtsaft. — [5]) Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen wie auch die durchschnittliche Kopfzahl in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

5. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Vollperson

Waren	Im Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson										
	b. unt. 800 RM	von 800 bis unter 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 RM u. mehr	b. unt. 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 bis unter 1800 RM	von 1800 bis unter 2200 RM	v. 2200 RM u. mehr
	Zahl der Haushaltungen										
	102	215	240	214	125	25	57	102	129	124	109
	in Kilogramm										
Nahrungsmittel											
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	109,4	137,9	154,3	166,2	168,9	130,8	141,8	160,1	152,0	161,2	158,6
Butter	2,7	4,3	5,3	7,4	10,1	5,4	8,1	8,9	11,5	14,1	14,6
Käse	3,6	4,3	4,6	5,2	6,2	4,3	5,0	4,8	5,4	5,5	6,1
Eier (Stück)	78	129	147	171	227	103	141	151	174	192	236
Fette[1]) außer Butter	16,4	15,6	14,2	13,9	11,2	11,8	13,0	11,9	11,0	9,3	8,0
Fleisch und Fleischwaren	33,0	40,5	45,3	51,8	60,0	33,6	40,0	42,6	47,7	52,9	56,5
davon Wurst, Aufschnitt	9,4	11,9	13,4	15,0	16,9	8,1	11,9	11,9	13,9	15,1	15,0
Fische	6,2	6,0	6,4	7,1	8,3	3,7	6,5	7,3	8,2	8,1	8,3
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	117,5	115,1	113,0	106,9	109,8	115,0	108,6	103,5	105,1	105,6	104,2
Nährmittel[2])	23,9	24,7	25,0	23,9	24,6	24,5	20,4	22,7	19,2	21,3	21,5
Kartoffeln	147,8	160,3	156,7	148,4	150,0	140,6	145,3	142,2	152,2	139,8	135,9
Gemüse	30,6	35,3	39,6	44,1	48,6	35,3	37,7	41,8	43,3	45,5	50,0
Obst[3])	15,8	23,5	29,1	36,0	51,6	22,5	30,7	34,9	40,6	50,3	56,6
Zucker	14,1	17,0	16,0	17,6	17,7	15,4	15,6	16,1	16,8	17,6	18,1
Kaffee, Tee, Kakao	4,4	4,7	5,0	5,5	5,9	3,7	4,5	4,2	5,4	5,0	5,1
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,7	1,1	1,2	1,5	2,0	1,0	1,2	1,4	1,8	2,2	2,4
Öle und Fette (pflanzliche)	1,7	1,9	2,2	2,1	2,6	2,3	1,8	1,9	1,7	1,8	2,3
Genußmittel											
Bier (Liter)	14,3	21,8	34,7	42,2	53,3	12,9	14,7	18,8	27,2	35,9	40,4
Branntwein (Liter)	0,4	0,4	0,6	0,7	1,1	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,2
Wein (Liter)	0,5	1,6	1,5	3,2	8,1	2,9	1,6	1,5	3,0	4,2	6,9
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	1,0	1,3	1,6	2,1	4,8	0,9	1,5	1,5	2,8	2,5	4,9

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt[5]) der		
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson									
	bis unter 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 bis unter 1800 RM	von 1800 bis unter 2200 RM	von 2200 bis unter 2600 RM	von 2600 RM u. mehr	Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen
	Zahl der Haushaltungen									
	19	56	108	85	91	61	78	896	546	498
	in Kilogramm									
Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:										
Milch (Liter)	137,5	149,6	150,7	171,3	165,0	179,5	172,6	150,1	154,9	163,2
Butter	5,4	7,9	8,9	11,4	13,7	14,2	15,8	5,9	11,6	11,7
Käse	3,8	4,2	5,5	4,8	5,6	5,8	6,3	4,8	5,4	5,4
Eier (Stück)	118	134	156	187	178	188	232	152	179	177
Fette[1]) außer Butter	13,1	12,3	12,4	10,6	8,8	7,7	8,1	14,2	10,4	10,2
Fleisch und Fleischwaren	39,7	41,1	49,1	48,6	49,6	45,9	55,9	46,3	48,3	48,5
davon Wurst, Aufschnitt	11,3	12,1	14,6	13,8	14,2	12,3	14,5	13,4	13,6	13,7
Fische	5,5	6,7	7,2	7,2	7,7	7,5	8,5	6,6	7,7	7,4
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:										
Brot und Backwaren	128,0	116,1	114,3	107,3	108,6	102,5	103,9	112,2	105,5	109,7
Nährmittel[2])	32,0	23,1	26,3	23,3	23,8	23,0	24,4	24,5	21,2	24,5
Kartoffeln	183,8	167,2	169,4	163,8	140,2	132,3	137,7	153,6	143,0	153,9
Gemüse	27,0	35,4	39,3	38,5	41,1	46,3	52,6	39,9	43,9	41,5
Obst[3])	18,3	30,3	34,6	43,6	53,8	63,9	68,6	31,0	43,1	47,5
Zucker	16,9	16,5	18,0	19,5	18,7	18,5	18,7	16,6	16,9	18,4
Kaffee, Tee, Kakao	4,7	4,5	4,9	5,5	4,8	4,9	5,2	5,1	4,9	5,0
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,6	0,8	1,1	1,9	1,7	2,2	1,9	1,3	1,9	1,6
Öle und Fette (pflanzliche)	2,2	1,9	2,2	2,0	2,2	2,4	2,3	2,1	1,9	2,2
Genußmittel										
Bier (Liter)	16,6	14,9	21,5	29,6	30,5	26,9	37,5	33,7	28,3	26,8
Branntwein (Liter)	0,4	0,6	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	0,6	0,9	0,8
Wein (Liter)	0,4	0,9	2,1	4,1	4,4	6,5	8,3	2,7	3,6	4,2
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	0,5	0,9	1,7	1,9	2,2	2,9	4,2	2,0	2,7	2,2

[1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Auch Fruchtsaft. — [5]) Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen je Vollperson in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

C. Um
Umsätze im
a. Groß

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des Kolonialwarenhändler Genossenschaften															
	Edeka-Zentrale	Reich		Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern	Südwestdeutschland
	1925 = 100		Umsatz je Mitglied in ℛℳ													
1924 M.-D.	88,1	81,5	573	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925 »	100,0	100,0	703	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926 »	102,8	109,2	716	613	783	602	661	603	710	1 427	671	851	711	793	626	626
1927 »	122,5	120,6	798	761	864	659	694	678	789	1 573	772	888	703	843	669	726
1928 »	145,2	128,6	860	904	993	776	650	660	779	1 671	899	874	769	957	799	701
1929 »	174,8	142,6	938	924	1 102	892	759	679	879	1 929	972	942	844	1 032	909	736
1930 »	200,2	141,9	916	1 038	1 132	870	827	608	953	1 738	901	889	852	988	931	752
1931 »	207,2	135,7	861	1 101	1 152	873	820	595	870	1 600	828	843	774	843	885	671
1932 »	204,0	128,3	798	1 139	1 068	859	824	588	827	1 487	784	802	759	728	748	596
1930																
Januar ...	123,3	126,5	815	823	1 027	705	648	573	787	1 728	844	768	700	867	847	660
Februar ..	128,9	120,3	776	786	944	668	579	554	766	1 521	756	781	684	861	830	621
März	161,0	129,7	837	898	1 010	790	681	565	877	1 630	793	825	753	880	892	669
April	212,1	135,8	877	1 018	1 056	812	757	614	830	1 778	873	862	774	918	906	711
Mai	181,4	139,8	902	956	1 077	866	828	637	920	1 751	887	831	885	953	899	732
Juni	208,9	136,2	880	1 016	1 074	864	868	590	1 002	1 563	883	912	838	892	870	777
Juli.....	258,3	163,9	1 058	1 213	1 201	1 084	1 010	664	1 124	1 943	1 062	1 110	987	1 053	1 130	936
August ...	192,4	140,5	907	1 152	1 101	913	905	636	963	1 610	888	854	928	916	906	732
September	170,0	142,2	918	1 019	1 099	854	834	589	1 105	1 751	912	916	816	959	938	781
Oktober ..	182,0	146,3	945	1 077	1 188	893	911	608	843	1 841	942	907	892	1 031	939	870
November	285,0	148,4	956	1 146	1 236	928	812	591	922	1 781	874	917	931	1 202	910	699
Dezember	298,9	172,6	1 115	1 354	1 569	1 064	1 090	673	1 301	1 961	1 098	982	1 036	1 330	1 110	833
1931																
Januar ...	121,1	116,9	748	932	963	704	658	530	680	1 507	725	698	655	753	782	592
Februar ..	130,9	110,2	705	908	903	672	607	519	648	1 409	687	665	604	681	756	543
März	160,6	137,0	876	1 129	1 123	853	806	653	822	1 746	808	901	768	846	884	658
April.....	159,8	122,8	785	943	1 006	775	692	562	729	1 499	787	780	679	804	794	615
Mai	246,9	136,7	872	1 102	1 153	983	848	607	874	1 544	836	1 031	774	829	842	639
Juni	259,8	174,7	1 117	1 360	1 689	1 177	1 034	811	1 107	1 830	1 034	1 262	1 023	1 052	1 109	933
Juli.....	245,4	134,0	854	931	1 062	865	892	539	800	1 614	880	798	772	867	916	692
August ...	179,2	128,6	821	997	1 203	840	859	537	1 059	1 494	756	696	752	802	852	601
September	273,0	136,5	855	1 140	1 097	861	945	575	966	1 654	870	823	786	745	909	681
Oktober ..	204,2	143,4	900	1 231	1 181	924	824	624	874	1 681	852	831	826	859	926	790
November	185,2	136,6	856	1 209	1 160	858	781	556	827	1 589	796	782	798	890	880	643
Dezember	320,8	151,4	942	1 333	1 285	965	890	629	1 053	1 632	908	853	851	987	967	669
1932																
Januar ...	112,8	103,3	657	902	960	625	600	463	596	1 318	642	638	617	592	676	498
Februar ..	155,9	113,4	723	968	984	741	646	531	769	1 378	699	643	640	711	699	500
März	150,6	131,2	821	1 116	1 118	851	785	592	817	1 496	833	892	771	823	755	568
April.....	172,3	121,6	749	1 094	1 036	781	759	606	752	1 416	748	670	698	659	722	549
Mai	183,7	127,6	801	1 147	1 073	844	843	600	873	1 476	746	768	750	691	819	578
Juni	271,3	137,5	848	1 194	1 100	931	871	631	918	1 586	893	874	852	723	742	689
Juli.....	257,5	142,7	870	1 239	1 135	1 020	1 044	646	995	1 562	860	998	847	729	744	713
August ...	204,4	136,6	847	1 223	1 116	981	1 081	674	927	1 562	800	842	835	697	758	606
September	183,0	128,8	798	1 189	1 023	847	849	594	816	1 576	884	828	768	670	726	590
Oktober ..	250,8	128,1	794	1 165	1 048	857	789	557	822	1 519	787	802	736	710	754	644
November	185,4	131,8	809	1 146	1 113	874	763	559	748	1 482	784	818	767	824	750	605
Dezember	319,9	137,0	860	1 280	1 114	952	859	597	885	1 468	730	852	825	901	834	607
1933																
Januar ...	123,3	101,6	653	899	851	637	591	476	641	1 244	728	584	584	651	647	465
Februar ..	151,2	106,2	698	983	891	733	626	498	649	1 295	861	699	623	689	641	503
März	152,4	121,5	796	1 029	1 033	810	740	581	728	1 550	966	780	710	806	700	567
April.....	166,0	118,0	750	1 077	938	814	771	613	714	1 372	879	750	684	651	695	557
Mai	177,2	133,1	850	1 177	1 100	896	833	622	881	1 567	918	1 077	754	762	834	637
Juni	209,3	129,4	824	1 033	1 055	874	914	607	826	1 496	1 056	886	789	680	790	680

satz
Binnenhandel
handel

Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.

Bäcker-

Zentral-genossen-schaften	Lokal-Genossenschaften														
	Reich		Ost-preußen	Schle-sien	Branden-burg	Pom-mern	Nordmark	Nieder-sachsen	Westfalen	Rhein-land	Hessen	Mittel-deutsch-land	Sachsen	Bayern	Südwest-deutsch-land
1925 = 100	Umsatz je Mitglied in ℛℳ														
91,6	79,0	476	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100,0	100,0	594	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112,8	105,2	628	593	649	707	542	1 235	771	1 378	767	663	328	361	453	748
133,3	113,6	691	909	709	756	954	971	851	1 429	842	716	410	407	449	767
124,4	111,8	692	888	744	741	709	959	965	1 482	901	690	422	392	458	692
131,3	111,2	678	829	765	779	722	1 179	917	1 264	912	705	394	374	473	696
148,6	109,4	638	698	677	787	903	1 009	846	1 279	914	652	397	381	454	627
160,9	103,9	583	578	588	722	767	1 185	728	1 164	873	568	375	367	414	642
158,5	94,6	535	556	567	641	799	1 023	614	996	786	544	342	340	365	596
130,3	111,1	655	827	700	825	954	1 121	873	1 311	898	812	354	316	493	579
92,8	94,2	555	682	659	687	822	877	649	1 082	740	545	354	348	417	432
135,0	112,5	663	960	694	769	884	1 117	811	1 237	904	648	396	359	524	696
159,2	118,1	696	790	702	892	914	1 075	898	1 370	968	828	370	383	529	734
127,2	115,7	682	941	760	809	1 031	974	857	1 257	891	669	435	415	481	781
123,6	101,9	599	722	656	737	819	954	802	1 181	842	568	380	355	401	541
133,6	112,3	649	536	710	819	970	1 085	929	1 408	931	732	389	380	432	628
181,4	114,0	662	560	710	812	936	1 037	890	1 338	1 043	706	430	407	434	690
183,2	107,8	623	595	644	792	840	1 016	853	1 317	935	542	401	386	429	629
193,5	122,5	705	624	697	852	1 042	1 046	964	1 376	1 020	687	458	461	555	716
158,6	101,7	586	585	604	714	858	876	835	1 170	843	502	443	413	374	541
164,4	101,4	582	552	587	730	762	928	793	1 305	953	583	357	343	381	554
148,4	93,6	538	561	573	682	781	1 203	739	1 209	775	559	343	273	385	551
144,3	94,2	530	606	534	695	762	1 234	679	1 075	785	495	343	304	374	575
170,2	113,3	639	605	631	801	1 123	1 402	805	1 269	932	624	428	399	450	709
168,8	102,2	575	521	545	691	708	1 262	737	1 150	928	555	369	355	409	671
169,4	100,7	566	508	575	721	693	1 172	712	1 227	865	557	361	348	417	580
158,3	126,7	715	678	769	934	786	1 486	886	1 386	1 034	666	455	471	516	744
135,6	109,2	617	553	561	718	606	1 280	768	1 178	979	657	351	380	456	814
169,4	108,3	600	553	502	721	759	1 118	709	1 146	869	601	392	444	414	674
158,4	99,9	554	546	547	716	812	992	716	1 101	786	528	369	339	385	612
171,8	99,4	553	573	602	662	679	1 048	649	1 063	808	517	373	363	393	604
177,8	103,5	575	590	631	648	777	1 021	710	1 065	839	510	398	397	397	638
158,4	95,2	535	645	580	675	716	1 002	620	1 104	871	544	317	328	370	532
136,8	84,4	478	550	504	602	713	889	551	931	681	489	311	282	342	507
146,8	92,7	526	583	566	642	808	999	599	1 006	763	514	352	318	373	557
155,3	104,3	592	619	604	664	803	1 055	644	1 122	846	597	381	404	431	662
161,2	97,3	549	533	533	656	797	1 034	608	991	810	573	369	334	392	701
171,7	99,5	567	574	584	664	734	1 059	702	1 058	816	577	348	344	386	655
176,2	106,3	592	568	585	728	843	1 078	663	1 118	847	614	378	370	417	763
166,0	94,4	535	543	526	641	822	1 037	611	1 004	815	631	310	323	362	627
171,1	102,3	581	574	630	715	1 029	1 103	690	1 048	877	621	373	400	357	584
152,4	89,8	512	559	536	597	782	968	571	962	763	526	341	317	335	549
165,7	87,1	497	551	584	577	809	948	581	908	708	459	340	317	333	504
162,2	93,0	529	555	591	643	773	1 008	609	908	763	481	324	378	346	552
136,6	83,7	462	456	558	558	670	1 097	542	896	743	446	281	293	305	485
129,3	75,0	431	501	519	546	782	800	471	780	661	452	268	250	299	466
128,3	77,1	445	467	530	536	695	941	534	787	630	432	276	283	295	437
142,3	88,1	512	527	606	621	857	1 024	545	914	752	503	334	336	333	557
136,7	80,2	466	453	575	545	855	939	543	804	696	497	278	304	302	478
162,3	94,7	551	574	648	631	1 017	1 070	659	938	820	573	326	353	359	576
151,5	85,4	496	525	530	586	664	1 001	586	925	765	523	346	316	308	513

Umsätze im Binnenhandel

a. Großhandel

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V.										Wirtschaftsverbände des Uhrenhandels	Großeinkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine	Großeinkaufs- u. Produktions-A. G. deutscher Konsumvereine	Freier Elektro- und Rundfunk-Großhandel
	Fleischer	Gastwirte	Drogenhändler	Schneider	Schuhmacher	Hausratgeschäfte	Sattler und Polsterer	Maler	holzverarbeitende Gewerbe	metallverarbeitende Gewerbe				
	1925 = 100													1927 = 100
1924 M.-D.	74,4	87,1	66,3	84,1	82,5	79,8	73,8	67,4	65,2	72,0	—	73,8	76,5	—
1925 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—
1926 »	98,0	105,4	106,9	79,4	100,6	80,2	83,4	98,1	86,4	105,3	77,3	128,9	137,0	—
1927 »	120,5	124,1	116,8	90,4	110,7	111,2	93,0	115,2	133,4	124,1	111,8	163,5	165,6	100,0
1928 »	99,9	146,1	129,8	87,0	112,4	120,8	99,7	121,7	153,0	122,0	135,9	194,7	194,6	110,1
1929 »	97,2	167,1	138,5	85,5	101,2	115,6	96,3	125,5	152,8	121,9	136,3	219,7	230,0	115,0
1930 »	85,2	164,0	137,5	81,3	101,2	102,8	81,7	107,4	113,6	90,5	114,0	217,1	235,1	104,3
1931 »	50,5	132,8	125,4	64,6	88,2	78,4	60,3	72,1	84,2	65,9	76,2	187,8	222,9	80,7
1932 »	41,0	115,8	113,1	53,2	62,9	53,2	44,6	52,0	60,9	51,3	56,2	148,9	175,4	71,7
1930														
Januar ...	98,9	127,8	123,1	73,9	96,2	87,3	72,2	71,3	114,1	83,4	42,9	209,5	230,4	109,8
Februar ..	85,9	139,1	116,1	74,7	84,6	96,6	79,2	83,0	121,4	69,5	122,9	195,5	203,5	92,6
März	84,8	155,8	135,8	89,2	95,2	111,2	92,5	153,6	120,4	89,2	103,7	215,8	217,5	93,4
April	74,6	174,7	146,1	97,5	97,6	118,5	103,5	152,7	128,2	87,7	80,1	209,5	230,5	82,8
Mai	94,8	173,8	150,5	110,8	111,6	108,3	102,1	162,2	127,9	95,2	71,7	203,5	214,4	92,1
Juni	79,0	186,7	144,7	75,6	98,3	93,9	75,9	123,7	113,7	91,8	38,6	183,5	211,9	75,5
Juli	69,1	157,6	156,9	68,6	106,7	84,5	86,8	122,5	128,8	94,7	74,6	257,4	261,1	81,1
August ...	76,9	160,4	131,7	61,9	105,0	84,6	76,2	115,3	119,9	94,6	140,5	222,3	230,9	97,4
September	127,8	155,2	133,9	75,2	110,5	94,9	78,8	112,1	124,4	99,7	169,8	223,7	245,3	122,2
Oktober...	86,0	163,7	135,8	95,4	111,1	123,8	81,4	91,2	103,7	109,8	194,4	238,5	277,6	132,2
November.	77,2	179,1	130,9	76,2	98,8	126,8	66,6	58,3	93,6	91,4	149,0	218,5	247,7	129,1
Dezember.	67,8	194,2	144,1	76,5	98,3	103,0	65,7	43,2	67,1	79,1	179,6	226,9	250,4	142,9
1931														
Januar ...	49,6	98,9	113,7	54,6	89,2	97,7	51,1	42,7	62,8	56,0	22,9	174,5	227,8	95,1
Februar...	46,2	104,1	113,1	58,2	72,6	58,1	47,1	57,3	72,2	50,2	61,3	175,9	201,6	71,4
März	49,1	145,4	143,0	79,6	92,5	55,8	65,7	106,5	84,4	63,6	69,6	201,1	237,9	75,2
April	48,4	143,3	137,1	79,8	88,1	90,0	67,1	109,3	78,3	73,0	81,5	171,2	221,6	70,7
Mai	44,5	165,8	142,8	73,8	88,4	91,1	70,2	109,2	78,3	85,3	56,1	173,5	209,5	68,7
Juni.....	46,3	113,4	139,7	61,3	98,8	80,7	66,9	105,4	88,6	83,3	36,1	190,7	247,3	66,5
Juli	45,5	170,6	140,4	52,0	108,8	66,1	73,9	90,4	109,8	76,7	48,7	216,9	247,5	71,0
August ...	45,2	137,4	118,0	46,2	88,4	64,5	62,8	61,6	94,8	64,2	75,5	191,4	204,7	69,6
September	60,8	134,3	116,1	68,9	89,8	74,3	60,6	63,1	92,2	67,8	117,7	191,8	220,0	87,6
Oktober...	63,0	150,2	120,4	75,5	89,0	86,9	59,5	56,4	98,4	70,6	102,1	197,2	231,7	95,4
November.	53,8	130,4	115,9	68,1	74,2	90,4	50,9	36,2	82,0	51,0	106,5	184,0	212,5	104,5
Dezember.	53,3	99,4	104,9	57,4	78,0	84,9	47,5	26,5	69,0	49,4	136,0	184,9	213,2	92,4
1932														
Januar ...	41,4	66,2	97,8	41,1	61,7	79,8	35,3	24,1	56,0	35,7	16,4	135,3	173,7	63,3
Februar...	36,2	127,9	102,2	47,3	63,4	39,9	39,1	42,9	63,0	36,0	50,6	141,6	166,9	53,1
März	39,2	131,0	114,7	59,8	61,3	44,9	50,0	61,0	60,8	41,0	63,5	158,2	187,4	59,2
April	37,4	65,8	123,7	68,8	66,6	53,5	53,9	76,9	64,4	54,0	47,7	145,2	170,4	67,4
Mai	34,4	142,0	125,8	63,0	65,0	52,1	47,8	70,5	62,7	55,7	35,4	143,7	169,7	52,8
Juni	33,6	134,4	111,0	53,1	70,3	56,2	50,4	65,0	67,4	57,8	37,8	143,9	170,2	49,9
Juli	29,7	124,0	121,8	42,3	63,4	51,5	47,8	57,6	60,6	53,0	23,8	168,2	198,4	53,7
August ...	37,8	117,8	127,0	43,2	60,6	42,5	45,3	58,0	62,1	56,2	43,8	146,0	164,8	61,5
September	47,6	113,2	108,5	50,1	59,8	41,0	47,3	59,4	61,6	58,0	72,2	142,9	171,8	85,5
Oktober ..	54,7	119,4	108,1	62,0	63,0	48,2	42,6	48,5	61,5	58,8	78,7	151,1	185,8	99,4
November.	53,9	116,2	105,8	56,8	59,7	57,9	38,5	33,0	55,6	51,9	85,1	155,7	170,8	102,2
Dezember.	46,5	131,6	111,0	50,8	59,6	70,3	36,6	27,5	55,0	57,2	119,4	155,5	174,5	112,9
1933														
Januar ...	39,6	103,8	94,7	37,0	48,3	68,5	28,0	25,0	44,6	36,3	19,5	116,4	151,0	61,6
Februar ..	41,2	108,7	97,5	37,1	45,2	37,3	28,1	33,1	46,2	39,6	36,7	118,1	144,0	65,9
März	42,3	122,5	112,3	66,1	56,5	36,7	42,9	84,3	75,4	55,0	48,7	126,0	161,3	.
April	37,5	128,4	106,2	55,4	54,4	46,5	48,1	81,0	73,8	57,1	43,0	106,8	139,9	.
Mai	44,6	133,3	122,5	66,6	66,3	48,5	56,9	87,3	85,2	68,2	38,1	116,0	163,8	.
Juni	46,0	128,2	117,1	48,1	71,0	52,3	52,4	67,2	74,8	66,1	38,0	105,4	144,0	.

Umsätze im Binnenhandel

b. Einzelhandel

Zeit	Gesamter Einzelhandel				Waren- und Kaufhäuser insgesamt	Ostdeutscher Einzelhandel	Zentralverband deutscher Konsumvereine	Reichsverband deutscher Konsumvereine	Nahrungs- und Genußmittel				
	insgesamt *)	Lebensmittel *)	Bekleidung und Textilien	Hausrat und Wohnbedarf			Durchschnittlicher Vierteljahrsumsatz je Mitglied		Kolonialwaren- u. Feinkostgeschäfte *)	Filialunternehmungen für Butter	Filialunternehmungen für Kaffee u. Tee	Gemischtwarengeschäfte	Lebensmittelabteilungen der Warenhäuser
	1928 = 100						in RM		Umsatz je Geschäft			1928 = 100	
1929 M.D.	100,4	104,2	97,4	103,9	99,5	104,6	105,9	89,6	104,2	.	98,7	103,1	121,7
1930 »	92,1	97,2	88,0	90,2	93,2	100,2	100,7	87,1	97,2	94,8	100,6	99,5	123,3
1931 »	79,2	84,4	74,2	81,5	79,5	91,0	86,8	79,7	81,7	89,0	106,8	87,0	114,1
1932 »	63,9	70,1	57,6	57,0	65,3	72,4	67,9	62,8	66,8	70,0	122,3	75,8	95,1
1930													
Januar	88,2	93,0	93,5	88,0	89,3	89,1			93,0	89,1	90,9	89,6	107,1
Februar	80,9	88,8	73,0	91,7	78,1	77,5	96,8	83,4	88,8	85,9	93,2	82,3	128,5
März	87,9	97,8	77,8	90,6	82,1	87,4			97,8	94,3	98,3	94,8	128,4
April	96,4	100,4	97,3	97,6	96,9	103,8			100,4	100,2	108,1	104,2	130,1
Mai	94,2	99,8	97,0	93,5	94,4	113,7	100,2	83,5	99,8	101,7	90,0	101,4	114,0
Juni	87,9	91,9	94,8	77,7	90,0	104,7			91,9	88,9	84,6	96,2	92,7
Juli	93,0	99,0	89,1	86,6	96,1	108,2			99,0	92,0	95,5	107,3	104,3
August	83,1	96,0	64,7	83,4	75,1	98,8	100,2	87,1	96,0	92,6	95,7	103,6	105,5
September	83,6	92,0	71,5	95,0	77,4	105,8			92,0	95,1	96,8	95,3	109,2
Oktober	90,7	94,2	88,7	94,8	96,2	105,7			94,2	98,8	106,7	99,3	133,8
November	87,7	89,9	83,9	83,1	96,6	85,4	105,5	94,4	89,9	93,8	102,6	89,9	136,2
Dezember	131,3	123,2	125,0	100,6	146,7	121,9			123,2	105,4	144,5	130,6	189,8
1931													
Januar	79,9	88,9	81,6	64,3	80,5	82,1			89,4	88,4	89,0	83,2	114,0
Februar	68,4	83,1	59,2	57,1	64,8	70,9	85,9	80,6	81,6	91,0	90,1	75,5	125,1
März	79,2	89,4	69,6	74,2	78,6	79,1			86,7	95,9	111,3	88,5	128,3
April	80,5	88,5	73,6	82,3	77,5	91,5			85,6	98,5	101,5	86,7	121,5
Mai	85,4	86,0	90,8	86,6	97,6	108,4	89,3	80,5	82,2	97,1	93,2	91,9	111,4
Juni	75,9	82,7	71,3	78,0	73,2	99,6			79,7	88,7	94,1	90,0	94,7
Juli	82,4	78,8	82,1	119,3	80,8	107,5			75,3	83,5	97,8	89,9	88,3
August	70,6	78,1	56,1	88,6	63,4	91,7	86,1	78,4	74,1	85,8	95,4	88,1	92,8
September	70,6	77,4	62,7	82,3	65,0	95,3			73,7	86,2	96,1	83,0	94,7
Oktober	80,1	83,0	77,7	88,6	82,1	94,8			79,0	90,3	117,9	86,9	116,0
November	71,6	73,8	68,3	71,4	75,5	71,3	85,9	79,3	70,3	76,7	121,6	75,8	109,5
Dezember	105,5	103,3	97,2	85,7	115,0	99,5			102,8	85,7	173,2	104,7	173,3
1932													
Januar	62,4	67,7	62,1	56,0	63,4	61,3			66,3	66,8	101,1	67,2	87,8
Februar	57,1	67,9	48,9	55,1	54,2	56,9	67,2	63,1	64,4	74,8	114,9	64,5	107,7
März	66,3	77,3	55,4	61,7	63,4	63,2			72,3	83,3	148,8	77,4	115,7
April	64,8	71,6	60,2	60,6	65,9	79,8			67,4	78,2	117,9	74,6	97,5
Mai	64,9	68,7	65,1	56,6	71,6	80,4	70,0	62,8	64,1	75,6	113,2	75,5	89,9
Juni	60,8	65,1	56,3	63,7	62,2	75,2			61,0	70,2	107,1	71,9	81,7
Juli	60,8	66,1	56,8	54,5	61,2	75,3			62,9	62,4	112,6	79,6	78,4
August	54,9	65,2	40,7	50,0	50,4	68,9	66,9	60,2	61,5	64,0	108,1	79,9	72,4
September	56,4	65,8	44,7	52,4	50,9	78,3			61,9	65,7	113,3	77,8	79,9
Oktober	63,5	68,5	59,7	56,7	67,9	79,7			65,0	67,2	124,7	75,7	92,7
November	62,4	66,0	58,1	51,3	68,4	63,3	67,4	65,0	62,8	64,1	132,3	69,1	93,1
Dezember	92,2	91,8	83,7	65,2	103,7	86,5			91,9	68,1	174,0	96,8	144,0
1933													
Januar	54,4	60,7	53,2	40,9	55,5	59,2			59,9	53,7	104,9	61,7	78,9
Februar	47,4	59,1	38,7	41,3	45,1	51,5	56,3	57,3	57,2	54,6	113,8	59,3	94,6
März	56,1	64,7	49,1	54,3	52,9	57,7			62,1	60,9	124,8	68,5	84,6
April	61,0	67,1	60,8	53,2	54,2	.			64,0	63,2	128,9	75,3	76,7
Mai	59,2	63,4	61,3	54,3	57,4	.	.	41,7	59,9	65,9	106,0	71.4	66,6
Juni	56,3	62,3	55,8	51,3	48,4	.			59,6	62,3	99,2	71,0	56 8
Juli	.	.	.	.	48,0	.			.	.	103,5	.	52,5

*) Berechnungen ab Januar 1931 auf erweiterter Grundlage.

Umsätze im b. Einzel

Zeit	Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte												
	Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern	Südwestdeutschland
	1928 = 100												
1929 M.-D.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1930 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1931 »	104,5	88,0	81,2	84,3	78,2	78,6	89,3	79,7	77,0	79,1	72,8	87,3	85,5
1932 »	87,4	72,6	65,2	68,2	63,1	63,5	72,6	66,4	64,0	66,8	55,8	72,7	74,1
1930													
Januar	Die Berechnungen für die Zeit vor 1931 waren bei Abschluß des Jahrbuchs noch nicht beendet												
Februar													
März													
April													
Mai													
Juni													
Juli													
August													
September													
Oktober													
November													
Dezember													
1931													
Januar	111,9	98,6	88,7	91,6	87,0	85,9	99,6	92,2	83,4	83,9	78,1	94,4	89,8
Februar	107,5	88,4	82,9	79,1	77,1	77,6	87,8	80,7	76,3	75,9	72,0	89,5	84,3
März	112,1	91,5	89,1	82,2	83,2	85,0	90,5	84,0	80,0	83,2	77,9	91,8	90,7
April	108,2	88,7	86,9	82,0	82,0	82,5	93,7	86,5	80,2	83,0	74,7	88,3	91,5
Mai	103,7	88,1	83,4	83,2	78,0	81,3	91,5	78,7	75,9	79,4	72,1	83,7	90,0
Juni	109,4	94,7	77,3	83,0	72,9	79,8	86,3	73,6	74,8	78,0	70,7	84,0	86,4
Juli	90,9	80,6	71,5	90,0	69,6	70,9	87,0	74,7	71,7	73,1	66,6	84,6	82,1
August	93,6	81,0	72,2	89,0	74,3	70,8	82,5	69,3	68,8	72,6	64,3	83,7	73,4
September	95,3	78,3	72,8	82,0	72,8	72,8	82,5	71,8	69,7	72,7	62,6	79,4	72,4
Oktober	99,7	85,6	79,5	80,3	77,7	74,9	88,3	78,7	72,8	76,2	68,4	81,8	81,6
November	91,6	75,6	70,4	71,1	66,5	67,4	77,2	69,8	64,4	68,0	63,2	74,2	72,3
Dezember	129,6	105,0	99,1	98,3	97,3	93,8	104,6	96,6	105,9	103,7	102,9	112,4	110,9
1932													
Januar	84,9	71,3	64,8	67,5	62,8	63,4	74,9	69,6	61,3	64,1	55,9	70,3	71,2
Februar	86,8	71,6	62,8	59,1	60,3	61,7	71,0	65,5	59,7	63,9	53,7	70,7	69,5
März	101,7	77,8	72,2	69,4	66,3	69,7	75,6	71,5	68,2	73,7	60,7	77,4	79,4
April	88,6	73,1	65,8	65,9	64,5	65,0	75,1	68,1	64,3	67,9	56,1	68,7	76,3
Mai	86,6	69,5	62,7	64,6	60,0	62,1	68,7	62,0	60,6	64,5	54,4	67,2	75,3
Juni	79,6	67,7	58,1	61,0	56,8	59,0	66,8	59,8	57,2	62,3	50,9	66,8	71,8
Juli	79,3	70,9	57,9	77,0	58,6	58,3	71,0	62,0	58,9	63,7	51,6	72,8	72,3
August	79,1	70,3	59,3	76,3	60,2	60,0	65,8	56,1	56,9	62,5	49,4	72,5	64,0
September	79,3	68,2	61,1	65,1	59,0	59,2	69,0	63,0	58,5	61,4	49,9	67,4	65,2
Oktober	82,6	73,3	64,5	67,1	61,5	61,4	71,5	66,9	62,8	63,5	51,4	70,0	70,9
November	83,6	64,9	63,5	61,9	59,7	58,9	70,6	62,6	62,1	62,1	51,1	66,2	68,6
Dezember	116,5	92,7	89,4	83,9	87,1	82,7	91,7	90,2	97,0	91,7	84,7	101,8	104,3
1933													
Januar	66,3	61,6	59,9	61,1	57,3	56,3	67,3	64,1	59,4	58,5	46,7	66,0	67,3
Februar	62,4	61,4	56,8	54,1	52,7	55,1	63,8	59,2	55,9	57,9	45,8	64,2	63,9
März	66,8	67,6	61,5	58,8	58,1	59,5	67,2	66,9	60,0	63,5	50,2	68,2	67,6
April	69,2	69,6	61,6	64,7	59,1	61,9	71,6	66,8	60,7	68,4	52,4	67,2	74,7
Mai	64,1	64,1	58,1	59,6	57,4	61,3	64,0	64,1	56,5	62,2	48,6	61,4	71,6
Juni	79,7	64,9	57,0	61,3	54,7	57,7	66,0	59,8	56,0	60,1	48,7	65,2	68,9
Juli	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Binnenhandel
handel

Drogengeschäfte	Bekleidung und Textilien						Hausrat und Wohnbedarf			Kultur- und Luxusbedarf		
	Textil- und Manufakturwarengeschäfte	Spezialgeschäft für Herren- und Knabenkleidung	Spezialgeschäft für Damen- und Mädchenkleidung	Abteilungen für Bekleidung und Textilien der Warenhäuser	Konsumvereinswarenhäuser	Schuhwarengeschäfte	Möbelfachgeschäfte	Abteilungen für Hausrat und Möbel der Warenhäuser	Fachgeschäfte für Beleuchtungs- und Elektrogeräte	Abteilungen »Sonstiges« der Warenhäuser	Papier- und Schreibwarengeschäfte	Büromaschinen und Büromittelgeschäfte
	1928 = 100				1929=100		1928 = 100					1930=100
100,4	97,2	94,7	93,0	97,7	100,0	98,6	112,5	103,7	97,2	89,4	.	—
97,1	87,6	82,1	83,1	89,9	94,1	87,1	91,2	97,9	78,9	82,4	.	100,0
84,4	73,8	69,9	70,1	76,0	86,4	72,8	88,0	82,4	63,0	67,3	.	76,6
69,8	57,1	54,4	54,1	61,5	49,8	59,3	58,0	66,1	44,2	59,4	58,8	63,8
82,6	93,5	85,4	99,0	89,9	133,3	75,4	85,2	99,4	85,7	61,6	.	115,9
81,0	77,1	50,1	63,7	69,4	75,7	60,1	92,1	95,2	86,3	59,7	.	105,0
94,9	82,9	78,6	67,3	74,1	82,3	78,5	94,2	95,6	73,0	68,0	.	116,4
103,7	97,6	118,1	94,7	96,8	93,7	102,8	103,5	97,0	78,0	76,9	.	107,2
109,8	96,6	98,7	104,6	100,2	94,1	107,3	101,9	91,0	68,7	64,3	.	105,8
101,0	85,8	81,9	78,6	100,0	80,1	101,9	80,5	76,3	69,3	67,8	.	88,0
108,9	80,7	85,6	75,5	97,8	86,4	86,4	87,5	98,8	70,7	80,3	.	90,8
97,6	67,1	58,5	78,8	68,3	56,8	80,4	87,0	84,9	69,3	70,9	.	90,4
91,5	71,6	61,3	64,6	70,1	61,2	68,9	100,6	92,5	78,9	67,0	.	84,9
88,9	87,1	92,4	94,6	93,8	96,5	84,5	98,6	99,4	77,2	78,4	.	85,9
81,0	72,3	71,2	77,0	89,4	98,1	77,3	80,1	103,1	72,3	93,2	.	93,7
124,6	138,3	103,3	98,8	128,8	170,9	121,3	82,6	141,9	116,9	200,8	.	116,7
79,3	81,4	73,4	86,4	79,8	114,1	67,9	55,7	87,1	68,9	53,0	.	85,8
71,4	62,5	39,6	52,6	56,8	59,5	50,9	59,5	77,4	71,4	43,5	.	79,2
86,2	73,5	72,3	58,7	70,5	69,6	66,2	73,9	89,4	59,7	65,0	.	85,7
88,9	73,5	84,1	67,4	75,5	68,0	73,2	89,4	73,8	67,7	62,6	.	93,9
100,2	88,9	98,9	90,1	107,3	77,9	100,2	97,6	88,3	48,7	62,5	.	89,8
88,9	64,6	57,2	56,8	74,4	63,9	72,9	86,0	71,7	57,6	54,9	.	76,9
93,2	75,6	84,4	71,5	79,7	145,3	83,5	146,4	94,7	55,3	59,8	58,4	63,2
84,5	58,8	51,3	70,6	56,2	79,2	67,9	103,2	71,8	57,8	57,7	59,7	58,6
76,7	62,7	56,1	60,3	61,7	64,3	64,1	91,8	71,3	62,0	50,8	63,9	68,0
76,7	76,5	83,4	84,5	80,2	83,7	75,6	99,7	80,8	60,0	67,6	63,9	58,8
67,9	59,2	56,4	61,9	69,8	84,1	54,7	73,9	78,1	56,1	72,8	66,0	67,7
99,3	107,8	81,5	80,3	100,1	126,6	96,7	78,3	104,5	90,8	157,3	123,7	91,6
60,1	61,8	56,4	66,0	61,7	74,4	52,8	54,7	68,1	47,6	47,9	56,2	64,4
58,4	51,6	32,8	42,0	46,9	39,7	40,2	55,7	62,2	45,8	36,8	53,8	56,9
69,7	58,7	56,9	45,9	55,6	43,8	56,6	65,8	68,4	41,4	53,8	61,0	62,9
75,8	59,7	67,6	56,5	65,3	45,4	59,8	62,9	64,4	48,9	50,2	64,5	72,5
77,5	63,8	71,5	67,4	76,3	47,5	72,5	61,6	61,9	34,5	52,5	53,6	63,8
71,4	50,4	46,6	44,8	62,7	48,1	63,3	73,7	59,2	35,4	49,6	55,2	61,1
76,7	51,7	60,1	48,3	59,9	54,2	64,6	58,7	60,5	34,6	50,1	46,7	50,2
73,2	42,1	35,9	50,8	44,4	33,8	50,9	52,1	55,4	37,0	49,6	45,5	59,3
67,9	44,6	38,9	39,6	45,0	31,9	51,8	52,9	60,3	42,4	49,3	53,3	60,9
62,7	58,3	64,6	64,0	66,1	44,4	64,5	56,7	68,2	44,6	59,2	54,2	51,0
58,4	49,9	48,8	54,4	63,5	49,9	51,7	47,2	69,1	46,5	69,8	55,2	70,1
86,2	92,0	72,9	69,5	91,0	84,6	83,2	53,7	95,8	71,4	143,9	106,5	92,8
55,7	52,9	45,7	53,0	53,5	45,8	48,4	36,7	58,7	36,5	43,5	50,6	66,7
50,5	40,7	25,3	36,3	38,7	26,5	35,0	37,8	53,0	40,4	27,9	44,8	56,7
57,5	52,0	51,0	.	48,7	49,1	50,2	58,8	57,1	36,5	41,2	56,9	63,0
67,1	61,8	73,6	.	54,4	42,2	68,0	56,8	51,0	43,0	42,0	63,7	59,5
71,4	61,2	62,9	.	62,4	40,0	65,3	60,9	55,2	31,6	36,6	63,4	77,2
65,3	51,3	48,0	.	50,3	.	.	59,0	44,2	32,9	37,5	53,9	69,0
.	51,0	56,6	.	48,0	.	.	60,5	49,3	30,6	38,1	.	64,7

XI. Geld- und Kreditwesen *)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf [1]) 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe
	a. Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt					b. Jahres- bzw. Monatsende				
1930	**4 353,0**	**376,3**	**164,8**	**964,2**	**5 858,4**	**4 755,8**	**439,1**	**182,4**	**1 001,6**	**6 379,0**
1931	**4 210,8**	**409,7**	**170,2**	**1 035,9**	**5 826,5**	**4 738,0**	**421,9**	**187,9**	**1 289,7**	**6 637,6**
1932	**3 819,9**	**404,6**	**176,0**	**1 401,1**	**5 801,7**	**3 544,8**	**413,2**	**183,3**	**1 500,7**	**5 642,0**
1932 Januar	4 359,9	412,8	179,1	1 235,6	6 187,4	4 377,3	419,8	184,3	1 302,0	6 283,4
Februar	4 146,2	410,9	177,4	1 300,5	6 035,1	4 240,8	419,1	183,7	1 375,7	6 219,2
März	4 103,5	408,7	177,8	1 372,4	6 062,4	4 202,0	411,4	182,0	1 428,7	6 224,1
April	3 994,1	405,3	176,0	1 398,6	5 974,0	4 100,2	415,5	182,8	1 466,2	6 164,7
Mai	3 875,4	404,2	175,2	1 398,4	5 853,2	3 932,8	413,3	181,0	1 434,0	5 961,1
Juni	3 821,9	403,5	177,0	1 407,2	5 809,6	3 955,2	411,6	183,2	1 475,6	6 025,6
Juli	3 810,7	405,9	177,2	1 432,8	5 826,7	3 937,5	413,2	183,2	1 489,0	6 023,0
August	3 722,1	401,6	174,5	1 432,4	5 730,7	3 789,8	410,9	181,0	1 483,3	5 864,9
September	3 619,5	402,6	173,7	1 458,5	5 654,3	3 741,8	411,8	181,8	1 527,3	5 862,6
Oktober	3 530,5	400,0	174,3	1 472,7	5 577,6	3 608,7	407,4	181,9	1 516,2	5 714,1
November	3 425,6	397,6	173,1	1 446,1	5 442,5	3 520,5	409,1	181,5	1 484,5	5 595,7
Dezember	3 429,3	402,5	176,9	1 458,0	5 466,7	3 544,8	413,2	183,3	1 500,7	5 642,0

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — [1]) Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken.

2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Kalenderjahren 1924—1932

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I, S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichssilbermünzen v. 20. März 1924 (R. G. Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke	—	3 912,1	4 509,5	65 264,9	152 657,6	65 159,8	37 435,1	145 069,9	285 577,1
3- » »	126 213,6	23 784,0	2 356,6	1 290,0	570,0	13 110,0	12 900,0	68 941,2	22 552,8
2- » »	—	52 112,1	130 719,1	17 168,7	—	—	—	13 743,0	—
1- » »	135 350,4	103 925,8	50 949,5	4 774,2	—	—	—	—	—
Summe	**261 564,0**	**183 734,0**	**188 534,8**	**88 497,8**	**153 227,6**	**78 269,8**	**50 335,1**	**227 754,1**	**308 129,9**
II. Kleine Münzen									
50-ℛpf-Stücke	108 141,4	1 275,3	—	13 679,4	44 633,3	6 712,2	3 867,7	4 292,1	118,0
10- » »	36 402,6	18 950,4	1 587,1	—	230,8	4 645,3	1 696,3	1 184,4	938,3
5- » »	16 731,2	9 235,7	1 561,9	—	—	—	336,9	34,1	—
4- » »	—	—	—	—	—	—	—	—	1 997,9
2- » »	3 986,1	811,1	—	—	—	—	—	—	—
1- » »	1 606,7	1 024,2	—	224,6	419,4	582,4	602,8	722,9	173,0
Summe	**166 869,0**	**31 296,8**	**3 149,0**	**13 904,0**	**45 283,5**	**11 939,9**	**6 503,6**	**6 233,5**	**3 227,1**
Insgesamt	**428 433,0**	**215 030,8**	**191 683,8**	**102 401,9**	**198 511,1**	**90 209,7**	**56 838,7**	**233 987,6**	**311 357,0**

b. Bruttoumlauf [1]) an Reichsmünzen ab Dezember 1924 Stand am Jahresende

Sorten	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke	—	3 912,0	8 421,3	73 685,4	226 334,0	291 476,4	328 886,7	473 921,7	759 431,3
3- » »	126 209,0	149 983,6	152 273,3	153 405,2	153 593,3	166 261,8	178 726,6	247 240,9	269 382,6
2- » »	—	52 111,7	182 827,4	199 988,5	199 979,2	199 967,1	199 952,4	213 672,3	213 626,8
1- » »	135 338,8	239 163,0	289 751,0	293 905,1	292 852,5	257 427,8	257 007,8	256 570,6	256 222,6
Summe	**261 547,8**	**445 170,4**	**633 273,0**	**720 984,3**	**872 759,1**	**915 133,0**	**964 573,5**	**1 191 405,5**	**1 498 663,4**
II. Kleine Münzen									
50-ℛpf-Stücke	108 581,5	109 850,4	109 838,1	64 346,2	83 146,7	73 197,0	73 000,8	77 142,3	73 284,9
10- » »	36 420,8	55 370,0	56 955,5	56 953,8	57 183,1	61 826,7	63 520,1	64 700,7	65 633,6
5- » »	16 885,0	26 120,4	27 681,9	27 681,4	27 680,8	27 680,1	28 016,1	28 048,9	28 047,3
4- » »	—	—	—	—	—	—	—	—	1 997,8
2- » » [2])	4 189,2	5 000,3	5 000,1	4 999,8	4 999,6	4 999,4	4 999,0	4 998,5	4 997,8
1- » » [2])	1 771,0	2 795,1	2 795,0	3 019,5	3 438,8	4 021,1	4 623,8	5 346,4	5 519,0
Summe	**167 847,5**	**199 136,2**	**202 270,6**	**157 000,8**	**176 448,9**	**171 724,3**	**174 159,8**	**180 236,8**	**179 480,5**
Insgesamt	**429 395,3**	**644 306,6**	**835 543,5**	**877 985,1**	**1 049 208,0**	**1 086 857,3**	**1 138 733,2**	**1 371 642,2**	**1 678 143,8**

[1]) Die Bruttoprägungen ab Dezember 1923 abzüglich Wiedereinziehungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — [2]) Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 60). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	44 475	43 933	43 628	43 022	41 699	42 793	42 255
2. Einnahmen							
Barzahlungen	20 475,1	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8	23 403 2	18 197,6
Verrechnung mit Kontoinhabern	77 609,5	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7	105 089,5	92 838,5
Übertragungen							
a. am Platze	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3
b. von anderen Bankstellen	59 953,8	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7	69 840,4	58 453,1
zusammen	**269 666,1**	**314 462,2**	**347 387,1**	**375 306,6**	**352 253,0**	**311 131,7**	**263 092,4**
3. Ausgaben							
Barzahlungen	22 670,6	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0	25 114,1	18 090,1
Verrechnung mit Kontoinhabern	77 843,0	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4	105 659,6	95 418,0
Übertragungen							
a. am Platze	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3
b. auf andere Bankstellen	57 616,5	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0	67 436,4	56 182,1
zusammen	**269 757,8**	**314 330,9**	**347 339,3**	**375 348,3**	**352 334,2**	**311 008,7**	**263 293,5**
4. Bestand Ende des Jahres	484,2	615,5	663,3	621,6	[3] 540,4	[3] 663,4	[4] 462,3
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen[1])							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	749	797	844	768	753	730	669
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	32 245	40 392	44 655	46 254	43 913	39 621	37 235
davon in Berlin	6 890	8 408	9 300	9 759	9 406	8 365	8 025
» außerhalb Berlins	25 355	31 984	35 355	36 495	34 507	31 256	29 210
b. Betrag	83 447,8	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7	85 842,6	55 314,6
davon in Berlin	38 746,0	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7	43 490,4	27 143,1
» außerhalb Berlins	44 701,6	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0	42 352,2	28 171,5
c. Durchschnittliche Größe (in ℛℳ)	1 785	2 590	2 710	2 729	2 718	2 167	1 486
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	13 746,0	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5	25 297,5	21 971,1
durch Verrechnung ausgeglichen	69 701,5	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2	60 545,1	33 317,5
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	893 000	922 000	949 000	975 000	992 000	1 013 000	1 022 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	373 596	422 615	449 413	472 528	483 435	466 896	443 397
Betrag	57 407,8	68 047,6	72 924,5	75 337,4	70 693,5	61 564,6	51 673,1
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	210 320	239 500	252 491	264 248	269 321	266 792	260 251
Betrag	57 401,2	68 003,1	72 884,7	75 352,3	70 756,2	61 624,7	51 748,6
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	583 916	662 115	701 904	736 776	752 756	733 688	703 646
Betrag	114 809,0	136 050,7	145 809,2	150 689,7	141 449,7	123 189,3	103 421,7
davon bargeldlos beglichen[5])							
a. Betrag	90 759,6	109 099,4	116 705,0	120 887.0	113 404,9	97 954,0	82 087,4
b. in vH	*79,1*	*80,2*	*80,0*	*80,2*	*80,2*	*79,5*	*79,4*
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt	39,9	78,3	142,3	204,1	251,4	216,0	126,6
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	603,5	657,0	708,0	688,9	615,8	546,7	464,5
b. Stand im Jahresdurchschnitt	571,6	610,5	605,9	617,1	582,6	523,3	461,6

[1]) Einschl. Berliner Eilavisverkehr. — [2]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 111,4 Mill. ℛℳ. — [3]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 91,4 Mill. ℛℳ. — [4]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 77,5 Mill. ℛℳ. — [5]) Ausschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Giroverkehr der Reichsbank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr			
		a in Berlin [1]	b außerhalb Berlins	zusammen [1]	Gutschriften	Lastschriften	Summe der Umsätze	Gesamtguthaben [2]
Jahressumme 1931	**622 139**	**43 490,4**	**42 352,2**	**85 842,6**	**61 564,6**	**61 624,7**	**123 189,3**	.
» 1932	**526 386**	**27 143,1**	**28 171,5**	**55 314,6**	**51 673,1**	**51 748,6**	**103 421,7**	.
Jahresdurchschnitt 1931	**51 845**	**3 624,2**	**3 529,4**	**7 153,6**	**5 130,4**	**5 135,4**	**10 265,8**	**523,3**
» 1932	**43 866**	**2 261,9**	**2 347,6**	**4 609,5**	**4 306,1**	**4 312,4**	**8 618,5**	**461,6**
1932 Januar	46 897	2 380,9	2 641,2	5 022,1	4 616,3	4 701,9	9 318,2	513,5
Februar	41 965	1 998,2	2 319,1	4 317,3	4 202,6	4 212,1	8 414,7	466,2
März	49 305	2 724,1	2 642,6	5 366,7	4 417,2	4 373,1	8 790,3	473,6
April	45 579	2 171,2	2 477,5	4 648,7	4 532,7	4 586,5	9 119,2	475,7
Mai	39 626	1 865,0	2 220,3	4 085,3	4 198,6	4 190,9	8 389,4	473,5
Juni	45 816	2 634,4	2 375,7	5 010,1	4 308,6	4 308,5	8 617,1	455,1
Juli	43 418	2 070,9	2 216,9	4 287,8	4 181,9	4 193,7	8 375,6	454,5
August	40 250	1 941,5	2 093,3	4 034,8	4,074,4	4 082,1	8 156,5	440,8
September	46 827	2 713,2	2 348,9	5 062,1	4 084,2	4 089,6	8 173,7	435,8
Oktober	43 537	2 338,6	2 303,3	4 641,9	4 264,4	4 261,0	8 525,4	445,1
November	38 011	1 907,5	2 125,2	4 032,7	4 166,7	4 162,1	8 328,8	449,4
Dezember	45 155	2 397,6	2 407,5	4 805,1	4 625,6	4 587,2	9 212,8	456,6

[1]) Einschl. Eilavisverkehr. — [2]) Monatsdurchschnitt.

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1927 bis 1932

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite						Insgesamt	Vom Gesamtbetrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel [1] [2]	Lombard	zusammen	Schuld d. Reichs an die Reichsbank	Darlehen der Rentenbank an d. Reich	Bruttoumlauf an Scheidemünzen	Betriebskredit des Reichs	Wertpapiere	zusammen		
	1	2	3 (1 + 2)	4	5	6	7	8	9 (4 bis 8)	10 (3 + 9)	11
1927 Jahresdurchschnitt	2 506,0	61,5	2 567,5	208,4	870,8	835,5	1,7	120,9	2 037,3	4 604,8	55,76
1928 »	2 391,3	67,6	2 458,9	199,4	738,8	971,9	14,9	122,3	2 047,3	4 506,1	54,57
1929 »	2 449,7	116,6	2 566,3	190,3	606,3	1 091,2	26,5	116,3	2 030,7	4 597,0	55,83
1930 »	1 952,4	114,2	2 066,6	181,3	519,8	1 116,8	10,4	123,1	1 951,3	4 017,9	51,43
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	1 960,8	4 929,4	60,22
1932 »	3 167,6	156,3	3 324,0	179,5	427,1	1 613,8	24,1	359,0	2 603,5	5 927,5	56,08
1927 Jahresende	3 310,3	84,8	3 395,1	208,4	810,1	878,0	—	121,3	2 017,8	5 412,9	62,72
1928 »	2 861,1	181,2	3 042,3	199,4	677,6	1 049,2	—	115,9	2 042,0	5 084,3	59,84
1929 »	3 012,7	260,9	3 273,6	190,3	550,6	1 086,9	—	116,2	1 944,0	5 217,6	62,74
1930 »	2 721,1	267,4	2 988,5	181,3	446,5	1 138,7	41,1	118,3	1 925,9	4 914,4	60,81
1931 »	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	2 265,5	6 909,0	67,21
1932 »	2 946,5	189,9	3 136,4	179,5	427,0	1 678,1	66,8	425,1	2 776,5	5 912,9	53,04
Monatsdurchschnitt											
1932 Januar	3 784,0	128,5	3 912,4	179,5	427,3	1 402,3	29,0	195,8	2 233,9	6 146,3	63,66
Februar	3 455,4	205,1	3 660,4	179,5	427,2	1 465,0	63,5	196,4	2 331,5	5 991,9	61,09
März	3 422,7	221,2	3 643,9	179,5	427,2	1 536,9	44,5	297,8	2 485,8	6 129,7	59,45
April	3 207,6	152,3	3 359,9	179,5	427,2	1 608,7	52,2	398,9	2 666,4	6 026,3	55,75
Mai	3 129,7	152,1	3 281,8	179,5	427,1	1 646,9	46,8	398,4	2 698,6	5 980,4	54,88
Juni	3 134,1	161,1	3 295,2	179,5	427,1	1 665,5	24,0	397,2	2 693,2	5 988,5	55,03
Juli	3 189,2	155,4	3 344,6	179,5	427,1	1 668,8	9,4	396,8	2 681,6	6 026,2	55,50
August	3 088,7	141,6	3 230,4	179,5	427,1	1 670,2	3,2	396,3	2 676,3	5 906,7	54,69
September	3 012,4	155,4	3 167,8	179,5	427,1	1 672,7	—	397,0	2 676,2	5 844,1	54,21
Oktober	2 948,7	132,4	3 081,1	179,5	427,1	1 675,0	—	393,1	2 674,6	5 755,7	53,53
November	2 821,8	134,9	2 956,7	179,5	427,0	1 676,5	—	415,6	2 698,6	5 655,3	52,28
Dezember	2 817,5	136,2	2 953,7	179,5	427,0	1 677,5	16,7	425,0	2 725,6	5 679,3	52,01

[1]) Einschl. Rentenbankwechsel, redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — [2]) Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. ℛℳ zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel, ab März 1932 588 Mill. ℛℳ, ab Juni 567 Mill. ℛℳ und ab Dezember 550 Mill. ℛℳ.

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Aktiva												Passiva			
	Gold und Deckungsdevisen			Scheidemünzen	Noten anderer Banken	Rentenbankscheine[1])	Wechsel und Lombard				Wertpapiere	Sonstige Aktiva[3])	Umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten[4])	Sonstige Passiva	Weiterbegebene Wechsel
	Gold	Deckungsdevisen	Zusammen (Sp. 1+2)				Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks[2])	Lombard	Zusammen[2]) (Sp. 7+8+9)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Jahresdurchschnitt							**a. Reichsbank**									
1929	2 258,0	248,3	2 506,3	120,4	16,2	32,1	54,2	2 221,5	110,1	2 385,9	92,8	522,2	4 403,4	543,3	298,9	—
1930	2 446,2	359,8	2 806,0	152,5	14,7	41,1	19,3	1 786,1	104,2	1 909,6	98,6	538,7	4 361,4	481,0	230,2	—
1931	1 711,1	203,3	1 914,4	138,2	11,0	24,9	38,1	2 609,4	172,4	2 819,9	103,9	683,7	4 228,5	425,6	552,5	—
1932	838,7	135,9	974,6	212,5	7,4	22,5	19,2	3 013,2	144,4	3 176,8	326,0	807,2	3 843,8	389,2	743,1	—
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	962,4	153,4	1 115,7	166,4	6,8	14,5	20,0	3 620,1	117,2	3 757,3	160,7	922,3	4 390,5	391,5	874,5	—
Februar	928,8	146,4	1 075,2	164,1	7,4	16,3	20,1	3 294,8	194,7	3 509,5	161,2	933,4	4 175,7	364,5	839,6	—
März	878,2	145,5	1 023,7	164,3	6,1	18,5	38,2	3 247,4	210,8	3 496,5	261,8	846,2	4 132,3	433,1	724,2	—
April	864,3	132,3	996,7	209,8	7,5	21,9	10,1	3 057,5	141,2	3 208,8	361,6	848,9	4 022,3	382,4	683,0	—
Mai	855,4	133,9	989,3	248,2	6,7	22,9	9,0	2 985,5	141,4	3 136,0	362,0	783,7	3 903,4	378,0	700,1	—
Juni	831,6	135,4	967,0	258,0	7,0	23,6	3,0	2 995,4	150,5	3 148,9	364,4	760,9	3 851,5	402,7	708,2	—
Juli	770,2	135,5	905,7	235,7	7,2	21,2	14,7	3 041,0	143,9	3 199,6	365,2	749,8	3 840,4	369,7	706,8	—
August	765,6	142,1	907,7	237,6	7,6	25,5	23,1	2 936,6	128,2	3 087,9	365,1	755,1	3 749,8	358,3	711,1	—
September	781,9	145,2	927,1	214,1	7,8	24,5	18,8	2 867,4	141,4	3 027,6	363,7	765,0	3 636,3	402,6	723,4	—
Oktober	801,8	132,5	934,4	202,1	7,8	27,0	32,8	2 782,7	119,1	2 934,6	362,2	781,8	3 542,8	386,4	753,3	—
November	822,1	112,8	934,8	230,0	8,8	29,4	20,0	2 668,5	121,9	2 810,4	386,8	749,1	3 438,3	392,8	750,8	—
Dezember	802,2	115,7	917,9	219,2	7,6	24,5	20,4	2 661,5	122,7	2 804,6	396,8	790,1	3 442,8	408,2	742,3	—
Jahresdurchschnitt							**b. Privatnotenbanken**									
1929	65,9	28,8	94,7	0,2	7,2	.	—	173,9	6,5	180,4	23,5	99,1	179,6	132,1	23,8	11,4
1930	65,9	27,8	93,6	0,2	8,3	.	—	147,0	10,0	157,0	24,5	87,6	179,5	105,2	16,1	6,3
1931	65,0	17,1	82,1	0,2	17,7	.	—	139,3	9,5	148,7	32,1	75,4	181,2	89,8	14,1	8,0
1932	71,1	2,3	73,5	0,3	24,0	.	—	135,3	11,9	147,2	33,1	99,3	183,4	110,1	13,0	3,0
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	71,1	2,6	73,7	0,3	30,7	.	—	143,9	11,2	155,1	35,2	82,2	185,9	101,2	19,3	3,0
Februar	71,1	2,6	73,7	0,3	29,5	.	—	140,5	10,4	150,9	35,2	93,5	184,8	107,0	20,6	3,0
März	71,1	2,6	73,7	0,3	28,8	.	—	137,0	10,4	147,4	36,0	92,7	183,9	110,1	14,1	3,4
April	71,1	2,5	73,5	0,3	28,2	.	—	140,0	11,1	151,1	37,4	90,1	183,5	116,4	9,8	2,6
Mai	71,1	2,2	73,3	0,3	28,0	.	—	135,2	10,6	145,8	36,3	90,7	181,9	112,4	9,2	3,4
Juni	71,1	2,2	73,2	0,3	29,6	.	—	135,7	10,7	146,4	32,7	87,9	184,0	105,7	9,5	2,8
Juli	71,1	2,2	73,3	0,2	29,7	.	—	133,5	11,5	145,0	31,6	95,5	184,4	109,9	10,2	2,0
August	71,3	2,2	73,4	0,2	27,6	.	—	129,1	13,4	142,5	31,3	99,2	182,2	109,0	12,2	1,9
September	71,3	2,2	73,4	0,2	16,8	.	—	126,2	14,0	140,2	33,3	114,5	181,5	113,7	12,3	2,2
Oktober	71,3	2,2	73,4	0,2	12,3	.	—	133,2	13,3	146,5	30,8	116,2	182,2	114,4	12,1	2,1
November	71,3	2,2	73,4	0,4	12,7	.	—	133,2	13,0	146,2	28,9	117,1	181,9	112,7	13,2	4,9
Dezember	71,3	2,2	73,4	0,3	13,5	.	—	135,6	13,5	149,1	28,1	112,6	184,5	108,1	13,6	4,3
Jahresdurchschnitt							**c. Zusammen**									
1929	2 323,9	277,1	2 601,0	120,6	23,4	32,1	54,2	2 395,4	116,6	2 566,3	116,3	621,3	4 583,0	675,4	322,7	11,4
1930	2 512,1	387,6	2 899,7	152,6	23,0	41,1	19,3	1 933,1	114,2	2 066,6	123,1	626,3	4 540,9	586,2	246,3	6,3
1931	1 776,1	220,4	1 996,4	138,4	28,7	24,9	38,1	2 748,7	181,8	2 968,6	136,0	759,1	4 409,7	515,4	566,6	8,0
1932	909,8	138,2	1 048,1	212,7	31,4	22,5	19,2	3 148,5	156,3	3 324,0	359,0	906,5	4 027,2	499,2	756,1	3,0
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	1 033,4	156,0	1 189,4	166,7	37,5	14,5	20,0	3 764,0	128,5	3 912,4	195,8	1 004,5	4 576,4	492,7	893,8	3,0
Februar	999,8	149,0	1 148,9	164,4	36,9	16,3	20,1	3 435,3	205,1	3 660,4	196,4	1 026,9	4 360,5	471,6	860,2	3,0
März	949,2	148,2	1 097,4	164,5	34,9	18,5	38,2	3 384,4	221,2	3 643,9	297,8	938,9	4 316,2	543,2	738,3	3,4
April	935,4	134,8	1 070,2	210,1	35,7	21,9	10,1	3 197,5	152,3	3 359,9	398,9	939,0	4 205,8	498,9	692,8	2,6
Mai	926,5	136,1	1 062,6	248,5	34,7	22,9	9,0	3 120,7	152,1	3 281,8	398,4	874,4	4 085,3	490,3	709,3	3,4
Juni	902,7	137,6	1 040,3	258,3	36,6	23,6	3,0	3 131,1	161,1	3 295,2	397,2	848,8	4 035,5	508,5	717,7	2,8
Juli	841,3	137,7	979,0	236,0	36,9	21,2	14,7	3 174,5	155,4	3 344,6	396,8	845,3	4 024,8	479,5	717,0	2,0
August	836,9	144,3	981,2	237,9	35,2	25,5	23,1	3 065,7	141,6	3 230,4	396,3	854,3	3 932,0	467,3	723,3	1,9
September	853,2	147,4	1 000,5	214,3	24,6	24,5	18,8	2 993,6	155,4	3 167,8	397,0	879,5	3 817,8	516,3	735,7	2,2
Oktober	873,1	134,7	1 007,8	202,3	20,1	27,0	32,8	2 915,9	132,4	3 081,1	393,1	898,0	3 725,0	500,7	765,4	2,1
November	893,3	114,9	1 003,2	230,3	21,5	29,4	20,0	2 801,7	134,9	2 956,7	415,6	866,2	3 620,2	505,5	764,0	4,9
Dezember	873,5	117,9	991,4	219,5	21,1	24,5	20,4	2 797,1	136,2	2 953,7	425,0	902,7	3 627,3	516,3	755,9	4,3

[1]) Bei den Privatnotenbanken nicht aus den »sonstigen Aktiva« ausgegliedert. — [2]) Außerdem zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel und zwar: ab Juli 1931 630 Mill. ℛℳ, ab März 1932 588 Mill. ℛℳ, ab Juni 567 Mill. ℛℳ, ab Dezember 550 Mill. ℛℳ. — [3]) Bei der Reichsbank ohne Bestand an Rentenbankscheinen. — [4]) Bei den Privatnotenbanken einschl. der an Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Durchschnitt aus 4 Stichtagen.

C. Banken und
1. Ban
a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken						
	Berliner Großbanken	Provinz-Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypothekenbanken	Sonstige Hypothekenbanken	Schiffspfandbriefbanken	Spezial-[3]) und Hausbanken	Sonstige Banken[4])
Zahl der Banken	5	50	3	30	3	111	159
Aktiva							
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	**127,8**	**22,4**	—	**2,3**	**1,4**	**28,5**	**12,3**
Kasse, fremde Geldsorten u. fäll. Divid.- u. Zinsscheine	131,6	17,2	13,5	0,5	0,0	5,6	13,8
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	233,2	19,5	9,5	0,2	—	21,7	9,4
Nicht aufgegliedert	.	5,1	—	17,5	0,0	3,1	56,1
Kasse zusammen	**364,8**	**41,7**	**23,0**	**18,2**	**0,0**	**30,4**	**79,3**
Guthaben bei Banken[1])	**395,6**	**61,9**	**23,1**	**147,5**	**1,4**	**440,8**	**126,1**
Unverz. Schatzanw. u. Schatzw. d. Reichs u. d. Länd.	348,1	10,5	4,5	2,1	—	242,4	3,0
Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl.-rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt.[2])	.	.	—	—	—	—	—
Sonstige Wechsel und Schecke	1 186,4	123,9	43,7	0,3	—	457,2	169,0
Nicht aufgegliederte Wechsel und Schecke	—	29,9	—	—	—	—	—
Wechsel zusammen	**1 534,4**	**164,3**	**48,2**	**2,3**	—	**699,5**	**172,1**
Reports u. Lombards gegen börsengängige Wertpapiere	132,3	9,5	0,3	7,5	—	33,3	20,7
Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren	1 228,4	70,3	2,8	—	—	46,3	104,6
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute[1])	309,9	5,7	14,3	4,8	—	56,4	31,8
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen[2])	.	.	0,2	1,8	—	—	—
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	4 523,6	498,7	299,5	6,5	—	594,6	305,0
Nicht aufgegliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	91,5	—	22,8	0,5	229,3	427,7
Debitoren in laufender Rechnung zus.	4 833,5	595,9	314,0	35,8	0,5	880,3	764,5
davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere[2])	745,3	28,3	43,3	1,6	—	19,3	25,5
Sonstige Vorschüsse	—	—	—	0,5	—	3,8	—
Nicht aufgegliederte Vorschüsse	—	—	—	0,0	—	—	—
Vorschüsse insgesamt	**6 194,1**	**675,6**	**317,0**	**43,9**	**0,5**	**963,7**	**889,8**
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	356,4	9,5	15,8	—	—	7,9	8,5
Sonstige eigene Wertpapiere	119,1	18,1	48,8	60,8	0,3	426,8	68,3
Nicht aufgegliederte eigene Wertpapiere	—	20,0	—	15,6	—	5,4	9,6
Konsortialbeteiligungen	165,4	12,0	5,6	—	—	3,7	16,9
Wertpapiere zusammen	**640,9**	**59,6**	**70,2**	**76,4**	**0,3**	**443,8**	**103,3**
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen[1])	**132,6**	**9,9**	**30,3**	**1,2**	—	**30,6**	**26,0**
Hypotheken	—	5,0	1 157,4	5 289,6	—	116,4	16,2
Kommunaldarlehen	—	—	18,9	975,1	—	5,6	0,1
Langfristige Ausleihungen an andere Banken[1])	—	—	1,5	—	—	22,3	—
Sonstige langfristige Ausleihungen	—	—	1,2	—	15,3	112,1	—
Nicht aufgegliederte langfristige Ausleihungen	—	—	—	4,1	—	—	—
Langfristige Ausleihungen zusammen	—	**5,0**	**1 179,1**	**6 268,7**	**15,3**	**256,4**	**16,3**
Bankgebäude	150,9	40,5	14,6	21,5	0,1	7,3	32,4
Sonstige Immobilien	64,6	8,6	4,2	5,5	—	55,4	29,6
Mobilien	—	0,3	—	0,0	—	0,3	0,4
Verlust	—	5,9	—	0,0	—	5,7	12,5
Übrige Aktiva	12,1	1,6	21,7	74,6	0,1	77,3	19,6
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	**227,7**	**56,9**	**40,5**	**101,6**	**0,2**	**146,0**	**94,6**
Summe der Aktiva[1])	**9 617,9**	**1 097,3**	**1 731,6**	**6 662,1**	**19,1**	**3 039,8**	**1 519,7**
Passiva							
Kapital[1])	512,0	116,6	77,1	227,3	3,0	432,2	254,0
Reserven	115,2	32,4	36,3	137,4	0,3	116,4	59,0
Eigene Mittel zusammen	**627,2**	**149,0**	**113,3**	**364,6**	**3,3**	**548,6**	**313,0**
Depositen u. Spareinlagen[2])	—	64,0	—	3,0	—	83,0	57,2
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred.	1 292,1	62,5	12,8	—	—	32,0	41,0
Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute[1])	976,2	40,9	27,8	—	—	262,1	63,0
Öffentliche Mittel[2])	—	—	—	—	—	21,6	—
Sonstige Kreditoren	5 555,0	580,4	359,4	18,6	—	1 114,5	224,1
Nicht aufgegliederte Kreditoren	—	119,8	—	59,2	1,1	481,1	601,8
Kreditoren zusammen	**7 823,3**	**867,6**	**399,9**	**80,8**	**1,1**	**1 994,4**	**987,0**
Akzepte	**946,9**	**71,8**	**53,2**	—	—	**72,1**	**197,0**
Pfandbriefe	—	—	1 108,0	4 989,0	13,2	4,2	—
Kommunalobligationen	—	—	15,3	880,1	—	5,3	—
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst.[1])[3])	—	1,1	26,3	128,8	—	13,1	—
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten[1])[3])	—	—	3,2	6,8	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen[1])	189,0	1,4	—	—	0,8	227,2	7,7
Nicht aufgegliederte langfristige Anleihen[1])	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen zusammen	**189,0**	**2,5**	**1 152,8**	**6 004,7**	**14,0**	**249,9**	**7,7**
Reingewinn	6,5	3,6	3,8	26,3	0,2	23,9	3,6
Übrige Passiva	24,9	2,7	8,5	185,7	0,4	150,9	11,5
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	**31,5**	**6,3**	**12,3**	**212,0**	**0,7**	**174,8**	**15,1**
Summe der Passiva[1])	**9 617,9**	**1 097,3**	**1 731,6**	**6 662,1**	**19,1**	**3 039,8**	**1 519,7**
Auf jeder Seite der Bilanz							
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	1 637,4	169,8	65,5	—	—	206,9	78,0
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	544,8	50,9	21,5	0,5	—	119,0	111,8

[1]) Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — [2]) So
unter 3 deutsche Auslandsbanken und 3 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken. — [3]) Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt,

Sparkassen
ken
Banken im Jahre 1931 (in Mill. ℛℳ)

	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten							1930	1929	1928
zusammen	Staatsbanken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Besondere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten [5]	Öffentlich-rechtliche Bodenkreditinstitute	Landschaftliche usw. Banken	zusammen	Insgesamt	Insgesamt		
361	9	32	3	41	8	93	454	490	538	575
194,7	**1,0**	**36,7**	—	**2,5**	**0,8**	**41,0**	**235,7**	**63,8**	**151,9**	**153,0**
182,2	12,7	20,7	0,0	3,7	1,3	38,4	220,6	286,5	274,9	252,4
293,5	24,3	34,5	0,0	3,5	1,6	64,0	357,5	369,0	387,7	414,6
81,8	—	—	—	—	—	—	81,8	131,5	111,2	136,9
557,4	**37,0**	**55,2**	**0,0**	**7,2**	**3,0**	**102,4**	**659,8**	**786,9**	**773,8**	**803,9**
1 196,3	**104,4**	**143,9**	**68,3**	**49,1**	**22,7**	**388,5**	**1 584,8**	**3 109,9**	**3 097,5**	**3 599,6**
610,5	342,4	72,4	8,0	—	—	422,8	1 033,3	1 116,4	811,4	249,4
.	26,7	16,3	.	—	—	43,0	43,0	121,8	60,9	80,9
1 980,5	81,7	57,7	0,6	1,4	8,0	149,3	2 129,7	3 305,4	3 893,1	3 755,5
29,9	—	—	23,6	—	—	23,6	53,4	23,3	32,8	555,2
2 620,8	**450,8**	**146,4**	**32,1**	**1,4**	**8,0**	**638,7**	**3 259,4**	**4 566,9**	**4 798,2**	**4 641,0**
203,5	8,1	52,2	—	1,4	0,0	61,8	265,3	687,1	976,5	1 290,9
1 452,3	22,3	0,5	—	—	0,2	22,9	1 475,3	2 610,9	2 478,6	2 068,8
422,8	99,3	371,8	343,4	19,8	38,7	872,9	1 295,7	1 558,0	1 672,6	1 537,2
2,0	438,1	919,6	15,7	1,6	—	1 375,0	1 377,0	1 247,2	1 302,8	1 137,5
6 227,8	460,1	367,0	—	84,1	115,2	1 026,4	7 254,2	8 491,4	8 591,7	7 398,1
771,8	—	—	—	5,5	—	5,5	777,2	1 296,1	1 225,9	1 503,0
7 424,4	997,5	1 658,4	359,1	110,9	153,8	3 279,8	10 704,2	12 592,6	12 793,0	11 575,8
863,3	63,1	72,7	—	1,9	40,9	178,6	1 041,9	1 749,5	1 938,1	1 701,9
4,3	10,4	—	—	4,1	—	14,6	18,9	33,6	111,5	212,1
0,0	—	—	—	—	—	—	0,0	—	—	15,1
9 084,7	**1 038,3**	**1 711,1**	**359,1**	**116,5**	**154,0**	**3 379,0**	**12 463,7**	**15 924,3**	**16 359,6**	**15 162,8**
398,1	43,6	60,9	—	9,0	0,3	113,8	511,9	140,0	125,8	154,3
742,2	57,2	265,3	13,7	76,1	23,9	436,2	1 178,4	1 199,5	1 263,3	951,2
50,6	—	—	38,4	—	—	38,4	89,0	109,2	90,2	341,8
203,6	18,7	3,2	—	0,0	—	21,9	225,4	258,6	251,8	228,2
1 394,6	**119,5**	**329,3**	**52,1**	**85,0**	**24,2**	**610,2**	**2 004,8**	**1 707,3**	**1 731,0**	**1 675,5**
230,8	**33,3**	**48,4**	—	**5,4**	**0,4**	**87,5**	**318,3**	**281,0**	**277,6**	**310,8**
6 584,6	237,0	941,8	29,8	2 891,5	8,2	4 108,3	10 692,9	10 397,6	9 266,9	7 261,6
999,7	38,6	2 600,9	294,3	182,3	54,2	3 170,3	4 170,0	3 751,0	2 743,1	2 325,9
23,8	4,1	676,0	625,0	6,6	19,1	1 330,8	1 354,6	1 590,9	1 523,5	1 412,6
128,7	44,8	107,6	260,9	3,8	—	417,0	545,7	232,3	326,1	475,2
4,1	—	—	—	—	—	—	4,1	4,6	0,8	1,4
7 740,8	**324,4**	**4 326,4**	**1 210,0**	**3 084,2**	**81,6**	**9 026,5**	**16 767,2**	**15 976,5**	**13 860,4**	**11 476,7**
267,3	12,4	26,4	1,9	4,9	2,1	47,6	314,9	364,3	394,6	378,1
168,0	2,5	18,4	—	10,0	2,0	32,9	200,8	130,4	90,6	109,2
1,0	0,0	0,4	—	—	—	0,5	1,5	3,3	2,9	4,1
24,1	0,7	—	—	0,2	—	0,9	25,0	15,9	12,4	7,9
207,1	33,3	93,1	46,0	58,8	4,8	236,0	443,1	297,1	344,0	425,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0
667,5	**48,9**	**138,3**	**47,9**	**73,8**	**8,9**	**317,9**	**985,3**	**811,1**	**844,5**	**924,9**
23 687,4	**2 157,6**	**6 935,8**	**1 769,6**	**3 425,1**	**303,5**	**14 591,6**	**38 279,1**	**43 227,6**	**41 894,5**	**38 748,1**
1 622,2	76,6	257,2	645,0	123,6	17,9	1 120,3	2 742,5	2 614,6	2 667,6	2 651,2
497,0	19,0	62,5	279,7	43,7	2,5	407,4	904,4	927,2	853,0	751,0
2 119,1	**95,6**	**319,7**	**924,7**	**167,3**	**20,4**	**1 527,7**	**3 646,9**	**3 541,8**	**3 520,6**	**3 402,2**
207,2	95,0	133,7	—	6,9	40,6	276,2	483,4	816,9	762,6	408,3
1 440,3	19,5	0,3	—	—	—	19,7	1 460,0	2 521,2	2 305,2	1 761,6
1 370,0	393,4	1 136,5	5,0	70,3	95,4	1 700,7	3 070,7	4 061,3	3 936,2	4 118,1
21,6	—	—	252,7	55,9	—	308,6	330,2	301,2	298,8	197,9
7 852,0	1 157,1	827,0	0,0	58,3	54,2	2 096,5	9 948,6	13 023,3	14 383,1	13 409,6
1 262,9	—	—	3,2	—	7,5	10,7	1 273,7	1 887,2	1 822,8	2 581,5
12 154,2	**1 665,0**	**2 097,4**	**260,9**	**191,4**	**197,7**	**4 412,5**	**16 566,6**	**22 611,2**	**23 508,6**	**22 477,0**
1 341,0	**84,7**	**471,8**	—	—	—	**556,5**	**1 897,5**	**1 010,0**	**767,6**	**767,4**
6 114,4	171,5	570,2	539,2	2 432,3	19,1	3 732,4	9 846,8	9 619,4	8 452,1	7 104,9
900,7	30,9	1 492,7	—	129,3	54,2	1 707,2	2 607,9	2 698,6	2 049,8	1 743,7
169,4	21,0	194,3	—	231,8	—	447,2	616,5	730,1	811,2	664,8
10,0	14,3	992,4	—	3,4	—	1 010,2	1 020,1	1 031,7	799,4	699,6
426,1	47,9	678,8	—	155,5	5,9	888,1	1 314,2	1 201,4	1 178,9	1 047,6
—	—	—	—	—	—	—	—	0,2	—	0,2
7 620,6	**285,7**	**3 928,4**	**539,2**	**2 952,4**	**79,2**	**7 785,0**	**15 405,5**	**15 281,3**	**13 291,4**	**11 260,8**
67,9	6,7	7,7	13,4	4,4	0,2	32,5	100,4	228,0	263,3	301,1
384,7	19,8	110,8	31,3	109,6	5,9	277,4	662,1	555,4	536,6	538,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,5	0,9
452,6	**26,6**	**118,5**	**44,7**	**114,0**	**6,1**	**309,9**	**762,5**	**783,3**	**806,4**	**840,7**
23 687,4	**2 157,6**	**6 935,8**	**1 769,6**	**3 425,1**	**303,5**	**14 591,6**	**38 279,1**	**43 227,6**	**41 894,5**	**38 748,1**
2 157,5	228,0	1 579,7	8,6	0,7	8,2	1 825,2	3 982,7	2 137,9	2 085,1	1 821,6
848,5	20,0	103,8	—	0,5	8,1	132,4	980,9	960,1	1 219,4	986,5

weit gesondert ausgewiesen. — [3]) Darunter 6 Banken für Beamte, Arbeiter, Angestellte usw., 13 Bodenbanken, 14 Baubanken. — [4]) Dar-
Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten Aktiengesellschaft und Deutsche Siedlungsbank.

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1932 bis März 1933 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel			Vorschüsse									
				Debitoren [2]				Waren-vorschüsse	Reports und Lombards	Vorschüsse insgesamt	Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	Insgesamt
	Schatz- und Kommunalwechsel [1]	Sonstige Wechsel	Zusammen	Kommunaldebitoren	Effektendebitoren	Sonstige Debitoren	Zusammen						
1932 31. März	909,5	2 049,4	2 958,9	1 418,6	931,2	5 852,5	8 202,3	1 334,2	201,8	9 738,3	33,1	1 538,0	14 268,4
30. April	1 045,4	2 129,4	3 174,8	1 378,9	893,3	5 917,1	8 189,3	1 291,1	192,7	9 673,1	32,6	1 521,2	14 401,6
31. Mai	1 028,8	2 219,7	3 248,5	1 391,9	851,8	5 866,0	8 109,7	1 246,4	177,1	9 533,2	32,8	1 530,0	14 344,4
30. Juni	1 095,3	2 081,3	3 176,7	1 415,5	823,9	5 658,6	7 898,0	1 219,4	165,0	9 282,4	33,4	1 714,3	14 206,8
31. Juli	1 164,8	2 031,8	3 196,6	1 423,2	844,1	5 587,0	7 854,3	1 208,2	140,0	9 202,5	34,2	1 698,3	14 131,6
31. Aug.	1 215,5	2 092,0	3 307,4	1 413,1	859,4	5 486,6	7 759,1	1 197,3	124,3	9 080,7	34,5	1 696,7	14 119,4
30. Sept.	1 153,9	2 095,2	3 249,2	1 416,1	894,4	5 434,0	7 744,5	1 195,6	118,6	9 058,7	35,6	1 673,6	14 017,1
31. Okt.	1 150,2	2 159,2	3 309,4	1 421,8	905,5	5 412,8	7 740,1	1 192,9	96,9	9 029,9	35,6	1 660,4	14 035,2
30. Nov.	1 163,4	2 201,1	3 364,5	1 477,7	909,2	5 407,8	7 794,7	1 165,3	92,4	9 052,4	35,3	1 640,9	14 093,1
31. Dez. [3]	1 182,9	2 085,4	3 268,3	1 514,3	879,4	5 056,4	7 450,1	1 094,9	91,9	8 636,9	49,5	1 596,7	13 551,5
1933 31. Jan. [3]	1 265,9	2 275,9	3 541,8	1 491,9	865,6	5 122,5	7 480,0	1 069,7	87,1	8 636,8	50,5	1 531,4	13 760,5
28. Febr.	1 289,5	2 309,7	3 599,2	1 444,2	858,5	5 215,0	7 517,7	1 054,7	86,7	8 659,1	51,6	1 605,1	13 915,0
31. März	1 191,8	2 194,0	3 385,8	1 450,0	872,3	5 169,6	7 491,9	1 024,8	84,8	8 601,5	52,3	1 601,3	13 640,9

[1]) Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debitoren« enthalten. — [2]) Ohne Bankendebitoren (Kredit an Banken). — [3]) Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen. Stand am Jahresende 1932 (in 1 000 ℛℳ)

Art der Schuldverschreibungen	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten [1]	1 (1)	32 (31)	61 (60)	[6]) 10 (10)	104 (102)
A. Pfandbriefe [2] Aufwertungspfandbriefe	—	1 263 425,5	406 504,0	65 429,1	1 735 358,6
A. Pfandbriefe [2] Roggenpfandbriefe [3]	—	20 035,0	51 223,0	1 264,0	72 522,0
A. Pfandbriefe [2] Goldpfandbriefe	462 318,3	4 496 184,6	2 290 230,5	230 392,4	7 479 125,8
A. Pfandbriefe [2] **zusammen**	**462 318,3**	**5 779 645,1**	**2 747 957,5**	**297 085,5**	**9 287 006,4**
A. Pfandbriefe [2] davon nach dem Auslande begeben	455 318,3	147 670,3	237 485,8	10 986,8	851 461,2
A. Pfandbriefe [2] » im Inlande begeben	[5]) 7 000,0	5 631 974,8	2 510 471,7	286 098,7	8 435 545,2
B. Kommunalobligationen [4] Aufwertungsschuldverschreibungen	—	28 999,5	412 854,1	—	441 853,6
B. Kommunalobligationen [4] Sachwertschuldverschreibungen [3]	—	1 600,0	8 791,4	—	10 391,4
B. Kommunalobligationen [4] Goldschuldverschreibungen	—	812 777,2	1 349 862,5	3 908,3	2 166 548,0
B. Kommunalobligationen [4] **zusammen**	—	**843 376,7**	**1 771 508,0**	**3 908,3**	**2 618 793,0**
B. Kommunalobligationen [4] davon nach dem Auslande begeben	—	9 145,5	194 073,4	—	203 218,9
B. Kommunalobligationen [4] » im Inlande begeben	—	834 231,2	1 577 434,6	3 908,3	2 415 574,1
C. Insgesamt Aufwertungsschuldverschreibungen	—	1 292 425,0	819 358,1	65 429,1	2 177 212,2
C. Insgesamt Sachwertschuldverschreibungen [3]	—	21 635,0	60 014,4	1 264,0	82 913,4
C. Insgesamt Goldschuldverschreibungen	462 318,3	5 308 961,8	3 640 093,0	234 300,7	9 645 673,8
C. Insgesamt **zusammen**	**462 318,3**	**6 623 021,8**	**4 519 465,5**	**300 993,8**	**11 905 799,4**
C. Insgesamt davon nach dem Auslande begeben	455 318,3	156 815,8	431 559,2	10 986,8	1 054 680,1
C. Insgesamt » im Inlande begeben	[5]) 7 000,0	6 466 206,0	4 087 906,3	290 007,0	10 851 119,3
Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen	—	—	—	—	—

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuemissionen begeben haben. — [2]) Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung hypothekarischer Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landeskulturrentenbriefe, Landeskulturrentenscheine und Schiffspfandbriefe. — [3]) Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzentner einheitlich mit 10 ℛℳ, die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — [4]) Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird. — [5]) Golddiskontbankanleihe. — [6]) Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1931 durch die Neueinbeziehung der »Deutschen Rentenbank« um eine erhöht.

b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen Stand am Jahresende 1932 (in 1000 ℛℳ)

(Einschl. der noch in der Teilungsmasse befindlichen Darlehen)

Art der Darlehen	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten [1]	32 (31)	71 (70)	[5]) 13 (13)	116 (114)
A. Hypotheken Aufwertungshypotheken	1 418 394,4	467 890,9	56 376,1	1 942 661,4
A. Hypotheken Roggenhypotheken [2]	25 875,0	54 183,7	1 271,5	81 330,2
A. Hypotheken Goldhypotheken	4 726 283,1	3 041 815,6	365 471,5	8 133 570,2
A. Hypotheken **zusammen**	**6 170 552,5**	**3 563 890,2**	**423 119,1**	**10 157 561,8**
A. Hypotheken davon landwirtschaftliche Hypotheken	749 525,8	2 066 825,4	312 359,3	3 128 710,5
A. Hypotheken » sonstige (städtische) »	5 413 006,8	1 497 064,8	110 759,8	7 020 831,4
A. Hypotheken » nicht aufgegliederte » [3]	8 019,9	—	—	8 019,9
B. Kommunaldarlehen Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	38 429,1	421 603,2	898,6	460 930,9
B. Kommunaldarlehen Sachwertdarlehen [2]	1 882,8	10 153,4	—	12 036,2
B. Kommunaldarlehen Golddarlehen	918 317,4	2 097 994,2	349,7	3 016 661,3
B. Kommunaldarlehen **zusammen**	**958 629,3**	**2 529 750,8**	**1 248,3**	**3 489 628,4**
C. Sonstige Darlehen [4] Aufwertungsdarlehen	—	14 401,6	6 419,3	20 820,9
C. Sonstige Darlehen [4] Golddarlehen	392,9	64 298,3	151 090,7	215 781,9
C. Sonstige Darlehen [4] **zusammen**	**392,9**	**78 699,9**	**157 510,0**	**236 602,8**
D. Insgesamt Aufwertungsdarlehen	1 456 823,5	903 895,7	63 694,0	2 424 413,2
D. Insgesamt Sachwertdarlehen [2]	27 757,8	64 337,1	1 271,5	93 366,4
D. Insgesamt Golddarlehen	5 644 993,4	5 204 108,1	516 911,9	11 366 013,4
D. Insgesamt **zusammen**	**7 129 574,7**	**6 172 340,9**	**581 877,4**	**13 883 793,0**
Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen	23 162,2	14 714,0	39,3	37 915,5

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein »Neugeschäft« ausweisen. — [2]) Die Sachwertdarlehen (Kohle) sind mit dem jeweiligen Preis, die Roggendarlehen einheitlich mit 10 ℛℳ für 1 Roggenzentner umgerechnet. — [3]) Bei den in den Teilungsmassen befindlichen Aufwertungsdarlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — [4]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen und langfristige Darlehen, die weder Hypotheken noch Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften sind, wie z. B. an Wassergenossenschaften, Deichverbände, Molkereigenossenschaften usw. — [5]) Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1931 durch die Neueinbeziehung der »Frankfurter Baukasse A. G., Frankfurt a. M.«, und der »Deutschen Rentenbank« um zwei erhöht.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

c. Umlauf an Schuldverschreibungen [1])

(in Mill. ℛℳ)

Jahresendziffern 1928 bis 1931 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1932

Jahres- bzw. Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage sind		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen	Pfandbriefe	Kommunal-Obligationen	Aufwertungsschuldverschreibungen	Sachwertschuldverschreibungen	Goldschuldverschreibungen	nach dem Auslande	im Inlande
1928	**10 641,3**	**9 777,5**	**863,8**	**8 419,7**	**2 221,6**	**2 949,9**	**143,5**	**7 548,0**	**1 293,4**	**9 347,9**
1929	**11 159,9**	**10 838,0**	**321,9**	**8 804,7**	**2 355,2**	**2 773,4**	**117,8**	**8 268,7**	**1 279,5**	**9 880,4**
1930 [2])	**12 235,1**	**12 123,7**	**111,5**	**9 608,1**	**2 627,1**	**2 492,3**	**96,2**	**9 646,6**	**1 229,7**	**11 005,5**
1931 [2])	**12 462,8**	**12 448,0**	[3]) **14,8**	**9 756,1**	**2 706,7**	**2 311,4**	**86,9**	**10 064,4**	**1 154,5**	**11 308,3**
1932 [2]) Januar	12 427,2	12 412,9	14,3	9 725,6	2 701,5	2 293,8	86,4	10 046,9	1 142,8	11 284,4
Februar	12 392,6	12 379,8	12,8	9 694,4	2 698,2	2 283,0	86,1	10 023,4	1 140,7	11 251,9
März	12 349,1	12 340,2	[4]) 8,9	9 659,1	2 690,1	2 272,1	85,8	9 991,2	1 134,6	11 214,6
April	12 301,0	12 296,2	4,8	9 619,2	2 681,8	2 252,0	85,5	9 963,5	1 123,4	11 177,6
Mai	12 274,8	12 270,0	4,8	9 596,1	2 678,6	2 247,6	85,0	9 942,1	1 118,5	11 156,3
Juni	12 210,9	12 206,2	4,7	9 537,8	2 673,1	2 235,6	84,7	9 890,6	1 106,0	11 104,9
Juli	12 159,8	12 155,1	4,7	9 490,7	2 669,1	2 226,7	84,2	9 848,9	1 102,1	11 057,7
August	12 112,0	12 107,3	4,7	9 448,4	2 663,6	2 221,8	84,3	9 805,9	1 090,6	11 021,5
September	12 068,9	12 068,8	0,1	9 412,7	2 656,1	2 212,3	84,0	9 772,6	1 085,4	10 983,4
Oktober	12 027,4	12 027,3	0,1	9 376,6	2 650,8	2 204,9	83,7	9 738,8	1 080,7	10 946,7
November	11 985,8	11 985,8	0,0	9 343,3	2 642,5	2 200,1	83,4	9 702,3	1 076,8	10 908,9
Dezember	11 905,8	11 905,8	—	9 287,0	2 618,8	2 177,2	82,9	9 645,7	1 054,7	10 851,1

[1]) Einschl. der bis Ende Dezember 1932 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Ohne die im eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — [3]) Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1932 S. 333 für 1931 gegebenen Umlaufsziffern. — [4]) Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1932 S. 333 für die Monate Januar bis März 1932 gegebenen Umlaufsziffern.

d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

(in Mill. ℛℳ)

Jahresendziffern 1928 bis 1931 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1932

Jahres- bzw. Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf						Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen
		Hypotheken				Kommunaldarlehen	sonstige Darlehen [1])	Aufwertungsdarlehen	Sachwertdarlehen	Goldarlehen	
		landwirtschaftliche	städtische	nicht aufgeteilte	zusammen						
1928	**11 474,8**	**3 144,4**	**5 593,2**	**43,3**	**8 781,0**	**2 693,8**	**.**	**2 998,8**	**149,2**	**8 326,8**	**784,2**
1929	**12 521,4**	**3 297,2**	**6 137,7**	**29,8**	**9 464,7**	**3 056,6**	**.**	**2 860,2**	**117,6**	**9 543,6**	**265,2**
1930	**14 368,8**	**3 330,9**	**7 075,3**	**25,8**	**10 431,9**	**3 723,7**	**213,2**	**2 721,9**	**109,4**	**11 537,5**	**118,9**
1931	**14 621,0**	**3 323,3**	**7 323,2**	**12,4**	**10 658,9**	**3 733,4**	**228,6**	**2 573,5**	**98,6**	**11 948,8**	**58,0**
1932 Januar	14 561,9	3 287,0	7 313,5	10,9	10 611,4	3 721,9	228,6	2 546,7	98,5	11 916,7	53,9
Februar	14 528,4	3 276,1	7 291,0	8,4	10 575,5	3 724,1	228,8	2 534,1	97,9	11 896,4	49,9
März	14 445,9	3 261,4	7 281,5	8,3	10 551,1	3 666,2	228,6	2 522,8	97,2	11 825,9	48,8
April	14 420,3	3 251,0	7 244,4	8,5	10 503,9	3 686,8	229,7	2 520,0	97,0	11 803,3	43,0
Mai	14 374,5	3 236,7	7 227,4	8,5	10 472,6	3 671,9	230,0	2 516,8	96,5	11 761,3	42,9
Juni	14 297,6	3 220,0	7 191,4	8,5	10 419,9	3 648,0	229,7	2 502,5	96,0	11 699,0	43,3
Juli	14 246,4	3 204,9	7 162,0	8,5	10 375,4	3 641,1	229,8	2 487,9	95,5	11 663,0	41,7
August	14 204,0	3 190,1	7 138,1	8,3	10 336,5	3 635,6	231,9	2 480,5	95,4	11 628,1	41,4
September	14 151,7	3 178,5	7 109,0	8,3	10 295,8	3 623,0	232,9	2 471,1	94,8	11 585,8	38,8
Oktober	14 100,7	3 163,3	7 079,1	8,3	10 250,8	3 616,6	233,3	2 461,0	94,4	11 545,2	38,7
November	13 997,7	3 147,0	7 061,1	8,3	10 216,4	3 546,5	234,8	2 455,1	94,0	11 448,6	38,6
Dezember	13 883,8	3 128,7	7 020,8	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	2 424,4	93,4	11 366,0	37,9

[1]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften usw.

3. Spar
a. Jahres
(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile	Zahl der			Spareinlagen					Bilanzen am Jahresschluß			
				Bewegung der Spareinlagen				Stand am Ende des Berichtsjahres	Aktiva			
	Sparkassen	Sparbücher	Depositen-, Giro- und Kontokorrentkonten	Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[1])	Abnahme durch Rückzahlungen		Kasse[2])	Wechsel[3])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere[4])
				in 1 000 ℛℳ					in 1 000 ℛℳ			
Prov. Ostpreußen	71	410 174	41 626	139 570	12 000	884	174 675	178 058	2 473	4 487	11 377	38 257
Stadt Berlin	1	864 684	—	242 042	20 532	—	364 256	343 904	1 906	—	6 769	111 681
Prov. Brandenburg	111	841 396	115 620	242 597	24 047	—	316 813	423 765	8 347	8 882	26 826	101 543
» Pommern	92	524 712	72 205	192 168	19 198	208	232 842	319 831	4 445	6 947	11 803	67 813
» Grenzmark Pos.-Westpreußen	20	56 827	9 384	18 596	1 911	—	23 637	30 533	586	899	741	7 123
» Niederschlesien	139	870 710	75 910	253 630	21 408	712	293 327	376 280	7 056	8 351	35 573	87 981
» Oberschlesien	34	193 453	36 608	79 993	7 518	11	89 623	126 992	2 278	3 045	12 584	27 092
» Sachsen	130	1 080 399	102 958	299 518	28 113	2 180	366 252	511 339	9 359	7 728	56 217	122 104
» Schlesw.-Holst.[7])	169	667 124	103 237	156 879	20 709	6 585	201 418	340 531	4 314	8 141	10 918	49 919
» Hannover	172	1 317 828	201 919	437 521	45 973	3 649	518 675	775 230	10 912	10 337	51 407	138 411
» Westfalen	182	1 407 019	123 793	554 735	53 319	30 326	655 308	965 087	10 660	10 012	112 509	185 479
» Hessen-Nassau	86	779 349	90 012	249 287	24 975	—	307 838	400 663	7 664	7 768	28 983	82 011
Rheinprovinz	172	2 030 602	190 461	1 091 146	84 728	36 457	1 324 709	1 437 959	16 798	10 785	166 610	314 197
Hohenzollern	1	19 592	3 827	5 389	785	—	5 901	16 392	163	208	1 179	2 348
Preußen[7])	1 380	11 063 869	1 167 560	3 963 071	365 216	81 012	4 375 274	6 246 564	86 961	87 590	533 496	1 335 959
Nordbayern	169	965 826	106 775	201 607	24 152	18 913	251 421	412 469	5 257	6 100	30 135	76 321
Südbayern	134	694 871	75 868	160 930	19 271	32 806	201 651	337 294	4 500	4 783	25 131	48 261
Pfalz	65	211 340	28 940	46 734	7 398	11 393	61 544	125 000	1 272	1 709	7 316	12 600
Bayern	368	1 872 037	211 583	409 271	50 821	63 112	514 616	874 763	11 029	12 592	62 582	137 182
Sachsen	355	1 438 545	—	304 772	39 159	—	384 908	703 607	10 702[11])	6 687	55 135	184 320
Württemberg[12])	70	1 488 665	164 359	257 130	28 046	128	304 409	532 760	7 533	11 626	80 977	64 417
Baden	143	1 343 487	78 832	185 333	30 115	5 301	248 448	556 893	6 765	6 530	13 654	38 335
Thüringen	104	741 699	71 148	121 178	13 437	23 011	153 253	249 285	4 544	21 260	18 964	33 362
Hessen	36	318 622	32 402	90 904	15 091	3 423	121 779	226 325	3 956	1 388	19 985	21 359
Hamburg	5	556 567	17 817	232 121	15 240	62	298 361	271 141	3 743	1 022	3 377	39 264
Mecklbg.-Schw.	38	228 388	29 652	28 398	3 817	7 584	32 584	66 959	1 424	2 216	5 824	7 783
Oldenburg	15	135 924	22 450	27 728	4 006	11	33 741	66 167	1 017	869	5 317	5 232
Braunschweig[15])	1	118 059	—	20 177	2 121	—	24 638	36 330	146	3	37 523	1 617
Anhalt	20	190 692	16 088	29 457	3 090	2 796	37 485	57 988	1 248	316	2 327	14 849
Bremen	3	200 236	7 828	118 802	6 300	—	149 754	125 099	1 219	8 531	9 544	13 705
Lippe	17	170 041	11 483	29 453	3 775	—	34 525	75 339	393	528	6 667	3 134
Mecklbg.-Strelitz	10	34 647	2 762	3 851	574	2 807	3 651	11 636	219	242	561	209
Schaumbg.-Lippe	5	39 891	6 547	6 774	1 187	4	8 245	21 807	360	489	543	2 241
Dtsch. Reich 1931[12])	**2 570**	**19 941 369**	**1 840 511**	**5 828 420**	**581 995**	**189 251**	**7 225 671**	**10 122 663**	**141 259**	**161 889**[16])	**856 476**	**1 902 968**
Dagegen 1930	2 583	17 977 336	1 701 902	6 917 173	538 623	36 008	6 041 976	10 751 944	153 903	333 617	1 391 214	1 754 797
» 1929	2 609	16 222 298	1 660 293	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789	336 852	1 161 491	1 412 510
» 1928	2 651	12 497 189	1 593 455	6 140 639	336 833	90 853	4 201 348	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712	1 141 665
» 1927	2 663	9 164 141	1 550 073	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	206 614	757 966	889 178
» 1926	2 656	6 346 558	1 332 669	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241	573 338
» 1925	2 622	3 871 406	1 176 572	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873[19])	249 182	517 747	63 231
» 1924	2 601	1 723 436	977 064	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987[19])	118 760	319 431	20 856

[1]) Hier sind jeweils diejenigen aufgewerteten Spareinlagen eingesetzt, die, soweit statistisch festgestellt werden konnte, aus der Auf und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — [3]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Ver Reichs und der Länder. — [4]) Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Reichs und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — [5]) Aufgeteilt im Verhält da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — [10]) Vgl. sinngemäß Anm. 9. — [11]) Nach der Zweimonatsbilanz vom einbezogen. In der Bilanzstatistik ist die Aufwertungsrechnung nicht aufgegliedert. Ende 1931 hatten die württembergischen Sparkassen hier 387 683 000 ℛℳ. Diese Zahl schließt jedoch auch die Darlehen gegen Sicherungshypothek ein. Es wurden deshalb hier die Anm. 13. — [15]) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [18]) 1927 bis 1929 nicht vollständig nachgewiesen (z. T. in anderen Bilanzpositionen enthalten). — [19]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck

kassen
statistik 1931
des Deutschen Reichs 1933, II)

Bilanzen am Jahresschluß

Aktiva										Passiva				
Langfristige Darlehen gegen Hypothek			Debitoren[5])	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6])				Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	Leihgelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen
auf landw. Grundstücke	auf sonstige Grundstücke	Gesamt		Wechsel	Sonstige kurzfristige Kredite	Langfristige Darlehen	Gesamt							
in 1 000 ℛℳ										in 1 000 ℛℳ				
21 691	55 115	76 806	51 672	34	8 737	19 580	28 351	20 660	277 054	178 058	23 639	5 522	10 371	8 314
1 310	159 311	160 621	5 141	—	26 007	84 372	110 379	—	453 796	343 904	—	0	68 000	5 150
44 007	149 165	193 172	88 848	11	7 168	93 877	101 056	14 481	606 930	423 765	80 298	10 569	22 287	16 686
34 949	95 670	130 619	97 780	38	10 762	49 368	60 168	21 062	469 062	319 831	44 632	10 384	10 002	15 051
2 321	9 581	11 902	9 585	17	1 154	5 645	6 816	4 254	51 244	30 533	4 837	1 203	1 535	2 831
25 792	114 673	140 465	73 539	147	15 213	72 161	87 521	8 135	504 204	376 280	45 955	5 674	15 403	17 006
15 699	34 852	50 551	36 214	144	8 359	21 810	30 313	2 010	179 111	126 992	25 124	4 203	1 600	6 021
43 404	155 051	198 455	84 804	4	21 069	84 608	105 681	7 421	660 053	511 339	65 797	6 407	12 730	16 885
41 711	151 745	193 456	93 993	10	13 115	40 519	53 644	5 660	459 422	340 531	45 276	11 281	14 460	15 868
139 861	258 072	397 933	233 414	54	13 674	79 835	93 563	14 821	1 083 732	775 230	99 818	18 820	38 908	30 692
60 551	481 232	541 783	171 860	17	22 806	123 473	146 296	17 808	1 384 185	965 087	92 051	29 439	79 122	48 074
41 326	145 908	187 234	99 019	499	51 012	72 992	124 503	1 366	583 535	400 663	70 690	25 143	18 293	16 981
76 486	651 007	727 493	300 663	149	113 654	180 543	294 346	15 436	2 106 019	1 437 959	188 127	44 864	172 658	78 455
6 272	2 559	8 831	4 680	—	1 083	3 542	4 625	1 464	31 745	16 392	4 936	82	—	519
555 380	2 463 941	3 019 321	1 351 212	1 124	313 813	932 325	1 247 262	134 578	8 850 092	6 246 564	791 180	173 591	465 369	278 533
[8]) 62 672	[8])141 471	204 143	97 983	[8]) 0	[8])20 500	[8]) 52 196	72 696	[8]) 4 284	517 466	[9])412 469	[10]) 50 636	27 480	—	18 454
[8]) 53 018	[8])129 173	182 191	80 535	[8])—	[8])17 835	[8]) 31 845	49 680	[8]) 3 829	417 170	[9])337 294	[10]) 35 066	23 569	—	15 698
[8]) 31 180	[8]) 32 194	63 374	39 864	[8])—	[8]) 5 882	[8]) 14 472	20 354	[8]) 3 861	155 149	[9])125 000	[10]) 12 472	9 336	—	6 820
[8])146 870	[8])302 838	449 708	218 382	[8]) 0	[8])44 217	[8]) 98 513	142 730	[8]) 11 974	1 089 785	[9])874 763	[10]) 98 174	60 385	—	40 972
25 610	410 833	436 443	3 650	—	[8]) 5 667	[8]) 75 287	80 954	—	798 042	703 607	—	48 554	—	25 264
[11])102827	[11])202552	[12])305379	[14]) 111 526	[8]) 136	[8]) 8 423	[8])127 303	135 862	[11]) 8 688	801 401	474 041	209 551	19 796	—	30 348
110 022	215 615	325 637	99 291	27	10 576	48 563	59 166	3 450	705 354	556 893	58 791	19 277	—	31 280
27 729	90 269	117 998	63 994	499	9 269	26 171	35 939	5 650	339 871	249 285	37 290 [8])	9 172 [8])	8 134	11 716
67 684	66 107	133 791	31 968	3	5 311	54 196	59 510	1 971	300 341	226 325	27 636	8 985	—	10 525
3 130	194 334	197 464	13 124	—	23 778	3 066	26 844	—	350 978	271 141	18 522	937	43 999	8 493
5 772	28 047	33 819	15 738	109	3 024	9 641	12 774	1 549	86 847	66 959	10 220	2 980	1 474	1 986
14 805	21 827	36 632	22 815	3	3 728	6 170	9 901	1 129	86 330	66 167	9 519 [8])	1 932 [8])	1 305	3 613
—	—	—	—	—	—	—	—	—	39 416	36 330	—	1 000	1 500	268
5 862	20 344	26 206	11 497	30	2 932	12 038	15 000	400	76 216	57 988	11 154	183	1 413	2 773
1 854	100 066	101 920	22 704	—	—	4 167	4 167	—	167 927	125 099	12 396	4 508	18 800	6 002
13 963	25 797	39 760	16 432	—	1 469	7 285	8 754	477	86 542	75 339	4 031	3 201	—	1 577
2 666	7 189	9 855	1 811	97	358	298	753	570	15 420	11 636	1 158	1 034	76	609
3 269	10 317	13 586	5 060	—	99	2 319	2 418	61	28 538	21 807	2 855	391	—	1 087
1 087 443	**4 160 076**	**5 247 519**	**1 989 204**	**2 028**	**432 664**	**1 407 342**	**1 842 034** [17])	**170 497** [18])	**13823100**	**10063944**	**1 292 477**	**355 926**	**542 070**	**455 046**
1 078 808	3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	1 327 584	1 753 969	175 274	13746195	10670461	1 497 159	247 104	—	369 710
852 953	3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	1 512 631	151 211	12149117	9 224 056	1 401 040	247 960	—	301 408
655 453	2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	10038262	7 205 011	1 422 888	269 431	—	256 161
442 991	1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	—	212 059
241 485	753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862	3 181 897	1 093 969	155 073	—	143 206
74 400	297 601	372 001	[20])1313 840	.	.	.	178 243	.	2 874 980	1 693 454	810 638	147 200	—	97 000
17 051	60 454	77 505	[20]) 779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691	595 381	643 076	84 300	—	55 000

wertungsrechnung in die ℛℳ-Rechnung übergeführt wurden. — [2]) Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zinspflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des postschatzanweisungen. — [5]) Ohne Kommunaldebitoren. — [6]) Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — [7]) Einschl. der Spar- und nis der entsprechenden Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1931. — [9]) Einschl. der Depositeneinlagen der bayerischen Sparkassen, 31. Dezember 1931. — [12]) Die Aufwertungsspareinlagen sind in der Jahresstatistik der württembergischen Sparkassen nur in die Vorspalten noch 58 719 000 ℛℳ aufgewertete Spareinlagen, die sich auf 597 576 Aufwertungssparbücher verteilten. — [13]) Ausgewiesen wurden Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1931 eingesetzt und die Differenz zu den Debitoren zugeschlagen. — [14]) Vgl. sinngemäß [16]) 1924 bis 1929 einschl. Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — [17]) Vgl. sinngemäß Anm. 16. — einschl. Darlehen gegen Schuldschein. — [20]) Vgl. sinngemäß Anm. 19.

3. Spar

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile[1])	Zahl der Sparkassen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)										
		Stand am Beginn des Berichtsjahres	Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[2])	Abnahme durch Rückzahlungen	Stand am Ende des Berichtsjahres[3])	Kasse[4])	Wechsel[5])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere[6])	Lang gegen auf landwirtschaftl. Grundstücke
		in 1000 ℛℳ										
Prov. Ostpreußen	71	170 342	114 355	9 545	1 067	124 431	171 945	2 000	3 168	13 633	37 187	20 607
Stadt Berlin	1	343 904	189 831	12 510	—	204 301	341 944	1 596	—	9 660	89 135	1 320
Prov. Brandenburg	111	404 986	199 507	22 984	843	214 450	413 870	6 504	7 568	35 543	99 034	42 408
» Pommern	90	306 592	159 508	17 097	—	175 553	307 990	3 755	5 771	22 573	57 442	38 700
» Grenzm. Posen-Westpreußen	19	29 628	19 709	1 496	—	18 387	32 446	565	1 283	1 141	6 118	2 226
» Niederschlesien	140	357 491	231 513	20 907	—	233 725	376 708	4 738	8 994	47 718	82 293	26 968
» Oberschlesien	34	119 744	65 622	7 555	—	70 580	123 523	1 802	2 333	15 878	26 761	15 780
» Sachsen	123	485 463	272 784	28 365	—	282 161	508 560	6 097	6 389	75 382	114 122	44 233
» Schleswig-Holstein[8])	169	322 064	127 385	18 245	11 095	160 061	319 027	3 612	7 920	10 720	45 708	46 656
» Hannover	170	744 926	376 275	42 541	1 561	420 919	755 147	8 584	7 795	77 888	117 677	147 947
» Westfalen	182	896 407	404 144	48 487	122 284	498 777	971 481	8 480	7 459	113 347	189 386	89 850
» Hessen-Nassau[10])	80	384 089	202 009	22 085	719	220 108	387 008	4 899	12 534	39 861	70 464	38 497
Rheinprovinz	167	1 375 259	781 978	77 069	76 481	928 783	1 371 630	12 074	8 364	171 156	318 005	81 951
Hohenzollern	1	15 607	4 095	784	—	5 130	15 356	167	421	305	3 087	6 185
Preußen[9])	**1 358**	**5 956 502**	**3 148 715**	**329 670**	**214 050**	**3 557 366**	**6 096 635**	**64 873**	**79 999**	**634 805**	**1 256 419**	**603 328**
Nordbayern	167	399 394	169 894	21 672	2 488	193 632	399 656	4 002	5 945	51 714	73 016	55 567
Südbayern	134	319 359	132 834	18 534	1 225	152 658	319 231	3 377	4 267	37 169	45 379	47 577
Pfalz	65	118 085	37 804	7 343	272	49 633	113 880	953	1 710	13 597	11 802	27 776
Bayern	**366**	**836 838**	**340 532**	**47 549**	**3 985**	**395 923**	**832 767**	**8 332**	**11 922**	**102 480**	**130 197**	**130 920**
Sachsen	355	647 037	246 461	38 035	23 076	235 511	719 098	4 590	7 972	79 023	180 398	25 629
Württemberg	70	589 191	241 852	16 560	9 622	297 714	574 982	6 815	10 825	100 194	54 435	95 724
Baden	143	529 626	131 914	29 830	13 546	187 300	517 616	5 996	6 589	19 758	52 370	113 443
Thüringen	96	237 239	103 014	11 779	8 788	118 908	241 912	2 968	21 025	24 187	30 412	26 618
Hessen	36	219 403	69 264	12 448	2 459	85 493	218 081	1 971	1 380	21 509	20 918	61 185
Hamburg	4	264 523	196 416	12 021	—	197 027	275 933	5 664	128	6 012	37 934	2 311
Mecklenb.-Schwerin	38	64 917	25 204	3 487	0	29 026	64 582	1 008	1 651	7 805	7 827	5 724
Oldenburg	15	62 718	26 800	3 870	19	33 390	60 017	661	601	5 570	4 671	14 538
Braunschweig[13])	1	36 342	20 160	1 658	—	19 663	38 497	209	3	39 572	1 450	—
Anhalt	18	52 951	27 443	2 767	2 731	30 700	55 192	885	304	3 138	14 858	5 238
Bremen	3	124 002	89 640	6 002	105	100 884	118 865	617	5 718	8 459	12 770	3 370
Lippe	17	72 124	24 154	4 319	1	31 146	69 452	356	411	6 300	2 863	10 768
Mecklenburg-Strelitz	9	9 589	3 120	373	1 977	3 530	11 534	182	238	1 111	279	2 701
Schaumburg-Lippe	4	22 874	5 880	1 119	29	8 059	21 843	336	332	233	2 205	2 458
Deutsches Reich 1932	**2 533**	**9 725 876**	**4 700 569**	**521 492**	**280 388**	**5 331 640**	**9 917 006**	**105 463**	**149 098**	**1 060 156**	**1 810 006**	**1 103 955**
Dagegen												
31. 10. 1932	2 546	—	—	—	—	—	—	82 855	165 379	999 539	1 865 431	1 123 051
31. 8. »	2 555	—	—	—	—	—	—	89 070	156 688	947 338	1 914 868	1 145 324
30. 6. »	2 563	—	—	—	—	—	—	88 789	152 327	903 821	1 917 619	1 125 505
30. 4. »	2 564	—	—	—	—	—	—	76 898	169 422	969 428	1 923 232	1 119 806
28. 2. »	2 571	—	—	—	—	—	—	89 591	171 986	987 949	1 931 256	1 167 353
31. 12. 1931	2 575	—	—	—	—	—	—	126 492	166 971	892 077	1 916 299	1 119 098

[1]) Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; diese ent eingesetzt, die, soweit statistisch festgestellt werden konnte, aus der Aufwertungsrechnung in die ℛℳ-Rechnung übergeführt wurden. — wenige Sparkassen nicht berichtet haben. Für die jeweils nicht berichtenden Sparkassen konnten somit Bewegungszahlen nicht berück Sparkassen in die Monatsstatistik die Zahlen der Rohbilanzen, in die Zweimonatsbilanzstatistik bereits die Zahlen der Jahres wertungsspareinlagen einbezogen worden, die in der Zweimonatsbilanzstatistik noch nicht enthalten sind. — [4]) Einschl. des Bestandes [5]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und Reichs und der Länder und der Reichspostschatzanweisungen. — [7]) Ohne Kommunaldebitoren. — [8]) Öffentlich-rechtliche Körper zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-erfaßten privaten Sparkassen. — [10]) Einschl. der Frankfurter Sparkasse von 1822. — [11]) Einschl. der Depositeneinlagen der bayerischen geschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [14]) Die Leihgelder der gewiesen. Aus diesem Grunde wurden für die sächsischen Sparkassen hier die Leihgelder nach den Ergebnissen der Jahresstatistik

kassen
im Deutschen Reich für das Jahr 1932

des Deutschen Reichs 1933, II)

Bilanzen am Jahresschluß (nach der Zweimonatsbilanzstatistik)

Aktiva									Passiva					
fristige Darlehen Hypothek			Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften [8]											
auf sonstige Grundstücke	Gesamt	Debitoren [7]	Wechsel	Sonstige kurzfristige Kredite	Langfristige Darlehen	Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen-, Giro- u. Kontokorrenteinlagen	Leihgelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen	Weiterbegebene Wechsel
in 1000 ℛℳ									in 1000 ℛℳ					
55 778	76 385	47 391	31	7 698	20 017	27 746	30 036	277 793	171 838	21 303	4 403	12 355	9 321	2 398
158 184	159 504	18 332	—	30 205	84 082	114 287	—	420 864	329 433	—	—	56 000	5 775	—
148 505	190 913	80 303	267	7 666	91 192	99 125	13 192	599 705	414 404	73 684	5 835	22 953	19 093	1 653
95 597	134 297	87 885	28	10 492	50 211	60 731	17 564	464 229	307 737	41 293	4 398	15 023	16 770	2 359
8 963	11 189	9 759	12	1 178	6 250	7 440	3 971	53 278	29 919	4 530	412	3 320	1 748	571
115 154	142 122	65 453	180	18 015	71 891	90 086	7 531	529 951	379 044	47 825	3 142	10 756	21 008	1 619
35 231	51 011	35 061	243	9 215	21 734	31 192	1 956	189 051	123 263	25 409	2 196	4 880	7 490	762
152 883	197 116	77 807	7	20 048	88 300	108 355	6 295	675 729	508 275	57 398	2 578	12 335	21 126	2 286
150 313	196 969	92 323	—	14 156	40 542	54 698	3 658	464 805	320 425	42 872	33 160	2 100	18 008	5 905
253 275	401 222	216 233	39	13 564	81 476	95 079	11 496	1 113 330	754 488	88 522	13 667	55 382	36 755	6 684
547 548	637 398	157 974	76	22 992	127 590	150 658	16 547	1 429 062	973 515	80 588	27 476	101 736	73 298	4 032
144 559	183 056	88 333	530	51 784	71 965	124 279	2 739	573 428	386 520	64 267	20 664	24 075	18 858	1 936
733 304	815 255	257 791	133	106 895	192 464	299 492	15 428	2 147 683	1 371 360	161 686	37 692	227 964	95 569	11 063
2 464	8 649	4 178	—	919	3 352	4 271	1 450	30 547	15 356	4 909	—	—	645	217
2 601 758	**3 205 086**	**1 238 823**	**1 546**	**314 827**	**951 066**	**1 267 439**	**121 863**	**8 969 455**	**6 085 577**	**714 486**	**155 623**	**548 879**	**345 462**	**41 485**
142 651	198 218	73 446	—	15 904	45 747	61 651	6 182	513 450	[11] 398 981	[12] 44 607	5 086	15 305	20 764	3 288
125 025	172 602	66 326	—	16 492	30 228	46 720	4 161	410 880	[11] 319 330	[12] 32 239	3 608	16 348	16 303	3 144
31 728	59 504	26 621	—	5 867	14 248	20 115	6 228	151 736	[11] 113 902	[12] 12 743	1 284	4 585	6 897	4 191
299 404	**430 324**	**166 393**	—	**38 263**	**90 223**	**128 486**	**16 571**	**1 076 065**	[11] **832 213**	[12] **89 589**	**9 978**	**36 238**	**43 964**	**10 623**
412 007	437 636	2 828	—	6 505	73 967	80 472	—	836 458	719 098	—	36 529	—	28 141	—
215 417	311 141	94 450	93	6 732	118 736	125 561	4 835	794 983	545 282	128 570	11 063	6 200	26 516	2 984
276 571	390 014	89 683	8	8 775	57 793	66 576	5 899	664 899	517 615	59 951	22 755	—	37 688	2 794
90 557	117 175	50 727	24	7 785	27 468	35 277	5 616	318 392	239 419	26 767	5 202	6 131	12 250	2 198
69 765	130 950	27 623	2	5 853	51 720	57 575	1 919	300 776	221 000	20 926	2 575	6 380	12 398	302
190 819	193 130	10 213	—	23 762	2 965	26 727	—	347 746	275 933	17 228	1	23 750	9 512	11
27 113	32 837	14 099	11	2 625	10 454	13 090	1 370	86 784	64 582	11 389	633	2 151	2 439	251
21 127	35 665	20 872	1	2 741	6 837	9 579	1 099	84 005	59 509	8 910	958	3 245	3 881	2 704
—	—	—	—	—	—	—	—	41 276	38 496	—	2 200	—	196	—
19 489	24 727	8 862	8	2 279	12 829	15 116	362	74 207	55 125	10 035	30	811	2 945	669
94 372	97 742	27 235	—	1 805	5 690	7 495	—	165 163	115 479	12 898	2 110	20 000	5 763	1 794
32 445	43 213	14 757	—	1 120	7 670	8 790	1 078	81 998	67 500	3 639	2 221	2 970	1 666	925
6 902	9 603	1 694	—	288	567	855	530	15 355	11 538	1 404	530	170	720	18
10 403	12 861	4 561	—	78	2 342	2 420	92	27 057	22 223	1 982	269	320	1 182	385
4 368 149	**5 472 104**	**1 772 820**	**1 693**	**423 438**	**1 420 327**	**1 845 458**	**161 234**	**13 884 620**	**9 870 589**	**1 107 774**	**252 677**	**657 245**	**534 723**	**67 143**
4 323 580	5 446 631	1 802 098	1 779	444 387	1 409 422	1 855 588	161 976	13 798 797	9 719 776	1 152 548	279 577	700 983	527 334	71 696
4 312 820	5 458 144	1 809 194	2 209	435 691	1 406 570	1 844 470	165 071	13 733 517	9 706 972	1 216 147	349 486	644 330	528 126	80 876
4 315 488	5 440 993	1 826 497	1 693	432 133	1 405 366	1 839 192	163 875	13 632 996	9 766 193	1 224 951	380 695	597 764	520 524	78 126
4 301 560	5 421 366	1 865 632	3 327	424 403	1 400 315	1 828 045	168 651	13 687 719	9 920 145	1 250 631	348 957	536 790	514 099	76 045
4 241 318	5 408 672	1 897 026	1 604	398 316	1 410 784	1 810 704	170 679	13 748 661	9 975 072	1 279 035	344 161	516 569	501 640	78 349
4 127 089	5 246 187	1 930 205	2 465	422 091	1 394 687	1 819 242	181 095	13 936 983	9 676 676	1 204 341	[14] 394302	493 219	449 020	90 464

sprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — [2]) Hier sind jeweils diejenigen aufgewerteten Spareinlagen [3]) Abweichungen gegenüber den Summen bzw. Differenzen der Einzelzahlen erklären sich daraus, daß in den einzelnen Monaten stets einige sichtigt werden. Abweichungen gegenüber den Zahlen der Zweimonatsbilanzstatistik erklären sich vorwiegend daraus, daß ein Teil der abschlußbilanzen eingesetzt hat. Anderseits sind auch von vielen Sparkassen (im besonderen Württemberg) in die Monatsstatistik Auf- an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten und Abrechnungsbanken. — unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [6]) Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des schaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht rechtliche Geldanstalten. — [9]) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — [12]) Vgl. sinngemäß Anm. 11. — [13]) Das Aktiv- sächsischen Sparkassen wurden in der Zweimonatsbilanzstatistik vom 31. Dezember 1931 noch unter den »Sonstigen Passiven« nach- zugeschlagen.

3. Sparkassen

c. Stand am Monatsende (in Mill. ℛℳ)

Länder und Landesteile	1932 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933 Jan.	Febr.	März
Spareinlagen															
Prov. Ostpreußen ...	171,6	173,1	171,7	171,2	170,0	167,2	166,6	167,4	167,6	169,2	169,9	171,9	178,0	180,2	181,7
» Brandenburg..	413,7	416,5	414,3	411,9	410,4	406,3	404,9	405,5	405,5	407,8	408,7	413,9	431,0	437,4	438,7
Stadt Berlin	341,8	340,8	338,4	337,9	336,4	328,9	325,5	324,2	324,7	327,6	328,5	341,9	349,6	352,4	354,8
Prov. Pommern.....	308,3	308,9	307,5	305,5	304,4	301,8	300,4	300,8	301,4	303,0	303,9	308,0	318,4	322,9	323,4
» Grenzmark Posen-Westpr.	29,9	30,3	30,4	30,5	30,3	30,0	31,9	31,9	31,9	31,9	31,9	32,4	33,6	33,7	33,8
» Niederschlesien	368,4	375,6	376,1	376,0	375,8	371,9	369,9	370,5	370,9	373,2	374,8	376,7	392,7	398,0	400,4
» Oberschlesien..	122,9	124,6	124,5	124,3	124,6	122,6	120,9	121,4	121,1	122,5	122,7	123,5	129,1	131,1	131,6
» Sachsen	498,7	508,2	506,7	505,5	504,0	498,4	495,6	496,6	497,1	501,5	503,4	508,6	528,3	535,8	538,0
» Schleswig-Holstein [1])...	324,9	326,2	322,4	319,1	319,8	317,4	314,6	314,2	313,9	314,2	314,0	319,0	330,7	337,9	340,3
» Hannover	758,2	760,9	757,3	751,4	745,6	737,9	733,0	732,9	731,5	744,2	745,4	755,1	775,3	783,6	784,6
» Westfalen	935,9	946,7	949,8	975,3	967,6	962,5	950,2	954,3	954,6	952,3	959,8	971,5	1 007,6	1 020,3	1 021,2
» Hessen-Nassau	392,6	394,2	392,9	392,1	390,2	385,3	381,2	381,3	382,1	381,5	382,4	387,0	398,9	403,9	405,3
Rheinprovinz	1 417,3	1 443,6	1 428,2	1 416,7	1 403,3	1 379,4	1 360,2	1 359,3	1 356,5	1 349,6	1 348,5	1 371,6	1 415,4	1 440,7	1 433,9
Hohenzollern	16,1	15,9	15,9	16,0	15,8	15,6	15,4	15,4	15,3	15,3	15,2	15,4	16,0	15,9	15,8
Preußen [1])	6 100,4	6 165,6	6 136,2	6 133,5	6 098,2	6 025,1	5 970,3	5 975,6	5 974,2	5 993,8	6 008,9	6 096,6	6 304,5	6 393,7	6 403,5
davon															
öffentliche Sparkassen	*5 967,5*	*6 034,1*	*6 006,1*	*6 004,1*	*5 969,3*	*5 898,2*	*5 844,7*	*5 850,3*	*5 849,1*	*5 868,7*	*5 883,7*	*5 969,1*	*6 174,9*	*6 263,2*	*6 271,2*
private Sparkassen [1])	*132,9*	*131,5*	*130,1*	*129,3*	*128,9*	*126,9*	*125,5*	*125,3*	*125,1*	*125,1*	*126,2*	*127,6*	*129,7*	*130,4*	*132,3*
Nord-Bayern	396,4	401,4	402,5	404,1	402,3	397,7	395,0	396,2	396,5	397,3	397,5	399,7	406,3	413,1	414,9
Süd-Bayern	317,6	323,4	324,5	325,2	323,5	321,0	317,4	317,2	316,9	316,7	317,8	319,2	323,3	328,3	329,6
Pfalz	116,5	117,3	116,9	117,8	117,3	116,2	114,4	114,1	113,5	113,2	113,4	113,9	115,7	116,9	117,0
Bayern.....	830,5	842,1	843,9	847,1	843,1	834,9	826,8	827,5	826,9	827,2	828,7	832,8	845,3	858,3	861,5
Sachsen	657,7	670,8	676,9	687,5	691,1	696,0	697,2	702,5	706,2	713,0	717,2	719,1	747,8	761,8	773,4
Württemberg ...	589,7	585,8	582,1	582,5	578,5	567,8	559,7	557,7	555,4	553,4	554,0	575,0	596,8	601,5	603,4
Baden	526,0	534,7	530,2	529,3	526,0	521,5	514,6	521,2	518,4	516,5	515,1	517,6	525,4	530,2	530,9
Thüringen	238,2	243,6	244,3	245,6	243,9	241,6	239,7	240,0	239,8	240,5	240,3	241,9	246,6	251,3	252,2
Hessen.....	220,8	221,0	219,3	217,4	215,3	212,2	210,6	210,4	210,1	212,1	212,6	218,1	222,9	223,5	223,3
Hamburg.....	269,5	270,3	268,3	268,3	268,0	265,0	265,5	266,2	266,6	268,9	270,4	275,9	286,0	288,8	290,5
Meckl.-Schwerin	64,7	65,0	64,7	63,8	63,6	63,1	62,6	62,9	63,2	63,5	63,7	64,6	66,6	67,8	68,2
Oldenburg.....	64,2	63,5	62,7	62,1	61,3	60,8	60,4	60,3	60,2	60,1	60,0	60,0	64,6	64,2	64,7
Braunschweig...	36,6	36,5	36,2	36,5	36,4	36,1	36,1	36,4	36,5	37,0	38,7	38,5	39,4	39,8	39,9
Anhalt.....	56,7	56,8	56,3	55,7	55,4	54,8	54,6	54,7	54,9	55,1	55,2	55,2	57,4	58,0	58,1
Bremen	124,3	123,7	121,9	119,8	118,6	116,8	115,9	115,8	115,3	115,8	116,3	118,9	119,3	120,6	121,4
Lippe.....	74,0	73,6	72,9	72,4	71,9	70,9	70,3	69,9	69,3	69,0	68,6	69,5	71,0	71,3	70,9
Meckl.-Strelitz ..	9,6	11,5	11,4	11,4	11,3	11,3	11,2	11,3	11,3	11,3	11,3	11,5	11,8	11,9	11,9
Schaumbg.-Lippe	23,6	23,3	23,1	22,9	22,6	22,0	21,8	21,7	21,7	21,6	21,6	21,8	22,6	22,6	22,5
Deutsches Reich	9 886,4	9 987,8	9 950,5	9 955,8	9 905,1	9 800,0	9 717,4	9 734,0	9 730,0	9 758,7	9 782,8	9 917,0	10 228,0	10 365,2	10 396,3
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen [1])	794,1	823,3	812,8	803,4	808,8	775,0	765,5	781,5	753,0	737,0	746,3	715,2	715,3	728,4	703,2
davon															
öffentliche Sparkassen	*781,4*	*811,2*	*800,5*	*792,0*	*797,2*	*763,4*	*753,9*	*770,2*	*741,4*	*725,7*	*735,2*	*703,1*	*703,2*	*716,3*	*692,3*
private Sparkassen [1])	*12,7*	*12,1*	*12,2*	*11,4*	*11,6*	*11,6*	*11,6*	*11,3*	*11,6*	*11,3*	*11,1*	*12,2*	*12,1*	*12,1*	*10,9*
Bayern.....	98,7	100,3	100,6	98,7	101,6	101,3	96,9	98,5	96,6	92,7	93,3	89,5	88,8	89,7	88,3
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ...	152,5	155,8	154,4	157,2	155,4	156,1	152,9	152,1	148,4	146,5	147,5	128,6	130,0	132,6	124,9
Baden	59,3	63,1	64,0	63,6	64,6	63,0	60,8	61,4	60,5	59,5	60,4	60,0	59,1	60,7	60,5
Thüringen	30,9	31,4	30,6	29,9	31,1	31,1	29,8	29,8	28,8	28,1	27,8	26,8	26,8	27,4 [3])	29,2
Hessen.....	27,1	26,8	27,0	27,7	28,2	28,7	26,6	26,1	25,1	24,1	23,7	22,2	21,9	21,5	20,9
Hamburg.....	17,7	18,0	18,0	18,3	17,8	17,9	17,8	18,9	19,0	17,6	16,7	17,2	17,6	17,8	16,8
Meckl.-Schwerin	10,3	10,5	10,3	11,3	11,6	11,6	11,8	11,9	11,9	11,5	11,5	11,4	11,4	11,7	10,9
Oldenburg.....	9,6	9,8	9,7	9,5	9,4	9,3	9,2	9,7	9,8	9,3	9,2	8,7	8,7	8,7	8,5
Braunschweig...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	11,9	11,9	11,3	11,3	11,8	11,2	9,7	11,5	10,6	10,1	10,7	10,2	10,1	10,4	9,6
Bremen	12,0	12,3	12,1	11,5	11,1	11,1	12,1	12,0	12,0	11,9	11,7	11,2	10,4	10,5	11,1
Lippe.....	3,9	4,0	4,0	4,1	4,2	4,2	4,1	4,1	4,0	3,8	4,0	3,6	3,4	3,3	3,2
Meckl.-Strelitz...	1,2	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2	1,4	1,4	1,2	1,1
Schaumbg.-Lippe	2,8	2,9	3,0	2,9	2,9	2,8	2,7	2,7	2,5	2,3	2,3	2,0	1,9	2,0	1,9
Deutsches Reich	1 232,0	1 271,2	1 258,8	1 250,6	1 259,8	1 224,5	1 201,1	1 221,1	1 183,2	1 155,4	1 166,1	1 108,0	1 106,8	1 126,0	1 090,1
Außerdem im sächsischen Gironetz [2])	273,1	277,8	281,7	278,8	280,6	270,6	269,6	267,0	260,0	259,0	260,2	257,1	257,1	260,3	259,0

[1]) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — [2]) Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank. — [3]) Zuzügl. der Guthaben der Stadtbank Gera, die mit der Stadtsparkasse Gera vereinigt wurde.

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1929 bis 1933

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
	in Millionen ℛℳ												
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1929	877,2	570,2	566,7	593,6	509,3	631,2	604,5	558,8	541,3	595,4	531,3	706,7	7 286,2
1930	969,4	635,6	589,0	602,8	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	[3]) 7 421,4
1931	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8	434,5	354,1	368,9	437,7	380,7	594,0	6 544,8
1932	833,5	598,9	433,5	488,8	373,3	360,7	371,9	374,8	366,1	410,7	362,7	527,4	5 502,4
1933	777,7	468,9	446,4	460,6	422,7	381,8	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen [1])													
1929	733,5	515,0	521,9	574,9	502,3	504,8	591,5	548,8	541,0	594,9	528,9	527,0	6 684,4
1930	778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	520,0	626,3	528,4	536,2	596,3	509,7	533,8	[3]) 6 919,7
1931	756,5	548,7	585,2	608,6	528,5	515,2	414,9	342,8	362,6	429,4	373,2	384,2	5 849,8
1932	562,8	437,3	384,3	424,9	355,0	329,9	366,2	948,2	358,2	399,5	349,3	384,9	4 700,6
1933	577,6	381,0	417,8	429,1	409,5	370,0	.	.	.	.	.	.	.
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1929	454,4	330,6	395,2	463,6	469,1	440,0	478,6	409,1	412,0	468,5	426,7	518,5	5 266,3
1930	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0	702,2	654,9	655,0	720,9	572,3	616,4	7 239,2
1932	673,0	497,5	470,8	484,2	424,1	465,7	454,5	359,0	370,9	384,2	339,5	408,3	5 331,6
1933	471,4	331,8	418,2	397,5	405,2	393,7	.	.	.	.	.	.	.
3. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1929	422,7	239,6	171,5	130,0	40,2	191,2	125,9	149,7	129,3	126,9	104,6	188,2	2 019,9
1930	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	[3]) 1 380,6
1931	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	—152,2	—267,6	—300,8	—286,2	—283,2	—191,5	—22,4	— 694,2
1932	160,5	101,5	— 37,3	4,6	— 50,7	—105,0	— 82,6	15,8	— 4,9	26,5	23,2	119,1	170,8
1933	306,3	137,1	28,2	63,1	17,5	— 12,0	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen) [1])													
1929	279,1	184,4	126,7	111,3	33,2	64,8	112,9	139,7	129,0	126,4	102,2	8,5	1 418,2
1930	152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	— 16,1	[3]) 879,0
1931	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	—166,8	—287,2	—312,1	—292,4	—291,6	—199,0	—232,2	—1 389,1
1932	—110,2	— 60,1	— 86,5	— 59,3	— 69,1	—135,8	— 88,3	— 10,8	— 12,7	15,3	9,8	— 23,4	— 631,1
1933	106,1	49,2	— 0,3	31,5	4,2	— 23,8	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Eine Ausgliederung der Zins- und Aufwertungsgutschriften aus den gesamten Gutschriften wurde in der Monatsstatistik erst mit Beginn des Jahres 1928 vorgesehen. Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde jedoch bis Januar 1930 noch nicht in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgesetzt. — [3]) Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. ℛℳ ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der ℛℳ-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1931	1932						1933
	31. 12.	29. 2.[6])	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	28. 2.
	in 1 000 ℛℳ							
Aktiva Nicht eingezahltes Aktienkapital	650,0	750,0	750,0	650,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Kasse[1])	14 909,5	9 730,8	7 386,0	11 156,6	10 961,3	8 555,3	11 897,8	8 268,1
Wechsel und Schecke[2])	28 876,7	28 449,3	26 664,7	24 625,2	25 313,0	23 474,0	21 583,0	22 143,0
Guthaben bei anderen Banken[3])	72 951,3	97 831,3	93 884,5	80 511,3	77 920,0	76 528,0	66 848,0	82 356,0
Debitoren[4])	293 820,4	294 760,8	250 819,1	259 140,9	251 452,0	250 716,0	241 811,0	234 685,0
Hypotheken	7 044,0	6 634,1	35 312,2	14 708,9	14 855,0	12 103,0	11 981,0	12 442,0
Wertpapiere	28 491,9	28 200,5	27 580,8	25 089,4	24 493,0	23 558,0	22 880,0	23 056,0
Kommunaldarlehen	41 003,5	43 862,8	42 528,2	47 118,5	49 998,0	50 411,0	59 112,0	56 934,0
Sonstige Aktiva	42 366,9	39 268,8	47 761,8	50 957,6	48 610,7	50 234,7	53 014,0	46 410,9
Summe der Aktiva	**530 114,2**	**549 488,4**	**532 687,3**	**513 958,4**	**503 653,0**	**495 630,0**	**489 176,8**	**486 345,0**
Passiva Aktien- bzw. Betriebskapital	16 544,0	16 089,0	13 302,0	13 207,0	12 057,0	12 057,0	12 057,0	12 067,0
Reserven	31 497,9	33 101,1	34 744,3	34 060,8	34 595,0	34 325,0	31 435,0	31 599,0
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	315 479,4	339 466,5	325 856,1	316 017,9	304 484,0	294 788,0	299 232,2	299 953,0
Bankschulden[5])	126 913,1	130 461,7	124 625,1	115 706,9	118 512,0	118 148,0	112 499,0	116 078,0
Akzepte	7 496,0	8 926,0	8 576,0	8 226,0	8 678,0	8 108,0	6 813,0	6 406,0
Sonstige Passiva	32 183,8	21 444,1	25 583,8	26 739,8	25 327,0	28 204,0	27 140,6	20 242,0
Summe der Passiva	**530 114,2**	**549 488,4**	**532 687,3**	**513 958,4**	**503 653,0**	**495 630,0**	**489 176,8**	**486 345,0**
Avale und Bürgschaften	9 100,3	7 754,2	6 716,0	6 489,2	5 842,0	5 933,0	5 393,1	5 477,0
Verpflichtung. a. weiterbegeb. Wechseln	20 213,0	14 883,8	14 113,0	13 147,0	12 660,0	13 888,0	13 369,3	11 197,0

[1]) Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — [2]) Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [3]) Einschl. Bankdebitoren. — [4]) Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — [5]) Einschl. der sonstigen Leihgelder. — [6]) Ab Februar 1932 einschl. der drei thüringischen Stadtbanken, die vorher in der Sparkassenstatistik erfaßt wurden.

3. Sparkassen

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)

Dezember 1924 bis Februar 1933

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite[3])			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken			Kommunaldarlehen[1])	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren[2])	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wertpapiere	Effektenkredite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	landwirtschaftliche	sonstige	Zus. (Sp. 1 + 2)			Schatz- u. Kommunalwechsel	sonstige Wechsel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	in Mill. ℛℳ													
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	138,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8	.	22,8	1 174,2
1925 31. » ...	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0	.	66,0	2 366,9
1926 31. » ...	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9	.	579,9	3 999,6
1927 31. » ...	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	257,0	268,2	2 175,7	2 443,9	916,2	.	916,2	6 031,2
1928 31. » ...	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4	.	1 160,4	8 042,7
1929 31. » ...	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,6	3 010,1	1 458,1	.	1 458,1	10 081,7
1930 31. » [4]) .	1 052,2	3 840,1	4 892,4	1 748,3	6 640,7	122,5	275,3	397,8	2 581,8	2 979,6	1 776,0	.	1 776,0	11 396,4
1930 31. » [5]) .	1 017,2	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	124,6	273,3	397,8	2 859,9	3 257,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 252,3
1931 28. Februar	1 013,9	3 924,2	4 938,1	1 341,6	6 279,7	147,6	273,4	421,0	2 829,9	3 250,9	1 805,0	41,7	1 846,7	11 377,4
30. April	1 040,1	4 004,1	5 044,2	1 368,5	6 412,6	167,1	269,7	436,9	2 808,3	3 245,1	1 867,0	49,8	1 916,8	11 574,6
30. Juni	1 073,6	4 053,6	5 127,3	1 395,7	6 522,9	159,7	244,2	403,9	2 847,5	3 251,4	1 912,9	42,8	1 955,7	11 730,1
31. August	1 095,5	4 056,3	5 151,8	1 418,2	6 570,0	104,2	177,6	281,8	2 737,8	3 019,6	1 932,0	41,7	1 973,7	11 563,3
31. Oktober	1 106,0	4 054,5	5 160,5	1 400,7	6 561,3	73,0	146,8	219,7	2 734,5	2 954,2	1 932,2	38,8	1 971,0	11 486,5
31. Dezember...	1 119,4	4 133,8	5 253,2	1 395,3	6 648,6	63,3	135,0	198,3	2 650,6	2 848,9	1 944,8	35,9	1 980,7	11 478,1
1932 29. Februar	1 167,5	4 247,8	5 415,3	1 411,4	6 826,7	61,7	140,4	202,0	2 601,4	2 803,4	1 959,5	32,0	1 991,4	11 621,6
30. April	1 120,0	4 336,7	5 456,7	1 400,9	6 857,6	62,2	137,2	199,4	2 550,4	2 749,8	1 950,8	32,4	1 983,2	11 590,6
30. Juni	1 125,8	4 329,9	5 455,7	1 406,0	6 861,7	55,2	123,4	178,6	2 528,9	2 707,5	1 942,7	35,4	1 978,1	11 547,3
31. August	1 145,6	4 327,4	5 473,0	1 407,2	6 880,2	54,5	129,7	184,2	2 517,4	2 701,6	1 939,4	28,3	1 967,7	11 549,5
31. Oktober	1 123,3	4 335,4	5 458,7	1 410,0	6 868,8	53,2	137,4	190,6	2 517,2	2 707,8	1 889,0	29,8	1 918,8	11 495,4
31. Dezember...	1 104,1	4 379,9	5 484,1	1 421,1	6 905,1	55,5	116,9	172,4	2 464,2	2 636,6	1 832,9	32,3	1 865,1	11 406,9
1933 28. Februar	1 104,4	4 397,0	5 501,4	1 420,0	6 921,4	60,5	128,6	189,1	2 473,5	2 662,6	1 788,2	30,0	1 818,1	11 402,2

*) Die Zahlen sind für 1924-26 nach der Jahresstatistik, für 1927 u. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgegliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9, 10 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — [1]) Für die Zahlen nach dem alten Schema einschl. Kommunaldebitoren. — [2]) Einschl. Warenvorschüsse, jedoch ausschl. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einschl. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effektendebitoren), aber ausschl. Kommunaldebitoren. — [3]) Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — [4]) Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsweise bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — [5]) Ab hier nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.)

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Konsumvereine und der genossenschaftlichen Zentralkassen.*)

Dezember 1924 bis Februar 1933

Zeit	Hypotheken	Kurzfristige Kredite						Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)
		Wechsel			Debitoren	Warenvorschüsse[2])	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Wertpapiere	Reports und Lombards[2])	zusammen (Sp. 8 + 9)	
		Schatzwechsel[1])	sonstige	zusammen (Sp. 2 + 3)							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in Mill. ℛℳ										
1924 31. Dezember...	2,4	—	202,7	202,7	362,5	—	565,2	8,9	—	8,9	576,5
1925 31. » ...	10,5	—	498,6	498,6	648,7	—	1 147,3	9,6	—	9,6	1 167,4
1926 31. » ...	29,9	—	543,3	543,3	871,2	—	1 414,5	38,3	—	38,3	1 482,7
1927 31. » ...	45,4	—	520,6	520,6	1 110,7	0,6	1 631,9	61,6	8,8	70,4	1 747,7
1928 31. » ...	69,8	—	616,2	616,2	1 423,5	0,4	2 040,1	69,3	12,2	81,6	2 191,5
1929 31. » ...	90,1	—	525,7	525,7	1 636,0	1,2	2 162,8	86,7	9,2	96,0	2 348,9
1930 31. » ...	123,2	6,8	[3]) 505,9	512,7	1 703,8	[4]) 18,1	2 234,6	123,0	7,6	130,6	2 488,4
1931 28. Februar	125,4	4,3	490,4	494,7	1 758,7	16,4	2 269,9	132,1	7,0	139,2	2 534,5
30. April	130,6	2,8	499,9	502,6	1 751,3	13,0	2 266,9	142,8	6,3	149,1	2 546,7
30. Juni	127,7	2,3	393,5	395,8	1 723,4	11,4	2 130,6	142,8	6,1	149,0	2 407,3
31. August	129,2	2,7	351,2	353,9	1 687,9	8,2	2 050,0	131,8	6,0	137,8	2 317,1
31. Oktober	129,4	0,8	302,9	303,7	1 946,5	5,7	2 255,9	127,5	5,3	132,8	2 518,1
31. Oktober[5]) ...	129,4	0,8	354,0	354,8	2 272,5	5,7	2 633,1	134,6	5,3	139,9	2 902,3
31. Dezember...	129,2	[6]) 34,2	295,8	330,0	2 176,7	5,5	2 512,2	129,1	4,0	133,2	2 774,6
1932 29. Februar	136,1	12,6	303,6	316,1	2 426,1	5,7	2 748,0	140,1	9,5	149,6	3 033,7
30. April	138,0	1,8	326,3	328,1	2 436,2	6,9	2 771,3	136,1	9,7	145,8	3 055,0
30. Juni	137,8	0,8	328,1	328,9	2 385,2	6,7	2 720,9	129,8	9,8	139,6	2 998,3
31. August[7]) ...	136,7	0,8	320,1	320,9	2 304,5	6,4	2 631,8	124,8	9,9	134,7	2 903,2
31. Oktober	137,3	0,8	332,6	333,4	2 297,8	6,4	2 637,6	121,3	9,8	131,1	2 906,0
31. Dezember...	136,0	0,9	382,3	383,2	2 217,1	6,9	2 607,2	115,0	9,3	124,3	2 867,5
1933 28. Februar	134,3	1,5	399,7	401,2	2 194,7	5,1	2 600,9	111,9	9,2	121,1	2 856,3

*) Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — Ohne die Kredite der Deutschlandkasse (früher: Preußenkasse) an landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — Die landwirtschaftl. Zentralkassen erst seit Oktober 1931. — [1]) Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — [2]) Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — [3]) Die vorher unter »Bankguthaben« nachgewiesenen Einziehungspapiere der Deutschlandkasse wurden zu den »Wechseln« (Spalte 3) hinzugenommen. — [4]) Hierunter Rembourskredite der Deutschlandkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) ausgewiesen wurden. — [5]) Neu hinzugekommen: Zentralkassen des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. — [6]) Neu hinzugekommen: Schatzwechsel der Deutschlandkasse. — [7]) Fortgefallen: Die Anlagen der Konsumvereine des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine e. V., Köln.

4. Genossenschaftsbanken

b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken

(in 1 000 RM)

Bilanzposten	1931	1932					1933
	31. Dez.	29. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken [1]	1 308	1 298	1 304	1 298	1 291	1 299	1 300	1 303
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	25 270	15 365	12 469	15 050	14 276	13 463	19 833	12 415
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	19 577	11 965	11 050	11 703	10 476	10 091	14 678	8 131
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	71 629	79 770	86 502	87 163	91 435	89 259	93 373	106 901
Guthaben bei sonstigen Banken	35 114	36 090	30 878	30 305	29 337	29 926	29 316	26 609
Eigene Wertpapiere	56 880	55 003	54 263	53 099	52 260	51 342	50 607	49 672
Wechsel und Schecke	158 942	149 954	140 720	134 466	130 038	124 448	121 169	123 275
Reports und Lombards	4 049	4 793	4 631	4 257	4 104	4 320	4 283	3 521
Vorschüsse gegen Waren	382	728	583	434	259	282	318	377
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	146 786	138 509	137 393	135 873	134 941	136 156	141 716	140 357
Vorschüsse in laufender Rechnung	988 783	977 292	962 467	937 680	923 961	927 666	882 799	893 110
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	98 903	98 586	99 971	100 248	101 029	100 657	100 817	99 415
Dauernde Beteiligungen	11 198	11 403	11 553	11 738	11 412	11 457	11 411	10 879
Grundstücke und Einrichtungen	83 541	83 950	85 233	86 913	87 422	89 542	89 108	90 870
Sonstiges Vermögen	54 069	24 006	33 621	38 905	42 406	48 142	53 304	25 111
Summe des Vermögens	**1 755 123**	**1 687 414**	**1 671 334**	**1 647 832**	**1 633 355**	**1 636 748**	**1 612 730**	**1 590 642**
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	217 205	214 485	207 195	201 958	201 678	202 163	204 489	201 714
Rücklagen	93 184	93 021	95 026	91 568	91 015	90 939	90 605	91 228
Spareinlagen und Depositen	960 672	948 796	934 609	926 119	913 761	902 784	904 575	928 670
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	291 972	294 650	284 579	269 344	263 035	257 933	253 775	245 665
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	39 974	42 477	46 114	48 012	46 348	48 687	36 570	40 216
Schulden bei sonstigen Banken	15 802	19 322	20 852	20 139	18 313	18 693	17 513	18 100
Akzepte	10 297	11 079	10 318	9 140	4 734	4 909	2 842	3 802
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen [3]	28 922	27 115	28 161	27 868	26 206	27 147	25 212	26 188
Sonstige Schulden	97 095	36 470	44 480	53 687	68 264	83 493	77 149	35 060
Summe der Schulden	**1 755 123**	**1 687 414**	**1 671 334**	**1 647 832**	**1 633 355**	**1 636 748**	**1 612 730**	**1 590 642**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	35 105	31 516	29 507	28 622	27 840	27 307	25 792	26 534
Giroverbindlichkeiten	139 118	137 511	146 235	148 504	146 564	146 512	161 735	152 358
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen [4]	16	16	16	16	16	16	16	[5] 15
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	968	431	316	947	360	495	998	374
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	1 448	380	437	320	512	496	1 421	456
Guthaben bei Banken	34 316	42 067	48 137	48 391	52 102	53 807	54 844	65 307
Eigene Wertpapiere	12 669	12 546	12 453	12 439	12 407	11 480	11 571	13 634
Wechsel und Schecke	26 547	24 783	23 490	23 564	26 878	22 530	27 080	30 408
Kredite *a. Reports und Lombards*	*208*	*104*	*100*	*143*	*116*	*151*	*102*	*85*
b. Vorschüsse gegen Schuldschein, Bürgschaft usw.	*4 717*	*5 224*	*5 311*	*5 725*	*4 929*	*4 726*	*4 431*	*4 327*
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	*56 173*	*57 382*	*58 569*	*57 125*	*54 740*	*57 038*	*53 442*	*55 774*
d. Besondere Kredite	*8 302*	*8 202*	*8 177*	*8 140*	*8 081*	*7 938*	*8 033*	*7 989*
Zusammen	69 400	70 912	72 157	71 133	67 866	69 853	66 008	68 175
davon Kredite an angeschlossene Kreditgenossenschaften	*45 403*	*48 523*	*50 818*	*49 959*	*47 168*	*50 309*	*47 544*	*49 175*
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	709	694	706	698	664	647	712	682
Dauernde Beteiligungen	2 181	2 080	2 080	2 080	2 080	2 080	1 934	1 934
Gebäude und Einrichtung	4 237	4 070	3 722	3 905	3 902	2 338	2 254	2 130
Sonstiges Vermögen	2 507	1 454	1 199	2 156	2 396	2 541	2 548	1 329
Summe des Vermögens	154 982	159 417	164 697	165 635	169 167	166 267	169 370	184 428
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	16 673	16 623	16 692	16 608	16 459	16 519	16 737	16 654
Rücklagen	2 896	2 963	3 067	3 254	3 187	3 187	3 164	3 215
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	*98 393*	*105 905*	*107 475*	*107 160*	*111 150*	*111 243*	*114 494*	*127 978*
b. Sonstige	*32 951*	*31 533*	*34 648*	*35 469*	*34 746*	*30 811*	*31 339*	*34 592*
Zusammen	131 344	137 438	142 123	142 629	145 896	142 054	145 833	162 570
davon innerhalb 7 Tagen fällig	*87 242*	*89 781*	*93 525*	*88 704*	*90 892*	*90 405*	*92 208*	*102 423*
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	*21 207*	*24 734*	*25 690*	*29 109*	*31 045*	*25 683*	*26 099*	*28 885*
nach 3 Monaten fällig	*22 895*	*22 923*	*22 907*	*24 816*	*23 959*	*25 966*	*27 526*	*31 262*
Akzepte	—	—	4	1	1	1	9	—
Sonstige Schulden	4 069	2 393	2 811	3 142	3 624	4 505	3 627	1 989
Summe der Schulden	**154 982**	**159 417**	**164 697**	**165 635**	**169 167**	**166 267**	**169 370**	**184 428**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	5 090	6 045	5 340	5 301	5 471	5 823	6 210	5 920
Giroverbindlichkeiten	53 276	55 925	64 179	62 191	59 585	61 033	60 670	53 142

[1] Einschl. der Aktienbanken, die dem Deutschen Genossenschaftsverband angehören. — [2] Dresdner Bank, Deutschlandkasse (früher: Preußenkasse) und Zentralkassen. — [3] Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — [4] Einschl. Reichsverkehrsbank e.G.m.b.H. und Edekabank e.G.m.b.H. — [5] Ab Februar 1933 nur 15 Zentralkassen, da die Ost- und Westpreußische Verbandskasse e.G.m.b.H., Allenstein und die Zentralgenossenschaftsbank für Ost- und Westpreußen e. G.m.b.H., Königsberg, sich zu der Ostdeutschen Zentralgenossenschaftsbank e.G.m.b.H., Königsberg, vereinigten.

4. Genossenschaftsbanken

c. Zweimonatsbilanzen von 4 Arbeitnehmerbanken[1] (in 1000 ℛℳ)

Bilanzposten	1932						1933	
	29. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.	30. April
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	790	1 736	1 855	1 294	1 377	1 617	1 740	910
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	592	476	1 028	693	517	2 404	568	317
Guthaben bei Banken	35 448	36 710	34 344	37 592	43 528	55 889	50 073	12 269
Eigene Wertpapiere	14 332	14 232	14 210	14 170	13 067	12 196	12 285	10 798
Wechsel und Schecke	2 410	2 261	2 001	1 571	2 935	3 233	3 268	2 123
Reports und Lombards	4 722	5 061	5 542	5 752	5 458	5 018	5 718	4 529
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	228	231	246	365	395	405	377	385
Vorschüsse in laufender Rechnung	113 778	109 923	109 652	102 365	100 833	98 403	97 092	93 903
Festbefristete Hypothekenforderung. u. Güterzieler	7 536	8 358	8 302	8 720	8 727	8 083	8 103	8 078
Dauernde Beteiligungen	4 026	4 026	4 026	4 026	4 026	3 901	3 950	3 950
Grundstücke und Einrichtungen	1 371	1 353	1 331	1 604	1 662	1 438	1 471	1 427
Sonstiges Vermögen	2 398	2 438	2 550	2 631	2 749	3 802	2 270	2 373
Summe des Vermögens	**187 629**	**186 803**	**185 085**	**180 783**	**185 273**	**196 388**	**186 916**	**141 062**
B. Schulden								
Aktienkapital	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261
Rücklagen	4 232	4 232	4 232	4 218	4 218	4 219	4 379	4 419
Spareinlagen und Depositen	70 232	67 859	64 964	62 216	61 796	63 009	62 180	54 210
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	72 339	72 151	69 281	65 647	72 114	81 764	78 557	56 680
Schulden bei Banken	25 229	26 117	29 710	31 620	29 270	29 719	25 812	9 069
Akzepte	—	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen	154	153	123	220	250	163	161	130
Sonstige Schulden	1 183	2 030	2 514	2 599	3 364	3 254	1 568	2 292
Summe der Schulden	**187 629**	**186 803**	**185 085**	**180 783**	**185 273**	**196 388**	**186 916**	**141 062**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	3 974	3 723	3 980	3 663	3 822	3 180	2 841	2 752
Giroverbindlichkeiten	2 053	5 625	6 179	6 439	4 521	4 073	3 967	3 630

[1] Bank der Arbeiter, Angestellten und Beamten A.-G., Berlin; Deutsche Volksbank A.-G., Essen; Deutsche Wirtschaftsbank A.-G., Berlin-Zehlendorf; Beamtensparkasse A.-G., München.

d. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik)[1] ab 1929 (in Mill. ℛℳ)

Jahre	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.	Summe
1. Stand am Monatsende													
1929	304,3	313,2	321,6	328,0	330,7	338,7	346,5	354,8	363,9	371,1	375,0	365,4	.
1930	372,8	379,1	383,2	386,7	388,5	392,6	399,2	404,3	407,2	408,2	410,0	397,8	.
1931	401,1	402,1	402,6	403,9	403,6	399,4	385,8	371,4	357,5	342,6	330,6	313,8	
1932	305,5	300,2	292,7	285,7	279,2	270,2	259,3	253,9	249,0	245,3	240,4	232,2	.
1933	232,8	228,5	216,0	206,7	200,1	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1929	21,95	17,70	19,06	18,24	15,73	19,84	22,33	20,75	21,26	21,15	17,25	16,30	231,6
1930	22,55	18,74	18,66	18,48	16,75	16,83	22,60	17,76	17,18	17,49	15,33	14,98	217,3
1931	18,95	14,24	14,94	15,04	13,28	14,98	11,80	7,83	8,85	9,52	7,89	7,49	144,8
1932	9,91	7,67	6,33	7,06	6,44	6,75	7,00	5,03	5,05	5,45	4,31	4,40	75,4
1933	9,24	4,04	3,64	3,11	2,0	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen													
1929	21,20	16,95	17,28	17,37	14,63	16,59	20,41	19,24	19,17	20,15	16,24	14,98	214,2
1930	20,70	17,40	17,60	16,26	15,76	13,97	19,19	15,78	15,57	16,00	14,33	13,57	196,1
1931	17,10	13,06	13,76	13,64	11,48	12,00	8,65	6,04	7,43	8,17	6,97	6,08	124,4
1932	8,35	6,94	5,58	6,14	5,08	4,60	4,73	4,11	4,31	4,85	3,64	3,69	62,0
1933	8,55	3,35	3,22	2,71	1,64	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Lastschriften (Auszahlungen)													
1929	10,55	8,83	10,60	11,88	12,99	11,93	14.50	12,46	12,20	13,89	13,35	25,97	159,1
1930	15 29	12,50	14,59	14,96	13,49	12,73	16,04	12,75	14,27	16,78	13,48	27,24	184,1
1931	15,77	13,25	14,41	14,20	13,25	19,14	25,48	22,21	22,75	24,29	19,86	24,33	228,9
1932	16,55	13,04	13,75	14,09	12,96	15,76	17,12	10,39	8,80	9,24	8,42	12,45	152,6
1933	8,66	8,31	16,11	12,40	8,67	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1929	11,40	8,87	8,46	6,36	2,74	7,91	7,84	8,29	9,07	7,26	3,91	— 9,67	72,4
1930	7,26	6,23	4,07	3,51	3,27	4,10	6,57	5,01	2,91	0,71	1,84	—12,25	33,2
1931	3,18	0,99	0,53	0,84	0,03	— 4,16	—13,68	—14,37	—13,90	—14,77	—11,97	—16,84	— 84,1
1932	— 6,65	— 5,37	— 7,43	— 7,03	— 6,52	— 9,01	—10,12	— 5,35	— 3,75	— 3,79	— 4,11	— 8,05	— 77,2
1933	0,57	— 4,27	—12,47	— 9,29	— 6,64	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1929	10,65	8,12	6,68	5,50	1,64	4,66	5,91	6,78	6,97	6,26	2,89	—10,99	55,1
1930	5,41	4,89	3,01	1,30	2,28	1,24	3,16	3,03	1,29	— 0,79	0,85	—13,67	12,0
1931	1,33	— 0,19	— 0,65	— 0,56	— 1,77	— 7,14	— 16,84	—16,17	—15,32	—16,12	—12,89	—18,25	— 104,6
1932	— 8,21	— 6,10	— 8,17	— 7,96	— 7,88	—11,16	— 12,39	— 6,28	— 4,49	— 4,39	— 4,78	— 8,76	— 90,7
1933	— 0,11	— 4,96	—12,88	— 9,70	— 7,02	.	.	.	.	.	.	.	.

[1] Erfaßt sind rd. 80 vH der Einlagen der dem Reichsverband und dem Zentralverband angeschlossenen Konsumvereine.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen [1])

am 31. Dezember 1932 (in 1 000 ℛ.𝓜)

Gewerbegruppen	Inlandsschuldverschreibungen							Auslandsschuldverschreibungen		Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dez. 1932 (Sp. 7 + 9)	Insgesamt umlaufender Betrag am 2. Januar 1932
	Aufwertungsschuldverschreibungen [2])		Neuverschuldung: auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen		Neuverschuldung: auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen		umlaufender Betrag insgesamt	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag insgesamt		
	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	**95**	**35 631**	—	—	**36**	**302 255**	**337 886**	**20**	**968 820**	**1 306 706**	**1 362 883**
darunter											
Gewinnung von Steinkohlen	19	18 807	—	—	8	43 359	62 166	5	152 676	214 842	217 923
Gewinnung von Braunkohlen	13	698	—	—	2	11 909	12 607	1	7 648	20 255	21 113
Kalibergbau	9	928	—	—	—	—	928	2	283 328	284 256	293 375
Mit Bergbau verb. Unternehm.	12	10 839	—	—	7	218 669	229 508	10	500 627	730 135	766 249
darunter Bergbau u. Eisenind.	9	7 575	—	—	7	218 669	226 244	8	490 598	716 842	751 324
Baustoffindustrie	14	853	—	—	10	7 663	8 516	—	—	8 516	8 677
Großeisenindustrie (einschließlich Eisengießereien)	7	1 099	—	—	2	5 300	6 399	—	—	6 399	6 722
Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbundene Werke [3])	7	968	—	—	—	—	968	1	13 056	14 024	17 234
Papiererzeugung	10	1 374	—	—	6	13 855	15 229	1	11 485	26 714	29 979
Verarbeitende Industrie	**183**	**42 334**	—	—	**89**	**468 403**	**510 737**	**22**	**441 919**	**952 656**	**1 002 842**
darunter											
Feinkeramik u. Glasindustrie	6	617	—	—	7	5 293	5 910	1	722	6 632	7 609
Maschinen- und Apparatebau	39	8 952	—	—	7	2 835	11 787	2	10 769	22 556	25 466
Fahrzeugbau	9	4 397	—	—	4	34 196	38 593	1	8 400	46 993	49 733
Elektrotechnische Industrie	9	19 390	—	—	8	48 625	68 015	7	330 353	398 368	414 565
Feinmechanik und Optik	3	74	—	—	1	50	124	1	6 986	7 110	7 148
Chemische Industrie	11	3 031	—	—	3	253 422	256 453	3	66 622	323 075	324 425
Spinnereien und Webereien	13	749	—	—	13	39 154	39 903	3	5 223	45 126	47 700
Leder- und Linoleumindustrie	1	19	—	—	1	15 027	15 046	1	2 241	17 287	18 301
Kautschuk- u. Asbestindustrie	5	157	—	—	2	13 575	13 732	1	7 753	21 485	22 687
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	61	3 265	—	—	36	52 594	55 859	—	—	55 859	58 589
darunter Brauereien u. Mälzereien	40	2 350	—	—	26	39 417	41 767	—	—	41 767	43 684
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**53**	**43 184**	**14**	**4 707**	**19**	**97 550**	**145 441**	**38**	**1 268 072**	**1 413 513**	**1 463 450**
darunter											
Wasserwerke	—	—	—	—	1	2	2	3	59 321	59 323	61 021
Gaswerke	11	4 638	3	649	1	36	5 323	2	52 626	57 949	58 585
Elektrizitätswerke	39	37 734	9	3 850	17	97 512	139 096	32	1 152 001	1 291 097	1 338 611
Handelsgewerbe [4])	**35**	**5 812**	**2**	**171**	**22**	**17 979**	**23 962**	**5**	**97 640**	**121 602**	**120 784**
darunter											
Warenhandel	3	121	2	171	9	5 654	5 946	2	66 121	72 067	69 741
Grundstücksgesellschaften	23	3 348	—	—	8	7 703	11 051	2	23 780	34 831	35 755
Hilfsgewerbe des Handels	6	890	—	—	5	4 622	5 512	1	7 739	13 251	13 775
Banken u. sonstiger Geldhandel	**5**	**13 061**	**2**	**16 827**	**1**	**4 964**	**34 852**	**3**	**128 459**	**163 311**	**225 048**
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	**1**	**16 000**	**16 000**	**1**	**43 848**	**59 848**	**65 108**
Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	**60**	**17 022**	—	—	**5**	**9 609**	**26 631**	**10**	**224 314**	**250 945**	**265 295**
darunter											
See- und Küstenschiffahrt	5	647	—	—	—	—	674	3	112 067	112 741	117 878
Bahnen	54	15 201	—	—	5	9 609	24 810	6	98 654	123 464	131 961
Sonstige Gewerbegruppen	**21**	**11 981**	**2**	**117**	**17**	**29 505**	**41 603**	—	—	**41 603**	**41 537**
darunter											
Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	2	37	—	—	2	7 250	7 287	—	—	7 287	7 700
Filmaufnahme [5]) u. -vorführung	—	—	—	—	1	14 738	14 738	—	—	14 738	14 738
Insgesamt	**452**	**169 025**	**20**	**21 822**	**190**	**946 265**	**1 137 112**	**99**	**3 173 072**	**4 310 184**	**4 546 947**

[1]) Ohne die Anleihen von den in Konkurs geratenen Schuldnern. — [2]) Darunter 51 Mill. ℛ.𝓜 Genußrechte. — [3]) Verbunden mit Betrieben der verarbeitenden Industrie. — [4]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [5]) Auch mit Filmverleihung verbunden.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen nach dem Umlauf vom 31. Dezember 1932

(in 1 000 ℛ.𝓜)

aus	Die Zinsbelastung beträgt für: Industrie der Grundstoffe	verarbeitende Industrie	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgew.	Handelsgewerbe	Banken	Beteiligungsgesellschaften	Verkehrswesen	sonstige Gewerbegruppen	insgesamt
Inlandsanleihen	19 108	29 129	7 550	1 578	1 670	960	996	2 614	63 605
Auslandsanleihen	63 349	29 093	79 296	6 204	7 291	2 746	13 929	—	201 908
Zusammen	**82 457**	**58 222**	**86 846**	**7 782**	**8 961**	**3 706**	**14 925**	**2 614**	**265 513**

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1932 (in Mill. ℛ.ℳ)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere: Schuldverschreibungen von: öffentl.-rechtl. Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen [2]	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien [3]	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	Auslandsanleihen von: öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	anderen Banken	sonstigen privaten Unternehmungen	Auslandsanleihen insgesamt
1924	21	6	[4] 10	[4] 367	36	[4] 440	148	[4] 588	—	—	—	—	—	—	—	42	[5] 42
1925 [1]	15	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	379	260	16	15	105	—	490	1 265
1926 [1]	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	344	307	64	128	67	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	269	63	14	—	515	189	362	1 412
1928	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	166	428	32	107	367	—	365	1 465
1929	[8] 520	0	258	899	8	1 685	979	2 664	19	31	122	21	—	5	2	168	349
1930	[8] 339	[7] 190	548	1 814	[4] 35	2 926	555	3 481	—	230	[7] 660	16	—	39	—	[4] 232	1 177
1931	[8] 27	38	279	993	1	1 338	[8] 635	1 973	7	334	—	4	—	—	—	8	346
1932	[9] 276	233	23	280	10	822	150	972	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1932 Jan.	—	36	3	32	6	77	19	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Febr.	—	46	1	21	—	68	5	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» März	—	8	1	15	—	24	9	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» April	13	22	2	21	—	58	63	121	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Mai	—	53	2	19	—	74	6	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Juni	—	3	1	18	—	22	3	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Juli	—	2	1	23	4	30	5	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Aug.	—	62	1	17	—	80	9	89	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sept.	—	0	2	35	—	37	5	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Okt.	3	0	2	26	—	31	7	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Nov.	40	0	2	23	—	65	9	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Dez.	220	1	5	30	—	256	10	266	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Angaben nach Monaten siehe »Wirtschaft und Statistik« 1928, Heft 13. — [2] Darunter Reichsbahn, Reichspost u. a. gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — [3] Bareinzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugesetzt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — [4] Bodenkreditanstalten für 3/4 Jahr. — [5] Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. ℛ.ℳ. — [6] Darunter Anleihe der Siemens-Halske A.-G., die mit dem Kurswert eingesetzt wurde. — [7] Darunter Young-Anleihe, deutsche Ausgabe; bei den Auslandsanleihen ist die Young-Anleihe in die Statistik aufgenommen mit dem Teil ihres Nominalbetrages, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. — [8] Berichtigte Zahl. — [9] Einschließl. Steuergutscheine.

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen [1] von 1924 bis 1931

(Nominalbeträge in Mill. ℛ.ℳ)

Schuldnergruppen	Emissionsländer: Ver. St. v. Amerika	Großbritannien	Niederlande	Schweiz	Schweden	Frankreich	Belgien	Italien	Sonstige Länder [2]	Insgesamt
Reich: Dawes- u. Younganleihe [3]	875	490	174	136	152	475	51	46	—	2 399
Reich, Länder, Gemeinden usw. [4]	860	210	256	53	530	—	—	—	10	1 919
Öffentliche Unternehmungen ..	1 073	48	115	114	3	—	—	—	32	1 385
Bodenkreditanstalten										
dav. Pfandbriefe	736	89	182	26	50	—	—	—	15	1 098
» Kommunalobligationen.	188	6	30	8	4	—	—	—	14	250
Private Unternehmungen	1 533	257	417	175	58	—	—	—	54	2 494
Insgesamt	**5 265**	**1 100**	**1 174**	**512**	**797**	**475**	**51**	**46**	**125**	**9 545**

[1] Konversionen sind in den Zahlen nicht enthalten. — [2] Einschl. nicht aufteilbarer Posten. — [3] Gesamtbetrag der Younganleihe ohne deutsche Tranche. — [4] Einschl. Kirchenanleihen.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen [1]

Bezeichnung	1928	1929	1930	1931	1932	1924/32
Nominalverzins.:	Nominalbeträge in Mill. ℛ.ℳ					
bis 5 %	177,1	0,4	3,2	24,4	232,7	931,4
über 5 » 6 »	341,6	0,5	191,4	1,8	—	911,1
» 6 » 7 »	18,0	188,0	5,7	33,8	—	1 081,0
» 7 » 8 »	211,8	203,5	87,8	1,2	—	949,0
» 8 » 9 »	0,8	0,6	0,2	—	9,6	13,5
10 % u. darüber	0,0	3,1	0,1	—	—	67,0
Insgesamt	**749,3**	**396,1**	**288,4**	**61,2**	**242,3**	**3 953,0**

Bezeichnung	1928	1929	1930	1931	1932	1924/32
	in %					
Durchschnittl. Nominalverzinsung	6,35	7,54	6,55	5,97	4,68	6,53
Emissionskurs	94,40	96,40	94,34	98,14	100,00	.
Effektivverzinsung [2] für den Anleihezeichner	6,73	7,82	6,94	6,08	4,68	.

[1] Soweit erfaßbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten. — [2] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung	1927	1928	1929	1930	1931	1924/31
	Nominalbeträge in Mill. ℛ.ℳ					
Nominalverzinsung zu bis 5 %	6,4	—	—	12,1	—	18,5
5 1/2 »	114,5	33,6	—	487,6	—	635,7
6 »	1 025,6	915,3	99,6	448,1	315,0	2 912,9
6 1/2 »	236,5	336,8	194,0	33,8	18,6	1 758,4
7 »	27,8	170,0	45,6	34,0	12,2	2 028,2
7 1/2 »	0,5	2,3	1,7	0,1	—	47,9
8 »	0,4	7,2	7,7	24,0	—	71,7

Bezeichnung	1927	1928	1929	[2] 1930	1931	1924/31
	in %					
Durchschnittliche Nominalverzinsung	6,06	6,23	6,46	5,84	6,06	6,37
Durchschn. Emissionskurs.	96,43	95,15	94,45	92,32	97,57	94,94
Durchschn. Auszahlungskurs	92,71	91,55	92,17	88,49	93,20	90,39
Durchschnittl. Effektivverzinsung [1])						
a. für den Anleihezeichner	6,28	6,55	6,84	6,33	6,21	6,71
b. für den Anleiheschuldner	6,54	6,81	7,01	6,60	6,50	7,05

[1] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — [2] Ohne die 1000jährige Siemens-Anleihe.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

(in Mill. *RM*)

1. Lebensversicherungen

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	a. private Lebensversicherungsunternehmungen [1]				b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten [2]			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Zahl der Unternehmungen	74	75	74	64	18	18	18	18
Kapitalanlagen insgesamt	**2 057,2**	**2 548,4**	**2 962,5**	**3 288,7**	**223,9**	**291,9**	**358,3**	**410,3**
davon Hypotheken und Grundschulden	1 424,7	1 738,1	1 914,5	1 967,8	151,8	186,2	217,5	238,6
Wertpapiere	235,6	312,2	407,8	454,2	23,5	29,9	33,6	34,7
Darlehen an öffentl. Körperschaften	139,1	186,6	226,3	250,0	28,3	38,3	53,4	61,4
Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	105,6	143,3	233,7	297,2	6,7	12,9	24,0	34,0
Grundbesitz	119,8	137,7	149,0	158,1	13,6	15,9	18,0	18,8
Sonstige Anlagen [3]	32,4	30,5	31,2	[4] 161,4	—	8,7	11,8	22,8

2. Sozialversicherung

	a. Angestelltenversicherung [5]				b. Invalidenversicherung [6]			
Reinvermögen	**1 310,3**	**1 633,4**	**1 893,4**	**2 076,1**	**1 582,1**	**1 636,7**	**1 451,3**	**1 222,6**
Rohvermögen	**1 314,1**	**1 772,5**	**2 010,9**	**2 107,5**	**1 642,3**	**1 697,1**	**1 523,7**	**1 301,1**
davon								
Hypotheken und Grundschulden	474,6	618,3	752,7	790,4	392,9	450,5	444,9	430,5
davon auf landwirtschaftliche Grundstücke [2]	.	.	166,5	166,6	.	.	2,2	2,1
auf gewerbliche Grundstücke [2]	.	.	99,2	96,5	.	.	5,8	5,3
auf Grundstücke mit Wohnungsneubau [2]	.	.	367,8	406,4	.	.	318,9	312,6
auf sonstige Grundstücke	.	.	119,2	120,9	.	.	118,0	110,5
Wertpapiere	219,5	422,5	474,9	537,2	504,7	555,3	482,9	295,3
davon Anleihen des Reichs [2]	.	.	287,7	352,1	.	.	190,2	81,5
Anleihen der Länder [2]	.	.	33,0	31,5	.	.	29,8	16,7
Anl. der Gemeinden u. Gemeindeverbände [2]	.	.	5,6	5,7	.	.	31,3	25,5
Kommunalobligat. der Hypothekenbanken [2]	.	.	81,9	81,7	.	.	40,9	36,7
Pfandbriefe [2]	.	.	66,7	66,2	.	.	168,8	130,1
sonstige Wertpapiere	.	.	—	—	.	.	21,9	4,8
Darlehen	562,2	649,7	679,1	680,1	289,2	289,6	258,4	247,0
davon an das Reich [2]	.	.	—	—	.	.	6,5	—
an die Länder [2]	.	.	234,6	256,3	.	.	32,2	28,4
an Gemeinden u. Gemeindeverbände [2]	.	.	397,3	391,6	.	.	175,0	159,1
sonstige Darlehen	.	.	47,2	32,2	.	.	44,7	59,5
Grundstücke und Einrichtungen	9,5	9,5	16,3	16,0	184,6	207,6	215,8	216,3

3. Die Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung [7]

Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen [8]	Insgesamt [8]	Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen [8]	Insgesamt [8]
31. 12. 1924	79,7	208,3	91,6	379,6	31. 12. 1931	1 397,5	3 428,4	1 222,2	6 048,1
31. 12. 1925	119,8	408,6	140,6	669,0	29. 2. 1932	1 392,0	3 440,2	1 206,7	6 038,9
31. 12. 1926	350,6	646,1	216,8	1 213,5	30. 4. 1932	1 404,8	3 455,0	1 204,5	6 064,3
31. 12. 1927	603,7	1 673,4	421,6	2 698,7	30. 6. 1932	1 365,9	3 468,0	1 208,5	6 042,4
31. 12. 1928	827,5	2 164,0	727,1	3 718,6	31. 8. 1932	1 341,3	3 480,6	1 225,4	6 047,3
31. 12. 1929	1 015,6	2 624,4	1 031,0	4 671,0	30. 10. 1932	1 329,1	3 501,5	1 235,4	6 066,0
31. 12. 1930	1 335,7	3 121,7	1 172,8	5 630,2	31. 12. 1932	1 335,5	3 509,2	1 247,6	6 092,3
30. 6. 1931	1 362,5	3 303,7	1 191,4	5 857,6	28. 2. 1933	1 376,0	3 518,9	1 243,7	6 138,6
31. 8. 1931	1 365,5	3 353,1	1 202,0	5 920,6	30. 4. 1933	1 438,5	3 533,7	1 254,5	6 226,7
30. 10. 1931	1 384,7	3 400,4	1 207,6	5 992,7					

[1]) Für die Jahre 1929—1931 sind die neuen Vermögensanlagen nach den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik), die aufgewerteten Vermögensanlagen nach der Zweimonatsstatistik, für 1932 alle Angaben nach der Zweimonatsstatistik eingesetzt (die liquidierenden Unternehmungen sind nicht berücksichtigt). — [2]) Nach der Zweimonatsstatistik (die Wertpapierbestände der Angestelltenversicherung wurden im Verhältnis der entsprechenden Zahlen der Monatsstatistik aufgeteilt). — [3]) Für die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten nur die langfristigen Bankanlagen. — [4]) Nur Kassenbestand, Postscheckguthaben, Guthaben bei Banken, Sparkassen und anderen Versicherungsunternehmungen, soweit sie sich nicht aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr ergeben. — [5]) Nach den Geschäftsberichten. — [6]) Für die Jahre 1929—1931 nach den Jahresabschlußbilanzen (Zusammenstellung des Reichsversicherungsamts), für 1932 nach der Monatsstatistik. — [7]) Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmungen für die Jahre 1924—1926 nach der Jahresstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung; ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik, und zwar einschließlich der liquidierenden Unternehmungen. Bei den öffentlichen Lebensversicherungsanstalten 1924—1926 nach besonderen Erhebungen, ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik. Für die Angestellten- und Invalidenversicherung 1924—1930 nach den Jahresabschlußbilanzen, ab Juni 1931 nach den monatlichen Nachweisungen. — [8]) Ohne Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden

1913, 1926 bis 1932 (in Mill. ℳ bzw. ℛℳ)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913[1])	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
I. Sparkassen[2])	**19 698,0**	**3 181,9**	**4 839,1**	**7 205,0**	**9 313,6**	**10 751,9**	**10 122,7**	**10 180,0**
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften[3])	2 166,1	450,6	747,9	1 092,9	1 461,7	1 573,2	1 598,7	1 405,1
2. Gewerbliche Genossenschaftsbanken								
a. Dtsch. Genossenschaftsverb.[4])	1 417,5	449,9	622,6	894,6	1 077,3	1 150,5	941,5	892,2
b. Sonst. Genossenschaftsbank.[5])	.	.	.	14,6	12,7	15,6	19,2	12,4
Summe 2	**1 417,5**	**449,9**	**622,6**	**909,2**	**1 090,0**	**1 166,1**	**960,7**	**904,6**
3. Beamtenbanken	—	22,3	32,1	53,4	58,6	71,5	56,4	[6]) 45,9
4. Konsumvereine[7])								
a. Zentralverband deutscher Konsumvereine (Hamburg)	68,8	138,1	207,5	297,5	374,0	406,4	318,9	241,5
b. Reichsverband der deutschen Konsumvereine (Köln)	0,6	18,1	25,4	32,1	39,5	40,1	[6]) 34,6	[6]) 26,4
Summe 4	**69,4**	**156,2**	**232,9**	**329,6**	**413,5**	**446,5**	[6]) **353,5**	[6]) **267,9**
Summe II	**3 653,0**	**1 079,0**	**1 635,5**	**2 385,1**	**3 023,8**	**3 257,3**	[6]) **2 969,3**	[6]) **2 623,5**
Insgesamt (I + II)	**23 342,0**	**4 260,9**	**6 474,6**	**9 590,1**	**12 337,4**	**14 009,2**	[6]) **13 092,0**	[6]) **12 803,5**

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) 1913, 1926 bis 1931 nach der Jahresstatistik, 1932 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1933 gutgeschriebenen Zinsen. — [3]) 1926 bis 1931 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V., 1932 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — [4]) 1913 und 1926 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes, 1927 bis 1932 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — [5]) Soweit statistisch erfaßt. — [6]) Vorläufige Zahlen. — [7]) Nach der Jahresstatistik der Verbände.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1930 und 31. Dezember 1931 (in Mill. ℛℳ)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Festwert- und Valutaanleihen	Auslandanleihen	Inlandanleihen	Verzinsliche Schatzanweisungen	Zusammen
31. Dezember 1930[1])						
Reichsanleihen	4 822,6	24,3	2 429,1	1 764,4	220,2	9 260,7
Staatsanleihen	104,6	51,1	491,8	371,0	429,1	1 447,7
Kommunalanleihen	255,4	42,0	503,4	689,3	323,3	1 813,4
Anleihen öffentl. Unternehmungen	47,6	7,0	1 328,1	94,5	—	1 477,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,6	1,7	214,1	613,0	300,0	1 129,4
Kommunalobligationen	[2]) 491,8	49,3	216,7	1 823,1	46,2	2 627,1
Öffentliche Wirtschaft zusammen	**5 722,6**	**175,4**	**5 183,2**	**5 355,3**	**1 318,8**	**17 755,6**
Industrieobligationen	229,6	23,1	2 107,2	870,7	—	3 230,6
Pfandbriefe	[3]) 2 000,5	127,0	1 013,0	6 467,6	—	9 608,1
Private Wirtschaft zusammen	**2 230,1**	**150,1**	**3 120,2**	**7 338,3**	—	**12 838,7**
Insgesamt	**7 952,7**	**325,5**	**8 303,4**	**12 693,6**	**1 318,8**	**30 594,3**
31. Dezember 1931						
Reichsanleihen	4 631,7	24,3	2 679,1	2 009,7	526,2	9 871,0
Staatsanleihen	95,1	27,0	493,2	372,2	435,8	1 423,3
Kommunalanleihen	244,1	40,0	492,2	706,7	261,9	1 745,0
Anleihen öffentl. Unternehmungen	39,6	6,1	1 297,0	109,6	—	1 452,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,5	1,6	208,4	643,0	450,0	1 303,5
Kommunalobligationen	[4]) 463,3	47,8	208,0	1 950,6	37,0	2 706,7
Öffentliche Wirtschaft zusammen	**5 474,3**	**146,8**	**5 377,9**	**5 791,8**	**1 710,9**	**18 501,8**
Industrieobligationen	149,9	17,3	2 034,2	872,2	—	3 073,6
Pfandbriefe	[5]) 1 848,1	116,1	946,5	6 845,4	—	9 756,1
Private Wirtschaft zusammen	**1 998,0**	**133,4**	**2 980,7**	**7 717,6**	—	**12 829,7**
Insgesamt	**7 472,3**	**280,2**	**8 358,6**	**13 509,4**	**1 710,9**	**31 331,5**

[1]) Die Erhöhung der Umlaufszahlen für den 31. Dezember 1930 gegenüber den im Jahrbuch 1932 S. 348 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1932 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Einschl. 25,2 Mill. ℛℳ noch nicht begebener Aufwertungsschuldverschreibungen. — [3]) Desgl. 86,3 Mill. ℛℳ. — [4]) Desgl. 4,0 Mill. ℛℳ. — [5]) Desgl. 10,8 Mill. ℛℳ.

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite

(in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Stand Ende					
	1928	1929	1930	1931 [1])	Juni 1932 [1])	Dezember 1932 [1])
I. Gliederung nach Krediten (ausschl. Bankakzepte)						
A. Langfristige Kredite						
1. Hypotheken						
a) städtische	10 389,6	12 001,7	13 857,7	14 666,7	14 730,3	14 479,2
b) landwirtschaftliche	4 612,6	4 992,2	5 202,2	5 085,8	4 949,9	4 800,9
c) nicht aufgeteilte	1 162,5	1 172,1	1 074,3	1 128,9	1 054,8	990,6
Zusammen	16 164,7	18 165,9	20 134,2	20 881,4	20 735,0	20 270,7
2. Kommunaldarlehen	4 866,8	5 987,1	6 714,1	6 814,6	6 610,7	6 545,2
3. sonstige Darlehen	.	.	376,4	405,5	510,0	434,6
Gesamt (A)	**21 031,5**	**24 153,1**	**27 224,7**	**28 101,6**	**27 855,8**	**27 250,5**
B. Kurzfristige Kredite						
1. Wechsel						
a) Schatz- und Kommunalwechsel	419,1	1 192,1	1 572,0	1 265,4	1 219,5	1 222,8
b) sonstige Wechsel	7 680,4	6 971,7	5 834,2	5 432,5	4 536,9	4 175,3
Zusammen	8 099,5	8 163,8	7 406,2	6 697,8	5 756,4	5 398,1
2. Debitoren						
a) Kommunaldebitoren	1 253,6	1 542,4	1 758,3	1 941,3	1 988,4	2 150,4
b) sonstige Debitoren	13 046,0	14 321,2	14 37,7	13 002,6	12 419,2	11 628,5
Zusammen	14 299,6	15 863,5	16 296,0	14 944,0	14 407,6	13 778,9
3. Warenvorschüsse	2 081,6	2 508,2	2 756,7	1 482,2	1 461,8	1 416,6
Gesamt (B)	**24 480,7**	**26 535,5**	**26 458,9**	**23 124,1**	**21 625,9**	**20 593,6**
C. Wertpapiere und Effektenkredite						
1. Wertpapiere	4 758,5	5 212,0	6 013,4	6 595,4	6 733,8	6 280,4
2. Konsortialbeteiligungen	228,2	251,8	258,6	225,4	243,9	180,7
3. Reports	1 303,5	986,8	695,3	269,5	204,2	134,2
4. Effektendebitoren	1 708,7	1 944,4	1 801,0	1 081,1	865,3	944,6
Gesamt (C)	**7 998,9**	**8 394,9**	**8 768,4**	**8 171,4**	**8 047,0**	**7 540,0**
Insgesamt (I)	**53 511,1**	**59 083,5**	**62 452,0**	**59 397,1**	**57 528,7**	**55 384,2**
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)						
Notenbanken	3 046,9	3 151,6	2 887,9	5 300,8	4 296,2	3 921,1
Anlage der Postscheckgelder	641,4	543,7	488,5	474,9	474,9	474,9
Banken	20 206,5	21 326,0	20 728,6	16 522,7	16 285,6	15 404,2
Sparkassen	10 457,7	12 281,7	13 394,2	13 112,9	12 857,3	12 566,9
Genossenschaften	4 083,3	4 645,2	5 096,4	4 712,6	4 404,2	4 282,4
Boden- und Kommunalkreditinstitute	11 474,8	12 521,4	14 368,8	14 621,0	14 297,6	13 883,8
Versicherungen						
a) Private Versicherungen	1 990,2	2 289,5	2 742,5	3 208,6	3 272,7	3 076,3
b) Öffentliche Versicherungen	285,2	358,4	418,3	503,5	515,7	531,6
c) Sozialversicherungen	2 100,1	2 740,0	3 343,0	3 409,9	3 368,3	3 324,1
Versicherungen zusammen	4 375,5	5 387,9	6 503,8	7 122,0	7 156,7	6 932,0
Insgesamt (II)	**54 286,1**	**59 857,4**	**63 468,2**	**61 866,9**	**59 772,4**	**57 465,2**

[1]) Teilweise vorläufige Zahlen.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststell

Datum bzw. Banken	Langfristige Kredite							
	Hypotheken [1]				Kommunaldarlehen [2]	sonstige Darlehen	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Schatz- und Kommunalwechsel [3]
	städtische	landwirtschaftliche	nicht aufgeteilte	zusammen (Sp. 1 bis 3)				
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Stand am Jahres- bzw. Monatsende (ausschl. Bankakzepte)								
1924 31. Dezember	**1 878,1**	**1 053,2**	**1 464,0**	**4 395,3**	**860,8**	.	**5 256,1**	.
1925 31. »	**2 612,6**	**1 553,3**	**1 509,4**	**5 675,4**	**1 208,6**	.	**6 884,0**	.
1926 31. »	**4 317,4**	**2 517,3**	**1 417,2**	**8 251,9**	**2 254,3**	.	**10 506,2**	.
1927 31. »	**6 776,6**	**3 203,4**	**1 169,3**	**11 149,3**	**3 169,1**	.	**14 318,3**	.
1928 31. »	**8 965,4**	**3 975,5**	**1 194,3**	**14 135,3**	**4 361,2**	.	**18 496,5**	**408,2**
1929 31. »	**10 692,1**	**4 377,9**	**1 256,7**	**16 326,7**	**5 530,0**	.	**21 856,7**	**1 180,7**
1930 31. März	11 133,6	4 415,1	1 275,8	16 824,5	5 799,4	.	22 624,0	1 424,9
30. Juni	11 714,1	4 469,0	1 175,6	17 358,7	6 182,1	142,7	23 683,6	1 638,3
30. September	12 198,0	4 553,5	1 169,6	17 921,1	6 474,4	153,0	24 548,6	1 375,6
31. Dezember	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 31. März	13 041,2	4 609,8	1 167,6	18 818,6	6 297,9	362,6	25 479,1	1 602,5
30. Juni	13 804,6	4 669,1	697,6	19 171,2	6 495,6	367,3	26 034,1	1 429,3
30. September	13 943,6	4 689,8	668,8	19 302,2	6 389,6	376,4	26 068,3	1 103,0
31. Dezember	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 351,0	378,3	26 069,8	1 161,5
1932 31. Januar	14 101,6	4 652,7	611,9	19 366,2	6 326,9	377,4	26 070,4	1 187,0
29. Februar	14 166,4	4 669,9	594,9	19 431,2	6 342,1	398,4	26 171,7	1 209,4
31. März	14 202,5	4 632,1	582,7	19 417,3	6 277,2	398,7	26 093,3	1 043,6
30. April	14 246,2	4 598,5	570,9	19 415,6	6 292,0	400,3	26 107,9	1 135,8
31. Mai	14 256,4	4 589,3	560,1	19 405,8	6 281,3	400,7	26 087,8	1 106,7
30. Juni	14 220,0	4 574,2	549,3	19 343,5	6 262,5	400,9	26 006,9	1 153,3
31. Juli	14 204,9	4 569,6	539,7	19 314,2	6 265,1	400,0	25 979,3	1 267,0
31. August	14 194,9	4 565,3	529,9	19 290,1	6 268,2	403,1	25 961,4	1 307,7
30. September	14 189,0	4 541,1	520,7	19 250,9	6 264,0	405,0	25 919,9	1 248,0
31. Oktober	14 182,4	4 516,9	511,6	19 210,9	6 261,9	406,2	25 878,9	1 243,7
30. November	14 199,3	4 491,0	498,9	19 189,2	6 200,2	407,1	25 796,5	1 252,1
31. Dezember [7]	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	422,1	25 731,3	1 239,9
B. Stand am 31. Dezember 1932 aufgegliedert nach Banken (einschl. Bankakzepte)								
Notenbanken [8]	—	—	—	—	—	—	—	0,6
Banken [7] [9]	.	.	.	.	.	49,5	49,5	1 182,9
Sparkassen usw.								
Sparkassen	4 368,1	1 104,0	—	5 472,1	1 420,3	—	6 892,4	55,4
Kommunalbanken	11,8	0,2	—	12,0	0,7	—	12,7	0,1
Genossenschaften								
Preußenkasse	—	—	—	—	—	0,4	0,4	0,5
Gewerbl. Genossenschaftsbanken	—	—	—	—	—	108,9	108,9	—
deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	0,7	0,7	—
Konsumvereine [10]	—	—	—	—	—	25,3	25,3	—
deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	0,7	0,7	0,4
Landwirtschaftl. Zentralkassen	—	—	—	—	—	—	—	—
Boden- und Kommunalkreditinstitute [11]	7 020,8	3 128,7	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	13 883,8	—
Versicherungen								
Private Lebensversicherungen [12]	1 577,4	—	468,4	2 045,8	254,0	—	2 299,8	—
Öffentl. Lebensversicherungen	164,5	64,5	9,6	238,6	61,4	—	300,0	—
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte	627,7	166,6	—	794,3	685,2	—	1 479,5	—
Invalidenversicherung	428,4	2,1	—	430,5	247,0	—	677,5	—
Insgesamt [7]	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	422,1	25 731,3	1 239,9

*) Abweichungen der Summen gegenüber den Einzelzahlen entstanden durch Auf- bzw. Abrundung. — [1]) Einschl. Aufwertungshypo- enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an den Goldkommunalschatz- möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — [4]) Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 12) anstalten, die Monatsbilanzen aufstellen, insbesondere die Banken, deren Zwischenbilanzen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« ver- vereine des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine. — [11]) Die Institute, deren Umlauf an Schuldverschreibungen und Bestand an Dar- zweimonatig ermittelt werden. — [13]) Betriebskredit der Reichsbank an das Reich.

von 1924 bis 1932

bar (in Mill. ℛℳ) *)

Kurzfristige Dahrlehen							Wertpapiere und Effektenkredite					Insgesamt (Sp. 7+15 +20)
Wechsel		Debitoren			Warenvorschüsse (Remburskredite)	zusammen (Sp. 10 +13+14)	eigene Wertpapiere	Konsortialbeteiligungen	Reports und Lombards	Effektendebitoren[6]	zusammen (Sp. 16 bis 19)	
sonstige[4]	zusammen (Sp. 8+9)[4]	Kommunaldebitoren[3]	sonstige[5]	zusammen (Sp. 11+12)								
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.	.
.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.	.
.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.	.
.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.	.
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,2	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,4	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5
5 998,2	7 423,1	1 233,4	10 997,1	12 230,5	2 276,3	21 929,8	3 831,0	241,6	834,2	1 940,6	6 847,3	51 401,1
5 700,1	7 338,4	1 261,7	11 050,7	12 312,4	2 206,5	21 857,3	3 924,7	295,5	799,9	1 929,0	6 949,0	52 489,9
5 457,9	6 833,5	1 214,3	11 425,4	12 639,7	2 183,2	21 656,4	4 214,2	281,4	661,7	1 830,5	6 987,8	53 192,7
5 262,5	6 830,0	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5
4 740,6	6 343,1	1 711,7	10 933,6	12 645,3	2 251,1	21 239,5	4 353,6	255,3	580,9	1 736,5	6 926,2	53,644 8
4 640,2	6 069,5	1 740,1	10 710,8	12 450,9	2 090,4	20 610,9	4 623,1	257,5	499,5	1 666,2	7 046,3	53 691,2
4 951,5	6 054,5	1 866,8	10 531,8	12 398,6	1 527,3	19 980,5	5 095,6	275,5	314,9	1 334,0	7 020,0	53 068,8
5 099,6	6 261,1	1 911,7	10 353,2	12 264,9	1 359,8	19 885,8	5 089,2	211,5	226,7	1 067,0	6 594,4	52 550,0
4 657,3	5 844,2	1 841,5	10 341,2	12 182,7	1 351,7	19 378,6	5 053,9	216,1	203,8	1 017,5	6 491,3	51 940,2
4 432,2	5 641,6	1 887,2	10 385,3	12 272,5	1 331,2	19 245,3	5 056,5	219,4	206,1	978,3	6 460,3	51 877,2
4 355,8	5 399,4	1 948,0	10 453,2	12 401,2	1 342,3	19 142,8	5 215,5	223,4	211,5	963,3	6 613,7	51 849,7
4 429,6	5 565,4	1 921,0	10 436,7	12 357,7	1 298,7	19 221,7	5 182,4	229,4	202,5	925,5	6 539,8	51 869,4
4 373,4	5 480,1	1 923,3	10 319,2	12 242,5	1 253,2	18 975,8	5 165,8	231,4	186,9	885,5	6 469,6	51 533,2
4 299,8	5 453,1	1 986 6	10 093,5	12 080,1	1 226,8	18 760,0	5 317,8	230,7	174,9	859,2	6 582,6	51 349,6
4 247,9	5 514,9	1 942,1	9 901,6	11 843,7	1 215,4	18 574,0	5 274,0	241,8	150,0	875,9	6 541,7	51 095,0
4 207,2	5 514,8	1 898,2	9 822,7	11 720,9	1 204,4	18 440,2	5 252,8	246,5	134,2	887,6	6 521,1	50 922,8
4 183,7	5 431,6	1 906,5	9 766,3	11 672,8	1 202,3	18 306,8	5 195,5	245,3	128,5	923,5	6 492,8	50 719,5
4 135,7	5 379,4	1 915,9	9 733,1	11 649,0	1 199,8	18 228,2	5 143,9	248,0	106,8	935,2	6 433,9	50 541,0
4 084,5	5 336,6	1 970,2	9 684,4	11 654,6	1 172,1	18 163,3	5 126,2	246,6	102,0	940,2	6 415,0	50 374,8
4 155,5	5 395,4	2 052,9	9 255,4	11 318,3	1 102,4	17 816,1	5 106,7	198,8	101,3	911,6	6 318,4	49 865,8
3 496,2	3 496,7	[13]) 66,8	—	[13]) 66,8	—	3 563,5	425,1	—	—	—	425,1	3 988,6
2 085,4	3 268,3	1 514,3	5 056,4	6 570,7	1 094,9	10 933,9	1 397,8	198,8	91,9	879,4	2 567,9	13 551,5
95,4	150,8	423,4	1 744,6	2 168,0	—	2 318,8	1 810,0	—	—	28,2	1 838,2	11 049,4
21,5	21,6	58,4	237,2	295,6	0,6	317,8	22,9	—	0,1	4,0	27,0	357,5
162,4	163,0	—	230,4	230,4	6,6	399,9	1,7	—	—	—	1,7	402,0
124,4	124,4	—	1 123,3	1 123,3	0,3	1 248,0	62,8	—	9,3	—	72,1	1 429,0
27,1	27,1	—	18,5	18,5	—	45,5	11,6	—	—	—	11,6	57,8
—	—	—	264,8	264,8	—	264,8	11,6	—	—	—	11,6	301,7
4,3	4,7	—	41,2	41,2	—	45,9	22,9	—	—	—	22,9	69,5
64,0	64,0	—	539,0	539,0	—	603,0	4,4	—	—	—	4,4	607,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 883,8
—	—	—	—	—	—	—	461,3	—	—	—	461,3	2 761,1
—	—	—	—	—	—	—	34,7	—	—	—	34,7	334,7
—	—	—	—	—	—	—	544,6	—	—	—	544,6	2 024,1
—	—	—	—	—	—	—	295,3	—	—	—	295,3	972,8
6 080,7	7 320,6	2 062,9	9 255,4	11 318,3	1 102,4	19 741,2	5 106,7	198,8	101,3	911,6	6 318,4	51 790,9

theken. — [2]) Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunaldarlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 1930 auch mittel- und kurzfristige anweisungen. — [3]) Soweit besonders ausgegliedert. — [4]) Ohne Bankakzepte. — [5]) Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung enthalten. — [7]) Teilweise vorläufige Zahlen. — [8]) Reichsbank und 4 Privatnotenbanken. — [9]) Aktienbanken und öffentlich-rechtliche Kreditöffentlicht werden. — [10]) Konsumvereine des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine mit mehr als 400 Mitgliedern und 51 Konsumlehen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht wird. — [12]) Nur diejenigen größeren Unternehmungen, deren Kapitalanlagen

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder und Börsenplätze	Einheit	Parität RM	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932	Monats Jan.	Febr.
Europa									
Belgien[1]	100 Belgas	58,370	58,37	58,43	58,48	58,64	58,62	58,62	58,72
Bulgarien[1]	100 Leva	3,033	3,03	3,03	3,04	3,05	3,06	3,06	3,06
Dänemark[1]	100 Kronor	112,500	112,09	112,06	112,21	105,58	79,27	79,52	80,10
Danzig[1]	100 Gulden	81,718	81,52	81,54	81,49	81,85	82,18	82,07	82,08
Estland[1]	100 Kroon	112,500	112,23	112,01	111,67	112,23	110,39	111,93	111,42
Finnland[1]	100 Markka	10,573	10,55	10,56	10,55	9,90	6,53	6,15	6,54
Frankreich[1]	100 Francs	16,447	16,43	16,45	16,45	16,51	16,55	16,55	16,59
Griechenland[1]	100 Drachmen	5,448	5,47	5,44	5,44	5,38	3,58	5,39	5,45
Großbritannien[1]	1 £	20,429	20,39	20,40	20,38	19,07	14,76	14,43	14,54
Island[1]	100 Króner	112,500	.	92,22	92,13	86,27	66,36	65,05	65,63
Italien[1]	100 Lire	22,094	22,03	21,98	21,95	21,92	21,59	21,22	21,80
Jugoslavien[1]	100 Dinar	7,393	7,37	7,39	7,42	7,43	6,76	7,45	7,47
Lettland[1]	100 Lati	81,000	80,88	80,78	80,77	81,10	80,02	81,00	80,98
Litauen[1]	100 Litai	41,979	41,58	41,73	41,85	42,03	42,00	42,02	42,02
Niederlande[1]	100 Gulden	168,739	168,57	168,66	168,60	169,42	169,97	169,41	170,05
Norwegen[1]	100 Kronor	112,500	111,82	112,05	112,16	105,41	75,73	78,48	79,00
Österreich[1]	100 Schilling	59,070	59,01	59,05	59,10	58,45	51,39	50,00	50,00
Polen[2]	100 Złoty	47,093	46,98	47,08	46,99	47,18	47,24	47,24	47,26
Portugal[1]	100 Escudos	18,572	18,79	18,77	18,82	17,48	13,47	13,14	13,24
Rumänien[1]	100 Lei	2,511	2,57	2,50	2,49	2,51	2,52	2,52	2,52
Rußland (UdSSR)[3]	1 Tscherw.	21,601	21,57	21,61	21,57	21,66	21,71	21,72	21,72
Schweden[1]	100 Kronor	112,500	112,30	112,47	112,55	106,29	77,73	80,63	81,22
Schweiz[1]	100 Franken	81,000	80,71	80,97	81,24	81,65	81,74	82,14	82,11
Spanien[1]	100 Pesetas	81,000	69,53	61,68	48,93	40,10	33,99	35,60	32,97
Tschechoslowakei[1]	100 Kronen	12,438	12,42	12,43	12,42	12,47	12,48	12,48	12,48
Türkei[3]	1 £ tq	1,984	2,14	2,02	1,96	1,99	2,02	2,05	2,04
Ungarn[1]	100 Pengö	73,421	73,12	73,26	73,32	73,01	68,32	60,08	57,00
Afrika und Asien									
Ägypten[1]	1 ägypt. £	20,751	20,91	20,92	20,90	19,55	15,14	14,78	14,90
Britisch Indien[3]	100 Rupien	153,221	153,01	152,30	151,36	141,70	111,28	108,98	109,93
China[3]	1 Tael	2,766	2,70	2,46	1,77	1,30	1,30	1,39	1,41
Franz. Indochina[3]	1 Piastre	1,645	.	.	.	1,61	1,56	1,47	1,48
Hongkong[3]	1 $	2,027	2,09	1,98	1,43	1,05	0,99	1,04	1,07
Japan[1]	1 Yen	2,093	1,95	1,95	2,07	2,06	1,19	1,51	1,45
Philippinen[3]	1 Peso	2,099	2,08	2,09	2,08	2,08	2,09	2,09	2,09
Siam[3]	100 Baht	185,722	188,11	.	.	.	.	.	.
Singapore[3]	1 $	2,383	2,37	2,36	2,36	2,21	1,71	1,68	1,69
Amerika									
Argentinien[1]	1 Pap.-Peso	1,782	1,78	1,76	1,54	1,23	0,96	1,05	1,04
» [3]	1 Gold-Peso	4,050	4,04	4,00	3,50	2,81	2,21	2,41	2,41
Bolivien[3]	100 Bolivianos	153,218	149,35	151,71	150,18	142,42	110,96	110,92	110,85
Brasilien[1]	100 Milreis	50,220	50,21	49,63	45,29	29,56	29,14	25,41	25,25
Canada[1]	1 $	4,198	4,19	4,17	4,18	4,05	3,71	3,58	3,67
Chile[3]	100 Pesos	51,073	51,58	51,57	51,08	50,82	33,08	50,42	50,38
Columbien[3]	1 Peso	4,086	4,10	4,07	4,05	4,06	4,01	4,05	4,02
Cuba[4]	1 Peso	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21
Ecuador[3]	100 Sucre	83,960	83,80	83,97	83,70	83,51	70,39	84,20	84,20
Guatemala[4]	1 Quezal	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21
Mexiko[3]	1 Peso	2,093	2,02	2,02	1,98	1,80	1,35	1,67	1,61
Nicaragua[3]	1 Cordoba	4,198	4,15	4,15	4,14	3,86	2,96	2,91	2,93
Peru[3]	100 Soles	117,533	[5] 16,88	[5] 17,05	150,07	118,79	94,92	119,57	118,81
San Salvador[3]	1 Colon	2,099	2,07	2,07	2,04	2,01	1,64	1,76	1,69
Uruguay[1]	1 Peso	4,342	4,29	4,13	3,57	2,29	1,75	1,78	1,74
Venezuela[3]	100 Bolivares	81,000	80,54	80,89	78,34	70,36	63,06	63,15	64,21
Vereinigte Staaten[1]	1 $	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21

[1] Amtl. Notierung. — [2] Halbamtl. Notierung. — [3] Umgerechnet über Notierung in London. — [4] Nach Angaben der Reichsbank. [5] Reichsbank: 100 Pengö = 73,42 RM.

und Effektenmarkt in Berlin

in *RM*

durchschnitte 1932										1933		
März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
58,71	59,00	59,10	58,73	58,46	58,44	58,39	58,53	58,46	58,33	58,39	58,77	58,81
3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,05
84,05	86,59	84,61	83,92	81,00	78,01	75,71	74,33	71,80	71,59	71,41	64,19	64,48
82,16	82,66	82,74	82,49	82,15	82,05	81,98	82,04	81,98	81,80	81,86	82,06	82,29
109,78	109,50	109,50	109,50	109,77	110,47	110,70	110,70	110,70	110,70	110,70	110,70	110,70
6,93	7,29	7,14	7,10	6,39	6,30	6,29	6,20	6,03	6,06	6,23	6,37	6,40
16,57	16,61	16,63	16,59	16,53	16,51	16,51	16,54	16,52	16,45	16,45	16,52	16,56
5,43	5,14	2,97	2,78	2,80	2,89	2,66	2,59	2,52	2,29	2,25	2,36	2,37
15,26	15,81	15,48	15,37	14,97	14,65	14,63	14,33	13,80	13,81	14,15	14,42	14,47
67,93	70,30	69,50	69,13	67,40	65,94	65,92	64,80	62,36	62,32	63,81	64,93	65,21
21,82	21,68	21,68	21,56	21,49	21,56	21,63	21,58	21,57	21,52	21,56	21,53	21,52
7,43	7,43	7,43	7,04	6,70	6,70	6,47	5,80	5,64	5,61	5,56	5,56	5,44
80,02	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	77,25
42,02	42,05	42,06	42,05	42,05	42,03	41,99	41,92	41,92	41,92	41,92	41,92	41,86
169,88	170,73	170,98	170,65	170,07	169,87	169,47	169,65	169,48	169,40	169,41	169,69	169,77
82,24	80,41	77,72	76,07	74,32	73,31	73,46	72,31	70,37	71,04	72,67	73,75	74,04
50,00	50,72	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	51,99	49,11	48,47
47,24	47,26	47,34	47,25	47,20	47,20	47,20	47,25	47,26	47,21	47,21	47,22	47,19
13,88	14,39	14,11	14,01	13,65	13,36	13,32	13,06	12,77	12,77	12,87	13,10	13,16
2,52	2,52	2,53	2,53	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,50	2,49	2,49	2,49
22,00	21,71	21,76	21,67	21,64	21,64	21,67	21,64	21,61	21,71	21,65	21,69	21,68
83,33	80,48	78,81	78,80	76,79	75,15	74,99	73,85	73,33	75,35	76,97	76,84	76 53
81,48	81,87	82,31	82,21	82,03	81,93	81,31	81,31	81,09	81,03	81,19	81,54	81,41
32,30	32,57	34,29	34,73	33,98	33,94	34,13	34,50	34,45	34,41	34,44	34,65	35,15
12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48
2,06	2,01	2,02	2,02	2,02	2,02	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01
57,00	58,37	[6] 73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42
15,66	16,23	15,89	15,78	15,36	15,03	15,01	14,71	14,18	14,19	14,53	14,80	14,85
115,42	118,78	115,77	114,93	112,67	110,52	110,66	108,48	104,60	104,66	107,17	109,06	108,71
1,40	1,33	1,29	1,28	1,25	1,30	1,30	1,28	1,24	1,18	1,18	1,21	1,24
1,55	1,56	1,56	1,62	1,57	1,54	1,53	1,60	1,63	1,63	1,63	1,63	1,61
1,04	1,00	0,98	0,98	0,96	0,98	0,99	0,97	0,95	0,90	0,92	0,93	0,96
1,36	1,38	1,35	1,29	1,16	1,04	1,00	0,98	0,87	0,88	0,87	0,88	0,89
2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09
.	.	.	140,24	136,36	134,00	133,74	130,89	126,40	.	130,31	132,37	133,18
1,77	1,83	1,79	1,78	1,74	1,70	1,70	1,66	1,60	1,61	1,64	1,67	1,67
1,07	1,05	1,01	0,95	0,93	0,89	0,91	0,90	0,90	0,86	0,86	0,84	0,83
2,46	2,44	2,31	2,16	2,12	2,03	2,08	2,05	2,06	1,96	1,95	1,91	1,88
115,00	118,33	115,50	115,13	112,17	109,74	109,67	107,34	103,37	103,45	105,99	108,01	108,39
25,14	27,10	31,19	32,57	32,60	32,50	31,36	29,53	29,50	27,58	24,46	24,00	24,00
3,77	3,79	3,72	3,65	3,67	3,68	3,80	3,84	3,68	3,64	3,69	3,51	3,51
50,24	43,19	24,92	25,32	25,42	25,26	25,22	25,46	25,57	25,61	25,59	25,57	25,52
4,03	4,03	4,00	3,98	3,97	3,99	4,01	4,00	4,00	4,02	4,01	4,02	4,01
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19
84,20	68,28	64,26	64,14	63,28	62,05	61,89	67,49	70,09	70,64	70,17	70,36	70,35
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19
1,46	1,41	1,29	1,15	1,15	1,21	1,26	1,32	1,35	1,36	1,30	1,21	1,17
2,92	3,19	3,12	3,10	3,02	2,95	2,95	2,89	2,78	2,78	2,85	2,91	2,92
118,20	117,75	105,99	87,15	87,32	83,89	83,91	72,18	69,71	74,52	74,47	70,54	68,54
1,75	1,56	1,52	1,50	1,56	1,64	1,60	1 73	1,70	1,72	1,68	1,63	1,56
1,73	1,78	1,84	1,78	1,77	1,75	1,74	1,74	1,70	1,66	1,65	1,65	1,65
65,60	69,10	63,77	61,36	60,29	54,38	56,68	65,31	64,86	68,00	66,20	63,49	63,36
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19

— [5]) Für 1 peruan. £. — [6]) Ab Mai Umrechnungssatz für die Abrechnungen der Deutschen Reichsbank und der Ungarischen National-

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931 [1]
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	106,13	97,03	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	55,16
Steinkohlen	81,77	96,90	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	86,80
Braunkohlen	80,42	96,02	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	119,05
Kali	92,85	100,33	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	137,74
Gemischte Betriebe	100,67	91,16	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	65,05
Bergbau und Schwerindustrie	**96,27**	**94,22**	**109,50**	**150,15**	**131,34**	**124,89**	**106,64**	**78,95**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	118,57	91,40	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	54,30
Elektrotechnische Industrie	86,02	93,13	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	104,85
Chemische Industrie	98,67	88,76	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	79,82
Baugewerbe und verwandte Betriebe	97,19	93,50	109,31	160,55	153,89	130,83	92,96	63,21
Papierindustrie	93,80	86,64	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	77,51
Öle und Wachs	163,55	70,16	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	47,42
Textil- und Bekleidungsindustrie	106,55	99,83	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	59,30
Leder, Linoleum und Gummi	105,53	97,34	97,13	141,66	168,61	177,58	143,25	99,74
Nahrungs- und Genußmittel	120,92	87,36	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	64,01
Brauereien	67,54	100,94	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	134,47
Vervielfältigung	101,78	90,63	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	104,62
Verarbeitende Industrie	**103,45**	**92,83**	**103,72**	**156,19**	**147,64**	**126,82**	**98,24**	**74,95**
Warenhandel	96,98	99,17	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	81,67
Terraingesellschaften	104,52	96,49	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	131,27
Wasser, Gas, Elektrizität	83,05	95,09	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	126,46
Eisen- und Straßenbahnen	77,54	103,65	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	80,03
Schiffahrt	110,80	71,05	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	70,01
Kreditbanken [2]	89,00	93,26	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	108,92
Hypothekenbanken	64,64	87,41	147,95	242,88	226,13	218,49	215,32	204,02
Handel und Verkehr	**89,28**	**93,43**	**117,29**	**168,16**	**165,94**	**155,13**	**130,64**	**107,64**
Gesamtindex	**97,70**	**93,34**	**108,96**	**158,01**	**148,41**	**133,88**	**109,24**	**84,95**
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
6% Wertpapiere								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	.	72,82	87,29	95,19	86,37	82,08	84,99	86,55
» öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	85,12	78,64	81,48	81,89
Pfandbriefe zusammen	.	.	.	.	**86,00**	**81,07**	**83,96**	**85,18**
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken	.	.	.	.	85,60	79,63	79,77	80,81
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	87,98	84,46	85,01	85,18
Kommunalobligationen zusammen	.	.	.	.	**87,03**	**82,53**	**82,91**	**83,43**
Öffentliche Anleihen	.	.	.	.	84,74	82,81	83,31	80,88
Industrieobligationen	.	.	.	.	80,00	76,84	79,31	77,44
Gewogener Durchschnitt	.	.	.	.	**85,50**	**81,42**	**83,34**	**83,43**
5% Pfandbriefe der Hyp.-Akt.-Banken	54,08	64,45	80,94	87,48	80,70	79,46	80,81	81,74
Roggenwertanleihen (in v H des jeweiligen Roggenpreises)	48,81	52,75	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	81,99
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	10,00	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91
Lombardsatz der Reichsbank	12,00	11,15	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	8,58
Tägliches Geld	.	9,08	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06 [3]	8,37
Monatsgeld	.	10,82	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14 [3]	8,71
Privat- kurze Sicht	.	7,65	4,96	5,51	6,54	6,87	4,42 [3]	6,78
diskont lange Sicht	.	7,59	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43 [3]	6,77
Bankgirierte Warenwechsel	.	8,95	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89 [3]	7,30
Zinssätze der Berliner Stempelvereinigung [4]								
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. [5]	6,65	5,05	3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	4,14
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. [5]			3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,87
Auf Sparkonten	—	—	—	[8] .	5,00	5,68	4,58	5,16
Kündigungs- oder feste Gelder in Beträgen unter 15 000 ℳ auf mindestens								
a) 1 Monat bis 3 Monate	—	—	—	—	—	—	—	—
b) 3 Monate bis 6 Monate	—	—	—	—	—	—	—	—
c) 6 Monate bis höchstens 364 Tage	—	—	—	—	—	—	—	—
Sollzinsen [6]	13,13	11,15	7,91	6,83	8,00	8,20	5,93	8,32
Kreditprovision [7]	5,88	2,95	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision [7]	29,02	6,42	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit [7]	19,01	14,11	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	10,32
Kreditkosten bei Kontoüberziehungen [7]	41,75	17,47	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,82
Rendite der 6prozentigen Pfandbriefe	.	.	.	.	6,98	7,40	7,15 [1]	7,04

[1]) Für Aktienindex und festverzinsliche Wertpapiere ist der Durchschnitt 1931 vom Januar—Juni, der Durchschnitt 1932 vom April—rungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts sind die fehlenden Kurse interpoliert. — [4]) Höchstsätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige der Kredit fest zugesagt ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Kontoüberziehungen, d. h. bei nicht fest vereinbarten Kredit Anmerkung 6. — [8]) Zinssätze für Einlagen auf Sparkonten wurden erstmalig zum 1. November 1927 festgesetzt (mit 5%).

und Zinssätze

Monatsdurchschnitte 1932										1933		
1932 [1])	April[1])	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
33,44	33,27	31,13	29,63	30,12	31,23	35,72	35,22	35,60	38,88	39,79	40,17	44,48
56,60	49,71	53,36	54,45	52,77	52,70	59,86	58,00	58,93	67,07	70,50	72,16	77,73
110,02	97,06	99,92	102,44	106,82	111,76	119,04	110,41	113,71	123,44	127,05	133,99	145,69
101,02	89,35	89,23	90,56	98,33	104,21	112,54	104,31	104,79	110,47	113,60	113,08	129,32
42,06	35,90	37,02	37,80	36,29	38,81	46,87	45,10	46,27	52,05	53,57	53,51	60,20
56,03	**49,45**	**50,40**	**51,09**	**51,47**	**54,06**	**61,59**	**58,32**	**59,55**	**65,65**	**67,68**	**68,75**	**76,37**
30,48	26,24	27,11	25,90	26,36	28,67	34,85	34,01	34,10	35,42	36,99	37,18	42,31
56,67	52,21	53,05	50,30	51,76	55,66	63,34	59,44	59,61	62,88	66,34	65,50	72,52
56,15	52,87	53,73	51,84	51,60	53,32	60,51	58,77	59,48	62,07	66,89	67,87	76,34
31,45	27,67	28,30	25,87	25,95	29,41	36,84	35,16	35,13	37,30	38,92	37,11	42,41
30,28	29,64	29,00	23,87	25,23	26,81	34,43	34,30	34,25	34,90	35,62	34,90	37,73
51,25	44,00	44,27	43,50	43,99	50,43	57,68	54,38	56,63	63,27	63,75	62,12	70,59
37,60	32,90	35,55	34,23	33,68	34,86	41,69	40,44	40,99	42,46	42,32	41,43	45,82
79,85	66,59	70,29	68,85	70,09	77,20	89,86	88,04	89,40	93,12	93,42	94,18	103,33
63,25	51,81	52,28	53,90	56,49	59,29	68,17	69,48	74,91	78,28	77,97	78,47	84,57
82,69	75,80	78,06	77,23	78,84	81,23	86,75	85,01	88,09	90,53	93,43	89,74	95,36
55,58	50,33	55,23	53,91	51,82	53,97	60,35	57,78	55,60	59,41	60,55	60,91	66,94
48,59	**43,20**	**44,49**	**43,11**	**43,67**	**46,21**	**53,48**	**52,18**	**53,31**	**55,60**	**57,46**	**57,05**	**63,13**
40,05	44,82	45,06	43,84	37,80	35,90	41,46	38,83	37,79	37,28	38,20	35,65	36,41
57,36	60,47	60,16	52,39	48,57	53,98	61,21	60,36	59,41	61,30	71,67	74,20	79,69
94,72	85,16	87,13	85,61	87,81	92,02	100,23	99,49	101,92	109,29	117,09	118,60	122,65
48,75	44,47	46,87	45,81	44,75	47,20	52,95	50,91	50,67	53,58	56,51	56,12	59,92
19,70	22,56	19,98	19,08	17,44	17,71	22,20	19,48	19,51	20,47	24,10	24,62	25,84
53,46	54,74	53,94	53,31	53,47	52,88	53,66	53,11	52,90	53,62	57,06	57,30	58,25
87,44	88,69	84,21	77,75	78,99	82,25	92,36	89,10	92,68	101,36	115,43	114,73	124,38
63,14	**60,92**	**61,29**	**59,80**	**59,30**	**60,90**	**66,09**	**64,79**	**65,50**	**68,83**	**74,02**	**74,40**	**77,15**
54,45	**49,64**	**50,59**	**49,70**	**49,92**	**52,22**	**58,98**	**57,19**	**58,22**	**61,75**	**64,57**	**64,75**	**70,30**
73,38	72,11	73,14	68,39	69,23	69,25	72,80	75,11	78,71	81,61	85,89	83,78	87,41
67,87	68,01	69,25	65,11	66,13	66,07	67,13	66,60	69,08	73,79	78,99	78,68	82,64
71,76	**70,90**	**72,00**	**67,43**	**68,32**	**68,31**	**71,13**	**72,61**	**75,88**	**79,31**	**83,86**	**82,28**	**86,01**
57,92	51,72	54,72	50,53	52,41	54,87	59,82	62,20	64,57	68,32	74,80	72,34	76,72
59,50	54,91	56,73	55,45	54,75	56,30	59,86	62,68	65,10	68,14	75,04	74,24	78,11
58,87	**53,63**	**55,93**	**53,48**	**53,81**	**55,73**	**59,84**	**62,49**	**64,89**	**68,21**	**74,94**	**73,48**	**77,55**
62,04	53,51	54,59	50,55	55,32	57,75	64,98	70,39	72,65	75,41	80,54	79,14	82,83
60,82	52,13	54,85	52,82	54,51	57,09	63,30	66,04	69,10	74,29	79,30	78,01	81,22
66,78	**62,98**	**64,87**	**60,43**	**62,15**	**63,17**	**67,42**	**70,05**	**72,94**	**76,32**	**81,38**	**79,88**	**83,62**
68,13	63,75	65,13	64,31	65,73	67,46	69,03	70,11	72,15	75,48	80,62	80,36	81,00
76,60	64,74	65,75	69,21	73,68	82,69	81,22	82,77	83,45	85,86	87,02	86,11	87,42
5,21	5,58	5,00	5,00	5,00	5,00	4,70	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,21	6,58	6,00	6,00	6,00	6,00	5,70	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
6,23	6,33	6,10	5,87	6,07	6,01	5,99	5,09	5,01	5,04	5,06	5,09	5,12
6,73	6,89	6,48	6,48	6,51	6,52	6,27	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79
4,95	5,13	4,87	4,75	4,58	4,50	4,25	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
4,95	5,13	4,87	4,75	4,58	4,50	4,25	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
5,54	5,88	5,50	5,50	5,10	5,00	4,78	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38
2,14	2,62	2,00	2,00	2,00	2,00	1,73	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
2,73	3,12	2,50	2,50	2,50	2,50	2,23	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
3,86	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3,87	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
.	.	4,25	4,25	4,25	4,25	3,98	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25
.	.	4,50	4,50	4,50	4,50	4,23	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
.	.	5,00	5,00	5,00	5,00	4,73	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,21	6,58	6,00	6,00	6,00	6,00	5,73	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,21	8,58	8,00	8,00	8,00	8,00	7,73	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
10,71	11,08	10,50	10,50	10,50	10,50	10,23	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
[1]) 8,38	[1]) 8,46	8,33	8,90	8,78	8,78	8,44	8,26	7,91	7,57	7,16	7,29	6,98

Dezember, der Durchschnitt April 1932 vom 12.—30. April genommen. — [2]) Einschl. Notenbanken. — [3]) Vom 13. Juli bis 29. August keine Notie- Kundschaft. Mindestsätze für Rentenmark bzw. *RM*-Barkredite. — [5]) Gelder bis zu 14 Tagen. — [6]) Neben den Sollzinsen wird, wenn inanspruchnahmen, wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision berechnet. — [7]) Vgl. sinngemäß

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

Stichtagzahlen

Gruppe	Nominalkapital Mill. ℛℳ		Dividende %		Dividende Mill. ℛℳ		Kurs		Rendite %		Kurswert Mill. ℛℳ	
	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932
Metallgewinnung	253,7	208,2	*2,11*	*1,37*	5,3	2,9	38,87	55,47	*5,43*	*2,47*	98,6	115,5
Steinkohlen	175,3	162,8	*2,57*	*1,51*	4,5	2,5	43,99	79,46	*5,84*	*1,90*	77,1	129,4
Braunkohlen	458,3	437,5	*7,88*	*6,83*	36,1	29,9	111,35	127,37	*7,08*	*5,36*	510,4	557,3
Kali	109,0	109,0	*10,32*	*4,84*	11,3	5,3	90,31	119,05	*11,43*	*4,07*	98,4	129,8
Gemischte Betriebe	2 119,9	2 058,0	*2,51*	*0,27*	53,1	5,5	27,03	46,44	*9,29*	*0,58*	572,9	955,7
Bergbau und Schwerindustrie	**3 116,2**	**2 975,5**	***3,54***	***1,55***	**110,3**	**46,0**	**43,56**	**63,44**	***8,13***	***2,44***	**1 357,5**	**1 887,6**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	647,2	557,4	*1,51*	*1,10*	9,8	6,1	29,93	43,20	*5,05*	*2,55*	193,7	240,8
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	638,3	632,3	*3,11*	*2,30*	19,9	14,5	44,73	59,15	*6,95*	*3,89*	285,5	374,0
Chemische Industrie	1 202,6	1 064,5	*6,32*	*6,13*	76,0	65,3	87,44	89,75	*7,23*	*6,83*	1 051,5	955,4
Baugewerbe u. verwandte Betriebe	429,8	373,5	*3,15*	*0,91*	13,6	3,4	30,08	42,92	*10,47*	*2,12*	129,3	160,3
Papierindustrie	136,0	140,5	*4,53*	*0,03*	6,2	0,0	31,86	38,54	*14,22*	*0,08*	43,3	54,1
Öle und Wachs	25,6	25,6	*5,03*	*4,86*	1,3	1,2	52,40	80,22	*9,60*	*6,06*	13,4	20,5
Textil- und Bekleidungsindustrie	395,5	326,3	*1,58*	*1,12*	6,2	3,6	39,44	58,60	*4,01*	*1,91*	156,0	191,2
Leder, Linoleum und Gummi	106,0	101,4	*4,81*	*3,59*	5,1	3,6	53,35	72,20	*9,02*	*4,97*	56,5	73,2
Musikinstrumentenindustrie	28,5	17,7	*10,11*	*0*	2,9	—	60,58	62,20	*16,69*	*0*	17,3	11,0
Nahrungs- und Genußmittel	153,8	150,8	*4,76*	*4,21*	7,3	6,3	58,69	85,32	*8,11*	*4,93*	90,3	128,7
Brauereien	251,1	215,3	*9,45*	*5,98*	23,7	12,9	76,06	101,92	*12,42*	*5,87*	191,0	219,4
Vervielfältigung	16,0	12,4	*1,15*	*0,51*	0,2	0,1	29,33	51,41	*3,92*	*0,99*	4,7	6,4
Verarbeitende Industrie	**4 030,4**	**3 617,5**	***4,27***	***3,24***	**172,1**	**117,2**	**55,39**	**67,31**	***7,71***	***4,81***	**2 232,5**	**2 434,9**
Warenhandel	135,5	89,6	*2,44*	*2,76*	3,3	1,9	22,60	30,98	*10,80*	*8,91*	30,6	21,6
Terraingesellschaften	62,6	55,1	*1,16*	*0,43*	0,7	0,2	14,28	20,33	*8,12*	*2,12*	8,9	11,2
Wasser, Gas, Elektrizität	938,8	1 096,0	*6,52*	*6,34*	61,2	69,5	68,50	97,55	*9,52*	*6,50*	643,1	1 069,2
Eisen- und Straßenbahnen	389,9	376,7	*3,23*	*2,31*	12,6	8,7	38,39	45,39	*8,41*	*5,09*	149,7	171,0
Schiffahrt	405,2	405,2	*0*	*0*	—	—	16,96	19,32	*0*	*0*	68,7	78,3
Kreditbanken[1]	1 308,8	1 203,4	*2,14*	*1,95*	28,1	23,4	53,65	73,87	*3,99*	*2,64*	702,1	888,9
Hypothekenbanken	218,1	218,1	*6,23*	*6,19*	13,6	13,5	64,96	80,74	*9,59*	*7,67*	141,7	176,1
Versicherungen	[2]) 75,2	[2]) 77,6	*11,49*	*10,37*	8,6	8,0	125,99	164,22	*9,12*	*6,31*	94,7	127,4
Verschiedene	151,6	151,6	*3,03*	*0,77*	4,6	1,2	39,06	44,89	*7,76*	*1,72*	59,2	68,1
Handel und Verkehr	**3 685,8**	**3 653,4**	***3,60***	***3,46***	**132,7**	**126,5**	**51,52**	**71,49**	***6,99***	***4,84***	**1 898,8**	**2 611,7**
Insgesamt	**10 832,4**	**10 246,4**	***3,83***	***2,83***	**415,1**	**289,7**	**50,67**	**67,67**	***7,36***	***4,18***	**5 488,8**	**6 934,2**

[1]) Einschl. der Notenbanken. — [2]) Eingezahlter Betrag.

4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitte	5½ prozentige Liquidationspfandbriefe		4¾ prozentige Aufwertungs-Komm.-Obl. der H. A. B.	Deutsche Anleihe Ablösungsschuld		Ablösungsschuld der Länder	Dt. Komm.-Sammelabl.-Anl.	Aufwertungs-Industrieobligationen[1])	
	der Hypoth.-Akt.-Bank	öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		mit Auslosungsrecht	ohne Auslosungsrecht	mit Auslosungsrecht		6 prozentige	5 prozentige
1929	**76,60**	.	.	**52,13**	**10,86**	**51,22**	**50,41**	**83,11**	**67,66**
1930	**85,25**	.	**77,80**	**55,87**	**8,26**	**55,27**	**54,16**	**89,56**	**70,70**
1931[2])	**89,70**	**86,13**	**78,54**	**54,45**	**5,36**	**53,09**	**52,56**	**93,24**	**72,41**
1932[3])	**78,58**	**68,63**	**70,14**	**47,29**	**5,16**	**42,40**	**44,24**	**79,07**	**59,08**
1932 April	75,05	67,99	63,90	38,79	3,00	32,91	37,16	73,63	53,68
Mai	77,62	68,72	64,51	40,43	3,36	35,61	37,40	75,32	54,77
Juni	75,88	65,99	64,33	37,32	3,33	34,43	34,06	73,83	53,89
Juli	77,99	68,25	66,46	42,50	5,05	36,74	39,21	75,76	54,64
August	77,48	68,54	68,05	49,06	5,53	42,63	45,94	76,88	57,12
September	77,64	67,76	71,34	54,49	6,68	48,82	50,43	79,63	58,95
Oktober	79,34	67,76	75,88	49,31	6,45	48,44	47,91	83,01	60,96
November	82,33	70,23	77,76	55,05	6,52	50,02	51,51	86,09	66,68
Dezember	83,85	72,44	78,99	58,70	6,54	51,98	54,54	87,45	71,00
1933 Januar	86,76	77,07	82,80	67,22	8,69	60,00	62,19	91,21	73,85
Februar	85,32	75,44	81,42	66,38	8,80	59,45	60,13	90,24	73,04
März	88,21	80,57	83,36	73,04	10,98	65,05	68,85	91,13	74,52

[1]) Der Zinszuwachs bzw. der Kuponabschlag (vom 30. Juni) ist aus der Kursnotierung ausgeschaltet worden. — [2]) Halbjahrsdurchschnitt Januar—Juni. — [3]) Durchschnitt April—Dezember.

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1932 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von[1]													
	5 000 ℛℳ bis unter 50 000 ℛℳ		50 000 ℛℳ bis unter 100 000 ℛℳ		100 000 ℛℳ bis unter 500 000 ℛℳ		500 000 ℛℳ bis unter 1 Mill. ℛℳ		1 Mill. ℛℳ bis unter 3 Mill. ℛℳ		3 Mill. ℛℳ bis unter 20 Mill. ℛℳ		20 Mill. ℛℳ und darüber	
	Zahl	Nom.-Kap	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.
	Nominal-Kapital in Millionen ℛℳ													
1. Industrie der Grundstoffe zus.	**57**	**1,17**	**50**	**3,2**	**212**	**48,4**	**93**	**62,6**	**144**	**236**	**116**	**804**	**53**	**3 708**
dav. III. Bergbau	13	0,26	6	0,3	26	6,7	12	8,3	23	42	27	248	23	1 395
dar. Gewinnung von Steinkohlen	1	0,01	—	—	2	0,5	3	1,8	1	2	9	97	9	781
Gewinnung von Braunkohlen	7	0,11	3	0,2	2	0,7	7	5,1	14	24	14	134	7	265
Kalibergbau	—	—	1	0,1	—	—	—	—	2	5	2	9	6	315
IIIa. Mit Bergbau verbund. Unternehm.	—	—	1	0,1	1	0,2		—	1	2	7	62	16	1 912
dar. Bergbau und Eisenindustrie.	—	—	—	—	1	0,2	—	—	—	—	3	16	13	1 666
IV1. Baustoffindustrie	39	0,76	35	2,3	119	26,7	42	28,3	54	86	20	98	4	104
V. Eisen- und Metallgewinnung	3	0,07	5	0,3	32	6,6	12	8,0	15	25	25	159	1	36
dar. Großeisenindustrie	1	0,02	5	0,3	18	4,0	8	5,2	8	14	18	106	—	—
Metallhütten usw.	2	0,05	—	—	12	2,3	4	2,8	7	11	7	53	1	36
Va1. Mit Eisengewinn. verb. Werke[2]	1	0,04	—	—	13	2,8	5	3,5	13	22	12	101	3	76
Va2. Mit Metallgewinn. verb. Werke[2]	—	—	—	—	4	1,0	2	1,0	6	10	5	35	3	94
XI1a. Papiererzeugung	1	0,04	3	0,2	17	4,4	20	13,5	32	49	20	101	3	91
2. Verarbeitende Industrie zus.	**271**	**5,58**	**398**	**24,1**	**1 606**	**386,7**	**709**	**466,0**	**870**	**1 412**	**414**	**2 497**	**38**	**2 745**
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	13	0,25	15	0,9	66	15,8	36	23,4	40	62	25	150	—	—
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	31	0,60	35	2,0	145	35,2	49	32,9	45	72	19	93	—	—
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau	24	0,51	46	2,8	194	47,8	85	56,1	141	238	91	564	11	412
dav. Maschinen- u. Apparatebau	24	0,51	41	2,5	175	42,9	72	47,6	123	204	64	350	5	165
Fahrzeugbau	—	—	3	0,2	14	3,4	8	5,3	15	27	20	148	6	247
Schiffbau	—	—	2	0,1	5	1,5	5	3,2	3	7	7	66	—	—
VIII1. Elektrotechnische Industrie	11	0,26	20	1,2	48	10,2	16	10,1	33	53	27	172	8	597
VIII2. Feinmechanik und Optik	5	0,06	11	0,7	24	5,0	17	10,8	4	5	8	50	—	—
IX. Chemische Industrie	47	1,08	55	3,3	175	39,6	54	33,6	71	112	51	332	11	1 404
X. Textilindustrie	11	0,13	26	1,6	219	56,6	121	81,6	187	311	67	362	3	136
dar. Spinnereien und Webereien	4	0,03	16	1,0	142	37,2	76	50,4	128	222	58	322	3	136
XI1b. Papierverarbeitung	3	0,07	8	0,5	34	8,2	7	4,1	14	22	—	—	—	—
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	18	0,39	18	1,1	70	16,7	24	15,3	25	40	4	17	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	7	0,11	7	0,4	44	12,0	16	9,6	15	23	10	70	1	40
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	0,01	2	0,1	10	2,5	9	6,0	17	24	4	23	1	37
XIV. Holz- und Schnitzstoffindustrie	28	0,57	37	2,1	100	22,1	40	26,1	17	28	8	46	—	—
XV1. Musikinstrumentenindustrie	2	0,05	5	0,3	12	2,5	2	1,2	6	8	3	24	—	—
XV2. Spielwarenindustrie	2	0,02	2	0,1	4	1,1	—	—	1	1	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelindust.	52	1,12	91	5,8	376	92,1	206	137,4	226	373	94	578	2	87
dar. Mühlenindustrie	1	0,01	7	0,5	33	8,9	19	12,8	28	50	11	49	—	—
Zuckerindustrie	—	—	2	0,1	43	14,2	36	22,6	21	33	11	80	1	30
Brauereien u. Mälzereien	10	0,25	7	0,5	114	28,9	87	60,2	108	183	41	263	1	57
XVII. Bekleidungsindustrie	16	0,35	20	1,2	85	19,3	27	17,8	28	40	3	16	1	32
XIX. **3. Wasser-, Gas- u. Elektriz.-Gew.**	**20**	**0,43**	**15**	**1,0**	**63**	**13,4**	**11**	**7,0**	**46**	**80**	**90**	**728**	**35**	**2 085**
dar. Elektrizitätswerke	11	0,25	6	0,4	37	8,2	7	4,4	35	60	78	653	27	1 717
XX. **4. Handelsgewerbe**[3]	**670**	**11,07**	**545**	**30,5**	**755**	**154,2**	**185**	**114,0**	**178**	**242**	**69**	**385**	**3**	**136**
dar. Warenhandel[4]	114	2,42	134	7,5	252	50,5	71	42,4	60	86	29	174	3	136
Grundstücksgesellschaften	379	6,37	226	13,0	330	70,3	78	50,7	82	107	32	170	—	—
XX2. **5. Banken u. sonst. Geldhandel**[5]	**58**	**0,86**	**81**	**4,5**	**155**	**32,3**	**61**	**34,4**	**94**	**139**	**61**	**452**	**20**	**1 274**
dar. Hypothekenbanken	—	—	—	—	1	0,2	—	—	6	9	23	178	3	119
Finanzierungsgesellschaften	13	0,11	16	0,9	26	5,0	10	5,7	14	19	4	27	2	170
XX7. **6. Beteiligungsgesellschaften**	**15**	**0,23**	**7**	**0,4**	**30**	**6,0**	**14**	**9,2**	**31**	**48**	**37**	**319**	**14**	**992**
XXI. **7. Versicherungswesen**	**24**	**0,36**	**12**	**0,6**	**30**	**6,8**	**12**	**7,0**	**87**	**124**	**68**	**325**	**4**	**120**
XXII. **8. Verkehrswesen**	**26**	**0,52**	**23**	**1,4**	**81**	**21,4**	**71**	**49,7**	**129**	**211**	**84**	**547**	**8**	**726**
dar. See- und Küstenschiffahrt	6	0,12	7	0,4	17	4,0	6	3,8	13	18	9	55	2	109
Binnenschiffahrt	7	0,13	6	0,4	7	1,8	4	2,6	13	19	7	34	—	—
Bahnen[6]	7	0,18	4	0,3	42	12,3	49	34,6	94	161	63	422	5	592
Luftverkehr	1	0,02	2	0,1	4	0,6	2	1,1	2	2	—	—	1	25
9. Sonstige Gewerbegruppen zus.	**111**	**2,38**	**90**	**5,3**	**227**	**52,2**	**69**	**45,1**	**56**	**83**	**25**	**150**	**3**	**86**
dav. I. Land- u. Forstw., Gärtn. u. Tierz.	11	0,17	8	0,4	17	3,9	6	3,9	7	8	4	25	—	—
dar. Kolonial- u. Auslandsges.	5	0,04	2	0,1	7	2,2	3	2,0	5	6	3	13	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	1	0,1	6	2,1	4	2,9	5	6	1	4	1	20
XVIII. Baugewerbe	22	0,53	30	1,7	63	13,6	18	11,3	15	24	10	74	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	38	0,88	23	1,4	56	13,4	16	10,7	15	23	5	26	1	21
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	25	0,53	16	1,0	42	9,5	15	9,5	8	12	4	15	1	45
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	15	0,27	12	0,7	43	9,7	10	6,8	6	10	1	6	—	—
Insgesamt	**1 252**	**22,60**	**1 221**	**71,0**	**3 159**	**721,4**	**1 225**	**795,0**	**1 635**	**2 575**	**964**	**6 207**	**178**	**11 872**

[1]) Außerdem bestanden noch 5 Aktiengesellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht auf ℛℳ umgestellt hatten. — [2]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [3]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [4]) Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [5]) Ohne Reichsbank, Deutsche Rentenbank u. Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt. — [6]) Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

2. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

(Nominalkapital

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichsmark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital insgesamt	Nominalkapital davon Sacheinlagen	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital insgesamt	Nominalkapital davon Sacheinlagen und Fusionen
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	**3**	**12 625**	**12 513**	—	—	**16**	**32 066**	**24 960**
dav. III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	1	50	—	—	—	2	3 780	3 780
dar. Gewinnung von Steinkohlen (einschl. Kokereien und Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	1	2 280	2 280
Gewinnung von Braunkohlen (einschl. Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	—	—	—
Kalibergbau	—	—	—	—	—	1	1 500	1 500
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	—	—	—	—	—	3	24 750	19 750
dar. Bergbau und Eisenindustrie	—	—	—	—	—	3	24 750	19 750
IV1. Baustoffindustrie	1	75	17	—	—	6	2 545	1 430
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	12 500	12 496	—	—	2	121	—
dar. Großeisenindustrie (einschl. Eisengießereien)	—	—	—	—	—	1	43	—
Metallhütten usw (einschl. Metallgießereien außer Eisen und Stahl)	1	12 500	12 496	—	—	1	78	—
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[3])	—	—	—	—	—	2	170	—
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[3])	—	—	—	—	—	—	—	—
XI1a. Papiererzeugung	—	—	—	—	—	1	700	—
2. Verarbeitende Industrie zusammen	**36**	**22 790**	**17 067**	**8**	**1 955**	**111**	**49 204**	**16 404**
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	3	2 250	2 192	—	—	13	6 608	4 706
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	2	170	120	—	—	6	1 985	225
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	7	6 000	5 446	—	—	16	9 989	4 891
dav. Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	5	1 950	1 496	—	—	14	5 489	1 241
Fahrzeugbau	2	4 050	3 950	—	—	2	4 500	3 650
Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII1. Elektrotechnische Industrie	1	1 500	1 496	—	—	4	1 453	450
VIII 2. Feinmechanik und Optik	—	—	—	—	—	1	70	—
IX. Chemische Industrie	5	960	752	1	225	14	7 703	785
X. Textilindustrie	6	7 670	3 828	2	1 200	24	14 229	3 259
dar. Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie	5	5 870	2 028	2	1 200	18	12 901	3 259
XI1b. Papierverarbeitung	—	—	—	—	—	2	548	—
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	4	2 850	2 744	—	—	5	395	20
XII. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	3	113	10
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	1	545	495
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1	80	—	1	5	3	350	—
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	1	200	3	1 045	862
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3	580	210	2	100	13	3 671	701
dar. Brauereien und Mälzereien	—	—	—	—	—	5	1 501	701
XVII. Bekleidungsgewerbe	4	730	279	1	225	3	500	—
XIX. **3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung**	—	—	—	**2**	**38**	**11**	**72 256**	**52 450**
dar. Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	—	—	—	2	38	9	69 970	52 450
XX. **4. Handelsgewerbe**[4])	**25**	**3 810**	**1 242**	**8**	**2 052**	**42**	**9 198**	**2 540**
dar. Warenhandel[5])	13	2 310	1 042	2	1 700	19	4 233	295
Grundstücksgesellschaften (einschl. -verwalt.)	3	150	—	6	352	13	3 279	2 245
Hilfsgewerbe des Handels[6])	8	1 300	200	—	—	10	1 686	—
XX2. **5. Banken und sonstiger Geldhandel**	**7**	**50 551**	—	**2**	**120**	**13**	**63 209**	**12 500**
XX7. **6. Beteiligungsgesellschaften**	**1**	**370**	**361**	—	—	**2**	**2 400**	—
XXI. **7. Versicherungswesen**	**1**	**200**	—	—	—	**1**	**5**	**5**
XXII. **8. Verkehrswesen**	**1**	**50**	—	—	—	**8**	**2 691**	—
dar. See- und Küstenschiffahrt	—	—	—	—	—	1	100	—
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	2	600	—
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	—	—	—	—	—	3	1 391	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	1	400	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**6**	**3 000**	**2 116**	—	—	**10**	**1 905**	—
dav. I/II. Land- und Forstwirtschaft[7]), Gärtnerei und Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	—	—	—	2	454	—
XVIII. Baugewerbe	2	2 050	1 996	—	—	—	—	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	2	200	120	—	—	2	150	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	2	750	—	—	—	2	30	—
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerbl. betriebener Unterricht, Gesundheitswesen usw.)	—	—	—	—	—	4	1 271	—
Insgesamt	**80**	**93 396**	**33 299**	**20**	**4 165**	**214**	**232 934**	**108 859**

[1]) Zu- und Abgänge infolge von Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — [2]) Außerdem 5 Ge
und VII. — [4]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [5]) Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [6]) Auch Rechtsberatung

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1932

des Deutschen Reichs 1933, I)

in 1000 ℛℳ)

Auflösungen						Kapital-herabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (—)[1]		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932[2]		
infolge von Liquidation		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Liquid. od. Konkurs						Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr lautend (Saargebiet)
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl
12	**13 086**	**11**	**11 722**	**19**	**33 915**	**110**	**355 490**	**— 39**	**— 369 522**	**725**	**4 863 296**	**14**
1	230	1	2 200	3	350	8	136 543	— 4	— 135 493	130	1 700 749	—
—	—	—	—	—	—	6	57 263	—	— 54 983	25	882 113	—
—	—	—	—	—	—	6	9 480	—	— 9 480	54	428 808	—
—	—	—	—	—	—	2	65 000	—	— 63 500	11	328 530	—
1	100	—	—	1	70	9	101 461	— 2	— 76 881	26	1 976 301	1
—	—	—	—	—	—	6	85 400	—	— 60 650	17	1 681 974	1
4	697	6	1 520	7	6 010	51	40 188	— 16	— 45 795	313	346 488	8
2	1 992	1	12	6	20 485	7	5 834	— 8	— 15 702	93	234 841	4
2	1 992	—	—	1	10 000	3	4 532	— 3	— 16 481	58	129 304	4
—	—	1	12	4	10 265	4	1 302	— 4	+ 999	33	105 187	—
2	8 332	2	7 450	—	—	10	25 186	— 4	— 40 798	47	204 685	1
—	—	—	—	—	—	5	33 272	—	— 33 272	20	140 686	—
2	1 735	1	540	2	7 000	10	13 006	— 5	— 21 581	96	259 546	—
169	**89 962**	**87**	**51 291**	**72**	**37 683**	**721**	**778 453**	**— 284**	**— 883 440**	**4 306**	**7 536 817**	**69**
8	1 416	5	2 165	6	6 084	38	22 774	— 16	— 23 581	195	252 490	1
11	2 805	10	13 715	5	1 226	55	43 008	— 24	— 58 599	324	235 756	7
17	17 739	19	17 903	10	8 025	133	139 236	— 39	— 166 914	592	1 320 910	8
12	11 301	16	14 053	7	1 874	114	120 187	— 30	— 139 976	504	813 121	8
3	5 133	2	3 050	3	6 151	14	16 704	— 6	— 22 488	66	430 504	—
2	1 305	1	800	—	—	5	2 345	— 3	— 4 450	22	77 285	—
5	2 395	4	550	2	825	29	54 953	— 10	— 55 770	163	844 314	6
2	300	1	125	2	206	15	18 471	— 5	— 19 032	69	72 047	1
15	8 031	5	1 354	10	7 560	62	205 833	— 24	— 213 890	464	1 925 345	8
30	26 767	12	8 710	8	8 451	132	111 321	— 42	— 132 150	634	948 683	3
19	25 573	6	5 550	6	8 426	84	89 515	— 24	— 109 093	427	768 620	—
4	687	2	483	—	—	5	3 194	— 6	— 3 816	66	34 431	2
7	1 405	3	358	3	465	33	13 185	— 9	— 12 168	159	90 476	5
5	1 255	—	—	1	300	20	7 804	— 6	— 9 246	100	155 099	2
2	350	1	80	1	100	10	13 568	— 4	— 13 553	44	93 398	—
21	9 257	14	2 720	7	1 353	30	16 898	— 40	— 29 793	230	125 165	1
4	2 018	1	60	—	—	13	17 267	— 4	— 18 100	39	37 894	1
15	6 942	5	1 280	15	2 763	117	89 999	— 30	— 96 633	1 047	1 274 340	19
4	1 040	—	—	1	760	27	47 691	— 5	— 47 990	368	593 064	10
23	8 595	5	1 788	2	325	29	20 942	— 25	— 30 195	180	126 469	5
—	—	—	—	**10**	**15 120**	**15**	**47 450**	**— 8**	**+ 9 724**	**280**	**2 914 742**	**5**
—	—	—	—	10	15 120	11	43 472	— 8	+ 11 416	201	2 442 484	4
235	**42 368**	**19**	**4 161**	**123**	**12 267**	**160**	**72 704**	**— 344**	**— 116 440**	**2 405**	**1 072 996**	**32**
76	16 154	10	2 110	47	4 805	92	45 783	— 118	— 60 609	663	498 847	20
132	17 900	5	1 570	54	5 476	40	12 929	— 182	— 34 094	1 127	417 096	8
24	7 956	3	356	20	1 861	18	11 399	— 39	— 18 586	514	94 280	3
38	**35 091**	**8**	**7 620**	**19**	**68 983**	**76**	**471 098**	**— 56**	**— 468 912**	**530**	**1 936 663**	**14**
2	**1 004**	**1**	**500**	**3**	**519**	**27**	**156 353**	**— 5**	**— 155 606**	**148**	**1 374 706**	**—**
8	**6 406**	—	—	**7**	**86**	**6**	**8 572**	**— 14**	**— 14 859**	**237**	**583 414**	**2**
8	**18 733**	**1**	**1 000**	**1**	**50**	**49**	**311 398**	**— 9**	**— 328 440**	**422**	**1 557 306**	**3**
4	2 060	—	—	—	—	16	284 945	— 4	— 286 905	60	190 794	—
—	—	1	1 000	—	—	7	10 210	— 1	— 10 610	44	57 719	—
1	5	—	—	—	—	19	11 281	— 1	— 9 895	264	1 222 202	3
—	—	—	—	—	—	2	240	—	+ 160	12	29 330	—
30	**8 048**	**7**	**8 201**	**13**	**3 121**	**64**	**47 586**	**— 44**	**— 62 051**	**581**	**423 959**	**10**
3	231	2	5 661	1	40	7	10 359	— 6	— 15 837	71	76 796	—
6	1 533	2	390	6	330	26	25 566	— 12	— 25 769	158	124 947	2
11	1 234	1	150	1	2 100	17	8 214	— 11	— 11 348	154	96 170	6
5	4 715	—	—	3	181	9	2 490	— 6	— 6 606	111	92 806	2
5	335	2	2 000	2	470	5	957	— 9	— 2 491	87	33 240	—
502	**214 698**	**134**	**84 495**	**267**	**171 744**	**1 228**	**2 249 104**	**— 803**	**— 2 389 546**	**9 634**	**22 263 899**	**149**

sellschaften, die ihr Kapital noch nicht von »Mark« auf »ℛℳ« umgestellt haben. — [3]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und Interessenvertretung. — [7]) Darunter Kolonial- und Auslandsgesellschaften.

3. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

(Nominalkapital

Bezeichnung	1925 Zahl der Ges.	1925 Nominalkapital	1926 Zahl der Ges.	1926 Nominalkapital
Bestand am 1. Januar	**3 900**	**3 678,4**	**13 010**	**19 120,9**
I. Zugang				
1. Gründungen insgesamt	315	203,4	231	214,0
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen	99	126,7	53	153,5
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		89,3		138,9
b. ohne Sacheinlagen	216	76,7	178	60,5
2. Fortsetzung aufgelöster Gesellschaften[1])	3	1,0	9	1,3
3. Umstellung des Grundkapitals von ℳ auf ℛℳ	9 576	14 768,0	227	42,9
4. Kapitalerhöhungen insgesamt		1 145,7		2 413,1
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen		10,0		1 059,1
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		6,8		1 039,3
b. ohne Sacheinlagen		600,3		1 112,2
c. zwecks Fusion		527,9		161,5
d. verbunden mit Kapitalherabsetzungen		7,5		80,3
Zugang insgesamt	**9 894**	**16 118,1**	**467**	**2 671,3**
II. Abgang				
1. Auflösungen insgesamt	[3]) 784	655,2	1 134	634,0
davon: a. Einleitung des Liquidationsverfahrens	488	94,1	725	222,9
b. Konkurseröffnung	246	52,9	260	63,2
c. Beendigung von Gesellschaften ohne Liquidation od. Konkurs	50	508,2	149	347,9
dav.: 1. Löschung wegen Fusion	38	507,9	87	342,6
2. » » Verstaatlichung	3	0,0	2	0,5
3. » » Umwandlung in eine andere Unternehmungsform[2])	5	0,1	1	0,0
4. » aus anderen Gründen	4	0,2	59	4,8
2. Kapitalherabsetzungen insgesamt		20,4		503,4
davon: a. mit Rückzahlung von Stammeinlagen		0,7		14,8
b. verbunden mit baren Kapitalerhöhungen		10,9		138,0
c. Sonstige Kapitalherabsetzungen		8,8		350,6
Abgang insgesamt	**784**	**675,6**	**1 134**	**1 137,4**
Bestand am 31. Dezember	**13 010**	**19 120,9**	**12 343**	**20 654,8**
Außerdem Aktiengesellschaften im Saargebiet (Nominalkapital in Mill. fr)	193	266,9	186	277,4
» Aktiengesellschaften mit auf ℳ lautendem Aktienkapital	1 968	.	1 228	.

[1]) D. h. von Gesellschaften, die sich in Liquidation oder Konkurs befanden oder die von Amts wegen gelöscht waren. — [2]) Soweit es aus

4. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

a. Gründungen, Auflösungen[1]) und Umwandlungen

Zeit	Aktien-Ges.[2]) Gründungen	Aktien-Ges.[2]) Auflösungen[3])	Ges. m. b. H. Gründungen	Ges. m. b. H. Auflösungen	Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen Gründungen	Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen Auflösungen	Genossenschaften Gründungen	Genossenschaften Auflösungen	Umwandlungen von: Einzelfirmen in O.H.-u. K.-G.	Einzelfirmen in G. m. b. H.	Off. Handelsges. u. Komm.-Ges. in E. F.	Off. Handelsges. u. Komm.-Ges. in G. m. b. H.	G. m. b. H. in E. F.	G. m. b. H. in O.H.-u. K.-G.
Monatsdurchschnitt														
1930	22	57	343	393	793	1 617	121	126	142	9	306	4	1	0
1931	16	61	353	389	664	1 437	99	139	113	11	293	5	0	0
1932	7	75	322	397	615	1 340	103	147	96	11	245	4	1	0
1932 Januar	9	129	344	359	623	1 409	98	165	124	12	324	—	1	—
Februar	6	71	331	310	603	1 402	114	175	115	8	297	3	—	—
März	6	65	339	448	679	1 502	101	170	114	10	283	10	—	—
April	9	81	373	456	669	1 388	123	158	107	14	258	7	1	—
Mai	7	75	318	391	560	1 741	73	146	101	10	241	7	—	—
Juni	4	65	351	426	585	1 361	106	153	87	4	215	2	2	—
Juli	8	81	311	326	604	1 181	81	154	81	20	250	4	1	2
August	8	78	314	350	458	1 020	111	117	98	13	215	5	1	1
September	8	52	273	499	610	1 263	74	123	99	7	180	3	1	1
Oktober	5	57	306	284	682	1 233	114	130	90	9	241	6	1	—
November	6	67	317	464	656	1 313	89	127	65	13	220	2	—	—
Dezember	4	81	287	452	649	1 266	146	143	72	10	212	2	—	—

b. Die Bewegung der Unternehmungen nach Rechtsformen[1])

Art der Bewegung	1930 Aktien-Gesellschaften	1930 G. m. b. H.	1930 Offene Handel.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1930 Genossenschaften	1931 Aktien-Gesellschaften	1931 G. m. b. H.	1931 Offene Handel.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1931 Genossenschaften	1932 Aktien-Gesellschaften	1932 G. m. b. H.	1932 Offene Handel.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1932 Genossenschaften
Gründungen	268	4 116	9 513	1 456	188	4 233	7 970	1 192	80	3 864	7 378	1 230
Auflösungen[3])	678	4 712	19 403	1 510	736	4 665	17 242	1 667	904	4 765	16 079	1 761
Überschuß der Gründungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» » Auflösungen	410	596	9 890	54	548	432	9 272	475	824	901	8 701	531
Umwandlungen: Zugänge	—	156	16	—	—	186	6	—	—	181	12	—
Abgänge	—	16	156	—	—	6	186	—	—	12	181	—
Überschuß der Zugänge	—	140	—	—	—	180	—	—	—	169	—	—
» » Abgänge	—	—	140	—	—	—	180	—	—	—	169	—
Insgesamt Überschuß der Zugänge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» » » Abgänge	**410**	**456**	**10 030**	**54**	**548**	**252**	**9 452**	**475**	**824**	**732**	**8 870**	**531**

[1]) Bei Gründungen und Auflösungen sind die Umwandlungen nicht mitgezählt worden. Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genosssenschaften sind bei Liquidation und Konkurseröffnung, in anderen Fällen bei der Löschung erfaßt. — [2]) Die Monatszahlen für 1932 sind vorläufige Zahlen, endgültige Jahreszahlen siehe Übersicht 4 b. — [3]) Auflösungen von A.-G., deren Kapital auf »ℳ« und »ℛℳ« lautet.

und Kommanditgesellschaften auf Aktien in den Jahren 1925 bis 1932

in Mill. ℛℳ)

1927		1928		1929		1930		1931		1932	
Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital
12 343	**20 654,8**	**11 966**	**21 541,5**	**11 690**	**22 884,7**	**11 344**	**23 728,0**	**10 970**	**24 188,7**	**10 437**	**24 653,4**
360	350,5	356	329,3	321	507,0	268	559,7	188	543,5	80	93,4
91	256,7	94	162,3	82	333,0	89	490,1	53	318,8	28	34,8
	240,3		144,4		321,2		478,4		100,1		33,3
269	93,8	262	167,0	239	174,0	179	69,6	135	224,7	52	58,6
13	2,5	11	4,3	13	13,1	10	1,7	12	4,1	18	4,1
95	15,9	23	10,7	14	9,8	10	0,9	2	0,4	2	0,0
	1 651,1		1 761,6		1 139,5		754,3		818,8		233,0
	242,9		622,8		272,1		207,3		413,6		87,8
	203,6		552,7		203,7		188,6		401,5		76,8
	938,6		989,6		571,7		391,4		260,9		34,4
	315,5		90,3		231,0		99,0		98,5		32,0
	154,1		58,9		64,7		56,6		45,8		78,8
468	**2 020,0**	**390**	**2 105,9**	**348**	**1 669,4**	**288**	**1 316,6**	**202**	**1 366,8**	**100**	**330,5**
845	623,7	666	484,0	694	595,8	662	544,1	735	562,4	903	470,9
511	96,5	361	302,1	293	98,6	318	163,2	310	182,6	502	214,7
90	32,2	76	24,0	116	37,9	129	69,2	201	204,2	134	84,5
244	495,0	229	157,9	285	459,3	215	311,7	224	175,6	267	171,7
134	486,0	65	146,4	77	430,0	79	278,0	37	156,2	47	146,1
10	1,7	6	1,6	3	9,6	6	1,4	4	0,6	2	0,8
.	.	.	.	4	5,3	5	6,3	8	3,4	20	3,6
100	7,3	158	9,9	201	14,4	125	26,0	175	15,4	198	21,2
	509,6		278,7		230,3		311,8		339,7		2 249,1
	4,5		1,4		0,9		68,3		8,8		36,0
	183,2		82,0		82,6		97,1		61,9		125,4
	321,9		195,3		146,8		146,4		269,0		2 087,7
845	**1 133,3**	**666**	**762,7**	**694**	**826,1**	**662**	**855,9**	**735**	**902,1**	**903**	**2 720,0**
11 966	**21 541,5**	**11 690**	**22 884,7**	**11 344**	**23 728,0**	**10 970**	**24 188,7**	**10 437**	**24 653,4**	**9 634**	**22 263,9**
178	285,1	175	282,3	170	341,8	163	384,9	156	445,7	149	520,0
437	.	152	.	31	.	11	.	8	.	5	.

der amtlichen Bekanntmachung ersichtlich war. — [3]) Außerdem wurden 1 609 Gesellschaften mit auf ℳ lautendem Aktienkapital aufgelöst.

5. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1932

(Nominalkapital in Mill. ℛℳ)

Länder und Landesteile	Zahl	Nominal-kapital	Länder und Landesteile	Zahl	Nominal-kapital	Länder und Landesteile	Zahl	Nominal-kapital
Prov. Ostpreußen	79	101,4	Prov. Hessen-Nassau	417	1 693,9	Mecklenburg-Schwerin	34	16,6
Stadt Berlin	2 245	6 403,1	Rheinprovinz	1 191	4 009,5	Oldenburg	61	50,4
Prov. Brandenburg	144	232,2	Hohenzollern	5	7,5	Braunschweig	109	126,0
» Pommern	121	228,7	Bayern r. d. Rh.	784	1 321,8	Anhalt	53	225,1
» Grenzm. Pos.-Westpr.	4	3,6	Bayern l. d. Rh.	97	110,6	Bremen	177	305,4
» Niederschlesien	266	409,4	Sachsen	928	1 541,7	Lippe	16	11,1
» Oberschlesien	44	139,6	Württemberg	409	553,5	Lübeck	29	69,9
» Sachsen	369	743,3	Baden	379	569,6	Mecklenburg-Strelitz	16	14,4
» Schleswig-Holstein	132	161,8	Thüringen	217	292,3	Schaumburg-Lippe	6	3,0
» Hannover	366	479,5	Hessen	183	270,3	**Deutsches Reich**	**9 634**	**22 263,9**
» Westfalen	396	1 149,3	Hamburg	357	1 019,4			

6. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden

Gewerbegruppen	Zahl der Akt.-Ges. ohne Stimmrechtsvorzug	Zahl der Akt.-Ges. mit Stimmrechtsvorzug	Sp. 2 in vH der Sp. 1 u. 2	Grundkapital der Akt.-Ges. ohne Stimmrechtsvorzug in 1000 ℛℳ	Grundkapital der Akt.-Ges. mit Stimmrechtsvorzug in 1000 ℛℳ	Sp. 5 in vH der Sp. 4 u. 5	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben: Betrag der eingezahlte Betrag der Aktien mit einfachem Stimmrecht in 1000 ℛℳ	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben: Betrag der eingezahlte Betrag der Aktien mit bevorzugt. Stimmrecht in 1000 ℛℳ	Sp. 8 in vH der Sp. 7 u. 8	betrugen die Stimmen der M.St.R.-Akt. in v H der Gesamtstimmen[1])	betrug das durchschnittliche Mehrstimmrecht für 1 ℛℳ M.St.R.-Akt.[2])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	87	80	*47,9*	2 098 569	1 713 646	*45,0*	1 655 684	45 645	*2,68*	*35,7*	20,1
Verarbeitende Industrie	348	363	*51,1*	2 065 046	3 449 268	*62,6*	3 332 623	110 647	*3,21*	*32,7*	14,6
Handel	42	16	*27,6*	162 243	80 248	*33,1*	79 325	923	*1,15*	*36,0*	46,3
Banken u. sonst. Geldhandel	50	19	*27,5*	1 224 251	161 717	*11,7*	157 509	2 858	*1,78*	*23,5*	16,9
Verkehr	52	13	*20,0*	319 669	557 911	*63,6*	546 018	11 073	*1,99*	*30,2*	21,4
Beteiligungsgesellschaften	12	15	*55,6*	437 937	346 953	*44,2*	332 055	10 898	*3,18*	*27,0*	11,3
Versicherungsgewerbe	26	12	*31,6*	187 810	81 099	*30,2*	33 710	5 788	*14,65*	*55,8*	7,4
Sonstige Gewerbegruppen	24	12	*33,3*	123 031	56 849	*31,6*	56 162	687	*1,21*	*19,8*	20,2
Insgesamt	**641**	**530**	*45,3*	**6 618 556**	**6 447 691**	*49,3*	**6 193 086**	**188 519**	*2,95*	*33,0*	**16,2**
am 30. Juni 1931	659	557	*45,8*	6 409 260	6 575 906	*50,6*	6 319 292	189 296	*2,91*	*32,4*	16,0

[1]) Errechnet nach dem durchschnittlichen Stimmrechtsvorzug je ℛℳ Mehrstimmrechtsaktie unter Berücksichtigung des eingezahlten Kapitals. — [2]) Nach dem eingezahlten Kapital.

7. Bilanzen deutscher

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften

a. Die Bilanzen für 1931/32 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Anzahl	Nominalkapital	Aus den Aktiven: Anlagen abzügl. Erneuerungsfonds	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel	Vorausleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzügl. ausstehender Einzahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe	**308**	**4 559 754**	**4 586 037**	**939 903**	**1 763 554**	**1 799 140**	**16 010**	**4 444 253**
dav. III. Bergbau	75	1 627 644	1 358 012	123 500	874 606	613 110	4 641	1 571 519
dar. Gewinnung von Steinkohlen	19	840 414	604 149	58 383	563 105	169 472	537	814 679
Gewinnung von Braunkohlen	37	424 569	458 985	21 395	104 868	211 920	2 940	409 230
Kalibergbau	10	343 470	276 432	42 287	198 313	221 070	848	328 420
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	23	1 925 902	2 340 282	490 321	615 843	706 080	6 761	1 884 981
dar. Bergbau und Eisenindustrie	15	1 631 224	2 080 067	452 620	520 276	627 265	1 246	1 609 517
IV 1. Baustoffindustrie	87	304 638	265 144	40 682	89 270	82 653	361	303 685
V. Eisen- und Metallgewinnung	34	171 155	166 038	78 817	34 731	111 704	416	167 576
dav. Großeisenindustrie	20	87 885	88 292	29 227	16 626	30 947	9	87 278
Metallhütten usw.	14	83 270	77 746	49 590	18 105	80 757	407	80 298
Va 1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[1])	27	180 899	167 378	49 957	9 565	104 137	426	180 149
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[1])	11	133 854	75 357	59 741	81 173	82 897	1 353	122 074
XI 1a. Papiererzeugung	51	215 662	213 826	96 885	58 366	98 559	2 052	214 269
2. Verarbeitende Industrie	**1 382**	**6 481 490**	**4 639 459**	**2 268 435**	**1 492 008**	**4 255 363**	**32 289**	**6 099 807**
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	64	196 433	143 980	47 634	27 316	83 167	971	195 147
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	67	152 045	107 136	58 205	13 996	75 566	109	151 623
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau[2])	252	1 124 544	892 153	471 179	91 013	800 568	10 363	1 108 402
dav. Maschinen- und Apparatebau[3])	200	680 992	504 048	286 830	59 009	560 973	7 276	667 099
Fahrzeugbau	40	369 752	311 623	134 826	27 401	165 818	2 960	367 503
Schiffbau	12	73 800	76 482	49 523	4 603	73 777	127	73 800
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	66	808 319	439 021	268 890	567 631	878 574	1 603	795 067
VIII 2. Feinmechanik und Optik	12	55 450	31 484	24 354	4 311	33 798	144	55 450
IX. Chemische Industrie	133	1 883 069	1 192 874	468 414	418 407	895 193	779	1 553 010
dar. Verbundene Betriebe	5	1 005 092	475 747	243 722	287 043	521 641	5	713 436
Mineralölindustrie	14	274 431	257 634	68 655	30 982	120 240	20	268 055
Sprengstoffindustrie	10	80 183	39 475	24 884	16 672	45 993	—	77 799
X. Textilindustrie	262	756 077	560 085	309 856	141 123	412 089	1 930	750 242
dar. Spinnereien und Webereien[4])	186	634 683	469 912	263 327	132 244	343 783	1 800	628 901
XI 1b. Papierverarbeitung	15	20 024	16 264	7 022	1 659	8 701	2	19 455
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	32	50 937	44 929	12 541	6 072	27 924	41	49 411
XII. Leder- und Linoleumindustrie	31	136 166	73 554	62 870	22 312	91 035	940	136 152
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	25	86 436	75 787	35 250	4 967	57 587	1 959	85 386
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	34	68 781	46 635	33 208	7 762	35 928	555	68 781
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	8	28 346	17 262	12 317	7 458	23 430	13	28 236
XV 2. Spielwarenindustrie	1	1 000	322	88	1	380	—	1 000
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	346	1 025 201	947 137	418 720	162 833	766 362	12 809	1 015 135
dar. Mühlenindustrie	38	97 193	78 193	63 441	14 120	53 363	257	95 222
Zuckerfabriken	24	126 850	121 539	88 604	9 058	76 669	9 081	126 800
Brauereien und Mälzereien	168	500 160	537 622	124 368	99 435	469 911	1 003	495 801
Tabakindustrie	17	32 322	20 414	43 832	1 134	38 665	2	31 722
XVII. Bekleidungsgewerbe	34	88 662	50 836	37 887	15 147	65 061	71	87 310
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	15	52 772	30 575	29 170	8 805	38 414	61	52 738
XIX. **3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung**	**167**	**2 853 478**	**4 453 866**	**79 512**	**813 958**	**1 253 813**	**19 484**	**2 732 639**
dar. Elektrizitätswerke	136	2 389 853	4 015 262	57 489	632 800	1 077 884	18 465	2 274 715
XX. **4. Handelsgewerbe**[5])	**224**	**670 966**	**1 015 056**	**193 812**	**108 366**	**461 595**	**7 404**	**640 034**
dar. Warenhandel[6])	92	380 756	453 224	188 735	58 966	346 260	5 336	369 677
Grundstücksgesellschaften	90	198 354	458 836	1 370	32 555	83 517	1 831	192 133
XX 2. **5. Banken und sonstiger Geldhandel**	**175**	**1 485 764**	**383 910**	**13 578**	**1 018 803**	**20 817 200**	**2 334**	**1 399 845**
dar. Hypothekenbanken	32	304 073	45 821	—	179 349	8 153 639	122	285 993
Finanzierungsgesellschaften	27	206 744	10 293	13 578	15 614	770 320	298	190 852
XX 7. **6. Beteiligungsgesellschaften**	**70**	**1 290 169**	**64 442**	**19 420**	**1 703 959**	**403 709**	**10 240**	**1 287 758**
XXI. **7. Versicherungswesen**	**155**	**550 317**	**247 706**	—	**639 986**	**2 826 057**	**59 942**	**208 795**
XXII. **8. Verkehrswesen**	**227**	**1 479 949**	**2 609 383**	**59 512**	**131 038**	**373 506**	**29 003**	**1 474 349**
dar. See- und Küstenschiffahrt	26	188 301	679 453	25 475	51 257	79 204	26 231	186 430
Binnenschiffahrt	21	54 509	62 516	2 062	8 892	20 319	254	54 509
Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahn.	164	1 177 729	1 793 984	28 333	59 806	241 369	1 250	1 175 488
Luftverkehr	3	27 500	13 309	539	3 280	14 009	764	27 342
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**84**	**281 827**	**307 297**	**56 487**	**76 645**	**167 247**	**5 535**	**281 382**
dar. II. Fischerei (auch Fischzucht)	5	6 377	9 552	571	511	775	157	6 377
XVIII. Baugewerbe	27	93 467	70 886	14 785	20 277	106 530	526	93 022
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	23	69 655	140 404	5 233	31 979	19 770	717	69 655
Insgesamt	**2 792**	**19 653 714**	**18 307 156**	**3 630 659**	**7 748 317**	**32 357 630**	**182 241**	**18 548 862**
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	**2 392**	**16 327 464**	**17 611 098**	**3 597 661**	**4 385 569**	**8 310 664**	**109 725**	**15 672 464**

*) Nur »Börsen- und Millionengesellschaften«. — [1]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [2]) Auch mit Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [7]) Einschl. Sanierungskonto. — [8]) Ausgewiesener Gewinn ausschließlich des etwaigen Gewinnvortrages des etwaigen Gewinnvortrages. — [10]) Darunter 6 074 946 000 ℛℳ Pfandbriefe, 891 323 800 ℛℳ Kommunalobligationen und 21 874 000 ℛℳ

Aktiengesellschaften *)

zur Statistik des Deutschen Reichs 1933)

zwischen dem 1. Juli 1931 und 30. Juni 1932

Aus den Passiven													
Genußscheine	In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven [7]) (oh. Sp. 11)	Beamten- u. Arbeiter-unterstützungsfonds	Schuldverschreibungen, Hypotheken und langfristige Darlehn	Sonstige Schulden	Dividendeberechtigtes Aktienkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abschreibungen auf Anlagen u. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds	Jahresreingewinn [8])	Jahresreinverlust [9])	Jahresreingewinn [8])	Jahresreinverlust [9])	Dividendensumme	
										in v H des Eigenkapitals (Sp. 15)		in 1 000 ℛℳ	in v H von Sp. 14
		in 1 000 ℛℳ											
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
37 920	**974 455**	**52 697**	**1 731 356**	**2 131 500**	**4 400 957**	**5 413 332**	**381 089**	**73 500**	**471 760**	*1,36*	*8,71*	**66 488**	*1,51*
37 920	382 509	14 234	494 884	465 608	1 551 799	1 972 228	135 822	52 823	140 181	*2,68*	*7,11*	47 295	*3,05*
5 520	238 049	1 114	245 307	185 890	797 632	1 041 201	54 502	2 163	101 532	*0,21*	*9,75*	1 552	*0,19*
32 400	72 672	11 065	30 699	198 447	406 556	511 628	50 967	33 236	3 046	*6,50*	*0,60*	28 558	*7,02*
—	66 939	1 980	209 621	71 061	328 420	395 359	28 001	16 904	32 056	*4,28*	*8,11*	16 795	*5,11*
—	341 582	25 428	1 002 775	1 056 304	1 873 589	2 215 171	152 693	8 809	172 016	*0,40*	*7,77*	8 422	*0,45*
—	298 787	25 428	964 427	918 171	1 598 253	1 897 040	132 086	3 470	160 499	*0,18*	*8,46*	3 573	*0,22*
—	54 244	3 273	21 465	133 975	293 020	347 264	29 195	2 222	38 745	*0,64*	*11,16*	2 126	*0,73*
—	58 546	3 424	35 801	143 555	167 353	225 899	23 916	5 928	29 294	*2,62*	*12,97*	5 266	*3,15*
—	21 857	115	24 450	47 339	87 278	109 135	10 429	1 249	15 421	*1,14*	*14,13*	1 061	*1,22*
—	36 689	3 309	11 351	96 216	80 075	116 764	13 487	4 679	13 873	*4,01*	*11,88*	4 205	*5,25*
—	24 242	1 427	48 037	93 514	180 056	204 298	10 587	578	17 454	*0,28*	*8,54*	483	*0,27*
—	63 202	2 490	33 132	99 966	122 074	185 276	8 576	2 019	42 514	*1,09*	*22,95*	1 956	*1,60*
—	50 130	2 421	95 262	138 578	213 066	263 196	20 300	1 121	31 556	*0,43*	*11,99*	940	*0,44*
1 847	**1 653 830**	**200 907**	**1 391 502**	**3 895 135**	**6 056 601**	**7 712 278**	**542 342**	**182 288**	**766 883**	*2,36*	*9,94*	**162 032**	*2,68*
—	42 189	5 410	16 416	78 319	194 816	237 005	19 632	1 490	37 000	*0,63*	*15,61*	317	*0,16*
—	58 899	1 489	13 249	71 909	151 343	210 242	26 496	971	43 399	*0,46*	*20,64*	432	*0,29*
0	253 999	22 489	185 563	877 530	1 105 898	1 359 897	116 426	14 023	209 401	*1,03*	*15,40*	12 403	*1,12*
—	199 040	18 179	106 689	537 975	664 814	863 854	75 119	12 371	140 140	*1,43*	*16,22*	11 381	*1,71*
—	45 996	1 667	70 752	213 037	367 284	413 280	30 532	629	52 401	*0,15*	*12,68*	147	*0,04*
0	8 963	2 643	8 122	126 518	73 800	82 763	10 775	1 023	16 860	*1,24*	*20,37*	875	*1,19*
1	323 969	33 654	447 087	631 193	797 230	1 121 200	28 253	14 972	101 992	*1,34*	*9,10*	18 583	*2,33*
—	22 277	1 551	3 811	26 516	55 450	77 727	4 409	965	14 895	*1,24*	*19,16*	939	*1,69*
1 245	327 775	73 902	334 674	664 593	1 542 709	1 871 729	143 280	66 256	58 404	*3,54*	*3,12*	66 643	*4,32*
—	205 859	64 377	249 894	239 772	713 366	919 225	58 704	44 992	2 496	*4,89*	*0,27*	48 479	*6,80*
—	21 199	1 065	39 351	170 819	268 055	289 254	32 177	745	16 638	*0,26*	*5,75*	291	*0,11*
120	17 167	10	561	27 970	68 577	85 864	5 565	2 636	1 931	*3,07*	*2,25*	2 620	*3,82*
301	225 542	29 023	88 386	455 206	747 436	973 279	71 953	15 205	105 118	*1,56*	*10,80*	10 879	*1,46*
301	175 051	26 455	75 244	397 134	627 368	802 720	57 385	12 271	81 096	*1,53*	*10,10*	9 702	*1,55*
—	4 137	75	3 412	7 977	19 520	23 657	2 306	118	2 372	*0,50*	*10,03*	53	*0,27*
—	17 444	1 670	10 897	23 048	49 380	66 824	4 994	723	10 036	*1,08*	*15,02*	501	*1,01*
—	23 831	1 848	21 459	77 013	115 819	139 650	6 906	2 599	11 088	*1,86*	*7,94*	1 594	*1,38*
—	20 396	415	27 959	44 015	85 386	105 782	7 212	2 414	12 391	*2,28*	*11,71*	2 441	*2,86*
—	24 243	2 324	18 046	40 873	67 981	92 224	6 030	247	22 137	*0,27*	*24,00*	242	*0,36*
—	13 400	1 390	8 528	20 296	28 236	41 636	2 818	917	11 284	*2,20*	*27,10*	354	*1,25*
—	27	22	—	288	1 000	1 027	85	—	297	—	*28,92*	—	—
300	269 379	21 866	205 284	819 318	1 007 087	1 276 766	94 631	56 687	108 026	*4,44*	*8,46*	43 032	*4,27*
300	11 124	603	3 846	90 910	95 006	106 430	8 409	6 149	1 019	*5,78*	*0,96*	4 198	*4,42*
—	17 431	370	15 083	137 789	126 540	143 971	8 824	6 847	1 334	*4,76*	*0,93*	6 132	*4,85*
—	187 861	17 247	158 156	392 537	490 428	678 289	51 131	32 414	80 219	*4,78*	*11,83*	25 107	*5,12*
—	11 459	1 107	5 593	57 377	31 722	43 181	1 836	1 493	4 218	*3,46*	*9,77*	665	*2,10*
—	26 323	3 779	6 731	57 041	87 310	113 633	6 911	4 701	19 043	*4,14*	*16,76*	3 619	*4,15*
—	19 559	3 048	1 834	35 999	52 738	72 297	5 623	3 974	12 619	*5,50*	*17,45*	3 017	*5,72*
11 240	**276 001**	**35 509**	**1 920 779**	**1 479 542**	**2 684 959**	**2 972 200**	**215 184**	**141 175**	**6 702**	*4,75*	*0,23*	**130 511**	*4,86*
11 240	239 918	32 448	1 837 135	1 300 895	2 232 848	2 484 006	200 280	113 686	4 169	*4,58*	*0,17*	105 314	*4,72*
420	**116 186**	**11 656**	**570 066**	**550 672**	**631 968**	**748 574**	**53 390**	**24 920**	**95 140**	*3,33*	*12,71*	**11 436**	*1,81*
420	67 527	8 930	249 193	398 068	369 367	437 314	32 013	19 243	64 324	*4,40*	*14,71*	8 013	*2,17*
—	37 840	97	281 264	120 761	184 903	222 743	13 383	2 957	22 085	*1,33*	*9,92*	1 419	*0,77*
—	**1 255 655**	**31 456**	**7 549 049**	**12 695 886**	**1 394 101**	**2 649 756**	**6 125**	**54 961**	**804 690**	*2,07*	*30,37*	**38 092**	*2,73*
—	176 766	11 354	7 151 561	687 560	283 877	460 643	230	24 175	1	*5,25*	*0,00*	16 676	*5,87*
—	118 765	—	74 860	429 243	190 852	309 617	169	14 363	6 496	*4,64*	*2,10*	8 724	*4,57*
15 317	**270 805**	**3 939**	**194 612**	**497 177**	**1 232 891**	**1 519 013**	**5 130**	**29 694**	**75 450**	*1,95*	*4,97*	**21 810**	*1,77*
—	**111 910**	**15 406**	**15 128**	**3 129 740**	**207 368**	**319 278**	**10 486**	**32 462**	**6 345**	*10,17*	*1,99*	**21 306**	*10,27*
—	**502 972**	**21 051**	**549 512**	**994 880**	**1 465 402**	**1 968 374**	**382 149**	**16 715**	**355 631**	*0,85*	*18,08*	**13 370**	*0,91*
—	408 642	20	288 288	308 105	185 471	594 113	295 299	631	335 505	*0,11*	*56,47*	508	*0,27*
—	13 277	364	10 302	24 958	54 509	67 786	10 680	778	8 801	*1,15*	*12,98*	684	*1,25*
—	76 010	20 071	227 107	620 352	1 168 216	1 244 226	65 486	14 566	7 669	*1,17*	*0,62*	11 745	*1,01*
—	60	—	—	3 979	27 342	27 402	5 914	33	—	*0,12*	—	—	—
8 256	**68 534**	**1 643**	**112 019**	**179 169**	**280 704**	**357 494**	**26 172**	**7 610**	**42 225**	*2,13*	*11,81*	**5 290**	*1,88*
—	510	—	668	4 698	6 377	6 887	770	0	741	*0,00*	*10,76*	—	—
—	31 544	1 255	11 803	91 591	92 843	124 387	10 299	4 135	23 481	*3,32*	*18,88*	2 908	*3,13*
8 256	27 824	297	63 280	39 520	69 655	105 735	7 304	702	8 603	*0,66*	*8,14*	89	*0,13*
75 000	**5 230 348**	**374 264**	[10]) **14 034 023**	[11]) **25 553 701**	**18 354 951**	**23 660 299**	**1 622 067**	**563 325**	**2 625 026**	*2,38*	*11,09*	**470 335**	*2,56*
59 683	**3 591 978**	**323 463**	**6 275 234**	**9 230 898**	**15 520 591**	**19 172 252**	**1 600 326**	**446 208**	**1 738 541**	*2,33*	*9,07*	**389 127**	*2,51*

Gießerei verbunden. — [3]) Auch Eisenbau. — [4]) Auch Kunstseidenindustrie. — [5]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [6]) Einschl. und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — [9]) Ausgewiesener Verlust ausschließlich des etwaigen Verlustvortrages und vor Abzug Roggenrentenbriefe der Hypothekenbanken. — [11]) Darunter 190 788 000 ℛℳ Notenumlauf der privaten Notenbanken.

7. Bilanzen deutscher

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften

b. Die vergleichbaren Bilanzen für 1930/31 nach den

Gewerbegruppen	Anzahl	Nominalkapital	Aus den Aktiven: Anlagen abzügl. Erneuerungsfonds	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel	Vorausleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzügl. ausstehender Einzahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe	**313**	**4 897 691**	**4 764 378**	**1 142 996**	**1 854 982**	**2 043 657**	**11 987**	**4 743 637**
dav. III. Bergbau	77	1 752 445	1 434 360	155 221	893 952	742 693	5 009	1 703 930
dav. Gewinnung von Steinkohlen	19	899 817	612 887	76 403	635 056	247 959	1 610	863 914
Gewinnung von Braunkohlen	38	435 599	491 120	30 270	96 070	210 978	3 046	423 282
Kalibergbau	11	393 618	309 344	46 278	151 253	269 526	177	393 323
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	23	2 042 962	2 402 737	556 044	682 229	759 560	4 846	1 980 341
dar. Bergbau und Eisenindustrie	15	1 732 624	2 135 716	508 981	584 368	669 725	414	1 689 003
IV 1. Baustoffindustrie	87	299 009	270 821	51 745	79 162	105 701	127	298 900
V. Eisen- und Metallgewinnung	35	197 298	187 536	97 441	30 157	122 272	82	197 298
dav. Großeisenindustrie	20	96 385	96 451	36 931	11 416	40 821	12	96 385
Metallhütten usw.	15	100 913	91 085	60 510	18 741	81 451	70	100 913
Va 1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[1])	27	198 615	174 998	65 504	25 227	92 008	328	187 865
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[1])	11	166 853	83 817	69 961	90 170	108 771	—	136 853
XI 1a. Papiererzeugung	53	240 509	210 109	147 080	54 085	112 652	1 595	238 450
2. Verarbeitende Industrie	**1 400**	**7 191 504**	**4 973 599**	**2 881 799**	**1 699 071**	**4 889 870**	**17 346**	**6 802 754**
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	66	222 986	165 111	64 927	33 591	104 633	31	221 776
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	69	192 489	130 644	73 543	18 186	86 880	25	192 089
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau[2])	256	1 270 422	974 114	680 658	105 154	906 493	4 214	1 245 606
dav. Maschinen- und Apparatebau[3])	202	802 768	568 212	396 040	74 191	620 521	3 308	781 887
Fahrzeugbau	42	393 864	316 200	203 864	23 469	201 622	849	389 929
Schiffbau	12	73 790	89 702	80 754	7 494	84 350	57	73 790
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	67	864 720	448 763	374 547	592 237	935 321	521	858 500
VIII 2. Feinmechanik und Optik	12	71 997	34 615	34 792	7 708	37 358	—	70 152
IX. Chemische Industrie	137	2 033 422	1 275 216	581 293	506 468	1 029 039	129	1 704 448
dar. Verbundene Betriebe	5	1 117 342	506 462	312 704	351 699	604 891	5	830 084
Mineralölindustrie	14	266 919	269 974	83 045	40 165	131 860	—	260 911
Sprengstoffindustrie	14	88 098	42 002	30 642	24 850	65 688	—	88 098
X. Textilindustrie	264	869 373	612 198	385 794	175 495	524 266	560	862 022
dar. Spinnereien und Webereien[4])	188	716 597	510 914	321 032	163 045	435 938	521	709 246
XI 1b. Papierverarbeitung	15	21 214	17 700	8 342	1 360	10 372	—	21 214
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	32	61 714	47 578	17 828	8 475	33 551	110	59 414
XII. Leder- und Linoleumindustrie	31	140 011	78 690	84 945	16 362	102 064	1 125	140 011
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	25	99 250	75 590	35 649	3 391	83 267	851	98 250
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	34	90 929	52 062	48 692	11 852	47 282	112	90 929
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	8	37 360	18 424	15 336	10 865	39 416	—	35 560
XV 2. Spielwarenindustrie	1	1 000	407	223	—	335	—	1 000
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	349	1 109 737	991 185	431 944	193 488	868 760	9 164	1 099 190
dar. Mühlenindustrie	38	103 008	84 421	72 047	13 399	59 726	105	101 171
Zuckerfabriken	25	129 695	126 344	67 446	12 039	82 995	7 766	129 045
Brauereien und Mälzereien	170	557 123	557 781	139 471	120 818	512 665	581	550 576
Tabakindustrie	17	36 422	20 037	38 686	1 347	63 204	33	36 422
XVII. Bekleidungsgewerbe	34	104 880	51 302	43 286	14 439	80 833	504	102 593
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	15	66 190	30 162	31 683	7 804	48 382	—	65 440
XIX. 3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	**170**	**2 799 472**	**4 429 806**	**98 431**	**693 952**	**1 324 642**	**17 686**	**2 670 176**
dar. Elektrizitätswerke	139	2 338 097	3 987 815	71 120	554 417	1 172 114	17 169	2 217 514
XX. 4. Handelsgewerbe[5])	**225**	**722 780**	**1 020 257**	**269 694**	**143 763**	**595 801**	**4 032**	**683 728**
dar. Warenhandel[6])	92	405 455	451 858	259 686	89 940	455 003	2 290	387 571
Grundstücksgesellschaften	91	223 769	459 147	3 532	36 785	100 659	1 493	216 751
XX 2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	**180**	**1 624 880**	**362 866**	**13 284**	**1 163 616**	**25 643 213**	**9 608**	**1 574 567**
dar. Hypothekenbanken	32	302 573	39 657	—	242 517	8 039 258	3 762	298 823
Finanzierungsgesellschaften	27	213 710	1 501	13 251	19 394	598 011	4 253	197 776
XX 7. 6. Beteiligungsgesellschaften	**71**	**1 382 067**	**71 806**	**18 439**	**1 736 370**	**445 712**	**9 458**	**1 303 984**
XXI. 7. Versicherungswesen	**157**	**573 607**	**235 071**	—	**551 828**	**2 620 425**	**35 542**	**213 088**
XXII. 8. Verkehrswesen	**227**	**1 769 350**	**2 701 849**	**75 865**	**190 446**	**379 596**	**2 563**	**1 756 466**
dar. See- und Küstenschiffahrt	26	466 901	879 791	27 962	100 354	105 371	348	457 532
Binnenschiffahrt	21	60 909	69 863	2 673	9 878	25 293	248	60 909
Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahn.	164	1 179 970	1 684 984	36 864	69 601	218 709	1 586	1 176 613
Luftverkehr	3	27 500	10 854	4 820	3 512	13 834	—	27 342
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**84**	**315 782**	**327 519**	**80 109**	**86 743**	**187 329**	**4 473**	**313 148**
dar. II. Fischerei (auch Fischzucht)	5	6 527	6 976	486	966	1 052	181	6 527
XVIII. Baugewerbe	27	114 932	81 969	34 119	21 932	117 700	348	112 973
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	23	73 245	143 060	7 407	36 131	24 154	25	73 245
Insgesamt	**2 827**	**21 277 133**	**18 887 151**	**4 580 617**	**8 120 771**	**38 130 245**	**112 695**	**20 061 548**
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	**2 419**	**17 696 579**	**18 217 408**	**4 548 894**	**4 668 957**	**9 420 895**	**58 087**	**16 969 909**

*) Nur »Börsen- und Millionengesellschaften.« — [1]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [2]) Auch mit [6]) Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [7]) Einschl. Sanierungskonto. — [8]) Ausgewiesener Gewinn ausschl. des etwaigen Gewinnvor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — [10]) Darunter 5 911 178 000 *RM* Pfandbriefe, 854 554 000 *RM* Kommunalobligationen und [12]) Jahresreingewinn der Berliner Kraft und Licht A. G. nur für etwa $1^1/_2$ Monate. — [13]) Dividende der Berliner Kraft und Licht A.G.

Aktiengesellschaften*)

zur Statistik des Deutschen Reiches 1933)

Abschlüssen zwischen dem 1. Juli 1930 und 30. Juni 1931

Aus den Passiven					Dividendeberechtigtes Aktienkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9. 10 u. 14)	Abschreibungen auf Anlagen u. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds	Jahresreingewinn[8])	Jahresreinverlust[9])	Jahresreingewinn[8]) / Jahresreinverlust[9]) in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)		Dividendensumme	
Genußscheine	In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven[7]) (oh. Sp. 11)	Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds	Schuldverschreibungen, Hypotheken und langfristige Darlehn	Sonstige Schulden								in 1 000 ℳ	in vH von Sp. 14
in 1 000 ℳ													
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
42 650	**754 471**	**52 612**	**1 805 616**	**2 168 719**	**4 651 742**	**5 448 863**	**414 340**	**211 728**	**82 312**	***3,89***	***1,51***	**201 560**	***4,33***
42 400	297 873	14 108	523 546	504 118	1 643 586	1 983 859	129 409	112 912	5 324	*5,69*	*0,27*	104 912	*6,38*
10 000	177 394	1 878	262 747	203 419	818 071	1 005 465	45 615	35 334	2 751	*3,51*	*0,27*	33 721	*4,12*
32 400	70 647	10 004	34 287	208 395	422 482	525 529	50 429	40 073	2 567	*7,63*	*0,49*	35 292	*8,35*
—	47 004	2 154	220 339	76 306	381 842	428 846	31 579	36 244	2	*8,45*	*0,00*	34 994	*9,16*
—	269 736	24 726	1 058 634	981 589	1 976 388	2 246 124	195 938	60 116	27 706	*2,68*	*1,23*	60 981	*3,09*
—	238 037	24 726	1 014 540	840 723	1 670 178	1 908 215	146 875	50 266	12 044	*2,63*	*0,63*	50 248	*3,01*
250	50 914	3 776	24 543	138 995	285 860	337 024	25 108	10 608	24 161	*3,15*	*7,17*	9 908	*3,47*
—	33 759	3 293	35 606	165 832	196 279	230 038	19 303	9 455	4 430	*4,11*	*1,93*	8 600	*4,38*
—	14 988	124	22 333	58 404	96 385	111 373	9 187	1 742	4 304	*1,56*	*3,86*	1 507	*1,56*
—	18 771	3 169	13 273	107 428	99 894	118 665	10 116	7 713	126	*6,50*	*0,11*	7 093	*7,10*
—	19 482	1 250	53 246	91 048	187 855	207 337	10 903	1 222	6 978	*0,59*	*3,37*	1 062	*0,57*
—	44 183	2 854	23 480	134 430	136 853	181 036	12 177	7 822	9 134	*4,32*	*5,05*	7 058	*5,16*
—	38 524	2 605	86 561	152 707	224 921	263 445	21 502	9 593	4 579	*3,64*	*1,74*	9 039	*4,02*
1 855	**1 257 799**	**200 501**	**1 415 792**	**4 574 162**	**6 606 725**	**7 866 379**	**470 225**	**369 265**	**249 916**	***4,69***	***3,18***	**319 231**	***4,83***
—	26 630	5 146	17 828	96 062	219 215	245 845	14 185	7 663	8 786	*3,12*	*3,57*	5 864	*2,67*
—	31 852	1 546	12 590	81 350	190 725	222 577	10 178	3 229	14 354	*1,45*	*6,45*	2 720	*1,43*
0	150 340	23 734	190 537	1 042 570	1 234 697	1 385 037	84 912	37 430	75 490	*2,70*	*5,45*	27 426	*2,22*
—	106 634	19 037	116 317	608 855	777 090	883 724	49 174	26 942	33 238	*3,05*	*3,76*	21 748	*2,80*
—	36 937	1 691	65 625	266 753	383 817	420 754	29 431	7 545	42 095	*1,79*	*10,00*	3 618	*0,94*
0	6 769	3 006	8 595	166 962	73 790	80 559	6 307	2 943	157	*3,65*	*0,19*	2 060	*2,79*
1	285 794	31 724	469 517	656 689	838 881	1 124 676	28 879	51 309	11 075	*4,56*	*0,98*	53 078	*6,33*
—	10 320	1 156	5 766	28 204	68 947	79 267	3 510	1 983	5 135	*2,50*	*6,48*	1 296	*1,88*
1 245	292 708	71 343	345 170	858 591	1 588 471	1 882 424	129 074	121 648	12 972	*6,46*	*0,69*	111 193	*7,00*
—	203 604	61 890	249 937	333 906	742 036	945 640	58 363	90 059	7	*9,52*	*0,00*	86 457	*11,65*
—	14 667	1 005	39 470	209 952	260 911	275 578	29 845	5 892	7 102	*2,14*	*2,58*	4 021	*1,54*
120	15 338	10	760	55 003	64 314	79 772	5 382	3 427	217	*4,30*	*0,27*	3 284	*5,11*
309	179 969	33 824	94 182	595 260	854 945	1 035 223	63 990	20 149	70 945	*1,95*	*6,85*	16 733	*1,96*
309	154 974	31 337	78 631	514 430	704 454	859 737	53 516	16 077	59 672	*1,87*	*6,94*	13 867	*1,97*
—	4 751	86	3 510	9 007	21 214	25 965	3 490	597	2 766	*2,30*	*10,65*	534	*2,52*
—	7 730	1 626	10 203	27 858	59 414	67 144	4 601	2 032	2 409	*3,03*	*3,59*	1 613	*2,71*
—	22 275	879	22 250	94 866	120 011	142 286	6 892	4 299	1 911	*3,02*	*1,34*	3 324	*2,77*
—	12 994	395	29 361	54 547	98 250	111 244	9 096	5 193	4 204	*4,67*	*3,78*	4 895	*4,98*
—	5 719	2 409	18 496	49 314	88 729	94 448	3 980	1 016	9 634	*1,08*	*10,20*	380	*0,43*
—	19 883	1 054	5 762	25 042	35 560	55 443	2 567	3 295	7 290	*5,94*	*13,15*	3 151	*8,86*
—	27	21	—	177	1 000	1 027	27	—	270	—	*26,29*	—	—
300	193 153	21 779	182 686	892 851	1 084 073	1 277 526	100 357	103 353	18 514	*8,09*	*1,45*	82 877	*7,64*
300	9 600	165	5 234	108 455	101 158	111 058	7 876	5 612	805	*5,05*	*0,72*	3 681	*3,64*
—	16 057	338	15 793	124 787	128 535	144 592	6 729	8 759	433	*6,06*	*0,30*	7 655	*5,96*
—	120 292	17 561	127 138	418 840	542 392	662 684	64 966	74 005	415	*11,17*	*0,06*	61 362	*11,31*
—	5 740	1 165	9 051	68 154	34 422	40 162	2 206	3 352	328	*8,35*	*0,82*	978	*2,84*
—	13 654	3 779	7 934	61 774	102 593	116 247	4 487	6 069	4 161	*5,22*	*3,58*	4 147	*4,04*
—	6 442	3 049	2 618	36 340	65 440	71 882	3 406	5 110	1 842	*7,11*	*2,56*	3 298	*5,04*
10 000	**286 748**	**33 348**	**1 896 855**	**1 500 350**	**2 570 919**	**2 847 667**	**196 117**[12])	**159 056**	**3 670**[14])	***6,71***	***0,13***	**141 506**[13])[14])	***6,33***
10 000	231 991	30 668	1 812 787	1 326 076	2 120 543	2 362 534	182 999[12])	128 026	1 473[14])	*6,77*	*0,06*	112 605[13])[14])	*6,31*
420	**93 907**	**10 853**	**561 988**	**725 608**	**657 274**	**751 601**	**37 157**	**31 291**	**40 394**	***4,16***	***5,37***	**18 087**	***2,75***
420	63 470	8 312	265 325	534 755	369 097	432 987	25 603	22 083	31 323	*5,10*	*7,23*	11 807	*3,20*
—	22 265	131	257 078	149 458	209 271	231 536	6 913	3 733	7 907	*1,61*	*3,42*	2 590	*1,24*
199	**744 599**	**33 334**	**7 419 481**	**17 269 546**	**1 519 518**	**2 264 316**	**2 689**	**133 651**	**32 434**	***5,90***	***1,43***	**102 743**	***6,76***
—	156 309	11 025	6 983 465	817 359	296 263	452 572	171	44 915	—	*9,92*	—	30 689	*10,36*
—	107 909	—	94 922	237 269	147 766	255 675	111	11 656	6 437	*4,56*	*2,52*	6 843	*4,63*
19 165	**212 533**	**3 883**	**179 661**	**459 981**	**1 249 736**	**1 481 434**	**3 631**	**72 124**	**21 757**	***4,87***	***1,47***	**54 446**	***4,36***
—	103 359	15 522	17 177	2 819 948	212 776	316 135	5 339	34 759	6 428	*10,99*	*2,03*	23 022	*10,82*
—	206 016	20 302	577 555	737 016	1 746 059	1 952 075	144 084	51 165	6 154	*2,62*	*0,32*	54 682	*3,13*
—	122 657	70	316 725	197 361	456 581	579 238	57 453	12 745	542	*2,20*	*0,09*	20 499	*4,49*
—	8 569	428	9 403	28 752	59 909	68 478	4 336	1 744	1 477	*2,55*	*2,16*	1 319	*2,20*
—	73 686	19 263	229 504	478 908	1 168 157	1 241 843	70 754	35 487	3 352	*2,86*	*0,27*	31 774	*2,72*
—	51	—	—	5 606	27 342	27 393	4 992	18	—	*0,07*	—	—	—
8 256	**47 511**	**2 299**	**137 703**	**176 541**	**311 809**	**367 576**	**22 634**	**15 584**	**14 432**	***4,24***	***3,93***	**12 837**	***4,12***
—	428	—	785	2 169	6 527	6 955	494	78	350	*1,12*	*5,03*	60	*0,92*
—	17 505	1 907	12 115	106 038	112 973	130 478	9 675	8 130	6 047	*6,23*	*4,63*	6 764	*5,99*
8 256	24 468	296	82 605	21 778	73 005	105 729	4 801	3 507	1 924	*3,32*	*1,82*	2 601	*3,56*
82 545	**3 686 943**	**372 654**	[10])**14 011 828**	[11])**30 431 871**	**19 526 558**	**23 296 046**	**1 296 216**[12])	**1 078 623**	**457 497**[14])	***4,77***	***1,96***	[13])**928 114**[14])	***4,86***
63 181	**2 626 452**	**319 915**	**6 395 509**	**9 882 396**	**16 544 528**	**19 234 161**	**1 284 557**[12])	**838 089**	**396 878**[14])	***4,52***	***2,06***	[13])**747 903**[14])	***4,65***

Gießerei verbunden. — [3]) Auch Eisenbau. — [4]) Auch Kunstseidenindustrie. — [5]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — vortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — [9]) Ausgewiesener Verlust ausschließlich des etwaigen Verlustvortrages und 20 388 000 ℳ Roggenrentenbriefe der Hypothekenbanken. — [11]) Darunter 192 300 000 ℳ Notenumlauf der 4 privaten Notenbanken. nur für etwa $1\frac{1}{2}$ Monate. — [14]) Prozentzahl für das ganze Jahr berechnet.

8. Das Eigentum am Kapital der deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Nominalbeträge

Gewerbegruppen	Bestand der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1932		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften						
			Insgesamt		an deren Kapital Aktiengesellschaften beteiligt sind			an deren Kapital nur Unternehmungen anderer Rechtsformen usw. beteiligt sind	
	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	dav. in Händen anderer Akt.-Ges.	Anzahl	Nominalkapital
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Industrie der Grundstoffe	**725**	**4 863,30**	**113**	**3 975,50**	**67**	**2 863,65**	**1 484,82**	**32**	**944,86**
dav. III. Bergbau	130	1 700,75	42	1 516,11	24	1 231,22	475,46	17	284,24
dar. 1. Gewinnung von Steinkohlen	25	882,11	12	793,60	7	716,10	288,28	5	77,50
2. Gewinnung von Braunkohlen	54	428,81	13	301,52	8	214,28	105,87	5	87,24
3 K. Kalibergbau	11	328,53	7	369,20	4	259,70	48,69	3	109,50
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	26	1 976,30	17	1 872,85	11	1 230,82	804,87	5	542,03
dar. Bergbau und Eisenindustrie	17	1 681,97	13	1 609,97	9	1 104,15	694,87	4	505,82
IV1. Baustoffindustrie	313	346,49	21	168,70	12	103,62	60,76	3	30,78
V. Eisen- und Metallgewinnung	93	234,84	14	124,64	9	86,70	30,71	4	37,19
dar. 1. Großeisenindustrie	58	129,30	9	61,29	6	36,10	19,97	3	25,19
2. Metallhütten usw.	33	105,19	5	63,35	3	50,60	10,74	1	12,00
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[1])	47	204,68	6	74,72	4	61,33	55,47	1	7,00
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[1])	20	140,69	6	105,96	4	95,76	51,02	—	—
XI1a. Papiererzeugung	96	259,55	7	112,52	3	54,20	6,53	2	43,62
2. Verarbeitende Industrie	**4 306**	**7 536,82**	**394**	**3 886,77**	**139**	**2 249,39**	**582,64**	**105**	**981,34**
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	195	252,49	22	105,57	12	67,58	15,16	4	20,19
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u Metallwaren	324	235,76	25	48,12	4	6,30	2,48	3	5,71
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	592	1 320,91	63	670,55	25	270,18	129,83	20	211,62
dav. 1. Maschinen- u. Apparatebau	504	813,12	43	329,27	17	145,95	89,67	14	76,62
2. Fahrzeugbau	66	430,50	17	312,28	8	124,23	40,16	3	106,00
3. Schiffbau	22	77,29	3	29,00	—	—	—	3	29,00
VIII1. Elektrotechnische Industrie	163	844,31	29	489,83	16	320,36	198,11	7	132,44
VIII2. Feinmechanik und Optik	69	72,05	6	34,84	3	7,24	1,57	2	27,00
IX. Chemische Industrie	464	1 925,34	46	1 470,00	25	1 232,20	111,62	9	188,54
X. Textilindustrie	634	948,68	68	392,29	17	213,90	78,04	22	79,79
dar. Spinnereien und Webereien	427	768,62	56	356,31	16	211,90	76,04	19	71,89
XI1b. Papierverarbeitung	66	34,43	3	4,19	1	1,07	0,56	2	3,12
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	159	90,48	9	20,88	2	0,85	0,74	2	8,70
XII. Leder- und Linoleumindustrie	100	155,10	3	59,97	—	—	—	2	55,00
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	44	93,40	5	51,98	1	2,45	1,02	2	46,00
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	230	125,16	2	6,60	1	0,10	0,05	1	6,50
XV1. Musikinstrumentenindustrie	30	35,66	3	23,79	—	—	—	2	17,79
XV2. Spielwarenindustrie	9	2,24	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 047	1 274,34	96	459,49	30	120,01	41,62	24	174,54
dar. Brauereien und Mälzereien	368	593,06	52	297,35	22	94,94	26,71	9	83,66
XVII. Bekleidungsgewerbe	180	126,47	14	48,67	2	7,15	1,84	3	4,40
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	**280**	**2 914,74**	**73**	**2 077,28**	**62**	**1 685,58**	**703,53**	**11**	**391,70**
dar. Elektrizitätswerke	201	2 442,48	57	1 685,85	50	1 434,15	606,62	7	251,70
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	**2 405**	**1 073,00**	**98**	**354,12**	**43**	**120,03**	**56,91**	**30**	**151,41**
dar. 1. Warenhandel (einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe)	663	498,85	31	210,03	11	45,67	27,47	9	104,05
3. Grundstücksgesellschaften	1 127	417,10	48	113,75	18	46,31	22,29	19	47,30
4. Hilfsgewerbe des Handels	514	94,28	14	13,93	10	12,67	5,14	2	0,06
5. XX2. Banken und sonstiger Geldhandel	**530**	**1 936,66**	**79**	**1 443,37**	**41**	**819,71**	**162,81**	**23**	**484,62**
dar. a. Hypothekenbanken	33	305,81	17	236,59	7	127,02	30,85	4	49,06
b. Finanzierungsgesellschaften	85	227,93	11	178,60	7	157,20	4,11	3	21,00
6. XX7. Beteiligungsgesellschaften	**148**	**1 374,70**	**81**	**1 304,84**	**52**	**640,58**	**280,89**	**21**	**572,51**
7. XXI. Versicherungswesen	**237**	**583,41**	**58**	**308,18**	**41**	**236,59**	**76,08**	**8**	**37,51**
8. XXII. Verkehrswesen	**422**	**1 557,31**	**48**	**883,25**	**27**	**380,33**	**89,24**	**18**	**457,23**
dar. 1. See- und Küstenschiffahrt	60	190,79	12	155,75	10	149,05	32,24	1	5,50
2. Binnenschiffahrt	44	57,72	9	31,07	3	10,64	5,93	5	14,63
3. Bahnen	264	1 222,20	17	662,16	10	192,32	34,16	6	431,15
4. Luftverkehr	12	29,33	4	26,70	2	26,50	16,62	2	0,20
9. Sonstige Gewerbegruppen	**581**	**423,96**	**37**	**184,19**	**17**	**111,05**	**58,29**	**8**	**36,13**
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	71	76,80	8	29,91	6	23,69	5,15	—	—
XVIII. Baugewerbe	158	124,95	17	65,39	5	15,27	7,61	4	23,83
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	154	96,17	5	29,59	3	26,29	17,82	1	0,30
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe	111	92,81	5	51,80	3	45,80	27,71	2	6,00
Insgesamt	**9 634**	**22 263,90**	**981**	**14 417,50**	**489**	**9 106,91**	**3 495,21**	**256**	**4 057,31**

[1]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [2]) Einschl. des Aktieneigentums der Kartelle, Vereine usw. — [5]) Außerdem 250 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [6]) Außerdem 15 300 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [9]) Außerdem 1 040 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [10]) Außerdem 6 285 100 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932

des Deutschen Reichs 1933, III)

in Mill. ℛℳ

Beteiligungspassive Aktiengesellschaften				Vom Kapital der beteiligungspassiven Aktiengesellschaften befinden sich unmittelbar in Händen									
Anzahl (einschl. Sp. 5 u. 8)	Nominalkapital (einschl. Sp. 6 u. 9)	Feststellbare Beteiligungsbeträge		von Aktiengesellschaften		von Gesellschaften mit beschränkter Haftung		von Unternehmungen anderer Rechtsformen und Unternehmern [2]		der Öffentlichen Hand		des Auslandes	
		insgesamt	Sp. 12 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 14 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 16 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 18 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 20 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 22 in vH der Sp. 2
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
352	**4 537,14**	**3 166,66**	***65,11***	**1 886,18**	***38,78***	**207,90**	***4,27***	**608,61**	***12,51***	[3] **159,24**	***3,27***	**304,73**	***6,27***
102	1 735,00	1 180,89	*69,43*	585,22	*34,41*	74,00	*4,35*	228,36	*13,43*	133,83	*7,87*	159,48	*9,38*
20	880,45	609,65	*69,11*	333,10	*37,76*	12,86	*1,46*	82,87	*9,39*	129,78	*14,71*	51,04	*5,79*
43	417,31	303,45	*70,77*	162,91	*37,99*	22,33	*5,21*	10,33	*2,41*	—	—	107,88	*25,16*
11	378,53	227,04	*69,11*	55,46	*16,88*	36,00	*10,96*	133,98	*40,78*	1,60	*0,49*	—	—
24	1 874,21	1 397,97	*70,74*	879,99	*44,53*	100,96	*5,11*	303,18	*15,34*	19,77	*1,00*	94,07	*4,76*
16	1 681,79	1 234,14	*73,37*	764,84	*45,47*	100,96	*6,00*	277,05	*16,47*	9,00	*0,54*	82,29	*4,89*
97	223,78	126,55	*56,52*	91,02	*26,27*	3,46	*1,00*	23,40	*6,75*	[3] 2,24	*0,65*	6,43	*1,86*
53	216,84	151,55	*64,53*	97,40	*41,48*	12,00	*5,11*	27,88	*11,87*	3,40	*1,45*	10,87	*4,63*
33	119,36	96,55	*74,67*	64,47	*49,86*	11,70	*9,05*	14,23	*11,01*	3,40	*2,63*	2,75	*2,13*
19	97,30	54,82	*52,12*	32,75	*31,13*	0,30	*0,29*	13,65	*12,98*	—	—	8,12	*7,72*
31	186,80	166,41	*81,30*	139,33	*68,07*	5,54	*2,71*	14,62	*7,14*	—	—	6,92	*3,38*
9	122,37	69,28	*49,24*	58,35	*41,47*	—	—	—	—	—	—	10,93	*7,77*
36	178,14	74,01	*28,51*	34,87	*13,43*	11,94	*4,60*	11,17	*4,30*	—	—	16,03	*6,18*
1 467	**4 225,57**	**2 620,17**	***34,76***	**1 170,36**	***15,53***	**243,43**	***3,23***	**354,35**	***4,70***	**30,35**	***0,40***	**821,68**	***10,90***
78	176,47	95,53	*37,84*	48,85	*19,35*	11,81	*4,68*	7,14	*2,83*	0,23	*0,09*	27,50	*10,89*
81	85,28	59,60	*25,28*	32,45	*13,76*	3,61	*1,53*	14,72	*6,24*	—	—	8,82	*3,74*
223	826,78	549,17	*41,58*	218,13	*16,51*	92,49	*7,00*	80,76	*6,11*	17,66	*1,34*	140,13	*10,61*
173	454,30	285,94	*35,17*	145,50	*17,89*	15,03	*1,85*	57,89	*7,12*	3,35	*0,41*	64,17	*7,89*
37	311,78	222,14	*51,60*	57,80	*13,43*	65,85	*15,30*	20,78	*4,83*	1,75	*0,41*	75,96	*17,64*
13	60,70	41,09	*53,16*	14,83	*19,19*	11,61	*15,02*	2,09	*2,70*	12,56	*16,25*	—	—
80	759,60	454,22	*53,80*	275,65	*32,65*	23,39	*2,77*	13,56	*1,61*	.	.	141,62	*16,77*
24	54,07	19,75	*27,41*	6,85	*9,51*	0,65	*0,90*	8,79	*12,20*	0,20	*0,28*	3,26	*4,52*
181	742,46	605,10	*31,43*	253,10	*13,15*	59,93	*3,11*	26,20	*1,36*	0,78	*0,04*	265,09	*13,77*
230	556,89	322,51	*34,00*	150,15	*15,83*	6,63	*0,70*	44,30	*4,67*	0,13	*0,01*	121,30	*12,79*
182	503,56	292,80	*38,09*	137,15	*17,84*	6,48	*0,84*	36,33	*4,73*	0,13	*0,02*	112,71	*14,66*
16	11,13	6,26	*18,18*	1,85	*5,37*	2,37	*6,88*	0,33	*0,96*	—	—	1,71	*4,97*
38	43,13	22,33	*24,68*	2,65	*2,93*	1,66	*1,83*	15,39	*17,01*	.	.	2,63	*2,91*
23	79,48	44,51	*28,70*	2,79	*1,80*	0,62	*0,40*	20,58	*13,27*	—	—	20,52	*13,23*
17	65,55	29,75	*31,85*	4,79	*5,13*	0,25	*0,27*	15,33	*16,41*	—	—	9,38	*10,04*
32	50,82	31,66	*25,30*	1,70	*1,36*	1,26	*1,01*	9,59	*7,66*	1,70	*1,36*	17,41	*13,91*
9	20,22	10,18	*28,55*	1,00	*2,80*	0,41	*1,15*	0,17	*0,48*	—	—	8,60	*24,12*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
402	717,82	349,15	*27,40*	163,91	*12,86*	37,30	*2,93*	86,66	*6,80*	9,65	*0,76*	51,63	*4,05*
161	314,05	123,91	*20,89*	77,02	*12,99*	13,72	*2,31*	30,52	*5,15*	1,00	*0,17*	1,65	*0,28*
33	35,87	20,45	*16,17*	6,49	*5,13*	1,05	*0,83*	10,83	*8,56*	—	—	2,08	*1,64*
247	**2 882,17**	**2 387,18**	***81,90***	**1 013,17**	***34,76***	**218,19**	***7,49***	**21,36**	***0,73***	[4] **962,57**	***33,02***	**171,89**	***5,90***
183	2 413,77	2 066,89	*84,62*	893,04	*36,56*	213,15	*8,73*	4,16	*0,17*	[4] 792,92	*32,46*	163,62	*6,70*
755	**715,56**	**485,84**	***45,28***	**171,05**	***15,94***	**22,41**	***2,09***	**125,52**	***11,70***	[5] **106,28**	***9,90***	**60,58**	***5,65***
197	274,10	156,37	*31,35*	69,96	*14,02*	8,33	*1,67*	45,43	*9,11*	—	—	32,65	*6,55*
364	281,34	207,29	*49,70*	71,19	*17,07*	9,94	*2,38*	40,07	*9,61*	[5] 64,68	*15,51*	21,41	*5,13*
155	57,75	39,79	*42,20*	25,61	*27,16*	1,53	*1,62*	3,79	*4,02*	4,91	*5,21*	3,95	*4,19*
221	**1 698,27**	**1 108,98**	***57,26***	**279,94**	***14,45***	**38,24**	***1,97***	**287,96**	***14,87***	[6] **430,60**	***22,23***	**72,24**	***3,73***
24	231,80	97,21	*31,79*	57,80	*18,90*	4,54	*1,48*	10,39	*3,40*	15,48	*5,06*	9,00	*2,94*
45	226,00	212,29	*93,14*	14,02	*6,15*	5,57	*2,44*	5,48	*2,40*	169,26	*74,26*	17,96	*7,88*
106	**1 271,88**	**902,22**	***65,63***	**302,98**	***22,04***	**87,36**	***6,35***	**68,02**	***4,95***	**376,16**	***27,36***	**67,70**	***4,92***
176	**522,91**	**239,42**	***41,04***	**186,03**	***31,89***	**10,23**	***1,75***	**15,14**	***2,60***	[7] **4,37**	***0,75***	**23,65**	***4,05***
328	**1 449,40**	**1 149,86**	***73,84***	**251,69**	***16,16***	**23,92**	***1,54***	**36,35**	***2,33***	[8] **824,46**	***52,94***	**13,44**	***0,86***
36	181,83	67,55	*35,41*	44,98	*23,58*	0,60	*0,31*	9,50	*4,98*	11,72	*6,14*	0,75	*0,39*
27	46,56	36,97	*64,05*	13,92	*24,12*	—	—	8,69	*15,06*	[9] 10,37	*17,97*	3,99	*6,91*
223	1 132,68	976,25	*79,88*	169,22	*13,85*	21,46	*1,76*	17,32	*1,42*	760,87	*62,25*	7,38	*0,60*
12	29,33	22,90	*78,08*	17,04	*58,10*	0,09	*0,31*	0,00	.	5,77	*19,67*	—	—
172	**254,41**	**129,55**	***30,56***	**79,47**	***18,74***	**4,34**	***1,02***	**13,72**	***3,24***	[10] **14,92**	***3,52***	**17,10**	***4,03***
28	45,87	17,00	*22,14*	12,17	*15,85*	0,12	*0,16*	4,36	*5,68*	0,20	*0,26*	0,15	*0,20*
45	65,24	21,30	*17,05*	13,33	*10,67*	3,00	*2,40*	4,04	*3,23*	—	—	0,93	*0,74*
30	54,96	36,05	*37,49*	23,42	*24,35*	0,38	*0,40*	3,41	*3,55*	[10] 1,57	*1,63*	7,27	*7,56*
48	74,59	46,72	*50,34*	30,03	*32,36*	0,84	*0,91*	1,65	*1,78*	5,45	*5,87*	8,75	*9,43*
3 824	**17 557,31**	**12 189,88**	***54,75***	**5 340,87**	***23,99***	**856,02**	***3,84***	**1 531,03**	***6,88***	[11] **2 908,95**	***13,07***	**1 553,01**	***6,98***

[3]) Außerdem 164 600 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [4]) Außerdem 3 556 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [7]) Außerdem 100 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [8]) Außerdem 3 471 050 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [11]) Außerdem 29 126 750 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

9. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der Deutschen Aktiengesellschaften (31. Dezember 1932)

(Nominalbeträge in Mill. ℛℳ)

Gewerbegruppen	Aktiengesellschaften, an deren Kapital das Ausland überhaupt beteiligt ist		Beteiligungsbetrag											
			insgesamt	in Händen ausländischer Kapitaleigner in										
	Anzahl	Nom.-Kap.		Vereinigte Staaten	Schweiz	Niederlande	Belgien	Großbritannien	Tschechoslowakei	Luxemburg	Schweden	Frankreich	Übrige Staaten
1. Industrie der Grundstoffe	**60**	**893,61**	**304,73**	**1,17**	**63,25**	**40,40**	**20,49**	**17,72**	**105,47**	**24,12**	**0,80**	**27,00**	**4,31**
dav. III. Bergbau	21	401,25	159,48	0,09	—	17,40	15,04	0,00	104,92	0,03	—	22,00	—
dar. 1. Gewinn. v. Steinkohl.	4	139,30	51,04	—	—	9,00	15,00	—	5,04	—	—	22,00	—
2. Gewinn. v. Braunkohl.	11	261,19	107,88	—	—	8,00	—	—	99,88	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau verb. Unternehm.	6	247,31	94,07	—	41,88	21,50	.	—	—	22,34	—	5,00	3,35
dar. Bergbau u. Eisenindustr.	4	216,34	82,29	—	39,95	20,00	—	—	—	22,34	—	—	—
IV 1. Baustoffindustrie	12	41,49	6,43	—	0,06	0,50	3,45	.	0,05	1,72	—	—	0,65
V. Eisen- und Metallgewinnung	5	46,34	10,87	—	1,75	1,00	2,00	6,12	—	—	.	—	—
dar. 1. Großeisenindustrie	3	22,34	2,75	—	1,75	1,00	—	—	—	—	.	—	—
2. Metallhütten usw.	2	24,00	8,12	—	.	—	2,00	6,12	—	—	—	—	—
Va 1. Mit Eisengew. verb. Werke[1])	6	11,23	6,92	1,08	5,50	—	—	—	—	0,03	—	—	0,31
Va 2. Mit Metallgew. verb. Werke[1])	3	71,76	10,93	—	9,63	.	—	1,30	—	—	—	—	—
XI 1a. Papiererzeugung	7	74,23	16,03	—	4,43	—	—	10,30	0,50	—	0,80	—	.
2. Verarbeitende Industrie	**270**	**2510,82**	**821,68**	**255,63**	**92,25**	**151,53**	**73,73**	**85,73**	**6,78**	**42,33**	**52,40**	**28,49**	**32,81**
dav. IV 2. Feinkeramik u. Glasindustrie	15	53,19	27,50	0,30	0,60	1,58	15,70	3,00	2,00	—	—	4,12	0,20
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	16	17,20	8,82	2,95	0,61	0,03	—	3,60	—	—	.	0,45	1,18
VII. Masch.-, App.- u. Fahrzeugbau	36	194,54	140,13	72,15	10,99	3,05	—	12,62	1,06	0,66	32,45	4,00	3,15
dav. 1. Masch.- u. Apparateb.	28	109,70	64,17	12,15	9,53	3,05	—	3,62	1,06	0,66	32,45	—	1,65
2. Fahrzeugbau	8	84,84	75,96	60,00	1,46	—	—	9,00	—	—	—	4,00	1,50
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	16	396,66	141,62	80,00	13,62	2,33	—	.	—	41,67	4,00	—	.
VIII 2. Feinmechanik und Optik	1	3,93	3,26	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie	42	1404,80	265,09	87,97	6,06	47,08	57,75	43,83	1,18	—	10,40	0,41	10,41
X. Textilindustrie	50	207,48	121,30	1,56	21,16	82,45	—	5,20	0,95	—	—	9,72	0,26
dar. Spinnereien u. Webereien	45	194,78	112,71	1,56	14,03	82,45	—	4,20	0,95	—	—	9,52	—
XI 1b. Papierverarbeitung	4	2,16	1,71	—	1,00	—	—	0,26	0,20	—	0,25	—	—
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	5	6,45	2,63	—	0,25	1,04	—	1,25	0,09	—	—	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	3	40,97	20,52	—	20,00	0,24	0,28	—	—	—	—	—	—
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	6	16,15	9,38	0,63	—	0,25	—	4,50	—	—	—	2,20	1,80
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	7	24,50	17,41	0,81	0,32	6,50	—	—	0,13	—	3,25	—	6,40
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	6	18,95	8,60	—	0,25	0,40	—	7,95	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	56	119,94	51,63	6,00	17,31	6,45	.	2,65	0,17	—	2,05	7,59	9,41
dar. Brauereien u. Mälzereien	4	6,96	1,65	—	.	—	—	—	—	—	1,65	.	.
XVII. Bekleidungsgewerbe	7	3,90	2,08	—	0,08	0,13	—	0,87	1,00	—	—	—	—
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorg.	**21**	**832,60**	**171,89**	**32,00**	**65,89**	**7,00**	**44,00**	**10,00**	—	—	**7,00**	—	**6,00**
dar. Elektrizitätswerke	19	804,42	163,62	32,00	57,62	7,00	44,00	10,00	—	—	7,00	—	6,00
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsges.)	**134**	**260,92**	**60,58**	**27,75**	**3,70**	**6,04**	**0,72**	**2,42**	**2,57**	—	**0,72**	**2,88**	**13,78**
dar. 1. Warenhandel (einschl. Buchh. u. Verlagsgew.)	53	117,56	32,65	11,35	2,92	1,77	0,01	2,30	0,27	—	0,70	0,28	13,05
3. Grundstücksgesellsch.	53	129,25	21,41	15,40	0,12	3,40	0,05	0,01	0,66	—	0,02	1,27	0,48
4. Hilfsgew. des Handels	19	7,88	3,95	1,00	0,66	0,31	0,66	0,06	0,43	—	—	0,58	0,25
5. XX 2. Bank. u. sonst. Geldhandel	**27**	**561,96**	**72,24**	**24,50**	**2,49**	**22,46**	—	**4,82**	**0,50**	—	—	**1,00**	**16,47**
dar. a. Hypothekenbanken	1	45,01	9,00	9,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Finanzierungsges.	11	32,81	17,96	1,00	2,00	14,46	—	—	—	—	—	0,50	—
6. XX 7. Beteiligungsgesellschaften	**17**	**263,53**	**67,70**	**35,10**	**5,81**	**23,17**	.	**0,10**	**3,52**	—	—	—	—
7. XXI. Versicherungswesen	**19**	**62,11**	**23,65**	—	**7,80**	—	—	**4,62**	—	—	**0,78**	**0,03**	**10,42**
8. XXII. Verkehrswesen	**12**	**102,70**	**13,44**	**0,79**	**3,13**	**0,03**	—	—	**2,56**	—	—	—	**6,93**
dar. 1. See- u. Küstenschiff.	3	56,07	0,75	0,75	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Binnenschiffahrt	3	7,63	3,99	—	—	0,03	—	—	2,56	—	—	—	1,40
3. Bahnen	3	28,79	7,38	—	2,10	—	—	—	—	—	—	—	5,28
9. Sonstige Gewerbegruppen	**22**	**46,52**	**17,10**	**2,30**	**10,57**	**0,80**	—	**0,63**	—	—	**0,55**	**2,20**	**0,05**
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	1	1,05	0,15	—	—	—	—	—	—	—	0,15	—	—
XVIII. Baugewerbe	6	13,36	0,93	0,00	0,23	0,25	—	—	—	—	0,40	.	0,05
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	6	19,86	7,27	—	6,64	0,55	—	0,08	—	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	9	12,25	8,75	2,30	3,70	—	—	0,55	—	—	—	2,20	—
Insgesamt	**582**	**5534,77**	**1553,01**	**379,24**	**254,89**	**251,43**	**138,94**	**126,04**	**121,40**	**66,45**	**62,25**	**61,60**	[2]) **90,77**

[1]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [2]) Davon entfallen in Mill. ℛℳ auf: UdSSR. 25,70, Italien 20,04, Österreich 18,04, Norwegen 8,35, Brasilien 6,40, Spanien 3,35, Danzig 1,68, Liechtenstein 1,60, Dänemark 1,50, Polen 1,23, Japan 1,00, Ungarn 0,63, Rumänien 0,53, Finnland 0,55, Litauen 0,08, Lettland 0,09.

10. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften															
	insgesamt am 1. Januar				davon: mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar				mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar				mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar			
	1933	1932	1931	1930	1933	1932	1931	1930	1933	1932	1931	1930	1933	1932	1931	1930
1. Kreditgenossensch...	21 373	21 652	21 947	22 089	17 447	17 723	17 937	18 117	34	34	35	35	3 892	3 895	3 975	3 937
darunter Darlehnskassenvereine ..	19 078	19 416	19 689	19 901	16 947	17 216	17 418	17 602	21	21	21	21	2 110	2 179	2 250	2 278
2. Rohstoffgenossensch.,																
gewerbliche	1 635	1 666	1 701	1 731	8	8	9	8	3	3	3	3	1 624	1 655	1 689	1 720
landwirtschaftliche..	3 848	4 010	4 144	4 276	1 062	1 098	1 135	1 164	2	2	2	2	2 784	2 910	3 007	3 110
3. Wareneinkaufsvereine	1 081	1 070	1 061	1 021	9	9	9	8	—	—	—	—	1 072	1 061	1 052	1 013
4. Werkgenossenschaft.,																
gewerbliche	218	232	242	244	56	57	57	56	1	1	1	1	161	174	184	187
darunter Elektrizitätsgenossensch.	38	38	39	38	4	4	4	4	—	—	—	—	34	34	35	34
landwirtschaftliche..	7 172	7 287	7 366	7 423	772	779	786	792	2	2	2	2	6 398	6 506	6 578	6 629
darunter Elektrizitätsgenossensch.	5 547	5 668	5 770	5 841	455	461	469	476	1	1	1	1	5 091	5 206	5 300	5 364
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	43	46	41	40	—	2	4	5	—	—	—	—	43	44	37	35
6. Magazingenossensch.,																
gewerbliche	103	97	96	105	3	3	3	7	1	1	1	1	99	93	92	97
landwirtschaftliche..	1 398	1 387	1 311	1 191	47	52	53	52	—	—	—	—	1 351	1 335	1 258	1 139
7. Rohstoff- und Magazingenossenschaften,																
gewerbliche	21	45	68	86	2	2	2	2	—	—	—	—	19	43	66	84
landwirtschaftliche..	44	44	44	44	1	1	1	1	—	—	—	—	43	43	43	43
8. Produktivgen.,																
gewerbliche	755	788	793	795	12	12	12	12	1	1	1	1	742	775	780	782
landwirtschaftliche..	5 875	5 587	5 357	5 141	2 808	2 821	2 807	2 800	71	71	71	71	2 996	2 695	2 479	2 270
darunter Meiereigenossenschaften .	5 024	4 781	4 577	4 417	2 571	2 579	2 563	2 571	67	67	67	67	2 386	2 135	1 947	1 779
9. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften ...	1 015	1 005	999	972	71	73	74	79	2	2	2	2	942	930	923	891
10. Konsumvereine	1 682	1 703	1 732	1 753	56	56	57	60	2	2	3	3	1 624	1 645	1 672	1 690
11. Wohnungs- u. Baugenossensch., und zwar																
eigentliche	4 054	4 205	4 358	4 390	5	5	5	6	—	—	—	—	4 049	4 200	4 353	4 384
Vereinshäuser	327	334	336	336	2	2	2	2	—	—	—	—	325	332	334	334
12. Sonstige Genossensch.	855	872	909	922	29	29	29	31	4	4	4	4	822	839	876	887
Zusammen	51 499	52 030	52 505	52 559	22 390	22 732	22 982	23 202	123	123	125	125	28 986	29 175	29 398	29 232

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1932

a. Städtische Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter: Kreditgenossenschaften	darunter: Warengenossenschaften	darunter: Baugenossenschaften	darunter: Konsumvereine	Zentralgenossenschaften
1. Deutscher Genossenschaftsverband	28	3 230	1 302	[1]) 1 614	[2]) 312	[3]) 2	15
2. Zentralverband deutscher Konsumvereine	10	964	—	[4]) 15	—	949	[5]) 3
3. Reichsverband deutscher Konsumvereine	1	259	—	[6]) 1	—	258	—
4. Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften und -gesellschaften [9])	18	2 667	4	—	2 663	—	—
5. Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1	91	[7]) 67	[8]) 23	1	—	1

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossen. Genossenschaften	darunter: Spar- u. Darlehnskassen	Bezugs- u. Absatz-Gen.	Molkerei- u. Milchverwert.-Gen.	Elektrizitäts-Gen.	Dresch-Gen.	Zuchtvieh- u. Weide-Gen.	sonst. Gen.	Zentral-Genossenschaften
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	28	35 482	19 012	3 443	4 166	4 787	634	562	2 878	114

[1]) Einschl. 18 Zentralbezugsgenossenschaften. — [2]) Einschl. Handwerkerbaugenossenschaften. — [3]) Gleichzeitig dem Zentralverband deutscher Konsumvereine angeschlossen. — [4]) Arbeits- und sonstige Genossenschaften. — [5]) Zentralorganisationen. — [6]) Produktivgenossenschaft. — [7]) Darunter eine Zwecksparkasse. — [8]) Darunter 2 Genossenschaften, die auch das Spar- und Darlehnsgeschäft betreiben. — [9]) Bestand Ende 1931.

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften

nach Ländern und Landesteilen Ende 1932

(nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.) [1])

Länder und Landesteile	Kreditgenossenschaften	Bezugs- u. Absatzgenossensch.	Molkereigenossenschaften [2])	Elektrizitätsgenossenschaften [3])	Sonstige Genossenschaften	Landwirtsch. Genossensch. zusammen
Prov. Ostpreußen	453	59	208	212	276	1 208
» Brandenburg	1 040	61	125	1 193	266	2 685
» Pommern	724	55	295	533	263	1 870
» Grenzmark Posen-Westpreußen	131	10	22	77	69	309
» Niederschlesien	1 087	26	108	1 382	218	2 821
» Oberschlesien	694	23	41	570	74	1 402
» Sachsen	999	52	276	53	397	1 777
» Schleswig-Holstein	465	115	328	312	228	1 448
» Hannover	723	412	423	313	613	2 484
» Westfalen	532	332	120	68	336	1 388
» Hessen-Nassau	1 164	170	98	11	252	1 695
Rheinprovinz	1 727	334	196	195	622	3 074
Hohenzollern	79	42	39	—	3	163
Preußen	9 818	1 691	2 279	4 919	3 617	22 324
Bayern rechts des Rheins	4 515	89	1 168	238	571	6 581
» links » » (Pfalz)	544	215	45	14	110	928
Bayern	5059	304	1 213	252	681	7 509
Sachsen	367	77	31	8	120	603
Württemberg	1 521	91	679	14	149	2 454
Baden	717	1 305	364	12	200	2 598
Thüringen	667	38	56	13	128	902
Hessen	670	463	129	3	224	1 489
Hamburg	12	5	10	—	12	39
Mecklenburg-Schwerin	278	12	231	307	176	1 004
Oldenburg	155	127	71	171	156	680
Braunschweig	188	9	81	6	59	343
Anhalt	54	3	14	—	11	82
Bremen	7	1	3	4	1	16
Lippe	7	5	17	—	13	42
Lübeck	6	2	5	1	4	18
Mecklenburg-Strelitz	32	2	17	33	12	96
Schaumburg-Lippe	7	7	1	—	11	26
Deutsches Reich	**19 565**	**4 142**	**5 201**	**5 743**	**5 574**	**40 225**

[1]) Umfaßt auch die dem Verband nicht angeschlossenen Genossenschaften. — [2]) Einschl. Milchverwertungsgenossenschaften. — [3]) Einschl. Überlandzentralen und kleinerer Werke.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
(Angaben der angeführten Verbände)

a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes
(Warengenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes)

Genossenschaftsarten	Jahre	Verbandsgenossenschaften überh. [1]	Berichtende Genossenschaften		Warenbestand Ende des Jahres	Gesamtumsatz [2]	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder			Geschäftsguthaben d. Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
					in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ				
1. Wareneinkaufsgenossensch. d. Handwerker (Rohstoffgenossenschaften [4]) ..	[3]1913	323	247	17 798	4 440	37 833	3 953	1 494	7 988
	1929	793	606	73 705	24 417	296 085	20 090	7 948	59 828
	1930	770	586	69 039	19 401	271 481	20 019	8 175	52 957
	1931	710	547	64 252	14 458	241 300	18 455	8 424	42 944
2. Werkgenossenschaften	[3]1913	39	34	3 496	126	1 408	634	982	2 222
	1929	90	44	15 159	480	5 859	2 649	1 283	3 693
	1930	89	47	16 477	450	8 794	3 244	1 446	3 165
	1931	79	39	16 974	455	8 399	3 687	1 644	3 333
3. Magazin- u. Absatzgenossenschaften ..	[3]1913	49	44	3 994	1 442	23 808	911	453	4 589
	1929	100	79	15 181	1 376	76 706	2 865	1 650	7 318
	1930	99	80	18 982	1 204	70 029	3 146	2 003	6 856
	1931	93	77	18 860	1 122	49 376	3 139	2 089	6 153
4. Produktivgenossenschaften [4])	[3]1913	60	55	9 607	2 180	11 569	5 440	1 017	10 527
	1929	69	56	11 186	2 971	28 869	5 983	1 947	12 267
	1930	69	53	12 474	2 520	30 609	5 748	1 876	12 568
	1931	72	47	9 611	1 714	24 364	5 241	1 839	11 048
5. Wareneinkaufsvereine der Händler [4]) .	1913	39	32	3 726	1 476	17 066	1 056	197	2 394
	1929	584	424	63 382	39 027	546 110	26 233	10 782	80 672
	1930	608	443	67 381	35 852	555 736	27 899	12 463	80 104
	1931	629	449	67 461	29 665	504 041	28 656	12 937	67 959
6. Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften [4])	1929	25	17	1 137	391	9 382	431	190	1 392
	1930	26	16	902	506	4 711	639	337	1 747
	1931	21	14	822	204	3 162	392	292	1 203
7. Sonstige Warengenossenschaften [5])....	1929	59	36	16 942	324	10 932	1 224	585	1 921
	1930	59	39	14 743	100	23 654	1 241	713	2 851
	1931	58	42	14 933	176	27 693	1 235	1 088	2 394

[1]) Hierin sind auch die wenigen dem Verband angehörenden Gesellschaften m. b. H. und Aktiengesellschaften mit enthalten. — [2]) Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbsterzeugter Waren und bei Werkgenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — [3]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [4]) Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften sind im Jahre 1913 in den Rohstoff-, Produktiv- und Wareneinkaufsvereinen der Händler mit enthalten. — [5]) Für 1913 liegen keine Angaben vor.

b. Molkereigenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Eingelieferte Vollmilchmengen	Gewonnene Buttermengen	Gesamterlös für Milch- und Molkereiprodukte	Eigenes Vermögen d. Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder				Geschäftsguthaben der Mitgl.	Reserven u. Rücklagen aller Art	
					l	kg	in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ			
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	[1]1913	2 206	2 066	214 841	2 519 454 556	78 690 350	244 389,6	7 795,7	19 182,0	68 885,9
	1929	3 706	2 879	349 881	3 782 737 720	94 803 068	673 998,6	14 141,7	24 152,2	117 785,8
	1930	3 782	2 981	371 031	4 182 576 619	114 205 405	632 549,0	18 197,9	27 511.5	117 085,8
	1931	3 952	3 258	396 253	4 428 048 670	123 182 675	612 620,4	18 518,0	29 919,4	116 158,0
Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1913	131	129	4 164	102 704 000	3 581 085	9 757,0	.	.	.
	1929	184	161	8 055	175 902 300	6 662 966	24 602,3	.	.	.
	1930	184	163	8 114	177 473 700	6 671 968	19 348,7	.	.	.
	1931	183	163	8 114	178 896 425	6 880 593	18 027.1	.	.	.
	1932	182	163	8 001	194 657 500	7 986 711	20 439,0	.	.	.
Revisionsverband des milchwirtschaftlichen Vereins im Allgäu ..	1929	302	302	8 431	105 700 000	—	.	170,3	390,4	.
	1930	307	307	8 520	107 645 000	—	.	173,3	387,4	.
	1931	310	310	8 506	108 520 000	—	.	178,5	293,5	.
	1932	318	318	8 992	111 317 000	—	.	180,3	250,2	600,0

[1]) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und andere Verbände.

c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen
(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.) [1])

Von Spar- und Darlehnskassenvereinen	1913	1927	1928	1929	1930	1931
	in 1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ					
bezogene Produktionsmittel usw.	127 104	318 652	340 538	338 828	291 519	264 999
abgesetzte landw. Produkte	10 222	43 414	48 609	54 111	43 989	57 743

[1]) Bis 1927 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

d. Kreditgenossenschaften

Allgemeine Geschäftsergebnisse im Spar-, Geld- und Kreditverkehr

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtumsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art
					in Millionen ℳ bzw. ℛℳ		
Deutscher Genossenschaftsverband	[1])1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	298,2	132,8
	1929	1 348	1 256	1 008 540	38 966,6	198,8	80,9
	1930	[3]) 1 362	1 273	1 034 289	38 431,3	216,3	93,2
	1931	[3]) 1 318	1 238	991 106	29 429,9	209,2	99,3
	[2])1932	[3]) 1 314	1 300	.	.	204,5	90,6
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	[4])1913	.	15 830	1 588 381	7 093,0	40,6	86,4
	1929	[5]) 19 828	18 826	2 109 552	[6]) 14 011,1	65,4	79,0
	1930	19 718	17 655	2 019 399	[6]) 16 397,5	73,6	97,9
	1931	19 350	18 633	2 074 511	[6]) 14 459,5	75,8	100,2
Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1929	78	77	225 283	4 987,2	[7]) 9,0	1,5
	1930	77	77	242 968	5 134,5	[7]) 9,9	1,9
	1931	77	74	221 960	3 759,0	[7]) 8,8	2,0
Revisionsverband Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenoss.)	1929	70	70	11 260	.	4,1	0,9
	1930	72	72	11 859	.	4,1	1,2
	1931	72	72	11 533	.	4,0	1,4
	1932	74	74	11 230	.	4,0	1,5

Genossenschaftsverbände	Jahre	Fremde Gelder: im ganzen	Fremde Gelder darunter: Schulden b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Fremde Gelder darunter: Einlagen in laufender Rechnung	Fremde Gelder darunter: Spareinlagen	Forderungen: im ganzen	Forderungen darunter: Guthaben b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Forderungen darunter: Wechsel	Forderungen darunter: Vorschüsse in laufender Rechnung	Forderungen darunter: Sonstige Vorschüsse und Darlehen
		in Millionen ℳ bzw. ℛℳ								
Deutscher Genossenschaftsverband	[1])1913	1 698,5	45,9	195,5	1 417,5	[8]) 1 864,6	46,5	308,3	710,2	799,6
	1929	1 480,3	61,3	353,1	1 050,7	[8]) 1 628,1	114,3	253,5	1 042,3	218,0
	1930	1 593,9	49,5	359,5	1 162,3	[8]) 1 737,9	131,9	234,9	1 120,1	251,0
	1931	1 346,0	56,2	275,9	975,3	[8]) 1 462,1	103,3	134,1	976,9	247,8
	[2])1932	1 240,5	54,1	253,8	904,6	[8]) 1 373,8	122,7	121,2	882,8	247,1
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	[4])1913	.	230,5	244,3	2 166,1	.	289,7	687,7		1 657,5
	1929	.	[9]) 399,9	349,7	1 461,7	.	[9]) 184,0	1 318,2		562,5
	1930	2 487,6	[9]) 393,3	334,0	1 573,2	.	[9]) 159,0	1 415,6		618,9
	1931	2 515,9	[9]) 428,4	279,3	1 598,7	.	[9]) 109,5	1 410,0		691,0
Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1929	[10]) 125,7	13,1	54,0	58,6	117,0	27,9	2,7	27,0	59,4
	1930	[10]) 139,2	7,9	59,8	71,5	127,0	28,3	2,0	36,1	60,6
	1931	[10]) 116,8	22,3	38,1	56,4	95,7	17,7	1,0	18,5	58,6
Revisionsverband Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenoss.)	1929	.	3,4	.	—	46,0	5,0	7,7	33,3	—
	1930	.	3,1	.	—	42,5	5,3	4,0	33,2	—
	1931	56,8	2,4	[11]) 54,4	—	39,1	5,4	2,8	30,9	—
	1932	51,2	2,5	[11]) 48,7	—	36,6	5,5	1,3	29,8	—

[1]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [2]) Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. Dezember 1932. — [3]) Einschl. der Aktiengesellschaften. — [4]) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und andere Verbände. — [5]) Stand am 1. März 1930. — [6]) Nur eine Seite des Hauptbuchs. — [7]) Einschl. Aktienkapital. — [8]) Ohne Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und Postscheckkonto, aber einschl. der Hypothekenforderungen und Güterzieler. — [9]) Nur Schulden bzw. Guthaben bei den Zentralkassen. — [10]) Soweit statistisch nachgewiesen. — [11]) Einlagen bei der angeschlossenen Girokasse.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft

(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.)[1]

Bezeichnung	1913	1929	1930	1931
Verbandsgenossenschaften überhaupt	2 412	[2] 3 753	3 758	3 599
Berichtende Genossenschaften Zahl	2 241	3 468	3 313	3 405
Mitglieder	264 777	463 083	437 336	441 875
Gesamtwert der bezogenen Waren in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	175 030	419 474	388 946	316 343
der abgesetzten Waren in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	81 746	290 429	261 328	273 065
Bezogene Mengen[3] an Düngemitteln Zentner	18 273 504	35 028 144	36 247 980	31 642 730
Futtermitteln »	9 693 192	15 526 578	15 707 196	15 908 390
Brennstoffen »	.	16 276 950	18 624 454	16 482 890
Abgesetzte Mengen[3] an Getreide »	8 502 796	30 653 128	25 490 214	25 687 784
Kartoffeln »	788 884	7 843 382	6 289 432	7 592 062
Eigenes Vermögen: Geschäftsguthaben in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	5 360	20 860	18 807	19 433
Reserven in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	10 896	19 060	19 927	42 701
Fremde Gelder in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	85 776	291 879	294 237	288 081

[1]) Siehe Anmerkung [4]) der Übersicht d. — [2]) Stand am 1. 3. 1930. — [3]) Die Angaben liegen nicht vollständig für alle erfaßten Genossenschaften vor.

f. Konsumgenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Konsumgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Zahl der Verkaufsstellen	Verkaufserlös im eigenen Geschäft: überhaupt	Verkaufserlös im eigenen Geschäft: davon aus eigener Produktion	Verkaufserlös im Lieferantengeschäft
						in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ		
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	287	282	323 228	623	83 510	4 273	2 850
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	1 157	1 129	1 621 195	4 881	472 006	99 878	32 856
	1928	1 024	1 012	2 803 232	9 605	1 045 962	302 517	6 641
	1929	991	[1]) 997	2 859 516	10 124	1 176 295	315 969	3 672
	1930	974	968	2 940 308	10 709	1 240 328	342 336	5 572
	1931	968	965	2 979 210	11 066	1 160 156	317 559	6 046
	1932	949	942	2 895 985	10 987	944 198	262 999	4 764
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	159	149	143 444	599	38 597	3 944	4 884
	1928	276	267	786 758	2 212	180 531	27 491	2 280
	1929	273	247	764 960	2 313	195 505	27 255	7 187
	1930	277	269	792 551	2 509	204 599	28 088	7 718
	1931	263	251	786 709	2 474	178 972	26 312	4 096
	1932	259	246	758 417	2 419	150 898	24 401	2 216

Genossenschaftsverbände	Jahre	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art	Fremde Gelder: insgesamt	Fremde Gelder: hierunter Anleihen und Spareinlagen der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf den Warenbezug der Mitglieder	Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt
		in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ						
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	5 640	4 559	7 147	2 124	181	6 786	.
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	31 066	22 504	114 729	67 974	721	20 372	14 447
	1928	48 067	48 734	288 075	252 450	58	6 337	40 625
	1929	56 128	56 352	384 134	340 688	39	6 659	48 354
	1930	64 616	65 916	455 589	403 862	24	6 431	52 217
	1931	70 173	70 522	475 359	410 947	32	5 910	46 819
	1932	72 458	69 689	372 121	292 797	58	4 420	30 142
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	2 272	1 370	2 789	2 459	30	1 092	3 423
	1928	7 541	3 977	39 372	33 339	19	8 526	.
	1929	8 526	4 707	48 256	40 675	—	10 123	—
	1930	9 528	5 736	50 742	41 068	—	11 515	—
	1931	9 605	6 280	46 257	37 422	—	9 838	—
	1932	9 465	5 997	39 784	29 684	—	6 859	—

[1]) Die größere Zahl der berichtenden Genossenschaften gegenüber den angeschlossenen Genossenschaften überhaupt ist darauf zurückzuführen, daß einige der im Laufe des Jahres ausgeschiedenen Genossenschaften noch berichtet haben.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

g. Baugenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossen-schaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete		Eigenes Vermögen der Genossen-schaften	Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder	Häuser	Wohnungen	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	
Deutscher Genossenschafts-verband	1913	198	189	65 756	7 689	.	16 102	135 275
	1930	259	179	55 656	9 675	35 533	23 705	268 557
	1931	245	169	46 994	11 464	39 848	26 314	291 130
Dem Dt. Genossenschafts-verb. angeschl. Handwerkerbaugenossenschaften	1930	84	41	3 078	398	2 556	1 802	29 901
	1931	87	34	1 967	381	2 384	1 373	23 544
Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossen-schaften	1930	32	32	2 834	.	20 666	1 458	.
	1931	[2] 18	18	1 095	.	20 996	771	.
	1932	15	15	746	.	21 586	545	.
Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften und -Gesellschaften [1]	1930	2 689	[3] 2 689	742 304	.	396 944	285 329	2 526 699
	1931	2 667	[4] 2 667	771 112	.	452 552	318 768	2 841 225
Dem Hauptverb. Dt. Baugenossenschaften und -Gesellschaften angeschl.:								
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1930	224	224	.	.	83 175	63 737	737 905
	1931	237	237	.	.	101 760	70 396	839 279
Aktiengesellschaften....	1930	56	56	.	.	68 903	53 119	429 088
	1931	67	67	.	.	92 084	69 919	579 972
Eingetragene Vereine...	1930	42	42	.	.	16 066	6 204	47 294
	1931	39	39	.	.	18 779	7 790	56 702

[1]) Einschl. Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals. — [2]) Eine Anzahl Genossenschaften wurde dem neugegründeten Reichs-Baugenossenschaftsverband »Deutscher Heimbau« e. V. überwiesen. — [3]) Einschl. 67 Baugenossenschaften mit Angaben des Vorjahres. — [4]) Einschl. 72 Baugenossenschaften mit Angaben des Vorjahres.

E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten

a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften

(Deutscher Genossenschaftsverband)

Jahre	Zahl der berichtend. Zentral-waren-anstalten	Ange-schlossene Genossen-schaften	Umsatz	Waren-bestand	Bank-guthaben	Forderungen aller Art	Eigenes Vermögen: Geschäftsguthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Eigenes Vermögen: Reservefonds und sonstige Rücklagen	Spar- und sonstige Einlagen	Sonstige Verpflich-tungen
			in 1 000 ℛℳ							
1927	12	825	134 678	1 792	1 810	3 015	1 233	492	541	5 215
1928	12	802	152 434	1 510	1 453	2 662	1 246	659	583	4 164
1929	12	826	191 381	1 699	3 017	3 435	1 294	521	677	6 692
1930	13	868	221 869	1 037	3 109	3 021	1 444	790	738	4 843
1931	16	1 408	215 256	1 299	4 656	3 633	1 786	1 114	1 562	6 188

b. Zentralwarenanstalten der Konsumgenossenschaften

Jahre	Zahl der angeschloss. Genossen-schaften	Zahl der Zentral-lager	Umsatz	Davon aus eigener Produktion	Waren-bestand	Bank-guthaben	Forderungen aller Art	Eigenes Vermögen: Geschäftsguthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Eigenes Vermögen: Reservefonds und sonstige Rücklagen	Spar- und sonstige Einlagen der Genossenschaften	Sonstige Verpflichtungen
			in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ								
Zentralverband deutscher Konsumvereine (Großeinkaufsges. Dtsch. Consumvereine m. b. H.)											
1913	807	.	154 047	10 111	7 292	.	11 889	4 000	6 607	34 345	8 549
1927	892	16	373 042	63 137	17 369	42 796	30 935	15 000	10 486	76 498	23 590
1928	882	17	444 372	104 721	21 825	60 003	37 822	15 000	13 792	103 272	30 107
1929	885	17	501 378	123 879	23 195	82 202	47 152	25 000	17 575	137 557	33 711
1930	909	16	495 257	137 620	22 112	106 873	49 446	25 000	21 781	152 785	28 546
1931	920	16	428 420	145 327	26 195	64 626	35 163	25 000	25 216	95 453	37 515
1932	908	16	339 831	129 428	21 291	42 648	33 263	25 000	26 330	78 064	22 655
Reichsverband deutscher Konsumvereine (»Gepag« Großeinkaufs- und Produktions-A. G. Dtsch. Konsumvereine)[1]											
1913	75	22	9 719	.	48	71	998	200	13	.	859
1927	275	5	52 222	6 753	995	799	5 589	1 500	433	2 761	3 486
1928	276	5	61 362	8 883	986	986	8 628	2 000	616	5 382	2 833
1929	273	5	72 534	10 109	1 062	909	10 869	3 000	1 207	6 285	2 796
1930	277	4	74 145	10 966	598	3 256	10 884	3 000	1 622	7 807	2 782
1931	263	4	70 323	10 161	360	1 308	9 693	3 000	1 941	5 328	2 304
1932	259	3	55 220	8 110	310	1 611	11 586	3 000	2 589	6 441	2 017

[1]) 1913 Großeinkaufszentrale Deutscher Konsumvereine.

E. Genossenschaftliche Zentralanstalten

c. Zentralwarenanstalten der landwirtschaftlichen Genossenschaften

(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.) [1]

Bezeichnung	1913	1929	1930	1931	1932
Zentralgenossenschaften ..... Zahl	31	36	28	28	27
Angeschlossene Genossenschaften ..... "	[2] 9 049	[3] 19 026	[4] 18 536	[5] 18 422	[6] 18 373
Warenumsätze insgesamt ..... in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	407 122	866 504	841 007	775 478	725 844
dar.: Getreide ..... " 1000 " " "	130 454	280 503	296 564	303 024	307 719
Futtermittel ..... " 1000 " " "	91 431	172 520	136 578	138 981	120 459
Düngemittel ..... " 1000 " " "	120 108	272 474	271 416	218 480	173 760
Brennmaterial ..... " 1000 " " "	20 257	43 883	38 109	34 081	25 667
Warenbestand ..... " 1000 " " "	9 619	35 026	27 859	18 389	18 835
Forderungen ..... " 1000 " " "	40 045	134 425	126 177	128 634	132 646
Geschäftsguthaben der Genossen .... " 1000 " " "	14 115	30 941	26 916	24 566	24 514
Reserven ..... " 1000 " " "	7 730	11 452	13 374	12 614	17 988
Fremde Gelder ..... " 1000 " " "	53 505	173 649	174 881	160 284	158 066

[1]) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften. — [2]) Außerdem 4109 Einzelmitglieder. — [3]) Außerdem 246 körperschaftliche und 5 419 Einzelmitglieder. — [4]) Außerdem 245 körperschaftliche und 2 882 Einzelmitglieder. — [5]) Außerdem 160 körperschaftliche und 3 099 Einzelmitglieder. — [6]) Außerdem 149 körperschaftliche und 2 566 Einzelmitglieder.

d. Zentralkreditanstalten

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahr	Zahl der Zentralgenossenschaften: überhaupt	Zahl der Zentralgenossenschaften: davon berichtend	Angeschlossene Genossenschaften	Umsatz [2])	Geschäftsguthaben bzw. Eigenkapital [3])	Reserven
					in Mill. ℳ bzw. ℛℳ		
Deutsche Zentralgenossenschaftskasse [1])	1913	1	1	11 839	8 868,3	76,5	10,1
	1929	1	1	39 872	60 051,2	91,7	24,1
	1930	1	1	39 610	[4]) 46 761,3	141,5	27,2
	1931	1	1	39 416	36 486,6	141,6	30,1
	1932	1	1	38 570	[5]) 25 636,4	100,1	50,5
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	15	15	671	239,7	2,2	0,8
	1929	[6]) 17	16	1 685	9 319,6	14,4	2,8
	1930	[6]) 17	16	1 772	9 061,3	14,1	2,8
	1931	[6]) 17	16	1 578	7 859,0	14,4	2,9
	[7]) 1932	[6]) 16	16	.	.	16,7	3,2
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	[8]) 1913	31	31	[9]) 16 329	5 544,1	42,4	7,8
	1929	.	35	[10]) 23 513	19 830,3	86,0	14,3
	1930	28	28	[11]) 24 152	19 907,9	86,6	16,0
	1931	28	28	[12]) 22 935	16 845,2	82,1	16,9
	1932	26	26	[12]) 22 074	14 156,5	79,4	15,5

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahre	Fremde Gelder: im ganzen	darunter: Schulden bei Banken u. anderen Kreditanstalten	darunter: Wechsel	darunter: Einlagen in laufender Rechnung	darunter: Sonstige Einlagen und fremde Gelder	Forderungen: im ganzen	darunter: Guthaben bei Banken u. anderen Kreditanstalten	darunter: Wechsel	darunter: Forderung. in laufend. Rechnung	darunter: Sonstige Forderungen
		in Mill. ℳ bzw. ℛℳ									
Deutsche Zentralgenossenschaftskasse [1])	1913	122,3	26,9	—	50,0	45,4	162,0	52,7	52,2	57,1	—
	1929	395,1	276,0	—	29,6	89,5	483,6	41,5	221,3	220,5	0,3
	1930	347,1	194,1	—	41,8	111,2	486,3	36,0	217,4	232,9	0,0
	1931	241,4	179,1	—	31,0	31,3	356,4	17,9	54,9	283,6	—
	1932	288,1	209,9	—	34,8	43,4	439,8	23,4	163,0	253,4	—
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	13,1	5,8	0,0	5,1	2,2	15,4	—	7,8	5,6	2,0
	1929	103,2	19,2	0,1	22,9	61,0	111,0	23,8	21,9	55,0	10,3
	1930	[14]) 121,6	26,5	—	56,4	38,7	127,8	34,5	27,0	53,1	13,2
	1931	[14]) 139,1	40,1	—	66,7	32,3	138,0	34,6	32,0	59,2	12,2
	[7]) 1932	145,8	145,8				148,6	54,8	27,1	53,4	13,3
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	[8]) 1913	402,4	60,5	.	289,5		.	19,3	.	355,2	.
	1929	620,0	171,8	38,7	141,6	246,3	665,3	48,1	55,4	486,9	74,9
	1930	616,8	[15]) 199,1	23,5	127,9	266,3	664,9	38,2	49,5	498,6	78,6
	1931	653,6	[16]) 280,7	45,1	70,4	257,4	684,2	25,8	55,5	539,5	63,4
	1932	579,6	[15]) 229,7	47,5	76,8	225,6	633,1	32,1	49,7	494,6	56,7

[1]) Vorher Preußische Zentralgenossenschaftskasse. — [2]) Umsatz auf einer Seite des Hauptbuches. — [3]) Nur eingezahlte Beträge. — [4]) Infolge von Änderungen der Buchungsmethoden sind die Umsatzzahlen ab 1930 mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — [5]) Infolge Änderungen in der Buchungsmethode ist die Umsatzzahl mit den Vorjahren nur vergleichbar, wenn man weitere Umsätze von rd. 8,4 Mrd ℛℳ für 1932 hinzurechnet. — [6]) Einschl. 2 Aktiengesellschaften. — [7]) Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. 12. 1932. — [8]) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften. — [9]) Außerdem 76 andere körperschaftliche und 560 Einzelmitglieder. — [10]) Außerdem 233 andere körperschaftliche und 5 547 Einzelmitglieder. — [11]) Außerdem 226 andere körperschaftliche und 5 385 Einzelmitglieder. — [12]) Außerdem 216 andere körperschaftliche und 5 101 Einzelmitglieder. — [13]) Außerdem 209 andere körperschaftliche und 4 908 Einzelmitglieder. — [14]) Ohne Hypothekenschulden. — [15]) Ohne Giroverbindlichkeiten. — [16]) Ohne Giroverbindlichkeiten. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahre beruht zum größten Teil auf Umschuldung anderer Kredite, nicht auf einer Erhöhung des gesamten Kreditvolumens.

11. Zahlungsschwierigkeiten

a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1932 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Neue Konkurse insgesamt	Neue Konkurse und zwar: mangels Masse abgewiesene Konkursanträge	Neue Konkurse und zwar: eröffnete Konkursverfahren	Neue Vergleichsverfahren
Prov. Ostpreußen	421	96	325	222
Stadt Berlin	1 414	792	622	364
Prov. Brandenburg	461	145	316	174
» Pommern	321	88	233	199
» Grenzm. Posen-Westpr.	60	7	53	39
» Niederschlesien	635	179	456	295
» Oberschlesien	223	68	155	135
» Sachsen	667	252	415	285
» Schleswig-Holstein einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck	403	146	257	126
» Hannover einschließlich Schaumburg-Lippe	670	151	519	317
» Westfalen einschl. Lippe	790	221	569	442
» Hessen-Nassau	504	135	369	258
Rheinprovinz einschl. oldenburg. Landesteil Birkenfeld	1 174	403	771	718
Bayern rechts des Rheins	1 329	564	765	451
Bayern links des Rheins	231	117	114	117
Sachsen	1 999	972	1 027	675
Württemberg einschl. Hohenzollern	564	281	283	245
Baden	460	211	249	222
Thüringen	536	220	316	232
Hessen	215	65	150	116
Hamburg	457	310	147	221
Mecklenbg.-Schwerin und -Strelitz	127	14	113	95
Oldenburg	124	19	105	49
Braunschweig	126	29	97	76
Anhalt	71	26	45	28
Bremen	109	65	44	55
Lübeck	47	28	19	33
Deutsches Reich im Jahre 1932	**14 138**	**5 604**	**8 534**	**6 189**
Dagegen 1931	19 254	5 518	13 736	8 628
» 1930	15 486	3 980	11 506	7 178

b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner

Gewerbegruppen	Neue Konkurse insgesamt: 1. Halbjahr 1933 [1]	1932	1931	davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge: 1. Halbjahr 1933 [1]	1932	1931	Neue Vergleichsverfahren: 1. Halbjahr 1933 [1]	1932	1931
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	119	448	529	48	140	115	14	100	166
2. Fischerei	2	6	2	—	1	—	—	1	3
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	5	8	12	3	2	4	—	1	2
4. Industrie der Steine und Erden	38	197	270	13	68	57	13	75	131
5. Eisen- und Metallindustrie	8	39	37	2	9	10	2	20	29
6. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	76	330	471	33	119	116	19	157	289
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	94	285	426	48	108	110	15	192	219
8. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	64	181	367	31	62	82	13	120	209
9. Chemische Industrie	29	89	126	11	39	37	9	50	65
10. Textilindustrie	59	293	295	13	71	48	35	174	188
11. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	52	162	243	26	72	69	16	100	140
12. Leder- und Linoleumindustrie	24	89	133	8	36	32	14	67	107
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	5	13	33	4	8	9	1	9	14
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	163	514	663	69	192	151	62	297	407
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	16	30	65	3	14	23	2	16	31
16. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	215	593	842	99	224	223	42	171	301
17. Bekleidungsgewerbe	217	705	890	104	248	222	48	359	373
18. Baugewerbe	159	632	871	91	237	203	37	318	385
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	—	4	5	—	1	—	—	1	—
20. Handelsgewerbe	2 247	6 604	8 686	923	2 229	1 972	587	3 528	4 816
Warenhandel { *1. Einzelhandel*	1 606	4 905	6 664	661	1 661	1 485	422	2 609	3 581
Warenhandel { *2. Großhandel*	331	1 005	1 379	118	278	256	117	693	984
Bankgewerbe	40	131	137	7	8	15	27	104	126
Verlagsgewerbe, Buch-, Kunst-, Musikalienhandel	69	150	159	32	60	51	9	77	75
Vermittlung, Versteigerung usw.	201	413	347	105	222	165	12	45	50
21. Versicherungswesen	3	11	20	3	3	7	—	1	3
22. Verkehrswesen (einschl. Spedition usw.)	49	156	171	31	92	77	4	15	32
23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	197	544	605	117	279	228	20	116	166
Sonstige Erwerbsunternehmungen	118	235	173	70	124	90	8	37	44
Andere Gemeinschuldner	937	1 970	3 319	619	1 226	1 633	36	264	368
Insgesamt	**4 896**	**14 138**	**19 254**	**2 369**	**5 604**	**5 518**	**997**	**6 189**	**8 628**

[1]) Ergänzte Zahlen gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«, 13. J., 1933

c. Konkurse und Vergleichsverfahren in 51 deutschen Großstädten im Jahre 1932

Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern[1]	Eröffnete Konkursverfahren	Mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	Insgesamt (Sp. 1+2)	Vergleichsverfahren	Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern[1]	Eröffnete Konkursverfahren	Mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	Insgesamt (Sp. 1+2)	Vergleichsverfahren
	1	2	3	4		1	2	3	4
Aachen	16	10	26	9	Hindenburg O.-S.	13	12	25	20
Altona	31	35	66	17	Karlsruhe	28	22	50	21
Augsburg	18	23	41	19	Kassel	54	24	78	41
Berlin	622	792	1 414	364	Kiel	32	22	54	11
Beuthen O.-S.	11	19	30	35	Köln	112	68	180	89
Bielefeld	14	8	22	21	Königsberg i. Pr.	59	35	94	51
Bochum	43	6	49	31	Krefeld-Uerdingen	20	9	29	29
Braunschweig	44	6	50	39	Leipzig	160	217	377	159
Bremen	41	61	102	45	Ludwigshafen a. Rh.	6	8	14	10
Breslau	77	73	150	90	Lübeck	18	27	45	32
Chemnitz	52	104	156	50	Magdeburg	55	55	110	26
Dortmund	64	72	136	26	Mainz	5	—	5	9
Dresden	92	283	375	77	Mannheim	33	27	60	37
Düsseldorf	94	70	164	90	Mülheim (Ruhr)	8	5	13	11
Duisburg-Hamborn	29	21	50	58	München	133	206	339	64
Erfurt	29	38	67	17	Münster i. W.	22	12	34	21
Essen	63	16	79	46	Nürnberg	97	95	192	27
Frankfurt a. M.	96	35	131	117	Oberhausen	14	15	29	14
Gelsenkirchen-Buer	32	8	40	9	Plauen	36	31	67	14
Gladbach-Rheydt	27	4	31	13	Remscheid	14	10	24	14
Gleiwitz	18	18	36	15	Solingen	20	3	23	12
Hagen i. W.	15	2	17	34	Stettin	44	42	86	24
Halle a. S.	14	62	76	24	Stuttgart	34	130	164	57
Hamburg	142	294	436	211	Wiesbaden	35	37	72	7
Hannover	107	24	131	87	Wuppertal	57	77	134	72
Harburg-Wilhelmsburg	13	4	17	10	**Insgesamt**	**2 913**	**3 277**	**6 190**	**2 426**

[1]) Nach dem Gebietsstand vom 1. Oktober 1932.

d. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1931

Finanzielles Ergebnis der eröffneten Verfahren

Jahr	Eröffnete Konkursverfahren: Anzahl insgesamt	Eröffnete Konkursverfahren: Anzahl davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	Eröffnete Konkursverfahren: Schuldenmasse insgesamt (Mill. ℳ)	Schuldenmasse bevorrechtigte (Mill. ℳ)	Schuldenmasse nicht bevorrechtigte (Mill. ℳ)	Deckungsquote der bevorrechtigten Konkursforderungen (v H)	Deckungsquote der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen (v H)	Festgestellte Konkursverluste (Mill. ℳ)	Durch Erlaßvergleich beendete Vergleichsverfahren: Anzahl insgesamt	Durch Erlaßvergleich beendete Vergleichsverfahren: Anzahl davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	Durch Erlaßvergleich beendete Vergleichsverfahren: festgestellte Vergleichsverluste (Mill. ℳ)	Festgestellte Insolvenzverluste insgesamt (Mill. ℳ)
1925	11 380	9 123	572	38	534	*50,3*	*9,9*	510	.	.	.	.
1926	12 034	9 706	467	29	438	*56,8*	*12,5*	408	.	.	.	.
1927	5 702	4 727	242	20	222	*39,4*	*11,2*	213	.	.	.	.
1928	8 120	6 880	398	21	377	*58,3*	*10,6*	352	2 506	2 012	66	418
1929	10 001	8 305	597	26	571	*49,7*	*9,5*	537	3 893	2 887	115	652
1930	11 506	9 172	608	28	580	*48,3*	*8,2*	554	6 068	4 474	224	778
1931	13 736	10 086	705	48	657	*39,0*	*9,3*	628	7 083	5 451	228	856
1. Halbjahr 1932	5 520	5 420	[1]) 422	24	398	*57,6*	*6,7*	382	[2]) 3 877	[2]) 3 083	130	512

[1]) Darunter 16,1 Mill. ℳ bestrittene Forderungen. — [2]) Soweit sie im 1. Halbjahr 1932 eröffnet worden sind.

e. Wechselproteste im Jahre 1932

(Nach Angabe der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70 v H aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Anzahl	Betrag in 1000 ℳ	Durchschnittsbetrag ℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℳ	Durchschnittsbetrag ℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℳ	Durchschnittsbetrag ℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℳ	Durchschnittsbetrag ℳ
	Ostelbisches Deutschland[2])			**Berlin**			**Schlesien**			**Mitteldeutschland**		
Januar	12 743	3 108	244	10 779	3 048	283	6 753	1 334	198	21 094	4 099	194
Februar	10 510	2 201	209	9 675	2 234	231	6 065	1 235	204	19 385	3 405	176
März	10 898	2 041	187	10 488	2 827	270	6 143	1 071	174	21 278	3 953	186
April	10 941	2 106	192	10 107	2 767	274	6 317	1 119	177	21 366	3 585	168
Mai	10 484	1 673	160	9 508	2 154	227	6 326	904	143	21 937	3 395	155
Juni	9 030	1 369	152	8 746	1 517	173	5 809	860	148	20 126	2 783	138
Juli	8 867	1 386	156	8 769	1 485	169	5 349	921	172	19 024	2 622	138
August	7 914	1 240	157	8 387	1 382	165	4 979	779	156	17 919	2 472	138
September	7 363	1 160	158	7 823	[3]) 3 600	[4]) 460	4 345	621	143	16 364	2 205	135
Oktober	7 167	1 193	166	7 051	1 299	184	4 004	559	140	15 608	2 175	139
November	6 838	1 282	187	6 622	1 144	173	3 591	487	136	15 045	2 026	135
Dezember	6 672	1 269	190	6 499	1 092	168	3 466	485	140	13 658	1 810	133
Zusammen	**109 427**	**20 028**	**184**	**104 454**	[3]) **24 549**	[5]) **234**	**63 147**	**10 375**	**162**	**222 804**	**34 530**	**155**

Anmerkungen siehe Seite 386.

e. Wechselproteste

(Nach Angaben der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70 vH aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ
	Niedersachsen			**Rheingebiet[1]) u. Westfalen**			**Süddeutschland**			**Deutsches Reich**		
Januar	12 123	3 209	265	45 856	7 859	171	20 197	4 474	222	129 545	27 131	209
Februar	10 599	3 176	300	40 488	6 799	168	17 640	3 596	204	114 362	22 646	198
März	11 143	2 265	203	40 821	6 339	155	17 971	3 361	187	118 742	21 857	184
April	10 791	2 048	190	42 188	6 425	152	18 526	3 485	188	120 236	21 535	179
Mai	10 782	1 958	182	42 295	6 677	158	18 546	3 255	176	119 878	20 016	167
Juni	9 408	1 647	175	37 131	5 094	137	16 310	2 703	166	106 560	15 973	150
Juli	9 266	1 609	174	34 867	4 638	133	15 467	2 612	169	101 609	15 273	150
August	8 598	1 481	172	32 644	4 178	128	14 763	2 315	157	95 204	13 847	145
September	7 352	1 183	161	29 542	3 750	127	13 533	2 100	155	86 322 [3])	14 619 [6])	169
Oktober	7 338	1 190	162	28 523	3 532	124	13 085	2 086	159	82 776	12 034	145
November	6 775	1 124	166	26 659	3 284	123	11 710	1 775	152	77 240	11 122	144
Dezember	6 671	1 136	170	26 330	3 439	131	11 233	1 745	155	74 529	10 976	147
Zusammen	**110 846**	**22 026**	**198**	**427 344**	**62 014**	**145**	**188 981**	**33 507**	**178**	**1 227 003** [3])	**207 029** [7])	**169**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Ohne Schlesien und ohne Berlin. — [3]) Darunter 1 Fall mit 2 033 000 ℛℳ. — Ohne den Sonderfall: [4]) 200 ℛℳ, [5]) 216 ℛℳ, [6]) 146 ℛℳ, [7]) 167 ℛℳ.

f. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1932

Wirtschaftsgebiete	Eingeleitete Zwangsversteigerungen		Durchgeführte Zwangsversteigerungen						
	Anzahl	Fläche	Anzahl	Fläche	Durchschnittsfläche	Belastung insgesamt	Belastung je ha	Einheitswert[3])	Effektivpreis[2]) insgesamt	Effektivpreis[2]) je ha
		ha		ha	ha	in 1 000 ℛℳ	ℛℳ	in 1 000 ℛℳ		ℛℳ
Ostpreußen	1 503	74 368	689	43 473	63,1	37 922	872	30 778	26 288	605
Berlin u. Brandenburg	1 162	36 864	476	17 482	36,7	21 690	1 241	13 227	14 724	842
Pommern u. Grenzm. P.-Westpr.	886	36 938	363	21 037	58,0	20 919	994	15 012	15 663	745
Schlesien	1 274	34 144	524	15 390	29,4	24 079	1 565	16 649	16 580	1 077
Sachsen u. Mitteldeutschland	2 750	35 940	589	10 673	18,1	23 903	2 240	19 958	19 396	1 817
Mecklenburg	481	29 080	137	[6]) 10 494	76,6	7 862	749	5 624	[10]) 5 301	505
Schleswig-Holstein	948	20 219	245	5 150	21,0	9 353	1 816	6 439	7 156	1 390
Niedersachsen	2 516	43 523	399	6 059	15,2	12 402	2 047	8 205	9 343	1 542
Rheinland[1]) u. Westfalen	1 298	12 282	392	1 793	4,6	6 955	3 879	3 479	4 707	2 625
Hessen u. Hessen-Nassau	2 644	7 981	510	[7]) 1 144	2,2	4 781	4 566	3 615	[10]) 3 506	3 349
Oberrheinland[1])	[4]) 1 182	[4]) 5 957	378	1 527	4,0	4 770	3 124	3 499	3 435	2 250
Württemberg u. Hohenzollern	1 749	5 547	588	[8]) 2 240	3,8	[8]) 226	3 424	168	5 828	2 602
Bayern r. d. Rheins	.	.	1 770	17 308	9,8	31 454	1 817	19 967	26 677	1 541
Deutsches Reich[1])	[5]) **18 393**	[5]) **342 843**	**7 060**	[9]) **153 770**	**21,8**	[9]) **206 316**	**1 362**	**146 620**	[10]) **158 604**	**1 032**
Dagegen 1931[1])	[5]) 19 546	[5]) 422 490	[11]) 5 765	[11]) 176 662	30,6	219 048	1 250	[12]) 174 997	160 323	915

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Zuschlag zuzüglich nicht gedeckter Forderungen der Ersteher. — [3]) Teilweise Schätzungswert. — [4]) Nur Baden; für Bayern l. d. Rh. (Pfalz) keine Angaben über eingeleitete Zwangsversteigerungen. — [5]) Für Bayern werden die Zahlen über eingeleitete Zwangsversteigerungen nicht festgestellt. — Darunter ohne Angaben über Belastung u. Einheitswert: [6]) 1 Fall mit 1 ha. — [7]) 96 Fälle mit 97 ha. — [8]) 569 Fälle mit 2 174 ha. — [9]) 666 Fälle mit 2 272 ha. — Ohne Angabe des Effektivpreises: [10]) 97 mit 98 ha (Mecklenburg: 1 Fall mit 1 ha, Hessen: 96 Fälle mit 97 ha). — [11]) Finanzielle Angaben nur für 5 158 Fälle mit 175 301 ha. — [12]) Von den Fällen mit finanziellen Angaben konnte der Einheitswert nicht ermittelt werden für 411 Fälle mit 4 810 ha (Belastung 9 336 000 ℛℳ, Effektivpreis insgesamt 7 173 000 ℛℳ).

g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1932 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	An-zahl	Fläche	Belastung insgesamt in 1 000	Belastung je ha	Einheitswert[1])	Effektivpreis* insgesamt	Effektivpreis* je ha	An-zahl	Fläche	Belastung insgesamt in 1 000	Belastung je ha	Einheitswert[1])	Effektivpreis* insgesamt	Effektivpreis* je ha
		ha	ℛℳ	ℛℳ	in 1 000 ℛℳ		ℛℳ		ha	ℛℳ	ℛℳ	in 1 000 ℛℳ		ℛℳ
	unter 2 ha							**2 ha bis unter 5 ha**						
Ostpreußen	85	76	1 061	1 316	540	654	8 605	85	281	766	2 726	500	596	2 121
Berlin und Brandenburg	159	121	1 986	16 413	1 023	1 410	11 653	84	281	1 689	6 011	856	1 008	3 587
Pomm. u. Grenzm. P.-Wpr.	70	59	902	15 288	582	649	11 000	44	140	521	3 721	349	381	2 721
Schlesien	147	139	1 372	9 871	802	981	7 058	114	383	1 166	3 044	721	819	2 138
Sachsen u. Mitteldeutschld.	208	158	1 523	9 639	934	1 054	6 671	116	373	2 421	6 491	1 304	1 494	4 005
Mecklenburg	47 [2])	17	328	20 500	162 [17])	237	14 813	15	49	218	4 449	94	136	2 776
Schleswig-Holstein	28	26	306	11 769	164	231	8 885	39	131	683	5 214	269	331	2 527
Niedersachsen	95	81	1 135	14 012	656	864	10 667	78	255	998	3 914	524	836	3 278
Rheinland und Westfalen	256	162	1 821	11 241	787	1 191	7 352	64	207	1 114	5 382	590	795	3 841
Hessen und Hessen-Nassau	373 [3])	214	1 975	11 222	1 379 [18])	1 392	7 909	83 [6])	262	1 158	5 240	865 [20])	916	4 145
Oberrheinland	256	153	1 659	10 843	994	1 248	8 157	55	176	725	4 119	596	568	3 227
Württemberg u. Hohenzoll.	360 [4])	220	34	4 857	35	2 251	10 232	113 [7])	354	54	6 750	47	1 389	3 924
Bayern r. d. Rh.	446	387	3 076	7 948	1 686	2 554	6 599	430	1 470	4 812	3 273	2 800	4 135	2 813
Deutsches Reich	**2 530** [5])	**1 813**	**17 178**	**11 004**	**9 744** [19])	**14 716**	**8 295**	**1 320** [8])	**4 362**	**16 325**	**4 107**	**9 515** [20])	**13 404**	**3 102**
Dagegen 1931	2 164 a)	1 412	14 899	12 552	9 540	10 431	8 788	943 b)	3 137	11 434	3 893	8 075	9 279	3 159

Anmerkungen siehe Seite 387.

g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1932 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche ha	Belastung insgesamt in 1000 RM	Belastung je ha RM	Einheitswert[1]) in 1000 RM	Effektivpreis*) insgesamt in 1000 RM	Effektivpreis*) je ha RM
5 ha bis unter 20 ha							
Ostpreußen	189	2 102	3 205	1 525	2 169	2 214	1 053
Berlin und Brandenburg	141	1 492	4 117	2 759	2 442	2 575	1 726
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	125	1 421	2 528	1 779	1 665	2 000	1 407
Schlesien	161	1 715	3 724	2 171	2 534	2 870	1 673
Sachsen u. Mitteldeutschld.	158	1 551	3 940	2 540	2 949	2 986	1 925
Mecklenburg	33	300	583	1 943	291	407	1 357
Schleswig-Holstein	94	1 051	1 890	1 798	1 249	1 492	1 420
Niedersachsen	158	1 550	3 704	2 390	2 023	2 882	1 859
Rheinland und Westfalen	48	513	1 908	3 719	1 110	1 457	2 840
Hessen und Hessen-Nassau	50	[9]) 500	1 355	2 811	1 015	[21]) 957	1 985
Oberrheinland	54	490	1 451	2 961	1 227	1 089	2 222
Württemberg u. Hohenzoll.	93	[10]) 916	92	3 067	86	1 613	1 761
Bayern r. d. Rh.	676	6 822	13 219	1 938	7 989	11 468	1 681
Deutsches Reich	**1 980**	[11]) **20 423**	**41 716**	**2 137**	**26 749**	[21]) **34 010**	**1 667**
Dagegen 1931	1 470	c) 15 162	34 764	2 348	23 080	25 658	1 733
20 ha bis unter 50 ha							
Ostpreußen	114	3 909	3 653	935	2 852	2 691	688
Berlin und Brandenburg	48	1 516	2 236	1 475	1 669	1 466	967
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	53	1 558	1 934	1 241	1 055	1 266	813
Schlesien	52	1 567	3 304	2 108	1 968	1 805	1 152
Sachsen u. Mitteldeutschld.	57	1 718	3 053	1 777	2 576	2 455	1 429
Mecklenburg	23	884	947	1 071	819	657	743
Schleswig-Holstein	66	2 088	3 207	1 536	2 397	2 757	1 320
Niedersachsen	44	1 351	2 096	1 551	1 488	1 854	1 372
Rheinland und Westfalen	20	631	1 527	2 420	689	839	1 330
Hessen und Hessen-Nassau	3	67	172	2 567	239	154	2 299
Oberrheinland	9	303	566	1 868	347	325	1 073
Württemberg u. Hohenzoll.	19	523	46	2 190	—	472	902
Bayern r. d. Rh.	181	5 330	6 643	1 246	4 946	5 615	1 053
Deutsches Reich	[12]) **689**	**21 445**	**29 384**	**1 403**	**21 045**	**22 356**	**1 042**
Dagegen 1931	589	d) 18 479	29 219	1 605	22 878	22 354	1 228
50 ha bis unter 100 ha							
Ostpreußen	87	6 068	5 062	834	4 279	3 374	556
Berlin und Brandenburg	17	1 121	1 781	1 589	1 106	1 690	1 508
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	22	1 457	1 447	993	1 044	1 010	693
Schlesien	15	1 099	1 891	1 721	1 500	1 390	1 265
Sachsen u. Mitteldeutschld.	23	1 650	3 285	1 991	2 699	2 841	1 722
Mecklenburg	6	376	351	934	215	274	729
Schleswig-Holstein	12	826	1 621	1 962	1 018	972	1 177
Niedersachsen	16	1 089	2 686	2 466	2 077	1 744	1 601
Rheinland und Westfalen	3	179	497	2 777	266	379	2 117
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland	3	249	249	1 000	195	135	542
Württemberg u. Hohenzoll.	3	[13]) 227	—	—	—	103	454
Bayern r. d. Rh.	32	2 191	2 543	1 161	1 669	2 006	916
Deutsches Reich	**239**	[13]) **16 532**	**21 413**	**1 313**	**16 068**	**15 918**	**963**
Dagegen 1931	249	17 457	22 106	1 266	18 993	15 860	909
100 ha bis unter 200 ha							
Ostpreußen	71	9 881	8 868	897	7 097	6 091	616
Berlin und Brandenburg	12	1 550	1 804	1 164	743	1 236	797
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	21	2 817	2 729	969	1 979	1 954	694
Schlesien	17	2 561	5 014	1 958	2 992	3 351	1 308
Sachsen u. Mitteldeutschld.	18	2 353	3 852	1 637	4 336	3 554	1 510
Mecklenburg	3	512	431	842	306	347	678
Schleswig-Holstein	5	737	1 273	1 727	882	989	1 342
Niedersachsen	4	461	392	850	382	290	629
Rheinland und Westfalen	1	101	88	871	37	46	455
Hessen und Hessen-Nassau	1	101	121	1 198	117	87	861
Oberrheinland	1	156	120	769	140	70	449
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.	3	414	319	771	237	228	551
Deutsches Reich	**157**	**21 644**	**25 011**	**1 156**	**19 248**	**18 243**	**843**
Dagegen 1931	175	23 948	26 395	1 102	22 065	17 581	734
200 ha und mehr							
Ostpreußen	58	21 156	15 307	724	13 341	10 668	504
Berlin und Brandenburg	15	11 401	8 077	708	5 388	5 339	468
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	28	13 585	10 858	799	8 338	8 403	619
Schlesien	18	7 926	7 608	960	6 132	5 364	677
Sachsen u. Mitteldeutschld.	9	2 870	5 829	2 031	5 160	5 012	1 746
Mecklenburg	10	8 356	5 004	599	3 737	3 243	388
Schleswig-Holstein	1	291	373	1 282	460	384	1 320
Niedersachsen	4	1 272	1 391	1 094	1 055	873	686
Rheinland und Westfalen	—	—	—	—	—	—	—
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.	2	694	842	1 213	640	671	967
Deutsches Reich	**145**	**67 551**	**55 289**	**818**	**44 251**	**39 957**	**592**
Dagegen 1931	208	e) 98 007	81 662	836	71 980	60 160	616
insgesamt							
Ostpreußen	689	43 473	37 922	872	30 778	26 288	605
Berlin und Brandenburg	476	17 482	21 690	1 241	13 227	14 724	842
Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen	363	21 037	20 919	994	15 012	15 663	745
Schlesien	524	15 390	24 079	1 565	16 649	16 580	1 077
Sachsen u. Mitteldeutschld.	589	10 673	23 903	2 240	19 958	19 396	1 817
Mecklenburg	137	[2]) 10 494	7 862	749	5 624	[17]) 5 301	505
Schleswig-Holstein	245	5 150	9 353	1 816	6 439	7 156	1 390
Niedersachsen	399	6 059	12 402	2 047	8 205	9 343	1 542
Rheinland und Westfalen	392	1 793	6 955	3 879	3 479	4 707	2 625
Hessen und Hessen-Nassau	510	[14]) 1 144	4 781	4 566	3 615	[22]) 3 506	3 349
Oberrheinland	378	1 527	4 770	3 124	3 499	3 435	2 250
Württemberg u. Hohenzoll.	588	[15]) 2 240	226	3 424	168	5 828	2 602
Bayern r. d. Rh.	1 770	17 308	31 454	1 817	19 967	26 677	1 541
Deutsches Reich	**7 060**	[16]) **153 770**	**206 316**	**1 362**	**146 620**	[23]) **158 604**	**1 032**
Dagegen 1931	5 798	f) 177 602	220 479	1 251	g) 176 611	161 323	915

*) Zuschlag zuzüglich nicht gedeckter Forderungen der Ersteher. — [1]) Teilweise Schätzungswert. — Darunter ohne Angaben über Belastung und Einheitswert: [2]) 1 Fall mit 1 ha. — [3]) 80 Fälle mit 38 ha. — [4]) 349 Fälle mit 213 ha. — [5]) 430 Fälle mit 252 ha. — [6]) 14 Fälle mit 41 ha. — [7]) 109 Fälle mit 346 ha. — [8]) 123 Fälle mit 387 ha. — [9]) 2 Fälle mit 18 ha. — [10]) 90 Fälle mit 886 ha. — [11]) 92 Fälle mit 904 ha. — [12]) 18 Fälle mit 502 ha. — [13]) 3 Fälle mit 227 ha. — [14]) 96 Fälle mit 97 ha. — [15]) 569 Fälle mit 2 174 ha. — [16]) 666 Fälle mit 2 272 ha. — Ohne Angaben über den Effektivpreis: [17]) 1 Fall mit 1 ha. — [18]) 80 Fälle mit 38 ha. — [19]) 81 Fälle mit 39 ha. — [20]) 14 Fälle mit 41 ha. — [21]) 2 Fälle mit 18 ha. — [22]) 96 Fälle mit 97 ha. — [23]) 97 Fälle mit 98 ha. — Darunter ohne finanzielle Angaben: a) 489 Fälle mit 225 ha. — b) 67 Fälle mit 200 ha. — c) 40 Fälle mit 359 ha. — d) 10 Fälle mit 273 ha. — e) 1 Fall mit 304 ha. — f) 607 Fälle mit 1 361 ha. — g) Der Einheitswert konnte für 411 Fälle mit 4 810 ha nicht ermittelt werden (in Mecklenburg für 7 Fälle mit 896 ha, in Niedersachsen für 8 Fälle mit 111 ha, im Oberrheinland für 28 Fälle mit 68 ha, in Bayern r. d. Rh. für 368 Fälle mit 3 735 ha).

XIII. Versiche

A. Krankenver

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen[1]) und ihre

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Ortskrankenkassen		Landkrankenkassen		Betriebskrankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
Provinz Ostpreußen	56	240 731	34	200 204	42	48 026
Stadt Berlin	29	960 730	—	—	94	328 580
Provinz Brandenburg	79	457 768	30	218 093	137	63 069
» Pommern	52	235 444	29	204 559	65	50 641
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10	32 718	7	32 621	4	660
» Niederschlesien	95	541 699	37	217 540	234	137 194
» Oberschlesien	37	159 220	13	62 058	68	45 306
» Sachsen	122	629 472	22	140 714	212	172 454
» Schleswig-Holstein	76	319 893	12	66 532	28	50 073
» Hannover	115	504 529	63	201 305	204	134 679
» Westfalen	206	773 002	29	89 263	396	214 329
» Hessen-Nassau	78	561 474	4	8 969	96	101 017
Rheinprovinz ohne Saargebiet	214	1 433 558	20	57 406	501	432 353
Hohenzollern	7	16 253	—	—	4	1 442
Preußen	1 176	6 866 491	300	1 499 264	2 085	1 779 823
Bayern rechts des Rheins	216	1 350 669	33	80 805	283	217 985
Bayern links des Rheins (Pfalz) ohne Saargebiet	22	172 798	3	4 809	67	50 216
Bayern	238	1 523 467	36	85 614	350	268 201
Sachsen	313	1 687 353	29	61 215	429	271 086
Württemberg	79	697 805	—	—	166	118 097
Baden	74	561 076	—	—	177	122 520
Thüringen	66	505 463	2	12 349	92	46 445
Hessen	33	302 056	7	21 830	56	62 191
Hamburg	3	328 604	—	—	27	92 862
Mecklenburg-Schwerin	27	87 964	22	97 116	14	10 388
Oldenburg	21	74 806	13	30 093	14	13 193
Braunschweig	29	134 422	1	4 939	51	12 580
Anhalt	9	89 370	1	5 465	28	11 723
Bremen	3	84 887	—	—	18	24 739
Lippe	18	36 765	10	9 315	3	1 304
Lübeck	1	40 640	—	—	5	6 467
Mecklenburg-Strelitz	6	15 589	2	16 648	2	525
Schaumburg-Lippe	5	8 290	2	2 169	2	369
Deutsches Reich 1931[2]) (ohne Saargebiet)	**2 101**	**13 045 048**	**425**	**1 846 017**	**3 519**	**2 842 513**
Dagegen 1930	2 113	13 815 957	425	1 947 183	3 682	3 163 508
» 1929	2 133	14 052 119	423	1 968 485	3 840	3 458 626
» 1928	2 140	13 724 459	423	2 006 062	3 958	3 498 071
» 1927	2 148	13 226 859	428	2 033 802	4 043	3 388 047
» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vor gewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — [2]) Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919, 1920/21, 1922/23, 1924, 1925, »Statistik des Deutschen Reichs« veröffentlicht. — [3]) Einschließlich See-Krankenkasse.

rungswesen

sicherung

Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1931

Innungskrankenkassen		Sämtliche reichsgesetzlichen Krankenkassen[1])							
				Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf				Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Einwohner kamen Versicherte
Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-		
				krankenkassen					
18	7 195	150	496 156	48,5	40,3	9,7	1,5	3 308	22
56	98 589	179	1 387 899	69,2	—	23,7	7,1	7 754	32
45	10 628	291	749 558	61,1	29,1	8,4	1,4	2 576	29
24	10 367	170	501 011	47,0	40,8	10,1	2,1	2 947	25
1	1 194	22	67 193	48,7	48,5	1,0	1,8	3 054	19
39	19 498	405	915 931	59,1	23,8	15,0	2,1	2 262	28
17	5 459	135	272 043	58,5	22,8	16,7	2,0	2 015	19
70	26 983	426	969 623	64,9	14,5	17,8	2,8	2 276	29
20	8 324	136	444 822	71,9	15,0	11,2	1,9	3 271	29
71	31 156	453	871 669	57,9	23,1	15,4	3,6	1 924	26
124	59 266	755	1 135 860	68,0	7,9	18,9	5,2	1 504	22
24	23 861	202	695 321	80,8	1,3	14,5	3,4	3 442	28
128	78 640	863	2 001 957	71,6	2,9	21,6	3,9	2 320	27
—	—	11	17 695	91,9	—	8,1	—	1 609	24
637	381 160	4 198	10 526 738	65,2	14,3	16,9	3,6	2 508	27
30	29 720	562	1 679 179	80,4	4,8	13,0	1,8	2 988	25
5	2 018	97	229 841	75,2	2,1	21,8	0,9	2 369	24
35	31 738	659	1 909 020	79,8	4,5	14,0	1,7	2 897	25
66	62 757	837	2 082 411	81,0	3,0	13,0	3,0	2 488	41
14	8 210	259	824 112	84,7	—	14,3	1,0	3 182	31
19	13 058	270	696 654	80,5	—	17,6	1,9	2 580	29
22	7 199	182	571 456	88,5	2,2	8,1	1,2	3 140	34
12	3 786	108	389 863	77,5	5,6	15,9	1,0	3 610	28
7	15 367	37	436 833	75,2	—	21,3	3,5	11 806	35
4	621	67	196 089	44,9	49,5	5,3	0,3	2 927	28
5	2 667	53	120 759	62,0	24,9	10,9	2,2	2 278	21
8	5 311	89	157 252	85,5	3,1	8,0	3,4	1 767	31
9	1 617	47	108 175	82,6	5,1	10,8	1,5	2 302	30
6	5 294	27	114 920	73,8	—	21,6	4,6	4 256	33
1	689	32	48 073	76,5	19,4	2,7	1,4	1 502	28
5	1 622	11	48 729	83,4	—	13,3	3,3	4 430	36
—	—	10	32 762	47,6	50,8	1,6	—	3 276	29
—	—	9	10 828	76,6	20,0	3,4	—	1 203	22
850	**541 096**	[3]) **6 896**	[3]) **18 330 344**	**71,2**	**10,1**	**15,5**	**2,9**	**2 658**	**28**
929	612 026	[3]) 7 150	[3]) 19 597 459	70,5	9,9	16,1	3,1	2 741	30
932	637 188	[3]) 7 329	[3]) 20 173 406	69,6	9,8	17,1	3,2	2 753	32
871	597 816	[3]) 7 393	[3]) 19 879 908	69,0	10,1	17,6	3,0	2 689	31
808	520 151	7 427	19 168 859	69,0	10,6	17,7	2,7	2 581	30
931	390 783	9 798	15 609 586	62,2	13,4	21,9	2,5	1 593	23

handenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Lande nach-
1926, 1927, 1928, 1929, 1930 und 1931 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420 und 431 der

2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1931

Länder und Kassenarten	Auf ... Mitglieder kam 1 Krankheitsfall			Auf 1 Krankheitsfall kamen Krankheitstage			Auf 1 Mitglied kamen						Entschädigte Fälle von Wochenhilfe		Sterbefälle von Kassenmitgliedern und Familienangehörigen	
							Krankheitsfälle			Krankheitstage						
	insgesamt	männliche	weibliche	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	auf 100 Kass.-mitglieder	insgesamt	auf 1 000 Kass.-mitglieder
	Mitglieder			Mitgliedern			Mitgliedern			Mitgliedern						
Preußen	2,7	2,7	2,6	27,9	27,3	29,0	0,4	0,4	0,4	10,5	10,2	11,0	374 668	*3,6*	107 388	*10,2*
Bayern	2,7	2,6	2,8	26,6	25,5	28,4	0,4	0,4	0,4	9,9	9,7	10,3	74 203	*3,9*	18 775	*9,8*
Sachsen	3,2	3,3	3,1	33,9	33,9	33,9	0,3	0,3	0,3	10,6	10,3	10,9	53 228	*2,6*	22 110	*10,6*
Württemberg	2,5	2,4	2,7	29,5	27,9	32,1	0,4	0,4	0,4	11,8	11,7	12,0	27 331	*3,3*	9 009	*10,9*
Baden	2,4	2,4	2,5	27,3	26,2	29,1	0,4	0,4	0,4	11,3	11,1	11,5	27 533	*4,0*	6 872	*9,9*
Thüringen	2,9	2,9	3,0	28,3	27,0	30,0	0,3	0,3	0,3	9,7	9,4	10,1	18 245	*3,2*	6 203	*10,9*
Hessen	2,4	2,4	2,3	27,6	27,6	27,6	0,4	0,4	0,4	11,6	11,3	12,0	14 849	*3,8*	3 860	*9,9*
Hamburg	2,6	2,7	2,5	34,4	34,9	33,6	0,4	0,4	0,4	13,2	12,8	13,7	10 267	*2,4*	4 714	*10,8*
Mecklenburg-Schwerin	2,6	2,7	2,5	24,4	23,6	25,9	0,4	0,4	0,4	9,3	8,8	10,3	8 068	*4,1*	2 255	*11,5*
Oldenburg	3,0	3,0	2,9	27,5	26,0	30,0	0,3	0,3	0,3	9,2	8,6	10,5	5 833	*4,8*	1 177	*9,7*
Braunschweig	2,7	2,8	2,7	26,1	25,4	26,9	0,4	0,4	0,4	9,5	9,1	10,1	4 941	*3,1*	1 441	*9,2*
Anhalt	2,8	2,9	2,8	28,3	28,1	28,4	0,4	0,4	0,4	10,0	9,9	10,2	3 925	*3,6*	1 492	*13,8*
Bremen	2,7	2,8	2,6	26,6	25,8	28,0	0,4	0,4	0,4	9,7	9,1	10,9	3 327	*2,9*	851	*7,4*
Lippe	3,4	3,4	3,4	28,6	27,2	30,8	0,3	0,3	0,3	8,4	7,9	9,1	1 697	*3,5*	348	*7,2*
Lübeck	3,3	3,4	3,1	33,4	33,6	33,0	0,3	0,3	0,3	10,1	9,7	10,6	1 364	*2,8*	678	*13,9*
Mecklenburg-Strelitz	2,7	2,7	2,7	23,1	21,3	27,0	0,4	0,4	0,4	8,6	8,0	9,9	1 414	*4,3*	305	*9,3*
Schaumburg-Lippe	3,0	2,5	4,2	25,8	25,0	27,8	0,3	0,4	0,2	8,6	9,9	6,6	310	*2,9*	78	*7,2*
Zusammen [1]	**2,7**	**2,7**	**2,7**	**28,5**	**27,7**	**29,8**	**0,4**	**0,4**	**0,4**	**10,6**	**10,3**	**11,0**	**632 343**	*3,5*	**187 959**	*10,3*
Darunter:																
Ortskrankenkassen	2,7	2,7	2,7	28,9	27,5	30,8	0,4	0,4	0,4	10,7	10,2	11,3	436 295	*3,3*	129 493	*9,9*
Landkrankenkassen	2,9	2,9	2,9	22,9	21,1	25,0	0,3	0,3	0,3	7,9	7,2	8,7	82 077	*4,4*	14 210	*7,7*
Betriebskrankenkass.	2,6	2,6	2,4	30,8	31,8	28,0	0,4	0,4	0,4	11,9	12,0	11,6	102 568	*3,6*	40 144	*14,1*
Innungskrankenkass.	2,6	2,6	2,5	25,5	24,8	27,3	0,4	0,4	0,4	9,9	9,5	10,7	10 263	*1,9*	3 709	*6,9*
Knappsch. Krankenk. [2]	2,1	2,1	3,6	31,8	31,9	28,6	[2] 0,5	0,5	0,3	[2] 15,7	15,8	8,3	54 400	*8,2*	12 123	*18,2*
Reichsges. Krk. insg.	**2,7**	**2,7**	**2,7**	**28,7**	**28,1**	**29,8**	**0,4**	**0,4**	**0,4**	**10,7**	**10,6**	**11,0**	**686 743**	*3,6*	**200 082**	*10,5*
Dagegen 1930	[2] 2,3	2,3	2,5	27,3	26,5	28,9	[2] 0,4	0,4	0,4	[2] 11,6	11,7	11,5	788 391	*3,9*	214 935	*10,6*

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — [2]) Bei der Angestelltenkrankenkasse der Ruhrknappschaft konnte nur ein Teil der Krankheitsfälle mit ihren Krankheitstagen erfaßt werden, bei den Berechnungen je Mitglied sind daher die Angaben dieser Kasse nicht berücksichtigt.

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht und Versicherungsberechtigung im Jahre 1931

Länder und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1931						Von 100		
	männliche	weibliche	hiervon waren versicherungspflichtig		hiervon waren versicherungsberechtigt		Kassenmitgliedern überhaupt	versicherungspflichtigen	versicherungsberechtigten
			männl.	weibl.	männl.	weibl.	waren weiblich		
Preußen	6 686 712	3 840 026	6 128 484	3 136 611	558 228	703 415	*36,5*	*33,9*	*55,8*
Bayern	1 138 324	770 696	1 007 319	605 673	131 005	165 023	*40,4*	*37,5*	*55,7*
Sachsen	1 109 700	972 711	934 434	686 414	175 266	286 297	*46,7*	*42,3*	*62,0*
Württemberg	486 803	337 309	411 682	250 134	75 121	87 175	*40,9*	*37,8*	*53,7*
Baden	413 769	282 885	347 186	206 643	66 583	76 242	*40,6*	*37,3*	*53,4*
Thüringen	324 501	246 955	260 174	149 120	64 327	97 835	*43,2*	*36,4*	*60,3*
Hessen	248 515	141 348	203 355	90 263	45 160	51 085	*36,3*	*30,7*	*53,1*
Hamburg	276 678	160 155	253 358	136 236	23 320	23 919	*36,7*	*35,0*	*50,6*
Mecklenburg-Schwerin	130 637	65 452	119 377	48 559	11 260	16 893	*33,4*	*28,9*	*60,0*
Oldenburg	79 555	41 204	68 312	31 257	11 243	9 947	*34,1*	*31,4*	*46,9*
Braunschweig	90 954	66 298	80 579	42 902	10 375	23 396	*42,2*	*34,7*	*69,3*
Anhalt	67 091	41 084	59 004	28 580	8 087	12 504	*38,0*	*32,6*	*60,7*
Bremen	74 630	40 290	68 632	33 892	5 998	6 398	*35,1*	*33,1*	*51,6*
Lippe	29 096	18 977	24 907	12 429	4 189	6 548	*39,5*	*33,3*	*61,0*
Lübeck	30 067	18 662	25 952	13 338	4 115	5 324	*38,3*	*33,9*	*56,4*
Mecklenburg-Strelitz	22 468	10 294	20 420	7 631	2 048	2 663	*31,4*	*27,2*	*56,5*
Schaumburg-Lippe	6 455	4 373	5 628	3 429	827	944	*40,4*	*37,9*	*53,3*
Zusammen [1]	**11 270 953**	**7 059 391**	**10 073 003**	**5 483 711**	**1 197 950**	**1 575 680**	*38,5*	*35,2*	*56,8*
Darunter:									
Ortskrankenkassen	7 650 949	5 394 099	6 782 843	4 060 290	868 106	1 333 809	*41,3*	*37,4*	*60,6*
Landkrankenkassen	997 508	848 509	940 106	709 640	57 402	138 869	*46,0*	*43,0*	*70,8*
Betriebskrankenkassen	2 177 402	665 111	1 951 443	579 610	225 959	85 501	*23,4*	*22,9*	*27,5*
Innungskrankenkassen	390 096	151 000	344 411	133 571	45 685	17 429	*27,9*	*27,9*	*27,6*
Knappschaftl. Krankenk.	659 380	7 839	651 733	7 647	7 647	192	*1,2*	*1,2*	*2,4*
Reichsges. Krank. insg.	**11 930 333**	**7 067 230**	**10 724 736**	**5 491 358**	**1 205 597**	**1 575 872**	*37,2*	*33,9*	*56,7*
Dagegen 1930	12 813 259	7 531 139	11 780 095	6 062 045	1 033 164	1 469 094	*37,0*	*34,0*	*58,7*

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1931

(in 1000 ℛℳ)

Gegenstand	Jahre	Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-	Knappschaftliche	Reichsgesetzliche Krankenkassen insgesamt [1]
		Krankenkassen					
Gesamteinnahmen	1930	1 232 911	104 998	392 941	58 044	123 008	1 921 958
	1931	941 246	88 845	269 091	41 131	80 897	1 429 319
darunter: Beiträge	1930 [2]	1 201 190	102 945	377 035	56 322	113 850	1 861 255
	1931	902 041	85 831	250 295	38 985	74 816	1 359 960
Gesamtausgaben	1930	1 168 025	96 903	363 627	54 767	108 576	1 799 624
	1931	986 140	88 123	277 844	42 869	88 601	1 490 281
darunter: Leistungen	1930	1 050 377	84 842	356 890	48 500	102 283	1 649 945
	1931	873 564	76 706	270 662	36 850	82 702	1 346 610
Verwaltungskosten	1930	110 487	11 496	4 367	5 643	6 091	138 660
	1931	108 052	11 043	3 945	5 330	5 828	134 716
Von den Leistungsausgaben trafen auf:							
Behandlung durch approbierte Ärzte		217 429	22 425	63 381	9 074	14 761	328 224
Zahnbehandlung		50 334	4 704	15 094	2 470	2 843	75 773
Behandlung durch andere Heilpersonen		1 649	99	587	68	58	2 464
Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Bäder)		110 793	7 432	33 944	4 278	5 174	162 113
Krankenhauspflege		163 804	17 882	45 587	7 286	21 440	257 433
Hauspflege		124	5	61	8	0	198
Krankengeld		231 636	12 273	81 515	10 717	31 409	369 846
Hausgeld		10 238	308	5 708	471	2 298	19 122
Taschengeld		3 288	72	897	230	210	4 768
Fürsorge für Genesende		4 606	67	1 830	164	134	6 815
Krankheitsverhütung u. Gesundheitsfürsorge		5 159	332	2 645	117	176	8 431
Sterbegeld		10 471	736	4 927	461	860	17 531
Hebammenhilfe		16 143	3 259	3 738	372	1 104	24 676
Pflege in Wöchnerinnenheimen		921	25	500	55	28	1 530
Wochen- und Stillgeld		41 610	6 097	8 997	956	1 796	59 535
Sonstige Leistungen der Wochenhilfe		5 359	990	1 251	123	411	8 151

Auf 1 Mitglied entfielen (in ℛℳ):

Kassenart	Beiträge			Leistungen			Verwaltungskosten [3]		
	1929 [2]	1930 [2]	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931
Ortskrankenkassen	93,34	86,94	69,15	83,41	76,02	66,97	7,39	8,00	8,28
Landkrankenkassen	52,09	52,87	46,50	45,14	43,58	41,56	5,50	5,90	5,98
Betriebskrankenkassen	126,79	119,18	88,05	122,88	112,81	95,22	1,10	1,38	1,39
Innungskrankenkassen	97,23	92,03	72,05	86,93	79,24	68,11	8,25	9,22	9,85
Knappschaftliche Krankenkassen	174,27	152,42	112,13	144,58	136,94	123,94	7,60	8,15	8,73
Reichsges. Krankenkassen insges. [1]	**98,23**	**91,49**	**71,59**	**88,86**	**81,11**	**70,88**	**6,21**	**6,81**	**7,09**

[1] Einschl. See-Krankenkasse. — [2] Einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe. — [3] Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkasse werden vom Unternehmer getragen.

5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen (in 1000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1930			Ende 1931		
	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft [1]	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt [1]	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft [1]	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt [1]
A. Mittel						
1. Betriebsmittel	149 366	28 818	178 184	110 232	20 010	130 242
2. Guthaben (langfristige)	231 263	5 781	237 044	214 848	4 479	219 327
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken	9 511	265	9 776	7 971	714	8 685
b) bei sonstigen Banken	28 376	1 958	30 334	22 131	1 548	23 679
c) bei Sparkassen	187 827	3 059	190 886	179 989	2 217	182 206
d) sonstige	5 549	499	6 048	4 757	—	4 757
3. Wertpapiere	125 479	15 748	141 227	118 215	16 314	134 529
davon: a) Anleihen des Reichs (einschl. Schatzanweisungen)	26 293	2 748	29 041	25 347	3 392	28 739
b) Anleihen der Länder (einschl. Schatzanweisungen)	12 390	187	12 577	11 876	11	11 887
c) Anleihen der Gemeinden u. Gemeindeverbände	11 980	3 602	15 582	11 021	408	11 429
d) Pfandbriefe	65 717	9 013	74 730	61 453	12 187	73 640
e) sonstige	9 099	198	9 297	8 518	316	8 834
4. Hypotheken	48 977	9 741	58 718	52 162	7 341	59 503
5. Darlehen	18 438	3 406	21 844	19 225	3 170	22 395
davon: a) für gemeinnützige Zwecke	7 865	284	8 149	8 319	600	8 919
b) an Reich und Länder	232	—	232	372	40	412
c) an Gemeinden u. Gemeindeverbände	9 350	2 049	11 399	9 643	2 141	11 784
d) an gemischt-wirtschaftl. Unternehmungen	991	1 073	2 064	891	389	1 280
6. Grundbesitz	207 233	27 398	234 631	205 633	29 690	235 323
7. Geräte	34 098	4 445	38 543	33 806	4 750	38 556
8. Sonstige Forderungen	49 498	11 635	61 133	53 670	14 119	67 789
davon: a) ausstehende Beiträge	35 794	1 297	37 091	39 449	398	39 847
b) unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen an andere Krankenkassen	892	76	968	784	28	812
c) sonst. unberichtigt gebl. Ersatzforderg. f. Leistungen	10 963	154	11 117	10 780	222	11 002
d) übrige Forderungen	1 849	10 108	11 957	2 657	13 471	16 128
9. Sonstiges Vermögen	16 656	1 539	18 195	14 287	804	15 091
Im ganzen	**881 008**	**108 511**	**989 519**	**822 078**	**100 677**	**922 755**
B. Verpflichtungen						
1. Aufgenommene Darlehen und Vorschüsse	17 309	859	18 168	20 773	2 558	23 331
2. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	1 218	30	1 248	792	—	792
3. Sonstige Forderungen	43 923	371	44 294	51 795	332	52 127
darunter: Hypotheken	33 935	96	34 031	34 690	167	34 857
Im ganzen	**62 450**	**1 260**	**63 710**	**73 360**	**2 890**	**76 250**
Überschuß der Aktiven über die Passiven	818 558	107 251	925 809	748 718	97 787	846 505
Rücklagen [2]	401 463	33 875	435 338	382 610	29 791	412 401

[1] Einschl. See-Krankenkasse. — [2] In den Aktiven mitenthalten.

6. Die Ersatzkassen im Jahre 1931

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Jahre	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder [1] insgesamt	Mitglieder [1] davon nach der RVO. versicherungspflichtig	Krankheitsfälle	Krankheitstage	Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	Gesamteinnahmen	darunter Beiträge insgesamt	darunter davon Beiträge der Mitglieder, die nach der RVO. versicherungspflichtig sind	darunter Zinsen und sonstige Einnahmen [2]
		im Jahresdurchschnitt		der Mitglieder und Familienangehörigen							
		in 1000						in 1000 RM			
1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen											
1930	42	1 512	1 027	458	11 085	31,4	11,8	190 274	[3] 186 213	126 439	4 061
1931	42	1 567	1 081	387	9 304	30,7	12,1	173 295	167 694	96 796	5 601
2. Sonstige Ersatzkassen											
1930 [4]	12	52	47	16	379	1,0	0,5	6 043	[3] 5 878	5 193	165
1931	12	51	46	14	389	0,9	0,5	5 220	4 999	4 291	221

b. Ausgaben und Rücklagen

Jahre	Gesamtausgaben (ohne sonstige Ausgaben)	darunter für Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
	in 1000 RM											
1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen												
1930	180 534	57 404	17 015	27 294	16 588	1 545	30 185	1 013	4 344	1 962	23 184	28 273
1931	162 707	53 629	14 140	25 692	18 163	649	19 120	[5] 1 241	4 519	2 067	23 487	33 234
2. Sonstige Ersatzkassen												
1930 [4]	5 655	1 869	468	966	553	29	1 073	48	136	82	431	1 614
1931	4 972	1 751	453	814	611	10	633	[5] 50	125	96	429	1 773

[1] Durchschnitt zwischen Anfang und Ende des Jahres. — [2] Einschl. Krankenscheingebühren. — [3] Einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe. — [4] Berichtigte Zahlen. — [5] Einschl. sonstiger Sachleistungen für Krankenhilfe der Mitglieder.

7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1931

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Krankheitsfälle der Mitglieder	Krankheitstage der Mitglieder	Wochenhilfsfälle der Mitglieder und Familienangehörigen	Sterbefälle der Mitglieder und Familienangehörigen	Gesamteinnahmen	darunter Beiträge	darunter Zinsen und sonstige Einnahmen [1]
		in 1000					in 1000 RM		
Ortskrankenkassen	2 101	13 045	4 811	138 926	436,3	129,5	941 246	902 041	39 205
Landkrankenkassen	425	1 846	635	14 561	82,1	14,2	88 845	85 831	3 014
Betriebskrankenkassen	3 519	2 843	1 099	33 887	102,6	40,2	269 091	250 295	18 796
Innungskrankenkassen	850	541	209	5 340	10,2	3,7	41 131	38 985	2 146
Knappschaftl. Krankenkassen	33	667	321	10 208	54,4	12,1	80 897	74 816	6 081
Ersatzk. (zus. 6 a 1 u. 2)	54	1 618	401	9 693	31,6	12,6	178 515	172 693	5 822
Zusammen 1931 [2]	**6 983**	**20 616**	**7 497**	**213 437**	**718,3**	**212,7**	**1 607 834**	**1 532 653**	**75 181**
Dagegen 1932 *	.	18 795	.	170 000	.	.	1 239 200	1 180 000	59 200

b. Ausgaben und Rücklagen

Kassenart	Gesamtausgaben	darunter für Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe [3]	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
	in 1000 RM											
Ortskrankenkass.	986 140	217 429	50 334	110 793	163 804	11 538	231 636	13 526	64 033	10 471	108 052	211 173
Landkrankenk.	88 123	22 425	4 704	7 432	17 882	503	12 273	380	10 371	736	11 043	15 393
Betriebskrankenk.	277 844	63 381	15 094	33 944	45 587	5 123	81 515	6 605	14 486	4 927	3 945	141 465
Innungskrk.	42 869	9 074	2 470	4 278	7 286	357	10 717	701	1 506	461	5 330	14 065
Knappsch. Krk.	88 601	14 761	2 843	5 174	21 440	368	31 409	2 508	3 339	860	5 828	29 791
Ersatzkassen (zus. 6 b 1 u. 2)	173 359	55 380	14 593	26 506	18 774	659	19 753	[4] 1 291	4 644	2 163	23 916	35 007
Zusammen 1931 [2]	**1 663 640**	**383 604**	**90 366**	**188 619**	**276 207**	**18 567**	**389 599**	**25 181**	**98 536**	**19 694**	**158 632**	**447 408**
Dagegen 1932 *	1 209 200					1 060 000					140 000	.

*) Geschätzte Zahlen. — [1] Einschl. Krankenscheingebühren. — [2] Einschl. See-Krankenkasse. — [3] Einschl. »Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge«. — [4] Einschl. sonstiger Sachleistungen für Krankenhilfe der Mitglieder.

B. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1932, Beilage zu Nr. 12)

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte[1]) im Jahre 1931

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1931	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1931	Verletzte u. Erkrankte[1]), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1931 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1931 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte u. Erkrankte[1]), für die im Jahre 1931 Unfall- od. Krankheitsanzeigen erstattet wurden
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 017	537 507	90 914	8 657	65	1 118	1 819	89 835
2	Steinbruchs- (Berlin)	10 128	187 389	15 764	1 662	55	148	245	13 663
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	26 007	485 583	19 278	2 483	24	197	263	34 721
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	17 250	214 440	15 477	1 606	6	41	62	19 649
5	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	174	134 696	15 198	1 126	10	78	126	12 827
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	11 802	218 066	16 019	1 594	5	64	67	19 435
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig)	8 140	148 308	8 431	566	—	44	42	11 336
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	11 645	110 170	8 018	631	3	32	29	11 278
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 529	42 669	6 207	501	3	21	29	4 463
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	8 000	143 558	10 509	990	2	56	80	14 053
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	3 181	67 814	3 515	326	2	9	13	3 253
12	Norddeutsche Metall- (Berlin)	5 351	114 408	6 308	756	1	23	25	7 809
13	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig)	1 365	28 193	1 130	72	—	3	3	708
14	Glas- (Berlin)	1 354	60 545	2 908	333	—	7	10	3 274
15	Töpferei- (Berlin)	1 365	87 065	2 778	507	32	50	28	3 722
6	Ziegelei- (Berlin)	6 427	128 546	8 226	638	2	51	77	6 784
17	der chemischen Industrie (Berlin)	15 296	346 017	16 011	1 812	9	114	181	19 701
18	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	5 180	86 931	3 834	350	2	36	65	7 247
19	Leinen- (Bielefeld)	832	53 453	1 740	140	—	6	8	1 538
20	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 412	122 389	3 770	293	—	13	17	3 980
21	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 609	173 363	2 262	279	—	13	20	3 591
22	Schlesische Textil- (Breslau)	483	44 766	968	55	—	3	2	1 129
23	Rhein.-Westfäl. Textil- (M. Gladbach)	2 573	160 399	3 307	320	—	13	12	3 015
24	Sächsische Textil- (Leipzig)	6 136	276 525	4 923	552	3	27	38	6 841
25	Papiermacher- (Berlin)	1 011	99 407	7 231	698	2	33	55	7 501
26	Papierverarbeitungs- (Berlin)	4 961	128 778	4 335	525	1	10	7	5 991
27	Lederindustrie- (Mainz)	7 867	79 002	4 088	338	—	20	37	3 261
28	Sächsische Holz- (Dresden)	5 590	27 456	3 613	266	—	4	1	1 662
29	Norddeutsche Holz- (Berlin)	57 289	216 587	17 823	1 736	2	70	113	22 971
30	Bayerische Holzindustrie- (München)	16 328	44 715	3 979	399	—	20	31	4 406
31	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	16 610	78 641	4 176	582	—	17	19	5 815
32	Müllerei- (Berlin)	19 234	52 937	5 895	453	1	36	51	4 301
33	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	82 909	521 659	6 270	1 214	8	45	37	17 511
34	Zucker- (Magdeburg)	263	85 708	2 902	308	17	21	29	3 293
35	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	9 383	71 913	1 860	315	—	15	17	4 620
36	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin)	5 097	88 271	5 513	487	3	44	93	14 163
37	Tabak- (Berlin)	3 929	116 409	892	120	—	3	3	3 258
38	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	24 224	354 591	5 423	483	5	17	6	11 004
39	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin)	4 606	7 480	235	33	—	9	6	517
40	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	13 057	54 504	2 871	356	6	26	34	3 887
41	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	24 334	163 570	9 954	1 053	11	72	97	13 056
42	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	7 913	52 856	5 280	611	6	14	15	5 539
43	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	20 813	79 138	4 073	492	5	29	32	5 022
44	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	7 103	42 254	3 219	412	—	16	20	2 432
45	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	14 516	72 053	5 443	600	6	42	52	5 174
46	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	5 712	24 147	2 030	197	1	7	9	1 501
47	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	15 574	56 982	3 557	469	—	16	8	4 542
48	Rhein.-Westfäl. Baugewerks- (Elberfeld)	33 310	131 242	10 763	1 230	6	84	103	10 666
49	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	12 940	39 157	2 852	394	1	27	32	2 754
50	Bayerische Baugewerks- (München)	18 971	108 053	5 807	1 014	8	53	66	5 538

Anmerkungen siehe nächste Seite.

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte[1]) im Jahre 1931

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1931	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1931	Verletzte und Erkrankte[1]), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1931 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1931 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte und Erkrankte[1]), für die im Jahre 1931 Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden
51	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe)	9 678	31 595	2 560	474	4	21	34	2 183
52	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	9 866	226 643	3 789	571	7	30	26	7 861
53	Privatbahn- (Lübeck)	152	22 433	1 358	92	1	13	23	1 964
54	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	496	123 122	5 207	644	1	38	69	9 791
55	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	69 221	502 950	17 910	2 389	32	188	254	34 154
56	für gewerbsmäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	47 733	152 193	8 749	1 337	13	140	211	12 880
57	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 182	15 987	1 490	169	1	36	62	1 366
58	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 403	17 011	1 886	166	—	18	25	1 689
59	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	5 224	12 734	714	52	5	6	3	650
60	See- (Hamburg)	1 482	61 838	4 074	380	—	91	140	4 077
61	Tiefbau- (Berlin)	15 477	172 571	14 683	1 852	8	130	220	22 401
62	Fleischerei- (Mainz)	65 813	148 353	6 998	1 468	6	54	43	9 392
63	Schmiede- (Berlin)	60 236	118 647	6 592	852	3	37	63	8 956
64	für den Einzelhandel (Berlin)	107 698	677 733	4 927	1 110	4	56	53	21 502
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung (Berlin)	47 339	194 358	1 444	420	5	53	58	4 004
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	92 358	373 826	1 300	615	—	24	14	6 765
I.	66 Gewerbliche Berufsgen. zusammen	1 123 158	9 622 304	481 260	53 625	403	3 852	5 532	623 872
	hierzu 14 Zweiganstalten[4])	.	.	6 061	612	2	67	115	2 238
II.	40 Landwirtschaftl. Berufsgen.	4 605 300	[5])14 054 000	431 352	74 303	712	2 679	3 262	265 439
III.	241 Ausführungsbehörden	—	1 805 370	63 008	7 901	393	438	891	82 282
	Gesamtsumme 1931	**5 728 458**	**25 481 674**	**981 681**	**136 441**	**1 510**	**7 036**	**9 800**	**973 831**
	Dagegen 1930	5 715 545	27 189 714	987 172	163 771	1 804	9 075	14 300	1 237 087
	» 1932[6])	.	24 080 000	.	87 646	.	.	.	814 663

[1]) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1931 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — [4]) D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — [5]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1925 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die 106 Berufsgenossenschaften und 241 Ausführungsbehörden nachgewiesenen rd. 25,48 Millionen versicherten Personen dürften sich etwa 3 Millionen befinden, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen[1]) im Jahre 1931

Versicherungsträger[2])	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen[1]) im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	und zwar[3]): Getötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise Erwerbsunfähige	auf 1 000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1930	163 055	9 013	1 801	152 241	*6,00*	*0,33*	*0,07*	*5,60*
	1931	135 829	6 969	1 508	127 352	*5,33*	*0,27*	*0,06*	*5,00*
Darunter									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1930	70 458	5 474	610	64 374	*6,27*	*0,49*	*0,05*	*5,73*
	1931	53 625	3 852	403	49 370	*5,57*	*0,40*	*0,04*	*5,13*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1930	84 333	3 004	837	80 492	*6,00*	*0,21*	*0,06*	*5,73*
	1931	74 303	2 679	712	70 912	*5,29*	*0,19*	*0,05*	*5,05*

[1]) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — [2]) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — [3]) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1931

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft / Name	Einnahmen		Ausgaben							Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1931
		überhaupt[1]	darunter Umlagebeiträge und Prämien	überhaupt	Entschädigungen: Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[2]	Verwaltung	Sonstiges	
		in 1 000 ℛℳ									
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften										
1	Knappschafts-	65 960	65 827	65 111	59 525	1 158	646	781	2 564	437	17 875
2	Steinbruchs-	8 695	8 572	9 229	7 634	231	70	250	939	105	1 238
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	10 451	10 128	11 644	9 904	304	78	245	991	122	2 595
4	Südd. Eisen- u. Stahl-	7 213	6 640	7 786	6 807	183	54	98	599	45	1 221
5	Hütten- u. Walzwerks-	11 211	11 107	11 208	10 263	166	66	120	517	76	2 619
6	Maschinenbau- u. Kleineisenindustrie-	7 776	7 522	9 377	8 209	216	83	118	698	53	2 145
7	Mitteldeutsch. Eisen-	4 224	3 726	4 265	3 637	124	32	91	346	35	834
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl-	4 273	3 946	4 972	3 945	80	31	92	607	217	1 295
9	Schles. Eisen- u. Stahl-	1 833	1 784	2 629	2 219	68	25	54	249	14	331
10	Nordw. Eisen- u. Stahl-	4 753	4 152	6 170	5 348	136	43	81	501	61	1 497
11	Südd. Edel- u. Unedelmetall-	1 247	1 225	1 357	1 139	29	12	35	129	13	258
12	Norddeutsche Metall-	3 674	3 545	3 432	2 643	118	37	104	485	45	1 060
13	der Musikinstrumentenindustrie	525	515	568	407	15	4	23	116	3	101
14	Glas-	1 074	1 005	1 539	1 324	37	18	16	112	32	497
15	Töpferei-	1 862	1 855	2 089	1 763	90	13	25	186	12	289
16	Ziegelei-	3 875	3 616	4 616	3 551	89	33	106	796	41	959
17	der chemischen Industrie	9 996	9 414	10 855	9 045	328	65	337	995	85	3 615
18	der Gas- u. Wasserwerke	2 532	2 388	2 798	2 284	74	21	92	318	9	639
19	Leinen-	732	694	855	639	14	6	104	85	7	145
20	Norddeutsche Textil-	1 435	1 348	1 653	1 340	34	10	37	207	25	206
21	Süddeutsche Textil-	1 082	1 014	1 143	901	22	6	28	167	19	587
22	Schlesische Textil-	438	415	397	308	11	4	15	57	2	136
23	Rheinisch-Westf. Textil-	1 435	1 344	1 572	1 347	46	10	31	118	20	704
24	Sächsische Textil-	1 745	2 102	2 197	1 703	96	17	48	285	48	1 617
25	Papiermacher-	3 546	3 366	3 852	3 298	104	2	74	332	17	817
26	Papierverarbeitungs-	1 682	1 563	2 038	1 573	58	13	108	276	10	430
27	Lederindustrie-	1 856	1 714	2 129	1 809	44	13	53	201	9	499
28	Sächsische Holz-	1 212	1 160	1 315	1 135	28	9	18	117	8	296
29	Norddeutsche Holz-	6 704	6 158	7 673	6 331	174	69	165	866	68	1 145
30	Bayerische Holzindustrie-	1 463	1 400	1 616	1 344	32	16	36	160	28	414
31	Südwestdeutsche Holz-	1 666	1 636	1 751	1 443	41	11	64	173	19	435
32	Müllerei-	2 783	2 509	2 931	2 355	55	15	83	405	18	799
33	Nahrungsmittelindustrie-	4 012	3 637	3 813	2 720	121	37	188	590	157	867
34	Zucker-	1 545	1 465	1 749	1 455	31	14	32	198	19	240
35	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	1 137	1 097	1 157	816	53	11	61	212	4	353
36	Brauerei- und Mälzerei-	4 628	4 207	4 719	3 763	78	28	120	717	13	1 568
37	Tabak-	426	393	474	331	24	6	17	94	2	90
38	Bekleidungsindustrie-	2 432	2 292	2 571	1 733	60	17	155	490	116	580
39	der Schornsteinfegermstr. des Deutschen Reichs.	204	184	216	126	5	1	3	69	12	10
40	Hamburg. Baugewerks-	1 496	1 787	2 266	1 745	34	11	103	338	35	650
41	Nordöstl. Baugewerks-	6 361	5 776	6 855	5 451	110	48	161	1 017	68	1 902
42	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	2 387	2 035	2 421	1 917	84	17	89	291	23	659
43	Hannov. Baugewerks-	2 318	2 056	2 769	1 928	83	28	114	472	144	776
44	Magdeburg. Baugewerks-	1 208	1 195	1 677	1 367	43	13	69	155	30	592
45	Sächsische Baugewerks-	3 252	2 772	3 302	2 593	123	30	122	410	24	1 449
46	Thüring. Baugewerks-	895	769	946	751	28	9	30	100	28	435
47	Hessen-Nass. Baugewerks-	1 435	1 233	2 345	1 657	67	23	117	443	38	564

Anmerkungen siehe nächste Seite

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1931

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Einnahmen überhaupt[1]	Einnahmen darunter Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben überhaupt	Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[2]	Verwaltung	Sonstiges	Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1931
		in 1 000 RM									
48	Rhein.-Westf. Baugewerks-	5 364	6 549	7 182	5 905	192	64	125	823	73	2 070
49	Württ. Baugewerks-	1 216	1 045	1 283	1 028	28	7	45	147	28	577
50	Bayerische Baugewerks-	2 668	2 457	3 827	2 886	130	38	181	543	49	1 358
51	Südwestl. Baugewerks-	1 242	1 212	1 762	1 337	57	11	86	242	29	620
52	Deutsche Buchdrucker-	2 444	2 292	2 521	1 852	79	18	172	389	11	582
53	Privatbahn-	910	888	910	840	24	2	4	37	3	307
54	Straßen- und Kleinbahn-	3 494	3 244	3 497	2 869	110	26	41	351	100	1 069
55	Großhandels- u. Lagerei-	11 406	10 689	11 725	9 553	276	84	284	1 444	84	2 263
56	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	4 881	4 709	5 170	3 854	135	44	154	964	19	1 071
57	Westd. Binnenschiffahrts-	1 132	1 071	1 182	960	19	5	39	118	41	163
58	Elbschiffahrts-	1 161	1 098	1 246	1 017	26	7	42	132	22	143
59	Ostd. Binnenschiffahrts-	274	266	433	294	9	6	20	89	15	18
60	See-	5 302	5 036	4 999	3 914	65	9	487	412	112	1 447
61	Tiefbau-	7 262	6 611	9 220	7 437	371	108	183	846	275	253
62	Fleischerei-	3 010	2 849	3 269	2 662	92	25	85	383	22	958
63	Schmiede-	2 445	2 332	2 905	2 302	90	26	64	402	21	492
64	für den Einzelhandel	3 546	3 134	3 841	2 513	135	33	178	777	205	2 219
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung	2 363	2 030	1 848	1 031	52	8	26	528	203	136
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	2 519	2 635	1 555	916	59	7	49	471	53	—
	I. 66 Gewerbl. Berufsgenossenschaften zus.	275 328	264 435	296 422	246 696	7 098	2 378	7 178	29 291	3 781	73 779
	hierzu 14 Zweiganst.	3 449	2 739	3 655	2 122	59	19	185	1 088	182	412
	II. 40 Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	76 460	75 202	88 173	70 495	3 735	1 081	993	7 878	3 991	5 938
	III. 241 Ausführungsbehörden	.	.	31 901	29 925	629	308	54	[3] 796	189	—
	Gesamtsumme 1931	**355 237**	**342 376**	**420 151**	**349 238**	**11 521**	**3 786**	**8 410**	**39 053**	**8 143**	**80 129**
	Dagegen 1930	384 761	372 980	429 145	355 760	12 600	3 436	9 082	42 333	5 934	78 535
	„ 1932[4]	.	.	330 210	273 818	10 499		7 246	33 836	4 811	.

[1] Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus dem Vorjahr, die im Jahre 1931 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Umlagebeiträgen und Prämien. — [2] Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — [3] Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — [4] Vorläufige Ergebnisse.

4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen [1]

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle		Zahl der entschädigten Erkrankungen		Folgen der entschädigten Erkrankungen: Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit	
	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931
Blei oder seine Verbindungen	2 832	2 055	470	371	17	11	12	8	441	352
Quecksilber oder seine Verbindungen	78	67	13	6	—	—	1	—	12	6
Arsen oder seine Verbindungen	90	107	22	30	2	8	—	—	20	22
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidoverbindungen der aromatischen Reihe	373	265	33	24	5	3	1	—	27	21
Schwefelkohlenstoff	42	41	2	10	—	1	—	—	2	9
Schwefelwasserstoff	96	73	8	6	—	3	—	—	8	3
Kohlenoxyd	503	463	48	34	23	16	1	2	24	16
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	268	221	26	32	1	—	3	—	22	32
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrazen, Pech u. verw. Stoffe	317	230	44	32	2	1	2	—	40	31
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	334	214	74	88	—	—	—	—	74	88
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	46	18	7	7	3	3	—	—	4	4
Schwere Staublungenerkrankungen (Silikose)	6 161	3 076	2 280	1 397	474	267	190	79	1 616	1 051
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	208	110	60	40	—	—	—	—	60	40
Grauer Star	86	53	48	42	—	—	2	—	46	42
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	657	474	11	14	8	7	—	—	3	7
Infektionskrankheiten	1 390	1 029	77	135	19	9	13	17	45	109
Sonstige Berufskrankheiten	122	95	32	22	—	4	9	3	23	15
Irrige usw. Anzeigen	1 403	1 090	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	**15 006**	**9 681**	**3 255**	**2 290**	**554**	**333**	**234**	**109**	**2 467**	**1 848**

[1] Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten.

C. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1932, Beilage zu Nr. 12)

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten

	1913[1])	1932
Landesversicherungsanstalten . .	31	28
Sonderanstalten	10	6
Zusammen	**41**	**34**

c. Zahl der Versicherten

	Geschätzt (in Mill.)
Versicherte Personen 1932	17,5
Dagegen versicherte Personen 1913[1])	18,1

[1]) Früheres Reichsgebiet.

b. Einrichtung

Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden	in den Jahren 1913[1])	1930	1931
Mitglieder der Vorstände . . .	350	325	321
Hilfsarbeiter der Vorstände . .	66	56	52
Im Kassen-, Büro- und Kanzleidienst beschäftigte Personen .	3 102	5 232	5 146
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	344	421	408
Überwachungsbeamte	493	678	685
Mitglieder der Ausschüsse . . .	630	604	604
In Heilstätten, Genesungsh., Zahnkl. usw. beschäftigte Personen	2 237	4 988	4 593
In Invalidenhäusern beschäftigte Personen	67	109	116
In Waisenhäusern . . beschäftigte Personen	—	46	45
Markenverkaufsstellen	1 863	251	261

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen

Jahre	Zahl der Wochenbeiträge[1]) (1 000)	Von 1 000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohnklasse I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	Von 100 ℳ (RM) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohnklassen I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII
bei den Landesversicherungsanstalten															
1913	752 118	78	209	257	164	292	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—
1929	703 256	37	134	179	139	90	77	344	0,80	5,81	11,64	12,10	9,84	10,00	49,81
1930	641 406	34	135	182	155	96	75	323	0,75	5,91	11,96	13,59	10,52	9,95	47,32
1931	557 473	34	151	201	172	102	76	264	0,78	6,96	13,87	15,85	11,68	10,47	40,39
1932[2])	481 699	41	196	245	172	101	76	169	1,04	9,94	18,64	17,45	12,80	11,56	28,57
bei den Sonderanstalten															
1913	62 458	21	16	92	248	623	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—
1929	63 229	2	8	29	26	60	106	769	0,03	0,26	1,36	1,68	4,80	10,12	81,75
1930	56 463	2	9	18	21	43	90	817	0,03	0,27	0,86	1,35	3,42	8,48	85,59
1931	47 927	2	11	19	31	66	124	747	0,03	0,37	0,92	1,99	5,27	11,88	79,54
1932[2])	42 661	9	32	36	70	178	260	415	0,16	1,13	1,90	4,93	15,67	27,48	48,73
bei sämtlichen Versicherungsanstalten															
1913	814 576	74	194	244	170	318	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—
1929	766 485	34	124	166	130	88	79	379	0,71	5,21	10,52	10,96	9,29	10,01	53,30
1930	697 869	32	124	168	144	92	77	363	0,67	5,29	10,74	12,25	9,74	9,80	51,51
1931	605 400	31	140	187	161	99	80	302	0,70	6,23	12,45	14,32	10,98	10,62	44,70
1932[2])	524 360	38	182	228	164	107	91	190	0,93	8,90	16,73	16,04	13,08	13,35	30,97

[1]) Ohne Ausländerbeiträge. — [2]) Vorläufige Zahlen.

3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1931 und 1932[1])

Rentenarten	Am 1. Januar 1930 liefen *)	Am 1. Januar 1931 liefen *)	Im Jahre 1931 wurden festgesetzt	lebten wieder auf[2])	fielen weg	Am 1. Januar 1932 liefen[3])	Im Jahre 1932 wurden neu festgesetzt	wieder gewährt[4])	fielen weg[5])	Am 1. Januar 1933 liefen
Invalidenrenten	1 998 610	2 162 711	276 133	—	153 748	2 285 712	228 707	10 328	227 827	2 296 920
Krankenrenten	20 264	19 374	—	—	905	18 368	—	52	4 288	14 132
Altersrenten	50 620	45 379	—	—	5 165	40 175	—	16	4 829	35 362
Witwen (er) renten	486 644	639 856	90 970	—	79 377	651 732	51 250	654	144 044	559 592
Witwenkrankenrenten	2 304	2 209	—	—	94	2 115	—	5	188	1 932
Waisenrenten (für einzelne Waisen) .	690 965	648 866	56 480	37 861	198 190	545 411	44 128	115	240 309	349 345
Zusammen	**3 249 407**	**3 518 395**	**423 583**	**37 861**	**437 479**	**3 543 513**	**324 085**	**11 170**	**1 485**	**3 257 283**
Waisenstämme, auf welche die einzelnen Waisen entfallen	471 666	447 100	32 085	23 596	129 596	373 544	[6]) .	[6]) .	[6]) .	[6]) .

*) Berichtigte Zahlen. — [1]) Einschl. der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — [2]) Als wiederaufgelebt wurden solche Waisenrenten bezeichnet, die von den Versicherungsträgern wegen Überschreitens des 15. Lebensjahres in Wegfall gebracht und später wegen Schul- oder Berufsausbildung oder wegen Gebrechlichkeit an die Berechtigten weitergewährt wurden. (Gesetz vom 25. Juni 1926, Reichsgesetzblatt I S. 311.) Mit dem 1. 1. 1932 werden Waisenrenten über das 15. Lebensjahr hinaus nicht gewährt. — [3]) Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten. — [4]) Wegen Fortfalls der Ruhensvorschriften. — [5]) Einschl. der ruhenden Renten auf Grund der Bestimmungen der Notverordnung vom 8. Dezember 1931. — [6]) Über die Zahl der Waisenstämme werden Erhebungen nicht mehr gemacht.

4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes

im Jahre

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten							
		Bestand am 1. Jan. 1932		Im Jahre 1932 wurden				Bestand am 1. Jan. 1933	
				neu festgesetzt		wieder gewährt[2])	fielen weg[3])		
		überhaupt	davon Männer	überhaupt	davon Männer			überhaupt	davon Männer
1	Ostpreußen	90 697	51 903	5 837	4 043	4	6 950	89 588	51 335
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	5 842	2 734	—	—	7	550	5 299	2 426
3	Berlin	147 397	84 283	19 903	12 890	571	13 864	154 007	88 058
4	Brandenburg	119 633	64 902	10 448	6 921	166	10 634	119 613	65 197
5	Pommern	62 148	40 500	5 637	4 247	283	6 587	61 481	39 974
6	Ehem. L. V. A. Posen	1 579	702	—	—	2	200	1 381	621
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	8 015	5 651	810	614	6	628	8 203	5 759
7	Schlesien	156 402	80 245	15 507	9 273	136	15 076	156 969	80 019
8	Sachsen-Anhalt	125 925	76 135	11 440	8 128	77	11 026	126 416	76 754
9	Schleswig-Holstein	57 199	36 468	4 855	3 555	418	5 239	57 233	36 551
10	Hannover	103 045	64 403	9 615	6 947	43	9 190	103 513	64 919
11	Westfalen	96 309	71 171	11 281	9 025	752	10 303	98 039	72 411
12	Hessen-Nassau	77 273	54 575	7 734	6 138	618	7 517	78 108	55 132
13	Rheinprovinz	205 517	155 991	19 500	16 301	751	21 647	204 121	154 656
14	Oberbayern	60 292	34 871	6 228	4 022	384	6 753	60 151	34 348
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	32 510	20 003	3 223	2 208	207	3 707	32 233	19 557
16	Pfalz	25 126	18 333	2 952	2 390	270	2 979	25 369	18 487
18	Oberfranken	18 456	11 387	2 118	1 444	165	2 362	18 377	11 221
19	Mittelfranken	40 799	23 518	3 335	2 192	76	4 559	39 651	22 261
20	Unterfranken	16 922	11 015	1 884	1 421	161	1 602	17 365	11 488
21	Schwaben	24 256	12 907	2 661	1 777	39	2 769	24 187	12 852
22	Sachsen	201 232	109 104	19 782	12 821	1 303	21 532	200 785	108 511
23	Württemberg	77 863	47 855	9 420	6 573	1 950	9 828	79 405	48 816
24	Baden	65 359	38 932	7 461	5 105	677	8 247	65 250	38 601
25	Hessen	48 230	32 210	4 608	3 456	439	5 012	48 265	32 115
26	Mecklenburg	27 608	20 340	2 684	2 158	22	2 654	27 660	20 453
27	Thüringen	61 855	37 499	6 110	3 745	204	5 953	62 216	37 811
28	Oldenburg	10 006	7 249	854	666	31	1 046	9 845	7 150
29	Braunschweig	21 514	11 835	1 928	1 266	100	1 863	21 679	11 971
30	Hansestädte	55 960	36 133	6 813	5 032	229	6 192	56 810	36 715
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	236	95	—	—	—	35	201	71
32	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	78 632	73 232	8 922	8 700	115	7 468	80 201	74 888
35	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	8 310	6 994	1 028	943	7	963	8 382	7 052
36	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	8 304	7 733	859	826	1	655	8 509	7 939
38	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse V	3 980	3 795	408	390	17	471	3 934	3 748
39	Ehem. Pensionskasse der Reichseisenbahnen	137	120	—	—	—	13	124	108
41	Seekasse, Sonderanstalt d. See-BG.	1 574	1 546	351	345	8	273	1 660	1 630
42	Reichsknappschaft	139 570	137 993	12 511	12 395	89	11 480	140 690	139 075
	Zusammen 1 bis 42	**2 285 712**	**1 494 362**	**228 707**	**167 957**	**10 328**	**227 827**	**2 296 920**	**1 500 680**
	Dagegen 1931	2 162 711	1 400 850	276 133	196 777	—	153 748	[4]) 2 285 712	1 494 362
	» 1930	1 998 610	.	289 371	.	—	141 078	[4]) 2 162 711	1 400 850
	» 1929	1 888 136	.	269 384	.	—	159 491	[4]) 1 998 610	.
	» 1928	1 766 881	.	259 864	.	—	138 589	[4]) 1 888 136	.

[1]) Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3; die Bestandszahlen der Vorjahre sind nachträglich berichtigt worden. — [2]) Wegen Fortfalls der 8. Dez. 1931. — [4]) 1. Januar des folgenden Jahres. — [5]) Zahl der wiederaufgelebten Renten; vgl. Anm. 2 der Übersicht 3.

versicherungs- und Sonderanstalten [1])

1932

Krankenrenten	Altersrenten	Witwen(er)renten					Witwenkrankenrenten	Waisenrenten (Einzelwaisen)				
			Im Jahre 1932 wurden						Im Jahre 1932 wurden			
Bestand am 1. Jan. 1933	Bestand am 1. Jan. 1933	Bestand am 1. Jan. 1932	neu festgesetzt	wieder gewährt [2])	fielen weg [3])	Bestand am 1. Jan. 1933	Bestand am 1. Jan. 1933	Bestand am 1. Jan. 1932	neu festgesetzt	wieder gewährt [2])	fielen weg [3])	Bestand am 1. Jan. 1933
300	2 193	25 670	1 466	—	6 695	20 441	—	22 003	1 750	—	8 550	15 203
171	458	895	—	—	58	837	28	1 742	—	—	1 490	252
519	1 696	41 665	3 974	29	10 733	34 935	173	20 950	1 786	5	10 066	12 675
1 945	3 725	31 540	1 993	47	7 119	26 461	202	21 501	1 537	3	12 277	10 764
483	1 981	16 229	1 512	33	1 702	16 072	47	9 510	1 266	5	2 045	8 736
53	329	258	—	19	40	237	9	992	—	—	914	78
—	—	3 470	246	22	977	2 761	—	1 620	201	—	469	1 352
546	4 895	49 786	3 239	23	14 943	38 105	80	50 596	2 975	1	23 460	30 112
568	2 251	34 928	2 540	33	7 115	30 386	48	26 318	1 945	9	13 077	15 195
214	1 355	14 404	1 080	101	3 173	12 412	27	12 060	671	1	6 928	5 804
573	1 944	29 099	2 041	30	7 625	23 545	37	24 675	1 575	—	13 110	13 140
773	808	25 011	2 549	24	2 080	25 504	112	22 107	2 847	1	3 565	21 390
678	1 022	25 736	1 679	27	7 414	20 028	95	17 677	1 049	—	9 290	9 436
2 107	2 823	64 918	5 134	7	13 317	56 742	579	57 784	4 090	3	27 963	33 914
336	358	12 580	1 029	20	2 763	10 866	20	11 239	1 032	8	4 900	7 379
82	243	6 351	607	18	625	6 351	7	6 679	937	—	1 317	6 299
106	282	6 625	722	8	638	6 717	21	8 715	710	—	3 873	5 552
63	167	4 540	438	2	685	4 295	5	3 493	418	1	698	3 214
—	98	8 401	571	9	823	8 158	—	5 346	672	4	857	5 165
105	277	3 471	391	8	251	3 619	2	3 724	493	2	656	3 563
101	184	4 439	431	1	378	4 493	1	3 724	539	—	589	3 674
595	2 325	59 863	3 943	48	14 233	49 621	95	39 880	2 706	2	20 142	22 446
522	—	15 611	1 851	16	1 419	16 059	23	13 850	1 871	8	2 417	13 312
386	1 098	13 146	1 312	14	1 526	12 946	24	12 952	1 663	—	2 532	12 083
80	612	11 684	1 183	49	1 220	11 696	5	7 038	811	1	1 799	6 051
—	1 297	9 715	737	3	2 201	8 254	—	6 469	488	—	3 095	3 862
1 096	1 045	18 532	1 282	14	4 898	14 930	75	14 285	993	—	7 389	7 889
30	128	2 919	238	4	819	2 342	3	3 411	219	—	1 767	1 863
364	477	4 699	392	1	367	4 725	15	2 131	252	—	343	2 040
1 289	848	17 109	1 339	3	4 011	14 440	171	12 719	732	1	7 398	6 054
4	12	80	2	—	26	56	1	33	—	—	22	11
—	18	26 280	2 203	9	6 004	22 488	—	31 408	1 861	8	16 444	16 833
—	165	2 303	210	9	441	2 081	—	3 504	290	—	1 583	2 211
12	7	2 627	202	—	667	2 162	14	2 439	129	—	1 168	1 400
10	—	1 217	106	1	75	1 249	7	1 416	151	3	302	1 268
2	—	111	4	—	9	106	2	9	—	—	4	5
—	—	771	65	5	158	683	—	619	96	—	175	540
19	241	55 049	4 539	17	16 816	42 789	4	60 793	5 373	49	27 635	38 580
14 132	**35 362**	**651 732**	**51 250**	**654**	**144 044**	**559 592**	**1 932**	**545 411**	**44 128**	**115**	**240 309**	**349 345**
[4]) 18 368	[4]) 40 175	639 856	90 970	—	79 377	[4]) 651 732	[4]) 2 115	648 866	56 480	[5]) 37 861	198 190	[4]) 545 411
[4]) 19 374	[4]) 45 379	486 644	180 857	—	31 765	[4]) 639 856	[4]) 2 209	690 965	64 379	[5]) 49 431	160 557	[4]) 648 866
[4]) 20 264	[4]) 50 620	389 299	123 327	—	26 012	[4]) 486 644	[4]) 2 304	735 884	67 966	[5]) 54 042	166 927	[4]) 690 965
[4]) 21 662	[4]) 58 551	334 280	76 047	—	21 028	[4]) 389 299	[4]) 2 485	779 384	64 701	[5]) 48 674	156 875	[4]) 735 884

Ruhensvorschriften. — [3]) Für das Jahr 1932 einschl. der ruhenden Renten auf Grund der Bestimmungen der Notverordnung vom

5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 [1]	1929	1930	1931	1932 [2]
	in 1000 ℳ bzw. ℛℳ				
Invalidenrenten	167 295	855 268	953 814	1 020 358	921 017
Krankenrenten	3 455	7 465	7 100	6 554	4 196
Altersrenten	13 738	20 831	19 177	16 641	13 384
Witwen- (Witwer-) Renten	780	123 791	171 697	182 940	141 446
Witwenkrankenrenten	21	640	629	589	456
Waisenrenten	2 573	134 539	128 105	117 467	58 580
Steigerungsbeträge für Wanderversich.	.	20 706	29 634	35 408	33 280
Insgesamt	**187 862**	**1 163 240**	**1 310 156**	**1 379 957**	**1 172 359**
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger	129 746	769 956	905 818	969 854	794 039
an Zuschüssen des Reichs	58 116	393 284	404 338	410 103	378 320

[1]) Früheres Reichsgebiet, ohne »Einmalige Leistungen«: (614 122 ℳ Witwengeld und 9 739 ℳ Waisenaussteuer). — [2]) Vorläufige Zahlen.

6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1931*) in 1 000 ℛℳ bzw. ℳ

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Einnahmen: Beiträge	Zinsen	Nutzungen, Strafgelder, Gewinne u. sonstige Einnahmen	Einnahmen insgesamt	Ausgaben: Rentenleistungen	Heilverfahren	Sonstige freiwillige Leistungen	Verwaltungskosten: insgesamt	davon für allgemeine Verwaltung	Sonstige Ausgaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt
1	Ostpreußen	18 369	1 497	296	20 162	21 701	1 459	59	2 234	1 129	3	25 456
3	Berlin	72 266	7 095	1 414	80 775	85 544	6 101	116	5 043	2 911	123	96 927
4	Brandenburg	29 527	2 296	809	32 632	34 938	2 465	47	2 978	1 949	116	40 544
5	Pommern	18 294	1 777	197	20 268	21 619	1 535	66	1 859	1 114	2	25 081
6/2	Grenzm. Pos.-Wpr.	2 161	111	18	2 290	2 557	162	6	275	148	—	3 000
7	Schlesien	43 754	3 749	486	47 989	51 766	2 809	311	4 350	2 617	247	59 483
8	Sachsen-Anhalt	40 461	4 224	775	45 460	47 893	2 783	285	3 116	1 514	996	55 073
9	Schleswig-Holst.	17 569	1 649	345	19 563	20 787	1 781	32	1 564	812	2	24 166
10	Hannover	36 438	3 553	806	40 797	43 122	2 569	100	3 037	1 694	15	48 843
11	Westfalen	45 719	4 607	1 975	52 301	54 212	3 600	424	3 217	1 579	46	61 499
12	Hessen-Nassau	25 331	3 505	732	29 568	30 012	2 146	212	2 138	1 121	78	34 586
13	Rheinprovinz	85 249	8 743	1 738	95 730	100 995	6 136	856	7 189	3 495	692	115 868
14	Oberbayern	18 776	2 632	665	22 073	22 226	1 253	46	1 338	631	3	24 866
15	Niederbayern	4 890	599	98	5 587	5 786	343	28	404	234	51	6 612
16	Pfalz	9 291	939	148	10 378	10 995	968	111	725	335	118	12 917
17	Oberpfalz	4 175	438	158	4 771	4 941	224	25	305	177	1	5 496
18	Oberfranken	7 013	804	334	8 151	8 299	394	53	481	254	8	9 235
19	Mittelfranken	11 465	1 504	277	13 246	13 590	784	61	828	397	2	15 265
20	Unterfranken	6 037	744	62	6 843	7 142	286	5	447	240	46	7 926
21	Schwaben	9 071	1 121	645	10 837	10 729	771	20	604	276	2	12 126
22	Sachsen	79 183	10 129	2 395	91 707	93 787	6 797	368	6 007	2 903	27	106 986
23	Württemberg	35 906	3 466	456	39 828	42 488	2 189	133	2 650	1 427	120	47 580
24	Baden	28 316	2 494	417	31 227	33 532	2 862	94	2 214	1 016	2	38 704
25	Hessen	13 596	1 695	1 041	16 332	16 099	912	61	1 111	601	71	18 254
26	Mecklenburg	9 072	538	147	9 757	10 721	772	20	820	469	26	12 359
27	Thüringen	19 922	1 687	706	22 315	23 600	1 884	209	1 711	914	58	27 462
28	Oldenburg	4 013	470	145	4 628	4 747	383	23	327	168	124	5 604
29	Braunschweig	5 829	395	81	6 305	6 912	586	4	487	263	3	7 992
30	Hansestädte	27 542	2 247	282	30 071	32 624	2 697	253	1 729	763	21	37 324
32	Reichsb.-Arbeit.-Pensionskasse I	28 819	2 479	939	32 237	34 023	1 900	341	2 113	1 661	198	38 575
35	desgl. II	4 988	509	43	5 540	5 890	121	73	314	224	1	6 399
36	desgl. III	3 129	346	166	3 641	3 694	192	39	197	138	62	4 184
38	desgl. V	1 854	147	54	2 055	2 188	142	10	194	157	—	2 534
41	Seekasse, Sonderanstaltd. See-BG.	3 152	269	60	3 481	3 728	234	4	233	174	—	4 199
42	Reichsknappsch.	48 020	4 617	2 891	55 528	56 967	4 097	186	2 877	1 729	2 278	66 405
	Zus.: 1 bis 30	729 235	74 708	17 648	821 591	863 364	57 651	4 028	59 188	31 151	3 003	987 234
	Zus.: 32 bis 42	89 962	8 367	4 153	102 482	106 490	6 686	653	5 928	4 083	2 539	122 296
	Zus.: 1 bis 42	**819 197**	**83 075**	**21 801**	**924 073**	**969 854**	**64 337**	**4 681**	**65 116**	**35 234**	**5 542**	**1 109 530**
	Dagegen 1930	986 368	82 629	56 745	1 125 742	905 818	93 540	5 775	61 884	39 541	4 085	1 071 102
	» 1913 [1])	[2]) 289 917	67 479	3 388	360 784	129 746	26 485	3 366	24 408	15 371	[3]) 208	184 213

*) Ohne die Zuschüsse des Reichs. — [1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 ℳ in Höhe von 35 300 ℳ. — [3]) Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den »Einmaligen Leistungen« in Höhe von 209 800 ℳ.

7. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen und Guthaben (Auszahlungspreis)	Hypotheken	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 1 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 [1]	30 730	744 083	666 638	559 963	96 676	7 609	2 105 699	207	2 105 492
1928	220 435	365 828	273 091	314 754	143 330	18 631	1 336 069	58 441	1 277 628
1929	239 375	504 692	320 814	392 858	162 835	21 737	1 642 311	60 240	1 582 071
1930	167 069	555 256	316 619	450 532	183 309	24 289	1 697 074	60 363	1 636 711
1931	112 000	482 924	268 082	444 901	190 097	25 725	1 523 729	72 475	1 451 254
1932 [2]	.	.	.	.	.	.	.	.	1 267 211

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Vorläufige Zahl.

8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

a. Umfang und Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff. RVO.) und der Aufwendungen gemäß § 1274 RVO.

Jahre	Behandelte Personen (Versicherte)	Gesamtkosten der Heilbehandlung: überhaupt	davon ersetzt durch Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Gemeinden, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte usw.	Von den Gesamtkosten entfallen auf Hausgeld	Es verbleiben somit an Heilbehandlungskosten (Spalte 2 weniger Spalte 3)	Für „allgemeine Maßnahmen" gemäß § 1274 RVO. aufgewendete Mittel	Sonstige Aufwendungen	Gesamtausgaben f. Heilverf.: überhaupt (Spalte 2, 6 und 7)	nach Abzug der Ersatzleistungen (Spalte 8 weniger Spalte 3)
		in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 [1]	153 636	34 128	8 023	4 890	26 105	1 359	309	35 796	27 773
1930 [2]	425 603	89 917	25 776	10 605	64 141	[3] 30 878	4 847	125 642	99 866
1931 [2]	326 187	67 976	17 510	6 284	50 466	[3] 21 282	4 499	93 757	76 247
1932 [2]	115 649	36 132	5 918	2 801	30 214	[3] 11 741	2 896	50 769	44 851

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Vgl. „Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1930, 1931 und 1932", herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — [3] Einschl. 1930: 6 282 400 ℛℳ, 1931: 5 031 700 ℛℳ und 1932: 3 014 000 ℛℳ Ersatzleistungen.

b. Für „Allgemeine Maßnahmen" (einschl. der Kinderfürsorge) aufgewendete Mittel in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ

(Zu vgl. die Spalte 6 der vorstehenden Tabelle)

Jahre	Zur Bekämpfung: der Tuberkulose überhaupt	der Tuberkulose darunter bei Kindern	des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus	der Krebskrankheiten	Für die Gemeindekrankenpflege	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt
1913 [1]	686	—	66	5	12	—	482	—	108	1 359
1930 ..	13 397	6 285	192	2 427	228	149	1 743	4 383	1 580	[2] 24 596
1931 ..	8 892	4 125	114	1 970	59	116	1 503	2 606	821	[2] 16 250
1932 ..	5 274	2 369	54	1 293	18	30	969	725	323	[2] 8 727

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Einschl. 1930: 496 100 ℛℳ, 1931: 169 200 ℛℳ und 1932: 40 100 ℛℳ für die Heilbehandlung Nichtversicherter.

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932	Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge: a) laufende	343 442	287 703	1. Rentenleistungen [2]	209 911	217 180
b) einmalige § 395 [1]	26	20	2. Gesundheitsfürsorge	28 986	21 923
c) Einkauf von Beitragsmonaten	16	8	3. Invalidenhauspflege	4	6
2. Zinsen	134 354	114 334	4. Einmalige Leistungen	10 439	12 408
3. Ausgleichsbeträge (Rückzahlung aufzuwertender Forderungen) .	612	312	5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	13 651	11 977
4. Mieten	472	764	6. Sonstige Ausgaben	140	138
5. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern u. vom Reich	42 953	41 272	7. Kursverluste	—	—
6. Gewinne aus Verkäufen u. Auslos.	1 212	1 938	8. Übertrag auf das folgende Jahr	259 974	182 732
7. Sonstige Einnahmen	18	13	**Zusammen**	**523 105**	**446 364**
Zusammen	**523 105**	**446 364**			

[1] Versicherungsgesetz für Angestellte. — [2] Einschl. 4 630 700 ℛℳ Erstattungen im Jahre 1931 und 4 762 600 ℛℳ im Jahre 1932 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft.

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

2. Vermögensaufstellung (in 1000 ℛℳ

Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932	Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932
A. Mittel			**B. Verpflichtungen**		
1. Wertpapiere	474 935	537 187	1. Rücklage für laufende Versicherungsleistungen	1 565 512	1 781 915
2. Darlehen	679 093	680 098	2. Rücklage für Aufwertungsausfälle	1 093	519
davon: a) an Reich und Länder	232 256	254 775	3. Für Wartegelder, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung der Beamten der RfA.	12 999	13 314
b) an Gemeinden und Gemeindeverbände	392 193	388 432	4. Rücklage für sonstige Ausfälle	60 017	60 017
c) an gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	18 679	16 971	5. Sonstige Rücklage (für sämtliche Anwartschaften)	253 745	210 333
d) kurzfristige Darlehen	35 965	19 920	6. Sonstige Verpflichtungen	[1]) 117 538	31 427
3. Hypotheken	752 683	790 401	**Zusammen**	**2 010 904**	**2 107 525**
4. Grundbesitz	16 319	16 027			
5. Inventar	0	0			
6. Guthaben bei Banken und der Reichspost	301	186			
7. Kassenbestand	3 083	7 861			
8. Zinsen	44 147	39 161			
9. Sonstige Forderungen	40 343	36 604			
Zusammen	**2 010 904**	**2 107 525**			

[1]) Darunter gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien in Höhe von 110 917 865 ℛℳ.

3. Rentenbewegung [1])

Jahre	Ruhegeld [2])			Witwenrenten [2])			Waisenrenten [2])		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1930	98 611	33 716	125 566	54 994	10 046	63 512	34 212	8 005	37 207
1931	125 566	39 352	155 486	63 512	10 863	72 428	37 207	9 044	40 231
1932	155 486	38 594	183 444	72 428	10 425	80 938	40 231	4 806	26 607

[1]) Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1930 waren außerdem 19 982, Ende 1931: 25 312 und Ende 1932: 21 111 Kinder zuschußberechtigt. — [2]) Ohne die ruhenden Renten.

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)	Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Einnahmen			**B. Ausgaben**		
1. Beiträge	95 910	72 680	1. Pensionskassenleistungen	168 518	146 827
2. Anerkennungsgebühren	592	811	2. Bestattungsbeihilfen	1 458	855
3. Vermögenserträgnisse	6 535	5 572	3. Abfindungen	350	7
4. Einnahmen durch höhere Aufwertung	2 107	1 007	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden	3 873	3 507
5. Kursgewinne	182	2 142	5. Heilverfahren	164	111
6. Zahlungen ausgeschiedener Werke	11	7	6. Freiwillige Leistungen	3 071	3 056
7. Zuschuß des Reichs	63 023	85 083	7. Zuschüsse an den Saar-Knappschaftsverein	600	600
8. Erstattungen	1 048	2 145	8. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- u. Rechtsprechungskosten	8 677	9 298
9. Sonstige Einnahmen	41	181	9. Kursverluste	1 656	898
10. Fehlbetrag	[1]) 19 922	—	10. Sonstige Ausgaben einschl. Verluste u. Schuldenzinsen	1 004	1 033
			11. Vermögenszugang	—	3 436
Zusammen	[1]) **189 371**	**169 628**	**Zusammen**	[1]) **189 371**	**169 628**

*) Vorläufige Zahlen. — [1]) Berichtigte Zahlen.

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)	Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Bestände	8 827	9 409			
2. Ausleihungen und Anlagen	75 592	68 303			
davon: a) Hypotheken	23 673	21 155	1. Vorschüsse von Werken	206	39
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	16 224	16 279			
c) Wertpapiere	20 432	21 344	2. Sonstige Schulden	18 673	13 284
d) Sonstige Darlehen	15 263	9 525			
3. Sonstige Forderungen	8 900	14 219	3. Vermögen der Sonderlasten bei den Bezirksknappschaften	11 093	10 576
4. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	8 522	8 221			
5. Forderungen an ausgeschiedene Werke	8	4	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	88 859	92 812
6. Zinsforderungen	1 042	1 236			
7. Grundvermögen	13 934	13 435			
8. Mobiliarvermögen	2 006	1 884			
Zusammen	**118 831**	**116 711**	**Zusammen**	**118 831**	**116 711**

2. Angestelltenabteilung

Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)	Gegenstand	Ende 1931	Ende 1932*)
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	24 806	20 590	1. Pensionskassenleistungen	33 283	31 693
2. Anerkennungsgebühren	28	32	2. Bestattungsbeihilfen	321	314
3. Vermögenserträgnisse	1 127	785	3. Abfind. u. Beitragserstatt.	43	41
4. Kursgewinne	0	291	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhegeldempf.	362	330
5. Einnahmen durch höhere Aufwertung	57	92	5. Heilverfahren	569	444
6. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA. und vom Reich	2 818	3 177	6. Freiwillige Leistungen	353	357
7. Sonstige Einnahmen	7	16	7. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	1 374	1 343
8. Zuschuß des Reichs	3 644	5 500	8. Kursverluste	149	36
9. Auf das Rechnungsjahr entfallender Fehlbetrag	[1] 4 251	4 177	9. Sonstige Ausgaben	27	[2] 102
			10. Vermögenszugang	[1] 257	—
Zusammen	[1] **36 738**	**34 660**	**Zusammen**	[1] **36 738**	**34 660**
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände	5 144	2 805	6. Grundvermögen	1 921	1 879
2. Ausleihungen und Anlagen	9 947	10 000	7. Mobiliarvermögen	191	167
davon: a) Hypotheken	4 544	4 525	**Zusammen**	**21 288**	**19 340**
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	3 672	3 621	B. Verpflichtungen		
c) Wertpapiere	1 619	1 844	1. Vorschüsse von Werken	8	2
d) Sonstige Darlehen	112	10	2. Sonstige Schulden	908	3 143
3. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	2 114	1 978	3. Vermögen der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	12 848	13 751
4. Zinsforderungen	210	243	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	7 524	2 444
5. Sonstige Forderungen	1 761	2 268	**Zusammen**	**21 288**	**19 340**

*) Vorläufige Zahlen. — [1]) Berichtigte Zahlen. — [2]) Einschl. Schuldenzinsen.

3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung

Pensionsempfänger	Arbeiterabteilung Bestand			Angestelltenabteilung Bestand		
	Ende 1930	Ende 1931	Ende 1932	Ende 1930	Ende 1931	Ende 1932
Invalidenpensionäre (Ruhegeldempfänger)	179 879	194 983	206 446	13 316	14 456	15 603
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger)	23 198	23 157	22 994	755	1 153	1 448
Witwen	101 212	103 622	106 316	6 958	7 284	7 582
Waisen	53 272	50 407	50 497	3 242	3 040	1 978
Insgesamt	**357 561**	**372 169**	**386 253**	**24 271**	**25 933**	**26 611**

F. Arbeitslosen

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits

Monate	Beitragszahler[2])	Hauptunterstützungsempfänger[3]) in der Arbeitslosenversicherung	Hauptunterstützungsempfänger[3]) in der Krisenfürsorge	Eigene Einnahmen insgesamt	Eigene Einnahmen davon Beiträge	Eigene Arbeitslosenunterstützung einschl. Sozialversicherungsbeiträge	Eigene Kurzarbeiterunterstützung	Eigene Grundförderung (§ 139 Abs. 1) und freiwilliger Arbeitsdienst (§ 139 a[4])
	im Monatsdurchschnitt in 1 000			in 1000 ℛℳ				
Januar	9 912	1 771	1 549	99 859	95 777	95 501	5 836	731
Februar	9 708	1 875	1 639	93 179	88 294	102 471	5 463	729
März[8])	9 702	1 726	1 713	93 720	84 749	108 606	5 720	1 188
April	10 053	1 376	1 715	82 596	82 447	70 461	5 190	532
Mai	10 380	1 147	1 631	87 519	83 708	63 554	4 279	983
Juni	10 459	1 005	1 568	89 159	85 057	55 563	4 566	1 382
Juli	10 433	862	1 470	84 986	84 766	45 398	3 971	1 763
August	10 439	720	1 323	94 043	85 992	30 371	3 916	2 020
September	10 436	659	1 271	87 824	84 914	27 091	3 975	1 735
Oktober	10 462	591	1 180	83 696	83 467	23 391	2 999	1 792
November	10 400	601	1 130	90 184	85 011	25 252	2 628	2 018
Dezember	9 958	706	1 197	87 452	84 743	32 030	2 614	1 208
Zusammen	[9]) **10 195**	[9]) **1 087**	[9]) **1 449**	**1 074 217**	**1 028 925**	**679 689**	**51 157**	[10]) **16 081**
Dagegen 1931	[9]) 11 977	[9]) 1 713	[9]) 1 045	1 411 059	1 373 300	1 342 949	43 983	[11]) 16 537

[1]) Die Angaben entsprechen den monatlichen Veröffentlichungen der Reichsanstalt im Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger und in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähige Kranke. — [2]) Errechnet aus den Bestandszahlen eigenen Mitteln der Reichsanstalt gezahlt. Die entsprechenden Aufwendungen aus Mitteln der Krisenfürsorge und aus Reichs-Arbeitsdienst. — [3]) Einschl. der Beträge für die Betreuung der Wohlfahrtserwerbslosen, Krisenunterstützten und Nichtunterstützten. digung der Arbeitslosigkeit, Grundförderung und Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst für Krisenunterstützungsempfänger. 8 227 000 ℛℳ Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst. — [11]) Darunter rd. 16 377 000 ℛℳ Grundförderung und rd. 160 000 ℛℳ

G. Die Sozialver

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1931[1])

Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung[2])	
Versicherte[3])	20 615 111	Versicherte	[4]) 22 500 000	Versicherte	18 000 000
Kassen[3]) im Durchschnitt	6 983	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	66	Landes-Versicherungs-Anst.	29
Orts- ..	2 101			Sonderanstalten	6
Land- Kran- ..	425	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	40		
Betriebs- ken- ..	3 519			Angestelltenversicherung[5]): Versicherte	3 300 000
Innungs- kassen ..	850	Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	241	Arbeitslosenversicherung: Versicherte	14 200 000
Knappschaftliche ..	33				
Ersatzkassen	54				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 1931 = 64 630 200. — [2]) Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rd. 509 900 Arbeiter versichert. — [3]) Einschl. See-Krankenkasse. — [4]) Nach Abzug der auf etwa 3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. — [5]) Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 9 Ersatzkassen rd. 85 200 (Jahresende) und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft rd. 43 800 Angestellte versichert.

2. Entschädigungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen) Mit Arbeitsunfähigkeit verbundene Krankheitsfälle	Krankheitstage	Unfallversicherung Im Geschäftsjahr entschäd. Unfälle (Verletzte) u. Erkrankung (Erkrankte) überhaupt	erstmalig	Laufende Renten während des Jahres für Verletzte	insges. einschl. f. Hinterbliebene	Invalidenversicherung Invalidenrenten[1]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Witwen- (Witwer-) renten Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913	6 630 840	133 685 017	[2]) 1 010 495	[3]) 139 633	877 935	1 096 268	1 071 600	1 102 155	3 921	12 066
1931	7 497 583	213 437 463	981 681	136 441	853 966	1 046 397	[3]) 2 227 464	[3]) 2 344 255	[3]) 642 065	[3]) 653 847
1932	.	[4]) 170 000 000	.	[5]) 87 646	.	.	2 344 255	2 346 414	653 847	561 524

Jahre	Noch: Invalidenversicherung Waisenrenten (Renten für einzelne Waisen) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Renten insgesamt Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Angestelltenversicherung[6]) Ruhegeldempfänger[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Witwen[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Waisen[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1931	[3]) 648 866	[3]) 545 411	[3]) 3 518 395	[3]) 3 543 513	125 566	155 486	63 512	72 428	37 207	40 231
1932	545 411	349 345	3 543 513	3 257 283	155 486	183 444	72 428	80 938	40 231	26 607

Jahre	Knappschaftliche Pensionsversicherung Arbeiterabteilung Bestand am Ende des Jahres Invaliden- und Alterspensionen	Witwenpensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	Angestelltenabteilung Bestand am Ende des Jahres Ruhegeld- u. Altersruhegeldempfänger	Witwenpensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	Arbeitslosenversicherung Zahl der gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung	Krisenfürsorge Krisenunterstützung
1913	.	.	.	.	.	.	—	—
1931	218 140	103 622	372 169	15 609	7 284	25 933	8 837 354	4 025 114
1932	229 440	106 316	386 253	17 051	7 582	26 611	6 048 376	4 729 696

[1]) Einschl. Kranken- und Altersrenten. — [2]) Ohne Berufskrankheiten. — [3]) Berichtigte Zahlen. — [4]) Geschätzte Zahl. — [5]) Vorläufige Zahl. — [6]) Am Ende des Jahres 1931 waren außerdem 25 312, Ende 1932: 21 111 Kinder zuschußberechtigt. — [7]) Ohne die ruhenden Renten.

versicherung
vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1932 [1])

Ausgaben: Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit (§§ 132 bis 138 u. 140)	Ausgaben: Durchführung der Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, des Unterstützungsverfahrens und der Verwaltung [5])	Ausgaben: Ablieferung an das Reich zugunsten anderer Zweige der Arbeitslosenhilfe [6])	Ausgaben: insgesamt	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben: a) Überschüsse	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben: b) Zuschüsse	Durchlaufende (in den vorhergehenden Spalten nicht enthaltene): Einnahmen	Durchlaufende: davon aus der Abgabe zur Arbeitslosenhilfe [6])	Durchlaufende: Ausgaben	Durchlaufende: davon Krisenunterstützung [7])
in 1 000 ℳ									
184	9 167	—	111 419	—	11 560	89 782	—	86 775	86 267
369	8 848	—	117 880	—	24 701	107 770	—	92 731	92 168
541	11 270	—	127 325	—	33 605	184 557	—	114 030	112 778
108	8 130	—	84 421	—	1 825	20 140	—	91 250	90 716
218	8 049	—	77 083	10 436	—	90 089	—	92 900	92 096
309	8 473	—	70 293	18 866	—	94 419	—	91 092	89 898
183	8 977	—	60 292	24 694	—	60 499	4 096	85 601	83 714
166	8 361	—	44 834	49 209	—	43 752	32 144	68 262	67 521
160	8 415	—	41 376	46 448	—	51 383	40 364	65 741	65 231
73	8 607	—	36 862	46 834	—	55 441	42 492	59 854	59 067
198	7 929	10 000	48 025	42 159	—	49 793	42 895	60 249	59 720
326	8 538	10 000	54 716	32 736	—	56 508	43 146	68 849	68 221
2 835	**104 764**	**20 000**	**874 526**	**199 691**	—	**904 133**	**205 137**	**977 334**	**967 397**
3 516	123 607	—	1 530 592	—	119 533	766 509	—	821 012	787 707

Reichsarbeitsblatt. — [2]) Durchschnitt der am Monatsanfang und Monatsende Versicherten ohne Hauptunterstützungsempfänger vom Letzten des Vormonats, 15. und Letzten des Monats. — [4]) Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst nur soweit aus den mitteln sind unter »durchlaufende Ausgaben« aufgeführt. Nicht enthalten sind die Ausgaben des Reichskommissars für den freiwilligen — [6]) Auf Grund der Notverordnung vom 14. 6. 1932. — [7]) Unterstützungsaufwand einschl. Maßnahmen zur Verhütung und Been- — [8]) Einschl. März-Nachtrag. — [9]) Jahresdurchschnittszahlen. — [10]) Darunter rd. 7 854 000 ℳ Grundförderung und rd. Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst.

sicherung insgesamt

3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung in den Jahren 1913 [1]), 1931, 1932

Jahre	Einnahmen: Gesamteinnahmen	Einnahmen: davon Beiträge	Einnahmen: davon Reichszuschuß und -beitrag	Einnahmen: davon Zinsen und sonstige Einnahmen	Ausgaben [2]): Gesamtausgaben	Ausgaben [2]): davon Leistungen insgesamt	Ausgaben [2]): davon Verwaltungskosten insgesamt	Überschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres
	in Millionen ℳ bzw. ℛℳ								
Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)									
1913..	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	52,5	101,7	[3]) 429,8
1931..	1 610,6	1 532,7	2,7	75,2	1 666,4	1 493,1	158,6	— 55,8	881,5
1932*)	1 240,0	1 180,0	0,8	59,2	1 210,0	1 060,8	140,0	30,0	.
Unfallversicherung									
1913..	229,3	194,7	—	34,6	226,8 [4])	179,4 [5])	26,6	2,5	597,9
1931..	389,1	370,0	—	19,1	420,1 [4])	357,6 [5])	54,4	— 31,0	277,1
1932*)	300,0	280,0	—	20,0	332,4 [4])	281,4 [5])	44,5	— 32,4	244,7
Invalidenversicherung									
1913..	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1931..	1 334,4	819,2 [6])	418,3	96,9	1 519,8 [7])	1 449,2	65,1	— 185,4	1 451,3
1932*)	1 103,8	642,2 [6])	386,3	75,3	1 287,9 [7])	1 213,1	57,0	— 184,1	1 267,2
Angestelltenversicherung									
1913..	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1931..	523,1	343,5	—	179,6	263,1	249,3	13,7	260,0	1 893,3
1932..	446,4	287,7	—	158,7	263,6	251,5	12,0	182,8	2 076,1
Knappschaftliche Pensionsversicherung									
1913*)	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	.
1931..	201,9	120,7	66,7	14,5	225,9	213,0	10,1	— 24,0	120,2
1932*)	199,8	93,3	90,6	15,9	200,0	187,9	10,1	— 0,2	120,0
Sozialversicherung insgesamt [9])									
1913..	1 553,7	1 295,8	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	.
1931..	4 059,1	3 186,1	487,7	385,3	4 095,3	3 762,2	301,9	— 36,2	4 623,4
1932*)	3 290,0	2 483,2	477,7	329,1	3 293,9	2 994,7	263,6	— 3,9	.

*) Vorläufige bzw. geschätzte Zahlen. — [1]) Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — [2]) Ohne Rücklagen zur Vermögensbildung. — [3]) Ausschl. Ersatzkassen. — [4]) Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — [5]) Einschl. Verfahrenskosten. — [6]) Einschl. 8 Mill. ℳ aus Zollmitteln. — [7]) Einschl. Zahlungen an das Saargebiet. — [8]) Einschl. der knappschaftlichen Angestelltenversicherung. — [9]) Ohne Arbeitslosenversicherung.

4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe

Gegenstand	1931	1932	Gegenstand	1931	1932
	Mill. ℛℳ			Mill. ℛℳ	
Unterstützung an Wohlfahrtserwerbslose [1])	677,1	[2]) [3]) 1350,0	Zusatzunterstützung an Arbeitslose [1]) ..	35,8	[3]) 41,2
» » Pflichtarbeiter [1])	74,0		Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenvers.	1 530,6	854,5
» » Fürsorgearbeiter [1])	106,8		Krisenfürsorge	787,7	967,4
» » Notstandsarbeiter [1]) ...	3,7		**Insgesamt**	**3 215,7**	[3]) **3 213,1**

[1]) Laufende Barleistungen. — [2]) Einschl. der Aufwendungen für die nicht mehr als Wohlfahrtserwerbslose anerkannten, von den Fürsorgeverbänden unterstützten Arbeitslosen. — [3]) Geschätzte Zahl.

H. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — Vgl. Veröffentlichungen des

1. Gesamtübersicht über die der Reichs

a. Bestand und Unternehmungsform

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen							
	überhaupt[1]) am 31.		darunter					
			Aktiengesellschaften am 31.		Gegenseitigkeitsgesellschaft. am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Mai 1932	Mai 1931	Mai 1932	Mai 1931	Mai 1932	Mai 1931	Mai 1932	Mai 1931
1. Lebens- u. Krankenversicherung	663	665	65	67	596	596	2	2
davon inländische	647	647	53	54	592	591	2	2
» ausländische	16	18	12	13	4	5	—	—
2. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	26	26	10	10	14	14	2	2
davon inländische	20	20	5	5	13	13	2	2
» ausländische	6	6	5	5	1	1	—	—
3. Hagel- u. Viehversicherung	482	488	7	7	469	474	6	7
davon inländische	481	487	7	7	468	473	6	7
» ausländische	1	1	—	—	1	1	—	—
4. Feuerversicherung	140	144	96	96	42	46	2	2
davon inländische	96	100	53	53	41	45	2	2
» ausländische	44	44	43	43	1	1	—	—
5. Verschied. andere Versicherungen[2])	104	106	30	33	69	70	5	3
davon inländische	99	102	25	29	69	70	5	3
» ausländische	5	4	5	4	—	—	—	—
Zusammen	**1 415**	**1 429**	**208**	**213**	**1 190**	**1 200**	**17**	**16**

[1]) Ohne Rückversicherungsunternehmungen. — [2]) Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 u. 7 S. 408/409 zu vermeiden.

2. Die Bilanzen der größeren deutschen

Art der Unternehmungen	Aktiva						
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital oder Wechsel der Zeichner des Gründungsfonds	Kapitalanlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw. sowie bei anderen Versicherungsunternehmungen aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr	Gestundete Prämien	Ausstände bei Generalagenten und Agenten	Rückständige Zinsen und Mieten	Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben
Lebensversicherungen							
Ende 1931	70 152	2 995 477	135 815	170 363	81 837	38 141	5 548
» 1930[1])	79 842	2 438 231	111 028	171 068	75 845	27 430	5 059
Krankenversicherung							
Ende 1931	5 265	46 156	20 487	3	15 065	485	1 943
Sachversicherungen einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherungen							
Ende 1931	216 487	414 732	139 867	3 097	81 552	3 968	4 253
» 1930	220 970	409 213	158 937	2 722	88 282	3 250	3 933
Viehversicherungen							
Ende 1931	485	2 346	942	2 405	1 389	5	87
» 1930	495	2 565	1 036	—	4 059	3	107
Hagelversicherungen							
Ende 1931	7 541	11 111	4 075	—	11 324	66	264
» 1930	7 541	11 810	6 055	—	5 953	55	174
Rückversicherungen							
Ende 1931	36 655	192 438	78 805	207	338	1 547	602
» 1930	46 419	195 751	100 494	595	6 775	1 599	482
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1931	**336 585**	**3 662 260**	**379 991**	**176 075**	**191 505**	**44 212**	**12 697**
» **1930**	**355 267**	**3 057 570**	**377 550**	**174 385**	**180 914**	**32 337**	**9 755**
» **1929**	**367 767**	**2 355 557**	**424 627**	**355 197**	[2]) .	**25 909**	**9 013**

*) Ende 1931: 271, Ende 1930: 237, Ende 1929: 249 Unternehmungen. Die folgenden Gewinnangaben haben nur bedingten Wert Lebensversicherungsgesellschaften allgemein bestehenden Gewinnbeteiligung der Versicherten. — [1]) Einschl. Krankenversicherungen. —

3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) (in 1 000 ℛℳ)

Unternehmungen und Ertragsquellen	Jahre	Art der Unternehmungen							
		Lebensversicherung	Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Zusammen	Rückversicherung	Insgesamt
Deutsche Unternehmungen[1])									
Erträge insgesamt	1931	211 016	4 258	32 239	288	1 478	249 279	30 862	280 141
	1930	[2]) 166 702	.	29 804	327	1 362	198 195	27 128	225 323
davon deutsche Anlagen	1931	204 940	4 248	28 700	288	1 444	239 620	23 473	263 093
	1930	[2]) 161 098	.	26 179	327	1 336	188 940	18 983	207 923
Ausländische Unternehmungen[3])									
Erträge aus deutschen Anlagen	1931	11 113	—	4 354	—	—	15 467	—	15 467
	1930	8 932	—	3 885	—	—	12 817	—	12 817

[1]) 1931: 271 (einschl. 30 Rückversicherungsges.), 1930: 237 (einschl. 37 Rückversicherungsges.). — [2]) Einschl. Krankenversicherung. — [3]) 1931: 49, 1930: 50 Unternehmungen.

sicherung

Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung 1932 Nr. 2 und Versicherungs-Statistik für 1930 und 1931)

aufsicht unterstellten Privatversicherungen

b. Verteilung der gemäß § 2 VAG.[1]) beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai 1932 überhaupt	davon Rückversich.	Mai 1931 überhaupt	davon Rückversich.	Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai 1932 überhaupt	davon Rückversich.	Mai 1931 überhaupt	davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—	Bayern	43	2	40	2
Stadt Berlin	164	13	161	11	Sachsen	37	2	38	2
Prov. Brandenburg	20	—	20	—	Württemberg	12	1	11	1
» Pommern	20	1	20	1	Baden	12	—	12	—
» Schlesien	9	2	11	2	Thüringen	14	—	14	—
» Sachsen	28	2	27	2	Hessen	13	—	13	—
» Schleswig-Holstein	23	—	23	—	Oldenburg	5	—	5	—
» Hannover	38	—	37	—	Braunschweig	9	—	9	—
» Westfalen	4	—	3	—	Mecklenburg-Schwerin	6	—	8	1
» Hessen-Nassau	18	1	17	1	Hamburg	62	3	63	4
Rheinprovinz	79	15	77	15	Bremen	16	1	16	1
					Übrige Länder	27	—	28	—
Preußen	405	34	398	32	**Deutsches Reich**	**661**	**43**	**655**	**43**

[1]) D. h. aller jener Versicherungsunternehmungen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten.

Unternehmungen*) (in 1 000 ℛℳ)

Sonstige Aktiva	Verluste	Summe	Passiva: Aktienkapital oder Gründungsfonds	Reservefonds (§ 262 HGB. § 37 VAG.)	Prämienreserven und Prämienüberträge	Reserven für schwebende Versicherungsfälle (Schadenreserven)	Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten	Sonstige Reserven und Rücklagen	Sonstige Passiva insgesamt	dar. gutgeschriebene Gewinnanteile	Gewinne	Summe
69 405	129	3 566 867	116 558	19 214	2 408 619	26 341	278 406	202 745	372 101	70 243	142 883	3 566 867
72 605	2	2 981 110	127 484	18 075	1 852 742	27 608	242 816	177 270	403 905	47 160	131 210	2 981 110
4 075	—	93 479	7 126	2 929	400	26 881	5 104	44 700	5 817	33	522	93 479
95 997	378	960 331	329 844	49 496	213 310	137 624	—	83 747	122 141	—	24 169	960 331
108 573	4 219	1 000 099	339 638	46 331	219 033	155 933	—	79 524	133 319	—	26 321	1 000 099
499	160	8 318	860	1 596	2 049	894	—	397	2 503	—	19	8 318
539	41	8 845	860	1 789	2 417	806	—	470	2 448	—	55	8 845
581	315	35 277	10 600	9 942	2 442	1 242	—	1 233	9 786	—	32	35 277
217	198	32 003	10 600	10 225	3 592	1 039	—	1 581	4 340	—	626	32 003
569 043	8 721	888 356	81 474	13 714	437 253	84 682	1 456	21 324	238 509	—	9 944	888 356
494 098	26 877	873 090	102 372	14 206	388 180	97 792	1 367	27 805	232 282	—	9 086	873 090
739 600	**9 703**	**5 552 628**	**546 462**	**96 891**	**3 064 073**	**277 664**	**284 966**	**354 146**	**750 857**	**70 276**	**177 569**	**5 552 628**
676 032	**31 337**	**4 895 147**	**580 954**	**90 626**	**2 465 964**	**283 178**	**244 183**	**286 650**	**776 294**	**47 160**	**167 298**	**4 895 147**
600 303	**7 348**	**4 145 721**	**594 207**	**82 246**	**2 017 819**	**243 929**	**204 073**	**250 214**	**615 742**	**28 884**	**137 491**	**4 145 721**

wegen der Konstruktion vieler Versicherungsunternehmungen als Gegenseitigkeitsgesellschaften, ferner wegen der vor allem bei den
[2]) In Spalte »Gestundete Prämien« enthalten.

4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen (in 1 000 ℛℳ)

Geschäftsjahr	Deutsche Versicherungsunternehmungen (271 Unternehmungen 1931) (237 » 1930) (249 » 1929) — Art der Versicherungsunternehmungen: Lebensversicherung	Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Rückversicherung	Insgesamt	Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmungen (49 Unternehmungen 1931) (50 » 1930) (51 » 1929) — Art der Versicherungsunternehmungen: Lebensversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Insgesamt
1931	181 285	50 911	183 338	3 858	8 117	135 449	562 958	11 172	15 508	26 680
1930	[1]) 201 554	.	192 748	3 910	8 227	141 203	547 642	11 717	15 200	26 917
1929	[1]) 180 384	.	196 735	4 363	8 252	149 162	538 896	10 582	14 392	24 974

[1]) Einschl. Krankenversicherung.

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen *)

(in 1 000 ℛℳ)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften	Wertpapiere: Aktien, soweit sie nicht Beteiligungen sind	Wertpapiere: Sonstige Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligungen: an anderen Versicherungsunternehmungen	Beteiligungen: an sonstigen Unternehmungen	Kurzfristige verbriefte Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG. [1]	Insgesamt
Lebensversicherung Ende 1931	153 954	1 928 259	242 675	63 393	368 557	3 779	206 512	25 816	1 941	591	2 995 477
» 1930 [2]	137 729	1 635 844	192 196	18 461	297 806	4 547	125 656	23 097	1 675	1 220	2 438 231
Krankenversicherung Ende 1931	11 217	17 251	1 566	143	13 803	—	—	848	853	475	46 156
Sachversich. einschl. Unfall-u.Haftpflichtversich. Ende 1931	136 336	80 816	24 111	9 327	99 160	1 516	247	56 942	5 592	685	414 732
» 1930	135 684	78 961	20 593	8 609	100 391	1 398	182	57 311	5 603	481	409 213
Viehvers. Ende 1931	890	577	90	53	736	—	—	—	—	—	2 346
» 1930	983	557	102	62	824	—	—	37	—	—	2 565
Hagelvers. Ende 1931	1 955	1 360	193	1 378	5 786	419	—	20	.	—	11 111
» 1930	1 756	1 198	119	1 635	6 591	479	—	32	—	—	11 810
Rückvers. Ende 1931	22 399	18 188	5 438	6 909	35 903	149	—	99 340	2 806	1 306	192 438
» 1930	23 660	20 681	664	8 234	40 961	671	—	95 490	2 758	2 632	195 751
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1931	**326 751**	**2 046 451**	**274 073**	**81 203**	**523 945**	**5 863**	**206 759**	**182 966**	**11 192**	**3 057**	**3 662 260**
» 1930	**299 812**	**1 737 241**	**213 674**	**37 001**	**446 573**	**7 095**	**125 838**	**175 967**	**10 036**	**4 333**	**3 057 570**
» 1929	**277 882**	**1 283 970**	**144 557**	**36 301**	**323 960**	**10 270**	**83 690**	**177 837**	**8 101**	**9 009**	**2 355 557**

*) Ende 1931: 271, Ende 1930: 237, Ende 1929: 249 Unternehmungen. — [1]) In der Fassung vom 19. 7. 1923. — [2]) Einschl. Krankenversicherung.

6. Die Prämieneinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle

(in 1 000 ℛℳ)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen: 246 Unternehmungen einschl. 5 Rückversicherungsunternehmungen, 1931		209 Unternehmungen einschl. 9 Rückversicherungsunternehmungen, 1930		Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen: 95 Unternehmungen einschl. 1 Rückversicherungsunternehmung, 1931		88 Unternehmungen einschl. 5 Rückversicherungsunternehmungen, 1930		Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen: 49 Unternehmungen, 1931		50 Unternehmungen, 1930	
	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle
Lebensvers.	806 467	230 229	748 622	149 717	24 416	9 900	24 685	7 557	55 194	12 844	48 359	10 769
Krankenvers.	310 444	241 657	59 166	38 875	1 464	1 189	335	158	—	—	—	—
Abonnentenvers.	29 211	25 902	28 312	25 182	3	1	3	1	1 214	1 053	1 642	1 562
Unfallvers.	59 329	36 371	65 506	37 270	717	327	1 176	528	7 362	4 024	7 456	3 806
Autounfallvers.	10 931	3 172	12 835	3 427	140	28	154	29	1 461	541	1 833	712
Haftpflichtvers.	74 535	39 518	79 941	41 290	524	215	637	479	8 523	3 682	7 596	3 283
Autohaftpflichtvers.	83 831	52 304	89 396	48 845	956	380	757	339	7 562	3 739	8 394	3 676
Viehvers.	13 044	10 414	13 834	11 212	72	56	59	39	—	—	—	—
Hagelvers.	51 219	44 594	36 644	23 739	418	183	601	294	—	—	—	—
Feuervers.	238 114	104 673	247 616	111 611	10 005	9 878	12 076	8 663	22 917	13 201	24 417	13 709
Einbruchdiebstahlvers.	32 431	13 665	32 945	11 756	535	179	482	157	1 396	606	1 376	447
Wasserleitungsschädenvers.	6 389	1 612	6 514	1 805	55	12	46	29	76	22	68	14
Glasvers.	15 532	5 953	15 144	6 157	587	230	575	250	101	58	78	29
Kredit-,Kautions-, Garantievers.	11 777	18 334	21 472	24 685	3	147	4	148	352	48	403	452
Einheitsvers.	3 254	2 189	3 817	3 584	26	24	53	58	53	23	—	—
Kraftfahrzeug-(Kasko-) Vers.	41 065	20 862	.	.	840	487	.	.	2 195	842	.	.
Sonst. aufsichtspflichtige Vers.	13 320	4 699	13 776	6 536	197	51	288	100	1 248	424	758	598
Nicht aufsichtspflichtige Vers.	63 015	40 104	[1])133 792	[1]) 90 172	12 436	9 532	[1]) 21 341	[1]) 15 043	3 012	1 662	[1]) 5 566	[1]) 3 491
Zusammen	**1 863 908**	**896 252**	**1 609 332**	**635 863**	**53 394**	**32 819**	**63 272**	**33 872**	**112 666**	**42 769**	**107 946**	**42 548**

[1]) Einschl. Kraftfahrzeug- (Kasko-) Versicherung.

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1931

(in 1000 ℛℳ)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft, und zwar sowohl aus dem selbst abgeschlossenen als auch aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	115 Unternehmung.	30 Unternehmungen	115 Unternehmung.	30 Unternehmungen	117 Unternehmungen	30 Unternehmungen	117 Unternehmungen	30 Unternehmungen	191 Unternehmungen			
	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen
Lebensversicherung..	48 955	141 746	19 221	40 185	58 311	183 089	23 863	58 955	123 562	41 342	49 402	18 770
Krankenversicherung	1 005	626	679	442	1 715	949	1 226	657	18 807	323	13 006	215
Abonnentenvers.	35	261	26	256	35	415	26	406	622	154	523	150
Unfallversicherung ..	5 782	25 013	3 169	13 496	7 937	30 173	4 301	16 573	29 783	5 160	18 710	3 078
Autounfallvers.	2 190	1 571	638	800	3 614	1 988	1 047	1 109	8 606	417	2 396	309
Haftpflichtvers.	6 529	41 048	3 981	21 507	9 063	53 162	5 509	28 461	40 039	12 114	20 193	6 954
Autohaftpflichtvers. .	14 252	12 625	8 394	6 792	25 022	16 114	14 350	9 424	66 687	3 489	41 155	2 632
Viehversicherung	1 134	1 366	909	1 027	1 155	1 700	930	1 268	2 731	334	2 300	241
Hagelversicherung...	1 274	9 844	1 146	6 488	1 641	14 002	1 666	11 704	5 002	4 159	5 047	5 216
Feuerversicherung...	26 046	88 986	20 039	52 220	46 150	150 102	34 033	91 828	134 942	61 116	78 891	39 607
Einbruchdiebstahlversicherung	2 049	10 254	882	3 733	2 997	12 445	1 282	4 554	14 488	2 192	6 672	821
Wasserleitungsschädenvers.	200	1 619	57	407	227	1 748	61	441	2 470	129	573	34
Glasversicherung	1 213	3 209	401	1 215	1 739	3 214	515	1 218	5 467	5	1 666	2
Kredit-, Kautions-, Garantievers.....	1 179	7 024	6 511	7 860	1 872	7 344	6 527	7 940	10 385	320	14 980	80
Einheitsversicherung	141	385	194	301	296	385	320	301	2 722	—	1 878	—
Kraftfahrzeug-(Kasko-)Vers.	8 914	13 861	4 894	6 969	13 535	16 334	6 963	8 501	28 097	2 472	13 853	1 532
Sonst. aufsichtspfl. Versicherungen ...	542	5 556	236	2 888	658	6 541	277	3 334	6 747	985	2 297	446
Zusammen	**121 440**	**364 994**	**71 377**	**166 586**	**175 967**	**499 705**	**102 896**	**246 674**	**501 157**	**134 711**	**273 542**	**80 087**
Nicht aufsichtspfl. Versicherungen ...	19 970	18 526	23 861	17 618	32 386	23 272	35 285	23 463	51 899	5 491	37 275	6 395
Insgesamt	**141 410**	**383 520**	**95 238**	**184 204**	**208 353**	**522 977**	**138 181**	**270 137**	**553 056**	**140 202**	**310 817**	**86 482**

8. Versicherungsbestand[1]) der Lebensversicherungsunternehmungen[2])

Jahresende	Kapitalversicherungen aller Art				Rentenversicherungen				Unfallzusatzversicherungen			
	Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen		Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen		Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen	
	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)
1931	14 319 373	15 683 155	189 889	959 357	22 419	26 303	1 663	1 273	6 786 350	7 696 949	34 184	188 671
1930	12 380 955	15 014 529	171 503	885 683	11 440	2 614	1 431	971	5 944 480	7 344 237	31 260	177 132
1929	10 814 697	13 609 031	136 512	725 644	3 955	2 432	1 030	754	4 550 307	6 251 627	22 697	138 659

[1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1931: 67 inländische und 8 ausländische Unternehmungen, 1930: 63 inländische und 9 ausländische, 1929: 61 inländische und 9 ausländische.

9. Versicherungsbestand[1]) der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen[2])

Geschäftsjahr	Viehlebensversicherung		Schlachtviehversicherung		Sonstige Versicherungsarten		Hagelversicherung	
	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versicherungsscheine	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)
1931	254 112	171 683	1 915 166	263 576	637 497	167 569	412 017	2 587 963
1930	289 489	191 033	1 563 098	242 673	573 087	168 241	417 231	2 660 483
1929	311 329	210 973	[3]) .	[3]) .	2 281 002	478 912	438 044	2 841 158

[1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1931: 22 Vieh- und 13 Hagelversicherungsunternehmungen, 1930: 24 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmungen, 1929: 25 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmungen. — [3]) In den »Sonstigen Versicherungsarten« enthalten.

10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen [1])

(in 1 000 ℛℳ)

Art der Unternehmung	Jahresende	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentl. Körperschaften	Deutsche Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligung an Unternehmungen	Guthaben bei Agenturen, Banken usw.	Sonstige Kapitalanlagen	Insgesamt	Prämienreserven und Prämienübertrage	Rückstellungen für Versicherungsfälle (Schadenreserve)
Lebensversich. . . .	1931	6 371	34 241	25 881	35 958	1 332	13 883	593	8 407	73	126 739	133 801	1 408
	1930	6 264	30 356	10 733	38 623	476	8 368	735	7 224	155	102 934	106 160	1 118
	1929	5 032	26 419	2 815	36 405	810	5 342	984	8 049	364	86 220	79 300	1 262
Sachvers. einschl.	1931	7 959	8 001	4 248	31 589	350	245	4 751	10 876	1 805	69 824	19 395	12 539
Unfall- und	1930	7 080	5 840	5 300	36 807	800	233	5 404	11 777	2 270	75 511	19 123	10 916
Haftpflichtvers.	1929	7 257	3 986	5 159	26 032	800	359	2 536	14 596	69	60 794	18 572	11 220
Zusammen	**1931**	**14 330**	**42 242**	**30 129**	**67 547**	**1 682**	**14 128**	**5 344**	**19 283**	**1 878**	**196 563**	**153 196**	**13 947**
	1930	**13 344**	**36 196**	**16 033**	**75 430**	**1 276**	**8 601**	**6 139**	**19 001**	**2 425**	**178 445**	**125 283**	**12 034**
	1929	**12 289**	**30 405**	**7 974**	**62 437**	**1 610**	**5 701**	**3 520**	**22 645**	**433**	**147 014**	**97 872**	**12 482**

[1]) Ende 1931: 49, Ende 1930: 50, Ende 1929: 51 Unternehmungen.

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung							
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072
1929 .	17	609 105	208 658	7 545	53 961	147 152	756 257
1930 .	17	756 257	195 068	8 516	69 085	117 467	873 724
1931 .	17	873 724	155 093	10 263	78 721	66 109	939 833
1932 .	17	939 833	126 115	10 853	111 091	4 171	944 004
b. Versicherungssumme (in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ)							
1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1929 .	17	1 260 471	341 161	10 638	82 919	247 604	1 508 075
1930 .	17	1 508 075	369 499	11 453	108 072	249 974	1 758 049
1931 .	17	1 758 049	289 690	33 740	115 719	140 231	1 898 280
1932 .	17	1 898 280	185 835	13 994	206 559	—34 718	1 863 562

c. Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in ℳ bzw. ℛℳ)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungsfällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	3 036	3 521
1929	17	2 069	1 636	1 410	1 995
1930	17	1 995	1 894	1 345	2 012
1931	17	2 012	1 868	3 288	2 020
1932	17	2 020	1 474	1 289	1 974

2. Rentenversicherung

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1913 *)	49	69	7	—	62	111
1929 . .	126	21 108	9	1	21 098	21 224
1930 . .	21 224	35	1 242	7	—1 214	20 010
1931 . .	20 010	121	747	6	— 632	19 378
1932 . .	19 378	99	664	75	— 640	18 738
b. Versicherte Jahresrente (in ℳ bzw. ℛℳ)						
1913 *)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1929 . .	84 408	526 517	3 546	3 724	519 247	603 655
1930 . .	603 655	59 779	41 295	3 134	15 350	619 005
1931 . .	619 005	60 100	29 586	3 537	26 977	645 982
1932 . .	645 982	53 253	23 816	19 705	9 732	655 714

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

a. Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1928	1929	1930[1])	1931	Gegenstand	1913*)	1928	1929	1930[1])	1931
	in 1000 ℳ bzw. ℛℳ						in 1000 ℳ bzw. ℛℳ				
Überträge aus dem Vorjahre	1 790	69 321	107 591	158 513	213 135	Vergütung der Rückversicherer	1 271	8 838	10 111	10 760	10 339
Prämien	4 509	60 389	70 474	78 137	79 904	Aufwertungsstock	—	—	1 258	2 604	1 069
Kapitalerträge	299	6 249	9 464	12 848	16 903	Sonstige Einnahmen	736	205	591	712	556
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	564	690	1 094	660	**Einnahmen zus.**	**8 611**	**145 566**	**200 179**	**264 668**	**322 566**

b. Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1928	1929	1930[1])	1931
	in 1000 ℳ bzw. ℛℳ				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahre	22	495	450	784	974
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	178	7 248	10 010	11 112	12 941
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	3 662	4 106	3 554	3 696
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen	7	1 123	2 011	3 724	7 405
Gewinnanteile an Versicherte	—	1 021	1 683	3 106	5 257
Rückversicherungsprämien	2 189	8 910	9 733	10 938	10 530
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	14 998	17 297	16 393	14 264
Abschreibungen	15	312	595	745	1 110
Verlust aus Kapitalanlagen	101	230	592	416	883
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	57 382	89 696	133 904	176 320
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	24 172	26 766	29 011	29 374
Gewinnreserve der Versicherten	23	15 675	22 383	30 675	39 057
Aufwertungsrücklage	—	301	1 407	2 466	1 776
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	1 185	1 320	1 925	3 071
Sonstige Ausgaben	282	268	1 025	2 151	2 459
Ausgaben zusammen	**8 380**	**136 982**	**189 074**	**250 904**	**309 117**

4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres					Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1928	1929	1930[1])	1931		1913*)	1928	1929	1930[1])	1931
	in 1000 ℳ bzw. ℛℳ						in 1000 ℳ bzw. ℛℳ				
a. Aktiva						b. Passiva					
Stammkapital	1 000	7 410	7 420	6 425	6 431	Stammkapital	5 883	8 185	8 197	8 202	8 211
Grundbesitz	—	4 600	7 133	8 453	8 384	Kapitalrücklage	—	75	—	—	—
Hypotheken	1 845	53 369	80 320	104 397	133 477	Deckungskapital	3 241	58 178	96 845	136 789	179 642
Kommunal-Darlehen	125	8 705	18 309	30 558	38 256	Beitragsüberträge	1 586	25 295	28 005	32 048	32 336
Wertpapiere	3 999	15 108	18 862	26 179	28 114	Rücklage für schweb. Versicherungsfälle	115	3 574	4 628	9 285	9 850
Darl. auf Wertpapiere	—	54	34	77	14	Überschußrücklage	23	15 706	22 401	30 148	39 058
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine	21	2 626	5 747	11 013	20 435	Sonstige Rücklagen	122	4 070	4 476	6 955	9 709
Guthaben	1 754	18 093	17 581	25 523	27 505	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	21	5 041	5 258	4 695	3 033
Gestundete Prämien	706	16 632	19 171	21 184	21 612	Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	3 954	6 255	5 745	8 252
Rückständige Zinsen und Mieten	12	1 297	2 179	2 791	4 538	Aufwertungsstock	—	12 579	7 089	4 515	1 510
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	4 580	5 097	5 320	6 738	Überschuß	230	8 414	11 308	14 819	14 685
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	391	470	347	398	**Passiva zusammen**	**12 325**	**145 071**	**194 462**	**253 201**	**306 286**
Inventar u. Drucks.	208	662	689	976	946						
Aufwertungsstock	—	6 366	5 280	2 141	860						
Sonstige Aktiva	2 595	5 178	6 170	7 817	8 578						
Aktiva zusammen	**12 325**	**145 071**	**194 462**	**253 201**	**306 286**						

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet. — [1]) Berichtigte Zahlen.

5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1929	22 229	2 940	190	1 031	1 719	23 948
1930	23 948	2 914	205	1 273	1 436	25 384
1931	25 384	1 725	258	1 497	— 30	25 354
1932	25 354	952	195	2 550	— 1 793	23 561
b. Versicherungssumme (in 1 000 ℛℳ)						
1929	232 572	34 281	2 480	12 388	19 413	251 985
1930	251 985	34 069	2 469	14 244	17 356	269 341
1931	269 341	19 971	2 908	20 363	— 3 300	266 041
1932	266 041	9 707	2 365	32 539	— 25 197	240 844

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

a. Einnahmen*)

Gegenstand	1927	1928	1929	1930	1931
	in 1 000 ℛℳ				
Überträge aus den Vorjahren	2 387	3 861	5 076	6 305	890
Prämieneinnahmen: Unfall	3 099	3 942	4 663	4 979	4 677
Prämieneinnahmen: Haftpflicht	4 688	6 206	8 039	6 709	8 572
Prämieneinnahmen: Kasko	1 035	1 521	1 758	1 170	1 223
Kapitalerträge	194	265	286	315	545
Gewinn aus Kapitalanlagen	20	20	7	43	20
Vergütung der Rückversicherer	5 176	5 851	8 375	12 804	8 528
Sonstige Einnahmen	335	68	461	514	531

b. Ausgaben*)

Gegenstand	1927	1928	1929	1930	1931
	in 1 000 ℛℳ				
Zahlungen für Versicherungsfälle: Unfall	2 168	2 748	3 230	4 059	4 623
Zahlungen für Versicherungsfälle: Haftpflicht	3 186	4 583	7 134	9 839	11 630
Zahlungen für Versicherungsfälle: Kasko	331	519	873	491	521
Vergütung. f. in Rückdeckung übernommene Versicherung.	392	102	322	352	607
Rückversicherungsprämien	6 371	8 276	9 005	7 907	8 682
Verwaltungskosten und Steuern	2 948	4 036	4 860	4 181	4 792
Abschreibungen	68	143	149	212	175
Verlust aus Kapitalanlagen	8	7	36	16	24
Prämienüberträge: Unfall	412	544	751	1 353	1 284
Prämienüberträge: Haftpflicht	432	333	587	1 657	2 227
Prämienüberträge: Kasko	52	72	112	292	314
Sonstige Rücklagen und Ausgaben	441	507	1 156	1 273	2 452
Deckungskapital	148	294	558	669	847

*) Mit Rücksicht auf die verschiedenen zusammengefaßten Versicherungszweige kann die Endsumme der Einnahmen und Ausgaben nicht gezogen werden.

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

1. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 33 Anstalten		1929 39 Anstalten		1930 41 Anstalten		1931 42 Anstalten	
	in 1000 ℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H
Grundbesitz	13 053	*5,60*	16 982	*8,60*	17 558	*8,03*	17 519	*6,75*
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld.	26 640	*11,44*	33 524	*17,00*	33 409	*15,27*	39 103	*15,06*
Wertpapiere	133 989	*57,53*	60 194	*30,52*	71 678	*32,76*	82 599	*31,82*
Darlehen auf Wertpapiere	395	*0,17*	184	*0,09*	158	*0,07*	212	*0,08*
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	*17,03*	61 035	*30,95*	58 657	*26,81*	77 127	*29,71*
Aktien	—	—	943	*0,50*	1 269	*0,58*	2 709	*1,04*
Wechsel	—	—	23	*0,01*	—	—	—	—
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	*8,23*	24 312	*12,33*	36 051	*16,48*	40 343	*15,54*
Zusammen	**232 921**	***100,00***	**197 197**	***100,00***	**218 780**	***100,00***	**259 612**	***100,00***

2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1931

Öffentliche Feuerversicherungsanstalten in den Landesteilen	Versicherungssumme (Haftsumme)				Gesamtbeiträge	Gesamtschäden einschl. Nebenkosten	Verwaltungskosten (ordentliche und außerordentliche)	Aufwendungen für gemeinnützige Zwecke	Mehreinnahmen bzw. -ausgaben (—)	Aktivüberschuß bzw. Vermögen
	Gebäude	Mobiliar	Nebenzweige (ohne Hagel-, Unfall-, Haftpflicht- u. Kaskoversicherung)	insgesamt						
	in Mill. ℛℳ				in 1000 ℛℳ					
Ostpreußen	3 610,3	1 613,6	145,5	5 369,4	9 616	9 499	2 265	300	—	9 081
Stadt Berlin	10 893,8	—	—	10 893,8	3 516	1 834	634	108	0	1 941
Brandenburg	7 035,0	2 663,3	613,2	10 311,5	11 064	5 815	3 034	1 133	—	3 128
Pommern	2 958,6	706,0	131,8	3 796,4	7 708	6 738	1 629	133	— 374	2 172
Stadt Stettin	548,5	—	—	548,5	227	71	34	23	78	1 001
Stadt Stralsund	58,8	—	—	58,8	42	5	5	12	21	146
Grenzmark / Danziger Feuersozietät	860,9	497,9	53,7	1 412,5	2 150	1 091	703	115	184	951
Niederschlesien	4 296,3	2 319,3	355,0	6 970,6	8 038	4 925	1 974	391	—	5 506
Oberschlesien	2 145,5	741,6	145,9	3 033,0	3 353	2 317	748	214	297	2 049
Stadt Breslau	1 740,2	—	—	1 740,2	443	91	161	44	—	1 910
Sachsen: Städte	4 587,7	1 468,8	636,3	6 692,8	4 941	2 101	1 242	220	—	9 362
Sachsen: Land	4 515,7	2 715,6	229,9	7 461,2	8 731	6 916	1 713	437	933	5 824
Schleswig-Holstein	4 409,0	1 250,9	552,3	6 212,2	6 739	3 101	1 823	749	—	3 660
Hannover	6 137,8	2 634,2	350,3	9 122,3	12 464	8 772	2 248	721	62	11 221
Ostfriesland: Städte	279,8	—	—	279,8	121	63	20	9	43	473
Ostfriesland: Land	329,8	—	—	329,8	663	643	61	18	— 51	868
Westfalen	6 180,6	2 539,7	326,2	9 046,5	9 907	6 048	2 456	375	1 269	16 025
Hessen: Kassel	3 314,3	308,3	59,5	3 682,1	4 043	2 432	631	398	541	3 608
Nassau für Gebäude	3 466,7	—	—	3 466,7	2 651	855	806	396	865	4 698
Nassau für Mobiliar	—	146,1	59,1	205,2	187	109	69	0	7	79
Rheinprovinz *)	9 793,0	4 436,6	1 084,9	15 314,5	[1]) 16 662	8 716	4 106	331	323	20 365
Hohenzollern	176,5	—	—	176,5	297	484	1	9	— 56	343
Preußen *)	77 338,8	24 041,9	4 743,6	106 124,3	113 563	72 626	26 363	6 136	4 142	104 411
Bayern *)	24 178,8	—	—	24 178,8	27 252	16 008	3 112	1 529	9 614	43 585
Bayer. Vers.-Verband.	—	1 044,4	98,5	1 142,9	926	807	40	31	[2]) 527	[2]) 5 422
Freistaat Sachsen für Gebäude	17 004,7	—	2,5	17 007,2	15 915	5 336	2 363	1 870	6 044	17 694
Freistaat Sachsen für Mobiliar	—	1 674,7	382,9	2 057,6	1 517	422	599	95	162	951
Württemberg	9 391,9	—	—	9 391,9	8 986	6 100	1 199	681	584	10 175
Baden	9 220,3	—	—	9 220,3	8 474	7 492	1 264	327	838	21 869
Thüringen	6 157,9	763,5	—	6 921,4	7 382	3 785	1 313	413	1 392	11 239
Hessen: Darmstadt	4 435,1	—	—	4 435,1	3 080	902	441	437	1 843	10 072
Hamburg	5 951,3	—	—	5 951,3	2 837	1 026	599	[3]) 228	1 089	14 085
Mecklenburg: Landesbrandkasse	1 003,3	694,8	—	1 698,1	3 673	2 722	267	17	152	1 092
Mecklenburg: Domanial	441,4	—	—	441,4	1 560	1 553	69	3	25	98
Wismar	42,1	—	—	42,1	44	4	2	2	13	49
Oldenburg	966,2	—	—	966,2	1 804	1 890	181	103	346	2 642
Braunschweig für Gebäude	1 677,2	—	—	1 677,2	1 719	980	[4]) 355	129	314	2 759
Braunschweig für Mobiliar	—	257,5	60,4	317,9	464	209	165	22	67	540
Anhalt	1 187,5	153,0	16,6	1 357,1	1 131	441	167	55	345	3 314
Bremen	250,6	79,8	—	330,4	295	13	11	2	308	2 000
Lippe-Detmold	548,7	72,9	8,5	630,1	901	791	120	146	78	984
Lübeck	369,2	—	—	369,2	175	28	44	12	107	993
Deutsches Reich *)	**160 165,0**	**28 782,5**	**5 313,0**	**194 260,5**	**201 698**	**123 135**	**38 674**	**12 238**	**27 990**	**253 974**
Im Jahre 1930 *) [5])	172 564,9	27 246,4	4 735,8	204 547,1	201 903	118 822	41 235	12 480	31 222	224 839

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne Abzug einer Beitragssenkung in Höhe von 1 498 286 ℛℳ. — [2]) Einschl. Haftpflicht-, Kassen- und Kaskoversicherung. — [3]) Ausschl. 1 904 766 ℛℳ gesetzliche Löschbeiträge. — [4]) Davon 193 374 ℛℳ außerordentliche Verwaltungskosten und Gebühren für Neueinschätzung. — [5]) Ohne die Feuerversicherungsanstalt Wismar.

XIV. Öffentliche Finanzwirtschaft

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

für die Rechnungsjahre 1927/28 bis 1933/34

Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	[1]) 1932/33	[1]) 1933/34
	in Millionen *RM*						
Ausgaben und Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	14,4	16,2	15,5	17,8	12,2	16,9	29,5
2. Auswärtige Angelegenheiten	65,2	64,3	57,6	55,3	47,4	48,3	48,4
3. Innere Verwaltung (ohne Polizei)	30,5	33,2	33,5	34,9	28,5	27,1	32,9
Summe I: Ausgaben	**110,1**	**113,7**	**106,6**	**108,0**	**88,1**	**92,3**	**110,8**
Verw.-Einnahmen	*24,2*	*23,8*	*25,9*	*27,1*	*27,7*	*24,4*	*35,7*
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung:							
Summe IA: Ausgaben	**567,2**	**589,4**	**585,1**	**571,3**	**503,3**	**473,9**	**482,0**
Verw.-Einnahmen	*48,9*	*44,8*	*43,9*	*40,5*	*33,5*	*37,4*	*32,4*
Summe I und IA: Ausgaben	**677,3**	**703,1**	**691,7**	**679,3**	**591,5**	**566,2**	**592,7**
Verw.-Einnahmen	*73,1*	*68,6*	*69,7*	*67,6*	*61,2*	*61,8*	*68,1*
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	206,7	204,2	199,3	197,5	191,9	191,4	197,8
2. Rechtspflege	7,2	7,4	7,2	7,5	6,7	6,6	7,0
3. Wehrmacht	705,3	757,5	683,0	675,7	613,5	674,2	670,9
3a. Anteil an Sammeltiteln	63,9	69,6	74,6	81,1	90,9	91,9	92,9
Summe II: Ausgaben	**983,1**	**1 038,6**	**964,1**	**961,8**	**903,0**	**964,1**	**968,5**
Verw.-Einnahmen	*15,7*	*20,0*	*22,0*	*20,0*	*20,8*	*18,7*	*15,3*
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen	3,9	4,3	5,5	5,1	4,0	4,1	3,9
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche	35,6	35,9	31,5	30,0	23,5	22,4	20,8
Summe III: Ausgaben	**39,5**	**40,1**	**37,0**	**35,1**	**27,5**	**26,5**	**24,8**
Verw.-Einnahmen	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,5*	*0,5*
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen	111,5	74,7	55,7	80,1	84,0	46,1	221,3
2. Sozialversicherung	349,2	419,3	580,4	476,0	488,5	501,6	521,0
3. Arbeitslosenfürsorge	351,0	571,4	671,3	1 007,0	1 098,0	944,9	520,7
Summe IV: Ausgaben	**811,6**	**1 065,4**	**1 307,4**	**1 563,2**	**1 670,6**	**1 492,7**	**1 263,0**
Verw.-Einnahmen	*18,0*	*26,9*	*38,7*	*17,3*	*1,4*	*1,5*	*3,2*
V. Wohnungs- und Siedlungswesen[3])							
Wohn.- u. Siedlungswes.: **Summe V: Ausgaben**	**69,4**	**38,1**	**26,0**	**101,0**	**16,5**	**51,0**	**97,6**
Verw.-Einnahmen	*11,8*	*15,5*	*16,5*	*13,6*	*8,2*	*4,4*	*6,1*
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	101,1	134,6	125,0	189,2	226,0	193,6	300,8
2. Verkehr	231,1	232,2	218,2	216,9	195,3	165,1	199,7
Summe VI: Ausgaben	**332,2**	**366,8**	**343,2**	**406,1**	**421,3**	**358,7**	**500,5**
Verw.-Einnahmen	*36,4*	*35,3*	*45,9*	*37,4*	*43,7*	*34,9*	*30,2*
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst: **Summe VII: Ausgaben**	**552,4**	**630,2**	**630,6**	[2]) **547,5**	[2]) **542,5**	[2]) **532,7**	[2]) **532,3**
Verw.-Einnahmen	*10,9*	*1,2*	*36,4*	*16,9*	*4,5*	*1,3*	*1,2*
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	293,7	497,1	332,7	288,1	376,1	307,1	252,6
2. Kriegsversorgung	1 616,4	1 818,0	1 745,8	1 701,6	1 429,9	1 312,9	1 232,1
3. Äußere Kriegslasten	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 879,1	560,7	145,0	155,8
Summe VIII: Ausgaben	**3 689,4**	**4 493,5**	**4 043,3**	**3 868,7**	**2 366,6**	**1 765,1**	**1 640,4**
Verw.-Einnahmen	*18,6*	*10,4*	*23,8*	*85,7*	*21,3*	*8,7*	*12,1*
IX. Sonstiges							
Sonstiges: **Summe IX: Ausgaben**	—	—	—	—	[4]) **85,4**	—	—
Verw.-Einnahmen	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Die Ausgabenansätze (I—IX) betragen 1932/33: 5757,1; 1933/34: 5619,9 Mill. *RM*. Durch das Ausgabekapital XVII 9a (1932/33) bezw. XVII 9b (1933/34) ist durch Sparmaßnahmen eine Kürzung dieses Betrages im Rechnungsjahr 1932/33 um 110,0, im Rechnungsjahr 1933/34 um 50,0 Mill. *RM* erfolgt. Eine Aufteilung dieses Betrages auf die einzelnen Aufgabengebiete ist im Reichshaushaltsplan nicht durchgeführt worden. — [2]) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld (vgl. Fußnote [2]) S. 418). — [3]) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr« VI 1 nachgewiesen. — [4]) Darlehen bzw. Kassenkredite an verschiedene Länder, Ausgabe bei Einzelplan XVII (22).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	Haushaltsplan *)1932/33	*)1933/34
	in Millionen RM						
Finanzbedarf und Spezielle Deckungsmittel							
Finanzbedarf (Ausgaben) } Summe I—IX ...	7 154,8	8 375,8	8 043,2	[1])8 162,6	[1])6 624,8	*)[1]) 5 647,1	*)[1]) 5 569,9
Verwaltungseinnahmen .. } (S. 414) ...	185,1	178,5	253,7	259,1	161,8	132,0	136,8
Anleihen (vgl. S. 423) ...	119,1	98,6	193,6	—	—	—	—
Zuschußbedarf ...	6 850,6	8 098,7	7 595,9	7 903,5	6 463,0	5 515,1	5 433,1
Allgemeine Deckungsmittel							
Aus dem Erwerbsvermögen (vgl. S. 422) ...	179,1	272,2	344,6	612,7	223,0	418,4	381,5
Münzprägung (vgl. S. 423) ...	[2]) 273,5	[2]) 182,7	65,0	26,0	353,9	100,0	— 2,5
Steuer- u. Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten) (vgl. S. 421)	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	5 703,6	5 416,5	5 154,0
Summe ...	6 809,4	7 023,2	7 150,3	7 272,7	6 280,5	5 934,9	5 533,1
Abschluß							
Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgem. Deckungsmitteln ...	— 41,1	—1 075,4	— 445,6	— 630,8	— 182,5	+ 419,8	+ 100,0
Einnahmen zur Deckung v. Vorjahrsfehlbeträgen	—	—	[3]) 132,8	[3]) 510,3	—		
ergibt:							
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) ...	— 41,1	—1 075,4	— 312,8	— 120,5	— 182,5		
Aus Vorjahren: Bestände [4]) ...	630,0	778,5	273,7	112,3	233,0		
Überschüsse (+), Fehlbeträge (—)	— 372,1	— 561,6	—1 132,3	—1 283,7	—1 524,9		
Aus Vorjahren insgesamt ...	+ 258,0	+ 216,8	— 858,6	—1 171,4	—1 291,9		
mithin:							
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+), einschl. der Vorjahrsüberträge ...	+ 216,8	— 858,6	—1 171,4	—1 291,9	—1 474,4		
abzusetzen:							
Ins Nachjahr übertragene Bestände [4]) ...	778,5	273,7	112,3	233,0	215,6		
ergibt:							
Uoerschuß (+), Fehlbetrag (—) ...	— 561,6	—1 132,3	—1 283,7	—1 524,9	—1 690,0		

Im Reichshaushaltsplan sind für 1932/33: 420,0; für 1933/34: 100,0 Mill. RM Ausgaben zur außerordentlichen Tilgung der schwebenden Reichsschuld, die durch Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt entstanden ist, eingesetzt.

Einzelnachweis

Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

I. Allgemeine Verwaltung

1. Oberste Reichsorgane							
Reichsbehörden ...	14,4	14,2	14,9	14,3	11,9	11,5	18,9
darunter: Reichspräsident einschl. Büro ...	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Reichstag ...	8,4	8,1	8,6	8,1	7,6	7,5	6,4
Reichsrat ...	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,4	0,4
Reichskanzler, Reichskanzlei ...	1,4	1,6	2,0	2,1	1,3	1,0 [5])	1,5
Reichsstatthalter ...	—	—	—	—	—	—	5,7
Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda ...	—	—	—	—	—	—	3,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand ...	0,0	2,0	0,6	3,5	0,3	5,4 [7])	10,6
2. Auswärtige Angelegenheiten							
Reichsbehörden ...	59,5	58,7	52,7	50,2	42,7	43,3	43,2
darunter: Auswärtiges Amt [6]) ...	18,2	17,7	15,2	14,9	13,2	12,8	12,1
Vertretungen des Reichs im Auslande	41,2	41,1	37,5	35,4	29,6	30,5	31,1
Sonstiger Verwaltungsaufwand [7]) ...	5,7	5,6	4,9	5,1	4,7	5,0	5,1
3. Innere Verwaltung							
Reichsbehörden ...	25,0	28,7	31,4	31,7	26,6	25,1	25,8
darunter: Reichsministerium des Innern ...	2,5	2,5	2,7	2,6	2,5	2,3	2,3
Statistisches Reichsamt ...	10,1	12,8	14,1	12,6	9,6	9,0	8,9
Reichspatentamt ...	9,1	9,9	11,0	12,3	10,7	10,1	10,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand ...	5,5	4,5	2,1	3,1	1,9	2,0	7,1

IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung

Finanz- u. Steuer-(Zoll-)verwaltung Reichsbehörden ...	560,4	583,2	577,2	564,0	496,4	466,7	475,2
darunter: Reichsfinanzministerium ...	8,1	8,3	8,1	7,9	7,1	6,4	7,3
Reichsfinanzhof ...	1,2	1,3	1,5	1,5	1,4	1,3	1,4
Rechnungshof ...	3,3	3,4	3,4	3,5	3,1	3,0	2,8
Steuer- und Zollbehörden ...	537,5	558,3	552,4	539,6	474,8	446,4	454,2
Reichsbauverwaltung [8]) ...	5,8	6,6	6,6	6,4	5,7	5,5	5,5
Versorgungsdienststellen (anteilig) [9]) ..	3,4	3,7	3,7	3,6	3,0	2,9	2,7

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 414. — [1]) Vgl. Fußnote [2]) S. 414. — [2]) Einschl. 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. RM Einnahmen aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — [3]) Um diesen Betrag überstiegen im außerordentlichen Haushalt die Ist-Einnahmen die Ist-Ausgaben (1929/30: 132,8 Mill. RM Anleiheeinnahmen; 1930/31: 487,1 Mill. RM Anleiheeinnahmen + 23,2 Mill. RM Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen). — [4]) Ausgabereste abzüglich Einnahmereste (ohne Anleihereste). — [5]) Einschl. Vizekanzler. — [6]) Einschl. der geheimen Ausgaben und (bis einschl. 1932/33) der Ausgaben für das Nachrichtenwesen vgl. Fußnote [7]). — [7]) Einschl. Ausgaben für das Nachrichtenwesen. — [8]) Einschl. des Beitrages an das Internationale Arbeitsamt in Genf. — [9]) Einschl. Reichsbaudirektion Berlin (ab 1930/31). — [10]) Die Versorgungsdienststellen sind im wesentlichen unter »Kriegsversorgung«, zum kleineren Teil unter »Finanz- und Steuer- (Zoll-) verwaltung« nachgewiesen. Der Aufteilung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsversorgung (alte Wehrwacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr anderseits zugrunde gelegt.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	*)1932/33	*)1933/34
	in Millionen RM						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
Noch: IA. Finanz- u. Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	6,8	6,2	7,8	7,3	7,0	7,2	6,8
darunter:							
Entschädigungen [1]) an Gemeinden	[2]) 4,7	3,9	3,6	3,5	3,2	3,1	3,0
Desgl. [1]) an Reichspost und (ab 1929/30) Reichsbahn-Gesellschaft	[2]) 2,1	2,2	4,1	3,6	3,7	4,0	3,7
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei							
Reichsbehörden	4,3	4,5	3,7	3,2	0,8	[3]) —	—
darunter:							
Reichswasserschutz (ab 1. 4. 1931: Abwickelung)	3,9	4,1	3,7	3,2	0,8	[3]) —	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	202,4	199,7	195,6	194,3	191,1	191,4	197,8
darunter:							
An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	202,2	199,2	194,8	194,0	189,5	190,0	190,0
2. Rechtspflege							
Reichsbehörden	6,8	7,0	6,9	7,2	6,5	6,4	6,7
darunter:							
Reichsjustizministerium	1,4	1,4	1,4	1,4	1,1	1,1	1,2
Reichsgericht	5,4	5,6	5,5	5,8	5,3	5,2	5,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
3. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer [4])	500,9	545,9	490,8	494,8	436,3	486,9	484,7
Marine	204,5	211,6	192,1	180,9	177,1	187,3	186,2
darunter:							
Reichswehrminister	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0
Leitung und Verwaltung	12,6	13,3	13,1	13,4	12,1	12,8	11,2
Geldabfindung der Kommandobehörden, Heer	[5]) 192,6	[5]) 213,0	208,5	211,7	195,6	201,4	202,3
Geldabfindung der Kommandobehörden, Truppen und Marineteile (Marine)	23,4	25,6	25,7	26,2	25,6	26,0	26,5
Bildungswesen	13,2	13,4	12,8	12,0	9,8	10,4	10,4
Verwaltungsbehörden und -dienststellen	25,2	27,2	31,1	31,6	28,8	26,9	27,1
Verpflegung [6])	26,5	27,3	22,9	20,0	14,7	21,6	20,5
Bekleidung	31,8	32,3	33,0	32,3	29,6	30,3	29,9
Unterbringung	50,7	51,9	48,3	46,6	45,1	52,0	49,7
Reise- und Beförderungskosten	8,1	7,5	7,2	6,7	5,7	6,4	6,2
Sanitätswesen	6,1	6,7	6,0	6,6	4,3	4,5	4,4
Veterinärwesen, Pferdeersatz und -haltung	14,0	11,4	10,2	9,9	9,7	10,5	10,5
Kraftfahrwesen	14,8	16,6	14,7	15,8	13,9	17,0	18,4
Nachrichtenwesen	11,0	10,2	8,1	8,6	6,3	11,9	11,0
Waffen, Munition, Heergerät	90,9	111,6	73,3	76,2	60,5	76,8	74,3
Zeugämter	12,5	13,1	13,2	14,1	9,9	11,1	11,1
Pionierwesen	14,7	15,5	12,7	13,7	12,8	16,3	18,4
Artillerie	20,9	23,0	21,0	17,7	17,9	21,6	19,6
Indiensthaltung	25,2	23,8	22,2	22,7	20,0	21,8	22,7
Instandhaltung der Seestreitkräfte usw.	40,4	34,7	33,2	32,4	26,5	23,9	27,3
Torpedowesen	5,3	6,0	6,2	6,2	5,4	4,7	4,6
Sperrwesen	5,0	4,4	3,0	3,7	3,8	4,1	3,6
Schiffsbauten und Armierungen	52,0	58,9	46,9	37,0	43,9	49,1	48,1
3a. Anteil an Sammeltiteln	63,9	69,6	74,6	81,1	90,9	91,9	92,9
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,9	4,3	5,5	5,1	4,0	4,1	3,9
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden	7,1	7,3	7,7	8,1	7,5	7,0	7,0
darunter:							
Reichsarchiv	2,0	1,7	1,7	1,7	1,5	1,4	1,4
Physikal.-Techn. Reichsanstalt	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	1,9	2,0
Chemisch-Techn. Reichsanstalt	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,9
Biologische Reichsanstalt	1,4	1,5	1,6	1,5	1,4	1,2	1,3
Archäologisches Institut [7])	0,6	0,8	0,9	1,0	0,8	0,8	0,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand	28,5	28,6	23,8	22,0	16,0	15,4	13,9
darunter:							
Studentische Wirtschaftshilfe	3,4	4,6	3,5	3,2	2,1	2,0	1,7
An Deutsche Forschungsgemeinschaft	8,0	8,0	7,0	7,0	5,1	4,9	4,4
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft	2,7	3,4	3,8	3,4	2,4	2,4	2,5

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 414.

[1]) Für Mitwirkung bei der Verwaltung der Reichsabgaben. — [2]) Hierin auch Nachzahlungen früherer Jahre. — [3]) Die Abwicklungsstelle ist aufgelöst. — [4]) Einschl. Reichswehrminister und (ab 1933/34) der Militär- und Marine-Attachés im Auslande. — [5]) Einschl. Besoldungsabzug für Verpflegung (gem. § 19 des Reichsbesoldungsgesetzes vom 30. 4. 1920) 1927/28 und 1928/29: je 31,9 Mill. RM. Vom Rechnungsjahr 1929/30 ab findet eine Kürzung der Bezüge um den Besoldungsabzug für Verpflegung nicht mehr statt. — [6]) Bei Marine nur Landverpflegung. — [7]) Einschl.: Institut für ägyptische Altertumskunde.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	*) 1932/33	*) 1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen							
Reichsbehörden	6,5	6,8	6,9	6,6	5,7	6,0	10,7
dar.: Reichsarbeitsministerium	3,8	4,1	4,2	4,2	3,6	3,5 [1]	8,5
Reichsgesundheitsamt	2,5	2,6	2,6	2,2	2,0	2,3	2,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand	105,0	67,9	48,8	73,6	78,3	40,2	210,6
dar.: Kleinrentnerfürsorge	45,0	49,9	35,0	35,0	31 5	28,0	28,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	5,8	2,6	2,1	2,1	1,7	1,5	1,3
Z. Verbillig. d. Lebensm. usw. f. d. minderbem. Bevölk.	—	—	—	—	26,1	—	150,0
Jugendwohlfahrt	6,6	1,7	1,5	2,6	0,9	2,4	8,9
Gesundheitswesen	6,5	6,1	5,5	4,9	3,3	3,7	2,8
2. Sozialversicherung							
Reichsbehörden	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,3	2,3
Reichsversicherungsamt	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,3	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand [9]	346,7	416,6	577,7	473,2	486,1	499,3	518,7
dar.: Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	248,7	214,2	248,3	250,3	253,8	251,3	255,5
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	52,4	153,8	186,3	179,2	171,1	163,0	178,0
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähigk. d. Inv.-Vers.	—	—	[2] 21,1	—	—	—	—
Knappschaftliche Pensionsversicherung	—	—	[2] 75,0	26,5	58,0	83,0	83,0
Wochenhilfe	26,5	28,4	26,1	8,5	1,2	—	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	17,2	18,1	18,6	6,4	0,0	—	—
3. Arbeitslosenfürs., Arbeitslosenvers.							
Reichsbehörden, Reichsarbeitsverwaltung	0,7	0,0	0,0	—	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	350,3	571,4	671,2	1 007,0	1 098,0	944,9	520,7
dar.: Krisenfürs. (bis 30. 9. 27: Unterst. Erwerbsl.-Fürs.)	154,3	175,9	149,7	[3] 383,2	[3] 835,3	[3] [16] 195,0	
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge:							
im allgemeinen	118,6	124,5 [4]	76,5	13,3	0,9	1,7	—
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn	27,4	11,2	4,4	5,6	[15] 11,4	[15] 15,7	[15] 13,8
						[17] 20,0	
Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes	—	—	—	—	—	—	—
Arbeitslosenversicherung	50,0	259,8	440,6	[5] [6] 604,8	[18] 15,5	[18] 33,0	[18] 16,3
Zur Erleichterung der Wohlfahrtslasten an Gemeinden	—	—	—	—	233,8	[19] 672,0	
Reichsanteil an der Arbeitslosenhilfe	—	—	—	—	—	—	400,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 1932 u. 1933	—	—	—	—	—	—	[14] 90,7
V. Wohnungs- und Siedlungswesen)							
Wohnungs- und Siedlungswesen**)	69,4	38,1	26,0	101,0	16,5	51,0	97,6
und zwar: Allgemeine Förderung des Wohnungsbaues	48,7	13,9	2,1	[7] 87,2	7,9	[20] 5,0	69,2
Bau von Wohnungen für Reichsbeamte usw.	20,7	24,2	23,8	13,8	4,5	2,1	1,7
Vorstädt. Kleinsiedlung usw. für Erwerbslose	—	—	—	—	4,1	43,9	26,8
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtsch., Gewerbe, Ind., Handel							
Reichsbehörden	8,4	8,4	7,9	7,4	6,8	6,9	7,7
dar.: Reichsministerium f. Ernährung u. Landwirtsch. [8]	1,6	1,7	1,7	1,9	1,8	1,6	2,0
Reichswirtschaftsministerium	3,4	3,1	3,2	3,1	2,8	3,0	3,4
Reichswirtschaftsgericht	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7
Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	0,9	0,9	0,9	1,1	1,2	1,4	1,5
Enquête-Ausschuß	1,2	1,3	0,8	0,3	0,0	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand [9]	92,7	126,3	117,1	181,8	219,1	186,6	293,1
dar.: Für den Weinbau	[10] 3,9	[10] 1,7	[10] 2,3	[10] 1,1	[10] 1,4	2,0	1,3
Für die Milchwirtschaft	1,9	2,1	0,6	0,9	1,9	1,9	4,5
Zur Hebung der landwirtschaftlichen Erzeugung [12]	2,3	0,8	0,9	[13] 35,7	2,6	1,5	1,5
Zur Förderung des landwirtschaftlichen Absatzes u. Absatzförderung d. Ernte u. d. Schlachtviehes	—	20,3	20,3	25,5	82,3	28,1	12,4
Zur Verbilligung des Futterroggens	—	—	—	10,0	—	—	—
Landwirtschaftl. Siedlungswesen	52,8	46,6	49,2	70,6	74,4	61,2	66,1
Sanierung der Schichau-A.-G.	—	7,2	3,7	4,4	4,2	1,8	1,3
Stützung der Mansfeld-A.-G.	—	—	—	2,0	4,4	5,9	8,0
Stützung der Landesbank der Rheinprovinz	—	—	—	—	—	—	10,6
Stützung gewerbl. Genossenschaften usw.	—	—	—	—	20,0	5,0	17,1
Zur Deckung von Ausfallbürgschaften	14,2 [11]	30,0 [11]	3,2	16,9	9,0	[21] 60,0	148,0

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 414. — **) Landwirtschaftliches Siedlungswesen siehe unter »Wirtschaft und Verkehr«, Sonstigen Verwaltungsaufwand. — [1]) Einschl. Verwaltungsausgaben zur körperlichen und geistigen Ertüchtigung der Jugend sowie der Ausgaben des Reichskommissars für vorstädt. Kleinsiedlung usw. — [2]) Gedeckt aus dem Aufkommen aus der Lohnsteuer (vgl. Fußnote [2]) S. 421). — [3]) Einschl. Verwaltungskostenbeitrag an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge, und zwar 1930/31: 14,3; 1931/32: 20,0 und 1932/33: 37,0 Mill. ℛℳ. — [4]) Darunter: 1,1 Mill. ℛℳ für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitsschicksal der Personen, die am 15. 3. 1929 arbeitslos waren. — [5]) Davon sind 300,0 Mill. ℛℳ durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und weitere 50,0 Mill. ℛℳ aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen gedeckt. — [6]) Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung dürfen über den Betrag von 50,0 Mill. ℛℳ bis zur Höhe von 30,0 Mill. ℛℳ insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 502 Mill. ℛℳ übersteigt. — [7]) Reichsausgleichsstock zur Förderung des Kleinwohnungsbaues. Gedeckt durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — [8]) Einschl. der Reichsregisterstelle für Futtermittel. — [9]) Nach Eintritt Deutschlands in den Völkerbund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Beitrag Deutschlands zum Völkerbund mitenthalten. (Vgl. I,2 »Auswärtige Angelegenheiten«, »Sonstiger Verwaltungsaufwand«, (Fußnote [8]) S. 415). — [10]) Teilweise gedeckt aus der Weinsteuer. — [11]) Einschl. Notstandskredite für Winzer. — [12]) Kredite aus Mitteln der Reichsgetreidestelle. — [13]) Einschl. 34,2 Mill. ℛℳ Kredite aus Überschüssen der Reichsmaisstelle und aus der Mehreinnahme an Zöllen — [14]) Darunter 70,7 Mill. ℛℳ für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 1932. — [15]) Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — [16]) Das Aufkommen aus der Abgabe zur Arbeitslosenhilfe in Höhe von 400,0 Mill. ℛℳ, das zur Deckung der Ausgaben für Krisenfürsorge dient, fließt der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung unmittelbar zu. — [17]) Vgl. Fußnote [19]) — [18]) Erstattung des Beitragsausfalles durch die Befreiung der Untertage-Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues. — [19]) Einschl. 20,0 Mill. ℛℳ zur Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes und der beruflichen Aus- und Fortbildung von Arbeitslosen. — [20]) Zinszuschüsse für Grundstücksreparaturen und Teilung von Wohnungen. — [21]) Darunter 40,0 Mill. ℛℳ für die Förderung der Getreidebewegung.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	Haushaltsplan *) 1932/33	*) 1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)							
Reichsbehörden	14,8	17,0	17,7	15,1	13,2	12,9	14,7
darunter:							
Reichsverkehrsministerium	3,5	4 0	3,9	3,9	3,3	3,2	2,8
Binnenwasserstraßenbehörden[2]	2,3	3,0	3,2	4,0	3,5	3,2	3,2
Verwaltung der Seewasserstraßen[2]	1,5	1,9	2,1	2,6	2,1	2,1	2,1
Reichskanalamt	5,4	5,5	6,0	2,1	2,2	1,8	2,1
Deutsche Seewarte	1,2	1,4	1,4	1,3	1,1	1,1	0,9
Reichsluftfahrtministerium	—	—	—	—	—	[1]) 0,2	1,5
Reichsamt für Flugsicherung	0,7	0,8	0,9	0,9	0,8	1,1	2,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand	216,3	215,2	200,4	201,7	182,1	152,2	185,1
darunter:							
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Binnenwasserstraßen[2]	7,0	7,5	7,8	7,6	6,8	6,1	6,0
Unterhaltung u. Betrieb der Binnenwasserstraßen[3])	32,6	33,0	34,6	34,2	28,8	27,1	25,0
Ausbau[4]) und Regulierung:							
Oder einschl. Klodnitz	6,2	7,6	3,8	4,1	3,1	1,3	4,3
Glatzer Neiße	3,8	5,1	8,6	15,0	13,0	7,5	1,8
Hohenzollern-Kanal	2,9	4,1	3,0	3,8	4,4	4,0	2,3
Oder-Spree-Kanal	3,4	1,9	1,3	0,9	0,4	0,1	0,2
Mittelland-Kanal	23,5	19,4	23,6	18,5	18,7	12,0	10,9
Küstenkanal	1,6	2,3	2,0	5,5	1,8	1,0	1,1
Rhein-Weser-Kanal	20,2	16,0	7,1	3,3	1,5	1,0	0,2
Main	0,5	2,1	4,5	6,0	5,2	4,5	5,1
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Seewasserstraßen[3])	4,6	5,0	4,5	4,4	3,9	4,1	4,0
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen	25,6	23,6	23,0	22,2	18,0	18,8	16,9
Unterhaltung u. Betrieb d. Kaiser-Wilhelm-Kanals	2,9	3,1	3,4	6,9	5,6	6,1	6,0
Ausbau[4]) und Regulierung:							
Königsberger Seekanal	3,0	2,3	1,0	0,4	0,0	—	—
Unterelbe	3,3	4,5	4,8	4,6	3,5	2,1	2,8
Unterweser	7,1	3,7	4,5	3,3	2,2	0,8	0,3
Flugwetter-, Flugfernmeldedienst usw.	2,7	3,5	2,2	1,9	1,8	1,9	1,5
Techn. u. allgemeinwirtsch. Zwecke d. Luftfahrt	12,0	10,2	17,3	11,1	19,2	16,2	34,1
Luftverkehr durch Dtsch. Luft-Hansa-A.-G.	23,4	24,2	14,0 [5])	21,1 [5])	20,3 [5])	19,4 [5])	22,5
Ausbildung von Flugzeugbesatzungen	3,7	3,3	2,8	2,3	2,1	2,0	8,1
Für Zwecke des Luftschutzes	—	—	—	—	—	—	1,3
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen	4,4	4,4	4,0	2,8	2,3	1,9	11,6
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst							
Reichsbehörden	18,3	8,4	7,7	6,9	6,0	5,6	5,6
darunter:							
Reichsschuldenverwaltung	9,7	8,1	7,6	6,9	6,0	5,6	5,6
Reichskommissar f. d. Ablösung d. Reichsanleihen	8,6	0,4	0,1 [6])	—	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	534,1	621,7	622,9 [6])	540,6 [6])	536,5 [6])	527,1 [6])	526,7
darunter:							
Kosten aus Schuldenaufnahme usw.	0,5	0,1	0,6	0,4	0,3	0,7	0,7
An die Länder für Verwaltung der Länderschulden	3,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Verzinsung der Markanleihen des Reichs	16,4	27,4	26,2	32,7	39,0	50,4	57,6
Bereitstellung für spätere Verzinsung (Tilgungsfonds)	94,3	40,4 [7])	14,8	60,0 [7])	17,0 [7])	— [7])	—
Verzinsung der Reichsanleihen	24,2	27,0	42,7	63,8	96,0	119,2	123,6
Verzinsung der Betriebsmittel d. Reichshauptkasse	5,3	38,2	117,7	115,2	94,7	94,7	84,1
Verzinsung der Reichsschuld bei der Reichsbank	5,3	5,0	4,7	4,4	4,4	4,4	4,4
Tilgung der Markanleihen des Reichs	298,6	304,2	340,3	227,7	223,6	236,5	234,1
Tilgung der Rentenbankscheine	65,5	65,2	65,3	18,0	—	20,0	18,0
Tilgung der Reichsschuld bei der Reichsbank	9,0	9,0	9,0	0,9	0,9	1,0	1,0
Ankauf u. Einlösung v. Schuldverschreibungen usw.	11,3	104,5	—	12,2	60,2	—	3,1
Ablösung der Dollar-Schatzanweisungen	0,2	0,0	1,1	4,9	—	—	—
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten							
Reichsbehörden	20,8	22,3	21,9	15,5	8,2	7,7	5,8
darunter:							
Reichskommissar für die Oststelle und Landstellen (bis 1930: Reichsministerium, Reichskommissar u. Reichsvermögensverwaltung f. d. bes. rhein. Geb.)	8,8	8,5	9,7	8,1	2,7	3,3	4,3
Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden[8])	5,2	7,9	6,5	5,5 [8])	3,9 [8])	2,8 [8])	—
Reichsausgleichsamt[8])	3,2	3,4	3,3				
Verschiedene besond. Kommissionen	1,9	0,6	0,6	0,3	0,1	0,2	0,1
Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	1,7	1,8	1,8	1,7	1,5	1,3	1,3

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 414. — [1]) 1932/33: Reichskommissar für Luftfahrt. — [2]) Die Zuteilung der Ausgaben zu Binnen- und Seewasserstraßen mußte z. T. schätzungsweise vorgenommen werden; es wurde hierbei das Verhältnis 3 : 2 zugrunde gelegt. — [3]) Ausschl. der Bezüge der Beamten und Angestellten sowie der Geschäftsbedürfnisse, die unter »Reichsbehörden« erscheinen. — [4]) Einschl. der Beschaffung usw. der für die Unterhaltung der Wasserstraßen erforderl. Betriebseinrichtungen. — [5]) Einschl. je 2,0 Mill. ℛℳ zur Tilgung von Darlehen. — [6]) Vom 1. 4. 1930 ab weggefallen. — [7]) Dem Tilgungsfonds sind außer den oben angegebenen Beträgen im Rechnungsjahr 1929/30 noch 51,2 Mill. ℛℳ (Nominalwert) Schuldverschreibungen des Reichs und im Rechnungsjahr 1931/32 aus Beständen des Reichs Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 36,8 Mill. ℛℳ zugeführt worden. Im Rechnungsjahr 1932/33 sollen aus Beständen des Reichs Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 29,6 Mill. ℛℳ und im Rechnungsjahr 1933/34 Reichsschatzanweisungen in Höhe von 22,4 Mill. ℛℳ zugeführt werden. — [8]) Das Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ist mit dem 31. 3. 1930, das Reichsausgleichsamt mit dem 30. 9. 1930 und die Entschädigungsstelle für die Durchführung der Entschädigungen auf Grund der Deutsch-Polnischen Übereinkunft mit dem 31. 12. 1931 aufgelöst; nach diesen Terminen bestehen als »Restverwaltung für Reichsaufgaben« nur Abwicklungsstellen. Die Restverwaltung für Reichsaufgaben ist am 31. 3. 1933 aufgelöst worden. Mit der Auflösung gehen ihre Aufgaben auf das Landesfinanzamt Berlin über. — [9]) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld, und zwar 1930/31: 465,0; 1931/32 und 1932/33: je 420,0; 1933/34: 100,0 Mill. ℛℳ, die zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen Verwendung finden.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	*)1932/33	*)1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
Noch: Innere Kriegslasten							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	272,9	474,8	310,9	272,5	367,9	299,5	246,8
darunter:							
Besatzungszulagen	3,6	3,7	3,5	0,8	—	—	—
Kosten des Einbruchs in das Ruhr- und Rheingebiet	2,5	1,6	0,2	0,0	0,0	—	—
Besatzungs- und Räumungskosten[1])	11,5	[2]) 91,4	72,9	28,4	8,7	6,1	3,0
Für Bauten im besetzten Gebiet	25,0	7,1	3,7	2,8	0,8	1,0	—
Fürsorge im besetzten Gebiet	36,7	5,4	6,0	3,9	1,5	0,9	0,8
Beihilfen für Grenzgebiete	35,2	71,1	57,5	86,6	181,7	124,9	98,4
Unterstützung der Frankenempfänger	4,7	7,5	7,1	6,9	3,3	1,5	1,5
Schiedskommissionen	3,8	3,0	2,6	1,6	0,8	0,4	0,4
Entschädigungen auf Grund der Gewaltschädenverordnung usw.	47,4	200,3	89,6	82,5	95,9	115,7	96,0
Härtebeihilfen auf Grund des § 17 der Gewaltschädenverordnung usw.	31,0	14,0	19,5	4,6	2,4	.	.
Bewilligungen auf Grund des Reichsausgleichsgesetzes	4,5	6,1	5,6	4,0	—	—	—
Deutsch-Polnische Übereinkunft	—	—	—	18,2	35,8	27,0	27,0
Entwaffnung und Entfestigung	11,8	11,3	7,7	5,1	3,1	3,7	0,6
Reparationssachleistungen	11,4	20,3	7,2	0,0	0,0	—	—
Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	19,3	9,5	3,9	4,8	1,9	2,9	2,9
Verschiedene innere Kriegslasten	22,0	7,0	5,4	5,3	7,7	7,9	9,7
Deutsch-Rumänisches Abkommen	—	11,5	15,0	15,0	15,0	—	—
2. Kriegsversorgung:							
Reichsbehörden	67,2	72,7	73,8	71,5	59,5	56,2	53,9
darunter:							
Versorgungsdienststellen usw.[3])	67,2	72,7	73,8	71,5	59,5	56,2	53,9
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1 549,2	1 745,3	1 672,1	1 630,1	1 370,3	1 256,8	1 178,2
darunter:							
Versorgungsgebührnisse der alten Wehrmacht[4])	1 512,3	1 704,2	1 632,1	1 591,1	1 336,4	1 224,1	1 149,2
Versorgung verdrängter Staatsbeamten	18,4	22,0	22,0	21,8	19,0	18,0	15,5
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien	18,5	19,0	18,0	17,2	15,0	14,7	13,5
3. Äußere Kriegslasten	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 879,1	560,7	145,0	155,8
und zwar:							
Londoner Abkommen (bis 31. 8. 1929):							
Aus dem Reichshaushalt und der Beförderungssteuer	831,7	1 200,8	664,7	—	—	—	—
Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Reichsbahn und Dienst der Industrieobligationen[5])	880,0	958,0	478,8	—	—	—	—
An den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen[6])	67,5	19,7	0,5	—	—	—	—
Neuer Plan [Haager Abkommen] (ab 1. 9. 1929 bis 30. 6. 1931):							
Aus dem Reichshaushalt	—	—	291,9	926,6	223,7	—	—
Aus der Reparationsteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft[7])	—	—	385,0	660,0	165,0	—	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	55,0	16,0	—	—
Hoover-Plan (ab 1. 7. 1931):[8])							
Anteil Jugoslaviens an der Jahresleistung	—	—	—	—	4,0	—	.
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	47,7	16,0	.
Sonstige Zahlungen	—	—	—	—	1,7	2,0	.
Deutsch-Amerikanisches Schuldenabkommen	—	—	65,9	66,3	0,5	—	.
Dienst der Äußeren Anleihe von 1924	—	—	55,5	87,0	80,4	79,0	.
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	—	48,0	.
Deutsch-Belgisches Markabkommen u. a.	—	—	22,5	21,6	21,6	0,0	.
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	[9]) 62,5	—	—	.

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 414.

[1]) 1929/30: Einschl. des Beitrags Deutschlands zu den bisher durch die Dawesannuität gedeckten sogenannten äußeren Kosten der Besatzungsarmee. — [2]) Darunter 61,2 Mill. ℛℳ ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1925/26 bis 1927/28. — [3]) Anteilig; vgl. Fußnote [10]) auf S. 415. — [4]) Einschl. der Gebührnisse, Pensionen u. dergl. von Versorgungsberechtigten der alten Wehrmacht aus der Zeit vor dem Weltkrieg. — [5]) Gedeckt aus Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten. Diese erscheinen unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 422). — [6]) Die Zinsen aus dem Reservefonds erscheinen unter »Erwerbsvermögen« (vgl. S. 423). — [7]) Gedeckt durch die Reparationsteuer. Diese erscheint unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 422). — [8]) Als besondere Einnahme zur Deckung der Zahlung nach dem Hoover-Plan steht ein Betrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 52,5 Mill. ℛℳ zur Verfügung, der unter »Steuer- und Zolleinnahmen« nachgewiesen wird (vgl. Fußnote [5]) S. 422). — [9]) Gedeckt aus der Einnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote [5]) S. 420).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	10,7
2. Auswärtige Angelegenheiten	6,1	4,8	4,1	4,2	3,7	3,3	3,3
darunter:							
Vertretungen des Reichs im Auslande	5,9	4,7	3,9	4,0	3,2	3,1	3,0
3. Innere Verwaltung	17,9	18,7	21,6	22,8	23,9	21,1	21,7
darunter:							
Statistisches Reichsamt	[1] 3,4	[1] 3,4	[1] 3,7	[1] 3,0	[1] 6,1	[1] 6,1	[1] 6,1
Reichspatentamt	13,6	14,4	16,7	18,0	16,3	13,3	14,3
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung	48,9	44,8	43,9	40,5	33,5	37,4	32,4
darunter:							
Steuer- und Zollbehörden	[2] 48,4	[2] 44,4	[2] 43,5	[2] 40,0	[2] 32,9	[2] 37,0	[2] 31,8
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—
2. Rechtspflege	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5	1,5
darunter:							
Reichsgericht	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5	1,5
3. Wehrmacht							
Heer	11,2	15,3	15,0	13,1	15,2	13,4	10,6
Marine	2,6	2,7	4,8	4,6	3,6	3,8	3,2
III. Bildungswesen							
Wissenschaft, Kunst, Kirche	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen	0,2	0,3	0,7	0,3	0,3	0,3	0,3
2. Sozialversicherung	1,5	0,5	0,5	0,6	0,7	1,1	2,1
3. Arbeitslosenfürsorge	16,3	26,1	37,4	16,4	0,5	0,1	0,8
V. Wohnungs- und Siedlungswesen*)							
Wohnungs- und Siedlungswesen	11,8	15,5	16,5	13,6	8,2	4,4	6,1
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	4,4	4,4	7,4	3,7	14,2	5,8	5,9
darunter:							
Landwirtschaft (ohne Behördenaufwand)	2,7	3,3	6,1	2,5	12,7	4,2	3,8
Gewerbe, Industrie, Handel (ohne Behördenaufwand)	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)	32,1	30,9	38,6	33,7	29,5	29,2	24,3
darunter:							
Reichskanalamt[3]	5,2	4,8	6,5	1,6	0,5	0,8	0,4
Unterhaltung und Betrieb der Binnenwasserstraßen	19,8	18,3	23,6	20,6	18,6	16,8	13,9
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen	4,1	4,6	4,9	4,8	4,3	4,0	3,6
Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals[3]	2,8	2,5	2,9	6,4	5,8	7,2	6,4
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst	[4] 10,9	[4] 1,2	[4] 36,4	[4] 16,9	[4] 4,5	[4] 1,3	[4] 1,2
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	18,0	9,7	22,9	18,4	16,3	8,1	8,5
darunter:							
Reichskommissar für die Oststelle und Landstellen (bis 1930: Reichsministerium, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung f. d. bes. rhein. Geb.)	1,3	1,3	1,5	1,8	1,0	—	—
Rückeinnahmen aus d. bes. Gebiet u. a.	9,1	5,2	8,1	8,4	4,0	4,3	5,0
Entwaffnung und Entfestigung	2,4	1,8	1,9	1,7	1,1	1,0	1,1
Verschiedenes	4,0	1,0	6,8	6,3	9,7	2,6	2,2
2. Kriegsversorgung	0,7	0,6	1,0	0,7	0,6	0,5	0,4
3. Äußere Kriegslasten	—	—	—	66,6	4,4	0,2	3,2
darunter:							
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen für die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	[5] 62,5	—	—	—

*) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr«, VI 1 — Landwirtschaft — nachgewiesen. — [1]) Einschl. der Statistischen Abgabe. — [2]) Hierunter auch Steuerstrafen, Verzugszinsen und Verwaltungskostenentschädigungen der Kirche für die Erhebung der Kirchensteuer. — [3]) Die Einnahmen aus dem Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals sind teils beim Reichskanalamt, teils bei Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals nachgewiesen. Die Aufteilung der Einnahmen ist im Verhältnis der Ausgaben erfolgt. — [4]) Darunter: Anteil der Deutschen Reichspost an den aus dem Gesetz über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 16. 7. 1925 sich ergebenden Verpflichtungen. — [5]) Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. ℛℳ. Von den oben nicht nachgewiesenen 38,0 Mill. ℛℳ erscheinen bei dem Erwerbsvermögen 14,8 Mill. ℛℳ (vgl. Fußnote [7]) S. 423) während 23,2 Mill. ℛℳ zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen im außerordentlichen Haushalt dienen (vgl. Fußnote [3]) S. 415).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:							
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer .	3 262,4	3 718,1	3 584,4	3 210,7	2 447,1	1 750,0	1 432,0
davon: Länderanteil[1]	*2 462,8*	*2 806,5*	*2 656,9*	*2 337,3*	*1 593,4*	*1 191,1*	*941,0*
bleibt: Reichsanteil	799,6	911,6	[2] 927,5	873,4	853,7	558,9	491,0
2. Vermögensteuer	441,9	450,8	542,2	450,1	372,0	280,0	310,0
3. Erbschaftsteuer	71,9	73,5	82,2	79,0	77,6	70,0	65,0
4. Aufbringungsumlage[3]	—	—	145,1	[4] 328,0	197,7	40,0	—
5. Krisensteuer	—	—	—	—	221,3	140,0	1,0
6. Obligationensteuer	25,7	9,4	7,9	6,4	0,3	—	—
7. Sonstige	0,9	—	—	[5] 81,4	[5] 1,9	—	—
Summe I	3 802,8	4 251,8	4 361,8	4 155,6	3 317,9	2 280,0	1 808,0
davon: Länderanteil	*2 462,8*	*2 806,5*	*2 656,9*	*2 337,3*	*1 593,4*	*1 191,1*	*941,0*
bleibt: Reichsanteil	1 340,0	1 445,3	1 704,9	1 818,3	1 724,5	1 088,9	867,0
II. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:							
1. Umsatzsteuer	877,7	1 000,1	1 013,2	996,2	994,2	1 820,0	1 500,0
davon: Länderanteil	*263,3*	*300,0*	*304,0*	*298,9*	*286,2*	*546,0*	*450,0*
bleibt: Reichsanteil	614,4	700,1	709,2	697,4	707,9	1 274,0	1 050,0
2. Grunderwerbsteuer	37,9	36,3	34,5	29,0	21,8	24,0	22,0
davon: Länderanteil	*36,4*	*34,8*	*33,2*	*27,8*	*20,9*	*23,0*	*21,1*
bleibt: Reichsanteil	1,5	1,5	1,4	1,2	0,9	1,0	0,9
3. Vermögenverkehrsteuern verschied. Art:							
a) Gesellschaftsteuer	62,0	69,0	45,3	30,7	18,8	20,0	20,0
davon: Länderanteil	*3,2*	*6,3*	*6,5*	*3,7*	*3,2*	*2,0*	*2,0*
bleibt: Reichsanteil	58,8	62,7	38,7	27,0	15,5	18,0	18,0
b) Wertpapiersteuer	20,8	13,8	14,8	9,6	2,7	6,0	3,0
c) Börsenumsatzsteuer[6]	65,7	48,2	29,7	19,4	11,3	22,0	30,0
d) Aufsichtsratsteuer	0,1	0,0	—	—	—	—	—
e) Versicherungsteuer	52,9	59,3	64,9	64,9	62,7	65,0	60,0
f) Wechselsteuer	48,1	52,5	48,5	40,0	42,4	42,0	42,0
g) Rennwettsteuer	33,6	32,5	33,1	30,5	27,4	30,0	35,0
davon: Länderanteil	*32,3*	*31,2*	*31,7*	*29,3*	*26,3*	*28,8*	*33,6*
bleibt: Reichsanteil	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,2	1,4
h) Lotteriesteuer	42,8	47,7	52,1	60,9	56,5	60,0	45,0
i) Banknotensteuer	0,1	0,0	0,0	0,0	18,6	0,1	0,1
Summe II	1 241,7	1 359,6	1 336,1	1 281,3	1 256,3	2 089,1	1 757,1
davon: Länderanteil	*335,1*	*372,4*	*375,4*	*359,8*	*336,6*	*599,8*	*506,7*
bleibt: Reichsanteil	906,6	987,2	960,7	921,5	919,6	1 489,2	1 250,4
III. Steuern vom Verkehr:							
1. Beförderungsteuer:							
a) Personenbeförderung	177,6	185,8	187,1	172,7	142,1	112,0	100,0
b) Güterbeförderung	171,6	168,3	176,5	142,5	110,7	96,0	90,0
2. Kraftfahrzeugsteuer	156,2	181,4	209,5	208,9	192,7	180,0	228,0
davon: Länderanteil	*150,0*	*174,1*	*201,1*	*200,6*	*185,0*	*172,8*	*218,9*
bleibt: Reichsanteil	6,2	7,3	8,4	8,4	7,7	7,2	9,1
Summe III	505,4	535,4	573,2	524,1	445,6	388,0	418,9
davon: Länderanteil	*150,0*	*174,1*	*201,1*	*200,6*	*185,0*	*172,8*	*218,9*
bleibt: Reichsanteil	355,4	361,3	372,0	323,5	260,5	215,2	199,1
IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
1. Verbrauchsteuern:							
a) Biersteuer	360,2	396,9	411,8	473,3	368,3	300,0	280,0
davon: Länderanteil	*63,9*	*59,4*	*59,4*	[7] *138,3*	[7] *120,7*	[7] *101,4*	[7] *94,6*
bleibt: Reichsanteil	296,4	337,5	352,4	335,0	247,6	198,6	185,4

[1]) Einschl. Ergänzungsanteile gemäß § 35 des Finanzausgleichsgesetzes. — [2]) Hiervon sind verwendet: 75,0 Mill. ℛℳ zur Erleichterung der knappschaftlichen Pensionsversicherung und 21,1 Mill. ℛℳ für Ausbau und Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Invalidenversicherung (vgl. Fußnote [2]) S. 417). — [3]) 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. — [4]) Darunter 70,0 Mill. ℛℳ aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen, von denen 50,0 Mill. ℛℳ dem Notstock der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung zugeführt werden (vgl. Fußnote [6]) S. 417). — [5]) 1930/31: Reichshilfe der Personen des öffentlichen Dienstes; 1931/32: Reichsfluchtsteuer. — [6]) Einschl. der Restbeträge aus der außer Kraft gesetzten Börsensteuer, der Börsenbesuch- und Börsenzulassungsteuer — [7]) Einschl. der Überweisungen nach § 42b des Finanzausgleichsgesetzes, und zwar: 1930/31: 78,9; 1931/32: 61,4; 1932/33: 50,0; 1933/34: 46,7 Mill. ℛℳ.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
Noch: IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
b) Aus dem Spiritusmonopol	262,4	298,4	273,0	[1] 213,2	[1] 178,7	[1] 131,7	[1] 140,9
c) Wein- und Schaumweinsteuer	16,6	15,2	10,9	7,8	4,8	4,5	3,9
d) Mineralwassersteuer	—	—	—	15,0	12,5	0,4	0,1
davon: Länderanteil	—	—	—	*14,4*	*12,0*	*0,4*	*0,1*
bleibt: Reichsanteil	—	—	—	0,6	0,5	0,0	0,0
e) Tabaksteuer	793,9	870,5	914,4	1 058,0	793,7	775,0	775,0
f) Zuckersteuer	224,5	158,2	159,0	169,7	238,8	270,0	285,0
g) Zündwaren- und Leuchtmittelsteuer	25,4	26,8	28,5	[2] 27,8	[2] 24,7	[2] 23,5	[2] 23,5
h) Essigsäure-, Salz- und Süßstoffsteuer	2,4	2,7	[3] 3,0	[3] 2,8	2,6	42,5	67,5
i) Mineralölsteuer	—	—	—	10,3	10,6	13,0	14,0
k) Fettsteuer	—	—	—	—	—	—	150,0
2. Aufwandsteuern: Spielkartensteuer	2,4	2,7	2,7	2,4	2,3	2,3	2,3
Summe IV	1 687,8	1 771,4	1 803,5	1 980,4	1 636,8	1 562,9	1 742,3
davon: Länderanteil	*63,9*	*59,4*	*59,4*	*152,7*	*132,7*	*101,7*	*94,7*
bleibt: Reichsanteil	**1 623,9**	**1 712,0**	**1 744,1**	**1 827,7**	**1 504,1**	**1 461,2**	**1 647,6**
V. Zölle	**1 250,8**	**1 104,6**	**1 095,2**	**1 082,9**	**1 147,3**	**1 140,0**	**1 140,0**
Summe I—V: Steuer- und Zolleinnahmen	8 488,5	9 022,8	9 169,8	9 024,4	7 803,9	7 460,0	6 865,4
davon: Länderanteil	*3 011,8*	*3 412,5*	*3 292,9*	*3 050,4*	*2 247,8*	*2 065,5*	*1 761,3*
bleibt: Reichsanteil	**5 476,8**	**5 610,3**	**5 876,9**	**5 974,0**	**5 556,1**	**5 394,5**	**5 104,0**
Hierzu:							
Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten:[4])							
1a. Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsb.-Gesellschaft	605,4	658,2	329,3	—	—	—	—
1b. Aus dem Dienst d. Industrieobligationen	274,7	299,7	149,5	—	—	—	—
2. Reparationsteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (auf Grund des Neuen Planes [Haager Abkommens])	—	—	385,0	660,0	165,0	—	—
3. Beitrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft zu den Reparationszahlungen	—	—	—	—	[5] 52,5	70,0	70,0
Summe 1 bis 3	**880,0**	**958,0**	**863,8**	**660,0**	**217,5**	**70,0**	**70,0**
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)	9 368,6	9 980,8	10 033,6	9 684,4	8 021,4	7 530,0	6 935,4
davon: Länderanteil	*3 011,8*	*3 412,5*	*3 292,9*	*3 050,4*	**) 2 317,8*	**) 2 113,5*	**) 1 781,3*
bleibt: Reichsanteil	**6 356,8**	**6 568,3**	**6 740,7**	**6 634,0**	**5 703,6**	**5 416,5**	**5 154,0**
Erwerbsvermögen							
I. Betriebe und Beteiligungen:							
Erträge	123,6	221,9	224,6	527,3	315,7	422,0	478,7
Zuschüsse[6])	*10,8*	*12,1*	*64,3*	*44,0*	*134,8*	*27,4*	*125,7*
darunter:							
Reichsdruckerei: Erträge	7,8	4,3	5,4	4,4	5,2	4,6	4,4
Deutsche Werke Kiel, Viag:							
Erträge	7,4	8,4	10,2	10,5	9,9	9,0	9,3
Zuschüsse[6])	[7] 2,5	—	[7] 6,2	[7] 27,0	[7] 13,9	[7] 18,0	[7] 10,9
Deutscher Reichs- u. Preußischer Staatsanzeiger[8]): Erträge	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Deutsche Reichspost: Erträge[9])	70,0	150,0	149,9	131,4	232,2	239,0	232,9
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft:							
Erträge	[10]) 29,9	[10]) 51,2	[10]) 51,2	[10])[11]) 350,0	[10])[11]) 44,6	[10])[11]) 119,6	[10])[11]) 113,3
Zuschüsse[6])	—	0,1	—	—	—	—	—

*) Einschl. (1931/32) 50,0 Mill. ℛℳ Steuerausfallentschädigungen an Länder und Gemeinden (Gd. Vbd.), (1931/32 bis 1933/34) je 20,0 Mill. ℛℳ aus Anlaß der Einführung der landwirtschaftlichen Einheitssteuer und (1932/33) 28,0 Mill. ℛℳ Entschädigung der Gemeinden für die Senkung der Gemeindebiersteuer. — [1]) Einschl. Branntweinersatzsteuer. — [2]) Einschl. aus dem Zündwarenmonopol, und zwar 1930/31: 3,0; 1931/32: 4,8; 1932/33 und 1933/34 je 3,5 Mill. ℛℳ. — [3]) Einschl. 0,1 Mill. ℛℳ Wein- und Salzsteuerreste. — [4]) Vgl. Fußnote [4]) auf S. 419. — [5]) Vgl. Fußnote [5]) auf S. 419. — [6]) Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — [7]) Darunter Beihilfe für die Deutsche Werke Kiel, und zwar: 1927/28: 2,5; 1929/30: 6,0; 1930/31: 8,5; 1931/32: 2,0; 1932/33: 1,8; 1933/34: 2,5 Mill. ℛℳ. — [8]) Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — [9]) Unter Berücksichtigung der Ausgaben für die Besoldung des Reichspostministers. — [10]) Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — [11]) Darunter: Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und zwar: 1930/31: 300,0; 1931/32: 150,0; 1932/33 und 1933/34; je 100,0 Mill. ℛℳ (vgl. auch Fußnote [5]) und [7]) auf S. 417).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	Haushaltsplan 1932/33	1933/34
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Erwerbsvermögen							
Noch: I. Betriebe und Beteiligungen:							
Kraftverkehrsgesellschaften:							
Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,2
Zuschüsse[1])	0,5	0,4	0,0	0,2	—	—	—
Schleppbetrieb auf den westdeutschen Kanälen:							
Erträge	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neckar-A.-G.:							
Zuschüsse[1])	1,6	5,7	3,7	4,0	2,1	2,5	3,0
Rhein-Main-Donau-A.-G.:							
Zuschüsse[1])	5,7	5,7	4,2	5,7	5,2	3,9	3,4
Reichsbank:							
Erträge	5,5	5,2	5,3	18,0	—	20,0	18,0
Preußische Zentralgenossenschaftskasse:							
Zuschüsse[1])	—	—	50,0	—	—	—	—
Reichsmaisstelle, Reichsstelle für Öle und Fette, Reichsgetreidestelle:							
Erträge	[2]) 1,0	—	—	9,2	18,8	17,0	87,0
II. Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonst. Erträge):							
Erträge	66,3	62,8	147,4	130,5	48,4	24,7	28,8
Zuschüsse[1])	*4,0*	*2,3*	*0,8*	*1,1*	*6,3*	*0,8*	*0,3*
darunter:							
Grundvermögen:							
Erträge	21,4	19,5	19,0	[3]) 42,5	[3]) 19,1	13,0	13,2
Zuschüsse[1])	0,9	1,9	0,6	0,8	6,1	0,6	0,1
Zinsen aus der Anlegung von Kassengeldern:							
Erträge	18,6	14,4	15,1	14,6	18,5	8,0	12,0
Rückzahlung von Darlehen:							
Erträge	6,4	20,5	89,9	48,3	6,1	—	0,4
Darlehnszinsen:							
Erträge	—	—	12,0	2,3	0,9	0,3	0,8
Devisenbeschaffungsstelle[1]):							
Erträge	19,9	—	0,0	—	—	—	—
Zuschüsse[1])	[4]) 0,1	—	—	—	—	—	—
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen:							
Erträge	—	7,6	7,4	[7]) 15,6	0,5	—	—
Summe I u. II: **Erwerbsvermögen**							
Erträge	**190,0**	**284,7**	**372,1**	**657,8**	**364,1**	**446,6**	**507,5**
Zuschüsse[1])	*14,8*	*14,4*	*65,1*	*45,1*	*141,1*	*28,2*	*126,0*
Gegen Anleiheeinnahmen verrechnet	4,0	1,9	37,7	—	—	—	—
Verbleiben Zuschüsse	*10,9*	*12,5*	*27,4*	*45,1*	*141,1*	*28,2*	*126,0*
Mithin: **Erwerbsvermögen,** Reinerträge	**179,1**	**272,2**	**344,6**	**612,7**	**223,0**	**418,4**	**381,5**
Aus der Münzprägung[5])							
Erträge	[6]) **273,5**	[6]) **182,7**	**65,0**	**26,1**	**353,9**	**100,0**	— **2,5**
Anleihen usw.							
1. Erlös aus Anleiheaufnahmen	123,1	100,5	178,9	487,1	—	—	—
2. Erlös aus den von den Trägern der Invalidenversicherung zu übernehmenden Schuldverschreibungen usw.	—	—	185,1	—	—	—	—
Summe: **Anleihen usw.**	**123,1**	**100,5**	**364,0**	**487,1**	—	—	—
Davon zur Verminderung von Fehlbeträgen des außerordentlichen Haushalts aus Vorjahren	—	—	132,8	487,1	—	—	—
Verbleiben für das laufende Rechnungsjahr:	**123,1**	**100,5**	**231,2**	—	—	—	—
Davon nachgewiesen:							
bei dem Erwerbsvermögen	4,0	1,9	37,7	—	—	—	—
bei den Hoheitsverwaltungen	119,1	98,6	193,6	—	—	—	—

[1]) Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — [2]) Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. ℛℳ verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — [3]) Darunter aus der Verwertung von Grundbesitz im vormals besetzten Gebiet, und zwar: 1930/31: 25,6; 1931/32: 5,0 Mill. ℛℳ. — [4]) Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. August 1923. — [5]) Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — [6]) Darunter 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. ℛℳ Einnahme aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — [7]) Darunter 0,8 Mill. ℛℳ Zinsen aus der Anlegung und 14,8 Mill. ℛℳ aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote [5]) S. 420).

2. Einnahmen und Ausgaben nach den Nachweisungen der Reichshauptkasse für das Rechnungsjahr 1932/33 (in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Ist-Einnahmen und -Ausgaben für das Rechnungsjahr 1932/33						Jahressoll 1932/33		
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Restemonat	Insgesamt	Insgesamt	Haushaltssoll	Vorjahrsreste
A. Ordentlicher Haushalt									
Einnahmen									
Steuern, Zölle, Abgaben (Reichsanteil) [1]	1 329,1	1 238,5	1 279,6	1 183,8	— 107,0	4 924,0	5 350,8	5 350,8	—
Reparationsbeitrag der Reichsbahn	17,5	17,5	17,5	17,5	—	70,0	70,0	70,0	—
Erwerbsvermögen									
Vorzugsaktien der Reichsbahn Verzinsung	19,6	—	—	—	—	19,6	19,6	19,6	—
Vorzugsaktien der Reichsbahn Verkauf	10,1	0,2	25,2	18,1	—	53,6	100,0	100,0	—
Überschüsse der Post und der Reichsdruckerei									
Reichspost	14,4	94,0	57,0	60,9	22,9	249,2	258,8	239,0	19,8
Reichsdruckerei	—	1,0	2,0	1,0	0,6	4,6	4,6	4,6	—
Aus dem Gewinn der Reichsbank	—	—	—	—	— [10]	—	20,0	20,0	—
Nettoeinnahmen aus der Münzprägung [2]	98,5	3,5	2,7	1,0	— 0,1	105,6	100,0	100,0	—
Verwaltungseinnahmen	46,0	50,5	53,8	43,8	32,9	227,0	194,7	194,7	—
Summe der Einnahmen	**1 535,2**	**1 405,2**	**1 437,8**	**1 326,1**	**— 50,7**	**5 653,6**	**6 118,5**	**6 098,7**	**19,8**
Ausgaben									
Bezüge der Beamten und Angestellten [3]	169,8	168,4	171,3	170,1	15,7	695,3	[4] 700,0	[4] 699,4	0,6
Versorgung und Ruhegelder [5]	333,4	323,1	321,0	322,2	14,0	1 313,7	1 381,5	1 381,5	—
An die Länder für Schutzpolizei	47,4	47,5	47,4	47,6	0,1	190,0	190,0	190,0	—
Soziale Ausgaben									
Sozialversicherung	103,1	114,9	90,4	96,9	— 0,8	404,5	422,7	418,8	3,9
Knappschaftl. Pensionsversicherung	21,0	14,5	23,7	23,8	—	83,0	83,0	83,0	—
Für die Befreiung der Untertagearbeiter von der Arbeitslosenversicherung	3,7	6,9	7,0	9,3	0,8	27,7	33,0	33,0	—
Kleinrentnerfürsorge	4,0	8,0	9,0	7,0	—	28,0	28,0	28,0	—
Krisenfürsorge usw. [6]	300,2	158,4	238,9	189,2	1,0	887,7	887,0	887,0	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	2,2	0,2	0,4	2,4	1,2	6,4	14,6	1,7	12,9
Verbilligung von Lebensmitteln und Kohle	—	—	—	32,0	0,6	32,6	—	—	—
Vorstädtische Kleinsiedlung für Arbeitslose	8,6	17,1	17,5	7,6	1,3	52,1	43,9	43,9	—
Wohnungs- und Siedlungswesen	0,5	2,2	4,0	5,8	6,4	18,9	26,5	19,2	7,3
Beteiligung an der Dresdner Bank	—	10,1	—	—	—	10,1	—	—	—
Stützung der Landesbank der Rheinprovinz	—	—	25,0	—	—	25,0	—	—	—
Erwerb von Gelsenkirchen-Aktien	—	—	29,8	5,9	2,3	38,0	—	—	—
Reichsschuld									
Verzinsung und Tilgung	29,1	62,2	63,5	65,8	— 0,3	220,3	231,4	231,4	—
Tilgung gem. Ges. v. 23. 10. 30	105,0	105,0	105,0	105,0	—	420,0	420,0	420,0	—
Anleiheablösung	35,5	6,6	208,8	18,3	7,7	276,9	294,3	286,9	7,4
Rückkauf von Schuldverschreibungen	— 0,7	—	— 19,3	4,6	— 0,2	— 15,6	—	—	—
Reichsdarlehen an die Länder	—	—	—	—	14,7	14,7	—	—	—
Sächl. u. sonst. Ausg. (außer Kriegslasten)									
Heer	53,5	69,3	63,7	56,3	7,3	250,1	326,4	279,9	46,5
Marine	23,5	30,8	32,1	33,8	12,6	132,8	167,4	146,7	20,7
Verkehrswesen	30,7	45,9	30,5	27,5	9,3	143,9	169,0	152,4	16,6
Übrige Reichsverwaltung	70,1	115,2	100,6	116,6	43,2	445,7	[9] 365,1	[9] 325,5	39,6
Innere Kriegslasten [7]	70,0	36,0	91,8	85,9	27,7	311,4	347,6	325,6	22,0
Äußere Kriegslasten									
Reparationszahlungen [8]	17,6	—	—	—	—	17,6	18,0	18,0	—
Sonstige äußere Kriegslasten	23,8	46,8	45,3	49,2	—	165,1	127,0	127,0	—
Summe der Ausgaben	**1 452,0**	**1 389,1**	**1 707,4**	**1 482,8**	**164,6**	**6 195,9**	[4] **6 276,4**	[4] **6098,9**	**177,5**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	**+ 83,2**	**+ 16,1**	**— 269,6**	**— 156,7**	**— 215,3**	**— 542,3**	.	[4] **— 0,2**	.
Aus Vorjahren: Fehlbetrag (1690,0 ℛℳ abzügl. der außerordl. Tilgung von 420 Mill. ℛℳ)						— 1270,0			
Bestände						157,7	— 1 112,3		
Am Schluß des Rechnungsjahres noch offene Ausgabereste							225,4		
Mithin Fehlbetrag							— 1 880,0		
B. Außerordentlicher Haushalt									
Einnahmen (Verwaltungseinnahmen)	—	—	—	—	—	—	5,0	—	5,0
Ausgaben									
Wohnungs- und Siedlungswesen	1,0	0,8	0,5	— 0,4	— 0,4	1,5	3,2	—	3,2
Verkehrswesen	3,4	0,8	3,1	0,3	—	7,6	8,2	—	8,2
Rückkauf von Schuldverschreibungen	—	—	—	—	—	—	0,2	—	0,2
Innere Kriegslasten	1,5	5,6	2,7	2,2	0,5	12,5	45,9	—	45,9
Übrige Reichsverwaltung	1,0	— 1,8	—	—	—	— 0,8	5,4	—	5,4
Summe der Ausgaben	**6,9**	**5,4**	**6,3**	**2,1**	**0,1**	**20,8**	**62,9**	**—**	**62,9**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	**— 6,9**	**— 5,4**	**— 6,3**	**— 2,1**	**— 0,1**	**— 20,8**	.	—	.
Aus Vorjahren: Fehlbetrag (im Rechnungsabschluß des Vorjahres auf den ordentl. Haushalt übernommen)						± 0			
Bestände						57,9			
Am Schluß des Rechnungsjahres noch offene Ausgabereste						37,1			
Mithin Überschuß (+), Fehlbetrag (—)						± 0			

[1] Die Steuerüberweisungen an die Länder betrugen nach dem Jahressoll: 2 113,5, nach dem Ist: 1 723,0 Mill. ℛℳ. — [2] Die Bruttoeinnahmen betrugen im Jahressoll: 107,0, im Ist: 110,5 Mill. ℛℳ. — [3] Ausschließlich Ruhegelder. — [4] Erhöhung des Jahressolls um 0,2 Mill. ℛℳ durch Hinzutritt des Reichskommissars für die Luftfahrt gemäß RGBl I 1933 S. 80. — [5] Einschl. Kriegsbeschädigtenrenten. — [6] Krisenfürsorge für Arbeitslose, Zuwendungen an Gemeinden (Gemeindeverbände) zur Erleichterung ihrer Wohlfahrtslasten, Abgeltung der Kosten für Durchführung der Krisenfürsorge, Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes sowie Arbeitsbeschaffung. — [7] Außer Kriegversorgung. — [8] Nach dem Hooverplan. — [9] Nach Abzug eines Globalabstrichs bei der allgemeinen Finanzverwaltung von 110 Mill. ℛℳ für den Gesamthaushalt zwecks Verminderung der Personal- und Sachausgaben durch Sparmaßnahmen. Die dem Kürzungsbetrag im Haushaltsplan entsprechenden tatsächlichen Ersparnisse sind bei den Ist-Ausgaben der einzelnen Etattitel zur Auswirkung gekommen. — [10] 18 Mill. ℛℳ, die erst nach dem 31. März 1933 eingegangen sind, werden im Rechnungsjahr 1933/34 in Einnahme gestellt und gleichzeitig zur Tilgung der Rentenbankschuld verwendet.

3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern [1])
vom April 1932 bis März 1933 *)

Steuerart	Vierteljahrseinnahmen [ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern aus Landes- und Gemeindesteuern [3])]				Jahreseinnahmen [einschl. Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern [3])]
	April/Juni 1932	Juli/September 1932	Oktober/Dezember 1932	Januar/März 1933 **)	April 1932 bis März 1933
	in Mill. ℛℳ †)				
A. Reichssteuern und Zölle ††)					
I. Reichsüberweisungsteuern					
1. Einkommensteuer	370,5	300,0	326,6	335,5	1 332,6
2. Körperschaftsteuer	41,6	13,5	10,3	40,4	105,8
3. Umsatzsteuer	319,5	329,5	360,3	345,1	1 354,4
4. Grunderwerbsteuer [2])	16,1	14,4	14,2	13,3	59,3
5. Kraftfahrzeugsteuer	51,7	47,1	39,5	33,7	172,1
6. Rennwettsteuer	8,0	6,8	5,6	2,7	23,1
7. Mineralwassersteuer	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3
8. Biersteuer	70,6	68,9	68,7	52,5	260,8
Summe I	878,1	780,3	825,4	823,3	3 308,4
davon an Länder und Gemeinden überwiesen	*359,9*	*425,3*	*400,8*	*536,9*	*1 722,9*
verbleibt Reichsanteil	*518,2*	*355,0*	*424,6*	*286,4*	*1 585,5*
II. Andere Reichssteuern					
1. Krisensteuer	47,1	25,2	45,8	23,6	141,7
2. Vermögensteuer	87,6	83,4	83,3	76,0	330,3
3. Aufbringungsumlage	16,7	39,1	29,5	53,4	138,7
4. Erbschaftsteuer, Obligationensteuer	15,9	14,5	14,9	16,7	62,0
5. Kapitalverkehrsteuern	5,2	6,4	8,1	5,7	25,4
6. Lotteriesteuer	10,2	14,0	8,5	12,1	44,8
7. Versicherungsteuer, Wechselsteuer	24,9	22,2	22,1	24,0	93,2
8. Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	25,0	29,4	20,5	19,0	94,0
b. Güterbeförderung	21,0	20,9	24,1	19,2	85,1
9. Tabaksteuer	189,3	200,6	190,6	181,4	762,0
10. Zuckersteuer	55,8	84,3	79,4	66,3	285,8
11. Aus dem Spiritusmonopol	31,8	28,5	35,9	40,8	[6]) 137,8
12. Sonstige Steuern	11,7	16,6	18,2	21,4	67,9
III. Zölle	278,3	306,9	282,2	238,7	1 106,0
Summe II und III	820,5	891,9	863,1	798,3	3 374,6
Summe A [7])	**1 698,6**	**1 672,2**	**1 688,5**	**1 621,6**	**6 683,0**
davon an Länder und Gemeinden überwiesen	*359,9*	*425,3*	*400,8*	*536,9*	*1 722,9*
verbleibt Reichsanteil	*1 338,7*	*1 246,9*	*1 287,7*	*1 084,8*	*4 960,1*
B. Landes- und Gemeindesteuern [3])					
1. Grund- und Gebäudesteuer	252,2	258,7	272,8	274,5	1 320,4
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	125,8	119,8	122,1	120,8	544,0
3. Gebäudeentschuldungs-(Hauszins-)steuer: a. aus dem laufenden Aufkommen	215,3	203,2	211,7	218,0	874,6
3. Gebäudeentschuldungs-(Hauszins-)steuer: b. aus der Ablösung	21,4	8,6	10,9	9,2	50,5
4. Bürgersteuer, Verwaltungskostenabgabe u.ä. [4])	80,9	24,4	43,3	68,1	250,3
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachssteuer	13,5	12,8	11,7	10,4	53,3
6. Stempelsteuern	8,8	6,5	6,5	6,5	28,3
7. Getränkesteuern [5])	36,1	35,9	32,8	29,3	165,2
8. Vergnügungsteuer	8,9	7,3	10,5	10,7	41,2
9. Hundesteuer	9,7	7,8	8,0	6,1	38,9
10. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	18,0	36,0	51,2	47,2	154,4
Summe B	**790,6**	**721,0**	**781,6**	**800,7**	**3 521,2**
C. Ausgleichstock	**3,8**	**3,0**	**1,0**	**2,5**	**18,2**
Summe A bis C	**2 493,1**	**2 396,2**	**2 471,0**	**2 424,8**	**10 222,5**

*) Ohne Saargebiet. — **) Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1933 verrechneten Resteinnahmen. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ††) Weitere Ausgliederung siehe S. 426/427. — [1]) Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, für welchen Zeitraum die Steuern gezahlt und verrechnet worden sind. Sie zeigt also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge und gibt kein Bild von dem finanzwirtschaftlichen Abschluß der betreffenden Etatperiode. — [2]) Einschl. der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer in Höhe von 40,8 Mill. ℛℳ. — [3]) Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern werden nur jährlich mitgeteilt. — [4]) Verwaltungskostenabgabe in Bayern und Oldenburg (Landesteil Lübeck), Einwohnersteuer in Württemberg. — [5]) Biersteuer nach § 15 FAG., Gemeindebiersteuer und Gemeindegetränkesteuer nach den Verordnungen des Reichspräsidenten vom 26. Juli und vom 1. Dezember 1930. — [6]) Einschl. 0,8 Mill. ℛℳ zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins. — [7]) Beim Vergleich der Summe der Reichssteuern und Zölle mit den auf S. 426/427 angegebenen Beträgen Anmerkungen 2 und 6 berücksichtigen!

4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs

(in

Steuerart	1932				
	April	Mai	Juni	Juli	August
Einkommen- und Körperschaftsteuer:					
a. aus Lohnabzügen	66 872,5	65 657,5	64 215,1	64 992,8	60 927,2
b. Steuerabzug vom Kapitalertrage	4 263,0	9 246,0	4 372,0	5 002,3	1 637,9
c. veranlagte Einkommensteuer	26 186,4	14 887,3	114 778,4	19 980,1	1 264,5
d. Körperschaftsteuer	4 173,4	1 799,3	35 634,1	336,1	— 882,8
Krisensteuer	18 092,6	15 450,2	13 598,4	13 186,6	4 508,0
Vermögensteuer	3 068,7	70 918,4	13 660,2	7 124,8	64 150,5
Erbschaftsteuer	5 874,3	4 658,0	5 305,9	5 379,8	4 495,3
Aufbringungsumlage	9 608,1	4 025,0	3 057,6	3 403,4	28 165,9
Reichsfluchtsteuer	45,1	416,1	228,0	80,7	14,8
Obligationensteuer	— 10,0	24,4	27,6	8,6	8,3
Umsatzsteuer	112 562,3	104 643,0	102 315,7	118 204,3	105 200,8
Grunderwerbsteuer[3])	1 697,6	1 644,2	1 721,7	1 747,8	1 603,7
Rennwett- und Lotteriesteuer:					
a. Totalisatorsteuer	660,4	1 041,0	1 021,8	852,2	1 058,0
b. andere Rennwettsteuer	1 772,7	1 812,4	1 693,2	1 526,5	1 299,3
c. Lotteriesteuer	1 770,8	3 212,1	5 258,6	4 415,2	5 585,7
Kapitalverkehrsteuer:					
a. Gesellschaftsteuer	968,3	856,2	1 465,9	1 371,1	1 387,9
b. Wertpapiersteuer	— 222,9	69,1	61,4	113,8	101,4
c. Börsenumsatzsteuer	649,0	630,4	687,7	654,4	707,8
Versicherungsteuer	5 580,9	5 107,8	4 840,7	4 929,4	4 558,3
Wechselsteuer	2 969,1	2 775,7	3 647,7	2 655,3	2 642,7
Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	8 278,2	7 007,4	9 711,9	8 642,3	11 138,1
b. Güterbeförderung	7 123,1	7 247,0	6 582,7	6 949,1	6 757,6
Kraftfahrzeugsteuer	18 005,4	17 593,4	16 106,4	16 299,9	15 533,1
Aus dem Spiritusmonopol[4])	11 028,9	11 251,1	9 494,3	9 313,9	9 621,4
Biersteuer	24 413,1	25 815,8	20 339,8	22 870,3	23 215,3
Schaumweinsteuer	363,2	374,7	306,4	285,0	320,5
Tabaksteuer:					
a. Tabaksteuer (einschl. Aufschlag)	46 265,0	52 288,2	54 870,3	56 813,4	50 300,2
b. Materialsteuer (einschl. Tabakausgleichsteuer)	13 255,4	11 667,2	10 931,3	14 015,5	14 146,2
c. Tabakersatzstoffabgabe	28,6	3,2	0,4	23,4	2,3
Zuckersteuer	16 157,6	20 378,3	19 280,4	23 638,5	29 292,8
Salzsteuer	—	—	—	55,8	2 657,3
Essigsäuresteuer	148,6	164,1	210,1	224,6	329,2
Zündwarensteuer	974,3	928,0	1 103,5	995,4	971,5
Aus dem Zündwarenmonopol	104,0	2 223,7	— 698,9	287,8	275,5
Leuchtmittelsteuer	637,4	460,7	230,8	432,5	451,3
Branntweinersatzsteuer	4,6	5,7	0,1	0,8	5,5
Mineralwassersteuer	48,9	65,9	44,5	38,5	33,2
Mineralölsteuer	970,8	714,3	1 071,0	1 167,6	1 177,1
Süßstoffsteuer	14,6	18,2	19,0	23,0	22,0
Spielkartensteuer	253,7	135,8	242,9	246,9	150,2
Zölle	140 647,4	73 439,1	64 189,2	159 307,4	83 359,5
Steuer- und Zolleinnahmen insgesamt[5])	**555 305,2**	**540 655,6**	**591 627,9**	**577 596,8**	**538 194,9**
dazu: Statistische Abgabe	482,5	453,2	447,9	412,1	421,0
Steuerüberweisungen an die Länder	54 964,7	154 177,0	150 787,6	182 888,2	120 158,3
Reichsanteil (ohne Statistische Abgabe)	500 340,5	386 478,6	440 840,2	394 708,6	418 036,6

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Einschl. der Überweisungen an Länder und Einnahmen. — [3]) Ohne das Aufkommen der Grunderwerbsteuer in den Ländern Preußen, Sachsen und Anhalt, in denen die Grunderwerb billigung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwandten Branntweins abzuführen sind. — [5]) Beim Vergleich mit

aus Steuern und Zöllen im Rechnungsjahr 1932/33 [1])

1 000 ℛℳ)*)

September	Oktober	November	Dezember	1933 Januar	1933 Februar	1933 März[2])	Summe Rechnungsjahr 1932/33[2])
60 801,2	61 394,3	59 630,0	61 797,4	65 296,3	58 598,3	58 319,2	748 501,8
1 511,4	1 480,9	2 587,1	1 805,5	3 278,0	1 616,2	4 149,3	40 949,4
83 906,8	23 034,6	7 830,7	107 039,4	29 284,3	14 744,3	100 213,6	543 150,2
14 055,7	— 17,2	— 9 686,2	20 041,3	1 872,5	789,4	37 692,5	105 807,9
7 499,6	28 721,8	9 463,6	7 586,5	15 328,8	4 721,4	3 505,1	141 662,6
12 107,9	8 153,1	60 050,4	15 060,4	8 621,2	56 124,7	11 228,6	330 268,9
4 620,4	5 402,6	4 935,9	4 483,5	6 176,0	4 698,3	5 683,0	61 713,1
7 547,3	11 458,5	10 229,6	7 861,7	6 957,7	25 781,1	20 652,3	138 748,4
19,9	68,5	9,6	— 74,4	55,9	69,2	4,4	937,6
7,8	8,0	94,7	7,8	7,5	78,3	7,1	270,3
106 060,7	129 700,5	119 581,1	111 063,4	145 335,4	103 320,2	96 416,7	1 354 404,1
1 459,0	1 552,4	1 499,8	1 522,6	1 473,0	1 368,6	1 435,6	[3]) 18 725,8
933,7	890,5	607,6	292,9	186,0	151,9	253,7	7 949,7
1 100,9	1 509,5	1 396,5	877,1	405,6	555,7	1 183,5	15 132,9
3 950,5	1 205,5	3 249,4	4 049,1	3 788,7	4 685,0	3 649,6	44 820,3
1 338,4	1 229,1	2 524,8	1 789,9	1 343,5	1 067,7	475,0	15 817,7
50,0	25,2	71,0	88,2	25,5	53,6	29,6	465,8
640,9	1 011,1	636,5	743,2	1 040,1	992,9	720,1	9 114,0
3 993,5	4 222,4	5 023,2	4 063,2	4 617,3	5 503,8	5 147,9	57 588,4
3 419,4	2 945,5	2 616,8	3 208,8	2 809,7	2 509,9	3 427,9	35 628,5
9 625,8	7 735,6	7 328,2	5 447,3	7 437,5	6 016,3	5 587,7	93 956,4
7 147,9	7 803,0	8 476,5	7 827,0	6 884,2	6 146,0	6 162,1	85 106,3
15 303,1	14 548,7	13 137,0	11 830,7	11 561,2	10 540,8	11 598,0	172 057,5
9 554,4	10 289,0	11 050,2	14 514,7	12 817,7	11 801,3	16 225,6	[4]) 136 962,5
22 853,4	27 670,9	22 451,1	18 625,0	17 151,4	18 450,6	16 944,6	260 801,5
353,3	306,3	279,4	360,8	509,3	545,6	786,8	4 791,2
52 201,9	53 775,2	49 478,2	47 492,4	50 690,2	45 669,4	48 763,6	608 608,1
13 096,1	13 381,7	12 630,6	13 857,1	11 538,2	11 927,8	12 797,1	153 244,2
0,6	25,4	0,4	0,6	21,4	0,7	0,1	107,2
31 349,0	26 164,8	23 815,4	29 426,3	25 497,9	21 456,6	19 372,9	285 830,4
3 606,9	2 445,3	2 691,2	4 174,3	3 490,0	3 413,0	3 889,2	26 423,0
559,7	250,3	203,2	168,9	129,1	206,0	161,5	2 755,4
994,2	934,9	1 065,2	1 130,0	989,1	840,8	1 204,4	12 131,4
307,6	301,2	283,0	302,1	260,0	312,1	263,5	4 221,7
401,4	556,7	841,7	1 062,6	967,1	903,8	790,2	7 736,0
5,1	1,2	1,9	4,8	3,0	6,2	5,9	44,7
27,1	13,8	14,4	16,1	15,8	6,5	9,3	333,9
55,3	48,2	— 73,5	279,9	37,5	307,7	643,4	6 399,4
21,4	24,2	18,6	16,2	17,5	17,8	17,6	230,1
115,1	157,0	85,9	237,1	89,2	264,2	213,2	2 191,3
64 223,8	147 311,4	67 738,4	67 143,4	113 211,2	57 226,6	68 221,9	1 106 019,2
546 828,2	**597 741,5**	**503 868,8**	**577 224,8**	**561 221,5**	**483 490,3**	**567 853,1**	[5]) **6 641 608,6**
449,2	485,2	487,6	469,8	395,0	395,0	465,5	5 364,7
122 286,0	149 861,9	122 427,4	128 515,3	177 750,5	122 996,2	236 115,2	1 722 928,2
424 542,2	447 879,6	381 441,5	448 709,5	383 470,9	360 494,1	331 738,0	4 918 680,5

Gemeinden. — [2]) Einschl. der nach dem 31. März 1933 verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen steuer nicht von den Reichsfinanzbehörden erhoben wird. — [4]) Ohne 817 (000) ℛℳ, die vom Reichsmonopolamt für Branntwein zur Ver- den auf S. 425 angegebenen Summen der Reichssteuern und Zölle Anm. 3 und 4 berücksichtigen!

5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

a = Gesamtsteuereinnahmen b = davon an Gemeinden (Ge

Steuerart		April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
A. Reichssteuerüberweisungen:		Preußen					Bayern				
Einkommen- und Körperschaftsteuer[1]	a	172,1	155,2	123,8	142,3	593,3	41,0	16,9	18,1	19,8	95,8
	b	88,1	78,4	62,5	71,9	300,8	17,0	7,2	7,4	8,2	39,7
	c	84,1	76,8	61,3	70,4	292,5	24,0	9,7	10,7	11,7	56,0
Umsatzsteuer[2]	a	71,0	44,3	80,6	65,9	261,8	9,6	10,6	11,6	11,7	43,5
	b	39,0	24,4	44,3	36,2	144,0	0,8	1,3	1,8	1,8	5,7
	c	31,9	20,0	36,3	29,7	117,8	8,8	9,3	9,8	9,8	37,7
Kraftfahrzeugsteuer	a	22,2	34,2	23,4	21,2	100,9	5,9	5,7	4,8	4,2	20,5
	b	22,2	34,2	23,4	21,2	100,9	2,6	2,6	2,2	1,9	9,2
	c	—	—	—	—	—	3,2	3,1	2,6	2,3	11,3
Biersteuer[3]	a	6,0	5,3	5,8	4,3	21,3	13,7	11,7	12,9	9,6	48,0
	b	3,0	2,6	2,9	2,2	10,7	—	—	—	—	—
	c	3,0	2,6	2,9	2,2	10,7	13,7	11,7	12,9	9,6	48,0
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a	2,3	5,3	5,6	3,8	17,0	2,0	2,3	2,2	2,0	8,4
	b	0,3	0,2	1,0	0,2	1,6	0,9	0,9	0,9	0,8	3,5
	c	2,0	5,2	4,6	3,6	15,4	1,1	1,4	1,3	1,2	4,9
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	273,6	244,3	239,1	237,5	994,4	72,1	47,2	49,5	47,3	216,2
	b	152,5	139,7	134,1	131,7	558,0	21,3	11,9	12,2	12,7	58,2
	c	121,0	104,6	105,0	105,8	436,4	50,8	35,2	37,3	34,6	158,0
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c	71,8	69,8	73,2	79,7	294,6	3,7	3,4	7,1	5,7	19,9
Gewerbesteuer[3]	c	*) 0,9	*) 0,3	*) 0,2	*) 1,3	*) 2,7	2,9	2,4	3,2	3,3	11,9
Gebäudeentschuldungs- (Hauszins-)steuer: a. laufend. Aufkommen	c	70,5	60,1	72,7	75,7	278,9	21,0	21,4	22,5	20,9	85,8
	c	*) 6,9	*) 2,3	*) 3,7	*) 2,7	*) 15,5	2,4	0,0	0,4	0,3	3,0
b. aus der Ablösung	c	5,0	4,0	3,7	3,3	16,0	2,2	1,2	1,6	1,9	6,8
Stempelsteuern	c	—	21,0	26,8	25,8	73,5	5,8	5,1	5,0	5,5	21,3
Schlachtsteuer	c	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	*) 0,4	*) 0,1	*) 3,4	*) 1,7	*) 5,5
Sonstige Landessteuern	c	155,1	157,5	180,3	188,4	681,3	38,3	33,6	43,1	39,3	154,2
Summe B (Landessteuern)	c										
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	**276,1**	**262,0**	**285,3**	**294,3**	**1 117,7**	**89,1**	**68,8**	**80,4**	**73,9**	**312,2**
A. Reichssteuerüberweisungen:		Thüringen					Hessen				
Einkommen- und Körperschaftsteuer[1]	a	7,8	4,1	4,0	5,0	20,9	6,2	4,8	4,5	4,8	20,4
	b	3,2	2,1	2,0	1,9	9,2	2,2	1,7	1,6	1,7	7,1
	c	4,5	2,0	2,0	3,1	11,6	4,0	3,1	3,0	3,1	13,2
Umsatzsteuer[1]	a	— 0,0	4,4	2,5	2,6	9,5	1,7	2,0	2,1	2,1	7,9
	b	0,3	0,9	1,2	0,9	3,2	0,9	1,0	1,1	1,1	4,0
	c	— 0,3	3,5	1,4	1,7	6,3	0,9	1,0	1,1	1,1	4,0
Kraftfahrzeugsteuer	a	1,2	1,1	0,9	0,8	4,1	0,9	0,9	0,7	0,6	3,1
	b	—	—	—	—	—	0,8	0,8	0,7	0,6	3,0
	c	1,2	1,1	0,9	0,8	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Biersteuer[3]	a	0,4	0,3	0,3	0,2	1,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,7
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	0,4	0,3	0,3	0,2	1,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,7
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a	0,4	0,4	0,4	0,3	1,6	0,3	0,3	0,3	0,4	1,4
	b	0,2	0,2	0,2	0,1	0,7	0,2	0,1	0,2	0,2	0,6
	c	0,2	0,3	0,2	0,2	0,9	0,2	0,2	0,2	0,2	0,8
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	9,7	10,4	8,2	9,0	37,2	9,3	8,2	7,9	8,1	33,5
	b	3,7	3,1	3,3	2,9	13,1	4,1	3,6	3,5	3,5	14,7
	c	6,0	7,3	4,8	6,1	24,2	5,3	4,5	4,4	4,6	18,8
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c	1,4	1,5	1,5	1,5	5,9	2,2	3,2	2,3	3,1	10,8
Gewerbesteuer[3]	c	1,3	1,7	1,5	1,1	5,6	1,6	1,4	1,7	1,5	6,2
Gebäudeentschuldungs- (Hauszins-)steuer: a. laufend. Aufkommen	c	4,2	3,5	3,5	3,5	14,6	3,6	3,8	3,7	4,6	15,7
	c	*) 0,1	*) 0,1	*) 0,2	*) 0,3	*) 0,8	0,7	0,2	0,1	0,1	1,1
b. aus der Ablösung	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stempelsteuern	c	—	—	—	0,9	0,9	—	—	—	0,6	0,6
Schlachtsteuer	c	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,4	0,2	0,1	1,0
Sonstige Landessteuern	c										
Summe B (Landessteuern)	c	7,2	6,9	6,8	7,4	28,4	8,4	9,0	8,0	10,0	35,3
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	**13,2**	**14,2**	**11,6**	**13,5**	**52,5**	**13,7**	**13,5**	**12,4**	**14,5**	**54,1**

*) Abweichungen in den Summen durch Auf- oder Abrundung der Zahlen. — [1]) Die vom Reich nach dem Umsatzsteuerschlüssel weisungen gemäß § 42 b des Finanzausgleichsgesetzes und Sonderentschädigungen. — [3]) Einschl. Sondergewerbesteuern (insbesondere Wander Gemeindehaushalt nicht durchführbar ist, werden in dieser Aufstellung zum Land gerechnet. Die übrigen Hansegemeinden sind nicht der in den Stadtgemeinden erhobenen Gemeindesteuern, insbesondere Gemeinde-Biersteuer und Gemeinde-Getränkesteuer (vgl. Anm. 4). —

der einzelnen Länder von April 1932 bis März 1933 (in Mill. ℛ𝒦)*)

meindeverbände) überwiesen c = dem Lande verbliebener Teil

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
		Sachsen					Württemberg					Baden		
30,1	24,1	22,4	24,0	100,8	12,2	9,5	8,6	9,4	39,7	9,6	7,9	7,1	7,7	32,3
16,7	13,8	12,8	13,7	56,9	4,4	3,5	3,2	3,4	14,4	3,3	3,2	2,2	2,5	11,2
13,5	10,4	9,7	10,3	43,8	7,8	6,1	5,5	6,0	25,3	6,3	4,7	4,9	5,2	21,1
7,9	8,5	9,2	9,5	35,1	3,7	4,2	4,5	4,6	16,9	3,3	3,6	4,0	3,9	14,8
4,4	4,7	5,0	5,2	19,3	2,2	2,5	2,7	2,8	10,2	1,0	1,4	1,2	1,3	4,8
3,6	3,8	4,1	4,3	15,8	1,5	1,7	1,8	1,8	6,8	2,3	2,3	2,7	2,7	9,9
3,7	3,6	3,0	2,7	12,9	2,1	2,0	1,7	1,5	7,2	1,6	1,7	1,4	1,2	5,9
2,2	2,2	1,8	1,6	7,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,5	1,4	1,2	1,1	5,2	2,1	2,0	1,7	1,5	7,2	1,6	1,7	1,4	1,2	5,9
1,2	0,8	0,8	0,7	3,5	2,4	2,1	2,4	1,7	8,6	1,6	1,4	1,6	1,1	5,7
—	—	—	—	—	0,4	0,4	0,4	0,4	1,4	—	—	—	—	—
1,2	0,8	0,8	0,7	3,5	2,1	1,7	2,0	1,4	7,2	1,6	1,4	1,6	1,1	5,7
0,5	0,4	0,5	0,3	1,7	0,9	1,1	1,0	0,9	3,9	0,7	0,7	0,7	0,6	2 6
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,5	0,4	0,4	1,7	0,5	0,3	0,2	0,3	1,3
0,5	0,4	0,5	0,3	1,7	0,5	0,6	0,5	0,5	2,1	0,1	0,4	0,4	0,3	1,3
43,4	37,5	36,0	37,2	154,0	21,3	19,0	18,1	18,1	76,4	16,7	15,3	14,6	14,6	61,3
23,2	20,6	19,6	20,6	84,0	7,4	6,8	6,6	6,9	27,7	4,8	4,8	3,6	4,0	17,2
20,2	16,9	16,3	16,6	70,0	13,9	12,2	11,4	11,2	48,7	11,9	10,5	11,0	10,5	44,0
4,0	4,3	3,9	3,7	15,9	2,5	2,2	3,0	3,5	11,1	5,8	5,7	5,7	5,0	22,1
3,7	3,5	3,5	3,1	13,8	2,4	1,7	2,3	2,7	9,1	2,4	2,3	2,3	2,0	9,0
16,6	13,3	13,3	12,8	56,1	4,7	3,4	4,3	4,2	16,6	3,5	2,8	2,8	3,1	12,2
—	3,3	0,9	0,8	5,1	2,1	0,2	1,0	0,2	3,6	[8]) 0,8	[8]) —0,1	[8]) 0,5	[8]) 0,4	[8]) 1,6
1,0	1,0	0,8	0,9	3,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5,3	4,6	4,8	4,8	19,5	—	—	1,3	1,8	3,1	0,6	0,5	0,8	1,7	3,5
—	—	—	—	—	0,3	0,3	0,3	0,2	1,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,7
30,6	30,0	27,3	26,1	114,1	12,1	7,8	12,1	12,7	44,7	13,2	11,6	12,2	12,2	49,2
50,8	**46,9**	**43,7**	**42,8**	**184,1**	**26,0**	**20,0**	**23,5**	**23,8**	**93,3**	**25,1**	**22,2**	**23,2**	**22,7**	**93,2**
		Übrige Länder (ohne Hansestädte)					Hansestädte[4])					Insgesamt		
14,9	6,8	6,2	6,1	34,0	14,5	13,8	12,8	14,6	55,8	308,4	243,1	207,6	233,7	992,8
3,7	3,1	1,6	2,6	11,0	0,4	0,4	0,4	0,5	1,7	139,0	113,1	93,7	106,2	452,1
11,2	3,8	4,6	3,5	23,0	14,1	13,4	12,4	14,1	54,1	169,4	130,0	113,9	127,4	540,8
3,3	3,2	4,2	3,8	14,5	3,1	3,1	3,7	3,8	13,8	103,6	83,9	122,3	108,1	417,9
0,9	1,3	1,7	1,5	5,3	0,1	0,2	0,2	0,2	0,7	49,6	37,6	59,1	50,9	197,2
2,4	1,9	2,5	2,4	9,2	3,0	3,0	3,5	3,7	13,1	54,0	46,4	63,2	57,1	220,7
2,1	2,3	1,8	1,6	7,7	0,9	0,9	0,7	0,7	3,1	40,4	52,3	38,3	34,6	165,5
1,0	0,8	0,8	0,4	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	28,9	40,6	28,8	25,8	124,0
1,1	1,4	0,9	1,2	4,7	0,8	0,8	0,7	0,7	3,0	11,6	11,7	9,4	8,8	41,5
0,4	0,3	0,4	0,3	1,3	0,2	0,2	0,3	0,3	1,1	26,0	22,4	24,7	18,4	91,4
0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	—	—	—	—	—	3,4	3,1	3,3	2,6	12,4
0,3	0,2	0,3	0,2	1,0	0,2	0,2	0,3	0,3	1,1	22,6	19,4	21,3	15,8	79,0
0,7	0,8	0,7	0,6	2,7	0,9	0,9	0,6	0,6	3,1	8,6	12,3	11,9	9,5	42,3
0,3	0,2	0,2	0,2	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	2,8	2,4	3,1	2,2	10,5
0,3	0,5	0,5	0,4	1,7	0,8	0,9	0,6	0,6	3,0	5,8	10,0	8,8	7,3	31,8
21,3	13,3	13,2	12,4	60,2	19,6	19,0	18,2	20,0	76,8	487,0	414,1	404,7	404,2	1 710,0
6,0	5,5	4,4	4,7	20,c	0,7	0,6	0,6	0,7	2,6	223,6	196,7	188,1	187,7	796,1
15,3	7,8	8,8	7,6	39,6	19,0	18,4	17,6	19,3	74,3	263,4	217,4	216,6	216,4	913,9
2,7	4,8	5,2	4,0	16,7	9,6	9,9	9,3	10,0	38,7	103,6	104,8	111,2	116,1	435,7
0,6	0,6	0,6	0,6	2,4	4,1	2,4	2,6	3,4	12,5	20,0	16,3	17,9	19,0	73,2
4,9	5,6	4,8	4,1	19,4	19,8	18,7	18,6	17,0	74,1	148,9	132,6	146,2	145,9	573,5
2,1	0,6	0,4	0,3	3,4	4,1	0,5	2,1	3,1	9,7	[8]) 19,1	[8]) 7,2	[8]) 9,3	[8]) 8,2	[8]) 43,8
0,3	0,2	0,2	0,2	0,9	0,3	0,2	0,2	0,2	0,9	8,8	6,5	6,5	6,5	28,3
—	0,1	0,5	1,2	1,8	—	0,4	2,3	1,7	4,4	11,6	31,7	41,3	44,0	128,6
0,7	0,4	0,1	0,1	1,4	[7]) 8,3	[7]) 2,9	[7]) 5,8	[7]) 7,0	[7]) 24,0	10,2	4,6	10,0	9,4	34,2
11,4	12,3	11,9	10,5	46,0	46,1	35,0	40,8	42,4	164,3	322,3	303,7	342,5	349,0	1 317,5
26,7	**20,1**	**20,6**	**18,1**	**85,6**	**65,1**	**53,4**	**58,4**	**61,7**	**238,6**	**585,7**	**521,1**	**559,1**	**565,4**	**2 231,3**

verteilten Einkommen- und Körperschaftsteuerbeträge (Reste) sind unter »Einkommen- und Körperschaftsteuer« aufgeführt. — [2]) Übergewerbe- und Wanderlagersteuer). — [4]) Die Stadtgemeinden Hamburg, Bremen und Lübeck, bei denen eine Trennung zwischen Staats- und berücksichtigt. — [5]) Nur Wandergewerbesteuer, die Gewerbesteuer ist den Gemeinden voll überlassen. — [6]) Wohlfahrtsabgabe. — [7]) Einschl. [8]) Preußen, Baden, Thüringen haben die für das R. J. 1933 zu verwendenden Beträge nicht nachgewiesen.

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1930/31 und 1931/32 *)

Bezeichnung	Reich		Länder ohne Hansestädte		Gemeinden (Gemeindeverbände) ohne Hansestädte		Hansestädte		Öffentliche Verwaltung	
	1930/31	1931/32	1930/31	1931/32	1930/31	1931/32	1930/31	1931/32	1930/31	1931/32
	in Mill. ℛℳ **)									
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	8 162,6	6 624,8	4 486,5	3 909,6	8 082,1	6 997,9	646,6	523,9 [1]	. [1]	.
Davon sind gedeckt durch										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	1,3	1,9	454,4	414,8	498,2	637,3	18,1	24,9 [1]	. [1]	.
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	8 161,3	6 622,9	4 032,1	3 494,8	7 583,9	6 360,6	628,4	499,1	20 405,7	16 977,3
Davon sind gedeckt durch										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	150,9	131,9	639,2	631,4	1 341,4	1 214,4	112,9	95,3	2 244,4	2 073,0
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	106,8	27,9	211,0	146,2	745,7	364,2	37,2	8,0	1 100,7	546,4
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	257,8	159,8	850,3	777,6	2 087,1	1 578,6	150,0	103,3	3 345,2	2 619,4
Mithin: **Zuschußbedarf**	7 903,5	6 463,0	3 181,8	2 717,1	5 496,8	4 782,0	478,4	395,7	17 060,5	14 357,9
Davon sind gedeckt durch										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus Steuern und Zöllen	6 634,0	5 773,6	2 809,0	2 427,5	4 333,1	3 676,5	365,8	303,8	14 141,8	12 181,3
b. Aus dem Erwerbsvermögen	[2] 638,8	[2] 576,9	172,2	72,2	752,4	722,6	71,3	74,8	[2] 1 634,7	[2] 1 446,5
c. Einnahmen zur Deckung von Fehlbeträgen des laufenden Rechnungsjahres [4]	—	—	2,7	8,4	20,3 [4]	—	4,8	5,4	27,8 [4]	13,7
d. Sonstige	—	— 70,0	9,4	96,3	93,2	75,5	3,8	3,4	106,4	105,2
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis d)	7 272,7	6 280,5	2 993,4	2 604,3	5 199,0	4 474,6	445,6	387,4	15 910,6	13 746,8
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	— 630,8	— 182,5	— 188,4	— 112,8	— 297,8	— 307,4	— 32,8	— 8,4	— 1 149,8	— 611,1
Hierzu: **Schuldenaufnahme zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren** [4] ...	[5] 510,3	—	84,1	50,3	39,3 [4]	40,1	—	0,9	[5] 633,7 [4]	91,3
Ergibt: Mehreinnahmen (+) oder Mehrausgaben (—)	— 120,5	— 182,5	— 104,3	— 62,5	— 258,5	— 267,3	— 32,8	— 7,5	— 516,2	— 519,8
Außerdem: **Aus Vorjahren** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	— 1 171,4	— 1 291,9	— 8,2	— 91,7	— 188,9	— 446,6	— 0,8	— 33,6	— 1 369,3	— 1 863,8
Mithin: **Abschluß** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	— 1 291,9	— 1 474,4	— 112,6	— 154,2	— 447,4	— 713,9	— 33,7	— 41,1	— 1 885,5	— 2 383,6
	je Kopf der Bevölkerung in ℛℳ ***)									
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	130,79	106,15	73,80	64,31	132,95	115,11	399,28	323,54 [1]	. [1]	.
Davon sind gedeckt durch										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	0,02	0,03	7,47	6,82	8,20	10,48	11,21	15 36 [1]	. [1]	.
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	130,77	106,12	66,33	57,49	124,75	104,63	388,07	308,18	326,96	272,02
Davon sind gedeckt durch										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	2,42	2,11	10,52	10,39	22,06	19,98	69,71	58,84	35,96	33,22
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	1,71	0,45	3,47	2,40	12,27	5,99	22,94	4,96	17,64	8,75
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	4,13	2,56	13,99	12,79	34,33	25,97	92,65	63,80	53,60	41,97
Mithin: **Zuschußbedarf**	126,64	103,56	52,34	44,70	90,42	78,66	295,42	244,38	273,36	230,05
Davon sind gedeckt durch										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus Steuern und Zöllen	106,29	92,51	46,21	39,93	71,28	60,48	225,87	187,58	226,59	195,18
b. Aus dem Erwerbsvermögen	10,24	9,24	2,83	1,19	12,38	11,88	44,02	46,20 [3]	26,20 [3]	23,18
c. Einnahmen zur Deckung von Fehlbeträgen des laufenden Rechnungsjahres [4]	—	—	0,04	0,14	0,33 [4]	—	2,95	3,33	0,45 [4]	0,22
d. Sonstige	—	— 1,12	0,16	1,58	1,53	1,24	2,32	2,11	1,70	1,68
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis d)	116,53	100,63	49,24	42,84	85,52	73,60	275,16	239,22	254,94	220,26
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	— 10,11	— 2,93	— 3,10	— 1,86	— 4,90	— 5,06	— 20,26	— 5,16	— 18,42	— 9,79

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 16. Juni 1925. — [1]) Aufrechnung wegen Doppelzählungen nicht möglich. — [2]) Davon Münzprägung 1930/31: 26,1, 1931/32: 353,9 Mill. ℛℳ. — [3]) Vgl. Anm. 2. — [4]) Im Rechnungsjahr 1931/32 ist bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) die Schuldenaufnahme usw. zur Deckung von Fehlbeträgen des laufenden Rechnungsjahres zusammen mit der Schuldenaufnahme zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren nachgewiesen. — [5]) Einschl. 23,2 Mill. ℛℳ Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich

für das Rechnungsjahr 1930/31*)

a. Öffentliche Verwaltung insgesamt

Verwaltungszweig	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf
	in Mill. ℳ**)				in v H der Verwaltungszweige insgesamt				in v H des Finanzbedarfs			
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	855,7	113,6	12,1	730,0	4,2	5,1	1,1	4,3	100	13,3	1,4	85,3
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung[1]	795,4	69,8	0,2	725,4	3,9	3,1	0,0	4,2	100	8,8	0,0	91,2
Summe I u. IA	1 651,1	183,4	12,3	1 455,3	8,1	8,2	1,1	8,5	100	11,1	0,8	88,1
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	841,0	57,0	3,2	780,7	4,1	2,5	0,3	4,6	100	6,8	0,4	92,8
2. Rechtspflege	712,1	320,8	0,8	390,6	3,5	14,3	0,1	2,3	100	45,1	0,1	54,8
3. Wehrmacht	756,8	17,0	0,7	739,1	3,7	0,8	0,0	4,3	100	2,2	0,1	97,7
Summe II	2 309,9	394,8	4,7	1 910,4	11,3	17,6	0,4	11,2	100	17,1	0,2	82,7
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	53,7	1,2	0,0	52,5	0,3	0,1	0,0	0,3	100	2,3	0,0	97,7
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	1 651,3	61,4	48,5	1 541,4	8,1	2,7	4,4	9,0	100	3,7	2,9	93,4
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	738,2	163,8	20,1	554,4	3,6	7,3	1,9	3,3	100	22,2	2,7	75,1
3. Wissenschaft, Kunst	533,0	139,9	12,1	380,9	2,6	6,2	1,1	2,2	100	26,2	2,3	71,5
4. Kirche	162,9	0,3	1,3	161,3	0,8	0,0	0,1	1,0	100	0,2	0,8	99,0
Summe III	3 139,2	366,7	82,0	2 690,6	15,4	16,3	7,5	15,8	100	11,7	2,6	85,7
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	210,4	15,5	0,6	194,3	1,0	0,7	0,1	1,1	100	7,4	0,3	92,3
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	2 298,8	169,9	19,0	2 109,9	11,3	7,6	1,7	12,4	100	7,4	0,8	91,8
3. Jugendhilfe	179,2	31,7	3,7	143,8	0,9	1,4	0,3	0,8	100	17,7	2,0	80,3
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	668,3	356,8	75,2	236,2	3,3	15,9	6,8	1,4	100	53,4	11,3	35,3
5. Arbeitslosenfürsorge[4]	1 104,2	0,5	30,5	1 073,2	5,4	0,0	2,8	6,3	100	0,0	2,8	97,2
Summe IV	4 460,9	574,4	128,9	3 757,5	21,9	25,6	11,7	22,0	100	12,9	2,9	84,2
V. Wohnungswesen	1 287,3	90,6	337,8	858,9	6,3	4,0	30,7	5,0	100	7,1	26,2	66,7
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[5]	597,2	48,2	126,6	422,4	2,9	2,1	11,5	2,5	100	8,1	21,2	70,7
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[6]	1 504,7	203,5	242,4	1 058,8	7,4	9,1	22,0	6,2	100	13,5	16,1	70,4
Summe VI	2 101,8	251,7	369,0	1 481,2	10,3	11,2	33,5	8,7	100	12,0	17,5	70,5
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[6]	700,4	322,5	69,5	308,4	3,4	14,4	6,3	1,8	100	46,1	9,9	44,0
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[7]	751,9	11,4	27,4	713,1	3,7	0,5	2,5	4,2	100	1,5	3,7	94,8
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	134,4	29,7	2,6	102,1	0,6	1,3	0,3	0,6	100	22,1	1,9	76,0
X. Kriegslasten:												
1. Innere Kriegslasten	288,1	14,6	3,8	269,7	1,4	0,7	0,3	1,6	100	5,1	1,3	93,6
2. Kriegsversorgung	1 701,6	0,7	0,0	1 700,8	8,4	0,0	0,0	10,0	100	0,0	0,0	100
3. Äußere Kriegslasten	1 879,1	4,0	62,7	1 812,4	9,2	0,2	5,7	10,6	100	0,2	3,3	96,5
Summe X	3 868,7	19,3	66,5	3 782,9	19,0	0,9	6,0	22,2	100	0,5	1,7	97,8
Summe I—X	**20 405,7**	**2 244,4**	**1 100,7**	**17 060,5**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**11,0**	**5,4**	**83,6**
Rechnungsjahr 1929/30	20 871,6	2 290,3	1 851,6	16 729,7	.	.	.	.	100	11,0	8,9	80,1
» 1928/29	20 801,3	2 152,8	1 680,7	16 967,8	.	.	.	.	100	10,3	8,1	81,6
» 1927/28	18 800,9	1 998,5	1 826,7	14 975,8	.	.	.	.	100	10,6	9,7	79,7
» 1926/27	17 200,8	1 922,7	1 647,8	13 630,3	.	.	.	.	100	11,2	9,6	79,2
» 1925/26	14 465,5	1 759,3	977,9	11 728,3	.	.	.	.	100	12,2	6,7	81,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Die Finanzverwaltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 10 000 Einwohnern sind bei I nachgewiesen. — [2]) Ohne Polizei. — [3]) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — [4]) Die Ausgaben und Einnahmen für die wertschaffende Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. Vgl. Anm. 5 zu Übersicht 2 b auf Seite 432/433. — [5]) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI 1 nachgewiesen. — [6]) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — [7]) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt; soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

b. Reich, Länder und Ge

Verwaltungszweig	Reich*)						Länder*) (ohne Hansestädte)					
	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf
												in Mill.
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	108,0	0,7	107,3	26,4	—	80,9	185,5	3,3	182,1	28,8	0,1	153,2
I A. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	571,3	0,0	571,2	40,4	—	530,8	120,8	0,4	120,4	14,7	0,1	105,6
Summe I und I A	679,3	0,7	678,5	66,8	—	611,7	306,3	3,7	302,5	43,5	0,2	258,8
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	197,5	—	197,5	0,0	—	197,5	592,4	262,4	330,0	22,4	0,1	307,5
2. Rechtspflege	7,5	—	7,5	2,3	—	5,1	672,7	0,7	672,0	305,1	0,1	366,8
3. Wehrmacht	756,8	—	756,8	17,0	0,7	739,1	—	—	—	—	—	—
Summe II	961,8	—	961,8	19,4	0,7	941,8	1 265,1	263,1	1 002,0	327,6	0,1	674,2
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	0,0	—	0,0	—	—	0,0	30,8	0,0	30,8	1,0	—	29,8
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	3,4	—	3,4	—	—	3,4	905,2	68,8	836,4	5,2	0,7	830,5
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	1,7	—	1,7	—	—	1,7	311,0	31,0	280,1	44,5	0,3	235,3
3. Wissenschaft, Kunst	28,2	0,0	28,2	0,5	—	27,6	347,3	8,5	338,7	102,6	4,7	231,4
4. Kirche	1,8	—	1,8	—	—	1,8	149,0	—	149,0	—	0,4	148,6
Summe III	35,1	0,0	35,1	0,5	—	34,6	1 743,3	108,3	1 635,0	153,3	6,1	1 475,6
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	9,3	—	9,3	0,7	—	8,6	50,7	0,7	49,9	10,9	—	39,0
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	[4] 539,3	—	[4] 539,3	0,1	0,1	539,1	80,8	0,1	80,8	2,5	9,8	68,4
3. Jugendhilfe	2,6	—	2,6	—	—	2,6	39,6	0,2	39,4	1,8	0,5	37,1
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	4,9	—	4,9	—	—	4,9	66,0	3,6	62,4	45,1	0,2	17,1
5. Arbeitslosenfürsorge[5]	1 007,0	0,5	1 006,4	0,5	15,4	990,6	16,8	0,3	16,5	0,0	15,1	1,4
Summe IV	1 563,2	0,5	1 562,6	1,3	15,5	1 545,8	253,9	5,0	248,9	60,4	25,6	162,9
V. Wohnungswesen	101,0	—	101,0	6,6	7,0	87,4	269,9	41,0	228,9	3,9	43,4	181,5
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[7]	189,2	—	189,2	2,2	1,5	185,5	286,7	2,7	284,0	24,4	91,2	168,4
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	216,9	—	216,9	33,5	0,2	183,1	165,9	15,3	150,7	8,2	32,3	110,2
Summe VI	406,1	—	406,1	35,7	1,7	368,6	452,7	18,0	434,7	32,6	123,4	278,6
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[8]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[9]	547,5	0,1	547,5	1,2	15,6	530,7	173,0	15,1	157,9	7,3	11,6	139,0
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	—	—	—	—	—	—	22,4	0,2	22,2	10,6	0,5	11,1
X. Kriegslasten:												
1. Innere Kriegslasten	288,1	0,0	288,1	14,6	3,8	269,7	—	—	—	—	—	—
2. Kriegsversorgung	1 701,6	—	1 701,6	0,7	0,0	1 700,8	—	—	—	—	—	—
3. Äußere Kriegslasten	1 879,1	—	1 879,1	4,0	62,7	1 812,4	—	—	—	—	—	—
Summe X	3 868,7	0,0	3 868,7	19,3	66,5	3 782,9	—	—	—	—	—	—
Summe I — X	**8 162,6**	**1,3**	**8 161,3**	**150.9**	**106.8**	**7 903,5**	**4 486,5**	**454,4**	**4 032.1**	**639.2**	**211.0**	**3 181,8**
Rechnungsjahr 1929/30	8 043,2	1,3	8 041,9	166,8	279.2	7 595,9	4 564,3	421,7	4 142,6	673,6	199,6	3 269,4
" 1928/29	8 375,8	0,7	8 375,1	153.6	122,7	8 098,7	4 585,1	400,8	4 184,3	648,0	265,5	3 270,7
" 1927/28	7 154,8	0,9	7 153,9	165,3	138,1	6 850,6	4 357.0	390,0	3 967,1	590,1	315,0	3 062,0
" 1926/27	6 561,9	0,5	6 561,4	162,7	330,6	6 068,1	4 122,5	425,7	3 696,8	564,0	262,1	2 870,6
" 1925/26	5 321,4	0,4	5 321,0	171,6	343,8	4 805,6	3 703,1	338,5	3 364,6	526,8	105,1	2 732,7

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Die Finanzver gewiesen. — [2]) Ohne Polizei. — [3]) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Ausgaben und Einnahmen für die wertschaffende Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungs losenfürsorge betrug für die Kämmereiverwaltungen der Gemeinden (Gemeindeverbände) ohne Berlin 80,1 Mill. ℛℳ, der Zuschußbedarf Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — [9]) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1930/31

meinden (Gemeindeverbände)

Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)						Hansestädte						Verwaltungszweig
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	
ℳ**)												
												I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][3]
558,1	3,5	554,6	56,6	12,0	486,0	11,9	0,2	11,7	1,8	0,0	9,9	
												I A. Finanz- und Steuerverwaltung[1]
99,1	5,0	94,1	14,1	0,1	79,9	9,7	—	9,7	0,6	—	9,1	
657,2	8,5	648,7	70,7	12,1	565,9	21,6	0,2	21,4	2,3	0,0	19,0	Summe I und I A
												II. Staats- und Rechtssicherheit:
287,4	13,9	273,5	29,5	3,1	240,9	53,9	13,9	40,0	5,0	0,1	34,9	1. Polizei
—	—	—	—	—	—	33,4	0,8	32,6	13,3	0,7	18,6	2. Rechtspflege
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Wehrmacht
287,4	13,9	273,5	29,5	3,1	240,9	87,4	14,8	72,6	18,3	0,8	53,5	Summe II
												III. Bildungswesen:
21,1	0,0	21,1	0,2	0,0	20,9	1,8	—	1,8	0,0	—	1,8	1. Verwaltung
996,4	250,6	745,8	55,4	44,5	645,9	65,7	—	65,7	0,7	3,4	61,6	2. a. Volks- und Fortbildungsschulen
449,6	24,6	425,0	115,2	16,4	293,4	31,5	0,0	31,5	4,2	3,3	24,0	b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen
150,4	1,5	149,0	34,2	7,4	107,3	17,2	0,0	17,2	2,6	0,0	14,6	3. Wissenschaft, Kunst
12,0	0,0	11,9	0,3	0,9	10,7	0,2	—	0,2	—	—	0,2	4. Kirche
1629,5	276,7	1352,8	205,3	69,2	1078,3	116,3	0,0	116,3	7,5	6,7	102,2	Summe III
												IV. Wohlfahrtswesen:
138,7	4,6	134,2	1,0	0,6	132,6	17,1	0,1	17,0	2,9	—	14,1	1. Verwaltung
1674,7	82,1	1592,7	160,1	9,1	1423,5	86,8	0,8	86,0	7,1	— 0,0	78,9	2. Wirtschaftliche Fürsorge[8]
155,7	25,1	128,6	29,3	3,2	96,1	8,6	—	8,6	0,6	0,0	8,0	3. Jugendhilfe
563,9	3,6	560,3	293,2	73,8	193,3	41,0	0,3	40,7	18,5	1,2	21,0	4. Gesundheitswesen und Leibesübungen
[6]) 79,2	1,2	[6]) 78,0	0,0	—	[6]) 77,9	3,3	—	3,3	0,0	—	3,3	5. Arbeitslosenfürsorge[5]
2610,3	116,6	2493,7	483,6	86,7	1923,4	156,9	1,2	155,7	29,1	1,2	125,4	Summe IV
931,5	32,9	898,7	79,6	286,1	533,0	58,8	—	58,8	0,6	1,3	57,0	V. Wohnungswesen
												VI. Wirtschaft und Verkehr:
124,7	4,5	120,2	20,8	33,9	65,6	3,8	0,0	3,7	0,8	0,1	2,9	1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[7]
1067,3	39,2	1028,1	121,8	188,1	718,1	111,0	1,9	109,1	39,9	21,8	47,4	2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]
1192,0	43,7	1148,3	142,6	222,0	783,7	114,8	1,9	112,8	40,7	21,8	50,2	Summe VI
662,3	6,0	656,3	311,1	64,4	280,8	44,1	—	44,1	11,4	5,1	27,6	VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[3]
—	—	—	—	—	—	46,5	—	46,5	2,9	0,2	43,4	VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[9]
112,0	—	112,0	19,0	2,2	90,9	0,2	—	0,2	0,1	—	0,1	IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen
												X. Kriegslasten:
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1. Innere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Kriegsversorgung
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Äußere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe X
8082,1	**498,2**	**7583,9**	**1341,4**	**745,7**	**5496,8**	**646,6**	**18,1**	**628,4**	**112,9**	**37,2**	**478,4**	**Summe I — X**
8461,1	430,7	8030,4	1331,2	1301,8	5397,4	674,6	17,9	656,7	118,7	71,0	467,1	Rechnungsjahr 1929/30
8028,7	408,7	7620,0	1236,5	1226,0	5157,6	639,8	17,9	621,9	114,7	66,5	440,7	» 1928/29
7421,5	315,4	7106,1	1135,8	1299,9	4670,5	594,8	20,9	573,8	107,3	73,7	392,8	» 1927/28
6733,7	296,3	6437,4	1086,9	1004,4	4346,1	527,7	22,5	505,2	109,1	50,7	345,4	» 1926/27
5628,8	304,0	5324,8	958,8	490,4	3875,6	476,1	20,9	455,1	102,1	38,7	314,3	» 1925/26

waltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 10 000 Einwohnern sind bei I nach- Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — [4]) Darunter 473,2 Mill. ℳ für die Sozialversicherung. — [5]) Die zweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. — [6]) Der Reine Finanzbedarf der wertschaffenden Arbeits 19,3 Mill. ℳ. — [7]) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI 1 nachgewiesen. — [8]) Feuerlöschwesen auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt; soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

c. Gemeinden nach Größenklassen

Verwaltungszweig	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von													
	mehr als 100 000		50 001 bis 100 000		25 001 bis 50 000		10 001 bis 25 000		5 001 bis 10 000		2 001 bis 5 000		bis zu 2 000 einschl. Gutsbezirke	
	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf
	in Mill. ℛℳ													
I. Allgem. Verwaltung, Finanz- u. Steuerverwaltung	189,9	165,7	36,9	31,8	38,8	33,6	50,3	43,3	53,7	47,4	66,1	57,3	109,9	100,8
1. Allgemeine Verwaltung u. Finanzverwaltung	129,0	113,5	29,2	25,5	31,0	27,3	40,7	35,3	.	.	.	.	.	.
2. Steuerverwaltung	60,9	52,2	7,7	6,3	7,8	6,3	9,6	8,0	.	.	.	.	.	.
II. Polizei	123,8	111,0	21,6	19,2	25,6	22,5	27,5	24,0	18,8	16,4	18,6	16,1	26,4	23,8
III. Bildungswesen	653,7	523,7	101,0	74,9	107,6	82,0	115,4	88,2	78,6	60,5	81,1	65,6	170,2	144,3
1. Verwaltung	16,3	16,1	1,8	1,8	1,6	1,6	1,1	1,1	.	.	.	.	.	.
2. Schulen	529,1	429,2	79,8	61,3	97,9	74,6	110,9	84,6	77,2	59,4	79,4	64,2	160,7	135,7
a. Volks- u. Fortbildungsschulen	301,8	266,3	45,1	39,1	51,7	45,7	66,1	56,0	50,6	43,3	65,1	55,2	158,2	133,7
b. Mittl. u. höh. Schulen	185,8	133,8	28,7	18,8	40,1	25,9	38,9	25,2	23,7	14,2	12,0	7,6	1,9	1,5
c. Fach- u. sonst. Schulen	41,5	29,1	6,0	3,5	6,1	3,0	6,0	3,4	2,9	1,8	2,4	1,4	0,6	0,5
3. Wissenschaft, Kunst	107,9	78,0	19,0	11,5	7,8	5,6	2,9	2,2	1,0	0,7	0,7	0,5	0,5	0,4
4. Kirche	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,4	0,4	1,0	0,9	8,9	8,1
IV. Wohlfahrtswesen	1 259,2	1 026,4	167,3	127,0	153,0	107,8	117,4	75,4	69,9	42,9	60,8	43,7	72,3	62,8
1. Wohlfahrtsverwaltung	77,8	77,4	10,5	9,9	9,3	9,2	8,0	7,9	.	.	.	.	.	.
2. Wirtschaftliche Fürsorge (Fürsorgewesen)	824,8	756,2	108,7	96,4	90,5	79,1	61,0	49,7	39,7	31,9	39,1	32,5	51,7	47,0
a. Fürsorge auf den Gebieten der R. F. V.	776,9	727,6	101,4	93,2	83,0	75,6	54,2	46,4	34,1	29,5	34,3	30,5	48,2	44,6
b. Sonstige allgem. Wohlfahrtspflege	8,1	6,9	1,4	1,3	1,8	1,3	2,1	1,8	1,6	1,2	1,7	1,2	1,8	1,4
c. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	39,9	21,7	5,8	1,9	5,7	2,2	4,6	1,5	4,0	1,2	3,0	0,8	1,7	1,0
3. Jugendhilfe	60,2	47,9	7,3	5,3	7,7	5,4	6,3	4,4	3,8	2,4	2,8	1,9	2,9	2,1
a. Fürsorge u. Pflege	34,7	28,4	3,9	2,9	4,2	3,3	2,8	2,3	1,5	1,1	1,0	0,8	0,9	0,8
b. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	25,5	19,5	3,4	2,4	3,5	2,1	3,5	2,1	2,4	1,2	1,8	1,1	2,0	1,3
4. Gesundheitswesen u. Leibesübungen	255,8	104,3	35,7	10,2	40,2	8,9	36,2	7,5	22,6	4,9	14,3	4,5	10,5	6,5
a. Allgemeine Gesundheitspflege	22,2	20,3	3,4	2,9	3,0	2,4	2,3	1,9	1,4	1,3	2,0	1,8	4,7	4,4
b. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	219,9	73,6	29,7	5,7	35,8	5,4	32,2	4,4	19,6	2,4	10,5	1,6	4,5	1,1
ba. Krankenhäus. u. dgl.	168,9	56,9	20,4	2,9	29,4	3,1	26,7	2,4	14,3	0,8	7,4	0,3	2,9	0,4
bb. Sonst. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	51,0	16,6	9,3	2,9	6,4	2,2	5,5	2,0	5,3	1,7	3,0	1,3	1,6	0,7
c. Leibesübungen u. Sport	13,7	10,4	2,6	1,6	1,4	1,1	1,8	1,2	1,7	1,2	1,8	1,2	1,3	1,0
5. Krisenfürsorge	40,6	40,6	5,1	5,1	5,2	5,2	5,9	5,9	3,7	3,7	4,7	4,7	7,2	7,2
V. Wohnungswesen	549,3	339,6	61,7	32,7	67,7	37,3	71,7	37,9	29,0	13,2	24,3	10,4	13,7	5,0
VI. Wirtschaft u. Verkehr	257,3	158,1	54,1	30,1	54,9	35,0	66,7	40,2	45,5	26,8	58,7	39,7	140,8	105,8
1. Wirtschaftsförderung	18,1	10,3	4,3	2,4	2,4	1,7	6,3	2,3	3,8	2,5	8,3	4,7	30,5	18,1
a. Land- und Forstwirtschaft	2,8	1,5	0,4	0,3	0,6	0,5	1,3	0,7	1,5	0,9	6,0	3,5	27,9	16,2
b. Industrie, Gewerbe, Handel	2,6	1,4	1,7	0,8	0,6	0,3	2,8	0,5	0,7	0,4	0,6	0,2	0,5	0,4
c. Verkehrsförderung	12,6	7,4	2,2	1,3	1,3	0,9	2,3	1,1	1,7	1,2	1,7	1,0	2,1	1,6
2. Verkehrswesen	239,2	147,8	49,9	27,7	52,5	33,3	60,3	37,9	41,6	24,3	50,4	34,9	110,3	87,7
a. Allg. Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	47,9	44,0	10,1	9,4	10,7	10,1	11,6	10,8	.	.	.	.	.	.
b. Straß., Wege, Brücken	182,7	97,5	38,6	17,5	39,7	21,8	46,3	25,6	39,6	23,4	47,7	33,3	106,2	84,8
c. Wasserstraßen	8,6	6,2	1,2	0,8	2,2	1,4	2,5	1,5	2,1	0,9	2,7	1,6	4,2	3,0
VII. Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	401,2	160,5	58,0	21,3	51,9	21,0	51,5	22,0	30,4	14,8	25,6	14,0	32,2	22,9
1. Feuerlöschwesen	49,1	42,3	5,0	3,6	4,3	2,6	3,4	1,7	2,5	1,4	3,8	2,2	11,8	8,8
2. Straßenbeleuchtung und -reinigung	107,8	61,4	15,3	10,3	13,8	10,8	13,6	12,2	8,7	8,2	7,2	6,9	7,6	7,2
3. Kanalisation, Müllabfuhr u. dgl.	150,1	7,9	21,4	0,5	20,6	1,2	24,8	3,4	13,3	2,8	9,7	2,9	5,2	2,6
4. Sonstige Anstalten und Einrichtungen	94,1	48,9	16,3	6,8	13,2	6,4	9,7	4,8	5,8	2,4	4,9	2,1	7,6	4,3
VIII. —														
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	44,3	31,5	11,0	9,7	8,6	8,0	9,4	8,7	6,3	5,8	8,2	7,7	8,1	6,7
Summe I—IX	**3 478,8**	**2 516,5**	**511,6**	**346,8**	**508,1**	**347,2**	**509,9**	**339,7**	**332,1**	**227,7**	**343,4**	**254,5**	**573,6**	**472,0**
Rechnungsjahr 1929/30	3 656,0	2 429,2	563,3	341,6	546,2	336,3	548,1	337,6	368,8	232,7	372,6	259,6	605,0	487,0
» 1928/29	3 252,5	2 217,0	573,4	353,2	584,9	357,1	576,2	351,0	364,4	228,0	364,6	251,5	564,9	454,1
» 1927/28	2 901,8	1 946,8	553,8	329,3	552,7	324,8	544,4	317,1	340,1	201,1	352,9	228,0	564,7	449,7
» 1926/27	2 576,4	1 807,0	509,8	312,4	493,5	299,0	482,1	291,7	319,0	185,2	341,7	211,5	559,4	441,1
» 1925/26	2 103,3	1 528,3	394,6	261,8	405,1	273,9	408,7	272,9	269,3	181,3	290,0	207,5	474,1	411,6

Der Verwaltungsaufwand der Gemeinden bis zu 10 000 Einwohnern sowie der Ämter und Bürgermeistereien ist unter I. Allgemeine

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1930/31

und Gemeindeverbände

Ämter und Bürgermeistereien		Gemeindeverbände				in ℳ je Kopf der Bevölkerung									Verwaltungszweig
		Kreisverbände		Provinzialverbände		Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von							Ämter und Bürgermeistereien	Gemeindeverbände	
														Kreisverbände	Provinzialverbände	
Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zuschußbedarf	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	5 001 bis 10 000	2 001 bis 5 000	bis zu 2 000 einschl. Gutsbezirke				
in Mill. ℳ						Zuschußbedarf										
30,3	27,4	62,2	49,2	10,6	9,4	9,75	9,89	9,55	9,36	11,40	8,78	4,63	8,22	1,30	0,22	I.
.	.	54,2	42,1	10,6	9,3	6,68	7,93	7,76	7,64	.	.	.	.	1,11	0,22	1.
.	.	8,0	7,0	0,1	0,1	3,07	1,96	1,79	1,72	.	.	.	.	0,19	0,00	2.
7,1	5,5	4,1	2,3	0,0	0,0	6,53	5,97	6,41	5,20	3,94	2,47	1,10	1,63	0,06	0,00	II.
0,8	0,6	21,0	16,5	23,4	22,0	30,82	23,27	23,32	19,08	14,53	10,06	6,63	0,19	0,44	0,51	III.
.	.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,95	0,55	0,45	0,23	.	.	.	.	0,00	0,00	1.
0,8	0,6	19,3	15,0	15,6	14,7	25,26	19,05	21,22	18,31	14,27	9,85	6,24	0,18	0,40	0,34	2.
0,2	0,1	4,5	3,8	2,6	2,6	15,67	12,14	13,00	12,12	10,42	8,46	6,15	0,04	0,10	0,06	a.
0,5	0,4	6,4	5,4	0,6	0,6	7,87	5,83	7,36	5,45	3,41	1,17	0,07	0,12	0,14	0,01	b.
0,1	0,1	8,4	5,9	12,3	11,5	1,72	1,08	0,86	0,74	0,44	0,22	0,02	0,02	0,16	0,27	c.
0,0	0,0	1,4	1,3	7,6	7,1	4,59	3,58	1,58	0,47	0,17	0,08	0,02	0,01	0,04	0,17	3.
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,02	0,09	0,07	0,07	0,09	0,13	0,37	0,00	0,00	0,00	4.
6,7	4,9	398,1	313,6	188,9	119,0	60,41	39,47	30,66	16,30	10,30	6,70	2,87	1,47	8,27	2,78	IV.
.	.	21,4	21,0	7,2	7,2	4,55	3,09	2,61	1,71	.	.	.	.	0,55	0,16	1.
5,0	3,6	284,7	253,0	87,4	74,1	44,51	29,96	22,50	10,74	7,67	4,98	2,15	1,07	6,68	1,73	2.
4,8	3,4	270,8	247,5	74,3	66,1	42,82	28,96	21,51	10,04	7,09	4,67	2,05	1,02	6,53	1,54	a.
0,1	0,1	4,0	3,4	4,2	3,9	0,41	0,41	0,36	0,38	0,30	0,19	0,06	0,04	0,09	0,09	b.
0,0	0,0	9,9	2,1	8,9	4,1	1,28	0,59	0,63	0,32	0,28	0,12	0,04	0,01	0,06	0,10	c.
0,2	0,2	15,9	10,4	21,3	16,1	2,82	1,65	1,54	0,95	0,57	0,30	0,10	0,06	0,27	0,38	3.
0,2	0,2	11,2	8,4	14,3	12,7	1,67	0,91	0,93	0,49	0,28	0,13	0,04	0,05	0,22	0,30	a.
0,1	0,0	4,8	2,0	6,9	3,4	1,15	0,74	0,61	0,46	0,29	0,17	0,06	0,01	0,05	0,08	b.
0,9	0,6	71,0	24,2	73,0	21,7	6,14	3,17	2,53	1,63	1,18	0,70	0,29	0,17	0,64	0,51	4.
0,3	0,2	16,0	12,8	2,5	2,2	1,20	0,91	0,68	0,41	0,30	0,27	0,20	0,07	0,34	0,05	a.
0,6	0,3	54,1	10,6	70,1	19,2	4,33	1,77	1,53	0,95	0,59	0,25	0,05	0,08	0,28	0,45	b.
0,4	0,2	51,0	8,9	15,3	4,1	3,35	0,89	0,90	0,52	0,18	0,05	0,02	0,05	0,24	0,10	ba.
0,1	0,1	3,1	1,7	54,8	15,0	0,98	0,88	0,63	0,43	0,41	0,20	0,03	0,03	0,04	0,35	bb.
0,1	0,1	0,9	0,9	0,4	0,4	0,61	0,49	0,32	0,27	0,29	0,18	0,04	0,02	0,02	0,01	c.
0,6	0,6	5,0	5,0	—	—	2,39	1,60	1,48	1,27	0,88	0,72	0,33	0,17	0,13	—	5.
3,5	2,6	74,8	52,8	2,9	1,6	19,98	10,15	10,60	8,20	3,16	1,60	0,23	0,78	1,39	0,04	V.
1,1	0,7	251,8	182,1	217,3	165,0	9,31	9,37	9,96	8,69	6,45	6,08	4,87	0,22	4,80	3,85	VI.
0,1	0,1	23,2	10,4	23,1	13,0	0,61	0,76	0,49	0,48	0,60	0,72	0,83	0,03	0,28	0,30	1.
0,1	0,1	13,5	8,1	15,8	10,4	0,09	0,10	0,13	0,15	0,23	0,54	0,74	0,02	0,22	0,24	a.
0,0	0,0	4,6	0,9	3,8	0,7	0,08	0,26	0,09	0,10	0,09	0,03	0,02	0,00	0,02	0,02	b.
0,0	0,0	5,0	1,4	3,6	1,8	0,44	0,40	0,27	0,23	0,28	0,15	0,07	0,01	0,04	0,04	c.
1,0	0,6	228,6	171,7	194,2	152,1	8,70	8,61	9,47	8,21	5,85	5,36	4,04	0,19	4,52	3,55	2.
.	.	16,3	11,1	4,2	4,1	2,59	2,93	2,86	2,34	.	.	.	.	0,29	0,10	a.
0,9	0,6	209,1	159,4	178,9	141,7	5,74	5,44	6,22	5,54	5,63	5,11	3,90	0,18	4,20	3,31	b.
0,0	0,0	3,2	1,2	11,0	6,2	0,37	0,24	0,39	0,33	0,22	0,25	0,14	0,01	0,03	0,14	c.
0,4	0,2	4,6	3,6	0,5	0,5	9,45	6,64	5,96	4,77	3,57	2,14	1,05	0,07	0,09	0,01	VII.
0,1	0,1	2,7	2,4	0,1	0,1	2,49	1,13	0,73	0,36	0,34	0,33	0,40	0,04	0,06	0,00	1.
0,0	0,0	0,2	0,2	—	—	3,61	3,22	3,07	2,64	1,98	1,05	0,33	0,01	0,01	—	2.
0,0	0,0	1,0	0,4	0,1	0,1	0,47	0,17	0,35	0,73	0,67	0,44	0,12	0,00	0,01	0,00	3.
0,2	0,1	0,8	0,5	0,3	0,3	2,88	2,12	1,81	1,04	0,58	0,32	0,20	0,02	0,01	0,01	4.
0,5	0,3	8,0	6,1	7,7	6,4	1,85	3,02	2,27	1,89	1,38	1,18	0,31	0,10	0,16	0,15	VIII.–IX.
50,4	**42,2**	**824,6**	**626,2**	**451,4**	**323,8**	**148,10**	**107,78**	**98,73**	**73,49**	**54,73**	**39,01**	**21,69**	**12,68**	**16,51**	**7,56**	**I–IX**
55,7	45,5	847,0	605,7	467,8	322,3	144,29	103,86	95,86	74,08	55,28	39,43	22,33	13,43	15,95	7,53	1929/30
61,0	49,5	819,3	583,8	458,8	312,6	139,25	104,52	93,55	72,04	53,34	37,89	20,74	13,67	15,07	7,31	1928/29
61,5	49,2	783,3	553,0	450,7	271,4	125,42	95,37	84,89	63,96	46,97	34,44	20,32	13,07	14,13	6,35	1927/28
58,1	47,3	678,0	516,7	363,0	232,5	117,58	88,83	78,19	59,31	42,78	31,70	19,90	12,52	13,18	5,43	1926/27
58,6	48,4	564,6	458,1	319,3	231,9	100,85	78,78	69,73	53,58	41,62	30,79	18,54	12,06	11,55	5,42	1925/26

Verwaltung, Finanz- und Steuerverwaltung nachgewiesen.

3a. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1930/31

auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige*) in vH

Verwaltungszweig	Verteilung auf die Gebietskörperschaften					Anteil der Verwaltungszweige				
	Reich	Länder	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Hansestädte	Öffentliche Verwaltung insgesamt	Reich	Länder	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Hansestädte	Öffentliche Verwaltung insgesamt
		ohne Hansestädte					ohne Hansestädte			
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	11,1	21,0	66,6	1,3	100	1,0	4,8	8,8	2,1	4,3
I A. Finanz- und Steuerverwaltung	73,2	14,6	11,0	1,2	100	6,7	3,3	1,5	1,9	4,2
Summe I und I A	42,0	17,8	38,9	1,3	100	7,7	8,1	10,3	4,0	8,5
II. Staats- und Rechtssicherheit:										
1. Polizei	25,3	39,4	30,8	4,5	100	2,5	9,7	4,4	7,3	4,6
2. Rechtspflege	1,3	93,9	—	4,8	100	0,1	11,5	—	3,9	2,3
3. Wehrmacht	100	—	—	—	100	9,3	—	—	—	4,3
Summe II	49,3	35,3	12,6	2,8	100	11,9	21,2	4,4	11,2	11,2
III. Bildungswesen:										
1. Verwaltung	0,0	56,8	39,7	3,5	100	0,0	0,9	0,4	0,4	0,3
2. a. Volks- u. Fortbildungsschulen	0,2	53,9	41,9	4,0	100	0,0	26,1	11,7	12,9	9,0
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	0,3	42,5	52,9	4,3	100	0,0	7,4	5,3	5,0	3,3
3. Wissenschaft, Kunst	7,3	60,7	28,2	3,8	100	0,4	7,3	2,0	3,0	2,2
4. Kirche	1,1	92,1	6,7	0,1	100	0,0	4,7	0,2	0,0	1,0
Summe III	1,3	54,8	40,1	3,8	100	0,4	46,4	19,6	21,3	15,8
IV. Wohlfahrtswesen:										
1. Verwaltung	4,4	20,1	68,2	7,3	100	0,1	1,2	2,4	2,9	1,1
2. Wirtschaftliche Fürsorge	25,6	3,2	67,5	3,7	100	6,8	2,2	25,9	16,5	12,4
3. Jugendhilfe	1,8	25,8	66,8	5,6	100	0,0	1,2	1,8	1,7	0,8
4. Gesundheitswes. u. Leibesübungen	2,1	7,2	81,8	8,9	100	0,1	0,5	3,5	4,4	1,4
5. Arbeitslosenfürsorge	92,3	0,1	7,3	0,3	100	12,6	0,0	1,4	0,7	6,3
Summe IV	41,2	4,3	51,2	3,3	100	19,6	5,1	35,0	26,2	22,0
V. Wohnungswesen	10,2	21,1	62,1	6,6	100	1,1	5,7	9,7	11,9	5,0
VI. Wirtschaft und Verkehr:										
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	43,9	39,9	15,5	0,7	100	2,4	5,3	1,2	0,6	2,5
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	17,3	10,4	67,8	4,5	100	2,3	3,5	13,1	9,9	6,2
Summe VI	24,9	18,8	52,9	3,4	100	4,7	8,8	14,3	10,5	8,7
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	—	—	91,0	9,0	100	—	—	5,1	5,8	1,8
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	74,4	19,5	—	6,1	100	6,7	4,4	—	9,1	4,2
IX. Sonstige Einnahmen und Ausgaben	—	10,9	89,0	0,1	100	—	0,3	1,6	0,0	0,6
X. Kriegslasten:										
1. Innere Kriegslasten	100	—	—	—	100	3,4	—	—	—	1,6
2. Kriegsversorgung	100	—	—	—	100	21,5	—	—	—	10,0
3. Äußere Kriegslasten	100	—	—	—	100	23,0	—	—	—	10,6
Summe X	100	—	—	—	100	47,9	—	—	—	22,2
Summe I—X	**46,3**	**18,7**	**32,2**	**2,8**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Rechnungsjahr 1929/30	45,4	19,5	32,3	2,8	100	.	.	.	.	.
» 1928/29	47,7	19,3	30,4	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1927/28	45,7	20,5	31,2	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1926/27	44,5	21,1	31,9	2,5	100	.	.	.	.	.
» 1925/26	41,0	23,3	33,0	2,7	100	.	.	.	.	.

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 432/433.

3b. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1930/31

in den Gemeindegrößenklassen und den Gemeindeverbänden auf die Verwaltungszweige in vH

Verwaltungszweig	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von							Ämter und Bürgermeistereien	Gemeindeverbände	
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	5 001 bis 10 000	2 001 bis 5 000	bis zu 2 000 einschl. Gutsbezirke		Kreisverbände	Provinzialverbände
I. Allgemeine Verwaltung, Finanz- u. Steuerverwaltung	6,6	9,2	9,7	12,7	20,8	22,5	21,4	64,8	7,8	2,9
1. Allgemeine Verwaltung u. Finanzverwaltung	4,5	7,4	7,9	10,4	.	.	.	.	6,7	2,9
2. Steuerverwaltung	2,1	1,8	1,8	2,3	.	.	.	.	1,1	0,0
II. Polizei	4,4	5,5	6,5	7,1	7,2	6,3	5,1	12,9	0,4	0,0
III. Bildungswesen	20,7	21,6	23,8	25,9	26,5	25,9	30,5	1,5	2,6	6,8
1. Verwaltung	0,6	0,5	0,5	0,3	.	.	.	.	0,0	0,1
2. Schulen	17,0	17,7	21,6	24,9	26,0	25,3	28,7	1,4	2,4	4,5
a. Volks- u. Fortbildungsschulen	10,6	11,3	13,2	16,5	19,0	21,7	28,3	0,3	0,6	0,8
b. Mittlere und höhere Schulen	5,3	5,4	7,5	7,4	6,2	3,0	0,3	0,9	0,9	0,2
c. Fach- und sonstige Schulen	1,1	1,0	0,9	1,0	0,8	0,6	0,1	0,2	0,9	3,5
3. Wissenschaft, Kunst	3,1	3,3	1,6	0,6	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	2,2
4. Kirche	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	1,7	0,0	0,0	0,0
IV. Wohlfahrtswesen	40,9	36,7	30,9	22,2	18,9	17,1	13,2	11,7	50,1	36,7
1. Wohlfahrtsverwaltung	3,1	2,9	2,6	2,3	.	.	.	.	3,4	2,2
2. Wirtschaftliche Fürsorge (Fürsorgewesen)	30,1	27,9	22,8	14,6	14,1	12,8	9,9	8,5	40,4	22,9
a. Fürsorge auf den Gebieten der R. F. V.	28,9	26,9	21,8	13,7	13,0	12,0	9,4	8,1	39,5	20,4
b. Sonst. allgem. Wohlfahrtspflege	0,3	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,3	0,3	0,6	1,2
c. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	0,9	0,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,1	0,3	1,3
3. Jugendhilfe	1,9	1,5	1,5	1,3	1,0	0,7	0,5	0,5	1,6	4,9
a. Fürsorge und Pflege	1,1	0,8	0,9	0,7	0,5	0,3	0,2	0,4	1,3	3,9
b. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	0,8	0,7	0,6	0,6	0,5	0,4	0,3	0,1	0,3	1,0
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	4,2	2,9	2,5	2,3	2,2	1,8	1,3	1,3	3,9	6,7
a. Allgemeine Gesundheitspflege	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9	0,6	2,1	0,7
b. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	3,0	1,6	1,5	1,3	1,1	0,6	0,2	0,6	1,7	5,9
ba. Krankenhäuser u. dgl.	2,3	0,8	0,9	0,7	0,3	0,1	0,1	0,4	1,4	1,3
bb. Sonstige Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	0,7	0,8	0,6	0,6	0,8	0,5	0,1	0,2	0,3	4,6
c. Leibesübungen und Sport	0,4	0,5	0,3	0,4	0,5	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
5. Krisenfürsorge	1,6	1,5	1,5	1,7	1,6	1,8	1,5	1,4	0,8	—
V. Wohnungswesen	13,5	9,4	10,7	11,2	5,8	4,1	1,1	6,2	8,4	0,5
VI. Wirtschaft und Verkehr	6,3	8,6	10,1	11,8	11,8	15,6	22,4	1,6	29,1	51,0
1. Wirtschaftsförderung	0,5	0,7	0,5	0,6	1,1	1,9	3,8	0,2	1,6	4,0
a. Land- und Forstwirtschaft	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	1,4	3,4	0,1	1,3	3,2
b. Industrie, Gewerbe, Handel	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2
c. Verkehrsförderung	0,3	0,4	0,3	0,3	0,5	0,4	0,3	0,1	0,2	0,6
2. Verkehrswesen	5,8	7,9	9,6	11,2	10,7	13,7	18,6	1,4	27,5	47,0
a. Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	1,7	2,7	2,9	3,2	.	.	.	.	1,8	1,3
b. Straßen, Wege, Brücken	3,9	5,0	6,3	7,5	10,3	13,1	18,0	1,4	25,5	43,8
c. Wasserstraßen	0,2	0,2	0,4	0,5	0,4	0,6	0,6	0,0	0,2	1,9
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	6,3	6,2	6,0	6,5	6,5	5,5	4,9	0,5	0,6	0,1
1. Feuerlöschwesen	1,7	1,0	0,7	0,5	0,6	0,9	1,9	0,3	0,4	0,0
2. Straßenbeleuchtung u. -reinigung	2,4	3,0	3,1	3,6	3,6	2,7	1,5	0,1	0,0	—
3. Kanalisation, Müllabfuhr u. dgl.	0,3	0,2	0,4	1,0	1,2	1,1	0,6	0,0	0,1	0,0
4. Sonst. Anstalten u. Einrichtungen	1,9	2,0	1,8	1,4	1,1	0,8	0,9	0,1	0,1	0,1
VIII. —										
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	1,3	2,8	2,3	2,6	2,5	3,0	1,4	0,8	1,0	2,0
Summe I—IX	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände)*)

für das Rechnungsjahr 1930/31

Verwaltungszweig	Ausgaben	darunter: Gehälter und Vergütungen	darunter: Versorgungsgebührnisse	darunter: Kriegsversorgungsgebührnisse	darunter: Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	darunter: Neubauten, Grundstücksankäufe usw.	darunter: Schuldendienst	darunter: Zuschüsse und Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben	darunter: Kriegsentschädigungen
a. in Mill. ℛℳ)**									
I. Allgemeine Verwaltung	855,7	486,3	103,5	—	2,6	20,0	11,9	239,1	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	795,4	547,0	113,3	—	0,2	9,3	0,1	122,2	—
II. Staats- und Rechtssicherheit	2 309,9	1 218,1	305,8	—	0,3	70,9	0,4	703,4	—
1. Polizei	841,0	550,0	122,0	—	0,3	13,7	0,4	145,9	—
2. Rechtspflege	712,1	393,3	106,3	—	—	8,6	—	204,0	—
3. Wehrmacht	756,8	274,8	77,5	—	—	48,6	—	353,5	—
III. Bildungswesen	3 139,2	[1]) 1 600,6	[1]) 349,0	—	9,6	160,1	53,1	[1]) 960,4	—
1. Verwaltung	53,7	36,5	9,9	—	0,0	0,1	0,1	7,1	—
2. Schulen	2 389,6	[1]) 1 365,7	[1]) 304,5	—	7,8	113,4	47,3	[1]) 543,3	—
3. Wissenschaft, Kunst	533,0	197,9	34,6	—	1,7	45,7	5,2	249,1	—
4. Kirche	162,9	0,5	0,0	—	0,1	0,9	0,5	160,9	—
IV. Wohlfahrtswesen	4 460,9	420,7	51,3	—	167,8	115,3	61,0	3 661,4	—
darunter									
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge	1 069,3	0,0	—	—	140,0	—	—	930,3	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder	34,9	—	—	—	11,3	0,1	—	7,5	—
V. Wohnungswesen	1 287,3	21,7	2,4	—	831,0	148,3	116,0	70,5	—
VI. Wirtschaft und Verkehr	2 101,8	236,4	53,1	—	188,9	518,5	172,2	967,9	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	700,4	75,3	15,2	—	16,6	121,7	60,4	421,4	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	751,9	5,3	1,9	—	—	—	756,2	2,5	—
IX. Sonstige Ausgaben[2])	134,4	0,3	9,1	—	3,0	1,5	108,4	12,2	—
X. Kriegslasten	3 868,7	54,9	12,6	1 583,9	4,2	1,1	—	296,7	1 879,1
Summe	**20 405,7**	**[1]) 4 666,6**	**[1]) 1 017,2**	**1 583,9**	**1 224,1**	**1 166,8**	**1 339,7**	**[1]) 7457,8**	**1 879,1**
Rechnungsjahr 1929/30	20 871,6	[1]) 4 723,1	[1]) 997,5	1 626,6	1 898,0	1 774,1	1 332,1	[1]) 6 635,9	1 964,2
» 1928/29	20 801,3	[1]) 4 666,7	[1]) 977,3	1 702,6	1 817,5	1 778,2	1 206,9	[1]) 6 509,6	2 158,8
» 1927/28	18 800,9	[1]) 4 211,6	[1]) 874,0	1 513,7	1 710,8	1 861,2	918,8	[1]) 5 979,3	1 779,2
» 1926/27	17 200,8	[1]) 3 736,1	[1]) 783,9	1 410,1	1 621,2	1 603,7	609,4	[1]) 6 158,2	1 309,5
» 1925/26	14 465,5	[1]) 3 573,9	[1]) 732,0	1 339,1	1 097,7	937,8	249,6	[1]) 5 474,3	1 080,1
b. in vH der Ausgaben									
I. Allgemeine Verwaltung	100	56,8	12,1	—	0,3	2,3	1,4	37,9	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	100	68,8	14,2	—	0,0	1,2	0,0	15,4	—
II. Staats- und Rechtssicherheit	100	52,7	13,2	—	0,0	3,1	0,0	30,5	—
1. Polizei	100	65,4	14,5	—	0,0	1,6	0,1	17,3	—
2. Rechtspflege	100	55,2	14,9	—	—	1,2	—	28,6	—
3. Wehrmacht	100	36,3	10,2	—	—	6,4	—	46,7	—
III. Bildungswesen	100	51,0	11,1	—	0,3	5,1	1,7	30,6	—
1. Verwaltung	100	67,9	18,4	—	0,1	0,2	0,1	13,3	—
2. Schulen	100	57,2	12,7	—	0,3	4,7	2,0	22,7	—
3. Wissenschaft, Kunst	100	37,1	6,5	—	0,3	8,6	1,0	46,7	—
4. Kirche	100	0,3	0,0	—	0,1	0,6	0,3	98,8	—
IV. Wohlfahrtswesen	100	9,4	1,2	—	3,8	2,6	1,4	82,1	—
darunter									
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge	100	0,0	—	—	13,1	—	—	87,0	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder	100	—	—	—	32,4	0,3	—	21,4	—
V. Wohnungswesen	100	1,7	0,2	—	64,6	11,5	9,0	5,5	—
VI. Wirtschaft und Verkehr	100	11,2	2,5	—	9,0	24,7	8,2	46,1	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	100	10,7	2,2	—	2,4	17,4	8,6	60,2	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	100	0,7	0,3	—	—	—	100,6	0,3	—
IX. Sonstige Ausgaben	100	0,2	6,8	—	2,2	1,1	80,6	9,1	—
X. Kriegslasten	100	1,4	0,3	40,9	0,1	0,0	—	7,7	48,6
Summe	**100**	**22,9**	**5,0**	**7,8**	**6,0**	**5,7**	**6,6**	**36,5**	**9,2**
Rechnungsjahr 1929/30	100	22,6	4,8	7,8	9,1	8,5	6,4	31,8	9,4
» 1928/29	100	22,4	4,7	8,2	8,7	8,5	5,8	31,3	10,4
» 1927/28	100	22,4	4,6	8,1	9,1	9,9	4,9	31,8	9,5
» 1926/27	100	21,7	4,6	8,2	9,4	9,3	3,5	35,8	7,6
» 1925/26	100	24,7	5,0	9,2	7,6	6,5	1,7	37,8	7,5

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Volksschulaufwand erscheint in der Hauptsache in der Spalte »Zuschüsse und Unterstützungen usw.« als Beitrag an Zweckverbände (Landesschulkasse) in Höhe von 141,9 (1929/30: 146,6, 1928/29: 133,1, 1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1, 1925/26: 100,1) Mill. ℛℳ. — [2]) Einschl. des nicht aufteilbaren Schuldendienstes der Gemeinden (Gemeindeverbände).

5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und der Gemeinden für das Rechnungsjahr 1930/31

Verwaltungszweig	Ausgaben †)	darunter: Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebührnisse	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grundstücksankäufe usw.	Schuldendienst [1])	Zuschüsse und Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben
Reich*)	**in Mill. ℛℳ**)**						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	679,3	437,0	90,3	—	10,9	—	136,7
Staats- und Rechtssicherheit	961,8	280,5	80,4	—	48,6	—	355,7
darunter: Wehrmacht	756,8	274,8	77,5	—	48,6	—	353,5
Wohlfahrtswesen	1 563,2	6,5	1,3	150,7	0,0	—	1 364,9
Wirtschaft und Verkehr	406,1	15,6	2,5	67,2	83,3	—	222,4
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	547,5	4,7	1,5	—	—	539,9	1,1
Kriegslasten [2])	3 868,7	54,9	12,6	4,2	1,1	—	296,7
Sonstiges	136,1	4,6	0,9	95,2	5,1	—	30,0
Summe	**8 162,6**	**803,8**	**189,4**	**317,3**	**149,0**	**539,9**	**2 407,6**
Rechnungsjahr 1929/30	8 043,2	819,3	176,0	589,9	169,9	621,9	1 820,8
» 1928/29	8 375,8	812,4	173,4	500,0	197,2	621,0	1 932,7
» 1927/28	7 154,8	761,6	159,9	268,0	200,6	530,2	1 709,2
» 1926/27	6 561,9	648,3	140,5	408,5	165,5	334,5	1 849,2
» 1925/26	5 321,4	612,6	128,8	80,1	126,5	99,9	1 604,0
Länder*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	306,3	186,4	52,8	0,0	2,5	—	58,5
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	592,4	384,8	87,2	—	12,0	—	107,2
2. Rechtspflege	672,7	370,1	100,6	—	7,7	—	193,5
Bildungswesen	1 743,3 [3])	690,1 [3])	174,2	1,5	41,7	—	[3]) 553,6
darunter: 1. Schulen	1 216,3	535,3	138,9	1,3	6,9	—	252,9
2. Wissenschaft, Kunst	347,3	134,7	28,1	0,2	34,7	—	148,2
Wohlfahrtswesen	253,9	49,1	11,6	4,0	3,3	—	103,1
Wohnungswesen	269,9	0,7	0,1	98,2	1,6	[4]) 2,1	18,7
Wirtschaft und Verkehr	452,7	90,2	26,6	93,4	45,8	—	179,5
Sonstiges	195,4	0,7	9,5	0,0	1,5	170,0	12,7
Summe	**4 486,5**	**1 772,1**	**462,7**	**197,2**	**116,0**	**172,1**	**1 226,8**
Rechnungsjahr 1929/30	4 564,3 [3])	1 777,7 [3])	457,5	368,6	161,8	155,9 [3])	1 247,8
» 1928/29	4 585,1 [3])	1 776,1 [3])	456,7	427,0	182,5	161,8 [3])	1 200,0
» 1927/28	4 357,0 [3])	1 637,8 [3])	421,7	496,6	224,9	81,8 [3])	1 193,5
» 1926/27	4 122,5 [3])	1 485,2 [3])	371,2	496,6	164,0	48,4 [3])	1 266,4
» 1925/26	3 703,1 [3])	1 409,3 [3])	355,6	309,0	152,8	25,4 [3])	1 161,4
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	657,2	396,3	70,8	2,8	15,5	12,0	161,3
Polizei	287,4	128,1	24,6	0,3	0,5	0,4	29,9
Bildungswesen	1 629,5	838,4	162,5	8,1	102,3	53,1	356,3
darunter: Schulen	1 446,0	771,8	154,8	6,5	91,4	47,3	272,6
Wohlfahrtswesen	2 610,3	333,5	36,1	13,1	106,9	61,0	2 074,6
darunter: Unterstützende Arbeitslosenfürsorge [5])	79,2	0,0	—	—	—	— [6])	78,9
Wohnungswesen	931,5	20,2	2,3	581,6	140,9	113,9	50,0
Wirtschaft und Verkehr	1 192,0	114,8	20,6	28,2	349,2	172,2	510,8
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	662,3	68,4	13,6	16,6	111,5	60,4	396,0
Sonstiges	112,0	—	0,0	3,0	0,0	108,4	0,7
Summe	**8 082,1**	**1 899,7**	**330,5**	**653,6**	**826,8**	**581,4**	**3 579,4**
Rechnungsjahr 1929/30	8 461,1	1 934,1	330,1	872,0	1 349,1	507,8	3 325,8
» 1928/29	8 028,7	1 885,1	315,3	821,1	1 307,2	388,5	3 158,9
» 1927/28	7 421,5	1 637,1	263,6	871,7	1 360,8	276,6	2 865,5
» 1926/27	6 733,7	1 445,6	246,2	53,3	1 218,3	207,6	2 835,8
» 1925/26	5 628,8	1 401,5	222,7	650,6	602,2	117,0	2 530,0
Hansestädte							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	21,6	13,7	2,7	—	0,4	—	4,7
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	53,9	35,2	9,5	—	1,2	—	8,0
2. Rechtspflege	33,4	19,3	3,4	—	1,0	—	9,1
Bildungswesen	116,3	67,5	11,5	—	15,7	—	21,6
darunter: Schulen	97,2	58,6	10,8	—	15,1	—	12,7
Wohlfahrtswesen	156,9	31,6	2,3	0,0	5,1	—	118,8
Wohnungswesen	58,8	0,8	0,0	56,1	1,1	—	0,8
Wirtschaft und Verkehr	114,8	15,8	3,4	—	40,2	—	55,3
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	44,1	6,9	1,6	—	10,2	—	25,4
Sonstiges	46,7	0,2	0,0	—	0,0	46,3	0,2
Summe	**646,6**	**191,0**	**34,5**	**56,1**	**75,0**	**46,3**	**243,9**
Rechnungsjahr 1929/30	674,6	192,0	33,9	67,5	93,3	46,4	241,5
» 1928/29	639,8	193,1	31,9	69,4	91,3	35,5	218,1
» 1927/28	594,8	175,1	28,8	74,5	74,9	30,1	211,1
» 1926/27	527,7	157,1	26,0	62,7	55,9	18,9	206,8
» 1925/26	476,1	150,5	24,9	57,9	56,3	7,2	178,9

Verwaltungszweig	Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebührnisse	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grundstücksankäufe usw.	Schuldendienst	Zuschüsse und Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben
Reich*)	**in vH der Ausgaben d. Verwaltungszweiges**					
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	*64,3*	*13,3*	—	*1,6*	—	*20,1*
Staats- und Rechtssicherheit	*29,2*	*8,4*	—	*5,1*	—	*37,0*
darunter: Wehrmacht	*36,3*	*10,2*	—	*6,4*	—	*46,7*
Wohlfahrtswesen	*0,4*	*0,1*	*9,6*	*0,0*	—	*87,3*
Wirtschaft und Verkehr	*3,8*	*0,6*	*16,6*	*20,5*	—	*54,8*
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	*0,9*	*0,3*	—	—	*98,6*	*0,2*
Kriegslasten [2])	*1,4*	*0,3*	*0,1*	*0,0*	—	*7,7*
Sonstiges	*3,4*	*0,6*	*69,9*	*3,8*	—	*22,0*
Summe	***9,8***	***2,3***	***3,9***	***1,8***	***6,6***	***29,5***
Rechnungsjahr 1929/30	*10,2*	*2,2*	*7,3*	*2,1*	*7,7*	*22,6*
» 1928/29	*9,7*	*2,1*	*6,0*	*2,4*	*7,4*	*23,1*
» 1927/28	*10,6*	*2,2*	*3,7*	*2,8*	*7,4*	*23,9*
» 1926/27	*9,9*	*2,1*	*6,2*	*2,5*	*5,1*	*28,2*
» 1925/26	*11,5*	*2,4*	*1,5*	*2,4*	*1,9*	*30,1*
Länder*) (ohne Hansestädte)						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	*60,9*	*17,3*	*0,0*	*0,8*	—	*19,1*
Staats- und Rechtssicherheit:						
1. Polizei	*65,0*	*14,7*	—	*2,0*	—	*18,1*
2. Rechtspflege	*55,0*	*15,0*	—	*1,1*	—	*28,8*
Bildungswesen	*39,6*	*10,0*	*0,1*	*2,4*	—	*31,8*
darunter: 1. Schulen	*44,0*	*11,4*	*0,1*	*0,6*	—	*20,8*
2. Wissenschaft, Kunst	*38,8*	*8,1*	*0,1*	*10,0*	—	*42,7*
Wohlfahrtswesen	*19,4*	*4,6*	*1,6*	*1,3*	—	*40,6*
Wohnungswesen	*0,2*	*0,0*	*36,4*	*0,6*	*0,8*	*6,9*
Wirtschaft und Verkehr	*19,9*	*5,9*	*20,6*	*10,1*	—	*39,6*
Sonstiges	*0,4*	*4,9*	*0,0*	*0,8*	*87,0*	*6,5*
Summe	***39,5***	***10,3***	***4,4***	***2,6***	***3,8***	***27,3***
Rechnungsjahr 1929/30	*38,9*	*10,0*	*8,1*	*3,5*	*3,4*	*27,3*
» 1928/29	*38,7*	*10,0*	*9,3*	*4,0*	*3,5*	*26,2*
» 1927/28	*37,6*	*9,7*	*11,4*	*5,2*	*1,9*	*27,4*
» 1926/27	*36,0*	*9,0*	*12,0*	*4,0*	*1,2*	*30,7*
» 1925/26	*38,1*	*9,6*	*8,3*	*4,1*	*0,7*	*31,4*
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	*60,3*	*10,8*	*0,4*	*2,4*	*1,8*	*24,5*
Polizei	*44,6*	*8,6*	*0,1*	*0,2*	*0,1*	*10,4*
Bildungswesen	*51,5*	*10,0*	*0,5*	*6,3*	*3,3*	*21,9*
darunter: Schulen	*53,4*	*10,7*	*0,4*	*6,3*	*3,3*	*18,8*
Wohlfahrtswesen	*12,8*	*1,4*	*0,5*	*4,1*	*2,3*	*79,5*
darunter: Unterstützende Arbeitslosenfürsorge [5])	*0,0*	—	—	—	—	*99,7*
Wohnungswesen	*2,2*	*0,2*	*62,4*	*15,1*	*12,2*	*5,4*
Wirtschaft und Verkehr	*9,6*	*1,7*	*2,4*	*29,3*	*14,5*	*42,9*
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	*10,3*	*2,1*	*2,5*	*16,8*	*9,1*	*59,8*
Sonstiges	—	*0,0*	*2,7*	*0,0*	*96,7*	*0,6*
Summe	***23,5***	***4,1***	***8,1***	***10,2***	***7,2***	***44,3***
Rechnungsjahr 1929/30	*22,9*	*3,9*	*10,3*	*15,9*	*6,0*	*39,3*
» 1928/29	*23,5*	*3,9*	*10,2*	*16,3*	*4,8*	*39,3*
» 1927/28	*22,1*	*3,6*	*11,7*	*18,3*	*3,7*	*38,6*
» 1926/27	*21,5*	*3,7*	*0,8*	*18,1*	*3,1*	*42,1*
» 1925/26	*24,9*	*4,0*	*11,6*	*10,7*	*2,1*	*44,9*
Hansestädte						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	*63,4*	*12,6*	—	*2,1*	—	*21,9*
Staats- und Rechtssicherheit:						
1. Polizei	*65,3*	*17,6*	—	*2,2*	—	*14,8*
2. Rechtspflege	*57,7*	*10,3*	—	*2,9*	—	*27,2*
Bildungswesen	*58,0*	*9,9*	—	*13,5*	—	*18,6*
darunter: Schulen	*60,3*	*11,1*	—	*15,5*	—	*13,1*
Wohlfahrtswesen	*20,1*	*1,4*	*0,0*	*3,3*	—	*75,7*
Wohnungswesen	*1,4*	*0,0*	*95,4*	*1,9*	—	*1,3*
Wirtschaft und Verkehr	*13,8*	*3,0*	—	*35,1*	—	*48,2*
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	*15,6*	*3,6*	—	*23,2*	—	*57,6*
Sonstiges	*0,3*	*0,1*	—	*0,0*	*99,2*	*0,4*
Summe	***29,5***	***5,3***	***8,7***	***11,6***	***7,2***	***37,7***
Rechnungsjahr 1929/30	*28,5*	*5,0*	*10,0*	*13,8*	*6,9*	*35,8*
» 1928/29	*30,2*	*5,0*	*10,8*	*14,3*	*5,5*	*34,1*
» 1927/28	*29,4*	*4,8*	*12,5*	*12,6*	*5,1*	*35,5*
» 1926/27	*29,8*	*4,9*	*11,9*	*10,6*	*3,6*	*39,2*
» 1925/26	*31,6*	*5,2*	*12,2*	*11,8*	*1,5*	*37,6*

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — †) Die hier aufgeführten Ausgaben der einzelnen Gebietskörperschaften können wegen der sich dabei ergebenden Doppelzählungen nicht zusammengerechnet werden. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung insgesamt vgl. S. 438. Unterschiede zwischen den Ausgaben und der Summe der einzeln nachgewiesenen Ausgabearten erklären sich in der Hauptsache aus der Höhe der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl., die hier nicht ausgegliedert sind. — [1]) Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — [2]) Darunter Kriegsversorgung 1 583,9 Mill. ℛℳ (= 40,9 vH) und Kriegsentschädigungen 1 879,1 Mill. ℛℳ (= 48.6 vH der Ausgaben an Kriegslasten). — [3]) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesschulkasse in Höhe von 141,9 (1929/30: 146,6, 1928/29: 133,1, 1927/28: 122,5, 1926/27: 113.1, 1925/26: 100,1) Mill. ℛℳ. — [4]) Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichstocks in Sachsen. — [5]) Krisenfürsorge. — [6]) Krisenunterstützungen nach dem Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927.

6a. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1930/31*)

Steuerart	in Mill. ℳ **)					Anteile in vH der Gesamtsteuereinnahmen				je Kopf der Bevölkerung in ℳ			
	Reich	Länder ohne Hansestädte	Gemeinden (Gem.-Vbde.) ohne Hansestädte	Hansestädte	Öffentl. Verwaltung insges.	Reich	Länder ohne Hansestädte	Gemeinden (Gem.-Vbde.) ohne Hansestädte	Öffentl. Verwaltung insges.[1])	Reich	Länder ohne Hansestädte	Gemeinden (Gem.-Vbde.) ohne Hansestädte	Öffentl. Verwaltung insges.[1])
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:													
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	873,4	1 136,1	1 026,6	133,6	3 169,7	*14,6*	*40,4*	*23,7*	*23,5*	13,99	18,69	16,89	50,78
2. Bürgersteuer, Verwaltungskostenbeitrag	—	2,7	65,2	1,8	69,7	—	*0,1*	*1,5*	*0,5*	—	0,04	1,07	1,12
3. Reichshilfe der Personen des öffentlichen Dienstes	81,4	—	—	—	81,4	*1,4*	—	—	*0,6*	1,31	—	—	1,31
4. Vermögensteuer	450,1	—	—	—	450,1	*7,6*	—	—	*3,3*	7,21	—	—	7,21
5. Erbschaft- und Schenkungsteuer	79,0	0,0	—	0,1	79,2	*1,3*	*0,0*	—	*0,6*	1,27	0,00	—	1,27
6. Aufbringungsumlage	328,0	—	—	—	328,0	*5,5*	—	—	*2,4*	5,25	—	—	5,25
7. Obligationensteuer	6,4	—	—	—	6,4	*0,1*	—	—	*0,1*	0,10	—	—	0,10
Summe I	1 818,3	1 138,9	1 091,8	135,5	4 184,4	*30,5*	*40,5*	*25,2*	*31,0*	29,13	18,73	17,96	67,04
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:													
1. Grund- und Gebäudesteuer	—	447,8	927,1	46,0	1 420,9	—	*16,0*	*21,4*	*10,5*	—	7,37	15,25	22,77
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbesteuern)	—	99,2	821,1	32,1	952,4	—	*3,5*	*18,9*	*7,1*	—	1,63	13,51	15,26
3. Naturaldienste, öffentl. Lasten der selbständigen Gutsbezirke, sonstige Besitzsteuern	—	—	21,9	0,0	21,9	—	—	*0,5*	*0,2*	—	—	0,36	0,35
Summe II	—	547,	1 770,1	78,1	2 395,3	—	*19,5*	*40,8*	*17,8*	—	9,00	29,12	38,38
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer:													
1. Finanzanteil	—	484,9	253,3	60,1	798,3	—	*17,3*	*5,8*	*5,9*	—	7,98	4,17	12,79
2. Bauanteil	—	218,9	463,6	56,9	739,4	—	*7,8*	*10,7*	*5,5*	—	3,60	7,62	11,85
Summe III	—	703,9	716,9	117,0	1 537,7	—	*25,1*	*16,5*	*11,4*	—	11,58	11,79	24,64
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:													
1. Umsatzsteuer	697,4	150,3	145,0	9,8	1 002,4	*11,7*	*5,3*	*3,3*	*7,4*	11,18	2,47	2,38	16,06
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:													
a. Grunderwerbsteuer	1,2	15,9	124,7	5,2	146,9	*0,0*	*0,6*	*2,9*	*1,1*	0,02	0,26	2,05	2,36
b. Wertzuwachssteuer	—	0,1	37,2	1,6	38,9	—	*0,0*	*0,9*	*0,3*	—	0,00	0,61	0,62
3. Rennwettsteuer	1,2	26,5	—	2,4	30,1	*0,0*	*0,9*	—	*0,2*	0,02	0,44	—	0,48
4. Gesellschaftsteuer	27,0	— 0,9	4,8	0,1	31,1	*0,4*	— *0,0*	*0,1*	*0,2*	0,43	— 0,01	0,08	0,50
5. Börsenumsatzsteuer	19,4	—	—	—	19,4	*0,3*	—	—	*0,2*	0,31	—	—	0,31
6. Versicherungsteuer	64,9	—	—	—	64,9	*1,1*	—	—	*0,5*	1,04	—	—	1,04
7. Wechselsteuer	40,1	—	—	—	40,1	*0,7*	—	—	*0,3*	0,64	—	—	0,64
8. Stempelsteuern	—	41,6	0,0	1,5	43,1	—	*1,5*	*0,0*	*0,3*	—	0,68	0,00	0,69
9. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	70,5	—	7,6	—	78,1	*1,2*	—	*0,2*	*0,6*	1,13	—	0,13	1,25
Summe IV	921,5	233,6	319,3	20,5	1 494,9	*15,4*	*8,3*	*7,4*	*11,1*	14,77	3,84	5,25	23,95
V. Steuern vom Verkehr:													
1. Beförderungsteuer:													
a. Personenbeförderung	172,7	—	—	—	172,7	*2,9*	—	—	*1,3*	2,77	—	—	2,77
b. Güterbeförderung	142,5	—	—	—	142,5	*2,4*	—	—	*1,1*	2,28	—	—	2,28
2. Kraftfahrzeugsteuer	8,4	48,0	143,5	3,6	203,5	*0,1*	*1,7*	*3,3*	*1,5*	0,13	0,79	2,36	3,26
3. Sonstige	—	0,0	2,3	0,1	2,4	—	*0,0*	*0,1*	*0,0*	—	0,00	0,04	0,04
Summe V	323,5	48,1	145,8	3,7	521,1	*5,4*	*1,7*	*3,4*	*3,9*	5,18	0,79	2,40	8,35
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:													
1. Aus dem Spiritusmonopol	213,2	—	—	—	213,2	*3,6*	—	—	*1,6*	3,42	—	—	3,42
2. Getränkesteuern	343,5	115,1	143,6	5,4	607,6	*5,8*	*4,1*	*3,3*	*4,5*	5,51	1,90	2,36	9,73
3. Tabaksteuer	1 058,0	—	—	—	1 058,0	*17,7*	—	—	*7,8*	16,95	—	—	16,95
4. Zuckersteuer	169,7	—	—	—	169,7	*2,8*	—	—	*1,3*	2,72	—	—	2,72
5. Vergnügungsteuer	—	—	61,6	3,9	65,4	—	—	*1,4*	*0,5*	—	—	1,02	1,05
6. Hundesteuer	—	1,4	47,5	1,7	50,6	—	*0,1*	*1,1*	*0,4*	—	0,02	0,78	0,81
7. Sonstige	43,3	21,1	6,7	0,0	71,1	*0,7*	*0,7*	*0,2*	*0,5*	0,69	0,35	0,11	1,14
Summe VI	1 827,7	137,6	259,4	10,9	2 235,6	*30,6*	*4,9*	*6,0*	*16,6*	29,29	2,27	4,27	35,82
VII. Zölle	1 082,9	—	—	—	1 082,9	*18,1*	—	—	*8,0*	17,35	—	—	17,35
VIII. Ausgleichstock	—	—	29,8	—	29,8	—	—	*0,7*	*0,2*	—	—	0,49	0,48
Summe I—VIII	**5 974,0**	**2 809,0**	**4 333,1**	**365,8**	**13 481,8**	*100*	*100*	*100*	*100*	**95,72**	**46,21**	**71,28**	**216,01**
Zu den Steuer- und Zolleinnahmen treten zur Deckung von äußeren Kriegslasten:													
a. Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Dienst der Industrie-Obligationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	660,0	—	—	—	660,0	—	—	—	—	10,58	—	—	10,58
Steuern, Zölle und Sonderleistungen zus.	**6 634,0**	**2 809,0**	**4 333,1**	**365,8**	**14 141,8**	—	—	—	—	**106,30**	**46,21**	**71,28**	**226,59**
Rechnungsjahr 1929/30	6 740,7	2 860,7	4 390,0	387,6	14 379,0	—	—	—	—	108,01	47,06	72,21	230,39
» 1928 29	6 568,3	2 937,1	4 396,8	394,5	14 296,6	—	—	—	—	105,24	48,31	72,33	229,07
» 1927/28	6 356,8	2 754,0	4 090,6	344,1	13 545,5	—	—	—	—	101,85	45,30	67,29	217,04
» 1926 27	5 312,4	2 497,3	3 584,3	281,4	11 675,4	—	—	—	—	85,12	41,08	58,96	187,07
» 1925/26	4 731,4	2 396,1	3 204,2	246,6	10 578,1	—	—	—	—	75,81	39,41	52,70	169,49

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Einschließlich der (nicht besonders dargestellten) Hansestädte.

6b. Die Steuereinnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände) des Deutschen Reichs*) für das Rechnungsjahr 1930/31

nach Gemeindegrößenklassen

Steuerart	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von							Ämter und Bürgermeistereien	Gemeindeverbände	
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	5 001 bis 10 000	2 001 bis 5 000	bis zu 2000 einschl. Gutsbezirke		Kreisverbände	Provinzialverbände
a. in Mill. RM) **										
A. Reichssteuerüberweisungen										
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	418,8	61,9	66,2	77,7	59,8	66,8	117,5	—	58,5	108,6
2. Umsatzsteuer	52,6	8,5	8,5	9,7	7,6	9,8	29,2	—	12,1	0,0
3. Grunderwerbsteuer	27,1	3,1	3,1	1,7	1,6	2,3	5,7	—	29,6	—
4. Kraftfahrzeugsteuer	8,1	1,4	1,8	0,6	0,5	0,7	2,0	—	44,4	84,0
5. Gesellschaftsteuer	3,2	0,0	0,2	0,4	0,3	0,3	0,4	—	0,0	0,0
6. Mineralwassersteuer	5,5	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8	1,3	—	0,3	—
7. Biersteuer (§ 42b FinAusglG.)	9,9	1,2	1,3	1,4	1,0	1,1	2,0	—	—	—
Summe A	525,3	77,0	81,9	92,6	71,5	81,8	158,2	—	145,0	192,7
B. Gemeindesteuern und Landessteuerüberweisungen										
1. Grund- und Gebäudesteuern	370,8	49,4	48,2	58,4	47,9	72,1	227,0	—	40,2	13,2
2. Hand- und Spanndienste, Gutsbezirkslasten	—	—	—	—	0,2	0,7	15,1	—	0,1	—
3. Gewerbesteuern	448,8	61,3	68,3	83,1	54,6	50,3	37,0	—	12,6	5,2
4. Gebäudeentschuldung-{ Finanzanteil	122,8	21,4	18,7	8,7	5,6	5,6	4,9	—	65,6	0,0
(Hauszins-)steuer: { Bauanteil	303,6	27,9	31,2	31,7	9,9	7,0	1,5	2,3	48,4	—
5. Bürgersteuer u. dgl.	31,4	5,6	5,9	7,0	5,1	4,9	5,3	—	0,0	—
6. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	18,0	2,3	2,1	1,3	1,2	2,0	4,0	—	19,5	—
7. Wertzuwachssteuer	21,7	1,8	1,8	1,2	0,7	0,9	1,1	—	8,1	—
8. Schankerlaubnissteuer	2,5	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	—	2,1	—
9. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	0,0	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,1	—	1,0	—
10. Gemeindebiersteuer	47,3	8,0	7,1	8,6	6,2	7,8	15,0	—	3,6	—
11. Gemeindegetränkesteuer	5,6	0,5	0,2	0,3	0,1	0,0	0,1	—	—	—
12. Vergnügungsteuer	35,9	4,7	5,1	4,7	2,9	2,7	3,4	—	2,1	—
13. Hundesteuer	19,6	2,4	2,8	3,2	2,5	3,2	6,2	—	7,6	—
14. Jagdsteuer, Jagdpachtsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	—	3,9	—
15. Besitzsteuern versch. Art	3,9	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	—	0,3	—
16. Steuern vom Vermögenverkehr versch. Art	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	—	1,5	—
17. Verbrauch- und Aufwandsteuern versch. Art	1,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	—	0,0	—
Summe B	1433,1	186,2	192,7	209,3	137,7	158,2	321,3	2,3	216,9	18,4
C. Ausgleichstock	0,9	1,3	1,5	3,2	4,6	6,5	8,8	—	2,3	0,4
Summe A bis C	1959,3	264,6	276,1	305,0	213,8	246,5	488,2	2,3	364,3	211,6
Umlagen, Ausgaben (—), Einnahmen (+)	—25,2	— 5,4	—14,4	—42,5	—37,3	—48,2	—124,6	+38,9	+182,8	+77,3
Insgesamt	**1934,1**	**259,1**	**261,8**	**262,5**	**176,5**	**198,3**	**363,7**	**41,3**	**547,0**	**288,8**
b. je Kopf der Bevölkerung										
A. Reichssteuerüberweisungen										
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	24,65	19,25	18,82	16,81	14,38	10,23	5,40	—	1,54	2,54
2. Umsatzsteuer	3,10	2,62	2,43	2,11	1,83	1,50	1,34	—	0,32	0,00
3. Grunderwerbsteuer	1,59	0,97	0,89	0,37	0,38	0,35	0,26	—	0,78	—
4. Kraftfahrzeugsteuer	0,48	0,44	0,50	0,12	0,11	0,10	0,10	—	1,17	1,96
5. Gesellschaftsteuer	0,19	0,01	0,05	0,09	0,08	0,05	0,02	—	0,00	0,00
6. Mineralwassersteuer	0,32	0,27	0,25	0,21	0,17	0,13	0,06	—	0,01	—
7. Biersteuer (§ 42b FinAusglG.)	0,58	0,37	0,36	0,31	0,24	0,18	0,09	—	—	—
Summe A	30,91	23,93	23,30	20,02	17,19	12,54	7,27	—	3,82	4,50
B. Gemeindesteuern und Landessteuerüberweisungen										
1. Grund- und Gebäudesteuern	21,82	15,35	13,71	12,64	11,50	11,05	10,43	—	1,06	0,31
2. Hand- und Spanndienste, Gutsbezirkslasten	—	—	—	—	0,04	0,11	0,69	—	0,00	—
3. Gewerbesteuern	26,41	19,05	19,43	17,98	13,11	7,70	1,70	—	0,33	0,12
4. Gebäudeentschuldung-{ Finanzanteil	7,23	6,65	5,33	1,88	1,34	0,85	0,23	—	1,73	0,00
(Hauszins-)steuer: { Bauanteil	17,87	8,68	8,88	6,86	2,37	1,07	0,07	0,70	1,28	—
5. Bürgersteuer u. dgl.	1,85	1,74	1,67	1,50	1,22	0,75	0,25	—	0,00	—
6. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	1,06	0,72	0,60	0,29	0,29	0,31	0,18	—	0,52	—
7. Wertzuwachssteuer	1,27	0,55	0,52	0,26	0,18	0,13	0,05	—	0,21	—
8. Schankerlaubnissteuer	0,15	0,12	0,11	0,05	0,02	0,02	0,00	—	0,05	—
9. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	0,00	0,07	0,06	0,02	0,07	0,05	0,01	—	0,03	—
10. Gemeindebiersteuer	2,79	2,49	2,01	1,87	1,49	1,20	0,69	—	0,10	—
11. Gemeindegetränkesteuer	0,33	0,15	0,07	0,06	0,03	0,01	0,00	—	—	—
12. Vergnügungsteuer	2,11	1,47	1,44	1,02	0,69	0,42	0,16	—	0,06	—
13. Hundesteuer	1,15	0,75	0,80	0,70	0,59	0,49	0,28	—	0,20	—
14. Jagdsteuer, Jagdpachtsteuer	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01	0,02	0,02	—	0,10	—
15. Besitzsteuern versch. Art	0,23	0,05	0,06	0,06	0,10	0,05	0,01	—	0,01	—
16. Steuern vom Vermögenverkehr versch. Art	0,00	0,00	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	—	0,04	—
17. Verbrauch- und Aufwandsteuern versch. Art	0,07	0,05	0,08	0,05	0,03	0,02	0,00	—	0,00	—
Summe B	84,34	57,89	54,79	45,26	33,09	24,25	14,77	0,70	5,72	0,43
C. Ausgleichstock	0,06	0,41	0,43	0,69	1,10	0,99	0,40	—	0,06	0,01
Summe A bis C	115,31	82,23	78,52	65,97	51,38	37,78	22,44	0,70	9,60	4,94
Insgesamt nach Verrechnung der Umlagen	**113,83**	**80,53**	**74,43**	**56,79**	**42,41**	**30,39**	**16,72**	**12,39**	**14,42**	**6,75**

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden

(in

Verwaltungszweig	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2] ...	96 084	302 771	398 855	19 336	47 976	67 311	11 845	40 713	52 558	5 656	28 888	34 544
IA. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	63 501	64 666	128 167	10 838	2 751	13 589	6 669	7 141	13 810	3 676	1 393	5 069
Summe I und IA	159 586	367 437	527 023	30 173	50 727	80 900	18 513	47 854	66 367	9 332	30 281	39 613
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	209 204	151 680	360 884	35 145	26 625	61 770	24 545	26 674	51 219	9 531	10 684	20 215
2. Rechtspflege	237 307	—	237 307	47 145	—	47 145	34 231	—	34 231	13 548	—	13 548
Summe II	446 512	151 680	598 191	82 290	26 625	108 915	58 776	26 674	85 450	23 079	10 684	33 763
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	17 210	16 775	33 985	3 157	777	3 934	2 236	2 027	4 263	1 682	128	1 810
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	458 085	479 329	937 414	126 878	34 846	161 725	82 470	56 092	138 562	25 699	27 350	53 049
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	103 302	222 123	325 425	42 022	13 413	55 435	24 773	20 848	45 621	18 852	13 474	32 327
3. Wissenschaft, Kunst ..	134 082	72 511	206 593	26 457	9 798	36 255	23 485	10 332	33 818	14 540	2 016	16 556
4. Kirche	77 483	4 782	82 265	38 757	2 299	41 055	5 593	38	5 631	14 679	770	15 449
Summe III	790 162	795 520	1 585 682	237 271	61 133	298 404	138 557	89 338	227 895	75 453	43 738	119 191
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	20 736	98 313	119 049	7 428	8 471	15 899	3 531	11 818	15 349	1 850	3 192	5 042
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	21 838	1 030 392	1 052 230	5 469	117 069	122 538	11 666	124 244	135 909	6 329	25 041	31 370
3. Jugendhilfe	29 697	62 673	92 370	2 349	9 234	11 583	475	12 383	12 858	1 317	2 992	4 309
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	3 581	139 222	142 803	835	14 228	15 063	5 256	18 641	23 897	2 915	6 414	9 330
5. Arbeitslosenfürsorge[5] ..	881	50 248	51 129	—	7 260	7 260	11	10 368	10 379	—	1 476	1 476
Summe IV	76 733	1 380 847	1 457 580	16 081	156 263	172 344	20 938	177 454	198 392	12 411	39 116	51 527
V. Wohnungswesen	112 612	378 447	491 059	31 355	13 158	44 512	21	103 870	103 891	14 609	4 680	19 289
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel[7] ..	121 532	33 999	155 531	17 559	8 421	25 980	6 253	1 521	7 774	7 684	7 971	15 655
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	22 021	496 049	518 071	21 569	70 544	92 113	13 269	37 176	55 445	19 763	40 769	60 533
Summe VI	143 554	530 048	673 602	39 128	78 965	118 093	24 522	38 697	63 219	27 448	48 740	76 188
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art[8] .	—	186 916	186 916	—	24 451	24 451	—	25 238	25 238	—	13 196	13 196
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder[9]	70 337	—	70 337	18 712	—	18 712	19 318	—	19 318	41	—	41
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	2 385	59 762	62 147	682	6 968	7 650	1 162	11 956	13 128	601	2 328	2 929
Summe I—IX	**1 801 880**	**3 850 657**	**5 652 538**	**455 692**	**418 290**	**873 982**	**281 808**	**521 092**	**802 900**	**162 974**	**192 763**	**355 737**
Rechnungsjahr 1929/30	1 826 150	3 778 246	5 604 396	487 222	412 340	899 562	290 482	504 873	795 355	165 107	199 011	364 119
» 1928/29	1 824 467	3 590 374	5 414 842	497 512	392 424	889 936	291 759	497 772	789 531	163 603	188 403	352 006
» 1927/28	1 721 375	3 261 112	4 982 487	458 224	352 414	810 638	264 413	444 350	708 762	147 394	170 746	318 140
» 1926/27	1 644 163	3 036 120	4 680 283	430 950	337 650	768 600	237 798	392 684	630 482	131 584	159 844	291 428
» 1925/26	1 613 901	2 654 051	4 267 952	400 381	340 507	740 888	210 206	346 977	557 183	120 785	152 934	273 719

Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 432/433.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1930/31

1 000 ℛ𝒩)**)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
6 252	24 415	30 667	3 549	11 311	14 860	2 375	13 426	15 801	1 841	5 437	7 278	1 789	2 880	4 669
4 911	926	5 837	4 851	966	5 816	4 101	686	4 787	2 312	215	2 527	812	171	982
11 163	25 341	36 504	8 400	12 276	20 676	6 477	14 111	20 588	4 153	5 651	9 804	2 601	3 051	5 652
9 528	8 711	18 239	3 678	4 899	8 576	7 957	5 772	13 729	2 670	2 022	4 692	1 321	586	1 907
10 250	—	10 250	6 387	—	6 387	5 825	—	5 825	4 587	—	4 587	1 757	—	1 757
19 778	8 711	28 489	10 065	4 899	14 963	13 782	5 772	19 554	7 258	2 022	9 279	3 078	586	3 664
1 828	479	2 306	1 277	112	1 388	824	158	982	562	172	733	347	101	448
44 870	11 819	56 689	24 584	15 052	39 636	27 766	4 799	32 565	12 625	3 484	16 109	4 642	9 135	13 778
18 043	8 906	26 949	5 574	4 831	10 404	6 401	3 776	10 177	4 573	1 172	5 745	2 154	2 009	4 162
11 622	7 056	18 678	5 256	1 057	6 312	7 428	2 190	9 619	4 342	625	4 968	594	312	906
3 874	1 398	5 273	4 538	385	4 923	682	735	1 416	1 080	265	1 345	225	5	230
80 237	29 658	109 895	41 228	21 437	62 665	43 100	11 658	54 758	23 182	5 719	28 901	7 963	11 561	19 524
1 847	3 758	5 604	652	2 028	2 680	1 060	2 311	3 371	891	1 030	1 921	371	350	721
8 173	40 549	48 722	4 377	18 773	23 151	6 568	31 486	38 054	1 976	8 929	10 905	30	6 891	6 920
851	3 050	3 902	430	1 277	1 707	432	2 053	2 485	440	658	1 097	313	162	475
2 153	6 341	8 494	— 72	1 688	1 616	470	3 261	3 731	894	922	1 816	314	625	939
238	2 420	2 658	—	2 428	2 428	—	1 959	1 959	—	271	271	—	425	425
13 262	56 118	69 380	5 387	26 195	31 582	8 530	41 070	49 600	4 200	11 810	16 010	1 028	8 453	9 481
4 568	12 626	17 194	5 959	4 874	10 833	9 090	1 299	10 389	133	5 162	5 295	152	1 426	1 578
5 576	8 562	14 138	2 288	846	3 135	3 414	2 878	6 292	2 062	292	2 354	871	533	1 404
10 707	26 232	36 939	5 729	9 329	15 057	1 408	17 647	19 055	3 986	4 757	8 743	2 067	5 248	7 315
16 284	34 794	51 077	8 017	10 175	18 192	4 822	20 525	25 347	6 048	5 050	11 097	2 939	5 780	8 719
—	11 740	11 740	—	2 613	2 613	—	8 677	8 677	—	2 372	2 372	—	741	741
4 739	—	4 739	10 018	—	10 018	3 169	—	3 169	4 100	—	4 100	1 571	—	1 571
1 066	1 298	2 364	1 939	1 653	3 592	295	3 594	3 889	464	1 491	1 955	272	674	946
151 097	**180 286**	**331 383**	**91 012**	**84 122**	**175 135**	**89 264**	**106 706**	**195 971**	**49 537**	**39 277**	**88 814**	**19 601**	**32 273**	**51 875**
163 845	187 034	350 879	91 096	82 415	173 511	94 768	96 838	191 607	51 244	38 861	90 105	20 775	28 891	49 666
160 569	183 524	344 092	90 641	81 964	172 606	93 684	92 644	186 328	46 853	37 250	84 103	20 854	28 275	49 129
152 299	164 375	316 674	85 841	75 760	161 602	91 624	85 823	177 447	44 080	33 199	77 280	19 406	26 294	45 700
139 243	157 279	296 522	81 359	73 723	155 082	82 593	82 407	165 000	37 132	29 367	66 499	17 362	24 470	41 832
128 636	139 576	268 212	69 709	67 430	137 139	75 105	76 989	152 094	35 310	24 386	59 696	19 612	24 930	44 542

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (in

Verwaltungszweig	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	1 157	3 576	4 733	1 223	2 529	3 752	869	761	1 630	869	1 056	1 925
IA. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	2 032	331	2 363	966	549	1 515	362	27	389	428	41	468
Summe I und IA	3 189	3 907	7 096	2 189	3 078	5 267	1 230	788	2 019	1 297	1 097	2 393
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	2 455	927	3 382	691	1 643	2 334	258	366	624	392	253	645
2. Rechtspflege	2 427	—	2 427	1 753	—	1 753	401	—	401	960	—	960
Summe II	4 883	927	5 809	2 445	1 643	4 088	659	366	1 025	1 352	253	1 605
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	414	96	510	176	31	207	39	—	39	26	—	26
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	10 979	2 369	13 348	5 650	812	6 462	3 259	90	3 349	2 677	116	2 793
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	4 041	1 847	5 888	4 193	600	4 793	494	319	814	616	58	674
3. Wissenschaft, Kunst	2 384	528	2 912	757	832	1 589	121	26	148	291	58	349
4. Kirche	594	32	627	762	23	785	53	3	56	243	3	245
Summe III	18 412	4 871	23 284	11 537	2 299	13 836	3 967	438	4 405	3 852	235	4 087
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	244	720	963	192	501	692	74	30	104	67	82	149
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	968	9 408	10 376	594	7 153	7 746	251	1 397	1 648	132	1 638	1 770
3. Jugendhilfe	647	922	1 569	73	519	592	42	74	115	28	70	98
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	276	731	1 007	76	945	1 021	41	152	194	292	98	390
5. Arbeitslosenfürsorge[5]	—	538	538	149	354	503	—	132	132	52	30	82
Summe IV	2 135	12 319	14 453	1 083	9 471	10 555	408	1 784	2 193	571	1 918	2 490
V. Wohnungswesen	12	3 958	3 970	2 419	2 443	4 862	615	24	639	—	770	770
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel[7]	472	302	774	490	157	648	102	73	175	112	4	117
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	2 452	4 311	6 764	374	3 703	4 077	563	1 547	2 110	946	257	1 202
Summe VI	2 925	4 614	7 538	864	3 861	4 725	664	1 620	2 285	1 058	261	1 319
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art[8]	—	2 621	2 621	—	1 729	1 729	—	210	210	—	172	172
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder[9]	4 256	—	4 256	1 103	—	1 103	475	—	475	1 110	—	1 110
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	956	345	1 300	754	394	1 148	146	214	360	232	161	393
Summe I—IX	**36 767**	**33 561**	**70 329**	**22 395**	**24 918**	**47 313**	**8 165**	**5 446**	**13 610**	**9 471**	**4 867**	**14 338**
Rechnungsjahr 1929/30	37 782	33 487	71 269	21 793	22 663	44 457	8 778	4 962	13 740	8 013	5 284	13 297
» 1928/29	36 780	29 963	66 743	23 283	22 324	45 606	9 501	5 161	14 661	8 904	5 270	14 174
» 1927/28	36 780	24 075	60 855	21 020	20 249	41 269	8 847	4 668	13 515	8 369	4 822	13 191
» 1926/27	30 725	24 324	55 049	19 924	17 873	37 797	8 110	4 583	12 693	7 473	3 822	11 295
» 1925/26	26 380	22 211	48 591	17 001	16 223	33 224	6 695	4 446	11 141	7 171	3 282	10 453

Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2 b auf Seite 432/433.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1930/31
1000 ℛℳ)**)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	Länder, Gemeinden und Gemeindeverband
330	240	571	153 175	485 979	639 153	6 630	2 430	843	9 903
151	10	161	105 610	79 872	185 481	6 990	1 518	600	9 109
482	250	732	258 784	565 850	824 635	13 620	3 948	1 443	19 011
81	62	143	307 457	240 902	548 360	27 045	6 334	1 491	34 870
195	—	195	366 774	—	366 774	14 864	2 780	998	18 642
276	62	339	674 232	240 902	915 134	41 909	9 114	2 489	53 513
23	—	23	29 801	20 855	50 655	1 365	296	158	1 819
349	605	954	830 533	645 900	1 476 433	46 319	11 600	3 631	61 550
246	46	293	235 284	293 422	528 705	15 704	5 687	2 631	24 023
8	4	13	231 368	107 346	338 715	11 810	1 961	821	14 592
10	0	10	148 572	10 740	159 311	7	0	169	176
637	656	1 292	1 475 557	1 078 262	2 553 819	75 206	19 544	7 410	102 159
31	9	39	38 973	132 612	171 585	10 789	2 370	941	14 100
42	507	549	68 413	1 423 477	1 491 890	62 841	12 900	3 202	78 942
8	32	40	37 101	96 100	133 201	6 979	602	384	7 964
26	57	83	17 057	193 326	210 383	17 259	2 719	1 027	21 006
23	23	46	1 354	77 933	79 287	2 407	641	290	3 339
130	629	758	162 897	1 923 448	2 086 345	100 275	19 232	5 844	125 351
— 2	256	255	181 543	532 993	714 536	49 624	5 072	2 266	56 962
27	7	34	168 444	65 567	234 012	2 677	72	109	2 858
324	522	846	110 178	718 092	828 270	32 636	12 340	2 414	47 390
351	529	880	278 622	783 659	1 062 281	35 312	12 412	2 524	50 249
—	118	118	—	280 795	280 795	19 273	6 186	2 154	27 613
77	—	77	139 026	—	139 026	22 290	16 830	4 292	43 413
172	19	191	11 125	90 869	101 995	67	— 51	106	122
2 121	**2 520**	**4 642**	**3 181 787**	**5 496 779**	**8 678 566**	**357 577**	**92 287**	**28 529**	**478 393**
2 312	2 497	4 808	3 269 367	5 397 404	8 666 771	351 897	86 405	28 766	467 068
2 338	2 271	4 609	3 270 747	5 157 619	8 428 366	332 847	85 349	22 514	440 710
2 289	2 564	4 853	3 061 961	4 670 452	7 732 412	300 927	70 154	21 726	392 807
2 194	2 005	4 199	2 870 609	4 346 149	7 216 758	264 253	63 063	18 121	345 437
1 840	1 681	3 521	2 732 732	3 875 623	6 608 355	245 937	50 224	18 129	314 290

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer

(in

Steuerart	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	682 343	705 786	1 388 129	128 597	79 017	207 614	115 441	124 555	239 996	59 409	30 642	90 051
2. Bürgersteuer	—	41 121	41 121	—	3 817	3 817	—	9 808	9 808	—	2 998	2 998
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	36	—	36	2	—	2	—	—	—	1	—	1
Summe I	682 379	746 907	1 429 287	128 599	82 834	211 433	115 441	134 363	249 804	59 410	33 640	93 050
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	334 719	669 247	1 003 966	22 624	78 018	100 642	20 417	28 970	49 387	11 213	50 648	61 861
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	—	642 416	642 416	23 692	47 433	71 125	22 497	32 014	54 511	10 722	39 184	49 905
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	3 832	66	3 898	297	991	1 288	422	12	434	—	—	—
c. Sonstige Gewerbesteuern	—	—	—	—	358	358	—	—	—	—	—	—
Summe 2	3 832	642 483	646 314	23 989	48 782	72 771	22 919	32 026	54 945	10 722	39 184	49 905
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	13 921	13 921	—	1 534	1 534	—	4 904	4 904	—	82	82
Summe II	338 551	1 325 650	1 664 201	46 614	128 334	174 948	43 337	65 900	109 236	21 935	89 913	111 848
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	309 779	147 999	457 778	73 811	23 301	97 112	36 126	33 005	69 130	9 223	6 700	15 922
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	142 450	337 351	479 801	38 598	1 172	39 770	—	100 333	100 333	13 326	242	13 568
Summe III	452 229	485 350	937 579	112 409	24 473	136 882	36 126	133 337	169 463	22 549	6 941	29 490
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	81 600	101 275	182 875	32 291	3 147	35 439	11 695	14 625	26 320	5 037	6 787	11 824
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	—	90 394	90 394	4 785	10 789	15 574	—	9 588	9 588	4 216	4 192	8 407
b. Wertzuwachssteuer	—	28 106	28 106	—	2 512	2 512	—	2 962	2 962	—	1 517	1 517
Summe 2	—	118 500	118 500	4 785	13 301	18 086	—	12 550	12 550	4 216	5 708	9 924
3. Rennwettsteuer	19 240	—	19 240	2 169	—	2 169	2 372	—	2 372	620	—	620
4. Stempelsteuern	25 065	—	25 065	9 106	—	9 106	4 864	—	4 864	—	—	—
5. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	— 1 071	10 832	9 760	247	189	437	—	719	719	—	73	73
Summe IV	124 834	230 607	355 441	48 599	16 638	65 237	18 931	27 894	46 825	9 873	12 569	22 442
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	352	118 973	119 325	14 301	11 500	25 801	6 247	5 646	11 894	8 741	—	8 741
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe V	352	118 973	119 325	14 301	11 500	25 801	6 247	5 646	11 894	8 741	—	8 741
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	18 892	83 362	102 254	65 807	26 073	91 881	5 927	14 054	19 981	10 242	9 075	19 317
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch[1]	—	—	—	5 783	—	5 783	12 255	—	12 255	—	—	—
Summe 1	18 892	83 362	102 254	71 590	26 073	97 664	18 182	14 054	32 236	10 242	9 075	19 317
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergnügungsteuer	—	41 115	41 115	—	5 121	5 121	—	7 849	7 849	—	1 194	1 194
b. Hundesteuer	—	32 742	32 742	—	4 067	4 067	—	3 870	3 870	—	2 174	2 174
c. Sonstige Aufwandsteuern[1]	—	3 865	3 865	—	133	133	—	1 348	1 348	—	9	9
Summe 2	—	77 722	77 722	—	9 321	9 321	—	13 066	13 066	—	3 377	3 377
Summe VI	18 892	161 084	179 976	71 590	35 394	106 984	18 182	27 121	45 303	10 242	12 452	22 694
Summe I—VI	**1 617 236**	**3 068 573**	**4 685 809**	**422 112**	**299 172**	**721 284**	**238 264**	**394 261**	**632 525**	**132 749**	**155 515**	**288 264**
Ausgleichstock[2]	—	1 339	1 339	—	7 950	7 950	—	11 270	11 270	—	4 222	4 222
Gesamtsteuereinnahmen	**1 617 236**	**3 069 912**	**4 687 148**	**422 112**	**307 122**	**729 234**	**238 264**	**405 531**	**643 795**	**132 749**	**159 736**	**292 486**
Rechnungsjahr 1929/30	1 630 751	3 093 390	4 724 141	426 695	329 085	755 781	253 498	413 525	667 023	145 180	162 363	307 543
» 1928/29	1 692 747	3 095 160	4 787 907	428 223	326 072	754 295	262 415	426 088	688 503	143 106	158 631	301 737
» 1927/28	1 572 459	2 879 216	4 451 675	401 118	292 681	693 799	251 201	403 381	654 582	145 525	156 958	302 483
» 1926/27	1 485 901	2 567 339	4 053 241	336 692	244 615	581 308	208 695	323 305	532 000	121 226	130 703	251 929
» 1925/26	1 459 131	2 236 355	3 695 486	317 162	265 174	582 336	194 140	286 287	480 427	106 604	113 267	219 871

Anmerkungen siehe Seite 448/449.

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1930/31

1 000 ℛ𝓜)**)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)
49 979	26 914	76 893	24 948	19 974	44 921	28 057	14 132	42 189	15 808	4 872	20 680	7 007	6 977	13 984
—	2 178	2 178	2 667	1 566	4 233	—	1 267	1 267	—	587	587	80	525	604
—	—	—	0	—	0	1	—	1	2	—	2	—	—	—
49 979	29 092	79 071	27 615	21 540	49 155	28 058	15 399	43 457	15 810	5 459	21 269	7 087	7 501	14 589
24 720	49 397	74 117	6 764	5 232	11 996	7 372	23 242	30 614	9 217	7 234	16 451	2 567	3 821	6 388
15 991	20 330	36 321	7 953	8 269	16 222	9 436	11 947	21 384	0	4 320	4 320	496	1 357	1 853
102	154	256	—	158	158	142	2	144	132	5	138	73	1	74
—	—	—	279	903	1 181	—	264	264	—	—	—	150	65	216
16 093	20 484	36 577	8 232	9 330	17 562	9 579	12 213	21 792	132	4 325	4 457	719	1 423	2 143
—	13	13	—	92	92	—	—	—	—	572	572	—	651	651
40 813	69 894	110 707	14 996	14 654	29 650	16 951	35 455	52 406	9 349	12 131	21 480	3 286	5 895	9 181
13 022	14 533	27 555	11 347	7 314	18 661	14 023	11 041	25 064	5 022	2 463	7 485	2 712	2 237	4 949
5 307	10 824	16 131	6 520	4 198	10 717	9 147	—	9 147	420	4 675	5 095	50	496	546
18 329	25 357	43 686	17 867	11 512	29 378	23 171	11 041	34 211	5 442	7 138	12 580	2 762	2 733	5 496
7 047	3 850	10 897	3 179	6 196	9 375	2 990	4 450	7 440	2 503	499	3 001	948	1 276	2 224
1 659	3 380	5 039	1 663	1 675	3 338	1 370	1 398	2 768	866	866	1 732	386	874	1 261
—	887	887	—	379	379	—	262	262	4	4	9	—	173	173
1 659	4 267	5 926	1 663	2 054	3 717	1 370	1 660	3 030	870	870	1 740	386	1 047	1 433
702	—	702	399	—	399	317	—	317	174	—	174	127	—	127
—	—	—	—	—	—	1 365	—	1 365	593	—	593	274	20	293
—	179	179	—	329	329	—	— 223	— 223	—	96	96	—	22	22
9 408	8 296	17 704	5 242	8 579	13 821	6 042	5 887	11 929	4 140	1 465	5 604	1 736	2 365	4 100
7 164	—	7 164	4 945	—	4 945	100	3 610	3 710	2 884	882	3 766	1 347	788	2 135
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	1 897	1 897
7 164	—	7 164	4 945	—	4 945	100	3 610	3 710	2 884	890	3 774	1 347	2 685	4 032
8 899	4 022	12 921	2 011	3 773	5 784	1 386	1 172	2 559	536	243	779	179	431	610
2 609	—	2 609	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11 508	4 022	15 530	2 011	3 773	5 784	1 386	1 172	2 559	536	243	779	179	431	610
—	1 524	1 524	—	1 932	1 932	—	779	779	—	574	574	—	549	549
651	1 106	1 757	—	1 088	1 088	778	716	1 494	—	469	469	—	276	276
370	83	453	—	648	648	—	193	193	—	187	187	—	20	20
1 021	2 713	3 734	—	3 669	3 669	778	1 688	2 466	—	1 230	1 230	—	845	845
12 528	6 735	19 263	2 011	7 442	9 452	2 165	2 860	5 025	536	1 473	2 009	179	1 277	1 455
138 220	**139 375**	**277 595**	**72 675**	**63 726**	**136 401**	**76 486**	**74 251**	**150 737**	**38 161**	**28 556**	**66 717**	**16 397**	**22 456**	**38 854**
—	—	—	—	1	1	—	519	519	—	98	98	—	2 540	2 540
138 220	**139 375**	**277 595**	**72 675**	**63 727**	**136 402**	**76 486**	**74 770**	**151 256**	**38 161**	**28 654**	**66 815**	**16 397**	**24 996**	**41 393**
138 979	141 106	280 085	68 116	64 556	132 672	80 632	72 286	152 918	41 439	31 390	72 828	17 252	25 587	42 839
142 275	145 783	288 058	67 594	66 472	134 065	82 485	68 780	151 265	39 622	31 485	71 108	17 454	25 332	42 786
137 697	139 194	276 892	63 929	61 074	125 003	76 280	62 625	138 904	33 084	26 275	59 359	16 069	21 951	38 020
114 448	121 132	235 581	57 573	55 646	113 219	67 176	55 910	123 086	40 238	23 365	63 603	14 108	20 482	34 590
108 683	112 922	221 606	56 481	55 382	111 863	64 403	55 709	120 112	30 496	17 855	48 351	14 743	21 288	36 031

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer (in

Steuerart	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	10 564	6 241	16 805	8 042	4 547	12 589	3 305	1 391	4 696	1 735	923	2 658
2. Bürgersteuer	—	483	483	—	610	610	—	114	114	—	115	115
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	10 564	6 724	17 288	8 042	5 157	13 199	3 305	1 505	4 810	1 735	1 038	2 773
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	3 644	7 346	10 989	2 350	2 008	4 358	696	655	1 351	1 189	670	1 859
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	59	5 323	5 382	2 149	4 125	6 274	382	413	795	—	685	685
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	55	1	56	36	0	36	27	—	27	26	0	26
c. Sonstige Gewerbesteuern	74	62	137	169	—	169	—	—	—	—	—	—
Summe 2	189	5 386	5 575	2 353	4 125	6 478	409	413	822	26	685	711
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	8	8	—	39	39	—	42	42	—	50	50
Summe II	3 832	12 739	16 572	4 703	6 172	10 875	1 105	1 110	2 215	1 215	1 405	2 620
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-) steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	6 884	2 559	9 443	1 445	1 706	3 151	587	200	787	633	171	804
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	29	1 465	1 495	2 405	1 934	4 340	587	—	587	88	614	701
Summe III	6 913	4 024	10 938	3 850	3 640	7 491	1 174	200	1 374	720	784	1 505
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	1 201	1 230	2 431	828	1 190	2 018	444	298	743	356	110	466
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	323	768	1 091	353	338	691	172	172	344	92	203	294
b. Wertzuwachssteuer	—	192	192	90	83	173	21	53	74	15	15	31
Summe 2	323	959	1 282	443	421	864	193	225	418	107	218	325
3. Rennwettsteuer	173	—	173	82	—	82	38	—	38	26	—	26
4. Stempelsteuern	321	0	321	—	—	—	—	—	—	36	—	36
5. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	— 54	78	25	—	153	153	4	—	4	—	32	32
Summe IV	1 964	2 268	4 232	1 353	1 764	3 117	680	523	1 203	525	360	885
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	818	821	1 639	—	997	997	303	202	505	774	—	774
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	11	11	—	290	290	—	84	84	20	21	40
Summe V	818	832	1 651	—	1 287	1 287	303	286	588	793	21	814
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	582	144	725	573	1 031	1 605	61	72	133	60	91	151
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 1	582	144	725	573	1 031	1 605	61	72	133	60	91	151
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergnügungsteuer	—	370	370	—	328	328	—	128	128	—	65	65
b. Hundesteuer	—	365	365	—	393	393	—	98	98	—	141	141
c. Sonstige Aufwandsteuern [1]	—	76	76	—	92	92	0	41	41	—	2	2
Summe 2	—	812	812	—	814	814	0	267	268	—	207	207
Summe VI	582	956	1 537	573	1 845	2 418	61	339	400	60	299	358
Summe I—VI	**24 674**	**27 544**	**52 217**	**18 522**	**19 865**	**38 387**	**6 628**	**3 963**	**10 591**	**5 049**	**3 906**	**8 955**
Ausgleichstock [2]	—	382	382	—	1 343	1 343	—	145	145	—	15	15
Gesamtsteuereinnahmen	**24 674**	**27 926**	**52 599**	**18 522**	**21 208**	**39 730**	**6 628**	**4 108**	**10 736**	**5 049**	**3 922**	**8 970**
Rechnungsjahr 1929/30	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284	4 968	3 558	8 526
» 1928/29	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039	5 074	3 787	8 860
» 1927/28	26 017	21 064	47 081	17 005	16 612	33 617	6 654	3 512	10 166	5 315	4 000	9 315
» 1926/27	21 986	17 050	39 036	15 564	16 360	31 924	7 229	3 366	10 595	4 713	3 085	7 799
» 1925/26	19 234	16 836	36 070	13 090	15 554	28 644	5 052	3 427	9 479	4 288	2 436	6 724

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Bei Gemeinden und der Umlagenverrechnungsunterschiede.

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1930/31

1 000 ℛ𝓜)**)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	
832	604	1 437	1 136 067	1 026 574	2 162 641	95 123	32 656	5 855	133 633
—	15	15	2 747	65 205	67 952	—	1 775	—	1 775
—	—	—	42	—	42	85	—	—	85
832	620	1 452	1 138 856	1 091 779	2 230 635	95 208	34 431	5 855	135 494
307	652	959	447 799	927 139	1 374 938	37 480	6 642	1 890	46 011
—	225	225	93 378	818 039	911 417	23 222	6 869	1 781	31 872
6	—	6	5 151	1 390	6 541	1	4	3	8
—	—	—	672	1 653	2 324	—	100	114	213
6	225	231	99 201	821 082	920 283	23 223	6 973	1 898	32 093
—	6	6	—	21 914	21 914	—	—	15	15
313	882	1 195	547 000	1 770 135	2 317 135	60 703	13 614	3 803	78 120
315	98	414	484 928	253 326	738 254	47 628	7 923	4 525	60 077
—	250	250	218 928	463 554	682 482	49 108	5 323	2 448	56 878
315	349	664	703 856	716 880	1 420 736	96 736	13 246	6 973	116 955
188	26	214	150 307	144 959	295 266	6 932	2 171	679	9 782
32	70	102	15 916	124 706	140 623	3 375	1 428	347	5 150
—	10	10	131	37 155	37 285	1 519	3	48	1 571
32	81	112	16 047	161 861	177 908	4 895	1 432	395	6 721
11	—	11	26 452	—	26 452	2 198	132	70	2 401
21	—	21	41 644	20	41 664	992	344	148	1 485
—	2	2	— 873	12 483	11 610	111	29	— 2	138
252	109	360	233 577	319 323	552 900	15 128	4 109	1 290	20 527
72	72	143	48 048	143 491	191 539	2 586	772	292	3 650
—	—	—	20	2 310	2 330	—	80	—	80
72	72	143	48 067	145 802	193 869	2 586	853	292	3 730
49	31	80	115 204	143 575	258 778	3 417	1 644	333	5 394
—	—	—	20 647	—	20 647	—	—	—	—
49	31	80	135 850	143 575	279 425	3 417	1 644	333	5 394
—	26	26	—	61 555	61 555	2 858	780	218	3 856
—	12	12	1 429	47 519	48 948	1 212	328	116	1 657
—	9	9	370	6 706	7 076	23	4	—	27
—	48	48	1 799	115 780	117 579	4 093	1 113	334	5 540
49	79	128	137 649	259 354	397 004	7 510	2 757	668	10 934
1 833	**2 109**	**3 942**	**2 809 006**	**4 303 273**	**7 112 279**	**277 870**	**69 010**	**18 881**	**385 761**
—	—	—	—	29 823	29 823	—	—	—	—
1 833	**2 109**	**3 942**	**2 809 006**	**4 333 095**	**7 142 101**	**277 870**	**69 010**	**18 881**	**365 761**
1 710	2 099	3 809	2 860 708	4 390 035	7 250 743	299 326	69 198	19 084	387 608
1 732	2 177	3 909	2 937 060	4 396 770	7 333 830	304 650	70 589	19 271	394 510
1 648	2 074	3 722	2 754 001	4 090 618	6 844 620	270 939	55 780	17 351	344 070
1 720	1 917	3 637	2 497 270	3 584 278	6 081 549	216 751	49 738	14 929	281 418
1 596	1 671	3 267	2 396 102	3 204 164	5 600 267	189 982	42 371	14 206	246 559

Gemeindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen. — ²) Einschl.

9. Die Reineinnahmen des Reichs und der

(in

Vermögensart	Reich [1]	Preußen *)	Bayern*)	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklb.-Schwerin	Oldenburg
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)										
Domänen [3]	—	3 791	—	15	16	76	470	— 52	1 020	673
Forsten	80	14 842	11 101	724	7 109	2 957	3 309	— 392	237	494
Bergwerke, Hütten, Salinen usw. [4]	—13 316	— 780	233	—	406	237	1 209	11	2	— 2
Verkehrsunternehmungen	481 468	217	— 14	1 308	—	— 115	— 53	—	0	3
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen [5]	— 9 644	—	— 2 972	832	— 1 159	— 93	—	—	—	—
Versorgungsbetriebe	—	60	1 178	4 900	172	1 808	3	284	298	58
Kreditunternehmungen	15 462	2 500	3 120	1 203	289	— 57	250	115	22	24
Bäder und Mineralbrunnen	—	— 512	298	75	1	— 189	—	481	—	— 20
Münzbetriebe [6]	—	435	93	52	122	41	—	—	—	—
Lotterieunternehmungen	—	19 297	3 734	8 119	1 306	813	637	877	324	132
Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Betriebe	9 236	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	**483 287**	**39 851**	**16 772**	**17 228**	**8 263**	**5 478**	**5 825**	**1 324**	**1 904**	**1 361**
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen										
Allgemeines Grundvermögen	41 651	6 007	3 566	1 488	986	2 181	570	658	130	979
Allgemeines Kapitalvermögen	87 781	28 583	2 235	7 717	1 849	1 312	2 491	788	2 651	37
Summe II	**129 432**	**34 590**	**5 801**	**9 205**	**2 835**	**3 493**	**3 061**	**1 446**	**2 781**	**1 016**
Summe I und II	**612 719**	**74 441**	**22 573**	**26 433**	**11 098**	**8 971**	**8 886**	**2 770**	**4 685**	**2 377**
Rechnungsjahr 1929/30	307 110	122 066	40 026	31 089	13 102	10 140	12 502	3 789	5 782	2 425
» 1928/29	260 946	134 995	45 714	27 912	13 938	13 796	14 394	4 118	5 215	2 213
» 1927/28	175 337	135 993	48 851	25 518	8 429	12 404	13 607	3 397	8 770	1 890

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Aufrundung (Abrundung) der Zahlen. — [1]) Vgl. auch Seite 423. — und industrielle Unternehmungen. — [5]) Neckar A.-G., Rhein-Main-Donau A.-G., Talsperren. — [6]) Ohne Reineinnahmen aus der Münz

10. Die Reineinnahmen der Gemeinden (Gemeinde

(in

Vermögensart	Preußen *)	Bayern *)	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)							
Elektrizitätsversorgung	278 496	27 723	32 632	8 165	9 498	4 294	7 188
Gasversorgung	97 243	9 846	10 182	4 868	5 700	2 343	2 510
Wasserversorgung	60 678	9 134	2 682	1 311	2 870	3 622	2 428
Verkehrsunternehmungen	15 381	— 1 084	2 414	876	— 581	1	— 577
Kreditunternehmungen	13 329	1 347	2 820	66	292	473	131
Schlacht- und Viehhöfe	2 390	1 511	2 913	187	792	326	335
Sonstige Betriebe	— 3 428	— 98	320	— 68	— 1 328	294	131
Summe I	**464 089**	**48 378**	**53 961**	**15 407**	**17 244**	**11 353**	**12 146**
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen							
Allgemeines Grundvermögen (einschl. land- u. forstwirtsch. Betriebe)	18 720	9 299	5 613	13 148	11 191	3 795	1 388
Allgemeines Kapitalvermögen	16 648	13 996	8 139	2 568	2 332	1 454	3 376
Summe II	**35 368**	**23 295**	**13 752**	**15 716**	**13 523**	**5 249**	**4 764**
Summe I und II	**499 457**	**71 674**	**67 713**	**31 123**	**30 766**	**16 603**	**16 910**
Davon entfallen auf:							
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	304 918	33 106	45 344	7 282	8 111	—	4 338
» von 50 001 bis 100 000 »	33 214	6 536	2 272	2 716	6 350	1 964	4 546
» » 25 001 » 50 000 »	34 690	7 627	6 582	1 804	2 365	4 146	1 853
» » 10 001 » 25 000 »	29 391	6 337	5 868	3 275	1 585	2 796	855
» » 5 001 » 10 000 »	16 301	5 258	3 856	3 170	1 487	1 344	1 340
» » 2 001 » 5 000 »	17 617	4 860	1 847	2 929	3 405	1 921	1 193
» bis zu 2 000 »	28 806	7 074	1 496	9 976	7 378	3 857	2 323
Gemeindeverbände	34 519	875	448	— 29	84	574	462
Summe I und II	**499 457**	**71 674**	**67 713**	**31 123**	**30 766**	**16 603**	**16 910**
Rechnungsjahr 1929/30	378 057	60 398	61 223	33 210	31 459	14 849	18 020
» 1928/29	406 232	60 137	52 939	27 994	31 193	11 825	17 439
» 1927/28	324 340	59 190	41 687	22 781	29 978	13 247	17 721

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Aufrundung (Abrundung) der Zahlen.

Länder aus dem Erwerbsvermögen 1930/31

1 000 ℛℳ)**)

Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklb.-Strelitz	Schaumbg.-Lippe	Länder*) insgesamt ohne Hansestädte	Hamburg[2])	Bremen[2])	Lübeck[2])	Hansestädte insgesamt	Vermögensart
										I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 273	1 399	94	71	50	8 897	115	—	23	138	Domänen[3])
— 25	356	521	890	156	42 279	— 95	—	— 230	— 325	Forsten
479	689	— 1	— 132	28	2 379	39	207	—	246	Bergwerke, Hütten, Salinen usw.[4])
1	—	— 36	126	—	1 438	1 834	94	183	2 111	Verkehrsunternehmungen
—	—	—	—	—	— 3 391	—	—	—	—	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen[5])
—	—	21	—	10	8 791	21 473	6 366	3 956	31 795	Versorgungsbetriebe
1 200	—	57	25	—	8 749	307	96	—	403	Kreditunternehmungen
—	—	— 10	—	—	126	—	—	— 115	— 115	Bäder und Mineralbrunnen
—	—	—	—	—	741	— 59	—	—	— 59	Münzbetriebe[6])
450	132	64	73	19	35 978	2 806	103	192	3 101	Lotterieunternehmungen
—	—	—	—	—	—	682	—	— 132	549	Schlacht- und Viehhöfe
—	—	—	—	—	—	464	— 337	11	138	Sonstige Betriebe
3 378	**2 576**	**710**	**1 053**	**263**	**105 986**	**27 565**	**6 529**	**3 888**	**37 981**	**Summe I**
										II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
158	1 144	469	572	67	18 975	9 960	2 398	594	12 952	Allgemeines Grundvermögen
632	— 956	— 235	155	15	47 274	10 761	9 359	232	20 352	Allgemeines Kapitalvermögen
790	**188**	**234**	**727**	**82**	**66 249**	**20 721**	**11 757**	**825**	**33 304**	**Summe II**
4 167	**2 764**	**945**	**1 781**	**345**	**172 235**	**48 286**	**18 286**	**4 713**	**71 285**	**Summe I und II**
5 210	2 607	1 540	3 044	464	253 785	42 087	15 983	4 588	62 658	Rechnungsjahr 1929/30
8 153	4 399	1 362	3 830	477	280 514	34 759	13 939	4 084	52 783	» 1928/29
7 379	5 433	405	2 547	523	275 146	36 566	13 530	3 655	53 751	» 1927/28

[2]) Einschl. Hansegemeinden. — [3]) Einschl. Weingüter und Moore. — [4]) Einschl. Staatsanzeiger, Staatsverlage und sonstige gewerbliche prägung.

verbände) aus dem Erwerbsvermögen 1930/31

1 000 ℛℳ)**)

Mecklb.-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklb.-Strelitz	Schaumbg.-Lippe	Länder*) insgesamt	Vermögensart
								I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
2 490	1 663	1 440	644	172	300	89	374 796	Elektrizitätsversorgung
1 502	3 838	1 141	488	66	103	24	139 855	Gasversorgung
224	385	710	72	76	59	4	84 254	Wasserversorgung
— 132	— 38	0	—	— 22	—	1	16 239	Verkehrsunternehmungen
91	83	—	232	201	3	11	19 079	Kreditunternehmungen
— 298	— 33	— 7	— 3	1	3	—	8 118	Schlacht- und Viehhöfe
— 60	— 2 294	123	16	27	3	44	— 6 318	Sonstige Betriebe
3 818	**3 605**	**3 408**	**1 449**	**520**	**472**	**174**	**636 024**	**Summe I**
								II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
2 142	197	— 318	482	177	218	43	66 095	Allgemeines Grundvermögen (einschl. land- u. forstwirtsch. Betriebe)
620	353	647	92	— 55	5	118	50 294	Allgemeines Kapitalvermögen
2 762	**550**	**329**	**574**	**122**	**223**	**161**	**116 389**	**Summe II**
6 580	**4 155**	**3 737**	**2 023**	**642**	**695**	**335**	**752 413**	**Summe I und II**
								Davon entfallen auf:
—	—	2 661	—	—	—	—	405 760	Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.
1 245	1 439	—	693	—	—	—	60 974	» von 50 001 bis 100 000 »
2 037	731	—	470	—	—	—	62 306	» » 25 001 » 50 000 »
714	219	438	241	213	353	—	52 288	» » 10 001 » 25 000 »
615	859	138	308	219	187	249	35 331	» » 5 001 » 10 000 »
1 015	348	94	62	175	54	5	35 528	» » 2 001 » 5 000 »
921	267	272	119	37	68	12	62 608	» bis zu 2 000 »
32	292	133	129	— 2	32	68	37 619	Gemeindeverbände
6 580	**4 155**	**3 737**	**2 023**	**642**	**695**	**335**	**752 413**	**Summe I und II**
5 162	1 783	3 615	2 160	605	458	238	611 239	Rechnungsjahr 1929/30
4 752	1 782	3 271	1 578	598	583	246	620 571	» 1928/29
5 418	2 454	2 954	1 738	317	597	184	522 607	» 1927/28

11. Die Ausgaben und Einnahmen der gemeinnützigen Anstalten und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1930/31

(in 1000 ℛℳ)[1]

Körperschaften	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben einschl. Arbeiterlöhne und sonstige Ausgaben	Schuldendienst, Fondsbildung, Gewährung von Darlehn[2]	Ausgaben außergewöhnlicher Art[3]	Ausgaben insgesamt	Davon ab: Zuschüsse, Beiträge usw. von anderen Gebietskörperschaften (als Doppelzählungen)	Mithin: Ausgaben nach Abzug der Doppelzählungen	Einnahmen insgesamt	Davon: Gebühren und Beiträge	Davon: Schuldenaufnahme	Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 7 abzüglich Spalte 8)
	1	2	3	4	5	6	7	8	8a	8b	9
Wissenschaft und Kunst (Hochschulen, wissenschaftliche Institute, Theater, Museen usw.)											
Reich	5 455	22 641	—	409	28 506	13	28 493	548	413	—	27 945
Länder	165 752	153 987	199	35 202	355 142	8 875	346 266	110 763	88 993	4 509	235 502
Hansestädte[4]	8 162	8 432	—	651	17 245	60	17 184	2 570	2 380	3	14 614
Gemeinden[5]	54 315	70 699	6 304	9 476	140 793	1 875	138 918	40 938	30 890	5 457	97 980
Gemeindeverbände	1 651	7 012	310	317	9 290	183	9 107	697	116	356	8 410
Summe	**235 335**	**262 771**	**6 813**	**46 055**	**550 976**	**11 006**	**539 968**	**155 516**	**122 792**	**10 325**	**384 451**
Wirtschaftliche Fürsorge (Armenhäuser, Siechenhäuser, Obdachlosenasyle usw.)											
Reich	—	612	—	—	612	—	612	—	—	—	612
Länder	158	1 028	—	22	1 208	4	1 204	551	390	—	654
Hansestädte[4]	1 288	8 319	—	957	10 564	30	10 534	1 598	368	— 25	8 936
Gemeinden[5]	11 814	68 967	4 883	7 845	93 509	1 382	92 127	63 624	11 967	3 728	28 503
Gemeindeverbände	5 372	16 395	1 375	1 974	25 116	782	24 334	18 170	7 282	1 341	6 164
Summe	**18 632**	**95 321**	**6 258**	**10 798**	**131 009**	**2 198**	**128 811**	**83 943**	**20 007**	**5 044**	**44 869**
Jugendwohlfahrt (Waisenhäuser, Erziehungsanstalten, Jugendheime usw.)											
Reich	—	80	—	—	80	—	80	—	—	—	80
Länder	2 015	4 368	0	76	6 459	49	6 410	3 133	2 606	—	3 276
Hansestädte[4]	1 666	4 454	—	105	6 225	—	6 225	611	296	15	5 614
Gemeinden[5]	13 171	33 911	2 369	2 623	52 074	611	51 463	24 086	6 742	993	27 377
Gemeindeverbände	4 219	11 753	1 411	966	18 349	369	17 980	12 564	3 188	793	5 417
Summe	**21 071**	**54 566**	**3 780**	**3 770**	**83 187**	**1 029**	**82 158**	**40 393**	**12 831**	**1 801**	**41 764**
Gesundheitswesen (Krankenhäuser, Badeanstalten, Desinfektionseinrichtungen usw.)											
Reich	—	418	—	—	418	—	418	—	—	—	418
Länder	20 436	32 117	52	2 874	55 479	3 536	51 943	42 019	38 761	180	9 924
Hansestädte[4]	17 382	31 130	—	3 532	52 044	315	51 729	32 611	16 518	1 200	19 119
Gemeinden[5]	102 000	221 235	29 556	59 708	412 499	2 855	409 643	318 192	176 209	41 429	91 451
Gemeindeverbände	64 693	107 523	15 601	20 749	208 565	2 375	206 190	176 217	57 319	16 293	29 973
Summe	**204 510**	**392 423**	**45 209**	**86 863**	**729 005**	**9 081**	**719 924**	**569 040**	**288 807**	**59 102**	**150 885**
Leibesübungen und Sport (Stadien, Sportplätze einschl. allgemeine Förderung)											
Reich[6]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Länder[6]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hansestädte[4][6]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gemeinden[5]	719	11 134	6 615	4 525	22 993	466	22 527	6 979	1 377	2 634	15 547
Gemeindeverbände	32	1 389	73	65	1 559	129	1 430	75	11	32	1 356
Summe	**751**	**12 523**	**6 688**	**4 590**	**24 552**	**595**	**23 957**	**7 054**	**1 388**	**2 666**	**16 903**
Kanalisation und Müllabfuhr											
Hansestädte[4]	1 192	5 970	—	5 613	12 775	5	12 770	7 341	5 334	1 924	5 429
Gemeinden[5]	17 971	98 775	49 395	70 368	236 509	4 464	232 045	216 246	168 196	31 183	15 799
Gemeindeverbände	35	755	161	150	1 101	58	1 043	517	48	323	526
Summe	**19 198**	**105 500**	**49 556**	**76 131**	**250 385**	**4 527**	**245 858**	**224 104**	**173 578**	**33 430**	**21 754**
Straßenreinigung und -beleuchtung											
Hansestädte[4]	566	11 815	—	299	12 680	13	12 667	88	67	—	12 579
Gemeinden[5]	5 639	150 688	2 751	2 754	161 832	166	161 666	58 739	54 023	692	102 927
Gemeindeverbände	23	167	—	—	191	1	190	2	2	—	187
Summe	**6 228**	**162 670**	**2 751**	**3 053**	**174 703**	**180**	**174 523**	**58 829**	**54 092**	**692**	**115 693**
Feuerlöschwesen											
Hansestädte[4]	5 668	1 459	—	1 448	8 574	167	8 407	3 707	2 686	916	4 700
Gemeinden[5]	39 274	17 716	3 470	4 680	65 140	443	64 697	13 051	5 173	2 246	51 645
Gemeindeverbände	216	2 473	222	221	3 131	158	2 973	310	76	38	2 663
Summe	**45 158**	**21 648**	**3 692**	**6 348**	**76 845**	**768**	**76 077**	**17 068**	**7 935**	**3 200**	**59 008**
Sonstige Anstalten und Einrichtungen (Garten- und Parkanlagen, Friedhöfe usw.)											
Hansestädte[4]	1 070	6 360	—	2 860	10 290	3	10 287	5 382	3 063	2 249	4 905
Gemeinden[5]	17 584	104 561	14 458	15 399	152 002	1 014	150 988	81 663	42 276	10 385	69 325
Gemeindeverbände	133	972	120	143	1 369	74	1 295	434	204	60	861
Summe	**18 787**	**111 893**	**14 578**	**18 402**	**163 661**	**1 091**	**162 570**	**87 479**	**45 543**	**12 694**	**75 091**

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [2]) Beim Reich, den Ländern und den Hansestädten ist der Schuldendienst nur insgesamt erhoben und nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt worden. — [3]) Neubauten, Grundstücksankäufe u. dgl. — [4]) Einschl. der hanseatischen Gemeinden. — [5]) Ohne die Gemeinden mit weniger als 5000 Einwohnern. — [6]) Die Ausgaben und Einnahmen für Leibesübungen sind nicht gesondert erfragt worden.

12. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich *)

Rechnungsjahre 1929/30 und 1930/31

L = Land, G = Gemeinden, GV = Gemeindeverbände

Gebietskörperschaften	Rechnungsjahr 1929/30						Rechnungsjahr 1930/31					
	Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon Gehälter und Vergütungen		davon Versorgungsgebührnisse		Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon Gehälter und Vergütungen		davon Versorgungsgebührnisse	
	1000 RM	vH der Gesamtausgaben	1000 RM	vH	1000 RM	vH	1000 RM	vH der Gesamtausgaben	1000 RM	vH	1000 RM	vH
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Reich ohne Soldaten d. Wehrmacht	731 321		598 443	*81,8*	132 878	*18,2*	718 076		582 173	*81,1*	135 903	*18,9*
Reich Soldaten der Wehrmacht...	263 982	*14,8*	220 855	*83,7*	43 127	*16,3*	275 054	*14,6*	221 592	*80,6*	53 462	*19,4*
Reich ehem. Wehrmacht	195 900		—	—	195 900	*100*	202 100		—	—	202 100	*100*
Preußen L[1])	1 175 627	*47,0*	918 415	*78,1*	257 211	*21,9*	1 175 826	*47,3*	917 761	*78,1*	258 065	*21,9*
Preußen G	1 549 600	*31,6*	1 307 625	*84,4*	241 975	*15,6*	1 525 137	*32,5*	1 283 070	*84,1*	242 067	*15,9*
Preußen GV.	197 265	*15,8*	171 325	*86,9*	25 940	*13,1*	196 414	*15,9*	171 053	*87,1*	25 361	*12,9*
Preußen zus.	2 922 491	*33,8*	2 397 365	*82,0*	525 126	*18,0*	2 897 377	*34,4*	2 371 884	*81,9*	525 493	*18,1*
Bayern L	362 035	*57,6*	291 166	*80,4*	70 869	*19,6*	358 948	*60,8*	287 109	*80,0*	71 839	*20,0*
Bayern G	121 087	*22,9*	104 770	*86,5*	16 317	*13,5*	120 440	*23,4*	103 550	*86,0*	16 890	*14,0*
Bayern GV.	24 296	*20,1*	20 918	*86,1*	3 378	*13,9*	24 560	*20,9*	21 065	*85,8*	3 495	*14,2*
Bayern zus.	507 418	*39,7*	416 854	*82,2*	90 564	*17,8*	503 949	*41,2*	411 724	*81,7*	92 225	*18,3*
Sachsen L	271 088	*58,1*	218 906	*80,8*	52 182	*19,2*	272 173	*58,9*	219 129	*80,5*	53 044	*19,5*
Sachsen G	145 326	*19,7*	128 583	*88,5*	16 743	*11,5*	143 969	*20,7*	127 144	*88,3*	16 825	*11,7*
Sachsen GV.	5 230	*6,9*	4 831	*92,4*	398	*7,6*	5 261	*6,4*	4 861	*92,4*	400	*7,6*
Sachsen zus.	421 644	*32,9*	352 320	*83,6*	69 324	*16,4*	421 403	*34,0*	351 134	*83,3*	70 269	*16,7*
Württemberg L	140 582	*57,4*	116 788	*83,1*	23 793	*16,9*	140 829	*57,6*	116 485	*82,7*	24 344	*17,3*
Württemberg G	47 284	*17,1*	40 822	*86,3*	6 462	*13,7*	46 270	*18,1*	39 864	*86,2*	6 406	*13,8*
Württemberg GV.	10 493	*19,2*	8 899	*84,8*	1 594	*15,2*	10 576	*17,5*	9 015	*85,2*	1 561	*14,8*
Württemberg zus.	198 359	*34,4*	166 509	*83,9*	31 850	*16,1*	197 674	*35,3*	165 363	*83,7*	32 311	*16,3*
Baden L	150 660	*63,1*	125 616	*83,4*	25 044	*16,6*	149 046	*62,4*	124 383	*83,5*	24 663	*16,5*
Baden G	50 157	*17,2*	44 214	*88,2*	5 943	*11,8*	47 737	*17,5*	41 804	*87,6*	5 933	*12,4*
Baden GV.	2 362	*13,4*	2 163	*91,6*	198	*8,4*	2 537	*15,0*	2 306	*90,9*	231	*9,1*
Baden zus.	203 179	*37,1*	171 994	*84,7*	31 185	*15,3*	199 321	*37,7*	168 494	*84,5*	30 827	*15,5*
Thüringen L	86 200	*60,2*	69 159	*80,2*	17 040	*19,8*	83 908	*59,8*	65 777	*78,4*	18 131	*21,6*
Thüringen G	21 698	*18,1*	19 351	*89,2*	2 347	*10,8*	20 392	*18,3*	17 781	*87,2*	2 611	*12,8*
Thüringen GV.	2 555	*13,1*	2 417	*94,6*	138	*5,4*	2 520	*12,2*	2 379	*94,4*	141	*5,6*
Thüringen zus.	110 452	*39,1*	90 927	*82,3*	19 525	*17,7*	106 820	*39,2*	85 937	*80,5*	20 883	*19,5*
Hessen L	80 482	*60,9*	65 113	*80,9*	15 369	*19,1*	80 977	*64,5*	65 292	*80,6*	15 685	*19,4*
Hessen G	32 501	*21,5*	28 757	*88,5*	3 744	*11,5*	30 191	*20,8*	26 684	*88,4*	3 507	*11,6*
Hessen GV.	2 478	*8,9*	2 190	*88,4*	287	*11,6*	2 548	*10,0*	2 238	*87,8*	310	*12,2*
Hessen zus.	115 461	*37,2*	96 061	*83,2*	19 400	*16,8*	113 716	*38,4*	94 214	*82,9*	19 502	*17,1*
Mecklenburg-Schwerin L	39 043	*56,3*	30 549	*78,2*	8 494	*21,8*	38 848	*60,0*	30 417	*78,3*	8 431	*21,7*
Mecklenburg-Schwerin G	10 281	*20,0*	8 635	*84,0*	1 646	*16,0*	10 127	*20,9*	8 479	*83,7*	1 648	*16,3*
Mecklenburg-Schwerin GV.	1 746	*13,7*	1 740	*99,7*	6	*0,3*	1 753	*14,6*	1 739	*99,2*	14	*0,8*
Mecklenburg-Schwerin zus.	51 069	*38,2*	40 924	*80,1*	10 145	*19,9*	50 727	*40,5*	40 635	*80,1*	10 092	*19,9*
Oldenburg L	14 536	*48,1*	10 292	*70,8*	4 245	*29,2*	14 408	*49,3*	10 207	*70,8*	4 201	*29,2*
Oldenburg G	17 542	*44,1*	16 942	*96,6*	600	*3,4*	17 626	*42,1*	17 027	*96,6*	599	*3,4*
Oldenburg GV.	687	*9,9*	662	*96,4*	25	*3,6*	703	*9,8*	672	*95,6*	31	*4,4*
Oldenburg zus.	32 765	*42,6*	27 896	*85,1*	4 869	*14,9*	32 739	*41,8*	27 907	*85,2*	4 832	*14,8*
Braunschweig L	30 809	*56,7*	24 680	*80,1*	6 129	*19,9*	31 120	*62,6*	24 955	*80,2*	6 165	*19,8*
Braunschweig G	8 826	*22,9*	7 870	*89,2*	956	*10,8*	8 637	*23,2*	7 591	*87,9*	1 046	*12,1*
Braunschweig GV.	460	*3,8*	460	*100*	0	*0,0*	464	*3,7*	458	*98,7*	6	*1,3*
Braunschweig zus.	40 094	*38,2*	33 009	*82,3*	7 085	*17,7*	40 222	*40,4*	33 004	*82,1*	7 218	*17,9*
Anhalt L	15 941	*57,1*	12 085	*75,8*	3 856	*24,2*	15 983	*55,9*	12 006	*75,1*	3 977	*24,9*
Anhalt G	6 914	*24,7*	6 140	*88,8*	774	*11,2*	6 912	*23,7*	6 128	*88,7*	784	*11,3*
Anhalt GV.	1 231	*14,5*	1 149	*93,3*	82	*6,7*	1 244	*17,5*	1 156	*92,9*	88	*7,1*
Anhalt zus.	24 085	*37,4*	19 373	*80,4*	4 712	*19,6*	24 140	*37,2*	19 291	*79,9*	4 849	*20,1*
Lippe L	6 509	*51,5*	5 614	*86,2*	896	*13,8*	6 584	*52,5*	5 680	*86,3*	904	*13,7*
Lippe G	1 487	*26,5*	1 331	*89,5*	156	*10,5*	1 515	*26,2*	1 354	*89,4*	161	*10,6*
Lippe GV.	267	*11,6*	221	*82,8*	47	*17,2*	268	*10,6*	219	*81,7*	49	*18,3*
Lippe zus.	8 264	*40,2*	7 166	*86,7*	1 098	*13,3*	8 366	*40,1*	7 252	*86,7*	1 114	*13,3*
Mecklenburg-Strelitz L	6 646	*53,8*	5 266	*79,2*	1 380	*20,8*	6 563	*54,7*	5 181	*78,9*	1 382	*21,1*
Mecklenburg-Strelitz G	1 265	*17,7*	1 063	*84,0*	202	*16,0*	1 204	*18,7*	1 012	*84,1*	192	*15,9*
Mecklenburg-Strelitz GV.	325	*20,5*	293	*90,2*	32	*9,8*	306	*22,6*	271	*88,6*	35	*11,4*
Mecklenburg-Strelitz zus.	8 237	*39,1*	6 622	*80,4*	1 615	*19,6*	8 072	*40,8*	6 463	*80,1*	1 609	*19,9*
Schaumburg-Lippe L	1 695	*54,2*	1 386	*81,8*	309	*18,2*	1 597	*59,7*	1 302	*81,5*	295	*18,5*
Schaumburg-Lippe G	769	*31,5*	658	*85,6*	111	*14,4*	856	*36,6*	734	*85,7*	122	*14,3*
Schaumburg-Lippe GV.	28	*2,6*	26	*92,9*	2	*7,1*	35	*3,2*	33	*94,3*	2	*5,7*
Schaumburg-Lippe zus.	2 492	*37,5*	2 070	*83,1*	422	*16,9*	2 487	*40,8*	2 068	*83,2*	419	*16,8*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt L	2 381 853	*52,2*	1 895 036	*79,6*	486 817	*20,4*	2 376 811	*53,0*	1 885 684	*79,3*	491 127	*20,7*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt G	2 014 737	*28,1*	1 716 761	*85,2*	297 976	*14,8*	1 981 013	*28,9*	1 682 222	*84,9*	298 791	*15,1*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt GV.	249 423	*15,5*	217 295	*87,1*	32 127	*12,9*	249 189	*15,5*	217 465	*87,3*	31 724	*12,7*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt zus.	**4 646 010**	*34,8*	**3 829 090**	*82,4*	**816 920**	*17,6*	**4 607 013**	*35,6*	**3 785 370**	*82,2*	**821 643**	*17,8*
Hamburg	168 286	*33,3*	142 562	*84,7*	25 724	*15,3*	168 268	*35,0*	142 050	*84,4*	26 218	*15,6*
Bremen	43 349	*32,9*	37 289	*86,0*	6 060	*14,0*	43 187	*33,5*	37 024	*85,7*	6 163	*14,3*
Lübeck	14 294	*37,5*	12 187	*85,3*	2 107	*14,7*	14 110	*38,4*	11 961	*84,8*	2 149	*15,2*
Hansestädte insgesamt	**225 929**	*33,5*	**192 038**	*85,0*	**33 891**	*15,0*	**225 565**	*34,9*	**191 035**	*84,7*	**34 530**	*15,3*
Insgesamt Reich[2])	**1 191 203**	*14,8*	**819 298**	*68,8*	**371 905**	*31,2*	**1 195 230**	*14,6*	**803 765**	*67,2*	**391 465**	*32,8*
Insgesamt Länder	**2 381 853**	*52,2*	**1 895 036**	*79,6*	**486 817**	*20,4*	**2 376 811**	*53,0*	**1 885 684**	*79,3*	**491 127**	*20,7*
Insgesamt Gemeinden	**2 014 737**	*28,1*	**1 716 761**	*85,2*	**297 976**	*14,8*	**1 981 013**	*28,9*	**1 682 222**	*84,9*	**298 791**	*15,1*
Insgesamt Gemeinde-Verbände	**249 423**	*15,5*	**217 295**	*87,1*	**32 127**	*12,9*	**249 189**	*15,5*	**217 465**	*87,3*	**31 724**	*12,7*
Insgesamt Hansestädte	**225 929**	*33,5*	**192 038**	*85,0*	**33 891**	*15,0*	**225 565**	*34,9*	**191 035**	*84,7*	**34 530**	*15,3*
Zusammen	**6 063 145**	*29,0*	**4 840 428**	*79,8*	**1 222 717**	*20,2*	**6 027 808**	*29,5*	**4 780 171**	*79,3*	**1 247 637**	*20,7*

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Einschl. Beitrag des Landes Preußen zum Gehaltsaufwand an die Landesschulkasse: 1929/30 = 146,6 Mill. RM, und zwar 117,3 Mill. RM bei Gehältern und Vergütungen, 29,3 Mill. RM bei Versorgungsgebührnissen; 1930/31 = 141,9 Mill. RM, und zwar 113,5 Mill. RM bei Gehältern und Vergütungen, 28,4 Mill. RM bei Versorgungsgebührnissen. — [2]) Einschl. der Soldaten der Wehrmacht und Versorgungsberechtigten der ehemaligen Wehrmacht.

13. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung

L = Land, G = Gemeinden[1])

Gebietskörperschaften	Beamte und Beamtenanwärter entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom											
	B 1 bis B 8		A 1		A 2a bis A 2c		A 2d bis A 3		A 4a bis A 4c		A 4d bis A 5c	
	Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Reich ohne Soldaten der Wehrmacht	325	0,3	616	0,6	5 942	6,2	2 357	2,5	37 458	39,2	5 697	6,0
Reich Soldaten der Wehrmacht	60	0,1	163	0,1	865	0,8	1 592	1,4	158	0,1	2 684	2,4
Preußen L	230	0,2	1 973	1,3	22 782	15,1	4 265	2,8	23 249	15,4	8 073	5,4
Preußen G[3])	579	0,3	1 211	0,7	15 649	9,4	6 242	3,8	100 763	60,6	7 756	4,7
Preußen GV	41	0,2	311	1,2	1 208	4,6	1 729	6,6	5 935	22,8	1 625	6,2
Preußen zus.	850	0,2	3 495	1,0	39 639	11,6	12 236	3,6	129 947	37,9	17 454	5,1
Bayern L	69	0,1	523	1,0	8 259	14,8	458	0,8	22 865	41,0	1 728	3,1
Bayern G	79	0,6	141	1,0	977	6,9	816	5,7	3 212	22,6	961	6,8
Bayern GV	—	—	6	0,1	259	4,4	59	1,0	327	5,6	56	0,9
Bayern zus.	148	0,2	670	0,9	9 495	12,5	1 333	1,8	26 404	34,8	2 745	3,6
Sachsen L	50	0,1	558	1,3	4 268	10,3	1 816	4,4	17 195	41,3	1 509	3,6
Sachsen G	63	0,3	56	0,3	2 767	15,3	1 261	7,0	3 547	19,7	720	4,0
Sachsen GV	1	0,2	—	—	38	7,3	13	2,5	128	24,6	112	21,5
Sachsen zus.	114	0,2	614	1,0	7 073	11,8	3 090	5,1	20 870	34,7	2 341	3,9
Württemberg L	31	0,1	158	0,7	3 413	14,6	266	1,1	10 575	45,3	803	3,5
Württemberg G	16	0,4	24	0,6	355	9,2	193	5,0	766	19,9	270	7,0
Württemberg GV	—	—	—	—	64	3,6	204	11,5	350	19,8	104	5,9
Württemberg zus.	47	0,2	182	0,6	3 832	13,2	663	2,3	11 691	40,4	1 177	4,1
Baden L	17	0,1	166	0,7	3 459	15,5	553	2,5	9 307	41,8	803	3,6
Baden G	25	0,6	40	1,0	375	9,5	18	0,5	813	20,6	691	17,6
Baden GV	—	—	—	—	28	8,1	4	1,2	40	11,6	56	16,3
Baden zus.	42	0,2	206	0,8	3 862	14,5	575	2,2	10 160	38,3	1 550	5,8
Thüringen L	10	0,1	87	0,7	1 524	12,8	704	5,9	6 748	56,7	508	4,3
Thüringen G	9	0,4	19	0,8	75	3,3	71	3,1	388	16,9	490	21,3
Thüringen GV	—	—	—	—	7	4,4	18	11,4	32	20,3	33	20,9
Thüringen zus.	19	0,1	106	0,7	1 606	11,2	793	5,5	7 168	49,9	1 031	7,2
Hessen L	26	0,2	162	1,4	1 685	14,9	344	3,1	5 277	46,6	259	2,3
Hessen G	18	0,5	22	0,7	289	8,7	135	4,1	642	19,3	244	7,3
Hessen GV	—	—	1	0,4	26	11,7	19	8,6	88	39,6	12	5,4
Hessen zus.	44	0,3	185	1,2	2 000	13,5	498	3,3	6 007	40,4	515	3,5
Mecklenburg-Schwerin L	9	0,2	76	1,5	641	12,3	111	2,1	2 846	54,8	99	1,9
Mecklenburg-Schwerin G	2	0,2	11	1,2	49	5,4	35	3,8	233	25,5	62	6,8
Mecklenburg-Schwerin GV	—	—	9	5,6	10	6,3	3	1,9	76	47,8	9	5,7
Mecklenburg-Schwerin zus.	11	0,2	96	1,5	700	11,2	149	2,4	3 155	50,3	170	2,7
Oldenburg L	8	0,5	14	0,8	342	20,7	33	2,0	395	24,0	56	3,4
Oldenburg G	5	0,3	4	0,2	186	10,9	32	1,9	1 294	75,7	15	0,9
Oldenburg GV	—	—	—	—	19	38,0	—	—	22	44,0	5	10,0
Oldenburg zus.	13	0,4	18	0,5	547	16,1	65	1,9	1 711	50,2	76	2,2
Braunschweig L	6	0,1	41	1,0	475	11,2	230	5,4	2 031	47,9	187	4,4
Braunschweig G	1	0,1	7	0,8	168	18,6	15	1,7	219	24,2	8	0,9
Braunschweig GV	—	—	—	—	—	—	1	12,5	7	87,5	—	—
Braunschweig zus.	7	0,1	48	0,9	643	12,5	246	4,8	2 257	43,8	195	3,8
Anhalt L	2	0,1	10	0,4	272	11,9	27	1,2	1 378	60,2	80	3,5
Anhalt G	1	0,1	9	1,1	87	10,3	43	5,1	195	23,1	58	6,9
Anhalt GV	—	—	2	1,7	14	12,3	5	4,4	37	32,5	31	27,2
Anhalt zus.	3	0,1	21	0,6	373	11,5	75	2,3	1 610	49,6	169	5,2
Lippe L	1	0,1	2	0,2	101	10,5	22	2,3	579	60,2	50	5,2
Lippe G	—	—	1	0,7	30	21,7	3	2,2	40	29,0	15	10,9
Lippe GV	—	—	—	—	—	—	1	2,4	1	2,4	5	11,9
Lippe zus.	1	0,1	3	0,2	131	11,5	26	2,3	620	54,3	70	6,1
Mecklenburg-Strelitz L	3	0,3	10	1,1	131	14,3	17	1,9	522	56,8	13	1,4
Mecklenburg-Strelitz G	—	—	2	1,9	6	5,6	4	3,7	27	25,2	12	11,2
Mecklenburg-Strelitz GV	—	—	—	—	3	8,1	4	10,8	17	46,0	—	—
Mecklenburg-Strelitz zus.	3	0,3	12	1,1	140	13,2	25	2,3	566	53,2	25	2,4
Schaumburg-Lippe L	—	—	5	3,7	41	30,6	2	1,5	31	23,1	9	6,7
Schaumburg-Lippe G[3])	—	—	—	—	7	8,4	—	—	62	74,7	—	—
Schaumburg-Lippe GV	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50,0	1	50,0
Schaumburg-Lippe zus.	—	—	5	2,3	48	21,9	2	0,9	94	42,9	10	4,6
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt L	462	0,1	3 785	1,1	47 393	14,3	8 848	2,7	102 998	31,0	14 177	4,3
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt G	798	0,4	1 547	0,7	21 020	9,7	8 868	4,1	112 201	51,8	11 302	5,2
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt GV	42	0,1	329	0,9	1 676	4,7	2 060	5,8	7 061	20,0	2 049	5,8
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt zus.	1 302	0,2	5 661	1,0	70 089	12,0	19 776	3,4	222 260	38,1	27 528	4,7
Hamburg	61	0,3	214	1,2	1 496	8,2	988	5,4	6 009	33,0	608	3,3
Bremen	28	0,4	56	0,8	463	6,8	191	2,8	1 965	29,0	267	4,0
Lübeck	16	0,9	17	0,9	158	8,8	58	3,2	720	39,9	89	4,9
Hansestädte insgesamt[4])	105	0,4	287	1,1	2 117	7,9	1 237	4,6	8 694	32,4	964	3,6
Insgesamt Reich[5])	385	0,2	779	0,4	6 807	3,2	3 949	1,9	37 616	17,9	8 381	4,0
Insgesamt Länder	462	0,1	3 785	1,1	47 393	14,3	8 848	2,7	102 998	31,0	14 177	4,3
Insgesamt Gemeinden	798	0,4	1 547	0,7	21 020	9,7	8 868	4,1	112 201	51,8	11 302	5,2
Insgesamt Gde.-Vbde.	42	0,1	329	0,9	1 676	4,7	2 060	5,8	7 061	20,0	2 049	5,8
Insgesamt Hansestädte	105	0,4	287	1,1	2 117	7,9	1 237	4,6	8 694	32,4	964	3,6
Zusammen	1 792	0,2	6 727	0,8	79 013	9,6	24 962	3,1	268 570	32,7	36 873	4,5

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — [1]) Mit schließlich der aus der Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern.

im Deutschen Reich*) nach der Besoldung am 31. März 1930**)

GV = Gemeindeverbände

16. Dez. 1927					Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke entsprechend den Vergütungsgruppen des R. A. T.[2])								
A 6 bis A 9		A 10 bis A 12		Summe	X und höher		VII bis IX		IV bis VI		I bis III		Summe
Anzahl	vH der Sp. 17	Anzahl	vH der Sp. 17		Anzahl	vH der Sp. 26	Anzahl	vH der Sp. 26	Anzahl	vH der Sp. 26	Anzahl	vH der Sp. 26	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
36 791	38,5	6 399	6,7	95 585	1 893	7,2	1 868	7,1	18 812	71,2	3 827	14,5	26 400
1 726	1,5	106 859	93,6	114 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44 960	29,9	45 105	29,9	150 637	405	1,4	1 376	4,6	24 478	81,6	3 730	12,4	29 989
30 668	18,5	3 290	2,0	166 158	2 490	5,1	8 276	16,8	28 383	57,7	10 063	20,4	49 212
10 178	39,0	5 064	19,4	26 091	385	1,9	1 551	7,7	10 320	51,2	7 914	39,2	20 170
85 806	25,0	53 459	15,6	342 886	3 280	3,3	11 203	11,3	63 181	63,6	21 707	21,8	99 371
13 719	24,6	8 123	14,6	55 744	212	5,5	1 825	47,2	791	20,4	1 042	26,9	3 870
6 890	48,5	1 115	7,9	14 191	334	14,4	459	19,8	1 104	47,5	425	18,3	2 322
2 846	48,4	2 327	39,6	5 880	20	3,5	31	5,4	210	36,8	310	54,3	571
23 455	30,9	11 565	15,3	75 815	566	8,4	2 315	34,2	2 105	31,1	1 777	26,3	6 763
13 667	32,9	2 542	6,1	41 605	221	6,0	279	7,5	2 911	78,7	289	7,8	3 700
8 378	46,5	1 244	6,9	18 036	423	6,7	747	11,8	3 755	59,6	1 378	21,9	6 303
209	40,2	19	3,7	520	12	1,5	53	6,4	609	74,0	149	18,1	823
22 254	37,0	3 805	6,3	60 161	656	6,0	1 079	10,0	7 275	67,2	1 816	16,8	10 826
4 431	19,0	3 650	15,7	23 327	167	10,0	177	10,6	374	22,4	952	57,0	1 670
1 862	48,3	369	9,6	3 855	71	5,7	152	12,2	515	41,2	510	40,9	1 248
58	3,3	989	55,9	1 769	29	6,3	112	24,2	208	45,0	113	24,5	462
6 351	21,9	5 008	17,3	28 951	267	7,9	441	13,0	1 097	32,5	1 575	46,6	3 380
5 141	23,1	2 827	12,7	22 273	355	11,0	741	23,0	1 598	49,7	523	16,3	3 217
1 786	45,3	193	4,9	3 941	212	11,0	404	21,0	1 013	52,7	293	15,3	1 922
39	11,3	177	51,5	344	18	5,3	33	9,7	56	16,5	232	68,5	339
6 966	26,2	3 197	12,0	26 558	585	10,7	1 178	21,5	2 667	48,7	1 048	19,1	5 478
1 003	8,4	1 321	11,1	11 905	270	11,0	390	15,9	809	33,1	980	40,0	2 449
1 066	46,4	179	7,8	2 297	37	3,6	73	7,0	725	69,9	202	19,5	1 037
47	29,7	21	13,3	158	15	3,0	25	5,1	353	71,9	98	20,0	491
2 116	14,8	1 521	10,6	14 360	322	8,1	488	12,3	1 887	47,4	1 280	32,2	3 977
2 008	17,7	1 567	13,8	11 328	72	6,1	65	5,5	393	33,0	659	55,4	1 189
1 762	53,1	209	6,3	3 321	102	8,0	262	20,6	553	43,5	355	27,9	1 272
63	28,4	13	5,9	222	5	1,6	31	9,8	104	32,8	177	55,8	317
3 833	25,8	1 789	12,0	14 871	179	6,4	358	12,9	1 050	37,8	1 191	42,9	2 778
443	8,5	972	18,7	5 197	127	9,5	268	20,1	609	45,8	327	24,6	1 331
443	48,4	80	8,7	915	12	2,0	97	16,2	353	58,9	137	22,9	599
51	32,1	1	0,6	159	3	0,9	20	5,9	242	71,6	73	21,6	338
937	14,9	1 053	16,8	6 271	142	6,2	385	17,0	1 204	53,1	537	23,7	2 268
375	22,8	425	25,8	1 648	36	4,7	47	6,2	465	61,3	211	27,8	759
153	8,9	20	1,2	1 709	12	2,4	65	12,9	306	61,0	119	23,7	502
4	8,0	—	—	50	2	2,6	21	26,9	52	66,7	3	3,8	78
532	15,6	445	13,1	3 407	50	3,7	133	9,9	823	61,5	333	24,9	1 339
693	16,3	581	13,7	4 244	113	13,3	183	21,5	470	55,4	83	9,8	849
346	38,3	139	15,4	903	28	8,0	23	6,6	232	66,7	65	18,7	348
—	—	—	—	8	2	1,7	14	11,8	90	75,6	13	10,9	119
1 039	20,1	720	14,0	5 155	143	10,9	220	16,7	792	60,2	161	12,2	1 316
201	8,8	319	13,9	2 289	2	1,0	6	2,9	171	83,4	26	12,7	205
430	50,9	21	2,5	844	5	1,4	48	13,2	159	43,7	152	41,7	364
21	18,4	4	3,5	114	17	11,0	3	2,0	109	70,8	25	16,2	154
652	20,1	344	10,6	3 247	24	3,3	57	7,9	439	60,7	203	28,1	723
175	18,2	32	3,3	962	15	5,1	6	2,0	219	74,0	56	18,9	296
40	29,0	9	6,5	138	—	—	—	—	35	46,7	40	53,3	75
34	80,9	1	2,4	42	—	—	—	—	7	41,2	10	58,8	17
249	21,8	42	3,7	1 142	15	3,9	6	1,5	261	67,3	106	27,3	388
106	11,5	117	12,7	919	7	5,8	8	6,6	55	45,5	51	42,1	121
42	39,3	14	13,1	107	—	—	5	11,6	32	74,4	6	14,0	43
7	18,9	6	16,2	37	—	—	1	2,5	31	77,5	8	20,0	40
155	14,6	137	12,9	1 063	7	3,4	14	6,9	118	57,8	65	31,9	204
38	28,4	8	6,0	134	—	—	6	8,0	64	85,3	5	6,7	75
14	16,9	—	—	83	—	—	1	3,6	19	67,8	8	28,6	28
—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	66,7	1	33,3	3
52	23,7	8	3,7	219	—	—	7	6,6	85	80,2	14	13,2	106
86 960	26,2	67 589	20,3	332 212	2 002	4,0	5 377	10,8	33 407	67,2	8 934	18,0	49 720
53 880	24,9	6 882	3,2	216 498	3 726	5,7	10 612	16,2	37 184	57,0	13 753	21,1	65 275
13 557	38,3	8 622	24,4	35 396	508	2,1	1 895	7,9	12 393	51,8	9 126	38,2	23 922
154 397	**26,4**	**83 093**	**14,2**	**584 106**	**6 236**	**4,5**	**17 884**	**12,9**	**82 984**	**59,7**	**31 813**	**22,9**	**138 917**
6 519	35,8	2 337	12,8	18 232	604	5,5	1 175	10,6	758	6,8	8 542	77,1	11 079
2 159	31,9	1 642	24,3	6 771	87	5,9	70	4,7	280	18,9	1 043	70,5	1 480
504	27,9	244	13,5	1 806	14	2,0	85	12,4	250	36,5	336	49,1	685
9 182	**34,2**	**4 223**	**15,8**	**26 809**	**705**	**5,3**	**1 330**	**10,1**	**1 288**	**9,7**	**9 921**	**74,9**	**13 244**
38 517	**18,4**	**113 258**	**54,0**	**209 692**	**1 893**	**7,2**	**1 868**	**7,1**	**18 812**	**71,2**	**3 827**	**14,5**	**26 400**
86 960	**26,2**	**67 589**	**20,3**	**332 212**	**2 002**	**4,0**	**5 377**	**10,8**	**33 407**	**67,2**	**8 934**	**18,0**	**49 720**
53 880	**24,9**	**6 882**	**3,2**	**216 498**	**3 726**	**5,7**	**10 612**	**16,2**	**37 184**	**57,0**	**13 753**	**21,1**	**65 275**
13 557	**38,3**	**8 622**	**24,4**	**35 396**	**508**	**2,1**	**1 895**	**7,9**	**12 393**	**51,8**	**9 126**	**38,2**	**23 922**
9 182	**34,2**	**4 223**	**15,8**	**26 809**	**705**	**5,3**	**1 330**	**10,1**	**1 288**	**9,7**	**9 921**	**74,9**	**13 244**
202 096	**24,6**	**200 574**	**24,5**	**820 607**	**8 834**	**5,0**	**21 082**	**11,8**	**103 084**	**57,7**	**45 561**	**25,5**	**178 561**

mehr als 5 000 Einwohnern. — [2]) Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 in der Fassung vom 6./7. Februar 1928. — [3]) Ein- — [4]) Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [5]) Einschließlich der Soldaten der Wehrmacht.

14. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände*) in den einzelnen Ländern[1]) nach Gemeindegrößenklassen und Besoldungsgruppen

Stand am 31. März 1930

Gemeindegrößenklassen Gemeindeverbände	Beamte (Beamtenanwärter) entspr. den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung v. 16. Dez. 1927				Summe der Spalten 1 bis 4	Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke entsprechend den Vergütungsgruppen des R. A. T.				Summe der Spalten 6 bis 9
	B 1 bis A 2c	A 2d bis A 4c	A 4d bis A 9	A 10 bis A 12		X und höher	VII bis IX	IV bis VI	I bis III	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Landesgrößenklassen										
Preußen										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	11 205	65 445	25 875	1 628	**104 153**	1 906	6 119	18 497	4 703	**31 225**
» mit 50 001 bis 100 000 »	1 559	10 255	2 926	296	**15 036**	279	1 105	2 200	1 110	**4 694**
» » 25 001 » 50 000 »	1 906	10 710	3 678	365	**16 659**	155	440	3 030	1 340	**4 965**
» » 10 001 » 25 000 »	1 766	11 795	3 826	521	**17 908**	115	420	2 889	1 436	**4 860**
» » 5 001 » 10 000 »	1 003	8 800	2 119	480	**12 402**	35	192	1 767	1 474	**3 468**
Gemeindeverbände:										
Ämter	223	1 764	1 560	263	**3 810**	40	197	1 308	1 001	**2 546**
Kreisverbände (Landkreise)	399	3 046	2 332	144	**5 921**	145	1 092	7 375	3 010	**11 622**
Provinzialverbände	938	2 854	7 911	4 657	**16 360**	200	262	1 637	3 903	**6 002**
Bayern										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	675	2 163	4 634	501	**7 973**	268	324	388	144	**1 124**
» mit 50 001 bis 100 000 »	139	564	772	88	**1 563**	18	73	223	27	**341**
» » 25 001 » 50 000 »	132	476	780	95	**1 483**	20	27	197	35	**279**
» » 10 001 » 25 000 »	126	443	887	173	**1 629**	21	17	186	110	**334**
» » 5 001 » 10 000 »	125	382	778	258	**1 543**	7	18	110	109	**244**
Gemeindeverbände:										
Kreisverbände (Bezirke)	47	218	271	1 868	**2 404**	10	10	122	221	**363**
Provinzialverbände (Kreise)	218	168	2 631	459	**3 476**	10	21	88	89	**208**
Sachsen										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	1 968	3 011	5 197	772	**10 948**	364	573	2 750	924	**4 611**
» mit 50 001 bis 100 000 »	88	92	128	26	**334**	6	60	124	23	**213**
» » 25 001 » 50 000 »	346	580	941	133	**2 000**	31	43	323	127	**524**
» » 10 001 » 25 000 »	366	634	1 522	174	**2 696**	13	40	324	166	**543**
» » 5 001 » 10 000 »	118	491	1 310	139	**2 058**	9	31	234	138	**412**
Gemeindeverbände (Bezirksverbände)	39	141	321	19	**520**	12	53	609	149	**823**
Württemberg										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	176	237	1 234	3	**1 650**	46	34	122	131	**333**
» mit 50 001 bis 100 000 »	29	59	79	5	**172**	1	15	94	14	**124**
» » 25 001 » 50 000 »	42	139	223	62	**466**	10	11	54	94	**169**
» » 10 001 » 25 000 »	101	296	285	142	**824**	10	46	133	163	**352**
» » 5 001 » 10 000 »	47	228	311	157	**743**	4	46	112	108	**270**
Gemeindeverbände (Amtskörperschaften)	64	554	162	989	**1 769**	29	112	208	113	**462**
Baden										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	208	346	1 118	45	**1 717**	124	146	355	61	**686**
» mit 50 001 bis 100 000 »	103	223	526	49	**901**	54	195	382	75	**706**
» » 25 001 » 50 000 »	36	81	209	20	**346**	20	28	77	31	**156**
» » 10 001 » 25 000 »	64	102	312	23	**501**	12	20	137	49	**218**
» » 5 001 » 10 000 »	29	79	312	56	**476**	2	15	62	77	**156**
Gemeindeverbände (Kreise)	28	44	95	177	**344**	18	33	56	232	**339**
Thüringen										
Gemeinden mit 50 001 bis 100 000 Einw.	23	130	368	44	**565**	14	25	154	23	**216**
» » 25 001 » 50 000 »	38	166	590	71	**865**	13	33	250	66	**362**
» » 10 001 » 25 000 »	28	116	405	44	**593**	9	11	234	51	**305**
» » 5 001 » 10 000 »	14	47	193	20	**274**	1	4	87	62	**154**
Gemeindeverbände (Landkreise)	7	50	80	21	**158**	15	25	353	98	**491**
Hessen										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	84	245	715	9	**1 053**	51	154	89	223	**517**
» mit 50 001 bis 100 000 »	133	250	495	22	**900**	33	22	324	45	**424**
» » 25 001 » 50 000 »	53	139	361	16	**569**	14	78	78	15	**185**
» » 10 001 » 25 000 »	27	49	123	46	**245**	3	2	36	29	**70**
» » 5 001 » 10 000 »	32	94	312	116	**554**	1	6	26	43	**76**
Gemeindeverbände:										
Kreisverbände (Kreise)	7	55	60	9	**131**	3	27	86	148	**264**
Provinzialverbände (Provinzen)	20	52	15	4	**91**	2	4	18	29	**53**
Sonstige Länder[1])										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	106	144	221	88	**559**	24	15	141	16	**196**
» mit 50 001 bis 100 000 »	122	519	451	42	**1 134**	22	135	308	181	**646**
» » 25 001 » 50 000 »	67	399	385	18	**869**	—	35	223	39	**297**
» » 10 001 » 25 000 »	155	379	366	73	**973**	6	28	252	140	**426**
» » 5 001 » 10 000 »	126	761	215	62	**1 164**	5	26	212	151	**394**
Gemeindeverbände:										
Bürgermeistereien[2])	—	—	3	—	**3**	—	1	6	—	**7**
Kreisverbände	57	175	165	12	**409**	24	58	527	133	**742**
Reichsgrößenklassen[1])										
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	14 422	71 591	38 994	3 046	**128 053**	2 783	7 365	22 342	6 202	**38 692**
» mit 50 001 bis 100 000 »	2 196	12 092	5 745	572	**20 605**	427	1 630	3 809	1 498	**7 364**
» » 25 001 » 50 000 »	2 620	12 690	7 167	780	**23 257**	263	695	4 232	1 747	**6 937**
» » 10 001 » 25 000 »	2 633	13 814	7 726	1 196	**25 369**	189	584	4 191	2 144	**7 108**
» » 5 001 » 10 000 »	1 494	10 882	5 550	1 288	**19 214**	64	338	2 610	2 162	**5 174**
Ämter und Bürgermeistereien[2])	223	1 764	1 563	263	**3 813**	40	198	1 314	1 001	**2 553**
Kreisverbände	648	4 283	3 486	3 239	**11 656**	256	1 410	9 336	4 104	**15 106**
Provinzialverbände	1 176	3 074	10 557	5 120	**19 927**	212	287	1 743	4 021	**6 263**
Zusammen[1])	**25 412**	**130 190**	**80 788**	**15 504**	**251 894**	**4 234**	**12 507**	**49 577**	**22 879**	**89 197**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne Hansestädte. — [2]) Bürgermeistereien im oldenburgischen Landesteil Birkenfeld.

15. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich*) nach Gemeindegrößenklassen und Verwaltungszweigen

Stand am 31. März 1930

a = Beamte und Angestellte, b = Beamte

Verwaltungszweig		Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeinden mit mehr als 5 000 Einw. zusammen	Gemeindeverbände			
		mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	5 001 bis 10 000		Ämter	Kreisverbände	Provinzialverbände	Zusammen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Allgemeine Verwaltung und Finanzverwaltung..	a	15 496	3 738	4 292	5 594	5 368	34 488	3 079	7 270	1 352	11 701
	b	11 682	2 637	2 883	3 573	3 373	24 148	1 638	2 541	903	5 082
IA. Steuerverwaltung	a	9 851	1 439	1 525	1 956	1 550	16 321	1 079	1 563	4	2 646
	b	8 119	1 110	1 081	1 313	1 032	12 655	568	502	3	1 073
Summe I und IA	a	25 347	5 177	5 817	7 550	6 918	50 809	4 158	8 833	1 356	14 347
	b	19 801	3 747	3 964	4 886	4 405	36 803	2 206	3 043	906	6 155
II. Polizei.....	a	5 710	2 398	4 677	5 143	4 014	21 942	1 295	140	—	1 435
	b	4 932	2 145	4 277	4 593	3 416	19 363	1 079	71	—	1 150
III. Bildungswesen:											
1. Verwaltungsbehörden	a	2 053	301	250	214	60	2 878	53	40	14	107
	b	1 617	194	169	143	30	2 153	33	21	13	67
2. Schulen:											
a. Volks- u. Fortbildungsschul..	a	42 558	7 593	7 713	9 361	7 552	74 777	16	123	—	139
	b	41 324	7 201	7 359	8 979	7 225	72 088	13	97	—	110
b. Mittelschulen .	a	3 611	646	918	767	1 114	7 056	39	27	—	66
	b	3 560	620	886	724	1 065	6 855	39	25	—	64
c. Höhere Schulen	a	12 549	2 018	2 600	2 661	1 335	21 163	6	132	28	166
	b	12 341	1 950	2 502	2 543	1 267	20 603	6	130	27	163
d. Fachschulen ..	a	3 538	539	569	440	175	5 261	4	388	239	631
	b	3 018	410	481	363	120	4 392	3	174	148	325
e. Sonstige Schulen.....	a	126	1	2	1	—	130	—	6	720	726
	b	89	—	1	—	—	90	—	2	611	613
Summe 2	a	62 382	10 797	11 802	13 230	10 176	108 387	65	676	987	1 728
	b	60 332	10 181	11 229	12 609	9 677	104 028	61	428	786	1 275
3. Wissenschaft, Kunst und Kirche	a	6 851	1 607	664	77	24	9 223	—	7	286	293
	b	1 910	260	141	13	14	2 338	—	—	125	125
Summe III	a	71 286	12 705	12 716	13 521	10 260	120 488	118	723	1 287	2 128
	b	63 859	10 635	11 539	12 765	9 721	108 519	94	449	924	1 467
IV. Wohlfahrts- u. Gesundheitswesen:											
1. Verwaltung.....	a	7 841	1 842	1 745	1 641	709	13 778	412	4 927	1 100	6 439
	b	5 525	1 186	1 050	918	438	9 117	219	1 400	781	2 400
2. Wirtschaftl. Fürsorge, Jugendwohlf. u. Gesundheitswes.	a	31 375	2 136	2 046	1 698	843	38 098	30	4 251	19 574	23 855
	b	14 878	649	588	447	240	16 802	2	1 207	15 723	16 932
Summe IV	a	39 216	3 978	3 791	3 339	1 552	51 876	442	9 178	20 674	30 294
	b	20 403	1 835	1 638	1 365	678	25 919	221	2 607	16 504	19 332
V. Wohnungswesen .	a	2 590	429	377	306	89	3 791	21	235	39	295
	b	1 828	244	224	173	53	2 522	7	65	19	91
VI. Wirtschaft und Verkehr:											
1. Wirtschaftsförderung	a	267	73	57	40	59	496	—	726	185	911
	b	155	29	20	19	34	257	—	322	135	457
2. Verkehrswesen:											
a. Allgem. Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltg.)	a	5 028	1 543	1 673	1 830	983	11 057	299	2 380	445	3 124
	b	3 444	949	967	1 100	609	7 069	186	1 117	283	1 586
b. Straßen, Wege u. Wasserstraß.	a	3 180	305	300	249	253	4 287	13	4 473	2 111	6 597
	b	2 284	206	203	187	168	3 048	8	3 959	1 098	5 065
Summe 2	a	8 208	1 848	1 973	2 079	1 236	15 344	312	6 853	2 556	9 721
	b	5 728	1 155	1 170	1 287	777	10 117	194	5 076	1 381	6 651
Summe VI	a	8 475	1 921	2 030	2 119	1 295	15 840	312	7 579	2 741	10 632
	b	5 883	1 184	1 190	1 306	811	10 374	194	5 398	1 516	7 108
VII. Anst. u. Einrichtungen versch. Art	a	13 826	1 361	775	489	259	16 710	6	53	7	66
	b	11 129	815	416	274	129	12 763	2	16	2	20
VIII. Sonstige Verwaltungen.....	a	295	—	11	10	1	317	14	21	86	121
	b	218	—	9	7	1	235	10	7	56	73
Summe I—VIII	**a**	**166 745**	**27 969**	**30 194**	**32 477**	**24 388**	**281 773**	**6 366**	**26 762**	**26 190**	**59 318**
	b	**128 053**	**20 605**	**23 257**	**25 369**	**19 214**	**216 498**	**3 813**	**11 656**	**19 927**	**35 396**

*) Ohne Saargebiet.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

März 1929 bis März 1933 (in Mill. ℛℳ)*)

Körperschaften		Altverschuldung[1]	Festwert- u. Valutaschulden	Neuverschuldung: Auslandsschulden insgesamt	Auslandsschulden davon: kurzfristig[2]	Inlandsschulden insgesamt	Inlandsschulden davon: kurzfristig[2]	zusammen insgesamt (Sp. 3 + 5)	zusammen davon: kurzfristig[2]	zusammen davon: mittelfristig[3]	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt (Sp. 1, 2 + 7)	Schulden aus öffentlichen Mitteln[4]	Gesamtverschuldung (Sp. 10 + 11)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Reich	31. März 1929	4 339,8	875,5	900,7	45,0	2 112,5	932,5	3 013,2	977,5	117,7	8 228,5	—	8 228,5
	31. » 1930	4 194,6	732,5	1 063,7	240,0	3 638,8	1 689,0	4 702,5	1 929,0	279,1	9 629,6	—	9 629,6
	31. » 1931	4 077,1	650,7	3 305,5	540,0	3 309,0	1 165,1	6 614,5	1 705,1	291,8	11 342,2	—	11 342,2
	31. » 1932	3 940,4	630,9	3 215,2	524,4	3 647,5[6])	1 193,4	6 862,6[6])	1 717,8	492,6	11 434,0	—	[6])11434,0
	31. » 1933	3 793,0	628,5	3 037,2	429,4	4 231,3[7])	1 514,4	7 268,5[7])	1 943,8	709,8	11 689,9	—	[7])11689,9
II. Länder	31. März 1929	28,3	32,1	482,0	105,7	1 179,8	389,8	1 661,8	495,6	352,9	1 722,3	206,0	1 928,2
	31. » 1930	32,5	31,4	532,7	162,2	1 375,9	476,7	1 908,7	638,9	448,0	1 972,5	117,3	2 089,8
	31. » 1931	29,8	6,7	491,2	129,2	1 626,5	672,0	2 117,7	801,2	484,8	2 154,1	66,8	2 220,9
	31. » 1932	28,2	6,3	466,4	82,1	1 693,0[8])	730,4	2 159,4[8])	812,5	488,5	2 193,9	114,0	[8])2 307,9
	31. » 1933	28,9	5,9	457,9	64,3	1 848,5[9])	860,2	2 306,3[9])	924,5	480,1	2 341,2	143,8	[9])2 455,0
III. Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	31. März 1929	88,7	37,1	173,2	29,9	180,2	132,5	353,4	162,4	22,0	479,1	19,4	498,5
	31. » 1930	88,6	36,7	264,2	123,5	228,1	180,6	492,3	304,1	17,9	617,6	26,8	644,4
	31. » 1931	82,1	24,8	289,1	156,4	202,0	147,2	491,1	303,6	21,2	598,1	59,3	657,4
	31. » 1932	74,9	24,4	263,1	132,6	237,8	170,9	500,9	303,5	26,0	600,2	97,8	698,0
	31. » 1933	71,0	21,2	238,8	119,2	268,7	167,0	507,4	286,3	40,9	599,5	141,1	740,6
IV. Gemeinden[5]) (Gemeindeverbände)	31. März 1929	1 100,9	100,9	737,6	4,1	5 789,9	1 106,0	6 527,6	1 110,1	1 141,6	7 729,3	1 033,8	8 763,1
	31. » 1930	1 091,9	100,6	734,5	6,0	7 171,7	1 723,7	7 906,2	1 729,7	1 214,5	9 098,7	1 185,6	10 284,3
	31. » 1931	1 084,1	86,9	713,4	4,0	8 043,3	1 761,8	8 756,7	1 765,8	1 155,3	9 927,8	1 318,0	11 245,8
	31. » 1932	1 019,1	79,6	734,9	48,0	8 115,4	1 668,4	8 850,4	1 716,3	1 126,7	9 949,1	1 345,7	11 294,8
	31. » 1933	972,7	75,5	712,4	37,0	8 146,3	1 739,6	8 858,6	1 776,6	1 091,0	9 906,9	1 427,3	[12])11334,2
V. Reich, Länder, Hansestädte und Gemeinden (Gemeindeverbände) zusammen	**31. März 1929**	**5 557,6**	**1 045,5**	**2 293,5**	**184,7**	**9 262,5**	**2 560,8**	**11 556,0**	**2 745,6**	**1 634,3**	**18 159,2**	[10])[1 259,2]	[11]) .
	31. » 1930	**5 407,6**	**901,2**	**2 595,2**	**531,7**	**12 414,5**	**4 070,0**	**15 009,7**	**4 601,7**	**1 959,4**	**21 318,5**	[10])[1 329,7]	[11]) .
	31. » 1931	**5 273,1**	**769,1**	**4 799,2**	**829,7**	**13 180,8**	**3 746,1**	**17 980,0**	**4 575,8**	**1 953,2**	**24 022,1**	[10])[1 444,1]	[11]) .
	31. » 1932	**5 062,6**	**741,3**	**4 679,6**	**787,0**	**13 693,7**	**3 763,1**	**18 373,3**	**4 550,1**	**2 133,9**	**24 177,1**	[10])[1 557,5]	[11]) .
	31. » 1933	**4 865,6**	**731,1**	**4 446,2**	**649,9**	**14 494,7**	**4 281,2**	**18 940,9**	**4 931,1**	**2 321,**	**24 537,6**	[10] [1 712,2]	[11]) .

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — [2]) Laufzeit höchstens ein Jahr oder jederzeit kündbar. — [3]) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — [4]) Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw., sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — [5]) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind einzelne Angaben geschätzt. — [6]) Einschl. 130,9 Mill. ℛℳ, [7]) 307,0 Mill. ℛℳ, [8]) 62,5 Mill. ℛℳ, [9]) 45,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — [10]) Die eingeklammerten Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — [11]) Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich. — [12]) Außerdem 526,1 Mill. ℛℳ rückständige Zahlungsverpflichtungen.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1929 bis März 1933 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Reich[1])	Länder	Hansestädte[2])	Großstädte	Zeit	Reich[1])	Länder	Hansestädte[2])	Großstädte
1929					1931				
31. März	8 228,5	1 928,2	498,5	3 681,5	31. März	11 342,2	2 220,9	657,4	5 146,1
30. Juni	8 693,1	1 837,1	511,5	3 814,8	30. Juni	11 537,2	2 258,9	684,2 [7])	5 094,1
30. September	8 865,1	1 907,2	576,0 [3])	4 208,5	30. September	[8]) 11 706,3	2 177,8	703,6	5 097,2
31. Dezember	9 351,1	1 982,0	596,2	4 443,1	31. Dezember	[9]) 11 703,6	[15])2 312,3	702,2	5 094,0
1930					1932				
31. März	9 629,6	2 089,8	644,4 [4])	4 624,7	31. März	[10]) 11 434,0	[15])2 307,9	698,0	5 067,1
30. Juni	11 123,3	2 211,4	635,0 [5])	4 808,1	30. Juni	[11]) 11 753,3	[16])2 311,3	695,7	5 062,9
30. September	11 029,9	2 228,2	690,2	4 905,1	30. September	[12]) 11 540,6	[17])2 334,5	725,4	5 054,1
31. Dezember	11 351,3	2 155,8	678,8 [6])	5 042,0	31. Dezember	[13]) 11 543,7	[18])2 363,5	728,9	5 087,5
					1933				
					31. März	[14]) 11 689,9	[18])2 485,0	740,6	[19]) 5 081,0

[1]) Ohne Neubesitzanleihe. — [2]) Einschl. ihrer Gemeinden (Gemeindeverband). — [3]) Zunahme um 136,1 Mill. ℛℳ, [4]) 4,6 Mill. ℛℳ, [5]) 0,4 Mill. ℛℳ, [6]) 29,6 Mill. ℛℳ, [7]) 3,9 Mill. ℛℳ durch Umgemeindungen. — [8]) Einschl. 106,5 Mill. ℛℳ, [9]) 171,1 Mill. ℛℳ, [10]) 130,9 Mill. ℛℳ, [11]) 147,4 Mill. ℛℳ, [12]) 272,8 Mill. ℛℳ, [13]) 313,5 Mill. ℛℳ, [14]) 307,0 Mill. ℛℳ, [15]) 62,5 Mill. ℛℳ, [16]) 65,0 Mill. ℛℳ, [17]) 70,5 Mill. ℛℳ, [18]) 45,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — [19]) Außerdem 251,8 Mill. ℛℳ rückständige Zahlungsverpflichtungen.

3. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1932/33

gegliedert nach Schuldarten (in Mill. ℛℳ)†)

Art der Schulden	1929	1930	1931	1932	Rechnungsjahr 1932/33					
	31. März	31. März	31. März	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Jan.	28. Febr.	31. März
I. Ablösungsschulden:										
Anleihe-Ablösungsschuld m. Auslosungsrechten[1]) (Altbesitz)	**4 339,8**	**4 194,6**	**4 077,1**	**3 940,4**	**3 940,4**	**3 940,4**	**3 791,7**	**3 791,7**	**3 791,7**	**3 793,0**
II. Sonstige, vor dem 1. April 1924 entstandene Schulden:										
a. Darlehen von der Rentenbank	655,6	521,8	445,9	427,2	427,1	427,1	427,0	427,0	427,0	427,0
b. Schuld an die Reichsbank	190,3	181,3	180,4	179,5	179,5	179,5	179,5	178,5	178,5	178,5
c. Auslosbare Schatzanw. von 1923 »K«	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
d. Schatzanweisungen von 1923, fällig 1935	18,3	18,3	18,3	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2
e. 6%ige Schatzanweisungen von 1923, fällig 1932	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	—	—	—	—
f. Auf Dollar lautende Schatzanw.[2])	9,4	9,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
Summe II	**875,5**	**732,5**	**650,7**	**630,9**	**630,9**	**630,8**	**629,5**	**628,5**	**628,5**	**628,5**
III. Neuverschuldung:										
1. Auslandsschulden[3])										
a. Deutsche Äußere Anleihe von 1924	855,7	823,7	784,5	741,6	728,1	714,5	704,5	701,4	698,3	695,8
b. Internat. 5½%ige Anleihe 1930[3])	—	—	1 456,1	1 424,1	1 412,9	1 403,6	1 394,9	1 392,8	1 390,5	1 387,0
c. 6%ige Äußere Anleihe von 1930	—	—	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0
d. Für Rumänien ausgestellte unverzinsliche Schatzanweisungen[4])	45,0	30,0	15,0	—	—	—	—	—	—	—
e. Kurzfristige Auslandsschulden[5])	—	210,0	525,0	524,4	524,4	452,5	440,9	437,1	433,2	429,4
Zusammen (1)	900,7	1 063,7	3 305,5	3 215,2	3 190,4	3 095,6	3 065,4	3 056,3	3 047,0	3 037,2
2. Inlandsschulden:										
a. 6%ige Anleihe von 1927	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
b. 7%ige Anleihe von 1929	—	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0
c. Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschädenschlußgesetzes vom 30. März 1930	562,3	987,7	1 044,2	1 052,6	1 058,2	1 069,6	1 079,0	1 079,6	1 079,8	1 041,5
d. Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenverordnung vom 15. Juli 1930	—	—	124,8	225,9	229,9	231,4	232,5	232,5	232,7	232,8
e. Schuldbuchforderungen für freiwilligen Arbeitsdienst[6])	—	—	—	—	0,0	0,2	0,2	0,3	0,4	0,5
f. Meliorationskredit	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. 6%iges Schuldscheindarlehen vom 31. 12. 1932	—	—	—	—	—	—	50,0	50,0	50,0	49,3
h. 7%ige Schatzanw. von 1928 (Folge I und II) und Schuldscheindarlehen	102,7	102,7	78,0	25,4	25,4	24,1	—	—	—	—
i. 7%ige Schatzanweisungen von 1929 (Folge I)	—	176,3	176,3	173,3	174,3	151,4	151,4	151,4	151,4	151,4
k. 7%ige Schatzanw. von 1930 (Folge I)	—	—	21,9	21,0	21,0	17,2	17,2	17,2	17,2	17,2
l. 7%ige Schatzanw. von 1930 (Folge II) und Schuldscheindarlehen	—	—	15,6	15,6	13,6	13,6	—	—	—	—
m. 7%ige Schatzanweisungen von 1931 (Folge I—III u. V)	—	—	—	220,0	220,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0
n. 6%ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge I—III)	—	—	—	37,2	211,8	156,8	156,8	156,8	156,8	156,8
o. 6%ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge IV)	—	—	—	—	47,2	16,2	16,2	—	—	—
p. 5%ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge VII—XI)	—	—	—	—	—	—	70,0	70,0	70,0	157,0
q. 6%ige Schatzanweisungen von 1933 (Folge I)	—	—	—	—	—	—	—	16,2	16,2	16,2
r. 4%ige Schatzanweisungen von 1933 (Folge II)	—	—	—	—	—	—	—	—	0,6	1,3
Summe (a—r)	1 177,0	1 949,8	2 143,8	2 454,1	2 684,5	2 573,5	2 666,3	2 666,9	2 668,0	2 716,9
Kurzfristige Inlandsschulden:										
s. Unverzinsliche Schatzanweisungen[7])										
α) Zahlungsverpflichtungen	200,0	1 216,0	575,5	503,4	[8]) 615,2	[9]) 598,9	[10]) 579,2	[11]) 654,3	[12]) 727,4	[13]) 694,1
β) Sicherheitsleistungen	—	—	—	130,9	147,4	272,8	313,5	308,5	313,5	307,0
t. Reichswechsel	382,5	400,0	400,0	400,0	398,9	395,6	400,0	400,0	400,0	400,0
u. Sonstige Darlehen	353,0	23,0	151,5	81,5	53,0	32,9	31,4	28,9	28,9	26,7
v. Betriebskredit bei der Reichsbank	—	50,0	38,1	77,6	92,5	—	66,8	67,2	64,1	86,6
Summe (s—v)	935,5	1 689,0	1 165,1	1 193,4	1 307,1	1 300,3	1 390,9	1 458,9	1 533,8	1 514,4
Summe der Inlandsschulden (2)	2 112,5	3 638,8	3 309,0	3 647,5	3 991,6	3 873,8	4 057,2	4 125,8	4 201,8	4 231,3
Summe III	**3 013,2**	**4 702,5**	**6 614,5**	**6 862,6**	**7 182,0**	**6 969,4**	**7 122,5**	**7 182,1**	**7 248,9**	**7 268,5**
Zusammen I—III	**8 228,5**	**9 629,6**	**11 342,2**	**11 434,0**	**11 753,3**	**11 540,6**	**11 543,7**	**11 602,3**	**11 669,1**	**11 689,9**
Außerdem:										
Anleiheablösungsschuld ohne Auslosungsrechte (Neubesitz)	743,2	745,5	747,4	703,3	703,3	703,3	703,3	703,3	663,3	641,4

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbetrag der Auslosungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge, dar. — [2]) Umgerechnet mit der Parität: 1 $ = 4,20 ℛℳ, 1 £ = 20,43 ℛℳ usw. Bei der $-Tranche der Dawesanleihe ist das Rückzahlungsagio nicht berücksichtigt. — [3]) Davon ⅔ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — [4]) Ausgefertigt auf Grund des Gesetzes über das Abkommen zur Beilegung der finanziellen Streitigkeiten zwischen Deutschland und Rumänien vom 8. Februar 1929. — [5]) 1930: 7¼%iges Darlehen eines inländischen Bankenkonsortiums, das sich die Mittel von amerikanischen Banken beschafft hat; 1931 und 1932/33: Überbrückungskredit vom November 1930; dieser Betrag erscheint in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den schwebenden Schulden (unverzinsliche Schatzanweisungen). — [6]) V. O. über die Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes vom 23. Juli 1931. — [7]) Ohne den amerikanischen Überbrückungskredit (unverzinsliche Auslands-Schatzanweisungen), s. III 1 e. — [8]) Außerdem 196,9, — [9]) 321,3, — [10]) 440,9, — [11]) 437,1, — [12]) 433,2, — [13]) 429,4 Mill. ℛℳ unverzinsliche (Inlands-) Schatzanweisungen des Tilgungsfonds für den (125,0 Mill. $-) Überbrückungskredit, der bis zur effektiven Rückzahlung unter III 1 e aufgeführt wird.

4. Die Schulden der Länder und Hanse

Stand am 31. März 1933

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen

Art der Schulden	Länder							
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenb.-Schwerin
I. Altverschuldung[1])	0,1	11 503,1	706,8	—	120,0	10 518,3	150,0	2 688,5
II. Festwertschulden	—	86,6	—	—	85,4	—	158,4	3 489,4
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden:								
Schuldverschreibungen	195 976,2	74 390,4	13 704,4	20 250,0	30 251,1	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen[2])	—	—	—	4 860,0	20 655,0	—	4 707,2	—
Mittel- u. kurzfristige (unverzinsl. Schatzanweisungen)	—	39 060,0	16 885,5	9 011,0	1 188,6	400,0	5 352,8	—
Auslandsschulden zusammen	195 976,2	113 450,4	30 590,0	34 121,0	52 094,6	400,0	10 060,0	—
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen	80 000,0	92 096,0	36 581,6	—	30 579,0	45 579,3	18 000,0	40 940,5
Sonstige langfristige Anleihen[2])	25 318,9	29 081,5	21 047,8	685,5	15 411,8	7 264,4	5 918,0	5 433,2
Hypotheken	—	—	89,9	—	—	152,6	231,3	612,2
Verzinsliche Schatzanweisungen	302 804,4	17 225,6	79 272,9	—	5 800,0	—	181,3	900,0
Sonstige mittelfristige Schulden	28 230,3	280,0	18 236,0	—	3 510,0	2 000,0	4 200,0	—
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel	*) 354 438,1	64 791,0	53 105,9	—	20 650,0	30 349,0	17 743,9	112,0
Sonstige kurzfristige Schulden	111 049,0	82 000,0	34 752,1	200,0	3 125,1	30 850,8	5 250,0	3 311,0
Inlandsschulden zusammen	901 840,7	285 474,1	243 086,2	885,5	79 075,9	116 196,1	51 524,4	51 308,9
Summe der Neuverschuldung	1 097 816,9	398 924,5	273 676,2	35 006,5	131 170,5	116 596,1	61 584,3	51 308,9
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**1 097 817,0**	**410 514,2**	**274 383,0**	**35 006,5**	**131 375,9**	**127 114,4**	**61 892,7**	**57 486,9**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln (insbes. Reichskredite)	8 331,4	14 602,0	50 583,5	8 807,2	6 438,9	9 871,1	23 065,0	11 280,2
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	**1 106 148,4**	**425 116,2**	**324 966,4**	**43 813,7**	**137 814,8**	**136 985,5**	**84 957,7**	**68 767,1**
Desgl. 31. März 1932	**977 085,6**	**425 500,3**	**297 750,2**	**38 974,1**	**138 700,9**	**127 554,1**	**78 385,6**	**68 046,2**
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1932 bis März 1933	+ 129 062,7	— 384,1	+ 27 216,2	+ 4 839,6	— 886,1	+ 9 431,4	+ 6 572,1	+ 720,9

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige

5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der

Stand am 31. März 1933

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen bzw.

Art der Schulden	a. nach Ländern											
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe
I. Altverschuldung[1])	516,4	89,0	136,6	26,5	43,7	13,9	27,8	6,2	2,7	3,5	1,0	1,0
II. Festwert- und Valutaschulden	40,2	7,1	0,9	0,1	24,6	0,4	0,2	0,0	—	0,0	0,1	0,2
III. Neuverschuldung:												
1. Auslandsschulden:												
Einzel- u. Gemeinschaftsanleihen	289,8	86,6	41,6	21,9	22,3	—	—	—	1,5	—	—	—
Anteile an Sammelanleihen	94,1	16,1	15,4	5,2	8,7	4,2	11,6	1,2	0,4	0,4	0,1	0,1
Sonstige, insbesondere kurzfristige	53,2	9,3	0,4	0,1	10,5	0,1	—	—	—	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	437,2	112,1	57,3	27,2	41,5	4,3	11,6	1,2	1,9	0,4	0,1	0,1
2. Inlandsschulden:												
Schuldverschreibungen	459,6	64,7	96,8	15,8	34,8	6,4	16,8	—	—	1,8	—	—
Langfristige Tilgungsdarlehen[2])	2 233,7	228,1	253,1	110,0	56,9	66,6	82,2	17,1	7,8	15,0	18,0	2,5
Hypotheken	277,7	25,6	95,3	6,5	3,6	7,0	7,6	1,0	0,5	1,5	1,8	0,7
Mittelfristige Schulden[3])	695,2	30,7	85,1	20,0	42,4	9,1	27,2	10,4	4,1	0,8	3,9	2,7
Kurzfristige Schulden[4])	1 254,3	84,6	59,3	9,0	42,1	7,6	40,7	11,2	11,1	4,4	3,7	2,9
Inlandsschulden zusammen	4 920,6	433,8	589,7	161,3	179,8	96,7	174,5	39,8	23,5	23,5	27,5	8,8
Summe der Neuverschuldung	5 357,8	545,9	647,1	188,5	221,4	101,0	186,2	40,9	25,5	23,9	27,6	8,9
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**5 914,3**	**641,9**	**784,5**	**215,1**	**289,7**	**115,3**	**214,2**	**47,2**	**28,2**	**27,4**	**28,6**	**10,1**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln:												
aus Hauszinssteuermitteln	254,8	13,3	106,4	27,8	43,3	2,2	20,5	0,8	—	0,3	0,7	0,3
Sonstige[5])	419,0	32,2	54,6	5,2	22,3	7,2	26,7	2,1	4,3	2,8	1,2	1,8
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	673,9	45,4	161,0	33,0	65,6	9,4	47,3	2,9	4,3	3,1	1,9	2,1
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	**6 588,2**	**687,3**	**945,5**	**248,0**	**355,3**	**124,7**	**261,4**	**50,1**	**32,5**	**30,5**	**30,5**	**12,2**
Desgl. 31. März 1932	**6 550,2**	**693,4**	**932,0**	**257,8**	**359,8**	**126,2**	**264,1**	**50,3**	**33,8**	**32,1**	**31,1**	**8,9**
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1932 bis März 1933	+ 38,0	— 6,0	+ 13,5	— 9,8	— 4,5	— 1,5	— 2,7	— 0,2	— 1,4	— 1,5	— 0,6	+ 3,4
Außerdem am 31. März 1933 Rückständige Zahlungsverpflichtungen	394,2	16,6	14,6	6,2	7,0	3,6	18,8	0,9	1,3	0,7	1,5	0,7

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — schatzanweisungen. — [4]) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. — [5]) Reichs- und Länderkredite für den Wohnungsbau, wertschaffende

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 ℛℳ) *)

Zwischennachweisungen)

der							Hansestädte (einschl. Gemeinden [Gemeindeverband])			
Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenb.-Strelitz	Schaumb.-Lippe	Zusammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zusammen
271,5	1 485,6	999,3	290,7	151,9	—	28 885,9	51 827,5	12 843,5	6 298,5	70 969,5
—	—	425,4	—	1 321,9	371,9	5 938,9	15 225,4	5 451,7	482,5	21 159,5
7 185,7	—	5 460,0	—	—	—	347 217,8	80 802,2	38 415,3	—	119 217,5
—	—	8 049,8	—	—	—	38 272,0	—	222,3	—	222,3
—	—	—	—	500,0	—	72 397,9	81 080,8	34 476,0	3 229,0	118 785,8
7 185,7	—	13 509,8	—	500,0	—	457 887,7	161 883,0	73 113,6	3 229,0	238 225,6
—	18 882,7	—	—	9 687,0	—	372 346,1	—	—	9 098,0	9 098,0
7 697,0	6 709,6	3 505,3	2 454,1	3 957,0	710,2	135 194,4	9 652,1	28 389,8	5 415,5	43 457,3
—	4 855,1	124,1	2 698,4	—	—	8 763,6	6 155,9	1 207,8	817,4	8 181,2
—	6 080,1	930,0	1 500,0	—	—	414 694,2	—	—	12 000,0	12 000,0
—	2 029,4	760,0	1 086,4	950,0	—	61 282,0	10 546,1	18 093,2	238,6	28 877,9
11 422,1	6 050,0	300,0	—	1 591,7	—	[3]) 560 553,7	28 120,3	29 258,8	10 291,0	67 670,1
3 000,2	13 814,0	1 176,1	4 471,1	2 127,6	500,0	295 626,9	59 252,1	34 218,6	6 436,6	99 907,3
22 119,4	58 420,9	6 795,5	12 210,0	18 313,3	1 210,2	1 848 460,9	113 726,6	111 168,1	44 297,1	269 191,7
29 305,1	58 420,9	20 305,3	12 210,0	18 813,3	1 210,2	2 306 348,7	275 609,6	184 281,7	47 526,1	507 417,4
29 576,6	**59 906,4**	**21 730,0**	**12 500,7**	**20 287,1**	**1 582,2**	**2 341 173,4**	**342 662,5**	**202 576,8**	**54 307,1**	**599 546,4**
3 439,7	2 843,4	2 746,5	1 200,9	384,9	226,5	143 821,2	90 744,6	47 951,7	2 356,4	141 052,7
33 016,2	**62 749,9**	**24 476,5**	**13 701,6**	**20 672,0**	**1 808,6**	**2 484 994,6**	**433 407,0**	**250 528,6**	**56 663,5**	**740 599,1**
32 236,5	**61 438,2**	**26 104,7**	**13 294,4**	**20 617,2**	**2 169,7**	**2 307 857,8**	**410 864,8**	**229 972,4**	**57 210,2**	**698 047,4**
+ 779,7	+ 1 311,7	— 1 628,2	+ 407,2	+ 54,8	— 361,0	+ 177 136,8	+ 22 542,2	+ 20 556,1	— 546,7	+ 42 551,7

Beträge. — [3]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [3]) Darunter 45,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

(in Mill. ℛℳ) *)

halbjährlichen Zwischennachweisungen)

			b. nach Gemeindegrößenklassen									
			Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeindeverbände			Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und Gemeindeverbände insgesamt	Desgl. 31. März 1932
Mecklenburg-Strelitz	Schaumburg-Lippe	Zus.	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Provinzialverbände	Kreisverbände	Zus.		
0,4	0,0	868,7	512,3	83,8	75,8	65,7	737,6	57,1	74,0	131,1	868,7	912,0
0,0	—	73,8	41,5	18,0	4,2	4,0	67,7	0,1	6,0	6,1	73,8	77,7
—	—	463,8	426,8	16,6	7,8	12,3	463,6	—	0,2	0,2	463,8	487,5
0,2	—	157,8	91,2	27,9	18,5	12,9	150,4	2,1	5,2	7,4	157,8	166,7
—	—	[6]) 73,6	58,3	5,5	6,2	2,8	72,9	—	0,7	0,7	[6]) 73,6	63,3
0,2	—	695,2	576,3	50,0	32,5	28,0	686,9	2,1	6,2	8,3	695,2	717,5
—	—	696,7	535,0	56,4	23,8	1,5	616,7	80,0	0,1	80,0	696,7	704,7
5,9	0,9	3 097,8	1 202,3	376,3	428,1	478,5	2 485,2	216,5	396,1	612,6	3 097,8	3 085,9
0,2	0,0	429,1	279,0	33,2	42,1	52,7	407,0	2,6	19,5	22,1	429,1	431,3
0,9	0,1	932,9	553,7	73,6	75,4	66,9	769,6	80,0	83,3	163,3	932,9	967,4
1,3	0,1	1 532,4	954,4	113,5	93,6	135,5	1 297,0	87,7	147,7	235,4	1 532,4	1 473,7
8,3	1,1	6 688,9	3 524,4	652,9	663,1	735,1	5 575,5	466,7	646,6	1 113,4	6 688,9	6 663,1
8,5	1,1	7 384,1	4 100,7	703,0	695,6	763,1	6 262,4	468,9	652,8	1 121,7	7 384,1	7 380,6
8,9	**1,2**	**8 326,6**	**4 654,5**	**804,8**	**775,6**	**832,8**	**7 067,7**	**526,1**	**732,8**	**1 258,9**	**8 326,6**	**8 370,3**
0,3	0,0	470,6	209,2	49,1	53,3	76,9	388,5	0,4	81,7	82,1	470,6	459,0
0,5	0,1	580,1	217,2	48,4	46,4	82,8	394,9	68,7	116,5	185,2	580,1	521,5
0,8	0,1	1 050,7	426,5	97,5	99,6	159,7	783,4	69,1	198,2	267,3	1 050,7	980,5
9,7	**1,2**	**9 377,3**	**5 081,0**	**902,3**	**875,2**	**992,5**	**7 851,1**	**595,2**	**931,0**	**1 526,2**	**9 377,3**	**9 350,9**
9,9	**1,3**	**9 350,9**	**5 067,1**	**909,6**	**873,1**	**985,9**	**7 835,6**	**593,4**	**921,8**	**1 515,2**	**9 350,9**	—
— 0,2	— 0,0	+ 26,4	+ 13,9	— 7,3	+ 2,2	+ 6,6	+ 15,4	+ 1,8	+ 9,2	+ 11,0	+ 26,4	—
0,1	0,0	466,1	251,8	48,6	27,2	40,8	368,4	17,1	80,7	97,8	466,1	.

[2]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [3]) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren; einschließlich Schatzanweisungen und Anteile an Sammel- Erwerbslosenfürsorge usw. — [6]) Davon langfristig 26,8 Mill. ℛℳ, mittelfristig 10,2 Mill. ℛℳ, kurzfristig 36,7 Mill. ℛℳ.

6. Die Schulden der deutschen Groß- und

Aus der verschieden hohen Verschuldung der Städte können Schlüsse auf ihre Finanzlage ohne weiteres nicht untereinander ist insbesondere auch zu beachten, daß die Schulden rechtlich selbständiger kommunaler Gesell den Städten mit Regiebetrieben mit

Groß- und Mittelstädte	Schulden aus Kreditmarktmitteln				Schulden aus öffentlichen Mitteln	Gesamtverschuldung[3]	Desgl. in ℛℳ je Einwohner[4]
	Altverschuldung[1] sowie Festwert- und Valutaschulden	Neuverschuldung					
		Insgesamt	davon				
			kurzfristig[2]	Auslandsschulden			
Berlin	109,9	889,4	256,4	180,0	62,7	1 062,0	263,90
Köln	25,1	382,6	142,8	79,0	12,5	420,2	600,15
München	22,1	161,9	31,9	60,3	7,3	191,3	277,73
Leipzig	42,9	171,0	—	17,3	14,4	228,4	333,49
Essen	8,4	89,3	25,0	—	8,7	106,4	169,06
Dresden	34,7	184,9	22,1	29,6	18,0	237,6	384,29
Breslau	20,8	115,8	19,9	—	16,2	152,9	254,86
Frankfurt a. M.	25,2	238,9	81,0	35,4	9,1	273,2	505,79
Dortmund	12,6	117,7	12,9	—	7,6	137,8	262,12
Gemeinden über 500 000 Einwohner zusammen	**301,6**	**2 351,7**	**591,9**	**401,7**	**156,5**	[5] **2 809,8**	**311,80**
Düsseldorf	11,8	123,7	61,3	7,5	20,4	155,9	335,52
Hannover	17,0	49,6	9,3	14,2	4,7	71,2	167,43
Duisburg-Hamborn	7,9	106,2	39,1	11,2	9,8	123,9	294,19
Wuppertal	12,6	135,6	24,6	8,2	15,0	163,2	402,37
Nürnberg	19,7	76,1	9,7	26,0	1,7	97,5	247,88
Stuttgart	7,7	59,6	—	17,8	21,2	88,5	243,38
Chemnitz	19,2	70,3	20,9	6,8	12,7	102,3	304,33
Gelsenkirchen-Buer	5,7	63,8	22,1	2,6	4,9	74,3	225,15
Bochum	7,8	30,9	6,8	2,4	3,6	42,4	135,07
Magdeburg	7,0	62,6	1,6	1,8	3,2	72,8	245,15
Königsberg	13,7	64,5	5,3	10,9	1,2	79,4	276,31
Mannheim	14,0	48,4	7,0	9,5	19,7	82,1	314,76
Stettin	9,6	45,5	6,3	1,9	4,6	59,7	234,76
Altona	11,5	94,5	17,5	4,4	13,6	119,6	525,79
Kiel	4,4	32,9	8,7	—	9,3	46,6	217,68
Gemeinden von 200 001 bis 500 000 Einwohner zusammen	**169,5**	**1 064,1**	**240,2**	**125,3**	**145,7**	[6] **1 379,3**	**276,18**
Halle	3,2	34,4	—	1,3	2,8	40,4	207,54
Gladbach-Rheydt	4,1	41,9	25,4	2,0	6,5	52,5	271,39
Oberhausen	0,1	36,0	9,6	1,9	1,8	38,0	203,73
Kassel	4,3	36,1	3,7	2,7	2,6	43,0	249,85
Augsburg	8,5	46,4	11,4	3,6	1,2	56,0	338,35
Krefeld-Uerdingen	5,8	18,6	0,2	6,3	4,9	29,3	184,45
Aachen	2,4	48,4	11,1	1,8	11,9	62,6	402,07
Wiesbaden	5,5	34,5	6,1	3,9	22,1	62,1	408,38
Karlsruhe	18,3	24,5	8,0	3,9	11,9	54,7	369,24
Braunschweig	2,7	11,2	1,9	0,4	0,9	14,9	100,61
Hagen	2,9	41,5	7,8	1,6	6,0	50,4	350,81
Solingen	0,7	31,4	12,6	0,8	2,3	34,4	253,30
Erfurt	3,5	19,5	4,1	—	0,7	23,6	174,30
Mainz	4,7	68,5	13,1	8,0	24,6	97,8	746,88
Mülheim (Ruhr)	1,7	37,6	27,1	0,2	2,1	41,5	322,18
Hindenburg O. S.	0,9	20,7	3,0	2,5	6,0	27,6	225,01
Bielefeld	2,3	23,7	—	—	4,4	30,4	266,28
Plauen	5,6	11,8	1,8	—	4,0	21,3	191,16
Münster	1,3	36,4	—	3,6	0,5	38,2	359,06
Harburg-Wilhelmsburg	1,7	31,7	3,2	0,7	5,2	38,6	364,96
Ludwigshafen	2,6	30,2	5,6	4,1	1,8	34,7	340,24
Gemeinden von 100 001 bis 200 000 Einwohner zusammen	**82,8**	**684,9**	**155,8**	**49,3**	**124,2**	[7] **891,9**	**296,15**

*) Ohne Hansestädte. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — [2]) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und nach dem Gebietsstande am 31. März 1933. — [5]) Außerdem 109,3 Mill. ℛℳ, [6]) 78,7 Mill. ℛℳ,

Mittelstädte am 31. März 1933 in Mill. ℛℳ *)

gezogen werden, da das den Schulden gegenüberstehende Vermögen nicht bekannt ist. Bei Vergleichen der Städte schaften hier nicht berücksichtigt sind und daher Städte, die ihre Werke verselbständigt haben, gegenüber zu niedrigen Ziffern erscheinen.

Groß- und Mittelstädte	Schulden aus Kreditmarktmitteln				Schulden aus öffentlichen Mitteln	Gesamtverschuldung [3]	Desgl. in ℛℳ je Einwohner [4]
	Altverschuldung [1] sowie Festwert- und Valutaschulden	Neuverschuldung					
		Insgesamt	davon				
			kurzfristig [2]	Auslandsschulden			
Remscheid	3,0	12,0	0,2	2,2	4,3	19,3	193,42
Gleiwitz	1,0	23,9	4,3	0,2	3,6	28,6	299,10
Würzburg	3,5	14,3	0,6	1,7	1,7	19,4	204,49
Görlitz	2,0	18,6	1,1	0,6	2,3	22,9	250,19
Herne	1,0	22,1	3,6	—	1,6	24,7	270,93
Wanne-Eickel	1,5	20,6	4,2	—	1,3	23,4	256,84
Freiburg	9,6	18,8	0,4	7,7	6,6	35,0	386,35
Bonn	2,4	37,5	7,7	—	2,5	42,3	468,84
Darmstadt	5,0	32,9	3,5	0,9	4,5	42,3	473,36
Osnabrück	1,8	23,7	5,9	0,5	1,5	27,0	302,67
Beuthen	0,6	12,4	4,8	3,3	1,2	14,2	163,87
Recklinghausen	0,7	7,4	0,4	0,4	2,3	10,4	123,17
Bottrop	0,1	8,4	2,3	—	1,6	10,1	122,76
Gera	1,5	9,6	1,2	0,4	0,3	11,4	140,01
Zwickau	3,5	37,8	1,4	—	4,3	45,7	568,60
Offenbach	4,8	28,0	9,2	0,9	6,4	39,1	493,05
Pforzheim	7,9	19,4	—	4,7	5,4	32,6	413,52
Heidelberg	9,9	29,3	1,8	6,3	5,4	44,6	571,19
Rostock	3,4	12,7	6,6	1,1	0,4	16,5	212,63
Regensburg	2,7	17,9	2,3	0,7	1,3	21,9	283,96
Dessau	0,1	7,7	1,8	—	0,2	8,1	108,04
Fürth	2,8	15,5	0,7	0,5	0,4	18,7	252,46
Wesermünde	1,1	16,7	4,9	5,2	0,7	18,4	250,86
Witten	0,3	14,8	2,6	0,4	1,4	16,6	225,98
Liegnitz	0,8	13,2	1,3	0,1	2,1	16,1	219,72
Frankfurt a. O.	1,1	19,0	3,1	—	0,9	21,1	296,56
Trier	2,5	8,3	2,6	2,1	7,7	18,4	269,43
Elbing	0,9	14,6	2,4	0,4	3,2	18,8	275,86
Potsdam	2,3	10,8	—	—	1,0	14,1	209,55
Flensburg	6,5	9,2	6,5	0,1	1,4	17,1	270,22
Wattenscheid	0,1	6,8	2,0	—	1,5	8,4	134,32
Brandenburg	0,8	15,5	4,4	—	0,8	17,1	280,02
Gladbeck	0,7	9,7	5,3	—	2,0	12,4	205,69
Ulm	3,3	20,9	0,2	3,7	1,5	25,6	432,11
Kaiserslautern	0,8	5,5	0,1	2,4	2,7	9,1	152,19
Hildesheim	2,1	14,6	0,7	0,3	1,5	18,2	311,66
Koblenz	1,5	14,4	2,8	0,2	4,1	19,9	341,74
Castrop-Rauxel	—	5,7	1,2	—	0,7	6,4	119,90
Oldenburg	1,0	11,4	7,9	0,8	0,1	12,5	237,58
Jena	2,6	7,2	—	—	0,6	10,3	196,28
Tilsit	1,0	10,2	0,5	0,5	1,8	13,0	254,96
Kottbus	1,6	22,9	0,3	0,3	0,6	25,2	497,19
Bamberg	1,0	8,7	—	0,5	1,1	10,8	214,69
Hamm	1,2	12,1	1,0	1,1	1,1	14,4	288,38
Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einwohner zusammen	**101,8**	**708,0**	**113,5**	**50,0**	**97,5**	[8] **902,3**	**280,42**
Groß- und Mittelstädte insgesamt *).	**655,6**	**4 803,7**	**1 101,4**	**626,4**	**524,0**	[9] **5 983,3**	**295,69**

kündbar. — [3]) Ohne Schulden, die rechtlich selbständige Betriebe aufgenommen haben. — [4]) Unter Zugrundelegung der Einwohnerzahl [7]) 63,8 Mill. ℛℳ, [8]) 48,6 Mill. ℛℳ, [9]) 300,4 Mill. ℛℳ rückständige Zahlungsverpflichtungen.

7. Die gesamte Kommunalverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Stand am 31. März 1932

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) mit Schulden	ohne Schulden	Gesamtverschuldung in Mill. *) ℛℳ	je Einw.[1]) in ℛℳ	invHder Reichssumme
Ostpreußen [2])	1 602	3 171	300,3	133,10	2,66
Reg.-Bez. Königsberg	528	862	135,1	148,21	1,20
» Gumbinnen	510	1 328	55,7	103,20	0,49
» Allenstein	399	822	43,8	81,01	0,39
» Westpreußen	164	159	44,4	167,81	0,39
Stadt Berlin	1	—	1 026,8	255,14	9,09
Brandenburg [2])	1 616	1 616	439,6	169,57	3,89
Reg.-Bez. Potsdam	827	740	191,3	147,15	1,69
» Frankfurt a. O.	788	876	178,6	138,20	1,58
Pommern [2])	1 154	1 353	272,2	144,88	2,41
Reg.-Bez. Stettin	477	638	132,1	138,81	1,17
» Köslin	533	559	79,2	116,40	0,70
» Stralsund	143	156	33,7	136,44	0,30
Grenzm. Posen-Westpr.					
Reg.-Bez. Schneidemühl	225	230	57,8	173,84	0,51
Niederschlesien [2])	1 594	1 786	498,8	159,24	4,42
Reg.-Bez. Breslau	869	1 049	299,9	158,11	2,66
» Liegnitz	724	737	154,7	125,25	1,37
Oberschlesien					
Reg.-Bez. Oppeln	610	499	186,6	135,29	1,65
Sachsen [2])	2 146	941	455,1	138,85	4,03
Reg.-Bez. Magdeburg	666	374	159,8	123,44	1,41
» Merseburg	1 112	496	176,9	125,22	1,57
» Erfurt	367	71	68,0	119,22	0,60
Schleswig-Holstein					
Reg.-Bez. Schleswig	942	467	374,1	246,21	3,31
Hannover [2])	2 666	1 187	471,8	147,89	4,18
Reg.-Bez. Hannover	429	132	108,0	131,24	0,96
» Hildesheim	516	132	83,8	140,97	0,74
» Lüneburg	653	522	73,0	122,13	0,65
» Stade	476	124	55,7	122,08	0,49
» Osnabrück	359	182	51,7	120,43	0,46
» Aurich	232	95	40,3	138,76	0,36
Westfalen [2])	1 252	397	884,1	184,79	7,83
Reg.-Bez. Münster	261	80	217,7	148,78	1,93
» Minden	431	117	93,3	115,64	0,83
» Arnsberg	559	200	491,1	195,34	4,35
Hessen-Nassau	2 114	320	623,1	254,02	5,52
Reg.-Bez. Kassel [3])	1 276	247	174,9	153,64	1,55
» Wiesbaden [3])	838	73	448,1	340,98	3,97
Rheinprovinz [2])	2 340	864	1 904,8	261,51	16,86
Reg.-Bez. Koblenz	872	259	118,6	149,59	1,05
» Düsseldorf	295	63	944,2	242,53	8,36
» Köln	278	49	578,4	403,10	5,12
» Trier	571	405	47,6	100,22	0,42
» Aachen	323	88	133,3	193,54	1,18
Hohenzollern					
Reg.-Bez. Sigmaringen	98	29	7,6	106,10	0,07
Preußen	18360	12860	7 502,7	196,53	66,43

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) mit Schulden	ohne Schulden	Gesamtverschuldung in Mill. *) ℛℳ	je Einw.[1]) in ℛℳ	invHder Reichssumme
Bayern	5 549	2 608	933,3	126,48	8,26
Reg.-Bez. Oberpfalz	755	339	65,2	103,63	0,58
» Oberfranken	522	606	78,4	103,58	0,69
» Mittelfranken	659	349	161,4	161,60	1,43
» Unterfranken	828	199	75,8	99,39	0,67
» Oberbayern	822	417	272,7	161,88	2,41
» Niederbayern	660	308	48,5	64,20	0,43
» Schwaben	744	283	100,4	116,84	0,89
» Pfalz	559	107	130,8	140,43	1,16
Sachsen	2 069	882	1 229,6	246,21	10,89
Kreishauptm. Dresden	566	262	377,4	270,95	3,34
» Leipzig	583	322	318,7	243,82	2,82
» Chemnitz	258	20	250,5	255,36	2,22
» Bautzen	314	196	89,8	194,74	0,80
» Zwickau	348	82	193,2	226,75	1,71
Württemberg	1 694	242	361,1	139,93	3,20
ehem. Jagstkreis	413	39	33,4	78,34	0,30
» Schwarzwaldkreis	452	74	72,4	121,61	0,64
» Neckarkreis	349	24	180,4	187,02	1,60
» Donaukreis	480	105	74,8	126,03	0,66
Baden	1 140	407	460,3	199,04	4,07
Landeskom.-Bez. Karlsruhe	221	24	155,6	233,03	1,38
» Konstanz	287	161	63,4	187,76	0,56
» Freiburg	344	146	82,8	138,06	0,73
» Mannheim	288	76	158,5	224,05	1,40
Thüringen	1 554	422	198,9	123,73	1,76
Hessen	901	102	354,6	263,20	3,14
Prov. Oberhessen	377	64	50,5	153,65	0,45
» Rheinhessen	175	7	151,4	384,02	1,34
» Starkenburg	349	31	152,7	244,55	1,35
Mecklenburg-Schwerin	605	1 043	73,3	108,74	0,65
Oldenburg	215	27	56,0	102,68	0,49
Landesteil Oldenburg	116	13	43,2	97,66	0,38
» Lübeck	20	—	6,2	130,75	0,05
» Birkenfeld	79	14	6,6	118,53	0,06
Braunschweig	351	102	49,3	98,21	0,44
Anhalt	167	104	40,4	115,05	0,36
Lippe	111	67	16,2	98,86	0,14
Mecklenburg-Strelitz	82	215	15,2	137,67	0,13
Schaumburg-Lippe	33	38	4,0	83,17	0,04
Deutsches Reich (ausschl. Hansestädte)	**32831**	**19119**	**11294,8**	**185,80**	**100,00**
davon:					
Provinzialverbände	25	—	593,4	13,86	5,25
Kreisverbände	1 047	258	946,7	24,98	8,38
Gemeinden					
über 500 000 Einw.	9	—	2780,2 [4])	308,62	24,62
von 200 001–500 000 »	15	—	1 397,4	279,80	12,37
» 100 001–200 000 »	21	—	8 9,4	295,33	7,88
» 50 001–100 000 »	44	—	909,6	282,70	8,05
» 25 001– 50 000 »	104	—	873,1	245,90	7,73
» 10 001– 25 000 »	305	—	985,9	214,73	8,73
» 5 001– 10 000 »	609	4	660,1	158,75	5,84
» 2 001– 5 000 »	2 145	33	645,7	99,16	5,72
» 1– 2 000 »	28507	[5]) 18824	613,2	28,20	5,43

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der Berechnung ist die Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstande am 31. März 1932 zugrunde gelegt. — [2]) Bei den preußischen Provinzen, die aus mehreren Regierungsbezirken bestehen, sind die Schulden der Provinzialverbände nur in der Summenzeile enthalten. — [3]) Einschl. Schulden des Bezirksverbandes Kassel bzw. Wiesbaden. — [4]) Ohne Berlin beläuft sich die Zahl auf 351,79 Mill. ℛℳ. — [5]) Ohne 128 Gutsbezirke.

8. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Tilgung) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) Stand am 31. März 1932 bzw. 1930 (in Mill. ℛℳ) †)

Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Art der Tilgung	Gesamtverschuldung[1]				Davon: Neuverschuldung				
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)[2]	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Zusammen	Gemeinden (Gemeindeverbände)[2]
	31. März 1932			31.3.1930	31. März 1932				31.3.1930
Gläubiger[3]									
I. Ausland	3 219,6	466,4	263,1	762,7	3 215,2	466,4	263,1	3 944,6	734,5
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	[17] 7 213,3	1 141,6	110,8	1 265,2	[17] 3 253,0	1 123,2	20,4	4 396,6	979,8
2. Anstalten:	941,1	481,8	202,5	5 707,0	334,5	480,4	198,8	1 013,7	5 349,7
davon: Girozentralen und Landesbanken	—	26,5	43,0	2 528,7	—	26,5	42,0	68,5	2 206,3
Eigene Sparkassen	—	0,2	4,6	866,6	—	0,2	4,6	4,8	865,7
Fremde Sparkassen	—	2,5	25,1	336,8	—	2,5	25,1	27,6	336,5
Sonst. öfftl.-rechtl. Kreditanst.[4]	428,2	159,9	3,3	280,9	1,1	159,9	3,3	164,3	276,6
Hypothekenbanken	—	5,0	7,0	505,2	—	3,7	4,3	8,0	477,5
Kreditbanken	277,5	77,9	83,9	534,4	98,0	77,9	83,9	259,8	534,1
Träger der Sozialversicherung	235,4	184,6	14,1	470,0	235,4	184,6	14,1	434,0	469,4
Sonstige öffentl. Versicherungen	—	16,0	12,4	63,5	—	16,0	12,4	28,4	62,6
Private Versicherungen	—	9,1	9,0	120,8	—	9,1	9,0	18,2	120,8
3. Öffentliche Gläubiger[5]	—	114,0	97,8	1 200,6	—	—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger:	60,0	89,3	18,7	306,0	60,0	89,3	18,7	168,0	305,3
davon: Unternehmungen[6] und Verbände	60,0	78,1	12,9	247,3	60,0	78,1	12,9	151,1	246,9
Privatpersonen	—	11,2	5,8	58,7	—	11,2	5,8	17,0	58,3
5. Gläubiger nicht festgestellt[7]	—	14,8	5,2	1 042,9	—	—	—	—	536,9
Summe Inland	**8 214,4**	**1 841,5**	**435,0**	**9 521,6**	**3 647,5**	**1 693,0**	**237,8**	**5 578,3**	**7 171,7**
Insgesamt	**11 434,0**	**2 307,9**	**698,0**	**10 284,3**	**6 862,6**	**2 159,4**	**500,9**	**9 522,9**	**7 906,2**
Zinssatz[8]									
I. Bis 6%	9 781,0	1 188,3	373,3	3 359,5	5 209,6	1 085,5	185,9	6 481,0	1 088,9
davon: unverzinslich	516,7	10,4	18,4	65,0	89,6	0,4	0,6	90,5	26,1
über 0% bis 3%	179,8	14,6	0,4	669,2	—	0,2	0,0	0,2	9,0
über 3% bis 6%	9 084,4	1 163,4	354,6	2 625,3	5 120,1	1 084,9	185,3	6 390,3	1 053,9
II. Über 6% bis 8%	1 645,0	945,8	242,5	3 652,7	1 645,0	900,1	232,8	2 777,9	3 549,4
davon: über 6% bis unter 7%	—	287,1	10,0	537,7	—	287,1	9,0	296,1	527,1
7%	1 321,6	135,1	59,6	1 063,5	1 321,6	89,4	50,9	1 461,9	971,2
über 7% bis unter 8%	323,4	421,7	111,0	768,9	323,4	421,7	111,0	856,1	768,9
8%	—	101,9	62,0	1 282,6	—	101,9	62,0	163,8	1 282,2
III. Über 8%	8,0	173,8	82,2	3 272,1	8,0	173,8	82,2	264,0	3 267,9
davon: über 8% bis unter 9%	8,0	73,0	17,9	1 584,4	8,0	73,0	17,9	98,8	1 584,3
9%	—	12,2	16,8	459,1	—	12,2	16,8	29,0	458,9
über 9% bis unter 10%	—	77,0	13,3	612,2	—	77,0	13,3	90,3	608,3
10%	—	8,7	13,4	198,5	—	8,7	13,4	22,1	198,5
über 10%	—	2,9	20,9	417,9	—	2,9	20,9	23,7	417,9
Insgesamt	**11 434,0**	**2 307,9**	**698,0**	**10 284,3**	**6 862,6**	**2 159,4**	**500,9**	**9 522,9**	**7 906,2**
Durchschnittszinssatz in %	*5,251*	*6,653*	*6,507*	*7,015*	*6,082*	*6,766*	*7,270*	*6,299*	*7,848*
Laufzeit[9]									
I. Langfristig[10]	9 199,4	894,2	291,1	6 665,4	4 652,3	858,3	171,4	5 682,0	4 962,0
II. Mittelfristig[11]	516,9	551,4	57,2	1 741,8	492,6	488,5	26,0	1 007,1	1 214,5
III. Kurzfristig[12]	1 717,8	862,2	349,7	1 877,1	1 717,8	812,5	303,5	2 833,8	1 729,7
Insgesamt	**11 434,0**	**2 307,9**	**698,0**	**10 284,3**	**6 862,6**	**2 159,4**	**500,9**	**9 522,9**	**7 906,2**
Art der Tilgung[13]									
I. Annuitäten	2 955,8	571,6	35,5	4 543,3	2 876,3	568,8	29,9	3 475,1	3 995,4
davon: 1% + [14] und weniger	1 949,1	37,0	9,8	1 364,5	1 949,1	34,7	4,2	1 988,0	842,7
über 1% + bis unter 2% +	506,6	152,2	5,3	960,9	427,2	152,2	5,3	584,7	960,7
2% +	[18] 500,0	208,5	20,3	1 325,3	[18] 500,0	208,5	20,3	728,7	1 318,8
über 2% + bis unter 3% +	—	120,1	—	524,0	—	120,1	—	120,1	522,8
3% + und mehr	—	53,8	0,2	368,5	—	53,3	0,2	53,5	350,5
II. Serien	5 389,5	223,7	124,1	1 422,4	1 449,1	206,7	38,3	1 694,0	620,8
davon: 1/25 und weniger	4 254,9	25,0	85,9	945,8	314,4	11,0	0,0	325,4	156,5
1/20	—	93,9	20,5	242,5	—	91,0	20,5	111,4	232,3
1/10	183,0	80,1	0,2	96,5	183,0	80,1	0,2	263,3	94,7
mehr als 1/10	951,6	24,7	17,6	137,6	951,6	24,7	17,6	993,9	137,4
III. Sonstige laufende Tilgung	[19] 1 710,5	9,7	—	2,5	1 278,6	9,7	—	1 288,3	2,5
IV. en bloc-Rückzahlung[15]	1 378,2	1 388,8	440,5	3 650,2	1 258,7	1 374,1	432,7	3 065,5	3 287,5
V. Nicht festgestellt[16]	—	114,0	97,8	666,0	—	—	—	—	—
Insgesamt	**11 434,0**	**2 307,9**	**698,0**	**10 284,3**	**6 862,6**	**2 159,4**	**500,9**	**9 522,9**	**7 906,2**

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Stand am 31. März 1930, da Schuldbedingungen für spätere Jahre nicht erfaßt worden sind. — [3]) Bei den Gemeinden unter 10000 Einwohnern sind die Gläubiger zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [4]) Beim Reich Rentenbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — [5]) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — [6]) Bei Reich und Ländern insbesondere Reichspost und Reichsbahn. — [7]) Ein Teil der Altverschuldung, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) auch Hypotheken. — [8]) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4 1/2 und 5%) eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10000 Einwohnern sind die Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [9]) Die Altverschuldung ist nach der gesetzlichen Laufzeit (Ablösungsschulden langfristig, Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) ist die Laufzeit der Schulden aus öffentlichen Mitteln schätzungsweise ermittelt. — [10]) Laufzeit 10 und mehr Jahre. — [11]) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — [12]) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. — [13]) Die Schulden sind zum Teil nach der gesetzlichen Tilgung eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10000 Einwohnern ist die Art der Tilgung teilweise schätzungsweise ermittelt. — [14]) Das Zeichen + bedeutet, daß die Tilgung zuzüglich ersparter Zinsen erfolgt. — [15]) Einschl. Schulden ohne feste Laufzeit. — [16]) Schulden aus öffentlichen Mitteln (ohne Hauszinssteuer). — [17]) Einschl. 1 278,6 Mill. ℛℳ Schuldbuchforderungen (für Kriegs- und Polenschäden). — [18]) Tilgung jährlich 2,095246% +. — [19]) Einschl. 427,2 Mill. ℛℳ Darlehen der Rentenbank sowie 4,4 Mill. ℛℳ während des Krieges in Amerika aufgenommene Dollarschatzanweisungen, worauf Tilgungen z. Zt. nicht erfolgen.

9. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1932 bzw. 1930 (in Mill. ℛℳ) †)

Art und Form der Verwendung	Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Schulden von [1]				Davon			
					Neuverschuldung		Schulden aus öffentlichen Mitteln	
	Reich	Ländern	Hansestädten (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbänden) [2]	Reich, Länder, Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) [2]	Reich, Länder, Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) [2]
	31. März 1932			31. März 1930	31. März 1932	31. März 1930	31. März 1932	31. März 1930
I. Art der Verwendung								
Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen:								
Allgemeine Verwaltungen	95,8	30,6	9,4	151,0	130,6	143,9	5,2	7,2
Bildungswesen	—	32,5	20,5	414,6	52,9	385,0	0,1	29,7
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	614,5	329,9	37,6	579,9	969,8	521,4	12,2	58,5
davon: Wirtschaftliche Fürsorge	[3] 194,3	40,4	3,2	97,2	236,7	75,2	1,2	22,0
Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen	—	8,9	11,7	472,7	20,3	439,4	0,3	33,3
Erwerbslosenfürsorge	[4] 420,2	[5] 280,6	[5] 22,7	[6] 10,0	712,8	6,8	10,7	3,2
Wohnungs- und Siedlungswesen	220,7	249,2	66,3	2 323,4	512,4	1 637,3	23,8	686,0
Allgem. Förderung der Wirtschaft	[7] 521,3	[8] 264,2	[9] 36,9	42,6	764,7	39,3	57,7	3,4
Straßen, Wege und Wasserstraßen	161,9	235,6	[10] 136,0	1 382,7	507,9	1 195,1	25,6	187,6
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	0,6	476,0	0,2	379,7	0,3	96,3
davon: Kanalisation, Müllabfuhr	—	—	0,1	369,2	0,1	295,2	—	73,9
Feuerlöschwesen	—	—	—	21,2	—	18,1	—	3,0
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	0,3	39,3	0,1	37,5	0,2	1,8
Garten- und Parkanlagen	—	—	0,2	38,5	0,0	21,6	0,2	16,9
Kriegslasten	3 223,5	—	—	—	3 223,5	—	—	—
Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zusammen	**4 837,8**	**1 142,0**	**307,2**	**5 370,3**	**6 162,1**	**4 301,7**	**125,0**	**1 068,6**
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen)	**—**	**9,0**	**33,6**	**778,5**	**42,2**	**770,1**	**0,4**	**8,4**
Unternehmungen u. Betriebe								
Versorgungsbetriebe	—	194,7	19,4	1 147,8	213,5	1 107,2	0,6	40,6
davon: Elektrizitätsversorgung	—	194,7	18,0	623,9	212,5	606,4	0,2	17,5
Gasversorgung	—	0,0	0,7	206,5	0,7	200,0	—	6,5
Wasserversorgung	—	—	0,7	317,4	0,4	300,9	0,4	16,5
Verkehrsunternehmungen	[11] 604,0	150,7	144,9	623,6	862,5	593,9	37,1	29,7
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	412,7	48,5	20,0	69,6	475,5	64,5	5,7	5,1
Straßenbahnen, Omnibusse, Kraftwagenbetriebe	1,0	18,3	10,9	424,4	27,5	411,0	2,7	13,4
Häfen	—	80,9	112,7	94,0	164,9	87,7	28,7	6,3
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	49,5	—	110,9	49,3	95,4	0,2	15,5
Sparkassen und Banken	—	58,6	1,1	94,4	59,6	94,1	0,1	0,3
Sonstige Unternehmungen	20,0	102,2	30,0	223,7	146,2	209,6	6,0	14,1
Unternehmungen und Betriebe zusammen	**623,9**	**555,8**	**195,4**	**2 200,5**	**1 331,1**	**2 100,3**	**44,0**	**100,2**
Sonstige Verwendungen	**1 400,9**	**566,6**	**62,6**	**742,5**	**1 987,6**	**734,1**	**42,5**	**8,4**
davon: Kassenreserve und Betriebsmittel der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	145,4	435,0	5,0	583,4	548,6	583,2	36,8	0,2
Gesamtsumme	**6 862,6**	**2 273,4**	**598,7**	**9 091,8**	**9 522,9**	**7 906,2**	**211,8**	**1 185,6**
II. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	5 475,4	1 185,3	472,5	7 473,1	6 982,8	6 540,2	150,4	932,9
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	249,8	198,2	59,7	278,8	507,1	274,1	0,6	4,8
Als Darlehen weitergeleitet	1 137,4	889,8	66,6	1 339,9	2 033,0	1 092,0	60,9	247,9
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform	475,7	71,4	6,9	342,0	554,0	329,0	0,0	13,0
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände	106,3	218,1	0,3	30,1	309,5	28,2	15,2	1,9
an fremde Gebietskörperschaften	398,2	299,8	5,4	171,7	691,0	53,2	12,3	118,4
an private Wirtschaft	157,2	300,5	54,1	796,1	478,5	681,5	33,4	114,6
Gesamtsumme	**6 862,6**	**2 273,4**	**598,7**	**9 091,8**	**9 522,9**	**7 906,2**	**211,8**	**1 185,6**

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Stand am 31. März 1930, da die Verwendung für spätere Jahre nicht erfaßt worden ist. Bei den Gemeinden unter 5 000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — [3]) Zuschuß zur Invalidenversicherung. — [4]) 237,1 Mill. ℛℳ unterstützende und 183,1 Mill. ℛℳ wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — [5]) Wertschaffende, bei den Hansestädten auch 0,9 Mill. ℛℳ unterstützende Erwerbslosenfürsorge. — [6]) Arbeitsfürsorge. — [7]) Davon 112,5 Mill. ℛℳ Landwirtschaft und 130,9 Mill. ℛℳ unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen (für Stützung von Banken). — [8]) Davon 166,6 Mill. ℛℳ Landwirtschaft und 62,5 Mill. ℛℳ unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen (für Stützung von Banken). — [9]) Davon 6,6 Mill. ℛℳ Landwirtschaft. — [10]) Davon 102,8 Mill. ℛℳ Seeschiffahrt und Seewasserstraßen. — [11]) Davon 189,9 Mill. ℛℳ Reichspost.

D. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände*)

Stand am 31. März 1930

Länder (Landesteile) Aufgabengebiete Eigentümer	Zahl d. öffentlichen Unternehmungen		Zahl d. öffentl.-rechtl. Zweckverbände		Zahl d. öffentl. Unternehmungen u. Zweckverbände		Schulden d. öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände[1]) in Mill. ℛℳ		
	insgesamt	davon mit Schulden	insgesamt	davon mit Schulden	insgesamt	davon mit Schulden	aus Kreditmarktmitteln	aus öffentl. Mitteln[10])	insgesamt
a. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)									
Ostpreußen	37	29	1 681	426	1 718	455	62,8	78,1	140,9
Grenzmark Posen-Westpreußen	8	4	27	5	35	9	0,9	11,1	12,0
Brandenburg	28	21	832	91	860	112	36,6	12,9	49,5
Berlin	35	30	—	—	35	30	601,5	741,5	1 343,1
Pommern	38	22	355	86	393	108	63,6	20,6	84,2
Niederschlesien	28	18	1 654	228	1 682	246	15,4	6,9	22,2
Oberschlesien	15	12	365	67	380	79	24,5	38,5	63,1
Sachsen	32	20	588	83	620	103	27,6	28,1	55,7
Schleswig-Holstein	21	15	552	169	573	184	58,0	48,4	106,4
Hannover	60	42	[8]) 803	[8]) 287	863	329	44,5	17,5	61,9
Westfalen	77	54	231	80	308	134	314,9	60,7	375,6
Hessen-Nassau	40	34	366	89	406	123	52,9	53,9	106,9
Rheinprovinz	58	39	570	109	628	148	103,6	35,6	139,2
Sigmaringen	1	1	8	5	9	6	0,3	—	0,3
Preußen	[2]) 498	[2]) 357	[4]) 8 032	[4]) 1 725	8 530	2 082	[2]) 1 624,4	[2]) 1 243,0	[2]) 2 867,4
Bayern	31	19	91	37	122	56	146,4	165,9	312,4
Sachsen	24	19	2 610	615	2 634	634	231,9	129,0	360,9
Württemberg	12	8	622	191	634	199	181,6	70,6	252,2
Baden	22	17	911	84	933	101	94,0	46,2	140,3
Thüringen	14	10	792	113	806	123	8,1	3,3	11,4
Hessen	6	5	35	26	41	31	9,4	1,5	10,9
Hamburg	17	11	3	1	20	12	23,8	89,7	113,5
Mecklenburg-Schwerin	1	1	777	20	778	21	0,4	0,1	0,4
Oldenburg	4	3	25	3	29	6	5,1	0,3	5,4
Braunschweig	6	4	48	3	54	7	2,7	0,8	3,4
Anhalt	7	7	382	3	389	10	3,2	3,1	6,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	182	114	182	114	1,3	0,0	1,3
Lübeck	1	1	—	—	1	1	0,1	1,0	1,1
Mecklenburg-Strelitz	—	—	10	2	10	2	0,0	—	0,0
Schaumburg-Lippe	—	—	39	10	39	10	0,2	—	0,2
Deutsches Reich	[3]) **690**	[3]) **500**	**14 559**	**2 947**	**15 249**	**3 447**	[3]) **3 966,3**	[3]) **2 565,1**	[3]) **6 531,4**
b. Gegliedert nach Aufgabengebieten									
Allgemeine Verwaltungen	4	2	382	3	386	5	2,8	20,4	23,3
Volksschulwesen	—	—	[4]) 7 088	[4]) 2 109	7 088	2 109	22,9	1,2	24,0
Sonstiges Schulwesen	—	—	1 886	78	1 886	78	2,4	0,3	2,7
Theater- und Musikwesen	4	3	—	—	4	3	0,3	0 0	0,3
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	5	4	257	41	262	45	1,3	1,5	2,9
Gesundheitswesen	12	9	971	29	983	38	5,8	1,6	7,3
Wohnungs- und Siedlungswesen	112	105	54	43	166	148	568.0	513,5	1 081,4
Straßen, Wasserstraßen, Flußregulierg.[5])	11	5	317	134	328	139	52,2	16,2	68,5
Feuerlöschwesen	—	—	1 881	101	1 881	101	0,2	0,0	0,2
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	462	24	462	24	0,2	0,0	0,2
Sonstige Kämmereiverwaltungen	18	12	105	38	123	50	8,7	4,3	13,1
Vermögens-(Grundstücks-)Verwaltung	7	4	—	—	7	4	10,1	2,8	13,0
Versorgungsbetriebe	180	133	418	246	598	379	1 287,2	447,4	1 734,5
davon Elektrizitätsversorgung	94	63	79	46	173	109	1 124,3	233,3	1 357,7
Gasversorgung	28	23	25	21	53	44	54,4	76,9	131,3
Wasserversorgung	27	21	314	179	341	200	81,4	45,9	127,3
Kombinierte Versorgungsbetr.	31	26	—	—	31	26	26,9	91,3	118,2
Verkehrsunternehmungen	189	120	36	22	225	142	1 578,9	1 117,9	2 696,9
davon Eisenbahnen, Kleinbahnen	84	51	8	7	92	58	831,3	587,5	[9]) 1 418,8
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	61	44	28	15	89	59	313,0	453,3	766,2
Luftverkehr	29	15	—	—	29	15	1,3	2,3	3,6
Häfen, Lagerhäuser	12	7	—	—	12	7	13,6	12,7	26,3
Sonstige Verkehrsunternehm.[6])	3	3	—	—	3	3	419,8	62,2	482,0
Land- und Forstwirtschaft	33	16	582	72	615	88	73,7	176,4	250,2
Finanzierungs- u. Beteiligungsgesellsch.	7	4	—	—	7	4	187,5	37,3	224,7
Gewerbl. Unternehmungen versch. Art[7])	108	83	120	7	228	90	164,0	224,2	388,3
Insgesamt	**690**	**500**	**14 559**	**2 947**	**15 249**	**3 447**	**3 966,3**	**2 565,1**	**6 531,4**
c. Gegliedert nach Eigentümern									
Reichsunternehmungen	33	27	—	—	33	27	1 437,8	696,8	2 134,6
Länderunternehmungen[11])	43	31	—	—	43	31	466,5	222,2	688,7
Unternehmungen v. Reich und Ländern	81	50	—	—	81	50	418,4	396,8	815,3
Kommunale Unternehmungen	533	392	—	—	533	392	1 396,6	1 195,0	2 591,7
Öffentlich-rechtliche Zweckverbände	—	—	14 559	2 947	14 559	2 947	247,0	54,2	301,2
Insgesamt	**690**	**500**	**14 559**	**2 947**	**15 249**	**3 447**	**3 966,3**	**2 565,1**	**6 531,4**

*) Erfaßt sind nur rechtlich selbständige Unternehmungen im ausschließlichen Besitz von Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände, soweit sie nur Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen, jedoch ohne reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen usw.). — [1]) Ohne Lieferantenkredite; bei den Zweckverbänden auch ohne Schulden gegenüber ihren kommunalen Mitgliedskörperschaften. — [2]) Einschl. Unternehmungen des Landes, die hier bei Preußen nur in der Summenzeile erscheinen. — [3]) Einschl. Unternehmungen des Reichs (s. auch unter c). — [4]) Ohne Eigenschulverbände in Preußen. — [5]) Einschl. Abwässerbeseitigung. — [6]) Darunter Reichspost. — [7]) Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche, Wasserwirtschaftliche Unternehmungen, Schlacht- und Viehhöfe, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe. — [8]) Einschl. Samtgemeinden. — [9]) Darunter 1081 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [10]) Kredite der Gebietskörperschaften an die öffentlichen Unternehmungen (Zweckverbände) und Verschuldung der öffentlichen Unternehmungen (Zweckverbände) untereinander. — [11]) Einschl. Unternehmungen der Hansestädte.

2. Die Schulden der Reichs-

Stand am 31. März 1932

Aufgabengebiete, Rechtsformen, Art der Schulden	Eigenunternehmungen [1]) von Reich							
	Reich	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
a. Gegliedert nach Aufgaben								
Versorgungsbetriebe	93,1	—	75,0	170,1	—	61,5	—	—
davon: Elektrizitätswerke	93,1	—	75,0	170,1	—	61,5	—	—
Gaswerke	—	—	—	—	—	—	—	—
Wasserwerke	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsunternehmungen	2 613,9	—	—	—	—	0,3	—	—
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	[2])1 997,2	—	—	—	—	0,3	—	—
Straßenbahnen, Kraftverkehr	0,3	—	—	—	—	—	—	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—	—
Häfen, Lagerhäuser	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrsunternehmungen	[3]) 616,5	—	—	—	—	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	81,9	107,0	9,5	—	—	1,0	0,1	—
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen	4,8	94,0	6,8	—	—	0,2	—	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige gewerbliche Unternehmungen [4])	77,1	13,1	2,7	—	—	0,8	0,1	—
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	98,9	126,8	—	—	—	—	9,4	—
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	40,3	—	—	—	112,6	—	—	—
Sonstige Gesellschaften	24,5	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**2 952,7**	**233,8**	**84,5**	**170,1**	**112,6**	**62,8**	**9,5**	—
b. Gegliedert nach Rechtsformen								
Aktiengesellschaften	273,7	207,7	84,5	170,1	—	62,8	9,4	—
Ges. m. b. H.	61,7	14,7	—	—	—	—	0,1	—
Sonst. privatrechtl. Unternehmungsformen	3,6	11,5	—	—	—	—	—	—
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	2 613,6	—	—	—	112,6	—	—	—
Insgesamt	**2 952,7**	**233,8**	**84,5**	**170,1**	**112,6**	**62,8**	**9,5**	—
c. Gegliedert nach								
Altverschuldung	0,0	1,7	3,1	1,4	—	0,3	—	—
Festwertschulden	—	—	4,2	—	—	0,6	—	—
Langfristige Neuverschuldung:	1 199,5	19,0	2,0	119,6	79,4	53,2	3,0	—
davon: Schuldverschreibungen	[5]) 878,1	16,7	—	119,3	53,1	49,3	—	—
Ausland	96,0	16,7	—	119,3	4,0	49,3	—	—
» Langfristige Tilgungsdarlehen [6])	296,6	—	—	—	26,3	3,8	3,0	—
Ausland	269,5	—	—	—	—	—	—	—
» Hypotheken	24,8	2,3	2,0	0,3	—	0,2	0,1	—
Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung	700,1	113,4	54,5	44,1	19,4	7,6	6,4	—
Neuverschuldung zusammen	1 899,6	132,4	56,5	163,6	98,8	60,9	9,4	—
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	1 899,7	134,1	63,7	165,0	98,8	61,8	9,4	—
Außerdem Schulden bei								
Gebietskörperschaften	[7]) 999,8	78,1	18,2	4,7	13,8	0,8	0,1	—
anderen öffentlichen Unternehmungen	53,3	21,7	2,6	0,5	—	0,2	—	—
Gesamtverschuldung	**2 952,7**	**233,8**	**84,5**	**170,1**	**112,6**	**62,8**	**9,5**	—
Desgleichen am 31. März 1931	2 583,5	194,1	75,8	178,4	113,1	65,0	7,7	—

†) Erfaßt sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem oder wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [1]) Als Eigenunternehmungen sellschaften in gemeinschaftlichem Besitz von Gebietskörperschaften (Reich und Länder und in geringem Umfange auch kommunale und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe über- Stickstoff-, Aluminiumwerke usw. — [5]) Darunter 737,6 Mill. ℛℳ auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. —

und Länderunternehmungen†)

(in Mill. ℛℳ) *)

oder Ländern				Gemeinschaftsunternehmungen [1]) von Reich und Ländern		Reichs- und Länder-unternehmungen insgesamt	Aufgabengebiete, Rechtsformen, Art der Schulden
Übrige Länder	Hansestädte Hamburg	Hansestädte Lübeck	zusammen	insgesamt	davon m. kommunaler Minderheit		
gebieten der Unternehmungen							
—	97,0	2,0	498,7	296,6	218,8	795,3	Versorgungsbetriebe
—	—	2,0	401,7	292,9	215,1	694,5	davon: Elektrizitätswerke
—	56,5	—	56,5	—	—	56,5	Gaswerke
—	40,5	—	40,5	3,7	3,7	44,2	Wasserwerke
—	1,3	—	2 615,5	22,5	14,4	2 637,9	Verkehrsunternehmungen
—	—	—	[2])1 997,5	0,5	0,5	[2]) 1 997,9	davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen
—	—	—	0,3	8,7	7,7	9,0	Straßenbahnen, Kraftverkehr
—	—	—	—	1,5	0,9	1,5	Luftverkehr
—	1,3	—	1,3	8,0	5,0	9,3	Häfen, Lagerhäuser
—	—	—	[3]) 616,5	3,8	0,4	620,2	Sonstige Verkehrsunternehmungen
—	—	—	—	197,2	172,2	197,2	Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)
2,0	2,8	—	204,3	255,7	150,1	460,1	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art
2,0	—	—	107,7	17,2	10,0	124,9	davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen
—	—	—	—	212,3	118,0	212,3	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	2,8	—	96,7	26,2	22,0	122,9	Sonstige gewerbliche Unternehmungen[4])
—	—	—	235,1	—	—	235,1	Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften
—	14,5	—	167,4	212,3	212,3	379,7	Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften
—	—	—	24,5	0,1	—	24,6	Sonstige Gesellschaften
2,0	**115,6**	**2,0**	**3 745,5**	**984,4**	**767,8**	**4 729,9**	**Insgesamt**
der Unternehmungen							
2,0	1,3	—	809,4	808,5	633,2	1 617,9	Aktiengesellschaften
—	99,8	—	178,4	144,2	128,0	322,6	Ges. m. b. H.
—	1,9	—	17,0	6,6	6,6	23,6	Sonst. privatrechtl. Unternehmungsformen
—	12,6	2,0	2 740,7	25,0	—	2 765,7	Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen
2,0	**115,6**	**2,0**	**3 745,5**	**984,4**	**767,8**	**4 729,9**	**Insgesamt**
Art der Schulden							
—	1,3	—	7,8	26,4	16,8	34,2	Altverschuldung
—	—	—	4,8	21,7	12,1	26,5	Festwertschulden
0,0	21,3	0,1	1 497,1	213,7	180,6	1 710,9	Langfristige Neuverschuldung:
—	19,7	—	[5])1 136,2	158,0	146,1	[5]) 1 294,2	davon: Schuldverschreibungen
—	19,7	—	305,0	121,4	109,6	426,5	Ausland
0,0	—	—	329,7	44,6	26,6	374,3	» Langfristige Tilgungsdarlehen[6])
—	—	—	269,5	20,5	20,5	290,1	Ausland
—	1,6	0,1	31,3	11,1	7,9	42,4	» Hypotheken
0,1	3,8	1,0	950,3	270,4	257,8	1 220,7	Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung
0,1	25,1	1,1	2 447,5	484,1	438,5	2 931,6	Neuverschuldung zusammen
0,1	26,4	1,1	2 460,1	532,2	467,3	2 992,3	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt
							Außerdem Schulden bei
1,6	89,2	0,9	[7]) 1 207,0	362,1	258,4	[7]) 1 569,1	Gebietskörperschaften
0,3	—	—	78,4	90,1	42,1	168,5	anderen öffentlichen Unternehmungen
2,0	**115,6**	**2,0**	**3 745,5**	**984,4**	**767,8**	**4 729,9**	**Gesamtverschuldung**
2,3	123,8	0,9	3 344,5	916,6	732,6	4 261,1	Desgleichen am 31. März 1931

überwiegendem Besitz von Reich und Ländern. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) gelten diejenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschl. im Eigentum des Reiches oder eines Landes befindet, während Ge-Körperschaften) als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich wiegend Kredite gewährt hat. — [2]) Darunter 1 081 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [3]) Reichspost. — [4]) Maschinenfabriken, [5]) Einschl. Anteile an Sammelanleihen. — [7]) Darunter 343,4 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Steuerbelastete					Steuerbefreite [2]			Zahl der unbesteuerten Arbeitnehmer [3]	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen [1] ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM	in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		
Prov. Ostpreußen	224 532	428 966	1 910	19 115	85	14 783	21 190	1 433	417 131	656 446
Stadt Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Prov. Brandenburg	523 497	922 496	1 762	40 017	76	13 516	16 793	1 242	471 410	1 008 423
» Pommern	246 423	462 929	1 879	20 815	84	12 938	15 788	1 220	320 714	580 075
» Grenzm. Posen-Westpr.	36 906	63 317	1 716	2 684	73	1 906	2 614	1 371	55 365	94 177
» Niederschlesien	548 706	968 496	1 765	40 926	75	24 202	30 531	1 262	762 371	1 335 279
» Oberschlesien	204 487	345 205	1 688	13 663	67	15 308	24 066	1 572	214 070	433 865
» Sachsen	684 136	1 296 581	1 895	56 872	83	21 044	28 446	1 352	597 583	1 302 763
» Schleswig-Holstein	289 604	585 789	2 023	27 899	96	7 331	10 529	1 436	270 538	567 473
» Hannover	597 551	1 107 136	1 853	49 987	84	21 867	31 444	1 438	464 777	1 084 195
» Westfalen	1 095 268	2 148 224	1 961	92 230	84	50 929	91 690	1 800	647 656	1 793 853
» Hessen-Nassau	520 820	1 028 588	1 975	48 675	93	16 039	23 049	1 437	314 288	851 147
Rheinprovinz und Hohenzollern	1 746 428	3 553 263	2 035	163 961	94	51 459	89 384	1 737	1 074 954	2 872 841
Preußen [4]	8 241 002	16 159 260	1 961	748 244	91	259 349	395 528	1 525	6 364 989	14 865 340
Bayern	1 186 997	2 274 027	1 916	103 828	87	41 083	58 447	1 423	1 006 127	2 234 207
Sachsen	1 485 072	2 761 661	1 860	123 140	83	38 821	51 863	1 336	855 158	2 379 051
Württemberg	536 359	1 007 500	1 878	44 902	84	19 306	28 270	1 464	357 959	913 624
Baden	476 464	925 098	1 942	42 499	89	15 037	22 987	1 529	299 242	790 743
Thüringen	330 227	572 002	1 732	23 659	72	14 980	19 954	1 332	235 776	580 983
Hessen	281 571	546 921	1 942	24 980	89	7 695	11 524	1 498	167 160	456 426
Hamburg	386 444	841 444	2 177	43 960	114	2 264	3 385	1 495	198 219	586 927
Mecklenburg-Schwerin	87 667	164 141	1 872	7 433	85	3 620	4 473	1 236	147 119	238 406
Oldenburg	81 069	153 346	1 892	6 787	84	2 889	4 470	1 547	70 787	154 745
Braunschweig	109 358	198 234	1 813	8 699	80	4 342	5 519	1 271	83 641	197 341
Anhalt	79 008	149 405	1 891	6 617	84	2 238	3 185	1 423	59 903	141 149
Bremen	114 505	232 617	2 032	11 833	103	784	1 293	1 649	66 651	181 940
Lippe	32 569	55 082	1 691	2 311	71	641	942	1 470	27 305	60 515
Lübeck	39 037	71 599	1 834	3 423	88	655	1 048	1 600	14 710	54 402
Mecklenburg-Strelitz	13 410	25 240	1 882	1 120	84	893	1 035	1 159	20 575	34 878
Schaumburg-Lippe	9 706	15 743	1 622	621	64	586	728	1 242	4 948	15 240
Deutsches Reich	**13 490 465**	**26 153 320**	**1 939**	**1 204 056**	**89**	**415 183**	**614 651**	**1 480**	**9 980 269**	**23 885 917**

[1]) Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 RM Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen. — [2]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — [3]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war. — [4]) Einschließlich Waldeck.

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Großstädten

Großstädte	Steuerbelastete					Steuerbefreite [2]			Zahl der unbesteuerten Arbeitnehmer [3]	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen [1] ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM	in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		
Aachen	38 188	80 005	2 095	3 861	101	965	1 501	1 555	20 713	59 866
Altona	71 722	154 059	2 148	7 898	110	657	979	1 490	40 374	112 753
Augsburg	52 809	101 457	1 921	4 545	86	1 472	2 075	1 410	27 311	81 592
Barmen	64 931	120 375	1 854	5 500	85	1 240	1 693	1 365	24 683	90 854
Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Bochum	51 536	114 962	2 231	5 433	105	1 980	3 846	1 942	38 993	92 509
Braunschweig	47 788	93 486	1 956	4 445	93	757	1 038	1 371	30 164	78 709
Bremen	101 502	205 361	2 023	10 415	103	717	1 193	1 664	59 594	161 813
Breslau	157 686	314 471	1 994	15 062	96	1 906	2 611	1 370	120 315	279 907
Chemnitz	128 470	265 035	2 063	12 466	97	3 185	4 244	1 332	43 415	175 070
Dortmund	135 750	285 901	2 106	13 430	99	3 635	7 027	1 933	68 959	208 344
Dresden	217 326	436 412	2 008	21 596	99	2 496	3 162	1 267	78 149	297 971
Duisburg	81 771	188 152	2 301	9 186	112	1 474	2 936	1 992	40 179	123 424
Düsseldorf	130 421	295 642	2 267	15 477	119	1 689	2 726	1 614	77 883	209 993
Elberfeld	47 226	102 422	2 169	5 081	108	848	1 131	1 334	33 488	81 562
Erfurt	40 990	88 823	2 167	4 180	102	45	71	1 578	24 794	65 829
Essen	128 116	274 017	2 139	12 835	100	3 926	7 162	1 824	95 261	227 303
Frankfurt a. M.	166 615	383 820	2 304	20 208	121	725	1 271	1 753	94 277	261 617
Gelsenkirchen-Buer	74 538	152 950	2 052	6 409	86	2 472	4 927	1 993	43 740	120 750
Halle a. S.	61 840	141 493	2 288	7 142	115	1 176	1 778	1 512	29 299	92 315
Hamborn	35 560	65 543	1 843	2 917	82	1 616	3 221	1 993	19 067	56 243
Hamburg	367 325	797 758	2 172	41 834	114	1 991	2 928	1 471	185 780	555 096
Hannover	148 702	281 141	1 891	13 718	92	1 716	2 324	1 354	87 929	238 347
Harburg-Wilhelmsburg	43 253	92 854	2 147	4 550	105	587	971	1 654	21 720	65 560
Hindenburg i. O. S.	25 592	45 216	1 767	1 700	66	2 567	4 028	1 569	22 195	50 354
Karlsruhe	41 525	102 870	2 477	5 432	131	585	996	1 703	19 333	61 443
Kassel	47 507	101 226	2 131	5 055	106	1 250	1 932	1 546	28 470	77 227
Kiel	51 614	108 015	2 093	5 284	102	879	1 257	1 430	61 439	113 932
Köln	200 888	453 692	2 258	23 514	117	2 579	4 547	1 763	132 857	336 324
Königsberg i. Pr.	73 413	149 802	2 041	7 092	97	2 678	3 947	1 474	55 927	132 018
Krefeld	37 138	79 462	2 140	3 857	104	526	871	1 656	24 407	62 071
Leipzig	237 346	498 623	2 101	24 886	105	2 987	4 018	1 345	88 517	328 850
Lübeck	37 996	70 037	1 843	3 359	88	615	989	1 608	13 062	51 673
Ludwigshafen a. Rh.	30 713	82 815	2 696	4 391	143	31	77	2 484	13 238	43 982
Magdeburg	87 960	185 906	2 114	9 012	102	1 823	2 406	1 320	57 552	147 335
Mainz	32 758	72 728	2 220	3 662	112	469	718	1 531	15 280	48 507
Mannheim	80 817	181 268	2 243	9 277	115	1 130	1 863	1 649	23 176	105 123
Mülheim a. Ruhr	36 839	78 905	2 142	3 675	100	1 160	2 032	1 752	24 039	62 038
München	200 202	449 947	2 247	23 556	118	2 114	3 092	1 463	97 461	299 777
M. Gladbach	33 519	59 382	1 772	2 487	74	1 185	1 937	1 635	23 475	58 179
Münster i. Westf.	26 059	63 980	2 455	3 299	127	853	1 417	1 661	15 342	42 254
Nürnberg	129 165	251 788	1 949	11 723	91	1 894	2 733	1 443	69 120	200 179
Oberhausen	30 143	65 628	2 177	2 975	99	1 178	2 334	1 981	10 148	41 469
Plauen	30 561	56 560	1 851	2 563	84	1 043	1 328	1 273	30 382	61 986
Stettin	76 986	157 138	2 041	7 642	99	2 818	3 454	1 226	43 910	123 714
Stuttgart	122 589	270 777	2 209	13 985	114	718	1 250	1 741	55 005	178 312
Wiesbaden	41 314	87 934	2 128	4 561	110	267	362	1 356	14 089	55 670
Summe Großstädte	**5 629 353**	**11 958 108**	**2 124**	**602 575**	**107**	**76 651**	**118 407**	**1 545**	**2 998 643**	**8 704 647**

[1] Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 RM Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen. — [2] Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — [3] Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

1. Einkommen

b. Einkommensteuerveranlagung

Nach Ländern

Länder und Landesteile	Einkünfte aus den: Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapitalvermögen (soweit veranlagt)	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM
Prov. Ostpreußen	22 072	48 086	34 963	117 355	4 572	26 368	3 755	38 090	11 566	14 447
Stadt Berlin	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925	55 637	204 160
Prov. Brandenburg	52 291	95 471	86 246	293 213	6 033	35 967	6 974	80 000	24 239	36 870
» Pommern	33 067	65 528	49 811	164 572	3 593	22 887	3 864	40 496	15 330	19 297
» Grenzm. Posen-Westpr.	8 842	17 214	7 575	22 900	526	3 083	445	3 197	1 902	2 078
» Niederschlesien	39 890	75 598	87 173	297 402	8 936	51 462	8 504	90 449	29 019	43 733
» Oberschlesien	9 237	17 661	22 990	82 114	2 416	13 184	2 996	28 856	5 894	11 185
» Sachsen	69 282	137 603	107 611	370 009	8 234	48 483	9 778	105 606	34 609	45 134
» Schleswig-Holstein	24 907	60 376	58 926	204 697	3 946	27 148	5 862	67 087	18 020	32 357
» Hannover	84 800	172 786	113 328	373 079	8 755	49 630	9 932	104 926	31 025	44 484
» Westfalen	41 838	72 965	131 911	525 930	9 509	65 028	14 274	174 339	25 520	56 745
» Hessen-Nassau	42 231	46 348	88 294	318 594	8 658	53 300	12 429	158 599	25 109	70 039
Rheinprovinz u. Hohenzollern	47 490	62 258	247 985	959 724	19 789	131 644	32 513	430 179	53 840	160 070
Preußen	477 450	876 366	1 231 722	4 605 954	109 426	713 777	155 508	2 002 749	331 710	740 599
Bayern	115 900	188 982	224 564	780 999	19 278	113 719	24 839	261 295	48 586	97 172
Sachsen	37 596	63 678	211 449	920 309	15 849	104 713	20 212	257 337	56 896	115 111
Württemberg	63 546	70 992	95 466	342 206	7 255	41 897	11 578	127 153	32 153	61 149
Baden	33 020	36 334	78 267	273 993	6 871	42 967	11 503	125 242	17 646	42 804
Thüringen	30 652	44 601	60 806	201 983	4 421	20 102	4 185	44 683	14 467	22 669
Hessen	29 061	35 053	50 239	196 438	3 613	21 279	5 284	54 069	10 817	21 118
Hamburg	2 315	4 915	60 646	297 693	5 173	39 866	8 505	118 482	16 365	51 989
Mecklenbg.-Schwerin	9 844	22 195	22 393	79 354	1 997	10 917	1 782	16 046	9 396	10 771
Oldenburg	14 756	28 542	20 756	63 905	1 158	5 717	1 703	13 033	7 616	6 934
Braunschweig	10 357	18 984	19 141	61 948	1 492	8 088	2 096	19 709	6 174	8 827
Anhalt	5 866	10 837	11 917	40 161	948	5 142	1 258	15 439	4 154	4 966
Bremen	435	1 103	16 675	103 527	1 498	13 962	2 918	42 808	6 413	19 020
Lippe	3 264	5 512	6 727	21 366	471	2 156	360	3 107	1 555	1 910
Lübeck	463	1 157	5 635	23 617	533	3 569	627	8 056	2 071	3 411
Mecklenburg-Strelitz	1 659	4 172	3 534	11 161	317	1 688	356	2 532	1 303	1 397
Schaumburg-Lippe	2 065	3 745	2 101	5 944	139	694	116	1 198	699	461
Deutsches Reich	**838 249**	**1 417 168**	**2 122 038**	**8 030 558**	**180 439**	**1 150 253**	**252 830**	**3 112 938**	**568 021**	**1 210 308**

steuer

für 1929 (nur Steuerbelastete)

und Landesteilen

einzelnen Quellen									
Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne		Einkommen		Der Besteuerung unterworfenes Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM
14 271	15 850	1 795	2 679	64 858	240 078	64 858	167 027	64 858	18 455
40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
38 933	27 925	4 444	7 540	142 094	526 553	142 094	378 350	142 094	47 163
21 316	18 171	2 411	3 510	86 332	304 120	86 332	212 308	86 332	25 401
3 146	1 796	306	335	15 909	45 721	15 909	27 751	15 909	2 744
32 997	31 616	7 230	10 829	138 558	541 496	138 558	393 877	138 558	49 789
8 372	9 277	1 741	2 995	35 775	149 525	35 775	107 994	35 775	13 606
55 115	41 210	9 244	12 839	178 865	696 268	178 865	507 932	178 865	63 457
31 686	24 006	4 928	6 822	94 166	387 401	94 166	284 632	94 166	37 345
45 414	39 312	6 266	9 875	197 194	727 545	197 194	511 149	197 194	60 839
53 029	44 319	18 312	28 747	195 045	884 220	195 045	657 661	195 045	87 239
40 636	34 601	6 008	10 694	132 495	629 602	132 495	486 735	132 495	72 188
122 548	107 317	17 413	27 299	345 915	1 720 845	345 915	1 333 289	345 915	188 249
507 973	508 488	88 258	153 259	1 903 977	8 802 371	1 903 977	6 729 550	1 903 977	938 539
96 170	67 105	8 559	16 361	341 357	1 381 433	341 357	1 005 675	341 357	129 226
63 874	56 542	13 129	17 623	287 421	1 420 521	287 421	1 127 907	287 421	167 859
58 103	41 838	4 906	5 176	150 569	634 744	150 569	472 859	150 569	67 116
38 562	26 965	6 895	4 804	115 440	499 503	115 440	373 131	115 440	49 620
25 667	18 387	2 189	3 864	91 077	325 711	91 077	232 009	91 077	29 008
27 190	16 068	2 895	4 174	76 859	320 109	76 859	240 521	76 859	31 134
13 183	26 797	2 917	8 210	80 296	510 948	80 296	425 649	80 296	65 220
11 047	6 515	1 253	1 784	34 835	134 748	34 835	97 379	34 835	11 967
16 330	13 231	986	1 068	36 324	120 521	36 324	80 193	36 324	8 545
8 483	6 881	1 367	2 273	30 699	116 069	30 699	84 590	30 699	10 557
6 287	3 773	962	1 485	18 730	74 899	18 730	55 160	18 730	6 696
10 261	11 804	785	1 924	23 668	179 319	23 668	152 363	23 668	25 602
3 567	1 954	245	332	9 279	23 060	9 279	22 737	9 279	2 532
2 780	2 220	401	563	7 655	39 428	7 655	31 244	7 655	4 215
1 476	773	209	255	5 387	19 867	5 387	13 927	5 387	1 467
644	376	294	568	3 776	11 965	3 776	8 137	3 776	860
891 597	**809 717**	**136 250**	**223 723**	**3 217 349**	**14 625 216**	**3 217 349**	**11 153 031**	**3 217 349**	**1 550 163**

1. Einkommen

b. Einkommensteuerveranlagung

Nach Groß

Großstädte	Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16.6.1925 [1]	Einkünfte aus den: Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)	
		Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM
Aachen	155 816	87	125	6 552	33 355	673	4 636	1 152	14 639
Altona	227 433	218	527	10 847	50 954	839	7 293	1 700	26 472
Augsburg	165 522	214	819	5 786	25 327	664	4 912	925	12 583
Berlin	4 024 286	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925
Bochum	313 480	511	591	6 990	27 813	520	4 213	1 197	16 827
Braunschweig	146 725	127	164	6 108	25 851	674	4 602	980	12 799
Bremen	294 966	229	682	14 667	93 545	1 337	13 181	2 385	37 655
Breslau	599 770	301	644	20 447	85 611	2 957	19 628	3 635	44 444
Chemnitz	335 982	208	464	14 975	87 737	844	8 205	1 791	26 510
Dortmund	525 837	921	1 415	14 240	62 841	1 292	10 156	2 345	33 563
Dresden	615 324	476	1 133	28 871	143 732	3 516	26 569	4 844	67 474
Duisburg-Hamborn	421 217	150	228	10 393	46 582	937	7 608	2 061	28 295
Düsseldorf	464 543	580	1 038	18 703	89 303	2 622	19 646	4 163	62 602
Erfurt	135 579	107	370	5 434	25 685	454	3 611	769	9 257
Essen	629 564	477	860	16 391	70 593	1 442	11 645	3 173	49 128
Frankfurt a. M.	540 115	1 050	1 337	23 105	115 765	2 811	24 579	5 583	89 683
Gelsenkirchen	330 186	107	132	6 025	22 197	399	2 856	834	10 806
Gladbach-Rheydt	193 529	492	718	7 356	30 958	513	3 489	770	11 266
Hagen	143 701	165	201	4 997	21 010	440	3 609	719	9 453
Halle a. S.	194 636	80	121	7 036	35 090	906	6 868	1 260	17 288
Hamburg	1 079 126	227	418	57 457	285 986	4 715	37 193	7 989	111 995
Hannover	425 274	388	639	18 506	78 818	1 933	14 609	3 116	43 889
Harburg-Wilhelmsburg	105 765	162	393	3 572	16 256	274	1 682	391	5 384
Hindenburg i. O.S.	122 671	52	19	2 173	8 066	197	1 285	306	3 336
Karlsruhe	148 043	158	213	5 453	25 635	912	5 928	1 477	19 238
Kassel	172 071	212	353	6 181	27 589	888	5 961	1 485	17 110
Kiel	213 881	120	132	6 872	24 202	672	4 768	1 042	12 375
Köln	700 222	344	479	29 141	129 000	3 201	23 252	5 477	82 832
Königsberg i. Pr.	287 312	177	283	8 586	34 297	1 568	9 600	1 698	20 403
Krefeld-Uerdingen	159 064	313	633	7 014	34 727	562	3 804	1 036	16 126
Leipzig	679 159	185	328	33 572	183 024	3 301	24 728	4 857	66 072
Lübeck	120 788	226	553	5 417	23 202	522	3 545	622	8 041
Ludwigshafen a. Rh.	101 869	114	115	3 156	13 124	228	1 966	1 205	18 364
Magdeburg	297 151	292	556	11 224	48 943	926	7 647	1 728	22 399
Mainz	130 915	437	613	5 621	23 136	468	3 436	733	9 073
Mannheim	249 835	252	226	9 904	44 120	1 079	9 468	2 421	39 721
Mülheim a. Ruhr	128 830	181	350	3 753	14 030	253	2 236	527	7 200
München	685 036	564	1 376	31 031	134 045	4 890	31 354	6 287	84 888
Münster i. Westf.	106 418	204	435	3 764	18 075	565	3 544	1 047	12 988
Nürnberg	393 202	245	451	17 660	78 558	1 391	10 216	2 372	29 682
Oberhausen	186 322	113	114	3 960	14 983	317	2 209	575	8 090
Plauen	111 436	84	143	5 675	25 893	391	2 851	466	5 973
Solingen	135 706	258	445	7 058	28 768	262	1 908	396	4 542
Stettin	254 466	45	95	9 976	44 948	804	6 544	1 540	20 267
Stuttgart	343 048	1 540	2 260	16 293	85 766	2 474	16 565	4 274	62 682
Wiesbaden	151 961	1 048	1 478	6 555	27 047	1 090	6 106	1 357	18 799
Wuppertal	405 515	430	687	19 434	85 050	1 239	9 747	2 220	30 217
Summe Großstädte	**18 353 297**	**16 374**	**29 828**	**762 840**	**3 527 602**	**83 421**	**625 051**	**141 112**	**2 043 355**

[1] Die bis zum 31. März 1930 erfolgten Umgemeindungen sind berücksichtigt.

steuer

für 1929 (nur Steuerbelastete)

städten

einzelnen Quellen											
Kapitalvermögen (soweit veranlagt)		Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne		Einkommen		Der Besteuerung unterworfenes Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM
1 905	5 829	2 875	3 059	172	541	8 967	57 847	8 967	47 774	8 967	7 580
3 398	10 773	4 033	5 372	670	1 423	14 645	96 147	14 645	80 160	14 645	13 164
1 553	3 589	1 569	1 641	243	402	7 558	44 969	7 558	36 546	7 558	5 177
55 607	204 160	40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
1 331	2 438	2 510	2 801	2 047	3 342	10 707	53 076	10 707	40 462	10 707	5 024
2 377	4 458	2 767	2 980	359	867	8 929	47 928	8 929	38 639	8 929	5 479
5 654	17 889	9 241	10 701	698	1 790	20 607	161 871	20 607	138 502	20 607	23 730
7 337	15 069	5 770	13 847	1 104	2 314	28 912	167 146	28 912	136 562	28 912	19 466
4 093	11 306	3 529	4 693	558	740	18 666	130 780	18 666	111 088	18 666	18 300
3 502	9 182	5 547	7 778	3 836	5 526	22 108	119 791	22 108	96 059	22 108	13 960
9 920	25 073	7 968	11 984	1 932	4 168	40 203	261 195	40 203	220 250	40 203	33 854
2 397	5 480	3 542	4 422	902	1 482	14 425	86 644	14 425	69 063	14 425	9 492
5 746	31 320	7 381	11 904	659	1 710	27 906	201 773	27 906	169 333	27 906	28 061
1 882	3 787	2 202	2 734	373	636	7 423	42 403	7 423	34 557	7 423	4 987
3 650	10 747	5 590	7 349	4 106	6 546	25 257	144 451	25 257	114 990	25 257	17 008
9 231	35 890	9 563	15 798	966	3 670	34 482	262 323	34 482	224 208	34 482	38 201
1 076	2 060	2 010	3 003	1 412	2 567	8 559	39 154	8 559	29 124	8 559	3 474
1 727	4 901	3 802	3 172	316	524	9 292	50 391	9 292	39 608	9 292	5 555
1 173	3 120	1 514	2 149	166	482	6 399	36 838	6 399	29 398	6 399	3 746
2 821	5 280	2 529	3 432	465	777	10 073	63 726	10 073	52 800	10 073	7 720
15 115	50 288	11 890	25 703	2 728	7 765	74 236	484 429	74 236	406 255	74 236	62 970
6 393	14 965	6 691	10 987	995	2 222	26 176	153 970	26 176	126 329	26 176	18 193
953	1 436	1 190	1 165	225	279	4 687	25 005	4 687	20 062	4 687	2 819
369	439	678	932	282	322	2 889	13 264	2 889	9 947	2 889	1 140
2 266	6 426	2 463	3 007	180	395	8 259	55 621	8 259	45 772	8 259	6 538
2 897	6 066	2 363	3 081	413	1 030	9 282	56 335	9 282	45 679	9 282	6 230
2 166	3 507	3 216	3 275	651	776	9 714	44 736	9 714	34 603	9 714	4 192
7 245	25 251	10 642	17 400	788	2 329	40 167	257 487	40 167	212 744	40 167	32 108
3 252	5 485	2 895	5 632	386	810	13 081	70 674	13 081	56 182	13 081	6 860
1 765	6 672	3 060	2 845	186	587	9 233	60 435	9 233	49 693	9 233	7 537
10 360	23 248	9 592	15 512	2 087	4 018	44 372	295 533	44 372	250 225	44 372	41 598
1 976	3 307	2 657	2 173	362	524	7 225	38 283	7 225	30 539	7 225	4 149
1 011	1 853	1 213	1 330	81	101	4 755	34 218	4 755	27 900	4 755	3 961
3 762	7 106	3 375	4 784	856	1 176	15 261	85 579	15 261	69 590	15 261	9 726
1 543	3 398	2 504	2 413	148	341	7 593	39 299	7 593	31 398	7 593	4 008
3 088	10 548	3 832	5 440	261	753	14 300	100 934	14 300	83 977	14 300	13 077
1 006	4 567	1 658	1 551	553	789	5 253	27 806	5 253	21 875	5 253	3 203
8 970	30 301	8 143	15 423	1 481	5 335	44 687	278 298	44 687	231 446	44 687	33 510
1 585	3 515	2 104	2 624	171	759	5 854	38 893	5 854	31 064	5 854	3 997
4 596	10 724	4 975	6 385	440	999	22 342	126 300	22 342	103 213	22 342	14 865
675	1 150	1 600	1 267	1 040	1 405	5 697	27 004	5 697	20 369	5 697	2 657
1 503	2 753	1 778	1 774	158	196	6 852	36 606	6 852	29 369	6 852	4 079
1 147	2 316	2 488	1 683	113	231	8 158	36 764	8 158	28 342	8 158	3 394
3 244	6 195	2 866	6 089	421	680	13 458	79 382	13 458	65 190	13 458	9 263
8 561	24 228	9 005	17 572	846	2 455	27 114	196 649	27 114	166 239	27 114	27 070
3 157	12 764	3 169	4 374	550	1 641	10 804	66 528	10 804	55 231	10 804	8 745
4 204	11 212	5 909	6 227	509	1 274	24 054	132 211	24 054	106 103	24 054	14 752
229 189	**692 071**	**236 408**	**402 555**	**46 055**	**107 794**	**1 067 392**	**6 879 693**	**1 067 392**	**5 729 304**	**1 067 392**	**886 683**

1. Einkommen

c. Körperschaftsteuer

Nach Ländern und

Länder und Landesteile	Körperschaftsarten insgesamt A, B und C			Erwerbsgesellschaften[1]) insgesamt A			A 1 Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften		
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer
	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM
Prov. Ostpreußen	658	11 113	2 094	417	8 008	1 516	64	4 201	838
Stadt Berlin	6 349	573 242	112 406	6 121	542 402	106 429	1 588	406 668	80 269
Prov. Brandenburg	1 056	38 887	7 622	728	37 491	7 384	105	26 431	5 287
» Pommern	741	25 229	4 923	508	23 356	4 592	97	16 399	3 279
» Grenzm. Posen-Westpr.	90	902	171	64	669	126	3	143	28
» Niederschlesien	1 561	45 820	8 912	1 080	42 684	8 393	209	25 164	5 031
» Oberschlesien	378	45 534	9 053	274	44 659	8 885	38	21 611	4 320
» Sachsen	1 659	94 556	18 649	1 252	90 864	18 002	286	48 290	9 658
» Schleswig-Holstein	992	46 100	9 074	708	43 714	8 642	100	15 073	3 009
» Hannover	1 819	88 442	17 353	1 420	82 119	16 153	265	56 594	11 249
» Westfalen	2 252	130 908	25 767	1 906	128 179	25 325	285	84 567	16 912
» Hessen-Nassau	1 713	185 941	36 361	1 451	184 184	36 100	302	164 877	32 453
Rheinprovinz und Hohenzollern	4 942	390 540	76 941	4 417	387 981	76 501	839	253 890	50 428
Preußen	24 210	1 677 214	329 326	20 346	1 616 220	318 048	4 181	1 123 908	222 761
Bayern	4 012	158 233	29 938	2 961	151 413	28 797	690	110 285	20 991
Sachsen	3 265	181 365	35 082	2 607	174 938	33 951	798	127 281	24 773
Württemberg	1 593	84 896	16 406	1 310	83 924	16 245	308	56 395	10 882
Baden	1 294	87 779	16 793	1 150	86 457	16 551	294	54 805	10 369
Thüringen	1 000	38 953	6 938	764	37 309	6 677	176	24 971	4 291
Hessen	849	27 982	5 492	718	26 864	5 294	113	18 177	3 634
Hamburg	1 374	125 684	24 581	1 204	124 548	24 466	241	88 166	17 384
Mecklenburg-Schwerin	314	5 698	1 033	219	5 415	991	28	3 352	609
Oldenburg	269	4 453	857	231	4 299	832	46	3 268	653
Braunschweig	304	23 941	4 641	249	22 475	4 367	76	17 597	3 413
Anhalt	240	19 526	3 880	172	19 217	3 830	58	16 050	3 207
Bremen	396	41 903	8 313	343	41 534	8 255	127	36 165	7 230
Lippe	88	1 876	365	58	1 756	344	11	892	178
Lübeck	124	7 194	1 403	100	7 131	1 395	29	5 657	1 119
Mecklenburg-Strelitz	36	861	161	19	812	154	8	758	145
Schaumburg-Lippe	28	359	69	25	288	55	3	135	27
Deutsches Reich	**39 396**	**2 487 917**	**485 278**	**32 476**	**2 404 600**	**470 252**	**7 187**	**1 687 862**	**331 666**

[1]) Zu den Erwerbsgesellschaften gehören außer den unter A 1 bis A 4 veröffentlichten Gesellschaftsarten die wegen ihrer geringen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts (A 6). — [2]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

steuer

veranlagung für 1929

Landesteilen

A 2 Bergbautreibende rechtsfähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berggewerkschaften			A 3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung			A 4 Genossenschaften			B Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts			C Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts		
Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer
Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM
—	—	—	216	2 918	531	123	674	105	101	2 792	548	140	313	30
6	274	54	4 407	127 598	24 547	79	4 143	816	66	28 971	5 793	162	1 869	184
4	100	20	366	9 517	1 828	222	1 262	217	163	1 079	212	165	317	26
—	—	—	246	5 963	1 139	148	950	167	104	1 471	292	129	402	39
—	—	—	21	450	88	40	76	10	17	227	45	9	6	0
5	269	54	501	14 689	2 842	317	2 165	388	244	2 143	425	237	993	94
8	5 671	1 134	159	16 749	3 314	58	261	44	65	809	162	39	66	6
38	11 471	2 294	653	28 966	5 670	224	1 881	332	190	2 799	558	217	893	89
—	—	—	376	26 789	5 293	180	1 390	249	143	1 985	394	141	401	38
27	3 034	605	658	16 636	3 204	422	4 017	729	236	5 692	1 137	163	631	63
42	8 745	1 749	1 229	32 417	6 237	290	2 171	373	221	1 794	350	125	935	92
27	853	169	765	16 798	3 188	268	877	136	83	874	174	179	883	87
57	15 364	3 072	2 973	112 481	21 847	454	2 421	409	213	1 818	361	312	831	79
214	45 781	9 151	12 570	411 971	79 728	2 825	22 288	3 975	1 846	52 454	10 451	2 018	8 540	827
3	189	37	1 278	36 102	6 927	894	3 496	580	424	4 893	959	627	1 927	182
8	907	182	1 414	41 144	7 926	265	2 976	550	224	4 961	988	434	1 466	143
—	—	—	595	24 244	4 737	314	2 917	554	91	646	129	192	326	32
3	20	4	671	30 064	5 890	156	1 505	276	68	1 104	220	76	218	22
5	361	73	335	9 177	1 771	198	605	103	96	976	195	140	668	66
5	587	117	273	6 974	1 346	227	603	94	46	937	183	85	181	15
—	—	—	865	33 494	6 515	74	1 657	320	3	17	3	167	1 119	112
[2]			88	1 532	287	93	480	85	41	137	27	54	146	15
—	—	—	51	691	131	130	327	46	17	98	19	21	56	6
2	655	131	93	3 471	685	69	646	117	18	1 273	255	37	193	19
—	—	—	79	3 008	595	27	127	22	33	194	39	35	115	11
—	—	—	190	4 891	932	19	140	25	[3]			52	152	15
—	—	—	36	846	163	11	18	3	17	104	20	13	16	1
—	—	—	60	1 356	256	9	61	9	2	8	2	22	55	6
—	—	—	5	43	7	6	11	2	10	34	6	7	15	1
—	—	—	8	95	18	9	50	9	3	71	14	—	—	—
241	**48 501**	**9 695**	**18 611**	**609 103**	**117 914**	**5 326**	**37 907**	**6 770**	**2 940**	**68 124**	**13 553**	**3 980**	**15 193**	**1 473**

Bedeutung nicht angegebenen sonstigen Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (A 5) sowie Anstalten, Stiftungen

2. Einheitswerte im dritten Hauptfeststellungs

(Stand der Erhebung

Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke			Forstwirtschaftliche Betriebe und forstwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke			Weinbaubetriebe und weinbaumäßig genutzte Betriebsgrundstücke			Gärtnerische Betriebe mit Ausnahme der Weinbaubetriebe und gärtnerisch genutzte Betriebsgrundstücke		
	Zahl der Betriebe	Fläche in 1000 ha	Einheitswert in 1000 RM	Zahl der Betriebe	Fläche in 1000 ha	Einheitswert in 1000 RM	Zahl der Betriebe	Fläche in ha	Einheitswert in 1000 RM	Zahl der Betriebe	Fläche in ha	Einheitswert in 1000 RM
Preußen	2 518 007	22 336	19 606 990	16 456	4 451	1 793 994	23 742	24 629	66 880	27 325	29 677	200 766
Bayern	782 813	5 742	5 033 331	11 279	1 359	704 880	18 008	18 757	63 771	2 583	3 266	20 402
Sachsen	103 313	1 044	1 338 510	647	77	39 833	10	15	34	2 562	3 120	26 259
Württemberg	395 924	1 320	1 506 612	8 015	459	447 011	5 885	2 615	6 970	1 182	1 135	12 856
Baden	349 058	966	1 168 340	3 375	444	381 541	2 899	3 293	5 608	809	705	8 230
Thüringen	154 041	757	857 179	1 493	76	46 982	—	—	—	750	967	7 274
Hessen	222 029	500	801 791	2 005	208	141 742	4 303	2 889	17 186	2 236	961	7 299
Hamburg	1 478	17	23 924	1	0	7	—	—	—	1 506	1 765	11 193
Mecklbg.-Schwerin	68 620	1 029	766 118	260	72	19 325	—	—	—	553	753	4 346
Oldenburg	42 827	563	517 206	159	33	11 739	—	—	—	208	360	2 490
Braunschweig	29 804	241	390 399	328	101	65 289	—	—	—	1 541	1 515	6 860
Anhalt	16 376	165	260 293	15	6	2 739	—	—	—	205	341	2 276
Bremen	3 147	18	27 079	—	—	—	—	—	—	86	50	1 450
Lippe	14 647	90	135 940	30	22	13 908	—	—	—	54	51	692
Lübeck	634	17	20 002	—	—	—	—	—	—	282	451	3 156
Mecklbg.-Strelitz	8 983	179	142 105	80	61	25 192	—	—	—	46	62	553
Schaumburg-Lippe	2 611	22	42 297	4	7	5 319	—	—	—	309	45	257
Deutsches Reich	**4 714 312**	**35 006**	**32 638 116**	**44 147**	**7 376**	**3 699 501**	**54 847**	**52 198**	**160 449**	**42 237**	**45 224**	**316 359**
Landesfinanzämter												
Berlin	1 057	15	22 705	2	0	45	—	—	—	447	895	10 585
Brandenburg	202 252	3 017	1 941 710	893	684	181 816	—	—	—	5 134	7 059	37 823
Breslau	173 482	2 094	2 037 701	571	454	164 825	22	51	44	1 087	1 666	12 424
Darmstadt	222 029	500	801 791	2 005	208	141 742	4 303	2 889	17 186	2 236	961	7 299
Dresden	62 375	646	817 648	401	46	24 980	10	15	34	1 502	1 965	16 194
Düsseldorf	92 895	416	733 863	525	28	9 911	—	—	—	2 424	2 216	22 016
Hannover	311 178	3 426	3 242 036	1 929	536	323 910	—	—	—	8 599	4 875	27 670
davon:												
Abt. Hannover	218 647	2 884	2 331 876	899	266	126 540	—	—	—	4 305	2 544	14 955
Abt. Braunschweig	92 531	542	910 160	1 030	270	197 370	—	—	—	4 294	2 331	12 715
Karlsruhe	349 058	966	1 168 340	3 375	444	381 541	2 899	3 293	5 608	809	705	8 230
Kassel	336 555	906	1 061 787	1 979	602	329 524	4 805	5 103	16 769	4 271	2 207	19 195
Köln	480 006	1 248	1 265 920	4 462	483	155 941	18 904	19 454	50 034	1 401	964	10 683
Königsberg	150 692	2 960	1 731 041	266	528	181 550	—	—	—	467	945	4 578
Leipzig	40 938	398	520 862	246	31	14 853	—	—	—	1 060	1 154	10 065
Magdeburg	265 935	2 152	2 998 078	718	233	111 081	11	21	33	1 720	3 467	24 017
Mecklbg.-Lübeck	80 053	1 269	982 999	346	130	44 047	—	—	—	959	1 470	8 946
davon:												
Abt. Schwerin	76 577	1 174	876 151	336	127	43 115	—	—	—	599	815	4 899
Abt. Lübeck	3 476	95	106 848	10	3	932	—	—	—	360	655	4 047
München	269 983	2 958	2 747 114	5 469	486	275 813	31	332	324	1 320	1 700	10 531
Münster	230 315	1 670	1 580 389	4 114	266	127 192	—	—	—	1 175	1 210	12 211
Nürnberg	227 765	1 942	1 338 616	3 270	392	221 968	—	—	—	587	449	3 791
Oberschlesien	98 938	648	666 424	170	204	81 921	—	—	—	194	317	2 082
Oldenburg	31 284	486	445 564	53	17	6 322	—	—	—	127	155	1 542
Schleswig-Holstein	79 168	1 300	1 372 819	149	35	13 042	—	—	—	1 769	4 522	20 874
Stettin	133 107	2 919	1 694 220	214	470	135 640	—	—	—	713	1 251	6 423
Stuttgart	413 398	1 386	1 567 037	8 653	503	483 260	5 885	2 615	6 970	1 198	1 158	13 040
Thüringen	172 159	807	900 848	1 796	115	81 471	—	—	—	770	982	7 417
Unterelbe	1 478	17	23 924	1	0	7	—	—	—	1 506	1 765	11 193
Unterweser	3 147	18	27 079	—	—	—	—	—	—	86	50	1 450
Würzburg	285 065	842	947 601	2 540	481	207 099	17 977	18 425	63 447	676	1 116	6 080
Deutsches Reich	**4 714 312**	**35 006**	**32 638 116**	**44 147**	**7 376**	**3 699 501**	**54 847**	**52 198**	**160 449**	**42 237**	**45 224**	**316 359**

[1]) Zahl der Betriebe wie beim Rohvermögen.

zeitraum — Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931
am 1. August 1933)

Gebiet	Gewerbliche Betriebe					Bebaute und unbebaute Grundstücke	
	Rohvermögen			Schulden und sonstige Abzüge in 1 000 ℛℳ	Einheitswert[1]) in 1 000 ℛℳ	Zahl der Grundstücke	Einheitswert in 1 000 ℛℳ
	Zahl der Betriebe	Betrag in 1 000 ℛℳ	Davon entfallen auf inländische Betriebsgrundstücke in 1000 ℛℳ				
Preußen	673 108	98 475 947	15 840 084	71 816 031	26 659 916	2 913 787	48 968 616
Bayern	118 223	12 262 525	2 077 119	8 804 773	3 457 752	591 303	6 953 944
Sachsen	144 314	11 263 647	1 995 331	7 279 786	3 983 861	394 984	6 651 729
Württemberg	41 538	5 040 584	1 077 309	3 088 064	1 952 520	295 507	3 828 888
Baden	23 666	4 302 071	798 939	2 739 114	1 562 957	222 296	3 202 427
Thüringen	42 068	3 035 361	509 272	2 038 792	996 569	160 237	1 646 252
Hessen	78 333	2 070 295	407 357	1 333 069	737 226	171 996	1 649 402
Hamburg	13 845	7 432 978	898 357	5 675 975	1 757 003	41 928	2 206 229
Mecklenburg-Schwerin	4 259	608 105	95 885	449 157	158 948	50 569	508 445
Oldenburg	6 850	528 455	92 943	359 015	169 440	57 918	504 849
Braunschweig	12 892	843 627	189 468	508 967	334 660	44 988	594 326
Anhalt	2 854	746 569	163 723	394 089	352 480	39 589	427 422
Bremen	5 010	2 176 773	244 049	1 504 777	671 996	35 711	800 359
Lippe	6 430	251 952	46 298	178 887	73 065	16 275	149 573
Lübeck	1 315	296 167	54 968	182 009	114 158	14 816	233 555
Mecklenburg-Strelitz	2 870	98 984	19 274	61 732	37 252	8 233	85 708
Schaumburg-Lippe	1 180	90 070	23 237	63 724	26 346	6 098	45 962
Deutsches Reich	**1 178 755**	**149 524 110**	**24 533 613**	**106 477 961**	**43 046 149**	**5 066 235**	**78 457 686**
Landesfinanzämter							
Berlin	36 902	37 086 068	4 058 530	30 802 801	6 283 267	154 072	10 677 620
Brandenburg	66 140	2 606 611	635 836	1 495 416	1 111 195	266 974	3 002 493
Breslau	61 087	3 513 140	740 364	2 315 497	1 197 643	171 527	2 653 460
Darmstadt	78 333	2 070 295	407 357	1 333 069	737 226	171 996	1 649 402
Dresden	65 750	5 065 824	768 807	3 474 214	1 591 610	194 262	2 811 489
Düsseldorf	52 163	12 657 372	2 361 536	8 233 998	4 423 374	357 980	6 492 345
Hannover	81 884	6 660 692	1 190 885	4 669 340	1 991 352	329 930	3 982 186
davon:							
Abt. Hannover	55 646	4 749 912	815 510	3 413 447	1 336 465	221 847	2 765 702
Abt. Braunschweig	26 238	1 910 780	375 375	1 255 893	654 887	108 083	1 216 484
Karlsruhe	23 666	4 302 071	798 939	2 739 114	1 562 957	222 296	3 202 427
Kassel	57 201	7 739 450	1 516 245	5 291 896	2 447 554	188 952	3 213 456
Köln	69 266	7 625 150	1 390 175	5 356 441	2 268 709	340 137	4 617 667
Königsberg	25 683	2 163 839	274 540	1 749 420	414 419	83 721	1 273 562
Leipzig	78 564	6 197 823	1 226 524	3 805 572	2 392 251	200 722	3 840 240
Magdeburg	56 750	5 996 151	1 235 699	3 581 495	2 414 656	322 595	3 960 768
Mecklenburg-Lübeck	9 167	1 043 793	181 153	718 179	325 614	80 437	884 822
davon:							
Abt. Schwerin	6 569	700 394	113 723	506 844	193 550	57 665	587 987
Abt. Lübeck	2 598	343 399	67 430	211 335	132 064	22 772	296 835
München	59 003	7 330 236	1 114 721	5 777 490	1 552 746	242 167	3 458 355
Münster	98 434	8 274 282	1 685 910	5 252 750	3 021 532	444 792	5 817 566
Nürnberg	41 318	2 995 554	635 348	1 792 265	1 203 289	191 071	2 143 863
Oberschlesien	20 467	1 233 385	317 194	747 024	486 361	60 199	1 015 664
Oldenburg	6 003	463 507	79 937	321 825	141 682	46 785	438 545
Schleswig-Holstein	25 366	2 434 302	382 879	1 789 784	644 518	168 636	1 703 243
Stettin	39 888	2 273 956	436 824	1 594 556	679 400	112 086	1 648 472
Stuttgart	43 412	5 092 791	1 090 782	3 111 971	1 980 820	302 288	3 873 409
Thüringen	45 551	3 151 332	533 972	2 108 074	1 043 258	176 906	1 738 318
Unterelbe	13 845	7 432 978	898 357	5 675 975	1 757 003	41 928	2 206 229
Unterweser	5 010	2 176 773	244 049	1 504 777	671 996	35 711	800 359
Würzburg	17 902	1 936 735	327 050	1 235 018	701 717	158 065	1 351 726
Deutsches Reich	**1 178 755**	**149 524 110**	**24 533 613**	**106 477 961**	**43 046 149**	**5 066 235**	**78 457 686**

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender

(Stand der Erhebung

a = Natürliche Personen b = Nichtnatürliche

Gebiet		Rohvermögen		Abzüge	Steuerpflichtiges Gesamtvermögen		Jahres-steuerschuld[1])
		Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Betrag in 1 000 RM
Preußen	a	415 654	37 933 471	8 362 932	415 654	29 570 539	141 123
	b	43 525	21 669 234	10 837	43 525	21 658 397	108 660
	zus.	459 179	59 602 705	8 373 769	459 179	51 228 936	249 783
Bayern	a	79 417	5 744 430	963 652	79 417	4 780 778	22 071
	b	6 872	2 382 143	4 157	6 872	2 377 986	11 829
	zus.	86 289	8 126 573	967 809	86 289	7 158 764	33 900
Sachsen	a	61 757	5 208 497	901 981	61 757	4 306 516	20 404
	b	7 911	2 824 167	2 178	7 911	2 821 989	14 104
	zus.	69 668	8 032 664	904 159	69 668	7 128 505	34 508
Württemberg	a	36 164	2 680 839	326 121	36 164	2 354 718	11 164
	b	3 371	1 482 026	678	3 371	1 481 348	7 387
	zus.	39 535	4 162 865	326 799	39 535	3 836 066	18 551
Baden	a	28 304	2 035 701	280 094	28 304	1 755 607	8 093
	b	2 908	1 197 666	256	2 908	1 197 410	5 994
	zus.	31 212	3 233 367	280 350	31 212	2 953 017	14 087
Thüringen	a	18 483	1 221 345	162 702	18 483	1 058 643	4 852
	b	1 990	664 648	661	1 990	663 987	3 305
	zus.	20 473	1 885 993	163 363	20 473	1 722 630	8 157
Hessen	a	15 724	1 070 361	147 406	15 724	922 955	4 287
	b	1 633	466 331	56	1 633	466 275	2 312
	zus.	17 357	1 536 692	147 462	17 357	1 389 230	6 599
Hamburg	a	16 527	1 940 216	378 141	16 527	1 562 075	7 743
	b	3 046	1 707 773	10 287	3 046	1 697 486	8 537
	zus.	19 573	3 647 989	388 428	19 573	3 259 561	16 280
Mecklenburg-Schwerin	a	7 168	735 919	200 458	7 168	535 461	2 525
	b	535	79 906	203	535	79 703	392
	zus.	7 703	815 825	200 661	7 703	615 164	2 917
Oldenburg	a	7 710	479 678	72 863	7 710	406 815	1 830
	b	626	90 059	85	626	89 974	439
	zus.	8 336	569 737	72 948	8 336	496 789	2 269
Braunschweig	a	7 372	526 032	95 796	7 372	430 236	1 961
	b	614	248 795	1 581	614	247 214	1 227
	zus.	7 986	774 827	97 377	7 986	677 450	3 188
Anhalt	a	4 053	332 073	64 575	4 053	267 498	1 242
	b	394	302 881	112	394	302 769	1 508
	zus.	4 447	634 954	64 687	4 447	570 267	2 750
Bremen	a	7 162	679 280	85 765	7 162	593 515	2 939
	b	856	549 083	67	856	549 016	2 736
	zus.	8 018	1 228 363	85 832	8 018	1 142 531	5 675
Lippe	a	2 348	156 897	23 024	2 348	133 873	610
	b	200	29 174	6	200	29 168	151
	zus.	2 548	186 071	23 030	2 548	163 041	761
Lübeck	a	1 763	139 452	24 005	1 763	115 447	545
	b	230	90 113	26	230	90 087	447
	zus.	1 993	229 565	24 031	1 993	205 534	992
Mecklenburg-Strelitz	a	1 339	126 579	36 294	1 339	90 285	416
	b	79	17 360	25	79	17 335	85
	zus.	1 418	143 939	36 319	1 418	107 620	501
Schaumburg-Lippe	a	877	45 632	6 200	877	39 432	171
	b	48	19 211	—	48	19 211	96
	zus.	925	64 843	6 200	925	58 643	267
Deutsches Reich	**a**	**711 822**	**61 056 402**	**12 132 009**	**711 822**	**48 924 393**	**231 976**
	b	**74 838**	**33 820 570**	**31 215**	**74 838**	**33 789 355**	**169 209**
	zus.	**786 660**	**94 876 972**	**12 163 224**	**786 660**	**82 713 748**	**401 185**
Landesfinanzämter							
Berlin	a	63 123	8 357 431	2 221 007	63 123	6 136 424	30 870
	b	9 099	6 278 861	2 967	9 099	6 275 894	31 530
	zus.	72 222	14 636 292	2 223 974	72 222	12 412 318	62 400
Brandenburg	a	28 544	2 471 506	577 159	28 544	1 894 347	8 783
	b	1 900	578 640	112	1 900	578 528	2 868
	zus.	30 444	3 050 146	577 271	30 444	2 472 875	11 651
Breslau	a	27 338	2 603 332	669 180	27 338	1 934 152	9 058
	b	2 560	746 245	312	2 560	745 933	3 697
	zus.	29 898	3 349 577	669 492	29 898	2 680 085	12 755
Darmstadt	a	15 724	1 070 361	147 406	15 724	922 955	4 287
	b	1 633	466 331	56	1 633	466 275	2 312
	zus.	17 357	1 536 692	147 462	17 357	1 389 230	6 599
Dresden	a	28 387	2 307 364	401 118	28 387	1 906 246	8 977
	b	3 272	1 085 676	1 300	3 272	1 084 376	5 378
	zus.	31 659	3 393 040	402 418	31 659	2 990 622	14 355
Düsseldorf	a	42 302	3 925 606	677 430	42 302	3 248 176	16 087
	b	5 858	4 099 366	596	5 858	4 098 770	20 482
	zus.	48 160	8 024 972	678 026	48 160	7 346 946	36 569

[1]) Zahl der Pflichtigen wie beim steuerpflichtigen Gesamtvermögen.

jahr 1931 – Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931
am 1. August 1933)

Personen (Körperschaften usw.)

Gebiet		Rohvermögen		Abzüge	Steuerpflichtiges Gesamtvermögen		Jahressteuerschuld[1])
		Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Betrag in 1 000 RM
Hannover	a	54 160	3 635 778	639 133	54 160	2 996 645	13 538
	b	4 040	1 289 637	2 307	4 040	1 287 330	6 384
	zus.	58 200	4 925 415	641 440	58 200	4 283 975	19 922
davon: Abt. Hannover	*a*	*38 689*	*2 510 328*	*441 721*	*38 689*	*2 068 607*	*9 297*
	b	*2 747*	*835 227*	*561*	*2 747*	*834 666*	*4 139*
	zus.	*41 436*	*3 345 555*	*442 282*	*41 436*	*2 903 273*	*13 436*
Abt. Braunschweig	*a*	*15 471*	*1 125 450*	*197 412*	*15 471*	*928 038*	*4 241*
	b	*1 293*	*454 410*	*1 746*	*1 293*	*452 664*	*2 245*
	zus.	*16 764*	*1 579 860*	*199 158*	*16 764*	*1 380 702*	*6 486*
Karlsruhe	a	28 304	2 035 701	280 094	28 304	1 755 607	8 093
	b	2 908	1 197 666	256	2 908	1 197 410	5 994
	zus.	31 212	3 233 367	280 350	31 212	2 953 017	14 087
Kassel	a	28 305	2 526 087	474 452	28 305	2 051 635	9 986
	b	3 278	2 200 896	886	3 278	2 200 010	11 500
	zus.	31 583	4 726 983	475 338	31 583	4 251 645	21 486
Köln	a	35 099	2 878 939	492 427	35 099	2 386 512	11 391
	b	5 001	1 832 443	41	5 001	1 832 402	9 129
	zus.	40 100	4 711 382	492 468	40 100	4 218 914	20 520
Königsberg	a	14 110	1 308 042	435 251	14 110	872 791	3 979
	b	877	188 489	812	877	187 677	924
	zus.	14 987	1 496 531	436 063	14 987	1 060 468	4 903
Leipzig	a	33 370	2 901 133	500 863	33 370	2 400 270	11 426
	b	4 639	1 738 491	878	4 639	1 737 613	8 726
	zus.	38 009	4 639 624	501 741	38 009	4 137 883	20 152
Magdeburg	a	44 489	3 598 944	755 223	44 489	2 843 721	13 113
	b	3 781	1 807 286	3 763	3 781	1 803 523	8 965
	zus.	48 270	5 406 230	758 986	48 270	4 647 244	22 078
Mecklenburg-Lübeck	a	11 138	1 066 893	275 910	11 138	790 983	3 715
	b	881	192 972	255	881	192 717	952
	zus.	12 019	1 259 865	276 165	12 019	983 700	4 667
davon: Abt. Schwerin	*a*	*8 133*	*839 766*	*231 174*	*8 133*	*608 592*	*2 867*
	b	*604*	*96 880*	*227*	*604*	*96 653*	*476*
	zus.	*8 737*	*936 646*	*231 401*	*8 737*	*705 245*	*3 343*
Abt. Lübeck	*a*	*3 005*	*227 127*	*44 736*	*3 005*	*182 391*	*848*
	b	*277*	*96 092*	*28*	*277*	*96 064*	*476*
	zus.	*3 282*	*323 219*	*44 764*	*3 282*	*278 455*	*1 324*
München	a	43 008	3 256 000	617 279	43 008	2 638 721	12 201
	b	2 771	1 071 215	3 419	2 771	1 067 796	5 310
	zus.	45 779	4 327 215	620 698	45 779	3 706 517	17 511
Münster	a	44 655	3 346 601	497 519	44 655	2 849 082	13 194
	b	4 865	2 106 199	161	4 865	2 106 038	10 475
	zus.	49 520	5 452 800	497 680	49 520	4 955 120	23 669
Nürnberg	a	21 922	1 580 177	237 197	21 922	1 342 980	6 200
	b	2 476	820 308	470	2 476	819 838	4 087
	zus.	24 398	2 400 485	237 667	24 398	2 162 818	10 287
Oberschlesien	a	8 373	779 148	205 309	8 373	573 839	2 666
	b	586	363 693	8	586	363 685	1 810
	zus.	8 959	1 142 841	205 317	8 959	937 524	4 476
Oldenburg	a	6 545	407 056	60 405	6 545	346 651	1 556
	b	484	76 076	84	484	75 992	371
	zus.	7 029	483 132	60 489	7 029	422 643	1 927
Schleswig-Holstein	a	21 521	1 826 908	391 993	21 521	1 434 915	6 800
	b	1 509	396 743	96	1 509	396 647	1 987
	zus.	23 030	2 223 651	392 089	23 030	1 831 562	8 787
Stettin	a	17 485	1 648 294	497 119	17 485	1 151 175	5326
	b	1 346	353 453	468	1 346	352 985	1 755
	zus.	18 831	2 001 747	497 587	18 831	1 504 160	7 081
Stuttgart	a	36 641	2 740 547	339 311	36 641	2 401 236	11 384
	b	3 418	1 490 464	678	3 418	1 489 786	7 429
	zus.	40 059	4 231 011	339 989	40 059	3 891 022	18 813
Thüringen	a	19 103	1 256 805	166 142	19 103	1 090 663	4 994
	b	2 129	691 944	668	2 129	691 276	3 439
	zus.	21 232	1 948 749	166 810	21 232	1 781 939	8 433
Unterelbe	a	16 527	1 940 216	378 141	16 527	1 562 075	7 743
	b	3 046	1 707 773	10 287	3 046	1 697 486	8 537
	zus.	19 573	3 647 989	388 428	19 573	3 259 561	16 280
Unterweser	a	7 162	679 280	85 765	7 162	593 515	2 939
	b	856	549 083	67	856	549 016	2 736
	zus.	8 018	1 228 363	85 832	8 018	1 142 531	5 675
Würzburg	a	14 487	908 253	109 176	14 487	799 077	3 670
	b	1 625	490 620	268	1 625	490 352	2 432
	zus.	16 112	1 398 873	109 444	16 112	1 289 429	6 102
Deutsches Reich	**a**	**711 822**	**61 056 402**	**12 132 009**	**711 822**	**48 924 393**	**231 976**
	b	**74 838**	**33 820 570**	**31 215**	**74 838**	**33 789 355**	**169 209**
	zus.	**786 660**	**94 876 972**	**12 163 224**	**786 660**	**82 713 748**	**401 185**

4. Reichserbschaftsteuer

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

Veranlagung 1931

Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1 000 RM	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	v H der festgesetzten Steuer insgesamt		Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1 000 RM	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
Preußen	37 955	57,03	691 820	58,20	45 211	57,51	Oldenburg	716	1,07	9 021	0,76	382	0,49
Bayern	6 808	10,23	103 194	8,68	6 210	7,90	Braunschweig	931	1,40	17 376	1,46	1 459	1,86
Sachsen	6 544	9,83	129 520	10,90	8 620	10,96	Anhalt	496	0,74	7 939	0,67	425	0,54
Württemberg	3 329	5,00	45 918	3,86	2 705	3,44	Bremen	742	1,11	14 047	1,18	804	1,02
Baden	2 647	3,98	37 256	3,13	2 553	3,25	Lippe	225	0,34	2 918	0,25	150	0,19
Thüringen	1 908	2,87	30 257	2,55	2 019	2,57	Lübeck	136	0,20	2 340	0,20	107	0,14
Hessen	1 493	2,24	46 366	3,90	5 008	6,37	Meckl.-Strelitz	118	0,18	1 659	0,14	82	0,10
Hamburg	1 642	2,47	35 427	2,98	2 096	2,67	Schaumbg.-Lippe	104	0,16	1 047	0,09	54	0,07
Meckl.-Schwerin	764	1,15	12 534	1,05	727	0,92	**Deutsches Reich**	**66 558**	**100,00**	**1 188 637**	**100,00**	**78 613**	**100,00**

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach den 5 Steuerklassen

Veranlagung 1931

Steuerklasse	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1 000 RM	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
I.	39 424	59,23	926 478	77,94	42 341	53,86
II.	1 565	2,35	31 611	2,66	2 576	3,27
III.	9 199	13,82	106 686	8,98	11 343	14,43
IV.	5 809	8,73	62 360	5,25	9 871	12,56
V.	10 561	15,87	61 501	5,17	12 481	15,88
Insgesamt	**66 558**	**100,00**	**1 188 637**	**100,00**	**78 613**	**100,00**

c. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

Veranlagung 1931

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1 000 RM	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	v H der festgesetzten Steuer insgesamt	v H des Vermögensanfalls
1. Nach Wertstufen insgesamt							
bis 10 000 RM	39 930	59,99	209 322	17,61	9 259	11,78	4,42
über 10 000 » 20 000 RM	13 956	20,97	192 969	16,23	7 602	9,67	3,94
» 20 000 » 30 000 RM	5 031	7,56	119 897	10,09	5 697	7,25	4,75
» 30 000 » 40 000 RM	2 283	3,43	75 272	6,33	4 005	5,10	5,32
» 40 000 » 50 000 RM	1 404	2,11	60 207	5,07	3 534	4,50	5,87
» 50 000 » 100 000 RM	2 418	3,63	160 753	13,52	10 794	13,73	6,71
» 100 000 » 150 000 RM	675	1,02	77 439	6,52	5 714	7,27	7,38
» 150 000 » 200 000 RM	342	0,51	54 645	4,60	4 255	5,41	7,79
» 200 000 » 300 000 RM	231	0,35	52 014	4,38	4 039	5,14	7,77
» 300 000 » 400 000 RM	125	0,19	39 829	3,35	3 444	4,38	8,65
» 400 000 » 500 000 RM	34	0,05	13 664	1,15	1 227	1,56	8,98
» 500 000 » 600 000 RM	42	0,06	21 063	1,77	1 895	2,41	9,00
» 600 000 » 700 000 RM	24	0,04	14 871	1,25	1 513	1,92	10,17
» 700 000 » 800 000 RM	20	0,03	14 161	1,19	1 953	2,48	13,79
» 800 000 RM	43	0,06	82 531	6,94	13 681	17,40	16,58
Insgesamt	**66 558**	**100,00**	**1 188 637**	**100,00**	**78 613**	**100,00**	**6,61**
2. Nach Wertstufen in der Steuerklasse I							
bis 10 000 RM	18 155	46,05	130 182	14,05	2 557	6,04	1,96
über 10 000 » 20 000 RM	11 064	28,07	152 687	16,48	3 806	8,99	2,49
» 20 000 » 30 000 RM	4 017	10,19	94 331	10,18	2 838	6,70	3,01
» 30 000 » 40 000 RM	1 834	4,65	60 253	6,50	2 112	4,99	3,51
» 40 000 » 50 000 RM	1 149	2,91	49 173	5,31	1 971	4,66	4,01
» 50 000 » 100 000 RM	1 947	4,94	128 593	13,88	5 804	13,71	4,51
» 100 000 » 150 000 RM	549	1,39	62 764	6,78	3 142	7,42	5,01
» 150 000 » 200 000 RM	268	0,68	44 587	4,81	2 469	5,83	5,54
» 200 000 » 300 000 RM	199	0,50	45 139	4,87	2 699	6,37	5,98
» 300 000 » 400 000 RM	109	0,28	34 403	3,71	2 220	5,24	6,45
» 400 000 » 500 000 RM	31	0,08	12 316	1,33	857	2,03	6,96
» 500 000 » 600 000 RM	36	0,09	19 702	2,13	1 487	3,51	7,55
» 600 000 » 700 000 RM	20	0,05	13 132	1,42	1 049	2,48	7,99
» 700 000 » 800 000 RM	14	0,04	10 446	1,13	886	2,09	8,48
» 800 000 RM	32	0,08	68 772	7,42	8 441	19,94	12,27
Insgesamt	**39 424**	**100,00**	**926 478**	**100,00**	**42 341**	**100,00**	**4,57**

4. Reichserbschaftsteuer

d. Verteilung der Nachlässe*) und Schenkungen*) auf Wertgruppen und Berufsgruppen

Veranlagung 1930

Wertgruppen / Berufsgruppen	bis 10 000 RM		üb. 10 000 bis 30 000 RM		üb. 30 000 bis 100 000 RM		üb. 100 000 bis 500 000 RM		üb. 500 000 bis 1 000 000 RM		über 1 000 000 RM		zusammen	
	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM
Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge														
Landwirte	1 170	7 226	1 151	20 083	474	24 088	68	12 602	2	1 142	1	1 796	2 866	66 938
Unternehmer	735	4 963	1 287	23 719	841	44 041	229	43 694	22	14 066	13	25 731	3 127	156 214
Handwerker	495	3 088	654	11 560	289	14 729	47	7 626	2	1 075	—	—	1 487	38 079
Rentner	570	3 509	792	14 188	487	24 405	117	20 842	4	2 651	—	—	1 970	65 595
Freie Berufe	127	827	207	3 804	174	8 937	34	6 170	1	512	1	1 064	544	21 314
Arbeitnehmer	918	5 415	765	13 041	333	16 649	52	8 958	2	1 424	2	2 659	2 072	48 146
Ohne Berufsangabe	148	837	136	2 427	59	3 093	20	3 347	—	—	—	—	363	9 704
Summe	**4 163**	**25 865**	**4 992**	**88 823**	**2 657**	**135 943**	**567**	**103 239**	**33**	**20 870**	**17**	**31 251**	**12 429**	**405 990**
Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen														
Landwirte	2 181	13 466	1 862	32 245	695	34 974	175	36 310	23	15 498	16	32 844	4 952	165 337
Unternehmer	1 510	10 252	2 475	45 312	1 784	97 189	773	154 815	86	57 760	38	85 292	6 666	450 619
Handwerker	1 219	8 021	1 295	23 113	523	25 997	75	12 650	3	1 985	—	—	3 115	71 765
Rentner	1 524	8 439	1 493	26 815	980	50 817	283	52 535	14	10 211	8	11 138	4 302	159 955
Freie Berufe	240	1 502	384	7 284	351	19 169	109	20 054	7	4 174	1	1 043	1 092	53 226
Arbeitnehmer	2 095	11 656	1 476	25 536	602	31 510	181	35 550	13	9 547	9	25 764	4 376	139 564
Ohne Berufsangabe	240	1 250	181	3 321	100	5 347	25	5 203	1	794	—	—	547	15 915
Summe	**9 009**	**54 585**	**9 166**	**163 628**	**5 035**	**265 004**	**1 621**	**317 116**	**147**	**99 968**	**72**	**156 081**	**25 050**	**1 056 382**
Nachlässe überhaupt														
Landwirte	3 351	20 692	3 013	52 328	1 169	59 063	243	48 912	25	16 640	17	34 640	7 818	232 275
Unternehmer	2 245	15 214	3 762	69 031	2 625	141 230	1 002	198 508	108	71 826	51	111 023	9 793	606 833
Handwerker	1 714	11 109	1 949	34 673	812	40 726	122	20 275	5	3 060	—	—	4 602	109 844
Rentner	2 094	11 947	2 285	41 003	1 467	75 223	400	73 377	18	12 862	8	11 138	6 272	225 551
Freie Berufe	367	2 329	591	11 089	525	28 106	143	26 225	8	4 686	2	2 107	1 636	74 541
Arbeitnehmer	3 013	17 071	2 241	38 578	935	48 159	233	44 508	15	10 971	11	28 423	6 448	187 709
Ohne Berufsangabe	388	2 086	317	5 748	159	8 440	45	8 549	1	794	—	—	910	25 618
Summe	**13 172**	**80 450**	**14 158**	**252 451**	**7 692**	**400 947**	**2 188**	**420 355**	**180**	**120 838**	**89**	**187 332**	**37 479**	**1 462 372**
Schenkungen														
Landwirte	2 079	13 467	1 794	30 868	548	26 250	59	9 549	4	2 295	—	—	4 484	82 430
Unternehmer	901	5 904	937	16 919	474	25 089	117	22 484	7	5 069	1	1 500	2 437	76 965
Handwerker	386	2 482	238	3 904	57	2 762	3	697	—	—	—	—	684	9 846
Rentner	319	1 978	325	5 789	116	5 851	31	5 500	3	1 987	—	—	794	21 105
Freie Berufe	76	471	77	1 395	37	1 965	6	1 189	—	—	—	—	196	5 020
Arbeitnehmer	382	2 028	259	4 605	108	5 576	23	4 575	1	522	—	—	773	17 305
Ohne Berufsangabe	62	328	39	671	16	853	5	1 529	2	1 302	—	—	124	4 684
Summe	**4 205**	**26 657**	**3 669**	**64 152**	**1 356**	**68 346**	**244**	**45 523**	**17**	**11 175**	**1**	**1 500**	**9 492**	**217 354**
Nachlässe und Schenkungen zusammen														
Landwirte	5 430	34 159	4 807	83 197	1 717	85 313	302	58 461	29	18 935	17	34 640	12 302	314 705
Unternehmer	3 146	21 118	4 699	85 950	3 099	166 319	1 119	220 992	115	76 895	52	112 523	12 230	683 798
Handwerker	2 100	13 591	2 187	38 577	869	43 488	125	20 973	5	3 060	—	—	5 286	119 689
Rentner	2 413	13 925	2 610	46 792	1 583	81 074	431	78 877	21	14 848	8	11 138	7 066	246 656
Freie Berufe	443	2 800	668	12 484	562	30 071	149	27 413	8	4 686	2	2 107	1 832	79 561
Arbeitnehmer	3 395	19 099	2 500	43 182	1 043	53 735	256	49 083	16	11 492	11	28 423	7 221	205 015
Ohne Berufsangabe	450	2 415	356	6 419	175	9 293	50	10 078	3	2 096	—	—	1 034	30 302
Summe	**17 377**	**107 107**	**17 827**	**316 602**	**9 048**	**469 293**	**2 432**	**465 878**	**197**	**132 014**	**90**	**188 832**	**46 971**	**1 679 726**

*) Erfaßt sind nur diejenigen inländischen Nachlässe und Schenkungen, die bei den Erwerbern der Erbschaftsbesteuerung unterlegen haben oder die als Ehegattenerwerb steuerfrei waren, sofern sie zur Kenntnis der Finanzbehörden gekommen sind.

e. Nachlässe der Ausländer nach Wertgruppen und Nachlaßarten

Veranlagung 1930

Wertgruppen / Nachlaßart	bis 10 000 RM		üb. 10 000 bis 30 000 RM		üb. 30 000 bis 100 000 RM		üb. 100 000 bis 500 000 RM		üb. 500 000 bis 1 000 000 RM		über 1 000 000 RM		zusammen	
	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM
Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge	148	845	119	2 096	66	3 391	30	5 499	2	1 138	—	—	365	12 969
Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen	145	750	163	2 921	108	5 249	76	14 008	5	3 085	5	13 371	502	39 384
Nachlässe überhaupt	**293**	**1 595**	**282**	**5 017**	**174**	**8 640**	**106**	**19 507**	**7**	**4 223**	**5**	**13 371**	**867**	**52 354**
Schenkungen	125	686	83	1 520	39	2 149	13	1 840	—	—	1	1 862	261	8 057
Nachlässe und Schenkungen zusammen	**418**	**2 282**	**365**	**6 537**	**213**	**10 789**	**119**	**21 347**	**7**	**4 223**	**6**	**15 233**	**1 128**	**0411**

4. Reichserbschaftsteuer

f. Nachlässe der Ausländer nach dem Herkunftsland der Erblasser bzw. Schenker

Veranlagung 1930

Herkunftsland	Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge: Zahl der Erblasser	Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen: Zahl der Erblasser	Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Nachlässe überhaupt: Zahl der Erblasser	Nachlässe überhaupt: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Schenkungen: Zahl der Schenker	Schenkungen: Wert der Schenkungen in 1000 RM	Nachlässe und Schenkungen zusammen: Zahl der Erblasser und Schenker	Nachlässe und Schenkungen zusammen: Wert der Nachlässe u. Schenkungen in 1000 RM
I. Europa	**141**	**8 101**	**156**	**20 094**	**297**	**28 196**	**127**	**4 832**	**424**	**33 028**
1. Belgien	5	107	10	1 300	15	1 407	2	20	17	1 426
2. Dänemark	5	136	8	568	13	704	1	11	14	715
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	2	15	2	15
4. Frankreich	9	782	6	255	15	1 037	9	128	24	1 165
5. Großbritannien	9	657	23	1 227	32	1 884	9	236	41	2 120
6. Italien	7	150	10	115	17	266	8	129	25	394
7. Lettland	4	306	1	116	5	422	2	131	7	553
8. Litauen	2	54	—	—	2	54	—	—	2	54
9. Niederlande	21	1 321	14	1 941	35	3 262	10	194	45	3 456
10. Norwegen	3	230	—	—	3	230	—	—	3	230
11. Österreich	2	15	9	307	11	322	10	252	21	574
12. Polen	22	1 174	15	2 105	37	3 279	29	796	66	4 075
13. Rumänien	2	43	2	27	4	71	1	29	5	100
14. Schweiz	25	1 697	30	10 649	55	12 346	19	487	74	12 833
15. Spanien	2	17	2	219	4	236	1	6	5	242
16. Tschechoslowakei	11	993	15	450	26	1 442	14	2 258	40	3 700
17. Ungarn	5	92	—	—	5	92	3	59	8	150
18. Saargebiet	3	208	2	69	5	277	3	28	8	305
19. Übrige Länder	4	119	9	747	13	866	4	55	17	921
II. Asien	**4**	**201**	**4**	**134**	**8**	**335**	—	—	**8**	**335**
III. Afrika	**6**	**145**	**10**	**970**	**16**	**1 116**	**3**	**45**	**19**	**1 161**
IV. Amerika	**207**	**4 449**	**327**	**18 115**	**534**	**22 564**	**123**	**3 006**	**657**	**25 570**
V. Australien	**7**	**73**	**5**	**71**	**12**	**144**	**1**	**2**	**13**	**146**
VI. Ohne näh. Angabe	—	—	—	—	—	—	**7**	**172**	**7**	**172**
Summe	**365**	**12 969**	**502**	**39 384**	**867**	**52 354**	**261**	**8 057**	**1 128**	**60 411**

5. Umsatzsteuer*)

a. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen

in Reich, Ländern und Landesteilen im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. RM)

Länder und Landesteile	Insgesamt: Steuerbelastete	Insgesamt: Steuerpflichtiger Umsatz	Darunter Landwirtschaft: Steuerbelastete	Landwirtschaft: Steuerpflichtiger Umsatz	Industrie: Steuerbelastete	Industrie: Steuerpflichtiger Umsatz	Handel und Verkehr: Steuerbelastete	Handel und Verkehr: Steuerpflichtiger Umsatz
Prov. Ostpreußen	52 930	2 098,9	20 679	386,0	11 553	706,1	18 105	962,5
Stadt Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
Prov. Brandenburg	92 429	4 075,5	25 965	584,7	28 147	2 132,6	34 116	1 292,5
» Pommern	55 735	2 611,1	17 879	465,3	14 751	1 037,4	20 413	1 062,1
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10 450	318,2	4 467	79,6	2 660	111,9	2 934	121,8
» Niederschlesien	94 989	4 868,1	21 421	485,1	29 660	2 516,2	38 974	1 772,1
» Oberschlesien	30 334	1 669,2	6 553	136,6	8 599	916,7	13 829	594,7
» Sachsen	118 847	6 004,0	34 485	719,3	35 858	3 145,7	43 130	2 050,9
» Schleswig-Holstein	70 012	3 177,8	25 129	410,2	17 822	1 623,7	24 198	1 094,1
» Hannover	131 040	5 418,1	45 221	586,6	36 309	2 773,4	44 002	1 957,6
» Westfalen	137 967	8 932,6	25 720	281,7	47 797	5 784,1	57 175	2 753,1
» Hessen-Nassau	84 126	5 548,4	13 166	165,8	27 639	3 195,4	38 305	2 088,9
Rheinprovinz[1])	227 802	17 937,2	26 206	328,9	77 181	11 488,1	111 323	5 882,8
Hohenzollern	2 492	96,9	515	5,2	876	64,7	1 031	26,2
Preußen[1])	1 273 496	81 013,7	268 810	4 694,9	392 052	45 568,7	542 301	29 297,2
Bayern[1])	258 188	11 694,2	63 411	642,4	76 384	6 147,0	106 470	4 687,2
Sachsen	197 657	13 503,6	28 167	397,4	71 771	8 188,4	87 382	4 699,3
Württemberg	94 472	5 375,8	15 412	179,8	37 707	3 462,8	37 126	1 657,8
Baden	74 162	4 684,6	8 005	129,4	27 733	2 870,8	33 783	1 605,0
Thüringen	58 903	2 778,0	11 929	167,9	21 424	1 704,2	22 954	863,1
Hessen	49 492	2 227,7	10 492	113,6	17 045	1 276,5	19 570	799,6
Mecklenburg-Schwerin	25 264	1 053,6	8 030	218,2	7 246	401,4	8 768	413,5
Oldenburg	23 113	710,2	8 828	110,0	6 154	279,4	7 402	310,5
Braunschweig	19 788	1 033,4	5 395	101,1	6 246	564,2	7 189	352,3
Anhalt	12 716	712,5	3 056	66,3	4 284	434,6	4 762	202,6
Lippe	6 745	257,8	1 561	26,6	2 665	146,0	2 218	79,4
Mecklenburg-Strelitz	3 888	157,9	1 214	38,0	1 101	56,7	1 392	59,9
Schaumburg-Lippe	2 106	70,3	820	12,8	572	28,2	635	26,7
Hamburg	50 302	4 022,6	1 204	13,6	12 322	1 265,6	33 204	2 641,5
Bremen	14 751	1 390,7	581	23,8	4 629	775,8	8 519	566,6
Lübeck	4 769	336,6	414	7,7	1 392	140,6	2 591	181,5
Deutsches Reich[1])	**2 169 812**	**131 023,2**	**437 329**	**6 943,5**	**690 727**	**73 310,9**	**926 266**	**48 443,7**

*) In der Statistik der Umsatzsteuerveranlagung 1930 für das Kalenderjahr 1929 (Übersicht a, b und c) sind die Veranlagungsfälle mit Umsatz bis 5000 RM nicht erfaßt worden. Im Reichsergebnis können diese nicht erfaßten Kleinumsätze auf 3,5 Mrd. RM geschätzt werden. Die Zahl der von der Statistik nicht erfaßten Steuerbelasteten beträgt 2070109. — [1]) Ohne Saargebiet.

5. Umsatzsteuer

b. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen in den Großstädten

Im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. ℛℳ)

Großstädte	Insgesamt		darunter					
			Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
1. Aachen	5 193	464,0	104	1,8	1 824	301,7	2 867	152,9
2. Altona	8 380	893,3	186	4,1	2 633	649,9	5 002	226,4
3. Augsburg	4 918	501,3	122	4,7	1 716	312,3	2 712	177,9
4. Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
5. Bochum	6 233	597,6	156	2,2	1 951	386,1	3 669	201,7
6. Braunschweig	4 895	467,2	76	7,4	1 653	240,4	2 730	211,1
7. Bremen	12 877	1 306,8	266	19,8	4 176	750,4	7 519	513,9
8. Breslau	17 850	1 361,5	160	7,0	5 312	625,1	10 777	688,7
9. Chemnitz	12 252	1 314,8	157	2,4	4 123	745,1	7 195	547,8
10. Dortmund	12 249	1 305,1	460	7,8	3 824	804,2	7 073	474,2
11. Dresden	24 136	2 262,9	413	24,6	8 280	1 259,6	13 399	921,0
12. Düsseldorf	16 515	3 128,4	348	6,8	5 090	2 430,1	9 750	660,1
13. Duisburg-Hamborn	9 517	792,5	161	2,9	2 947	440,4	5 665	336,2
14. Erfurt	4 849	429,4	106	6,2	1 725	197,3	2 648	217,6
15. Essen	13 771	1 838,6	337	6,0	4 325	1 243,2	7 986	568,1
16. Frankfurt a. M.	20 903	2 894,6	629	9,1	6 524	1 797,3	11 896	1 044,8
17. Gelsenkirchen	5 566	380,9	122	2,0	1 760	186,1	3 296	186,3
18. Gladbach-Rheydt	6 757	635,3	341	3,2	2 663	455,4	3 389	170,9
19. Hagen i. Westf.	4 569	358,9	134	1,7	1 653	203,5	2 475	148,0
20. Halle a. S.	6 019	625,1	54	5,5	2 049	330,3	3 314	276,7
21. Hamburg	46 789	3 910,7	198	4,2	11 439	1 216,4	31 765	2 591,3
22. Hannover	15 388	1 333,9	221	7,1	4 798	734,6	9 042	558,9
23. Harburg-Wilhelmsburg	2 988	249,7	91	1,6	844	166,4	1 834	78,2
24. Hindenburg O. S.	2 164	160,3	12	0,2	671	95,1	1 363	63,5
25. Karlsruhe	4 945	456,2	45	21,2	1 783	205,1	2 576	219,2
26. Kassel	5 398	516,8	101	2,4	1 700	289,9	3 107	214,7
27. Kiel	5 940	397,6	76	1,7	1 772	171,1	3 588	214,0
28. Köln	25 082	2 769,9	299	7,5	7 676	1 489,2	15 018	1 223,8
29. Königsberg i. Pr.	7 799	553,9	125	3,9	2 181	200,3	4 708	331,6
30. Krefeld-Uerdingen	6 413	567,5	328	4,1	2 473	360,9	3 247	195,6
31. Leipzig	27 338	2 555,5	141	4,4	8 364	1 125,8	16 689	1 365,8
32. Ludwigshafen a. Rh.	2 795	252,2	30	0,5	979	152,4	1 567	95,3
33. Lübeck	4 402	329,9	158	3,6	1 332	139,0	2 544	180,6
34. Magdeburg	9 390	784,0	253	4,9	2 991	388,2	5 437	375,8
35. Mainz	4 798	384,4	168	2,6	1 597	199,7	2 682	176,2
36. Mannheim	8 602	1 277,4	87	1,5	2 783	869,6	5 004	392,8
37. Mülheim a. Ruhr	3 472	241,6	174	3,0	1 176	97,3	1 911	137,4
38. München	26 124	2 288,6	342	9,4	8 345	1 080,5	14 623	1 124,8
39. Münster i. Westf.	3 595	292,9	159	3,0	1 263	129,0	1 859	155,4
40. Nürnberg	14 555	1 254,9	142	3,1	5 355	711,0	7 941	520,6
41. Oberhausen	3 553	415,6	54	0,7	1 152	317,8	2 117	93,9
42. Plauen	4 721	346,4	53	1,3	2 038	218,9	2 342	121,0
43. Solingen	6 022	342,1	195	2,1	3 130	240,8	2 444	95,3
44. Stettin	8 048	722,0	51	2,2	2 310	354,4	5 016	351,3
45. Stuttgart	13 911	1 481,7	305	32,1	4 968	808,7	7 395	609,0
46. Wiesbaden	5 937	404,8	328	4,2	1 950	202,1	3 124	188,2
47. Wuppertal	15 625	1 404,8	302	4,5	6 258	862,6	8 089	519,3

c. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbegruppen im Deutschen Reich

Im Kalenderjahre 1929*) (in 1 000 ℛℳ)

Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
I. Landwirtschaft, Weinbau, Forstwirtschaft und Binnenfischerei	419 336	6 550 921	XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3 339	323 439
IIa. Nicht landw. Gärtnerei u. Tierzucht	17 886	376 711	XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	207 914	20 003 542
IIb. Hochseefischerei	107	15 863	XVII. Bekleidungsgewerbe	83 142	4 210 292
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	532	3 517 501	XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	122 284	6 403 125
IV. Industrie der Steine und Erden	18 223	2 477 224	XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2 020	793 438
V. Eisen- und Metallgewinnung	2 585	4 095 489	XX. Handelsgewerbe	688 161	40 710 966
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	75 775	3 513 468	Darunter a) Großhandel	59 624	13 071 368
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	20 283	5 729 395	b) Einzelhandel	523 670	24 232 964
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	24 302	3 203 617	XXI. Versicherungswesen	2 365	92 982
IX. Chemische Industrie	5 240	3 365 135	XXII. Verkehrswesen	36 065	1 352 139
X. Textilindustrie	17 166	7 375 277	XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	199 675	6 287 571
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	20 526	3 510 441	XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6 005	535 561
XII. Lederindustrie u. Linoleumindustrie	14 102	1 113 794	XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	3 074	76 397
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	973	426 509	XXVI. Gesundheitswesen u. hyg. Gewerbe	38 480	794 277
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	72 321	3 249 171	XXVII. Freie Berufe (soweit nicht in anderen Gewerbegruppen enthalten)	67 931	918 913

Anmerkung siehe Seite 484.

6. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Bergrechtliche Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 ℛℳ					
1927/28	48 015	11 381	715	93	1 803	62 007
1928/29	54 895	12 081	351	262	1 429	69 018
1929/30	31 266	11 506	945	158	1 394	45 269
1930/31	20 234	9 089	183	67	1 147	30 720
1931/32	9 551	7 871	452	17	880	18 771
1932/33	8 146	6 781	197	55	639	15 818

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer				Börsenumsatzsteuer		Insgesamt
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte		
	1 000 ℛℳ						
1927/28	17 937	634	2 220	20 791	65 735	[1]	148 666
1928/29	12 258	372	1 175	13 805	48 151	[2]	131 018
1929/30	9 895	1 345	3 514	14 754	29 749		89 772
1930/31	8 800	164	611	9 575	19 388		59 683
1931/32	2 340	181	212	2 733	11 255		32 759
1932/33	— 8	287	187	466	9 114		25 398

Darunter noch Aufsichtratsteuer: [1]) 133 000 ℛℳ. — [2]) 44 000 ℛℳ.

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Grunderwerbsteuer[1])	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungssteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
	1 000 ℛℳ									
1927/28	37 891	156 216	52 850	15 855	17 756	42 784	48 147	177 592	171 594	720 685
1928/29	36 280	181 365	59 318	15 947	16 581	47 733	52 537	185 766	168 314	763 841
1929/30	34 547	209 498	64 896	15 019	18 052	52 143	48 451	187 136	176 522	806 264
1930/31	29 010	208 921	64 899	13 381	17 159	60 866	40 051	172 657	142 515	749 459
1931/32	21 752	192 711	62 670	10 291	17 071	56 542	42 441	142 128	110 712	656 318
1932/33	18 726	172 057	57 588	7 950	15 133	44 820	35 628	93 956	85 106	530 964

[1]) Die von Landesbehörden erhobene Grunderwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. X, »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer vom		Eingangszoll vom Bier	Gesamtertrag der Bierabgaben	Gesamtertrag berechnet	
	Inlandsbier	eingeführten Bier			auf den Kopf der Bevölkerung	auf 1 hl des Bierverbrauchs
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ				ℳ bzw. ℛℳ	
1913/14[1])	.	.	.	231 866	3,45	3,39
1927/28[2])	366 750	1 605	3 877	372 232	5,88	7,27
1928/29	391 654	1 628	3 840	397 122	6,23	7,28
1929/30	413 370	1 730	4 164	419 264	6,55	7,28
1930/31	476 886	1 651	2 786	[3]) 482 805	7,50	10,04
1931/32	366 932	944	1 536	369 412	5,71	10,05
1932/33[4])	238 018	494	1 060	239 572	3,69	7,19

) Vgl. Abschnitt V, S. 138 »Biergewinnung im Zollgebiet«, Anm.) (Gesetze). — [1]) Die Angaben für 1913/14 beziehen sich auf das deutsche Zollgebiet im damaligen Umfang ohne Luxemburg. — [2]) Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — [3]) Einschließlich 1 482 000 ℛℳ Nachsteuer. — [4]) Vorläufige Angaben.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914 III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt V, »Schaumweinherstellung« und Abschnitt X, »Schaumweinverbrauch«

Rechnungsjahr	Rohsollertrag der Schaumweinsteuer von			Reinsollertrag nach Abzug der Erstattungen [1]	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- u. Zolleinnahme vom Schaumwein	
	Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung
	1000 ℳ bzw. ℛℳ						ℳ bzw. ℛℳ
1913/14 [2] ...	.	.	10 542	10 021	3 277	13 298	0,20
1927/28 [3] ...	13 121	335	13 456	13 322	758	14 080	0,22
1928/29	13 134	349	13 483	13 306	817	14 123	0,22
1929/30	10 116	327	10 443	10 263	578	10 841	0,17
1930/31	6 894	269	7 163	7 008	337	7 345	0,11
1931/32	4 582	190	4 772	4 639	138	4 777	0,07
1932/33 [4] ...	4 836	174	5 010	4 900	86	4 986	0,08

*) Gesetz vom 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — [1]) Gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes vom 9. Mai 1902 und § 8 des Schaumweinsteuergesetzes vom 31. März 1926. — [2]) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — [3]) 1927/28 u. fg. Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [4]) Vorläufige Angaben.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« sowie Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamteinnahmen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen								Von der Solleinnahme gehen ab: Ausfuhrvergütungen für			Bleibt Reineinnahme	
	Zoll	Tabaksteuer	Abgabe für Fehlmengen	Tabakersatzstoff-Abgabe	Materialsteuer	Materialnachsteuer	Ausgleichssteuer	Zusammen	Tabakzoll	Materialsteuer	Zusammen	im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1000 ℳ bzw. ℛℳ												
1912/13 [1].	79 360	.	.	89	.	.	.	[3]) 183 851	.	.	1 241	182 610	2,73
1913/14 [1])[2]	80 693	.	.	94	.	.	.	[4]) 188 163	.	.	1 207	186 956	2,77
1927/28 [5].	79 165	664 848	34	99	129 040	1 327	67	874 580	667	1 141	1 808	872 772	13,78
1928/29 ..	84 530	722 431	30	105	148 873	159	100	956 228	698	1 177	1 875	954 353	14,98
1929/30 ..	84 970	756 690	25	114	157 810	748	204	1 000 561	613	1 171	1 784	998 777	15,60
1930/31 ..	88 617	849 551	73	102	208 549	849	292	1 148 033	617	1 385	2 002	1 146 031	17,80
1931/32 [6].	132 356	668 578		115		125 053		.	.	.	.	926 102	14,32
1932/33 [6].	138 538	608 608		107		153 244		.	.	.	.	900 497	13,86

) Vgl. Abschnitt V, S. 140 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« Anm. (Gesetze). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — [2]) Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — [3]) Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 595 ℳ, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 ℳ, d) Zigarettensteuer 43 060 698 ℳ, e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — [4]) Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 ℳ, c) 11 101 217 ℳ, d) 47 947 604 ℳ, e) s. o. — [5]) Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — [6]) Die Steuerbeträge sind Isteinnahmen. Der Zollbetrag ist aus den Ergebnissen der Handelsstatistik berechnet worden.

b. Sollertrag der Tabaksteuer [1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für									
	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnitt. Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	Zusammen
	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ	1000 ℛℳ
1927/28 ..	180 457	461 148	2 084	45 335		47 419	2 175	1 350	3 440	695 989
1928/29 ..	182 898	459 788	2 125	45 637		47 762	2 020	1 312	4 086	697 866
1929/30 ..	190 296	493 570	2 091	53 101		55 192	2 047	1 283	5 026	747 414
1930/31 ..	186 428	492 849	740	97 470		98 210	2 034	1 214	4 517	785 252
1931/32 ..	161 687	411 647	8 735	86 738		95 473	1 970	1 100	6 522	678 399
1932/33 ..	139 310	371 134	991	59 591	30 553	91 135	1 617	1 051	4 675	608 922

[1]) Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und 1933, II)
Vgl. Abschnitt V, »Branntweingewinnung« und Abschnitt X, »Verbrauch von Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitereinnahme aus: Branntweinverkäufen	Branntweinaufschlag	Monopolausgleich	Lager- und Begleitscheinverkehr	Nach § 92 Abs. 2 B. M. G. abzuführend. Betrag	Zinsen auf die Beträge aus den Spalten 1 bis 5	Zusammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Ablieferung des Monopols an das Reich	Reineinnahme (Spalten 7 und 8)	Zolleinnahmen [1])	Gesamteinnahmen: im ganzen	je Kopf der Bevölkerung
	1000 ℳ											ℳ
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1927/28[2])..	192 236	38 205	2 456	24 305	4 977	1 805	263 984	760	264 744	4 799	269 543	4,24
1928/29 ..	203 191	57 888	3 443	53 819	6 017	1 928	326 286	1 409	327 695	6 504	334 199	5,23
1929/30 ..	133 442	42 834	1 851	27 046	4 693	1 131	210 997	1 473	212 470	2 968	215 438	3,35
1930/31 ..	124 778	33 242	1 546	36 131	3 750	1 096	200 543	3 376	203 919	2 626	206 545	3,20
1931/32 ..	88 297	20 620	1 080	32 274	3 098	733	146 102	3 698	149 800	1 929	151 729	2,31

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.

) Vgl. Abschnitt V, S. 139 »Branntweingewinnung« Anm.) (Gesetze) und Anm. 3. — [1]) Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelsstatistik. — [2]) Im Betriebsjahr 1912/13 betrugen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 ℳ, je Kopf der Bevölkerung 3,32 ℳ.

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt X, »Verbrauch von Zucker«

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Steuererträge für: Rohzucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauchszucker)	Stärkezucker u. Stärkezuckersirup	Rübensäfte, Zuckerabläufe usw.	Zusammen	Hiervon ab Zuckersteuervergütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer: im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.	Ertrag des Eingangszolls [1])	Steuer- und Zollerträge zusammen: im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1000 ℳ bzw. ℛℳ						ℳ bzw. ℛℳ	1000 ℳ bzw. ℛℳ		ℳ bzw. ℛℳ
1913/14..	179 976,9	[2]) .	[3]) 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65
1927/28..	153 501,8	2 492,0	974,9	156 968,7	112,5	[4]) 149 982,9	2,36	7 301,9	[4]) 157 284,9	2,48
1928/29..	160 007,2	2 386,8	982,7	163 376,7	153,3	[5]) 163 204,3	2,56	8 639,0	[5]) 171 843,3	2,69
1929/30..	156 403,9	2 003,7	801,6	159 209,2	136,6	159 072,6	2,48	1 978,7	161 051,3	2,51
1930/31..	181 730,8	2 181,9	991,4	184 904,1	128,4	184 775,7	2,86	1 192,8	185 968,5	2,88
1931/32..	273 881,5	3 292,2	1 925,4	279 099,1	178 3	278 920,8	4,29	984,8	279 905,6	4,31
1932/33[6])	275 952,2	3 751,0	2 485,7	282 188,9	128,5	282 060,4	4,33	.	.	.

) Vgl. Abschn. V, S. 137 »Zuckergewinnung« Anm.). — [1]) Für rohen und raffinierten Rohrzucker, rohen und raffinierten Rübenzucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw., Stärkezucker, Färbzucker, Zuckerfarben. — [2]) Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — [4]) Abzüglich 6 873 317 ℛℳ Zuckersteuererstattungen auf Grund der Verordnung vom 18. Juli 1927 (R M Bl. S. 225) für 13 Monate (August 1927 bis August 1928). — [5]) Wie vor 1928/29: 18 999 ℛℳ. — [6]) Vorläufige Angaben.

12. Ertrag der Leuchtmittelsteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Betrag der Steuer für: Kohlenfadenglühlampen [1])	Metallfadenglühlampen [1]) und Nernstbrenner	Quecksilberdampflampen usw.	Leuchtröhren [2])	Glühkörper zu Gasglühlicht-u.ähnl. Lampen	Brennstifte zu Bogenlampen: aus Reinkohle	mit Leuchtzusätzen	Zusammen	Ab Steuernachlaß	Bleibt Reinertrag an Leuchtmittelsteuer	Auf den Kopf der Bevölk.
	1000 ℳ bzw. ℛℳ										ℳ bzw. ℛℳ
1913/14..	1 212,8	8 901,0	37,5	.	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1927/28 ..	.	13 057,3	11,1	42,1	1 010,9	174,6		14 296,0	613,6	13 682,4	0,22
1928/29 ..	.	13 984,3	10,5	111,3	1 030,8	208,1		15 345,0	731,3	14 613,7	0,23
1929/30 ..	.	13 488,7	5,1	167,5	1 007,4	210,9		14 879,6	698,9	14 180,7	0,22
1930/31 ..	.	10 441,2	2,0	[3]) 160,3	737,5	198,5		[3]) 11 539,5	532,5	[3]) 11 007,0	0,17
1931/32 ..	.	8 175,8	3,9	105,3	565,3	174,0		9 024,3	407,6	8 616,7	0,13
1932/33[4])	.	7 437,6	1,0	85,8	453,5	159,3		8 137,4	373,3	7 764,1	0,12

) Vgl. Abschnitt V, S. 142 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« Anm.) und Abschnitt X, S. 322 »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«, Anm. 1 u. 2. — [1]) Nach dem Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567) sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — [2]) Die sogenannten Neon- und Argon-Leuchtröhren werden seit dem Erlaß des Reichsministers der Finanzen vom 18. April 1928 als steuerpflichtige Erzeugnisse behandelt. — [3]) Außerdem noch eine Steuerfestsetzung für die Rechnungsjahre 1928 bis 1930 über 23,1 Tausend ℛℳ; Nachweis der versteuerten Mengen war in diesem Falle nicht möglich. — [4]) Vorläufige Angaben.

13. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. auch Abschn. V, »Herstellung steuerpflicht. Zündwaren« u. Abschn. X, »Verbrauch von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer für Zündhölzer usw.	für Zündkerzen	Zusammen	Auf den Kopf der Bev.
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ			ℳ bzw. ℛℳ
1913/14..	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32
1927/28..	12 959,4	0,3	12 959,7	0,20
1928/29..	13 271,9	0,6	13 272,5	0,21
1929/30..	17 286,6	0,3	17 286,9	0,27
1930/31..	10 105,4	0,1	[4])10105,5	0,16
1931/32..	11 452,9	0,0	[5])11452,9	0,18
1932/33[7])	12 018,8	0,0	[6])12018,8	0,19

14. Ertrag der Essigsäuresteuer[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Ertrag der Steuer
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913/14[2]) ...	804,5
1926/27	2 114,0
1927/28	1 970,5
1928/29	2 496,0
1929/30	2 569,6
1930/31	2 474,5
1931/32	2 640,9

15. Ertrag der Spielkartensteuer[3])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Spielkarten« u. Abschn. X, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913/14.....	2 178,0
1927/28.....	2 461,2
1928/29.....	2 680,9
1929/30.....	2 650,9
1930/31.....	2 521,9
1931/32.....	2 307,4
1932/33[7])	2 183,0

) Vgl. Abschnitt V, S. 142 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren«, Anm.) und Abschnitt X, S. 322 »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren«, Anm. 1 u. 2. — [1]) und [2]) vgl. Abschnitt V, S. 142 »Herstellung von Essigsäure«, Anm.*), 1 u. 2. — [3]) Vgl. Abschnitt V, S. 142 »Herstellung von Spielkarten«, Anm.*), 1 u. 2. — [4]) Ferner Zündwaren-Sondersteuer 1 297,8 Tausend ℛℳ und Monopolausgleich 881,8 Tausend ℛℳ. — [5]) Ferner Monopolausgleich 1 151,9 Tausend ℛℳ. — [6]) 1 006,3 Tausend ℛℳ wie Anm. 5. — [7]) Vorläufige Angaben.

16. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen in den Rechnungsjahren 1913/14, 1930/31, 1931/32 und 1932/33

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen							
	1913/14		1930/31		1931/32		1932/33	
	im ganzen in 1 000 ℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℳ	im ganzen in 1 000 ℛℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛℳ	im ganzen in 1 000 ℛℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛℳ	im ganzen in 1 000 ℛℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛℳ
Verbrauchssteuern*)	**759 588**	**11,27**	**1 981 632**	**30,78**	**1 641 554**	**25,37**	**1 518 177**	**23,37**
davon:								
Tabakfabrikatsteuer	[1]) 42 699	0,63	[2]) 849 726	13,20	[2]) 668 693	10,34	608 715	9,37
Materialsteuer, Nachsteuer u. Ausgleichssteuer für Zigarettentabak	.	.	208 305	3,24	125 053	1,93	153 244	2,36
Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	11 415	0,17	.	.	.	.	.	.
Biersteuer	225 965	3,36	473 319	7,35	368 320	5,69	260 802	4,01
Verbrauchsabgabe für Branntwein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol.....	193 775	2,87	211 586	3,29	177 235	2,74	136 963	2,11
Branntweinersatzsteuer.....	.	.	67	0,00	74	0,00	45	0,00
Schaumweinsteuer.....	9 511	0,14	7 820	0,12	4 793	0,07	4 791	0,07
Zuckersteuer.....	173 746	2,58	169 715	2,64	238 773	3,69	285 830	4,40
Salzsteuer (einschl. Nachsteuer)..	62 386	0,93	.	.	.	.	26 423	0,41
Zündwarensteuer	20 131	0,30	13 774	0,21	11 008	0,17	12 132	0,19
Aus dem Zündwarenmonopol....	.	.	2 980	0,05	4 836	0,08	4 222	0,07
Leuchtmittelsteuer.....	15 072	0,22	11 027	0,17	8 875	0,14	7 736	0,12
Spielkartensteuer	2 004	0,03	2 361	0,04	2 302	0,04	2 191	0,03
Essigsäuresteuer.....	799	0,01	2 459	0,04	2 386	0,04	2 755	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoffmonopol bzw. Süßstoffsteuer ..	.	.	258	0,00	210	0,00	230	0,00
Mineralwassersteuer.....	.	.	15 037	0,23	12 479	0,19	334	0,01
Ausgleichssteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer)	.	.	10 341	0,16	10 592	0,16	6 399	0,10
Statistische Gebühr bzw. Abgabe	2 085	0,03	2 857	0,04	5 925	0,09	5 365	0,08
Zölle)**	**679 322**	**10,08**	**1 082 976**	**16,83**	**1 147 375**	**17,74**	**1 106 019**	**17,02**
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll.....	69 259	1,03	83 981	1,30	130 108	2,01	134 199	2,06
Rohtabakwertzoll	47 660	0,70	.	.	.	.	.	.
Tabakfabrikatzölle.....	15 113	0,22	1 398	0,02	2 248	0,04	4 339	0,07
Bierzoll	5 572	0,08	2 823	0,04	1 683	0,03	1 118	0,02
Branntweinzoll.....	6 836	0,10	2 863	0,04	1 978	0,03	2 396	0,04
Weinzoll	23 391	0,35	23 134	0,36	17 406	0,27	16 257	0,25
Schaumweinzoll	3 277	0,05	337	0,01	138	0,00	86	0,00
Zuckerzoll.....	357	0,01	1 546	0,02	999	0,02	1 711	0,03
Salzzoll	69	0,00	256	0,00	215	0,00	199	0,00
Kaffeezoll	98 557	1,46	[3]) 226 566	3,52	234 885	3,63	197 468	3,04
Kakaozoll	10 686	0,16	26 611	0,41	29 820	0,46	25 781	0,40
Teezoll.....	4 199	0,06	[3]) 18 185	0,28	17 610	0,27	15 841	0,24

*) Die nachgewiesenen Reichssteuererträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — [1]) Für Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenpapier. — [2]) Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe für Fehlmengen. — [3]) Einschl. Nachzollbeträge.

17. Zollerträge

Vorbemerkungen: Die Übersicht a gibt über die tatsächlich erzielten und vom Reichsfinanzministerium festgestellten Zolleinnahmen (Isteinnahmen) Aufschluß.

Die Übersichten b und c bringen die Zollerträge zur Darstellung, die durch Multiplikation der jeweils zur Anwendung gelangten Zollsätze mit den nach der Handelsstatistik eingeführten und verzollten Warenmengen errechnet sind. Diese Zollerträge können mit den Isteinnahmen nicht übereinstimmen, weil die Zollertragsberechnung auch die nicht in bar, sondern durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichenen Zollbeträge einschließt, weil sie ferner auf den für die Zwecke der Handelsstatistik abgerundeten Einfuhrmengen beruht und weil Zollstundungen, nachträglich bewilligte Zollermäßigungen usw. nicht immer berücksichtigt werden können.

Bei dieser Zollertragsberechnung sind außer Betracht gelassen die Ausfuhrzölle, die bei der Ausfuhr von gebrauchten Maschinen und Maschinenteilen im Gesamtbetrage von 109 067 ℛℳ erhoben worden sind.

In den Zollertragszahlen der Übersicht c sind bei Weizen, Roggen und Gerste noch Beträge enthalten, die durch Hingabe von Einfuhrscheinen beglichen worden sind. Seit dem 1. August 1932 sind an die Stelle der Einfuhrscheine Ausfuhrscheine getreten; soweit Zölle infolge Vorlage von Ausfuhrscheinen nicht erhoben worden sind, sind sie auch in den Zollertragszahlen nicht enthalten und soweit die Einfuhr infolgedessen vom Zoll ganz befreit blieb, ist auch ihr Wert nicht mitberücksichtigt worden. Dies ist bei dem Vergleich mit den Zollerträgen der früheren Jahre zu beachten. Näheres über die durch Einfuhrscheine beglichenen Zollbeträge für Roggen, Weizen und Gerste sowie über Ausfuhrscheine siehe Ergänzungsheft II zu den »Monatlichen Nachweisen über den auswärtigen Handel Deutschlands« 1931 S. 87 und 1932 S. 81 und 82 sowie »Wirtschaft und Statistik« 1933 Nr. 12 S. 361.

In die Übersicht b sind die bei der Einfuhr von Antiquitäten und Gegenständen alter Kunst (vgl. Anhang 1 zu Übersicht C im Dezemberheft 1932 der »Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands«) erhobenen Zollbeträge nicht auf die Zolltarifabschnitte verteilt, sondern am Schluß in einer Summe (25 032 ℛℳ) aufgeführt, weil die Zuweisung dieser Waren zu bestimmten Zolltarifabschnitten nicht immer möglich ist.

Weiteres über die Zollerträge siehe Ergänzungsheft II zu den »Monatlichen Nachweisen« 1932 S. 66.

a. Zolleinnahmen seit 1901

Im Rechnungsjahr	Zolleinnahme abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Im Rechnungsjahr	Zolleinnahme abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ
1901	494 388	8,66	15 038	1912	727 991	10,97	126 499
1902	497 589	8,58	15 447	1913	679 322	10,11	168 816
1903	508 340	8,64	21 644	Kalenderjahr	1 000 ℛℳ	ℛℳ	1 000 ℛℳ
1904	489 863	8,20	34 266	1925	549 817	8,81	8 501
1905	625 846	10,34	34 734	1926	816 631	12,99	37 682
1906	557 046	9,07	59 602	1927	1 218 467	19,27	21 571
1907	644 745	10,36	55 445	1928	1 140 633	17,93	61 857
1908	545 956	8,65	102 239	1929	1 047 755	16,39	96 266
1909	660 127	10,32	100 372	1930	1 158 502	18,02	89 227
1910	663 320	10,23	123 463	1931	1 077 639	16,68	10 748
1911	733 593	11,18	105 566	1932	1 196 031	18,42	10 074

b. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten im Kalenderjahr 1932

Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 ℛℳ
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	806 382
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	275 623
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 327
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 205
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	34 531
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	3 073
7	Kautschukwaren	1 958
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	208
9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	24
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	4 969
11	Papier, Pappe und Waren daraus	3 243
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	356
14	Tonwaren	342
15	Glas und Glaswaren	1 369
16	Edle Metalle und Waren daraus	25
17	Unedle Metalle und Waren daraus	11 792
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	5 355
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	475
	Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst	25

17. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen[1]) in der Anordnung des Internationalen Warenverzeichnisses[2])

Warenbenennung	Kalenderjahr 1932			Kalenderjahr 1931		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
	in 1 000 ℛℳ			in 1 000 ℛℳ		
I. Lebende Tiere	**13 709**	**32 293**	*1,2*	**12 834**	**50 451**	*1,1*
Pferde	1 598	5 209	*0,1*	824	4 415	*0,1*
Rindvieh	8 686	14 041	*0,8*	6 682	21 879	*0,6*
Schweine	956	624	*0,1*	2 550	4 686	*0,2*
Sonstige lebende Tiere	2 469	12 419	*0,2*	2 778	19 471	*0,2*
II. Lebensmittel und Getränke	**642 662**	**1 272 546**	*55,6*	**661 775**	**1 755 292**	*55,4*
Weizen	62 542	59 903	*5,4*	106 333	99 411	*8,9*
Roggen	98 808	51 668	*8,5*	1 922	7 271	*0,2*
Gerste	17 697	40 419	*1,5*	39 426	59 546	*3,3*
Hafer	2	1	*0,0*	1 025	710	*0,1*
Mais, Dari	18 010	55 184	*1,6*	11 551	46 850	*1,0*
Reis	6 826	39 407	*0,6*	5 960	53 853	*0,5*
Malz	130	206	*0,0*	116	139	*0,0*
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	838	4 155	*0,1*	2 947	6 488	*0,3*
Kartoffeln, frisch	1 788	9 451	*0,2*	1 778	16 439	*0,1*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 288	8 557	*0,2*	2 908	16 627	*0,2*
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	10 557	60 320	*0,9*	13 269	88 190	*1,1*
Obst	22 482	123 594	*1,9*	23 298	159 677	*2,0*
Südfrüchte	12 226	114 997	*1,1*	13 112	152 354	*1,1*
Zucker	1 382	7 776	*0,1*	1 038	4 913	*0,1*
Kaffee	207 700	144 147	*18,0*	248 532	221 166	*20,8*
Tee	16 743	8 582	*1,4*	18 376	14 121	*1,5*
Kakao, roh	27 310	33 135	*2,4*	30 152	51 858	*2,5*
Fleisch, Speck, Fleischwürste	12 419	39 996	*1,1*	15 621	60 688	*1,3*
Fische und Fischzubereitungen	8 134	40 145	*0,7*	8 333	64 627	*0,7*
Milch	243	458	*0,0*	482	1 469	*0,0*
Butter	49 189	105 611	*4,3*	49 856	218 584	*4,2*
Hart- und Weichkäse	9 510	41 645	*0,8*	9 985	62 595	*0,8*
Eier von Federvieh	9 372	127 660	*0,8*	9 616	169 882	*0,8*
Schmalz, Oleomargarin	9 215	70 592	*0,8*	6 109	80 600	*0,5*
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	172	305	*0,0*	194	356	*0,0*
Margarine und ähnliche Speisefette	69	566	*0,0*	57	523	*0,0*
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	1 232	12 411	*0,1*	547	8 318	*0,1*
Gewürze	5 271	8 875	*0,5*	5 522	13 464	*0,5*
Branntwein und Sprit aller Art	2 120	1 271	*0,2*	2 311	1 626	*0,2*
Wein und Most	16 678	21 805	*1,4*	18 428	27 419	*1,5*
Bier	1 144	1 613	*0,1*	1 761	2 700	*0,2*
Sonstige Lebensmittel und Getränke	10 565	38 091	*0,9*	11 210	42 828	*0,9*
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	**426 571**	**466 474**	*36,9*	**419 640**	**732 722**	*35,1*
Rohseide und Florettseide	2	57	*0,0*	5	210	*0,0*
Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	646	48 363	*0,1*	515	50 277	*0,0*
Baumwolle	—	—	—	—	—	—
Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	4	17	*0,0*	3	11	*0,0*
Lamm- und Schaffelle, behaart	—	—	—	—	—	—
Kalbfelle und Rindshäute	—	—	—	—	—	—
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	—	—	—	—
Sonstige Felle und Häute	57	6 194	*0,0*	108	22 113	*0,0*
Federn und Borsten	92	13 970	*0,0*	170	32 707	*0,0*
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dgl.	0	0	*0,0*	—	—	—
Hopfen	412	908	*0,0*	375	683	*0,0*
Rohtabak	131 899	128 978	*11,4*	120 767	155 791	*10,1*
Nichtölhaltige Sämereien	1 479	20 089	*0,1*	2 343	28 311	*0,2*
Ölfrüchte und Ölsaaten	—	—	—	—	—	—
Ölkuchen	—	—	—	—	—	—
Kleie und ähnliche Futtermittel	545	1 505	*0,0*	3 003	3 263	*0,3*
Bau- und Nutzholz	6 736	68 277	*0,6*	7 276	115 225	*0,6*
Holz zu Holzmasse	—	—	—	—	—	—
Holzschliff, Zellstoff usw.	1 682	14 677	*0,1*	2 303	28 835	*0,2*
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	0	4	*0,0*	1	12	*0,0*
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	—	—	—	—	—	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen	—	—	—	—	—	—
Koks	—	—	—	—	—	—
Preßkohlen	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	7 541	15 288	*0,7*	12 056	26 595	*1,0*
Mineralöle	267 801	106 871	*23,2*	261 146	198 429	*21,9*
Mineralphosphate	—	—	—	—	—	—
Zement	167	672	*0,0*	339	1 913	*0,0*

[1]) Ohne die bei der Einfuhr von Antiquitäten und Gegenständen alter Kunst erhobenen Zollbeträge. — [2]) Die zugehörigen Nummern des Deutschen Statistischen Warenverzeichnisses siehe S. 249/250.

17. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen in der Anordnung des Internationalen Warenverzeichnisses

Warenbenennung	Kalenderjahr 1932			Kalenderjahr 1931		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags
	in 1 000 RM			in 1 000 RM		
Sonstige Steine und Erden	114	1 231	0,0	172	1 928	0,0
Eisenerze	—	—	—	—	—	—
Kupfererze	—	—	—	—	—	—
Zinkerze	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erze und Metallaschen	—	—	—	—	—	—
Eisen, Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Aluminium, Sonstige unedle Metalle: roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen						
Eisen	732	5 453	0,1	1 098	9 938	0,1
Kupfer	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—
Zinn	—	—	—	—	—	—
Zink	—	—	—	—	—	—
Aluminium	81	443	0,0	525	3 219	0,1
Sonstige unedle Metalle	50	972	0,0	66	1 346	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	148	606	0,0	238	1 338	0,0
Kalisalze	—	—	—	—	—	—
Thomasphosphatmehl	—	—	—	0	2	0,0
Schwefelsaures Ammoniak	2	2	0,0	—	—	—
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	1 171	6 521	0,1	949	8 265	0,1
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	5 210	25 376	0,5	6 182	42 311	0,5
IV. Fertige Waren	**73 315**	**477 656**	**6,3**	**100 061**	**821 388**	**8,4**
Kunstseide und Florettseidengarn	6 091	43 069	0,5	6 716	60 950	0,6
Garn aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 963	39 765	0,2	2 960	82 196	0,3
Garn aus: Baumwolle	6 938	45 467	0,6	8 428	85 388	0,7
Garn aus: Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 005	9 877	0,1	1 173	13 487	0,1
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus: Seide und Kunstseide	3 276	10 376	0,3	6 618	27 126	0,6
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus: Wolle und anderen Tierhaaren	6 554	24 301	0,6	9 770	47 080	0,8
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus: Baumwolle	5 131	25 121	0,4	7 622	49 818	0,6
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	213	926	0,0	328	1 632	0,0
Kleidung und Wäsche	691	4 953	0,1	1 370	8 433	0,1
Filzhüte und Hutstumpen	259	1 334	0,0	474	2 815	0,0
Sonstige Textilwaren	1 170	3 561	0,1	1 692	7 919	0,2
Leder	1 672	28 514	0,2	2 332	49 537	0,2
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	1 228	8 659	0,1	2 208	18 025	0,2
Pelze und Pelzwaren	44	3 968	0,0	76	8 684	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	2 266	6 541	0,2	2 462	9 620	0,2
Holzwaren	2 345	14 146	0,2	2 685	23 771	0,2
Kautschukwaren	1 957	7 352	0,2	4 992	20 563	0,4
Zelluloid u. dgl., Waren daraus (ohne Filme)	474	3 114	0,0	510	4 236	0,0
Filme, belichtet und unbelichtet	500	3 131	0,0	650	1 192	0,1
Papier und Papierwaren	1 561	11 402	0,1	2 053	18 375	0,2
Bücher und Musiknoten	—	—	—	—	—	—
Farben, Firnisse und Lacke	869	7 407	0,1	846	8 480	0,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	1 797	22 029	0,2	2 559	25 408	0,2
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	271	1 482	0,0	335	2 762	0,0
Glas- und Glaswaren	1 369	9 597	0,1	2 022	13 199	0,2
Waren aus Edelmetallen	25	589	0,0	45	1 189	0,0
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen	164	980	0,0	237	1 565	0,0
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen	4 616	19 197	0,4	5 278	29 816	0,5
Waren aus Eisen: Blech und Draht	2 263	9 429	0,2	2 324	13 595	0,2
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	61	258	0,0	102	503	0,0
Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	273	4 552	0,0	487	8 555	0,0
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren	30	254	0,0	47	523	0,0
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	138	2 035	0,0	254	3 650	0,0
Waren aus Eisen: Sonstige Eisenwaren	1 032	11 635	0,1	1 814	20 374	0,2
Waren aus Kupfer	578	6 550	0,1	918	10 902	0,1
Vergoldete und versilberte Waren	82	842	0,0	168	1 611	0,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	489	4 607	0,0	716	8 657	0,1
Textilmaschinen	340	5 984	0,0	447	9 573	0,0
Dampflokomotiven, Tender	—	—	—	—	—	—
Werkzeugmaschinen	33	1 150	0,0	84	3 330	0,0
Landwirtschaftliche Maschinen	142	2 147	0,0	189	3 169	0,0
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	958	10 264	0,1	2 533	26 557	0,2
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	130	1 528	0,0	240	3 639	0,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	931	11 079	0,1	1 272	15 950	0,1
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 908	7 396	0,2	2 811	15 185	0,2
Fahrräder, Fahrradteile	129	608	0,0	225	1 067	0,0
Wasserfahrzeuge	0	6	0,0	1	20	0,0
Musikinstrumente, Phonographen u. dgl.	102	1 281	0,0	172	3 079	0,0
Uhren	323	5 152	0,0	620	8 003	0,1
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	1 143	8 387	0,1	920	8 240	0,1
Kinderspielzeug	47	650	0,0	69	1 042	0,0
Sonstige fertige Waren	7 734	25 004	0,7	7 207	30 898	0,8

XV. Volkwirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Volkseinkommen insgesamt	Volkseinkommen je Kopf der Bevölkerung	Volkseinkommen je Vollperson[2]	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] insgesamt	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Kopf der Bevölkerung	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Vollperson[2]	Volkseinkommen insgesamt	Volkseinkommen je Kopf der Bevölkerung	Volkseinkommen je Vollperson[2]	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] insgesamt	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Kopf der Bevölkerung	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Vollperson[2]
	in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in vH von 1913					
In jeweiliger Kaufkraft												
1913[3]	45 693	766	992	45 693	766	992	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
1925	59 978	961	1 184	58 921	944	1 163	*131*	*126*	*119*	*129*	*123*	*117*
1926	62 673	997	1 227	61 482	978	1 203	*137*	*130*	*124*	*135*	*128*	*121*
1927	70 754	1 119	1 375	69 170	1 094	1 344	*155*	*146*	*139*	*151*	*143*	*135*
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	*165*	*155*	*147*	*161*	*151*	*143*
1929	76 098	1 190	1 456	73 597	1 151	1 408	*167*	*155*	*147*	*161*	*150*	*142*
1930[4]	70 165	1 091	1 332	68 466	1 065	1 300	*154*	*142*	*134*	*150*	*139*	*131*
1931[4]	57 074	883	1 076	56 082	868	1 057	*125*	*115*	*108*	*123*	*113*	*107*
1932[4]	46 475	716	872	46 292	713	868	*102*	*93*	*88*	*101*	*93*	*88*
In Kaufkraft von 1928[5]												
1913[3]	69 326	1 162	1 505	69 326	1 162	1 505	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
1925	65 087	1 043	1 285	63 940	1 024	1 262	*94*	*90*	*85*	*92*	*88*	*84*
1926	67 332	1 071	1 318	66 053	1 051	1 293	*97*	*92*	*88*	*95*	*90*	*86*
1927	72 717	1 150	1 413	71 089	1 124	1 381	*105*	*99*	*94*	*103*	*97*	*92*
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	*109*	*102*	*96*	*106*	*99*	*94*
1929	75 062	1 174	1 436	72 595	1 135	1 389	*108*	*101*	*95*	*105*	*98*	*92*
1930[4]	72 260	1 124	1 372	70 511	1 097	1 339	*104*	*97*	*91*	*102*	*94*	*89*
1931[4]	63 713	986	1 201	62 605	969	1 180	*92*	*85*	*80*	*90*	*83*	*78*
1932[4]	58 312	898	1 094	58 082	895	1 089	*84*	*77*	*73*	*84*	*77*	*72*

[1]) Volkseinkommen nach Abzug der Reparationsleistungen. — [2]) Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus gegenwärtig im Vergleich zur Vorkriegszeit eines höheren Einkommens je Kopf der Gesamtbevölkerung. **Um den zahlenmäßigen Einfluß des veränderten Altersaufbaues auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten (»Vollpersonen«) umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt.** Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes (»Vollperson«); Frauen und Kinder werden entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — [3]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). Im früheren Reichsgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50 131 Mill. ℳ, je Kopf der Bevölkerung 748 ℳ Vorkriegskaufkraft. Der Unterschied der Kopfeinkommen im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen. — [4]) Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — [5]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928

Länder und Landesteile	Volkseinkommen insgesamt in Millionen ℳ bzw. ℛℳ: jeweiliger Kaufkraft 1913 früherer Gebietstand	jeweiliger Kaufkraft 1926 heutiger Gebietstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1928 heutiger Gebietstand[2]	Kaufkraft von 1928[1]) 1913 früherer Gebietstand	Kaufkraft von 1928[1]) 1926 heutiger Gebietstand[2]	Kaufkraft von 1928[1]) 1928 heutiger Gebietstand[2]	je Kopf der Bevölkerung in ℳ bzw. ℛℳ: jeweiliger Kaufkraft 1913 früherer Gebietstand	jeweiliger Kaufkraft 1926 heutiger Gebietstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1928 heutiger Gebietstand[2]	Kaufkraft von 1928[1]) 1913 früherer Gebietstand	Kaufkraft von 1928[1]) 1926 heutiger Gebietstand[2]	Kaufkraft von 1928[1]) 1928 heutiger Gebietstand[2]
Provinz Ostpreußen	1 014	1 056	1 577	1 847	1 538	1 602	1 694	1 847	486	692	814	737	743	814
Stadt Berlin	2 643	.	6 307	7 758	4 010	.	6 776	7 758	.	1 569	1 822	.	1 686	1 822
Provinz Brandenburg	4 164	.	2 397	2 923	6 318	.	2 575	2 923	.	920	1 140	.	988	1 140
Berlin/Brandenburg zus.[3])	6 807	6 807	8 704	10 681	10 328	10 328	9 351	10 681	1 058	1 314	1 566	1 605	1 411	1 566
Provinz Pommern	997	997	1 540	1 778	1 513	1 513	1 655	1 778	576	812	921	874	873	921
» Grenzmark Posen-Westpreußen	.	149	247	283	.	226	265	283	[4]) 472	735	837	716	789	837
» Westpreußen	836	.	.	.	1 268	.	.	.	.	.	.	.	.	.
» Posen	1 003	.	.	.	1 522	.	.	.	.	.	.	.	.	.
» Niederschlesien	.	.	2 814	3 369	.	.	3 023	3 369	.	891	1 057	.	957	1 057
» Oberschlesien	.	.	998	1 206	.	.	1 072	1 206	.	713	850	.	766	850
» Schlesien zus.	3 242	2 627	3 812	4 575	4 919	3 986	4 095	4 575	603	837	993	915	899	993
» Sachsen	2 196	2 196	3 047	3 851	3 332	3 332	3 274	3 851	700	922	1 155	1 062	991	1 155
» Schlesw.-Holstein	1 280	1 148	1 560	1 779	1 942	1 742	1 676	1 779	763	1 020	1 164	1 158	1 096	1 164
» Hannover	2 113	2 120	3 114	3 472	3 206	3 217	3 346	3 472	697	969	1 069	1 058	1 041	1 069
» Westfalen	3 211	3 201	4 538	5 373	4 872	4 856	4 875	5 373	735	932	1 080	1 115	1 001	1 080
» Hessen-Nassau[5])	2 062	2 062	2 454	3 054	3 128	3 128	2 636	3 054	899	1 017	1 226	1 364	1 092	1 226
Rheinprovinz[6])	6 257	5 712	7 477	9 125	9 493	8 666	8 033	9 125	832	1 012	1 218	1 263	1 087	1 218
Preußen[7])	31 018	28 075	38 070	45 818	47 061	42 596	40 900	45 818	[7]) 775	991	1 174	1 176	1 065	1 174
Bayern	4 442	4 438	6 538	7 784	6 740	6 733	7 024	7 784	629	879	1 041	954	944	1 041
Sachsen	4 430	4 430	5 834	7 175	6 721	6 721	6 268	7 175	897	1 162	1 423	1 361	1 248	1 423
Württemberg	1 684	1 684	2 551	3 083	2 555	2 555	2 741	3 083	672	983	1 183	1 020	1 056	1 183
Baden	1 569	1 569	2 246	2 664	2 381	2 381	2 413	2 664	710	965	1 135	1 077	1 037	1 135
Thüringen	.	.	1 496	1 790	.	.	1 607	1 790	.	922	1 095	.	991	1 095
Hessen	847	847	1 273	1 582	1 285	1 285	1 368	1 582	642	937	1 158	974	1 007	1 158
Hamburg	1 412	1 412	1 781	2 114	2 142	2 142	1 913	2 114	1 313	1 545	1 754	1 993	1 659	1 754
Übrige Länder[8])	4 729	3 238	2 884	3 363	7 175	4 913	3 098	3 363	748	982	1 155	1 135	1 055	1 155
Deutsches Reich	**50 131**	**45 693**	**62 673**	**75 373**	**76 060**	**69 326**	**67 332**	**75 373**	[7]) **766**	**997**	**1 185**	**1 162**	**1 071**	**1 185**

[1]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Wegen der Eingemeindungen zeitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Berlin 1 254 ℳ, in Brandenburg 962 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [4]) Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Westpreußen 480 ℳ, in Posen 465 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [5]) 1928 einschl. Waldeck. — [6]) Einschl. Hohenzollern. — [7]) Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen, lag das Einkommen je Kopf der Bevölkerung 1913 nach dem damaligen Gebietstand in Preußen mit 747 ℳ, im Reich mit 748 ℳ Vorkriegskaufkraft etwas niedriger als im heutigen Gebiet. — [8]) 1913 einschl. Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

1. Das deutsche Volkseinkommen

c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925—1932

Einkommensquellen*)	1913 früheres Gebiet	1925 heutiges Gebiet[2]	1926	1927	1928	1929	1930[1]	1931[1]	1932[1]
	In Millionen ℛℳ (1913: Milliarden ℳ) jeweiliger Kaufkraft								
Land- und Forstwirtschaft[3]	6,5	5,7	5 677	5 829	5 939	5 816	5 774	5 200	4 700	3 750
Handel und Gewerbe[4]	9,9	9,2	10 899	10 813	12 022	12 187	11 768	9 950	7 500	5 850
Lohn und Gehalt[5]	22,7	20,7	33 747	34 815	38 880	42 621	43 045	39 600	33 055	26 200
Kapitalvermögen[6]	6,2	5,7	1 191	1 563	2 107	2 784	3 181	3 250	3 030	2 250
Vermietung und Verpachtung[7]	1,0	0,9	546	637	759	836	871	900	900	800
Renten und Pensionen[8]	1,5	1,4	5 552	7 117	7 411	8 433	9 188	10 014	10 057	9 217
Privateinkommen	**47,8**	**43,6**	**57 612**	**60 774**	**67 118**	**72 677**	**73 827**	**68 914**	**59 242**	**48 067**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9]	1,3	1,2	928	904	1 316	1 308	882	400	—1 000	— 750
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10]	1,2	1,1	1 450	2 058	2 408	2 483	2 457	2 344	964	1 350
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11]	0,6	0,5	1 256	1 650	1 950	2 250	2 391	2 365	2 199	1 690
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12]	0,1	0,1	2 581	2 623	3 469	2 978	3 597	4 000	3 750	3 500
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13]	0,9	0,8	3 849	5 336	5 507	6 323	7 056	7 858	8 081	7 382
Volkseinkommen	**50,1**	**45,7**	**59 978**	**62 673**	**70 754**	**75 373**	**76 098**	**70 165**	**57 074**	**46 475**
	In Millionen ℛℳ (1913: Milliarden ℳ) Kaufkraft von 1928[14]								
Land- und Forstwirtschaft[3]	9,9	8,6	6 161	6 262	6 104	5 816	5 695	5 355	5 247	4 705
Handel und Gewerbe[4]	15,0	14,0	11 827	11 617	12 356	12 187	11 608	10 247	8 372	7 340
Lohn und Gehalt[5]	34,4	31,4	36 622	37 403	39 959	42 621	42 459	40 783	36 900	32 873
Kapitalvermögen[6]	9,4	8,7	1 292	1 679	2 165	2 784	3 138	3 347	3 382	2 823
Vermietung und Verpachtung[7]	1,5	1,3	593	685	780	836	859	927	1 005	1 004
Renten und Pensionen[8]	2,3	2,1	6 025	7 646	7 617	8 433	9 063	10 313	11 227	11 565
Privateinkommen	**72,5**	**66,1**	**62 520**	**65 292**	**68 981**	**72 677**	**72 822**	**70 972**	**66 133**	**60 310**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9]	2,0	1,8	1 007	971	1 352	1 308	870	412	—1 116	— 941
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10]	1,8	1,7	1 573	2 211	2 475	2 483	2 423	2 414	1 076	1 694
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11]	0,9	0,8	1 363	1 773	2 004	2 250	2 359	2 436	2 455	2 120
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12]	0,2	0,1	2 801	2 818	3 565	2 978	3 548	4 119	4 186	4 391
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13]	1,4	1,2	4 177	5 733	5 660	6 323	6 960	8 093	9 021	9 262
Volkseinkommen	**76,0**	**69,3**	**65 087**	**67 332**	**72 717**	**75 373**	**75 062**	**72 260**	**63 713**	**58 312**
	In vH des Volkseinkommens									
Land- und Forstwirtschaft[3]	*13,0*	*12,5*	*9,5*	*9,3*	*8,4*	*7,7*	*7,6*	*7,4*	*8,2*	*8,1*
Handel und Gewerbe[4]	*19,7*	*20,1*	*18,2*	*17,3*	*17,0*	*16,2*	*15,5*	*14,2*	*13,2*	*12,6*
Lohn und Gehalt[5]	*45,3*	*45,3*	*56,3*	*55,5*	*54,9*	*56,5*	*56,6*	*56,4*	*57,9*	*56,4*
Kapitalvermögen[6]	*12,4*	*12,5*	*2,0*	*2,5*	*3,0*	*3,7*	*4,2*	*4,6*	*5,3*	*4,8*
Vermietung und Verpachtung[7]	*2,0*	*2,0*	*0,9*	*1,0*	*1,1*	*1,1*	*1,1*	*1,3*	*1,6*	*1,7*
Renten und Pensionen[8]	*3,0*	*3,0*	*9,2*	*11,4*	*10,5*	*11,2*	*12,0*	*14,3*	*17,6*	*19,8*
Privateinkommen	***95,4***	***95,4***	***96,1***	***97,0***	***94,9***	***96,4***	***97,0***	***98,2***	***103,8***	***103,4***
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9]	*2,6*	*2,6*	*1,5*	*1,4*	*1,9*	*1,7*	*1,2*	*0,6*	— *1,8*	— *1,6*
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10]	*2,4*	*2,4*	*2,4*	*3,3*	*3,4*	*3,3*	*3,2*	*3,3*	*1,7*	*2,9*
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11]	*1,2*	*1,1*	*2,1*	*2,6*	*2,7*	*3,0*	*3,2*	*3,4*	*3,9*	*3,6*
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12]	*0,2*	*0,2*	*4,3*	*4,2*	*4,9*	*4,0*	*4,7*	*5,7*	*6,6*	*7,5*
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13]	*1,8*	*1,7*	*6,4*	*8,5*	*7,8*	*8,4*	*9,3*	*11,2*	*14,2*	*15,8*
Volkseinkommen	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***

*) Verluste sind bei der Einkommensberechnung abgesetzt. — [1]) Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Einkommen der selbständigen Landwirte einschl. des Mietwerts landwirtschaftlicher Eigenwohnungen; die Angaben beziehen sich jeweils auf das im Kalenderjahr endende Wirtschaftsjahr. Wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Naturaleinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkommen. — [4]) Einkommen der selbständigen Gewerbetreibenden und der freien Berufe (ohne die Gewinne der Erwerbsgesellschaften). — [5]) Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschl. der leitenden Direktoren usw.). — [6]) Einkommen inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinsen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. b. H., Zinsen von Privathypotheken, Spareinlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portefeuillebesitz von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). — [7]) Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschl. des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. — [8]) Beamtenpensionen, Altenteilbezüge, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. — [9]) Einkommen der privaten Körperschaften, soweit nicht bereits in Form ausgeschütteter Dividenden usw. in den Privateinkommen erfaßt. — [10]) Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschl. der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn, der erfaßbaren Reservebildung der öffentlichen Betriebe und der Vermögenserträge der Sozialversicherung). — [11]) Die Arbeitnehmerbeiträge sind unter Lohn und Gehalt in den Privateinkommen erfaßt. — [12]) In den Privateinkommen sind nur solche Aufwendungen für öffentliche Zwecke enthalten, die nach dem geltenden Einkommensteuerrecht nicht als Werbungskosten abgesetzt werden dürfen, also im wesentlichen Einkommen-, Vermögen- und Erbschaftsteuern, die in der Verbrauchssphäre anfallenden Gebühren (z. B. Schulgeld) sowie die Kreditgewährung an die öffentliche Hand (als Teil der privaten Ersparnis). Bei der Volkseinkommensberechnung sind dagegen alle Aufwendungen für öffentliche Zwecke zu berücksichtigen, die ihrer Verwendung nach der Verbrauchssphäre zugute kommen, also vom Standpunkt des Steuerzahlers wirtschaftlich als Teile der Einkommensverwendung erscheinen; ihre Gesamtsumme bemißt sich — unter fiktiver Zurechnung — im wesentlichen nach den Ausgaben der öffentlichen Körperschaften für »konsumbestimmte« Verwaltungsleistungen (z. B. Bildungs- und Wohlfahrtswesen), öffentliche Einkommensübertragungen (Renten und Unterstützungen), Reparationsleistungen und öffentliche Kapitalbildung. Der obige Zuschlag entspricht daher der Differenz zwischen diesem letzteren Gesamtbetrag und den in den Privateinkommen bereits enthaltenen Aufwendungen für öffentliche Zwecke. — [13]) Kriegsrenten, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. Die der Finanzierung dieser Bezüge dienenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind teils in den Privateinkommen, teils neben denselben (in Form der Zuschläge für Arbeitgeberbeiträge und Steuern) vollständig erfaßt. — [14]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das deutsche Volkseinkommen

d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Einkommen aus Lohn und Gehalt[1]) insgesamt in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	insgesamt in v H von 1913	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	insgesamt in v H des Vorjahrs	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs
In jeweiliger Kaufkraft												
1913[5])	20 700	1 144	1 163	1 163	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	33 747	1 565	1 617	1 637	163,0	136,8	139,0	140,8	.	.	.	.
1926	34 815	1 578	1 738	1 795	168,2	137,9	149,4	154,3	103,2	100,8	107,5	109,7
1927	38 880	1 728	1 835	1 846	187,8	151,0	157,8	158,7	111,7	109,5	105,6	102,8
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	205,9	163,0	170,8	172,7	109,6	107,9	108,2	108,3
1929	43 045	1 867	2 036	2 060	207,9	163,2	175,1	177,1	101,0	100,1	102,5	102,6
1930[6])	39 600	1 714	1 983	2 025	191,3	149,8	170,5	174,1	92,0	91,8	97,4	98,3
1931[6])	33 055	1 435	1 791	1 849	159,7	125,4	154,0	159,0	83,5	83,7	90,3	91,3
1932[6])	26 200	1 144	1 568	1 634	126,6	100,0	134,8	140,5	79,3	79,7	87,5	88,4
In Kaufkraft von 1928[7])												
1913[5])	31 400	1 735	1 764	1 764	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	36 622	1 699	1 754	1 777	116,6	97,9	99,4	100,7	.	.	.	.
1926	37 403	1 696	1 867	1 928	119,1	97,8	105,8	109,3	102,1	99,8	106,4	108,5
1927	39 959	1 776	1 886	1 897	127,3	102,4	106,9	107,5	106,8	104,7	101,0	98,4
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	135,7	107,5	112,6	113,8	106,7	105,0	105,3	105,9
1929	42 459	1 841	2 008	2 032	135,2	106,1	113,8	115,2	99,6	98,7	101,1	101,3
1930[6])	40 783	1 765	2 042	2 086	129,9	101,7	115,8	118,3	96,1	95,9	101,7	102,7
1931[6])	36 900	1 602	1 999	2 064	117,5	92,3	113,3	117,0	90,5	90,8	97,9	98,9
1932[6])	32 873	1 436	1 968	2 050	104,7	82,8	111,6	116,2	89,1	89,6	98,4	99,3

[1]) Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschl. der leitenden Direktoren usw.). Die Nachkriegszahlen des Arbeitseinkommens sind sowohl in der Gesamtsumme wie je Arbeitnehmer im Vergleich zur Vorkriegszeit überhöht, weil infolge der fortschreitenden Vergesellschaftung der Betriebe die leitenden Direktoren usw. nach Anzahl und Einkommen gegenwärtig stärker ins Gewicht fallen. Bei den Arbeitnehmern im engeren Sinne verläuft die Entwicklung ungünstiger. — [2]) Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen. — [3]) Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen und auf Vollarbeitslose umgerechneten Kurzarbeiter. — [4]) Arbeiter, Angestellte und Beamte (einschl. der leitenden Direktoren usw.). — [5]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). — [6]) Vorläufige Schätzung. — [7]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

e. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928

Einkommensstufen[1]) 1913 in ℳ	Einkommensstufen[1]) 1926, 1928 in ℛℳ	Anzahl der Einkommensbezieher[2]) in 1 000			Unberichtigte Einkommen[3]) in Mill. ℳ bzw. ℛℳ jeweiliger Kaufkraft			Privateinkommen[4])
jeweiliger Kaufkraft		1913[5])	1926	1928	1913[5])	1926	1928	
0 bis 900	0 bis 1 200	11 219	19 317	18 041	8 348	15 422	15 680	20 577
über 900 bis 2 100	über 1 200 bis 3 000	10 044	8 499	9 941	13 801	14 474	17 549	26 005
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000	1 241	1 485	1 991	3 858	5 640	7 508	9 888
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000	580	530	779	2 597	3 250	4 776	6 239
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000	212	172	251	1 447	1 654	2 409	2 849
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000	64	64	86	631	877	1 184	1 410
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000	87	53	73	1 150	1 037	1 419	1 698
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000	59	31	42	1 298	1 050	1 417	1 706
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000	30	9	12	1 410	634	832	1 010
» 70 000	» 100 000	14	4	5	2 560	791	1 034	1 295
	Insgesamt	**23 550**	**30 164**	**31 221**	**37 100**	**44 829**	**53 808**	**72 677**

Einkommensstufen[1]) 1913 in ℳ	Einkommensstufen[1]) 1926, 1928 in ℛℳ	Anzahl der Einkommensbezieher[2]) in v H der Gesamtzahl			Unberichtigte Einkommen[3]) in v H der Gesamtsumme			Privateinkommen[4])
jeweiliger Kaufkraft		1913[5])	1926	1928	1913[5])	1926	1928	
0 bis 900	0 bis 1 200	47,64	64,04	57,78	22,50	34,40	29,14	28,31
über 900 bis 2 100	über 1 200 bis 3 000	42,65	28,18	31,84	37,20	32,29	32,61	35,78
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000	5,27	4,92	6,38	10,40	12,58	13,95	13,61
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000	2,46	1,76	2,50	7,00	7,25	8,88	8,58
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000	0,90	0,57	0,80	3,90	3,69	4,48	3,92
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000	0,27	0,21	0,28	1,70	1,96	2,20	1,94
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000	0,37	0,18	0,23	3,10	2,31	2,64	2,34
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000	0,25	0,10	0,13	3,50	2,34	2,63	2,35
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000	0,13	0,03	0,04	3,80	1,41	1,55	1,39
» 70 000	» 100 000	0,06	0,01	0,02	6,90	1,77	1,92	1,78
	Insgesamt	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**

[1]) In Anbetracht der Geldwertveränderung seit der Vorkriegszeit als annähernd vergleichbar gegenübergestellt; zwischen 1926 und 1928 können Einkommensstufen vergleichbarer Kaufkraft nicht festgestellt werden, da die Einkommensteuerstatistik die Stufen zu stark zusammenfaßt. — [2]) 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl deckt sich mit derjenigen der Erwerbstätigen (einschl. der Rentner, aber ohne die steuerlich dem Haushaltungsvorstand zugerechneten mithelfenden Familienangehörigen), nicht dagegen mit der Anzahl der Haushaltungen, die häufig mehrere Erwerbstätige umfassen. — [3]) 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie Einkommen der natürlichen Personen. In den unberichtigten Einkommen fehlen gegenüber den Privateinkommen im wesentlichen die steuerlich nicht erfaßbaren Einkommen (Unterbewertung), der nicht veranlagte Kapitalertrag, die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderleistungen), das Werbungskostenpauschale der Arbeitnehmer und die steuerrechtlich nicht als Einkommen geltenden Rentenbezüge (Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen sowie Barleistungen der Sozialversicherung mit Ausnahme der Renten der Unfall-, Invaliden-, Knappschafts- und Angestelltenversicherung). — [4]) Gegliedert nach der Höhe der unberichtigten Einkommen, also jeweils um die Differenz zwischen unberichtigten und Privateinkommen zu niedrig eingestuft. — [5]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet).

2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1933

(in Mill. ℛℳ)*)

Bezeichnung	Schuldner				
	Öffentliche Hand	Banken	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Insgesamt
Langfristige Schulden insgesamt	**3 774**	**1 461**	**4 626**	**404**	**10 265**
Gläubiger					
Banken	360	321	766	78	1 525
Finanzierungs-Gesellschaften	30	54	411	74	569
Handels- und Industriefirmen	1	12	176	22	211
Sonstige Gläubiger (einschl. Anleihen)	3 383	1 074	3 273	230	7 960
Gläubiger-Länder					
Ver. Staaten von Amerika	1 670	989	2 473	64	5 196
Großbritannien	505	102	462	11	1 080
Frankreich	428	28	30	6	492
Niederlande	711	179	789	144	1 823
Schweiz	250	126	705	121	1 202
Belgien	36	3	18	2	59
Italien	40	0	38	6	84
Schweden	131	18	6	3	158
Sonstige Länder	3	16	105	47	171
Schuldarten					
Anleihen	3 376	1 063	3 104	130	7 673
Hypotheken und Grundschulden	15	31	475	172	693
Sonstige Schulden					
an Banken	350	300	561	26	1 237
an Nichtbanken	33	67	486	76	662

*) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1933; ausländ. Währung nach Tageskurs vom 28. Februar 1933 umgerechnet. Als langfristig gelten alle Auslandsschulden, die nach dem 28. Februar 1934 fällig werden.

3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung vom 28. Februar 1933

(in Mill. ℛℳ)[1])

Bezeichnung	Schuldner					
	Banken	Reichsbank und Golddiskontbank	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Öffentliche Hand	Insgesamt
Kurzfristige Schulden insgesamt	**3 443**	**800**	**3 638**	**381**	**440**	**8 702**
Gläubiger						
Banken	2 924	800	1 622	85	331	5 762
Finanzierungs-Gesellschaften	118	—	364	160	3	645
Handels- und Industriefirmen	125	—	1 343	41	7	1 516
Sonstige Gläubiger	276	—	309	95	99	779
Gläubiger-Länder						
Ver. Staaten von Amerika	1 435	190	655	26	231	2 537
Großbritannien	575	—	393	21	55	1 044
Frankreich	209	—	121	8	12	350
Niederlande	302	—	1 078	70	61	1 511
Schweiz	534	—	823	80	54	1 491
Belgien	38	—	84	3	1	126
Italien	15	—	35	5	2	57
Tschechoslowakei	43	—	67	4	6	120
Dänemark	21	—	26	4	0	51
Schweden	33	—	47	6	15	101
Sonstige Länder	238	—	309	154	3	704
Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ)	—	610	—	—	—	610
Schuldarten						
Rembourskredite und sonstige Bank-Akzepte	1 874	—	361	0	—	2 235
Buchschulden aus Warenlieferungen	—	—	891	3	0	894
Akzepte und Solawechsel	11	—	99	1	41	152
Anleihen	29	—	96	7	96	228
Hypotheken und Grundschulden	5	—	52	21	1	79
Sonstige Schulden	[2]) 1 524	800	2 139	349	302	5 114

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1933; ausländ. Währung nach Tageskurs vom 28. Februar 1933 umgerechnet. Kurzfristig sind alle Schulden, die bis zum 28. Februar 1934 fällig werden. — [2]) Davon: 657 Mill. ℛℳ Loro-Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute, 580 Mill. ℛℳ Verpflichtungen deutscher Banken aus Barvorschüssen.

4. Schuldendienst für die deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1933 und 1934[1])

(in Mill. ℛℳ)

Zeitraum	Dawes- und Young-Anleihe		Reich[2]) und Länder		Gemeinden u. Gemeindeverbände		Bodenkreditanstalten		Private Unternehmungen[3])		Sonstige Schuldner[4])		Insgesamt		Schuldendienst insgesamt
	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	
1933															
Januar . . .	10,10	3,77	18,35	0,56	3,99	1,11	1,79	2,21	9,35	3,23	0,91	0,28	44,49	11,16	55,65
Februar . .	10,10	3,77	4,50	2,00	1,65	1,60	13,50	1,85	7,73	4,88	1,15	0,72	38,63	14,82	53,45
März	10,10	3,77	7,17	—	3,84	0,94	4,92	0,31	20,72	6,07	1,39	0,23	48,14	11,32	59,46
April	10,10	3,77	—	—	1,44	0,85	0,87	5,09	26,48	8,21	0,62	0,29	39,51	18,21	57,72
Mai	10,10	3,77	—	—	3,10	0,95	7,29	0,15	26,03	10,94	0,96	0,22	47,48	16,03	63,51
Juni	10,01	3,86	0,29	0,13	1,86	0,68	4,99	2,25	14,56	7,16	1,59	1,77	33,30	15,85	49,15
Juli	10,01	3,86	18,33	3,74	3,94	2,74	1,76	2,27	9,28	3,41	0,91	0,28	44,23	16,30	60,53
August. . .	10,01	3,86	4,44	2,73	1,61	1,64	13,39	0,46	7,64	4,26	1,15	0,80	38,24	13,75	51,99
September	10,01	3,86	7,17	3,80	3,81	4,35	4,89	0,14	20,43	5,65	1,39	0,23	47,70	18,03	65,73
Oktober . .	10,01	3,86	—	—	1,42	1,48	0,85	2,64	22,68	9,81	0,62	0,29	35,58	18,08	53,66
November	9,85	3,92	—	—	3,05	1,66	7,12	0,15	25,63	12,52	0,97	12,86	46,62	31,11	77,73
Dezember	9,85	3,92	0,29	0,14	1,84	0,67	4,96	5,38	14,38	16,57	1,54	1,46	32,86	28,14	61,00
1933 Insgesamt	**120,25**	**45,99**	**60,54**	**13,10**	**31,55**	**18,67**	**66,33**	**22,90**	**204,91**	**92,71**	**13,20**	**19,43**	**496,78**	**212,80**	**709,58**
1934															
Januar . . .	9,85	3,92	18,21	0,59	3,80	1,18	1,75	2,33	9,16	3,73	0,89	0,34	43,66	12,09	55,75
Februar . .	9,85	3,92	4,34	2,00	1,58	1,67	13,15	1,96	7,56	4,90	1,10	0,79	37,58	15,24	52,82
März	9,85	3,92	7,07	—	3,69	0,99	4,86	2,98	19,93	71,31	1,36	0,28	46,76	79,48	126,24
April	9,85	3,92	—	—	1,38	0,90	0,84	5,40	26,17	8,64	0,61	0,35	38,85	19,21	58,06
Mai	9,85	3,92	—	—	2,99	1,01	7,93	0,16	25,20	11,43	0,53	0,28	46,50	16,80	63,30
Juni	9,79	3,98	0,29	0,14	1,82	0,71	4,93	2,65	14,67	24,08	1,48	0,84	32,98	32,40	65,38
Juli	9,79	3,98	18,20	3,78	3,75	2,78	1,71	2,41	9,08	3,59	0,89	0,34	43,42	16,88	60,30
August . . .	9,79	3,98	4,28	2,81	1,54	1,71	13,02	0,47	7,48	4,36	1,10	0,88	37,21	14,21	51,42
September	9,79	3,98	7,05	3,99	3,66	4,46	4,74	0,15	17,70	7,05	1,35	0,28	44,29	19,91	64,20
Oktober . .	9,79	3,98	—	—	1,37	1,54	0,82	2,76	22,34	10,21	0,61	0,35	34,93	18,84	53,77
November	9,61	4,03	—	—	2,93	1,66	7,77	0,16	24,79	12,81	0,53	0,28	45,63	18,94	64,57
Dezember	9,61	4,03	0,28	0,14	1,80	0,72	4,89	5,75	13,97	18,05	1,46	0,52	32,01	29,21	61,22
1934 Insgesamt	**117,42**	**47,56**	**59,72**	**13,45**	**30,31**	**19,33**	**66,41**	**27,18**	**198,05**	**180,16**	**11,91**	**5,53**	**483,82**	**293,21**	**777,03**

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1933, Beträge in ℛℳ umgerechnet zum Kurse vom 28. Februar 1933. — [2]) Nur Kreuger-Anleihe, ohne Dawes- und Young-Anleihe. — [3]) Einschl. öffentliche Unternehmungen, d. h. solche Unternehmungen, an denen eine Beteiligung der öffentlichen Hand von mehr als 50 vH des Eigenkapitals besteht. — [4]) Kirchliche Körperschaften und Zweckverbände. Die kleinen Kirchenanleihen sind gleichmäßig auf alle Monate verteilt worden, da nähere Angaben fehlen.

5. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931

(in Milliarden ℛℳ)

Bezeichnung	Stand Ende				
	Juli 1931[1])	November 1931[1])	Februar 1932	September 1932	Februar 1933
Kurzfristige Kredite	13,1	10,6	10,1	9,3	8,7
darunter Stillhaltung[2])	6,3	5,4	5,0	4,3	4,1
Langfristige Kredite	10,7	10,7	10,5	10,2	10,3
Summe	**23,8**	**21,3**	**20,6**	**19,5**	**19,0**

[1]) Die ursprünglich ermittelten Zahlen sind um die Beträge erhöht worden, die durch die Erweiterung der Anmeldepflicht auf Schulden zwischen 5000 und 50000 ℛℳ im Februar 1932 zusätzlich erfaßt worden sind. — [2]) Kredite, die ihrer Art nach unter die Stillhaltebestimmungen fallen ohne Rücksicht darauf, ob der Beitritt zum Stillhalteabkommen erfolgt ist oder nicht.

6. Die deutsche Zahlungs

(in Mill.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1926 Aktivseite	1926 Passivseite	1926 Saldo	1927 Aktivseite	1927 Passivseite	1927 Saldo	1928 Aktivseite	1928 Passivseite	1928 Saldo
1	1. Warenhandel	10 677	9 884	+ 793	11 118	14 078	— 2 960	12 627	13 912	— 1 285
2	a) Reiner Warenhandel, freier Verkehr	10 043	9 847	+ 196	10 535	13 977	— 3 442	11 961	13 831	— 1 870
3	b) Bewegung der freien Edelmetallbestände	—	29	— 29	—	93	— 93	—	73	— 73
4	c) Kraftlieferungen	3	8	— 5	4	8	— 4	3	8	— 5
5	d) Reparationssachlieferungen	631	—	+ 631	579	—	+ 579	663	—	+ 663
6	2. Dienstleistungen im freien Verkehr	1 133	684	+ 449	1 337	897	+ 440	1 460	963	+ 497
7	a) Schiffsverkehr (ausschl. Personenverkehr)	621	311	+ 310	755	386	+ 369	805	417	+ 388
8	b) Durchfuhrverkehr	216	29	+ 187	164	29	+ 135	164	32	+ 132
9	c) 1. Passagiergeschäft der deutschen Seeschiffahrt	95	—	+ 95	135	—	+ 135	153	—	+ 153
10	2. Sonstiger Reiseverkehr	135	200	— 65	160	270	— 110	180	300	— 120
11	d) Versicherungsgeschäfte	—	[1] 23	— 23	23	25	— 2	58	30	+ 28
12	e) Postverkehr	2	19	— 17	2	19	— 17	2	19	— 17
13	f) Löhne ausländischer Arbeiter	—	50	— 50	—	50	— 50	—	50	— 50
14	g) Filmlizenzen	—	10	— 10	8	18	— 10	8	18	— 10
15	h) Amtliche deutsche Vertretungen im Auslande	—	36	— 36	—	60	— 60	—	52	— 52
16	i) Amtliche ausländische Vertretungen in Deutschland	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20
17	k) Sonstige Dienstleistungen[2]	44	6	+ 38	70	40	+ 30	70	45	+ 25
18	3. Dienstleistungen im Reparationsverfahren	93	10	+ 83	205	—	+ 205	175	—	+ 175
19	a) im Inland (Leistungen für Besatzungstruppen und Kommissionen)	93	—	+ 93	77	—	+ 77	69	—	+ 69
20	b) im Ausland (Unterschied zwischen den vom Agenten verrechneten und den in der Handelsstatistik erfaßten Sachleistungen)	—	[3] 10	— 10	128	—	+ 128	106	—	+ 106
21	4. Zinsen	340	513	— 173	335	680	— 345	382	945	— 563
22	5. Reparationsleistungen	—	1 191	— 1 191	—	1 584	— 1 584	—	1 999	— 1 999
23	**Summe der laufenden Posten**			**— 39**			**— 4 244**			**— 3 175**
24	6. Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken	56	624	— 568	574	122	+ 452	—	931	— 931
	a) Edelmetallbewegung									
25	1. Kassenbestand	—	550	— 550	—	122	— 122	—	861	— 861
26	2. Auslandsbestand	—	74	— 74	89	—	+ 89	—	5	— 5
27	b) Devisenbewegung	56	—	+ 56	485	—	+ 485	—	65	— 65
28	**Summe der laufenden Posten und der Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken**			**— 607**			**— 3 792**			**— 4 106**
29	**Saldo der Kapitalbewegung im engeren Sinne**			**+ 607**			**+ 3 792**			**+ 4 106**
30	7. Langfristige Anleihen und Kredite	1 463	87	+ 1 376	1 345	135	+ 1 210	1 368	100	+ 1 268
31	a) öffentlich aufgelegte langfristige Anleihen[4]	1 400	—	+ 1 400	1 285	—	+ 1 285	1 341	—	+ 1 341
32	b) Gewährung anderer langfristiger Kredite	63	—	+ 63	60	—	+ 60	27	—	+ 27
33	c) Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung von Auslandsanleihen	—	87	— 87	—	135	— 135	—	100	— 100
34	8. Effektenbewegung	—	—	—	575	20	+ 555	2 276	1 846	+ 430
35	a) Verkäufe an das Ausland	—	—	—	575	—	+ 575	2 276	—	+ 2 276
36	b) Käufe vom Ausland	—	—	—	—	20	— 20	—	1 846	— 1 846
37	9. Sonstige Bewegung ausländischer Anlagen in Deutschland	—	—	—	15	72	— 57	14	57	— 43
38	10. Sonstige Bewegung deutscher Auslandsanlagen			—	—	5	— 5	[5] 147	14	+ 133
39	11. Kurzfristige Kapitalbewegung	178	31	+ 147	2 401	622	+ 1 779	2 170	835	+ 1 335
40	a) Kurzfristige Anleihen[4] und verwandte Kredite und ihre Rückzahlung	149	31	+ 118	127	125	+ 2	173	111	+ 62
41	b) Bewegung des Kassenbestandes des Reparationsagenten	29	—	+ 29	27	—	+ 27	62	—	+ 62
42	c) Bewegung der Auslandsschulden deutscher Banken	—	—	—	2 247	—	+ 2 247	1 914	—	+ 1 914
43	d) Bewegung der Auslandsforderungen deutscher Banken	—	—	—	—	495	— 495	—	693	— 693
44	e) Sonstige kurzfristige Kapitalbewegung	—	—	—	—	2	— 2	21	31	— 10
45	12. Nicht aufgliederbare Kapitalbewegung (als Saldo errechnet)	—	916	— 916	310	—	+ 310	983	—	+ 983

*) Vgl. für die Erklärung der einzelnen Posten vor allem der Warenhandelsbilanz »Wirtschaft u. Statistik« Jg. 1933 Heft 6 S. 169 fg. — posten. — [4]) Nach dem Auszahlungskurs eingesetzt. — [5]) Freigabe deutschen Eigentums in den Vereinigten Staaten von Amerika. — und beim Treuhänder. — [9]) Aktienverkäufe und anderer Beteiligungserwerb, soweit nicht über Banken gegangen (Mindestzahl).

bilanz 1926 bis 1932*)

RM)

1929			1930			1931			1932			Lfd. Nr.
Aktiv-seite	Passiv-seite	Saldo	Aktiv-seite	Passiv-seite	Saldo	Aktiv-seite	Passiv-seite	Saldo	Aktiv-seite	Passiv-seite	Saldo	
13 632	13 676	— 44	12 175	10 617	+1 558	9 733	6 955	+ 2 778	5 814	4 777	+ 1 037	1
12 810	13 580	— 770	11 465	10 521	+ 944	9 337	6 838	+ 2 499	5 811	4 742	+ 1 069	2
—	88	— 88	—	88	— 88	—	109	— 109	—	27	— 27	3
3	8	— 5	3	8	— 5	3	8	— 5	3	8	— 5	4
819	—	+ 819	707	—	+ 707	393	—	+ 393	—	—	—	5
1 521	997	+ 524	1 328	790	+ 538	1 053	617	+ 436	.	.	+ 339	6
833	441	+ 392	691	391	+ 300	547	305	+ 242	385	225	+ 160	7
172	36	+ 136	145	33	+ 112	140	30	+ 110	129	27	+ 102	8
179	—	+ 179	210	—	+ 210	155	—	+ 155	135	—	+ 135	9
180	300	— 120	185	210	— 25	130	153	— 23	100	117	— 17	10
57	38	+ 19	27	49	— 22	17	55	— 38	.	.	[6])— 40	11
2	23	— 21	3	32	— 29	4	25	— 21	4	19	— 15	12
—	50	— 50	—	24	— 24	—	8	— 8	—	—	—	13
8	18	— 10	15	3	+ 12	15	3	+ 12	18	4	+ 14	14
—	46	— 46	—	48	— 48	—	38	— 38	.	.		15
20	—	+ 20	27	—	+ 27	25	—	+ 25	.	.	[6])± 0	16
70	45	+ 25	25	—	+ 25	20	—	+ 20	.	.		17
188	—	+ 188	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
40	—	+ 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
148	—	+ 148	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
400	1 200	— 800	400	1 400	—1 000	300	1 500	— 1 200	200	1 100	— 900	21
—	2 501	— 2 501	—	1 699	—1 699	—	990	— 990	—	162	— 162	22
		— 2 633			— 603			+ 1 024			+ 314	23
510	345	+ 165	192	72	+ 120	1 653	—	+ 1 653	256	—	+ 256	24
510	—	+ 510	140	—	+ 140	1 116	—	+ 1 116	109	—	+ 109	25
—	64	— 64	—	72	— 72	110	—	+ 110	68	—	+ 68	26
—	281	— 281	52	—	+ 52	427	—	+ 427	79	—	+ 79	27
		— 2 468			— 483			+ 2 677			+ 570	28
		+ 2 468			+ 483			— 2 677			— 570	29
340	111	+ 229	1 097	130	+ 967	358	232	+ 126	100	136	— 36	30
321	—	+ 321	1 058	—	+1 058	322	—	+ 322	—	—	—	31
19	—	+ 19	39	—	+ 39	36	5	+ 31	100	—	+ 100	32
—	111	— 111	—	130	— 130	—	227	— 227	—	136	— 136	33
1 546	1 361	+ 185	1 013	1 175	— 162	512	723	— 211	—	150	— 150	34
1 546	—	+ 1 546	1 013	—	+1 013	512	—	+ 512	—	150	— 150	35
—	1 361	— 1 361	—	1 175	—1 175	—	723	— 723	—	—	—	36
7	17	— 10	—	—	—	[9]) 185	—	+ 185	—	—	—	37
[5]) 275	19	+ 256	[5]) 377	[7]) 63	+ 314	[5]) 80	—	+ 80	—	—	—	38
1 575	483	+ 1 092	1 191	1 159	+ 32	2 682	2 205	+ 477	250	1 013	— 763	39
389	45	+ 344	1 135	572	+ 563	791	305	+ 486	—	239	— 239	40
199	—	+ 199	—	[8]) 159	— 159	—	—	—	—	—	—	41
987	—	+ 987	—	428	— 428	—	1 900	— 1 900	—	437	— 437	42
—	438	— 438	56	—	+ 56	1 700	—	+ 1 700	250	—	+ 250	43
—	—	—	—	—	—	191	—	+ 191	—	337	— 337	44
716	—	+ 716	—	668	— 668	—	3 334	— 3 334	379	—	+ 379	45

1) Saldo. — 2) Auswandererheimsendungen, Provisionen u. ä. Einnahmen und Ausgaben im Kreditverkehr u. dgl. — 3) Verrechnungs-
6) Rohe Schätzung. — 7) Einlage bei der B. J. Z. — 8) Differenz zwischen der Anschreibung der Sachleistungen in der Handelsstatistik

7. Das Investitionsvolumen

Schätzungen nach Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928« (S. 17 und 26). Die zahlenmäßigen Unterlagen für diese Arbeit wurden vom Statistischen Reichsamt bereitgestellt. In der genannten Veröffentlichung sind die Methoden der Erfassung ausführlich dargestellt. Es handelt sich hierbei um den erstmaligen Versuch, das jährliche Investitionsvolumen der deutschen Wirtschaft in seiner Gesamtheit zu schätzen. Mit besonderem Nachdruck muß darauf hingewiesen werden, daß die nachstehenden beiden Übersichten — ähnlich wie die Schätzungen des Volkseinkommens und der Zahlungsbilanz — zwar die Größenordnung des Investitionsvolumens kennzeichnen, daß aber nicht jede einzelne Zahl statistisch exakt ermittelt werden konnte.

a. Die Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1931 nach Wirtschaftsgruppen [1]

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1929 [3]	1930 [3]	1931 [3]
	in Mill. ℛℳ							
I. Neuanlagen								
1. Industrie (ohne industr. Wohnungsbau)	319	955	459	835	980	387	[4] — 30	.
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	235	539	622	469	731	736	430	.
3. Verkehr	746	789	827	1 080	937	763	579	.
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	683	137	628	657	297	134	300	.
5. Handwerk	57	166	116	209	157	100	0	.
6. Einzelhandel	47	103	97	179	202	153	125	.
7. Großhandel	35	85	30	85	100	50	0	.
8. Wohnungswirtschaft	— 25	685	884	1 826	2 068	1 975	1 467	.
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft	495	849	1 249	1 569	1 511	1 512	1 009	.
10. Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung	25	61	67	79	109	113	80	.
11. Sonstige Wirtschaftsgruppen	84	163	177	180	177	160	50	.
Neuanlagen insgesamt	**2 701**	**4 532**	**5 156**	**7 168**	**7 269**	**6 083**	**4 010**	[4] **— 200**
II. Vorratsvermehrung oder -verminderung [2]								
1. Industrie (Ergebnis auf Grund der Bilanzuntersuchung)	2 166	1 070	— 982	1 430	924	— 392	— 1 640	— 2 000
Industrie (ergänzende Zuschlagsschätzung)	—	220	—	220	360			
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	21	32	— 31	21	17	10	— 20	— 20
3. Verkehr	115	— 44	— 82	— 20	— 67	5	— 106	— 80
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	— 809	450	— 731	648	681	— 122	— 258	— 300
5. Handwerk	264	110	— 40	182	50	— 25	— 280	— 400
6. Einzelhandel	2 424	830	— 203	1 009	424	— 104	— 915	— 1 400
7. Großhandel	1 330	35	— 365	610	270	— 323	— 700	— 800
Vorräte insgesamt	**5 511**	**2 703**	**— 2 434**	**4 100**	**2 659**	**— 951**	**— 3 919**	**— 5 000**
Neuanlagen + Vorräte insgesamt	**8 212**	**7 235**	**2 722**	**11 268**	**9 928**	**5 132**	**91**	**— 5 200**
III. Veränderung der Goldbestände der Notenbanken	296	455	624	33	866	— 446	— 67	— 1 227
Neuanlagen + Veränderung der Vorräte und der Goldbestände (I + II + III)	**8 508**	**7 690**	**3 346**	**11 301**	**10 794**	**4 686**	**24**	**— 6 427**

[1] Gegenüber dem Vorjahr z. T. verbesserte Zahlen. — [2] Die Wirtschaftsgruppen 8. bis 11. scheiden hierbei aus. — [3] Vorläufige Ergebnisse. — [4] Um diesen Betrag blieben die Neuanlagen hinter den zum Ausgleich der Abnutzung erforderlichen Abschreibungen zurück.

b. Ersatzanlagen [1]

(in Mill. ℛℳ)

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1929 [2]	1930 [2]	1931 [2]
1. Industrie	1 105	1 460	1 570	1 615	1 840	1 680	1 700	.
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	215	260	280	310	350	360	385	.
3. Verkehr	740	840	925	1 050	1 100	1 160	1 075	.
4. Landwirtschaft (Gebäude und Inventar)	475	475	465	465	470	505	530	.
5. bis 7., 10., 11. Handwerk, Handel u. sonstige Gruppen	715	810	850	935	950	900	900	.
8. Wohnungswirtschaft	1 005	1 025	1 055	1 095	1 145	1 200	1 240	.
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft	905	1 000	1 035	1 115	1 145	1 155	1 095	.
Ersatzanlagen insgesamt	**5 160**	**5 870**	**6 180**	**6 585**	**7 000**	**6 960**	**6 925**	**6 500**

[1] Gegenüber früheren Veröffentlichungen ergänzte und verbesserte Zahlen. — [2] Vorläufiges Ergebnis.

8. Die Investitionen der deutschen Industrie-Aktiengesellschaften[1])

Gewerbegruppen und -zweige	Erfaßte Aktiengesellschaften nach dem Stande von Ende 1931				Neuanlagen (+) bzw. Rückgang der ausgewiesenen Anlagenbuchwerte (—) in den Jahren		Bilanzmäßig ausgewiesene Ersatzanlagen in den Jahren		Veränderungen der Vorratswerte in den Jahren	
	Zahl	Aktienkapital	Summe der Anlagenwerte	Summe der Vorratswerte	1924 bis 1928	1929 bis 1931	1924 bis 1928	1929 bis 1931	1924 bis 1928	1929 bis 1931
		in Millionen ℛℳ								
I. Bergbau und Hüttenindustrie										
Schwerindustrie[2])	99	3 128	3 231	665	+ 537	— 67	904	602	+ 182	+ 37
Braunkohlenbergbau	39	525	515	27	+ 51	— 13	195	129	+ 4	— 5
Metallerzbergbau und Metallhütten	32	291	226	125	+ 76	— 5	84	53	+ 68	— 38
Insgesamt	**170**	**3 944**	**3 972**	**817**	**+ 664**	**— 85**	**1 183**	**784**	**+ 254**	**— 6**
II. Chemische Industrie, Erdöl- und Kaliindustrie										
Chemische Industrie (ohne chem. Konsumg.)	83	1 443	844	351	+ 342	+ 28	306	181	+ 175	— 119
Erdölindustrie	24	339	308	80	+ 146	+ 78	74	85	+ 75	+ 1
Kaliindustrie (einschl. Steinsalzgewinnung)	15	351	283	43	+ 103	— 4	111	70	+ 18	+ 6
Insgesamt	**122**	**2 133**	**1 435**	**474**	**+ 591**	**+ 102**	**491**	**336**	**+ 268**	**— 112**
III. Verschiedene Produktionsgüterindustrien										
Papierindustrie	61	247	255	112	+ 81	+ 10	76	56	+ 70	— 24
Baugewerbe	34	100	71	15	+ 32	— 5	41	19	+ 7	— 18
Baustoffindustrie	95	313	278	42	+ 38	— 6	104	57	+ 30	— 23
Kautschuk- und Asbestindustrie	26	89	78	36	+ 20	+ 9	32	22	+ 19	— 19
Sägewerke	10	23	12	13	+ 2	— 1	6	1	+ 12	— 16
Leder- und Lederwarenindustrie	33	99	42	54	+ 3	— 5	15	6	+ 34	— 58
Insgesamt	**259**	**871**	**736**	**272**	**+ 176**	**+ 2**	**274**	**161**	**+ 172**	**— 158**
IV. Konstruktionsindustrien										
Elektrotechnische Industrie	67	811	436	272	+ 139	+ 55	118	95	+ 125	— 219
Maschinen- und Apparatebau	224	748	556	329	+ 81	— 29	220	107	+ 142	— 238
Kraftwagen- und Traktorenbau	22	219	226	106	+ 85	+ 39	57	53	+ 109	— 115
Motorrad- und Fahrradbau	17	50	31	15	+ 17	+ 3	14	9	+ 33	— 34
Lokomotiv- und Waggonbau	19	225	114	43	+ 13	— 8	29	16	+ 6	— 47
Schiffbau (Werftindustrie)	15	77	85	53	+ 3	— 3	34	17	+ 41	— 55
Insgesamt	**364**	**2 130**	**1 448**	**818**	**+ 338**	**+ 57**	**472**	**297**	**+ 456**	**— 708**
V. Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe										
Spinnerei und Weberei	219	665	448	281	+ 100	— 25	161	88	+ 231	— 339
davon: Wolle	45	219	105	72	+ 37	+ 3	41	26	+ 81	— 132
Baumwolle	93	256	192	106	+ 35	— 16	66	34	+ 79	— 100
Bastfaser	31	77	71	31	+ 7	— 9	27	11	+ 34	— 50
Seide und komb. Betriebe	50	113	80	72	+ 21	— 3	27	17	+ 37	— 57
Sonstige Textilindustrie	91	141	115	60	+ 28	— 10	46	26	+ 37	— 49
Kunstseidenindustrie	7	139	100	23	+ 80	— 6	45	25	+ 29	— 18
Konfektion	18	33	17	8	+ 3	— 1	4	3	+ 6	— 12
Schuhindustrie	18	59	27	29	+ 5	+ 1	11	8	+ 10	— 20
Insgesamt	**353**	**1 037**	**707**	**401**	**+ 216**	**— 41**	**267**	**150**	**+ 313**	**— 438**
VI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe										
Brauerei- und Mälzereigewerbe	173	512	546	128	+ 99	+ 7	194	136	+ 65	— 19
Schokoladen- und Süßwarenindustrie	21	74	44	24	+ 13	— 2	20	14	+ 10	— 7
Mühlenindustrie	40	100	84	63	+ 7	— 9	25	20	+ 60	— 38
Branntwein- und Preßhefeindustrie	16	50	38	10	+ 7	+ 1	12	7	+ 9	— 13
Zuckerindustrie	38	151	142	118	+ 9	— 9	40	29	+ 14	+ 32
Tabakindustrie	18	33	20	44	+ 14	+ 2	12	6	+ 52	— 2
davon: Tabak- und Zigarrenherstellung	15	28	12	27	+ 4	± 0	4	3	+ 7	— 8
Zigarettenindustrie	3	5	8	17	+ 10	+ 2	8	3	+ 45	+ 6
Margarine- und sonstige Fettindustrie	18	88	52	54	+ 1	— 5	19	14	+ 15	— 15
Sonstige Nahrungsmittelgewerbe	48	98	65	40	+ 13	+ 6	19	16	+ 19	— 21
Insgesamt	**372**	**1 106**	**991**	**481**	**+ 163**	**— 9**	**341**	**242**	**+ 244**	**— 83**
VII. Verschiedene Konsumgüterindustrien										
Vervielfältigungs- und Verlagsgewerbe	44	87	81	23	+ 38	± 0	27	22	+ 7	— 8
Ind. chem. Konsumgüter (ohne I. G. Farben)	48	184	123	53	+ 39	— 1	34	28	+ 26	— 17
Feinkeramik und Glasindustrie	72	209	158	51	+ 34	— 16	49	40	+ 17	— 19
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	11	32	22	16	+ 16	— 1	8	7	+ 8	— 16
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie	96	196	120	68	+ 13	— 4	59	41	+ 42	— 40
Uhrenindustrie, optische u. feinm. Industrie	11	62	33	29	+ 7	— 1	13	9	+ 6	— 19
Holzverarbeitende Industrie (ohne Sägewerke)	31	55	36	22	+ 4	— 2	9	5	+ 9	— 25
Linoleumindustrie	2	42	34	13	+ 14	± 0	10	6	+ 16	— 16
Papierverarbeitende Industrie	15	20	17	7	+ 1	± 0	7	5	+ 2	— 3
Insgesamt	**330**	**887**	**624**	**282**	**+ 166**	**— 25**	**216**	**163**	**+ 133**	**— 163**
Industrie insgesamt	**1 970**	**12 108**	**9 913**	**3 545**	**+ 2314**	**+ 1**	**3 244**	**2 133**	**+ 1840**	**— 1668**
davon:										
Produktionsgüterindustrien (I bis IV)	**915**	**9 078**	**7 591**	**2 381**	**+ 1769**	**+ 76**	**2 420**	**1 578**	**+ 1150**	**— 984**
Verbrauchsgüterindustrien (V bis VII)	**1 055**	**3 030**	**2 322**	**1 164**	**+ 545**	**— 75**	**824**	**555**	**+ 690**	**— 684**

[1]) Börsen- und Millionen-Aktiengesellschaften; bezügl. Methode vgl. W. u. St., 13. Jg., 1933, Heft 19, S. 594. — [2]) Steinkohlenbergbau und Großeisenindustrie.

XVI. Gesund

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und

nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte							Zahnärzte (auch als Arzt approbierte) [5]	Zahntechniker (Dentisten), selbständige und Gehilfen		Apotheker und Apothekenhilfspersonal			
	im ganzen [1]	dav. weiblich	Fachärzte [4]: Chirurgie einschl. Orthopädie, Chirurg. u. Frauenkrankheit.	Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Augenkrankheiten	Ohren-, Hals- u. Nasenkrankheiten		staatlich geprüfte	nicht staatlich geprüfte	approbierte Besitzer, Pächter u. Verwalter	angestellte approbierte Apotheker	Assistenten	Praktikanten
Prov. Ostpreußen	1 069	68	93	40	40	32	36	238	179	413	221	80	67	97
Stadt Berlin	6 653	604	345	261	404	160	193	1 222	441	1 945	524	584	320	227
Prov. Brandenburg	1 528	67	73	31	27	32	40	307	387	482	307	116	101	82
» Pommern	1 021	50	52	36	31	25	31	265	252	274	176	85	75	92
» Grenzmark Posen-Westpreußen	138	7	6	3	2	3	3	36	27	77	36	8	9	13
» Niederschlesien	2 239	125	120	95	73	51	69	465	421	522	345	218	119	160
» Oberschlesien	648	20	31	29	15	16	21	148	91	136	136	41	60	76
» Sachsen	2 064	92	111	62	78	56	69	414	430	332	346	160	135	141
» Schleswig-Holstein	951	44	46	25	33	27	24	283	191	218	163	66	56	59
» Hannover	2 155	95	92	66	61	59	64	481	451	442	396	155	117	105
» Westfalen	3 085	129	179	73	113	109	127	635	420	400	519	231	165	199
» Hessen-Nassau	2 431	127	119	91	87	66	84	495	379	311	300	169	102	152
Rheinprovinz	5 384	251	302	218	245	186	215	1 075	777	917	825	478	256	342
Hohenzollern	31	—	1	—	—	—	—	7	8	7	10	3	1	2
Preußen	29 397	1 679	1 570	1 030	1 209	822	976	6 071	4 454	6 476	4 304	2 394	1 583	1 747
Bayern rechts des Rheins	5 071	261	290	161	170	147	157	882	1 023	747	757	492	182	198
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	543	30	33	16	17	21	19	98	191	101	100	54	12	31
Bayern	5 614	291	323	177	187	168	176	980	1 214	848	857	546	194	229
Sachsen	3 529	211	162	115	158	101	104	739	770	752	449	373	181	157
Württemberg	1 843	129	108	54	51	55	41	357	604	86	358	144	93	86
Baden	1 970	112	93	67	68	49	42	352	516	370	299	126	119	137
Thüringen	1 059	66	53	25	28	32	25	238	237	129	184	53	38	59
Hessen	1 117	59	49	33	32	27	38	217	298	69	135	70	74	98
Hamburg	1 533	137	54	59	92	36	45	410	170	564	122	140	73	60
Mecklenb.-Schwerin	498	24	20	15	12	12	14	106	68	79	79	36	14	29
Oldenburg	277	13	14	7	5	4	8	56	90	40	64	17	15	22
Braunschweig	372	9	15	17	16	10	12	85	82	33	62	30	21	29
Anhalt	223	12	11	8	6	8	9	46	41	31	43	22	10	22
Bremen	448	23	23	23	26	16	18	100	172	11	40	47	19	20
Lippe	112	6	5	4	2	4	4	20	29	8	19	5	8	6
Lübeck	135	7	13	8	7	6	7	34	20	11	17	7	14	6
Mecklenb.-Strelitz	70	2	4	2	1	2	2	18	14	18	14	5	3	7
Schaumburg-Lippe	26	2	2	—	—	1	1	7	7	—	7	2	—	3
Deutsches Reich [2][3]	**48 223**	**2 782**	**2 519**	**1 644**	**1 900**	**1 353**	**1 522**	[6] **9 836**	[7] **8 786**	[7] **9 525**	[8] **7 053**	**4 017**	[9] **2 459**	**2 717**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Im In- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder 166 (133 m., 33 w.) Nicht-Staatsangehörige. — [4]) Nur im Inland approbierte. — [5]) Im Inland approbierte oder im Ausland geprüfte. — staatlich geprüften und den nicht staatlich geprüften Zahntechnikern waren 3 590 (3 207 m., 383 w.) zur Behandlung bei Krankenkassen die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — [10]) Einschl. der Krankenpflege ausübenden Gemeindeschwestern. — [11]) Ohne die schäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen. — [13]) Darunter 357 (333 m., 24 w.) nicht staatlich anerkannte. —

B. Krankenanstaltsstatistik [1])

Vorbemerkung: Die Krankenanstaltsstatistik ist mit Wirkung vom Jahre 1931 ab neu geregelt worden und bringt nunmehr nur Die Statistik bezieht sich von jetzt ab auf sämtliche der geschlossenen Krankenfürsorge (Anstaltsbehandlung) dienenden selbständigen Krankenanstalten mit besonderen in sich abgeschlossenen Fachabteilungen werden in Übersicht 1 im ganzen behandelt; in der Übersicht 2

1. Art und Größe der selbstän

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamtzahl der Anstalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres planmäßige Krankenbetten: über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. solcher mit einer oder mehreren verschiedenen Fachabteilungen im ganzen	3 278	23	55	114	335	1 016	874	638	223
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) f. Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend f. Erwachsene	199	—	2	5	53	88	31	17	3
3. Desgl., vorwiegend für Kinder	42	—	1	4	10	19	6	2	—
4. Anstalten für kranke Säuglinge und Kinder	153	—	—	7	15	71	41	16	3
5. Krüppelheilanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung	44	—	2	7	13	18	1	3	—
6. Augenheilanstalten	120	—	—	—	2	20	18	42	38
7. Heilanstalten für Haut- und Geschlechtskranke	42	—	—	1	3	19	6	8	5
8. Krankenpflegeanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) und hochgradig Altersgebrechlicher	123	1	5	8	13	30	26	24	16

[1]) Ohne Saargebiet.

heitspflege

Pflegepersonal im Deutschen Reich*)

vom 31. Dezember 1931

Hebammen		Bader, Heilgehilfen, Krankengymnastinnen, Masseure		Krankenpflegepersonen[10])			Säuglings- (und Kleinkinder-) pflegerinnen[11])		Wochen- (bett-) pflegerinnen	Desinfektoren[12])	Sonstige Heil- und Pflegepersonen[14])	Auf 10000 der Bevölkerung entfallen				
Anstalts- und Bezirkshebammen	sonstige	staatlich anerkannte	nicht staatlich anerkannte	Angehörige eines konfessionellen Krankenpflegeverbandes	sonstige staatlich anerkannte	sonstige nicht staatlich anerkannte	staatlich anerkannte	nicht staatlich anerkannte				Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Hebammen	Krankenpflegepersonen
29	909	112	206	1 646	768	690	51	6	10	119	178	4,6	1,0	2,0	4,1	13,4
145	734	518	866	1 960	4 795	2 678	164	96	115	196	1 564	15,4	2,8	3,8	2,0	21,8
35	881	181	247	1 528	832	3 297	47	25	16	243	448	5,9	1,2	2,4	3,6	22,0
32	656	75	125	1 082	402	1 368	36	38	35	148	171	5,2	1,3	2,2	3,5	14,4
2	137	16	10	212	73	165	8	3	8	30	19	4,0	1,0	1,9	4,0	13,0
38	1 059	109	280	2 902	1 660	1 250	75	41	73	198	688	6,9	1,4	2,6	3,4	17,9
27	555	42	24	1 568	202	435	65	41	47	83	112	4,4	1,0	2,1	3,9	14,9
66	1 287	163	339	1 941	913	2 028	133	129	85	233	658	6,1	1,2	2,3	4,0	14,4
14	553	57	120	745	697	1 310	44	58	66	108	361	6,1	1,8	2,2	3,7	17,8
68	1 504	114	222	2 144	614	1 731	62	19	82	193	562	6,5	1,5	2,3	4,7	13,6
51	2 130	152	245	6 922	1 269	1 724	214	97	82	378	1 062	6,0	1,2	2,2	4,3	19,4
57	1 389	123	129	2 615	936	869	62	5	20	163	561	9,7	2,0	2,9	5,7	17,6
151	2 582	314	642	10 177	2 279	2 887	180	174	77	563	1 711	7,1	1,4	2,5	3,6	20,3
2	73	—	—	102	—	25	1	—	3	3	1	4,3	1,0	2,2	10,2	17,4
717	14 449	1 976	3 455	35 544	15 440	20 457	1 142	732	719	2 658	8 096	7,4	1,5	2,5	3,8	18,0
56	3 078	1 500	630	7 686	2 311	1 630	372	373	76	642	1 012	7,6	1,3	2,4	4,7	17,5
8	511	137	44	825	478	356	23	17	3	156	63	5,6	1,0	2,0	5,3	17,1
64	3 589	1 637	674	8 511	2 789	1 986	395	390	79	798	1 075	7,4	1,3	2,4	4,8	17,4
1 228	13	172	861	1 046	3 443	2 022	178	58	91	598	1 915	6,9	1,5	2,3	2,4	12,8
1 542	137	80	217	3 269	652	937	143	86	117	171	470	7,0	1,3	2,6	6,3	18,4
1 544	357	69	307	3 091	1 664	592	160	54	94	222	466	8,2	1,5	2,8	7,9	22,4
24	743	119	141	482	775	638	45	15	14	144	264	6,4	1,4	2,0	4,6	11,4
794	107	55	124	928	874	716	120	83	31	56	111	8,0	1,6	2,7	6,5	18,1
48	83	276	177	593	3 146	787	63	133	125	140	1 162	12,4	3,3	3,2	1,1	36,7
276	49	19	65	272	473	332	82	45	25	42	44	7,1	1,5	2,3	4,6	15,4
201	—	10	14	492	117	131	9	31	5	36	83	4,8	1,0	2,0	3,5	12,8
219	—	20	23	166	210	124	18	2	16	51	86	7,3	1,7	2,8	4,3	9,8
141	1	19	33	171	199	15	12	1	—	65	52	6,1	1,3	2,7	3,9	10,6
13	41	104	12	533	403	134	58	92	95	12	132	12,9	2,9	3,6	1,6	30,8
91	7	5	4	217	196	54	—	—	7	18	25	6,5	1,2	2,2	5,7	27,3
2	21	6	42	23	102	162	7	4	13	11	29	9,9	2,5	3,2	1,7	21,0
33	19	3	6	47	52	28	6	6	4	10	7	6,2	1,6	2,6	4,6	11,2
29	1	3	1	12	—	1	—	—	1	3	14	5,3	1,4	2,5	6,2	2,7
6 966	19 617	4 573	6 156	55 397	30 535	29 116	2 438	1 732	1 436	[13]) 5 035	14 031	7,4	1,5	2,5	4,1	17,8

bei Privatärzten tätigen Ärzte. — [5]) Darunter 260 (233 m., 27 w.) im Ausland geprüfte. — [6]) Von den im Inland approbierten Ärzten sind [9]) Darunter 79 (66 m., 13 w.) im Ausland geprüfte. — [7]) Darunter 156 (128 m., 28 w.) im Ausland staatlich geprüfte. Von den im Ausland zugelassen. — [8]) Darunter 258 (255 m., 3 w.) Pächter und 1 638 (1 582 m., 56 w.) Verwalter. — [9]) Davon hatten 1 369 (900 m., 469 w.) nur in der Säuglings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — [12]) Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten be- [14]) Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler, Kurpfuscher usw.

für das Deutsche Reich 1931

eine allgemeine Geschäftsstatistik über Bestand, Größe und Frequenz der Krankenanstalten. Die bisherige Morbiditätsstatistik fällt weg. öffentlichen, freien gemeinnützigen und privaten Anstalten, auch auf die mit 10 und weniger Betten, soweit sie bisher nicht erfaßt sind. — dagegen werden die besonderen Fachabteilungen unter der entsprechenden Nr. der Vorspalte gezählt.

digen berichtenden Anstalten

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamtzahl der Anstalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres planmäßige Krankenbetten							
		über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
9. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke, Epileptiker usw. einschl. solcher, die auch Nervenkranke usw. behandeln	243	47	70	25	30	42	13	11	5
10. Anstalten für Schwachsinnige	74	4	17	7	18	20	5	2	1
11. Heilanstalten für neurologisch Kranke	57	—	—	—	3	21	15	14	4
12. Heilanstalten für Alkoholkranke und andere Rauschgiftsüchtige	19	—	—	—	1	3	11	3	1
13. Entbindungsanstalten	229	—	—	4	14	34	26	60	91
14. Sonstige Fachanstalten	228	—	—	2	6	34	31	75	80
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	100	—	—	—	1	16	24	43	16
Gesamtzahl der Anstalten	4 951	75	152	184	517	1 451	1 128	958	486

2. Krankenbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen.

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Zahl der Anstalten und Anstaltsabteilungen am Schlusse des Berichtsjahrs	Zahl der Krankenbetten am Schlusse des Berichtsjahrs: planmäßigen	Zahl der Krankenbetten am Schlusse des Berichtsjahrs: überplanmäßigen	Krankenbestand am 1. 1. 1931: m.	Krankenbestand am 1. 1. 1931: w.	Krankenzugang im Berichtsjahr: m.	Krankenzugang im Berichtsjahr: w.	Zahl der im Berichtsjahr verpflegten Kranken: m.	Zahl der im Berichtsjahr verpflegten Kranken: w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke ausschl. anderer Fachabteilungen	3 400	291 981	18 362	88 551	83 735	1 430 621	1 490 433	1 519 172	1 574 168
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	504	32 232	881	12 843	11 443	57 648	42 861	70 491	54 304
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	80	7 291	848	2 157	2 168	10 763	10 743	12 920	12 911
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	309	20 288	1 537	5 872	5 161	72 291	66 746	78 163	71 907
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	52	8 192	375	3 026	2 589	11 205	10 830	14 231	13 419
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	271	6 156	481	1 347	1 016	34 023	26 549	35 370	27 565
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	192	12 571	802	4 149	4 232	45 790	37 614	49 939	41 846
8. Pflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	161	15 989	626	5 681	6 993	9 923	9 377	15 604	16 370
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	302	141 910	6 234	64 669	67 967	62 738	48 274	127 407	116 241
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	92	24 519	402	12 748	10 057	2 886	1 761	15 634	11 818
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	93	4 815	164	1 361	1 112	19 574	13 664	20 935	14 776
12. Heilanstalten u. Abt. f. Alkoholkranke u. and. Rauschgiftsüchtige	33	1 425	119	855	104	2 423	203	3 278	307
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	796	13 592	724	.	5 007	.	207 042	.	212 049
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	340	11 135	518	2 476	2 041	71 151	62 960	73 627	65 001
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	100	3 007	220	1 189	91	18 724	1 473	19 913	1 564

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Krankenabgang im Berichtsjahr: m.	Krankenabgang im Berichtsjahr: w.	Davon durch Tod: m.	Davon durch Tod: w.	Krankenbestand am 31. 12. 1931: m.	Krankenbestand am 31. 12. 1931: w.	Zahl der Verpflegungstage: m.	Zahl der Verpflegungstage: w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke ausschl. anderer Fachabteilungen	1 438 447	1 496 838	80 076	74 271	80 725	77 330	35 701 402	37 805 158
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	59 858	44 967	4 410	3 049	10 633	9 337	4 745 489	4 565 027
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	11 318	11 285	196	188	1 602	1 626	910 121	921 094
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	72 639	67 030	5 488	4 276	5 524	4 877	2 585 697	2 312 331
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	11 293	11 017	121	67	2 938	2 402	1 311 183	1 129 355
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	34 064	26 584	53	53	1 306	981	716 601	554 880
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	46 710	38 298	280	243	3 229	3 548	1 493 953	1 546 040
8. Pflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	9 325	9 117	1 957	2 689	6 279	7 253	2 326 677	2 768 415
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	62 825	47 897	6 122	6 724	64 582	68 344	23 441 563	24 870 666
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	2 637	1 870	336	323	12 997	9 948	4 626 394	3 588 137
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	19 653	13 827	465	407	1 282	949	602 155	486 187
12. Heilanstalten u. Abt. f. Alkoholkranke u. and. Rauschgiftsüchtige	2 613	208	27	10	665	99	320 665	35 917
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	.	206 767	.	1 606	.	5 282	.	2 978 578
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	71 612	63 240	1 169	799	2 015	1 761	1 405 798	1 263 708
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	18 581	1 462	54	3	1 332	102	459 040	39 073

3. Tätigkeit der Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen

Art der Entbindung	Gesamtzahl der Entbundenen und Behandelten: überhaupt	Gesamtzahl der Entbundenen und Behandelten: davon gestorben	An Kindbettfieber sind: erkrankt	An Kindbettfieber sind: gestorben	Zahl der mittels geburtshilfl. Operation Entbundenen, einschl. der operativ behandelten Fehlgeburten: überhaupt	davon sind an: Kindbettfieber: erkrankt	davon sind an: Kindbettfieber: gestorben	davon sind an: anderen Ursachen gestorben	Zahl der in den Anstalten Geborenen: totgeboren	Zahl der in den Anstalten Geborenen: lebendgeboren	Von den Lebendgeborenen sind in den Anstalten gestorben: in den ersten 24 Stunden nach der Geburt	Von den Lebendgeborenen sind in den Anstalten gestorben: später
	einschließlich der bereits außerhalb der Anstalt Vorbehandelten											
Standesamtlich meldepflichtige Entbindungen: rechtzeitige Geburten	159 134	1 024	1 678	273	37 562	845	149	554	3 841	156 497	1 019	699
Standesamtlich meldepflichtige Entbindungen: Frühgeburten	12 403	209	245	43	2 803	133	22	83	2 745	10 271	2 114	753
Innerhalb der Anstalten eingeleitete Schwangerschaftsunterbrechungen	5 399	40	20	3	4 743	16	3	34	.	.	.	.
Übrige Fehlgeburten	43 312	521	3 025	387	32 182	2 141	285	65	.	.	.	.
Zusammen	**220 248**	**1 794**	**4 968**	**706**	**77 290**	**3 135**	**459**	**736**	**6 586**	**166 768**	**3 133**	**1 452**

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1931

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle an: Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbarer	Spinaler Kinderlähmung [1]	Typhus, Paratyphus [2]	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftg. [3]	Ruhr, übertragbarer	Bißverletz. durch tolle od. tollwutverdächt. Tiere [4]	Tollwut [5] (nur tatsächlich ausgebroch. Fälle)	Milzbrand	Rotz	Trichinose [6]	Kindbettfieber nach standesamtl. meldepflichtiger Geburt u. nach Fehlgeburt	Körnerkrankheit (Trachom) [7]
Prov. Ostpreußen	—	—	—	1 723	2 781	17	46	530	74	21	6	—	3	—	—	314	298
Stadt Berlin	—	—	—	3 902	3 508	34	36	492	150	413	—	—	1	—	—	107	17
Prov. Brandenburg	—	—	—	1 872	1 046	15	14	311	131	51	8	—	8	—	—	321	52
» Pommern	1	—	—	1 666	1 556	7	9	355	45	58	4	—	3	—	—	338	35
» Grenzm. Pos.-Westpr.	—	—	—	230	282	1	7	32	8	7	—	—	—	—	—	60	29
» Niederschlesien	—	—	1	2 478	4 475	15	21	369	97	121	37	—	5	—	—	445	68
» Oberschlesien	—	—	—	1 106	2 265	11	45	195	47	31	11	—	1	—	—	208	123
» Sachsen	—	—	—	2 769	4 279	20	27	411	39	74	5	—	13	—	—	432	19
» Schleswig-Holstein	—	—	—	917	593	32	89	148	57	45	—	—	6	—	—	225	20
» Hannover	—	—	—	2 146	1 814	16	38	431	203	48	1	—	8	—	—	276	24
» Westfalen	—	—	—	6 513	7 677	98	329	679	317	345	—	—	6	—	—	530	89
» Hessen-Nassau	—	—	—	1 724	1 669	26	64	253	79	62	—	—	2	—	—	214	14
Rheinprovinz	—	—	—	6 769	10 969	92	106	902	404	403	—	—	8	—	—	577	62
Hohenzollern	—	—	—	26	33	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	—
Preußen	1	—	1	33 841	42 947	384	831	5 108	1 652	1 679	72	—	64	—	—	4 059	850
Bayern	—	—	—	3 236	5 699	42	437	611	72	497	21	—	9	—	—	620	34
Sachsen	—	—	.	3 008	1 835	31	26	295	44	161	28	—	5	.	—	390	9
Württemberg	—	—	—	1 379	1 778	13	59	141	27	14	1	—	9	—	—	121	—
Baden	—	—	—	666	1 387	23	128	124	5	44	4	—	2	—	—	151	4
Thüringen	—	—	—	625	589	10	15	119	22	33	—	—	8	—	—	108	14
Hessen	—	—	—	1 019	750	10	16	43	.	10	.	—	3	.	.	148	5
Hamburg	—	—	—	1 080	1 319	22	30	223	1	86	—	—	11	—	—	107	9
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	1 345	474	11	18	206	—	89	—	—	—	—	—	51	22
Oldenburg	—	—	—	350	138	6	37	37	.	19	.	.	1	—	—	7	2
Braunschweig	—	—	—	156	349	7	6	69	16	—	—	—	—	—	—	25	1
Anhalt	—	—	—	269	293	—	1	50	2	2	—	—	—	—	—	20	3
Bremen	—	—	—	333	98	12	15	48	.	11	—	—	2	—	—	52	9
Lippe	—	—	—	194	69	3	2	15	7	3	—	—	4	—	—	6	5
Lübeck	—	—	—	165	55	—	1	17	—	4	—	—	—	—	—	10	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	32	37	—	—	6	.	22	.	—	—	—	—	2	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	48	5	—	1	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Deutsches Reich 1931	**1**	**—**	**1**	**47 746**	**57 822**	**574**	**1 623**	**7 118**	**1 848**	**2 674**	**126**	**—**	**118**	**—**	**—**	**5 878**	**967**
1932 [8]	**3**	**3**	**—**	**55 268**	**64 138**	**518**	**3 733**	**8 039**	**2 477**	**4 865**	**64**	**—**	**81**	**—**	**1**	**5 512**	**992**
Dagegen 1930	—	2	—	70 650	70 552	663	1 363	9 492	1 789	2 425	108	—	145	1	95	7 001	1 407
1929	1	2	—	95 909	50 536	959	1 157	12 284	1 609	3 472	132	1	185	—	15	6 884	1 482
1928	—	2	2	122 225	46 905	823	996	11 881	1 361	3 395	318	2	252	1	1	7 626	1 936
1925	3	24	4	40 557	36 769	758	395	17 393	1 607	4 706	1 305	10	173	1	8	7 565	2 810
1913	7	98	2	104 420	117 821	255	1 037	12 431	826	635	257	7	236	2	8	7 175	14 237

[1] In den Landesteilen Oldenburg seit 12. Oktober 1927, Lübeck seit 31. August 1926 und Birkenfeld seit 2. Januar 1928, in Braunschweig seit 9. Januar 1926 und in Anhalt seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — [2] Für Hessen, Oldenburg und Schaumburg-Lippe nur Thyphus. — [3] Anzeigepflicht in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1916 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — [4] In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — [5] 1925 ohne Hessen, später nur in 14 von 18 Kreisen anzeigepflichtig. — [6] In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — [7] In Sachsen seit 15. März 1929, in Hessen nur in 16 Kreisen anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 Fälle. — [8] Vorläufige Zahlen aus »Reichsgesundheitsblatt« 1933 Nr. 4, S. 82.

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen [1] im Deutschen Reich 1910, 1913, 1920 und 1926 bis 1930

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen [2]	Impfpflichtige: insgesamt	davon: der Impfung vorschriftswidrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurückgest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben [3]	mit Erfolg geimpft	ohne und mit unbekanntem [4] geimpft	Von je 100 vorzustellenden Impflingen wurden: von der Impfung befreit	der Impfung vorschriftswidrig entzogen	ärztl. zurückgestellt	Von je 100 Geimpften wurden: mit Erfolg geimpft	ohne od. mit unbekanntem geimpft
a. Erstimpflinge													
1910	1 928 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	3,1	1,9	9,7	96,6	3,4
1913	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 484	46 962	2,9	1,8	10,3	97,0	3,0
1920	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	2,2	3,1	10,6	96,4	3,6
1926	1 451 946	38 199	1 413 747	53 107	173 896	25 616	1 101 552	59 576	2,6	3,7	12,0	94,9	5,1
1927	1 407 920	34 500	1 373 420	44 751	174 110	28 181	1 071 314	55 064	2,5	3,2	12,4	95,1	4,9
1928	1 347 967	31 666	1 316 301	44 296	177 906	26 018	1 011 433	56 648	2,3	3,3	13,2	94,7	5,3
1929	1 367 742	31 596	1 336 146	46 624	177 944	27 521	1 018 218	65 839	2,3	3,5	13,3	93,9	6,1
1930	1 349 395	29 748	1 319 647	47 051	207 670	30 998	958 804	75 124	2,2	3,6	15,7	92,7	7,3
b. Wiederimpflinge													
1910	1 479 349	6 093	1 473 256	4 833	21 554	9 068	1 361 309	76 492	0,4	0,3	1,5	94,7	5,3
1913	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 546	1 441 194	69 284	0,4	0,3	1,6	95,4	4,6
1920	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 664	1 298 406	85 042	1,9	0,8	1,7	93,9	6,1
1926	1 354 704	7 382	1 347 322	7 983	23 293	21 369	1 221 046	73 631	0,5	0,6	1,7	94,3	5,7
1927	1 061 587	5 339	1 056 248	5 886	19 730	17 628	953 273	59 731	0,5	0,6	1,9	94,1	5,9
1928	791 928	4 180	787 748	5 088	18 756	13 153	704 162	46 589	0,5	0,6	2,4	93,8	6,2
1929	698 080	3 698	694 382	4 166	15 782	11 347	615 997	47 090	0,5	0,6	2,3	92,9	7,1
1930	705 529	3 142	702 387	4 102	18 576	10 999	613 103	55 607	0,5	0,6	2,6	91,7	8,3

[1] Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — [2] Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — [3] Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht aufzufinden oder zufällig ortsabwesend waren, oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — [4] Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen

(Band 419 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder	Blinde			Taubstumme und Ertaubte			Körperlich-Gebrechliche			Geistig-Gebrechliche			Gebrechliche insgesamt[3]		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Preußen[1][2]	11 089	8 095	19 184	13 662	12 289	25 951	184 589	74 331	258 920	68 177	65 251	133 428	269 580	153 413	422 993
Bayern[2]	2 461	1 746	4 207	3 534	3 334	6 868	35 752	14 313	50 065	16 355	16 423	32 778	56 305	34 139	90 444
Sachsen	1 604	1 141	2 745	1 484	1 363	2 847	24 278	10 098	34 376	7 600	8 264	15 864	34 289	20 288	54 577
Württemberg	915	722	1 637	1 425	1 306	2 731	15 288	5 158	20 446	6 198	6 526	12 724	22 856	12 907	35 763
Baden	847	594	1 441	1 208	1 012	2 220	11 846	3 921	15 767	4 942	4 932	9 874	18 396	10 090	28 486
Thüringen	472	415	887	507	463	970	9 398	4 170	13 568	2 300	2 168	4 468	12 242	6 846	19 088
Hessen	424	297	721	539	441	980	5 956	2 167	8 123	2 689	2 529	5 218	9 315	5 163	14 478
Hamburg	440	323	763	521	478	999	3 934	1 328	5 262	2 889	2 623	5 512	7 589	4 572	12 161
Mecklenburg-Schwerin	224	197	421	208	201	409	3 634	1 645	5 279	1 393	1 215	2 608	5 279	3 097	8 376
Oldenburg	184	126	310	164	143	307	2 792	1 302	4 094	791	752	1 543	3 826	2 214	6 040
Braunschweig	150	109	259	195	179	374	3 178	1 331	4 509	886	891	1 777	4 322	2 437	6 759
Anhalt	111	88	199	107	98	205	2 171	895	3 066	657	584	1 241	2 960	1 595	4 555
Bremen	79	56	135	104	101	205	1 933	459	2 392	547	428	975	2 603	995	3 598
Lippe	67	57	124	68	62	130	1 152	553	1 705	593	550	1 143	1 812	1 173	2 985
Lübeck	34	23	57	41	42	83	506	176	682	248	209	457	806	434	1 240
Mecklenburg-Strelitz	35	26	61	33	30	63	673	274	947	186	195	381	896	505	1 401
Schaumburg-Lippe	21	20	41	18	16	34	333	120	453	63	58	121	419	208	627
Deutsches Reich[2]	**19 157**	**14 035**	**33 192**	**23 818**	**21 558**	**45 376**	**307 413**	**122 241**	**429 654**	**116 514**	**113 598**	**230 112**	**453 495**	**260 076**	**713 571**
Auf je 10 000 Einwohner[4]															
Preußen[1][2]	6,0	4,1	5,0	7,4	6,3	6,8	99,6	37,8	67,8	36,8	33,2	35,0	145,5	78,1	110,8
Bayern[2]	6,9	4,6	5,7	10,0	8,7	9,3	100,6	37,4	67,8	46,0	42,9	44,4	158,4	89,2	122,6
Sachsen	6,8	4,4	5,5	6,3	5,2	5,7	102,3	38,5	68,9	32,0	31,5	31,8	144,6	77,4	109,3
Württemberg	7,4	5,4	6,3	11,5	9,8	10,6	122,9	38,6	79,2	49,8	48,8	49,3	183,8	96,6	138,6
Baden	7,6	5,0	6,2	10,8	8,5	9,6	106,2	32,8	68,2	44,3	41,2	42,7	164,9	84,3	123,2
Thüringen	6,1	5,0	5,5	6,5	5,6	6,0	121,0	50,1	84,3	29,6	26,0	27,8	157,6	82,2	118,6
Hessen	6,5	4,3	5,4	8,2	6,4	7,3	90,8	31,3	60,3	41,0	36,6	38,7	142,0	74,7	107,5
Hamburg	8,0	5,4	6,6	9,4	8,0	8,7	71,3	22,1	45,7	52,4	43,6	47,8	137,6	76,1	105,5
Mecklenburg-Schwerin	6,8	5,7	6,2	6,3	5,9	6,1	109,7	48,0	78,3	42,0	35,4	38,7	159,3	90,4	124,3
Oldenburg	6,8	4,6	5,7	6,1	5,2	5,6	103,3	47,4	75,1	29,3	27,4	28,3	141,6	80,5	110,8
Braunschweig	6,2	4,2	5,2	8,1	6,9	7,5	131,5	51,1	89,8	36,7	34,2	35,4	178,9	93,6	134,7
Anhalt	6,5	4,9	5,7	6,3	5,4	5,8	127,3	49,6	87,3	38,5	32,4	35,4	173,5	88,4	129,8
Bremen	4,8	3,2	4,0	6,3	5,8	6,0	117,2	26,4	70,6	33,2	24,6	28,8	157,8	57,2	106,2
Lippe	8,5	6,7	7,6	8,6	7,3	7,9	145,9	65,3	104,2	75,1	64,9	69,8	229,5	138,5	182,4
Lübeck	5,5	3,5	4,5	6,7	6,3	6,5	82,2	26,5	53,3	40,3	31,5	35,7	131,0	65,3	96,9
Mecklenburg-Strelitz	6,5	4,6	5,5	6,1	5,3	5,7	124,4	48,8	85,9	34,4	34,7	34,6	165,7	89,9	127,1
Schaumburg-Lippe	9,0	8,1	8,5	7,7	6,5	7,1	142,9	48,5	94,3	27,0	23,4	25,2	179,8	84,1	130,5
Deutsches Reich[2]	**6,3**	**4,4**	**5,3**	**7,9**	**6,7**	**7,3**	**101,8**	**37,9**	**68,8**	**38,6**	**35,3**	**36,9**	**150,2**	**80,7**	**114,3**

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Die Mehrfach-Gebrechlichen sind bei jedem ihrer Gebrechen gezählt: die Gesamtzahl der Gebrechlichen ist daher kleiner als die Summe der nach den Leidensarten gegliederten Gebrechlichen. — [4]) Wohnbevölkerung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

2. Die Mehrfach-Gebrechlichen

Länder	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen																			
	Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit		Blindheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Schwere körperliche und geistige Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Blindheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Insgesamt
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Preußen[1][2]	137	152	507	390	366	283	385	302	625	621	5 615	4 495	10	18	27	27	46	51	67	57	14 181
Bayern[2]	21	25	81	59	77	78	55	33	304	280	1 179	1 139	6	1	1	6	7	8	25	16	3 401
Sachsen	7	17	65	34	54	37	33	32	45	43	465	407	1	1	—	—	2	1	1	2	1 247
Württemberg	11	12	54	43	41	38	46	37	157	132	598	499	3	3	1	1	4	3	23	15	1 721
Baden	12	12	30	11	17	27	30	25	71	88	267	186	—	3	—	2	3	2	7	3	796
Thüringen	4	1	28	27	16	13	15	13	30	18	329	278	2	—	—	—	2	5	2	5	788
Hessen	4	2	25	22	9	12	20	15	32	39	191	171	—	—	1	—	—	1	5	4	553
Hamburg	4	6	14	10	27	17	4	7	30	18	108	110	—	—	—	2	3	2	1	2	365
Mecklenburg-Schwerin	—	4	9	6	19	13	11	11	7	3	132	118	—	—	—	2	—	1	1	—	337
Oldenburg	2	—	3	9	6	7	3	6	6	11	81	70	—	—	—	—	—	1	2	2	209
Braunschweig	1	2	6	3	5	4	4	4	8	8	59	50	—	—	—	1	—	—	2	—	157
Anhalt	2	—	8	3	5	—	8	5	5	5	52	57	—	—	1	—	2	—	—	—	153
Bremen	2	1	9	7	3	4	2	2	4	4	38	31	—	—	—	—	—	—	1	—	108
Lippe	—	1	—	3	1	2	1	3	3	7	59	33	—	—	—	—	1	—	1	—	115
Lübeck	—	1	2	—	2	1	1	—	2	2	16	10	—	—	—	—	—	—	—	1	38
Mecklenburg-Strelitz	—	1	2	2	1	—	1	—	4	—	21	13	—	—	1	1	—	1	—	—	48
Schaumburg-Lippe	—	1	3	—	—	1	—	—	1	—	10	4	—	—	—	—	—	—	1	—	21
Deutsches Reich[2]	**207**	**238**	**846**	**629**	**649**	**537**	**619**	**495**	**1 334**	**1 279**	**9 220**	**7 671**	22	26	32	42	70	76	139	107	**24 238**
	445		1 475		1 186		1 114		2 613		16 891		[3]) 48		74		146		246		24 238
in vH	*1,8*		*6,1*		*4,9*		*4,6*		*10,8*		*69,7*		*0,2*		*0,3*		*0,6*		*1,0*		*100,0*

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Darunter 6 männliche und 5 weibliche auch noch als geistig-gebrechlich gezählte Personen.

XVII. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien

a. In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1931/32

Länder und Landesteile	Zahl der laufend bar in offener Fürsorge unterstützten Parteien am 31. März 1932												am 31. Dezember 1930	am 31. März 1930
	Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Kleinrentner usw.	Wohlfahrtserwerbslose	Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	Sonstige Hilfsbedürftige	im ganzen: Städte	im ganzen: Ländliche BFV.	im ganzen: Zusammen	auf 1 000 Einwohner: Städte	auf 1 000 Einwohner: Ländliche BFV.	auf 1 000 Einwohner: Zusammen		
Prov. Ostpreußen	338	19 265	15 458	40 193	5 782	27 124	47 268	60 892	108 160	*97,7*	*34,4*	*47,9*	87 288	81 073
Stadt Berlin[1]	4 013	62 294	50 252	264 018	29 450	65 468	475 495	—	475 495	*118,2*	—	*118,2*	312 790	225 818
Prov. Brandenburg	707	26 938	13 847	65 430	1 675	24 766	34 743	98 620	133 363	*76,7*	*46,1*	*51,4*	101 205	78 949
» Pommern	642	16 870	11 018	37 524	892	16 503	33 338	50 111	83 449	*73,4*	*35,2*	*44,4*	59 103	56 373
» Grenzmark Pos.-Westpr.	356	2 850	1 712	4 810	63	4 029	2 442	11 378	13 820	*65,1*	*38,6*	*41,6*	10 940	9 725
» Niederschlesien	1 118	35 335	18 673	122 478	6 465	33 589	107 266	110 392	217 658	*113,3*	*50,5*	*69,5*	152 407	128 986
» Oberschlesien	227	11 788	6 014	39 290	632	19 876	32 960	44 867	77 827	*77,0*	*47,2*	*56,4*	52 247	44 151
» Sachsen	1 786	35 193	13 978	125 169	4 183	29 091	91 248	118 152	209 400	*88,5*	*52,6*	*63,9*	149 260	118 863
» Schlesw.-Holstein	708	17 378	10 177	58 926	5 084	14 056	55 850	50 479	106 329	*95,3*	*54,1*	*70,0*	68 018	57 678
» Hannover	1 285	25 284	12 640	79 911	7 295	23 682	77 883	72 214	150 097	*81,8*	*32,3*	*47,0*	96 908	79 610
» Westfalen	2 342	36 988	7 263	204 071	30 292	48 661	216 636	112 981	329 617	*90,7*	*47,2*	*68,9*	163 539	118 764
» Hessen-Nassau	1 262	20 462	8 622	81 854	8 706	17 031	85 316	52 621	137 937	*89,4*	*35,1*	*56,2*	97 200	85 652
Rheinprovinz	6 556	54 551	15 882	277 499	34 048	77 853	316 307	150 082	466 389	*79,5*	*45,4*	*64,0*	275 548	222 524
Hohenzollern	2	219	463	112	21	246	—	1 063	1 063	—	*14,8*	*14,8*	1 150	1 077
Preußen	21342	365 415	185 999	1 401 285	134 588	401 975	1 576 752	933 852	2 510 604	*94,3*	*43,5*	*65,8*	1 627 603	1 309 243
Bayern r. d. Rh.	3 777	50 784	23 963	127 250	8 796	47 663	170 050	92 183	262 233	*76,7*	*21,8*	*40,7*	178 944	147 835
Bayern l. d. Rh.	522	7 400	2 237	28 018	2 095	5 972	25 023	21 221	46 244	*80,9*	*34,1*	*49,6*	28 569	22 601
Bayern	4 299	58 184	26 200	155 268	10 891	53 635	195 073	113 404	308 477	*77,2*	*23,4*	*41,8*	207 513	170 436
Sachsen	2 766	53 136	25 281	276 030	7 627	38 626	215 169	188 297	403 466	*93,6*	*69,9*	*80,8*	252 745	185 581
Württemberg[1]	5 077	16 073	11 321	24 698	14 098	10 930	33 786	48 020	82 197	*79,9*	*22,3*	*31,9*	53 183	47 705
Baden	2 883	17 551	10 048	44 863	11 448	27 531	77 418	36 906	114 324	*90,6*	*25,3*	*49,4*	75 416	59 453
Thüringen	119	11 062	5 978	45 993	494	10 687	30 117	44 216	74 333	*73,3*	*37,0*	*46,2*	50 932	42 682
Hessen	364	14 396	4 747	43 776	5 703	8 530	39 048	38 468	77 516	*102,7*	*39,8*	*57,5*	51 127	42 981
Hamburg	1 078	12 274	2 557	64 909	17 370	23 529	115 688	6 029	121 717	*107,2*	*82,1*	*105,6*	57 367	40 736
Mecklb.-Schwerin	64	5 155	3 260	10 476	742	7 026	12 895	13 828	26 723	*75,0*	*27,5*	*39,6*	23 089	21 682
Oldenburg	90	3 409	1 585	9 980	2 382	4 230	8 933	12 743	21 676	*60,0*	*32,2*	*39,8*	12 648	12 045
Braunschweig	523	6 549	1 812	18 107	708	4 290	15 172	16 817	31 989	*102,7*	*47,5*	*63,7*	20 780	18 632
Anhalt	712	3 532	1 702	14 914	1 233	2 857	13 607	11 343	24 950	*86,5*	*58,5*	*71,1*	15 735	13 179
Bremen[1]	703	3 331	1 078	16 693	5 475	2 993	29 367	906	30 273	*90,9*	*58,0*	*89,3*	13 955	9 920
Lippe	1	868	508	2 670	380	1 007	2 721	2 713	5 434	*45,4*	*26,2*	*33,2*	3 659	2 626
Lübeck[1]	230	1 631	631	6 737	2 728	925	12 701	181	12 882	*105,2*	*25,2*	*100,6*	4 718	4 060
Mecklb.-Strelitz	359	1 066	802	2 187	324	1 330	4 839	1 229	6 068	*85,5*	*22,9*	*55,0*	4 318	3 713
Schaumburg-Lippe	4	545	231	834	8	269	1 009	882	1 891	*77,4*	*25,2*	*39,4*	1 209	1 091
Deutsches Reich	**40 614**	**574 177**	**283 740**	**2 139 420**	**216 199**	**600 370**	**2 384 295**	**1 469 834**	**3 854 520**	*92,1*	*40,2*	*61,8*	**2 475 997**	**1 985 765**

b. Nach Fürsorgegruppen in den Rechnungsjahren 1927/28 bis 1932/33

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien am							
	31. 3. 1928	31. 3. 1929	31. 3. 1930	31. 12. 1930	30. 9. 1931	31. 3. 1932	31. 12. 1932	31. 3. 1933
	Parteien in 1 000							
Kriegsbeschädigte usw.	84,4	71,1	57,9	44,7	37,9	40,6	33,5	34,1
Sozialrentner	601,4	627,3	629,3	644,3	609,0	574,2	585,1	592,8
Kleinrentner usw.	332,9	339,2	330,2	311,6	292,2	283,7	269,6	266,5
Wohlfahrtserwerbslose	664,7	209,3	387,7	829,2	1 317,8	2 139,4	2 473,3	2 438,4
Arbeitsl. m. Zusatzunterstützung		31,7	66,5	98,0	149,5	216,2	228,8	252,8
Sonstige Hilfsbedürftige		502,3	514,1	548,2	516,7	600,4	[2] 1 018,0	[3] 1 092,9
Insgesamt	**1 683,3**	**1 780,9**	**1 985,8**	**2 476,0**	**2 923,1**	**3 854,5**	**4 608,2**	**4 677,5**

[1] Einschl. Landesfürsorgeverband. — [2]—[3] Darunter: [2] rd. 410 000 — [3] rd. 450 000 Arbeitslose, die nach der Wohlfahrtshilfeverordnung vom 14. Juni 1932 und ihren Ausführungsbestimmungen seit August 1932 nicht mehr als Wohlfahrtserwerbslose anerkannt sind.

a. Bezirksfürsorgeverbände

2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge

a. In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1931/32

Länder und Landesteile	Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge: laufende Barleistungen	einmalige Barleistungen	Sachleistungen	geschlossene Fürsorge und Familienpflege	im ganzen	Von den laufenden Barleistungen entfallen auf: Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Kleinrentner usw.	Wohlfahrtserwerbslose	Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	sonstige Hilfsbedürftige	Fürsorgekosten auf 1 Einwohner
	in 1000 RM					in v H						RM
Prov. Ostpreußen	29 539,4	1 867,9	3 290,4	6 902,7	41 600,4	0,2	9,8	21,0	48,3	1,5	19,2	18,4
Stadt Berlin [1]	193 878,5	8 420,8	31 281,3	59 074,8	292 655,4	0,5	9,3	14,3	63,3	2,1	10,5	72,7
Prov. Brandenburg	34 486,5	1 523,3	3 667,9	7 682,4	47 360,1	0,5	14,0	15,4	54,6	1,3	14,2	18,3
» Pommern	24 967,8	1 650,6	3 339,6	4 677,6	34 635,6	0,7	11,1	17,4	55,4	0,2	15,2	18,4
» Grenzm.Pos.-Wpr.	2 589,1	140,4	319,7	665,7	3 714,9	0,1	13,3	19,3	38,6	11,2	17,5	11,2
» Niederschlesien	68 709,7	2 099,8	6 312,2	10 953,6	88 075,3	0,3	9,1	9,9	65,1	1,6	14,0	28,1
» Oberschlesien	17 469,1	1 192,7	1 584,4	2 901,4	23 147,6	0,3	10,1	10,7	59,7	2,1	17,1	16,8
» Sachsen	70 092,9	1 847,1	7 453,9	11 818,7	91 212,6	0,6	11,0	8,0	69,3	1,0	10,1	27,8
» Schlesw.-Holstein	36 690,2	593,5	4 916,2	8 203,9	50 403,8	0,5	11,3	11,3	62,4	1,1	13,4	33,2
» Hannover	49 156,1	1 845,0	5 174,7	10 114,6	66 290,4	0,6	11,5	11,2	61,2	2,0	13,5	20,8
» Westfalen	118 518,7	2 817,8	18 368,6	18 476,8	158 181,9	0,4	7,6	2,7	72,6	3,7	13,0	33,1
» Hessen-Nassau	57 358,3	1 796,9	6 021,2	10 213,7	75 390,1	0,9	9,9	6,8	64,5	3,7	14,2	30,7
Rheinprovinz	190 000,3	5 004,1	25 899,2	40 215,4	261 119,0	0,7	7,2	3,9	70,6	2,7	14,9	35,8
Hohenzollern	179,0	12,7	28,3	224,9	444,9	0,3	12,6	43,2	12,1	0,5	31,3	6,2
Preußen	893 635,6	30 812,6	117 657,6	192 126,2	1 234 232,0	0,5	9,3	9,3	65,4	2,3	13,2	32,3
Bayern r. d. Rh.	78 336,5	4 786,4	15 562,8	20 768,0	119 453,7	1,3	14,1	12,4	56,0	1,2	15,0	18,5
Bayern l. d. Rh.	12 258,2	406,9	5 001,2	2 097,2	19 763,5	1,0	10,4	7,0	70,2	0,7	10,7	21,2
Bayern	90 594,7	5 193,3	20 564,0	22 865,2	139 217,2	1,2	13,6	11,7	57,9	1,1	14,5	18,9
Sachsen	146 566,3	5 091,3	11 924,9	34 034,5	197 617,0	0,6	8,6	7,4	70,7	2,3	10,4	39,6
Württemberg [1]	28 396,8	1 798,9	2 599,4	13 632,5	46 427,6	3,2	17,3	20,2	34,4	13,0	11,9	18,0
Baden	31 974,8	1 285,3	11 630,2	16 124,2	61 014,5	2,8	14,5	15,1	48,0	3,8	15,8	26,4
Thüringen	21 048,9	599,8	1 967,5	7 265,4	30 881,6	0,4	10,0	11,4	65,9	0,4	11,9	19,2
Hessen	32 790,4	964,8	4 140,0	9 055,5	46 950,7	0,2	13,6	6,9	67,9	2,7	8,7	34,8
Hamburg	51 722,8	1 793,0	8 547,8	13 222,9	75 286,5	0,8	8,6	2,9	58,4	7,4	21,9	65,3
Mecklbg.-Schwerin	7 346,3	312,5	844,3	3 194,0	11 697,1	0,6	14,0	19,3	40,8	1,0	24,3	17,4
Oldenburg	5 525,8	171,6	1 993,5	2 756,2	10 447,1	0,3	14,9	12,4	55,1	4,2	13,1	19,2
Braunschweig	10 144,7	132,6	943,6	3 015,8	14 236,7	0,1	16,5	8,5	57,6	1,1	16,2	28,4
Anhalt	7 625,0	259,2	541,7	972,6	9 398,5	0,3	8,5	8,5	72,0	0,8	9,9	26,8
Bremen [1]	11 431,8	385,4	4 660,6	4 332,1	20 809,9	2,2	10,3	4,9	64,4	8,2	10,0	61,4
Lippe	1 525,6	105,0	115,4	693,6	2 439,6	0,0	10,0	12,7	55,9	6,0	15,4	14,9
Lübeck [1]	4 240,8	7,6	548,3	1 522,3	6 319,0	0,8	8,9	8,8	59,6	14,8	7,1	49,4
Mecklbg.-Strelitz	1 352,6	63,0	239,9	586,6	2 242,1	2,8	13,3	27,6	39,2	0,9	16,2	20,3
Schaumburg-Lippe	527,6	52,2	21,7	171,0	772,5	0,2	22,0	18,0	48,7	0,4	10,7	16,1
Deutsches Reich	**1 346 450,5**	**49 028,1**	**188 940,4**	**325 570,6**	**1 909 989,6**	**0,7**	**10,0**	**9,4**	**63,9**	**2,7**	**13,3**	**30,6**
Rechnungsjahr 1930/31	928 350,1	70 520,5	160 388,1	332 996,8	1 492 255,5	1,2	17,5	15,7	44,9	2,0	18,7	23,9
» 1929/30	639 420,6	206 012,6		317 555,4	1 162 988,6	1,5	24,5	23,0	26,0	2,0	23,0	18,6

b. Nach Fürsorgegruppen und Unterstützungsart in den Rechnungsjahren 1930/31 bis 1932/33

Laufende Barleistungen Mill. RM: Gruppen der Hilfsbedürftigen	1932/33	1931/32	1930/31	Sonstige Aufwendungen Mill. RM	1932/33 [2]	1931/32	1930/31
Kriegsbeschädigte und Gleichgestellte	8,4	9,5	11,2				
Sozialrentner	113,4	134,4	162,5				
Kleinrentner und Gleichgestellte	101,4	126,1	145,7	Einmalige Bar- und Sachleistungen	246,0	238,0	230,9
Wohlfahrtserwerbslose	1 241,5	861,0	416,3				
Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	41,2	36,7	18,7	Geschlossene Fürsorge und Familienpflege	315,0	325,6	333,0
Sonstige Hilfsbedürftige	316,0	178,7	173,9				
Zusammen	**1 822,0**	**1 346,5**	**928,4**	**Fürsorgekosten insgesamt**	**2 383,0**	**1 910,0**	**1 492,3**

[1] Einschließlich Landesfürsorgeverband. — [2] Vorläufige Angaben, zum Teil Schätzungen nach den Ergebnissen des vierteljährigen Schnelldienstes (vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 13. Jahrgang 1933, Nr. 14, S. 452).

a. Bezirksfürsorgeverbände

3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien im Rechnungsjahr 1931/32

Länder und Landesteile	Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge							Unterbringung in Familien	Geschlossene Fürsorge und Familienpflege zusammen im Rechnungsjahr	
	Erholungsheime und Heilstätten	Krankenhäuser usw.	Entbindungsheime usw.	Anstalten für Geisteskranke usw.	Taubstummen-, Blinden- und Krüppelanstalten	Altersheime und Siechenanstalten	Sonstige Einrichtungen		1931/32	1930/31
a. Personen										
Prov. Ostpreußen	4 997	25 375	959	488	471	3 360	2 366	9 750	47 766	43 036
Stadt Berlin[1]	15 102	88 786	6 639	22 178	740	12 738	24 200	—	170 383	197 156
Prov. Brandenburg	4 542	19 363	225	407	124	2 390	2 168	8 519	37 738	35 683
» Pommern	3 364	12 861	516	180	90	1 545	6 197	4 435	29 188	25 824
» Grenzmark Posen-Westpr.	865	1 164	55	166	38	256	147	628	3 319	3 412
» Niederschlesien	7 636	30 809	697	185	56	6 180	5 867	8 363	59 793	58 191
» Oberschlesien	2 034	11 475	128	258	85	1 028	1 842	1 420	18 270	18 649
» Sachsen	8 873	32 204	1 816	2 295	666	2 898	5 500	9 428	63 680	57 977
» Schleswig-Holstein	3 050	15 424	746	156	65	3 667	4 335	8 641	36 084	36 854
» Hannover	9 520	24 644	1 435	431	266	3 186	6 714	7 515	53 711	52 936
» Westfalen	23 814	71 080	1 892	411	484	7 911	8 922	8 538	123 052	120 146
» Hessen-Nassau	6 573	24 843	1 150	1 310	232	3 470	5 108	4 521	47 207	52 751
Rheinprovinz	31 881	116 744	4 500	1 293	484	14 319	25 048	9 589	203 858	206 846
Hohenzollern	39	248	2	94	11	96	1	135	626	469
Preußen	122 290	475 020	20 760	29 852	3 812	63 044	98 415	81 482	894 675	909 930
Bayern r. d. Rh.	6 666	60 411	1 219	1 407	672	8 037	12 865	21 163	112 440	106 884
Bayern l. d. Rh.	568	8 254	194	196	95	314	780	1 555	11 956	11 248
Bayern	7 234	68 665	1 413	1 603	767	8 351	13 645	22 718	124 396	118 132
Sachsen[1]	19 612	42 393	1 966	13 149	2 101	10 661	10 211	16 502	116 595	117 959
Württemberg[1]	4 032	13 206	307	7 015	614	4 160	6 582	5 534	41 450	37 466
Baden	5 493	25 023	1 274	4 653	608	4 755	5 514	11 092	58 412	58 139
Thüringen	1 404	9 110	201	2 184	408	2 219	1 851	3 585	20 962	21 343
Hessen	4 236	15 336	262	3 155	311	1 964	1 629	4 154	31 047	28 744
Hamburg	9 748	26 517	3 215	—	—	4 918	24 849	5 445	74 692	61 969
Mecklbg.-Schwerin	871	4 457	29	1 139	196	1 065	1 246	3 466	12 469	13 441
Oldenburg	1 249	3 161	92	1 098	126	1 052	907	2 291	9 976	9 458
Braunschweig[1]	510	4 051	138	1 000	192	439	1 236	1 290	8 856	8 514
Anhalt	924	3 032	86	46	27	276	620	826	5 837	5 308
Bremen[1]	525	6 165	438	1 511	67	922	1 516	4 271	15 415	14 229
Lippe	333	796	22	373	27	218	128	160	2 057	2 099
Lübeck[1]	812	2 523	286	524	—	504	349	790	5 788	6 121
Mecklbg.-Strelitz	125	1 027	17	175	34	115	220	586	2 299	2 251
Schaumbg.-Lippe	307	133	1	85	28	20	103	22	699	359
Deutsches Reich	**179 705**	**700 615**	**30 507**	**67 562**	**9 318**	**104 683**	**169 021**	**164 214**	**1 425 625**	**1 415 462**
Rechnungsjahr 1930/31	260 004	628 668	33 191	56 997		100 737	190 447	145 418	—	—
» 1929/30	284 814	551 516	28 075	58 007		288 704		145 084	—	1 356 270
b. Aufwand in 1000 ℛℳ										
Prov. Ostpreußen	366,4	2 487,2	50,8	273,1	148,8	1 199,2	376,0	2 001,2	6 902,7	6 202,4
Stadt Berlin[1]	1 437,3	20 580,8	750,3	19 450,7	505,5	10 392,7	5 957,5	—	59 074,8	63 059,8
Prov. Brandenburg	742,5	2 800,9	20,2	290,6	71,1	1 130,7	668,3	1 958,1	7 682,4	7 591,2
» Pommern	439,1	1 838,4	40,6	132,5	39,2	633,0	718,6	836,2	4 677,6	4 801,2
» Grenzmark Posen-Westpr.	91,2	161,0	4,5	90,2	27,2	111,7	53,4	126,5	665,7	595,2
» Niederschlesien	673,8	4 828,0	64,3	104,3	27,5	2 373,0	1 384,5	1 498,2	10 953,6	11 536,3
» Oberschlesien	242,3	1 116,4	17,7	169,4	55,6	475,4	488,9	335,7	2 901,4	3 103,2
» Sachsen	1 308,5	5 051,0	174,1	623,4	304,4	1 325,4	1 283,2	1 748,7	11 818,7	10 885,8
» Schleswig-Holstein	387,8	2 811,9	112,9	95,5	32,7	1 514,3	1 240,6	2 008,2	8 203,9	8 663,3
» Hannover	1 346,1	3 675,7	140,7	301,6	86,8	1 562,2	1 321,1	1 680,4	10 114,6	9 858,3
» Westfalen	2 421,9	8 819,2	174,3	264,5	161,9	2 998,2	2 117,5	1 519,3	18 476,8	19 561,3
» Hessen-Nassau	880,7	4 089,6	49,7	506,5	93,7	1 783,2	1 470,9	1 339,4	10 213,7	11 091,7
Rheinprovinz	3 628,6	17 691,6	545,9	953,2	317,4	8 069,2	6 437,8	2 571,7	40 215,4	41 980,1
Hohenzollern	10,0	28,1	0,3	61,6	6,1	86,0	1,1	31,7	224,9	170,0
Preußen	13 976,2	75 979,8	2 146,3	23 317,1	1 877,9	33 654,2	23 519,4	17 655,3	192 126,2	199 099,8
Bayern r. d. Rh.	1 121,2	7 588,0	93,6	596,0	218,0	3 989,9	2 786,1	4 375,2	20 768,0	20 213,3
Bayern l. d. Rh.	91,4	1 076,3	41,7	83,1	15,4	173,9	261,6	353,8	2 097,2	2 151,8
Bayern	1 212,6	8 664,3	135,3	679,1	233,4	4 163,8	3 047,7	4 729,0	22 865,2	22 365,1
Sachsen[1]	2 857,8	7 765,7	297,3	9 081,7	1 156,1	5 802,4	3 452,0	3 621,5	34 034,5	33 439,5
Württemberg[1]	660,0	2 007,8	25,9	5 231,9	260,9	2 270,7	1 964,8	1 210,5	13 632,5	13 203,5
Baden	1 046,3	4 113,5	115,0	3 862,1	281,3	2 696,3	2 021,0	1 988,7	16 124,2	16 316,2
Thüringen	282,2	1 532,2	20,6	2 510,9	250,3	1 190,1	616,2	862,9	7 265,4	7 761,2
Hessen	711,4	1 895,4	29,0	3 501,9	1 48,4	1 476,3	499,2	793,9	9 055,5	9 323,9
Hamburg	1 879,7	5 361,0	196,1	—	—	2 223,4	2 375,4	1 187,3	13 222,9	14 379,4
Mecklbg.-Schwerin	196,7	488,9	3,8	912,0	116,5	470,7	332,8	672,6	3 194,0	3 321,0
Oldenburg	127,5	464,4	6,8	975,9	88,9	259,9	283,4	549,4	2 756,2	2 924,9
Braunschweig[1]	113,5	782,3	13,0	876,7	139,1	229,2	592,0	270,0	3 015,8	2 869,0
Anhalt	98,2	379,7	9,0	27,4	24,4	129,5	189,1	115,3	972,6	879,9
Bremen[1]	93,3	1 231,5	45,7	1 114,5	43,0	585,7	314,3	904,1	4 332,1	4 180,1
Lippe	48,4	134,4	3,6	323,0	16,0	86,8	46,9	34,5	693,6	719,0
Lübeck[1]	111,5	265,0	70,0	495,5	—	179,9	190,1	210,3	1 522,3	1 502,6
Mecklbg.-Strelitz	40,2	101,1	7,3	163,5	28,1	40,5	58,3	147,6	586,6	569,0
Schaumbg.-Lippe	30,0	20,3	0,1	76,5	10,3	11,2	17,3	5,3	171,0	142,7
Deutsches Reich	**23 485,5**	**111 187,3**	**3 124,8**	**53 149,7**	**4 674,6**	**55 470,6**	**39 519,9**	**34 958,2**	**325 570,6**	**332 996,8**
Rechnungsjahr 1930/31	33 718,7	99 866,3	3 168,2	52 474,3		59 063,2	52 283,3	32 422,8	—	—
» 1929/30	37 707,0	86 567,0	2 747,3	51 265,1		104 046,1		35 223,0	—	317 555,4

[1]) Einschließlich Landesfürsorgeverband.

a. Bezirksfürsorgeverbände

4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände (BFV.) und Jugendämter im Rechnungsjahr 1931/32

Länder und Landesteile	Gesundheitliche Fürsorge	Wirtschaftliche Fürsorge	Öffentliche Jugendhilfe	Erstattungen			Zuschüsse und Beiträge		Sonstige Leistungen	Pflegerisches Personal	Verwaltungskosten	Ausgaben insgesamt
				im ganzen	darunter an		an eigene Einrichtungen	an die freie Wohlfahrtspflege und an Versicherungsträger				
					BFV.	LFV.						
	in 1000 ℳ											
Prov. Ostpreußen	4 760	36 915	381	4 429	949	3 479	1 347	857	222	715	3 071	52 695
Stadt Berlin [1]	31 749	260 907	1 976	1 414	1 337	77	28 837	1 054	203	3 232	27 439	356 810
Prov. Brandenburg	5 281	42 298	476	5 723	1 407	4 316	2 805	437	339	832	3 333	61 525
» Pommern	4 061	30 578	287	3 538	674	2 865	1 032	238	136	695	3 018	43 584
» Grenzmark Posen-Westpreußen	488	3 227	53	513	107	406	213	89	3	98	500	5 184
» Niederschlesien	8 675	79 406	416	5 375	1 001	4 375	2 947	786	660	959	6 745	105 968
» Oberschlesien	2 479	20 668	501	2 198	290	1 908	790	226	167	318	1 786	29 134
» Sachsen	10 171	81 038	1 003	5 759	1 330	4 429	3 002	466	1 465	1 800	4 972	109 676
» Schleswig-Holstein	5 106	45 384	303	4 688	1 177	3 511	2 145	428	105	667	3 014	61 839
» Hannover	7 750	58 539	850	5 989	1 125	4 865	2 712	624	555	1 588	4 248	82 855
» Westfalen	18 241	139 965	2 121	9 970	1 760	8 210	5 795	887	1 656	2 348	11 960	192 943
» Hessen-Nassau	7 716	67 717	565	3 818	464	3 355	1 760	377	279	1 192	6 149	89 574
Rheinprovinz	33 844	227 334	4 284	17 909	2 603	15 306	11 703	1 854	2 250	4 211	17 998	321 386
Hohenzollern	73	372	17	134	5	129	6	11	6	17	27	662
Preußen	140 393	1 094 349	13 232	71 457	14 228	57 230	65 094	8 334	8 046	18 672	94 259	1 513 835
Bayern rechts des Rheins	13 345	106 109	406	4 482	1 810	2 671	5 655	761	568	1 620	8 705	141 649
Bayern links des Rheins	2 351	17 413	80	1 015	440	575	425	99	84	260	909	22 636
Bayern	15 695	123 522	486	5 496	2 250	3 246	6 080	860	652	1 880	9 614	164 286
Sachsen	17 296	180 321	1 259	1 449	1 337	112	12 141	740	1 269	2 894	14 687	232 058
Württemberg	3 601	41 578	903	1 458	750	708	2 176	891	562	682	3 476	55 326
Baden	7 271	53 744	629	796	782	14	3 220	498	379	641	4 643	71 820
Thüringen	2 448	28 434	244	479	369	110	743	315	217	770	1 940	35 589
Hessen	4 889	42 061	68	306	297	9	1 352	145	179	511	2 378	51 888
Hamburg	10 276	65 011	255	4 759	676	4 082	4 305	906	24	1 358	6 554	93 448
Mecklbg.-Schwerin	1 100	10 596	35	294	265	29	593	137	252	247	801	14 055
Oldenburg	843	9 604	91	109	101	8	291	112	101	159	458	11 766
Braunschweig	1 436	12 801	115	286	245	40	215	18	35	230	773	15 908
Anhalt	833	8 565	58	1 065	133	933	395	61	64	230	601	11 871
Bremen	2 508	18 302	131	275	274	1	559	11	5	267	1 157	23 216
Lippe	242	2 198	17	144	62	82	68	18	23	53	186	2 950
Lübeck [1]	645	5 674	—	57	38	19	384	54	26	119	373	7 332
Mecklbg.-Strelitz	318	1 924	5	76	57	21	32	5	40	39	137	2 575
Schaumburg-Lippe	61	712	8	6	6	—	12	5	21	19	22	865
Deutsches Reich	**209 857**	**1 699 395**	**17 536**	**88 513**	**21 869**	**66 644**	**97 659**	**13 108**	**11 895**	**28 770**	**142 057**	**2 308 788**
Rechnungsjahr 1930/31	198 509	1 292 443	22 035	96 381	15 364	77 619	132 841	19 937	9 709	31 464	141 053	1 944 372
» 1929/30	176 663	962 556	47 098	86 797	13 140	70 832	154 650	19 358	12 565	31 353	132 136	1 623 178

[1] Einschließlich Landesfürsorgeverband.

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1931/32

Landesfürsorgeverbände[1])	Geisteskranke, Geistesschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Fürsorge insgesamt	
	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM
Ostpreußen	9 893	4 328,4	64	36,3	301	380,6	1 759	992,4	47	11,8	3 903	448,6	15 967	6 198,1
Brandenburg	6 790	3 089,0	50	22,9	183	96,7	770	759,7	2 939	1 256,4	4 439	398,5	15 171	5 623,2
Pommern	4 338	4 151,4	19	13,8	115	105,5	545	345,7	222	63,7	4 295	503,5	9 534	5 183,6
Grenzmark Pos.-Westpr.	892	777,4	4	1,7	14	16,0	184	124,1	19	11,8	650	66,0	1 763	997,0
Niederschlesien	9 070	8 075,0	359	147,2	221	227,7	1 734	939,0	170	61,0	780	59,0	12 334	9 508,9
Oberschlesien	3 578	3 264,0	215	118,9	127	79,3	734	542,2	537	122,9	3 604	312,8	8 795	4 440,1
Sachsen	6 950	5 216,9	274	130,7	232	120,4	1 802	1 127,7	—	—	15	4,8	9 273	6 600,5
Schleswig-Holstein	5 006	4 355,5	14	11,8	40	31,9	334	232,0	—	—	186	77,3	5 580	4 708,5
Herzogtum Lauenburg	123	133,9	4	1,9	3	2,6	18	10,8	6	3,8	6 924	76,3	7 078	229,3
Hannover	6 652	6 117,5	199	116,3	111	72,2	1 672	658,9	354	311,2	6	5,0	8 994	7 281,1
Westfalen	14 044	11 845,2	15	11,5	241	182,2	4 350	2 792,9	385	244,7	6 269	723,8	25 304	15 800,3
Kassel (Bez.-Verband)	3 050	2 793,2	145	69,7	56	39,9	312	120,6	101	61,2	78	50,0	3 742	3 134,6
Wiesbaden (Bez.-Verb.)	4 920	4 154,8	139	54,5	96	91,7	659	542,5	1	1,5	1 043	73,0	6 858	4 918,0
Rheinprovinz	23 022	19 919,9	675	533,0	509	410,0	3 112	3 451,3	258	140,0	7 007	571,8	34 583	25 026,0
Hohenzollern	194	180,0	2	2,1	10	6,3	5	3,5	11	9,3	56	14,3	278	215,5
Preußen	98 522	78 402,1	2 178	1 272,3	2 259	1 863,0	17 990	12643,3	5 050	2 299,3	39 255	3 384,7	165 254	99 864,7
Oberbayern	4 618	4 725,3	150	85,3	68	42,1	164	111,4	338	199,8	305	54,8	5 643	5 218,7
Niederbayern	1 790	1 514,6	106	30,3	50	15,3	95	63,9	166	95,7	170	52,3	2 377	1 772,1
Pfalz	2 151	2 631,8	67	45,3	39	37,7	123	147,4	103	129,4	56	19,2	2 539	3 010,8
Oberpfalz	1 351	1 228,3	90	77,7	25	19,9	92	88,7	66	49,2	384	48,8	2 008	1 512,6
Oberfranken	1 709	1 662,6	104	55,1	17	10,0	21	13,0	46	28,4	191	60,2	2 088	1 829,3
Mittelfranken	3 037	2 897,4	83	31,6	52	29,6	54	37,0	39	19,4	137	72,1	3 402	3 087,1
Unterfranken	2 055	1 836,5	93	26,8	53	14,1	57	34,7	8	5,8	246	81,7	2 512	1 999,6
Schwaben	2 655	2 353,0	145	77,8	45	28,4	83	56,3	100	68,3	212	64,5	3 240	2 648,3
Bayern	19 366	18 849,5	838	429,9	349	197,1	689	552,4	866	596,0	1 701	453,6	23 809	21 078,5
Konstanz	87	76,4	6	2,4	4	2,1	2	1,2	43	18,9	190	42,5	332	143,5
Villingen	13	7,4	—	—	1	0,5	1	0,4	102	31,8	262	19,0	379	59,1
Waldshut	20	20,2	—	—	1	0,1	9	2,1	243	22,9	1 920	29,2	2 193	74,5
Freiburg	68	92,9	—	—	4	2,5	9	3,9	423	87,2	232	39,4	736	225,9
Lörrach	80	66,3	—	—	—	—	—	—	83	35,6	330	73,0	493	174,9
Offenburg	9	13,0	—	—	1	0,5	—	—	8	4,4	55	30,1	73	48,0
Baden-Baden	31	34,0	1	0,9	—	—	2	1,4	14	7,4	7	1,9	55	45,6
Karlsruhe	43	48,8	—	—	—	—	—	—	40	26,5	—	—	83	75,3
Heidelberg	37	33,5	—	—	1	0,7	—	—	5	3,1	20	3,5	63	40,8
Mannheim	45	46,2	1	0,5	—	—	1	0,7	6	2,7	5	1,2	58	51,3
Mosbach	32	31,6	—	—	—	—	—	—	64	60,0	38	48,7	134	140,3
Land Baden	—	—	—	—	188	12,0	—	—	—	—	—	—	188	12,0
Baden	465	470,3	8	3,8	200	18,4	24	9,7	1 031	300,5	3 059	288,5	4 787	1 091,2
Thüringen	57	34,7	—	—	2	1,0	23	14,0	55	25,4	96	26,2	233	101,3
Hessen	—	—	—	—	—	—	13	1,1	—	—	1 071	56,5	1 084	57,6
Hamburg	6 266	7 894,5	23	6,2	154	103,5	1 091	144,3	—	—	—	—	7 534	8 148,5
Mecklenb.-Schwerin	165	156,5	—	—	2	0,8	5	2,0	2 147	182,8	3 744	269,7	6 063	611,8
Landesteil Oldenburg	1	0,4	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1,6	12	2,0
» Lübeck	4	5,2	—	—	4	2,1	—	—	4	2,6	187	23,1	199	33,0
» Birkenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	4,8	36	4,8
Oldenburg	5	5,6	—	—	4	2,1	—	—	4	2,6	234	29,5	247	39,8
Anhalt	484	302,5	34	30,0	102	9,1	88	12,0	537	328,2	—	—	1 245	681,8
Lippe	24	23,0	—	—	1	0,5	—	—	11	6,4	59	5,9	95	35,8
Landarmenverb. Stargard	7	7,7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,8	9	8,5
» Ratzeburg	3	3,3	—	—	—	—	1	0,5	1	0,6	1	0,6	6	5,0
Mecklenb.-Strelitz	10	11,0	—	—	—	—	1	0,5	1	0,6	3	1,4	15	13,5
Schaumburg-Lippe	8	11,9	—	—	—	—	—	—	1	0,6	6	3,3	15	15,8
Deutsches Reich[1])	125 372	106 161,6	3 081	1 742,2	3 073	2 195,5	19 924	13379,3	9 703	3 742,4	49 228	4 519,3	210 381	131 740,3
Darunter:														
1. Geschlossene Fürsorge:														
Erwachsene	104 849	93 381,2	615	406,2	1 749	1 392,4	2 786	2 503,9	7 023	3 251,0	15 248	1 789,4	132 270	102 724,1
Minderjährige	16 285	12 622,8	2 321	1 282,4	1 058	790,8	16 095	10810,5	1 762	449,3	15 718	1 294,7	53 239	27 250,5
2. Offene Fürsorge:														
Erwachsene	3 906	142,6	3	0,3	266	12,3	44	11,1	722	35,1	15 262	1 158,7	20 203	1 360,1
Minderjährige	332	15,0	142	53,3	—	—	999	53,8	196	7,0	3 000	276,5	4 669	405,6
Rechnungsjahr 1930/31	121 581	112 094,2	3 714	2 215,5	3 335	2 499,9	21 915	16173,5	9 897	4 713,4	63 795	6 550,6	224 237	144 247,1
» 1929/30	116 823	106 080,3	3 706	2 141,0	3 431	2 756,7	23 207	15930,8	8 819	4 578,5	48 141	5 047,6	204 127	136 535,0

[1]) Die Angaben für die Landesfürsorgeverbände Berlin, Sachsen, Württemberg, Braunschweig, Bremen und Lübeck sind in denen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten.

b. Landesfürsorgeverbände

2. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände (LFV.) und Landesjugendämter im Rechnungsjahr 1931/32

Landesfürsorgeverbände	Fürsorgekosten	Erstattungen			Zuschüsse und Beiträge			Sonstige Leistungen	Pflegerisches Personal	Verwaltungskosten	Ausgaben insgesamt	
		im ganzen	darunter an		an eigene Einrichtungen	an BFV. und Jugendämter	an die freie Wohlfahrtspflege u. Versicherungsträger					
			BFV.	LFV.							1931/32	1930/31
	in 1000 ℛℳ											
Ostpreußen	6 198,1	904,4	904,4	—	—	183,2	95,2	22,9	—	2 223,3	9 627,1	11 619,8
Brandenburg	5 623,2	950,4	901,4	49,0	3,6	730,5	237,1	265,8	—	2 382,2	10 192,8	13 546,0
Pommern	5 183,6	1,2	—	1,2	170,7	120,6	175,2	80,8	—	521,8	6 253,9	7 565,6
Grenzmark Posen-Westpr.	997,0	57,4	54,6	2,8	78,5	49,6	55,4	23,7	—	110,7	1 372,3	1 667,3
Niederschlesien	9 508,9	1 383,0	1 383,0	—	13,7	659,7	220,5	54,6	—	609,2	12 449,6	13 115,9
Oberschlesien	4 440,1	278,6	278,6	—	11,8	22,2	47,0	19,6	3,0	233,9	5 056,2	5 724,7
Sachsen	6 600,5	1 502,7	1 487,7	14,9	936,4	93,2	315,1	31,2	—	1 222,8	10 701,9	12 600,7
Schleswig-Holstein	4 708,5	1 199,1	135,5	1 063,6	—	1,0	91,5	5,7	—	163,1	6 168,9	6 673,2
Herzogtum Lauenburg	229,3	14,2	9,3	4,9	—	—	—	—	—	11,0	254,5	241,3
Hannover	7 281,1	1 447,0	1 444,5	2,5	341,8	558,4	364,9	392,2	—	309,4	10 694,8	13 596,9
Westfalen	15 800,3	1 735,1	1 717,6	17,5	946,2	274,5	319,4	162,0	—	299,3	19 536,8	22 041,3
Kassel (Bez.-Verband)	3 134,6	317,9	316,0	1,9	1 683,1	259,4	109,3	7,4	—	225,0	5 736,7	6 432,5
Wiesbaden (Bez.-Verband)	4 918,0	584,7	571,6	13,1	154,7	678,8	130,1	79,3	—	238,5	6 784,1	7 912,0
Rheinprovinz	25 026,0	2 827,9	2 806,5	21,4	218,4	106,5	342,2	558,0	—	686,0	29 765,0	33 717,0
Hohenzollern	215,5	9,8	9,8	—	—	2,2	0,4	8,7	—	19,5	256,1	276,8
Preußen [1]	99 864,7	13 213,4	12 020,5	1 192,8	4 558,9	3 739,8	2 503,3	1 711,9	3,0	9 255,7	134 850,7	156 731,0
Oberbayern	5 218,7	2 109,0	2 104,0	5,0	8,3	65,9	1,5	0,5	3,5	31,7	7 439,1	7 409,5
Niederbayern	1 772,1	826,9	806,9	20,0	—	—	—	0,2	1,7	6,1	2 607,0	2 445,1
Pfalz	3 010,8	546,5	546,5	—	—	9,6	—	16,7	3,7	19,0	3 606,3	3 608,3
Oberpfalz	1 512,6	292,9	292,9	—	—	13,7	4,0	—	3,9	7,2	1 834,3	1 795,9
Oberfranken	1 829,3	285,7	285,7	—	—	98,9	5,0	3,0	5,2	8,7	2 235,8	2 310,5
Mittelfranken	3 087,1	825,1	825,1	—	—	305,1	1,2	4,7	4,5	21,6	4 249,3	4 262,0
Unterfranken	1 999,6	447,8	447,8	—	—	121,7	—	—	3,3	8,1	2 580,5	2 698,1
Schwaben	2 648,3	762,0	759,9	2,1	—	14,9	1,2	6,4	4,7	14,6	3 452,5	3 449,3
Staat Bayern	—	—	—	—	31,3	5 286,1	47,0	59,5	—	0,0	5 423,5	5 387,0
Bayern	21 078,5	6 095,9	6 068,8	27,1	39,6	5 915,9	59,9	91,0	30,5	117,0	33 428,3	33 365,7
Sachsen	—	10 334,0	10 334,0	—	782,3	4 888,4	741,1	—	—	55,0	16 800,8	22 754,8
Württemberg	1 248,6	2 144,8	2 144,8	—	285,4	—	42,9	1 380,0	30,0	239,8	5 371,5	5 713,4
Konstanz	143,5	102,3	101,6	0,7	—	62,2	—	—	—	3,3	311,3	263,3
Villingen	59,1	2,3	—	2,3	0,6	24,8	5,5	—	6,6	1,9	100,8	130,0
Waldshut	74,5	3,0	3,0	—	1,8	23,6	2,5	—	—	1,4	106,8	189,9
Freiburg	225,9	125,0	125,0	—	3,1	40,0	10,2	1,8	39,3	7,5	452,8	462,0
Lörrach	174,9	15,9	15,9	—	—	49,9	3,4	—	21,2	5,7	271,0	245,8
Offenburg	48,0	56,3	56,3	—	—	32,2	—	6,1	20,8	3,8	167,2	122,9
Baden-Baden	45,6	28,7	28,7	—	—	35,5	25,0	—	17,7	5,6	158,1	193,4
Karlsruhe	75,3	180,4	180,4	—	35,8	110,2	5,6	—	67,5	5,0	479,8	480,7
Heidelberg	40,8	79,4	79,4	—	8,9	59,1	8,0	24,8	35,1	8,8	264,9	259,8
Mannheim	51,3	101,0	101,0	—	59,6	28,8	54,1	8,9	31,5	16,5	351,7	450,6
Mosbach	140,3	53,7	53,7	—	5,3	18,0	20,1	3,3	11,5	14,7	266,9	255,7
Land Baden	12,0	1 110,0	1 104,7	5,3	—	5 388,0	117,0	445,0	—	121,6	7 193,6	8 350,0
Baden	1 091,2	1 858,0	1 849,7	8,3	115,1	5 872,3	251,4	489,9	251,2	195,8	10 124,9	11 404,1
Thüringen	101,3	609,0	609,0	—	255,0	9 122,3	127,4	27,0	—	82,6	10 324,6	5 853,4
Hessen	57,6	752,0	751,6	0,4	—	8 614,0	224,5	8,0	—	67,4	9 723,5	5 223,6
Hamburg	8 148,5	61,9	61,9	—	695,0	5 896,0	—	—	103,1	420,2	15 324,7	10 597,0
Mecklenb.-Schwerin	611,8	476,2	470,0	6,2	1 170,3	551,6	80,9	5,6	30,1	132,3	3 058,8	3 808,4
Landesteil Oldenburg	2,0	17,8	17,8	—	12,9	62,5	28,3	6,0	—	10,9	140,4	371,4
» Lübeck	33,0	—	—	—	—	153,2	—	—	—	—	186,2	39,1
» Birkenfeld	4,8	120,0	120,0	—	—	—	—	0,3	—	4,4	129,5	130,9
Oldenburg	39,8	137,8	137,8	—	12,9	215,7	28,3	6,3	—	15,3	456,1	541,4
Braunschweig	—	570,4	570,4	—	33,7	—	173,6	8,0	—	84,4	870,1	1 572,0
Anhalt	681,8	61,0	61,0	—	86,0	52,9	38,9	3,8	267,0	58,2	1 249,6	1 511,6
Bremen	—	715,8	715,8	—	—	—	—	—	—	—	715,8	655,9
Lippe	35,8	35,6	35,4	0,2	1,5	83,1	12,3	204,5	—	18,0	390,8	253,1
Landarmenverband Stargard	8,5	80,0	80,0	—	—	14,0	—	—	—	1,5	104,0	100,3
Landarmenverband Ratzeburg	5,0	12,7	12,7	—	—	—	—	—	—	—	17,7	12,8
Mecklenb.-Strelitz	13,5	92,7	92,7	—	—	14,0	—	—	—	1,5	121,7	113,1
Schaumburg-Lippe	15,8	7,6	7,6	—	14,7	51,3	3,3	4,6	16,4	—	113,7	120,1
Deutsches Reich [2]	**132 988,9**	**37 166,1**	**35 931,0**	**1 235,0**	**8 050,4**	**45 017,3**	**4 287,8**	**3 940,6**	**731,3**	**10 743,2**	**242 925,6**	**260 218,6**
Rechnungsjahr 1930/31	145 550,6	33 526,2	31 649,6	1 103,8	16 011,1	37 297,2	8 952,6	6 148,6	609,2	12 123,1	—	—
» 1929/30	137 838,8	27 914,3	26 383,3	856,7	20 030,3	31 440,3	8 434,6	6 713,2	913,3	12 836,1	—	246 120,9

[1] Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — [2] Ohne Landesfürsorgeverband Berlin und Lübeck; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten.

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt

Gesamtausgaben, Einnahmen und Zuschußbedarf der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1931/32

Länder und Landesteile	Gesamtausgaben		Einnahmen						Zuschußbedarf (Ausgleich des Trägers)			
			der BFV.			der LFV.						
	der BFV.	der LFV.	überhaupt	darunter Erstattungen	darunter Kostenersatz	überhaupt	darunter Erstattungen	darunter Kostenersatz	der BFV.	der LFV.	im ganzen	je Einwohner RM
	Mill. RM											
Prov. Ostpreußen	52,70	9,63	13,52	1,71	2,37	4,58	4,25	0,19	39,18	5,04	44,22	19,60
Stadt Berlin [1]	356,81	.	46,61	1,95	12,69	.	.	.	310,20	.	310,20	77,08
Prov. Brandenburg	61,53	10,19	11,49	2,01	3,47	5,91	5,11	0,75	50,03	4,29	54,32	20,95
» Pommern	43,58	6,25	8,46	1,17	2,28	3,89	3,19	0,10	35,12	2,36	37,48	19,95
» Grenzm. Posen-Westpr.	5,18	1,37	0,81	0,13	0,22	0,47	0,41	0,05	4,38	0,90	5,28	15,88
» Niederschlesien	105,97	12,45	14,78	2,17	3,79	5,13	4,19	0,82	91,19	7,32	98,51	31,45
» Oberschlesien	29,13	5,06	6,24	0,51	1,03	2,42	2,05	0,21	22,89	2,64	25,53	18,51
» Sachsen	109,68	10,70	25,72	2,82	4,75	5,83	4,79	0,26	83,96	4,87	88,82	27,10
» Schleswig-Holstein	61,84	6,42	11,03	2,23	2,75	3,63	3,48	0,12	50,81	2,79	53,61	35,28
» Hannover	82,86	10,69	14,57	3,06	3,82	5,43	4,73	0,61	68,28	5,26	73,55	23,05
» Westfalen	192,94	19,54	34,55	3,58	8,06	9,71	8,41	1,17	158,39	9,83	168,22	35,16
» Hessen-Nassau	89,57	12,52	12,30	2,00	3,46	6,93	5,75	0,81	77,28	5,60	82,87	33,79
Rheinprovinz	321,39	29,77	44,61	5,92	14,40	17,51	17,21	0,11	276,78	12,25	289,03	39,68
Hohenzollern	0,66	0,26	0,19	0,02	0,10	0,17	0,14	0,03	0,47	0,08	0,55	7,66
Preußen [1]	1 513,84	134,85	244,88	29,29	63,17	71,62	63,71	5,23	1 268,96	63,23	1 332,19	34,90
Bayern rechts des Rheins	141,65	29,82	32,74	6,82	7,85	9,42	2,65	2,36	108,91	20,41	129,32	20,06
Bayern links des Rheins	22,64	3,61	7,27	0,80	0,61	1,42	0,48	0,27	15,37	2,18	17,55	18,84
Bayern	164,29	33,43	40,01	7,62	8,45	10,84	3,13	2,63	124,27	22,59	146,86	19,90
Sachsen	232,06	16,80	75,04	7,75	12,60	0,56	0,51	0,04	157,02	16,24	173,26	34,69
Württemberg	55,33	5,37	16,78	3,22	5,12	2,47	0,68	—	38,55	2,90	41,44	16,06
Baden	71,82	10,12	19,39	3,16	4,65	0,66	0,06	0,05	52,43	9,47	61,90	26,77
Thüringen	35,59	10,32	12,70	1,11	2,28	5,73	0,11	0,02	22,89	4,59	27,48	17,10
Hessen	51,89	9,72	12,31	1,07	2,43	5,88	—	—	39,58	3,84	43,42	32,23
Hamburg	93,45	15,32	10,81	1,28	3,13	10,01	4,07	0,00	82,64	5,32	87,96	76,32
Mecklenburg-Schwerin	14,06	3,06	2,60	0,78	0,92	0,57	0,02	0,11	11,46	2,49	13,95	20,70
Oldenburg	11,77	0,46	2,29	0,33	0,71	0,08	0,002	0,01	9,47	0,38	9,85	18,07
Braunschweig	15,91	0,87	2,11	0,56	0,58	—	—	—	13,80	0,87	14,67	29,23
Anhalt	11,87	1,25	2,75	0,23	0,54	1,01	0,96	0,00	9,12	0,24	9,36	26,66
Bremen	23,22	0,72	3,73	1,03	0,96	—	—	—	19,48	0,72	20,20	59,61
Lippe	2,95	0,39	0,68	0,08	0,31	0,11	0,08	0,00	2,27	0,28	2,54	15,52
Lübeck [1]	7,33	.	1,13	0,15	0,40	.	.	.	6,20	.	6,20	48,45
Mecklenburg-Strelitz	2,58	0,12	0,79	0,13	0,17	0,10	0,00	0,00	1,78	0,02	1,80	16,32
Schaumburg-Lippe	0,86	0,11	0,22	0,02	0,05	0,06	—	0,00	0,65	0,06	0,70	14,57
Deutsches Reich [1]	**2 308,79**	**242,92**	**448,22**	**57,80**	**106,47**	**109,70**	**73,34**	**8,11**	**1 860,57**	**133,23**	**1 993,80**	**31,95**
Rechnungsjahr 1930/31	1 944,37	260,22	264,27	51,56	113,12	103,48	80,16	8,95	1 680,10	156,74	1 836,84	29,43
» 1929/30	1 623,18	246,12	239,64	45,78	111,37	95,27	74,72	7,86	1 383,53	150,85	1 534,38	24,59

[1] Wegen der Angaben der Landesfürsorgeverbände Berlin und Lübeck vgl. Anmerkungen [2] Seite 512.

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen

Die Ende August 1930 begonnene monatliche Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen ist bis zum 31. Juli 1932 von zwei Stellen durchgeführt worden: von den Berzirksfürsorgeverbänden und von den Arbeitsämtern. Die Arbeitsämter gaben in ihrer Statistik Aufschluß über das Geschlecht und den Beruf der Wohlfahrtserwerbslosen, die Bezirksfürsorgeverbände darüber, ob der Wohlfahrtserwerbslose Ausgesteuerter aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge, ob Arbeitnehmer ohne Anwartschaft oder ob er aus sonstigen Gründen vom Arbeitsamt als Wohlfahrtserwerbsloser anerkannt war. Auf Grund der Angaben der Bezirksfürsorgeverbände war auch eine regionale Gliederung der Wohlfahrtserwerbslosen und dadurch die schlüsselmäßige Verteilung der Reichswohlfahrtshilfe zur Entlastung der Gemeinden und Gemeindeverbände möglich.

Die Angaben der beiden Stellen wichen aus verschiedenen Gründen nicht unerheblich voneinander ab. So war es z. B. möglich, daß Wohlfahrtserwerbslose, die laufende Unterstützung erhielten, an dem für die Zählung der Arbeitsämter maßgebenden Stichtag aus besonderen Gründen (Krankheit, Arbeitsaufnahme, Wegzug usw.) von der Kontrolle der Arbeitsämter fernblieben und daher von diesen nicht gezählt wurden, während die Bezirksfürsorgeverbände bei Abgabe ihrer Meldungen hiervon noch keine Kenntnis hatten und deshalb diese Personen als Unterstützte mitzählten.

Nachdem die Arbeitsämter im Laufe des Jahres 1932 sich ebenfalls auf die gemeindeweise Erfassung der Wohlfahrtserwerbslosen umgestellt hatten, wurde die von ihnen gemäß den »Weiteren Durchführungsbestimmungen zur Wohlfahrtshilfeverordnung« vom 2. August 1932 (RGBl. I. S. 395 — Grundsätze für die Zählung der Wohlfahrtserwerbslosen —) vom August 1932 an zu erstellende Statistik der Verteilung der Reichswohlfahrtshilfe zugrunde gelegt; die monatliche Statistik der Bezirksfürsorgeverbände ist für das Reich seitdem nicht mehr durchgeführt worden.

1. Entwicklung seit Juli 1931

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Arbeitsämter	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Bezirksfürsorgeverbände überhaupt	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Bezirksfürsorgeverbände auf 1000 Einw.	Schwebende Fälle[1]	Unter den anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen u. den schwebenden Fällen waren Fürsorge- u. Notstandsarbeiter vH[1]
1931 Juli	1 063 470	1 150 015	*18,43*	29 899	*8,95*
August	1 130 555	1 226 338	*19,65*	32 805	*7,86*
September	1 207 729	1 300 592	*20,84*	31 474	*7,12*
Oktober	1 302 996	1 408 896	*22,57*	33 514	*6,22*
November	1 421 252	1 528 952	*24,50*	38 180	*5,41*
Dezember	1 565 346	1 697 345	*27,20*	43 395	*4,41*
1932 Januar	1 713 231	1 857 732	*29,77*	45 405	*3,84*
Februar	1 832 956	1 994 391	*31,96*	44 697	*3,59*
März	1 944 417	2 122 226	*34,00*	45 712	*3,66*
April	2 018 884	2 198 331	*35,22*	46 164	*4,09*
Mai	2 090 982	2 268 507	*36,35*	45 095	*4,02*
Juni	2 163 566	2 341 861	*37,52*	43 091	*4,17*
Juli	2 229 008	2 420 276	*38,78*	41 032	*4,19*

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Arbeitsämter überhaupt	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Arbeitsämter auf 1000 Einw.	Unter den anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen waren Fürsorge- u. Notstandsarbeiter v H
1932 August	2 029 635	*32,52*	*3,73*
September	2 046 537	*32,79*	*3,96*
Oktober	2 204 158	*35,32*	*3,66*
November	2 310 868	*37,03*	*3,45*
Dezember	2 406 946	*38,57*	*2,96*
1933 Januar	2 459 319	*39,41*	*2,47*
Februar	2 476 156	*39,67*	*2,53*
März	2 400 953	*38,47*	*3,08*
April	2 288 247	*36,66*	*3,54*
Mai	2 160 662	*34,62*	*3,88*
Juni	2 062 744	*33,05*	*4,12*
Juli	1 931 760	*30,95*	*4,83*

[1]) Zählung der Bezirksfürsorgeverbände.

2. Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen am (Zählung der Bezirksfürsorgeverbände) 31. 10. 1931 überhaupt	31. 10. 1931 auf 1000 Einw.	30. 4. 1932 überhaupt	30. 4. 1932 auf 1000 Einw.	(Zählung der Arbeitsämter) 31. 10. 1932 überhaupt	31. 10. 1932 auf 1000 Einw.	31. 3. 1933 überhaupt	31. 3. 1933 auf 1000 Einw.
Prov. Ostpreußen	20 996	*9,31*	38 466	*17,05*	31 323	*13,88*	40 130	*17,78*
Stadt Berlin	192 208	*47,76*	270 929	*67,32*	238 518	*59,27*	256 253	*63,68*
Prov. Brandenburg	35 079	*13,53*	65 145	*25,13*	60 487	*23,33*	69 635	*26,86*
» Pommern	19 366	*10,31*	37 144	*19,77*	34 360	*18,29*	40 451	*21,53*
» Grenzm. Posen-Westpr.	1 969	*5,92*	4 793	*14,42*	4 409	*13,26*	5 472	*16,46*
» Niederschlesien	78 975	*25,21*	128 528	*41,04*	116 593	*37,22*	138 384	*44,18*
» Oberschlesien	23 220	*16,83*	39 659	*28,75*	39 349	*28,53*	47 571	*34,49*
» Sachsen	79 318	*24,20*	128 354	*39,16*	117 064	*35,54*	133 838	*40,63*
» Schleswig-Holstein	36 585	*24,08*	60 302	*39,69*	60 803	*40,02*	65 135	*42,87*
» Hannover	47 430	*14,87*	82 822	*25,96*	87 771	*27,23*	94 046	*29,18*
» Westfalen	134 742	*28,16*	209 465	*43,78*	238 304	*49,81*	244 892	*51,19*
» Hessen-Nassau	57 886	*23,60*	84 989	*34,65*	84 365	*34,08*	91 285	*36,88*
Rheinprovinz	192 575	*26,44*	290 948	*39,94*	315 126	*43,69*	328 619	*45,56*
Hohenzollern	59	*0,82*	94	*1,31*	89	*1,24*	122	*1,70*
Preußen	920 408	*24,11*	1 441 638	*37,76*	1 428 561	*37,42*	1 555 833	*40,75*
Bayern r. d. Rh.	81 728	*12,68*	127 482	*19,77*	130 015	*20,16*	139 339	*21,61*
Bayern l. d. Rh.	20 314	*21,80*	28 365	*30,44*	29 161	*31,30*	33 288	*35,73*
Bayern	102 042	*13,83*	155 847	*21,12*	159 176	*21,57*	172 627	*23,39*
Sachsen	192 674	*38,58*	283 707	*56,81*	283 857	*56,84*	308 672	*61,81*
Württemberg	14 492	*5,62*	26 269	*10,18*	29 519	*11,44*	30 796	*11,94*
Baden	30 419	*13,15*	45 478	*19,67*	49 706	*21,49*	54 591	*23,61*
Thüringen	29 978	*18,65*	47 003	*29,24*	48 201	*29,99*	54 501	*33,91*
Hessen	31 230	*23,18*	45 751	*33,96*	46 603	*34,59*	47 745	*35,44*
Hamburg	41 722	*36,20*	68 053	*59,05*	71 583	*62,11*	79 214	*68,73*
Mecklenburg-Schwerin	5 059	*7,65*	11 038	*16,38*	9 084	*13,48*	11 306	*16,77*
Oldenburg	5 415	*9,93*	10 793	*19,80*	11 782	*21,61*	12 026	*22,06*
Braunschweig	10 564	*21,05*	18 812	*37,48*	19 952	*39,75*	22 001	*43,84*
Anhalt	8 584	*24,45*	15 015	*42,77*	15 422	*43,93*	17 802	*50,71*
Bremen	10 511	*31,02*	16 418	*48,45*	17 518	*51,70*	18 792	*55,46*
Lippe	1 280	*7,82*	2 802	*17,12*	3 478	*21,25*	4 198	*25,65*
Lübeck	3 297	*25,76*	6 747	*52,72*	7 032	*54,95*	7 897	*61,71*
Mecklenburg-Strelitz	882	*8,00*	2 162	*19,61*	1 742	*15,80*	2 021	*18,33*
Schaumburg-Lippe	339	*7,06*	798	*16,61*	942	*19,61*	931	*19,38*
Deutsches Reich	**1 408 896**	***22,57***	**2 198 331**	***35,22***	**2 204 158**	***35,32***	**2 400 953**	***38,47***
Städtische BFV.	956 516	*38,00*	1 403 057	*55,73*	1 393 536	*55,35*	1 485 117	*58,99*
Ländliche BFV.	452 380	*12,15*	795 274	*21,36*	810 622	*21,77*	915 836	*24,60*

3. In den Städten und auf dem Land

Stichtag (Ende des Monats)	Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose: in den städtischen BFV. mit ... Einwohnern: über 500 000	200 000 bis 500 000	100 000 bis 200 000	50 000 bis 100 000	20 000 bis 50 000	Zusammen	in den ländlichen BFV.: Städte unter 20 000 Einwohner	ländliche BFV.	Zusammen	Insgesamt
a. Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen										
1931 Januar	279 132	130 881	74 045	75 213	71 497	630 768	10 120	314 935	325 055	955 823
Februar	291 074	131 702	77 732	79 592	75 308	655 408	10 608	332 277	342 885	998 293
März	303 151	136 877	83 292	81 161	76 934	681 415	11 033	340 188	351 221	1 032 636
April	328 887	144 247	86 685	82 791	79 712	722 322	10 696	340 486	351 182	1 073 504
Mai	332 939	149 944	87 307	82 160	79 081	731 431	10 765	333 234	343 999	1 075 430
Juni	345 160	152 984	89 343	84 646	79 578	751 711	11 368	335 937	347 305	1 099 016
Juli	358 519	162 603	93 511	88 642	83 393	786 668	12 000	351 347	363 347	1 150 015
August	381 756	171 686	99 263	95 258	88 880	836 843	12 314	377 181	389 495	1 226 338
September	403 428	182 720	105 193	102 716	94 308	888 365	13 233	398 994	412 227	1 300 592
Oktober	432 439	198 037	112 636	111 814	101 590	956 516	14 395	437 985	452 380	1 408 896
November	457 214	214 487	119 210	120 718	110 471	1 022 100	15 745	491 107	506 852	1 528 952
Dezember	497 197	232 867	127 564	132 791	122 391	1 112 810	18 054	566 481	584 535	1 697 345
1932 Januar	533 405	250 940	139 533	144 343	134 800	1 203 021	20 016	634 695	654 711	1 857 732
Februar	568 243	266 597	148 531	153 054	143 109	1 279 534	21 506	693 351	714 857	1 994 391
März	598 590	281 192	156 537	161 480	151 281	1 349 080	22 575	750 571	773 146	2 122 226
April	622 941	294 230	163 613	167 647	154 626	1 403 057	[1])22 149	773 125	795 274	2 198 331
Mai	645 464	305 289	170 047	173 989	158 010	1 452 799	22 599	793 109	815 708	2 268 507
Juni	668 408	315 195	178 131	178 917	163 485	1 504 136	22 990	814 735	837 725	2 341 861
Juli	695 925	325 855	183 583	183 910	168 463	1 557 736	23 656	838 884	862 540	2 420 276
Oktober [2])	591 892	302 886	171 927	173 603	153 228	1 393 536	22 920	787 702	810 622	2 204 158
November	619 639	315 833	177 684	179 592	159 683	1 452 431	23 242	835 195	858 437	2 310 868
Dezember	641 327	323 705	179 870	184 207	165 440	1 494 549	24 529	887 868	912 397	2 406 946
1933 Januar	651 735	323 049	180 991	185 849	168 638	1 510 262	25 278	923 779	949 057	2 459 319
Februar	654 036	323 202	182 033	185 821	169 110	1 514 202	25 156	936 798	961 954	2 476 156
März	646 003	316 110	178 324	180 979	163 701	1 485 117	23 856	891 980	915 836	2 400 953
April	625 480	305 396	173 127	173 361	154 890	1 432 254	21 604	834 389	855 993	2 288 247
Mai	604 211	293 040	165 909	166 492	145 483	1 375 135	20 292	765 235	785 527	2 160 662
Juni	593 183	282 013	156 877	163 836	138 025	1 333 934	18 990	709 820	728 810	2 062 744
Juli	571 756	266 295	150 095	155 334	129 484	1 272 964	17 339	641 457	658 796	1 931 760
b. Auf 1 000 Einwohner										
1931 Januar	27,70	24,90	24,67	22,95	20,79	25,18	14,15	8,59	8,70	15,32
Februar	28,88	25,06	25,90	24,28	21,89	26,16	14,84	9,07	9,18	16,00
März	30,07	26,03	26,73	25,25	22,34	27,13	15,40	9,30	9,42	16,55
April	32,58	27,38	27,82	25,74	23,14	28,73	14,93	9,31	9,42	17,20
Mai	32,98	28,46	28,02	25,53	22,95	29,09	15,02	9,12	9,23	17,23
Juni	34,20	29,04	28,67	26,31	23,09	29,90	15,86	9,19	9,32	17,61
Juli	35,54	30,74	29,79	27,55	24,20	31,24	16,75	9,62	9,76	18,43
August	37,85	32,46	31,62	29,61	25,79	33,24	17,18	10,33	10,46	19,65
September	39,99	34,55	33,50	31,92	27,37	35,28	18,47	10,93	11,07	20,84
Oktober	42,86	37,44	35,96	34,75	29,48	38,00	20,09	11,99	12,51	22,57
November	45,32	40,55	38,06	37,52	32,06	40,60	21,97	13,45	13,61	24,50
Dezember	49,28	44,03	40,72	41,27	35,52	44,21	25,16	15,51	15,70	27,20
1932 Januar	52,87	47,44	44,54	44,86	39,12	47,79	27,90	17,38	17,58	29,77
Februar	56,33	50,41	47,42	47,57	41,53	50,83	29,98	18,99	19,20	31,96
März	59,33	53,16	49,97	50,19	43,90	53,59	31,47	20,55	20,76	34,00
April	61,75	55,63	52,22	52,10	44,87	55,73	[1])33,69	21,14	21,36	35,22
Mai	63,98	57,72	54,28	54,07	45,85	57,71	34,37	21,68	21,91	36,35
Juni	66,26	59,59	56,86	55,60	47,44	59,75	34,97	22,27	22,50	37,52
Juli	68,97	61,61	58,60	57,16	48,89	61,87	35,98	22,93	23,16	38,78
Oktober [2])	58,66	57,27	54,88	53,95	44,45	55,35	34,86	21,54	21,77	35,32
November	61,41	59,71	56,72	55,81	46,33	57,69	35,35	22,83	23,06	37,03
Dezember	63,56	61,20	57,41	57,25	48,00	59,36	37,31	24,27	24,50	38,57
1933 Januar	64,59	61,08	57,77	57,76	48,92	59,98	38,45	25,26	25,49	39,41
Februar	64,82	61,11	58,10	57,75	49,06	60,14	38,26	25,61	25,84	39,67
März	64,02	59,77	56,92	56,24	47,49	58,99	36,28	24,39	24,60	38,47
April	61,99	57,74	55,26	53,94	45,28	56,95	32,86	22,79	22,97	36,66
Mai	59,88	55,16	52,96	51,67	42,50	54,61	31,60	20,91	21,10	34,62
Juni	58,78	53,09	51,29	49,70	40,32	52,97	29,76	19,40	19,58	33,05
Juli	56,66	50,13	49,07	47,12	37,82	50,55	27,18	17,53	17,70	30,95

[1]) Rückgang der Zahl der WE. (aber gleichzeitige Steigerung der Zahl auf 1 000 Einwohner) ist auf die Änderung der Fürsorgeorganisation des Freistaates Lippe zurückzuführen (bisher 10 kleinstädtische BFV. unter 20 000 Einwohner und 4 ländliche BFV., ab 1. 4. 32 insgesamt nur 2 ländliche BFV.). — [2]) Bis Juli 1932 Zählung nach den Feststellungen der Bezirksfürsorgeverbände, seit Oktober 1932 nach den Ermittlungen der Arbeitsämter. (Wegen der Umstellungsschwierigkeiten der Statistik waren die Zahlen für die Monate August und September 1932 noch nicht verwertbar.)

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Die am 31. März 1933 unter dem Schutz des Gesetzes (vom 12. Januar 1923) über die Beschäftigung Schwerbeschädigter stehenden Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorgestellen	Zahl der am 31. März 1933 in den Listen der Hauptfürsorgestellen geführten Personen							Für die Arbeitsvermittlung kamen von den gesamten Personen nicht in Betracht[1]		Arbeitslos waren von der Gesamtzahl der Beschädigten			
		davon waren									darunter		
					Gleichgestellte								
	überhaupt	schwerbeschädigte Versorgungsberechtigte (§ 3)	Schwerunfallbeschädigte (§ 3)	Friedensblinde (§ 8)	Schwererwerbsbeschränkte (§ 8)	Minderbeschädigte (§ 8), und zwar		freie Gewerbetreibende (selbständige Handwerker, Landwirte usw.)	völlig Arbeitsunfähige (Sieche, Bettlägerige)	überhaupt	arbeitsfähige Blinde	arbeitsfähige Beschädigte, die wegen der Art ihrer Beschädigung nicht od. nur sehr schwer unterzubringen sind[2]	
						Kriegsbeschädigte	Unfallbeschädigte					insgesamt	dav. Tuberkulöse
Berlin	23 779	20 287	2 725	280	49	397	40	610	742	2 177	151	130	111
Brandenburg	13 398	10 847	1 085	44	396	918	108	2 851	2 135	1 469	28	174	114
Pommern	12 217	11 346	696	54	37	82	2	4 385	1 751	1 226	6	207	139
Ostpreußen	14 040	12 410	708	26	302	498	95	4 173	1 662	1 432	25	240	168
Grenzmark Posen-Westpreußen	2 229	1 959	243	1	6	17	3	.	240	348	2	50	26
Niederschlesien	20 794	18 022	1 812	226	252	361	120	4 873	2 717	2 681	33	609	453
Oberschlesien	6 195	5 217	721	22	38	182	15	1 695	961	1 436	44	303	211
Prov. Sachsen	21 117	17 099	2 940	71	325	614	68	2 344	3 102	1 425	13	105	49
Schleswig-Holst.	8 403	6 986	743	137	217	268	52	2 208	741	1 037	5	119	79
Lauenburg	230	208	14	—	2	6	—	121	25	14	—	2	1
Hannover	19 362	17 056	1 419	66	172	572	76	5 791	2 333	1 329	9	113	85
Hessen-Kassel	7 077	6 120	588	42	152	139	35	2 068	818	905	10	120	72
Nassau	9 921	8 805	701	29	109	248	29	1 792	1 197	1 176	12	165	108
Westfalen	24 701	19 007	3 950	601	508	500	133	4 031	3 734	4 513	95	852	590
Rheinprovinz	48 466	40 059	5 976	517	680	1 034	193	5 552	7 230	7 738	123	1 301	916
Sigmaringen	542	491	33	—	12	6	—	343	23	7	—	1	1
Bayern	54 000	46 734	5 338	147	311	1 351	115	20 066	7 282	5 521	36	1 165	891
Freistaat Sachsen	42 199	32 867	4 103	385	2 194	2 322	328	[4] 1 495	[5] 2 691	4 604	105	466	355
Württemberg	16 111	13 772	1 570	56	381	284	48	3 816	1 953	749	11	49	30
Baden	16 054	13 426	1 189	48	648	637	106	3 118	1 854	1 926	10	208	108
Thüringen	9 488	8 584	777	41	51	26	7	1 791	1 176	1 137	14	108	71
Freistaat Hessen	8 279	7 820	449	8	—	2	—	1 879	1 051	838	11	223	149
Hamburg	7 408	5 572	492	155	648	511	30	620	330	1 028	6	23	.
Mecklb.-Schwerin	2 507	2 369	55	8	39	30	6	860	452	520	7	105	78
Braunschweig	2 972	2 699	168	1	23	63	18	479	318	409	—	90	48
Oldenburg	1 965	1 795	120	20	4	20	6	686	241	248	2	38	27
Oldenburg. Landesteil Lübeck	263	236	12	2	—	11	2	79	61	31	4	19	16
Birkenfeld	257	227	20	8	1	—	1	122	29	50	7	7	3
Anhalt	2 024	1 768	192	12	12	36	4	174	241	275	12	57	46
Bremen	2 674	2 022	407	22	152	66	5	128	196	177	2	3	1
Lippe	940	788	111	28	4	9	—	221	128	181	6	21	18
Lübeck	781	679	90	—	7	5	—	45	95	61	—	1	1
Mecklbg.-Strelitz	423	333	32	14	34	9	1	89	97	90	6	10	7
Schaumburg-Lippe	74	70	—	—	3	—	1	5	22	22	—	1	—
Deutsches Reich	[6] 400 890	337 680	39 479	3 071	7 769	11 224	1 647	[3][4] 78 510	[5] 47 628	46 780	795	7 085	[8] 4 972
Dagegen am 31. 3. 1932	[7] 410 044	342 986	40 678	3 216	8 767	12 598	1 761	79 600	46 424	44 216	890	7 172	5 030

[1]) 111 Personen standen in der Berufsausbildung. — [2]) Umfassend nur Tuberkulöse, Epileptiker, Geistesschwache sowie mit ansteckenden Krankheiten Behaftete. — [3]) Ohne die Zahlen für die Grenzmark Posen-Westpreußen. — [4]) Ohne die Zahlen für die Kreishauptmannschaften Chemnitz und Dresden-Bautzen. — [5]) Ohne die Zahlen für die Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen. — [6]) [7]) Davon [6]) 20, [7]) 38 gemäß § 20 Abs. 1 des Schwerbeschädigtengesetzes gleichgestellte Kriegsbeschädigte. — [8]) Ohne die Zahl für Hamburg.

XVIII. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen: Schulen überhaupt	davon: evang.	kath.	isr.	paritätisch	Sammelschulen	Klassen überhaupt	Schüler überhaupt	davon: männl.	weibl.	von den Schülern[2]) waren: evang.	darunter in evang. Schulen
Prov. Ostpreußen	3 357	2 902	417	—	38	—	7 705	330 902	168 325	162 577	274 366	267 472
Stadt Berlin	645	481	57	—	54	53	8 137	273 293	138 727	134 566	217 541	203 499
Prov. Brandenburg	3 001	2 940	42	—	12	7	8 378	293 763	148 742	145 021	272 467	270 972
» Pommern	2 643	2 608	22	—	11	2	6 390	240 272	122 361	117 911	230 737	228 325
» Grenzm. P.-Westpr.	483	292	125	1	65	—	1 303	45 396	23 206	22 190	27 620	22 695
» Niederschlesien	3 294	2 266	967	—	33	28	11 317	405 536	205 534	200 002	278 010	268 371
» Oberschlesien	1 205	232	958	3	12	—	4 911	220 420	112 058	108 362	18 564	16 724
» Sachsen	2 812	2 582	193	—	18	19	10 266	399 789	201 104	198 685	355 603	349 886
» Schleswig-Holstein	1 594	1 574	13	1	4	2	4 686	177 094	91 669	85 425	169 561	168 948
» Hannover	3 636	3 145	469	7	6	9	10 624	393 457	199 714	193 743	322 426	319 713
» Westfalen	3 287	1 432	1 716	17	42	80	15 719	678 030	345 325	332 705	295 099	285 930
» Hessen-Nassau	2 379	1 277	247	41	813	1	7 398	291 534	147 630	143 904	205 454	138 566
Rheinprovinz[1])	5 025	1 418	3 383	24	112	88	20 904	922 247	468 655	453 592	251 981	237 949
Hohenzollerische Lande	118	3	114	1	—	—	221	9 397	4 734	4 663	277	185
Preußen[1])	33 479	23 152	8 723	95	1 220	289	117 959	4 681 130	2 377 784	2 303 346	2 919 706	2 779 235
Bayern[1])	7 615	2 002	5 382	—	231	—	20 106	937 180	470 420	466 760	255 088	197 984
Sachsen	2 105	4	28	—	[3])2 073	—	18 417	568 203	284 563	283 640	487 009	713
Württemberg	2 303	1 405	892	2	4	—	7 079	296 286	149 925	146 361	194 137	192 923
Baden	1 707	—	—	—	1 707	—	10 122	301 232	151 613	149 619	110 597	—
Thüringen	1 559	—	2	—	1 556	1	5 463	206 758	104 265	102 493	188 036	—
Hessen	997	26	27	—	944	—	3 730	168 732	85 552	83 180	111 437	5 119
Hamburg	246	—	—	—	246	—	2 906	96 931	48 977	47 954	.	—
Mecklenburg-Schwerin	1 037	1 037	—	—	—	—	2 162	77 008	39 372	37 636	72 873	72 873
Oldenburg	752	554	198	—	—	—	1 894	75 034	38 333	36 701	55 100	54 908
Braunschweig	429	420	4	—	—	5	1 814	55 724	28 187	27 537	49 397	48 672
Anhalt	236	236	—	—	—	—	1 137	39 096	19 651	19 445	35 003	35 003
Bremen	80	—	—	—	80	—	995	32 894	16 625	16 269	29 681	—
Lippe	143	—	3	—	140	—	698	21 022	10 621	10 401	20 610	—
Lübeck	40	—	—	—	40	—	392	13 677	6 931	6 746	13 085	—
Mecklenburg-Strelitz	187	187	—	—	—	—	395	13 572	6 873	6 699	13 047	13 047
Schaumburg-Lippe	46	—	—	—	46	—	187	5 594	2 919	2 675	5 556	—
Deutsches Reich[1])	**52 961**	**29 023**	**15 259**	**97**	**8 287**	**295**	**195 456**	**7 590 073**	**3 842 611**	**3 747 462**	**4 560 362**	**3 400 477**

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen, von den Schülern[2]) waren: darunter in kath. Schulen	darunter in paritätischen Schulen	darunter in Sammelschulen	röm.-kath.	darunter in evang. Schulen	darunter in kath. Schulen	darunter in paritätischen Schulen	darunter in Sammelschulen	anderes christl. Bekenntnis	isr.	einer anderen Religionsgemeinschaft zugehörig	keiner Religionsgemeinschaft zugehörig
Prov. Ostpreußen	1 065	5 829	—	54 033	7 813	43 833	2 387	—	670	634	258	941
Stadt Berlin	671	5 922	7 449	28 681	5 245	22 185	616	635	449	7 489	106	19 027
Prov. Brandenburg	32	754	709	14 107	8 098	5 936	48	25	323	554	126	6 186
» Pommern	37	1 816	559	7 097	4 550	2 203	342	2	210	426	165	1 637
» Grenzm. P.-Westpr.	706	4 219	—	17 494	1 693	12 166	3 635	—	22	216	—	44
» Niederschlesien	3 591	2 042	4 006	116 978	9 601	105 965	671	741	437	1 001	432	8 678
» Oberschlesien	1 430	410	—	201 116	708	199 270	1 138	—	21	645	2	72
» Sachsen	146	2 459	3 112	29 511	5 044	24 292	124	51	288	476	306	13 605
» Schleswig-Holstein	—	341	272	3 720	1 235	2 470	13	2	143	287	33	3 350
» Hannover	316	440	1 957	63 380	2 778	60 510	12	80	295	977	92	6 287
» Westfalen	1 392	1 877	5 900	367 979	1 444	363 854	560	2 121	1 247	1 524	345	11 836
» Hessen-Nassau	246	66 632	10	81 021	2 798	29 122	49 079	22	477	2 500	600	1 482
Rheinprovinz[1])	5 620	4 169	4 241	650 288	1 873	641 576	4 204	2 635	852	4 134	333	14 659
Hohenzollerische Lande	92	—	—	9 095	—	9 095	—	—	8	16	—	1
Preußen[1])	15 344	96 910	28 215	1 644 500	52 880	1 522 477	62 829	6 314	5 442	20 879	2 798	87 805
Bayern[1])	8 048	49 056	—	675 358	3 945	642 158	29 255	—	952	2 012	565	3 205
Sachsen	49	486 247	—	14 359	—	6 162	8 197	—	1 431	1 634	602	46 676
Württemberg	715	499	—	99 579	1 588	97 910	81	—	568	559	71	1 372
Baden	—	110 597	—	185 250	—	—	185 250	—	1 122	1 521	973	1 769
Thüringen	—	188 024	12	3 731	—	232	3 499	—	54	216	—	14 721
Hessen	1	106 317	—	52 131	—	5 466	46 665	—	876	1 296	1 006	1 986
Hamburg	—	.	—	.	—	—	.	—	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	3 776	3 776	—	—	—	53	57	17	232
Oldenburg	192	—	—	19 228	391	18 837	—	—	53	89	80	484
Braunschweig	—	—	725	2 305	1 054	1 228	—	23	46	113	10	3 853
Anhalt	—	—	—	490	490	—	—	—	48	56	—	3 499
Bremen	—	29 681	—	459	—	—	459	—	62	108	11	2 573
Lippe	2	20 608	—	276	—	94	182	—	48	37	1	50
Lübeck	—	13 085	—	172	—	—	172	—	8	41	2	369
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	480	480	—	—	—	18	7	3	17
Schaumburg-Lippe	—	5 556	—	11	—	—	11	—	4	15	3	5
Deutsches Reich[1])	**24 351**	**1 106 580**	**28 952**	**2 702 105**	**64 604**	**2 294 564**	**336 600**	**6 337**	**10 785**	**28 640**	**6 142**	**168 616**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; endgültige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Für 16 492 Schüler des Freistaates Sachsen lag die Gliederung nach der religiösen Zugehörigkeit nicht vor; desgl. für sämtliche Schüler Hamburgs. — [3]) Als »Allgemeine« Volksschulen bezeichnet.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen – von den Schülern standen im 1. Schuljahr			2. Schuljahr			3. Schuljahr			4. Schuljahr		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	25 741	24 306	50 047	24 970	24 058	49 028	25 962	24 379	50 341	27 009	25 822	52 831
Stadt Berlin	21 372	20 648	42 020	19 151	18 660	37 811	19 354	18 924	38 278	22 399	21 524	43 923
Prov. Brandenburg	22 742	22 085	44 827	21 256	20 353	41 609	21 770	21 252	43 022	23 742	22 727	46 469
» Pommern	19 380	18 548	37 928	18 666	17 325	35 991	19 061	18 288	37 349	19 749	19 054	38 803
» Grenzm. P.-Westpr.	3 786	3 557	7 343	3 467	3 255	6 722	3 557	3 332	6 889	3 648	3 456	7 104
» Niederschlesien	30 494	29 571	60 065	28 828	27 647	56 475	29 950	28 507	58 457	31 542	30 847	62 389
» Oberschlesien	17 144	16 276	33 420	17 022	15 879	32 901	16 840	16 119	32 959	16 824	16 170	32 994
» Sachsen	30 303	28 993	59 296	29 039	28 035	57 074	30 008	29 085	59 093	32 064	31 270	63 334
» Schleswig-Holstein	13 181	12 760	25 941	12 689	12 116	24 805	13 358	12 853	26 211	14 808	14 472	29 280
» Hannover	30 166	29 061	59 227	28 600	27 403	56 003	29 981	28 560	58 541	32 435	30 766	63 201
» Westfalen	51 153	48 902	100 055	51 140	48 571	99 711	50 990	48 452	99 442	50 724	48 042	98 766
» Hessen-Nassau	22 017	20 805	42 822	21 685	20 482	42 167	21 945	20 993	42 938	23 662	22 555	46 217
Rheinprovinz[1])	70 786	67 608	138 394	69 200	66 038	135 238	68 494	65 310	133 804	70 590	66 762	137 352
Hohenzollerische Lande	721	690	1 411	686	682	1 368	722	730	1 452	765	711	1 476
Preußen[1])	358 986	343 810	702 796	346 399	330 504	676 903	351 992	336 784	688 776	369 961	354 178	724 139
Bayern[1])	72 179	70 144	142 323	70 567	68 422	138 989	71 515	70 254	141 769	72 237	70 698	142 935
Sachsen	38 970	37 747	76 717	37 682	36 612	74 294	40 680	39 517	80 197	44 330	43 163	87 493
Württemberg	22 232	20 960	43 192	22 243	21 188	43 431	22 979	22 212	45 191	25 049	24 097	49 146
Baden	21 625	20 876	42 501	22 042	21 570	43 612	22 702	21 994	44 696	24 478	23 621	48 099
Thüringen	14 790	14 375	29 165	14 887	14 158	29 045	15 432	15 100	30 532	16 257	15 996	32 253
Hessen	12 886	12 105	24 991	12 404	11 804	24 208	12 156	11 599	23 755	13 143	12 162	25 305
Hamburg	7 033	6 901	13 934	6 410	6 101	12 511	6 832	6 509	13 341	7 700	7 440	15 140
Mecklenburg-Schwerin	6 052	5 726	11 778	5 566	5 199	10 765	6 217	5 900	12 117	6 558	6 385	12 943
Oldenburg	5 923	5 533	11 456	5 645	5 234	10 879	5 753	5 421	11 174	5 976	5 883	11 859
Braunschweig	4 278	4 114	8 392	3 934	3 903	7 837	4 234	4 013	8 247	4 684	4 457	9 141
Anhalt	3 157	2 961	6 118	2 979	3 104	6 083	3 155	3 039	6 194	3 539	3 287	6 826
Bremen	2 387	2 329	4 716	2 455	2 285	4 740	2 446	2 432	4 878	2 709	2 657	5 366
Lippe	1 585	1 502	3 087	1 493	1 390	2 883	1 517	1 449	2 966	1 528	1 497	3 025
Lübeck	1 009	896	1 905	980	972	1 952	1 106	1 005	2 111	1 089	1 075	2 164
Mecklenburg-Strelitz	1 116	1 002	2 118	918	934	1 852	1 036	980	2 016	1 072	1 058	2 130
Schaumburg-Lippe	433	381	814	400	339	739	388	375	763	410	403	813
Deutsches Reich[1])	**574 641**	**551 362**	**1 126 003**	**557 004**	**533 719**	**1 090 723**	**570 140**	**548 583**	**1 118 723**	**600 720**	**578 057**	**1 178 777**

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen – von den Schülern standen im 5. Schuljahr			6. Schuljahr			7. Schuljahr			8. Schuljahr		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	23 910	23 460	47 370	20 083	20 014	40 097	10 456	10 559	21 015	9 629	9 520	19 149
Stadt Berlin	17 871	17 769	35 640	18 978	18 232	37 210	9 939	9 323	19 262	8 610	8 483	17 093
Prov. Brandenburg	20 590	20 268	40 858	20 180	20 445	40 625	9 413	9 271	18 684	8 715	8 471	17 186
» Pommern	16 319	16 159	32 478	15 546	15 253	30 799	6 914	6 756	13 670	6 356	6 222	12 578
» Grenzm. P.-Westpr.	3 086	3 072	6 158	2 946	2 813	5 759	1 459	1 430	2 889	1 202	1 255	2 457
» Niederschlesien	28 578	28 537	57 115	28 808	28 398	57 206	14 583	14 330	28 913	12 096	11 733	23 829
» Oberschlesien	14 587	14 300	28 887	14 490	14 498	28 988	7 801	7 668	15 469	7 270	7 435	14 705
» Sachsen	27 423	27 988	55 411	26 324	27 080	53 404	14 022	14 165	28 187	11 471	11 701	23 172
» Schleswig-Holstein	11 573	11 624	23 197	10 614	10 644	21 258	5 418	5 397	10 815	5 156	5 125	10 281
» Hannover	26 710	26 643	53 353	26 292	26 291	52 583	13 100	12 937	26 037	11 816	11 847	23 663
» Westfalen	48 377	46 972	95 349	44 282	44 116	88 398	27 117	26 645	53 762	21 007	20 866	41 873
» Hessen-Nassau	19 476	19 461	38 937	19 584	19 667	39 251	10 657	10 639	21 296	8 356	9 152	17 508
Rheinprovinz[1])	64 506	63 087	127 593	60 259	59 733	119 992	36 580	36 908	73 488	27 520	27 812	55 332
Hohenzollerische Lande	717	686	1 403	669	641	1 310	217	246	463	235	277	512
Preußen[1])	323 723	320 026	643 749	309 055	307 825	616 880	167 676	166 274	333 950	139 439	139 899	279 338
Bayern[1])	73 105	72 436	145 541	62 123	64 881	127 004	36 776	38 767	75 543	11 749	11 075	22 824
Sachsen	44 853	45 528	90 381	42 690	43 878	86 568	19 169	19 763	38 932	15 773	16 455	32 228
Württemberg	21 313	21 578	42 891	20 350	20 426	40 776	11 426	11 623	23 049	4 281	4 089	8 370
Baden	21 912	21 900	43 812	19 939	20 345	40 284	9 888	10 001	19 889	8 917	9 269	18 186
Thüringen	15 331	15 224	30 555	14 717	14 664	29 381	7 205	7 140	14 345	5 617	5 828	11 445
Hessen	11 562	11 491	23 053	11 909	12 065	23 974	6 442	6 467	12 909	4 985	5 192	10 177
Hamburg	7 283	7 234	14 517	6 383	6 694	13 077	3 552	3 370	6 922	3 061	3 063	6 124
Mecklenburg-Schwerin	5 265	5 292	10 557	4 819	4 754	9 573	2 397	2 233	4 630	2 273	2 074	4 347
Oldenburg	5 152	5 011	10 163	4 748	4 662	9 410	2 396	2 463	4 859	2 444	2 426	4 870
Braunschweig	3 971	3 891	7 862	3 977	3 842	7 819	1 596	1 777	3 373	1 400	1 453	2 853
Anhalt	2 546	2 564	5 110	2 177	2 349	4 526	1 074	1 096	2 170	1 007	1 039	2 046
Bremen	2 283	2 248	4 531	2 133	2 067	4 200	1 146	1 144	2 290	962	988	1 950
Lippe	1 382	1 392	2 774	1 520	1 508	3 028	932	961	1 893	649	699	1 348
Lübeck	982	1 066	2 048	878	889	1 767	457	472	929	341	351	692
Mecklenburg-Strelitz	920	989	1 909	934	912	1 846	426	379	805	379	393	772
Schaumburg-Lippe	422	403	825	446	389	835	234	188	422	184	197	381
Deutsches Reich[1])	**542 005**	**538 273**	**1 080 278**	**508 798**	**512 150**	**1 020 948**	**272 792**	**274 118**	**546 910**	**203 461**	**204 490**	**407 951**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; endgültige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im									Von den Schülern waren in der Grundschule		
	9.			10.			11. und 12.					
	Schuljahr											
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	527	425	952	34	28	62	4	6	10	114 548	107 601	222 149
Stadt Berlin	769	739	1 508	255	251	506	29	13	42	84 613	82 583	167 196
Prov. Brandenburg	316	142	458	14	6	20	4	1	5	97 385	93 369	190 754
» Pommern	340	277	617	25	28	53	5	1	6	83 382	79 069	162 451
» Grenzm. P.-Westpr.	39	15	54	13	5	18	3	—	3	15 749	14 605	30 354
» Niederschlesien	572	362	934	80	70	150	3	—	3	133 126	127 609	260 735
» Oberschlesien	80	17	97	—	—	—	—	—	—	74 512	70 538	145 050
» Sachsen	425	339	764	22	29	51	3	—	3	129 572	124 355	253 927
» Schleswig-Holstein	4 766	425	5 191	104	8	112	2	1	3	56 833	54 398	111 231
» Hannover	593	232	825	19	3	22	2	—	2	129 572	122 376	251 948
» Westfalen	526	134	660	8	5	13	1	—	1	214 127	202 797	416 924
» Hessen-Nassau	236	141	377	12	6	18	—	3	3	92 777	87 751	180 528
Rheinprovinz[1])	632	224	856	88	110	198	—	—	—	287 128	273 123	560 251
Hohenzollerische Lande	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2 924	2 834	5 758
Preußen[1])	9 823	3 472	13 295	674	549	1 223	56	25	81	1 516 248	1 443 008	2 959 256
Bayern[1])	166	82	248	3	1	4	—	—	—	286 745	279 923	566 668
Sachsen	271	530	801	142	442	584	3	5	8	161 857	157 391	319 248
Württemberg	52	188	240	—	—	—	—	—	—	93 046	88 915	181 961
Baden	109	43	152	1	—	1	—	—	—	92 929	90 572	183 501
Thüringen	29	8	37	—	—	—	—	—	—	63 008	61 152	124 160
Hessen	43	128	171	22	167	189	—	—	—	50 389	47 525	97 914
Hamburg	492	403	895	221	233	454	10	6	16	29 087	28 209	57 296
Mecklenburg-Schwerin	219	73	292	6	—	6	—	—	—	27 401	25 378	52 779
Oldenburg	275	53	328	20	15	35	1	—	1	24 430	22 959	47 389
Braunschweig	113	87	200	—	—	—	—	—	—	18 497	17 678	36 175
Anhalt	17	6	23	—	—	—	—	—	—	13 767	13 180	26 947
Bremen	91	106	197	13	13	26	—	—	—	10 333	10 071	20 404
Lippe	11	3	14	4	—	4	—	—	—	6 399	6 051	12 450
Lübeck	88	20	108	1	—	1	—	—	—	4 477	4 195	8 672
Mecklenburg-Strelitz	70	48	118	1	3	4	1	1	2	4 564	4 380	8 944
Schaumburg-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1 828	1 627	3 455
Deutsches Reich[1])	**11 871**	**5 250**	**17 121**	**1 108**	**1 423**	**2 531**	**71**	**37**	**108**	**2 405 005**	**2 302 214**	**4 707 219**

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	Am Schluß des Schuljahres 1930/31 sind nach Ableistung der Volksschulpflicht entlassen worden			Davon hatten das Ziel der Volksschule erreicht			Hauptamtlich beschäftigte Lehrer[2]) zusammen	davon				
								männl.	weibl.	Lehrer für allgemein bildende Fächer	Fachlehrer	evang.
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.						
Prov. Ostpreußen	13 448	12 861	26 309	10 305	10 341	20 646	7 596	6 227	1 369	7 423	173	6 435
Stadt Berlin	6 699	6 969	13 668	4 685	4 838	9 523	9 583	5 916	3 667	8 899	684	8 234
Prov. Brandenburg	9 803	9 674	19 477	7 154	7 600	14 754	7 569	6 312	1 257	7 328	241	7 322
» Pommern	7 987	7 866	15 853	6 017	6 134	12 151	5 894	5 043	851	5 711	183	5 805
» Grenzm. P.-Westpr.	1 731	1 700	3 431	1 475	1 474	2 949	1 131	1 014	117	1 108	23	713
» Niederschlesien	12 751	12 701	25 452	10 059	10 117	20 176	9 254	7 469	1 785	8 963	291	6 504
» Oberschlesien	7 666	7 842	15 508	6 590	6 857	13 447	4 709	3 830	879	4 591	118	434
» Sachsen	11 501	11 770	23 271	8 415	8 904	17 319	9 752	8 110	1 642	9 281	471	9 057
» Schleswig-Holstein	6 631	5 890	12 521	5 052	4 574	9 626	4 870	3 718	1 152	4 660	210	4 744
» Hannover	12 942	12 957	25 899	9 760	10 289	20 049	10 039	8 138	1 901	9 652	387	8 487
» Westfalen	23 894	24 060	47 954	17 283	18 301	35 584	15 836	10 133	5 703	15 159	677	7 198
» Hessen-Nassau	9 253	9 435	18 688	7 737	8 251	15 988	7 122	5 656	1 466	6 897	225	5 067
Rheinprovinz[1])	31 428	31 994	63 422	24 429	25 479	49 908	21 688	13 448	8 240	20 828	860	6 264
Hohenzollerische Lande	270	248	518	238	227	465	220	185	35	220	—	6
Preußen[1])	156 004	155 967	311 971	119 199	123 386	242 585	115 263	85 199	30 064	110 720	4 543	76 270
Bayern[1])	34 207	35 937	70 144	30 814	33 726	64 540	23 447	15 315	8 132	[3]) 20 150	[3]) 621	6 924
Sachsen	16 434	17 313	33 747	15 603	16 723	32 326	15 622	13 561	2 061	14 829	793	14 099
Württemberg	10 430	10 729	21 159	9 875	10 256	20 131	7 640	6 182	1 458	7 061	579	5 254
Baden	9 910	10 058	19 968	7 953	8 321	16 274	6 887	5 305	1 582	6 608	279	2 587
Thüringen	5 925	6 052	11 977	4 717	5 109	9 826	4 796	4 132	664	4 640	156	4 657
Hessen	5 502	5 567	11 069	5 114	5 240	10 354	3 861	2 918	943	3 627	234	2 585
Hamburg	3 166	3 252	6 418	2 210	2 262	4 472	3 612	2 033	1 579	3 582	30	.
Mecklenburg-Schwerin	2 288	2 227	4 515	1 307	1 315	2 622	2 162	1 753	409	2 116	46	2 156
Oldenburg	2 885	2 724	5 609	2 266	2 202	4 468	1 969	1 523	446	1 888	81	1 516
Braunschweig	1 689	1 635	3 324	1 221	1 236	2 457	1 559	1 249	310	1 442	117	1 463
Anhalt	929	987	1 916	537	616	1 153	907	691	216	804	103	897
Bremen	904	915	1 819	666	680	1 346	1 114	602	512	1 029	85	1 014
Lippe	774	736	1 510	608	590	1 198	481	422	59	478	3	472
Lübeck	330	357	687	208	217	425	447	254	193	411	36	442
Mecklenburg-Strelitz	377	368	745	222	243	465	384	325	59	379	5	384
Schaumburg-Lippe	180	206	386	143	167	310	130	120	10	127	3	130
Deutsches Reich[1])	**251 934**	**255 030**	**506 964**	**202 663**	**212 289**	**414 952**	**190 281**	**141 584**	**48 697**	[4]) 179 891	[4]) 7 714	120 850

*) Erhebung am 15. Mai 1931; endgültige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Für Hamburg lag die Gliederung der Lehrer nach ihrer religiösen Zugehörigkeit nicht vor. — [3]) Ohne Schulamtsbewerber. — [4]) Vgl. Anm. 3.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	davon					Es entfielen auf						
	röm.-kath.	anderes christl. Bekenntnis	isr.	einer anderen Religionsgemeinschaft zugehörig	keiner	10 000 Einwohner[1]) Schulen	Schüler	Lehrer	eine Schule Klassen	eine Klasse Schüler	einen Lehrer Schüler	100 Lehrer Lehrerin.
Prov. Ostpreußen	1 140	—	1	1	19	*14,6*	*1 435*	*33,0*	*2,3*	*42,9*	*43,6*	*18,0*
Stadt Berlin	1 000	7	48	3	291	*1,5*	*632*	*22,2*	*12,6*	*33,6*	*28,5*	*38,3*
Prov. Brandenburg	214	—	—	—	33	*11,7*	*1 145*	*29,4*	*2,8*	*35,1*	*38,8*	*16,6*
» Pommern	85	—	1	—	3	*13,4*	*1 217*	*29,9*	*2,4*	*37,6*	*40,8*	*14,4*
» Grenzm. P.-Westpr.	413	—	4	—	1	*14,0*	*1 316*	*32,8*	*2,7*	*34,8*	*40,1*	*10,3*
» Niederschlesien	2 674	3	7	4	62	*10,2*	*1 252*	*28,6*	*3,4*	*35,8*	*43,8*	*19,3*
» Oberschlesien	4 264	—	10	—	1	*8,2*	*1 501*	*32,1*	*4,1*	*44,9*	*46,8*	*18,7*
» Sachsen	633	1	—	—	61	*8,3*	*1 180*	*28,8*	*3,7*	*38,9*	*41,0*	*16,8*
» Schleswig-Holstein	97	—	6	2	21	*10,3*	*1 146*	*31,5*	*2,9*	*37,8*	*36,4*	*23,7*
» Hannover	1 479	1	8	—	64	*11,0*	*1 192*	*30,4*	*2,9*	*37,0*	*39,2*	*18,9*
» Westfalen	8 501	2	33	2	100	*6,5*	*1 331*	*31,1*	*4,8*	*43,1*	*42,8*	*36,0*
» Hessen-Nassau	1 982	1	59	1	12	*9,6*	*1 160*	*28,3*	*3,1*	*39,4*	*40,9*	*20,6*
Rheinprovinz[2])	15 175	5	58	1	185	*6,7*	*1 223*	*28,8*	*4,2*	*44,1*	*42,5*	*38,0*
Hohenzollerische Lande	213	—	1	—	—	*16,2*	*1 287*	*30,1*	*1,9*	*42,5*	*42,7*	*15,9*
Preußen[2])	37 870	20	236	14	853	*8,4*	*1 180*	*29,0*	*3,5*	*39,7*	*40,6*	*26,1*
Bayern[2])	16 514	—	7	—	2	*10,0*	*1 232*	*30,8*	*2,6*	*46,6*	*40,0*	*34,7*
Sachsen	555	23	1	27	917	*4,1*	*1 117*	*30,7*	*3,7*	*30,9*	*36,4*	*13,2*
Württemberg	2 378	—	2	—	6	*8,7*	*1 123*	*29,0*	*3,1*	*41,9*	*38,8*	*19,1*
Baden	4 200	13	34	31	22	*7,2*	*1 263*	*28,9*	*5,9*	*29,8*	*43,7*	*23,0*
Thüringen	43	1	4	—	91	*9,4*	*1 246*	*28,9*	*3,5*	*37,8*	*43,1*	*13,8*
Hessen	1 214	6	21	20	15	*7,2*	*1 217*	*27,8*	*3,7*	*45,2*	*43,7*	*24,4*
Hamburg	.	.	.	.	.	*2,0*	*787*	*29,3*	*11,8*	*33,4*	*26,8*	*43,7*
Mecklenburg-Schwerin	1	1	—	—	4	*14,9*	*1 103*	*31,0*	*2,1*	*35,6*	*35,6*	*18,9*
Oldenburg	453	—	—	—	—	*13,1*	*1 309*	*34,4*	*2,5*	*39,6*	*38,1*	*22,7*
Braunschweig	40	1	—	—	55	*8,4*	*1 090*	*30,5*	*4,2*	*30,7*	*35,7*	*19,9*
Anhalt	3	—	1	—	6	*6,5*	*1 077*	*25,0*	*4,8*	*34,4*	*43,1*	*23,8*
Bremen	4	1	—	3	92	*2,3*	*951*	*32,2*	*12,4*	*33,1*	*29,5*	*46,0*
Lippe	4	3	—	—	2	*8,4*	*1 229*	*28,1*	*4,9*	*30,1*	*43,7*	*12,3*
Lübeck	1	—	—	—	4	*2,9*	*1 006*	*32,9*	*9,8*	*34,8*	*30,6*	*43,2*
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	*16,5*	*1 201*	*34,0*	*2,1*	*34,4*	*35,3*	*15,4*
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	*9,4*	*1 142*	*26,5*	*4,1*	*29,9*	*43,0*	*7,7*
Deutsches Reich[2])	**63 280**	**69**	**306**	**93**	**2 069**	*8,2*	*1 174*	*29,4*	*3,7*	*38,8*	*39,9*	*25,6*

Länder und Landesteile	Privatschulen mit Volksschulziel			Allgemeine Fortbildungsschulen		Berufsschulen				Öffentliche Fachschulen			
	Schulen	Schüler	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer	Schulen	Schüler	Schulen	Pflichtschüler	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer	Nebenamtlich beschäftigte Lehrer	Schulen	Schüler	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer	Nebenamtlich beschäftigte Lehrer
Prov. Ostpreußen	45	1 077	57	870	14 261	110	24 935	204	591	.	.	.	.
Stadt Berlin	55	4 136	176	1	467	62	85 135	1 220	365	.	.	.	.
Prov. Brandenburg	24	893	39	241	3 987	161	34 036	333	1 005	.	.	.	.
» Pommern	25	629	33	84	2 087	151	28 697	158	1 036	.	.	.	.
» Grenzm. P.-Westpr.	31	1 327	46	146	2 653	21	3 202	14	121	.	.	.	.
» Niederschlesien	26	1 836	76	923	17 176	213	43 959	308	1 254	.	.	.	.
» Oberschlesien	13	961	31	862	19 522	79	26 877	176	499	.	.	.	.
» Sachsen	45	2 584	98	248	4 442	210	54 704	481	1 440	.	.	.	.
» Schleswig-Holstein	25	1 420	67	182	3 250	128	27 577	236	836	.	.	.	.
» Hannover	22	851	44	979	17 727	371	57 808	507	1 671	.	.	.	.
» Westfalen	23	764	37	377	9 680	412	108 438	874	2 141	.	.	.	.
» Hessen-Nassau	11	1 703	54	444	9 477	249	47 110	387	1 089	.	.	.	.
Rheinprovinz[2])	27	1 314	79	880	20 291	329	162 322	1 661	1 417	.	.	.	.
Hohenzollerische Lande	3	46	3	46	695	9	676	6	24	.	.	.	.
Preußen[2])	375	19 541	840	6 283	125 715	2 505	705 476	6 565	13 489	848	96 707	5 049	2 507
Bayern[2])	89	4 961	176	7 006	141 270	310	69 209	1 045	787	230	17 972	1 054	610
Sachsen	29	5 673	274	—	—	738	134 565	2 293	585	209	29 105	1 228	343
Württemberg	34	2 530	132	1 757	29 004	181	37 635	705	166	116	8 125	450	228
Baden	10	562	30	1 416	42 848	276	31 719	992	134	5	980	102	17
Thüringen	15	1 255	34	—	—	232	44 315	595	173	48	3 182	215	149
Hessen	15	646	38	—	—	513	38 621	465	963	56	4 934	319	118
Hamburg	53	8 950	249	—	—	40	36 251	640	16	7	3 567	254	16
Mecklenburg-Schwerin	14	868	35	—	—	117	8 540	60	334	15	1 056	67	19
Oldenburg	12	670	27	—	—	98	8 182	101	184	23	1 484	85	22
Braunschweig	2	63	1	—	—	55	11 019	143	97	11	1 545	71	13
Anhalt	14	939	24	—	—	33	4 735	52	119	7	660	35	13
Bremen	4	1 986	55	—	—	10	4 411	118	34	2	829	8	4
Lippe	9	775	17	—	—	36	5 277	32	129	2	90	4	—
Lübeck	2	369	12	—	—	4	3 963	72	13	1	44	8	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	18	1 362	—	83	1	40	2	2
Schaumburg-Lippe	2	40	2	—	—	3	517	9	5	—	—	—	—
Deutsches Reich[2])	**679**	**49 828**	**1 946**	**16 462**	**338 837**	**5 169**	[3])**1 145 797**	**13 887**	**17 311**	**1 581**	[4])**170 320**	**8 951**	**4 061**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; endgültige Zahlen. — [1]) Auf Grund vorläufiger Berechnung der fortgeschriebenen Bevölkerung 1931 (mittlere Bevölkerungsziffer). — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Außerdem 90 359 freiwillige Schüler. — [4]) Außerdem 50 202 Teilnehmer an Kursen usw.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Mittlere Schulen												Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend[2])		
	Schulen überhaupt	Schüler überhaupt	davon männl.	davon weibl.	Ostern 1931 erhielten d. Zeugn. d. mittl. Reife	davon männl.	davon weibl.	hauptamtl. beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.	davon Lehrer für allgem. bild. Fächer	davon Fachlehrer	Knabenanstalten zusammen	Schüler zusammen	darunter weibl.
Prov. Ostpreußen	72	13 250	5 950	7 300	898	379	519	570	281	289	511	59	50	17 051	1 076
Stadt Berlin	53	13 966	4 383	9 583	1 368	324	1 044	687	322	365	545	142	104	49 690	497
Prov. Brandenburg	87	11 351	5 890	5 461	760	411	349	612	382	230	543	69	65	16 212	2 150
» Pommern	50	11 153	5 852	5 301	878	486	392	488	292	196	416	72	41	11 823	822
» Grenzm. P.-Westpr.	9	954	373	581	41	13	28	52	23	29	45	7	14	2 880	514
» Niederschlesien	78	13 821	6 279	7 542	1 184	465	719	631	323	308	547	84	68	21 459	1 377
» Oberschlesien	23	5 059	2 387	2 672	353	150	203	229	111	118	194	35	27	10 796	228
» Sachsen	113	25 747	14 595	11 152	1 474	910	564	1 113	756	357	943	170	69	21 132	1 318
» Schleswig-Holstein	68	14 287	7 419	6 868	1 293	695	598	620	389	231	540	80	35	11 864	912
» Hannover	169	21 839	12 062	9 777	1 591	895	696	1 105	701	404	997	108	69	22 112	902
» Westfalen	157	18 161	9 312	8 849	1 080	475	605	1 029	580	449	930	99	106	37 574	825
» Hessen-Nassau	85	15 127	7 763	7 364	763	342	421	719	474	245	649	70	64	20 945	887
Rheinprovinz[1])	173	26 666	14 435	12 231	2 291	1 235	1 056	1 410	787	623	1 233	177	168	58 838	1 093
Hohenzollerische Lande	2	169	123	46	7	—	7	12	9	3	12	—			
Preußen[1])	1 139	191 550	96 823	94 727	13 981	6 780	7 201	9 277	5 430	3 847	8 105	1 172	880	302 376	12 601
Bayern[1])	132	10 423	114	10 309	1 302	—	1 302	956	57	899	590	366	205	60 928	3 064
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	40 668	4 919
Württemberg	40	7 252	1 098	6 154	41	—	41	277	157	120	226	51	155	30 329	4 409
Baden	15	1 014	444	570	26	6	20	63	42	21	59	4	97	24 213	3 134
Thüringen	12	1 535	873	662	76	42	34	72	53	19	68	4	72	16 055	2 828
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	14 339	1 272
Hamburg	10	1 721	139	1 582	236	—	236	107	8	99	86	21	28	11 841	719
Mecklenburg-Schwerin	46	5 045	2 197	2 848	258	125	133	216	107	109	205	11	20	6 321	724
Oldenburg	27	2 292	922	1 370	221	68	153	158	70	88	124	34	19	5 360	691
Braunschweig	18	3 263	1 560	1 703	339	163	176	158	106	52	132	26	21	5 306	400
Anhalt	24	4 757	2 603	2 154	112	76	36	179	135	44	120	59	12	2 835	358
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4 744	49
Lippe	4	204	124	80	—	—	—	10	5	5	10	—	7	1 555	129
Lübeck	5	615	295	320	211	95	116	44	29	15	35	9	5	1 838	49
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1 220	202
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	650	80
Deutsches Reich[1])	**1 472**	**229 671**	**107 192**	**122 479**	**16 803**	**7 355**	**9 448**	**11 517**	**6 199**	**5 318**	**9 760**	**1 757**	**1 699**	**530 578**	**35 628**

Länder und Landesteile	Noch: Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend[2])					Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend[3])							
	Michaelis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reifezeugnis	darunter weibl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.	Mädchenanstalten zusammen	Schüler zusammen	darunter männl.	Michaelis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reifezeugnis	darunter männl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.
Prov. Ostpreußen	915	61	826	809	17	26	9 986	62	333	9	479	137	342
Stadt Berlin	3 329	20	2 687	2 664	23	77	34 278	—	1 115	—	1 865	552	1 313
Prov. Brandenburg	1 090	142	941	904	37	28	6 914	139	198	19	421	152	269
» Pommern	685	46	636	623	13	19	7 089	33	232	—	360	124	236
» Grenzm. P.-Westpr.	153	22	173	166	7	4	804	83	46	9	49	16	33
» Niederschlesien	1 481	106	1 104	1 069	35	37	10 858	38	444	5	610	143	467
» Oberschlesien	597	8	515	513	2	16	5 686	74	143	—	313	76	237
» Sachsen	1 434	102	1 174	1 144	30	37	11 412	17	325	—	649	214	435
» Schleswig-Holstein	663	60	659	635	24	16	5 603	73	153	3	305	101	204
» Hannover	1 434	58	1 141	1 126	15	38	12 152	—	349	—	656	171	485
» Westfalen	2 391	40	1 886	1 878	8	73	22 733	9	724	1	1 337	320	1 017
» Hessen-Nassau	1 536	59	1 105	1 093	12	36	10 164	70	316	—	579	155	424
Rheinprovinz[1])	3 608	56	3 152	3 133	19	130	40 133	57	1 366	4	2 390	542	1 848
Hohenzollerische Lande													
Preußen[1])	19 316	780	15 999	15 757	242	537	177 812	655	5 744	50	10 013	2 703	7 310
Bayern[1])	3 204	146	3 559	3 546	13	62	18 844	—	275	—	1 139	300	839
Sachsen	2 614	197	2 799	2 761	38	21	11 183	158	487	4	571	326	245
Württemberg	1 410	155	1 607	1 548	59	27	7 923	—	115	—	378	132	246
Baden	1 673	175	1 707	1 653	54	30	8 609	—	312	—	594	191	403
Thüringen	1 101	144	953	875	74	12	4 475	36	78	—	313	163	150
Hessen	1 089	33	949	952	20	23	6 120	—	192	—	380	138	242
Hamburg	662	70	849	817	32	21	7 010	—	224	—	579	108	471
Mecklenburg-Schwerin	338	28	340	330	10	6	2 538	—	53	—	126	40	86
Oldenburg	402	45	354	338	16	8	1 929	—	68	—	116	34	82
Braunschweig	357	25	323	315	8	8	2 290	—	36	—	125	40	85
Anhalt	202	22	169	168	1	5	1 318	—	25	—	66	32	34
Bremen	194	8	268	267	1	11	3 889	—	77	—	189	51	138
Lippe	67	—	74	73	1	3	623	—	21	—	32	14	18
Lübeck	143	—	121	119	2	2	931	—	43	—	54	19	35
Mecklenburg-Strelitz	90	19	65	63	2	2	432	—	—	—	29	15	14
Schaumburg-Lippe	18	1	32	31	1	1	187	—	—	—	11	5	6
Deutsches Reich[1])	**32 880**	**1 848**	**30 187**	**29 613**	**574**	**779**	**256 113**	**849**	**7 750**	**54**	**14 715**	**4 311**	**10 404**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; endgültige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Die 3- und 6-klassigen höheren Handelsschulen in Bayern mit insgesamt 1 215 Schülern sind hierunter nicht nachgewiesen. — [3]) Einschl. Frauenschulen und Frauenschulklassen, jedoch ohne die höhere Schule für Frauenberufe in Leipzig mit 1 114 Schülerinnen.

B. Hoch
a. Univer
1. Studie

Immatrikulierte Studierende, die Vorle

Universitäten		Theologie evangelische zus.	Theologie evangelische dar. w.	Theologie katholische zus.	Theologie katholische dar. w.	Rechts- u. Staatswissenschaft zus.	Rechts- u. Staatswissenschaft dar. w.	Volks- und Betriebswirtschaftslehre [1] zus.	Volks- und Betriebswirtschaftslehre [1] dar. w.	Allgemeine Medizin zus.	Allgemeine Medizin dar. w.	Zahnheilkunde zus.	Zahnheilkunde dar. w.	Philologisch-historische Wissenschaften [2] zus.	Philologisch-historische Wissenschaften [2] dar. w.	Mathematik und Naturwissenschaften [3] zus.	Mathematik und Naturwissenschaften [3] dar. w.	Chemie zus.	Chemie dar. w.
Sommer																			
Preußen ..	Berlin	840	57	—	—	2 932	230	868	169	2 907	741	597	154	2 435	899	1 354	371	375	69
	Bonn	417	30	543	—	963	81	122	39	1 422	314	448	113	964	380	448	147	199	54
	Breslau	380	19	365	—	839	59	135	31	905	226	245	71	718	258	419	130	75	24
	Frankfurt ..	—	—	—	—	582	64	833	136	827	160	192	29	668	223	312	65	170	18
	Göttingen ..	384	11	—	—	878	47	66	16	578	111	171	23	509	177	806	140	160	25
	Greifswald	368	14	—	—	290	5	33	4	537	80	202	50	280	86	180	45	62	7
	Halle	428	14	—	—	445	13	73	10	454	79	164	32	368	93	290	45	53	7
	Kiel	138	8	—	—	564	34	133	28	1 003	202	262	39	432	149	362	98	115	27
	Köln	—	—	—	—	1 193	75	1 468	265	766	161	112	24	1 224	436	454	116	99	22
	Königsberg .	400	22	—	—	888	54	70	7	933	221	224	72	626	262	406	124	69	20
	Marburg ...	487	34	—	—	564	25	36	2	913	156	256	44	685	290	309	93	91	18
	Münster ...	280	19	432	—	568	37	136	30	1 020	182	427	59	806	299	474	163	84	17
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	432	72	—	—	—	—	—	—	—	—
	Akademie Braunsberg	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64	1	—	—	—	—
	Zusammen	4 122	228	1 371	—	10 706	724	3 973	737	12 697	2 705	3 300	710	9 779	3 553	5 814	1 537	1 552	308
Bayern ...	Erlangen ...	595	14	—	—	376	8	67	6	654	51	220	20	170	67	133	29	65	4
	München ...	—	—	202	1	1 815	95	282	66	2 442	413	661	137	1 459	558	673	193	253	41
	Würzburg ..	—	—	214	—	505	15	54	4	1 593	208	631	107	436	82	169	42	67	5
	Zusammen	595	14	416	1	2 696	118	403	76	4 689	672	1 512	264	2 065	707	975	264	385	50
Sachsen ..	Leipzig	480	15	—	—	1 215	60	176	25	974	142	492	94	2 433	552	660	84	183	20
Württemb.	Tübingen ..	893	46	214	—	561	20	82	8	939	174	250	54	511	175	240	33	54	10
Baden	Freiburg ...	—	—	287	—	658	57	157	46	1 248	343	232	60	496	210	203	60	164	40
	Heidelberg	314	15	—	—	763	70	182	31	1 308	346	316	68	548	224	219	44	133	17
	Zusammen	314	15	287	—	1 421	127	339	77	2 556	689	548	128	1 044	434	422	104	297	57
Thüringen	Jena	209	4	—	—	505	21	96	8	606	97	203	35	738	227	371	51	106	12
Hessen ...	Gießen	247	6	—	—	327	4	96	5	499	50	—	—	340	71	226	23	86	6
Hamburg .	Hamburg ..	—	—	—	—	567	40	241	25	740	179	217	56	1 434	550	421	88	131	27
Meckl.-Sch.	Rostock ...	225	6	—	—	366	23	76	13	1 108	211	240	44	371	119	185	24	71	12
	Insgesamt	**7 085**	**334**	**2 288**	**1**	**18 364**	**1 137**	**5 482**	**974**	**24 808**	**4 919**	**6 762**	**1 385**	**18 715**	**6 388**	**9 314**	**2 208**	**2 865**	**502**
	darunter Ausländer	255	8	49	—	450	29	400	58	1 133	171	466	131	866	310	280	53	150	25
Winter																			
Preußen ..	Berlin	908	66	—	—	2 828	244	897	186	3 120	878	549	154	2 425	934	1 216	322	356	64
	Bonn	393	31	513	—	783	50	92	25	1 345	269	424	95	847	340	376	111	172	44
	Breslau	396	16	359	—	779	63	149	31	991	260	249	70	661	249	369	110	67	24
	Frankfurt ..	—	—	—	—	512	58	771	133	850	158	195	31	559	187	285	47	147	12
	Göttingen ..	400	19	—	—	709	37	72	12	591	97	157	25	467	168	718	133	133	16
	Greifswald .	287	10	—	—	242	8	32	3	450	75	173	43	229	58	157	32	52	10
	Halle	438	13	—	—	429	17	78	14	461	66	148	26	376	97	270	45	56	8
	Kiel	130	7	—	—	378	20	104	16	815	161	233	33	348	114	315	69	105	17
	Köln	—	—	—	—	1 068	69	1 331	232	794	183	128	26	1 069	384	397	102	93	21
	Königsberg	328	10	—	—	640	25	67	5	791	185	206	67	514	217	328	112	72	23
	Marburg ...	428	27	—	—	457	20	32	5	782	128	253	50	582	238	259	77	85	18
	Münster ...	289	13	414	—	489	34	131	26	1 063	202	401	65	775	282	424	154	66	14
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	487	83	—	—	—	—	—	—	—	—
	Akademie Braunsberg	—	—	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—
	Zusammen	3 997	212	1 373	—	9 314	645	3 756	688	12 540	2 745	3 116	685	8 854	3 269	5 114	1 314	1 404	271
Bayern ...	Erlangen ...	579	10	—	—	379	6	73	4	612	58	212	19	181	73	133	26	61	2
	München ...	—	—	214	1	1 784	97	330	67	2 801	534	710	144	1 417	574	641	201	253	43
	Würzburg ..	—	—	197	—	433	10	63	4	1 559	230	613	107	417	86	148	43	72	4
	Zusammen	579	10	411	1	2 596	113	466	75	4 972	822	1 535	270	2 015	733	922	270	386	49
Sachsen ..	Leipzig	540	18	—	—	1 283	58	192	28	1 115	186	501	102	2 302	545	657	89	177	22
Württemb.	Tübingen ..	820	42	208	—	452	12	72	6	785	143	217	47	418	137	217	28	51	7
Baden	Freiburg ...	—	—	271	—	528	50	151	43	1 197	308	245	64	396	154	170	52	132	29
	Heidelberg	278	14	—	—	480	29	179	23	1 215	292	285	58	414	155	195	35	111	15
	Zusammen	278	14	271	—	1 008	79	330	66	2 412	600	530	122	810	309	365	87	243	44
Thüringen	Jena	205	6	—	—	438	21	91	8	556	83	209	38	681	211	297	34	99	10
Hessen ...	Gießen	259	4	—	—	327	10	74	5	501	50	1	—	326	67	210	18	73	6
Hamburg .	Hamburg ..	—	—	—	—	525	29	223	25	742	173	204	47	1 347	520	395	82	125	25
Meckl.-Sch.	Rostock ...	195	8	—	—	232	14	59	6	675	111	209	39	280	78	175	21	59	8
	Insgesamt	**6 873**	**314**	**2 263**	**1**	**16 175**	**981**	**5 263**	**907**	**24 298**	**4 913**	**6 522**	**1 350**	**17 033**	**5 869**	**8 352**	**1 943**	**2 617**	**442**
	darunter Ausländer	285	13	60	—	405	27	376	41	1 436	182	413	130	813	260	252	42	168	26

*) Einschl. Med. Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — **) Die ausführliche Statistik enthält die von den Hochschul und neue Sprachen, Germanistik, Philosophie und Pädagogik, Geschichte, Kunst und Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Religionslehre, der von der Annahme von Vorlesungen befreiten Studierenden.

schulen
sitäten *)
rende **)

sungen belegt haben										Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		darunter Ausländer		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		darunter Ausländer		Gesamtzahl der zum Besuch von Vorlesungen berechtigten Personen	
Pharmazie		Landwirtschaft einschl. Forstwissenschaft		Sonstige Studienfächer einschl. Tierheilkunde		Gesamtzahl		darunter Ausländer											
zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.
semester 1932																			
195	58	—	—	49	11	12 552	2 759	1 091	201	2 174	448	99	25	716	219	116	29	15 442	3 426
127	44	—	—	9	—	5 662	1 202	170	39	774	201	4	1	181	61	25	7	6 617	1 464
84	20	41	—	7	4	4 213	842	129	29	815	167	3	—	269	66	7	1	5 297	1 075
64	14	—	—	2	1	3 650	710	188	37	597	138	34	13	523	174	35	12	4 770	1 022
40	15	70	6	—	—	3 662	571	129	24	427	71	5	—	167	25	34	6	4 256	667
25	5	—	—	—	—	1 977	296	80	17	178	31	1	1	88	19	1	1	2 243	346
29	8	85	1	—	—	2 389	302	60	6	592	71	7	4	202	48	12	2	3 183	421
53	14	31	—	2	1	3 095	600	109	17	460	83	5	1	105	25	8	—	3 660	708
—	—	—	—	—	—	5 316	1 099	110	22	482	97	6	1	589	227	12	1	6 387	1 423
93	33	47	—	4	—	3 760	815	227	45	641	140	27	12	128	56	11	5	4 529	1 011
82	19	—	—	7	3	3 430	684	74	14	395	131	6	1	76	24	19	7	3 901	839
64	24	8	—	2	—	4 301	830	41	3	1 212	283	7	1	253	64	3	—	5 766	1 177
—	—	—	—	—	—	432	72	4	1	39	6	—	—	5	3	—	—	476	81
—	—	—	—	—	—	95	1	12	—	—	—	—	—	3	—	2	—	98	1
856	254	282	7	82	20	54 534	10 783	2 424	455	8 786	1 867	204	60	3 305	1 011	285	71	66 625	13 661
34	4	—	—	—	—	2 314	203	42	4	—	—	—	—	115	5	2	—	2 429	208
182	65	98	—	391	6	8 458	1 575	484	127	36	6	1	—	241	72	47	21	8 735	1 653
95	30	—	—	—	—	3 764	493	99	20	19	3	—	—	45	22	1	—	3 828	518
311	99	98	—	391	6	14 536	2 271	625	151	55	9	1	—	401	99	50	21	14 992	2 379
67	10	87	6	308	—	[4]) 7 075	[4])1 008	[4]) 398	[4]) 56	.	.	.	.	212	77	41	16	7 287	1 085
22	5	1	—	—	—	3 767	525	90	7	56	10	2	—	128	48	13	1	3 951	583
36	12	69	—	—	—	3 550	828	171	33	162	39	3	—	185	62	27	6	3 897	929
48	11	4	—	—	—	3 835	826	172	44	174	53	8	3	241	58	26	10	4 250	937
84	23	73	—	—	—	7 385	1 654	343	77	336	92	11	3	426	120	53	16	8 147	1 866
62	13	49	3	10	1	2 955	472	72	17	14	3	—	—	166	30	5	2	3 135	505
—	—	94	—	222	1	2 137	166	44	6	79	7	4	—	99	51	4	1	2 315	224
17	4	—	—	9	2	3 777	971	155	24	52	16	5	2	248	56	18	6	4 077	1 043
43	14	—	—	1	—	2 686	466	58	7	65	10	—	—	45	7	3	—	2 796	483
1 462	**422**	**684**	**16**	**1 023**	**30**	**98 852**	**18 316**	**4 209**	**800**	**9 443**	**2 014**	**227**	**65**	**5 030**	**1 499**	**472**	**134**	**113 325**	**21 829**
30	8	57	1	73	6	4 209	800												
semester 1932/33																			
204	66	—	—	41	9	12 544	2 923	1 077	200	2 103	480	119	27	1 002	354	157	34	15 649	3 757
137	45	—	—	9	—	5 091	1 010	237	27	673	175	2	—	205	74	28	5	5 969	1 259
92	21	41	—	7	1	4 160	845	131	34	734	160	2	—	279	69	4	—	5 173	1 074
66	17	—	—	3	3	3 388	646	192	32	556	117	30	10	725	251	59	26	4 669	1 014
39	13	64	4	—	—	3 350	524	136	22	502	89	8	—	155	32	21	5	4 007	645
23	7	—	—	—	—	1 645	246	57	8	90	21	1	—	85	26	—	—	1 820	293
39	8	91	1	—	—	2 386	295	84	5	560	73	4	2	210	54	2	1	3 156	422
42	11	29	—	—	—	2 499	448	86	10	498	69	1	—	102	45	4	—	3 099	562
—	—	—	—	—	—	4 880	1 017	128	18	584	107	5	1	824	359	6	2	6 288	1 483
71	24	40	1	3	—	3 060	669	222	42	689	149	39	14	152	43	2	—	3 901	861
92	20	—	—	3	1	2 973	584	63	9	436	129	1	1	59	22	7	2	3 468	735
69	23	9	—	—	—	4 130	813	50	5	1 047	239	15	—	286	63	2	—	5 463	1 115
—	—	—	—	—	—	487	83	2	1	116	16	—	—	2	1	—	—	605	100
—	—	—	—	—	—	89	1	10	—	2	—	—	—	38	29	—	—	129	30
874	255	274	6	66	14	50 682	10 104	2 475	413	8 590	1 824	227	55	4 124	1 422	292	75	63 396	13 350
39	5	—	—	—	—	2 269	203	48	3	—	—	—	—	93	5	1	—	2 362	208
180	61	122	—	398	7	8 850	1 729	587	150	50	11	3	—	302	121	68	27	9 202	1 861
93	26	—	—	—	—	3 595	510	111	20	19	4	2	—	37	14	1	—	3 651	528
312	92	122	—	398	7	14 714	2 442	746	173	69	15	5	—	432	140	70	27	15 215	2 597
77	17	75	4	305	—	[4]) 7 224	[4])1 069	[4]) 390	[4]) 48	.	.	.	.	227	74	16	5	7 451	1 143
18	8	2	—	—	—	3 260	430	107	7	151	20	—	—	148	51	8	2	3 559	501
42	9	79	—	—	—	3 211	709	175	25	124	34	7	4	176	76	32	11	3 511	819
50	13	—	—	—	—	3 207	634	166	28	187	49	8	3	283	102	28	13	3 677	785
92	22	79	—	—	—	6 418	1 343	341	53	311	83	15	7	459	178	60	24	7 188	1 604
64	22	46	3	9	—	2 695	436	65	14	10	4	1	—	138	27	6	2	2 843	467
1	1	79	—	239	1	2 090	162	41	2	113	18	—	—	105	54	3	2	2 308	234
27	9	—	—	6	1	3 594	911	147	21	41	9	3	1	261	81	23	8	3 896	1 001
39	10	—	—	1	—	1 924	295	54	8	85	13	—	—	64	17	3	—	2 073	325
1 504	**436**	**677**	**13**	**1 024**	**23**	**92 601**	**17 192**	**4 366**	**739**	**9 370**	**1 986**	**251**	**63**	**5 958**	**2 044**	**481**	**145**	**107 929**	**21 222**
35	15	55	1	68	2	4 366	739												

verwaltungen herausgegebene »Deutsche Hochschulstatistik« (Bd. 9 S.-S. 1932, Bd. 10 W.-S. 1932/33). — [1]) Einschl. Statistik. — [2]) Alte Zeitungskunde, Leibesübungen. — [3]) Einschl. Geographie, Physik, Biologie, Mineralogie und Geologie einschl. Bergfach. — [4]) Einschl.

a. Universitäten*)

2. Lehrkräfte

Universitäten	Ordentliche Professoren[1])	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. u. sonst. Lehrer	Überhaupt: Zusammen	Überhaupt: darunter weibliche	darunter von d. amtl. Pflicht entbundene Professoren	Planmäßige Assistenten
Sommersemester 1932													
Preußen: Berlin	(32) 148	47	265	62	194	—	29	37	1	783	15	56	[2]) 214
Bonn	(6) 119	3	64	13	71	—	13	20	2	305	1	31	84
Breslau	112	3	93	11	76	—	11	13	6	325	5	20	84
Frankfurt	88	1	77	39	90	2	11	36	4	348	3	17	126
Göttingen	(17) 100	1	46	10	69	—	5	11	6	248	2	15	41
Greifswald	82	1	20	—	40	—	6	8	7	164	1	20	47
Halle	(22) 94	3	37	11	63	—	21	6	4	239	1	25	69
Kiel	(20) 86	2	35	5	58	4	10	12	5	217	1	16	43
Köln	69	1	41	15	68	—	15	28	5	242	2	7	140
Königsberg	(23) 81	2	52	4	44	—	13	13	3	212	—	11	68
Marburg	84	—	25	11	50	—	5	11	3	189	2	14	44
Münster	(21) 85	2	37	14	49	13	9	1	3	213	—	12	35
Düsseldorf	3	—	—	—	—	10	—	—	—	13	—	—	—
Braunsberg	11	—	—	2	1	—	1	3	—	18	—	2	—
Zusammen	(141) 1 162	66	792	197	873	29	149	199	49	3 516	33	246	995
Bayern: Erlangen	(2) 67	5	10	2	28	—	2	—	5	119	—	9	71
München	(15) 121	28	107	32	93	—	7	16	—	404	5	20	177
Würzburg	(6) 65	16	20	4	33	—	2	5	1	146	2	6	80
Zusammen	(23) 253	49	137	38	154	—	11	21	6	669	7	35	328
Sachsen: Leipzig	117	52	84	14	87	—	12	11	17	394	5	29	237
Württemberg: Tübingen	(9) 82	8	34	10	42	1	—	10	9	196	—	15	.
Baden: Freiburg	(4) 84	14	41	10	49	—	7	15	6	226	1	30	111
Heidelberg	(5) 69	9	57	30	57	—	6	10	14	252	5	11	34
Zusammen	(9) 153	23	98	40	106	—	13	25	20	478	6	41	145
Thüringen: Jena	(20) 81	10	39	8	37	—	9	19	6	209	5	11	35
Hessen: Gießen	(8) 73	15	32	5	38	5	3	15	8	194	3	14	89
Hamburg: Hamburg	74	14	89	22	63	—	13	34	—	309	11	8	5
Meckl.-Schwer.: Rostock	(2) 56	3	25	4	28	—	3	6	2	127	2	1	15
Insgesamt	**(212) 2 051**	**240**	**1 330**	**338**	**1 428**	**35**	**213**	**340**	**117**	**6 092**	**72**	**400**	**1 849**
dar. weibl.	1	3	13	1	25	2	12	9	6	72	—		81
Wintersemester 1932/33													
Preußen: Berlin	(32) 150	47	267	64	201	—	29	38	1	797	14	51	[2]) 214
Bonn	(6) 119	3	65	13	75	—	13	19	2	309	1	32	83
Breslau	108	3	98	11	77	—	13	14	6	330	5	19	86
Frankfurt	86	1	79	38	92	2	15	34	4	351	3	17	120
Göttingen	(17) 98	1	49	11	74	—	5	9	6	253	2	15	31
Greifswald	79	1	21	—	41	—	7	8	7	164	1	20	47
Halle	(22) 100	3	37	13	63	—	21	4	4	245	1	25	69
Kiel	(20) 86	2	32	7	65	1	10	14	5	222	1	15	37
Köln	70	1	42	17	71	—	17	27	5	250	2	9	135
Königsberg	(23) 81	2	54	4	43	—	11	14	3	212	—	9	68
Marburg	81	—	23	11	52	—	5	11	3	186	2	14	40
Münster	(21) 86	2	37	14	52	13	10	1	3	218	—	11	36
Düsseldorf	3	—	—	—	—	17	—	—	—	20	—	—	—
Braunsberg	11	—	—	1	3	—	1	4	—	20	—	2	—
Zusammen	(141) 1 158	66	804	204	909	33	157	197	49	3 577	32	239	966
Bayern: Erlangen	(2) 65	6	11	2	30	—	2	—	5	121	—	6	71
München	(14) 119	27	113	31	93	—	7	15	—	405	5	18	179
Würzburg	(6) 69	15	21	4	35	—	2	5	1	152	2	6	79
Zusammen	(22) 253	48	145	37	158	—	11	20	6	678	7	30	329
Sachsen: Leipzig	116	51	86	14	91	—	12	11	17	398	5	29	237
Württemberg: Tübingen	(9) 83	9	36	11	40	1	—	11	9	200	—	15	.
Baden: Freiburg	(4) 83	14	41	10	55	—	8	15	6	232	1	30	102
Heidelberg	(3) 68	10	55	31	60	—	6	12	14	256	5	9	36
Zusammen	(7) 151	24	96	41	115	—	14	27	20	488	6	39	138
Thüringen: Jena	(25) 87	6	38	8	36	—	10	19	6	210	5	11	35
Hessen: Gießen	(8) 72	15	37	5	34	6	3	15	8	195	4	15	89
Hamburg: Hamburg	74	14	93	22	64	—	13	29	—	309	13	7	5
Meckl.-Schwer.: Rostock	(2) 54	4	24	4	25	—	6	6	2	125	2	5	15
Insgesamt	**(214) 2 048**	**237**	**1 359**	**346**	**1 472**	**40**	**226**	**335**	**117**	**6 180**	**74**	**390**	**1 814**
dar. weibl.	1	3	14	1	26	2	12	9	6	74	—		81

*) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — [1]) Die Ziffern in Klammern geben die Anzahl der außerordentlichen Professoren mit Titel und Rang eines ordentlichen Professors an; sie sind in den Hauptzahlen bereits enthalten. — [2]) Etatsjahr 1932/33.

b. Technische Hochschulen

1. Studierende*)

Technische Hochschulen	Immatrikulierte Studierende, die Vorlesungen belegt haben: Architektur	Bauingenieurwesen [1]	Maschineningenieurwesen [2]	Elektrotechnik	Schiffs- u. Schiffsmaschinenbau [3]	Geodäsie	Chemie [4]	Pharmazie	Bergbau und Hüttenkunde [5]	Wirtschaftswissenschaften [6]	Allgemeine Wissenschaften [7]	Sonstige Studienfächer [8]	Gesamtzahl	darunter Ausländer	Außerd. v. d. Ausnahme v. Vorlesungen befreite Studierende	darunter Ausländer	Zahl der Hörer bzw. außerordentlichen Studierenden	Zahl der Gasthörer, Gastteilnehmer usw.	darunter Ausländer	Gesamtzahl der zum Besuch v. Vorlesungen berechtigten Personen
Sommersemester 1932																				
Aachen ..... zus.	85	155	165	117	8	—	78	—	218	20	65	—	911	94	105	9	12	318	8	1 346
dar. w.	2	—	—	—	—	—	16	—	—	12	25	—	55	1	7	—	1	140	—	203
Berlin ..... zus.	554	595	836	808	250	297	252	—	209	173	249	—	4 223	602	1 186	179	92	399	48	5 900
dar. w.	48	1	1	3	—	—	26	—	3	4	37	—	123	17	20	1	9	58	2	210
Breslau ..... zus.	23	131	140	113	13	—	82	—	67	—	61	—	630	39	162	8	13	64	—	869
dar. w.	1	—	—	—	—	—	9	—	—	—	2	—	12	—	3	—	1	2	—	18
Hannover ..... zus.	204	410	417	293	17	7	78	—	—	23	99	—	1 548	55	154	—	22	61	1	1 785
dar. w.	8	—	—	—	—	—	10	—	—	2	26	—	46	1	1	—	1	12	—	60
München ..... zus.	384	633	695	502	12	91	261	—	4	349	316	442	3 689	351	—	—	11	85	20	3 785
dar. w.	14	2	—	2	—	—	6	—	—	18	55	4	101	8	—	—	—	9	1	110
Dresden ..... zus.	302	298	531	266	25	43	238	3	—	169	1 610	56	3 541	245	35	8	38	102	14	3 716
dar. w.	16	—	—	—	—	—	22	1	—	14	349	—	402	6	1	—	1	29	—	433
Stuttgart ..... zus.	441	342	393	156	16	48	147	37	4	17	142	—	1 743	92	4	—	28	289	9	2 064
dar. w.	20	—	—	—	—	—	11	8	—	2	20	—	61	4	—	—	—	87	5	148
Karlsruhe ..... zus.	194	237	331	231	—	16	137	—	—	7	48	—	1 201	143	—	—	30	116	—	1 347
dar. w.	7	—	—	—	—	—	7	—	—	1	10	—	25	1	—	—	1	34	—	60
Darmstadt .... zus.	182	318	622	473	59	5	140	14	—	6	179	—	1 998	164	—	—	31	228	9	2 257
dar. w.	11	—	—	2	—	—	3	1	—	—	17	—	34	3	—	—	1	44	1	79
Braunschweig.. zus.	108	95	163	116	—	—	84	82	—	7	335	—	990	42	115	9	29	124	5	1 258
dar. w.	2	—	—	—	—	—	6	17	—	1	59	—	85	1	3	—	—	31	—	119
Insgesamt	**2 477**	**3 214**	**4 293**	**3 075**	**400**	**507**	**1 497**	**136**	**502**	**771**	**3 104**	**498**	**20 474**	**1 827**	**1 761**	**213**	**306**	**1 786**	**114**	**24 327**
Darunter Ausländ.	184	265	419	330	66	13	289	4	67	46	74	70	1 827							
Wintersemester 1932/33																				
Aachen ..... zus.	92	150	182	124	11	—	70	—	220	12	68	—	929	101	122	9	12	594	4	1 657
dar. w.	1	—	—	—	—	—	12	—	—	6	26	—	45	3	8	—	—	278	—	331
Berlin ..... zus.	665	570	798	748	225	311	239	—	196	175	224	—	4 151	613	1 301	173	70	411	46	5 933
dar. w.	53	2	1	4	2	—	27	—	2	7	28	—	126	15	24	4	—	74	2	224
Breslau ..... zus.	20	122	159	128	8	—	75	—	68	—	59	—	639	27	166	11	16	69	—	890
dar. w.	1	—	1	—	—	—	7	—	—	—	2	—	11	—	1	—	1	—	—	13
Hannover ..... zus.	215	437	444	305	28	6	77	—	—	35	89	—	1 636	57	91	2	19	145	2	1 891
dar. w.	13	—	—	—	—	—	11	—	—	8	20	—	52	1	—	—	1	58	2	111
München ..... zus.	344	577	691	517	30	80	251	—	6	349	310	451	3 606	324	—	—	14	89	18	3 709
dar. w.	20	—	—	3	—	—	9	—	—	25	48	4	109	7	—	—	—	8	—	117
Dresden..... zus.	303	308	569	265	28	56	195	3	—	153	1 516	65	3 461	257	73	14	28	151	9	3 713
dar. w.	17	—	—	—	—	—	14	1	—	16	336	—	384	7	2	—	1	49	—	436
Stuttgart ..... zus.	479	324	405	165	10	44	132	33	2	14	146	—	1 754	96	1	—	30	519	15	2 304
dar. w.	21	—	1	—	—	—	13	7	—	1	16	—	59	6	—	—	2	221	4	282
Karlsruhe ..... zus.	186	253	358	249	4	14	109	—	—	4	46	—	1 223	145	—	—	32	212	—	1 467
dar. w.	6	—	—	—	—	—	7	—	—	—	10	—	23	1	—	—	1	84	—	108
Darmstadt .... zus.	170	315	644	508	46	4	151	24	—	4	161	—	2 027	159	.	—	19	289	15	2 335
dar. w.	7	—	—	1	—	—	4	3	—	—	16	—	31	1	.	—	—	89	2	120
Braunschweig.. zus.	107	104	179	130	—	—	89	79	—	9	308	—	1 005	42	84	4	21	158	2	1 268
dar. w.	—	—	—	—	—	—	5	18	—	1	58	—	82	1	2	—	1	45	—	130
Insgesamt	**2 581**	**3 160**	**4 429**	**3 139**	**390**	**515**	**1 388**	**139**	**492**	**755**	**2 927**	**516**	**20 431**	**1 821**	**1 838**	**213**	**261**	**2 637**	**111**	**25 167**
Darunter Ausländ.	203	263	413	321	70	16	288	4	59	54	71	59	1 821							

*) Vgl. Anm. **) S. 522. — [1]) Einschl. Kulturingenieurfach. — [2]) Einschl. Maschinenelektroingenieurwesen, Gasingenieurwesen, Textiltechnik und Papierfach. — [3]) Einschl. Kraft- und Luftfahrzeugbau. — [4]) Einschl. Gerbereichemie. — [5]) Einschl. Markscheiderei. — [6]) Einschl. kaufmännisches Studium. — [7]) Einschl. Philosophie und Pädagogik, Gewerbelehre, Handelslehramtsstudium, Mathematik, Physik, Naturwissenschaften, musikalisch-, zeichnerisch- und turnerisch-wissenschaftliche Richtung des höheren Lehramts. — [8]) Landwirtschaft, Brauerei und Forstwissenschaft.

2. Lehrkräfte

Technische Hochschulen		Ordentliche Professoren*)	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonst. Lehrer	Überhaupt: Zusammen	Überhaupt: darunter weibliche	Darunter v. d. amtl. Pflicht. entbundene Professoren	Planmäßige Assist.
Sommersemester 1932														
Preußen	Aachen		45	4	17	14	35	—	4	13	3	135	2	5	56
	Berlin	(6)	92	6	93	59	89	—	6	32	—	377	—	22	115
	Breslau		27	—	15	5	21	—	1	16	1	86	—	1	42
	Hannover ...		52	1	17	16	15	—	3	10	1	115	—	10	57
Bayern	München ...	(2)	67	7	—	22	45	—	—	—	1	142	—	11	117
Sachsen	Dresden	(2)	67	11	27	18	27	35	7	4	5	201	6	27	140
Württemberg ..	Stuttgart....	(6)	47	5	17	—	15	—	—	39	4	127	1	7	33
Baden	Karlsruhe ...	(4)	40	5	19	12	19	1	—	28	1	125	—	3	20
Hessen	Darmstadt ..	(5)	55	8	10	2	32	—	3	24	4	138	3	10	103
Braunschweig ..	Braunschweig	(6)	38	10	15	6	23	11	7	3	2	115	1	5	75
	Insgesamt	**(31)**	**530**	**57**	**230**	**154**	**321**	**47**	**31**	**169**	**22**	**1 561**	**13**	**101**	**758**
	dar. weibl.		—	—	—	—	4	2	5	—	2	13		—	—
Wintersemester 1932/33															
Preußen	Aachen		45	4	18	14	37	—	4	13	3	138	3	5	56
	Berlin	(6)	90	6	92	60	89	—	6	30	—	373	—	21	115
	Breslau		27	—	15	5	23	—	1	17	1	89	—	1	41
	Hannover ...		52	1	17	17	18	—	3	7	1	116	—	10	57
Bayern	München ...	(2)	70	7	—	21	47	—	—	—	1	146	—	12	117
Sachsen	Dresden.....	(2)	67	11	27	18	27	35	7	6	5	203	5	27	140
Württemberg ..	Stuttgart ...	(6)	47	5	18	—	15	—	—	42	4	131	1	7	34
Baden	Karlsruhe ...	(4)	40	5	20	12	18	1	—	28	1	125	—	3	20
Hessen	Darmstadt ..	(5)	54	9	12	2	31	—	1	22	6	137	3	10	102
Braunschweig ..	Braunschweig	(6)	38	10	18	6	24	11	7	3	3	120	1	6	79
	Insgesamt	**(31)**	**530**	**58**	**237**	**155**	**329**	**47**	**29**	**168**	**25**	**1 578**	**13**	**102**	**761**
	dar. weibl.		—	—	—	—	5	2	3	—	3	13		—	—

*) Vgl. Anm. [1]) S. 524.

c. Philosophisch-theologische Hochschulen und Lehranstalten*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende zus.	weibl.	Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer zus.	weibl.	Immatrikulierte Studierende zus.	weibl.	Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer zus.	weibl.
	Sommersemester 1932						Wintersemester 1932/33					
Preußen .... Paderborn[1]) ...	322	—	—	7	10	—	322	—	—	6	17	—
Frankfurt a. M.	218	—	7	2	1	—	205	—	4	—	—	—
Fulda[2])	139	—	—	1	—	—	145	—	1	—	—	—
Trier[2])	267	—	3	—	—	—	256	—	3	—	—	—
Bayern ..... Augsburg[2])	78	7	—	—	12	5	49	7	—	—	3	3
Bamberg	129	—	2	1	13	7	110	—	2	—	12	6
Dillingen	190	—	1	—	3	3	181	—	1	14	7	4
Eichstätt	145	1	13	1	6	1	126	1	15	2	8	3
Freising	172	—	2	—	2	—	193	1	3	—	2	—
Passau	174	2	17	—	11	9	155	2	14	—	12	9
Regensburg ...	254	6	2	—	1	—	202	5	—	—	2	—
Hessen..... Mainz[4])	108	—	2	—	6	—	109	—	5	—	6	—
Insgesamt	2 196	16	49	12	65	25	2 053	16	48	22	69	25

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflicht. enth. Professoren	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflicht. enth. Professoren
	Sommersemester 1932							Wintersemester 1932/33						
Preußen .... Paderborn[1]) ...	11	—	—	1	2	14	1	10	—	1	1	2	14	1
Frankfurt a. M.	18	—	—	—	4	22	1	18	1	—	—	4	23	1
Fulda[2])	8	—	1	—	1	10	—	8	—	1	—	1	10	—
Trier[2])	8	—	1	—	—	9	—	8	—	1	—	1	10	1
Bayern ..... Augsburg[2])	7	—	1	1	—	9	—	7	—	—	1	—	8	—
Bamberg	9	4	—	—	1	14	3	9	4	—	—	1	14	3
Dillingen	4	6	1	—	—	11	4	4	3	1	—	—	8	4
Eichstätt	12	1	—	—	—	13	—	12	2	—	—	—	14	1
Freising	10	4	—	—	2	16	2	9	4	—	—	3	16	2
Passau	8	4	1	—	—	13	2	8	4	1	—	—	13	2
Regensburg ...	9	2	—	—	—	11	—	9	2	—	—	—	11	—
Hessen..... Mainz[4])	10	—	—	2	1	13	—	10	—	—	2	1	13	—
Insgesamt	114	21	5	4	11	155	13	112	20	5	4	13	154	15

*) Die Akademie Braunsberg ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 522. — [1]) Akademie. — [2]) Lehranstalt. — [3]) Philosophische Hochschule. — [4]) Bischöfliches Priesterseminar.

d. Verschiedene Hochschulen*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende zus.	weibl.	Darunter Ausländer zus.	weibl.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit zus.	weibl.	Außerdem Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer	Immatrikulierte Studierende zus.	weibl.	Darunter Ausländer zus.	weibl.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit zus.	weibl.	Außerdem Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer
	Sommersemester 1932								Wintersemester 1932/33							
Tierärztliche Hochschulen																
Preußen.... Berlin	459	11	24	—	66	3	14	8	438	11	23	1	86	2	8	7
Hannover	631	10	20	1	2	—	16	1	581	9	23	—	6	—	5	2
Landwirtschaftliche Hochschulen																
Preußen..... Berlin	327	8	26	1	9	—	158	—	372	5	33	—	15	1	186	—
Bonn-Poppelsd..	552	2	12	—	35	1	37	2	534	5	9	—	30	—	21	3
Württemberg Hohenheim	115	1	13	—	2	—	3	—	121	—	9	—	5	—	11	—
Zusammen	994	11	51	1	46	1	198	2	1 027	10	51	—	50	1	218	3
Forstliche Hochschulen																
Preußen .... Eberswalde	52	—	5	—	—	—	7	1	34	—	3	—	—	—	3	1
Hann.-Münden .	81	—	3	—	1	—	16	—	58	—	2	—	—	—	6	1
Bergakademien																
Preußen.... Clausthal	190	1	2	—	36	—	10	1	202	—	2	—	33	—	11	1
Sachsen .... Freiberg.....	170	1	40	—	12	—	29	14	161	—	37	—	11	1	10	4
Handelshochschulen																
Preußen .... Berlin	1 260	341	109	15	194	47	360	46	1 251	324	113	15	155	43	514	41
Königsberg	759	206	35	11	70	4	41	2	687	197	32	8	85	5	59	—
Bayern ..... Nürnberg	275	28	9	3	105	3	132	—	276	25	8	1	129	5	245	4
Sachsen .... Leipzig[1])	[2]) 691	40	83	2	.	.	86	[2]) 2	[2]) 628	40	76	2	.	.	81	5
Baden..... Mannheim	496	73	6	—	55	8	469	3	437	68	10	2	56	5	475	1
Zusammen	3 481	688	242	31	424	62	1 088	53	3 279	654	239	28	425	58	1 374	51
Hochschulen für Lehrerbildung und Pädagogische Institute																
Preußen	1 518	427	51	25	3	1	66	9	1 445	412	43	21	8	—	51	10
Hessen	428	180	35	21	214	52	17	25	453	194	35	22	197	39	22	13
Mecklenburg-Schwerin	80	11	—	—	—	—	—	—	84	11	—	—	—	—	—	—
Zusammen	2 026	618	86	46	217	53	83	34	1 982	617	78	43	205	39	73	23
Hochschulen für Leibesübungen																
Preußen[3]) .. Charlottenburg .	264	93	20	2	—	—	17	5	272	96	29	4	—	—	16	8

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 522. — [1]) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — [2]) Vgl. Anm. [4]) S. 522. — [3]) Die Hochschule für Leibesübungen in Spandau (Landesturnanstalt) ist seit Ostern 1932 geschlossen; die Zahl der Studierenden und Lehrer ist bei der Universität Berlin nachgewiesen.

d. Verschiedene Hochschulen*)

2. Lehrkräfte [1])

Hochschulen	Ordentliche Professoren [2])	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Dozenten	Privatdozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Darunter v. d. amtl. Pflichten entbund. Prof.	Planmäßige Assistenten
Sommersemester 1932													
Tierärztliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 15	—	4	2	—	8	—	5	1	35	—	2	30
Hannover	11	—	4	2	4	5	—	—	2	28	—	1	22
Landwirtschaftliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	23	1	9	10	21	18	—	8	1	91	1	6	34
Bonn-Poppelsdorf	14	—	—	1	—	7	—	18	—	40	—	1	14
Württemberg .. Hohenheim	(4) 14	—	2	—	—	8	—	7	3	34	—	3	16
Forstliche Hochschulen													
Preußen ..... Eberswalde	11	2	2	2	—	2	—	3	—	22	—	2	5
Hann. Münden .	12	1	—	—	—	2	—	3	—	18	—	3	3
Bergakademien													
Preußen ..... Clausthal	14	—	3	1	5	3	—	5	1	32	—	2	18
Sachsen ..... Freiberg	24	3	—	—	4	11	4	2	—	48	—	4	21
Handelshochschulen													
Preußen ..... Berlin	11	3	1	9	14	4	9	24	2	77	1	1	8
Königsberg	7	3	—	5	—	—	5	21	9	50	4	1	5
Bayern ..... Nürnberg [3])	10	2	—	1	14	1	1	—	—	29	—	—	2
Sachsen ..... Leipzig [4])	8	1	5	—	6	1	5	25	1	52	—	—	3
Baden ..... Mannheim	9	2	—	—	—	7	2	35	—	55	—	1	5
Zusammen	**45**	**11**	**6**	**15**	**34**	**13**	**22**	**105**	**12**	**263**	**5**	**3**	**23**
Wintersemester 1932/33													
Tierärztliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 15	—	5	2	—	8	—	5	1	36	—	2	30
Hannover	11	—	4	2	4	5	—	—	2	28	—	1	22
Landwirtschaftliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	23	1	10	10	22	16	—	7	1	90	1	7	30
Bonn-Poppelsdorf	14	—	—	1	—	7	—	20	—	42	—	1	14
Württemberg .. Hohenheim	(4) 15	—	2	—	—	8	—	6	3	34	—	3	17
Forstliche Hochschulen													
Preußen ..... Eberswalde	10	2	2	2	—	2	—	2	—	20	—	2	5
Hann. Münden .	11	1	—	—	—	2	—	4	—	18	—	3	3
Bergakademien													
Preußen ..... Clausthal	14	—	4	2	3	4	—	5	1	33	—	2	18
Sachsen ..... Freiberg	24	3	—	—	4	10	2	2	—	45	—	4	21
Handelshochschulen													
Preußen ..... Berlin	10	3	2	9	13	3	9	26	2	77	2	1	7
Königsberg	6	3	—	5	—	—	5	20	9	48	4	1	5
Bayern ..... Nürnberg [3])	10	2	—	1	15	2	1	—	—	31	—	—	2
Sachsen ..... Leipzig [4])	7	1	5	1	6	1	5	26	1	53	—	—	3
Baden ..... Mannheim	8	2	—	1	—	7	2	38	—	58	—	2	6
Zusammen	**41**	**11**	**7**	**17**	**34**	**13**	**22**	**110**	**12**	**267**	**6**	**4**	**23**

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — [1]) Die Zahl der ordentlichen und außerordentlichen Lehrer an der Hochschule für Leibesübungen in Charlottenburg betrug im Sommersemester 1932: 57 (dar. 10 w.), im Wintersemester 1932/33: 55 (9). — [2]) Vgl. Anm. [1]) S. 524. — [3]) Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. — [4]) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen.

Hochschulen für Lehrerbildung und Pädagogische Institute

Länder	Hauptamtliche: Professoren	Hauptamtliche: Dozenten	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Planmäßige Assistenten	Hauptamtliche: Professoren	Hauptamtliche: Dozenten	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Planmäßige Assistenten
	Sommersemester 1932							Wintersemester 1932/33						
Preußen	80	16	65	27	188	31	—	80	16	60	26	182	30	—
Hessen	2	6	10	19	37	2	6	2	6	13	21	42	3	5
Mecklenburg-Schwerin	11	2	1	7	21	2	—	11	2	2	7	22	2	—
Zusammen	**93**	**24**	**76**	**53**	**246**	**35**	**6**	**93**	**24**	**75**	**54**	**246**	**35**	**5**

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten

Hochschulen	Studierende		darunter Ausländer		Gasthörer usw.		darunter Ausländer		Lehrkräfte: Ordentliche Lehrer		Lehrkräfte: Außerordentliche und sonstige Lehrer	
	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.
1. Hochschulen für bildende Künste[1])												
Sommersemester 1932												
Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	247	83	15	9	65	31	1	1	40	—	19	2
Staatliche Kunstschule in Berlin	218	73	3	—	1	—	—	—	4	—	23	6
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	20	3	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	36	7	2	1	1	1	—	—	3	—	—	—
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	66	19	3	—	34	—	—	—	10	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	134	18	3	—	2	2	—	—	18	—	12	2
Akademie der bildenden Künste in München	206	44	28	11	32	13	2	1	14	—	2	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	153	21	11	2	—	—	—	—	9	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	91	22	1	1	—	—	—	—	6	—	8	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	188	60	4	1	14	8	—	—	24	3	4	2
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar												
Abteilung: Bauhochschule	74	—	1	—	—	—	—	—	2	—	4	—
Hochschule für bildende Künste	57	15	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Zusammen	**1 490**	**371**	**71**	**25**	**149**	**55**	**3**	**2**	**139**	**4**	**75**	**12**
Wintersemester 1932/33												
Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	340	124	31	15	87	38	1	—	40	—	19	2
Staatliche Kunstschule in Berlin	199	60	1	—	1	—	—	—	4	—	23	6
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	15	3	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	20	4	1	—	1	1	—	—	3	—	—	—
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	53	10	5	1	37	—	—	—	10	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	139	20	1	—	9	3	—	—	18	—	15	2
Akademie für bildende Künste in München	270	61	38	15	49	19	8	1	14	—	5	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	155	24	12	2	—	—	—	—	8	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	100	24	—	—	15	5	2	1	6	—	8	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	164	51	1	—	10	6	—	—	23	3	4	2
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar												
Abteilung: Bauhochschule	85	—	1	—	—	—	—	—	2	—	6	—
Hochschule für bildende Künste	42	9	—	—	6	3	—	—	3	—	2	—
Zusammen	**1 582**	**390**	**91**	**33**	**215**	**75**	**11**	**2**	**137**	**4**	**85**	**12**
2. Hochschulen für Musik												
Sommersemester 1932												
Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	487	152	86	36	197	132	—	—	37	4	49	5
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	11	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	141	44	2	1	9	6	1	1	3	—	38	7
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	414	101	27	12	—	—	—	—	26	2	39	5
Staatl. Akademie der Tonkunst in München	430	191	26	17	214	98	—	—	13	1	57	6
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	444	167	4	1	73	5	—	—	19	—	7	5
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	506	187	50	27	1	—	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	313	170	15	7	21	6	—	—	9	—	52	19
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe	611	368	4	2	29	22	—	—	63	28	2	—
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar	83	32	1	1	18	11	—	—	18	7	32	2
Zusammen	**3 440**	**1 412**	**215**	**104**	**562**	**280**	**1**	**1**	**250**	**46**	**280**	**49**
Wintersemester 1932/33												
Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	472	149	71	30	163	120	—	—	35	4	42	5
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	18	1	1	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	139	44	2	1	10	6	—	—	3	—	38	7
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	411	83	27	12	—	—	—	—	25	2	38	4
Staatl. Akademie der Tonkunst in München	325	116	26	13	3	3	—	—	13	1	57	6
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	401	138	4	1	72	7	1	—	19	—	7	5
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	436	159	31	12	2	—	—	—	51	3	1	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	277	143	11	4	35	22	—	—	8	—	49	17
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe	678	397	3	1	34	27	—	—	63	28	2	—
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar	85	32	1	1	21	16	—	—	18	7	33	2
Zusammen	**3 242**	**1 262**	**177**	**76**	**340**	**201**	**1**	**—**	**238**	**45**	**267**	**46**

[1]) Die Staatliche Akademie für Kunst und Kunstgewerbe in Breslau und die Kunstakademie in Kassel sind seit dem 1. 4. 1932 geschlossen.

C. Die deutsche Buchproduktion[1]) im Jahre 1932

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Erstauflagen	Neuauflagen	Verlagsveröffentlichungen insgesamt	davon Flugblätter[2])	davon Broschüren[3])	davon Bücher	Gesamtladenpreise[4]) RM	Durchschnittsladenpreise je Einheit RM
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	405	33	438	8	87	343	5 706	13,88
2. Religion, Theologie	1 524	389	1 913	28	576	1 309	5 083	2,78
3. Philosophie, Weltanschauung	368	66	434	6	73	355	2 201	5,16
4. Rechtswissenschaft	1 205	298	1 503	15	283	1 205	8 326	5,69
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 253	93	1 346	39	412	895	5 069	4,05
6. Politik, Verwaltung	1 024	150	1 174	44	536	594	2 476	2,24
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	739	124	863	6	186	671	4 602	5,74
8. Schöne Literatur	2 510	646	3 156	5	520	2 631	7 969	2,61
9. Jugendschriften	857	364	1 221	10	578	633	1 729	1,45
10. Pädagogik, Jugendbewegung	489	118	607	8	201	398	1 691	2,91
11. Schulbücher	1 112	91	1 203	10	430	763	1 481	1,21
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	322	29	351	1	117	233	9 829	27,38
13. Musik, Theater, Tanz	337	44	381	6	155	220	1 236	3,35
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 027	66	1 093	4	227	862	6 716	6,49
15. Kriegswissenschaft	182	16	198	—	39	159	1 086	5,78
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	477	104	581	4	121	456	2 921	5,38
18. Medizin	705	171	876	6	228	642	10 355	12,14
19. Mathematik, Naturwissenschaften	893	103	996	18	346	632	9 987	11,06
20. Technik, Handwerk	919	196	1 115	56	351	708	8 027	7,42
21. Handel, Verkehr	559	61	620	12	133	475	3 783	6,70
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	488	139	627	14	187	426	2 146	3,71
23. Turnen, Sport, Spiele	160	34	194	5	62	127	474	2,65
24. Verschiedenes	522	40	562	19	178	365	558	1,13
Insgesamt	**18 077**	**3 375**	**21 452**	**324**	**6 026**	**15 102**	**103 451**	**5,08**

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Sprachen: in deutscher Sprache	darunter Übersetzungen zus.	darunter Übersetzungen Englisch-Amerik.	darunter Übersetzungen Franz.	darunter Übersetzungen Russ.	in fremden Sprachen	darunter in Englisch-Amerik.	darunter in Franz.	darunter in Latein
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	423	7	3	—	—	15	2	3	4
2. Religion, Theologie	1 866	111	17	11	1	47	2	1	35
3. Philosophie, Weltanschauung	430	17	4	5	2	4	—	—	2
4. Rechtswissenschaft	1 484	17	—	2	1	19	1	10	1
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 280	48	16	6	18	66	4	60	—
6. Politik, Verwaltung	1 011	51	15	2	31	163	4	152	—
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	768	32	4	3	2	95	26	12	22
8. Schöne Literatur	3 052	326	153	51	32	104	99	—	1
9. Jugendschriften	1 219	75	28	—	4	2	—	—	—
10. Pädagogik, Jugendbewegung	597	8	—	1	4	10	2	3	4
11. Schulbücher	992	29	6	3	2	211	72	93	27
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	346	5	—	1	—	5	2	1	—
13. Musik, Theater, Tanz	381	15	1	8	—	—	—	—	—
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 058	47	14	5	18	35	9	5	2
15. Kriegswissenschaft	198	3	—	1	2	—	—	—	—
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	571	20	8	2	2	10	4	—	—
18. Medizin	860	13	5	2	2	16	4	8	1
19. Mathematik, Naturwissenschaften	971	18	9	2	—	25	6	2	12
20. Technik, Handwerk	1 109	9	5	3	1	6	3	—	—
21. Handel, Verkehr	614	2	1	—	—	6	—	2	—
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	625	23	1	2	18	2	—	—	—
23. Turnen, Sport, Spiele	193	6	3	1	1	1	1	—	—
24. Verschiedenes	559	4	2	1	—	3	—	—	—
Insgesamt	**20 607**	**886**	**295**	**112**	**141**	**845**	**241**	**352**	**111**

[1]) Erfaßt sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz usw.) — [2]) 1 bis 4 Seiten Umfang. — [3]) 5 bis 48 Seiten Umfang. — [4]) Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für die Veröffentlichungen in Reichswährung nachgewiesen.

XIX. Justizwesen

1. Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1933

Länder	Fortgeschriebene Zahl der Gerichtseingesessenen nach dem Stande am 31. Dezember 1932 in 1000 *)	Zahl der Amtsgerichte	Zahl der Landgerichte	Zahl der Oberlandesgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirks in 1000	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirks in 1000	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Oberlandesgerichtsbezirks in 1000	Zahl der Richter[1]) am 1. Januar 1933 (Planstellen)	Auf .... Einwohner kommt 1 Richter	Zahl der Rechtsanwälte[2]) am 1. Januar 1933	Auf .... Einwohner kommt 1 Rechtsanwalt
		am 1. Januar 1933									
Preußen	39 923,1	946	85	13	42,2	[5]) 470,4	[9]) 3 120,7	5 734	6 963	11 674	3 420
Bayern	7 678,2	240	26	[4]) 4	32,0	295,3	1 919,6	1 408	5 453	2 430	3 160
Sachsen	5 102,1	106	7	1	48,1	728,9	5 102,1	908	5 619	1 736	2 939
Württemberg	2 663,3	60	7	1	44,4	380,5	2 663,3	436	6 108	608	4 380
Baden	2 403,2	60	8	1	40,1	300,4	2 403,2	281	8 552	643	3 738
Thüringen	1 670,6	62	7	1	26,9	[6]) 238,7	[6]) 1 670,6	245	6 819	328	5 093
Hessen	1 398,1	52	3	1	26,9	466,0	1 398,1	212	6 595	329	4 250
Hamburg	1 223,6	2	1	1	611,8	1 223,6	[10])1 759,7	287	4 263	640	1 912
Mecklenbg.-Schwerin	702,2	42	3	1	16,7	234,1	[11]) 816,1	109	6 442	203	3 459
Oldenburg	582,3	21	1	1	27,7	[7]) 472,3	[7]) 472,3	58	10 039	85	6 850
Braunschweig	513,9	22	1	1	23,4	513,9	513,9	97	5 298	169	3 041
Anhalt	364,9	11	1	—	33,2	364,9	[12]) —	44	8 294	72	5 069
Bremen	349,6	2	1	—	174,8	349,6	[13]) —	51	6 854	220	1 589
Lippe	172,4	9	1	—	19,2	172,4	[14]) —	20	8 618	28	6 156
Lübeck	136,5	1	1	—	136,5	[8]) 186,5	[15]) —	22	6 204	69	1 978
Mecklenburg-Strelitz	113,9	8	1	—	14,2	113,9	[15]) —	22	5 178	34	3 350
Schaumburg-Lippe	48,9	2	1	—	24,4	48,9	[14]) —	9	5 433	8	6 112
Deutsches Reich[3])	**65 046,8**	**1 646**	**155**	**26**	**39,5**	**419,7**	**2 501,8**	**9 943**	**6 542**	**19 276**	**3 374**
Dagegen am 1. Januar 1931	62 410,6	1 737	159	27	35,9	392,5	2 311,5	9 975	6 257	17 220	3 624

*) Vorläufige Berechnung. — [1]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgericht: diese zählten am 1. Januar 1933: 102 und 24; am 1. Januar 1931: 96 und 24. — [2]) Ohne die Rechtsanwälte bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte. Die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1933: 24 und 3; am 1. Januar 1931: 25 und 5. — [3]) Ohne Saargebiet. — [4]) Das Oberlandesgericht Augsburg ist mit Wirkung vom 1. 4. 1932 aufgelöst worden. — [5]) Mit dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen, dem oldenburgischen Landesteil Birkenfeld und dem Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar; ohne die drei preußischen Kreise Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden. — [6]) Mit den drei preußischen Kreisen Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden; ohne das Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen und das Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar. — [7]) Ohne die Landesteile Birkenfeld und Lübeck. — [8]) Mit dem oldenburgischen Landesteil Lübeck. — [9]) Mit Anhalt, Lippe, Schaumburg-Lippe, dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen, dem oldenburgischen Landesteil Birkenfeld und dem Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar; ohne die drei preußischen Kreise Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden. — [10]) Mit Bremen, Lübeck und dem oldenburgischen Landesteil Lübeck. — [11]) Mit Mecklenburg-Strelitz. — [12]) Zum preußischen Oberlandesgericht Naumburg gehörend. — [13]) Zum hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg gehörend. — [14]) Zum preußischen Oberlandesgericht Celle gehörend. — [15]) Zum Oberlandesgericht Rostock gehörend.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1931

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Länder	Es wurden im Jahre 1931 in erster Instanz anhängig										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	Gütesachen	bei den Amtsgerichten: ordentliche Prozesse insgesamt	bei den Amtsgerichten: ordentliche Prozesse davon mit Güteverfahren	bei den Landgerichten: ordentliche Prozesse	bei den Amts- und Landgerichten: Urkunden- und Wechselprozesse		ordentliche, Urkunden- und Wechselprozesse zusammen	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den Amtsgerichten	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den Landgerichten	Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen [1] (bei den Landgerichten)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Preußen	6 484 723	2 759 740	2 032 620	1 914 740	155 406	330 042	24 382	2 542 450	95 956	41 448	40 853
Bayern	1 095 915	300 003	194 593	151 936	19 853	32 593	3 041	250 080	10 915	5 558	4 906
Sachsen	1 002 991	387 308	271 150	251 578	22 542	49 266	3 155	346 113	6 563	5 818	6 730
Württemberg [2]	409 448	128 675	88 609	82 852	7 292	14 220	1 243	111 364	2 624	955	1 477
Baden [2]	410 198	121 999	81 588	73 497	7 086	15 200	922	104 796	3 034	2 151	1 857
Thüringen	246 736	77 861	80 234	70 845	5 347	14 613	901	101 095	2 499	1 183	1 404
Hessen	200 247	51 586	53 752	40 543	3 187	8 310	482	65 731	1 534	645	887
Hamburg	391 424	62 591	150 481	45 541	9 942	12 481	1 131	174 035	2 875	4 063	3 445
Lübeck	39 743	12 687	12 761	10 530	725	1 055	120	14 661	302	194	258
Bremen	138 358	36 505	33 880	32 562	1 854	4 352	394	40 480	690	561	632
Mecklenburg-Schwerin	101 108	29 217	23 735	22 925	2 053	2 794	451	29 033	1 148	474	442
Oldenburg	66 963	20 524	16 970	16 469	1 176	3 099	177	21 422	594	157	274
Braunschweig	81 237	9 805	27 206	7 767	1 889	4 112	530	33 737	963	649	543
Anhalt	33 939	11 991	10 425	9 721	954	1 066	86	12 531	401	264	317
Lippe	28 380	1 614	7 429	7 309	472	2 186	85	10 172	281	170	54
Mecklenburg-Strelitz	12 882	2 788	3 692	2 380	389	470	96	4 647	179	74	74
Schaumburg-Lippe	5 925	1 589	1 518	1 480	119	296	28	1 961	75	24	22
Deutsches Reich [3]	**10 750 217**	**4 016 483**	**3 090 643**	**2 742 675**	[6] **240 286**	**496 155**	[6] **37224**	**3 864 308**	**130 633**	**64 388**	**64 175**
Dagegen im Jahre 1930 [3]	10 101 149	3 699 364	3 026 457	[4] 2 659 850	320 393	440 158	56 317	3 843 325	113 669	69 742	65 940
» » » 1929 [3]	9 361 218	3 309 422	2 831 856	[5] 2 381 006	319 899	435 321	67 118	3 654 194	107 212	69 456	63 713

[1]) Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — [2]) In Württemberg und Baden ist einer heblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen. — [3]) Ohne Saargebiet. — [4]) Ohne Mecklenburg-Strelitz. — [5]) Ohne Thüringen und Mecklenburg-Strelitz. — [6]) Der erhebliche Rückgang gegenüber den Vorjahren beruht auf der Erhöhung der Wertgrenze für die Zuständigkeit der Amtsgerichte von 500 auf 800 ℛℳ ab 1. 4. 1931 und von 800 auf 1000 ℛℳ ab 15. 10. 1931.

b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)

Länder	Zahl der im Jahre 1931 in erster Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen wegen							
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)	Privatklagesachen	Übertretungen	Vergehen: bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	Verbrechen: bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	Verbrechen: bei den Schwurgerichten	Verbrechen: bei den Oberlandesgericht. und dem Bayerischen Oberst. Landesgericht in erster und letzter Instanz	bei den Schöffen- (Amts-) gericht., Schwurgericht., Oberlandesger. u. d. Bayerischen Ob. Landesger. zusammen
Preußen	249 288	59 731	65 326	157 687	44 376	1 475	25	45 876
Bayern	[2]) 291 747	15 637	5 588	23 652	12 049	674	3	12 726
Sachsen	51 371	10 965	8 069	7 489	6 802	287	5	7 094
Württemberg	16 360	3 250	4 331	10 498	3 364	186	1	3 551
Baden	17 525	3 903	3 072	2 394	2 434	127	—	2 561
Thüringen	15 299	3 117	3 724	2 036	1 497	88	—	1 585
Hessen	41 024	1 866	377	2 257	317	66	—	383
Hamburg	5 630	1 613	3 552	9 771	2 372	51	3	2 426
Lübeck	1 557	340	354	1 207	243	13	[3]) —	256
Bremen	2 088	394	598	1 412	535	6	[3]) —	541
Mecklenburg-Schwerin	9 040	1 244	1 050	452	730	42	—	772
Oldenburg	3 931	743	844	1 130	154	15	—	169
Braunschweig	10 664	1 352	220	986	632	19	—	651
Anhalt	2 422	660	847	646	108	31	[3]) —	139
Lippe	1 109	164	480	466	113	13	[3]) —	126
Mecklenburg-Strelitz	1 353	181	175	104	122	6	[3]) —	128
Schaumburg-Lippe	184	39	75	100	23	—	[3]) —	23
Deutsches Reich [1]	**720 592**	**105 199**	**98 682**	**222 287**	**75 871**	**3 099**	**37**	[4]) **79 007**
Dagegen im Jahre 1930 [1]	781 822	117 414	115 958	235 761	74 204	2 863	39	77 106
» » » 1929 [1]	786 451	111 787	115 021	182 196	68 621	2 709	53	71 383

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen geahndet werden, in Bayern im richterlichen Strafbefehlsverfahren verfolgt werden. — [3]) Die Zahlen für Lübeck und Bremen sind denen von Hamburg, die für Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe sind denen von Preußen, die für Mecklenburg-Strelitz sind denen von Mecklenburg-Schwerin hinzugezählt. — [4]) Bei dem Reichsgericht betrug die Zahl der in erster und letzter Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen im ganzen Jahre 1931: 124, die Zahl der Urteile 75.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1931

c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)

Länder	Urteile											
	der Amtsrichter	der Schöffengerichte mit einem Richter	der Schöffengerichte mit zwei Richtern	der kleinen Jugendgerichte		der großen Jugendgerichte		der Schöffen-(Amts-)gerichte zusammen		der Schwurgerichte	der Oberlandesgerichte und des Bayerischen Oberst. Landesgerichts in erster u. letzter Instanz	
Preußen	220 457	50 218	20 606	13 050		40		304 371		1 510		24
Bayern	61 142	6 224	1 152	2 874		18		71 410		595		2
Sachsen	21 832	4 431	1 450	1 106		6		28 825		298		5
Württemberg	15 696	2 102	544	719	[2]	11	[2]	19 072		185		1
Baden	8 973	1 317	405	366		1		11 062		127	—	
Thüringen	7 793	995	189	355		3		9 335		83	—	
Hessen	6 236	806	527	294		2		7 865		69		3
Hamburg	11 477	1 371	510	326		1		13 685		44	—	
Lübeck	1 293	296	22	44	—			1 655		13	[3] —	
Bremen	2 170	216	126	106	—			2 618		6	[3] —	
Mecklenburg-Schwerin	2 915	553	41	85		3		3 597		42	—	
Oldenburg	2 255	170	55	79	—			2 559		14	—	
Braunschweig	2 230	624	103	107		1		3 065		16	—	
Anhalt	1 799	180	229	159		1		2 368		29	[3] —	
Lippe	667	286	75	44		1		1 073		15	[3] —	
Mecklenburg-Strelitz	393	90	7	14	—			504		6	[3] —	
Schaumburg-Lippe	154	38	2	2	—			196		—	[3] —	
Deutsches Reich [1]	**367 482**	**69 917**	**26 043**	**19 730**	[2]	**88**	[2]	**483 260**		**3 052**		**35**
Dagegen im Jahre 1930 [1]	385 278	77 076	35 762	23 118	[2]	121	[2]	521 355		2 905		32
» » » 1929 [1]	370 368	55 703	39 016	22 510	[2]	118	[2]	487 715		2 838		61

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 3 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — [3]) Vgl. Anm. 3 zur Übersicht 2b.

d. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Länder	Zivilsachen					Strafsachen					
	Berufungsinstanz			Revisionsinstanz		Berufungsinstanz		Revisionsinstanz			
	Im Jahre 1931 anhängig gewordene Berufungen bei den			Im Jahre 1931 bei dem Reichsgericht u. dem Bayer. Obersten Landesgericht anhängig gewordene Revisionen in		Urteile der		Urteile der Oberlandesgerichte u. des Bayer. Oberst. Landesgerichts auf Revisionen gegen Urteile		Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen gegen Urteile der	
	Landgerichten in	Oberlandesgerichten in				kleinen	großen	erster Instanz	der Berufungsinstanz	Strafkammern	Schwurgerichte
	ordentlichen [1]) Urkunden- und Wechselprozessen		Ehe- u. Entmündigungsprozessen [2])	ordentlichen Urkunden- u. Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen [2])	Strafkammern					
Preußen	81 772	39 405	6 894	2 279	599	30 853	20 780	2 355	5 979	1 121	175
Bayern	6 585	3 310	570	179	101	6 874	1 556	522	1 165	41	57
Sachsen	8 887	4 071	1 107	175	86	3 400	1 391	348	400	46	21
Württemberg	2 063	1 352	214	60	23	1 711	575	94	314	31	22
Baden	2 763	1 191	245	60	40	1 232	274	73	152	14	6
Thüringen	2 584	1 090	269	50	27	1 096	297	120	234	18	17
Hessen	1 278	527	121	19	13	552	244	50	94	15	2
Hamburg	4 329	3 386	879	195	72	1 728	495	150	362	46	6
Lübeck	385	[4]) —	[4]) —	—	—	147	107	[4]) —	[4]) —	—	—
Bremen	696	[4]) —	[4]) —	—	—	223	46	[4]) —	[4]) —	—	—
Mecklenburg-Schwerin	1 227	608	64	37	7	350	125	38	49	2	4
Oldenburg	612	264	53	15	4	220	11	34	25	—	—
Braunschweig	888	456	71	22	9	223	172	23	53	4	—
Anhalt	508	[4]) —	[4]) —	—	—	198	102	[4]) —	[4]) —	—	—
Lippe	273	[4]) —	[4]) —	—	—	45	62	[4]) —	[4]) —	—	—
Mecklenburg-Strelitz	196	[4]) —	[4]) —	—	—	50	27	[4]) —	[4]) —	—	—
Schaumburg-Lippe	110	[4]) —	[4]) —	—	—	21	7	[4]) —	[4]) —	—	—
Deutsches Reich [3])	**115 156**	**55 660**	**10 487**	**3 091**	**981**	**48 923**	**26 271**	**3 807**	**8 827**	**1 338**	**310**
Dagegen im Jahre 1930 [3])	113 242	57 715	10 422	3 202	1 023	45 894	24 424	3 746	8 408	1 500	339
» » » 1929 [3])	109 306	54 229	9 950	3 501	896	42 674	23 467	4 017	7 714	1 380	309

[1]) Die Berufungen in dem Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — [2]) Sowie Prozessen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — [3]) Ohne Saargebiet. — [4]) Vgl. Anm. 3 zur Übersicht 2b.

3. Kriminalität

a. Im Jahre 1931 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze †) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr *)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren: männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	Kriminalitätsziffern der Verurteilten [1])
I. Gegen das Strafgesetzbuch	1931	**552 885**	**442 459**	**386 046**	**56 413**	**20 245**	**197 564**	**5 119**	**881,49**
	1930	**547 179**	**441 796**	**384 443**	**57 353**	**23 410**	**191 924**	**5 498**	**881,64**
darunter: Hochverrat (§§ 81, 83—86)	1931	78	70	69	1	—	32	1	0,14
	1930	62	61	58	3	—	25	1	0,12
Landesverrat (§§ 87—90, 92)	1931	2	2	2	—	—	—	—	0,00
	1930	5	3	3	—	—	1	—	0,00
Gewalt und Drohungen gegen Beamte (§§ 113, 114, 117—119)	1931	20 115	18 566	17 661	905	137	10 215	199	36,99
	1930	20 638	19 113	18 224	889	140	10 292	202	38,14
Hausfriedensbruch (§ 123)	1931	9 153	8 092	7 601	491	225	3 647	120	16,12
	1930	10 189	9 126	8 568	558	313	3 891	143	18,21
Arrestbruch (§ 137)	1931	7 885	5 765	4 676	1 089	13	2 346	48	11,49
	1930	5 904	4 333	3 540	793	7	1 805	29	8,65
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153—155, 156, 159, 160, 162, 163)	1931	3 635	2 149	1 576	573	35	898	11	4,28
	1930	3 465	2 048	1 454	594	34	852	30	4,09
Unzucht, Notzucht (§§ 174, 176 bis 178)	1931	6 406	4 999	4 979	20	750	2 008	61	9,96
	1930	6 954	5 405	5 379	26	783	2 178	53	10,79
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1931	57 736	41 800	30 781	11 019	351	11 964	296	83,28
	1930	60 576	43 995	31 854	12 141	385	11 752	278	87,80
Mord (§ 211)	1931	122	94	77	17	5	43	—	0,19
	1930	108	90	80	10	3	39	—	0,18
Totschlag (§§ 212—215)	1931	437	408	361	47	4	195	8	0,81
	1930	374	345	314	31	9	168	6	0,69
Abtreibung (§ 218)	1931	4 365	3 889	1 244	2 645	141	797	27	7,75
	1930	4 278	3 796	1 157	2 639	146	743	23	7,58
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1931	16 526	13 039	12 028	1 011	284	4 611	65	25,98
	1930	17 447	14 052	12 856	1 196	367	4 572	93	28,04
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a) [2])	1931	43 068	34 599	33 097	1 502	1 302	13 434	212	68,93
	1930	43 339	35 429	33 844	1 585	1 444	13 006	303	70,70
Nötigung und Bedrohung (§§ 240, 241)	1931	6 627	5 513	5 310	203	116	2 520	59	10,98
	1930	6 281	5 201	4 995	206	95	2 206	54	10,38
einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248a, 242/244) [3])	1931	89 250	77 510	62 633	14 877	8 803	35 072	1 212	154,42
	1930	90 149	78 183	62 419	15 764	10 281	34 891	1 372	156,02
schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	1931	23 947	21 845	21 149	696	2 909	12 849	376	43,52
	1930	21 289	19 413	18 691	722	3 097	11 546	342	38,74
Unterschlagung (§§ 246, 248a) [4])	1931	48 843	39 443	34 392	5 051	967	21 550	360	78,58
	1930	48 861	40 092	35 113	4 979	1 179	21 728	416	80,01
Raub und räub. Erpressung (§§ 249—252, 255)	1931	1 395	1 197	1 169	28	86	742	10	2,38
	1930	1 217	1 028	1 009	19	100	670	27	2,05
Hehlerei (§§ 258—261) [5])	1931	13 268	9 654	7 471	2 183	430	4 322	143	19,23
	1930	12 527	9 084	7 033	2 051	517	4 066	137	18,13
Betrug (§§ 263—265)	1931	78 803	57 667	50 848	6 819	697	36 341	878	114,89
	1930	75 037	55 538	49 269	6 269	857	34 965	835	110,83
Fälschung öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273)	1931	14 397	12 746	10 972	1 774	397	7 170	258	25,39
	1930	14 278	12 790	11 127	1 663	478	7 188	318	25,52
Vergehen in bezug auf Glücksspiele und Lotterien (§§ 284 bis 286) [6])	1931	6 453	5 619	5 344	275	89	1 743	86	11,19
	1930	5 573	4 970	4 730	240	74	1 589	77	9,92
Sachbeschädigung (§§ 303—305) [7])	1931	12 215	10 450	10 138	312	776	3 923	97	20,82
	1930	13 768	11 963	11 614	349	1 116	4 027	128	23,87
Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1931	781	573	503	70	56	240	10	1,14
	1930	726	518	462	56	68	196	9	1,03

†) Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Vergehen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sowie wegen Verbrechen und Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — *) Für 1931 vorläufige Ergebnisse. — [1]) Berechnet auf 100 000 der fortgeschriebenen strafmündigen Bevölkerung: 1930 (Stichtag 1. 1. 1930) = 50 111 000; 1931 (Stichtag 1. 1. 1931) = 50 195 000. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224 bis 226 StGB. wurden 1930: 366 und 1931: 345 Personen verurteilt. — [3]) Bei § 248a soweit es sich um Diebstahl handelt. — [4]) Bei § 248a soweit es sich um Unterschlagung handelt. — [5]) Einschließlich § 18 und Art. I § 5 der Ges. über den Verkehr mit unedlen und edlen Metallen usw. — [6]) Einschließlich der §§ 5 bis 9 des Rennwett- und Lotteriegesetzes. — [7]) Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung und § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

3. Kriminalität. a. Im Jahre 1931 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze†) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr *)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten[1])
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
Noch I. Gegen das Strafgesetzbuch									
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—357)[8])	1931	2 147	1 718	1 640	78	6	193	9	3,42
	1930	2 123	1 735	1 675	60	6	244	10	3,46
II. Gegen das Militärstrafgesetzbuch	1931	**597**	**463**	**463**	—	**2**	**28**	—	**0,92**
	1930	**628**	**476**	**476**	—	**4**	**41**	—	**0,95**
III. Gegen andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch und das Militärstrafgesetzbuch	1931	**132 470**	**122 444**	**106 484**	**15 960**	**2 599**	**34 389**	**9 916**	**243,94**
	1930	**161 663**	**152 814**	**130 817**	**21 997**	**2 999**	**35 408**	**11 298**	**304,95**
darunter:									
gegen das Gesetz zum Schutze der Republik	1931	891	586	571	15	30	236	5	1,17
	1930	532	314	312	2	8	125	4	0,63
gegen das Gesetz, betr. Verrat militärischer Geheimnisse	1931	107	96	92	4	1	44	16	0,19
	1930	97	87	85	2	1	43	19	0,17
gegen die Gewerbeordnung (§ 146a, Sonntagsruhe und Ladenschluß)[9])	1931	11 977	11 555	7 851	3 704	84	3 169	148	23,02
	1930	14 545	14 056	9 223	4 833	128	3 448	167	28,05
gegen die Gewerbeordnung (§ 147 Nr. 1—3) und das Gaststättengesetz (§ 30 Abs. 1 Ziff. 1) Konzessionspflicht	1931	8 303	7 555	5 344	2 211	11	2 092	67	15,05
	1930	9 529	8 843	6 051	2 792	23	2 397	84	17,65
gegen die Konkursordnung (§§ 239, 240, 242 und 244, einfacher u. betrüglicher Bankrott)	1931	949	661	606	55	1	216	20	1,32
	1930	888	639	578	61	—	249	16	1,28
gegen die Reichsversicherungsordnung (ausschl. §§ 141—143, 1496 und 1497)	1931	12 162	11 263	10 291	972	3	4 539	135	22,44
	1930	9 541	8 868	8 127	741	1	3 683	119	17,70
gegen die Seemannsordnung[10])	1931	637	602	602	—	40	62	11	1,20
	1930	692	676	674	2	66	66	9	1,35
gegen das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22—25)	1931	26 027	25 331	24 488	843	898	5 991	175	50,47
	1930	32 563	31 718	30 557	1 161	1 336	6 291	281	63,30
gegen das Viehseuchengesetz (§74)	1931	2 396	2 156	1 799	357	22	312	75	4,30
	1930	2 050	1 879	1 644	235	7	229	44	3,75
gegen das Gesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln usw. (Nahrungsmittelfälschung)	1931	4 613	3 964	2 517	1 447	25	952	33	7,90
	1930	4 909	4 202	2 646	1 556	41	998	17	8,39
gegen das Gesetz über Schußwaffen und Munition	1931	8 842	8 353	8 193	160	436	2 391	94	16,64
	1930	7 109	6 791	6 656	135	407	1 716	66	13,55
gegen die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 11)[11])	1931	8 003	7 443	5 487	1 956	25	1 913	118	14,83
	1930	11 113	10 468	7 612	2 856	31	2 479	110	20,89
gegen die Verordnung über die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (§§ 3, 5)	1931	241	193	55	138	17	70	1	0,38
	1930	257	212	68	144	8	82	2	0,42
IV. Gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften	1931	**1 131**	**773**	**615**	**158**	—	**160**	**8**	**1,54**
	1930	**1 410**	**1 041**	**836**	**205**	—	**194**	**13**	**2,08**
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (I—IV)	1931	**687 083**	**566 139**	**493 608**	**72 531**	**22 846**	**232 141**	**15 043**	**1 127,89**
	1930	**710 885**	**596 127**	**516 572**	**79 555**	**26 413**	**227 567**	**16 809**	**1 189,62**

†) Vgl. Anm. †) Seite 533. — *) Vgl. Anm. *) Seite 533. — [1]) Vgl. Anm. [1]) S. 533. — [8]) Einschließlich §§ 134 bis 136 des Ges. über das Branntweinmonopol. — [9]) Einschließlich § 118 der Seem.Ordnung und § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben und Art. II in Verb. mit Art. I des Ges. über den Ladenschluß am 24. Dezember. — [10]) Ohne §§298 StGB. und 108, 109 und 118 der Seem.-Ordnung. — [11]) Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpflegeanstalten.

3. Kriminalität

b. Alter der Verurteilten

Altersklassen	Verurteilte Personen insgesamt		davon			
			weibliche Personen		vorbestrafte Personen	
	1931 *)	1930	1931	1930	1931	1930
Jugendliche im Alter von						
14 bis unter 16 Jahren	5 675	7 542	766	1 047	372	479
16 » » 18 »	17 171	18 871	2 016	2 396	2 267	2 517
Jugendliche überhaupt	**22 846**	**26 413**	**2 782**	**3 443**	**2 639**	**2 996**
Erwachsene im Alter von						
18 bis unter 21 Jahren	62 917	65 708	6 489	7 092	16 430	16 136
21 » » 25 »	104 511	108 869	10 242	11 196	41 905	41 764
25 » » 30 »	107 790	112 340	11 330	12 369	53 078	52 528
30 » » 40 »	133 368	136 820	19 300	20 759	64 530	61 068
40 » » 50 »	78 080	84 205	12 764	14 061	33 366	32 939
50 » » 60 »	42 004	45 987	7 039	7 815	15 666	15 698
60 » » 70 »	12 713	13 726	2 214	2 401	4 077	3 970
70 Jahren und darüber	1 870	2 014	361	413	444	451
Erwachsene überhaupt	**543 253**	**569 669**	**69 739**	**76 106**	**229 496**	**224 554**
Alter unbekannt	39	45	10	6	6	17
Zusammen	[1]) **566 139**	**596 127**	**72 531**	**79 555**	**232 141**	**227 567**

*) Für 1931 vorläufige Ergebnisse. — [1]) Darunter 1 Person 13 Jahre alt.

c. Beruf der Verurteilten

Berufsgruppen	Verurteilte Personen insgesamt		davon					
			Selbständige und Geschäftsleiter[1])		Angestellte und Arbeiter		Angehörige	
	1931 *)	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
A. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	76 965	78 253	19 391	19 856	53 083	53 614	4 491	4 783
B. Industrie und Handwerk	247 013	254 887	36 624	39 470	195 417	199 639	14 972	15 778
C. Handel und Verkehr	158 670	176 989	62 180	71 318	89 254	97 465	7 236	8 206
D. Öffentliche Verwaltung (einschl. Wehrmacht), freie Berufe, Gesundheitswesen	19 756	20 733	18 551	19 539	.	.	1 205	1 194
E. Häusliche Dienste	9 032	10 385	9 017	10 161	.	.	15	224
F. Lohnarbeit wechselnder Art	39 887	40 179	36 906	37 259	.	.	2 981	2 920
G. Ohne Beruf und ohne Berufsangabe	14 816	14 701	13 384	13 312	.	.	1 432	1 389
Zusammen	**566 139**	**596 127**	**196 053**	**210 915**	**337 754**	**350 718**	**32 332**	**34 494**

*) Für 1931 vorläufige Ergebnisse. — [1]) In der Berufsgruppe D, E, F = Erwerbstätige; in der Berufsgruppe G = Selbständige.

d. Die erkannten Strafen

Strafen	An Strafen *) wurden verhängt					
	insgesamt		gegen Jugendliche		auf 100 000 der Verurteilten insgesamt	
	1931 [1])	1930	1931	1930	1931	1930
Todesstrafe	[2]) 49	[2]) 43	.	.	8,66	7,21
Zuchthausstrafe:						
lebenslange	8	5	.	.	1,41	0,84
zeitige	4 593	4 669	.	.	811,28	783,22
darunter von 3 Jahren und mehr	1 074	[3]) .	.	.	189,71	[3]) .
Gefängnisstrafe insgesamt	203 417	189 210	10 718	11 670	35 930,58	31 739,88
davon:						
von weniger als 3 Monaten	130 276	120 915	9 021	9 928	23 011,31	20 283,43
von 3 Monaten bis unter 1 Jahr	60 887	56 973	1 526	1 593	10 754,78	9 557,19
von 1 Jahr und mehr	12 254	11 322	171	149	2 164,49	1 899,26
Festungshaft	92	118	—	—	16,25	19,79
Haft	2 593	3 110	52	76	458,01	521,70
Arrest	315	291	1	4	55,64	48,82
Geldstrafe	351 572	394 679	7 805	9 783	62 099,94	66 207,20

*) Einschl. der Doppelstrafen. — [1]) Für 1931 vorläufige Ergebnisse. — [2]) Vollstreckte Todesurteile: 1931 in 4 Fällen, 1930 in 1 Fall. — [3]) Für 1930 bei der Auszählung nicht berücksichtigt.

4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren: Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind: Allgemeine Arbeiter- (Streitigkeiten)	davon sind: Angestellten- (Streitigkeiten)	davon sind: Handwerks- (Streitigkeiten)	Erledigung: durch Vergleich	durch Verzicht im Sinne des § 306 d. Z. P. O.	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf andere Weise als nach Spalten 6 bis 11	unerledigt blieben
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Preußen	226	262 568	161 487	82 415	18 666	78 837	447	7 177	54 355	24 566	48 701	23 184	25 301
Bayern	107	29 740	18 553	8 933	2 254	11 363	—	658	7 771	2 013	3 156	2 095	2 684
Sachsen	19	27 405	14 979	10 846	1 580	7 565	25	1 602	7 502	2 315	3 604	2 195	2 597
Württemberg	23	8 919	5 162	2 931	826	3 098	—	266	2 055	1 026	1 240	379	855
Baden	19	8 820	4 993	3 187	640	2 327	—	277	2 669	656	1 439	372	1 070
Thüringen	12	6 015	3 636	2 085	294	2 261	1	203	1 343	393	952	336	516
Hessen	11	5 010	3 312	1 451	247	1 524	—	143	1 519	376	803	215	430
Hamburg	2	9 612	4 726	4 255	631	3 534	—	187	1 459	1 155	1 432	1 296	549
Mecklenbg.-Schwerin	5	3 844	2 802	701	341	1 340	2	64	745	289	779	265	360
Oldenburg	11	1 707	1 311	263	133	597	2	50	292	146	384	90	146
Braunschweig	8	2 114	1 250	721	143	754	—	35	430	230	343	127	195
Anhalt	2	2 188	887	1 167	134	453	—	90	623	112	461	33	416
Bremen	1	1 582	765	672	145	492	—	100	337	173	350	33	97
Lippe	1	686	544	139	3	265	—	18	175	106	44	7	71
Lübeck	1	591	252	297	42	149	—	25	80	48	168	104	17
Mecklenbg.-Strelitz	3	580	421	93	66	141	—	15	120	42	208	5	49
Schaumburg-Lippe	1	211	167	21	23	178	—	1	18	—	7	—	7
Deutsches Reich 1932	**452**	**371 592**	**225 247**	**120 177**	**26 168**	**114 878**	**477**	**10 911**	**81 493**	**33 656**	**64 081**	**30 736**	**35 360**
Dagegen 1931	452	441 243	268 262	138 648	34 333	134 399	729	15 374	93 353	42 704	75 190	36 812	42 682

Länder	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren	Beschlußverfahren: Zahl der Fälle auf Grund des Betriebsrätegesetzes	davon sind: allgemeine Arbeiter- (Fälle)	Angestellten- (Fälle)	Handwerks- (Fälle)	Erledigung: Verfahren: mündlich	Verfahren: schriftlich	Art: durch Zurücknahme	Art: durch Beschluß	Art: auf andere Weise	unerledigt blieben
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Preußen	1 994	1 951	13 446	2 729	1 801	897	31	1 496	1 031	869	1 300	358	202
Bayern	142	88	11 150	221	137	84	—	121	88	80	98	31	12
Sachsen	208	120	3 720	473	326	143	4	324	114	179	201	58	35
Württemberg	52	46	1 656	101	69	31	1	41	44	22	48	15	16
Baden	37	64	1 357	131	35	94	2	52	66	55	42	21	13
Thüringen	53	22	794	78	42	36	—	53	15	21	31	16	10
Hessen	25	13	334	85	66	19	—	38	43	34	43	4	4
Hamburg	55	78	15	132	84	46	2	119	4	43	42	38	9
Mecklenbg.-Schwerin	30	14	525	28	19	8	1	19	4	8	14	1	5
Oldenburg	21	7	379	7	6	1	—	5	2	—	6	1	—
Braunschweig	11	6	299	18	10	7	1	12	3	4	9	2	3
Anhalt	29	4	88	33	3	30	—	30	—	24	6	—	3
Bremen	28	4	69	19	11	8	—	10	8	8	7	3	1
Lippe	1	1	114	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—
Lübeck	15	—	18	19	9	9	1	11	—	1	6	4	8
Mecklenbg.-Strelitz	4	1	53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1932	**2 705**	**2 419**	**34 020**	**4 075**	**2 618**	**1 414**	**43**	**2 332**	**1 422**	**1 348**	**1 854**	**552**	**321**
Dagegen 1931	3 862	3 132	37 370	6 056	4 210	1 772	74	3 114	2 439	2 413	2 436	704	503

4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1932

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Urteilsverfahren: Zahl der Berufungen	Erledigung: gütlich (z. B. durch Vergleich)	durch Sachurteil: Versäumnisurteil	auf Grund streitiger Verhandlung: Stattgabe	Zurückweisung	gemischte Entscheidung	auf andere Weise als nach Spalten 3 bis 7	unerledigt blieben	Zulassung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs. 3)	Beschluß-(Rechtsbeschwerde-)Verfahren: Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Erledigung: durch Sachbeschluß	auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt blieben
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Preußen	33	13 028	2 427	669	1 290	3 610	623	2 766	1 643	366	328	260	51	17
Bayern	7	655	150	21	55	169	53	133	74	32	17	10	6	1
Sachsen	3	1 228	366	46	107	305	56	235	113	25	53	47	6	—
Württemberg	3	309	53	10	38	70	25	63	50	10	7	7	—	—
Baden	5	366	60	13	26	116	26	67	58	5	12	8	4	—
Thüringen	1	270	70	10	9	55	3	84	39	10	9	9	—	—
Hessen	1	187	61	6	20	39	10	36	15	9	10	10	—	—
Hamburg	1	496	104	20	54	155	37	66	60	13	11	10	1	—
Mecklenburg-Schwerin	1	231	32	6	21	53	15	69	35	6	7	6	—	1
Oldenburg	1	76	20	3	9	19	2	13	10	2	—	—	—	—
Braunschweig	1	107	22	1	9	21	8	31	15	7	6	4	2	—
Anhalt	1	77	11	7	9	18	5	15	12	2	—	—	—	—
Bremen	1	139	20	4	19	46	5	13	32	10	1	1	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1	51	10	1	4	14	5	12	5	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1932	**60**	**17 220**	**3 406**	**817**	**1 670**	**4 690**	**873**	**3 603**	**2 161**	**497**	**461**	**372**	**70**	**19**
Dagegen 1931	60	20 633	3 841	935	2 153	5 672	1 049	4 040	2 943	610	561	446	85	30

c. Reichsarbeitsgericht

Urteilsverfahren	Anzahl der Fälle 1932	1931	Revisionsbeschwerden	Anzahl der Fälle 1932	1931	Beschlußverfahren	Anzahl der Fälle 1932	1931
Revisionen	831	982	Revisionsbeschwerden	151	119	Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsrätegesetzes	110	120
Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:		
Versäumnisurteil	50	40	Stattgabe	2	1	Sachbeschluß	73	99
Stattgabe	130	144	Verwerfung	133	103	Auf andere Weise	19	12
Zurückweisung	277	305	Auf andere Weise	6	10	Unerledigt blieben	18	9
Gemischte Entscheidung	71	76	Unerledigt blieben	10	5			
Auf andere Weise	152	122						
Unerledigt blieben	151	295						

5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen: der Versicherten	der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	Erledigte Streitsachen: insgesamt	darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen OVA.-Urteils: überhaupt	v H	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA.-Urteils oder Zurückverweisungen der Sache in die Vorinstanzen: überhaupt	v H
	a. Unfallversicherung								
1932	(894) [1] 8 385	(159) [1] 1 692	(16) [1] 50	21 700	11 154	2 006	*59,2*	1 385	*40,8*
1931	(912) [1] 10 045	(140) [1] 2 633	(14) [1] 53	21 633	10 060	1 677	*49,1*	1 739	*50,9*
1930	(898) [1] 8 260	(161) [1] 2 517	(27) [1] 38	18 843	9 888	1 755	*56,9*	1 331	*43,1*
	b. Invalidenversicherung								
1932	7 535	949	—	12 797	8 475	1 627	*56,0*	1 278	*44,0*
1931	7 845	916	—	12 648	8 335	1 490	*53,1*	1 314	*46,9*
1930	6 888	951	—	12 097	8 210	1 603	*54,5*	1 337	*45,5*
	c. Angestelltenversicherung								
1932	[2] 823	59	—	1 070	705	266	*70,9*	109	*29,1*
1931	[2] 553	37	—	759	571	257	*73,4*	93	*26,6*
1930	[2] 461	53	—	627	458	149	*63,1*	87	*36,9*
	d. Knappschaftsversicherung								
1932	[3] 1 405	175	—	2 381	1 629	201	*46,9*	227	*53,1*
1931	[3] 1 428	155	—	2 381	1 580	235	*52,3*	214	*47,7*
1930	[3] 1 310	213	—	2 227	1 429	332	*56,6*	255	*43,4*
	e. Arbeitslosenversicherung								
1932	[4] 325		—	496	415	73	*39,9*	110	*60,1*
1931	[4] 510		—	703	532	59	*30,4*	135	*69,6*
1930	[4] 544		—	670	477	67	*37,4*	112	*62,6*

[1]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse. — [2]) § 269 AVG. — [3]) §§ 1693 und 1715a RVO. — [4]) § 182 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

XX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltstärke des Reichsheeres

(Beilage 1 und 2 zu VIII A. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1933)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke des Reichsheeres im Rechnungsjahr 1933											Im Rechnungsjahre 1914
	Infanterie[1]	Kavallerie[2]	Artillerie[3]	Pioniere[4]	Nachrichtentruppen[5]	Fahrtruppen[6]	Kraftfahrtruppen[7]	Sanitätsformationen[8]	Besondere Formationen[9]	Heeresbeamte	Summe	
Offiziere	1 512	595	589	77	77	91	70	63	724	—	3 798	30 739
Sanitätsoffiziere	105	43	24	7	7	7	7	58	35	—	293	2 514
Veterinäroffiziere	21	61	37	7	7	21	—	—	46	—	200	883
Unteroffiziere	10 542	2 943	2 231	700	532	721	539	866	1 839	—	20 913	105 856
Mannschaften	40 635	12 453	8 007	2 093	1 547	2 387	1 911	1 924	3 030	—	73 987	655 582
Heeresbeamte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 027	3 027	[10] 5 072
Gesamtkopfzahl	**52 815**	**16 095**	**10 888**	**2 884**	**2 170**	**3 227**	**2 527**	**2 911**	**5 674**	**3 027**	**102 218**	**800 646**
Dagegen 1914	*515 650*	*85 902*	*129 725*	*26 516*	[11] *20 787*	[12] *12 600*	.	.	*9 466*	*(5 072)*	*800 646*	
Dienstpferde	7 196	17 451	7 600	483	1 480	2 765	91	610	2 752	.	40 428	160 092
Tragetiere	126	176	122	17	64	292	—	—	—	.	797	—
Dienstpferde 1914	*6 218*	*80 554*	*61 153*	*1 161*	[11] *2 770*	[12] *8 236*	.	.	—	.	*160 092*	

[1]) 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 M nenwerferkompanien. — [2]) 18 Regimenter, 18 Ausbildungseskadronen, 7 Eskadronen bei Infanterie-Divisionen. — [3]) 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen. — [4]) 7 Bataillone. — [5]) 7 Nachrichtenabteilungen. — [6]) 7 Fahrabteilungen. — [7]) 7 Kraftfahrabteilungen. — [8]) 7 Sanitätsabteilungen. — [9]) Reichswehrministerium, 1 Infanterieschule, 1 Kavallerieschule, 1 Artillerieschule, 1 Pionierschule, Zeugämter, Munitionsanstalten, Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Verwaltungsreferenten bei den Kavallerie-Divisionen, Heeres-Standortverwaltungen mit Heeres-Standortkassen, Heeres-Zahlmeisterverwaltungen, Heeres-Bekleidungsämter, Heeres-Lazarette, Heeres-Bauverwaltungsämter, Heeres-Forstinspektion mit Heeres-Forstämtern und Heeres-Forstrevierämtern, Heeresbücherei, Remonteämter, 1 Pionierübungsplatzkommando Klausdorf, 1 Schießplatzkommando Kummersdorf, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe, 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieführer einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, 10 Standortskommandanturen, 9 Festungskommandanturen, 12 Truppenübungsplatz-Kommandanturen, 3 Militärlehrschmieden, 2 Gruppensanitätsdepots, 1 Veterinäruntersuchungsamt. — [10]) Diese Zahl umfaßt nur die im Truppenverbande stehenden Beamten (Heeresmusikinspizient, Stabszahlmeister, Oberzahlmeister und Zahlmeister, Technische Beamte, Waffenmeister, Regimentssattler, Maschinisten). — [11]) Verkehrstruppen. — [12]) Train.

2. Haushaltstärke der Reichsmarine

(Beilage 3 zu VIII B. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1933)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahr 1933								Dagegen Rechnungsjahr 1914
	Offiziere	Sanitätsoffiziere	Deckoffiziere	Unteroffiziere	Mannschaften	Marinezahlmeister	Intendanturräte	Summe	
Seeoffiziere	733	—	—	—	—	—	—	733	[1]) 3 899
Ingenieuroffiziere der Marine	184	—	—	—	—	—	—	184	
Sanitätsoffiziere	—	100	—	—	—	—	—	100	340
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften	—	—	48	3 918	9 934	—	—	13 900	[2]) 74 775
Marinezahlmeister	—	—	—	—	—	81	—	81	276
Intendanturräte	—	—	—	—	—	—	2	2	.
Gesamtkopfzahl	**917**	**100**	**48**	**3 918**	**9 934**	**81**	**2**	**15 000**	[2]) **79 290**

[1]) Einschl. 693 Seeoffiziersaspiranten. — [2]) Einschl. 15 Obermusikmeister und Musikmeister, 150 Ökonomiehandwerker und 1950 Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen.

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

Gattung der Schiffe	Bestand im Jahre **1933** Anzahl	Gattung der Schiffe	Bestand im Jahre **1914** Anzahl
Linienschiffe	8	Linienschiffe	45
Kreuzer	8	Große Kreuzer	19
Zerstörer und Torpedoboote	32	Kleine Kreuzer	38
Vermessungsschiffe und Peilboote	3	Unterseeboote	28
Minensuchboote	29	Torpedoboote	219
Segelschulschiff	1	Kanonenboote	11
		Schulschiffe	7
		Spezialschulschiffe	13

XXI. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919 bis 1933

Stimmberechtigte, abgegebene Stimmen, Bezeichnungen der Parteien	Ergebnis der Wahlen zum Reichstag								
	zur Nationalversamml. 19. Jan. 1919	I. Wahlperiode 1920/22 [1]	II. Wahlperiode 4. Mai 1924	III. Wahlperiode 7. Dez. 1924	IV. Wahlperiode 20. Mai 1928	V. Wahlperiode 14. Sept. 1930	VI. Wahlperiode 31. Juli 1932	VII. Wahlperiode 6. Nov. 1932	VIII. Wahlperiode 5. März 1933
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Stimmberechtigten in Tausenden									
Bevölkerung nach der letzten Volkszählung	[2] 63 052,0	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6
Stimmberechtigte	36 766,5	35 949,8	38 375,0	38 987,3	41 224,7	42 957,7	44 226,8	44 373,7	44 685,8
Zahl der abgegebenen Stimmen in Tausenden									
Gültige	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 970,9	36 882,4	35 471,8	39 343,3
vH der Stimmberechtigten	*82,68*	*78,43*	*76,30*	*77,69*	*74,60*	*81,41*	*83,39*	*79,93*	*88,04*
Ungültige	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	254,9	279,7	287,3	311,7
vH der Stimmberechtigten	*0,34*	*0,74*	*1,11*	*1,06*	*1,00*	*0,59*	*0,63*	*0,64*	*0,69*
Von den gültigen Stimmen entfielen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung									
Deutschnationale Volkspartei	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 458,3	2 177,4	2 959,0	3 136,8
Nationalsozialist. Dt. Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	—	—	[3] 1 918,3	[3] 907,3	810,1	6 409,6	13 745,8	11 737,0	17 277,2
Deutsche Volkspartei	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 679,7	1 578,2	436,0	661,8	432,3
Zentrum	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,9	4 589,3	4 230,6	4 424,9
Deutsche Staatspartei	[4] 5 641,8	[4] 2 333,7	[4] 1 655,1	[4] 1 919,8	[5] 1 505,7	1 322,4	371,8	336,5	334,2
Sozialdemokratische Partei	11 509,1	6 104,4	} 6 008,9	7 881,0	9 153,0	8 577,7	7 959,7	7 248,0	7 181,6
Unabhängige sozialdemokr. P.	2 317,3	5 046,8							
Kommunistische Partei	—	589,5	3 693,3	2 709,1	3 264,8	4 592,1	5 282,6	5 980,2	4 848,1
Bayerische Volkspartei	—	[6] 1 238,6	946,7	1 134,0	945,6	1 059,1	1 192,7	1 094,6	1 073,6
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	[7] 581,8	1 108,7	90,6	46,4	—
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	481,3	339,6	137,1	149,0	114,0
Landbund	—	—	574,9	499,4	[8] 199,5	[9] 194,0	[8] 96,9	[8] 105,2	[9] 83,8
Reichspartei des Deutschen Mittelst. (Wirtschaftspartei)	[10] 275,1	[10] 218,6	[10] 693,6	[10] 1 005,4	1 397,1	1 362,4	146,9	110,3	—
Deutsch-Hannoversche Partei	77,2	319,1	319,8	262,7	195,6	144,3	46,9	64,0	47,7
Andere Parteien	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 696,6	608,7	749,2	389,1
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung									
Gesamtzahl der Abgeordneten	[11] 421	459	472	493	491	577	608	584	647
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41	37	52	52
Nationalsozialist. Dt. Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	—	—	[3] 32	[3] 14	12	107	230	196	288
Deutsche Volkspartei	19	65	45	51	45	30	7	11	2
Zentrum	91	64	65	69	62	68	75	70	74
Deutsche Staatspartei	[4] 75	[4] 39	[4] 28	[4] 32	[4] 25	20	4	2	[12] 5
Sozialdemokratische Partei	[11] 163	102	} 100	131	153	143	133	121	[12] 120
Unabhängige sozialdemokr. P.	22	84							
Kommunistische Partei	—	4	62	45	54	77	89	100	[14] 81
Bayerische Volkspartei	—	[6] 21	16	19	16	19	22	20	18
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	[15] 10	19	1	—	—
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	8	6	2	3	2
Landbund	—	—	10	8	[8] 3	3	2	2	1
Reichspartei des Deutschen Mittelst. (Wirtschaftspartei)	[10] 4	[10] 4	[10] 10	[10] 17	23	23	2	1	—
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3	—	1	—
Andere Parteien	2	—	[16] 4	—	[17] 4	[18] 18	[19] 4	[20] 5	[20] 4

[1]) Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln). — [2]) Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen. — [3]) Nationalsozialistische Freiheitsbewegung. — [4]) Deutsche Demokratische Partei. — [5]) Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Dt. Demokr. Partei 26,3. — [6]) Einschl. Christl. Volkspartei. — [7]) Christlich nationale Bauern- und Landvolkpartei. — [8]) Württ. Bauern- und Weingärtnerbund. — [9]) Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180.8; Nationale Volksgemeinschaft 13,1. — [10]) Einschl. Bayerischer Bauernbund. — [11]) Außerdem 2 Abgeordnete, die nachträglich am 2. Februar 1919 von den im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind. — [12]) Gewählt auf dem Reichswahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei. Vgl. Anmerkung 13. — [13]) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Sozialdemokratischen Partei ist auf Grund der »Verordnung zur Sicherung der Staatsführung vom 7. Juli 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 462)« unwirksam. — [14]) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Kommunistischen Partei ist auf Grund des »Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153)« unwirksam. — [15]) Darunter 1 Abgeordneter der Dt. Hann. P. auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei. — [16]) Deutschsoziale Partei. — [17]) Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-P. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 2. — [18]) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4. — [19]) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung) 3, Volksrecht-Partei 1. — [20]) Christlich-sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung).

2. Gesamtergebnis der Wahlen

Wahlkreise	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	Wahlbeteiligung vH	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen: *) RWV. 1 N. S. D. A. P. überhaupt	vH	RWV. 2 S. P. D. überhaupt	vH	RWV. 3 K. P. D. überhaupt	vH
1. Ostpreußen	1 454 690	1 245 325	85,6	1 236 292	698 408	56,5	180 292	14,6	107 144	8,7
2. Berlin	1 495 964	1 284 770	85,9	1 276 342	398 687	31,3	287 481	22,5	383 427	30,1
3. Potsdam II	1 454 764	1 277 636	87,8	1 269 929	485 483	38,2	261 096	20,6	225 539	17,8
4. Potsdam I	1 486 751	1 326 134	89,2	1 314 549	583 978	44,4	272 739	20,8	237 009	18,0
5. Frankfurt a. d. O.	1 121 511	1 005 507	89,7	996 258	549 844	55,2	185 574	18,6	74 110	7,4
6. Pommern	1 261 642	1 096 805	86,9	1 088 461	612 738	56,3	176 487	16,2	82 513	7,6
7. Breslau	1 318 290	1 178 784	89,4	1 172 230	588 237	50,2	225 539	19,3	96 294	8,2
8. Liegnitz	843 735	760 805	90,2	754 770	407 799	54,0	161 447	21,4	50 355	6,7
9. Oppeln	922 302	790 981	85,8	780 554	337 217	43,2	54 006	6,9	72 117	9,3
10. Magdeburg	1 160 921	1 062 242	91,5	1 053 156	497 626	47,3	290 912	27,6	110 905	10,5
11. Merseburg	1 010 075	909 265	90,0	900 550	417 666	46,4	147 642	16,4	193 398	21,5
12. Thüringen	1 589 206	1 427 072	89,8	1 415 522	668 216	47,2	272 374	19,2	214 509	15,2
13. Schleswig-Holstein	1 133 229	1 014 098	89,5	1 004 431	533 754	53,2	222 483	22,2	107 519	10,7
14. Weser-Ems	1 051 884	931 548	88,6	924 644	383 004	41,4	181 087	19,6	73 048	7,9
15. Osthannover	737 416	658 869	89,3	653 389	354 755	54,3	128 800	19,7	49 027	7,5
16. Südhann.-Braunschweig	1 385 518	1 276 681	92,1	1 266 769	616 828	48,7	353 510	27,9	94 709	7,5
17. Westfalen Nord	1 706 185	1 529 763	89,7	1 514 190	527 911	34,9	236 672	15,6	162 342	10,7
18. Westfalen Süd	1 740 702	1 583 306	91,0	1 568 739	529 579	33,8	259 646	16,6	264 148	16,8
19. Hessen-Nassau	1 781 721	1 585 813	89,0	1 572 335	775 986	49,4	294 631	18,7	141 359	9,0
20. Köln-Aachen	1 567 671	1 333 466	85,1	1 320 147	396 694	30,1	158 891	12,0	188 067	14,2
21. Koblenz-Trier	853 942	745 363	87,3	736 927	283 235	38,4	51 914	7,0	44 291	6,0
22. Düsseldorf Ost	1 532 174	1 364 302	89,0	1 352 074	505 146	37,4	142 037	10,5	304 751	22,5
23. Düsseldorf West	1 275 245	1 140 889	89,5	1 128 039	397 211	35,2	102 076	9,1	174 367	15,5
24. Oberbayern-Schwaben	1 779 803	1 556 164	87,4	1 551 080	635 205	40,9	216 641	14,0	108 401	7,0
25. Niederbayern	868 826	720 462	82,9	718 329	281 547	39,2	67 244	9,4	37 544	5,2
26. Franken	1 746 140	1 584 195	90,7	1 577 548	720 275	45,7	306 121	19,4	78 884	5,0
27. Pfalz	647 662	591 201	91,3	588 144	273 750	46,5	98 621	16,8	53 189	9,0
28. Dresden-Bautzen	1 379 617	1 245 093	90,2	1 235 700	538 415	43,6	350 736	28,4	165 000	13,4
29. Leipzig	989 779	920 256	93,0	913 260	365 456	40,0	274 654	30,1	158 811	17,4
30. Chemnitz-Zwickau	1 346 464	1 238 386	92,0	1 227 287	613 981	50,0	260 893	21,3	233 051	19,0
31. Württemberg	1 855 628	1 589 928	85,7	1 582 799	663 906	42,0	233 103	14,7	145 180	9,2
32. Baden	1 633 070	1 393 755	85,3	1 382 525	627 156	45,4	164 963	11,9	134 771	9,8
33. Hessen-Darmstadt	986 077	892 956	90,6	886 658	420 513	47,4	192 443	21,7	96 479	10,9
34. Hamburg	932 787	829 675	88,9	820 516	318 747	38,9	220 748	26,9	144 333	17,6
35. Mecklenburg	634 373	563 534	88,8	559 188	268 227	48,0	148 126	26,5	41 467	7,4
Zusammen	**44 685 764**	**39 655 029**	**88,7**	**39 343 331**	**17 277 180**	**43,9**	**7 181 629**	**18,3**	**4 848 058**	**12,3**
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten				542	270		100		61	
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze				47	—		13		12	
Auf dem Reichswahlvorschlag erhaltene Sitze				58	18		12		8	
Gesamtzahl der gewählten Abgeordneten				647	288		[8]) 125		81	
Zahl der Abgeordneten am 30. September 1933[10])				**441**	**288**		[11]) —		[12]) —	

*) RWV. = Reichswahlvorschlag. — **) KrWV. = Kreiswahlvorschlag. — [1]) Bayerische Volkspartei. — [2]) Zentrum und Bayerische der gültigen Stimmen. — [4]) Davon: Bauern- und Weingärtnerbund (RWV. 11) 83 839 = 0,2 der gültigen Stimmen, Deutsch-Han- Kampfgemeinschaft der Arbeiter und Bauern 1 110 = 0,0 der gültigen Stimmen. — [5]) Darunter 5 Abgeordnete der Deutschen Staatspartei. — erischen Volkspartei angehört. — [7]) Vgl. Anmerkung 6. — [8]) Davon: Deutsche Volkspartei 2, Christlich-sozialer Volksdienst 4 und rungen, die durch den Übertritt von Abgeordneten zu anderen Parteien eingetreten sind, sind nicht berücksichtigt. — [11]) Die Zuteilung 7. Juli 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 462)« unwirksam. — [12]) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Kommunistischen Partei unwirksam.

3. Die Volksvertretungen

Länder	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	Wahlbeteiligung vH	Gesamtzahl der gültigen Stimmen bzw. der Abgeordnetensitze**)	Von den gültigen: N. S. D. A. P. überhaupt	vH	S. P. D. überhaupt	vH	K. P. D. überhaupt	vH
Preußen	27 303 977	24 208 949	88,7	23 855 838 (330)	10 312 090 (211)	43,2	3 961 514	16,6	3 137 162	13,2
Bayern	5 042 431	4 452 022	88,3	4 435 101 (86)	1 910 777 (48)	43,1	688 627	15,5	278 018	6,3
Sachsen	3 715 860	3 403 735	91,6	3 376 247 (49)	1 517 852 (38)	45,0	886 283	26,2	556 862	16,5
Württemberg	1 807 046	1 549 360	85,7	1 542 693 (45)	647 883 (26)	42,0	231 863	15,0	143 880	9,3
Baden	1 633 070	1 393 755	85,3	1 382 525 (49)	627 156 (30)	45,4	164 963	11,9	134 771	9,7
Thüringen	1 135 085	1 022 655	90,1	1 014 811 (37)	483 026 (30)	47,6	209 283	20,6	155 059	15,3
Hessen	986 077	892 956	90,6	886 658 (34)	420 513 (26)	47,4	192 443	21,7	96 479	10,9
Hamburg	932 787	829 675	88,9	820 516 (71)	318 747 (51)	38,9	220 748	26,9	144 333	17,6
Mecklbg.-Schwerin	463 060	409 624	88,5	406 509 (32)	197 303 (24)	48,5	99 644	24,5	29 657	7,3
Oldenburg	366 925	325 951	88,8	323 643 (27)	150 500 (18)	46,5	58 792	18,2	20 696	6,4
Braunschweig	363 123	333 143	91,7	330 689 (33)	162 200 (29)	49,0	100 699	30,5	29 001	8,8
Anhalt	251 926	234 173	93,0	232 467 (17)	106 986 (14)	46,0	71 751	30,9	26 566	11,4
Bremen	270 659	241 476	89,2	239 587 (52)	78 234 (32)	32,7	72 713	30,3	31 565	13,2
Lippe	119 055	104 784	88,0	103 882 (11)	48 921 (10)	47,1	29 085	28,0	8 564	8,2
Lübeck	97 931	90 057	92,0	89 305 (26)	38 217 (22)	42,8	34 180	38,3	7 296	8,2
Mecklbg.-Strelitz	73 382	63 853	87,0	63 374 (11)	32 707 (9)	51,6	14 302	22,6	4 514	7,1
Schaumburg-Lippe	34 832	31 740	91,1	31 569 (7)	13 690 (6)	43,4	12 335	39,1	1 787	5,7

*) Auf Grund des Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153) nach den Stimmenzahlen, die bei der Wahl zum Deutschen Reichstag am 5. März 1933 auf die Wahlvorschläge eines jeden Landes ent- in Klammern neben den Stimmenzahlen angegeben. Keine Angaben neben den Stimmenzahlen der Parteien bedeuten, daß Sitze der »Verordnung zur Sicherung der Staatsführung vom 7. Juli 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 462)« nicht zugeteilt oder weggefallen sind. Volkspartei. — [2]) Davon: Deutschnationale Volkspartei 3, Thüringischer Landbund 4 Sitze.

zum Reichstag am 5. März 1933

Stimmen entfielen auf

RWV. 4 Zentrum / RWV. 6 Bayer. Vp.		RWV. 5 Kampffront Schwarz-weiß-rot		RWV. 7 **) KrWV. 7 Dt. Vp.		RWV. 7 KrWV. 8 Christl.-soz. Volksd.		RWV. 7 KrWV. 10 Dt. Bauernp.		RWV. 2 KrWV. 9 Dt. Staatsp.		Andere Parteien	
überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH
80 888	6,5	139 436	11,3	8 820	0,7	15 547	1,3	559	0,0	5 198	0,4	—	—
60 253	4,7	116 474	9,1	6 605	0,5	6 362	0,5	92	0,0	16 671	1,3	290	0,0
65 953	5,2	177 652	14,0	15 552	1,2	7 250	0,6	142	0,0	30 951	2,4	311	0,0
37 258	2,8	154 301	11,7	10 285	0,8	7 245	0,6	286	0,0	11 220	0,9	228	0,0
59 309	6,0	110 072	11,1	6 942	0,7	5 042	0,5	—	—	5 365	0,5	—	—
12 436	1,1	184 680	17,0	7 168	0,7	6 365	0,6	429	0,0	5 257	0,5	388	0,0
156 008	13,3	83 656	7,1	3 914	0,3	9 266	0,8	411	0,0	8 905	0,8	—	—
48 647	6,4	68 783	9,1	4 607	0,6	8 318	1,1	395	0,1	4 419	0,6	—	—
252 331	32,3	58 489	7,5	1 883	0,3	1 843	0,2	—	—	2 668	0,3	—	—
19 270	1,8	112 084	10,7	12 351	1,2	3 044	0,3	313	0,0	6 299	0,6	352	0,0
13 785	1,5	106 684	11,9	11 050	1,2	3 999	0,4	511	0,1	5 815	0,6	—	—
58 269	4,1	162 842	11,5	21 450	1,5	6 404	0,5	779	0,1	10 035	0,7	644	0,0
10 315	1,0	101 600	10,1	13 217	1,3	7 137	0,7	244	0,0	7 896	0,8	266	0,0
148 583	16,1	97 753	10,6	20 542	2,2	8 989	1,0	230	0,0	8 134	0,9	3 274	0,3
8 302	1,3	73 610	11,3	7 907	1,2	—	—	248	0,0	3 592	0,5	27 148	4,2
57 873	4,6	96 820	7,6	16 658	1,3	6 104	0,5	240	0,0	8 199	0,6	15 828	1,3
434 518	28,7	103 541	6,8	18 676	1,2	25 509	1,7	598	0,1	4 122	0,3	301	0,0
352 215	22,5	102 178	6,5	15 927	1,0	36 726	2,3	416	0,0	7 904	0,5	—	—
219 115	13,9	76 342	4,9	26 194	1,7	21 496	1,4	458	0,0	16 514	1,0	240	0,0
473 367	35,9	75 176	5,7	18 311	1,4	5 265	0,4	630	0,0	3 746	0,3	—	—
301 006	40,9	44 885	6,1	7 107	1,0	2 304	0,3	706	0,1	1 479	0,2	—	—
265 348	19,6	91 442	6,8	17 792	1,3	19 197	1,4	156	0,0	5 095	0,4	1 110	0,1
343 176	30,4	90 228	8,0	9 954	0,9	8 290	0,7	287	0,0	2 450	0,2	—	—
[1]) 449 882	29,0	67 684	4,4	6 597	0,4	6 372	0,4	56 089	3,6	4 209	0,3	—	—
[1]) 270 184	37,6	14 213	2,0	3 276	0,5	968	0,1	41 922	5,8	1 431	0,2	—	—
[1]) 353 486	22,4	85 542	5,4	5 190	0,3	14 961	1,0	3 472	0,2	9 617	0,6	—	—
[2]) 133 523	22,7	14 641	2,5	6 800	1,2	4 199	0,7	206	0,0	3 215	0,6	—	—
24 103	1,9	94 685	7,7	30 704	2,5	16 306	1,3	540	0,0	14 791	1,2	420	0,0
9 462	1,0	59 237	6,5	18 181	2,0	7 854	0,9	297	0,0	18 883	2,1	425	0,0
7 907	0,6	66 359	5,4	11 001	0,9	25 419	2,1	373	0,0	7 652	0,6	651	0,1
280 435	17,7	81 113	5,1	10 989	0,7	49 144	3,1	1 685	0,1	33 673	2,1	83 571	5,3
350 471	25,4	50 384	3,6	14 395	1,0	18 489	1,3	642	0,1	20 628	1,5	626	0,0
120 461	13,6	25 271	2,9	15 355	1,7	8 928	1,0	334	0,0	6 874	0,8	—	—
15 714	1,9	65 540	8,0	19 725	2,4	6 756	0,8	143	0,0	28 470	3,5	340	0,0
4 604	0,8	83 363	14,9	7 187	1,3	2 901	0,5	215	0,0	2 865	0,5	233	0,1
[3]) 5 498 457	14,0	3 136 760	8,0	432 312	1,1	383 999	1,0	114 048	0,3	334 242	0,8	[4]) 136 646	0,3
Zentrum / Bay. Vp.													
60 / 16		34		—		—		—		—		1	
7 / —		11		1		2		1		—		—	
7 / 2		7				4				—		—	
[6]) 74 / [7]) 18		52				[8]) 8				—		[9]) 1	
[6]) 74 / [7]) 18		52				[8]) 8				—		[9]) 1	

Volkspartei. — [3]) Davon: Zentrum (RWV. 4) 4 424 905 = 11,2 der gültigen Stimmen, Bayerische Volkspartei (RWV. 6) 1 073 552 = 2,7 noversche Partei (RWV. 7) 47 743 = 0,1 der gültigen Stimmen, Sozialistische Kampfgemeinschaft 3 954 = 0,0 der gültigen Stimmen, [6]) Darunter ein auf dem Kreiswahlvorschlag Zentrum und Bayerische Volkspartei im Wahlkreis 27 gewählter Abgeordneter, der der Bay-Deutsche Bauernpartei 2 Sitze. — [9]) Württembergischer Bauern- und Weingärtnerbund. — [10]) Vgl. Anmerkung 11 und 12. Ände-von Sitzen auf Wahlvorschläge der Sozialdemokratischen Partei ist auf Grund der »Verordnung zur Sicherung der Staatsführung vom ist auf Grund des »Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153)«

in den deutschen Ländern*)

Stimmen entfielen auf

Zentrum / Bayer. Vp.		Kampffront Schwarz-weiß-rot		Dt. Vp.		Christ.-soz. Volksd.		Dt. Bauernp.		Dt. Staatsp.		Andere Parteien	
überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH
3 368 231 (68)	14,1	2 111 049 (43)	8,9	242 609 (3)	1,0	215 550 (3)	0,9	—	—	165 159	0,7	342 474 (2)	1,4
[1])1 207 075 (30)	27,2	182 080 (5)	4,1	21 863	0,5	26 500	0,6	101 689 (3)	2,3	18 472	0,4	—	—
41 472 (1)	1,3	220 281 (6)	6,5	59 886 (2)	1,8	49 579 (1)	1,5	1 210	0,0	41 326 (1)	1,2	1 496	0,0
261 364 (10)	16,9	79 719 (3)	5,2	10 873	0,7	49 066 (2)	3,2	1 591	0,1	33 450 (1)	2,2	83 004 (3)	5,4
350 471 (17)	25,4	50 384 (2)	3,6	14 395	1,0	18 489	1,3	642	0,1	20 628	1,5	626	0,1
12 029	1,2	125 953[2]) (7)	12,4	15 845	1,6	4 679	0,4	687	0,1	7 779	0,8	471	0,0
120 461 (7)	13,6	25 271 (1)	2,9	15 355	1,7	8 928	1,0	334	0,0	6 874	0,8	—	—
15 714 (2)	1,9	65 540 (10)	8,0	19 725 (3)	2,4	6 756 (1)	0,8	143	0,0	28 470 (4)	3,5	340	0,0
3 201	0,8	68 250 (8)	16,8	4 358	1,1	2 085	0,5	175	0,0	1 646	0,4	190	0,1
47 772 (5)	14,8	36 849 (4)	11,4	3 653	1,1	1 631	0,5	111	0,0	3 557	1,1	82	0,0
5 642	1,7	25 169 (4)	7,6	4 650	1,4	1 332	0,4	55	0,0	1 638	0,5	303	0,1
3 038	1,3	19 501 (3)	8,4	2 594	1,1	523	0,2	26	0,0	1 413	0,6	69	0,1
5 480 (1)	2,3	34 661 (13)	14,5	12 849 (6)	5,4	1 297	0,5	32	0,0	2 434	1,0	322	0,1
2 500	2,4	7 146 (1)	6,9	3 244	3,1	3 822	3,7	49	0,1	530	0,5	21	0,0
943	1,1	5 035 (3)	5,6	2 272 (1)	2,5	454	0,5	21	0,0	862	1,0	25	0,0
460	0,7	10 078 (2)	15,9	557	0,9	362	0,6	19	0,0	357	0,6	18	0,0
151	0,5	2 460 (1)	7,8	494	1,6	296	0,9	5	0,0	334	1,0	17	0,0

sind die Volksvertretungen der Länder (Landtage, Bürgerschaften) mit Ausnahme des am 5. März 1933 gewählten Preußischen Landtags fallen sind, neu gebildet worden. — **) Die Zahl der den Parteien zugefallenen Abgeordnetensitze ist in vorstehender Übersicht jeweils auf Grund des »Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153)« und Änderungen in der Fraktionsstärke, die nach der Neubildung der Parlamente eingetreten sind, sind nicht berücksichtigt. — [1]) Bayerische

XXII. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name[1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder (am 1. 4. 1933)	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften (am 1. 4. 1933)	Gesamtaufwand[2]) (nach dem Haushaltsvoranschlag für 1932/33 bzw. 1932 in 1000 ℛℳ)	Beiträge (nach dem Haushaltsvoranschlag für 1932/33 bzw. 1932 in 1000 ℛℳ)
Preußen					
Prov. Ostpreußen					
IuHK Königsberg i.Pr.	38 467	78	11 220	321,2	248,4
Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen					
IuHK Schneidemühl ..	7 695	26	rd. 1 950	32,9	26,3
Stadt Berlin und Prov. Brandenburg					
IuHK Berlin[5])	14 468	98	49 432	4 624,9 [6])	2 200,0
» Brandenburg a.H.[5])	6 183	30	2 065	59,0	36,0
» Cottbus	8 144	50	3 920	147,0	73,0
» Frankfurt a. O.	11 052	38	3 794	63,0 [7])	28,0
Prov. Pommern					
IuHK Stettin	12 086	37	5 744	249,3	160,0
» Stolp	14 108	32	[3]) 1 766	85,7	45,0
» Stralsund	4 015	25	1 257	30,2	28,5
Prov. Niederschlesien					
IuHK Breslau	8 335	55	7 582	[4]) 527,0	320,0
» Görlitz	3 605	38	2 831	69,8	56,8
» Hirschberg	1 494	26	1 036	32,5	31,7
» Liegnitz	3 686	26	1 770	56,5	51,5
» Sagan	4 516	31	1 883	35,1	24,4
» Schweidnitz	4 866	48	3 134	98,8	82,1
Prov. Oberschlesien					
IuHK Oppeln	9 702	42	6 876	280,5	273,5
Prov. Sachsen					
IuHK Erfurt	1 694	24	2 496	100,3 [8])	69,9
» Halberstadt	11 300	40	4 973	169,3	89,0
» Halle a. S.	9 355	55	7 419	220,0	170,0
» Magdeburg	310	29	2 973	145,4	113,5
» Nordhausen	1 466	27	1 645	41,3	40,1
Prov. Schleswig-Holstein					
IuHK Altona	6 498	32	4 800	145,0 [9])	119,0
» Flensburg	4 134	29	2 987	63,5	55,9
» Kiel	4 440	29	2 054	105,0	98,5
Prov. Hannover					
IuHK Emden	3 154	30	2 615	34,0	33,0
» Göttingen	5 165	54	3 901	135,7 [10])	146,3
» Hannover	5 909	50	6 984	316,5	270,0
» Harburg-Wilhelmsburg	4 136	32	1 758	66,2	56,4
» Lüneburg	6 343	22	1 254	31,1	27,8
» Osnabrück	7 603	33	[3]) 2 360	101,5 [11])	95,4
» Verden a. Aller	5 408	17	1 810	16,5	15,7
» Wesermünde	1 909	31	1 246	75,6	72,8
Prov. Westfalen					
IuHK Arnsberg	5 144	36	2 914	50,8	34,2
» Bielefeld	3 891	45	4 930	139,0	133,6
» Bochum	454	47	rd. 3 650	233,0	158,0
» Dortmund	877	43	4 444	260,8	150,0
» Hagen	1 381	53	4 164	181,5	120,0
» Münster	6 114	44	[12]) 4 521	162,0	100,0
» Siegen	2 776	47	[3]) 1 662	58,6	50,1
Prov. Hessen-Nassau					
IuHK Frankfurt a. M.	4 929	76	10 429	824,9	622,2
» Kassel	rd. 9 200	55	6 981	138,5	135,0
» Limburg	1 901	30	1 117	34,8	31,3
» Wiesbaden	1 799	33	2 645	105,0	82,0
Rheinprovinz					
IuHK Aachen	3 167	51	4 826	170,8	155,0
» Bonn	2 501	33	3 134	77,0	46,0
» Düsseldorf	381	42	5 146	267,5	249,0
» Duisburg-Ruhrort	1 189	64	4 698	247,8	236,8
» Wuppertal-Elberfeld	1 255	68	8 508	275,5	155,7
» Essen	353	56	5 897	328,0	260,0
» Koblenz	5 677	32	rd. [3]) 4 000	95,6	70,0
» Köln	840	.	.	.	.
» Krefeld	1 993	51	3 284	163,0	90,0
» M.-Gladbach	940	56	4 292	136,8	61,6
HK Saarbrücken	1 912	48	4 604	171,5	115,1
IuHK Solingen	294	25	2 224	126,6	78,5
» Trier	5 941	31	3 182	58,0	54,9
Bayern					
IuHK Augsburg	9 855	51	[3]) 3 120	139,5	111,8
» Bayreuth	6 988	50	4 925	.	.
» Coburg	562	20	641	23,0	20,2
» Ludwigshafen	5 488	55	rd. 5 700	96,0	88,0
» München	16 676	60	11 195	[13]) 421,5	359,4
» Nürnberg	7 583	50	[14]) 6 143	.	.
» Passau	10 745	43	1 693	51,5	44,8
» Regensburg	9 657	37	rd. 1 900	55,4	48,5
» Würzburg	8 401	55	rd. 4 069	57,0	47,0
Sachsen					
IuHK Chemnitz	3 172	40	[3]) 9 135	546,4	489,4
» Dresden	4 907	34	12 240	407,1	[15]) 338,1
» Leipzig	1 896	24	10 092	851,0	757,5
» Plauen	2 532	42	6 802	424,1	[16]) 333,0
» Zittau	2 470	19	3 114	172,8	184,9
Württemberg					
HK Calw	1 694	12	508	9,9	10,5
» Heidenheim	2 974	15	1 355	41,9	33,1
» Heilbronn	3 077	25	2 458	67,0	60,6
» Ravensburg	2 826	15	1 665	30,0	28,5
» Reutlingen	2 186	25	2 077	78,0	76,0
» Rottweil	1 369	20	834	39,0	35,0
» Stuttgart	2 421	38	4 977	284,3	[17]) 274,1
» Ulm	2 962	18	2 027	40,5	33,2
Baden					
HK Freiburg	1 709	33	[12]) 2 571	52,5	48,1
» Heidelberg	3 067	24	2 646	64,4	67,1
» Karlsruhe	2 329	37	[12]) 3 930	151,6	161,1
» Konstanz	1 866	24	1 456	43,7	41,8
» Lahr	1 817	24	[3]) 1 263	46,4	34,5
» Mannheim	465	39	[3]) 3 698	266,0	244,2
» Pforzheim	313	29	1 268	61,9	57,5
» Schopfheim	1 890	28	1 293	55,5	51,8
» Villingen	1 587	24	1 002	34,8	30,4
Thüringen					
IuHK Gera	2 648	34	[3]) 2 928	95,2	75,7
» Sonneberg	3 903	34	3 394	81,9	74,4
» Weimar	5 217	36	4 415	134,6	83,0
Hessen					
IuHK Bingen	509	21	[3]) 1 051	24,8	20,5
» Darmstadt	1 939	22	1 775	95,0	92,5
» Friedberg	1 524	19	989	24,2	22,8
» Gießen	1 762	20	[3]) 967	32,6	33,0
» Mainz	557	25	2 030	90,0	88,0
» Offenbach	881	20	1 527	84,0	76,2
» Worms	558	22	913	56,3	49,1
Hamburg					
HK Hamburg	415	33	21 915	.	.
DK »	415	30	rd. [18]) 24 000	428,5	377,2
GK »	415	40	[18]) 24 943	[19]) 409,2	325,2
Mecklbg.-Schw. u. Strel.					
HK Rostock	16 056	22	4 603	104,0	74,5

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

Name[1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder (am 1. 4. 1933)	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften (am 1. 4. 1933)	Gesamtaufwand[2]) nach dem Haushaltsvoranschlag für 1932/33 bzw. 1932 in 1000 ℳ	Beiträge nach dem Haushaltsvoranschlag für 1932/33 bzw. 1932 in 1000 ℳ
Braunschweig					
HK Braunschweig	3 672	34	4 809	181,0	181,0
Oldenburg					
IuHK Oldenburg	5 925	.	.	.	.
» Idar	503	19	834	29,5	20,8
Anhalt					
IuHK Dessau	2 318	29	2 496	98,0	85,5
Bremen					
KlHK Bremen	256	30	[18])rd. 8500	100,0	99,5
GK Bremen.....	256	28	5 676	[19]) 119,6	108,3
HK Bremen	256	30	5 576	.	.
Lippe					
IuHK Detmold.....	1 215	19	1 195	35,1	29,9
Schaumburg-Lippe					
IuHK Schaumburg-Lippe[20])	340	12	245	7,0	6,4
Lübeck					
HK Lübeck.....	299	21	1 727	.	115,2
GK »	299	30		[19]) 68,7	30,0

*) Sämtliche deutschen Industrie- und Handelskammern (einschl. der hanseatischen Gewerbe- und Einzelhandelskammern) sind in dem 1861 gegründeten deutschen Industrie- und Handelstag in Berlin zusammengeschlossen. — [1]) HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerbekammer, DK = Detaillistenkammer, KlHK = Kleinhandelskammer. — [2]) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen, Steuer- und Buchführungsstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — [3]) Ohne eingetragene Genossenschaften. — [4]) Außerhalb des Haushaltsplans 150 000 ℳ durch Sonderumlage gedeckte Berufsschulbeiträge. — [5]) Die früheren IuHK Berlin und Brandenburg a. H. sind am 1. April 1933 zur IuHK Berlin mit dem Sitz in Berlin vereinigt worden. — [6]) Darunter 500 000 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [7]) Darunter 10 000 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [8]) Darunter 19 318 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [9]) Darunter 34 000 ℳ Rückstände aus Vorjahren. [10]) Darunter 48 153 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [11]) Darunter 35 400 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [12]) Am 1. Januar 1933. — [13]) Darunter 25 000 ℳ durchlaufend zu Lasten des bayerischen Industrie- und Handelskammertages. — [14]) Am 31. Dezember 1932. — [15]) Darunter 133 114 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [16]) Darunter 98 513 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [17]) Darunter 84 717 ℳ Rückstände aus Vorjahren. — [18]) Beitragspflichtige Betriebe. — [19]) Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — [20]) Geschäftsführung bei der IuHK Hannover.

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande (Stand vom 1. April 1933)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz	Zürich	Deutsche Handelskammer in Uruguay	Montevideo
Deutsch-Italienische Handelskammer.....	Mailand	Deutsche Handelskammer	Buenos Aires
Deutsche Handelskammer für Spanien	Barcelona	Deutsche Handelskammer	Valparaiso
Deutsche Handelskammer	Wien	Deutsche Handelskammer	Shanghai
Deutsche Handelskammer	Paris	Deutsche Handelskammer	Tientsin
Deutsch-Belgische Handelskammer	Brüssel	Deutsche Handelskammer	Kanton
Deutsch-Ungarische Handelskammer.....	Budapest	Deutsche Handelskammer	Hankau
Deutsche Handelskammer in Finnland	Helsingfors	Deutsche Handelskammer	Mukden
Vereinigte Deutsche und Österreichische Handelskammer für Ägypten	Kairo	Deutsche Handelskammer	Harbin-Pristan
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Handel (Board of Trade for German — American Commerce)	New York	Deutsche wirtschaftliche Vereinigung Tokio-Yokohama	Tokio
		Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka	Kobe
		Deutsche Handelskammer auf den Philippinen	Manila
Deutsche Handelskammer in Mexiko.....	Mexiko	Deutscher Bund in Niederländisch-Indien	Batavia
Deutsch-Brasilianische Handelskammer.....	Rio de Janeiro	Deutsch-Australische Handelskammer	Sydney

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 1. April 1933)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Breslau
Niederländische Handelskammer für das Rheinland	Köln	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Zweigstelle Berlin
Italienische Handelskammer in Berlin	Berlin	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany	Berlin
Italienische Handelskammer in München	München		
Deutsch-Italienische Handelskammer.....	Frankfurt a. M.	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E.V.	Berlin
		Deutsch-Mexikanische Handelskammer	Berlin
Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V.....	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.....	Berlin		
Deutsch-Rumänische Handelskammer E. V.	Berlin	Conselho do Commercio Brasileiro na Allemanha	Hamburg
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V...	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland ...	Berlin	Deutsch-Argentinischer Centralverband E. V....	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce)	Hamburg	Deutsch-Persische Gesellschaft e. V.....	Berlin
		Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband	Berlin

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

2. Die deutschen Landwirtschafts

(Erhebungen des

Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungsjahr	Mitgliederzahl am 1. 1. 33	Gesamtaufwand (in 1 000 ℛℳ) nach dem Voranschlag für 1933/34	Gesamtaufwand (in 1 000 ℛℳ) nach der Rechnungslegung für 1931/32	Von den Gesamteinnah für 1931/32 entfallen Staatsbeihilfen	Von den Gesamteinnah für 1931/32 entfallen Beihilfen anderer öffentlicher Körperschaften
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	27	329,5	417,2	—	—
Landwirtschaftskammer f. d. Provinzen:							
Ostpreußen	Königsberg	1896	83	3 852,0	[1]) 5 637,4	1 177,5	376,0
Brandenburg und für Berlin	Berlin	1896	122	4 660,4	[2]) 7 213,4	918,6	417,1
Pommern	Stettin	1896	69	4 285,7	[3]) 4 883,4	904,5	264,8
Niederschlesien	Breslau	1896	97	4 030,3	[4]) 5 438,3	993,8	961,1
Oberschlesien	Oppeln	1927	33	1 248,3	1 317,6	281,6	74,6
Grenzmark Posen-Westpreußen	Schneidemühl	1922	17	708,3	[5]) 836,4	227,0	135,3
Sachsen	Halle	1896	123	4 813,7	6 476,4	1 273,3	282,8
Schleswig-Holstein	Kiel	1896	75	2 942,3	[6]) 5 576,0	1 563,5	364,4
Hannover	Hannover	1899	78	4 220,4	5 150,7	1 199,8	320,9
Westfalen	Münster i. W.	1899	97	2 699,9	3 122,4	889,9	217,9
Landwirtschaftsk. f. d. Regier.-Bezirke:							
Kassel	Kassel	1896	62	1 187,2	1 510,0	465,2	166,4
Wiesbaden	Wiesbaden	1896	37	944,9	[9]) 1 338,9	486,8	122,4
Sigmaringen	Sigmaringen	1922	11	106,2	129,9	77,0	8,0
Landwirtschaftsk. f. d. Rheinprovinz	Bonn	1899	117	3 359,0	8 483,6	1 669,5	861,8
Landwirtschaftskammer f. d. Saargebiet	Saarbrücken	1921	23	.	.	.	.
Bayerische Landesbauernkammer	München	1920	57	477,9	573,9	45,5	38,8
Kreisbauernkammern **):							
Oberbayern	München	1920	36	459,0	491,1	—	—
Niederbayern	Landshut	1920	36	224,6	233,6	—	—
Pfalz	Kaiserslautern	1920	36	342,8	318,0	—	1,9
Oberpfalz	Regensburg	1920	36	[14]) 104,7	192,7	—	4,6
Oberfranken	Bayreuth	1920	36	167,6	105,2	—	—
Mittelfranken	Ansbach	1920	35	333,2	297,5	—	—
Unterfranken	Würzburg	1920	36	268,4	306,0	—	—
Schwaben	Augsburg	1920	36	335,5	357,1	—	5,9
Landwirtschaftskammer für den Freistaat Sachsen	Dresden	1850	52	2 397,4	2 823,1	840,5	—
Fachkammer für Forstwirtschaft	Dresden	1925	9	84,5	101,5	6,1	—
Fachkammer für Gartenbau	Dresden	1907	9	61,9	82,7	6,3	0,3
Württembergische Landwirtschaftsk.	Stuttgart	1919	80	751,9	958,6	86,6	—
Badische Landwirtschaftskammer	Karlsruhe	1907	57	1 118,9	1 353,5	107,9	8,2
Thüring. Hauptlandwirtschaftskammer	Weimar	1925	53	1 292,1	1 277,9	341,3	—
Landwirtschaftskammer für:							
Hessen	Darmstadt	1906	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	Rostock	1916	55	955,6	1 244,1	134,1	23,4
Oldenburgische Landwirtschaftskammer	Oldenburg	1900	47	429,0	670,9	23,5	—
Landwirtschaftskammer für:							
den Freistaat Braunschweig	Braunschweig	1907	49	.	772,2	43,4	40,8
Anhalt	Dessau	1900	33	149,0	199,9	46,1	—
die Freie Hansestadt Bremen	Bremen	1849	18	[13]) 16,6	[16]) 22,3	—	—
das Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck	Lübeck	1905	12	40,2	48,7	6,0	—

*) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten die durchlaufenden Posten sowie alle in den vorstehenden sung und Tilgung von Anleihen, Beiträge für den Ruhegehaltsfonds der Beamten, Reservefonds, Umlagen an den Deutschen Landwirt dungen der zugehörigen Bezirksbauernkammern berücksichtigt. — [1]) Darunter 244 166 ℛℳ aus den vom Reich zur Verfügung gestellten [4]) Darunter 70 625 ℛℳ Zinsen und Tilgungsrate aus Vertragsverpflichtungen. — [5]) Darunter 70 432 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — wendungen. — [9]) Darunter 414 852 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [10]) Darunter 262 443 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [11]) Darunter für Landarbeiterwohnungen. — [14]) Ohne Bezirksbauernkammern. — [15]) Nach dem Voranschlag für 1933. — [16]) Nach der Rechnung

kammern im Rechnungsjahr 1931/32

Statistischen Reichsamts)

men nach der Rechnung (in 1000 ℛℳ) auf		a = insgesamt b = darunter aus Staatszuschüssen (soweit vorkommend)	Im Rechnungsjahr 1931/32 wurden aufgewendet (in 1000 ℛℳ)							
			für wissenschaftliche und Lehrzwecke	für das Veterinärwesen	zur Förderung				zur Unterstütz. der landwirtschaftl. Vereine und zur Förderung der Landkultur im allgemeinen	für sonstige Zwecke (Verwaltung usw.) *)
Umlagen	sonstige Einnahmen				der Viehzucht	der Fischerei	der Waldkultur	des Obst-, Wein- und Gartenbaus		
375,3	66,9	a	28,6	—	—	—	—	—	37,2	355,9
988,1	3 095,7	a	1 745,0	358,5	931,0	10,9	102,2	142,5	1 861,8	485,3
		b	401,2	29,8	356,2	3,6	—	28,7	358,1	—
2 105,7	3 776,4	a	1 952,0	784,2	1 184,8	1,9	318,0	358,8	961,2	1 652,5
		b	421,4	24,6	236,4	—	—	55,4	175,4	5,4
1 139,0	4 039,9	a	1 861,8	422,9	575,3	16,7	177,8	236,4	1 260,5	332,0
		b	584,0	17,6	211,9	1,4	—	22,8	56,8	—
1 404,1	2 018,8	a	1 833,3	292,4	809,0	6,0	991,1	152,3	521,3	832,9
		b	595,4	16,0	261,3	2,3	—	20,1	100,8	—
385,9	574,4	a	510,0	33,6	212,9	2,1	28,2	141,9	147,4	241,5
		b	153,5	—	76,4	1,5	—	18,4	31,8	—
273,8	207,9	a	339,4	0,6	105,7	—	21,5	8,7	214,2	146,3
		b	92,3	0,2	39,2	—	—	3,0	79,5	6,5
1 815,4	3 104,9	a	2 272,4	684,6	778,5	1,7	152,0	152,5	1 537,8	896,9
		b	400,8	40,0	370,6	—	0,9	69,6	391,4	—
743,7	2 511,6	a	1 332,5	173,5	582,9	8,5	44,7	103,2	2 635,5	695,2
		b	405,7	7,3	165,5	5,2	—	64,6	1 155,8	—
1 985,2	2 261,5	a	1 969,6	573,3	615,1	42,0	136,2	95,6	1 111,6	[7]) 607,3
		b	629,8	12,8	316,8	2,0	—	15,9	47,0	[8]) 175,5
938,3	1 494,3	a	1 399,0	407,7	495,2	16,7	109,6	102,9	283,6	307,7
		b	555,2	10,3	235,6	7,0	—	29,5	52,3	—
419,1	479,6	a	765,2	4,0	172,3	0,9	52,7	51,1	290,9	172,9
		b	288,9	2,5	86,8	0,4	—	12,4	58,9	0,9
400,0	329,7	a	426,8	90,8	108,9	—	1,2	84,6	128,3	[10]) 498,3
		b	165,3	3,5	41,6	—	—	17,2	91,5	[11]) 167,7
50,2	16,3	a	33,6	3,7	39,8	1,8	0,6	5,0	20,1	[12]) 25,4
		b	14,6	0,5	31,9	1,0	—	3,6	20,8	4,6
1 056,2	4 943,9	a	1 435,8	443,1	1 277,4	4,8	78,1	559,8	1 033,6	[13]) 3 651,0
		b	582,4	21,8	363,5	3,6	—	234,2	463,2	0,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
326,9	162,7	a	82,1	47,7	—	—	12,7	—	34,2	397,2
		b	35,5	—	—	—	—	—	—	13,8
481,1	10,0	a	121,9	1,0	134,9	2,5	8,9	4,5	94,3	123,1
230,0	9,0	a	71,9		48,7		—	5,3	75,1	32,6
311,6	22,9	a	82,9	—	78,9	—	—	19,2	84,1	52,9
181,2	6,9	a	19,7	—	47,9	0,2	—	1,3	72,7	50,9
112,7	11,1	a	28,0	—	8,7	0,2	0,9	1,2	32,4	33,9
282,8	14,7	a	30,6	—	65,8		—	55,0	98,2	47,9
317,2	17,1	a	92,6	—	36,6	—	—	8,7	83,0	85,1
534,7	20,1	a	129,8	—	105,2	0,3	3,4	2,2	33,5	82,7
1 441,0	541,6	a	1 449,9	97,2	186,4	13,4	—	58,6	518,1	499,4
		b	617,7	—	54,1	5,9	—	11,2	151,6	—
65,9	22,2	a	1,9	—	—	—	49,5	—	—	50,1
		b	—	—	—	—	6,1	—	—	—
50,5	27,8	a	8,0	—	—	—	—	38,0	0,1	36,6
		b	1,1	—	—	—	—	5,2	—	—
702,2	169,8	a	62,6	—	120,6		61,2	65,3	287,3	361,6
		b				86,6				
980,7	332,3	a	119,7	—	85,1	0,1	38,0	188,1	564,9	357,6
		b				107,9				
579,5	314,9	a	501,2	—	180,3	61,4	26,4	33,1	232,7	242,8
		b	239,9	—	63,1	30,5	—	0,9	6,9	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
530,0	613,7	a	458,8	—	120,8	8,0	27,4	28,3	366,9	233,9
		b	26,9	—	47,6	5,0	—	4,0	50,6	—
308,4	335,9	a	44,8	115,4	79,7	—	4,6	8,0	205,2	213,2
		b	—	—	—	—	—	—	23,5	—
226,8	454,1	a	167,3	—	71,3	—	3,0	2,1	34,1	487,3
		b	7,4	—	26,4	—	—	—	7,6	2,0
139,8	52,4	a	8,5	0,3	26,5	—	0,8	13,1	28,7	122,0
		b	5,5	—	12,1	—	—	10,8	12,6	5,1
8,1	2,5	a	.	.	.	.	.	.	.	.
24,3	17,3	a	0,6	—	3,5	—	—	0,4	1,4	43,8
		b	—	—	2,5	—	—	—	—	3,5

Spalten nicht ausgegliederten Aufwendungen enthalten, wie z. B. die Beträge für Bau und Unterhaltung von Dienstgebäuden, Verzinschaftsrat u. ä. — **) In den die Finanzgebarung der bayerischen Kreisbauernkammern betreffenden Zahlenangaben sind die Aufwen-Beträgen für Osthilfe usw. — [2]) Darunter 589 379 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [5]) Darunter 60 111 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [6]) Darunter 1 534 794 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [7]) Darunter 240 896 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [8]) Einmalige Auf-164 777 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [12]) Darunter 6 112 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [13]) Darunter 3 328 618 ℛℳ Staatsdarlehn für 1932.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1932	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen		nach dem Haushaltsvoranschlag 1932/33 bzw. 1932	
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.	am 1. 10. 1932	in 1000 RM
Preußen								
Hwk. Aachen	3 124,80	[1] 15 785	[1] 104	[1] 8 094	[1] 22	[1] 1 321	125,0	92,0
» Altona	8 055,56	22 271	209	13 637	85	2 528	218,0	132,0
» Arnsberg	rd. 5 300,00	14 742	257	12 387	14	398	127,4	105,0
» Aurich	3 113,98	6 034	113	rd. 5 000	7	rd. 250	41,7	25,3
» Berlin	20 713,91	85 500	487	62 392	266	13 475	982,4	583,5
» Bielefeld	5 265,53	22 088	356	19 295	48	1 247	197,0	148,0
» Breslau	12 981,81	[2] 38 379	336	27 408	194	5 411	330,0	270,0
» Dortmund	2 634,53	25 613	297	17 947	71	3 361	283,5	237,5
» Düsseldorf	5 358,27	57 802	573	36 233	146	8 212	461,4	310,6
» Erfurt	4 480,44	14 000	87	5 619	79	2 720	179,0	125,8
» Flensburg	7 517,57	12 870	155	[3] 8 488	57	[3] 1 227	122,0	105,2
» Frankfurt a. O.	19 200,02	28 440	446	rd. 21 500	119	rd. 3 500	216,0	164,0
» Halle a. S.	10 200,00	[4] 30 687	226	14 779	306	7 037	166,0	86,2
» Hannover	6 240,46	21 172	206	15 563	46	1 194	143,2	91,5
» Harburg-Wilhbg.	18 147,14	25 574	407	20 130	76	2 142	274,4	232,7
» Hildesheim	5 080,18	16 673	211	rd. 12 500	48	rd. 2 000	73,5	42,0
» Kassel	11 339,06	27 611	300	17 902	62	1 848	223,0	167,0
» Koblenz	6 208,40	20 794	217	10 900	46	2 200	262,8	191,5
» Köln	3 978,18	27 297	117	12 100	74	4 600	258,0	215,0
» Königsberg i. Pr.	38 545,88	35 975	376	17 492	396	7 654	316,2	281,0
» Liegnitz	13 615,06	30 930	362	20 650	161	5 692	215,8	166,1
» Magdeburg	11 523,50	[5] 31 800	[5] 263	[5] 22 834	[5] 76	[5] 3 419	256,0	165,0
» Münster i. W.	7 201,66	rd. 23 000	343	17 952	28	755	247,0	192,0
» Oppeln	9 708,60	19 600	135	9 244	221	6 513	296,5	197,0
» Osnabrück	6 204,47	10 241	116	5 684	52	2 352	[6] 149,3	65,0
» Saarbrücken	1 912,00	13 500	93	6 700	22	617	165,9	125,2
» Schneidemühl	7 695,00	[4] 6 782	120	4 457	62	1 145	77,0	46,5
» Sigmaringen	1 142,00	[7] 2 772	7	218	13	374	26,7	11,0
» Stettin	26 193,69	31 087	270	14 837	342	7 196	322,1	232,0
» Stralsund	4 014,58	4 753	45	2 244	84	1 482	57,6	47,0
» Trier	6 200,17	15 149	101	7 440	45	1 413	148,0	99,6
» Wiesbaden	5 618,49	32 222	184	16 148	32	2 569	333,4	257,5
Bayern								
Hwk. Augsburg	9 862,19	29 284	157	10 601	92	3 266	221,1	186,0
» Bayreuth	6 988,19	rd. 18 500	92	6 679	57	1 432	150,7	104,0
» Coburg	518,44	3 235	17	714	24	678	24,7	17,0
» Kaiserslautern	5 504,00	23 536	[3] 89	[3] 7 156	[3] 142	[3] 4 782	196,3	136,5
» München	16 675,96	45 000	227	23 427	31	1 101	358,4	230,0
» Nürnberg	7 600,80	[8] 30 263	177	13 741	95	2 238	257,0	190,0
» Passau	10 744,65	16 902	143	7 793	23	1 077	72,6	62,3
» Regensburg	9 657,48	13 498	142	7 685	23	846	104,4	77,7
» Würzburg	8 444,00	21 267	184	10 656	50	1 600	152,5	112,0
Sachsen*)								
Gwk. Chemnitz	3 183,76	[1] 23 299	237	[9] 15 916	171	[9] 5 883	170,0	100,0
» Dresden	4 336,86	[10] 31 775	[10] 211	[10] 23 383	[10] 99	[10] 3 658	266,7	214,8
» Leipzig	2 455,82	22 052	113	13 777	106	3 380	202,0	190,0
» Plauen	2 532,00	20 067	143	9 425	165	5 201	172,0	141,5
» Zittau	2 469,73	[11] 12 394	[11] 115	[11] 6 487	[11] 74	[11] 2 351	99,9	68,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1932	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen		nach dem Haushaltsvoranschlag 1932/33 bzw. 1932 in 1 000 ℛℳ	
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.		
			am 1. 10. 1932					
Württemberg								
Hwk. Heilbronn	4 700,89	17 402	132	6 465	80	2 755	105,9	.
» Reutlingen	4 775,58	22 887	99	4 987	186	4 237	149,0	114,5
» Stuttgart	2 500,53	26 949	[3]) 127	[3]) 10 449	[3]) 83	[3]) 4 162	249,0	192,4
» Ulm	rd. 7 540,00	22 625	[12]) 106	[12]) 5 983	[12]) 187	[12]) 5 282	150,7	95,0
Baden)								
Hwk. Freiburg i. Br.	5 058,00	16 131	114	6 740	36	1 620	147,4	115,0
» Karlsruhe	2 631,84	15 007	57	4 336	88	4 077	138,7	119,6
» Konstanz	3 850,25	10 827	58	2 925	15	386	104,0	84,2
» Mannheim	3 530,85	15 400	79	6 565	48	1 751	173,2	96,0
Thüringen								
Hwk. Gera	2 985,00	15 967	126	8 509	69	2 276	119,0	93,2
» Meiningen	3 150,18	10 371	81	4 434	60	1 894	73,0	67,0
» Weimar	5 398,88	19 387	141	7 841	157	4 092	102,0	83,0
Hessen								
Hwk. Darmstadt	7 692,94	39 000	157	rd. 12 000	105	rd. 4 500	373,0	310,0
Braunschweig								
Hwk. Braunschweig	3 672,05	13 819	142	9 284	53	1 306	120,0	105,0
Anhalt								
Hwk. Dessau	2 299,38	8 751	89	4 150	70	1 700	69,0	56,5
Oldenburg								
Hwk. Oldenburg[14])	5 379,49	11 237	156	7 690	21	1 280	97,5	82,3
Mecklb.-Schwerin								
Hwk. Schwerin	16 091,12	[13]) 19 000	[13]) 128	[13]) 7 177	[13]) 369	[13]) 6 631	.	.
Lippe								
Hwk. Detmold	1 215,16	5 544	114	4 708	14	306	39,3	21,6
Schaumbg.-Lippe								
Hwk. Stadthagen	340,30	1 385	18	1 037	5	103	12,7	11,3
Bremen								
Gwk. Bremen*)	256,40	7 065	28	4 610	14	506	119,6	108,3
Hamburg								
Gwk. Hamburg*)	415,27	23 989	43	18 151	14	1 179	409,2	325,2
Lübeck								
Gwk. Lübeck*)	298,73	2 962	28	1 652	5	172	68,7	30,0

*) Die sächsischen Gewerbekammern sind gleichzeitig die amtlichen Vertretungen für das sonstige Kleingewerbe, die Gewerbekammern Bremen, Hamburg und Lübeck zugleich die Vertretungen für die Industrie, so daß nur ein Teil der Einnahmen und Ausgaben auf das Handwerk entfällt. — **) Die Hwk. Freiburg i. Br., Karlsruhe, Konstanz und Mannheim sind mit dem 25. 4. 1933 zur badischen Handwerkskammer in Karlsruhe vereinigt worden. — [1]) Am 1. 4. 1932. — [2]) Am 31. 3. 1933. — [3]) Am 1. 10. 1931. — [4]) Am 1. 3. 1933. — [5]) Am 20. 9. 1932. — [6]) Darunter 58 162 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [7]) Am 1. 2. 1933. — [8]) Am 1. 9. 1932. — [9]) Ende 1929. — [10]) Am 1. 4. 1933. — [11]) Am 1. 1. 1933. — [12]) Am 1. 6. 1932. — [13]) Am 1. 4. 1931. — [14]) Zahlen von 1931.

4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907 bis 1932[1])

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts über die Wirkungen des Handwerkskammergesetzes 1907 sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags)

Länder	Zahl der Innungen						Zahl der Innungsmitglieder					
	1907	1919	1921	1924[2])	1931	1932	1907	1919	1921	1924[2])	1931[4])	1932[4])
a. Zwangsinnungen												
Preußen[3])	2 402	3 792	5 031	6 566	7 454	7 519	150 854	232 962	296 387	403 972	486 961	487 774
Bayern	133	480	937	1 357	1 229	1 228	13 300	37 106	49 811	88 760	90 427	88 452
Sachsen	352	422	501	667	818	819	26 275	31 694	39 218	51 946	67 037	68 988
Württemberg	36	169	207	349	444	464	2 696	10 525	12 978	21 254	27 234	27 884
Baden	50	114	186	298	321	308	3 229	7 095	11 706	20 068	21 341	20 566
Übrige Länder	318	524	761	1 138	1 259	1 251	23 824	36 211	53 473	80 170	90 451	91 243
Deutsches Reich[3])	**3 291**	**5 501**	**7 623**	**10 375**	**11 525**	**11 589**	**220 178**	**355 593**	**463 573**	**666 170**	**783 451**	**784 907**
b. Freie Innungen												
Preußen[3])	4 831	4 498	4 708	3 847	3 309	3 300	165 177	149 778	153 558	135 472	105 698	105 862
Bayern	380	565	700	543	555	537	19 138	23 311	25 761	19 027	17 255	17 020
Sachsen	870	821	840	704	615	615	31 236	28 208	28 631	25 803	21 186	20 473
Württemberg	160	599	749	702	553	536	6 432	25 192	29 934	25 998	16 967	16 436
Baden	79	127	182	159	176	187	3 570	6 665	8 768	7 970	7 302	7 834
Übrige Länder	1 191	1 258	1 293	1 072	935	956	31 614	34 509	37 068	26 879	25 559	25 945
Deutsches Reich[3])	**7 511**	**7 868**	**8 472**	**7 027**	**6 143**	**6 131**	**257 167**	**267 663**	**283 720**	**241 149**	**193 967**	**193 570**
c. Innungen im ganzen												
Preußen[3])	7 233	8 290	9 739	10 413	10 763	10 819	316 031	382 740	449 945	539 444	592 659	593 636
Bayern	513	1 045	1 637	1 900	1 784	1 765	32 438	60 417	75 572	107 787	107 682	105 472
Sachsen	1 222	1 243	1 341	1 371	1 433	1 434	57 511	59 902	67 849	77 749	88 223	89 461
Württemberg	196	768	956	1 051	997	1 000	9 128	35 717	42 912	47 252	44 201	44 320
Baden	129	241	368	457	497	495	6 799	13 760	20 474	28 038	28 643	28 400
Übrige Länder	1 509	1 782	2 054	2 210	2 194	2 207	55 438	70 720	90 541	107 049	116 010	117 188
Deutsches Reich[3])	**10 802**	**13 369**	**16 095**	**17 402**	**17 668**	**17 720**	**477 345**	**623 256**	**747 293**	**907 319**	**977 418**	**978 477**

Länder	Von je 100 Innungsmitgliedern entfielen auf											
	Zwangsinnungen						freie Innungen					
	1907	1919	1921	1924[2])	1931	1932	1907	1919	1921	1924[2])	1931	1932
Preußen[3])	47,7	60,9	65,9	74,9	82,2	82,2	52,3	39,1	34,1	25,1	17,8	17,8
Bayern	41,0	61,4	65,9	82,3	84,0	83,9	59,0	38,6	34,1	17,7	16,0	16,1
Sachsen	45,7	52,9	57,8	66,8	76,0	77,1	54,3	47,1	42,2	33,2	24,0	22,9
Württemberg	29,5	29,5	30,2	45,0	61,6	62,9	70,5	70,5	69,8	55,0	38,4	37,1
Baden	47,5	51,6	57,2	71,6	74,5	72 4	52,5	48,4	42,8	28,4	25,5	27,6
Übrige Länder	43,0	51,2	59,1	74,9	77,9	77,9	57,0	48,8	40,9	25,1	22,1	22,1
Deutsches Reich	**46,1**	**57,1**	**62,0**	**73,4**	**80,2**	**80,2**	**53,9**	**42,9**	**38,0**	**26,6**	**19,8**	**19,8**

[1]) Die Zahlen des Jahres 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag. In den Zahlen von 1921 ist erstmalig die Abtretung des Handwerkskammerbezirks Flensburg mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark sowie die Errichtung der Handwerkskammer Schneidemühl für die Restkreise der früheren Provinzen Posen und Westpreußen berücksichtigt. Für 508 Innungen fehlen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweisen Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder Ende 1921 auf 760 000 stellen. — [2]) Ende des Jahres. — [3]) In den Zahlen für 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen. 1921 wurden in Sigmaringen 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 497 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern festgestellt. Für 1932 vgl. Anmerkungen [3]), [9]), [13]) und [14]) auf der Vorseite. — [4]) Die Handwerksnovelle vom 11. 2. 1929 läßt im Gegensatz zur früheren Regelung zu, daß Mitglieder von Zwangsinnungen gleichzeitig Mitglieder von freien Innungen sind. Mitglieder von Zwangsinnungen, die gleichzeitig freien gemischten Innungen angehören, sind, soweit Zahlenangaben darüber vorlagen, unter b nicht nochmals gezählt. Die nicht berücksichtigten Fälle der Doppelzugehörigkeit zu Zwangsinnungen und freien Innungen dürften zahlenmäßig gering sein.

B. Berufsverbände

Die Neuordnung der Berufsverbände ist noch nicht abgeschlossen. Auch in der nachstehenden Übersicht über die Gliederung der Deutschen Arbeitsfront konnten Mitgliederzahlen für die einzelnen Verbände noch nicht gegeben werden.

Die Gliederung der Deutschen Arbeitsfront

A. Gesamtverband der Deutschen Arbeiter

Er setzt sich aus folgenden Verbänden zusammen:

1. Deutscher Arbeiterverband des Baugewerbes, Berlin.
2. Deutscher Arbeiterverband des Bergbaues, Bochum.
3. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Berlin.
4. Deutscher Fabrikarbeiter-Verband, Hannover.
5. Deutscher Holzarbeiter-Verband, Berlin.
6. Deutscher Metallarbeiter-Verband, Berlin.
7. Deutscher Textilarbeiter-Verband, Berlin.
8. Deutscher Landarbeiter-Verband, Berlin.
9. Deutscher Tabakarbeiter-Verband, Bremen.
10. Deutscher Steinarbeiter-Verband, Berlin.
11. Deutscher Arbeiterverband der öffentlichen Betriebe, Berlin.
12. Deutscher Lederarbeiter-Verband, Berlin.
13. Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes, Berlin.
14. Deutscher Heimarbeiter- und Hausgehilfen-Verband, Berlin.

B. Gesamtverband der Deutschen Angestellten

Er ist wie folgt gegliedert:

1. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hamburg,
   für alle männlichen kaufmännischen Angestellten.
2. Deutscher Technikerverband, Berlin-Zehlendorf,
   für alle männlichen Techniker, Ingenieure, Chemiker, Dentisten.
3. Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf,
   für alle männlichen Werkmeister, Maschinenmeister, Faktoren, Poliere, Schachtmeister und ähnliche Berufe.
4. Deutscher Büro- und Behördenangestelltenverband, Berlin,
   für alle männlichen Behördenangestellten, Büroangestellten bei Rechtsanwälten, in der Sozialversicherung usw.
5. Verband deutscher Land- und Forstwirtschaftsangestellter, Berlin.
6. Verband angestellter Ärzte und Apotheker, Leipzig.
7. Verband seemännischer Angestellter, Hamburg,
   für alle in der Seeschiffahrt an Bord beschäftigten Angestellten.
8. Verband der deutschen Theaterangestellten und ähnlicher Berufe, Berlin,
   für alles Bühnenpersonal, für Tänzer, Chorsänger, Artisten, Musiker und Filmschaffende.
9. Verband der weiblichen Angestellten, Berlin-Wilmersdorf,
   für alle weiblichen Angestellten ohne Rücksicht auf den Beruf.

C. Unternehmerverbände

Im Aufbau.

XXIII. Wetterkunde

(Nach Mitteilungen des Preußischen Meteorologischen Instituts)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1932

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C° höchste	Datum	tiefste	Datum	Sommertage [1] 1932	Sommertage [1] mittl. Zahl	Gewittertage 1932	Frosttage [2] 1932	Frosttage [2] mittl. Zahl	Eistage [3] 1932	Eistage [3] mittl. Zahl	Relative Feuchtigkeit Mittel 1932 v H	Relative Feuchtigkeit 45jähr. Mittel v H	Bewölkung [4] Mittel 1932	Bewölkung [4] 45jähr. Mittel
Helgoland	41	24,0	9. 7.	— 6,1	12. 3.	1	2	17	30	49	3	13	84	84	6,0	(7,1)
Westerland a. Sylt	7	28,9	12. 7.	—11,6	1. 1.	7	5	17	62	68	4	18	82	84	6,8	6,5
Flensburg	16	28,4	6. 7.	—13,5	12. 3.	19	11	.	80	78	4	18	81	82	5,8	6,6
Neumünster	22	31,5	20. 8.	—14,4	12. 3.	34	18	19	86	90	11	22	85	84	6,9	6,2
Hamburg	40	34,3	20. 8.	—10,5	12. 3.	37	13	24	74	67	11	20	78	80	6,9	6,9
Schwerin (Meckl.)	57	33,0	20. 8.	—17,7	12. 3.	33	23	8	100	84	12	23	82	81	6,1	6,6
Lüneburg	25	33,6	13. 7.	—13,4	12. 3.	43	26	19	96	90	12	21	82	81	6,0	6,5
Bremen	16	34,6	20. 8.	—10,7	12. 3.	37	17	23	71	73	9	18	78	81	6,1	6,6
Emden	4	32,2	20. 8.	— 9,9	12. 3.	22	14	25	63	68	8	16	81	84	6,4	6,6
Hannover	49	35,0	20. 8.	—11,4	11. 2.	43	22	20	74	74	9	19	78	82	6,0	6,5
Kassel	189	35,6	20. 8.	—12,7	11. 2.	41	30	18	90	79	13	24	77	80	7,3	7,2
Arnsberg	212	35,1	20. 8.	—14,7	13. 2.	41	24	23	92	82	10	14	78	79	6,9	6,4
Münster i. W.	64	36,7	20. 8.	— 9,5	11. 2.	40	31	23	77	76	7	14	76	82	6,3	6,6
Cleve	47	35,2	20. 8.	— 9,0	11. 2.	37	25	15	85	71	8	12	82	81	6,1	6,4
Köln-Leverkusen	44	34,5	19., 20. 8.	—10,8	11. 2.	42	27	22	45	62	4	7	78	80	6,3	6,0
Aachen	205	36,1	19. 8.	—11,2	13. 2.	37	27	29	70	59	10	12	79	77	7,0	6,6
Neuwied	66	35,1	19. 8.	—11,0	11., 13., 14. 2.	49	30	19	82	68	5	14	78	79	6,9	6,6
Frankfurt a. M.	111	34,1	19. 8.	—11,5	11. 2.	53	38	38	81	66	10	17	77	75	6,6	6,3
Geisenheim	98	34,2	17., 19., 20. 8.	—11,6	1. 1.	49	47	39	90	80	12	15	76	77	6,9	6,5
Trier	149	35,5	19. 8.	—11,4	14. 2.	49	39	26	88	73	4	13	78	77	6,6	6,6
Putbus	53	29,6	20. 8.	—11,1	12. 3.	14	10	14	97	87	13	28	82	85	5,7	6,6
Köslin	47	31,7	15. 8.	—15,2	11. 2.	25	17	26	107	109	17	30	84	83	5,9	6,2
Stettin	39	36,4	20. 8.	—15,6	12. 3.	37	24	25	105	91	15	28	77	78	6,0	6,4
Kyritz	44	35,8	21. 8.	—17,1	12. 3.	47	28	25	109	97	13	25	.	.	6,4	6,6
Berlin-Dahlem	58	35,8	21. 8.	—15,2	11. 2.	44	31	12	108	91	13	22	78	76	6,1	6,5
Frankfurt a. O.	39	35,6	21. 8.	—18,6	11. 2.	44	33	21	112	96	16	28	81	79	5,9	6,5
Torgau	94	35,1	20. 8.	—17,3	11. 2.	43	36	8	100	83	17	22	78	78	5,9	6,2
Magdeburg	54	37,2	20. 8.	—13,3	11. 2.	50	38	23	80	79	9	21	74	76	6,3	6,4
Erfurt	188	34,9	20. 8.	—14,8	10. 2.	36	27	18	97	105	19	29	79	79	6,4	6,6
Plauen	369	34,9	20. 8.	—17,5	10., 11., 12. 2.	44	.	20	116	107	19	.	79	76	6,6	6,4
Leipzig	113	33,5	20. 8.	—15.4	11. 2.	27	31	20	93	84	11	23	80	79	5,9	6,5
Dresden	110	34,8	20. 8.	—17,1	11. 2.	51	35	25	89	74	15	19	72	74	6,4	6,6
Tilsit	17	33,3	21. 8.	—19.6	24. 2.	39	23	24	109	126	38	49	80	81	6,3	6,2
Königsberg i. Pr.	23	31,9	21. 8.	—16,7	9. 2.	32	27	18	104	109	29	41	81	80	6,5	6,7
Treuburg	163	31,7	21. 8.	—20,8	25. 2.	30	25	25	130	141	59	57	83	82	6,8	6,6
Osterode i. Ostpr.	112	32,9	21. 8.	—18,5	11. 2.	37	24	20	118	118	35	44	77	81	7,4	6,8
Lauenburg i. P.	43	33,1	21. 8.	—18,4	11. 2.	36	23	23	106	115	12	32	81	80	6,5	6,3
Deutsch Krone	127	34,2	21. 8.	—19,9	11. 2.	41	29	19	118	110	26	35	81	79	6,5	6,4
Grünberg i. Schl.	169	35,5	21. 8.	—18,4	10. 2.	52	34	30	116	99	27	31	89	78	6,3	6,5
Görlitz	214	32,6	21. 8.	—18,8	11. 2.	42	24	15	100	89	22	29	75	79	6,1	6,2
Schreiberhau	644	29,4	20. 8.	—27,8	12. 2.	17	13	25	146	147	41	40	81	81	6,0	6,0
Breslau	129	32,7	21. 8.	—18,2	11. 2.	50	33	32	122	95	23	30	84	74	6,0	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	32,9	13. 7.	—22,1	11. 2.	47	33	26	134	119	38	36	.	.	5,6	6,5
Ratibor	188	33,2	6. 7.	—20,1	11. 2.	63	39	20	120	103	23	31	85	79	5,1	6,4
Kaiserslautern	238	32,1	19., 20. 8.	—15,5	12. 2.	38	32	28	99	87	10	17	76	78	7,8	6,5
Karlsruhe i. B.	120	32,6	19. 8.	—15,5	12. 2.	47	40	31	96	76	13	18	77	78	6,3	6,5
Freiburg i. Br.	278	33,8	19. 8.	—15,4	12. 2.	48	44	21	95	75	11	16	75	75	5,8	6,4
Stuttgart	269	34,7	20. 8.	—14,4	12. 2.	56	41	18	85	69	6	19	74	77	6,4	6,5
Freudenstadt	667	32,1	20. 8.	—21,0	12. 2.	33	19	26	122	125	23	37	82	82	6,2	6,2
Ulm	484	31,0	20. 8.	—16,0	12. 2.	33	28	18	108	117	32	30	.	78	6,3	6,4
Friedrichshafen	400	31,8	19. 8.	—17,6	12. 2.	51	26	17	107	99	23	25	80	80	7,0	6,3
Würzburg	179	33,0	20. 8.	—17,9	2. 1.	53	35	19	89	83	12	19	78	76	6,4	6,6
Nürnberg	311	34,4	20. 8.	—15,5	12. 2.	45	32	26	110	96	16	23	77	77	6,1	6,5
München	514	32,9	20. 8.	—23,0	12. 2.	48	29	32	132	104	36	31	80	75	6,6	6,5
Metten	328	31,7	20. 8.	—16,2	1. 1.	48	37	28	126	124	40	28	81	82	6,4	6,4
Feldberg i. Taunus	801	28,2	16. 8.	—18,1	10. 2.	10	3	30	140	137	46	60	84	86	6,8	7,1
Wasserkuppe	926	27,0	20. 8.	—19,9	11. 2.	4	.	10	155	.	67	.	85	.	7,3	.
Brocken	1 153	27,8	20. 8.	—20,9	10. 2.	2	0	23	186	185	91	102	88	89	7,0	7,5
Fichtelberg	1 213	25,5	21. 8.	—23,1	10. 2.	2	.	22	176	181	92	.	86	88	6,6	7,3
Feldberg (Schwarzw.)	1 493	23,5	20. 8.	—20,8	12. 2.	—	.	27	177	.	72	.	83	.	6,9	.
Schneekoppe	1 610	20,2	20. 8.	—24,4	9. 2.	—	0	35	195	219	115	139	82	87	6,8	7,2
Zugspitze	2 962	12,4	19., 20. 8.	—25,3	12. 2.	—	.	45	290	315	226	232	80	85	6,4	6,7

[1]) Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — [2]) Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt. — [3]) Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt. — [4]) 0 = wolkenlos, 10 = bedeckt.

2. Lufttemperatur
im Jahre 1932

Beobachtungsstationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Jahresmittel		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932	1851 bis 1930	Abweichung v. d. normal. Temperatur
Helgoland	5,0	2,6	2,6	6,2	11,0	13,6	17,8	17,6	14,9	10,3	6,9	4,5	9,4	8,4	+ 1,0
Westerland a. Sylt	4,5	1,8	1,3	6,3	11,6	14,0	18,2	17,3	14,2	9,0	6,0	3,4	9,0	8,0	+ 1,0
Flensburg	3,7	1,5	1,2	6,0	11,6	14,5	18,7	17,3	13,2	8,0	5,1	2,9	8,6	7,8	+ 0,8
Neumünster	3,2	0,8	1,0	6,7	13,0	15,0	19,4	18,3	13,8	8,3	4,9	2,4	8,9	7,8	+ 1,0
Hamburg	3,2	0,6	1,3	7,4	13,6	15,3	19,2	18,5	14,2	8,8	5,1	2,7	9,2	8,4	+ 0,8
Schwerin (Meckl.)	2,3	0,1	1,4	7,4	13,2	14,9	19,0	18,5	14,0	8,6	4,7	1,9	8,8	8,1	+ 0,7
Lüneburg	2,8	0,2	0,8	7,4	13,7	15,3	19,8	18,6	14,2	8,5	4,7	2,0	9,0	8,2	+ 0,8
Bremen	4,4	1,2	2,2	8,0	13,9	15,8	19,6	19,4	14,9	9,2	5,5	3,3	9,8	8,9	+ 0,9
Emden	4,1	1,6	2,2	7,3	12,6	14,9	18,6	18,4	14,3	9,0	5,4	3,1	9,3	8,5	+ 0,8
Hannover	4,0	0,1	1,8	7,8	13,4	15,8	19,2	19,4	14,2	8,8	5,1	2,7	9,4	8,4	+ 1,0
Kassel	2,6	— 0,6	1,7	7,5	13,0	15,4	18,6	19,9	15,4	8,7	4,6	0,6	9,0	8,2	+ 0,8
Arnsberg	3,2	— 0,8	1,7	7,0	12,2	14,3	17,5	18,1	14,4	8,8	4,6	2,6	8,6	8,5	+ 0,1
Münster i. W.	4,0	0,9	3,0	8,0	13,6	16,1	18,8	20,1	15,0	9,4	5,2	3,1	9,8	8,8	+ 1,0
Cleve	3,9	1,2	2,8	7,2	12,8	15,3	17,6	19,2	14,6	9,0	5,1	3,2	9,3	9,1	+ 0,2
Köln-Leverkusen	4,3	0,9	3,5	8,4	13,4	16,4	18,4	20,5	16,0	10,2	5,9	3,3	10,1	9,4	+ 0,7
Aachen	4,3	— 0,2	2,9	7,4	12,6	15,2	17,4	20,0	15,4	9,6	5,5	5,1	9,6	9,2	+ 0,4
Neuwied	3,7	0,4	3,1	8,6	13,4	16,3	18,6	20,2	16,0	10,0	5,5	1,0	9,7	9,5	+ 0,2
Frankfurt a. M.	3,1	0,4	3,5	8,9	14,0	16,7	19,0	20,3	16,4	9,6	5,6	0,6	9,8	9,8	0,0
Geisenheim	3,1	0,6	3,4	8,6	13,2	16,4	18,2	20,4	16,4	9,6	5,6	0,2	9,6	9,5	+ 0,1
Trier	3,7	0,0	3,4	8,0	13,0	16,4	18,0	20,1	16,4	9,6	5,4	0,7	9,6	9,1	+ 0,5
Putbus	1,7	— 0,3	0,2	6,0	11,4	13,6	18,4	17,7	13,6	8,5	4,4	1,5	8,0	7,5	+ 0,5
Köslin	0,8	— 1,8	— 0,6	6,5	13,0	13,0	19,2	17,7	13,8	8,3	4,1	1,2	8,0	7,2	+ 0,8
Stettin	1,0	— 1,0	0,5	7,8	14,2	15,0	20,3	19,8	14,8	8,8	4,2	1,0	8,9	7,7	+ 1,1
Kyritz	1,8	— 0,6	1,2	7,8	14,0	15,7	20,1	19,6	14,8	9,0	4,5	0,8	9,1	7,9	+ 1,2
Berlin-Dahlem	1,7	— 1,1	1,2	8,3	14,3	15,4	19,9	19,8	15,1	9,4	4,5	1,0	9,1	8,3	+ 0,8
Frankfurt a. O.	1,2	— 2,3	0,3	8,2	14,0	14,7	19,4	19,2	15,4	9,5	4,5	0,7	8,8	8,3	+ 0,5
Torgau	2,2	— 1,9	1,2	8,9	14,3	15,6	19,6	20,1	16,4	9,7	4,4	0,9	9,3	8,9	+ 0,5
Magdeburg	3,1	— 0,2	1,9	8,7	14,7	16,4	20,2	20,5	16,2	9,8	5,3	1,8	9,9	8,9	+ 1,0
Erfurt	2,2	— 2,0	0,9	7,8	13,4	15,2	18,4	19,5	15,8	9,2	4,4	— 0,3	8,7	7,9	+ 0,8
Plauen	1,1	— 3,2	0,1	7,2	13,2	14,8	18,1	19,6	15,6	8,7	3,8	— 0,3	8,2	7,9	+ 0,3
Leipzig	2,9	— 1,5	1,5	8,8	14,2	15,8	19,4	20,1	16,1	9,5	5,0	1,8	9,5	8,8	+ 0,7
Dresden	2,3	— 2,0	1,1	9,3	15,0	15,7	19,9	20,3	17,6	10,7	5,0	0,7	9,6	9,1	+ 0,5
Tilsit	0,4	— 5,8	— 3,6	6,7	14,6	14,6	20,8	17,5	14,2	7,8	3,3	1,5	7,7	6,6	+ 1,1
Königsberg i. Pr.	0,8	— 4,5	— 2,4	6,6	13,9	14,0	20,1	18,1	14,5	8,2	3,8	1,7	7,9	7,0	+ 0,9
Treuburg	— 1,2	— 8,3	— 5,0	5,6	14,3	14,4	19,8	17,2	13,4	7,4	2,0	0,0	6,6	5,7	+ 0,9
Osterode i. Ostpr.	— 0,1	— 5,0	— 2,4	6,8	14,8	14,6	20,4	18,5	14,7	8,4	3,6	0,9	7,9	6,8	+ 1,1
Lauenburg i. P.	1,1	— 2,2	— 1,2	6,2	13,0	13,4	19,3	17,7	13,8	8,1	4,1	1,8	7,9	7,1	+ 0,8
Deutsch Krone	0,1	— 3,2	— 1,1	7,0	14,0	14,4	20,1	18,4	14,4	8,5	3,6	0,2	8,0	7,3	+ 0,7
Grünberg i. Schl.	0,4	— 3,2	— 0,1	8,2	14,0	14,8	19,6	19,6	16,0	9,1	3,8	0,4	8,6	8,0	+ 0,5
Görlitz	1,2	— 3,0	0,4	8,6	14,2	14,9	19,4	19,6	16,7	9,8	4,3	0,2	8,9	8,2	+ 0,7
Schreiberhau	0,0	— 6,6	— 2,9	4,8	10,8	11,6	16,1	16,1	13,7	6,7	2,2	— 0,4	6,0	5,5	+ 0,5
Breslau	0,5	— 3,3	0,0	8,5	14,4	14,9	20,0	18,9	16,4	9,7	4,3	— 0,1	8,7	7,9	+ 0,8
Rosenberg (O.-S.)	— 0,3	— 5,5	— 1,2	7,2	13,9	14,6	20,6	18,3	16,1	8,8	3,5	0,1	8,0	7,3	+ 0,7
Ratibor	— 0,2	— 4,5	— 0,2	8,4	14,8	15,6	20,8	19,3	16,8	10,0	4,3	0,7	8,8	8,0	+ 0,8
Kaiserslautern	3,1	— 0,9	2,9	7,8	12,9	16,1	18,4	20,2	16,5	9,6	5,4	0,5	9,4	[1] 8,8	+ 0,8
Karlsruhe i. B.	2,9	— 0,9	3,6	9,3	13,9	16,8	19,1	21,0	17,4	10,1	6,0	0,6	10,0	9,9	+ 0,1
Freiburg i. Br.	2,9	— 0,7	3,5	8,7	13,1	16,3	18,1	21,1	17,6	10,9	6,0	1,4	9,9	9,5	+ 0,4
Stuttgart	3,6	— 0,8	3,5	9,0	13,9	16,6	19,0	21,4	17,9	10,4	6,3	1,9	10,2	9,9	+ 0,3
Freudenstadt	0,9	— 4,2	— 0,5	5,0	10,3	13,0	15,4	17,8	14,5	7,2	3,5	1,2	7,0	7,0	0,0
Ulm	0,5	— 3,0	1,1	7,4	12,5	14,8	17,3	19,2	16,4	8,6	4,1	— 0,9	8,2	8,1	+ 0,1
Friedrichshafen	0,5	— 3,2	1,0	7,4	12,4	15,7	18,3	20,0	17,2	9,6	4,5	0,1	8,6	8,6	0,0
Würzburg	2,1	— 1,0	1,9	8,3	13,4	15,9	18,8	19,2	16,6	9,7	5,2	0,3	9,2	[1] 9,0	+ 0,4
Nürnberg	1,3	— 2,1	1,7	8,1	13,9	15,7	18,7	20,3	17,1	9,4	4,8	— 0,4	9,0	[1] 8,5	+ 0,5
München	0,0	— 4,6	— 0,7	7,0	12,1	14,4	17,6	18,5	16,4	8,2	3,1	— 1,3	7,6	7,1	+ 0,5
Metten	— 1,2	— 3,4	0,7	7,5	13,3	15,1	18,4	19,1	16,2	8,5	3,1	— 1,6	8,0	[1] 7,7	+ 0,4
Feldberg i. Taunus	0,6	— 4,9	— 1,3	3,1	8,9	11,7	14,1	16,8	12,0	4,9	1,8	0,9	5,7	[3] 5,2	+ 0,5
Wasserkuppe	0,2	— 6,3	— 2,7	2,4	8,1	10,4	13,3	15,6	11,4	4,2	1,1	0,2	4,8	[3] 4,4	+ 0,4
Brocken	0,3	— 7,1	— 5,0	0,2	6,4	8,0	11,7	13,2	8,9	2,4	— 0,1	0,0	3,2	[2] 2,3	+ 0,9
Fichtelberg	— 0,5	— 8,8	— 6,0	1,2	9,2	8,3	12,1	13,5	10,4	2,8	0,0	0,0	3,5	[4] 2,6	+ 0,9
Feldberg (Schwarzw.)	— 0,3	— 8,4	— 3,3	— 0,8	4,6	7,9	10,1	14,0	10,4	2,6	1,7	0,5	3,2	.	+ 0,6
Schneekoppe	— 2,4	— 11,8	— 9,0	— 1,6	5,0	4,9	10,2	10,6	7,9	0,5	— 1,0	— 0,8	1,0	[2] — 0,2	+ 1,2
Zugspitze	— 7,0	— 14,5	— 11,6	— 8,6	— 2,8	— 0,6	2,7	4,7	3,5	— 4,6	— 5,5	— 6,5	— 4,2	[5] — 5,3	+ 1,1

[1] 1879 bis 1918. — [2] 1851 bis 1920. — [3] 1881 bis 1925. — [4] 1866 bis 1925. — [5] 1901 bis 1925.

3. Niederschläge

im Jahre 1932

Beobachtungsstationen	Niederschlag, Höhe in mm												Jahresmenge			Zahl der Tage mit Niederschlag		Zahl der Tage mit Schnee	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932	1851–1930 durchschnittl.	v H der normalen	≧ 0,1 mm	≧ 1,0 mm	≧ 0,1 mm	Schneedecke
Helgoland	61	7	18	43	70	6	106	52	96	171	58	20	708	718	99	202	115	7	1
Westerland a. Sylt	75	1	16	38	58	9	57	60	124	190	50	14	692	731	95	173	119	3	2
Flensburg	79	6	26	(75)	89	17	53	60	133	155	58	16	767	750	102	191	128	16	8
Neumünster	76	15	18	90	71	44	46	37	164	130	57	16	764	733	104	194	124	17	13
Hamburg	42	10	17	70	60	25	107	56	98	105	47	7	644	712	90	170	113	14	10
Schwerin (Meckl.)	53	2	12	51	34	9	53	71	102	103	43	8	541	618	88	140	99	10	10
Lüneburg	55	11	18	73	87	26	113	124	104	104	37	9	761	611	108	176	112	12	13
Bremen	78	9	19	65	92	23	94	65	87	115	27	7	681	671	98	174	140	10	7
Emden	65	10	28	94	117	32	84	104	110	145	38	22	849	739	115	187	130	8	8
Hannover	58	19	18	71	64	12	44	57	69	83	31	7	533	607	88	173	107	16	12
Kassel	41	13	22	50	86	39	16	39	82	84	37	4	513	591	87	153	95	15	10
Arnsberg	98	31	48	115	79	55	66	38	143	111	48	14	846	913	93	213	134	27	23
Münster i. W.	70	14	27	99	76	33	83	53	123	164	25	15	782	745	105	169	118	10	9
Cleve	49	11	40	111	50	20	118	44	107	199	54	20	823	772	107	183	124	2	.
Köln-Leverkusen	24	14	21	44	49	37	40	48	113	60	22	11	483	660	73	181	97	18	5
Aachen	52	18	52	95	47	59	102	54	116	140	41	29	805	844	95	196	130	13	7
Neuwied	28	17	19	52	96	43	51	42	81	82	34	9	554	559	96	186	120	9	7
Frankfurt a. M.	57	4	24	55	75	60	115	111	100	131	50	10	792	604	131	174	119	11	5
Geisenheim	34	6	15	39	71	51	56	70	80	83	38	4	547	530	103	160	101	6	5
Trier	51	6	28	100	83	53	114	54	125	144	41	7	806	701	115	167	120	16	8
Putbus	36	15	5	76	109	11	55	74	88	93	28	3	593	585	101	141	94	15	19
Köslin	26	19	16	60	86	24	80	164	109	126	21	10	741	694	107	174	121	27	40
Stettin	26	5	12	51	84	9	34	46	65	71	34	7	444	541	82	160	90	23	24
Kyritz	55	11	15	50	68	18	74	27	96	91	32	7	544	543	100	150	100	10	19
Berlin-Dahlem	41	6	10	37	78	29	52	24	76	77	31	6	467	583	80	170	91	18	20
Frankfurt a. O.	30	7	13	52	162	65	124	28	38	37	24	6	586	522	112	152	89	21	25
Torgau	45	6	11	31	112	55	145	66	62	60	30	6	629	542	114	134	103	10	13
Magdeburg	37	4	19	35	83	28	66	31	68	61	44	4	480	503	95	170	95	27	9
Erfurt	11	9	10	23	90	33	86	40	68	25	35	7	437	517	85	162	94	16	26
Plauen	61	27	13	32	121	71	127	69	68	71	42	3	705	[1] 683	103	169	103	29	28
Leipzig	46	15	17	33	121	80	120	49	42	68	42	8	641	[1] 621	103	154	105	22	11
Dresden	54	17	23	31	119	98	93	39	28	47	29	9	587	[1] 636	92	172	98	30	23
Tilsit	16	46	16	70	114	40	33	83	114	108	36	7	683	694	98	184	110	39	67
Königsberg i. Pr.	11	46	26	49	108	52	86	57	87	153	44	13	732	670	109	184	120	43	54
Treuburg	13	61	35	32	75	57	125	172	53	104	38	45	810	597	126	185	126	45	73
Osterode i. Ostpr.	11	30	23	34	134	69	54	55	50	77	20	18	575	565	102	196	113	36	64
Lauenburg i. P.	15	21	19	60	119	41	69	66	102	89	25	16	642	626	103	191	118	40	56
Deutsch Krone	31	17	14	44	72	45	47	96	59	72	21	13	531	574	93	145	96	30	46
Grünberg i. Schl.	30	11	9	34	78	86	89	62	18	30	37	5	489	619	79	172	89	11	32
Görlitz	58	27	21	33	50	114	101	62	28	71	30	8	603	683	88	152	108	24	21
Schreiberhau	132	54	36	130	140	175	186	137	67	182	97	14	1 350	1 110	122	175	124	67	99
Breslau	41	13	6	55	63	90	80	86	53	44	20	5	556	585	95	147	86	20	32
Rosenberg (O.-S.)	24	19	9	39	61	75	65	109	35	44	30	4	514	685	75	144	91	37	45
Ratibor	35	12	7	23	45	48	60	82	27	48	23	5	415	644	64	130	75	10	27
Kaiserslautern	39	9	33	92	101	53	88	96	74	120	44	12	761	[2] 707	108	169	114	14	17
Karlsruhe i. B.	49	9	37	53	101	62	81	46	108	108	41	18	713	743	96	163	109	15	14
Freiburg i. Br.	64	7	58	60	134	83	158	51	73	78	34	21	821	840	98	169	120	15	15
Stuttgart	38	6	28	49	103	110	55	24	40	58	41	9	561	[3] 670	84	141	91	17	15
Freudenstadt	100	11	88	118	161	62	140	48	93	213	133	20	1 187	[3] 1 482	80	184	135	27	56
Ulm	32	11	29	26	72	101	119	46	36	58	44	3	577	[3] 689	84	118	94	12	.
Friedrichshafen	55	8	78	56	174	127	165	97	69	85	65	13	992	[3] 1 027	96	167	111	20	18
Würzburg	47	3	17	45	87	59	116	26	69	97	35	9	610	[3] 563	108	141	106	5	5
Nürnberg	41	11	19	23	95	84	101	40	56	54	39	9	572	[3] 583	98	145	91	23	6
München	34	20	58	50	133	129	119	87	55	85	66	17	853	[3] 912	94	172	121	33	27
Metten	128	30	18	33	191	57	161	59	76	90	64	7	914	[3] 894	122	135	105	18	27
Feldberg i. Taunus	82	18	42	83	110	82	102	39	111	191	67	12	939	[4] 992	95	189	143	43	66
Wasserkuppe	96	41	32	80	140	86	92	59	127	167	103	23	1 046	1 097	95	210	155	70	63
Brocken	130	43	45	152	107	39	102	58	185	222	87	21	1 191	[4] 1 659	72	236	151	111	123
Fichtelberg	146	56	55	66	159	126	253	94	81	115	56	13	1 220	1 069	115	196	151	95	139
Feldberg (Schwarzw.)	114	15	77	130	201	141	207	66	103	376	154	62	1 646	1 936	85	167	144	77	181
Schneekoppe	58	77	66	74	111	178	88	120	45	126	88	17	1 048	[4] 1 132	93	219	165	111	212
Zugspitze	52	23	63	138	143	125	306	131	92	242	131	11	1 457	1 315	111	217	164	172	289

[1]) 1866 bis 1925. — [2]) 1879 bis 1918. — [3]) 1891 bis 1920. — [4]) 1851 bis 1920.

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Größenzahlen der Erde

Erdoberfläche	510 Mill. qkm
davon Landfläche	29 vH der Gesamtfläche
Wasserfläche	71 » » »
Gesamtbevölkerung der Erde	2 030 Mill. Menschen

(Nähere Angaben über die Oberfläche und Bevölkerung der einzelnen Erdteile siehe Tab. S. 5* u. fg.)

Länge des Äquators	40 070,368 km	Länge eines Polarkreises	15 996,280 km
Halbmesser des Äquators	6 377,397 »	Volumen der Erdkugel	1 082 841,3 cbm
Halbe Erdachse	6 356,079 »	Umfang der Erdbahn	939,12 Mill. km
Länge des Meridians	40 003,423 »	Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149,481 » »
Länge eines Wendekreises	36 778,000 »	» » des Mondes von der Erde	384 400 km

Bodenerhebungen (Berge)

Name[1])	Höhe in Meter	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa		Alpen:	
Mont Blanc	4810	Mont Blanc-Gruppe	Frankreich/Ital.
Monte Rosa (Dufour Spitze)	4638	Walliser Alpen	Italien/Schweiz
Dom (Mischabelhörner)	4554	» »	Schweiz
Weißhorn	4512	» »	Schweiz
Matterhorn	4505	» »	Schweiz
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4167	» »	Schweiz
Mönch	4105	» »	Schweiz
Ecrins	4103	Dauphiné-Kalkalpen	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rhätische Alpen	Schweiz
Ortler	3902	Ortler Gruppe	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Großglockner	3798	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Ötztaler Alpen	Österreich
Wetterhorn	3703	Berner Alpen	Schweiz
Hochfeiler	3523	Hohe Tauern	Österreich
Zugspitze	2963	Wettersteingebirge	Deutsches Reich
Triglav	2864	Julische Alpen	Jugoslawien
Watzmann	2714	Berchtesgad. Alpen	Deutsches Reich
Gr. Krottenkopf	2657	Allgäuer Alpen	Deutsches Reich
Säntis	2504	Appenzeller Alpen	Schweiz
Gr. St. Bernhard	2472	Walliser Alpen	Schweiz
Pilatus	2133	Berner Alpen	Schweiz
Rigi	1800	Schwyzer Alpen	Schweiz
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pic d'Aneto(Maladetta)	3404	Pyrenäen	Spanien
Ätna △	3274	—	Italien
Olymp	2918	Pindos	Griechenland
Gerlsdorfer Spitze	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowak.
Negoi	2544	Südkarpaten	Rumänien
Galdhöpig	2463	Jötun Fjeld	Norwegen
Kebnekaise	2123	—	Schweden
Vesuv △	1182	—	Italien
Stromboli △	926	—	Italien
Asien			
Tschomolungma	8840	Himalaya	China
Godwin Austen	8620	Karakorum	Brit. Indien
Kandschinschönga	8580	Himalaya	Brit. Indien
Gosai Than	8010	»	China
Gurla Mandatta	7880	»	China
Mustag Ata	7860	Pamir	China
Tiratschmir	7750	Hindukusch	Brit. Indien
Ssewerzow	7600	Pamir	UdSSR.
Chan Tengri	7200	Tien-Schan	UdSSR.
Pik Kaufmann (Lenin)	7137	Transalai	UdSSR.
Elbrus	5629	Kaukasus	UdSSR.
Demawend △	5670	Elburs Geb.	Persien
Kuh-i-Dena	5180	Sagross Geb.	Persien
Großer Ararat	5156	Armenisches Hochl.	Türkei
Kuh-i-Baba	5140	Hindukusch	Afghanistan
Kasbek	5043	Kaukasus	UdSSR.
Kljutschewskaja Sopka △	4917	Kamtschatka	UdSSR.
Niitakajama (Mt. Morrison)	4145	Formosa	Japan
Fujijama △	3776	—	Japan
Demirkasyk	3910	Taurus	Türkei
Krakatoa △	816	Sunda Straße	Niederl. Indien
Afrika			
Kibo	6010	Kilimandscharo	Tanganyika
Kenia	5240	—	Kenia
Meru	4568	Kilimandscharo	Tanganyika
Tisi-n-Tamjurt	4700	Marok. Atlas	Marokko
Ras Daschan	4620	Bergland v. Ankara	Abessinien
Nordamerika			
Mount Mac Kinley	6187	Alaska Range	Ver. St. v. A.
Mount Logan	6050	St. Elias Alps	Canada
Mount St. Elias	5520	» » »	Canada
Mount Whitney	4540	Sierra Nevada	Ver. St. v. A.
Blanka Peak	4410	Rocky Mount.	Ver. St. v. A.
Mount Wrangell	4270	Alaska Range	Ver. St. v. A.
Mount Mitchel	2048	Alleghanies	Ver. St. v. A.
Mittelamerika			
Pik v. Orizaba △	5653	Sierra Madre Or.	Mexiko
Popocatepetl △	5462	» » Or.	Mexiko
Tajumulco	4210	Sierra Madre	Guatemala
Chirripo	3900	Cord. de Costarica	Costarica
Chiriqui	3434	Cord. de Chiriqui	Panama
Südamerika			
Aconcagua	7010	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6870	»	Chile
Mercedario	6798	»	Chile
Huascaran	6763	»	Peru
Tupungato	6550	»	Argentin./Chile
Cerro de Mercedario	6670	»	Argentinien
Coropuna	6615	»	Peru
Chimborazo	6310	»	Ecuador
Misti △	6100	»	Peru
Cotopaxi △	5940	»	Ecuador
Huila	5700	»	Columbien
La Columna	5000	»	Venezuela
Itatiaya	2987	Serra da Mantiqueira	Brasilien
Australien und Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5000	Neu-Guinea	Niederl. Indien
Mauna Kea	4210	Hawaii	Ver. St. v. A.
Mauna Loa △	4170	Hawaii	Ver. St. v. A.
Mount Kosciusko	2240	Austral. Alpen	Austral. Bund

[1]) △ = Vulkane.

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Flüsse

Name	Länge km	Stromgebiet 1000 qkm
Europa		
Wolga	3 500	1 460
Donau	2 900	817
Dnjepr	2 265	527
Don	1 860	430
Petschora	1 600	330
Dwina	1 560	365
Dnjestr	1 372	77
Rhein	1 320	225
Elbe	1 112	144
Weichsel	1 068	200
Theiß	1 050	152
Loire	1 000	121
Düna	930	85
Ebro	928	84
Maas	925	49
Tajo	910	81
Memel (Njemen)	880	98
Oder	861	119
Guadiana	820	67
Rhône	812	99
Seine	776	78
Douro	770	98
Bug	765	64
Warthe	762	54
Maros	754	30
Drau	749	40
Save	710	92
Po	680	75
Garonne	650	49
Pruth	610	27
Guadalquivir	560	56
Mosel	545	28
Maritza	530	35
Jnn	510	26
Kemiälv	494	53
Narew	460	48
Themse	405	13
Waag	396	16
Angermanälv	390	32
Tiber	390	18
Umeälv	380	27
Torneälv	375	40
Moldau	321	31
Arno	230	8
Schelde	220	20
Asien		
Ob	5 200	2 947
Jenissei-Selenga	5 200	2 592
Jangtsekiang	5 200	1 775
Lena	4 600	2 384
Amur	4 480	2 055
Hoangho	4 100	980
Indus	3 200	960
Ganges und Brahmaputra	3 000	1 730
Syr-darja	2 860	649
Amu-darja	2 500	465
Ural	2 400	270
Euphrat	2 000	765
Irawadi	2 000	430
Afrika		
Nil-Kagera	6 500	2 803
Kongo	4 200	3 690
Niger	4 160	2 092
Sambesi	2 660	1 330
Oranje	1 860	1 020
Kubango	1 800	785
Limpopo	1 600	440
Juba	1 500	196
Senegal	1 430	441
Rowuma	1 100	145
Amerika		
Nordamerika		
Mississippi-Missouri	6 300	3 248
St. Lorenz	3 800	1 248
Mackenzie	3 780	1 660
Yukon	3 300	900
Rio Grande del Norte	2 800	570
Winnipeg und Nelson	2 400	1 080
Columbia	2 000	655
Colorado	2 000	590
Ohio	1 560	520
Hudson	520	35
Südamerika		
Amazonenstrom	5 300	7 050
Rio de la Plata	4 700	3 104
Orinoko	2 400	944
Australien		
Murray-Darling	3 490	910

See-Kanäle

Name	Erdteil	Länge km	Tiefe im Durchschnitt m	Breite im Durchschnitt Spiegel m	Breite im Durchschnitt Sohle m	Verbindung	Erbaut in den Jahren	Eröffnung
Kaiser-Wilhelm-Kanal	Europa	98	11,3	102	44	Nord- und Ostsee	1887—1895	21.6.1895
Kanal von Korinth	»	6,3	8,0	24,6	21,0	Jonisches- und Ägäisches Meer	1881—1893	9.11.1893
Suez-Kanal	Asien–Afrika	165,8	10,5	80—135	45—100	Mittelländisches Meer und Indischer Ozean	1859—1869	17.11.1869
Panama-Kanal	Amerika	81,1	12,5	91—305	90—200	Atlantischer Ozean und Stiller Ozean	1882—1915	15.8.1905 (amtl. 12.6.1920)

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Seen

Name	Fläche qkm	Höhe ü. d. M. m	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Land
Europa					
Ladogasee	18 180	5	250	52	UdSSR
Onegasee	9 549	39	124	32	UdSSR
Wenersee	5 348	44	98	33	Schweden
Saimen-Seenkomplex	4 400	76	58	28	Finnland
Peipussee	3 583	31	18	7,5	Estland, UdSSR
Wettersee	1 898	88	119	39	Schweden
Enare (Inari)	1 230	118	80	.	Finnland
Segosero	1 200	109	99	.	UdSSR
Bjelosero	1 125	122	10	.	UdSSR
Päijänne	1 112	78	93	17	Finnland
Mälarsee	953	0,8	64	15	Schweden
Ilmensee	918	18	3	.	UdSSR
Plattensee	591	106	11	3,2	Ungarn
Genfer See	581	375	310	154	Frankreich, Schweiz
Bodensee	539	395	252	90	[1]
Gardasee	370	65	346	136	Italien
Mjösen	362	121	443	187	Norwegen
Skutarisee	356	6	44	5	Jugoslawien, Albanien
Neusiedlersee	356	113	4	.	Österreich, Ungarn
Neagh	320	15	31	11	Nord-Irland
Prespasee	288	906	54	18,5	Griechenland, Jugoslawien
Ochridasee	270	698	286	146	Jugoslawien
Neuenburger See	216	427	154	64	Schweiz
Lago Maggiore	212	194	372	175	Italien, Schweiz
Fämundsjö	205	673	130	.	Norwegen
Corhib	182	8	44	7	Irischer Freistaat
Ree	165	39	36	6	Irischer Freistaat
Etang de Berre	156	13	11	.	Frankreich
Comersee	146	198	410	185	Italien
Trasimenischer See	120	258	7	5	Italien
Vierwaldstätter See	114	437	214	104	Schweiz
Asien					
Kaspisches Meer	438 000	— 26	946	200	UdSSR
Aralsee	64 500	50	68	16	UdSSR
Baikalsee	33 000	460	1 523	700	UdSSR
Balchaschsee	18 400	274	20	.	UdSSR
Kukunor	4 800	3 100	38	.	China
Kossogol	3 400	1 600	270	140	China
Totes Meer	980	—394	300	146	Palästina
Afrika					
Victoriasee	68 800	1 132	80	40	Kenya, Uganda
Tanganyika	31 900	780	1 435	.	Tanganyika, Belg. Kongo
Njassa	30 800	480	786	270	[2]
Tsadsee	16 000	295	12	1,5	[3]
Rudolfsee	8 000	400	8	.	Uganda
Albertsee	5 300	652	nicht	tief	Uganda
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See	81 000	183	307	145	Canada, Ver. St. v. A.
Huronsee	61 610	177	223	76	Ver. St. v. A., Canada
Michigansee	58 140	177	265	99	Ver. St. v. A., Canada
Gr. Bärensee	29 000	119	90	.	Canada
Gr. Sklavensee	27 000	159	140	.	Canada
Eriesee	25 760	175	64	21	Canada, Ver. St. v. A.
Winnipegsee	24 590	216	19	.	Canada
Ontariosee	18 760	75	225	91	Canada, Ver. St. v. A.
Athabaskasee	7 400	210	60	.	Canada
Renntiersee	6 400	350	.	.	Canada
Winnipegosissee	5 400	250	.	.	Canada
Gr. Salzsee	4 700	1 283	16	4	Ver. St. v. A.
Manitobasee	4 430	247	7	3,6	Canada
Südamerika					
Marakaibosee	13 600	0	250	.	Venezuela
Nikaraguasee	8 430	34	70	13,5	Nikaragua
Titicacasee	6 900	3 825	263	103	Bolivien, Peru
Aullagassee	3 000	3 880	.	.	Bolivien
Pooposee	2 530	3 700	3	0,8	Bolivien
Australien					
Eyresee	10 000	— 12	20	seicht	Austral. Bund
Torrenssee	6 170	30	.	flach	Austral. Bund

[1]) Deutsches Reich, Österreich, Schweiz. — [2]) Tanganyika, Moçambique, Nyassaland. — [3]) Franz. Äquatorial-Afrika.

Inseln

Name	Lage[1])	Fläche qkm	Land
Europa			
Engl. Hauptinsel	A/N	228 200	Großbritannien
Island	A	102 819	Island
Nowaja Semlja	P	91 800	UdSSR
Irland	A	82 456	Großbr., Ir. Freistaat
Spitzbergengruppe	P	63 290	Norwegen
Sizilien	M	25 460	Italien
Sardinien	M	24 090	Italien
Cypern	M	9 285	Großbritannien
Korsika	M	8 720	Frankreich
Kreta	M	8 222	Griechenland
Seeland	O	7 042	Dänemark
Lofoten	P	5 800	Norwegen
Balearen	M	4 144	Spanien
Gotland	O	2 960	Schweden
Oesel	O	2 710	Estland
Rügen	O	926	Deutsches Reich
Asien			
Borneo	I	736 500	Niederlande
Sumatra	I	471 551	Niederlande
Nippon	G	228 000	Japan
Celebes	I	188 940	Niederlande
Java	I	126 803	Niederlande
Luzon	G	106 000	Ver. St. v. A.
Mindanao	G	96 300	Ver. St. v. A.
Jesso (Hokkaido)	G	77 400	Japan
Sachalin	G	75 000	Japan, UdSSR
Ceylon	I	65 608	Brit. Indien
Franz Joseph Land	P	54 000	UdSSR
Hainan	C	34 000	China
Afrika			
Madagaskar	I	616 450	Frankreich
Kanarische Inseln	A	7 273	Spanien
Madeira	A	815	Portugal
Amerika			
Grönland	A/P	2 170 000	Dänemark
Baffins Land	P/A	611 000	Canada
Kuba	A	114 524	Kuba
Neufundland	A	110 670	Canada
Haïti	A	76 555	Haïti, Dominika
Feuerland	A/G	71 500	Argentinien, Chile
Jamaika	A	11 525	Großbritannien
Portorico	A	8 896	Ver. St. v. A.
Galapagos Inseln	G	7 640	Ecuador
Australien			
Neuguinea	G	785 000	Großbrit., Niederl.
Neu Seeland	G	268 232	Großbritannien
Tasmanien	G	67 890	Austral. Bund

[1]) A = Atlantischer Ozean, G = Großer (Stiller) Ozean, I = Indischer Ozean, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Polarmeere, C = Chinesische Südsee.

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Temperaturen und Niederschlagsmengen wichtigster Orte*)

Name des Orte		Geogr. Breite ° N S	Höhe ü. d. M. m	Temperaturen: Jahres-Mittel °C	Kältester Monat	Kältester °C	Wärmster Monat	Wärmster °C	Niederschlagsmengen: Jahres-Mittel cm	Regenreichster Monat	Regenreichster cm	Regenärmster Monat	Regenärmster cm
Europa	Zugspitze	47 N	2 962	— 5,1	Februar	— 11,7	Juli	1,9	137	August	18	Januar	7
	Schneekoppe	50 N	1 620	0,0	Januar	— 7,3	Juli	8,3	115	Juli	15	Februar	6
	Archangelsk	64 N	10	0,3	Januar	— 13,7	Juli	15,8	39	Juli	6	April	2
	Davos	46 N	1 560	2,7	Januar	— 7,4	Juli	12,1	90	Juli	12	Januar	5
	Leningrad	60 N	10	3,7	Januar	— 9,3	Juli	17,7	48	August	7	Februar	2
	Moskau	55 N	140	3,9	Januar	— 11,0	Juli	18,9	53	August	7	Februar	2
	Stockholm	59 N	50	5,6	Februar	— 3,5	Juli	16,7	53	August	7	Januar	3
	Riga	57 N	10	6,0	Januar	— 5,1	Juli	17,9	54	Juli	7	Februar	2
	Bergen	60 N	20	7,0	Februar	0,9	Juli	14,4	196	Oktober	23	April	10
	München	48 N	53	7,2	Januar	— 3,0	Juli	17,0	93	Juni	13	Februar	4
	Warschau	52 N	12	7,3	Januar	— 3,4	Juli	18,8	57	August	8	Februar	3
	Hamburg	53 N	30	8,3	Januar	— 0,3	Juli	16,9	70	Juli	8	April	4
	Zürich	47 N	470	8,5	Januar	— 1,4	Juli	18,4	115	Juli	13	Januar	5
	Berlin	52 N	40	8,6	Januar	— 0,7	Juli	18,0	57	Juli	8	Februar	3
	Prag	50 N	200	8,8	Janaur	— 1,5	Juli	19,0	49	Juni	7	Januar	2
	Brüssel	50 N	100	9,0	Januar	1,3	Juli	17,2	70	August	8	April	5
	Wien	48 N	200	9,2	Januar	— 1,7	Juli	19,6	62	Juni	7	Februar	3
	Genf	46 N	400	9,5	Januar	0,0	Juli	19,5	86	Oktober	11	Januar	4
	London	51 N	40	9,8	Januar	3,4	Juli	17,3	62	Oktober	7	April	4
	Budapest	47 N	150	9,9	Januar	— 2,1	Juli	21,3	64	Mai	7	Februar	3
	Paris	48 N	50	10,3	Januar	2,5	Juli	18,6	57	Juni	6	Januar	3
	Bukarest	44 N	80	10,4	Januar	— 3,6	Juli	22,8	58	Juni	8	Februar	3
	Belgrad	44 N	140	11,1	Januar	— 1,5	Juli	21,6	62	Juni	8	Januar	3
	Mailand	45 N	150	12,5	Januar	0,2	Juli	23,8	101	Oktober	12	Februar	6
	Madrid	40 N	650	13,3	Januar	4,3	Juli	24,3	42	April	5	Juli	1
	Triest	45 N	30	13,6	Januar	4,1	Juli	23,5	109	Oktober	16	Februar	6
	Konstantinopel	41 N	70	14,3	Januar	5,2	August	23,6	43	November	5	Juli	2
	Lissabon	38 N	10	15,3	Januar	9,6	August	21,2	73	Dezember	10	Juli	1/2
	Rom	42 N	50	15,4	Januar	6,7	Juli	24,8	80	Oktober	12	Juli	2
	Athen	38 N	110	17,7	Januar	9,3	Juli	27,0	39	November	7	Juli	1
Asien	Werchojansk	67 N	100	— 16,3	Januar	— 50,5	Juli	15,4	13	Juli	3	März	0
	Jakutsk	62 N	100	— 10,9	Januar	— 43,6	Juli	19,2	30	August	6	Februar	1
	Omsk	55 N	90	— 0,1	Januar	— 20,5	Juli	19,7	33	Juni-Aug.	6	Februar	1
	Wladiwostok	43 N	20	4,3	Januar	— 15,1	August	20,8	37	August	9	Januar	0
	Dardjeeling	27 N	2 250	11,5	Januar	4,5	Juli	16,4	306	Juli	76	Dezember	0
	Tokio	35 N	20	13,8	Januar	2,9	August	25,4	147	September	19	Januar	5
	Jerusalem	31 N	75	15,9	Januar	7,0	August	23,0	65	Januar	16	Juli	0
	Teheran	35 N	1 160	16,5	Januar	0,9	Juli	29,4	25	März	5	August	0
	Beirut	33 N	30	20,5	Januar	13,0	August	27,5	91	Januar	19	Juli	0
	Hongkong	22 N	30	22,0	Februar	14,3	Juli	27,6	229	Juni	41	Januar	2
	Kalkutta	22 N	10	25,5	Januar	18,4	Mai	29,8	154	August	32	Januar	1
	Batavia	6 S	10	26,0	Februar	25,4	Mai	26,5	180	Februar	35	August	3
	Bombay	18 N	10	26,3	Januar	23,6	Mai	29,2	118	Juli	62	März	0
	Jakobabad	28 N	60	26,3	Januar	14,1	Juni	36,5	12	Juli	4	Oktober	0
	Bangkok	13 N	10	26,7	Dezember	23,8	April	28,6	149	September	31	Januar	0
	Singapur	1 N	0	26,7	Januar	25,7	Mai	27,5	236	Dezember	26	Februar	16
	Manila	14 N	10	26,8	Januar	25,0	Mai	28,6	193	Juli	39	Februar	1
	Aden	12 N	0	27,8	Januar	24,3	Juni	31,1	6	März	1	Oktober	0
Afrika	Johannesburg	26 S	1 920	14,6	Juni	9,0	Januar	18,5	78	Januar	16	Juli	1/2
	Swakopmund	22 S	10	15,1	August	12,6	März	17,3	2	Dezember	0,4	mehrere	0
	Kapstadt	34 S	10	16,4	Juli	12,2	Januar	20,7	65	Juni	12	Januar	2
	Tripolis	32 N	20	19,7	Januar	11,7	August	26,4	41	Dezember	12	August	0
	Kairo	30 N	30	21,2	Januar	12,3	Juli	28,6	3	Januar	1	Juli	0
	Debundscha	4 N	10	24,9	August	23,5	Februar	26,2	1 017	Juli	160	Januar	20
	Khartum	15 N	380	28,8	Januar	21,9	Mai	33,4	13	August	6	Januar	0
	Timbuktu	16 N	250	29,2	Dezember	21,4	Mai	35,0	21	Juli	10	mehrere	0
	Massaua	15 N	10	30,2	Januar	25,9	Juli	35,2	18	Dezember	4	Juni	0
Amerika													
Nord-Am.	Winnipeg	50 N	230	0,6	Januar	— 21,7	Juli	18,7	54	Juni	8	Januar	2
	Montreal	45 N	60	5,6	Januar	— 10.9	Juli	20,5	104	Juli	11	April	6
	Chicago	41 N	250	9,2	Januar	— 4,6	Juli	22,4	88	Juni	10	Januar	5
	New York	40 N	40	10,9	Januar	— 1,0	Juli	23,1	114	August	12	Dezember	8
	Philadelphia	39 N	60	12,0	Januar	— 0,1	Juli	24,3	101	August	11	April	8
	San Francisco	37 N	60	12,7	Januar	9,7	September	15,2	60	Dezember	13	August	0
	Mexiko	19 N	2 280	15,5	Dezember	11,9	Mai	18,3	59	August	12	Januar	0
	New Orleans	30 N	40	20,1	Januar	11,7	Juli	27,4	156	Juni	17	Februar	12
	Key West	24 N	10	24,9	Januar	20,4	August	28,8	98	September	19	März	3
Mittel-Am.	Greytown	11 N	0	26,2	Januar	25,3	Mai	27,1	659	November	93	März	16
Süd-Am.	La Paz	16 S	3 690	9,4	Juni	6,7	November	11,5	54	Februar	11	Juni	0
	Valparaiso	33 S	40	14,3	Juli	11,5	Februar	17,5	55	Juli	17	Januar	0
	Montevideo	35 S	10	16,2	Juli	10,4	Januar	22,0	98	April	10	Januar	7
	Buenos Aires	34 S	20	16,6	Juli	10,1	Januar	23,1	93	März	12	Juli	5
	São Paulo	23 S	760	18,2	Juli	14,2	Januar	21,7	132	Januar	21	Juli	2
	Lima	12 S	160	19,0	August	15,9	Februar	23,0	5	August	1	Februar	0
	Rio de Janeiro	22 S	60	22,5	Juli	19,7	Februar	25,6	111	Dezember	14	Juli	4
	Cayenne	4 N	10	26,4	Februar	25,8	Oktober	27,3	301	Mai	51	September	3
Australien und Ozeanien	Melbourne	37 S	30	14,7	Juli	9,3	Januar	19,7	65	Oktober	7	Februar	4
	Sydney	33 S	40	17,2	Juli	11,3	Januar	21,9	123	April	14	September	7
	Honolulu	21 N	20	23,3	Januar	21,2	August	25,3	90	November	13	Juni	5
	Port Darwin	12 S	20	27,3	Juli	23,7	November	29,1	158	Januar	40	Juli	0

*) Nach W. Köppen. Die Klimate der Erde. Berlin u. Leipzig 1923.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm[1]	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Europa[2]	.	**11 400 000**	[3])**498 000 000**	.	.	.	.	*43,7*
Deutsches Reich[4]	Z. 16. 6. 1933	470 682	66 165 879	.	.	373 154	*0,57*	*140,57*
Albanien	Z. 25. 5. 1930	27 538	1 005 902	.	.	.	.	*36,53*
Andorra	Sch. 1930	453	6 025	.	.	.	.	*13,30*
Belgien	Z. 31. 12. 1930	30 440	8 092 004	4 007 418	4 084 586	62 622	*0,81*	*265,83*
Bulgarien	Z. 31. 12. 1926	103 146	5 478 741	2 743 025	2 735 716	105 295	*2,04*	*53,12*
Dänemark	Z. 5. 11. 1930	42 931	3 550 656	1 736 306	1 814 350	23 221	*0,66*	*82,71*
hierzu: Färöer		1 399	24 200	12 142	12 058	273	*1,16*	*17,30*
Danzig	Z. 18. 8. 1929	1 894	407 517	191 524	215 993	4 704	*1,19*	*215,16*
Estland	Z. 28. 12. 1922	47 549	1 107 059	520 239	586 820	.	.	*23,28*
Finnland	Z. 31. 12. 1930	388 451	3 667 067	1 809 068	1 857 999	.	.	*9,44*
davon Aaland		1 442	27 375	13 415	13 960	.	.	*18,98*
Frankreich	Z. 8. 3. 1931	550 986	[5]) 41 834 923	.	.	218 205	*0,53*	*75,93*
davon Elsaß-Lothringen		14 522	[5]) 1 898 376	.	.	20 655	*1,12*	*130,72*
Griechenland (mit Athos)	Z. 16. 5. 1928	130 199	6 204 684	3 076 235	3 128 449	.	.	*47,66*
Britisches Reich (europ. Teile)								
Vereinigtes Königreich von Großbrit. u. Nordirland								
England und Wales	Z. 26. 4. 1931	151 028	39 947 931	19 138 844	20 809 087	203 123	*0,53*	*264,51*
Schottland		77 170	4 842 554	2 325 867	2 516 687	— 3 994	*—0,08*	*62,75*
Nordirland	Z. 18. 4. 1926	13 563	1 256 561	608 088	648 473	.	.	*92,65*
Insel Man u. Kanalinseln	Z. 26. 4. 1931	766	142 399	66 447	75 952	— 811	*—0,55*	*185,90*
Gibraltar[6]		5	21 372	10 927	10 445	283	*1,42*	*4 274,40*
Malta		316	241 621	.	.	1 694	*0,73*	*764,62*
Irischer Freistaat	Z. 18./19. 4. 1926	68 893	2 971 992	1 506 889	1 465 103	.	.	*43,14*
Island	Z. 2. 12. 1930	102 819	108 644	.	.	1 395	*1,37*	*1,06*
Italien	Z. 21. 4. 1931	310 137	41 230 047	20 160 052	21 069 995	251 947	*0,63*	*132,94*
Jugoslawien	Z. 31. 3. 1931	248 665	13 930 918	6 894 561	7 036 357	191 360	*1,47*	*56,02*
Lettland	Z. 11. 2. 1930	65 791	1 900 045	886 078	1 013 967	11 048	*0,59*	*28,88*
Liechtenstein	Z. 1930	159	10 213	.	.	.	.	*64,23*
Litauen (ohne Memelgebiet)[7]	Z. 17. 9. 1923	53 242	2 028 971	967 560	1 061 411	.	.	*38,11*
Memelgebiet	Z. 20. 1. 1925	2 416	141 645	67 003	74 642	.	.	*58,63*
Luxemburg	Z. 31. 12. 1930	2 586	299 993	154 405	145 588	4 823	*1,65*	*116,01*
Monaco	Z. 1. 1. 1928	1,5	24 927	.	.	.	.	*16 618,00*
Niederlande	Z. 31. 12. 1930	34 181	7 935 565	3 942 676	3 992 889	107 025	*1,45*	*232,16*
Norwegen (ohne Polargebiete)[8]	Z. 31. 12. 1930	322 681	2 814 194	.	.	16 442	*0,60*	*8,72*
Österreich	Z. 7. 3. 1923	83 838	6 534 481	3 147 404	3 387 077	.	.	*77,94*
Polen	Z. 9. 12. 1931	388 635	32 132 936	.	.	493 159	*1,66*	*82,68*
Portugal (mit Azoren u. Madeira)	Z. 1. 12. 1930	91 948	6 654 815	3 102 868	3 551 947	62 182	*0,98*	*72,38*
Rumänien	Z. 29. 12. 1930	294 967	18 025 237	.	.	.	.	*61,11*
Rußland (UdSSR)[2]	Z. 17. 12. 1926	6 002 240	116 047 050	55 181 593	60 865 457	.	.	*19,33*
RSFSR, europäisch. Teil[2]		5 423 864	82 045 623	38 647 200	43 398 423	.	.	*15,13*
darunter Uralgebiet		1 756 104	6 786 339	3 167 763	3 618 576	.	.	*3,86*
Weißrußland		126 792	4 983 240	2 439 801	2 543 439	.	.	*39,30*
Ukraine		451 584	29 018 187	14 094 592	14 923 595	.	.	*64,26*
San Marino	Sch. 1928	61	13 013	.	.	.	.	*213,33*
Schweden	Z. 31. 12. 1930	448 439	6 141 571	3 023 465	3 118 106	23 708	*0,39*	*13,70*
Schweiz	Z. 1. 12. 1930	41 295	4 082 511	1 966 152	2 116 359	19 642	*0,49*	*98,86*
Spanien (mit Kanar. Inseln)	Z. 31. 12. 1930	511 985	23 903 333	11 774 815	12 128 518	188 971	*0,82*	*46,67*
Tschechoslowakei	Z. 1. 12. 1930	140 394	14 726 158	.	.	111 298	*0,79*	*104,89*
davon Karpathorußland		12 656	725 350	.	.	11 878	*1,78*	*57,31*

[1]) In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten; bei Schottland sind die Binnenseen und bei Nordirland die gesamten Gewässer nicht enthalten. — [2]) Einschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes mit einer Fläche von etwa 1 300 000 qkm; im Süden ist als geographische Grenze der Kamm des Kaukasus-Gebirges angenommen. — [3]) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 10*). — [4]) Einschließlich Saargebiet; vgl. S. 5. — [5]) Wohnbevölkerung. — [6]) Ohne Militär. — [7]) Ohne den durch Polen besetzten Teil des Distrikts Wilna. — [8]) Polargebiete: Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen mit 63 292 qkm und 554 Einwohnern.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Türkei (europ. Teil)	Z. 28.10.1927	23 975	1 040 669	527 910	512 759	.	.	43,56
davon Insel Imbros	Z. 28.10.1927	285	6 719	3 028	3 691	.	.	23,58
Ungarn	Z. 31.12.1930	93 026	8 688 319	4 250 110	4 438 209	69 812	0,84	93,40
Vatikan-Stadt	Z. 31.1.1933	0,44	1 044	677	367	.	.	2372,73
Asien[1]	.	**40 000 000**	**[2] 1 125 000 000**	.	.	.	.	28,1
Afghanistan	Sch. 1924	650 000	12 000 000	.	.	.	.	18,46
China	Sch. 1930	7 128 000	[3] 444 000 000	.	.	.	.	62,29
davon Nebenländer: Ostturkestan	Sch. 1926	1 425 000	2 700 000	.	.	.	.	1,89
davon Nebenländer: Tibet	Sch. 1926	1 150 000	1 500 000	.	.	.	.	1,30
ferner Mandschurische Provinzen mit Prov. Jehol (Mandschukuo)	Z. 1932	1 285 000	29 606 000	16 333 000	13 273 000	.	.	23,03
Irak	Z. 1920	370 980	2 849 282	.	.	.	.	7,68
Japan	Z. 1.10.1930	678 340	91 723 012	46 483 907	45 239 105	1 442 106	1,64	135,22
eigentliches Japan	Z. 1.10.1930	382 074	64 447 724	32 388 369	32 059 355	942 180	1,52	168,68
Formosa	Z. 1.10.1930	35 974	4 594 161	2 354 607	2 239 554	119 855	2,79	127,71
Korea	Z. 1.10.1930	220 741	21 057 969	10 763 230	10 294 739	307 005	1,51	95,40
Süd Sachalin	Z. 1.10.1930	36 089	295 187	168 528	126 659	18 287	7,33	8,18
Kwantung	Z. 1.10.1930	3 462	1 327 971	809 173	518 798	54 779	4,60	383,58
Jemen	Sch.	62 000	1 000 000	.	.	.	.	16,13
Mongolei	Sch. 1926	1 525 700	670 000	.	.	.	.	0,44
Nedschd-Hedschas (mit Asir)	Sch.	1 579 900	2 235 000	.	.	.	.	1,41
Nepal	Sch. 1920	140 000	5 600 000	.	.	.	.	40,00
Persien	Sch. 1920	1 643 558	9 000 000	.	.	.	.	5,48
Rußland (UdSSR)[1]	Z. 17.12.1926	15 173 947	30 980 865	15 861 759	15 119 106	.	.	2,04
RSFSR asiatischer Teil[1]	Z. 17.12.1926	14 227 582	18 845 621	9 523 435	9 322 186	.	.	1,32
Transkaukasien	Z. 17.12.1926	185 191	5 861 529	3 009 046	2 852 483	.	.	31,65
Aserbeidschan	Z. 17.12.1926	85 968	2 314 571	1 212 859	1 101 712	.	.	26,92
Armenien	Z. 17.12.1926	29 964	880 464	448 674	431 790	.	.	29,38
Georgien	Z. 17.12.1926	69 259	2 666 494	1 347 513	1 318 981	.	.	38,50
Turkmenien	Z. 17.12.1926	449 698	1 000 914	531 858	469 056	.	.	2,22
Usbekien	Z. 17.12.1926	176 831	4 445 634	2 359 601	2 086 033	.	.	25,14
Tadschikien	Z. 17.12.1926	134 645	827 167	437 819	389 348	.	.	6,15
Siam	Z. 15.7.1929	518 159	11 506 207	5 795 065	5 711 142	229 885	2,22	22,21
Tannu-Tuwa	Sch.	165 000	62 000	.	.	.	.	0,38
Türkei (asiatischer Teil)	Z. 28.10.1927	738 761	12 607 601	6 035 969	6 571 632	.	.	17,07
davon Insel Tenedos	Z. 28.10.1927	30	1 632	762	870	.	.	54,40
Britisches Reich (asiat. Teile)								
Indien, Kaiserreich[4]	Z. 26.2.1931	4 703 870	352 837 778	181 828 923	171 008 855	3 389 530	1,01	75,01
davon Provinzen[5]	Z. 26.2.1931	2 834 120	270 561 353	.	.	2 355 806	0,91	95,47
Fürstenstaaten[5]	Z. 26.2.1931	1 841 496	80 838 527	.	.	889 934	1,17	43,90
dazu Schutzstaaten[6]	Sch.	397 650	1 147 000	.	.	.	.	2,88
Ceylon	Z. 18.3.1931	65 608	5 312 548	.	.	80 800	1,65	80,97
Cypern	Z. 1931	9 285	347 959	172 754	175 205	3 749	1,14	37,47
Hongkong	Z. 1931	1 010	852 932	489 646	363 286	23 777	3,24	1132,19
Malaya	Z. 1.4.1931	142 700	4 385 346	2 598 023	1 787 323	102 729	2,65	30,73
davon Föderierte malaiische Staaten	Z. 1.4.1931	71 608	1 713 096	1 046 054	667 042	38 821	2,56	23,92
Nichtföderierte malaiische Staaten	Z. 1.4.1931	66 947	1 558 235	880 889	677 346	40 884	3,02	23,28
Straits Settlements (einschl. Labuan)	Z. 1.4.1931	4 145	1 114 015	671 080	442 935	23 025	2,31	268,76
Nord-Borneo	Z. 1931	80 290	270 043	.	.	27 004	10,23	3,36
Sarawak	Sch. 31.12.1930	108 800	600 000	.	.	.	.	5,51

[1]) Ausschl. des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes, vgl. Anm. 2 auf S. 5*. — [2]) Vgl. Anm. 3 auf S. 5*. — [3]) Schätzung des Ministeriums des Innern auf Grund von Teilzählungen. — [4]) Einschl. Aden mit Perim u. Sokotra. — [5]) Vorläufige Zahlen. — [6]) Bhutan, Bahrain-Inseln, Hadramaut, Katar, Koweit, Oman, Seeräuberküste.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete:								
Palästina	Z. 18. 11. 1931	23 316	1 035 154	526 078	509 076	30 886	3,45	44,40
Transjordanien	Sch. 1929	42 000	300 000	.	.	.	.	7,14
Franz. Besitzungen usw.:								
Französisch Indien	Z. 1. 7. 1926	513	273 081	.	.	1 384	0,51	532,32
Indo China	Z. 1. 7. 1931	740 400	21 452 000	.	.	264 600	1,31	28,97
dazu Pachtgeb. v. Kwantschou-wan	Sch. 1931	842	206 000	.	.	.	.	244,66
Mandatsgebiet: Syrien u. Libanon	Z. 1929	200 000	2 687 280	.	.	.	.	13,44
Italienische Besitzungen [1]	Z. 21. 4. 1931	2 664	137 116	.	.	.	.	51,47
Niederländ. Besitzungen	Z. 7. 10. 1930	1 900 134	60 731 025	.	.	1 138 019	2,07	31,96
Java und Madura		132 657	41 719 524	20 428 932	21 290 592	673 535	1,76	314,49
Übrige Besitz. (m. Neu-Guinea)		1 767 477	19 011 501	.	.	464 483	2,78	10,76
Portugiesische Besitzungen [2]	Sch. 31. 1. 1929	22 809	1 139 763	.	.	.	.	49,97
Besitz. d. V. St. v. Amerika: Philippinen	Sch. 1. 7. 1931	296 373	12 419 100	.	.	183 025	1,61	41,90
Afrika [3]	.	29 000 000	146 000 000	.	.	.	.	5,0
Abessinien	Sch. 1928	800 000	10 000 000	.	.	.	.	12,50
Ägypten [4]	Z. 19. 2. 1927	35 158	14 177 864	7 058 073	7 119 791	.	.	403,26
Liberien	Sch. 1923	95 400	2 000 000	.	.	.	.	20,96
Sudan (brit.-ägypt. Kondominium)	Sch. 31. 12. 1929	2 611 000	5 605 848	.	.	.	.	2,15
Tanger (Marokko)	Sch. 1926	373	80 000	.	.	.	.	214,48
Belg. Besitzung: Kongo	Z. 1. 1. 1931	2 385 120	[5] 8 444 370	.	.	.	.	3,54
Mandatsgebiet [6]: Ruanda-Urundi [7]	Sch. 31. 12. 1925	54 800	4 500 000	.	.	.	.	82,12
Britisches Reich (afrik. Teile):								
Süd-Afrikan. Union [8]	Sch. 1931	1 222 268	8 132 600	.	.	.	.	6,65
Britisch-Westafrika:								
Erfrischungsinseln [9]	Z. 1931	326	4 295	.	.	.	.	13,17
Gambia (Kol. u. Prot.)	Z. 1931	10 706	199 520	104 894	94 626	— 1 101	—0,54	18,64
Goldküste [10]	Z. 1931	207 863	2 887 643	.	.	.	.	13,89
Nigeria (Kol. u. Prot.)	Z. 23. 4. 1931	869 400	20 062 033	.	.	.	.	23,08
Sierra Leone	Z. 1931	80 400	1 768 479	848 944	919 535	22 717	1,37	22,00
Britisch-Ostafrika:								
Kenya (Kol. u. Prot.) [11]	Sch. 1931	582 374	3 040 763	.	.	.	.	5,22
Mauritius u. Depend.	Z. 1931	2 096	402 897	205 448	197 449	2 641	0,68	192,22
Nyassaland (Prot.)	Sch. 31. 12. 1930	103 486	1 396 246	643 304	752 942	.	.	13,49
Sansibar (Prot.) u. Pemba	Z. 1931	2 642	235 428	123 031	112 397	.	.	89,11
Seychellen u. Depend.	Z. 1931	404	27 444	13 289	14 155	292	1,12	67,93
Somaliland (Prot.)	Z. 24. 4. 1921	176 113	347 000	.	.	.	.	1,97
Uganda (Prot.)	Z. 1931	304 873	3 553 534	.	.	48 193	1,45	11,66
Britisch-Südafrika:								
Brit.-Südafr. Prot. [12]	Z. 3. 5. 1921	760 074	764 715	.	.	.	.	1,01
Nord Rhodesia	Sch. 31. 12. 1930	745 772	1 345 075	624 535	720 540	.	.	1,80
Süd Rhodesia	Z. 1931	384 794	1 109 012	612 653	496 359	20 983	2,09	2,88

[1]) Rhodos, Dodekanes, Pachtgebiet von Tientsin (0,5 qkm und 6261 Einwohner). — [2]) Portugies.-Indien (Goa, Damao, Diu), Makao, Timor. — [3]) Vgl. Anm. 3 auf S. 5*. — [4]) Die gesamte Fläche des außer von der seßhaften Bevölkerung noch von rund 40 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa 994 000 qkm. — [5]) Weiße Bevölkerung am 1. Januar 1931: 25 179. — [6]) Ehemalige deutsche Schutzgebiete. — [7]) Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika. — [8]) Zahl der weißen Einwohner nach der Z. vom 5. Mai 1931: 1 828 175. — [9]) Ascension, Tristan da Cunha (Schätzung 1928) und St. Helena. — [10]) Einschl. Aschanti und Nordgebiete. — [11]) Die Zählung vom 6. März 1931 erstreckte sich nur auf die nichteingeborene Bevölkerung; diese betrug 73 947. — [12]) Basutoland, Betschuanaland und Swaziland.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete[1]):								
Kamerun (westl. Teil)	Sch. 1931	80 300	700 050	.	.	.	.	*8,72*
Togo (westl. Teil)	Z. 1931	33 773	275 925	.	.	8 766	*3,78*	*8,17*
Tanganyika[2])	Sch. 31.12.1930	945 595	4 884 601	2 320 551	2 564 050	.	.	*5,17*
Südwestafrika (in südafrikan. Verwaltung)	Z. 1926	835 950	258 905	.	.	.	.	*0,31*
Franz. Besitzungen usw.:								
Franz. Äquatorialafrika[3])	Z. 1. 7. 1931	2 370 000	3 196 687	.	.	13 303	*0,42*	*1,35*
Französisch Nordafrika:								
Algerien[4])	Z. 8. 3. 1931	2 195 097	6 553 451	.	.	97 991	*1,55*	*2,99*
Marokko (Prot.)	Z. 8. 3. 1931	420 000	5 057 000	.	.	32 600	*0,66*	*12,04*
Tunesien (Prot.)	Z. 22. 3. 1931	125 130	2 410 692	.	.	50 197	*2,20*	*19,27*
Französisch Westafrika	Z. 1. 7. 1931	4 659 708	14 575 973	.	.	206 872	*1,47*	*3,13*
Französisch Ostafrika:								
Madagaskar u. Depend.	Z. 1. 7. 1931	616 453	3 724 000	.	.	20 600	*0,56*	*6,04*
Réunion	Z. 1. 7. 1931	2 400	197 933	.	.	2 259	*1,17*	*82,47*
Somaliküste	Z. 1. 7. 1931	22 000	69 362	.	.	— 3 282	*—4,23*	*3,15*
Mandatsgebiete[1]):								
Kamerun (östl. Teil)[5])	Z. 1. 7. 1931	431 320	2 192 163	.	.	62 719	*3,08*	*5,08*
Togo (östl. Teil)	Z. 1. 7. 1931	52 000	747 646	.	.	1 054	*0,14*	*14,38*
Italienische Besitzungen:								
Cyrenaika	Z. 21. 4. 1931	600 000	164 607	.	.	.	.	*0,27*
Eritrea	Z. 21. 4. 1931	119 000	621 776	.	.	.	.	*5,22*
Somaliland (einschl. Jubaland)	Z. 21. 4. 1931	600 000	990 815	.	.	.	.	*6,53* *1,65*
Tripolitanien	Z. 21. 4. 1931	900 000	540 580	.	.	.	.	*0,60*
Portugiesische Besitzungen:								
Angola	Sch. 1929	1 255 775	2 503 000	.	.	.	.	*1,99*
Guinea	Sch. 31.12.1929	36 125	343 961	.	.	.	.	*9,52*
Moçambique	Z. 3. 5. 1928	771 133	3 995 831	1 920 606	2 075 225	.	.	*5,18*
Übrige Besitzungen[6])	Sch. 31.12.1929	4 871	207 355	.	.	.	.	*42,57*
Spanische Besitzungen[7])	Z. 31. 12. 1920	333 643	983 170	.	.	.	.	*2,95*
Amerika[8])		**43 000 000**	**251 000 000**	.	.	.	.	*5,8*
a. Nord- u. Mittelamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Verein. Staaten v. Amerika	Z. 1. 4. 1930	7 841 422	122 775 046	62 137 080	60 637 966	1 706 443	*1,49*	*15,66*
Neu England	Z. 1. 4. 1930	172 083	8 166 341	4 024 657	4 141 684	76 543	*0,98*	*47,46*
Mittelatlantischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	265 684	26 260 750	13 188 681	13 072 069	399 961	*1,65*	*98,84*
Nordöstlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	642 759	25 297 185	12 904 783	12 392 402	382 164	*1,63*	*39,36*
Nordwestlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	1 342 951	13 296 915	6 785 442	6 511 473	75 267	*0,58*	*9,90*
Südatlantischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	732 927	15 793 589	7 880 634	7 912 955	180 332	*1,21*	*21,55*
Südöstlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	470 163	9 887 214	4 947 502	4 939 712	99 391	*1,06*	*21,03*
Südwestlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	1 134 181	12 176 830	6 186 924	5 989 906	193 460	*1,73*	*10,74*
Gebirgsbezirk	Z. 1. 4. 1930	2 240 977	3 701 789	1 949 798	1 751 991	36 569	*1,04*	*1,65*
Pazifischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	839 697	8 194 433	4 268 659	3 925 774	262 756	*3,32*	*9,76*
Territ. u. Depend.		9 382 424	124 439 716	.	.	.	.	*13,26*
Alaska		1 530 327	59 278	35 764	23 514	424	*0,74*	*0,04*
Panamakanalzone		1 434	39 467	.	.	1 660	*5,33*	*27,52*
Portorico		8 896	1 543 913	771 761	772 152	24 410	*1,72*	*173,55*
Jungfern-Inseln		345	22 012	.	.	.	.	*63,80*

[1]) Ehemalige deutsche Schutzgebiete. — [2]) Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika. — [3]) Bei Äquatorialafrika sind die vom franz. Mandatsgebiet Kamerun abgetrennten Gebietsteile nachgewiesen. — [4]) Einschl. des gesamten Hinterlandes. — [5]) Vgl. Anm. 3. — [6]) Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Principe. — [7]) Span. Marokko mit den ehem. Presidios Ceuta, Melilla usw., Fernando Po, Westsahara, Rio Muni (span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. — [8]) Vgl. Anm. 3 auf Seite 5*.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Costa Rica	Z. 11. 5. 1927	58 000	471 525	.	.	.	.	*8,13*
Cuba	Z. 9. 1931	114 524	3 962 344	.	.	89 445	*2,61*	*34,60*
Dominika	Z. 24. 12. 1920	48 711	894 665	446 384	448 281	.	.	*18,37*
Guatemala	Z. 28. 8. 1921	109 724	2 004 900	991 896	1 013 004	.	.	*18,27*
Haiti	Sch. 1. 1. 1927	27 844	2 300 200	.	.	.	.	*82,61*
Honduras	Z. 29. 6. 1930	154 305	854 184	424 324	429 860	43 822	*5,64*	*5,54*
Mexiko	Z. 15. 5. 1930	1 969 153	16 404 030	8 065 695	8 338 335	243 442	*1,58*	*8,33*
Nicaragua	Z. 1. 1. 1920	118 453	638 119	311 613	326 506	.	.	*5,39*
Panama	Z. 1930	74 522	467 459	239 499	227 960	2 136	*0,47*	*6,27*
Salvador	Z. 1. 5. 1930	34 126	1 437 157	713 303	723 854	.	.	*42,11*
b. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Argentinien	Sch. 31. 12. 1932	2 797 113	11 846 655	.	.	.	.	*4,24*
Bolivien	Sch. 1930	1 332 808	2 972 587	.	.	.	.	*2,23*
Brasilien	Z. 1. 9. 1920	8 494 299	30 635 605	15 443 818	15 191 787	.	.	*3,61*
Chile	Z. 27. 11. 1930	741 767	4 287 445	2 122 709	2 164 736	55 587	*1,39*	*5,78*
Columbien	Z 16. 11. 1928	1 201 520	7 851 000	3 937 892	3 913 108	199 592	*2,91*	*6,53*
Ecuador	Sch. 1931	451 180	2 500 000	.	.	.	.	*5,54*
Paraguay	Sch. 1929	418 722	843 905	.	.	.	.	*2,02*
Peru	Sch. 1927	1 378 360	6 147 000	.	.	.	.	*4,46*
Uruguay	Sch. 1. 1. 1932	186 926	1 941 398	.	.	.	.	*10,33*
Venezuela	Z. 31. 1./3. 2. 1926	1 020 400	3 026 878	.	.	120 968	*4,45*	*2,97*
c. Fremdl. Besitzungen								
Brit. Reich (amerik. Teile)								
Canada	Z. 1. 6. 1931	9 556 817	10 376 786	5 374 541	5 002 245	158 830	*1,65*	*1,09*
Neufundland	Sch.	110 670	271 685	137 433	134 252	.	.	*2,45*
hierzu Labrador Küste	31. 12. 1930	306 800	4 203	2 251	1 952	.	.	*0,01*
Bermudainseln	Z. 1931	49	27 789	14 174	13 615	766	*3,20*	*567,12*
Britisch Guayana	Z. 1931	231 744	310 933	155 381	155 552	1 324	*0,44*	*1,34*
» Honduras	Z. 1931	22 269	51 347	25 524	25 823	603	*1,25*	*2,31*
» Westindien	Sch. 31. 12. 1930	32 338	1 987 000	.	.	.	.	*61,44*
Falklandinseln	Z. 1931	11 960	3 101	2 066	1 035	— 33	*—1,01*	*0,26*
Dänische Besitzung:								
Grönland	Sch. 1. 10. 1930	[1] 2 170 000	16 630	.	.	.	.	.
Französische Besitzungen:								
Guadeloupe und Dep.	Z. 1. 7. 1931	1 780	267 407	.	.	4 833	*1,89*	*150,23*
Französisch Guayana		90 000	29 085	.	.	— 3 651	*—9,55*	*0,32*
Martinique		1 106	234 505	.	.	1 677	*0,73*	*212,03*
St. Pierre und Miquelon		240	4 321	.	.	58	*1,39*	*18,00*
Niederländische Besitzungen:								
Niederl. Antillen (Curaçao usw.)	Z. 31. 12. 1921	1 044	54 963	23 185	31 778	— 20	*—0,04*	*52,65*
Niederl. Guayana (Surinam)	Z. 31. 7. 1921	140 651	128 822	~~66 238~~	62 584	4 259	*3,96*	*0,92*
Australien und Südseeinseln [2]		8 600 000	10 000 000	.	.	.	.	*1,2*
Brit. Reich (austral. Teile)								
Australischer Staatenbund	Sch. 31. 12. 1930	7 703 850	[3] 6 476 032	3 304 091	3 171 941	104 030	*1,75*	*0,84*
hierzu								
Papua (Brit.-Neu Guinea)	Sch.	234 489	276 525	.	.	.	.	*1,18*
Norfolkinseln	30. 6. 1930	34	942	517	425	52	2,94	*27,71*
Neu Seeland	Z. 20. 4. 1926	268 232	[4] 1 344 469	686 384	658 085	25 111	*1,96*	*5,01*
hierzu angegl. Südseeinseln [5]		764	13 877	.	.	.	.	*18,17*
Fidschi- u. westl. Südseeinseln (Kol. u. Prot.) [6]	Sch. 31. 12. 1930	59 250	394 624	.	.	.	.	*6,66*

[1]) Davon 88 000 qkm gletscherlos. — [2]) vgl. Anm. 3 auf Seite 5*. — [3]) Ohne Ureinwohner (etwa 60 000). — [4]) Ausschl. 63 670 Maoris. — [5]) Cookinseln mit Niue, Kermadec- und Tokelauinseln. — [6]) Fidschi-, Tonga- (Freundschafts-), Salomon-, Gilbert- und Ellice-, Phönixinseln mit Pitcairn.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch.)	Fläche in qkm	Wohn- bezw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i.vH der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete [1]:								
Nauru (brit. Verw.)	Sch. 1. 4. 1930	22	2 684	.	.	.	.	*122,00*
Neuguinea (austral. Verw.) [2]	Sch. 30. 6. 1930	240 000	524 385	.	.	.	.	*2,18*
West-Samoa (neuseeländ. Verw.) [3]	Sch. 1. 4. 1931	3 263	45 649	23 781	21 868	.	.	*13,99*
Neue Hebriden (brit.-franz. Kondominium)	Sch. 1929	12 000	64 570	.	.	.	.	*5,38*
Französische Besitzungen:								
Neukaledonien und Dep.	Z. 1. 7. 1931	18 653	57 165	.	.	— 93	*—0,16*	*3,06*
Französisch Ozeanien	Z. 1. 8. 1926	3 998	35 862	.	.	872	*2,59*	*8,97*
Besitz. d. Ver. St. v. Amerika:								
Guam (Marianen)	Z. 1. 4. 1930	534	18 509	.	.	.	.	*34,66*
Hawaii	Z. 1. 4. 1930	16 702	368 336	.	.	11 242	*3,60*	*22,05*
Samoainseln (Tutuila usw.)	Z. 1. 4. 1930	194	10 055	.	.	.	.	*51,83*
Japan. Mandatsgebiet [1]:								
Pazifische Inseln [4]	Z. 1. 10. 1925	2 149	56 293	.	.	.	.	*26,19*

[1] Ehem. deutsche Schutzgebiete. — [2] Einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoninseln. — [3] Sawai und Upolu. — [4] Karolinen, Marianen, Marschallinseln.

b.*) Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen

Länder [1]	Quelle [2]	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)	Länder [1]	Quelle [2]	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)
Europa				**Asien**			
Belgien	A. Q.	1. 1. 1932	8 159	Japan	St. Y.	1. 10. 1932	66 296
Bulgarien	A. Q.	1. 1. 1932	6 067	Französische Besitzungen:			
Dänemark	St. Y.	1. 7. 1932	3 590	Französisch Indien	St. Y.	26. 2. 1931	286
Danzig	A. Q.	1. 7. 1932	406				
Estland	A. Q.	1. 1. 1933	1 124	**Afrika**			
Finnland	A. Q.	1. 1. 1932	3 698	Ägypten	N. Q.	1. 7. 1930	15 057
Frankreich	A. Q.	1. 7. 1932	41 840	Britische Dominions:			
Griechenland	A. Q.	1. 1. 1932	6 480	Südafrikanische Union	St. Y.	1. 7. 1932	8 251
Großbritannien und Nordirland:							
England und Wales	A. Q.	1. 7. 1932	40 201	**Amerika**			
Schottland	A. Q.	1. 7. 1932	4 880				
Nordirland	A. Q.	1. 7. 1932	1 256	Brasilien	St. Y.	1. 1. 1931	41 478
Irischer Freistaat	A. Q.	1. 7. 1932	2 974	Chile	A. Q.	1. 1. 1933	4 402
Italien	A. Q.	1. 7. 1932	41 664	Costa Rica	St. Y.	1. 1. 1932	528
Litauen	A. Q.	1. 1. 1933	2 422	Dominika	St. Y.	1932	1 200
Niederlande	A. Q.	1. 7. 1932	8 116	Guatemala	N. Q.	1929	2 177
Norwegen	A. Q.	1. 1. 1932	2 831	Nicaragua	St. Y.	1930	750
Österreich	A. Q.	1. 7. 1932	6 736	Venezuela	St. Y.	1. 1. 1931	3 216
Polen	A. Q.	1. 1. 1933	32 638	Niederländische Besitzungen:			
Rumänien	A. Q.	1. 7. 1932	18 426	Curaçao	St. Y.	1. 1. 1932	72
Schweden	A. Q.	1. 1. 1933	6 190	Surinam	St. Y.	1. 1. 1932	156
Schweiz	N. Q.	1. 7. 1932	4 100				
Spanien	A. Q.	1. 1. 1932	23 656	**Australien und Polynesien**			
Ukraine	N. Q.	1. 1. 1932	31 812	Brit. Dominions, Besitzungen usw.:			
Ungarn	A. Q.	1. 1. 1933	8 781	Britisch Neuguinea (Papua)	St. Y.	1. 7. 1932	276
Weißrußland	N. Q.	1. 1. 1932	5 334	Neuseeland (einschl. Maoris)	St. Y.	1. 7. 1932	1 565

*) Soweit nicht schon in Übersicht 1a aufgeführt. — [1] Länder, von denen Angaben über die fortgeschriebenen oder geschätzten Einwohnerzahlen vorliegen. — [2] Quellenangabe: A. Q. = Amtliche Veröffentlichung des betreffenden Landes. — St. Y. = The Statesmans Year-Book 1933. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Infolge der seit 1910 eingetretenen Veränderungen des Gebietsumfanges konnten bei mehreren Staaten für 1910 bzw. 1920 vergleichbare Verhältniszahlen nicht berechnet werden

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Europa			
Deutsches Reich[1]	**31. 12. 1932**†		
Berlin	4 227	[2])3 804	[2])3 730
Hamburg	1 124	997	931
Köln	741	643	517
München	736	646	596
Leipzig	717	608	590
Essen	648	443	295
Dresden	629	535	548
Breslau	618	532	512
Frankfurt a. M.	534	435	415
Dortmund	533	297	214
Düsseldorf	473	410	359
Hannover	443	314	302
Duisburg-Hamborn[3]	441	355	331
Nürnberg	416	355	333
Wuppertal[4]	411	316	339
Stuttgart	408	311	286
Chemnitz	359	307	288
Gelsenkirchen	334	169	170
Bochum	318	143	137
Bremen	314	259	247
Magdeburg	309	286	280
Königsberg i. Pr.	298	265	246
Mannheim	277	231	194
Stettin	270	233	236
Altona	241	170	173
Kiel	220	206	212
Halle a. S.	203	184	181
Gladbach-Rheydt[5]	202	65	66
Oberhausen	195	99	90
Augsburg	179	156	102
Kassel	174	163	153
Krefeld-Uerdingen[6]	167	125	129
Braunschweig	158	140	144
Karlsruhe	157	138	134
Aachen	154	146	156
Wiesbaden	153	98	109
Hagen (Westf.)	147	93	89
Erfurt	143	130	111
Solingen	140	49	51
Mainz	134	109	111
Mühlheim a. d. R.	134	128	113
Hindenburg O. S.	132	67	63
Lübeck	130	112	99
Saarbrücken	129	111	105
Münster i. W.	123	101	90
Bielefeld	121	79	78
Plauen	115	106	121
Harburg-Wilhelmsburg[7]	114	66	67
Gleiwitz	112	68	67
Ludwigshafen a. Rh.	110	92	83
Remscheid	102	74	72
Beuthen O. S.	101	70	68
Herne	100	64	57
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	53	42	41
b. Einwohnerzahl	19 868	15 119	14 150
c. v H d. Ges.-Bev.	*30,2*	*25,3*	*24,2*
Belgien	**31. 12. 1930**		
Brüssel (m. Vororten)	826	756	720
Antwerpen	284	302	302
Gent	170	167	166
Lüttich	166	163	167
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	4	4
b. Einwohnerzahl	1 446	1 388	1 355
c. v H d. Ges.-Bev.	*17,9*	*18,6*	*18,1*
Bulgarien	**31. 12. 1926**		
Sofia	213	154	103
v H d. Ges.-Bev.	*3,9*	*3,2*	.
Dänemark	**5. 11. 1930**		
Kopenhagen	771	561	462
Frederiksberg	[8]) 106	105	97
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	1	2	1
b. Einwohnerzahl	771	666	462
c. v H d. Ges.-Bev.	*21,7*	*20,4*	*15,8*
Danzig, Freie Stadt	**18. 8. 1929**		
Danzig	235	195	170
v H d. Ges.-Bev.	*57,7*	*53,6*	*51,4*
Estland	**1. 3. 1929***)		
Reval	133	122	.
v H d. Ges.-Bev.	*11,9*	*11,2*	.
Finnland	**31. 12. 1930***)		
Helsingfors	244	199	147
v H d. Ges.-Bev.	*6,7*	*5,9*	*4,7*
Frankreich	**8. 3. 1931**		
Paris	2 891	2 906	2 888
Marseille	801	586	551
Lyon	580	562	524
Bordeaux	263	267	262
Nizza	220	156	140
Lille	202	201	218
Toulouse	195	175	150
Saint-Etienne	191	168	149
Nantes	187	184	171
Straßburg	181	167	178
Le Havre	165	163	136
Toulon	133	106	105
Rouen	123	124	125
Nancy	121	113	120
Roubaix	117	113	123
Reims	113	77	115
Clermont Ferrand	103	83	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	17	15	16
b. Einwohnerzahl	6 586	5 991	5 955
c. v H d. Ges.-Bev.	*15,7*	*15,3*	*14,4*
Griechenland	**16. 5. 1928**		
Athen	453	293	167
Piräus	251	131	72
Saloniki	237	170	157
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	2
b. Einwohnerzahl	941	594	324
c. v H d. Ges.-Bev.	*15,2*	*10,3*	.
Großbritannien und Nord Irland:			
England u. Wales[9]	**26. 4. 1931**		
London (ohne Vororte)	[10])4397	4 435	4 522
Birmingham	1 002	919	840
Liverpol	856	803	753
Manchester	766	730	714
Sheffield	512	491	460
Leeds	483	458	454
Bristol	399	377	357
Kingston upon Hull	313	287	278
Bradford	298	286	288
West Ham	294	301	289
Newcastle upon Tyne	283	275	267
Stoke on Trent	277	240	235
Nottingham	269	263	260
Portsmouth	249	247	234
Leicester	239	234	227
Croydon	233	191	170
Cardiff	224	200	182
Salford	223	234	231
Plymouth	208	210	207
Sunderland	186	159	151
Willesden	184	166	154
Bolton	177	179	181
Southampton	176	161	145
Coventry	167	128	106
Swansea	165	158	144
Tottenham	158	147	137
Birkenhead	148	146	131
Brighton	147	142	131
East Ham	142	143	133
Derby	142	130	123
Rhondda	141	163	153
Oldham	140	145	147
Middlesbrough	138	131	120
Wolverhampton	133	102	95
Walthamstow	133	127	125
Ilford	131	.	.
Leyton	128	128	125
Norwich	126	121	121
Stockport	126	123	120
Blackburn	123	127	133
Gateshead	122	125	117
Southend on Sea	120	106	71
Preston	119	117	117
Ealing	118	.	.
Bournemouth	117	.	.
Hendon	116	.	.
Huddersfield	113	110	108
South Shields	113	117	109
St. Helens	107	103	97
Walsall	103	.	.
Blackpool	102	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	51	45	42
b. Einwohnerzahl	15 886	14 735	13 999
c. v H d. Ges.-Bev.	*39,8*	*38,9*	*38,8*
Schottland	**26. 4. 1931**		
Glasgow	1 088	1 034	784
Edinburgh	439	420	320
Dundee	176	168	165
Aberdeen	167	159	164
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	4	4
b. Einwohnerzahl	1 870	1 781	1 433
c. v H d. Ges.-Bev.	*38,6*	*36,5*	*30,1*
Nord Irland	**18. 4. 1926**		
Belfast	415	393	387
v H d. Ges.-Bev.	*33,0*	*30,6*	*30,9*
Irischer Freistaat	**18. 4. 1926**		
Dublin	405	399	305
v H d. Ges.-Bev.	*13,6*	*12,6*	*9,7*
Italien	**21. 4. 1931**		
Rom	1 008	692	542
Mailand	992	836	599
Neapel	839	772	678
Genua	608	316	272
Turin	597	502	427
Palermo	390	394	341
Florenz	316	254	233
Venedig	260	192	161
Triest	250	239	161
Bologna	246	211	173
Catania	228	252	211
Messina	183	176	127
Bari	172	115	104
Verona	154	93	.
Padua	131	112	96
Livorno	124	115	105
Reggio di Calabria	123	59	.
Brescia	119	100	83
Ferrara	116	108	95
Spezia	108	88	.
Tarent	106	104	69
Cagliari	102	62	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	22	18	14
b. Einwohnerzahl	7 172	5 490	4 134
c. v H d. Ges.-Bev.	*17,4*	*14,2*	*11,4*

†) Fortgeschriebene Zahlen, Ergebnisse der Volkszählung v. 16. 6. 1933 siehe Übersicht 1c, Seite 7. — Übrige Anmerkungen siehe Seite 14*.

2. Die Städte mit 100000 und mehr Einwohnern (Großstädte)
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Noch: Europa			
Jugoslawien	**31. 3. 1931**		
Belgrad	242	115	91
Zagreb (Agram)	186	108	79
Subotica (Maria-Theresiopel)	100	91	95
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	—
b. Einwohnerzahl	528	314	—
c. v H d. Ges.-Bev.	*3,8*	*2,6*	—
Lettland	**11. 2. 1930**		
Riga	378	185	.
v H d. Ges.-Bev.	*19,9*	*11,6*	.
Niederlande	**31. 12. 1930**		
Amsterdam	757	647	566
Rotterdam	587	516	418
Der Haag	438	355	271
Utrecht	155	140	119
Haarlem	120	77	69
Groningen	105	90	75
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	6	4	4
b. Einwohnerzahl	2 162	1 658	1 374
c. v H d. Ges.-Bev.	*27,2*	*24,2*	*23,5*
Norwegen	**1. 12. 1930**		
Oslo	253	258	243
v H d. Ges.-Bev.	*9,0*	*9,7*	*10,3*
Österreich	**1. 1. 1931*)**		
Wien	1 836	1 866	2 031
Graz	.	153	152
Linz	[11]) 118	102	68
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	.	3	2
b. Einwohnerzahl	.	2 121	2 183
c. v H d. Ges.-Bev.	.	*32,4*	*32,8*
Polen	**9. 12. 1931**		
Warschau	1 179	936	864
Lodz	605	452	404
Lemberg	316	219	206
Posen	249	170	157
Krakau	221	182	152
Wilna	196	129	188
Kattowitz	127	45	43
Czenstochau	118	80	.
Bromberg	118	88	58
Lublin	113	94	.
Sosnowice	109	86	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	11	6	6
b. Einwohnerzahl	3 351	2 088	1 971
c. v H d. Ges.-Bev.	*10,4*	*7,7*	.
Portugal	**1. 12. 1930**		
Lissabon	594	486	435
Porto	232	203	194
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	2	2	2
b. Einwohnerzahl	826	689	629
c. v H d. Ges.-Bev.	*12,4*	*11,4*	*10,6*
Rumänien	**29. 12. 1930**		
Bukarest	631	348	338
Kischinew (Chisinau)	117	114	118
Czernowitz (Cernauti)	111	.	.
Jassy	103	.	.
Galatz	101	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	5	2	2
b. Einwohnerzahl	1 063	462	456
c. v H d. Ges.-Bev.	*5,9*	*2,8*	.

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Rußland (UdSSR), europ. Teil	**17. 12. 1926**		
Moskau	2 026	1 028	1 506
Leningrad	1 614	706	1 911
Kiew	514	366	446
Odessa	421	435	498
Charkow	417	284	224
Rostow a. D.	308	177	125
Dnepropetrowsk (Ekaterinoslaw)	233	164	151
Saratow	215	190	202
Nishny-Nowgorod	185	.	108
Kasan	179	146	183
Astrachan	177	123	150
Samara	176	176	125
Krasnodar	163	.	71
Tula	153	129	135
Stalingrad (Zaritzin)	148	.	80
Swerdlowsk (Ekaterinburg)	136	.	.
Minsk	132	.	111
Orenburg	123	.	.
Woronesch	120	.	.
Jaroslaw	114	.	.
Jwano-Wosnessensk	111	.	.
Twer	106	.	.
Stalin (Jusowka)	106	.	.
Nikolajew	105	109	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	24	.	.
b. Einwohnerzahl	7 982	.	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*7,0*	.	.
Schweden	**31. 12. 1930**		
Stockholm	502	419	342
Göteborg	244	202	168
Malmö	128	114	83
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	2
b. Einwohnerzahl	874	735	510
c. v H d. Ges.-Bev.	*14,2*	*12,4*	*9,3*
Schweiz	**1. 12. 1930**		
Zürich	249	207	189
Basel	147	136	132
Genf	143	135	126
Bern	112	105	91
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	4	3
b. Einwohnerzahl	651	583	447
c. v H d. Ges.-Bev.	*16,0*	*15,0*	*11,9*
Spanien	**31. 12. 1930**		
Barcelona	1 006	710	560
Madrid	953	751	572
Valencia	320	251	233
Sevilla	229	206	155
Malaga	188	151	133
Murcia	174	141	125
Zaragoza	162	141	106
Vizcaya (Bilbao)	162	113	94
Granada	118	103	81
Cordoba	103	74	67
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	10	9	7
b. Einwohnerzahl	3 415	2 567	1 884
c. v H d. Ges.-Bev.	*14,5*	*12,0*	*9,4*
Tschechoslowakei	**1. 12. 1930**		
Prag	848	677	224
Brünn	264	222	126
Mährisch Ostrau	125	114	37
Preßburg	124	93	.
Pilsen	114	108	80
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	5	4	2
b. Einwohnerzahl	1 475	1 121	350
c. v H d. Ges.-Bev.	*10,0*	*8,2*	*2,6*

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Türkei, europ.	**28. 10. 1927**		
Konstantinopel (europ. u. asiat.)	691	.	.
Ungarn	**31. 12. 1930**		
Budapest (ohne Vororte)	1 005	926	880
Szegedin	135	118	118
Debreczin	117	103	93
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	2
b. Einwohnerzahl	1 257	1 147	998
c. v H d. Ges.-Bev.	*14,5*	*14,4*	*13,3*
Asien			
China[12])			
Schanghai	2 674	1 000	651
Tientsin	1 389	800	800
Kanton	812	900	900
Peking	811	805	805
Tschengtu	800	.	.
Hankau	778	1 320	826
Wentschau	678	.	.
Tschungking	635	614	598
Tschanscha	607	250	250
Wutschang	600	.	.
Nanking	523	377	267
Lantschau	500	.	.
Hangtschau	427	684	350
Futschau	388	624	624
Tsingtau	350	.	.
Nantschang	300	.	.
Sutschau	260	500	500
Charbin	253	.	.
Tsinan	250	.	.
Kaifeng	223	.	.
Ningpo	213	470	350
Wantschien	208	.	.
Amoy	197	114	114
Mukden	160	.	.
Tschinkiang	154	135	184
Jünnanfu	150	.	.
Swatau	141	.	.
Wuhu	131	126	122
Tschefu	119	.	.
Jtschang	112	.	.
Jutschwang	106	.	.
Irak			
Bagdad	.	225	.
v H d. Ges.-Bev.	.	*7,9*	.
Japan	**1. 10. 1930**		
Osaka	2 453	1 253	1 227
Tokio	2 070	2 173	2 186
Nagoya	907	430	378
Kobe	787	609	378
Kioto	765	591	442
Yokohama	620	423	394
Hiroshima	270	161	143
Fukuoka	228	95	82
Nagasaki	204	177	176
Hakodate	197	145	88
Kure	190	130	101
Sendai	190	119	98
Sapporo	168	103	70
Yahata	168	100	23
Kumamoto	164	70	61
Kanazawa	157	129	111
Otaru	145	108	91
Okayama	139	94	93
Kagoshima	137	103	64
Shizuoka	136	74	.
Saseho	133	87	.
Niigata	125	92	62
Sakai	120	85	61

Anmerkungen siehe Seite 14*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Noch: Asien			
Wakayama	117	83	.
Yokosuka	110	90	.
Hamamatsu	109	65	.
Moji	108	72	.
Kawasaki	104	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	28	16	10
b. Einwohnerzahl	11 021	6 754	5 536
c. v H d. Ges.-Bev.	*17,1*	*11,3*	*11,2*
Formosa	**1930*)**		
Taihoku	229	108	102
v H d. Ges.-Bev.	*5,0*	*3,0*	*3,0*
Korea	**1. 1. 1930*)**		
Söul	340	303	279
Heijo	156	.	.
Fusan	120	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	1	1
b. Einwohnerzahl	616	303	279
c. v H d. Ges.-Bev.	*2,9*	*1,8*	*2,1*
Kwantung	**1. 10. 1930**		
Dairen	294	203	.
v H d. Ges.-Bev.	*22,1*	*19,3*	.
Persien			
Teheran	.	220	.
Täbris	.	200	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	.	2	.
b. Einwohnerzahl	.	420	.
c. v H d. Ges.-Bev.	.	*4,7*	.
Rußland (UdSSR), asiat. Teil	**17. 6. 1926**		
Baku	453	237	128
Taschkent	324	272	165
Tiflis	293	327	197
Omsk	162	145	63
Nowo-Sibirsk	121	.	.
Wladiwostock	108	.	.
Samarkand	105	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	7	.	.
b. Einwohnerzahl	1 566	.	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*4,8*	.	.
Siam	**15. 7. 1929**		
Bangkok	493	.	.
v H d. Ges.-Bev.	*4,3*	.	.
Türkei, asiat.	**28. 10. 1927**		
Smyrna	154	375	250
v H d. Ges.-Bev.	*1,2*	*4,7*	.
Brit. Indien	**26. 2. 1931**		
Calcutta (ohne Vorort.)	1 161	908	896
Bombay	1 161	1 176	979
Madras	647	527	519
Hyderabad	467	404	501
Delhi	[13]) 447	304	233
Lahore	430	282	229
Rangoon	400	342	293
Ahmedabad	314	274	216
Bangalore	306	237	189
Lucknow	275	241	260
Amritsar	265	160	153
Karachi	264	217	152
Poona	250	215	159
Cawnpore	244	216	179
Agra	230	186	185
Howrah	222	195	179
Nagpur	215	145	101
Benares	205	198	204
Allahabad	184	157	172
Madura	182	139	134
Srinagar	174	142	126
Patna	160	120	136
Mandalay	148	149	138
Sholapur	145	120	61
Jaipur	144	120	137
Bareilly	144	129	129
Trichinopoly	143	120	124
Dacca	139	119	109
Meerut	137	123	116
Indore	127	93	.
Jubbulpore	124	109	101
Peshawar	122	104	98
Ajmer	120	114	86
Multan	119	85	.
Rawalpindi	119	101	86
Baroda	113	95	.
Moradabad	111	83	.
Salem	102	52	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	38	33	29
b. Einwohnerzahl	10 260	8 093	7 049
c. v H d. Ges.-Bev.	*2,9*	*2,5*	*2,2*
Brit. Malaya	**1. 4. 1931**		
Singapore	446	350	303
Penang	149	123	.
Kuala Lumpur	112	80	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	2	.
b. Einwohnerzahl	707	473	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*16,1*	*14,1*	.
Brit. Besitz.	**1931**		
Victoria (Hongkong)	358	342	255
Colombo (Ceylon)	284	244	211
Franz. Indo China	**1. 7. 1931**		
Cholon	134	196	.
Hanoi	124	80	.
Saïgon	122	109	.
Haïphong	122	100	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	3	.
b. Einwohnerzahl	502	305	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*2,3*	*1,6*	.
Syrien und Libanon (franz. Mandat)	**1929*)**		
Damaskus	194	169	.
Aleppo	177	129	.
Beiruth	135	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	2	.
b. Einwohnerzahl	506	298	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*17,9*	*11,3*	.
Niederländisch Indien	**7. 10. 1930**		
Batavia	437	254	139
Soerabaja	337	192	150
Samarang	218	158	.
Bandoeng	167	95	.
Soerakarta	163	134	118
Djokjakarta	137	104	.
Palembang	109	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	7	5	.
b. Einwohnerzahl	1 568	842	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*2,6*	*2,5*	.
Philippinen	**1929*)**		
Manila	370	285	.
v H d. Ges.-Bev.	*3,1*	*2,8*	.
Afrika			
Ägypten	**19. 2. 1927**		
Kairo	1 065	791	654
Alexandria	573	445	332
Port Said	105	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	2	2
b. Einwohnerzahl	1 743	1 236	986
c. v H d. Ges.-Bev.	*12,3*	*9,7*	*8,7*
Algerien	**8. 3. 1931**		
Algier	257	207	172
Oran	164	146	123
Constantine	105	94	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	2	2
b. Einwohnerzahl	526	353	295
c. v H d. Ges.-Bev.	*8,0*	*6,1*	*5,3*
Marokko	**8. 3. 1931**		
Marrakesch	194	140	.
Casablanca	161	102	.
Fez	108	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	2	.
b. Einwohnerzahl	463	242	.
c. v H d. Ges.-Bev.	*9,2*	*4,4*	.
Südafrikan. Union	**1931*)**		
Johannesburg	336	288	237
Kapstadt	272	207	169
Durban	119	146	94
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	2
b. Einwohnerzahl	727	641	406
c. v H d. Ges.-Bev.	*9,2*	*9,0*	*6,8*
Tunesien	**22. 3. 1931**		
Tunis	202	172	165
v H d. Ges.-Bev.	*8,4*	*8,2*	*8,6*
Amerika			
a. Nord- und Mittelamerika			
Ver. St. v. Amerika	**1. 4. 1930**		
New York	6 930	5 620	4 767
Chicago	3 376	2 702	2 185
Philadelphia	1 951	1 824	1 549
Detroit	1 569	994	466
Los Angeles	1 238	577	319
Cleveland	900	797	561
St. Louis	822	773	687
Baltimore	805	734	558
Boston	781	748	671
Pittsburgh	670	588	534
San Francisco	634	507	417
Milwaukee	578	457	374
Buffalo	573	507	424
Washington	487	438	331
Minneapolis	464	381	301
New Orleans	459	387	339
Cincinnati	451	401	364
Newark	442	415	347
Kansas City (Mo.)	400	324	248
Seattle	366	315	237
Indianapolis	364	314	234
Rochester	328	296	218
Jersey City	317	298	268
Louisville	308	235	224
Portland	302	258	207
Houston	292	138	79

Anmerkungen siehe Seite 14*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Noch: Amerika			
Toledo	291	243	168
Columbus	291	237	182
Denver	288	256	213
Oakland	284	216	150
St. Paul	272	235	215
Atlanta	270	201	155
Dallas	260	159	92
Birmingham	260	179	133
Akron	255	208	69
Memphis	253	162	131
Providence	253	238	224
San Antonio	232	161	97
Omaha	214	192	150
Syracuse	209	172	137
Dayton	201	153	117
Worcester	195	180	146
Oklahoma City	185	91	64
Richmond	183	172	128
Youngstown	170	132	79
Grand Rapids	169	138	113
Hartford	164	138	99
Fort Worth	163	106	73
New Haven	163	163	134
Flint	156	92	39
Nashville	154	118	110
Springfield	150	130	89
San Diego	148	74	40
Bridgeport	147	144	102
Scranton	143	138	130
Des Moines	143	126	86
Long Beach	142	56	18
Tulsa	141	72	18
Salt Lake City	140	118	93
Paterson	139	136	126
Yonkers	135	100	80
Norfolk	130	116	67
Jacksonville	130	92	58
Albany	127	113	100
Trenton	123	119	97
Kansas City (Ks.)	122	101	82
Chattanooga	120	58	45
Camden	119	116	94
Erie	116	93	67
Spokane	116	104	104
Fall River	115	120	119
Fort Wayne	115	87	64
Elizabeth	115	96	73
Cambridge	114	110	105
New Bedford	113	121	97
Reading	111	108	96
Wichita	111	72	52
Miami	111	30	5
Tacoma	107	97	84
Wilmington	107	110	87
Knoxville	106	78	36
Peoria	105	76	67
Canton	105	87	50
South Bend	104	71	54
Somerville	104	93	77
El Paso	102	78	39
Lynn	102	99	89
Evansville	102	85	70
Utica	102	94	74
Duluth	101	99	78
Tampa	101	52	38
Gary	100	55	17
Lowell	100	113	106
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	93	68	50
b. Einwohnerzahl	36 326	27 430	20 328
c. v H d. Ges.-Bev.	*28,8*	*25,9*	*22,1*

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Canada	1. 6. 1931		
Montreal	811	619	491
Toronto	628	522	382
Vancouver	245	117	100
Winnipeg	218	179	136
Hamilton	155	114	82
Quebec	129	.	.
Ottawa	125	108	87
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	7	6	4
b. Einwohnerzahl	2 311	1 659	1 109
c. v H d. Ges.-Bev.	*22,3*	*18,9*	*15,4*
Cuba	1928*)		
Havana	581	364	297
v H d. Ges.-Bev.	*16,5*	*12,6*	*14,5*
Guatemala	1928*)		
Guatemala	121	116	.
v H d. Ges.-Bev.	*5,3*	*5,8*	.
Haiti			
Port-au-Prince	.	120	.
v H d. Ges.-Bev.	.	*7,4*	.
Mexiko	15. 5. 1930		
Mexiko	968	615	471
Guadalajara	150	143	119
Puebla	112	96	101
Monterrey	130	88	74
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	2	3
b. Einwohnerzahl	1 360	758	691
c. v H d. Ges.-Bev.	*5,3*	*5,3*	*4,6*
Portorico	1. 4. 1930		
San Juan	115	71	49
v H d. Ges.-Bev.	*7,4*	.	.
b. Südamerika			
Argentinien	1930*)		
Buenos Aires	2 153	1 720	1 320
Rosario	470	265	176
Cordoba	236	156	70
Avellaneda	[14]) 193	.	.
La Plata	[14]) 170	151	101
Santa Fe	123	.	.
Tucuman	[14]) 116	.	.
Bahia Blanca	100	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	8	4	3
b. Einwohnerzahl	.	2 292	1 597
c. v H d. Ges.-Bev.	.	*25,5*	*20,3*
Bolivien	1930*)		
La Paz	151	115	79
v H d. Ges.-Bev.	*5,1*	*4,0*	.
Brasilien	1932*)		
Rio de Janeiro	1 500	1 158	858
São Paulo	1 000	579	400
Recife	330	239	113
São Salvador (Bahia)	300	283	.
Porto Alegre	280	179	.
Belem	200	236	100
Santos	120	103	.
Fortaleza	110	.	.
Bello Horizonte	100	.	.
Curityba	100	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	10	7	4
b. Einwohnerzahl	4 040	2 777	1 471
c. v H d. Ges.-Bev.	*9,7*	*9,1*	.

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Chile	27. 11. 1930		
Santiago	696	507	333
Valparaiso	193	182	162
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	2	2	2
b. Einwohnerzahl	889	689	495
c. v H d. Ges.-Bev.	*20,7*	*18,4*	*14,9*
Columbien	16. 11. 1928		
Bogotá	235	144	121
Baranquilla	140	.	.
Cali	123	.	.
Medellin	120	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	4	1	1
b. Einwohnerzahl	618	144	121
c. v H d. Ges.-Bev.	*7,9*	*2,5*	*2,4*
Ecuador	1930*)		
Guayaquil	120	100	.
v H d. Ges.-Bev.	*4,8*	*5,0*	.
Paraguay	1. 1. 1929*)		
Asuncion	143	100	.
v H d. Ges.-Bev.	*16,9*	*10,0*	.
Peru	1928*)		
Lima	265	176	141
v H d. Ges.-Bev.	*4,3*	*3,2*	.
Uruguay	1. 1. 1931*)		
Montevideo	482	385	328
v H d. Ges.-Bev.	*24,6*	*25,8*	*29,0*
Venezuela	1. 2. 1926		
Caracas	135	.	.
v H d. Ges.-Bev.	*4,5*	.	.
Australien			
Austral. Staatenbund	1. 1. 1931*)		
Sydney	1 254	926	636
Melbourne	1 033	795	593
Adelaide	324	260	191
Brisbane	313	218	141
Perth	205	156	109
Newcastle	104	.	.
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	6	5	5
b. Einwohnerzahl	3 233	2 355	1 670
c. v H d. Ges.-Bev.	*49,9*	*43,3*	*37,5*
Neu Seeland	1. 4. 1931*)		
Auckland	217	158	103
Wellington	143	107	71
Christchurch	127	106	80
Zusammen:			
a. Zahl d. Großstädte	3	3	1
b. Einwohnerzahl	487	371	103
c. v H d. Ges.-Bev.	*32,2*	*30,4*	*10,2*

*) Berechnung oder Schätzung. — [1]) Für 1920: Wohnbevölkerung vom 8. 10. 1919. — [2]) Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 90 Gemeinden. — [3]) Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — [4]) Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — [5]) Für 1920 und 1910: nur M. Gladbach. — [6]) Für 1920 und 1910: nur Krefeld. — [7]) Für 1920 und 1910: nur Harburg. — [8]) In Kopenhagen enthalten. — [9]) Ohne Militärpersonen. — [10]) London einschl. Vororte: 8 202 818 Einw. — [11]) 1932. — [12]) Die Zahlen beruhen sämtlich nur auf Schätzung und bieten daher ganz unzuverlässige Angaben. — [13]) Einschl. Shahdara, Neu Delhi und Kantonierung. — [14]) 1927.

3. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder	Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr									Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in v H		
	1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870[1]	1870 bis 1910	1910 bis 1930
Deutsches Reich a	*)[2])24831	*) 29 768	41 059	45 234	49 428	56 367	64 926	.	.	*0,90*	*1,13*	.
einschl. Saargeb. b	.	.	.	.	.	.	58 450	59 851	*) 65 287	.	.	*0,55*
Belgien a	*)[3]) 3 090	*) 3 786	*) 5 088	5 520	6 069	6 694	7 424	7 406	.	*0,90*	*0,93*	.
b	.	.	.	.	.	.	7 484	7 466	8 092	.	.	*0,39*
Bulgarien a	.	.	.	.	3 311	3 744	4 338	.	.	.	[3]) *1,33*	.
b	.	.	.	.	.	.	.	4 847	*) 5 944	.	.	[4]) *2,03*
Dänemark a	926	1 224	1 785	1 969	2 172	2 450	2 757	3 104	.	*0,88*	*1,06*	.
b	.	.	.	.	.	.	2 923	3 268	3 551	.	.	*0,97*
Finnland	833	1 372	1 769	2 061	2 380	2 713	3 115	3 365	*) 3 667	*1,00*	*1,39*	*0,83*
Frankreich a	27 349	32 569	36 103	37 672	38 343	38 962	39 605	37 500	.	*0,39*	*0,23*	.
b	.	.	.	.	.	.	41 479	39 210	41 835	.	.	*0,04*
Griechenland a	.	753	1 458	1 679	2 187	2 434	2 632	.	.	*1,63*	*1,42*	.
b	.	.	.	.	.	.	.	5 531	6 205	.	.	.
Großbrit. u. N. Irland:												
England u. Wales	8 893	13 897	22 712	25 974	29 003	32 528	36 070	37 887	39 948	*1,25*	*1,14*	*0,51*
Schottland	1 608	2 364	3 360	3 736	4 026	4 472	4 761	4 882	4 843	*1,01*	*0,86*	*0,08*
Nord Irland	5 216	7 767	5 412	5 175	4 705	1 237	1 251	*) 1 258	*) 1 244	*0,05*	*−0,53*	*−0,03*
Irischer Freistaat						3 222	3 140	*) 3 103	*) 2 945			*−0,32*
Island	47	*) 53	70	72	71	78	85	95	109	*0,51*	*0,47*	*1,24*
Italien a	*) 17 237	*) 21 212	26 801	28 460	*) 30 245	32 475	34 671	37 385	.	*0,62*	*0,64*	.
b	.	.	.	.	.	.	36 260	38 711	41 230	.	.	*0,64*
Jugoslawien a	.	*) 678	*) 1 308	*) 1 403	2 162	2 493	2 912	2 595	.	*1,76*	*1,90*	.
(a = Serbien) b	.	.	.	.	.	.	.	12 017	13 931	.	.	[4]) *1,47*
Luxemburg	.	[5]) 170	198	210	211	236	260	261	300	*0,51*	*0,68*	*0,71*
Niederlande	*) 2 100	2 613	3 580	4 013	4 511	5 104	5 858	6 865	7 936	*0,69*	*1,21*	*1,51*
Norwegen	883	*) 1 262	*) 1 740	*) 1 921	2 001	2 221	2 358	2 650	2 814	*0,91*	*0,75*	*0,89*
Österreich a	.	15 588	20 395	22 144	23 895	26 151	28 571	.	.	*0,67*	*0,83*	.
b	.	.	.	.	.	.	6 647	6 534	*) 6 722	.	.	*0,06*
Polen[6]) a	.	[7]) 4 852	.	7 960	.	.	9 402	.	.	[8]) *1,47*	[9]) *1,38*	.
b	.	.	.	.	.	.	.	27 201	32 133	.	.	[4]) *1,66*
Portugal	.	*)[10])3737	4 188	4 551	5 050	5 423	5 960	6 033	6 655	*0,49*	[11]) *0,76*	*0,55*
Rumänien a	.	.	[12]) 3 865	.	5 038	5 957	7 248	7 897	.	.	[12]) *1,19*	.
b	.	.	.	.	.	.	.	16 262	18 025	.	.	[4]) *1,03*
Rußland (UdSSR a	.	.	*) 71 891	*) 89 686	.	[14])102845	*) 130820	.	.	.	*1,45*	.
europ. Teil) b	.	.	*) 60 934	*) 76 189	.	[14]) 87 532	*) 112317	[15])116047	.	.	*1,48*	[16]) *0,20*
Schweden	2 347	2 888	4 169	4 566	4 785	5 136	5 522	5 904	6 142	*0,80*	*0,70*	*0,53*
Schweiz	.	[17]) 2 190	2 655	2 832	2 917	3 315	3 753	3 880	4 083	*0,58*	*0,86*	*0,43*
Spanien	*) 10 541	.	*) 16 232	16 634	17 566	18 618	19 996	21 390	*) 23 903	*0,61*	*0,52*	*0,92*
Tschechoslowakei	.	.	.	.	.	12 662	13 595	13 613	14 726	.	.	*0,40*
Ungarn a	.	[18]) 13 192	15 509	15 739	17 464	19 255	20 886	.	.	*0,81*	*0,74*	.
b	.	.	.	.	.	.	7 607	7 980	8 688	.	.	*0,66*
Japan	.	.	33 111	35 769	39 607	43 763	49 589	56 668	64 448	.	*1,00*	*1,30*
Britisch Indien	.	.	*)206162	253 896	287 315	294 361	315 156	318 942	352 838	.	*1,05*	*0,56*
Ceylon	.	.	.	2 760	3 008	3 566	4 106	4 505	5 313	.	[19]) *1,30*	*1,28*
Philippinen[20])	*) 1 503	*) 2 593	*) 4 712	5 568	5 985	7 635	*) 8 893	10 314	*) 12 419	*1,47*	.	*1,65*
Ägypten	*) 2 460	[21]) 4 476	.	6 806	.	9 734	11 287	12 751	14 178	[22]) *1,17*	[19]) *1,65*	*1,13*
Algerien	.	.	2 416	3 310	4 125	4 739	5 564	5 806	6 553	.	*1,97*	*0,82*
Ver. Staat. v. Amerika	5 308	12 866	38 558	50 156	62 948	75 995	91 972	105 711	122 775	*2,20*	*2,05*	*1,43*
Canada	.	.	3 689	4 325	4 833	5 371	7 207	8 788	10 376	.	*1,61*	*1,80*
Mexiko	.	.	.	9 908	*) 11 396	13 607	15 160	14 335	16 404	.	[19]) *1,40*	*0,39*
Argentinien	.	.	1 737	*) 2 540	*) 3 794	5 106	7 885	*) 8 700	*) 11 193	.	*3,19*	*1,73*
Bolivien	.	.	.	1 190	*) 2 020	1 745	*) 2 268	.	*) 2 973	.	[19]) *2,07*	*1,35*
Brasilien	.	.	10 042	.	14 334	17 319	*) 23 414	30 636	*) 40 273	.	*2,00*	*2,65*
Chile	.	.	*) 1 948	*) 2 302	*) 2 620	2 880	3 326	3 754	4 287	.	*1,30*	*1,26*
Columbien	*) 2 000	*) 1 455	2 951	.	.	[23]) 4 534	5 103	5 855	7 851	*0,55*	*1,34*	*2,12*
Peru	.	.	2 661	.	*) 4 620	.	*) 4 500	*) 5 000	*) 6 147	.	*1,51*	*1,55*
Uruguay	.	.	.	*) 505	*) 707	*) 936	1 132	1 495	*) 1 903	.	[19]) *2,55*	*2,54*
Venezuela	.	.	.	2 075	2 324	.	*) 2 664	2 412	3 157	.	[19]) *0,83*	*0,85*
Austral. Staatenbund	*) 5	*) 70	*) 1 648	2 250	3 174	3 773	4 455	5 436	*) 6 476	*2,83*	*2,30*	*1,85*
Neu Seeland	.	.	256	490	627	773	1 008	1 219	*) 1 490	.	*2,97*	*1,93*

*) Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — [1]) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — [2]) 1816. — [3]) 1890 bis 1910. — [4]) 1920 bis 1930. — [5]) 1840. — [6]) Die Zahlen zu a) beziehen sich auf das frühere Russisch-Polen. — [7]) 1852. — [8]) 1852 bis 1885. — [9]) 1885 bis 1897. — [10]) 1841. — [11]) 1864 bis 1910. — [12]) 1859. — [13]) 1859 bis 1910. — [14]) 1897. — [15]) 1926. — [16]) 1910 bis 1926. — [17]) 1837. — [18]) 1850. — [19]) 1880 bis 1910. — [20]) Bis 1890 ohne Eingeborene. — [21]) 1846. — [22]) 1800 bis 1880. — [23]) 1905.

4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

(Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Volkszählungen)

Länder	Zählungsjahr	Bevölkerung (in 1000) im Alter von .... Jahren									Von 1000 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren			
		0—15		15—30		30—60		60 u. mehr		unbekannt zus.	0–15	15–30	30–60	60 und mehr
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Deutsches Reich	1910	11 108	11 000	8 464	8 457	10 197	10 586	2 271	2 843	—	340	261	320	79
	1925[1]	8 142	7 930	8 818	9 183	10 620	11 958	2 617	3 143	—	258	288	362	92
Belgien	1910	1 138	1 129	966	960	1 255	1 276	322	378	—	305	260	341	94
	1920[2]	930	920	998	1 017	1 372	1 411	341	410	7	250	272	376	102
Bulgarien	1926	977	937	791	787	750	792	225	220	—	349	288	282	81
Dänemark	1911	465	458	333	356	412	452	123	147	10	336	251	315	98
	1921	512	504	412	434	509	552	153	182	9	312	260	325	103
Estland	1922	143	140	139	153	184	217	54	76	1	256	264	363	117
Finnland	1910	538	527	405	398	482	491	122	152	—	342	258	312	88
	1930	522	505	513	502	623	657	151	194	—	280	277	349	94
Frankreich	1911	5 077	5 016	4 646	4 714	7 302	7 509	2 229	2 699	—	257	239	378	126
	1926	4 551	4 474	5 007	5 053	7 253	8 265	2 460	3 080	85	225	250	387	138
Griechenland	1921	896	822	616	682	769	790	213	226	8	343	259	311	87
	1928	1 024	966	856	904	918	963	267	286	20	322	285	304	89
Großbritannien:														
England und Wales	1911	5 531	5 520	4 613	4 978	6 015	6 515	1 287	1 612	—	306	266	348	80
	1921	5 285	5 215	4 516	5 098	6 693	7 506	1 581	1 992	—	277	254	375	94
Schottland	1911	773	764	617	651	754	815	165	222	—	323	266	330	81
	1921	726	715	614	669	809	897	199	254	—	295	263	349	93
Nordirland	1911	192	187	152	169	[3] 208	[3] 230	[4] 50	[4] 62	—	303	257	[3] 350	[4] 90
	1926	185	180	158	170	198	220	67	78	—	291	261	333	115
Irischer Freistaat	1911	468	453	414	395	[3] 553	[3] 527	[4] 155	[4] 175	—	293	258	[3] 344	[4] 105
	1926	442	426	377	365	506	480	182	194	—	291	250	332	127
Italien	1911	5 970	5 764	4 083	4 502	5 179	5 533	1 733	1 787	120	340	248	310	102
	1921	6 122	5 896	4 906	5 163	5 999	6 396	1 976	2 048	204	312	262	322	104
Lettland	1925	225	222	226	265	308	361	94	125	19	245	269	366	120
	1930	221	217	252	265	310	390	101	139	5	231	273	369	127
Litauen	1923	335	330	321	359	270	329	109	117	1	306	314	276	104
Niederlande	1909	1 021	1 001	742	754	889	925	247	279	—	345	255	310	90
	1920	1 136	1 103	901	906	1 087	1 129	286	317	—	326	263	323	88
Norwegen	1910	424	408	263	302	315	380	118	142	6	354	240	295	111
	1930	403	393	369	375	448	491	145	182	2	285	265	334	116
Österreich	1910	4 991	4 963	3 538	3 689	4 400	4 621	1 104	1 265	—	348	253	316	83
	1923	822	812	868	917	1 155	1 298	303	360	—	250	273	375	102
Polen[5]	1921	4 581	4 500	3 478	3 960	3 439	3 832	893	953	58	354	290	284	72
Portugal	1911	1 040	1 006	706	808	828	990	247	321	14	344	255	306	95
	1920	1 000	968	752	838	850	1 033	241	323	28	328	265	313	94
Rußland:														
RSFSR (europ. Teil)	1926	15 094	15 135	11 183	12 869	10 000	12 053	2 348	3 323	41	368	293	269	70
Ukraine	1926	5 425	5 365	4 208	4 610	3 631	3 973	821	968	18	372	304	262	62
Weißrußland	1926	950	936	710	764	610	667	168	175	3	379	296	256	69
Schweden	1910	891	860	686	687	827	911	295	365	—	317	249	315	119
	1920	882	847	762	755	930	1 005	323	398	—	293	258	327	122
Schweiz	1910	588	585	487	489	622	649	148	185	—	312	260	339	89
	1920	545	538	498	542	670	726	158	203	—	279	268	360	93
Spanien	1910	3 596	3 555	2 329	2 567	3 052	3 321	738	818	19	358	245	319	78
	1920	3 466	3 426	2 633	2 856	3 311	3 606	929	1 094	69	323	257	324	96
Tschechoslowakei	1921	2 008	1 980	1 872	1 995	2 107	2 377	567	695	12	293	285	329	93
Ungarn	1910	3 732	3 694	2 587	2 719	3 185	3 258	841	868	3	356	254	308	82
	1930	1 209	1 184	1 202	1 221	1 429	1 595	410	437	1	275	279	348	98
Japan	1908	8 604	8 365	6 345	6 207	8 093	7 753	2 003	2 217	—	342	253	320	85
	1925	11 062	10 861	7 820	7 520	9 058	8 827	2 073	2 516	—	367	257	299	77
Britisch Indien	1911	62 009	58 211	41 058	40 684	49 170	45 271	7 764	8 477	—	385	261	302	52
	1921	63 502	59 643	40 240	39 571	50 130	45 519	8 210	8 536	3 592	391	253	303	53
Südafrik. Union[6]	1931	305	294	258	257	299	285	68	61	—	328	281	320	71
Vereinigte Staaten von Amerika	1910	14 906	14 593	13 352	12 949	15 787	13 999	3 172	3 045	169	321	287	324	68
	1920	16 980	16 633	13 739	14 055	19 024	17 216	4 065	3 851	149	319	263	343	75
Canada	1911	1 198	1 173	1 107	937	1 226	1 017	264	248	37	331	285	313	71
	1921	1 523	1 496	1 102	1 098	1 552	1 337	341	318	22	345	250	330	75
Brasilien	1900	3 814	3 615	2 255	2 380	2 023	1 885	272	256	127	450	281	237	32
	1920	6 633	6 445	4 298	4 547	3 864	3 549	610	624	66	428	289	243	40
Austral. Staatenb. Neuseeland	1921	875	850	678	697	989	925	213	195	14	318	254	353	75
	1926	205	197	173	168	251	242	55	50	3	299	254	368	79

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Ohne Eupen-Malmedy. — [3]) 30 bis 65 Jahre alt. — [4]) Über 65 Jahre alt. — [5]) Ohne Ostoberschlesien und Wilnagebiet. — [6]) Nur Weiße.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einw.	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1 000 Einw.	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich[1]	1932	509 591	7,9	978 161	15,1	697 895	10,8	280 266	4,3	29 475	2,9
Saargebiet	1931	7 478	9,2	16 005	19,6	8 349	10,2	7 656	9,4	382	2,3
Albanien	1927	5 345	6,4	12 648	15,2	9 733	11,7	2 915	3,5	.	.
Belgien	1931	66 168	8,1	147 489	18,1	103 773	12,7	43 716	5,4	.	.
Bulgarien	1931	55 555	9,2	170 950	28,5	98 192	16,3	72 758	12,2	1 387	0,8
Dänemark	1931	29 027	8,1	64 266	18,0	40 578	11,4	23 688	6,6	1 574	2,4
Danzig	1931	3 183	7,9	8 304	20,6	4 798	11,9	3 506	8,7	231	2,7
	1932	3 291	8,1	8 076	19,9	4 627	11,4	3 449	8,5	234	2,8
Großbritannien u. Nordirland:											
England u. Wales	1932	306 132	7,6	613 972	15,3	484 083	12,0	129 889	3,3	.	.
Schottland	1932	33 177	6,8	91 001	18,6	66 047	13,5	24 954	5,1	.	.
Nordirland	1932	[2] 7 369	[2] 5,9	25 184	20,0	17 817	14,2	7 367	5,8	.	.
Irischer Freistaat	1932	13 085	4,4	56 167	18,9	42 957	14,4	13 210	4,5	.	.
Britische Besitzungen:											
Gibraltar	1931	145	8,2	374	21,2	305	17,3	69	3,9	.	.
Malta	1931	1 545	6,4	7 804	32,3	5 564	23,0	2 240	9,3	.	.
Estland	1932	8 826	7,9	19 752	17,6	16 660	14,9	3 092	2,7	.	.
Finnland	1931	23 836	6,5	71 866	19,5	48 968	13,3	22 898	6,2	2 051	2,8
Frankreich (m. Els.-Lothr.)	1932	314 878	7,5	722 246	17,3	660 882	15,8	61 364	1,5	27 537	3,7
Elsaß-Lothringen	1932	15 001	7,9	36 670	19,2	24 897	13,0	11 773	6,2	.	.
Griechenland	1931	43 750	6,8	194 844	30,3	111 689	17,3	83 155	13,0	2 067	1,1
Island	1930	759	7,1	2 808	26,2	1 248	11,7	1 560	14,6	63	2,2
	1931	681	6,2	2 794	25,6	1 277	11,7	1 517	13,9	62	2,2
Italien	1932	268 336	6,4	992 049	23,8	607 546	14,6	384 503	9,2	35 398	3,4
Jugoslawien	1929	128 117	9,4	452 486	33,3	286 227	21,1	166 259	12,2	.	.
Lettland	1931	16 403	8,5	36 972	19,3	26 891	14,0	10 081	5,3	611	1,6
	1932	15 104	7,8	37 366	19,4	26 342	13,6	11 024	5,7	.	.
Litauen (mit Memelgebiet)	1932	18 814	7,9	65 371	27,3	36 506	15,2	28 865	12,1	.	.
Memelgebiet	1932	1 140	7,7	2 974	20,1	2 182	14,7	792	5,4	.	.
Luxemburg	1931	2 704	9,0	6 377	21,3	3 876	12,9	2 501	8,4	232	3,5
Niederlande	1932	55 838	6,9	178 542	22,0	73 043	9,0	105 499	13,0	4 615	2,5
Norwegen	1931	17 756	6,3	47 236	16,7	30 308	10,7	16 928	6,0	1 161	2,4
Österreich	1931	49 717	7,4	106 661	15,8	93 846	13,9	12 815	1,9	2 928	2,7
	1932	45 338	6,7	102 179	15,2	93 614	13,9	8 565	1,3	.	.
Polen	1932	270 277	8,3	932 116	28,7	487 125	15,0	444 991	13,7	.	.
Portugal	1932	45 388	6,7	208 062	30,7	118 895	17,5	89 167	13,2	9 185	4,2
Rumänien	1931	166 966	9,2	604 982	33,3	378 507	20,8	226 475	12,5	.	.
	1932	175 137	9,5	662 049	35,9	399 346	21,7	262 703	14,2	.	.
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil	1928	837 061	10,0	3 673 585	43,9	1 584 516	18,9	2 089 069	25,0	.	.
Weißrussische SSR (WSSR)	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5	.	.
Ukrainische SSR (USSR)	1929	338 360	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0	.	.
Schweden	1931	42 988	7,0	91 004	14,8	77 043	12,5	13 961	2,3	.	.
	1932	41 556	6,7	89 733	14,5	71 427	11,6	18 306	3,0	.	.
Schweiz	1932	31 959	7,8	68 650	16,7	49 911	12,2	18 739	4,5	.	.
Spanien	1932	158 693	6,7	670 525	28,3	388 895	16,4	281 630	11,9	.	.
Tschechoslowakei	1932	127 593	8,6	312 351	21,0	210 254	14,1	102 097	6,9	7 032	2,2
Ungarn	1932	70 448	8,0	201 153	23,0	155 680	17,8	45 473	5,2	.	.
Asien											
Japan	1931	496 574	7,6	2 102 784	32,2	1 240 891	19,0	861 893	13,2	116 509	5,2
	1932	.	.	2 182 743	32,9	1 174 875	17,7	1 007 868	15,2	.	.
Formosa	1929	46 816	10,3	197 967	43,5	96 870	21,3	101 097	22,2	7 559	3,7
Korea	1929	194 265	10,0	730 179	37,8	461 729	23,9	268 450	13,9	3 597	0,5
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet)	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	448 387	22,2	2 302	0,3
Ceylon	1931	[3] 24 544	.	199 170	37,4	117 452	22,1	81 718	15,3	.	.
Britisch Indien[4]	1930	.	.	8 690 714	36,0	6 483 449	26,8	2 207 265	9,2	.	.
Straits Settlements	1931	.	.	41 361	37,1	27 369	24,6	13 992	12,5	.	.
Niederländisch Indien[5]	1930	2 119	.	6 494	.	2 465	.	4 029	.	.	.
Philippinen (V. St. v. A.)	1928	72 639	6,1	422 716	35,5	218 096	18,3	204 620	17,2	.	.

[1]) Ohne Saargebiet (vorläufige Zahlen). — [2]) Die Angaben beziehen sich auf 1931. — [3]) Ohne mohammedanische Ehen. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — [5]) Europäer und registrierte Einheimische.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuß		Totgeborene	
		überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 100 Geborene
Afrika											
Ägypten	1931	.	.	664 631	43,3	397 706	25,9	266 925	17,4	.	.
Algerien { Europäer	1931	7 577	8,6	21 482	24,3	13 749	15,6	7 733	8,7	.	.
Algerien { Eingeborene	1931	23 306	4,1	192 092	34,2	100 563	17,9	91 529	16,3	.	.
Südafrikanische Union[1]	1931	.	.	46 775	25,5	17 349	9,5	29 426	16,1	.	.
Amerika											
a. Nordamerika											
(ohne fremdl. Besitz)											
Verein. Staaten von Amerika[2]):											
I. Neu England	1930	57 520	7,0	144 975	17,6	96 717	11,7	48 258	5,9	[3]) 2 341	[3]) 3,2
II. Mittelatlantischer Bezirk	1930	211 149	7,9	473 851	17,7	302 656	11,3	171 195	6,4	18 292	3,7
III. Nordöstl. Zentralbezirk	1930	219 584	8,5	461 772	17,9	281 186	10,9	180 586	7,0	15 690	3,3
IV. Nordwestl. Zentralbezirk	1930	118 512	8,9	227 811	18,0	133 197	10,5	94 614	7,5	7 612	3,2
V. Südatl. Bezirk, nördl. Teil	1930	113 264	9,8	257 650	22,3	138 960	12,0	118 690	10,3	13 183	4,9
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil	1930	47 482	10,7	87 682	19,8	53 412	12,0	34 270	7,7	5 548	6,0
VII. Südöstl. Zentralbezirk	1930	105 238	10,5	223 834	22,4	114 070	11,4	109 764	11,0	10 347	4,4
VIII. Südwestl. Zentralbezirk	1930	127 805	10,3	126 488	19,6	63 303	9,8	63 185	9,8	5 302	4,0
IX. Gebirgsbezirk	1930	51 622	13,8	79 202	21,1	44 396	11,8	34 806	9,3	2 212	2,7
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil	1930	25 950	9,3	36 487	14,2	27 221	10,6	9 266	3,6	985	2,6
XI. Kalifornien	1930	50 154	8,4	84 206	14,2	66 249	11,1	17 957	3,0	.	.
Zusammen { Gesamtgebiet		1 128 280	9,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen { Reg.-Geb. für Geburten		.	.	2 203 958	18,7	1 321 367	11,2	882 591	7,5	[4]) 81 512	[4]) 3,8
Zusammen { Reg.-Geb. f. Sterbefälle		.	.	.	.	1 327 240	11,2	.	.	.	.
Zusammen Reg.-Geb. für Geburten	1931	[5])1 060 554	[5]) 8,6	2 084 443	17,8	1 296 968	11,1	787 475	6,7	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1931	2 933	5,6	23 838	45,1	12 576	23,8	11 262	21,3	.	.
Dominikanischer Freistaat	1927	4 864	4,8	36 100	35,3	7 983	7,8	28 117	27,5	.	.
Guatemala	1929	5 344	2,2	91 882	37,4	51 503	20,9	40 379	16,4	2 276	2,4
Honduras	1926/27	2 647	3,8	28 558	40,7	13 757	19,6	14 801	21,1	.	.
Mexiko	1930	100 724	6,1	819 814	49,6	440 019	26,6	379 795	23,0	.	.
Salvador	1930	5 430	3,2	66 122	38,9	31 210	18,4	34 912	20,5	.	.
c. Südamerika											
Argentinien[6])	1930	77 876	7,2	313 881	29,2	134 912	12,5	178 969	16,6	.	.
Argentinien[6])	1931	77 934	7,1	319 317	29,1	137 171	12,5	182 146	16,6	.	.
Chile	1932	28 812	6,6	149 471	34,2	99 664	22,8	49 807	11,4	.	.
Columbien	1929	39 049	5,0	238 794	30,4	102 929	13,1	135 865	17,2	.	.
Ecuador	1931	12 765	5,1	98 915	39,1	47 353	18,1	51 562	21,0	.	.
Uruguay	1931	11 168	5,5	44 854	23,4	21 163	11,1	23 691	12,4	1 560	3,4
Venezuela[7])	1930	9 815	3,2	91 502	30,2	52 948	17,5	38 554	12,7	.	.
Venezuela[7])	1931	8 499	2,8	87 434	28,5	57 433	18,7	30 001	9,8	.	.
Venezuela[7])	1932	9 949	3,2	89 901	29,0	54 147	17,5	35 754	11,5	.	.
d. Fremdl. Besitzungen											
Canada	1931	66 578	6,4	240 108	23,2	104 449	10,1	135 659	13,1	7 607	3,1
Canada	1932	62 514	6,0	235 143	22,4	104 190	9,9	130 953	12,5	7 254	3,0
Jamaika	1931	3 604	3,5	36 173	34,8	19 377	18,7	16 796	16,1	.	.
Australien											
Australischer Staatenbund	1931	38 882	6,0	118 509	18,2	56 560	8,7	61 949	9,5	.	.
Neu Seeland	1932	9 905	6,8	24 884	17,1	11 683	8,0	13 201	9,1	746	2,9

[1]) Weiße Bevölkerung. — [2]) Die Zahlen der Eheschließungen beziehen sich auf sämtliche Staaten; die Geburten und Sterbefälle werden nur für die Staaten angegeben, in denen die gesamte Bevölkerungsbewegung registriert wird; diese sind im folgenden mit * und † bezeichnet. Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine*†, New Hampshire*†, Vermont*†, Massachusetts*†, Rhode Island*† und Connecticut*†. II. New York*†, New Jersey*† und Pennsylvania*†. III. Ohio*†, Indiana*†, Jllinois*†, Michigan*† und Wisconsin*†. IV. Minnesota*†, Jowa*†, Missouri*†, Nord Dakota*†, Süd Dakota, Nebraska*† und Kansas*†. V. Delaware*†, Maryland*†, Columbia-Distrikt*†, Virginia*†, West Virginia*†, Nord Carolina*† und Süd Carolina*†. VI. Georgia*† und Florida*†. VII. Kentucky*†, Tennessee*†, Alabama*† und Mississippi*†. VIII. Arkansas*†, Louisiana*†, Oklahoma*† und Texas. IX. Montana*†, Idaho*†, Wyoming*†, Colorado*†, New Mexico*†, Arizona*†, Utah*† und Nevada*†. X. Washington*† und Oregon*†. XI. Kalifornien*†. Mittlere Bevölkerung im Jahre 1930: des Gesamtgebiets der Vereinigten Staaten 123 191 000, des Registrationsgebiets für Geburten 116 644 000. — [3]) Ohne Massachusetts. — [4]) Ohne Massachusetts und Kalifornien. — [5]) Für das Gesamtgebiet. — [6]) Ausschließlich Territorien. — [7]) Ohne das Territorium Amazonas.

6. Säuglingssterblichkeit

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
Europa	1928	1 182 815	105 578	8,9
	1929	1 147 458	110 654	9,6
Deutsches Reich[1]	1930	1 127 450	95 130	8,4
	1931	1 031 770	85 628	8,3
	1932	978 161	77 228	7,9
	1929	16 604	1 745	10,0
Saargebiet	1930	16 701	1 543	9,2
	1931	16 005	1 560	7,9
	1928	146 981	12 841	8,7
Belgien	1929	146 206	15 167	10,4
	1930	151 406	14 057	9,3
	1927	183 334	30 796	16,8
Bulgarien	1928	185 189	27 512	14,9
	1929	173 417	26 981	15,6
	1930	179 973	24 886	13,8
	1928	68 516	5 537	8,1
Dänemark	1929	65 297	5 413	8,3
	1930	66 303	5 301	8,0
	1931	64 266	5 232	8,1
	1930	8 811	886	10,1
Danzig	1931	8 304	801	9,6
	1932	8 076	788	9,8
	1928	20 064	2 079	10,4
Estland	1929	19 244	2 111	11,0
	1930	19 471	1 950	10,0
	1928	77 523	6 515	8,4
Finnland	1929	76 011	7 421	9,8
	1930	75 236	5 653	7,5
	1931	71 866	5 378	7,5
	1928	749 347	68 592	9,2
	1929	728 540	69 401	9,5
Frankreich	1930	749 953	58 630	7,8
	1931	730 249	55 444	7,6
	1932	722 246	55 177	7,6
Großbritannien und Nordirland:				
	1928	660 267	42 960	6,5
	1929	643 673	47 868	7,4
England und Wales	1930	648 811	38 908	6,0
	1931	632 081	41 939	6,6
	1932	613 972	39 706	6,5
	1928	96 822	8 299	8,6
	1929	92 880	8 061	8,7
Schottland	1930	94 549	7 852	8,3
	1931	92 220	7 545	8,2
	1932	91 001	7 841	8,6
	1929	25 410	2 174	8,6
Nordirland	1930	25 879	1 754	6,8
	1931	25 673	1 885	7,3
	1932	25 184	2 063	8,2
	1929	58 280	4 102	7,4
Irischer Freistaat	1930	58 353	3 965	6,8
	1931	57 086	3 935	6,9
	1932	56 167	4 010	7,1
	1926	1 094 587	138 518	12,7
Italien	1927	1 093 772	131 464	12,0
	1928	1 072 316	128 984	12,0
	1929	1 037 687	129 469	12,5
	1929	35 673	3 807	10,7
Lettland	1930	37 835	3 407	9,0
	1931	36 972	3 191	8,6
	1932	37 366	3 336	8,9
	1929	63 083	11 108	17,6
Litauen	1930	64 164	9 908	15,4
	1931	63 419	9 223	14,5
	1932	65 371	10 891	16,7
	1928	179 028	9 370	5,2
	1929	177 216	10 460	5,9
Niederlande	1930	182 310	9 274	5,1
	1931	177 386	8 796	5,0
	1932	178 542	8 265	4,6
	1928	49 881	2 442	4,9
Norwegen	1929	48 372	2 631	5,4
	1930	47 844	2 184	4,6
	1927	118 741	14 729	12,5
Österreich	1928	116 783	13 964	12,0
	1929	112 121	12 594	11,3
	1930	112 601	11 665	10,6
Polen	1932	932 116	133 351	14,3
	1927	199 399	28 732	14,4
Portugal[4]	1929	200 874	30 377	15,1
	1930	202 529	29 077	14,4
	1931	204 120	28 707	14,6

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
	1927	603 284	126 074	20,9
	1928	623 860	115 036	18,4
Rumänien	1929	600 556	118 169	19,7
	1930	625 341	109 955	17,6
	1928	97 868	5 755	5,9
	1929	92 861	5 436	5,9
Schweden	1930	94 200	5 077	5,4
	1931	91 004	5 203	5,7
	1930	69 855	3 552	5,1
Schweiz	1931	68 249	3 374	4,9
	1932	68 650	3 499	5,1
	1929	653 571	80 167	12,3
Spanien	1930	660 735	77 453	11,7
	1931	649 066	75 238	11,6
	1932	670 525	74 895	11,2
	1929	326 307	46 442	14,2
Tschechoslowakei	1930	331 953	45 675	13,8
	1931	317 286	42 660	13,4
	1932	312 351	42 894	13,7
	1926	1 207 907	170 884	14,1
Ukraine (USSR)	1927	1 184 366	174 820	14,8
	1928	1 139 268	155 461	13,7
	1929	1 039 995	157 408	15,1
	1930	219 784	33 518	15,2
Ungarn	1931	206 925	33 467	16,2
	1932	201 153	37 340	18,6
Asien				
	1928	2 135 852	293 881	13,8
Japan	1929	2 077 026	295 178	14,2
	1930	2 085 101	258 703	12,4
Afrika				
	1928	629 433	94 799	15,1
Ägypten	1929	645 217	102 352	15,9
	1930	670 817	101 287	15,1
	1928	44 813	3 159	7,0
Südafrikan. Union[2]	1929	46 219	2 968	6,4
	1930	47 534	3 177	6,7
	1931	46 775	3 024	6,5
Amerika				
a. Nordamerika				
	1929	2 169 920	146 661	6,8
Ver. St. v. Amerika[3]	1930	2 203 958	142 413	6,5
I. Neu England	1930	144 975	8 918	6,2
II. Mittelatlant. Bez.	1930	473 851	29 446	6,2
III. Nordöstl. Zentralb.	1930	461 772	27 139	5,9
IV. Nordw. Zentralbez.	1930	227 811	12 453	5,5
V. Südatl. Bez., n. T.	1930	257 650	20 517	8,0
VI. Südatl. Bez., s. T.	1930	87 682	6 433	7,3
VII. Südöstl. Zentralbez.	1930	223 834	15 724	7,0
VIII. Südw. Zentralbez.	1930	126 488	8 048	6,4
IX. Gebirgsbezirk	1930	79 202	6 997	8,8
X. Pazifisch. Bez., n.T.	1930	36 487	1 795	4,9
XI. Kalifornien	1930	84 206	4 943	5,9
	1930	243 291	21 735	8,9
Canada	1931	240 473	20 360	8,5
	1932	235 143	17 219	7,3
b. Mittelamerika				
	1927	21 706	3 732	17,2
Costa Rica	1928	22 277	3 755	16,9
	1929	21 834	3 975	18,2
	1929	60 819	9 200	15,1
Salvador	1930	66 122	8 620	13,0
c. Südamerika				
	1920	262 640	32 010	12,2
Argentinien	1921	272 292	30 070	11,1
	1929	176 030	39 481	22,4
Chile	1930	169 395	39 706	23,4
	1931	149 488	34 663	23,2
	1932	149 471	35 116	23,5
	1928	231 168	29 895	12,9
Columbien	1929	238 794	29 321	12,3
	1929	44 236	4 102	9,3
Uruguay	1930	45 718	4 557	10,0
Australien				
	1929	129 480	6 616	5,1
Austral. Staatenbund	1930	128 399	6 065	4,7
	1931	118 509	4 994	4,2
	1930	26 797	924	3,4
Neu Seeland	1931	26 619	852	3,2
	1932	24 884	771	3,1

[1]) Ohne Saargebiet; für 1932 vorläufige Zahlen. — [2]) Weiße Bevölkerung. — [3]) Siehe Anmerkung [2]) auf S. 14*; die Zahlen beziehen sich auf das Registrationsgebiet für Geburten. — [4]) Die Angaben für 1928 liegen nicht vor.

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1 000	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten										
			1 Typhus und Paratyphus	2 Fleckfieber	3 Pocken	4 Masern	5 Scharlach	6 Keuchhusten	7 Diphtherie	8 Grippe	10 Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	12 Syphilis
a. Grund-													
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1931	64 630	641	1	—	1 281	625	2 301	4 126	19 359	42 491	8 372	.
Belgien	1929	8 032	208	—	16	519	135	781	384	3 790	5 606	2 158	.
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1930	3 542	23	—	—	91	15	240	147	335	1 980	522	.
Estland	1930	1 116	58	—	10	161	101	96	171	83	1 892	169	42
	1931	1 118	45	—	6	28	103	111	160	220	2 121	159	37
Finnland	1930	3 678	76	.	—	7	71	406	155	179	7 521	1 250	.
Frankreich	1930	40 982	1 635	3	19	1 840	345	1 478	2 711	3 437	56 499	9 304	433
Griechenland	1929	6 275	1 513	7	17	478	742	875	370	7 015	8 702	2 104	107
Großbritannien u. Nord Irland:													
England und Wales	1931	39 988	251	—	9	3 288	540	2 512	2 673	14 409	29 658	6 160	1 446
Schottland	1931	4 843	31	1	—	641	161	957	356	1 270	3 004	1 201	112
Nord Irland	1931	1 251	15	—	.	208	34	84	61	575	1 130	396	.
Irischer Freistaat	1931	2 957	68	11	.	372	74	139	317	1 472	3 051	851	.
Italien	1929	41 328	6 939	—	8	4 533	1 721	2 908	3 318	19 536	37 168	13 001	.
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1930	2 354	146	137	4	674	752	540	580	717	2 744	263	.
	1931	2 380	81	72	3	287	500	668	381	1 623	2 885	269	.
Luxemburg	1930	297	13	—	—	9	4	32	13	50	219	34	.
Niederlande	1931	7 982	60	—	—	408	55	387	312	3 190	4 159	1 652	260
Norwegen	1929	2 796	30	1	—	31	36	112	49	481	3 499	921	36
Österreich	1930	6 713	185	—	—	140	119	163	781	.	9 292		.
Portugal	1931	6 202	1 111	14	580	1 200	43	1 026	997	2 786	10 153	2 019	1 010
Schweden	1930	6 131	63	—	1	10	59	189	143	319	6 293	1 422	79
Schweiz	1930	4 054	34	—	—	35	32	131	224	513	3 963	1 093	173
Spanien	1931	23 298	3 572	5	8	3 826	279	1 051	1 207	7 364	24 465	6 126	565
Tschechoslowakei	1931	14 775	911	9	1	693	527	994	2 085	1 842	22 218	2 605	490
Ungarn	1929	8 579	1 830	1	.	389	176	438	1 312	1 310	16 437	2 402	.
b. Verhältniszahlen (auf je 10 000													
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1931	.	0,1	0,0002	—	0,2	0,1	0,4	0,6	3,0	6,6	1,3	.
Belgien	1929	.	0,3	—	0,02	0,6	0,2	1,0	0,5	4,7	7,0	2,7	.
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1930	.	0,1	—	—	0,3	0,04	0,7	0,4	0,9	5,6	1,5	.
Estland	1930	.	0,5	—	0,1	1,4	0,9	0,9	1,5	0,7	17,0	1,5	0,4
	1931	.	0,4	—	0,1	0,3	0,9	1,0	1,4	2,0	19,0	1,4	0,3
Finnland	1930	.	0,2	.	—	0,02	0,2	1,1	0,4	0,5	20,4	3,4	.
Frankreich	1930	.	0,4	0,001	0,01	0,4	0,1	0,4	0,7	0,8	13,8	2,3	0,1
Griechenland	1929	.	2,4	0,01	0,03	0,8	1,2	1,4	0,6	11,2	13,9	3,4	0,2
Großbritannien u. Nord Irland:													
England und Wales	1931	.	0,1	—	0,002	0,8	0,1	0,6	0,7	3,6	7,4	1,5	0,4
Schottland	1931	.	0,1	0,002	—	1,3	0,3	2,0	0,7	2,6	6,2	2,5	0,2
Nord Irland	1931	.	0,1	—	.	1,7	0,3	0,7	0,5	4,6	9,0	3,2	.
Irischer Freistaat	1931	.	0,2	0,04	.	1,3	0,3	0,5	1,1	5,0	10,3	2,9	.
Italien	1929	.	1,7	—	0,002	1,1	0,4	0,7	0,8	4,7	9,0	3,2	.
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1930	.	0,6	0,6	0,02	2,9	3,2	2,3	2,5	3,0	11,7	1,1	.
	1931	.	0,3	0,3	0,01	1,2	2,1	2,8	1,6	6,8	12,1	1,1	.
Luxemburg	1930	.	0,4	—	—	0,3	0,1	1,1	0,4	1,7	7,4	1,1	.
Niederlande	1931	.	0,1	—	—	0,5	0,1	0,5	0,4	4,0	5,2	2,1	0,3
Norwegen	1929	.	0,1	0,004	—	0,1	0,1	0,4	0,2	1,7	12,5	3,3	0,1
Österreich	1930	.	0,3	—	—	0,2	0,2	0,2	1,2	.	13,8		.
Portugal	1931	.	1,8	0,02	0,9	1,9	0,1	1,7	1,6	4,5	16,4	3,3	1,8
Schweden	1930	.	0,1	—	0,002	0,02	0,1	0,3	0,2	0,5	10,3	2,3	0,1
Schweiz	1930	.	0,1	—	—	0,1	0,1	0,3	0,6	1,3	9,8	2,7	0,4
Spanien	1931	.	1,5	0,002	0,003	1,6	0,1	0,5	0,5	3,2	10,5	2,6	0,2
Tschechoslowakei	1931	.	0,6	0,01	0,001	0,5	0,4	0,7	1,4	1,2	15,0	1,8	0,3
Ungarn	1929	.	2,1	0,001	.	0,5	0,2	0,5	1,5	1,5	19,2	2,8	.

[1]) Nur Gehirnschlag. — [2]) Nur Hirnhautentzündung. — [3]) Darunter 3 Todesfälle an Pest. — [4]) Nur Genickstarre, Ruhr und 8 Todesfälle an Pest.

europäischen Ländern

		II. Krebs und andere Neubildungen		III., IV., V. Allgemeinkrankheiten, Blutkrankheiten und chronische Vergiftungen				VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Malaria	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen	Andere Neubildungen	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	Zuckerkrankheit	Akuter und chronischer Alkoholismus	Andere Allgemeinkrankheiten und chronische Vergiftungen	Tabes dorsalis und progressive Paralyse	Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angabe	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	Länder
zahlen											
36	11 159	79 018	9 832	.	.	.	.	.	[1]) 41 874	24 565	Deutsches Reich
27	932	7 534	.	.	.	.	.	.	8 108	[2]) 1 911	Belgien
4	406	5 020	.	.	.	.	.	.	1 782	[2]) 172	Dänemark
1	263	958	131	27	49	16	109	5	718	914	Estland
—	239	949	141	95	48	18	78	18	836	907	
.	617	2 626	.	.	228	95	.	137	2 027	.	Finnland
182	[3]) 5 002	39 582	4 509	394	3 805	940	3 454	2 188	52 812	19 749	Frankreich
6 424	3 381	2 183	173	54	229	55	800	84	3 525	2 084	Griechenland
											Großbrit. u. Nord Irl.
31	4 873	59 346	2 843	3 409	5 810	81	8 267	1 875	26 297	12 257	England und Wales
1	741	7 158	288	144	660	31	952	236	6 804	1 707	Schottland
.	[4]) 57	1 564	.	.	120	.	.	.	1 303	.	Nord Irland
.	[4]) 59	3 294	.	.	243	.	.	.	2 431	.	Irischer F reistaa
2 706	2 818	26 504	.	.	.	.	.	.	54 748	[2]) 3 694	Italien
2	254	883	.	.	.	.	.	.	604	[2]) 513	Litauen (einschl.
1	206	893	.	.	.	.	.	.	736	[2]) 492	Memelgeb.)
—	4	195	.	.	.	.	.	.	122	[2]) 63	Luxemburg
3	714	9 903	567	221	1 414	47	1 127	242	5 260	2 188	Niederlande
5	674	3 340	163	.	312	[5]) 12	299	39	[1]) 2 492	682	Norwegen
.	1 071	10 841	.	.	.	.	.	.	5 617	.	Österreich
149	[6]) 2 028	3 044	545	164	357	224	1 052	238	2 194	3 119	Portugal
2	1 592	7 838	627	.	803	14	765	.	5 364	1 324	Schweden
3	214	5 994	.	99	445	.	.	105	2 004	1 285	Schweiz
375	[5]) 5 990	16 810	813	404	2 166	330	5 550	1 306	33 846	18 662	Spanien
14	2 237	17 279	800	359	1 284	188	1 618	944	9 930	6 890	Tschechoslowakei
.	2 275	8 648	.	.	.	.	.	.	7 705	[2]) 1 893	Ungarn
der mittleren Bevölkerung)											
0,01	1,7	12,2	1,5	.	.	.	.	.	[1]) 6,5	3,8	Deutsches Reich
0,03	1,2	9,4	.	.	.	.	.	.	10,1	[2]) 2,4	Belgien
0,01	1,1	14,1	.	.	.	.	.	.	5,0	[2]) 0,5	Dänemark
0,01	2,4	8,6	1,2	0,2	0,4	0,1	1,0	0,04	6,4	8,2	Estland
—	2,1	8,5	1,3	0,8	0,4	0,2	0,7	0,2	7,5	8,1	
.	1,7	7,1	.	.	0,6	0,3	.	0,4	5,5	.	Finnland
0,05	1,2	9,7	1,1	0,1	0,9	0,2	0,8	0,5	12,9	4,8	Frankreich
10,2	5,4	3,5	0,3	0,1	0,4	0,1	1,3	0,1	5,6	3,3	Griechenland
											Großbrit. u. Nord Irl.
0,01	1,2	14,8	0,7	0,9	1,5	0,02	2,1	0,5	6,6	3,1	England und Wales
0,002	1,5	14,8	0,6	0,3	1,4	0,1	2,0	0,5	14,0	3,5	Schottland
.	[4]) 0,5	12,5	.	.	1,0	.	.	.	10,4	.	Nord Irland
.	[4]) 0,2	11,1	.	.	0,8	.	.	.	8,2	.	Irischer Freistaat
0,7	0,7	6,4	.	.	.	.	.	.	13,2	[2]) 0,9	Italien
0,01	1,1	3,7	.	.	.	.	.	.	2,6	[2]) 2,2	Litauen (einschl.
0,004	0,9	3,8	.	.	.	.	.	.	3,1	[2]) 2,1	Memelgeb.)
—	0,1	6,5	.	.	.	.	.	.	4,1	[2]) 2,1	Luxemburg
0,004	0,9	12,4	0,7	0,3	1,8	0,1	1,4	0,3	6,6	2,7	Niederlande
0,02	2,4	11,9	0,6	.	1,1	[5]) 0,04	1,1	0,1	[1]) 8,9	2,4	Norwegen
.	1,6	16,1	.	.	.	.	.	.	8,4	.	Österreich
0,2	3,3	4,9	0,9	0,3	0,6	0,4	1,7	0,4	13,2	5,0	Portugal
0,003	2,6	12,8	1,0	.	1,3	0,02	1,2	.	8,7	2,2	Schweden
0,01	0,5	14,8	.	0,2	1,1	.	.	0,3	4,9	3,2	Schweiz
0,2	2,6	7,2	0,3	0,2	0,9	0,1	2,4	0,6	14,5	8,0	Spanien
0,01	1,5	11,7	0,5	0,2	0,9	0,1	1,1	0,6	6,7	4,7	Tschechoslowakei
.	2,7	10,1	.	.	.	.	.	.	9,0	[2]) 2,2	Ungarn

Encephalitis lethargica sive epidemica. — [5]) Nur chronischer Alkoholismus. — [6]) Darunter 151 Todesfälle an Pest. — [7]) Darunter

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane		VIII. Krankheiten der Atmungsorgane			IX. Krankheiten der Verdauungsorgane				X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	
		24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
		Herzkrankheiten	Andere Krankheiten der Kreislaufsorgane	Bronchitis	Lungenentzündung	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	Darmkatarrh und Darmgeschwür	Blinddarmentzündung	Krankheiten der Leber- und Gallenwege	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Nierenentzündung	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane
a. Grund												
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1931	135 578		.	52 331	28 325	12 397	5 401	.	29 885	.	22 680
Belgien	1929	19 432	.	5 687	10 270	3 610	3 171	707	[2] 1 051	2 483	1 696	.
Dänemark (o. Färör-Ins.)	1930	4 474	.	702	4 577		663	.	[2] 53	192	655	.
Estland	1930	1 429	296	14	1 111	167	494	67	177	446	132	293
	1931	1 716	293	63	1 177	232	291	52	189	547	120	252
Finnland	1930	6 211		.	2 536	.	[3] 576	.	337	1 408	837	.
Frankreich	1930	62 014	13 521	10 560	35 481	37 906	10 898	1 622	10 863	13 637	19 668	4 059
Griechenland	1929	3 278	747	1 102	17 809	1 620	11 091	168	771	1 953	3 006	879
Großbritannien u. Nord Irland:												
England und Wales	1931	101 353	24 131	25 160	33 573	5 274	5 222	2 872	4 084	13 571	16 124	7 247
Schottland	1931	9 535	1 231	3 673	4 958	873	919	482	529	1 606	1 797	873
Nord Irland	1931	3 062	422	946	1 123	291	[3] 383	96	[4] 108	412	505	.
Irischer Freistaat	1931	6 024	540	2 594	2 698	781	[3] 867	183	[4] 257	1 033	1 275	.
Italien	1929	73 507	.	25 290	30 929	78 928	[3] 61 222	1 812	[2] 6 960	7 627	17 116	.
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1930	2 011	.	124	2 580	1 275	[3] 1 013	76	[2] 124	1 040	590	.
	1931	2 191	.	157	2 664	1 181	[3] 900	98	[2] 130	1 090	555	.
Luxemburg	1930	170	.	19	359	.	25	.	[2] 4	91	98	.
Niederlande	1931	9 992	2 165	1 734	6 921	1 006	949	380	716	1 510	2 624	1 187
Norwegen	1929	2 287	1 777	488	2 870	295	222	199	218	731	849	427
Österreich	1930	15 422		.	7 390	.	638	.	.	.	.	.
Portugal	1931	9 843	1 341	2 649	8 936	1 430	16 069	102	1 218	1 975	2 019	406
Schweden	1930	9 396	5 066	856	3 758	1 957	806	639	.	2 053	1 542	1 156
Schweiz	1930	5 703	5 104	1 013	2 938	669	510	504	625	1 165	1 032	.
Spanien	1931	48 376	10 067	22 817	44 581	8 200	46 764	862	5 080	10 639	12 956	1 537
Tschechoslowakei	1931	23 171	5 672	3 101	21 148	5 489	10 105	803	1 735	4 074	3 865	1 426
Ungarn	1929	14 718	.	1 246	18 172	421	[5] 146	.	958	1 640	2 381	.
b. Verhältniszahl (auf je 10 000 der												
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1931	21,0		.	8,1	4,4	1,9	0,8	.	4,6	.	3,5
Belgien	1929	24,2	.	7,1	12,8	4,5	3,9	0,9	[2] 1,3	3,1	2,1	.
Dänemark (o. Färör-Ins.)	1930	12,6	.	2,0	12,9		1,9	.	[2] 0,1	0,5	1,9	.
Estland	1930	12,8	2,5	0,1	10,0	1,5	4,4	0,6	1,6	4,0	1,2	2,6
	1931	15,3	2,6	0,6	10,5	2,1	2,6	0,5	1,7	4,9	1,1	2,3
Finnland	1930	16,9		.	6,9	.	[3] 1,6	.	0,9	3,8	2,3	.
Frankreich	1930	15,1	3,3	2,6	8,7	9,3	2,7	0,4	2,7	3,3	4,8	1,0
Griechenland	1929	5,2	1,2	1,8	28,4	2,6	17,7	0,3	1,2	3,1	4,8	1,4
Großbritannien u. Nord Irland:												
England und Wales	1931	25,3	6,0	6,3	8,4	1,3	1,3	0,7	1,0	3,4	4,0	1,8
Schottland	1931	19,7	2,5	7,6	10,2	1,8	1,9	1,0	1,1	3,3	3,7	1,8
Nord Irland	1931	24,5	3,4	7,6	9,0	2,3	[3] 3,1	0,8	[4] 0,9	3,3	4,0	.
Irischer Freistaat	1931	20,4	1,8	8,8	9,1	2,6	[3] 2,9	0,6	[4] 0,9	3,5	4,3	.
Italien	1929	17,8	.	6,1	7,5	19,1	[3] 14,8	0,4	[2] 1,6	1,9	4,1	.
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1930	8,5	.	0,5	11,0	5,4	[3] 4,3	0,3	[2] 0,5	4,4	2,5	.
	1931	9,2	.	0,7	11,2	5,0	[3] 3,8	0,4	[2] 0,5	4,6	2,3	.
Luxemburg	1930	5,7	.	0,6	12,1	.	0,8	.	[2] 0,1	3,1	3,3	.
Niederlande	1931	12,5	2,7	2,2	8,7	1,3	1,2	0,5	0,9	1,9	3,3	1,5
Norwegen	1929	8,2	6,4	1,7	10,3	1,1	0,8	0,7	0,8	2,6	3,0	1,5
Österreich	1930	23,0		.	11,0	.	0,9	.	.	.	.	.
Portugal	1931	15,9	2,2	4,3	14,4	2,3	25,9	0,2	2,0	3,2	3,3	0,7
Schweden	1930	15,3	8,3	1,4	6,1	3,2	1,3	1,0	.	3,3	2,5	1,9
Schweiz	1930	14,1	12,6	2,5	7,2	1,7	1,3	1,2	1,5	2,9	2,5	.
Spanien	1931	20,8	4,3	9,8	19,1	3,5	20,1	0,4	2,2	4,6	5,6	0,7
Tschechoslowakei	1931	15,7	3,8	2,1	14,3	3,7	6,8	0,5	1,2	2,8	2,6	1,0
Ungarn	1929	17,2	.	1,5	21,2	0,5	[5] 0,2	.	1,1	1,9	2,8	.

[1]) Hierin sind die Todesfälle enthalten, die nach der zur Zeit bestehenden Todesursachenstatistik der einzelnen Länder nicht in das
[4]) Nur Krankheiten der Leber. — [5]) Nur bei Kindern unter 7 Jahren. — [6]) Die Sterbefälle an Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung

europäischen Ländern

XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		XII., XIII.	XIV., XV.	XVI.	XVII. Äußere Einwirkungen			XVIII.			
35	36	37	38	39	40	41	42	43			
Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	Andere Fehlgeburten und Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)	Altersschwäche	Selbstmord	Mord	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	Sonstige Krankheiten[1])	Zusammen	Länder
zahlen (Fortsetzung)											
2 508	2 742	.	38 348	73 365	18 625	1 340	22 835	1 574	32 201	725 816	Deutsches Reich
518	394	.	3 143	13 615	1 249	3 190		5 201	13 256	120 782	Belgien
78	176	.	1 876	4 436	624	1 223		970	6 747	38 183	Dänemark
45	51	75	327	2 868	321	57	469	1 797	—	16 610	Estland
26	57	78	357	3 470	325	72	478	1 963	—	18 077	
246	.	.	2 163	8 363	795	360	1 907	.	7 106	48 240	Finnland
740	1 277	1 701	14 858	80 961	7 915	317	22 410	88 157	—	648 886	Frankreich
681	617	248	5 046	11 986	321	297	2 410	10 609	—	115 561	Griechenland
											Großbrit.u.Nord Irl.
1 050	1 551	2 760	20 711	17 987	5 147	190	16 241	1 347	—	491 630	England und Wales
208	337	465	3 509	2 924	493	25	2 212	1 124	—	64 229	Schottland
43	89	.	855	1 951	63	470		141	1 542	18 049	Nord Irland
66	180	.	1 764	7 151	108	837		856	3 351	42 947	Irischer Freistaat
1 137	1 854	.	34 015	48 005	3 636	14 640		6 051	74 892	667 223	Italien
83	305	.	1 830	4 875	214	677		8 291	3 230	37 151	Litauen (einschl.
40	356	.	1 648	5 466	240	723		7 847	3 095	37 478	Memelgeb.)
17	16	.	174	678	50	211		580	626	3 876	Luxemburg
181	387	344	3 985	4 506	674	39	2 369	3 210	—	77 048	Niederlande
92	83	104	1 207	4 130	183	18	1 098	1 531	—	32 023	Norwegen
257		.	3 215	.	2 605	171	2 719	—	29 819	90 445	Österreich
409	495	408	6 281	7 776	702	137	2 572	10 404	—	115 225	Portugal
175	153	548	2 721	9 520	970	54	2 394	1 119	—	71 790	Schweden
131	126	231	1 214	1 702	1 057	66	2 478	1 159	3 165	46 939	Schweiz
1 517	949	835	17 587	24 354	824	185	6 882	8 879	—	408 611	Spanien
669	649	1 681	15 493	26 157	4 387	412	5 017	3 187	—	212 159	Tschechoslowakei
363	364	.	14 803	21 444	2 504	3 191		1 451	24 229	152 847	Ungarn
mittleren Bevölkerung)[6]) (Fortsetzung)											
23,6	25,8	.	5,9	11,4	2,9	0,2	3,5	0,2	5,0	112,3	Deutsches Reich
34,0	25,9	.	3,9	17,0	1,6	4,0		6,5	16,5	150,4	Belgien
11,5	25,9	.	5,3	12,5	1,7	3,5		2,8	19,1	107,8	Dänemark
[7]) 23,1	[7]) 26,2	0,7	2,9	25,7	2,9	0,5	4,2	16,1	—	148,8	Estland
[7]) 13,3	[7]) 29,2	0,7	3,2	31,0	2,9	0,6	4,3	17,6	—	161,7	
31,8	.	.	5,9	22,7	2,2	1,0	5,2	.	19,3	131,2	Finnland
9,5	16,5	0,4	3,6	19,8	1,9	0,1	5,5	21,5	—	158,3	Frankreich
37,9	34,3	0,4	8,0	19,1	0,5	0,5	3,8	16,9	—	184,2	Griechenland
											Großbrit.u.Nord Irl.
15,9	23,5	0,7	5,2	4,5	1,3	0,05	4,1	0,3	—	122,9	England und Wales
[7]) 22,6	[7]) 36,5	1,0	7,2	6,0	1,0	0,1	4,6	2,3	—	132,6	Schottland
[7]) 16,7	[7]) 34,7	.	6,8	15,6	0,5	3,8		1,1	12,3	144,3	Nord Irland
[7]) 11,6	[7]) 31,5	.	6,0	24,2	0,4	2,8		2,9	11,3	145,2	Irischer Freistaat
10,6	17,2	.	8,2	11,6	0,9	3,5		1,5	18,1	161,4	Italien
[7]) 60,5		.	7,8	20,7	0,9	2,9		35,2	13,7	157,8	Litauen (einschl.
[7]) 62,4		.	6,9	23,0	1,0	3,0		33,0	13,0	157,5	Memelgeb.)
25,7	24,2	.	5,9	22,8	1,7	7,1		19,5	21,1	130,5	Luxemburg
9,9	21,3	0,4	5,0	5,6	0,8	0,05	3,0	4,0	—	96,3	Niederlande
18,2	16,4	0,4	4,3	14,8	0,7	0,1	3,9	5,5	—	114,5	Norwegen
22,2		.	4,8	.	3,9	0,3	4,1	—	44,4	134,7	Österreich
[7]) 20,0	[7]) 24,3	0,7	10,1	12,5	1,1	0,2	4,2	16,8	—	185,8	Portugal
18,1	15,8	0,9	4,4	15,5	1,6	0,1	3,9	1,8	—	117,1	Schweden
18,3	17,6	0,6	3,0	4,2	2,6	0,2	6,1	2,9	7,8	115,8	Schweiz
23,4	14,6	0,4	7,5	10,5	0,4	0,1	3,0	3,8	—	175,4	Spanien
20,6	20,0	1,1	10,5	17,7	3,0	0,3	3,4	2,2	—	143,6	Tschechoslowakei
16,4	16,4	.	17,3	25,0	2,9	3,7		1,7	28,3	178,2	Ungarn

neue internationale Todesursachenverzeichnis eingereiht werden konnten. — [2]) Nur Lebercirrhose. — [3]) Nur bei Kindern unter 2 Jahren. — und des Wochenbetts sind auf 10 000 Geborene berechnet. — [7]) Auf 10 000 Lebendgeborene.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern [1])

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	Davon gingen über Häfen		Überseeische Wanderziele						Auf 10 000 Einwohner
					Amerika		Afrika	Asien	Austral. und Ozeanien	unbekannt	
			desselb. Landes	andere	Vereinigte Staaten	übriges Amerika					
Deutsches Reich	1931	13 644	13 130	514	8 796	4 055	632	12	18	(131)	2,1
	1932	10 325	10 028	297	7 258	2 878	85	6	28	(70)	1,6
Belgien	1931	1 292	.	.	101	121	1 014	44	12	—	1,6
	1932	1 318	.	.	118	[1]) 121	1 011	50	18	—	1,6
Dänemark	1931	1 186	582	604	.	.	.	.	.	.	3,4
	1932	768	.	.	.	.	.	.	.	.	2,1
Estland	1931	644	.	.	.	.	.	.	.	.	5,8
	1932	328	328	—	19	31	11	2	—	10	2,9
Finnland	1931	333	333	—	163	144	6	14	6	—	0,9
	1932	173	173	—	74	84	7	2	6	—	0,5
Großbritannien und Nord Irland	1931	34 310	34 310	—	2 593	7 620	3 441	5 081	6 725	8 850	7,5
	1932	26 988	26 988	—	1 285	[2]) 3 104	[3]) 2 453	[4]) 5 403	6 149	8 594	5,8
England u. Wales	1931	27 358	.	.	1 514	5 079	2 893	4 251	5 882	7 739	6,8
	1932	22 934	.	.	890	[2]) 2 196	[3]) 2 100	[4]) 4 541	5 616	7 591	5,7
Schottland	1931	5 866	.	.	949	1 931	491	787	706	1 002	12,1
	1932	3 444	.	.	273	[2]) 706	[3]) 299	[4]) 791	454	921	7,1
Nord Irland	1931	1 086	.	.	130	610	57	43	137	109	8,6
	1932	610	.	.	122	[2]) 202	[3]) 54	[4]) 71	79	82	4,9
Irischer Freistaat	1931	1 462	668	794	801	145	.	.	164	352	5,0
	1932	811	177	634	256	86	.	.	178	291	2,7
Italien	1931	40 785	40 785	.	16 346	21 238	.	.	697	2 504	9,9
	1932	24 759	24 759	.	11 445	10 877	.	.	907	1 530	5,9
Jugoslawien	1931	4 808	127	4 681	2 499	2 147	26	—	136	—	3,5
	1932	2 454	.	.	1 403	902	7	—	121	21	1,7
Lettland	1931	[5]) 141	—	141	29	58	54	—	—	—	0,7
	1932	[5]) 99	—	99	27	41	31	—	—	—	0,5
Litauen	1931	1 451	—	1 451	320	519	460	118	—	34	6,1
	1932	1 001	—	1 001	151	293	291	194	—	72	4,2
Niederlande[6])	1930	2 756	2 756	—	1 958	774	9	—	—	(15)	3,5
	1931	365	330	35	167	193	—	—	—	(5)	0,5
Norwegen	1931	825	825	—	.	.	.	.	.	.	2,9
	1932	436	436	—	.	.	.	.	.	.	1,5
Österreich	1931	1 323	—	1 323	223	597	[7]) 336	137	10	20	2,0
	1932	1 233	—	1 233	185	521	35	247	3	[7]) 242	1,8
Polen	1931	11 770	—	11 770	1 353	8 577	.	1 535	.	305	3,7
	1932	9 667	—	9 667	1 433	3 545	.	2 879	.	692	3,0
Portugal	1931	6 033	6 033	—	[8]) 694	3 186	.	.	.	2 153	9,1
	1932	6 040	6 040	—	421	4 459	.	.	.	1 160	8,9
Rumänien	1931	2 557	.	.	.	.	.	.	.	.	1,4
	1932	1 303	.	.	.	.	.	.	.	.	0,7
Schweden	1931	1 165	1 165	—	919	135	37	65	9	.	1,9
	1932	647	647	—	474	88	32	45	8	.	1,0
Schweiz	1931	1 707	—	1 707	525	486	488	188	20	—	4,2
	1932	1 301	—	1 301	401	421	344	124	11	—	3,2
Spanien	1930	41 390	41 390	—	130	41 260	—	—	—	—	18,2
	1931	14 309	.	.	.	.	.	.	.	.	6,1
Tschechoslowakei[9])	1931	2 779	—	2 779	856	1 907	7		9	—	1,9
	1932	1 571	—	1 571	507	1 055	4		5	—	1,1
Ungarn	1931	1 420	—	1 420	1 207		213			—	1,6
	1932	799	—	799	649		150			—	0,9

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. In dieser Übersicht wird die Auswanderung nur nach überseeischen Ländern (ohne Europa) berücksichtigt. — [2]) Nur Britisch-Nordamerika. — [3]) Nur Südafrikanische Union. — [4]) Nur Britisch-Indien und Ceylon. — [5]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — [6]) Nur Niederländer über Amsterdam und Rotterdam; außerdem wanderten 8 440 fremde Auswanderer im Jahre 1930 und 2 594 fremde Auswanderer im Jahre 1931 über diese Häfen aus. — [7]) Einschl. britische und französische Kolonien. — [8]) Nordamerika zusammen. — [9]) Nach den Ausweisen der Grenzpaßkontrolle.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

b. Einwanderung in die Überseeländer

1. Canada, Argentinien, Brasilien, Südafrik. Union und Austral. Staatenbund

Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit	Einwanderung nach Canada [1]		Argentinien		Brasilien	Südafrik. Union		Australischer Staatenbund	
	im Jahre								
	1931	1932	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931
Einwanderer überhaupt	**27 530**	**20 591**	**64 922**	**37 626**	**76 066**	**5 023**	**3 779**	**63 093**	**40 414**
davon aus den Ländern:									
Deutsches Reich	797	562	3 045	2 089	4 180	400	479	536	298
Belgien	54	40	87	50	9	24	30	.	.
Bulgarien	14	12	268	34	.	—	—	.	.
Dänemark und Island	65	49	134	139	90	10	10	105	65
Estland	8	—	.	.	61	.	—	.	.
Finnland	100	32	.	.	24	1	1	97	17
Frankreich	94	90	810	639	.	29	22	647	652
Griechenland	23	34	184	87	.	39	21	304	163
Großbritannien und Irland	7 678	3 327	852	563	.	2 431	1 596	51 579	32 868
Italien	467	230	21 567	10 288	4 253	71	60	2 127	973
Jugoslawien	212	171	1 182	294	420	21	7	374	270
Lettland	1	3	.	.	126	101	80	.	.
Litauen	59	43	303	86	1 319	468	298	.	.
Niederlande	38	30	.	.	108	94	66	158	84
Norwegen	66	54	.	.	15	28	12	48	38
Österreich	[2]	[2]	810	.	551	16	16	.	.
Polen	560	379	5 327	2 242	4 719	205	214	.	.
Portugal	—	2	1 124	732	18 719	18	22	.	.
Rumänien	28	31	532	184	1 577	1	2	.	.
Rußland (UdSSR)	71	74	416	125	2 699	20	23	188	85
Schweden	62	34	.	.	90	10	11	72	50
Schweiz	37	17	286	268	252	36	40	146	96
Spanien	10	6	14 874	10 435	3 218	1	1	.	.
Tschechoslowakei	407	322	1 180	496	256	6	5	.	.
Türkei	1	—	.	.	.	—	—	.	.
Ungarn	493	311	267	98	464	6	7	.	.
Andere oder nicht näher bezeichnete Länder	16 185	14 738	11 674	8 777	[3] 32 916	987	756	[4] 6 712	[5] 4 755

[1] Kalenderjahr. — [2] unter »Deutsches Reich« enthalten. — [3] Einschließlich 14 067 Japaner. — [4] Einschließlich 1 469 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 658 Chinesen, 318 Japaner und 571 Eingeborene von Indien und Ceylon. — [5] Einschließlich 774 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 308 Chinesen, 178 Japaner und 520 Eingeborene von Indien und Ceylon.

2. Vereinigte Staaten von Amerika (seit dem Jahre 1820)

Herkunftsländer	Zahl der Einwanderer in der Zeit: 1820 bis 1925 [1]	1926 [2]	1927 [2]	1928 [2]	1929 [2]	1930 [2]	1931 [2]	1932 [2]	1. Juli bis 31. Dez. 1932	vom 1. Okt. 1819 bis 31. Dez. 1932
I. Europa										
a. Nord- und Westeuropa										
Großbritannien u. Nord Irland	8 561 150	25 947	24 160	19 958	21 327	36 489	10 294	2 057	654	8 821 489
Irischer Freistaat		24 478	28 054	24 544	17 672	17 971	6 121	441	172	
Deutsches Reich	5 689 861	50 421	48 513	45 778	46 751	26 569	10 401	2 670	1 207	5 922 171
Schweden	1 176 651	8 513	8 287	8 051	8 877	3 109	1 298	328	79	1 215 193
Norwegen	774 005	5 756	6 068	5 660	5 977	2 649	1 280	348	117	801 860
Frankreich	561 210	4 181	4 405	4 438	4 428	3 713	1 830	854	388	585 447
Dänemark und Island	321 253	2 549	2 505	2 473	2 525	1 161	555	.	117	333 138
Schweiz	280 230	1 994	2 121	1 994	2 140	1 689	864	235	95	291 362
Niederlande	236 800	1 753	1 733	1 843	1 742	2 738	1 143	231	110	248 093
Belgien	149 630	718	764	698	669	909	551	229	92	154 260
Übriges Nord- und Westeuropa	16 663	337	334	531	625	612	403	.	.	19 505
Zusammen	**17 767 453**	**126 647**	**126 944**	**115 963**	**112 733**	**97 609**	**34 740**	**7 393**	**3 031**	**18 392 518**
b. Süd- und Osteuropa										
Italien	4 567 582	8 253	17 297	17 728	18 008	22 327	13 399	6 662	2 093	4 673 349
Österreich	4 214 343	1 102	1 016	1 277	1 256	1 744	738	301	158	4 228 319
Ungarn		906	813	857	1 045	1 265	887	446	165	
Rußland (UdSSR)	3 350 825	1 766	1 183	1 254	934	1 133	335	.	.	3 358 359
Finnland		491	438	.	.	.	.	.	.	
Griechenland	411 394	1 121	2 089	2 328	2 266	2 291	1 763	877	343	424 472
Polen	354 404	7 126	9 211	8 755	9 002	9 231	3 604	1 296	707	403 336
Portugal	249 638	666	567	584	623	637	542	.	.	253 257
Spanien	164 438	326	429	455	547	670	476	445	125	167 911
Türkei in Europa	154 015	210	216	.	.	.	.	.	.	154 441
Rumänien	145 784	1 211	1 270	1 376	1 707	1 726	933	465	170	154 642
Jugoslawien [3]	85 556	1 059	1 190	1 386	1 369	1 737	859	508	115	94 176
Bulgarien		175	222	.	.	.	.	.	.	
Tschechoslowakei	16 016	2 953	3 540	3 571	4 411	4 438	2 016	494	161	37 600
Übriges Süd- und Osteuropa	6 419	1 550	1 943	2 974	4 697	2 630	1 617	[4] 1 692	[4] 505	24 027
Zusammen	**13 720 414**	**28 915**	**41 424**	**42 545**	**45 865**	**49 829**	**27 169**	**13 186**	**4 542**	**13 973 889**
II. Sonstige Länder [5]										
Britisch Nordamerika	2 512 873	93 368	84 580	75 281	66 451	65 254	22 183	7 927	3 908	2 931 825
Südamerika	928 561	3 107	3 777	4 166	3 703	3 302	1 695	702	257	949 270
China	369 668	1 751	1 471	1 320	1 446	1 589	1 150	.	.	378 395
Japan	272 108	654	723	550	771	837	653	.	.	276 296
Türkei in Asien	204 644	21	60	.	.	.	.	.	.	204 725
Indien	8 867	93	102	.	.	.	.	.	.	9 062
Sonstige Länder u. ohne Angabe	509 128	49 932	76 094	67 425	48 709	23 280	9 549	6 368	2 429	792 914
Zusammen	**4 805 849**	**148 926**	**166 807**	**148 742**	**121 080**	**94 262**	**35 230**	**14 997**	**6 594**	**5 542 487**
I und II zusammen	**36 293 716**	**304 488**	**335 175**	**307 255**	**279 678**	**241 700**	**97 139**	**35 576**	**14 167**	**37 908 894**

[1] Vom 1. Oktober 1819 bis zum 30. Juni 1925. — [2] Rechnungsjahre, endend mit dem 30. Juni. — [3] Bis 1923 Serbien und Montenegro. — [4] Übrige europäische Länder. — [5] Zum Teil Überlandeinwanderung.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1922 bis 1932[1])

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
a. Überseeische Auswanderung												
Herkunftsländer:												
Deutsches Reich	E	36 623	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399	13 644	10 325
	A	38 393	51 934	18 667	20 844	29 396	29 168	27 435	34 004	31 503	8 958	4 904
Belgien	E	927	2 256	1 928	2 693	3 672	3 498	2 497	3 088	2 564	1 292	1 318
Bulgarien	E+A	.	.	.	.	.	1 436	2 094	2 906	1 898	405	133
Dänemark	E+A	4 094	7 601	6 319	4 578	5 804	7 996	7 699	6 277	3 348	1 186	.
Estland	E	.	1 155	1 222	2 676	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005	644	328
Finnland	E	5 715	13 835	5 108	2 075	5 638	5 696	4 742	6 119	3 657	333	173
Griechenland	E	.	.	.	3 576	6 745	9 255	8 850	9 710	6 278	10 456	13 582
Großbrit. u. N. Irland	E	174 096	256 284	155 374	140 594	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158	34 310	26 988
Irischer Freistaat	E			19 077	30 180	30 041	27 148	24 729	20 849	15 966	1 462	811
Italien	E	125 716	184 684	125 282	101 873	122 496	136 094	[2]) 70 794	61 777	59 112	40 785	24 759
Jugoslawien	E+A	6 086	11 473	19 575	17 643	18 230	21 976	21 789	18 189	13 560	4 808	.
	E	6 086	9 370	17 238	15 005	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429	3 377	.
Litauen	E+A	7 119	8 934	.	1 019	10 364	18 086	8 491	15 999	6 428	1 756	1 001
Niederlande	E	2 158	5 648	3 137	2 987	3 059	3 239	2 759	2 883	2 671	(365)	.
Norwegen	E+A	6 456	18 287	8 492	6 975	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673	825	436
Österreich	E	10 579	15 497	2 650	4 627	3 895	5 339	4 589	4 850	4 069	1 323	1 233
Polen	E	38 516	55 401	22 511	38 449	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534	11 770	9 667
Portugal	E	29 037	30 792	22 279	21 575	34 132	25 704	50 455	39 524	23 196	6 033	6 040
Rumänien	E+A	16 812	12 719	2 985	[3]) (3 551)	21 766	8 842	11 677	12 924	10 820	2 646	1 389
	E	.	.	.	[3]) (3 540)	21 577	8 343	11 445	12 672	10 697	2 557	1 303
Schweden	E	8 985	26 559	8 401	9 612	11 062	10 958	11 683	9 157	3 719	1 165	647
Schweiz	E (bis 1925 E+A)	5 787	8 006	4 140	4 334	4 280	4 476	4 057	3 772	2 965	1 707	1 301
Spanien	E	63 512	93 246	86 920	55 544	45 183	43 867	48 555	50 212	41 390	14 309	.
Tschechoslowakei [4])	E	.	.	.	4 791	12 003	14 778	15 192	9 287	8 833	1 287	1 393
	E+A	14 343	18 343	6 626	7 379	12 063	14 833	15 461	13 222	9 227	2 779	1 571
Ungarn	E	5 544	5 087	1 710	3 519	5 856	5 586	6 654	7 400	6 146	1 420	799
Indien (Britisch)	E	.	1 005	687	414	356	206	527	979	769	704	.
Japan	E	9 198	6 802	12 001	1 655	12 670	13 656	18 146	21 215	15 951	(10 384)	.
Palästina	E	1 521	2 165	2 500	2 419	1 694	2 274	1 414	1 591	1 432	282	.
	A	.	.	.	1 684	7 735	4 704	1 708	1 244	1 571	1 064	.
Südafrika	E+A	14 696	12 054	8 494	4 483	3 798	3 988	4 127	3 597	4 623	4 746	5 348
V. St. v. Amerika	A	109 129	65 568	85 464	76 247	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947	56 010	.
Argentinien	E	3 849	3 846	7 301	7 549	.	.	.	.	.	.	.
	A	45 993	46 810	46 105	49 841	55 769	57 936	54 262	58 365	59 734	53 677	.
Venezuela	E+A	.	.	11 170	13 369	16 552	20 260	18 630	20 015	19 297	15 514	11 202
Australien [5])	E+A	55 490	55 319	59 918	16 957	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765	21 865	.
Neuseeland	E+A	2 150	2 474	2 256	1 946	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449	2 692	.
b. Überlandauswanderung												
Herkunftsländer:												
Belgien	E	21 991	18 969	17 142	18 399	18 966	13 149	12 181	10 455	9 901	7 124	5 979
	A	8 053	9 847	12 286	13 376	13 405	12 153	12 837	14 393	16 048	10 391	10 529
Finnland	E	.	.	315	415	405	392	313	264	314	408	988
Frankreich	A	50 309	59 951	47 752	54 393	48 683	89 982	53 759	38 870	54 975	92 916	108 513
Italien	E	155 554	205 273	239 332	178 208	141 314	91 958	[5]) 79 772	88 054	220 985	125 079	58 550
Jugoslawien	E+A	.	.	.	.	.	6 560	12 538	19 425	25 409	10 560	.
Polen	E	31 373	72 058	52 082	42 769	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853	64 235	11 772
Rumänien	E+A	12 169	7 941	7 248	4 177	9 659	14 347	12 651	12 860	8 137	8 346	4 176
Schweden	E+A	2 812	2 679	2 270	2 336	1 981	1 889	1 767	1 862	1 963	1 806	1 470
Tschechoslowakei [4])	E	17 935	16 369	19 057	14 510	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666	7 056	3 772
Ceylon	A	46 285	51 762	56 118	53 203	243 613	211 062	216 061	241 972	241 216	214 703	.
Chinesen (üb. Hongkong)	E	98 393	120 224	129 859	140 534	216 527	285 593	257 162	227 523	188 900	.	.
Indochina	A	[6]) 14 288			24 954	34 156	27 841	45 214	52 887	54 769	.	.
Straits Settlements	A	.	.	.	121 064	186 472	243 916	240 606	216 616	319 638	313 632	.
Indien (Britisch)	E	.	78 307	148 830	154 873	281 016	221 767	109 651	137 910	82 336	31 720	.
V. St. v. Amerika	A	6 844	5 042	4 657	5 442	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983	33 560	.

[1]) Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Die entsprechenden Angaben sind zum großen Teil entnommen aus »Internationale Rundschau der Arbeit« (Monatsschrift, herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt). Diese Zahlen wurden, da sie von den in (vorstehenden) Tabellen 8a und 8b gegebenen mehrfach abweichen, berichtigt, soweit amtliche Veröffentlichungen der ausländischen Staaten vorlagen. — [2]) Seit 1928 werden in Italien nur die zur Arbeit ins Ausland wandernden Personen berücksichtigt. (Vgl. »Bolletino mensile di statistica«, 4. Jahrgang, Mai 1929, Seite 439). — [3]) Nur 4. Vierteljahr 1925. — [4]) Die Statistik gründet sich auf die zum Überseetransport übernommenen Auswanderer. — [5]) Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfaßt, die zu dauerndem Aufenthalt ins Ausland gehen. — [6]) Jahresdurchschnitt 1921 bis 1924.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1922 bis 1932[1])

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)												
Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich[2])	E	.	.	.	(32 596)	(29 656)	(38 264)	(45 106)	(38 463)	(43 097)	(40 417)	(39 704)
	E+A	80 887	49 584	60 626	78 487	76 442	88 845	103 329	109 672	129 226	110 222	106 603
Belgien	E+A	2 491	1 828	3 007	2 765	2 716	2 831	3 356	3 129	3 497	3 340	4 063
Großbrit. u. N. Irland	E	68 026	57 605	64 112	56 335	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203	71 382	75 595
Irischer Freistaat	E			2 499	2 155	1 786	1 904	2 154	2 120	2 597	3 407	4 059
	A	.	.	1 251	636	197	187	737	617	698	695	.
Italien	E	55 145	40 240	65 390	66 911	71 520	73 424	[3]) 49 751	44 419	46 561	43 405	33 664
Jugoslawien	E	6 588	1 981	5 159	5 691	5 554	5 753	5 827	5 992	7 607	8 089	.
Polen	E	11 116	6 693	6 629	4 101	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625	7 223	.
Portugal	E	20 480	15 512	9 973	16 824	16 856	13 522	21 423	14 200	15 979	.	.
Rumänien	E+A	1 662	693	973	.	1 579	3 614	4 013	2 900	3 500	2 458	1 892
	E	.	.	.	.	1 232	3 035	3 904	2 857	3 460	2 413	1 812
Schweden	E+A	3 237	2 433	2 539	2 260	2 328	2 847	2 952	2 879	4 649	5 670	6 491
Spanien	E	50 144	32 081	36 499	37 887	39 949	41 517	38 563	36 623	41 563	53 947	.
Tschechoslowakei	E	5 581	1 889	3 084	2 601	2 795	2 737	2 604	2 343	699	832	.
Ungarn	E	1 022	222	323	309	400	555	576	518	813	1 212	2 197
Japan	E	14 912	10 784	12 579	13 918	14 549	14 735	15 004	12 546	12 550	11 718	.
Palästina	A	9 481	9 778	17 373	34 641	13 910	3 595	3 086	4 890	6 433	5 533	.
Südafrika	E+A	13 235	11 641	16 409	5 428	6 575	6 598	7 050	7 895	5 904	5 023	3 779
Süd-Rhodesien	A	1 944	1 446	1 645	2 166	2 952	5 082	4 918	3 878	3 370	1 893	.
V. St. v. Amerika	A	281 351	487 057	135 321	171 454	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450	31 744	.
Canada	A	45 272	111 772	108 122	67 190	115 040	135 066	136 849	133 142	79 174	12 335	.
Cuba	A	.	.	.	.	15 552	13 746	10 725	11 204	5 636	.	.
Argentinien	A	129 263	195 063	159 939	125 366	135 011	161 548	129 047	140 086	135 403	64 922	37 626
Brasilien	A (bis 1925 E+A)	66 967	86 679	98 125	84 886	117 695	96 880	76 586	94 931	61 099	26 183	.
Paraguay	A	201	124	458	311	317	405	404	284	1 800	.	.
Uruguay	A	.	.	.	10 006	12 454	9 505	[4]) 15 310	11 608	12 107	12 950	.
Venezuela	A	.	.	13 070	14 590	21 672	23 805	19 068	21 899	20 891	16 058	11 033
Australien[5])	A	92 054	92 859	103 667	56 477	59 464	67 078	48 233	31 698	17 537	9 441	.
Neuseeland	A	13 845	11 762	14 314	15 704	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917	3 236	.
d. Überlandeinwanderung												
Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich[2])	A	(29 917)	(29 691)	(29 196)	(47 998)	(55 157)	(71 255)	(88 927)	(95 389)	(87 141)	(36 394)	—
Belgien	E	9 517	10 748	10 165	9 421	8 865	8 365	7 587	7 460	7 695	6 687	7 268
	A	18 602	22 168	38 104	34 734	32 944	29 973	31 034	45 006	43 217	22 018	14 881
Frankreich	A	193 116	273 527	265 355	176 261	162 900	59 271	97 742	179 321	187 407	102 267	53 208
Italien	E	55 641	79 498	107 421	122 160	106 099	67 201	[5]) 49 001	64 887	82 461	64 339	39 549
Jugoslawien		.	.	.	.	.	.	.	.	7 395	10 046	.
Österreich[6])	A	.	.	.	4 429	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172	6 297	.
Polen	E	.	.	8 231	17 131	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459	80 455	.
Rumänien	E+A	13 603	12 203	8 988	[7]) (606)	4 544	7 520	7 819	8 151	6 166	5 335	4 050
	E	.	.	.	[7]) (92)	75	135	264	207	136	220	185
Schweden	E+A	3 066	3 394	3 403	2 793	3 060	2 831	2 656	3 457	2 866	2 720	2 499
Schweiz	A	.	.	.	.	45 234	45 629	50 088	61 801	77 723	78 491	.
Tschechoslowakei	E+A	6 515	5 050	3 731	2 363	4 124	3 621	2 609	2 259	1 769	3 253	3 122
Chinesen (üb. Hongkong)	E	143 547	121 102	130 194	91 622	128 661	181 100	187 847	185 390	233 136	.	.
Ceylon	A	77 636	89 859	153 989	125 585	216 167	285 137	271 869	238 141	206 091	183 122	.
Indochina	A		[8]) 46 224		40 497	53 563	59 867	76 093	82 284	72 366	.	.
Straits Settlements	A		[8]) 219 110		305 400	523 388	515 394	358 772	407 419	311 263	98 611	.
Indien (Niederl.)	A	44 246	37 477	33 438	27 028	39 411	43 565	45 128	39 806	34 741	.	.
Südafrika	A	.	.	.	.	40 968	46 187	74 943	166 784	(192994)	.	.
V. St. v. Amerika	A	99 816	263 993	219 449	118 898	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801	11 609	(11 711)
Canada	A	25 151	25 548	18 084	17 717	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632	15 195	.
	E	.	.	37 317	39 987	62 293	42 078	34 120	30 479	31 608	20 352	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 26*. — [2]) Die Zahlen für das Deutsche Reich stellen keine eigentlichen Einwanderungszahlen dar; bei Abschnitt c handelt es sich um Passagiere, die in Bremen und Hamburg von Überseereisen gelandet sind, also um »Einreisende« aus Übersee. Die eigentlichen Ein- bzw. Durchwanderer, die nicht näher ausgegliedert werden können, sind in diesen Zahlen mitenthalten. Bei den Zahlen unter »E« waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben. In den Angaben zu d (Überlandeinwanderung) sind lediglich die von der Deutschen Arbeiterzentrale vermittelten landwirtschaftlichen und Industriearbeiter (Wanderarbeiter) mitgeteilt, die im Laufe des Jahres neu nach Deutschland hereingekommen sind (vgl. Seite 294). Über die sonstige Einwanderung nach Deutschland liegen keine Angaben vor. — [3]) Siehe Anmerkung[2]) auf Seite 26*. — [4]) E + A. — [5]) Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfaßt, die zum erstenmal zu dauerndem Aufenthalt ins Land kommen. — [6]) Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde. — [7]) Nur 4. Vierteljahr 1925. — [8]) Jahresdurchschnitt.

10. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männl. Erwerbstätige in v H der männl. Bevölkerung	Weibl. Erwerbstätige in v H der weibl. Bevölkerung	Überhaupt Erwerbstätige in v H der Gesamtbevölkerung
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt			
		in Tausend								
Deutsches Reich [2])	1925	30 196,8	32 213,8	62 410,6	20 531,3	11 478,0	32 009,3	68,0	35,6	51,3
(jetziges Gebiet) [2])	1907	27 106,8	27 884,3	54 991,1	16 655,0	8 501,0	25 156,0	61,4	30,5	45,7
(früheres Gebiet)	1907	30 461,1	31 259,4	61 720,5	18 599,2	9 492,9	28 092,1	61,1	30,4	45,5
Saargebiet	1927	385,7	384,3	770,0	246,7	58,7	305,4	64,0	15,3	39,7
	1907	314,3	293,0	607,3	174,8	47,4	222,2	55,6	16,2	36,6
Freie Stadt Danzig	1929	191,5	216,0	407,5	119,7	58,9	178,6	62,5	27,3	43,8
Memelgebiet	1925	67,0	74,6	141,6	41,4	43,8	85,2	61,8	58,7	60,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Eupen-Malmedy	1920	29,1	31,1	60,2	18,5	8,1	26,6	63,6	26,0	44,2
Bulgarien	1926	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 667,7	1 377,6	3 045,3	60,8	50,4	55,6
Dänemark	1921	1 591,6	1 676,2	3 267,8	946,1	416,5	1 362,6	59,4	24,8	41,7
Estland	1922	520,2	586,8	1 107,0	337,1	286,8	623,9	64,8	48,9	56,4
Finnland	1920	1 511,0	1 594,1	3 105,1	874,4	591,3	1 465,7	57,9	37,1	47,2
Frankreich	1926	19 309,6	20 918,9	40 228,5	13 556,3	7 837,8	21 394,1	70,2	37,5	53,2
Griechenland	1928	3 076,2	3 128,5	6 204,7	1 972,2	773,3	2 745,5	64,1	24,7	44,2
Großbritannien	1921	20 422,9	22 346,3	42 769,2	13 655,9	5 701,4	19 357,3	66,9	25,5	45,3
England u. Wales	1921	18 075,2	19 811,5	37 886,7	12 112,7	5 065,3	17 178,0	67,0	25,6	45,3
Schottland	1921	2 347,6	2 534,9	4 882,5	1 543,2	636,1	2 179,3	65,7	25,1	44,6
Nordirland	1926	608,1	648,5	1 256,6	390,3	180,4	570,7	64,2	27,8	45,4
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	963,8	343,9	1 307,7	64,0	23,5	44,0
Italien	1921	19 089,5	19 621,1	38 710,6	13 154,6	5 276,6	18 431,2	68,9	26,9	47,6
Lettland	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	53,0	59,9
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	967,6	1 061,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Niederlande	1920	3 410,3	3 455,0	6 865,3	2 087,8	631,0	2 718,8	61,2	18,3	39,7
Norwegen	1920	1 290,5	1 359,3	2 649,8	772,3	297,7	1 070,0	59,8	21,9	40,4
Österreich	1923	3 147,4	3 387,1	6 534,5	.	.	3 602,6	.	.	55,1
Polen [3])	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	45,1	52,4
Rußland (UdSSR) [4])	1926	71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,5	57,4
Rußland (RSFSR) [4])	1926	48 170,6	52 720,6	100 891,2	30 509,9	28 071,3	58 581,2	63,3	53,2	58,1
Ukraine	1926	14 094,6	14 923,6	29 018,2	9 199,2	8 418,0	17 617,2	65,3	56,4	60,7
Schweden	1920	2 898,3	3 006,2	5 904,5	1 827,3	774,3	2 601,6	63,0	25,8	44,1
Schweiz	1920	1 871,1	2 009,2	3 880,3	1 229,8	631,1	1 860,9	65,7	31,4	48,0
Spanien [5])	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,2
Tschechoslowakei	1921	6 559,5	7 053,7	13 613,2	4 295,2	1 718,3	6 013,5	65,5	24,4	44,2
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	54,8	24,8	39,2
Ungarn	1920	3 870,9	4 109,2	7 980,1	2 579,6	1 071,5	3 651,1	66,6	26,1	45,8
Südafrikan. Union [6])	1926	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	58,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1930	62 137,1	60 637,9	122 775,0	[7]) 38 053,8	[7]) 10 778,8	[7]) 48 832,6	61,2	17,8	39,8
Canada	1921	4 530,0	4 258,5	8 788,5	2 683,0	490,2	3 173,2	59,2	11,5	36,1
Australien	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 840,3	456,0	2 296,3	66,6	17,1	42,2
Neu-Seeland	1926	686,4	658,1	1 344,5	438,7	113,3	552,0	63,9	17,2	41,1

[1]) Die Nachweisungen über die Zahl der Erwerbstätigen in den fremden Ländern ergeben sich aus Umrechnungen der in den Quellenwerken zur Nachweisung gelangten Zahlen nach dem Schema der deutschen Berufszählung von 1925. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß die Umrechnungen nur Annäherungswerte darstellen, da sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufsordnungen in den verschiedenen Ländern stark abweichen. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder dergleichen Lebenden, ferner Anstaltsinsassen. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Ohne Oberschlesien und Teile des Wilnagebietes. — [4]) UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — [5]) Einschl. der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — [6]) Weiße Bevölkerung. — [7]) Vorläufige Zahlen.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen [1])

a. Grundzahlen

a (große Ziffern) = Erwerbstätige insgesamt; b (kleine Ziffern) = weibliche Erwerbstätige

Länder	Zählungsjahr		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
			In Tausend						
Deutsches Reich [2])	1925	a	9 762,4	13 239,2	5 273,5	110,4	1 980,8	1 325,6	317,4
		b	4 969,3	2 908,9	1 575,3	—	586,1	1 310,4	128,0
(jetziges Gebiet) [2])	1907	a	8 556,2	9 830,5	3 496,1	1 651,4		1 448,6	173,2
		b	3 997,3	1 914,4	864,0	274,7		1 400,0	50,6
(früheres Gebiet)	1907	a	9 883,3	10 650,7	3 900,2	651,2	1 251,4	1 580,7	174,6
		b	4 599,0	2 074,2	937,8	—	307,5	1 528,6	45,8
Saargebiet	1927	a	33,0	185,1	52,9	—	20,0	13,2	1,2
		b	14,8	11,6	13,8	—	5,3	13,0	0,2
	1907	a	39,6	136,6	23,0	13,8		6,2	3,0
		b	22,5	7,6	6,7	2,2		6,2	2,2
Freie Stadt Danzig	1929	a	37,3	53,1	51,2	—	17,7	12,2	7,1
		b	11,4	11,8	13,9	—	5,1	12,1	4,6
	1923	a	32,3	48,2	47,3	—	14,8	12,9	5,7
		b	10,7	9,0	14,0	—	3,6	12,7	1,0
Memelgebiet	1925	a	41,0	9,7	7,4	3,1		19,5	4.5
		b	18,3	2,0	2,0	0,7		19,4	1,4
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	a	617,5	1 500,6	585,2	68,8	222,3	143,5	67,3
		b	129,7	319,0	141,3	—	71,9	118,4	22,2
	1910	a	783,4	1 609,9	607,9	39,7	197,8	198,0	55,1
		b	215,4	425,5	200,8	—	69,3	160,9	22.4

Anmerkungen s. S. 31*.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen[1])

a. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Eupen-Malmedy	1920 a	12,5	7,3	3,4	0,2	1,3	1,5	0,4
	1920 b	4,1	1,8	0,5	—	0,4	1,3	—
Bulgarien	1926 a	2 464,4	272,3	125,9	22,4	110,1	19,2	31,0
	1926 b	1 291,6	42,1	5,9	—	19,6	17,9	0,5
	1920 a	2 143,0	205,5	106,0	35,8	82,7	17,3	10,8
	1920 b	1 107,7	28,9	4,8	—	15,7	15,9	0,7
Dänemark (jetziges Geb.)	1921 a	475,7	374,5	230,0	8,8	79,4	177,1	17,1
	1921 b	70,4	72,9	56,1	—	31,0	174,4	11,7
Dänemark (ehemal. Geb.)	1916 a	441,1	327,5	189,9	4,0	65,3	114,0	13,7
	1916 b	101,8	62,5	46,5	—	23,5	112,6	11,8
Estland	1922 a	410,5	85,6	37,5	12,1	25,6	15,2	37,4
	1922 b	213,1	26,5	9,2	—	9,5	13,7	14,8
Finnland	1920 a	1 032,3	192,0	90,0	3,0	40,2	30,2	78,0
	1920 b	429,3	51,1	28,6	—	18,0	28,9	35,4
	1910 a	896,7	137,4	55,5	.	25,6	28,3	109,7
	1910 b	329,0	34,3	14,0	.	9,0	26,4	41,0
Frankreich	1926 a	8 205,9	7 383,5	3 239,4	398,4	1 371,7	667,1	128,1
	1926 b	3 391,3	2 228,5	1 048,2	—	494,6	615,3	59,9
	1921 a	9 031,5	6 973,3	3 094,6	425,5	1 392,5	667,2	136,1
	1921 b	3 962,5	2 385,5	1 063,4	—	507,5	618,4	68,8
Griechenland.. jetziges Gebiet	1928 a	1 475,6	440,1	321,1	10,1	124,5	41,7	332,4
	1928 b	467,7	99,8	7,8	—	20,7	37,1	140,2
	1921 a	926,3	304,6	221,0	27,0	85,2	42,6	260,5
	1921 b	108,8	59,7	5,1	—	12,9	32,5	124,8
Großbritannien[3])	1921 a	1 513,5	9 692,2	4 819,9	221,4	1 302,2	1 592,3	215,8
	1921 b	107,6	2 205,1	1 318,5	—	567,7	1 466,5	36,0
	1911 a	1 640,2	8 602,6	4 669,1	221,3	1 103,6	1 784,9	329,7
	1911 b	128,4	2 240,5	1 010,9	—	457,2	1 586,8	0,2
England u. Wales[3])	1921 a	1 292,7	8 559,3	4 310,0	204,8	1 165,6	1 442,5	203,1
	1921 b	83,2	1 955,9	1 159,1	—	507,8	1 325,4	33,9
	1911 a	1 396,5	7 572,2	4 189,2	205,8	995,8	1 629,6	295,3
	1911 b	94,9	1 980,1	896,5	—	415,4	1 443,8	—
Schottland[3])	1921 a	220,8	1 132,9	509,9	16,6	136,6	149,8	12,7
	1921 b	24,4	249,1	159,4	—	59,9	141,2	2,1
	1911 a	243,7	1 030,4	479,9	15,5	107,8	155,3	34,4
	1911 b	33,4	260,4	114,4	—	41,8	143,0	0,2
Nordirland[3])	1926 a	151,2	229,6	104,1	4,8	30,5	29,3	21,2
	1926 b	15,9	95,8	24,9	—	12,2	28,6	3,0
Irischer Freistaat[3])	1926 a	678,4	199,6	198,4	15,3	88,7	92,7	34,6
	1926 b	122,0	38,3	48,1	—	36,3	89,9	9,3
Italien (jetziges Gebiet)	1921 a	10 276,0	4 221,6	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6	381,8
	1921 b	3 117,2	1 190,2	250,4	—	261,4	380,6	76,8
Italien (ehemalig. Gebiet)	1911 a	9 093,0	4 381,4	1 409,5	210,0	788,9	483,0	36,5
	1911 b	2 973,4	1 380,2	207,2	—	168,9	390,2	7,8
Lettland	1925 a	767,3	124,9	82,0	19,0	41,4	22,0	48,1
	1925 b	402,4	35,8	22,4	0,6	16,6	21,4	22,7
Litauen (o. Memelgebiet)	1923 a	1 088,8	84,5	45,5	23,1	21,8	73,7	34,6
	1923 b	576,2	28,1	12,1	—	6,3	72,2	18,3
Niederlande	1920 a	642,1	1 021,6	581,8	18,1	205,7	221,1	28,4
	1920 b	90,1	147,8	101,9	—	78,9	211,3	1,0
	1909 a	642,1	779,2	441,1	20,0	142,6	214,1	22,5
	1909 b	112,4	112,9	63,2	—	47,1	205,4	—
Norwegen	1920 a	393,8	322,3	210,9	3,5	50,5	84,0	5,0
	1920 b	57,5	74,1	60,7	—	21,6	83,4	0,4
	1910 a	358,9	238,3	137,4	5,3	36,9	112,7	25,4
	1910 b	53,2	65,1	36,1	—	14,1	110,4	5,9
Österreich (jetzig. Geb.[4])	1923 a	1 438,4	1 197,9	553,6	24,8	195,3	179,5	13,1
	1910 a	1 276,2	1 104,3	468,1	243,1		256,9	
Polen[5])	1921 a	10 269,9	1 284,5	762,6	350,7	342,9	221,0	243,4
	1921 b	5 121,6	257,0	160,7	—	118,6	211,8	117,2
Rußland (UdSSR)	1926 a	71 734,9	5 021,5	2 450,3	631,2	2 029,3	.	[6]) 2 490,5
	1926 b	35 564,9	1 179,3	355,1	0,4	759,3	.	[6]) 1 280,8
Rußland (RSFSR)	1926 a	49 790,8	3 494,0	1 705,4	360,5	1 450,5	.	[6]) 1 780,0
	1926 b	25 368,7	928,7	255,5	0,1	569,8	.	[6]) 948,5
Ukraine	1926 a	15 111,9	1 076,4	464,9	119,1	362,7	.	[6]) 482,2
	1926 b	7 789,4	164,8	74,5	—	126,3	.	[6]) 263,0

Anmerkungen s. S. 31*.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen[1])

a. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Schweden	1920 a	1 058,4	804,0	371,3	19,2	129,8	159,1	59,8
	1920 b	250,6	151,3	110,1	—	65,0	158,9	38,4
	1910 a	1 015,8	574,2	249,1	28,3	82,6	203,2	45,6
	1910 b	258,1	94,3	56,6	—	36,0	162,6	4,0
Schweiz	1920 a	482,8	821,2	308,8	3,5	126,9	114,6	3,1
	1920 b	97,1	262,7	106,7	—	52,5	111,9	0,2
	1910 a	477,1	812,1	279,0	2,9	97,5	105,9	8,7
	1910 b	101,4	269,0	91,7	—	36,6	102,8	2,9
Spanien	1920 a	4 537,8	1 698,7	644,4	169,4	348,5	301,3	262,3
	1920 b	321,3	280,8	62,9	—	77,1	269,6	20,3
	1910 a	4 220,5	1 091,9	471,2	135,2	325,5	320,3	[7]) 972,0
	1910 b	359,4	176,8	26,8	—	72,6	279,2	[7]) 107,0
Tschechoslowakei	1921 a	2 424,9	2 183,6	604,4	140,3	307,6	260,6	92,1
	1921 b	760,0	460,2	126,7	—	85,0	248,9	37,5
	1910 a	3 037,2	2 155,5	557,6	79,2	230,9	214,7	137,8
Türkei	1927 a	4 368,0	299,4	272,2	162,2	127,1	.	122,3
	1927 b	1 689,3	32,5	9,1	—	8,9	.	16,9
Ungarn	1920 a	2 126,7	675,1	348,0	78,1	195,0	155,9	72,3
	1920 b	632,3	115,7	81,4	—	54,6	145,5	42,0
jetziges Gebiet	1910 a	1 684,4	713,3	252,5	53,4	126,4	192,3	81,2
Südafrikanische Union[6])	1926 a	177,7	120,7	163,2	2,6	90,2	19,1	15,1
	1926 b	4,2	13,0	26,2	—	30,7	14,1	2,7
	1921 a	168,8	108,5	100,1	2,5	59,9	12,3	87,5
	1921 b	4,2	8,7	13,9	—	22,1	10,1	29,5
Ver. Staaten v. Amerika[3])[7])	1920 a	11 109,5	16 074,2	8 852,5	225,5	3 114,8	1 908,8	328,9
	1920 b	1 155,4	2 821,0	1 570,0	—	1 336,9	1 627,3	38,9
	1910 a	12 746,0	12 892,6	7 449,6	77,1	2 407,6	2 313,3	281,1
	1910 b	1 837,2	2 236,8	1 007,4	—	939,6	2 029,7	25,1
Canada	1921 a	1 110,7	815,7	647,7	4,8	292,4	162,2	139,7
	1921 b	18,0	109,2	110,6	—	113,5	118,7	20,2
	1911 a	1 011,5	742,4	514,1	.	197,0	171,1	87,5
	1911 b	16,2	109,3	53,3	.	61,6	124,4	—
Australien	1921 a	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3	—
	1921 b	10,1	124,4	139,4	—	80,2	101,9	—
	1911 a	460,9	700,2	506,4	5,2	145,4	120,4	—
	1911 b	15,8	116,8	94,5	—	52,4	106,1	—
Neu-Seeland	1926 a	133,7	145,6	156,9	1,8	55,1	28,2	30,7
	1926 b	3,5	21,4	30,6	—	24,1	26,7	7,0
	1921 a	143,7	129,1	151,3	1,7	49,4	23,7	12,7
	1921 b	9,2	20,5	34,3	—	22,1	21,6	2,2

b. Verhältniszahlen

Deutsches Reich[2])	1925 a	30,5	41,4	16,5	0,3	6,2	4,1	1,0
	1925 b	43,3	25,4	13,7	—	5,1	11,4	1,1
(jetziges Gebiet)[2])	1907 a	34,0	39,1	13,9	6,6		5,7	0,7
	1907 b	47,0	22,5	10,2	3,2		16,5	0,6
(früheres Gebiet)	1907 a	35,2	37,9	13,9	2,3	4,5	5,6	0,6
	1907 b	48,4	21,9	9,9	—	3,2	16,1	0,5
Saargebiet	1927 a	10,8	60,6	17,3	—	6,6	4,3	0,4
	1927 b	25,3	19,7	23,5	—	9,0	22,2	0,3
	1907 a	17,8	61,5	10,4	6,2		2,8	1,3
	1907 b	47,4	16,1	14,0	4,7		13,1	4,7
Freie Stadt Danzig	1929 a	20,9	29,7	28,7	.	9,9	6,8	4,0
	1929 b	19,4	20,0	23,6	.	8,7	20,6	7,7
Memelgebiet	1925 a	48,1	11,4	8,7	3,6		22,9	5,3
	1925 b	41,7	4,5	4,5	1,7		44,3	3,3
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920 a	19,3	46,8	18,3	2,1	6,9	4,5	2,1
	1920 b	16,2	39,8	17,6	—	8,9	14,7	2,8
Eupen-Malmedy	1920 a	47,0	27,4	12,8	0,8	4,9	5,6	1,5
	1920 b	50,2	21,7	6,3	—	5,3	16,2	0,3
Bulgarien	1926 a	80,9	9,0	4,2	0,7	3,6	0,6	1,0
	1926 b	93,8	3,1	0,4	—	1,4	1,3	0,0
Dänemark (jetzig. Gebiet)	1921 a	34,9	27,5	16,9	0,6	5,8	13,0	1,3
	1921 b	16,9	17,5	13,5	—	7,4	41,9	2,8

Anmerkungen s. S. 31*.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen[1])
b. Verhältniszahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Estland	1922 a	65,8	13,7	6,0	1,9	4,1	2,5	6,0
	1922 b	74,3	9,2	3,2	—	3,3	4,8	5,2
Finnland	1920 a	70,4	13,1	6,1	0,2	2,8	2,1	5,3
	1920 b	72,6	8,7	4,8	—	3,0	4,9	6,0
Frankreich	1926 a	38,4	34,5	15,1	1,9	6,4	3,1	0,6
	1926 b	43,3	28,4	13,4	—	6,3	7,8	0,8
Griechenland	1928 a	53,8	16,0	11,7	0,4	4,5	1,5	12,1
	1928 b	60,5	12,9	1,0	—	2,7	4,8	18,1
Großbritannien[3])	1921 a	7,8	50,1	24,9	1,2	6,7	8,2	1,1
	1921 b	1,9	38,7	23,1	—	10,0	25,7	0,6
England u. Wales[3])	1921 a	7,5	49,8	25,1	1,2	6,8	8,4	1,2
	1921 b	1,6	38,6	22,9	—	10,0	26,2	0,7
Schottland[3])	1921 a	10,1	52,0	23,4	0,8	6,3	6,9	0,5
	1921 b	3,8	39,2	25,1	—	9,4	22,2	0,3
Nordirland[3])	1926 a	26,5	40,2	18,3	0,8	5,4	5,1	3,7
	1926 b	8,8	53,1	13,8	—	6,8	15,8	1,7
Irischer Freistaat[3])	1926 a	51,9	15,3	15,2	1,1	6,8	7,1	2,6
	1926 b	35,5	11,1	14,0	—	10,6	26,1	2,7
Italien (jetziges Gebiet)	1921 a	55,7	22,9	10,1	1,3	5,5	2,4	2,1
	1921 b	59,1	22,6	4,7	—	5,0	7,2	1,4
Lettland	1925 a	69,5	11,3	7,4	1,7	3,7	2,0	4,4
	1925 b	77,1	6,9	4,3	—	3,3	4,1	4,3
Litauen (o. Memelgebiet)	1923 a	79,4	6,1	3,3	1,7	1,6	5,4	2,5
	1923 b	80,8	3,9	1,7	—	0,9	10,1	2,6
Niederlande	1920 a	23,6	37,6	21,4	0,7	7,6	8,1	1,0
	1920 b	14,3	23,4	16,1	—	12,5	33,5	0,2
Norwegen	1920 a	36,8	30,1	19,7	0,3	4,7	7,9	0,5
	1920 b	19,3	24,9	20,4	—	7,3	28,0	0,1
Österreich	1923 a	39,9	33,2	15,4	0,7	5,4	5,0	0,4
Polen	1921 a	76,2	9,5	5,7	2,6	2,5	1,7	1,8
	1921 b	85,5	4,3	2,7	—	2,0	3,5	2,0
Rußland (UdSSR)	1926 a	85,0	6,0	2,9	0,7	2,4	.	[6]) 3,0
	1926 b	90,9	3,0	0,9	0,0	1,9	.	[6]) 3,3
Rußland (RSFSR)	1926 a	85,0	6,0	2,9	0,6	2,5	.	[6]) 3,0
	1926 b	90,4	3,3	0,9	0,0	2,0	.	[6]) 3,4
Ukraine	1926 a	85,8	6,1	2,6	0,7	2,1	.	[6]) 2,7
	1926 b	92,5	2,0	0,9	—	1,5	.	[6]) 3,1
Schweden	1920 a	40,7	30,9	14,3	0,7	5,0	6,1	2,3
	1920 b	32,4	19,5	14,2	—	8,4	20,5	5,0
Schweiz	1920 a	25,9	44,1	16,6	0,2	6,8	6,2	0,2
	1920 b	15,4	41,6	16,9	—	8,3	17,7	0,1
Spanien	1920 a	57,0	21,3	8,1	2,1	4,4	3,8	3,3
	1920 b	31,1	27,2	6,1	—	7,5	26,1	2,0
Tschechoslowakei	1921 a	40,3	36,3	10,1	2,3	5,1	4,4	1,5
	1921 b	44,2	26,8	7,4	—	4,9	14,5	2,2
Türkei	1927 a	81,6	5,6	5,1	3,0	2,4	.	2,3
	1927 b	96,2	1,8	0,5	—	0,5	.	1,0
Ungarn	1920 a	58,3	18,5	9,5	2,1	5,3	4,3	2,0
	1920 b	59,0	10,8	7,6	—	5,1	13,6	3,9
Südafrikanische Union[8])	1926 a	30,2	20,5	27,7	0,4	15,3	3,3	2,6
	1926 b	4,6	14,3	28,8	—	33,8	15,5	3,0
Ver. Staaten v. Amerika[3])[9])	1920 a	26,7	38,6	21,3	0,5	7,5	4,6	0,8
	1920 b	13,5	33,0	18,4	—	15,6	19,0	0,5
Canada	1921 a	35,0	25,7	20,4	0,2	9,2	5,1	4,4
	1921 b	3,7	22,3	22,5	—	23,2	24,2	4,1
Australien	1921 a	22,7	35,1	27,9	0,5	8,7	5,1	—
	1921 b	2,2	27,3	30,6	—	17,6	22,3	—
Neuseeland	1926 a	24,2	26,4	28,4	0,3	10,0	5,1	5,6
	1926 b	3,1	18,9	27,0	—	21,2	23,6	6,2

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 10, S. 28*. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Eine Sammelgruppe »Angestelltenberufe« ist zwecks Annäherung an das deutsche Berufsschema aufgeteilt worden. — [4]) Ohne Burgenland. — [5]) Siehe Anmerkung 3 zu Übersicht 10, S. 28*. — [6]) Einschl. Lohnarbeit wechselnder Art, häuslicher Dienstboten und Arbeitsloser. — [7]) Einschl. Angestellter ohne nähere Bezeichnung. — [8]) Siehe Anmerkung 6 zu Übersicht 10, S. 28*. — [9]) Vom Zensus 1930 liegt folgende vorläufige Gliederung der Erwerbstätigen nach ihrer Zugehörigkeit zu einem Gewerbezweig ohne Rücksicht auf den persönlichen Beruf vor: Erwerbstätige (in Tausend) in der Landwirtschaft 10 752, in Industrie und Handwerk 14 318, in Handel und Verkehr 11 976, in häuslichen und persönlichen Diensten 4812, in freien Berufen 3426, im Bergbau 1158, im öffentlichen Dienst (auch Armee und Marine) 1058, ohne genaue Angabe 1333.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
Europa										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1932	2 280	50 031	21,9	4 450	83 636	18,8	1 568	32 147	20,5
	1931	2 167	42 333	19,5	4 366	66 800	15,3	1 619	30 182	18,6
	1926/30	1 692	33 738	19,9	4 701	75 192	16,0	1 511	29 177	19,3
Belgien	1932	156	4 185	26,8	227	6 010	26,5	36	1 023	28,4
	1931	154	3 761	24,4	224	5 203	23,2	28	773	27,6
	1926/30	155	3 960	25,5	230	5 380	23,4	32	844	26,4
Bulgarien	1932	1 245	13 759	11,1	220	2 575	11,7	230	3 070	13,3
	1931	1 236	17 372	14,1	243	2 706	11,1	245	3 453	14,1
	1926/30	1 115	11 884	10,7	211	2 139	10,1	239	2 997	12,5
Dänemark	1932	99	2 900	29,3	120	2 200	18,3	344	9 900	28,8
	1931	105	2 736	26,1	134	2 135	15,9	360	9 574	26,6
	1926/30	104	2 851	27,4	168	2 691	16,0	349	9 554	27,4
Estland	1932	52	567	10,9	147	1 807	12,3	108	1 003	9,3
	1931	40	473	11,8	144	1 478	10,3	113	1 288	11,4
	1926/30	30	321	10,7	142	1 594	11,2	115	1 139	9,9
Finnland	1932	20	343	17,2	220	3 465	15,8	122	1 745	14,3
	1931	19	316	16,6	224	2 995	13,4	111	1 400	12,6
	1926/30	16	251	15,7	219	3 022	13,8	112	1 460	13,0
Frankreich	1932	5 356	90 182	16,8	710	8 938	12,6	752	11 687	15,5
	1931	5 196	71 882	13,8	712	7 498	10,5	755	10 392	13,8
	1926/30	5 282	73 730	14,0	768	8 279	10,8	696	10 843	15,6
Griechenland	1932	606	4 645	7,7	73	619	8,5	216	1 934	9,0
	1931	605	3 056	5,1	69	457	6,6	223	1 556	7,0
	1926/30	526	3 244	6,2	53	407	7,7	191	1 512	7,9
Großbritannien und Nordirland	1932	543	11 870	21,9	.	.	.	419	8 476	20,2
	1931	505	10 284	20,4	[3] 9	[3] 149	15,9	453	8 610	19,0
	1926/30	616	13 529	22,0	12	188	15,9	493	10 246	20,8
Irischer Freistaat	1932	9	226	25,1	.	.	.	42	1 083	25,8
	1931	8	212	26,5	1	28	19,4	47	1 071	22,8
	1926/30	12	329	27,4	2	40	19,5	51	1 333	26,1
Italien	1932	4 952	75 151	15,2	119	1 626	13,7	215	2 512	11,7
	1931	4 809	66 620	13,9	123	1 656	13,5	218	2 408	11,0
	1926/30	4 890	60 705	12,4	123	1 626	13,2	234	2 385	10,2
Jugoslawien	1932	1 951	14 545	7,5	243	2 115	8,7	407	3 915	9,6
	1931	2 141	26 886	12,6	244	1 934	7,9	431	3 919	9,1
	1926/30	1 930	22 133	11,5	219	1 880	8,6	399	3 802	9,5
Lettland	1932	103	1 440	14,0	240	2 996	12,5	185	1 927	10,4
	1931	87	922	10,6	231	1 426	6,2	182	1 918	10,5
	1926/30	61	729	12,0	254	2 471	9,7	176	1 570	8,9
Litauen	1932	208	2 547	12,2	484	5 285	10,9	200	2 215	10,1
	1931	194	2 270	11,7	509	4 136	8,1	192	2 361	12,3
	1926/30	162	1 983	12,2	471	5 129	10,9	202	2 175	10,8
Luxemburg	1932	9	135	15,0	7	105	15,0	4	60	15,0
	1931	9	111	12,3	6	85	14,2	4	58	14,5
	1926/30	12	150	12,5	7	99	14,1	4	52	13,0
Malta	1932	4	82	20,5	—	—	—	[5] 2	[5] 59	29,5
	1931	4	75	18,8	—	—	—	[5] 3	[5] 62	20,7
	1926/30	4	81	20,3	—	—	—	[5] 3	[5] 64	21,3
Niederlande	1932	120	3 727	31,0	166	3 470	20,9	20	590	29,5
	1931	78	1 837	23,6	180	3 599	20,0	29	713	24,6
	1926/30	56	1 660	29,6	196	3 945	20,1	29	889	30,7
Norwegen	1932	11	214	19,5	7	134	19,1	55	1 214	22,1
	1931	12	161	13,4	6	96	16,0	56	916	16,4
	1926/30	11	188	17,1	8	144	18,0	57	1 062	18,6
Österreich	1392	217	3 540	16,3	382	6 059	15,9	173	3 018	17,4
	1931	209	2 996	14,3	378	4 809	12,7	168	2 166	12,9
	1926/30	206	3 151	15,3	381	5 054	13,3	157	2 509	16,0
Polen	1932	1 726	13 464	7,8	5 646	61 105	10,8	1 207	14 008	11,6
	1931	1 819	22 649	12,5	5 772	57 026	9,9	1 272	14 757	11,6
	1926/30	1 407	17 472	12,4	5 697	62 295	10,9	1 176	14 282	12,1
Portugal	1932	.	4 936	.	.	1 628	.	.	522	.
	1931	514	3 538	6,9	173	1 288	7,4	69	441	6,4
	1926/30	438	2 840	6,5	165	1 110	6,7	71	402	5,7
Rumänien	1932	2 870	15 115	5,3	348	2 670	7,7	1 787	14 671	8,2
	1931	3 466	36 823	10,6	407	3 546	8,7	1 919	14 144	7,4
	1926/30	3 086	30 138	9,8	315	3 231	10,3	1 819	19 139	10,5

[1]) Anbaufläche. — [2]) Ausschl. der Samenkulturen. — [3]) Nur England und Wales. — [4]) Nur England, Wales und Schottland. —

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
3 285	66 502	*20,2*	[1]) 38	.	.	2 879	470 164	*163,3*	[2]) 271	78 756	*290,9*
3 363	62 049	*18,5*	[1]) 35	.	.	2 824	438 664	*155,3*	[2]) 381	110 390	*289,8*
3 494	65 412	*18,7*	[1]) 25	.	.	2 809	392 054	*139,6*	[2]) 446	116 740	*261,7*
288	7 604	*26,4*	—	—	—	176	44 390	*252,2*	53	17 361	*327,6*
295	7 023	*23,8*	—	—	—	172	35 769	*208,0*	52	14 655	*281,8*
276	6 824	*24,7*	—	—	—	166	33 630	*202,6*	63	17 859	*283,5*
114	1 129	*9,9*	740	10 544	*14,2*	15	968	*64,5*	12	2 400	*200,0*
119	1 025	*8,6*	680	8 888	*13,1*	13	607	*46,7*	12	1 900	*158,3*
136	1 056	*7,8*	685	6 912	*10,1*	11	429	*39,0*	19	2 722	*143,3*
398	10 500	*26,4*	—	—	—	70	13 400	*191,4*	38	12 400	*326,3*
379	9 355	*24,7*	—	—	—	63	8 773	*139,3*	30	7 830	*261,0*
404	9 701	*24,0*	—	—	—	69	9 197	*133,3*	37	10 676	*288,5*
144	1 301	*9,0*	—	—	—	67	7 828	*116,8*	—	—	—
148	1 640	*11,1*	—	—	—	68	8 545	*125,7*	—	—	—
144	1 273	*8,8*	—	—	—	67	7 570	*113,0*	—	—	—
453	6 610	*14,6*	—	—	—	78	10 055	*128,9*	2	470	*235,0*
465	6 660	*14,3*	—	—	—	70	7 256	*103,7*	2	360	*180,0*
445	5 875	*13,2*	—	—	—	70	7 901	*112,9*	2	378	*189,0*
3 407	51 294	*15,1*	329	4 553	*13,8*	1 408	158 681	*112,7*	250	70 242	*281,0*
3 465	45 909	*13,2*	346	6 254	*18,1*	1 430	162 998	*114,0*	251	61 957	*246,8*
3 474	49 547	*14,3*	341	4 397	*12,9*	1 452	140 050	*96,5*	256	65 906	*257,4*
134	993	*7,4*	265	2 135	*8,1*	13	776	*59,7*	—	—	—
139	766	*5,5*	250	1 587	*6,3*	14	628	*44,9*	—	—	—
113	724	*6,4*	207	1 632	*7,9*	11	412	*37,5*	—	—	—
1 105	23 223	*21,0*	—	—	—	321	56 595	*176,3*	[4]) 103	[4]) 20 373	*197,8*
1 122	21 215	*18,9*	—	—	—	287	39 128	*136,3*	[4]) 94	[4]) 16 878	*179,6*
1 216	24 456	*20,1*	—	—	—	316	52 157	*165,1*	90	18 383	*204,3*
252	6 373	*25,3*	—	—	—	141	30 638	*217,3*	6	.	.
252	5 292	*21,0*	—	—	—	140	19 631	*140,2*	2	349	*171,8*
263	6 635	*25,2*	—	—	—	147	24 315	*165,4*	6	1 341	*232,5*
450	6 068	*13,5*	1 449	30 152	*20,8*	414	28 237	*68,2*	84	24 943	*296,9*
464	5 729	*12,3*	1 397	19 462	*13,9*	412	19 646	*47,7*	114	24 732	*216,9*
508	5 947	*11,7*	1 513	24 773	*16,4*	352	19 416	*55,2*	102	26 293	*257,8*
328	2 692	*8,2*	2 521	47 930	*19,0*	237	13 714	*57,9*	33	7 335	*212,3*
379	2 648	*7,0*	2 388	32 034	*13,4*	236	11 108	*47,1*	44	7 074	*159,5*
379	3 303	*8,7*	2 162	29 900	*13,8*	229	11 881	*51,9*	48	7 925	*164,0*
325	3 230	*9,9*	—	—	—	102	12 051	*118,1*	9	.	.
322	3 427	*10,6*	—	—	—	100	11 670	*116,7*	5	.	.
297	2 561	*8,6*	—	—	—	84	8 457	*100,7*	.	.	.
377	3 620	*9,6*	—	—	—	173	18 271	*105,6*	5	.	.
364	4 074	*11,2*	—	—	—	166	19 620	*118,2*	3	.	.
335	3 316	*9,9*	—	—	—	140	15 261	*109,0*	.	.	.
30	510	*17,0*	—	—	—	16	2 320	*145,0*	.	.	.
30	395	*13,2*	—	—	—	17	2 132	*125,4*	.	.	.
29	446	*15,4*	—	—	—	16	1 656	*103,5*	.	.	.
—	—	—	—	—	—	3	256	*85,3*	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3	304	*101,3*	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3	289	*96,3*	—	—	—
142	3 036	*21,4*	—	—	—	176	36 800	*209,1*	40	15 700	*392,5*
149	2 872	*19,3*	—	—	—	164	27 362	*166,8*	37	10 292	*278,2*
153	3 330	*21,8*	—	—	—	173	33 000	*190,8*	62	20 847	*336,2*
95	1 928	*20,3*	—	—	—	50	10 350	*207,0*	—	—	—
96	1 378	*14,4*	—	—	—	47	7 743	*164,7*	—	—	—
98	1 871	*19,1*	—	—	—	48	8 233	*171,5*	—	—	—
317	4 545	*14,3*	60	1 220	*20,3*	207	22 786	*110,1*	43	9 628	*223,9*
315	3 321	*10,5*	62	1 267	*20,4*	194	27 168	*140,0*	43	9 777	*227,4*
307	4 375	*14,3*	58	1 138	*19,6*	186	23 817	*128,0*	28	7 187	*256,7*
2 220	23 908	*10,8*	97	.	.	2 715	299 745	*110,4*	116	23 700	*204,3*
2 172	23 095	*10,6*	98	1 041	*10,6*	2 718	309 884	*114,0*	149	27 612	*185,3*
2 074	23 756	*11,5*	90	893	*9,9*	2 529	276 926	*109,5*	209	43 870	*209,9*
.	1 068	.	380	4 058	*10,7*	.	.	.	.	.	.
171	919	*5,4*	380	4 456	*11,7*	29	6 046	*208,4*	.	.	.
179	832	*4,6*	348	3 727	*10,7*	27	3 484	*127,3*	.	.	.
792	6 427	*8,1*	4 776	59 930	*12,5*	191	16 680	*87,3*	18	.	.
871	6 702	*7,7*	4 755	60 633	*12,8*	192	18 502	*96,4*	20	3 097	*154,9*
1 116	11 047	*9,9*	4 391	46 071	*10,5*	196	19 714	*100,6*	64	10 672	*166,8*

[5]) Einschl. Mischfrucht.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des „Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
Noch: Europa										
Rußland (UdSSR)	1932	[2] 34 778	.	.	[2] 26 600	.	.	[2] 6 608	.	.
	1931	37 261	.	.	27 672	.	.	6 820	.	.
	1926/30	30 126	228 679	7,6	26 499	223 181	8,4	7 353	59 007	8,0
Schweden	1932	302	7 212	23,9	209	4 342	20,8	118	2 374	20,1
	1931	276	4 912	17,8	207	2 983	14,4	126	2 333	18,5
	1926/30	220	4 661	21,2	278	4 502	16,2	135	2 446	18,1
Schweiz	1932	[3] 73	[3] 1 537	21,1	18	378	21,0	7	130	18,6
	1931	[3] 72	[3] 1 494	20,8	18	356	19,8	7	123	17,6
	1926/30	[3] 71	[3] 1 529	21,5	20	406	20,3	6	119	19,8
Spanien	1932	4 552	50 134	11,0	614	6 580	10,7	1 957	28 863	14,7
	1931	4 551	36 585	8,0	613	5 360	8,7	1 879	19 753	10,5
	1926 30	4 365	38 919	8,9	671	5 634	8,4	1 814	20 532	11,3
Tschechoslowakei	1932	835	14 625	17,5	1 040	21 759	20,9	712	15 049	21,1
	1931	828	11 222	13,6	1 000	13 877	13,9	718	10 746	15,0
	1926/30	769	13 180	17,1	1 046	16 676	15,9	709	12 858	18,1
Ungarn	1932	1 535	17 544	11,4	629	7 697	12,2	469	7 191	15,3
	1931	1 623	19 745	12,2	601	5 505	9,2	472	4 761	10,1
	1926/30	1 600	22 337	14,0	660	7 427	11,3	436	6 045	13,9
Asien										
Britisch Indien	1932	13 658	91 708	6,7	—	—	—	.	.	.
	1931	13 026	94 543	7,3	—	—	—	[4] 2 675	24 304	.
	1926/30	12 741	90 357	7,1	—	—	—	[4] 2 778	24 470	.
Japan	1932	505	8 528	16,9	—	—	—	853	16 926	19,8
	1931	497	8 408	16,9	—	—	—	849	16 660	19,6
	1926/30	480	8 083	16,8	—	—	—	917	17 631	19,2
Korea	1932	.	2 260	.	—	—	—	.	9 598	.
	1931	331	2 270	6,9	—	—	—	975	9 114	9,3
	1926/30	357	2 459	6,9	—	—	—	911	7 991	8,8
Syrien und Libanon	1932	440	2 674	6,1	—	—	—	310	1 995	6,4
	1931	472	3 743	7,9	—	—	—	331	3 090	9,3
	1926/30	453	3 802	8,4	—	—	—	302	3 765	12,5
Afrika										
Ägypten	1932	713	14 312	20,1	—	—	—	148	2 627	17,8
	1931	668	12 539	18,8	—	—	—	124	2 111	17,0
	1926/30	640	11 095	17,3	—	—	—	147	2 440	16,6
Algerien	1932	1 512	7 957	5,3	1	7	7,0	1 351	6 728	5,0
	1931	1 473	6 981	4,7	1	9	6,8	1 286	5 893	4,6
	1926/30	1 513	8 054	5,3	1	12	8,3	1 416	7 660	5,4
Franz. Marokko [1]	1932	1 098	7 612	6,9	1	5	5,0	1 335	10 265	7,7
	1931	1 027	8 106	7,9	1	5	5,0	1 304	12 852	9,9
	1926/30	1 092	6 637	6,1	1	5	5,0	1 212	8 581	7,1
Südafrikanische Union	1932/33	630	2 892	4,6	.	.	.	.	.	.
	1931/32	702	3 732	5,3	.	.	.	31	.	.
	1926/30	391	2 225	5,7	[7] 51	[7] 231	4,6	31	283	9,2
Tunis	1932	968	4 750	4,9	—	—	—	610	3 400	5,6
	1931	800	3 800	4,8	—	—	—	495	1 800	3,6
	1926/30	718	3 132	4,4	—	—	—	500	1 843	3,7
Amerika										
Canada	1932	11 000	116 624	10,6	313	2 270	7,3	1 521	17 586	11,6
	1931	10 603	87 452	8,2	315	1 352	4,3	1 525	14 671	9,6
	1926/30	9 682	118 592	12,2	387	3 940	10,2	1 903	24 854	13,1
Verein. St. v. Amerika	1932	22 329	197 814	8,9	1 324	10 124	7,6	5 347	65 305	12,2
	1931	22 397	245 004	10,9	1 238	8 135	6,6	4 621	43 193	9,3
	1926/30	24 056	233 766	9,7	1 340	10 298	7,7	4 545	57 471	12,6
Argentinien	1932/33	7 199	64 060	8,9	657	3 300	5,0	615	7 000	11,4
	1931/32	6 486	59 793	9,2	558	2 475	4,4	582	4 817	8,3
	1926/30	7 851	68 382	8,7	431	1 603	3,7	516	3 478	6,7
Australien										
Australien	1932/33	6 307	57 154	9,1	.	.	.	.	.	.
	1931/32	5 868	51 616	8,8	.	.	.	.	.	.
	1926/30	5 822	42 388	7,3	2	13	5,9	152	1 486	9,8
Neu-Seeland	1932/33	.	2 722	.	.	.	.	.	107	.
	1931/32	109	1 792	16,4	.	.	.	7	122	17,4
	1926/30	99	2 240	22,6	.	.	.	9	203	22,6

Die Welternte wird bei Weizen auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz, Roggen auf 400 bis 500 Mill. dz, Gerste 1 500 bis 2 500 Mill. dz und Zuckerrüben auf 500 bis 750 Mill. dz geschätzt.

[1]) Angaben für Weizen und Gerste ermittelt auf Grund von Steuerlisten. — [2]) Anbaufläche. — [3]) Einschl. Spelz und Meng
flächen der Europäer. — [7]) Durchschnitt 1926/29. — [8]) Mais und Sorgho.

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts" in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
	Ernteertrag			Ernteertrag			Ernteertrag			Ernteertrag	
Ernte-fläche	insgesamt	je ha	Ernte-fläche	insgesamt	je ha	Ernte-fläche	insgesamt	je ha	Ernte-fläche	insgesamt	je ha
1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
[2]) 14 224	.	.	[2]) 3 676	.	.	[2]) 5 557	.	.	1 264	.	.
17 195	.	.	3 942	.	.	6 112	.	.	1 376	121 700	*88,0*
17 517	155 391	*8,9*	3 433	31 580	*9,2*	5 532	449 124	*81,2*	756	94 380	*124,8*
639	11 880	*18,6*	—	—	—	137	21 336	*155,7*	41	15 540	*379,0*
644	10 127	*15,7*	—	—	—	132	14 978	*113,5*	35	8 762	*250,3*
700	11 733	*16,8*	—	—	—	143	16 560	*115,8*	31	8 426	*271,8*
16	340	*21,3*	1	27	*27,0*	47	6 719	*143,0*	1	470	*470,0*
18	335	*18,6*	1	29	*22,3*	46	7 665	*166,6*	1	380	*380,0*
20	420	*21,0*	1	35	*35,0*	48	6 791	*141,5*	1	479	*479,0*
779	8 305	*10,7*	446	6 931	*15,5*	421	51 309	*121,9*	82	17 938	*218,8*
804	6 048	*7,5*	426	6 703	*15,7*	414	46 770	*113,0*	112	28 562	*255,0*
770	6 048	*7,9*	422	5 994	*14,2*	337	38 816	*115,2*	67	17 400	*259,7*
817	16 639	*20,4*	134	3 093	*23,1*	733	92 763	*126,6*	146	39 614	*271,3*
822	12 246	*14,9*	139	2 277	*16,4*	718	97 263	*135,5*	185	52 408	*283,3*
839	13 975	*16,7*	140	2 392	*17,1*	725	88 342	*121,9*	272	66 556	*244,7*
234	3 158	*13,5*	1 176	24 320	*20,7*	299	15 575	*52,1*	33	8 490	*257,3*
241	1 940	*8,0*	1 101	15 177	*13,8*	284	14 475	*51,0*	54	9 662	*178,9*
269	3 517	*13,1*	1 073	16 283	*15,2*	266	18 719	*70,4*	70	14 812	*211,6*
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	[4]) 2 603	22 424	.	—	—	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	.	.
118	1 608	*13,6*	.	.	.	.	.	.	10	1 775	*182,1*
117	1 691	*14,5*	48	743	*15,3*	98	9 384	*95,6*	[5]) 9	[5]) 1 983	*220,3*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
124	746	*6,0*	108	801	*7,4*	95	4 468	*47,2*	1	212	*213,1*
110	616	*5,6*	103	787	*7,6*	82	4 818	*58,5*	1	68	*95,5*
11	135	*12,3*	18	183	*10,2*	7	333	*47,6*	—	—	—
11	103	*9,4*	26	331	*12,7*	8	441	*55,1*	—	—	—
17	130	*7,6*	49	613	*12,5*	6	494	*82,3*	—	—	—
—	—	—	827	19 319	*23,4*	—	—	—	—	—	—
—	—	—	888	19 864	*22,4*	—	—	—	—	—	—
—	—	—	836	19 314	*23,1*	—	—	—	—	—	—
197	1 264	*6,4*	8	55	*6,9*	21	900	*42,9*	—	—	—
226	1 192	*5,3*	10	60	*6,0*	22	758	*34,5*	—	—	—
245	1 891	*7,7*	10	65	*6,5*	22	813	*37,0*	—	—	—
23	184	*8,0*	347	1 188	*3,4*	—	—	—	—	—	—
24	240	*10,0*	350	1 362	*3,9*	—	—	—	—	—	—
33	280	*8,5*	238	1 457	*6,1*	—	—	—	—	—	—
.	.	.	[6]) 2 437	8 664	*3,6*	.	1 183	.	—	—	—
234	.	.	[6]) 2 439	13 898	*5,7*	36	1 567	*43,5*	—	—	—
242	1 023	*4,2*	[6]) 2 190	13 216	*6,0*	32	1 309	*40,9*	—	—	—
35	280	*8,0*	[6]) 18	[6]) 55	*3,1*	.	.	.	—	—	—
27	330	*12,2*	[6]) 18	[6]) 50	*2,8*	2	80	*40,0*	—	—	—
44	354	*8,0*	[6]) 17	[6]) 49	*2,9*	1	55	*38,0*	—	—	—
5 321	60 387	*11,3*	53	1 285	*24,2*	211	17 879	*84,7*	18	4 082	*226,8*
5 209	50 627	*9,7*	53	1 384	*26,1*	236	23 725	*100,5*	20	4 119	*206,0*
5 249	61 110	*11,6*	64	1 439	*22,5*	227	21 025	*92,6*	19	3 963	*208,6*
16 683	180 340	*10,8*	43 597	738 673	*16,9*	1 363	97 049	*71,2*	311	81 565	*262,3*
16 107	162 273	*10,1*	42 614	652 121	*15,3*	1 366	102 144	*74,8*	289	71 695	*248,1*
16 269	172 629	*10,6*	40 249	653 748	*16,2*	1 253	97 072	*77,5*	284	70 018	*246,5*
1 478	10 100	*6,8*	3 764	67 000	*17,8*	.	.	.	—	—	—
1 404	10 056	*7,2*	3 817	74 540	*19,0*	141	9 201	*65,5*	—	—	—
1 431	9 087	*6,4*	3 931	80 529	*20,5*	134	9 114	*68,0*	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	427	*351,0*
454	2 535	*5,6*	.	.	.	57	3 730	*65,2*	1	234	*240,4*
.	770	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—
28	499	*17,8*	.	.	.	9	.	.	—	—	—
35	647	*18,5*	4	108	*29,9*	9	1 307	*141,3*	—	—	—

auf 350 bis 450 Mill. dz, Hafer auf 600 bis 700 Mill. dz, Mais auf 1 000 bis 1 300 Mill. dz, Kartoffeln auf

getreide. — [4]) Unvollständige Angaben. Die Ernteflächen umfassen nur die britischen Provinzen. — [5]) Durchschnitt 1928/30. — [6]) Anbau-

13. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und anderen Quellen)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche insgesamt	darunter Ackerland	darunter Wiesen u. Weiden	Waldfläche[1]	Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	darunter Ackerland	darunter Wiesen u. Weiden	Waldfläche[1]
		in 1000 ha						in 1000 ha			
Europa						**Asien**					
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1932	29 370	20 482	8 160	12 766	Britisch-Indien[15])					
Belgien	1931	[2])1 836	[2])1 231	537	[3]) 521	Britische Provinzen	1930/31	.	125 457	.	[16])35 596
Bulgarien	[4])1931	.	3 640	[5]) 314	[6]) 2 873	Eingeb. Staaten	1929/30	.	33 066	.	[16]) 6 837
Dänemark	1931	.	2 220	865	[7]) 391	Japan	1930	.	5 867	[17]) .	23 023
Estland	1931	.	1 048	1 756	946	Niederl. Indien: Java und Madura	1931	.	[18]) 7 674	.	3 024
Finnland	1930	3 183	2 134	1 041	[8]) 25 263	Syrien und Libanon	1931	1 799	1 299	331	220
Frankreich	1930	35 566	22 163	11 213	10 370	Türkei (europ. u. asiat.)	1930	.	5 754	.	8 816
Griechenland	1931	.	[4])2 387	[7])1 160	[7]) 2 407	**Afrika**					
Großbritannien und Nordirland	1931	19 311	5 284	13 906	[9]) 1 242	Ägypten	1930/31	.	2 287	.	.
Irischer Freistaat	1931	.	[2])1 510	[10])3 233	[9]) 107	Algerien[19])	1930/31	11 298	6 140	4 663	3 836
Italien	1931	22 216	13 782	6 227	4 980	Franz. Marokko[20])	1930/31	.	3 775	[10]) 4 450	2 500
Jugoslawien	1931	13 637	7 042	6 002	7 720	Südafrikanische Union	1929/30	.	4 534	.	[9]) 4 133
Lettland	1929	3 666	1 876	1 718	1 659	Tunis	1931	3 434	2 934	100	1 016
Litauen	1930	4 170	2 624	1 420	880	**Amerika**					
Luxemburg	1931	160	112	44	[7]) 82	Canada	1931	.	[21])23 523	[10]) 3 815	[9])298 221
Niederlande	1931	2 319	910	1 322	242	Ver. Staaten v. Amerika	1931	.	[22])155403	[22][23])158 261	[23])200677
Norwegen	1932	1 006	773	233	[11]) 7 500	Costarica	1929	.	[2]) 66	[10]) 216	[24]) 629
Österreich	1931	4 358	1 937	2 300	3 138	Guatemala	1930	[2])[25]) 878	[2]) 456	288	533
Polen	1931	25 575	18 551	6 472	8 322	Mexiko	1930	.	[2]) 5 104	59 083	17 779
Portugal (Festland)	1931	4 347	3 318		2 330	Argentinien	1930/31	[2]) 176 276	[2]) 26 447	[29]) 149 080	73 991
Rumänien	1931	18 155	13 487	4 054	7 224	Brasilien		[26]) 7 036	.	.	[6])500 070
Rußland (UdSSR)	1930	525 351	209 072	287 499	736 522	Chile	1926/27	.	2 039	[5])[27]) 12 523	[27]) 4 545
Schweden	[4])1931	5 031	3 723	[12])1 269	[12][13])21 746	Peru	1929	[2])[25]) 8 663	[2]) 1 470	7 156	.
Schweiz	1931	.	499	1 685	901	Uruguay	1928/29	.	[2]) 1 397	11 159	.
Spanien	1931	24 978	15 947	[14])4 481	.	**Australien**					
Tschechoslowakei	[4])1931	8 354	5 839	2 362	4 601	Australien	1930/31	.	13 751	[28]) 2 114	9 915
Ungarn	1931	7 585	5 593	1 669	1 095	Neu-Seeland	1930/31	.	867	[10]) 6 683	5 059

[1]) Vgl. auch nachstehende Übersicht Nr. 14. Soweit Unterschiede in den Waldflächen beider Tabellen bestehen, beruhen sie auf Veränderungen in den verschiedenen Erhebungsjahren bzw. auf Abweichungen in den Erhebungsmethoden. — [2]) Ohne Brache. — [3]) 1910. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Nur Wiesen. — [6]) 1928; einschl. 191 465 ha Forstweiden. — [7]) 1929. — [8]) 1923. — [9]) 1928. — [10]) Nur Weiden. — [11]) 1919/24. — [12]) 1927. — [13]) Einschl. 752 000 ha Forstweiden. — [14]) Ferner Weidenutzung auf 9,72 Mill. ha Waldfläche und auf 4,44 Mill. ha unbewirtschaftetem Land. — [15]) Die Angaben beziehen sich auf 270 Mill. ha Gesamtfläche der britischen Provinzen und 56 Mill. ha Gesamtfläche der Eingeborenen-Staaten. — [16]) Nur Forstflächen, soweit sie den Distriktsverwaltungen unterstehen. — [17]) 741 000 ha Weiden in Wäldern und auf unbewirtschaftetem Land. — [18]) Von Eingeborenen bewirtschaftete Flächen. — [19]) Nördlicher Teil und 32 000 ha vom Südgebiet. — [20]) Angaben für das unter Verwaltung stehende Gebiet (235 Mill. ha). — [21]) Einschl. 3,45 Mill. ha Wiesen und Kleefelder, jedoch ohne Brache. — [22]) Nach der Betriebszählung 1930 betrugen die Brache etwa 17 Mill. ha, die Weiden 153,3 Mill. ha. — [23]) Außerdem 34,5 Mill. ha Forstweiden. — [24]) 1926. — [25]) Flächen der landwirtschaftlichen Betriebe. — [26]) Einschl. 1,67 Mill. ha Kaffeeplantagen. — [27]) Außerdem 15 Mill. ha unbewirtschaftete Wälder und Weideflächen. — [28]) 1929/30; nur Wiesen. — [29]) Wiesen einschl. der Flächen sonstiger Futterpflanzen und des kulturfähigen Landes.

14. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und anderen Quellen)

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche*) in 1 000 ha	Holzerträge insgesamt	Holzerträge darunter Nutzholz	Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche*) in 1 000 ha	Holzerträge insgesamt	Holzerträge darunter Nutzholz
			in 1 000 cbm					in 1 000 cbm	
Europa					Tschechoslowakei	1920	4 663	[7]) 14 600	7 796
Deutsches Reich	1927	12 654	49 643	24 936	Ungarn	1928	[1]) 1 168	2 459	695
Bulgarien	1928	[1]) 2 873	4 224	897	**Asien**				
Dänemark	1923	323	1 205	.	Britisch-Indien[13])	1928	[9]) 79 756	6 400	.
Estland	1925/27	946	[2])1929/30: 1 088	.	Japan	1930	[1]) 23 023	[14]) 64 507	13 269
Finnland	1923	[3]) 25 263	1927: 46 700	.	Niederl.-Indien:				
Frankreich	1930	10 370	[4]) 25 400	[4]) 7 000	Java und Madura	1931	3 024	.	[15]) 382
Griechenland	1929	2 407	.	[5]) 79	Übrige Provinzen	1930	121 220	[13]) 2 171	971
Großbritannien	1928	1 229	1 585	.	Türkei	1925	7 434	.	[12]) 993
Italien	1930	4 981	[4]) 20 000	[4]) 2 000	**Afrika**				
Jugoslawien	1925	[1]) 7 586	1924: 12 400	4 836	Südafr. Union	1928	[9]) 4 133	.	453
Lettland	1929	1 659	[2])1930/31: 3 694	2 285	**Amerika**				
Luxemburg	1929	82	[6]) 71	.	Canada	1928	[9])298 221	1929: 87 526	[16]) 32 979
Norwegen	1919/24	[1]) 10 950	8 659	5 884	Ver. St. v. Amerika	1930	200 677	.	[17]) 61 474
Österreich	1931	3 138	[7]) 9 523	5 904	**Australien**				
Polen	1926	8 944	21 413	.	Australien	1930/31	9 915	.	[18]) 630
Rumänien	1929	[1]) 7 134	1925/30: 20 848	8 983	Neu-Seeland	1930/31	[9]) 5 059	.	541
Rußland (UdSSR)[8])	1926	[9]) 670 797	183 292	[10]) 36 663					
Schweden	1923/29	23 181	[7]) 47 700	.					
Schweiz	1930	983	3 008	1 390					
Spanien	1928/29	[11]) 5 166	.	[12]) 441					

*) Vgl. auch Anm. 1 in Übersicht Nr. 13. — [1]) Darunter Nichtholzboden: Bulgarien 191 500 ha, Jugoslawien 546 400 ha, Norwegen 3,45 Mill. ha, Rumänien 685 700 ha, Ungarn 105 000 ha (Sandboden), Japan 3,13 Mill. ha. — [2]) Ertrag in den Staatsforsten. Der Umfang dieser betrug in Estland 1925/27: 755 000 ha, in Lettland 1928: 1,42 Mill. ha. — [3]) Einschl. 5,13 Mill. ha Holzfläche mit geringer Holznutzung. — [4]) Schätzung. — [5]) Außerdem 213 550 t Brennholz. — [6]) Ertrag der öffentlichen Forsten 1930/31 mit einem Umfang von 30 700 ha. — [7]) Jährlicher Holzzuwachs. — [8]) Unvollständige Angaben und ohne das Gebiet von Jakutsk mit etwa 154,5 Mill. ha Waldfläche. — [9]) Einschl. der unbewirtschafteten Walfdflächen. Diese betrugen in: Rußland 254,2 Mill. ha, Britisch-Indien 35,65 Mill. ha, Südafrik. Union 3,56 Mill. ha, Canada 73,96 Mill. ha, Neu-Seeland 1928: 3,86 Mill. ha. — [10]) Bauholz. Außerdem 3,3 Mill. cbm Eisenbahnschwellen, 139,3 Mill. cbm Brennholz, 4,1 Mill. cbm anderes Holz. — [11]) Forsten in öffentl. Besitz, einschl. 1,88 Mill. ha Buschwald und Weiden. — [12]) Außerdem Brennholz: Spanien 1,86 Mill. Ster, Türkei 0,91 Mill. Ster. — [13]) Nur soweit statistisch erfaßt. — [14]) Außerdem 4,9 Mill. Bündel Bambus. — [15]) Außerdem 1,15 Mill. Raummeter Brennholz. — [16]) Baumstämme und Stangenholz. Außerdem 21,66 Mill. cbm zur Holzmassebereitung, 26,04 Mill. cbm Brennholz und 6,85 Mill. cbm sonstige Erträge. — [17]) Produktion an Nutzholz in Sägemühlen mit einer Leistung über 118 cbm (50 000 bd. feet). — [18]) Produktion der Waldsägemühlen.

15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtl. Quellen, nach der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie« und nach Schätzungen von Willett & Gray).

a. Rübenzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Deutsches Reich[1]) Rohzucker	Deutsches Reich[1]) raffin. Zucker[2])	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Jugoslawien
1912/13	[3]) 2 706 327	[3]) 2 435 694	[6]) 1 901 600		.	.	.
1913/14	[4]) 2 715 870	[4]) 2 444 283	[6]) 1 680 500		.	686 400	.
1927/28	1 675 133	1 507 620	110 000	186 700	1 254 100	560 900	83 600
1928/29	1 863 574	1 677 217	107 300	220 100	1 057 000	747 300	128 800
1929/30	1 984 755	1 786 280	120 400	246 800	1 035 300	917 300	120 600
1930/31	2 547 451	2 292 706	150 300	234 200	1 142 800	782 200	102 700
1931/32	1 596 293	1 436 664	162 500	125 200	814 400	493 100	86 300
1932/33[5])	1 088 445	979 600	164 800	103 300	631 000	417 000	84 800

Betriebsjahre	Rumänien raffin. Zucker	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Dänemark	Niederlande raffin. Zucker	Belgien
1912/13	34 758	.	[7]) 1 372 200	131 961	134 670	286 469	298 600
1913/14	32 929	7 800	[7]) 1 701 800	137 106	162 390	209 628	229 000
1927/28	125 550	42 400	1 494 000	145 400	142 800	232 290	270 900
1928/29	120 510	29 200	1 425 000	160 900	170 000	285 660	276 900
1929/30	73 980	40 000	921 000	121 400	134 400	236 520	250 900
1930/31	163 800	58 500	1 983 000	186 500	167 800	263 790	280 300
1931/32	43 110	26 000	1 500 000	143 600	122 000	153 900	205 100
1932/33[5])	57 600	27 000	950 000	235 400	191 800	216 000	262 000

Betriebsjahre	Großbritannien und Irischer Freistaat	Frankreich raffin. Zucker	Spanien[8])	Italien raffin. Zucker	Canada raffin. Zucker	Ver. Staaten v. Amerika[10]) raffin. Zucker	Weltzuckererzeugung (in Rohzuckerwert)
1912/13	2 500	877 656	126 400	198 338	12 141	628 287	8 934 900
1913/14	4 600	717 319	188 200	305 564	11 861	665 341	8 989 900
1927/28	[9]) 235 000	780 857	217 000	245 340	27 630	980 730	9 137 600
1928/29	[9]) 242 000	815 862	239 000	342 180	29 340	953 640	9 560 200
1929/30	[9]) 350 300	825 333	248 000	391 770	28 350	916 200	9 299 500
1930/31	[9]) 511 300	1 084 140	322 000	371 250	41 580	1 092 960	11 919 700
1931/32	[9]) 288 600	772 650	401 700	325 260	49 050	1 041 660	8 740 200
1932/33[5])	[9]) 399 500	912 150	255 000	289 800	46 710	1 226 070	8 019 100

[1]) 1927/28 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — [2]) Der Rohzucker der Vorspalte umgerechnet im Verhältnis von 10 zu 9. — [3]) Im jetzigen Reichsgebiet: 2 265 838 t Rohzucker oder 2 039 254 t raffinierter Zucker. — [4]) Desgleichen wie vor: 2 259 178 t Rohzucker oder 2 033 260 t raffinierter Zucker. — [5]) Vorläufiges Ergebnis. — [6]) Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — [7]) Früheres russisches Reich. — [8]) Außerdem eine Rohrzuckererzeugung von durchschnittlich 22 000 t jährlich. — [9]) Davon Irischer Freistaat 1927/28: 21 000 t, 1928/29: 22 000 t, 1929/30: 23 200 t, 1930/31: 26 000 t, 1931/32: 5 600 t, 1932/33: 26 500 t. — [10]) Vgl. auch Abschn. b. Anm. 5.

b. Rohrzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika[5])	Hawaii[5])	Portoriko[5])	Philippinen	Cuba	San Domingo u. Haiti	Mexiko	Brasilien	Peru
1912/13	147 487	495 785	361 066	312 984	2 428 537	84 700	148 672	146 800	179 387
1913/14	272 648	555 206	318 881	370 591	2 597 732	105 800	127 900	158 000	223 369
1927/28	63 200	807 200	670 800	622 700	4 011 700	384 600	175 200	832 900	370 700
1928/29	117 900	844 500	530 100	741 000	5 156 300	366 600	179 100	960 800	374 700
1929/30	178 200	825 900	773 300	773 700	4 671 300	379 200	209 700	1 003 900	422 400
1930/31	164 000	889 500	703 400	782 300	3 122 200	381 500	260 600	922 100	485 100
1931/32	139 200	915 500	886 100	982 800	2 602 900	448 500	220 400	975 000	395 900
1932/33[4])	206 000	900 000	820 000	1 050 000	2 000 000	442 000	211 000	950 000	400 000

Betriebsjahre	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados[1])	And. brit. Besitzungen[2])	Ägypten	Natal	Moçambique
1912/13	147 248	79 069	18 348	43 010	10 070	23 548	69 371	86 871	27 700
1913/14	280 300	88 818	13 173	56 378	29 876	23 392	75 741	87 887	33 900
1927/28	421 600	114 600	63 200	81 600	53 100	45 400	89 900	219 600	81 200
1928/29	375 300	116 600	58 400	89 900	66 300	32 200	109 000	264 300	89 800
1929/30	375 000	117 300	67 800	79 800	65 500	43 100	98 300	266 600	78 600
1930/31	419 300	126 100	55 600	98 600	59 500	27 500	119 900	350 900	76 300
1931/32	381 000	117 800	63 300	97 600	82 800	45 400	144 400	325 700	70 600
1932/33[4])	384 500	135 000	56 000	100 000	85 000	54 000	125 000	358 900	95 000

Betriebsjahre	Mauritius	Brit. Indien	Java	Japan	Formosa	Franz. Kolonien[1])[3])	Fidschiinseln[1])	Austral. Bund	Weltzuckererzeugung (in Rohzuckerwert)
1912/13	216 476	2 595 881	1 466 600	62 000	113 100	115 868	69 967	269 280	9 364 800
1913/14	249 701	2 334 352	1 406 400	66 000	157 000	102 100	100 190	255 000	9 987 200
1927/28	215 600	3 216 000	2 948 200	101 544	411 140	135 400	95 100	493 000	17 249 200
1928/29	253 400	2 735 000	2 871 000	121 509	580 117	93 500	98 700	532 000	18 277 400
1929/30	238 000	2 761 000	2 877 000	118 298	789 329	130 400	87 700	530 500	18 340 800
1930/31	221 000	3 218 000	2 825 000	104 481	810 484	126 700	92 900	535 200	17 395 700
1931/32	163 200	3 880 000	2 609 500	101 895	797 279	129 800	79 700	600 100	17 879 500
1932/33[4])	244 000	4 651 000	1 350 000	911 900		130 300	127 800	527 200	16 662 900

[1]) Fehlende Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — [2]) Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — [3]) Bis einschl. 1913/14: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1927/28 außerdem noch Indo-China. — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Die Ver. Staaten v. Amerika, Hawaii und Portoriko bilden ein einheitliches Zollgebiet. Bei Vergleichen zwischen Erzeugung und Ausfuhr von Zucker (vgl. S. 121*) sind also die Produktionszahlen dieser drei Gebiete zusammenzufassen.

16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche 1932/33	Erntefläche Mittel 1926/30	Ernteertrag 1932/33	Ernteertrag Mittel 1926/30
	1 000 ha		1 000 dz	
Europa				
Italien	135	142	6 566	6 663
Spanien	50	49	3 182	3 076
Asien				
Britisch-Indien	33 194	32 714	479 662	479 944
China: Mandschurei	[3] 200	[4] 197	[3] 3 176	[4] 2 999
Formosa	283	584	16 311	12 211
Indochina[5]	4 289	4 345	51 967	52 383
Japan	3 231	3 168	109 208	110 104
Korea	1 548	1 587	29 164	28 570
Noch: Asien				
Niederl. Indien[1]	3 685	3 489	53 934	52 872
Siam[2]	2 800	2 616	49 110	45 105
Afrika				
Ägypten	198	131	5 504	4 069
Madagaskar	[3] 520	554	[3] 7 750	[3] 7 290
Sierra-Leone	[3] 120	137	[3] 2 740	[3] 2 680
Amerika				
Ver. St. v. Amerika	352	390	8 033	8 826

Die Welternte an Reis wird auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz geschätzt.

[1]) Java und Madura. — [2]) Etwa $^3/_5$ der gesamten Erzeugung. — [3]) 1931/32. — [4]) 1928/30. — [5]) Ohne Cambodge.

17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche 1932	Erntefläche Mittel 1926/30	Ernteertrag 1932	Ernteertrag Mittel 1926/30
	1 000 ha		1 000 dz	
Europa				
Deutsches Reich[1]	11	9	.	204
Bulgarien	19	30	142	249
Griechenland	62	93	263	636
Italien	40	39	434	445
Jugoslawien	21	14	169	110
Rumänien	10	31	[2] 113	208
Rußland (UdSSR)	182	90	.	1 456
Tschechoslowakei	10	6	150	80
Ungarn	25	23	367	295
Asien				
Britisch-Indien	[2] 509	[3] 527	[2] 5 830	[3] 6 220
Japan	34	37	627	649
Korea	[2] 15	17	[2] 164	180
Niederl. Indien	[4] 226	210	[4] 850	849
Noch: Asien				
Philippinen	[2] 74	80	[2] 435	471
Syrien und Libanon	4	3	19	23
Türkei (europäische und asiatische)	26	63	125	483
Afrika				
Algerien	24	25	184	226
Madagaskar	[2] 13	8	[2] 84	82
Njassaland	[2] 16	[3] 18	[2] 55	[3] 67
Amerika[5]				
Canada	22	16	245	164
Ver. St. v. Amerika	580	747	4 687	6 413
Mexiko	[2] 13	16	[2] 109	108
Portoriko	[2] 17	20	[2] 169	141

Die Welternte an Tabak wird auf 16 bis 18 Mill. dz geschätzt.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) 1931. — [3]) Mittel 1928/30. — [4]) Fläche 1931. Ernte 1930. Einschließlich der Eingeborenen-Pflanzungen auf Java und Madura. — [5]) Brasilien: Erntefläche 1929 = 90 000 ha, Ernte 1929 = 882 000 dz, 1930 = 849 000 dz.

18. Weinbau und Weinernte in wichtigeren Weinbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebfläche 1932	1931	1930	Mittel 1926/30	Ertrag 1932	1931	1930	Mittel 1926/30
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa								
Deutsches Reich[1]	72	71	71	72	1 722	2 840	2 814	1 861
Bulgarien	90	[2] 91	[2] 88	81	2 624	2 160	1 556	1 591
Frankreich[3]	1 490	1 440	1 594	1 393	47 634	57 458	45 638	50 668
Griechenland	142	128	123	114	3 815	1 945	2 209	2 559
Italien	2 017	1 997	1 939	1 986	46 198	33 238	36 333	39 386
Jugoslawien	209	[2] 199	[2] 184	179	4 387	4 494	4 016	3 402
Österreich	28	30	31	32	968	1 385	1 202	648
Portugal[4]	.	351	351	348	6 000	7 508	5 892	6 047
Rumänien	273	240	240	236	6 000	8 748	8 385	6 545
Schweiz	13	13	14	14	400	690	572	576
Spanien	1 427	1 427	1 414	1 400	19 993	19 074	18 228	21 878
Tschechoslowakei	19	[2] 19	[2] 18	17	484	456	609	280
Ungarn	213	[2] 214	[2] 213	219	3 438	3 900	4 022	2 543
Asien								
Cypern	48	47	45	38	165	87	176	224
Afrika								
Algerien[3]	352	[2] 312	[2] 271	228	18 315	15 857	13 744	11 284
Tunis	40	[2] 35	[2] 35	29	1 710	707	1 000	875

Die Welternte an Wein wird auf 150 bis 200 Mill. hl geschätzt.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Gesamte Rebfläche (produktive und unproduktive). — [3]) Angaben auf Grund der Erntedeklaration. Sie umfassen nicht die gesamte Weinernte. — [4]) Einschließlich Madeira.

19. Hopfenbau und Hopfenerträge in den wichtigsten Hopfenbauländern

(Nach Angaben »des Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Hopfenfläche				Hopfenertrag							
					im ganzen				je Hektar			
	1932	1931	1930	1926/30	1932	1931	1930	1926/30	1932	1931	1930	1926/30
	1 000 ha				1 000 dz				in dz			
Europa												
Deutsches Reich[1]	8,0	10,2	13,1	14,6	[2] 49,6	77,8	110,5	85,5	6,2	7,6	8,5	5,8
Belgien	0,6	0,8	1,0	1,3	6,9	5,2	13,4	20,8	12,1	6,3	13,0	15,5
Frankreich	1,9	2,4	3,0	4,2	9,6 [3]	5,3	26,6	44,5	5,2	2,2	8,7	10,5
Großbritannien u. Nordirland	6,7	7,9	8,1	9,4	95,5	86,0	129,0	146,5	14,3	10,9	15,9	15,6
Jugoslawien	1,5	2,3	2,9	6,0	8,2	15,9	17,6	34,1	5,6	7,0	6,1	5,7
Tschechoslowakei	9,7	12,2	15,6	14,3	74,6	123,3	147,3	113,0	7,7	10,1	9,5	7,9
Amerika												
Verein. Staaten von Amerika[4]	8,9	8,7	7,9	9,3	109,4	119,8	106,4	137,7	12,3	13,8	13,5	14,7

Die Welternte an Hopfen wird auf 500 000 bis 700 000 dz in der Nachkriegszeit gegen etwa 800 000 dz im Mittel 1909/13 geschätzt.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Von dem Gesamtertrag blieben 1932: 578 dz, 1931: 15 650 dz ungepflückt. — [3]) Nur gepflückte Mengen. — [4]) Nur die Haupterzeugungsgebiete.

20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27	Erzeugungsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Noch: Mittel-Amerika					
Britisch-Indien	88 508	139 146	28 164	108 828	93 413	Haiti	262 962	343 211	285 566	411 468	320 788
Indochina	3 473	—	1 605	6 372	4 453	Honduras	.	18 086	15 554	23 647	10 658
Niederl. Indien	663 194	601 384	803 346	1 126 433	667 064	Jamaica	41 628	31 186	29 809	40 063	38 727
Timor und Kambing	.	13 244	14 922	15 875	16 446	Mexiko	273 058	306 833	298 751	316 075	206 733
Afrika						Nicaragua	157 923	152 576	132 247	177 816	142 747
Angola	118 342	118 373	88 131	98 196	93 620	Salvador	.	586 227	467 826	531 046	431 395
Belg. Kongo	28 931	14 855	7 983	5 357	1 893	**Südamerika**					
Elfenbeinküste	7 266	4 439	4 049	2 388	1 247	Brasilien	10 710 523	9 173 045	8 568 489	8 328 867	8 524 867
Kenia und Uganda	81 095	91 818	18 352	36 690	50 839	Brit. Guayana	3 604	1 666	3 974	4 172	2 629
Madagaskar	113 016	66 683	35 349	40 327	31 400	Columbien	1 810 439	1 903 808	1 701 450	1 595 707	1 324 084
Tanganyika[1]	93 920	116 936	89 674	105 871	57 645	Ecuador	83 329	93 931	72 766	91 236	54 899
Mittelamerika						Ndl. Guayana	28 609	29 913	23 814	34 559	23 891
Costarica	210 000	235 366	196 761	188 418	158 110	Peru	20 692	7 085	7 979	9 823	2 303
Dominikan. Republik	50 948	42 460	55 077	47 546	29 396	Venezuela	560 321	471 468	643 686	382 842	532 900
Guadeloupe	4 770	1 518	944	4 634	7 362	**Australien**					
Guatemala	362 959	570 118	441 777	444 766	454 543	Hawai[2]	28 455	26 095	20 674	14 137	12 898
						Neucaledonien	11 564	7 208	6 199	9 017	5 865
						Neue Hebriden	1 331	1 270	1 016	975	2 694

[1]) Früheres Deutsch-Ostafrika. — [2]) Nur Handel mit den Vereinigten Staaten von Amerika.

21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27	Verbrauchsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						**Asien**					
Deutsches Reich[1]	1 555 337	1 539 922	1 480 879	1 355 322	828 770	Ceylon	19 057	12 641	15 102	13 010	11 383
Belgien	565 468	470 215	386 089	394 274	401 014	China	3 019	3 291	2 746	2 968	2 327
Bulgarien	6 808	7 062	7 634	8 588	8 631	Japan	22 677	18 866	17 880	13 448	9 060
Dänemark	300 444	273 552	252 832	256 241	232 093	Palästina	8 540	7 640	7 110	7 250	7 154
Finnland	140 398	221 014	178 725	184 402	156 982	Philippinen	29 039	22 100	22 271	20 615	16 439
Frankreich	1 933 930	1 788 387	1 700 037	1 651 363	1 647 670	Türkei	53 629	55 200	56 348	50 957	59 653
Griechenland	65 581	5 378	55 277	52 288	50 051	**Afrika**					
Großbritannien u. Nordirland[2]	168 275	160 212	158 364	160 293	160 472	Ägypten	75 337	97 453	95 351	85 546	96 911
Italien	438 304	452 897	468 662	477 123	453 357	Algerien	137 999	126 420	119 644	106 930	90 699
Jugoslawien	89 225	91 414	97 356	96 118	92 336	Franz. Marokko	23 021	20 455	18 307	14 715	17 584
Niederlande	402 880	362 093	339 730	356 910	352 194	Südafrikan. Union	143 498	131 105	129 278	120 605	135 872
Norwegen	182 796	170 307	153 420	165 960	162 413	Tunis	15 779	14 322	15 625	12 972	13 067
Österreich	95 736	89 976	93 839	86 857	74 999	**Amerika**					
Polen	81 560	78 769	80 584	73 433	63 993	Argentinien	229 317	254 392	247 950	244 943	227 322
Portugal	50 406	47 992	35 692	38 345	31 539	Canada	146 223	137 157	123 590	122 933	102 140
Rumänien	39 769	42 164	41 579	.	36 198	Chile	48 001	52 472	49 972	55 459	45 214
Rußland (UdSSR)	11 780	5 090	14 800	3 488	7 664	Cuba	.	55 162	84 033	53 196	127 690
Schweden	525 758	446 863	406 820	426 582	412 674	Vereinigte Staaten von Amerika	7 846 083	7 137 633	6 674 502	6 536 458	6 213 421
Schweiz	152 213	136 553	133 035	124 719	129 573	Uruguay	21 994	24 779	23 452	23 345	22 769
Spanien	221 737	264 558	238 841	215 489	221 891	**Australien**					
Tschechoslowakei	151 050	136 658	134 923	128 838	136 256	Australien (Festl.)	12 640	15 367	17 409	14 062	14 342
Ungarn	32 654	34 687	36 220	38 183	25 000	Neu-Seeland	2 045	2 229	1 932	1 529	1 802

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdom«.

22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27
	Doppelzentner				
Asien					
Ceylon	38 951	39 227	42 003	37 399	34 992
Niederl. Indien	14 057	14 629	12 907	11 175	12 443
Afrika					
Belg. Kongo	9 782	11 953	10 932	8 499	7 967
Elfenbeinküste	198 947	222 393	163 138	165 120	61 535
Fernando Poo	80 238	64 668	88 301	86 638	69 995
Goldküste	2 480 140	1 936 382	2 418 883	2 286 888	2 194 446
Kamerun (franz.u.engl.)	139 751	135 262	130 365	109 515	81 372
Nigeria	506 033	502 119	531 067	463 219	352 478
St. Thomé u. Prinzeninsel	141 743	96 458	185 286	146 373	169 984
Togo (franz. u. engl.)	143 477	100 353	111 175	116 553	98 017
Mittel-Amerika					
Costarica	.	73 177	59 067	57 691	41 643
Dominikan. Republik	262 148	206 273	213 220	193 015	226 105
Noch: Mittel-Amerika					
Grenada	44 531	43 110	46 212	46 455	42 700
Guadeloupe	1 542	1 043	633	5 587	6 614
Haiti	11 677	22 729	13 657	23 935	18 042
Jamaica	26 874	30 780	30 495	22 881	27 646
Martinique	17 365	6 039	3 922	3 915	4 189
Panama	.	40 644	28 060	31 440	20 669
St. Lucia	5 288	5 308	4 524	5 591	5 859
Süd-Amerika					
Brasilien	758 629	668 522	655 575	723 946	675 164
Ecuador	146 342	200 816	182 080	229 609	284 721
Ndl. Guayana	170	1 857	3 077	2 514	6 672
Trinidad und Tobago	263 313	247 193	275 788	263 362	248 634
Venezuela	161 254	161 066	211 195	199 976	169 344
Australien					
Neue Hebriden	15 292	23 013	20 798	14 448	16 922
Samoa-Ins., westl. Teil	6 299	10 232	6 879	9 744	6 196

23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27
	Doppelzentner				
Europa					
Deutsches Reich[1]	860 819	761 701	797 428	764 744	702 825
Belgien	107 942	79 387	79 865	61 162	74 215
Dänemark	33 607	29 242	26 513	28 147	23 744
Frankreich	407 067	371 728	357 472	340 615	388 666
Großbritannien u. Nordirland	622 814	553 567	675 171	570 054	537 511
Italien	71 371	72 233	66 932	85 328	68 252
Niederlande	564 190	517 984	495 360	475 070	424 616
Norwegen	30 510	20 520	21 330	22 114	22 119
Österreich	68 459	59 939	55 158	53 733	44 161
Polen	53 814	55 175	54 261	50 282	40 236
Rumänien	12 319	15 578	16 068	11 850	8 869
Rußland (UdSSR)	41 980	26 930	48 310	47 602	23 927
Schweden	47 109	37 318	38 320	35 210	26 852
Noch: Europa					
Schweiz	103 716	71 620	86 045	87 907	69 960
Spanien	99 750	81 516	94 444	118 408	101 672
Tschechoslowakei	81 980	75 559	81 498	69 084	74 127
Ungarn	30 027	22 945	21 212	22 839	16 021
Asien					
Philippinen	15 021	13 569	16 870	18 975	15 439
Amerika					
Argentinien	51 194	47 501	40 458	46 173	36 791
Canada	66 785	77 606	85 519	76 083	67 724
Mexiko	14 098	15 559	13 201	14 726	14 488
Ver. Staaten v. Amerika	1 858 975	1 652 967	2 240 547	1 631 612	1 776 966
Australien					
Austr.(Festld.)	37 314	37 721	46 626	44 176	40 861
Neu-Seeland	7 015	9 390	8 029	7 516	6 853

[1]) Ohne Saargebiet.

24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1931	1930	1929	1928	1923/27
	1 000 kg				
Britisch Indien	152 179	161 239	171 895	160 512	153 461
Ceylon	110 662	110 271	114 117	107 373	94 426
China	43 292	40 584	55 022	50 073	46 915
Formosa	8 294	8 366	8 343	8 857	10 098
Japan	.	8 977	10 515	10 689	11 108
Niederländ. Indien	75 583	68 176	68 311	65 431	52 917

25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

a. Flachs (Lein)

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern [1]			Leinsamen		
	1932	1931	1926/30	1932	1931	1926/30	1932	1931	1926/30
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutsches Reich [2]	5	7	15	[3] 36	[3] 53	[3] 121	[3] 23	[3] 33	.
Belgien	8	15	24	68	115	246	51	83	126
Bulgarien	[4] .	1	[4] .	1	1	1	3	5	1
Estland	15	18	33	38	59	94	39	64	101
Finnland [5]	4	4	4	.	.	13	—	—	—
Frankreich	9	10	32	68	63	267	55	59	187
Italien	11	11	18	24	22	25	48	47	79
Jugoslawien	11	12	13	106	98	83	8	7	12
Lettland	32	42	61	94	130	199	89	127	187
Litauen [5]	40	56	86	123	211	339	143	255	367
Niederlande	2	7	15	14	45	114	—	—	—
Nordirland	2	3	13	12	14	59	—	—	—
Österreich	5	5	7	48	49	[6] [7] 66	9	8	11
Polen	94	102	114	256	343	540	.	493	666
Rumänien	22	28	19	.	71	24	.	133	71
Rußland (UdSSR)	2 973	3 065	1 833	.	5 455	3 361	.	.	5 958
Spanien	.	1	.	.	6	.	.	3	.
Tschechoslowakei	7	9	19	33	34	93	24	25	74
Türkei	14	28	[6] 6	.	.	.	48	44	[6] 41
Ungarn	6	18	5	23	60	30	24	79	23
Asien									
Britisch Indien	1 312	1 217	1 305	—	—	—	4 176	3 830	3 790
Cypern	[4] .	1	1	[8] .	1	1	1	7	4
Japan	.	[9] 9	10	.	[9] 27	30	.	[9] 30	34
Afrika									
Erythräa	.	.	.	—	—	—	.	9	.
Franz. Marokko	22	36	20	—	—	—	94	237	135
Amerika									
Canada	184	254	207	.	.	.	621	626	1 090
Vereinigte Staaten von Amerika	845	978	1 230	—	—	—	3 008	2 997	5 197
Argentinien	2 288	3 310	2 554	—	—	—	13 286	22 624	18 806
Uruguay	197	179	109	—	—	—	.	1 229	723

[1]) Überwiegend geschwungener Flachs einschl. Werg. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Private Schätzung. — [4]) Anbaufläche weniger als 500 ha. — [5]) Flachs und Hanf zusammen. Ernte an Hanffasern in Litauen rd. 30 000 dz. — [6]) 1927/30. — [7]) Ernte an Rohflachs. — [8]) Ertrag weniger als 500 dz. — [9]) 1929.

b. Hanf

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Hanfsamen		
	1932	1931	1926/30	1932	1931	1926/30	1932	1931	1926/30
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutsches Reich [1]	[2] .	[2] .	1	[3] 3	3	9	2	2	5
Bulgarien	4	4	4	18	19	14	19	17	11
Frankreich	2	4	5	23	42	47	3	7	15
Italien	54	57	90	555	536	942	24	16	[4] 49
Jugoslawien	25	26	32	213	219	269	9	10	13
Österreich [6]	[2] .	[2] .	[2] .	7	8	[4] 8	1	1	1
Polen	32	31	31	101	144	202	.	214	207
Rumänien	48	49	41	.	272	174	.	227	91
Rußland (UdSSR)	835	924	887	.	[5] 2 747	3 146	.	[5] 3 678	4 567
Spanien	.	5	[7] 6	.	38	[7] 69	.	17	[7] 22
Tschechoslowakei	8	8	10	60	42	65	38	28	47
Ungarn	7	6	9	50	40	70	33	25	40
Asien									
Japan	.	[5] 7	[7] 7	.	[5] 86	[7] 85	.	.	.
Korea	.	28	29	.	196	209	.	.	.
Syrien	.	3	[7] 2	.	13	[8] 17	.	[9] 7	.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Anbaufläche weniger als 500 ha. — [3]) Private Schätzung. — [4]) Mittel 1927/30. — [5]) 1930. — [6]) Ernte an Rohhanf. — [7]) 1928/30. — [8]) 1925/29. — [9]) 1929.

26. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1000 Stück						
Europa								
Deutsches Reich [1]	1932	3 395,0	14,3	19 139,3	10 824,5	22 858,5	3 404,9	2 502,6
Belgien	1932	[2] 238,0	.	1 784,4	[2] 941,8	1 244,7	.	.
Bulgarien [4]	1926	482,2	212,4	1 817,4	554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig	1932	32,5	.	66,9	[2] 39,5	72,1	5,0	10,7
Dänemark	1931	499,0	.	3 208,3	1 675,5	5 453,5	[6] 191,0	[6] 21,0
Estland	1932	208,2	.	692,3	436,1	302,9	514,4	[7] 2,0
Finnland	1930	356,7	.	1 810,0	1 268,9	394,6	924,0	10,4
Frankreich	1931	2 919,7	384,6	15 433,8	8 274,5	6 398,0	9 844,7	1 488,1
Griechenland [8]	1931	325,3	512,4	867,6	410,1	422,5	7 071,7	4 626,0
Großbritannien u. Nordirland	1932	1 153,5	[9] 8,1	8 292,0	3 598,7	3 564,0	27 115,4	[9] 44,4
Irischer Freistaat	1932	[7] 449,7	[7] 193,0	4 013,0	1 300,4	1 122,0	3 461,0	[7] 153,2
Island	1930	49,0	.	30,1	.	.	682,8	3,0
Italien [10][11]	1930	967,4	1 301,5	6 892,7	.	3 157,4	9 896,0	1 791,7
Jugoslawien [2][12]	1931	1 168,8	131,6	3 871,6	1 754,9	3 133,2	8 425,6	1 928,2
Lettland	1932	366,0	.	1 153,1	.	581,6	984,0	[13] 19,7
Litauen	1932	589,2	.	1 154,1	[2] 726,2	1 233,4	625,2	.
Luxemburg [10]	1931	17,0	0,2	98,9	52,6	149,0	7,7	5,0
Niederlande	1930	299,2	.	2 366,1	1 298,7	2 017,8	485,0	131,3
Norwegen	1932	179,1	.	1 341,8	[2][7] 776,6	304,0	1 735,9	342,5
Österreich [14][15]	1930	247,7	2,2	2 312,8	1 207,1	1 965,4	272,2	198,8
Polen	1932	3 938,5	.	9 457,3	520,7	5 840,7	2 484,8	247,5
Portugal	1925	83,9	333,7	852,3	.	1 157,1	3 720,5	1 578,7
Rumänien [16]	1931	1 988,1	12,8	4 079,5	2 035,7	3 221,5	12 356,0	424,9
Rußland (UdSSR)	1931	[17] 30 236,8	[18] 561,6	49 900,0	[17] 26 693,0	15 900,0	79 500,0	
Schweden	1932	659,6	.	3 120,5	2 042,7	1 462,5	607,7	[19] 91,7
Schweiz [10]	1931	140,0	4,5	1 609,1	971,2	924,3	183,8	235,8
Spanien [10]	1931	562,9	2 178,1	3 653,7	.	5 102,2	20 046,5	4 607,9
Tschechoslowakei [20]	1931	[17] 747,7	[17] 2,7	4 451,0	3 009,5	2 575,9	531,1	[17] 1 080,6
Ungarn [21]	1932	845,5	5,1	1 812,9	906,1	2 361,2	1 210,5	22,7
Amerika								
Canada	1932	3 089,0	[7][22] 6,0	8 511,0	[2] 3 625,0	4 639,0	3 644,0	[17] 13,0
Neufundland	1931	14,4	.	26,8	.	[17] 16,0	64,5	10,8
Vereinigte Staaten von Amerika [2]	1932	12 163,0	4 981,0	65 129,0	25 136,0	60 716,0	51 630,0	[17] 4 821,0
Costarica	1929	84,6	8,2	398,7	104,0	83,2	0,8	1,5
Cuba	1929	757,8	95,2	4 864,8	.	590,8	101,7	33,5
Dominikanische Republik	1924	138,6	174,5	700,7	.	1 019,8	161,9	418,7
Guatemala	1931	56,5	34,1	387,4	.	87,5	146,8	16,2
Jamaika	1931	[23] 18,1	[5] 10,1	109,7	.	.	7,8	.
Martinique	1925	5,9	3,3	25,6	.	17,2	16,2	8,9
Mexiko	1926	1 035,8	1 536,3	5 584,9	.	2 902,9	2 697,7	5 424,0
Portorico	1928	22,0		141,4	.	[24] 136,8	[24] 4,1	[24] 58,0
Trinidad u. Tobago	1931	4,7	[17] 9,9	[17] 18,4	.	[17] 19,6	[17] 5,0	[17] 9,3
Argentinien	1930	9 858,1	1 039,4	32 211,9	13 744,9	3 768,7	44 413,2	5 647,4
Brasilien [10]	1932	6 573,3	2 745,0	42 539,2	[24] 18 500,2	21 614,6	10 660,6	5 231,5
Chile	1930	441,0	68,9	2 387,9	997,0	331,2	6 263,5	788,8
Columbien	1929	929,1	477,8	7 343,3	.	1 434,3	809,6	427,4
Paraguay	1926	209,9	[25] 38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru	1929	432,1	395,4	1 805,9	.	688,7	11 209,2	638,2
Uruguay	1932	[10][17] 613,3	[17] 15,0	7 372,4	[17] 2 791,4	[17] 307,9	15 405,6	[26] 18,9
Venezuela	1922	[27] 167,7	[27] 255,0	2 278,0	.	[27] 512,1	[27] 113,4	[27] 2 154,7

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Nur in der Landwirtschaft. — [3] Milchkühe. — [4] Ferner 448 200 Büffel. — [5] Nur Esel. — [6] 1929. — [7] 1931. — [8] Ferner 45 880 Büffel. — [9] Nur Nordirland. — [10] Vorläufige Zahlen. — [11] Ferner 15 770 Büffel. — [12] Ferner 40 560 Büffel. — [13] 1923. — [14] Ferner 318 Büffel. — [15] Nur in landwirtschaftlichen Betrieben. — [16] Ferner 189 240 Büffel. — [17] 1930. — [18] 1926. — [19] 1928. — [20] Ferner 1 310 Büffel. — [21] Ferner 5 920 Büffel. — [22] Nur Maultiere. — [23] Einschl. Maultiere. — [24] 1920. — [25] 1918. — [26] 1924. — [27] 1921.

26. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamele	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1000 Stück						
Asien								
Brit. Indien: Brit. Provinzen [1]	1931	1 682,7	1 446,6	525,7	121 450,1	.	25 295,4	35 743,3
Eingeb. Staaten [2]	1930	654,2	526,7	421,6	36 779,0	.	19 088,8	12 963,5
Ceylon [3]	1931	1,1	.	.	1 052,0	41,0	65,0	194,0
Cypern [4]	1931	[5] 4,5	[5] 62,2	[5] 1,5	[5] 48,9	41,4	305,5	239,0
Japan	1930	1 490,0	.	.	1 498,3	742,3	23,7	217,2
Korea	1930	55,5	7,7	.	1 611,6	1 386,9	1,6	23,8
Ndl. Indien: Java u. Madura [6]	1931	250,2	.	.	3 755,7	[7] 98,2	[7] 1 291,7	[7] 2 200,9
Übrige Besitzg. [8]	1931	405,3	.	.	925,6	[7] 832,1	[7] 116,1	[7] 502,1
Palästina [9]	1931	[5] 13,8	[5] 82,2	[10] 40,3	[5] 146,4	.	[10] 305,9	[10] 489,3
Philippinen [11]	1929	341,2		.	1 145,9	2 454,3	124,8	452,2
Siam [12]	1931	303,5	.	.	4 773,6	[13] 864,2	.	.
Syrien und Libanon [14]	1931	52,6	150,5	68,2	418,4	4,7	2 969,5	1 642,3
Türkei (europ. und asiat.) [15]	1931	480,8	922,2	80,2	4 868,6	[16] 0,7	11 762,3	12 231,7
Afrika								
Ägypten [17]	1931	35,7	761,7	162,5	792,1	18,4	1 239,1	636,0
Belgisch Kongo	1930	.	.	.	299,0	83,3	369,0	1 134,6
Brit. Ostafrika								
davon: Kenia	1932	2,2	1,4	[5] 178,7	248,3	13,8	235,2	2,3
Uganda	1931	0,0	15,1	.	2 064,7	0,5	907,6	2 113,0
Brit. Westafrika								
davon: Nigergebiet	1931	190,4	[18] 120,3	0,5	2 910,8	[5] 27,4	2 250,2	5 776,6
Goldküste	1931	4,3	[18] 16,0	.	151,5	86,8	684,2	
Brit. Südafrika								
davon: Basutoland	1931	100,0	10,8	.	600,0	.	2 828,7	1 005,8
Betschuanaland	1931	2,6	8,0	0,0	642,0	7,3	181,2	402,2
Südrhodesia	1931	2,8	60,0	.	2 582,5	67,9	375,5	770,2
Nordrhodesia	1931	0,1	0,5	.	452,2	[5] 33,0	[5] 144,7	
Swasiland	1931	2,6	10,7	.	372,5	8,4	35,2	139,2
Britisch Somaliland	1931	1,5	2,1	1 500,0	30,0	.	2 500,0	2 000,0
Sudan (brit.-ägypt.)	1931	22,8	353,0	400,0	1 200,0	.	2 250,0	2 000,0
Südafrikanische Union	1930	836,0	829,4	.	10 573,9	940,9	48 358,3	7 954,4
Ehem. Deutsch Kamerun	1931	29,4	[18] 27,8	.	664,1	51,6	431,7	608,4
» Deutsch Ostafrika [4]	1931	0,1	50,8	0,1	5 099,4	3,3	2 233,3	3 250,8
» Deutsch Südwestafrika	1931	20,4	65,9	[19] 0,4	465,3	9,4	1 397,2	856,4
Franz. Äquatorialafrika								
davon: Tschad	1931	33,1	.	56,4	1 500,0	.	1 000,0	650,0
Franz. Westafrika								
davon: Senegal	1931	47,9	[18] 70,5	5,1	491,8	23,1	840,2	
Guinea	1931	3,1	[18] 0,5	.	610,9	2,0	140,7	209,5
Elfenbeinküste	1931	1,1	[18] 0,5	.	44,0	25,0	100,0	126,0
Dahome	1930	[20] 2,2	[18] [20] 1,5	.	139,1	[20] 131,6	[20] 212,0	[20] 249,8
Mauretanien	1931	5,7	[18] 77,6	61,2	317,2	.	2 674,5	
Sudan	1931	46,0	[18] 150,0	20,0	1 400,0	[21] 28,5	3 100,0	2 200,0
Obervolta	1931	47,3	[18] 61,8	0,0	384,7	1,1	426,8	585,0
Nigerkolonie	1931	69,0	[18] 160,7	40,7	880,0	[16] 0,3	1 465,6	1 247,4
Algerien	1932	[22] 166,8	[22] 473,8	[22] 210,3	893,2	[22] 83,2	5 269,0	[22] 2 631,2
Franz. Marokko [10]	1931	206,5	680,5	124,7	1 908,5	91,1	6 612,6	3 195,2
Italienisch Somaliland	1930	13,4	.	789,1	1 113,1	.	847,1	978,5
Madagaskar	1930	2,2	0,6	.	[10] 7 048,4	531,0	262,6	206,2
Tunis	1931	99,3	229,4	162,0	539,6	25,2	2 474,9	1 403,9
Tripolitanien	1928	7,2	30,9	43,0	48,1	0,1	506,5	336,6
Australien								
Australien	1930	1 792,7	13,7	6,2	11 719,1	1 071,7	110 568,3	136,8
Hawai [23]	1930	9,0	9,2	.	152,6	43,0	22,0	20,0
Neu-Seeland	1932	281,0	[5] 0,2	.	4 072,0	513,0	28 692,0	[5] 39,1

[1] Ferner 31 417 860 Büffel. — [2] Ferner 10 325 380 Büffel. — [3] Ferner 528 000 Büffel. — [4] Ferner 15 Büffel. — [5] 1930. — [6] Ferner 2 258 020 Büffel. — [7] 1926. — [8] Ferner 1 133 420 Büffel. — [9] Ferner 407 Büffel. — [10] Versteuerte Tiere. — [11] Ferner 1 953 960 Büffel. — [12] Ferner 4 739 020 Büffel. — [13] 1921. — [14] Ferner 7 960 Büffel. — [15] Ferner 494 460 Büffel. — [16] 1927. — [17] Ferner 821 830 Büffel. — [18] Nur Esel. — [19] 1925. — [20] 1929. — [21] 1921. — [22] 1931. — [23] Ferner 175 Büffel.

Stichwortverzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten

	Seite
Acetylen	71*
Aetzkali	70*
Aetznatron	70*
Alabaster	57*
Alaune	70*
Alkohol	78*
Aluminium	65*
Aluminiumverbindungen	70*
Ammoniak-Stickstoff	60*
Ammoniumsulfat	47*, 48*
Anilinfarben	71*
Antimonerz	53*
Arsenerz, Arsenik	53*
Asbest	56*
Asphalt	49*
Automobile	69*
Barium	55*
Baumwollernten	72*
Baumwollspindeln, Zahl der	72*
Baumwolle, Verbrauch	73*
Baumwollwebstühle, Zahl der	73*
Baumwollgarne und -gewebe	74*
Bauxit	53*
Benzin	49*
Benzol	47*
Bier	78*
Blei	64*
Bleierz	52*
Bor	55*
Braunkohlen	45*, 46*
Braunkohlenvorkommen	45*
Briketts	48*
Brom	70*
Bücher	76*, 77*
Cadmium	64*
Calciumcyanamid	59*
Calciumphosphat	59*
Chilesalpeter	59*
Chlor	70*
Chromerz	51*
Cobalt	65*
Cyanamid	59*
Diamanten	55*
Diatomeenerde	56*
Düngemittel	57*, 59*, 60*
Edelmetalle	68*
Eisen (Roheisen)	61*, 62*
Eisenerz	50*
Eisenerzvorräte	50*
Elektrizität	79*
Erdöl	48*
Erdölasphalt	49*
Erdölderivate	49*
Flußspat	56*
Gase, verdichtete oder verflüssigte	71*
Gaskoks	47*
Gipsgestein	57*
Glaubersalz	70*
Glimmer	56*
Gold	67*, 68*
Graphit	55*
Guano	59*
Iridium	65*
Jod	70*
Kadmium	64*
Kali	57*
Kaliumhydroxyd	70*
Kalksalpeter	59*
Kalkstickstoff	59*
Kaolin	57*
Kaustisches Kali	70*
Kaustisches Natron	70*
Kautschuk	76*
Kobalt	65*
Kochsalz	58*
Kohlen	45*, 46*
Kohlensäure	71*
Kohlenteerfarbstoffe	71*
Kohlenvorkommen	45*
Kokons	75*
Koks aus Gasanstalten	47*
Koks aus Kokereien	46*, 47*
Krafträder	69*
Kraftwagen	69*
Kunstdüngemittel	57*, 59*, 60*
Kunstseide	75*
Kupfer	64*
Kupfererz	51*
Kupfersulfat	70*
Lastkraftwagen	69*
Leuchtöl	49*
Magnesit	55*
Manganerz	50*
Margarine	77*
Molybdän	54*
Monazit	56*
Motorräder	69*
Morphium	71*
Natriumhydroxyd	70*
Natriumkarbonat	70*
Natriumsulfat	70*
Natronsalpeter	59*
Naturasphalt	49*
Naturgas	49*
Naturphosphat	59*
Nickel	65*
Norgesalpeter	59*
Ölschiefer	49*
Olivenöl	77*
Opium	71*
Osmium-Iridium	65*
Palladium	65*
Papier	76*
Pappe	76*
Personenkraftwagen	69*
Pfeifentabak	78*
Platin	65*
Porzellanerde	57*
Pyrite	51*
Quecksilber	65*
Radium	53*
Roheisen	61*, 62*
Rohseide	75*
Rohstahl	61*, 62*
Salpeter	59*
Salz	58*
Salzsäure	69*
Sauerstoff	71*
Schmieröl	49*
Schnupftabak	78*
Schwefel	54*
Schwefeldioxyd	71*
Schwefelkies	51*
Schwefelsäure	69*
Schweflige Säure	71*
Seidenkokons	75*
Seide, künstliche	75*
Seide, rohe	75*
Silber	66*, 68*
Soda	70*
Speckstein	56*
Spiritus	78*
Stahl	61*, 62*
Steinkohlen	45*, 46*
Steinkohlenbriketts	48*
Steinkohlenvorkommen	45*
Stickstoffverbindungen	60*
Strontium	56*
Superphosphat	59*
Tabakwaren	78*
Talk	56*
Teer	47*
Thomasschlacke	59*
Thorium	56*
Titan	54*
Tran	77*
Tripelerde	56*
Uran	53*
Vanadium	54*
Waltran	77*
Walzwerkserzeugnisse	63*
Wasserkräfte	79*
Wasserstoff	71*
Weingeist	78*
Wismut	54*
Wolfram	54*
Wolle	75*
Wollgarne und -gewebe	74*
Zeitschriften	76*, 77*
Zellulose	76*
Zigaretten	78*
Zigarren	78*
Zement	57*
Zink	64*
Zinkerz	52*
Zinn	65*
Zinnerz	52*

Vorbemerkung

Angaben in *Kursivdruck* in den Übersichten, welche bergbauliche oder hüttenmännische Produktion betreffen, bedeuten vorläufige oder nichtamtliche Ermittlungen. Die Reihenfolge der Übersichten ist nach der amtlichen deutschen Gewerbe-Systematik geordnet.

27. Kohlenvorkommen [1])

bis zu 2 000 m Teufe. (In Millionen metrischen Tonnen)

Länder	Sichere und wahrscheinliche Vorkommen	davon sichere Vorkommen			Länder	Sichere und wahrscheinliche Vorkommen	davon sichere Vorkommen		
	Kohle insgesamt [2])	Steinkohle	Braunkohle	Kohle insgesamt [2])		Kohle insgesamt [2])	Steinkohle	Braunkohle	Kohle insgesamt [2])
Europa	**671 266**	**259 264**	**25 791**	**269 632**	**Asien**	**678 330**	**20 205**	**297**	**20 324**
davon:					davon:				
Deutsches Reich	180 804	85 031 [3])	9 283	88 763	China	217 286	18 666	—	18 666
Belgien	11 000 [4])	6 600	—	[4]) 6 600	Indien	78 469	221	225	311
Bulgarien	174	—	—	—	Indochina	20 002	—	—	—
Dänemark	20	—	—	—	Japan und Korea	7 570	909	72	938
Frankreich	17 407	5 003	301	5 124	Rußland (UdSSR), Sibirien	351 937	—	—	—
Großbritannien	189 533	141 499	—	141 499					
Griechenland	16	—	10	4					
Italien	186	3	51	24	**Ozeanien**	**148 335**	**2 504**	**1 569**	**3 135**
Jugoslawien	1 804	5	2 088	844	davon:				
Niederlande	5 000 [5])	3 165	—	[5]) 3 165	Austral. Staatenbd.	146 027	2 070	219	2 158
Österreich	1 212	13	608	257	Neuseeland	1 532	389	612	635
Polen	157 910	9 600	973	9 991	Niederl. Indien	671	40	734	335
Portugal	20	20	—	20	Nord Borneo	75	5	—	5
Rumänien	295	1	43	18					
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	63 817	124	12	129					
Schweden	114	106	—	106	**Afrika**	**57 209**	**345**	**154**	**407**
Spanien	8 309	5 826	394	5 984	davon:				
Spitzbergen	8 750	—	—	—	Belgisch Kongo	452	—	—	—
Tschechoslowakei	24 566	2 265	11 852	7 030	Rhodesia	525	345	74	375
Ungarn	329	3	176	74	Südafrik. Union	56 200	—	—	—
Amerika	**3 433 969**	**239 320**	**1 141 358**	**698 146**	Süd Nigeria	32	—	80	32
davon:									
Canada	665 842	29 852	384 972	184 611					
Chile	3 048	2 082	—	2 082	**Welt**	[7]) **4 989 109**	**521 638**	**1 169 169**	**991 644**
Ver. St. v. Amerika	2 735 527 [6])	207 381 [6])	756 386 [6])	511 448					

[1]) Nach den Ermittlungen des XII. Internationalen Geologenkongresses zu Toronto 1913, für einzelne Länder berichtigt und ergänzt auf Grund neuerer Feststellungen. — [2]) Braunkohle auf Steinkohle umgerechnet (1 t Braunkohle = 0,402 t Steinkohle). — [3]) Nach einer in den Jahren 1920—1922 ausgeführten neueren Schätzung beträgt das Gesamtvorkommen an Braunkohle 44 000 Mill. t, wovon 26 213 Mill. t als gewinnbar errechnet sind (vgl. G. Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau, Halle 1927). — [4]) Geschätzt nach dem Verhältnis der sicheren zu den sicheren und wahrscheinlichen Vorkommen in den Niederlanden. — [5]) Nach Angaben des Geologischen Büros der Niederlande Vorkommen bis zu 1 200 m Teufe. — [6]) Im Verhältnis Canadas geschätzt. — [7]) Unter Berücksichtigung neuerer Schätzungen der Kohlenvorkommen Rußlands (600 000 Mill. t) und Afrikas (225 000 Mill. t) erhöht sich das sichere und wahrscheinliche Weltkohlenvorkommen auf insgesamt 5 341 146 Mill. t.

28. Kohlenförderung [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet	Großbritannien	Frankreich				Belgien	Niederlande	
					Insgesamt		davon				
							Bezirk Pas de Calais u. Nord	Elsaß-Lothringen			
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen		Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1913	[2]) 190 109	87 233	13 216	292 043	40 051	793	27 389	.	22 842	1 873	—
1926	145 296	139 151	*13 681*	128 305	51 392	1 061	32 520	5 324	25 260	8 650	211
1927	153 599	150 504	*13 596*	255 264	51 792	1 083	33 229	5 366	27 551	9 323	201
1928	150 861	165 588	*13 107*	241 283	51 365	1 075	33 269	5 555	27 578	10 694	197
1929	163 441	174 456	*13 579*	262 046	53 780	1 197	34 918	6 093	26 940	[3]) 11 581	157
1930	142 699	146 010	*13 236*	247 796	53 900	1 157	35 032	6 074	27 415	[3]) 12 211	144
1931	118 640	133 311	*11 367*	222 981	*50 023*	*1 040*	*32 868*	*5 734*	27 042	[3]) 12 901	122
1932	*104 741*	*122 647*	*10 438*	*212 083*	*46 266*	*991*	*29 930*	*5 271*	*21 414*	[3]) *13 756*	*113*

Jahre	Österreich	Ungarn	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei		Jugoslawien		Rumänien		Polen		
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	davon Schlesien [4]) Steinkohlen
1913	16 460	1 320	27 378	8 954	.	.	.	.	.	230	.	.	.
1926	157	828	2 958	5 822	14 177	18 516	191	3 988	322	2 731	35 747	76	26 165
1927	176	786	3 064	6 244	14 016	19 621	289	4 456	373	2 850	38 084	78	28 000
1928	202	783	3 263	6 510	14 560	20 451	457	4 694	398	2 630	40 616	74	30 448
1929	208	826	3 525	7 044	16 521	22 561	409	5 242	371	2 675	46 236	74	34 444
1930	216	812	3 063	6 176	14 435	19 194	*366*	*4 904*	299	2 071	37 506	55	28 386
1931	228	776	2 982	6 111	13 103	17 932	*428*	*4 535*	287	1 632	38 265	41	28 747
1932	*221*	*895*	*3 103*	*5 931*	*11 053*	*15 910*	*367*	*4 105*	*202*	*1 467*	*28 835*	*33*	*21 501*

28. Kohlenförderung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Bulgarien		Griechenland	Italien		Spanien		Portugal		Schweden	Norwegen: Spitzbergen	Rußland (UdSSR)		Türkei	
	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen		Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1913	11	342	0	1	697	4 016	277	25		364	36	*35 174*	*2 936*	827	.
1926	64	1 142	153	209	1 181	6 536	400	202	31	384	*291*	[5]) 23 484	[5]) 2 300	1 216	7
1927	69	1 168	143	169	912	6 563	430	179	26	398	319	[5]) 29 898	[5]) 2 632	1 324	11
1928	70	1 361	121	128	697	6 371	423	201	26	359	275	35 808		1 251	9
1929	79	1 573	157	223	782	7 108	439	197	29	395	251	41 668		1 421	12
1930	71	1 522	130	231	577	7 120	388	212	34	398	188	47 050		1 595	9
1931	86	1 437	*105*	236	364	7 091	341	201	26	343	[10]) 206	58 018		1 574	8
1932	*1 732*		.	*255*	*376*	*6 881*	*344*	.	.	*333*	[10]) *250*	*62 526*		*1 580*	*11*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Mexiko	Chile	Peru	Brasilien	Venezuela	Britisch Indien und Indische Staaten	Niederl. Ost-Indien	Britisch Borneo	Verbundete Malayen-Staaten
	Steinkohlen[6])	davon Anthrazit	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen								
1913	517 060	83 030	13 426	193	*890*	1 283	*274*	*26*	7	16 468	568	102	—
1926	596 750	76 600	11 687	3 262	1 309	1 491	170	*361*	*24*	21 336	1 466	93	472
1927	542 369	72 662	12 341	3 469	1 031	1 482	162	*347*	*24*	22 437	1 620	80	470
1928	522 622	68 355	12 440	3 495	*1 022*	1 376	178	*330*	*24*	22 905	1 704	80	566
1929	552 310	66 976	12 273	3 600	*1 054*	1 508	221	*348*	*25*	23 795	1 832	73	672
1930	487 080	62 945	10 367	3 133	*1 294*	1 442	202	*365*	*20*	24 185	1 871	74	575
1931	400 735	54 110	8 466	2 640	*922*	1 100	*180*	*461*	.	22 065	1 400	48	409
1932	*322 068*	*44 770*	*7 505*	*3 130*	.	*1 083*	.	.	.	[7]) *19 020*	.	.	*258*

Jahre	Indochina		China	Kwantung	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)	Süd-Sachalin (Karafuto)	Philippinen	Algerien	Französisch Marokko	Süd-Rhodesia	Belgisch Kongo	Nigeria
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen											Braunkohlen
1913	509		*13 779*	2 317	21 316	322	*128*	.	*2*	—	—	221	—	—
1926	1 285	5	*16 063*	6 977	31 427	1 795	683	276	29	14	.	874	90	330
1927	1 484	7	*15 418*	8 754	33 531	1 857	710	357	23	21	.	909	87	364
1928	1 951	15	*16 619*	8 473	33 860	1 584	816	539	28	17	.	1 095	98	365
1929	1 942	30	*16 826*	9 019	34 258	1 530	938	636	17	16	.	1 037	114	350
1930	1 926	29	*26 455*		31 376	1 599	*884*	645	21	17	1	939	134	353
1931	*1 704*	*22*	*27 682*		*27 987*	*1 422*	*936*	638	19	*21*	*6*	587	*86*	333
1932	*1 680*	.	.		*26 082*	.	*970*	*675*	.	*25*	*15*	*438*	*17*	.

Jahre	Südafrikanische Union			Australischer Staatenbund				Neucaledonien	Neuseeland		Welt[9])	
	Insgesamt	davon Transvaal	davon Natal	Insgesamt	davon Neusüdwales	davon Queensland	Insgesamt (Victoria)	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
	Steinkohlen[8])			Steinkohlen			Braunkohlen				Millionen t	
1913	7 984	4 740	2 630	12 614	10 581	1 055	3	—	1 182	736	*1 215,7*	*129,4*
1926	12 460	6 889	4 681	13 488	11 060	1 241	973	15	1 216	1 060	*1 178,5*	*185,4*
1927	12 068	6 718	4 402	13 740	11 305	1 117	1 479	9	1 311	1 093	*1 276,5*	*199,9*
1928	12 159	6 957	4 210	12 030	9 600	1 094	1 617	17	1 370	1 105	*1 247,4*	*216,7*
1929	12 622	7 058	4 547	10 532	7 740	1 391	1 769	21	1 389	1 187	*1 329,5*	*230,0*
1930	11 890	6 845	4 041	9 684	7 207	1 112	1 861	10	1 405	1 178	*1 216,6*	*195,1*
1931	10 559	6 354	3 175	8 536	6 536	855	2 230	.	995	1 197	*1 072,7*	*179,1*
1932	*9 661*	*6 026*	*2 550*	.	*6 893*	*855*	.	.	.	.	*948,4*	*166,7*

[1]) Anthrazit ist bei Steinkohlen miteingerechnet. — [2]) Einschl. Saargebiet. — [3]) Einschl. Kohlenschlamm. — [4]) Ostoberschlesien u. Teschen. Die Förderung Teschens betrug 1926 bis 1930: *221 — 213 — 204 — 219 — 213.* — [5]) Wirtschaftsjahr endend 30. September. — [6]) Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — [7]) Nur Britisch Indien. — [8]) Abgesetzte Mengen. — [9]) Einschl. kleinerer Mengen aus hier nicht aufgeführten Ländern. — [10]) Ausfuhr.

29. Koksgewinnung in Kokereien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich				Belgien
				Insgesamt	nur Zechenkoks	Pas de Calais und Nord		Elsaß-Lothringen	
						Insgesamt	nur Zechenkoks		
1913	[1]) 34 630	1 777	*13 004*	4 027	*2 941*	3 078	*2 470*	.	3 523
1927	33 242	*2 232*	12 027	7 118	*4 046*	4 086	*3 280*	644	5 697
1928	34 775	*2 373*	12 035	7 957	*4 400*	4 522	*3 629*	755	6 112
1929	39 421	*2 423*	13 637	9 080	*4 783*	4 886	*3 976*	1 148	5 952
1930	32 700	*2 560*	11 699	9 271	*5 090*	5 068	*4 312*	1 300	5 286
1931	23 190	*1 941*	8 607	*8 086*	*4 525*	.	*3 915*	[2]) *171*	4 877
1932	*19 128*	*1 685*	*8 616*	*5 838*	*3 326*	.	*2 731*	[2]) *190*	*4 476*

Jahre	Niederlande	Spanien	Italien	Schweden	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR)[5])	Canada
1913	—	[4]) 596	498	2,4	.	.	—	*4 437*	*1 388*
1927	1 479	714	578	115,8	1 402	2 423	*70,3*	*3 416*	1 436
1928	1 573	681	636	104,8	1 668	2 816	*74,2*	*4 041*	1 797
1929	2 403	768	792	103,8	1 858	3 163	*72,5*	*4 715*	2 152
1930	2 599	676	813	96,9	1 582	2 712	*70,1*	*6 158*	1 871
1931	2 739	503	740	*126,6*	1 355	2 046	*57,0*	*6 800*	*1 372*
1932	[3]) *1 864*	*425*	*714*	.	*1 091*	*1 277*	.	*8 200*	*1 206*

29. Koksgewinnung in Kokereien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika ohne Gewinnung von Kokereinebenprodukten	Vereinigte Staaten von Amerika mit Gewinnung von Kokereinebenprodukten	Vereinigte Staaten von Amerika Insgesamt	Südafrikanische Union	Süd-Rhodesia	Britisch Indien	Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei [8]	Australischer Staatenbund
1913	30 468	11 535	42 003	8,5	*20*	.	[7] 500	—	—	317
1927	6 538	[6] 39 812	46 350	98,3	147	662	1 086	*130*	*318*	725
1928	4 076	[6] 43 829	47 905	94,1	140	757	1 238	*147*	*344*	533
1929	5 871	[6] 48 455	54 326	99,3	100	844	*1 485*	*153*	*338*	476
1930	2 518	[6] 41 001	43 519	89,4	77	828	*1 420*	*126*	*485*	377
1931	1 023	[6] 29 353	30 376	86,4	*40*	792	.	.	*419*	*224*
1932	*701*	[6] *19 202*	*19 903*	*57,3*	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschließlich Saargebiet. — [2]) Nur Zechenkoks. — [3]) Nur Koks aus staatlichen Kokereien (1931: 1 962). — [4]) Einschließlich Gaskoks. — [5]) Für 1927 bis 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [6]) Darunter auch Koks aus einigen Gaswerken (1927: 1 778, 1929: 2 932), der in der Übersicht 30 ebenfalls enthalten ist. — [7]) 1914. — [8]) Japanische Betriebe.

30. Koksgewinnung in Gasanstalten (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Niederlande	Spanien	Schweiz	Österreich	Schweden	Südafrik. Union [2])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Japan [1])	Austral. Staatenbund [3])
1926	*4 498*	11 784	2 456	800	.	310	*476*	209	71,5	[3]) .	427	.	594	846
1927	[1]) *4 632*	12 562	2 345	850	161	333	*530*	224	84,4	[3]) 4 359	403	53,5	706	871
1928	[1]) *4 603*	12 412	2 279	850	204	347	*576*	253	89,3	[3]) .	303	50,5	807	864
1929	[1]) *4 888*	12 610	2 364	800	216	382	*629*	284	85,5	[3]) 5 060	277	50,9	899	834
1930	[1]) *4 726*	12 514	2 265	700	233	365	*569*	291	.	[3]) .	293	49,4	*877*	715
1931	[1]) *4 335*	12 302	*2 234*	700	248	389	*556*	*290*	.	[3]) .	*291*	.	*890*	.

[1]) Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [2]) Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres. — [3]) Vgl. Anmerkung 6 in Übersicht 29.

31. Gewinnung von Teer

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet aus Steinkohle [1])	Deutsches Reich ohne Saargebiet aus Braunkohle [2])	Saargebiet [4])	Großbritannien [5])	Frankreich aus Kokereien	Frankreich aus Gaswerken	Belgien [4])	Italien Insgesamt	Italien davon [6])	Spanien	Polen: Ostoberschlesien [4])	Tschechoslowakei [4]) [7])	Rußland (UdSSR) [11])	Canada [9])	Verein. Staaten von Amerika [8])	Australischer Staatenbund [10])
	1 000 metrische Tonnen													1 000 Kubikmeter		
1913	[3])1 152,8	78,7	*73,9*	.	.	.	.	.	11,3	.	.	.	.	116,5	2 070,0	102,0
1927	1 187,4	83,6	*117,2*	1 807,8	240,3	232,0	179,9	75,5	18,5	40,9	66,5	89,2	*76,0*	123,3	2 391,7	102,5
1928	1 239,8	170,1	*122,7*	1 880,9	270,8	234,7	196,3	81,1	21,8	46,9	80,4	100,9	*89,4*	136,9	2 577,4	109,4
1929	1 425,3	197,5	*121,7*	1 983,5	318,4	237,1	194,4	88,7	28,6	45,5	87,9	109,4	*108,7*	124,4	2 280,7	[12]) 47,0
1930	1 209,1	207,8	*135,2*	1 864,3	339,1	236,6	179,2	89,9	30,8	44,7	*79,9*	108,7	*114,0*	.	1 706,7	.
1931	911,2	202,2	*109,6*	*1 667,0*	*311,3*	*248,9*	166,9	63,4	30,0	35,9	*69,0*	88,8	.	.	*1 148,5*	.
1932	.	.	*94,5*	*1 593,5*	*494,9*		*150,0*	.	*28,5*	.	*56,3*	.	.	.	.	.

[1]) Teer und Teerverdickungen aus Zechen- und Hüttenkokereien. — [2]) Teer aus Braunkohlenschwelereien. — [3]) Einschließlich Saargebiet. — [4]) Kokereiteer. — [5]) Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokereien und anderen Betrieben. — [6]) Teer aus Kokereien und aus Braunkohlen- und Torfschwelereien. — [7]) An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1927: 479 t, 1928: 462 t, 1929: 555 t, 1930: 129 t, 1931: 52 t. — [8]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [9]) Teer und Teerprodukte. — [10]) Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres. — [11]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [12]) Nur Neusüdwales.

32. Gewinnung von Benzolen

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet [1])	Saargebiet [1])	Frankreich aus Kokereien	Frankreich aus Gaswerken	Belgien [1])	Italien [1])	Spanien	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei [1]) [4])	Rußland (UdSSR) [5])	Schweden	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika [6]) Rohbenzol	Vereinigte Staaten von Amerika [6]) Raffin. Benzol	Vereinigte Staaten von Amerika [6]) Motorbenzol	Canada [7])
	1 000 metrische Tonnen											1 000 Kubikmeter				
1913	[2]) 194,4	*7,8*	.	.	.	*0,3*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927	306,6	*31,6*	53,3	10,7	39,7	1,8	9,0	18,1	28,9	*16,1*	2,1	118,1	83,3		329,3	13,5
1928	[2]) 333,2	*32,2*	65,5	12,4	44,8	4,0	10,7	21,1	33,1	*21,5*	2,0	127,2	81,2		390,1	18,4
1929	[2]) 386,3	*31,2*	74,0	15,5	42,1	5,9	10,9	23,1	37,5	*31,3*	2,2	163,6	94,4		401,0	27,5
1930	[2]) 336,3	*35,6*	68,3	13,4	49,0	6,0	7,6	*25,1*	33,1	.	2,2	149,9	72,5		385,6	22,3
1931	[3]) 247,3	*29,2*	*63,0*	*15,0*	49,5	6,6	5,4	*22,1*	26,1	.	2,3	.	55,9		234,5	.
1932	.	*27,0*	.	.	.	*6,8*	.	*18,0*	.	.	.	*124,9*	.		.	.

[1]) Aus Kokereien. — [2]) Einschl. Saargebiet. — [3]) Rohbenzole; auf Fertigwaren einschl. sämtlicher Homologen und Reinerzeugnisse berechnet 1928: 287,6, 1929: 327,4, 1930: 291,5, 1931: 217,5. — [4]) Einschl. leichter Benzolderivate. — [5]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [6]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [7]) Rohbenzol und Homologe.

33. Gewinnung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet Insgesamt (nicht amtlich)	Deutsches Reich ohne Saargebiet davon aus Kokereien [1])	Saargebiet [2])	Großbritannien [4])	Frankreich Insgesamt	Frankreich davon aus Kokereien	Frankreich davon aus Gaswerken	Belgien Insgesamt	Belgien davon aus Kokereien	Niederlande	Spanien	Italien Insgesamt	Italien davon aus Kokereien
1913	[2]) *549*	[2]) 456,4	*17,2*	*438,9*	75,0	.	.	*48,6*	.	*7,0*	*15,0*	13,4	.
1927	*2 190*	458,4	*27,9*	481,0	186,0	90,1	27,9	*109,0*	81,8	*45,0*	17,2	91,9	9,3
1928	*2 235*	468,2	*28,2*	632,2	215,0	98,2	26,7	*132,0*	86,2	*30,0*	21,6	124,2	7,3
1929	*2 260*	532,0	*27,9*	926,9	276,0	109,7	27,3	*193,0*	85,3	*59,4*	25,6	144,6	10,0
1930	*1 900*	455,5	*29,2*	789,6	363,0	112,6	27,1	*167,0*	72,6	*150,4*	18,2	141,0	9,8
1931	.	335,5	*22,5*	*657,0*	*333,0*	.	.	*237,0*	69,2	*385,0*	19,0	143,0	9,6
1932	.	.	*19,4*	*777,7*	.	.	.	*255,0*	*55,0*	*423,0*	.	*123,0*	*8,8*

33. Gewinnung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Österreich	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei: Insgesamt	Tschechoslowakei: davon aus Kokereien	Rußland (UdSSR) [6]	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika [7]: Ammoniumsulfat	Vereinigte Staaten von Amerika [7]: Ammoniakwasser [8]	Vereinigte Staaten von Amerika [7]: Insgesamt [9]	Canada	Japan	Austral. Staatenbund
1913	.	.	.	.	.	1,4	.	.	*44,2*	*2,6*	*7,5*	*5,5*
1927	*4,9*	22,6	36,1	32,2	*10,5*	4,8	551,6	24,8	162,7	22,4	176,5	16,0
1928	*5,0*	36,7	65,3	35,0	*13,6*	7,6	629,5	23,8	181,2	25,5	232,4	22,5
1929	*5,8*	[5] 53,7	80,0	39,1	*19,3*	*14,0*	675,1	25,4	194,2	31,0	*234,6*	21,8
1930	*7,0*	[5] 73,7	81,0	35,7	*9,9*	*18,8*	608,7	22,2	174,4	21,4	*265,8*	[11] 12,6
1931	*6,0*	[5] 57,4	44,8	29,0	.	*12,2*	446,2	17,7	129,3	*25,7*	*393,6*	.
1932	.	[5] *54,3*	*28,0*	.	.	.	.	.	.	.	[10] *684,9*	.

[1]) Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — [2]) Einschließlich Saargebiet. — [3]) Nur aus Kokereien. — [4]) Ammoniumsulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — [5]) Polen insgesamt. — [6]) Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [7]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [8]) Ammoniak-Äquivalent. — [9]) Ammoniak-Äquivalent des Ammoniumsulfats und des Ammoniakwassers. — [10]) Einschl. Korea (1931: *602,4*). — [11]) Nur Neusüdwales.

34. Herstellung von Briketts (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Briketts aus Steinkohle	Deutsches Reich: Briketts aus Braunkohle [1])	Tschechoslowakei: Briketts aus Steinkohle	Tschechoslowakei: Briketts aus Braunkohle	Großbritannien	Belgien	Niederlande	Frankreich	Spanien	Polen: Ostoberschles.	Ver. St. v. Amerika
	Briketts aus Steinkohle										
1913	6 993	21 977	.	.	*2 240*	2 609	159	3 673	486	.	165
1927	5 555	36 490	160	212	1 502	1 689	662	5 551	803	*245*	880
1928	5 376	40 157	215	241	1 151	1 959	786	5 886	847	*264*	859
1929	6 059	42 137	270	256	1 395	2 018	958	6 670	922	*352*	1 100
1930	5 177	33 988	239	181	1 149	1 875	946	6 834	930	*234*	933
1931	5 187	32 422	286	209	883	1 850	1 096	*7 186*	914	*301*	634
1932	*4 376*	*29 752*	*407*	*207*	*923*	*1 321*	*1 171*	7 550	.	*199*	*427*

[1]) Einschl. Naßpreßsteine.

35. Gewinnung von Erdöl (In 1000 Barrels [B.] und in 1000 metrischen Tonnen [T.])

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika B.	Ver. Staaten v. Amerika T.	Mexiko B.	Mexiko T.	Canada B.	Canada T.	Venezuela B.	Venezuela T.	Peru B.	Peru T.	Argentinien B.	Argentinien T.
1913	248 446	34 030	25 696	*3 838*	228	29	.	.	*2 071*	*276*	*131*	*19*
1926	770 874	106 474	90 421	*13 758*	364	47	*36 911*	*5 207*	*10 519*	1 395	*7 851*	*1 143*
1927	901 129	123 486	64 121	*9 728*	477	61	*63 134*	*9 384*	*10 475*	1 386	*8 630*	*1 263*
1928	901 474	123 592	50 151	*7 585*	624	80	*105 749*	*15 711*	*11 470*	1 521	*9 070*	*1 323*
1929	1 007 323	138 104	44 688	*6 700*	1 117	144	*137 472*	*20 402*	*14 011*	1 855	*9 391*	*1 365*
1930	898 011	123 117	39 530	*5 914*	1 522	192	*136 669*	*20 252*	*13 066*	1 738	*9 002*	*1 301*
1931	*851 081*	*116 682*	33 039	*4 943*	1 543	*195*	*116 613*	*17 281*	*10 089*	*1 342*	*11 709*	*1 692*
1932	*781 845*	*107 190*	*32 805*	*4 908*	*1 049*	*132*	*116 300*	*17 235*	*9 900*	*1 317*	*13 000*	*1 879*

Jahre	Columbien B.	Columbien T.	Ecuador B.	Ecuador T.	Trinidad B.	Trinidad T.	Persien B.	Persien T.	Irak B.	Irak T.	Niederl. Indien B.	Niederl. Indien T.	Britisch Indien B.	Britisch Indien T.
1913	—	—	—	—	644	90	*1 857*	*248*	—	—	*11 172*	1 526	7 930	1 089
1926	*6 444*	*920*	*214*	*30*	4 971	692	*35 842*	*4 759*	—	—	*21 243*	3 018	8 011	1 100
1927	*15 014*	*2 144*	*537*	*76*	5 380	749	*39 688*	*5 326*	*338*	*45*	*27 459*	3 694	8 032	1 118
1928	*19 897*	*2 841*	*1 084*	*154*	7 684	1 070	*43 461*	*5 763*	*713*	*95*	*32 118*	4 308	8 741	1 200
1929	*20 385*	*2 911*	*1 381*	*196*	8 716	1 213	*42 145*	*5 549*	*798*	*116*	*39 279*	5 239	8 747	1 201
1930	*20 346*	*2 905*	*1 553*	*221*	9 419	1 311	*45 828*	*6 034*	*913*	*122*	*41 729*	5 531	*8 887*	1 220
1931	*18 237*	*2 604*	*1 762*	*251*	*9 744*	*1 356*	*44 376*	*5 843*	*830*	*111*	*35 539*	4 698	*8 200*	*1 126*
1932	*16 417*	*2 344*	*1 595*	*227*	*10 100*	*1 406*	*49 470*	*6 513*	*910*	*122*	*39 000*	*5 155*	*8 430*	*1 157*

Jahre	Sarawak B.	Sarawak T.	Japan B.	Japan T.	Formosa (Taiwan) B.	Formosa (Taiwan) T.	Russisch Sachalin B.	Russisch Sachalin T.	Ägypten B.	Ägypten T.	Rußland (UdSSR) B.	Rußland (UdSSR) T.	Rumänien B.	Rumänien T.
1913	*141*	20	1 922	*267*	18	*2*	—	—	*98*	13	62 834	9 193	*13 555*	1 848
1926	*4 942*	713	1 698	*236*	87	*12*	*181*	*28*	*1 188*	173	*63 952*	8 821	*23 314*	3 244
1927	*4 943*	712	1 645	*229*	144	*20*	*440*	*69*	*1 267*	185	*79 438*	10 957	*26 368*	3 669
1928	*5 223*	751	1 838	*255*	119	*17*	*677*	*106*	*1 842*	268	*89 291*	12 316	*30 773*	4 282
1929	*5 290*	760	1 958	*272*	65	*9*	*1 160*	*172*	*1 868*	272	*104 958*	14 477	*34 758*	4 837
1930	*4 907*	703	1 991	*277*	109	*15*	*1 670*	*247*	*1 996*	285	*135 010*	18 622	*41 624*	5 792
1931	*3 854*	*552*	*1 886*	*262*	.	.	*2 734*	*404*	*2 038*	*291*	*161 929*	*22 335*	*48 549*	6 756
1932	*2 400*	*344*	*1 571*	*218*	.	.	*2 800*	*414*	*1 790*	*256*	*155 121*	*21 396*	*52 817*	*7 350*

Jahre	Deutsches Reich B.	Deutsches Reich T.	Frankreich B.	Frankreich T.	Polen B.	Polen T.	Tschechoslowakei B.	Tschechoslowakei T.	Sonstige Länder B.	Sonstige Länder T.	Welt B.	Welt T.
1913	*857*	121	.	.	.	.	.	.	.	.	*385 485*	*53 733*
1926	*653*	95	*478*	67	*5 844*	796	*150*	22	*69*	*9*	*1 096 221*	*152 759*
1927	*663*	97	*504*	73	*5 342*	723	*112*	16	*70*	*9*	*1 265 350*	*175 219*
1928	*630*	92	*512*	74	*5 492*	743	*94*	14	*70*	*9*	*1 328 797*	*184 170*
1929	*704*	103	*520*	75	*4 938*	675	*93*	14	*103*	*15*	*1 491 918*	*206 676*
1930	*1 182*	174	*523*	76	*4 904*	663	*167*	23	*171*	*24*	*1 420 719*	*196 759*
1931	*1 606*	229	*520*	*75*	*4 668*	*631*	*137*	20	*203*	*29*	*1 370 994*	*189 723*
1932	*1 610*	*230*	*528*	*77*	*4 120*	*557*	*123*	*18*	*314*	*45*	*1 304 124*	*180 505*

36. Gewinnung von Erdölderivaten

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
	Deutsches Reich (1000 metr. Tonnen)				Polen (1000 metrische Tonnen)				Ver. Staat. von Amerika (1000 Kubikmeter)			
1913	180,4	20,6	29,3	104,2	.	.	.	.	[1] 5 526,6	[1] 7 324,6	[1] 14 134 3	[1] 1 960,8
1926	253,8	3,3	41,6	187,5	93,2	233,6	155,2	106,1	47 652,5	9 820,0	58 059,6	5 134,0
1927	259,6	4,2	48,1	219,5	90,3	203,5	115,6	96,5	52 533,4	8 921,0	62 490,6	5 043,1
1928	241,1	3,8	51,6	247,5	96,7	216,7	126,5	110,8	59 927,7	9 436,1	67 923,2	5 510,0
1929	292,6	3,2	84,8	307,3	102,1	188,3	122,0	101,7	69 169,8	8 893,5	71 375,0	5 462,5
1930	345,3	4,2	114,3	307,6	121,5	172,9	105,5	93,6	68 718,8	7 823,2	59 220,7	5 437,4
1931	403,9	13,8	124,8	313,7	103,2	175,4	115,6	87,9	68 602,5	6 748,8	53 571,9	4 245,5
1932	*415,3*	*20,2*	*146,5*	*300,9*	91,3	160,4	105,4	76,8	*62 178,1*	*6 969,2*	*46 786,5*	*3 566,5*

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leicht- und Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
	Großbritannien (1000 Kubikmeter)				Rumänien [2] (1000 metrische Tonnen)			Rußland (UdSSR) [3] (1000 metrische Tonnen)			Japan (1000 Kubikmeter)			
1913	.	.	.	.	422,0	380,1	48,4	156,3	1 521,0	330,5	4,0	98,0	45,6	32,3
1926	852,4	289,0	1 340,4	37,3	750,0	511,1	292,0	461,6	1 202,2	198,2	69,9	50,9	192,1	83,7
1927	1 049,6	354,9	1 729,3	63,6	840,3	574,2	319,0	599,4	1 587,5	288,9	99,5	46,0	171,5	117,1
1928	881,0	382,1	1 389,9	70,4	978,5	693,9	374,4	765,0	1 909,9	314,4	132,9	45,9	199,4	125,4
1929	877,4	303,5	1 443,5	98,6	988,8	825,5	505,4	1 062,1	2 279,9	358,6	*205,8*	*68,1*	*220,0*	*196,8*
1930	916,0	224,5	1 362,2	110,4	1 219,5	1 033,9	602,1	1 889,6	*3 256,0*	504,0	*239,1*	*64,7*	*237,9*	*227,8*
1931	913,7	242,6	1 041,8	86,3	1 337,7	1 253,5	792,5	*2 755,6*	*3 857,9*	.	.	.	.	.
1932	801,0	195,4	890,5	86,8	*1 481,3*	*1 158,5*	*960,8*	*2 894,9*	.	.	.	.	.	.

[1] 1914. — [2] Erste Raffination. — [3] Außer 1913, 1930—32 Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

37. Gewinnung von Naturgas

Jahre	Verein. Staat. v. Amerika	Canada	Polen	Rumänien	Italien	Japan	Rußland (UdSSR) [2]	Niederl. Indien
	Millionen Kubikmeter						1000 metrische Tonnen	
1913	16 477,0	579,9	.	.	6,0	[1] 14,1	.	.
1927	40 928,7	605,3	454,1	439,0	5,8	28,1	245,0	246,6	357,4
1928	44 403,4	639,5	459,5	613,0	6,4	27,5	*276,0*	268,0	479,5
1929	54 301,5	803,6	467,3	806,6	7,0	28,7	*295,0*	294,6	538,3
1930	50 030,1	831,8	489,2	1 206,1	8,7	44,4	*415,0*	.	540,2
1931	47 753,3	732,7	473,8	1 383,1	12,1	.	.	.	682,5
1932	.	*669,8*	436,9	*1 456,0*	*12,9*	.	.	.	.

[1] 1914. — [2] Wirtschaftsjahre, endend 30. September. Die Tonnenangabe für Naturgas bedeutet Erdöl-Äquivalent.

38. Förderung von Ölschiefer

Jahre	Großbritannien	Frankreich	Estland	Rußland (UdSSR) [1]	Italien [2]	Austral. Staatenbund
	1000 metrische Tonnen					
1913	3 333	208	.	.	2,6	17,4
1927	2 080	88	398	9,4	12,1	3,2
1928	2 071	77	446	*0,6*	7,4	2,6
1929	2 056	79	518	.	8,2	4,4
1930	2 053	83	498	.	11,1	5,9
1931	1 761	*75*	499	.	9,4	*3,6*
1932	*1 391*	.	.	.	*6,9*	.

[1] Wirtschaftsjahre, endend 30. Sept. — [2] Einschl. Ichthyolschiefer.

39. Gewinnung von Erdölasphalt

Jahre	Deutsches Reich	Polen	Verein. Staaten v. Amerika [1]	
			aus einheim. Erdöl	aus fremdem Erdöl
	1000 metrische Tonnen			
1913	23,3	.	396,1	103,7
1927	40,3	18,4	1 183,4	2 279,8
1928	46,2	*20,0*	1 198,9	1 956,0
1929	153,4	*20,1*	1 436,1	2 038,9
1930	274,6	*18,2*	1 273,3	1 654,8
1931	265,2	*21,9*	1 156,4	1 543,1
1932	*291,8*	*19,1*	.	.

[1] Ohne road-oil.

40. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein									
	Deutsches Reich		Frankreich	Spanien	Italien	Albanien	Rumänien	Griechenland	Rußland (UdSSR) [1]	Vereinigte Staaten von Amerika
	Gestein	Inhalt								
1913	105,5	5,9	41,5	*5,6*	171,1	.	—	—	.	52,2
1927	117,8	6,0	61,0	4,5	356,2	*3,3*	30,7	0,3	48,4	722,2
1928	158,3	7,4	65,3	7,7	242,3	*2,3*	8,9	3,2	*48,6*	689,9
1929	145,3	6,5	63,7	9,0	219,6	*2,5*	.	1,2	.	679,1
1930	117,2	4,8	70,3	9,5	224,0	.	.	1,5	.	603,2
1931	69,4	2,8	*57,7*	5,1	189,8	.	.	.	.	426,8
1932	*33,3*	*1,4*	.	.	*128,2*	.	.	.	.	.

Jahre	Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u. a.)						
	Italien	Polen	Rußland (UdSSR) [1]	Trinidad	Cuba	Venezuela	Vereinigte Staaten von Amerika
1913	0,4	.	0,4	*230,9*	*1,6*	*85,2*	31,8
1927	0,8	0,7	0,8	246,0	*4,2*	*58,9*	39,0
1928	2,2	0,8	*0,7*	199,1	*13,8*	*48,7*	43,0
1929	0,9	0,8	.	223,1	*10,7*	*27,9*	50,3
1930	0,3	*0,9*	.	160,4	*16,1*	.	34,4
1931	0,8	*0,3*	.	*125,1*	.	*29,0*	29,8
1932	*0,4*	*0,6*	.	.	.	.	.

[1] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

41. Vorkommen von Eisenerz (In Millionen metrischen Tonnen)

Länder, deren sichere Eisenerzvorkommen 1000 Millionen t übersteigen; nach den Zusammenstellungen des Vereins für die bergbaulichen Interessen, Essen

Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen		Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen	
	sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen		sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen
Europa	**22 598**	**16 818**	**9 307**	**41**	**Afrika**	**1 344**	**10 000**	**678**	**50**
dar. Deutsches Reich	1 317	2 843	517	39	dar. Südafrik. Union	1 095	2 000	544	50
Frankreich	8 164	4 090	3 184	39	**Amerika**	**26 866**	**119 947**	**14 249**	**53**
Großbritannien	5 970	6 199	1 986	33	dar. Brasilien	7 000	—	4 620	66
Schweden	2 203	674	1 387	63	Cuba	3 159	12 000	1 308	41
Spanien	1 116	273	571	51	Neufundland	4 000	4 000	2 120	53
UdSSR [1] [2]	2 057	617	1 009	49	Vereinigte Staaten	10 452	83 872	4 949	47
Asien	**4 402**	**20 855**	**2 734**	**62**	**Ozeanien**	**2 602**	**43**	**1 403**	**54**
dar. Britisch Indien	3 326	20 500	2 170	65	**Welt**	**57 812**	**167 663**	**28 371**	**49**

[1]) Außerdem sollen Eisenerzvorkommen im Gebiet von Kursk mit einem Eisengehalt zwischen 30 und 50 vH festgestellt sein (Eiseninhalt der sicheren Vorkommen 15 000 Millionen t und der möglichen 25 000 Millionen t). — [2]) Nach neueren Schätzungen sollen die Eisenerzvorkommen außer den Kursker 8 000—9 000 Millionen t betragen.

42. Förderung von Eisenerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Griechenland	Großbritannien	Frankreich		
										Insgesamt	davon Meurthe u. Mosel	davon Elsaß-Lothringen
1913	[2]) 35 941,3	7 333,4	[2]) 3 039,3	[2]) 2 059,1	.	.	.	319,9	16 248,0	21 917,9	19 978,9	.
1927	6 625,5	7 266,2	1 598,6	194,4	1 590,5	97,1	335,9	124,5	11 386,4	45 482,4	23 878,1	19 213,6
1928	6 474,8	7 026,8	1 928,2	199,5	1 779,2	83,9	439,5	166,9	11 443,1	49 191,3	26 287,8	20 404,2
1929	6 373,7	7 571,2	1 867,4	251,7	1 807,7	90,0	427,9	253,0	14 014,1	50 731,1	26 642,8	21 355,1
1930	5 741,2	6 649,4	1 174,3	157,3	1 652,9	92,5	431,2	256,2	11 813,8	48 571,0	25 827,5	20 230,9
1931	2 621,3	4 764,9	511,1	84,0	1 235,1	61,9	*133,4*	*236,0*	7 748,1	*38 784,2*	*20 675,2*	*15 765,6*
1932	*1 339,8*	*3 212,6*	*306,8*	*52,7*	.	.	*26,6*	.	*7 445,8*	*27 761,3*	*14 533,9*	*11 632,8*

Jahre	Belgien	Spanien	Portugal	Schweiz [4])	Italien [1])	Schweden	Norwegen	Rußland [5]) (UdSSR)	Polen		Vereinigte Staaten v. Amerika	Neufundland [6])	Cuba [7])
									Insgesamt	davon Ostoberschlesien			
1913	150,5	9 861,7	49,0	.	603,6	7 475,6	544,7	9 214,0	.	.	62 975,1	1 456,9	*1 607,8*
1927	180,9	4 960,4	8,0	*81,7*	520,8	9 661,0	328,1	5 016,8	546,4	5,6	62 731,9	1 356,9	421,5
1928	164,4	5 771,2	14,0	*65,7*	641,1	4 668,8	550,5	6 024,4	736,8	17,3	63 195,2	1 572,7	400,8
1929	155,7	6 546,6	8,5	*88,4*	722,0	11 467,6	746,1	7 848,7	659,6	11,9	77 444,1	1 541,3	682,1
1930	131,0	5 517,2	6,3	*101,9*	729,4	11 236,4	772,4	10 424,6	477,1	8,0	59 346,0	1 340,5	190,3
1931	125,8	3 190,2	0,3	*34,2*	574,8	7 070,9	574,9	10 612,2	285,0	4,0	31 631,1	*716,6*	92,4
1932	.	*1 694,7*	.	.	*427,1*	*3 299,0*	*373,9*	*10 803,0*	*77,0*	.	*10 004,9*	*150,9*	.

Jahre	Chile	Britisch Indien u. Indische Staaten	China	Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	Kwantung [8])	Algerien	Tunis	Spanisch Marokko	Belgisch Kongo	Südwestafrika [9]) (Mandatsgebiet)	Südafrik. Union	Austral. Staatenbund
1913	14,1	376,8	*960*	71	*142*	*214*	.	1 348,9	598	.	*20*	.	—	103
1927	1 508,3	1 876,4	*1 710*	105	484	*631*	591	2 044,0	922	*952*	*78*	21,8	78	735
1928	1 524,8	2 089,0	*2 004*	118	504	*674*	711	1 985,5	909	[4]) *1 061*	*51*	29,9	21	628
1929	1 812,4	2 467,5	*1 700*	112	552	*781*	985	2 196,2	973	*1 035*	*51*	28,7	38	863
1930	1 720,5	1 879,3	*1 700*	128	582	*883*	.	2 231,9	828	[4]) *753*	*56*	40,0	52	946
1931	741,7	1 651,0	[4]) *580*	.	*416*	*924*	.	*598,8*	*447*	[4]) *501*	*19*	22,2	15	*302*
1932	*172,8*	.	.	.	.	.	.	*463,0*	*209*	.	.	.	*32*	.

[1]) Einschl. Manganerze. — [2]) Zollgebiet (einschl. Luxemburg). Förderung in Elsaß-Lothringen 21 136,3, Ostoberschlesien 130,3. — [3]) Altes Gebiet. — [4]) Ausfuhr. — [5]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [6]) Versendungen. — [7]) Versendungen einschl. manganhaltiger Eisenerze. — [8]) Einschl. des Gebiets der Südmandschurischen Eisenbahn. — [9]) Eiseninhalt der Erze.

43. Förderung von Manganerz (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])		Spanien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR) [2])	Ver. Staaten von Amerika			Brasilien	Britisch Indien u. Indische Staaten		China [3])	Ägypten	Goldküste [4])
	Erze v. 12 vH Mangangeh. aufwärts	davon m. üb. 30vH					Erze mit 5—10 v H Mangangehalt	10—35 Mangangehalt	35 u. mehr		Insgesamt	dav. Ind. Staaten			
1913	330,8	0,8	21,6	.	—	1 245,3	.	9,8	4,1	[3]) 122,3	828,1	28,9	.	.	—
1927	310,4	0,0	36,9	108,4	10,4	843,9	1 331,2	150,7	45,5	*241,8*	1 147,5	254,2	46,3	152,8	375,1
1928	178,6	0,2	13,7	99,4	31,3	673,6	1 102,8	96,1	49,7	*319,8*	994,2	265 7	43,3	137,5	329,7
1929	182,4	0,5	17,9	96,5	35,0	1 183,9	1 177,2	82,9	61,3	*293,3*	1 054,4	247,2	41,9	191,5	414,8
1930	82,6	2,3	16,8	85,2	33,5	1 444,2	719,3	78,7	68,1	*162,0*	843,3	.	54,8	121,2	424,2
1931	47,3	—	17,9	83,9	18,8	[4]) *742,0*	220,8	65,1	39,9	*95,6*	546,5	.	22,0	*101,8*	251,2
1932	*20,6*	*0,0*	*1,7*	*61,8*	.	[4]) *401,0*	.	.	*17,3*	*20,9*	.	.	*20,7*	*0,3*	*51,5*

[1]) Roherz. — [2]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. Die Angaben setzen sich aus absetzbaren rohen und aus aufbereiteten Erzen zusammen. Die gesamte Roherzproduktion betrug 1926: 1 674,3 und 1927: 1 719,5. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Versendungen von den Gruben.

44. Förderung von Chromerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Rußland[1] (UdSSR)	Jugoslawien	Großbritannien	Südafrik. Union	Südrhodesia	Cypern	Türkei (asiat.)	Brit. Indien	Japan	Neucaledonien	Austral. Staatenbund	Vereinigte Staaten v. Amerika[2]	Cuba[4]
1913	6,3	*26,2*	.	.	.	57,5	.	*14,0*	*5,8*	1,3	46,0	0,5	0,3	.
1927	17,3	19,3	11,6	0,4	17,0	197,8	[3] 0,7	18,3	58,1	9,8	37,6	—	0,2	*17,3*
1928	21,0	25,5	16,7	—	31,8	199,1	—	11,8	46,2	9,8	59,8	—	0,7	*34,2*
1929	24,2	*52,9*	42,9	—	64,0	265,9	[5] 2,5	16,2	50,4	9,0	52,6	0,1	0,2	*53,8*
1930	23,4	*66,7*	*51,9*	—	13,7	205,6	[5] 1,5	28,2	51,5	12,0	61,9	0,2	0,1	*41,6*
1931	*5,6*	.	*57,1*	—	23,3	81,6	*0,2*	25,4	*20,2*	*9,7*	*63,0*	0,0	0,3	*15,2*
1932	.	.	*39,2*	.	19,4	*15,7*	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Seit 1927 Versendungen von den Gruben. — [4]) Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika. — [5]) Versendungen von den Gruben.

45. Förderung von Schwefelkies [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[2])	Österreich	Frankreich	Schweden	Norwegen[4])	Italien[1])	Tschechoslowakei	Rußland[1])[6]) (UdSSR)	Jugoslawien	Griechenland	Cypern	Japan	Canada	Ver. Staaten v. Amerika[6])	Ver. Staaten v. Amerika[7])
1913	268,6	[3]) .	311,2	34,3	441,3	292,1	.	77,5	.	128,9	.	114,6	143,5	346,8	.
1927	350,4	19,3	201,0	69,2	617,0	542,1	23,3	225,3	57,0	100,1	203,4	506,1	47,9	219,2	88,4
1928	342,2	10,0	198,8	20,0	738,5	522,4	23,6	*152,0*	64,3	94,3	247,8	594,0	62,4	185,0	132,9
1929	351,9	—	202,2	72,1	739,6	631,4	23,0	.	60,2	133,4	297,1	618,7	70,1	167,0	171,8
1930	289,7	—	196,3	60,4	731,0	717,2	21,7	*241,7*	50,3	177,8	261,2	561,4	48,6	353,1	
1931	224,0	—	192,7	57,6	360,0	638,4	20,7	.	29,5	*141,0*	203,0	.	*57,4*	336,2	
1932	*175,2*	.	*190,7*	*71,5*	*727,0*	*516,0*	*15,6*	.	*19,7*	.	.	.	*47,0*	*187,9*	

[1]) Gewinnung von kupferhaltigem Schwefelkies in Portugal, Spanien, Italien und Rußland siehe Förderung von Kupfererz (Übersicht 47).— [2]) Einschl. des natürlichen Nässeinhalts. — [3]) 1913 in Österreich (frühere Grenzen) 10,6 und in Ungarn (frühere Grenzen) 106,6. — [4]) Zum Teil kupferhaltiger Schwefelkies. — [5]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [6]) Aus Schwefelkiesgruben gewonnen. — [7]) Bei der Aufbereitung von Zink- und Kupfererzen gewonnen.

46. Schwefelinhalt des Schwefelkieses [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Österreich	Frankreich	Schweden	Norwegen	Italien[2])	Tschechoslowakei	Spanien[2])	Portugal[3])	Griechenland	Cypern[4])	Algerien	Canada	V. St. v. Amerika
1927	149,5	*3,2*	94,4	32,1	*266,9*	*290,4*	9,2	*1 608,0*	*152,4*	*48,9*	101,7	6,0	22,9	84,9
1928	145,9	*2,0*	91,7	12,4	*321,6*	*256,7*	9,3	*1 571,8*	*121,9*	*45,4*	123,9	*6,4*	35,0	115,1
1929	150,0	—	90,1	32,1	*324,3*	*305,8*	9,1	*1 814,7*	*193,0*	*64,0*	146,4	*8,1*	38,8	122,3
1930	124,1	—	89,7	27,7	*324,1*	*314,8*	8,6	*1 676,5*	*203,2*	*70,8*	130,8	7,5	34,2	126,2
1931	96,6	—	*89,0*	36,0	*160,0*	*283,0*	8,2	.	*144,0*	*67,0*	*101,5*	*9,8*	45,5	123,5
1932	*75,3*	.	.	.	.	*230,0*	.	.	*119,0*	.	.	.	*48,2*	*65,0*

[1]) Nicht amtliche Angaben vorwiegend nach Imperial Institute, London. — [2]) Einschl. des Schwefelinhalts des kupferhaltigen Schwefelkieses. — [3]) Schwefelinhalt des kupferhaltigen Schwefelkieses. — [4]) Ausfuhr.

47. Förderung von Kupfererz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1])	Österreich	Portugal[2])	Spanien		Italien		Rußland (UdSSR)[2])[3])	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile[4])	Britisch Indien	Südafrik. Union
				Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies	Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies			Kupfererz	Kupferblei- u. Kupferbleizinkerze			
1913	942,4	17,1	13,6	2 268,7		89,5	25,3	*938,6*	.	32 964,1	.	1 056,8	3,9	128,7
1927	947,5	131,1	301,0	381,0	3 602,9	13,6	83,2	540,7	287,9	51 460,5	379,7	14 565,5	17,2	228,9
1928	903,7	134,1	242 1	353,2	3 618,7	7,6	36,0	636,9	327,8	56 333,6	318,5	17 797,9	29,5	208,1
1929	1 015,1	135,1	384,4	408,3	3 861,9	11,7	33,2	772,6	329,3	62 071,3	235,1	21 155,6	89,6	240,2
1930	842,3	129,6	333,1	506,8	3 396,8	17,7	36,1	900,0	493,5	42 983,8	223,6	13 536,9	125,7	252,2
1931	880,9	66,0	.	539,9	2 571,8	13,3	7,4	.	457,0	30 888,3	193,5	14 114,3	*136,0*	268,8
1932	*966,4*	*9,0*	.	.	.	*12,2*	.	.	*303,1*	.	.	*5 041,1*	.	*281,9*

[1]) Fertigprodukt. — [2]) Kupferhaltiger Schwefelkies. — [3]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September.— [4]) Verhüttetes Erz.

48. Kupferinhalt der Kupfererze [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Spanien	Norwegen	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)[2])	Südwest-Afrika (Mandatsgebiet)[3])	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Cuba	Peru	Chile[5])	Austral. Staatenbund[6])	Welt[7])
1913	26,8	*44,9*	*10,6*	.	*33,7*	.	34,9	555,4	52,6	[4]) 3,4	27,8	42,3	52,1	*990,4*
1927	27,7	*50,7*	*12,3*	*12,9*	*13,0*	10,7	63,6	748,4	58,7	*14,1*	47,8	242,6	10,3	*1 512,5*
1928	26,8	*54,2*	*15,8*	*15,1*	*18,0*	11,3	91,9	820,9	65,5	*17,1*	53,0	286,8	9,7	*1 715,7*
1929	29,1	*63,7*	*19,1*	*20,7*	*25,0*	12,6	112,5	905,0	86,5	*14,3*	54,3	320,6	13,2	*1 946,7*
1930	27,2	*58,4*	*17,3*	*24,5*	*30,0*	15,1	137,7	639,6	73,4	*16,3*	48,3	220,3	13,5	*1 593,5*
1931	30,1	*54,0*	*8,7*	*24,4*	*29,0*	8,4	132,6	479,8	54,2	*13,4*	*44,3*	223,5	*13,8*	*1 387,7*
1932	*30,9*	*35,0*	*10,0*	*30,2*	*35,0*	.	*112,3*	*219,2*	*35,3*	*5,4*	*21,4*	*103,2*	*15,0*	*902,7*

[1]) Kupferinhalt von reinen und gemischten Kupfererzen. — [2]) 1927—1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September, und nur europäischer Teil der UdSSR. — [3]) Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des nächsten Jahres. — [4]) Kupferinhalt der nach den Vereinigten Staaten von Amerika ausgeführten Erze, Konzentrate und Matte. — [5]) Kupferinhalt der im Lande verhütteten und der ausgeführten Erze. — [6]) Kupferinhalt der geförderten Erze und der gewonnenen Matte, Barren usw. — [7]) Kupferinhalt der Erzförderung aller Länder, einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

49. Förderung von Bleierz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Polen [4] insgesamt	Polen [4] dav. Ostoberschlesien	Österreich [2]	Tschechoslowakei [3]	Großbritannien [4]	Frankreich	Spanien	Italien	Jugoslawien	Griechenland	Algerien	Tunis	Vereinigte Staaten v. Amerika [5]	Austral. Staatenbund [6]
1913	144,9	.	.	25,8	.	24,7	17,1	302,7	44,7	.	159,3	21,6	52,2	.	485,9
1926	133,7	17,5	16,0	124,3	11,7	19,4	10,7	216,0	54,2	79,5	84,4	14,1	37,0	7 582	283,2
1927	138,5	18,1	15,8	127,9	12,9	20,8	11,8	195,6	55,4	100,7	89,9	15,0	38,5	7 574	296,4
1928	152,9	17,4	14,4	130,9	13,9	19,1	24,5	177,1	55,4	94,2	70,7	13,4	34,0	7 301	252,1
1929	166,9	16,5	14,9	115,0	14,6	23,6	20,0	180,9	53,5	112,8	44,8	14,2	31,0	7 407	290,1
1930	182,1	17,1	13,8	126,6	12,6	25,8	20,1	163,8	49,9	181,0	41,6	12,8	27,5	7 330	284,5
1931	114,7	10,0	9,1	27,5	10,0	30,0	.	151,5	41,4	371,0	50,5	9,8	24,2	.	175,0
1932	110,3	6,0	.	56,2	.	41,2	.	100,0	37,5	553,0	.	4,1	11,0	.	.

[1]) Fertigprodukt. — [2]) Bleizinkerze; 1913 Österreich-Ungarn. — [3]) Aufbereitete Silberbleierze. — [4]) Aufbereitetes Erz. — [5]) Siehe auch Zinkbleierz unter Förderung von Zinkerz (Übersicht 51). — [6]) Bergwerksproduktion als Inhalt der Blei- und Bleisilbererze, Konzentrate usw. ausgewiesen.

50. Bleiinhalt der Bleierze (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Polen	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Italien	Jugoslawien	Britisch Indien	Tunis	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika [3]	Mexiko	Austral. Staatenbund	Welt [4])
1913	[2]) 75,6	—	18,4	10,2	178,8	26,8	—	10,0	23,0	17,1	438,3	62,0	254,8	1 229,2
1926	45,6	12,3	15,5	4,5	135,9	29,2	9,3	76,9	19,6	128,7	620,4	210,8	185,3	1 562,4
1927	47,6	12,7	16,6	6,0	122,0	30,2	11,5	103,2	20,5	141,3	603,7	243,3	203,4	1 638,4
1928	48,1	12,2	15,1	9,1	113,3	31,7	12,3	103,2	18,7	153,3	568,9	236,5	182,2	1 598,3
1929	52,5	11,6	18,9	11,2	116,5	30,5	14,7	103,7	17,4	148,1	587,9	248,4	197,1	1 671,8
1930	60,8	11,5	20,6	10,6	109,5	29,9	20,1	116,2	14,3	151,0	507,1	232,9	200,8	1 587,9
1931	49,1	8,0	24,0	8,0	100,7	24,1	.	90,4	13,0	121,3	367,1	226,8	153,2	1 350,2
1932	45,3	5,0	33,6	5,0	100,0	20,0	.	.	6,0	116,1	263,9	137,5	185,3	1 166,5

[1]) Bleiinhalt handelsfertiger Erze. — [2]) Altes Gebiet. — [3]) Aus einheimischen Erzen gewinnbares Blei. — [4]) Bleiinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

51. Förderung von Zinkerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Polen insgesamt	Polen dav. Ostoberschlesien	Tschechoslowakei Rohe Silberbleizinkerze	Frankreich Silberhalt. Bleizinkerze insgesamt [2])	Frankreich Silberhalt. Bleizinkerze dav. Zinkerz	Schweden	Spanien	Italien [3])	Canada	Verein. Staaten v. Amerika Zinkerze	Verein. Staaten v. Amerika Zinkbleierze	Indochina	Austral. Staatenbund
1913	645,7	.	.	—	63,7	46,6	50,8	117,8	158,8	7,2	.	.	33,4	514,8
1926	200,1	405,0	337,4	85,6	39,3	11,6	56,3	201,3	181,0	220,4	3 755	17 321	62,1	277,5
1927	260,1	337,9	280,2	102,1	50,0	15,2	62,5	132,2	225,8	185,8	6 190	13 288	55,1	288,3
1928	260,6	309,2	275,6	87,8	44,2	19,8	34,1	122,1	221,5	281,5	5 312	12 137	52,2	327,1
1929	270,0	373,6	361,8	116,6	45,2	8,0	72,3	144,9	223,9	262,3	6 525	13 119	47,4	242,1
1930	273,3	412,2	391,6	155,6	40,5	14,0	69,7	160,4	200,7	218,7	5 425	9 657	38,1	303,5
1931	202,4	240,0	231,1	153,8	26,0	11,0	59,0	111,9	124,0	319,1	.	.	18,7	225,9
1932	141,2	75,0	.	.	28,0	2,0	46,0	80,0	94,1	.	.	.	10,0	.

[1]) Fertigprodukt. — [2]) Blei-, Zink- und gemischte Erze. Die darin enthaltenen Bleierze siehe Förderung von Bleierz (Übersicht 49). — [3]) Einschl. geringer Mengen von Bleizinkerzen; von 1929 an auch einschl. eisenhaltigen Zinkerzes: 35,2; 1930 : 37,0; 1931 : 35,6.

52. Zinkinhalt der Zinkerze [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [2])	Polen insgesamt	Polen dav. nur von reinen Zinkerzen	Schweden	Spanien	Italien	Canada	Verein. Staat. v. Amerika	Mexiko	Britisch Indien	Indochina	Algerien	Nord-Rhodesia	Austral. Staatenbund	Welt [3])
1913	244,2	—	—	17,2	66,5	63,3	7,2	375,4	1,0	3,9	15,4	36,9	.	219,7	1 138,8
1926	79,4	141,9	115,5	21,3	53,0	71,4	99,0	702,7	105,4	46,2	25,2	26,0	0,5	153,3	1 560,4
1927	111,4	108,0	97,0	24,4	47,1	85,1	102,2	651,9	136,5	60,8	22,3	18,0	—	174,3	1 580,8
1928	117,0	100,0	89,9	14,2	43,0	84,8	124,0	630,6	161,7	65,4	21,5	13,2	13,4	150,2	1 565,0
1929	125,2	105,0	94,4	30,0	53,0	87,0	140,5	657,2	174,0	56,3	18,8	13,8	22,6	157,0	1 703,7
1930	130,6	100,0	96,8	30,0	50,0	79,6	119,6	540,2	124,1	61,7	15,9	7,4	20,4	121,5	1 507,7
1931	99,3	60,0	.	29,2	39,2	47,1	107,6	372,2	120,3	46,0	8,1	3,6	12,6	75,4	1 156,0
1932	75,0	25,0	.	23,0	35,2	35,0	78,1	257,3	56,9	.	5,1	1,5	.	.	937,6

[1]) Zinkinhalt von Zink- und gemischten Zinkerzen. — [2]) Zinkinhalt von handelsfertigen Erzen. — [3]) Zinkinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.-G., Frankfurt a. M.

53. Förderung von Zinnerz [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Britisch Indien E	Britisch Indien I	Malayische Staaten [2]) I	Niederl. Ost-Indien I	Siam I	China [2]) I	Bolivien [2]) I	Nigeria E	Nigeria I	Südafrik. Union E	Südafrik. Union I	Australien I	Großbritannien E	Großbritannien I	Welt [3]) I
1913	.	0,3	52,2	20,9	6,9	8,5	26,7	.	3,9	3,4	2,3	7,9	8,5	5,4	135,5
1926	3,6	2,5	48,5	33,5	7,6	6,9	30,1	10,8	7,2	1,7	1,1	2,9	3,9	2,4	145,9
1927	3,6	2,5	55,0	34,5	7,7	6,3	36,4	11,2	7,7	1,7	1,2	3,2	4,4	2,6	160,9
1928	2,8	2,0	65,4	35,5	7,7	7,1	40,9	13,3	9,2	1,9	1,3	2,9	4,9	2,8	178,8
1929	3,8	2,7	70,5	35,5	10,7	6,9	47,1	15,6	10,9	1,9	1,2	2,3	5,7	3,3	195,1
1930	4,3	3,0	65,0	34,7	11,7	6,6	38,8	.	8,5	1,4	0,8	1,5	4,2	2,5	177,5
1931	4,3	3,0	53,5	28,4	12,5	6,4	31,2	.	7,4	.	0,4	1,5	0,9	0,6	149,6
1932	2,6	3,0	28,9	15,1	9,4	2,2	20,9	.	4,2	.	0,6	1,5	2,0	1,2	96,9

[1]) E = aufbereitete Erze. I = Zinninhalt der Erze nach American Bureau of Metal Statistics, New York. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Zinninhalt der geförderten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht besonders aufgeführten.

54. Förderung von Bauxit (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Ungarn	Jugoslawien	Großbrit. Nord-Irland	Frankreich	Italien		Ver. St. v. Amerika	Britisch Indien	Britisch Guayana	Niederl. Guayana
						Insgesamt	davon Bez. Triest				
1913	.	.	—	6,2	309,3	7,0	.	213,6	1,2	.	.
1927	[1] 2,4	339,5	100,3	5,4	654,8	95,3	89,0	326,1	4,4	193,0	*181,6*
1928	6,9	396,0	49,3	2,3	636,0	162,2	151,9	381,5	14,9	200,9	[2] 206,8
1929	7,3	389,1	103,4	2,4	666,3	192,8	192,8	371,6	9,2	220,1	[2] 215,8
1930	—	31,6	94,7	2,1	609,2	161,2	161,2	335,9	2,6	149,4	264,6
1931	—	89,6	62,0	3,4	*347,9*	67,4	67,4	199,0	*2,0*	*159,6*	*190,6*
1932	*1,6*	.	*64,4*	.	*393,6*	*86,6*	.	*97,9*	.	.	.

[1]) Aus alten Haldenbeständen nach Handaufbereitung abgesetzt. — [2]) Versendungen von den Gruben.

55. Förderung von Arsenerzen und Gewinnung von Arsenik (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich			Großbritannien		Schweden		Rußland (UdSSR)	Österreich	Tschechoslowakei	Griechenland	Italien	
	Erz	Arseninhalt[1])	Erz [2])	Arseninhalt	Arseninhalt[3])	Erz	Arsenik	Erz [5])	Arseninhalt	Erz [6])	Erz [3])	Erz	Arsenik	Erz	Arseninhalt
1913	25 812	1 892	4 427	.	.	36	1 722	—	—	.	.	.	—	—	.
1926	20 797	1 353	927	230	[4]) 1 950	—	1 693	13 149	*2 478*	6 754	*155*	4	1 148	200	*35*
1927	23 783	1 639	1 000	500	[4]) 4 430	81	1 358	22 100	4 420	5 357	*14*	13	1 036	81	*20*
1928	25 710	1 499	260	91	[4]) 3 703	.	1 314	22 728	4 546	.	.	6	709	—	—
1929	27 866	1 508	131	30	[4]) 3 622	20	968	22 919	4 584	.	.	38	763	—	—
1930	29 437	1 495	155	39	[4]) 4 890	—	588	21 649	4 350	.	.	—	841	—	—
1931	27 935	1 502	.	.	.	—	180	53 668	11 182	.	.	—	659	—	—

Jahre	Spanien		Portugal	Algerien		Süd-Rhodesia	Südafrik. Union	Canada		Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Japan	Austral. Staatenbund
	Erz	Arseninhalt	Arsenik	Erz	Arseninhalt	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt[7])	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt u. Arsenik
1913	.	.	*925*	.	.	.	.	.	1 535	2 280	—	21	—
1926	190	*29*	354	3 665	733	49	39	494	1 807	10 709	6 458	1 035	1 240
1927	186	*28*	.	2 434	535	39	53	605	2 221	10 487	9 018	1 713	225
1928	—	—	134	1 201	300	102	17	642	1 822	10 675	8 669	1 829	96
1929	—	—	126	2 541	762	52	34	695	1 677	13 196	9 665	1 963	255
1930	—	—	176	1 175	352	50	15	917	1 134	15 808	9 977	1 654	809
1931	—	—	159	.	.	.	10	.	*1 715*	15 546	6 508	.	*1 070*

[1]) Inhalt des Fertigprodukts. — [2]) Ausgenommen goldhaltige Arsenerze. — [3]) Arseninhalt von Golderzen. — [4]) Ferner in Blei-, Zink-, Silbererzen 1926 ff.: 182 — 471 — 359 — 410 — 155, in Zinn-Wolframerzen 1926: 65; 1927: 54 und in arsenhaltigen Schwefelkieskonzentraten 1929 ff: 168 — 62. — [5]) Fertigprodukt. — [6]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [7]) Arseninhalt ausgeführter Erze.

56. Förderung von Antimonerz

Gewinnbarer Metallinhalt der geförderten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierz (In 1000 Kilogramm)
Nach »Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines«

Jahre	Österreich	Tschechoslowakei	Frankreich	Italien	Spanien und Portugal	Jugoslawien	Türkei	China[4])	Britisch Indien
1913	[1]) *840*	[2]) .	*5 170*	*360*	*10*	[3]) *250*	*240*	*11 000*	—
1927	*857*	*1 586*	*714*	*285*	*10*	*279*	*20*	*17 986*	*244*
1928	*914*	*967*	*925*	*230*	*6*	*258*	*78*	*19 324*	*181*
1929	*560*	*556*	*1 021*	*306*	—	*210*	*6*	*22 401*	*38*
1930	.	*307*	*1 106*	*330*	—	*3*	*26*	*17 419*	*1*
1931	.	.	*516*	*269*	.	*68*	.	*9 842*	.

Jahre	Algerien	Spanisch Marokko[4])	Süd-Rhodesia	Mexiko	Vereinigte Staaten von Amerika	Peru	Bolivien[4])	Australischer Staatenbund		
								Insgesamt	davon Victoria	Neusüdwales
1913	*180*	—	—	*2 340*	—	—	*30*	*970*	*960*	*10*
1927	*442*	*94*	—	*2 093*	—	*89*	*3 214*	*53*	—	*51*
1928	*21*	*225*	*40*	*2 297*	30	*112*	*2 834*	*50*	*1*	*48*
1929	*114*	*180*	—	*2 709*	—	[4]) *86*	*3 023*	*26*	*1*	*25*
1930	—	—	*27*	*3 032*	—	[4]) *47*	*927*	.	.	*42*
1931	*282*	*80*	—	*4 354*	—	[4]) *24*	*1 078*	.	.	*14*

[1]) Österreich in den alten Grenzen. — [2]) Unter Österreich. — [3]) Schätzung. — [4]) Ausfuhr.

57. Förderung von Uranerz und Gewinnung von Radiumsalzen

Jahre	Uran									Radium*)		
	Deutsches Reich: Preußen	Tschechoslowakei				Portugal	Großbritannien	Madagaskar	Ver. Staaten von Amerika	Tschechoslowakei		Belgisch Kongo
	Roherz	Roherz	Aufbereitetes Erz	Inhalt an U_3O_8	Hergestellte Uranfarben	Roherz			Inhalt von Uran-Vanadiumerzen an U	Radiumsalze		Radiuminhalt von Radiumsalzen
										Gewicht	Radiuminhalt	
	Kilogramm									Gramm		
1913	—	.	11 000	.	4 489	.	97 000	5 000	.	10,048	.	.
1926	—	213 468	29 730	26 487	15 824	—	—	6 000	1 090	—	—	[1]) *20*
1927	3 000	211 938	30 741	17 126	21 116	*8 027*	—	6 500	.	6,446	2,031	*26*
1928	2 000	315 909	31 133	19 214	21 242	143 740	.	5 000	.	9,260	3,318	*42*
1929	2 000	227 801	33 574	16 066	23 347	—	.	.	*500*	11,357	3,521	*60*
1930	700	200 589	28 296	15 208	20 267	1 000	.	.	*600*	6,518	3,578	*60*
1931	.	232 101	28 668	16 387	17 922	—	.	.	.	8,650	3,750	*44*

*) Nach Ermittelungen der U. S. Geological Survey, Bureau of Mines betrug die Radiumgewinnung der Welt bis zum Jahre 1926 einschließlich: 506 Gramm; davon entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika: 250 — Belgisch Kongo: 180 — Tschechoslowakei (abgesehen von dem nicht ermittelbaren Ergebnis von 1902 bis 1909): 42 — Portugal: 15 — Madagaskar: 8 — Rußland, Ferghana: 6 — Großbritannien, Wales: 4 — Südaustralien 1 Gramm. — [1]) Absatz.

58. Förderung von Wolframerz (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze berechnet auf 60 vH Wolframsäuregehalt — Nach »Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines«

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Portugal	Spanien	Tschechoslowakei	Europ. Rußland	Europa	Britisch Indien	Malaienstaaten: Verbündete	Malaienstaaten: Unverbündete
1913	*96*	*197*	*160*	*1 126*	*169*	[1] .	—	[2]) *1 803*	*1 572*	*248*	*114*
1927	—	*12*	*8*	*174*	*164*	*78*	*10*	*446*	*1 277*	*22*	*170*
1928	—	*96*	—	*151*	*138*	*73*	—	[3]) *478*	*843*	*5*	*139*
1929	.	*27*	*1*	*358*	*213*	*75*	.	[3]) *674*	*1 484*	*356*	*157*
1930	.	*153*	—	*499*	*196*	*74*	.	*922*	*2 699*	*1 054*	*178*
1931	.	.	.	.	.	.	.	.	*4 918*	*462*	.

Jahre	Niederländisch Indien	Siam	Indochina	Japan	Korea (Chosen)	China[4])	Asiat. Rußland	Asien	Nordamerika: Ver. Staaten	Argentinien	Bolivien[4])
1913	*6*	*280*	*127*	*257*	—	—	—	*2 604*	[5]) 1 405	*575*	*297*
1927	*22*	*8*	*213*	*49*	*5*	*5 666*	*32*	*7 464*	1 056	*10*	*79*
1928	*8*	—	*175*	*54*	*161*	*8 283*	*58*	*9 726*	1 096	*24*	*29*
1929	*10*	[4]) *62*	*198*	*61*	*15*	*9 978*	.	*12 321*	[6]) 764	*63*	*1 630*
1930	*15*	[4]) *7*	*220*	*81*	*13*	*9 454*	.	*13 721*	[6]) 665	*98*	*888*
1931	.	[4]) *12*	*248*	.	.	*7 492*	.	.	1 274	.	*410*

Jahre	Peru	Südamerika	Australischer Staatenbund: Insgesamt	davon: Tasmanien	davon: Queensland	davon: Neusüdwales	davon: Zentralaustralien	Neuseeland[4])	Afrika: Südrhodesia	Welt[8])
1913	*324*	*1 196*	*846*	*81*	*533*	*200*	[7]) *32*	*262*	*5*	*8 123*
1927	—	*89*	*179*	*176*	*3*	—	—	*15*	*33*	*9 282*
1928	—	*53*	*238*	*209*	*29*	—	—	*6*	*15*	[8]) *11 612*
1929	—	*1 693*	*248*	*180*	*22*	*25*	*20*	*39*	*28*	*15 767*
1930	—	*986*	*241*	*133*	*24*	*17*	*67*	*21*	*33*	*16 589*
1931	.	.	.	*3*	*62*	*29*	.	.	*24*	.

[1]) Österreich: *52*. — [2]) Einschl. *3* t aus Norwegen. — [3]) Z. T. geschätzt. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Einschl. *11* t aus Canada — [6]) Einschl. *11* t i. J. 1929 und *28* t i. J. 1930 aus Mexiko. — [7]) Nord-Territorium in seinen früheren Grenzen. — [8]) Dazu Abessinien: 100 t Erz.

59. Förderung von Molybdänerz

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze
(In 1000 Kilogramm)
Nach »Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines« u. a.

Jahre	Österreich	Norwegen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada[2])	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
1915	.	*72,3*	82	8,0	—	*71,9*
1927	*0,0*	*74,4*	1 043	—	[1]) *15,0*	[1]) *0,5*
1928	*3,3*	*101,0*	1 555	—	[1]) *15,5*	[1]) *1,0*
1929	*2,6*	*106,0*	1 824	4,4	[1]) *15,0*	[1]) *0,3*
1930	*0,1*	*128,0*	1 688	—	*13,0*	*2,6*
1931	.	.	[3]) 1 421	0,3	.	*0,2*

[1]) Geschätzt. — [2]) Absatz. — [3]) 1932: *1 187*.

60. Förderung von Vanadiumerz

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze oder Konzentrate
(In 1000 Kilogramm)
Nach »Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines« u. a.

Jahre	Ehemal. Deutsch-Südwestafrika	Nord-Rhodesia	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Peru
1913	.	.	392	—	[2]) *768*
1927	*311*	*24*	[1]) .	*0,7*	717
1928	*342*	*52*	[1]) .	*2,6*	73
1929	*311*	*60*	[1]) .	*0,8*	902
1930	*457*	*56*	[1]) .	.	479
1931	[3]) *471*	.	.	.	—

[1]) Bekanntgabe nicht zugelassen. — [2]) 1912. — [3]) 1932: *304*.

61. Förderung von Titanerz

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Rutil: Norwegen	Rutil: Ver. St. von Amerika	Ilmenit und andere Titaneisenerze: Norwegen	Portugal	Britisch Indien	Senegal	Ver. St. von Amerika [1])	Canada	Brasilien[2])
1924	27	—	3 472	53	651	*344*	4 326	1 343	*289*
1927	45	*475*	5 733	703	18 095	*4 812*	3 175	1 841	*1 308*
1928	59	*160*	7 948	703	25 713	*2 110*	*833*	2 036	*1 498*
1929	43	.	7 923	*56*	24 050	[2]) *7 240*	.	2 493	*6 361*
1930	46	.	7 630	834	29 238	[2]) *5 322*	.	374	*80*
1931	21	.	*5 000*	152	.	.	.	1 369	.

[1]) Aufbereitete Erze. — [2]) Ausfuhr.

62. Förderung von Wismuterz*)

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich	Spanien: Erförderung	Spanien: Metallgewinnung	Canada[2])	Bolivien[3]) [4])	Japan	Austral. Staatenbund[4])
1913	217	56	.	—	[5]) *422*	0,3	[6]) 200,0
1927	92	96	21,1	1,0	*109*	22,6	6,9
1928	82	129	23,8	6,4	*136*	32,1	7,7
1929	48	118	11,1	88,1	*151*	50,0	3,4
1930	119	67	32,1	5,8	.	55,0	4,2
1931	67	114	27,0	[7]) 53,6	.	.	.

*) Außer den genannten Ländern noch Peru 1929: 46,0; 1930: 124,0; 1931: *281*. — [1]) Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — [2]) Aus Silber-Kobalterzen als Nebenprodukt erhüttet. Abgesetzte Mengen. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — [5]) Erze und Konzentrate. — [6]) Erze, davon 185 t wismuthaltiges Wolframerz. — [7]) 1932: 7,6.

63. Gewinnung von Schwefel (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien: Rohschwefel	Italien: Aufbereitetes Schwefelerz	Italien: Insgesamt	Italien: davon Sizilien	Spanien[1]): Insgesamt	Spanien[1]): aus einheim. Rohschwefel	Ver. Staat. v. Amerika	Chile	Japan[1])
1913	386,3	20,1	406,4	347,6	7,5	.	499,0	6,6	59,4
1927	305,7	23,9	329,6	232,8	19,8	*10,2*	2 145,5	12,5	61,3
1928	296,1	31,5	327,6	218,7	21,3	*10,4*	2 013,7	15,7	70,1
1929	323,8	21,5	345,3	241,8	24,0	*11,9*	2 400,3	16,3	65,5
1930	350,6	19,7	370,3	251,4	21,9	*11,7*	2 600,0	18,5	62,4
1931	353,7	19,8	373,5	*253,2*	21,5	*10,2*	2 163,1	*14,2*	*55,2*
1932	*355,9*	*18,0*	*373,9*	*240,0*	.	.	*904,2*	.	*77,1*

[1]) Raffinierter Schwefel.

64. Gewinnung von Bormineralien und natürlichen Borsalzen*) (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Italien [2]	Vereinigte Staaten von Amerika insgesamt [3]	Vereinigte Staaten von Amerika [4]	Chile [5]	Peru [5]	Argentinien [5]	Türkei [6]	Rußland [7] (UdSSR)
1913	161	2 410	52 663	.	50 225	*2 001*	*932*	23 460	.
1926	44	3 655	105 206	15 522	34 668	239	*2 370*	15 574	*2*
1927	34	3 592	98 956	50 303	20 300	121	*550*	17 881	*3*
1928	38	3 744	118 841	108 835	18 934	267	*560*	14 943	.
1929	54	4 790	154 104	149 432	—	.	*940*	13 528	.
1930	39	4 826	160 898	158 531	—	.	*630*	5 456	.
1931	10	[8] 5 022	156 580	.	.	.	*808*	6 501	.

*) Außer den genannten Ländern noch Tibet, wo jährlich etwa *700* t Rohborax (Tinkal) gewonnen werden. — [1]) Borazit. — [2]) Rohe Borsäure. — [3]) Colemanit und natürliche Natriumborate; Absatz der Produzenten. — [4]) Davon natürliche Natriumborate. — [5]) Boronatrocalcit. — [6]) Pandermit. — [7]) Rohborax. — [8]) 1932: 5 469.

65. Gewinnung von Graphitgestein und Rohgraphit*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Österreich	Tschechoslowakei	Italien	Frankreich	Madagaskar	Ceylon [2]	Japan	Korea (Chosen)	Ver. Staaten von Amerika amorph [3]	Ver. Staaten von Amerika kristallinisch [3]	Ver. Staaten von Amerika künstlich [4]	Canada natürlich	Canada künstlich	Mexiko
1913	12,1	[1] *49,5*	.	11,1	1,2	6,3	29,0	0,7	[3] *14,5*	2,0	2,3	.	2,0	1,0	4,4
1926	14,3	14,8	30,8	9,6	1,0	16,0	11,8	0,5	15,8	2,7	2,3	9,6	2,5	0,6	4,4
1927	17,8	18,1	41,1	8,4	0,9	14,8	13,1	0,6	17,9	2,3	2,4	5,6	1,7	0,5	5,8
1928	17,5	24,2	32,3	7,0	0,9	16,8	14,6	0,4	22,5	2,7	2,4	.	1,0	0,4	5,0
1929	21,3	25,3	23,7	7,5	0,8	14,8	12,9	0,3	25,1	3,2	2,6	.	1,3	0,5	5,7
1930	25,0	17,7	14,6	5,9	0,2	*9,2*	8,9	0,2	*20,0*	1,8	.	.	1,4	0,3	*5,9*
1931	23,6	12,1	1,8	4,1	.	.	6,8	.	.	.	.	.	0,5	.	*3,1*
1932	20,8	.	.	*2,9*	.	.	.	.	.	.	.	.	*0,3*	.	*2,0*

*) Natürlicher Rohgraphit ohne Rücksicht auf den Inhalt, abgesehen von den vermerkten Ausnahmen. — [1]) Österreich-Ungarn. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Absatz der Produzenten. — [4]) Produktion der Atcheson Company at Niagara Falls.

66. Gewinnung von Diamanten (In 1 000 metrischen Karat)

Jahre	Südafrikanische Union Minenproduktion	Südafrikanische Union Alluvial-Diamanten	Südafrikanische Union Insgesamt	Südwest-Afrika (Mandat)	Tanganyika-Territorium	Belgisch Kongo	Angola	Goldküste [1]	Britisch-Guayana	Welt [2]
1913	5 089,0	211,5	5 300,5	*1 570,0*	.	*15,5*	—	—	[3] 11,4	*7 000*
1926	2 409,6	808,3	3 218,0	683,8	6,7	1 114,4	*164,4*	299,8	168,5	*5 700*
1927	2 389,6	2 318,4	4 708,0	723,9	18,8	1 032,5	*200,8*	461,0	178,4	*7 380*
1928	2 258,2	2 114,7	4 372,9	503,1	24,7	1 647,7	*237,5*	698,8	136,0	*7 810*
1929	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	24,4	1 907,7	*311,9*	660,5	125,8	*7 430*
1930	2 244,9	918,7	3 163,6	415,0	13,0	2 518,2	*329,8*	861,1	110,0	*7 550*
1931	1 472,1	647,1	2 119,2	71,5	7,7	*3 528,0*	*351,0*	880,5	63,5	.
1932	310,3	488,1	798,4	*17,9*	*1,4*	.	.	.	.	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Jahr endend 31. 3. 1914. — [3]) Einschl. der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

67. Gewinnung von Bariummineralien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich Preußen [1])	Deutsches Reich Bayern	Deutsches Reich Sachsen	Großbritannien	Belgien	Frankreich	Spanien [2])	Italien	Österreich	Rußland (UdSSR) [3])	Vereinigte Staaten [4]) v. Amerika	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
1913	*34,6*	25,8	.	50,8	*12,0*	12,2	3,0	13,0	.	1,9	41,1	—	0,6
1926	135,3	27,0	—	43,5	6,1	38,8	7,3	31,8	1,0	14,4	215,8	2,3	2,0
1927	154,8	20,0	—	47,6	1,6	*26,3*	5,0	30,7	1,9	8,5	230,7	1,7	2,1
1928	232,9	23,9	1,4	50,7	0,7	30,1	3,9	27,1	2,2	*3,9*	244,5	3,1	2,4
1929	260,8	23,4	1,9	58,0	.	41,6	5,8	26,0	0,3	.	251,5	3,8	2,2
1930	217,9	17,8	0,5	59,7	.	32,7	5,6	19,3	0,5	.	213,1	6,9	1,7
1931	160,5	7,8	2,5	46,3	.	.	8,5	24,3	0,1	.	158,3	5,7	1,6
1932	102,2	5,9	.	.	.	.	.	*21,9*	.	.	.	.	.

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1926 bis 1928: *7,9* — *7,7* — *6,2*. — [3]) Außer 1913, Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [4]) Absatz.

68. Gewinnung von Magnesit (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Italien	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Norwegen	Vereinigte Staaten [3]) v. Amerika	Canada	Südafr. Union	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
1913	118,1	0,6	[1] *422,4*	—	—	60,6	.	8,7	0,5	*0,4*	16,5	7,2
1926	95,6	19,8	*236,7*	*114*	—	[2]) 103,0	0,7	121,1	11,4	1,9	31,0	10,8
1927	84,5	16,3	*355,6*	*109*	1,7	[2]) 106,6	1,1	110,2	18,5	1,8	20,0	10,6
1928	104,4	11,7	*309,9*	*134*	6,3	[2]) *119,9*	0,9	115,4	33,3	1,5	24,8	11,0
1929	84,0	17,2	*436,9*	*161*	6,6	[2]) *132,7*	1,0	170,2	39,2	1,7	23,9	9,3
1930	68,5	4,1	*304,4*	*118*	18,0	*150,0*	1,1	117,3	25,1	1,9	16,8	8,8
1931	.	*3,5*	*179,4*	.	*23,1*	*246,0*	0,8	66,8	.	1,4	.	.
1932	.	*0,5*	.	.	.	.	.	*34,9*	.	1,4	.	.

[1]) 1913 Ausfuhr von rohem und gesintertem Magnesit; für 1 t gesinterter Magnesit sind 2,1 t roher Magnesit gerechnet. — [2]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [3]) Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesitäquivalent.

69. Gewinnung von Flußspat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Frankreich	Italien	Spanien	Rußland (UdSSR)[2]	Vereinigte Staaten[3] v. Amerika	Südafr. Union	Austral. Staatenbund
	Preußen[1]	Bayern	Sachsen								
1913	.	4,7	3,3	54,5	7,5	.	0,4	.	104,9	.	.
1926	29,7	32,5	17,4	36,5	41,7	6,3	[4] 0,3	3,8	116,7	8,4	2,3
1927	36,6	51,0	22,0	40,4	*43,2*	5,6	0,8	0,8	102,1	7,6	1,1
1928	37,4	48,6	16,4	47,6	46,7	4,5	2,1	*5,6*	127,5	5,6	1,1
1929	37,7	50,8	18,5	42,4	53,0	5,7	13,5	.	132,8	2,7	0,7
1930	30,3	48,1	11,9	30,3	58,7	6,7	[4] 11,0	.	87,0	1,5	1,0
1931	12,8	26,8	6,9	20,2	.	*5,9*	6,0	.	48,5	2,2	.
1932	7,8	*21,9*	.	*15,7*	.	*5,7*	.	.	*15,4*	1,2	.

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [3]) Versendungen. — [4]) Außerdem in Steinbrüchen 1926: 4291; 1930: 100 (cbm).

70. Gewinnung von Strontiummineralien

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen[1]	Großbritannien[2]
1913	.	18 720
1926	.	833
1927	721	3 140
1928	871	7 240
1929	729	5 415
1930	365	5 224
1931	130	4 117
1932	65	.

[1]) Strontianit. Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Coelestin.

71. Gewinnung von Asbest

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR)[1]	Finnland	Frankreich	Italien	Cypern	Südafr. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten[3] v. Amerika	Canada[2]	Japan
1913	24,9	.	.	0,2	[2] 1,2	0,9	0,3	1,0	146,1	.
1926	18,3	*1,7*	0,7	2,5	6,4	14,1	30,2	1,2	253,5	*1,0*
1927	21,2	1,3	0,8	3,6	11,6	21,3	30,1	2,7	249,3	*1,0*
1928	*26,5*	1,5	0,7	4,8	16,5	24,6	36,3	2,0	247,7	*1,0*
1929	*29,5*	1,6	0,8	2,6	14,3	29,2	38,7	2,9	277,6	*1,0*
1930	*56,9*	1,2	0,5	0,7	7,4	23,5	34,3	3,8	219,6	*1,0*
1931	*64,6*	*0,6*	.	.	1,2	11,7	21,8	2,9	*149,0*	*1,0*
1932	.	.	.	.	.	8,0	.	.	*111,6*	.

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Absatz der Produzenten.

72. Gewinnung von Thorerde (Monazit)

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien	Brasilien (Ausfuhr)
1913	1 255	1 437
1926	65	*200*
1927	284	*203*
1928	105	*102*
1929	183	*89*
1930	14	*15*
1931	.	—

73. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Norwegen	Schweden[1]	Frankreich	Spanien[2]	Italien	Österreich[3]	Rußland (UdSSR)[4]	Verein. Staaten[5] von Amerika	Canada	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund
	T u. Sp	T	T u. Sp	T	Sp	T u. Sp	T	T	T	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp
1913	3,0	1,5	0,6	60,2	4,4	24,0	*16,0*	.	159,5	11,1	2,6	.	0,1
1926	3,8	7,6	3,2	75,7	0,8	43,0	*13,9*	3,0	164,7	14,3	9,8	.	1,1
1927	6,4	7,6	3,5	75,6	2,8	32,9	*17,1*	2,1	174,5	15,0	5,1	*59,9*	0,9
1928	7,9	7,8	4,9	89,5	3,3	33,0	*19,8*	*5,6*	184,1	14,6	5,6	.	1,1
1929	6,8	8,3	7,0	105,6	3,5	40,8	*19,6*	.	199,4	[6] 14,1	7,3	.	1,3
1930	5,8	7,7	5,1	85,9	3,7	38,1	*18,5*	.	162,7	[6] 10,7	7,0	.	1,4
1931	4,2	4,2	4,7	.	4,6	38,4	*17,0*	.	148,5	[6] *10,7*	.	.	*0,7*
1932	3,2	.	.	.	.	*32,4*	.	.	.	[6] *11,0*	.	.	.

[1]) Roh und bearbeitet. Außerdem 1913: 70,3 und 1926: 270,7 (1000 Kr) ohne Gewichtsangabe. — [2]) Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1925 ff.: 281 — 265 — 325 — 1516 — 1274 — 1353 — 1558 cbm. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [5]) Absatz. — [6]) Außerdem Seifenstein dem Wert nach angegeben 1929 ff: 48,0; 50,2; 34,4; 46,8 (1000 $).

74. Gewinnung von Glimmer (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen[1]	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika[2]		Canada[2]	Südafrik. Union	Süd-Rhodesia	Tanganyika-Territorium	Madagaskar	Brit. Indien[2]	Rußland (UdSSR)[4]	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
			Insgesamt	dav. Blattglimmer									
1913	—	—	5 599	771	1 002	.	.	*111*	6	.	.	.	.
1926	665	53	7 374	985	2 309	1 148	166	53	330	4 569	486	*16*	11
1927	605	10	6 383	686	2 484	1 687	186	42	505	3 936	1 520	*35*	5
1928	269	12	7 803	763	3 320	3 629	186	34	861	4 851	*1 493*	*29*	12
1929	789	66	6 596	923	3 677	1 549	171	29	377	5 897	.	*26*	23
1930	785	73	6 772	665	1 061	892	164	21	348	4 212	.	*29*	39
1931	410	65	6 443	437	1 215	856	67	*9*	*235*	.	.	.	*30*
1932	.	.	*6 541*	*154*	*281*	246	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Lithiumglimmer. — [2]) Versendungen. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

75. Gewinnung von Diatomeenerde und Tripelerde (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Großbritannien	Schweden	Dänemark	Frankreich	Ungarn[1]	Italien	Algerien	Austral. Staatenbund	Tripelerde		Spanien
											V. St. v. Amerika	Rußland (UdSSR)[2]	
1913	5 975	562	.	.	.	1 725	.	3 000	6 735	172	18 867	418	.
1926	79 039	.	3 023	475	*30 989*	7 130	*1 485*	1 200	10 000	926	28 457	8 055	804
1927	.	241	3 427	622	*32 717*	6 000	*1 797*	700	8 000	1 229	23 677	5 187	358
1928	.	334	4 312	721	*35 561*	10 000	*3 547*	1 180	9 000	1 382	30 883	*12 220*	250
1929	*106 685*	389	4 334	589	*44 706*	5 500	*3 786*	1 305	10 000	1 125	34 483	.	204
1930	*111 765*	503	6 863	579	*38 610*	6 200	*2 819*	1 154	10 000	1 260	29 428	.	191
1931	.	1 461	.	587	.	.	.	871	*11 153*	.	24 206	.	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

76. Gewinnung von Gipsgestein (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Rußland (UdSSR) [1]	Estland	Lettland [2]	Österreich	Rumänien	Griechenland	Italien	Spanien
	Insgesamt [6]	Bayern											
1913	.	58,4	.	1 818,1	289,9	207,4	.	.	.	.	2,2	[3] 658,6	.
1927	.	59,8	7,8	2 083,0	514,4	283,0	12,2	*24,5*	*40,0*	*77,7*	2,0	660,6	*911,3*
1928	.	54,5	2,5	2 202,7	644,8	*411,4*	8,0	*28,0*	*45,0*	*47,8*	1,6	627,4	*1 054,0*
1929	*845*	60,2	7,2	2 569,9	981,6	.	8,1	*26,9*	*43,0*	*76,6*	.	669,2	*976,7*
1930	*705*	41,8	10,7	3 055,4	851,5	.	2,0	*35,3*	*37,4*	*51,3*	1,4	674,6	*1 582,6*
1931	*490*	26,2	9,3	.	767,0	.	7,9	*31,4*	*48,0*	.	3,2	579,5	.
1932	[7] *400*	24,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	*524,4*	.

Jahre	Algerien	Südafrik. Union	Cypern [3]	Brit. Indien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Argentinien [4]	Peru	Austral. Staatenbund	Alabaster	
											Deutsches Reich: [5] Preußen	Italien
1913	51,1	0,1	3,8	25,4	.	2 358,7	621,2	.	.	9,0	—	3,9
1927	74,3	15,4	15,4	38,7	75,5	4 850,6	1 003,1	*52,1*	10,0	124,8	0,5	13,3
1928	80,4	14,9	11,6	60,0	68,5	4 628,7	1 189,9	*41,6*	15,6	120,8	0,5	13,2
1929	107,0	17,2	12,8	53,6	.	4 550,5	1 112,0	*36,6*	15,3	126,5	0,4	14,5
1930	94,8	17,1	10,5	57,2	.	3 148,8	997,9	*49,4*	10,0	51,9	0,3	10,9
1931	.	14,8	*9,9*	.	.	2 321,5	*775,0*	*39,5*	.	.	0,1	8,3
1932	.	7,1	.	.	.	.	.	.	.	.	0,1	*5,4*

[1] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2] Ausfuhr. — [3] 1914. — [4] Eisenbahnversand. — [5] Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [6] Nach Angaben des deutschen Gipsvereins e. V. — [7] Geschätzter Absatz.

77. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin) [1] (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich				Großbritannien	Frankreich	Dänemark	Portugal	Italien	Rußland (UdSSR) [2]	Brit. Indien	Japan	V. St. v. Amerika [4]	Austral. Staatenbund
	Preußen [5]	Sachsen roh [2]	Sachsen gewaschen	Bayern										
1913	.	.	.	81	.	63	.	.	11,9	.	.	.	.	.
1927	3,8	58	56	382	883	124	15,4	3,8	20,6	52	23	402	412	14,2
1928	14,2	54	63	379	800	125	40,3	4,2	28,2	*79*	19	379	450	11,2
1929	16,2	49	65	383	839	172	21,7	3,9	31,5	.	17	.	470	6,2
1930	13,1	52	48	373	728	159	29,9	4,7	22,7	.	19	.	484	4,8
1931	11,0	40	36	333	580	.	35,8	1,4	*24,3*	.	24	.	402	.
1932	8,5	.	.	380	.	.	29,8	.	*34,7*	.	.	.	.	.

[1] Außer den genannten Ländern noch Tschechoslowakei seit 1926 alljährlich *400—450* geschätzt. — [2] Absatz. — [3] Jahre endend 30. 9. — [4] Absatz der Produzenten einschl. paper clay. — [5] Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben.

78. Herstellung von Zement (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1] ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich	Belgien-Luxemburg	Niederlande [9]	Schweiz	Österreich	Ungarn	Polen [6]	Rußland (UdSSR)	Finnland [7]	Estland
1913	[2] 6 868	.	[3] 2 923	1 930	.	—	[5] *481*	.	.	.	1 907	.	.
1926	5 950	.	*3 841*	3 960	*2 460*	—	*540*	*433*	*323*	619	1 332	165	80
1927	7 342	57	*4 399*	3 590	*2 630*	—	*540*	*464*	*417*	804	1 618	220	52
1928	7 576	137	*4 400*	4 240	*3 046*	15	*630*	*523*	*426*	1 098	1 903	265	64
1929	7 039	167	*4 766*	5 787	*3 248*	210	*690*	*582*	*403*	1 008	2 367	263	62
1930	5 511	161	[4] 5 064	4 989	*3 050*	224	*790*	*602*	*329*	832	3 115	192	47
1931	3 711	126	*5 986*	.	*2 500*	200	*850*	*500*	*296*	546	3 332	153	41
1932	2 795	93	*4 320*	.	*2 010*	254	*800*	.	.	365	.	.	.

Jahre	Schweden	Dänemark	Spanien	Italien	Rumänien	Jugoslawien [6]	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada [5]	Japan	Britisch Indien	Austral. Staatenbund	Neuseeland
							Insgesamt	Portland-Z.					
1913	390	495	512	.	*135*	.	15 853	15 707	1 375	[8] 742	.	.	.
1926	471	569	1 183	2 833	*288*	27	28 420	28 061	1 382	[7] 3 033	*382*	615	*145*
1927	496	643	1 453	2 787	*321*	35	29 903	29 541	1 598	[7] 3 268	*485*	648	*200*
1928	468	779	1 542	3 077	*332*	50	30 445	30 068	1 750	[7] 3 293	*568*	766	*220*
1929	570	799	1 820	3 497	*317*	55	29 481	29 104	1 950	4 349	*570*	720	.
1930	611	779	1 839	3 482	*396*	66	27 798	27 492	1 751	3 748	*573*	708	.
1931	518	509	1 630	3 077	*196*	.	21 248	21 038	1 613	3 615	*588*	396	.
1932	.	415	.	3 177	.	.	*13 200*	.	714	3 731	.	.	.

[1] Nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes. — [2] Ehemaliges Reichsgebiet. — [3] 1907. Nur für Hoch- und Tiefbau. — [4] Produktion nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten und solche Betriebe ausgenommen, welche Zement als Nebenprodukt herstellen. — [5] Abgesetzte Mengen. — [6] Nur Portlandzement. — [7] Das Barrel zu 170,55 kg gerechnet. — [8] 1914. — [9] Portland-, Eisenportland- und Hochofenzement.

79. Gewinnung von Kalisalzen (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Spanien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien und Indische Staaten [4]	Japan
	Rohsalz	K_2O-Inhalt [1]	Rohsalz	K_2O-Inhalt [1]	Rohsalz	Rohsalz	K_2O-Inhalt [1]	Rohsalz [3]	K_2O-Inhalt		K_2O-Inhalt
1913	[2] 11 957	[2] 1 232	.	.	—	.	.	—	—	14,7	*2,1*
1926	9 408	1 089	2 317	367	81	207,7	31,0	42,0	21,2	5,8	*1,0*
1927	11 072	1 269	2 322	371	172	276,1	34,2	69,7	39,5	6,9	*1,3*
1928	12 489	1 432	2 580	407	243	341,7	*46,3*	94,5	54,4	4,8	*1,3*
1929	13 316	1 483	3 125	492	244	358,6	*36,6*	97,8	55,9	4,9	*1,2*
1930	11 962	1 381	3 135	506	286	305,6	*31,7*	96,0	55,6	4,1	*1,1*
1931	8 051	941	*2 197*	*369*	86	261,3	.	121,5	58,0	.	*1,5*
1932	*6 416*	*787*	*1 900*	*321*	.	299,0	.	*129,8*	*56,2*	.	.

[1] Kaliinhalt der handelsfertigen Salze. — [2] Davon Elsaß-Lothringen Rohsalz: 349, K_2O-Inhalt: 42. — [3] Einschließlich Kalisalze technischer Herkunft. — [4] Kalisalpeter.

80. Gewinnung von Kochsalz (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Österreich		Tschechoslowakei		Großbritannien			Niederlande[5])	Schweiz
	Steinsalz[1])	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole[2])	Steinsalz	Siedesalz (primäres)	Stein- u. Sudsalz	davon Sudsalz	Steinsalz	Siedesalz	dar. Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole		
1913	1 392	676	[3]) 714	[4]) 0,5	[4]) 162,5	.	.	218	2 066	.	.	73,6
1926	1 997	480	580	3,2	72,1	94,9	5,5	41	1 714	1 030	34,5	77,3
1927	2 305	534	719	2,7	77,0	118,9	5,1	30	1 985	1 146	40,6	78,3
1928	2 473	510	817	1,6	77,7	149,6	5,4	32	1 946	1 171	41,5	80,0
1929	2 631	501	792	3,0	81,3	166,4	5,3	37	1 969	1 159	44,9	86,5
1930	2 515	501	647	1,1	79,4	177,7	5,3	25	2 075	1 302	49,8	80,8
1931	2 125	491	529	0,9	76,6	190,2	5,1	22	*1 906*	1 210	56,4	85,0
1932	*2 118*	*485*	*632*	*0,9*	*75,9*	.	.	.	.	.	*61,2*	.

Jahre	Frankreich						Spanien		Italien		
	Insgesamt				davon Els.-Lothringen		Insgesamt	davon Steinsalz	Meersalz	Steinsalz	Siedesalz
	Stein u. Siedesalz	Meersalz	Salzinhalt der unmittelbar verbrauchten Sole aus: Salzteichen	Solquellen	Stein- u. Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole					
1913	405	382	.	494	.	.	610	.	585	41,3	17,7
1926	573	393	75	1 070	80	162	1 097	119	461	67,6	237,5
1927	549	338	95	969	80	140	979	111	686	66,9	298,2
1928	559	366	42	1 148	80	153	983	146	562	67,2	274,5
1929	518	365	79	1 228	77	194	1 079	165	563	[6]) 63,0	[6]) 284,8
1930	497	203	45	1 254	75	195	1 037	165	518	[6]) 90,0	[6]) 244,6
1931	*511*	.	.	*888*	.	.	889	155	758	328,7	
1932	*530*	.	.	*900*	.	.	.	.	*599*	*333,8*	

Jahre	Polen			Rußland (UdSSR)[7])	Rumänien			Jugoslawien		Bulgarien		Griechenland	Türkei[9])	
	Stein- u. Siedesalz		Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole		Steinsalz		Meersalz	Siedesalz	Meersalz	Stein- und Meersalz	Siedesalz	Meersalz	Insgesamt	davon Steinsalz
	Insgesamt	davon Posen			Insgesamt	dav. Alt-Rumänien								
1913	.	.	.	[4]) 1 998	335	126	—	.	.	17,6	—	19,2	.	.
1926	339	118,9	118	1 853	344	176	—	52,0	*7,9*	28,5	1,3	91,0	170	*12*
1927	378	132,6	120	2 082	328	187	0,0	54,8	*8,0*	47,9	4,0	104,5	172	*11*
1928	401	138,0	147	2 453	[8]) 340	192	2,6	52,1	*16,0*	46,8	4,1	*101,6*	242	*9*
1929	407	238,3	*162*	2 868	[8]) 319	183	2,7	44,6	*10,0*	28,8	3,7	*101,6*	142	.
1930	380	222,2	*154*	3 205	[8]) 305	.	2,2	*54,6*	*15,0*	31,6	1,7	*101,6*	[10]) 146	.
1931	*440*	.	*121*	2 849	255	.	—	*53,0*	.	*25,0*	.	*102,0*	[10]) 170	.
1932	*385*	.	*105*	.	*288*	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Britisch Indien und Aden		Ceylon	China		Japan	Formosa (Taiwan)	Philippinen	Siam		Indochina	Niederländisch Ost-Indien[12])	Algerien	Tunis	Ägypten[11])
	Insgesamt	davon Aden		Insgesamt[7])	davon Kwantung				Steinsalz	Meersalz					
1913	1 497	177	13,4	*1 727*	.	640	74	*20*	[11]) 32,7		175	*248*	27	94	*157*
1926	1 726	198	16,8	*2 032*	*299*	614	135	43	*23,3*	*102,3*	202	421	43	133	*180*
1927	1 638	185	26,1	*2 229*	*235*	619	113	67	*24,7*	*90,6*	196	277	37	145	*223*
1928	1 540	226	44,3	*2 439*	*249*	638	135	71	*25,4*	*93,9*	161	288	11	105	*168*
1929	1 737	250	25,5	*2 447*	*249*	644	164	*47*	*23,9*	*154,2*	255	515	15	120	*149*
1930	1 739	.	9,7	*2 604*	*250*	628	163	*41*	*23,0*	*158,0*	237	345	58	120	*155*
1931	1 869	.	45,5	*2 271*	.	521	199	.	.	.	.	244	*60*	.	*103*
1932	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Anglo-ägypt. Sudan	Erithrea	Südafrikan. Union	Canada[10])	Verein. Staaten v. Amerika[13])			Turks- und Caicos-Inseln[11])	Niederländisch Westindien	Peru	Chile	Argentinien	Südaustralien[14])	Welt[15])
					Steinsalz	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole							
1913	4,7	*20*	43,5	91	964	1 933	1 472	25,4	[11]) *13,4*	*24,0*	19,6	*55*	66,0	*19 300*
1926	9,3	65	80,5	236	1 937	1 994	2 755	55,0	*10,2*	30,1	34,9	*97*	92,6	*24 400*
1927	9,9	68	80,4	244	1 945	2 053	2 868	28,4	8,2	30,0	71,5	153	80,6	*26 400*
1928	12,5	*76*	83,7	272	2 012	2 205	3 109	50,8	9,8	32,7	34,7	168	72,6	*27 400*
1929	15,0	*115*	88,9	300	1 917	2 310	3 524	62,1	4,7	31,6	37,4	198	77,7	*28 400*
1930	14,3	123	89,3	246	1 794	2 140	3 373	42,2	[11]) 4,8	29,5	39,6	*145*	59,7	*29 500*
1931	.	.	.	235	1 682	1 999	2 994	27,4	.	.	.	*159*	69,8	.
1932	.	.	.	*239*	*1 466*	*1 870*	*2 513*	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Absatzfähiges Steinsalz einschließlich des aus Rückständen der Kaliwerke gewonnenen Salzes. — [2]) Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole. Seit 1927 zuzüglich der Erzeugung der Solwerke der chemischen Großindustrie. — [3]) Nach der Salzsteuerstatistik berechnet. — [4]) Jetziges Gebiet. — [5]) Seit 1928 Absatz. — [6]) Nach der neuesten amtlichen Statistik wird der Salzinhalt der künstlich hergestellten Sole nicht zum Salzinhalt der Sole, sondern zum Steinsalz gerechnet: Steinsalz 1929 — 346,5 und 1930 — 332,0; Solesalz: 1929 — 1,3 und 1930 — 2,6. — [7]) 1926 bis 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [8]) Darunter Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 1928 — 48, 1929 — 44 und 1930 — 40. — [9]) Erzeugung des Salzmonopols. — [10]) Absatz. — [11]) Ausfuhr. — [12]) Außer 1913 mit der Produktion der Eingeborenen für eigenen Bedarf. — [13]) Einschließlich Porto-Rico. — [14]) Für den ganzen Australischen Staatenbund kommen aus Victoria und Westaustralien in den letzten Jahren schätzungsweise noch etwa je 59 hinzu. — [15]) Schätzung des Imperial Institute, London.

81. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Norwegen	Rußland (UdSSR) [1]	Belgien	Frankreich	Spanien	Algerien	Tunis	Französisch Marokko	Ägypten	Ver. Staaten v. Amerika
1913	.	0,8	*25,0*	219,4	298,9	3,5	377,9	2 284,4	—	104,4	3 161,0
1927	0,4	.	56,5	39,8	217,4	4,2	919,1	3 075,0	1 442,4	279,4	3 073,7
1928	—	.	*121,7*	15,5	180,4	7,9	876,0	2 789,0	1 268,0	200,6	3 579,8
1929	—	.	.	40,3	179,6	7,6	747,0	2 511,0	1 608,0	215,3	3 883,2
1930	—	.	.	40,4	159,8	5,4	846,7	3 326,0	2 098,7	*313,5*	4 014,8
1931	—	.	.	49,1	*108,0*	7,7	*564,8*	*2 148,0*	*901,0*	*257,0*	*2 618,9*
1932	—	.	.	.	.	.	*571,6*	*1 678,0*	.	*349,8*	*1 738,5*

Jahre	Ndl. Westindien (Curaçao) [2]	Japan	Philippinen	Indochina	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Angaur (Palau-Inseln)	Nauru u. Banaba (Ozean-Insel)	Australischer Staatenbund	Neucaledonien	Makatea (Paumotu-Inseln)
1913	6,3	19,0	—	.	152,4	*90,0*	*353,0*	6,0	*2,1*	83,0
1927	*108,9*	75,4	0,7	21,0	118,6	*64,4*	*558,5*	0,9	*9,1*	*141,2*
1928	*104,2*	58,8	1,6	20,0	113,7	*63,0*	*552,4*	0,1	*11,2*	187,0
1929	*103,3*	15,0	1,5	19,6	119,8	*60,1*	*561,7*	0,1	*11,2*	263,0
1930	*87,5*	28,0	.	30,3	121,9	*57,5*	*450,4*	0,0	.	230,0
1931	*73,8*	*21,0*	*0,3*	12,9	66,9	*45,4*	381,6	*0,6*	.	.
1932	*83,9*	.	.	.	*80,0*	.	.	.	.	.

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [2]) Ausfuhr.

82. Gewinnung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien [1])	Frankreich	Belgien	Niederlande	Portugal	Spanien	Italien	Schweden	Dänemark	Polen	Rußland (UdSSR) [2])	Ver. Staaten von Amerika	Japan	Austral. Staatenbund
1913	*1 863*	*820*	1 980	*450*	*302*	*126*	463	972	184	*100*	.	*158*	*3 248*	.	*300*
1927	*739*	519	*2 215*	*408*	631	*150*	864	1 372	219	*276*	262	100	*3 356*	935	748
1928	*792*	507	2 265	*400*	645	*182*	895	1 151	243	*238*	240	151	*4 071*	926	732
1929	*843*	607	2 430	*433*	633	*227*	973	1 307	236	*289*	304	231	*3 939*	947	914
1930	*865*	569	2 129	*376*	659	*234*	1 000	1 388	258	*347*	193	355	*4 169*	957	947
1931	*509*	*444*	*1 631*	*413*	494	*180*	888	*802*	219	*230*	72	*474*	*2 490*	*889*	*594*
1932	*639*	.	*1 550*	*350*	501	.	*1 300*	*667*	*193*	.	.	.	*2 000*	*1 038*	.

[1]) Einschl. Freistaat Irland. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

83. Gewinnung von Thomasschlacken (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien [2])	Frankreich			Belgien	Luxemburg	Schweden	Polen	Tschechoslowakei
				Insgesamt	davon Elsaß-Lothringen	davon Meurthe und Mosel					
1913	[1]) 2 280	*337*	*404*	330	.	182	*655*	[3]) 253	18,4	.	.
1927	1 742	*304*	675	1 332	518	607	*887*	571	9,7	23	145
1928	1 639	*330*	674	1 594	663	686	*956*	598	9,5	3	155
1929	1 886	*344*	.	1 637	678	674	*1 025*	635	13,9	.	151
1930	1 313	*310*	.	1 361	589	623	*992*	531	14,5	.	126
1931	900	*258*	.	*1 297*	.	.	.	431	10,2	.	112
1932	.	*238*	.	*832*	.	.	.	*401*	.	.	*66*

[1]) Einschl. Saargebiet. — [2]) Außer 1913 Jahre endend 30. 9. — [3]) 1912.

84. Gewinnung von natürlichem Guano (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Chile	Falkland-Inseln	Peru	Brit. Indien [2])	Südafrik. Union	Madagaskar	Seychellen [2])	Neucaledonien
1913	11 718	[1]) *3 603*	73 765	*16 545*	.	.	[4]) *15 763*	.
1927	31 520	*20 049*	91 153	*8 081*	9 151	*6 480*	*11 329*	*10 000*
1928	3 183	*18 000*	[5]) 125 472	*10 760*	9 221	*8 450*	*15 408*	*11 000*
1929	2 495	.	[5]) 151 462	*9 204*	7 564	*13 441*	*12 789*	.
1930	5 721	.	[5]) 132 974	*4 735*	5 669	.	*15 977*	.
1931	.	.	[5]) *94 700*	*5 471*	7 140	.	*4 730*	.

[1]) 1914. — [2]) Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — [3]) Ausfuhr. — [4]) 1912. — [5]) Nur für den Verbrauch im Lande.

85. Gewinnung von Salpeter und Kalkstickstoff*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Chile		Norwegen [1])	Frankreich	Deutsches Reich	Schweden	Norwegen	Schweiz	Frankreich	Italien	Polen	Tschechoslowakei	Canada	Japan [3])
	Natronsalpeter	Stickstoffinhalt	Kalksalpeter [2])		Kalkstickstoff (Calciumcyanamid)									
1913	2 772,3	*429,7*	*73*	.	*48*	18,4	*22,1*	—	*12,4*	15,0	.	.	*48*	*6,7*
1927	1 614,1	*245,8*	159	*12,0*	*407*	24,5	*34,2*	*26*	*53,0*	38,8	143,5	22,3	*85*	120,4
1928	3 164,8	*490,2*	173	*25,5*	*430*	13,4	57,2	*23*	*50,0*	55,3	154,9	25,2	*121*	160,0
1929	3 233,3	*502,0*	148	*26,0*	*451*	*18,1*	71,5	*10*	*64,0*	68,4	163,4	31,0	*229*	*161,0*
1930	2 445,8	*379,1*	451	*35,4*	*503*	*20,9*	49,8	*16*	*69,7*	104,0	*84,1*	27,4	*150*	*228,0*
1931	1 125,9	*174,5*	396	*52,5*	*292*	*16,3*	18,9	.	*55,0*	*88,1*	*35,8*	16,5	.	*168,0*
1932	.	.	.	.	*322*	.	.	.	.	*77,9*	*11,1*	*21,2*	.	*110,0*

*) Ammoniumsulfat siehe Übersicht 33. — [1]) Außer 1913 Jahre endend 30. 6. Außerdem synthetischer Natronsalpeter 1927 ff: 30 — 38 — 27 — 37 — 27. — [2]) Außerdem in Italien 1927 ff: *1,4 — 3,8 — 9,8 — 39,3 — 26,4 — 65,2.* — [3]) Einschl. des zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids.

86. Gewinnung von Stickstoffverbindungen [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff)

Länder	1913 [2])	1925 [2])	1929				1930				1931			
	Insgesamt		Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff
Welt	**771**	**1 250**	**2 078,8**	.	.	.	**1 933,5**	.	.	.	[8]) **1 543,2**	.	.	.
davon:														
Deutsches Reich [3])	121	450	654,1	[4]) 297,7	[4]) 261,4	95,0	556,2	[4]) 201,3	[4]) 246,2	108,7	448,2	[4]) 196,8	[4]) 188,7	62,7
Großbritannien	90	88	196,5	.	.	.	167,4	.	.	.	139,3	.	.	.
Frankreich	18	33	75,0	58,2	4,0	12,8	90,3	70,4	6,0	13,9	85,7	66,6	8,1	11,0
Belgien	10	14	38,6	38,6	—	—	33,4	33,4	—	—	47,4	47,4	—	—
Niederlande	1	8	11,9	11,9	—	—	30,1	30,1	—	—	77,0	77,0	—	—
Schweden	4	7	6,6	.	.	.	7,1	.	.	.	6,6	.	.	.
Norwegen	15	[5]) 20	44,8	0,0	30,5	14,3	87,2	0,0	77,2	10,0	70,5	0,1	66,6	3,8
Polen	—	20	48,1	11,0	4,4	32,7	46,3	15,9	13,6	16,8	34,0	11,6	15,2	7,2
Tschechoslowakei [6])	.	6	22,2	16,0	—	6,2	21,7	16,2	—	5,5	17,7	9,0	5,4	3,3
Jugoslawien [6])	.	7	7,0	—	—	7,0	6,4	—	—	6,4	.	.	.	.
Schweiz	1	5	2,1	0,1	—	2,0	3,3	0,1	—	3,2	.	0,0	.	.
Italien	5	17	48,2	28,9	5,6	13,7	54,7	28,2	6,1	20,5	50,3	28,6	4,1	17,6
Vereinigte Staaten von Amerika	36	98	259,5	.	.	.	273,5	.	.	.	.	.	.	.
Canada	5	24	51,9	6 2	—	45,7	34,3	4,3	—	30,0	.	5,1	.	.
Chile	430	385	501,2	—	501,2	—	379,1	—	379,1	—	174,5	—	174,5	—
Japan	3	33	62,5	46,9	—	[7]) 15,6	83,5	53,2	—	[7]) 30,4	91,1	78,7	—	[7]) 12,4
Übrige	32	35	48,5	.	.	.	59,0	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Ammoniumnitrat, Natriumnitrit, Nitrophoska sind unter Salpeterstickstoff gerechnet; Harnstoff, Ammoniumsulfatnitrat u. dgl. Mischungen unter Ammoniakstickstoff. — [2]) Nach dem Memorandum der Fachgruppe Chemie des Reichsverbandes der deutschen Industrie für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf 1927. — [3]) Nichtamtlich. 1925 ff ohne Saargebiet. — [4]) Absatz des Stickstoffsyndikates, G m b H, Berlin. Nach ausländischen Quellen wurde die Produktion 1929 von Ammoniakstickstoff auf 533,3, von Salpeterstickstoff auf 139,1 angegeben. — [5]) 1924. — [6]) Österreich-Ungarn 1913: 7 000 t; 1925: Österreich 800 t, Ungarn 500 t. — [7]) Ohne die auf Ammoniumsulfat weiterverarbeiteten Mengen. — [8]) Geschätzt.

87. Weltgewinnung und -verbrauch von Stickstoffverbindungen

Nach »British Sulphate of Ammonia Federation«

(In 1 000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff; Düngejahre endigend am 31. Mai)

Art der Stickstoffverbindungen	1913/14	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
Gewinnung									
Ammoniumsulfat									
Nebenprodukt	[1]) 289	278	297	328	368	376	425	360	267
Synthetisch	[2]) .	255	289	300	367	485	442	349	519
Kalkstickstoff (Cyanamid)	34	115	150	180	204	210	264	201	134
Kalksalpeter	[2]) .	25	30	81	105	136	131	110	80
Sonstige künstliche Stickstoffverbindungen									
Nebenprodukt	[3]) .	47	48	50	54	51	51	31	31
Synthetisch	[4]) 21	66	121	183	236	365	427	393	353
Chilesalpeter [5])	402	368	399	200	390	490	464	250	170
Insgesamt	**746**	**1 154**	**1 334**	**1 322**	**1 724**	**2 113**	**2 204**	**1 694**	**1 554**
Verbrauch									
Künstlicher Stickstoff	.	787	934	1 091	1 251	1 453	1 587	1 377	1 422
Chilesalpeter	.	363	324	275	391	419	364	244	138
Insgesamt	.	**1 150**	**1 258**	**1 366**	**1 642**	**1 872**	**1 951**	**1 621**	**1 560**
davon für landwirtschaftliche Zwecke	.	1 020	1 090	.	..	1 684	1 750	1 455	1 409

[1]) Einschl. sonstige Nebenprodukt-Stickstoffverbindungen. — [2]) Vgl. [4]). — [3]) Vgl. [1]). — [4]) Einschl. synthetisches Ammoniumsulfat und Kalksalpeter. — [5]) Versendungen.

88. Gewinnung von Roheisen insgesamt*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich			Belgien	Niederlande[3])	Spanien
							Insgesamt	davon Meurthe und Mosel	davon Elsaß-Lothringen			
1913	[1]) 19 312	1 371	2 548	1 812	623	10 425	5 207	3 493	.	2 485	—	425
1927	13 089	*1 771*	2 732	435	300	7 410	9 299	3 916	3 377	3 709	210	593
1928	11 804	*1 936*	2 770	459	285	6 716	10 072	4 174	3 659	3 857	256	563
1929	13 239	*2 105*	2 906	462	368	7 711	10 362	4 265	3 806	4 041	260	753
1930	9 698	*1 912*	2 473	297	257	6 292	10 072	4 271	3 563	3 365	267	622
1931	6 061	*1 515*	2 053	145	160	3 833	*8 199*	[2]) *3 558*	*2 819*	3 198	256	479
1932	*3 933*	*1 349*	*1 960*	*94*	66	*3 631*	*5 549*	[2]) *2 432*	*1 934*	*2 784*	*233*	*293*

Jahre	Italien		Schweden		Norwegen		Finnland	Rußland (UdSSR)[4])	Polen		Tschechoslowakei	Rumänien
	Roheisen	Ferroleg.	Roheisen	Ferroleg.	Roheisen	Ferroleg.			Insgesamt	Ostoberschlesien		
1913	427	5	730	12	0,3	.	9	*4 635*	.	.	.	.
1927	489	40	418	37	3,4	107,1	14	3 050	618	441	1 260	63
1928	507	47	396	41	4,4	102,2	10	3 375	684	464	1 569	70
1929	671	55	490	34	19,9	133,5	11	4 347	706	477	1 645	72
1930	537	51	460	37	22,2	122,7	10	5 001	478	324	1 437	69
1931	510	43	389	28	12,9	106,0	12	*4 856*	347	266	1 165	43
1932	*461*	*34*	*285*	*17*	.	.	.	*6 221*	199	148	*450*	*8*

Jahre	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japanisches Reich					Austral. Staatenbund	Welt[5]) Millionen t
		Insgesamt	davon Holzkohlenroheisen				Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	zusammen	Ferroleg.		
							Roheisen						
1913	.	31 463	345	1 031	12	207	*240*	.	—	.	*2*	47	*79,3*
1927	23	37 152	170	779	40	1 164	896	129	*244*	*1 269*	*16*	[6]) 476	*87,0*
1928	29	38 768	145	1 100	49	1 072	1 093	149	*285*	*1 527*	*17*	[6]) 435	*88,3*
1929	31	43 298	140	1 188	60	1 418	*1 087*	156	*295*	*1 538*	*25*	[6]) 469	*98,6*
1930	*38*	32 262	98	825	*58*	1 199	*1 162*	*151*	*349*	*1 662*	*26*	[6]) 313	*80,3*
1931	*38*	18 722	47	473	.	1 090	*1 065*		*343*	*1 408*	.	[6]) 237	*55,8*
1932	.	*8 922*	*15*	*162*	.	*916*	*1 155*		*367*	*1 522*	.	.	*39,7*

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen.— [1]) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 3 864; Ostoberschlesien 613.— [2]) Bezirk Osten (1930: *4 312*). — [3]) Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — [4]) Ohne Roheisenlegierungen. — [5]) Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder. — [6]) Jahre endend Juni.

89. Gewinnung von Rohstahl insgesamt*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)			Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien		Frankreich			
	Flußstahl		Schweißstahl					Flußstahl	Schweißstahl	Flußstahl			Schweißstahl
	Insgesamt	davon Stahlformguß								Insgesamt	davon Meurthe u. Mosel	davon Elsaß-Lothring.	
1913	[1]) 18 484	211	213	2 080	*1 336*	1 874	809	7 787	1 226	4 687	2 299	.	371
1927	16 123	187	44	*1 895*	2 471	551	472	9 243	384	8 349	3 051	2 739	101
1928	14 318	151	50	*2 073*	2 567	636	486	8 656	328	9 479	3 411	3 008	110
1929	16 023	160	41	*2 209*	2 702	632	513	9 791	332	9 716	3 452	3 026	*101*
1930	11 371	126	34	*1 935*	2 270	468	369	7 443	273	9 444	3 421	2 873	.
1931	8 176	88	28	*1 538*	2 035	*322*	316	5 286	180	*7 822*	[2]) *3 019*	*2 371*	.
1932	*5 770*	.	*23*	*1 463*	*1 956*	*205*	*180*	*5 341*	*159*	*5 604*	[2]) *2 132*	*1 716*	.

Jahre	Belgien		Spanien	Italien		Schweden			Finnland	Rußland (UdSSR)	Polen	
	Flußstahl	Schweißstahl	Fluß- u. Schweißstahl	Flußstahl	Schweißstahl[5])	Flußstahl	Schweißstahl	Eisenschwamm			Insgesamt	Ostoberschlesien
1913	2 467	147	242	846	143	591	158	6,1	8	*5 027*	.	.
1927	3 680	22	676	1 596	125	499	31	6,6	13	3 779	1 244	795
1928	3 905	15	782	1 960	138	576	33	6,0	32	4 253	1 438	937
1929	4 110	12	1 007	2 122	131	694	36	10,3	26	4 878	1 377	899
1930	3 354	10	929	1 743	124	611	26	14,9	28	5 798	1 238	903
1931	3 105	4	648	1 409	117	539	12	.	18	5 416	1 037	767
1932	*2 809*	.	*487*	*1 396*	*101*	*528*	*9*	.	.	*5 660*	564	365

Jahre	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund	Welt[4]) Millionen t
				Blöcke	Stahlformguß						
1913	.	.	.	30 766	1 037	1 060	20	*63*	*240*	14	*80,4*
1927	1 689	*130*	*73*	44 479	1 177	922	64	583	*1 728*	[6]) 417	*103,3*
1928	[3]) 1 973	*153*	*85*	51 133	1 238	1 254	79	416	*1 954*	[6]) 412	*111,2*
1929	[3]) 2 193	*161*	*85*	55 731	1 608	1 400	100	585	*2 343*	[6]) 440	*121,7*
1930	[3]) 1 817	*162*	*76*	40 231	1 122	1 026	*114*	629	*2 326*	[6]) 320	*95,8*
1931	[3]) 1 514	*113*	*60*	25 837	525	683	.	635	*1 864*	[6]) 232	*69,9*
1932	*685*	*90*	.	*13 680*	*220*	*345*	.	*576*	*2 360*	.	*50,7*

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — [1]) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 2 289; Ostoberschlesien 1 010. — [2]) Bezirk Osten (1930: *3 628*). — [3]) Ferner Schweißstahl 1928: 13 — 1929: 11 — 1930: 7 — 1931: 7. — [4]) Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder. — [5]) Fertigerzeugnisse. — [6]) Jahre endend Juni.

90. Gewinnung von Roheisen und Rohstahl nach Sorten

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten: Gießereiroheisen einschl. Gußwaren 1. Schmelzung und Hämatit	Thomas-Roheisen	Bessemer-Roheisen	Ferromangan, Spiegeleisen und sonstige Roheisenlegierungen	Puddelroheisen	Rohstahlsorten: Thomasstahl	Bessemerstahl	Siemens-Martinstahl nach basischem Verfahren	Siemens-Martinstahl nach saurem Verfahren	Tiegelstahl	Elektrostahl	Formguß
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)												
1913[1])	3 479	9 868	375	[3]) 2 551	464	9 226	147	7 124	294	80	72	205
1926	1 650	5 998	16	[3]) 1 961	11	5 453	—	6 445	136	6	60	125
1927	2 321	7 888	16	[3]) 2 842	22	6 906	0	8 701	178	9	142	187
1928	2 127	7 271	15	[3]) 2 377	13	6 542	0	7 343	147	10	125	151
1929	[2]) 2 222	8 404	30	[3]) 2 571	9	7 390	—	8 187	146	9	131	160
1930	[2]) 1 633	6 190	1	[3]) 1 869	2	5 132	—	5 903	109	5	95	126
1931	[2]) 803	4 075	2	[3]) 1 161	9	3 220	—	4 702	78	5	83	88
1932	[2]) *437*	*2 563*	—	[3]) *928*	*5*	*1 817*	—	*3 634*	*45*	*78*		.
Saargebiet												
1913	*148*	*1 223*	—	—	—	*1 719*	—	*349*	—	—	*14*	*6*
1926	*200*	*1 424*	—	—	—	*1 294*	—	*413*	—	—	*8*	*16*
1927	*211*	*1 560*	—	—	—	*1 431*	—	*441*	—	—	*6*	*16*
1928	*209*	*1 728*	—	—	—	*1 561*	—	*481*	—	—	*12*	*19*
1929	*216*	*1 889*	—	—	—	*1 642*	—	*529*	—	—	*15*	*22*
1930	*214*	*1 690*	—	[3]) *9*	—	*1 455*	—	*447*	—	—	*9*	*23*
1931	*164*	*1 351*	—	—	—	*1 116*	—	*400*	—	—	*7*	*13*
1932	*90*	*1 259*	—	—	—	*1 078*	—	*368*	—	—	*8*	*7*
Luxemburg												
1913	172	2 360	—	—	15	*1 279*	—	*40*	—	—	*10*	*7*
1926	87	2 465	—	—	6	*2 215*	—	*22*	—	—	*7*	[4]) *5*
1927	74	2 645	—	8	5	*2 438*	—	*25*	—	—	*7*	[4]) *6*
1928	55	2 711	—	—	5	*2 537*	—	*23*	—	—	*7*	[4]) *6*
1929	43	2 859	—	—	4	*2 670*	—	*23*	—	—	*10*	[4]) .
1930	51	2 421	—	[redacted]	0,4	*2 260*	—	*6*	—	—	*4*	[4]) .
1931	25	2 028	—	—	.	*2 027*	—	*5*	—	—	*3*	[4]) .
1932	*5*	*1 955*	—	—	.	*1 950*	—	*2*	—	—	*3*	[4]) .
Belgien												
1913	94	2 291	32	1	66	2 192	—	213	—	—	—	62
1926	180	3 150	—	38	—	2 891	—	363	—	—	10	75
1927	163	3 509	—	37	—	3 193	—	400	—	—	12	76
1928	158	3 661	—	38	—	3 399	—	405	—	—	14	88
1929	148	3 837	—	14	41	3 595	—	400	—	—	14	100
1930	184	3 064	—	24	93	2 886	—	368	—	—	16	85
1931	133	3 045	—	20	.	2 736	—	305	—	—	13	51
1932	.	.	—	.	.	.	—	.	—	—	.	.
Frankreich												
1913	954	3 509	124	88	532	2 806	253	1 582		24	21	[4]) 87
1926	1 606	7 019	49	328	427	5 984	13	2 319	35	11	92	163
1927	1 530	7 173	23	268	304	5 879	16	2 142	32	11	101	200
1928	1 569	7 934	12	237	320	6 623	—	2 506	30	15	117	189
1929	1 618	8 157	13	227	348	*6 677*	—	*2 608*	*22*	*16*	*139*	*237*
1930	1 597	7 880	17	222	356	*6 567*	—	*2 430*	*29*	*9*	*139*	*272*
1931	*1 343*	*6 361*	*19*	*175*	*302*	*5 485*	—	*1 941*	*26*	*5*	*140*	*226*
1932	*853*	*4 356*	*9*	*135*	*174*	*3 784*	—	*1 540*	*10*	*2*	*140*	*164*
Großbritannien												
1913	[5]) 3 863	2 570	—	329	[8]) .	561	1 066	2 288	3 873	—	—	[4]) .
	[6]) 3 663											
1926[7])	[5]) 745	771	—	47	107	—	155	2 297	1 043	—	39	119
	[6]) 828											
1927	[5]) 2 055	2 397	—	185	281	—	452	6 016	2 560	—	49	166
	[6]) 2 492											
1928	[5]) 1 649	2 471	—	150	273	—	484	5 752	2 205	—	51	165
	[6]) 2 173											
1929	[5]) 1 617											
	[6]) 2 386	3 248	—	182	280	—	536	6 584	2 442	—	58	171
1930	[5]) 1 553											
	[6]) 1 871	2 446	—	135	287	—	259	5 173	1 789	—	41	181
1931	[5]) 1 234											
	[6]) 893	1 459	—	69	177	—	115	3 838	1 174	—	28	131
1932	[5]) *1 037*											
	[6]) *803*	*1 572*	—	.	*138*	—	[11]) *229*	*3 969*	*1 144*	—	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika												
1913	[9]) 5 197	12 738	11 776	[10]) 1 423	330	—	9 617	20 204	818	105	21	1 037
1926	[9]) 5 595	21 508	10 203	[10]) 2 478	220	—	7 002	39 801	542	14	330	1 379
1927	[9]) 5 593	19 668	9 252	[10]) 2 493	147	—	6 252	37 340	502	8	377	1 177
1928	[9]) 4 277	22 479	9 158	[10]) 2 763	90	—	6 698	43 506	462	7	461	1 238
1929	[9]) 4 517	25 311	10 036	[10]) 3 263	171	—	7 205	47 393	586	6	541	1 608
1930	[9]) 3 681	18 689	7 432	[10]) 2 409	52	—	5 101	34 443	373	2	312	1 122
1931	[9]) 2 168	10 338	4 710	[10]) 1 469	37	—	3 060	22 340	198	1	239	525
1932	[9]) *825*	*5 156*	*2 256*	[10]) *684*	*2*	—	*1 553*	*11 877*	*106*	*0*	*144*	*220*

[1]) Einschl. Saargebiet. — [2]) Davon Hämatit 1929: 913; 1930: 736; 1931: 433; 1932: *243*. — [3]) Einschl. Stahleisen. — [4]) Unter den aufgeführten Rohstahlsorten bereits enthalten. — [5]) Gießereiroheisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — [6]) Hämatit-Roheisen. — [7]) Durch Streik beeinträchtigt. — [8]) Bei Gießereiroheisen mitgerechnet. — [9]) Nur Gießereiroheisen. — [10]) Einschl. Stahleisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — [11]) Einschl. Elektrostahl.

91. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen insgesamt (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saargebiet	Österreich	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Schweden[4])	Polen insgesamt	Polen Ostoberschlesien	Rußland (UdSSR)[2])	Italien	Vereinigte Staaten v. Amerika[3])	Canada	Japan
1913	[1]) 13 794	1 530	.	675	2 162	*3 592*	*7 000*	448	.	.	.	.	25 189	*983*	.
1926	9 017	*1 263*	336	1 286	2 651	*5 680*	4 435	323	562	378	2 327	1 811	36 066	*660*	*1 193*
1927	11 971	*1 402*	396	1 581	2 842	*5 441*	8 034	323	920	614	2 789	1 597	33 407	*762*	*1 346*
1928	10 596	*1 543*	469	1 684	3 176	*6 456*	7 557	390	1 048	692	3 523	1 849	38 267	*1 018*	*1 639*
1929	11 345	*1 603*	456	1 910	3 268	*6 909*	8 015	459	962	621	3 905	1 952	41 728	*1 088*	*1 985*
1930	8 192	*1 413*	360	1 645	2 723	*6 795*	6 435	412	904	663	4 993	1 637	29 987	*783*	*1 882*
1931	5 900	*1 114*	*251*	1 472	2 286	*5 638*	4 900	385	753	567	*4 404*	*1 355*	19 484	*545*	*1 520*
1932	*4 234*	*994*	*163*	*1 353*	*2 090*	*4 251*	*4 620*	.	404	261	*4 250*	*1 236*	*10 619*	.	*1 975*

[1]) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 1 195, Ostoberschlesien 874. — [2]) Einschließlich Halbzeug. — [3]) Einschließlich ausgeführtes Halbzeug. — [4]) Einschließlich Halbzeug aus Schmiede- und Preßwerken (1931: 11).

92. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich Zollgebiet	Saargebiet[1])	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Japan
					Eisenbahnoberbaustoffe					
1913	2 330	332	215	342	467	[2]) 636	3,1	(*227*)	[3]) 3 604	[4]) 49
1926	1 553	191	155	321	740	339	1,1	*85*	3 283	174
1927	1 741	237	237	276	758	1 053	2,5	*179*	2 866	179
1928	1 281	211	153	276	723	795	7,9	*177*	2 702	213
1929	1 476	230	193	295	796	763	17,9	*159*	2 780	271
1930	902	205	156	235	834	611	18,7	*92*	1 914	301
1931	773	153	113	134	534	517	18,3	*128*	1 191	111
1932	*413*	84	71	.	316	*379*	.	.	414	237
					Schwere Träger und schweres Formeisen					
1913	[5]) 1 347	303	208	175	597	[2]) 396	15,2	(*115*)	[6]) 3 053	[7]) 76
1926	684	236	268	178	860	146	8,7	*40*	3 384	170
1927	975	295	332	238	778	426	9,8	*64*	3 133	208
1928	993	283	393	226	838	389	10,4	*106*	3 463	253
1929	989	252	417	201	878	421	11,9	*82*	4 121	256
1930	750	197	406	184	781	380	11,5	*111*	3 059	252
1931	389	147	291	148	720	340	[17]) 23,0	*108*	1 797	201
1932	*247*	121	275	.	512	[18]) .	.	.	[19]) 952	250
					Stabeisen und leichtes Formeisen					
1913	4 119	482	81	1 069	1 302	[2]) 2 372	173	[10]) (*478*)	[11]) 4 346	.
1926	2 699	391	657	1 156	2 091	1 009	148	*189*	6 973	428
1927	3 774	393	764	1 190	1 942	1 934	146	*291*	6 447	461
1928	[8]) 3 338	483	843	1 345	2 371	1 808	[9]) 182	*362*	8 044	552
1929	3 067	497	970	1 445	2 486	1 969	222	*355*	8 277	684
1930	2 214	447	777	1 135	2 466	1 577	182	*364*	5 578	446
1931	1 562	355	797	955	2 078	1 183	[18]) 87	*228*	3 437	409
1932	*1 081*	353	752	.	1 524	[16]) .	.	.	[20]) 1 727	499
					Walzdraht					
1913	1 091	116	51	142	147	[2]) 265	72	(*64*)	2 504	26
1926	1 050	116	111	293	421	132	53	*41*	2 766	50
1927	1 163	136	107	296	405	187	55	*83*	2 815	54
1928	1 155	169	122	326	448	235	69	*79*	3 130	58
1929	1 170	157	127	323	435	252	78	*74*	3 185	68
1930	861	146	113	301	354	237	67	*68*	2 386	123
1931	734	133	97	301	302	226	72	*64*	1 874	176
1932	*578*	134	80	.	223	*317*	.	.	1 205	216
					Schwarzbleche insgesamt					
1913	2 181	136	—	380	600	[2]) 2 083	55	(*278*)	5 843	58
1926	1 545	168	16	637	911	896	59	*163*	10 698	292
1927	2 274	170	65	770	897	2 015	58	*225*	9 782	349
1928	1 982	184	84	[10]) 937	[10]) 1 195	[13]) 1 831	66	[10]) *244*	11 183	435
1929	[10]) 2 510	[15]) [10]) 257	112	914	1 258	2 069	78	*230*	12 636	544
1930	[10]) 1 860	[10]) 261	115	797	1 202	1 569	72	*222*	9 213	560
1931	[10]) 1 217	[10]) 203	102	695	1 032	990	68	*150*	6 137	538
1932	[10]) *967*	[10]) 176	99	.	850	*956*	.	.	3 499	614
					Bandeisen					
1913	.	38	6	.	.	[2]) 281	93	(*21*)	793	.
1926	380	88	73	35	103	296	73	*18*	554	.
1927	538	99	77	36	174	329	71	*45*	507	.
1928	[12]) 498	122	89	40	[12]) 257	396	[14]) 79	*54*	569	.
1929	507	120	92	65	258	420	88	*38*	598	.
1930	380	100	78	44	226	293	72	*35*	128	.
1931	302	76	72	32	213	242	57	*18*	115	.
1932	*263*	81	77	.	204	*311*	.	.	82	.

[1]) Nach der Statistik des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller und (seit 1925) der Fachgruppe der eisenschaffenden Industrie für das Saargebiet. — [2]) Jahr 1920. — [3]) Nur Schienen und Schwellen. — [4]) Nur Schienen. — [5]) Träger und Formeisen von 80 mm Höhe aufwärts. — [6]) Einschließlich leichtes Formeisen. — [7]) Einschließlich Stabeisen und leichtes Formeisen. — [8]) Stabeisen und Formeisen unter 80 mm Höhe. Bis 1928 einschließlich Universaleisen. — [9]) Einschließlich Stabeisenabfall. — [10]) Einschließlich Universaleisen. — [11]) Nur Stabeisen. — [12]) Einschließlich Röhrenstreifen aus Bandeisen. — [13]) Ohne die Erzeugnisse aus Schweißstahl. — [14]) Einschließlich Hufnagel- und anderes Feineisen. — [15]) Seit 1926 einschließlich Weißblech (1913: 12 419 t; 1920: 750 t). — [16]) Schwere Träger, schweres und leichtes Formeisen sowie Stabeisen aus Flußstahl: *1253*, aus Schweißstahl: *100*. — [17]) Einschließlich leichtes Formeisen (1930: 19). — [18]) Ohne Stabeisenabfall (1930: 104,0). — [19]) Einschließlich leichtes Formeisen (1931: 299). — [20]) Nur Stabeisen.

93. Gewinnung von Kupfer (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Österreich	Belgien	Großbritannien	Frankreich	Spanien		Schweden	Norwegen	Rußland (UdSSR) [2]	Jugoslawien	Japan
	Raffinade-, Elektrolyt- und Sekundärkupfer [1]		Schwarz- und Raffinadekupfer			Reinkupfer	Zementkupfer					
1913	49,5	—	1,3	*52,2*	12,0	24,0	7,3	4,2	2,7	29,0	[3] —	66,5
1928	81,3	3,4	51,4	21,7	1,3	27,8	25,5	3,6	0,8	26,3	15,1	68,2
1929	93,4	3,9	68,2	23,7	1,4	28,5	24,9	4,9	2,4	33,5	*21,8*	75,5
1930	93,8	4,1	96,2	20,2	1,7	23,0	22,1	5,8	5,1	57,1	*24,5*	79,0
1931	117,2	3,2	133,1	*16,3*	*2,0*	25,7	21,5	3,0	4,4	40,4	*24,4*	75,8
1932	.	*2,0*	.	.	*1,5*	*15,6*	*17,5*	*3,1*	.	*75,1*	*30,3*	*71,0*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika								Canada	Mexiko	Chile	Nord-Rhodesia	Belgisch Kongo	Austral. Staatenbund	Welt [4]
	Hüttenproduktion von Kupfer aus heimischen Erzen	Raffinerieproduktion: Neukupfer aus heimischen Erzen	Neukupfer aus fremden Erzen und Halbprodukten	Neukupfer zusammen	Sekundärkupfer aus Altkupfer u. Legierungen	Sekundärkupfer aus Abfall von Neukupfer und Legierungen	Sekundärkupfer zusammen	Raffiniertes Neu- und Altkupfer insgesamt	Kupferinhalt von Rohkupfer		Kupferbarren				
1913	555,4	561,0	171,6	732,6	.	.	123,8	856,4	13,9	*43,7*	20,2	—	*7,5*	*43,8*	*1 018,5*
1928	828,2	812,7	315,6	1 128,4	331,6	155,0	486,6	1 615,0	56,6	45,3	274,9	6,0	112,5	12,0	*1 695,1*
1929	908,5	899,4	343,5	1 242,9	366,8	201,6	568,4	1 811,3	72,7	66,2	303,2	5,6	137,0	11,0	*1 894,7*
1930	632,5	631,0	347,4	978,4	310,4	113,4	423,8	1 402,2	101,6	56,4	208,0	6,4	140,0	15,1	*1 577,3*
1931	473,0	487,4	193,6	681,0	237,0	77,7	314,7	995,7	*110,6*	43,9	215,3	9,1	*120,0*	13,1	*1 367,9*
1932	*231,8*	*230,4*	*29,9*	*260,3*	.	.	.	.	*95,7*	*35,1*	*97,3*	[5] *69,0*	*58,9*	*13,5*	*922,2*

[1]) Die außerdem aus eingeführtem Schwarzkupfer u. dgl. gewonnenen Mengen sind auf S. 319 nachgewiesen. — [2]) 1913 — jetziges Gebiet; 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [3]) Serbien 1913: *6,4*. — [4]) Hüttengewinnung von Kupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschl. der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [5]) Quelle wie [4]).

94. Gewinnung von Blei (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Österreich	Tschechoslowakei	Großbritannien	Polen	Frankreich	Belgien	Spanien	Italien	Jugoslawien	Griechenland	Türkei	Rußland (UdSSR) [3]
	Weichblei	Hartblei				Blei u. Zinkh'ei								
1913	[1] 175,4	[1] 12,6	[2] —	—	30,6	—	28,8	103,5	198,8	21,7	—	18,3	*13,9*	1,3
1928	113,5	9,1	8,1	3,1	8,6	37,1	22,7	86,3	131,0	21,2	10,3	7,3	*7,0*	2,8
1929	116,5	7,7	6,6	4,6	10,8	36,5	20,8	82,9	142,8	22,7	9,5	5,4	*6,5*	6,2
1930	128,7	8,3	6,9	4,2	10,4	41,0	20,2	85,4	123,3	24,3	*10,0*	7,3	*5,6*	4,5
1931	113,7	6,6	6,1	3,6	*10,7*	32,0	*19,1*	75,9	109,6	24,8	*7,9*	*6,7*	*2,0*	16,1
1932	.	.	*2,0*	*3,9*	*8,0*	*11,9*	*12,0*	.	*105,8*	*31,0*	*8,0*	*7,0*	.	*8,8*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Canada	Mexiko	Peru	Argentinien	Britisch Indien (Birma)	Japan	Tunis	Nord-Rhodesia	Südwestafrika (Mandatsgebiet) [5]	Austral. Staatenbund	Welt [6])
	Primäres raffiniertes Weichblei	Primäres Antimonblei (Hartblei)	Sekundärblei [4]		Barren									
1913	419,5	15,1	66,1	126,7	*55,5*	*1,2*	*1,0*	6,0	3,8	.	—	.	115,6	*1 185,6*
1928	708,6	30,0	280,0	136,6	219,9	16,9	*8,4*	79,6	3,7	17,6	4,8	5,0	157,6	*1 644,3*
1929	702,7	23,3	282,1	148,1	231,3	*21,4*	*9,0*	81,5	3,4	19,4	1,7	2,8	179,7	*1 742,2*
1930	583,4	12,4	232,1	138,1	*231,2*	*16,9*	*9,0*	81,1	3,6	19,4	—	3,7	171,0	*1 646,2*
1931	401,7	.	212,9	121,3	*207,8*	*23,0*	*7,6*	*75,9*	*4,0*	*19,1*	—	*3,7*	135,4	*1 362,4*
1932	*259,9*	.	*179,9*	*116,3*	*130,4*	.	*8,1*	*72,3*	*4,0*	*14,1*	—	*2,6*	*185,3*	*1 138,5*

[1]) Jetziges Gebiet: 135,5 Weichblei und 12,6 Hartblei. — [2]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen: 24,1. — [3]) 1913 — jetziges Gebiet. 1928 und 1929, Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [4]) Altblei sowie Bleiinhalt eingeschmolzener Legierungen. — [5]) Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [6]) Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.G., Frankfurt a. M.

95. Gewinnung von Zink (In 1000 metrischen Tonnen) und Kadmium (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Niederlande	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Norwegen [2]	Schweden	Rußland (UdSSR) [3]	Polen	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Italien	Spanien
	Insgesamt	davon raffin. Zink												
1913	[1] 278,9	[1] 72,5	24,3	204,2	67,9	67,1	*9,3*	2,1	2,9	.	.	.	.	6,0
1928	104,7	9,5	26,9	206,3	92,5	56,3	*5,5*	5,1	3,2	161,8	8,0	4,9	10,7	13,5
1929	108,4	8,9	25,7	197,9	87,3	59,2	5,5	4,8	3,2	169,0	10,7	6,3	15,8	11,8
1930	101,4	8,3	23,3	176,2	86,9	49,4	34,6	4,2	4,3	174.4	13,5	*5,5*	19,3	10,7
1931	48,6	7,6	19,3	134,7	*62,5*	21,6	39,5	0,1	9,5	131.0	7,9	*4,5*	16,9	10,1
1932	.	*3,7*	*15,6*	*99,0*	*48,2*	*27,3*	*39,3*	.	.	*85,0*	*5,1*	*2,5*	*16,6*	*9,5*

Jahre	Vereinigte Staaten v. Amerika			Canada	Mexiko	Japan	Austral. Staatenbund	Welt [5])	Kadmium					
	Neu-Zink	Sekundär-Zink: Metall [4]	Sekundär-Zink: Zink in Legierungen		Zinkbarren				Polen (Ostoberschlesien)	Frankreich	Verein. Staaten v. Amerika	Canada	Mexiko	Austral. Staatenbund
									1000 Kilogramm					
1913	314,5	45,4	26,8	*2,6*	—	*6,0*	4,4	*1 000,8*	[6]) .	.	24,6	—	—	.
1928	546,7	64,1	71,2	74,2	10,6	19,1	51,0	*1 408,1*	4,2	47,0	850,9	223,1	353,5	174,9
1929	567,4	59,3	70,1	78,1	16,5	22,1	52,7	*1 487,3*	3,6	59,0	1125,6	351,1	641,0	202,3
1930	451,8	44,7	45,4	110,2	18,9	24,7	55,8	*1 400,0*	93,9	72,0	1 260,0	207,1	547,7	231,1
1931	264,9	31,6	33,9	107,6	46,3	*25,4*	54,7	*1 000,5*	.	.	476,5	146,6	31,8	*201,9*
1932	*193,5*	*18,1*	.	*78,2*	*30,3*	*24,8*	*54,1*	*782,6*	.	.	*362,7*	*195,0*	*86,2*	*160,5*

[1]) Jetziges Gebiet: 110,5, davon 0,5 raffiniertes Zink. — [2]) Seit 1930 Steigerung der Produktion infolge der Erweiterung der Elektrolyseanlagen Eitrheim. — [3]) 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [4]) Altzink destilliert oder geschmolzen. — [5]) Hüttengewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink), auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [6]) Deutsches Reich (Schlesien) 38,6.

96. Gewinnung von Zinn[1])

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Straits Settlements	Niederländ. Indien	China	Austral. Staatenbund	Ver. St. v. Amerika (Sekundärzinn)	Welt[2])
1913	12,0	24,4	*65,6*	*20,5*	*6,1*	4,8	.	*132,5*
1927	6,2	42,3	*77,9*	*15,8*	*6,2*	3,0	33,5	*152,5*
1928	4,7	49,8	*96,3*	*14,2*	*6,9*	3,2	32,5	*180,2*
1929	2,7	57,9	*107,1*	*13,6*	*6,9*	2,3	31,1	*195,0*
1930	2,9	50,8	*97,0*	*14,6*	*6,6*	1,6	23,8	*178,1*
1931	3,7	*36,6*	*88,9*	*13,0*	*6,4*	1,7	18,0	*156,6*
1932	.	*29,0*	*50,6*	*8,3*	*7,1*	*2,0*	*13,4*	*105,8*

[1]) Zinninhalt der Erzförderung s. Übers. 53. — [2]) Hüttengewinnung von Neuzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

97. Gewinnung von Quecksilber

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Spanien	Italien	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR)[1])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Welt[2])
1913	1 246	1 004	.	—	688	166	*4 026*
1927	2 493	1 996	55	74	384	81	*5 100*
1928	2 195	1 988	72	*102*	616	87	*5 074*
1929	2 476	1 998	69	*130*	816	83	*5 583*
1930	662	1 933	73	*113*	743	166	*3 775*
1931	682	1 298	89	*110*	860	251	*3 496*
1932	*815*	*1 016*	*50*	*110*	*435*	*253*	*2 704*

[1]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

98. Gewinnung von Aluminium[1]) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien [3])	Großbritannien [1])	Norwegen	Schweiz	Österreich	Frankreich	Spanien	Italien	V. St. v. Amerika primäres	V. St. v. Amerika sekundäres	Canada	Welt (primäres Alumin.)[4])
1913	*1,0*	10,0	*7,6*	*1,5*	*10,0*	[2]) *3,0*	13,5	—	0,9	*20,9*	.	5,9	*65,3*
1927	*28,4*	9,7	7,9	20,8	*20,0*	*4,0*	25,0	—	2,5	72,6	41,9	27,4	*219,7*
1928	*31,7*	9,7	*10,7*	24,8	*19,9*	*4,0*	25,9	0,0	3,6	95,3	43,4	25,4	*256,0*
1929	*32,7*	8,1	*13,9*	29,1	*20,7*	*4,0*	29,1	1,0	7,4	102,1	43,9	38,6	*276,8*
1930	*30,2*	13,2	*14,0*	27,4	*20,5*	*3,5*	24,6	1,1	8,0	103,9	35,0	32,5	*267,0*
1931	*26,9*	14,2	*14,2*	21,4	*11,4*	*3,3*	*18,0*	1,2	11,1	80,5	27,5	*31,0*	*219,3*
1932	*19,0*	.	*10,2*	*17,8*	*8,5*	*2,1*	*15,0*	*1,1*	*13,4*	*47,6*	*21,8*	*18,0*	*153,8*

[1]) Nichtamtliche Angaben nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [2]) Österreich-Ungarn. — [3]) Nach den Angaben des Imperial Institute, London. — [4]) Nach der Quelle wie [1]) einschließlich der hier nicht besonders aufgeführten Länder.

99. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Neucaledonien	Canada[2])	Norwegen	Frankreich	Canada[1])	Vereinigte Staaten von Amerika[1]) primär	Vereinigte Staaten von Amerika[1]) sekundär
	Nickelerz							
1913	17,4	164	*632*	50,0	1,5	22,5	0,2	.
1927	0,5	*118*	1 185	7,6	1,2	30,3	0,8	3,1
1928	10,8	117	1 323	21,2	1,8	43,9	0,5	4,1
1929	4,3	136	1 807	23,5	2,0	50,0	0,3	3,9
1930	.	177	1 919	29,1	1,7	47,1	0,3	2,6
1931	.	.	1 533	15,2	.	29,8	0,3	1,9
1932	.	.	*717*	.	.	*13,8*	*0,3*	*1,3*

[1]) Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse. — [2]) Versendungen.

100. Gewinnung von Kobalt

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Schweden	Canada[1])	Austral. Staatenbund[2])	Belgisch Kongo[1])	Britisch Indien (Birma)
1913	.	392,8	—	—	.
1927	4,6	399,4	.	*360,7*	.
1928	3,3	433,9	7,9	*457,2*	*167*
1929	5,3	421,6	20,3	*708,0*	*136*
1930	.	314,9	3,6	*711,2*	*134*
1931	.	236,3	.	.	*102*
1932	.	*222,5*	.	.	.

[1]) Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse. — [2]) Kobaltinhalt von Konzentraten usw.

101. Gewinnung von Platin und platinverwandten Metallen (In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR)[1])	Columbien	Canada [2])	Canada [3])	Südafrik. Union[4])	Abessinien	Japan	V. St. v. Amerika	Neusüdwales	Neuseeland	Südafrik. Union[2])	Tasmanien	Papua[5])
	Rohplatin[8])										Osmium-Iridium		
1913	*7 775,8*	*466,6*	0,6	6,0	—	—	—	15,0	13,7	—	—	39,2	.
1926	2 883,0	*1 386,1*	1,6	294,6	328,0	*14,9*	6,2	8,9	12,3	1,0	193,7	98,7	1,5
1927	*3 110,4*	*1 425,5*	0,3	348,9	608,7	*70,0*	1,5	4,8	7,0	1,0	170,2	19,7	1,9
1928	*3 110,4*	*1 665,0*	1,5	326,1	736,0	*101,0*	3,1	16,4	11,0	1,1	176,4	50,6	6,7
1929	*3 100,0*	*1 417,6*	0,9	388,5	927,3	*240,0*	4,6	24,8	4,0	0,2	180,7	42,3	0,9
1930	*3 732,0*	*1 318,1*	0,5	1 057,7	1 721,3	*250,0*	4,0	16,4	4,8	0,1	178,3	29,6	0,3
1931	.	*1 378,2*	1,6	1 391,1	1 466,9	*200,0*	.	27,5	*8,8*	.	196,2	*39,8*	*1,5*
1932	.	*1 258,8*	*1,7*	*844,5*	287,6	.	.	*33,4*	.	.	202,9	.	.

Jahre	Canada: Palladium	Canada: übrige[6]) Platinmetalle	Vereinigte Staaten von Amerika: Raffinerie-Produktion, primär (p) und sekundär (s): Platin p	Platin s	Palladium p	Palladium s	Iridium p	Iridium s	Osmium-Iridium	übrige Platinmetalle p	übrige Platinmetalle s	Insgesamt p	Insgesamt s
1913	6,5	5,9	[7]) 202,0	[7]) 1 311,0	[7]) 47,9	[7]) 29,8	[7]) 8,5	[7]) 26,8	[7]) 11,0	.	.	.	.
1926	304,5	7,3	2 368,7	1 206,7	200,2	175,6	7,3	46,0	65,7	1,3	6,7	2 643,2	1 435,0
1927	349,8	9,3	1 279,0	1 434,7	120,7	132,0	8,0	56,3	19,6	5,1	27,7	1 432,4	1 650,7
1928	*370,4*	*52,8*	1 599,6	1 466,7	160,1	129,3	51,6	65,0	14,2	10,8	75,5	1 836,3	1 736,5
1929	*385,9*	*152,7*	1 298,9	1 046,3	164,7	159,3	9,4	64,0	11,3	8,0	60,5	1 492,3	1 330,1
1930	*931,8*	*128,6*	1 175,1	1 050,9	118,2	231,0	45,7	135,4	10,4	3,7	54,4	1 353,1	1 471,7
1931	*1 222,8*	*236,5*	972,7	1 052,4	85,3	196,9	53,9	56,7	8,5	5,8	54,2	1 126,1	1 360,3
1932	*1 166,3*		*456,2*	*672,9*	*38,9*	*179,9*	*42,4*	*115,9*	*10,2*	*0,2*	*44,9*	*547,9*	*1 013,6*

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Bei der Goldgewinnung erhalten. — [3]) Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen erhalten. — [4]) Davon in Konzentraten 1926 ff.: 56,7 — 206,2 — 280,1 — 178,2 — 185,6 — 1 84,8 — 46,0. — [5]) Jahre endend 30. 6. — [6]) Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium. — [7]) 1915. — [8]) Außer den genannten Ländern: Sierra Leone 1930: *17,0*; 1931: *18,5*.

102. Gewinnung von Silber[1]) (In Kilogramm)

Jahre	Europa								
	Deutsches Reich[2])	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Polen	Griechenland	Italien	Spanien[5])
1913	192 263	[3]) 65 446	.	[4]) *894*	.	.	25 000	13 184	137 929
1923	116 734	441	21 844	764	6 000	637	5 727	12 000	86 414
1924	138 343	892	22 785	972	7 776	6 000	5 000	15 458	89 579
1925	148 690	744	22 000	812	7 776	6 600	7 909	9 977	102 764
1926	166 683	437	23 810	1 400	7 776	8 451	7 909	16 154	93 333
1927	164 648	301	23 328	1 672	10 000	7 776	7 500	16 706	95 072
1928	162 390	588	23 878	1 950	11 819	7 313	7 500	16 000	78 583
1929	171 467	329	22 488	2 488	9 331	11 218	7 500	16 133	82 713
1930	170 620	318	27 700	*14 308*	*31 819*	17 377	7 500	17 781	82 713
1931	179 925	318	27 971	*37 324*	*29 016*	17 377	6 000	22 374	96 383
1932	*186 423*	.	*25 971*	*43 545*	*27 993*	*9 331*	*5 288*	*24 071*	*77 759*

Jahre	Noch: Europa					Nordamerika			
	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Insgesamt[6])	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt
1913	*31 267*	*9 350*	*1 037*	3 998	*474 265*	980 551	2 077 807	*1 725 822*	*4 784 180*
1923	6 626	18	9 267	1 077	269 549	552 246	2 279 808	2 826 099	5 658 153
1924	4 599	.	13 200	969	286 210	613 882	2 033 183	2 845 603	5 492 668
1925	10 949	.	15 700	1 009	337 312	629 206	2 056 203	2 889 128	5 574 537
1926	8 144	2 500	9 600	1 286	350 397	695 861	1 949 392	3 057 268	5 702 521
1927	9 600	2 500	9 800	1 453	354 732	707 207	1 878 513	3 252 688	5 838 408
1928	11 200	2 333	12 400	1 019	340 083	682 314	1 817 294	3 375 966	5 875 574
1929	11 200	2 333	8 800	1 119	349 944	719 853	1 904 613	3 386 359	6 010 825
1930	20 280	2 333	10 507	1 274	375 272	822 269	1 574 720	3 278 722	5 675 711
1931	20 280	2 488	9 250	1 057	402 102	639 447	958 695	2 676 966	4 275 108
1932	*18 662*	.	*9 580*	*1 089*	*450 127*	*570 948*	*770 185*	*2 155 504*	[7]) *3 538 188*

Jahre	Mittelamerika	Südamerika							
		Columbien	Ecuador	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Brasilien	Venezuela	Insgesamt[6])
1913	66 427	18 279	704	*299 125*	125 968		1 097	882	.	*443 995*
1923	77 760	98	2 333	580 242	162 141	103 810	.	890	84	849 862
1924	83 550	90	2 177	582 180	151 092	104 438	622	890	84	841 844
1925	84 011	90	2 177	619 516	135 196	101 452	560	57	100	859 412
1926	108 837	3 918	2 488	668 734	181 462	89 484	467	643	100	947 545
1927	98 103	4 088	2 725	569 064	168 051	90 202	468	484	100	835 429
1928	79 582	2 122	2 482	672 090	175 389	44 688	467	796	125	898 392
1929	93 313	1 866	3 002	668 590	149 805	10 216	466	654	125	834 957
1930	121 306	1 866	3 301	482 126	220 563	22 782	467	622	130	732 090
1931	124 417	1 244	3 258	278 601	179 543	11 582	—	311	130	474 856
1932	*124 414*	*2 799*	*3 110*	*196 481*	*127 524*	*9 331*	—	.	.	*339 868*

Jahre	Afrika				Asien					
	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Algerien	Insgesamt[6])	Türkei	Britisch Indien	Niederländisch Ost-Indien	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)
1913	*29 639*	*3 780*	.	*33 465*	46 940	*3 894*	14 498	*146 199*	.	*468*
1923	42 735	5 023	4 976	53 008	250	151 262	49 113	111 893	729	1 222
1924	43 451	12 481	5 717	61 672	6 840	165 138	64 799	110 181	342	1 700
1925	36 127	4 914	5 611	46 736	6 840	151 009	74 184	150 404	409	2 187
1926	30 524	3 663	6 554	40 815	7 000	159 408	73 525	148 557	445	1 615
1927	31 469	4 093	5 157	41 112	7 000	187 397	71 098	140 950	562	1 600
1928	32 080	3 232	3 873	39 581	6 843	230 974	63 203	160 027	365	1 744
1929	32 093	3 125	4 063	39 698	6 843	227 009	61 211	176 507	403	1 871
1930	32 661	2 282	5 396	40 736	6 843	219 970	65 140	175 072	472	2 139
1931	33 064	2 380	4 666	48 527	6 221	184 230	45 820	155 521	373	2 022
1932	*34 855*	*3 574*	*3 110*	*72 642*	*1 555*	*215 174*	*25 060*	*167 959*	.	*9 331*

Jahre	Noch: Asien			Australien					
	China	Philippinen	Insgesamt[6])	Neusüdwales	Westaustralien	Queensland	Tasmanien	Neuseeland	Insgesamt[6])
1913	.	.	*213 604*	*451 153*	.	*18 817*	*23 800*	*30 345*	*530 549*
1923	3 110	1 175	318 754	375 364	3 391	14 597	19 863	16 407	429 819
1924	3 421	1 341	353 762	287 921	2 773	8 605	19 974	15 553	334 989
1925	3 421	2 132	390 586	286 786	2 527	11 990	22 712	13 077	337 202
1926	4 199	1 369	396 118	302 013	2 128	7 855	23 846	13 228	349 155
1927	3 111	882	412 916	279 938	1 552	2 616	23 072	13 293	320 662
1928	3 111	1 132	469 053	281 656	1 728	685	20 819	13 867	320 511
1929	1 555	3 156	478 654	263 004	1 550	1 638	26 885	12 947	308 743
1930	1 555	3 431	474 721	272 784	1 442	2 171	22 134	16 027	316 174
1931	1 866	3 020	399 123	208 061	1 360	33 856	12 185	13 531	269 956
1932	*1 866*	.	*421 381*	.	.	.	.	.	*301 704*

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1932 (Zahlen kursiv) dem »Year Book of the American Bureau of Metal Statistics« u. and. entnommen. Je fine ounce sind 31,1035 g gerechnet. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — [3]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — [4]) Serbien. — [5]) Bis 1927 und 1932 mit Portugal. — [6]) Einschließlich einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Von der Summe der Produktion nach Erdteilen weichen die Jahresangaben für die Weltproduktion in Übersicht 104 etwas ab, da diese noch nachträglich geringfügig berichtigt wurden. — [7]) Einschl. Neufundland.

103. Gewinnung von Gold [1]) (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Italien	Schweden	Frankreich	Insgesamt [5])
1913	163	[3]) 3 279	.	.	.	[4]) 39 885	26	27	3 201	*47 147*
1923	200	23	104	191	1 500	7 797	38	.	527	10 421
1924	226	61	280	243	1 311	29 800	48	.	616	32 601
1925	182	58	236	236	1 245	30 642	60	.	1 056	33 745
1926	162	41	240	323	1 731	30 860	53	.	1 307	35 207
1927	180	4	233	386	2 058	33 000	67	.	1 400	37 833
1928	169	10	216	450	1 948	37 325	58	435	1 680	42 333
1929	181	—	156	574	2 213	[6]) 31 104	48	311	1 680	36 298
1930	189	—	75	720	2 672	44 593	54	1 866	1 327	51 526
1931	128	—	34	680	3 001	52 907	64	2 800	1 327	60 974
1932	*69*	—	.	.	*3 670*	*59 097*	.	.	.	*70 120*

Jahre	Nordamerika				Mittelamerika	Südamerika					
	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt		Britisch Guayana	Niederländisch Guayana	Französisch Guayana	Venezuela	Columbien	Ecuador
1913	24 976	132 431	25 809	*183 216*	4 095	2 036	708	4 590	*669*	4 471	612
1923	38 059	75 474	24 313	137 846	3 009	254	396	1 388	540	8 577	1 320
1924	47 446	76 091	24 797	148 334	2 708	197	322	1 975	540	*9 318*	1 204
1925	53 989	72 159	24 541	150 689	3 009	283	308	1 251	950	*7 853*	1 354
1926	54 564	69 630	24 033	148 227	2 709	203	234	1 407	950	*5 555*	1 944
1927	57 629	65 856	22 556	146 041	2 257	178	239	1 504	1 224	*5 000*	1 998
1928	58 805	66 710	21 745	147 260	1 881	166	171	1 414	1 501	*4 458*	2 319
1929	59 978	63 970	20 367	144 315	1 655	199	92	1 279	1 344	*4 248*	2 094
1930	65 539	65 331	20 855	151 725	1 806	216	123	1 354	1 740	*4 937*	2 177
1931	83 832	68 857	19 378	172 067	*2 107*	216	143	1 354	1 316	*6 043*	1 854
1932	*94 884*	*70 894*	*18 164*	*183 942*	*2 177*	*472*	.	.	.	*7 721*	.

Jahre	Noch: Südamerika						Afrika			
	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Insgesamt [5])	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Britisch Westafrika	Belgisch Kongo
1913	3 392	741	262		4	*17 532*	*273 671*	*21 478*	*11 970*	*1 379*
1923	4 500	3 744	13	2 003	120	22 855	284 575	20 189	6 238	2 840
1924	4 500	3 700	30	2 107	90	17 674	297 824	19 564	7 276	3 674
1925	3 375	3 662	12	1 904	83	15 563	298 526	18 126	6 211	3 819
1926	3 176	3 740	10	1 839	75	15 807	309 886	18 482	6 210	4 112
1927	3 190	2 882	8	1 866	30	15 376	314 852	18 096	5 338	3 901
1928	3 114	2 081	16	896	30	12 962	322 061	17 939	4 911	4 296
1929	3 340	3 799	47	334	31	14 064	323 867	17 466	6 471	5 376
1930	3 009	2 801	513	519	31	17 420	333 323	17 268	7 654	6 093
1931	3 591	2 470	539	520	—	18 046	338 345	16 842	8 057	6 587
1932	*3 521*	*1 602*	.	*1 181*	.	*20 342*	*359 504*	*18 056*	*9 020*	*7 222*

Jahre	Noch: Afrika				Asien						
	Madagaskar	Abessinien u. Ägypten	Portugiesisch Ostafrika	Insgesamt [5])	Britisch Indien	Britisch Ostindien (außer Sarawak)	Niederl. Ostindien	China	Korea (Chosen)	Japan	Formosa (Taiwan)
1913	*1 890*	.	.	*311 807*	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	*1 226*
1923	519	637	327	315 910	13 136	902	3 594	2 784	3 777	7 691	683
1924	336	651	165	330 394	12 328	752	3 869	3 337	4 172	7 605	269
1925	420	633	382	329 160	12 249	752	4 128	3 338	4 567	9 867	281
1926	307	642	284	340 927	11 943	602	3 588	3 421	5 929	9 576	281
1927	322	674	296	344 374	11 952	.	3 517	3 110	5 878	9 606	457
1928	223	286	132	350 637	11 697	.	3 429	3 110	5 176	10 391	280
1929	187	142	12	354 118	11 318	.	3 356	1 555	4 278	11 075	469
1930	225	157	5	365 450	10 240	.	3 435	3 010	4 964	12 091	485
1931	227	141	17	371 010	10 279	.	3 113	3 009	5 266	13 219	527
1932	.	.	.	*396 446*	*10 109*	.	*2 364*	.	.	*13 530*	.

Jahre	Noch: Asien			Australien							
	Philippinen	Malayische Staaten	Insgesamt [5])	Neusüdwales	Victoria	Queensland	Südaustralien	Westaustralien	Tasmanien	Neuseeland	Insgesamt [5])
1913	1 307	.	*45 086*	*4 655*	*13 528*	*8 265*	*204*	*40 871*	*1 039*	*10 687*	*79 915*
1923	2 537	286	35 659	586	2 968	2 760	29	15 692	115	5 114	27 660
1924	2 485	465	35 349	581	2 089	3 074	27	15 087	145	3 805	24 882
1925	2 928	440	38 612	604	1 471	1 443	26	13 725	110	3 459	21 008
1926	2 838	450	38 676	604	1 527	283	24	13 603	129	3 912	20 285
1927	2 467	333	37 068	561	1 199	1 052	13	12 702	151	4 029	21 443
1928	3 317	582	38 024	399	1 055	413	16	12 237	112	3 692	21 385
1929	4 996	760	37 895	233	818	295	31	11 732	174	3 725	18 192
1930	5 574	921	40 818	389	750	243	41	12 951	139	3 811	19 342
1931	5 661	916	42 211	612	1 357	409	86	15 882	148	4 035	24 384
1932	*7 100*	*909*	*44 358*	*869*	*1 485*	*629*	.	*18 835*	*185*	*5 754*	*29 548*

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1932 (Zahlen kursiv) dem »Year Book of the American Bureau of Metal Statistics« u. and. entnommen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — [3]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — [4]) Einschl. Finnland. — [5]) Einschl. einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Vgl. auch Anm. [6]) zur Übersicht 102. — [6]) Nach anderen Quellen etwa *40 000*.

104. Weltgewinnung von Edelmetallen seit 1493[1])

(Für die Zeit bis 1927 aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahre	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des		Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Goldes	Silbers	
	Wert Mill. ℳ bzw. ℛℳ	Kilogramm	Kilogramm	Handelswert Mill. ℳ bzw. ℛℳ	Kilogramm	Kilogramm	an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		
1493—1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50—11,10
1521—1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545—1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561—1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581—1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601—1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621—1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641—1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661—1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681—1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701—1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721—1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741—1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761—1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781—1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801—1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821—1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831—1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841—1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851—1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856—1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861—1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866—1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871—1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876—1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881—1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886—1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891—1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896—1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901—1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906—1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911—1915	9 637	3 461 712	692 342	2 417	31 488 397	6 297 679	9,9	90,1	36,61
1911	1 939	696 629		512	7 035 392		9,0	91,0	38,26
1912	1 957	703 097		596	7 181 930		8,9	91,1	33,53
1913	1 927	692 208	692 342	533	6 532 153	6 297 679	9,5	90,5	34,14
1914	1 845	662 562		400	5 358 001		11,0	89,0	37,27
1915	1 969	707 216		376	5 380 921		11,6	88,4	39,83
1916	1 908	685 244		522	5 623 572		10,8	89,2	29,99
1917	1 762	632 817		699	5 789 139		9,8	90,2	23,06
1918	1 612	578 962	589 840	889	6 318 969	5 743 153	8,3	91,7	19,80
1919	1 532	550 475		944	5 593 963		8,9	91,1	16,50
1920	1 397	501 703		979	5 390 124		8,5	91,5	15,32
1921	1 383	496 877		579	5 327 580		8,4	91,6	25,63
1922	1 338	480 610		664	6 525 995		6,8	93,2	27,35
1923	1 541	553 350	542 908	723	7 651 758	6 916 232	6,7	93,3	29,46
1924	1 648	591 931		749	7 448 812		7,4	92,6	27,70
1925	1 647	591 773		724	7 627 013		7,2	92,8	29,32
1926	1 675	601 825		670	7 893 918		7,1	92,9	32,80
1927	1 683	604 378		608	7 899 700		7,1	92,9	36,14
1928	1 706	612 740	614 710	587	8 022 375	7 933 755	7,1	92,9	38,04
1929	1 689	606 523		543	8 117 081		6,9	93,1	41,58
1930	1 804	648 082		374	7 735 703		7,7	92,3	57,57
1931	1 976	709 741		223	5 993 955		10,6	89,4	74,84
1932[2]) ...	*2 079*	*746 929*		*184*	*5 248 324*		*12,5*	*87,5*	79,23

[1]) Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik. Für die folgenden Jahre bis 1931 einschließlich sind die Berichte des amerikanischen Münzdirektors zugrunde gelegt. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 ℳ in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (hierbei 1 £ = 20,43 ℳ) errechnet. Bei einem Vergleich der Ziffern vor dem Kriege mit denen der Kriegszeit und der Nachkriegszeit wäre die Wertschwankung des englischen £ in Spalte 5 und 10 zu berücksichtigen. — [2]) Die Produktionsangaben für 1932 sind vorläufige Angaben.

105. Herstellung von Personenkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L)

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Frankreich	Belgien	Italien	Österreich	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Welt[1]
	P	L	P	L	P und L						P	L	P	L	P und L
1913	.	.	34,0		45,0	.	.	.	.	.	461,5	23,5	17,5	—	.
1926	35,7	9,8	153,5	44,5	192,0	6,0	64,8	5,3	7,0	0,3	3 784,0	516,9	164,9	39,9	5 035,2
1927	91,2	23,7	164,6	47,2	191,3	6,5	54,6	8,7	10,2	0,5	2 936,5	464,8	146,8	32,2	4 159,0
1928	108,1	29,8	165,4	46,5	223,6	8,2	59,8	9,4	13,2	0,8	3 815,4	543,3	196,7	45,6	5 203,1
1929	96,3	31,6	182,3	56,5	245,6	7,0	54,1	9,1	14,7	1,7	4 587,4	771,0	207,5	55,8	6 277,5
1930	77,3	18,7	167,7	66,9	230,7	4,7	42,7	3,2	16,8	8,0	2 784,7	571,2	125,4	28,8	4 126,5
1931	62,6	15,0	160,5	67,8	196,1	3,2	31,5	4,2	17,0	23,4	1 973,1	416,6	65,1	17,5	3 042,1
1932	42,2	8,2	166,1	61,8	171,2	4,6	30,0	.	13,0	26,7	1 135,5	235,2	50,7	10,1	.

[1]) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Commerce Reports«, Washington.

106. Herstellung von Krafträdern

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Belgien	Schweiz	Italien	Österreich	Tschechoslowakei	Schweden	Ver. St. v. Amerika	Welt[1])
1925	56,0	120,0	25,0	5,0	2,4	7,0	3,5	0,5	2,0	39,4	260,9
1926	48,9	120,0	70,0	12,0	1,6	6,0	4,0	0,7	4,1	42,0	309,6
1927	84,3	140,0	35,0	9,0	10,0	5,0	4,0	0,9	4,9	43,0	336,8
1928	162,2	120,0	115,0	15,0	12,0	5,3	4,8	1,3	4,7	37,5	478,5
1929	201,0	164,0	85,0	18,0	5,5	6,0	7,5	1,5	4,1	31,9	525,5
1930	104,4	107,7	75,0	13,0	5,0	11,5	7,0	1,5	2,6	23,5	353,9
1931	59,5	76,2	70,0	10,3	4,0	11,0	3,5	1,9	1,6	15,2	261,0
1932	45,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

107. Gewinnung von Schwefelsäure

(In 1000 metrischen Tonnen)

berechnet auf Schwefelsäuremonohydrat: M, sowie auf Schwefelsäure von 50 Grad Baumé: B; 1 t M = 1,5992 t B, 1 t B = 0,6253 t M

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Polen						Rußland (UdSSR)[2])	
							Aus Zink- und Bleierzen				Aus anderen Stoffen			
							Insgesamt		dav. Ostoberschlesien					
	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	1 727	2 762	[1]) 1 082	[1]) 1 730	84	134	.	.	[3]) 160	[3]) 256	.	.	116	185
1926	1 239	1 981	722	1 155	111	178	132	210	109	175	13	22	150	239
1927	1 448	2 315	889	1 422	108	172	167	267	142	227	15	24	172	275
1928	1 555	2 487	928	1 484	121	193	193	308	169	270	15	24	188	301
1929	1 704	2 724	967	1 546	129	206	210	336	185	295	33	53	236	378
1930	1 468	2 348	850	1 359	140	224	156	249	141	225	37	59	333	533
1931	1 100	1 760	809	1 294	130	208	109	175	.	.	16	25	420	672
1932	.	.	850	1 359	140	224	88	140	.	.	14	22	495	792

Jahre	Italien[4])		Spanien[5])		[6])		Vereinigte Staaten von Amerika				Canada		Japan	
							Insgesamt		davon als Nebenprodukt von Kupferpyrit- und Zinkblende-Rösthütten					
	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	403	645	17	27	.	.	[8]) 2 479	[8]) 3 964	[10]) 641	[10]) 1 025	.	.	[1]) 72	[1]) 114
1926	823	1 316	176	282	272	[7]) 425	[9]) 3 973	[9]) 6 354	756	1 210	98	157	298	476
1927	820	1 311	143	229	339	[7]) 530	4 161	6 655	737	1 180	89	143	371	594
1928	704	1 126	144	230	368	[7]) 575	.	.	807	1 292	87	140	384	613
1929	835	1 335	88	141	403	[7]) 630	4 746	7 588	878	1 404	100	161	.	.
1930	831	1 329	121	194	461	[7]) 720	.	.	841	1 346	97	156	[11]) 653	1 044
1931	548	876	103	165	460	736	3 412	5 446	611	977	108	172	648	1 036
1932	513	820	.	.	440	704	.	.	425	680	124	193	745	1 192

[1]) 1914. — [2]) Bei »Deutsches Reich« inbegriffen. — [3]) Von 1926 bis 1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [4]) Ohne die Produktion der staatlichen Pulverregie. — [5]) Ausschließlich der Produktion der Schwefelsäurefabriken bei Superphosphatfabriken. — [6]) Geschätzte Gesamtproduktion; vgl. »Die Chemische Industrie« 1932, S. 520. — [7]) 50 bis 52 Grad Baumé. — [8]) 1921. — [9]) 1925. — [10]) 1915. — [11]) Wirtschaftsjahr, endend 31. 3.

108. Gewinnung von Salzsäure

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien[1])	Spanien[2])	Schweden[3])	Polen		Rußland (UdSSR)[5])	Verein. Staaten v. Amerika		Japan[2])
				insgesamt[4])	Ostoberschles.		[6])	[3])	
1913	19,0	.	0,5	.	.	[8]) 59,5	[9]) 142,9	[9]) 45,2	[10]) 3,7
1926	45,8	1,5	1,3	.	.	.	.	.	18,6
1927	43,3	1,3	1,4	[7]) 20,7	.	.	203,8	64,3	25,7
1928	52,0	3,5	1,6	[7]) 10,3	8,0	54,1	.	.	28,2
1929	40,8	9,7	1,7	13,6	8,2	53,9	233,9	74,9	.
1930	39,6	11,3	1,7	13,0	3,9	63,0	.	.	.
1931	34,9	8,9	1,6	9,6	.	.	156,6	50,1	.

[1]) Salzsäuregehalt 20 bis 22 Grad Baumé oder 32,1 bis 35,4 vH. — [2]) Ohne nähere Bezeichnung. — [3]) Auf 100 vH Salzsäuregehalt berechnet. — [4]) 20 Grad Baumé. — [5]) 18 Grad Baumé oder 28,14 vH. — [6]) Gesamtproduktionsmenge ohne Rücksicht auf den Salzsäureinhalt. — [7]) Absatz. — [8]) 1912. — [9]) 1921. — [10]) 1914.

109. Gewinnung von Soda

(In 1 000 metrischen Tonnen) wf = wasserfrei, k = kristallisiert

Jahre	Schweden	Polen		Rußland [2]) (UdSSR)	Spanien [3])	Italien		Vereinigte Staaten von Amerika				Japan	
	k	wf	k	wf		wf	k	wf	k	[4])	[5])	wf	k
1913	12,9	[1]) 23,0	.	159,9	.	.	3,2	[6]) 870,5	[6]) 62,9	[6]) 843,2	[6]) 15,4	[6]) 7,1	[6]) 1,6
1926	9,4	67,0	.	136,2	38,8	147,0	6,0	[7]) 1 730,7	[7]) 57,7	[7]) 1 678,3	51,5	17,3	0,6
1927	8,7	88,0	10,4	171,4	38,0	185,0	7,3	1 848,7	50,1	1 790,9	61,0	23,1	1,7
1928	9,2	90,1	9,8	207,3	38,7	193,4	8,1	.	.	.	72,4	30,9	2,2
1929	9,6	100,1	11,4	230,0	48,7	199,8	9,1	2 433,3	52,5	2 346,2	93,4	43,6	.
1930	9,6	98,1	12,7	252,7	43,6	181,4	.	.	.	.	81,9	57,2	.
1931	9,1	81,5	10,7	272,0	46,6	181,2	.	2 064,2	44,0	1 986,1	.	93,2	.
1932	.	70,3	8,9	320,0	.	94,0	.	.	.	1 746,3	.	129,8	.

[1]) 1920. — [2]) 1926—1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [3]) Nicht näher bezeichnet. — [4]) Im Ammoniakverfahren erzeugt. — [5]) Natürliche Natriumkarbonate aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — [6]) 1921. — [7]) 1925.

110. Gewinnung von Ätzalkalien

(In 1 000 metrischen Tonnen) F = in festem Zustande, L = in Lösung

Jahre	Ätznatron									Ätzkali		
	Italien		Spanien	Schweden [1])		Polen	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan	Schweden [1])		Polen
	F	L		F	L			Insgesamt	durch Elektrolyse		F	L	
1913	4,0	6,9	.	0,2		.	[2]) 46,4	[3]) 216,4	[3]) 68,5	[4]) 4,4	0,1		.
1926	50,3	52,8	35,5	2,7	0,6	.	43,6	[5]) 451,1	[5]) 128,3	23,5	0,8	0,2	.
1927	70,3	55,2	32,8	2,7	0,7	14,9	51,4	520,2	168,9	25,0	0,5	1,1	1,0
1928	67,6	48,9	35,8	1,7	0,6	16,5	55,8	.	.	28,1	0,3	0,8	1,4
1929	76,8	49,6	34,5	3,0	0,6	17,2	63,8	691,1	214,8	33,5	0,3	1,2	0,7
1930	66,7	48,4	38,9	3,5	0,8	16,0	67,1	.	.	32,9	0,6	1,3	.
1931	67,4	50,0	35,4	3,2	1,0	15,1	.	597,7	184,2	44,8	0,5	1,0	.
1932	61,3	48,0	.	.	.	14,5	.	480,8	163,3	71,3	.	.	.

[1]) Auf 100 vH berechnet. — [2]) 1912. — [3]) 1921. — [4]) 1914. — [5]) 1925.

111. Gewinnung von Natriumsulfat

(In 1 000 metrischen Tonnen) wf = wasserfrei, k = kristallisiert (Glaubersalz)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Italien		Spanien		Schweden		Polen	Rußland (UdSSR)				Vereinigte Staaten von Amerika			Japan [2])
		wf	k	[2])	[3])	wf	k	k	wf	k	[3]) wf	[3]) k	wf	k	[3]) wf, k	
1913	7,2	16,8	5,8	.	0,3	[4]) 5,6		.	44,2	2,3	.	5,8	[5]) 119,5	[5]) 47,2	[5]) 4,5	[5]) 11,6
1926	85,6	16,7	10,7	7,7	13,5	4,0	0,3	.	27,8	3,5	8,0	64,2	[6]) 171,7	[6]) 52,3	[6]) 9,0	27,1
1927	109,1	13,6	9,4	7,9	9,1	5,1	1,5	14,2	29,8	1,2	12,9	99,7	189,2	48,5	20,9	34,2
1928	108,0	18,2	16,2	6,6	7,4	6,6	3,1	8,1	35,2	.	.	.	.	.	6,0	30,3
1929	128,6	20,3	18,2	7,0	10,0	6,6	3,8	5,5	34,6	.	.	.	187,4	56,2	6,8	15,9
1930	155,3	18,6	9,9	6,8	0,0	5,5	3,8	8,6	42,0	.	.	.	110,1	46,4	27,3	16,1
1931	115,0	18,0	.	5,8	0,0	5,6	3,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Glaubersalz aus Kaliwerken. — [2]) Nicht näher bezeichnet. — [3]) Natürliches Natriumsulfat, aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — [4]) Einschließlich Natriumbisulfat. — [5]) 1921. — [6]) 1925.

112. Gewinnung von Aluminiumverbindungen

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Schweden	Italien [1])	Polen [1])	Rußland (UdSSR) [1])	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan [1])
					[2])	[3])	
1913	5,8	4,3	.	.	[4]) 167,7		[4]) 12,2
1927	17,2	4,0	4,5	.	305,2	38,4	18,1
1928	20,4	3,8	5,1	17,5	312,3	38,7	22,6
1929	24,3	4,3	5,3	21,0	316,0	41,5	.
1930	26,5	4,8	5,6	22,0	302,6	35,8	.
1931	25,5	4,5	.	.	288,9	29,6	.
1932	.	.	.	.	257,7	26,0	.

[1]) Aluminiumsulfat und Alaune. — [2]) Aluminiumsulfat. — [3]) Sonstige Aluminiumverbindungen außer Sulfat, namentlich Aluminiumchlorid und Alaune. — [4]) 1921.

113. Gewinnung von Kupfersulfat

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Frankreich	Großbritannien [2])	Italien	Spanien	Ver. Staaten v. Amerika	
						in Kupferraffinerien	Insgesamt
1913	5,8	26,0	76,8	[3]) 44,5	[3]) 0,5	24,6	[4]) 12,3
1927	16,4	36,0	43,1	103,8	6,9	16,3	25,7
1928	19,8	37,5	48,6	121,4	8,0	20,2	.
1929	15,8	39,0	42,2	72,5	8,2	18,3	35,7
1930	14,6	40,0	43.0	68,8	6,7	16,8	31,8
1931	17,4	52,2	39,6	77,3	8,3	16,0	27,2
1932	.	44,0	48,3	99,5	8,4	.	22,7

[1]) Nur Hüttenproduktion. Nichtamtlich geschätzte Gesamtproduktion 1931: 31 000, 1932: 30 000. — [2]) Ausfuhr. — [3]) 1914. — [4]) 1921.

114. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Chlor*) verflüssigt oder verdichtet			Brom und Brominhalt von Verbindungen **)			Jod***)					
	Vereinigte Staaten von Amerika		Italien	Vereinigte Staaten von Amerika		Frankreich [5])	Chile	Niederländisch Indien		Japan	Italien	Rußland (UdSSR)
	Insgesamt [1])	Absatz [2])		Insgesamt [1])	dav. Brom			Jodkupfer	Jodinhalt			
1913	[2]) [4]) 34 459	[3]) 26 092	141	323	[3]) 87	.	437	.	.	[6]) 151	.	.
1927	[4]) 106 585	81 721	615	797	41	19	779	131	65	127	3,6	0,2
1928	.	.	709	982	.	297	995	149	74	113	4,6	0,4
1929	181 100	131 600	759	2 910	98	397	1 387	190	95	104	11,0	.
1930	.	.	983	3 839	.	565	84	203	101	105	18,6	1,5
1931	164 200	116 000	.	4 053	.	1 050	.	190	95	.	26.4	140,0
1932	.	.	.	2 598	.	.	.	.	.	.	29,6	80,0

*) Außer den genannten Ländern noch Frankreich 1913: 10 000, 1929: 25 000; Schweden 1929: 414, 1930: 693; Spanien 1929: 112, 1930: 195. — **) Deutsches Reich 1913: 765; 1925 ff.: 1591 — 1383 — 1676, Großbritannien, Brom und Bromide zum Absatz 1930: 244, Rußland (UdSSR) 1926: 3, 1927: 45, 1932: 200. — ***) Für 1924 und 1925 wurden berichtet für Norwegen: 4 bzw. 5; Großbritannien, Jod und Jodide zum Absatz 1924: 91, 1930: 82; Frankreich 54 und 55 sowie 1913 etwa 65. — [1]) Einschl. der in den Betrieben der Produzenten weiterverarbeiteten Mengen. — [2]) Absatz der Produzenten. — [3]) 1921. — [4]) Ausschließlich des in der Zelluloseindustrie erzeugten und verbrauchten Chlors. — [5]) Produktion der elsässischen Kaligruben 1926: 24, 1930: 458. — [6]) 1916.

115. Gewinnung verdichteter oder verflüssigter Gase [1])

Jahre	Sauerstoff						Wasserstoff				
	Schweden	Italien	Polen insgesamt	Polen Ostoberschlesien [2])	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Schweden	Italien	Polen insgesamt	Polen Ostoberschlesien	Vereinigte Staaten von Amerika
	1 000 kg	1000 Kubikmeter					1 000 kg	1 000 Kubikmeter			
1913	178	437	.	.	[3]) 30 010	.	0,2	8	.	.	[3]) 2 806
1925	987	7 000	.	615	58 733	4 224	1,4	1 100	.	.	4 262
1926	1 195	7 871	.	685	.	4 917	1,5	905	.	.	.
1927	1 269	7 648	1 975	715	66 823	3 928	1,3	903	.	123	2 937
1928	1 439	8 138	2 863	946	.	5 663	1,3	724	.	171	.
1929	2 056	9 391	2 252	1 123	88 915	.	1,7	644	6 351	147	5 885
1930	2 060	8 186	2 179	922	.	.	2,5	280	9 328	142	.
1931	2 020	7 375	1 617	.	57 850	.	4,1	345	.	.	13 870

Jahre	Kohlensäure					Schweflige Säure		Acetylen		
	Italien	Polen	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Deutsches Reich [5])	Vereinigte Staaten von Amerika	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika
	1 000 Kilogramm					1 000 Kilogramm				1 000 cbm
1913	1 325	.	907	[3]) 24 773	[4]) 102	.	[3]) 834	80	.	[3]) 8 236
1925	3 800	.	1 022	27 089	505	4 165	4 068	432	.	14 887
1926	3 950	.	1 045	.	557	13 804	.	462	.	.
1927	3 700	1 425	1 124	33 722	558	17 618	4 991	494	26	19 325
1928	3 925	2 725	1 104	.	786	18 660	.	590	42	.
1929	3 563	3 153	1 244	62 111	.	19 052	7 984	641	181	27 453
1930	4 056	2 991	1 426	.	.	15 033	.	669	217	.
1931	3 995	2 853	1 443	68 900	.	15 714	7 250	651	169	21 000

[1]) Volumetrische Angaben beziehen sich auf die Menge der verdichteten oder verflüssigten Gase unter Normalverhältnissen des Druckes und der Temperatur. — [2]) Aus Eisenhütten und elektrochemischen Betrieben. — [3]) 1921. — [4]) 1920. — [5]) Verflüssigte Mengen.

116. Gewinnung von Kohlenteerfarbstoffen (In 1 000 Kilogramm)

Nach »Census of Dyes, U. S. Tariff Commission« u. a.

Jahre	Deutsches Reich [1])	Großbritannien	Frankreich	Schweiz [2])	Italien	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1913	140 000	4 134	1 000	10 000	[3]) 2 023	.	3 000	2 000
1926	74 800	13 743	17 107	8 709	6 988	.	39 907	.
1927	74 800	17 940	14 015	10 206	6 160	.	43 182	7 646
1928	74 800	23 115	15 603	10 821	6 985	11 000	43 828	8 373
1929	75 000	25 304	16 431	11 044	6 992	12 643	50 540	7 796
1930	70 000	19 319	15 950	9 090	5 834	15 911	39 227	7 855
1931	67 000	22 054	13 000	9 350	5 250	16 287	37 887	9 660
1932	.	22 398	.	.	5 700	23 788	32 328	.

[1]) Schätzungen des U. S. Department of Commerce. — [2]) Schätzung nach der Ausfuhr, welche als 90 vH der Erzeugung angenommen ist. — [3]) 1920.

117. Gewinnung von Opium und Morphium (In Kilogramm)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations, Genf« u. and.

Jahre	Rohopium [1])												
	Türkei insgesamt	Türkei Bezirk Smyrna	Jugoslawien	Bulgarien	Griechenland	Vorderindien insgesamt	Vorderindien Brit. Indien	Vorderindien Pendschab	Vorderindien Ind. Staaten Malvaopium	Persien	Japan	Korea (Chosen)	Indochina [6])
1913	350 000	220 000	.	108	.	.	[2]) 1 007 785	.	.	[3]) 600 000	111	.	.
1926	315 000	223 000	100 000	2 306	500	907 089	492 087	1 942	413 060	[10]) 728 654	3 661	813	173
1927	231 000	166 000	55 000	4 007	430	743 759	402 905	2 298	338 556	[10]) 350 685	5 933	769	137
1928	330 000	220 000	205 000	7 038	3 400	430 000	263 454	1 768	164 778	594 000	12 822	808	1 018
1929	190 000	174 000	38 000	241	200	444 600	267 202	.	.	658 300	11 715	1 500	.
1930	641 000	262 000	140 000	4 841	1 000	494 500	265 411	.	.	556 600	7 900	1 300	.
1931	345 000	320 000	50 000	3 471	.	.	250 000	.	.	[11]) 215 000	.	.	.

Jahre	Morphin und Morphinsalze												
	Insgesamt [5])									Auf Morphinderivate weiterverarbeitet			
	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Schweiz	Italien	Ver. Staaten v. Amerika	Britisch Indien [7])	Japan	Korea (Chosen)	Deutsches Reich	Großbritannien	Schweiz	Japan u. Korea
1924	.	7 405	322	.	31	[8]) 2 712	[8]) 2 033	1 433	6	.	4 411	.	1 013
1925	14 000	6 761	1 370	.	72	[8]) 3 001	[9]) 1 887	1 564	14	6 900	3 529	.	125
1926	20 700	5 762	2 000	8 038	54	[8]) 2 938	1 977	1 617	23	15 700	2 993	6 276	815
1927	12 800	5 239	2 300	3 757	49	[8]) 2 971	156	1 266	104	9 700	2 680	.	517
1928	19 120	4 386	7 728	2 246	59	[8]) 3 086	.	827	13	14 129	2 483	2 123	840
1929	24 000	5 454	12 141	4 140	69	8 374	43	1 075	.	.	3 359	.	.
1930	10 555	2 383	12 495	1 844	29	5 373	65	1 085	156	.	839	.	.
1931	.	1 293	.	.	.	.	.	1 074	.	.	279	.	.

[1]) Für China schwanken die Schätzungen für 1908 um 20 000 t, 1920 bis 1922 um 2 000 bis 5 000 t, 1924 um 15 000 t. — [2]) Finanzjahr 1915/1916. — [3]) 1909. — [4]) Ankäufe der Regie von Mengen, die nicht unter der Einfuhr begriffen waren. — [5]) Für Niederlande wurden für 1927 berichtet: 17. — [6]) Absatz der Produzenten ausschließlich der im eigenen Betriebe verarbeiteten Mengen. — [7]) Unter der Produktion war Rohmorphin 1924 ff.: 1840 — 1817 — 1863 — 127. — [8]) Vom 1. 11. 1923 bis 31. 10. 1924. — [9]) Vom 1. 11. 1924 bis 31. 12. 1925. — [10]) Ausfuhr. — [11]) Ausfuhr vom 22. 3. 1931—21. 6. 1932.

118. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

Nach »Annuaire International de Statistique Agricole«, Rom

Länder	Jahresdurchschnitt 1909/10 bis 1913/14	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	1 000 Doppelzentner						
Europa							
Bulgarien	[1] [2] 1,1	5,0	7,5	7,0	9,1	8,1	10,6
Griechenland	[3] [4] 27,4	38,5	27,3	32,3	33,1	35,0	29,6
Spanien	—	7,3	5,5	6,9	10,1	16,1	8,0
Asien							
Britisch Indien	7 770,0	9 115,0	10 819,0	10 490,7	9 512,7	9 478,3	7 373,6
China	[7] 4 825,2	3 774,0	4 064,0	5 343,6	4 586,6	5 325,6	3 868,9
Cypern	4,3	7,8	3,8	3,9	6,4	8,7	5,2
Irak	—	6,4	3,3	9,4	8,6	5,7	1,8
Indochina	—	[16] 6,7	11,0	13,4	17,6	[17] 13,5	.
Japan	7,7	2,4	2,4	2,0	1,6	1,5	.
Korea (Chosen)	42,0	309,4	288,9	325,0	301,3	323,9	218,9
Persien [14]	[11] 240,3	183,5	162,6	198,9	146,7	102,4	224,9
Rußland (UdSSR) [9]	1 962,0	1 807,3	2 370,0	2 545,0	2 773,0	3 446,0	3 997,0
Syrien und Libanon	—	17,6	20,8	9,4	31,2	26,9	36,9
Türkei	[3] [8] 221,4	210,0	116,7	245,6	217,8	160,4	196,8
Afrika							
Ägypten	3 149,8	3 438,0	2 734,9	3 624,8	3 832,9	3 718,1	2 791,1
Algerien	[10] 3,0	17,2	7,4	13,6	16,9	11,6	2,9
Belgisch Kongo	—	48,9	59,8	66,9	73,5	145,2	.
Englisch-ägyptischer Sudan	31,3	284,0	242,5	309,7	288,6	215,6	446,6
Nigeria	[6] 20,1	49,8	38,0	58,3	79,7	33,5	10,6
Nyasaland	[6] 10,9	9,0	5,1	8,1	11,1	16,9	8,4
Süd-Rhodesia	—	1,0	0,2	0,5	2,5	3,5	2,3
Südafrikanische Union [18]	0,2	18,6	20,0	17,6	28,1	14,4	6,5
Tanganyika	[6] [14] 17,3	44,1	29,0	59,8	50,4	42,0	19,4
Togo (französische Zone) [14]	5,0	16,6	15,4	20,5	19,1	14,2	.
Uganda	44,1	239,0	251,3	370,2	234,3	342,8	354,0
Amerika							
Vereinigte Staaten von Amerika	28 258,2	38 978,0	28 088,6	31 390,5	32 142,8	30 206,1	37 066,2
Britisch Westindien	11,1	9,7	6,7	6,5	10,1	12,7	4,7
Haiti [14]	20,1	49,0	44,3	47,5	51,2	41,7	.
Mexiko	[6] 437,0	780,2	388,6	603,8	533,4	384,9	448,8
Argentinien	[6] 6,4	131,0	220,0	287,0	312,0	346,2	370,0
Brasilien	[11] 907,1	1 049,9	1 056,0	1 195,5	1 267,3	1 021,5	1 207,9
Columbien	[5] 12,1	54,0	24,3	20,6	.	.	.
Paraguay	[12] 0,2	18,4	.	27,3	36,0	40,0	34,2
Peru	[13] 260,8	533,7	532,5	486,8	655,9	518,7	489,5
Ozeanien							
Australien	0,2	9,6	16,7	10,9	23,2	20,7	8,4
Neue Hebriden [14]	[15] 1,2	5,1	5,6	3,3	4,8	3,9	.
Welt [19]	**48 000**	**60 950**	**51 630**	**58 060**	**57 560**	**56 340**	**59 690**

[1]) In den gegenwärtigen Grenzen. — [2]) 1914/15. — [3]) In den alten Grenzen. — [4]) 1911/12. — [5]) 1915/16. — [6]) 1910/11 bis 1913/14. — [7]) 1916/17 bis 1918/19. — [8]) 1910/11. — [9]) Turkestan, Transkaukasien, Chiwa und Buchara. — [10]) 1909/10, 1912/13 und 1913/14. — [11]) 1911/12 bis 1913/14. — [12]) 1914/15 bis 1918/19. — [13]) 1911/12 und 1913/14. — [14]) Ausfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — [15]) 1910/11, 1911/12 und 1913/14. — [16]) Annam und Kambodscha. — [17]) Annam, Laos und Tonkin. — [18]) Einschließlich Swaziland. — [19]) Einschließlich der hier nicht aufgeführten Länder.

119. Bestand an Baumwollspindeln

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Spindelzahl [1]) (in 1 000 Stück) laut Schätzung am				Länder	Spindelzahl [1]) (in 1 000 Stück) laut Schätzung am			
	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Juli 1932		31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Juli 1932
Europa	**99 505**	**103 888**	**102 712**	**101 417**	Spanien	2 000	1 875	2 070	2 070
davon:					Tschechoslowakei	.	3 636	3 638	3 622
Deutsches Reich	11 186	11 070	10 591	10 233	Ungarn	.	199	190	217
Belgien	1 492	2 172	2 164	2 156	**Asien**	**9 393**	**19 808**	**20 491**	**21 395**
Dänemark	89	99	99	100	davon:				
Finnland	222	262	262	263	China	1 009	3 829	4 054	4 285
Frankreich	7 400	10 250	10 350	10 144	Indien	6 084	8 907	9 125	9 312
Großbritannien	55 652	55 207	54 246	51 891	Japan	2 300	7 072	7 312	7 798
Italien	4 600	5 342	5 397	5 384	**Amerika**	**34 260**	**38 850**	**37 433**	**36 474**
Niederlande	479	1 167	1 215	1 213	davon:				
Norwegen	74	60	58	56	Canada	855	1 277	1 276	1 245
Österreich	[3]) 4 909	817	768	767	Ver. Staaten v. Amerika	31 505	34 031	32 676	31 709
Polen	1 322	1 554	1 555	1 706	Mexiko	700	767	791	830
Portugal	480	503	503	453	Brasilien	1 200	2 775	2 690	2 690
Rußland (UdSSR)	[2]) 7 668	7 612	7 612	9 200	**Übrige Länder**	**291**	**1 562**	**1 642**	**1 716**
Schweden	534	617	613	596	**Welt**	**143 449**	**164 108**	**162 278**	**161 002**
Schweiz	1 398	1 446	1 381	1 346					

[1]) Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — [2]) Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — [3]) Österreich einschließlich Tschechoslowakei.

120. Verbrauch von Baumwolle

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Gesamtverbrauch an Baumwolle			Hierunter: amerikanische			ostindische			ägyptische			brasilianische u. a.		
	im Jahr, endend am														
	31. Aug. 1913	31. Juli 1931	31. Juli 1932	31. Aug. 1913	31. Juli 1931	31. Juli 1932	31. Aug. 1913	31. Juli 1931	31. Juli 1932	31. Aug. 1913	31. Juli 1931	31. Juli 1932	31. Aug. 1913	31. Juli 1931	31. Juli 1932
	1000 Ballen [1]														
Europa	**12 621**	**8 825**	**8 666**	**8 420**	**4 233**	**4 685**	**881**	**1 467**	**910**	**787**	**662**	**781**	**2 533**	**2 463**	**2 290**
Deutsches Reich	1 728	1 086	1 196	1 312	719	863	231	208	129	109	76	94	76	83	110
Belgien	257	358	303	171	136	145	82	149	97	1	8	5	3	65	56
Dänemark	25	24	25	24	22	23	—	—	—	—	—	—	1	2	2
Finnland	34	34	32	34	32	31	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Frankreich	1 010	1 122	892	806	710	571	95	224	152	80	104	104	29	84	65
Großbritannien	4 274	1 964	2 386	3 667	991	1 342	53	252	183	393	242	301	161	479	560
Italien	789	788	793	570	476	559	175	239	144	19	53	62	25	20	28
Niederlande	86	198	154	68	142	122	12	42	24	—	—	—	6	14	8
Norwegen	11	8	9	9	8	9	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Österreich	[2] 837	97	104	[2] 627	63	77	[2] 154	25	14	[2] 33	4	6	[2] 23	5	7
Polen	414	223	194	125	176	166	15	22	11	15	9	12	259	16	5
Portugal	75	85	53	60	50	38	1	2	—	1	—	2	13	33	13
Rußland (UdSSR)	[3] 2 509	1 821	1 520	[3] 487	52	—	[3] 21	114	55	[3] 87	60	75	[3] 1 914	1 595	1 390
Schweden	115	78	110	110	74	106	3	2	2	—	2	2	2	—	—
Schweiz	99	92	87	65	38	41	4	10	7	29	38	34	1	6	5
Spanien	358	393	403	285	227	285	34	85	51	20	43	49	19	38	18
Tschechoslowakei	.	397	344	.	273	266	.	83	34	.	22	24	.	19	20
Ungarn	.	57	61	.	44	41	.	10	7	.	1	11	.	2	2
Asien	[4] **3 765**	**7 407**	**7 723**	[4] **519**	**1 345**	**2 636**	[4] **3 073**	**4 318**	**3 834**	[4] **17**	**96**	**120**	[4] **156**	**1 648**	**1 133**
China	.	2 329	2 254	.	362	883	.	520	421	.	8	8	.	1 439	942
Indien	2 177	2 513	2 700	94	52	190	2 081	2 298	2 296	1	52	63	1	111	151
Japan	1 588	2 565	2 767	425	931	1 563	992	1 500	1 117	16	36	49	155	98	40
Amerika	**6 565**	**5 986**	**5 668**	**5 677**	**5 283**	**4 938**	**212**	**43**	**21**	**136**	**80**	**61**	**540**	**580**	**648**
Canada	113	202	196	113	192	188	—	—	—	—	10	8	—	—	—
Ver.St.v.Amerika[5]	5 786	5 246	4 847	5 553	5 091	4 747	67	43	21	134	70	53	32	42	26
Mexiko	158	146	160	11	—	3	145	—	—	2	—	—	—	146	157
Brasilien	508	392	465	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	392	465
Übrige Länder	.	**270**	**265**	.	**47**	**60**	.	**35**	**23**	.	**15**	**18**	.	**173**	**164**
Welt	[4] **22 951**	**22 488**	**22 322**	[4] **14 616**	**10 908**	**12 319**	[4] **4 166**	**5 863**	**4 788**	[4] **940**	**853**	**980**	[4] **3 229**	**4 864**	**4 235**

[1]) Ohne Rücksicht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg, bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — [2]) Österreich einschließlich Tschechoslowakei. — [3]) Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — [4]) Ohne China. — [5]) Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1912/13: 303 000, 1929/30: 805 000, 1930/31: 714 000 Ballen verbraucht.

121. Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Webstühle 1913	Webstühle 1930	Länder	Webstühle 1913	Webstühle 1930
Europa	**1 875 103**	**1 914 326**	**Asien**	**120 622**	**291 534**
davon:			davon:		
Deutsches Reich	[1]) 230 200	224 077	China[6])	5 852	29 582
Belgien	[2]) 24 000	54 385	Indien[6])	94 136	179 682
Frankreich	108 000	200 100	Japan[7])	20 634	79 466
Großbritannien	805 452	692 899	**Amerika**	**804 080**	**842 184**
Italien	140 000	146 500	davon:		
Niederlande	39 800	54 839	Canada	30 674	21 618
Österreich	[2]) 170 000	[4]) 25 975	Vereinigte Staaten von Amerika	696 387	698 955
Polen	31 000	41 086	Mexiko	27 019	31 440
Rußland (UdSSR)	213 179	159 100	Brasilien	50 000	77 946
Schweden	12 442	18 643	**Übrige Länder**	**7 049**	**1 734**
Schweiz	21 555	23 835	**Welt**	**2 806 854**	**3 049 778**
Spanien	55 000	81 035			
Tschechoslowakei	.	125 000			

[1]) Nach W. Rieger »Verzeichnis der im Deutschen Reiche laufenden Spindeln und Webstühle«, Stuttgart 1913: 286 003. — [2]) Nach anderer Angabe: 32 184. — [3]) Einschließlich Ungarn und Tschechoslowakei. — [4]) Österreich und Ungarn mit 13 915 bzw. 12 060 Webstühlen. — [5]) Jede chinesische Familie von einigem Ansehen besitzt einen Handwebstuhl. — [6]) Die Zahl der Handwebstühle wird für 1927 auf 2 500 000 geschätzt. — [7]) Nur Webstühle in Spinnwebereien; insgesamt waren Ende 1928 271 427 mechanische und 98 520 Handwebstühle vorhanden.

122. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben

Länder	Jahre	Baumwollgarne 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe Millionen Meter
Deutsches Reich	1925	316,0	.	.
	1927	365,5	.	.
	1928	354,5	.	.
Großbritannien	1912	899,4	.	.
	1924	632,8 [2]	525,7 [1][2]	5 111
	1930	467,7 [2]	335,3 [1][2]	2 835
Dänemark	1913	5,1	5,8	—
	1928	4,8	3,3	—
	1930	5,4	4,0	—
	1931	5,8	4,0	—
Schweden	1913	16,5	12,6	—
	1928	22,1	14,9	—
	1930	21,4	15,7	—
	1931	19,0	14,1	—
Norwegen	1928	1,5	1,9	—
	1929	1,7	2,2	—
	1930	1,9	2,5	—
	1931	1,5	1,9	—
Estland	1929	5,1	2,9	—
	1930	4,8	2,9	—
	1931	2,9	.	17,9
Finnland	1928	8,2	6,4	—
	1929	6,8	5,2	—
	1930	6,7	5,0	—
	1931	6,5	5,0	—
Polen	1929 [3]	50,5 [4]	36,3	—
	1930 [3]	46,6 [4]	32,6	—
	1931 [3]	45,2 [4]	29,1	—
Italien	1913	175,6	.	—
	1929	219,8 [3]	140,6	—
	1930	184,0 [3]	114,0	—
	1931	153,4 [3]	99,8	—
Britisch Indien und Indische Staaten	1913	309,8	.	—
	1929	378,1 [3]	255,0	—
	1930	393,4 [3]	267,8	—
	1931	438,4 [3]	304,9	—
Frankreich	1913	243,0	—	1 310,0
	1927	229,1	—	1 238,6
	1928	244,6	—	1 268,6
Rußland (UdSSR)	1913	271,0	—	[5] 2 575,2
	1929	353,8	—	[5] 3 182,5
	1930	261,6	—	[5] 2 415,7
	1931	281,7	—	[5] 2 437,7
Japan [6]	1913	275,4	—	381,0
	1929	506,7	—	1 406,6
	1930	458,1	—	1 269,6
	1931	465,8	—	1 284,4
	1932	509,9	—	1 401,6
Griechenland	1927	8,1	—	15,1
	1929	8,2	—	20,6
	1930	9,6	—	24,0
Belgien	1913	45,4	.	.
	1926	52,9	.	.
	1928	68,6	.	.
	1930	60,5	.	.
Niederlande	1929	50,0	.	.
	1930	49,2	.	.
	1931	43,5	.	.
Canada	1927	12,0	—	[7] 268,7
	1928	12,7	—	[7] 251,8
	1930	7,9	—	.
Vereinigte Staaten von Amerika	1928	.	—	[9] 6 528,1
	1929	[8] 1 309,8	—	[9] 6 862,6
	1930	.	—	[9] 5 270,5
	1931	.	—	[9] 5 970,3
	1932	.	—	[9] 5 389,0

[1]) Außerdem in Mill. qm 1924: 5 039; 1930: 2 759. — [2]) Einschließlich baumwollgemischter Gewebe. — [3]) Außerdem Abfallgarn 1929: 16,4; 1930: 13,8; 1931: 9,8. — [4]) Dazu Gewebe aus Abfallgarn 1929: 8,1; 1930: 7,6; 1931: 5,9. — [5]) Rohgewebe. — [6]) Erzeugung der Japanese Cotton Association (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). — [7]) Nur die im Längenmaß erfaßten Mengen. — [8]) Außer 9,2 Baumwollgarn zu Näh-, Stopf-, Strick-, Häkel- und Stickgarnen. — [9]) In Mill. qm; darunter Mischgewebe aus Baumwolle mit Seide und aus anderen Pflanzenfasern mit Seide.

123. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben*)

Länder	Jahre	Wollgarne 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe Millionen Meter
Deutsches Reich [1]	1925	53,6	.	.
	1927	61,2	.	.
	1928	61,7	.	.
Frankreich	1913	88,0	55,0	—
	1926/27	106,7	73,6	—
Niederlande	1928	4,4	.	.
	1930	4,7	.	.
	1931	4,3	.	.
Polen	1929 [2]	29,8 [3]	11,7	—
	1930 [2]	23,2 [3]	8,6	—
	1931 [2]	25,3 [3]	7,1	—
Finnland	1928	3,1	2,0	—
	1929	2,6	1,7	—
	1930	2,0	1,7	—
	1931	2,0	1,6	—
Dänemark	1928	1,4 [4]	2,0	—
	1930	1,4 [4]	2,1	—
	1931	1,8 [4]	1,9	—
Schweden	1928	10,5 [4]	8,0	—
	1930	10,2 [4]	8,4	—
	1931	8,7 [4]	7,1	—
Norwegen	1929 [5]	3,0 [4]	2,9	—
	1930 [5]	3,1 [4]	3,1	—
	1931 [5]	2,8 [4]	2,5	—
Großbritannien	1907 [5]	202,3	—	[4][6] 416,0
	1912 [5]	256,3	—	[4][6] 440,0
	1924 [5]	251,5	—	[3][4][6] .
	1930 [5]	168,5	—	[3][4][6] .
Rußland (UdSSR)	1926	36,3	—	[4] 73,2
	1929	64,2	—	[4] 109,8
	1931	73,3	—	[4] 122,6
Griechenland	1928	.	—	4,0
	1929	0,5	—	3,4
	1930	0,4	—	3,8
Japan	1926	21,3	—	[7] 180,9
	1928	27,4	—	[7] 205,2
	1931	31,8	—	.
Australischer Staatenbund	1928/29	2,8	—	[6] 15,2
	1929/30	3,5	—	[6] 14,5
	1930/31	2,6	—	[6] 15,8
Vereinigte Staaten von Amerika	1925	.	[4] 151,6	—
	1927	.	[4] 145,0	—
	1929	.	[4] 143,4	—

*) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — [1]) Spinnergebnis der Kammgarnspinnereien an eindrähtigem Kammgarn, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen. — [2]) Kamm-, Streich- und Abfallgarn. — [3]) Außerdem halbwollene Gewebe 1929: 7,4; 1930: 5,8; 1931: 6,2. — [4]) Einschließlich halbwollener Gewebe. — [5]) Kamm- und Streichgarn. — [6]) Ohne Decken, Teppiche und Schals. — [7]) Außerdem Decken 1926: 1,2; 1928: 1,0 (Mill. Stck.). — [8]) 398,0 Mill. qm. — [9]) 278,0 Mill. qm.

124. Gewinnung von Wolle

Roh- (Schweiß-) Wolle (In 1 000 metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Länder	Durchschn. 1909-1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931
Europa[1][2]	**267,6**	**234,2**	**228,6**	**228,1**	**222,0**	**221,0**	**226,0**
Deutsches Reich	19,9	17,1	16,0	15,3	14,5	14,7	14,7
Belgien	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	.
Bulgarien	13,2	9,9	9,7	9,6	9,6	8,9	9,0
Dänemark	1,6	0,5	0,5	0,5	0,5	.	.
Estland	0,6	0,9	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7
Finnland	2,4	1,4	1,3	1,3	0,9	0,9	0,9
Frankreich	37,0	21,1	21,6	21,4	20,9	20,9	20,3
Griechenland	[3] 9,1	5,4	5,0	5,4	4,6	5,2	6,6
Großbritannien	61,7	49,9	50,8	50,8	49,9	49,4	50,8
Irischer Freistaat		6,5	6,7	6,8	7,0	6,7	6,8
Island[4]		0,9	0,9	0,7	0,7	0,8	0,3	1,0
Italien		23,1	14,5	14,5	14,5	14,0	.	.
Jugoslawien		16,1	13,6	12,6	12,3	12,2	12,3	12,6
Lettland		1,2	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5
Litauen		1,7	2,3	1,7	1,9	1,6	1,5	1,6
Niederlande		1,6	1,9	1,2	1,2	1,2	.	.
Norwegen		2,6	2,4	2,5	2,5	2,4	2,5	2,7
Österreich		0,6	0,8	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Polen		6,1	4,1	4,0	4,4	4,7	4,4	4,5
Portugal		2,7	1,6	1,8	2,1	2,3	2,7	2,8
Rumänien		20,7	27,2	25,9	25,6	24,2	23,8	24,7
Schweden		1,5	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8
Schweiz		0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Spanien		32,4	39,1	38,5	38,5	37,8	38,5	39,1
Tschechoslowakei		2,6	1,2	1,2	1,2	1,0	1,0	0,9
Ungarn		7,6	6,8	6,0	5,9	5,9	5,5	5,4
Rußland (UdSSR)[5]		145,0	159,2	167,8	177,8	178,7	138,8	99,8
Asien		**79,1**	**122,8**	**135,1**	**144,4**	**137,8**	**118,7**	**123,0**
China[4]		16,9	19,7	32,1	42,1	36,7	25,7	29,3
Indien	[4] 29,5	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Persien	.	24,4	21,9	22,1	22,7	22,7	.
Syrien und Libanon[4]	.	5,1	4,9	5,9	6,1	2,6	2,9
Türkei	.	15,9	16,8	14,6	12,6	10,1	.
Afrika	**101,3**	**155,5**	**165,8**	**171,4**	**188,8**	**175,7**	**177,0**
Ägypten[4]	.	1,5	1,7	1,8	2,2	1,0	1,6
Algerien	16,0	17,6	16,7	16,7	21,4	22,3	17,2
Frz. Marokko	4,4	11,4	9,4	9,8	10,8	9,0	.
Tunis	1,1	2,6	1,3	1,5	1,7	2,0	2,4
Südafrik. Union	[6] 71,5	111,6	125,2	129,3	140,2	131,5	137,0
Nord-Amerika	**148,3**	**160,2**	**170,4**	**183,1**	**190,9**	**205,9**	**218,1**
Canada	6,0	8,1	8,5	8,9	9,2	9,5	9,2
Vereinigte Staaten von Amerika	142,3	152,0	161,8	174,1	181,6	196,3	208,8
Mittel-Amerika (Mexiko)	**3,8**	**2,5**	**3,0**	**2,4**	**1,5**	**1,5**	**1,5**
Süd-Amerika	**243,1**	**263,2**	**255,5**	**261,0**	**256,1**	**266,3**	**241,5**
Argentinien[7]	150,7	168,3	158,3	160,1	150,6	160,6	154,7
Bolivien	.	1,5	1,4	1,4	1,9	.	.
Brasilien	15,9	13,0	13,5	13,8	14,1	14,3	.
Chile	8,0	11,8	12,9	12,7	12,3	12,1	12,7
Falkland-Inseln[4]	2,2	2,0	1,8	1,8	1,9	1,7	1,8
Peru	3,7	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
Uruguay	60,4	58,5	59,4	63,0	67,1	67,6	48,1
Ozeanien	**404,3**	**535,3**	**521,6**	**562,6**	**549,1**	**536,7**	**577,4**
Australischer Staatenbund[8]	322,7	419,3	402,8	439,2	425,3	413,7	449,1
Neuseeland[7]	81,6	116,0	118,8	123,4	123,8	123,0	128,3
Welt	**1 392,5**	**1 632,9**	**1 647,8**	**1 730,8**	**1 724,9**	**1 664,6**	**1 664,0**

[1]) Die Durchschnittszahlen beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. — [2]) Europa ohne Rußland (UdSSR). — [3]) Einschließlich Ziegenwolle. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Seit 1926 ohne die Wolle geschlachteter Schafe, jedoch einschließlich etwas Kamelhaar. — [6]) Einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. — [7]) Jahre endend 30. 9. — [8]) Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres.

125. Gewinnung von Seidenkokons (In metrischen Tonnen)

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	Frankreich	Spanien	Italien	Griechenland	Türkei	Bulgarien	Ungarn	Jugoslawien	Syrien u. Libanon	Rußland (UdSSR)	Indochina
1913	[1])156 073	[1]) 716	4 423	[1]) 1 288	[1])[2])45 327	[1])[3]) 3 700	[4]) 15 024	1 650	[2]) 1 485	[5]) 378	—	[2])[6])10 443	[7]) 6 008
1928	351 934	12 307	2 689	918	52 488	2 605	1 873	1 969	436	1 145	3 350	13 780	4 922
1929	382 850	15 453	2 536	879	53 349	2 527	1 763	2 375	524	1 259	3 531	15 300	[9]) 5 019
1930	399 238	17 698	1 827	710	52 734	1 884	1 601	2 265	772	1 272	3 650	18 565	[9]) 5 092
1931	364 022	18 432	997	526	34 459	1 690	1 381	1 110	494	778	2 760	20 000	[8]) 800
1932	335 772	13 278	981	544	32 000	.	.	1 300	.	.	2 075	.	.

[1]) Durchschnittsproduktion 1909 bis 1913. — [2]) Früheres Gebiet. — [3]) Gegenwärtiges Gebiet. — [4]) Altes ottomanisches Reich ohne Libanon, Durchschnittsproduktion 1909 bis 1911. — [5]) Altes Königreich Serbien, Durchschnittsproduktion 1909 und 1910. — [6]) Durchschnittsproduktion 1910, 1911 und 1913. — [7]) Durchschnittsproduktion 1914 bis 1918. — [8]) Nur Annam. — [9]) Ohne Cochinchine.

126. Gewinnung von Rohseide (In metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Erzeugungsgebiete	1928	1929	1930	1931	1932
Asien ohne Rußland (UdSSR)	**51 615**	**54 470**	**52 368**	**52 600**	**46 500**
dav.: Korea	888	1 050	1 323	1 432	.
Japan	39 691	42 346	42 619	43 811	40 300
Syrien u. Cypern	280	290	245	230	.
Türkei	125	135	95	85	.
China[1])	10 193	10 193	7 795	6 831	4 300
BritischIndien[1])	198	208	104	65	26
Indochina[1])	32	18	9	3	—
Persien[1])	208	230	178	.	.
Rußland (UdSSR)	**1 150**	**1 280**	**1 550**	**1 670**	.
Europa ohne Rußland (UdSSR)	**5 630**	**5 660**	**5 650**	**3 820**	.
dav.: Spanien	79	74	58	44	.
Frankreich	205	195	140	80	.
Griechenland	175	175	175	200	215
Italien	4 836	4 826	4 882	3 286	.
Insgesamt[2])	**58 395**	**61 410**	**59 570**	**58 090**	**50 500**

[1]) Ausfuhr. Die Gewinnung ist sehr viel höher. — [2]) Einschließlich Tschechoslowakei, Bulgarien, Ungarn, Rumänien und Jugoslawien.

127. Gewinnung von Kunstseide (In metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Länder	1913	1929	1930	1931	1932
Deutsches Reich[1])	3 500	26 500	27 000	27 760	26 760
Belgien	2 850	7 300	5 300	4 500	4 330
Frankreich	2 900	22 400	25 000	21 230	21 840
Großbritannien	5 205	25 810	22 120	24 750	32 890
Italien	150	32 342	30 139	34 585	32 071
Niederlande	.	9 500	7 890	8 480	8 610
Schweiz	140	5 500	4 200	4 470	4 040
Ver. Staaten v. Amerika	710	55 338	49 895	65 476	59 421
Japan	.	11 961	16 311	21 212	29 204
Welt[2])	**16 155**	**208 480**	**199 630**	**224 180**	**232 490**

[1]) Nach amtlicher Angabe erreichte die Gewinnung 1929 ff: 29 238 — 30 219 — 31 932 — 29 492. — [2]) Einschließlich kleinerer Mengen aus hier nicht besonders verzeichneten Ländern.

128. Gewinnung von Rohkautschuk*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Erzeugungsgebiete	1913	1929	1930	1931	1932
Pflanzungskautschuk:					
Malayische Staaten	33	464	449	429	413
Niederländisch Indien...	5	259	245	261	214
Ceylon	11	81	77	63	50
Borneo (mit Sarawak) ...	1	19	18	18	12
Britisch Indien.....	1	12	11	8	4
Indochina	.	9	10	12	14
Siam und übr. Asien	—	5	5	5	4
Wildkautschuk:					
Zentralamerika (Mexiko).	—	3	1	1	—
Südamerika	45	22	14	12	6
Afrika	[1] 18	4	3	2	1
Welt	**114**	**876**	**833**	**810**	**718**

*) Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — [1]) 1910.

129. Gewinnung von Zellulose durch chemisches (Ch) und mechanisches (M) Verfahren

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Norwegen		Finnland		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	839	674	102	—	860	326	304	364	145	155	.	.	[1]) 163	[1]) 48
1927	1 073	818	145	—	1 579	524	373	446	495	282	53	32	78	85
1928	1 149	837	140	—	1 359	541	405	477	584	312	59	38	86	86
1929	1 204	852	156	—	1 882	658	447	511	625	348	64	45	126	140
1930	1 175	830	136	—	1 870	577	422	510	705	371	63	45	164	201
1931	966	763	125	—	1 649	549	199	352	712	372	62	35	209	225
1932	967	675	150	—	1 477	.	.	.	870	176	56	37	.	.

Jahre	Österreich		Tschechoslowakei		Ver. Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan [2])		Welt [3])	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	300	250	.	.	1 318	1 339	231	545	25	60	25	51	4 502	3 983
1927	193	94	200	50	2 445	1 468	1 160	1 744	53	161	305	245	8 440	6 210
1928	207	104	235	50	2 626	1 466	1 263	1 930	52	158	340	243	8 830	6 520
1929	224	104	247	75	2 915	1 496	1 362	2 196	50	160	373	263	10 020	7 130
1930	213	103	238	60	2 779	1 421	1 148	2 071	59	202	379	267	9 690	6 990
1931	216	96	245	.	2 236	1 284	1 045	1 829	55	200	332	253	8 370	6 330
1932	200	83	190	.	.	.	.	.	.	.	332	261	.	.

[1]) Früheres Gebiet ohne Finnland. — [2]) Seit 1927 Japan, Korea, Süd-Sachalin und Süd-Mandschurei. — [3]) Einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

130. Herstellung von Papier und Pappe (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien		Niederlande		Italien	Österreich		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe[1])	Papier u. Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	1 611	370	154	15	49	185	260	.	.	.	.	.	.
1927	2 008	434	162	17	151	236	299	211	56	99	22	298	47
1928	2 105	442	181		171	247	324	230	56	122	34	299	45
1929	2 126	430	189		185	245	343	230	55	128	37	380	52
1930	1 969	405	173		190	254	342	210	58	131	33	465	84
1931	1 824	347	174		193	191	326	210	30	119	28	476	63
1932	1 638	330	108		.	181	330	201	23	116	26	.	.

Jahre	Finnland		Schweden		Norwegen		Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Neufundland	Japan		Welt [5])	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Papier	Pappe[1])	Papier	Pappe
1913	168	59	284	49	[3]) 179	15	[3]) 3 387	[3]) 1 393	500	50	20	[3]) 71	[3]) 24	8 840	2 580
1927	282	47	530	80	351	21	9 073		2 093	147	184	434	113	20 100	
1928	305	53	512	88	353	24	5 753	3 685	2 410	175	209	418	133	21 170	
1929	313	63	620	100	385	28	6 068	4 038	2 674	227	232	[4]) 715		22 900	
1930	317	61	559	98	355	29	5 541	3 684	2 444	211	261	[4]) 676		15 590	6 080
1931	328	66	624	74	206	20	4 438	3 874	2 185	184	295	[4]) 569		14 100	5 530
1932	335	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	[4]) 560		.	.

[1]) Ausfuhr von Strohpappe. — [3]) Durchschnittliche Erzeugung 1911 bis 1913. — [5]) 1914. — [4]) Einschl. der Erzeugung in Süd-Sachalin. — [5]) Einschl. der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf. In Großbritannien betrug nach dem Zensusbericht im Jahre 1930 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 422 000 t bzw. 208 000 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 700 000 t Papier und 150 000 t Pappe erzeugt.

131. Herstellung von Büchern und Zeitschriften [1])

Jahre	Deutsches Reich[2])		Belgien	Bulgarien		Dänemark[4])		Estland			Finnland	Frankreich
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke[3])	Periodische Drucke	Bücher (ohne Broschüren)	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren[5])	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren: Zahl der Titel	Bücher und Broschüren: Zahl der darin enthaltenen Druckseiten	Periodische Drucke	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren[6])
	Zahl der Titel									Zahl der Titel		
1913	35 078	6 896	.	.	.	3 635	.	.	.	.	401	.
1927	31 026	6 860	1 958	2 379	880	4 273	2 473	1 066	99 064	189	560	11 922
1928	27 794	7 116	2 027	2 775	893	2 893	2 292	1 017	86 129	209	624	11 548
1929	27 002	7 303	2 137	2 595	900	3 973	2 487	1 125	109 672	235	664	11 096
1930	26 961	7 303	2 236	2 696	989	4 058	2 506	1 127	117 285	262	679	9 176
1931	24 074	7 469	.	2 407	998	3 138	2 155	1 215	110 105	277	704	9 822

131. Herstellung von Büchern und Zeitschriften[1])

Jahre	Großbritannien	Italien		Lettland			Niederlande		Norwegen	Polen		Russland (UdSSR)
	Bücher und Broschüren	Bücher	Periodische Drucke[7])	Bücher und Broschüren: Zahl der Titel	Bücher und Broschüren: Zahl der darin enthaltenen Druckseiten	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke[3])	Bücher	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren
	Zahl der Titel					Zahl der Titel						
1913	12 379	9 292	742	.	.	.	3 872	579	.	.	.	.
1927	13 820	5 687	222	1 637	181 001	359	4 835	1 268	1 238	6 888	1 975	24 118
1928	14 399	5 962	240	1 809	213 604	304	5 006	1 258	1 155	9 880	2 353	24 500
1929	14 086	6 829	210	1 804	204 928	292	5 259	1 273	1 620	12 084	2 329	29 474
1930	15 393	9 426	307	1 513	209 506	321	5 496	1 286	1 774	12 274	2 349	34 195
1931	14 688	10 067	265	1 366	193 975	439	5 841	1 292	.	11 313	2 406	38 403

Jahre	Schweden	Spanien	Tschechoslowakei		Ungarn		Britisch Indien[8])		Niederl. Indien	Japan	Ver. Staaten v. Amerika		Uruguay
	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren[9])	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Periodische Drucke
	Zahl der Titel												
1913	.	6 677	.	.	.	.	.	.	.	44 566	12 230	.	.
1927	2 652	6 262	5 695	4 440	3 879	902	17 393	5 112	307	19 967	10 153	20 694	384
1928	2 723	6 360	.	4 420	3 438	961	17 147	4 479	368	19 880	10 354	.	451
1929	2 637	6 652	7 861	3 539	2 982	989	16 983	4 655	378	21 111	[10]) 10 187	21 398	429
1930	2 660	6 820	5 313	.	3 403	1 035	16 270	4 750	448	22 476	[10]) 10 027	.	441
1931	2 643	7 360	.	.	3 169	.	.	.	465	.	[10]) 10 307	.	.

[1]) Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift »Le droit d'auteur«, Bern. — [2]) Einschl. der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke. — [3]) Nur Revuen, Magazine u. dgl. — [4]) Jahre beginnend am 1. 4. — [5]) Einschl. der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — [6]) Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — [7]) Neue Erscheinungen. — [8]) Wirtschaftsjahre. — [9]) Abgelieferte Pflichtexemplare. — [10]) Ohne Broschüren.

132. Gewinnung von Olivenöl

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Spanien	Portugal	Italien	Griechenland	Jugoslawien	Frankreich	Franz. Marokko	Algerien	Tunis[2])	Tripolis	Syrien u. Libanon	Cypern	Ver.St. v. Amerika
1909—1913 i. D.	219,7	[1]) 22,7	169,0	[3]) 89,7	.	9,6	[5]) 6,5	28,4	25,5	[5]) 6,5	.	2,8	[4]) 0,4
1926	230,1	15,8	175,1	61,4	4,4	8,0	2,0	14,4	40,0	4,0	8,6	0,7	0,6
1927	665,6	88,7	149,0	72,4	3,3	8,6	9,1	25,1	16,0	5,0	9,9	2,4	0,4
1928	191,4	25,8	223,2	100,1	5,4	7,8	7,5	22,4	45,0	1,6	9,6	0,2	0,7
1929	660,1	75,8	289,5	79,5	10,1	8,8	9,0	23,1	65,0	6,0	17,0	2,4	0,5
1930	114,9	18,0	125,0	97,3	1,4	5,0	.	18,7	20,0	0,6	10,3	0,3	1,0
1931	351,1	64,4	225,8	103,7	4,0	8,5	9,0	26,9	50,0	3,5	10,3	2,5	0,7
1932	344,8	33,0	210,2	119,6	3,8	.	.	17,4	60,0	.	4,2	.	.

[1]) Schätzung 1911. — [2]) In den gegenwärtigen Grenzen ausschl. Westthrazien; Schätzung 1914. — [3]) Ausgenommen das Öl aus Rückständen. — [4]) Schätzung 1909. — [5]) Französisch Marokko und Tripolis.

133. Gewinnung von Waltran

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

Bezeichnung	1924–1925	1925–1926	1926–1927	1927–1928	1928–1929	1929–1930	1930–1931	1931–1932
Zonen der Walfänge								
Südliches Eismeer und Westaustralien	121,3	136,2	153,1	181,7	276,3	431,2	611,0	136,9
Afrikanische Küste	25,6	23,7	22,9	22,9	24,6	24,5	6,3	7,5
Nördliches Eismeer, Nordatlantik, spanische und portugiesische Küste	14,7	14,7	9,5	8,3	6,7	9,1	4,3	4,9
Nördlicher Stiller Ozean	8,7	9,4	10,0	8,5	7,5	7,1	—	2,4
Küste von Chile und Peru	4,2	9,2	6,3	2,4	3,1	2,1	—	—
Küsten von Korea und Japan	1,7	2,0	.	.	1,2	.	2,7	3,4
Insgesamt	**176,2**	**195,2**	**201,8**	**223,8**	**319,4**	**474,0**	**624,3**	**155,1**
davon durch								
Walfänger norwegischer Nationalität	101,1	112,2	116,7	135,4	204,9	304,2	392,3	4,9
» britischer »	58,9	64,4	65,9	67,8	86,8	145,1	191,6	136,1
» anderer Länder	16,2	18,6	19,2	20,6	27,7	24,7	40,4	14,1

134. Gewinnung von Margarine

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Niederlande [2])	Niederlande [3])	Belgien [4])	Belgien [5])	Frankreich	Schweden [4])	Schweden [6])	Norwegen	Dänemark	Ver. St. von Amerika [7])
1913	225	85	.	88	.	12	15	24,5	0,9	27	42	69
1926	435	[2]) [9]) 186	163	134	31	28	30	42,4	1,0	43	70	110
1927	450	.	173	141	40	36	30	43,5	0,8	43	72	126
1928 [1])	487	203	176	140	44	40	34	51,6	0,9	47	77	144
1929	480	240	171	133	49	45	40	56,3	1,1	47	79	162
1930	.	[2]) [8]) 205	160	128	44	.	.	54,2	1,1	47	85	148
1931	.	.	132	111	34	.	.	50,9	1,2	47	79	104
1932	.	.	[10]) 68	.	28	.	.	.	.	.	73	92

[1]) Darunter Kunstspeisefett: 17 und unvermischte Speisefette: 33. — [2]) Margarine und Margarinekäse. — [3]) Margarine und Kunstspeisefette. — [4]) Nur Margarine. — [5]) Margarine und Kokosfett. — [6]) Kokosfett. — [7]) Oleomargarin. — [8]) Nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten. — [9]) 1924. — [10]) Hierbei 5 500 t zugemischte Butter.

135. Gewinnung von Bier (In 1 000 Hektoliter)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien [2]	Schweden [4]	Dänemark [4]	Frankreich [5]	Belgien	Niederlande [6]	Schweiz	Österreich [7]	Tschechoslowakei	Italien [9]	Polen	Rußland (UdSSR)	Ver. St. v. Amerika [10]
1913	[1] 69 200	[3] 58 980	2 706	2 466	12 844	16 727	2 450	2 969	[8] 22 709	.	673	.	10 138	76 655
1927	51 619	32 297	2 541	2 132	11 167	13 257	2 058	2 058	5 211	9 997	1 296	2 097	3 896	5 142
1928	54 995	31 508	2 578	2 015	13 550	14 928	2 273	2 338	5 256	11 061	983	2 511	3 857	4 883
1929	58 078	33 205	2 741	2 119	17 555	15 377	2 316	2 541	5 275	11 611	1 127	2 786	2 000	4 537
1930	48 486	30 815	2 982	2 291	18 314	16 662	2 280	2 610	5 385	11 417	902	2 516	3 000	4 319
1931	37 093	26 834	2 835	2 212	18 577	15 400	2 103	2 621	4 385	10 377	672	1 928	4 510	25 000
1932	33 581	21 639	2 806	2 005	17 627	15 100	1 807	2 526	3 058	9 556	433	1 385	3 000	25 000

[1] Einschl. Saargebiet. — [2] Das Standard Barrel ist zu 163,569 l (von 1,055 Grad) gerechnet. — [3] 1914. — [4] Einschl. steuerfreies Bier. — [5] Produktionsmengen geschätzt auf ein Fünftel der versteuerten Hektoliter-Grade Bierwürze. — [6] Abgesetzte Mengen der Brauereien. — [7] Finanzjahre, endend 31. 8. — [8] In den alten Grenzen. — [9] Finanzjahre, endend 30. 6. — [10] Das Barrel Bier ist durchschnittlich zu 31 amerik. Gallonen oder 117,3446 l gerechnet. Seit 1921 werden als Bier alle aus Zerealien durch Gärung hergestellten Getränke mit 1,5 vH Alkohol und darüber gerechnet.

136. Gewinnung von Alkohol (In 1 000 Hektoliter Weingeist)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Großbritannien	Schweden	Frankreich [2]	Niederlande	Belgien	Österreich [2]	Ungarn	Tschechoslowakei [3]	Italien [5]	Polen [1]	Vereinigte Staaten von Amerika [6]	Canada	Austral. Staatenbund [5]
1913	3 753	1 308	227	2 954	393	368	[4] 1 619	[4] 1 309	.	349	.	3 659	167	74
1927	1 871	773	214	1 698	317	217	253	408	516	505	579	3 484	237	168
1928	2 806	897	193	2 153	320	216	258	407	595	459	663	3 197	302	164
1929	3 243	1 021	249	2 522	319	250	285	440	616	499	729	3 796	436	167
1930	2 882	981	287	3 072	310	231	279	410	703	509	878	3 626	436	188
1931	2 563	.	288	3 450	288	192	256	270	642	489	664	3 178	241	[7] 104
1932	2 253	.	289	.	.	.	230	236	736	420	422	.	184	.

[1] Finanzjahre, endend 30. 9. — [2] Einschl. steuerfreier Erzeugung. — [3] Finanzjahre, endend 30. 8. — [4] In den früheren Grenzen. — [5] Finanzjahre, endend 30. 6. — [6] Nur aus industriellen Brennereien. — [7] Nicht ganz vollständig.

137. Herstellung von Tabakwaren

Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak
		Millionen Stück		1 000 Kilogramm	
Deutsches Reich [5] [15]	1913	[1] 8 000	12 412	.	.
	1929	6 989	33 084	36 210	2 159
	1930	7 226	29 589	37 645	2 061
	1931	6 266	28 600	31 498	1 903
Saargebiet [5]	1928	11	478	1 671	.
	1929	9	455	1 927	.
	1930	10	428	2 427	.
	1931	14	418	2 170	.
Niederlande [12]	1913	1 091	2 146	16 000	.
	1929	1 346	3 180	11 299	.
	1931	1 369	3 554	12 312	.
	1932	1 355	3 655	12 914	.
Luxemburg	1928	0,3	251	456	1
	1929	0,2	381	410	1
	1930	0,2	479	372	1
	1931	0,2	283	379	1
Österreich	1913	296	2 039	3 900	.
	1929	214	5 110	5 113	129
	1930	223	4 926	5 373	146
	1931	225	4 753	4 590	126
Ungarn	1913	[2] .	[3] .	20 111	18
	1928	155	2 361	9 138	1
	1930	119	1 932	7 379	.
	1931	94	1 832	7 139	.
Tschechoslowakei	1921	547	5 528	7 181	39
	1926	314	10 201	8 813	92
	1930	256	12 121	8 172	89
Schweden	1913	179	384	330	6 400
	1929	192	1 688	979	4 805
	1930	210	1 870	936	4 860
	1931	200	1 994	933	4 834
Norwegen	1916	48	269	632	343
	1929	12	545	1 033	477
	1930	13	615	1 101	466
	1931	11	551	1 127	406
Rußland [4] (UdSSR)	1912	27	28 965	395	.
	1929	.	54 550	536	.
	1930	.	[10] 56 072	[10] 323	.
Finnland	1913	69	1 839	1 312	361
	1928	21	3 617	476	88
	1929	22	3 722	512	90
	1930	14	3 914	517	87
Lettland	1928	3,7	1 104	651	.
	1929	3,8	1 180	758	.
	1930	3,9	1 212	606	.
	1931	3,2	1 143	546	.
Polen [8]	1927	62	8 186	12 348	490
	1929	77	10 658	13 264	448
	1930	62	8 858	12 757	.

Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak
		Millionen Stück		1 000 Kilogramm	
Spanien	1927	429	5 834	19 207	.
	1928	399	6 998	19 028	.
	1929	377	7 658	18 154	.
Bulgarien [13]	1928	—	5 046	42	0,4
	1929	—	4 934	43	0,3
	1930	—	4 487	23	0,3
Griechenland	1927	9	4 704	.	11
	1928	13	4 593	.	10
	1929	17	4 731	.	.
	1930	19	4 598	.	.
Ver. Staaten von Amerika	1913	8 531	15 571	186 400	14 900
	1929	6 972	119 049	153 187	18 161
	1931	[6] 5 385	[7] 113 367	149 655	18 092
	1932	4 443	103 586	141 648	16 516
Philippinen	1925	359	4 849	[8] 460	.
	1927	317	4 995	497	.
Japan [5]	1913	1	7 396	24 600	.
	1929	2	32 535	23 317	.
	1930	2	32 339	24 035	.
	1931	1	31 577	24 069	.
Südafrikanische Union [9]	1928	7	2 372	4 831	50
	1929	4	2 417	4 582	50
	1930	5	2 651	4 957	42
				1 000 Kilogramm	
Großbritannien	1912	1 388	19 872	26 271	330
	1924	701	41 849	25 265	234
	[11] 1930	531	63 712	21 006	376
Irischer Freistaat	1926	2	1 525	2 165	127
	1929	.	1 785	1 967	
Frankreich	[13] 1913	2 517	3 838	31 240	4 678
	1929	1 167	16 144	33 203	2 883
	1930	1 203	17 547	33 191	2 964
	1931	1 274	18 660	33 544	2 724
Italien [9]	1913	11 366	3 697	6 142	1 981
	1929	6 849	14 655	8 193	1 693
	1931	5 698	12 900	6 883	1 586
	1932	5 059	12 653	7 042	1 552
Rumänien [12]	1913	59	731	6 090	79
	1929	123	4 637	9 921	0,5
	1931	72	2 598	8 287	0,4
Palästina	1928	—	494	[14] 100	0
	1929	—	532	[14] 120	1
	1930	—	488	[14] 117	2
Australischer Staatenbund [9]	1913	124	1 255	4 516	0,2
	1928	177	2 445	6 848	.
	1930	139	2 436	7 261	.
	1931	102	1 916	6 460	.

[1] Schätzung. — [2] 2 823 t. — [3] 1 910 t. — [4] Außer 1912 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [5] Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — [6] Ohne Zigarillos (1929: 420 — 1932: 281 Mill. Stück). — [7] Ohne Zigaretten großer Form (1929: 10 Mill. Stück.) — [8] 1926. — [9] Finanzjahre, endend 30. 6. — [10] 11 Monate. — [11] Nur Angaben von Firmen mit mindestens 10 Beschäftigten. Ferner fehlen noch Berichte von Firmen, deren Personal i. J. 1924 etwa 2,5 v. H. aller damals bei der Herstellung von Tabakwaren Beschäftigten umfaßte. — [12] Inlandsabsatz einheimischer Fabrikate. — [13] Produktion für den Inlandsbedarf. — [14] Einschl. Tumbeki. — [15] 1929 bis 1931 im Inland hergestellte und versteuerte sowie in das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen.

138. Vorhandene und ausgebaute Wasserkräfte [1]) (In 1000 PS)

Nach Federal Power Commission, Department of the Interior, U.S.A.

Länder	Wasserkräfte vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr 1926	ausgebaut um das Jahr 1930
Europa	**55 122**	**13 098**	**18 436**
darunter:			
Deutsches Reich	2 000	1 100 [2])	2 000
Frankreich	5 400	2 000	2 300
Großbritannien	850	250	400
Italien	[2])3 800	2 300 [2])	4 840
Jugoslawien	3 000	180	212
Norwegen	9 500	1 900	1 900
Österreich	1 660	325	700
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	8 425	275	355
Schweden	5 000	1 350	1 675
Schweiz	2 500	1 850	2 300
Spanien	4 000	1 000	1 000
Tschechoslowakei	1 000	155	155
Asien	**70 700**	**2 068**	**4 026**
darunter:			
China	20 000	2	2
Japan	6 000	1 750	3 500
Brit. Indien	27 000	200	300
Rußland (UdSSR), Sibirien	8 000	91	91
Afrika	**190 950**	**14**	**33**
darunter:			
Kongo, belgisch, und belgisches Mandat	90 000	0,3	15
Kongo, franz.	35 000	—	—
Madagaskar	5 000	0,1	0,1
Nord-Amerika	**63 400**	**16 780**	**21 700**
darunter:			
Canada	18 000	4 556	6 125
Mexiko	6 000	300	494
Ver. Staaten v. Amer. [4])	[5])38 000	11 721	14 885
Zentral-Amerika und West-Indien	**5 150**	**58**	**125**
Süd-Amerika	**43 700**	**751**	**902**
darunter:			
Argentinien	5 000	25	35
Brasilien	15 100	500	640
Ozeanien	**16 700**	**243**	**388**
Welt	**445 722**	[6])33012	**45 590**

[1]) Die Angaben für vorhandene Wasserkräfte umfassen die Kraftleistung bei gewöhnlichem Niedrigwasserstand einschl. der Kraftleistung der ausgebauten Wasserkräfte. Die Angaben über die ausgebauten Wasserkräfte stellen meist die berechnete Leistung der installierten Wasserräder und -turbinen dar. Die Angaben für viele Länder sind roh geschätzt. — [2]) Die installierte Kraftleistung der Maschinen kann zuweilen zwei- bis dreimal höher sein als die berechnete Leistung der entsprechenden vorhandenen Wasserkräfte beim Niedrigwasserstand. — [3]) Die mögliche Leistung der vorhandenen Wasserfälle wird auf 5 857 geschätzt. — [4]) Ohne Alaska. — [5]) 70 v H der während 90 v H der Zeit erreichbaren Leistung. — [6]) 1920: 23 000; 1923: 29 000.

139. Erzeugung von elektrischem Strom

Jahre	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung
	1 000 000 Kilowattstunden			Kilowattstunden
	Deutsches Reich			
1928	14 146	13 724	27 870	438
1929	16 391	14 270	30 660	480
1930	15 912	13 002	28 914	450
1931	14 408	11 380	25 788	399
	Saargebiet			
1928	198	587	785	1 008
1929	249	640	889	1 128
1930	232	663	895	1 122
1931	247	645	892	1 100
	Großbritannien			
1928	10 879	4 050	[3]) 14 929	336
1929	11 962	4 400	16 300	368
1930	12 333	4 200	16 533	370
1931	12 813	4 000	16 813	375
	Schweden			
1928	2 984	1 425	4 409	723
1929	3 246	1 721	4 967	813
1930	3 424	1 697	5 121	835
1931	3 392	1 702	5 094	828
	Belgien			
1928	1 315	2 410	3 725	470
1929	1 768	2 502	4 270	534
1930	1 985	2 410	4 395	545
1931	2 090	2 280	4 370	540
	Niederlande			
1929	1 720	.	1 720	222
1930	1 945	.	1 945	247
1931	2 115	.	2 115	265
1932	2 190	.	2 190	271
	Frankreich			
1929	14 327	.	14 352	343
1930	15 339	.	15 339	369
1931	14 361	.	14 361	343
1932	13 800	.	13 800	329
	Österreich			
1926	1 220	970	2 190	330
1927	1 360	950	2 310	347
1928	1 460	940	2 400	359
1929	1 650	900	2 550	381
	Tschechoslowakei			
1927	1 724	657	2 381	166
1928	1 959	789	2 748	190
1929	.	.	3 300	227
1930	.	.	3 401	231
	Schweiz [7])			
1929	3 576	1 724	5 300	1 317
1930	3 522	1 678	5 200	1 279
1931	3 674	1 375	5 049	1 238
1932	3 579	1 212	4 791	1 168
	Italien			
1929	.	.	10 557	233
1930	.	.	10 836	260
1931	.	.	10 540	255
1932	.	.	10 652	256
	Rumänien			
1928	234	296	530	30
1929	290	280	570	31
1930	304	[8]) 246	[8]) 550	[8]) 31
1931	312	[8]) 208	[8]) 520	[8]) 29
	Rußland (UdSSR)			
1928	2 535	2 262	5 003	33
1929	3 440	2 520	6 386	42
1930	4 850	3 080	8 231	52
1931	.	.	11 762	73
	Polen [9])			
1928	842	1 083	1 925	62
1929	848	1 507	2 355	77
1930	1 072	1 094	2 166	69
1931	1 007	1 045	2 052	66
	Vereinigte Staaten von Amerika			
1929	97 352	22 648	120 000	987
1930	95 936	20 064	116 000	942
1931	91 729	.	.	.
1932	82 952	.	.	.
	Canada			
1929	17 963	.	.	1 792
1930	18 094	.	.	1 773
1931	16 610	.	.	1 601
1932	16 100	.	.	1 528
	Japan			
1927	10 559	.	[5]) 10 559	[5]) 172
1928	12 036	.	[5]) 12 036	[5]) 194
1929	11 546	1 766	13 312	212
1930	12 449	1 508	13 957	217
	Australischer Staatenbund [4])			
1928	2 194	.	.	349
1929	2 286	.	.	359
1930	2 436	.	.	380
1931	2 446	.	.	376

[1]) Gruben- und Hütten-Kraftwerke. — [2]) Zur Stromlieferung ermächtigte Unternehmen einschl. Eisen- und Straßenbahnen. — [3]) Außerdem in Eigenanlagen großer Gebäude u. dgl.: 671. — [4]) Jahre endend 30. Juni. — [5]) Ohne Eigenanlagen (oder nur mit einem Teil derselben). — [6]) Einschl. Eigenanlagen bei Bergwerken und Hochöfen. — [7]) Jahre endend 30. September. — [8]) Für eine Anzahl kleiner Werke fehlen Angaben. — [9]) Nur Werke mit 5 000 kW Kapazität und darüber.

140. Postsendungen

(Statistique générale du service postal — Berne 1932/1933)

Länder	Geschäftsjahr [1]	Postsendungen (im inneren Verkehr, nach und von dem Ausland und im Durchgang befördert)							
		Briefsendungen			Gewöhnliche Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe u. Kästchen mit Wertangabe	Postanweisungen	Nachnahmesendungen
		im ganzen [2]	darunt. gebührenpflichtige						
			Briefe	Postkarten					
		in 1 000 Stück							
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1930	6 469 700	[3] 3 160 800	1 269 000	255 278	3 021	4 613	71 647	138 761
	1931	6 273 500	[3] 3 162 000	1 366 100	228 200	2 700	4 200	66 900	127 000
Saargebiet	1930	103 192	61 315	18 211	936	76	105	1 295	829
	1931	81 312	47 233	16 758	762	55	93	1 290	484
Belgien	1930	1 453 190	369 336	100 395	7 224	496	427	2 427	823
	1931	1 348 537	321 520	89 153	5 593	403	354	2 348	971
Bulgarien	1930	142 727	33 543	13 926	916	189	40	1 013	140
	1931	138 288	32 302	13 717	1 030	174	35	1 007	125
Dänemark	1930	275 050	189 610	23 035	11 395	272	453	3 688	2 785
	1931	293 609	201 857	22 297	10 926	238	430	3 561	2 443
Danzig	1930	70 110	36 338	12 054	629	28	270	633	449
	1931	67 317	36 946	12 872	516	23	243	581	389
Estland	1930	45 535	25 347	8 752	177	10	196	589	38
	1931	41 969	23 815	7 459	156	8	220	579	31
Finnland	1930	96 645	57 891	10 514	2 774	30	538	2 160	1 391
	1931	89 753	52 640	9 339	2 352	20	520	2 015	1 257
Frankreich	1930	6 356 200	1 784 700	190 100	35 959	11 913	11 470	.	11 220
	1931	6 404 850	1 797 475	190 335	37 066	8 699	11 415	112 917	11 544
Griechenland	1930	145 953	82 382	5 379	809	23	17	1 081	[4] 45
	1931	141 692	78 011	4 334	719	22	16	1 201	[4] 77
Großbritannien	1930	6 803 062	.	.	161 431	939	708	196 151	2 721
	1931	6 853 500	.	.	157 371	728	.	214 390	2 756
Irischer Freistaat	1930	256 710	163 929	12 819	5 856	471	.	6 603	[4] 20
	1931	237 735	158 451	9 744	5 917	292	.	7 218	[4] 20
Italien	1930	2 422 120	766 554	196 484	.	.	14 462	.	[5] 1 735
	1931	2 483 211	796 040	211 202	14 132	2 078	14 399	25 855	3 499
Jugoslawien	1930	437 269	165 288	61 460	4 830	1 141	1 113	6 457	[5] 1 736
	1931	490 672	168 528	69 740	4 321	947	922	6 236	[5] 1 696
Lettland	1930	75 626	36 040	13 313	906	96	180	837	82
	1931	70 826	30 561	12 936	810	31	167	819	77
Litauen	1930	74 901	37 948	11 899	394	25	96	1 343	125
	1931	73 492	31 837	13 302	372	15	64	1 572	110
Luxemburg	1930	35 058	14 192	3 865	730	36	67	275	118
	1931	34 610	13 554	3 769	668	32	52	277	112
Niederlande	1930	1 144 368	327 730	124 644	9 756		432	6 196	727
	1931	1 144 105	332 407	114 221	8 310	171	439	6 104	994
Norwegen	1930	150 529	112 484	10 843	2 846	124	3 594	4 674	834
	1931	146 314	111 616	9 434	2 574	111	3 397	4 573	816
Österreich	1930	986 701	423 654	180 240	14 918	3 984	1 298	9 784	3 457
	1931	847 298	381 043	162 538	13 996	3 248	978	9 472	3 247
Polen	1930	979 303	642 629	155 844	9 271	3 917	4 292	17 550	3 899
	1931	847 860	524 712	144 213	8 977	3 305	3 145	16 071	3 342
Portugal	1930	159 471	78 749	18 694	1 070	24	159	1 418	459
	1931	160 308	74 248	18 069	856	17	143	1 696	502
Rumänien	1930	376 031	98 779	88 843	3 128	1 645	324	5 628	1 357
	1931	379 461	87 563	83 712	2 553	1 478	311	5 355	1 105
Rußland (UdSSR)	1930	1 040 130	652 100	160 587	20 582	4 647	1 575	38 836	.
	1931	1 441 760	1 029 331	184 153	22 843	7 648	1 144	36 135	.
Schweden	1930	509 389	280 705	45 996	10 625	348	4 096	14 853	11 758
	1931	520 892	295 224	40 589	10 257	313	4 111	13 752	10 711
Schweiz	1930	693 799	311 947	106 720	43 981	2 197	828	5 877	16 942
	1931	712 583	315 940	102 526	43 920	1 994	655	5 878	17 575
Spanien	1930	765 454	332 157	31 610	.	.	1 035	6 382	[4] 9
	1931	811 046	348 585	37 197	.	.	751	6 113	[4] 10
Tschechoslowakei	1930	1 111 203	528 311	237 046	31 670	3 536	1 323	13 810	4 972
	1931	998 665	479 346	194 771	28 285	3 221	1 309	13 222	4 504
Ungarn	1930	353 091	181 710	64 975	12 562	679	786	10 967	2 431
	1931	299 521	148 648	55 541	10 837	508	681	10 400	2 165
Britisch Indien	1929	1 423 527	1 109 320		9 806	1 083	4 693	41 441	13 262
	1930	1 379 848	1 081 828		10 164	903	4 414	39 900	12 073
China	1930	883 570	549 405	49 888	6 332	84	209	4 565	170
	1931	925 512	575 093	50 931	6 602	77	167	5 005	227
Japan	1930	4 517 162	1 213 911	2 409 391	61 565	47	2 419	33 698	8 197
	1931	4 604 074	1 393 314	2 133 687	59 742	37	2 737	32 783	7 823
Korea	1930	304 865	123 816	105 057	3 779	5	376	3 739	1 587
	1931	304 420	121 680	105 073	3 455	5	382	3 750	1 599
Niederländisch Indien	1930	117 203	41 715	11 935	687	85	201	3 382	562
	1931	114 848	37 971	10 930	638	73	183	3 475	464
Ägypten	1930	181 195	107 452	8 470	1 488	127	84	1 879	[4] 394
	1931	179 642	105 861	7 924	1 281	83	74	1 896	[4] 334
Algerien	1930	125 879	78 270	8 969	786	36	359	4 238	861
	1931	172 438	132 314	7 079	1 589	85	502	3 779	1 058
Südafrikanische Union	1930	369 463	208 022	11 262	7 012	.	.	5 134	[4] 162
	1931	321 521	167 254	9 070	6 215	.	.	4 776	[4] 136
Argentinien	1931	729 069	366 221	18 897	6 073	9	391	2 637	.
Brasilien	1930	930 934	406 807	16 116	3 669	386	1 552	463	.
	1931	904 118	406 233	11 463	2 233	307	1 648	535	.
Neuseeland	1930	292 527	167 421	5 243	3 106	25	3	877	.
	1931	254 200	142 001	4 153	1 771	16	4	747	.

[1] Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es — soweit besondere Angaben darüber vorliegen — die Zeit vom 1. April bis 31. März. — [2] Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [3] Darunter auch gebührenfreie Sendungen. — [4] Nur Pakete. — [5] Nur Briefsendungen.

141. Telegraphie

(Statistique générale de la télégraphie — Berne 1931/32)

Länder	Geschäftsjahr[1]	Verkehrsanstalten für die Annahme und Beförderung v. Telegrammen	Telegraphennetz: Länge der Linien	Telegraphennetz: Länge der Leitungen	Apparate	Telegramme: im ganzen	Telegramme: davon inländische	Telegramme: davon ausländische[2]	Telegramme: davon dienstliche u. and. gebührenfreie[3]
			in 1 000 km			in 1 000 Stück			
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1929	52 200	192,1	450,4	30 682	40 083	22 060	16 955	1 068
	1930	56 249	185,4	400,3	47 922	33 906	17 940	15 055	911
Saargebiet	1929	355	0,9	4,0	379	596	93	486	17
	1930	366	0,8	4,4	395	576	91	476	9
Belgien	1929	1 808	9,6	48,0	3 061	11 921	3 851	4 841	3 229
	1930	1 803	10,1	48,7	3 029	10 944	3 823	4 390	2 731
Bulgarien	1929	622	2,3	11,9	.	3 365	2 727	445	193
	1930	607	2,3	11,9	653	3 130	2 246	410	474
Dänemark	1929	1 005	3,7	11,6	2 287	4 787	958	3 656	173
	1930	1 018	3,7	12,1	2 299	4 473	1 069	3 242	162
Danzig	1929	156	0,8	9,2	170	1 661	184	1 462	15
	1930	162	0,8	9,2	151	1 450	185	1 252	13
Estland	1929	446	0,3	9,3	510	362	116	216	30
	1930	471	0,4	9,5	521	320	95	194	31
Frankreich einschl. Algerien	1929	36 319	221,0	878,9	23 537	52 102	33 737	15 775	2 590
	1930	36 952	222,1	902,4	27 660	49 260	32 810	13 827	2 623
Griechenland	1929	2 940	22,3	54,3	.	4 214	2 555	1 092	567
	1930	3 087	23,5	55,5	.	4 578	3 050	937	591
Großbritannien	1929	12 428	.	497,6	23 419	71 460	41 385	29 009	1 066
	1930	12 440	.	515,8	23 610	66 377	38 844	26 528	1 005
Irischer Freistaat	1929	1 153	11,2	33,8	2 890	3 125	1 148	1 925	52
Italien	1929	10 454	71,5	384,4	15 905	37 746	29 249	5 477	3 020
Jugoslawien	1929	1 572	21,4	94,2	2 041	6 195	4 301	1 506	388
	1930	1 667	21,2	94,4	2 242	6 058	3 371	1 539	1 148
Litauen	1929	420	7,6	.	420	257	126	101	30
	1930	568	6,9	23,6	612	330	114	181	35
Luxemburg	1929	445	1,2	3,2	398	323	43	271	9
	1930	452	1,3	3,2	406	292	45	239	8
Niederlande	1929	2 154	8,3	64,3	1 651	7 953	2 298	5 501	154
	1930	2 174	10,3	58,9	1 499	7 392	2 149	5 106	137
Norwegen	1929	3 752	16,6	51,7	4 366	5 631	2 649	1 888	1 094
	1930	3 796	16,4	45,7	4 380	5 282	2 458	1 724	1 100
Österreich	1929	3 418	7,4	37,7	3 343	4 883	1 583	3 300	.
	1930	3 543	7,6	38,7	3 404	4 118	1 377	2 741	.
Polen	1929	4 616	24,5	80,7	5 033	7 350	5 024	1 876	450
	1930	4 901	25,2	74,9	4 973	6 438	4 323	1 673	442
Portugal	1929	708	9,1	22,7	.	3 249	1 957	1 160	132
Rumänien	1929	3 424	14,3	76,5	.	8 101	5 881	1 312	908
	1930	3 242	15,0	78,8	.	7 619	5 445	1 316	858
Rußland (UdSSR)	1929	.	249,4	946,3	.	36 101	28 509	1 564	6 028
	1930	18 068	298,3	.	19 762	52 771	43 375	1 504	7 892
Schweden	1929	3 720	12,8	45,1	3 076	6 728	2 777	3 782	169
	1930	3 775	12,6	45,5	3 140	6 428	2 749	3 513	166
Schweiz	1929	2 639	.	34,3	3 126	6 075	911	5 017	147
	1930	2 848	.	27,3	3 285	5 744	845	4 705	194
Spanien	1929	2 896	52,6	139,3	4 844	13 762	6 375	3 483	3 904
	1930	2 902	53,1	144,3	4 550	13 519	5 841	3 496	4 182
Tschechoslowakei	1929	3 896	16,8	70,6	3 778	8 180	4 075	3 760	345
	1930	3 983	20,7	.	4 157	6 704	3 873	2 501	330
Türkei	1929	641	31,6	61,9	1 669	8 432	6 405	995	1 032
	1930	612	39,1	63,0	2 068	7 213	5 480	871	862
Ungarn	1929	2 555	9,0	82,2	2 464	4 999	2 661	1 938	400
	1930	2 624	8,9	84,0	2 488	4 456	2 393	1 690	373
Britisch Indien	1929	10 387	165,9	.	11 680	20 022	16 275	3 648	99
	1930	10 580	169,1	.	11 483	18 497	15 363	3 070	64
Japan[4]	1929	7 844	68,2	409,7	11 675	77 485	65 877	2 871	8 737
	1930	8 056	67,2	422,7	12 259	69 634	59 191	2 589	7 854
Niederländisch Indien	1929	1 206	22,7	46,4	1 227	2 962	1 378	1 397	187
	1930	1 234	21,6	45,7	1 280	2 708	1 282	1 262	164
Ägypten	1929	[5] 516	[5] 7,6	.	974	5 104	2 342	463	2 299
	1930	[5] 527	[5] 7,6	.	997	4 810	2 207	431	2 172
Südafrikanische Union	1929	3 253	25,8	77,7	2 938	6 690	6 020	665	5
	1930	3 317	25,6	76,0	2 762	6 014	5 399	610	5
Argentinien	1930	3 681	100,0	413,9	18 721	26 132	8 330	2 258	15 544
Australischer Staatenbund	1929	9 246	91,3	263,6	10 481	19 226	15 221	2 881	1 124
	1930	9 317	95,6	263,5	11 011	18 609	14 567	2 885	1 157
Neuseeland	1929	2 098	20,8	94,3	2 972	7 260	6 549	667	44
	1930	2 039	20,8	95,6	2 919	6 743	6 051	655	37

[1]) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es — soweit besondere Angaben darüber vorliegen — die Zeit vom 1. April bis 31. März, oder vom 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) Telegramme nach dem Ausland, aus dem Ausland sowie Durchgangstelegramme. — [3]) Inländische und ausländische Telegramme, soweit besondere Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — [4]) Einschl. Korea, Formosa, Pachtgebiet Kwantung und Japanisch Sachalin. — [5]) Ohne Sudan und Gesellschaften: »Eastern Telegraph«, »Delta Light Railways Company« und »Compagnie du Canal de Suez«.

142. Postscheckverkehr *)

(Statistique générale du service postal — Berne 1932/1933)

Länder		Postscheckkonten	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen: Stück in 1000	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen: Betrag in Millionen Goldfranken
Deutsches Reich (ohne Saargeb.)	1930	992 356	752 756	174 629
	1931	1 012 961	733 689	153 986
Saargebiet	1930	5 900	2 159	737
	1931	6 404	2 229	802
Belgien	1930	274 500	63 528	48 393
	1931	296 800	68 402	44 637
Bulgarien	1931	160	32	7
Dänemark	1930	26 322	12 663	3 389
	1931	29 761	13 495	3 459
Danzig	1930	2 498	1 978	448
	1931	2 623	1 999	418
Estland	1930	300	52	17
	1931	375	91	21
Frankreich	1930	496 900	99 560	.
	1931	539 300	108 275	.
Italien	1931	85 171	11 393	.
Jugoslawien	1930	19 193	13 352	5 959
	1931	20 400	14 125	5 747
Lettland	1930	4 399	1 180	636
	1931	4 910	1 282	549
Luxemburg	1930	5 500	1 205	714
	1931	6 000	1 303	690
Niederlande	1930	167 600	43 901	23 221
	1931	184 900	50 392	23 956
Österreich	1930	127 501	82 524	19 016
	1931	129 000	84 204	18 158
Schweden	1930	41 200	21 904	9 197
	1931	47 800	24 223	9 895
Schweiz	1930	84 500	61 564	28 524
	1931	91 200	65 200	28 421
Tschechoslowakei	1930	108 500	115 415	34 556
	1931	111 700	116 714	33 438
Ungarn	1930	.	22 558	3 016
	1931	.	20 386	2 650
Japan	1930	234 300	42 439	5 770
	1931	235 500	41 550	5 863
Korea	1930	25 100	4 666	2 100
	1931	26 000	4 726	1 696
Algerien	1930	14 564	2 110	2 710
	1931	16 049	3 001	4 275

) Siehe auch Übersicht 186, Seite 188/189*.

143. Großfunkstellen[1]) der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1933)

Länder	Großfunkstellen	Gewöhnl. Sendestärke in Meterampère
Europa		
Deutsches Reich	Königswusterhausen	16 600
	Nauen	71 400
	Norddeich	4 000
Belgien	Brüssel	151 000
	Ruysselede	151 000
Bulgarien	Sofia	6 600
Dänemark	Julianehaab	2 000
	Skamlebaek	2 700
Danzig	Danzig	1 900
Estland	Tallinn	2 600
Finnland	Helsinki	3 200
Frankreich	Croix d'Hins	85 000
	Le Havre	.
	Lyon	27 500
	Nantes-Basse-Lande	7 150
	Paris (Eiffelturm)	19 600
	S. Assise (Paris)	70 000
Großbritannien	Carnarvon	30 150
	London Air Min.	.
	Ongar	8 000
	Oxford	22 900
	Portishead	5 000
	Rugby	190 000
Island	Reykjavik	4 000
Italien	Cagliari	.
	Coltano	.
	Rom	126 000
Jugoslawien	Beograd-Rakovica	11 000
	Split Drnis	6 000
	Zagreb	5 400
Lettland	Liepaja	1 980
	Riga	2 000
Litauen	Kaunas	5 000
Niederlande	Kootwik	60 000
	Scheveningen	3 150
Norwegen	Bergen	.
	Stavanger	21 000
	Tryvasshögda	5 000
Österreich	Deutsch Altenburg	3 850
Polen	Graudenz	4 000
	Warschau	80 000
Portugal	Lissabon	6 800
	Monsanto	2 500
Rumänien	Herästräu	14 000
	Jasi	2 700
Noch: Europa		
Rußland (UdSSR)	Moskau	.
	Novosibirsk	.
	Sverdlovsk	.
Schweden	Karlsborg	6 400
	Varberg	60 000
Schweiz	Bern-Münchenbuchsee	5 200
	Prangins	15 900
Spanien	Aranjuez	3 500
	Madrid	44 550
Tschechoslowakei	Prag	3 000
Türkei	Istanbul	14 400
Ungarn	Székesfehérvár	19 500
Asien		
Aden	Aden	2 500
China	Kanton, Mukden, Nanking	.
	Peiping, Schanghai	.
	Tientsin, Woosung	.
Französisch Indo China	Saïgon	84 000
Japan	Nagoya	150 000
	Taihoku	.
	Tokio	.
Niederländisch Indien	Malabar	.
Philippinen	Cavite, Manila	.
Siam	Bangkok	.
Syrien	Beirut	30 000
Afrika		
Ägypten	Abu Zabal	.
	Ismailia	.
Franz. Äquatorialafrika	Brazzaville	7 500
Franz. Westafrika	Bamako	13 100
Madagaskar	Tananarive	21 900
Marokko	Agadir, Casablanca, Rabat, Tanger	.
Portug. Ostafrika	Beira	.
	Inhambane	9 000
	Lourenço Marques	.
	Tête	.
	Vila Francisco Barreto	.
Amerika		
Canada	Drummondville	.
	Louisburg	.
	Ottawa	.
Verein. Staaten von Amerika	Bolinas	.
	Chicago	.
	Cleveland	.
	Hicksville	.
	Hillsboro Oregon	.
	Hingham	.
	Lawrenceville	.
	Los Angeles	.
	Marion	.
	New Brunswick	.
	New Orleans	.
	New York	.
	Ocean Gate	.
	Palo Alto	.
	Rocky Point	.
	S. Diego	.
	S. Francisco	.
	Sayville	.
	Seattle	.
	Tuckerton	.
	Washington	.
Costa Rica	Cartago	18 500
Cuba	Habana	.
Mexiko	Chapultepek	.
Panama	Balboa	6 900
Portorico	San Juan	.
Argentinien	Monte Grande	94 000
	Olivos	.
Brasilien	Porto Velho	5 250
Chile	Santiago	.
Columbien	Bogota	6 000
Peru	Cachendo	5 000
	Iquitos	5 000
	Lima	.
Surinam	Paramaribo	5 000
Australien		
Austral. Staatenbund	Ballan	2 600
	Perth, Sydney, Townsville	.
Franz. Ozeanien	Papeete	.
Hawai	Honolulu	21 800
	Kahuku	.
	Kailua	.
Marianen	Guam	.
Neuseeland	Awarua	3 800
Samoa	Apia	2 300

[1]) Funkstellen von besonderer Bedeutung für den Funkverkehr.

144. Funkstellen[1]) der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1933)

Verwendungsart	Feste Funkstellen und Landfunkstellen[2])	Bordfunkstellen	Zusammen
Verkehrsfunkstellen	**5 766**	**20 488**	**26 254**
darunter			
für öffentlichen Verkehr	2 060	17 432	19 492
» amtlichen Verkehr	438	911	1 349
» reinen Privatverkehr	503	577	1 080
» dienstliche Zwecke des Luftverkehrs an Bord von Luftfahrzeugen	—	1 265	1 265
Außerdem Funkstellen für besondere Zwecke:			
Funkpeilstellen[3])	169	5 172	5 341
Funkfeuer[4])	426	—	426
Rundfunksender	1 335	—	1 335
Insgesamt Funkstellen	**7 696**	**25 660**	**33 356**
Dagegen Anfang 1932	5 891	27 709	33 600

[1]) Einschl. der Großfunkstellen. — [2]) »Feste« Funkstellen sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit festen Punkten vermitteln; »Landfunkstellen« sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit beweglichen Punkten (Schiffen, Luftfahrzeugen) vermitteln. — [3]) Funkstellen mit Gerät zur Bestimmung der Richtung, aus der die Aussendungen anderer Funkstellen ankommen. — [4]) Funkstellen, deren Aussendungen einem Fahrzeug die Bestimmung seines Standorts oder seiner Fahrtrichtung in bezug auf das Funkfeuer ermöglichen.

145. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt

(Mitteilung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft)

Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkteilnehmer	Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkteilnehmer
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1. 4. 1933	4 532 862	Norwegen	1. 2. 1933	127 091
Saargebiet	1. 4. 1933	24 576	Österreich	1. 3. 1933	473 461
Belgien	1. 3. 1933	364 723	Polen	1. 1. 1933	296 255
Bulgarien	1. 1. 1932	4 054	Rumänien	1. 7. 1932	88 617
Dänemark	1. 1. 1933	497 235	Schweden	1. 1. 1933	608 624
Danzig	1. 1. 1933	17 824	Schweiz	1. 3. 1933	244 557
Estland	1. 10. 1932	11 126	Tschechoslowakei	1. 1. 1933	472 187
Finnland	1. 4. 1932	116 309	Türkei	1. 1. 1932	2 943
Griechenland	1. 1. 1932	2 321	Ungarn	1. 3. 1933	326 058
Großbritannien	1. 4. 1933	5 425 761			
Irischer Freistaat	1. 1. 1933	31 094			
Island	1. 1. 1933	5 418	Japan	15. 2. 1933	1 369 884
Italien	1. 1. 1933	311 302	Südafrikanische Union	1. 1. 1932	39 610
Jugoslawien	1. 8. 1932	50 552	Canada	1. 11. 1932	592 896
Lettland	1. 1. 1933	44 811	Vereinigte Staaten von Amerika	1. 1. 1931	12 078 345
Litauen	1. 1. 1932	12 385	Australischer Bund	1. 1. 1933	419 180
Niederlande	1. 1. 1933	560 151	Neuseeland	1. 11. 1932	83 788

146. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen in den Geschäftsjahren[1]) 1929 bis 1931

(Statistique générale du service postal — Berne 1931, 1932, 1933)

Länder	1931			1930			1929		
	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter
	Millionen Goldfranken								
Deutsches Reich[2]) (ohne Saargebiet)	2 345,4	2 345,4	1 130,3	2 726,2	2 726,2	1 279,9	2 807,1	2 620,1	1 660,1
Belgien	62,6	69,6	51,5	56,5	69,3	50,8	52,6	60,6	43,5
Dänemark[3])	88,2	93,9	61,7	92,4	96,3	62,2	92,7	91,9	61,8
Danzig	5,7	5,5	3,7	[3]) 14,1	[3]) 13,1	[3]) 7,8	[3]) 14,5	[3]) 12,7	[3]) 7,8
Finnland	16,0	[3]) 15,3	[3]) 9,6	17,6	[3]) 16,7	[3]) 9,9	17,5	[3]) 15,5	[3]) 9,6
Großbritannien	1 156,6	883,7	575,8	1 165,8	916,8	611,4	1 154,0	911,2	612,5
Irischer Freistaat	39,3	36,9	24,0	38,4	38,0	25,0	38,2	38,5	25,4
Italien	246,1	181,2	134,7	.	.	.	214,8	162,0	136,9
Jugoslawien	30,7	28,6	20,0	31,3	29,9	21,8	30,2	26,8	18,3
Niederlande	99,9	97,6	70,5	97,6	93,6	68,4	96,8	91,8	67,3
Norwegen	45,7	41,9	24,8	45,9	41,4	24,7	46,8	42,0	24,7
Österreich[3])	174,6	178,3	124,6	180,4	183,3	126,7	170,2	172,1	121,0
Polen[3])	126,8	114,7	.	139,1	134,9	82,9	147,0	128,4	75,1
Rumänien	[3]) 40,4	[3]) 43,7	[3]) 32,3	[3]) 59,6	[3]) 59,0	[3]) 40,2	[3]) 59,5	[3]) 57,3	[3]) 38,9
Rußland (UdSSR)[2])	1 507,8	1 541,3	478,0	828,3	760,4	286,9	.	546,3	232,5
Schweden	109,4	89,1	53,3	108,2	87,0	52,3	104,2	83,9	51,4
Schweiz	162,1	153,9	99,2	162,7	151,7	98,0	160,1	151,5	96,9
Spanien	102,5	75,3	58,4	97,7	62,3	46,5	94,6	65,6	45,9
Tschechoslowakei	148,6	146,3	89,5	155,3	150,3	92,0	147,3	134,9	85,2
Ungarn	99,3	88,6	48,3	96,9	91,0	44,0	97,7	90,1	55,6
Britisch Indien	.	.	.	142,5	154,1	.	149,0	153,0	.
China	113,4	118,4	60,1	98,5	98,1	55,4	96,0	92,1	52,2
Japan[3])	233,2	461,6	173,1	232,3	495,6	177,3	294,1	464,3	167,5
Niederländisch Indien	31,8	26,6	18,8	32,9	27,2	19,5	32,8	26,7	19,5
Ägypten	17,4	18,7	12,4	18,4	18,3	12,4	19,6	18,4	12,0
Südafrikanische Union	58,8	47,7	31,0	48,6	48,2	32,4	49,1	48,5	32,4
Canada	.	.	.	205,5	213,8	127,6	194,2	224,6	129,6
Vereinigte Staaten von Amerika	3 282,3	4 012,6	2 868,0	3 527,4	4 018,5	2 885,5	3 484,7	3 912,1	2 836,7
Mexiko	31,6	28,4	22,3	33,8	29,5	23,1	33,0	28,9	22,7
Brasilien	19,0	31,2	.	23,1	35,8	.	36,4	45,2	.
Australischer Staatenbund	148,6	130,4	85,2	148,6	130,7	86,6	147,1	130,1	85,8
Neuseeland	44,0	34,4	22,8	39,0	33,8	18,4	37,8	31,7	17,4

[1]) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es — soweit besondere Angaben darüber vorliegen — die Zeit vom 1. April bis 31. März oder vom 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) Einschl. Telegraphen- und Fernsprechverwaltung. — [3]) Einschl. Telegraphenverwaltung.

147. Bestand an Kraftfahrzeugen

am 1. Januar 1932[1])

Länder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Kraftwagen insgesamt	1 Kraftwagen entfällt auf ... Einwohner	Krafträder
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) (1. 7. 32)	497 275	152 420	649 695	100	819 178
Saargebiet (1.1.33)	4 591	2 971	7 562	109	2 265
Belgien	111 376	63 278	174 654	46	57 532
Bulgarien	2 408	854	3 262	1 841	.
Dänemark (30. 9. 32)	84 405	32 695	117 100	30	24 083
Danzig (1. 7. 32)	1 501	675	2 176	185	1 948
Estland	1 965	1 210	3 175	352	.
Finnland (30.11.32)	24 558	10 339	34 897	106	5 701
Frankreich	1 251 538	437 867	[2])1 689 405	25	[2])488 147
Griechenland	13 400	4 500	17 900	357	.
Großbritannien und Nordirland (30. 11. 31)	1 052 125	352 493	1 404 618	33	468 685
Irischer Freistaat	43 950	9 200	53 150	55	.
Italien (1. 1. 33)	236 553	81 243	317 796	131	100 552
Jugoslawien	9 667	3 393	13 060	1 067	.
Lettland	2 494	1 391	3 885	493	1 828
Litauen	1 633	431	2 064	1 159	1 208
Luxemburg	6 377	2 776	9 153	33	2 598
Niederlande (1. 8. 31)	78 994	46 012	125 006	64	33 378
Norwegen	30 350	19 456	49 806	56	6 317
Österreich (30.9.32)	25 587	14 088	[3]) 39 675	170	[3]) 39 423
Polen (1. 1. 33)	19 643	5 623	25 266	1 271	8 182
Portugal	25 936	5 694	31 630	211	3 459
Rumänien	27 200	6 300	33 500	547	.
Schweden	108 529	40 626	149 155	41	55 189
Schweiz	63 945	18 356	82 301	50	46 875
Spanien	122 730	52 600	175 330	131	.
Tschechoslowakei	61 600	30 000	91 600	161	.
Ungarn (1. 1. 33)	11 517	3 996	15 513	566	10 795
Japan	63 917	32 926	96 843	685	.
Niederländisch Indien	67 433	16 648	84 081	720	.
Philippinen	28 297	12 436	40 733	301	.
Ägypten	25 774	4 610	30 384	496	3 517
Algerien	40 700	6 600	47 300	137	.
Südafrikanische Union (1. 1. 33)	144 506	16 723	161 229	51	32 173
Canada	1 025 124	[4])172 064	1 197 188	9	9 648
Verein. Staaten v. Amerika (1.1.33)	21 090 726	3 226 294	24 317 020	5	.
Cuba	27 200	11 800	39 000	92	.
Mexiko	53 508	13 564	67 072	246	.
Argentinien	261 099	69 924	331 023	35	.
Brasilien	114 200	45 800	160 000	252	.
Chile	28 435	12 284	40 719	105	.
Peru	6 680	4 170	10 850	575	.
Uruguay	33 503	9 014	42 517	45	.
Venezuela	13 975	5 550	19 525	166	.
Austral. Staatenbund	412 810	110 285	523 095	12	76 966
Hawai	39 873	10 419	50 292	7	.
Neuseeland (31. 8. 32)	150 734	33 529	184 263	8	32 386

[1]) Nach amtlichen und privaten Quellen (»Facts and Figures of the Automobile Industry« usw.). — [2]) Außerdem 21 550 cyclecars (Kraftfahrzeuge mit 3 oder 4 Rädern, 1 oder 2 Plätzen bei einem Eigengewicht von höchstens 350 kg). — [3]) Außerdem 6 958 dreirädrige Personenkraftfahrzeuge und 1 343 dreirädrige Lastkraftfahrzeuge, die nach den in Deutschland geltenden Bestimmungen teils zu den Krafträdern, teils zu den Personen- oder zu den Lastkraftwagen zu rechnen sind. — [4]) Einschl. 6 209 Dealers Cars.

148. Die Eisenbahnen der Erde[1])

(Nach dem »Archiv für Eisenbahnwesen«)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen: Ende 1913[2]) (Kilometer)	Ende 1930 (Kilometer)	Ende 1930 Bahnlänge auf je: 100 qkm (Kilometer)	10 000 Einw. (Kilometer)
Europa				
Deutsches Reich	63 730 [3])	58 584	*12,4*	*9,3*
Rußland (UdSSR)	58 441 [4])	77 035	*0,4*	*5,2*
Frankreich	51 188 [5])	63 650	*11,6*	*14,7*
Großbritannien	} 38 126	34 416	*14,2*	*7,5*
Irland	}	4 875	*7,0*	*16,4*
Italien	17 634	21 000	*6,8*	*5,1*
Polen	.	20 685	*5,3*	*7,6*
Schweden	14 202	16 810	*3,7*	*27,5*
Spanien	15 350	16 317	*3,2*	*7,6*
Tschechoslowakei	.	13 765	*9,8*	*10,1*
Rumänien	3 763	11 948	*4,1*	*6,6*
Belgien	8 814	11 093	*36,5*	*13,8*
Jugoslawien	.	10 014	*4,0*	*7,2*
Serbien	1 021	.	.	.
Ungarn	.	9 529	*10,2*	*11,9*
Österreich-Ungarn (einschl. Bosnien und Herzegowina)	46 195	.	.	.
Österreich	.	8 199	*9,8*	*12,5*
Schweiz	5 077	6 028	*14,6*	*14,8*
Finnland	3 757	5 329	*1,4*	*15,8*
Dänemark	3 893	5 290	*12,3*	*14,9*
Norwegen	3 142	3 873	*1,2*	*14,6*
Niederlande	3 256	3 699	*10,8*	*5,4*
Portugal	2 983	3 427	*3,7*	*5,1*
Griechenland	1 609	3 192	*2,5*	*5,1*
Litauen	.	3 120	*5,6*	*13,2*
Bulgarien	1 931	2 902	*2,8*	*4,9*
Lettland	.	2 849	*4,3*	*14,9*
Estland	.	1 900	*4,0*	*17,2*
Luxemburg	525	551	*21,2*	*18,4*
Türkei (europäischer Teil)	1 994	414	*1,7*	*4,0*
Albanien	.	300	*1,1*	*3,0*
Malta, Jersey und Man	110	110	*10,0*	*3,2*
Europa zusammen	**346 741** [4])	**420 904**	***1,6***	***8,2***
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	*31,5*	*32,9*		
Asien				
Britisch Ostindien	55 761	66 758	*1,3*	*1,9*
Japan (einschl. Korea)	10 986 [6])	27 588	*4,0*	*3,0*
Russisches mittelasiatisches Gebiet und Sibirien (UdSSR)	15 910 [7])	.	.	.
China	9 854	13 561	*0,1*	*0,3*

Anmerkungen siehe Seite 85*.

148. Die Eisenbahnen der Erde[1])

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1930 Bahnlänge auf je	
	Ende 1913[2])	Ende 1930	100 qkm	10000 Einw.
	Kilometer			
Türkei (asiatischer Teil), Syrien, Irak, Arabien und Cypern	5 468	[5]) 6 510	0,2	3,0
Niederländisch Indien	2 771	5 584	0,3	0,9
Siam	1 130	2 833	0,5	2,5
Cochinchina, Kambodscha, Annam und Tonkin	2 398	2 398	0,5	1,2
Ceylon	971	2 235	3,4	4,1
Malaiische Staaten	1 380	1 872	1,4	7,6
Philippinen	1 112	1 303	0,4	1,1
Palästina	.	1 238	4,8	13,9
Persien	54	450	0,03	0,5
Nordborneo und Sarawak	.	229	0,1	2,5
Pondichery	95	95	31,7	5,1
Portugiesisch Indien	82	92	2,4	1,6
Asien zusammen	**107 972**	[7])**132 746**	**0,5**	**1,2**
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	9,8	10,4		
Afrika				
Südafrikanische Union	17 628	20 281	1,7	29,3
Ägypten (einschl. Sudan)	5 946	7 876	0,2	3,7
Algier und Tunis	6 382	7 779	0,3	8,7
Belgische Kongo-Kolonie	1 390	3 322	0,1	3,7
Marokko	.	2 455	0,6	5,8
Abessinien und Frz. Somaliküste	310	873	3,9	102,7
Frühere deutsche Kolonien:				
Deutsch-Südwestafrika	2 104	.	.	.
Deutsch-Ostafrika	1 435	.	.	.
Kamerun	310	.	.	.
Togo	327	.	.	.
Zusammen	4 176	.	.	.
Britische Kolonien und Mandate:				
Rhodesia	.	3 977	0,3	16,6
Nigerien	1 567	2 808	0,3	1,4
Ehem. Deutsch-Südwestafrika	.	2 704	0,3	104,0
Ehem. Deutsch-Ostafrika	.	2 077	0,2	4,3
Britisch-Ostafrika (einschl. Sansibar)	1 099	2 074	0,3	3,1
Goldküste	302	826	0,4	3,9
Betschuanaland	.	684	1,0	44,7
Sierra Leone	418	571	0,7	3,7
Britisch-Zentral-Afrika	192	280	0,3	2,0
Mauritius	212	232	12,2	5,6
Zusammen	3 790	16 233		
Französische Kolonien und Mandate:				
Französ. Westafrika	2 400	3 331	0,1	2,5
Madagaskar	381	966	0,2	2,7
Äquatorial-Afrika	.	550	0,02	1,8
Kamerun	.	508	0,1	2,7
Togo	.	332	0,6	4,5
Réunion	127	127	5,3	6,8
Zusammen	2 908	5 814		
Portugiesische Besitzungen:				
Angola	1 036	2 330	0,2	9,4
Mozambique	588	1 351	0,2	3,8
Zusammen	1 624	3 681		
Afrika zusammen	**44 154**	**68 314**	**0,3**	**5,8**
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	4,0	5,3		
Amerika				
Vereinigte Staaten von Amerika (einschl. Alaska)	407 910	402 246	4,3	32,7
Canada	47 159	68 600	0,7	69,0
Mexiko	25 492	26 462	1,3	16,1
Neufundland	1 238	1 548	0,4	57,1
Mittelamerika:				
Honduras	241	1 700	1,1	19,8
Guatemala	987	1 238	1,1	5,0
Costarica	878	1 074	1,8	21,3
Panama	479	755	1,0	16,9
Salvador	320	588	1,7	4,1
Nicaragua	322	327	0,3	4,4
Große Antillen:				
Cuba	3 752	5 991	5,2	16,6
Dominikanische Republik	644	1 003	2,0	8,4
Porto Rico	547	547	6,1	3,9
Haiti	225	338	1,2	1,5
Jamaika	313	336	2,9	3,4
Kleine Antillen:				
Martinique	224	299	29,9	13,1
Trinidad	142	279	5,5	7,1
Virginia-Inseln	.	48	24,0	96,0
Bahama-Inseln	.	45	0,4	7,7
Barbados	45	45	11,2	2,7
Antigua	.	32	10,7	11,0
St. Kitts	.	26	13,0	11,8
Argentinien	33 215	38 232	1,4	33,0
Brasilien	24 985	31 736	0,4	7,9
Chile	6 370	8 919	1,2	20,9
Peru	2 766	4 522	0,3	7,3
Uruguay	2 638	2 740	1,5	13,5
Columbien	1 000	2 539	0,2	3,2
Bolivien	2 418	2 418	0,2	8,3
Venezuela	1 020	1 077	0,1	3,5
Paraguay	373	1 070	0,4	11,5
Ecuador	1 049	1 049	0,2	5,9
Niederländisch Guayana	60	173	0,1	12,1
Britisch Guayana	167	167	0,1	5,4
Amerika zusammen	**566 979**	**608 169**	**1,5**	**24,6**
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	51,5	47,5		
Australien				
Queensland	7 753	10 657	0,6	113,1
Neusüdwales	6 594	9 730	1,2	39,1
Viktoria	5 910	7 610	3,3	42,7
Westaustralien	5 519	7 580	0,3	180,9
Neuseeland	4 650	5 950	2,2	44,2
Südaustralien	3 722	5 854	1,0	100,8
Tasmanien	1 128	1 354	2,0	62,7
Nordterritorium	234	424	0,03	848,0
Hawai mit den Inseln Maui u. Oahu	142	405	2,4	11,0
Neukaledonien	.	30	0,2	5,2
Gebiet der Bundeshauptstadt	.	8	0,3	8,9
Australien zusammen	**35 652**	**49 602**	**0,6**	**60,4**
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	3,2	3,9		
Wiederholung				
Europa	**346 741**	[4])**420 904**		
Asien	**107 972**	[7])**132 746**		
Afrika	**44 154**	**68 314**		
Amerika	**566 979**	**608 169**		
Australien	**35 652**	**49 602**		
Insgesamt	**1101498**	**1279735**		

[1]) Im allgemeinen ohne Kleinbahnen. In einem Teil der außerdeutschen Länder wird keine Trennung zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen gemacht; bei diesen Ländern sind daher Angaben über Kleinbahnen (chemins de fer d'intérêt local, chemins de fer vicinaux, interurban railways, Wald- u. Plantagenbahnen usw.) mitenthalten. — [2]) Früherer Gebietsumfang. — [3]) Einschl. Saargebiet. — [4]) Einschl. asiatisches Rußland. — [5]) Einschl. Elsaß-Lothringen. — [6]) Einschl. Formosa, Sachalin und Südmandschurische Eisenbahn. — [7]) Die Angaben für das asiatische Rußland sind in denen des europäischen Rußlands mitenthalten. — [8]) Ohne Palästina.

149. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1]	Betriebslänge[2] km	Eisenbahnfahrzeuge[2]: Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen (in Millionen)	Beförderte Güter metr. t (in Millionen)	Personenkm (in Millionen)	Tonnenkm (in Millionen)	Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse: Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr (in Millionen)	Einnahmen aus dem Güterverkehr (in Millionen)	Betriebs-Einnahmen (in Millionen)	Betriebs-Ausgaben (in Millionen)	Betriebs-Überschüsse (in Millionen)
Europa														
Deutsches Reich (Reichsbahn) ohne Saargebiet														
1930 ..	53 844	23 673	67 908 [8]	676 225	1 829,3	399,5	43 298	61 010	RM	1 346	2 839	4 570	4 090	+ 480
1931 ..	53 895	22 147	68 180 [8]	670 369	1 577,7	325,6	36 922	51 208	RM	1 150	2 308	3 849	3 623	+ 226
1932 ..	53 931	21 404	67 025 [3]	662 624	1 305,1	280,4	30 811	44 411	RM	901	1 729	2 934	3 001	— 67
Saargebiet														
1930 ..	407	330	894	15 568	61,1	22,3	970	597	fr	.	.	.	.	.
1931 ..	407	330	894	15 131	55,8	18,6	958	466	fr	.	.	.	.	.
Belgien (Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)														
1930 ..	4 825	4 091	8 865	115 880	242,9 [4]	79,6	6 521 [4]	7 133	fr	962	2 483	3 528	3 208	+ 320
1931 ..	4 823	3 959	8 738	114 866	222,2 [4]	69,5	5 810 [4]	6 027	fr	854	2 157	3 091	3 024	+ 67
1932 ..	4 841	3 876	8 473	114 065	190,9 [4]	55,6	5 157 [4]	4 534	fr	737	1 653	2 452	2 620	— 168
Bulgarien (Staatsbahnen)[5]														
1929/30	2 444	443	560	10 108	9,42	4,76	647	880	Leva	480	784	1 265	895	+ 370
1930/31	2 538	444	573	9 969	8,16	4,61	550	827	Leva	424	751	1 181	1 057	+ 124
1931/32	2 662	476	541	9 837	7,68	4,47	532	833	Leva	399	729	1 150	960	+ 190
Dänemark														
1929/30	[6] 5 373	[7] 1 182	2 771 [8]	17 367	43,7 [9][10]	10,36	1 318 [9][10]	723	Kr	[11] 59,1	[10] 68,0	140,3	140,5	— 0,2
1930/31	[6] 5 372	[7] 1 210	2 764 [8]	17 425	44,4 [9][10]	9,68	1 366 [9][10]	696	Kr	[11] 59,3	[10] 65,5	138,9	142,3	— 3,4
1931/32	[6] 5 371	[7] 1 209	.	.	42,7 [9][10]	8,67	1 351 [9][10]	647	Kr	[11] 56,5	[10] 58,7	129,2	135,7	— 6,5
Estland (Staatsbahnen)														
1930/31	[6] 1 250	201 [8]	485	5 643	8,49	2,52	253	275	Ekr	6,06	8,56	15,17	12,46	+ 2,71
1931/32	[6] 1 434	211 [8]	492	5 635	8,36	2,27	235	235	Ekr	5,41	7,36	13,31	11,97	+ 1,34
Finnland (Staatsbahnen)														
1930 ..	5 144 [7]	776	1 326	22 048	22,0 [9]	9,57	1 035 [9]	1 592	Fmk	263	494	790	725	+ 65
1931 ..	5 180 [7]	782	1 376	22 450	19,6 [9]	8,52	901 [9]	1 444	Fmk	223	440	693	669	+ 24
Frankreich (Die 7 großen Bahnen)														
1930 ..	[6] 41 890	20 158	35 281 [8]	537 078	794,7	339,0	29 124	46 200	fr	3 355	11 778	15 823	13 988	+ 1 835
1931 ..	[6] 42 039	20 237	35 412 [8]	546 601	776,8	303,3	28 868	42 134	fr	3 251	10 552	14 392	13 699	+ 693
Griechenland (Staatsbahnen)[5]														
1929/30	[6] 1 252	202	220	4 008	3,48	1,81	257	156	Drachmen	151	186	346	368	— 22
1930/31	[6] 1 264	198	220	4 338	3,22	1,74	234	141	Drachmen	136	167	312	336	— 24
1931/32	[6] 1 264	211	220	4 317	2,65	1,41	198	123	Drachmen	112	139	256	305	— 49
Großbritannien														
1930 ..	32 817	22 798	50 834	690 216	1 684,7 [12]	309,2	.	[5] 29 094	£	83,7	99,4	184,8	147,6	+ 37,2
1931 ..	32 822	22 373	49 784	682 759	1 606,2 [12]	272,7	.	[5] 26 690	£	78,1	90,5	170,2	136,9	+ 33,3
1932 ..	32 803	21 555	49 077	668 868	1 557,0 [12]	253,7	.	[5] 24 432	£	73,5	81,3	156,3	129,3	+ 27,0
Irischer Freistaat														
1930 ..	4 865	780	1 520	19 062	21,6 [12]	3,52 [13]	*15,20*		£	2,16	3,19	5,40	4,48	+ 0,92
1931 ..	4 871	766	1 532	18 997	20,7 [12]	3,42 [13]	*14,70*		£	1,98	2,94	4,98	4,15	+ 0,83
Italien (Staatsbahnen)														
1930/31	16 859 [7]	6 481	8 270 [8]	155 376 [14]	96,5 [12]	48,9	7 370 [12]	11 006	Lire	1 464	2 516	4 166	3 684	+ 482
1931/32	16 919 [7]	6 392	8 292 [8]	151 714 [14]	83,5 [12]	40,6	6 527 [12]	9 598	Lire	1 255	2 073	3 495	3 249	+ 246
Jugoslawien (Staatsbahnen)[15]														
1929 ..	9 231	2 839	4 188	56 236	48,2	23,2	2 180	4 216	Dinar	714	1 827	2 680	2 688	— 8
1930 ..	9 276	2 823	4 175	59 160	46,2	20,4	2 264	3 781	Dinar	721	1 824	2 655	2 732	— 77
1931 ..	9 487	2 621	3 626	59 254	41,8	18,1	2 122	3 348	Dinar	671	1 532	2 382	2 543	— 161
Lettland (Staatsbahnen)														
1930/31	[6] 2 655	310	735	5 476	14,0	5,07	646	553	Lati	17,3	22,1	43,9	40,7	+ 3,2
1931/32	[6] 2 636	312	767	5 470	13,4	3,87	598	393	Lati	15,8	16,4	35,9	38,5	— 2,6
Litauen (Staatsbahnen)														
1930 ..	[6] 1 549	231	351	4 490	5,23	1,99	189	336	Litai	14,2	27,1	44,8	34,6	+ 10,2
1931 ..	[6] 1 553	231	341	4 353	5,38	2,16	201	383	Litai	14,8	28,7	47,2	35,3	+ 11,9
1932 ..	[6] 1 578	239	356	4 402	4,45	1,60	164	264	Litai	11,6	19,5	34,6	29,2	+ 5,4
Luxemburg (Prinz Heinrich-Bahnen)														
1930 ..	192	76	134	2 370	5,47 [9]	10,88	88,3 [9]	151	fr	7,98	71,6	81,0	66,4	+ 14,6
1931 ..	192	75	134	2 374	5,09 [9]	8,65	82,4 [9]	121	fr	7,75	57,3	66,5	56,8	+ 9,7
Niederlande (Die Niederländischen Eisenbahnen)														
1930 ..	[6] 3 701	1 362	3 464	34 553	109,2 [4]	22,7	3 735	.	hfl	87,1	84,7	175,5	128,8	+ 46,7
1931 ..	[6] 3 687	1 327	3 380	33 786	102,5 [4]	22,0	3 516	.	hfl	80,9	79,9	164,3	127,0	+ 37,3
Norwegen														
1930/31	3 873	580 [8]	1 497	12 900	17,6 [12]	8,32	532 [12]	550	Kr	34,3	37,1	75,3	81,4	— 6,1
1931/32	3 873	573 [8]	1 481	.	18,3 [12]	6,02	517 [12]	455	Kr	29,5	34,5	67,6	78,4	— 10,8
Österreich (Bundesbahnen)[16]														
1930 ..	5 825 [7]	2 455	6 108	33 416	104,5 [9]	31,0	3 507 [9]	3 869	Schilling	223	383	665	656	+ 9
1931 ..	5 888 [7]	2 491	6 134	33 897	92,1 [9]	26,6	3 183 [9]	3 199	Schilling	195	332	551	589	— 38
Polen (Staatsbahnen)[5]														
1930 ..	[6] 17 351	[6] 5 330	[6] 12 127	[6] 153 381	153,3	69,5	6 717	19 845	Zloty	375	937	1 443	1 312	+ 131
1931 ..	[6] 17 566	[6] 5 384	[6] 12 336	[6] 156 176	134,5	63,9	5 474	20 041	Zloty	318	841	1 281	1 171	+ 110
Portugal														
1930 ..	3 424	531	1 381	9 702	32,9	8,08	.	.	Escudos	128	190	318	274	+ 44
1931 ..	3 424	534	1 321	9 059	30,2	6,65	.	.	Escudos	113	177	290	249	+ 41

Anmerkungen siehe Seite 88*.

149. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1])	Betriebslänge[2]) km	Eisenbahnfahrzeuge[2]): Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen (in Millionen)	Beförderte Güter metr. t (in Millionen)	Personenkm (in Millionen)	Tonnenkm (in Millionen)	Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse (in Millionen): Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	Einnahmen aus dem Güterverkehr	Betriebs-Einnahmen	Betriebs-Ausgaben	Betriebs-Überschüsse
Noch: Europa														
Rumänien (Staatsbahnen)[16])														
1930 ..	[6]) 11 132	2 169	2 577	54 849	35,1	22,0	2 603	4 363	Lei	3 456	6 816	11 292	12 578	— 1 286
1931 ..	[6]) 11 221	2 334	2 170	50 033	30,9	20,5	2 269	4 306		2 642	5 937	9 652	11 789	— 2 137
Rußland (UdSSR) europ. und asiat. Gebiet														
1929/30	[6]) 76 907	.	.	.	508,5	286,9	47 497	134 168	Tscherw.-	704	1 906	2 962	1 814	+ 1 148
1930/31	[6]) 80 247	.	.	.	722,7	311,8	61 787	148 661	Rubel	1 522	2 462	4 333	.	.
Schweden														
1930 ..	16 585	[7]) 2 257	4 097	[8]) 56 532	69,6	43,7	2 435	4 409	Kr	115	206	342	[17]) 252	+ 90
1931 ..	16 551	[7]) 2 230	4 104	[8]) 55 790	67,6	32,3	2 323	3 621		108	172	302	[17]) 242	+ 60
Schweiz (Bundesbahnen)														
1930 ..	3 040	1 003	3 595	16 975	127,9	[10]) 18,5	3 029	[10]) 2 066	Fr	[11]) 159	[10]) 232	421	292	+ 129
1931 ..	3 035	1 105	3 624	16 955	124,3	[10]) 17,8	2 938	[10]) 1 905		[11]) 151	[10]) 223	389	283	+ 106
1932 ..	3 035	1 129	3 623	16 779	116,9	[10]) 15,3	2 776	[10]) 1 563		[11]) 137	[10]) 194	343	273	+ 70
Spanien (Die 5 Hauptbahnen)														
1930 ..	[6]) 9 414	2 860	4 713	[8]) 70 411	58,1	33,4	3 390	5 013	Pesetas	189	580	783	570	+ 213
1931 ..	[6]) 9 414	2 867	4 681	[8]) 71 749	55,1	30,5	3 119	4 740		167	545	723	556	+ 167
Tschechoslowakei (Staatsbahnen)[16])														
1930 ..	[6]) 13 466	4 284	9 030	108 442	308,5	94,3	8 664	10 476	Kč	1 119	3 241	5 042	5 072	— 30
1931 ..	[6]) 13 487	4 331	9 152	106 644	269,7	81,5	7 690	9 228		1 079	2 940	4 709	4 665	+ 44
Türkei in Europa (Orient-Bahnen)														
1930 ..	[6]) 337	53	223	958	4,28	[18]) 0,36	73,8	[18]) 41,9	£tq	1,15	1,05	2,26	1,94	+ 0,32
1931 ..	[6]) 337	53	223	985	3,95	[18]) 0,39	73,3	[18]) 42,5		1,14	1,36	2,54	2,05	+ 0,49
Ungarn (Staatsbahnen)[15])														
1929/30	[6]) 7 283	1 863	3 252	37 622	87,1	33,4	2 578	3 056	Pengö	94,5	184,7	291,9	287,1	+ 4,8
1930/31	[6]) 7 279	1 896	3 376	37 557	75,8	[9]) 24,4	2 226	[9]) 2 265		85,1	152,9	251,5	277,9	— 26,4
1931/32	[6]) 7 270	1 905	3 403	37 608	58,0	[9]) 16,4	1 784	[9]) 1 930		71,6	133,6	214,3	252,4	— 38,1
Asien														
Britisch Indien														
1930/31	68 044	9 622	20 873	.	575,8	[9]) 84,7	32 972	[9]) 33 368	Rupien	400	644	1 066	742	+ 324
1931/32	68 900	9 555	21 012	[19]) 236 377	505,8	[9]) 75,8	29 059	[9]) 30 000		369	587	972	691	+ 281
Britisch Malaya														
1930 ..	1 724	206	405	5 493	[14]) 11,77	[9]) 2,19	[13]) *9,95*		$	7,98	8,79	17,05	17,02	+ 0,03
1931 ..	1 725	203	404	5 469	[14]) 7,23	[9]) 1,40	[13]) *7,43*			4,98	5,85	10,99	11,63	— 0,64
Ceylon (Staatsbahnen)														
1929/30	1 530	286	771	2 973	[14]) 18,0	1,55	[13]) *7,99*		Rupien	[11]) 11,6	15,4	29,7	25,1	+ 4,6
1930/31	1 530	281	783	2 934	[14]) 14,9	1,26	[13]) *7,31*			[11]) 9,7	13,6	25,3	23,8	+ 1,5
China (Ostchinesische Eisenbahnen)														
1930 ..	[6]) 1 726	501	726	7 552	3,54	5,86	575	1 712	Gold-	10,2	37,3	51,7	34,8	+ 16,9
1931 ..	[6]) 1 726	501	608	7 941	1,96	5,15	291	1 462	rubel	5,6	31,2	42,2	26,1	+ 16,1
Formosa (Staatsbahnen)														
1929/30	884	211	476	3 759	20,4	5,25	[13]) *8,46*		Yen	8,77	11,9	20,9	11,7	+ 9,2
1930/31	884	215	490	3 930	18,3	5,04	[13]) *8,60*			8,14	11,4	19,6	11,4	+ 8,2
Französisch Indochina														
1929 ..	2 384	236	505	2 659	11,4	[9]) 1,12	489	[9]) 141	Pi-	5,06	4,94	10,18	9,21	+ 0,97
1930 ..	2 384	240	517	2 642	10,9	[9]) 1,00	485	[9]) 136	astres	5,06	5,27	10,54	9,78	+ 0,76
Irak (britisches Mandatsgebiet)														
1930/31	1 212	59	.	.	0,77	[9]) 0,51	89,0	[9]) 191	Rupien	2,15	5,51	7,88	7,87	+ 0,01
1931/32	1 212	60	.	.	0,81	[9]) 0,45	87,0	[9]) 157		1,71	4,23	6,12	5,90	+ 0,22
Japan (ohne Formosa und Korea)														
1929/30	20 634	5 193 [3])	15 578	78 660	1 278,4	[9]) 103,7	24 873	[9]) 13 113	Yen	349	247	611	356	+ 255
1930/31	21 506	5 165 [3])	15 852	79 869	1 252,3	[9]) 87,8	23 458	[9]) 11 365		323	209	546	337	+ 209
Korea (Staatsbahnen)														
1929/30	2 752	331	828	3 522	23,2	6,16	1 354	1 296	Yen	21,1	20,8	63,0	48,9	+ 14,1
1930/31	2 793	334	829	3 632	20,7	5,94	1 114	1 208		17,7	19,2	54,7	44,7	+ 10,0
Niederländisch Indien (Staatsbahnen)														
1930 ..	4 377	875	2 133	15 069	58,3	8,64	[13]) *26,17*		hfl	20,1	46,6	69,6	50,8	+ 18,8
1931 ..	4 330	819	2 163	15 004	47,5	6,90	[13]) *24,86*			15,9	37,5	55,9	44,5	+ 11,4
Palästina und Transjordanien (britisches Mandatsgebiet)														
1930 ..	1 049	123	138	[19]) 2 350	[14]) 1,52	[12]) 0,92	.	[12]) 82,1	£ P	0,29	0,30	0,64	0,45	+ 0,19
1931 ..	1 057	123	138	[19]) 2 365	[14]) 1,38	[12]) 1,20	.	[12]) 66,1		0,24	0,27	0,54	0,44	+ 0,10
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)														
1930 ..	1 094	160 [3])	390	2 115	9,56	[9]) 1,67	355	[9]) 156	Pesos	5,72	5,85	12,12	8,67	+ 3,45
1931 ..	1 135	160 [3])	393	2 111	8,60	[9]) 1,59	304	[9]) 149		4,88	5,00	10,34	7,55	+ 2,79
Siam (Staatsbahnen)														
1929/30	2 862	172	279	3 142	6,30	[9]) 1,45	310	.	Baht	8,03	10,86	19,33	8,20	+ 11,13
1930/31	2 922	173	317	3 228	5,29	[9]) 1,30	267	.		6,90	8,94	16,18	8,73	+ 7,45
Türkei in Asien (Staatsbahnen)														
1929/30	[6]) 2 613	524	307	4 037	5,62	[18]) 1,64	349	[18]) 357	£tq	5,31	8,33	15,01	10,99	+ 4,02
1930/31	[6]) 2 968	541	346	4 993	5,45	[18]) 1,97	323	[18]) 384		5,02	7,84	14,23	11,71	+ 2,52

Anmerkungen siehe Seite 88*.

149. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1])	Betriebslänge[2])	Eisenbahnfahrzeuge[2])			Verkehrsergebnisse				Finanzielle Ergebnisse						
										Einnahmen aus dem		Betriebs-			
		Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Beförderte Personen	Beförderte Güter	Personenkm	Tonnenkm	Wertangabe in	Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse	
	km				in Millionen					in Millionen					
Afrika															
Ägypten (Staatsbahnen)															
1930/31	3 412	709	1 032	16 188	[14]) 28,4	[12]) 4,96	[14]) 1 404	[12]) 1 179	£ E	[11]) 2,22	3,32	6,04	4,08	+	1,96
1931/32	3 409	708	1 014	15 929	[14]) 25,2	[12]) 4,56	[14]) 1 148	[12]) 1 054		[11]) 1,76	2,70	4,94	3,62	+	1,32
Algerien (Staatsbahnen und algerisches Netz der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahnen)															
1930 ..	[6]) 4 819	839	1 100	12 517	9,17	6,77	623	983	fr	112	278	397	474	—	77
1931 ..	[6]) 4 856	842	1 084	12 524	7,65	5,20	534	725		96	219	320	458	—	138
Britisch-Ägyptischer Sudan (Staatsbahnen)															
1930 ..	3 212	166	171	1 700	0,71	[12]) 0,62	.	[12]) 400	£ E	0,37	1,45	1,96	1,14	+	0,82
1931 ..	3 216	176	175	1 807	0,42	[12]) 0,40	.	[12]) 283		0,27	1,03	1,41	1,00	+	0,41
Französisch Marokko (Marokk. Eisenbahngesellschaft u. die franz.-span. Bahn Tanger–Fez)															
1930 ..	[6]) 893	102	252	3 499	2,34	2,98	188	.	fr	24,5	79,6	108,6	89,9	+	18,7
1931 ..	[6]) 894	106	231	3 669	2,24	2,36	184	.		23,5	69,3	97,0	85,3	+	11,7
Kenya und Uganda															
1930 ..	2 506	172	429	3 813	[14]) 1,11	[12]) 1,02	.	[12]) 513	£	0,34	1,81	2,21	1,75	+	0,46
1931 ..	2 601	185	447	4 077	[14]) 0,77	[12]) 0,84	.	[12]) 470		0,26	1,59	1,91	1,61	+	0,30
1932 ..	2 618	185	447	4 077	[14]) 0,56	[12]) 0,74	.	[12]) 420		0,21	1,58	1,84	1,37	+	0,47
Nigeria															
1928/29	2 615	231	292	3 456	3,16	[12]) 0,74	.	[12]) 339	£	0,32	1,82	2,53	1,60	+	0,93
1929/30	2 807	241	300	3 453	3,85	[12]) 0,81	.	[12]) 388		0,33	2,01	2,69	1,65	+	1,04
Südafrikanische Union (einschl. Mandatsgebiet Südwestafrika)															
1930/31	21 660	2 282	3 833	39 775	76,3	[12]) 19,8	.	[12]) 6 848	£	5,93	17,68	24,32	19,31	+	5,01
1931/32	21 745	2 255	3 897	39 735	73,0	[12]) 17,3	.	[12]) 5 573		5,46	15,89	22,04	17,60	+	4,44
Südrhodesien															
1928/29	4 089	205	254	3 669	1,04	2,33	.	.	£	0,54	4,78	5,43	3,11	+	2,32
1929/30	4 229	230	330	4 201	1,11	2,48	.	.		0,59	4,59	5,30	3,54	+	1,76
Tanganyika (britisches Mandatsgebiet)															
1930/31	2 063	.	.	.	0,56	[9]) 0,32	[13]) *1,78*		£	0,14	0,64	0,81	0,57	+	0,24
1931/32	2 064	91	.	.	0,35	[9]) 0,22	[13]) *1,12*			0,10	0,35	0,49	0,44	+	0,05
Tunis (Tunesische Eisenbahn-Pachtgesellschaft)															
1930 ..	[6]) 1 584	236	270	3 191	4,31	2,53	[13]) *5,22*		fr	27,9	75,6	104,3	145,1	—	40,8
1931 ..	[6]) 1 611	236	266	3 249	4,20	1,85	[13]) *4,27*			23,9	58,0	82,7	137,4	—	54,7
Amerika															
Canada															
1930 ..	67 713	5 451	5 647	215 027	34,7	[9]) 87,3	3 899	[9]) 43 221	$	73,6	323	454	381	+	73
1931 ..	68 088	5 377	5 916	214 765	26,4	[9]) 67,2	2 813	[9]) 37 532		52,4	260	359	321	+	38
Chile															
1929 ..	8 735	1 266	968	19 849	17,4	38,5	923	2 014	Pesos	[11]) 84,5	[10]) 349	450	352	+	98
1930 ..	8 937	1 221	1 208	22 286	17,5	26,8	925	1 702		[11]) 80,1	[10]) 277	363	288	+	75
Peru															
1929 ..	2 861	205	262	2 292	6,03	[10]) 3,05	[13]) *3,90*		£ p	.	.	.	.	.	
1930 ..	2 909	218	277	2 407	5,75	[10]) 3,07	[13]) *4,06*			.	.	.	.	.	
Uruguay (Privatbahnen)															
1928/29	[20]) 2 746	176	148	3 038	4,03	1,99	159	355	Pesos	2,49	8,72	12,22	8,03	+	4,19
1929/30	[20]) 2 746	175	148	3 130	4,38	2,15	166	394		2,54	8,98	12,66	8,50	+	4,16
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse I) [21])															
1930 ..	389 718	56 582	52 130	2 305 741	703,6	[9]) 1 046,2	43 154	[9]) 559 821	$	[11]) 728	4 076	5 281	3 931	+	1 350
1931 ..	389 741	55 149	50 747	2 229 845	596,4	[9]) 811,2	35 235	[9]) 451 456		[11]) 550	3 249	4 188	3 223	+	965
Australien															
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)															
1929/30	42 815	3 903	8 262	[19]) 88 244	363,8	[9]) 31,6	.	[9]) 5 812	£	17,35	24,95	45,78	38,00	+	7,78
1930/31	43 145	3 933	8 239	[19]) 88 155	312,6	[9]) 27,0	.	[9]) 5 452		13,91	21,28	38,99	31,73	+	7,26
1931/32	43 386	3 923	8 123	[19]) 87 805	302,7	[9]) 26,5	.	[9]) 5 511		12,84	21,07	37,58	28,14	+	9,44
Neuseeland (Staatsbahnen)															
1930/31	5 346	645	1 603	28 389	22,8	[9]) 7,07	.	[9]) 764	£	2,14	4,49	7,57	6,88	+	0,69
1931/32	5 335	651	1 621	28 545	19,2	[9]) 5,92	.	[9]) 663		1,66	4,02	6,51	5,67	+	0,84

*) Nach Geschäftsberichten der Eisenbahnverwaltungen, amtlichen Jahrbüchern und Eisenbahnstatistiken. Auf Grund der neuesten Statistiken sind einige Zahlen berichtigt worden. — [1]) Die Geschäftsjahre enden bei den Bahnen in Bulgarien, Dänemark, Estland, Griechenland, Lettland, Britisch Indien, Formosa, im Irak, in Japan, Korea, Siam, Nigeria, der Südafrikanischen Union, Tanganyika und Neuseeland am 31. März, bei den Ägyptischen Staatsbahnen am 30. April, bei den Türkischen Staatsbahnen am 31. Mai, bei den Bahnen in Italien, Norwegen, Ungarn, Uruguay und Australien am 30. Juni, in Rußland (UdSSR), Ceylon und Südrhodesien am 30. September; bei den übrigen Ländern fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. — [2]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [3]) Einschl. Gepäck- und Dienstwagen. — [4]) Nur vollständige Wagenladungen, ohne Dienstgut. — [5]) Ohne Schmalspurbahnen. — [6]) Im Jahresdurchschnitt. — [7]) Einschl. Triebwagen. — [8]) Einschl. Gepäckwagen. — [9]) Ohne Dienstgut. — [10]) Einschl. Gepäck. — [11]) Ohne Gepäck. — [12]) Ohne Dienstgut und Vieh. — [13]) Zugkilometer. — [14]) Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — [15]) Einschl. der mitbetriebenen Privatbahnen. — [16]) Vorläufige Zahlen. — [17]) Infolge Änderung der Betriebsrechnung sind die Angaben mit den bisherigen nicht vergleichbar. — [18]) Ohne Vieh. — [19]) Einschl. Dienstwagen. — [20]) Einschl. Staats- und Kleinbahnen (rd. 300 km). — [21]) Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. $ Betriebseinnahmen.

150. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl					Raumgehalt in Registertons brutto				
		Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1]	Schiffe überhaupt	Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1]	Raumgehalt überhaupt
			überhaupt	davon mit Ölfeuerung				überhaupt	davon mit Ölfeuerung		
Deutsches Reich	1914	298	2 090	.	.	2 388	324 576	5 134 720	.	.	5 459 296
	1932	16	1 642	89	493	2 151	21 922	3 502 469	778 679	640 451	4 164 842
	1933	13	1 555	86	516	2 084	13 287	3 217 885	746 195	670 102	3 901 274
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch. Freistaat)	1914	653	8 587	.	.	9 240	364 677	18 892 089	.	.	19 256 766
	1932	379	7 007	852	585	7 971	109 532	16 939 348	5 447 965	2 622 795	19 671 675
	1933	377	6 734	839	594	7 705	108 535	15 977 087	5 368 039	2 615 117	18 700 739
Britische Besitzungen[2]	1914	552	1 536	.	.	2 088	156 666	1 631 617	.	.	1 788 283
	1932	367	1 863	246	317	2 547	142 910	2 748 953	689 842	220 845	3 112 708
	1933	343	1 847	259	338	2 528	136 193	2 745 654	764 721	237 101	3 118 948
Vereinigte Staaten von Amerika[3]	1914	1 386	1 178	.	.	2 564	945 793	2 069 637	.	.	3 015 430
	1932	560	2 458	[4] 1 590	354	3 372	619 368	9 667 506	[4] 8 134 196	707 214	10 994 088
	1933	528	2 412	[4] 1 585	351	3 291	604 660	9 482 826	[4] 8 132 556	703 286	10 790 772
Außerdem: Schiffe auf den Großen Seen	1914	31	579	.	.	610	92 323	2 260 441	.	.	2 352 764
	1932	35	529	.	10	574	107 102	2 415 459	.	29 971	2 552 532
	1933	30	517	.	7	554	92 861	2 449 341	.	24 825	2 567 027
Belgien	1914	9	173	.	.	182	11 099	341 025	.	.	352 124
	1932	3	203	7	34	240	4 428	471 607	30 191	61 407	537 442
	1933	1	175	8	36	212	1 423	393 094	40 852	61 690	456 207
Dänemark	1914	246	576	.	.	822	49 751	770 430	.	.	820 181
	1932	28	498	23	204	730	9 345	727 524	62 845	443 751	1 180 620
	1933	21	489	23	216	726	7 838	698 984	62 845	461 249	1 168 071
Frankreich	1914	551	1 025	.	.	1 576	397 152	1 922 286	.	.	2 319 438
	1932	126	1 408	149	110	1 644	49 481	3 304 202	912 879	203 323	3 557 006
	1933	116	1 377	154	134	1 627	42 681	3 236 555	947 905	232 983	3 512 219
Griechenland	1914	78	407	.	.	485	16 007	820 861	.	.	836 868
	1932	—	537	.	14	551	—	1 464 061	.	6 003	1 470 064
	1933	—	524	—	13	537	—	1 411 254	—	5 817	1 417 071
Italien	1914	523	637	.	.	1 160	237 821	1 430 475	.	.	1 668 296
	1932	232	883	138	208	1 323	59 268	2 733 515	930 545	597 789	3 390 572
	1933	226	839	131	213	1 278	57 035	2 485 449	903 000	607 323	3 149 807
Japan[5]	1914	—	1 103	.	.	1 103	—	1 708 386	.	.	1 708 386
	1932	—	1 614	103	350	1 964	—	3 684 637	616 638	570 377	4 255 014
	1933	—	1 570	102	449	2 019	—	3 649 213	610 790	608 946	4 258 159
Niederlande	1914	97	709	.	.	806	24 745	1 471 710	.	.	1 496 455
	1932	21	921	188	503	1 445	6 645	2 225 864	918 989	731 331	2 963 840
	1933	21	878	182	514	1 413	6 645	2 041 065	885 472	717 747	2 765 457
Norwegen	1914	535	1 656	.	.	2 191	547 369	1 957 353	.	.	2 504 722
	1932	7	1 582	225	419	2 008	3 003	2 415 986	779 769	1 747 850	4 166 839
	1933	5	1 546	214	419	1 970	1 407	2 323 957	745 773	1 754 176	4 079 540
Schweden	1914	378	1 088	.	.	1 466	102 722	1 015 364	.	.	1 118 086
	1932	80	1 054	14	299	1 433	24 731	1 141 095	56 800	550 158	1 715 984
	1933	56	1 024	15	315	1 395	16 826	1 099 780	58 155	558 368	1 674 974
Spanien	1914	58	589	.	.	647	14 897	883 926	.	.	898 823
	1932	68	675	27	118	861	15 193	1 032 087	128 199	218 041	1 265 321
	1933	65	675	27	125	865	14 488	996 523	124 853	221 445	1 232 456
Andere Länder	1914	997	2 511	.	.	3 508	400 077	3 093 557	.	.	3 493 634
	1932	393	2 638	257	402	3 433	193 241	3 855 451	647 469	687 071	4 735 763
	1933	383	2 690	270	423	3 496	188 782	4 218 465	662 117	720 217	5 127 464
Zusammen	**1914**	**6 392**	**24 444**	**364**	**297**	**30 836**	**3 685 675**	**45 403 877**	**1 310 209**	**234 287**	**49 089 552**
	1932	**2 315**	**25 512**	**3 908**	**4 420**	**32 247**	**1 366 169**	**58 329 764**	**20 135 006**	**10038 377**	**69 734 310**
	1933	**2 185**	**24 852**	**3 895**	**4 663**	**31 700**	**1 292 661**	**56 427 132**	**20 053 273**	**10200 392**	**67 920 185**

[1] Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mit enthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben. — [2] Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen. — [3] Einschl. der Schiffe der Philippinen. — [4] Gesamtzahlen für die Vereinigten Staaten von Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den Großen Seen. — [5] In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

151. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1929		1930		1931		1932	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich[1]	162	465 226	85	249 077	92	245 557	58	103 934	15	80 799
Danzig	.	.	5	10 991	23	17 920	14	10 839	3	2 504
Großbritannien und Irland[2]	688	1 932 153	489	1 522 623	481	1 478 563	148	502 487	100	187 794
Britische Besitzungen[3]	91	48 339	50	33 141	79	43 750	31	13 612	16	4 760
Ver. Staaten v. Amerika	182	228 232	59	100 632	92	214 012	55	202 227	18	143 559
Ferner auf den Großen Seen	23	48 216	4	25 431	8	32 675	2	3 638	—	—
Dänemark	31	40 932	34	111 496	38	137 230	30	125 974	18	22 413
Frankreich	89	176 095	16	81 607	18	100 917	22	103 419	23	89 310
Italien	38	50 356	32	71 497	36	87 709	33	165 048	8	47 441
Japan	152	64 664	40	164 457	37	151 272	42	83 721	44	54 422
Niederlande	95	104 296	77	186 517	74	153 072	99	120 296	30	26 232
Norwegen	74	50 637	51	39 604	53	53 843	20	18 163	8	11 129
Rußland (UdSSR)	10	3 300	16	33 614	.	.	.	.	.	.
Schweden	25	18 524	29	107 246	31	131 781	20	112 703	12	43 000
Spanien	12	8 488	8	37 023	13	25 213	11	48 117	3	11 132
Andere Länder	78	93 424	17	18 254	9	15 958	11	2 937	9	2 096
Zusammen	**1 750**	**3 332 882**	**1 012**	**2 793 210**	**1 084**	**2 889 472**	**596**	**1 617 115**	**307**	**726 591**
Davon: Dampfschiffe	1 280	3 188 578	634	1 504 303	570	1 252 482	237	683 056	139	455 597
Motorschiffe			347	1 269 888	421	1 582 994	332	920 495	156	268 690

[1]) 1913 einschl. Danzig. — [2]) Einschl. Irischer Freistaat. — [3]) Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen.

152. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Bureau Veritas)

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren						Es wurden abgewrackt					
		überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe		überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe	
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsch	1931	14	5 212	10	4 753	4	459	9	33 567	7	32 772	2	795
	1932	9	4 118	5	3 512	3	435	15	42 446	13	38 449	1	1 527
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1931	29	24 741	14	16 817	3	993	85	355 102	71	331 313	1	326
	1932	41	48 817	19	38 132	8	1 174	15	24 468	8	18 252	—	—
Britisch	1931	86	41 498	45	25 951	11	11 701	142	403 392	132	399 489	3	2 407
	1932	85	95 350	59	69 618	12	22 219	146	547 061	138	544 771	1	387
Dänisch	1931	3	4 098	1	3 759	2	339	2	584	2	584	—	—
	1932	7	4 064	1	2 940	5	956	6	14 118	6	14 118	—	—
Französisch	1931	20	18 938	16	16 359	1	127	28	98 863	26	98 445	—	—
	1932	20	23 879	5	2 265	4	18 161	31	96 166	25	83 417	1	4 933
Griechisch	1931	12	29 755	11	29 551	—	—	8	28 286	8	28 286	—	—
	1932	12	36 442	12	36 442	—	—	26	104 586	26	104 586	—	—
Italienisch	1931	28	29 765	10	25 523	1	131	29	95 812	28	95 661	—	—
	1932	10	12 335	5	11 326	2	318	83	354 340	82	353 943	—	—
Japanisch	1931	40	52 827	33	51 709	7	1 118	21	23 401	21	23 401	—	—
	1932	32	57 720	30	57 201	2	519	30	42 391	30	42 391	—	—
Niederländisch	1931	8	7 149	3	6 223	5	926	25	125 078	25	125 078	—	—
	1932	4	15 143	1	142	3	15 001	21	100 982	18	97 184	3	3 798
Norwegisch	1931	13	15 988	10	6 550	3	9 438	6	18 840	6	18 840	—	—
	1932	8	3 339	5	1 245	3	2 094	10	25 229	8	23 634	—	—
Portugiesisch	1931	6	2 219	6	2 219	—	—	4	6 637	2	6 086	1	122
	1932	—	—	—	—	—	—	2	9 876	2	9 876	—	—
Schwedisch	1931	9	6 276	5	5 723	3	418	5	1 654	2	536	—	—
	1932	9	7 673	4	4 281	4	3 265	14	6 281	10	3 611	—	—
Spanisch	1931	9	9 918	7	8 609	1	1 169	8	26 508	8	26 508	—	—
	1932	7	16 034	5	15 406	1	318	7	16 652	7	16 652	—	—
Türkisch	1931	5	6 530	5	6 530	—	—	—	—	—	—	—	—
	1932	1	475	1	475	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Flaggen	1931	33	41 529	23	36 840	3	927	20	52 709	18	49 996	1	2 389
	1932	28	42 110	20	37 172	4	1 529	24	76 147	23	73 769	—	—
Zusammen	**1931**	**315**	**296 443**	**199**	**247 116**	**44**	**27 746**	**392**	**1 270 433**	**356**	**1 236 995**	**8**	**6 039**
	1932	**273**	**367 499**	**172**	**280 157**	**51**	**65 989**	**430**	**1 460 743**	**396**	**1 424 653**	**6**	**10 645**

153. Schiffsverkehr über See

Länder	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandverkehr					
				überhaupt		mit Ladung			
		im Mittel von Ein- und Ausgang				angekommen		abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							
a. Länder									
Deutsches Reich	1930	23 136	19 314	14 970	18 474	13 752	17 401	12 376	12 768
	1931	21 486	16 515	14 012	15 779	12 723	14 661	12 083	11 186
Dänemark	1931	[7]) 17 576		6 374	6 796	6 344	6 555	4 850	3 238
	1932	[7]) 15 784		.	.	.	.	.	.
Norwegen	1931	.	.	3 348	2 565	2 580	1 515	2 437	1 760
	1932	.	.	3 495	2 477	2 688	1 517	2 608	1 595
Schweden	1931	.	.	7 998	8 577	6 938	6 912	6 126	6 595
	1932	.	.	7 464	7 704	6 433	6 447	5 569	5 887
Finnland	1931	.	.	3 817		2 114		3 401	
	1932	.	.	3 796		2 029		3 425	
Estland	1931	1 297		982		576		684	
	1932	.	.	795		492		576	
Lettland	1931	647	820	1 145		769		839	
	1932	1 231		.	.	.	.	.	.
Memelgebiet	1931	447		447		.	.	.	.
	1932	518		518		.	.	.	.
Danzig	1931	.	.	4 063		.	.	.	.
	1932	.	.	2 762		.	.	.	.
Polen	1931	2 658		.	.	.	.	.	.
	1932	2 835		.	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nord-Irland	1931	101 350	41 285	52 166	37 423	38 195	22 080	38 165	20 175
	1932	138 873		49 146	35 747	35 511	20 549	34 850	18 538
Irischer Freistaat	1931	.	.	2 708	5 977	2 499	4 650	2 483	2 259
	1932	.	.	8 767		6 900		4 788	
Niederlande [1])	1931	.	.	7 113	19 666	6 404	17 012	5 549	14 304
	1932	.	.	5 844	16 932	5 208	14 685	4 793	12 432
Belgien [2])	1931	.	.	23 565		.	.	.	.
	1932	.	.	20 643		.	.	.	.
Frankreich [3])	1931	.	.	.	.	14 651	42 969	12 124	36 180
	1932	.	.	.	.	13 246	39 396	11 780	32 718
Spanien [4])	1931	.	.	30 330		17 100		23 628	
	1932	.	.	.	.	16 368		23 184	
Portugal [5])	1930	4 466	23 156	.	.	.	.	.	.
	1931	3 841	20 591	.	.	.	.	.	.
Italien [6])	1931	63 557	16 251	9 472	10 506	.	.	.	.
	1932	64 182	15 701	9 215	10 163	.	.	.	.
Jugoslawien [7])	1931	13 431	3 299	4 219		.	.	.	.
	1932	12 472	3 371	3 795		.	.	.	.
Griechenland	1931	.	.	.	.	925	4 414	430	3 783
	1932	.	.	.	.	840	4 264	355	3 837
Türkei [8])	1930	7 057	6 198	.	.	.	.	.	.
	1931	6 487	5 900	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	1931	537	1 430	.	.	.	.	.	.
	1932	489	1 552	.	.	.	.	.	.
Rumänien [9])	1930	.	.	8 171		.	.	.	.
	1931	.	.	7 442		.	.	.	.
Canada [10])	1929/30	.	.	14 923	11 573	.	.	.	.
	1930/31	.	.	15 858	11 442	.	.	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika [11])	1931	.	.	26 880	46 261	20 791	32 455	19 707	38 742
	1932	.	.	.	.	47 532		50 628	
Mexiko	1929	7 756		5 539		2 559		4 502	
	1930	7 532		5 294		.	.	.	.
Costarica [3])	1930	1 312		1 312		.	.	.	.
	1931	1 787		1 287		.	.	.	.
Cuba [8])	1929	.	.	24 228		.	.	.	.
	1930	.	.	22 997		.	.	.	.
Venezuela [8])	1931	.	.	.	.	67	3 599	245	11 103
	1932	.	.	.	.	38	3 559	404	10 296
Uruguay [7])	1930	.	.	16 095		.	.	.	.
	1931	.	.	12 971		.	.	.	.
Argentinien [7])	1931	43 753		6 628	14 304	.	.	.	.
	1932	38 877		2 225	10 779	.	.	.	.
Chile	1931	11 659	12 168	[14]) 2 022		.	.	.	.
	1932	10 592	6 866	[14]) 208	962	.	.	.	.
Peru	1929	1 957	15 750	.	.	.	.	.	.
	1930	2 442	13 761	.	.	.	.	.	.
Ägypten [12]) [13])	1930	209	32 988	133	32 190	31 975		30 774	
	1931	137	31 291	79	30 634	30 506		29 454	
Algerien (franz.)	1931	.	.	.	.	5 240	2 815	5 095	2 511
	1932	.	.	.	.	4 995	2 490	4 998	2 178

[1]) Ausschl. Rechtstreeksche Doorvaart. — [2]) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — [3]) Ausschl. »escales«. — [4]) Toneladas de arqueo. — [5]) Bruttoraumgehalt. — [6]) Gesamtverkehr einschl., Auslandverkehr ausschl. »escales«. — [7]) Nur angekommene Schiffe. — [8]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — [9]) Ohne Sulina. — [10]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [11]) Einschl. des Verkehrs über die Großen Seen. — [12]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [13]) Einschl. derjenigen Schiffe in Port Said und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [14]) Ohne »costanera«.

153. Schiffsverkehr über See

Länder Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							
Franz. Marokko[1]	1930	2 437	2 370	1 648	1 835	1 422	1 112	.	.
	1931	2 567	2 188	1 739	1 790	1 574	1 266	.	.
Südwestafrika einschl. Walfischbai	1931	104	634	83	396	83	387	83	390
	1932	100	433	83	275	341		333	
Südafrikanische Union	1931	10 607	4 401	3 286	1 675	2 935	1 466	3 182	1 566
	1932	10 234	4 094	3 240	1 534	2 926	1 357	3 166	1 418
Palästina	1931	.	.	1 860		.	.	.	.
	1932	.	.	2 046		.	.	.	.
Persien[2]	1931/32	.	.	265	6 167	.	.	.	.
Britisch-Indien[3][4]	1931/32	.	.	5 572	2 648	4 959	2 386	5 063	2 438
	1932/33	.	.	.	.	4 698	2 219	4 932	2 298
Niederländisch-Indien[1]	1931	45 697	15 405	5 293	5 329	.	.	.	.
	1932	39 987	15 046	4 852	5 211	.	.	.	.
Französisch-Indochina	1931	5 560	3 955	1 547	2 541	.	.	.	.
	1932	5 392	4 113	1 596	2 697	.	.	.	.
Phillippinen (amerik.)	1930	2 765	5 771	1 866	4 134	1 672	3 134	1 709	3 396
	1931	.	.	5 346		4 188		4 510	
China	1930	14 600	63 203	2 122	22 997	.	.	.	.
	1931	16 350	63 653	2 510	23 274	.	.	.	.
Japan	1931	.	.	36 798	19 753	.	.	.	.
	1932	.	.	55 878		.	.	.	.
Formosa (jap.)[3]	1931	6 107		2 291		.	.	.	.
	1932	6 569		2 490		.	.	.	.
Korea (jap.)[3]	1931	.	.	10 684		.	.	.	.
	1932	.	.	11 722		.	.	.	.
Australischer Bund[5]	1930/31	.	.	5 625		4 128		5 217	
	1931/32	.	.	5 698		3 947		5 256	
Neuseeland	1932	.	.	1 845	514	.	.	.	.
b. Häfen									
Deutsch. Reich: Bremen	1932	3 271	1 457	3 433		3 096		3 309	
Bremerhaven	1932	2 011	587	2 151		2 179		1 768	
Hamburg	1932	8 082	10 032	15 888		15 021		12 430	
Stettin	1932	1 107	638	1 152		1 061		713	
Dänemark-Kopenhagen	1932	5 893		.	.	.	.	.	.
Norwegen: Bergen	1930	.	.	754		723		483	
Narvik	1930	.	.	1 816		17		1 844	
Oslo	1930	.	.	1 812		1 628		1 242	
Schweden: Gothenburg	1932	.	.	3 486		.	.	.	.
Malmö	1932	.	.	3 242		.	.	.	.
Stockholm	1932	.	.	2 492		.	.	.	.
Finnland-Helsingfors	1931	[1] 1 511		448	651	457	660	393	465
Estland-Reval	1932	.	.	735		469		530	
Lettland: Libau	1932	223		.	.	.	.	.	.
Riga	1932	778		.	.	.	.	.	.
Großbritannien: Cardiff	1932	6 902		4 887		976		4 597	
Glasgow	1932	5 273		3 853		2 932		3 297	
Hull	1932	5 352		4 286		4 184		1 670	
Liverpool und Birkenhead	1932	15 530		12 338		9 734		7 157	
London	1932	26 952		19 001		17 545		9 342	
Manchest. (einschl. Runcorn)	1932	3 459		2 965		2 806		1 401	
Plymouth	1932	6 608		6 032		3 832		590	
Southampton	1932	10 866		9 154		6 004		5 354	
Irisch. Freist.: Cork (einschl. Cobh)	1931	3 450		3 429		2 134		1 220	
Dublin	1931	2 506		2 490		2 206		1 449	
Niederlande[1]: Amsterdam	1932	4 738		.	.	.	.	.	.
Rotterdam	1932	14 938		.	.	.	.	.	.
Belgien-Antwerpen[6]	1932	.	.	16 887		.	.	.	.
Frankreich: Boulogne	1932	.	.	.	.	111	3 698	75	3 589
Cherbourg	1932	.	.	.	.	41	8 392	15	8 338
Dünkirchen	1932	.	.	.	.	1 364	2 517	1 296	1 949
Le Havre	1932	.	.	.	.	2 611	5 933	2 505	5 228
Marseille	1932	.	.	.	.	5 241	8 342	5 044	7 675
Spanien[7]: Barcelona	1931	.	.	5 627		.	.	.	.
Bilbao	1931	.	.	1 330		.	.	.	.
Cadiz	1931	.	.	1 586		.	.	.	.
Malaga	1931	.	.	1 621		.	.	.	.
Valencia	1931	.	.	2 545		.	.	.	.
Brit. Bes. — Gibraltar[1]	1931	6 901		6 901		.	.	.	.
Portugal — Lissabon[8]	1932	1 044	10 757	.	.	.	.	.	.
Italien[9]: Fiume	1932	1 763	183	549	176	.	.	.	.
Genua	1932	4 857	4 451	2 488	4 391	.	.	.	.
Neapel	1932	6 423	3 191	2 466	3 110	.	.	.	.
Triest	1932	4 478	747	1 040	736	.	.	.	.
Venedig	1932	3 876	939	2 736	910	.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Berichtsjahre endigen am 21. März. — [3]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [4]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [5]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — [6]) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — [7]) Toneladas de arqueo. — [8]) Bruttoraumgehalt. — [9]) Einschl »escales«.

153. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							
Jugoslawien: Ragusa	1931	1 702		.	.	.	.	.	.
	1932	1 804		.	.	.	.	.	.
Jugoslawien: Spalato	1931	2 903		.	.	.	.	.	.
	1932	2 715		.	.	.	.	.	.
Griechenland — Piräus	1931	.	.	.	.	649	2 684	249	2 059
	1932	.	.	.	.	548	2 891	225	2 195
Türkei[1]: Istanbul (Konstantinopel)	1931	2 253	4 460	.	.	.	.	.	.
Türkei[1]: Izmir (Smyrna)	1931	965	1 075	.	.	.	.	.	.
Türkei[1]: Samsun	1931	3 269	365	.	.	.	.	.	.
Bulgarien: Burgas	1932	949		.	.	.	.	.	.
Bulgarien: Varna	1932	810		.	.	.	.	.	.
Rumänien: Bräila	1931	78	1 259	.	.	.	.	.	.
Rumänien: Constantza	1931	350	4 018	.	.	.	.	.	.
Canada[2]: Halifax	1930/31	4 694		4 092		.	.	.	.
Canada[2]: Montreal	1930/31	8 260		3 669		.	.	.	.
Canada[2]: Vancouver	1930/31	12 473		6 161		.	.	.	.
Ver. Staaten von Amerika[3]: Los Angeles	1931	.	.	1 460	3 172	845	1 438	1 357	3 513
Ver. Staaten von Amerika[3]: Massachusetts (Boston, Charleston usw.)	1931	.	.	1 179	2 378	1 336	2 585	781	1 752
Ver. Staaten von Amerika[3]: New Orleans (Louisiana am Mississippi)	1931	.	.	1 204	2 145	1 110	1 589	1 076	1 993
Ver. Staaten von Amerika[3]: New York	1931	.	.	7 383	15 947	6 830	13 918	6 391	12 996
Ver. Staaten von Amerika[3]: San Francisco	1931	.	.	793	1 432	865	699	646	1 713
Ver. Staaten von Amerika[3]: Washington	1931	.	.	2 254	4 687	939	2 852	1 554	3 496
Venezuela — Maracaibo	1931	.	.	.	.	36	463	167	7 542
	1932	.	.	.	.	1	326	216	6 796
Uruguay[4] — Montevideo	1930	.	.	629	12 106	381	11 815	.	.
	1931	.	.	501	10 205	.	.	.	.
Argentinien[4] — Buenos Aires	1932	12 543		8 422		.	.	.	.
Chile[5]: Antofagasta	1932	1 726		.	.	.	.	.	.
Chile[5]: Iquique	1932	1 097		.	.	.	.	.	.
Chile[5]: Valparaiso	1932	1 880		.	.	.	.	.	.
Ägypten[6]: Alexandrien	1931	45	4 977	42	4 932	4 884		4 252	
Ägypten[6]: Port Saïd[7]	1931	38	17 762	33	17 656	17 661		17 219	
Algerien (franz.): Algier	1932	7 125		.	.	.	.	.	.
Algerien (franz.): Bona	1932	2 108		.	.	.	.	.	.
Algerien (franz.): Oran	1932	8 135		.	.	.	.	.	.
Nordafrika (span.): Ceuta	1930	.	.	675	617	540	272	519	298
Nordafrika (span.): Melilla	1930	.	.	853	520	797	270	840	393
Marokko[4] (franz.): Casablanca	1931	1 710	1 640	1 451	1 500	1 293	1 005	.	.
Marokko[4] (franz.): Tanger	1931	972	1 347	614	1 198	594	1 028	.	.
Kanarische Inseln: Las Palmas	1930	.	.	689	7 253	564	2 464	459	2 266
Kanarische Inseln: Santa Cruz de Tenerife	1930	.	.	376	3 082	189	1 259	265	983
Belgisch Kongo[4]: Banana	1930	284	234	284	233	.	.	.	.
Belgisch Kongo[4]: Boma	1930	558	527	558	522	.	.	.	.
Südafrik. Union: Durban	1932	2 749	1 232	1 571	774	.	.	.	.
Südafrik. Union: Kapstadt	1932	2 797	1 156	1 578	687	.	.	.	.
Portug. Ostafrika: Lourenço Marques	1931	478	3 434	358	3 402	.	.	.	.
Portug. Ostafrika: Mozambique	1931	205	1 002	154	952	.	.	.	.
Palästina: Haifa	1932	1 759		1 166		.	.	.	.
Palästina: Jaffa	1932	1 463		876		.	.	.	.
Brit. Bes. — Aden[2])[9]	1930/31	3 586	2 220	3 586	2 220	3 586	2 220	3 586	2 221
	1931/32	3 742	2 037	3 772	2 037	3 764	2 050	3 781	2 023
Persien[8]: Abadan	1931/32	.	.	16	2 466	.	.	.	.
Persien[8]: Buschehr	1931/32	.	.	15	1 267	.	.	.	.
Britisch Indien: Bombay[2])[9]	1930/31	.	.	1 513	960	1 591	987	1 200	784
Britisch Indien: Calcutta[2])[9]	1930/31	.	.	1 152	353	796	181	1 110	339
Britisch Indien: Karàchi[2])[9]	1930/31	.	.	554	382	488	361	412	315
Britisch Indien: Rangoon (Burma)[2])[9]	1930/31	.	.	894	513	668	373	970	515
Britisch Indien: Singapore	1932	5 001	9 378	4 685	9 328	4 562	9 126	4 482	8 828
Niederländisch Indien[4]: Batavia und Tandjoeng Priok (Java)	1931	4 281	1 879	826	431	.	.	.	.
	1932	3 604	1 699	761	423	.	.	.	.
Niederländisch Indien[4]: Semarang	1931	3 714	1 636	16	79	.	.	.	.
	1932	3 179	1 631	—	122	.	.	.	.
Niederländisch Indien[4]: Soerabaja (Java)	1931	3 882	1 899	150	564	.	.	.	.
	1932	3 306	1 769	89	525	.	.	.	.
Französisch-Indochina: Hai-phong	1932	2 721		930		.	.	.	.
Französisch-Indochina: Saigon	1932	3 394		2 564		.	.	.	.
Siam — Bangkok[2])[9]	1931/32	.	.	88	968	86	795	87	860
Philippinen — Manila	1931	.	.	4 034		3 592		3 081	

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — [2]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — [4]) Nur angekommene Schiffe. — [5]) Elf Monate. — [6]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [7]) Einschl. derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [8]) Berichtsjahre endigen am 21. März. — [9]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

153. Schiffsverkehr über See

	Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
			eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
			in 1000 Registertons netto							
China	Canton	1931	272	4 212	.	.	.	.	.	.
China	Hankau	1931	730	2 994	.	.	.	.	.	.
China	Nanking	1931	1 079	3 504	.	.	.	.	.	.
China	Schanghai	1931	2 880	16 106	.	.	.	.	.	.
China	Wuhu	1931	1 081	3 455	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes. — Hongkong[1]		1931	22 075		20 967		.	.	.	.
Japan	Dairen	1931	4 071	2 100	.	.	.	.	.	.
Japan	Kobe	1932	.	.	14 519		.	.	.	.
Japan	Moji	1932	.	.	6 877		.	.	.	.
Japan	Osaka	1932	.	.	7 039		.	.	.	.
Japan	Yokohama	1932	.	.	9 998		.	.	.	.
Austr. Bund[2][3]	Fremantle	1931/32	3 311		.	.	.	.	.	.
Austr. Bund[2][3]	Sydney	1931/32	8 228		5 351		.	.	.	.
Neuseeland[2]	Auckland	1932	2 424		1 985		.	.	.	.
Neuseeland[2]	Wellington	1932	3 448		1 917		.	.	.	.

[1]) Einschl. chinesische Junks. — [2]) Nur angekommene Schiffe. — [3]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

154. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal Zahl der Schiffe	Kaiser-Wilhelm-Kanal Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto überhaupt	Kaiser-Wilhelm-Kanal Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto v H	Suezkanal[1]) Zahl der Schiffe	Suezkanal[1]) Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto überhaupt	Suezkanal[1]) Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto v H	Panamakanal[2]) Zahl der Schiffe	Panamakanal[2]) Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto überhaupt	Panamakanal[2]) Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto v H
Insgesamt	[3]) 1913	54 628	10 292	*100,0*	4 979	16 200	*100,0*	1 075	3 034	*100,0*
	1930	53 541	22 027	*100,0*	5 682	24 652	*100,0*	6 185	22 798	*100,0*
	1931	48 286	17 757	*100,0*	5 266	23 184	*100,0*	5 529	20 768	*100,0*
	1932	42 074	12 911	*100,0*	4 938	21 814	*100,0*	4 506	17 386	*100,0*
Davon:										
Deutsche	[3])1913	45 109	5 880	*57,1*	771	2 643	*16,3*	—	—	—
	1930	38 958	10 025	*45,5*	600	2 542	*10,3*	377	1 000	*4,4*
	1931	36 352	8 279	*46,6*	566	2 465	*10,6*	369	987	*4,8*
	1932	33 537	6 792	*52,6*	431	1 857	*8,5*	338	872	*5,0*
Amerikanische (V. St. v. A.)	[3])1913	.	.	.	7	3	*0,0*	459	1 360	*44,8*
	1930	23	79	*0,3*	105	470	*1,9*	2 885	11 175	*49,0*
	1931	20	76	*0,4*	90	416	*1,8*	2 417	9 567	*46,1*
	1932	19	41	*0,3*	80	369	*1,7*	1 917	8 009	*46,1*
Britische	[3])1913	521	524	*5,1*	2 902	9 749	*60,2*	465	1 305	*43,0*
	1930	895	1 468	*6,7*	3 064	13 655	*55,4*	1 536	6 011	*26,4*
	1931	753	1 139	*6,4*	2 907	12 848	*55,4*	1 390	5 559	*26,8*
	1932	704	975	*7,6*	2 724	12 151	*55,7*	1 054	4 359	*25,1*
Dänische	[3])1913	2 044	922	*9,0*	56	130	*0,8*	24	74	*2,4*
	1930	3 006	1 751	*7,9*	82	327	*1,3*	91	293	*1,3*
	1931	2 339	1 364	*7,7*	71	283	*1,2*	120	440	*2,1*
	1932	1 558	640	*5,0*	79	336	*1,5*	105	403	*2,3*
Französische	[3])1913	48	47	*0,5*	255	815	*5,0*	3	8	*0,3*
	1930	216	391	*1,8*	346	1 626	*6,7*	124	482	*2,1*
	1931	286	359	*2,0*	347	1 669	*7,2*	110	437	*2,1*
	1932	207	240	*1,9*	325	1 603	*7,3*	81	306	*1,8*
Niederländische	[3])1913	2 402	500	*4,9*	338	1 087	*6,7*	7	17	*0,6*
	1930	3 025	898	*4,1*	592	2 677	*10,9*	141	462	*2,0*
	1931	2 726	765	*4,3*	440	2 238	*9,7*	125	386	*1,9*
	1932	2 462	550	*4,3*	339	1 839	*8,4*	117	373	*2,1*
Norwegische	[3])1913	1 416	887	*8,6*	44	70	*0,4*	42	105	*3,5*
	1930	1 040	1 224	*5,6*	194	703	*2,9*	371	1 207	*5,3*
	1931	871	926	*5,2*	151	513	*2,2*	363	1 205	*5,8*
	1932	592	550	*4,3*	178	587	*2,7*	311	1 037	*6,0*
Schwedische	[3])1913	2 157	775	*7,5*	33	94	*0,6*	17	41	*1,3*
	1930	2 818	1 913	*8,7*	71	280	*1,1*	125	508	*2,2*
	1931	2 245	1 456	*8,2*	77	311	*1,3*	111	455	*2,2*
	1932	1 155	611	*4,7*	90	335	*1,5*	114	459	*2,6*

[1]) Ausschl. Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — [2]) Fiskaljahre endigen am 30. Juni. — [3]) Panamakanal: Fiskaljahr 1915.

155. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℛ.ℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1933 [1])

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1 200
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks											
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten	1,60	2,50	3,30	4,10	5,50	6,80	9,40	11,90	14,70	20,30
» »	Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf. [2])	.	.	.	.	.	2,50	4,00	5,50	.	.
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten [3])	1,55	2,33	3,09	3,49	3,95	4,40	5,76	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See [4])	0,69	1,05	1,40	1,67	2,07	2,28	2,94	—	—	—
»	Koks [3])	1,80	2,72	3,65	4,13	5,09	5,72	7,17	—	—	—
»	Zur Ausfuhr [3])*)	1,60	2,48	3,34	3,75	4,54	5,05	6,29	—	—	—
Dänemark	Steinkohlen, Koks, Braunkohlenbriketts	1,56	2,67	3,28	3,84	4,79	5,45	6,96	8,46	—	—
»	Braunkohlen	1,45	2,28	2,78	3,17	3,90	4,45	5,68	6,96	—	—
Frankreich	Kohlen, Koks †) [3])	2,22	3,12	4,02	4,92	6,15	7,34	9,73	11,94	16,12	20,89
»	Steinkohlen, Koks zur Ausfuhr †) [5])	1,56	2,11	2,74	3,28	4,18	5,01	6,53	7,93	10,59	13,64
Italien	Kohlen	1,98	2,97	3,88	4,78	6,17	7,55	11,28	14,49	20,63	27,78
»	Koks	1,98	2,97	3,88	4,78	6,43	8,08	11,80	15,02	21,16	28,31
Niederlande	Von Gewinnungsstätten	2,21	3,06	3,74	4,43	5,45	6,64	8,85	—	—	—
Österreich	Steinkohlen, Koks ††) [6])	3,34	4,42	4,51	5,03	6,20	7,43	11,00	13,30	16,54	—
»	Einheim. Kohlen von Gewinnungsstätten	1,93	2,82	3,29	3,81	4,79	5,78	8,74	10,62	13,30	—
Polen	Steinkohlen von Gewinnungsstätten [6])	2,00	2,85	3,61	4,42	5,65	6,56	8,31	9,03	9,03	9,03
»	Koks	2,33	3,28	4,13	4,99	6,56	7,36	9,17	9,88	10,88	12,21
Rumänien	Kohlen von Gewinnungsstätten	1,00	1,99	3,24	4,23	5,23	6,47	9,21	11,45	13,94	15,94
»	Koks	2,73	5,23	7,72	10,46	12,95	15,19	19,92	22,91	26,64	30,38
Schweden	Steinkohlen	1,74	2,09	2,64	3,13	3,96	4,80	6,88	8,76	12,51	17,51
»	Koks	2,05	2,49	3,15	3,73	4,68	5,63	8,05	10,09	14,04	19,31
Schweiz	Kohlen, Koks	3,26	6,12	8,40	10,61	13,55	15,75	18,77	20,97	—	—
Tschechoslowakei	Steinkohlen, Braunkohlen von Gewinnungsstätten	3,04	4,43	5,19	5,88	7,27	8,22	10,88	13,60	19,04	26,38
»	Koks	3,16	4,68	5,95	7,21	8,60	9,90	12,40	14,86	19,80	26,38
Ungarn	Steinkohlen, Koks	5,07	7,20	9,32	11,31	14,46	17,84	27,09	33,85	—	—
»	Inländische Braunkohlen	2,42	3,23	3,96	4,70	5,73	6,75	9,47	11,38	—	—
Eisenerz											
Deutsches Reich	An Hüttenwerke	1,70	2,50	3,00	3,70	4,80	5,90	8,10	10,40	14,70	17,40
Belgien	» » [4])	0,82	1,12	1,41	1,78	2,23	2,65	3,86	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See [4])*)	0,89	1,32	1,76	1,99	2,25	2,52	3,30	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,00	3,45	4,40	5,12	6,24	6,96	8,57	10,13	—	—
Frankreich	Inländ. Eisenerz [5]) †)	1,97	2,87	3,45	3,94	4,85	5,66	8,01	10,14	14,24	18,92
»	» » zur Ausfuhr [5]) †)	1,52	2,11	2,58	2,94	3,56	4,22	5,94	7,47	10,39	13,75
Italien	Allgemein	2,46	3,60	4,64	5,67	7,25	8,84	12,92	16,96	24,27	33,35
Niederlande	»	2,21	3,06	3,74	4,43	5,45	6,64	8,85	—	—	—
Österreich	»	1,60	2,35	3,15	3,90	5,03	6,11	8,32	10,20	14,01	—
Polen	An Hüttenwerke	0,86	1,19	1,33	1,57	1,85	2,19	2,80	3,28	4,94	7,41
Rumänien	Von bestimmten Bahnhöfen an Hüttenw.	0,75	1,49	2,24	2,99	3,98	4,73	6,47	8,22	9,71	10,96
Schweden	Allgemein	1,53	2,09	2,64	3,13	3,96	4,80	6,88	8,76	12,51	17,51
Schweiz	»	3,84	6,94	9,47	12,00	17,14	19,67	23,99	26,44	—	—
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	2,02	2,85	3,35	3,92	4,87	5,82	8,41	10,94	15,88	22,45
Ungarn	» »	1,10	1,47	1,91	2,28	2,94	3,67	5,58	6,90	—	—
Roheisen											
Deutsches Reich	Allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
» »	Zur Ausfuhr über See	1,30	2,00	2,70	3,40	4,60	5,70	8,80	11,20	14,30	.
Belgien	Allgemein	1,80	2,72	3,65	4,13	5,09	5,72	7,17	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See [3]) [7])	1,27	1,63	2,32	2,69	3,08	3,47	4,63	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,00	3,45	4,40	5,12	6,24	6,96	8,57	10,13	—	—
Frankreich	Von französ. Hütten an französ. Eisenwerke [5]) †)	2,34	3,45	4,27	5,09	6,52	7,97	10,09	12,26	15,76	19,86
»	Von französ. Hütten zur Ausfuhr [5]) †)	1,33	1,80	2,27	2,69	3,24	3,83	5,47	6,64	9,03	12,19
Italien	Allgemein	3,02	4,40	5,66	6,92	8,90	10,88	15,88	20,60	29,51	40,86
Niederlande	»	2,72	3,91	4,94	5,96	7,66	9,19	12,59	—	—	—
Österreich	Allgem. von bestimmten Bahnhöfen	1,88	2,77	3,71	4,61	5,92	7,19	9,78	12,03	16,54	—
Polen	» » » »	1,81	2,52	3,33	4,18	5,27	6,37	8,88	10,64	12,59	15,15
Rumänien	Allgemein	1,25	2,49	3,74	4,98	6,97	8,72	13,20	16,68	21,17	24,15
Schweden	»	1,53	2,09	2,64	3,13	3,96	4,80	6,88	8,76	12,51	17,51
Schweiz	»	3,10	5,79	7,67	9,47	12,73	15,99	22,11	27,83	—	—
Tschechoslowakei	»	2,66	3,92	5,19	5,95	7,46	8,54	11,64	14,86	21,32	29,92
Ungarn	An Eisenwerke	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Stab- und Formeisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
» »	Zur Ausfuhr üb. See v. Rhld.-Westf. [8])	.	.	4,20	4,40	5,00	5,50	8,50	10,90	14,00	15,30
» »	» » » die trockene Grenze	1,90	3,10	4,30	5,60	7,80	9,80	15,00	19,40	24,80	27,20
Belgien	Inländ. u. luxemburg. Herkunft, allgem. [7])	2,42	3,68	4,95	5,61	6,94	7,76	9,78	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See [3]) [7])	1,27	1,63	2,32	2,69	3,08	3,47	4,63	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,73	4,62	5,84	6,84	8,29	9,13	10,91	12,63	—	—
Frankreich	» [3])	2,45	4,47	6,37	8,04	10,54	13,07	20,55	27,21	37,23	47,25
»	Zur Ausfuhr [3])	1,41	2,39	3,08	3,95	4,89	5,79	7,77	9,61	12,66	16,37

*) Koks zur Ausfuhr über See bei 200 t zu den Sätzen wie Eisenerz zur Ausfuhr über See. — †) Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ††) An österr. Industrie- und Verkehrsunternehmen, an Brennereien, Molkereien, Mühlen, Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke um 0,56 ℛ.ℳ niedrigere Sätze. — [1]) Umrechnung der Auslandssätze auf ℛ.ℳ über Mittelkurs (Ungarn über Parität) in Berlin. — [2]) Von Oberschlesien über Stettin zur Ausfuhr: 4,80 bis 4,90 ℛ.ℳ. — [3]) Bei 20 t. — [4]) Bei 60 t. — [5]) Bei 180 t. — [6]) Von polnisch Oberschlesien nach Danzig und Gdingen zur Ausfuhr (rd. 600 km) 3,42 ℛ.ℳ je t bei 600 t. — [7]) Bei Verladung in offenen Wagen. — [8]) Von Oberschlesien bei 500 km 10,20 ℛ.ℳ, bei 800 km 13,00 ℛ.ℳ.

155. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℛℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1933*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
	Noch: Stab- und Formeisen										
Italien	Allgemein	3,13	4,62	5,99	7,36	9,67	11,98	17,80	23,01	32,57	43,28
Niederlande	»	3,06	4,94	6,30	7,66	9,53	11,74	16,34	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,40	3,62	4,84	6,06	8,51	10,95	15,84	19,51	23,22	—
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,88	2,82	3,76	4,70	6,58	8,46	12,22	15,04	17,91	—
Polen	Allgemein » » »	2,85	4,32	5,84	7,27	9,50	11,78	15,53	19,71	24,99	30,26
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen über die trockene Grenze	2,28	3,09	3,90	4,56	5,99	7,13	8,08	8,79	10,45	13,30
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,24	4,23	6,47	8,72	10,71	12,70	16,43	18,68	21,41	24,15
Schweden	Allgemein	1,74	2,36	2,99	3,55	4,45	5,35	7,64	9,59	13,34	18,35
Schweiz	»	4,41	8,00	11,10	14,20	20,40	24,81	32,07	36,15	—	—
Tschechoslowakei	»	3,10	4,68	6,26	7,84	10,37	12,90	18,91	24,16	33,65	46,30
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	2,85	4,24	5,69	7,08	9,36	11,64	17,01	21,76	29,66	37,13
Ungarn	Allgemein	3,74	6,02	8,30	10,57	13,36	16,52	24,89	30,91	—	—
	Maschinen										
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
» »	Zur Ausfuhr über See von Rheinland-Westfalen	.	.	5,30	5,40	5,70	6,00	9,30	12,00	15,50	16,90
» »	Zur Ausfuhr über trockene Grenzen	2,50	4,10	6,00	7,80	10,80	13,80	21,30	27,50	35,40	38,60
Belgien	Allgemein	3,66	6,02	8,38	9,56	11,90	13,36	16,85	—	—	—
»	Zur Ausfuhr über See von belg. Werk.	2,23	3,58	4,92	5,57	6,24	6,69	8,06	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,73	4,62	5,84	6,84	8,29	9,13	10,91	12,63	—	—
Frankreich	» , verpackt	4,12	6,96	9,33	11,69	15,99	20,29	31,90	43,50	61,56	78,75
»	Zur Ausfuhr	1,68	2,94	4,11	5,35	6,45	7,54	10,24	12,90	16,57	21,49
Italien	Allgemein	4,56	7,30	9,93	12,57	17,19	21,80	41,10	53,47	73,62	95,15
Niederlande	»	3,06	4,94	6,30	7,66	9,53	11,74	16,34	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,82	4,42	6,02	7,61	10,81	14,01	20,40	25,19	30,08	—
»	Zur Ausfuhr » » »	2,21	3,43	4,65	5,88	8,37	10,81	15,75	19,41	23,17	—
Polen	Allgemein (z. B. Metallbearbeitungs-Maschinen)	3,42	5,94	8,50	11,02	15,72	19,62	29,59	37,86	48,21	58,66
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,74	5,23	7,72	10,46	13,70	17,18	24,65	29,38	36,35	41,33
Schweden	» (z. B. Werkzeugmaschinen)	3,66	5,41	7,10	8,56	11,19	13,75	18,21	20,77	24,72	29,99
Schweiz	»	4,65	8,40	11,67	14,93	21,54	27,01	36,15	41,29	—	—
Tschechoslowakei	»	3,42	5,19	7,02	8,79	11,89	15,05	23,09	30,30	43,64	61,42
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	3,42	5,19	7,02	8,79	11,70	14,55	20,37	24,60	32,95	41,18
Ungarn	Allgemein (z. B. Erntemaschinen)	4,33	7,05	9,69	12,33	15,71	19,46	29,59	36,78	—	—
	Kalk, Zement, Ziegelsteine										
Deutsches Reich	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	» , Ziegelsteine »	1,75	2,63	3,53	3,99	4,89	5,47	6,83	—	—	—
»	Zement »	2,67	4,06	5,46	6,19	7,64	8,55	10,78	—	—	—
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr über See[1]	1,01	1,61	2,21	2,52	2,85	3,08	3,79	—	—	—
»	Ziegelsteine » » » »[2]	0,81	1,20	1,60	1,80	2,03	2,27	2,98	—	—	—
Dänemark	Kalk allgemein	2,00	3,45	4,40	5,12	6,24	6,96	8,57	10,13	—	—
»	Zement »	1,73	2,95	3,73	4,40	5,45	6,12	7,62	9,13	—	—
»	Ziegelsteine »	1,45	2,28	2,78	3,17	3,90	4,45	5,68	6,96	—	—
Frankreich	Kalk, Zement »	2,46	3,94	5,41	6,64	8,28	9,93	13,62	16,08	19,77	24,70
»	Ziegelsteine »	2,46	3,57	4,92	6,11	7,60	9,07	12,39	14,61	17,94	22,37
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr	2,11	2,94	3,95	5,01	6,25	7,43	10,04	11,80	14,46	17,98
»	Ziegelsteine » »	1,88	2,62	3,59	4,63	5,75	6,80	9,19	10,75	13,13	16,30
Italien	Kalk allgemein	2,41	3,52	4,53	5,54	7,12	8,70	12,70	16,48	23,61	32,69
»	Zement »	2,51	3,69	4,77	5,85	7,56	9,28	13,67	17,84	25,49	34,58
»	Ziegelsteine »	2,20	3,08	3,76	4,44	5,71	6,99	10,64	13,80	19,44	26,43
Niederlande	Kalk, Zement, Ziegelsteine »	2,21	3,06	3,74	4,43	5,45	6,64	8,85	—	—	—
Österreich	Kalk	1,55	2,30	3,06	3,81	4,89	5,97	8,18	10,06	—	—
»	Zement } von bestimmten Bahnhöfen	1,69	2,54	3,38	4,23	5,45	6,63	9,02	11,05	15,13	—
»	Ziegelsteine }	0,99	1,46	1,93	2,40	3,15	3,85	5,59	7,19	10,43	—
Polen	Kalk allgemein	1,33	1,85	2,33	2,80	3,42	3,66	4,37	5,08	7,60	11,40
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	1,95	2,71	3,42	4,18	5,46	6,60	9,22	10,64	12,59	15,15
»	Ziegelsteine allgemein	1,47	2,04	2,38	2,85	3,42	3,66	4,37	5,08	7,60	11,40
Rumänien	Kalk »	1,00	1,74	2,74	3,74	4,98	6,23	9,21	11,45	13,70	15,44
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	2,24	4,23	6,47	8,72	10,71	12,70	16,43	18,68	21,41	24,15
»	Ziegelsteine allgemein	0,75	1,49	2,24	2,99	3,98	4,98	7,22	9,21	10,96	12,70
Schweden	Kalk, Ziegelsteine allgemein	1,53	2,09	2,64	3,13	3,96	4,80	6,88	8,76	12,51	17,51
»	Zement »	1,83	2,49	3,15	3,73	4,68	5,63	7,24	9,22	13,17	18,43
Schweiz	Kalk, Zement »	3,26	6,12	8,40	10,61	13,95	16,40	19,83	22,28	—	—
»	Ziegelsteine »	2,77	5,06	6,85	8,65	11,18	13,06	15,59	17,46	—	—
Tschechoslowakei	Kalk, Zement »	2,66	3,92	5,19	5,95	7,46	8,54	11,64	14,86	21,32	29,92
»	Ziegelsteine »	1,52	2,09	2,47	2,85	3,61	4,36	6,39	8,22	11,64	16,19
»	Kalk zur Ausfuhr von bestimmt. Bahnh.	2,28	3,23	3,80	4,43	5,57	6,64	9,30	11,95	17,27	21,76
»	Zement zur Ausfuhr von bestimmt. Bahnh.	2,59	3,86	4,62	5,38	6,58	7,59	10,50	13,41	18,79	23,97
Ungarn	Kalk allgemein	3,96	6,46	8,96	11,38	14,54	17,91	27,24	33,99	—	—
»	Zement »	2,42	3,82	5,21	6,61	8,37	10,21	15,20	18,65	—	—
»	Ziegelsteine »	1,25	1,91	2,50	3,08	3,82	4,77	7,27	8,96	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 95. — [1]) Bei 20 t. — [2]) Bei 60 t.

155. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℛℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1933*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Schnittholz											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,80	5,10	6,40	8,80	11,20	17,10	21,90	28,10	30,70
» »	Im östlichen Reichsgebiet	2,20	3,40	4,50	5,90	8,10	10,20	15,70	20,10	25,70	28,20
Belgien	Allgemein	2,67	4,06	5,46	6,19	7,64	8,55	10,78	—	—	—
Dänemark	»	2,00	3,45	4,40	5,12	6,24	6,96	8,57	10,13	—	—
Frankreich	»	2,58	4,65	6,53	8,04	10,40	12,55	18,14	22,01	25,88	31,03
Italien	»	3,30	4,95	6,46	7,97	10,72	13,46	19,67	25,04	35,27	47,18
Niederlande	»	2,72	3,91	4,94	5,96	7,66	9,19	12,59	—	—	—
Österreich	»	1,97	2,87	3,81	4,70	6,53	8,37	12,17	15,18	19,98	—
»	Zur Ausfuhr	1,88	2,73	3,57	4,42	6,11	7,80	10,53	12,08	15,18	—
Polen	Allgemein	2,19	2,95	3,71	4,51	5,56	6,60	9,74	11,54	13,49	15,39
»	Zur Ausfuhr über die trockene Grenze	2,09	2,85	3,56	4,32	5,32	6,32	7,84	9,07	10,93	12,78
Rumänien	Allgemein	1,49	2,99	4,48	5,98	8,22	10,46	15,94	18,68	21,41	24,15
Schweden	» , inländisches	2,05	2,78	3,58	4,24	5,27	6,22	8,05	10,09	14,04	19,31
Schweiz	» , »	2,86	5,39	7,26	9,14	11,42	13,30	16,73	19,91	—	—
Tschechoslowakei	»	2,85	4,17	5,50	6,33	7,97	9,04	12,21	15,43	21,88	30,49
Ungarn	»	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Getreide und Mehl											
Deutsches Reich	Getreide und Mehl zum Inlandsverbrauch	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
Belgien	Getreide allgemein	2,07	3,14	4,21	4,77	5,90	6,60	8,33	—	—	—
»	Mehl »	2,42	3,68	4,95	5,61	6,94	7,76	9,78	—	—	—
Dänemark	Getreide »	1,73	2,95	3,73	4,40	5,45	6,12	7,62	9,13	—	—
»	Mehl »	2,00	3,45	4,40	5,12	6,24	6,96	8,57	10,13	—	—
Frankreich	Getreide (Weizen) » [1]	2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
»	» (Hafer, Gerste, Mais) » [2]	2,58	4,65	6,53	8,25	9,97	11,69	15,12	17,71	22,87	28,89
Italien	Getreide u. Mehl (Weizenmehl) allgem. [3]	2,20	3,40	4,44	5,47	7,19	8,90	12,86	16,50	22,97	31,10
Niederlande	Getreide und Mehl allgemein	2,04	2,89	3,40	4,08	5,11	6,30	8,34	—	—	—
Österreich	Getreide »	2,02	2,96	3,95	4,89	6,82	8,74	12,74	15,98	20,96	—
»	Mehl allgemein von bestimmt. Bahnhöfen	2,44	3,71	5,03	6,30	8,88	11,47	16,83	21,10	27,73	—
Polen	Getreide und Mehl allgemein	2,76	4,09	5,42	6,70	9,03	11,31	16,58	20,81	28,31	38,29
Rumänien	Getreide und Mehl (Weizen) allgemein [4]	1,49	2,99	4,48	5,98	7,97	9,71	13,94	16,68	21,17	23,66
Schweden	Getreide allgemein	3,00	4,02	4,97	5,85	7,46	9,00	12,58	15,00	18,95	24,21
»	Mehl »	3,36	4,68	6,00	7,17	9,22	11,27	15,29	17,78	18,95	24,21
Schweiz	Getreide »	3,92	6,94	9,47	12,00	17,14	19,26	22,28	24,48	—	—
»	Mehl »	4,65	8,40	11,67	14,93	21,54	27,01	36,15	41,29	—	—
Tschechoslowakei	Getreide und Mehl »	3,10	4,62	6,20	7,72	10,12	12,52	19,54	26,63	40,67	59,39
Ungarn	» »	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
»	Mehl »	3,38	5,58	7,64	9,77	12,41	15,35	22,98	28,19	—	—
Verbrauchszucker											
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
» »	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	Allgemein	3,66	6,02	8,38	9,56	11,90	13,36	16,85	—	—	—
Dänemark	»	2,28	4,01	5,06	5,90	7,12	7,85	9,46	11,02	—	—
Frankreich	»	4,12	6,96	9,33	11,69	15,12	18,57	27,17	31,46	39,21	49,52
»	Zur Ausfuhr	3,40	5,82	7,77	9,70	12,51	15,32	22,35	25,87	32,20	40,64
Italien	Allgemein	4,33	7,08	9,36	11,65	15,56	19,47	28,09	35,90	49,98	65,38
Niederlande	»	3,40	5,45	6,81	8,34	10,55	12,94	18,21	—	—	—
Österreich	»	4,56	7,43	10,29	13,16	18,94	24,68	39,39	48,90	56,40	—
Polen	»	3,42	5,94	8,50	11,02	16,10	21,19	35,91	45,74	58,33	70,82
»	Zur Ausfuhr über See v. bestimmt. Bahnh.	3,42	5,94	8,46	10,50	13,87	15,20	19,90	24,75	31,45	38,14
Rumänien	Von bestimmten Bahnhöfen	2,73	5,23	7,72	10,46	13,70	17,18	24,65	29,38	36,35	41,33
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,49	2,99	4,48	5,98	8,22	10,46	15,94	20,17	25,90	30,38
Schweden	Allgemein	3,66	5,41	7,32	9,07	12,73	16,31	21,21	25,85	27,80	33,06
Schweiz	»	4,98	9,06	12,73	16,32	23,58	30,84	43,00	49,69	—	—
Tschechoslowakei	»	4,68	7,15	9,68	12,14	16,63	21,13	33,02	43,07	60,78	84,31
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	4,43	6,77	9,11	11,51	15,75	18,91	27,77	36,31	50,16	63,19
Ungarn	Allgemein	5,21	8,44	11,75	14,98	19,09	23,64	36,05	45,30	—	—
Kartoffeln											
Deutsches Reich	Allgemein, zum Inlandsverbrauch	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien [5]	»	2,42	3,68	4,95	5,61	6,94	7,76	9,78	—	—	—
Dänemark	»	1,45	2,28	2,78	3,17	3,90	4,45	5,68	6,96	—	—
Frankreich	»	2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
Italien	»	1,98	2,97	3,88	4,78	6,17	7,55	11,28	14,49	20,63	27,78
Niederlande	»	2,04	2,89	3,40	4,08	5,11	6,30	8,34	—	—	—
Österreich	»	1,88	2,77	3,71	4,61	5,92	7,19	9,78	12,03	16,54	—
Polen	»	1,62	2,28	2,99	3,66	4,61	5,51	6,60	7,36	8,88	11,40
Rumänien	»	1,25	2,73	3,98	5,23	6,47	7,47	10,21	11,95	14,19	15,19
Schweden	»	2,27	3,22	4,17	5,05	5,27	6,22	8,85	10,97	14,04	19,31
Schweiz	»	3,35	6,36	8,73	11,10	14,69	17,22	20,89	23,42	—	—
Tschechoslowakei	»	2,59	3,86	4,62	5,38	6,51	7,65	10,31	12,84	17,77	24,35
Ungarn	»	1,62	2,42	3,23	4,11	5,21	6,39	9,47	11,31	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 95. — [1]) Weizenmehl hat um 10 vH höhere Sätze. — [2]) Auch Mehl, außer Weizenmehl. — Roggen und Mischkorn als Brotgetreide haben um rd. 9 vH niedrigere Sätze. — [3]) Zu Nahrungszwecken. — [4]) Vom 1. Mai bis 31. Oktober 1933. — [5]) Ab 15. 7. 1933 um 50 vH ermäßigt.

Lfde. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Beförderungsart	Währung und Menge	1930	1931 Gold	1931 Papier	1932 Gold	1932 Papier
	Nordamerika									
1	Montreal	England	Getreide	Trampschiff	sh je qtr	1/11 3/4	1/9 1/4	1/11 1/4	1/5	1/10 1/2
2	»	Kontinent	»	»	cts je 100 lbs	8,85	8,59		7,18	
3	Ver.Staaten, Atlantikhäfen	England	»	Linienschiff	sh je qtr	1/10 3/4	1/9 1/2	1/11 1/2	1/4 1/2	1/9 3/4
4	» » »	Kontinent	»	»	cts je 100 lbs	8,03	8,18		5,81	
5	» » »	Hamburg	Schmalz[2])	»	desgl.	34,58	45,00		45,00	
6	» » »	»	Kraftwagen	»	cts je cbf	19,92	22,17		23,00	
7	» » »	»	Kupfer[2])	»	$ je 2240 lbs	5,25	4,88		4,25	
8	» » Norfolk	Bremen	Baumwolle	»	cts je 100 lbs	37,50	32,08		27,00	
9	» » New Orleans	»	»	»	desgl.	40,75	36,13		29,96	
10	» » Golfhäfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	24/2 3/4	8/10 1/4	9/2	6/8 1/4	8/10
11	Virginien	Santos	Kohlen	Trampschiff	$ je ton	3,48	2,63		2,07	
12	Vancouver	England, Kontinent	Getreide	»	sh je ton	21/6 1/2	20/8	22/4 3/4	17/4	23/1 1/2
	Mittelamerika									
13	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg	Kaffee[3])	Linienschiff	sh je Tonne	76/1 1/2	73/3 3/4	79/8 1/4	75/–	
14	Cuba	England, Kontinent	Zucker	Trampschiff	sh je ton	13/5 1/4	13/1 3/4	14/3 1/4	10/10	14/3 3/4
	Südamerika									
15	Buenos Aires (unt. La Plata)	England, Kontinent	Getreide	Trampschiff	sh je ton	12/8 3/4	15/5 1/4	16/6 3/4	11/3 3/4	14/10 3/4
16	San Lorenzo (ob. La Plata)	» »	»	»	desgl.	14/2 1/4	16/8 1/4	17/10 1/4	12/3 3/4	16/3 3/4
17	Bahia Blanca	» »	»	»	desgl.	12/7 1/2	15/4 1/2	16/5 1/4	11/8 1/2	15/5 1/2
18	Rosario	Hamburg	Leinsaat	Linienschiff	arg. Pes. je Tonne	3,48	3,69	5,33	2,68	4,89
19	Chile	England, Kontinent	Salpeter	Trampschiff	sh je ton	19/3 1/4	19/11 3/4	21/9	17/8 3/4	23/10 3/4
	Indien und Südafrika									
20	Karachi, Bombay	Bremen	Baumwolle	Linienschiff	sh je 40 cbf	16/3	14/10 1/4	15/11	13/9	18/2 1/2
21	Madras	Dtsch. Nordseehäfen	Erdnüsse	»	sh je ton	19/11 1/4	18/1	19/6 1/4	15/9 1/2	20/11
22	Calcutta	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Jute	»	sh je 50 cbf	29/10 3/4	26/4 1/4	28/5 1/4	24/8 3/4	32/8 1/2
23	Rangoon	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Reis	»	sh je ton	21/5	24/5 3/4	25/5	19/2 1/4	25/5 3/4
24	Saigon	England, Kontinent	Reis	Trampschiff	sh je ton	21/6 1/4	25/1 1/2	26/3 1/4	18/2 1/4	24/1
25	Singapore	Dtsch. Nordseehäfen	Kautschuk	Linienschiff	sh je 50 cbf	59/4 1/2	51/4 3/4	55/2 3/4	39/11	52/10 1/2
26	Kapstadt, Durban	England, Kontinent	Mais	Trampschiff	sh je ton	15/3 1/2	12/9 1/4	16/11 3/4	11/4	14/11 3/4
	Ostasien und Australien									
27	Philippinen	Hamburg	Kopra[2])	Linienschiff	sh je 2240 lbs	57/6	50/5 1/4	54/2	42/3 1/4	55/10 1/2
28	Wladiwostok	England, Kontinent	Sojabohnen	»	sh je ton	20/7 1/2	23/8 1/2	25/5 1/2	19/4 3/4	25/5 3/4
29	Südaustralien	» »	Getreide	Trampschiff	desgl.	27/1 1/2	26/8	28/6 1/2	20/2	26/8 1/2
	Südeuropa und Nordafrika									
30	Südrussische Häfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	19/6	7/2 1/4	7/8 1/4	5/4 3/4	7/2 1/2
31	» »	Kontinent	Getreide	Trampschiff	desgl.	11/1 3/4	9/11 3/4	10/8 3/4	7/9	10/3 1/4
32	Nikolajew	»	Manganerz	»	desgl.	10/1 1/4	9/9 1/4	10/1 3/4	7/5	9/11 1/4
33	Mariupol	Vereinigte Staaten, Atlantikhäfen	Kohlen	»	desgl.	13/6	11/4 1/4	12/6 1/4	8/9 1/4	11/8
34	Donau	Nordseehäfen	Getreide	»	desgl.	14/2 3/4	12/10 1/4	14/2 3/4	10/6 1/2	13/11 1/2
35	Sfax	Nordfrankreich	Phosphat	»	ffrs je Tonne	[3]) 7,01	.	.	5,77	27,89
36	Alexandria	Hull	Baumwollsaat	»	sh je 60 cbf	9/2 1/2	8/3	8/11 3/4	6/11	9/2 3/4
37	Huelva	Rotterdam	Erz	»	sh je ton	4/11 3/4	4/5 1/4	4/10 1/4	4/2 1/4	5/4
38	Bilbao	Middlesbrough	»	»	desgl.	5/6 3/4	4/2 3/4	4/9 1/4	3/6 1/4	4/8
	Nordeuropa									
39	Wales[6])	Le Havre	Kohlen	Trampschiff	desgl.	3/6 1/2	3/1 3/4	3/4 1/2	2/8 1/2	3/7
40	»	Gibraltar	»	»	desgl.	5/11	5/7 3/4	5/11 3/4	4/7	6/3 1/4
41	»	Barcelona	»	»	desgl.	8/10 3/4	7/9 1/2	8/4 3/4	6/4 1/2	8/5 1/4
42	»	Genua	»	»	desgl.	6/6 3/4	5/11 1/4	6/4	4/8 1/4	6/2 3/4
43	»	Venedig	»	»	desgl.	7/11	6/11	7/4 3/4	5/5 1/4	7/2 1/4
44	»	Piräus	»	»	desgl.	7/4	6/4	6/9 3/4	5/5	7/2
45	»	Port Said	»	»	desgl.	7/3 1/2	6/3 1/4	6/8 1/4	4/11	6/6
46	»	Las Palmas	»	»	desgl.	7/8	6/6 1/2	7/1 1/4	5/2 3/4	6/11
47	»	Rio de Janairo	»	»	desgl.	12/3 3/4	8/3 1/4	8/8	6/3 1/4	8/1 1/2
48	»	Buenos Aires	»	»	desgl.	14/1	9/1 1/4	9/7 1/2	6/10 1/4	9/3 1/4
49	England, Ostküste[7])	Antwerpen	»	»	desgl.	2/6 3/4	2/2	2/4 1/2	1/9 1/4	2/4
50	» »	Rouen	»	»	desgl.	3/7 1/2	3/4 1/4	3/7 1/2	2/10	3/9
51	» »	Genua	»	»	desgl.	6/5 1/4	5/8 3/4	6/1 1/2	4/8 3/4	6/3 1/4
52	Rotterdam	»	»	»	desgl.	6/4 3/4	5/7 1/4	6/1	4/8 1/4	6/2 1/2
53	Danzig	»	»	»	desgl.	7/4 1/2	6/9 3/4	7/3 1/2	5/7	7/4 3/4
54	Bergen	Stettin	Heringe	Tourendienst	n. Kr je Faß	1,50	2,12	2,25	1,51	2,25
55	Norwegen	»	Feldspat	Motorsegler	ℛℳ je Tonne	7,75	6,00		5,68	
56	Königsberg	England, Ostküste	Holz	Trampschiff	sh je std	35/–	34/1 3/4	35/–	27/8 1/4	36/7 1/4
					Weltfrachtenindex des „Economist" (1913 = 100)	**79,1**	—	**79,6**	—	**75,4**

[1]) Durchschnitte aus den Frachtnotierungen von Reedereien, Handelskammern und Börsen. — [2]) Kontraktraten. — [3]) Goldbasis. —

frachten

1932[1]												1933[1]				Lfde. Nr.
Jan	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	
—	—	—	—	2/1½	1/10	1/6¾	1/9	2/–	1/11½	2/–	—	—	—	—	—	1
—	—	—	9,10	8,30	7,20	6,05	6,20	6,88	7,00	6,70	—	—	—	—	6,45	2
2/3	2/–	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	3
7,25	5,91	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	4
45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	40,00	40,00	40,00	40,00	5
23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	6
4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	3,75	3,75	3,75	3,75	7
27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	25,00	25,00	25,00	25,00	8
31,00	31,00	30,50	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	25,00	25,00	25,00	20,00	20,00	20,00	9
8/7½	.	9/9	8/6	9/–	9/–	9/–	8/8¼	9/–	8/7½	8/4	8/9	9/9	9/5¼	9/8½	8/7½	10
.	2,00	.	2,20	2,20	2,10	2,10	2,00	.	2,10	2,00	1,93	1,90	1,90	.	1,80	11
23/6	23/–	23/11	23/1¾	22/7	.	.	.	.	23/–	22/4¾	22/10¼	23/4½	21/6	19/–	18/8	12
75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	13
.	15/–	15/4½	14/10	14/2	13/8¾	13/9¾	13/3	13/8	13/10¼	14/7½	15/¾	.	14/6	15/3¼	14/7	14
17/3¾	17/4	16/10¼	16/–	15/3	13/3¾	13/4½	12/8	14/2¾	13/4¾	14/6	15/9¾	16/3¾	14/5¼	14/3½	12/10½	15
18/2½	18/5¼	18/–	17/7¼	16/5½	14/10½	14/5	14/1	15/11¼	15/½	15/2¾	17/5	17/2½	15/2½	14/10¾	14/4¾	16
17/4	17/4¼	17/3½	16/4½	15/1¾	14/½	.	13/–	14/3½	14/7½	.	15/4¼	16/1¾	14/6	13/6½	13/2¾	17
5,25	5,25	5,25	6,00	5,00	4,00	4,00	4,00	3,25	[4]) 2,70	[4]) 2,70	[4]) 2,60	[4]) 2,65	[4]) 2,60	3,50	[5]) 5,25	18
24/10½	22/11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25/3	22/10¾	22/4	.	19
16/–	16/–	16/–	17/6	18/9	19/–	20/–	19/6	18/9	18/6	19/–	19/6	19/6	19/–	18/6	18/6	20
23/–	22/6	21/–	24/–	22/6	16/–	17/6	18/–	20/3	21/3	22/6	22/6	25/–	25/6	23/–	27/6	21
33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	31/3	31/3	31/3	31/3	31/3	31/3	31/3	31/3	33/9	22
30/–	26/3	29/6	27/6	20/–	17/6	20/–	25/–	27/6	27/6	27/6	27/6	30/–	30/–	30/–	25/–	23
.	.	25/–	21/9	22/–	21/10½	21/6	23/6	24/6¾	26/7½	26/9½	27/3	27/4½	27/1	26/9	.	24
57/9	54/1¾	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	25
.	.	.	17/6	16/10½	15/–	.	13/8	13/9¾	14/–	14/2½	14/9	.	15/11½	15/6	.	26
52/6	52/6	52/6	63/–	63/–	63/–	54/–	54/–	54/–	54/–	54/–	54/–	54/–	54/–	63/–	63/–	27
27/3½	23/9	25/–	25/8½	23/11¾	23/10¼	21/6	24/7	.	.	.	33/9	36/3	26/7	24/3¼	24/6¾	28
29/10½	28/3½	30/–	28/7¼	26/5½	23/10½	22/7	23/9	26/1½	26/4½	26/9½	27/11¾	28/5¾	28/7½	23/3	23/2½	29
.	6/10½	7/4½	7/4½	7/3¾	7/–	7/–	6/10½	7/½	7/3	7/1½	7/3	.	6/10½	.	6/5½	30
10/11¾	11/¾	11/–	10/6½	10/6	10/5¼	9/6¾	9/3	9/6¾	9/10½	9/10½	10/6	10/8¾	10/4	9/8¾	9/2¼	31
.	11/–	.	.	.	9/6	.	8/7½	.	.	.	10/7½	11/1¼	10/7¾	9/6½	.	32
13/–	13/6	13/2¼	.	11/9	11/3	11/1½	10/9¾	10/9½	10/8	11/¼	11/3½	11/3	11/7	11/6	.	33
.	14/1½	14/5	14/4½	13/10½	13/–	.	13/8	13/10¾	13/9	14/1½	14/4	.	.	13/10½	13/7¼	34
30,50	.	29,00	28,00	25,50	25,00	26,50	.	.	25,00	29,00	32,50	.	27,50	27,50	27,50	35
9/9	9/6	9/3¼	9/–	9/1½	.	.	9/–	9/1½	8/9	8/11¼	9/9	9/6¼	9/1½	.	9/–	36
[3]) 4/5¼	5/9	5/8½	5/6	5/4	5/3	5/1½	4/10½	5/½	.	.	6/3	5/11	5/5½	5/6¾	5/3¼	37
5/–	4/9	4/9	.	4/9	4/6	.	.	4/3	.	4/7½	.	4/6	4/6	4/6	4/6	38
3/7½	3/7	3/10	3/7	3/6	3/4½	3/3½	3/4¼	3/5	3/9½	4/–	.	4/1¾	3/9¾	3/6¾	3/6¼	39
5/10½	5/9	6/–	6/–	6/3	6/3	6/3	6/3	5/11½	6/1½	6/–	6/–	6/–	5/10½	5/10½	.	40
8/3¼	7/11¾	8/2½	8/2½	8/6	9/3¼	8/4½	8/6	8/5	8/8½	8/6	8/7	8/4¾	8/1¼	7/10	7/3½	41
6/1	6/2½	6/7¾	6/1¼	6/4½	6/4½	6/3	5/10	6/5¾	6/1¼	6/1	6/3½	6/2	6/1	5/10¾	5/10	42
7/1½	6/9½	7/7½	7/4¾	7/8½	7/4¼	7/2½	6/9	7/1½	6/11½	7/–	7/3½	6/9½	6/10½	7/–	6/9½	43
6/4½	6/9	6/10½	7/–	7/–	7/4½	7/4½	8/–	6/10½	.	7/8¼	8/2¼	7/6½	6/9	.	.	44
6/4¾	6/3	6/9	6/9¾	7/3¼	7/3	6/9	6/10½	6/8¼	6/–	6/–	5/10½	5/11½	6/–	6/–	5/10½	45
6/9¾	6/10	6/9¼	6/11½	6/10½	6/11¼	7/–	6/10½	6/10½	6/11½	7/–	6/11¾	6/9	6/8½	6/9½	6/9	46
8/–	8/–	8/–	7/11¼	8/–	8/1	.	8/–	8/–	8/–	8/5¼	8/–	8/–	8/–	8/–	8/–	47
9/–	9/–	9/–	9/–	9/1¼	9/3½	9/4	9/1½	9/–	8/11¾	9/–	9/–	8/11½	8/11½	8/10¾	9/–	48
2/4	2/6¾	2/4	2/9	2/3	2/2½	.	2/5¼	2/1½	2/3½	2/5¼	2/3	2/4¼	2/5½	2/6	2/4½	49
3/9¾	3/8¼	3/10½	3/8	3/6¼	3/8½	3/7	3/5½	3/7¼	3/9	4/2	4/2¼	4/3½	.	4/1¼	3/5	50
6/1½	6/3	6/7¾	6/3½	6/5½	6/5¼	6/2¾	6/9¼	6/4	6/1¾	6/1¼	6/2¾	6/1	5/11¼	5/9½	5/9½	51
5/11½	6/–	6/6	5/11¼	6/3¼	6/3	6/3	.	6/6¾	6/3¼	6/3¼	6/3	6/1½	6/–	5/10½	.	52
7/2¼	7/1¼	7/9	8/–	7/7¼	7/10½	7/–	6/11¾	6/6	7/6	.	7/9¾	7/4	7/5½	.	6/–	53
2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	54
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,60	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	55
—	—	—	37/6	37/6	37/6	37/6	37/6	40/–	34/–	34/–	34/–	34/–	34/–	34/–	34/–	56
79,2	**78,2**	**78,4**	**78,8**	**75,6**	**71,6**	**68,9**	**70,3**	**74,5**	**75,1**	**76,3**	**78,3**	**78,9**	**74,2**	**71,7**	**70,7**	

[4]) amerik. $ — [5]) holländ. fl. — [6]) Cardiff, Newport, Swansea, PortTalbot, Barry, Llanelly. — [7]) Häfen an der Tyne- und Wearmündung, dazu Blyth.

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.) entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Reparationssachlieferungen sind — soweit nicht anderes vermerkt ist — einbezogen. — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh, Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen. — Die ausländischen Währungen sind nach dem Jahresdurchschnitt der Kursnotierungen der Berliner Börse in Reichsmark umgerechnet.

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Europa													
Deutsches Reich [1]	E.	13 446,8	10 393,1	6 727,1	4 666,5	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	13 482,7	12 035,6	9 598,6	5 739,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	31,3	27,0	23,9	18,5	1,5	1,5	1,1	0,9	*4,9*	*5,4*	*4,5*	*4,9*
	A.	11,9	10,0	6,1	3,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	4 152,1	3 622,8	2 785,2	1 906,2	573,4	605,9	474,5	322,9	*13,8*	*16,7*	*17,0*	*16,9*
	A.	3 714,2	3 048,9	2 705,5	1 737,5	442,6	346,9	278,8	181,1	*11,9*	*11,4*	*10,3*	*10,4*
Bulgarien	E.	252,6	139,4	142,2	106,2	56,1	32,3	33,1	27,5	*22,2*	*23,2*	*23,3*	*25,9*
	A.	193,9	188,0	181,1	103,5	58,0	49,2	53,4	26,9	*29,9*	*26,2*	*29,5*	*26,0*
Dänemark	G. E.	2 007,0	1 937,8	1 544,6	904,2	660,7	661,8	517,3	234,2	*32,9*	*34,2*	*33,5*	*25,9*
	A. h. W.	1 809,8	1 709,3	1 329,5	860,5	374,5	287,9	183,0	115,5	*20,7*	*16,8*	*13,8*	*13,4*
	A. fr. W.	108,1	103,6	77,2	39,9	6,2	6,1	5,3	2,8	*5,8*	*5,9*	*6,9*	*6,9*
Estland	E.	137,1	109,8	68,6	40,6	41,5	31,1	20,5	12,9	*30,2*	*28,3*	*29,8*	*31,9*
	A.	131,5	107,7	79,7	47,0	35,0	32,4	19,4	12,3	*26,6*	*30,1*	*24,3*	*26,2*
Finnland	E.	738,0	550,5	341,8	228,5	282,6	203,7	119,4	65,3	*38,3*	*37,0*	*34,9*	*28,6*
	A. h. W.	673,1	563,7	436,0	297,4	95,9	69,1	35,3	24,3	*14,3*	*12,3*	*8,1*	*8,2*
	A. fr. W.	5,6	6,2	5,3	5,2	1,7	2,0	1,8	0,9	*30,3*	*32,2*	*33,1*	*17,8*
Frankreich [2]	E.	9 576,1	8 639,1	6 967,3	4 935,9	1 087,7	1 305,8	1 013,9	598,8	*11,4*	*15,1*	*14,6*	*12,1*
	A.	8 246,9	7 047,3	5 024,3	3 259,0	780,2	683,6	453,8	279,6	*9,5*	*9,7*	*9,0*	*8,6*
Griechenland	E.	722,1	572,0	471,6	280,9	68,0	59,7	57,7	27,1	*9,4*	*10,4*	*12,2*	*9,7*
	A.	378,6	313,4	224,2	163,7	87,7	75,7	31,6	24,7	*23,2*	*23,3*	*14,1*	*15,1*
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	24 899,9	21 276,2	16 422,4	10 375,4	1 403,7	1 334,7	1 223,5	448,7	*5,6*	*6,3*	*7,4*	*4,3*
	E.	22 662,4	19 506,5	15 204,5	9 624,1	1 351,9	1 289,8	1 187,3	.	*6,0*	*6,6*	*7,8*	.
	A. h. W.	14 876,5	11 632,0	7 448,4	5 388,0	754,0	546,4	351,1	215,2	*5,1*	*4,7*	*4,7*	*4,0*
	A. fr. W.	2 237,6	1 769,7	1 217,8	751,3	474,3	352,7	259,1	159,8	*21,2*	*19,9*	*21,3*	*21,3*
Irischer Freistaat	G. E.	1 250,4	1 157,0	962,2	628,2	31,6	27,1	23,4	19,0	*2,5*	*2,3*	*2,4*	*3,0*
	A. h. W.	954,7	908,3	691,7	380,7	6,8	4,9	1,9	1,0	*0,7*	*0,5*	*0,3*	*0,3*
	A. fr. W.	21,7	24,0	15,2	16,8	6,7	9,7	0,2	0,1	*31,0*	*40,6*	*1,3*	*0,4*
Island	G. E.	71,0	66,3	40,1	22,6	10,7	10,5	7,4	.	*15,1*	*15,9*	*18,5*	.
	G. A.	68,4	55,4	41,0	29,1	4,9	4,5	3,7	.	*7,2*	*8,2*	*9,0*	.
Italien [3]	E.	4 676,8	3 801,9	2 545,3	1 778,1	585,3	476,8	333,2	236,3	*12,5*	*12,5*	*13,1*	*13,3*
	A.	3 271,2	2 660,0	2 236,8	1 470,4	390,4	341,2	238,6	168,2	*11,9*	*12,8*	*10,7*	*11,4*
Jugoslawien [3]	E.	560,9	515,7	355,9	190,9	87,7	90,5	68,7	34,2	*15,6*	*17,6*	*19,3*	*17,9*
	A.	585,5	502,8	356,6	206,7	49,9	58,6	40,4	23,3	*8,5*	*11,7*	*11,3*	*11,3*
Lettland	E.	292,2	239,0	143,0	67,4	120,2	88,6	52,9	23,9	*41,1*	*37,1*	*37,0*	*35,5*
	A.	221,2	200,2	132,8	77,2	58,5	53,3	35,8	20,2	*26,4*	*26,6*	*27,0*	*26,2*
Litauen	E.	127,8	130,7	116,7	69,9	62,7	63,3	54,8	28,1	*49,1*	*48,4*	*47,0*	*40,2*
	A.	137,6	139,7	114,8	79,4	81,7	83,7	52,7	31,1	*59,4*	*59,9*	*45,9*	*39,1*
Malta	G. E.	82,4	78,2	70,8	48,8	5,8	5,1	4,3	2,6	*7,0*	*6,5*	*6,0*	*5,4*
	A. h. W.	5,2	3,7	3,7	2,7	0,8	0,3	0,2	0,1	*15,3*	*8,2*	*5,9*	*4,6*
	A. fr. W.	6,8	6,2	5,9	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,0*
Niederlande	E.	4 642,1	4 077,3	3 206,7	2 208,7	1 420,2	1 294,4	1 049,7	679,5	*30,6*	*31,7*	*32,7*	*30,8*
	A.	3 355,4	2 898,1	2 222,5	1 438,2	768,4	616,6	433,7	300,1	*22,9*	*21,3*	*19,5*	*20,9*
Norwegen	G. E.	1 201,9	1 194,5	907,9	522,8	292,9	257,2	209,1	111,5	*24,4*	*21,5*	*23,0*	*21,3*
	A. h. W.	832,2	756,8	484,6	424,8	107,5	90,0	55,6	50,8	*12,9*	*11,9*	*11,5*	*12,0*
	A. fr. W.	10,5	10,4	7,3	5,8	2,2	1,8	1,5	1,2	*21,3*	*16,9*	*20,9*	*21,5*
Österreich	E.	1 926,5	1 595,2	1 263,4	712,6	400,3	336,2	275,7	142,1	*20,8*	*21,1*	*21,8*	*19,9*
	A.	1 292,3	1 094,2	754,7	391,4	202,9	190,6	118,2	64,7	*15,7*	*17,4*	*15,7*	*16,5*
Polen-Danzig	E.	1 464,6	1 055,3	692,8	407,2	400,4	284,6	169,5	81,8	*27,3*	*27,0*	*24,5*	*20,1*
	A.	1 324,5	1 143,3	886,4	512,0	412,9	294,4	148,8	83,1	*31,2*	*25,8*	*16,8*	*16,2*
Portugal	E.	474,6	452,8	292,6	238,0	71,6	66,6	46,3	31,8	*15,1*	*14,7*	*15,8*	*13,4*
	A.	201,5	177,9	141,9	106,2	22,2	16,9	14,3	10,2	*11,0*	*9,5*	*10,1*	*9,6*
Rumänien	E.	740,3	572,2	387,9	301,2	178,3	144,0	114,8	71,4	*24,1*	*25,2*	*29,6*	*23,7*
	A.	723,7	710,9	557,4	419,7	200,1	133,7	63,9	51,8	*27,6*	*18,8*	*11,5*	*12,3*
Rußland (UdSSR) [4]	E.	1 903,2	2 283,7	2 393,2	1 516,7	420,7	541,0	889,3	704,2	*22,1*	*23,7*	*37,2*	*46,4*
	A.	1 996,3	2 235,2	1 756,8	1 224,1	464,9	443,7	280,1	212,9	*23,3*	*19,9*	*15,9*	*17,4*

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Seit dem 10. Januar 1925 einschl. des Saargebiets. — [3]) Einfuhr ohne Reparationssachlieferungen. — [4]) Rußland (UdSSR) in Europa und Asien.

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Noch: Europa													
Schweden	E.	2 005,0	1 870,8	1 517,3	897,6	616,5	599,8	502,2	263,2	30,7	32,1	33,1	29,3
	A.	2 038,4	1 744,9	1 193,0	736,4	309,8	252,8	121,2	70,1	15,2	14,5	10,2	9,5
Schweiz	E.	2 163,8	2 051,2	1 806,2	1 396,9	560,2	573,0	536,9	406,5	25,9	27,9	29,7	29,1
	A.	1 678,1	1 415,6	1 086,2	624,9	274,4	220,5	157,6	85,7	16,4	15,6	14,5	13,7
Spanien	E.	2 216,7	1 982,3	952,1	790,1	233,2	229,9	118,8	80,8	10,5	11,6	12,5	10,2
	A.	1 707,5	1 862,7	778,4	598,1	127,4	147,1	70,6	53,8	7,5	7,9	9,1	9,0
Tschecho-slowakei	E.	2 479,6	1 948,2	1 461,6	930,5	621,8	494,8	410,3	244,7	25,1	25,4	28,1	26,3
	A.	2 547,1	2 169,5	1 633,8	914,3	493,1	367,9	253,4	148,4	19,3	17,0	15,5	16,2
Ungarn	E.	779,2	603,7	393,8	183,3	155,7	128,3	95,9	41,1	20,0	21,3	24,4	22,4
	A.	760,8	668,5	416,4	180,6	88,8	69,0	53,0	26,7	11,7	10,3	12,7	14,8
Afrika													
Ägypten	E.	1 151,2	978,9	610,7	412,8	85,7	78,2	49,6	29,0	7,4	8,0	8,1	7,0
	A. h. W.	1 059,3	650,4	501,4	382,6	63,3	52,4	42,2	40,0	6,0	8,1	8,4	10,5
	A. fr. W.	33,5	20,1	14,0	10,7	1,2	0,7	0,5	0,3	3,6	3,5	3,8	2,7
Algerien	E.	963,6	939,6	804,2	703,9	8,5	15,3	14,6	.	0,9	1,6	1,8	.
	A.	637,8	702,9	561,6	623,3	10,7	5,3	2,8	.	1,7	0,7	0,5	.
Belgisch Kongo	E.	227,1	185,0	112,8	54,5	9,9	9,0	6,4	3,9	4,3	4,9	5,7	7,2
	A.	158,8	164,4	114,6	60,0	1,6	2,6	1,2	1,3	1,0	1,6	1,0	2,1
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	143,4	128,9	73,2	43,6	1,8	2,0	0,9	0,4	1,2	1,6	1,3	1,0
	A. h. W.	136,3	103,4	33,6	48,7	3,2	3,4	1,7	1,0	2,3	3,3	5,0	2,0
	A. fr. W.	5,9	6,1	5,5	4,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Cyrenaika	E.	30,4	33,3	32,2	26,8	0,4	0,6	.	0,6	1,5	1,8	.	2,1
	A.	4,7	4,7	4,2	2,2	0,2	0,3	0,1	0,2	4,2	6,1	3,2	8,0
Franz. Äquatorialafrika	E.	45,0	55,4	44,1	36,8	1,3	1,0	1,2	0,2	2,8	1,8	2,6	0,6
	A.	24,7	32,1	19,9	19,9	5,7	8,0	2,7	9,4	23,3	24,9	13,7	47,1
Franz. Marokko	G. E.	419,0	363,3	342,5	295,4	10,4	14,9	8,4	.	2,5	4,1	2,5	.
	G. A.	202,8	118,3	125,7	113,4	23,6	6,8	4,4	.	11,6	5,7	3,5	.
Franz. Westafrika	G. E.	252,1	239,8	128,2	106,2	9,3	17,3	8,1	.	3,7	7,2	6,3	.
	G. A.	218,3	191,8	116,8	89,3	22,5	21,2	9,5	.	10,3	11,1	8,1	.
Gambia	G. E.	12,2	10,9	4,8	4,3	0,3	0,4	0,2	0,1	2,6	3,6	3,7	1,6
	A. h. W.	16,0	17,9	9,9	5,9	4,8	3,3	2,0	0,1	30,1	18,2	20,3	0,9
	A. fr. W.	1,2	0,4	0,2	0,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Goldküste[1]	G. E.	196,3	173,4	84,5	78,9	23,1	20,0	6,7	5,7	11,8	11,5	7,9	7,2
	A. h. W.	235,2	180,5	124,0	93,4	42,4	45,5	22,5	20,6	18,0	25,2	18,2	22,0
	A. fr. W.	2,0	3,1	2,3	1,2	0,1	0,0	0,1	0,0	3,1	1,3	2,5	3,7
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	31,8	28,4	17,2	12,0	3,0	3,1	1,4	0,7	9,4	11,0	8,0	5,9
	G. A.	28,0	22,5	13,6	13,8	6,7	7,6	4,0	4,1	24,6	33,8	29,8	29,5
Kanarische Inseln	E.	.	195,0	124,8	.	.	14,2	11,3	.	.	7,3	9,1	.
	A.	.	116,0	92,7	.	.	19,9	9,4	.	.	17,2	10,1	.
Kenia u. Uganda	G. E.	198,4	161,9	107,7	71,1	8,2	5,6	3,5	1,9	4,1	3,5	3,2	2,6
	A. h. W.	143,1	111,6	82,0	65,5	1,3	0,9	1,1	1,3	0,9	0,8	1,4	2,0
	A. fr. W.	38,4	28,3	21,5	17,0	0,2	0,3	0,4	0,2	0,6	1,2	2,0	1,4
Madagaskar	G. E.	132,8	99,2	83,7	57,1	4,3	4,8	3,3	1,2	3,3	4,9	4,0	2,2
	G. A.	72,4	60,8	59,7	52,6	1,8	1,2	1,1	0,7	2,5	1,9	1,9	1,4
Mauritius	G. E.	72,0	62,3	46,7	.	0,8	2,0	0,6	.	1,1	3,2	1,3	.
	A. h. W.	77,8	39,3	32,8	.	0,1	0,0	0,0	.	0,1	0,0	0,1	.
	A. fr. W.	3,3	2,1	1,9	.	0,0	0,0	0,0	.	1,2	0,4	0,2	.
Moçambique	E.	92,6	102,7	81,6	.	10,7	8,8	5,7	.	11,6	8,5	7,0	.
	A.	50,4	42,9	33,5	.	4,5	3,1	2,7	.	8,9	7,3	7,9	.
Nigeria[2]	G. E.	269,6	257,1	124,1	106,2	26,9	25,9	11,1	6,7	10,0	10,1	9,0	6,3
	A. h. W.	358,6	301,2	163,1	136,9	69,7	82,6	40,8	25,1	19,4	27,4	25,0	18,3
	A. fr. W.	3,6	5,1	4,2	2,9	0,1	0,1	0,1	0,0	2,3	1,6	1,5	1,2
Njassaland	E.	15,7	16,0	14,9	10,3	1,6	1,4	0,9	.	10,2	8,6	6,1	.
	A. h. W.	12,0	13,5	9,6	9,7	—	0,0	0,0	.	—	0,0	0,1	.
	A. fr. W.	0,7	0,6	0,7	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Nordrhodesien	G. E.	74,0	100,5	102,1	28,5	2,5	3,3	2,8	0,7	3,4	3,2	2,8	2,6
	A. h. W.	16,6	15,1	18,2	36,6	1,3	1,1	1,4	11,9	8,0	7,4	7,8	32,5
	A. fr. W.	1,6	2,4	3,7	3,5	—	0,0	—	0,0	—	0,6	—	0,0
Réunion	G. E.	26,0	29,4	26,4	26,6	0,2	0,5	1,5	1,0	0,8	1,9	5,6	3,8
	G. A.	23,4	22,0	20,1	20,3	0,0	—	0,0	—	0,0	—	0,0	—

[1]) Einschl. des brit. Mandatsgebiets von Togo. — [2]) Einschl. des brit. Mandatsgebiets von Kamerun.

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Noch: Afrika													
Sansibar	G. E.	32,0	29,0	20,4	13,5	0,4	0,5	0,3	0,2	*1,3*	*1,7*	*1,5*	*1,4*
	A. h. W.	25,9	20,7	17,8	9,9	0,4	0,3	0,5	0,4	*1,7*	*1,3*	*3,1*	*3,6*
	A. fr. W.	9,1	9,2	4,7	3,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Sierra Leone	G. E.	35,6	28,5	19,6	18,0	3,0	2,2	1,3	.	*8,4*	*7,7*	*6,7*	.
	A. h. W.	26,9	21,3	11,3	13,0	9,1	7,5	5,5	.	*34,0*	*35,4*	*48,9*	.
	A. fr. W.	2,2	1,1	3,4		.	.	.	.	.	.	.	.
Span. Marokko	E.	56,6	43,1	34,1	26,5	3,2	1,9	1,4	1,0	*5,7*	*4,5*	*4,2*	*3,6*
	A.	14,9	15,0	7,4	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,2*	*0,1*	*0,2*	*0,8*
Südafrikanische Union	G. E.	1 674,4	1 291,3	1 049,2	656,1	108,8	89,1	73,4	50,0	*6,5*	*6,9*	*7,0*	*7,6*
	A. h. W.	954,1	658,5	451,2	379,7	89,7	44,9	30,3	29,4	*9,4*	*6,8*	*6,7*	*7,7*
	A. fr. W.	89,8	69,5	64,9	28,0	0,5	0,4	0,3	0,2	*0,5*	*0,5*	*0,5*	*0,9*
Südrhodesien	G. E.	178,2	152,3	104,7	65,6	5,2	4,3	3,1	1,4	*2,9*	*2,8*	*3,0*	*2,2*
	A. h. W.	87,3	70,7	43,6	28,4	0,3	1,2	0,6	0,2	*0,3*	*1,7*	*1,5*	*0,7*
	A. fr. W.	39,8	36,6	25,5	12,8	0,0	—	0,0	0,0	*0,0*	—	*0,0*	*0,0*
Südwestafrika (Mandatsgebiet d. Südafr. Union)	G. E.	62,6	42,8	32,1	17,7	14,0	9,9	4,1	1,8	*22,4*	*23,2*	*12,6*	*10,3*
	A. h. W.	71,8	51,9	27,0	20,8	8,8	5,9	4,3	3,1	*12,2*	*11,4*	*16,1*	*14,7*
	A. fr. W.	1,7	1,5	2,2	2,0	0,1	0,1	0,1	0,0	*4,7*	*4,3*	*2,5*	*1,5*
Tanganyika (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	87,4	81,2	47,6	27,6	10,7	7,2	2,9	2,0	*12,2*	*8,8*	*6,1*	*7,3*
	A. h. W.	75,1	52,8	30,2	30,0	4,4	3,0	1,2	2,3	*5,9*	*5,6*	*3,9*	*7,8*
	A. fr. W.	5,4	5,3	4,7	2,5	0,0	0,1	0,0	0,0	*0,6*	*1,5*	*0,4*	*0,6*
Togo (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	16,8	16,6	11,5	10,5	1,6	3,1	3,1	2,5	*9,4*	*18,9*	*27,0*	*22,7*
	G. A.	13,8	13,7	8,3	4,8	1,3	1,7	0,9	1,0	*9,4*	*12,5*	*11,1*	*20,4*
Tripolis	E.	54,3	46,6	40,6	.	0,8	0,8	0,8	.	*1,4*	*1,7*	*2,1*	.
	A.	7,8	7,9	6,5	.	0,0	0,0	—	.	*0,0*	*0,0*	—	.
Tunis	E.	326,4	346,7	309,1	293,2	4,0	4,2	4,5	2,8	*1,2*	*1,2*	*1,5*	*0,9*
	A.	231,7	185,5	138,0	142,5	6,9	1,1	0,3	0,2	*3,0*	*0,6*	*0,3*	*0,1*
Asien													
Brit. Indien [1]	G. E.	3 793,4	2 616,3	1 721,4	1 491,9	252,3	194,8	139,3	114,6	*6,7*	*7,4*	*8,1*	*7,7*
	A. h. W.	4 736,0	3 344,9	2 062,0	1 467,9	404,2	215,7	135,4	88,4	*8,5*	*6,4*	*6,6*	*6,0*
	A. fr. W.	109,9	79,3	62,0	36,0	2,4	2,4	1,0	.	*2,2*	*3,0*	*1,6*	.
Brit. Malaya	G. E.	2 094,6	1 677,7	1 007,6	648,4	45,9	22,2	10,5	10,1	*2,2*	*1,3*	*1,0*	*1,6*
	G. A.	2 193,5	1 556,4	889,3	553,6	57,1	34,7	18,8	13,8	*2,6*	*2,2*	*2,1*	*2,5*
Ceylon	G. E.	613,8	457,3	309,4	218,2	16,0	10,0	6,0	3,6	*2,6*	*2,2*	*1,9*	*1,7*
	A. h. W.	578,1	442,9	295,7	186,4	27,0	15,6	8,9	6,7	*4,7*	*3,5*	*3,0*	*3,6*
	A. fr. W.	59,4	42,4	32,9	22,2	0,5	0,5	0,1	0,1	*0,9*	*1,2*	*0,2*	*0,3*
China [2]	E.	3 417,6	2 527,8	2 078,6	1 500,4	180,2	132,8	120,6	102,4	*5,3*	*5,3*	*5,8*	*6,8*
	A.	2 742,4	1 727,0	1 318,7	704,5	60,6	45,1	33,6	42,7	*2,2*	*2,6*	*2,5*	*6,1*
Cypern	G. E.	40,4	28,9	26,9	19,9	2,4	1,8	1,6	1,0	*5,9*	*6,2*	*6,0*	*4,9*
	A. h. W.	32,3	23,3	18,8	12,7	3,3	1,8	2,0	0,8	*10,3*	*7,6*	*10,5*	*6,6*
	A. fr. W.	1,1	1,5	2,2	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	*2,8*	*1,5*	*1,0*	*0,5*
Formosa	E.	398,8	348,5	300,0	195,4	12,9	15,1	8,3	2,3	*3,2*	*4,3*	*2,8*	*1,2*
	A.	529,1	500,0	455,0	286,0	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Französisch Indochina	E.	423,3	297,8	213,1	160,2	13,6	9,1	20,4	1,6	*3,2*	*3,0*	*9,6*	*1,0*
	A.	429,6	302,9	185,4	169,0	1,6	1,4	1,1	1,2	*0,4*	*0,4*	*0,6*	*0,7*
Irak [1] (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	149,2	107,9	84,3	91,4	7,6	4,7	3,7	3,4	*5,1*	*4,3*	*4,4*	*3,8*
	G. A.	82,4	55,0	48,6	30,0	1,7	1,4	2,9	0,6	*2,0*	*2,5*	*6,0*	*1,9*
Japan [3]	E.	4 312,8	3 201,9	2 545,5	1 700,6	306,1	219,9	150,9	85,2	*7,1*	*6,9*	*5,9*	*5,0*
	A.	4 181,2	3 044,1	2 362,8	1 675,1	26,2	23,6	17,4	10,8	*0,6*	*0,8*	*0,7*	*0,6*
Korea	E.	823,3	760,2	557,2	380,6	6,0	3,5	2,7	1,0	*0,7*	*0,5*	*0,5*	*0,3*
	A.	672,7	552,0	539,3	369,9	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Niederl. Indien	E.	1 774,9	1 400,1	923,5	.	193,5	142,3	86,6	.	*10,9*	*10,2*	*9,4*	.
	A.	2 434,2	1 950,3	1 265,2	.	63,2	41,3	28,3	.	*2,6*	*2,1*	*2,2*	.
Palästina (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	146,2	142,4	113,3	114,6	15,2	15,5	12,2	11,4	*10,4*	*10,9*	*10,7*	*10,0*
	A. h. W.	31,7	38,6	30,0	35,1	2,4	4,1	3,9	4,9	*7,5*	*10,7*	*12,9*	*14,0*
	A. fr. W.	4,0	3,7	4,8	3,6	0,1	0,2	0,1	0,1	*3,5*	*6,0*	*2,8*	*3,3*
Persien [4]	G. E.	308,9	258,7	126,6	.	21,1	18,1	8,4	.	*6,8*	*7,0*	*6,7*	.
	G. A.	552,8	463,0	140,4	.	21,2	24,3	12,7	.	*3,8*	*5,2*	*9,1*	.
Philippinen	G. E.	614,5	511,1	412,0	331,8	20,3	19,3	15,4	14,0	*3,3*	*3,8*	*3,7*	*4,2*
	A. h. W.	682,5	549,3	428,6	395,6	14,8	7,7	4,9	3,9	*2,2*	*1,4*	*1,2*	*1,0*
	A. fr. W.	4,3	3,6	3,3	2,7	0,1	0,1	0,1	.	*2,1*	*2,7*	*1,8*	.

[1]) Rechnungsjahr, endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — [2]) Ab Juli 1932 ohne die Mandschurei. — [3]) Ohne den Handelsverkehr mit Formosa und Korea, in den Übersichten 158 bis 170 einschl. des Handelsverkehrs mit Formosa und Korea. — [4]) Rechnungsjahr, endend am 20. März, ab 1931 am 20. Juni des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt.

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Noch: **Asien**													
Sarawak	G. E.	54,0	39,0	23,1	16,6	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	82,5	58,9	38,0	22,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Siam [1]	G. E.	376,6	277,0	179,4	.	21,7	14,0	7,4	.	*5,8*	*5,0*	*4,1*	.
	A. h. W.	395,6	285,4	210,3	.	4,7	5,0	6,4	.	*1,2*	*1,7*	*3,0*	.
	A. fr. W.	13,8	8,4	5,0	.								
Syrien u. Libanon (fr. Mandatsgeb.)	E.	239,9	204,6	191,4	132,1	10,6	10,2	10,2	7,4	*4,4*	*5,0*	*5,4*	*5,6*
	A.	82,7	67,3	44,3	27,5	2,5	1,5	1,2	0,6	*3,0*	*2,3*	*2,8*	*2,1*
Türkei	E.	519,0	289,2	252,4	173,9	79,3	53,7	53,9	40,4	*15,3*	*18,6*	*21,4*	*23,2*
	A.	314,3	296,9	253,7	204,9	41,7	38,9	27,2	27,8	*13,3*	*13,1*	*10,7*	*13,5*
Amerika													
Argentinien	E.	3 445,2	2 584,8	1 448,7	811,7	396,0	304,2	168,4	75,2	*11,5*	*11,8*	*11,6*	*9,3*
	A.	3 812,1	2 147,5	1 796,8	1 249,9	381,5	189,4	148,3	107,3	*10,0*	*8,8*	*8,3*	*8,6*
Bahama-Inseln	G. E.	40,0	33,9	23,8	.	0,2	0,2	0,2	.	*0,6*	*0,7*	*0,9*	.
	A. h. W.	4,5	4,0	3,3	.	0,2	0,0	0,1	.	*3,4*	*1,0*	*2,3*	.
	A. fr. W.	2,9	2,7	2,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Barbados	G. E.	41,6	35,2	28,4	.	0,5	0,8	.	.	*1,2*	*2,2*	.	.
	G. A.	25,3	21,1	19,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bolivien	E.	108,3	87,3	42,5	.	14,8	11,8	7,2	.	*13,6*	*13,6*	*17,0*	.
	A.	197,4	152,5	86,3	.	2,9	3,6	0,9	.	*1,5*	*2,4*	*1,0*	.
Brasilien	G. E.	1 750,7	1 061,5	555,9	442,6	222,1	121,0	57,6	39,8	*12,7*	*11,4*	*10,4*	*9,0*
	G. A.	1 915,9	1 308,1	992,6	728,8	167,8	120,0	92,9	65,2	*8,8*	*9,2*	*9,4*	*8,9*
Brit. Guayana	G. E.	45,2	40,2	32,2	34,2	0,4	0,5	0,4	0,4	*0,9*	*1,2*	*1,3*	*1,2*
	G. A.	51,7	44,5	39,0	43,0	.	.	—	0,0	.	.	—	*0,0*
Canada	E.	5 414,2	4 219,5	2 545,7	1 677,8	92,0	74,0	48,8	36,3	*1,7*	*1,8*	*1,9*	*2,2*
	A. h. W.	4 893,1	3 679,6	2 435,4	1 814,7	134,7	62,1	46,6	28,8	*2,8*	*1,7*	*1,9*	*1,6*
	A. fr. W.	108,1	81,4	48,3	29,8	0,5	0,7	0,4	0,3	*0,5*	*0,9*	*0,8*	*1,1*
Chile	E.	834,1	715,1	358,6	109,2	128,9	120,9	59,3	16,1	*15,4*	*16,9*	*16,5*	*14,8*
	A.	1 182,6	677,6	419,1	174,5	101,7	53,2	37,8	.	*8,6*	*7,9*	*9,0*	.
Columbien	G. E.	513,9	254,5	166,8	122,2	74,2	32,8	20,8	18,8	*14,4*	*12,9*	*12,5*	*15,4*
	G. A.	495,1	422,1	398,2	268,3	10,9	15,1	11,2	11,6	*2,2*	*3,6*	*2,8*	*4,3*
Costarica	G. E.	84,4	45,6	36,4	21,8	14,8	5,6	3,8	2,6	*17,6*	*12,3*	*10,4*	*11,8*
	G. A.	76,1	68,1	59,7	36,0	8,3	6,8	6,6	2,7	*10,9*	*10,0*	*11,1*	*7,4*
Cuba	G. E.	907,9	680,8	336,9	210,4	31,4	25,6	12,7	.	*3,5*	*3,8*	*3,8*	.
	A.	1 144,0	701,6	500,0	328,2	9,5	9,1	6,4	.	*0,8*	*1,3*	*1,3*	.
Dominikanische Republik	G. E.	95,5	63,8	42,7	32,8	4,9	3,1	2,0	1,4	*5,2*	*4,8*	*4,6*	*4,1*
	G. A.	99,7	77,8	55,0	46,5	3,9	2,9	0,8	0,6	*4,0*	*3,8*	*1,5*	*1,2*
Ecuador	G. E.	70,6	53,4	36,8	.	9,0	7,0	4,9	.	*12,7*	*13,1*	*13,4*	.
	G. A.	72,2	67,5	47,3	34,7	4,3	4,8	2,5	.	*5,9*	*7,1*	*5,2*	.
Guadeloupe	G. E.	38,0	37,7	31,2	27,6	—	—	0,1	0,0	—	—	*0,2*	*0,1*
	G. A.	22,1	31,7	22,9	31,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Guatemala	G. E.	102,3	55,6	44,0	31,4	14,1	6,9	5,4	.	*13,8*	*12,4*	*12,3*	.
	A.	103,3	98,2	63,1	44,9	41,7	34,7	21,1	.	*40,4*	*35,4*	*33,5*	.
Haiti [2]	G. E.	72,4	53,9	40,2	31,3	3,2	2,3	1,9	1,3	*4,4*	*4,3*	*4,8*	*4,2*
	G. A.	70,2	59,4	37,6	30,3	2,9	4,2	1,2	1,0	*4,1*	*7,0*	*3,1*	*3,2*
Honduras [3]	G. E.	62,4	66,8	42,9	.	2,7	3,1	2,5	.	*4,3*	*4,6*	*5,9*	.
	G. A.	96,9	105,2	78,1	.	12,4	14,7	13,5	.	*12,8*	*14,0*	*17,3*	.
Jamaika	G. E.	143,2	124,3	93,3	70,2	2,7	2,8	1,8	.	*1,9*	*2,2*	*1,9*	.
	G. A.	95,2	83,4	63,8	48,3	11,0	4,4	1,1	.	*11,6*	*5,3*	*1,7*	.
Martinique	G. E.	43,6	39,0	36,3	31,6	0,1	0,0	0,1	1,0	*0,2*	*0,0*	*0,2*	*3,2*
	G. A.	51,2	46,3	29,7	33,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	G. E.	758,8	690,4	371,1	244,0	62,2	65,0	35,0	27,8	*8,2*	*9,4*	*9,4*	*11,4*
	G. A.	1 005,2	759,7	537,9	364,2	90,7	64,6	55,4	27,1	*9,0*	*8,5*	*10,3*	*7,4*
Neufundland [4]	G. E.	122,3	133,2	103,1	68,6	0,5	0,6	0,9	0,5	*0,4*	*0,4*	*0,8*	*0,7*
	G. A.	154,3	167,9	141,0	110,2	2,2	4,1	0,7	0,2	*1,5*	*2,4*	*0,5*	*0,2*
Nicaragua	G. E.	48,9	33,8	23,2	10,3	4,5	3,0	2,2	0,9	*9,2*	*9,0*	*9,4*	*8,6*
	G. A.	42,7	32,7	23,1	12,1	5,4	4,0	3,3	1,3	*12,5*	*12,3*	*14,1*	*10,4*
Niederländisch Westindien	E.	609,5	686,6	420,3	.	8,6	.	.	.	*1,4*	.	.	.
	A.	520,6	702,4	580,9	.	1,9	5,7	.	.	*0,4*	*0,8*	.	.
Panama	G. E.	80,7	75,6	55,8	37,3	4,3	3,8	3,1	2,0	*5,4*	*5,1*	*5,5*	*5,3*
	A. h. W.	17,4	13,8	10,9	8,2	0,2	0,1	0,0	.	*1,1*	*0,7*	*0,4*	.
	A. fr. W.	0,5	0,4	0,5		0,0	—	0,0		*0,2*	—	*1,7*	

Rechnungsjahr, endend [1]) am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt, [2]) am 30. September, [3]) am 31. Juli, [4]) am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres.

157. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Noch: Amerika													
Paraguay	E.	55,4	52,9	28,3	14,2	5,2	4,8	2,8	.	*9,4*	*9,0*	*9,9*	.
	A.	53,8	49,6	36,1	28,2	0,5	0,8	0,3	.	*0,9*	*1,6*	*0,9*	.
Peru	E.	323,8	210,5	116,3	68,4	32,4	25,3	10,2	6,7	*10,0*	*12,0*	*8,7*	*9,8*
	A.	569,1	343,7	207,9	160,8	34,8	27,4	20,3	12,2	*6,1*	*8,0*	*9,8*	*7,6*
Salvador	G. E.	70,6	48,8	29,4	20,5	6,3	4,5	.	.	*9,0*	*9,2*	.	.
	G. A.	76,1	53,9	45,7	22,7	24,2	16,4	13,0	.	*31,8*	*30,4*	*28,5*	.
Surinam	E.	14,2	14,3	11,2	.	0,2	0,2	0,2	.	*1,0*	*1 1*	*1,3*	.
	A.	12,7	13,1	9,8	.	0,0	0,1	0,0	.	*0,2*	*0,9*	*0,1*	.
Trinidad und Tobago	G. E.	121,0	108,5	74,6	54,5	2,5	3,2	1,9	1,0	*2,0*	*2,9*	*2,5*	*1,9*
	G. A.	145,2	118,6	86,8	66,7	4,7	3,2	1,8	1,2	*3,2*	*2,7*	*2,1*	*1,7*
Uruguay	E.	385,0	319,3	188,1	93,2	37,3	31,7	19,9	9,5	*9,7*	*9,9*	*10,6*	*10,2*
	A.	383,6	359,7	179,5	102,0	55,7	44,7	26,1	15,9	*14,5*	*12,4*	*14,6*	*15,6*
Venezuela	G. E.	358,3	280,9	148,3	96,5	33,6	32,8	17,4	12,0	*9,4*	*11,7*	*11,7*	*12,4*
	G. A.	625,7	576,0	452,3	389,6	29,4	17,9	13,9	8,2	*4,7*	*3,1*	*3,1*	*2,1*
Ver. St. v. Amerika [1]	G. E.	18 477,3	12 830,1	8 798,9	5 572,7	1 069,7	741,8	534,7	309,7	*5,8*	*5,8*	*6,1*	*5,6*
	A. h. W.	21 659,7	15 849,2	10 008,2	6 643,1	1 687,1	1 139,7	676,4	562,3	*7,8*	*7,2*	*6,8*	*8,3*
	A. fr. W.	352,4	259,9	194,9	149,5	36,8	26,7	22,4		*10,4*	*10,2*	*11,5*	
Australien													
Australischer Bund [2]	G. E.	2 921,6	2 664,0	1 236,1	723,4	92,7	88,5	40,8	23,4	*3,2*	*3,3*	*3,3*	*3,2*
	G. A.	2 808,0	1 934,4	1 553,1	1 226,3	198,4	124,1	92,6	50,5	*7,1*	*6,4*	*6,0*	*4,1*
Fidschi-Inseln	G. E.	29,7	24,8	17,7	.	0,1	0,1	0,1	.	*0,3*	*0,5*	*0,4*	.
	G. A.	34,9	29,7	19,1	.	0,9	0,1	0,5	.	*2,5*	*0,3*	*2,4*	.
Nanyo [3] (jap. Mandatsgebiet)	E.	13,9	11,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	A.	14,9	22,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neuguinea (brit. Mandatsgeb.) [2]	E.	17,7	17,9	16,0	.	1,3	1,1	2,1	.	*7,3*	*6,2*	*13,4*	.
	A.	19,7	18,4	16,1	.	.	1,0	0,8	.	.	*5,3*	*4,9*	.
Neu-Seeland	G. E.	994,0	869,5	472,1	339,2	19,2	19,9	11,0	6,8	*1,9*	*2,3*	*2,3*	*2,0*
	G. A.	1 109,8	868,9	597,8	465,0	24,9	7,9	5,4	3,9	*2,2*	*0,9*	*0,9*	*0,8*
Westsamoa (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	5,9	5,6	3,1	2,2	0,1	0,0	0,0	0,0	*1,4*	*0,6*	*0,6*	*0,4*
	G. A.	6,0	5,8	3,6	2,7	0,2	0,0	0,0	0,0	*3,0*	*0,7*	*0,2*	*0,0*

[1]) Einschl. Alaskas, Portorikos u. der Havaiischen Inseln. — [2]) Rechnungsjahr, endend am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres. — [3]) Vormals deutsche Karolinen, Palau-Inseln, Marschallinseln (ohne Nauru) u. Marianen (ohne Guam).

158. Der Welthandel (Umsatz [1])) 1900—1913 und 1920—1932

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in Übersicht 160 aufgeführten 91 Länder — 1900 bis 1913 weniger Länder, aber mit insgesamt gleichem Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 v H des gesamten Welthandels. Die in Übersicht 157 genannten Außenhandelszahlen weichen von den dieser Berechnung zugrunde gelegten häufig ab, da jene sich nicht immer auf den Spezialhandel, das Kalenderjahr und den gesamten Warenverkehr mit dem Ausland beziehen. Der Gebietsumfang der Statistik einzelner Länder ist in Übersicht 157 näher bezeichnet. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen ℛℳ errechnet. Die Angaben für die Jahre 1920—1924 beruhen zum Teil auf Schätzungen, die Angaben für 1932 sind vorläufige.

Jahre	Wert						Preisindex	Volumen [2]					
	Europa	Außereuropa	Insgesamt	Europa	Außereuropa	Insgesamt		Europa	Außereuropa	Insgesamt	Europa	Außereuropa	Insgesamt
	Mrd. ℛℳ			in vH von 1913				Mrd. ℛℳ			in vH von 1913		
1900	54,2	28,0	82,2	*55,2*	*45,1*	*51,3*	83,1	65,1	33,7	98,8	*66,4*	*54,3*	*61,7*
1901	52,7	29,6	82,3	*53,7*	*47,6*	*51,3*	81,1	65,0	36,4	101,4	*66,2*	*58,6*	*63,3*
1902	54,8	29,9	84,7	*55,8*	*48,1*	*52,9*	83,6	65,5	35,8	101,3	*66,8*	*57,6*	*63,2*
1903	58,0	32,2	90,2	*59,1*	*51,8*	*56,3*	84,3	68,8	38,2	107,0	*70,1*	*61,4*	*66,8*
1904	59 4	33,8	93,2	*60,6*	*54,4*	*58,2*	84,9	70,0	39,8	109,8	*71,4*	*64,1*	*68,5*
1905	63,8	37,4	101,2	*65,0*	*60,2*	*63,1*	85,0	75,0	44,0	119,0	*76,5*	*70,8*	*74,3*
1906	70,6	41,1	111,7	*71,9*	*66,2*	*69,7*	87,5	80,6	47,0	127,6	*82,2*	*75,7*	*79,7*
1907	76,0	44,3	120,3	*77,4*	*71,3*	*75,1*	92,2	82,4	48,1	130,5	*84,0*	*77,4*	*81,4*
1908	70,0	40,2	110,2	*71,3*	*64,7*	*68,7*	89,3	78,4	45,0	123,4	*79,9*	*72,4*	*77,0*
1909	75,3	43,7	119,0	*76,7*	*70,3*	*74,3*	93,1	80,9	46,9	127,8	*82,4*	*75,6*	*79,8*
1910	82,7	48,7	131,4	*84,3*	*78,4*	*82,0*	97,2	85,1	50,1	135,2	*86,7*	*80,7*	*84,4*
1911	87,6	51,5	139,1	*89,3*	*82,9*	*86,8*	93,5	93,7	55,1	148,8	*95,5*	*88,6*	*92,9*
1912	94,3	59,3	153,6	*96,1*	*95,4*	*95,9*	98,8	95,5	60,0	155,5	*97,3*	*96,6*	*97,0*
1913	98,1	62,1	160,2	*100*	*100*	*100*	100	98,1	62,1	160,2	*100*	*100*	*100*
1920	142,1	148,0	290,1	*144,8*	*238,3*	*181,1*	226,0	62,9	65,5	128,4	*64,1*	*105,4*	*80,1*
1921	99,6	89,3	188,9	*101,6*	*143,7*	*117,9*	148,3	67,2	60,2	127,4	*68,5*	*96,9*	*79,5*
1922	108,1	92,9	201,0	*110,3*	*149,6*	*125,5*	141,6	76,4	65,6	142,0	*77,9*	*105,6*	*88,6*
1923	108,0	105,1	213,1	*110,1*	*169,2*	*133,0*	146,8	73,6	71,6	145,2	*75,0*	*115,2*	*90,6*
1924	126,2	112,8	239,0	*128,6*	*181,5*	*149,1*	145,7	86,6	77,4	164,0	*88,3*	*124,6*	*102,4*
1925	138,4	129,6	268,0	*141,0*	*208,7*	*167,3*	153,1	90,3	84,7	175,0	*92,1*	*136,3*	*109,2*
1926	129,4	128,3	257,7	*131,9*	*206,5*	*160,8*	145,7	88,8	88,1	176,9	*90,5*	*141,8*	*110,4*
1927	142,2	128,8	271,0	*145,0*	*207,3*	*169,2*	139,2	102,2	92,5	194,7	*104,2*	*148,9*	*121,5*
1928	145,6	132,3	277,9	*148,4*	*212,9*	*173,4*	139,4	104,4	94,9	199,3	*106,4*	*152,7*	*124,4*
1929	150,0	134,1	284,1	*152,9*	*215,9*	*177,3*	136,5	109,9	98,2	208,1	*112,0*	*158,2*	*129,9*
1930	129,1	99,7	228,8	*131,6*	*160,4*	*142,8*	121,7	106,1	81,9	188,0	*108,1*	*131,8*	*117,3*
1931	96,2	67,7	163,9	*98,1*	*109,0*	*102,3*	100,8	95,4	67,2	162,6	*97,3*	*108,1*	*101,5*
1932	62,9	46,9	109,8	*64,1*	*75,5*	*68,6*	83,0	75,8	56,5	132,3	*77,3*	*91,0*	*82,6*

[1]) Einfuhr + Ausfuhr. — [2]) Das Welthandelsvolumen ist durch Ausschaltung der Preisveränderungen aus den Wertzahlen unter Anwendung des angegebenen Preisindex (Mittel aus den Großhandelsindexziffern des Board of Trade [Großbritannien] und des Bureau of Labor Statistics [Ver. St. v. Amerika]) errechnet.

159. Der Welthandel nach Erdteilen

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Jahre	Europa	davon			Außereuropa	Afrika	Asien	Amerika	davon	Australien	Insgesamt
		Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich					V. St. v. Amerika		
a. In Milliarden *RM*											
Einfuhr											
1900	30,3	5,8	9,4	3,8	12,8	1,6	3,9	6,3	3,4	1,0	43,1
1905	34,8	7,1	10,0	3,9	17,7	1,9	5,7	9,1	4,8	1,0	52,5
1910	45,3	8,9	11,7	5,8	23,3	2,4	6,4	13,0	6,5	1,5	68,6
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,4	2,0	83,4
1925	77,9	12,4	23,6	8,9	60,1	5,2	19,7	31,2	17,4	4,0	138,0
1926	71,9	10,0	22,8	8,1	62,2	5,0	20,9	32,1	18,2	4,2	134,1
1927	79,5	14,2	22,4	8,8	61,3	5,4	20,1	31,6	17,2	4,2	140,8
1928	81,7	14,0	21,9	8,8	62,2	5,8	20,7	32,0	16,7	3,7	143,9
1929	82,8	13,4	22,6	9,6	65,1	6,2	21,0	34,0	18,1	3,9	147,9
1930	71,1	10,4	19,5	8,6	49,0	5,5	16,2	24,5	12,6	2,8	120,1
1931	53,7	6,7	15,2	7,0	32,9	4,0	12,1	15,5	8,6	1,3	86,6
1932	35,5	4,7	9,6	4,9	22,3	3,0	8,5	9,7	5,4	1,1	57,8
Ausfuhr											
1900	23,9	4,6	5,9	3,3	15,2	1,0	3,9	9,4	6,1	0,9	39,1
1905	29,0	5,8	6,7	3,9	19,7	1,3	5,4	11,8	6,7	1,2	48,7
1910	37,4	7,5	8,8	5,1	25,4	2,1	7,4	14,1	7,7	1,8	62,8
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	18,4	10,3	1,9	76,8
1925	60,5	9,3	15,7	9,4	69,5	4,4	23,8	37,1	20,2	4,2	130,0
1926	57,5	10,4	13,3	8,1	66,1	3,9	22,5	36,1	19,8	3,6	123,6
1927	62,7	10,8	14,5	9,1	67,5	4,4	22,0	37,3	20,0	3,8	130,2
1928	64,9	12,3	14,8	8,6	70,1	4,9	21,8	39,5	21,1	3,9	135,0
1929	67,2	13,5	14,9	8,2	69,0	4,8	21,6	39,0	21,7	3,6	136,2
1930	58,0	12,0	11,6	7,0	50,7	3,7	16,5	27,9	15,8	2,6	108,7
1931	42,5	9,6	7,4	5,0	34,8	2,7	11,5	18,7	10,0	1,9	77,3
1932	27,4	5,7	5,4	3,3	24,6	2,4	7,8	12,8	6,6	1,6	52,0
Umsatz											
1900	54,2	10,4	15,3	7,1	28,0	2,6	7,8	15,7	9,5	1,9	82,2
1905	63,8	12,9	16,7	7,8	37,4	3,2	11,1	20,9	11,5	2,2	101,2
1910	82,7	16,4	20,5	10,9	48,7	4,5	13,8	27,1	14,2	3,3	131,4
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,5	18,3	34,4	17,7	3,9	160,2
1925	138,4	21,7	39,3	18,3	129,6	9,6	43,5	68,3	37,6	8,2	268,0
1926	129,4	20,4	36,1	16,2	128,3	8,9	43,4	68,2	38,0	7,8	257,7
1927	142,2	25,0	36,9	17,9	128,8	9,8	42,1	68,9	37,2	8,0	271,0
1928	145,6	26,3	36,7	17,4	132,3	10,7	42,5	71,5	37,8	7,6	277,9
1929	150,0	26,9	37,5	17,8	134,1	11,0	42,6	73,0	39,8	7,5	284,1
1930	129,1	22,4	31,1	15,6	99,7	9,2	32,7	52,4	28,4	5,4	228,8
1931	96,2	16,3	22,6	12,0	67,7	6,7	23,6	34,2	18,6	3,2	163,9
1932	62,9	10,4	15,0	8,2	46,9	5,4	16,3	22,5	12,0	2,7	109,8
b. In v H des Welthandels											
Einfuhr											
1900	*70,3*	*13,4*	*21,8*	*8,8*	*29,7*	*3,7*	*9,0*	*14,5*	*7,8*	*2,5*	*100*
1905	*66,2*	*13,6*	*19,0*	*7,4*	*33,8*	*3,6*	*11,0*	*17,3*	*9,2*	*1,9*	*100*
1910	*66,0*	*13,0*	*17,1*	*8,5*	*34,0*	*3,5*	*9,3*	*19,0*	*9,5*	*2,2*	*100*
1913	*64,0*	*12,9*	*16,1*	*8,2*	*36,0*	*3,6*	*10,8*	*19,2*	*8,9*	*2,4*	*100*
1925	*56,4*	*9,0*	*17,1*	*6,5*	*43,6*	*3,8*	*14,3*	*22,6*	*12,6*	*2,9*	*100*
1926	*53,6*	*7,5*	*17,0*	*6,1*	*46,4*	*3,7*	*15,6*	*24,0*	*13,6*	*3,1*	*100*
1927	*56,5*	*10,1*	*15,9*	*6,2*	*43,5*	*3,9*	*14,3*	*22,4*	*12,2*	*2,9*	*100*
1928	*56,8*	*9,7*	*15,2*	*6,1*	*43,2*	*4,0*	*14,4*	*22,3*	*11,6*	*2,5*	*100*
1929	*56,0*	*9,1*	*15,3*	*6,5*	*44,0*	*4,2*	*14,2*	*23,0*	*12,3*	*2,6*	*100*
1930	*59,2*	*8,7*	*16,2*	*7,2*	*40,8*	*4,6*	*13,5*	*20,4*	*10,5*	*2,3*	*100*
1931	*62,0*	*7,8*	*17,6*	*8,1*	*38,0*	*4,6*	*14,0*	*17,9*	*9,9*	*1,5*	*100*
1932	*61,4*	*8,1*	*16,6*	*8,5*	*38,6*	*5,2*	*14,7*	*16,8*	*9,4*	*1,9*	*100*
Ausfuhr											
1900	*61,0*	*11,8*	*15,2*	*8,5*	*39,0*	*2,6*	*10,0*	*24,2*	*15,6*	*2,2*	*100*
1905	*59,6*	*11,8*	*13,8*	*8,1*	*40,4*	*2,6*	*11,2*	*24,2*	*13,8*	*2,4*	*100*
1910	*59,6*	*11,9*	*14,0*	*8,0*	*40,4*	*3,3*	*11,8*	*22,4*	*12,2*	*2,9*	*100*
1913	*58,2*	*13,1*	*14,0*	*7,3*	*41,8*	*3,2*	*12,1*	*24,0*	*13,4*	*2,5*	*100*
1925	*46,5*	*7,1*	*12,1*	*7,2*	*53,5*	*3,4*	*18,3*	*28,5*	*15,6*	*3,3*	*100*
1926	*46,5*	*8,4*	*10,8*	*6,5*	*53,5*	*3,2*	*18,2*	*29,2*	*16,0*	*2,9*	*100*
1927	*48,2*	*8,3*	*11,1*	*7,0*	*51,8*	*3,4*	*16,9*	*28,6*	*15,4*	*2,9*	*100*
1928	*48,1*	*9,1*	*10,9*	*6,3*	*51,9*	*3,6*	*16,2*	*29,2*	*15,6*	*2,9*	*100*
1929	*49,3*	*9,9*	*10,9*	*6,1*	*50,7*	*3,5*	*15,9*	*28,6*	*15,9*	*2,7*	*100*
1930	*53,4*	*11,1*	*10,7*	*6,5*	*46,6*	*3,4*	*15,1*	*25,7*	*14,6*	*2,4*	*100*
1931	*55,0*	*12,4*	*9,6*	*6,5*	*45,0*	*3,4*	*14,8*	*24,3*	*12,9*	*2,5*	*100*
1932	*52,7*	*11,0*	*10,4*	*6,3*	*47,3*	*4,6*	*15,0*	*24,7*	*12,8*	*3,0*	*100*
Umsatz											
1900	*65,9*	*12,6*	*18,7*	*8,7*	*34,1*	*3,2*	*9,5*	*19,1*	*11,5*	*2,3*	*100*
1905	*63,0*	*12,7*	*16,5*	*7,7*	*37,0*	*3,1*	*11,1*	*20,6*	*11,4*	*2,2*	*100*
1910	*62,9*	*12,5*	*15,6*	*8,3*	*37,1*	*3,4*	*10,5*	*20,6*	*10,8*	*2,6*	*100*
1913	*61,2*	*13,0*	*15,1*	*7,7*	*38,8*	*3,4*	*11,4*	*21,5*	*11,1*	*2,5*	*100*
1925	*51,6*	*8,1*	*14,7*	*6,8*	*48,4*	*3,6*	*16,2*	*25,5*	*14,0*	*3,1*	*100*
1926	*50,2*	*7,9*	*14,0*	*6,3*	*49,8*	*3,5*	*16,8*	*26,5*	*14,7*	*3,0*	*100*
1927	*52,5*	*9,2*	*13,6*	*6,6*	*47,5*	*3,6*	*15,5*	*25,4*	*13,7*	*3,0*	*100*
1928	*52,4*	*9,5*	*13,2*	*6,3*	*47,6*	*3,9*	*15,3*	*25,7*	*13,6*	*2,7*	*100*
1929	*52,8*	*9,5*	*13,2*	*6,3*	*47,2*	*3,9*	*15,0*	*25,7*	*14,0*	*2,6*	*100*
1930	*56,4*	*9,8*	*13,6*	*6,9*	*43,6*	*4,0*	*14,3*	*22,9*	*12,4*	*2,4*	*100*
1931	*58,7*	*10,0*	*13,8*	*7,3*	*41,3*	*4,1*	*14,4*	*20,9*	*11,4*	*1,9*	*100*
1932	*57,3*	*9,5*	*13,7*	*7,5*	*42,7*	*4,9*	*14,8*	*20,6*	*11,0*	*2,4*	*100*

160. Der Welthandel nach Ländern

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz					
	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932
	in Mill. ℛℳ			in v H			in Mill. ℛℳ			in v H			in Mill. ℛℳ			in v H		
Europa	**71 112**	**53 683**	**35 507**	*59,23*	*62,00*	*61,39*	**57 999**	**42 518**	**27 410**	*53,35*	*54,99*	*52,72*	**129 111**	**96 201**	**62 917**	*56,43*	*58,69*	*57,28*
Deutsches Reich	10 393	6 727	4 667	*8,66*	*7,77*	*8,07*	12 036	9 599	5 739	*11,07*	*12,42*	*11,04*	22 429	16 326	10 406	*9,80*	*9,96*	*9,47*
Albanien	27	24	18	*0,02*	*0,03*	*0,03*	10	6	4	*0,01*	*0,01*	*0,01*	37	30	22	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Belgien-Luxemburg	3 623	2 785	1 906	*3,02*	*3,22*	*3,30*	3 049	2 706	1 737	*2,80*	*3,50*	*3,34*	6 672	5 491	3 643	*2,92*	*3,36*	*3,32*
Bulgarien	139	142	106	*0,12*	*0,16*	*0,18*	188	181	104	*0,17*	*0,23*	*0,20*	327	323	210	*0,14*	*0,20*	*0,19*
Dänemark	1 856	1 487 [1]	864	*1,55*	*1,72*	*1,49*	1 709	1 330 [1]	858	*1,57*	*1,72*	*1,65*	3 565	2 817	1 722	*1,56*	*1,72*	*1,57*
Estland	110	69	41	*0,09*	*0,08*	*0,07*	108	80	47	*0,10*	*0,10*	*0,09*	218	149	88	*0,10*	*0,09*	*0,08*
Finnland	544	336	223	*0,45*	*0,39*	*0,39*	564	436	297	*0,52*	*0,56*	*0,57*	1 108	772	520	*0,48*	*0,47*	*0,47*
Frankreich	8 639	6 967	4 936	*7,19*	*8,05*	*8,53*	7 047	5 024	3 259	*6,48*	*6,50*	*6,27*	15 686	11 991	8 195	*6,86*	*7,32*	*7,46*
Griechenland	572	472	281	*0,48*	*0,54*	*0,49*	313	224	164	*0,29*	*0,29*	*0,31*	885	696	445	*0,39*	*0,42*	*0,41*
Großbrit. u. Nordirl.	19 507	15 205	9 624	*16,24*	*17,56*	*16,64*	11 632	7 448	5 388	*10,70*	*9,63*	*10,36*	31 139	22 653	15 012	*13,61*	*13,82*	*13,67*
Irischer Freistaat	1 133	947	611	*0,94*	*1,09*	*1,06*	908	692	381	*0,84*	*0,90*	*0,73*	2 041	1 639	992	*0,89*	*1,00*	*0,90*
Island	66	36	23	*0,05*	*0,04*	*0,04*	55	39	29	*0,05*	*0,05*	*0,06*	121	75	52	*0,05*	*0,05*	*0,05*
Italien	3 872	2 583	1 778	*3,22*	*2,98*	*3,07*	2 660	2 237	1 470	*2,45*	*2,89*	*2,83*	6 532	4 820	3 248	*2,85*	*2,94*	*2,96*
Jugoslawien	585	374	192	*0,49*	*0,43*	*0,33*	503	357	207	*0,46*	*0,46*	*0,40*	1 088	731	399	*0,47*	*0,45*	*0,36*
Lettland	239	143	67	*0,20*	*0,17*	*0,12*	200	133	77	*0,18*	*0,17*	*0,15*	439	276	144	*0,19*	*0,17*	*0,13*
Litauen	131	117	70	*0,11*	*0,13*	*0,12*	140	115	79	*0,13*	*0,15*	*0,15*	271	232	149	*0,12*	*0,14*	*0,14*
Niederlande	4 077	3 207	2 209	*3,40*	*3,70*	*3,82*	2 898	2 222	1 438	*2,67*	*2,87*	*2,77*	6 975	5 429	3 647	*3,05*	*3,31*	*3,32*
Norwegen	1 184	901	517	*0,99*	*1,04*	*0,89*	757	485	425	*0,70*	*0,63*	*0,82*	1 941	1 386	942	*0,85*	*0,84*	*0,86*
Österreich	1 595	1 263	713	*1,33*	*1,46*	*1,23*	1 094	755	391	*1,01*	*0,98*	*0,75*	2 689	2 018	1 104	*1,18*	*1,23*	*1,00*
Polen-Danzig	1 055	693	407	*0,88*	*0,80*	*0,70*	1 143	886	512	*1,05*	*1,15*	*0,98*	2 198	1 579	919	*0,96*	*0,96*	*0,84*
Portugal	453	293	238	*0,38*	*0,34*	*0,41*	178	142	106	*0,16*	*0,18*	*0,20*	631	435	344	*0,28*	*0,26*	*0,31*
Rumänien	572	388	301	*0,48*	*0,45*	*0,52*	711	557	420	*0,65*	*0,72*	*0,81*	1 283	945	721	*0,56*	*0,58*	*0,66*
Rußland (UdSSR)	2 284	2 393	1 517	*1,90*	*2,76*	*2,62*	2 235	1 757	1 224	*2,06*	*2,27*	*2,35*	4 519	4 150	2 741	*1,97*	*2,53*	*2,49*
Schweden	1 871	1 517	898	*1,56*	*1,75*	*1,55*	1 745	1 193	736	*1,60*	*1,54*	*1,42*	3 616	2 710	1 634	*1,58*	*1,65*	*1,49*
Schweiz	2 051	1 806	1 397	*1,71*	*2,09*	*2,42*	1 416	1 086	625	*1,30*	*1,41*	*1,20*	3 467	2 892	2 022	*1,51*	*1,77*	*1,84*
Spanien	1 982	952	790	*1,65*	*1,10*	*1,37*	1 863	778	598	*1,71*	*1,01*	*1,15*	3 845	1 730	1 388	*1,63*	*1,06*	*1,26*
Tschechoslowakei	1 948	1 462	930	*1,62*	*1,69*	*1,61*	2 169	1 634	914	*2,00*	*2,11*	*1,76*	4 117	3 096	1 844	*1,80*	*1,89*	*1,68*
Ungarn	604	394	183	*0,50*	*0,46*	*0,32*	668	416	181	*0,62*	*0,54*	*0,35*	1 272	810	364	*0,56*	*0,49*	*0,33*
Afrika	**5 469**	**4 037**	**3 002**	*4,55*	*4,66*	*5,19*	**3 706**	**2 650**	**2 404**	*3,41*	*3,43*	*4,62*	**9 175**	**6 687**	**5 406**	*4,01*	*4,08*	*4,92*
Ägypten	970	604	407	*0,81*	*0,70*	*0,70*	674	514	391	*0,62*	*0,66*	*0,75*	1 644	1 118	798	*0,72*	*0,68*	*0,73*
Algerien	940	804	704	*0,78*	*0,93*	*1,22*	703	562	623	*0,65*	*0,73*	*1,20*	1 643	1 366	1 327	*0,72*	*0,83*	*1,21*
Belgisch Kongo	185	113 [1]	62	*0,16*	*0,13*	*0,11*	164	115 [1]	78	*0,15*	*0,15*	*0,15*	349	228	140	*0,15*	*0,14*	*0,13*
Brit.-Ägypt. Sudan	123	68	39	*0,10*	*0,08*	*0,07*	103	34	49	*0,09*	*0,04*	*0,09*	226	102	88	*0,10*	*0,06*	*0,08*
Französisch Marokko	363	343	295	*0,30*	*0,40*	*0,51*	118	126	113	*0,11*	*0,16*	*0,22*	481	469	408	*0,21*	*0,29*	*0,37*
Franz. Westafrika	228	117	93	*0,19*	*0,13*	*0,16*	180	106	71	*0,17*	*0,14*	*0,14*	408	223	164	*0,18*	*0,14*	*0,15*
Goldküste	170	82 [1]	75	*0,14*	*0,09*	*0,13*	180	124 [1]	92	*0,17*	*0,16*	*0,18*	350	206	167	*0,16*	*0,13*	*0,15*
Kamerun	28	17	12	*0,02*	*0,02*	*0,02*	23	14	14	*0,02*	*0,02*	*0,03*	51	31	26	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Kenia und Uganda	134	86	53	*0,11*	*0,10*	*0,09*	112	82	66	*0,10*	*0,11*	*0,12*	246	168	119	*0,11*	*0,10*	*0,11*
Madagaskar	99	84	57	*0,08*	*0,10*	*0,10*	61	60	53	*0,06*	*0,08*	*0,10*	160	144	110	*0,07*	*0,09*	*0,10*
Mauritius	60	44 [2]	30	*0,05*	*0,05*	*0,05*	39	34 [2]	30	*0,04*	*0,04*	*0,06*	99	78 [2]	60	*0,04*	*0,05*	*0,06*
Nigeria	252	120	103	*0,21*	*0,14*	*0,18*	301	163	137	*0,28*	*0,21*	*0,26*	553	283	240	*0,24*	*0,17*	*0,22*
Nordrhodesien	98	98	25	*0,08*	*0,11*	*0,04*	15	18	37	*0,01*	*0,02*	*0,07*	113	116	62	*0,05*	*0,07*	*0,06*
Südafrik. Union	1 222	984	628	*1,02*	*1,14*	*1,09*	658	451	380	*0,60*	*0,58*	*0,73*	1 880	1 435	1 008	*0,82*	*0,88*	*0,92*
Südrhodesien	116	79	53	*0,10*	*0,09*	*0,09*	71	44	28	*0,06*	*0,06*	*0,05*	187	123	81	*0,08*	*0,07*	*0,07*
Südwestafrika	41	30	16	*0,04*	*0,03*	*0,03*	52	27	21	*0,05*	*0,04*	*0,04*	93	57	37	*0,04*	*0,04*	*0,03*
Tanganyika	76	43	25	*0,06*	*0,05*	*0,04*	53	30	30	*0,05*	*0,04*	*0,06*	129	73	55	*0,06*	*0,04*	*0,05*
Togo	17	12	11	*0,01*	*0,01*	*0,02*	14	8	5	*0,01*	*0,01*	*0,01*	31	20	16	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Tunis	347	309 [1]	314	*0,29*	*0,36*	*0,54*	185	138 [1]	186	*0,17*	*0,18*	*0,36*	532	447	500	*0,23*	*0,27*	*0,45*
Asien	**16 221**	**12 103**	**8 489**	*13,51*	*13,98*	*14,68*	**16 461**	**11 475**	**7 769**	*15,14*	*14,84*	*14,94*	**32 682**	**23 578**	**16 258**	*14,29*	*14,39*	*14,81*
Britisch Indien	2 845	1 929	1 478	*2,37*	*2,23*	*2,56*	3 823	2 341	1 505	*3,52*	*3,03*	*2,90*	6 668	4 270	2 983	*2,91*	*2,60*	*2,72*
Britisch Malaya	1 684	1 012	652	*1,40*	*1,17*	*1,13*	1 606	928	579	*1,48*	*1,20*	*1,11*	3 290	1 940	1 231	*1,44*	*1,18*	*1,12*
Ceylon	415	277	196	*0,35*	*0,32*	*0,34*	447	297	188	*0,41*	*0,38*	*0,36*	862	574	384	*0,38*	*0,35*	*0,35*
China	2 528	2 079	1 500	*2,10*	*2,40*	*2,59*	1 727	1 319	704	*1,59*	*1,71*	*1,36*	4 255	3 398	2 204	*1,86*	*2,07*	*2,01*
Formosa	348	300	195	*0,29*	*0,35*	*0,34*	500	455	286	*0,46*	*0,59*	*0,55*	848	755	481	*0,37*	*0,46*	*0,44*
Franz. Indochina	298	213	160	*0,25*	*0,25*	*0,28*	303	185	169	*0,28*	*0,24*	*0,33*	601	398	329	*0,26*	*0,24*	*0,30*
Irak	106	82 [2]	86	*0,09*	*0,10*	*0,15*	53	47 [2]	31	*0,05*	*0,06*	*0,06*	159	129 [2]	117	*0,07*	*0,08*	*0,11*
Japan	4 072	3 413	2 243	*3,39*	*3,94*	*3,88*	3 794	2 987	2 084	*3,49*	*3,86*	*4,01*	7 866	6 400	4 327	*3,44*	*3,90*	*3,94*
Korea	760	557	381	*0,63*	*0,64*	*0,66*	552	539	370	*0,51*	*0,70*	*0,71*	1 312	1 096	751	*0,57*	*0,67*	*0,68*
Niederländisch Indien	1 497	1 004	650	*1,25*	*1,16*	*1,12*	1 956	1 270	932	*1,80*	*1,64*	*1,79*	3 453	2 274	1 582	*1,51*	*1,39*	*1,44*
Palästina	139	108	111	*0,12*	*0,12*	*0,19*	39	30	35	*0,04*	*0,04*	*0,07*	178	138	146	*0,08*	*0,09*	*0,13*
Persien	259	127 [2]	90	*0,22*	*0,15*	*0,16*	463	140 [2]	100	*0,42*	*0,18*	*0,19*	722	267 [2]	190	*0,32*	*0,16*	*0,17*
Philippinen	507	409	329	*0,42*	*0,47*	*0,56*	549	429	396	*0,50*	*0,55*	*0,76*	1 056	838	725	*0,46*	*0,51*	*0,66*
Siam	269	174	112	*0,22*	*0,20*	*0,19*	285	210	158	*0,26*	*0,27*	*0,30*	554	384	270	*0,24*	*0,24*	*0,25*
Syrien u. Libanon	205	167	132	*0,17*	*0,19*	*0,23*	67	44	27	*0,06*	*0,06*	*0,05*	272	211	159	*0,12*	*0,14*	*0,15*
Türkei	289	252	174	*0,24*	*0,29*	*0,30*	297	254	205	*0,27*	*0,33*	*0,39*	586	506	379	*0,26*	*0,31*	*0,34*
Amerika	**24 509**	**15 484**	**9 739**	*20,41*	*17,89*	*16,84*	**27 950**	**18 753**	**12 844**	*25,71*	*24,25*	*24,70*	**52 459**	**34 237**	**22 583**	*22,93*	*20,89*	*20,56*
Argentinien	2 585	1 449	812	*2,15*	*1,67*	*1,40*	2 148	1 797	1 250	*1,97*	*2,32*	*2,40*	4 733	3 246	2 062	*2,07*	*1,98*	*1,88*
Bolivien	87	42 [2]	20	*0,07*	*0,05*	*0,03*	153	86 [2]	52	*0,14*	*0,11*	*0,10*	240	128 [2]	72	*0,10*	*0,08*	*0,07*
Brasilien	1 061	556	443	*0,88*	*0,64*	*0,76*	1 308	993 [1]	739	*1,20*	*1,28*	*1,42*	2 369	1 549	1 182	*1,04*	*0,94*	*1,08*
Canada	4 138	2 497	1 648	*3,45*	*2,89*	*2,85*	3 680	2 435	1 815	*3,38*	*3,15*	*3,49*	7 818	4 932	3 463	*3,42*	*3,01*	*3,15*

[1]) Vorläufige Zahl, berichtigte Zahl siehe Übersicht 157. — [2]) Geschätzt.

160. Der Welthandel nach Ländern

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz					
	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930	1931	1932
	in Mill. ℛℳ			in v H			in Mill. ℛℳ			in v H			in Mill. ℛℳ			in v H		
Noch: Amerika																		
Chile	715	359	109	0,60	0,42	0 22	678	419 [1]	179	0,62	0,54	0,34	1 393	778	288	0,61	0,47	0,26
Columbien	254	167	122	0,21	0,19	0,21	422	398 [1]	282	0,39	0,52	0,54	676	565	404	0,30	0,34	0,37
Costarica	46	36	22	0,04	0,04	0,04	68	60	36	0,06	0,08	0,07	114	96	58	0,05	0,06	0,05
Cuba	681	337	210	0,57	0,39	0,36	702	500	328	0,65	0,65	0,63	1 383	837	538	0,60	0,51	0,49
Dominik. Rep.	64	43	33	0,05	0,05	0,06	78	55	47	0,07	0,07	0,09	142	98	80	0,06	0,06	0,07
Ecuador	53	37 [2]	25	0,04	0,04	0,04	67	47	35	0,06	0,06	0,07	120	84 [2]	60	0,05	0,05	0,05
Guatemala	69	55 [2]	30	0,06	0,06	0,05	98	63 [2]	44	0,09	0,08	0,08	167	118 [2]	74	0,07	0,07	0,07
Haiti	54	40	31	0,05	0,05	0,05	59	38	30	0,06	0,05	0,06	113	78	61	0,05	0,05	0,06
Honduras	67	43 [2]	33	0,06	0,05	0,06	105	78 [2]	55	0,10	0,10	0,11	172	121 [2]	88	0,07	0,07	0,08
Jamaika	123	93	68	0,10	0,11	0,12	82	63	46	0,08	0,08	0,09	205	156	114	0,09	0,10	0,10
Mexiko	690	371	244	0,57	0,43	0,42	760	538	364	0,70	0,70	0,70	1 450	909	608	0,63	0,55	0,55
Neufundland	130	101	72	0,11	0,12	0,12	164	139	108	0,15	0,18	0,21	294	240	180	0,13	0,15	0,16
Nicaragua	34	23 [1]	14	0,03	0,03	0,02	33	24 [1]	17	0,03	0,03	0,03	67	47	31	0,03	0,03	0,03
Panama	75	55	37	0,06	0,06	0,06	14	11	8	0,01	0,01	0,02	89	66	45	0,04	0,04	0,04
Paraguay	53	28	14	0,04	0,03	0,02	50	36	28	0,05	0,05	0,05	103	64	42	0,05	0,04	0,04
Peru	210	116	68	0,18	0,13	0,12	344	208	161	0,32	0,27	0,31	554	324	229	0,24	0,20	0,21
Salvador	49	29	21	0,04	0,03	0,03	54	46	23	0,05	0,06	0,04	103	75	44	0,05	0,05	0,04
Trinidad u. Tobago	101	67	50	0,08	0,08	0,09	98	80	62	0,09	0,10	0,12	199	147	112	0,09	0,09	0,10
Uruguay	319	188	93	0,27	0,22	0,16	360	179	102	0,33	0,23	0,20	679	367	195	0,30	0,22	0,18
Venezuela	281	148	97	0,23	0,17	0,17	576	452	390	0,53	0,59	0,75	857	600	487	0,37	0,37	0,44
V. St. v. Amerika	12 570	8 604	5 423	10,47	9,94	9,38	15 849	10 008	6 643	14,58	12,94	12,78	28 419	18 612	12 066	12,42	11,36	10,99
Australien	**2 759**	**1 272**	**1 102**	**2,30**	**1,47**	**1,90**	**2 592**	**1 926**	**1 567**	**2,39**	**2,49**	**3,02**	**5 351**	**3 198**	**2 669**	**2,34**	**1,95**	**2,43**
Australischer Bund	1 881	795	760	1,57	0,92	1,31	1 709	1 321	1 102	1,57	1,71	2,12	3 590	2 116	1 862	1,57	1,29	1,69
Fidschi-Inseln	23	16 [2]	10	0,02	0,02	0,02	28	18 [2]	11	0,03	0,02	0,02	51	34 [2]	21	0,02	0,02	0,02
Neu-Seeland	855	461	332	0,71	0,53	0,57	855	587	454	0,79	0,76	0,88	1 710	1 048	786	0,75	0,64	0,72
Insgesamt	**120070**	**86 579**	**57 839**	**100**	**100**	**100**	**108708**	**77 322**	**51 994**	**100**	**100**	**100**	**228 778**	**163901**	**109833**	**100**	**100**	**100**

[1]) Vorläufige Zahl, berichtigte Zahl siehe Übersicht 157. — [2]) Geschätzt.

161. Einfuhr und Ausfuhr Europas [1])

unterteilt nach dem Verkehr mit den europäischen und außereuropäischen Ländern

Jahre	Außenhandel der europäischen Länder insgesamt		davon entfallen							
			auf den innereuropäischen Handel				auf den Handel mit Außereuropa			
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr	
	Mrd. ℛℳ		Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H
1913	53,5	44,7	32,3	60,4	30,4	67,9	21,2	39,6	14,3	32,1
1925	78,0	60,6	41,7	53,4	39,7	65,5	36,3	46,6	20,9	34,5
1926	72,0	57,6	39,7	55,2	36,9	64,0	32,3	44,8	20,7	36,0
1927	79,7	62,9	44,6	55,9	41,5	66,0	35,1	44,1	21,4	34,0
1928	81,8	65,0	45,4	55,5	42,4	65,3	36,4	44,5	22,6	34,7
1929	82,9	67,3	47,0	56,7	44,0	65,3	35,9	43,3	23,3	34,7
1930	71,2	58,1	43,1	60,6	40,3	69,3	28,1	39,4	17,8	30,7
1931	53,8	42,6	33,6	62,4	30,7	72,1	20,2	37,6	11,9	27,9
1932	35,6	27,5	20,8	58,3	18,9	68,7	14,8	41,7	8,6	31,3

[1]) Summe aller europäischen Länder, 1913 einschl., 1925—1932 ausschl. der Türkei. — Die Abweichungen der Gesamteinfuhr und -ausfuhr Europas von den Zahlen in Übersicht 159 erklären sich dadurch, daß bei einzelnen Ländern die Generalhandelszahlen zugrunde gelegt werden mußten.

162. Der Handelsverkehr [1]) des Britischen Weltreichs

unterteilt nach dem Verkehr innerhalb des Britischen Weltreichs und dem Verkehr mit nichtbritischen Ländern

(Nach Angaben des Board of Trade, Großbritannien)

Jahre	Handelsverkehr des Britischen Weltreichs insgesamt [1])	davon entfallen auf den Handelsverkehr						
		zwischen britischen Ländern				mit nichtbritischen Ländern		
		Großbritanniens		Handelsverkehr zwischen den Ländern des Britischen Weltreichs ohne Großbritannien [2])	zusammen	Einfuhr aus	Ausfuhr nach	zusammen
		Einfuhr aus	Ausfuhr nach			nichtbritischen Ländern		
		den übrigen Ländern des Britischen Weltreichs						
	Milliarden ℛℳ				v H [3])	Milliarden ℛℳ		v H [3])
1913	39,4	4,1	4,3	1,2	9,6	24,4	16,3	13,5	29,8	75,6
1925	70,1	8,9	7,2	2,7	18,8	26,7	27,3	24,0	51,3	73,3
1926	65,7	7,9	6,9	2,7	17,5	26,6	27,9	20,3	48,2	73,4
1927	67,2	7,7	7,2	2,8	17,7	26,3	28,2	21,3	49,5	73,7
1928	67,4	7,6	7,1	2,8	17,5	25,9	28,0	21,9	49,9	74,1
1929	67,6	7,5	7,1	2,8	17,4	25,7	28,8	21,4	50,2	74,3
1930	53,5	6,3	5,5	2,1	13,9	26,0	23,9	15,7	39,6	74,0
1931	37,0	4,8	3,6	1,4	9,8	26,4	17,1	10,1	27,2	73,6

[1]) Er umfaßt die Einfuhr und Ausfuhr Großbritanniens im Verkehr mit den übrigen Ländern des britischen Weltreichs, den Handelsverkehr zwischen den Ländern des britischen Weltreichs ohne Großbritannien (siehe Fußnote 2) und den Handelsverkehr der Länder des britischen Weltreichs mit den nichtbritischen Ländern. — [2]) Nur Einfuhr; eine Einbeziehung der Ausfuhr würde eine Doppelzählung des gleichen Verkehrs bedeuten. — [3]) In v H der ersten Zahlenreihe.

163. Außenhandel der vier größten Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

in Millionen ℛℳ

Bezugsgebiete[1]	Einfuhr															
	des Deutschen Reichs[2]				Frankreichs[2]				Großbritanniens[3]				d. Ver. Staaten v. Amerika[3]			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Gesamteinfuhr	**13 447**	**10 393**	**6 727**	**4 667**	**9 576**	**8 639**	**6 967**	**4 936**	**24 900**	**21 276**	**16 422**	**10 375**	**18 477**	**12 830**	**8 799**	**5 573**
Europa	**7 067**	**5 825**	**3 764**	**2 499**	**4 303**	**4 589**	**3 821**	**2 364**	**9 897**	**9 323**	**7 768**	**3 949**	**5 601**	**3 820**	**2 697**	**1 641**
(Europa ohne Deutsches Reich, Frankreich und Großbritannien)	(5 358)	(4 503)	(2 857)	(1 961)	(2 256)	(2 415)	(2 192)	(1 358)	(7 340)	(6 984)	(5 764)	(3 219)	(2 426)	(1 721)	(1 259)	(827)
Deutsches Reich	—	—	—	—	1 088	1 306	1 014	599	1 404	1 335	1 224	449	1 070	742	535	310
Belgien-Luxemburg	447	325	222	146	645	691	600	404	907	785	644	241	311	216	144	92
Dänemark	371	297	183	122	15	24	39	14	1 146	1 103	890	599	19	13	8	6
Estland, Lettland, Litauen	172	159	87	61	24	28	21	10	175	154	120	86	23	10	7	4
Finnland	116	85	43	26	54	58	47	24	305	258	222	173	47	44	42	34
Frankreich[4]	844	683	454	279	—	—	—	—	1 153	1 004	780	281	720	477	333	189
Griechenland	104	108	70	59	19	15	17	12	56	45	42	37	75	49	46	32
Großbritannien u. Nordirl.	865	639	453	259	959	868	615	407	—	—	—	—	1 385	880	570	315
Irischer Freistaat	2	1	1	1	5	4	21	1	920	875	697	392	18	23	10	2
Italien	443	365	268	181	249	251	237	105	343	306	289	160	492	333	264	179
Jugoslawien	61	75	40	30	22	26	20	10	13	14	11	7	10	6	3	2
Niederlande	701	561	384	273	271	289	266	173	864	806	671	325	352	215	147	95
Norwegen	143	106	61	52	44	50	37	32	289	244	165	122	89	76	71	44
Österreich	202	181	114	65	51	50	42	19	57	69	52	16	51	33	17	11
Polen-Danzig	376	263	132	82	50	59	75	39	141	162	164	91	20	12	8	5
Portugal	38	27	22	15	35	31	36	21	94	82	69	43	37	27	18	15
Rumänien	211	237	102	74	38	62	93	75	61	96	65	51	2	1	2	4
Rußland (UdSSR)	426	436	304	271	130	146	82	86	540	698	616	291	95	102	56	41
Schweden	350	304	158	95	133	123	86	50	524	460	331	198	223	191	144	103
Schweiz	318	256	165	92	177	186	149	101	280	258	217	76	203	131	97	53
Spanien	252	210	146	99	237	248	232	118	389	339	272	188	151	106	70	48
Tschechoslowakei	480	359	244	140	40	51	55	41	136	131	126	45	194	124	98	55
Ungarn	89	82	55	36	9	12	23	16	15	20	30	16	8	4	3	2
Außereuropa	**6 380**	**4 568**	**2 963**	**2 168**	**5 273**	**4 050**	**3 146**	**2 572**	**15 003**	**11 953**	**8 654**	**6 426**	**12 876**	**9 010**	**6 102**	**3 932**
Afrika	**686**	**528**	**345**	**256**	**1 315**	**1 200**	**1 080**	**1 044**	**1 772**	**1 285**	**824**	**699**	**456**	**283**	**138**	**102**
Ägypten u. Brit. Ägypt. Sudan	78	59	48	42	168	107	64	39	602	360	225	195	167	57	17	20
Brit. Gebiete in Afrika	389	284	182	133	177	146	93	.	946	739	472	429	180	124	78	56
davon in Ostafrika	36	23	14	10	11	12	7	.	163	105	88	73	13	10	6	8
in Südafrika	174	100	63	52	119	103	57	34	550	467	290	273	41	29	19	10
in Westafrika	179	161	105	71	47	31	29	.	233	167	94	83	126	85	53	38
Franz. Gebiete in Afrika	133	101	56	35	944	927	891	878	136	107	60	39	38	34	21	13
davon Algerien	33	23	14	7	491	543	566	544	50	45	23	16	18	17	8	5
Tunis	14	9	5	2	116	109	96	120	26	21	14	10				
Fr. Marokko	38	15	7	5	83	50	65	81	16	7	4	9	8	5	3	2
Geb. i. Ostafrika	5	5	3	2	83	70	68	61	18	20	9	6	1	1	1	0
Geb. i. Westafrika	43	49	27	19	171	155	96	72	26	14	10	3	11	11	9	6
Asien	**1 605**	**1 217**	**834**	**588**	**1 083**	**792**	**509**	**384**	**3 072**	**2 455**	**1 699**	**1 178**	**5 373**	**3 580**	**2 415**	**1 525**
Brit. Indien	624	429	281	159	454	346	192	115	1 282	1 040	700	477	627	437	246	140
Ceylon	30	21	14	10					309	275	229	153	136	87	46	25
Brit. Malaya	35	29	19	13				16	367	238	130	77	1 005	604	350	147
China u. Honkong	371	298	216	177	206	118	80	35	258	210	156	95	768	475	311	132
Japan, Formosa u. Korea	43	41	30	19	44	47	33	26	186	159	133	99	1 814	1 170	869	565
Franz. Gebiete in Asien	4	4	2	2	114	87	67	68	16	6	3	2	0	1	1	0
Niederl. Indien	361	263	164	122	127	71	40	46	300	199	131	97	346	243	144	126
Persien	31	36	35	29	71	71	55	44	187	179	110	103	36	24	19	12
Philippinen	15	10	7	6	12	7	6	5	42	36	24	10	528	459	367	341
Türkei	76	69	53	40	29	27	21	16	46	38	28	24	51	49	34	23
Amerika	**3 712**	**2 544**	**1 602**	**1 178**	**2 437**	**1 812**	**1 434**	**1 048**	**7 998**	**6 289**	**4 478**	**3 282**	**6 809**	**5 010**	**3 469**	**2 273**
Nord- u. Mittelamerika	2 454	1 812	1 133	825	1 572	1 262	914	701	5 459	4 394	2 975	2 185	3 855	2 868	1 967	1 327
Canada	303	133	99	65	139	74	137	88	947	777	626	637	2 115	1 687	1 121	734
Cuba	9	8	8	4	45	20	9	8	162	140	82	79	871	511	379	246
Mexiko	95	61	41	24	41	35	22	9	55	59	46	36	495	337	200	158
Ver. Staaten v. Amerika	1 790	1 307	791	592	1 178	1 012	627	483	3 998	3 131	1 987	1 236	—	—	—	—
Zentralamer. Republ.[5]	165	146	104	60	9	9	16	10	79	71	75	39	174	151	124	100
Südamerika	1 258	732	469	353	865	550	520	347	2 539	1 895	1 503	1 097	2 954	2 142	1 502	946
Argentinien	745	403	209	192	390	198	236	177	1 682	1 155	1 006	751	494	301	151	66
Brasilien	215	156	123	81	177	129	104	89	149	165	109	61	872	549	464	347
Chile	122	56	42	24	182	95	87	7	217	148	86	57	429	230	168	52
Columbien	28	20	13	9	10	12	7	14	43	29	15	5	435	407	318	256
Peru	15	24	20	10	4	8	8	4	132	92	67	65	127	89	38	16
Uruguay	41	36	36	22	46	41	32	15	115	151	100	45	78	52	16	9
Venezuela	79	22	14	9	35	45	34	33	9	16	12	6	215	155	113	86
Niederl. Gebiete[6]	.	.	.	.	13	15	4	.	66	65	62	79	276	335	218	105
Australien	**350**	**234**	**145**	**111**	**438**	**246**	**143**	**96**	**2 136**	**1 886**	**1 605**	**1 251**	**238**	**137**	**81**	**32**
Austral. Bund	314	206	121	92	414	229	130	78	1 136	948	874	685	134	73	53	20
Neu-Seeland	27	22	21	17				3	974	915	720	553	88	49	19	9

[1]) Für das Deutsche Reich: Länder, in denen die Waren gewonnen oder hergestellt werden; für Frankreich, Großbritannien und die V. St. v. Amerika: Länder, von denen die Waren versandt werden. Nur die wichtigsten Länder sind aufgeführt. — [2]) Spezialeinfuhr. — [3]) Generaleinfuhr. — [4]) Für das Deutsche Reich und Großbritannien: einschl. des Saargebiets. — [5]) Guatemala, Honduras, Salvador, Nicaragua, Costarica, Panama. — [6]) Surinam, Niederl. Westindien.

163. Außenhandel der vier größten Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

in Millionen ℛℳ

Absatzgebiete[1]	Ausfuhr des Deutschen Reichs[2]				Ausfuhr Frankreichs[2]				Ausfuhr Großbritanniens[2]				Ausfuhr d. Ver. Staaten v. Amerika[3]			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Gesamtausfuhr	**13 483**	**12 036**	**9 599**	**5 739**	**8 247**	**7 047**	**5 024**	**3 259**	**14 877**	**11 632**	**7 448**	**5 388**	**22 012**	**16 109**	**10 203**	**6 793**
Europa	**9 924**	**9 377**	**7 778**	**4 647**	**5 104**	**4 367**	**3 070**	**1 741**	**5 123**	**4 538**	**3 202**	**2 237**	**9 846**	**7 719**	**4 996**	**3 306**
(Europa ohne Deutsches Reich, Frankreich und Großbritannien)	(7 541)	(6 840)	(5 671)	(3 629)	(3 078)	(2 557)	(1 783)	(1 136)	(3 723)	(3 387)	(2 421)	(1 750)	(3 444)	(2 772)	(1 865)	(1 059)
Deutsches Reich	—	—	—	—	780	684	454	280	754	546	351	215	1 724	1 166	699	562
Belgien-Luxemburg	609	601	464	302	1 188	895	591	371	396	307	191	129	482	361	250	170
Dänemark	483	477	370	165	52	60	55	21	218	209	165	146	216	169	125	51
Estland, Lettland, Litauen	192	162	112	58	7	9	9	5	49	40	21	20	15	6	5	5
Finnland	188	138	91	45	8	10	9	7	69	49	31	33	63	47	21	12
Frankreich[4]	1 077	1 318	973	572	—	—	—	—	646	605	430	272	1 116	939	513	470
Griechenland	77	56	57	24	69	44	33	13	101	76	61	32	70	53	32	34
Großbritannien u. Nordirl.	1 306	1 219	1 134	446	1 246	1 126	833	325	—	—	—	—	3 562	2 842	1 919	1 215
Irischer Freistaat	25	19	14	11	9	8	7	4	736	703	582	380	61	58	27	19
Italien	602	484	341	223	363	277	164	98	326	282	189	128	647	421	231	207
Jugoslawien	153	172	95	43	17	18	16	10	31	24	18	18	6	6	5	2
Niederlande	1 355	1 206	955	633	207	202	153	101	445	384	261	179	539	440	276	191
Norwegen	227	207	162	100	16	27	23	15	201	264	144	86	99	85	51	29
Österreich	441	360	275	160	29	35	30	13	51	42	25	14	22	20	11	4
Polen-Danzig	425	329	188	93	77	72	49	53	92	73	38	30	69	38	19	30
Portugal	64	65	40	26	43	39	21	15	83	77	54	43	68	56	25	20
Rumänien	164	137	93	64	25	28	19	25	47	40	25	26	41	21	9	5
Rußland (UdSSR)	354	431	763	626	42	28	10	8	76	138	139	137	357	480	437	53
Schweden	476	494	424	228	43	54	44	23	215	205	148	102	247	188	135	74
Schweiz	627	628	542	412	556	509	381	250	131	106	79	55	53	48	41	31
Spanien	218	188	140	91	261	186	113	64	246	190	101	77	345	241	143	112
Tschechoslowakei	658	528	424	250	38	37	36	27	43	35	26	14	26	21	16	8
Ungarn	147	118	84	47	7	8	7	6	22	15	10	5	10	6	3	1
Außereuropa	**3 559**	**2 659**	**1 821**	**1 092**	**3 143**	**2 680**	**1 954**	**1 518**	**9 754**	**7 094**	**4 246**	**3 151**	**12 166**	**8 390**	**5 207**	**3 487**
Afrika	**312**	**268**	**184**	**110**	**1 479**	**1 392**	**1 133**	**943**	**1 655**	**1 405**	**952**	**669**	**548**	**387**	**252**	**152**
Ägypten u. Brit. Ägypt. Sudan	83	65	43	29	110	93	54	25	293	239	141	105	59	37	22	11
Brit. Gebiete in Afrika	150	116	80	52	35	35	23	.	1 088	938	653	445	343	222	151	88
davon in Ostafrika	15	10	5	3	8	6	5	.	112	101	62	36	23	19	9	5
in Südafrika	105	83	65	43	9	16	13	7	724	617	470	292	268	164	120	67
in Westafrika	30	23	10	6	18	13	5	.	252	220	121	117	52	39	22	16
Franz. Gebiete in Afrika	39	52	39	18	1 319	1 249	1 047	881	137	109	71	61	90	75	43	31
davon Algerien	14	18	16	6	740	751	656	541	38	33	24	17	46	35	19	12
Tunis	3	5	3	2	166	151	132	125	7	7	4	3				
Fr. Marokko	7	15	10	6	212	184	145	119	41	29	26	21	21	17	10	9
Geb. i. Ostafrika	4	4	3	1	79	51	55	49	8	5	2	3	3	2	2	1
Geb. i. Westafrika	11	10	7	3	122	112	59	47	43	35	15	17	20	21	12	9
Asien	**1 042**	**804**	**640**	**398**	**449**	**348**	**252**	**206**	**3 228**	**2 199**	**1 362**	**1 089**	**2 687**	**1 865**	**1 625**	**1 230**
Brit. Indien	220	190	158	109	74	56	39	26	1 596	1 079	616	503	233	189	154	105
Ceylon	9	6	4	2					121	82	52	37	12	8	5	3
Brit. Malaya	26	13	7	7				2	322	217	123	85	62	40	20	11
China u. Honkong	185	150	141	82	40	27	30	19	412	264	234	186	653	474	482	283
Japan, Formosa u. Korea	245	193	144	81	39	27	20	23	278	171	119	86	1 088	690	655	567
Franz. Gebiete in Asien	10	8	8	1	168	149	90	77	9	8	4	3	11	7	4	6
Niederl. Indien	188	132	80	44	15	12	10	7	192	128	64	51	192	123	65	33
Persien	17	10	6	5	8	6	2	2	46	55	14	12	10	12	4	5
Philippinen	21	17	14	11	4	4	3	2	22	15	9	10	359	272	206	190
Türkei	73	48	47	31	57	31	27	15	58	38	33	22	24	18	7	7
Amerika	**2 093**	**1 512**	**955**	**555**	**1 153**	**893**	**544**	**345**	**3 311**	**2 467**	**1 433**	**938**	**8 124**	**5 687**	**3 155**	**1 950**
Nord- u. Mittelamerika	1 228	870	601	363	771	591	383	245	1 982	1 473	927	621	5 762	4 176	2 450	1 515
Canada	85	70	47	33	97	75	53	26	714	594	392	242	3 984	2 763	1 668	1 017
Cuba	32	23	11	8	21	16	9	6	41	26	13	10	541	392	198	121
Mexiko	59	57	28	26	27	32	13	9	52	50	18	16	562	487	220	137
Ver. Staaten v. Amerika	991	685	488	281	549	401	255	158	931	587	349	224	—	—	—	—
Zentralamer. Republ.[5]	36	19	13	8	14	9	7	3	57	41	20	14	373	280	191	125
Südamerika	865	642	354	192	382	302	161	100	1 329	994	506	317	2 362	1 511	705	435
Argentinien	371	287	174	90	176	144	85	53	593	514	282	157	883	544	222	133
Brasilien	210	121	67	48	76	51	23	20	273	162	78	69	457	226	120	121
Chile	100	100	39	8	41	35	11	3	188	122	37	10	234	194	90	15
Columbien	61	27	18	14	22	12	8	5	66	32	26	23	206	105	68	45
Peru	26	19	7	6	9	6	3	2	41	29	13	11	110	66	33	17
Uruguay	39	38	25	11	30	30	15	5	76	73	38	22	119	90	40	14
Venezuela	37	33	14	9	15	14	9	6	51	34	18	4	190	138	66	43
Niederl. Gebiete[6]	.	.	.	.	2	2	1	.	13	10	5	4	105	104	43	30
Australien	**101**	**65**	**36**	**26**	**55**	**40**	**21**	**21**	**1 559**	**1 022**	**499**	**456**	**807**	**452**	**175**	**155**
Austral. Bund	85	48	22	20	39	30	16	15	1 109	647	278	297	631	319	114	113
Neu-Seeland	12	12	8	4				1	436	364	214	153	166	125	57	39

[1]) Für das Deutsche Reich: Länder, für deren Verbrauch die Waren bestimmt sind; für Frankreich, Großbritannien und die V. St. von Amerika: Länder, nach denen die Waren versandt werden. Nur die wichtigsten Länder sind aufgeführt. — [2]) Spezialausfuhr. — [3]) Generalausfuhr. — [4]) Für das Deutsche Reich und Großbritannien: einschl. des Saargebiets. — [5]) Guatemala, Honduras, Salvador, Nicaragua, Costarica, Panama. — [6]) Surinam, Niederl. Westindien.

164. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	1930	1931	1932	1930	1931	1932
	RM					
Europa						
Deutsches Reich	162	104	72	187	149	88
Albanien	27	23	17	10	6	3
Belg.-Luxemburg	433	330	225	364	322	205
Bulgarien	24	24	17	32	30	17
Dänemark	524	417	241	483	373	239
Estland	98	61	36	96	71	42
Finnland	149	91	60	155	119	80
Frankreich	204	163	115	166	118	76
Griechenland	90	73	43	49	35	26
Großbrit. u. Nordirland	425	330	208	253	161	116
Irischer Freistaat	385	321	207	308	235	102
Island	573	336	206	490	355	260
Italien	95	63	43	65	54	35
Jugoslawien	43	27	14	37	26	15
Lettland	126	75	35	105	69	40
Litauen	55	49	29	59	48	33
Niederlande	517	402	273	367	278	178
Norwegen	422	319	182	270	172	150
Österreich	238	188	106	163	112	58
Polen-Danzig	34	21	12	36	27	16
Portugal	68	44	35	27	21	16
Rumänien	32	21	16	40	31	23
Rußland (UdSSR)	14	15	9	14	11	7
Schweden	305	247	146	285	194	119
Schweiz	505	443	342	349	267	153
Spanien	85	40	33	79	33	25
Tschechoslowakei	133	99	63	148	115	62
Ungarn	70	46	21	77	48	21
Afrika						
Ägypten	67	41	27	46	35	26
Algerien	145	122	105	109	85	93
Belgisch Kongo	22	13	7	19	13	9
Brit. Ägyptischer Sudan	22	11	7	18	6	8
Französisch Marokko	72	67	58	23	25	22
Französisch Westafrika	16	8	6	12	7	5
Goldküste	60	28	24	64	42	30
Kamerun	13	8	5	11	6	6
Kenia u. Uganda	21	13	8	17	12	10
Madagaskar	27	22	15	16	16	14
Mauritius	146	106	.	95	78	.
Nigeria	13	6	5	15	8	7
Nordrhodesien	73	71	17	11	13	26
Südafrikanische Union	152	121	76	82	55	46
Südrhodesien	108	71	46	66	39	25
Südwestafrika	172	123	64	216	111	85
Tanganyika	16	9	5	11	6	6
Togo	22	15	14	18	11	6
Tunis	156	138	140	84	62	83

Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	1930	1931	1932	1930	1931	1932
	RM					
Asien						
Britisch Indien	8	5	4	11	7	4
Britisch Malaya	396	231	146	378	211	130
Ceylon	77	52	36	83	56	35
China	5	4	3	4	3	1
Formosa	77	65	42	111	99	61
Französisch Indochina	14	10	7	14	9	8
Irak	33	25	27	16	14	9
Japan	63	53	34	59	46	32
Korea	36	26	18	26	25	17
Niederländisch Indien	25	16	10	32	21	15
Palästina	139	105	104	39	29	33
Persien	25	12	.	44	13	.
Philippinen	41	33	26	45	35	31
Siam	23	14	9	24	17	13
Syrien u. Libanon	75	69	47	25	16	10
Türkei	20	17	12	21	17	14
Amerika						
Argentinien	228	125	69	190	155	106
Bolivien	30	14	.	52	29	.
Brasilien	27	14	11	33	24	18
Canada	416	240	157	370	234	173
Chile	168	83	25	159	97	40
Columbien	34	21	15	56	50	33
Costarica	89	70	41	133	114	67
Cuba	185	89	55	191	133	86
Dominikanische Republik	54	35	26	66	45	37
Ecuador	22	15	.	27	19	14
Guatemala	31	25	18	45	28	20
Haiti	22	16	12	24	15	12
Honduras	78	47	.	122	85	.
Jamaika	123	91	65	82	61	44
Mexiko	42	22	15	46	32	22
Neufundland	482	372	245	611	513	399
Nicaragua	43	29	13	42	29	15
Panama	160	117	79	29	23	17
Paraguay	61	32	16	57	40	31
Peru	33	18	10	53	32	24
Salvador	34	20	14	37	31	15
Trinidad u. Tobago	250	164	120	240	194	149
Uruguay	170	98	48	192	93	53
Venezuela	89	47	30	182	142	123
V. St. v. Amerika	102	69	43	129	81	53
Australien						
Australischer Bund	293	123	117	266	204	169
Fidschi-Inseln	129	90	.	155	98	.
Neu-Seeland	572	304	216	571	387	295

165. Der Welthandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Warengruppen	Einfuhr					Ausfuhr				
	1925	1929	1930	1931	1932[1])	1925	1929	1930	1931	1932[1])
	a. In Milliarden RM									
Lebende Tiere	1,3	1,5	1,5	1,1	0,6	1,2	1,4	1,4	0,9	0,5
Lebensmittel und Getränke	36,8	35,9	29,5	23,3	16,9	32,5	31,6	25,8	19,5	14,1
Rohstoffe und halbf. Waren	52,6	54,6	42,7	29,0	19,6	47,3	47,1	35,5	23,9	16,4
Fertigwaren	47,3	55,9	46,4	33,2	20,7	49,0	56,1	46,0	33,0	21,0
Zusammen	138,0	147,9	120,1	86,6	57,8	130,0	136,2	108,7	77,3	52,0
	b. In vH									
Lebende Tiere	*0,9*	*1,0*	*1,2*	*1,2*	*1,0*	*0,9*	*1,0*	*1,3*	*1,2*	*0,9*
Lebensmittel und Getränke	*26,7*	*24,3*	*24,6*	*26,9*	*29,3*	*25,0*	*23,2*	*23,7*	*25,2*	*27,1*
Rohstoffe und halbf. Waren	*38,1*	*36,9*	*35,6*	*33,5*	*33,9*	*36,4*	*34,6*	*32,7*	*30,9*	*31,7*
Fertigwaren	*34,3*	*37,8*	*38,6*	*38,4*	*35,8*	*37,7*	*41,2*	*42,3*	*42,7*	*40,3*
Zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

166. Der Außenhandel der Erdteile

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Erdteile	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
		a. In Milliarden *RM*									
Europa	1925	1,1	24,6	33,0	19,2	77,9	0,9	10,3	14,0	35,3	60,5
	1929	1,2	23,0	34,9	23,7	82,8	1,1	11,0	16,2	38,9	67,2
	1930	1,2	19,6	27,8	22,5	71,1	1,1	10,3	13,4	33,2	58,0
	1931	1,0	16,1	18,8	17,8	53,7	0,8	7,8	9,5	24,4	42,5
	1932[1])	0,5	11,8	13,0	10,2	35,5	0,4	5,1	6,3	15,6	27,4
Außereuropa	1925	0,2	12,2	19,6	28,1	60,1	0,3	22,2	33,3	13,7	69,5
	1929	0,3	12,9	19,7	32,2	65,1	0,3	20,6	30,9	17,2	69,0
	1930	0,3	9,9	14,9	23,9	49,0	0,3	15,5	22,1	12,8	50,7
	1931	0,1	7,2	10,2	15,4	32,9	0,1	11,7	14,4	8,6	34,8
	1932[1])	0,1	5,1	6,6	10,5	22,3	0,1	9,0	10,1	5,4	24,6
davon:											
Afrika	1925	0,0	0,9	0,7	3,6	5,2	0,1	1,1	3,0	0,2	4,4
	1929	0,0	1,0	0,9	4,3	6,2	0,0	1,5	3,0	0,3	4,8
	1930	0,1	0,9	0,8	3,7	5,5	0,1	1,3	2,1	0,2	3,7
	1931	0,1	0,7	0,5	2,7	4,0	0,0	1,1	1,4	0,1	2,6
	1932[1])	0,0	0,6	0,4	2,0	3,0	0,0	1,1	1,1	0,2	2,4
Asien	1925	0,1	4,3	6,1	9,2	19,7	0,1	6,1	13,0	4,6	23,8
	1929	0,1	4,6	6,1	10,2	21,0	0,1	5,6	11,0	4,9	21,6
	1930	0,1	3,6	4,9	7,6	16,2	0,1	4,8	7,8	3,8	16,5
	1931	0,0	2,8	3,9	5,4	12,1	0,1	3,5	5,0	2,9	11,5
	1932[1])	0,1	1,9	2,7	3,8	8,5	0,1	2,6	3,0	2,1	7,8
Amerika	1925	0,1	6,6	12,2	12,3	31,2	0,1	13,0	15,1	8,9	37,1
	1929	0,2	6,9	12,0	14,9	34,0	0,2	11,8	15,1	11,9	39,0
	1930	0,1	5,1	8,7	10,6	24,5	0,1	8,0	11,1	8,7	27,9
	1931	0,0	3,6	5,5	6,4	15,5	0,0	6,0	7,3	5,5	18,8
	1932[1])	0,0	2,5	3,3	3,9	9,7	0,0	4,3	5,5	3,0	12,8
Australien	1925	0,0	0,4	0,6	3,0	4,0	0,0	2,0	2,2	0,0	4,2
	1929	0,0	0,4	0,7	2,8	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
	1930	0,0	0,3	0,5	2,0	2,8	0,0	1,4	1,1	0,1	2,6
	1931	0,0	0,1	0,3	0,9	1,3	0,0	1,1	0,7	0,1	1,9
	1932[1])	0,0	0,1	0,2	0,8	1,1	0,0	1,0	0,5	0,1	1,6
		b. In vH									
Europa	1925	*1,3*	*31,6*	*42,4*	*24,7*	*100*	*1,5*	*17,1*	*23,1*	*58,3*	*100*
	1929	*1,4*	*27,8*	*42,2*	*28,6*	*100*	*1,6*	*16,4*	*24,1*	*57,9*	*100*
	1930	*1,7*	*27,6*	*39,0*	*31,7*	*100*	*1,9*	*17,7*	*23,1*	*57,3*	*100*
	1931	*1,8*	*29,9*	*35,1*	*33,2*	*100*	*1,9*	*18,3*	*22,4*	*57,4*	*100*
	1932[1])	*1,4*	*33,1*	*36,7*	*28,8*	*100*	*1,4*	*18,6*	*23,1*	*56,9*	*100*
Außereuropa	1925	*0,4*	*20,3*	*32,5*	*46,8*	*100*	*0,5*	*31,8*	*48,0*	*19,7*	*100*
	1929	*0,5*	*19,7*	*30,3*	*49,5*	*100*	*0,4*	*29,8*	*44,9*	*24,9*	*100*
	1930	*0,5*	*20,2*	*30,5*	*48,8*	*100*	*0,5*	*30,5*	*43,7*	*25,3*	*100*
	1931	*0,4*	*21,8*	*31,0*	*46,8*	*100*	*0,4*	*33,6*	*41,3*	*24,7*	*100*
	1932[1])	*0,4*	*21,1*	*29,5*	*47,0*	*100*	*0,4*	*36,6*	*41,2*	*21,8*	*100*
davon:											
Afrika	1925	*0,9*	*18,1*	*12,9*	*68,1*	*100*	*1,7*	*26,3*	*68,2*	*3,8*	*100*
	1929	*0,9*	*16,5*	*14,2*	*68,4*	*100*	*1,2*	*30,4*	*63,4*	*5,0*	*100*
	1930	*0,9*	*16,4*	*14,6*	*68,1*	*100*	*2,0*	*35,5*	*56,5*	*6,0*	*100*
	1931	*1,0*	*17,9*	*13,8*	*67,3*	*100*	*1,5*	*40,4*	*51,6*	*6,5*	*100*
	1932[1])	*1,0*	*18,2*	*14,6*	*66,2*	*100*	*1,5*	*47,2*	*45,0*	*6,3*	*100*
Asien	1925	*0,4*	*22,1*	*30,7*	*46,8*	*100*	*0,3*	*25,4*	*54,9*	*19,4*	*100*
	1929	*0,4*	*22,0*	*28,9*	*48,7*	*100*	*0,3*	*26,2*	*51,0*	*22,5*	*100*
	1930	*0,4*	*22,4*	*30,1*	*47,1*	*100*	*0,4*	*29,3*	*47,1*	*23,2*	*100*
	1931	*0,4*	*22,7*	*32,1*	*44,8*	*100*	*0,5*	*31,1*	*43,4*	*25,0*	*100*
	1932[1])	*0,4*	*22,7*	*31,5*	*45,4*	*100*	*0,5*	*33,9*	*38,1*	*27,5*	*100*
Amerika	1925	*0,3*	*21,1*	*39,1*	*39,5*	*100*	*0,5*	*34,9*	*40,7*	*23,9*	*100*
	1929	*0,6*	*20,3*	*35,4*	*43,7*	*100*	*0,4*	*30,2*	*38,8*	*30,6*	*100*
	1930	*0,4*	*21,0*	*35,6*	*43,0*	*100*	*0,4*	*28,5*	*40,0*	*31,1*	*100*
	1931	*0,3*	*23,1*	*35,4*	*41,2*	*100*	*0,3*	*31,7*	*38,7*	*29,3*	*100*
	1932[1])	*0,3*	*26,5*	*33,4*	*39,8*	*100*	*0,2*	*33,4*	*42,9*	*23,5*	*100*
Australien	1925	*0,1*	*9,0*	*15,5*	*75,4*	*100*	*0,2*	*46,9*	*51,5*	*1,4*	*100*
	1929	*0,1*	*8,4*	*18,6*	*72,9*	*100*	*0,3*	*46,4*	*49,3*	*4,0*	*100*
	1930	*0,1*	*8,8*	*19,5*	*71,6*	*100*	*0,2*	*52,1*	*43,2*	*4,5*	*100*
	1931	*0,1*	*10,6*	*20,2*	*69,1*	*100*	*0,1*	*58,4*	*38,1*	*3,4*	*100*
	1932[1])	*0,1*	*9,3*	*20,6*	*70,0*	*100*	*0,1*	*60,6*	*36,5*	*2,8*	*100*

[1]) Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

167. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt
		In Millionen RM									
Deutsches Reich	1925	122,0	4 023,0	6 211,7	2 005,4	12 362,1	21,7	519,8	1 995,9	6 753,0	9 290,4
	1929	149,7	3 822,7	7 205,1	2 269,3	13 446,8	22,0	701,5	2 926,3	9 832,9	13 482,7
	1930	118,3	2 969,0	5 508,1	1 797,7	10 393,1	68,7	479,8	2 449,6	9 037,5	12 035,6
	1931	54,9	1 969,6	3 477,9	1 224,7	6 727,1	46,9	359,0	1 812,9	7 379,8	9 598,6
	1932	34,3	1 493,2	2 411,8	727,2	4 666,5	14,5	203,4	1 031,9	4 489,4	5 739,2
Belgien-Luxemburg	1925	11,3	976,1	1 806,1	780,4	3 573,9	19,5	287,9	1 027,5	1 615,8	2 950,7
	1929	10,3	847,3	2 172,5	1 122,0	4 152,1	16,8	296,4	1 196,9	2 204,1	3 714,2
	1930	25,3	796,3	1 706,6	1 094,6	3 622,8	17,9	226,2	933,3	1 871,5	3 048,9
	1931	24,1	646,8	1 286,6	827,7	2 785,2	18,3	235,8	926,2	1 525,2	2 705,5
	1932	12,1	487,5	844,5	562,1	1 906,2	17,9	167,6	622,4	929,6	1 737,5
Dänemark	1925	4,9	409,5	685,7	616,7	1 716,8	44,2	1 276,9	90,2	176,9	1 588,2
	1929	8,9	348,4	793,1	768,5	1 918,9	99,1	1 379,8	112,0	218,9	1 809,8
	1930	7,8	340,4	677,4	830,5	1 856,1	66,2	1 321,3	105,7	216,1	1 709,3
	1931	4,0	316,6	497,3	668,6	1 486,6	36,3	1 079,4	69,7	144,1	1 329,5
	1932	0,6	211,4	331,8	330,0	873,8	18,4	714,6	55,5	72,0	860,5
Frankreich	1925	72,8	1 823,3	5 892,6	1 144,1	8 932,8	22,3	801,3	1 972,9	6 545,2	9 341,7
	1929	41,1	2 160,1	5 689,2	1 685,7	9 576,1	58,1	982,2	1 730,7	5 475,9	8 246,9
	1930	116,2	1 860,6	4 594,9	2 067,4	8 639,1	26,0	957,2	1 373,1	4 691,0	7 047,3
	1931	158,8	2 197,7	3 019,8	1 591,0	6 967,3	8,1	753,6	829,7	3 432,9	5 024,3
	1932	57,0	1 793,0	2 113,6	972,3	4 935,9	5,8	517,9	529,9	2 205,4	3 259,0
Großbritannien	1925	405,6	10 172,0	8 722,9	4 359,7	23 660,2	50,4	1 003,7	2 441,3	12 188,8	15 684,2
	1929	400,3	9 664,4	7 803,2	4 794,5	22 662,4	46,0	946,2	2 396,0	11 488,3	14 876,5
	1930	439,1	8 512,7	6 231,9	4 322,8	19 506,5	35,6	790,7	1 902,4	8 903,3	11 632,0
	1931	361,0	7 000,1	4 110,0	3 733,4	15 204,5	24,5	551,1	1 266,0	5 606,8	7 448,4
	1932	186,6	4 939,3	2 985,2	1 513,0	9 624,1	10,8	395,7	936,1	4 045,4	5 388,0
Irischer Freistaat	1925	26,5	485,1	222,7	521,9	1 256,2	342,8	415,8	45,8	75,2	879,6
	1929	32,2	421,0	221,4	554,0	1 228,6	401,7	416,0	52,3	84,7	954,7
	1930	30,8	364,6	218,1	519,4	1 132,9	429,0	351,8	30,9	96,6	908,3
	1931	25,5	296,7	179,6	445,2	947,0	349,5	273,3	21,0	47,9	691,7
	1932	11,4	202,4	122,3	275,3	611,4	175,5	160,9	14,3	30,0	380,7
Italien (Einfuhr ohne Reparationssachlieferungen)	1925	23,7	1 123,4	2 253,3	978,2	4 378,6	13,4	800,5	765,3	1 475,7	3 054,9
	1929	107,0	967,4	2 346,9	1 255,5	4 676,8	4,4	808,5	689,6	1 768,7	3 271,2
	1930	108,6	868,5	1 753,0	1 071,8	3 801,9	13,2	739,1	534,9	1 372,8	2 660,0
	1931	69,4	628,9	1 153,6	693,4	2 545,3	44,8	614,2	392,6	1 185,2	2 236,8
	1932	34,5	420,4	847,6	475,6	1 778,1	5,0	477,4	252,6	735,4	1 470,4
Niederlande	1925	11,1	1 169,0	1 522,2	1 440,3	4 142,6	21,6	1 600,9	534,5	893,3	3 050,3
	1929	8,1	959,9	1 767,4	1 906,7	4 642,1	25,9	1 436,7	655,7	1 237,1	3 355,4
	1930	10,5	819,4	1 467,6	1 779,8	4 077,3	25,6	1 220,7	612,2	1 039,6	2 898,1
	1931	8,3	650,4	1 122,9	1 425,1	3 206,7	19,3	961,1	494,2	747,9	2 222,5
	1932	3,0	496,4	711,3	998,0	2 208,7	14,8	606,1	354,0	463,3	1 438,2
Norwegen	1925	0,7	316,8	270,1	433,2	1 020,8	0,2	215,6	370,5	186,5	772,8
	1929	2,1	271,8	303,9	613,6	1 191,4	2,2	234,9	408,6	186,5	832,2
	1930	2,9	214,9	277,8	688,5	1 184,1	2,5	194,7	389,4	170,2	756,8
	1931	0,8	177,0	198,3	524,6	900,7	0,5	132,4	254,2	97,5	484,6
	1932	0,2	120,7	142,4	253,7	517,0	0,1	108,5	218,8	97,4	424,8
Österreich	1925	156,5	458,8	506,6	554,4	1 676,3	17,4	21,8	238,2	860,4	1 137,8
	1929	152,8	423,7	585,9	764,1	1 926,5	11,5	25,8	296,0	959,0	1 292,3
	1930	134,3	367,6	449,6	643,7	1 595,2	14,0	36,1	245,7	798,4	1 094,2
	1931	98,2	298,2	367,7	499,3	1 263,4	10,4	22,0	157,4	564,9	754,7
	1932	62,8	180,6	226,6	242,6	712,6	4,4	15,8	87,1	284,1	391,4
Polen-Danzig	1925	0,9	306,7	381,4	541,8	1 230,8	82,5	253,0	466,4	230,7	1 032,6
	1929	2,3	178,9	611,9	671,5	1 464,6	105,9	336,8	622,0	259,8	1 324,5
	1930	1,5	135,0	433,6	485,2	1 055,3	88,3	325,0	483,1	246,9	1 143,3
	1931	0,7	91,7	278,1	322,3	692,8	41,3	255,8	378,1	211,2	886,4
	1932	0,3	58,2	177,7	171,0	407,2	18,2	148,7	234,3	110,8	512,0
Rußland (UdSSR)	1925	15,0	460,1	667,7	640,5	1 783,3	6,7	420,9	856,6	69,3	1 353,5
	1929	27,3	158,8	828,5	888,6	1 903,2	6,9	424,2	1 250,6	314,6	1 996,3
	1930	48,8	204,1	577,2	1 453,6	2 283,7	0,9	705,3	1 189,8	339,2	2 235,2
	1931	56,6	100,9	458,3	1 777,4	2 393,2	0,8	618,2	837,3	300,5	1 756,8
	1932	40,0	114,4	249,9	1 112,4	1 516,7	0,6	271,4	643,0	309,1	1 224,1
Schweden	1925	2,9	426,6	547,7	653,8	1 631,0	5,2	94,9	823,5	609,7	1 533,3
	1929	11,5	428,6	687,3	877,6	2 005,0	6,9	188,5	1 014,6	828,4	2 038,4
	1930	6,0	317,4	617,8	929,6	1 870,8	6,0	165,3	785,4	788,2	1 744,9
	1931	2,0	295,8	462,4	757,1	1 517,3	2,2	102,6	489,2	599,0	1 193,0
	1932	0,6	195,0	310,7	391,3	897,6	0,8	56,4	286,1	393,1	736,4
Schweiz	1925	40,5	584,1	610,7	784,2	2 019,5	4,6	157,7	153,4	1 328,2	1 643,9
	1929	11,8	571,5	634,2	946,3	2 163,8	6,2	171,1	156,6	1 344,2	1 678,1
	1930	36,7	535,1	560,7	918,7	2 051,2	3,0	146,8	127,7	1 138,1	1 415,6
	1931	29,7	482,2	464,0	830,3	1 806,2	1,1	123,4	112,2	849,5	1 086,2
	1932	10,7	387,1	370,7	628,4	1 396,9	2,1	67,7	68,7	486,4	624,9
Spanien	1925	19,8	345,7	666,5	785,9	1 817,9	2,7	635,2	276,0	369,7	1 283,6
	1929	10,2	448,9	686,4	1 071,2	2 216,7	5,7	966,3	352,8	382,7	1 707,5
	1930	6,7	307,5	689,8	978,3	1 982,3	8,9	1 122,7	305,2	425,9	1 862,7
	1931	2,3	138,4	358,1	453,3	952,1	3,0	533,7	131,1	110,6	778,4
	1932	2,6	157,4	292,8	337,3	790,1	0,5	416,8	87,0	93,8	598,1

167. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt
		In Millionen RM									
Tschechoslowakei	1925	96,1	507,0	1 085,4	504,8	2 193,3	12,0	428,7	443,9	1 455,9	2 340,5
	1929	118,3	362,9	1 215,8	782,6	2 479,6	4,4	291,1	426,9	1 824,7	2 547,1
	1930	90,0	330,2	884,0	644,0	1 948,2	6,8	211,9	347,4	1 603,4	2 169,5
	1931	28,8	297,2	620,6	515,0	1 461,6	2,8	138,8	254,4	1 237,8	1 633,8
	1932	17,1	195,3	413,0	305,1	930,5	0,5	103,3	172,7	637,8	914,3
Ägypten	1925	19,6	264,2	247,9	656,9	1 188,6	0,6	56,8	1 165,1	38,3	1 260,8
	1929	12,6	223,4	238,2	654,7	1 128,9	0,5	77,0	970,5	39,8	1 087,8
	1930	11,8	198,9	219,4	540,2	970,3	0,5	50,0	588,4	34,9	673,8
	1931	4,2	114,2	137,8	348,1	604,3	0,2	40,6	451,3	21,7	513,8
	1932	1,8	65,9	104,4	235,1	407,2	0,2	48,6	326,5	15,9	391,2
Südafrik. Union	1925	7,4	161,0	129,2	1 031,0	1 328,6	2,4	202,0	687,0	25,7	917,1
	1929	8,4	166,2	170,0	1 240,0	1 584,6	2,7	150,9	723,6	76,9	954,1
	1930	6,2	112,4	138,7	964,5	1 221,8	2,7	168,6	421,0	66,2	658,5
	1931	4,6	93,1	97,6	789,0	984,3	2,3	118,6	273,4	56,9	451,2
	1932	4,5	56,3	67,1	500,3	628,2	1,1	121,3	220,5	36,8	379,7
Britisch Indien	1925	4,2	436,0	340,0	2 646,8	3 427,0	5,0	1 345,3	3 418,9	1 299,3	6 068,5
	1929	4,4	628,3	416,2	2 762,8	3 811,7	5,9	986,4	2 687,0	1 232,8	4 912,1
	1930	2,9	415,1	400,4	2 026,6	2 845,0	4,5	1 000,1	1 903,6	915,1	3 823,3
	1931	5,0	265,5	342,4	1 316,5	1 929,4	2,5	610,8	1 165,8	561,6	2 340,7
	1932	2,5	157,1	291,4	1 027,1	1 478,1	1,1	444,5	631,2	428,7	1 505,5
Britisch Malaya	1925	21,6	511,5	1 132,0	651,7	2 316,8	0,5	265,7	2 599,0	210,1	3 075,3
	1929	27,7	578,5	805,6	688,3	2 100,1	0,4	256,9	1 814,8	164,6	2 236,7
	1930	22,7	471,5	708,4	481,1	1 683,7	0,5	200,4	1 280,0	125,0	1 605,9
	1931	11,9	275,8	439,6	284,9	1 012,2	0,2	131,3	710,6	86,0	928,1
	1932	8,9	179,4	271,1	192,9	652,3	0,1	100,7	419,5	58,8	579,1
China	1925	0,8	785,6	918,3	1 641,3	3 346,0	12,9	584,3	1 669,3	474,0	2 740,5
	1929	0,8	820,1	913,3	1 683,4	3 417,6	11,4	601,8	1 719,7	409,5	2 742,4
	1930	0,3	606,4	775,5	1 145,6	2 527,8	9,9	443,7	992,3	281,1	1 727,0
	1931	0,3	473,5	721,5	883,3	2 078,6	9,7	287,2	767,6	254,2	1 318,7
	1932	0,3	432,5	461,6	606,0	1 500,4	9,5	194,5	336,3	164,2	704,5
Japan	1925	8,3	1 216,1	3 002,3	966,4	5 193,1	1,2	391,1	1 812,7	2 239,7	4 444,7
	1929	9,7	1 117,9	3 047,7	1 112,2	5 287,5	3,1	461,2	1 883,0	2 627,8	4 975,1
	1930	8,4	1 003,4	2 245,2	815,0	4 072,0	6,6	405,1	1 213,0	2 169,3	3 794,0
	1931	8,0	935,1	1 821,3	648,6	3 413,0	2,0	322,6	968,5	1 694,3	2 987,4
	1932	5,4	588,2	1 268,8	380,7	2 243,1	2,3	200,1	608,0	1 273,3	2 083,7
Niederl. Indien	1925	1,4	312,7	96,4	1 006,1	1 416,6	3,1	992,1	1 995,9	48,8	3 039,9
	1929	0,6	402,3	171,2	1 295,1	1 869,2	7,2	1 002,5	1 372,2	57,7	2 439,6
	1930	0,4	356,8	143,0	997,0	1 497,2	6,0	765,9	1 136,8	47,2	1 955,9
	1931	0,6	258,4	92,0	652,9	1 003,9	5,1	471,9	748,5	44,2	1 269,7
Argentinien	1925	2,6	437,9	598,6	2 327,9	3 367,0	26,0	2 121,7	1 071,0	114,2	3 332,9
	1929	18,8	417,4	638,1	2 370,9	3 445,2	34,7	2 576,8	1 096,0	104,6	3 812,1
	1930	10,0	346,8	506,1	1 721,9	2 584,8	26,9	1 297,5	735,4	87,7	2 147,5
	1931	0,7	193,0	323,3	931,7	1 448,7	8,1	1 187,9	537,7	63,1	1 796,8
	1932	0,5	106,2	166,2	538,8	811,7	5,5	837,6	368,0	38,8	1 249,9
Brasilien	1925	2,4	406,7	291,1	1 032,4	1 732,6	1,1	1 675,5	382,8	4,3	2 063,7
	1929	3,8	357,1	346,7	1 043,1	1 750,7	0,8	1 581,6	326,3	7,2	1 915,9
	1930	2,3	276,8	257,8	524,6	1 061,5	3,3	1 060,1	234,4	10,3	1 308,1
	1931	0,9	143,4	146,8	264,8	555,9	5,3	841,8	139,1	6,4	992,6
Canada	1925	8,7	652,4	1 117,7	1 909,1	3 687,9	92,8	2 732,1	1 057,7	1 414,1	5 296,7
	1929	11,3	840,8	1 311,8	3 142,2	5 306,1	68,6	1 919,1	1 202,8	1 702,6	4 893,1
	1930	9,4	748,5	994,3	2 385,8	4 138,0	19,6	1 411,4	909,4	1 339,2	3 679,6
	1931	7,3	475,8	653,8	1 360,6	2 497,5	17,8	946,7	569,8	901,1	2 435,4
	1932	5,3	312,7	505,4	824,7	1 648,1	9,7	841,9	399,8	563,3	1 814,7
Chile	1925	7,3	91,0	81,8	432,5	612,6	0,6	96,5	809,6	44,2	950,9
	1929	32,1	86,3	101,7	614,0	834,1	0,5	72,1	1 060,4	49,6	1 182,6
	1930	24,1	67,4	87,8	535,8	715,1	0,4	70,2	590,8	16,2	677,6
	1931	2,6	44,3	48,8	262,9	358,6	0,1	33,6	375,9	9,5	419,1
Cuba	1925	6,5	487,9	182,0	572,4	1 248,8	0,1	1 273,2	147,2	66,2	1 486,7
	1929	2,1	330,3	97,1	478,4	907,9	0,7	941,3	152,8	49,2	1 144,0
	1930	1,2	264,6	85,8	329,2	680,8	0,5	528,4	133,1	39,6	701,6
	1931	0,3	132,1	42,2	162,3	336,9	0,5	376,5	91,5	31,5	500,0
V. St. v. Amerika	1925	49,4	3 877,6	9 625,4	3 816,5	17 368,9	35,7	3 540,8	9 528,4	7 133,7	20 238,6
	1929	101,9	4 166,2	9 128,6	4 728,2	18 124,9	24,3	3 052,6	8 713,0	9 869,8	21 659,7
	1930	43,3	2 874,2	6 455,8	3 196,9	12 570,2	17,8	2 202,9	6 560,3	7 068,2	15 849,2
	1931	20,4	2 224,2	4 047,9	2 311,5	8 604,0	6,6	1 509,1	4 124,6	4 367,9	10 008,2
	1932	13,6	1 702,4	2 242,9	1 464,3	5 423,2	3,8	965,9	3 358,5	2 314,9	6 643,1
Austral. Bund	1925	3,4	218,1	476,5	2 251,0	2 949,0	4,3	1 379,5	1 655,9	55,3	3 095,0
	1929	3,5	211,9	590,0	2 092,9	2 898,3	8,9	993,0	1 317,6	137,8	2 457,3
	1930	1,9	140,9	402,9	1 335,3	1 881,0	3,1	725,3	864,5	116,2	1 709,1
	1931	0,1	62,8	183,2	549,4	795,5	1,6	669,9	585,8	63,4	1 320,7
	1932	0,1	49,6	173,2	537,5	760,4	1,2	600,0	458,3	42,7	1 102,2
Neu-Seeland	1925	1,0	137,6	143,3	766,6	1 048,5	2,2	574,4	514,6	3,8	1 095,0
	1929	1,2	109,6	131,7	736,1	978,6	3,0	647,3	439,4	4,7	1 094,4
	1930	1,3	95,2	130,8	627,9	855,2	1,6	605,0	246,0	2,0	854,6
	1931	0,8	68,3	71,2	320,8	461,1	0,7	440,6	144,2	1,3	586,8
	1932	0,4	49,1	48,9	232,3	330,7	0,9	341,1	113,6	0,9	456,5

168. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Reihenfolge, Bezeichnung und Umfang der aufgeführten Waren und Warengruppen lehnen sich an die Aufgliederung der deutschen Handelsstatistik (siehe Seite 249/250) an.

Warenbenennung	Mengen in 1000 Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1932	1931	1932
Frankreich				
Einfuhr (Spezial-)	.	.	**6 967,3**	**4 935,9**
Pferde	[1]) 73	[1]) 45	23,3	11,0
Rindvieh	[1]) 177	[1]) 47	64,3	9,6
Schweine	[1]) 518	[1]) 198	41,0	13,4
Schafe und Lämmer	[1]) 915	[1]) 769	30,1	22,8
Weizen	2 366	2 107	342,7	312,4
Gerste	421	440	42,9	43,4
Mais	1 063	1 171	82,6	85,5
Reis	307	378	47,2	46,8
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	78	64	21,7	21,2
Kartoffeln, frisch	444	218	44,5	19,8
Bohnen, Erbsen, Linsen	177	195	30,5	30,9
Gemüse u. dergl.	150	184	32,5	35,8
Obst	199	179	72,6	56,7
Südfrüchte	509	557	139,4	117,1
Zucker	338	410	69,6	66,8
Kaffee	194	187	161,1	169,0
Kakao, roh	44	47	26,7	21,9
Fleisch, Speck, Fleischwürste	132	63	149,1	53,9
Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	144	108	86,1	49,3
Butter	19	12	44,3	19,5
Hart- und Weichkäse	38	24	48,2	31,2
Eier von Federvieh	31	13	29,7	11,8
Pflanzliche Öle und Fette	64	72	37,8	32,0
Branntwein u. Sprit aller Art	66	92	71,3	76,3
Wein und Most	1 832	1 617	485,2	383,4
Rohseide und Florettseide	8	4	84,5	32,7
Wolle u. and. Tierhaare	271	266	307,1	216,8
Baumwolle	250	261	248,5	188,4
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	218	174	91,0	59,6
Felle und Häute	66	45	115,9	63,5
dar.: Felle zu Pelzwerk	2	2	35,4	25,2
Rohtabak	51	48	54,1	51,5
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 238	1 177	240,7	220,6
Ölkuchen, Kleie und ähnliche Futtermittel	238	285	23,9	23,4
Bau- und Nutzholz	2 607	1 456	203,0	91,7
Holzschliff, Zellstoff usw.	626	603	84,8	60,5
Harz, Kopale, Schellack	17	17	10,1	6,8
Kautschuk, Guttapercha	54	47	28,8	13,9
Steinkohlen	23 088	17 864	485,8	339,8
Koks	3 398	1 963	79,6	34,9
Preßkohlen	1 571	1 091	33,6	22,9
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	615	936	32,3	48,4
Mineralöle	4 022	4 498	312,9	294,3
Mineralphosphate	961	862	19,6	17,0
Zinkerze	187	119	11,0	5,5
Schwefelkies	595	601	11,9	9,5
Manganerze	483	348	19,2	8,9
Eisen, roh	150	91	11,6	5,0
Kupfer, roh	139	106	120,0	56,2
Blei, roh	119	112	35,9	24,4
Zinn, roh	11	9	24,6	17,5
Zink, roh	60	52	16,4	11,9
Düngemittel	595	604	86,1	60,8
Edelsteine, roh und geschliffen	.	.	42,5	24,0
Perlen, echte	.	.	32,3	22,7
Textilwaren	62	50	190,1	106,8
dar.: Garne aller Art	12	8	30,9	18,2
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	1	1	39,0	18,1
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	3	2	35,1	19,8
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	3	1	27,9	11,6
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	36	33	22,2	13,6
Kleidung und Wäsche	4	3	20,5	15,8
Leder	6	4	34,8	18,1
Schuhwerk u. and. Lederwaren	5	3	29,7	13,6
Pelze und Pelzwaren	1	1	53,4	34,8
Möbel u. and. Holzwaren	31	16	23,3	13,2
Kautschukwaren	10	9	33,1	21,6
Filme, belichtet u. unbelichtet	1	1	14,0	12,1
Papier und Papierwaren	157	157	60,0	44,6
Farben, Firnisse und Lacke	24	21	25,1	20,9
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	307	293	62,8	45,0
Ton- und Porzellanwaren	49	28	21,2	12,6
Glas und Glaswaren	29	21	23,0	16,6
Waren aus Eisen	296	204	133,7	72,5
Waren aus Kupfer	15	10	22,5	12,2
Maschinen	207	99	319,8	166,0
dar.: Textilmaschinen	33	19	57,5	34,8
Werkzeugmaschinen	16	9	36,7	18,6
Landwirtsch. Maschinen	19	11	24,5	13,2
Elektr. Maschinen	11	5	32,5	14,8
Elektrotechn. Erzeugnisse	13	10	70,6	57,5
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	16	10	36,0	23,1
Wasserfahrzeuge	.	.	72,8	22,6
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	2	2	10,9	8,0
Uhren	0	1	12,1	9,0
Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.	2	2	35,4	26,9
Ausfuhr (Spezial-)	.	.	**5 024,3**	**3 259,0**
Reis	43	39	7,9	5,5
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	437	252	75,8	39,4
Kartoffeln, frisch	184	80	30,1	7,6
Gemüse u. dergl.	114	58	32,0	14,4
Obst und Südfrüchte	126	92	56,5	32,0
Zucker	270	283	84,4	82,2
Fleisch, Speck, Fleischwürste	10	8	23,2	15,9
Fische u. Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	35	23	28,7	16,6
Butter und Milch	26	19	21,6	16,5
Hart- und Weichkäse	16	13	30,6	25,2
Eier von Federvieh	7	1	6,8	1,0
Pflanzl. Öle und Fette	85	76	51,2	39,5
Branntwein und Sprit aller Art	30	24	75,3	51,6
Wein und Most	94	81	109,8	70,4
Rohseide und Florettseide	2	1	26,0	10,3
Wolle u. and. Tierhaare	62	50	153,1	102,3
Baumwolle	29	18	17,9	10,4
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	75	100	11,8	11,0
Felle und Häute	41	46	60,5	37,6
dar.: Felle zu Pelzwerk	7	6	20,3	11,9
Nichtölhaltige Sämereien	19	11	18,7	10,2
Ölkuchen, Kleie und ähnliche Futtermittel	354	238	34,6	22,2
Bau- und Nutzholz	844	437	30,5	15,4
Holzschliff, Zellstoff usw.	67	56	14,8	9,4
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	37	28	9,7	6,3
Harz, Kopale, Schellack	55	41	15,4	9,3
Steinkohlen	3 527	3 038	72,9	54,6
Koks, Preßkohlen	631	459	16,4	10,5
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	53	33	11,6	9,7
Zement	572	522	22,6	19,4
Eisenerze	12 407	10 061	56,7	38,0
Eisen, roh	788	500	45,2	19,6
Eisenhalbzeug, Rohluppen	464	253	33,5	14,0
Düngemittel	1 155	634	43,8	21,4
Edelsteine, roh und geschliffen	.	.	39,7	28,3
Perlen, echte	.	.	48,4	21,7
Textilwaren	156	118	1 162,9	629,3
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	9	9	53,2	42,5
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	23	13	123,9	58,5
Garn aus Baumwolle	9	7	57,5	47,0
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	13	9	18,6	11,3
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	10	8	328,4	179,2
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	19	9	182,1	69,9
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	43	39	233,4	160,8
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16	12	22,0	13,2
Kleidung und Wäsche	7	5	114,0	31,7

[1]) 1 000 Stück.

168. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1000 Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1932	1931	1932
Leder	12	9	81,1	42,3
Schuhwerk u. and. Lederwaren	4	4	52,7	30,7
Pelze und Pelzwaren	1	1	51,3	25,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	75	65	36,7	26,8
Möbel u. and. Holzwaren	42	29	47,1	27,7
Kautschukwaren	21	16	64,1	42,7
Zelluloid, Waren daraus	5	4	20,4	12,8
Papier und Papierwaren	64	58	75,4	58,5
Bücher und Musiknoten	4	4	12,2	10,0
Farben, Firnisse und Lacke	79	66	39,8	34,7
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	1 003	786	146,6	112,5
Ton- und Porzellanwaren	121	87	31,7	20,5
Glas und Glaswaren	77	56	38,7	23,8
Waren aus Eisen	2 776	2 001	429,3	262,5
dar.: Röhren	222	160	53,0	32,3
Stab- und Formeisen	1 706	1 258	181,3	105,6
Blech und Draht	404	328	62,0	44,3
Eisenbahnoberbaumat.	306	157	40,0	20,1
Werkzeuge	8	5	11,1	7,0
Waren aus Kupfer	28	17	45,8	22,9
Maschinen	132	94	189,9	120,7
dar.: Textilmaschinen	9	12	13,2	12,5
Werkzeugmaschinen	7	5	12,7	9,5
Landwirtsch. Maschinen	14	9	13,4	8,2
Elektr. Maschinen	8	5	21,0	12,8
Elektrotechn. Erzeugnisse	17	10	46,0	26,7
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	49	36	140,4	91,7
Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.	3	2	20,5	13,0
Spiel- und Sportwaren	6	4	16,3	9,9

Großbritannien

Einfuhr (General-)	.	.	**16 422,4**	**10 375,4**
Pferde	[1] 12	[1] 10	41,4	19,6
Rindvieh zum Schlachten	[1] 767	[1] 643	240,6	132,0
Schweine	[1] 479	[1] 303	42,2	15,3
Schafe und Lämmer	[1] 561	[1] 441	22,6	10,0
Weizen	6 067	5 366	579,2	479,2
Gerste	784	515	78,9	43,7
Hafer	445	329	36,7	27,1
Mais	2 706	2 683	189,1	169,3
Reis	122	125	24,0	20,6
Weizenmehl	546	433	76,9	52,1
Kartoffeln, frisch	846	791	132,8	87,2
Bohnen, Erbsen	134	123	31,4	26,1
Gemüse u. dergl.	.	.	152,8	107,1
Obst	644	.	313,6	219,2
Südfrüchte	1 172	.	469,3	325,6
Zucker, roh und raffiniert	1 862	2 421	282,5	269,7
Kaffee	38	39	77,1	53,0
Tee	243	257	564,8	375,1
Fleisch, auch zubereitet	1 770	1 721	1 786,8	1 199,2
dar.: Rindfleisch, gekühlt und gefroren	609	577	485,7	336,3
Hammelfleisch, gefr.	361	354	348,0	232,3
Bacon	566	579	631,7	446,1
Fleischkonserven und Fleischextrakt	70	52	112,6	54,4
Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	232	210	210,8	133,0
Milch	174	.	112,4	.
Butter	409	429	882,8	612,1
Käse (Hart- und Weich-)	147	153	172,8	134,3
Eier von Federvieh	[2] 3 111	[2] 2 397	262,6	133,7
Schmalz, Oleomargarin u. Talg	204	189	149,4	95,6
Margarine	35	5	36,7	2,9
Pflanzliche Öle und Fette	226	.	103,6	65,4
Gewürze	13	10	15,2	7,4
Branntwein und Sprit aller Art	[3] 113	[3] 83	28,3	18,4
Wein und Most	[3] 668	[3] 567	99,6	55,1
Bier	[3] 2 350	[3] 1 966	98,1	63,4
Fruchtkonserven	156	168	113,8	95,1
Rohseide und Florettseide	1	1	29,4	21,7
Wolle u. and. Tierhaare, Abfälle	409	437	673,7	505,5
Baumwolle, roh, Abfälle	523	599	518,3	459,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	295	.	124,6	91,3
Felle und Häute	.	.	314,9	232,3
dar.: Felle zu Pelzwerk	.	.	102,1	95,5
Federn und Borsten	9	.	20,9	16,4
Tran und Fischöl	132	85	57,6	19,6
Rohtabak	88	79	198,2	140,7
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 394	1 394	218,6	176,0
Ölkuchen	466	431	45,7	34,2
Kleie und ähnliche Futtermittel	520	699	38,9	48,2
Bau- und Nutzholz	.	.	555,7	377,8
Holzschliff, Zellstoff usw.	1 778	2 146	190,2	144,6
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	125	120	31,3	20,3
Harz, Kopale, Schellack	94	.	42,5	25,7
Kautschuk, Guttapercha, Balata	134	99	85,7	36,4
Mineralöle	8 165	8 341	552,9	462,6
Eisenerze	2 153	1 824	39,7	24,3
Kupfererze	36	30	23,3	10,4
Zinnerze	61	48	69,2	46,8
Eisen, roh	409	277	28,8	14,6
Kupfer, roh	133	149	105,0	76,5
Blei, roh	303	.	74,6	47,2
Zinn, roh	12	4	28,2	8,7
Zink, roh	148	89	35,2	18,6
Aluminium, roh	17	8	27,1	10,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen	1 294	757	111,0	41,2
Textilwaren	.	.	1 167,7	324,5
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	9	0	59,6	2,5
Sonstige Garne	37	18	40,7	11,9
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	.	.	295,5	114,5
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	.	.	193,7	30,6
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	.	.	158,2	26,0
Wirkwaren	.	.	107,3	17,9
Kleidung und Wäsche	.	.	116,1	26,4
Filzhüte u. Hutstumpen	[2] 13	[2] 11	27,2	11,0
Leder	11	6	140,1	53,8
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	.	.	85,9	24,8
Pelze und Pelzwaren	.	.	128,9	35,3
Paraffin und Seifen	85	68	34,2	20,1
Möbel u. a. Holzwaren	.	.	143,6	80,4
Kautschukwaren	.	.	71,9	28,1
Papier und Papierwaren	1 020	911	313,3	193,1
Chem. und pharm. Erzeugnisse	.	.	266,4	139,1
Ton- und Porzellanwaren	113	37	32,4	8,6
Glas und Glaswaren	.	.	119,7	57,5
Waren aus Eisen	.	.	290,6	89,8
dar.: Röhren	77	20	26,3	6,3
Stab- und Formeisen	682	439	84,5	32,1
Blech und Draht	204	93	35,5	9,4
Messerschmiedewaren	.	.	14,6	2,3
Werkzeuge und landw. Geräte	.	.	19,8	4,7
Kupfer in Blechen und Stäben	32	19	28,9	12,3
Maschinen	88	52	248,1	135,6
dar.: Textilmaschinen	7	9	32,9	24,1
Metallbearbeitungsmaschinen	11	5	30,8	14,2
Landwirtschaftliche Maschinen	13	7	18,5	9,0
Elektrische Maschinen	5	2	31,2	12,5
Elektrotechn. Erzeugnisse	.	.	119,0	40,4
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	[1] 5	[1] 4	16,4	9,9
Teile und Zubehör zu diesen	.	.	44,4	31,1
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	.	.	13,6	4,4
Uhren	.	.	42,9	22,6
Spiel- und Sportwaren	.	.	44,1	17,1
Ausfuhr (Spezial-)	.	.	**7 448,4**	**5 388,0**
Pferde	[1] 9	[1] 4	15,6	6,5
Weizenmehl	209	243	36,6	33,4
Zucker, raffiniert	108	310	22,0	43,1

[1] 1 000 Stück. — [2] Mill. Stück. — [3] 1 000 hl.

168. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1000 Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1932	1931	1932
Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	277	262	97,3	67,2
Pflanzliche Öle und Fette	74	.	40,8	21,7
Spirituosen	[1] 265	[1] 245	113,9	69,7
Bier	[1] 474	[1] 401	25,3	16,4
Wolle u. and. Tierhaare	40	52	97,1	95,2
Felle und Häute	.	.	29,4	17,4
Steinkohlen	43 434	39 522	660,8	466,8
Bunkerkohlen[2]	14 843	14 410	.	.
Koks	2 437	2 278	42,4	28,8
Preßkohlen	772	766	14,1	10,2
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	.	.	27,2	26,4
Mineralöle	242	253	27,2	24,9
Zement	675	626	26,6	16,9
Zinn, roh	12	13	27,2	25,7
Eisen, roh	380	239	27,9	13,1
Düngemittel	492	539	58,7	38,0
Textilwaren	.	.	1 999,6	1 586,8
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	2	3	13,2	12,7
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	21	22	103,2	84,2
Garn aus Baumwolle	67	71	284,9	218,7
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	17	15	25,2	19,1
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	.	.	67,6	57,8
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	.	.	337,8	224,6
dar.: Gewebe im Stück	[3] 78,7	[3] 76,1	323,1	215,2
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	.	.	792,4	707,5
dar.: Gewebe im Stück	[3] 1465,7	[3] 1877,9	731,5	661,5
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute, u. dergl.	.	.	156,4	116,8
dar.: Gewebe im Stück aus Flachs	[3] 54,6	[3] 55,2	59,6	45,1
Gewebe im Stück aus Jute	[3] 65,6	[3] 67,0	18,8	14,4
Wirkwaren	.	.	56,3	39,6
Kleidung und Wäsche	.	.	92,6	56,7
Filzhüte u. Hutstumpen	[4] 3 504	[4] 3 540	15,8	11,3
Leder	3	3	31,7	22,7
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	.	.	74,1	48,5
Paraffin, Seifen und Kerzen	72	63	48,1	32,0
Möbel u. and. Holzwaren	.	.	27,2	17,6
Kautschukwaren	.	.	104,1	78,7
Papier und Papierwaren	165	197	120,6	96,0
Bücher und Musiknoten	27	25	69,0	47,5
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	.	.	260,1	211,2
Ton- und Porzellanwaren	197	128	66,0	43,6
Glas und Glaswaren	.	.	46,6	35,0
Waren aus Edelmetallen	.	.	12,8	8,8
Waren aus Eisen	.	.	613,8	450,1
dar.: Röhren	207	222	71,0	54,0
Stab- und Formeisen	162	161	35,6	27,3
Blech und Draht	947	1 079	250,9	209,7
Eisenbahnoberbaumat.	187	91	34,9	13,5
Messerschmiedewaren	.	.	12,2	11,8
Werkzeuge u. landw. Geräte	.	.	30,4	26,0
Waren aus Kupfer	26	29	48,6	31,9
Maschinen	.	.	583,5	388,3
dar.: Kessel- u. Kesselhausanlagen	52	30	48,6	21,0
Textilmaschinen	71	71	129,0	92,3
Lokomotiven	20	3	28,5	4,5
Metallbearbeitungsmaschinen	16	24	42,7	46,3
Landw. Maschinen	13	8	18,4	9,2
Bau- und Transportmaschinen	22	19	27,6	19,2
Kraftmaschinen	24	20	55,2	33,7
Elektrische Maschinen	28	25	83,1	54,4
Elektrotechn. Erzeugnisse	.	.	141,8	86,3
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	[4] 48	[4] 60	106,0	91,8
Teile und Zubehör zu diesen (außer Bereifung)	.	.	50,3	33,9
Fahrräder, Fahrradteile (außer Bereifung)	.	.	29,1	23,4
Eisenbahn-Personen- und -Güterwagen	.	.	40,3	11,1
Schiffe (Neubauten)	.	.	199,4	57,8
Luftfahrzeuge und Teile	.	.	35,5	25,7
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	.	.	26,6	14,8
Zigaretten	9	7	91,5	56,4
Waffen und Munition	.	.	62,9	48,6
Wiederausfuhr eingeführter Waren	.	.	**1 217,8**	**751,3**
Obst und Südfrüchte	55	47	28,2	18,7
Kaffee	20	16	36,4	21,9
Tee	41	36	113,4	65,5
Fleisch, auch zubereitet	45	27	50,1	21,8
Fische u. Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	14	10	22,0	9,1
Butter	18	16	37,4	23,3
Wolle u. and. Tierhaare	121	146	211,0	177,9
Baumwolle	19	24	22,7	23,4
Felle und Häute	.	.	180,5	111,5
dar.: Felle zu Pelzwerk	.	.	131,1	84,0
Rohtabak	4	4	10,4	8,7
Kautschuk, Guttapercha, Balata	43	46	34,6	18,8
Mineralöle	250	239	22,9	20,1
Bunkeröl[2]	765	747	.	.
Zinn, roh	5	2	12,0	4,0
Textilwaren	.	.	83,1	38,1
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	.	.	21,3	12,8
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	.	.	18,9	10,4
Pelze und Pelzwaren	.	.	22,3	11,0
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	.	.	21,6	8,2
Maschinen	5	2	19,8	11,5

Vereinigte Staaten von Amerika

Einfuhr (General-)	.	.	**8 798,9**	**5 572,7**
Rindvieh	[4] 95	[4] 104	11,5	8,9
Weizen	427	273	42,2	22,5
Kartoffeln, frisch	124	20	13,2	1,7
Bohnen, Erbsen, Linsen	50	30	16,7	8,1
Gemüse u. dergl.	.	.	21,7	24,1
Obst	.	.	53,7	31,4
Südfrüchte	.	.	186,9	146,8
Rohrzucker	2 882	2 696	474,7	407,5
Kaffee	790	681	736,1	576,4
Tee	39	43	78,9	52,5
Kakao, roh	189	218	97,6	82,9
Fleisch, Speck, Fleischwürste	15	15	22,4	14,8
Fische u. Fischzubereitungen	111	106	84,8	65,2
Hart- und Weichkäse	28	25	62,0	52,6
Pflanzliche Öle und Fette	.	.	201,9	123,3
Gewürze	.	.	44,6	33,0
Rohseide	38	34	805,1	479,8
Wolle u. and. Tierhaare	78	29	109,6	32,0
Baumwolle	35	34	28,1	28,9
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	226	260	79,8	62,7
Felle und Häute	.	.	435,1	210,1
dar.: Lamm- u. Schaffelle	19	15	28,9	15,4
Kalbfelle und Rindshäute	61	40	59,2	25,1
Felle zu Pelzwerk	.	.	223,4	115,4
Ziegen- u. Zickelfelle	35	23	101,5	43.4

[1] 1 000 hl. — [2] Für Schiffe heimischer und fremder Flagge. Im Gesamtwert der Ausfuhr nicht enthalten. — [3] Mill. qm. — [4] 1 000 Stück.

168. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1000 Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1932	1931	1932
Federn und Borsten	3	2	18,9	12,1
Tierfett und Tran	.	.	45,0	10,0
Därme	6	6	29,3	17,4
Rohtabak	34	26	156,1	97,0
Nichtölhaltige Sämereien	20	25	18,8	13,9
Ölfrüchte und Ölsaaten	735	499	147,7	76,3
Kleie und ähnl. Futtermittel	.	.	50,4	29,8
Bau- und Nutzholz	.	.	122,8	64,6
Holz zu Holzmasse	[1]3 698	[1]2 346	47,2	23,5
Holzschliff, Zellstoff usw.	1 558	1 423	269,3	205,9
Harz, Kopale, Schellack	37	29	52,4	31,2
Kautschuk, Guttapercha	517	427	316,8	140,4
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks	860	871	24,6	20,7
Steinkohlenteeröle u. Derivate	.	.	18,5	13,6
Mineralöle	11 834	10 395	384,5	251,4
Steine und Erden	.	.	61,4	32,1
Eisenerze	1 489	592	16,4	6,5
Kupfererze	56	27	37,6	14,2
Manganerze	511	54	21,5	5,1
Kupfer, roh	211	152	167,5	85,8
Zinn, roh	67	35	154,6	69,4
Nickel, roh	11	7	25,5	15,7
Kalidüngemittel	480	261	51,5	24,1
Sonstige Düngemittel	973	622	136,8	51,2
Edelsteine und Halbedelsteine	.	.	84,3	47,2
Textilwaren	.	.	701,3	417,1
dar.: Gewebe aus Seide und Kunstseide	2	1	49,4	19,0
Gewebe aus Wolle	.	.	56,9	31,6
Gewebe aus Baumwolle	.	.	51,2	35,1
Gewebe aus Flachs, Hanf und Ramie	10	9	59,2	39,2
Grobe Leinwand aus Jute	196	155	121,0	71,2
Kleidung und Wäsche (einschl. Wirkwaren)	.	.	117,4	53,2
Spitzen u. Stickereien	.	.	59,4	39,4
Leder	.	.	44,6	28,8
Schuhwerk u. and. Lederwaren	.	.	93,0	41,3
Möbel u. and. Holzwaren	.	.	21,8	12,3
Zeitungsdruckpapier	1 875	1 625	472,1	356,7
Sonst. Papier u. Papierwaren	.	.	56,6	39,7
Bücher und Musiknoten	.	.	36,8	20,9
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	.	.	122,5	100,4
dar.: Teerfarbstoffe	2	2	23,2	19,8
Ton- und Porzellanwaren	.	.	33,0	18,4
Glas und Glaswaren	.	.	26,9	15,4
Waren aus Eisen	.	.	67,5	43,6
Textilmaschinen	.	.	8,7	6,2
Landwirtsch. Maschinen	.	.	13,7	4,2
Elektr. Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	.	.	12,3	8,2
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	.	.	13,7	7,0
Uhren	.	.	17,2	6,6
Optische und feinmechanische Instrumente	.	.	11,4	7,3
Spiel- und Sportwaren	.	.	21,7	15,6
Kunstgegenstände	.	.	162,0	77,9
Ausfuhr (Spezial-)	.	.	**10 008,2**	**6 643,1**
Weizen	2 186	1 494	209,5	137,7
Gerste	171	153	22,7	12,1
Mais	69	200	7,8	11,9
Reis	95	89	27,3	18,3
Weizenmehl	858	515	145,0	77,8
Kartoffeln, Gemüse u. dergl.	.	.	24,0	14,5
Obst	.	.	284,9	205,6
Südfrüchte	.	.	77,8	43,8
Fleisch, Speck, Fleischwürste	103	75	135,7	67,6
Fische und Fischzubereitungen	.	.	41,2	28,2
Milch	40	25	40,1	21,2
Schmalz	262	250	218,8	135,9
Pflanzliche Öle und Fette	39	49	23,7	18,2
Gemüsekonserven	18	12	17,5	9,9
Fruchtkonserven	128	120	94,4	73,8

Warenbenennung	Mengen in 1000 Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1932	1931	1932
Baumwolle	1 683	2 199	1 382,8	1 463,3
Felle zu Pelzwerk	[2]) 21	[2]) 18	70,7	51,1
Därme	12	11	14,4	12,3
Rohtabak	238	187	466,2	277,6
Ölkuchen	413	291	47,1	28,3
Bau- und Nutzholz	.	.	216,3	123,3
Harz, Kopale, Schellack	.	.	60,2	48,8
Steinkohlen	12 613	9 178	254,4	175,9
Bunkerkohlen für fremde Schiffe [3])	1 716	1 087	35,0	20,6
Koks	684	572	17,2	11,8
Benzol	60	9	16,0	2,6
Benzin	5 079	3 959	460,0	335,4
Sonst. Mineralöle	10 113	8 705	605,3	489,4
Bunkeröl für fremde Schiffe [3])	3 498	2 975	90,3	67,0
Mineralphosphate	967	619	18,0	11,8
Kupfer, roh	225	130	190,3	70,9
Düngemittel	297	237	36,8	24,7
Schwefel	426	365	39,0	31,3
Textilwaren	.	.	390,5	243,1
dar.: Garn aus Baumwolle	7	7	29,8	22,2
Gewebe aus Seide und Kunstseide	.	.	20,0	8,8
Gewebe aus Baumwolle	[4]) 307	[4]) 314	152,1	116,2
Kleidung und Wäsche (einschl. Wirkwaren)	.	.	69,3	31,6
Leder	.	.	107,8	55,4
Schuhwerk u. and. Lederwaren	.	.	29,5	13,4
Paraffin, Seifen, Kerzen	153	123	54,1	38,7
Möbel u. and. Holzwaren	.	.	80,7	41,2
Kautschukwaren	.	.	146,7	64,3
Filme, belichtet u. unbelichtet	.	.	48,2	37,0
Papier und Papierwaren	.	.	94,4	64,9
Bücher und Musiknoten	.	.	24,5	16,5
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	.	.	290,1	211,1
dar.: Teerfarbstoffe	9	7	19,9	17,2
Pharmaz. Erzeugnisse	.	.	63,6	42,2
Glas und Glaswaren	.	.	29,0	17,1
Waren aus Eisen	.	.	411,9	196,8
dar.: Röhren	117	64	48,8	25,4
Stab- und Formeisen	80	33	17,8	7,2
Blech und Draht	381	172	112,2	48,2
Eisenkonstruktionen	138	37	32,4	8,7
Messerschmiedewaren	.	.	12,3	9,0
Werkzeuge	.	.	34,0	16,9
Kleineisenwaren	.	.	17,2	8,2
Kupferwaren	.	.	66,5	27,4
Maschinen	.	.	875,0	311,5
dar.: Kraftmaschinen	.	.	52,0	21,0
Textilmaschinen	.	.	49,3	37,2
Metallbearbeitungsmaschinen	.	.	168,4	58,4
Schlepper für die Landwirtschaft	[5]) 29	[5]) 3	131,0	12,8
Landw. Maschinen	.	.	110,6	31,7
Bau- und Transportmaschinen	.	.	52,1	16,1
Pumpen u. Maschinen für Bergbau u. dergl.	.	.	106,3	44,5
Druck- u. Buchbindemaschinen	.	.	36,5	19,9
Elektr. Maschinen	.	.	52,0	21,0
Elektrotechn. Erzeugnisse	.	.	303,8	157,8
dar.: Radioempfangsapparate	[5]) 472	[5]) 291	60,4	30,8
Kraftwagen (einschl. Teile)	.	.	633,0	327,5
dar.: Lastwagen, Omnibusse	[5]) 48	[5]) 25	105,6	49,3
Personenwagen	[5]) 82	[5]) 41	210,5	99,5
in Teilen zur Montage	.	.	168,2	88,7
Ersatzteile	.	.	109,6	68,6
Musikinstrumente	.	.	14,4	5,9
Büromaschinen (Kassen, Schreibmaschinen u. dergl.)	.	.	105,1	62,6
Spiel- und Sportwaren	.	.	13,8	6,2

[1]) 1000 cbm. — [2]) Mill. Stück. — [3]) In der Gesamtausfuhr nicht enthalten. — [4]) Mill. qm. — [5]) 1000 Stück.

169. Anteil einiger wichtiger Waren an der Weltausfuhr

Siehe Vorbemerkung der Übersicht 158

Warenbezeichnung	Mengenmaßstab	1929	1930	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931
		Mengen			Werte in Mill. ℛℳ			vH der Weltausfuhr		
Weltausfuhr	—	.	.	.	**136 214**	**108 708**	**77 322**	***100***	***100***	***100***
davon:										
Lebende Tiere	—	.	.	.	**1 403**	**1 359**	**942**	***1,03***	***1,25***	***1,22***
Lebensmittel u. Getränke	—	.	.	.	**31 575**	**25 750**	**19 490**	***23,18***	***23,69***	***25,20***
Weizen	1 000 t	18 949	16 657	20 269	3 399	2 361	1 669	*2,50*	*2,17*	*2,16*
Roggen	»	1 303	1 542	1 788	198	127	120	*0,15*	*0,12*	*0,16*
Gerste	»	3 902	3 940	3 939	546	316	284	*0,40*	*0,29*	*0,37*
Hafer	»	1 556	1 725	1 476	225	144	100	*0,17*	*0,13*	*0,13*
Mais	»	7 664	8 003	12 056	1 046	676	620	*0,77*	*0,62*	*0,80*
Reis	»	6 670	6 715	7 056	1 697	1 489	1 067	*1,25*	*1,37*	*1,38*
Weizenmehl	»	3 738	3 551	3 138	1 009	860	490	*0,74*	*0,79*	*0,63*
Kartoffeln	»	2 312	1 955	2 397	224	175	224	*0,16*	*0,16*	*0,29*
Zucker	»	12 871	11 212	9 761	2 945	2 240	1 649	*2,16*	*2,06*	*2,13*
Kaffee, roh	»	1 418	1 524	1 649	2 354	1 604	1 300	*1,73*	*1,48*	*1,68*
Tee	»	438	406	410	1 024	836	670	*0,75*	*0,77*	*0,87*
Kakao, roh	»	511	464	523	437	341	239	*0,32*	*0,31*	*0,31*
Butter	»	519	543	583	1 690	1 402	1 179	*1,24*	*1,29*	*1,52*
Käse	»	346	342	324	609	535	415	*0,45*	*0,49*	*0,54*
Eier	»	509	500	494	755	631	509	*0,55*	*0,58*	*0,66*
Schmalz	»	433	348	330	508	365	271	*0,37*	*0,34*	*0,35*
Wein	1 000 hl	18 820	19 959	21 020	842	797	632	*0,62*	*0,73*	*0,82*
Rohstoffe u. halbf. Waren	—	.	.	.	**47 128**	**35 541**	**23 883**	***34,60***	***32,69***	***30,89***
Natürliche Seide	1 000 t	57	48	52	2 359	1 411	1 079	*1,73*	*1,30*	*1,40*
Wolle	»	981	969	944	2 679	1 613	1 113	*1,97*	*1,48*	*1,44*
Baumwolle	»	3 361	3 062	3 052	5 923	4 009	2 293	*4,35*	*3,69*	*2,97*
Jute	»	887	650	693	458	238	175	*0,34*	*0,22*	*0,23*
Rohtabak	»	616	610	563	1 374	1 270	966	*1,01*	*1,17*	*1,25*
Erdnüsse	»	1 551	1 509	1 618	483	363	267	*0,35*	*0,33*	*0,35*
Leinsaat	»	2 039	1 612	2 211	624	443	307	*0,46*	*0,41*	*0,40*
Sojabohnen	»	2 736	2 012	2 598	461	234	212	*0,34*	*0,22*	*0,27*
Kopra	»	1 030	913	885	381	293	187	*0,28*	*0,27*	*0,24*
Ölkuchen	»	4 455	4 002	4 414	722	460	381	*0,53*	*0,42*	*0,49*
Holzschliff u. Zellstoff	»	5 313	5 047	5 017	920	832	647	*0,68*	*0,77*	*0,84*
Kautschuk	»	1 050	989	942	1 677	1 008	465	*1,23*	*0,93*	*0,60*
Steinkohlen	»	154 960	141 141	123 591	2 823	2 585	2 039	*2,07*	*2,38*	*2,64*
Erdöl, roh	»	31 145	31 611	27 473	1 002	952	656	*0,74*	*0,88*	*0,85*
Benzin aller Art	»	12 339	13 789	11 984	2 044	2 048	1 132	*1,50*	*1,88*	*1,64*
Leuchtöl	»	5 987	5 332	4 519	661	520	318	*0,49*	*0,48*	*0,41*
Gas-, Treib- u. Heizöl	»	13 927	15 399	11 694	488	505	392	*0,36*	*0,46*	*0,51*
Mineralschmieröl	»	2 156	2 065	1 749	584	514	378	*0,43*	*0,47*	*0,49*
Eisenerze	»	46 908	40 264	26 504	454	395	224	*0,33*	*0,36*	*0,29*
Roheisen	»	2 863	2 279	1 866	222	170	112	*0,16*	*0,16*	*0,14*
Kupfer, roh	»	1 155	1 025	837	1 781	1 207	658	*1,31*	*1,11*	*0,85*
Fertigwaren	—	.	.	.	**56 108**	**46 058**	**33 007**	***41,19***	***42,37***	***42,69***
Künstliche Seide	1 000 t	58	59	62	402	366	284	*0,30*	*0,34*	*0,37*
Garn aus Wolle	»	98	87	80	803	614	452	*0,59*	*0,56*	*0,58*
Garn aus Baumwolle	»	270	235	223	1 199	916	661	*0,88*	*0,84*	*0,85*

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — Aufgeführt sind im allgemeinen nur die wichtigsten Länder. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs, Frankreichs und Italiens sind die Reparationssachlieferungen enthalten. — Die Angaben für den Australischen Bund, Haiti, Neufundland, Persien und Siam erstrecken sich auf Fiskaljahre (vgl. hierzu wie auch hinsichtlich des Gebietsumfanges der Statistik einzelner Länder Übersicht 157, S. 100*—104*).

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Weizen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	2 141	1 197	798	1 022
Belgien-Luxemburg	1 178	1 207	1 472	1 269
Dänemark	304	138	391	294
Frankreich	1 412	1 036	2 366	2 107
Griechenland	598	575	663	602
Großbritannien	5 630	5 263	6 039	5 315
Irischer Freistaat	298	270	286	301
Italien	1 765	1 935	1 485	1 056
Lettland	75	64	32	16
Niederlande	655	708	774	759
Norwegen	120	131	131	148
Österreich	234	255	302	271
Portugal	148	148	77	52
Schweden	273	176	122	171
Schweiz	467	480	558	521
Spanien	343	5	2	292
Tschechoslowakei	167	295	417	323
Algerien	56	7	101	54
Südafrik. Union	168	52	87	29
Brit. Indien	721	194	249	0
China	343	167	1 377	912
Japan	734	484	722	747
Brasilien	746	648	796	772
Mexiko	95	70	30	.
Peru	102	68	.	.
V. St. v. Amerika	395	543	427	206
Ausfuhr				
Deutsches Reich	312	22	289	468
Belgien-Luxemburg	30	20	176	112
Bulgarien	3	39	243	173
Frankreich	1	446	1	2
Jugoslawien	554	252	309	133
Polen-Danzig	2	57	49	66
Rumänien	8	337	986	103
Rußland (UdSSR)	0	2 531	2 499	537
Schweden	73	11	0	1
Ungarn	486	347	361	144
Algerien	109	288	117	311
Franz. Marokko	126	32	164	189
Tunis	169	110	182	272
Brit. Indien	14	197	23	3
Argentinien	6 613	2 213	3 639	3 442
Canada	5 741	5 654	5 302	6 211
Uruguay	97	42	0	0
V. St. v. Amerika	2 453	2 389	2 186	1 494
Austral. Bund	2 229	1 099	3 245	3 467
Roggen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	144	59	102	646
Belgien-Luxemburg	26	72	175	129
Dänemark	220	329	264	240
Estland	64	67	7	7
Finnland	186	96	30	71
Frankreich	19	23	77	56
Lettland	127	60	8	2
Niederlande	105	184	257	196
Norwegen	139	155	160	131
Österreich	105	113	103	50
Schweden	97	73	30	49
Tschechoslowakei	22	12	200	71
Ausfuhr				
Deutsches Reich	552	240	85	93
Bulgarien	4	27	74	10
Polen-Danzig	200	383	133	219
Rumänien	16	29	96	12
Rußland (UdSSR)	1	646	1 109	417
Tschechoslowakei	75	45	5	2
Ungarn	115	102	68	52
Argentinien	187	13	60	214
Canada	49	33	93	226
V. St. v. Amerika	87	7	3	28
Gerste				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 766	1 523	[1] 847	478
Belgien-Luxemburg	325	402	507	425
Dänemark	39	517	434	107
Frankreich	116	153	421	440
Großbritannien	607	772	781	513
Irischer Freistaat	23	15	23	20
Italien	3	17	26	28
Niederlande	319	535	568	393
Norwegen	25	42	50	19
Österreich	69	90	108	80
Schweiz	78	95	145	179
Ausfuhr				
Bulgarien	18	45	49	4
Niederlande	23	18	26	7
Polen-Danzig	244	217	138	146
Rumänien	1 155	1 444	1 035	542
Rußland (UdSSR)	159	1 181	964	409
Tschechoslowakei	122	143	57	181
Ungarn	90	43	11	26
Algerien	132	68	41	8
Franz. Marokko	228	12	176	194
Tunis	162	28	8	118
Türkei	2	6	91	89
Argentinien	250	144	206	281
Canada	370	62	528	218
Chile	52	44	15	20
V. St. v. Amerika	643	215	171	153
Austral. Bund	29	15	75	75
Hafer				
Einfuhr				
Deutsches Reich	111	19	48	6
Belgien-Luxemburg	129	157	103	56
Dänemark	53	110	53	12
Frankreich	131	68	83	157
Großbritannien	351	487	435	329
Italien	69	134	154	172
Lettland	41	1	2	0
Niederlande	135	158	137	116
Österreich	101	106	94	59
Schweden	56	46	69	32
Schweiz	166	202	213	223
Canada	53	37	24	27
Ausfuhr				
Deutsches Reich	506	405	1	0
Irischer Freistaat	33	19	7	2
Polen-Danzig	38	57	3	3
Rumänien	42	94	38	32
Rußland (UdSSR)	8	353	387	17
Tschechoslowakei	70	57	15	122
Ungarn	32	11	0	1
Algerien	26	50	33	14
Tunis	37	30	15	8
Argentinien	430	454	645	716
Canada	118	43	172	238
Chile	47	59	61	13
V. St. v. Amerika	96	22	31	51
Mais				
Einfuhr				
Deutsches Reich	669	651	507	760
Belgien-Luxemburg	585	587	837	854
Dänemark	182	300	723	946
Frankreich	819	811	1 063	1 171
Großbritannien	1 689	1 629	2 591	2 549
Irischer Freistaat	362	375	569	570
Italien	766	714	738	643
Niederlande	994	1 126	1 571	1 683
Norwegen	81	136	200	153
Österreich	125	199	312	390
Portugal	46	83	57	65
Schweden	77	135	353	244
Schweiz	109	121	174	143
Spanien	284	130	172	288
Tschechoslowakei	200	274	676	315
Ungarn	23	10	115	49
Japan	47	66	84	60
Canada	394	290	245	183
Ausfuhr				
Bulgarien	79	192	135	168
Jugoslawien	167	503	225	185
Rumänien	374	1 181	1 027	1 739
Rußland (UdSSR)	11	54	97	290
Ungarn	80	100	7	26
Ägypten	57	1	0	2
Angola	54	71	55	.
Franz. Marokko	50	13	5	18
Südafrik. Union	323	565	165	244

[1]) Einschl. nachträglich gemeldeter Mengen.

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Südrhodesien	54	68	58	103
Kenia u. Uganda	39	113	94	26
Franz. Indochina	147	122	96	176
Niederl. Indien	174	120	137	173
Argentinien	5 048	4 670	9 767	7 055
V. St. v. Amerika	857	162	69	200
Reis				
Einfuhr				
Deutsches Reich	298	250	406	385
Belgien-Luxemburg	40	47	61	55
Frankreich	268	256	307	378
Großbritannien	114	112	113	120
Niederlande	165	162	225	118
Österreich	29	28	35	25
Polen-Danzig	56	53	78	47
Portugal	41	43	28	40
Rußland (UdSSR)	47	57	49	67
Tschechoslowakei	48	44	51	50
Ägypten	16	12	38	32
Mauritius	55	52	63	.
Südafrik. Union	41	42	44	42
Brit. Indien	26	5	17	31
Brit. Malaya	811	816	704	605
Ceylon	512	489	461	470
China	655	1 203	650	1 360
Formosa	84	12	2	35
Japan	1 289	1 176	1 765	1 692
Korea	99	78	9	15
Niederl. Indien	735	628	608	286
Philippinen	105	11	12	13
Argentinien	66	72	53	16
Canada	29	30	36	30
Columbien	55	49	.	.
Cuba	208	206	161	.
Ausfuhr				
Deutsches Reich	116	72	62	47
Frankreich	99	86	43	39
Italien	195	214	150	159
Niederlande	91	92	113	84
Spanien	39	57	38	40
Ägypten	77	55	31	47
Brit. Indien	2 081	2 641	2 195	2 177
Brit. Malaya	234	210	177	186
Formosa	316	297	412	528
Franz. Indochina	1 331	1 025	893	1 119
Japan	43	82	199	71
Korea	790	700	1 228	1 017
Persien	55	52	47	.
Siam	1 006	928	1 202	1 545
Brasilien	7	38	90	28
V. St. v. Amerika	143	97	95	89
Weizenmehl				
Einfuhr				
Deutsches Reich	30	22	11	8
Belgien-Luxemburg	28	11	7	3
Dänemark	65	70	67	44
Finnland	130	99	78	51
Frankreich	15	26	17	17
Griechenland	31	14	5	1
Großbritannien	489	587	537	428
Irischer Freistaat	158	169	172	151
Niederlande	125	160	115	31
Norwegen	72	65	69	48
Österreich	144	155	117	48
Tschechoslowakei	164	190	27	36
Ägypten	233	195	152	58
Brit. Malaya	58	57	51	47
China	722	314	296	401
Korea	38	37	30	27
Niederl. Indien	75	79	80	71
Philippinen	78	71	79	69
Brasilien	163	152	61	5
Haiti	37	20	24	16
Jamaika	34	28	30	32
Neufundland	33	33	34	33
Cuba	112	96	83	.
Ausfuhr				
Deutsches Reich	66	29	2	21
Belgien-Luxemburg	23	9	8	3
Frankreich	2	287	355	147
Großbritannien	220	204	209	243
Italien	66	52	77	140
Rumänien	8	21	39	7
Ungarn	262	230	125	60
Brit. Indien	48	53	44	29
Japan	240	173	184	269
Argentinien	137	104	86	58
Canada	851	668	507	456
V. St. v. Amerika	1 215	1 161	858	515
Austral. Bund	511	423	476	554
Kartoffeln				
Einfuhr				
Deutsches Reich	308	320	119	126
Belgien-Luxemburg	219	260	296	164
Frankreich	423	250	444	218
Großbritannien	295	292	845	791
Italien	115	53	115	53
Österreich	65	44	27	16
Portugal	64	68	29	12
Schweiz	56	91	73	61
Spanien	52	21	20	20
Ägypten	26	21	15	16
Brasilien	40	30	7	6
Canada	35	25	12	8
Cuba	93	65	31	.
Uruguay	43	50	25	34
V. St. v. Amerika	114	136	123	4
Ausfuhr				
Deutsches Reich	113	100	495	202
Belgien-Luxemburg	296	265	271	272
Frankreich	237	206	184	80
Großbritannien	148	56	46	53
Irischer Freistaat	16	9	31	26
Italien	154	132	123	136
Niederlande	574	561	508	504
Polen-Danzig	77	26	116	61
Spanien	98	70	109	170
Ungarn	74	52	84	20
Algerien	40	42	29	38
Argentinien	64	71	43	38
Canada	194	194	167	56
V. St. v. Amerika	74	52	29	25
Bananen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	102	118	110	113
Belgien-Luxemburg	17	21	31	37
Dänemark	7	9	10	7
Frankreich	128	184	214	225
Großbritannien	259	261	284	305
Niederlande	26	30	33	40
Schweden	6	14	13	10
Schweiz	7	9	10	12
Spanien	23	32	22	19
Japan	77	95	114	93
Argentinien*)	52	40	61	76
Canada*)	79	79	80	62
V. St. v. Amerika*)	1 274	1 239	1 100	982
Neu-Seeland	9	6	7	10
Ausfuhr				
Kanarische Inseln	201	223	214	.
Franz. Westafrika	6	9	12	.
Moçambique	10	8	8	.
Formosa	78	98	117	96
Brasilien*)	116	142	157	137
Columbien	230	226	103	134
Costarica*)	122	117	102	.
Cuba	79	77	50	.
Ecuador*)	18	24	12	.
Guatemala	146	116	138	.
Honduras*)	537	582	579	.
Jamaika*)	441	492	447	407
Mexiko*)	114	131	103	.
Nicaragua*)	82	77	59	68
Panama	132	80	63	.
Zucker				
Einfuhr				
Deutsches Reich	28	17	13	25
Belgien-Luxemburg	81	68	50	68
Dänemark	39	44	45	44
Estland	27	30	30	20
Finnland	92	122	70	58
Frankreich	510	411	338	410
Griechenland	63	64	62	60
Großbritannien	2 133	1 942	1 859	2 420
Irischer Freistaat	80	84	83	87
Italien	21	19	14	12
Lettland	42	51	41	29
Litauen	27	31	26	15
Niederlande	172	181	115	146
Norwegen	76	84	81	74
Österreich	109	79	38	19
Portugal	71	65	71	62

*) Errechnet aus Stauden, 100 Stauden = 20 dz.

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Rußland (UdSSR)	36	311	0	42
Schweden	144	85	84	89
Schweiz	148	151	160	165
Ägypten	98	130	4	1
Algerien	68	74	73	72
Franz. Marokko	131	127	136	131
Tunis	34	37	33	35
Brit. Indien	931	916	629	422
Brit. Malaya	116	116	103	99
Ceylon	63	73	74	54
China	870	737	650	353
Japan	975	997	993	882
Siam	45	52	39	.
Türkei	69	63	44	29
Canada	483	481	484	441
Chile	153	115	103	97
Uruguay	37	38	38	39
V. St. v. Amerika	4 431	3 169	2 869	2 642
Neu-Seeland	71	88	77	81
Ausfuhr				
Deutsches Reich	220	298	354	81
Belgien-Luxemburg	115	72	52	74
Frankreich	301	280	270	283
Großbritannien	169	284	108	310
Niederlande	112	97	34	28
Polen-Danzig	298	395	345	185
Rußland (UdSSR)	127	102	320	76
Tschechoslowakei	540	519	452	394
Ungarn	121	107	52	17
Mauritius	278	186	179	.
Südafrik. Union	111	166	166	151
Formosa	746	748	807	881
Japan	221	245	192	135
Niederl. Indien	2 432	2 240	1 578	1 514
Philippinen	696	744	753	1 017
Brit. Guayana	102	116	121	139
Cuba	5 029	3 310	2 763	2 336
Dominikan. Republik	321	348	320	440
Peru	363	339	330	325
V. St. v. Amerika	93	71	48	44
Austral. Bund	203	185	202	293
Fidschi-Inseln	73	92	69	.
Rohkaffee				
Einfuhr				
Deutsches Reich	148	154	156	130
Belgien-Luxemburg	39	48	61	51
Dänemark	25	27	30	25
Finnland	18	22	14	14
Frankreich	170	179	194	187
Großbritannien	16	19	18	22
Italien	47	45	44	41
Niederlande	45	46	47	47
Norwegen	15	17	18	16
Schweden	41	45	53	38
Schweiz	13	14	15	20
Spanien	24	26	22	22
Tschechoslowakei	13	14	15	15
Algerien	12	13	14	14
Südafrik. Union	13	13	14	11
Argentinien	25	25	23	18
V. St. v. Amerika	669	719	785	673
Ausfuhr				
Niederlande	11	10	7	9
Niederl. Indien	81	61	69	114
Brasilien	857	917	1 071	716
Columbien	170	190	181	191
Costarica	20	24	21	.
Guatemala	44	57	36	.
Haiti	29	34	26	26
Mexiko	30	31	27	20
Nicaragua	13	15	16	8
Salvador	47	59	55	.
Venezuela	64	61	56	49
Tee				
Einfuhr				
Deutsches Reich	6	6	5	5
Großbritannien	211	205	202	222
Irischer Freistaat	11	11	11	11
Niederlande	13	13	14	16
V. St. v. Amerika	40	38	39	43
Ausfuhr				
Brit. Indien	173	162	156	167
Ceylon	114	110	111	115
China	57	42	43	40
Japan	11	10	12	14
Niederl. Indien	72	72	79	79

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Kakao				
Einfuhr				
Deutsches Reich	80	76	86	78
Belgien-Luxemburg	9	8	11	10
Frankreich	36	37	41	44
Großbritannien	68	55	62	71
Niederlande	56	56	61	42
Schweiz	9	7	10	5
Spanien	9	8	10	9
Tschechoslowakei	8	8	8	11
V. St. v. Amerika	224	165	185	214
Ausfuhr				
Franz. Westafrika	16	22	20	.
Goldküste	242	194	248	237
Nigeria	56	53	51	72
Brasilien	66	67	76	98
Dominik. Republik	21	21	26	17
Ecuador	18	20	15	15
Trinidad u. Tobago	28	24	26	19
Venezuela	21	16	16	16
Butter				
Einfuhr				
Deutsches Reich	136	133	100	70
Belgien-Luxemburg	4	10	19	21
Frankreich	4	6	19	12
Großbritannien	319	338	392	414
Schweiz	8	9	11	4
Canada	16	18	1	0
Ausfuhr				
Dänemark	159	169	172	158
Estland	12	14	14	13
Finnland	17	17	17	15
Irischer Freistaat	28	27	19	17
Lettland	15	18	19	19
Niederlande	47	42	33	20
Polen-Danzig	15	12	12	1
Rußland (UdSSR)	25	11	31	31
Schweden	25	27	20	14
Argentinien	17	23	23	25
Austral. Bund	46	49	74	91
Neu-Seeland	84	96	101	111
Käse				
Einfuhr				
Deutsches Reich	66	62	55	49
Belgien-Luxemburg	21	24	22	21
Frankreich	23	30	38	24
Großbritannien	150	157	145	151
V. St. v. Amerika	34	31	28	25
Ausfuhr				
Frankreich	18	18	16	13
Italien	33	37	40	30
Niederlande	96	94	86	77
Schweiz	32	30	25	20
Canada	42	36	38	39
Neu-Seeland	90	92	83	91
Eier				
Einfuhr				
Deutsches Reich	168	160	143	143
Frankreich	15	14	31	13
Großbritannien	178	190	181	140
Italien	16	23	25	35
Österreich	14	18	17	11
Schweiz	12	14	16	17
Spanien	30	27	23	23
Argentinien	8	10	6	1
Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg	44	31	35	37
Bulgarien	13	19	22	19
Dänemark	51	56	63	72
Frankreich	26	21	7	1
Irischer Freistaat	35	34	33	28
Italien	10	9	9	4
Jugoslawien	22	30	26	16
Niederlande	82	85	86	80
Polen-Danzig	53	55	48	37
Rumänien	12	17	13	.
Rußland (UdSSR)	44	10	20	7
Ungarn	7	13	12	6
Franz. Marokko	12	10	9	9
China	36	37	37	21
Türkei	11	18	24	25
V. St. v. Amerika	9	13	6	2

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder		1929	1930	1931	1932
Natürliche Seide[1]		Mengen in t			
Einfuhr					
Deutsches Reich		2 501	1 665	1 199	731
Frankreich		5 734	4 835	3 618	2 252
Großbritannien		832	896	1 135	1 237
Italien		469	386	427	384
Schweiz		1 097	777	1 025	547
Brit. Indien		984	922	623	1 417
Japan		2 063	2 292	2 860	2 511
Canada		713	827	1 025	1 300
V. St. v. Amerika		38 987	32 805	37 202	32 350
Ausfuhr					
Frankreich		1 431	1 246	1 074	568
Italien		5 980	6 457	5 732	3 166
China		11 490	9 158	8 236	4 731
Japan		34 491	28 194	33 356	32 795
Korea		2 034	2 151	2 680	2 396
		Mengen in 1 000 t			
Wolle[2]					
Einfuhr					
Deutsches Reich	a.	152	144	133	128
	b.	17	13	14	15
Belgien-Luxemburg	a.	74	70	60	65
	b.	2	2	2	1
Frankreich	c.	250	249	204	203
Großbritannien	a.	181	187	228	273
	b.	38	37	37	
Italien	a.	49	49	42	66
	b.	6	6	5	6
Polen-Danzig	a.	11	12	14	11
	b.	5	3	2	2
Rußland (UdSSR)	a.	19	20	21	18
	b.	20	13	10	8
Tschechoslowakei	a.	15	14	15	12
	b.	4	4	3	3
Japan	c.	49	52	86	93
V. St. v. Amerika	c.	125	73	71	24
Ausfuhr					
Deutsches Reich	a.	6	4	7	2
	b.	8	6	6	4
Belgien-Luxemburg	a.	4	4	5	17
	b.	12	11	10	9
Frankreich	c.	28	23	25	17
Großbritannien	a.	10	6	7	19
	b.	14	8	9	
Südafrik. Union	a.	127	122	105	167
	b.	3	3	2	2
Brit. Indien	c.	26	15	18	14
China	c.	23	12	15	2
Argentinien	a.	120	126	130	121
	b.	9	9	11	10
Chile	c.	11	10	10	11
Uruguay	a.	49	76	63	41
	b.	2	2	3	2
Austral. Bund	a.	346	317	349	352
	b.	21	20	20	25
Neu-Seeland	a.	90	70	75	187
	b.	17	20	21	52
Baumwolle u. Abfälle (Linters)					
Einfuhr					
Deutsches Reich		426	395	345	397
Belgien-Luxemburg		114	100	100	79
Frankreich		382	389	247	260
Großbritannien		668	520	480	554
Italien		244	205	170	190
Niederlande		49	46	49	35
Österreich		29	24	23	22
Polen-Danzig		60	56	54	50
Rußland (UdSSR)		115	58	54	24
Schweden		22	23	24	25
Schweiz		30	29	25	24
Spanien		79	100	96	107
Tschechoslowakei		119	109	92	79
Brit. Indien		22	37	82	96
China		152	209	281	225
Japan		626	557	643	712
Canada		67	49	47	48
V. St. v. Amerika		98	57	23	27
Ausfuhr					
Deutsches Reich		84	87	77	67
Frankreich		25	30	26	17
Rußland (UdSSR)		2	10	40	15
Ägypten		343	266	332	301

[1]) Grège, Organsin und Trame. — [2]) a. Wolle im Schweiße, b. Wolle, gewaschen, c. Wolle im Schweiße und gewaschen.

Länder	1929	1930	1931	1932
	Mengen in 1 000 t			
Brit.-Ägypt. Sudan	31	28	9	38
Kenia u. Uganda	37	24	34	38
Brit. Indien	713	738	578	291
China	66	58	58	49
Argentinien	24	28	25	28
Brasilien	49	30	21	1
Peru	46	55	47	46
V. St. v. Amerika	1 806	1 584	1 663	2 179
Rohtabak				
Einfuhr				
Deutsches Reich	103	106	70	74
Belgien-Luxemburg	22	22	23	21
Frankreich	39	70	51	48
Großbritannien	105	101	84	75
Niederlande	32	32	33	32
Österreich	13	10	13	11
Polen-Danzig	16	19	10	9
Schweiz	7	8	8	7
Spanien	31	26	30	40
Tschechoslowakei	21	10	10	10
Ägypten	7	7	6	5
China	55	56	75	36
Argentinien	12	10	12	6
Canada	8	8	6	1
V. St. v. Amerika	29	31	32	25
Ausfuhr				
Bulgarien	20	22	25	20
Griechenland	50	49	43	35
Rußland (UdSSR)	9	9	3	3
Ungarn	14	11	9	12
Algerien	16	12	14	11
Brit. Indien	12	13	12	10
Niederl. Indien	75	79	83	75
Philippinen	28	21	23	22
Türkei	33	33	22	29
Brasilien	30	36	37	27
Cuba	12	19	11	.
V. St. v. Amerika	252	254	228	176
Erdnüsse				
Einfuhr				
Deutsches Reich	644	644	585	243
Belgien-Luxemburg	31	24	27	22
Dänemark	28	31	42	24
Frankreich	675	717	702	677
Großbritannien	134	116	138	97
Italien	171	61	122	64
Niederlande	92	110	130	77
Japan	15	17	25	14
Ausfuhr				
Franz. Westafrika	419	515	455	.
Gambia	59	76	68	38
Moçambique	23	25	26	.
Nigeria	149	149	162	191
Port. Guinea	22	22	25	.
Brit. Indien	829	600	721	480
China	98	195	250	187
Niederl. Indien	19	15	12	15
Leinsaat				
Einfuhr				
Deutsches Reich	316	236	340	446
Belgien-Luxemburg	114	76	168	167
Frankreich	214	190	264	235
Großbritannien	289	226	343	370
Italien	59	53	61	69
Niederlande	361	255	420	450
Schweden	35	36	48	43
Tschechoslowakei	28	20	26	36
V. St. v. Amerika	616	322	368	204
Ausfuhr				
Litauen	25	20	11	8
Brit. Indien	254	266	114	78
Argentinien	1 617	1 170	1 880	2 028
Canada	22	35	27	29
Uruguay	56	79	133	78
Sojabohnen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 024	889	1 015	1 187
Dänemark	235	176	238	229
Großbritannien	206	93	112	161
Italien	88	8	40	22
Niederlande	49	19	32	42
Formosa	43	35	33	28
Japan	748	616	761	692
Korea	37	26	58	28
Niederl. Indien	107	98	106	61

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Kopra				
Ausfuhr				
China	2 565	1 826	2 386	[1] 1 149
Korea	172	166	212	224
Einfuhr				
Deutsches Reich	245	151	145	131
Dänemark	70	70	71	75
Frankreich	191	199	195	177
Großbritannien	67	68	82	98
Italien	35	32	34	37
Niederlande	140	97	87	63
Norwegen	24	32	27	34
Tschechoslowakei	28	19	16	23
Brit. Malaya	87	91	88	102
V. St. v. Amerika	257	267	196	201
Ausfuhr				
Moçambique	20	22	22	.
Brit. Malaya	202	195	191	201
Ceylon	104	92	95	46
Franz. Indochina	13	10	8	4
Niederl. Indien	457	376	360	478
Philippinen	174	174	174	148
Siam	17	13	11	.
Fidschi-Inseln	34	24	17	.
Neu-Guinea	61	65	63	.
Laubrundholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	479	439	245	210
Belgien-Luxemburg	275	269	241	178
Großbritannien	102	85	56	.
Niederlande	67	71	61	49
Österreich	43	25	25	18
Schweden	15	55	25	5
Schweiz	53	60	61	50
Tschechoslowakei	15	23	37	45
Ungarn	45	28	15	10
China	87	74	99	105
Japan	42	33	13	.
Canada	23	68	10	6
Ausfuhr				
Deutsches Reich	86	128	126	93
Finnland	22	36	31	15
Frankreich	61	42	24	14
Jugoslawien	114	79	49	29
Litauen	47	44	27	6
Niederlande	49	62	22	7
Polen-Danzig	197	129	84	75
Rußland (UdSSR)	95	101	79	62
Franz. Äquator. Afrika	.	390	236	.
Franz. Westafrika	83	84	49	.
Paraguay	34	23	36	.
V. St. v. Amerika	36	36	41	39
Grubenholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	285	207	133	86
Belgien-Luxemburg	576	566	518	435
Frankreich	165	615	436	198
Großbritannien	2 073	2 142	1 463	1 477
Niederlande	145	169	197	132
Tschechoslowakei	132	92	54	25
Ungarn	114	77	88	78
Ausfuhr				
Deutsches Reich	373	547	443	299
Estland	87	87	96	21
Finnland	991	1 041	866	946
Frankreich	868	825	548	256
Lettland	384	339	145	135
Polen-Danzig	416	321	170	104
Portugal	70	78	91	268
Rußland (UdSSR)	521	964	574	598
Schweden	454	342	191	228
Tschechoslowakei	112	122	76	72
Papierholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	2 534	2 111	1 459	1 200
Niederlande	340	207	256	84
Schweden	62	84	40	42
Tschechoslowakei	147	113	75	56
Canada	81	206	129	82
V. St. v. Amerika	2 934	3 437	2 219	1 408
Ausfuhr				
Finnland	740	473	146	121
Lettland	108	60	47	58
Litauen	177	142	55	75
Österreich	179	188	121	37
Polen-Danzig	1 172	680	235	152
Rußland (UdSSR)	1 477	1 999	1 463	1 274
Schweden	181	46	18	5
Tschechoslowakei	196	210	387	428
Canada	2 813	2 890	2 079	1 149
V. St. v. Amerika	114	283	176	62
Sonstiges Nadelrundholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 623	1 287	643	300
Dänemark	76	96	93	29
Finnland	158	296	178	241
Frankreich	491	455	253	140
Großbritannien	328	381	299	327
Italien[2]	442	360	262	221
Niederlande	361	361	239	120
Norwegen	197	127	46	267
Schweden	138	116	166	90
Schweiz	157	167	209	166
Tschechoslowakei	182	176	82	32
Ungarn	311	221	152	134
China	244	230	163	207
Japan	801	749	691	517
Korea[2]	133	99	58	70
V. St. v. Amerika	443	396	322	172
Ausfuhr				
Deutsches Reich	287	359	319	204
Finnland	276	232	85	61
Frankreich	201	130	85	44
Jugoslawien	253	178	112	85
Österreich	581	482	238	145
Polen-Danzig	396	259	150	62
Rußland (UdSSR)	776	1 070	836	656
Schweden	300	251	160	99
Tschechoslowakei	535	423	258	210
Brasilien	104	95	82	82
Canada	683	570	467	330
V. St. v. Amerika	566	457	359	174
Laubschnittholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	159	106	43	16
Frankreich	17	41	61	29
Großbritannien	662	692	584	.
Niederlande	57	55	47	39
Österreich	35	30	25	14
Schweiz	57	47	58	51
Tschechoslowakei	35	20	22	27
Ungarn	31	19	15	6
China	34	37	42	31
Canada	167	111	83	42
V. St. v. Amerika	162	75	46	29
Ausfuhr				
Deutsches Reich	22	43	62	47
Jugoslawien	324	329	242	186
Polen-Danzig	154	124	103	74
Rumänien	104	97	96	62
Rußland (UdSSR)	12	59	44	78
Tschechoslowakei	80	53	44	34
Canada	176	115	80	84
Paraguay	54	48	40	.
V. St. v. Amerika	762	673	541	400
Nadelschnittholz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 645	1 352	591	583
Belgien-Luxemburg	1 005	760	694	665
Dänemark	409	532	436	259
Frankreich	1 285	1 471	1 338	775
Großbritannien	4 009	3 722	3 276	3 245
Irischer Freistaat	81	86	75	.
Italien[3]	1 194	1 182	879	828
Niederlande	1 392	1 268	1 076	851
Norwegen	190	159	102	97
Schweiz	71	67	98	73
Spanien[2]	591	479	319	348
Tschechoslowakei	139	56	30	17
Ungarn	461	340	331	221
Südafrik. Union	224	215	167	117
China	428	254	377	193
Japan	1 064	689	651	424
Canada	172	96	62	26
Mexiko	.	104	52	.
V. St. v. Amerika	2 008	1 623	989	484
Austral. Bund	459	484	143	162

[1] Ab Juli 1932 ohne Mandschurei. — [2] Einschl. Laubrundholz. — [3] Einschl. Laubschnittholz.

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Ausfuhr				
Deutsches Reich	90	148	144	74
Estland	169	130	83	45
Finnland	3 165	2 343	1 999	1 881
Jugoslawien	722	589	352	272
Lettland	396	461	273	213
Norwegen	132	127	79	72
Österreich	1 044	880	707	549
Polen-Danzig	830	872	707	414
Rumänien	1 007	750	744	515
Rußland (UdSSR)	2 301	2 678	2 718	2 554
Schweden	2 579	2 149	1 546	1 617
Tschechoslowakei	256	253	170	118
Canada	2 598	2 217	1 424	1 039
V. St. v. Amerika	3 507	2 478	1 727	1 182
Austral. Bund	114	99	79	58
Eisenbahnschwellen aus Holz				
Einfuhr				
Deutsches Reich	237	62	22	6
Belgien-Luxemburg	93	126	29	21
Dänemark	31	32	13	9
Frankreich	15	68	163	11
Großbritannien	284	409	257	172
Niederlande	91	127	121	81
Österreich	41	18	24	1
Spanien	114	122	19	23
Ungarn	60	52	16	1
Canada	57	38	16	10
V. St. v. Amerika	63	48	27	29
Neu-Seeland	16	55	13	0
Ausfuhr				
Deutsches Reich	19	56	60	16
Frankreich	87	58	29	21
Lettland	16	40	17	22
Österreich	65	29	5	0
Polen-Danzig	219	188	193	54
Rußland (UdSSR)	177	351	175	168
Schweden	42	38	16	11
Brasilien	47	53	4	8
Canada	97	85	56	23
V. St. v. Amerika	362	118	146	76
Kautschuk				
Einfuhr				
Deutsches Reich	53	51	45	48
Belgien-Luxemburg	11	12	14	12
Frankreich	72	82	54	47
Großbritannien	125	122	87	51
Italien	17	19	10	16
Rußland (UdSSR)	13	16	28	31
Brit. Malaya	147	138	127	94
Japan	35	33	44	57
Canada	36	29	26	21
V. St. v. Amerika	536	464	484	400
Ausfuhr				
Brit. Indien	12	11	9	4
Brit. Malaya	589	565	528	483
Ceylon	82	78	63	50
Niederl. Indien	319	294	311	247
Brasilien	20	14	13	6
Steinkohlen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	7 903	6 933	5 772	4 204
Belgien-Luxemburg	11 385	10 359	9 529	6 736
Dänemark	4 011	3 697	3 661	3 602
Finnland	973	917	878	1 060
Frankreich	23 670	24 767	23 088	17 864
Griechenland	785	827	778	731
Irischer Freistaat	2 482	2 524	2 431	2 324
Italien	13 526	12 208	10 370	8 018
Niederlande	9 618	9 113	8 501	6 513
Norwegen	2 424	2 267	1 887	2 020
Österreich	5 302	3 924	3 830	2 994
Portugal	1 139	1 236	1 100	914
Schweden	4 994	4 778	4 535	4 529
Schweiz	2 066	1 986	1 956	1 907
Spanien	1 753	1 404	1 032	820
Tschechoslowakei	2 331	1 883	1 831	1 588
Ungarn	1 276	848	606	214
Ägypten	1 171	1 271	1 164	1 033
China	2 318	2 507	1 933	1 444
Japan	3 588	2 979	3 077	3 181
Argentinien	3 135	3 062	2 619	387
Brasilien	2 067	1 746	1 134	1 189
Canada	16 502	17 013	11 897	10 846
V. St. v. Amerika	860	766	760	534
Austral. Bund	95	798	50	6

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Ausfuhr				
Deutsches Reich[1]	26 769	24 383	23 123	18 312
Belgien-Luxemburg[1]	3 790	3 962	5 467	3 491
Frankreich[1]	5 060	4 067	3 527	3 038
Großbritannien[2]	61 231	55 752	43 434	39 522
» *Bunkerkohlen*[3]	*16 653*	*15 867*	*14 843*	*14 410*
Niederlande[1]	5 595	5 718	5 827	4 454
Polen-Danzig[1]	13 912	12 465	13 818	10 222
Rußland (UdSSR)	727	1 043	1 675	1 760
Tschechoslowakei	1 854	1 706	1 653	1 368
Brit. Indien[2]	736	467	446	526
China[2]	3 531	3 036	3 043	} 2 149
» *Bunkerkohlen*[3]	*659*	*525*	*597*	
Japan[1]	3 125	3 127	2 377	.
Südafrik. Union[3]	1 666	1 284	953	653
» » *Bunkerkohlen*[3]	*1 574*	*1 328*	*922*	*682*
Canada	736	539	305	245
V. St. v. Amerika[1]	22 296	19 499	14 329	10 265
Austral. Bund	352	299	395	350
» » *Bunkerkohlen*[3]	*752*	*515*	*517*	*514*
Erdöl, roh*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	98	333	241	270
Frankreich	[4] 23	452	519	1 035
Großbritannien	1 938	1 833	1 400	1 497
Italien	60	96	102	127
Jugoslawien	97	142	53	69
Niederlande	238	227	159	97
Österreich	51	113	147	129
Tschechoslowakei	156	146	131	95
Ungarn	136	216	154	141
Japan	1 669	1 695	1 804	2 261
Argentinien	488	548	359	224
Canada	4 215	4 024	4 045	3 538
Cuba	187	210	89	.
Guatemala	65	43	50	.
Mexiko	137	110	85	.
Niederl. Westindien	12 331	16 047	13 329	.
Uruguay	82	96	107	.
V. St. v. Amerika	10 972	8 636	6 568	6 213
Australischer Bund[5]	418	490	440	451
darunter: *Bunkeröl*[6]	*139*	*139*	*125*	*146*
Ausfuhr				
Rumänien	3	69	84	.
Rußland (UdSSR)	310	294	382	522
Niederl. Indien	23	78	64	250
Persien	1 664	1 578	832	.
Sarawak	155	126	96	130
Canada	112	77	65	29
Columbien	2 577	2 656	2 376	.
Ecuador	156	161	192	196
Mexiko	2 152	1 769	1 427	.
Niederl. Westindien	516	1 589	1 014	.
Peru	1 020	1 026	816	616
Trinidad und Tobago	126	149	370	365
Venezuela	19 220	20 458	17 280	16 192
V. St. v. Amerika	3 669	3 295	3 549	3 807
Benzin aller Art*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 063	1 435	1 347	1 088
Belgien-Luxemburg	196	240	253	325
Dänemark	174	207	242	230
Finnland	68	94	57	28
Frankreich	1 690	1 888	2 157	2 003
Großbritannien	2 501	3 074	2 878	3 097
Irischer Freistaat	86	107	132	100
Italien	387	390	367	325
Niederlande	227	263	385	326
Norwegen	77	86	88	117
Österreich	104	110	84	61
Schweden	249	301	315	332
Schweiz	140	159	182	204
Spanien	280	347	392	385
Tschechoslowakei	145	199	192	227
Ägypten	37	59	59	38
Algerien	100	113	124	127
Franz. Marokko	55	63	82	108
Südafrik. Union	222	208	212	218
Brit. Malaya	285	556	361	324
China	79	82	82	67

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besondere Umrechnungssätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh und 730 kg bei Benzin. — [1]) Einschl. Bunkerkohlen für Schiffe fremder Flagge. — [2]) Ohne Bunkerkohlen. — [3]) Bunkerkohlen für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [4]) Ohne Veredelungsverkehr. — [5]) Einschl. Gas-, Treib- und Heizöl. — [6]) Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge.

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Japan [1]	361	412	444	490
Philippinen	71	68	106	88
Argentinien	311	255	199	53
Brasilien	294	279	214	144
Canada	600	570	398	403
Chile	93	102	78	.
Cuba	137	150	78	.
Mexiko	61	55	77	.
V. St. v. Amerika	1 025	1 964	1 580	974
Australischer Bund	663	795	566	517
Neu-Seeland	207	227	205	194
Ausfuhr				
Großbritannien	106	120	113	124
Polen-Danzig	38	34	62	57
Rumänien	802	1 119	1 545	1 639
Rußland (UdSSR)	1 097	1 454	1 656	1 983
Ägypten	33	55	53	63
Brit. Malaya	197	450	287	276
Niederl. Indien	1 118	1 320	1 163	1 157
Persien	1 223	1 057	1 198	.
Sarawak	234	187	130	96
Mexiko	208	283	218	.
Niederl. Westindien	1 217	2 049	2 054	.
Peru	317	289	270	359
Trinidad und Tobago	161	177	210	225
V. St. v. Amerika	6 961	7 331	5 079	3 959
Leuchtöl (Leuchtpetroleum) *)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	149	208	130	104
Belgien-Luxemburg	71	81	97	86
Dänemark	89	83	86	85
Frankreich	234	188	190	151
Großbritannien	881	840	941	758
Irischer Freistaat	43	53	54	58
Italien	162	156	148	145
Niederlande	195	179	213	169
Schweden	69	79	76	78
Ägypten	269	292	315	268
Algerien	43	44	47	46
Südafrik. Union	71	61	44	52
Brit. Indien	375	394	265	284
Brit. Malaya	156	161	105	95
China	724	562	518	442
Franz. Indochina	62	58	45	45
Niederl. Indien	86	52	52	.
Philippinen	68	55	76	46
Türkei	53	32	36	33
Argentinien	59	58	43	9
Brasilien	117	90	99	47
Australischer Bund	141	147	127	92
Ausfuhr				
Polen-Danzig	51	22	29	37
Rumänien	779	942	1 045	921
Rußland (UdSSR)	788	781	701	804
Brit. Malaya	101	121	71	71
Niederl. Indien	537	515	419	452
Persien	919	541	410	.
Sarawak	65	65	39	51
Mexiko	189	190	169	.
V. St. v. Amerika	2 497	2 103	1 579	1 369
Gas-, Treib- und Heizöl *)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	[2] 563	793	694	591
Belgien-Luxemburg	212	201	198	245
Dänemark	140	197	193	229
Frankreich	781	775	918	1 109
Griechenland	64	80	86	104
Großbritannien	2 147	2 565	2 310	2 409
darunter: *Bunkeröl* [3]	*1 023*	*1 037*	*765*	*747*
Italien	590	772	804	834
Niederlande	260	269	286	290
Norwegen	128	116	138	192
Schweden	118	116	170	224
Schweiz	71	79	97	132
Spanien	110	180	260	265
Ägypten	124	135	147	133
Südafrik. Union	54	71	62	51
darunter: *Bunkeröl* [3]	*38*	*41*	*35*	*39*
Brit. Indien	481	450	436	440
Brit. Malaya	555	644	515	393
China	207	206	231	238
Niederl. Indien	100	52	10	.
Philippinen	209	212	273	267
Argentinien	799	870	779	720
Brasilien	337	374	392	403
Canada	399	407	374	373
darunter: *Bunkeröl* [3]	*135*	*132*	*150*	*134*

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Chile [4]	992	865	452	.
Cuba	728	626	403	.
Mexiko	135	188	142	.
Niederl. Westindien	355	472	425	.
Uruguay	222	319	256	.
V. St. v. Amerika	3 020	3 834	3 675	3 193
Neu-Seeland [1]	118	183	154	141
darunter: *Bunkeröl* [3]	*70*	*80*	*76*	.
Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg	50	19	57	136
Großbritannien	227	189	61	66
Niederlande	67	85	55	65
Rumänien	1 173	1 651	1 922	2 356
Rußland (UdSSR)	1 384	1 884	2 205	2 467
Ägypten	77	34	88	95
Brit. Malaya	368	435	352	297
Niederl. Indien	2 010	2 186	1 700	2 007
Persien	1 515	2 230	2 828	.
Sarawak	292	277	253	251
Mexiko	896	1 259	1 120	.
Niederl. Westindien	9 636	10 845	11 896	.
Peru	178	112	99	136
Trinidad und Tobago	862	735	651	732
Venezuela [5]	.	.	.	633
V. St. v. Amerika	9 265	8 896	7 406	5 596
Mineralschmieröl *)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	658	368	364	313
Belgien-Luxemburg	227	207	171	152
Frankreich	281	279	236	199
Großbritannien	364	378	385	337
Italien	83	85	73	66
Niederlande	56	54	53	51
Brit. Indien	107	96	73	55
China	43	41	33	26
Argentinien	50	48	28	21
Brasilien	45	25	23	.
Canada	66	62	53	44
Australischer Bund	63	50	41	29
Ausfuhr				
Deutsches Reich	76	101	99	82
Belgien-Luxemburg	73	77	82	82
Rumänien	63	71	61	58
Rußland (UdSSR)	278	294	272	231
Niederl. Indien	77	56	41	.
Mexiko	60	60	46	.
Niederl. Westindien	159	139	128	.
V. St. v. Amerika	1 417	1 297	1 063	895
Eisenerze				
Einfuhr				
Deutsches Reich	16 953	13 890	7 071	3 452
Belgien-Luxemburg	14 125	12 915	10 675	9 481
Frankreich	1 141	1 012	782	335
Großbritannien	5 780	4 204	2 153	1 824
Niederlande	461	534	468	397
Polen-Danzig	533	245	262	66
Tschechoslowakei	1 641	1 475	1 311	183
Ungarn	570	437	181	83
Japan	2 259	2 261	1 727	1 634
Canada	2 487	1 509	821	69
V. St. v. Amerika	3 190	2 820	1 489	592
Ausfuhr				
Deutsches Reich	116	76	31	20
Belgien-Luxemburg	818	510	329	360
Frankreich	16 405	15 080	12 407	10 061
Griechenland	133	204	132	44
Italien	252	248	250	261
Jugoslawien	388	356	27	1
Norwegen	735	632	348	343
Österreich	264	229	46	9
Polen-Danzig	99	81	45	1
Rußland (UdSSR)	545	467	1 119	326
Schweden	10 899	9 387	4 496	2 219
Schweiz	88	102	34	12
Spanien	5 595	3 724	1 873	1 310
Tschechoslowakei	352	254	153	82
Algerien	2 141	1 630	920	490
Span. Marokko	1 047	753	501	204

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besondere Umrechnungssätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Gas-, Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — [1]) Einschl. Leuchtöl. — [2]) Einschl. Rückstände, auch andere als Heizmasut. — [3]) Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [4]) Einschl. des rohen Erdöls. — [5]) 1929 bis 1931 mit rohem Erdöl zusammen nachgewiesen.

170. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1929	1930	1931	1932
Tunis	974	750	443	215
Brit. Malaya	823	791	703	703
China	980	849	594	560
Korea	314	288	177	152
Chile	1 816	1 721	712	199
Neufundland	1 355	1 671	990	478
V. St. v. Amerika	1 325	764	443	85
Australischer Bund	45	590	133	35
Roheisen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	175	170	117	63
Belgien-Luxemburg	674	399	301	212
Dänemark	53	51	32	23
Frankreich	[1] 40	171	88	42
Großbritannien	124	295	288	142
Italien	178	157	84	48
Niederlande	31	33	16	11
Österreich	36	22	18	13
Schweden	90	88	59	39
Schweiz	174	150	133	108
Tschechoslowakei	57	39	31	13
Ungarn	36	17	4	3
China	20	20	23	27
Japan	792	515	495	650
Canada	37	16	9	5
V. St. v. Amerika	150	139	86	133
Ausfuhr				
Deutsches Reich	388	202	178	70
Belgien-Luxemburg	121	115	70	36
Frankreich	563	527	423	198
Großbritannien	463	276	193	123
Niederlande	179	210	223	212
Österreich	43	32	14	4
Schweden	73	49	41	32
Tschechoslowakei	50	23	9	2
Brit. Indien	558	511	324	254
China	205	183	251	191
Korea	140	112	96	208
V. St. v Amerika	47	14	7	2
Kupfer, roh				
Einfuhr				
Deutsches Reich	195	170	151	131
Belgien-Luxemburg	96	95	92	39
Frankreich	141	134	118	93
Großbritannien	150	143	128	145
Italien	56	52	53	53
Österreich	15	10	8	5
Rußland (UdSSR)	25	21	25	12
Schweden	25	27	33	20
Schweiz	14	15	12	12
Tschechoslowakei	19	22	19	15
Canada	31	18	5	0
V. St. v. Amerika	354	293	207	149
Ausfuhr				
Deutsches Reich	32	43	46	45
Belgien-Luxemburg	36	72	70	60
Großbritannien	14	8	6	6
Jugoslawien	19	25	23	26
Belg. Kongo	123	147	124	60
Canada	67	67	17	10
Chile	308	196	212	121
Mexiko	66	56	43	.
Peru	56	51	44	23
V. St. v. Amerika	373	269	184	101
Künstliche Seide				
Einfuhr	Mengen in t			
Deutsches Reich	9 632	11 675	11 405	10 167
Belgien-Luxemburg	660	803	682	561
Dänemark	554	609	715	886
Frankreich	592	1 093	1 260	2 038
Großbritannien	755	237	627	970
Italien	987	1 273	1 381	966
Jugoslawien	607	999	1 070	1 099
Niederlande	1 442	1 041	1 028	849
Österreich	1 146	1 442	2 240	1 655
Polen-Danzig	717	965	852	118
Schweden	1 023	1 207	1 465	1 444
Schweiz	1 521	1 890	2 462	2 451
Spanien	3 666	4 647	3 381	4 752
Tschechoslowakei	4 591	4 443	4 889	4 292
Ungarn	1 099	1 527	1 579	1 309
Ägypten	315	525	414	536
Brit. Indien	3 652	2 729	3 649	5 604
China	8.736	7 530	7 916	6 283

[1]) Ohne Veredelungsverkehr. — [2]) Ohne Nähgarn.

Länder	Mengen in t			
	1929	1930	1931	1932
Japan	281	384	525	169
Argentinien	1 149	1 079	1 074	1 472
Canada	1 008	1 077	808	494
V. St. v. Amerika	9 318	3 366	1 712	1 431
Ausfuhr				
Deutsches Reich	8 994	6 962	5 985	6 828
Belgien-Luxemburg	3 222	3 049	2 776	2 507
Frankreich	5 388	7 729	8 374	8 291
Großbritannien	4 416	3 946	4 144	6 849
Italien	19 726	20 104	22 497	18 732
Niederlande	8 848	9 216	10 069	8 359
Österreich	1 365	1 441	932	750
Schweiz	3 863	4 221	4 512	3 652
Tschechoslowakei	1 151	774	1 166	1 228
Ungarn	213	203	104	24
V. St. v. Amerika	101	157	142	297
Garn aus Wolle				
Einfuhr				
Deutsches Reich	23 129	19 488	15 666	10 796
Belgien-Luxemburg	5 987	5 874	5 554	4 467
Dänemark	1 513	1 514	1 537	1 548
Großbritannien	9 202	8 559	8 438	437
Jugoslawien	1 125	1 478	984	650
Niederlande	4 794	5 031	4 504	5 028
Norwegen	1 039	1 145	1 227	1 517
Österreich	3 684	2 927	2 878	2 017
Polen-Danzig	2 474	1 963	1 802	691
Schweden	2 867	3 328	2 916	2 698
Schweiz	2 172	2 162	2 198	2 368
Tschechoslowakei	2 835	2 465	1 779	1 173
Ungarn	2 284	1 950	1 168	1 044
China	5 951	2 046	4 146	3 295
Japan	3 365	3 605	4 289	1 443
Argentinien	2 189	1 839	1 269	946
Brasilien	1 397	976	802	564
Canada	2 585	2 828	1 418	1 410
Ausfuhr				
Deutsches Reich	12 231	10 376	10 314	6 234
Belgien-Luxemburg	7 947	6 785	6 439	3 240
Frankreich	26 322	24 788	22 808	13 198
Großbritannien	28 854	22 486	20 588	21 550
Italien	1 834	1 421	1 620	1 926
Österreich	3 024	2 890	2 216	1 384
Polen-Danzig	3 475	3 691	3 820	2 090
Tschechoslowakei	10 484	10 499	9 233	4 765
Garn aus Baumwolle				
Einfuhr				
Deutsches Reich	33 171	27 815	20 945	15 471
Belgien-Luxemburg	5 821	4 155	3 089	2 525
Bulgarien	6 738	4 370	7 279	8 124
Dänemark	2 689	2 643	2 168	2 091
Frankreich	3 449	4 013	2 162	703
Großbritannien	6 907	5 480	4 929	.
Italien	1 550	975	712	609
Jugoslawien	10 917	13 134	11 852	7 823
Niederlande	37 815	30 868	23 173	20 411
Norwegen	3 262	3 393	3 016	4 114
Österreich	3 205	2 959	3 107	3 018
Polen-Danzig	2 655	2 446	1 714	1 491
Schweden	1 944	2 145	2 448	2 481
Schweiz	3 630	2 473	2 678	1 700
Tschechoslowakei	4 669	3 945	3 602	2 551
Ungarn	4 865	2 984	2 473	1 994
Brit. Indien	20 883	14 475	13 651	19 427
China[2])	14 293	9 931	3 044	5 834
Türkei	4 231	2 678	3 342	3 477
Argentinien[2])	11 564	9 707	7 607	8 324
Brasilien	2 084	1 145	1 212	844
Canada	2 338	2 042	1 989	2 007
Australischer Bund	.	4 052	2 011	2 558
Ausfuhr				
Deutsches Reich	11 780	8 525	7 010	7 057
Belgien-Luxemburg	7 646	6 960	8 095	4 716
Frankreich	16 202	11 519	8 662	7 430
Großbritannien	83 810	69 459	66 749	71 315
Italien	24 600	25 211	28 361	29 672
Niederlande	6 525	6 646	4 241	2 508
Österreich	11 321	7 049	4 140	3 130
Schweiz	7 094	6 507	5 061	2 757
Tschechoslowakei	27 294	27 048	20 369	15 872
Brit. Indien	12 979	10 462	10 022	7 570
China	20 849	19 950	37 392	20 976
Japan	18 663	17 254	11 415	24 855
V. St. v. Amerika	12 986	8 671	6 877	7 421

171. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

(S) = sichtbare Vorräte (Vorräte in den Lagerhäusern oder auf dem Transport), (P) = Vorräte bei den Produzenten.

Monatsende	Weizen (S)												
	Ver. St. v. Nordamerika	Canada	Australien	Argentinien	Großbritannien Häfen	schwimmend	Gesamt (Sp. 1 bis 6) [1]	Rotterdam	Antwerpen	Ungarn	Frankreich [2]	Deutsches Reich [2]	Gesamt (Sp. 7 bis 12)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	1 000 t												
1925 J.-D.	2 606	1 813	797	211	235	1 324	6 986	.	.	.	.	.	.
1926 »	2 623	2 122	567	126	152	1 122	6 712	.	.	.	.	.	.
1927 »	2 832	2 199	836	234	204	1 571	7 876	.	.	.	.	.	.
1928 »	3 662	3 445	687	229	219	1 528	9 770	.	.	52	.	.	.
1929 »	5 763	4 503	902	323	284	1 352	13 127	.	.	93	.	.	.
1930 »	6 481	4 497	1 048	199	297	1 052	13 574	.	.	76	.	.	.
1931 »	7 387	4 144	1 267	179	443	1 196	14 616	103	52	146	81	.	.
1932 »	6 492	4 706	1 267	277	308	1 188	14 238	37	38	35	93	.	.
1932 Januar	7 126	5 188	2 722	291	483	1 380	17 190	70	61	91	138	.	.
Februar	6 998	4 918	2 327	370	467	1 578	16 658	42	32	76	115	750	17 673
März	6 781	4 959	2 041	420	418	1 597	16 216	30	23	60	103	689	17 121
April	5 972	4 462	1 687	441	339	1 493	14 394	29	17	36	91	610	15 177
Mai	5 623	3 948	1 320	370	307	1 718	13 286	41	21	26	98	568	14 040
Juni	5 440	3 708	1 130	301	298	1 229	12 106	28	40	13	83	430	12 700
Juli	5 867	3 234	667	191	297	854	11 110	14	47	5	94	283	11 553
August	7 084	2 867	503	181	226	667	11 528	9	40	10	77	503	12 167
September	7 289	4 800	265	170	207	807	13 538	31	32	21	78	841	14 541
Oktober	7 059	5 975	95	150	241	868	14 388	48	47	24	77	854	15 438
November	6 484	6 170	191	181	207	1 078	14 311	48	38	26	74	823	15 320
Dezember	6 178	6 236	2 259	260	205	991	16 129	54	58	31	86	898	17 256
1933 Januar	6 140	6 088	3 456	310	189	1 331	17 514	39	54	29	78	883	18 597
Februar	5 918	5 974	2 830	345	174	1 643	16 884	25	33	27	69	862	17 900
März	5 453	5 990	2 218	360	273	1 426	15 720	35	60	20	58	872	16 765
April	4 956	5 741	1 674	391	342	1 113	14 217	29	85	19	51	815	15 216
Mai	4 498	5 242	1 368	401	356	1 074	12 939	58	104	10	58	742	13 911
Juni	4 484	5 257	1 143	401	335	861	12 481	68	78	5	64	627	13 323

[1] Sichtbare Weltvorräte nach »Broomhall«, teilweise einschl. Weizenmehl. — [2] Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,39 t Weizen.

Monatsende	Roggen (S)							Gerste (S)							
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich [1]	Rotterdam u. Antwerpen	Ungarn	schwimmend	Gesamt	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Frankreich	Gesamt
	1 000 t														
1925 J.-D.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	83	.	148	.	.
1926 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51	.	166	.	.
1927 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	49	.	195	.	.
1928 »	105	102	.	.	.	56	.	181	200	.	62	.	185	.	.
1929 »	224	173	.	.	.	26	.	287	365	.	56	.	172	.	.
1930 »	381	318	.	.	.	17	.	278	547	.	50	.	168	.	.
1931 »	297	361	.	58	.	40	.	191	353	.	43	19	161	8	.
1932 »	251	198	.	43	.	52	.	146	144	.	31	.	104	7	.
1932 Januar	300	305	.	91	.	55	.	159	216	.	36	42	140	8	.
Februar	289	296	454	52	9	57	1 157	147	216	180	40	30	125	8	746
März	297	283	456	60	.	162	.	123	210	129	41	39	145	7	694
April	261	268	462	40	49	100	1 180	131	174	93	36	14	82	5	535
Mai	254	251	427	26	28	73	1 059	72	142	71	31	16	107	5	444
Juni	240	186	298	32	7	47	810	62	95	43	32	12	79	6	329
Juli	236	135	198	29	4	54	656	75	77	71	18	18	74	7	340
August	241	133	510	37	3	5	929	145	64	110	14	15	93	6	447
September	232	128	703	37	7	37	1 144	196	129	136	26	21	154	6	668
Oktober	228	136	654	45	4	15	1 082	205	130	162	35	50	120	6	708
November	214	124	627	38	9	17	1 029	215	132	184	31	52	74	10	698
Dezember	217	129	706	33	11	1	1 097	223	145	192	30	.	56	15	.
1933 Januar	215	130	708	33	11	5	1 102	229	149	165	25	31	91	17	707
Februar	211	132	695	30	9	26	1 103	220	146	136	33	17	128	14	694
März	209	133	720	12	9	28	1 111	214	149	110	37	10	103	12	635
April	217	134	694	7	8	41	1 101	209	142	92	40	15	88	14	600
Mai	229	129	610	19	5	32	1 024	265	144	70	40	11	52	10	592
Juni	274	134	485	7	4	29	933	254	152	51	29	7	122	10	625

[1] Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,47 t Roggen.

171. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Hafer (S)							Mais (S)								
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Gesamt	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Argentinien	Südafrik. Union	Frankreich	Gesamt
	1 000 t															
1925 J.-D.	.	.	.	.	.	99	.	.	.	131	.	470	.	.	.	.
1926 »	.	.	.	.	.	70	.	.	.	129	.	508	.	.	.	.
1927 »	.	.	.	.	.	75	.	.	.	118	.	919	.	.	.	.
1928 »	203	166	.	23	.	50	.	554	41	89	.	712	.	.	.	.
1929 »	288	326	.	34	.	49	.	417	34	132	.	583	204	.	.	.
1930 »	332	222	.	36	.	48	.	312	38	84	.	560	268	.	.	.
1931 »	234	200	.	34	13	67	.	324	39	115	17	920	407	.	30	.
1932 »	290	155	.	19	6	76	.	516	73	161	30	715	366	96	22	1 979
1932 Januar	248	226	.	20	6	111	.	360	70	274	92	658	300	59	31	1 844
Februar	261	225	132	15	7	136	776	470	68	268	65	550	250	49	22	1 742
März	229	231	101	20	6	106	693	574	37	207	34	547	190	38	5	1 632
April	200	171	78	21	4	139	613	559	57	120	5	882	280	25	16	1 944
Mai	164	102	65	20	6	132	489	526	58	102	11	842	350	13	23	1 925
Juni	155	89	48	26	7	30	355	412	50	111	4	945	420	16	24	1 982
Juli	200	99	24	22	4	47	396	285	37	124	9	946	460	98	18	1 977
August	397	105	39	15	6	39	601	374	27	135	26	660	520	189	24	1 955
September	420	139	59	18	6	39	681	470	78	164	36	671	480	164	22	2 085
Oktober	422	150	73	17	6	44	712	702	98	179	16	569	420	189	21	2 194
November	399	158	87	14	6	57	721	689	150	115	18	736	390	162	24	2 284
Dezember	384	161	102	20	9	32	708	779	142	135	40	574	330	157	29	2 186
1933 Januar	379	156	100	15	13	74	737	855	127	129	46	506	260	172	31	2 126
Februar	375	157	101	13	11	61	718	937	102	113	34	436	170	159	41	1 992
März	351	190	99	20	8	84	752	918	81	101	18	362	110	107	19	1 716
April	318	170	85	26	8	45	652	812	68	73	15	477	150	101	16	1 712
Mai	348	158	71	23	5	42	647	985	100	62	15	654	280	79	23	2 198
Juni	400	170	52	24	7	40	693	1 172	108	123	26	582	380	62	26	2 479

Monatsende	Zucker[1])																
	Cuba	Java	Ver. St. von Nordamerika	Deutsches Reich	Tschechoslowakei	Frankreich	Polen	Großbritannien	Niederlande	Belgien	Österreich	Ungarn	Spanien	Canada	Philippinen	schwimmend	Gesamt
	1 000 t																
1925 J.-D.	1 177	.	202	525	425	269	140	286	98	125	.	.	.	.	.	171	.
1926 »	1 436	.	326	695	469	267	160	440	145	97	.	.	.	.	.	147	.
1927 »	1 543	479	296	692	365	326	147	321	120	89	23	57	114	82	43	197	4 894
1928 »	1 442	613	458	738	455	323	178	270	131	118	29	61	94	67	36	239	5 252
1929 »	1 582	721	741	877	403	388	264	263	189	132	41	69	99	75	47	248	6 139
1930 »	2 276	915	535	1 000	436	444	344	275	196	127	54	73	79	88	50	228	7 120
1931 »	2 683	1 442	463	1 344	586	577	396	246	238	140	71	88	113	91	31	248	8 757
1932 »	2 442	2 324	450	1 157	464	465	313	251	208	119	63	67	184	113	46	346	9 012
1932 Januar	1 611	1 989	263	1 619	719	728	430	245	290	185	115	100	165	125	60	270	8 914
Februar	2 459	1 821	349	1 540	672	679	394	237	268	168	103	89	250	115	59	275	9 478
März	3 304	1 596	482	1 443	601	603	354	192	237	163	88	75	248	96	82	450	10 014
April	3 298	1 463	661	1 316	526	517	323	193	221	129	75	66	234	82	70	460	9 634
Mai	3 204	1 573	637	1 208	447	433	286	252	197	115	61	59	212	111	80	390	9 265
Juni	2 939	1 951	564	1 074	375	358	255	230	177	85	45	50	204	118	63	323	8 811
Juli	2 705	2 410	512	892	292	281	212	212	155	75	23	36	154	105	44	310	8 418
August	2 293	2 905	520	740	216	216	175	218	132	65	7	27	150	97	23	325	8 109
September	2 115	3 120	456	627	144	140	148	166	114	43	1	22	136	91	7	400	7 730
Oktober	1 980	3 135	374	853	392	312	245	234	160	70	33	74	128	127	9	345	8 471
November	1 754	3 033	308	1 315	611	555	471	341	255	161	83	109	141	145	15	325	9 622
Dezember	1 647	2 891	274	1 258	569	755	462	496	287	173	116	103	180	148	38	285	9 682
1933 Januar	1 376	2 868	246	1 181	531	729	434	573	281	179	114	95	198	134	57	347	9 343
Februar	1 823	2 650	298	1 096	485	654	407	525	268	179	102	90	258	123	66	355	9 379
März	2 938	2 489	344	1 002	432	581	369	440	247	163	86	83	233	72*	60	437	9 976
April	2 829	2 418	465	913	376	499	339	443	230	155	75	76	230	79	49	462	9 638
Mai	2 656	2 381	532	784	323	431	289	468	208	143	62	69	213	126	10	392	9 087
Juni	2 444	2 520	538	651	263	359	259	368	175	116	49	61	191	135	5	415	8 549

Abkürzungen siehe Seite 127*. — [1]) Überwiegend (P) und (S).

171. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kaffee (S)							Kakao	Tee (S)	Schmalz	Butter (S)				
	Europa	Ver. St. von Nordamerika	Brasilien: Häfen	Brasilien: Binnenland Santos	Brasilien: Binnenland Rio	Reg.-Vorräte in Sao Paolo	Gesamt	Sichtbare Weltvorräte nach »Gordian«	London und Amsterdam [1])	Ver. St. von Nordamerika	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien	Neuseeland	Gesamt
											Kühlhausbestände				
	1 000 t														
1925 J.-D.	134	70	110	169	.	—	.	64,1	89,3	49,0	28,0	.	.	5,3	.
1926 »	125	79	81	264	.	—	.	59,1	82,3	43,0	30,7	.	.	6,9	.
1927 »	138	79	77	411	.	—	.	52,0	83,2	46,7	32,2	.	.	7,5	.
1928 »	154	79	89	765	.	—	.	69,9	97,1	63,8	28,1	7,4	.	4,6	.
1929 »	154	72	84	762	41	—	.	90,0	102,0	69,9	37,0	6,4	.	4,8	.
1930 »	144	79	96	1 277	117	—	.	91,0	111,2	39,2	37,7	10,6	18,4	9,1	75,8
1931 »	178	120	89	1 306	80	162	1 935	74,5	105,3	35,7	25,0	10,4	14,0	10,7	60,1
1932 »	152	133	100	*)1 350	*)76	143	*)1 954	92,7	103,4	39,4	22,8	8,6	14,9	12,2	58,5
1932 Januar	160	155	102	1 531	113	152	2 213	60,3	116,4	35,6	10,2	8,6	9,4	16,9	45,1
Februar	153	157	87	1 545	109	150	2 201	72,4	112,7	42,1	6,9	4,7	9,1	17,4	38,1
März	162	149	82	1 570	101	149	2 213	90,1	100,2	47,9	4,1	2,0	11,4	18,9	36,4
April	169	154	78	1 507	96	147	2 151	109,9	80,9	50,4	4,7	1,3	13,4	17,3	36,7
Mai	176	160	80	1 344	87	146	1 992	108,6	85,9	58,1	13,2	2,0	13,2	14,4	42,8
Juni	172	149	81	1 281	64	144	1 891	105,7	85,9	59,1	38,2	7,6	18,7	12,0	76,5
Juli	153	127	100	.	.	143	.	101,1	93,3	55,2	50,0	11,6	22,3	5,6	89,5
August	144	119	97	.	52	141	.	98,9	96,1	45,6	48,7	14,2	21,8	3,5	88,2
September	132	109	99	.	44	140	.	93,5	102,9	32,0	40,6	15,2	18,4	5,4	79,6
Oktober	147	122	109	1 308	61	138	1 885	92,2	111,2	15,6	30,3	14,2	15,6	8,7	68,8
November	128	105	129	1 305	63	137	1 867	84,0	122,4	13,5	16,9	12,0	10,0	11,1	50,0
Dezember	123	95	156	1 264	62	135	1 835	95,0	132,5	18,6	10,0	9,3	14,9	15,6	49,8
1933 Januar	129	108	101	1 228	59	134	1 759	111,4	137,8	24,0	8,1	7,0	19,4	18,3	52,8
Februar	131	109	106	1 178	57	132	1 713	134,2	136,9	26,4	5,3	4,4	20,7	20,9	51,3
März	144	105	116	1 070	46	131	1 612	129,9	129,3	28,0	4,2	1,5	22,7	23,1	51,5
April	146	99	129	1 014	36	129	1 553	132,6	123,4	32,6	4,3	0,9	25,0	21,4	51,6
Mai	149	98	107	938	15	128	1 435	132,5	121,9	50,3	15,9	2,4	29,3	17,8	65,4
Juni	159	102	126	861	7	126	1 381	132,0	116,2	84,5	48,3	9,1	33,2	9,1	99,7

*) Fehlende Monatszahlen geschätzt. — [1]) 1925 bis 1929 Vorräte unter Zollverschluß in Großbritannien.

Monatsende	Baumwolle (S)		Wolle (S)				Seide (S)			Kautschuk (S)				
	Sichtbare Weltvorräte	davon amerikanische Baumwolle	Australien	Südafrikan. Union	Großbritannien	Gesamt	Sichtbare Weltvorräte	davon Japan	davon Ver. St. von Nordamerika	Sichtbare Weltvorräte	davon Ver. St. von Nordamerika	davon London und Liverpool	davon Brit. Malaya	davon schwimmend
	1 000 t													
1925 J.-D.	1 039	740	.	.	.	.	7,0	.	2,7	137	49	11	17	60
1926 »	1 276	955	.	.	.	.	7,1	.	2,2	174	59	29	21	65
1927 »	1 527	1 188	.	.	.	.	8,1	.	2,8	282	87	68	61	66
1928 »	1 313	909	.	.	.	.	8,0	.	2,7	271	82	44	76	69
1929 »	1 344	880	.	7,8	.	.	9,1	.	3,2	311	99	45	75	92
1930 »	1 646	1 124	97,3	8,7	.	.	13,7	6,8	3,0	442	164	106	83	89
1931 »	1 966	1 470	81,3	14,5	.	.	15,2	8,4	2,7	558	248	135	90	85
1932 »	2 087	1 668	98,3	13,3	.	.	15,2	7,3	3,4	621	353	112	81	75
1932 Januar	2 358	1 944	133,4	28,1	.	.	16,9	7,8	3,8	637	331	127	106	73
Februar	2 306	1 875	91,2	29,2	.	.	15,8	7,8	4,2	642	327	128	102	85
März	2 182	1 743	61,1	20,3	.	.	15,7	8,0	3,8	635	338	127	96	74
April	2 066	1 619	41,5	15,6	.	.	15,2	8,0	3,4	632	347	125	93	67
Mai	1 982	1 515	30,4	11,1	.	.	14,2	7,0	3,5	639	349	118	90	82
Juni	1 861	1 410	22,7	8,1	46,2	77,0	13,4	6,4	3,2	603	347	111	70	75
Juli	1 767	1 337	34,9	6,3	.	.	14,4	6,7	3,0	588	347	108	64	69
August	1 724	1 304	88,1	6,2	.	.	14,8	6,9	3,1	605	356	106	67	76
September	1 871	1 482	131,4	5,2	.	.	15,0	7,1	3,0	609	359	105	65	80
Oktober	2 150	1 765	181,1	10,1	.	.	14,8	7,2	3,3	614	372	102	70	70
November	2 385	2 015	187,9	10,1	.	.	15,4	7,3	3,4	621	376	98	72	75
Dezember	2 393	2 013	175,7	9,8	29,1	214,6	17,0	7,6	3,8	631	386	93	79	73
1933 Januar	2 392	1 987	138,1	7,7	.	.	15,4	7,5	4,2	625	393	92	77	63
Februar	2 309	1 906	93,6	4,6	30,7	128,9	14,4	7,3	3,6	628	394	94	73	67
März	2 222	1 809	44,8	3,8	.	.	14,2	7,1	2,6	632	403	97	69	63
April	2 154	1 727	31,7	4,3	44,4	80,4	14,1	7,0	2,6	627	396	97	68	66
Mai	2 044	1 597	23,7	1,4	.	.	13,4	6,7	2,4	631	376	100	72	83
Jun	1 892	1 458	6,7	0,7	40,8	48,2	13,1	6,4	2,0	643	347	104	84	108

Abkürzungen siehe Seite 127*.

171. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Steinkohlen (P)						Erdöl und Erdölerzeugnisse (P)						
							Ver. Staaten v. Nordamerika						
								Raffinationserzeugnisse					
									davon				
	Deutsches Reich	Saargebiet	Belgien	Polen (Ostoberschles.)	Frankreich	Gesamt	Rohöl	Gesamt	Benzin	Leuchtöl	Gas- u. Heizöl	Schmieröl	Gesamt
	1 000 t						Mill. hl						
1925 J.-D.	10 329	159	1 668	1 017	.	.	553	305	60,6	15,1	153	10,9	858
1926 »	7 588	94	646	750	.	.	507	332	63,0	12,3	176	11,9	839
1927 »	2 597	445	1 263	973	.	.	547	348	64,6	13,4	191	12,4	895
1928 »	3 291	413	1 488	855	.	.	625	356	53,7	13,1	207	12,7	981
1929 »	2 752	73	453	641	.	.	668	391	64,8	13,2	226	13,0	1 059
1930 »	10 559	256	1 611	1 339	.	.	674	421	74,3	12,8	227	15,8	1 095
1931 »	14 344	462	3 173	1 411	.	.	631	397	64,6	9,9	215	15,8	1 028
1932 »	15 087	524	3 146	1 897	[1])4 569	25 223	571	410	62,8	8,3	211	13,6	981
1932 Januar	14 816	610	3 719	1 845	.	.	587	412	66,0	8,4	211	15,2	999
Februar	14 752	579	3 704	1 891	4 635	25 561	587	415	74,3	7,9	205	15,1	1 002
März	14 771	551	3 790	1 873	4 672	25 657	590	410	74,6	7,2	200	14,9	1 000
April	15 367	523	3 875	1 868	4 641	26 274	590	413	74,1	7,0	202	14,5	1 003
Mai	15 235	518	3 930	1 900	4 589	26 172	585	421	71,9	7,6	207	14,0	1 006
Juni	15 033	524	4 063	1 870	4 574	26 064	579	412	61,2	8,2	210	11,6	991
Juli	15 089	512	3 624	1 884	4 588	25 697	561	421	61,9	9,6	216	12,7	982
August	15 324	513	2 631	1 903	4 637	25 008	564	417	58,3	9,9	221	12,7	981
September	15 310	510	2 273	1 922	4 636	24 651	563	407	52,2	9,6	221	13,0	970
Oktober	15 171	496	2 103	1 943	4 513	24 226	560	401	51,2	8,7	218	13,2	961
November	15 047	475	1 991	1 967	4 444	23 924	553	394	52,0	7,4	213	13,1	947
Dezember	15 125	477	2 045	1 898	4 334	23 879	539	391	56,3	7,9	207	13,3	930
1933 Januar	15 034	447	2 153	1 893	4 420	23 947	533	391	59,9	7,6	200	14,0	924
Februar	15 119	431	2 306	1 833	4 176	23 865	533	393	56,7	7,3	197	14,0	926
März	15 636	433	2 551	1 737	4 313	24 670	548	394	58,6	7,7	197	13,8	942
April	16 078	443	2 748	1 710	4 176	25 155	534	396	57,0	8,3	197	14,0	930
Mai	15 980	441	2 947	1 728	4 170	25 266	547	399	53,7	9,2	200	13,0	946
Juni	15 743	442	3 075	1 713	4 065	25 038	553	394	48,6	10,2	203	12,3	947

[1]) Durchschnitt aus 11 Monaten.

Monatsende	Kupfer[1]) (P)					Blei (P)				Zink (P)			Zinn (S)			
		davon				Verein. Staaten v. Nordamerika		Großbritannien[2])	Gesamt	Kartell u. Außenseiter ohne U. S. A.	Ver. St. von Nordamerika	Gesamt	Sichtbare Weltvorräte	Übertrag in den Straits Settlements	Gesamt
	Gesamt	Nord- u. Südamerika			Großbritannien[2])	Raff.	Roh								
		Raff. Kupfer	Blisterkupfer	Zus.											
	1 000 t														
1925 J.-D.	374	86	225	311	49	.	.	0,1	.	.	14,3	.	19,9	[3]) 4,3	[3])24,2
1926 »	358	67	242	309	47	.	.	0,6	.	.	18,6	.	15,6	[3]) 2,0	[3])17,6
1927 »	351	88	231	319	22	.	.	2	.	.	34,1	.	15,2	[3]) 1,0	[3])16,2
1928 »	287	60	213	273	9	.	.	1	.	.	40,3	.	18,7	[3]) 1,2	[3])19,9
1929 »	328	81	228	309	7	.	.	1	.	.	43,3	.	25,9	2,4	28,3
1930 »	530	284	226	510	7	58	.	7	.	.	104,4	.	39,2	4,6	43,8
1931 »	597	394	170	564	17	123	.	13	.	.	123,9	.	50,7	6,5	57,2
1932 »	704	503	161	664	25	157	68	16	241	167,4	117,2	284,6	49,1	10,0	59,1
1932 Januar	684	489	.	647	22	146	60	14	220	195,0	117,9	312,9	50,4	11,0	61,4
Februar	686	486	.	648	22	151	66	14	231	189,3	117,5	306,8	51,4	9,3	60,7
März	685	483	.	646	22	154	63	15	232	177,5	117,4	294,9	51,2	9,9	61,1
April	688	487	.	648	22	154	63	14	231	174,4	119,8	294,2	51,2	10,3	61,5
Mai	700	498	.	660	21	158	57	14	229	173,8	120,3	294,1	51,4	9,0	60,4
Juni	708	503	.	671	19	164	59	16	239	167,8	121,6	289,4	49,7	9,4	59,1
Juli	725	517	.	691	17	164	63	16	243	163,2	123,3	286,5	49,4	11,4	60,8
August	722	520	.	686	20	160	69	17	246	160,5	120,8	281,3	47,3	10,4	57,7
September	716	511	.	676	25	157	78	17	252	154,6	114,1	268,7	47,7	9,5	57,2
Oktober	713	506	.	664	35	156	76	18	250	153,8	110,5	264,3	46,8	10,0	56,8
November	694	509	.	645	37	159	77	20	256	148,6	110,6	259,2	47,2	9,6	56,8
Dezember	724	520	158	678	37	160	79	20	259	149,8	113,3	263,1	45,8	10,5	56,3
1933 Januar	.	.	.	.	37	168	77	24	269	152,2	117,6	269,8	44,2	10,6	54,8
Februar	.	.	.	.	37	172	82	26	280	150,0	122,0	272,0	43,3	9,9	53,2
März	.	.	.	.	36	176	83	26	285	151,3	127,4	278,7	43,6	8,7	52,3
April	.	.	.	.	35	179	79	26	284	148,2	129,2	277,4	42,7	7,8	50,5
Mai	.	.	.	.	34	179	82	26	287	141,9	124,0	265,9	41,9	7,3	49,2
Juni	.	.	.	.	34	175	79	28	282	131,8	112,4	244,2	39,9	7,1	47,0

[1]) Seit Januar 1932 stehen laufend nur noch Angaben über die Vorräte in Großbritannien sowie die hier nicht besonders ausgewiesenen, in der Gesamtzahl aber enthaltenen Vorräte in Le Havre und Japan zur Verfügung. Die monatlichen Bestände an Raffinadekupfer in Nord- und Südamerika und alle Zahlen für Dezember 1932 sind dem Year Book of the American Bureau of Metal Statistics, 1932, entnommen. Die nach Veröffentlichungen des Völkerbundes (Bulletin mensuel) eingesetzten Gesamtbestände für Januar bis November 1932 in Nord- und Südamerika haben nur Annäherungswert. — [2]) Vorräte in den Lagerhäusern. — [3]) Zum Teil geschätzt.

Abkürzungen siehe Seite 127*.

172. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, G. = Genußmittel, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, Geb. = Gebrauchsgegenstände (Möbel u. Hausrat), S. = Sonstiges, St. = Steuern. T. = Tabak, Z. = Zeitung, MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt, VA. = Vierteljahrsanfang, a. Bearbeitende Stelle, b. Berichterstattung, c. Basis = 100, d. Original, e. Von der Originalbasis umgerechnet, f. Unter Zugrundelegung des Goldwertes der Währung.

Zeit		Deutsches Reich (ohne Saargeb.)		Saargebiet (Saarbrücken)				Belgien				Bulgarien[1]		Dänemark				Danzig	
a		Stat. Reichsamt		Stat. Amt				Minst. de l'Industrie, du Travail, et de la Prévoyance				Gen. Direkt. für Statistik		Statistiske Department				Stat. Landesamt	
b		D. a. 2. Stichtg.		D. a. 2. Stichtg.				MM.				MD.		VA.				D. a. 2. Stichtg.	
c		1913/14		Juli 1914				1921				1914		Juli 1914				1913	
		E.	E.W. H.B.S.	E.		E.W. H. B. S.		E.		E.W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B. St. S.		E.	E. W. H. B. S.
		d		d	f	d	f	d	f	d	f	d		d	f	d	f	d	
1925	J.-D.	147,8	139,8	481	118,7	436	107,6	137,1	87,5	134,4	85,7	3 024	2 339	[2] 213		[2] 220		142,7	141,1
1926	»	144,4	141,2	623	103,9	590	98,4	168,8	72,1	161,5	69,2	2 813	2 871	[2] 168		[2] 189		126,1	134,1
1927	»	151,9	147,6	618	125,7	603	122,7	206,0	76,8	200,1	74,6	2 751	2 814	[2] 153		[2] 178		137,7	139,5
1928	»	152,3	151,7	634	128,9	611	124,1	207,6	77,3	207,3	77,1	2 883	2 875	[2] 151		[2] 175		138,3	140,8
1929	»	154,5	153,8	667	135,3	637	129,3	220,4	82,2	219,9	82,0	2 992	2 941	[2] 148		[2] 173		138,7	141,9
1930	»	142,9	147,3	638	129,8	641	130,3	210,3	78,7	225,6	84,4	2 439	2 690	[2] 139		[2] 166		124,1	135,1
1931	»	127,6	135,9	598	121,4	612	124,3	177,5	66,4	202,7	75,8	1 913	2 329 [3]	122 [2]	116,9 [2]	156 [2]	149,7	109,1	124,3
1932	»	112,3	120,9	538	109,3	562	114,4	151,3	56,6	182,9	68,4	1 765	2 137 [3]	117 [2]	84,1 [2]	155 [2]	111,8	96,1	112,8
1932	Jan.	116,1	124,5	571	115,9	592	120,5	157,9	59,1	188,6	70,5	1 886	2 210	117	82,6	154	108,7	102,3	117,8
	Febr.	113,9	122,3	555	112,6	579	118,1	152,1	56,9	184,4	69,0	1 849	2 196	.	.	.	.	101,1	116,7
	März	114,4	122,4	551	111,9	570	116,1	148,6	55,6	181,9	68,0	1 851	2 196	.	.	.	.	96,9	113,9
	April	113,4	121,7	550	111,8	570	116,3	144,2	53,9	178,6	66,8	1 833	2 165	115	89,3	155	120,4	96,3	113,6
	Mai	112,7	121,1	547	111,1	568	116,0	144,6	54,1	178,7	66,8	1 824	2 161	.	.	.	.	98,3	114,6
	Juni	113,4	121,4	560	113,6	571	116,5	143,7	53,7	178,0	66,6	1 830	2 163	.	.	.	.	99,4	114,7
	Juli	113,8	121,5	531	107,9	555	112,8	145,0	54,2	178,6	66,8	1 829	2 162	115	84,4	154	113,1	96,1	110,8
	Aug.	111,8	120,3	517	105,1	548	111,2	144,3	54,0	177,9	66,5	1 778	2 143	.	.	.	.	94,0	110,8
	Sept.	110,5	119,5	511	103,8	544	110,5	153,4	57,4	183,4	68,6	1 762	2 136	.	.	.	.	91,9	109,7
	Okt.	109,6	119,0	518	105,2	548	111,4	158,6	59,3	186,9	69,9	1 767	2 135	119	79,9	156	104,8	94,4	111,2
	Nov.	109,5	118,8	522	105,9	551	112,0	162,8	60,9	189,8	71,0	1 766	2 134	.	.	.	.	92,8	110,7
	Dez.	109,0	118,4	524	106,3	553	111,7	159,8	59,8	187,8	70,2	1 748	2 127	.	.	.	.	89,9	109,1
1933	Jan.	107,3	117,4	521	105,8	549	111,1	157,0	58,7	185,9	69,5	1 742	2 124	115	74,0	155	99,7	88,1	108,0
	Febr.	106,5	116,9	521	105,9	549	111,6	158,8	59,4	187,0	69,9	1 753	2 128	.	.	.	.	92,1	110,0
	März	106,2	116,6	511	103,8	543	110,9	152,5	57,0	182,8	68,4	1 748	2 126	.	.	.	.	91,6	109,7
	April	106,3	116,6	510	103,6	543	110,2	149,7	56,0	180,4	67,5	1 712	1 989	117	66,2	157	88,9	91,8	109,8
	Mai	109,5	118,2	503	102,2	538	109,2	144,4	54,0	176,6	66,0	1 677	1 974	.	.	.	.	89,5	108,6
	Juni	110,7	118,8	506	102,8	538	109,3	144,8	54,2	176,8	66,1	1 666	1 969	.	.	.	.	89,1	108,5

Zeit		Estland (Reval)		Finnland				Frankreich								Griechenland[5]			
								300 Städte				Paris							
a		Stat. Zentralamt		Abtlg. d. Sozialminist. für Statistik				Direction de la Statist. générale de la France				Commission d'étude relative au coût d. l. vie.				Min. für nationale Wirtschaft			
b		MD.		MD.				ME.				VD.				Durchsch. a. 1. u. 16. d. Mts.			
c		1913		Juli 1914				3. Vj. 1914		Juli 1914		1. Hj. 1914				1914			
		E.	E.W.H. B.S.	E.		E.W. H. B. T. Z.		E.[4]		E.[4]		E.		E.W.H.B.S.		E.		E.W.H.B.S.	
		d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f
1925	J.-D.	.	.	1 111	145,2	1 132	147,8	[2] 450	[2] 108,7	425	103,4	418	103,9	400	98,3	.	.	.	.
1926	»	118	106	1 074	140,2	1 115	145,5	[2] 571	[2] 98,8	554	93,1	529	88,5	505	84,5	.	.	.	.
1927	»	112	105	1 081	141,5	1 136	148,7	[2] 559	[2] 113,6	557	113,1	533	110,0	514	104,4	.	.	.	.
1928	»	120	112	1 115	148,1	1 167	155,5	[2] 538	[2] 109,2	549	111,6	539	109,5	519	105,4	.	.	.	.
1929	»	126	117	1 089	142,1	1 158	151,0	[2] 584	[2] 118,4	611	124,0	584	118,4	556	112,8	.	.	.	.
1930	»	103	104	941	122,9	1 059	138,3	[2] 607	[2] 123,3	614	124,8	609	123,8	582	118,3	.	.	.	.
1931	»	91	[3] 100	842	102,3	963	117,9	[2] 613	[2] 124,5	611	124,2	611	124,2	569	115,6	1 576	104,8	1 671	111,1
1932	»	80	94	870	71,3	956	77,7	[2] 533	[2] 107,5	536	108,9	548	111,4	526	106,8	1 697	72,3	1 773	76,0
1932	Jan.	81	95	891	69,3	980	76,3	.	.	561	114					1 538	101,8	1 643	108,7
	Febr.	81	96	882	72,3	975	79,8	553	112	565	115	561	114,0	534	108,5	1 526	102,4	1 631	109,4
	März	83	97	885	76,3	977	84,2	.	.	564	115					1 560	104,0	1 657	110,5
	April	83	97	857	78,4	959	78,4	.	.	566	115					1 594	100,6	1 697	107,1
	Mai	81	96	846	76,4	951	85,9	547	111	562	114	567	115,2	535	108,7	1 654	56,5	1 757	60,1
	Juni	80	95	841	75,4	932	83,5	.	.	548	111					1 777	60,4	1 834	62,4
	Juli	83	96	856	70,9	942	78,0	.	.	534	108					1 748	60,1	1 815	62,4
	Aug.	80	94	869	67,2	950	73,6	526	107	511	104	534	108,4	517	105,0	1 764	63,0	1 827	65,2
	Sept.	79	93	863	67,8	945	74,3	.	.	502	102					1 782	56,7	1 849	58,8
	Okt.	77	91	867	67,1	946	73,2	.	.	501	102					1 797	55,4	1 856	57,2
	Nov.	76	90	893	67,2	963	72,4	504	102	510	104	531	107,8	516	104,8	1 802	54,8	1 864	56,7
	Dez.	75	89	885	67,0	958	72,5	.	.	505	103					1 822	51,4	1 877	52,9
1933	Jan.	75	88	869	66,4	948	72,4	.	.	504	102					1 874	52,8	1 914	54,0
	Febr.	74	87	858	67,1	940	73,5	491	100	506	103	542	110,1	523	106,2	1 863	54,6	1 908	55,9
	März	75	88	845	65,7	931	72,4	.	.	495	100					1 845	54,1	1 897	55,6
	April	73	86	840	65,2	927	71,9	.	.	487	99					1 825	53,7	1 883	55,4
	Mai	74	86	838	63,6	926	70,3	463	94	479	97	532	108,0	516	104,8	1 837	54,4	1 887	55,8
	Juni	74	85	852	65,9	917	72,1	.	.	476	97					1 841	54,4	1 886	55,8

[1]) Neue Reihe auf erweiterter Grundlage. Die monatlichen Indexziffern beziehen sich auf 12 Städte, die Jahresdurchschnitte auf 67 Gemeinden. — [2]) Durchschnitt aus den Halbjahrs- bzw. Vierteljahrszahlen. — [3]) Ab Mai 1931 Aufhebung der Wohnungszwangswirtschaft. — [4]) Die Reihe umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — [5]) Für die Jahre 1926 bis 1930 Durchschnitt aus 106 Städten für Ernährung, Heizung und Beleuchtung, s. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich 1931. Ab Januar 1931 auf neuer, erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges; Durchschnitt aus 44 Städten.

172. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit		Großbritannien				Italien (Rom)				Lettland (Riga)		Litauen (Kowno)	Luxemburg	Niederlande (Amsterdam)		Norwegen			
	a	Ministry of Labour				Ufficio Statistica				Stat. Büro		Centr. Stat. Biuros	Stat. Amt	Bur. van Statistiek		Stat. Central byrå			
	b	ME.[1])				MD.				MD.		MM.	MA.	ME.		MM.			
	c	Juli 1914				1. Hj. 1914				Juli 1914		1913	Juni1914	1911/13		Juli 1914			
		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H.S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.	E.	E. W. H.B.S.	E.		E. W. H. B. St. S.	
		d	f	d	f	d	f	d	f	d						d	f	d	f
1925 J.-D.		171	169,8	175	174,2	534	110,1	502	103,5	131	109	151	520	[2])175,9	[2])178,6	256		[2]) 253	
1926 »		163		172		582	117,3	548	110,5	128	107	141	616	[2])161,3	[2])168,0	197		[2]) 218	
1927 »		159		167		537	143,0	516	137,3	133	103	141	777	[2])163,0	[2])167,6	173		201	
1928 »		157		166		506	137,9	485	132,2	146	110	137	811	[2])166,4	[2])169,2	168		190	
1929 »		154		164		529	143,5	502	136,2	156	118	134	871	[2])162,4	[2])167,9	[3]) 158		[3]) 166	
1930 »		143		157		503	136,5	493	133,7	124	101	115	886	[2])150,2	[2])160,9	152		161	
1931 »		130	119,5	147	135,0	441	118,9	450	121,5	116	99	105	793	[2])135,7	[2])151,1	139	131,5	153	143,8
1932 »		125	90,0	143	102,8	417	110,9	435	115,6	91	92	88	689	[2])119,4	[2])140,8	134	90,2	149	100,6
1932 Jan.		131	93,1	147	104,4	414	108,3	438	114,6	94	94	95	726	.	.	135	94,9	150	105,4
Febr.		129	92,3	146	104,4	424	114,0	443	119,1	98	96	93	701	.	.	135	94,6	150	105,1
März		126	98,1	144	112,1	429	115,3	446	119,8	94	93	94	698	118,8	141,1	135	99,0	150	110,0
April		125	94,0	143	107,4	432	115,3	447	119,3	91	91	93	684	.	.	134	96,3	150	107,8
Mai		123	93,5	142	107,9	430	114,8	442	118,0	92	96	93	681	.	.	133	91,6	149	102,6
Juni		125	92,6	143	106,0	424	112,4	438	116,2	92	95	90	665	119,2	140,9	133	89,5	149	100,3
Juli		123	89,1	141	102,1	420	111,1	436	115,3	94	97	87	679	.	.	134	88,2	149	98,0
Aug.		123	87,6	141	100,4	404	107,1	428	113,4	90	93	86	679	.	.	133	86,6	149	97,0
Sept.		125	88,7	143	101,4	403	107,1	428	113,7	86	89	83	675	119,7	141,1	134	87,6	149	97,4
Okt.		125	84,5	143	96,7	409	108,5	426	113,0	85	88	81	689	.	.	133	85,8	149	96,1
Nov.		125	82,1	143	93,9	410	108,7	427	113,2	86	88	81	699	.	.	134	84,4	149	93,8
Dez.		123	84,0	142	97,0	409	108,3	423	112,0	86	88	80	694	119,2	140,2	132	83,5	148	93,7
1933 Jan.		122	84,9	141	98,2	405	107,6	421	111,8	86	88	78	692	.	.	130	84,0	147	94,9
Febr.		119	83,1	139	97,0	400	105,8	419	110,8	.	.	78	699	.	.	130	85,4	147	96,5
März		115	80,9	137	96,4	397	105,0	416	110,0	.	.	76	695	115,5	137,9	130	85,4	147	96,6
April		114	80,3	136	95,8	397	105,5	413	109,8	.	.	76	680	.	.	130	84,7	147	95,8
Mai		114	78,7	136	93,8	402	108,2	414	111,4	.	.	75	678	.	.	130	83,4	147	94,4
Juni		118	82,2	138	96,1	403	108,9	414	111,9	.	.	76	671	116,5	137,4	130	82,9	147	93,7

Zeit		Österreich (Wien)				Polen (Warschau)		Portugal	Rumänien	Schweden				Schweiz		Spanien (Madrid)	
	a	Bundesamt für Statistik				Stat. Zentr. Amt		Dir. Geral	Allg. Statist. Staatsamt	K. Socialstyrelsen				Bundesamt f. Ind., Gewerbe u. Arbeit		Inst. de Estadistica	
	b	MM.				ME.		MM.	MD.	VE.				ME.		MD.	
	c	Juli 1914				1927		1914	1914	Juli 1914				Juni 1914		1914	
		E.		E. G. W. H. B. S.		E.	E. W. H.B.S.	E. H.	E. B.	E.		E. W. H. B. St. S.		E.	E. W. H. B.	E. H.	
		d	f	d	f	d	d	d	f	d	f	d	f	d		d	f
1925 J.-D.		.		.		.	.	.	3 233	.		.		169	168	189	140,4
1926 »		116		103		.	.	.	3 451	83,3		[2]) 167	[2]) 176	160	162	187	143,7
1927 »		120		106		[4])100,0	[4])100,0	.	3 805	119,6		[2]) 156	[2]) 172	158	160	189	167,4
1928 »		119		108		98,0	100,5	.	4 128	131,7		[2]) 151	[2]) 171	157	161	177	152,8
1929 »		122		111		95,1	101,9	2 361	4 244	134,0		[2]) 153	[2]) 172	156	161	181	137,7
1930 »		118		111		82,0	94,9	2 243	4 206	130,5		[2]) 149	[2]) 169	152	158	187	112,9
1931 »		108	105,6	106	104,0	72,4	86,3	1 990	[5])3 004	[5]) 96,7		[2])128	[2])117,4	141	150	196	96,9
1932 »		110	95,0	108	93,4	63,4	78,6	1 949	2 512	80,9		[2])124	[2]) 86,7	[2])156	[2])108,7	125	138	187	77,9
1932 Jan.		111	93,6	109	91,9	65,0	80,4	1 914	2 723	87,7		.	.	132	144	199	86,6
Febr.		110	92,9	108	91,2	65,2	80,5	1 917	2 661	85,7		.	.	129	142	199	80,4
März		109	92,2	108	91,3	64,5	79,6	1 919	2 656	85,5	125	94,9	157 119,2	128	142	195	76,8
April		107	90,4	107	90,4	66,2	82,1	1 951	2 597	83,6	.	.	. .	128	140	197	78,5
Mai		108	95,1	107	94,2	71,4	84,2	1 927	2 574	82,9	.	.	. .	126	139	184	77,5
Juni		113	99,0	109	95,5	68,1	81,9	1 904	2 491	80,2	124	85,8	156 108,0	125	138	179	76,7
Juli		110	96,4	108	94,7	63,1	78,4	1 918	2 419	77,9	.	.	. .	124	138	179	74,8
Aug.		109	95,8	107	94,1	61,7	77,2	1 920	2 380	76,6	.	.	. .	123	137	178	74,4
Sept.		110	96,7	108	95,0	60,9	76,5	1 967	2 393	77,1	125	82,8	156 103,3	122	136	180	75,7
Okt.		110	96,7	108	94,9	59,2	75,1	1 971	2 392	77,0	.	.	. .	123	136	184	78,3
Nov.		109	95,7	107	94,0	58,7	74,6	2 080	2 415	77,8	.	.	. .	122	135	186	78,7
Dez.		109	95,8	107	94,1	56,7	73,2	2 000	2 439	78,5	123	83,4	154 104,4	120	134	179	75,8
1933 Jan.		106	91,1	106	91,1	56,3	72,6	1 962	2 431	78,3	.	.	. .	118	133	177	75,2
Febr.		103	83,6	105	85,2	57,4	72,9	1 931	2 435	78,4	.	.	. .	117	133	181	77,2
März		103	82,4	104	83,2	58,8	73,4	1 931	2 390	77,0	119	80,3	153 103,3	116	132	.	.
April		103	77,0	104	77,7	59,2	73,4	1 914	2 379	76,6	.	.	. .	116	131	.	.
Mai		103	77,7	105	79,2	58,8	72,8	1 916	2 365	76,2	.	.	. .	116	130	.	.
Juni		106	82,6	106	82,6	58,3	72,2	1 919	2 341	75,4	120	78,0	153 99,4	116	131	.	.

[1]) Die amtlich jeweils für den Monatsanfang berechneten Indexziffern sind hier zur Erleichterung internationaler Vergleiche als Ziffern für das Ende des Vormonats eingesetzt worden. — [2]) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — [3]) Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Getränke und Tabak, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges. — [4]) Die Berechnung der Indexziffern erfolgt ab Januar 1932 auf neuer (erweiterter) Grundlage unter Rückrechnung bis 1927. — [5]) Neue Reihe, 1913 = 100, Durchschnitt aus 20 Städten, bis 1930 aus 71 Städten.

172. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Tschechoslowakei Prag			Ungarn (Budapest)				Ägypten (Cairo)		Australien[2]				Brit. Indien (Bombay)				Canada			
a	Stat. Staatsamt			Stat. Zentralamt				Statistical Depart.		Bur. of Cens. and Stat. Melbourne				Labour Office Bombay				Depart. of Labor			
b	MM.			ME.				MD.				VD.		MA.				MA.			
c	Juli 1914			1913				I.1913 bis VII. 1914		Juli 1914		1911		Juli 1914				1913			
	E.		E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B.		E.	E. W. B. S.	E. K.		E. K. W.		E.		E. W. H. B.		E.		E. W. H. B. S.	
	d			d	f	d	f	d		f		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f
1925 J.-D.	.	.	.	115		102		165	165	154		172		150		155		[3] 148		[3] 157	
1926 »	.	.	.	113,3		102,3		159	160	158		176		152		155		[3] 152		[3] 157	
1927 »	.	.	.	124,8		111,0		149	153	154		173		151		154		150		156	
1928 »	.	.	.	127,7		116,8		145	152	152		174		144		147		150		156	
1929 »	.	.	.	124,1		117,4		141	151	161		181		146		149		155		158	
1930 »	[1] 125,8	[1] 114,3	[1] 109,0	105,1		106,3		133	148	146	137,4	167	156,8	134		137		149		156	
1931 »	115,0	104,2	104,5	96,2	95,7	100,6	100,0	120	138	128	92,7	147	106,3	102	96,7	110	104,3	116	112,7	140	136,1
1932 »	106,7	99,0	102,4	91,2	67,6	97,9	72,5	112	132	123	71,3	139	79,3	102	73,4	109	79,0	97	85,1	128	112,4
1932 Jan.	106,4	98,0	101,7	91,8	71,3	98,8	76,7	119	138	125	70,5			103	72,5	110	77,4	105	86,0	133	108,9
Febr.	105,8	95,6	100,5	89,9	69,6	97,6	75,6	116	136	127	72,2	142	77,9	102	72,7	110	78,4	100	86,5	132	114,2
März	106,1	100,1	103,5	89,8	69,6	97,6	75,7	114	134	127	76,0			103	75,7	111	81,6	99	87,4	131	115,7
April	106,4	97,3	101,5	89,9	71,3	97,3	77,1	117	134	127	78,3			99	75,4	108	82,2	98	88,3	131	118,1
Mai	107,5	100,8	103,3	93,4	63,4	99,1	67,2	117	131	125	75,6	141	85,5	99	75,3	107	81,4	94	83,9	127	113,4
Juni	108,7	101,4	103,6	93,3	63,4	98,9	67,3	112	130	123	73,8			99	74,1	107	80,1	93	81,4	126	110,3
Juli	108,6	97,5	101,9	92,1	63,3	98,2	67,5	108	128	123	71,8			102	75,4	109	80,6	92	80,3	125	109,1
Aug.	104,4	94,4	100,3	93,8	66,7	99,1	70,4	107	128	122	69,8	139	79,8	102	73,9	109	79,0	96	83,6	126	109,8
Sept.	104,6	97,6	101,6	92,9	69,4	98,7	73,7	106	128	122	69,6			101	72,5	109	78,3	95	84,4	126	112,0
Okt.	105,8	100,0	102,7	92,0	68,2	98,1	72,8	110	130	121	67,5			102	72,5	109	77,5	96	86,9	126	114,0
Nov.	107,9	102,3	103,8	88,4	67,3	96,0	73,1	110	131	117	65,4	135	73,9	103	71,4	110	76,2	97	88,5	125	114,1
Dez.	108,2	102,3	103,8	86,7	67,1	94,8	73,3	108	130	117	65,5			103	70,1	110	74,9	96	83,9	125	109,2
1933 Jan.	107,1	100,4	103,6	86,5	64,0	94,6	70,0	107	129	115	63,6			101	70,9	109	76,4	95	83,9	124	109,4
Febr.	106,1	99,3	103,1	86,2	58,7	93,5	63,7	107	130	114	64,0	132	73,9	98	68,8	106	74,4	91	78,6	122	105,4
März	103,7	94,9	100,9	86,1	60,4	93,1	65,4	104	128	113	63,7			98	69,2	106	74,8	91	75,7	122	101,4
April	103,5	94,1	100,4	85,5	60,0	92,7	65,1	104	127	115	64,7			93	65,6	101	71,2	93	77,3	122	101,4
Mai	104,9	96,8	101,7	84,7	61,2	92,2	66,7	101	126	115	63,5	133	74,2	91	63,6	100	69,9	93	75,2	121	97,8
Juni	106,3	98,8	102,7	84,4	59,3	92,1	64,7	102	124	117	65,1			95	66,0	104	72,2	93	69,3	120	89,5

Zeit	China (Shanghai)				Japan (Tokio)				Neu-Seeland		Peru		Süd-Afrik. Union		Türkei (Stambul)				Ver. Staaten v. Amerika[5]			
a	Treas. Depart.				Bank of Japan				Cens. and Stat. Office		Dir. Gener. de Estad.		Off. of Census and Stat.		Industrie- und Handelskammer				Bur. of Labor Stat.		Nat. Ind. Conference Board	
b	MD.								MM.		MM.				MD.				MM.		MM.	
c	1926				Juli 1914				1926—1930		1913		1914		1. Hj. 1914				1913		Juli 1914	
	E.		E. W. H. B. S.		E.		E. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. Geb. S.	E. W. H. B. S.	
	d	f	d	f	d	f	d	f	d						d						e	
1925 J.-D.	.	.	.	.	236	194,6	218	179,8	103,0 [3]	100,4	179	200	120	133	.	.	.	.	157 [4]	175	168	
1926 »	100,0	100,0	100,0	100,0	217	204,9	199	188,1	102,6 [3]	101,0	182	201	118	131	.	.	.	.	161 [4]	176	168	
1927 »	106,7	97,1	106,7	97,1	211	200,4	189	179,5	98,3 [3]	100,1	177	194	118	131	.	.	.	.	155 [4]	174	164	
1928 »	92,1	86,5	102,5	96,3	202	188,3	184	171,7	100,4 [3]	100,6	161	181	117	131	.	.	.	.	154 [4]	171	162	
1929 »	98,4	84,0	107,9	92,1	203	188,2	182	167,9	101,3 [3]	100,4	159	177	115	131	1 555	178,1	1 381	158,2	157 [4]	171	161	
1930 »	118,8	72,8	121,8	74,8	173	171,6	155	153,9	97,4 [3]	98,1	157	169	110	128	1 292	140,9	1 272	138,3	147 [4]	166	154	
1931 »	107,5	48,9	125,9	57,3	151	148,4	136	133,1	84,5 [3]	90,6	148	158	105	123	1 114	121,2	1 203	130,8	121 [4]	152	138	
1932 »	101,3	45,6	119,1	53,6	158	89,4	137	77,5	77,4 [3]	83,5	143	151	96	118	1 030	109,9	1 172	126,2	102 [4]	138	124	
1932 Jan.	98,2	46,9	122,8	58,6	164	119,1	139	101,0	82,7	.	143	152	99	120	1 067	111,9	1 203	126,1	109	.	130	
Febr.	122,8	59,6	136,4	66,2	162	112,6	139	96,6	81,0	87,5	142	151	99	120	1 080	115,5	1 205	128,9	105	.	127	
März	114,2	54,8	127,2	61,0	157	101,8	136	88,4	79,2	.	144	150	99	119	1 092	118,0	1 200	129,7	105	.	127	
April	99,1	45,3	117,2	53,6	155	102,5	135	89,3	79,7	.	144	150	99	119	1 059	114,5	1 182	127,8	104	.	125	
Mai	98,4	44,7	117,5	53,3	155	99,9	134	86,4	78,7	83,9	143	150	98	119	1 084	104,8	1 181	125,9	101	.	124	
Juni	107,3	47,4	121,3	53,5	151	92,0	132	80,3	77,8	.	144	152	96	118	1 115	119,8	1 196	128,6	100	136	123	
Juli	101,4	43,5	118,7	50,9	149	82,4	130	72,0	76,1	.	146	153	94	117	1 037	111,7	1 168	125,8	101	.	123	
Aug.	103,6	46,3	119,0	53,1	152	75,1	132	65,0	76,1	82,1	144	152	93	117	958	103,9	1 143	124,4	101	.	122	
Sept.	102,6	45,9	118,2	52,8	159	76,0	138	65,9	75,8	.	145	152	93	116	931	100,8	1 132	122,5	100	.	122	
Okt.	94,9	41,6	113,5	49,7	160	74,4	140	65,1	76,5	.	140	152	93	116	978	106,3	1 151	125,1	100	.	121	
Nov.	87,9	37,6	108,7	46,5	161	67,0	142	58,9	74,5	81,1	142	151	93	116	1 000	108,5	1 159	125,8	99	.	120	
Dez.	84,5	34,0	108,0	43,4	166	69,5	146	61,1	70,9	.	137	150	93	115	958	103,9	1 142	123,8	99	132	120	
1933 Jan.	87,3	35,9	110,5	45,4	167	69,8	148	61,9	70,7	.	136	147	93	112	955	103,6	1 094	118,6	95	.	117	
Febr.	94,8	39,5	113,4	47,3	162	67,7	146	60,9	72,7	79,7	131	145	94	113	955	103,4	1 089	117,9	91	.	115	
März	92,3	39,8	111,2	48,0	159	67,9	144	61,6	71,1	.	135	145	95	113	881	94,3	1 061	113,6	91	.	114	
April	85,2	36,6	106,3	45,6	159	67,5	144	61,0	71,4	.	134	145	97	114	854	92,0	1 045	112,6	90	.	114	
Mai	86,0	36,1	106,8	44,8	159	65,4	143	59,1	72,7	79,8	134	147	98	114	852	91,3	1 046	112,1	94	.	115	
Juni	84,1	37,8	105,4	47,4	156	66,1	142	60,2	.	.	138	149	99	115	835	96,0	1 038	111,7	97	128	116	

[1]) Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet (Goldindexziffern); alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Dt. Reich, Jahrg. 1931. — [2]) Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten. — [3]) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — [4]) Durchschnitt aus Dezember des Vorjahres, Juni und Dezember des betreffenden Jahres. — [5]) Indexz. in Gold ab März 1933, B. of Lab. St. Ern.: 89,1; 84,2; 80,9; 78,3; Lebenshltg.: 103,8; Conf. Board Lebenshltg.: 112,5; 105,9; 99,1; 93,8.

173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen: Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben.
Die Preise beziehen sich auf:
1) die 1. Woche des Monats,
2) den 1. des Monats,
3) das Monatsende,
4) den 15. des Monats,
5) die Mitte des Monats,
6) die letzte Woche des Monats,
7) die mittlere Woche des Monats,
8) 1 lb = 453,593 g,
9) 1 quart = 1,14 l,
10) Neue,
11) Durchschnitt aus 10 Monaten,
12) Durchschnitt aus 7 Monaten,
13) Durchschnitt aus 11 Monaten.

Dänemark[1]. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln	Fleisch			Fische				Schmalz	Butter, Eß-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Melis l	Kaffee	Steink., schott., Nußkohle 1 hl
	Roggen- 4 kg	Weiß-					Rind- (schier)	Kalb- (Brust)	Schweine- (Filet)	Dorsch	Rotbutte	Klippfisch	Heringe (frisch)								
1914 Juli ...	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	76	69	124	232	66	16	170	46	246	192
1928 J.-D. ..	98	78	38	67	86	21	221	142	156	59	169	115	67	176	356	156	28	259	58	431	260
1929 » ..	90	76	34	66	83	19	224	143	182	62	177	125	72	178	355	158	29	253	53	435	283
1930 » ..	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	280
1931 » ..	65	64	26	55	58	13	198	122	109	62	164	110	70	138	253	144	23	196	47	349	255
1932 » ..	71	64	27	55	59	14	150	88	89	58	152	101	63	123	223	135	21	177	48	405	256
1932 Jan. ..	70	64	26	55	57	13	160	92	82	62	160	103	66	131	263	144	22	238	47	362	255
April ..	71	64	26	55	60	15	148	86	80	56	148	101	62	121	214	139	21	126	47	369	259
Juli ...	72	64	27	54	60	14	148	88	84	50	145	100	68	111	189	128	19	141	47	438	252
Okt. ..	72	63	27	55	60	12	143	84	110	62	154	100	57	129	224	129	21	204	50	452	256
1933 Jan. ..	69	63	26	55	59	12	137	80	88	59	156	102	63	128	202	132	20	208	50	448	263
April ..	70	64	27	55	60	11	146	97	136	55	158	106	62	131	183	135	19	112	51	449	274
Juli ...	71	63	27	54	60	10	151	100	133	50	166	103	73	133	185	134	20	135	56	467	279

Finnland. Preise in Finnmark je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch				Heringe, gesalzen	Butter, Molkerei- 1. Qual.	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stück	Zucker, Würfel-	Kaffee, ungebrannt	Fichtenholz 4 Rm
	Roggen-, weich	Weiß-, I. Qual.	Roggen-, gew.	Weizen-, I. Qual.				Rind- (Suppen)	Kalb-	Hammel-	Schweine-								
1913 J.-D. ..	0,31	.	0,26	0,46	0,57	0,46	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	.	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33
1927 » ..	3,88	12,06	3,20	6,36	6,35	5,38	3,45	9,61	12,82	14,25	18,14	7,32	34,21	23,80	1,93	24,70	10,10	35,39	240,94
1928 » ..	3,97	11,90	3,36	5,54	6,25	5,88	4,70	10,51	13,86	15,31	18,15	7,69	35,33	24,77	1,98	26,67	8,58	32,43	243,06
1929 » ..	3,94	11,77	3,17	5,25	6,09	6,30	4,93	10,69	14,17	15,59	18,26	7,44	34,44	24,53	1,93	25,68	7,97	32,83	250,66
1930 » ..	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	5,69	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1931 » ..	3,40	11,11	2,60	5,13	5,85	5,16	2,80	7,38	11,60	12,37	12,91	7,37	23,78	20,80	1,44	18,22	8,56	27,12	185,59
1932 » ..	3,65	11,12	2,99	5,81	6,29	5,30	2,79	6,76	10,53	11,35	12,16	7,16	23,21	20,52	1,46	17,04	9,55	32,78	156,56
1932 April ..	3,66	11,06	3,02	5,87	6,29	5,38	2,94	6,78	10,38	11,77	12,10	7,18	22,16	20,62	1,42	15,31	9,41	32,42	158,44
Mai ...	3,65	11,04	2,99	5,74	6,26	5,30	2,94	6,84	10,74	11,93	12,06	7,09	20,93	20,57	1,40	12,49	9,33	32,05	155,74
Juni ..	3,66	11,15	2,97	5,65	6,26	5,26	3,03	7,06	10,86	12,12	12,13	7,06	20,86	20,50	1,37	12,23	9,29	31,83	155,36
Juli ...	3,68	11,18	3,00	5,66	6,27	5,27	3,19	7,17	10,93	12,07	12,32	7,10	21,69	20,46	1,39	14,23	9,55	32,40	154,13
August	3,65	11,16	2,99	5,67	6,26	5,23	3,47	7,18	10,71	11,85	12,67	7,05	21,91	20,51	1,43	16,19	9,66	32,84	154,18
Sept. ..	3,63	11,18	2,94	5,70	6,25	5,26	2,50	7,10	10,57	11,43	12,98	7,11	22,56	20,44	1,43	16,41	9,79	33,14	155,18
Okt. ..	3,63	11,16	2,97	5,71	6,21	5,25	2,49	6,72	10,44	10,61	12,85	7,11	22,78	20,33	1,46	18,81	9,84	33,26	156,56
Nov. ..	3,65	11,13	2,96	5,70	6,30	5,27	2,56	6,29	10,06	10,22	12,33	7,14	25,24	20,35	1,51	22,94	9,82	33,29	158,76
Dez. ..	3,64	11,13	2,96	5,67	6,31	5,28	2,65	6,25	10,22	10,56	12,00	7,18	24,61	20,05	1,50	21,53	9,80	33,32	156,99
1933 Jan. ..	3,63	11,12	2,95	5,65	6,35	5,31	2,79	6,39	10,33	10,98	12,16	7,24	23,30	20,18	1,42	17,53	9,75	33,25	160,71
Febr. ..	3,63	11,10	2,93	5,63	6,41	5,34	2,98	6,44	10,49	11,36	12,49	7,22	22,01	20,23	1,38	16,73	9,73	32,95	159,52
März ..	3,63	11,09	2,92	5,63	6,41	5,35	3,21	6,58	10,51	11,68	12,73	7,23	20,49	19,92	1,32	15,89	9,73	32,73	158,68
April ..	3,63	11,08	2,90	5,57	6,41	5,35	3,35	6,67	10,57	11,78	12,70	7,24	19,80	19,81	1,31	13,73	9,76	32,52	159,48
Mai ...	3,63	11,08	2,91	5,55	6,39	5,36	3,43	6,67	10,58	12,09	12,62	7,25	20,91	19,86	1,30	12,59	9,76	32,22	159,68
Juni...	3,63	11,08	2,93	5,55	6,37	5,37	3,46	6,86	10,59	12,18	12,90	7,22	22,49	19,90	1,33	12,38	9,76	32,17	161,01

Frankreich (Paris). Preise in Frank je kg

Zeit	Weißbrot	Weizenmehl	Reis	Bohnen, weiße	Kartoffeln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, inländ.	Butter, frisch	Käse, Gruyère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, gestoßen	Wein 1 l
						Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Keule)	Schweine- (Röck.)								
1914 Juli ...	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	0,45
1927 J.-D. ..	2,14	3,11	4,99	4,70	1,39	9,59	13,42	22,27	16,12	12,69	13,29	24,02	18,10	1,55	10,90	4,67	2,97
1928 » ..	2,07	3,06	4,48	5,28	1,23	9,27	13,37	22,37	15,73	11,70	12,15	26,05	19,41	1,56	11,20	4,81	2,96
1929 » ..	2,05	2,97	4,56	8,62	1,34	11,31	15,22	26,08	19,04	13,86	13,52	27,72	20,43	1,70	11,92	4,38	2,68
1930 » ..	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,65	28,37	19,38	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1931 » ..	2,36	3,59	4,75	3,40	1,55	12,20	15,69	29,16	17,29	10,25	10,65	22,80	19,70	1,59	10,05	3,90	2,83
1932 » ..	2,11	3,26	4,15	3,15	1,22	9,60	13,25	25,95	16,70	11,35	9,10	23,35	18,53	1,51	9,75	3,95	2,35
1932 April ..	2,25	3,50	4,25	2,85	1,38	10,40	14,35	26,15	16,50	10,65	8,60	28,45	18,00	1,50	7,35	3,95	2,30
Mai ...	2,25	3,50	4,25	2,85	1,73	10,40	14,50	25,85	19,00	10,65	8,60	21,60	18,10	1,50	7,60	3,95	2,30
Juni ..	2,25	3,50	4,25	2,90	1,55	9,95	13,95	25,85	19,30	10,65	8,60	20,00	18,85	1,50	7,95	3,95	2,25
Juli ...	2,25	3,50	4,10	3,00	1,40	9,35	11,75	25,85	19,05	10,65	8,95	19,30	18,90	1,50	8,65	4,00	2,31
August	2,14	3,40	4,15	3,20	1,08	8,85	10,80	24,90	18,00	11,75	8,95	19,15	18,65	1,50	8,40	4,05	2,34
Sept. ..	1,98	3,00	4,15	3,30	0,90	8,70	11,85	25,20	18,30	12,25	8,95	21,50	18,55	1,50	9,65	4,00	2,34
Okt. ..	1,86	2,75	3,70	3,45	0,83	8,80	12,20	25,25	14,85	13,00	9,05	23,10	18,65	1,50	10,80	3,90	2,34
Nov. ..	1,84	2,80	3,70	3,65	0,82	8,90	12,10	25,15	14,60	13,10	9,90	23,35	18,65	1,60	13,55	3,85	2,41
Dez. ..	1,77	2,80	3,65	3,75	0,83	8,90	12,60	25,85	15,20	12,65	10,60	23,20	18,75	1,60	13,90	3,85	2,52
1933 Jan. ..	1,75	2,80	3,60	3,65	0,81	9,00	13,85	26,65	16,80	12,05	10,00	22,85	18,85	1,60	11,95	3,85	2,52
Febr. ..	1,75	2,70	3,30	3,65	0,79	9,35	14,95	25,85	16,25	11,50	10,00	22,45	18,85	1,60	10,55	3,85	2,60
März ..	1,75	2,70	3,20	3,70	0,73	9,25	14,85	25,60	16,15	11,40	11,00	22,70	18,90	1,50	7,60	3,95	2,63
April ..	1,68	2,65	3,15	3,70	0,75	9,15	14,65	25,60	17,50	10,45	11,00	22,65	19,15	1,40	7,10	3,95	2,63
Mai ...	1,68	2,60	3,10	3,70	1,08[10]	9,00	14,45	25,40	17,10	10,40	11,00	19,15	17,90	1,30	7,05	4,00	2,63
Juni...	1,64	2,40	3,10	3,70	1,50[10]	8,35	12,80	24,40	17,35	10,05	11,00	18,85	17,85	1,30	7,55	4,00	2,63

173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Großbritannien[2]). Preise in Shilling und Pence je lb[8])

Zeit	Weizenmehl 7 lbs		Weißbrot 4 lbs	Kartoffeln 7 lbs	Fleisch Rind-(Rippen)		Fleisch Hammel-(Keule)		Gefrierfleisch Rind (Rippen)	Gefrierfleisch Hammel (Keule)	Speck, durchwachsen		Butter, frisch		Käse		Milch 1 [9]) quart	Eier 1 Stck.	Zucker, granul.	Tee	
	s	d	d	d	s	d	s	d	d	d	s	d	s	d	s	d	d	d	d	s	d
1914 Juli...	0	10½	5¾	4¾	0	10	0	10½	7¼	6¾	0	11¼	1	2½	0	8¾	3½	1¼	2	1	6¼
1927 J.-D...	1	5½	9¾	8	1	4¾	1	6	9¾	11⅜	1	5	1	10¾	1	1¼	6	2¼	3¾	2	4¾
1928 » ..	1	4¼	9	8¼	1	4¾	1	6¼	10¼	11½	1	3¾	1	11½	1	2½	6¼	2¼	3¼	2	5
1929 » ..	1	3¾	8¾	6½	1	4¾	1	6¼	10½	11⅜	1	5½	1	11½	1	2	6¼	2¼	3	2	1¾
1930 » ..	1	3	8½	5¾	1	4½	1	6	10¾	11½	1	4	1	8¼	1	1	6¼	2	2¾	1	11¾
1931 » ..	0	11½	7	8	1	3¾	1	5¼	9¾	10¼	0	11½	1	5¼	0	10¾	6	1¾	2½	1	10
1932 » ..	0	11¾	7	8¾	1	2⅞	1	3¼	9¼	9½	0	10	1	4	0	10½	6	1¾	2¼	1	9
1932 April..	0	11½	7	10¼	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	9¾	1	4¾	0	10¾	5¾	1¼	2½	1	8¼
Mai ...	0	11½	7	10¼	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	9¾	1	4¼	0	10½	5¾	1¼	2½	1	9
Juni ..	0	11½	7	10	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	10¼	1	3¼	0	10¼	5½	1¼	2¼	1	9½
Juli...	0	11¾	7	11½	1	3	1	3½	9¼	9½	0	10	1	3	0	10	5½	1½	2¼	1	9½
August	0	11¾	7	8¼	1	3	1	3½	9¼	9½	0	10	1	3½	0	10	5½	1½	2¼	1	9½
Sept...	0	11¾	7¼	6½	1	3	1	3¼	9¼	9¼	0	10½	1	3½	0	10	5½	1¾	2¼	1	9½
Okt. ..	1	0	7½	5¾	1	2¾	1	2¾	9	9¼	0	10¾	1	4	0	10¼	6	2	2¼	1	9½
Nov. ..	1	0	7¼	5½	1	2¼	1	2	8¾	9	0	10¼	1	3¾	0	10½	6¼	2½	2¼	1	9½
Dez. ..	1	0	7¼	5½	1	2¼	1	2	9	9	0	10¼	1	3¾	0	10¾	6¼	2¼	2¼	1	9¼
1933 Jan. ..	1	0	7¼	5¼	1	2¼	1	2¼	9	9	0	10¼	1	3¾	0	10½	6¼	2	2¼	1	9¼
Febr...	1	0	7¼	5¼	1	2¼	1	2½	9	9¼	0	10	1	3¼	0	10¼	6¼	1¾	2¼	1	9¼
März ..	0	11¾	7¼	5¼	1	2	1	2½	9	9¼	0	10	1	2¾	0	9¾	6	1½	2¼	1	9¼
April..	0	11¾	7¼	5	1	2	1	2¾	9	9¼	0	10¾	1	2	0	9¼	5¾	1	2¼	1	9¼
Mai ...	0	11¾	7¼	5	1	2	1	2¾	8¾	9	0	11¼	1	1½	0	9	5½	1	2¼	1	9¼
Juni...	1	0	7¼	5¼	1	2	1	2¾	8¾	9	0	11½	1	1¼	0	9	5½	1	2¼	1	9¼

Italien[2]). Preise in Lire je kg

Zeit	Weizen- Brot	Weizen- Mehl	Maismehl	Reis	Bohnen, trocken	Suppennudeln	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Dtz.	Zucker	Kaffee, gebr.	Olivenöl 1 l	Schellfisch trocken
1913 J.-D...	0,41	0,42	0,27	0,50	0,44	0,55	0,14	1,58	2,10	2,17	2,00	3,35	2,62	0,33	1,11	1,37	3,69	1,86	1,30
1927 » ..	2,06	2,18	1,40	2,06	1,99	3,03	0,93	9,66	10,87	9,38	8,78	18,92	20,52	1,58	7,57	7,33	32,10	10,56	5,16
1928 » ..	1,81	1,92	1,41	1,87	2,38	2,62	0,90	8,16	10,80	9,38	8,37	17,56	18,46	1,42	7,20	6,92	29,39	9,14	4,49
1929 » ..	1,79	1,95	1,44	1,91	3,36	2,61	0,95	9,37	11,44	10,24	8,68	17,75	18,85	1,50	7,45	6,90	30,35	8,03	5,12
1930 » ..	1,83	1,98	1,25	1,66	2,51	2,60	0,69	10,17	11,24	9,27	7,72	16,34	17,18	1,44	6,29	6,69	31,02	5,97	4,86
1931 » ..	1,57	1,71	0,99	1,33	1,65	2,33	0,79	8,73	8,99	6,99	5,97	13,96	14,06	1,25	5,48	6,44	29,49	6,24	4,10
1932 » ..	1,60	1,75	1,08	1,55	1,54	2,30	0,71	7,41	8,27	6,63	5,72	12,73	13,77	1,20	4,86	6,44	29,21	5,67	3,66
1932 April..	1,64	1,78	1,09	1,53	1,63	2,31	1,01	7,57	8,02	6,34	5,56	13,42	13,82	1,21	4,06	6,44	29,23	5,77	3,70
Mai ...	1,66	1,80	1,10	1,55	1,64	2,32	1,03	7,55	8,25	6,40	5,58	13,39	13,83	1,21	3,48	6,44	29,22	5,74	3,73
Juni ..	1,67	1,81	1,10	1,57	1,64	2,32	0,95	7,49	8,39	6,37	5,56	12,80	13,80	1,19	3,51	6,44	29,19	5,65	3,63
Juli...	1,67	1,79	1,10	1,59	1,61	2,31	0,64	7,36	8,42	6,43	5,59	12,41	13,78	1,19	3,60	6,44	29,22	5,61	3,61
August	1,52	1,72	1,10	1,50	1,55	2,28	0,48	7,19	8,48	6,48	5,60	12,07	13,67	1,18	3,57	6,44	29,23	5,57	3,62
Sept...	1,57	1,71	1,09	1,61	1,42	2,28	0,43	7,14	8,33	6,63	5,65	12,04	13,70	1,18	4,21	6,44	29,17	5,52	3,72
Okt. ..	1,59	1,74	1,06	1,62	1,37	2,28	0,43	7,18	8,50	7,11	6,01	12,26	13,70	1,17	5,15	6,44	29,22	5,46	3,61
Nov. ..	1,61	1,76	1,03	1,59	1,34	2,28	0,45	7,23	8,66	7,36	6,17	12,55	13,72	1,18	6,46	6,44	29,14	5,40	3,57
Dez. ..	1,64	1,77	1,02	1,57	1,33	2,28	0,47	7,24	8,67	7,49	6,27	12,61	13,77	1,16	7,10	6,44	29,23	5,37	3,52
1933 Jan. ..	1,65	1,78	1,03	1,55	1,33	2,28	0,48	7,22	8,74	7,55	6,30	12,56	13,73	1,17	6,60	6,44	29,18	5,29	3,50
Febr...	1,65	1,77	1,01	1,53	1,32	2,28	0,47	7,14	8,54	7,45	6,23	12,23	13,66	1,17	5,28	6,44	29,12	5,15	3,49
März ..	1,65	1,77	1,00	1,51	1,30	2,28	0,45	7,14	8,43	7,41	6,24	11,94	13,61	1,15	4,30	6,44	29,04	5,03	3,48
April..	1,65	1,76	0,98	1,49	1,25	2,28	0,44	7,08	8,44	7,33	6,17	11,36	13,59	1,14	3,57	6,44	29,03	4,92	3,44
Mai ...	1,61	1,75	0,97	1,47	1,19	2,27	0,49	7,06	8,56	7,30	6,18	11,17	13,51	1,13	3,59	6,43	29,02	4,85	3,42
Juni...	1,58	1,72	0,96	1,45	1,16	2,26	0,58	7,00	8,74	7,33	6,20	10,80	13,38	1,11	3,75	6,43	28,95	4,78	3,38

Niederlande[3]) (Amsterdam). Preise in Cents

Zeit	Brot Roggen-	Brot Weizen-	Weizenmehl	Reis I. Qual.	Bohnen, br.	Erbsen, grüne	Kartoffeln	Fleisch Rind- I. Qualität	Fleisch Kalb- I. Qualität	Fleisch Hammel- I. Qualität	Fleisch Schw.-Kotel.	Schmalz	Butter	Käse, Gouda	Milch	Eier	Zucker, Melis	Kaffee	Steinkohle	Braunkohlenbriketts
	1 kg		½ kg				1 kg	1 kg				½ kg			1 l	1 St.	½ kg		1 hl	100 kg
1913 J.-D...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927 » ..	21	29	14	25	14	21	12	160	280	240	178	63	117	74	16	10	26	93	235	303
1928 » ..	21	28	14	20	25	20	12½	143	263	240	167	62	123	80	17	10	25	92	202	294
1929 » ..	21	26	12	21	30	17	10½	140	280	240	187	65	124	87	17	10	24	92	197	293
1930 » ..	20	25	10	22	12	13	9½	172	292	233	197	63	101	78	15	9	20	91	198	287
1931 » ..	19	23	8	22	10	12	11¾	148	243	†100	153	40	88	64	14	7	20	60	186	270
1932 » ..	♂ 18	♂ 17	8	21	9	12	9¾	120	205	59	113	25	80	49	12	5	19	52	[11])182	253
1932 April..	♂ 18	♂ 17	8	20	7	12	10	120	200	60	100	25	60	50	11	3½	19	50	180	240
Mai ...	18	17	8	20	7	12	21	120	200	70	100	25	90	50	11	3½	19	50	.	240
Juni ..	18	17	8	20	7	12	15	120	200	65	120	25	70	50	11	4	19	50	.	240
Juli...	18	17	8	20	7	12	11	120	200	60	110	25	75	50	11	4	19	50	200	240
August	18	17	8	20	7	12	7	120	200	65	130	25	85	50	11	4	19	50	200	240
Sept...	18	17	8	20	12	12	6½	120	200	65	130	25	85	40	11	6	20	50	200	240
Okt. ..	18	17	8	20	12	12	6½	120	200	50	110	25	90	40	13	9½	19	50	200	240
Nov. ..	18	17	8	20	12	12	5½	120	200	45	110	30	95	45	13	8½	19	50	120	260
Dez. ..	18	17	8	20	12	12	6	120	200	50	100	25	90	45	13	6	21	50	120	260
1933 Jan. ..	19	17	8	20	10	14	5	120	200	50	100	30	95	45	13	6	22	50	120	260
Febr...	19	17	8	20	8	14	5	120	200	50	100	30	90	40	13	6	22	50	120	260
März ..	19	17	8	18	8	14	6½	120	200	50	100	30	85	40	12	4	21	50	120	260
April..	19	17	8	18	8	14	5	120	200	50	110	30	85	40	12	3½	21	50	110	210
Mai ...	18	17	8	18	8	14	7½	120	200	50	120	30	88	40	12	3½	21	50	120	210
Juni...	18	17	9	18	8	14	11	120	180	50	120	30	90	40	12	3½	21	50	120	210

) Anmerkungen siehe Seite 134, oben. — ♂ Ab 1932 für 0,8 kg. — † Ab 1931 Kotelette.

173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Norwegen[4]). Preise in Öre je kg

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Mehl: Roggen-, nord.	Mehl: Weizen-, amerik.	Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch: Rind- (Braten)	Fleisch: Kalb- (Brust)	Fleisch: Hammel- (Brust)	Fleisch: Schweine-	Fische: Heringe frisch	Fische: Heringe gesalzen	Fische: Dorsch	Fische: Schellfisch	Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle, engl. 100 kg
1914 Juli ...	23	43	20	31	48	32	141	129	140	141	22	50	83	43	244	163	17	130	58	215	256
1927 J.-D. ...	43	86	40	49	92	55	.	249	230	223	62	88	75	57	409	282	30	248	95	350	452
1928 » ..	42	83	38	43	82	66	.	238	218	236	58	84	74	54	401	271	29	239	87	346	375
1929 » ..	41	79	37	40	79	39	.	229	214	241	57	83	74	55	374	240	27	222	79	337	380
1930 » ..	39	76	32	38	78	39	263	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370
1931 » ..	35	70	26	31	74	43	238	209	191	170	53	80	70	50	289	200	28	173	65	226	353
1932 » ..	35	70	28	31	74	36	192	175	157	159	48	75	68	46	278	181	27	148	72	259	351
1932 April ..	35	70	28	31	74	39	193	180	167	153	47	78	71	47	260	181	27	127	70	250	350
Mai ...	35	70	28	31	74	39	190	177	165	156	48	77	67	44	260	180	27	115	70	249	349
Juni ..	35	70	28	31	74	39	190	171	167	156	49	76	61	42	272	179	27	108	70	251	351
Juli ...	35	70	28	31	75	39	191	175	174	159	48	73	62	46	275	179	27	123	73	260	350
August	35	70	28	30	76	37	190	172	167	158	50	74	64	46	282	179	27	130	74	267	350
Sept. ..	35	70	28	30	75	33	188	173	151	161	51	74	69	47	292	177	27	157	74	273	350
Okt. ..	35	70	28	31	74	31	183	168	136	164	52	72	68	46	291	178	27	174	74	276	352
Nov. ..	35	70	28	31	74	32	180	166	133	160	50	72	65	45	290	178	27	217	74	279	353
Dez. ..	35	70	28	31	74	30	177	165	140	163	48	71	66	44	281	180	27	175	74	281	354
1933 Jan. ..	32	70	28	30	74	30	177	169	143	161	41	72	70	46	246	179	26	139	73	279	353
Febr. ..	32	70	28	30	74	30	175	167	145	161	41	73	68	43	240	176	26	151	73	278	353
März ..	32	70	27	30	75	30	175	168	154	161	39	71	67	44	237	174	26	123	81	288	353
April ..	32	70	28	30	75	30	175	166	159	156	44	70	68	44	244	174	26	118	82	287	353
Mai ...	32	70	28	30	74	29	174	165	161	156	45	70	65	43	246	173	26	107	83	282	353
Juni ...	32	70	28	30	73	30	177	165	163	158	44	70	63	42	245	172	26	100	83	286	347

Österreich[5]) (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg

Zeit	Brot: Weiß- (Semmeln)	Brot: Schwarz-	Weizenmehl	Reis	Bohnen	Erbsen, gespalten	Linsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-, Hinterv.	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Schweine-	Schmalz	Butter	Käse, Halbemmenthaler	Milch, frisch 1 l	Eier 1 Stck.	Zucker, Würfel-
1914 Juli ...	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,12	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84
1927 J.-D. ...	1,65	0,66	0,75	0,99	0,63	1,50	1,68	0,28	3,24	3,96	4,25	3,40	6,65	5,52	0,52	0,18	1,03
1928 » ..	1,65	0,71	0,70	0,98	0,97	1,60	1,87	0,26	3,20	3,95	4,19	3,47	6,40	5,60	0,52	0,18	0,90
1929 » ..	1,65	0,64	0,64	0,99	1,56	1,53	2,30	0,26	3,44	4,24	4,95	3,60	6,48	5,40	0,52	0,20	0,91
1930 » ..	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,83	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05
1931 » ..	1,42	0,60	0,56	0,73	0,81	1,02	1,33	0,24	3,45	3,47	3,78	2,57	5,53	4,80	0,50	0,16	1,19
1932 » ..	1,55	0,66	0,68	0,76	0,74	1,18	1,16	0,21	3,22	3,43	4,03	2,68	5,37	4,70	0,47	0,15	1,24
1932 April ..	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,40	3,60	2,60	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22
Mai ...	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,60	3,80	2,60	5,60	4,80	0,47	0,12	1,22
Juni ..	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	[10]) 0,40	3,20	3,60	4,40	2,40	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22
Juli ...	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,26	3,20	3,60	4,40	2,40	5,20	4,80	0,47	0,13	1,22
August	1,55	0,63	0,68	0,76	0,80	1,20	1,20	0,18	3,20	3,40	4,40	2,60	5,20	4,80	0,47	0,14	1,22
Sept. ..	1,55	0,63	0,70	0,76	0,70	1,20	1,20	0,16	3,20	3,40	4,40	2,80	5,40	4,80	0,47	0,15	1,28
Okt. ..	1,55	0,61	0,72	0,76	0,60	1,20	1,10	0,16	3,20	3,40	4,20	2,80	5,40	4,60	0,47	0,17	1,28
Nov. ..	1,55	0,60	0,72	0,72	0,60	1,10	1,00	0,16	3,20	3,40	4,00	2,80	5,20	4,40	0,47	0,18	1,28
Dez. ..	1,55	0,60	0,72	0,76	0,60	1,10	1,00	0,16	3,20	3,20	3,80	2,80	5,20	4,20	0,47	0,20	1,28
1933 Jan. ..	1,55	0,59	0,72	0,68	0,60	1,10	1,00	0,16	3,20	3,20	3,60	2,80	4,20	4,00	0,47	0,19	1,28
Febr. ..	1,55	0,59	0,72	0,68	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,60	2,60	4,00	4,00	0,42	0,17	1,28
März ..	1,55	0,59	0,72	0,68	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,60	2,60	4,00	4,00	0,45	0,12	1,28
April ..	1,67	0,59	0,72	0,68	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,40	3,40	2,60	4,20	4,00	0,45	0,11	1,28
Mai ...	1,67	0,59	0,72	0,64	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,40	2,60	4,80	4,00	0,47	0,12	1,28
Juni ...	1,67	0,59	0,72	0,64	0,60	1,00	1,00	[10]) 0,30	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,12	1,28

Polen[6]) (Warschau). Preise in Zloty je kg

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Mehl: Roggen-	Mehl: Weizen-	Reis	Bohnen, weiße	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck, ges.	Schmalz	Butter	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Steinkohle 10 kg
1914 Jan. ..	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	.	2,01	2,46	2,58	.	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67
1927 J.-D. ...	0,66	1,10	0,74	0,98	1,26	1,02	0,71	0,21	3,13	3,08	2,87	3,31	3,91	4,85	7,24	0,19	0,51	1,47	0,61
1928 » ..	0,62	1,09	0,72	0,98	1,25	1,09	0,71	0,20	3,19	3,25	3,06	3,17	3,48	4,38	7,58	0,21	0,53	1,56	0,69
1929 » ..	0,50	0,99	0,52	0,91	1,37	1,86	0,69	0,18	3,34	3,61	2,88	3,55	3,81	4,85	7,21	0,23	0,53	1,62	0,81
1930 » ..	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,04	3,14	3,28	4,04	5,89	0,18	0,45	1,67	0,81
1931 » ..	0,46	0,78	0,44	0,65	1,31	1,08	0,46	0,15	2,17	2,40	2,16	2,08	2,08	2,52	4,84	0,14	0,39	1,63	0,81
1932 » ..	0,42	0,71	0,43	0,60	1,13	0,75	0,39	0,11	1,61	1,91	[12]) 1,55	1,70	1,88	2,38	3,99	0,12	0,34	1,59	0,78
1932 April ..	0,48	0,68	0,50	0,64	1,25	0,80	0,40	0,13	1,62	1,69	.	1,88	2,00	2,14	3,88	0,09	0,34	1,63	0,80
Mai ...	0,50	0,70	0,52	0,67	1,20	0,80	0,40	0,13	1,88	1,90	.	2,10	2,20	2,50	4,01	0,09	0,39	1,63	0,80
Juni ..	0,47	0,76	0,50	0,59	1,10	0,80	0,43	0,13	1,86	1,83	.	2,00	2,14	2,49	3,09	0,10	0,32	1,62	0,79
Juli ...	0,42	0,73	0,48	0,59	1,10	0,80	0,40	0,09	1,78	1,76		1,84	2,00	2,50	3,80	0,09	0,34	1,62	0,79
August	0,40	0,74	0,41	0,58	1,10	0,75	0,43	0,09	1,76	2,05	1,95	1,80	2,00	2,49	3,72	0,09	0,31	1,62	0,75
Sept. ..	0,38	0,74	0,37	0,61	1,03	0,67	0,40	0,09	1,67	2,18	1,58	1,74	1,80	2,48	3,89	0,12	0,33	1,62	0,75
Okt. ..	0,37	0,74	0,36	0,60	1,00	0,60	0,35	0,09	1,56	2,20	1,56	1,68	1,80	2,47	4,00	0,12	0,32	1,49	0,75
Nov. ..	0,35	0,74	0,35	0,60	1,00	0,60	0,35	0,09	1,43	1,96	1,41	1,52	1,80	2,20	4,48	0,16	0,35	1,48	0,75
Dez. ..	0,35	0,70	0,33	0,58	1,00	0,60	0,30	0,09	1,35	1,95	1,39	1,49	1,80	2,50	3,69	0,15	0,31	1,45	0,75
1933 Jan. ..	0,33	0,69	0,32	0,62	1,00	0,55	0,33	0,10	1,38	1,82	1,53	1,51	1,80	2,46	3,24	0,15	0,30	1,45	0,75
Febr. ..	0,37	0,74	0,36	0,70	1,02	0,55	0,33	0,10	1,37	1,74	1,50	1,51	1,80	2,40	3,29	0,14	0,26	1,45	0,72
März ..	0,39	0,77	0,40	0,74	1,00	0,55	0,33	0,09	1,49	1,64	.	1,70	1,90	2,55	4,31	0,09	0,25	1,45	0,68
April ..	0,39	0,78	0,40	0,77	1,00	0,55	0,34	0,09	1,50	1,71	.	1,76	2,00	2,60	3,78	0,08	0,25	1,45	0,67
Mai ...	0,38	0,78	0,38	0,75	0,95	0,55	0,35	0,09	1,50	1,64	.	1,73	2,00	2,60	3,45	0,07	0,28	1,45	0,63
Juni ...	0,37	0,75	0,40	0,72	0,94	0,55	0,35	0,11	1,50	1,57	.	1,73	2,00	2,56	2,84	0,08	0,25	1,45	0,61

) Anmerkungen siehe Seite 134 oben.

173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Schweden. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot, Roggen-	Mehl Roggen-	Mehl Weizen-	Reis Ia	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch Rind- (Suppen)	Fleisch Hammel-	Fleisch Schweine-	Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Stücken-	Fische Dorsch	Fische Schellfisch	Fische Kabeljau	Fische Heringe frisch	Fische Heringe gesalzen	Steinkohle, engl. 1 hl
1913 J.-D. ..	41	22	31	41	31	28	100	133	133	236	164	14	159	67	55	79	.	56	34	45	234
1927 » ..	73	31	48	53	57	51	164	225	191	339	236	21	232	72	95	151	118	96	67	66	383
1928 » ..	75	32	45	54	62	64	158	225	205	351	237	22	241	64	92	152	117	95	66	57	331
1929 » ..	71	29	43	54	54	47	156	230	226	339	231	22	241	54	100	157	126	96	68	61	340
1930 » ..	66	25	41	52	36	42	155	231	210	284	195	21	211	45	100	155	124	96	70	68	323
1931 » ..	64	24	39	46	32	44	150	218	147	255	190	21	193	42	97	154	124	85	68	56	300
1932 » ..	62	24	36	43	31	44	131	201	141	235	175	20	170	47	92	150	122	73	63	38	292
1932 April ..	63	24	36	43	31	48	131	204	126	235	186	21	129	47	91	148	124	74	62	35	294
Mai ...	63	24	36	43	31	48	130	206	126	226	182	20	121	47	90	146	120	73	64	35	293
Juni ..	62	24	36	43	31	47	130	209	135	216	175	20	119	47	90	144	121	74	70	34	292
Juli ...	62	24	36	43	32	46	130	212	151	220	171	20	132	47	92	147	121	74	77	34	292
August	62	24	36	43	31	44	131	211	154	220	168	20	151	47	91	148	118	72	69	45	294
Sept...	62	23	36	42	31	43	131	204	156	232	166	20	172	47	93	152	120	72	67	41	293
Okt. ..	62	23	35	43	31	39	129	192	155	229	162	20	208	47	93	150	118	72	59	39	290
Nov. ..	62	23	35	43	31	38	125	185	152	255	161	20	266	47	89	149	118	71	59	38	290
Dez. ..	62	23	35	43	31	38	122	183	150	253	159	20	220	47	90	151	121	71	59	38	290
1933 Jan. ..	61	23	35	43	31	37	120	185	146	217	156	20	164	47	90	153	124	70	56	37	291
Febr...	61	23	35	43	31	37	118	183	144	219	149	20	178	47	90	154	125	70	55	36	289
März ..	60	23	35	42	30	37	116	184	143	209	141	20	153	47	89	152	123	69	54	36	290
April ..	60	23	35	42	30	36	114	190	143	211	139	20	125	47	89	147	120	70	58	36	290
Mai ...	60	24	36	42	30	36	114	195	146	223	138	20	119	47	88	142	116	69	59	36	290
Juni...	60	24	36	42	30	35	113	196	147	236	137	20	115	47	89	143	113	69	62	36	289

Schweiz[6]). Preise in Franken je kg

Zeit	Vollbrot	Mehl, Weizen-	Reis	Bohnen, weiße	Erbsen, gelbe	Kartoffeln, inländ.	Fleisch Rind- (Kochfl.-)	Fleisch Kalb- II. Qual.	Fleisch Hammel-	Fleisch Schweine-	Speck, fett, geräuch.	Schmalz, einheim.	Butter, Tafel-	Käse, Emmenthaler	Milch, Voll- 1 l	Eier, Trink- 1 Stck	Zucker, Kristall-	Kaffee, Santos, gebr.	Briketts 100 kg
1914 Juni ..	0,35	0,45	0,56	0,44	0,55	0,19	1,94	2,31	2,48	2,42	.	2,01	3,87	2,27	0,24	.	0,47	2,60	4,65
1927 J.-D. ..	0,56	0,75	0,84	0,57	1,33	0,27	3,28	3,67	4,03	4,38	4,02	2,97	5,67	3,48	0,34	0,23	0,68	4,44	7,55
1928 » ..	0,55	0,72	0,80	0,72	1,31	0,24	3,21	3,63	4,01	3,94	3,88	2,83	5,81	3,70	0,36	0,22	0,61	4,49	7,58
1929 » ..	0,51	0,66	0,81	1,19	1,27	0,23	3,31	3,73	4,15	4,09	3,88	2,77	5,86	3,70	0,36	0,23	0,54	4,54	7,75
1930 » ..	0,49	0,60	0,71	0,83	1,04	0,21	3,52	4,08	4,23	4,50	4,12	2,86	5,61	3,61	0,35	0,21	0,44	3,95	7,77
1931 » ..	0,40	0,47	0,58	0,62	0,77	0,23	3,48	3,93	4,14	4,02	3,76	2,45	5,40	3,50	0,34	0,20	0,37	3,35	7,59
1932 » ..	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,10	3,20	3,88	3,30	2,86	1,80	4,90	3,06	0,32	0,17	0,32	2,96	7,11
1932 April ..	0,37	0,40	0,52	0,47	0,66	0,20	3,21	3,11	3,98	3,38	3,10	1,89	4,92	3,20	0,33	0,14	0,33	2,97	7,43
Mai ...	0,37	0,40	0,53	0,46	0,64	0,20	3,20	3,48	3,95	3,31	2,99	1,83	4,90	3,19	0,32	0,13	0,32	2,98	6,97
Juni ..	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,20	3,44	3,94	3,22	2,77	1,75	4,91	3,11	0,32	0,13	0,32	2,95	6,80
Juli ...	0,36	0,39	0,52	0,45	0,64	0,17	3,16	3,16	3,85	3,15	2,71	1,70	4,91	3,08	0,32	0,14	0,32	2,95	6,78
August	0,36	0,39	0,52	0,45	0,63	0,20	3,09	3,10	3,83	3,07	2,62	1,67	4,90	3,06	0,32	0,15	0,32	2,93	6,80
Sept...	0,36	0,39	0,52	0,45	0,63	0,19	2,98	3,03	3,75	3,08	2,62	1,66	4,91	2,91	0,32	0,17	0,32	2,91	6,84
Okt. ..	0,36	0,39	0,52	0,43	0,62	0,18	2,93	3,37	3,77	3,33	2,76	1,72	4,92	2,85	0,32	0,20	0,32	2,87	6,95
Nov. ..	0,36	0,38	0,53	0,41	0,60	0,18	2,89	3,16	3,67	3,38	2,71	1,74	4,80	2,79	0,31	0,22	0,32	2,88	7,09
Dez. ..	0,34	0,37	0,51	0,41	0,59	0,18	2,84	2,94	3,63	3,26	2,65	1,72	4,77	2,75	0,30	0,22	0,32	2,87	7,08
1933 Jan. ..	0,34	0,37	0,51	0,40	0,59	0,19	2,73	2,76	3,55	3,22	2,61	1,72	4,75	2,73	0,30	0,18	0,32	2,90	7,08
Febr...	0,34	0,37	0,50	0,40	0,58	0,18	2,63	2,60	3,54	3,19	2,63	1,72	4,73	2,71	0,30	0,17	0,32	2,90	7,08
März ..	0,34	0,37	0,50	0,39	0,58	0,18	2,59	2,73	3,53	3,19	2,61	1,73	4,73	2,67	0,30	0,13	0,31	2,91	7,07
April ..	0,35	0,37	0,50	0,39	0,59	0,18	2,59	3,00	3,63	3,23	2,63	1,75	4,73	2,65	0,30	0,12	0,31	2,95	6,99
Mai ...	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,59	2,99	3,63	3,22	2,64	1,75	4,68	2,65	0,31	0,12	0,31	2,92	6,68
Juni...	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,58	2,97	3,65	3,19	2,62	1,75	4,68	2,66	0,31	0,12	0,31	2,96	6,69

Tschechoslowakei[7]). Preise in Kronen je kg

Zeit	Brot Weiß-	Brot Schwarz-	Mehl Roggen-	Mehl Weizen-	Reis Ia	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch Rind- II. Qual.	Fleisch Kalb-	Fleisch Hammel	Fleisch Schweine- I. Qual.	Schmalz, roh	Butter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zukker, Würfel-	Steinkohle 100 kg	Braunkohle 100 kg
1914 Juli ...	.	.	0,30	.	0,49	0,37	0,10	1,67	.	1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98
1927 J.-D. ..	3,36	3,01	3,31	4,19	4,94	5,23	1,04	13,00	14,39	12,27	16,81	17,46	25,98	1,92	0,80	6,06	34,62	21,37
1928 » ..	3,38	3,04	3,28	3,92	4,88	5,52	0,94	12,82	14,49	12,40	16,90	17,55	25,74	1,95	0,86	6,21	34,43	21,49
1929 » ..	2,92	2,58	2,66	3,40	4,81	5,48	0,81	13,58	15,59	13,00	18,06	18,28	26,50	2,05	0,93	6,38	34,92	22,08
1930 » ..	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,72	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	6,36	35,05	22,33
1931 » ..	2,31	1,98	2,10	2,96	4,04	3,97	0,73	11,20	13,13	11,02	14,37	14,12	21,38	1,84	0,71	6,33	34,21	21,91
1932 » ..	2,28	2,05	2,22	2,83	3,38	3,52	0,62	9,35	11,33	9,87	13,52	12,97	19,71	1,69	0,67	6,33	33,57	22,00
1932 April ..	2,31	2,09	2,28	2,82	3,50	3,57	0,61	9,07	11,04	9,56	12,65	12,48	19,54	1,70	0,51	6,33	33,70	22,12
Mai ...	2,30	2,09	2,29	2,82	3,47	3,55	0,69	9,22	11,13	9,67	12,80	12,46	21,14	1,70	0,46	6,33	33,64	22,07
Juni ..	2,30	2,08	2,28	2,81	3,43	3,50	0,85	9,19	11,28	9,72	12,94	12,41	20,60	1,69	0,47	6,33	33,63	22,03
Juli ...	2,29	2,09	2,26	2,79	3,33	3,49	0,80	9,17	10,99	9,79	13,29	12,42	19,49	1,67	0,52	6,33	33,63	22,01
August	2,28	2,08	2,24	2,79	3,30	3,44	0,61	9,15	11,24	9,92	13,47	12,64	20,08	1,65	0,59	6,33	33,60	22,04
Sept...	2,25	2,06	2,23	2,80	3,27	3,42	0,55	9,53	11,64	10,23	14,22	13,17	21,14	1,64	0,67	6,33	33,36	22,00
Okt. ..	2,21	2,03	2,09	2,83	3,25	3,47	0,53	9,72	11,96	10,48	14,75	12,95	20,41	1,67	0,72	6,33	33,34	21,86
Nov. ..	2,19	2,00	2,07	2,87	3,26	3,50	0,54	9,87	12,12	10,52	14,87	14,50	19,97	1,66	0,93	6,33	33,38	22,01
Dez. ..	2,17	1,98	2,03	2,88	3,25	3,49	0,55	9,78	11,72	10,18	14,68	14,44	20,23	1,66	0,98	6,33	33,24	21,83
1933 Jan....	2,15	1,95	1,95	2,90	3,20	3,50	0,55	9,55	11,65	10,00	14,40	13,75	17,95	1,65	0,90	6,33	33,25	21,75
Febr...	2,10	1,90	1,90	2,90	3,15	3,50	0,55	9,35	11,40	10,05	14,05	13,40	17,15	1,60	0,80	6,33	33,10	21,60
März ..	2,05	1,85	1,85	2,90	3,10	3,45	0,55	9,20	11,35	10,20	13,85	13,30	16,90	1,60	0,50	6,33	33,05	21,65
April ..	2,05	1,85	1,85	2,95	3,10	3,45	0,55	9,10	11,30	10,20	13,80	13,20	17,15	1,60	0,45	6,33	32,95	21,70
Mai ...	2,05	1,80	1,85	2,95	3,05	3,40	0,70	9,05	11,35	10,15	13,70	13,10	17,10	1,60	0,50	6,33	32,85	21,70
Juni...	2,05	1,80	1,80	2,95	2,95	3,45	0,95	8,95	11,30	10,05	13,75	12,95	17,20	1,55	0,50	6,33	32,85	21,65

) Anmerkungen siehe Seite 134, oben.

173. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Ungarn[3]) (Budapest). Preise in Pengö je kg

Zeit	Brot	Mehl II. Qual.	Bohnen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Schmalz	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker
1913 J.-D...	0,35	0,39	0,48	0,09	2,24	2,29	2,05	2,26	0,36	0,08	1,02
1927 » ..	0,53	0,53	0,42	0,15	2,35	2,94	2,27	3,33	0,39	0,13	1,24
1928 » ..	0,50	0,47	0,70	0,16	2,38	2,73	2,34	3,42	0,40	0,13	1,24
1929 » ..	0,43	0,40	1,01	0,13	2,46	2,69	2,33	3,32	0,38	0,13	1,19
1930 » ..	0,41	0,41	0,58	0,07	2,21	2,40	1,92	2,68	0,36	0,10	1,15
1931 » ..	0,37	0,37	0,37	0,11	2,03	1,99	1,64	2,28	0,33	0,10	1,21
1932 » ..	0,42	0,39	0,27	0,10	1,67	1,63	[13]) 1,68	[13]) 2,28	0,33	0,08	1,30
1932 April ..	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,55	1,34	2,40	0,32	0,06	1,30
Mai ...	0,42	0,39	0,28	0,13	1,60	1,93	1,41	2,40	0,32	0,07	1,30
Juni ...	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,90	1,56	2,40	0,32	0,08	1,30
Juli ...	0,42	0,39	0,28	0,08	1,60	1,85	1,71	2,40	0,34	0,06	1,30
August	0,42	0,39	0,28	0,07	1,70	1,80	2,12	2,40	0,34	0,07	1,30
Sept. ..	0,42	0,39	0,28	0,07	1,70	1,65	2,16	2,40	0,34	0,08	1,30
Okt. ...	0,42	0,39	0,24	0,08	1,70	1,50	2,14	2,40	0,34	0,09	1,30
Nov....	0,40	0,40	0,26	0,09	1,70	1,42	1,77	2,20	0,32	0,10	1,30
Dez....	0,40	0,40	0,26	0,09	1,70	1,42	.	.	0,32	0,10	1,30
1933 Jan. ...	0,40	0,40	0,26	0,09	1,70	1,41	1,48	2,10	0,32	0,08	1,30
Febr. ..	0,40	0,42	0,26	0,09	1,60	1,50	1,52	2,10	0,32	0,07	1,30
März ..	0,40	0,42	0,23	0,08	1,60	1,64	1,68	2,00	0,32	0,05	1,30
April ..	0,40	0,42	0,23	0,08	1,60	1,61	1,59	1,95	0,32	0,05	1,30
Mai....	0,40	0,42	0,23	0,08	1,55	1,60	1,55	1,95	0,32	0,05	1,30
Juni ...	0,40	0,41	0,23	0,08	1,60	1,56	1,44	1,95	0,32	0,05	1,30

Canada[2]). Preise in Cents je lb[8])

Zeit	Brot, Weiß-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch: Rind- (Schulter)	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck	Schmalz	Butter	Milch 1 qt.[9])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker	Kaffee	Steinkohle: Anthrazit	Steinkohle: Weichkohle
																$ je 2000 lbs	
1914 Juli ...	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1927 J.-D. ..	7,7	5,3	10,8	2,1	17,3	20,3	29,2	28,2	39,3	22,1	41,6	12,0	46,5	8,3	61,3	16,46	10,21
1928 » ..	7,7	5,2	10,5	1,7	20,6	22,6	30,0	27,3	37,9	22,1	41,2	12,1	47,8	7,9	60,6	16,26	10,11
1929 » ..	7,8	5,1	10,4	1,9	22,7	24,5	30,9	30,0	39,3	22,0	43,5	12,3	47,5	7,3	60,6	16,20	10,08
1930 » ..	7,5	4,7	10,1	3,6	22,2	23,9	30,2	29,8	39,9	21,2	37,8	12,3	45,7	6,8	57,1	16,12	10,07
1931 » ..	6,3	3,3	9,3	1,7	16,0	18,3	25,3	22,3	30,1	15,8	27,3	11,1	35,1	6,3	49,3	16,06	9,84
1932 » ..	5,9	3,0	8,5	1,3	13,0	13,8	20,9	15,2	18,4	12,1	21,6	9,8	29,4	6,0	42,8	15,62	9,58
1932 April ..	6,0	3,0	8,5	1,1	13,4	14,6	22,1	15,3	17,8	11,5	25,9	10,0	24,7	6,0	44,0	16,04	9,64
Mai ...	6,0	3,0	8,6	1,1	13,3	13,5	22,5	15,0	17,2	11,5	21,4	9,9	19,5	6,2	43,2	15,62	9,57
Juni ..	5,9	3,0	8,5	1,1	13,4	13,3	22,1	15,0	16,8	11,3	19,5	9,7	19,2	5,9	42,8	15,52	9,55
Juli ...	5,9	3,0	8,6	1,1	13,5	13,4	22,2	15,1	16,8	11,3	17,8	9,6	21,4	5,9	42,0	15,23	9,60
August	5,9	3,0	8,6	2,0	13,2	13,2	21,4	15,6	17,6	11,4	18,3	9,5	24,1	5,8	42,0	15,30	9,63
Sept. ..	5,8	2,9	8,5	1,5	12,7	13,1	20,2	15,9	18,7	12,1	20,8	9,4	25,6	5,9	42,4	15,34	9,64
Okt. ..	5,8	2,9	8,4	1,3	12,5	13,1	19,2	15,7	19,6	12,6	23,0	9,4	30,3	5,8	41,6	15,26	9,47
Nov. ..	5,7	2,8	8,3	1,3	11,9	12,9	18,0	14,5	19,6	13,3	22,7	9,4	38,6	5,8	41,6	15,28	9,42
Dez....	5,6	2,7	8,2	1,4	10,9	12,2	16,9	12,9	18,6	13,0	22,6	9,5	45,4	5,8	41,2	15,34	9,40
1933 Jan. ..	5,6	2,6	8,2	1,6	11,1	12,2	16,6	12,2	18,1	12,3	22,8	9,5	39,1	5,8	40,8	15,36	9,34
Febr. ..	5,6	2,6	8,0	1,6	11,0	12,2	17,3	12,2	17,4	11,8	22,3	9,4	28,8	5,7	40,4	15,39	9,42
März ..	5,5	2,6	8,0	1,6	10,9	12,5	17,7	12,1	17,2	11,5	23,1	9,4	27,8	5,6	39,6	15,34	9,44
April ..	5,5	2,6	7,9	1,5	11,3	12,3	19,2	14,5	18,8	12,4	24,9	9,3	22,9	7,4	40,0	15,34	9,25
Mai ...	5,5	2,7	7,9	1,6	11,8	12,1	21,4	15,1	19,9	12,8	24,0	9,1	19,2	7,8	39,6	15,30	9,38
Juni...	5,5	3,0	8,0	1,7	11,9	11,8	21,3	15,7	20,2	12,7	20,9	9,1	19,2	7,9	39,2	14,78	9,34

Vereinigte Staaten von Amerika[4]). Preise in Cents je lb[8])

Zeit	Brot	Mehl	Reis	Kartoffeln	Fleisch: Rind- (Schulter)	Fleisch: Schweine- (Kotelette)	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch, frisch 1 qt.[9])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker, gestoßen	Kaffee	Tee	Steinkohle: Anthrazit	Steinkohle: Weichkohle
																$ je 2000 lbs	
1913 J.-D ..	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43
1927 » ..	9,3	5,5	10,6	3,8	23,7	36,8	47,2	19,3	55,6	37,6	14,1	45,2	7,3	48,3	77,4	15,16	9,28
1928 » ..	9,1	5,4	10,0	2,7	27,9	34,8	44,0	18,6	56,5	38,5	14,2	46,4	7,1	49,2	77,3	15,02	8,97
1929 » ..	9,0	5,1	9,7	3,2	29,9	36,9	43,5	18,3	55,1	38,0	14,3	49,0	6,6	49,1	77,6	14,99	8,85
1930 » ..	8,7	4,7	9,5	3,6	27,2	35,9	42,3	17,0	46,1	35,1	14,0	41,0	6,2	40,7	77,5	14,92	8,83
1931 » ..	7,6	3,6	8,2	2,3	21,5	29,1	36,4	13,3	35,4	28,1	12,3	31,7	5,7	33,8	75,4	14,76	8,34
1932 » ..	6,8	3,2	6,7	1,7	17,3	21,2	24,1	8,8	27,4	23,0	10,9	27,3	5,1	30,2	70,9	13,83	7,71
1932 April ..	6,9	3,2	6,9	1,7	17,4	21,5	24,9	8,7	26,8	23,3	11,0	20,0	5,1	30,5	72,3	13,54	7,85
Mai ...	6,9	3,2	6,7	1,8	17,0	19,9	23,9	8,3	25,1	22,5	10,8	20,0	4,9	30,0	71,9	13,21	7,60
Juni ..	6,9	3,2	6,6	2,0	16,9	19,8	23,2	7,8	24,1	22,3	10,8	20,8	4,9	29,7	71,0	13,27	7,53
Juli ...	6,8	3,2	6,6	1,9	18,1	25,5	23,7	8,5	23,9	22,0	10,7	22,8	5,0	29,7	70,3	13,27	7,50
August	6,8	3,1	6,5	1,7	18,0	23,3	23,9	8,9	26,8	22,6	10,5	26,8	5,1	29,6	70,1	13,39	7,52
Sept. ..	6,7	3,1	6,5	1,5	17,8	23,8	23,5	9,1	26,9	22,7	10,6	29,5	5,1	30,1	69,9	13,63	7,54
Okt. ..	6,7	3,1	6,4	1,5	17,3	21,5	23,1	9,0	26,7	22,6	10,7	34,6	5,1	30,3	68,5	13,69	7,60
Nov. ..	6,7	3,0	6,2	1,4	16,6	20,2	22,6	8,7	27,6	22,4	10,6	37,6	5,1	30,1	68,1	13,72	7,59
Dez....	6,6	2,9	6,0	1,5	15,8	17,6	21,6	8,1	29,8	22,4	10,4	39,9	5,1	29,7	67,8	13,76	7,51
1933 Jan. ..	6,4	2,9	5,9	1,5	15,3	16,5	21,4	8,1	27,1	22,3	10,4	32,4	5,1	28,7	67,2	13,72	7,46
Febr. ..	6,4	2,9	5,8	1,5	14,9	17,6	20,8	7,7	24,8	21,3	10,3	21,4	5,0	27,8	66,1	13,64	7,44
März ..	6,4	3,0	5,7	1,6	15,0	19,0	21,0	7,9	24,8	20,9	10,1	19,8	5,0	27,4	65,2	13,59	7,43
April ..	6,4	3,1	5,7	1,6	15,0	17,8	20,9	7,9	25,3	21,0	10,1	18,4	5,1	27,3	64,7	13,11	7,36
Mai ...	6,5	3,4	5,8	1,7	15,1	18,0	21,3	8,9	28,2	22,3	10,0	20,3	5,3	27,0	64,4	12,35	7,17
Juni...	6,6	3,4	6,0	2,3	15,4	18,5	22,6	9,7	28,1	23,1	10,2	20,0	5,4	27,0	63,4	12,09	7,18

) Anmerkungen siehe Seite 134, oben.

174. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle; b) Berichterstattung: MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte; c) Basis = 100; d) Originalbasis; e) Von der Originalbasis umgerechnet; f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung.
[1]) Die auf Monatsanfang berechnete Ziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Ziffer des Vormonats eingesetzt. — [2]) Neue Reihe; alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich, Jahrgang 1931.

Zeit		Deutsches Reich	Belgien		Bulgarien		Dänemark		Danzig	Estland		Finnland		Frankreich						Großbritannien
	a	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.		Generaldirektion		Stat. Dep.		Stat. Landesamt	Riigi Stat. Keskburow		Stat. Centr. byrån		Stat. générale						Board of Trade
	b	MD.	2. MH.		MD.					MD.				ME.						MD.
	c	1913	April 1914		1914 Neue Reihe	1926 Neue Reihe	1913		1913 u. 1914	1913		1926		Alte Reihe (45 Preise) Juli 1914		Neue Reihe (123 Preise) 1913				1913
		d	d	f	d	d	d	f	d	d	f	d	f	d	f	e	f	d	f	d	f
1925		141,8	558	.	.	.	210	162,9	151,2	124,0		.		561	138,7	550,2	135,8	.	.	159,1	157,9
1926		134,4	744	.	2947	100,0	163	159,3	146,3	114,0		100		718	120,6	702,4	117,9	695	116,7	148,1	
1927		137,6	847	123,3	3017	102,4	154		145,9	114,0		101		630	128,1	616,8	125,4	642	130,6	141,6	
1928		140,0	843	122,7	3237	109,8	153		141,5	121,0		102		634	128,8	619,4	125,9	645	131,0	140,3	
1929		137,2	851	123,9	3447	117,0	150		135,4	117,2		98		623	126,5	610,8	124,0	627	127,3	136,5	
1930		124,6	744	108,5	2788	94,6	130		121,4	102,0		90		543	110,3	532,5	108,1	554	112,5	119,5	
1931		110,9	626	91,1	2332	79,1	114	106,5	106,2	91,3		84	78,4	462	93,8	452,7	91,9	502	101,9	104,1	97,0
1932		96,5	532	77,2	2071	70,3	117	82,3	91,4	82,8	81,1	90	56,5	407	82,6	398,8	81,0	427	86,7	101,6	73,2
1932																					
Januar		100,0	557	80,8	2231	75,7	118	83,4	95,3	85	84,3	94	56,0	414	84	405,7	82,4	439	89,2	105,8	74,6
Februar		99,8	554	80,5	2236	75,9	119	84,6	94,5	85	84,0	93	58,3	421	85	412,6	83,8	446	90,6	105,3	74,8
März		99,8	548	79,6	2237	75,9	117	87,6	93,5	86	83,8	92	60,7	427	87	418,4	85,0	444	90,2	104,6	78,3
April		98,4	539	78,7	2132	72,4	115	88,3	91,3	84	81,5	89	62,3	424	86	415,5	84,4	439	89,2	102,4	78,9
Mai		97,2	526	76,9	2113	71,7	114	85,6	93,2	83	80,7	88	60,9	421	85	412,6	83,8	438	89,0	100,7	76,1
Juni		96,2	514	74,7	2112	71,7	113	84,1	89,0	81	78,4	87	59,7	408	83	399,8	81,2	425	86,3	98,1	73,5
Juli		95,9	512	74,1	2039	69,2	115	82,6	89,9	83	80,7	89	56,4	404	82	395,9	80,4	430	87,3	97,7	71,3
August		95,4	524	75,9	2000	67,9	117	80,9	89,3	81	79,4	89	52,8	394	80	386,1	78,4	415	84,3	99,5	71,1
September		95,1	533	77,0	1971	66,9	119	80,0	90,2	81	79,6	90	54,1	397	81	389,0	79,0	413	83,9	102,1	72,8
Oktober		94,3	529	76,6	1926	65,4	118	77,8	91,0	81	79,6	90	53,3	392	79	384,1	78,0	412	83,7	101,1	70,5
November		93,9	525	75,9	1865	63,3	120	76,6	90,4	82	80,4	91	52,4	391	79	383,2	77,8	414	84,1	101,1	68,1
Dezember		92,4	522	75,4	1843	62,5	119	75,7	88,8	81	79,6	90	52,2	390	79	382,2	77,6	413	83,9	101,0	68,1
1933																					
Januar		91,0	521	75,3	1873	63,5	117	73,9	87,3	82	81,5	90	52,7	390	79	382,2	77,6	411	83,4	100,3	69,4
Februar		91,2	512	74,6	1838	62,4	124	70,6	87,0	82	80,7	89	53,3	390	79	382,2	77,6	404	82,0	98,9	69,4
März		91,1	504	73,4	1797	61,0	123	70,4	88,5	80	78,6	89	53,0	385	78	377,3	76,6	390	79,2	97,6	68,8
April		90,7	501	72,2	1813	61,5	122	69,6	89,9	79	76,9	88	52,3	384	78	376,3	76,4	387	78,6	97,2	68,4
Mai		91,9	502	72,3	1828	62,0	123	68,8	90,8	79	77,7	88	51,1	382	78	374,3	76,0	383	77,8	99,2	68,5
Juni		92,9	507	73,1	1807	61,3	123	69,3	89,7	79,2	77,4	89	52,8	396	80	388,1	78,8	403	81,8	101,7	70,7

Zeit		Großbritannien								Italien		Jugoslawien		Lettland		Litauen	Niederlande	Norwegen		Österreich	
	a	Statist		Economist		Fin. Times		Times		Cons. prov. dell' Econ. Mailand		Banque nation.		Bur. de Stat.		Stat. Centr. Biuros	Centr. Bur. v. d. Stat.	Stat. Centr. byrå		Bundesamt f. Stat.	
	b	ME.				MD.		ME.		MD.		ME.		MD.				MM.			
	c	1913										1926		1913						1. Hlbj. 1914	
		e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f
1925		159,5	158,3	160,9	159,7	153,8	152,6	161,1	159,9	646,2	133,0	.	.	.		145,3	155	.		137	
1926		149,6		149,4		142,2		147,6		654,4	131,4	100,0		.		133,7	145	.		123	
1927		144,2		137,6		135,5		142,1		526,7	139,4	103,4		.		134,2	148	.		133	
1928		141,9		135,1		133,5		141,4		491,4	133,9	106,2		128,6		133,8	149	[2]) 157		130	
1929		134,4		127,2		130,2		133,8		480,7	130,5	100,7		119,9		129,3	142	149		130	
1930		113,2		106,8		111,1		114,4		411,0	111,6	86,6		96,6		108,2	117	137		117	
1931		97,7	89,9	89,3	82,2	92,6	86,3	98,3	90,4	341,6	92,4	72,9		84,8		93,8	97	122	114,6	109	107,0
1932		94,9	68,2	86,1	61,8	89,4	64,4	95,9	68,8	309,9	83,1	65,2	59,8	85,1	83,9	76,2	79	122	82,3	112	97,3
1932																					
Januar		99,6	70,8	90,0	64,0	93,9	66,2	98,9	70,3	325,9	85,9	67,8	68,1	85,5	85,2	82,9	84	123	86,4	114	96,1
Februar		102,0	73,0	92,2	66,0	92,8	65,9	100,0	71,5	323,4	87,0	67,3	67,8	88,0	87,8	82,0	83	123	86,2	112	94,6
März		98,9	77,0	88,5	68,9	92,8	69,4	97,4	75,8	322,1	86,6	67,8	68,5	88,4	87,2	83,5	82	122	89,5	113	95,6
April		97,0	72,9	86,3	64,9	89,4	68,9	96,7	72,7	318,8	85,3	66,1	66,2	89,7	88,1	81,9	80	120	86,3	112	94,7
Mai		94,4	71,7	83,3	63,3	87,4	66,1	93,9	71,3	312,5	83,5	65,4	66,4	89,1	87,7	80,7	79	120	82,6	116	102,1
Juni		90,6	66,9	80,9	59,7	84,3	63,2	90,3	66,7	304,2	80,9	64,9	61,5	86,0	84,3	76,8	78	120	80,8	115	100,8
Juli		92,8	67,2	82,7	59,9	85,1	62,1	93,2	67,5	299,9	79,5	65,6	59,2	81,8	80,3	74,8	76	122	80,3	112	98,2
August		94,9	67,7	85,2	60,8	88,0	62,9	96,0	68,4	300,1	79,6	62,6	56,7	82,6	81,3	73,5	75	123	80,1	112	98,4
September		94,6	67,1	88,1	62,5	91,5	65,3	97,7	69,3	306,7	81,5	61,8	54,0	84,0	82,7	70,7	76	123	80,4	110	96,7
Oktober		91,5	61,9	85,3	57,7	89,7	62,6	96,5	65,2	304,3	80,8	63,9	51,3	83,5	82,1	68,8	77	123	79,3	111	97,5
November		91,6	60,1	85,7	56,3	89,5	60,3	95,3	62,6	301,9	80,1	64,7	50,4	84,6	83,1	69,2	77	124	78,1	111	97,4
Dezember		91,4	62,4	84,1	57,4	88,1	59,4	94,3	64,4	299,0	79,2	64,8	49,6	84,1	82,8	69,3	76	123	77,8	108	95,0
1933																					
Januar		91,5	63,6	84,2	58,6	87,5	60,5	94,7	65,9	296,4	78,7	67,6	51,8	82,7	82,3	66,4	75	122	78,8	108	92,8
Februar		90,6	63,2	82,7	57,7	86,6	60,8	92,9	64,8	292,6	77,6	68,4	52,7	83,8	82,9	65,8	74	121	79,4	106	86,0
März		90,6	63,6	82,3	57,8	85,7	60,4	91,7	64,4	287,2	76,6	67,0	50,2	83,8	81,3	64,8	72	121	79,5	107	85,7
April		92,4	65,1	84,5	59,5	85,8	60,4	93,2	65,6	282,2	75,0	66,3	49,8	83,7	78,4	64,2	71	121	78,9	107	80,3
Mai		95,2	66,0	87,5	60,6	88,1	60,8	95,7	66,3	282,2	75,9	64,9	48,8	85,9	82,1	63,9	72	121	77,7	108	81,1
Juni		95,6	66,6	89,5	62,3	90,2	62,7	97,5	62,9	285,0	77,0	66,1	49,3	85,0	81,1	64,3	73	121	77,2	109	84,9

174. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit		Polen			Rumänien		Schweden		Schweiz	Spanien		Tschecho-slowakei		Ungarn			Ägypten		Argentinien	
	a	Stat. Zentral-amt		Konjunk-turinst. Warschau	Ministerium für Handel u. Industrie		Kommers-Kollegium		Eidg. Arbeits-amt	Inst. Geogr. y de Estad.		Stat. Staatsamt		Stat. Zentral-amt		Ungarisches Institut f. Wirtschaftsforsch.	Cairo Dep. of Stat.		Banco de la Nacion	
	b	ME.			MD.				ME.	MM.		ME.[1]		ME.			MD.			
	c	1927	Jan. 1914	1928	1913				Juli 1914	1913		Juli 1914		1913		1925/27	1. 1. 13 bis 30. 6. 14		1926	
		d	e	d	d	f	d	f	d	d	f	d	f	d	f	d	d	f	d	f
1925		104	123,0	.	.	.	161	162	161,6	188	139,7	1 001	145,7	.			152		.	.
1926		89	105,2	.	.	.	149		144,5	181	139,7	955	139,1	.		.	131		100,0	100,0
1927		100,0	118,6	.	3 544	.	146		142,2	172	153,0	979	143,1	.		.	121		98,1	102,6
1928		101,1	119,8	100,0	3 955	.	148		144,6	167	143,6	977	142,8	.		.	120		98,5	102,8
1929		95,7	113,4	96,3	3 997	.	140		141,2	171	130,2	916	133,9	[2]) 121		94,1	115		96,4	99,4
1930		82,3	97,6	85,4	3 915	.	122		126,4	172	104,1	801	117,2	97		79,3	103		92,2	83,3
1931		70,4	83,4	74,6	2 213	71,3	111	105	109,7	174,2	86,2	734	107,3	95	93,6	73,6	96	89,9	89,0	64,4
1932		61,6	73,0	65,5	2 028	65,3	109	75	96,0	172,8	72,5	678	99,2	92	68,4	67,3	83	60,3	89,5	56,8
1932																				
Januar		63,9	75,7	68,2	1 958	63,0	109	78,3	101,4	175,9	77,0	693	101,4	98	75,8	73,0	89	63,2	91,5	58,0
Februar		64,6	76,6	68,3	1 993	64,2	110	79,3	99,6	177,8	72,0	693	101,4	99	76,7	72,9	91	65,3	91,9	58,3
März		63,8	75,6	67,9	2 113	68,0	109	80,9	98,7	179,6	70,9	688	100,7	99	76,8	71,9	93	70,3	92,1	58,4
April		65,3	77,4	69,3	2 102	67,7	109	77,8	97,7	180,9	71,6	680	99,5	97	76,9	69,5	90	70,0	91,4	57,9
Mai		66,1	78,3	69,8	2 014	64,9	109	76,3	95,6	177,4	75,0	666	97,3	97	65,8	68,7	86	65,6	90,7	57,5
Juni		61,8	73,2	67,6	1 932	62,2	108	75,5	94,5	173,7	74,2	670	98,0	96	65,3	66,9	81	61,3	90,0	57,1
Juli		60,4	71,6	65,0	1 881	60,6	108	73,5	93,6	171,5	71,4	669	97,9	94	64,6	65,4	78	57,4	89,6	56,8
August		60,2	71,3	64,6	1 923	61,9	108	72,0	95,0	171,4	71,6	685	100,1	89	63,3	64,8	77	55,6	88,6	56,2
September		60,1	71,2	63,1	2 068	66,6	110	73,2	94,8	170,5	71,7	681	99,5	90	66,9	65,2	78	56,2	88,4	56,0
Oktober		58,8	69,7	61,9	2 089	67,3	110	72,0	94,8	168,6	71,6	678	99,1	86	63,8	64,4	80	56,4	87,5	55,5
November		58,5	69,2	61,0	2 133	68,7	109	71,0	94,2	169,7	71,9	677	99,0	82	62,4	63,1	79	53,7	87,1	55,2
Dezember		56,2	66,6	59,7	2 132	68,2	108	72,3	91,8	169,4	71,6	661	96,6	81	62,7	61,7	76	51,8	85,5	54,2
1933																				
Januar		56,3	66,7	59,3	2 216	71,1	106	72,6	91,3	169,4	71,9	659	96,3	82	60,7	61,3	73	51,0	85,3	50,6
Februar		57,9	68,6	60,4	2 230	71,4	106	72,1	90,1	168	71,6	653	95,5	83	56,5	61,7	72	51,1	85,3	50,1
März		57,9	68,6	60,0	2 157	69,0	105	71,2	90,0	166	72,4	647	94,6	82	57,6	61,6	70	49,9	85,2	49,3
April		57,6	68,3	60,1	2 129	68,0	105	70,5	91,1	164	71,9	658	96,3	80	56,1	60,6	68	48,0	84,9	49,4
Mai		56,8	67,3	59,8	2 119	68,0	106	68,4	91,6	.	.	673	98,3	79	57,1	60,7	65	45,0	84,7	49,5
Juni		58,2	68,8	60,3	2 181	69,7	106	68,9	91,2	.	.	672	98,3	79	55,5	.	67	47,0	85,5	51,1

Zeit		Australien		Britisch Indien				Canada				Chile		China		Japan			
	a	Melbourne Bur. of Cens. and Stat.		Bombay Labour Office		Kalkutta Dep. of Stat.		Dom. Bur. of Stat.				Santiago Gen. Dir.		Shanghai Treas. Dep.		Tokio Bank v. Japan		Tokio Hand.- u. Ind.-K.	
	b	MD.		ME.				MD.						MD.		MD.			
	c	1913		Juli 1914				1913		1926		1913		1926		1913		Juli 1914	
		e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	e	f	d	f
1925		169,5	170,6	163	183	159	179	160,3		102,6		.	.	99,3	110,2	201,7	166,0	242,4	199,9
1926		168,4	168,4	149	168	148	166	156,2		100,0		.	.	100,0	96,7	178,9	169,0	218,1	206,4
1927		167,0	166,6	147	165	148	166	152,5		97,7		.	.	104,4	95,0	169,8	162,0	206,2	196,3
1928		164,7	163,9	146	163	145	163	150,6		96,4		192,5	119,1	101,7	95,5	170,9	159,0	202,6	188,7
1929		165,7	164,1	145	162	141	157	149,3		95,6		192,4	119,7	104,5	89,1	166,2	153,7	193,4	179,1
1930		146,7	138,1	126	140	116	129	135,8		86,6		166,9	103,0	114,8	70,8	136,8	136,0	158,9	157,6
1931		131,3	95,1	109	111	96	98,2	113,5	109,4	72,4	70,0	152,1	94,2	126,7	57,6	115,7	114,0	132,9	130,4
1932		129,7	74,7	109	88,2	91	73,8	104,7	92,3	67,0	59,1	230,4	87,7	112,4	50,4	121,7	69,1	142,8	81,0
1932																			
Januar		130,0	73,4	114	91,0	97	77,4	108,4	92,4	69,4	59,2	148,4	92,4	119,3	57,0	120,5	87,5	144,2	104,7
Februar		133,2	75,7	113	91,0	97	78,1	108,1	94,4	69,2	60,4	154,2	96,0	.	.	122,0	84,8	144,2	100,3
März		132,2	79,1	112	98,3	94	82,4	107,9	96,6	69,1	61,9	166,4	103,6	.	.	119,8	77,7	140,8	91,3
April		131,5	81,0	110	92,9	92	77,7	106,8	96,0	68,4	61,5	.	.	116,7	53,4	116,4	77,0	135,9	89,9
Mai		129,4	78,2	111	94,4	89	75,7	105,7	93,5	67,7	59,9	.	.	115,7	52,5	113,6	73,2	133,1	85,8
Juni		127,8	76,6	109	91,2	86	72,0	104,0	90,3	66,6	57,8	226,6	69,8	113,6	50,1	110,6	67,4	127,6	77,8
Juli		128,4	75,0	106	86,7	87	71,1	104,0	90,6	66,6	58,0	230,2	70,9	111,8	48,0	111,6	61,7	128,9	71,3
August		130,1	74,4	107	85,9	91	73,1	104,3	91,4	66,8	58,5	239,6	73,8	111,3	49,7	117,7	58,1	135,4	66,9
September		132,4	75,6	107	86,1	91	73,2	104,5	94,4	66,9	60,4	281,6	86,7	109,8	49,1	126,5	60,4	145,7	69,6
Oktober		129,0	72,0	107	82,4	91	70,2	101,5	92,6	65,0	59,3	293,9	90,5	108,7	47,6	127,8	59,4	147,5	68,6
November		127,0	68,4	104	77,4	90	67,0	101,2	88,4	64,8	56,6	289,0	89,0	106,9	45,8	134,4	55,9	161,2	67,1
Dezember		125,6	67,8	105	81,4	88	68,2	100,0	86,8	64,0	55,5	337,8	104,0	107,5	43,3	139,4	58,4	168,7	70,6
1933																			
Januar		123,5	68,3	104	82,2	88	69,6	99,8	87,6	63,9	56,1	346,0	106,6	108,6	44,7	139,8	58,4	174,2	72,8
Februar		122,2	68,6	100	78,9	86	67,9	99,3	82,8	63,6	53,0	344,7	106,2	107,6	44,9	135,7	56,7	167,7	70,0
März		122,5	69,1	96	76,2	82	65,1	100,6	83,6	64,4	53,5	343,4	105,8	106,7	46,2	134,1	57,3	165,1	70,5
April		124,8	70,2	96	75,0	84	65,7	102,2	82,6	65,4	52,9	351,2	108,2	104,6	44,9	133,2	56,6	161,2	68,4
Mai		129,2	71,4	97	75,3	87	67,4	104,5	77,9	66,9	49,9	357,6	110,1	104,2	43,7	133,6	55,0	161,2	66,4
Juni		132,3	73,6	98	76,7	89	69,7	105,6	77,5	67,6	49,6	357,8	110,2	104,5	47,0	135,7	57,4	159,2	67,4

174. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit	a	Mexico		Neuseeland		Niederl. Indien	Peru		Südafrika Union		Türkei		Vereinigte Staaten von Amerika						
		Banco de Mexico		Cens. and Stat. Off.		Dep. van Landbouw en Handel	Dep. of Stat.		Off. of Census and Stat.		Industrie- u. Handelskammer Stambul		Bureau of Labor Statistics 784 Preisreihen		Bradstreets	Departm. of Agricult.	Dun's Rev.	Fisher	
	b	MD.		MM.		MD.	MM.		MD.						ME.[1])	MD.	ME.[1])	MD.	
	c	1929		1913							1913 und 1914	1927	1926 *)	1913 **)	1913	Aug. 1909 bis Juli 1914	1913	1926	1913
		d	f	e	f	d	d	f	e	f	d	d	d	e	e	d	e	d	e
1925		.	.	154,2	154,6	166	202,0	165,8	127,6		.	.	103,5	148,3	152,0	147	163,0	105,2	150,8
1926		.	.	145,3	145,4	159	203,2	157,5	123,3		.	.	100,0	143,3	140,3	136	156,0	100,0	143,3
1927		.	.	140,1	139,8	154	202,6	159,4	124,0		1 262	100,0	95,4	136,7	139,4	131	155,1	94,2	135,0
1928		.	.	141,4	140,9	149	191,9	158,5	120,4		1 296	103,1	96,7	138,5	143,6	139	160,8	97,9	140,3
1929		100,0	100,0	141,0	140,0	148	185,7	154,6	116,0		1 316	101,3	95,3	136,5	136,4	138	157,6	96,3	138,0
1930		103,4	101,2	137,3	131,7	134	178,0	130,3	102,6		1 000	75,6	86,4	123,8	114,7	117	142,4	86,3	123,7
1931		89,7	79,6	126,6	114,4	105	175,1	100,4	99,4	98,3	859	86,2	73,0	104,6	93,5	80	120,5	71,4	102,3
1932		84,3	56,4	122,1	81,4	86	170,3	77,7	91,5	90,0	738	85,7	64,9	93,0	76,2	57	110,4	61,6	88,3
1932																			
Januar		79,6	65,7	126,5	82,6	93	164,6	94,0	96,3	93,7	768	96,4	67,3	96,4	81,7	63	116,1	65,0	93,1
Februar		78,2	62,7	125,2	81,2	93	163,0	93,0	.	.	767	100,5	66,3	95,0	79,4	60	115,2	63,7	91,4
März		76,8	55,3	124,7	84,8	91	163,8	93,4	.	.	778	101,6	66,0	94,6	77,6	61	113,2	63,1	90,4
April		77,6	53,4	123,9	87,4	88	162,7	92,9	94,4	92,3	769	98,8	65,5	93,8	75,1	59	109,4	62,2	88,9
Mai		80,5	51,4	123,6	85,0	86	164,3	93,9	.	.	752	97,6	64,4	92,3	72,5	56	106,6	61,0	87,4
Juni		84,9	48,1	123,1	84,5	84	175,3	76,1	.	.	743	98,3	63,9	91,5	73,0	52	103,7	59,6	85,4
Juli		91,9	52,2	123,1	81,8	83	176,5	75,4	89,1	88,2	719	97,4	64,5	92,4	73,8	57	106,5	60,4	86,6
August		88,9	53,3	123,1	80,4	83	174,0	71,8	.	.	712	98,2	65,2	93,4	77,9	59	110,9	61,8	88,6
September		86,5	53,9	123,4	80,4	83	174,0	70,5	.	.	688	97,0	65,3	93,6	79,0	59	113,0	62,7	89,8
Oktober		87,7	57,2	122,7	79,2	82	176,4	66,9	86,9	85,6	693	100,1	64,4	92,3	75,6	56	111,4	61,1	87,6
November		88,8	59,5	121,0	75,3	80	177,6	59,2	.	.	704	101,3	63,9	91,5	74,7	54	110,8	60,3	86,4
Dezember		90,1	60,6	119,8	73,9	79	173,1	60,6	.	.	692	99,1	62,6	89,7	73,7	52	107,7	58,5	83,8
1933																			
Januar		89,8	57,7	120,0	75,6	78	172,2	62,2	87,3	62,3	.	.	61,0	87,4	70,9	51	106,2	56,4	81,2
Februar		89,7	53,1	124,6	70,6	77	172,1	59,8	.	.	.	.	59,8	85,7	69,0	49	105,6	55,3	79,1
März		88,7	51,6	124,4	70,5	76	173,7	55,8	.	.	.	.	*) 60,2	**) 86,2	71,0	50	106,0	56,1	80,2
April		89,5	51,3	124,3	69,7	74	178,6	59,6	90,0	63,4	.	.	60,4	86,5	75,8	53	110,4	57,2	81,8
Mai		89,1	46,8	125,4	69,8	74	178,4	52,5	.	.	.	.	62,7	89,8	87,1	62	115,8	60,3	86,6
Juni		91,1	43,7	125,1	69,8	75	180,0	57,7	.	.	.	.	65,0	93,1	90,5	64	123,4	63,7	91,3

Unter Zugrundelegung des Goldwertes der Währung:
*) März 1933 = 59,6, April = 57,7, Mai = 53,4, Juni = 53,1. — **) März 1933 = 85,3, April = 82,6, Mai = 76,6, Juni = 76,1.

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ
	Seite			Seite			Seite			Seite	
Weizen	142*	143*	Bacon	144*	145*	Wolle	148*	149*	Schrott	150*	151*
Roggen	142*	143*	Hammelfleisch	144*	145*	Baumwolle	148*	149*	Alum., Silber	150*	151*
Gerste	142*	143*	Butter, Schmalz	144*	145*	Flachs	148*	149*	Kupfer	150*	151*
Hafer	142*	143*	Eier	144*	145*	Hanf	148*	149*	Blei	152*	153*
Mais	142*	143*	Kaffee	144*	145*	Jute	148*	149*	Zink	152*	153*
Reis	144*	145*	Kakao, Tee	146*	147*	Häute, Felle	148*	149*	Zinn	152*	153*
Kartoffeln	144*	145*	Zucker	146*	147*	Leder	148*	149*	Kohle	152*	153*
Hopfen	144*	145*	Ölfrüchte	146*	147*	Eisenerz	148*	149*	Koks	152*	153*
Rinder	144*	145*	Öle	146*	147*	Roheisen	148*	149*	Petrol., Benzin	152*	153*
Schweine	144*	145*	Ölkuchen	146*	147*	Stabeisen	150*	151*	Kautschuk	152*	153*
Rindfleisch	144*	145*	Seide	146*	147*	Träger	150*	151*	Salpeter	152*	153*
Schweinefleisch	144*	145*	Kunstseide	148*	149*	Bleche	150*	151*	Zeitungspapier	152*	153*

Anmerkungen.

*) Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.

[1]) Durchschnit 1914.
[2]) Januar 1914.
[3]) 30. Juni 1914.
[4]) Juli 1914.
[5]) Neue Wintergerste.
[6]) Preise am 1. des Monats.
[7]) Die Preise beziehen sich auf Monatsende.
[8]) 8 Monate.
[9]) 10 Monate.
[10]) 1. Halbjahr.
[11]) 2. Halbjahr.
[12]) Ab November 1932 unter Berücksichtigung eines Rabattes von 6 ℛℳ je t.
[13]) Santos: ab 30. 4. 31. superior; Costa Rica: ab 12. 3. 31. medium good.
[14]) Erzeugerpreise waggonfrei märk. Station.
[15]) Neue Reihe.
[16]) Die Zuckerterminbörse Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen.
[17]) Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.
[18]) Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 ℳ, von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 ℛℳ, ab 1. August 1927 = 10,50 ℛℳ, ab 16. Juni 1931 = 21 ℛℳ) und ohne Sack (1 ℛℳ) für 100 kg.
[19]) Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 ℛℳ je kg, ab 15. März 1932 5 v H betrug.
[20]) Bis 1926 ab rhein.-westf. Werk.
[21]) Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. 9. 1927 ein Treurabatt von 7 s 6 d bis 12 s 6 d, vom 15. 2. 1928 ab von 12 s 6 d bis 17 s 6 d, vom 15. 1. 1931 von 22 s 6 d bis 27 s 6 d je nach Lieferungsmenge.
[22]) Treurabatt: Seit 1. 9. 1927 5 s, seit 15. 2. 1928 10 s, seit 15. 1. 1931 15 s.
[23]) Die Preise für Walzwerkerzeugnisse beziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas-, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.
[24]) Seit 15. Februar 1928 Syndikatspreis für Träger aus Thomasstahl bei Lieferung von 30 bis 100 t Frachtgrundlage Diedenhofen.
[25]) Bis einschließlich März 1926 Grobbleche, 5 mm und darüber.
[26]) Vergleichbarer Preis.
[27]) Ab 1929 Syndikatspreis, frei Bestimmungsstation.
[28]) Neu ermittelter vergleichbarer Preis.
[29]) Berichtigt.
[30]) Ab September 1931 Pfund Sterling in Gold.
[31]) Jeweils niedrigste Preise unter Berücksichtigung der Kontingente.
ϕ) Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatl. fortgesetzt in »Wirtschaft u. Statistik«.

1 lb = 453,593 g; 1 maund (ind.) = 37,32 kg
1 amer. gall. Petroleum = 3,785 *l*.
1 imperial gall. Petroleum = 4,544 *l*.
1 Unze Feinsilber = 31,1035 g.

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Weizen

Zeit	Großbritannien London				Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
	einh., gar. av.		North Man. II.	Plata, Ros.		ausländ.	Red wint. II	Hardw. II	Manit. I.	North Manit. I.	North. Manit. II.	einheim.
	effektiv				erstn. Mon.	effektiv	effektiv			effektiv		erstmal. Monat
	Shilling. Pence je 480 lbs				je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs					Pap.-Pesos je 100 kg
1913 J.-D.	7	4 3/4	.	35 9	7 5 3/4	.	103,18	.	.	88,19	.	8,65
1928 »	10	0 3/4	.	46 4	9 9 3/8	13,42	168,30	145,35	.	134,82	.	10,77
1929 »	9	10 5/8	.	42 4	8 11 5/8	12,25	144,07	133,27	.	134,12	.	9,92
1930 »	8	1 1/4	36	11 1/4 34 1	1/2 7 0	1/2 9,68	112,89	103,37	.	94,41	91,83	9,08
1931 »	5	9	24	10 1/2 21 6	4 4 7/8	5,56	80,13	[11]) 65,88	71,50	58,72	55,13	5,77
1932 »	5	11	27	1 1/2 25 3	5 3	5,22	64,13	63,50	67,88	55,59	52,50	6,49
1932 April	6	0	29	1 1/2 25 4	1/2 5 1	3/4 5,65	69,13	69,13	76,38	62,60	58,88	6,80
Mai	6	1	28	3 26 0	5 3	1/2 5,60	70,00	70,38	69,88	62,90	59,38	6,87
Juni	6	4	25	0 24 7	1/2 4 10	3/8 5,22	63,88	64,00	64,13	55,10	52,00	6,73
Juli	6	6	24	11 5/8 24 6	5/8 4 10	1/4 4,90	59,00	59,25	63,38	54,70	51,68	6,54
August	6	6	26	9 26 7	1/2 5 5	3/8 5,20	62,50	62,50	66,00	56,30	53,50	6,89
September	5	8	26	10 1/2 27 1	1/2 5 7	1/4 5,47	62,88	62,50	62,43	51,90	49,50	6,93
Oktober	5	8	26	3 25 3	5 4	3/8 5,25	58,88	57,13	59,50	48,20	46,38	6,57
November	5	6	25	6 23 10	1/2 5 1	7/8 4,90	57,13	54,13	58,13	46,70	45,25	5,87
Dezember	5	4	24	0 23 0	4 10	1/2 4,72	57,50	54,38	55,50	42,40	39,88	5,34
1933 Januar	5	4	24	7 1/2 22 1	1/2 4 6	1/4 4,95	59,50	56,25	56,88	44,20	42,00	5,19
Februar	5	4	23	3 20 6	4 2	1/2 4,77	60,75	56,50	58,75	45,80	43,88	4,99
März	5	2	23	9 20 0	4 2	1/8 5,05	66,13	61,88	61,75	49,10	47,38	4,97
April	5	2	24	6 20 6	4 8	5,15	79,13	72,88	62,88	53,60	52,00	5,08
Mai	5	6	26	4 1/2 22 10	1/2 5 0	3/8 5,40	93,75	83,88	71,38	63,30	62,00	5,50
Juni	ϕ 6	3	ϕ26	4 1/2 ϕ23 0	ϕ 5 1	7/8 ϕ 5,25	92,50	ϕ 89,25	75,00	66,80	ϕ 65,25	ϕ 5,55

Roggen / Hafer

Zeit	Roggen: Niederlande Rotterdam	Roggen: Polen Posen	Roggen: Canada Toronto	Roggen: Ver. St. v. Am. New York	Hafer: Großbritannien London	Hafer: Argentinien Buenos Aires	Hafer: Canada Winnipeg	Hafer: Ver. St. v. Am. New York
	ausländ.	einheim.	Ontario II	Western II	Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	effektiv	effektiv		fob		erstmal. Monat	effektiv	fob
	Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling. Pence je 320 lbs	Pap.-Pesos je 100 kg	Cents je 34 lbs	Cents je 32 lbs
1913 J.-D.	.	33,21	63,40	66,00	.	5,49	34,01	44,33
1928 »	13,16	40,81	103,23	124,00	29 4 1/4	8,92	61,94	65,01
1929 »	10,87	28,43	104,39	111,88	23 0 1/2	7,24	63,42	57,97
1930 »	6,22	19,11	67,44	68,14	12 6 7/8	4,52	44,25	48,16
1931 »	4,54	23,12	36,40	46,00	11 9	4,47	29,04	36,13
1932 »	4,63	20,81	39,00	49,38	14 3	5,28	29,20	28,01
1932 April	6,23	26,87	45,00	60,25	14 10 1/2	5,76	32,30	33,32
Mai	5,30	28,64	45,00	52,38	14 9	5,72	35,50	33,38
Juni	4,15	25,49	45,00	43,25	14 1 1/2	5,60	33,80	29,13
Juli	4,00	20,00	45,00	42,90	14 4 1/2	5,62	35,20	26,88
August	4,07	15,38	40,30	43,55	15 0	5,77	29,90	24,88
September	4,20	15,85	35,40	42,50	15 3	5,70	26,10	23,75
Oktober	3,92	15,18	33,20	40,50	14 6	5,25	23,50	21,13
November	3,90	14,72	31,20	40,50	13 6	4,71	24,00	21,25
Dezember	3,80	13,89	30,00	41,75	12 1 1/2	3,93	21,00	20,63
1933 Januar	3,75	14,26	30,50	44,38	12 0	4,12	22,50	20,75
Februar	3,70	16,40	30,60	43,00	11 6	4,11	23,30	20,25
März	3,82	17,97	31,00	44,13	11 9	4,17	24,50	21,50
April	3,75	17,94	32,70	46,63	11 6	4,11	24,70	25,25
Mai	3,78	17,84	35,70	52,75	11 10 1/2	4,20	28,30	28,75
Juni	ϕ 3,55	ϕ 17,85	37,90	ϕ 59,75	ϕ 11 7 1/2	4,14	29,00	ϕ 35,13

Gerste / Mais

Zeit	Gerste: Großbrit. London		Gerste: Niederlande Rotterdam	Gerste: Rumänien Constantza	Gerste: Argentin. Buenos Aires	Gerste: Canada Winnipeg	Gerste: V. St. v. Am. New York	Mais: Großbrit. London	Mais: Rumänien Constantza	Mais: Argentinien Buenos Aires	Mais: V. St. v. Am. New York
	Can. III	Donau 3%	ausländ.			Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
	loko			disponibel		effektiv				erstn. Mon.	effektiv
	Shilling. Pence je 400 lbs		Gulden je 100 kg	Lei je 100 kg	Pap.-Pes. je 100 kg	Cents je 48 lbs		Shill., Pence je 480 lbs	Lei je 100 kg	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs
1913 J.-D.	.	.	.	.	.	46,14	63,96	24 3	.	5,22	.
1928 »	.	.	11,43	614,00	8,80	79,81	96,71	38 3 3/8	682,00	8,35	104,93
1929 »	.	.	8,99	493,00	7,10	72,32	78,01	36 3	583,00	8,16	107,14
1930 »	[9]) 20	5 7/8 16	11 3/4	5,59	261,00	3,94	39,44	70,21	23 5 1/4	302,00	5,69	95,43
1931 »	17	3 [8]) 16	9 1/4	5,36	249,00	4,00	30,87	57,63	15 1 1/2	210,00	4,00	67,25
1932 »	20	6 —		5,04	245,00	5,53	34,90	49,09	18 4 1/2	190,00	4,63	41,27
1932 April	22	6 —		6,23	325,00	6,88	41,00	64,13	19 6	216,00	4,72	45,13
Mai	21	4 1/2 —		5,80	286,00	6,35	40,30	50,50	17 10 1/2	225,00	4,58	41,38
Juni	19	10 1/2 —		5,29	265,00	5,90	37,80	44,50	17 4 1/2	193,00	4,67	38,75
Juli	19	10 1/2 —		5,01	222,00	6,07	36,50	42,25	18 4 1/2	191,00	4,85	38,25
August	19	10 1/2 —		4,91	204,00	5,73	34,40	40,75	19 1 1/2	190,00	4,97	37,50
September	19	0 —		4,43	203,60	5,40	28,90	38,75	19 3	198,20	5,00	37,88
Oktober	18	0 —		3,98	201,25	4,62	25,70	37,50	18 3	194,60	4,67	35,38
November	19	9 18	4 1/2	3,95	201,00	4,26	30,30	40,25	18 0	161,00	4,38	34,38
Dezember	18	10 1/2 18	0	3,76	189,00	3,65	27,80	40,25	17 6	154,00	4,00	37,13
1933 Januar	18	9 —		3,76	177,00	3,92	27,60	40,50	18 4 1/2	160,00	4,49	37,38
Februar	16	9 —		3,74	170,00	4,00	27,70	40,38	18 0	150,00	4,37	36,00
März	16	4 1/2 —		3,81	170,00	3,75	28,90	41,13	17 9	151,00	4,17	38,25
April	16	7 1/2 14	6	3,56	156,00	3,62	31,30	53,13	17 0	145,00	3,90	44,00
Mai	17	6 15	3	3,66	167,00	3,70	36,10	55,63	16 10 1/2	155,00	4,00	53,38
Juni	ϕ 17	6 ϕ15	4 1/2 ϕ	3,79	.	3,86	37,50	57,00	ϕ 16 0	.	ϕ 3,92	ϕ 56,38

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland *) (Preise in ℛℳ)

Weizen

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Vereinigte Staat. v. Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
		einh., gaz. av	North Man. II	Plata, Ros.		ausl.	Red winter II	Hardw. II	Manit. I	North Manit. I	North Manit. II	einheim.
	märk., ab St.	effektiv			erstn. Monat	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot. Monat
	ℛℳ je 100 kg											
1913 J.-D.	18,81	14,86	.	16,77	16,84	.	15,92	.	.	13,61	.	15,61
1928 »	23,40	20,23	.	21,74	22,07	22,64	25,97	22,43	.	20,81	.	19,19
1929 »	22,78	19,88	.	19,86	20,20	20,67	22,23	20,57	.	20,70	.	17,42
1930 »	25,64	16,29	17,34	16,01	15,85	16,33	17,42	15,95	.	14,57	14,17	13,97
1931 »	24,88	10,83	11,14	9,40	9,25	9,38	12,37	[11]) 10,17	11,03	8,73	8,20	7,12
1932 »	22,95	8,57	9,17	8,53	8,51	8,81	9,90	9,80	10,48	7,56	7,14	7,02
1932 April	26,25	9,29	10,53	9,17	8,94	9,53	10,67	10,67	11,79	8,69	8,17	7,34
Mai	27,25	9,24	10,02	9,22	9,01	9,44	10,80	10,86	10,78	8,59	8,11	7,43
Juni	25,60	9,53	8,79	8,66	8,20	8,81	9,86	9,88	9,90	7,38	6,97	7,27
Juli	23,81	9,53	8,54	8,40	7,97	8,27	9,11	9,14	9,78	7,28	6,94	7,07
August	21,06	9,33	8,97	8,93	8,76	8,77	9,64	9,64	10,19	7,61	7,23	7,44
September	20,88	8,12	9,00	9,08	9,01	9,23	9,70	9,64	9,63	7,23	6,90	7,48
Oktober	19,87	7,96	8,59	8,26	8,42	8,86	9,09	8,82	9,18	6,79	6,53	7,11
November	19,77	7,44	8,06	7,54	7,81	8,27	8,82	8,35	8,97	6,30	6,10	6,34
Dezember	18,87	7,22	7,60	7,28	7,41	7,96	8,87	8,39	8,57	5,68	5,34	5,77
1933 Januar	18,55	7,40	7,98	7,17	7,03	8,35	9,18	8,68	8,78	5,98	5,67	5,24
Februar	19,27	7,52	7,67	6,77	6,67	8,04	9,38	8,72	9,07	5,90	5,71	4,99
März	19,85	7,32	7,85	6,61	6,62	8,52	10,21	9,54	9,53	6,30	6,08	4,88
April	19,61	7,32	8,09	6,77	7,41	8,69	11,67	10,74	9,27	6,69	6,49	5,04
Mai	19,78	7,64	8,54	7,41	7,81	9,11	12,34	10,97	9,39	7,28	7,13	5,47
Juni	ϕ 19,10	ϕ 8,73	ϕ 8,60	ϕ 7,50	ϕ 8,08	ϕ 8,86	11,66	ϕ 11,25	9,46	7,57	ϕ 7,39	ϕ 5,64

Roggen

Zeit	Deutsch Reich Berlin	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York
		ausl.	einheim.	Ontario II	Western II
	märk., ab Stat.	effektiv			fob
	ℛℳ je 100 kg				
1913 J.-D.	15,55	.	15,64	10,48	10,91
1928 »	23,91	22,20	19,22	17,07	20,50
1929 »	19,24	18,34	13,39	17,26	18,50
1930 »	16,19	10,50	9,00	11,15	11,27
1931 »	18,28	7,66	10,89	5,80	7,61
1932 »	17,85	7,81	9,80	5,68	8,16
1932 April	19,93	10,51	12,65	6,69	9,96
Mai	20,12	8,94	13,49	6,58	8,66
Juni	19,05	7,00	12,00	6,46	7,15
Juli	17,78	6,74	9,42	6,48	7,09
August	15,92	6,87	7,24	5,84	7,20
September	16,10	7,09	7,46	5,29	7,03
Oktober	15,60	6,61	7,15	5,01	6,70
November	15,66	6,58	6,93	4,51	6,70
Dezember	15,36	6,41	6,54	4,30	6,90
1933 Januar	15,21	6,33	6,72	4,42	7,34
Februar	15,46	6,24	7,72	4,22	7,11
März	15,58	6,44	8,46	4,26	7,30
April	15,56	6,33	8,44	4,37	7,37
Mai	15,49	6,38	8,40	4,40	7,44
Juni	ϕ 15,32	ϕ 5,99	ϕ 8,41	4,60	ϕ 8,07

Hafer

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritann. London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
		Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	märk., ab Stat.		erstnot. Monat	effektiv	fob
	ℛℳ je 100 kg				
1913 J.-D.	15,97	.	9,78	9,26	12,83
1928 »	22,63	20,65	15,90	16,87	18,81
1929 »	18,42	16,21	12,73	17,27	16,77
1930 »	15,25	8,84	6,95	12,05	13,94
1931 »	15,60	7,70	5,52	7,62	10,45
1932 »	14,75	7,22	5,70	7,01	8,10
1932 April	16,43	8,06	6,22	7,91	9,64
Mai	16,49	7,84	6,18	8,55	9,66
Juni	16,04	7,45	6,06	7,99	8,43
Juli	16,13	7,38	6,08	8,35	7,78
August	14,65	7,54	6,24	7,14	7,20
September	13,89	7,66	6,17	6,42	6,87
Oktober	13,59	7,12	5,67	5,84	6,11
November	13,19	6,40	5,10	5,71	6,14
Dezember	11,93	5,76	4,24	4,96	5,97
1933 Januar	11,36	5,83	4,17	5,38	6,00
Februar	11,93	5,69	4,12	5,29	5,86
März	12,63	5,83	4,12	5,54	6,22
April	12,58	5,69	4,08	5,44	6,98
Mai	13,46	5,78	4,17	5,74	7,09
Juni	ϕ 13,81	ϕ 5,69	4,21	5,80	8,30

Gerste

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London		Niederl. Rotterdam	Rumänien Constantza	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
	Futt. u. Ind.	Can. III	Donau 3%	ausl.			Western III	malting
	märk., ab Stat.	loco			disponibel		effektiv	
	ℛℳ je 100 kg							
1913 J.-D.	15,06	.	.	.	.	.	8,90	12,34
1928 »	.	.	.	19,29	15,76	15,68	15,40	18,66
1929 »	18,52	.	.	15,17	12,32	12,47	13,95	15,05
1930 »	17,36	[9]) 11,54	9,56	9,43	6,51	6,06	7,61	13,54
1931 »	18,69	9,04	9,08	9,04	6,25	4,94	5,74	11,12
1932 »	16,78	8,34	—	8,50	6,14	5,97	5,93	9,47
1932 April	18,13	9,76	—	10,51	8,16	7,43	7,11	12,37
Mai	18,15	9,10	—	9,79	7,18	6,86	6,88	9,74
Juni	17,02	8,39	—	8,93	6,65	6,38	6,33	8,58
Juli	16,49	8,17	—	8,45	5,57	6,56	6,13	8,15
August	16,22	8,00	—	8,29	5,12	6,20	5,81	7,86
September	16,97	7,63	—	7,48	5,11	5,84	5,03	7,47
Oktober	16,90	7,07	—	6,72	5,05	4,99	4,53	7,23
November	16,49	7,49	6,97	6,67	5,04	4,60	5,11	7,76
Dezember	16,25	7,17	6,83	6,34	4,74	3,94	4,65	7,76
1933 Januar	16,10	7,29	—	6,34	4,24	3,96	4,67	7,81
Februar	16,26	6,63	—	6,31	4,24	3,99	4,43	7,79
März	16,70	6,50		6,43	4,24	3,69	4,63	7,93
April	16,72	6,59	5,74	6,01	3,89	3,58	4,88	9,79
Mai	17,10	6,81	5,93	6,18	4,18	3,69	5,19	9,15
Juni	ϕ 16,78	ϕ 6,85	ϕ 6,02	ϕ 6,40	.	3,92	5,31	8,98

Mais

Zeit	Großbrit. London	Rumänien Constantza	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
			erstnot. Mon.	effektiv
1913 J.-D.	11,38	.	9,30	.
1928 »	17,97	17,51	14,88	17,35
1929 »	17,01	14,57	14,35	17,72
1930 »	11,00	7,53	8,75	15,78
1931 »	6,58	5,27	4,94	11,12
1932 »	6,21	4,78	5,01	6,82
1932 April	7,04	5,42	5,10	7,46
Mai	6,34	5,64	4,95	6,84
Juni	6,11	4,84	5,04	6,41
Juli	6,29	4,79	5,24	6,32
August	6,41	4,77	5,36	6,20
September	6,44	4,97	5,40	6,26
Oktober	5,97	4,88	5,04	5,85
November	5,69	4,04	4,74	5,68
Dezember	5,54	3,87	4,33	6,14
1933 Januar	6,04	4,00	4,53	6,18
Februar	5,94	3,74	4,37	5,95
März	5,87	3,76	4,12	6,32
April	5,61	3,61	3,87	6,95
Mai	5,47	3,88	3,99	7,53
Juni	ϕ 5,22	.	ϕ 3,99	ϕ 7,62

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland *) (Originalpreise)

Zeit	Reis				Kartoffeln			Hopfen	Rinder		Schweine
	Großbritannien London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York	Brit. Indien Bombay	Großbritannien London	Niederlande Amsterd.	Ver. Staat. v. Amerika New York	Tschechoslowakei [6]	Dänemark Kopenh.	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Polen Posen
	Burma II	Cam. com.	Japan I	Rangoon	einheim.			Saazer	I.	Stiere, b.	vf. 80-100 kg
									Lebendgewicht		
	Shill., P. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je 1 lb.	Rup., An., Piee je maund (37,32 kg)	Shill., Pence je 2240 lbs	Gulden je 100 kg	Dollar je 220,5 lbs	Kronen je 50 kg	Kronen je 100 kg	Dollar je 100 lbs	Zloty je 100 kg
1913 J.-D.	8 2	40,25	.	[4] 4 11 3	79 3	3,62	2,21	[4] 265,00	.	.	.
1928 »	13 $9^3/_8$	153,39	3,89	5 9 1	140 9	7,47	3,28	1 954,79	73,74	16,01	188,79
1929 »	13 $2^1/_2$	149,05	4,38	5 5 0	101 11	4,48	3,94	1 061,50	72,38	15,78	221,05
1930 »	11 $0^5/_8$	112,57	4,48	4 9 5	95 9	4,50	4,26	680,67	71,49	13,46	185,92
1931 »	7 11	103,46	3,75	2 15 3	155 0	7,21	2,80	330,08	53,00	10,00	108,79
1932 »	8 5	121,00	3,50	3 8 0	157 6	4,42	2,00	500,55	35,17	9,00	92,11
1932 April	9 $0^3/_4$	128,50	3,38	3 5 4	215 9	5,17	2,20	277,50	37,75	8,85	93,75
Mai	9 $0^1/_2$	128,00	3,13	3 7 3	217 6	6,93	2,20	237,50	35,75	7,55	105,20
Juni	8 2	123,30	3,85	3 9 2	198 9	6,90	2,20	237,50	37,40	7,60	95,75
Juli	8 0	128,13	4,50	3 9 2	162 3	4,66	2,13	252,50	33,00	8,63	93,50
August	8 1	132,60	4,00	3 12 11	97 0	3,41	1,65	262,50	33,50	9,35	97,80
September	8 $8^1/_2$	127,25	4,00	3 12 11	86 3	1,84	1,63	772,50	32,50	9,25	108,00
Oktober	7 $11^1/_2$	113,75	4,00	3 12 11	95 0	2,43	1,55	759,50	29,75	9,00	97,00
November	7 $3^1/_2$	107,60	3,38	3 9 2	100 0	2,39	1,85	900,00	30,75	8,50	93,60
Dezember	7 $0^3/_4$	103,00	2,38	3 12 11	95 9	2,41	2,13	980,00	33,63	7,75	87,75
1933 Januar	7 2	103,75	2,38	3 12 11	93 3	2,24	2,20	1 030,00	34,50	7,20	88,60
Februar	6 $10^1/_4$	99,75	2,38	3 9 2	92 6	2,29	2,15	1 030,00	35,50	7,00	90,00
März	6 6	97,70	2,40	3 9 2	88 0	1,91	—	1 032,50	35,90	6,75	96,25
April	6 $3^1/_4$	98,50	2,50	3 5 4	81 3	1,89	—	1 162,50	36,50	5,90	95,25
Mai	6 $5^3/_4$	95,50	3,13	3 5 4	96 3	2,37	—	2 035,00	37,25	6,75	89,20
Juni	ϕ 6 11	102,00	ϕ 3,13	.	77 0	2,41	—	2 422,50	ϕ 39,60	6,90	ϕ 84,75

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch			Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn [7] Budapest	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London		Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Großbritannien London	
		leichte	frisches	arg. Kühl-		einh.	mess.	dän.	frisches	neuseel., Gefr.
	Lebendgewicht		Schlachtgewicht							
	Pengö je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs		Öre je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs	Dollar je 200 lbs	Shill., Pence je 112 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs	
1913 J.-D.	1,58	.	4 $7^1/_4$	[3] 3 9	.	4 9	22,35	.	5 2	[3] 2 9
1928 »	1,68	9,54	5 8	4 $9^7/_8$	141,80	6 $4^1/_4$	30,63	91 6	7 $5^1/_4$	4 $10^3/_4$
1929 »	1,65	10,48	5 $6^5/_8$	5 $0^1/_4$	160,35	7 $6^7/_8$	30,44	109 6	7 $1^1/_2$	4 $8^1/_8$
1930 »	1,35	9,83	5 $8^1/_2$	4 $10^7/_8$	129,10	7 $5^5/_8$	31,08	91 5	7 $5^3/_4$	4 $2^1/_2$
1931 »	1,15	6,66	5 1	4 3	87,26	5 5	23,50	62 0	6 4	3 4
1932 »	1,03	4,06	4 11	3 11	78,67	4 6	17,50	57 3	4 8	2 $9^1/_2$
1932 April	0,87	4,14	5 4	4 3	62,50	5 0	17,00	48 6	5 0	3 1
Mai	1,07	3,53	5 6	4 3	69,50	4 7	16,75	67 6	5 0	2 10
Juni	1,13	3,82	5 9	4 1	69,00	3 11	17,05	57 0	5 0	2 7
Juli	1,21	4,96	5 4	3 9	82,00	4 0	20,00	52 3	4 4	2 8
August	1,27	4,75	5 0	4 2	103,00	4 1	20,00	64 3	4 1	2 7
September	1,16	4,38	4 8	4 1	105,50	4 4	18,75	68 0	4 2	2 7
Oktober	1,16	3,69	4 0	3 8	85,50	4 1	17,50	54 8	3 11	2 7
November	1,04	3,45	4 2	4 $0^1/_2$	90,00	4 5	16,75	55 9	4 6	2 9
Dezember	0,87	3,21	4 5	3 11	79,50	4 11	15,00	65 0	4 10	2 11
1933 Januar	0,85	3,30	4 11	3 11	76,88	5 0	14,25	55 9	5 3	3 $1^1/_2$
Februar	1,06	3,59	4 9	3 8	90,63	5 0	14,25	57 6	5 7	3 $2^1/_2$
März	0,95	3,95	4 9	3 7	114,50	5 4	15,00	68 6	6 0	3 $1^1/_2$
April	0,94	3,80	4 7	3 8	116,38	5 2	17,00	73 9	6 2	3 1
Mai	0,97	4,51	4 5	3 7	—	4 9	18,50	81 9	5 11	2 7
Juni	0,85	ϕ 4,40	4 6	ϕ 3 7	ϕ 114,00	ϕ 4 3	19,50	ϕ 74 0	5 8	ϕ 2 11

Zeit	Hammelfl.	Schmalz	Butter					Eier	Kaffee	
	Neuseeland	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		Niederlande Leeuwarden	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	
	Gefrier-	p. Western		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	I	Santos g. [13]	Costa Rica g. [13]
	Schlachtgew.									
	Pfd. Shill. P. je 112 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs		Gulden je 1 kg	Cents je 1 lb	Öre je 20 Stck.	Shilling, Pence je 112 lbs	
1913 J.-D.	. . .	11,17	.	121 0	. .	1,52	32,30	.	57 $6^1/_4$	86 $1^3/_4$
1928 »	1 19 10	12,20	313,66	187 $1^5/_8$	169 11	2,09	47,27	241,98	106 $7^3/_4$	175 $1^1/_4$
1929 »	2 0 8	11,92	302,87	181 $0^7/_8$	171 $4^3/_8$	2,03	44,91	249,49	97 $8^3/_4$	163 $7^1/_4$
1930 »	1 17 10	11,16	245,90	148 $10^1/_4$	136 $0^1/_4$	1,65	36,49	216,40	59 $8^1/_4$	150 $8^7/_8$
1931 »	1 7 2	8,43	209,50	129 0	112 9	1,34	28,25	184,48	[8] 46 6	[9] 102 4
1932 »	1 1 11	5,13	179,15	118 6	101 6	0,94	21,15	172,50	[9] 64 9	97 6
1932 April	1 3 7	4,87	167,50	117 0	105 6	0,99	20,50	111,25	58 6	95 9
Mai	1 3 1	4,46	149,50	103 0	96 6	0,82	19,00	111,25	63 0	93 6
Juni	1 3 1	4,45	146,20	100 9	97 0	1,11	17,00	118,00	64 0	93 0
Juli	1 1 11	5,55	169,50	112 3	103 6	0,88	17,75	133,75	65 3	90 0
August	1 1 7	5,68	171,50	113 0	108 0	0,76	20,30	146,00	—	91 3
September	1 1 7	5,53	192,00	123 3	112 6	0,84	21,00	197,50	—	100 0
Oktober	1 1 0	4,87	183,50	118 6	106 6	0,82	20,75	211,25	71 8	99 5
November	1 0 11	5,34	187,50	122 9	92 6	0,81	23,00	291,50	71 9	93 6
Dezember	0 19 11	4,70	177,60	122 3	83 9	0,73	24,25	250,00	70 0	94 0
1933 Januar	1 2 5	4,90	159,25	110 0	81 3	0,73	20,88	192,50	61 9	92 3
Februar	1 4 3	4,57	178,25	107 9	77 6	0,65	18,50	215,00	60 9	88 9
März	1 5 4	5,06	158,40	98 6	74 6	0,53	17,75	151,00	57 0	85 0
April	.	5,42	149,00	93 3	67 6	0,54	22,00	97,50	55 0	81 0
Mai	.	7,03	149,50	92 9	77 3	0,52	23,75	117,50	53 6	80 9
Juni	.	ϕ 7,03	ϕ 145,60	ϕ 90 9	ϕ 79 9	ϕ 0,52	23,50	ϕ 126,00	ϕ 50 3	ϕ 80 0

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Reis				Kartoffeln				Hopfen		Rinder			Schweine	
	Großbritann. London Burma II	Italien Mailand Cam. c.	V. St. v. Amerika NewYork Japan I	Brit. Indien Bombay Rangoon	Dtsch. Reich Berlin rote[14])	Großbritan. Lond. einh.	Nied.-lande Amst.-dam	V. St. v. Am. New York	Deutsch. Reich Nürnbg. Hallert. l. mit Siegel	Tschecho-slowak.[6]) Saazer	Deutsch. Reich Berlin Ochs j. vollfl.	Dänemark Kopen-hagen I	Ver.Staat. v.Amerika Chicago Stiere, h.	Deutsch. Reich Berlin 100—120 kg	Polen Posen vollfl. 80 —100 kg
	ℛℳ je 100 kg										Lebendgewicht				
1913 J.-D.	16,43	32,60	.	[4])17,15	4,32	7,97	6,11	9,28	324,17	[4])450,83	103,70	.	.	117,20	.
1928 »	27,71	33,90	36,02	22,84	5,98	14,15	12,60	13,77	458,33	486,74	114,20	82,96	148,24	133,60	88,89
1929 »	26,56	32,93	40,56	21,80	5,22	10,24	7,56	16,53	260,17	264,31	113,60	81,43	146,11	162,00	104,10
1930 »	22,22	24,87	41,48	18,84	3,28	9,63	7,59	17,89	174,18	169,35	114,60	80,43	124,63	133,40	87,55
1931 »	14,83	22,63	34,72	11,17	3,44	14,52	12,17	11,76	96,77	82,12	89,60	55,79	92,59	97,80	51,23
1932 »	12,18	26,05	32,41	10,39	3,24	11,40	7,46	8,40	201,33	124,54	68,00	27,83	83,33	81,00	43,38
1932 April	14,03	27,80	31,30	10,52	3,66	16,71	8,72	9,24	109,00	69,04	69,00	32,61	81,94	74,60	44,14
Mai	13,73	27,68	28,98	10,65	2,96	16,53	11,69	9,24	117,00	59,09	70,20	30,18	69,91	70,80	49,54
Juni	12,30	26,49	35,64	10,94	3,64	14,98	11,64	9,24	124,00	59,09	74,20	31,31	70,37	75,60	45,09
Juli	11,74	27,46	41,67	10,73	.	11,90	7,86	8,94	128,00	62,82	75,40	26,65	79,91	84,20	44,03
August	11,60	28,48	37,04	11,22	—	6,97	5,75	6,93	125,00	65,31	71,60	26,07	86,58	91,80	46,06
September	12,49	27,40	37,04	11,24	2,82	6,19	3,10	6,84	238,00	192,19	61,40	24,57	85,64	86,20	50,86
Oktober	11,16	24,45	37,04	11,01	2,66	6,66	4,10	6,51	419,00	188,96	58,00	22,06	83,33	85,80	45,68
November	9,87	23,10	31,25	10,00	2,56	6,77	4,03	7,77	428,80	223,92	60,40	22,07	78,70	83,20	44,08
Dezember	9,57	22,10	21,99	10,64	2,64	6,49	4,07	8,94	430,00	243,82	63,00	24,06	71,76	76,80	41,32
1933 Januar	9,97	22,32	21,99	10,90	2,74	6,48	3,78	9,24	420,00	256,26	61,40	24,54	66,67	71,20	41,72
Februar	9,67	21,37	21,99	10,36	2,66	6,53	3,86	9,03	390,00	256,26	61,00	22,78	64,82	75,20	42,38
März	9,21	20,93	22,22	10,34	2,56	6,23	3,22	—	380,00	256,89	60,80	23,11	62,50	73,00	45,33
April	8,87	21,21	22,13	9,63	—	5,74	3,19	—	425,00	289,23	61,00	23,41	52,22	67,80	44,86
Mai	9,01	20,83	24,72	9,47	—	6,68	4,00	—	553,00	506,31	61,00	23,43	53,33	67,00	42,01
Juni	◊ 9,67	22,33	◊ 23,70	.	◊ —	5,38	4,07	—	◊ 582,00	602,72	67,40	◊ 25,09	52,22	◊ 65,80	◊ 39,91

Zeit	Schweine		Rindfleisch			Schweinefleisch				Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn[7]) Budapest	Ver.Staat. v.Amerika Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London		Deutsches Reich Berlin	Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London	Ver.Staat. v.Amerika Chicago	Großbritannien London	Großbritannien London	
		leichte	Ochsfl., bst.	frisches	arg. Kühl-	hlb. Schw.		einh.	mess.	dän.	frisches	neus. Gefr.
	Lebendgewicht		Schlachtgewicht									
	ℛℳ je 100 kg											
1913 J.-D.	116,00	.	165,00	129,49	[3])105,56	139,20	.	133,71	103,47	.	145,53	[3]) 77,41
1928 »	123,35	88,33	186,40	159,32	135,68	172,00	159,53	178,75	141,81	183,97	209,43	137,93
1929 »	121,14	97,04	189,00	156,23	141,31	206,80	180,39	213,09	140,93	220,16	200,70	131,74
1930 »	99,12	91,02	191,20	160,73	138,21	174,00	145,24	210,27	143,89	183,77	210,55	118,51
1931 »	83,70	61,67	153,00	134,53	112,24	131,20	91,84	142,14	108,80	116,13	165,22	88,12
1932 »	56,53	37,59	121,40	99,64	79,38	115,80	62,28	91,20	81,02	82,90	94,58	56,58
1932 April	50,66	38,33	119,40	115,69	92,04	104,60	53,99	108,37	78,71	75,20	108,37	66,71
Mai	53,60	32,69	120,60	117,10	90,36	101,20	58,68	97,40	77,54	102,56	106,40	60,24
Juni	56,52	35,37	125,20	121,32	86,14	102,40	57,76	82,76	78,94	85,91	105,28	54,33
Juli	60,94	45,93	135,80	109,50	77,13	122,20	66,23	82,19	92,59	76,66	88,95	54,89
August	66,08	43,98	134,60	100,49	83,88	131,60	80,13	82,19	92,59	92,33	82,19	51,79
September	63,88	40,56	121,80	93,74	81,91	128,60	79,80	86,98	86,81	97,53	83,88	51,79
Oktober	63,14	34,17	111,20	78,54	72,06	126,60	63,38	79,94	81,02	76,68	76,84	50,67
November	58,00	31,94	112,80	79,10	76,57	123,00	64,59	83,88	77,54	75,48	85,29	52,08
Dezember	49,19	29,72	117,20	83,88	74,31	116,40	56,89	93,45	69,44	88,14	91,77	55,45
1933 Januar	46,25	30,56	114,80	95,71	76,28	110,40	54,68	97,11	65,97	77,43	102,18	61,08
Februar	52,86	33,24	114,20	93,74	72,62	110,80	58,16	99,08	65,97	81,31	110,34	63,34
März	49,19	36,57	114,80	94,02	70,94	111,40	73,72	105,84	69,44	97,05	119,07	62,21
April	48,46	33,61	114,80	90,64	72,62	108,00	74,66	102,46	75,19	104,33	122,17	61,08
Mai	51,39	35,56	114,00	85,85	69,53	104,80	—	92,33	73,06	113,52	115,13	50,11
Juni	44,05	◊ 33,24	◊ 118,20	88,12	◊ 70,09	◊ 102,00	◊ 72,24	◊ 83,04	73,75	◊ 103,43	110,91	◊ 57,14

Zeit	Hammelfl.	Schmalz	Butter						Eier	Kaffee	
	Neu-seeland	V. St. v. Amerika New York	Deutsches Reich Berlin	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		Niederlande Leeuwarden	V. St. v. Amerika New York	Dänemark Kopen-hagen	Großbritannien London	
	Gefrier-Schlachtgw.	p. Western	Ia, ohne Faß ab Station		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	I	Santos g.[13])	Costa Rica g.-f.[13])
	ℛℳ je 100 kg								100 Stck	ℛℳ je 100 kg	
1913 J.-D.	.	103,40	[29]) 246,50	.	243,29	.	256,48	298,94	.	115,65	173,20
1928 »	80,08	112,96	359,17	352,87	376,26	341,62	352,67	437,69	13,61	214,43	352,06
1929 »	81,77	110,37	343,75	340,73	364,06	344,54	342,54	415,84	14,03	196,49	328,93
1930 »	76,06	103,33	279,02	276,64	299,28	273,48	278,42	337,88	12,17	120,01	303,08
1931 »	46,54	78,06	250,18	220,52	241,63	210,99	226,11	261,58	9,48	[8]) 82,70	[9]) 188,52
1932 »	28,95	47,50	222,88	141,82	171,58	146,97	158,62	195,84	6,83	[9]) 93,75	141,18
1932 April	33,32	45,09	226,38	144,70	181,22	163,40	167,05	189,82	4,80	90,62	148,30
Mai	31,99	41,30	221,76	126,21	156,51	146,63	138,37	175,93	4,70	95,72	142,07
Juni	31,73	41,20	212,00	122,38	151,84	146,19	187,30	157,41	4,94	96,44	140,16
Juli	29,33	51,39	213,38	136,91	164,69	151,84	148,49	164,35	5,40	95,72	132,04
August	28,29	52,59	208,88	133,43	162,38	155,18	128,24	187,97	5,68	—	131,11
September	28,23	51,20	222,00	145,22	176,79	161,37	141,74	194,44	7,47	—	143,44
Oktober	26,86	45,09	222,00	136,06	166,22	149,39	138,37	192,13	7,83	100,53	139,46
November	25,84	49,45	229,04	134,56	166,20	125,24	136,68	212,97	10,46	97,13	126,59
Dezember	24,63	43,52	216,54	127,09	165,75	113,56	123,18	224,54	8,94	94,92	127,45
1933 Januar	26,99	45,37	181,84	113,25	152,79	112,85	123,18	193,34	6,84	85,77	128,14
Februar	27,49	42,32	174,92	114,40	152,38	109,60	109,68	171,30	6,90	85,91	125,50
März	28,83	46,85	171,34	101,98	139,56	105,56	89,43	164,35	4,86	80,77	120,43
April	.	47,96	176,00	95,58	131,92	95,48	91,12	194,63	3,13	77,81	114,58
Mai	.	55,46	217,78	94,06	128,80	107,27	87,74	187,50	3,70	74,29	112,13
Juni	.	◊ 53,14	◊ 218,44	◊ 92,26	◊ 126,83	◊ 111,47	◊ 87,74	177,78	◊ 3,99	◊ 70,23	◊ 111,81

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee	Zucker		
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Großbritannien London		
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Accra F/F erstnot. Monat	Accra	Ind. Pekoe g.	Br. W. J. krist.	granul. II.	Java weiß caf Ind.
	Cents je 1 lb		Shilling, Pence je 112 lbs		Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb	Shilling, Pence je 112 lbs		
1913 J.-D.	10,89	10,70	73 0 1/2	. .	.	0 8 1/4	16 1 1/2	16 0 1/2	11 0 1/4
1928 »	22,98	16,46	71 11 1/2	53 2 1/8	12,90	1 1	26 8 3/4	27 5	13 4 1/8
1929 »	21,91	15,69	62 7 1/2	41 8 5/8	10,37	0 11 3/8	22 8 3/4	23 5 3/4	12 0 1/8
1930 »	13,16	8,73	59 5 1/4	32 5 3/8	8,05	0 9 1/4	21 3 3/4	21 0 1/8	9 1 1/2
1931 »	8,82	6,14	44 6	21 0 1/4	5,25	0 6 1/8	19 11 1/8	20 1 1/4	8 0 3/8
1932 »	10,65	8,01	44 9	24 0	4,38	0 5 3/8	18 3	19 4 1/2	8 0
1932 April	9,64	7,70	44 6	23 6	4,50	— .	19 0	18 6	7 7 3/4
Mai	10,30	8,34	44 0	24 6	4,50	0 6 1/4	18 6	18 3	7 9
Juni	10,26	8,14	44 0	24 3	4,25	0 5	18 0	18 9	7 9
Juli	10,44	7,90	44 0	23 9	4,50	0 5 5/8	18 0	19 6	7 9 3/4
August	12,00	8,47	44 0	25 0	4,85	0 5 5/8	17 9	20 0	8 0
September	14,86	9,41	44 6	26 9	4,88	0 5 1/4	17 7 1/2	19 7 1/2	8 0 1/4
Oktober	12,34	8,61	45 0	23 11	4,38	0 5 3/4	17 4 1/2	19 4 1/2	8 0 3/4
November	10,53	8,04	44 6	23 3	4,00	0 6	17 4 1/2	19 3	7 10 1/8
Dezember	10,16	8,25	42 6	22 9	3,88	0 6	17 6	18 9	7 7 1/2
1933 Januar	9,60	8,24	41 9	21 6	3,70	0 6	17 3	18 7 1/2	7 4
Februar	9,31	8,30	39 6	20 0	3,63	0 7	17 3	18 10 1/2	7 3
März	9,16	8,06	37 0	20 0	3,65	0 7 1/4	17 3	19 4 1/2	7 9
April	8,87	7,77	36 6	19 3	3,90	0 7 3/4	17 3	19 6	7 9
Mai	9,37	8,23	36 6	21 6	4,50	0 7 3/4	17 1 1/2	19 1 1/2	7 6
Juni	ϕ 9,02	ϕ 7,58	36 6	ϕ 23 6	ϕ 4,85	ϕ 0 8	17 7 1/2	19 9	ϕ 7 10 1/2

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra	Soyabohnenöl	Leinöl	
	Tschechoslowakei[6])	Ver. Staaten v. Amerika New York			Großbritannien London	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York
	roh, 88°	Cuba 96° centr. granul unverzollt		verzollt	La Plata Termpr.	I	Ceylon	raff.	roh	
	Kronen je 100 kg	Cents je 1 lb			Pfd.. Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 56 lbs	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	[4]) 21,25	2,16	3,50	4,30	. . .	.	31 13 9	. .	24 13 6	7,16
1928 »	168,21	2,46	4,22	5,65	15 12 2	224,50	27 19 2	40 0 4	29 10 8	10,31
1929 »	129,83	2,01	3,77	5,13	17 17 9	276,60	24 3 3	39 14 7	35 11 2	12,20
1930 »	94,29	1,52	3,41	4,74	15 7 0	236,70	20 4 6	36 0 0	36 6 3	12,56
1931 »	75,00	1,34	3,34	4,55	8 16 6	148,40	14 18 3	26 5 0	17 4 0	8,60
1932 »	57,85	0,93	2,93	4,10	8 11 3	118,30	16 11 3	28 15 0	15 10 9	6,38
1932 April	57,00	0,63	2,63	3,95	7 19 0	135,00	16 13 9	29 0 0	14 9 0	6,50
Mai	51,00	0,59	2,59	3,75	7 15 0	121,00	15 16 3	27 0 0	14 10 0	6,25
Juni	49,50	0,75	2,75	3,80	7 10 6	105,00	14 18 0	26 0 0	14 3 0	6,00
Juli	57,00	1,06	3,06	4,00	7 16 9	98,00	15 3 3	27 5 0	14 8 9	5,63
August	62,00	1,14	3,14	4,15	8 7 9	101,00	15 7 3	28 5 0	15 13 6	5,50
September	62,00	1,14	3,14	4,25	9 8 3	111,00	16 2 6	29 5 0	18 5 6	6,13
Oktober	59,50	1,13	3,13	4,20	8 17 0	113,00	16 8 9	29 10 0	18 1 9	6,25
November	57,25	1,07	3,07	4,25	8 19 3	106,00	16 17 0	30 0 0	17 12 3	6,80
Dezember	57,00	0,84	2,84	4,15	9 9 3	109,00	16 7 0	29 5 0	17 14 3	6,88
1933 Januar	55,50	0,72	2,72	4,00	8 16 6	116,00	15 18 9	28 15 0	18 0 0	7,38
Februar	53,00	0,74	2,74	3,90	8 5 6	110,00	14 17 6	28 0 0	16 14 3	7,38
März	56,50	0,97	2,97	—	8 4 0	113,00	13 15 6	26 10 0	16 17 0	7,50
April	59,50	1,14	3,14	—	8 5 0	128,00	12 7 0	26 0 0	16 9 3	7,85
Mai	59,50	1,31	3,31	—	9 6 9	143,00	12 16 3	27 5 0	19 10 3	8,60
Juni	59,50	ϕ 1,45	3,45	—	ϕ 10 4 6	172,00	ϕ 13 7 0	28 5 0	21 8 3	9,55

Zeit	Palmkernöl	Palmöl	Ölkuchen			Seide					
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London			Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York
			Leinsaat-			Grège Cev. 13/15	Japan	Kanton	italien.	roh g. 9/11 classica	Jap. No. I
	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kronen je 1000 kg	Pfd.. Sh., P. je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs	Francs je 1 kg	Shilling, Pence je 1 lb			Lire je 1 kg	Dollar je 1 lb
1913 J.-D.	.	35 6 8	.	7 16 7	.	49,45	16 0	10 11 1/2	17 9 3/4	48,24	3,70
1928 »	.	35 9 1	22,04	12 5 1	46,64	318,21	21 7 1/8	13 9 1/2	22 2 1/8	219,20	5,27
1929 »	.	34 12 3	22,49	12 16 6	46,49	291,85	21 9 3/8	16 5 3/4	21 0 3/8	198,28	5,09
1930 »	29 15 0	24 19 5	16,79	8 8 6	35,55	190,90	15 6 3/8	10 3	14 8 1/4	131,80	3,60
1931 »	23 0 0	16 18 3	14,08	6 16 9	25,93	128,25	11 3	8 9	10 9	95,31	2,50
1932 »	23 5 0	16 6 6	14,39	6 15 3	20,88	96,57	9 3	8 9	10 0	70,69	1,64
1932 April	24 0 0	14 19 6	14,50	6 18 6	24,00	107,00	8 3	8 9	10 0	76,25	1,54
Mai	23 10 0	14 10 0	13,56	6 11 6	20,50	99,75	7 9	7 9	9 3	68,00	1,36
Juni	21 15 0	13 19 6	12,80	6 1 3	18,50	87,80	7 0	7 3	8 6	64,80	1,25
Juli	22 0 0	—	13,00	—	19,75	85,75	7 6	7 3	8 6	64,50	1,24
August	22 15 0	16 8 0	14,25	—	20,50	88,50	9 3	8 3	9 3	66,90	1,60
September	22 15 0	17 0 9	15,25	7 10 0	21,00	96,00	10 3	8 9	10 3	69,37	1,90
Oktober	23 0 0	14 18 6	15,00	—	21,50	90,75	10 0	8 3	9 9	66,31	1,80
November	22 10 0	16 19 6	14,50	6 10 0	18,75	86,50	9 3	8 6	9 9	64,65	1,62
Dezember	22 10 0	15 15 9	14,88	6 10 0	19,00	85,00	9 0	8 3	9 3	62,25	1,59
1933 Januar	22 0 0	14 10 0	15,00	7 0 0	19,25	83,50	8 6	7 9	9 0	59,95	1,44
Februar	19 10 0	13 14 6	16,63	7 0 0	19,50	80,00	7 6	7 6	8 9	57,22	1,25
März	18 15 0	13 11 0	16,65	6 18 0	18,75	75,70	7 0	7 3	7 9	54,80	1,23
April	18 0 0	12 13 9	16,13	6 1 0	17,63	69,50	7 6	7 0	7 9	51,37	1,35
Mai	18 15 0	15 10 0	15,06	6 8 6	21,00	70,75	8 3	7 9	8 6	55,00	1,60
Juni	20 15 0	16 5 0	ϕ 14,80	6 10 0	21,88	83,30	ϕ 9 9	ϕ 8 6	ϕ 9 9	64,00	ϕ 2,00

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee	Zucker					
	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London		V. St. v. Amerika New York	Großbritannien London	Deutsches Reich Hamburg	Magdebg.	Großbritannien London			
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Accra F/F erstnot. Mon	Accra	Ind. Pekoe g.	Weiß- [17] Termpr lfd. Mt.	w. Mel gem [18] prompt	Br. W. J. krist.	granul.	Java weiß cif Ind.	
	ℛℳ je 100 kg											
1913 J.-D.	100,83	99,08	146,85	.	.	155,38	.	23,40	32,42	32,25	22,16	
1928 »	212,78	152,41	144,68	106,92	119,45	243,21	26,82	40,74	53,76	55,13	26,82	
1929 »	202,87	145,28	125,92	83,88	96,02	213,93	20,86	40,24	45,70	47,21	24,15	
1930 »	121,85	80,83	119,49	65,24	74,54	173,40	14,88	40,66	42,84	42,24	18,36	
1931 »	81,67	56,85	83,36	39,37	48,61	107,00	[16] .	41,56	37,33	37,64	15,08	
1932 »	98,61	74,17	64,80	34,76	40,56	72,06	11,04	41,64	26,42	28,07	11,58	
1932 April	89,26	71,30	68,92	36,39	41,67	—	10,52	41,58	29,44	28,65	11,84	
Mai	95,37	77,22	66,85	37,24	41,67	87,82	10,18	41,80	28,11	27,73	11,78	
Juni	95,00	75,37	66,31	36,55	39,35	69,81	10,46	42,34	27,12	28,27	11,68	
Juli	96,67	73,14	64,56	34,84	41,67	76,56	11,40	42,56	26,40	28,61	11,46	
August	111,11	78,43	63,21	35,93	44,91	76,56	11,66	43,00	25,51	28,73	11,50	
September	137,59	87,13	63,82	38,36	45,19	69,81	11,44	43,46	25,29	28,14	11,50	
Oktober	114,26	79,72	63,11	33,56	40,56	74,31	10,06	40,56	24,37	27,18	11,30	
November	97,50	74,45	60,24	31,49	37,04	76,56	10,26	40,52	23,52	26,06	10,62	
Dezember	94,08	76,39	57,62	30,84	35,93	76,56	10,32	40,52	23,73	25,41	10,33	
1933 Januar	88,89	76,30	58,07	29,86	34,26	76,56	10,00	40,90	23,97	25,88	10,17	
Februar	86,21	76,85	55,73	28,29	33,61	92,33	9,78	41,10	24,39	26,70	10,25	
März	84,82	74,63	52,42	28,33	33,80	94,58	10,06	41,66	24,44	27,46	10,98	
April	78,52	68,70	51,63	27,22	34,44	101,34	10,48	42,04	24,41	27,59	10,96	
Mai	73,98	65,00	50,69	29,84	35,56	99,08	10,36	42,34	23,79	26,56	10,41	
Juni	ϕ 68,24	ϕ 57,32	51,01	ϕ 32,85	ϕ 36,67	ϕ 105,84	ϕ 11,02	ϕ 42,56	24,64	27,61	ϕ 11,02	

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra	Sojabohnenöl	Leinöl	
	Tschechoslowakei [6]	Vereinigte Staaten von Amerika New York			Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik New York
	roh, 88°	Cuba 96° centr. unverzollt	Cuba 96° centr. verzollt	granul.	La Plata Termpr.	I.	Ceylon	raff.	roh	
	ℛℳ je 100 kg									
1913 J.-D.	[4] 18,06	20,00	32,85	39,82	.	.	63,70	.	49,61	66,30
1928 »	20,94	22,78	39,07	52,32	31,38	37,12	56,21	80,46	59,38	95,46
1929 »	16,16	18,61	34,91	47,51	35,97	45,74	48,58	79,88	71,50	112,96
1930 »	11,73	14,07	31,57	43,89	30,86	39,14	40,66	72,38	73,01	116,30
1931 »	9,33	12,41	30,93	42,13	16,53	24,54	27,94	49,17	32,22	79,63
1932 »	7,20	8,61	27,13	37,96	12,40	19,56	23,98	41,64	22,50	59,07
1932 April	7,09	5,83	24,35	36,57	12,31	22,32	25,84	44,92	22,38	60,19
Mai	6,34	5,46	23,98	34,72	11,78	20,01	24,03	41,04	22,03	57,87
Juni	6,16	6,94	25,46	35,19	11,34	17,36	22,46	39,19	21,33	55,56
Juli	7,09	9,81	28,33	37,04	11,49	16,20	22,24	39,97	21,18	52,13
August	7,71	10,56	29,07	38,43	12,05	16,70	22,07	40,59	22,52	50,93
September	7,71	10,56	29,07	39,35	13,50	18,35	23,13	41,96	26,21	56,76
Oktober	7,40	10,46	28,98	38,89	12,41	18,68	23,06	41,38	18,36	57,87
November	7,12	9,91	28,43	39,35	12,13	17,53	22,81	40,61	23,84	62,96
Dezember	7,09	7,78	26,30	38,43	12,83	18,02	22,17	39,67	24,02	63,70
1933 Januar	6,90	6,67	25,19	37,04	12,26	19,18	22,14	39,93	25,00	68,33
Februar	6,59	6,85	25,37	36,11	11,70	18,19	21,04	39,59	23,63	68,33
März	7,03	8,98	27,50	—	11,62	18,68	19,52	37,54	23,87	69,44
April	7,40	10,09	27,78	—	11,67	20,22	17,47	36,77	23,29	69,44
Mai	7,40	10,37	26,11	—	12,97	20,16	17,79	37,84	27,10	67,87
Juni	7,40	ϕ 10,93	26,11	—	ϕ 14,29	23,23	ϕ 18,66	39,49	29,93	72,22

Zeit	Palmkernöl	Palmöl	Ölkuchen			Seide					
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London			Italien Mailand	Ver. Staat. v. Amerik. New York
			Leinsaat			grège Cer. 13/15	Japan	Kanton	italien.	roh, gelb 9/11 classica	Japan Nr. I.
	ℛℳ je 100 kg					ℛℳ je 1 kg					
1913 J.-D.	.	71,04	.	15,74	.	40,08	36,03	24,68	40,11	39,07	34,24
1928 »	.	71,28	24,80	24,64	21,59	52,46	48,62	31,05	49,94	48,43	48,80
1929 »	.	69,59	25,30	25,78	21,52	48,01	49,05	37,11	47,36	43,81	47,13
1930 »	59,82	50,21	18,98	16,94	16,45	31,40	34,97	23,08	33,08	29,12	33,33
1931 »	43,08	31,68	14,82	13,12	12,00	21,10	23,83	18,23	22,56	20,84	23,14
1932 »	33,66	23,64	11,40	9,88	9,66	15,89	15,00	14,19	16,21	15,22	15,19
1932 April	37,18	23,19	12,52	10,73	11,11	17,60	14,32	15,18	17,34	16,49	14,26
Mai	35,71	22,03	11,45	9,99	9,49	16,41	13,20	13,20	15,74	14,70	12,59
Juni	32,77	21,06	10,71	9,14	8,56	14,44	11,80	12,23	14,34	13,92	11,57
Juli	32,27	—	10,49	—	9,14	14,11	12,32	11,91	13,96	13,82	11,48
August	32,69	23,57	11,08	—	9,49	14,56	14,89	13,29	14,89	14,37	14,82
September	32,63	24,44	11,53	10,76	9,72	15,79	16,46	14,05	16,46	14,94	17,59
Oktober	32,25	20,93	11,13	—	9,95	14,93	15,72	12,97	15,31	14,26	16,67
November	30,46	22,98	10,41	8,80	8,68	14,23	14,03	12,88	14,80	13,88	15,00
Dezember	30,50	21,41	10,64	8,81	8,79	13,98	13,67	12,52	14,82	13,36	14,72
1933 Januar	30,56	20,17	10,67	9,72	8,91	13,74	13,22	12,04	14,01	12,90	13,33
Februar	27,59	19,37	10,68	9,90	9,03	13,16	11,89	11,89	13,84	12,26	11,57
März	26,56	19,20	10,72	9,78	8,68	12,45	11,10	11,51	12,30	11,74	11,39
April	25,45	17,94	10,35	8,56	7,79	11,43	11,89	11,10	12,27	11,06	11,94
Mai	26,04	21,57	9,47	8,92	8,29	11,64	12,84	12,04	13,22	12,00	12,59
Juni	28,99	22,71	ϕ 9,38	9,08	8,28	13,70	ϕ 15,27	ϕ 13,31	ϕ 15,27	14,01	ϕ 15,09

) Anmerkungen s. S. 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kunstseide		Wolle						Baumwolle				
	Italien Mailand	Ver.St.v.Am. New York	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Bradford	Ver.St.v.Am. Boston	Großbritannien Liverpool				London
	l. gebl. 150		Buenos-A. f.	N.S.W. sup.	Mer. 60's	Kreuzz. 46's	tops 64's	Oh. Pa. fl. ung.	am., middl.	ägypt. Sak.	oberägypt.	ostind. Gurtee	ostind. Oomrag. f.
			Terminpr.	im Schweiß			Durchschn.						
	Lire je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Francs je 100 kg	Pence je 1 lb				Cents je 1 lb	Pence je 1 lb				
1913 J.-D.	15,15	.	195,00	12,63	10,75	11,50	.	23,50	7,01	9,84	.	.	5,69
1928 »	30,38	150,00	1 816,13	27,63	21,88	18,50	.	47,64	10,42	18,76	.	.	7,72
1929 »	27,58	124,60	1 415,35	21,13	17,38	15,25	.	39,53	10,28	17,06	.	.	—
1930 »	27,03	106,00	846,33	13,00	10,75	9,38	.	30,72	7,45	12,01	8,96	6,25	3,97
1931 »	26,00	78,00	589,00	12,00	9,25	6,25	.	25,80	5,09	7,82	6,02	4,61	3,36
1932 »	18,00	64,20	464,50	11,00	9,25	5,13	22,25	19,00	5,26	7,26	6,42	5,05	4,34
1932 April	17,50	75,00	460,00	10,00	9,00	4,75	21,50	19,63	4,87	6,60	5,76	4,59	3,99
Mai	17,50	65,00	—	10,00	8,50	4,00	21,00	17,00	4,52	6,07	5,36	4,20	3,66
Juni	17,50	55,00	437,50	10,00	8,50	4,00	20,50	15,10	4,27	5,92	5,24	3,94	3,41
Juli	17,50	55,00	437,50	11,00	9,25	5,00	22,00	14,00	4,70	6,80	5,92	4,39	3,82
Aug.	17,50	55,00	467,50	11,00	9,50	5,00	22,25	15,00	5,68	8,00	7,04	5,38	4,65
Sept.	17,50	60,00	512,50	11,50	9,75	5,50	23,75	20,50	6,23	8,83	7,67	6,01	5,25
Okt.	17,50	60,00	475,00	11,50	9,75	5,50	22,75	20,00	5,61	8,05	7,12	5,43	4,52
Nov.	17,50	60,00	467,50	11,50	9,75	5,50	22,75	19,25	5,49	7,71	7,14	5,39	4,47
Dez.	17,50	60,00	437,50	11,50	9,75	5,25	22,75	18,50	5,18	7,02	6,67	5,12	4,13
1933 Jan.	17,50	60,00	450,00	12,00	9,75	5,25	23,00	18,00	5,23	7,38	6,81	5,16	4,21
Febr.	17,50	60,00	456,25	12,00	9,25	5,00	22,25	18,25	4,96	7,08	6,49	4,88	3,98
März	17,50	60,00	437,50	11,00	9,25	4,25	22,00	—	5,06	7,09	6,38	4,76	3,95
April	17,50	50,00	437,50	11,00	9,25	4,25	22,25	—	5,32	7,35	6,53	4,87	3,80
Mai	18,00	55,00	475,00	12,00	9,75	4,75	24,25	—	6,02	8,05	7,24	5,60	4,35
Juni	◊ 19,50	60,00	◊ 487,50	◊12,08	◊11,00	◊ 5,75	◊ 26,50	—	◊ 6,28	◊ 8,37	◊ 7,41	◊ 5,79	4,68

Zeit	Baumwolle			Flachs	Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten v. Am. New York / New Orleans	Großbritannien London			Italien Mailand	Großbritann. London	Brit. Indien Kalkutta	V.St.v.Am. New York
	Sakell.	Oomra I	middl. upl.	Rigaer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I		I
	erstn. Term.		loko		Terminpr.			Terminpreis		
	Dollar je Kant. (44.9 kg)	Rup., An., je 784 lbs	Cents je 1 lb	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs			Lire je 100 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Rup., An., je Ballen (400 lbs)	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	18,79	[4]) 222 0	12,83 .	33 3 9	31 3 6	.	95,00	30 8 6	.	6,69
1928 »	37,35	340 12	20,04 19,34	97 14 3	37 12 7	.	573,21	32 15 7	67 11	7,25
1929 »	33,28	296 1	19,12 18,59	75 8 10	36 19 1	.	503,13	31 2 7	63 0	7,31
1930 »	23,84	187 8	13,58 13,12	51 7 6	26 4 6	26 16 4	416,23	21 1 8	41 0	4,99
1931 »	14,45	164 0	8,56 8,32	35 2 0	18 14 0	15 5 9	256,00	17 2 9	31 12	3,79
1932 »	13,38	194 3	6,44 6,33	45 6 6	18 12 9	14 15 3	266,50	16 17 0	29 11	3,13
1932 April	11,70	177 0	6,17 6,12	45 15 0	18 7 0	14 7 9	250,00	16 11 8	30 0	3,25
Mai	10,80	157 0	5,72 5,71	44 15 0	17 8 0	14 3 6	262,50	15 16 0	28 2	2,88
Juni	10,76	146 0	5,27 5,18	41 10 0	17 3 6	13 1 6	275,00	14 14 6	25 6	2,88
Juli	12,80	162 0	5,88 5,73	41 0 0	18 3 9	14 19 6	275,00	14 18 9	25 8	2,88
Aug.	15,31	206 0	7,44 7,29	42 2 0	19 2 0	15 13 3	275,00	18 0 3	30 14	3,25
Sept.	17,19	230 0	7,68 7,58	46 0 0	19 2 9	15 17 3	275,00	18 3 6	34 4	3,38
Okt.	14,86	230 0	6,57 6,51	48 11 0	18 15 3	14 16 6	275,00	16 6 6	29 8	3,13
Nov.	14,33	189 0	6,22 6,12	50 17 0	18 12 6	14 6 0	275,00	15 16 0	27 4	2,75
Dez.	13,00	182 0	5,95 5,84	54 18 3	18 12 3	14 17 3	285,00	15 4 0	25 10	2,75
1933 Jan.	13,46	183 0	6,24 6,12	55 13 9	18 0 0	14 13 9	285,00	14 15 0	25 12	2,75
Febr.	12,77	168 0	6,05 5,92	54 15 0	16 10 9	14 12 3	285,00	14 6 3	24 4	2,63
März	12,64	168 0	6,39 6,30	55 4 0	15 3 6	14 17 3	289,00	14 10 3	24 4	—
April	13,13	169 0	7,03 6,88	55 7 6	14 15 6	15 1 6	295,00	15 9 6	25 10	—
Mai	14,42	191 0	8,64 8,57	56 15 0	15 13 9	16 9 3	295,00	18 0 6	31 2	—
Juni	15,03	200 0	◊ 9,47 9,33	◊54 11 0	◊16 12 3	◊17 13 3	◊ 298,00	◊17 11 9	31 6	—

Zeit	Rindshäute		Kalbfelle		Leder		Eisenerz				Roheisen	
	Großbritannien London	Ver.Staat. v. Amerika Chicago	Großbritann. London	Ver Staaten v. Amerika Chicago	Großbritann. London	Ver.Staaten v Amerika New York	Frankreich	Großbritannien		Ver.Staaten v. Amerika	Belgien	
	best. schwer.	Pack. nat. l	beste	I.	Sohl-, geg.		Bretagne 50%	Rubio 50%	Häm. N.-W. Coast	Old rangeBess.	fonte de moul. III. Inland	Ausf.
							fob Nantes	cif Middlesbr.	frei Wagen	Lake superior	fr. Best. Stat.	fob Antwerp.
	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Shilling. Pence je 2240 lbs		Dollar je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Shill., Pence je 2240 lbs
1913 J.-D.	7½	17,88	.	20,00	1 11½	44,00	.	20 5	.	.	80,88	.
1928 »	9⅝	23,84	15	22,63	3 6¾	66,12	81,03	22 2	18 8	4,55	589,42	64 0
1929 »	6¾	16,90	13¾	16,32	2 11¼	52,82	81,64	23 7	18 9	4,74	617,92	70 5
1930 »	6¼	13,81	10	13,15	2 11¼	45,77	80,49	19 10	18 5	4,80	599,50	61 11
1931 »	5⅜	9,13	7⅜	8,63	2 8	35,00	57,50	15 9	17 0	4,80	445,00	[9]) 49 0
1932 »	4⅜	6,25	5¼	5,25	2 6	30,00	—	15 3	17 0	4,80	343,50	—
1932 April	4	5,20	6½	4,25	2 6	32,50	—	15 6	17 0	4,80	326,00	—
Mai	3¾	4,25	6	3,25	2 6	30,00	36,00	15 6	17 0	4,80	325,00	—
Juni	3⅝	4,25	5⅜	3,25	2 6	28,40	36,00	15 0	17 0	4,80	317,00	—
Juli	4	5,00	4¼	3,63	2 3	26,00	36,00	15 0	17 0	4,80	305,50	—
Aug.	4½	6,50	3½	4,75	2 3	26,00	33,00	14 9	17 0	4,80	298,50	—
Sept.	4¾	8,25	4¼	5,95	2 3	28,75	33,00	14 6	17 0	4,80	291,25	—
Okt.	4¾	7,88	4⅜	6,63	2 3	29,00	—	14 6	17 0	4,80	297,50	—
Nov.	4⅜	6,50	4¼	7,25	2 3	29,00	—	14 9	17 0	4,80	300,00	—
Dez.	4¼	5,63	4¼	6,75	2 3	29,00	—	15 0	17 0	4,80	295,00	—
1933 Jan.	4⅛	[15]) 5,40	4⅜	6,50	2 6	27,50	—	15 6	17 0	4,80	286,00	—
Febr.	4¼	4,80	4⅜	5,63	2 6	24,25	—	15 3	17 0	4,80	287,50	—
März	4	5,20	4¼	—	2 6	—	—	15 3	17 0	4,30	287,50	—
April	3¾	6,20	4⅛	—	2 6	—	—	15 3	17 0	4,30	287,50	—
Mai	4⅛	9,80	4⅜	—	2 6	—	—	15 3	17 0	4,70	290,00	—
Juni	◊ 5⅝	◊ 12,20	5½	—	2 6	—	—	15 6	17 0	4,80	◊ 296,00	◊ —

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Kunstseide			Wolle						Baumwolle				
	Deutsches Reich Krefeld	Italien Mailand	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Bradford	Ver. Staat. v. Amerika Boston	Großbritannien Liverpool				London
	120 den. Schuss-	L., gebl. 150		Buenos A. fine	N.S.W. sup	Mer. 60's	Kreuzz. 46's	tops 64's	Oh. Pa. fl. ung.	am., middl.	ägypt. Sak.	oberägypt.	ostind. Gurtee	ostind. Oomrag. f.
	Terminpreis			Terminpreis	im Schweiß			Durchschn.						
	ℛℳ je 1 kg			ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	12,50	12,27	.	157,95	236,45	202,67	216,18	.	217,50	130,61	184,65	.	.	106,78
1928 »	11,75	6,71	13,89	299,41	517,94	411,31	347,92	.	441,12	195,54	352,04	.	.	144,87
1929 »	7,90	6,09	11,54	232,83	396,34	326,15	286,18	.	366,02	192,91	320,14	.	.	—
1930 »	6,74	5,97	9,81	139,22	243,21	203,61	174,71	.	284,45	139,80	225,38	168,14	117,29	74,50
1931 »	5,15	5,69	7,22	96,89	209,80	158,89	108,66	.	238,89	88,99	136,72	105,25	80,60	58,74
1932 »	5,08	3,88	5,94	76,41	148,62	125,30	68,32	300,63	175,93	71,12	98,14	86,70	68,31	58,74
1932 April	5,10	3,78	6,94	75,67	144,50	126,86	66,99	309,63	181,76	70,37	95,33	83,32	66,43	57,61
Mai	5,10	3,78	6,02	—	141,87	121,23	57,04	297,81	157,41	64,18	86,13	76,00	59,49	51,98
Juni	5,10	3,76	5,09	71,97	140,74	117,84	55,36	288,43	139,82	60,05	83,32	73,74	55,36	48,04
Juli	5,10	3,74	5,09	71,97	150,69	125,73	67,93	301,19	129,63	64,37	93,03	81,07	60,05	52,36
Aug.	5,10	3,76	5,09	76,90	147,50	127,23	66,99	298,37	138,89	76,19	107,34	94,39	72,06	62,30
Sept.	5,10	3,77	5,56	84,31	153,88	129,86	73,19	317,89	189,82	83,32	118,22	102,64	80,50	70,18
Okt.	5,10	3,76	5,56	78,14	150,50	123,67	69,81	297,81	185,19	73,37	105,46	93,27	71,12	59,11
Nov.	5,00	3,76	5,56	76,90	145,24	120,10	67,74	287,49	178,24	69,43	97,39	90,26	68,12	56,48
Dez.	5,00	3,75	5,56	71,97	145,62	124,98	67,37	287,87	171,30	65,49	88,76	84,44	64,74	52,36
1933 Jan.	5,00	3,76	5,56	74,03	155,57	127,23	68,49	298,19	166,67	67,74	95,71	88,20	66,81	54,61
Febr.	5,00	3,74	5,56	75,05	158,38	121,98	65,87	293,49	168,93	65,49	93,45	85,57	64,37	52,36
März	5,00	3,74	5,49	71,97	145,43	121,79	55,92	290,87	—	66,99	93,83	84,26	62,87	52,17
April	5,00	3,77	4,42	71,97	145,24	122,16	56,11	293,87	—	70,18	97,02	86,13	64,37	50,10
Mai	5,00	3,93	4,34	78,14	155,57	126,86	61,74	314,14	—	78,07	104,34	93,83	72,62	56,30
Juni	ϕ 5,00	ϕ 4,27	4,54	ϕ 80,19	ϕ157,63	ϕ143,74	ϕ 75,25	ϕ345,66	—	ϕ 82,01	ϕ109,22	ϕ 96,64	ϕ 75,44	60,99

Zeit	Baumwolle				Flachs	Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten von Am. New York	New Orleans	Großbritannien London			Italien Mailand	Großbritannien London	Brit. Indien Kalkutta	V.St.v.Am. New York
	Sakell.	Oomra I.	middl. upl.		Rigaer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I.		I.
	erstnot. Term		loko		Terminpreis				Terminpreis		
	ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	175,76	[4]) 85,03	118,76	.	66,72	62,68	.	76,95	61,17	.	61,95
1928 »	351,25	146,81	185,56	179,08	196,46	75,66	.	126,65	65,91	57,16	67,13
1929 »	311,31	127,57	177,13	172,13	151,69	74,30	.	111,16	62,59	53,21	67,69
1930 »	223,00	80,79	125,74	121,48	103,29	52,73	53,92	91,96	42,39	34,63	46,20
1931 »	126,85	65,19	79,26	77,04	65,78	35,04	28,63	55,99	32,09	24,72	35,09
1932 »	91,02	60,52	59,63	58,61	65,63	26,99	21,38	57,38	24,40	18,14	28,98
1932 April	85,12	58,70	57,13	56,67	70,86	28,42	22,28	54,08	25,69	19,50	30,09
Mai	77,08	50,85	52,96	52,87	68,00	26,44	21,54	56,76	24,01	17,86	26,67
Juni	76,14	46,93	48,80	47,96	62,54	25,89	19,71	59,08	22,19	15,99	26,67
Juli	88,21	51,11	54,44	53,06	60,15	26,68	21,97	58,93	21,91	15,76	26,67
Aug.	103,27	63,69	68,89	67,50	60,49	27,44	22,51	59,06	25,86	18,71	30,09
Sept.	115,80	71,19	71,11	70,19	65,98	27,45	22,75	59,21	26,07	20,78	31,30
Okt.	97,94	69,78	60,83	60,28	68,10	26,32	20,79	59,12	22,90	17,54	28,98
Nov.	91,11	55,53	57,59	56,67	68,84	25,22	19,36	59,04	21,39	15,69	25,46
Dez.	82,78	53,34	55,09	54,07	74,46	25,24	20,15	61,14	20,61	14,72	25,46
1933 Jan.	88,02	54,95	57,78	56,67	79,00	25,00	20,40	61,23	20,49	15,15	25,46
Febr.	84,84	51,14	56,02	54,82	77,43	23,39	20,66	61,22	20,24	14,47	24,35
März	84,19	51,04	59,17	58,33	78,21	21,48	21,06	61,90	20,56	14,44	—
April	86,71	51,30	62,22	60,83	78,34	20,90	21,33	63,54	21,89	15,24	—
Mai	93,54	56,99	68,24	67,69	78,81	21,78	22,86	64,34	25,03	18,21	—
Juni	98,59	60,00	ϕ 71,67	70,56	ϕ 76,24	ϕ 23,22	ϕ 24,69	ϕ 65,24	ϕ 24,58	18,45	—

Zeit	Rindshäute			Kalbfelle			Leder			Eisenerz				Roheisen		
	Deutsch. Reich Berlin	Großbritann. London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Großbritann. London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Hamburg	Großbritann. London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich	Großbritannien		V. St. v. Am.	Deutsch. Reich	Belgien Brüssel	
	Ochs., Kühe ges. m K	beste schwere	Pack. nat. I	ges. m. Kopf	beste	I.	Unt.-, Wild-Vache erp.	Sohl-, geg.		Bretagne 50%	Rubio 50%	Häm. N.-W. Coast	Old range Bess	Gießerei III	fonte de moul. III. Inland	Ausf
										fobNantes	cifMiddlbr.	fr. Wag.	Lakesuper.	B. Oberh.[20])	fr. Bst. Stat.	fob Antw.
	ℛℳ je 100 kg									ℛℳ je 1000 kg						
1913 J.-D.	122,00	141,87	165,56	190,00	.	185,19	400,00	441,38	407,41	.	20,55	.	.	[20])74,50	65,51	.
1928 »	164,00	180,71	220,74	258,00	281,49	209,54	599,00	801,68	612,23	13,33	22,32	18,81	18,80	82,00	68,81	64,35
1929 »	112,00	126,67	156,48	186,00	258,03	151,11	487,00	662,06	489,08	13,43	23,76	18,87	19,59	83,89	72,14	70,81
1930 »	92,00	117,29	127,87	162,00	187,66	121,76	434,00	662,06	423,80	13,24	19,99	18,50	19,84	83,91	69,99	62,28
1931 »	70,00	93,97	84,54	98,00	128,94	79,91	381,00	560,16	324,08	9,45	14,75	15,92	19,84	77,61	51,95	[9]) 49,16
1932 »	42,00	59,11	57,87	52,00	70,93	48,61	308,00	391,83	277,78	—	11,04	12,31	19,84	68,00	40,10	—
1932 April	38,00	57,80	48,14	50,00	93,83	39,35	280,00	434,62	300,93	—	12,00	13,17	19,84	69,00	38,06	—
Mai	36,00	53,11	39,35	42,00	85,01	30,09	280,00	425,61	277,78	5,92	11,78	12,92	19,84	69,00	37,94	—
Juni	34,00	51,04	39,35	36,00	75,63	30,09	280,00	421,11	262,97	5,92	11,30	12,81	19,84	69,00	37,01	—
Juli	40,00	54,80	46,30	40,00	58,17	33,61	280,00	369,31	240,74	5,92	11,00	12,47	19,84	69,00	35,66	—
Aug.	46,00	60,43	60,19	48,00	46,91	43,98	300,00	362,56	240,74	5,43	10,60	12,21	19,84	69,00	34,84	—
Sept.	52,00	63,62	76,39	58,00	56,86	55,09	320,00	362,56	266,21	5,43	10,40	12,19	19,84	69,00	34,00	—
Okt.	48,00	62,11	72,96	58,00	57,42	61,39	320,00	353,54	268,52	—	10,17	11,92	19,84	69,00	34,73	—
Nov.	44,00	55,17	60,19	56,00	53,67	67,13	320,00	342,29	268,52	—	9,98	11,51	19,84	[12])63,00	35,02	—
Dez	40,00	53,86	52,13	54,00	53,86	62,50	310,00	342,29	268,52	—	10,17	11,53	19,84	63,00	34,44	—
1933 Jan	40,00	53,29	[15])50,00	56,00	56,67	60,19	300,00	389,58	254,63	—	10,76	11,81	19,84	63,00	33,39	—
Febr.	42,00	56,11	44,44	56,00	57,80	52,13	290,00	396,34	224,54	—	10,78	12,02	19,84	63,00	33,56	—
März	40,00	52,92	47,59	52,00	56,11	—	280,00	396,34	—	—	10,80	12,04	17,77	63,00	33,56	—
April	42,00	49,54	54,82	54,00	54,42	—	280,00	396,34	—	—	10,79	12,02	16,98	63,00	33,56	—
Mai	48,00	53,29	77,41	66,00	56,67	—	280,00	389,58	—	—	10,59	11,80	16,56	63,00	33,85	—
Juni	ϕ 60,00	ϕ 73,37	ϕ 92,32	ϕ 92,00	71,68	—	ϕ290,00	391,83	—	—	10,83	11,88	16,21	ϕ 63,00	ϕ 34,56	ϕ —

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Roheisen				Stabeisen [23])					
	Frankreich Paris	Großbritannien Middlesbrough		Ver.Staat. v. Amerika Philadelphia	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough			Ver.Staat. v.Amerika Pittsburgh
	P. L. III	Cleveland III	Eastcoast Hämat.	East Pa 2 X	barres	Aciers march.	rounds and squares 3/8—3 in.	3—5 1/2 in.	steel bars	steel bars
	ab Longwy	fob		ab Werk	frei Best Stat	fob Antwerp	aböstl Werk	frei Bestimmungsstat.	Ausfuhr fob	ab Werk
	Francs je 1000 kg	Shilling. Pence je 2240 lbs		Dollar je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfd.,Shill.,P je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund. Shilling. Pence je 2240 lbs		Cents je 1 lb
1913 J.-D.	86,57	59 1	75 7	16,53	146,39	5 2 6	185,94	8 2 7	.	1,55
1928 »	440,83	65 10	69 9	21,17	1 003,72	5 13 11	683,42	7 15 4	8 7 4	7 3 11	1,87
1929 »	472,92	70 5	74 10	21,90	1 032,21	5 15 2	743,31	7 19 2	9 0 9	7 16 1	1,92
1930 »	471,50	66 11	73 4	20,04	872,00	4 16 8	639,50	7 18 0	9 7 6	7 8 5	1,71
1931 »	282,00	58 6	65 0	17,41	623,50	[30]) 3 9 0	495,00	7 1 0	9 7 6	6 10 0	1,63
1932 »	223,00	58 6	61 9	15,09	464,00	2 9 0	521,00	6 13 0	9 7 6	6 5 9	1,57
1932 April	241,00	58 6	63 6	16,09	434,00	2 5 0	507,50	6 12 6	9 7 6	6 4 6	1,60
Mai	226,00	58 6	63 6	15,34	421,00	2 4 3	530,00	6 12 6	9 7 6	6 6 0	1,60
Juni	221,50	58 6	62 6	15,34	403,00	2 3 6	530,00	6 12 6	9 7 6	6 5 3	1,60
Juli	212,50	58 6	62 0	14,97	414,00	2 2 9	530,00	6 12 6	9 7 6	6 5 3	1,60
Aug.	209,00	58 6	60 6	14,54	420,00	2 3 6	530,00	6 12 6	9 7 6	6 5 0	1,60
Sept.	207,50	58 6	60 0	14,34	459,00	2 8 6	530,00	6 12 6	9 7 6	6 5 3	1,60
Okt.	207,50	58 6	59 3	14,28	490,00	2 12 3	530,00	6 12 6	9 7 6	6 5 3	1,60
Nov.	207,50	58 6	59 0	14,09	550,00	3 0 0	530,00	6 12 6	9 7 6	6 7 3	1,60
Dez.	209,50	58 6	59 0	13,84	518,00	2 14 0	530,00	6 12 6	9 7 6	6 7 6	1,60
1933 Jan.	206,25	59 6	59 0	13,84	476,00	2 8 6	530,00	6 12 6	9 7 6	6 8 9	1,60
Febr.	200,00	62 6	59 0	13,84	486,00	2 9 9	530,00	6 12 6	9 7 6	6 10 6	1,60
März	200,00	62 6	59 0	13,84	477,00	2 7 0	530,00	6 12 6	9 7 6	6 11 3	1,60
April	200,00	62 6	59 0	14,59	497,50	2 12 0	530,00	6 10 0	9 7 6	6 11 3	1,60
Mai	205,50	62 6	59 0	15,99	524,00	2 17 6	537,50	6 9 6	9 7 6	6 11 3	1,60
Juni	ϕ 210,50	ϕ 62 6	59 0	ϕ 16,84	ϕ 535,00	ϕ 3 0 0	ϕ 560,00	ϕ 6 12 0	9 7 6	ϕ 6 11 6	ϕ 1,60

Zeit	Träger [24])					Bleche [25])					
	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver Staat. v.Amerika Pittsburgh	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver Staat v.Amerika Pittsburgh
	poutr. norm.		gross.poutr	joists		beams	tôles fortes 5 mm u.mehr	tôles fortes 3/16 zollig	tôles fortes 8/20 mm	ship plates		tank plates
	fr. Best Stat.	fob Antwerpen	ab östl. Wk [24])	frei Best. Stat. [21])	Ausfuhr. fob	ab Werk	frei Best. Stat.	fob Antwerp	ab östl Werk	frei Best Stat [22])	Ausfuhr. fob	ab Werk
	Francs je 1000 kg	Pfund. Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs		Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs		Cents je 1 lb
1913 J.-D.	163,75	5 13 6	232,91	7 4 2	.	1,50	154,90	5 15 0	244,58	7 17 6	.	1,50
1928 »	910,90	4 16 11	643,29	7 17 0	6 19 10	1,87	1 127,39	6 6 6	786,73	8 8 10	7 12 11	1,87
1929 »	939,52	5 1 7	700,00	8 1 0	7 2 7	1,92	1 123,69	6 5 9	803,23	8 13 3	7 12 7	1,93
1930 »	872,40	4 12 2	676,50	8 10 0	7 7 6	1,69	1 044,00	5 15 10	792,00	8 16 3	7 15 0	1,69
1931 »	614,50	[30]) 3 4 0	557,50	8 14 9	7 7 6	1,62	733,00	[30]) 4 1 0	698,00	8 16 3	7 15 0	1,62
1932 »	450,50	2 4 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,57	559,00	2 18 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,57
1932 April	434,00	2 4 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	545,00	2 15 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Mai	421,00	2 1 9	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	532,50	2 14 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Juni	404,00	2 0 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	524,00	2 13 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Juli	408,75	1 19 9	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	516,25	2 12 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Aug.	406,00	1 19 6	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	513,00	2 12 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Sept.	426,00	2 2 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	545,00	2 17 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Okt.	462,50	2 3 6	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	575,00	3 1 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Nov.	502,00	2 5 6	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	620,00	3 6 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Dez.	500,00	2 3 6	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	601,50	3 3 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
1933 Jan.	470,00	2 1 9	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	579,00	3 0 6	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Febr.	482,50	2 3 3	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	591,00	3 3 9	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
März	473,00	2 3 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	600,00	3 6 0	680,00	8 16 3	7 15 0	1,60
April	495,00	2 7 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	617,50	3 11 6	680,00	8 16 3	7 15 0	1,55
Mai	520,00	2 11 6	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	670,00	3 17 0	680,00	8 16 3	7 15 0	1,50
Juni	535,00	2 15 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	675,00	ϕ 3 18 6	680,00	8 16 3	7 15 0	1,53

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott		Silber	Alumin.	Kupfer	
	Großbritannien Middlesbrough	Großbritannien Cardiff	Großbritannien	Ver Staaten v. Amerika Pittsburgh	Großbritannien London	Ver Staaten v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten v.Amerika New York
	26 g (0,5 mm)		heavy steel	h melting st			elektrol. / standard	elektrol., einh. / Kartellpreis cif europ. Häfen [31])
	frei Best.Stat.	fob	N-Engl.	frei Werk				
	Pfd. Shill., P je 2240 lbs	Shilling. Pence box (108 lbs)	Pfd. Shill., P je 2240 lbs	Dollar je 2240 lbs	Pence je Unze	Cents je 1 lb	Pfund, Shilling. Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	.	.	2 14 10	12,92	27,37	.	73 4 7 / 68 7 2	15,56 / .
1928 »	10 10 11	18 2 5/8	2 15 9	15,73	26,74	24,24	69 8 3 / 63 14 9	14,80 / 15,09
1929 »	10 16 1	18 6 3/8	3 4 3	18,01	24,46	24,00	85 12 11 / 75 12 11	18,34 / 18,65
1930 »	10 2 4	17 10 1/2	2 12 8	15,20	17,67	23,55	62 14 7 / 54 15 4	13,25 / 13,66
1931 »	9 4 9	14 6	2 1 0	11,28	14,59	22,90	43 5 0 / 38 8 7	8,38 / 8,82
1932 »	8 19 3	15 7 1/2	1 16 3	9,42	17,84	22,90	36 15 0 / 31 16 3	5,75 / 5,92
1932 April	8 15 0	15 10 1/2	1 15 0	10,13	16,92	22,90	35 0 0 / 30 8 10	5,75 / 6,05
Mai	8 15 0	15 4 1/2	1 16 0	9,60	16,87	22,90	33 16 3 / 28 13 10	5,50 / 5,71
Juni	8 15 0	15 3	1 15 0	8,75	16,85	22,90	31 15 0 / 27 0 0	5,38 / 5,50
Juli	8 15 0	15 3	1 15 0	8,25	16,93	22,90	29 15 0 / 26 3 10	5,25 / 5,17
Aug.	8 15 0	15 3	1 15 0	8,60	18,00	22,90	35 10 0 / 31 10 0	5,43 / 5,57
Sept.	8 15 0	15 10 1/2	1 14 6	9,56	18,00	22,90	39 0 0 / 35 2 7	6,20 / 6,20
Okt.	8 17 6	16 3	1 13 9	9,63	17,79	22,90	36 17 8 / 32 1 3	6,01 / 5,96
Nov.	9 15 0	16 3	1 15 6	9,15	18,10	22,90	37 4 0 / 32 0 0	5,37 / 5,47
Dez.	9 15 0	16 3	1 18 9	8,75	17,11	22,90	35 0 0 / 29 3 10	5,00 / 5,14
1933 Jan.	10 0 0	16 3	1 19 6	8,30	16,88	22,90	33 15 0 / 28 12 8	5,00 / 5,04
Febr.	10 0 0	16 3	2 1 3	8,50	16,86	22,90	33 0 0 / 28 11 3	5,00 / —
März	10 0 0	16 2 1/8	2 4 0	8,88	17,59	22,90	33 0 0 / 28 6 3	5,25 / —
April	10 0 0	16 0	1 17 6	10,00	18,44	22,90	34 5 0 / 29 13 10	5,63 / —
Mai	10 3 3	16 7 1/2	1 16 3	11,75	19,06	22,90	39 0 0 / 34 1 3	7,00 / —
Juni	10 9 6	ϕ 17 6	ϕ 1 18 9	ϕ 11,75	ϕ 19,07	ϕ 22,90	ϕ 41 17 7 / ϕ 36 18 5	ϕ 8,00 / ϕ —

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Roheisen				Stabeisen [23]							
	Frankreich Paris	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat. v. Amerika Philadelphia	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough			Ver.Staat. v.Amerika Pittsburgh
	P. L. III.	Cleveland III.	East coast Hämat.	East Pa. 2 X	Grundpreise	barres		Aciers march.	rounds and squares 3/8—3 in.	3—5 1/2 in.	steel bars	steel bars
	ab Longwy	fob	fob	ab Werk	B. Oberh.	fr.Bst.Stat.	fob. Antw.	östl. Werk	fr. Bestimmungsstation		Ausf. fob.	ab Werk
	ℛℳ je 1000 kg											
1913 J.-D.	70,12	59,49	76,02	68,43	108,50	117,11	103,04	150,61	163,46	.	.	143,52
1928 »	72,68	66,15	70,14	87,49	139,46	117,17	114,54	112,67	156,13	168,24	144,65	173,15
1929 »	77,80	70,76	75,26	90,51	141,00	120,50	115,81	122,27	160,03	181,75	156,92	177,78
1930 »	77,56	67,31	73,70	82,82	138,67	101,80	97,20	105,20	158,88	188,49	149,07	158,34
1931 »	46,39	54,79	60,88	71,95	126,50	72,79	69,37	81,43	132,06	175,61	121,76	150,93
1932 »	36,68	42,36	44,71	62,36	110,00	54,17	49,26	85,70	96,30	135,76	91,04	145,37
1932 April	39,64	45,30	49,18	66,50	110,00	50,67	45,24	83,48	102,61	145,21	96,42	148,15
Mai	37,18	44,45	48,25	63,40	110,00	49,15	44,48	87,19	100,67	142,46	95,73	148,15
Juni	36,44	44,08	47,10	63,40	110,00	47,04	43,73	87,19	99,84	141,29	94,38	148,15
Juli	34,96	42,91	45,48	61,87	110,00	48,33	42,98	87,19	97,19	137,54	91,88	148,15
Aug.	34,38	42,03	43,46	60,09	110,00	49,03	43,73	87,19	95,20	134,71	89,81	148,15
Sept.	34,13	41,96	43,03	59,26	110,00	53,58	48,76	87,19	95,03	134,48	89,83	148,15
Okt.	34,13	41,03	41,55	59,02	110,00	57,20	52,53	87,19	92,92	131,50	87,84	148,15
Nov.	34,13	39,60	39,94	58,23	110,00	64,21	60,32	87,19	89,69	126,93	86,14	148,15
Dez.	34,46	39,66	40,60	57,20	110,00	60,47	54,29	87,19	89,83	127,11	86,44	148,15
1933 Jan.	33,93	41,32	40,98	57,20	110,00	55,57	48,76	87,19	92,02	130,22	89,42	148,15
Febr.	32,90	44,19	41,72	57,20	110,00	56,74	50,01	87,19	93,69	132,58	92,28	148,15
März	32,90	44,28	41,80	57,20	110,00	55,68	47,24	87,19	93,86	132,83	92,98	148,15
April	32,90	44,21	41,73	57,61	110,00	58,08	52,28	87,19	91,94	132,61	92,83	141,55
Mai	33,80	43,40	40,97	56,35	110,00	61,17	57,80	88,42	89,92	130,19	91,13	126,33
Juni	ϕ 34,63	ϕ 43,68	41,23	ϕ 56,86	ϕ 110,00	ϕ 62,46	ϕ 60,32	ϕ 92,12	ϕ 92,24	131,03	ϕ 91,90	ϕ 121,04

Zeit	Träger [24]							Bleche [25]						
	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver.Staat. v.Amerika Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver Staaten v. Amerika Pittsburgh
	Grundpreise	poutr. norm.		grosses poutr.	joists		beams	4.76 mm u. m., Kessel-	tôles fortes 5 mm u. m.	3/16 zöllig	tôles fortes 8/20 mm	ship plates		tank plates
	B. Oberhs.	fr. Bst.Stat.	fob. Antw.	ab östl. Werk [24]	fr. Bst. Stat. [21]	Ausf. fob	ab Werk	S. M. Güte Rhs. Essen	fr. Bst. Stat.	fob Antw.	ab östl. Werk	fr. Bst. Stat. [22]	Ausf. fob	ab Werk
	ℛℳ je 1000 kg													
1913 J.-D.	113,75	132,64	114,10	188,66	144,93	.	138,89	[25] 120,10	125,47	115,61	198,11	158,33	.	138,89
1928 »	136,46	106,34	97,43	106,05	157,81	140,62	173,15	157,30	131,61	127,18	129,70	169,69	153,74	173,15
1929 »	138,00	109,68	101,87	115,15	161,82	143,36	177,78	160,00	131,18	126,43	132,13	174,14	153,36	178,71
1930 »	135,67	101,84	92,64	111,28	170,90	148,28	156,48	157,08	121,88	116,46	130,28	177,18	155,82	156,48
1931 »	123,54	71,74	64,34	91,70	163,67	138,14	150,00	147,34	85,57	81,43	114,82	165,08	145,17	150,00
1932 »	107,50	52,59	44,23	90,48	126,71	106,80	145,37	129,10	65,26	58,56	106,93	127,61	112,23	145,37
1932 April	107,50	50,67	44,23	90,48	135,53	114,23	148,15	129,10	63,62	55,54	106,93	136,50	120,04	148,15
Mai	107,50	49,15	41,97	90,48	132,96	112,07	148,15	129,10	62,16	54,29	106,93	133,91	117,77	148,15
Juni	107,50	47,16	40,21	90,48	131,87	111,15	148,15	129,10	61,17	53,53	106,93	132,82	116,80	148,15
Juli	107,50	47,72	39,96	90,48	128,37	108,20	148,15	129,10	60,27	52,28	106,93	129,29	113,70	148,15
Aug.	107,50	47,40	39,71	90,48	125,73	105,97	148,15	129,10	59,89	52,28	106,93	126,63	111,36	148,15
Sept.	107,50	49,73	42,22	90,48	125,51	105,79	148,15	129,10	63,62	57,55	106,93	126,41	111,17	148,15
Okt.	107,50	53,99	43,73	90,48	122,73	103,44	148,15	129,10	67,13	61,32	106,93	123,60	108,70	148,15
Nov.	107,50	58,60	45,74	90,48	118,46	99,84	148,15	129,10	72,38	66,34	106,93	119,31	104,92	148,15
Dez.	107,50	58,37	43,73	90,48	118,64	100,00	148,15	129,10	70,22	63,59	106,93	119,49	105,08	148,15
1933 Jan.	107,50	54,87	41,97	90,48	121,54	102,44	148,15	129,10	67,59	60,82	106,93	122,41	107,64	148,15
Febr.	107,50	56,33	43,48	90,48	123,74	104,30	148,15	129,10	68,99	64,09	106,93	124,63	109,60	148,15
März	107,50	55,22	43,23	90,48	123,97	104,49	148,15	129,10	70,04	66,34	111,86	124,86	109,80	148,15
April	107,50	57,79	47,24	90,48	123,78	104,33	141,55	129,10	72,09	71,88	111,86	124,66	109,63	137,13
Mai	107,50	60,70	51,77	90,48	121,51	102,41	126,33	129,10	78,22	77,41	111,86	122,38	107,62	118,44
Juni	ϕ 107,50	62,46	55,29	90,48	122,30	103,08	121,04	ϕ 129,10	78,80	ϕ 78,92	111,86	123,17	108,31	115,74

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott			Silber	Aluminium		Kupfer			
	Großbritannien		Deutsches Reich	Großbritannien	Ver.Staat. v.Amerika Pittsburgh	Großbritannien London	Deutsches Reich	Ver.Staat. v.Amerika New York	Großbritannien London		Ver. Staaten von Amerika New York	
	Middlesbrough 26 g (0,5 mm)	Cardiff	I a Stahl-	heavy steel	h. melting steel		Hüten-, 98—99 %		elektrol.	standard	elektrol., einh.	Kartellpreis cif europ. Häfen [31]
	fr. Bst. Stat.	fob	fr. rh.-wstf. Verbr.-W.	N-Engl.	frei Werk		ab Lager					
	ℛℳ je 1000 kg					ℛℳ je 1 kg			ℛℳ je 100 kg			
1913 J.-D.	.	.	60,00	55,12	53,40	75,54	170,00	.	147,20	137,45	143,99	.
1928 »	212,08	379,91	.	56,09	65,01	73,19	197,78	224,45	139,56	128,15	137,04	139,72
1929 »	217,26	386,37	.	64,57	74,43	66,95	190,00	222,23	172,20	152,10	169,82	172,69
1930 »	203,44	372,61	48,67	52,98	62,82	48,36	185,71	218,06	126,12	110,12	122,69	126,48
1931 »	173,04	281,68	34,70	38,40	46,62	37,20	170,00	212,04	81,02	71,99	77,59	81,67
1932 »	129,78	234,77	26,09	26,24	38,93	35,14	160,00	212,04	53,22	46,06	53,24	54,82
1932 April	135,53	255,41	25,15	27,11	41,87	35,66	160,00	212,04	54,29	47,13	53,24	56,02
Mai	132,96	242,28	26,00	27,35	39,67	34,90	160,00	212,04	51,37	43,59	50,93	52,87
Juni	131,87	238,32	25,30	26,37	36,16	34,57	160,00	212,04	47,85	40,67	49,82	50,93
Juli	128,36	232,06	22,75	25,67	34,10	33,80	160,00	212,04	43,65	38,42	48,61	47,87
Aug.	125,73	227,27	23,00	25,14	35,54	35,20	160,00	212,04	51,01	45,26	50,28	51,57
Sept.	125,50	236,23	26,65	24,74	39,51	35,14	160,00	212,04	55,93	50,39	57,41	57,41
Okt.	124,48	236,44	28,25	23,67	39,80	33,97	160,00	212,04	51,73	44,98	55,64	55,19
Nov.	132,00	228,10	30,80	24,03	37,82	33,36	160,00	212,04	50,34	43,31	49,72	50,64
Dez.	132,20	228,52	31,15	26,27	36,16	31,58	160,00	212,04	47,45	39,59	46,30	47,59
1933 Jan.	138,90	234,14	33,65	27,43	34,30	31,91	160,00	212,04	46,89	39,77	46,30	46,67
Febr.	141,42	238,32	36,50	29,17	35,13	32,46	160,00	212,04	46,67	40,39	46,30	—
März	141,68	237,69	35,40	31,17	36,70	33,94	160,00	212,04	46,77	40,11	48,61	—
April	141,46	234,77	33,25	26,52	39,49	35,49	160,00	202,60	48,46	42,00	49,82	—
Mai	141,12	239,57	32,40	25,17	41,41	36,02	160,00	180,84	54,17	47,29	55,28	—
Juni	146,40	ϕ 253,74	ϕ 31,90	ϕ 27,08	ϕ 39,67	ϕ 36,29	ϕ 160,00	ϕ 173,24	ϕ 58,53	ϕ 51,59	ϕ 60,56	ϕ —

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Blei			Zink				Zinn		Steinkohlen			
										Belgien		Frankreich	
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen 7)	Ver. Staat. v. Amerika New York		Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York			Douai	Rouen
	roh, einh.			G. O. B.		loko		Blöcke	loko	tout venant 35 vH ind.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	Cardiff gr. lavés
					ab Werk					frei Wagen		frei Wagen	
	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Zloty je 100 kg	Cents je 1 lb		Pf., Snill., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg			
1913 J.-D.	20 2 6	4,40	1) 55,00	22 18 11	2) 91,68	5,77		201 15 0	44,90	4) 18,50	.	4) 20,50	.
1928 »	22 8 7	6,30	441,63	25 5 5	109,91	6,37		226 16 0	50,42	155,00	164,00	114,00	.
1929 »	24 11 9	6,83	429,04	24 18 3	108,58	6,83		204 15 0	45,16	166,33	201,00	120,42	.
1930 »	18 1 4	5,52	299,00	16 11 4	76,26	4,56		142 0 9	31,72	202,00	201,00	127,00	.
1931 »	12 18 10	4,25	225,00	12 3 10	61,17	3,69		118 10 0	24,50	170,00	167,50	121,00	137,00
1932 »	11 17 8	3,18	192,00	13 11 3	68,32	2,89		136 0 0	22,03	145,00	149,00	113,00	112,50
1932 April	11 5 0	3,00	190,00	11 13 10	68,32	2,75		109 2 8	19,25	150,00	150,00	113,00	113,00
Mai	10 13 10	3,00	190,00	12 8 10	68,32	2,53		122 10 0	21,00	147,50	145,00	113,00	110,00
Juni	9 11 3	3,00	180,00	11 11 3	68,32	2,80		114 15 0	19,63	140,00	145,00	113,00	110,00
Juli	9 16 3	2,75	175,00	11 11 3	68,32	2,56		126 2 8	20,97	140,00	145,00	113,00	110,00
Aug.	11 6 3	3,25	180,00	13 11 3	68,32	2,75		142 5 0	22,95	140,00	145,00	113,00	108,50
Sept.	13 2 7	3,46	200,00	15 8 10	68,32	3,31		152 17 7	24,80	140,00	145,00	113,00	107,00
Okt.	11 18 10	3,05	200,00	14 16 3	68,32	3,05		151 10 0	23,94	140,00	145,00	113,00	110,00
Nov.	12 1 3	3,04	200,00	15 6 3	68,32	3,10		153 15 0	23,34	140,00	145,00	113,00	.
Dez.	11 2 8	3,00	200,00	15 3 10	68,32	3,13		150 0 0	22,68	140,00	145,00	113,00	.
1933 Jan.	10 8 10	3,00	185,00	14 7 8	68,32	3,03		145 17 8	22,66	140,00	145,00	113,00	114,00
Febr.	10 8 10	3,00	175,00	13 17 8	68,32	2,68		148 15 0	23,50	140,00	145,00	113,00	114,00
März	10 11 3	3,17	180,00	14 13 10	68,32	3,03		149 5 0	24,33	140,00	145,00	113,00	114,00
April	10 17 8	3,26	185,00	14 18 10	68,32	3,30		158 2 8	27,13	136,00	145,00	113,00	114,00
Mai	12 1 3	3,66	185,00	15 8 10	68,32	3,81		186 7 8	36,04	135,00	145,00	113,00	114,00
Juni	ϕ 13 5 7	ϕ 4,18	200,00	ϕ 16 19 10	71,48	ϕ 4,34		ϕ 220 4 0	ϕ 44,07	ϕ 129,00	145,00	ϕ 113,00	113,00

Zeit	Steinkohlen								Koks				
	Großbritannien				Niederlande	Polen 7)	Schweden		Belgien	Frankreich	Großbritannien		Ver. Staaten v. Amerika
	Newcastle		Cardiff		Rotterdam								Connellsville
	Northumb. unser.		Best Admiral.		Bunker-, Westf.	obersehl. I. Qualität	Cardiff D. C. B.		Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham		Hütten-
	fob				fob	ab Grube			frei Wagen	ab Werk	ab Kokerei		
	Shilling, Pence je 2240 lbs				Gulden je 1000 kg	Zloty je 1000 kg	Kronen je 1000 kg		Francs je 1000 kg		Shill., Pence je 2240 lbs		Dollar je 2000 lbs
1913 J.-D.	10	11	3) 21	0	.	2) 31,85	18,98		4) 22,00	.	18	3	2,42
928 »	12	4	19	4	10,10	35,48	17,38		185,00	150,00	17	2	2,69
929 »	14	4	20	2	11,40	38,13	20,24		27) 207,50	159,00	20	1	2,75
930 »	13	1	20	0	11,35	38,50	16,70		196,00	168,00	17	4	2,56
931 »	12	5	20	0	10,05	38,32	16,13		173,00	148,00	14	6	2,43
1932 »	12	4	19	6	8,00	38,22	16,92		130,00	126,00	13	0	2,04
1932 April	12	4	19	6	8,65	38,22	17,33		145,00	124,00	13	6	2,25
Mai	12	4	19	6	8,30	38,22	17,24		135,00	124,00	12	6	2,20
Juni	12	4	19	6	8,25	38,22	16,93		135,00	124,00	12	0	2,00
Juli	12	4	19	6	8,10	38,22	16,92		120,00	124,00	12	0	2,00
Aug.	12	4	19	6	7,80	38,22	16,93		110,00	124,00	12	3	2,00
Sept.	12	4	19	6	7,75	38,22	17,09		110,00	124,00	12	6	2,00
Okt.	12	4	19	6	7,65	38,22	17,41		110,00	124,00	12	6	1,81
Nov.	12	4	19	6	7,40	38,22	17,26		110,00	124,00	12	6	1,75
Dez.	12	4	19	6	7,25	38,22	17,09		110,00	124,00	12	6	1,75
1933 Jan.	12	4	19	6	7,05	38,22	16,53		110,00	120,00	12	6	1,75
Febr.	12	4	19	6	7,20	38,22	16,63		110,00	120,00	12	6	1,75
März	12	4	19	6	7,25	29,48	16,64		110,00	120,00	12	6	1,75
April	12	4	19	6	7,25	30,85	16,55		110,00	120,00	12	6	1,75
Mai	12	4	19	6	7,15	30,85	16,91		110,00	120,00	12	6	1,75
Juni	ϕ 12	4	19	6	ϕ 7,15	30,85	16,83		ϕ 110,00	ϕ 120,00	ϕ 12	6	ϕ 1,81

Zeit	Petroleum			Benzin	Kautschuk					Salpeter		Zeitungspapier	
	Vereinigte Staaten von Amerika				Großbritannien London		Niederlande Amsterdam	Ver. Staaten von Amerika New York		Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Schweden	Canada
	Penns. Rohöl	stand. white	New Orleans	60/62 Bé	Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile-		ab Fabrik	
	ab Bohrf.	loko	fob										
	Dollar je 42 gall	cts je gall			Shilling, Pence je 1 lb		Gulden je 0.5 kg	Cents je 1 lb	Cents je 1 lb	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 1 kg	Dollar je 112 lbs
1913 J.-D.	2,45	.	.	.	3 8 3/8	3 0 1/4	2,10	74,00	.	11 17 5	2,39	0,20	1,88
1928 »	3,11	17,31	6,19	9,47	0 11 5/8	0 10 3/4	0,60	22,28	.	12 18 6	2,24	0,26	3,21
1929 »	3,68	17,65	6,75	9,51	0 11	0 10 3/8	0,56	21,27	21,21	12 1 10	2,16	0,24	2,76
1930 »	2,41	16,61	5,81	8,53	0 7 1/4	0 5 7/8	0,32	14,16	12,01	11 4 6	2,07	0,24	2,76
1931 »	1,78	16,01	3,73	4,69	0 4 1/4	29) 0 3 3/16	0,16	7,90	6,38	10 8 9	1,98	0,22	2,57
1932 »	1,82	16,65	3,99	4,31	0 4 1/4	0 2 7/8	0,09	5,96	4,25	9 2 0	1,59	0,20	2,21
1932 April	1,90	16,65	3,98	4,27	0 3 5/8	0 2 9/16	0,08	5,13	4,13	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Mai	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 3/4	0 2 7/16	0,08	5,50	4,25	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Juni	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 3/4	0 2 7/16	0,07	5,45	3,63	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Juli	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 7/8	0 2 9/16	0,07	5,50	3,80	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Aug.	2,00	16,65	4,00	4,30	0 4 1/2	0 2 13/16	0,09	5,80	4,38	9 5 0	1,66	0,20	2,31
Sept.	1,98	16,65	4,14	4,36	0 5 5/16	0 3	0,11	7,00	4,38	9 5 0	1,22	0,20	2,31
Okt.	1,44	16,65	3,91	4,22	0 5 1/8	0 2 13/16	0,10	7,50	4,13	8 18 0	1,25	0,20	1,89
Nov.	1,42	16,65	3,94	4,19	0 5	0 3	0,10	7,25	4,13	8 15 0	1,26	0,20	1,89
Dez.	1,42	16,60	4,13	3,94	0 4 7/8	0 2 15/16	0,09	6,50	4,00	8 15 0	1,29	0,20	1,89
1933 Jan.	1,31	16,25	4,33	3,61	0 4 1/2	0 2 3/4	0,09	6,13	3,74	8 15 0	1,29	0,19	1,89
Febr.	1,17	16,44	4,04	3,63	0 4 5/16	0 2 19/32	0,08	6,00	3,63	8 15 0	1,29	0,19	1,89
März	1,17	16,25	3,82	3,57	0 4 3/8	0 2 1/2	0,08	6,00	3,75	8 15 0	1,29	0,19	1,89
April	1,17	16,25	3,60	3,47	0 4 1/4	0 2 7/8	0,09	6,00	4,31	8 15 0	1,30	0,19	1,64
Mai	1,05	16,25	3,50	3,22	0 4 7/8	0 3 3/16	0,11	7,50	5,63	8 15 0	.	0,19	1,64
Juni	ϕ 1,13	16,25	ϕ 3,68	ϕ 3,44	0 5 5/8	ϕ 0 3 7/8	0,14	8,13	ϕ 6,73	ϕ 8 15 0	ϕ .	0,19	1,64

) Anmerkungen siehe Seite 141

175. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Blei		Zink				Zinn		Steinkohlen					
												Frankreich		
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen [7] Warschau	Ver. Staaten v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Deutsches Reich	Belgien		Douai	Rouen	
	roh, einh.			G.O.B.		loko	Blöcke	loko	rh.-westf. Fettförd.	tout venant 35 vH. ind.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	Cardiff gr. lavés	
					ab Werk				ab Zeche	frei Wagen		frei Wagen		
	ℛℳ je 100 kg								ℛℳ je 1000 kg					
1913 J.-D.	40,46	40,74	[1])44,55	46,13	[2])43,17	53,40	405,56	415,76	[26]) 12,34	[4]) 14,99	.	[4]) 16,61	.	
1928 »	45,09	58,33	51,56	50,81	51,76	58,98	456,00	466,86	16,20	18,09	19,14	18,79	.	
1929 »	49,44	63,24	50,09	50,09	51,13	63,24	411,67	418,15	16,87	19,42	23,46	19,81	.	
1930 »	36,33	51,11	34,91	33,32	35,91	42,22	285,59	293,71	16,76	23,58	23,46	20,89	.	
1931 »	24,24	39,35	26,27	22,83	28,81	34,17	221,97	226,86	15,40	19,84	19,55	19,90	22,54	
1932 »	17,21	29,44	22,41	19,64	32,17	26,76	196,92	203,98	14,21	16,93	17,39	18,59	18,51	
1932 April	17,59	27,78	22,18	18,10	32,17	25,46	169,15	178,24	14,21	17,51	17,51	18,59	18,59	
Mai	16,24	27,78	22,18	18,90	32,17	23,43	186,14	194,44	14,21	17,22	16,93	18,59	18,10	
Juni	14,42	27,78	21,01	17,43	32,17	25,93	172,95	181,76	14,21	16,34	16,93	18,59	18,10	
Juli	14,40	25,46	20,43	16,94	32,17	23,70	185,04	194,17	14,21	16,34	16,93	18,59	18,10	
Aug.	16,24	30,09	21,01	19,48	32,17	25,46	204,40	212,50	14,21	16,34	16,93	18,59	17,84	
Sept.	18,84	32,04	23,34	22,16	32,17	30,64	219,30	229,63	14,21	16,34	16,93	18,59	17,60	
Okt.	16,74	28,24	23,34	20,77	32,17	28,24	212,50	221,67	14,21	16,34	16,93	18,59	18,10	
Nov.	16,33	28,14	23,34	20,73	32,17	28,70	208,16	216,11	14,21	16,34	16,93	18,59	.	
Dez.	15,10	27,78	23,34	20,59	32,17	28,98	203,39	210,00	14,21	16,34	16,93	18,59	.	
1933 Jan.	14,49	27,78	21,60	19,97	32,17	28,06	202,63	209,82	14,21	16,34	16,93	18,59	18,75	
Febr	14,76	27,78	20,43	19,62	32,17	24,82	210,37	217,60	14,21	16,34	16,93	18,59	18,75	
März	14,96	29,35	21,01	20,81	32,17	28,06	211,47	225,28	14,21	16,34	16,93	18,59	18,75	
April	15,40	28,80	21,60	21,13	32,17	29,17	223,70	240,00	14,21	15,88	16,93	18,59	18,75	
Mai	16,74	28,89	21,60	21,43	32,17	30,00	258,82	284,54	14,21	15,76	16,93	18,59	18,75	
Juni	ϕ 18,56	ϕ 31,67	23,34	ϕ 23,74	33,66	ϕ 32,78	ϕ 307,76	ϕ 333,34	ϕ 14,21	ϕ 15,06	16,93	ϕ 18,59	18,59	

Zeit	Steinkohlen						Koks					
	Großbritannien		Niederlande	Polen [7]	Schweden		Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	
	Newcastle	Cardiff	Rotterdam								Connellsville	
	Northumberl. unser.	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	oberschl., 1. Qualität	Cardiff D. C. B.		rh.-westf. Hochofen-	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-	
	fob		fob	ab Grube			ab Zeche	frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei		
	ℛℳ je 1000 kg											
1913 J.-D.	10,97	.	.	[2]) 12,46	21,35		[28]) 19,07	[4]) 17,82	.	18,53	11,20	
1928 »	12,39	19,48	17,04	16,71	19,55		21,54	21,60	24,73	17,24	12,45	
1929 »	14,43	20,27	19,24	17,96	22,77		23,50	[27]) 24,22	26,17	20,23	12,73	
1930 »	13,20	20,11	19,15	18,13	18,79		23,34	22,88	27,64	17,44	11,85	
1931 »	11,63	18,73	16,96	18,04	17,14		21,40	20,20	24,34	13,58	11,25	
1932 »	8,93	14,12	13,49	18,00	13,14		19,26	15,18	20,73	9,41	9,44	
1932 April	9,54	15,10	14,60	18,00	13,92		19,26	16,93	20,40	10,45	10,41	
Mai	9,37	14,82	14,00	18,00	13,58		19,26	15,76	20,40	9,50	10,18	
Juni	9,29	14,69	13,92	18,00	13,32		19,26	15,76	20,40	9,04	9,25	
Juli	9,04	14,30	13,67	18,00	12,96		19,26	14,01	20,40	8,80	9,25	
Aug.	8,86	14,01	13,16	18,00	12,70		19,26	12,84	20,40	8,80	9,25	
Sept.	8,84	13,98	13,08	18,00	12,79		19,26	12,84	20,40	8,97	9,25	
Okt.	8,64	13,68	12,91	18,00	12,83		19,26	12,84	20,40	8,77	8,38	
Nov.	8,34	13,20	12,49	18,00	12,64		19,26	12,84	20,40	8,46	8,10	
Dez.	8,36	13,22	12,23	18,00	12,87		19,26	12,84	20,40	8,47	8,10	
1933 Jan.	8,56	13,54	11,90	18,00	12,74		19,26	12,84	19,74	8,68	8,10	
Febr.	8,72	13,79	12,14	18,00	12,72		19,26	12,84	19,74	8,84	8,10	
März	8,73	13,81	12,23	13,88	12,69		19,26	12,84	19,74	8,86	8,10	
April	8,72	13,79	12,23	14,53	12,50		19,26	12,84	19,74	8,84	7,73	
Mai	8,56	13,54	12,06	14,53	12,29		19,26	12,84	19,74	8,68	6,89	
Juni	ϕ 8,62	13,63	ϕ 12,06	14,53	12,31		ϕ 19,26	ϕ 12,84	ϕ 19,74	ϕ 8,74	ϕ 6,84	

Zeit	Petroleum			Benzin	Kautschuk					Salpeter		Zeitungspapier	
	Vereinigte Staaten von Amerika				Großbritannien London		Niederlande Amsterdam	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Schweden	Canada
	Penns. Rohöl	New York stand. white	New Orleans 60/62 Bé		Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up.-River fine	Plant. cr.	Chile-			
	ab Bohrfeld	loko	fob									ab Fabrik	
	ℛℳ je 100 l				ℛℳ je 100 kg								
1913 J.-D.	6,47	.	.	.	833,20	680,08	708,71	684,86	.	23,86	22,12	22,50	15,54
1928 »	8,22	19,21	6,83	10,51	218,44	200,42	202,49	206,30	.	25,98	20,74	29,25	26,54
1929 »	9,72	19,58	7,47	10,55	207,18	193,66	188,99	196,95	196,39	24,32	20,00	27,00	22,82
1930 »	6,37	18,43	6,47	9,46	135,11	109,97	107,99	131,11	111,21	22,57	19,17	27,00	22,82
1931 »	4,70	17,76	4,14	5,20	73,43	55,77	54,00	73,14	59,07	19,55	18,33	23,63	20,50
1932 »	4,81	18,47	4,43	4,78	57,42	38,84	30,37	55,19	39,35	13,18	14,72	15,75	16,04
1932 April	5,02	18,47	4,42	4,74	52,37	36,97	27,00	47,50	38,24	14,33	16,39	15,75	17,20
Mai	5,42	18,47	4,44	4,72	53,11	34,53	27,00	50,93	39,35	14,06	16,39	15,75	16,87
Juni	5,42	18,47	4,44	4,72	52,73	34,34	23,62	50,46	33,61	13,94	16,39	15,75	16,62
Juli	5,42	18,47	4,44	4,72	53,11	35,09	23,62	50,93	35,19	13,57	16,39	15,75	16,62
Aug.	5,28	18,47	4,44	4,77	60,43	37,72	30,37	53,70	40,56	13,29	15,37	14,63	16,70
Sept.	5,23	18,47	4,59	4,84	69,43	40,16	37,12	64,82	40,56	13,27	11,30	14,63	17,28
Okt.	3,80	18,47	4,34	4,68	67,18	36,78	33,74	69,44	38,24	12,48	11,57	14,63	14,30
Nov.	3,75	18,47	4,37	4,64	63,24	37,91	33,74	67,13	38,24	11,84	11,67	14,63	13,64
Dez.	3,75	18,42	4,58	4,37	61,74	37,16	30,37	60,19	37,04	11,86	11,94	14,63	13,56
1933 Jan.	3,46	18,03	4,80	4,01	58,36	35,65	30,37	56,76	34,63	12,15	11,94	14,63	13,72
Febr.	3,09	18,24	4,48	4,03	56,86	34,15	27,00	55,56	33,61	12,37	11,94	14,63	13,06
März	3,09	18,03	4,24	3,96	57,99	33,03	27,00	55,00	34,72	12,40	11,94	14,63	12,98
April	2,96	17,23	3,82	3,68	56,11	34,72	30,37	53,06	38,14	12,38	11,48	14,63	11,00
Mai	2,38	15,38	3,31	3,04	63,24	41,28	37,12	59,26	44,44	12,15	.	13,50	10,09
Juni	ϕ 2,43	14,73	ϕ 3,34	ϕ 3,12	73,37	ϕ 50,29	47,24	61,48	ϕ 50,83	ϕ 12,23	ϕ .	13,50	9,92

) Anmerkungen siehe Seite 141

176. Arbeitslöhne im Ausland

Die nachstehenden Lohnübersichten geben für jedes Land die Nominallöhne und teilweise auch die nominelle Lohnsteigerung gegenüber der Vorkriegszeit wieder; sie sind untereinander wegen der Verschiedenheit der Erhebungs- und Berechnungsmethoden nicht ohne weiteres vergleichbar; zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse ist außerdem auch die verschiedene Höhe der Lebenshaltungskosten zu berücksichtigen.

Europäische Länder

Belgien

a. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsart	1930							1931						
	Couchant de Mons	Centre	Charleroi	Namur	Lüttich	Limburg	Landesdurchschnitt	Couchant de Mons	Centre	Charleroi	Namur	Lüttich	Limburg	Landesdurchschnitt
Hauer und Schlepper	61,46	62,72	62,79	65,06	62,89	66,25	62,85	52,08	52,77	51,79	51,55	53,71	54,12	52,65
Untertagearbeiter (einschl. Hauer u. Schlepper)	57,09	57,86	57,73	58,50	56,13	58,54	57,38	48,39	48,87	47,99	47,89	47,95	48,89	48,31
Übertagearbeiter	40,30	43,22	38,58	41,74	40,41	38,58	39,99	34,70	37,71	33,40	34,58	34,67	34,11	34,63
Durchschnitt aus allen Arbeitergruppen	52,21	53,44	51,23	53,57	51,62	52,81	52,08	44,36	45,48	43,03	43,87	44,15	44,48	44,10

b. Durchschnittliche Stundenlöhne der Facharbeiter im Baugewerbe und in der Möbelindustrie in verschiedenen Städten (in Francs)

Gewerbezweig und Gebiet	1929	1930	1931	Gewerbezweig und Gebiet	1928	1929	1930	1931
Baugewerbe				Möbelindustrie				
Antwerpen	7,35	7,35	6,60	Antwerpen	5,95	6,95	7,05	6,60
Brüssel	7,25	6,90	6,25	Ath	5,20	6,00	6,25	5,30
Lüttich	7,25	6,75	6,00	Brüssel	6,45	7,05	7,05	6,60
Gent	5,80	5,80	5,50	Kortryk	5,50	6,45	6,45	6,00
Borinage	6,50	7,00	6,65	Gent	5,40	6,30	6,80	6,15
Aalst	5,75	5,75	5,40	Lüttich	5,25	6,75	6,75	6,30
				Mecheln	5,75	6,45	6,45	6,00

Bulgarien

Tarifmäßige Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Jahre 1930 (in Lewa)

Gewerbezweig u. Berufsart	Durchschnittlicher Stundenlohn	Höchster Stundenlohn	Niedrigster Stundenlohn	Gewerbezweig u. Berufsart	Durchschnittlicher Stundenlohn	Höchster Stundenlohn	Niedrigster Stundenlohn
Metallindustrie				Gerberei			
Schlosser	9,33	35,00	5,62	Gerber	9,44	35,00	2,50
Schmiede	11,15	22,50	6,00	Tabakindustrie			
Klempner	8,77	30,00	3,25	Verarbeitung			
Dreher	11,51	30,00	5,62	Gelernte Arbeiter (männl.)	19,59	57,50	6,25
Gießer	10,41	25,00	5,62	Zigarettenherstellung			
Ungelernte Hilfsarbeiter	7,75	16,87	1,87	Hilfsarbeiter männl.	10,44	45,00	3,50
				weibl.	5,76	12,50	2,38

Dänemark

a. Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter und Tagesbarlöhne der Tagelöhner (in Kronen)

Arbeitergruppe	Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter (ohne Verpflegung)												Jahre	Tagesbarlöhne der nicht ständigen männl. Tagelöhner (mit Verpflegung)		
	Sommer 1928	Winter 1928/29	das ganze Jahr 1928/29	Sommer 1929	Winter 1929/30	das ganze Jahr 1929/30	Sommer 1930	Winter 1930/31	das ganze Jahr 1930/31	Sommer 1931	Winter 1931/32	das ganze Jahr 1931/32		Frühling Sommer	Herbst	Winter
Landarbeiter													1910	2,06	2,53	1,36
von 17—21 Jahren	341	198	539	353	206	559	360	209	569	350	184	534	1923/24	4,68	5,14	3,83
über 21 Jahre	402	232	634	410	239	649	429	243	672	408	209	617	1924/25	5,17	5,79	3,97
Vorarbeiter	464	271	735	469	280	749	476	283	759	461	250	711	1925/26	5,38	6,25	3,83
Viehknechte (mit Verpflegung)	470	376	846	479	399	878	488	405	893	471	351	822	1926/27	4,43	5,06	3,29
													1927/28	4,07	4,63	3,06
													1928/29	3,96	4,49	3,01
Weibl. i. d. Feldarbeit													1929/30	4,03	4,60	3,17
unter 18 Jahren	207	170	377	203	171	374	205	172	377	198	164	362	1930/31	4,19	4,76	3,18
über 18 Jahre	255	218	473	254	216	470	255	218	473	251	206	457	1931/32	3,89	4,36	2,80

176. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Dänemark

b. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Ungelernten und Arbeiterinnen (in Kronen)

Zeit	Facharbeiter			Ungelernte			Arbeiterinnen			Gesamtdurchschnitt		
	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt
1914	0,67	0,55	0,61	0,48	0,41	0,46	0,32	0,26	0,30	0,54	0,45	0,50
1931 1. Vierteljahr	1,73	1,41	1,59	1,37	1,21	1,29	0,90	0,80	0,87	1,38	1,22	1,31
2. »	1,75	1,41	1,59	1,40	1,21	1,29	0,90	0,80	0,86	1,41	1,22	1,32
3. »	1,76	1,41	1,60	1,43	1,22	1,31	0,90	0,81	0,87	1,43	1,22	1,33
4. »	1,81	1,42	1,64	1,45	1,23	1,33	0,89	0,81	0,86	1,44	1,23	1,34
1932 1. »	1,73	1,39	1,58	1,39	1,20	1,29	0 89	0,81	0,86	1,37	1,19	1,29
2. »	1,70	1,39	1,56	1,39	1,21	1,29	0,89	0,81	0,86	1,37	1,20	1,29
3. »	1,70	1,39	1,56	1,39	1,21	1,29	0,89	0,82	0,86	1,36	1,19	1,28
4. »	1,72	1,41	1,58	1,40	1,24	1,32	0,89	0,82	0,86	1,37	1,21	1,30

c. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfsarbeiter		Kupferschmiede		Schmiede und Maschinenarb		Metallhilfsarbeiter		Textilfabrikarbeiter männlich		Textilfabrikarbeiter weiblich		Buchdrucker		Buchdruckereihilfsarbeiter	
	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.
1914	0,88	0,58	0,84	0,52	0,62	0,46	0,72	0,57	0,62	0,55	0,49	0,46	0,43	0,40	0,31	0,26	0,75	0,62	0,65	0,49
1930	2,46	1,53	2,12	1,38	1,96	1,27	1,97	1,68	1,71	1,43	1,32	1,20	1,23	1,15	0,86	0,77	1,73	1,60	1,33	1,21
1931	2,57	1,55	2,13	1,41	2,00	1,31	1,93	1,74	1,66	1,39	1,30	1,18	1,25	1,15	0,87	0,78	1,72	1,60	1,33	1,24
1932	2,44	1,47	2,15	1,40	1,89	1,27	1,92	1,64	1,64	1,37	1,28	1,17	1,25	1,16	0,88	0,78	1,73	1,61	1,33	1,24

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter[1])

Jahre	für Männliche					für Weibliche				
	in Ekr.	darunter Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges	in Ekr.	darunter Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges
		in v H des Jahresverdienstes					in v H des Jahresverdienstes			
1926	300,2	73,6	4,6	20,0	1,8	216,6	74,5	5,5	17,5	2,5
1928	312,0	75,8	3,5	19,0	1,7	207,6	77,1	4,5	15,7	2,7
1929	326,4	71,5	7,8	16,1	4,6	229,2	76,9	8,1	12,3	2,7
1930	306,0	78,6	3,8	15,5	2,1	228,0	86,4	2,6	9,5	1,5
1931	249,6	78,9	4,5	16,3	0,3	178,8	84,4	3,6	10,1	1,9

[1]) Im Alter von 18 bis 50 Jahren.

b. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) in großen[2]) und mittleren[3]) Betrieben (in Sent)

Gewerbeart	1. Halbjahr 1932				2. Halbjahr 1932				Gewerbeart	1. Halbjahr 1932				2. Halbjahr 1932			
	Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.			Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.	
	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl	Wbl.		Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.
Ind. d. Steine u. Erd.	32,4	17,9	31,1	17,3	32,1	17,9	30,1	16,5	Buchdruck-Gewerbe	47,7	31,0	29,8	23,2	44,6	28,9	29,7	21,7
Metallindustrie	41,1	28,1	32,0	17,5	39,9	23,7	31,1	18,5	Nahrungsmittelgew.	37,7	21,3	30,3	20,5	34,6	20,5	27,5	18,2
Chem. Industrie	31,3	22,9	37,0	21,5	30,8	22,4	35,0	21,4	Bekleidungsgewerbe	41,5	18,5	30,9	12,7	37,3	25,6	28,7	18,7
Leder- und Fellind.	36,0	17,2	28,0	18,0	35,7	17,1	26,5	15,4	Baugewerbe	35,1	19,2	33,5	11,1	34,0	25,9	29,9	13,9
Textilindustrie	27,5	21,7	30,1	20,2	27,7	22,1	27,1	18,3	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke	49,8	32,0	38,3	—	49,4	30,7	36,3	—
Holzgewerbe	29,3	20,0	26,7	16,5	29,8	19,6	27,7	17,8	Reinigungsgewerbe.	51,2	31,4	29,0	24,0	46,4	28,0	31,0	23,2
Papierindustrie	30,9	22,1	29,0	22,9	30,6	21,7	23,9	20,7	Durchschnitt	34,9	21,8	30,3	18,5	34,2	22,5	28,9	19,3

[1]) Einschließlich der Überstunden-, Natural- und sonstigen Zulagen. — [2]) Mit 20 und mehr Arbeitern. — [3]) Mit 5 bis 19 Arbeitern.

Finnland

a. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Landarbeiter (in Finmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche				Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.			ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
1926	28,75	32,18	15,75	24,37	18,35	19,73	10,46	15,11	1930	31,93	32,33	16,52	24,10	19,29	21,62	12,18	15,24
1928	30,34	33,84	17,32	25,61	19,34	20,80	13,00	15,95	1931	25,87	25,59	11,93	17,21	17,97	17,78	9,37	11,19
1929	31,32	34,04	17,92	26,37	18,13	22,54	11,56	16,48	1932	21,53	23,02	9,62	14,67	14,53	17,02	7,74	9,66

b. Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Jahre 1931 (in Finmark)

Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.	Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.	Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.
	Stundenlohn				Stundenlohn				Stundenlohn		
Metallindustrie				**Holzgewerbe**				**Baugewerbe**			
Gelernte u. angel. Arbeiter	4,25	8,25	6,50	Tischler	4,00	8,00	5,75	Maurer und Stukkateure	4,50	13,00	7,25
Hilfsarbeiter	3,00	6,00	4,00	Sägewerksarbeiter	2,25	4,75	3,50	Steinmetze	7,00	9,00	7,30
Textilindustrie				Papierindustrie	1,50	5,50	3,25	Zimmerer	5,00	8,00	6,50
Wollindustrie	3,00	7,00	3,95	Tabakgewerbe	4,00	6,00	5,00	Maler	7,00	10,00	8,50
Baumwollindustr.	3,25	7,50	4,65	Bekleidungsgewerbe	3,00	8,00	5,50	Hilfsarbeiter	3,50	6,00	4,50
				Schuhindustrie	3,00	7,00	5,00	Verschiedene	2,50	4,50	3,00

176. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagesverdienste[1]) der Landarbeiter (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahresverdienst	Tagesverdienst	Jahresverdienst	Tagesverdienst	Jahresverdienst	Tagesverdienst	Jahresverdienst	Tagesverdienst	Jahresverdienst	Tagesverdienst
1924.....	4 129	14,80	4 247	13,39	4 850	15,73	2 563	9,90	2 998	9,28
1926.....	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928.....	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 595	14,20	4 324	13,58
1930.....	6 202	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74
1932.....	6 150	22,35	6 549	20,75	7 120	23,00	3 930	15,38	4 709	14,72

[1]) Einschl. der Deputate.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsart	1913	1929				1930				1931				1932							
		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Fr.	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913
Untertagearbeiter ..	5,96	37,34	*627*	39,74	*667*	40,16	*674*	40,32	*677*	38,15	*640*	38,68	*649*	37,61	*631*	35,27	*592*	35,31	*592*	35,43	*594*
Übertagearbeiter ...	4,02	27,57	*686*	29,44	*732*	29,84	*742*	29,84	*742*	28,67	*713*	25,90	*648*	25,22	*627*	26,24	*653*	26,67	*663*	26,63	*662*
Unter- u. Übertagearbeiter	5,40	34,43	*638*	36,70	*680*	37,06	*686*	37,16	*688*	35,18	*651*	33,93	*628*	33,11	*613*	32,35	*599*	32,52	*602*	32,61	*604*

c. Häufigste Stunden- und Tageslöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsart	1911		Okt. 1930		Okt. 1931		Okt. 1932		Berufsart	1911		Okt. 1930		Okt. 1931		Okt. 1932	
	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn		Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn
	in Paris									in Städten außer Paris							
Drucker, Setzer..	0,80	7,20	7,20	57,60	6,95	55,60	6,70	53,60	Drucker, Setzer..	0,50	4,94	4,45	35,85	4,45	35,85	4,43	35,75
Buchbinder	0,60	6,00	5,35	42,80	5,35	42,80	5,35	42,80	Buchbinder	0,43	4,67	4,27	34,30	4,27	34,30	4,25	34,25
Kunsttischler....	0,90	9,00	6,75	54,00	6,75	54,00	6,35	51,00	Kunsttischler....	0,49	4,86	4,50	37,02	4,30	35,02	4,16	33,76
Zimmerer	1,00	9,00	6,25	53,10	6,50	55,25	6,25	50,00	Zimmerer	0,51	5,05	4,23	36,60	4,39	36,60	4,26	34,93
Maurer	0,95	8,55	6,50	52,00	6,50	52,00	6,25	50,00	Maurer	0,49	4,80	4,42	36,78	4,42	36,78	4,20	34,54
Stukkateure.....	1,20	10,80	7,50	60,00	7,50	60,00	7,50	60,00	Stukkateure.....	0,65	6,39	5,27	43,00	5,21	42,45	5,05	41,08
Maler.....	0,85	7,22	6,50	52,00	6,50	52,00	5,85	47,00	Maler.....	0,49	4,76	4,17	34,48	4,17	34,48	4,02	32,86
Glaser.....	0,90	7,65	6,65	53,20	6,65	53,20	6,00	48,00	Ungel. Arbeiter ..	0,33	3,26	3,18	26,50	3,15	26,04	3,04	25,00
Durchschnitt[1])	0,88	8,12	6,61	53,76	6,61	53,83	6,34	50,72	Durchschnitt[1])	0,46	4,61	4,08	33,66	4,08	33,60	3,99	32,54

[1]) Aus 19—22 Berufen.

d. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie

(einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen; in Francs)

1. Nach Gewerbezweigen

Gewerbezweig und Berufsart	Februar 1930		Februar 1931		Februar 1932		Gewerbezweig und Berufsart	Februar 1930		Februar 1931		Februar 1932	
	Zeitlohn	Stücklohn	Zeitlohn	Stücklohn	Zeitlohn	Stücklohn		Zeitlohn	Stücklohn	Zeitlohn	Stücklohn	Zeitlohn	Stücklohn
Allg. Maschinenb.							**Eisenkonstrukt.**						
Schlosser	5,98	6,62	6,09	6,93	5,62	6,49	Eisenkonstruktionsarbeiter.....	6,29	6,75	6,51	6,93	6,02	6,48
Werkzeugschlosser .	6,70	7,24	7,08	7,63	6,53	7,12	Handschmiede.....	6,65	—	6,88	—	6,44	—
Handschmiede.....	6,24	6,87	6,32	7,17	5,82	6,67	Schlosser	6,35	6,74	6,60	7,13	6,17	6,75
Fräser.....	6,22	6,95	6,37	7,27	5,83	6,72	Schmiede i.d. Stanz.	5,93	6,81	5,96	6,96	5,81	6,72
Modelleure.....	6,99	7,83	7,22	7,81	6,62	7,22	Hammerschmiede..	7,12	7,94	7,29	8,03	6,67	7,39
Zapfenlochbohrer ..	6,08	6,79	6,39	6,93	5,86	6,62	Stanzer.....	—	7,54	—	7,70	—	7,42
Einrichter	6,19	7,09	6,38	7,26	6,24	6,90	**Rohrwalzwerke**						
Dreher	6,21	6,98	6,42	7,23	5,85	6,77	Walzer	5,14	—	5,28	—	5,25	—
Automobilindust.							Rohrwalzer	4,74	5,79	4,84	5,79	4,84	5,79
Schlosser	5,99	6,62	5,96	6,76	5,55	6,31	**Eis.- u. Stahlgieß.**						
Werkzeugschlosser .	6,69	7,21	7,14	7,57	6,55	7,09	Handformer.....	6,24	7,32	6,38	7,49	6,00	6,85
Kupferschmiede ...	6,42	7,22	6,58	7,37	6,29	7,00	Putzer.....	6,10	7,18	6,29	—	5,78	6,79
Fräser.....	6,26	6,94	6,48	7,11	6,09	6,66	**Wbl. u. Hilfsarb.[1])**						
Werkzeugfräser....	6,79	7,52	7,14	7,67	6,69	7,00	Angelernte Hilfsarbeiterinnen.....	3,58	3,97	3,66	4,22	3,48	4,03
Einrichter	6,26	6,99	6,52	7,22	6,31	6,88	Ungel. Hilfsarbeiter	4,22	4,71	4,26	4,81	4,13	4,61
Dreher	6,23	6,98	6,28	7,14	5,79	6,62	Ungelernte Hilfsarbeiterinnen.....	3,38	3,66	3,44	3,77	3,25	3,68
Elektrotechn. Ind.													
Schlosser	5,88	6,55	6,13	6,94	5,65	6,47							
Elektroschlosser ...	5,82	6,58	6,07	6,82	5,62	6,39							
Elektrospuler.....	5,81	6,45	6,00	6,78	5,57	6,27							
Elektromonteure...	5,80	6,54	5,96	6,72	5,59	6,31							

[1]) Durchschnitt aus allen Zweigen und Berufsarten.

2. Nach Arbeitergruppen

Arbeitergruppe	1927	1928	1929		1930				1931				1932			
			1. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Facharbeiter.....	5,09	5,43	5,73	6,51	6,55	6,62	6,68	6,74	6,66	6,60	6,61	6,48	6,18	6,20	6,22	6,32
Angelernte	4,18	3,56	4,85	5,30	5,30	5,35	5,40	5,45	5,40	5,35	5,35	5,25	5,15	5,15	5,15	5,15
Ungelernte	3,20	3,43	3,68	4,15	4,22	4,25	4,30	4,30	4,24	4,24	4,25	4,20	4,11	4,10	4,10	4,10
Gesamtdurchschnitt	4,44	4,77	5,06	5,68	5,71	.	5,82	5,86	5,80	5,75	5,76	5,65	5,45	5,46	5,47	5,52

176. Arbeitslöhne im Ausland

Großbritannien

a. Indexziffer der tarifmäßigen Wochenlöhne in Großbritannien und Nordirland 1924 = 100

Zeit	1924	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
1. Vierteljahr	99	101,5	102	100	100	99	98,5	96	95
2. »	100	101,5	101	100	100	99	98	96	94,5
3. »	100,5	101,5	101	100	99,5	99	97	96	.
4. »	101	101,5	100	100	99	99	97	95,5	.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne[1]) der gewöhnlichen männlichen Landarbeiter[2]) über 21 Jahre in England und Wales

Zeit	Niedrigster Wochenlohn s	d	Höchster Wochenlohn s	d	Durchschnittlicher Wochenlohn s	d	Volle Wochenarbeitszeit Winter Std.	Sommer Std.
Dez. 1914	13	0	21	0	18	0,0	60	65
» 1920	46	0	50	6	46	10,5	48	63
» 1921	.	.	49	0	36	10,75	48	63
1922	.	.	.	.	27	10,0	.	.
Sept. 1925	29	0	37	6	31	3	48	54
» 1926	30	0	36	0	31	8	48	54
» 1927	30	0	36	0	31	8	49,5	51,5
» 1928	30	0	36	0	31	8	48-50	50-53
Dez. 1929	30	0	36	0	31	8	.	.
» 1930	30	0	36	0	31	7,5	.	.
» 1931	28	0	35	6	31	4	.	.
» 1932	28	0	34	6	30	11	.	.

[1]) Einschl. gewisser Zahlungen in Naturalien, ausschließlich der Überstunden-, Saisonzulagen und Entschädigungen für kürzere Arbeitszeit. — [2]) Ausschl. der Facharbeiter.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) je Kopf der Gesamtbelegschaft im Steinkohlenbergbau

Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst s	d	in v H von 1914	Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst s	d	in v H von 1914	Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst s	d	in v H von 1914	Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst s	d	in v H von 1914
1914 Juni	6	5,75	*100*	1924 4. Vj.	10	7,04	*163,4*	1928 4. Vj.	9	2,84	*142,6*	1930 4. Vj.	9	3,79	*143,8*
1920 1. Vj.	15	1,50	*233,4*	1927 1. »	10	7,12	*163,5*	1929 1. »	9	2,69	*142,4*	1931 1. »	9	2,45	*142,1*
2. »	16	10,50	*260,5*	2. »	10	2,84	*158,0*	2. »	9	2,59	*142,2*	2. »	9	2,18	*141,7*
3. »	16	11,25	*261,4*	3. »	9	9,53	*151,2*	3. »	9	2,61	*142,3*	3. »	9	2,43	*142,0*
4. »	18	5,75	*285,2*	4. »	9	7,38	*148,4*	4. »	9	2,78	*142,5*	4. »	9	2,22	*141,8*
1924 1. »	10	2,82	*158,0*	1928 1. »	9	5,02	*145,4*	1930 1. »	9	3,25	*143,1*	1932 1. »	9	2,13	*141,6*
2. »	10	11,12	*168,6*	2. »	9	3,09	*142,9*	2. »	9	3,26	*143,1*	2. »	9	1,92	*141,4*
3. »	10	10,22	*167,5*	3. »	9	3,25	*143,1*	3. »	9	3,85	*143,9*	3. »	9	1,87	*141,3*
												4. »	9	2,26	*141,8*

[1]) Ausschl. des Wertes der Naturalzulagen.

d. Tarifmäßige Stunden- und Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig und Berufsart	4. 8. 1914	30. 9. 1927	30. 9. 1928	31. 12. 1929	31. 12. 1930	31. 12. 1931	31. 12. 1932	31. 12. 1932 in v H von 1914
	Stundenlohn d	d	d	d	d	d	d	
Baugewerbe[1])								
Ziegelmaurer	9,9	20,0	19,6	19,5	19,0	18,6	18,1	*183*
Maurer	9,8	21,1	19,6	19,6	19,1	18,6	18,1	*185*
Tischl. u. Zimm.	9,8	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	18,1	*185*
Stukkateure	9,7	20,3	19,9	19,7	19,3	18,8	18,3	*188*
Rohrleger	9,6	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	18,1	*188*
Maler	8,8	19,9	19,5	19,5	19,0	18,5	18,0	*205*
Hilfsarbeiter	6,6	15,1	14,6	14,6	14,2	13,9	13,5	*205*
	Wochenlohn s d	s d	s d	s d	s d	s d	s d	
Holzgewerbe (Möbel)[2])								
Kunsttischler	39 5	72 9	73 6	73 2	72 5	70 10	68 9	*174*
Tapezierer	38 8	72 8	73 5	73 0	72 0	70 5	68 7	*185*
Polierer	37 5	72 7	73 4	72 11	71 11	70 5	68 7	*183*
Maschinenbau[3])								
Monteure, Dreher	38 11	58 1	58 9	58 9	59 1	59 1	59 1	*152*
Eisenformer	41 8	61 8	62 1	62 1	62 4	62 4	62 4	*150*
Modelleure	42 1	62 6	63 2	63 4	63 4	63 4	63 4	*151*
Hilfsarbeiter	22 10	41 8	41 11	41 11	42 1	42 1	42 1	*184*
Schiffbau[4])								
Schiffbauer	41 4	55 7	58 7	58 7	59 11	59 9	60 0	*144*
Schiffstischler	40 0	57 9	57 9	57 11	60 0	59 11	60 0	*149*

Gewerbezweig und Berufsart	4. 8. 1914	30. 9. 1927	30. 9. 1928	31. 12. 1929	31. 12. 1930	31. 12. 1931	31. 12. 1932	31. 12. 1932 in v H von 1914
	Wochenlohn s d	s d	s d	s d	s d	s d	s d	
Baugewerbe[1])								
Ziegelmaurer	40 7	74 1	72 6	72 4	70 7	69 1	67 3	*166*
Maurer	39 7	74 2	72 8	72 6	70 9	69 2	67 4	*170*
Tischl. u. Zimm.	39 11	73 11	72 5	72 3	70 7	69 0	67 2	*168*
Stukkateure	40 0	75 1	74 0	73 2	71 5	69 11	67 10	*170*
Rohrleger	39 8	74 0	72 5	72 3	70 7	69 0	67 3	*170*
Maler	36 3	73 4	71 11	71 10	70 3	68 6	67 0	*185*
Hilfsarbeiter	27 0	55 11	54 3	54 1	52 7	51 10	50 2	*186*
	Wochenlohn							
Plattenmacher	40 4	.	.	.	.	.	.	.
Nieter	37 9	.	.	.	.	.	.	.
Hilfsarbeiter	22 10	38 5	39 11	39 11	40 11	40 10	41 0	*178*
Buchdruckgewerbe[5])								
Handsetzer	35 8	73 10	73 10	73 10	73 10	73 10	73 10	*207*
Buchbinder	33 11	73 7	73 7	73 7	73 7	73 7	73 7	*217*
Schuhindustrie[6])								
Facharbeiter über 23 Jahre	30 0	60 0	56 0	56 0	56 0	54 0	54 0	*180*
Absatzarbeiter	27 0	57 0	56 0	56 0	56 0	54 0	54 0	*200*
Weibliche über 20 Jahre	17 6	36 0	34 0	34 0	34 0	33 0	33 0	*194*

[1]) In Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern. — [2]) In 20 größeren Städten. — [3]) An 16 Hauptsitzen des Maschinenbaus. — [4]) An 9 Hauptsitzen des Schiffbaus. — [5]) In 26 größeren Städten. — [6]) Mindestwochenlöhne.

176. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Großbritannien

e. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Textilindustrie

(Männliche, Weibliche und Jugendliche zusammen)

Zeit	Baumwollindustrie s	d	Streichgarnindustrie s	d	Kammgarnindustrie s	d	Zeit	Baumwollindustrie s	d	Streichgarnindustrie s	d	Kammgarnindustrie s	d	Zeit	Baumwollindustrie s	d	Streichgarnindustrie s	d	Kammgarnindustrie s	d
1930							1932							1932						
20.—25. Jan.	33	7	39	0	36	10	18.—23. Jan.	33	7	38	0	34	2	17.—22. Okt.	32	10	37	3	34	5
7.—12. April	32	2	39	10	37	5	15.—20. Febr.	33	2	37	10	34	0	21.—26. Nov.	31	8	35	9	34	3
21.—26. Juli	29	10	38	5	35	7	14.—19. März	33	10	38	0	34	2	12.—17. Dez.	31	6	35	3	33	4
20.—25. Okt.	31	2	38	5	36	5	18.—23. April	33	7	37	0	33	7	1933						
1931							23.—28. Mai	32	7	35	0	31	7	23.—28. Jan.	31	0	34	4	31	7
19.—24. Jan.	29	2	35	2	33	5	20.—25. Juni	32	8	34	9	30	9	20.—25. Febr.	31	1	36	3	32	8
20.—25. April	32	5	38	5	35	5	18.—23. Juli	32	3	34	9	30	10	20.—25. März	31	0	37	0	33	5
20.—25. Juli	31	7	35	10	31	2	22.—27. Aug.	31	6	35	8	30	2	24.—29. April	30	6	37	1	34	2
19.—24. Okt.	33	5	39	5	34	5	19.—24. Sept.	31	5	36	1	33	0	22.—27. Mai	31	4	37	6	34	10

f. Durchschnittliche Wochenverdienste[1]) der Eisenbahnangestellten

Berufsart	April 1927 s	d	März 1929 s	d	1930 s	d	1931 s	d	1932 s	d	Berufsart	April 1927 s	d	März 1929 s	d	1930 s	d	1931 s	d	1932 s	d
1. Betriebsverwaltung											Wagenpersonal	58	5	56	2	56	2	57	9	55	3
Maschinenführer	103	5	104	10	101	0	102	11	96	1	Träger 1. Kl. (Güter)	53	3	51	2	51	1	50	10	47	8
Weichensteller 1. Kl.	71	6	72	3	70	1	71	6	66	6	Träger 2. Kl. (Betrieb)	50	3	46	11	46	7	46	4	43	2
Signalisten	69	3	68	2	66	11	68	7	64	0	Maschinenreiniger	53	4	51	2	51	6	55	2	55	3
Wächter	74	1	76	4	73	0	74	1	69	6	2. Werkstätten										
Streckenwärter 1. Kl.	61	6	58	0	59	3	59	2	54	9	Schmiede	80	9	80	6	81	3	80	1	75	11
Heizer- u. Motorgehilfen	78	2	80	4	77	9	80	4	75	6	Monteure, Dreher	79	8	80	10	81	1	80	8	77	1
Weichensteller 3. Kl.	60	6	62	6	59	1	60	6	56	5	Wagenbauer	79	3	78	10	79	7	77	5	75	1
Streckenwärter 2. Kl.	56	10	52	7	54	7	52	0	47	8	Maschinisten	73	3	73	6	75	3	74	3	70	9
Kontrolleure	58	10	58	7	58	7	59	7	57	4	Hilfsarbeiter (Depot)	57	7	56	7	57	0	56	7	53	8

[1]) Einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschl. Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern.

Italien

Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen

(Männliche, Weibliche, Jugendliche zusammen; in Lire)

Gewerbezweig	1930 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1931 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1932 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Landwirtschaftl. u. Nahrungsmittelindustrie	2,07	2,06	2,23	2,06	1,98	1,90	2,12	2,00	1,98	1,96	2,02	1,94
Ind. der Steine und Erden	2,28	2,32	2,36	2,28	2,18	2,08	2,09	2,05	1,95	1,92	1,91	1,91
Baugewerbe	2,38	2,37	2,33	2,36	2,24	2,20	2,10	2,06	2,11	2,12	2,07	2,09
Baustoffindustrie	2,26	2,21	2,23	2,23	2,11	2,06	1,97	2,04	2,05	1,98	1,93	2,00
Maschinenbau- u. Metallindust.	2,71	2,74	2,77	2,68	2,54	2,61	2,66	2,57	2,56	2,49	2,51	2,49
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1,61	1,67	1,61	1,46	1,47	1,50	1,47	1,46	1,44	1,44	1,45	1,39
Chem. Ind. u. verwandte Betriebe	2,21	2,22	2,20	2,22	2,12	2,07	2,12	2,09	2,04	2,04	2,05	2,06
Papier- u. polygraphische Ind.	2,21	2,21	2,29	2,26	2,07	2,07	2,07	2,11	2,08	2,10	2,09	2,03
Holz- u. Möbelindustrie	1,95	2,02	2,10	2,03	1,90	1,91	1,84	1,89	1,87	1,88	1,83	1,81
Öffentliche Betriebe	2,69	2,51	2,55	2,49	2,33	2,36	2,37	2,63	2,96	2,85	2,81	2,87
Verschiedene	1,80	1,69	1,73	1,67	1,58	1,87	1,97	1,94	1,95	1,96	2,03	1,94
Durchschnitt	2,07	2,10	2,12	2,01	1,92	1,98	1,95	1,93	1,93	1,93	1,93	1,88

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit	Hauer hfl.	in v H v. 1913	Hilfsarb. untertage hfl.	in v H v. 1913	Untertage-Arb. (Zus.) hfl.	in v H v. 1913	Übertage-Arb. (Zus.) hfl.	in v H v. 1913	Unter- u. Übert.-Arb. hfl.	in v H v. 1913
1913	3,46	*100*	.	.	2,95	*100*	1,87	*100*	2,64	*100*
1930 1. Vierteljahr	6,56	*190*	4,52	.	5,88	*199*	4,27	*228*	5,40	*205*
2. »	6,49	*188*	4,53	.	5,86	*199*	4,28	*229*	5,38	*204*
3. »	6,47	*187*	4,54	.	5,85	*198*	4,29	*229*	5,38	*204*
4. »	6,43	*186*	4,51	.	5,82	*197*	4,30	*230*	5,36	*203*
1931 1. »	6,39	*185*	4,48	.	5,78	*196*	4,31	*231*	5,34	*202*
2. »	6,28	*182*	4,33	.	5,70	*193*	4,29	*229*	5,28	*200*
3. »	6,09	*176*	4,14	.	5,54	*188*	4,20	*225*	5,14	*195*
4. »	6,06	*175*	4,13	.	5,54	*188*	4,14	*221*	5,11	*194*
1932 1. »	6,07	*175*	4,12	.	5,56	*188*	4,18	*223*	5,13	*194*
2. »	5,72	*165*	3,84	.	5,25	*178*	3,97	*212*	4,83	*183*
3. »	5,58	*161*	3,74	.	5,12	*174*	3,87	*207*	4,71	*178*
4. »	5,57	*161*	3,74	.	5,10	*173*	3,89	*208*	4,71	*178*

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam

Zeit	Maurer hfl.	in v H v. 1913	Zimmerer hfl.	in v H v. 1913	Hilfsarb. hfl.	in v H v. 1913
1913	0,33	*100*	0,33	*100*	0,275	*100*
1930 1. Vierteljahr	1,01	*306*	0,91	*276*	0,83	*302*
2. »	1,03	*312*	0,92	*279*	0,83	*302*
3. »	1,00	*303*	0,92	*279*	0,86	*313*
4. »	1,02	*309*	0,91	*276*	0,86	*313*
1931 1. »	0,97	*294*	0,90	*273*	0,85	*309*
2. »	0,97	*294*	0,90	*273*	0,86	*313*
3. »	0,96	*291*	0,89	*270*	0,85	*309*
4. »	0,94	*285*	0,89	*270*	0,84	*305*
1932 1. »	0,94	*285*	0,88	*267*	0,84	*305*
2. »	0,91	*276*	0,87	*264*	0,83	*302*
3. »	0,86	*261*	0,87	*264*	0,82	*298*
4. »	0,82	*249*	0,80	*242*	0,74	*269*

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der erwachsenen männlichen Metallarbeiter in den Niederlanden (in Gulden)

Zeit	Landesdurchschnitt Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Amsterdam Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Rotterdam Gelernte	Angelernte	Ungelernte
1929 1. Halbjahr	0,72	0,64	0,56	0,79	0,71	0,60	0,74	0,70	0,59
1930 1. »	0,74	0,67	0,58	0,81	0,76	0,63	0,76	0,73	0,60
1931 1. »	0,74	0,65	0,58	0,83	0,76	0,64	0,76	0,71	0,61
2. »	0,74	0,64	0,57	0,86	0,78	0,65	0,75	0,68	0,60
1932 2. »	0,67	0,59	0,53	0,78	0,70	0,59	0,69	0,63	0,55

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafenarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amsterdam	Rotterdam	Zeit	Amsterdam	Rotterdam
1929 1. Vj.	35,41	33,44	1931 1. Vj.	34,82	32,81[1])
3. »	35,37	35,64	3. »	34,54	
1930 1. »	35,38	33,64	1932 1. »	32,63	30,53
3. »	34,28	33,61	3. »	30,94	30,03

[1]) Jahresdurchschnitt

176. Arbeitslöhne im Ausland

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsart u. Beschäftigungszeit (m. = männlich, w. = weiblich)	1929—30		1930—31		1931—32	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dienstpersonal[1]						
das ganze Jahr	519	352	491	338	455	319
im Sommerhalbjahr	302	197	287	188	267	178
im Winterhalbjahr	221	163	209	156	193	147
Tagelöhner[2]						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	3,36	2,14	3,22	2,04	2,97	1,92
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	3,83	2,38	3,70	2,28	3,38	2,13
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	3,32	2,24	3,20	2,17	2,94	2,03
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	3,04	1,95	2,94	1,84	2,70	1,74
im Winterhalbjahr	2,58	1,72	2,47	1,63	2,30	1,53
Viehpfleger[1]						
das ganze Jahr	692	479	650	459	608	435
im Sommerhalbjahr	355	251	332	239	309	225
im Winterhalbjahr	345	240	325	230	301	216
Tagelöhner[3]						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	4,95	3,31	4,72	3,15	4,34	2,93
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	5,37	3,50	5,14	3,37	4,72	3,15
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	4,87	3,39	4,71	3,29	4,35	3,02
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	4,62	3,13	4,43	2,96	4,07	2,77
im Winterhalbjahr	4,12	2,84	3,90	2,72	3,57	2,50

[1]) Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienst). — [2]) Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — [3]) Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschn. Stunden- u. Tagelöhne[1]) in verschied. Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsart	1920	1930	1931
Metallindustrie[2])	4. Vj.	3. Vj.	2. Hbj.
Facharbeiter	2,65	1,52	1,37
Hilfsarbeiter	2,18	1,27	1,15
Papierindustrie[3])	Dez.	2. Hbj.	2. Hbj.
Zellulosefabrikarb.	19,95	10,46	9,66
Papierfabrikarb.	18,19	9,82	9,22
Holzschleifer	18,87	9,94	9,02
Durchschnitt	19,00	10,03	9,30
Sägemühlenind.[3])	Sept.	3. Vj.	2. Hbj.
Platzarbeiter	19,89	10,58	9,23
Sägemüller	18,98	10,92	9,95
Hilfsarbeiter	17,69	9,93	9,86
Durchschnitt	19,10	10,50	9,68
Bergbau[2])	Jahres-		
Erwachs. männl.	durch-		
Arb. im Unter- u.	schnitt	3. Vj.	2. Hbj.
Übertagebau	2,12	1,31	1,18

[1]) Einschließlich der Akkordverdienste. — [2]) Stundenlöhne. — [3]) Tagelöhne.

c. Tarifm. Wochenlöhne[1]) in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsart	1914	Juli 1929	Juli 1930	Juli 1931
Zimmerer	33	70	69	68
Maurer	38	74	74	73
Maurergehilfe	32	67	67	66
Maler	32	72	72	69
Bäcker	28	73	71	69
Schuster	25	57	56	55
Schneider	30	62	63	61
Fuhrleute	23	54	56	55

[1]) Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschiffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsart	1930		1931	
	Europa-Fahrt	Überseefahrt	Europa-Fahrt	Überseefahrt
1. Steuermann	400	410	320	430
Bootsmann	167	167	167	167
Matrose	150	150	150	150
Leichtmatrose	80	80	80	80
1. Maschinist	415	565	405	575
Heizer	155	155	155	155
Kohlentrimmer	87	87	87	87

e. Tarifmäßige Stundenlöhne d. Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1932	4. Vj. 1932	Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1932	4. Vj. 1932
	im Akkord				im Zeitlohn		
Staatsbahn	1,58	1,45	1,46	Staatsbahn	1,32	1,22	1,21
Wasser- und Elektrische Werke	1,48	.	.	Wasser- und Elektrische Werke	1,30	.	.
Telegraphenbetriebe	1,10	0,81	1,04	Telegraphenbetriebe	1,03	1,08	1,03
Wegebau	1,08	.	1,05	Wegebau	0,97	.	0,94

Österreich

a. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	1928 Ende Juni	1928 Ende Dez.	1929 Ende Juni	1929 Ende Dez.	1931 Ende Dez.
Baugewerbe					
Maurer	71,04	71,04	76,80	78,72	80,64
Zimmerer	75,84	75,84	81,60	83,00	85,44
Bauhilfsarbeiter	55,20	55,20	59,04	60,48	61,92
Chem. Großindustrie					
Facharbeiter	48,00	49,92	49,92	52,32	52,32
Ungel. Hilfsarbeiter	40,80	42,72	42,72	45,12	45,12
Angel. Weibliche über 17 Jahre	28,32	29,76	29,76	30,68	30,68
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	25,92	27,36	27,36	29,28	29,28
Zündholzindustrie					
Facharbeiter	48,00	48,00	50,88	50,88	50,88
Angel. Hilfsarbeiter	44,16	44,16	46,56	46,56	46,56
Maschinenhelferinnen	25,92	25,92	27,36	27,36	27,36
Ungel. Hilfsarbeiterin	24,00	24,00	26,40	26,40	26,40
Holzgewerbe					
Facharbeiter	58,80	60,72	60,72	62,92	65,52
Ungel. Hilfsarbeiter	37,92	39,84	39,84	41,76	41,76
Ungel. Hilfsarbeiterin	29,26	30,72	30,72	32,64	32,64
Textilindustrie					
Baumwollspinner[1])	43,00	43,00	44,50	44,50	44,50
Baumwollweber[1])	34,00	34,00	34,50	34,50	34,50
Wirker (Rundstuhl)	48,00	49,92	49,92	49,92	49,92
Handdrucker	59,00	59,00	62,40	62,40	62,40
Hilfsarbeiter (Spinner)	.	.	26,88	26,88	26,88
Hilfsarbeiterin	.	.	21,60	21,60	21,60
Buchdruckgewerbe					
Buchdrucker üb. 23 J.	65,50	65,50	67,50	70,50	70,50
Buchdruckereihilfsarbeiter[2])	45,60	45,60	47,10	49,10	49,10

[1]) Stücklohnarbeiter. — [2]) Verheiratet.

b. Tarifm. Mindeststundenlöhne u. Stundenverdienste in verschied. Gewerbezweigen Ende Dez. 1932 (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	Graz	Linz	Wien	
	Tarifmäßige Mindeststundenlöhne			Stundenverdienste[1])
Maschinenbau				
Schlosser und Dreher	0,80	1,10	1,24	1,73
Former	0,80	1,10	1,20	1,63
Modelleure	0,80	1,10	1,45	1,58
Hilfsarbeiter	0,62	0,84	0,88	1,53
Baugewerbe				
Maurer	1,34	1,33	1,60	—
Betonarbeiter	1,02	—	1,48	—
Zimmerer und Tischler	1,36	1,43	1,55	—
Maler	1,50	1,40	1,70	—
Rohrleger	1,20	1,25	1,30	—
Hilfsarbeiter	0,90	0,98	1,23	—
Holzgewerbe				
Tischler	1,37	1,50	1,40	
Tapezierer	1,34	1,50	1,40	
Buchdruckgewerbe				
Handsetzer	1,49	1,45	1,47	
Maschinensetzer	1,79	1,75	1,76	
Buchbinder	1,31	1,30	1,30	
Hilfsarbeiter	0,82	0,81	0,81	
Nahrungsmittelgewerbe				
Bäcker	1,51	1,56	1,53	

[1]) Effektivverdienste in den Großbetrieben nach der Lohnerhebung des Hauptverbandes der Industrie.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittliche Tagesverdienste[1]) der ständigen Landarbeiter (in Zloty)

Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen	Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen
1926/27	5,9	5,3	5,0	3,8	2,9	1929/30	5,1	4,5	4,2	3,9	3,1
1927/28	7,7	6,3	6,2	5,0	4,0	1930/31	4,0	3,5	3,3	3,3	1,9
1928/29	7,7	6,3	6,2	5,3	4,3	1931/32	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. des Wertes der freien Wohnung und der Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Berufsart	1930				1931				1932			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Untertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	9,14	9,31	9,30	9,21	9,13	9,12	9,11	9,02	8,54	8,30	8,25	8,23
darunter Hauer...	11,96	11,99	11,97	11,89	11,71	11,56	11,66	11,57	10,81	10,46	10,38	10,40
Jugendliche	3,07	3,33	3,25	3,29	3,35	3,45	4,25	4,22	4,03	3,95	2,94	2,99
Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	7,90	7,95	7,94	7,89	7,81	7,87	7,84	7,80	7,44	7,17	7,16	7,12
Arbeiterinnen	3,63	3,61	3,61	3,61	3,57	3,61	3,61	3,57	3,42	3,30	3,29	3,25
Jugendliche	2,47	2,46	2,45	2,41	2,37	2,40	2,39	2,37	2,35	2,19	2,23	2,25
Unter- u. Übertagearb.												
Männl. Erwachsene	8,76	8,87	8,87	8,82	8,71	8,72	8,71	8,65	8,18	7,91	7,89	7,86
Jugendliche	2,61	2,60	2,55	2,53	2,49	2,47	2,52	2,46	2,43	2,26	2,29	2,33

[1]) Leistungslöhne ausschl. der Überstunden- und Familienzulagen sowie der Kohlendeputate; einschl. der Sozialversicherungsbeiträge (Krankenkassen, Hilfskassen, Altersversicherung) und der Lohnsteuer.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) in den Eisen-, Zink- u. Bleierzgruben (in Zloty)

Industriezweig und Berufsart	1932											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eisengruben												
Männl. Erwachsene ..	5,61	5,24	5,16	5,58	4,51	4,04	4,23	4,02	4,70	4,77	4,85	4,86
dar. Hauer	7,86	7,36	6,93	7,68	5,97	5,89	4,76	6,01	6,34	6,48	6,94	6,85
Untertagearbeiter	4,45	4,41	4,40	4,75	4,94	4,66	4,49	3,88	3,89	4,01	4,10	4,03
Übertagearbeiter.....	5,06	4,77	4,69	5,06	4,30	3,77	4,09	3,49	4,30	4,32	4,24	4,24
Arbeiterinnen	4,73	4,60	4,74	4,23	3,26	4,26	4,10	3,74	4,29	4,44	4,45	4,35
Durchschnitt	5,59	5,22	5,15	5,53	4,49	4,04	4,23	4,02	4,70	4,77	4,84	4,85
Zink-u.Bleigruben												
Männl. Erwachsene ..	10,07	10,00	10,38	9,70	10,28	9,96	10,03	9,33	8,98	9,32	9,55	10,23
dar. Hauer	12,23	12,59	12,68	12,24	12,79	12,61	12,12	9,84	9,72	11,27	11,53	12,63
Untertagearbeiter	10,19	10,32	10,43	9,84	10,24	10,23	9,38	8,67	8,21	9,14	9,63	10,06
Übertagearbeiter.....	9,38	9,12	9,51	8,62	9,35	8,76	9,84	9,60	9,21	8,79	8,78	9,45
Arbeiterinnen	3,55	3,36	3,32	3,22	3,28	3,26	3,72	3,57	3,13	3,06	3,05	3,87
Durchschnitt	9,23	9,11	9,41	8,80	9,35	9,00	9,03	8,77	7,60	8,18	8,40	9,54

[1]) Einschl. der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeiträge.

d. Durchschnittliche Stunden- u. Wochenverdienste in verschiedenen Industriezweigen (in Zloty)

Industriezweig	1932											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Stundenverdienste												
Ind. d. Steine u. Erden	0,61	0,61	0,62	0,58	0,56	0,58	0,57	0,55	0,54	0,52	0,53	0,53
Metallindustrie.....	1,01	1,01	1,02	0,97	1,01	1,01	0,95	0,99	0,96	0,97	0,94	0,91
Chemische Industrie .	0,92	0,86	0,87	0,87	0,90	0,87	0,89	0,87	0,89	0,85	0,87	0,89
Textilindustrie	0,76	0,77	0,76	0,76	0,78	0,77	0,74	0,75	0,72	0,69	0,66	0,64
Papierindustrie	0,78	0,77	0,72	0,75	0,76	0,77	0,76	0,72	0,77	0,75	0,73	0,70
Lederindustrie	0,93	0,91	0,87	0,87	0,89	0,86	0,86	0,86	0,83	0,90	0,84	0,79
Holzgewerbe.....	0,60	0,53	0,55	0,53	0,50	0,58	0,52	0,53	0,51	0,48	0,47	0,44
Nahrungsmittelgew. .	0,87	0,84	0,87	0,84	0,86	0,83	0,80	0,84	0,79	0,78	0,77	0,73
Bekleidungsgewerbe..	0,68	0,67	0,65	0,64	0,64	0,68	0,65	0,65	0,55	0,54	0,59	0,63
Baugewerbe.....	1,24	1,17	1,05	1,08	1,10	1,04	1,05	1,07	0,94	0,96	0,92	0,97
Buchdruckgewerbe...	1,25	1,26	1,20	1,23	1,25	1,26	1,17	1,17	1,14	1,18	1,15	1,16
Gesamtdurchschnitt	0,95	0,92	0,91	0,90	0,91	0,91	0,88	0,89	0,87	0,86	0,86	0,83
Wochenverdienste												
Ind. d. Steine u. Erden	24,03	25,56	25,61	25,23	21,50	24,94	24,91	23,05	22,79	22,20	22,31	.
Metallindustrie.....	39,79	38,68	37,94	38,70	35,15	39,69	39,05	38,61	38,98	39,48	37,04	.
Chemische Industrie .	38,55	36,12	36,28	38,28	37,17	38,89	39,43	38,28	37,91	37,49	38,63	.
Textilindustrie	26,45	27,41	27,89	29,72	26,75	29,95	29,16	29,85	30,53	27,26	24,02	.
Papierindustrie.....	31,36	30,34	28,94	31,95	28,35	31,88	32,60	29,74	32,49	32,18	30,66	.
Lederindustrie	36,36	37,58	35,76	37,50	32,93	35,60	35,86	34,74	35,61	38,88	35,87	.
Holzgewerbe.....	23,46	21,25	21,89	21,94	18,55	24,07	21,94	21,62	20,50	20,06	19,51	.
Nahrungsmittelgew. .	35,06	31,67	33,06	33,43	31,82	32,20	32,24	34,02	32,55	32,99	34,27	.
Bekleidungsgewerbe..	22,92	23,38	22,30	25,22	23,81	27,95	25,61	26,52	23,10	22,73	23,19	.
Baugewerbe.....	50,34	46,45	42,95	44,06	41,36	43,89	45,78	44,94	42,02	40,80	37,81	.
Buchdruckgewerbe...	51,88	53,55	49,32	52,52	48,63	53,42	50,31	49,14	49,13	50,86	48,65	.
Gesamtdurchschnitt	33,99	32,19	32,71	34,39	30,93	34,57	35,11	35,21	35,10	35,13	34,20	.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Rußland (UdSSR)

a. Durchschnittliche Tageslöhne im Baugewerbe (in Tscherw. Rubeln)

Berufsart	1927	1928					1929					1930				
	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt
Maurer	3,86	3,41	3,47	3,91	4,08	3,84	3,54	3,62	4,12	4,30	4,05	3,71	3,83	4,45	4,78	4,26
Zimmerer	3,47	3,21	3,42	3,72	3,75	3,61	3,36	3,60	3,94	3,87	3,78	3,46	3,84	4,52	4,49	4,12
Rohrleger	4,12	3,97	4,20	4,53	4,45	4,36	4,24	4,43	4,55	4,56	4,48	4,50	4,89	5,02	5,02	4,82
Tischler	3,94	3,71	3,90	4,09	4,17	4,02	3,86	4,02	4,32	4,23	4,17	4,16	4,36	4,82	4,97	4,61
Schlosser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,02	4,89	5,06	5,00	4,99
Dachdecker	4,01	3,73	3,89	4,24	4,21	4,12	3,93	4,08	4,36	4,36	4,28	4,20	4,40	4,90	5,02	4,67
Maler	3,80	3,54	3,82	4,13	4,14	4,03	3,92	4,08	4,29	4,25	4,20	4,14	4,45	4,93	4,92	4,69
Stukkateure	4,06	3,51	3,74	4,19	4,23	4,04	3,72	3,80	4,24	4,25	4,11	3,80	4,00	4,50	4,72	4,30
Ofensetzer	3,92	3,54	3,79	4,26	4,13	4,04	3,59	3,98	4,37	4,37	4,22	4,10	4,36	5,16	5,16	4,74
Pflasterer	4,41	3,65	3,68	4,49	4,83	4,29	4,03	4,06	4,72	4,76	4,58	4,42	5,09	5,85	6,24	5,63
Betonarbeiter	3,68	3,31	3,45	3,73	3,72	3,64	3,32	3,40	3,76	3,74	3,65	3,55	3,74	4,40	4,40	4,12
Erdarbeiter	3,12	2,63	2,98	3,42	3,35	3,24	2,78	3,10	3,63	3,56	3,43	3,13	3,49	4,28	4,26	3,89
Ungelernte Hilfsarbeiter	1,99	1,94	2,06	2,22	2,23	2,15	2,09	2,16	2,26	2,23	2,22	2,21	2,35	2,62	2,68	2,49
Lehrlinge	1,15	1,20	1,22	1,20	1,24	1,22	1,23	1,27	1,27	1,28	1,27	1,35	1,47	1,46	1,40	1,43
Gesamtdurchschnitt	3,16	2,86	3,07	3,41	3,44	3,29	3,08	3,23	3,52	3,51	3,41	3,76	3,46	3,95	4,01	3,71

b. Durchschnittliche Tages- und Monatslöhne in verschiedenen Industriezweigen (in Tscherw. Rubeln)

Industriezweig	Tageslöhne 1932		Monatslöhne 1932		Industriezweig	Tageslöhne 1932		Monatslöhne 1932		Industriezweig	Tageslöhne 1932		Monatslöhne 1932	
	Jan.	Febr.	Jan.	Febr.		Jan.	Febr.	Jan.	Febr.		Jan.	Febr.	Jan.	Febr.
Elektrische Kraftwerke	5,34	5,19	130,43	124,56	Elektrotechn. Industrie	6,42	6,48	151,09	148 67	Nahrungsmittelgewerbe (ausschl. Zucker)	4,04	4,01	93,89	93,04
Kohlenbergbau	4,58	4,53	113,85	108,84	Chemische Industrie	4,83	4,80	113,24	110,86	Bekleidungsgewerbe	3,69	3,62	79,72	77,73
Eisen-u.Stahlindustr.	5,46	5,32	127,49	118,69	Holzgewerbe	3,87	3,76	88,94	87,16	Schuhindustrie	4,71	4,65	106,96	99,90
Eisen- u. stahlverarbeitende Industrie	4,95	4,99	114,88	114,42	Papierindustrie	4,23	4,26	97,14	95,78	Buchdruckgewerbe	5,04	5,07	118,86	117,43
Verarbeitung von Nichteisenmetallen	5,29	5,35	118,42	117,83	Textilindustrie	3,19	3,23	76,73	72,97	Gesamtdurchschnitt[1]	4,47	4,46	105,87	103,01
Maschinenbau	5,46	5,51	128,29	127,39	Baumwollindustrie	3,20	3,24	76,88	75,19					
					Wollindustrie	3,33	3,33	81,75	81,42					
					Flachsindustrie	2,71	2,78	64,32	65,54					

[1]) Außer Torf- und Zuckerindustrie.

Schweden

a. Durchschnittliche Jahresverdienste und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahr	Jahresverdienste für lediges Dienstpersonal männlich: Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	weiblich: Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	für verheiratetes Dienstpersonal[1]: Barlohn	Naturalien[2])	Zus.	Tagesbarlöhne für nichtständige Tagelöhner männlich ohne Verpfl. Sommer	Winter	mit Verpfl. Sommer	Winter	weiblich ohne Verpfl. Sommer	Winter	mit Verpfl. Sommer	Winter
1913	326	357	683	197	288	485	329	391	720	2,97	2,19	2,05	1,43	1,77	1,34	1,21	0,89
1927	560	561	1 121	423	470	893	624	710	1 334	4,71	3,70	3,31	2,48	3,23	2,55	2,30	1,74
1928	560	560	1 120	424	467	891	627	702	1 329	4,72	3,72	3,32	2,49	3,25	2,56	2,31	1,77
1929	566	.	1 123	428	.	893	631	.	1 308	4,73	3,71	3,33	2,50	3,27	2,56	2,33	1,77
1930	567	.	1 093	434	.	880	633	.	1 260	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79
1931	556	.	.	425	.	.	629	.	.	4,57	3,57	3,26	2,46	3,15	2,51	2,26	1,78
1932	525	.	.	404	.	.	615	.	.	4,42	3,47	3,14	2,36	3,07	2,44	2,19	1,73

[1]) Einschl. der Viehpfleger. — [2]) Einschl. Wohnung und Feuerung.

b. Durchschnittliche Jahres-, Tages- und Stundenverdienste der Arbeiter (in Kronen)

Arbeitergruppen	1913 Jahresverdienst	Tagesverdienst	Stundenverdienst	1931 Jahresverdienst	Tagesverdienst	Stundenverdienst	1932 Jahresverdienst	Tagesverdienst	Stundenverdienst
Männliche Erwachsene über 18 Jahre	1 241	4,32	0,45	2 768	10,29	1,30	2 649	10,02	1,26
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre	651	2,34	0,24	1 581	5,90	0,75	1 610	5,85	0,74
Jugendliche	485	1,76	0,18	1 015	3,88	0,49	987	3,70	0,47
Gesamtdurchschnitt	1 091	3,82	0,40	2 455	9,24	1,17	2 369	8,99	1,13

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der Angestellten (in Kronen)

Berufsgruppe und Geschlecht	1913	1929	1931
Technisches Personal	3 025	5 509	5 495
Männlich	3 131	5 619	5 613
Weiblich	1 204	2 624	2 654
Büropersonal	2 064	3 689	3 542
Männlich	2 309	4 206	3 939
Weiblich	1 257	2 589	2 551
Ladenpersonal	1 163	2 381	2 271
Männlich	1 314	2 914	2 646
Weiblich	881	2 014	1 976
Gesamtdurchschnitt	2 049	3 880	3 678
Männlich	2 346	4 512	4 220
Weiblich	1 135	2 412	2 350

176. Arbeitslöhne im Ausland — Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) männlicher erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (in Kr.)

Gewerbezweig und Berufsart	1913	1929	1930	1931	Gewerbezweig und Berufsart	1913	1929	1930	1931
Erzgruben u. Metallindustrie					**Papier- u. Graphische Ind.**				
Erzgruben	0,63	1,65	1,71	1,73	Papiermassefabriken	0,43	1,17	1,21	1,20
Eisen-, Stahl- u. Kupferwerke	0,41	1,07	1,09	1,08	Papiermühlen und Pappfabriken	0,39	1,07	1,08	1,09
Eisen- u. Stahlverarbeitung	0,44	1,13	1,17	1,15	Sonstige Papierindustrie	0,47	1,27	1,27	1,25
Maschinenbauanstalten	0,47	1,24	1,26	1,26	Graphisches Gewerbe	0,66	1,52	1,56	1,56
Elektrische Werkstätten	0,43	1,38	1,39	1,39	**Leder-, Haar- u. Gummiind.**				
Metallverarbeitung	0,48	1,23	1,19	1,17	Gerbereien	0,42	1,14	1,17	1,15
Gold- u. Silberwarenherstellung	0,62	1,71	1,69	1,59	Pelzwaren- u. Häuteindustrie	0,50	1,19	1,22	1,24
Industrie der Steine u. Erden					Schuhfabriken	0,50	1,20	1,27	1,21
Kohlengruben	0,48	1,08	1,12	1,08	Gummiwarenfabriken	0,38	1,20	1,21	1,21
Torfindustrie	0,39	0,71	0,75	0,66	Sonstige Industrien	0,49	1,16	1,07	1,04
Steinbrüche und -hauereien	0,29	0,81	0,79	0,84	**Chemisch-technische Ind.**				
Baustoffindustrie	0,38	1,02	1,03	1,02	Farben-, Öl-, Parfümindustrie	0,41	1,19	1,24	1,26
Porzellan- u. Töpferwarenind.	0,54	1,20	1,21	1,19	Kunstdüngerindustrie	0,48	1,24	1,31	1,32
Glasindustrie	0,45	0,95	0,99	1,00	Sprengstoffindustrie	0,48	1,29	1,37	1,37
Holzgewerbe					Zündholzindustrie	0,37	1,07	1,10	1,08
Flößereien	0,40	1,09	1,00	0,97	**Baugewerbe**				
Sägewerke	0,42	1,04	1,04	1,00	Eigentliche Bauarbeiter	0,55	1,76	1,97	2,10
Tischlerei u. Möbelindustrie	0,41	1,06	1,04	1,02	Maler und Glaser	0,64	1,84	2,17	2,17
Sonstige Holzwarenindustrie	0,43	1,16	1,16	1,13	Gesamtdurchschnitt	0,45	1,25	1,29	1,29

[1]) Einschl. der Überstundenverdienste, Naturalzulagen usw.

e. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen von Stockholm, Göteborg und Malmö im Jahre 1931 (in Kronen)

Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö
Baugewerbe				**Maschinenbau**				Tapezierer	1,60	1,53	1,53
Maurer	3,50	2,13	2,08	Schlosser, Dreher	1,67	1,45	—	Polierer	1,50	1,38	1,33
Zimmerer	3,11	1,95	1,85	Former	1,89	1,60	—	**Buchdruckgewerbe[1])**			
Rohrleger	2,30	1,96	1,49	Modelleure	1,82	1,45	—	Handsetzer	1,65	1,41	1,40
Maler	3,31	2,18	2,11	Hilfsarbeiter	1,39	1,24	—	Maschinensetzer	1,85	1,56	1,56
Betonarbeiter	2,20	1,71	1,54	**Möbelindustrie**				Hilfsarbeiter	1,25	1,12	1,14
Bauhilfsarbeiter	2,20	1,71	1,54	Kunsttischler	1,50	1,38	1,33	Buchbinder	1,46	1,35	1,31

[1]) Buch- und Akzidenzdruck.

Schweiz

a. Durchschnittliche Löhne der ständigen Landarbeiter im Jahre 1930 (in Franken)

Berufsart	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamt-Jahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn[1])	Berufsart	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamt-Jahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn[1])
Meisterknechte	1 720	1 000	360	100	3 180	10,60	Pferdeknechte	1 200	1 000	100	60	2 360	7,87
Melker							Feldarbeiter	920	1 000	100	60	2 080	6,97
verheiratet	1 480	1 000	360	100	2 940	9,81	Mägde	710	800	100	60	1 670	5,57
ledig	1 250	1 000	100	60	2 410	8,03							

[1]) Einschl. Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (auf Grund der Unfallstatistik; in Franken)

Gewerbezweig	1913	1928	1929	1930	1931	1913	1928	1929	1930	1931	1913	1928	1929	1930	1931
	Gelernte und Angelernte					Ungelernte					Weibliche[1])				
Metall- u. Masch.-Ind.	6,36	11,94	12,08	12,13	12,17	4,88	9,46	9,50	9,55	9,67	3,36	6,10	6,33	6,46	6,33
Baugewerbe	6,20	12,97	13,19	13,23	13,22	4,75	9,96	10,23	10,28	10,23	—	—	—	—	—
Holzgewerbe	5,58	11,45	11,69	11,81	11,73	4,29	8,70	8,85	8,89	8,96	2,82	.	.	5,98	5,50
Textilindustrie	5,84	.	.	10,52	10,62	4,24	.	.	9,22	9,16	3,18	6,40	.	6,44	6,50
Uhrenindustrie	6,78	11,86	.	12,14	12,32	4,31	.	.	8,47	9,29	3,83	7,05	.	7,01	6,89
Gesamtdurchschnitt	6,07	12,20	12,45	12,57	12,62	4,79	9,69	9,85	9,90	9,97	3,22	6,34	6,45	6,36	6,36

[1]) 18 Jahre und älter.

Spanien

Tarifliche Mindeststundenlöhne erwachsener Arbeiter in Madrid am 1. Januar 1932 (in Pesetas)

Industriezweig	Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Industriezweig	Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Industriezweig	Gelernte	Angelernte	Ungelernte
Metallindustrie	1,56	1,25	1,06	Druckereigewerbe	1,65	1,46	—	Elektrische Werke	1,45	1,11	0,87
Glasindustrie	1,69	1,34	1,16	Bekleidungsgewerbe	1,39	0,80	—	Gaswerke	1,29	1,05	0,84
Baugewerbe	1,51	1,25	1,08	Chemische Industrie	1,25	0,91	0,84	And. gemeinnützige			
Schmuckwarenind.	1,58	1,27	1,06	Nahrungsmittelgew.	1,69	1,24	1,31	Betriebe u. Einricht.	1,37	1,13	1,06
Holzgewerbe	1,59	1,00	1,00	Transportgewerbe[1])	1,28	0,87	—	Gastwirtsgewerbe	1,10	0,78	—

[1]) Ausschl. Eisenbahnen.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Tschechoslowakei

a. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) im Stein- und Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau		
	1912	1930	1931	1912	1930	1931		1912	1930	1931	1912	1930	1931
Untertagearbeiter							Übertagearbeiter						
Hauer	4,44	51,76	52,72	5,05	52,71	51,90	Facharbeiter[2])	3,32	41,32	40,37	3,80	42,05	42,13
Förderleute	3,41	39,66	41,77				Sonst. Arbeiter	.	32,57	31,73	.	35,00	35,11
Sonst. Arbeiter	3,59	44,80	45,29	3,70	38,72	39,24	Jugendliche	1,41	14,01	13,32	1,89	14,16	13,34
Jugendliche	2,35	23,80	26,93	2,25	16,39	13,61	Arbeiterinnen[3])	1,47	18,68	18,73	1,84	22,38	22,57
Durchschnitt	3,86	45,33	46,90	4,65	45,07	44,99	Durchschnitt	2,87	35,32	34,59	3,53	36,29	36,43

[1]) Einschl. der Überstundenzuschläge und Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeiträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendeputate. — [2]) Handwerker, Maschinisten, Heizer. — [3]) Ohne Berücksichtigung des Alters.

b. Durchschnittliche Stunden-, Tages- und Wochenverdienste[1]) in der Wollindustrie von Brünn

Berufsart	1912/13			1929						1930					
	Stunden-	Tages-	Wochen-	Stundenverdienst		Tagesverdienst		Wochenverdienst		Stundenverdienst		Tagesverdienst		Wochenverdienst	
	verdienst			in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13
Spinner	0,38	3,70	22,22	4,91	*1 292*	39,28	*1 062*	235,68	*1 061*	5,12	*1 347*	40,96	*1 107*	245,76	*1 106*
Anbinder und Anbinderinnen	0,25	2,44	14,61	3,61	*1 444*	28,88	*1 184*	173,28	*1 186*	3,64	*1 456*	29,12	*1 193*	174,72	*1 196*
Putzer	0,38	3,72	22,29	5,60	*1 474*	44,80	*1 204*	268,80	*1 206*	5,88	*1 547*	47,04	*1 265*	282,24	*1 266*
Zwirner u. Zwirnerinn.	0,33	3,17	19,02	3,61	*1 094*	28,88	*911*	173,28	*911*	3,54	*1 073*	28,32	*893*	169,92	*893*
Vorrichter	0,41	4,00	23,99	6,21	*1 515*	49,68	*1 242*	298,08	*1 243*	6,04	*1 473*	48,32	*1 208*	289,92	*1 208*
Musterweber	0,37	3,58	21,45	5,77	*1 559*	46,16	*1 289*	276,96	*1 291*	5,75	*1 554*	46,00	*1 285*	276,00	*1 287*
Ausnäherinnen	0,28	2,69	16,12	4,45	*1 589*	35,60	*1 323*	213,60	*1 323*	4,43	*1 582*	35,44	*1 317*	212,64	*1 319*
Leimer	0,33	3,26	19,55	4,56	*1 382*	36,48	*1 119*	218,88	*1 120*	4,46	*1 352*	35,68	*1 094*	214,08	*1 095*
Weber u. Weberinnen	0,32	3,11	18,65	4,01	*1 253*	32,08	*1 032*	192,48	*1 032*	4,10	*1 281*	32,80	*1 055*	196,80	*1 055*
Wäscher und Walker	0,28	2,76	16,56	3,98	*1 421*	31,84	*1 154*	191,04	*1 154*	3,99	*1 425*	31,92	*1 157*	181,52	*1 157*
Stücktrockner und Stücktrocknerinnen	0,27	2,66	15,94	3,80	*1 407*	30,40	*1 143*	182,40	*1 144*	4,22	*1 563*	33,76	*1 269*	202,56	*1 271*
Plattenpresser	0,28	2,76	16,53	4,99	*1 782*	39,92	*1 446*	239,52	*1 449*	4,85	*1 732*	38,80	*1 406*	232,80	*1 408*
Drucker	0,31	2,58	15,50	4,25	*1 371*	34,00	*1 318*	204,00	*1 316*	3,96	*1 277*	31,68	*1 228*	190,08	*1 226*
Heizer u. Maschinisten	0,45	4,37	26,19	6,57	*1 460*	52,56	*1 203*	315,36	*1 204*	6,22	*1 382*	49,76	*1 139*	298,56	*1 140*
Gesamtdurchschnitt	0,28	2,71	16,26	3,81	*1 361*	30,48	*1 125*	182,88	*1 125*	3,89	*1 389*	31,12	*1 148*	186,72	*1 148*

[1]) Einschließlich der Überstundenzuschläge, der Lohnsteuerabzüge und der Sozialversicherungsbeiträge.

c. Tarifmäßige Tageslöhne in der Zuckerindustrie 1931

Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr. Betriebsklassen[1])				Naturalzulagen[2])		Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr. Betriebsklassen[1])				Naturalzulagen[2])	
	I	II	III	IV	Bekleidungszuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg		I	II	III	IV	Bekleidungszuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg
Ständ. Facharbeit.							Männliche Saisonarbeiter						
über 22 Jahre	31,00	29,00	27,00	25,00	200	30	über 18 Jahre						
unter 22 Jahren	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15	Vorarbeiter	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15
Jugendliche, männl. u. weibl.							Sonstige Facharbeiter						
von 16 bis 18 Jahren	14,50	12,50	11,50	10,15	100	10		26,00	24,00	22,00	20,00	120	15
unter 18 Jahren	12,50	10,15	8,50	7,50	50	5	Angelernte	24,00	22,00	20,00	18,00	120	15

[1]) Auf die hier aufgeführten Betriebsklassen entfallen folgende Betriebsarten: Kl. I = Raffinerien und Nebenbetriebe in größeren Industriebezirken; Kl. II = Raffinerien außerhalb größerer Industriebezirke u. Rohzuckerfabriken in größeren Städten; Kl. III = Sonstige Rohzuckerfabriken; Kl. IV = Sonstige Raffinerien. — [2]) Außerdem für gewisse Arbeitergruppen Naturalzuwendungen von Kohle für Heizungszwecke.

Ungarn

a. Durchschnittliche Stunden- und Jahresverdienste in den verarbeitenden Industrien Ungarns

Gewerbezweig	1929		1930		Gewerbezweig	1929		1930	
	Stundenverdienst	Jahresverdienst	Stundenverdienst	Jahresverdienst		Stundenverdienst	Jahresverdienst	Stundenverdienst	Jahresverdienst
	Filler	Pengö	Filler	Pengö		Filler	Pengö	Filler	Pengö
Metallindustrie	65,5	1 677	65,6	1 605	Textilindustrie	46,1	1 190	46,4	1 188
Maschinenbau	72,5	1 761	72,5	1 643	Bekleidungsgewerbe	70,8	1 409	72,1	1 418
Elektr. Werke f. öffentl. Bedarf	85,7	2 328	87,9	2 397	Papierindustrie	59,2	1 494	57,1	1 434
Stein-, keramische und Glasind.	50,5	1 264	49,4	1 208	Nahrungsmittel- und Getränkeind.	52,5	1 419	53,0	1 439
Holz- und Knochenindustrie	58,9	1 397	50,4	1 309	Chemische Industrie	59,0	1 566	60,8	1 612
Häute-, Haar- und Federnindustrie	58,3	1 412	58,7	1 412	Druckereigewerbe	121,8	2 867	122,3	2 886
					Durchschnitt	60,5	1 580	60,1	1 497

b. Durchschnittliche Stundenlöhne[1]) in verschiedenen Berufsarten von Budapest (in Pengö)

Berufsart	1929	1930					1931					1932				
	Jahresdurchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.
Klempner	0,81	0,66	0,73	0,72	0,71	0,72	0,67	0,67	0,62	0,62	0,66	0,56	0,61	0,58	0,63	0,60
Tischler	0,66	0,68	0,64	0,62	0,58	0,61	0,61	0,58	0,48	0,51	0,54	0,58	0,47	0,45	0,41	0,43
Schneider	0,55	0,54	0,55	0,53	0,50	0,54	0,49	0,47	0,50	0,45	0,47	0,40	0,40	0,39	0,39	0,41
Maurer	0,85	0,86	0,79	0,84	0,72	0,80	0,81	0,75	0,70	0,72	0,72	0,64	0,69	0,64	0,61	0,66
Tagelöhner	0,50	0,44	0,48	0,46	0,44	0,45	0,45	0,45	0,45	0,41	0,44	0,43	0,40	0,38	0,41	0,40
Tagelöhnerinnen	0,43	0,38	0,40	0,38	0,37	0,38	0,41	0,41	0,32	0,35	0,37	0,33	0,37	0,34	0,33	0,22
Fabrikarbeiterinnen	0,32	0,26	0,26	0,26	0,24	0,25	0,25	0,27	0,24	0,22	0,26	0,26	0,22	0,21	0,20	0,34

[1]) Auf Grund der Angaben der Arbeitsnachweise.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Außereuropäische Länder

Australien

Durchschnittliche Stunden- und Wochenlöhne der Facharbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig oder Berufsart	30. 4. 1914				31. 12. 1929				31. 12. 1930				30. 9. 1931				31. 3. 1932				30. 6. 1932			
	Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Männliche																								
Holz-, Möbelindustrie usw.	1	2,75	58	6	2	3,00	104	10	2	1,75	100	3	1	10,75	87	11	1	10,00	84	11	1	9,75	84	7
Maschinenbau	1	2,25	57	0	2	3,50	103	6	2	2,00	99	1	1	11,50	88	8	1	10,75	85	11	1	10,75	85	11
Nahrungsmittelgewerbe	1	1,50	55	0	2	2,75	100	10	2	1,50	97	1	1	11,50	90	2	1	11,25	88	0	1	11,25	87	11
Bekleidungs- u. Schuhindustrie	1	1,00	52	3	2	2,75	99	6	2	2,50	99	5	1	10,50	84	6	1	10,00	81	6	1	10,00	81	5
Buchdruckgewerbe usw.	1	4,50	63	3	2	8,75	119	1	2	8,00	116	5	2	5,00	105	7	2	3,50	99	10	2	3,50	99	10
Sonstige verarbeitende Industrien	1	1,75	55	1	2	2,50	102	2	2	1,25	97	10	1	10,75	87	7	1	10,00	84	5	1	9,75	84	1
Baugewerbe	1	4,75	65	0	2	6,75	113	0	2	5,50	109	8	2	3,25	101	2	2	2,75	98	2	2	2,75	97	11
Bergbau	1	4,50	65	1	2	6,50	110	7	2	5,50	107	10	2	4,25	103	6	2	4,00	102	6	2	4,00	102	1
Eisen- und Straßenbahnen	1	2,75	59	8	2	3,75	105	2	2	1,50	100	2	1	10,75	87	6	1	10,25	86	7	1	10,75	86	9
Sonstige Landverkehrsmittel		11,00	51	0	2	1,50	96	9	1	11,50	92	10	1	10,25	85	7	1	10,00	84	3	1	9,75	83	11
Schiffahrt[1]		.	48	10		.	107	0		.	99	6		.	84	1		.	80	7		.	81	6
Landwirtschaft[1]		.	49	5		.	95	6		.	87	5		.	83	0		.	78	9		.	77	2
Haus- u. Gasthausangestellte[1]		10,00	47	0	2	0,25	92	6	1	11,25	91	3	1	10,00	86	8	1	10,00	85	0	1	10,00	85	0
Verschiedene	1	1,00	53	7	2	1,25	96	8	2	0,00	93	7	1	10,25	86	2	1	9,75	83	5	1	9,75	83	4
Durchschnitt	1	2,00	55	1	.	.	101	2	.	.	96	9	.	.	88	11	.	.	86	1	.	.	85	8
Weibliche																								
Nahrungsmittelgewerbe		5,50	22	6	1	0,75	49	4	1	0,50	48	4	.	11,75	45	3	.	11,50	43	11		11,25	43	3
Bekleidungs- u. Schuhindustrie		6,25	24	9	1	2,75	54	4	1	2,50	54	2	1	0,25	45	11	1	0,00	44	0		11,75	43	11
Alle sonstigen verarbeitenden Industrien		6,75	26	11	1	2,25	53	11	1	2,00	52	7	1	0,50	47	3	1	0,25	45	11	1	0,25	45	10
Hausangestellte		7,25	31	1	1	2,50	54	9	1	2,00	54	2	1	1,50	52	1	1	1,50	50	8	1	1,25	50	4
Büroangestellte		7,50	30	2	1	2,25	53	10	1	1,75	52	10	1	1,50	50	6	1	1,25	49	10	1	1,00	49	3
Gesamtdurchschnitt		6,75	27	2	1	2,50	54	1	1	2,25	53	7	1	0,75	48	1	1	0,50	46	8	1	0,50	46	5

[1]) Einschl. Wohnung und Verpflegung, soweit sie gewährt werden.

Britisch Indien

a. Durchschnittliche Tagesverdienste in der Landwirtschaft der Präsidentschaft Bombay

Arbeitergruppe	1913						1928						1929						1930						1931					
	Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk		
	Rp[1])	A[1])	P[1])	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P	Rp	A	P
Gelernte Arbeiter	—	13	9	—	11	9	1	13	2	1	8	8	1	12	4	1	9	1	1	11	3	1	8	1	1	9	5	1	4	2
Ungelernte Arbeiter	—	6	3	—	5	3	—	12	—	—	9	2	—	12	1	—	9	5	—	11	2	—	9	1	—	9	10	—	7	6
Feldarbeiter	—	4	9	—	4	3	—	9	1	—	7	11	—	8	11	—	7	8	—	8	3	—	7	3	—	7	3	—	5	11

[1]) Rupie = 16 Anna zu je 12 Pie.

b. Durchschnittliche Monatslöhne in verschiedenen Gewerbezweigen in den Zentralprovinzen und in Berar (in Rupien)

Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930	Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930	Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930
Textilindustrie:			Metallindustrie:			Baugewerbe:		
Spinner	16	16	Monteure	50	49	Maurer	39	37
Weber	33	31	Schmiede	40	38	Zimmerer	43	41
Färber	24	23	Maschinisten	40	41	Kulis männlich	15	14
			Kesselwärter	29	28	Kulis weiblich	9	9

Canada

a. Durchschnittliche Monats- und Jahresverdienste der Landarbeiter (in Dollar)

Jahr	Männliche				Weibliche				Jahr	Männliche				Weibliche			
	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst		Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst
	Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst			Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst	
1914	22	14	36	323	8	11	19	189	1926	41	23	64	639	23	19	42	455
1920	60	26	86	821	27	20	47	492	1927	40	22	62	629	23	19	42	467
1921	45	22	67	669	24	18	42	449	1928	40	23	63	634	24	20	44	476
1922	38	21	59	594	22	17	39	418	1929	40	23	63	637	23	20	43	465
1923	40	21	61	611	22	17	39	422	1930	34	22	56	559	20	18	38	409
1924	40	22	62	636	23	19	42	461	1931	25	18	43	439	15	15	30	322
1925	40	23	63	641	22	19	41	462	1932	19	15	34	341	11	12	23	255

176. Arbeitslöhne im Ausland — Canada

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiet und Berufsart	1913	September 1926	September 1927	1928 und 1929	1930 und 1931	1932	Gebiet und Berufsart	1913	September 1926	September 1927	1928 und 1929	1930 und 1931	1932
Nova Scotia							Vancouver-Isl.						
Hauer i. Gedinge...	3,07	6,25	6,62	6,65	6,70	5,80	Hilfsarb. Untertage.	.	3,97	3,97	3,97	3,97	3,97
Hauer i. Zeitlohn[1]).	2,07	4,15	4,15	4,15	4,15	3,74	Hilfsarb. Übertage..	2,83	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76
Schlepper	1,86	3,60	3,60	3,60	3,60	3,25	Alberta[3])						
Hilfsarb. Untertage.	.	3,35	3,35	3,35	3,45	3,25	Hauer i. Gedinge...	5,00	7,10	7,74	7,85	7,69	7,61
Hilfsarb. Übertage..	1,57	3,25	3,25	3,25	3,40	3,25	Hauer i. Zeitlohn[1]).	3,30	5,29	5,29	5,39	5,39	5,39
Vancouver-Isl.[2])							Schlepper	3,03	4,98	4,98	5,05	5,05	5,05
Hauer i. Gedinge...	5,03	6,99	6,76	6,75	6,82	6,40	Hilfsarb. Untertage.	.	4,46	4,46	4,54	4,54	4,54
Hauer i. Zeitlohn[1]).	3,30	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52	Hilfsarb. Übertage..	2,47	4,10	4,10	4,28	4,28	4,28
Schlepper	2,86	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13							

[1]) Handhauer. — [2]) Ausschl. der chinesischen Arbeiter. — [3]) Einschl. Britisch Columbia.

c. Tarifmäßige Löhne im Bau- und im Buchdruckgewerbe in verschiedenen Städten (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	Montreal				Toronto				Ottawa			
	1920	1930	1931	1932	1920	1930	1931	1932	1920	1930	1931	1932
Baugewerbe						Stundenlöhne						
Ziegelmaurer	1,00	1,20	1,10	0,75	1,00	1,35	1,10	1,00	1,00	1,25	1,25	1,06
Zimmerer	0,68	0,80	0,75	0,60	0,90	1,10	1,10	0,90	0,85	0,90	0,90	0,80
Elektrotechniker	0,73	0,83	0,83	0,75	0,88	1,25	1,25	1,00	0,80	0,80	0,80	0,75
Maler	0,65	0,75	0,75	0,65	0,75	0,88	0,80	0,79	0,75	0,70	0,70	0,65
Stukkateure	0,80	1,05	0,95	0,85	1,00	1,38	1,13	1,00	0,85	1,00	1,00	0,85
Rohrleger	0,75	0,90	0,90	0,75	0,90	1,25	1,25	1,00	0,80	1,05	1,05	0,93
Bauhilfsarbeiter	0,45	0,40	0,35	0,35	0,60	0,53	0,50	0,40	0,60	0,48	0,48	0,43
Buchdruckgewerbe						Wochenlöhne						
Hand- und Maschinensetzer (Zeitungsdruck)	36,00	41,00	41,00	41,00	38,00	47,50	47,50	47,50	38,00	44,00	44,00	44,00
Hand- und Maschinensetzer (Akzidenzdruck)	38,00	39,00	39,00	35,20	36,60	38,50	38,50	37,50	35,00	37,50	37,50	37,50

d. Tarifmäßige Stundenlöhne in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	1928	1929	1930	1931	1932	Gewerbezweig und Berufsart	1928	1929	1930	1931	1932
Baumwollindustrie						Wollindustrie					
Krempler	0,322	0,315	0,341	0,315	0,307	Wollsortierer ...	0,319	0,326	0,352	0,343	0,353
Spinnerinnen ...	0,253	0,261	0,286	0,282	0,275	Krempler	0,356	0,366	0,335	0,328	0,327
Schererinnen ...	0,290	0,293	0,290	0,283	0,273	Spinner u. Spinnerinnen	0,337	0,312	0,332	0,308	0,302
Weber u. Weberinnen	0,355	0,358	0,362	0,337	0,346	Weber u. Weberinnen	0,317	0,336	0,305	0,296	0,283
Rahmenspanner.	0,503	0,504	0,498	0,493	0,485	Scherer u. Schererinnen.....	0,307	0,311	0,367	0,359	0,348
Auszieher	0,309	0,309	[1]) 0,284	[1]) 0,274	[1]) 0,299	Rahmenspanner.	0,537	0,542	0,532	0,456	0,475
Fertigmacher ...	0,393	0,407	0,386	0,388	0,372	Auszieherinnen..	0,291	0,334	0,252	0,238	0,239
Färbereiarbeiter.	0,332	0,338	0,340	0,333	0,336	Färbereiarbeiter.	0,343	0,350	0,331	0,321	0,314

[1]) Weibliche.

China

a. Monatsverdienste der ungelernten Industriearbeiter in verschiedenen Städten im Jahre 1930 (in chinesischen Dollar)

Stadt	Männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter			Kinder			Höchste	Niedrigste	Häufigste
	Höchster	Niedrigster	Häufigster	Höchster	Niedrigster	Häufigster	Höchster	Niedrigster	Häufigster	tägliche Arbeitszeit (in Stunden)		
	Monatsverdienst						Monatsverdienst					
Schanghai	50,00	[1]) 8,00	15,28	24,00	7,00	12,50	21,00	5,00	8,07	12	8	11
Wusih	30,00	7,77	20,00	21,00	15,00	17,10	13,50	9,00	10,50	12	7	10
Sutschau	35,00	[1]) 7,00	16,00	25,00	9,00	15,00	16,00	[1]) 3,00	9,00	14	7	10
Nanking	30,00	[1]) 6,50	[1]) 10,80	—	—	—	—	—	7,50	12	6	10
Wutschang	30,25	9,00	18,00	17,00	—	12,93	9,00	—	8,46	12	9	12
Tsingtau	24,00	8,00	15,00	—	—	15,00	—	—	10,00	12	8	12
Kanton	30,00	7,50	10,62	—	—	7,50	—	—	[1]) 6,00	14	8	9
Fuschan	48,12	6,67	12,50	—	—	6,00	—	—	3,75	14	8	10
Schunteh	18,83	5,00	18,83	—	—	18,75	—	—	8,40	15	9	10
Futschau	33,00	12,00	18,00	21,00	10,00	12,00	9,00	3,00	8,00	10	6	10

[1]) Ausschl. der von den Arbeitgebern gewährten Beköstigung.

b. Häufigste Tagesverdienste in verschiedenen Industriezweigen von Schanghai im Mai 1931 (in chinesischen Dollar)[1])

Industriezweig	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Jugendl. und Kinder	Industriezweig	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Jugendl. und Kinder
Textilindustrie				Chemische Industrie.....	0,63	0,47	0,28
Baumwollspinnereien .	0,70	0,75	0,36	Öffentliche Dienste.....	[2]) 0,78	—	—
Baumwollwebereien ..	0,91	0,70	0,52		[3]) 1,18	—	—
Seidenhasplereien	0,72	0,53	0,31	Nahrungsmittelgew. und Tabakindustrie	0,90	0,63	0,41
Seidenwebereien.....	0,98	1,06	—	Metallindustrie	0,98	0,59	—
Wirkereien	0,71	0,63	—	Druckereien und Papierindustrie.....	0,82	0,37	0,37
Durchschnitt	0,80	0,73	0,39				

[1]) Ein chinesischer Dollar hatte in Schanghai im Mai 1931 einen Wert von 1,27 ℛℳ. — [2]) Ungelernte. — [3]) Facharbeiter.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Japan

Durchschnittliche Tageslöhne in verschiedenen Gewerbezweigen von Tokio (in Yen)

Gewerbezweig und Berufsart	1930	1931	1932	1932	
	Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.
Ind. der Steine und Erden					
Porzellanarbeiter	1,74	1,75	1,77	1,77	1,77
Glasbläser	2,58	2,50	2,54	2,58	2,85
Zementarbeiter	2,57	2,46	2,38	2,37	2,32
Maschinenbau					
Dreher	3,58	3,10	3,89	3,94	4,68
Feinmechaniker	3,49	3,25	3 77	4,31	4,68
Modelleure	3,67	3,40	3,77	4,02	4,76
Gießer	3,19	2,78	3,00	2,94	3,63
Schmiede	3,27	2,78	3,17	3,03	4,12
Chemische Industrie					
Japanpapierarbeiter	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
Europapapierarbeiter	1,93	1,84	1,77	1,82	1,81
Lederarbeiter	2,82	2,92	3,01	2,85	3,18
Streichholzarbeiter	1,58	1,21	1,15	1,15	1,15
Streichholzarbeiterinnen	0,78	0,66	0,65	0,65	0,65
Ölpresser	1,62	1,48	1,50	1,51	1,51
Textilindustrie					
Seidenhasplerinnen	0,88	0,81	0,72	0,67	0,72
Baumwollspinnerinnen	1,34	1,01	0,87	0,86	0,86
Seidenzwirnerinnen	0,90	0,91	0,84	0,80	0,91
Baumwollweberinnnen (Masch.)	0,91	0,87	0,81	0,80	0,81
Seidenhandweberinnen	1,45	1,34	1,32	1,37	1,40
Trikotstricker	2,30	2,26	2,27	2,10	2,20
Trikotstrickerinnen	1,19	1,25	1,20	1,15	1,10

Gewerbezweig und Berufsart	1930	1931	1932	1932	
	Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.
Buchdruckgewerbe					
Setzer	3,43	3,30	3,16	3,17	3,06
Buchbinder	2,45	2,38	2 27	2,22	2,37
Holzgewerbe					
Tischler	2,10	1,95	1,88	1,85	1,85
Pantinenmacher	1,54	1,43	1,43	1,40	1,40
Nahrungsmittelgewerbe					
Zuckerfabrikarbeiter	2,39	2,39	2,28	2,16	2,17
Zuckerbäcker	1,75	1,76	1,77	1,74	1,83
Konservenfabrikarbeiter	1,79	1,68	1,63	1,56	1,59
Bekleidungsgewerbe					
Schneider	2,46	2,46	2,23	2,00	2,00
Schuhmacher	2,40	2,29	2,40	2,23	2,67
Baugewerbe					
Zimmerer	2,64	2,28	2,04	2,02	2,02
Maurer	3,23	2,80	2,71	2,67	2,67
Stukkateure	2,95	2,53	2,44	2,37	2,37
Steinmetze	3,41	2,92	2,89	2,87	2,83
Maler	2,66	2,34	2,31	2,31	2,31
Dachdecker	3,28	2,71	2,60	2,60	2,60
Verschiedene					
Mattenflechter	2,97	2,50	2,37	2,33	2,33
Hafenarbeiter	2,48	2,51	2,39	2,37	2,43
Tagelöhner	1,74	1,46	1,40	1,40	1,42

Neu-Seeland

Durchschnittliche Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig und Berufsart	31. März							
	1914		1929		1930		1932	
	s	d	s	d	s	d	s	d
Kohlenbergbau								
Hauer	63	3	106	10	106	10	95	2
Schlepper	55	11	92	9	92	9	84	2
Kipper (Übertage)	53	7,5	87	7	87	7	78	10
Hilfsarb. (Übertage)	54	3,75	87	7	87	7	78	10
Metallindustrie								
Schmiede	61	7	99	0	99	0	89	1
Kessel- u. Blechschmiede	62	8	99	0	99	0	89	1
Former	64	7,5	99	0	99	0	89	1
Maschinenbau								
Monteure	64	7,5	99	0	99	0	89	1
Elektr. Arbeiter	61	10,5	99	0	99	0	89	1
Baugewerbe								
Ziegelmaurer	68	5,25	99	11,25	104	6	94	1
Zimmerer	64	3,5	101	9	101	9	91	7

Gewerbezweig und Berufsart	31. März							
	1914		1929		1930		1932	
	s	d	s	d	s	d	s	d
Stukkateure	67	9,5	102	3	102	3	93	8
Rohrleger	66	0	99	0	.	.	89	1
Bauhilfsarbeiter	52	6,5	82	6	82	6	74	3
Textilindustrie (Wolle)								
Spinner	51	0	93	9	93	9	84	5
Hilfsarbeiter	46	6	82	6	82	6	74	3
Arbeiterinnen	26	3	45	0	45	0	40	6
Bekleidungsgewerbe								
Schneider	53	9	95	0	95	0	85	6
Schneiderinnen	27	6	45	0	45	0	40	6
Schuhmacher	52	6	88	11	88	11	80	0
Sägemühlenind.								
Säger	53	0,5	103	4	103	4	93	0
Hilfsarbeiter	51	0	86	9	86	9	78	1

Südafrikanische Union

Tarifmäßige Stunden-, Tages- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbezweig und Berufsart	Cape Peninsula		Port Elizabeth		East London		Kimberley		Piet. Maritzburg		Durban		Pretoria		Witwatersrand		Bloemfontein	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Baugewerbe (Stundenlöhne)	30. September 1931																	
Maler usw.[1]	2	2	2	4	2	4	2	2	2	9	2	9	3	2	3	2	2	10
Sonstige Facharbeiter[2]	2	9	2	9	2	9	2	9	3	1	3	1	3	4	3	4	3	4
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw.[3]	20	8	20	8	18	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	24	0
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	154	0	165	0	165	0	154	0
» (Nachtarbeit)	145	2	145	2	145	2	157	3	145	2	169	5	181	3	181	3	169	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	120	0	120	0	120	0	132	0	120	0	140	0	150	0	150	0	140	0
» » (Nachtarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	154	0	165	0	165	0	154	0
Baugewerbe (Stundenlöhne)	30. September 1932																	
Maler usw.[1]	2	0	2	4	2	1	2	2	2	6	2	6	2	10	2	10	2	6
Sonstige Facharbeiter[2]	2	8	—	—	2	6	—	—	2	9	2	10	3	0	3	0	2	9
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw.[3]	20	8	20	8	21	0	22	6	20	0	20	0	22	0	22	0	20	8
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	129	9	129	9	129	9	140	6	129	9	151	3	159	6	159	6	148	9
» (Nachtarbeit)	142	9	142	9	142	9	154	6	142	9	166	6	175	6	175	6	163	9
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	118	0	118	0	118	0	127	9	118	0	137	6	145	0	145	0	135	3
» » (Nachtarbeit)	129	9	129	9	129	9	140	6	129	9	151	3	159	6	159	6	148	9

[1]) Glaser, Tapezierer, Dekorateure. — [2]) Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — [3]) Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupferschmiede, Monteure, Former, Modelleure, Dreher.

176. Arbeitslöhne im Ausland

Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tageslöhne der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatslöhne einschl. Wohnung und Verpflegung	Monatslöhne ausschl. Wohnung und Verpflegung	Monatslöhne in v H von 1910–1914 [1]	Tageslöhne einschl. Wohnung und Verpflegung	Tageslöhne ausschl. Wohnung und Verpflegung
1913	21,27	30,21	*104*	1,15	1,48
1929	34,74	49,08	*170*	1,88	2,42
4. Vierteljahr	32,29	46,80	*159*	1,73	2,27
1931	23,60	35,03	*116*	1,22	1,65
1. Vierteljahr	25,99	38,37	*127*	1,33	1,80
2. »	25,35	37,00	*123*	1,29	1,73
3. »	23,31	34,22	*113*	1,18	1,59
4. »	19,77	30,53	*98*	1,02	1,40
1932	19,77	30,53	*98*	1,02	1,40
1. Vierteljahr	19,19	29,13	*94*	0,97	1,35
2. »	18,00	27,10	*87*	0,89	1,23
3. »	17,29	26,36	*84*	0,87	1,19
4. »	14,77	23,62	*74*	0,76	1,06
1933					
1. Vierteljahr	14,67	22,98	*73*	0,75	1,05
2. »	15,84	24,27	*78*	0,82	1,12

[1]) Im gewogenen Durchschnitt der Löhne einschl. und ausschl. Wohnung und Verpflegung.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste und Arbeitszeiten im Anthrazit-Steinkohlenbergbau von Pennsylvanien

Berufsart	Durchschnittlicher Schichtverdienst in $ 1922	1924	1931	Durchschnittliche Arbeitszeit je Schicht[1]) (in Stunden) 1922	1924	1931
Untertagearbeiter	6,20	7,18	6,71	7,4	7,4	7,6
dar. Hauer	.	8,65	7,73	.	6,6	7,0
Schlepper	.	5,66	5,47	.	8,7	8,6
Hilfsarbeiter	.	5,68	5,44	.	8,6	8,2
Übertagearbeiter	4,75	5,32	5,41	8,9	8,9	8,8
dar. Schlepper	.	5,19	5,05	.	8,9	8,7
Maschinisten	.	6,17	6,24	.	8,6	8,5
Hilfsarbeiter	.	5,24	5,11	.	9,1	8,8
Unter- u. Übertagearbeiter	5,84	6,70	6,45	7,8	7,8	7,8

[1]) Effektive Arbeitszeit, ausschl. der Zeit der Mittagspause, der Ein- und Ausfahrt usw.

c. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste sowie Wochenarbeitszeiten in der Kunstseidenindustrie und verwandten Gewerbezweigen im Jahre 1930 und 1932

Berufsart	Stundenverdienst cts 1930	cts 1932	Wochenverdienst $ 1930	$ 1932	Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stunden) 1930	1932
Spinner männl.	56,4	45,7	28,14	22,62	49,9	49,5
Spuler männl.	.	30,0	.	14,01	.	46,7
Spuler weibl.	50,8	28,1	23,16	12,98	45,6	46,2
Zwirner männl.	38,5	29,4	19,13	14,02	49,7	47,7
Zwirner weibl.	31,9	26,9	15,85	13,67	49,7	50,8
Hasplerinnen, Spitzenweberinnen	35,1	29,3	17,37	13,74	49,5	46,9
Hilfsarbeiter männl.	39,4	30,7	20,33	14,95	51,6	48,7
Hilfsarbeiter weibl.	.	23,2	.	11,14	.	48,0
Gesamtdurchschnitt	44,1	35,9	22,14	17,30	50,2	48,2

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernte Arbeiter einschl. der weiblichen und der jugendlichen)

Gewerbezweig	1929 4. Viertelj.	1930 1. Viertelj.	1930 2. Viertelj.	1930 3. Viertelj.	1930 4. Viertelj.	1931 1. Viertelj.	1931 2. Viertelj.	1931 3. Viertelj.	1931 4. Viertelj.	1932 1. Viertelj.	1932 2. Viertelj.	1932 3. Viertelj.	1932 4. Viertelj.
Nahrungsmittelindustrie	25,82	25,91	26,46	26,19	25,57	25,34	25,12	24,56	23,52	22,11	22,57	21,37	20,09
Textilindustrie	19,35	18,99	18,28	17,91	18,43	18,20	17,48	16,86	15,59	15,20	12,64	12,64	13,16
Eisen- und Stahlindustrie	30,35	29,63	29,50	26,40	25,12	24,62	24,03	20,64	19,33	17,04	15,31	13,35	14,20
Sägemühlenindustrie	22,29	21,04	21,51	20,40	19,45	17,99	17,88	17,22	15,84	13,85	13,17	12,56	12,72
Lederindustrie	21,45	21,29	20,17	20,60	17,74	19,37	19,57	19,49	16,12	17,31	15,23	15,71	14,60
Buchdruckgewerbe und papierverarbeitende Industrie	34,06	33,73	33,77	32,71	32,52	32,10	31,11	29,45	29,16	27,61	26,34	24,84	24,99
Chemische Industrie	30,05	29,41	29,99	29,40	28,86	28,25	27,95	28,16	27,39	24,11	23,76	22,91	22,16
Stein-, Ton- und Glasindustrie	25,95	24,68	25,31	23,76	23,26	22,24	22,30	20,60	19,49	18,41	17,75	16,05	16,05
Industrie der Nichteisenmetalle	25,90	25,38	25,03	22,77	23,06	22,71	22,54	20,14	19,49	19,13	17,37	16,36	17,41
Tabakindustrie	17,04	15,63	15,88	15,98	15,50	14,29	14,66	14,43	14,29	13,18	12,85	12,94	12,86
Landtransportgewerbe	31,34	30,34	31,81	26,83	26,77	25,95	28,69	24,10	25,91	24,40	23,34	18,72	19,89
Verschiedene Industrien	28,85	29,35	29,19	27,19	27,13	26,51	26,64	24,91	23,71	.	.	.	.
Gesamtdurchschnitt	26,87	26,45	26,60	24,63	24,03	23,65	23,69	21,73	22,38	21,42	20,27	18,90	18,97

176. Arbeitslöhne im Ausland — Vereinigte Staaten von Amerika

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in verschiedenen Zweigen der verarbeitenden Industrie*[1])

Industriezweig	Stundenverdienste cts									Wochenverdienste $									
	1929	1930		1931		1932				1933	1929	1930		1931		1932				1933
	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.
Männliche gelernte und angelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	67,7	67,1	66,9	65,8	55,6	56,4	49,2	46,9	47,7	46,9	36,18	34,38	29,22	27,95	20,33	22,03	17,40	16,53	19,15	18,12
Gießereien u. Maschinenbauanst.	66,6	66,3	65,6	63,9	61,7	60,3	58,3	56,3	53,9	53,4	32,73	29,82	25,42	24,03	20,43	19,34	17,47	16,02	16,20	15,54
Bau landw. Maschinen u. Geräte	66,1	65,5	66,1	65,1	58,9	56,8	58,6	57,5	57,4	56,5	32,39	31,00	24,92	21,46	21,02	19,84	18,18	18,06	19,72	18,98
Automobilindustrie	73,0	73,9	70,9	72,5	68,8	64,6	63,9	63,2	61,6	58,4	31,11	30,84	25,89	29,82	22,29	23,48	18,18	13,35	19,99	21,01
Elektrotechnische Industrie	70,0	71,6	70,7	69,7	69,3	65,7	62,4	61,2	60,2	60,2	33,30	33,20	27,64	24,63	23,11	20,64	18,23	17,08	17,46	16,52
Chemische Industrie	61,1	58,3	58,4	56,4	56,6	54,2	53,3	50,3	48,5	49,1	30,93	28,52	27,68	25,97	23,09	22,11	21,50	20,05	20,42	19,66
Farben- und Lackindustrie	61,6	61,9	63,4	60,6	61,4	62,4	60,1	58,7	58,8	57,0	32,05	31,73	28,60	28,96	25,95	25,51	25,65	24,38	24,59	21,62
Gummiindustrie	73,8	74,8	71,5	72,7	69,1	69,6	68,5	67,6	62,4	62,9	29,75	32,67	25,87	31,66	21,98	24,90	23,37	20,50	18,53	17,25
Seidenindustrie	58,2	59,1	57,0	54,3	53,5	49,3	48,5	43,3	41,2	39,3	27,82	26,50	25,63	25,00	23,32	20,40	15,64	17,62	17,51	14,97
Wollindustrie	53,4	56,1	57,4	56,3	54,3	51,9	47,9	43,7	43,0	42,7	25,17	24,01	24,40	24,94	21,56	21,54	17,50	16,66	18,56	17,02
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	49,3	49,4	47,6	46,0	43,1	41,9	40,5	38,9	36,1	36,9	23,28	22,81	21,19	21,82	18,77	19,18	16,18	16,17	16,99	16,63
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	79,7	73,2	72,4	72,4	62,3	59,9	53,9	50,2	49,7	45,1	39,88	31,83	33,47	31,61	27,55	25,90	18,05	19,55	23,11	17,71
Papiererzeugende Industrie	63,4	62,7	63,1	61,8	59,0	54,8	54,1	52,2	52,1	51,3	34,22	32,78	30,38	28,48	25,64	23,52	22,61	20,57	21,59	20,47
Papierverarbeitende Industrie	62,6	61,3	63,5	64,2	63,4	61,0	57,4	56,7	56,7	55,9	32,40	31,49	29,98	29,97	28,78	26,67	24,57	24,41	25,17	23,20
Druckereigewerbe: Buchdruck	96,4	97,5	95,9	97,4	95,4	94,5	92,8	89,6	87,9	86,1	44,71	44,03	42,30	41,90	39,62	37,06	35,82	33,63	34,36	32,15
» Zeitungsdruck	100,7	94,8	94,6	94,8	95,6	94,5	92,9	83,1	83,3	81,5	46,40	42,68	43,00	41,72	41,82	40,77	39,66	34,32	35,18	33,37
Lederindustrie	59,1	58,7	59,0	56,3	54,0	52,0	51,2	49,1	47,6	45,8	29,43	27,42	25,76	27,32	24,52	22,86	19,71	19,54	21,47	19,05
Sägewerksindustrie	65,6	63,0	61,9	57,1	59,1	51,5	48,4	47,5	46,8	50,0	28,24	28,76	26,35	24,79	20,96	17,49	18,28	17,15	16,96	14,79
Möbelindustrie	61,0	61,7	60,0	56,6	53,1	53,3	51,0	48,4	44,4	43,4	28,66	26,24	24,97	21,96	21,52	19,38	15,37	15,98	16,00	14,56
Fleischindustrie (meat packing)	57,2	58,3	58,6	57,9	53,9	52,7	51,8	47,7	46,8	46,0	29,38	29,85	29,69	28,61	27,30	25,48	25,16	23,37	22,76	21,93
Schuhindustrie	56,4	53,1	50,6	50,0	48,6	48,6	46,1	46,3	45,6	44,1	25,22	21,75	19,59	23,38	21,08	19,89	17,59	19,67	19,09	17,44
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	67,0	66,4	65,5	64,2	61,4	59,3	56,7	54,7	53,2	52,6	31,89	30,32	26,97	26,62	22,63	21,80	19,32	17,89	19,07	18,01
Männliche ungelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	52,0	48,2	43,9	43,8	37,7	37,3	35,8	32,9	33,0	32,9	28,12	26,39	20,14	19,92	13,93	15,19	12,59	11,14	11,64	11,84
Gießereien u. Maschinenbauanst.	50,5	50,8	49,9	49,4	47,9	46,3	44,4	42,5	41,0	41,0	24,84	23,28	20,03	19,18	16,48	15,05	12,90	11,52	12,12	11,85
Bau landw. Maschinen u. Geräte	51,2	50,7	51,6	49,9	45,7	44,4	44,2	42,7	41,0	40,5	25,26	23,99	20,54	17,60	16,27	15,77	13,98	14,02	13,50	13,40
Automobilindustrie	58,4	60,4	57,7	59,7	57,6	56,1	52,5	50,4	49,6	48,0	25,76	27,25	25,51	26,96	22,17	23,30	17,65	13,03	18,55	18,77
Elektrotechnische Industrie	47,9	48,6	48,7	48,3	47,7	45,3	44,2	43,0	42,6	41,9	23,68	22,72	21,35	19,43	16,99	15,21	13,42	12,32	13,11	12,01
Chemische Industrie	54,6	53,6	55,1	54,1	51,4	50,0	48,6	47,8	47,9	46,2	29,18	27,56	27,57	26,02	23,71	21,24	21,04	20,79	20,52	17,42
Farben- und Lackindustrie	48,1	46,0	47,9	46,3	47,1	47,7	45,7	44,5	43,1	42,4	23,04	22,76	20,94	20,49	18,07	17,37	17,59	15,96	15,93	15,26
Gummiindustrie	59,7	60,8	58,2	55,6	53,2	54,0	54,3	51,5	45,7	43,7	26,00	28,49	21,54	24,46	17,97	20,49	19,28	16,98	15,48	12,28
Seidenindustrie	49,2	49,4	49,9	49,9	49,7	48,6	44,8	42,3	43,2	43,4	27,26	22,37	25,38	22,12	24,32	25,61	14,29	18,76	17,21	17,22
Wollindustrie	44,4	44,3	43,8	41,8	40,4	39,0	36,8	33,8	32,9	33,2	20,33	20,40	19,59	20,75	16,55	16,75	14,32	14,40	15,34	14,29
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	35,8	35,9	33,9	33,7	32,3	33,4	32,0	30,5	30,0	29,5	18,54	18,41	17,46	17,73	15,35	16,14	12,98	13,30	13,98	13,73
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	36,2	32,9	31,1	32,5	30,1	36,2	34,3	33,1	30,2	30,5	19,61	14,38	15,30	14,33	13,62	15,68	13,59	14,23	15,37	12,93
Papiererzeugende Industrie	44,6	44,6	45,8	45,4	43,8	41,1	39,9	38,1	38,4	36,5	23,22	22,67	21,04	20,26	18,46	16,88	16,49	14,86	15,66	14,38
Papierverarbeitende Industrie	45,7	45,6	44,6	45,7	43,5	43,0	42,8	42,4	41,0	41,4	24,01	21,97	19,32	21,86	20,23	18,58	18,13	17,99	18,41	17,63
Druckereigewerbe: Buchdruck	48,7	47,2	48,0	49,2	48,0	48,2	45,7	44,5	43,1	43,9	22,69	22,02	21,86	21,43	20,08	19,90	19,28	18,07	19,22	18,07
» Zeitungsdruck	47,6	45,4	48,7	46,4	46,1	45,3	44,6	40,3	39,9	40,4	22,03	21,08	22,63	20,67	20,32	20,08	19,45	17,12	17,54	18,26
Lederindustrie	48,2	48,3	47,5	44,3	41,9	40,9	39,5	38,6	35,7	32,5	23,34	21,67	19,72	19,76	15,99	14,92	13,27	14,79	13,80	13,58
Sägewerksindustrie	46,0	42,1	43,1	42,6	40,1	33,8	32,3	31,7	30,2	34,0	21,13	18,91	17,80	18,42	15,36	11,64	12,11	11,58	11,43	10,70
Möbelindustrie	43,7	48,6	46,2	41,3	38,3	42,6	39,0	36,5	34,4	32,5	21,27	19,40	19,70	17,34	15,57	14,01	12,08	11,82	12,42	10,40
Fleischindustrie (meat packing)	47,7	49,3	45,6	46,3	42,1	40,6	40,1	37,3	36,2	35,8	24,20	25,21	22,68	22,66	21,18	19,43	19,63	17,94	18,04	16,53
Schuhindustrie	43,9	41,9	43,1	42,3	41,5	40,6	36,7	36,6	35,7	35,6	20,18	17,67	15,21	16,93	14,86	15,30	14,37	15,40	13,58	14,01
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	48,7	48,0	47,1	46,6	44,2	42,6	40,8	39,0	37,9	38,1	23,95	22,68	20,59	20,29	17,35	16,23	14,43	13,41	14,07	13,36
Weibliche Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gießereien u. Maschinenbauanst.	38,0	38,5	37,8	37,3	34,6	33,6	32,8	31,1	29,1	29,3	16,64	14,86	14,12	12,94	11,68	10,45	9,55	8,87	9,60	8,60
Bau landw. Maschinen u. Geräte	44,2	43,9	43,2	43,9	40,0	40,3	39,6	39,3	36,4	36,6	21,59	20,90	16,97	15,57	15,42	15,89	15,82	16,58	15,57	14,55
Automobilindustrie	42,9	44,4	42,3	43,5	38,5	36,8	38,0	37,1	33,6	34,2	16,38	17,24	14,15	15,64	11,67	12,47	10,53	6,81	9,43	11,10
Elektrotechnische Industrie	42,9	43,6	43,5	41,8	40,8	38,5	36,1	35,4	34,5	34,2	18,31	17,89	16,22	14,29	13,48	11,70	10,30	9,46	10,26	9,08
Chemische Industrie	41,8	39,3	36,4	35,6	36,0	35,7	33,7	31,4	30,7	30,3	16,75	14,89	15,12	14,86	13,73	13,88	12,58	10,99	12,67	11,60
Farben- und Lackindustrie	34,4	35,2	35,7	35,7	37,7	37,5	36,3	38,6	37,7	34,6	14,38	15,71	13,77	14,69	14,60	13,94	14,89	14,08	12,63	10,91
Gummiindustrie	42,8	43,6	41,3	39,6	39,9	39,2	38,4	36,2	35,0	35,2	18,06	18,38	15,59	16,56	13,47	14,04	12,84	11,90	12,02	10,41
Seidenindustrie	39,9	39,1	37,5	34,5	33,3	30,0	29,0	26,9	25,0	23,9	17,48	16,13	15,52	14,34	12,96	11,15	8,53	9,77	10,17	8,70
Wollindustrie	42,6	42,8	41,6	39,7	38,0	36,5	32,7	30,2	29,4	29,4	18,67	16,63	16,90	16,40	13,44	13,31	10,29	11,06	12,09	11,15
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	35,8	35,8	34,9	33,0	30,4	29,2	28,0	27,0	26,0	26,0	15,00	14,43	14,04	14,31	11,78	11,99	9,92	10,06	10,98	10,35
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	37,3	39,1	37,7	36,1	35,0	34,1	33,0	30,3	30,5	27,5	17,41	16,05	16,16	15,25	14,47	13,81	11,08	9,99	12,98	10,24
Papiererzeugende Industrie	37,6	37,0	38,2	38,5	34,1	31,1	31,2	31,0	30,8	28,9	16,74	15,78	14,43	14,49	11,77	11,27	11,09	9,48	9,72	9,61
Papierverarbeitende Industrie	40,5	41,3	40,5	39,0	35,3	34,3	33,4	32,7	32,0	31,3	19,34	18,61	16,46	16,05	15,04	12,74	12,16	11,87	12,28	10,86
Druckereigewerbe: Buchdruck	41,4	41,6	44,9	46,0	43,3	44,4	42,4	41,1	40,8	42,3	17,83	17,23	18,47	17,87	16,79	16,03	15,10	14,75	14,49	14,36
» Zeitungsdruck	52,8	46,0	43,2	46,0	45,6	46,2	46,2	43,0	42,6	39,8	23,23	19,42	19,15	19,75	19,60	18,85	18,39	15,79	16,82	15,81
Lederindustrie	32,0	33,2	32,6	34,1	31,1	30,4	29,8	28,4	27,9	25,5	14,93	13,92	12,20	14,75	12,48	13,12	10,92	11,27	12,29	9,92
Sägewerksindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Möbelindustrie	38,8	41,9	39,0	38,3	37,6	37,1	33,5	32,5	30,8	28,9	17,42	17,11	15,31	13,53	13,67	11,71	9,85	9,22	10,58	9,96
Fleischindustrie (meat packing)	40,3	41,9	40,7	40,7	35,8	33,3	32,6	29,4	28,1	27,3	19,39	19,85	19,01	18,27	16,88	15,01	14,86	13,53	12,81	11,66
Schuhindustrie	40,0	37,8	34,6	34,5	33,5	31,6	32,7	32,9	32,8	30,9	17,55	14,85	14,05	15,35	13,77	13,75	12,37	13,79	13,44	12,03
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	39,8	39,9	38,6	37,5	35,8	34,4	33,2	31,6	30,7	29,8	17,50	16,17	15,57	15,23	13,58	12,95	11,12	10,91	11,88	10,62

*) Nach der Statistik des National Industrial Conference Board. — [1]) Einschl. der Eisen- und Stahlindustrie.

176. Arbeitslöhne im Ausland — Vereinigte Staaten von Amerika

f. Stundenlöhne (Anfangssätze) erwachsener ungelernter Hilfsarbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (in Cents)

Gewerbezweig	1. Juli 1929			1. Juli 1930			1. Juli 1931			1. Juli 1932		
	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.
	Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn		
Automobilindustrie	32,0	65,0	49,9	35,0	75,0	48,2	35,0	75,0	57,7	30,0	75,0	62,0
Ziegel- u. keramische Industrie	18,5	53,0	37,8	17,5	53,0	38,0	13,5	51,0	33,9	6,0	60,0	28,9
Zementindustrie	25,0	56,0	37,8	25,0	50,0	37,9	25,0	50,0	37,2	20,0	40,0	30,6
Elektrotechn. Industrie	35,0	55,0	45,9	35,0	57,0	44,8	32,0	58,0	42,9	26,0	50,0	39,6
Gießerei u. Maschinenbau	17,5	56,0	39,8	17,5	56,0	39,0	17,0	56,3	38,2	15,0	55,0	34,8
Eisen- und Stahlindustrie	20,0	55,0	42,5	20,0	50,0	42,1	20,0	50,0	41,8	15,5	45,0	31,8
Lederindustrie	25,0	54,2	42,2	25,0	60,0	41,9	20,0	55,0	39,1	15,0	55,0	32,9
Sägemühlenindustrie	17,5	62,5	32,0	13,5	75,0	31,6	10,0	50,0	27,7	5,0	62,5	21,5
Papier- u. Papiermassefabriken	20,0	55,0	44,0	20,0	54,0	43,2	17,5	53,0	37,2	12,5	50,0	35,6
Petroleumraffinerien	25,0	62,0	45,7	25,0	62,0	48,1	30,0	62,0	47,5	22,5	62,0	42,1
Fleischind. (meat packing)	27,5	50,0	42,0	25,0	50,0	41,8	30,0	45,0	41,7	27,0	40,0	34,6
Kommunalbetriebe[1]	15,0	64,0	42,8	20,0	67,5	44,6	15,0	67,5	44,6	15,0	75,0	41,5
Allgem. Verdingungsarbeiten[2]	15,0	118,8	48,3	15,0	125,0	47,0	15,0	125,0	42,6	7,5	100,0	39,9
Gesamtdurchschnitt	15,0	118,8	43,7	13,5	125,0	43,1	10,0	125,0	41,2	5,0	100,0	38,1

[1]) Einschl. der Straßenbahn, Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Kraftwerke. — [2]) Baugewerbe, Straßenbau, Eisenbahnbau usw.

g. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne[1]) im Bau- und im Buchdruckgewerbe (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	15. Mai						Gewerbezweig und Berufsart	15. Mai					
	1913	1928	1929	1930	1931	1932		1913	1928	1929	1930	1931	1932
Baugewerbe							Eisenkonstruktionsarb...	0,622	1,465	1,467	1,542	1,564	1,339
Ziegelmaurer	0,691	1,617	1,657	1,695	1,700	1,465	Drahtzieher	0,547	1,408	1,468	1,484	1,506	1,437
Stukkateure	0,676	1,632	1,612	1,691	1,709	1,423							
Zimmerer	0,531	1,315	1,339	1,390	1,400	1,166	Buchdruckgewerbe						
Maler	0,507	1,372	1,369	1,467	1,482	1,228	Handsetzer (Buchdruck)	0,448	1,121	1,127	1,162	1,166	1,162
Rohrleger	0,620	1,439	1,450	1,488	1,514	1,302	Handsetz. (Zeitungsdr.)[2]	0,569	1,176	1,203	1,210	1,210	1,164
Zementfacharbeiter...	0,582	1,366	1,366	1,493	1,475	1,245	Masch.-Setzer (Buchdr.)	0,521	1,170	1,188	1,240	1,192	1,251
Bauhilfsarbeiter	0,334	0,858	0,862	0,919	0,893	0,762	Masch.-Setzer (Zeitungsdruck)[2]	0,563	1,204	1,224	1,220	1,239	1,206
Blecharbeiter	0,527	1,305	1,355	1,416	1,441	1,234							

[1]) Im Zeitlohn. — [2]) Für Arbeit am Tage.

h. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten u. Arbeitern der Eisenbahngesellschaften 1. Klasse[1]) (in Dollar)

Berufsart	1929	1930				1931				1932			
	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.
Lokomotivführer	299,97	282,64	268,12	273,51	285,01	264,00	263,27	269,74	272,80	255,66	227,15	229,92	242,83
Zugführer	261,79	249,56	240,11	244,66	252,47	234,19	233,42	242,37	241,13	230,23	203,29	206,56	216,56
Heizer, Heizergehilfen	219,34	204,33	193,29	197,11	204,78	185,76	186,21	189,99	193,31	179,25	157,62	160,78	167,09
Weichenwärter	200,81	199,97	194,88	199,92	197,91	195,26	191,83	195,46	190,56	186,04	165,63	167,27	166,50
Bremser, Bahnwärter	195,56	180,86	173,26	176,64	184,29	164,41	165,91	170,60	172,86	157,28	140,15	140,82	151,10
Rangierleute	194,46	181,30	172,54	173,83	180,56	165,22	163,02	166,11	164,33	151,40	133,89	129,03	141,20
Stationskontrolleure	164,83	162,87	159,65	162,88	163,61	160,81	158,23	160,31	160,42	154,31	141,90	139,08	139,53
Telegraphisten, Telephonisten	159,78	159,17	153,98	158,85	159,26	158,24	153,60	158,07	158,24	157,12	138,21	137,82	137,99
Wagenarbeiter in Werkstätten	169,53	161,25	155,80	148,57	151,67	142,41	142,45	139,94	136,22	128,45	115,88	110,23	112,50
Büroangestellte	142,35	140,56	139,42	140,37	142,05	140,01	139,28	140,06	140,21	134,75	126,51	123,36	124,41
Stenographen, Stenotypisten	132,66	132,52	132,23	131,47	133,12	131,94	132,26	132,51	131,47	127,52	119,92	117,11	117,96
Angel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	99,57	99,90	95,36	96,24	97,12	94,79	91,45	92,36	91,87	88,49	77,98	75,28	75,78
Ungel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	86,56	82,46	81,52	76,59	78,49	75,21	75,35	73,14	70,74	65,88	59,85	54,90	57,75
Ungel. Hilfsarbeit. im Streckenbau	76,41	73,23	73,41	72,48	72,52	67,32	68,84	68,47	64,45	55,50	54,50	49,95	50,31
Gesamtdurchschnitt[2])	147,51	145,85	139,95	138,55	143,23	138,80	136,60	136,32	136,02	130,27	117,92	113,82	117,54

[1]) Gesellschaften, deren Strecken $ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — [2]) Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

i. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten[1]) im Staat New York (in Dollar)

Gewerbezweig	Oktober 1931			Oktober 1932			Gewerbezweig	Oktober 1931			Oktober 1932		
	männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt		männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie	.	.	34,35	.	.	31,48	Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind.	57,63	25,27	41,85	51,33	22,13	37,25
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie	42,32	21,09	35,06	38,41	18,26	31,27	Textilindustrie	43,47	22,89	33,46	38,76	20,49	29,35
Holzgewerbe	49,89	24,16	38,07	41,96	20,05	32,04	Bekleidungs- u. Putzindustrie	46,48	25,96	31,27	39,95	22,94	27,63
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	39,40	22,14	28,75	33,79	18,85	24,73	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	44,40	25,09	35,10	43,54	22,43	33,10
Chemische Industrie, Öle, Farben usw.	48,84	21,06	32,87	43,35	18,81	29,93	Wasser-, Licht- und Kraftwerke	.	.	30,64	.	.	31,59
							Gesamtdurchschnitt	46,22	23,25	35,49	42,14	20,49	31,86

[1]) Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

177. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Arbeitslosigkeit in v H der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Australien			
	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
Januar..	20,3	24,2	34,1	43,5	19,0	26,3	30,4	39,3	13,9	20,2	24,2	28,8	10,8	16,0	22,0	25,5				
Februar	21,0	24,5	35,9	42,8	18,9	25,8	30,6	40,0	13,2	18,7	23,8	27,6	11,5	15,6	20,6	24,3	14,6	25,8	28,3	26,5
März ...	15,6	22,1	35,8	35,4	17,8	24,9	32,5	38,5	12,3	19,4	24,1	28,6	10,8	15,5	20,4	25,1				
April ...	11,8	15,3	27,7	28,6	15,8	[1]) .	30,7		10,8	17,1	20,8	25,5	9,0	14,9	23,0	24,5				
Mai	9,4	12,3	24,8	24,3	12,2	[1]) .	28,3		8,0	13,2	19,0	21,9	10,3	16,2	22,1		18,5	27,6	30,0	
Juni ...	8,7	11,3	24,9	21,9	10,8	[1]) .	26,2		8,0	12,4	19,3		10,6	16,3	21,9					
Juli	9,3	11,8	28,7		10,8	[1]) .	25,9		8,0	11,8	19,4		9,2	16,2	21,8					
August .	9,0	11,8	29,2		13,4	[1]) .	26,9		8,1	12,8	20,0		9,3	15,8	21,4		20,5	28,3	29,6	
Septbr. .	9,0	12,1	29,6		15,7	[1]) .	29,3		9,5	13,4	20,6		9,4	18,1	20,4					
Oktober.	11,4	15,8	31,8		18,0	19,6	31,6		12,3	16,4	22,1		10,8	18,3	22,0					
Novbr...	15,6	22,1	35,1		21,4	22,8	34,2		15,3	19,3	24,1		13,8	18,6	22,8		23,4	28,0	28,1	
Dezbr...	25,1	32,2	42,8		25,5	27,2	42,4		22,9	26,5	31,0		17,0	21,1	25,5					

[1]) Infolge Arbeitsstreitigkeiten (Streiks, Aussperrungen und Stillegungen) wurden Arbeitslosenziffern für April bis September 1931 nicht festgestellt.

b. Arbeitslosigkeit in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien[1])				Belgien								Niederlande[4])				Schweiz							
	1930	1931	1932	1933	1930		1931		1932		1933		1930	1931	1932	1933	1930		1931		1932		1933	
					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])
Januar..	12,4	21,5	22,4	23,1	3,5	4,0	11,1	16,2	20,0	23,2	22,1	20,9	13,9	23,2	33,7	41,8								
Februar	12,9	21,7	22,0	22,8	2,6	4,9	11,7	17,4	21,0	24,3	21,0	19,3	12,5	23,5	32,7	38,1								
März ...	13,7	21,5	20,8	22,0	2,2	4,5	11,3	17,7	19,3	23,4	20,1	19,2	8,6	21,8	29,3	30,0	2,6	4,2	5,7	12,6	9,0	14,0	12,0	10,4
April ...	14,2	20,9	21,4	21,4	2,2	5,8	10,0	15,6	18,7	22,8	18,2	18,8	6,9	14,3	25,0	26,5								
Mai	15,0	20,8	22,1	20,5	1,9	6,1	7,9	13,8	18,9	22,5			6,3	12,2	26,4	28,7								
Juni ...	15,4	21,2	22,2	19,5	1,9	6,5	9,0	14,5	18,7	21,8			5,5	11,7	27,2		1,7	5,7	3,6	9,7	7,1	11,3		
Juli	16,7	22,0	22,8	19,6	2,4	7,7	9,0	16,4	19,6	20,3			6,7	13,3	29,6									
August .	17,1	22,0	23,0		3,1	8,2	9,9	16,8	19,5	19,9			7,6	15,3	30,6									
Septbr. .	17,6	22,6	22,8		3,8	9,5	10,2	16,5	18,3	18,9			8,2	15,7	29,8		2,5	8,3	4,0	11,2	7,8	10,8		
Oktober.	18,7	21,9	21,9		4,3	8,5	11,1	17,2	17,5	17,9			9,6	18,0	29,1									
Novbr...	19,1	21,4	22,2		6,1	12,0	12,6	18,1	17,5	16,2			12,5	22,1	30,5									
Dezbr...	20,2	20,9	21,7		9,2	17,0	17,0	21,5	18,6	16,9			18,2	27,8	34,5		6,6	10,4	10,1	14,9	13,3	11,9		

[1]) Einschl. Nordirland und einschl. der vorübergehend Arbeitslosen; in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16 bis 64jährigen Personen. — [2]) Arbeitslose (vgl. Anm. 3). — [3]) Kurzarbeiter in v H der Mitglieder der Arbeitslosenkassen. — [4]) Einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen.

c. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Saargebiet		Danzig[1])		Estland	Finnland		Frankreich[2])		Italien			Lettland[6])	Jugoslawien[7])		Japan[8])
	1931	1932	1931	1932	1932	1931	1932	1932	1933	1932[3])	1932[4])	1932[5])	1932	1931	1932	1932
Januar..	18 921	38 790	27 081	34 912	9 318	11 706	20 944	241 487	316 259	1 051 321	223 525	33 224	26 335	13 387	19 665	485 885
Februar	20 139	42 394	28 192	36 258	9 096	11 557	18 542	293 198	330 874	1 147 945	264 452	26 321	22 222	14 424	21 435	485 290
März ...	18 292	44 883	27 070	36 481	8 395	11 491	17 699	303 218	319 240	1 053 016	286 624	31 636	22 912	12 029	23 251	473 757
April ...	15 885	42 093	24 186	33 418	6 029	11 584	16 885	282 013	309 576	1 000 025	259 398	32 720	14 607	11 391	18 532	482 366
Mai	14 886	42 881	20 686	31 847	4 896	7 454	13 189	285 576	283 068	968 456	242 422	35 528	7 599	6 929	13 568	483 109
Juni ...	15 413	40 188	19 855	31 004	3 137	6 320	14 415	263 162	252 275	905 097	237 662	31 710	7 056	6 182	11 418	481 589
Juli	17 685	39 063	20 420	29 195	2 022	6 973	13 278	265 140		931 291	242 657	33 218	7 181	6 669	9 940	510 901
August .	20 205	38 858	21 509	28 989	3 256	9 160	16 966	264 253		945 972	228 106	33 666	9 650	7 466	11 940	509 580
Septbr. .	21 741	40 320	22 922	30 469	5 957	12 176	18 563	259 956		949 408	215 799	37 043	8 762	7 753	10 985	505 809
Oktober.	24 685	40 728	24 932	31 806	8 901	14 824	19 908	247 592		956 357	191 451	32 556	13 806	10 070	10 474	503 958
Novbr...	28 659	41 962	28 966	35 507	10 715	18 808	21 690	255 411		1 038 757	184 761	36 349	17 601	10 349	11 670	484 213
Dezbr...	35 045	44 311	32 956	39 042	13 727	16 249	20 289	277 109		1 129 654	183 302	37 644	17 314	14 502	14 248	463 403

Monate	Österreich				Palästina[11])		Polen			Rumänien[15])		Schweiz[16])		Tschechoslowakei		Ungarn[19])
	1932[9])	1933[9])	1932[10])	1933[10])	1931	1932	1932[12])	1932[13])	1932[14])	1931	1932	1931	1932	1932[17])	1932[18])	1932
Januar..	358 114	397 920	422 684	478 034	14 200	23 400	338 434	169 700	40,4	38 804	51 612	27 316	57 857	583 138	23,4	33 893
Februar	361 948	401 321	426 698	480 063	13 600	21 350	350 145	178 700	40,6	42 000	57 606	26 886	63 708	631 736	25,2	33 728
März ...	352 444	379 693	417 188	455 538	14 000	21 100	360 031	168 800	47,7	48 166	55 306	19 919	52 288	633 907	25,3	32 364
April ...	303 888	350 552	367 666	423 305	14 400	14 950	339 773	113 700	38,2	41 519	47 206	16 036	44 958	555 832	22,3	31 018
Mai	271 481	320 955	334 887	391 844	17 400	15 400	306 801	96 400	40,0	33 464	39 654	14 365	41 798	487 228	19,6	29 757
Juni ...	265 040	307 873	327 531	380 785	32 500	19 200	264 147	84 000	34,4	27 860	33 679	14 433	41 441	466 948	18,8	29 332
Juli	266 365	300 762	328 956		36 050	20 700	218 059	54 100	35,8	29 247	32 809	17 975	45 448	453 294	18,4	29 237
August .	269 179		334 415		36 350	19 400	190 548		34,1	22 708	29 654	18 506	47 064	460 952	18,7	29 133
Septbr. .	275 825		345 148		37 400	20 350	150 446		32,3	22 969	21 862	19 789	49 532	486 935	19,7	28 882
Oktober.	297 791		370 029		27 500	15 120	150 894		36,5	28 800	28 172	27 783	58 127	533 616	21,5	29 745
Novbr...	329 707		409 633		21 600	11 700	177 459		37,0	43 917	30 651	36 920	68 286	608 809	24,5	30 408
Dezbr...	367 829		449 899		24 400	16 200	220 245		48,4	49 393	38 471	50 570	81 887	746 311	29,8	32 073

[1]) Im Freistadtgebiet gemeldete Erwerbslose. — [2]) Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — [3]) Vollerwerbslose. — [4]) Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Arbeitslose. — [5]) Teilweise Arbeitslose. — [6]) Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — [7]) Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweisamt. — [8]) Arbeitslose bei den Arbeitsämtern. — [9]) Unterstützte Arbeitslose. — [10]) Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose. — [11]) Amtliche Schätzung. — [12]) Registrierte Arbeitslose. — [13]) Unterstützte Arbeitslose. — [14]) Kurzarbeiter in v H der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — [15]) Bei 31 Arbeitsinspektoraten registrierte Arbeitslose. — [16]) Bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende. — [17]) Nicht untergebrachte Bewerber. — [18]) v H-Zahl der nicht untergebrachten Bewerber von Arbeitnehmern in der Industrie, im Handel, Gewerbe, Verkehr und in sonstigen Berufen. — [19]) Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder.

177. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metallindustrie	Textilindustrie	Baugewerbe	Holzindustrie	Lederindustrie	Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	Landwirtschaft	Bekleidungsgewerbe	Bergbau	Gesamtzahl [1]
Belgien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten) [2]												
1932 Januar	43,8	52,9	38,5	32,9	47,1	56,0	14,8	60,9	.	36,2	38,5	43,2
Februar	46,1	54,6	47,7	41,1	49,0	65,9	17,2	63,5	.	32,3	43,1	45,3
März	43,2	51,9	37,1	35,8	47,5	54,5	17,3	63,9	.	25,5	44,7	42,7
April	42,3	49,8	32,1	35,1	47,9	55,1	17,7	64,5	.	21,1	46,1	41,5
Mai	43,8	49,0	29,0	34,2	46,8	52,5	18,8	66,5	.	21,0	55,4	41,4
Juni	45,5	46,9	26,2	33,6	49,6	48,7	18,5	63,0	.	22,6	46,8	40,5
Juli	44,4	51,1	25,8	31,5	52,3	49,7	15,3	62,7	.	26,0	33,3	39,9
August	43,0	54,3	28,5	35,6	54,8	55,9	20,7	65,9	.	32,2	16,9	39,4
September	41,3	46,1	28,9	36,7	47,5	52,3	16,6	62,9	.	28,0	28,4	37,2
Oktober	40,8	42,6	29,2	33,9	34,9	56,8	13,8	58,5	.	25,3	24,4	35,4
November	38,2	38,2	31,3	34,1	33,8	48,0	16,1	51,4	.	27,1	21,5	33,7
Dezember	40,2	39,1	33,4	37,7	34,0	42,2	15,5	48,3	.	34,0	22,6	35,5
1933 Januar	45,3	60,5	45,6	46,0	40,3	50,4	20,4	43,9	.	42,0	32,0	43,0
Großbritannien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64jährigen Personen)												
1932 Januar	40,3	23,3	32,8	22,5	18,9	11,9	15,4	22,8	.	16,7	27,7	22,4
Februar	40,6	21,9	32,5	22,4	17,8	11,5	14,8	22,6	.	14,9	28,1	22,0
März	39,8	19,8	29,0	20,9	16,7	11,0	14,0	22,5	.	12,7	26,9	20,8
April	41,6	21,8	27,0	21,0	17,8	11,1	13,8	22,8	.	12,2	32,3	21,4
Mai	44,4	27,6	26,4	20,9	18,7	11,1	13,7	23,1	.	14,5	31,8	22,1
Juni	43,2	27,5	26,1	20,6	18,0	10,4	13,2	21,4	.	13,4	39,6	22,2
Juli	44,0	29,5	27,6	21,9	17,6	10,3	12,3	21,6	.	15,6	40,1	22,8
August	44,0	29,6	27,4	21,9	16,4	10,4	12,4	22,3	.	17,1	40,7	23,0
September [3]	42,6	27,6	28,8	20,8 [4]	15,2 [5]	10,2 [6]	13,0	22,8	.	16,5	38,2	22,8
Oktober	42,5	21,8	29,8	19,8	13,8	10,3	12,5	23,6	.	14,9	34,0	21,9
November	41,3	21,5	31,0	19,7	13,8	9,9	12,8	24,2	.	17,5	34,3	22,2
Dezember	39,5	21,3	32,1	19,6	15,5	9,6	12,9	23,8	.	17,6	29,8	21,7
1933 Januar	40,1	22,7	37,7	23,2	17,8	11,0	15,0	24,3	.	19,2	28,9	23,1
Februar	38,9	22,5	34,5	23,2	17,4	11,2	15,3	24,0	.	16,6	29,2	22,8
März	38,5	23,1	27,2	22,1	17,3	11,2	14,8	24,3	.	14,0	31,2	22,0
April	40,0	25,2	23,1	20,6	17,5	10,8	14,1	23,4	.	11,8	32,5	21,4
Mai	35,1	22,3	20,5	19,2	16,0	10,1	13,6	22,4	.	9,2	36,9	20,5
Italien (Vollerwerbslose)												
1932 Januar	92 142	137 262	[7])324 060	.	.	.	[8]) 82 690	.	252 708	.	27 659	1 051 321
Februar	93 419	133 552	[7])354 821	.	.	.	[8]) 85 030	.	312 796	.	29 490	1 147 945
März	89 454	133 765	[7])332 876	.	.	.	[8]) 82 003	.	247 120	.	27 826	1 053 016
April	89 972	137 938	[7])307 585	.	.	.	[8]) 88 475	.	208 587	.	26 576	1 000 025
Mai	92 391	155 211	[7])275 216	.	.	.	[8]) 96 480	.	186 052	.	25 883	968 456
Juni	91 332	164 167	[7])251 624	.	.	.	[8])108 330	.	119 448	.	31 645	905 097
Juli	92 015	166 364	[7])250 787	.	.	.	[8])114 338	.	131 588	.	37 350	931 291
August	91 914	156 883	[7])250 830	.	.	.	[8])115 178	.	156 772 [9]	.	35 311 [10]	945 972
September	92 971	141 428	[7])270 507	.	.	.	[8])110 746	.	158 642	.	32 806	949 408
Oktober	100 754	134 562	[7])278 994	.	.	.	[8])106 146	.	164 698	.	28 868	956 357
November	101 904	134 685	[7])313 588	.	.	.	[8]) 92 923	.	219 172	.	29 139	1 038 757
Dezember	107 404	152 894	[7])338 531	.	.	.	[8]) 91 339	.	265 391	.	30 146	1 129 654
1933 Januar	112 450	155 628	[7])369 003	.	.	.	[8]) 97 161	.	304 463	.	32 203	1 225 470
Februar	115 004	150 418	[7])382 708	.	.	.	[8]) 97 898	.	296 571	.	32 619	1 229 387
März [11])	112 606	139 153	[7])339 876	.	.	.	[8]) 90 296	.	207 940	.	28 736	1 081 536
Niederlande (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen)												
1932 Januar	37,6	33,6	47,4	39,7	24,2	.	16,7	31,3	47,9	25,0	.	33,7
Februar	40,7	31,3	49,1	37,3	13,8	.	17,0	25,6	47,3	17,4	.	32,7
März	40,6	27,3	41,6	34,0	8,0	.	17,5	22,1	35,7	12,1	.	29,3
April	40,0	26,7	32,5	31,1	9,4	.	17,6	21,1	18,3	10,2	.	25,0
Mai	40,2	31,6	31,8	31,4	13,4	.	18,2	20,1	—	9,7	.	26,4
Juni	38,8	36,4	32,7	31,9	13,4	.	18,0	19,1	—	11,7	.	27,2
Juli	39,1	41,7	35,5	35,6	23,4	.	19,1	26,3	—	18,6	.	29,6
August	39,4	42,1	35,9	40,8	27,3	.	18,8	25,3	—	21,2	.	30,6
September	40,3	37,2	38,1	42,3	21,8	.	18,8	22,8	—	20,0	.	29,8
Oktober	40,3	31,1	42,0	42,1	16,9	.	17,4	21,9	—	16,6	.	29,1
November	41,0	30,8	47,2	43,9	15,4	.	17,6	23,5	—	20,2	.	30,5
Dezember	41,3	34,4	55,8	48,2	20,6	.	18,8	26,1	40,8	25,3	.	34,5
1933 Januar	44,6	43,1	65,1	51,7	27,0	.	21,9	37,0	55,0	33,2	.	41,8
Februar	45,5	40,9	59,4	51,4	24,0	.	22,7	29,4	48,4	26,2	.	38,1
Österreich (zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose)												
1932 Januar	33 734	18 801	126 643	24 573	4 195	8 202	17 002	14 903	10 312	29 095	4 745	422 684
Februar	34 958	19 074	125 884	25 178	4 303	8 572	18 142	15 161	10 650	27 958	4 870	426 698
März	35 734	19 264	117 881	25 468	4 215	8 966	18 236	15 178	10 405	25 815	4 904	417 178
April	34 817	19 423	85 699	23 701	3 912	8 257	17 509	13 679	8 619	22 817	4 903	367 666
Mai	33 569	20 448	69 559	22 363	3 775	7 831	16 176	11 696	7 523	21 809	4 937	334 887
Juni	33 271	21 842	66 724	21 616	3 642	7 873	15 127	10 636	6 770	25 401	4 896	327 531
Juli	33 136	22 636	67 820	21 458	3 615	7 547	15 008	10 176	6 335	27 913	4 689	328 956
August	33 503	22 231	70 236	21 972	3 480	7 983	14 532	10 481	6 588	27 340	4 536	334 415
September	33 755	22 030	75 981	22 259	3 432	8 020	14 869	11 222	7 157	25 373	4 560	345 148
Oktober	34 178	22 804	84 781	23 679	3 435	8 080	15 179	12 249	7 574	24 199	4 485	370 029
November	36 103	23 864	100 018	25 978	3 658	8 974	16 148	14 082	9 263	26 746	4 437	409 633
Dezember	38 641	27 342	114 019	29 232	4 026	8 887	18 168	14 980	10 591	30 931	4 771	449 899
1933 Januar	41 215	28 425	119 001	32 122	4 429	9 690	20 675	15 642	11 549	35 245	4 833	478 034
Februar	42 479	27 831	118 166	32 365	4 431	9 418	21 769	16 078	11 300	34 523	4 797	480 063
März	42 183	27 774	106 639	31 046	4 300	9 479	21 150	15 759	10 631	27 870	5 253	455 538

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Einschl. der teilweise Arbeitslosen (Kurzarbeiter). — [3]) Hüttenindustrie; die entsprechenden Zahlen für den »Maschinenbau« lauten: 28,6; 28,6; 27,8; 28,1; 29,1; 29,6; 30,2; 30,2; 30,9; 30,5; 30,4; 29,8; 30,8; 30,5; 29,4; 28,5; 26,5. — [4]) Einschl. der Sägemühlen- und Möbelindustrie. — [5]) Einschl. der Lederwarenindustrie. — [6]) Einschl. des Buchdruckgewerbes. — [7]) Einschl. Herrichtung und Bearbeitung der Steine und Erden. — [8]) Einschl. der Industrien, in denen die Erzeugnisse des Ackerbaus, der Jagd und der Fischerei weiterverarbeitet werden. — [9]) Einschl. der Jagd und Fischerei. — [10]) Einschl. der Industrie der Steine und Erden. — [11]) Von einer Veröffentlichung der Angaben für die folgenden Monate ist abgesehen worden, da ab April 1933 die Zahl der Gewerbegruppen von 11 auf 14 erhöht wurde und die Arbeitslosenzahlen für einzelne Gewerbe mit denen der Vormonate nicht vergleichbar sind. — [12]) Metallverarbeitung. — [13]) Einschl. der Forstwirtschaft.

177. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metallindustrie	Textilindustrie	Baugewerbe	Holzindustrie	Lederindustrie	Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	Landwirtschaft	Bekleidungsgewerbe	Bergbau	Gesamtzahl [1]
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Arbeitslose)												
1932 Januar	33 217	40 423	39 374	.	.	.	.	5 631	3 467	.	14 802	338 434
Februar ...	33 884	31 725	40 353	.	.	.	.	5 741	3 707	.	16 491	350 145
März	35 256	29 138	39 759	.	.	.	.	5 804	3 739	.	19 335	360 031
April	33 901	26 423	33 703	.	.	.	.	5 743	3 784	.	21 620	339 773
Mai	31 862	25 224	27 492	.	.	.	.	5 746	2 827	.	22 618	306 801
Juni.....	28 905	25 058	22 614	.	.	.	.	4 020	1 588	.	23 401	264 147
Juli	29 024	21 240	20 989	.	.	.	.	2 544	1 152	.	24 205	218 059
August .... [2]	27 299	11 645	17 202	.	.	.	.	5 135 [3]	1 226	.	24 272	190 548
September .	19 058	8 670	12 821	.	.	.	.	4 506	775	.	19 049	150 446
Oktober....	18 846	8 660	12 818	.	.	.	.	4 624	660	.	18 715	150 894
November..	19 177	10 629	13 704	.	.	.	.	5 790	1 579	.	17 687	177 459
Dezember ..	27 250	21 104	23 126	.	.	.	.	5 075	1 537	.	21 126	220 245
1933 Januar	35 560	30 082	33 293	.	.	.	.	6 538	2 930	.	26 772	266 601
Februar....	37 197	24 738	35 365	.	.	.	.	7 057	3 467	.	27 893	280 044
März	36 197	20 414	34 661	.	.	.	.	6 636	3 540	.	28 475	279 779
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1932 Januar	23,9	4,0	53,4	38,9	10,0	17,2	13,4	22,6	.	23,0	40,9	24,2
Februar....	24,5	4,2	51,3	35,9	11,1	16,5	11,1	17,0	.	19,8	31,4	23,8
März	25,5	5,1	48,3	41,0	12,1	15,2	12,6	17,5	.	14,3	39,6	24,1
April	23,3	5,5	39,0	36,5	10,3	9,5	10,4	13,9	.	7,4	38,0	20,8
Mai	23,0	8,1	31,5	29,2	10,4	9,6	10,0	10,9	.	7,0	36,2	19,0
Juni.....	23,1	7,1	27,8	32,8	12,9	10,3	10,0	13,8	.	8,0	39,6	19,3
Juli	22,9	7,9	22,2	34,0	16,5	9,3	9,6	11,3	.	20,5	36,4	19,4
August	23,4	6,9	22,1	37,5 [4]	12,1	16,0 [5]	9,1	15,9	.	15,5	38,9	20,0
September..	24,1	6,9	28,2	36,9	10,6	17,6	10,6	13,1	.	10,4	39,1	20,6
Oktober....	25,7	7,1	42,2	36,6	9,9	15,3	11,0	15,7	.	10,3	33,4	22,1
November..	25,7	6,6	51,4	37,1	11,7	15,5	11,4	26,5	.	13,4	42,5	24,1
Dezember ..	29,8	8,1	58,3	58,9	19,2	14,8	21,2	28,9	.	38,1	39,0	31,0
1933 Januar	27,7	9,1	61,2	46,3	15,9	21,9	16,8	35,8	.	18,0	39,9	28,8
Februar....	26,5	9,1	59,4	43,5	14,2	20,8	16,6	35,7	.	7,6	43,3	27,6
März	26,2	9,8	55,7	50,0	13,1	25,1	16,4	35,9	.	6,2	37,4	28,6
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)												
1932 Januar	6 631	6 476	13 895	1 898	376	285+433	701	836	794	895	98	57 857
Februar....	7 871	6 339	16 302	2 070	566	281+409	788	925	867	760	96	63 708
März	7 242	6 170	9 159	1 961	593	274+448	728	796	572	601	67	52 288
April	6 788	5 757	4 658	1 742	388	232+418	811	661	422	450	37	44 958
Mai	6 457	5 119	4 125	1 556	379	190+412	737	544	334	391	38	41 798
Juni.....	6 234	5 083	5 047	1 505	294	205+510	657	520	365	517	35	41 441
Juli	6 219	5 438	6 358	1 653	357	251+610	672	536	427	659	68	45 448
August	6 834	5 688	7 298	1 534 [6]	357	265+688 [7]	561	598	541	891	87	47 064
September..	7 018	5 859	8 180	1 740	340	269+764	686	660	576	573	94	49 532
Oktober....	8 536	5 870	11 222	2 221	441	300+884	855	850	805	788	123	58 127
November..	9 970	6 806	15 529	2 755	576	294+863	1 019	1 008	1 043	1 117	154	68 286
Dezember ..	12 012	7 458	23 562	3 293	674	310+800	891	1 175	1 142	1 308	236	81 887
1933 Januar	13 795	8 060	33 280	4 075	751	397+929	1 267	1 373	1 539	1 669	329	101 111
Februar....	13 927	7 482	30 493	3 718	726	392+893	1 235	1 437	1 631	1 310	353	96 273
März	11 600	6 831	15 310	3 100	542	336+764	1 046	1 178	822	772	166	71 809
April	10 447	6 294	10 339	2 689	452	319+680	905	1 028	591	628	106	60 894
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1932 Januar	15,5	42,1	63,8	59,2	.	11,7	11,5	13,2	24,0	45,3	12,3	22,0
Februar....	16,7	9,1	65,3	54,1	.	16,4	13,9	13,5	21,2	7,1	6,9	20,6
März	16,4	15,8	62,3	55,4	.	15,3	12,4	12,3	20,5	16,1	9,9	20,4
April	24,5	35,8	62,7	58,6	.	14,5	12,5	13,2	26,1	38,5	13,5	23,0
Mai	26,0	29,8	57,2	36,7	.	12,6	12,8	12,5	26,7	30,2	14,3	22,1
Juni.....	26,8	31,3	60,8	44,6	.	13,3	10,3	11,8	48,7	32,5	12,4	21,9
Juli	25,3	39,8	58,6	45,7	.	13,7 [8]	13,3	13,0 [9]	42,0	36,0	12,6	21,8
August	26,6	23,1	61,2	40,2	.	15,3	11,9	12,3	45,4	17,9	11,8	21,4
September..	27,0	14,0	61,5	19,2	.	16,2	8,6	11,3	42,3	7,6	12,3	20,4
Oktober....	27,3	32,9	59,6	29,2	.	16,2	10,1	22,9	36,3	31,9	13,3	22,0
November..	28,3	37,7	63,5	49,1	.	16,0	10,3	13,5	46,5	36,6	7,0	22,8
Dezember ..	29,4	48,4	69,2	54,8	.	18,0	12,2	15,5	51,9	49,2	8,3	25,5
1933 Januar	35,4	28,3	69,4	40,9	.	18,2	15,5	15,6	22,9	28,2	8,6	25,5
Februar....	29,4	21,6	71,7	43,8	.	17,5	15,3	15,4	31,4	21,3	6,8	24,3
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad 1923 bis 1925 = 100)												
1932 Januar	62,8	71,6	.	42,4	75,7	89,0	84,2	.	.	51,6	.	66,3
Februar....	63,0	74,4	.	42,0	80,0	87,3	82,9	.	.	55,7	.	67,3
März	61,8	73,5	.	40,3	81,2	86,4	81,4	.	.	55,3	.	66,3
April	59,8	67,9	.	39,6	78,8	85,3	80,6	.	.	50,8	.	64,0
Mai	57,2	62,0	.	38,6	72,7	83,8	81,0	.	.	46,4	.	61,3
Juni.....	54,8	57,2	.	37,8	70,5	82,0	80,9	.	.	43,4	.	59,1
Juli	51,4	53,9	.	36,3	71,6	80,5	79,3	.	.	43,7	.	57,2
August .... [10]	51,7 [11]	62,3	. [12]	36,4	76,1 [13]	79,3 [14]	80,7	.	. [15]	48,3	.	58,6
September..	50,4	71,9	.	37,7	78,0	80,9	83,8	.	.	53,0	.	61,5
Oktober....	53,3	75,7	.	39,0	79,0	82,3	85,0	.	.	55,0	.	62,0
November..	53,6	73,1	.	38,1	72,7	82,2	82,9	.	.	54,1	.	60,9
Dezember ..	52,1	71,1	.	36,6	70,0	81,6	81,5	.	.	50,4	.	59,6
1933 Januar	49,6	69,6	.	33,8	73,3	80,2	78,6	.	.	48,2	.	58,1
Februar....	51,8	72,3	.	33,4	77,3	80,1	78,4	.	.	52,9	.	59,2
März	49,1	67,7	.	31,8	76,6	78,7	76,9	.	.	51,6	.	56,7

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Metallverarbeitung. — [3]) Dienstboten und Verkehrsarbeiter. — [4]) Einschl. der Schuhindustrie. — [5]) Einschl. der Tabakindustrie. — [6]) Einschl. der Glasindustrie. — [7]) Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — [8]) Vegetabilische Erzeugnisse. — [9]) Forstwirtschaftliche Betriebe und Holzflößerei. — [10]) Eisen- und Stahlerzeugung und Verarbeitung; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 61,2; 61,4; 60,0; 57,0; 54,4; 51,3; 48,4; 46,4; 45,9; 45,8; 46,0; 46,0; 44,0; 44,4; 42,8. — [11]) Einschl. Bekleidungsgewerbe. — [12]) Einschl. Möbelindustrie. — [13]) Einschl. Buchdruckgewerbe. — [14]) Ausschl. Tabakindustrie. — [15]) Herrenbekleidungsgewerbe; die entsprechenden Zahlen für das Damenbekleidungsgewerbe lauten: 91,3; 95,8; 106,0; 99,3; 84,3; 70,6; 50,6; 73,8; 95,6; 104,4; 88,8; 82,8; 80,7; 92,5; 87,4.

178. Streiks und Aussperrungen im Ausland

a. In einzelnen Ländern insgesamt

Jahre	Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der beteiligten Arbeitnehmer	Zahl der verlorenen Arbeitstage
Belgien			
1913 ..	167	23 752	.
1926 ..	140	82 266	.
1927 ..	186	45 071	1 658 836
1928 ..	192	77 785	2 254 424
1929 ..	168	60 557	799 117
1930 ..	93	64 718	781 646
1931 ..	74	23 010	399 037
1932 ..	63	162 693	580 670
Bulgarien			
1927 ..	23	2 708	57 196
1928 ..	21	414	.
1929 ..	36	20 168	.
1930 ..	15	1 588	.
1931 ..	35	6 316	.
Dänemark			
1925 ..	48	102 331	4 138 000
1926 ..	32	1 050	23 000
1927 ..	17	2 851	119 000
1928 ..	11	469	11 000
1929 ..	22	1 040	41 000
1930 ..	42	5 349	144 000
1931 ..	16	3 692	246 000
Estland			
1927 ..	5	218	3 067
1928 ..	5	1 098	49 336
1929 ..	16	1 915	6 395
1930 ..	7	154	338
Finnland			
1913 ..	70	5 557	74 400
1926 ..	72	10 230	386 355
1927 ..	79	13 368	1 528 182
1928 ..	71	27 226	502 236
1929 ..	26	2 443	74 887
1930 ..	11	1 673	12 120
1931 ..	1	53	106
1932 ..	3	284	2 301
Frankreich			
1913 ..	1 073	220 448	2 223 781
1925 ..	931	249 198	2 046 563
1926 ..	1 660	349 309	4 072 163
1927 ..	443	120 551	.
1928 ..	922	222 406	.
1929 ..	1 255	220 944	.
1930 [1]	1 220	324 000	.

[1]) Für 1932 siehe Seite 174* und für 1931 Jahrbuch 1932 S. 155*.

Jahre	Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der beteiligten Arbeitnehmer	Zahl der verlorenen Arbeitstage
Großbritannien und Nordirland			
1913 ..	1 459	[1]) 497 000	9 800 000
1925 ..	603	[1]) 401 000	7 950 000
1926 ..	323	2 734 000	162 230 000
1927 ..	308	108 000	1 170 000
1928 ..	302	124 000	1 390 000
1929 ..	431	533 000	8 290 000
1930 ..	415	308 000	4 399 000
1931 ..	420	491 000	6 983 000
1932 ..	389	382 000	6 488 000

[1]) Unmittelbar beteiligte Arbeitnehmer.

Irland (Freistaat)			
1925 ..	86	6 855	293 792
1926 ..	57	3 455	85 345
1927 ..	53	2 312	64 020
1928 ..	52	2 190	54 292
1929 ..	53	4 533	101 397
1930 ..	83	3 410	77 417
1931 ..	60	5 431	310 199
Italien			
1927 ..	164	16 779	.
1928 ..	71	2 940	.
1929 ..	77	3 072	.
1930 ..	73	2 662	.
Lettland			
1928 ..	[1]) 179	13 431	62 254
1929 ..	[1]) 362	26 462	45 838
1930 ..	[1]) 38	1 547	12 077
1931 ..	[1]) 42	2 903	14 261
1932 ..	[1]) 139	4 400	22 960

[1]) Betroffene Betriebe.

Niederlande			
1927 ..	230	13 500	220 500
1928 ..	205	16 930	647 700
1929 ..	226	21 310	990 800
1930 ..	212	10 970	273 000
1931 ..	215	28 210	856 100
1932 ..	216	32 010	1 772 600
Norwegen			
1913 ..	.	2 057	70 816
1924 ..	61	63 117	5 152 386
1925 ..	84	13 752	666 650
1926 ..	113	51 487	2 204 365
1927 ..	96	22 456	1 374 089
1928 ..	63	8 042	363 844
1929 ..	73	4 796	196 704
1930 ..	94	4 652	240 454
1931 ..	82	59 524	7 585 832
Österreich			
1924 ..	447	296 878	2 816 109
1925 ..	325	66 948	1 166 817
1926 ..	204	21 943	297 684
1927 ..	216	35 300	686 560
1928 ..	266	38 290	658 024
1929 ..	226	30 446	388 336
1930 ..	88	7 173	49 373
1931 ..	68	10 264	132 757
Polen			
1924 ..	915	564 134	6 544 852
1925 ..	532	148 527	1 284 553
1926 ..	590	145 493	1 422 540
1927 ..	623	235 643	2 455 270
1928 ..	776	354 498	2 787 775
1929 ..	499	215 564	963 907
1930 ..	330	53 126	427 127
1931 ..	338	102 000	573 000
Rumänien			
1925 ..	73	19 957	209 891
1926 ..	88	20 442	326 086
1927 ..	51	6 504	58 291
1928 ..	57	10 801	109 666
1929 ..	127	31 456	411 572
1930 ..	101	17 337	184 002
1931 ..	71	14 413	184 593
Schweden			
1924 ..	261	23 976	1 205 000
1925 ..	239	145 778	2 560 000
1926 ..	206	52 891	1 711 000
1927 ..	189	9 477	400 000
1928 ..	201	71 461	4 835 000
1929 ..	180	12 667	667 000
1930 ..	261	20 751	1 021 000
1931 ..	193	40 899	2 627 000
Schweiz			
1927 ..	26	2 058	34 160
1928 ..	45	5 474	98 015
1929 ..	39	4 661	99 608
1930 ..	31	6 397	265 695
1931 ..	25	4 746	73 975
1932 ..	38	5 083	159 154
Spanien			
1913 ..	201	84 316	2 258 159
1924 ..	155	28 744	604 512
1925 ..	164	60 120	839 934
1926 ..	93	21 851	247 223
1927 ..	107	70 616	1 311 891
1928 ..	87	70 024	771 213
1929 ..	96	55 576	313 065
Tschechoslowakei			
1924 ..	334	98 263	1 361 775
1925 ..	267	111 196	1 682 704
1926 ..	163	49 220	734 907
1927 ..	208	172 043	1 466 045
1928 ..	282	101 517	1 728 419
1929 ..	230	63 564	753 205
1930 ..	159	30 808	423 126
1931 ..	227	48 631	525 375
1932 ..	311	99 723	1 141 593

Ungarn			
1927 ..	84	25 000	295 000
1928 ..	31	10 000	131 000
1929 ..	63	15 065	149 204
1930 ..	35	5 770	79 596
1931 ..	38	11 195	189 781
1932 ..	20	4 925	32 914
Australien			
1927 ..	441	200 757	1 713 581
1928 ..	287	96 422	777 278
1929 ..	259	104 600	4 461 478
1930 ..	183	54 222	1 511 241
1931 ..	129	36 645	245 991
Canada			
1913 ..	152	40 519	1 036 254
1927 ..	74	22 299	152 570
1928 ..	98	17 581	224 212
1929 ..	90	12 946	152 080
1930 ..	67	13 768	91 797
1931 ..	88	10 738	204 238
1932 ..	116	23 390	255 000
Chile			
1913 ..	17	10 490	.
1924 ..	101	3 248	.
1925 ..	160	12 903	.
China			
1925 ..	183	403 334	.
1926 ..	535	539 585	.
(Shanghai)			
1928 ..	120	.	.
1929 ..	111	68 867	751 141
Indien			
1925 ..	134	270 423	12 578 129
1927 ..	129	131 655	2 019 970
1928 ..	203	506 851	31 647 404
1929 ..	141	532 016	12 165 691
1930 ..	148	196 301	2 261 731
1931 ..	166	203 008	2 408 123
1932 ..	116	128 099	1 922 437
Japan			
1924 ..	333	54 526	638 363
1926 ..	495	67 234	122 292
1927 ..	382	46 672	791 599
1928 ..	397	46 252	578 465
1929 ..	576	77 444	.
1930 ..	906	81 329	.
1931 ..	940	59 261	980 054
Neuseeland			
1927 ..	36	4 384	10 395
1928 ..	41	9 822	22 817
1929 ..	49	7 831	26 808
1930 ..	45	5 632	33 223
1931 ..	24	6 356	48 486
1932 ..	23	9 335	108 528
Philippinen			
1927 ..	53	8 567	.
1928 ..	38	4 729	.
1929 ..	26	4 939	.
1930 ..	36	6 069	.
Südafrika			
1926 ..	3	768	890
1927 ..	12	5 158	9 126
1928 ..	10	5 746	10 535
1929 ..	10	2 962	.
1930 ..	12	5 050	2 600
Uruguay			
1926 ..	5	600	11 952
1927 ..	13	4 737	53 350
1928 ..	3	289	.
Vereinigte Staaten von Amerika[1])			
1927 ..	(734) 734	349 434	37 799 394
1928 ..	629	357 145	31 556 947
1929 ..	903	230 463	9 975 213
1930 ..	653	158 114	2 730 368
1931 ..	894	279 299	6 386 183
1932 ..	704	232 092	6 098 769

[1]) Die eingeklammerte Zahl gibt die Arbeitsstreitigkeiten an, über die berichtet wurde. Die übrigen Zahlen stellen die Streitigkeiten dar, für die die Zahl der beteiligten Arbeiter bekannt wurde.

178. Streiks und Aussperrungen im Ausland

b. In einzelnen Ländern nach Monaten bzw. Vierteljahren

Monate	1932			1931
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten*)	beteiligten Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	

Belgien

Januar	2	2 826	60 846	4 775
Februar	10	8 388	132 098	29 116
März	3	6 019	131 269	26 366
April	9	6 148	135 583	69 273
Mai	2	5 964	77 894	117 731
Juni	9	1 706	3 554	105 652
Juli	2	305	2 048	5 275
August	4	808	12 033	15 051
September	5	2 128	9 563	22 598
Oktober	3	1 540	3 849	31 065
November	6	1 522	5 364	26 712
Dezember	5	2 034	6 569	39 437

Großbritannien und Nordirland

Januar	39	18 300	217 000	3 647 000
Februar	49	18 500	178 000	179 000
März	42	5 600	26 000	125 000
April	46	12 500	58 000	101 000
Mai	44	13 900	96 000	185 000
Juni	59	12 300	77 000	116 000
Juli	49	40 400	248 000	356 000
August	52	144 900	1 261 000	349 000
September	53	153 100	3 325 000	101 000
Oktober	38	130 000	213 000	55 000
November	29	136 100	714 000	42 000
Dezember	21	5 200	57 000	52 000

Lettland

Januar	4	360	1 110	134
Februar	2	1 191	4 716	958
März	3	298	1 360	—
April	70	342	4 104	1 040
Mai	—	—	—	2 620
Juni	—	—	—	—
Juli	1	40	80	147
August	—	—	—	269
September	53	2 080	11 080	541
Oktober	—	—	—	3 490
November	6	89	510	436
Dezember	—	—	—	4 626

Polen

Januar	26	6 454	26 399	19 698
Februar	44	50 652	313 788	5 116
März	41	123 956	459 002	47 446
April	54	34 820	147 497	55 372
Mai	48	6 978	91 625	18 316
Juni	66	23 823	111 664	35 945
Juli	62	14 241	118 257	28 079
August	80	32 990	180 031	53 007
September	49	50 546	466 878	91 877
Oktober	48	8 140	46 203	50 632
November	47	8 277	34 279	94 170
Dezember	47	8 583	48 466	27 093

Tschechoslowakei

Januar	22	7 068	24 305	36 108
Februar	17	5 955	84 002	51 468
März	19	42 855	186 585	103 049
April	41	48 011	315 302	34 674
Mai	52	16 177	206 534	61 703
Juni	48	19 044	86 662	59 692
Juli	36	6 171	19 923	37 499
August	31	3 133	18 860	40 663
September	40	3 135	19 363	24 606
Oktober	33	3 070	21 234	24 942
November	28	5 150	55 441	26 655
Dezember	17	4 282	52 449	8 577

*) Bei Lettland Zahl der Betriebe.

Monate	1932[1])		Monate	1932[1])	
	Zahl der			Zahl der	
	Streiks	Streikenden		Streiks	Streikenden

Frankreich

Januar	22	1 981	Juli	24	4 888
Februar	35	13 047	August	22	3 471
März	43	9 219	September	26	913
April	40	3 342	Oktober	19	4 033
Mai	34	1 684	November	20	2 432
Juni	34	3 584	Dezember	10	5 494

[1]) Für 1932 wurde keine Aussperrung festgestellt.

Australien

Zeitraum	Zahl der Arbeitskämpfe	Zahl der beteiligten Arbeiter insgesamt	Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
1926	360	113 034	1 310 261	1 415 813
1927	441	200 757	1 713 581	1 676 696
1928	287	96 422	777 278	775 359
1929	259	104 604	4 446 478	4 569 305
1930	183	54 222	1 511 241	1 592 342
1931	134	37 667	245 991	227 731
1. Vj. 1931	32	7 075	67 494	68 633
2. Vj. 1931	29	8 477	35 218	35 628
3. Vj. 1931	33	11 468	87 363	76 950
4. Vj. 1931	35	9 625	55 916	46 520
1. Vj. 1932	41	8 953	41 248	40 408
2. Vj. 1932	26	4 323	21 549	21 268
3. Vj. 1932	36	14 350	81 827	53 771

Monate	1932			1931
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten[1])	beteiligten Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	

Canada

Januar	7	665	8 280	7 558
Februar	13	3 422	10 452	10 431
März	3	679	15 969	25 026
April	4	50	28 517	19 314
Mai	7	564	30 565	14 045
Juni	11	3 129	40 186	17 724
Juli	20	4 248	40 186	5 627
August	6	3 089	51 815	9 192
September	8	2 422	7 992	22 907
Oktober	11	916	9 554	35 450
November	10	930	2 338	21 315
Dezember	11	2 824	9 146	15 649

Indien

Januar	7	17 380	121 719	79 197
Februar	6	20 235	103 474	108 020
März	10	10 955	101 152	544 006
April	12	13 840	100 164	433 473
Mai	10	12 632	113 746	110 276
Juni	9	12 738	118 678	79 890
Juli	15	9 791	78 186	150 227
August	14	23 232	175 951	240 124
September	6	7 885	74 071	90 310
Oktober	17	28 268	277 176	193 896
November	8	25 839	403 045	175 225
Dezember	2	12 693	255 075	203 479

Vereinigte Staaten von Amerika

Januar	19	11 105	117 298	181 031
Februar	50	31 140	417 966	228 329
März	51	31 966	685 949	422 545
April	73	17 707	572 121	769 720
Mai	79	43 403	1 220 202	402 437
Juni	64	16 010	927 996	506 097
Juli	58	19 657	700 985	666 309
August	72	27 749	728 201	1 213 120
September	71	16 676	536 262	491 024
Oktober	38	8 962	118 869	1 038 063
November	36	4 332	38 716	339 730
Dezember	33	3 385	34 204	142 281

[1]) Im Monat begonnene Arbeitskämpfe.

178. Streiks und Aussperrungen im Ausland

c. In einzelnen Ländern nach Gewerbezweigen

Belgien

Gewerbegruppe	1932 ermittelte Zahl der			
	Streiks u. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden
Bergbau	19	24	109 213	846
Steinbrüche	2	11	4 515	—
Metallindustrie	5	4	42 012	15
Keramische Industrie	4	16	839	—
Chemische Industrie	6	6	731	—
Textilindustrie	12	12	1 681	361
Bekleidungsgewerbe	4	4	91	6
Baugewerbe	4	4	1 598	22
Holz- und Möbelindustrie	3	37	542	—
Lederindustrie	1	1	14	—
Tabakindustrie	1	5	65	—
Handelsgewerbe	2	2	141	1
Zusammen: Streiks	**63**	**126**	**161 442**	**1 251**
Dazu Aussperrungen	—	—	—	—

Bulgarien

Gewerbegruppe	1931			1930
	Zahl der			
	Streiks	Betriebe	Streikenden	
Insgesamt	35	58	6 316	1 588
und zwar:				
Bergbau	5	5	356	241
Tabakindustrie	4	8	1 993	1 250
Textil u. Bekleidungsgewerbe	12	18	2 343	—
Lederindustrie	3	16	226	34

Frankreich

Gewerbegruppe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	1932 Zahl der Arbeitskämpfe											
Steine, gebr. Erd. u. Baugewerbe	6	4	12	9	16	11	2	9	11	8	7	4
Textilindustrie	4	7	12	10	5	11	7	3	2	2	4	1
Metallindustrie	2	5	9	6	5	2	3	2	3	3	3	2
Transportgew.	3	4	7	9	3	4	9	3	1	2	2	2
Holzgewerbe	1	1	—	2	—	3	1	1	1	—	1	—
Häute u. Leder	3	4	1	2	3	—	1	1	1	1	—	—
Chem. Industrie	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polygraph. Gew., Papier- u. Kart.	1	7	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—
Ackerbau, Forst.	—	—	2	—	—	1	—	1	2	—	—	1
Nahrungsmittelg.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hüttenindustrie	—	2	—	1	—	2	1	1	4	3	2	—
Versch. Gewerbe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Zus. Streiks	**22**	**35**	**43**	**40**	**34**	**35**	**24**	**22**	**26**	**19**	**20**	**10**
» Aussperrungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

Großbritannien

Gewerbegruppe	1932			1931		
	Zahl der					
	begon. Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	begon. Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage
Landwirtschaft u. Fischerei	5	2 200	49 000	1	100	500
Kohlenbergbau	111	52 400	287 000	147	281 000	2 848 000
Sonst. Bergbau u. Ind. d. Steine	4	200	5 000	8	500	11 000
Ziegel-, Ton- und Glasindustrie	7	400	5 000	13	1 100	19 000
Chem. Industrie	1	200	1 000	6	1 000	2 000
Maschinenbau	6	300	2 000	8	700	11 000
Schiffsbau	13	1 100	10 000	14	2 400	39 000
Metallindustrie	27	2 300	36 000	39	8 700	50 000
Textilindustrie	105	302 900	5 811 000	38	163 700	3 717 000
Bekleidungsgew.	24	2 400	32 000	21	1 300	16 000
Nahrungsmittel	6	400	1 000	4	5 100	11 000
Holz- u. Möbelind.	14	900	8 000	17	6 100	85 000
Baugewerbe	29	3 000	36 000	57	12 300	145 000
Verkehrsgewerbe	25	12 600	194 000	17	5 300	13 000
Handelsgewerbe u. Finanz	4	300	1 000	9	600	2 000
Sonst. Gewerbe	8	400	10 000	21	1 900	13 500
Zusammen	**389**	**382 000**	**6 488 000**	**420**	**491 800**	**6 983 000**

Norwegen

Gewerbegruppe	Streikende und Ausgesperrte		Verlorene Arbeitstage	
	1931	1930	1931	1930
Hüttenindustrie	3 343	.	405 269	.
Ind. der Steine u. Erden	1 345	541	155 253	56 395
Metallindustrie	13 208	750	1 736 561	22 820
Chemische Industrie	2 338	84	293 847	616
Öl- und Fettindustrie	75	.	10 361	.
Elektrizitäts- und Gaswerke	280	16	27 926	64
Holzgewerbe	1 940	291	172 192	17 763
Papierindustrie	13 686	480	1 945 338	31 618
Leder- u. Kautschukind.	784	53	81 029	1 229
Textilindustrie	4 180	163	527 091	24 091
Bekleidungsgewerbe	3 673	30	459 553	780
Nahrungsmittelgewerbe	4 232	601	440 098	25 575
Polygraphisches Gewerbe	2 097	16	275 174	3 700
Baugewerbe	6 968	623	893 803	35 967
Verkehrsgewerbe	1 119	75	140 607	1 613
Waldwirtschaft	224	.	20 480	.
Handelsgewerbe	28	467	504	10 200
Sonstige Gewerbe	4	462	746	8 023
Zusammen	**59 524**	**4 652**	**7 585 832**	**240 454**

Österreich

Gewerbegruppe	1931			
	Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikend. und Ausgesperrten	versäumten Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	5	6	233	269
Baugewerbe	13	18	852	5 126
Metall u. Maschinen	15	15	935	9 658
Holzindustrie	1	1	24	312
Textilindustrie	6	7	1 904	19 568
Bekleidungsindustrie	8	[3]) 198	2 541	53 453
Graph. Gewerbe	3	3	42	662
Chemische Industrie	3	3	471	10 666
Nahrungsmittelindustrie	1	1	1 419	710
Warenhandel	1	1	81	41
Zusammen Streiks	[1]) **56**	[3]) **253**	**8 502**	**100 465**
Dazu Aussperrungen	**12**	**.**	**1 762**	**32 292**

[1]) Außerdem 1 Demonstrationsstreik. — [2]) Nichtgezählt 1 200 Herrenschneidergewerbe (Streik der Stückmeister).

Polen

Gewerbegruppe	Zahl der durch Streiks verl. Arbeitstage			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	1932 (vorläufige Ergebnisse)			
Insgesamt	**799 189**	**350 786**	**765 166**	**128 948**
und zwar:				
Landwirtschaft	4 884	26 895	10 582	11 224
Bergbau	580 032	5 999	258 527	1 720
Ind. der Steine u. Erden	233	19 445	10 039	6 213
Hüttenindustrie	53	15 227	68 346	1 959
Metall- u. elektrot. Ind.	8 345	9 097	27 906	3 670
Chemische Industrie	8 686	2 504	6 851	—
Textilindustrie	22 181	103 547	290 169	50 450
Papierindustrie	1 342	—	—	4 860
Häute- u. Lederindustrie	224	454	42	1 953
Holzindustrie	18 428	12 850	7 752	17 771
Nahrungsmittelindustrie	8 431	1 124	1 234	12 268
Bekleidungsgewerbe	51 852	66 093	61 659	3 371
Baugewerbe	386	72 604	2 610	1 260
Druckereigewerbe	625	4 676	1 547	254
Öffentl. gemeinnützige Betr.	1 947	9 104	12 887	5 705
Handel u. Kredit	52	—	4 200	6 270

Rumänien

Gewerbegruppe	1931 Zahl der			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden u. Feiernden	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	4	4	591	3 269
Metall u. Maschinen	7	7	5 400	14 558
Nahrungsmittelgewerbe	3	31	320	5 778
Textilindustrie	10	10	3 573	132 054
Bekleidungsgewerbe	5	43	276	3 167
Holz- und Möbelindustrie	17	18	2 681	16 427
Leder- und Fellindustrie	5	22	250	1 061
Ton- und Glasindustrie	1	1	360	—
Chemische Industrie	3	3	378	3 650
Baugewerbe	2	2	73	514
Papierindustrie	9	17	431	3 998
Verkehrswesen	1	1	35	17
Handelsgewerbe	2	2	21	100
Zusammen 1931	**69**	**161**	**14 389**	**184 593**

178. Streiks und Aussperrungen im Ausland
c. In einzelnen Ländern nach Gewerbezweigen

Schweden

Gewerbegruppe	1931 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	betroff. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Metallverarb. und Maschinenbau	8	10	137	4 750
Industr. d. Steine u. Erden	17	17	717	19 900
Forstwirtsch. u. Holzind.	32	39	2 307	94 500
Graph. Gew. u. Papierind.	6	13	1 970	242 750
Nahrungs- u. Genußmittel	5	28	72	800
Textil- u. Bekleidungsind.	4	119	31 877	2 102 360
Pelz-, Leder- u. Gummiind.	6	43	183	9 200
Chemische Industrie	1	1	30	—
Baugewerbe	82	176	3 011	142 200
Öffentl. Arbeiten	2	2	52	4 000
Handelsgewerbe	7	7	54	2 000
Land- u. Wassertransport	8	18	151	3 500
Landwirtsch. u. Fischerei	4	44	167	40
Sonstige Gewerbe	11	11	171	1 400
Zusammen	**193**	**528**	**40 899**	**2 627 400**

Schweiz

Gewerbegruppe	1932 Zahl der Streiks	betroff. Betriebe	Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
Bergbau	1	37	790	42 660
Bekleidung u. Reinigung	—	—	—	—
Herstellg. u. Bearbeitung v. Leder u. Gummi	2	2	88	325
Baugewerbe	12	57	1 422	37 212
Holz- und Glasindustrie	4	60	531	21 559
Textilindustrie	8	13	781	26 825
Graphisches Gewerbe	2	2	58	2 594
Metall-, Masch. u. elektrotechn. Ind.	4	19	1 119	17 760
Verkehrsdienst	3	6	238	8 963
Zusammen	**36**	**196**	**5 027**	**157 898**

Tschechoslowakei

Gewerbegruppe	1932 (Vorläufige Ergebnisse) Streiks Fälle	Streiks versäumte*) Arbeitstage	Aussperrungen Fälle	Aussperrungen versäumte*) Arbeitstage
Land-, Forstwirtschaft u. Fischerei	9	28 758	—	—
Bergbau	9	413 728	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	31	183 389	1	105
Glasindustrie	10	6 345	—	—
Metallverarbeitung	16	22 267	—	—
Maschinen- u. Apparatebau	12	10 196	3	14 178
Holzindustrie	16	11 506	—	—
Lederindustrie	2	5 064	—	—
Textilindustrie	25	81 948	—	—
Tapezierergewerbe	1	105	—	—
Bekleidungsindustrie und Reinigungsgewerbe	22	41 158	1	32 946
Papierindustrie	1	420	—	—
Nahr.- u. Genußmittelgew.	1	480	—	—
Gast- u. Schankgewerbe	2	44	—	—
Chemische Industrie	5	4 083	—	—
Baugewerbe	139	252 479	1	215
Graphische Industrie	1	5	—	—
Verkehrsgewerbe	3	245	—	—
Zusammen	**305**	**1 062 220**	**6**	**47 444**

*) Ohne die der gezwungen Feiernden.

Ungarn

Gewerbegruppe	Zahl der Arbeitskämpfe	Streikenden	verlorenen Arbeitstage	verlorenen Löhne in Pengö
Bergbau	3	1 906	4 415	19 530
Steine und Erden	2	296	1 246	5 678
Holzindustrie	4	391	1 563	10 608
Textilindustrie	6	1 482	23 563	50 581
Bekleidungsgewerbe	2	12	53	210
Baugewerbe	2	278	954	3 716
Vervielfältigungsgewerbe	1	560	1 120	12 250
Insgesamt 1932	**20**	**4 925**	**32 914**	**102 573**
» 1931	38	11 195	189 781	807 139
» 1930	35	5 770	79 596	451 475
» 1929	63	15 065	149 204	861 599

Australien

Gewerbegruppe	1931 Anzahl d. betroffenen Betriebe	Arbeiter	Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
Insgesamt	**616**	**37 667**	**245 991**	**227 731**
und zwar:				
Holzindustrie, Sägemühlen	3	67	592	570
Metalle, Maschinen	1	68	68	70
Nahrungs- u. Genußmittel	96	4 690	27 472	26 794
Vervielfältigung und Buchbinderei	3	180	900	1 260
Baugewerbe	9	159	1 006	901
Bergbau u. Steinbr.	88	25 366	160 101	155 784
Eisen- u. Straßenbahn	1	1 616	9 696	7 760
Sonst. Landtransport	1	11	44	50
Schiffbau, Werft	15	888	10 121	5 743
Ackerbau, Viehzucht	340	914	16 530	17 913
Angestellte in Hotels usw.	40	93	930	698
Verschiedenes	19	3 615	18 531	10 188

Gewerbegruppe	1932 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage	1931 verlorenen Arbeitstage
Canada				
Insgesamt	**116**	**23 390**	**255 000**	**204 238**
und zwar:				
Forstwirtschaft	11	1 435	9 890	2 250
Fischfang u. Jagd	2	3 200	29 500	11 400
Bergbau	33	8 540	132 766	11 523
Lederindustrie	—	—	—	5 100
Pelzwerk	5	924	13 460	—
Textilind. u. Bekleidungsg.	29	6 740	48 995	68 538
Druckerei u. Buchdruckg.	2	48	3 095	21 191
Holzindustrie	12	668	4 089	51 657
Metallverarbeitung	2	18	36	1 115
Chemische Industrie	2	60	500	1 542
Baugewerbe (Hochbau)	8	357	4 132	2 159
Brückenbau	—	—	—	340
Straßenbau	—	—	—	712
Sonstiges Baugewerbe	2	950	3 125	135
Wassertransport	—	—	—	18 900
Elektrizität u. Gas	—	—	—	2 000
Persönliche Dienste	6	97	412	5 605
Sonstiges	—	—	—	71
Indien				
Insgesamt	**118**	**128 099**	**1 922 437**	**2 408 123**
und zwar:				
Baumwolle und Wolle	54	46 918	546 171	1 108 888
Jute	13	43 415	650 294	953 818
Maschinenbau	3	1 203	5 097	14 652
Eisenbahn	6	13 095	482 914	47 993
Bergbau	2	4 030	100 030	8 938
Sonstiges	40	19 438	137 931	273 834

Neuseeland

Gewerbegruppe	1932 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	betroffenen Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	Ungefährer Lohnverlust in £
Insgesamt	**23**	**67**	**9 335**	**108 528**	**105 715**
und zwar:					
Bergbau	13	30	7 833	96 658	98 064
Schiffahrt	6	27	1 060	2 496	1 278
Metallind. und Maschinenfabriken	2	8	182	5 890	4 165
Andere Industrien	2	2	260	3 484	2 208

179. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Österreich (Bestand Ende 1930)

Gewerbegruppen	Zahl der						darunter							
	Tarifverträge		umfaßten Betriebe		umfaßten Arbeitnehmer		Firmenverträge				Gebietsverträge			
							Verträge	Betriebe	Arbeitnehmer zusammen	Arbeitnehmer davon männlich	Verträge	Betriebe	Arbeitnehmer zusammen	Arbeitnehmer davon männlich
	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H								
Arbeiter														
Land- u. Forstwirtschaft	22	1,0	438	0,2	30 359	3,7	16	41	3 229	2 855	6	397	27 130	20 107
Bergbau	36	1,6	54	0,0	18 451	2,2	35	45	15 957	15 140	1	9	2 494	2 471
Ind. der Steine, Erden, Ton u. Glas	134	5,9	557	0,3	20 005	2,4	110	113	8 208	7 701	24	444	11 797	9 513
Eisen- u. Metallindustrie	315	13,9	16 986	7,7	147 941	17,9	234	243	40 310	34 594	81	16 743	107 631	92 999
Chemische Industrie	45	2,0	365	0,2	22 733	2,8	29	31	2 170	1 650	16	334	20 563	14 339
Textilindustrie	56	2,5	478	0,2	51 404	6,2	39	38	4 735	1 711	17	440	46 669	17 060
Papierindustrie	6	0,2	1 121	0,5	23 905	2,9	1	1	25	25	5	1 120	23 880	16 206
Graphisches Gewerbe	6	0,2	1 729	0,8	21 211	2,6	1	1	10	10	5	1 728	21 201	14 913
Lederindustrie	15	0,7	1 196	0,6	5 742	0,7	3	3	284	269	12	1 193	5 458	4 261
Holzindustrie	112	5,0	5 759	2,6	18 199	2,2	72	72	3 701	3 265	40	5 687	14 498	13 310
Nahrungsmittelgewerbe	225	10,0	4 681	2,1	52 027	6,3	151	152	7 964	5 939	74	4 529	44 063	28 179
Bekleidungsgewerbe	173	7,7	25 451	11,6	45 240	5,5	104	103	3 587	1 814	69	25 348	41 653	18 309
Baugewerbe	220	9,7	9 137	4,2	84 360	10,2	115	119	10 652	10 131	105	9 018	73 708	71 692
Wasserkraft-, Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserw.	47	2,1	75	0,0	8 663	1,1	44	66	8 245	7 989	3	9	418	417
Handelsgewerbe	71	3,1	14 962	6,8	27 782	3,4	38	49	3 140	2 308	33	14 913	24 642	22 578
Verkehrswesen	63	2,8	4 718	2,2	29 116	3,5	43	45	20 986	20 613	20	4 673	8 130	8 110
Hot.-, Gast- u. Schankgew.	42	1,9	7 389	3,4	37 129	4,5	18	70	1 700	438	24	7 319	35 429	17 100
Unternehm. f. Bildung, Kunst usw.	50	2,2	164	0,1	2 323	0,3	46	49	1 346	1 054	4	115	977	715
Gew. Ausüb. der Heilk. und Krankenpflege	14	0,6	2 012	0,9	2 703	0,3	8	9	449	188	6	2 003	2 254	1 358
Gewerbe für Körperpflege und Reinigung	36	1,6	3 730	1,7	9 814	1,2	16	17	461	184	20	3 713	9 353	4 643
Öffentlicher Dienst	111	4,9	237	0,1	12 414	1,5	110	172	11 523	8 426	1	65	891	858
Arbeiter insgesamt	**1 799**	**79,6**	**101 239**	**46,2**	**671 521**	**81,4**	**1 233**	**1 439**	**148 682**	**126 304**	**566**	**99 800**	**522 839**	**379 138**
Angestellte insgesamt	**460**	**20,4**	**118 007**	**53,8**	**153 047**	**18,6**	**322**	**902**	**17 436**	**12 719**	**138**	**117 105**	**135 611**	**84 511**
Arbeiter u. Angestellte	**2 259**	**100,0**	**219 246**	**100,0**	**824 568**	**100,0**	**1 555**	**2 341**	**166 118**	**139 023**	**704**	**216 905**	**658 450**	**463 649**
Bestand Ende 1929														
Arbeiter	**2 150**	**77,0**	**109 283**	**56,8**	**772 093**	**80,6**	**1 439**	**1 807**	**176 944**	**149 595**	**711**	**107 476**	**595 149**	**440 571**
Angestellte	**641**	**23,0**	**83 263**	**43,2**	**185 847**	**19,4**	**447**	**1 197**	**24 251**	**17 479**	**194**	**82 066**	**161 596**	**106 553**
Arbeiter u. Angestellte	**2 791**	**100,0**	**192 546**	**100,0**	**957 940**	**100,0**	**1 886**	**3 004**	**201 195**	**167 074**	**905**	**189 542**	**756 745**	**547 124**
Bestand Ende 1928														
Arbeiter	**2 311**	**77,7**	**108 847**	**66,5**	**804 522**	**81,3**	**1 565**	**1 923**	**189 912**	**164 988**	**746**	**106 924**	**614 610**	**450 680**
Angestellte	**665**	**22,3**	**54 747**	**33,5**	**185 362**	**18,7**	**473**	**987**	**23 523**	**17 286**	**192**	**53 760**	**161 839**	**107 862**
Arbeiter u. Angestellte	**2 976**	**100,0**	**163 594**	**100,0**	**989 884**	**100,0**	**2 038**	**2 910**	**213 435**	**182 274**	**938**	**160 684**	**776 449**	**558 542**

Norwegen

Gewerbegruppen	Zahl der am 31. Dezember 1930				Zahl der im Jahre 1931								Zahl der am 31. Dezember 1931			
	geltenden Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		abgeschlossenen oder erneuerten Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		aufgehobenen oder abgelaufenen Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		geltenden Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer	
	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H
Forstwirtschaft	312	19,2	17 103	10,7	156	13,7	13 013	9,3	311	25,0	16 853	12,3	157	10,2	13 263	8,2
Ind. d. Steine u. Erden	52	3,2	5 648	3,5	41	3,6	4 097	2,9	39	3,1	4 171	3,0	54	3,5	5 574	3,4
Hüttenwesen (Metallgewinnung)	8	0,5	3 108	2,0	7	0,6	4 717	3,4	8	0,6	3 108	2,3	7	0,5	4 717	2,9
Metallindustrie	76	4,7	19 221	12,0	66	5,8	19 179	13,7	53	4,3	18 509	13,5	89	5,8	19 891	12,3
Chemische Industrie	23	1,4	7 614	4,8	10	0,9	2 683	1,9	12	1,0	4 356	3,2	21	1,4	5 941	3,7
Textilindustrie	20	1,2	4 123	2,6	18	1,6	4 777	3,4	19	1,5	4 113	3,0	19	1,2	4 787	3,0
Papierindustrie	67	4,1	15 502	9,7	60	5,3	15 460	11,1	65	5,2	15 352	11,2	62	4,1	15 610	9,6
Vervielfältigungsgew.	234	14,4	3 746	2,3	203	17,9	3 820	2,7	234	18,8	3 746	2,7	203	13,3	3 820	2,4
Leder- u. Gummiind.	16	1,0	1 950	1,2	15	1,3	895	0,6	15	1,2	1 150	0,8	16	1,1	1 695	1,0
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	89	5,5	6 501	4,1	82	7,2	5 082	3,6	71	5,7	5 994	4,4	100	6,6	5 589	3,4
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	151	9,3	9 279	5,8	89	7,8	8 278	5,9	89	7,1	7 562	5,5	151	9,9	9 995	6,2
Ind. der Öle u. Fette	4	0,2	288	0,2	8	0,7	499	0,4	2	0,2	261	0,2	10	0,7	526	0,3
Bekleidungsgewerbe	80	4,9	6 605	4,1	55	4,8	6 387	4,6	63	5,1	6 129	4,5	72	4,7	6 863	4,2
Baugewerbe	162	9,9	17 277	10,8	98	8,6	14 230	10,2	119	9,6	15 085	11,0	141	9,3	16 422	10,1
Elektrizitäts- u. Gaswerke	46	2,8	454	0,3	17	1,5	271	0,2	19	1,5	171	0,1	44	2,9	554	0,3
Handelsgewerbe	61	3,7	4 833	3,0	55	4,8	7 669	5,5	18	1,4	3 889	2,8	98	6,4	8 613	5,3
Verkehrswesen	143	8,8	10 136	6,4	97	8,5	6 297	4,5	64	5,1	5 744	4,2	176	11,6	10 689	6,6
Schiffahrt	24	1,5	18 787	11,8	27	2,4	19 528	14,0	23	1,9	18 773	13,7	28	1,8	19 542	12,1
Sonstige Industrien	61	3,7	7 476	4,7	34	3,0	2 861	2,1	21	1,7	2 244	1,6	74	4,9	8 093	5,0
Insgesamt	**1 629**	**100,0**	**159 651**	**100,0**	**1 138**	**100,0**	**139 743**	**100,0**	**1 245**	**100,0**	**137 210**	**100,0**	**1 522**	**100,0**	**162 184**	**100,0**
Gesamtzahlen für	31. Dezember 1929				Jahr 1930								31. Dezember 1930			
	1 501	**100,0**	**141 535**	**100,0**	**1 005**	**100,0**	**87 801**	**100,0**	**877**	**100,0**	**69 685**	**100,0**	**1 629**	**100,0**	**159 651**	**100,0**
» »	31. Dezember 1928				Jahr 1929								31. Dezember 1929			
	1 017	**100,0**	**122 756**	**100,0**	**1 230**	**100,0**	**87 999**	**100,0**	**746**	**100,0**	**69 220**	**100,0**	**1 501**	**100,0**	**141 535**	**100,0**

179. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Schweden

Gewerbegruppen	Zahl der am 31. Dezember 1930						Zahl der im Jahre 1931						Zahl der am 31. Dezember 1931					
	geltenden Tarifverträge		von diesen umfaßten				abgeschlossenen oder erneuerten Tarifverträge		von diesen umfaßten				geltenden Tarifverträge		von diesen umfaßten			
			Betriebe		Arbeitnehmer				Betriebe		Arbeitnehmer				Betriebe		Arbeitnehmer	
	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H
Landwirtsch. u. Fisch.	80	1,8	934	4,6	16 706	2,9	24	1,7	138	3,0	3 006	2,4	97	1,8	1 125	4,7	19 294	3,1
Bergbau u. Metallind.	176	4,0	712	3,5	110 676	19,0	25	1,8	55	1,2	4 939	3,9	211	4,0	807	3,4	110 315	17,9
Ind. d. Steine u. Erden	186	4,2	452	2,2	33 454	5,8	48	3,4	240	5,3	10 308	8,2	216	4,1	498	2,1	32 118	5,2
Chemische Industrie	83	1,9	87	0,4	11 037	1,9	8	0,6	7	0,1	486	0,4	90	1,7	95	0,4	10 016	1,6
Textilindustrie u. Bekleidungsgewerbe	148	3,4	741	3,7	49 408	8,5	28	2,0	185	4,1	33 677	26,6	152	2,9	973	4,1	48 376	7,8
Papierind. u. Vervielfältigungsgewerbe	138	3,1	533	2,7	47 423	8,2	12	0,9	19	0,4	1 290	1,0	147	2,8	494	2,1	46 965	7,6
Leder-, Häute- und Gummiindustrie	133	3,0	1 817	9,0	19 510	3,4	47	3,3	666	14,6	2 244	1,8	169	3,2	1 754	7,4	20 776	3,4
Forstwirtschaft und Holzindustrie	583	13,2	1 096	5,4	86 111	14,8	101	7,2	119	2,6	7 702	6,1	650	12,3	1 152	4,8	83 887	13,6
Nahrungsmittelgew.	590	13,3	2 379	11,8	37 956	6,5	141	10,0	336	7,4	3 380	2,7	664	12,6	2 561	10,7	39 164	6,3
Baugewerbe	609	13,8	4 010	19,9	49 110	8,4	280	19,9	1 201	26,4	12 702	10,0	878	16,6	5 057	21,2	69 051	11,2
Öffentliche Betriebe u. Unternehmungen	227	5,1	159	0,8	34 716	6,0	63	4,5	58	1,3	15 161	12,0	265	5,0	204	0,9	40 315	6,5
Handelsgewerbe	750	17,0	1 621	8,0	14 665	2,5	262	18,6	451	9,9	3 575	2,8	899	17,0	1 831	7,7	16 098	2,6
Verkehrswesen (Land- u. Wasserverkehr)	572	12,9	3 637	18,0	54 408	9,4	292	20,8	615	13,5	24 452	19,3	631	11,9	4 019	16,9	59 472	9,6
Sonstige Gewerbe	147	3,3	2 007	10,0	15 751	2,7	74	5,3	465	10,2	3 486	2,8	219	4,1	3 249	13,6	22 187	3,6
Insgesamt	**4 422**	*100,0*	**20 185**	*100,0*	**580 931**	*100,0*	**1 405**	*100,0*	**4 555**	*100,0*	**126 408**	*100,0*	**5 288**	*100,0*	**23 819**	*100,0*	**618 034**	*100,0*
Gesamtzahlen für	31. Dezember 1929						Jahr 1930						31. Dezember 1930					
	3 916	*100,0*	**19 316**	*100,0*	**541 403**	*100,0*	**1 476**	*100,0*	**7 084**	*100,0*	**169 763**	*100,0*	**4 422**	*100,0*	**20 185**	*100,0*	**580 931**	*100,0*
» »	31. Dezember 1928						Jahr 1929						31. Dezember 1929					
	3 326	*100,0*	**17 388**	*100,0*	**512 542**	*100,0*	**990**	*100,0*	**4 322**	*100,0*	**112 541**	*100,0*	**3 916**	*100,0*	**19 316**	*100,0*	**541 403**	*100,0*

Schweiz (Bestand Ende Mai 1929)

Gewerbegruppen	Zahl der						darunter Verträge für											
	Tarifverträge		umfaßten				eine Firma	mit ... Arbeitnehmern	einen oder mehr. Orte	mit ... Arbeitnehmern	einen oder mehr. Kantone	mit ... Arbeitnehmern	eine od. mehr. Regionen	mit ... Arbeitnehmern	das ganze Land	mit ... Arbeitnehmern	zusammen	mit ... Arbeitnehmern
			Betriebe		Arbeitnehmern													
	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H												
Gartenbau	2	0,7	98	1,0	833	1,3	—	—	1	623	1	210	—	—	—	—	2	833
Bergbau (Steinbrüche)	4	1,3	37	0,4	849	1,3	2	203	—	—	2	646	—	—	—	—	4	849
Metallindust., insbes. Installationsgewerbe	40	13,2	882	9,4	5 264	8,1	8	344	28	4 141	4	779	—	—	—	—	40	5 264
Uhrenindustrie	4	1,3	144	1,5	1 909	2,9	—	—	2	317	—	—	2	1 592	—	—	4	1 909
Textilindustrie	4	1,3	176	1,9	3 109	4,8	1	9	—	—	—	—	3	3 100	—	—	4	3 109
Buchbinderei	11	3,6	223	2,4	1 196	1,9	1	21	8	1 076	2	99	—	—	—	—	11	1 196
Graphisches Gewerbe	3	1,0	935	10,0	6 770	10,5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6 770	3	6 770
Holz- u. Glasbearbeitg.	56	18,5	795	8,5	7 009	10,8	15	287	33	4 921	5	1 371	3	430	—	—	56	7 009
Nahr.-u. Genußmittelg.	32	10,5	3 125	33,3	4 877	7,5	25	1 896	2	76	2	108	—	—	3	2 797	32	4 877
Bekleid.-u. Reinigungsgew., Lederwarenind.	19	6,3	1 016	10,8	2 849	4,4	10	206	7	613	1	30	—	—	1	2 000	19	2 849
Herst. v. Baustoffen, Baugew. (o. Holz- u. Glasbearbeit.), Einricht. v. Wohnungen	66	21,8	1 363	14,5	23 827	36,8	7	478	50	21 747	8	1 527	1	75	—	—	66	23 827
Handelsgewerbe	37	12,2	384	4,1	3 848	5,9	34	2 790	—	—	2	898	—	—	1	160	37	3 848
Verkehrswesen	16	5,3	174	1,9	1 508	2,3	6	308	9	1 060	1	140	—	—	—	—	16	1 508
Theater und Kinos	6	2,0	33	0,3	707	1,1	3	129	3	578	—	—	—	—	—	—	6	707
Öffentliche Dienste	3	1,0	3	0,0	231	0,4	—	—	3	231	—	—	—	—	—	—	3	231
Insgesamt	**303**	*100,0*	**9 388**	*100,0*	**64 786**	*100,0*	**112**	**6 671**	**146**	**35 383**	**28**	**5 808**	**9**	**5 197**	**8**	**11 727**	**303**	**64 786**

Rumänien

Gewerbegruppen	Zahl der												Geltungsdauer	Zahl der					
	Tarifverträge		umfaßten				Tarifverträge		umfaßten					Tarifverträge		umfaßten Arbeitnehmer			
			Betriebe		Arbeitnehmer				Betriebe		Arbeitnehmer								
	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H		zus.	v H	zus.	v H	zus.	v H
	(Bestand 1930)						(Bestand 1931)							(Bestand 1930)				(Bestand 1931)			
Bergbau	13	7,5	37	2,8	23 404	50,4	18	10,2	44	3,8	22 801	45,0	1 bis 3 Mon.	5	2,9	268	0,6	2	1,1	108	0,2
Ind. d. Steine u. Erden	4	2,3	5	0,4	870	1,9	3	1,7	4	0,3	659	1,3	4 » 6 »	32	18,4	4 760	10,2	25	14,1	7 515	14,8
Metallindustrie	2	1,1	2	0,1	748	1,6	2	1,1	2	0,2	598	1,2	7 » 12 »	103	59,2	23 523	50,6	122	68,9	32 993	65,1
Chemische Ind.	18	10,3	18	1,4	3 001	6,5	6	3,4	6	0,5	994	2,0	13 » 18 »	7	4,0	656	1,4	2	1,1	39	0,1
Textilindustrie	6	3,5	9	0,7	2 547	5,5	4	2,3	4	0,3	642	1,3	19 » 24 »	5	2,9	13 144	28,3	.	.	.	.
Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	5	2,9	230	17,6	1 896	4,1	4	2,3	205	17,7	4 059	8,0	2 » 5 Jahre	.	.	.	.	4	2,3	1 558	3,1
Leder-u. Häuteindustrie	1	0,6	1	0,1	1 084	2,3	1	0,6	1	0,1	1 425	2,8	unbestimmt	22	12,6	4 110	8,9	22	12,5	8 457	16,7
Holz- u. Möbelindustrie	11	6,3	15	1,1	763	1,6	7	3,9	8	0,7	925	1,8	**Insgesamt**	**174**	*100,0*	**46 461**	*100,0*	**177**	*100,0*	**50 670**	*100,0*
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	14	8,0	234	18,0	3 559	7,7	13	7,3	112	9,6	2 329	4,6		(Bestand 1928)				(Bestand 1929)			
Bekleidungsgewerbe	1	0,6	6	0,5	26	0,0	—	—	—	—	—	—	1 bis 3 Mon.	6	4,5	.	.	2	0,9	381	0,5
Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 » 6 »	12	8,9	.	.	36	16,5	9 714	12,7
Handelsgew.	11	6,3	160	12,3	853	1,8	14	7,9	111	9,6	677	1,3	7 » 12 »	85	62,9	.	.	129	59,2	55 573	72,6
Verkehrswesen	87	50,0	585	44,9	7 554	16,3	100	56,5	660	56,8	15 079	29,8	13 » 18 »	—	—	.	.	2	0,9	1 068	1,4
Sonstiges	1	0,6	1	0,1	156	0,3	5	2,8	5	0,4	482	0,9	19 » 24 »	—	—	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**174**	*100,0*	**1303**	*100,0*	**46 461**	*100,0*	**177**	*100,0*	**1 162**	*100,0*	**50 670**	*100,0*	2 » 4 Jahre	1	0,7	.	.	.	.	.	.
	(Bestand 1928)						(Bestand 1929)						unbestimmt	31	23,0	.	.	49	22,5	9 759	12,8
Insgesamt	**135**	*100,0*	.	.	**46 956**	*100,0*	**218**	*100,0*	**1307**	*100,0*	**76 495**	*100,0*	**Insgesamt**	**135**	*100,0*	.	.	**218**	*100,0*	**76 495**	*100,0*

180. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Ländern

Jahre	Deutsches Reich [1]			Großbritannien und Irischer Freistaat			Frankreich		
	Zahl der angeschlossenen Vereine	Zahl der berichtenden Konsumvereine insgesamt	Mitglieder der berichtenden Konsumvereine insgesamt	Jahresumsatz der berichtenden Konsumvereine in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 £	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 fr
1913	1 316	1 278	1 764 639	510 603	1 508	3 011 390	130 036	.	.	.
1914	.	.	.	.	1 511	3 188 140	138 473	.	.	.
1921	1 788	1 700	3 418 220	.	1 472	4 598 737	334 383	.	.	.
1922	1 795	1 656	3 816 377	.	1 445	4 569 089	262 221	.	.	.
1923	.	.	.	.	1 441	4 618 819	258 450	1 819	1 545 000	1 350 000
1924	1 553	1 354	4 269 717	475 008	1 445	4 752 636	281 950	1 483	1 351 457	1 402 091
1925	1 432	1 276	4 063 363	732 177	1 420	4 960 883	295 828	1 670	.	.
1926	1 374	1 270	3 929 927	875 332	1 407	5 229 703	294 303	1 356	1 377 228	1 898 751
1927	1 359	1 297	3 685 545	1 045 460	1 400	5 624 079	324 490	1 367	1 401 352	2 180 784
1928	1 324	1 279	3 589 990	1 226 493	1 374	5 930 786	333 613	1 459	1 444 044	2 387 651
1929	1 264	1 244	3 624 476	1 371 800	1 364	6 214 961	346 321	1 323	1 438 019	2 513 253
1930	1 251	1 237	3 732 859	1 444 927	1 198	6 253 734	333 363	1 450	.	2 750 000
1931	1 232	1 216	3 765 919	1 339 128	1 185	6 440 347	316 935	.	.	.
1932	1 208	1 188	3 654 402	1 095 096	.	.	.	.	.	.

Jahre	Schweiz [2]			in 1000 Fr	Schweden		in 1000 Kr	Dänemark		in 1000 Kr
1914	396	345	275 710	142 637	608	115 500	40 850	1 407	219 492	.
1915	407	388	286 040	134 243	687	122 000	54 608	1 488	232 128	.
1921	505	467	369 074	337 366	922	253 436	227 746	1 799	336 413	.
1922	519	483	363 478	274 129	898	259 388	200 499	1 805	337 535	etwa 200 000
1923	516	494	357 208	264 310	886	274 269	208 529	1 806	337 700	174 000
1924	519	491	352 399	272 786	876	292 469	234 052	1 804	337 500	.
1925	521	491	352 250	275 900	871	315 174	259 700	1 804	337 500	165 340
1926	517	.	351 997	270 070	846	339 273	265 073	1 802	323 500	136 869
1927	515	.	347 386	368 664	824	366 000	286 000	1 785	321 500	133 433
1928	516	.	375 595	283 807	797	392 354	314 295	1 784	321 500	134 369
1929	518	.	388 334	293 699	763	421 618	329 111	1 790	321 500	141 600
1930	523	.	395 616	296 882	731	450 908	342 546	1 791	321 500	143 500
1931	527	.	370 000	300 000	697	481 319	347 981	1 791	321 500	131 513
1932	529	.	.	.	.	.	351 894	.	.	135 158

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die dem Zentralverband und dem Reichsverband deutscher Konsumvereine angeschlossenen Genossenschaften. — [2]) Die Zahlen beziehen sich auf die dem Verbande Schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Vereine.

b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahre	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betrugen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1000 Fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1918	65 168	[1]) + 12,9	19 519	[1]) + 14,3	74 043	[1]) — 9,2	129 720	[1]) + 34,9
1919	89 349	+ 37,1	24 789	+ 27,0	131 127	+ 77,1	141 442	+ 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	81 942	— 22,3	21 041	— 28,8	174 608	— 14,1	144 420	— 16,0
1922	65 905	— 19,6	17 009	— 19,2	123 410	— 29,3	118 422	— 18,0
1923	66 206	+ 0,5	17 262	+ 1,5	146 959	+ 19,1	119 519	+ 0,9
1924	72 888	+ 10,1	17 312	+ 0,3	169 585	+ 15,4	123 594	+ 3,4
1925	76 586	+ 5,1	17 715	+ 2,3	165 340	— 2,5	125 251	+ 1,3
1926	75 292	— 1,7	16 726	— 5,6	136 868	— 17,2	126 303	+ 0,8
1927	87 141	+ 15,7	17 718	+ 5,9	133 433	— 2,5	138 975	+ 10,0
1928	87 735	+ 0,7	[3]) 15 723	.	134 369	+ 0,7	149 450	+ 7,5
1929	90 002	+ 2,6	18 353	.	141 600	+ 5,4	157 581	+ 5,4
1930	85 872	— 4,6	17 694	— 3,6	143 500	+ 1,3	163 575	+ 3,8
1931	81 498	— 5,1	16 552	— 6,5	131 513	— 8,4	166 888	+ 2,0
1932	82 769	+ 1,6	16 141	— 2,5	135 158	+ 2,8	166 206	— 0,4

Jahre	Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1893		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) gegr. 1906 Magazin de Gros	
	in 1000 ℳ [2])		in 1000 Kr		in 1000 Kr [4])		in 1000 fr	
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,6	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,8	25 526	— 3,1	11 366	— 6,6
1918	75 069	[1]) — 30,3	27 990	[1]) + 28,4	.	.	59 511	[1]) + 89,1
1919	75 820	+ 1,0	69 150	+ 147,1	.	.	121 406	+ 104,0
1920	91 549	+ 20,7	69 520	+ 0,5	.	.	165 930	+ 36,7
1921	102 498	+ 12,0	62 372	— 10,3	.	.	152 601	— 8,0
1922	99 119	— 3,3	63 824	+ 2,3	.	.	217 947	+ 42,8
1923	71 322	— 28,0	72 288	+ 13,3	.	.	268 000	+ 23,0
1924	168 466	+ 136,2	83 774	+ 15,9	61 825	.	353 986	+ 32,1
1925	228 169	+ 35,4	97 661	+ 16,6	70 770	+ 14,5	351 693	— 0,6
1926	294 174	+ 28,9	103 730	+ 6,2	70 112	— 0,9	457 071	+ 30,0
1927	373 042	+ 26,8	119 747	+ 15,4	76 352	+ 8,9	556 406	+ 21,7
1928	444 372	+ 19,1	135 297	+ 13,0	87 109	+ 14,1	654 043	+ 17,5
1929	501 378	+ 12,8	141 320	+ 4,5	95 239	+ 9,3	711 000	+ 8,7
1930	495 257	— 1,2	143 600	+ 1,6	91 855	— 3,6	755 000	+ 6,2
1931	428 420	— 13,5	148 000	+ 3,1	89 583	— 2,5	797 000	+ 5,6
1932	339 831	— 20,7	149 454	+ 1,0	83 054	— 7,3	827 000	+ 3,8

[1]) Zu- bzw. Abgang gegenüber 1917. — [2]) Von 1918 in 1000 Goldmark bzw. ℛℳ. — [3]) Die Erhebung umfaßt nur 45 Wochen. — [4]) Von 1924 in 1000 Schilling.

181. Stückgeldumlauf der

(in Millionen der

Länder	Währung	Stückgeldarten	Jahresdurchschnitte [1]		
			1930	1931	1932
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Reichs- und Privatbanknoten, Rentenbankscheine, Münzen	5 858,4	5 826,5	5 801,7
Albanien	Franc	Noten der Nationalbank und Scheidemünzen	14,3	14,3	13,8
Belgien	Franc	» » » » » einschließlich Kleingeldnoten	15 829,3	17 760,0	19 217,4
Bulgarien	Lev	Noten der Nationalbank und Scheidemünzen	3 639,0	3 575,8	3 493,5
Dänemark	Krona	» » » » »	384,9	372,7	
Danzig	Gulden	» » Bank und Münzen	41,9	44,5	44,0
Estland	Kroon	» » » » »	36,5	38,4	36,6
Finnland	Markka	» » » » »	1 383,6	1 285,5	1 207,1
Frankreich	Franc	» » » » »	73 371,0	80 345,6	83 355,9
Griechenland	Drachme	» » »	4 896,0	4 304,2	4 232,3
Großbritannien	£ Sterling	» » » von England	358,6	354,8	359,5
Irischer Freistaat	£ Sterling	Banknoten, Staatsnoten und Scheidemünzen	14,5	14,0	13,8
Italien	Lira	Banknoten und Scheidemünzen	17 596,1	16 525,3	15 277,7
Jugoslawien	Dinar	Noten der Nationalbank und Scheidemünzen	5 506,6	5 079,0	5 067,4
Lettland	Lat	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	107,1	104,9	95,8
Litauen	Litas	» » » und Münzen	115,5	125,5	111,7
Niederlande	Gulden	» » » , Münzen und Silberbons	929,5	1 025,2	1 094,8
Norwegen	Krona	» » » und Scheidemünzen	322,2	309,6	325,5
Österreich	Schilling	» » Nationalbank und Teilmünzen	1 029,0	1 101,4	1 017,0
Polen	Zloty	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	1 503,9	1 431,3	1 334,8
Portugal	Escudo	» » » und Münzen	1 975,9	1 941,7	1 962,2
Rumänien	Leu	» » Nationalbank und Scheidemünzen	20 208,9	21 796,2	24 597,7
Schweden	Krona	» » Reichsbank und Münzen	593,3	593,2	[4] 593,7
Schweiz	Frank	» » Nationalbank und Münzen	1 062,0	1 314,4	1 699,0
Spanien	Peseta	» » Bank und Scheidemünzen	4 985,1	5 577,4	5 509,3
Tschechoslowakei	Koruna	Banknoten, Staatsnoten und Scheidemünzen	6 975,7	6 844,8	6 797,4
Ungarn	Pengö	Banknoten und Scheidemünzen	458,3	443,3	364,1
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Goldmünzen, Gold- und Silberzertifikate, Silberdollar, Scheidemünzen, Staatsnoten 1890, Bundesreservenoten, Bundesreservebanknoten, Nationalbanknoten	4 516,3	4 940,0	5 596,0
			Jahresdurchschnitte [2]		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Dominion Notes, Banknoten und Münzen	203,9	347,7	330,5
Südafr. Union [3]	südafr. £	Noten der Südafrikanischen Reservebank im freien Umlauf und Scheidemünzen	10,2	9,6	9,3
Australien [3]	£ Sterling	Noten der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken und Scheidemünzen	46,7	49,4	48,8
Neuseeland [3]	£ Sterling	Noten der Landesbanken	6,3	5,8	6,0
Brit. Indien [3]	Rupie	Staatsnotenumlauf	1 717,2	1 579,8	1 749,2
Kolonien anderer Länder					
Algerien u. Tunis	Franc	Noten der Bank und Münzen	2 051,5	2 022,2	1 996,9
Frz. Indochina	Franc	» » » » »	2 795,4	2 528,2	
Frz. Marokko	Franc	» » » » »	599,2	620,7	630,8
Belgisch Kongo	Franc	» » »	183,8	168,3	136,0
Niederl. Indien [3]	Gulden	Banknoten und Silberbons	296,6	252,4	224,4
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	Noten der Bank	1,4	1,4	1,2
Curaçao	Gulden	» » »	6,0	5,2	5,2
Sonstige Länder					
Ägypten	ägypt. £	Noten der Nationalbank und Staatsgeld	28,8	24,3	23,7
Argentinien	Papier-Peso	Noten und Münzen	1 037,6	992,7	
Brasilien	Milreis	Staatspapiergeld, Banknoten und Münzen	2 749,6	2 532,4	2 676,0
Chile	Peso	Noten der Bank und Scheidemünzen	356,1	315,8	443,7
Columbien	Peso	Noten der Staatsbank, Nationalnoten, Scheidemünzen und Silberzertifikate, Schatznoten und andere Noten	47,7	40,2	38,0
Ecuador	Sucre	Noten der Zentralbank und Münzen	30,8	25,9	26,1
Guatemala	Quetzal	Noten der Zentralbank und der alten Banken, Goldmünzen im freien Verkehr und Scheidemünzen	8,7	8,2	7,2
Peru	Sol	Noten der Reservebank, Schecks, Zentralreservebanknoten und Münzumlauf	83,0	80,1	67,2
Uruguay	Peso	Große und kleine Noten der Staatsbank und Münzen	73,7	76,5	84,6
Mexiko	Peso	Noten der Nationalbank	2,5	0,9	22,0
Japan [3]	Yen	Noten der Bank von Japan, Chosem und Taiwan und Münzen	1 751,7	1 618,9	1 609,6
Türkei [3]	£ tqu.	Noten der Zentralbank und Münzen	171,2	170,9	164,8

[1] Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2] Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — [3] Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. —

wichtigsten Notenbanken
Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1932												1933		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
6 187,4	6 035,1	6 062,4	5 974,0	5 853,2	5 809,6	5 826,7	5 730,7	5 654,3	5 577,6	5 442,5	5 466,7	5 232,4	5 184,7	5 328,2
13,8	13,5	13,1	13,0	13,2	13,4	13,4	13,9	14,2	14,3	14,4	14,9	15,4	15,6	15,4
19 443,4	19 537,6	19 287,8	19 238,7	19 084,5	18 999,5	19 374,5	19 247,9	19 118,1	19 127,7	19 065,8	19 025,9	.	.	.
3 514,6	3 336,2	3 484,7	3 548,7	3 439,1	3 386,4	3 445,3	3 448,0	3 591,5	3 670,4	3 570,8	3 479,8	3 402,4	3 263,0	3 399,9
365,8	352,1	350,3	382,4	380,8	350,7	348,5	.	.	.	.	.	.	.	.
46,7	45,4	45,6	45,6	45,0	44,2	43,9	44,0	43,1	42,1	41,0	41,6	39,9	39,4	40,9
38,4	38,0	38,1	37,6	36,7	35,3	35,3	35,3	35,9	36,9	36,2	35,3	34,3	34,4	34,8
1 271,2	1 276,9	1 355,4	1 291,1	1 230,5	1 197,7	1 151,3	1 135,3	1 147,2	1 138,0	1 121,8	1 168,3	.	.	.
85 426,9	84 554,4	83 625,6	83 548,5	83 030,4	82 672,0	83 044,8	81 833,1	82 240,8	82 656,5	83 379,2	84 337,0	84 866,9	85 248,3	86 518,6
3 846,3	3 742,7	3 799,2	4 079,2	4 080,5	4 157,4	4 296,6	4 235,6	4 507,4	4 761,0	4 579,0	4 706,6	4 607,9	4 564,6	4 567,1
352,9	346,4	355,9	355,9	356,9	358,3	367,0	368,1	361,6	360,4	359,8	369,8	357,3	356,5	363,6
13,8	13,6	14,0	14,1	13,9	13,8	13,7	13,6	13,6	13,6	13,8	14,4	14,2	14,1	14,3
15 841,3	15 618,8	15 614,2	15 196,8	14 895,8	14 665,9	15 077,3	15 118,7	15 276,0	15 455,2	15 321,8	15 250,2	15 225,6	15 010,8	14 744,4
5 189,7	4 989,9	4 966,3	5 063,9	5 129,3	5 073,2	5 003,5	5 015,1	5 069,0	5 121,1	5 079,3	5 108,3	.	.	.
100,2	98,8	99,5	98,2	95,8	93,1	92,7	90,1	92,6	97,0	96,5	96,2	94,8	93,8	98,6
116,8	115,6	113,8	112,3	109,0	107,9	109,6	110,0	109,9	112,5	113,2	110,1	107,2	106,8	106,5
1 119,6	1 099,5	1 083,7	1 088,1	1 114,2	1 093,4	1 102,0	1 100,5	1 089,8	1 094,9	1 076,1	1 069,0	1 061,6	1 049,9	1 065,3
331,8	317,8	323,0	326,6	322,2	325,1	333,6	330,2	325,0	323,0	316,6	331,0	315,4	306,1	309,2
1 149,7	1 098,4	1 060,6	1 033,4	1 046,4	1 018,3	1 004,9	980,9	956,8	952,9	930,3	971,4	923,7	898,5	947,9
355,6	1 346,7	1 351,9	1 357,0	1 340,2	1 333,3	1 331,4	1 330,1	1 317,4	1 320,4	1 351,1	1 282,2	1 264,8	1 281,1	1 319,3
2 047,9	1 995,9	1 958,5	1 924,4	1 920,1	1 925,7	1 937,3	1 935,4	1 960,5	1 969,4	1 982,8	2 000,5	.	.	.
25 041,9	24 774,7	24 779,2	24 896,0	24 232,1	23 810,7	24 313,3	24 425,5	24 375,5	24 919,9	24 770,8	24 941,6	24 725,2	24 529,7	24 639,4
[4]) 573,7	[4]) 555,4	[4]) 589,6	[4]) 607,0	[4]) 589,3	[4]) 604,0	[4]) 599,0	[4]) 587,1	[4]) 612,9	[4]) 616,6	[4]) 577,5	[4]) 612,6	.	.	.
1 683,5	1 654,8	1 662,6	1 672,5	1 684,7	1 701,8	1 729,9	1 720,1	1 722,3	1 715,3	1 702,0	1 741,5	.	.	.
5 612,7	5 655,4	5 611,1	5 564,3	5 533,3	5 476,3	5 429,9	5 439,2	5 429,9	5 475,9	5 488,1	5 409,1	5 419,5	5 430,2	5 399,9
7 025,5	6 730,2	6 798,1	6 751,3	6 690,6	6 793,0	6 870,0	6 753,9	6 795,9	6 809,3	6 718,3	6 862,4	6 520,9	6 269,7	6 665,5
440,2	438,7	423,8	427,7	426,5	420,5	440,7	430,4	413,1	425,5	410,8	391,2	387,3	390,3	423,8
5 620,5	5 614,5	5 513,6	5 426,0	5 434,5	5 508,0	5 728,5	5 703,2	5 665,0	5 626,3	5 634,8	5 687,5	5 617,8	5 799,8	6 897,6

Monatsende

336,4	328,4	322,3	322,6	318,3	337,0	333,2	314,4	318,9	326,9	356,5	355,9	329,9	329,4	343,6
9,6	9,4	9,3	9,7	9,4	9,2	9,5	9,0	9,3	9,0	8,8	9,7	.	.	.
51,5	50,4	51,2	51,5	50,5	49,4	48,5	47,2	47,0	47,3	47,4	48,7	.	.	.
5,8	5,9	6,0	6,0	6,1	5,9	5,9	6,0	5,9	6,0	5,8	6,3	6,0	5,9	.
1 794,8	1 810,6	1 797,3	1 716,1	1 680,6	1 695,9	1 728,8	1 748,9	1 754,4	1 756,9	1 756,0	1 749,5	1 745,0	1 746,2	1 759,2
1 986,8	1 965,5	1 929,6	1 923,6	1 939,1	1 975,1	2 034,8	2 017,0	2 012,5	2 089,0	2 054,8	2 034,3	.	.	.
614,3	610,6	609,1	611,5	609,6	645,4	659,7	653,0	653,9	655,3	621,1	625,7	.	.	.
159,8	156,6	150,2	145,0	139,9	136,3	131,9	124,6	123,1	120,0	116,5	127,8	127,0	128,0	121,6
234,3	231,9	231,5	229,0	228,1	227,5	223,8	222,8	221,4	219,7	214,5	209,7	217,8	218,7	221,3
1,4	1,2	1,1	1,3	1,2	1,0	1,3	1,2	1,0	1,3	1,2	1,3	1,2	1,1	1,0
5,0	5,3	5,5	5,3	5,2	5,3	5,3	5,0	5,1	5,0	5,0	5,0	5,0	4,9	4,9
24,3	24,7	24,6	24,8	23,8	22,9	22,2	22,0	22,8	24,1	23,9	23,6	.	.	.
991,4	978,1	975,1	998,5	1 024,6	1 035,5	1 036,9	1 027,1	.	.	.	1 079,7	.	.	.
2 726,5	2 716,4	2 756,0	2 737,6	2 628,4	2 537,8	2 623,4	2 609,1	2 594,4	2 662,9	2 709,1	2 810,9	.	.	.
343,6	351,5	357,8	376,6	380,3	480,5	484,9	483,3	509,6	521,5	515,5	519,1	480,6	483,0	513,8
36,6	35,8	35,0	35,9	36,8	38,4	37,6	36,7	38,8	39,9	40,9	43,4	42,2	42,7	43,7
23,5	22,4	22,8	23,3	24,7	25,3	26,3	27,6	29,3	29,7	29,7	29,0	29,8	30,7	31,5
7,7	7,7	7,5	7,3	7,3	7,2	7,1	7,0	7,0	7,0	6,9	7,1			
71,1	69,0	66,9	63,8	65,0	66,2	68,8	66,7	65,4	67,5	67,2	68,6	68,2	69,4	72,0
82,5	82,6	82,2	82,0	82,9	85,0	86,5	85,3	84,4	85,9	88,0	86,6	.	.	.
1,6	4,0	10,8	15,0	18,3	20,8	24,5	27,2	31,0	32,5	36,3	42,1	.	.	.
1 757,6	1 638,1	1 604,4	1 607,1	1 559,7	1 551,5	1 548,9	1 528,6	1 539,1	1 569,9	1 619,0	1 789,0	.	.	.
170,7	169,5	168,2	167,6	165,5	163,2	163,5	162,6	162,1	161,9	162,2	161,3	156,1	153,2	154,8

[4]) Vorläufige Zahl.

182. Goldbestände der

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte[1]) 1930	1931	1932
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Goldbestand der Reichsbank und der Privatnotenbanken	2 512,1	1 776,1	909,8
Albanien	Franc	Goldbestand der Nationalbank	1,8	2,7	5,3
Belgien	Franc	» » »	6 113,8	8 883,1	12 844,0
Bulgarien	Lev	» » »	1 419,7	1 491,8	1 515,1
Dänemark	Krona	» » »	172,2	167,1	138,7
Danzig	Gulden	» » Bank	0,1	7,0	25,3
Estland	Kroon	» » »	6,5	6,5	10,1
Finnland	Markka	» » »	301,9	302,1	304,2
Frankreich	Franc	Goldkassenbestände der Bank	45 954,9	58 962,5	79 622,6
Griechenland	Drachme	Goldkassenbestand der Nationalbank	578,1	580,9	317,6
Großbritannien	£ Sterling	Goldbestand der Bank von England	155,9	140,8	131,2
Island	Krona	Goldbestand der Landsbank und der Islandbank	2,2	2,2	2,2
Italien	Lira	Goldkassenbestand der drei Banken	5 231,8	5 404,1	5 705,7
Jugoslawien	Dinar	» » Nationalbank	1 065,2	1 374,0	1 762,3
Lettland	Lat	Goldbestand der Bank	24,0	25,8	34,7
Litauen	Litas	» » »	35,9	41,5	49,8
Niederlande	Gulden	» » »	422,2	594,3	966,3
Norwegen	Krona	» » »	146,5	138,7	118,2
Österreich	Schilling	» » Nationalbank	183,9	206,1	162,6
Polen	Zloty	» Bank	663,3	572,9	530,3
Portugal	Escudo	» » »	209,7	225,1	380,0
Rumänien	Leu	» » »	9 259,8	9 029,2	9 500,4
Schweden	Krona	» » Reichsbank	242,9	229,3	205,9
Schweiz	Frank	» » Nationalbank	607,3	1 165,0	2 544,3
Spanien	Peseta	Goldkassenbestand der Bank	2 481,4	2 347,2	2 254,0
Tschechoslowakei	Koruna	Goldbestand der Nationalbank	1 363,0	1 547,4	1 652,3
Ungarn	Pengö	» » »	162,6	120,3	97,4
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Gesamter Goldstock	4 475,7	4 703,2	4 236,3
			Jahresdurchschnitte[2])		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Goldbestand im Finanzministerum und bei Banken	166,9	159,8	138,7
Südafr. Union[3])	südafr. £	Goldbestand der Reservebank und der Kreditbanken	7,0	6,8	7,2
Australien[3])	£ Sterling	Goldbestand der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken	15,4	13,4	10,5
Neuseeland[3])	£ Sterling	Metallbestand (einschl. Silbermünzen)	6,8	6,9	6,0
Brit. Indien[4])	Rupie	Goldvorrat der Regierung (einschl. Bestände der Gold Standard Reserve in London)	351,4	407,4	443,6
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Goldbestand der Bank	206,5	207,5	209,5
Frz. Indochina	Franc	Metallbestand » »	338,4	243,0	755,4
Frz. Marokko	Franc	Goldbestand » »	66,9	76,5	100,3
Belg. Kongo	Franc	» » »	41,0	50,0	75,6
Niederl. Indien[3])	Gulden	» » » von Java	139,0	120,0	105,9
Surinam (Niedl. Guyana)	Gulden	Metallbestand » »	0,9	0,9	0,9
Curaçao	Gulden	» » »	4,6	4,7	4,8
Sonstige Länder					
Ägypten	ägypt. £	Goldbestand der Nationalbank	3,9	4,2	6,2
Argentinien	Papier-Peso	Goldbestand der Konversionskasse und der Nationalbank	1 025,7	772,6	586,7
Chile	Peso	Goldbestände der Zentralbank und der Kreditbanken	74,1	72,7	77,5
Columbien	Peso	» » Staatsbank und der Kreditbanken	22,3	12,8	9,0
Ecuador	Sucre	Goldbestände der Zentralbank und der Kreditbanken	5,6	5,7	10,0
Guatemala	Quetzal	Goldbestand der Zentralbank	2,8	2,8	2,0
Mexiko	Peso	Goldbestand der Nationalbank	43,9	27,2	
Peru	Sol	Goldbestand der Reservebank und der Privatbanken	46,6	52,2	45,6
Uruguay	Peso	Goldbestand der Staatsbank und der Kreditbanken	62,4	54,7	48,6
Japan[3])	Yen	Goldbestand der Bank und der Regierung	897,7	786,4	432,1
Türkei[3])	£ tqu	Goldbestand der Zentralbank	—	—	15,9

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — [3]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

wichtigsten Notenbanken

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1932												1933		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Januar	Februar	März
1 033,4	999,8	949,2	935,4	926,5	902,7	841,3	836,9	853,2	873,1	893,3	873,5	880,0	871,3	810,1
5,0	4,9	5,0	5,0	5,3	5,6	5,6	5,6	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5
12 732,5	12 657,5	12 568,2	12 608,2	12 657,1	12 779,6	12 990,2	13 109,0	12 979,2	13 031,6	13 059,0	12 974,6	13 013,9	13 093,8	13 295,9
1 511,7	1 512,3	1 512,6	1 512,9	1 513,4	1 514,3	1 515,9	1 516,6	1 518,4	1 517,2	1 517,4	1 518,4	1 519,5	1 519,8	1 520,0
145,6	145,7	144,6	144,6	144,6	139,2	133,6	133,2	133,2	133,2	133,2	133,2	133,2	133,2	133,2
21,8	21,8	21,8	21,8	37,2	38,3	33,9	21,4	21,4	21,4	21,4	21,4	21,4	21,9	22,9
6,7	7,3	7,3	7,3	7,3	10,4	11,5	11,5	11,5	11,5	13,7	15,2	15,2	16,9	17,8
303,7	304,0	304,0	304,0	304,0	304,3	304,4	304,4	304,4	304,3	304,3	304,4	304,4	304,4	304,4
70 360,1	73 617,8	76 308,8	77 220,7	78 842,1	81 222,0	82 334,8	82 211,5	82 488,4	82 720,4	83 229,8	83 221,6	82 409,4	81 452,9	80 750,9
869,3	869,4	798,6	458,4	2,7	34,4	69,4	89,7	113,9	153,2	185,8	165,9	.	.	.
121,3	121,3	121,4	121,4	123,1	134,1	137,5	139,6	140,2	140,4	140,4	130,5	121,5	132,7	164,4
2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2			
5 626,3	5 626,4	5 627,1	5 629,4	5 639,3	5 660,0	5 688,9	5 734,0	5 779,3	5 803,2	5 820,1	5 834,4	5 849,8	5 993,0	6 257,6
1 758,6	1 759,3	1 761,0	1 763,0	1 763,3	1 763,5	1 762,8	1 762,9	1 762,9	1 763,1	1 766,6	1 760,9	1 761,4	1 761,4	1 761,4
31,9	32,9	32,9	34,5	34,9	35,6	35,6	35,6	35,6	35,6	35,6	35,7	37,1	39,0	41,2
50,1	50,2	50,2	50,2	50,3	50,3	50,3	50,2	49,1	48,6	48,8	49,1	47,9	49,9	49,6
877,7	867,2	878,1	896,1	934,4	974,3	1 008,2	1 025,8	1 034,4	1 034,8	1 033,2	1 032,6	1 031,6	1 024,5	963,9
118,1	118,1	118,1	188,1	118,1	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2	118,2
187,0	179,4	179,4	179,4	175,7	153,2	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5
600,4	603,7	596,8	574,0	551,3	504,3	479,6	476,3	483,6	492,5	499,2	501,5	505,6	512,9	505,9
293,5	313,6	358,1	372,4	383,8	389,6	393,0	395,4	397,4	399,1	403,4	454,4	555,8	593,6	640,2
9 695,4	9 645,6	9 435,6	9 470,2	9 482,7	9 418,5	9 452,1	9 476,0	9 476,2	9 476,2	9 478,2	9 509,7	9 546,9	9 573,9	9 609,1
205,8	205,9	205,9	205,9	206,0	206,0	206,0	206,0	206,0	206,0	206,0	206,0	206,0	205,9	218,4
2 419,3	2 478,4	2 443,5	2 438,6	2 508,7	2 600,9	2 622,0	2 638,9	2 637,5	2 637,5	2 595,1	2 510,6	2 471,2	2 521,2	2 543,3
2 248,0	2 248,6	2 249,4	2 250,6	2 253,0	2 255,1	2 255,9	2 256,5	2 256,9	2 257,6	2 258,2	2 258,4	2 258,7	2 258,9	2 259,0
1 649,1	1 647,0	1 643,5	1 642,2	1 641,4	1 640,9	1 640,4	1 640,0	1 649,6	1 658,7	1 666,7	1 708,3	1 709,0	1 708,8	1 708,2
100,6	100,0	100,0	96,4	96,4	96,5	96,5	96,5	96,5	96,5	96,6	96,6	96,6	96,6	96,6
4 447,8	4 382,0	4 371,0	4 380,3	4 285,0	3 966,2	3 941,5	4 037,6	4 145,8	4 223,3	4 295,6	4 428,5	4 548,8	4 513,5	4 274,8

Monatsende

144,7	140,2	135,5	132,8	133,2	133,3	133,7	135,3	136,4	139,6	162,5	137,4	138,5	144,0	135,8
8,1	7,3	7,0	6,9	7,1	7,4	7,5	6,7	6,4	7,1	7,2	7,1	7,9	9,1	10,8
10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,6	10,5	10,5	10,5	11,2	11,2	12,4	12,6	12,6
6,7	6,6	6,5	6,3	6,2	6,1	5,8	5,6	5,5	5,5	5,5	5,3	5,2	5,2	5,2
443,3	443,4	443,4	443,5	443,6	443,6	443,6	443,5	443,6	443,6	443,7	443,7	443,7	443,7	443,8
209,4	209,4	209,4	209,5	209,5	209,5	209,5	209,5	209,5	209,5	209,5	209,6	209,6	209,6	209,7
528,1	618,7	636,0	672,1	854,8	850,1	827,2	851,7	846,4	832,9	804,6	742,6	746,3	692,1	587,1
100,4	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3
81,0	81,0	81,0	81,0	81,0	81,0	79,2	74,8	73,9	69,6	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8
112,6	112,5	108,1	104,2	103,3	104,8	104,9	103,6	103,6	104,2	104,6	103,8	103,9	111,4	112,0
0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
4,5	4,8	4,8	4,8	4,8	4,9	4,9	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,8	4,7	4,7
4,2	4,6	6,2	6,4	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7
592,5	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,2	586,1	586,2	586,2	586,2
72,8	73,0	73,8	74,7	74,7	74,8	75,2	75,6	81,1	86,4	82,2	85,4	82,1	79,6	80,9
6,7	7,1	7,5	7,9	8,4	8,8	9,2	9,7	10,1	10,5	10,9	11,2	11,7	12,0	12,4
5,7	5,7	5,7	5,8	5,8	5,8	14,2	14,2	14,2	14,2	14,2	14,3	14,3	14,3	14,3
2,3	2,3	2,2	2,1	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,8	1,9
14,3	11,2	12,7	8,4	8,7	6,7	6,9								80,9
57,4	53,7	50,6	45,1	43,5	42,8	42,7	43,7	42,6	42,2	41,7	41,8	41,6	41,3	41,5
50,6	50,6	50,3	49,0	48,9	48,8	48,6	48,1	47,9	46,8	46,8	46,8	47,6	48,2	47,8
459,8	430,6	430,1	429,4	429,1	429,1	429,1	429,1	429,1	429,1	429,1	426,1	425,1	425,1	425,1
8,7	11,7	13,0	13,5	13,7	16,6	18,0	18,0	18,4	18,9	19,8	20,2	20,6	21,0	21,3

183. Devisenvorräte der

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte [1]		
			1930	1931	1932
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Deckungsfähige Devisen	387,6	220,4	138,2
Albanien	Franc	Auslandguthaben und ausländ. Staatspapiere	23,5	26,1	28,1
Belgien	Franc	Auslandguthaben	3 701,6	3 129,9	—
Bulgarien	Lev	Golddevisen und sonstige Devisen	936,9	587,4	295,4
Dänemark	Krona	Auslandwechsel, Guthaben, Guthaben in Deutschland, Schweden und Norwegen	93,9	63,5	32,7
Danzig	Gulden	Deckungsdevisen und sonstige Devisen	24,8	26,4	19,5
Estland	Kroon	Auslandguthaben	17,6	16,9	9,7
Finnland	Markka	Auslandguthaben, -Wechsel, -Noten	1 020,9	807,0	741,6
Frankreich	Franc	Auslandguthaben, angekaufte Auslandwechsel, diskontierte Auslandwechsel, Vorschüsse auf Gold	25 708,4	26 682,5	10 542,4
Griechenland	Drachme	Golddevisen, andere Devisen	3 640,6	2 520,9	1 174,7
Großbritannien	£ Sterling	Andere Sicherheiten	29,5	40,8	49,6
Italien	Lira	Auslandwechsel, Auslandguthaben, Schatzwechsel	4 881,7	3 500,8	1 506,5
Jugoslawien	Dinar	Ausländ. Noten, Deckungsdevisen, sonst. Devisen	1 374,5	525,3	306,6
Irland	£ Sterling	Britische Wertpapiere und Sterlingguthaben	7,1	7,1	7,0
Lettland	Lat	Auslandguthaben	45,8	23,9	12,4
Litauen	Litas	» »	82,6	60,1	20,3
Niederlande	Gulden	Auslandwechsel	270,1	232,9	78,1
Norwegen	Krona	Guthaben bei ausländ. Banken, ausländ. Wertpapiere	53,8	47,2	19,6
Österreich	Schilling	Deckungsdevisen, andere Devisen	638,5	414,8	51,4
Polen	Zloty	» » » »	403,4	304,0	159,7
Portugal	Escudo	» » » »	174,9	382,5	610,8
Rumänien	Leu	» » » »	2 359,5	1 755,1	379,0
Schweden	Krona	Auslandguthaben, Wechsel i. Ausl., ausl. Staatspapiere	333,6	207,5	143,9
Schweiz	Frank	Golddevisen, Korrespondenten im Ausland	356,0	349,3	78,7
Spanien	Peseta	Devisen	64,9	183,4	285,9
Tschechoslowakei	Koruna	»	2 153,2	1 715,5	1 032,3
Ungarn	Pengö	Deckungsdevisen	21,5	16,5	12,8
Ver. Staat. v. Amerika	Dollar	Guthaben bei ausländischen Banken	0,8	6,0	4,7
Brit. Dominions und Kolonien:			Jahresdurchschnitte [2]		
Canada	Dollar	Ausländ. Sorten, engl. Banken, ausländ. Banken, Tagesgeld im Ausland, Kredite im Ausland	544,0	432,6	379,4
Südafr. Union [3]	südafr. £	Auslandwechsel	6,8	5,1	0,0
Australien [3]	£ Sterling	Kurzfristiges Geld in London	4,3	6,2	14,9
Brit. Indien [3]	Rupie	Brit. Sicherheiten und Schatzwechsel, andere Brit. und Regierungssicherheiten	516,5	294,0	181,7
Kolonien and. Länder:					
Algerien	Franc	Guthaben in Frankreich, Korrespondenten	703,0	452,0	433,0
Frz. Indochina	Franc	Ausländ. Korrespondenten	1 490,5	1 165,6	206,7
Frz. Marokko	Franc	Golddevisen und Korrespondenten im Ausland, Wertpapiere und Kassenbestand	1 385,2	1 303,5	1 198,5
Belgisch Kongo	Franc	Golddevisen, Guthaben bei ausländ. Banken	479,4	389,5	301,7
Niederl. Indien [3]	Gulden	Auslandwechsel	33,6	20,2	20,1
Sonstige Länder:					
Ägypten	ägypt. £	Brit. Schatzwechsel und Wertpapiere, Auslandwechsel und kurzfristige Anlagen	22,1	17,2	14,5
Argentinien	Pap.-Peso	Korrespondenten im Ausland, ausländ. Wertpapiere	170,6	156,3	.
Brasilien	Milreis	Wechsel und Guthaben im Auslande	388,9	305,9	354,2
Chile	Peso	Guthaben im Ausland	337,3	179,8	95,3
Columbien	Peso	Sichtguthaben und Terminguthaben im Ausland	9,7	8,0	6,8
Ecuador	Sucre	Guthaben im Ausland	24,9	16,2	7,0
Guatemala	Quetzal	Guthaben im Ausland und ausländ. Sorten	0,9	0,9	0,6
Peru	Sol	Guthaben bei ausländ. Banken, Auslandwechsel	10,1	9,0	0,3
Mexiko	Peso	Auslandguthaben	37,1	22,9	.
Japan [3]	Yen	Kasse für Rechnung der Regierung, Auslandwechsel	42,1	34,1	81,8
Türkei [3]	£ tqu.	Deckungsdevisen	—	—	2,3

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — [3]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

wichtigsten Notenbanken

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1932												1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
156,0	149,0	148,2	134,8	136,1	137,6	137,7	144,3	147,4	134,7	114,9	117,9	114,7	122,6	110,2
25,9	27,1	26,9	27,7	27,9	27,6	27,6	28,2	28,9	29,3	29,7	30,6	31,9	32,5	32,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
362,7	353,7	354,1	291,7	291,2	340,8	282,9	267,8	262,0	265,5	244,0	227,9	141,2	83,2	98,3
30,9	26,9	28,0	26,6	21,2	19,7	22,8	35,2	50,8	54,9	45,8	29,5	17,8	11,5	10,3
28,8	26,0	26,1	28,0	11,7	9,3	14,2	26,1	19,9	15,2	13,9	14,3	12,5	10,0	12,5
14,4	13,7	14,1	13,5	12,8	9,7	8,0	7,3	7,0	7,0	5,2	4,1	4,2	2,6	1,9
655,2	784,0	903,7	857,0	791,6	726,5	682,2	682,9	729,7	715,3	663,9	707,0	852,5	1 071,1	1 112,2
21 276,3	17 799,3	14 357,3	13 893,3	11 875,0	9 164,3	7 609,6	6 921,6	6 605,1	6 502,6	6 424,1	6 203,8	5 942,4	5 824,5	5 705,2
1 015,9	677,4	499,5	529,5	968,5	1 240,4	1 396,5	1 341,2	1 367,6	1 626,3	1 786,0	1 647,3	1 577,1	1 987,2	2 168,0
53,7	48,4	58,8	70,1	80,8	85,5	44,0	41,7	28,4	30,2	26,4	24,2	23,0	25,5	30,2
2 027,3	1 749,3	1 602,9	1 495,3	1 474,3	1 426,0	1 393,0	1 391,6	1 397,7	1 403,7	1 389,8	1 327,6	1 306,0	1166,5	855,4
412,3	280,6	284,0	287,0	330,8	312,4	295,5	305,1	335,7	347,5	282,2	207,0	200,8	193,7	184,6
7,0	6,8	7,2	7,3	7,2	7,0	6,9	6,8	6,8	6,9	7,0	7,5	7,3	7,3	.
13,9	13,3	13,5	12,9	13,0	12,3	12,0	11,8	11,8	11,8	11,5	11,0	8,7	6,9	5,1
29,8	27,0	25,7	21,2	20,0	19,9	18,9	15,8	15,6	17,0	17,2	15,9	16,0	15,0	14,0
83,9	84,1	84,3	85,5	88,6	83,6	69,5	71,3	71,3	71,3	71,3	71,3	72,6	73,4	73,3
21,3	17,8	19,4	18,1	17,4	11,7	11,5	13,4	23,7	28,5	24,9	27,1	33,5	37,2	40,8
106,8	85,6	67,2	45,3	31,6	40,3	41,5	40,3	39,8	39,6	39,2	39,1	39,1	39,1	39,1
198,9	182,1	173,7	169,6	173,1	157,3	149 8	148,4	144,3	142,8	141,3	134,7	116,1	93,3	87,7
697,8	706,7	641,2	581,7	569,4	569,3	575,3	609,3	604,8	603,6	616,3	556,0	636,7	561,2	512,1
139,0	106,1	342,9	372,6	185,3	168,4	115,9	396,0	642,1	651,9	665,5	632,0	570,4	645,7	655,6
67,5	90,7	108,8	114,6	121,6	129,1	146,6	168,7	175,6	185,7	208,7	209,7	242,5	254,7	273,1
109,3	108,4	107,5	111,7	94,0	60,5	66,2	61,1	64,7	52,8	64,6	58,8	86,8	41,8	9,7
280,9	283,4	282,0	282,6	288,5	289,4	284,5	285,0	287,9	290,1	287,1	290,1	284,5	283,5	282,0
994,9	905,4	826,1	991,1	1 163,5	1 071,2	1 059,4	1 071,7	1 091,8	1 099,7	1 074,2	1 038,7	1 014,2	1 011,8	1 006,9
15,6	15,6	14,5	16,3	15,0	11,9	11,4	11,3	11,4	9,7	9,6	12,8	13,9	16,5	15,4
8,6	8,6	7,8	6,4	4,9	3,6	2,7	2,7	2,7	2,7	2,8	2,9	3,2	3,5	3,6

Monatsende

367,2	382,2	387,1	381,7	375,8	367,2	362,0	379,0	372,1	378,9	426,2	373,8	346,5	345,2	344,1
0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	1,5	9,0	13,2
13,9	16,9	20,8	19,4	15,3	15,0	10,2	9,0	11,9	14,0	14,3	16,0	14,3	15,8	18,2
136,9	138,7	140,9	143,8	171,0	197,2	198,0	199,6	202,0	204,0	206,1	241,8	293,3	345,6	348,2
489,6	456,2	440,3	387,7	385,2	390,3	412,7	435,2	457,6	480,1	432,1	429,1	497,5	441,4	456,3
212,7	239,1	287,8	206,3	241,3	139,9	184,8	182,2	235,6	220,4	170,3	159,8	176,9	257,0	300,0
1 265,5	1 227,3	1 213,9	1 204,5	1 200,2	1 155,4	1 161. 1	1 166,9	1 169,2	1 165,7	1 207,2	1 244,9	1 350,5	1 324,9	1 257,9
163,1	177,5	263,7	169,3	170,3	283,1	263,9	419,9	392,2	410,1	398,4	508,8	392,0	362,7	429,2
7,4	22,5	27,5	25,4	24,6	23,0	20,7	18,3	17,6	18,8	18,4	19,1	19,6	18,2	18,8
18,4	18,4	16,1	15,8	14,4	12,7	11,6	11,3	13,2	13,4	13,7	15,3	14,6	.	.
164,1	167,3	170,5	168,2	169,5	167,0	166,5	166,1	.	.	.	163,6	.	.	.
225,3	234,5	250,1	254,7	309,8	264,8	288,9	353,3	431,2	483,6	508,9	644,9	.	.	.
108,1	97,6	98,3	106,2	97,0	102,5	98,0	96,5	90,8	81,8	84,7	82,2	91,7	88,5	89,6
7,6	6,5	6,0	6,5	7,6	7,5	7,5	7,9	6,5	5,4	6,9	5,9	5,2	5,1	4,5
8,6	8,5	9,0	9,3	12,1	11,9	3,6	4,0	5,0	4,7	4,4	3,1	2,4	2,4	1,6
0,7	0,6	0,6	0,5	0,8	0,7	0,7	0,5	0,4	0,4	0,4	0,7	0,5	0,6	0,8
0,1	0,4	0,2	0,5	0,1	0,3	0,3	0,5	0,1	0,2	0,3	0,7	1,2	0,8	0,4
26,5	29,1	28,8	29,4	21,6	20,7	20,3								
88,5	100,7	98,8	118,8	73,0	70,8	75,1	72,9	55,1	70,6	57,4	91,4	119,9	61,1	64,2
7,3	6,0	4,1	3,3	2,6	2,2	1,0	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	1,5	1,3	0,8

184. Wechsel und Vorschüsse

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte[1]) 1930	1931	1932
Europa					
Deutsches Reich ..	Reichsmark	Wechsel und Lombard der Reichsbank und der vier Privatnotenbanken	2 066,6	2 968,6	3 324,0
Albanien	Franc	Wechsel und Lombard	3,0	4,0	3,8
Belgien	Franc	Wechsel und Vorschüsse	4 106,9	4 285,4	4 407,2
Bulgarien	Lev	Wechsel und Vorschüsse	935,4	533,4	422,5
Dänemark	Krona	Inlandwechsel u. lomb. Wertpapiere, garant. Vorschüsse	92,9	118,8	154,6
Danzig	Gulden	Wechsel und Lombard	20,4	18,3	8,3
Estland	Kroon	Wechsel und Vorschüsse	26,0	20,6	17,7
Finnland	Markka	Inlandwechsel, Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	964,5	923,7	1 091,8
Frankreich	Franc	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	8 761,1	9 070,1	6 473,8
Griechenland	Drachme	Wechsel und Vorschüsse	302,2	388,1	893,3
Großbritannien	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse	8,7	10,8	12,9
Italien	Lira	Wechsel und Vorschüsse	4 404,8	4 765,2	5 994,2
Jugoslawien	Dinar	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	1 429,2	1 666,2	2 355,3
Lettland	Lat	Wechsel und Darlehen gegen Sicherheit	146,4	146,4	126,7
Litauen	Litas	Wechsel und Vorschüsse	91,4	109,8	97,2
Niederlande	Gulden	Inlandwechsel und Vorschüsse	144,8	167,0	142,5
Norwegen	Krona	Wechsel und Vorschüsse	219,1	193,8	261,2
Österreich	Schilling	Wechsel und Darlehen	130,0	451,4	767,6
Polen	Zloty	Wechsel und Vorschüsse	713,3	689,5	739,9
Portugal	Escudo	Wechsel und Vorschüsse	370,9	370,7	330,1
Rumänien	Leu	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	9 152,4	10 156,7	12 207,6
Schweden	Krona	Inlandwechsel, Vorschüsse und Vorschüsse in laufender Rechnung	194,9	353,5	320,7
Schweiz	Frank	Wechsel und Lombard	90,6	86,2	69,0
Spanien	Peseta	Wechsel, Einzugswechsel, Vorschüsse, Lombard, Schuldscheine und sonstige Kredite	2 050,8	2 726,4	2 989,2
Tschechoslowakei	Koruno	Handelswechsel, sonstige Wechsel und Lombard	338,6	772,2	1 310,9
Ungarn	Pengő	Wechsel und Darlehen gegen Handpfand	219,0	307,0	420,0
Ver.Staat.v.Amerika	Dollar	Diskontierte und angekaufte Wechsel	467,3	566,9	582,6
			Jahresdurchschnitte[2])		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Darlehen an Banken in Dominion Notes	37,4	19,7	37,6
Südafr. Union[3])	südafr. £	Inlandwechsel und andere Vorschüsse	0,7	1,1	1,8
Australien[3])	£ Sterling	Wechsel und andere kurzfristige Anlagen	14,6	24,4	16,4
Britisch Indien[3])	£ Sterling	Wechsel	—	4,9	10,1
Neuseeland[3])	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse	53,7	52,4	50,3
Kolonien and. Länd.					
Algerien u. Tunis	Franc	Wechsel und andere Handelsdokumente	2 174,0	1 911,6	1 935,6
Franz. Indochina	Franc	Wechsel, Vorschüsse, Einzugswechsel u. Remissen	1 597,8	1 350,9	1 373,2
Franz. Marokko	Franc	Wechsel und Debitoren	580,5	692,8	717,4
Belg. Kongo	Franc	Wechsel und andere Handelspapiere	257,2	319,7	221,1
Niederl. Indien[3])	Gulden	Inlandwechsel und private Darlehen	63,7	49,9	50,6
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	Wechsel	1,0	0,9	0,9
Curaçao	Gulden	Wechsel	0,1	0,2	0,2
Sonstige Länder					
Ägypten	ägypt. £	Inlandwechsel und Vorschüsse	9,5	8,0	7,6
Argentinien	Pap.-Peso	Wechsel der Konversionskasse	—	155,8	315,5
Brasilien	Milreis	Diskont. Wechsel, Vorschüsse, Akzepte u. Einzugswechs.	1 697,5	2 010,5	2 274,5
Chile	Peso	Wechsel u. Vorschüsse	91,1	125,6	82,1
Columbien	Peso	Wechsel u. Vorschüsse an Mitgliedsbanken, Vorschüsse an Private, Bankakzepte	13,5	16,0	10,9
Ecuador	Sucre	Wechsel	4,1	5,7	6,7
Guatemala	Quetzal	Wechsel und Vorschüsse	3,1	2,7	2,8
Peru	Sol	Wechsel	19,9	17,1	15,7
Uruguay	Peso	Diskontierte Handelspapiere, Vorschüsse u. Darlehen	113,0	118,7	122,2
Japan[3])	Yen	Wechsel und Vorschüsse	701,2	684,8	748,3
Türkei[3])	£ tqu.	Wechsel und Vorschüsse	—	—	2,1

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — [3]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

der wichtigsten Notenbanken

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte 1932												Monatsdsch. 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
3 912,4	3 660,4	3 643,9	3 359,9	3 281,8	3 295,2	3 344,6	3 230,4	3 167,8	3 081,1	2 956,7	2 953,7	2 662,4	2 645,3	2 863,7
4,4	4,3	4,2	4,0	3,8	3,7	3,8	3,7	3,6	3,4	3,4	3,4	3,3	3,1	3,0
4 945,2	5 050,8	5 112,4	5 018,6	4 907,4	4 807,7	4 419,1	3 711,1	3 623,6	3 758,9	3 758,6	3 836,0	4 039,3	4 093,6	4 211,8
450,6	418,5	435,8	461,8	454,6	438,6	421,9	408,8	413,1	402,2	384,4	379,3	337,6	325,2	331,8
191,1	183,6	170,5	164,0	167,3	167,8	162,8	156,7	145,4	130,7	113,2	102,6	103,1	101,6	95,9
10,2	9,7	7,8	7,8	7,8	7,4	6,8	6,8	7,4	8,7	9,0	10,0	10,4	11,9	10,9
20,0	19,6	19,4	18,4	17,6	16,8	16,7	16,7	17,3	17,4	16,4	16,4	15,6	16,2	16,4
1 229,0	1 082,4	1 014,3	944,1	956,7	957,9	1 025,0	1 016,7	1 124,2	1 208,1	1 266,1	1 276,7	1 146,4	1 011,8	1 007,2
8 767,6	7 900,7	7 305,5	6 899,7	6 405,9	6 213,6	5 965,4	5 913,8	6 003,8	5 864,2	5 400,9	5 440,6	5 318,3	5 390,4	6 308,0
509,9	563,0	719,6	894,5	1 025,6	985,5	883,0	865,1	1 135,0	1 153,1	998,0	987,4	908,3	766,8	782,0
15,7	12,5	11,5	11,5	11,9	13,4	15,6	13,9	12,1	11,6	11,9	13,5	20,6	12,0	11,8
5 403,4	5 510,2	5 671,2	5 812,4	6 583,9	6 377,4	5 882,5	5 860,1	5 982,9	6 258,9	6 277,8	6 310,0	5 769,5	5 663,9	5 725,8
2 228,2	2 203,0	2 188,2	2 205,1	2 346,5	2 320,2	2 334,7	2 399,6	2 452,0	2 547,4	2 542,8	2 495,3	2 425,0	2 399,7	2 365,7
135,7	133,7	132,2	130,8	126,4	122,4	121,0	118,7	120,8	125,2	127,2	126,3	126,0	122,6	120,2
103,3	102,2	101,3	100,9	99,9	97,3	96,7	95,5	94,9	93,4	91,1	90,7	88,7	84,8	87,6
185,8	170,1	158,0	153,0	156,6	145,0	142,7	131,1	120,7	118,4	112,5	115,0	113,1	106,4	107,9
249,1	243,2	249,8	266,3	269,8	274,4	278,3	274,7	264,3	254,6	255,4	254,8	246,3	232,5	215,6
889,5	886,4	875,9	873,7	895,8	886,8	897,2	894,7	882,8	488,6	353,1	386,7	346,3	316,8	316,4
770,5	759,8	756,6	737,1	738,3	763,2	790,3	775,5	743,0	706,6	678,9	659,4	646,0	638,4	661,6
344,6	342,4	326,0	321,0	313,6	309,8	313,0	332,8	338,9	336,9	340,3	338,5	337,9	334,8	328,0
13 377,3	13068,6	13072,2	13 204,6	13 193,2	13 081,0	12 262,0	11 762,9	11 336,8	11 188,2	10 685,8	10 653,2	10 408,4	10 233,3	10 199,1
528,2	475,6	492,0	455,4	324,1	321,4	276,3	207,4	191,4	190,7	179,3	206,5	153,9	110,3	100,1
87,3	77,4	73,4	95,0	74,4	64,2	60,5	57,3	54,7	62,3	58,4	63,0	57,0	51,0	52,7
3 142,6	3 047,7	2 980,8	3 205,8	3 151,2	3 081,0	2 991,9	2 896,3	2 851,1	2 880,0	2 807,5	2 812,7	2 734,4	2 613,7	2 575,8
1 759,3	1 265,0	1 211,2	1 111,0	1 004,5	1 152,5	1 459,3	1 311,8	1 396,6	1 423,6	1 263,2	1 373,3	1 444,5	1 094,4	1 288,3
401,7	392,6	384,0	394,2	400,8	407,5	418,1	437,9	439,8	454,6	453,2	455,5	454,5	452,6	454,9
1 033,1	990,2	808,6	641,1	519,9	541,0	577,2	485,3	413,9	357,7	346,6	313,7	285,3	352,0	1 288,3
Monatsende 1932												Monatsende 1933		
45,0	36,5	32,0	27,5	29,6	40,5	38,5	29,0	23,0	27,5	65,1	57,5	46,7	41,9	48,4
2,4	2,1	2,7	1,7	1,2	0,8	2,0	2,2	2,1	1,3	1,2	1,4	1,3	2,1	1,0
18,0	18,8	17,0	16,9	16,2	14,9	18,1	16,4	15,1	14,3	14,1	16,5	18,5	18,2	18,1
25,0	33,8	38,1	23,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49,6	50,1	50,0	51,4	50,3	50,2	50,6	49,8	49,6	50,0	50,1	50,7	49,7	47,6	47,5
1 965,0	1 967,1	1 923,7	1 833,6	1 758,8	1 816,9	1 785,7	1 976,4	1 996,8	2 098,7	2 069,8	2 029,7	2 091,5	2 053,7	2 122,1
1 538,5	1 442,1	1 389,0	1 356,5	1 069,4	1 338,7	1 295,6	1 254,1	1 326,9	1 474,7	1 516,1	1 477,3	1 419,1	1 336,8	1 226,9
736,9	734,1	729,4	781,6	761,3	751,0	720,2	696,8	679,4	675,7	680,8	661,3	548,0	560,8	549,4
349,0	327,4	294,9	278,8	273,8	275,7	148,8	134,6	150,6	146,4	145,1	127,8	128,0	126,3	132,8
58,0	57,2	51,8	47,9	48,9	50,4	50,5	49,0	49,3	50,0	48,3	46,1	43,6	43,5	43,0
1,0	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
10,8	8,9	8,2	7,7	7,6	6,9	6,8	6,5	6,8	7,1	7,5	6,8	5,9	.	.
359,4	359,2	359,4	359,4	354,7	298,3	279,1	280,3	279,9	279,4	280,2	295,3	296,3	296,5	294,4
2 100,7	2 189,7	2 309,8	2 383,3	2 399,1	2 184,8	2 214,5	2 189,6	2 104,3	2 105,4	2 217,5	2 896,0	2 896,0	.	.
82,1	64,5	52,3	53,8	51,6	74,1	75,9	91,7	105,7	109,2	106,3	118,3	120,2	126,8	137,0
17,9	16,4	15,2	14,7	12,4	9,9	7,7	5,8	6,7	7,7	7,6	8,9	4,9	5,9	5,2
5,9	6,0	6,2	5,9	5,4	6,5	6,7	6,8	6,8	7,1	7,6	9,1	10,0	11,0	11,5
2,9	2,9	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	3,2	3,1	2,6
12,6	12,8	12,3	13,3	16,0	15,2	17,4	16,5	15,1	19,1	18,8	19,3	18,6	18,5	14,7
116,4	117,0	118,4	118,9	119,7	122,8	123,6	124,4	125,2	126,0	127,1	127,0	124,5	.	125,2
825,7	798,2	873,7	793,3	759,7	711,1	726,9	715,4	706,2	703,2	688,4	680,5	683,5	676,7	680,2
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,4	3,5	3,6	4,9	5,3	5,3	5,7	3,4	3,5

185. Abrechnungs

(in Millionen

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	Einreichungen	10 084	10 519	9 945	7 154	4 610
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge	36 936	40 293	37 834	31 116	24 412
Bulgarien	Lev	Einreichungen	1 273	1 379	1 094	815	457
Estland	Kroon	»	15	17	18	11	7
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	2 090	1 924	1 886	1 548	1 429
Frankreich	Franc	»	34 546	42 705	46 333	38 377	27 700
Großbritannien	£ Sterling	»	3 684	3 741	3 630	3 020	2 676
Italien	Lira	Kompensierte Beträge u. Barverrechnungen	65 042	61 762	55 370	50 661	39 946
Luxemburg	Franc	Einreichungen	68	90	107	99	80
Niederlande	Gulden	»	3 436	3 564	3 082	2 409	1 391
Norwegen	Krona	»	283	250	267	240	195
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u. Wien. Giro- u. Kassenv.	6 767	7 284	7 028	6 357	4 984
Polen	Zloty	Einreichungen	418	606	728	645	535
Rumänien	Leu	»	2 361	2 594	3 744	2 645	338
Schweden	Krona	Umsätze	1 875	2 013	2 161	2 139	1 745
Schweiz	Frank	Einlieferungen	1 229	1 147	1 049	854	433
Spanien	Peseta	Einreichungen	3 647	3 213	2 901	3 417	[1] 2 114
Tschechoslowakei	Krone	»	9 230	8 476	6 822	6 762	7 676
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	32 636	39 770	28 926	21 939	13 345
Übrige Städte	»	»	19 464	20 114	15 774	11 748	7 787
Zusammen	»	»	52 099	59 884	44 700	33 687	21 132
Brit. Dominions							
Canada	Dollar	Einreichungen; 32 Städte	2 046	2 085	1 674	1 403	1 076
Südafr. Union	südafr. £	» ; 7 Clearingstellen	42	43	41	38	33
Sonst. Länder							
Japan	Yen	Einreichungen; 16 Clearingstellen	5 701	5 258	4 269	3 832	4 384
Argentinien	Pap.-Peso	»	4 010	4 084	3 525	3 132	2 476
Chile	Peso	» ; 6, ab 1932 7 Clearingstellen	1 113	1 143	997	595	666
Columbien	»	» ; 9 Clearingstellen	59	50	29	24	22
Uruguay	»	» ; nur Montevideo	65	69	71	65	[1] 41

[1] 11 Monate.

186. Postscheck

(in Millionen

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932	Januar	Februar	März
Deutsches Reich	Reichsmark	12 151	12 557	11 788	10 266	8 619	9 318	8 415	8 790
Belgien	Franc	23 697	27 698	27 889	25 730	23 396	25 889	24 733	25 881
Dänemark	Krona	321	356	406	414	470	490	360	391
Frankreich	Franc	29 946	33 911	36 158	39 319	39 826	41 028	37 994	39 551
Italien	Lira	419	514	984	1 052	888	865	821	775
Jugoslawien	Dinar	4 485	4 978	5 463	5 268	4 716	4 300	4 611	3 864
Lettland	Lat	33	47	53	45	24	18	20	22
Luxemburg	Franc	289	372	416	402	343	359	278	392
Niederlande	Gulden	846	926	968	998	957	1 013	993	887
Österreich	Schilling	1 861	2 068	2 142	2 117	1 878	1 986	1 838	1 852
Polen	Zloty	1 758	2 001	1 989	1 710	1 815	1 840	1 671	1 823
Schweden	Krona	314	401	551	592	647	618	568	608
Schweiz	Frank	2 086	2 269	2 377	2 368	2 302	2 627	2 087	2 129
Tschechoslowakei	Krone	19 547	19 494	20 158	19 505	19 980	20 400	19 267	19 313
Ungarn	Pengő	1 395	1 286	1 235	1 282	938	935	1 093	782
Japan	Yen	270	294	278	259	296	311	263	282

verkehr

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1932												Monatsums. 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5 022	4 317	5 367	4 649	4 085	5 010	4 288	4 035	5 062	4 642	4 033	4 805	4 666	3 589	4 551
26 770	24 966	29 758	24 774	22 034	21 763	24 463	23 126	23 418	24 656	21 080	26 136	24 979	20 422	22 732
434	362	460	463	295	500	470	556	549	504	434	450	352	248	307
8	6	6	7	7	7	8	7	6	7	7	7	7	5	7
1 656	1 433	1 290	1 347	1 329	1 331	1 399	1 443	1 442	1 489	1 440	1 547	1 492	1 451	1 466
28 165	25 753	31 644	29 763	28 100	28 822	25 920	24 431	24 407	26 357	27 612	31 420	32 086	28 449	30 822
2 449	2 222	2 930	2 582	2 664	2 785	3 363	2 525	2 386	2 767	2 636	2 802	2 650	2 611	2 942
39 353	35 440	34 951	39 468	60 460	43 912	39 337	33 758	36 036	42 049	32 987	41 601	42 476	36 173	35 461
109	63	84	95	72	88	74	72	69	93	69	76	71	62	75
1 693	1 481	1 530	1 668	1 388	1 166	1 384	1 254	1 271	1 230	1 274	1 352	1 274	1 572	1 405
195	162	192	214	176	201	206	155	200	241	184	214	220	208	232
5 210	5 269	4 893	5 008	5 221	4 702	5 060	5 363	4 913	4 661	4 530	4 979	4 724	4 224	5 084
577	429	556	581	486	598	528	468	586	541	468	600	516	424	557
364	339	312	360	328	236	276	324	378	403	411	333	367	281	272
1 979	1 671	1 796	2 027	1 716	1 629	1 649	1 390	1 546	1 830	1 813	1 894	1 788	1 518	1 582
544	484	490	498	428	422	382	351	387	428	378	400	413	364	399
2 103	2 152	2 160	2 298	2 735	1 856	1 784	.	2 009	1 913	1 901	2 346	.	1 824	2 514
7 186	6 609	6 294	6 685	5 732	6 543	7 724	8 007	9 626	9 387	9 383	8 932	5 067	3 909	4 271
16 684	13 219	15 609	13 969	12 739	13 902	11 675	12 667	13 279	12 260	10 902	13 233	12 646	12 164	11 456
9 439	7 867	8 605	8 566	7 671	7 752	7 374	7 131	7 111	7 535	6 926	7 468	7 303	4 829	4 029
26 123	21 085	24 214	22 535	20 411	21 654	19 050	19 797	20 390	19 795	17 828	20 701	19 949	16 993	15 485
1 056	1 015	1 036	1 073	1 037	1 081	1 105	1 058	1 087	1 176	1 130	1 063	978	882	946
37	• 37	35	31	29	30	34	33	34	32	35	36	58	61	52
3 536	4 128	4 497	4 272	4 045	4 153	4 001	4 396	4 132	4 319	4 569	6 566	4 730	4 580	5 154
2 748	2 550	2 646	2 728	2 404	2 516	2 387	2 364	2 447	2 276	2 252	2 395	2 406	1 887	2 538
547	502	493	647	576	542	615	756	837	846	778	853	779	682	928
23	20	20	22	21	22	23	22	26	25	21	22	24	24	30
52	48	41	53	45	41	36	37	47	43	51	.	.	.	56

verkehr (Umsätze)

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1932									Monatsumsätze 1933		
April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
9 119	8 389	8 617	8 376	8 157	8 174	8 525	8 329	9 213	8 342	7 381	8 239
25 293	21 710	21 848	23 004	21 336	19 893	23 663	22 342	25 166	26 914	22 392	23 209
424	483	529	554	410	420	479	567	535	423	404	439
39 691	36 548	38 832	40 855	38 979	39 311	40 895	40 288	43 937	40 569	37 004	40 946
870	876	870	951	929	877	919	926	977	1 020	926	952
4 114	4 823	4 661	4 666	4 803	4 836	5 112	5 462	5 335	4 503	4 133	4 970
24	22	22	22	23	26	28	26	30	24	24	27
372	350	304	363	306	316	413	322	342	328	227	305
996	988	873	958	902	881	940	1 045	1 012	1 020	930	919
1 847	1 822	1 784	1 963	1 900	1 808	1 853	1 861	2 023	1 832	1 653	1 741
1 776	1 776	1 732	1 766	1 763	1 760	1 977	1 820	2 077	1 865	1 691	1 993
677	600	627	665	589	621	739	709	742	672	585	638
2 275	2 147	2 163	2 332	2 163	2 216	2 337	2 418	2 728	2 572	2 086	2 150
21 604	18 802	18 750	19 209	18 869	18 860	20 701	22 631	21 356	19 085	17 915	17 883
951	992	864	933	999	794	865	1 155	890	769	867	814
314	296	279	290	279	282	298	293	364	359	310	334

187. Zins

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932
Deutsches Reich	1. Tägliches Geld	6,74	7,68	5,06	8,37	6,24
	2. Monatsgeld	8,22	8,97	6,14	8,71	6,73
	3. Privatdiskont	6,54	6,87	4,43	6,78	4,95
	4. Warenwechsel	6,91	7,33	4,89	7,30	5,54
	5. Aktien-Rendite[1])	4,89	5,69	7,11	[11]) 8,11	[12]) 5,62
	6. Rendite festverzinslicher Werte[2])	6,95	7,31	7,07	[11]) 6,93	[12]) 8,20
Belgien	1. Tägliches Geld	2,781	2,847	1,590	1,043	1,262
	2. Privatdiskont	4,056	4,302	2,781	2,318	3,120
Bulgarien	Privatdiskont	12,833	13,000	13,250	11,563	11,896
Frankreich	»	3,015	3,442	2,336	1,562	1,313
Großbritannien	1. Tägliches Geld	3,511	4,472	2,269	2,932	1,581
	2. Privatdiskont	4,159	5,261	2,570	3,606	1,876
	3. Diskontsatz für Schatzwechsel	4,139	5,252	2,538	3,536	1,641
Italien	1. Privatdiskont	5,46	6,69	5,91	5,91	5,82
	2. Rendite festverzinslicher Werte[3])	5,72	6,16	5,98	5,89	5,80
Niederlande	1. Tägliches Geld	3,788	4,399	1,681	0,923	0,455
	2. Monatsgeld[4])	4,169	4,906	2,161	1,599	1,178
	3. Privatdiskont	4,222	4,801	2,050	1,407	0,723
Norwegen	Rendite festverzinslicher Werte	5,14	5,21	5,05	5,01	5,02
Rumänien	Rendite festverzinslicher Werte	8,09	9,17	10,15	10,37	15,79
Schweden	1. Dreimonatsgeld	5,271	5,750	4,667	5,292	5,21
	2. Rendite festverzinslicher Werte[5])	4,59	4,56	4,18	4,22	4,32
Schweiz	1. Privatdiskont	3,33	3,32	2,02	1,43	1,52
	2. Rendite festverzinslicher Werte[6])	4,43	4,38	4,07	3,78	3,62
Tschechoslowakei	1. Tägliches Geld	5,432	5,536	4,507	4,995	6,021
	2. Privatdiskont	4,866	5,004	4,458	4,886	5,112
	3. Aktien-Rendite[7])	3,766	3,821	4,814	5,696	5,226
	4. Rendite festverzinslicher Werte	5,297	5,420	5,343	5,393	5,948
Ungarn	1. Tägliches Geld	6,631	7,531	5,339	5,820	4,521
	2. Warenwechsel[8])	8,005	8,953	7,047	7,802	6,984
Ver. St. v. Amerika	1. Tägliches Geld	6,090	7,494	2,871	1,744	2,051
	2. Privatdiskont	4,165	5,099	2,529	1,654	1,313
	3. Warenwechsel	4,777	5,829	3,564	2,626	2,774
	4. Aktien-Rendite[9])	3,98	3,47	4,51	6,15	7,42
	5. Rendite festverzinslicher Werte[10])	4,49	4,70	4,52	4,69	5,87
Japan	1. Tägliches Geld	3,315	3,271	3,56	3,56	4,46
	2. Privatdiskont	4,884	5 776	5,50	5,48	6,12

[1]) Monatsendzahlen. — [2]) 6%ige Pfandbriefe der Hypothekenbanken. — [3]) Staatspapiere. — [4]) Prolongationsgeld. — [5]) 7 Staats [9]) 90 repräsentative Aktien. — [10]) 60 Bonds. — [11]) 1. Halbjahr. — [12]) Durchschnitt aus 9 Monaten.

188. Aktien

Länder	Basis	Anzahl der Aktien; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932
Europa							
Deutsch. Reich	1924—26 = 100	Statistisches Reichsamt	148,41	133,88	109,24	[2]) 84,95	[4]) 54,45
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	120 Aktien; Belgische Nationalbank	113	101	67	49	35
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistiske Efterretninger	99,8	101,0	96,4	83,0	70,3
Finnland	1926 = 100	4 Bank-, 8 Ind.-, 2 and. Akt.; Monthly Bulletin	170	135	128,5	104,3	98,7
Frankreich	1913 = 100	300 franz. Aktien; Statistique générale de la France	415	506	437	308	245
Großbritann.	Dez. 1921 = 100	278 Aktien; Bankers Magazine	154,3	159,0	136,6	105,0	90,4
Italien	31. Dez. 1913 = 100	Professor Bachi	136,9	132,0	116,3	82,0	59,4
Niederlande	1921—25 = 100	Maandschrift	106	106	78	48	30
Norwegen		Sämtl. Aktien (30); Stat. Meddelelser	[1]) 81,4	[1]) 82,9	76,1	63,2	54,8
Österreich	1. Halbj. 1914 = 100	Papierkurse, ohne Bergwerksaktien; Stat. Nachrichten	1027	985	900	[3])604	566
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	187,8	144,5	80,0	55,8	63,5
Schweden	1924 = 100	52 Aktien; Kommersiella Meddelanden	163,2	165,3	144,6	106,0	61,6
Schweiz	Parikurs = 100	29 Werte; Baseler Nationalzeitung	204,4	193,3	175,4	137,5	92,4
Tschechoslow.	3. Jan. 1927 = 100	Ind.- u. Transport-Aktien; Tschechoslowak. Nationalbank	142,09	142,77	117,12	92,78	73,73
Ungarn	1926 = 100	Stat. Zentralamt des Königr. Ungarn	[1])165,9	[1])130,9	119,9	[3])101,1	[5]) 87,6
Außer-Europa							
V. St. v. Amer.	1926 = 100	421 Aktien; Standard Statistics Co.	149,8	191,1	149,8	94,2	48,4
Canada	1926 = 100	1925: 52, ab 1927: 112, ab 1929: 125, ab 1932: 130 Aktien; Dom. Bureau of Stat.	159,6	190,7	136,2	85,2	55,5
Chile	Jan. 1927 = 100	Estadistica Chilena	121,3	130,8	100,8	63,3	94,8
Uruguay	Nominalw. = 100	6 Aktien; Handelsbörse v. Montevideo	127,51	142,70	167,54	176,33	[6])126,66

[1]) Jahresendzahl. — [2]) 1. Halbjahr. — [3]) 11 Monate. — [4]) 12. April—31. Dezember. — [5]) 4 Monate. — [6]) 9 Monate. — [7]) 12.—30. April. —

sätze

Monatsdurchschnitte 1932												Monatsdurchschnitte 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
7,91	7,89	7,50	6,33	6,10	5,87	6,07	6,02	5,99	5,09	5,01	5,05	5,06	5,09	5,12
8,53	8,21	7,48	6,89	6,48	6,48	6,51	6,52	6,27	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79
6,94	6,67	6,09	5,13	4,87	4,75	4,58	4,50	4,25	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
7,71	7,25	6,67	5,88	5,50	5,50	5,10	5,00	4,78	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38
—	—	—	7,56	7,03	6,70	6,14	5,40	4,57	4,57	4,43	4,18	3,98	4,02	3,92
—	—	—	8,32	8,20	8,77	8,67	8,66	8,24	7,99	7,62	7,35	6,99	7,16	6,86
1,140	1,780	2,265	1,139	0,937	0,880	0,967	1,466	1,250	1,086	1,028	1,202	1,070	0,984	0,972
2,914	3,305	3,360	3,262	3,207	3,158	3,171	3,123	3,000	3,000	3,000	2,942	2,885	2,781	2,618
12,750	12,750	12,750	12,750	12,000	12,000	12,000	12,000	11,000	11,000	11,000	10,750	10,500	10,500	10,500
1,823	1,795	1,745	1,567	1,375	1,136	0,966	1,086	1,043	1,026	1,125	1,065	1,268	1,990	2,175
4,207	3,850	2,405	1,894	1,290	0,986	0,697	0,736	0,673	0,707	0,721	0,805	0,721	0,727	0,639
5,523	4,626	2,594	2,189	1,443	1,049	0,891	0,736	0,673	0,820	0,884	1,083	0,873	0,844	0,617
4,943	4,081	2,243	2,072	1,098	0,852	0,648	0,604	0,556	0,736	0,823	1,040	0,766	0,781	0,490
7,50	6,92	6,53	6,00	5,52	5,50	5,50	5,50	5,50	5,37	5,00	5,00	4,42	4,25	4,20
5,80	5,78	5,84	5,89	5,91	5,89	5,88	5,87	5,73	5,74	5,70	5,61	6,47	5,62	5,63
1,234	0,955	0,688	0,447	0,386	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,556
2,339	1,690	1,068	1,010	1,033	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,111
2,193	1,783	1,119	0,858	0,599	0,393	0,406	0,328	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,250	0,595
5,21	5,11	5,08	5,04	5,04	5,01	5,00	4,97	4,95	4,91	4,95	4,95	4,91	4,87	4,94
12,65	13,09	13,96	15,46	17,58	16,30	17,14	16,61	15,80	16,71	16,60	17,57	17,28	16,84	16,80
6,75	6,25	6,00	6,00	5,25	4,75	4,75	4,75	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,75
4,64	4,46	4,52	4,66	4,42	4,29	4,26	4,27	4,20	4,07	4,00	4,01	4,01	4,12	4,20
1,68	1,52	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
3,62	3,80	3,65	3,58	3,76	3,58	3,50	3,51	3,57	3,54	3,69	3,58	3,51	3,43	3,44
7,000	7,000	6,500	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	4,745	4,375	4,375
6,000	6,000	6,000	5,346	5,000	5,000	5,000	5,000	4,500	4,500	4,500	4,500	4,000	4,000	4,000
6,201	6,225	6,655	7,248	7,037	6,058	4,507	4,172	3,610	3,626	3,704	3,667	3,685	3,713	3,675
5,718	5,760	5,792	5,911	6,039	6,223	6,178	6,074	5,907	5,879	5,942	5,958	5,855	5,834	5,777
5,500	5,125	5,250	4,625	4,625	4,375	4,375	4,500	4,375	4,000	3,750	3,750	3,750	3,750	3,750
8,250	8,000	8,000	7,250	7,250	7,438	6,438	6,438	6,438	6,438	5,935	5,935	5,935	5,935	5,935
2,673	2,500	2,500	2,500	2,500	2,500	2,080	2,000	2,000	1,360	1,000	1,000	1,000	1,000	3,278
2,918	2,797	2,572	1,448	0,978	0,933	0,813	0,813	0,813	0,653	0,563	0,452	0,409	0,498	2,379
3,875	3,844	3,798	3,683	3,210	2,827	2,375	2,310	2,164	1,955	1,675	1,569	1,438	1,386	3,229
8,22	8,04	7,16	9,13	9,57	10,30	8,85	5,65	4,91	5,73	5,84	5,68	5,42	6,10	6,30
5,77	5,82	5,62	5,93	6,34	6,64	6,42	5,57	5,35	5,50	5,68	5,75	5,59	5,73	6,25
6,02	6,39	5,84	5,48	4,56	4,56	4,20	4,02	3,47	3,28	2,92	2,74	3,10	2,92	2,92
6,21	6,21	6,39	6,39	6,39	6,30	6,21	6,03	5,94	5,84	5,75	5,75	5,66	5,66	5,66

papiere. — [6]) $3^1/_2$%ige Obligationen schweizerischer Bundesbahnen. — [7]) Industrie- und Transportaktien. — [8]) Prima Handelswechsel.

indizes

Monatsdurchschnitte 1932												Monatsdurchschnitte 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
—	—	—	[7]) 49,64	50,59	49,70	49,92	52,22	58,98	57,19	58,22	61,75	64,57	64,75	70,30
36	38	39	36	32	30	30	31	37	37	35	34	37	35	32
71,7	72,1	70,5	66,0	67,4	66,5	67,5	70,8	73,9	72,7	73,2	71,1	72,5	76,8	77,4
105,1	102,2	102,8	98,3	95,5	93,7	95,1	98,1	100,8	97,8	98,1	97,1	96,9	95,0	99,6
250	294	274	250	220	227	234	241	243	227	233	243	236	228	216
92,8	91,7	92,7	84,5	82,0	78,9	84,5	92,5	96,8	96,3	96,8	95,8	96,4	96,1	96,2
67,9	67,7	67,2	56,9	52,2	49,8	51,6	57,3	63,3	61,6	59,7	57,8	63,8	62,9	60,9
33	33	32	26	25	23	25	32	35	33	33	32	34	32	30
56,5	58,1	53,1	50,6	49,8	48,2	49,9	54,8	58,5	58,4	59,9	59,2	60,9	61,1	60,2
695	675	641	602	531	541	515	497	544	520	513	514	[8])587	565	527
51,8	54,2	55,6	58,9	51,5	59,6	49,1	56,7	72,8	89,2	82,7	79,9	84,9	80,3	76,5
82,7	77,8	55,5	51,7	50,9	50,7	57,6	65,7	65,5	62,7	60,7	57,3	53,6	50,0	52,4
101,6	103,0	97,8	80,3	70,3	73,9	87,0	101,5	104,1	97,4	94,2	97,8	101,5	95,6	96,9
77,73	76,76	72,16	66,22	66,47	69,39	71,95	73,15	80,20	77,89	76,46	76,38	75,64	73,70	72,48
—	—	—	—	—	—	—	—	97,9	84,8	84,9	82,8	86,2	80,8	79,1
58,0	56,5	56,8	43,9	39,8	34,0	35,9	53,3	58,2	49,9	47,5	47,4	49,1	44,9	43,2
64,8	63,5	64,1	54,0	45,8	43,2	49,6	59,0	63,0	54,8	53,4	51,3	51,6	47,6	47,3
65,5	76,2	83,2	77,7	76,4	75,8	79,3	106,1	146,3	129,3	117,9	103,8	108,0	108,7	114,9
138,46	112,67	111,63	157,71	130,89	117,32	.	.	.	103,26	149,91	118,06	119,00	134,23	126,52

[8]) Neue Berechnung.

189. Obligationen

Länder	Basis	Anzahl der Obligationen; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932
Europa							
Deutsches Reich	Durchschn. Kursniveau	169 festverzinsl. Wertpapiere; Stat. Reichsamt	85,50	81,42	83,34	[1]) 83,43	[2]) 66,78
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	30 Obligationen; Belg. Nationalbank	104	111	116	119	110
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistiske Efterretninger	93,1	93,9	97,9	94,9	85,3
Frankreich	1913 = 100	36 Obligationen; Statistique générale de la France	80,0	85,1	95,8	96,7	88,6
Großbritannien	Dez. 1921 = 100	87 festverzinsl. Wertpapiere; Bankers Magazine	112,3	110,2	111,8	108,4	113,2
Italien	1913 = 100	Rivista Bancaria	62,6	59,1	60,0	61,1	61,9
Norwegen	Durchschn. Kursniveau	Statistiske Meddelelser	97,2	95,9	99,1	99,8	99,7
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	142,9	124,5	111,8	107,8	69,7
Schweden	1924—26 = 100	Errechnet a. d. Rendite von 7 Staatspapieren; nach Kommersiella Meddelanden	104,6	105,3	114,8	113,8	111,1
Schweiz	In Proz. d. Nominalw.	12 Obligationen; Monatsbericht Schweiz. Nationalbank	93,48	94,80	107,76	114,29	116,48
Tschechoslowakei	3. Jan. 1927 = 100	Gesamter Anlage-Index; Tschechosl. Nationalbank	106,21	103,90	106,56	105,74	96,85
Außer-Europa							
Ver. St. v. Amerika	Durchschn. Kursniveau	60 Bonds; Standard Statistics Co.	98,7	95,6	98,3	96,0	81,1
Chile	Jan. 1928 = 100	Estadistica Chilena	103,1	102,2	96,8	68,8	67,8
Uruguay	Nominalw. = 100	Boletin del Ministerio de Hacienda	.	.	97,6	94,5	[3]) 85,1

[1]) 1. Halbjahr. — [2]) 12. April—31. Dezember. — [3]) 9 Monate. — [4]) 12.—30. April.

190. Effektenumsätze

Länder	Börsen	Bemerkungen	Monatsumsätze im Jahresdurchschnitt 1928	1929	1930	1931	1932
Dänemark [1])	Kopenhagen	Aktienumsätze; durchschn. Wochenumsatz in Mill. Kr.	.	.	.	.	6,8
		Obligationen; durchschn. Wochenumsatz in Mill. Kr.	.	.	.	.	30,1
Finnland [2])	Helsingfors	Gesamtumsätze in Mill. Finmark	42,6	14,0	15,0	25,6	13,5
Italien [3])	sämtliche [4])	Aktienumsätze; Termingeschäfte in Mill. Lire	2 898,0	1 682,5	847,6	436,1	206,8
		Obligationenumsätze; Termingeschäfte in Mill. Lire	696,8	353,8	412,1	276,7	138,4
Norwegen [5])	Oslo	Aktienumsätze in 1 000 Kr.	2 119	1 678	1 132	625	376
		Obligationenumsätze in 1 000 Kr.	1 413	876	1 673	2 500	2 544
Österreich [6])	Wien	Effektenverkehr b. Wiener Giro- u. Kassenverein in Mill. Schilling	75,2	56,3	42,8	45,2	15,1
Polen [7])	Warschau	Aktienumsätze in 1 000 Zloty	5 372	2 168	1 633	1 262	729
		Obligationenumsätze in 1 000 Zloty	7 199	5 759	7 419	6 603	6 358
Rumänien [8])	Bukarest	Aktienumsätze in Mill. Lei	417,1	172,2	34,0	19,4	32,8
		Obligationenumsätze in Mill. Lei	41,3	27,5	28,3	70,2	71,2
Schweden [9])	Stockholm	Aktien- und Obligationenumsätze; durchschn. Tagesumsatz in 1000 Kr.	2 094	1 923	2 256	2 232	862
Schweiz [10])	Zürich	Gesamtumsätze mit Einschluß der außerbörsl. Abschl. in Mill. Frs.	843,4	564,1	564,3	523,3	308,5
	Basel	Gesamtumsätze in Mill. Frs.	219,4	117,4	105,9	93,6	49,8
Tschechoslowakei [11])	Prag	Aktienumsätze in Mill. Kc	391,0	431,6	185,3	140,2	56,0
		Obligationenumsätze in Mill. Kc	194,9	127,4	169,2	139,8	68,6
Ver. St. v. Amerika [12])	New York Stock Exchange	Aktienumsätze in 1 000 Stück	*76 713*	*93 749*	*67 552*	*48 077*	*35 436*
		Obligationenumsätze in Mill. $	245,0	251,7	231,6	256,3	247,7
Chile [13])	Santiago u. Valparaiso	Aktienumsätze in Mill. Pesos	141,1	128,7	31,7	16,8	62,4
		Obligationenumsätze in Mill. Pesos	19,9	15,3	15,9 [14])	10,8	12,6
Japan [15])	Tokio	Aktienumsätze, Kassa- u. Termingeschäfte in Mill. Yen	[16]) 467,1	[16]) 382,1	[16]) 341,3	[16]) 570,9	[16]) 726,8

[1]) Statistiske Efterretninger. — [2]) Bank of Finland, Monthly Bulletin. — [3]) Rivista Bancaria. — [4]) Mailand, Rom, Genua, Turin. [7]) Informations Statistiques. — [8]) Bulletin d'Information et de Documentation. — [9]) Kommersiella Meddelanden. — [10]) Monatsbericht [14]) 11 Monate. — [15]) Monthly Report on Current Economic Conditions. — [16]) Durchschnitt aus 11 Monaten des betr. Kalenderjahres

indizes

Monatsdurchschnitte 1932												Monatsdurchschnitte 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
—	—	—	[4]) 62,98	64,37	60,43	62,15	63,17	67,42	70,05	72,94	76,32	81,38	79,88	83,62
111	112	111	112	112	110	110	106	108	110	111	110	112	113	113
81,4	82,8	84,4	82,2	80,0	81,3	83,6	85,2	89,1	91,4	91,6	90,3	93,0	96,1	94,8
91,5	90,3	90,5	89,0	85,9	85,2	87,4	88,6	89,5	89,1	88,9	87,8	86,4	85,3	81,9
104,7	106,5	111,6	110,6	111,4	111,0	115,6	116,1	118,4	120,3	115,9	116,1	116,9	118,4	118,4
61,9	62,2	61,5	61,0	60,8	61,0	61,1	61,2	62,7	62,6	63,0	64,0	65,6	63,9	63,8
95,9	97,8	98,5	99,3	99,3	99,9	100,1	100,6	101,0	101,8	101,1	101,0	101,8	102,7	101,3
86,5	83,5	76,7	71,7	62,0	66,6	61,4	61,9	67,4	66,2	68,1	64,0	60,9	62,3	64,4
103,4	107,6	106,2	103,0	108,6	111,9	112,6	112,4	114,3	117,9	120,0	119,8	119,8	116,6	114,3
112,58	114,98	114,72	118,18	118,79	116,78	117,55	118,63	116,93	117,77	115,31	115,53	119,52	121,83	120,17
101,05	99,79	99,37	97,80	95,62	93,37	94,19	95,09	96,86	97,14	96,23	95,70	96,95	97,34	96,52
82,0	81,4	83,7	80,2	76,0	72,8	75,1	84,3	87,0	85,2	83,1	82,2	84,1	82,5	76,8
63,3	61,5	61,6	67,6	68,6	65,6	62 6	67,0	66,0	69,5	79,8	80,3	83,1	80,9	91,9
84,6	85,7	85,8	85,0	83,6	85,6	.	.	.	86,9	84,7	84,0	81,8	80,5	81.5

an ausländischen Börsen

Monatsumsätze 1932												Monatsumsätze 1933		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5,4	11,1	5,6	6,1	5,0	3,5	3,5	9,7	11,5	5,4	6,2	9,0	10,0	15,6	11,0
29,5	33,0	19,1	19,5	26,5	26,1	22,6	21,2	37,3	63,0	32,6	30,7	48,5	48,9	37.7
20,4	14,6	11,8	13,9	8,4	8,3	7,2	9,9	12,4	15,1	24,0	16,4	14,8	15,0	11,7
285,6	274,5	196,9	221,8	194,2	153,8	164,0	86,6	362,8	197,4	175,1	169,0	242,6	256,6	201,8
82,6	154,9	104,4	95,6	69,8	46,6	91,7	29,8	314,4	305,5	137,2	227,9	761,7	329,2	452,8
250	314	214	365	185	163	272	532	633	524	617	447	591	310	665
1 717	1 967	1 615	2 156	1 676	1 813	2 613	2 746	3 003	5 505	2 504	3 218	2 516	2 843	4 721
21,5	24,0	15,9	19,2	14,0	15,8	12,5	8,6	15,1	13,1	10,5	11,5	14,5	12,6	18,8
628	493	712	534	812	586	423	800	1 990	564	554	652	1 219	654	559
6 816	6 622	6 559	7 022	5 985	5 457	4 507	5 223	7 667	6 352	6 099	7 985	8 552	8 029	7 271
12,9	18,5	18,2	15,3	12,1	11,0	9,9	17,0	79,0	130,7	43,7	25,1	33,1	28,7	21,0
83,4	80,9	80,1	85,2	62,4	83,1	68,5	54,4	63,5	57,3	77,8	58,1	51,6	50,2	56,1
1 633	1 496	1 455	664	498	530	626	736	738	693	672	606	707	651	594
326,3	288,6	331,9	339,2	284,1	268,1	312,0	285,7	394,7	273,2	330,1	267,6	358,7	303,9	308,3
50,2	51,8	55,7	51,0	45,7	44,4	49,7	47,8	65,0	43,2	46,8	46,6	63,2	49,2	50,4
56,8	54,0	52,3	46,7	56,6	59,1	33,3	50,3	117,5	66,4	49,2	29,4	37,0	33,7	58,5
100,4	76,7	36,3	46,5	29,3	29,3	32,0	86,4	136,0	138,8	42,1	69,6	63,5	54,8	35,8
34 342	*31 719*	*33 061*	*31 403*	*23 151*	*22 998*	*23 056*	*82 649*	*67 424*	*29 188*	*23 038*	*23208*	*18720*	*19320*	*20089*
292,9	222,5	252,7	254,2	261,6	255,8	243,6	344,5	246,2	189,3	159,4	249,2	263,0	231,5	192,1
25,5	54,4	48,1	45,9	35,5	25,8	45,9	145,1	113,2	81,0	78,7	50,0	60,9	45,9	71,5
7,8	7,6	10,8	18,6	12,7	7,6	12,2	17,0	11,7	17,6	15,7	12,3	13,7	9,7	18,5
830,4	738,7	612,5	648,7	624,3	675,6	532,5	805,5	735,0	713,5	950,1	1 652,0	1 269,2	1 040,2	956,5

Triest, Bologna, Florenz, Neapel, Venedig. — [5]) Statistiske Meddelelser. — [6]) Mitteilungen des Direktoriums der Österr. Nationalbank. — der Schweizerischen Nationalbank. — [11]) Banque Nationale de Tchécoslovaquie. — [12]) Dun and Bradstreet. — [13]) Estadistica Chilena. — und Dezember des Vorjahres.

191. Spar
(in Millionen der

Länder	Währung	Anstalten[1])	Jahresende 1913	1929	1930	1931
A. Europa						
Deutsches Reich	Reichsmark	Öffentliche und private Sparkassen	[2])18 841,5	9 313,6	10 751,9	[3]) 9 722,2
Belgien	Franc	Caisse générale d'épargne	1 099,2	5 433,1	7 653,2	9 114,6
Bulgarien	Lev	Postsparkasse	51,0	445,9	592,7	907,0
Dänemark	Krona	Ordentliche Sparkassen	[4]) 838,0	2 037,0	2 126,0	2 158,1
Danzig	Gulden	Sämtliche Sparkassen	72,6	55,5	57,5	46,1
Estland	Kroon	Staatssparkasse	.	3,383	3,857	4,691
Finnland	Finmark	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Konsumgesellschaften	.	4 589,8	4 853,5	4 885,6
Frankreich	Franc	Caisse nationale d'épargne	1 818	11 658,7	15 024,5	20 675,6
Griechenland	Drachme	Postsparkasse und Banken	.	3 568,0	4 690,7	5 203,2
Großbritannien	£ Sterling	Post Office and Trustee Savings Banks	255,9	409,4	423 4	431,0
Italien	Lira	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Leihhäuser	4 979,7	25 911,0	27 980,1	30 312,9
Jugoslawien	Dinar	Postsparkasse	—	106,6	209,6	334,1
Lettland	Lat	Postsparkasse	[5] —	3,619	7,341	7,571
Luxemburg	Franc	Staatssparkasse	66,3	357,1	466,9	549,0
Niederlande	Gulden	Postsparkasse und 40 private Sparkassen	274,7	608,1	668,6	748,2
Norwegen	Krona	Ordentliche Sparkassen[6])	606,7	1 851,2	1 799,9	1 739,0
Österreich	Schilling	Verschiedene Banken und Sparkassen[7])	.	1 341,3	1 539,3	1 391,9
Polen	Zloty	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse	.	619,4	788,7	891,6
Rumänien	Leu	Sparkasse von Bucarest	58,4	198,6	245,1	547,5
Rußland (UdSSR)	Rubel	Staatssparkassen	1 402,5	589,2	752,0	1 156,7
Schweden	Krona	Postsparkasse und Banken	397,5	961,2	1 048,1	1 056,1
Schweiz	Frank	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes	[8]) 967,0	1 759,5	1 961,6	2 385,7
Spanien	Peseta	Postsparkasse	[9]) 32,0	245,0	258,0	270,0
Tschechoslowakei	Krone	Verschiedene Sparkassen[10])	[11])19162,1	18 208,0	19 260,1	21 626,4
Ungarn	Pengö	Postsparkasse und wichtigste Kreditinstitute Budapests	865,1	601,5	631,7	534,1
Saargebiet	Franc	Öffentliche Sparkassen	[12]) 156,1	493,4	644,1	727,0
B. Amerika						
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Sparkassen des Staates New York und Postsparkasse	1 764,4	4 556,3	5 037,4	5 860,1
Canada	Dollar	Postsparkasse, Government Savings Banks und Chartered Banks	683,3	1 459,7	1 451,7	1 383,3
Argentinien	Papier-Peso	Postsparkasse	2,2	96,8	100,0	96,8
Chile	Peso	Ordentliche Sparkassen[13])	93,0	279,1	275,4	175,8
Columbien	Peso	Inländische Banken und Niederlassungen ausländischer Banken	.	9,481	9,802	10,115
Peru	Sol	Ordentliche Sparkassen	3,100	23,450	17,140	18,269
C. Sonstige						
Japan	Yen	Postsparkasse	197,0	2 056,4	2 337,5	2 609,7
Ägypten	ägypt. £	Postsparkasse und ordentliche Sparkassen	1,200	4,034	4,230	4,300
Südafr. Union	südafrikan. £	Postsparkasse	6,700	6,690	6,667	6,740
Australien	£ Sterling	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks	80,3	220,0	196,8	194,5
Neuseeland	£ Sterling	Postsparkasse und Trustee Savings Banks	19,2	57,5	55,6	[14]) 54,8

[1]) In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der 1931. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Stand am 31. März 1914. — [6]) Ende 1929 und 1930 174, ab März 1931 173 Sparkassen. — [7]) Insti unterliegenden Sparkassen einschl. der Böhmischen Sparkassa in Prag und der Ersten Mährischen Sparkassa in Brünn. — [11]) Nur die rechnet über die Parität. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 2 802,0 Mill. Kr. — [12]) Umgerechnet über die Caja Ahorros Emp. Púb. — [14]) Ende August 1931.

192. Umlauf von Pfandbriefen
(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Umlauf am Jahres 1926	1927	1928	1929
Deutsches Reich	Reichsmark	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe[1]) [2])	5 598,2	7 158,4	8 419,7	8 804,7
		» Kommunalobligationen[1]) [2])	1 431,3	1 735,1	2 221,6	2 355,2
Danzig	Gulden	Pfandbriefe der Hypothekenbank	19,9	24,1	28,3	31,6
Estland	Kroon	Pfandbriefe der Hypothekenbank	.	.	7,2	13,8
Finnland	Finmark	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	709,9	1 096,5	1 514,1	1 548,6
Frankreich	Franc	Crédit foncier: Pfandbriefe	[3])3 173,7	3 139,6	3 112,1	3 090,1
		» » Kommunalobligationen	[3])5 263,2	5 581,9	5 567,6	5 564,2
Jugoslawien	Dinar	Pfandbriefe und Obligationen der Hypothekenbanken		1 000,3	969,0	933,0
Österreich	Schilling	Landeshypothekenanstalten[4]): Pfandbriefe	54,8	86,0	126,5	166,8
		» Kommunalobligationen	12,4	31,4	52,7	62,1
Polen	Zloty	Pfandbriefe und Kommunalobligationen der Wirtschaftsbank und der Agrarbank	201,3	432,7	738,3	923,7
Schweiz	Frank	Obligationen der Kantonalbanken	[5])2 347,2	[5])2 391,6	[5])2 503,7	[5])2 643,7
		Pfandbriefe der Pfandbriefbank u. der Pfandbriefzentrale	.	.	.	.
Spanien	Peseta	Pfandbriefe der Hypothekenbank	841,1	923,0	995,7	1 095,9
Tschechoslowakei	Krone	Schuldscheine und Pfandbriefe der Landesgeldinstitute	.	.	3 510,0	4 002,2
Chile	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	916,0	999,9	989,6	1 050,4
Ecuador	Sucre	Pfandbriefe der Banken	.	.	.	30,8
Mexiko	Peso	Pfandbriefe der Banken	18,1	16,6	16,0	15,1
Peru	Sol	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	29,2	32,1	39,9	45,4
Uruguay	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbank	95,2	105,8	114,6	123,1

[1]) Einschl. der bis 31. Dez. 1932 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Die im Jahrbuch 1932 S. 168* u. 169* gegebenen ber 1926. — [4]) Ohne Schuldverschreibungen in Kronenwährung. — [5]) Einschl. Pfandbriefe. — [6]) Oktober 1930.

einlagen
Landeswährung)

Monatsende													
1932												1933	
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar
9 886,4	9 987,8	9 950,5	9 955,8	9 905,1	9 800,0	9 717,4	9 734,0	9 730,0	9 758,7	9 782,8	9 917,0	10 228,0	10 365,2
9 270,0	9 361,8	9 347,1	9 437,2	9 498,7	9 524,4	9 539,5	9 493,7	9 461,3	9 477,1	9 460,9	9 482,9	9 890,4 [4]	9 913,5
972,6	988,6	1 044,8	1 041,8	1 050,9	1 037,3	1 047,2	1 043,7	1 042,8	1 041,9	1 047,8	1 054,3	1 090,8	1 119,4
2 162,3	2 149,8	2 148,4	2 147,0	2 136,6	2 124,1	2 132,7	2 136,2	2 132,5	2 128,6	2 139,3	2 116,1	2 127,4	2 141,9
46,9	47,0	46,5	46,5	46,9	46,4	46,2	46,1	46,0	46,3	46,1	47,4	49,2	50,2
4,675	4,658	4 776	4,883	5,017	5,086	5,135	5,136	5,136	5,168	5,286	5,500	5,600	5,700
4 894,2	4 890,4	4 904,2	4 891,2	4 873,3	4 840,0	4 820,0	4 794,8	4 746,0	4 707,9	4 682,4	4 906,3	4 920,4	4 947,8
21 261,8	21 368,1	21 669,8	21 939,1	22 110,7	22 163,3	22 232,2	22 393,6	22 507,1	22 651,0	22 890,9 [4]	22 909,1 [4]	23 107,8 [4]	22 850,0
5 192,3	5 086,0	4 831,8	4 506,5	4 499,4	4 695,9	4 940,7	4 918,5	4 910,0	4 985,2	5 008,1	4 913,7	5 151,5	5 297,9
431,6	433,0	435,3	438,6	439,3	442,7	445,6	446,5	449,6	453,7	455,5	464,8	469,1	474,0
30 798,0	31 008,2	31 378,5	31 423,1	31 386,4	31 368,8	31 573,1	31 683,9	31 736,8	31 439,9	31 657,7	32 831,9	33 328,2	33 655,6
352,2	368,7	385,1	382,6	384,6	383,5	383,8	391,2	400,1	402,5	410,0	442,7	455,5	464,3
7,815	8,060	8,278	8,637	8,960	9,279	9,597	9,859	10,335	11,006	11,636	12,557	13,370	14,314
558,0	562,0	563,0	564,0	566,0	569,0	572,0	572,0	571,0	572,0	575,0	593,0	598,0	601,0
763,6	777,5	781,1	780,7	780,5	788,1	792,4	799,8	803,4	803,4	809,7	814,7	824,3	834,3
1 736,3	1 731,1	1 731,1	1 728,9	1 726,2	1 718,5	1 715,6	1 710,7	1 707,3	1 697,6	1 693,9	1 732,7	1 734,2	1 735,4
1 414,2	1 426,7	1 440,1	1 441,1	1 422,5	1 424,8	1 410,1	1 405,8	1 407,5	1 417,7	1 429,1	1 461,6	1 500,5	1 515,8
914,7	929,9	947,6	951,4	949,0	948,8	960,8	960,9	967,3	974,9	986,3	1 027,2	1 041,5	1 042,8
603,3	640,3	661,3	670,1	670,6	665,4	691,7	705,5	701,0	704,1	743,7	802,3	857,7	904,2
.	.	.	.	.	1 217,5	.	.	.	.	.	.	.	.
1 094,5	1 095,5	1 087,5	1 084,7	1 086,6	1 081,3	1 091,8	1 103,3	1 100,6	1 104,0	1 091,8	1 100,2	1 126,6	1 127,8
2 497,1	2 513,1	2 522,4	2 526,4	2 529,4	2 532,2	2 538,1	2 545,4	2 550,1	2 551,4	2 553,9	2 586,8	2 640,4	2 649,6
281,0	283,0	284,0	284,0	285,0	286,0	287,0	287,0	287,0	288,0	289,0	298,0		
21 781,0	21 819,4	21 768,4	21 749,2	21 676,6	21 903,6	21 732,1	21 724,9	21 615,8	21 563,5	21 535,3	21 819,8	21 841,0	21 852,5
529,0	531,1	525,6	513,5	510,1	504,3	509,6	503,9	499,4	490,0	497,0	512,0	509,5	508,7
743,7	756,0	758,0	758,8	667,0	761,0	762,0	757,0	761,0	765,0	767,0	773,0	785,0	814,0
5 891,6	5 934,8	5 995,3	5 980,1	5 985,6	6 066,8	6 081,5	6 091,5	6 139,4	6 141,8	6 150,2	6 214,8	6 259,5	6 275,2
1 391,6	1 413,2	1 413,2	1 417,1	1 411,0	1 397,0	1 386,8	1 390,7	1 382,3	1 394,1	1 402,0	1 400,6	1 405,4	1 419,3
96,2	95,3	94,1	93,2	92,4	91,1	90,5	90,5	90,5	90,9	90,8 [4]	93,9 [4]	93,9 [4]	93,6
173,5	172,2	166,9	168,1	171,2	169,8	173,2	174,1	174,4	178,7	188,3	199,4	204,4	209,3
9,847	9,734	9,723	9,666	9,662	9,591	9,629	9,689	9,390	8,781	8,735	8,662	8,497	8,175
17,693	17,809	17,817	17,482	16,635	16,960	16,936	17,250	17,391	19,232	19,595	20,118	20,010	19,562
2 651,1	2 654,6	2 709,8	2 732,8	2 860,0	2 877,7	2 902,1	2 879,3	2 858,3	2 796,2	2 753,7	2 704,5	2 698,3	2 702,0
4,400	4,500	4,600	4,700	4,700	4,700	4,800	4,800	4,900	4,900	5,000	5,200	5,300	5,400
6,671	6,634	6,587	6,572	6,743	6,705	6,721	6,772	6,804	6,838	6,851	6,759	6,794	6,999
194,5	194,0	193,5	192,6	192,4	198,0	197,4	197,6	197,8	198,1	198,0	197,1	198,1	198,4
.	.	53,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Spareinlagen veröffentlichen. — [2]) Neues Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — [3]) Ohne die erst im Jahre 1932 gutgeschriebenen Zinsen für tute in Wien und in den Landeshauptstädten. — [8]) Stand Ende 1919. — [9]) Stand Ende 1917. — [10]) Die dem Gesetz vom 14. April 1920 Einlagen bei den Sparkassen in Böhmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den Sparkassen in der Slowakei. Umgedamalige Parität zwischen Franken und Mark. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 126,4 Mill. ℳ. — [13]) Ohne

und Kommunalobligationen
Landeswährung)

ende		Umlauf am Monatsende 1932											
1930	1931	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
9 608,1	9 756,1	9 725,6	9 694,4	9 659,1	9 619,2	9 596,1	9 537,8	9 490,7	9 448,4	9 412,7	9 376,6	9 343,3	9 287,0
2 627,1	2 706,7	2 701,5	2 698,2	2 690,1	2 681,8	2 678,6	2 673,1	2 669,1	2 663,6	2 656,1	2 650,8	2 642,5	2 618,8
39,4	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	.	38,0
13,8	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,6	18,7
1 961,8	1 945,6	1 933,9	1 933,8	1 931,2	1 931,4	1 929,1	1 931,5	1 920,5	1 925,5	1 925,4	1 925,0	1 929,0	1 915,5
5 445,2	4 992,3	4 981,9	5 171,1	5 171,1	5 171,6	5 158,2	5 154,9	5 154,8	5 152,8	5 153,0	5 153,3	5 133,9	5 147,8
5 802,0	5 319,2	8 171,4	8 205,6	8 198,0	8 196,1	8 196,0	8 191,0	9 460,5	9 461,2	9 447,3	9 445,6	9 445,3	9 445,2
896,6	853,0	.	851,1	851,1	847,1	837,5	837,5	837,5	837,5	837,5	837,5	837,5	820,9
230,2	273,2	273,7	276,1	277,0	276,1	271,9	271,8	272,1	272,2	271,9	271,5	270,8	269,7
84,8	155,1	158,7	158,9	163,2	164,5	162,7	162,8	162,7	162,7	163,0	162,2	162,2	162,3
1 057,9	1 130,2	1 132,7	1 137,8	1 142,0	1 144,5	1 149,4	1 153,6	1 159,4	1 161,7	1 164,3	1 164,9	1 169,6	1 171,6
[5]) 2 722,0	3 080,1	3 064,1	3 063,5	3 062,0	3 065,7	3 048,5	3 047,7	3 048,8	3 049,8	3 046,5	3 046,8	3 045,7	3 043,5
.	122,0	.	.	132,0	.	.	165,0	.	.	178,0	.	.	205,0
[6]) 1 185,1	1 310,4	1 310,7	1 312,7	1 318,2	.	.	1 321,1	1 324,6	1 327,2	1 335,4	1 333,0	1 335,5	1 342,1
4 377,0	5 022,8	5 050,6	5 083,0	5 095,5	5 115,3	5 121,4	5 174,2	5 198,2	5 218,1	5 236,0	5 240,5	5 255,1	5 332,1
1 115,8	1 087,7	1 080,0	1 079,2	1 070,8	1 066,6	1 062,2	1 057,7	1 053,8	1 041,7	1 035,4	1 033,7	1 037,0	1 038,7
31,7	30,2	30,5	23,0	29,8	29,7	29,5	28,8	28,6	28,5	28,5	28,4	28,4	27,9
14,3	13,8	13,7	13,6	13,6	13,4	13,4	13,4	13,3	.	.	.	.	.
46,7	47,2	47,2	47,2	47,2	47,2	47,1	45,5	45,4	45,2	44,7	44,6	44,4	43,8
133,0	145,4	145,4	145,5	145,8	145,8	.	.	.	.	147,2	147,5	147,7	148,1

Umlaufsziffern erhöhen sich für Pfandbriefe um 10,8 Mill. ℛℳ und für Kommunalobligationen um 4,0 Mill. ℛℳ — [3]) Ende Novem-

193. Wichtige Bilanzposten

(in Millionen

Länder	Währung	Anzahl der Banken = A. d. B. und Quellennachweis	Jahres 1928	1929	1930
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 146—168 Monatsbilanzenbanken	14 853,7	17 334,9	18 303,9
» »	»	A. d. B. 10 Großbanken[1]	9 334,0	10 637,8	11 487,2
Bulgarien	Lev	Bulletin Statistique mensuel de la Direction générale de la statistique du Royaume de Bulgarie	[2] 1 749,8	[3] 2 370,3	2 432,1
Dänemark	Krona	A. d. B. 173—185 Statistiske Efterretninger	2 044,8	1 941,7	2 030,0
Estland	Kroon	A. d. B. 37—46 Eesti Statistica	81,3	90,3	95,1
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	9 218,7	9 788,5	9 342,9
Frankreich[4]	Franc	A. d. B. 4 Großbanken. Le Temps	27 461,4	30 924,8	31 253,5
Griechenland	Drachme	A. d. B. 27—40 Bulletin mensuel de statistique. Athènes	.	[5] 12 660,1	12 632,7
Großbritannien[7]	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	1 184,6	1 219,8	1 227,0
Italien[8]	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bolletino di Notizie Economiche	[5] 15 779,5	[5] 15 594,6	[5] 16 722,1
»	»	Banco di Napoli u. Banco di Sicilia	[9] 3 639,1	[3] 3 466,0	[9] 3 288,1
Jugoslawien	Dinar	A. d. B. 20 Bulletin trimestriel. Beograd	.	6 398,1	7 112,8
Lettland	Lat	A. d. B. 62—68 Bulletin mensuel	132,7	161,6	184,7
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	[11] 184,8	[11] 207,3	[11] 250,6
Norwegen	Krona	A. d. B. 87—97 Statistiske Meddelelser	1 416,7	1 267,0	1 217,4
Polen	Zloty	A. d. B. 54—68 Bulletin statistique du Ministere des Finances	1 567,7	1 880,3	1 933,6
»	»	Nationale Wirtschaftsbank und Staats-Agrarbank — Informations Statistiques	486,1	572,2	615,6
Portugal	Escudo	Bulletin mensuel de la Direction générale de statistique	.	1 261,8	1 364,3
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	4 114,1	4 168,8	4 413,7
Schweiz	Frank	Kantonalbanken Monatsbericht der Schweiz. Nationalbank	1 628,7	1 741,8	1 758,9
»	»	Großbanken Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	.	.	.
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren und Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	[11] 21 239,3	[11] 22 626,0	[11] 22 688,1
Ver. Staat. v. Amerika	Dollar	Wöchentl.berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	15 755,2	16 987,2	16 753,2
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap. Peso	Business Conditions in Argentina	2 871,2	3 274,6	3 383,2
Canada	Dollar	Monthly Review of Business Statistics	.	[12] 1 741,8	1 637,2
Chile	Peso	Boletin Estadistico	1 402,7	1 576,0	1 598,8
Columbien	Peso	Revista del Banco de la Republica	83,2	91,1	77,0
Ecuador	Sucre	Boletin de Hacienda	[2] 34,5	[2] 48,3	[2] 48,0
Mexiko	Peso	Estadistica Nacional	277,8	292,9	320,5
Peru	Sol	Banco Central de Reserva del Peru. Boletin mensuel	.	.	[2] 129,7
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	77,3	86,7	95,4
Japan	Yen	Banken, Sparbanken und Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economie Conditions	11 315,3	11 056,2	10 963,3
Südafr. Union	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	[11] 79,5	[11] 83,1	[11] 78,9
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 146—168 Monatsbilanzenbanken[13]	11 861,7	13 684,5	14 029,8
» »	»	A. d. B. 10 Großbanken[1] [13]	7 540,3	8 593,2	8 913,6
Bulgarien	Lev	Bulletin statistique mensuel de la Direction générale de la statistique du Royaume de Bulgarie	[2] 3 398,6	[3] 3 810,6	4 000,9
Dänemark	Krona	A. d. B. 173—185 Statistiska Efterretninger	2 050,4	2 018,1	2 104,3
Estland	Kroon	A. d. B. 37—46 Eesti Statistica	58,9	64,0	68,1
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	7 512,3	7 558,2	7 901,6
Frankreich[4]	Franc	A. d. B. 4 Großbanken. Le Temps	32 080,8	33 835,0	35 508,7
Griechenland	Drachme	A. d. B. 27—40 Bulletin mensuel de statistique. Athènes	.	[5] 14 338,5	15 086,4
Großbritannien[7]	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	1 766,2	1 800,1	1 800,9
Italien[8]	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bolletino di Notizie Economiche	[5] 16 763,9	[5] 16 712,0	[5] 17 716,8
»	»	Banco di Napoli und Banco di Sicilia	[9] 4 192,3	[3] 4 072,0	[9] 4 407,7
Jugoslawien	Dinar	A. d. B. 20 Bulletin trimestriel. Beograd	.	7 181,8	7 524,8
Lettland	Lat	A. d. B. 62—68 Bulletin mensuel	66,5	80,5	92,3
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	[11] 134,7	[11] 154,9	[11] 205,9
Norwegen	Krona	A. d. B. 87—97 Statistike Meddelelser	2 119,7	2 052,9	1 968,1
Polen	Zloty	A. d. B. 54—68 Bulletin statistique du Ministere des Finances	912,0	1 070,5	1 170,1
»	»	Nationale Wirtschaftsbank und Staats-Agrarbank. — Informations Statistiques	427,5	343,5	330,4
Portugal	Escudo	Bulletin mensuel de la Direction générale de statistique	.	2 615,3	2 955,6
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	3 525,3	3 519,8	3 670,4
Schweiz	Frank	Kantonalbanken Monatsbericht der Schweiz. Nationalbank	2 417,3	2 595,5	2 815,8
»	»	Großbanken Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	.	.	.
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren und Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	[11] 24 271,3	[11] 25 108,0	[11] 25 707,7
Ungarn	Pengö	Wichtigste Kreditinstitute Budapests und Postsparkasse. Berichte des Statistischen Zentralamts	1 205,9	1 444,2	1 445,8
Ver. Staat. v. Amerika	Dollar	Wöchentl.berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	20 395,1	20 371,5	20 865,0
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap. Peso	Business Conditions in Argentina	3 900,2	4 021,5	3 969,1
Canada	Dollar	Monthly Review of Business Statistics	.	[12] 2 290,4	2 137,0
Chile	Peso	Boletin Estadistico	1 299,8	1 266,8	1 152,6
Columbien	Peso	Revista del Banco de la Republica	79,8	79,1	59,8
Ecuador	Sucre	Boletin de Hacienda	[2] 35,2	[2] 32,7	[2] 31,7
Mexiko	Peso	Estadistica Nacional	263,0	277,1	319,0
Peru	Sol	Banco Central de Reserva del Peru. Boletin mensuel	.	.	[2] 114,5
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	65,3	76,0	84,8
Japan	Yen	Banken, Sparbanken und Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economie Conditions	11 813,8	12 060,5	11 654,5
Südafr. Union	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	[11] 99,9	[11] 102,2	[11] 102,6

*) Enthält Debitoren i. l. R., Warenvorschüsse sowie Reports und Lombards (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — [1]) Ab März 1929 Disconto-Gesellschaft — Rheinische Creditbank, Mannheim); ab Dezember 1931 nur 5 (Fusion Dresdner Bank — Darmstädter und [4]) Crédit Lyonnais, Société Générale, Comptoir National d'Escompte de Paris und Société Générale de Crédit Industriel et Commercial. — Banca Nazionale di Credito). — [9]) Durchschnitt aus 6 Monaten. — [10]) Durchschnitt aus 7 Monaten. — [11]) Durchschnitt aus Viertel

der Kreditbanken

der Landeswährung)

durchschnitte		1932 (Monatsende)											
1931	1932	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a. Wechselbestände und Vorschüsse*)													
15 830,9	[6])13 354,2	13 598,3	13 615,5	13 599,7	13 727,4	13 668,7	13 367,8	13 305,2	13 216,5	13 145,9	13 145,0	13 214,4[8])	12 646,0
9 327,5	7 133,7	7 319,7	7 271,4	7 255,3	7 431,7	7 403,6	7 178,3	7 088,3	7 013,1	6 998,6	6 990,4	6 917,2	6 737,0
2 380,2	2 449,7	2 458,0	2 464,6	2 477,4	2 484,5	2 484,0	2 474,6	2 461,4	2 444,1	2 439,5	2 440,6	2 443,1	2 324,7
2 039,8	1 877,3	2 029,6	2 000,7	1 975,6	1 891,7	1 867,4	1 863,5	1 843,7	1 839,2	1 827,5	1 815,7	1 785,4	1 787,3
90,0	78,9	82,4	81,5	81,1	80,3	79,4	79,2	78,7	78,0	77,7	76,7	76,0	75,6
9 065,0	8 520,0	8 828,9	8 643,1	8 531,7	8 573,6	8 463,1	8 522,0	8 577,8	8 531,9	8 501,5	8 435,5	8 409,5	8 221,4
30 911,0	27 537,6	27 323,8	26 363,3	26 122,4	26 267,6	27 168,7	27 440,1	28 122,8	27 077,0	27 407,9	27 925,0	29 251,2	29 981,8
13 638,4	12 204,6	12 836,3	12 683,6	12 584,4	12 494,2	12 951,7	12 315,6	12 049,4	12 010,0	11 869,1	11 499,8	11 659,8[6])	11 500,9
1 175,2	1 152,8	1 144,2	1 119,8	1 118,9	1 121,1	1 117,9	1 129,9	1 153,6	1 190,6	1 194,6	1 185,6	1 176,3	1 181,3
[5])16 365,7	[5])15 540,4	.	15 866,6	.	15 840,2	.	15 480,1	.	15 337,8	.	15 063,0	.	14 654,8
[10]) 3 454,5	[9]) 3 264,9	.	.	3 651,5	.	3 276,1	3 195,1	3 265,2	3 374,2	3 231,5	3 101,5	3 118,8	3 170,4
7 091,4	5 502,9	6 055,0	5 932,0	5 841,0	5 791,0	5 690,0	5 453,0	5 398,0	5 301,0	5 295,0	5 201,0	5 098,0	4 980,0
146,2	89,6	104,7	100,8	98,9	97,0	95,1	90,7	89,7	88,2	88,3	88,0	87,1	86,9
[11]) 309,3	[11]) 283,4	.	.	285,8	.	.	284,7	.	.	283,1	.	.	279,8
1 114,1	1 062,1	1 081,4	1 078,9	1 069,2	1 063,4	1 058,0	1 070,2	1 076,2	1 064,1	1 054,6	1 055,8	1 043,6	1 030,4
1 558,9	1 106,5	1 211,3	1 198,1	1 182,3	1 161,8	1 123,8	1 110,9	1 087,8	1 061,8	1 053,6	1 045,9	1 033,1	1 008,0
567,4	521,8	557,8	543,7	531,0	533,0	514,9	523,9	519,6	525,2	518,5	507,4	495,5	492,2
1 226,2	1 188,2	1 224,5	1 222,0	1 157,7	1 150,4	1 131,2	1 145,0	1 162,0	1 193,5	1 216,3	1 207,1	1 225,9	1 222,2
4 473,5	4 306,9	4 369,4	4 390,4	4 324,9	4 488,7	4 256,4	4 227,5	4 274,4	4 290,3	4 312,5	4 295,3	4 253,3	4 200,4
1 675,2	1 868,8	1 910,7	1 886,2	1 868,2	1 843,4	1 836,0	1 831,6	1 839,9	1 850,4	1 875,4	1 884,0	1 890,0	1 909,9
[3]) 4 546,9	[11]) 4 164,0	.	.	4 280,6	.	.	4 167,2	.	.	4 093,4	.	.	4 114,9
[11])21 386,6	[11])17 415,6	.	.	18 363,0	.	.	17 294,1	.	.	17 298,8	.	.	16 706,5
14 506,2	11 344,0	12 855,0	12 609,0	12 211,0	11 882,0	11 588,0	11 263,0	10 992,0	10 796,0	10 706,0	10 516,0	10 413,0	10 297,0
3 467,0	3 304,6	3 399,6	3 375,8	3 358,5	3 362,9	3 343,6	3 343,7	3 311,6	3 274,0	3 257,6	3 217,6	3 219,1	3 191,6
1 447,3	1 320,5	1 384,8	1 394,6	1 401,1	1 392,1	1 367,2	1 326,4	1 296,8	1 267,2	1 263,0	1 285,2	1 254,2	1 213,4
1 353,3	1 078,5	1 133,2	1 116,5	1 121,7	1 103,8	1 074,0	1 140,4	1 044,9	1 034,8	1 044,9	1 047,3	1 038,3	1 042,4
65,1	51,4	54,9	54,0	54,2	53,6	51,4	52,3	51,7	52,1	51,0	48,4	47,0	45,7
40,8	37,0	35,9	34,6	33,7	34,6	34,6	37,3	37,8	38,3	38,2	38,4	39,4	41,5
296,6	256,2	251,3	248,0	252,5	256,9	244,7	269,2	257,0	260,1	255,8	262,3	259,5	257,7
125,9	126,1	116,0	114,9	114,3	114,8	114,5	124,3	128,3	125,7	141,8	144,2	140,6	134,2
[3]) 103,6	[7]) 95,6	98,3	97,7	96,9	97,0	95,2	.	.	.	94,3	94,5	93,4	93,0
10 767,4	10 669,7	11 006,4	10 892,6	10 988,6	10 828,8	10 753,1	10 719,0	10 569,4	10 594,9	10 469,8	10 441,0	10 338,1	10 435,4
[11]) 70,6	[11]) 63,7	.	.	66,3	.	.	62,2	.	.	60,5	.	.	65,8
b. Depositen													
11 287,3	[6]) 9 503,0	9 813,3	9 733,5	9 603,5	9 547,8	9 556,8	9 458,7	9 403,2	9 441,0	9 400,5	9 416,3	9 399,1[8])	9 262,8
6 705,3	5 098,5	5 350,6	5 212,6	5 148,1	5 170,3	5 179,4	5 107,2	5 066,4	5 030,1	5 041,9	5 045,1	4 969,4	4 860,8
4 553,5	5 098,2	4 890,3	4 985,7	5 034,3	5 077,7	5 093,0	5 094,7	5 112,3	5 147,7	5 132,7	5 144,7	5 091,2	5 373,7
2 109,5	1 870,8	1 938,3	1 950,4	1 942,2	1 834,6	1 839,4	1 869,8	1 831,0	1 833,6	1 827,5	1 831,4	1 849,7	1 901,2
67,7	54,0	57,5	54,8	55,6	55,6	56,3	55,7	54,7	53,3	52,1	50,7	50,8	51,4
7 702,9	7 461,6	7 680,8	7 624,3	7 675,7	7 634,4	7 530,3	7 637,3	7 687,6	7 449,1	7 275,3	7 150,4	7 039,9	7 154,7
37 488,5	37 104,2	36 927,2	37 216,3	36 788,3	36 778,6	36 707,7	37 211,3	36 894,2	37 004,8	37 234,1	37 080,0	38 107,5	37 300,8
15 606,9	14 096,1	14 552,6	14 288,1	14 048,0	13 641,7	14 073,7	14 052,1	14 479,8	14 228,7	14 215,5	13 994,0	14 087,2[5])	13 492,3
1 760,4	1 790,6	1 714,0	1 658,6	1 676,4	1 680,5	1 699,0	1 764,4	1 803,9	1 850,6	1 864,9	1 893,4	1 898,4	1 983,1
[5])17 200,0	[5])15 871,2	.	16 022,3	.	16 151,1	.	15 834,4	.	15 784,0	.	15 426,7	.	16 008,8
[10]) 4 703,8	[9]) 4 543,6	.	.	4 853,6	.	4 466,4	4 412,5	4 608,1	4 500,8	4 473,8	4 491,2	4 574,4	4 511,8
7 178,7	5 655,7	6 201,0	6 071,0	6 015,0	5 831,0	5 758,0	5 639,0	5 563,0	5 505,0	5 454,0	5 273,0	5 307,0	5 251,0
71,4	46,7	49,1	48,9	48,7	48,7	49,9	49,2	48,8	47,8	46,7	47,1	47,4	49,1
[11]) 190,7	[11]) 157,5	.	.	162,1	.	.	167,3	.	.	151,3	.	.	149,3
1 847,8	1 725,8	1 753,4	1 754,9	1 749,3	1 722,4	1 715,9	1 723,0	1 726,4	1 714,5	1 717,2	1 713,9	1 703,8	1 715,4
933,4	665,5	715,0	704,4	705,0	675,3	655,2	632,9	643,9	654,3	648,8	653,0	652,7	645,9
294,7	303,1	288,0	298,1	299,8	300,3	297,2	297,4	307,3	317,2	320,0	297,9	305,7	308,5
2 930,4	3 624,3	3 514,2	3 693,7	3 678,1	3 778,2	3 567,0	3 673,8	3 660,0	3 746,0	3 757,8	3 807,2	3 734,4	2 881,1
3 659,3	3 601,7	3 675,0	3 661,5	3 631,2	3 580,2	3 549,0	3 531,9	3 616,3	3 608,8	3 624,7	3 636,5	3 550,1	3 555,7
3 263,3	3 486,6	3 475,6	3 484,1	3 491,0	3 505,9	3 497,4	3 490,3	3 486,7	3 495,9	3 481,5	3 477,7	3 472,5	3 481,1
[3]) 3 302,0	[11]) 3 046,6	.	.	3 194,0	.	.	3 054,7	.	.	2 991,9	.	.	2 945,6
[11])24 192,1	[11])20 814,8	.	.	21 193,6	.	.	20 663,5	.	.	20 713,7	.	.	20 688,4
1 338,9	1 174,9	1 172,3	1 183,7	1 184,0	1 157,0	1 164,8	1 173,8	1 206,1	1 176,4	1 170,6	1 157,2	1 168,5	1 184,1
20 279,7	17 210,0	17 462,0	16 981,0	17 073,0	17 006,0	17 102,0	16 807,0	16 411,0	16 797,0	17 477,0	17 755,0	17 836,0	17 813,0
3 788,5	3 624,6	3 580,4	3 579,7	3 595,2	3 558,9	3 588,0	3 679,0	3 650,8	3 645,8	3 674,2	3 658,5	3 656,9	3 628,2
2 094,3	1 946,0	1 993,3	1 988,9	1 998,4	1 979,1	1 955,9	1 920,2	1 875,4	1 895,2	1 889,0	1 951,0	1 989,1	1 916,9
939,3	945,4	911,7	923,4	948,3	927,2	917,4	877,8	899,6	953,6	981,1	977,3	1 005,4	1 022,6
55,9	57,7	53,3	53,6	55,8	54,5	56,7	58,7	60,3	61,4	60,2	59,1	59,5	59,2
22,8	24,0	17,2	17,4	18,0	18,7	21,2	24,4	24,8	26,7	27,9	28,5	29,7	33,2
253,3	219,4	194,1	199,9	210,3	214,8	229,5	219,9	204,0	209,2	217,1	220,0	245,9	267,6
110,8	96,7	100,4	99,8	96,0	90,1	85,1	92,7	92,2	95,0	99,5	102,9	103,6	102,6
[3]) 95,4	[9]) 100,3	95,7	96,1	97,0	98,6	100,1	.	.	.	104,5	104,5	104,9	101,5
11 367,2	10 686,7	10 774,1	10 766,2	10 662,8	10 445,4	10 532,2	10 666,8	10 412,1	10 607,9	10 546,3	10 701,3	10 961,5	11 164,6
[11]) 99,5	[11]) 91,1	.	.	86,9	.	.	88,6	.	.	88,0	.	.	101,0

nur 9 Banken (Fusion Commerz- und Privat-Bank — Mitteldeutsche Creditbank); ab Oktober 1929 nur 7 (Fusion Deutsche Bank — Nationalbank und Commerz- und Privat-Bank — Barmer Bank-Verein). — [2]) Jahresende. — [3]) Durchschnitt aus 10 Monaten. — [5]) Durchschnitt aus 6 Monaten. — [6]) Vorläufige Zahl. — [7]) Monatsdurchschnitt. — [8]) Ab 1930 nur 3 (Fusion Banca Credito Italiano — jahreszahlen. — [12]) Durchschnitt aus 11 Monaten. — [13]) Sonstige Kreditoren.

194. Goldwert der

Länder	Einheiten	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		ℛℳ	$	d[1])	1928	1929	1930	1931	1932
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	23,82	11,75	100,19	99,97	100,15	99,29	99,76
Belgien	100 Belgas	58,37	13,90	6,86	100,22	100,10	100,37	100,21	100,12
Bulgarien	100 Leva	3,03	0,72	0,36	[3]) 3,77	101,05	100,92	100,91	100,36
Dänemark	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	99,80	99,57	99,88	93,56	70,36
Danzig	100 Gulden	81,72	19,47	9,60	99,77	99,79	99,73	99,93	100,35
Estland	100 Kroon	112,50	26,80	13,22	99,76	99,57	99,27	99,51	97,91
Finnland	100 Markka	10,57	2,52	1,24	100,10	99,98	100,06	93,15	62,81
Frankreich	100 Francs	16,45	3,92	1,93	100,06	99,93	100,14	100,08	100,28
Griechenland	100 Drachmen	5,45	1,30	0,64	100,79	99,78	99,94	98,79	64,80
Großbritannien	1 £	20,43	4,87	—	99,99	99,80	99,91	93,17	72,02
Island	100 Króner	112,50	26,80	13,22	.	81,97	81,90	76,50	58,85
Italien	100 Lire	22,09	5,26	2,60	99,90	99,47	99,52	98,99	97,45
Jugoslawien	100 Dinar	7,39	1,76	0,87	[2]) 9,12	[3]) 9,12	[3]) 9,17	100,48	91,79
Lettland	100 Lati	81,00	19,30	9,51	99,86	99,73	99,72	99,89	98,57
Litauen	100 Litai	41,98	10,00	4,93	99,06	99,40	99,70	99,84	99,85
Niederlande	100 Gulden	168,74	40,20	19,82	100,07	99,92	100,06	100,10	100,27
Norwegen	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	99,59	99,59	99,86	93,56	67,29
Österreich	100 Schilling	59,07	14,07	6,94	100,17	100,00	100,22	98,21	86,83
Polen	100 Zloty	47,09	11,22	5,53	100,37	100,28	100,13	100,05	100,01
Portugal	100 Escudos	18,57	4,42	2,18	[3]) 4,16	[3]) 4,14	[3]) 4,15	94,01	72,29
Rumänien	100 Lei	2,51	0,60	0,30	[2]) 3,19	99,98	99,82	99,97	100,27
Rußland (UdSSR)	1 Tscherwonetz	21,60	5,15	253,76	99,85	100,05	99,86	100,01	100,22
Schweden	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	100,01	99,96	100,21	94,46	69,02
Schweiz	100 Franken	81,00	19,30	9,51	99,80	99,91	100,44	100,57	100,60
Spanien	100 Pesetas	81,00	19,30	9,51	85,98	76,12	60,54	49,52	41,74
Tschechoslowakei	100 Kronen	12.44	2,96	1,46	[4]) 14,63	99,97	100,07	100,01	99,97
Türkei	1 türk. £	1,98	47,25	23,30	[6]) 11,60	[6]) 10,96	[6]) 10,71	[6]) 10,78	[6]) 10,94
Ungarn	100 Pengő	73,42	17,49	8,62	100,04	99,79	100,05	99,24	74,45
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	42,45	20,94	99,78	98,60	86,29	69,26	60,66
»	100 Gold-Pesos	405,00	96,48	47,59	100,02	98,62	86,52	69,10	60,04
Bolivien	100 Bolivianos	153,22	36,50	18,00	97,47	99,02	98,48	92,72	72,26
Brasilien	100 Milreis	50,22	11,96	5,90	100,22	98,88	90,31	59,50	60,33
Canada	100 Dollar	419,79	100,00	49,32	99,92	99,27	99,85	96,35	88,15
Chile	100 Pesos	51,07	12,17	6,00	101,32	101,09	100,26	99,16	64,46
Columbien	100 Pesos	408,59	97,33	48,00	100,32	99,59	99,13	99,20	97,89
Cuba	100 Pesos	419,79	100,00	49,32	99,81	100,02	99,83	99,94	100,01
Ecuador	100 Sucres	83,96	20,00	9,86	99,81	100,01	99,70	99,21	83,67
Guatemala	100 Quezales	419,80	100,00	49,32	99,86	100,05	99,91	99,95	100,06
Mexiko	100 Pesos	209,25	49,85	24,58	96,73	96,63	94,56	85,68	64,64
Nicaragua	100 Kordobas	419,84	100,01	49,32	98,76	98,74	98,67	91,67	70,42
Peru	100 Soles	117,53	28,00	13,81	[5]) 82,63	[5]) 83,47	89,37	100,81	80,46
San Salvador	100 Colones	209,92	50,01	24,66	98,71	98,38	97,28	95,62	78,33
Uruguay	100 Pesos	434,17	103,42	51,00	99,18	95,33	82,85	53,21	40,38
Venezuela	100 Bolivares	81,00	19,30	9,51	99,43	99,86	96,72	86,66	77,70
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	419,79	—	49,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	36,50	18,00	99,92	99,21	98,84	92,26	72,34
China	100 Tael	276,60	66,85	32,50	97,11	88,21	63,75	47,04	46,34
Hongkong	100 Dollar	202,70	48,11	23,82	104,95	99,02	71,59	51,50	49,64
Japan	100 Yen	209,25	49,85	24,58	93,16	92,60	99,17	98,17	56,74
Siam	100 Baht	185,72	44,24	21,82	101,29	.	.	.	.
Singapore	100 Dollar	238,30	56,78	28,00	99,67	99,13	99,14	92,57	71,69
Ägypten	1 ägypt. £	20,75	4,94	246,12	100,00	99,82	99,92	93,85	72,71
Südafr. Union	1 südafr. £	20,43	4,87	—	99,75	99,55	99,66	98,84	98,32
Australien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,52	99,04	94,13	72,46	57,62
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,63	99,29	95,90	85,21	65,70
Philippinen	100 Pesos	209,90	50,00	24,66	98,60	98,41	98,51	98,69	98,43

*) Bis 1932 gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten; ab Januar 1933 gemessen am Durchschnitt aus französischem Franc, 100 Leva (fr., Drachmen, Lire, Dinar, Lei) = 81,00 ℛℳ, 19,30 $,, 9,51 d. — [3]) Auf Grund der alten Parität, 100 Escudos = 453,60 ℛℳ, 1 per. £ = 20,43 ℛℳ, 4,87 $, 240,00 d. — [6]) Auf Grund der alten Parität, 1 £ tqu. = 18,46 ℛℳ, 4,40 $, 216,91 d.

Valuten (Goldparität = 100)*)

1932 Monatsdurchschnitt												1933 Mon.-Durchschn.*)		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
99,37	99,75	99,90	99,73	99,95	99,53	99,64	99,88	99,90	99,81	99,76	99,89	99,93	99,85	99,65
100,13	100,30	100,31	100,74	100,93	100,27	99,82	99,82	99,73	99,98	99,80	99,62	99,90	100,25	100,16
100,54	100,65	100,80	100,63	101,05	101,05	100,54	100,78	99,67	99,67	100,08	99,57	100,46	99,69	99,53
70,69	71,07	74,88	76,79	75,04	74,40	71,80	69,16	67,23	65,91	63,79	63,61	63,19	56,91	57,23
100,07	100,19	100,44	100,88	101,20	100,47	100,17	100,28	100,22	100,21	100,09	99,99	100,10	100,27	100,35
99,14	98,79	97,49	97,07	97,29	96,88	97,22	98,07	98,30	98,22	98,17	98,29	99,41	98,46	98,25
59,56	62,73	66,03	70,00	69,21	68,61	63,41	59,28	60,15	59,24	57,61	58,01	58,55	59,86	59,60
100,31	100,54	100,41	100,67	100,77	100,49	100,08	100,05	100,03	100,26	100,03	99,65	99,70	99,84	100,13
98,55	99,86	99,33	93,88	50,86	50,55	51,24	53,06	47,31	45,77	45,31	41,94	41,91	43,64	43,64
70,54	71,06	74,82	77,04	75,58	74,96	72,97	71,47	71,34	69,76	67,34	67,44	69,17	70,18	70,47
57,61	58,19	60,32	62,32	61,75	61,16	59,69	58,54	58,53	57,49	55,30	55,34	56,68	57,63	57,76
95,99	98,59	98,51	97,91	97,87	97,24	96,99	97,20	97,45	97,30	97,17	97,11	97,39	96,94	96,94
100,39	100,78	101,04	100,19	101,50	94,79	90,30	90,51	87,31	80,32	78,00	76,48	76,70	76,92	75,99
99,64	99,73	98,69	98,26	98,47	98,06	98,17	98,40	98,42	98,34	98,29	98,41	99,46	98,93	96,99
99,75	99,84	99,99	100,03	100,15	99,70	99,81	99,99	99,92	99,67	99,62	99,75	100,49	99,60	99,39
100,00	100,42	100,26	100,77	100,90	100,63	100,22	100,13	99,92	100,09	99,97	99,94	100,20	99,94	99,89
69,98	70,17	73,33	71,33	69,12	67,51	65,94	65,07	65,20	64,14	62,50	63,14	64,80	65,27	65,64
84,34	84,43	84,56	85,83	87,99	87,62	87,72	87,92	87,94	87,87	87,82	87,93	85,27	81,74	80,25
99,96	100,10	100,06	100,09	100,06	100,00	100,02	100,10	99,84	99,81	99,84	100,22	100,07	99,77	99,53
70,49	71,15	74,90	77,13	75,66	75,05	73,05	71,55	71,42	69,98	68,38	68,64	69,41	70,29	70,55
99,98	100,26	99,98	100,25	100,59	100,59	100,04	100,27	100,27	100,17	100,59	99,37	99,54	99,45	99,33
100,19	100,32	101,29	100,24	100,69	99,85	99,77	100,06	100,22	99,99	99,81	100,25	100,17	100,07	100,02
71,80	72,10	74,26	71,37	70,02	69,91	68,09	66,70	66,50	65,45	65,14	66,96	68,50	68,03	67,79
101,11	101,07	100,29	100,77	101,42	101,16	100,93	100,84	100,05	100,08	99,77	99,71	100,14	100,25	99,95
43,54	40,46	39,42	39,94	42,12	42,77	41,75	41,79	42,05	42,47	42,36	42,25	42,47	42,64	43,54
99,95	100,05	99,06	100,00	100,17	100,28	99,94	100,07	100,00	100,05	100,10	100,07	100,14	99,90	99,94
11,15	11,08	11,19	11,03	10,84	10,88	10,87	10,81	10,75	10,76	10,95	10,98	101,59	101,33	101,48
81,54	77,44	77,55	79,29	67,83	68,01	68,75	71,07	74,67	74,17	75,65	77,52	75,55	71,19	69,26
60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	60,66	} 56,72	56,15	55,32
59,19	59,15	60,79	59,07	56,78	59,24	60,94	61,05	61,07	60,91	61,07	61,24			
72,14	72,16	74,98	77,02	75,35	74,79	72,95	71,53	71,50	69,93	67,31	67,44	69,13	70,39	70,50
53,38	53,41	53,54	56,27	61,38	63,65	63,78	63,78	63,78	63,78	63,78	63,40	58,75	58,82	58,63
85,23	87,36	89,55	89,92	88,47	86,81	87,12	87,62	90,31	91,27	87,37	86,78	87,73	83,41	83,09
98,57	98,44	98,53	81,54	49,74	49,49	49,19	49,29	49,20	49,59	49,87	50,06	50,03	49,81	49,74
98,85	98,06	98,53	97,22	97,82	97,71	97,60	97,85	97,78	97,49	97,76	98,05	98,17	97,61	89,68
99,96	99,99	100,26	100,00	100,17	99,75	100,09	99,91	100,01	99,91	99,92	100,11	100,17	100,09	99,49
99,93	100,18	100,18	81,11	76,50	76,31	75,20	73,81	73,64	80,23	83,28	83,66	83,57	83,41	83,41
99,93	99,93	100,18	100,02	100,24	99,82	99,93	100,16	100,18	100,10	100,05	100,17	100,22	100,14	99,46
79,75	77,42	69,57	66,51	61,75	54,73	54,93	57,98	60,22	63,05	64,75	64,99	62,12	57,25	56,21
69,33	69,71	69,41	75,73	74,30	73,47	71,63	70,27	70,19	68,68	66,11	66,24	67,91	69,14	69,24
101,61	100,92	100,80	98,53	89,95	73,80	73,98	71,14	71,13	61,29	59,10	63,28	63,34	60,33	57,78
83,49	80,90	83,33	74,02	72,56	71,17	73,91	77,98	78,03	82,05	80,72	81,79	80,43	75,64	72,97
40,85	39,98	39,81	40,89	42,43	40,85	42,20	40,66	40,58	39,68	38,31	38,36	38,66	38,45	38,25
77,68	79,07	80,91	85,08	78,69	75,28	71,96	67,28	72,31	80,48	80 87	82,80	81,20	77,58	79,12
100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,16	99,77	98,93
70,95	71,56	75,33	76,98	75,18	74,59	73,22	71,75	71,84	70,41	68,19	68,02	69,70	70,65	70,51
49,38	50,17	49,59	47,27	46,11	45,63	44,38	46,16	46,23	45,29	44,25	41,61	42,75	43,28	43,82
52,61	53,94	52,58	50,08	49,57	49,27	48,30	49,33	49,41	48,32	47,28	45,04	45,87	46,38	48,17
72,63	69,53	64,85	66,12	64,45	60,93	55,28	49,38	47,77	46,50	41,60	41,88	41,77	41,76	42,71
.	.	.	.	.	75,16	73,16	72,06	71,94	70,34	67,90	.	70,11	71,17	71,46
70,58	70,71	74,36	76,59	75,09	74,47	72,49	71,02	71,13	69,49	67,10	67,21	68,85	69,72	69,86
70,97	71,75	75,55	77,79	76,32	75,69	73,68	72,17	72,04	70,44	67,99	68,10	69,91	71,03	71,24
97,34	97,49	97,63	97,82	99,37	99,35	98,94	98,85	98,67	98,48	98,90	97,00	71,36	70,27	70,56
56,43	56,84	59,85	61,63	60,46	59,97	58,37	57,17	57,08	55,81	53,87	53,95	55,34	56,14	56,38
64,35	64,82	68,25	70,27	68,94	68,38	66,56	65,19	65,08	63,64	61,42	61,52	59,87	56,37	56,60
99,17	99,42	99,42	99,26	99,48	99,06	99,06	98,83	98,84	97,92	95,03	95,66	99,17	98,82	98,84

schweizer Franken und holländischem Gulden. — [1]) Für je eine einzelne Einheit der betr. Währung. — [2]) Auf Grund der alten Parität, 108,15 $, 53,25 d. — [4]) Auf Grund der alten Parität, 100 Kronen = 85,06 ℛℳ, 20,26 $, 9,99 d. — [5]) Auf Grund der alten Parität,

195. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte										
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	Januar	Februar	März
Europa											
Deutsches Reich	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91	5,21	7,00	7,00	6,26
Albanien	12,00	12,00	9,42	9,00	9,00	9,00	8,50	8,00	8,00	8,00	8,00
Belgien	5,70	7,06	5,40	4,25	4,35	2,96	2,50	3,30	3,11	3,50	3,50
Bulgarien	10,00	10,00	10,00	9,95	9,50	10,00	9,04	8,57	9,50	9,50	9,50
Dänemark	6,45	5,24	5,00	5,00	5,12	4,19	4,22	4,50	6,00	6,00	5,32
Danzig	9,18	6,74	5,77	6,00	6,54	5,04	5,59	4,53	5,00	5,00	5,00
Estland	9,50	9,50	8,00	7,50	7,62	7,77	6,83	5,57	6,37	5,50	5,50
Finnland	8,53	7,50	6,86	6,26	7,00	6,49	6,52	6,77	8,00	7,41	7,00
Frankreich	6,52	6,59	5,23	3,52	3,50	2,71	2,11	2,50	2,50	2,50	2,50
Griechenland	8,99	10,48	10,43	9,92	9,00	9,00	9,61	10,63	11,65	11,66	11,00
Großbritannien	4,57	5,00	4,65	4,50	5,48	3,42	3,96	3,01	6,00	5,59	4,05
Irischer Freistaat	5,57	6,00	5,65	5,50	6,03	4,31	4,80	3,95	6,50	6,29	5,05
Italien	6,46	7,00	7,00	5,96	6,79	5,93	5,89	5,56	7,00	7,00	6,65
Jugoslawien	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,70	6,41	7,50	7,50	7,50	7,50
Lettland	8,00	8,00	7,00	6,25	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Litauen	7,08	7,00	7,00	7,00	7,00	6,90	7,37	7,34	8,50	8,50	7,50
Niederlande	3,90	3,50	3,72	4,50	5,13	3,23	2,47	2,65	3,00	3,00	3,00
Norwegen	5,85	5,38	4,58	5,53	5,57	4,54	4,65	4,68	6,00	5,79	5,05
Österreich	10,86	7,49	6,34	6,31	7,36	5,74	7,22	6,86	8,00	8,00	7,52
Polen	10,77	11,57	8,34	8,00	8,64	6,88	7,50	7,21	7,50	7,50	7,50
Portugal	9,00	8,58	8,00	8,00	8,00	7,71	7,30	6,63	7,00	7,00	7,00
Rumänien	6,00	6,00	6,00	6,00	8,23	9,00	8,25	7,18	8,00	8,00	7,10
Rußland (UdSSR)	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Schweden	5,17	4,50	4,15	4,01	4,74	3,72	4,09	4,39	6,00	5,81	5,05
Schweiz	3,90	3,50	3,50	3,50	3,50	2,89	2,03	2,00	2,00	2,00	2,00
Spanien	5,00	5,00	5,00	5,02	5,50	5,73	6,24	6,50	6,50	6,50	6,50
Tschechoslowakei	6,73	5,93	5,09	5,00	5,00	4,44	4,80	5,65	6,00	6,00	6,00
Ungarn	9,77	6,65	6,00	6,25	7,61	5,92	6,88	5,75	7,61	7,00	7,00
Ver. Staaten von Amerika (New York)	3,42	3,84	3,80	4,50	5,16	3,04	2,11	2,82	3,50	3,41	3,00
Brit. Dominions und Kolonien											
Südafr. Union	5,50	5,50	5,65	5,51	5,69	5,87	5,23	5,94	6,00	6,00	6,00
Australien	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,65	6,75	6,75	6,75	6,75
Neuseeland	6,50	6,50	6,82	6,76	6,50	6,96	6,92	6,39	6,50	6,50	6,50
Britisch Indien	5,65	4,83	5,73	6,20	6,35	5,89	7,05	5,03	7,42	6,83	6,00
Sonstige Länder											
Japan	7,51	7,12	5,90	5,48	5,48	5,39	5,40	5,30	6,57	6,57	6,08
Niederl. Indien	4,50	4,27	4,00	4,00	4,87	4,65	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Argentinien	6,77	6,50	6,50	6,23	6,18	7,00	.	.	.	.	.
Chile	10,00	7,93	7,07	6,40	6,00	6,36	7,35	5,23	6,00	6,00	5,55
Columbien	7,00	7,00	7,00	7,00	7,71	8,10	7,00	5,75	6,36	6,00	6,00
Peru	6,00	6,00	6,00	6,30	6,60	7,10	7,00	6,38	7,00	7,00	7,00

196. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite

Gebiete	Jahresdurchschnitte						
	1930	1931	1932	Januar	Februar	März	April
							Gold
Europa [1]	20 180,9	22 235,5	26 714,9	24 904,6	25 429,3	25 798,2	25 940,8
Ver. Staaten v. Amerika	18 788,9	19 743,7	17 783,6	18 671,5	18 395,3	18 349,1	18 388,1
							Devisen
Europa	9 721,0	9 023,0	4 616,7	6 611,3	5 828,6	5 343,2	5 562,9
Ver. Staaten v. Amerika	3,4	25,2	19,7	36,1	36,1	32,7	26,9
							Geld
Europa	43 393,4	44 498,5	[3] 44 972,8	[3] 46 003,1	[3] 45 173,8	[3] 45 172,6	[3] 45 044,5
Ver. Staaten v. Amerika	18 959,1	20 737,7	23 491,6	23 594,4	23 569,2	23 145,7	22 777,9
							Wechsel und
Europa	8 538,5	10 253,7	10 919,9	12 487,0	11 738,9	11 566,6	11 283,9
Ver. Staaten v. Amerika	1 961,7	2 379,8	2 445,7	4 336,9	4 156,8	3 394,4	2 691,3

[1] Zentrale Bestände. — [2] Enthält Banknoten, Staatsnoten und Scheidemünzen, in den Ver. Staaten auch Goldmünzen. — [3] Vor

Zentralnotenbanken

Monatsdurchschnitte 1932									Monatsdurchschnitte 1933		
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
5,58	5,00	5,00	5,00	5,00	4,70	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
9,50	8,87	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
5,00	4,94	4,00	4,00	4,00	4,00	3,68	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
5,00	5,00	5,00	4,36	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
6,82	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,48	6,00	6,00
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
11,00	11,00	11,00	11,00	10,23	10,00	10,00	10,00	9,07	9,00	9,00	9,00
3,33	2,68	2,48	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,33	3,68	3,48	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
6,00	5,03	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	4,26	4,00	4,00
7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50
7,50	7,05	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
2,80	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
5,00	4,79	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
7,00	7,00	7,00	7,00	6,74	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,74
7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	6,97	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
6,52	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,18
7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
5,00	4,76	4,03	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,00	6,00	6,00
5,37	5,00	5,00	5,00	5,00	4,92	4,50	4,50	4,50	4,27	3,50	3,50
6,57	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	4,77	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
3,00	3,00	2,87	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3,47
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,23	5,00	5,00	5,00	4,68	4,00
6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75
6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,15	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
5,90	5,00	5,00	4,20	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3,70	3,50
5,84	5,84	5,26	5,11	4,76	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,00	6,93	6,00
5,50	5,50	5,50	5,50	5,21	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,60	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
7,00	6,61	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00

in Europa und Vereinigte Staaten von Amerika (in Millionen ℛℳ)

Monatsdurchschnitte 1932								Monatsdurchschnitte 1933		
Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Januar	Februar	März
bestand										
26 341,8	27 051,7	27 339,4	27 415,3	27 503,8	27 573,4	27 670,6	27 387,9	27 075,5	27 212,9	27 705,6
17 988,1	16 649,8	16 545,1	16 949,5	17 403,7	17 729,1	18 032,6	18 590,5	19 095,5	18 947,3	17 945,3
bestand										
5 453,9	5 044,2	3 926,8	3 830,1	3 561,1	3 592,8	3 499,5	3 362,8	3 350,2	3 350,0	3 345,1
20,6	15,1	11,3	11,3	11,3	11,3	11,8	12,2	13,4	14,7	15,1
umlauf[2])										
[3]) 44 852,0	[3]) 44 658,8	[3]) 45 058,7	[3]) 44 698,0	[3]) 44 589,6	[3]) 44 704,9	[3]) 44 509,8	[3]) 44 918,5	[3]) 44 284,8	[3]) 44 078,4	[3]) 45 078,4
22 813,6	23 122,1	24 047,8	23 941,6	23 781,2	23 618,8	23 654,4	23 875,7	23 583,1	24 347,1	28 955,6
Vorschüsse										
11 193,5	11 128,8	10 960,8	10 550,3	10 423,4	10 155,6	9 764,9	9 865,3	9 446,1	9 031,6	9 422,4
2 182,5	2 271,1	2 423,0	2 037,3	1 737,5	1 501,6	1 455,0	1 316,9	1 197,7	1 477,7	5 408,2

[2]) läufige Zahl.

197. Goldbestände und

(Stand am Jahresende

Länder	Währung	1930					
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Sonstige[1]	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2]
		1	2	3	4	5	6
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	2 281,7	—	2 281,7	5 377,4	1 001,6	6 379,0
Albanien	Franc	1,6	[3] 0,8	2,4	10,5	0,5	11,8
Belgien	Franc	801,0	—	801,0	1 998,0	33,9	2 031,9
Bulgarien	Lev	44,1	—	44,1	99,9	6,7	106,6
Dänemark	Krona	193,5	—	193,5	405,2	33,9	439,1
Danzig	Gulden	0,1	—	0,1	31,0	6,3	37,3
Estland	Kroon	7,4	—	7,4	36,3	4,8	41,1
Finnland	Markka	31,8	—	31,8	135,3	5,7	141,0
Frankreich	Franc	8 811,9	0,0	8 811,9	12 571,5	181,9	12 753,4
Griechenland	Drachme	27,8	—	27,8	261,7	12,2	273,9
Großbritannien	£ Sterling	3 015,9	[3] 429,0	3 444,9	8 036,2	1 170,0	9 206,2
Irischer Freistaat	Saorstat Pound	—	—	—	291,9	15,1	307,0
Island	Króna	1,3	1,3	2,6	11,4	.	11,4
Italien	Lira	1 170,3	—	1 170,3	3 464,5	314,7	3 779,2
Jugoslawien	Dinar	79,9	—	79,9	399,0	10,6	409,6
Lettland	Lat	19,5	—	19,5	70,0	21,1	91,1
Lichtenstein	Frank	—	—	—	—	0,2	0,2
Litauen	Litas	16,5	—	16,5	49,2	5,7	54,9
Luxemburg	Frank	—	—	—	—	3,2	3,2
Niederlande	Gulden	719,1	[3] 55,1	774,2	1 428,5	221,1	1 649,6
Norwegen	Krona	164,7	—	164,7	350,5	20,7	371,2
Österreich	Schilling	126,6	—	126,6	643,9	54,2	698,1
Polen	Złoty	264,8	—	264,8	626,7	112,3	739,0
Portugal	Escudo	38,9	—	38,9	370,4	7,3	377,7
Rumänien	Leu	232,9	—	232,9	492,3	35,5	527,8
Schweden	Krona	270,9	—	270,9	668,1	68,4	736,5
Schweiz	Frank	577,5	[3] 49,3	626,8	860,3	135,6	995,9
Spanien	Peseta	1 975,7	—	1 975,7	2 071,5	217,5	2 289,0
Tschechoslowakei	Koruna	192,1	—	192,1	973,1	45,0	1 018,1
Ungarn	Pengö	119,5	—	119,5	344,4	45,5	389,9
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	2,0	2,0	4,0
Malta	£ Sterling	—	—	—	—	11,0	11,0
Summe Europa		**21 187,0**	**535,5**	**21 722,5**	**42 080,7**	**3 804,2**	**45 885,7**
Vereinigte Staaten von Amerika	**Dollar**	**17 176,7**	[3] **1 546,4**	**18 723,1**	**17 148,9**	**1 833,0**	**20 528,3**
Übriges Amerika							
Argentinien	Gold-Peso	1 729,6	33,9	1 763,5	1 783,6	62,2	1 845,8
Bolivien	Boliviano	4,3	5,5	9,8	49,4	8,6	58,0
Brasilien	Milreis	44,2	—	44,2	1 265,0	45,1	1 310,1
Chile	Peso	31,5	0,0	31,5	156,2	12,2	168,4
Columbien	Peso	71,4	8,2	79,6	144,2	41,6	185,8
Ecuador	Sucre	4,7	0,0	4,7	19,7	4,4	24,1
Paraguay	Peso	3,2	—	3,2	19,3	0,5	19,8
Peru	Sol	73,7	0,6	74,3	107,5	39,8	147,3
Uruguay	Peso	258,4	0,2	258,6	321,8	9,5	331,3
Venezuela	Bolivar	53,6	21,3	74,9	76,2	66,1	142,3
Costa Rica	Colon	0,1	—	0,1	15,7	2,3	18,0
Dominik. Republik	Dollar	—	0,5	0,5	—	2,1	2,1
Guatemala	Quezal	11,2	0,7	11,9	27,5	6,6	34,1
Haïti	Gourde	0,7	—	0,7	7,1	3,3	10,4
Honduras	Lempira	—	0,1	0,1	1,9	2,1	4,0
Mexiko	Peso	18,6	56,6	75,2	5,9	476,2	482,1
Nicaragua	Cordoba	—	—	—	12,2	2,1	14,3
Panama	Balboa	—	—	—	—	1,5	1,5
Salvador	Colon	13,4	2,1	15,5	22,5	0,6	23,1
Canada[5]	Dollar	403,9	410,0	813,9	1 358,6	135,8	1 494,4
Britisch Guyana	Dollar	—	—	—	2,1	0,4	2,5
Britisch Honduras	Dollar	—	0,4	0,4	2,0	0,8	2,8
Britisch Westindien usw.	Westind. Dollar	—	0,1	0,1	5,8	66,9	72,7
Falklands-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,6	1,0	1,6
Frz. Südamerika und Westindien[6]	Franc	4,1	—	4,1	17,0	0,5	17,5
Niederl. Curacao	Gulden	7,4	—	7,4	9,3	3,1	12,4
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	0,4	—	0,4	2,3	0,6	2,9
Cuba	Peso	16,5	83,4	99,9	—	41,4	41,4
Summe Übriges Amerika		**2 750,9**	**623,6**	**3 374,5**	**5 433,4**	**1 037,3**	**6 470,7**

Anmerkungen siehe S. 204*/205*.

Geldumlauf der Welt*)

in Mill. ℛℳ)

1931						1932					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Sonstige[1])	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2])	Zentral	Sonstige[1])	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2])
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
1 055,0	—	1 055,0	5 347,8	1 289,7	6 637,5	877,5	—	877,5	4 141,3	1 500,7	5 642,0
4,1	[3]) 0,9	5,0	9,6	0,6	11,1	4,5	[3]) 1,0	5,5	10,6	0,8	12,4
1 488,3	—	1 488,3	2 209,1	37,4	2 246,5	1 515,3	19,5	1 534,8	2 159,8	55,6	2 215,4
45,8	—	45,8	88,5	21,5	110,0	46,1	—	46,1	79,9	26,9	106,8
162,3	—	162,3	389,8	34,7	424,5	149,8	—	149,8	373,0	34,6	407,6
17,8	—	17,8	36,0	5,7	41,7	17,5	—	17,5	29,9	5,7	35,6
7,4	—	7,4	39,6	4,8	44,4	17,1	—	17,1	35,1	4,8	39,9
32,1	—	32,1	136,7	6,0	142,7	32,2	—	32,2	114,7	9,4	124,1
11 325,9	[4]) 208,3	11 534,2	14 099,2	192,2	14 291,4	13 653,8	[4]) 241,5	13 895,3	13 984,5	210,9	14 195,4
47,4	—	47,4	218,1	16,5	234,6	25,9	—	25,9	256,8	18,5	275,3
2 466,8	[3]) 367,7	2 834,5	7 933,4	1 176,5	9 109,9	2 447,2	[3]) 204,3	2 651,5	8 072,2	1 176,7	9 248,9
—	—	—	276,7	15,9	292,6	—	—	—	279,1	16,8	295,9
1,3	1,3	2,6	11,7	.	11,7	1,3	1,3	2,6	10,5	.	10,5
1 243,1	—	1 243,1	3 158,3	410,0	3 568,3	1 290,2	—	1 290,2	3 020,7	401,0	3 421,7
130,0	—	130,0	382,4	11,9	394,3	130,2	—	130,2	352,9	35,4	388,3
25,6	—	25,6	65,1	21,2	86,3	28,9	—	28,9	54,8	23,3	78,1
—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	0,2	0,2
21,0	—	21,0	45,8	5,8	51,6	20,6	—	20,6	40,4	5,6	46,0
—	—	—	—	3,3	3,3	—	—	—	—	3,3	3,3
1 497,1	[3]) 55,4	1 552,5	1 730,3	201,4	1 931,7	1 742,5	[3]) 55,3	1 797,8	1 625,4	200,0	1 825,4
174,5	—	174,5	376,2	20,9	397,1	162,3	—	162,3	353,8	20,9	374,7
111,9	—	111,9	699,0	57,8	756,8	88,3	—	88,3	539,8	57,2	597,0
282 7	—	282 7	574,3	113,1	687,4	236,5	—	236,5	472,2	151,8	624,0
53,0	—	53,0	382,9	7,4	390,3	97,2	—	97,2	370,5	7,2	377,7
242,9	—	242,9	596,4	56,0	652,4	239,2	—	239,2	542,2	92,5	634,7
231,5	—	231,5	655,5	69,2	724,7	231,7	—	231,7	673,0	69,2	742,2
1 901,0	[3]) 45,7	1 946,7	1 303,6	145,3	1 448,9	2 001,7	[3]) 45,7	2 047,4	1 306,2	157,8	1 464,0
1 820,2	—	1 820,2	1 771,8	243,3	2 015,1	1 829,3	—	1 829,3	1 663,7	205,3	1 869,0
205,2	—	205,2	955,1	54,3	1 009,4	212,6	—	212,6	840,2	64,6	904,8
74,9	—	74,9	310,4	48,5	358,9	70,9	—	70,9	259,0	45,8	304,8
—	—	—	2,0	2,0	4,0	—	—	—	2,0	2,0	4,0
—	—	—	—	11,0	11,0	—	—	—	—	11,0	11,0
24 668,8	**679,3**	**25 348,1**	**43 805,3**	**4 284,1**	**48 090,3**	**27 170,3**	**568,6**	**27 738,9**	**41 664,2**	**4 615,5**	**46 280,7**
17 567,7	[3]) **1 715,4**	**19 283,1**	**20 223,8**	**1 765,4**	**23 704,6**	**16 978,6**	[3]) **1 966,6**	**18 945,2**	**20 176,4**	**1 680,0**	**23 823,0**
1 060,6	8,7	1 069,3	1 722,8	62,2	1 785,0	1 044,4	4,6	1 049,0	1 861,8	62,2	1 924,0
24,8	5,5	30,3	41,4	8,5	49,9	41,4	5,8	47,2	57,6	10,4	68,0
1,4	—	1,4	1 272,7	46,4	1 319,1	0,9	—	0,9	1 363,9	47,7	1 411,6
34,1	3,1	37,2	163,0	10,0	173,0	39,2	3,1	42,3	249,1	16,8	265,9
37,3	0,1	37,4	114,8	49,4	164,2	45,9	0,0	45,9	123,8	53,4	177,2
4,8	0,1	4,9	16,1	4,8	20,9	12,0	0,0	12,0	20,2	4,2	24,4
3,1	—	3,1	18,7	0,5	19,2	3,1	—	3,1	18,7	0,5	19,2
70,2	3,8	74,0	64,2	22,7	86,9	46,6	3,0	49,6	58,9	21,7	80,6
221,1	0,2	221,3	351,8	9,1	360,9	202,9	0,2	203,1	367,5	8,5	376,0
53,5	21,3	74,8	75,8	64,3	140,1	53,5	21,5	75,0	69,9	53,5	123,4
0,1	—	0,1	15,9	2,3	18,2	0,1	—	0,1	21,3	1,1	22,4
—	0,5	0,5	—	2,1	2,1	—	0,5	0,5	—	2,1	2,1
9 5	1,3	10,8	25,1	6,4	31,5	7,3	0,9	8,2	23,0	7,0	30,0
0,7	—	0,7	5,8	3,0	8,8	0,7	—	0,7	5,8	3,0	8,8
—	0,4	0,4	2,1	2,1	4,2	—	0,4	0,4	2,1	2,1	4,2
6,7	13,3	20,0	2,3	472,4	474,7	17,3	7,0	24,3	88,1	472,4	560,5
—	—	—	10,9	1,8	12,7	—	—	—	10,9	1,8	12,7
—	—	—	—	2,4	2,4	—	—	—	—	2,4	2,4
12,9	2,1	15,0	21,1	0,6	21,7	12,8	2,1	14,9	22,8	0,6	23,4
281,1	321,1	602,2	1 324,9	135,7	1 460,6	306,6	270,1	576,7	1 336,8	136,9	1 473,7
—	—	—	2,1	0,4	2,5	—	—	—	2,1	0,4	2,5
—	0,7	0,7	1,9	0,8	2,7	—	0,7	0,7	1,9	0,8	2,7
—	0,1	0,1	6,5	67,3	73,8	—	0,1	0,1	6,5	67,3	73,8
—	—	—	0,5	1,0	1,5	—	—	—	0,5	1,0	1,5
5,3	—	5,3	18,7	0,5	19,2	4,9	—	4,9	18,6	0,5	19,1
7,2	—	7,2	8,4	3,1	11,5	7,2	—	7,2	8,4	3,1	11,5
0,3	—	0,3	2,3	0,6	2,9	0,3	—	0,3	2,2	0,6	2,8
16,5	83,4	99,9	—	41,4	41,4	16,5	83,4	99,9	—	41,4	41,4
1 851,2	**465,7**	**2 316,9**	**5 289,8**	**1 021,8**	**6 311,6**	**1 863,6**	**403,4**	**2 267,0**	**5 742,4**	**1 023,4**	**6 765,8**

197. Goldbestände und

(Stand am Jahresende

Länder	Währung	1930					
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Sonstige[1])	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2])
		1	2	3	4	5	6
Afrika							
Abessinien	M. Th. Taler	—	—	—	0,8	34,2	35,0
Ägypten	ägypt. £	69,3	—	69,3	436,3	115,5	551,8
Engl.-Ägypt. Sudan	ägypt. £	0,2	0,1	0,3	—	23,7	23,7
Britisch Nyassaland	£ Sterling	—	1,1	1,1	—	2,3	2,3
Britisch Westafrika	£ Sterling	—	—	—	15,5	240,1	255,6
Britisch Ostafrika	East Afr. Shilling	—	—	—	32,4	64,6	97,0
Sansibar	Rupie	—	—	—	3,7	—	3,7
Nordrhodesien	£ Sterling	—	0,5	0,5	—	—	—
Südrhodesien	£ Sterling	2,7	—	2,7	18,4	13,2	31,6
Südafrikanische Union	südafr. £	140,1	13,1	153,2	183,8	91,1	274,9
Mauritius	Rupie	—	—	—	22,6	0,2	22,8
Mandatsgebiet Südwestafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Algerien und Tunis	Franc	34,0	—	34,0	328,3	2,2	330,5
Franz. Marokko	Franc	10,7	—	10,7	95,6	2,4	98,0
Franz. Westafrika	Franc	0,0	—	0,0	101,8	6,2	108,0
Franz. Südostafrika[7])	Franc	2,6	—	2,6	46,1	—	46,1
Span. Marokko und Tangerzone	Hassani Peseta	—	—	—	—	1,6	1,6
Belg. Kongo	Franc	4,8	—	4,8	21,3	24,6	45,9
Ital. Somaliland	Lira	—	—	—	—	0,7	0,7
Portug. Ostafrika	Mozambique-Escudo	—	6,6	6,6	15,2	—	15,2
Portug. Westafrika (Angola)	Angolar	—	—	—	14,0	1,4	15,4
Summe Afrika		**264,4**	**21,4**	**285,8**	**1 335,8**	**624,0**	**1 959,8**
Asien							
China	Yuan	3,3	—	3,3	232,9	1 815,1	2 048,0
Hedschas	Real	—	—	—	—	3,3	3,3
Japan[8])	Yen	1 728,4	—	1 728,4	3 256,1	773,8	4 029,9
Manchoukuo	Yuan	—	—	—	115,6	19,9	135,5
Persien	Real	—	—	—	34,4	112,4	146,8
Siam	Baht	—	—	—	218,3	143,4	361,7
Türkei	türk. £	—	—	—	346,4	10,0	356,4
Britisch Indien	Rupie	538,4	—	538,4	2 472,1	4 144,6	6 616,7
Britisch Malaya	Dollar	8,2	0,0	8,2	204,0	49,0	253,0
Straits Settlements	Dollar	8,2	0,0	8,2	200,7	44,0	244,7
Brit. Nordborneo und Sarawak	Dollar	—	—	—	3,3	5,0	8,3
Ceylon	Rupie	0,0	—	0,0	84,3	17,4	101,7
Cypern	£ Sterling	—	1,2	1,2	8,4	0,6	9,0
Hongkong	Dollar	—	—	—	128,9	59,8	188,7
Irak	Rupie	—	—	—	—	—	—
Palästina	paläst. £	—	—	—	42,6	5,8	48,4
Franz. Indocnina	Piastre	—	—	—	206,4	170,7	377,1
Syrien und Groß-Libanon	Franc	1,2	—	1,2	30,6	5,0	35,6
Niederl. Indien	Gulden	233,8	—	233,8	449,9	312,3	762,2
Philippinen	Peso	12,7	1,6	14,3	249,8	37,3	287,1
Summe Asien		**2 526,0**	**2,8**	**2 528,8**	**8 080,7**	**7 68 ,4**	**15 761,1**
Australien							
Australischer Bund	£ Sterling	314,3	62,5	376,8	867,5	141,2	1 008,7
Neuseeland	£ Sterling	140,2	—	140,2	140,3	49,5	189,8
Fidji-Inseln	£ Sterling	1,8	—	1,8	8,9	2,8	11,7
Summe Australien		**456,3**	**62,5**	**518,8**	**1 016,7**	**193,5**	**1 210,2**
	Summe Welt[9])	**44 361,3**	**2 792,2**	**47 153,5**	**75 096,2**	**15 172.4**	[2]) **91 815,8**

*) Die Zahlenangaben insbesondere für das Jahr 1932 enthalten eine Anzahl von vorläufigen Ziffern, so etwa bei mehreren kleineren Albaniens und der Vereinigten Staaten von Amerika. — [1]) Im freien Verkehr befindliche Goldmünzen. — [4]) Vorschüsse der Bank von [8]) Einschl. Korea, Formosa und auswärtige Besitzungen. — [9]) Ohne Rußland (UdSSR).

Geldumlauf der Welt

in Mill. ℛℳ)

1931						1932					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Sonstige[1])	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2])	Zentral	Sonstige[1])	Sa.	Papier	Scheidegeld	Sa.[2])
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
—	—	—	1,5	31,2	32,7	—	—	—	1,9	25,9	27,8
78,9	—	78,9	406,5	105,1	511,6	129,5	—	129,5	390,2	103,5	493,7
0,1	—	0,1	—	23,7	23,7	0,1	—	0,1	—	23,7	23,7
—	0,9	0,9	—	2,3	2,3	—	0,9	0,9	—	2,3	2,3
—	—	—	13,7	179,5	193,2	—	—	—	12,8	172,5	185,3
—	—	—	29,9	53,3	83,2	—	—	—	26,9	46,0	72,9
—	—	—	4,1	—	4,1	—	—	—	4,1	—	4,1
—	0,5	0,5	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—
3,1	—	3,1	15,4	13,2	28,6	3,1	—	3,1	15,4	13,2	28,6
165,6	10,6	176,2	182,9	86,4	269,3	150,1	6,8	156,9	175,3	84,4	259,7
—	—	—	13,9	0,2	14,1	—	—	—	11,2	0,2	11,4
—	—	—	1,1	—	1,1	—	—	—	1,1	—	1,1
34,4	—	34,4	324,8	2,2	327,0	34,5	—	34,5	332,2	2,4	334,6
16,5	—	16,5	101,2	2,4	103,6	16,5	—	16,5	100,5	2,4	102,9
0,0	—	0,0	68,6	6,2	74,8	—	—	—	64,8	6,2	71,0
4,4	—	4,4	42,6	—	42,6	1,9	—	1,9	43,6	—	43,6
—	—	—	—	1,6	1,6	—	—	—	—	1,6	1,6
9,5	—	9,5	19,0	24,6	43,6	7,2	—	7,2	14,2	24,6	39,5
—	—	—	—	0,7	0,7	—	—	—	—	0,7	0,7
—	6,6	6,6	15,5	—	15,5	—	6,6	6,6	15,4	—	15,4
—	—	—	14,5	1,4	15,9	—	—	—	14,2	1,4	15,6
312,5	**18,6**	**331,1**	**1 255,2**	**534,0**	**1 789,2**	**342,9**	**14,8**	**357,7**	**1 224,5**	**511,0**	**1 735,5**
2,8	—	2,8	204,9	1 655,4	1 860,3	4,9	—	4,9	181,1	1 367,0	1 548,1
—	—	—	—	3,3	3,3	—	—	—	—	3,3	3,3
982,5	—	982,5	3 073,6	760,6	3 834,2	889,5	—	889,5	3 269,0	787,5	4 056,5
—	—	—	105,4	18,2	123,6	—	—	—	114,6	15,1	129,7
—	—	—	28,9	112,4	141,3	—	—	—	—	112,4	112,4
97,5	—	97,5	181,3	135,0	316,3	117,1	—	117,1	213,3	140,0	353,3
17,1	—	17,1	330,5	12,8	343,3	40,8	—	40,8	300,0	14,6	314,6
679,2	—	679,2	2 747,2	3 858,3	6 605,5	679,8	—	679,8	2 678,3	3 852,6	6 530,9
8,2	0,0	8,2	150,0	44,2	194,2	8,2	0,0	8,2	150,0	44,2	194,2
8,2	0,0	8,2	147,1	39,1	186,2	8,2	0,0	8,2	147,1	39,1	186,2
—	—	—	2,9	5,1	8,0	—	—	—	2,9	5,1	8,0
0,0	—	0,0	64,1	17,4	81,5	0,0	—	0,0	64,1	17,4	81,5
—	1,2	1,2	8,7	0,6	9,3	—	1,2	1,2	8,9	0,6	9,5
—	—	—	142,4	54,5	196,9	—	—	—	117,2	45,3	162,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,6	5,1	42,7
—	—	—	42,5	6,7	49,2	—	—	—	42,5	6,7	49,2
25,3	—	25,3	174,6	180,8	355,4	25,3	—	25,3	158,7	178,8	337,5
1,2	—	1,2	34,5	5,1	39,6	1,6	—	1,6	35,7	5,1	40,8
189,8	—	189,8	394,1	284,7	678,8	175,2	—	175,2	349,1	284,7	633,8
12,7	—	12,7	249,8	37,3	287,1	12,7	—	12,7	249,8	37,3	287,1
2 016,3	**1,2**	**2 017,5**	**7 932,5**	**7 187,3**	**15 119,8**	**1 060,7**	**1,2**	**1 061,9**	**7 969,9**	**6 917,7**	**14 887,6**
214,5	57,6	272,1	989,5	164,1	1 153,6	176,4	56,7	233,1	923,3	161,7	1 085,0
135,5	—	135,5	149,4	50,4	199,8	103,3	—	103,3	145,6	50,4	196,0
1,7	1,0	2,7	8,3	2,9	11,2	1,7	1,0	2,7	8,5	2,9	11,4
351,7	**58,6**	**410,3**	**1 147,2**	**217,4**	**1 364,6**	**281,4**	**57,7**	**339,1**	**1 077,4**	**215,0**	**1 292,4**
46 768,2	**2 938,8**	**49 707,0**	**79 653,8**	**15 010,0**	[2]) **96 380,1**	**47 697,5**	**3 012,3**	**50 709,8**	**77 854,8**	**14 962,6**	[2]) **94 785,0**

überseeischen Ländern ohne eigene Geldstatistik. — [1]) Insbesondere Bestände der Depositenbanken. — [2]) Enthält sonstige Goldbestände Frankreich gegen Gold. — [5]) Einschl. Neufundland. — [6]) Guadeloupe, Martinique und Guyana. — [7]) Madagaskar und Réunion. —

198. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Frankreich

Staatsfinanzen (in Millionen fr)

Einnahmen[1]	1931/32 R.[2]	1932[3] R.[2]	1933 B. V.[4]	Ausgaben	1931/32 B. V.[4]	1932[3] B. V.[4]	1933[5] B. V.[4]
Budget général							
Direkte Steuern	9 090	7 916	7 896	Finanzministerium	25 308	18 685	22 550
Taxes assimilées	979	925	554	Davon: Schuldendienst und Oberste Staatsorgane	20 540	16 364	19 432
Registrierungsabgaben	4 044	2 614	3 713		115	91	126
Stempelabgaben	2 208	1 534	2 153	Justizministerium	356	326	415
Börsenumsatzsteuer	103	87	133	Ministerium des Auswärtigen	299	239	293
Steuer auf Einkommen aus mobilen Kapitalien	3 303	1 931	2 976	Ministerium des Innern	1 351	1 178	1 420
				Kriegsministerium	6 401	5 219	6 081
Umsatzsteuer	7 559	5 152	7 132	Marineministerium	2 800	2 411	2 712
Zölle (ohne Zuckerzoll)	5 921	4 139	6 973	Min. f. Unterricht u. Kunst	3 406	3 100	4 148
Zuckersteuer einschl. Zoll	821	666	849	Min. f. Handel u. Industrie	55	72	97
Indirekte Steuern	8 371	5 881	6 785	Luftfahrtministerium	2 199	1 826	1 996
Monopole und staatliche Erwerbsbetriebe[6]	573	1 337	1 610	Ministerium f. Arbeit, Hygiene, Wohlfahrt u. soziale Fürsorge	2 104	2 435	2 988
Domänen und Forsten (brutto)	297	206	256	Kolonialministerium	702	589	799
				Landwirtschaftsministerium	643	591	1 013
Recettes d'ordre und verschiedene Budgeteinnahmen	4 356	2 970	4 523	Ministerium für öffentl. Arbeiten (einschl. befreite Gebiete und Handelsmarine)	3 029	2 556	3 354
Exzeptionelle Einnahmen	51	21	64	Pensionsministerium	1 987	1 871	2 621
Einnahmen aus Algier	29	26	29	**Ausgaben des Budget général** (nach dem Finanzgesetz)	**50 640**	**41 098**	[5]**50 487**
Einnahmen des Budget général	**47 705**	**35 405**	**45 646**	**Ausgaben des Budget général** (Finanzgesetz und Nachtragsbewilligungen)	[7]**53 316**	[8]**42 089**	.
Bewilligte Einnahmen (nach dem Finanzgesetz)	**50 643**	**41 101**	**45 646**				
Autonome Tilgungskasse[9]							
Gesamteinnahmen	20 872	.	.	Gesamtausgaben	22 859	.	.
Nettoeinnahmen	6 808	.	.	Nettoausgaben	8 174	.	.
				Davon: Überschuß der Tilgungsausgaben über die Emissionseinnahmen	7 814	.	.

Quellen: Journal officiel de la République Française: Lois et décrets vom 31. 3. 1931, 31. 3. 1932, 14./15. 11. 1932, 1. 6. 1933, 2. 7. 1933. Rapport du conseil d'administration de la caisse autonome de gestion des bons de la défense nationale, d'exploitation industrielle des tabacs et d'amortissement de la dette publique.

[1]) Ohne Ertragsanteile der Departements und Gemeinden. — [2]) Vorläufige Abrechnung: Situation résumée à la date du 31 juillet 1932 — bzw. 30 avril 1933 — du montant des recouvrements budgétaires de l'exercice 1931/32 bzw. 1932. — [3]) Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf eine Budgetperiode von 9 Monaten. — [4]) Durch Finanzgesetz bewilligte Einnahmen und Ausgaben (ohne Nachtragskredite). Abrechnungen werden erst viele Jahre später ausgewiesen. — [5]) Durch Kreditannullierungen auf Grund des Gesetzes vom 28. 2. 1933 und des Finanzgesetzes vom 31. 5. 1933 vermindern sich die bewilligten Ausgaben auf 49 271 Mill. fr. — [6]) Die meisten Betriebe werden netto ausgewiesen. — [7]) Nach dem Stand vom 31. 12. 1932. — [8]) Nach dem Stand vom 30. 4. 1933. — [9]) Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf das Kalenderjahr.

Finanzen der Departements und Gemeinden im Jahre 1929 (in Millionen fr)

Steuereinnahmen	Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt	Ausgaben	Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt
Direkte Steuern	2 701	3 777	6 478	Ordentliche Ausgaben	3 410	.	.
Indirekte Steuern	213	1 743	1 952	Außerordentliche Ausgaben	1 578	.	.
Steuereinnahmen insgesamt	**2 914**	**5 520**	**8 434**				
Einnahmen insgesamt	**5 924**	.	.	**Ausgaben insgesamt**	**4 988**[1])	etwa **10–14 000**	[2]) etwa **15 000**

Quellen: Bulletin de la Statistique générale de la France, Juli bis September 1931. S. 541 ff.; Bulletin de Statistique et de législation comparée, Januar 1932. S. 1 ff.

[1]) Je nachdem Verrechnungsposten ausgeschaltet werden oder nicht, sind die Gemeindeausgaben niedriger oder höher; die Schätzungen schwanken zwischen 10 und 14 Mrd. fr; vgl. die Schätzungen von Lamoureux, Lasteyrie, Assémat. — [2]) Nach Ausschaltung der Verrechnungsposten. Für 1932 sind die Ausgaben der Lokalbudgets insgesamt auf 17 Mrd. fr. geschätzt worden; s. Lasteyrie in der 1. Kammersitzung vom 11. Februar 1932 (Journal officiel, Débats parlementaires, Chambre, S. O. 1932 S. 580/81).

Personalstand des Staates und der Gemeinden[1])

Staat								Gemeinden[4])						
Zivilpersonal (Stand 1931)[2])						Militärpersonen (Stand 1932)[3])	Insgesamt	Mairie	Steuern und Octrois	Wegebau	Polizei	Wohlfahrt	Sonstiges	Insgesamt
Finanzen	Krieg, Marine, Luftfahrt	Unterricht, Leibesübungen, Schöne Künste	Post, Telegraph u. Telephon	Sonstiges	Insgesamt									
80 000	95 000	160 400	167 000	79 900	582 300	190 487	772 787	51 501	37 317	49 163	52 370	44 204	73 433	307 988

[1]) Unverarbeitet nach Originalausweisungen, ohne Personal der Departements. — [2]) Bulletin de la Statistique générale de la France, Oktober bis Dezember 1932. S. 101. — [3]) S. Antwort des Ratspräsidenten (Journal officiel, Débats parlementaires, Chambre, 1932. S. 37.) — [4]) S. Journal officiel, Documents parlementaires, Sénat, S. E. 1929, Annexe No. 721. S. 773.

198. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Großbritannien

Staatsfinanzen (in 1 000 £)

Einnahmen	1930/31 R.	1931/32 R.	1932/33 R.	1933/34 R. V.
Zölle	121 401	136 152	167 235	167 965
Darunter Tabak	64 075	63 297	67 252	66 599
Verbrauchsteuern	124 000	119 900	120 900	101 182
Darunter Alkohol	104 610	99 161	97 148	78 100
Kraftfahrzeugsteuer usw.	27 792	27 480	27 910	29 100
Erbschaftsteuern	82 610	65 000	77 140	74 750
Stempelsteuern	20 650	17 070	19 220	20 400
Grund-, Haus- und Bergwerksteuer	830	850	770	800
Einkommensteuer	256 047	287 367	251 539	228 750
Zuschlagsteuer	67 830	76 700	60 650	51 000
Kriegsgewinnsteuer (Nachzahlung)	3 000	2 500	2 200	2 200
Post	69 100	69 500	70 200	71 139
Domänen und Forsten	1 280	1 250	1 220	1 230
Rückzahlungen	32 890	13 810	5 125	3 800
Verschiedenes	50 331	33 903	22 922	30 000
Darunter:				
Reparationseinnahmen	16 310	3 600	.	.
Liquidierung feindl. Vermögens	3 500	3 500	.	.
Entnahme aus Fonds	16 000	12 065	.	10 000
Postsparbank und Trustee Savingsbank	3 828	3 737	.	.
Einnahmen insgesamt	**857 761**	**851 482**	**827 031**	**782 316**

Ausgaben	1930/31 R.	1931/32 R.	1932/33 R.[1])	1933/34 R. V.
Schuldendienst	360 000	322 000	308 500	224 000
Darunter an den Tilgungsfonds	66 830	32 508	17 239	—
Überweisungen a. d. Wegebaufonds	22 866	22 519	22 910	24 100
Steuerüberweisungen an Nordirland	6 425	6 347	6 966	6 750
Verschiedenes (Zivilliste usw.)	2 896	3 052	3 334	3 550
I. Konsolidierter Fonds zusammen (nicht alljährlich votiert)	**392 187**	**353 918**	**341 710**	**253 400**
Staatsleitung	2 042	1 812	1 969	2 000
Reichs- und ausw. Angelegenheiten	6 032	5 581	7 892	6 329
Rechtspflege und Inneres	15 770	16 028	15 509	15 864
Unterricht und Bildung	55 116	55 436	52 006	51 205
Soziale Verwaltung	107 659	121 273	159 303	154 995
Darunter:				
1. Arbeitsministerium, Beitrag zur Arbeitslosenversicherung und sonstige Maßnahmen	37 126	50 593	85 968	80 093
2. Alterspensionen	36 754	37 859	39 778	40 375
Wirtschaft und Industrie	12 6 2	14 077	11 077	9 042
Allgemeine Dienste	8 732	8 911	8 640	8 136
Kriegsrenten und Pensionen	54 644	52 122	49 856	48 889
Allgemeine Überweisung an die Selbstverwaltung	44 838	44 865	45 046	45 311
Zivilverwaltung (Civil Service) zus.	**307 445**	**320 105**	**342 920**	**341 771**
Heer (mit Pensionen)	40 150	38 520	35 880	37 950
Marine (mit Pensionen)	52 574	51 060	50 010	53 570
Luftfahrt (mit Pensionen)	17 800	17 700	17 100	17 426
Steuer- u. Zollverwaltung (mit Pensionen)	11 881	11 815	12 360	12 469
Post (mit Pensionen)	59 000	58 000	59 330	59 439
II. Jährlich bewilligte Dienste (Supply Service) zusammen	**488 850**	**497 200**	**517 600**	**522 625**
III. Ausgaben insgesamt	**881 037**	**851 118**	**859 310**	**781 025**

Quellen: Finance Accounts 1930 u. 1931, Financial Statement 1933/34. Civil Estimates 1933/34.

[1]) Für die Untergliederung der Zivilverwaltung sind noch keine Rechnungsergebnisse, sondern erst die Zahlen des bewilligten Voranschlags erhältlich.

Gemeindefinanzen (nur England und Wales) (in 1 000 £)

Einnahmen	1928/29 R.	1929/30 R.	1930/31 R.
Lokalsteuern (rates)	166 466	156 312	149 896
Überweisungen des Staates	92 283	107 828	130 159
Rückzahlungen für private, von Lokalbehörden durchgeführte Verbesserungen	3 060	2 387	2 506
Wohnungs- und Städtebau, Mieten usw.	23 518	21 132	22 910
Kleinsiedlungen und Kleingärten	1 305	1 254	1 266
Friedhöfe	1 228	1 123	1 168
Märkte	2 192	2 254	2 304
Sonstige Verwaltungseinnahmen	31 602	32 692	31 968
Wasserwerke (brutto)	17 280	17 377	18 103
Gaswerke (brutto)	17 237	16 988	16 839
Kraftwerke (brutto)	27 106	28 719	30 595
Straßenbahnen usw. (brutto)	25 849	26 672	26 676
Häfen, Docks usw. (brutto)	14 459	13 904	12 927
Laufende Einnahmen zusammen	**423 585**	**428 642**	**447 317**
Dazu Einnahmen aus Anleihen bzw. Kapitaleinnahmen	92 929	101 592	116 956
Einnahmen insgesamt	**516 514**	**530 234**	**564 273**

Ausgaben	1928/29 R.	1929/30 R.[1])	1930/31 R.
Elementarunterricht (einschließlich Zwangserziehungsanstalten)	63 017	64 343	65 935
Sonstige Ausgaben für Unterricht u. Bildung	20 600	21 383	22 892
Kanalisation und Müllabfuhr	16 728	17 279	17 753
Gesundheitswesen	20 713	21 707	24 686
Irrenhäuser usw.	9 945	10 553	10 756
Wohnungswesen und Städtebau	36 615	35 109	37 967
Armenpflege	33 376	33 865	32 009
Straßen und Brücken	51 416	50 855	54 889
Polizei	21 355	21 662	22 274
Sonstige Verwaltungsausgaben	39 835	41 776	38 053
Wasserwerke (brutto)	18 191	19 024	19 304
Gaswerke (brutto)	16 839	16 917	16 691
Kraftwerke (brutto)	25 499	28 596	30 410
Straßenbahnen usw. (brutto)	26 115	26 684	26 973
Häfen, Docks usw. (brutto)	14 480	13 902	13 356
Laufende Ausgaben zusammen	**414 724**	**423 655**	**433 948**
Dazu Investitionsausgaben	90 460	108 874	116 590
Ausgaben insgesamt	**505 184**	**532 529**	**550 538**

Quelle: Statistical Abstract for the United Kingdom 1931 und für 1930/31 Annual Local Taxation Returns, England and Wales 1930/31.

[1]) Die Zahlen von 1929/30 sind nicht ganz mit denen der früheren Jahre vergleichbar, da die aus lfd. Mitteln getätigten Investitionsausgaben nicht mehr unter lfd. Ausgaben, sondern unter den Investitionsausgaben gezählt sind. Eine Bereinigung ist nicht möglich.

Zivilpersonalstand in Großbritannien (in 1 000)

Staat[1]) 1932 (1. 4.)								Gemeinden[2]) 1921					
Soziale u. Arbeitsverwaltung	Wirtschaft u. Verkehr	Innere Verwaltung u. Justiz	Übrige Zivilverwaltung	Post	Steuern und Zölle	Wehrmacht	Insgesamt	Bildungswesen	Armenpflege	Polizei	Übrige Verwaltung	Gesamtverwaltung	Betriebe
33,4	10,8	10,4	16,4	197,2	35,1	12,9	316,2	256,6	50,5	71,4	394,3	772,8	202,8

[1]) Nach Regierungsdrucksache: Staffs employed in Government Departments. — [2]) Nach der Volkszählung 1921.

198. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Italien

Staatsfinanzen (in Millionen Lire)

Einnahmen	1930/31 R.	1931/32 R.	1932/33 R.	Ausgaben	1930/31 R.	1931/32 R.	1932/33 R.
Staatsbesitz	102,9	99,3	114,6	Finanzministerium	6 860,2	7 040,9	7 567,9
Übersch. v. Eisenb., Post usw.	290,3	264,6	180,2	Darunter Zinsen und Tilgung der Staatsschuld	5 350,7	5 386,2	5 122,2
Direkte Steuern	4 943,0	4 837,7	4 577,7	Justiz- und Kultusministerium	508,7	488,7	480,3
Vermögensverkehr- und Umsatzsteuern	3 606,6	3 654,0	3 484,2	Ministerium des Äußeren	214,1	196,1	205,9
Akzisen	1 954,4	1 859,1	1 782,2	Kolonialministerium	6,8	6,8	6,8
Zölle und Seefahrtsabgaben	1 669,9	1 944,8	1 874,7	Ministerium für nationale Erziehung	1 366,5	1 464,1	1 604,3
Getreideeinfuhrzoll	1 318,4	520,1	225,9	Ministerium des Innern	692,1	667,9	685,5
Zollaufgeld	—	—	—	Ministerium der öffentl. Arbeiten	303,7	327,9	272,2
Sonstige Verbrauchsteuern	617,1	744,5	751,8	Verkehrsministerium	430,8	499,9	505,3
Monopole (netto)	3 084,1	3 023,3	2 989,7	Kriegsministerium	2 705,1	2 520,8	2 521,2
Lotterie (netto)	526,3	515,0	481,5	Marineministerium	1 223,3	1 206,3	1 211,0
Einnahmen verschiedener Anstalten u. dgl.	140,3	137,8	130,7	Luftfahrtministerium	706,6	690,4	693,5
Rückzahlungen	730,1	649,3	614,7	Wirtschaftsministerium	124,9	125,3	138,5
Verschiedene Einnahmen	575,0	579,4	552,7	Korporationsministerium	46,6	46,7	51,3
Ordentliche Einnahmen zusammen	**19 558,4**	**18 828,9**	**17 760,6**	**Ordentliche Ausgaben zusammen**	**15 189,4**	**15 281,8**	**15 943,7**
Rückzahlungen usw.	36,4	30,0	23,5	Finanzministerium	2 350,4	3 239,2	2 604,4
Sonstige Einnahmen	488,8	174,4	181,8	Justiz- und Kultusministerium	12,5	10,8	2,5
Außerordentliche Einnahmen zusammen	**525,2**	**204,4**	**205,3**	Ministerium des Äußeren	60,2	42,9	45,5
Wirkliche Einnahmen zusammen	**20 083,6**	**19 033,3**	**17 965,9**	Kolonialministerium	483,4	433,9	457,1
Verkauf von Staatseigentum	30,7	27,0	35.1	Ministerium für nationale Erziehung	107,0	107,4	126,3
Schuldenaufnahme	5 350,2	4 668,0	442,3	Ministerium des Innern	130,7	157,0	119,2
Rückzahlung v. Vorschüssen	126,7	132,2	148,0	Ministerium der öffentl. Arbeiten	1 184,0	2 443,2	887,5
Schuld an die Tilgungskasse für die inneren Schulden	240,9	27,9	47,3	Verkehrsministerium	221,2	233,8	279,4
Münzgewinne	62,6	1,2	1,7	Kriegsministerium	504,6	517,2	523,4
Aus dem Überschuß vorhergehender Rechnungsjahre	—	—	—	Marineministerium	326,0	383,7	367,8
Verschiedenes	109,2	143,7	260,4	Luftfahrtministerium	93,4	85,2	75,9
Kapitalbewegung zusammen	**5 920,3**	**5 000,0**	**934,8**	Wirtschaftsministerium	301,0	340,8	424,0
Einnahmen insgesamt	**26 003,9**	**24 033,3**	**18 900,7**	Korporationsministerium	15,7	30,8	46,9
Außerdem				**Außerordentliche Ausgaben zus.**	**5 790,1**	**8 025,9**	**5 959,9**
Amortisationskasse für die Kriegsschuld	637,8	.	.	**Wirkliche Ausgaben zusammen**	**20 979,5**	**23 307,7**	**21 903,6**
Amortisationskasse für die innere Schuld	475,9	38,9 [1]	49,5	Finanzministerium	4 881,2	1 876,9	787,6
				Kriegsministerium	25,0	28,2	24,7
				Wirtschaftsministerium	34,8	110,0	90,2
				Sonstiges	43,3	80,1	196,6
				Kapitalbewegung zusammen	**4 984,3**	**2 095,2**	**1 099,1**
				Ausgaben insgesamt	**25 963,8**	**25 402,9**	**23 002,7**
				Außerdem			
				Amortisationsk. f. d. Kriegsschuld	466,4	.	.
				» » » innere Schuld	392,9	0,4 [1]	361,4

[1]) Bis Ende 1932.

Korporationswesen.[1])

Finanzen der nationalen Konföderationen 1932/33 (nach dem Voranschlage in Millionen Lire)

Konföderation von	Einnahmen bzw. Ausgaben	davon Gehälter	davon Ausgaben für Propaganda, Organisation, Fürsorge, Studien usw.	Konföderation von	Einnahmen bzw. Ausgaben	davon Gehälter	davon Ausgaben für Propaganda, Organisation, Fürsorge, Studien usw.
Industrie	11,2	2,6	5,9	Handelssyndikaten	3,4	0,6	1,5
Handel	9,0	2,3	1,9	Landwirtschaftssyndikaten	6,3	0,9	2,8
Landwirtschaft	12,4	2,5	4,7	Banksyndikaten	0,6	0,2	0,1
Kredit- u. Versicherungswesen	0,6	0,2	0,2	Syndik.d.Seeleute u.Luftschiff.	0,7	0,4	0,1
Seeverkehr	1,0	0,5	0,1	Syndikatend. Verkehrspersonals	2,5	0,4	0,8
Landverkehr	2,4	0,8	0,5	Syndikaten d. freien Berufe usw.	3,1	0,6	0,9
Industriesyndikaten	14,0	2,0	2,6	**Insgesamt**	**67,2**	**14,0**	**22,1**

[1]) Über die Finanzen der Provinzen und Gemeinden vgl. Jahrbuch 1932.

Personalstand des Staates am 1. Juli 1931

Planmäßiges Personal					
Finanzverwaltung	20 737	Militärbeamte	103 989	Post, Telegraph u. Telephon	58 648
Rechtspflege	11 786	Sonst. waffentrag. Personal	68 515	Straßenbauverwaltung	5 124
Unterrichtsverwaltung	15 893	Monopolverwaltung	19 326	Außerplanmäßiges Personal	62 542
Übrige Zivilverwaltung	30 008	Staatsbahnen	147 269	**Insgesamt**	**543 837**

Quelle: Annuario Statistico Italiano 1932.

198. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Vereinigte Staaten von Amerika

Finanzen des Bundes (in Millionen $)

Einnahmen	1931/32 R.	1932/33 R.V.	1933/34 R.V.
Zölle	327,7	290,0	320,0
Einkommensteuer	1 057,3	860,0	1 010,0
Sonstige Steuern	509,5	909,8	991,0
Darunter:			
Nachlaßsteuer	47,4	.	.
Alkoholsteuer	8,7	8,0	9,0
Tabaksteuer	400,9	394,6	419,7
Stempelsteuer[1])	32,2	71,0	88,0
Sonstige Einnahmen	111,2	408,1	470,8
Darunter:			
Zinsen auf Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen und an diese gewährte Anleihen (unfundiert)	—	—	—
Zinsen auf Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen (fundiert)	—	195,1	205,7
Sonstige Zins- und Dividenden-Einkünfte	9,0	35,3	38,4
Einkünfte aus dem Panama-Kanal	22,6	22,6	21,6
Wirkliche Einnahmen zusammen	**2 005,7**	**2 467,9**	**2 791,8**
Von Deutschland erstattete Besatzungskosten (Pariser Abkommen vom 14. Januar 1925)	—	3,0	5,2
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf unfundierte Anleihen	—	—	—
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf fundierte Schuldverschreibungen	—	73,5	123,0
Sonstige Rückzahlungen	24,0	26,2	16,7
Verkauf von öffentlichen Ländereien und Staatseigentum	8,0	7,0	13,1
Fondseinnahmen	115,5	156,4	157,4
Darunter:			
Lebensversicherungsfonds der Regierung	(72,0)	(71,4)	(70,9)
Bezirk von Columbien	37,0	35,9	36,2
Kapitaleinnahmen usw. zusammen	**184,5**	**302,0**	**351,6**
Ausgleich zwischen Zahlungs- und Anweisungsgebarung	+ 0,5	—	—
Ordentliche Einnahmen (ohne Einnahmen der Post)	**2 121,2**	**2 624,3**	**2 949,2**

Ausgaben	1931/32 R.	1932/33 R.V.	1933/34 R.V.
Allgemeine Ausgaben	**2 577,0**	**2 513,3**	**2 092,6**
Gesetzgebende Körperschaften	27,3	24,7	17,1
Exekutiv-Büro	0,4	0,4	0,4
Staatsministerium (Ministerium des Äußeren)	18,8	14,1	12,0
Finanzministerium	287,9	280,8	247,5
Kriegsministerium	466,8	426,0	389,2
Justizministerium	51,6	45,3	42,2
Postministerium[2])	0,1	0,1	0,1
Marineministerium	357,6	356,2	329,0
Innenministerium	81,4	69,9	64,1
Landwirtschaftsministerium	319,0	314,2	141,9
Handelsministerium	52,7	44,7	38,5
Arbeitsministerium	14,7	12,3	12,8
Veteranenbüro	784,8	838,3	740,0
Andere unabhängige Büros und Ausschüsse	104,4	78,5	50,0
Bezirk von Columbien	9,5	7,8	7,8
Abzüglich nichtklassifizierter Posten	—	—	—
Besondere Ausgaben	**2 017,0**	**1 257,5**	**1 163,8**
Zinsen auf die öffentl. Schuld	599,3	695,0	725,0
Erstattung von Zöllen und Steuern	101,1	87,2	84,2
Fehlbetrag der Post	202,9	134,0	67,2
Panama-Kanal	10,7	13,4	12,4
Sonderrechnungen	[3]) 761,2	50,0	—
Pensionsfonds für Militär- und Zivildienst	221,1	121,2	121,2
Investierungen	120,7	156,7	153,8
Ordentliche Ausgaben zusammen	**4 594,0**	**3 770,8**	**3 256,4**
Tilgungsfonds	412,6	425,6	439,7
Tilgung aus ausländischen Rückzahlungen, aus Steuermitteln und aus Überschüssen der Bundesreservebanken	—	3,5	3,5
Tilgung aus Schuldenrückzahlungen ausländischer Regierungen	—	69,0	90,8
Geldstrafen, Schenkungen usw.	—	0,1	0,1
Schuldentilgung aus ordentlichen Einnahmen zusammen	**412,6**	**498,1**	**534,0**
Gesamtsumme der Ausgaben zahlbar aus ordentl. Einnahmen	**5 006,6**	**4 268,9**	**3 790,4**

Quelle: Annual Report of the Secretary of the Treasury 1931/32.

[1]) Einschl. Spielkartensteuer. — [2]) Ausschl. Fehlbetrag des Postbetriebs. — [3]) Reconstruction Finance Corporation (500,0 Mill. $), Federal Land Banks (125,0 Mill. $) und Agricultural Marketing Fund (136,2 Mill. $).

Finanzen der Staaten und Gemeinden (in Millionen $)

Einnahmen	Einzelstaaten 1928/29	Gemeinden über 30 000 Ew. 1928/29
I. Steuern	1 611,9	2 109,8
II. Gebühren, Beiträge, Strafgelder usw.	188,3	327,8
III. Subventionen, Schenkungen und Ruhegehaltsbeiträge	151,6	176,2
IV. Straßenprivilegeeinnahmen[1]), Mietserträge und Zinsen	90,5	148,7
V. Öffentliche Betriebe	17,0	312,6
Einnahmen insgesamt	**2 059,3**	**3 075,2**

Ausgaben	Einzelstaaten 1928/29	Gemeinden über 30 000 Ew.[5]) 1928/29
I. Allgemeine Verwaltung	126,7	185,4
II. Staats- und Rechtssicherheit	[2]) 156,6	428,3
III. Bildungswesen	[3]) 561,1	920,1
IV. Wohlfahrts- u. Gesundheitswesen	[4]) 227,5	560,2
V. Wirtschaft	828,5	548,4
Darunter:		
Land- und Forstwirtschaft	64,2	—
Verkehrswesen	752,2	—
VI. Zinsen und Tilgung	119,9	461,3
VII. Ruhegehälter u. Vergütungen an ehem. öffentl. Angestellte	2,8	73,4
VIII. Öffentliche Betriebe	14,8	323,9
IX. Verschiedenes	48,9	29,8
Ausgaben insgesamt	**2 086,8**	**3 530,8**

Quelle: Financial Statistics of Staates 1929
» » » Cities 1928.

[1]) In der Hauptsache Zahlungen der Autobus- u. Straßenbahngesellschaften, der Licht- u. Kraft-, Telephon- u. Telegraph-Gesellschaften u. a. — [2]) Einschl. Besserungsanstalten. — [3]) Einschl. Denkmäler. — [4]) Einschl. »Recreation« und Parks. — [5]) Die Quelle des »Census-Büros« weist nur die Ausgaben von 250 großen Gemeinden aus. Nach einer Berechnung des »National Industrial Conference Board« (Cost of Government 1929/30) betragen die Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände (ausschl. der Überweisungen der Staaten und Grafschaften) für das Jahr 1928/29 7 126,1 Mill. $.

Personalstand der gesamten öffentlichen Wirtschaft im Jahre 1927 (in 1 000)

Gesamtverwaltung	Bund			Einzelstaaten und Grafschaften	Städte und Dörfer			Schulbezirke
	Heer, Marine, Marine-Korps	Post	Allgemeine Verwaltung		Polizei und Feuerwehr	Städt. Betriebe	Allgemeine Verwaltung	
2 818	249	347	243	321	157	64	419	1 018

Quelle: The National Income and its purchasing power by W. L. King (S. 361). New York 1930.

199. Die öffentlichen Ausgaben

(Die folgenden Ausweisungen geben überwiegend auf Grund amtl. Materials die unbereinigten Originalzahlen Haushalt, Kapitalhaushalt und Bruttohaushalt der Staatsbetriebe, sofern diese mit dem allgem. Staatshaus- gebnisse amtl. Finanzstatistiken oder amtl. Schätzungen; private Schätzungen und unvollständige, nur einen barkeit der Zahlen ist nicht

Abkürzungen: V. = Voranschlag, v. E. = vorläufiges

Staaten	Budgetperiode	Landeswährung	1925 bzw. 1925/26		1928 bzw. 1928/29	
			Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften	Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften
Europa						
Belgien[1])	Kalenderjahr	fr	13 502	253	10 686	3 976
Bulgarien[2])	1. 4.—31. 3.	Leva	7 156,9	939,9	7 726,3	1 065,7
Dänemark[4])	1. 4.—31. 3.	Kr	649,1	535,1	[5]) 726,1	552,0
Deutsches Reich	1. 4.—31. 3.	ℛ.ℳ	5 321,0	9 144,4	8 375,1	12 426,2
Estland	1. 4.—31. 3.	Ekr	74,8	.	95,8	20,0
Finnland[7])	Kalenderjahr	Fmk	3 952,6	773,6	5 041,6	1 023,3
Frankreich[8])	1925—1928: Kalenderjahr 1929: 1. 1. 29—31. 3. 30 1930/31 + 1931/32: 1. 4.—31. 3. 1932: 1. 4.—31. 12. 32	fr	34 186	.	44 059	15 000
Griechenland[9])	1. 4.—31. 3.	Drachmen	.	.	.	832,2
Großbritannien*)	1. 4.—31. 3.	£	828,0	473,8	852,1	505,2
Irischer Freistaat[10])	1. 4.—31. 3.	£	26,2	.	25,4	9,4
Italien[11])	1. 7.—30. 6.	Lire	20 910,5	8 185,8	20 989,5	11 469,4
Jugoslavien	1. 4.—31. 3.	Dinar	.	.	V. 7 489,6	.
Lettland	1. 4.—31. 3.	L	151,4	44,0	203,7	59,2
Litauen	Kalenderjahr	Lit.	254,8	22,2	276,7	25,3
Niederlande[12])	Kalenderjahr	hfl	828,5	1 065,7	1 013,8	1 603,6
Nordirland	1. 4.—31. 3.	£	8,3	7,6	7,8	7,7
Norwegen[13])	1. 7.—30. 6.	Kr.	444,9	378,9	387,3	301,3
Österreich[14])	Kalenderjahr	S	1 426,7	.	1 973,3	1 012,6
Polen	1. 4.—31. 3.	Zl	1 884,0	.	2 808,4	1 293,0
Portugal	1. 7.—30. 6.	Papierescudos	.	.	V. 1 917,8	.
Rumänien	Kalenderjahr	Lei	29 440,0	.	35 223,6	.
Rußland (UdSSR)[17])	1. 10.—30. 9. ab 1931 Kalenderjahr	Rbl	.	.	6 770,5	2 258,9
Schweden	1. 7.—30. 6.	Kr	758,0	.	791,6	821,7
Schweiz	Kalenderjahr	Fr	308,0	817,0	359,4	897,4
Spanien[15])	Kalenderjahr	Pesetas	.	.	3 884,3	729,9
Tschechoslowakei	Kalenderjahr	Kč	11 134,0	.	11 019,4	.
Türkei	1. 7.—30. 6.	£ tq	183,9	.	201,1	.
Ungarn	1. 7.—30. 6.	Pengö	.	.	936,2	.
Außereuropäische Staaten						
Ägypten[18])	1. 5.—30. 4.	£E	30,8	1,7	32,3	2,2
Argentinien	Kalenderjahr	Papierpesos	713,5	.	674,6	.
Australien	1. 7.—30. 6.	£	82,3	131,3	85,5	158,3
Brasilien	Kalenderjahr	Papiercontos	.	.	V. 2,1	.
Britisch-Indien	1. 4.—31. 3.	Rp	1 298,6	1 408,6	1 292,9	1 424,5
Canada[20])	1. 4.—31. 3.	$	355,2	136,6	388,8	.
Chile	Kalenderjahr	Pesos	822,0	.	1 483,5	.
Irak	1. 4.—31. 3.	RS	50,2	.	59,9	.
Japan	1. 4.—31. 3.	Yen	1 525,0	1 409,2	1 814,8	1 893,8
Mexiko	Kalenderjahr	Pesos	298,2	.	287,2	.
Neuseeland	1. 4.—31. 3.	£	.	20,9	24,2	21,3
Palästina	Kalenderjahr	£P	.	.	.	.
Persien	20. 3.—19. 3.	Krân	.	.	V. 276,1	.
Südafrik. Union[21])	1. 4.—31. 3.	£	38,6	9,5	39,9	22,8
Vereinigte Staaten von Amerika	1. 7.—30. 6.	$	3 529,6	7 443,8	3 643,5	8 702,7

*) n. G.-K.: nur England und Wales. — [1]) n. G.-K.: 1925 und 1929 nur Provinzen; 1931 nur Gemeinden. — [2]) n. G.-K.: nur ohne Grönland. — [4]) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Schuld (zur Abdeckung von Vorjahrsfehlbeträgen) in Höhe von autonome. — [9]) n. G.-K.: nur Gemeinden. — [10]) n. G.-K.: nur Gemeinden. — [11]) Ohne Kapitalhaushalt. — [12]) n. G.-K.: für 1931 nur ohne Gemeinden außer Wien (als Land und Gemeinde). — [15]) n. G.-K.: nur Gemeinden. — [16]) n. G.-K.: zu den Gemeindefinanzen 1929 republiken. — [18]) n. G.-K.: nur Städte und Gemeinden. — [19]) Ohne Ausgaben für Investitionen und Anleihen. — [20]) n. G.-K.: nur

der wichtigsten Staaten (in Millionen)

wieder: Beim Staat (Bund), wenn nichts anderes vermerkt, die Ergebnisse der Rechnung einschl. außerordentl· halt verschmolzen amtl. ausgewiesen werden. Bei den nachgeordneten Gebietskörperschaften die Er- Teil der Gebietskörperschaften erfassende Angaben sind besonders vermerkt. Eine internationale Vergleich- ohne weiteres gegeben.)

Ergebnis. n. G.-K. = nachgeordnete Gebietskörperschaften.

1929 bzw. 1929/30		1930 bzw. 1930/31		1931 bzw. 1931/32		1932 bzw. 1932/33	
Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften	Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften	Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften	Staat bzw. Bund	Nachgeordnete Gebietskörperschaften
12 206	427	12 611	.	12 546	3 126	V. 11 164	.
10 449,2	1 201,2	V. [3] 6 998,8	.	V. 6 399,8	.	.	.
385,9	508,2	409,7	V. 625,8	V. 500,7	.	V. 369,8	.
8 041,9	12 829,7	[6] 8 161,3	12 244,4	v. E. [6] 6 620,0	v. E. 10 410,0	.	.
95,7	.	96,9	.	82,3	.	V. 82,3	.
4 508,1	1 169,8	4 738,7	1 188,6	4 245,6	.	V. 2 855,6	.
59 053	.	53 597	.	53 316	16—17 000	42 089	.
18 362,9	937,6	11 179,9	846,0	V. 10 234,2	.	V. 8 552,7	.
843,5	533,6	917,4	550,5	908,0	.	887,5	.
25,1	8,7	25,3	.	V. 26,4	.	.	.
21 062,0	.	25 963,8	.	25 402,9	.	20 923,0	.
V. 7 945,6	3 162,3	V. 8 534,6	.	V. 8 522,4	.	V. 7 575,1	.
183,3	64,7	175,0	67,7	V. 159,8	72,8	V. 133,5	.
270,0	27,9	320,6	31,9	335,3	V. 32,1	.	.
920,2	1 124,7	838,9	V. 1 173,6	V. 892,7	V. 205,9	V. 1 125,5	.
8,0	8,0	9,5	.	.	.	.	.
376,1	301,2	373,7	.	V. 355,6	.	V. 352,6	.
1 990,3	1 017,3	2 288,6	1 042,9	2 331,2	V. 853,9	1 924,0	V. 699,3
3 009,9	1 285,4	2 809,7	.	2 467,5	.	2 244,1	.
V. 2 025,0	.	V. 2 098,5	.	V. 1 946,0	.	.	.
V. 37 700,0	.	V. 37 450,0	V. 10 156,1	V. 35 888,9	.	V. 36 598,0	.
8 256,9	2 295,1	12 335,0	3 627,0	V. 21 774,0	4 582,8	V. 27 542,0	.
811,1	862,3	818,5	.	V. 874,3	.	V. 896,1	.
372,0	950,5	426,4	982,9	426,1	.	V. 418,0	.
4 165,4	779,4	3 800,8	.	3 966,9	.	V. 4 461,0	.
10 275,4	[16] 6 189,2	9 928,4	.	12 250,4	.	V. 9 318,7	.
213,4	.	V. 222,6	.	V. 186,6	.	V. 169,1	.
953,7	.	V. 1 398,1	.	V. 1 364,9	.	V. 1 207,3	.
33,9	2,5	.	.	.	.	.	.
990,7	.	1 077,2	.	886,2	.	V. 839,3	.
83,9	161,4	V. [19] 80,3	V. 157,5	.	.	.	.
V. 2,1	.	2,6	.	V. 2,2	.	V. 2,2	.
1 324,2	1 478,2	.	.	.	.	.	.
398,2	.	440,0	.	.	.	.	.
1 596,0	.	1 666,6	.	1 536,4	.	.	.
57,3	.	.	.	.	.	.	.
1 736,3	1 714,6	1 557,9	V. 1 563,0	V. 1 497,9	V. 1 496,4	V. 1 943,8	.
275,5	.	V. 293,8	.	V. 298,5	.	V. 213,0	.
25,2	22,1	24,7	.	.	.	.	.
9,4	.	7,4	.	.	.	.	.
V. 340,2	.	.	.	.	.	.	.
40,5	23,8	40,8	11,5	V. [22] 29,4	V. 11,9	.	.
3 848,5	9 187,1	3 994,2	.	4 219,9	.	5 006,6	.

Provinzen und Stadtgemeinden. — [3]) Ab 1930/31 ohne außerordentliche Ausgaben. — [4]) n. G.-K.: nur Gemeinden. — [5]) Ab 1928/29 465 Mill. *RM* im Rechnungsjahr 1930/31 und 420 Mill. *RM* im Rechnungsjahr 1931/32. — [7]) n. G.-K.: nur Städte. — [8]) Ohne Caisse Provinzen. — [13]) n. G.-K.: nur Gemeinden und Gemeindeverbände. — [14]) n. G.-K.: ohne Gemeinden unter 5000 Einwohnern; ab 1931 wurden mangels Unterlagen die Landesfinanzen 1925 zugerechnet. — [17]) Laut einheitlichem Staatsbudget, d. h. Union und Unions-Provinzen. — [21]) n. G.-K.: 1925/26, 1930/31 und 1931/32 nur Provinzen. — [22]) Ohne Ausgaben aus Anleihen.

200. Die Verteilung der öffentlichen Ausgaben auf Staat (Bund) und nachgeordnete Gebietskörperschaften

(Soweit als möglich sind in den nachstehenden Angaben die durch Betriebseinnahmen gedeckten Betriebsausgaben und die durch Überweisungen von einer Gebietskörperschaft an eine andere entstehenden Doppelzählungen ausgeschaltet; die Überweisungsbeträge sind überwiegend bei den sie zuletzt verausgabenden Gebietskörperschaften gezählt. Im übrigen vgl. die Vorbemerkung zur vorstehenden Übersicht Nr. 199)

Staaten	Budgetjahr	Landeswährung	Gesamte öffentliche Verwaltung (Sp. 4+6+8)	davon:					
				Staat bzw. Bund	in vH der gesamten öffentl. Verwaltung	Gliedstaaten	in vH der gesamten öffentl. Verwaltung	Gemeinden und Gemeindeverbände	in vH der gesamten öffentl. Verwaltung
	1	2	in Mill. 3	in Mill. 4	5	in Mill. 6	7	in Mill. 8	9
Europa									
Belgien	1931	fr	13 762,0	10 959,0	*79,6*	.	.	[1]) 2 803,0	*20,4*
Bulgarien	1929/30	Leva	11 334,5	10 133,3	*89,4*	.	.	1 201,2	*10,6*
Dänemark	1930/31	Kr	1 068,4	442,6	*41,4*	.	.	625,8	*58,6*
Deutsches Reich	1929/30	ℛℳ	20 871,6	8 041,9	*38,5*	4 799,3	*23,0*	8 030,4	*38,5*
Estland	1928/29	Ekr	76,6	59,0	*77,0*	.	.	17,6	*23,0*
Finnland	1930	Fmk	4 432,3	3 424,2	*77,3*	.	.	1 008,1	*22,7*
Frankreich	1929	fr	57 214,0	[2]) 42 214,0	*73,8*	.	.	15 000,0	*26,2*
Griechenland	1930/31	Drachmen	11 372,7	10 526,7	*92,6*	.	.	846,0	*7,4*
Großbrit. u. Nordirland	1927/28	£	1 125,8	674,3	*59,9*	[3]) 6,1	*0,5*	445,4	*39,6*
Irischer Freistaat	1929/30	£	28,7	20,5	*71,4*	.	.	8,2	*28,6*
Italien	1928/29	Lire	29 108,9	17 639,5	*60,6*	.	.	11 469,4	*39,4*
Jugoslawien	1929/30	Dinar	10 463,5	7 745,3	*74,0*	.	.	2 718,2	*26,0*
Lettland	1931/32	L	226,2	155,9	*68,9*	.	.	70,3	*31,1*
Litauen	1931	Lit.	283,8	251,7	*88,7*	.	.	32,1	*11,3*
Niederlande	1930	hfl	1 908,4	838,3	*43,9*	.	.	1 070,1	*56,1*
Norwegen	1929/30	Kr.	644,6	339,4	*52,7*	.	.	305,2	*47,3*
Österreich	1930	S	2 571,6	1 528,7	*59,4*	1 042,9		*40,6*	
Polen	1929/30	Zł	4 120,8	2 923,4	*70,9*	.	.	1 197,4	*29,1*
Portugal	1931/32	Papierescudos	.	1 946,0	.	.	.	.	.
Rumänien	1930	Lei	47 606,1	37 450,0	*78,7*	.	.	10 156,1	*21,3*
Rußland (UdSSR)[5])	1931/32	Rbl	10 655,3	6 072,5	*57,0*	.	.	4 582,8	*43,0*
Schweden	1929/30	Kr	1 514,0	651,7	*43,0*	.	.	862,3	*57,0*
Schweiz	1930	Fr	1 316,7	333,8	*25,4*	640,0	*48,6*	342,9	*26,0*
Spanien	1929	Pesetas	4 412,3	3 648,5	*82,7*	.	.	763,8	*17,3*
Tschechoslowakei	1930	Kč	16 066,5	9 928,4	*61,8*	.	.	[4]) 6 138,1	*38,2*
Türkei	1932	£ tq	.	163,1	.	.	.	.	.
Ungarn	1932	Pengö	.	829,2	.	.	.	.	.
Außereurop. Staaten									
Ägypten	1929/30	£E	30,6	28,1	*91,8*	.	.	2,5	*8,2*
Argentinien	1932	Papierpesos	.	801,4	.	.	.	.	.
Australien	1930/31	£	172,9	56,1	*32,4*	79,0	*45,7*	37,8	*21,9*
Brasilien	1932	Papiercontos	.	1,9	.	.	.	.	.
Britisch-Indien	1929/30	Rp	2 422,2	992,9	*41,0*	889,1	*36,7*	540,2	*22,3*
Canada	1925	$	.	308,2	.	119,8	.	.	.
Chile	1931	Pesos	.	1 346,0	.	.	.	.	.
Irak	1929/30	RS	.	54,6	.	.	.	.	.
Japan	1931/32	Yen	2 736,2	1 257,0	*45,9*	.	.	1 479,2	*54,1*
Mexiko	1932	Pesos	.	213,0	.	.	.	.	.
Neuseeland	1929/30	£	45,3	23,2	*51,2*	.	.	22,1	*48,8*
Palästina	1930	£P	.	7,2	.	.	.	.	.
Persien	1929/30	Krân	.	340,2	.	.	.	.	.
Südafrik. Union	1929/30	£	52,1	31,7	*60,8*	11,4	*21,9*	9,0	*17,3*
Vereinigte Staaten von Amerika[6])	1928/29	$	13 062,1	3 934,9	*30,1*	2 001,1	*15,3*	7 126,1	*54,6*

[1]) Gemeindeausgaben 1931, Ausgaben der Provinzen 1929. — [2]) Rechnet man die Ausgaben der Caisse autonome hinzu, so erhöhen sich die Ausgaben des Staates auf 52 522,7 Mill. fr, der Anteil des Staates an den Ausgaben für die gesamte öffentliche Verwaltung auf 77,8 vH. — [3]) Nordirland. — [4]) Gemeindeausgaben 1929, Ausgaben der Länder und Gaue 1925. — [5]) Laut einheitlichem Staatsbudget, d. h. Union und Unionsrepubliken. — [6]) Die Überweisungen sind bei den aufbringenden Gebietskörperschaften gezählt. Die Ausgaben der Betriebe sind Bruttoausgaben; nach Abzug der durch Einnahmen gedeckten Ausgaben der Betriebe stellen sich — nach vorsichtiger Schätzung der Betriebseinnahmen der Gemeinden — die Ausgaben der Gebietskörperschaften wie folgt:

Bund	3 827,6	Mill. $
Einzelstaaten	2 001,1	» $
Gemeinden	6 549,7	» $
Gesamte öffentl. Verwaltung	**12 378,4**	**Mill. $**

201. Veranlagungsergebnisse zur Erbschaftsbesteuerung [1]) ausländischer Staaten

Zahl der Nachlässe, Nachlaßbetrag und Betrag der Nachlaßsteuer gruppiert nach der Höhe des Reinnachlasses.

Staaten	Nachlaßklassen	Zahl der Nachlässe	Nachlaßbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Nachlässe	Nachlaßbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Nachlässe	Nachlaßbetrag	Steuerbetrag
		Beträge in 1 000 der Landeswährung								
		Jahr der Deklaration								
	Franc		1929			1930			1931	
Frankreich [2])	1 bis 500	34 826	10 083	.	31 505	8 538	.	.	.	.
	500 » 2 000	58 634	75 773	.	51 298	66 080	.	.	.	.
	2 000 » 10 000	127 039	707 123	.	113 460	636 016	.	.	.	.
	10 000 » 50 000	120 126	2 684 825	.	112 767	2 535 557	.	.	.	.
	50 000 » 100 000	25 374	1 709 163	.	24 911	1 667 486	.	.	.	.
	100 000 » 250 000	14 370	2 146 740	.	14 769	2 146 988	.	.	.	.
	250 000 » 500 000	4 348	1 528 068	.	4 668	1 581 491	.	.	.	.
	500 000 » 1 000 000	2 219	1 525 774	.	2 102	1 482 251	.	.	.	.
	1 000 000 » 2 000 000	968	1 368 749	.	1 002	1 409 635	.	.	.	.
	2 000 000 » 5 000 000	520	1 536 684	.	522	1 530 020	.	.	.	.
	5 000 000 » 10 000 000	117	807 288	.	167	1 142 628	.	.	.	.
	10 000 000 » 50 000 000	74	1 203 710	.	62	1 129 857	.	.	.	.
	über 50 000 000	5	590 372	.	7	642 387	.	.	.	.
	Summe	**388 620**	**15 894 352**	.	**357 240**	**15 978 934**	.	.	.	.
	£-Sterling		1929/30			1930/31			1931/32	
Großbritannien [2])	Kleine Nachlässe [3]) bis 500 £ Bruttowert	49 937	13 750	96	49 078	13 508	94	50 664	13 949	96
	Reinnachlaß 100 bis 1 000	32 591	23 065	421	30 939	21 713	396	32 771	23 022	422
	1 000 » 5 000	31 571	79 703	2 408	30 516	72 598	2 158	31 811	80 562	2 409
	5 000 » 10 000	7 233	55 604	2 212	7 035	52 246	2 078	7 066	53 319	2 116
	10 000 » 15 000	2 787	36 637	1 988	2 788	35 351	1 911	2 667	34 971	1 888
	15 000 » 20 000	1 505	26 908	1 953	1 420	26 016	1 891	1 382	24 387	1 780
	20 000 » 30 000 [4])	1 614	40 406	3 726	1 523	38 144	3 520	1 434	35 414	3 273
	30 000 » 40 000	833	28 491	3 227	740	26 590	3 030	738	25 800	2 914
	40 000 » 60 000 [4])	799	38 622	5 474	716	35 848	5 101	688	33 537	4 786
	60 000 » 80 000	355	25 467	4 310	324	22 220	3 726	309	21 455	3 584
	80 000 » 100 000	236	20 235	3 737	165	15 760	2 909	136	13 268	2 471
	100 000 » 150 000	264	31 068	6 343	214	27 743	5 705	196	24 786	5 186
	150 000 » 200 000	103	18 438	4 108	93	15 873	3 581	91	15 794	3 792
	200 000 » 300 000 [4])	95	22 467	5 455	91	22 313	5 639	80	19 400	5 017
	300 000 » 400 000	51	17 381	4 431	27	9 804	2 654	25	9 529	2 762
	400 000 » 600 000 [4])	33	13 079	3 621	22	12 376	3 629	16	9 599	3 079
	600 000 » 800 000	15	11 059	3 192	17	11 938	3 598	13	10 362	3 387
	800 000 » 1 000 000	5	3 292	1 163	11	8 992	2 826	4	3 387	1 130
	über 1 000 000 [4])	15	32 704	11 690	22	47 767	19 267	9	14 908	6 000
	Summe	**130 042**	**538 376**	**69 555**	**125 741**	**516 800**	**73 713**	**130 100**	**467 449**	**56 092**
	Gulden		1926			1927			1928	
Niederlande [5])	100 bis 1 000	371	226	.	400	249	.	388	240	.
	1 000 » 2 000	957	1 435	.	969	1 468	.	984	1 476	.
	2 000 » 5 000	2 731	9 389	.	2 867	9 882	.	2 899	10 018	.
	5 000 » 10 000	2 994	21 708	.	3 312	23 928	.	3 267	23 634	.
	10 000 » 25 000	3 210	50 405	.	3 645	57 909	.	3 558	56 262	.
	25 000 » 50 000	1 508	52 669	.	1 610	56 700	.	1 561	54 716	.
	50 000 » 100 000	841	59 060	.	930	65 181	.	931	64 600	.
	100 000 » 200 000	403	55 037	.	449	61 900	.	439	60 834	.
	200 000 » 500 000	239	70 757	.	225	66 186	.	238	72 729	.
	über 500 000	98	117 221	.	105	120 109	.	126	153 806	.
	Summe	**13 352**	**437 907**	.	**14 512**	**463 512**	.	**14 391**	**498 315**	.
	Dollar		1929			1930			1931	
Vereinigte Staaten von Amerika [6]) [7])	Ohne steuerpflichtigen Reinnachlaß bis 50 000	1 824	.	.	1 770	.	.	1 969	.	.
	50 000 » 100 000	2 288	50 635	507	2 258	51 108	511	2 154	47 021	470
	100 000 » 200 000	1 189	87 137	1 149	1 236	89 220	1 168	1 112	80 719	1 062
	200 000 » 400 000	1 132	160 005	3 120	1 235	177 230	3 460	1 100	156 636	3 050
	400 000 » 600 000	998	280 194	7 710	1 006	282 636	7 781	908	257 147	7 108
	600 000 » 800 000	414	205 023	7 135	425	207 139	7 169	353	172 787	5 997
	800 000 » 1 000 000	221	152 332	6 141	257	177 858	7 202	198	136 624	5 524
	1 000 000 » 1 500 000	137	122 610	5 637	132	118 108	5 430	110	98 535	4 531
	1 500 000 » 2 000 000	149	180 360	9 735	190	231 660	12 555	178	218 732	11 892
	2 000 000 » 2 500 000	79	137 525	8 704	98	169 321	10 682	86	148 059	9 326
	2 500 000 » 3 000 000	41	91 705	6 443	57	127 101	8 920	43	94 510	6 591
	3 000 000 » 4 000 000 [4])	29	78 440	5 975	35	95 859	7 341	26	70 900	5 420
	4 000 000 » 5 000 000	26	91 325	7 834	29	100 662	8 586	33	113 614	9 656
	5 000 000 » 6 000 000	14	60 642	5 739	28	125 716	12 098	18	79 666	7 616
	6 000 000 » 8 000 000 [4])	10	55 300	5 830	8	44 470	4 698	13	70 482	7 368
	8 000 000 » 10 000 000 [4])	10	67 401	7 728	14	97 054	11 262	12	80 928	9 283
	über 10 000 000	5	44 806	5 794	5	43 365	5 532	3	26 422	3 391
		16	402 883	70 233	15	238 466	37 996	17	474 537	83 917
	Summe	**82**	**2 268 323** [7])	**165414**	**798**	**2 376 973** [7])	**152 391**	**8 333**	**2 327 319** [7])	**182 202**

Quellen: Frankreich: Bulletin de Statistique et de Legislation Comparée 1930 ff; Großbritannien: Report of the Commissioners of H. M. Inland Revenue 1932; Niederlande: Statistiek Der Ryksinkomsten 1928; Statistiek Der Ryksfinancien 1929–1932; Vereinigte Staaten von Amerika: Statistics of Income 1928 ff.

[1]) Für Frankreich Ergebnisse der Nachlaßstatistik. — [2]) Steuerpflichtige Nachlässe. — [3]) Für kleine Nachlässe bis zu 500 £ Bruttowert sind besondere Nachlaßsteuersätze vorgesehen, durch die auch die übrigen zu der Nachlaßsteuer noch hinzutretenden Erbschaftsteuern abgegolten werden. — [4]) Originalzahlen zusammengezogen. — [5]) Steuerbelastete Nachlässe. — [6]) Nur Nachlässe von Erblassern, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten hatten. — Bei Berechnung des »steuerpflichtigen Reinnachlasses« ist in den Vereinigten Staaten der Abzug eines steuerfreien Betrages von 100 000 $ je Nachlaß gestattet. Die in der Statistik ausgewiesenen Nachlaßbeträge geben aus diesem Grunde nicht die tatsächliche Höhe des Reinnachlasses an. Um einen Vergleich mit den übrigen Staaten zu ermöglichen, ist es nötig, bei Verwendung der von der Statistik gebotenen Zahlen den steuerfreien Nachlaßteil zu berücksichtigen. Entsprechend müssen auch die der Statistik zugrunde liegenden Grenzen der Nachlaßklassen um den Betrag von 100 000 $ erhöht werden. — [7]) Steuerbetrag vor Berücksichtigung des Abzuges für die an die Einzelstaaten gezahlten Erbschaftsteuern.

202. Steuer- und Zolleinnahmen

(Rechnungs

Staat und Jahr	Währung	Absolute Zahlen (in Millionen der Landeswährung)						
		I	II	III	IV	V	VI	I—VI
		Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen [2]	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand [3]	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt
Ägypten 1913	£ ägypt.	5,5	1,6	0,0	1,8	2,1	0,1	11,1
1925/26		6,0	2,4	0,0	6,5	6,1	0,1	21,1
1926/27		6,1	2,4	0,0	6,8	5,7	0,1	21,1
1927/28		6,3	2,5	0,0	6,1	5,7	0,1	20,7
1928/29		6,1	2,8	0,0	6,3	6,1	0,1	21,4
1929/30		6,1	2,8	0,0	6,9	6,5	0,1	22,4
1930/31		6,0	2,6	0,0	5,6	7,3	0,1	21,6
Belgien 1931	Franc	2 703,3	2 263,8	—	1 268,3	1 302,8	—	7 538,2
Britisch-Indien 1925/26	Rupie	162,4	2,9	—	87,9	477,8	—	731,0
1926/27		160,6	2,8	—	104,4	473,8	—	741,6
1927/28		154,7	2,8	—	102,3	482,2	—	742,0
1928/29		170,9	3,2	—	108,4	492,8	—	775,3
1929/30		170,9	2,9	—	98,6	512,8	—	785,2
Canada 1930/31	Dollar	72,6	24,9	0,0	69,1	131,2	—	297,8
Chile 1926	Peso	131,6	64,9	—	14,4	428,4	—	639,3
1927		172,9	43,2	—	46,7	510,7	—	773,5
1929		247,5	54,8	5,8	61,2	704,8	1,4	1 075,5
1930		267,5	51,8	3,0	58,0	538,2	1,1	919,6
Dänemark 1930/31	Krona	126,3	19,1	—	114,1	108,0	—	367,5
Finnland 1930	Finmark	604,6	208,9	—	209,7	1 405,8	3,6	2 432,6
1931		492,3	201,0	—	216,4	1 132,2	3,4	2 045,3
Griechenland 1930/31	Drachme	1 553,8	649,2	—	2 013,6	2 710,1	1 839,7	8 766,4
Großbritannien [4] 1931/32	£ Sterling	433,3	17,1	—	148,6	135,7	—	734,7
Italien 1931/32	Lira	4 479,6	2 992,9	17,4	3 185,9	2 451,9	—	13 127,7
Lettland 1925/26	Lat	13,3	11,9	—	45,5	51,5	2,7	124,9
1926/27		15,7	12,1	2,7	49,7	49,3	5,9	135,4
1927/28		16,7	13,5	3,4	46,8	56,8	5,6	142,8
1928/29		14,6	13,5	3,6	48,1	62,1	5,1	147,0
1929/30		16,3	14,5	4,1	44,4	65,0	5,4	149,7
1930/31		17,2	13,2	3,2	41,6	55,8	5,5	136,5
Litauen 1925	Litas	40,3	8,5	0,9	59,4	50,7	5,3	165,1
1926		36,0	7,8	0,8	56,1	46,5	5,7	152,9
1927		38,0	8,9	0,8	60,7	52,2	6,4	167,0
1928		35,7	9,7	1,0	64,5	58,4	6,3	175,6
1929		36,9	11,1	0,9	63,6	61,6	7,2	181,3
1930		40,9	11,5	0,9	63,0	74,7	6,2	197,2
1931		41,6	11,7	0,7	65,9	75,6	5,7	201,2
Norwegen 1930/31	Krona	84,7	5,8	5,7	87,7	103,5	—	287,4
Österreich 1931	Schilling	377,8	296,4	1,2	413,5	272,7	—	1 361,6
Rumänien 1929	Leu	8 256,4	6 053,0	—	9 841,6	5 722,8	—	29 873,8
1930		9 078,5	5 909,5	—	10 166,7	4 305,6	—	29 460,3
Schweiz 1931	Frank	44,8	73,2	—	5,8	314,8	—	438,6
Spanien 1928	Peso	953,7	564,3	115,2	190,0	634,5	41,6	2 499,3
1929		984,0	573,8	67,0	251,0	664,4	41,3	2 581,5
Südafrikanische Union 1925/26	£ Sterling	8,1	0,9	—	1,8	8,1	—	18,9
1926/27		8,6	0,9	—	1,9	8,6	—	20,0
1927/28		8,8	0,9	—	2,0	9,0	—	20,7
1928/29		8,4	1,0	—	2,0	9,3	—	20,7
1929/30		8,5	1,0	—	2,0	9,3	—	20,8
1930/31		9,4	0,9	—	1,9	7,4	—	19,6
Ungarn 1913	Pengö	154,6	121,3	—	246,1	39,1	—	561,1
1927		203,2	310,1	14,2	265,6	151,7	—	944,8
1928		221,7	266,9	17,6	203,2	134,8	—	844,2
1929		218,8	239,1	16,0	206,9	110,1	—	790,9
1930		215,5	203,8	14,6	195,8	86,5	—	716,2
1931		235,1	182,7	12,4	185,2	65,8	—	681,2
Vereinigte Staaten von Amerika 1931/32	Dollar	1 104,2	27,8	—	425,1	329,4	0,6	1 887,1

*) Als Quellen wurden lediglich amtliche Veröffentlichungen (Statistische Jahrbücher, Staatsrechnungen) verwandt. — [1]) Nur die Staatssteuern. — [2]) Einschl. Erbschaftsteuern. — [3]) Einschl. der Reinerträge der Steuermonopole und Staatslotterien. — [4]) England,

ausländischer Staaten*) [1])

ergebnisse)

In vH des Gesamtsteueraufkommens							Je Kopf der Bevölkerung (in der Einheit der Landeswährung)						
I	II	III	IV	V	VI	I—VI	I	II	III	IV	V	VI	I—VI
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen [2])	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand [3])	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt	Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen [2])	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand [3])	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt
49,8	14,5	0,0	15,9	19,3	0,5	100,0	0,5	0,1	0,0	0,1	0,2	0,0	0,9
28,6	11,4	0,0	30,8	28,9	0,3	100,0	0,4	0,2	0,0	0,5	0,4	0,0	1,5
29,1	11,6	0,0	32,0	26,9	0,4	100,0	0,4	0,2	0,0	0,5	0,4	0,0	1,5
30,6	12,2	0,0	29,6	27,2	0,4	100,0	0,5	0,2	0,0	0,4	0,4	0,0	1,5
28,4	13,0	0,0	29,5	28,7	0,4	100,0	0,4	0,2	0,0	0,5	0,4	0,0	1,5
27,4	12,6	0,0	30,6	29,0	0,4	100,0	0,4	0,2	0,0	0,5	0,5	0,0	1,6
27,9	12,2	0,0	25,7	33,8	0,4	100,0	0,4	0,2	0,0	0,4	0,5	0,0	1,5
35,9	30,0	—	16,8	17,3	—	100,0	332,7	278,6	—	156,1	160,3	—	927,7
22,2	0,4	—	12,0	65,4	—	100,0	0,5	0,0	—	0,3	1,5	—	2,3
21,6	0,4	—	14,1	63,9	—	100,0	0,5	0,0	—	0,3	1,5	—	2,3
20,8	0,4	—	13,8	65,0	—	100,0	0,5	0,0	—	0,3	1,5	—	2,3
22,0	0,4	—	14,0	63,6	—	100,0	0,5	0,0	—	0,3	1,6	—	2,4
21,8	0,4	—	12,5	65,3	—	100,0	0,6	0,0	—	0,3	1,6	—	2,5
24,4	8,3	0,0	23,2	44,1	—	100,0	7,3	2,5	0,0	7,0	13,2	—	30,0
20,6	10,1	—	2,3	67,0	—	100,0	33,1	16,3	—	3,7	107,7	—	160,8
22,4	5,6	—	6,0	66,0	—	100,0	42,9	10,7	—	11,6	126,6	—	191,8
23,0	5,1	0,6	5,7	65,5	0,1	100,0	58,9	13,1	1,4	14,6	167,8	0,3	256,1
29,1	5,7	0,3	6,3	58,5	0,1	100,0	62,4	12,1	0,7	13,5	125,5	0,3	214,5
34,4	5,2	—	31,0	29,4	—	100,0	35,7	5,4	—	32,2	30,5	—	103,8
24,9	8,6	—	8,6	57,8	0,1	100,0	165,8	57,3	—	57,5	385,6	1,0	667,2
24,1	9,8	—	10,6	55,3	0,2	100,0	134,6	55,0	—	59,1	309,5	0,9	559,1
17,7	7,4	—	23,0	30,9	21,0	100,0	242,9	101,5	—	314,8	423,6	287,6	1 370,4
59,0	2,3	—	20,2	18,5	—	100,0	9,4	0,4	—	3,2	3,0	—	16,0
34,1	22,8	0,1	24,3	18,7	—	100,0	108,4	72,5	0,4	77,1	59,4	—	317,8
10,7	9,5	—	36,4	41,2	2,2	100,0	7,2	6,4	—	24,5	27,7	1,5	67,3
11,6	9,0	2,0	36,7	36,4	4,3	100,0	8,4	6,5	1,4	26,6	26,4	3,1	72,4
11,7	9,5	2,4	32,8	39,7	3,9	100,0	8,9	7,2	1,8	24,8	30,1	3,0	75,8
9,9	9,2	2,4	32,7	42,3	3,5	100,0	7,7	7,1	1,9	25,4	32,8	2,7	77,6
10,9	9,7	2,7	29,7	43,4	3,6	100,0	8,6	7,6	2,1	23,4	34,2	2,9	78,8
12,6	9,6	2,3	30,5	40,9	4,1	100,0	9,0	6,9	1,7	21,8	29,2	2,9	71,5
24,4	5,2	0,5	36,0	30,7	3,2	100,0	18,1	3,8	0,4	26,6	22,7	2,4	74,0
23,6	5,1	0,5	36,7	30,4	3,7	100,0	15,9	3,4	0,4	24,9	20,6	2,5	67,7
22,7	5,4	0,5	36,3	31,3	3,8	100,0	16,6	3,9	0,4	26,6	22,8	2,8	73,1
20,3	5,5	0,6	36,8	33,2	3,6	100,0	15,4	4,2	0,4	27,9	25,2	2,7	75,8
20,4	6,1	0,5	35,1	34,0	3,9	100,0	15,8	4,8	0,4	27,2	26,3	3,0	77,5
20,8	5,8	0,4	31,9	37,9	3,2	100,0	17,3	4,9	0,4	26,6	31,5	2,6	83,3
20,7	5,8	0,3	32,8	37,6	2,8	100,0	17,4	4,9	0,3	27,5	31,6	2,4	84,1
29,5	2,0	2,0	30,5	36,0	—	100,0	30,2	2,1	2,0	31,2	36,8	—	102,3
27,7	21,8	0,1	30,4	20,0	—	100,0	56,1	44,1	0,2	61,5	40,5	—	202,4
27,6	20,3	—	32,9	19,2	—	100,0	468,1	343,2	—	558,0	324,4	—	1 693,7
30,8	20,1	—	34,5	14,6	—	100,0	507,5	330,3	—	568,3	240,7	—	1 646,8
10,2	16,7	—	1,3	71,8	—	100,0	11,0	17,9	—	1,4	77,2	—	107,5
38,1	22,6	4,6	7,6	25,4	1,7	100,0	42,3	25,1	5,1	8,4	28,2	1,9	111,0
38,1	22,2	2,6	9,7	25,8	1,6	100,0	43,4	25,3	2,9	11,1	29,3	1,8	113,8
42,9	4,5	—	9,5	43,1	—	100,0	1,1	0,1	—	0,3	1,1	—	2,6
42,9	4,5	—	9,7	42,9	—	100,0	1,1	0,1	—	0,3	1,2	—	2,7
42,4	4,5	—	9,6	43,5	—	100,0	1,1	0,1	—	0,3	1,2	—	2,7
40,6	4,7	—	9,8	44,9	—	100,0	1,1	0,1	—	0,3	1,2	—	2,7
40,9	4,9	—	9,7	44,5	—	100,0	1,1	0,1	—	0,2	1,2	—	2,6
48,3	4,5	—	9,6	37,6	—	100,0	1,2	0,1	—	0,2	0,9	—	2,4
27,5	21,6	—	43,9	7,0	—	100,0	20,3	16,0	—	32,4	5,1	—	73,8
21,5	32,8	1,5	28,1	16,1	—	100,0	23,8	36,4	1,7	31,1	17,8	—	110,8
26,3	31,6	2,1	24,0	16,0	—	100,0	26,0	31,3	2,1	23,9	15,8	—	99,1
27,7	30,2	2,0	26,2	13,9	—	100,0	25,5	27,9	1,9	24,1	12,8	—	92,2
30,1	28,5	2,0	27,3	12,1	—	100,0	24,9	23,6	1,7	22,6	10,0	—	82,8
34,5	26,8	1,8	27,2	9,7	—	100,0	27,0	21,0	1,4	21,3	7,5	—	78,2
58,5	1,5	—	22,5	17,5	0,0	100,0	8,9	0,2	—	3,4	2,7	0,0	15,2

staatlichen Steuer- und Zolleinnahmen, jedoch gegebenenfalls einschl. der Ertragsbeteiligungen der staatlichen Unterverbände an den Wales, Schottland und Nord-Irland.

203. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen*)

Österreich (Rechnungsergebnisse in Mill. S).

Steuerart	1929				1930			
	Bund	Länder ohne Wien	Gemeinden mit Wien	Insgesamt	Bund	Länder ohne Wien	Gemeinden mit Wien	Insgesamt
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	**267,4**	**112,1**	**286,5**	**666,0**	**263,3**	**106,4**	**275,9**	**645,6**
1. Bekenntniseinkommensteuer	62,4	10,2	39,4	112,0	60,5	9,4	38,2	108,1
2. Abzugseinkommensteuer	39,2	6,2	24,9	70,3	40,9	6,5	25,8	73,2
3. Allgemeine Erwerbsteuer (einschl. der Erwerbsteuer vom Hausier- und Wandergewerbe)	33,0	5,9	20,4	59,3	31,8	5,5	19,5	56,8
4. Körperschaftsteuer	53,5	7,4	35,2	96,1	44,2	6,3	28,5	79,0
5. Vermögensteuer	17,3	—	—	17,3	16,4	—	—	16,4
6. Bekenntnisrentensteuer	3,6	0,6	2,2	6,4	4,1	0,7	2,6	7,4
7. Abzugsrentensteuer	9,8	—	—	9,8	11,0	—	—	11,0
8. Zinsgroschensteuer	1,8	—	—	1,8	9,5	—	—	9,5
9. Tantiemensteuer	4,5	—	—	4,5	4,4	—	—	4,4
10. Börsenbesuchsabgabe	0,0	—	—	0,0	0,0	—	—	0,0
11. Vermögensabgabe	0,0	—	—	0,0	0,0	—	—	0,0
12. Gebäudesteuer								
13. Arealsteuer	—	44,4	53,6	98,0	—	44,1	54,6	98,7
14. Mietenaufwandsteuer								
15. Untermietabgabe	—	—	0,4	0,4	—	—	0,4	0,4
16. Bodenwertabgabe	—	—	0,7	0,7	—	—	3,9	3,9
17. Lohn- (Fürsorge-) Abgabe	—	32,9	93,5	126,4	—	31,6	89,5	121,1
18. Konzessionsteuer	—	—	0,6	0,6	—	—	0,5	0,5
19. Wertzuwachssteuer	—	0,1	10,1	10,2	—	0,2	8,9	9,1
20. Schenkungs-, Erb- und Zuschlagsgebühren	37,3	4,1	3,3	44,7	35,6	1,8	1,8	39,2
21. Verschiedene Nebeneinnahmen	5,0	0,3	2,2	7,5	4,9	0,3	1,7	6,9
II. Steuern vom Vermögenverkehr und Umsatz	**235,0**	**35,3**	**77,7**	**348,0**	**234,2**	**34,5**	**77,0**	**345,7**
1. Stempel- und Rechtsgebühren	59,5	5,1	8,1	72,7	62,4	5,0	8,5	75,9
2. Zuschläge zu den Immobiliargebühren und zum Gebührenäquivalent	—	6,6	5,4	12,0	—	6,8	6,2	13,0
3. Effektenumsatzsteuer	0,7	—	—	0,7	0,5	—	—	0,5
4. Valutenumsatzsteuer	0,1	—	—	0,1	0,1	—	—	0,1
5. Bankenumsatzsteuer	0,2	—	—	0,2	0,2	—	—	0,2
6. Warenumsatzsteuer	168,1	23,6	64,2	255,9	164,7	22,7	62,3	249,7
7. Verschiedene Nebeneinnahmen	6,4	—	—	6,4	6,3	—	—	6,3
III. Transportsteuern	**5,8**	**—**	**1,2**	**7,0**	**4,4**	**—**	**1,1**	**5,5**
1. Eisenbahnverkehrsteuer	5,8	—	—	5,8	4,4	—	—	4,4
2. Fahrkartensteuer	—	—	1,2	1,2	—	—	1,1	1,1
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	**315,1**	**55,6**	**100,3**	**471,0**	**332,2**	**58,7**	**90,8**	**481,7**
1. Biersteuer (einschl. außerord. Zuschlag)	24,9	2,9	5,1	32,9	32,8	3,0	5,3	41,1
2. Branntweinsteuer:								
a. Branntweinabgabe (einschl. Preßhefeabgabe)	25,5	2,9	5,2	33,6	22,6	2,5	4,5	29,6
b. Kontrollgebühr für abgabefreien Branntwein	0,3	—	—	0,3	0,4	—	—	0,4
c. Lizenzgebühren	0,1	—	—	0,1	0,1	—	—	0,1
3. Weinsteuer	8,5	1,0	1,7	11,2	8,6	1,0	1,7	11,3
4. Schaumweinsteuer	0,2	—	0,4	0,6	0,1	—	0,4	0,5
5. Mineralwassersteuer (einschl. liqu. Mineralwassermonopol)	0,4	—	—	0,4	0,4	—	—	0,4
6. Essigsäuresteuer	0,1	—	—	0,1	0,1	—	—	0,1
7. Süßstoffsteuer	0,3	—	—	0,3	0,3	—	—	0,3
8. Zuckersteuer (einschl. außerord. Zuschlag)	20,5	—	—	20,5	40,4	—	—	40,4
9. Zündmittelsteuer	1,6	—	—	1,6	1,7	—	—	1,7
10. Verbrauchsabgaben	—	35,6	20,2	55,8	—	36,7	19,4	56,1
davon: vom Bier	—	*32,9*	*16,6*	*49,5*	—	*33,7*	*16,1*	*49,8*
11. Luxusverbrauchsabgaben	—	—	17,5	17,5	—	—	12,8	12,8
12. Energieverbrauchsabgaben	—	5,5	7,3	12,8	—	7,4	8,6	16,0
13. Ankündigungs- und Anzeigenabgabe	—	—	6,8	6,8	—	—	5,3	5,3
14. Spielkartensteuer	0,6	—	—	0,6	0,5	—	—	0,5
15. Reinertrag des Tabakmonopols	199,3	—	—	199,3	191,5	—	—	191,5
16. Reinertrag des Salzmonopols	14,2	—	—	14,2	14,0	—	—	14,0
17. Reinertrag des Schieß- und Sprengmittelmonopols	1,8	—	—	1,8	0,7	—	—	0,7
18. Reinertrag der Staatslotterie	13,2	—	—	13,2	14,1	—	—	14,1
19. Steuer auf Totalisateur- und Buchmacherwetten	1,4	—	—	1,4	1,3	—	—	1,3
20. Zuschläge zur Steuer auf Totalisateur- und Buchmacherwetten	—	0,0	0,6	0,6	—	0,0	0,4	0,4
21. Steuer auf die Gewinne aus dem Zahlenlotto und anderen Lotterien	2,2	—	—	2,2	2,5	—	—	2,5
22. Lustbarkeitsteuer	—	0,1	21,0	21,1	—	0,1	19,6	19,7
23. Fremdenzimmerabgaben	—	0,5	5,7	6,2	—	0,5	5,2	5,7
24. Hauspersonalabgabe	—	—	2,2	2,2	—	—	1,9	1,9
25. Kraftwagensteuer	—	5,7	6,0	11,7	—	6,1	5,2	11,3
26. Jagd- und Fischereiabgaben	—	1,3	—	1,3	—	1,4	—	1,4
27. Mautgebühren	—	0,1	0,6	0,7	—	0,0	0,5	0,5
28. Verschiedene Nebeneinnahmen	0,0	—	—	0,0	0,1	—	—	0,1
V. Zölle	**285,5**	**0,4**	**0,0**	**285,9**	**289,4**	**0,2**	**0,0**	**289,6**
Summe I—V	**1 108,8**	**203,4**	**465,7**	**1 777,9**	**1 123,5**	**199,8**	**444,8**	**1 768,1**

) Vgl. Jahrbuch 1932 S. 190—193* betr. Steuer- und Zolleinnahmen von Frankreich, Großbritannien, Italien und Vereinigte Staaten von Amerika.

203. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen*)

Ungarn (Rechnungsergebnisse in Mill. Pengö).

Steuerart	1929					1930					1931				
	Staat	Komitate	Munizipalstädte	Komitatstädte u. Gemeinden	Insgesamt	Staat	Komitate	Munizipalstädte	Komitatstädte u. Gemeinden	Insgesamt	Staat	Komitate	Munizipalstädte	Komitatstädte u. Gemeinden	Insgesamt
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	**218,8**	**35,2**	**74,7**	**50,9**	**379,6**	**215,5**	**36,9**	**72,4**	**51,4**	**376,2**	**235,1**	**34,2**	**71,3**	**58,6**	**399,2**
1. Grundsteuer	37,8	—	—	—	37,8	31,2	—	—	—	31,2	29,4	—	—	—	29,4
2. Gebäudesteuer	68,1	—	—	—	68,1	73,4	—	—	—	73,4	69,5	—	—	—	69,5
3. Erwerbsteuer:															
a. allgemeine Erwerbsteuer	—	—	12,0	15,6	27,6	—	—	11,4	14,3	25,7	—	—	10,6	13,3	23,9
b. Erwerbsteuer der Festbesoldeten	—	—	16,0	6,9	22,9	—	—	14,2	8,5	22,7	—	—	13,5	7,7	21,2
4. Körperschaftsteuer	21,2	—	—	—	21,2	21,3	—	—	—	21,3	16,0	—	—	—	16,0
5. Einkommensteuer	44,2	—	—	—	44,2	42,2	—	—	—	42,2	36,4	—	—	—	36,4
6. Vermögensteuer	12,9	—	—	—	12,9	12,2	—	—	—	12,2	11,0	—	—	—	11,0
7. Zusätzliche Lohnsteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,4	—	—	—	19,4
8. Krisensteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,9	—	—	—	22,9
9. Zuschlagsteuer für Invalidenversorgung	10,1	—	—	—	10,1	10,6	—	—	—	10,6	9,4	—	—	—	9,4
10. Zuschlagsteuer für Krankenpflege	24,5	—	—	—	24,5	24,6	—	—	—	24,6	21,1	—	—	—	21,1
11. Zuschläge der Komitate und Gemeinden	—	14,7	35,0	24,3	74,0	—	15,0	33,9	25,0	73,9	—	14,0	32,1	33,7	79,8
12. Wegesteuer	—	9,4	2,4	—	11,8	—	10,8	2,6	—	13,4	—	9,6	2,5	—	12,1
13. Ablösung öffentlicher Arbeitsleistungen	—	11,1	—	4,1	15,2	—	11,1	—	3,4	14,5	—	10,6	—	3,4	14,0
14. Notsteuer	—	—	0,1	0,0	0,1	—	—	1,3	0,2	1,5	—	—	3,1	0,5	3,6
15. Mietzinssteuer	—	—	9,2	0,0	9,2	—	—	9,0	0,0	9,0	—	—	9,5	0,0	9,5
16. Grundwert-Zuwachssteuer	—	—	0,0	—	0,0	—	—	0,0	—	0,0	—	—	0,0	0,0	0,0
II. Steuern vom Vermögenverkehr und Umsatz	**239,1**	—	**21,4**	**12,7**	**273,2**	**203,8**	—	**19,8**	**10,9**	**234,5**	**182,7**	—	**16,8**	**9,7**	**209,2**
1. Allg. Umsatzsteuer (einschl. Zuckerrübenumsatzsteuer)	107,1	—	17,3	9,6	134,0	79,0	—	15,3	8,0	102,3	70,1	—	12,5	6,7	89,3
2. Luxusumsatzsteuer	10,3	—	—	—	10,3	7,8	—	—	—	7,8	5,1	—	—	—	5,1
3. Vermögensübertragungsgeb.	109,5	—	3,1	2,0	114,6	104,7	—	3,5	2,1	110,3	95,5	—	3,4	2,1	101,0
4. Wertpapierumsatzsteuer	1,0	—	—	—	1,0	0,6	—	—	—	0,6	0,5	—	—	—	0,5
5. Gebührenäquivalente u. andere Staatseinnahmen	11,2	—	—	—	11,2	11,7	—	—	—	11,7	11,5	—	—	—	11,5
6. Städtische Stempelgebühren	—	—	0,2	0,1	0,3	—	—	0,3	0,0	0,3	—	—	0,2	0,1	0,3
7. Steuereinziehungsgebühren	—	—	0,8	1,0	1,8	—	—	0,7	0,8	1,5	—	—	0,7	0,8	1,5
8. Andere Gebühren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Transportsteuern	**16,0**	—	—	—	**16,0**	**14,6**	—	—	—	**14,6**	**12,4**	—	—	—	**12,4**
IV. Steuern v. Verbrauch u. Aufwand	**206,9**	**5,5**	**30,6**	**21,5**	**264,5**	**195,8**	**5,0**	**30,4**	**21,2**	**252,4**	**185,2**	**3,4**	**28,8**	**19,1**	**236,5**
1. Kraftfahrzeugsteuer	4,0	—	—	—	4,0	4,5	—	—	—	4,5	4,4	—	—	—	4,4
2. Hundesteuer	—	1,1	0,3	0,2	1,6	—	1,1	0,3	0,2	1,6	—	0,8	0,2	0,2	1,2
3. Alkoholsteuern	26,1	—	—	—	26,1	19,5	—	—	—	19,5	15,8	—	—	—	15,8
4. Biersteuer	6,7	—	—	—	6,7	4,9	—	—	—	4,9	3,4	—	—	—	3,4
5. Zuckersteuer	42,4	—	—	—	42,4	41,8	—	—	—	41,8	40,6	—	—	—	40,6
6. Mineralölsteuer	16,7	—	—	—	16,7	16,6	—	—	—	16,6	15,5	—	—	—	15,5
7. Zündholzsteuer	4,6	—	—	—	4,6	4,1	—	—	—	4,1	4,0	—	—	—	4,0
8. Zigarettenhülsen- u. -papier-Steuer	1,4	—	—	—	1,4	1,3	—	—	—	1,3	1,4	—	—	—	1,4
9. Wein-, Fleisch- und andere Verbrauchsteuern	—	—	16,7	17,3	34,0	—	—	16,7	16,8	33,5	—	—	17,8	15,1	32,9
10. Schankgebühren	—	—	1,4	1,7	3,1	—	—	1,4	1,7	3,1	—	—	1,1	1,7	2,8
11. Süßstoffmonopol u. Klassenlotterie	1,8	—	—	—	1,8	2,0	—	—	—	2,0	2,1	—	—	—	2,1
12. Tabakmonopol	84,5	—	—	—	84,5	82,9	—	—	—	82,9	80,0	—	—	—	80,0
13. Salzmonopol	18,7	—	—	—	18,7	18,2	—	—	—	18,2	18,0	—	—	—	18,0
14. Mineral-u. Sodawassersteuern	—	—	—	—	—	—	—	0,2	0,1	0,3	—	—	0,1	0,1	0,2
15. Lustbarkeitsteuer	—	—	1,9	0,4	2,3	—	—	2,4	0,5	2,9	—	—	1,3	0,2	1,5
16. Weg-, Brücken- und andere Abgaben	—	4,4	10,3	1,9	16,6	—	3,9	9,4	1,9	15,2	—	2,6	8,3	1,8	12,7
V. Zölle	**110,1**	—	—	—	**110,1**	**86,5**	—	—	—	**86,5**	**65,8**	—	—	—	**65,8**
VI. Sonstige nicht aufteilbare Steuereinnahmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I bis VI	**790,9**	**40,7**	**126,7**	**85,1**	**1043,4**	**716,2**	**41,9**	**122,6**	**83,5**	**964,2**	**681,2**	**37,6**	**116,9**	**87,4**	**923,1**

) Vgl. Jahrbuch 1932 S. 190—193* betr. Steuer- und Zolleinnahmen von Frankreich, Großbritannien, Italien und Vereinigte Staaten von Amerika.

204. Die Besteuerung der Arbeiter und Angestellten durch Einkommen- und Ertragsteuern nach dem Familienstand

Familienstand und Staat	Einkommen in ℛℳ									
	1000	2000	3000	5000	7000	10000	15000	20000	30000	50000
Einzelperson	in vH des Einkommens									
Deutsches Reich	6,36	9,73	11,03	13,59	14,61	17,48	18,95	22,40	28,17	34,90
Frankreich	.	0,14	2,39	5,10	7,11	9,55	12,77	14,95	18,49	23,15
Großbritannien	.	0,09	3,39	6,11	9,03	12,32	14,88	16,16	18,15	22,79
Italien	11,22	12,51	12,51	12,83	13,23	13,65	14,27	14,91	15,80	17,38
Österreich	1,12	1,77	2,94	4,09	5,35	7,69	9,30	12,41	17,70	26,65
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	1,16	1,97	2,73	3,79	4,55	6,55	8,69
Verheirateter ohne Kinder										
Deutsches Reich	3,51	7,95	8,51	11,25	12,39	15,13	16,79	20,31	25,66	32,08
Frankreich	.	.	1,03	3,44	5,40	7,81	10,64	12,76	15,72	19,73
Großbritannien	.	.	.	3,95	5,94	10,16	13,44	15,08	17,43	22,36
Italien	9,66	11,02	11,17	11,54	11,87	12,20	12,66	13,13	13,77	14,90
Österreich	1,06	1,48	2,41	3,31	4,40	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	0,32	1,56	2,65	4,70	7,47
Verheirateter mit 1 Kind										
Deutsches Reich	3,51	7,50	7,85	10,45	11,54	14,24	15,95	19,47	24,92	31,49
Frankreich	.	.	.	2,16	4,14	6,51	9,45	11,49	14,57	18,66
Großbritannien	.	.	.	1,78	4,13	7,99	11,99	14,00	16,70	21,93
Italien	9,66	10,92	11,04	11,39	11,67	11,98	12,43	12,93	13,67	14,69
Österreich	1,01	1,40	2,29	3,14	4,16	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	1,14	2,20	4,21	7,17
Verheirateter mit 2 Kindern										
Deutsches Reich	3,51	6,60	7,24	9,64	10,58	13,40	15,18	18,63	24,22	30,91
Frankreich	.	.	.	1,23	2,73	5,25	8,15	10,29	13,28	17,48
Großbritannien	.	.	.	0,05	2,89	6,26	10,84	13,13	16,13	21,58
Italien	9,66	10,81	10,91	11,24	11,47	11,78	12,18	12,72	13,45	14,61
Österreich	0,95	1,33	2,16	2,97	3,93	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	0,74	1,76	3,71	6,88
Verheirateter mit 3 Kindern										
Deutsches Reich	3,51	3,68	6,32	8,83	9,83	12,56	14,48	17,84	23,52	30,34
Frankreich	.	.	.	0,42	1,45	4,00	6,88	9,00	11,99	16,31
Großbritannien	.	.	.	.	1,66	4,53	9,68	12,26	15,55	21,23
Italien	9,66	10,69	10,78	11,09	11,29	11,58	11,95	12,52	13,35	14,46
Österreich	0,90	1,25	2,03	2,79	3,70	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	0,34	1,31	3,22	6,58
Verheirateter mit 4 Kindern										
Deutsches Reich	3,51	3,68	4,52	8,02	8,97	11,72	13,78	17,21	22,82	29,83
Frankreich	.	.	.	.	0,56	2,53	5,25	7,23	10,39	14,63
Großbritannien	.	.	.	.	0,42	3,29	8,53	11,40	14,97	20,89
Italien	9,66	10,57	10,66	10,94	11,11	11,39	11,75	12,33	13,14	14,38
Österreich	0,84	1,17	1,90	2,62	3,47	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	.	0,95	2,80	6,29
Verheirateter mit 5 Kindern										
Deutsches Reich	3,51	3,68	3,28	6,80	8,12	10,88	13,08	16,58	22,12	29,33
Frankreich	.	.	.	.	0,17	1,71	3,89	5,56	8,85	12,99
Großbritannien	.	.	.	.	.	2,43	7,37	10,53	14,39	20,54
Italien	9,66	10,46	10,54	10,79	10,93	11,19	11,52	12,13	13,03	14,23
Österreich	0,78	1,09	1,78	2,44	3,24	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	.	0,65	2,50	5,99
Verheirateter mit 6 Kindern										
Deutsches Reich	3,51	3,68	3,28	5,36	7,26	10,04	12,38	15,95	21,42	28,83
Frankreich	.	.	.	.	.	.	2,75	4,16	7,41	11,41
Großbritannien	.	.	.	.	.	1,56	6,22	9,67	13,82	20,19
Italien	9,66	10,37	10,41	10,65	10,76	10,96	11,31	11,93	12,83	14,14
Österreich	0,73	1,01	1,65	2,27	3,01	6,91	8,39	11,29	16,02	24,04
Vereinigte Staaten von Amerika	.	.	.	.	.	.	.	0,35	2,20	5,70

205. Internationaler Steuerbelastungsvergleich *)

(Stand vom 1. 1. 1933)

a. Die Steuerbelastung der Löhne und Gehälter

(durch Einkommen-, Ertrag- und Verbrauchsteuern und durch Sozialversicherungsbeiträge)

Einkommen in ℛℳ	Einzelperson				Verheirateter mit 2 Kindern			
	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika
	In vH des Einkommens							
1 000	24,60	9,42	10,62	0,56	23,00	11,39	13,92	0,56
2 000	23,53	7,74	6,35	0,56	21,02	8,58	7,91	0,56
3 000	24,15	5,22	8,20	0,56	20,77	6,45	5,91	0,56
5 000	20,76	7,68	9,01	1,72	17,06	4,20	3,61	0,56
7 000	21,19	9,58	11,65	2,53	17,44	5,48	5,98	0,56
10 000	19,75	11,94	14,72	3,29	15,80	7,84	8,99	0,56
15 000	21,17	15,10	17,12	4,35	17,48	10,61	13,30	1,30
20 000	24,59	17,24	18,31	5,11	20,88	12,68	15,45	2,32
25 000	27,94	19,08	19,04	6,26	23,99	14,21	16,74	3,25
30 000	30,33	20,75	20,22	7,11	26,43	15,61	18,31	4,27
50 000	37,04	25,39	24,80	9,25	33,08	19,76	23,65	7,44

b. Die Steuerbelastung der kaufmännischen und gewerblichen Gewinne

(durch Einkommen-, Ertrag-, Vermögen- und Umsatzsteuern und durch Sozialversicherungsbeiträge)

Betrieb	Einzelfirma[1])				A.-G.			
	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika
	In vH des Gewinns							
kapitalintensiv	53,32	39,03	13,72	9,73	62,25	39,24	19,94	28,15
arbeitsintensiv	77,09	50,88	20,70	6,28	93,33	54,21	26,43	24,16
umsatzintensiv	65,68	44,54	10,01	2,20	67,04	47,60	15,07	18,52

c. Die Steuerbelastung von Dividenden und Hypotheken- und Obligationszinsen

Kapitalertrag (vor der Einkommens- oder Ertragsbesteuerung bei der auszahlenden Unternehmung) in ℛℳ	Belastung							
	bei der auszahlenden Unternehmung[2])				beim Empfänger[3])			
	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Amerika
	In vH des Kapitalertrags							
Dividenden								
5 000	27,36	13,04	.	17,63	12,45	22,36	4,21	0,22
20 000					15,36	26,76	24,14	0,84
50 000					23,12	31,51	34,18	4,08
Obligationszinsen								
5 000	9,20	.	.	.	20,73	24,78	4,21	0,32
20 000					29,21	30,00	24,14	2,86
50 000					42,25	35,68	34,18	10,34
Hypothekenzinsen								
5 000	9,20	.	.	.	20,73	18,78	4,21	0,32
20 000					29,91	24,50	24,14	2,86
50 000					42,25	30,66	34,18	10,34

*) Vgl. Einzelschrift zur Statistik des Deutschen Reichs, Nr. 23 »Internationaler Steuerbelastungsvergleich« Berlin 1933. — [1]) Vermögensrentabilität 15 vH. — [2]) Durch Einkommen- und Ertragsteuern. — [3]) Durch Einkommen-, Ertrag-, Vermögen- und periodische Wertpapiersteuern.

206. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte

(in Millionen der Landeswährung)

ohne Verpflichtungen aus „Interalliierten Kriegsschulden"

Mächte	Währung	Stand am	1930			1931			1932		
			Innere	Äußere	Gesamt	Innere	Äußere	Gesamt	Innere	Äußere	Gesamt
			Schuld			Schuld			Schuld		
A. Ehemalige Reparationsgläub.											
Frankreich [1]	fr	31. 12.	261 737,0	4 906,0	266 643,0	266 431,0	4 658,0	271 089,0	281 295,0	4 191,0	285 486,0
Großbritannien [2]	£	31. 3.	6 499,3	143,0	6 642,3	6 463,0	141,5	6 604,5	6 466,6	165,7	6 632,3
Italien	Lire	30. 6.	88 102,3	1 773,5	89 875,8	91 288,0	1 736,1	93 024,1	95 353,2	1 696,1	97 049,3
Belgien [3]	fr	30. 9.	25 733,6	11 680,8	37 414,4	26 660,9	11 314,9	37 975,8	28 677,5	12 492,5	41 170,0
Jugoslawien [4] [5]	Dinar	30. 6.	7 042,8	12 367,9	19 410,7	.	.	.	6 020,3	20 404,4	26 424,7
Ver. St. v. Amerika [6]	$	30. 6.	16 185,3	—	16 185,3	16 801,3	—	16 801,3	19 487,0	—	19 487,0
Rumänien [4]	Lei	1. 1.	12 865,4	80 993,8	93 859,2	12 978,6	95 800,0	108 778,6	.	.	.
Japan	Yen	31. 12.	4 651,8	1 567,3	6 219,2	4 855,5	1 477,3	6 332,8	5 601,8	1 398,3	7 000,1
Portugal [4]	Escudos	30. 6.	6 938,5	3 299,7	10 238,2	7 574,4	3 308,2	10 882,6	.	.	.
Griechenland	Drachmen	31. 12.	9 977,8	27 754,4	37 732,2	10 175,3	29 563,2	39 738,5	10 555,9	32 608,2	43 164,1
Polen [7]	Zloty	31. 12.	421,0	3 992,6	4 413,6	438,6	4 569,8	5 008,4	450,2	4 514,2	4 964,4
B. Sonstige											
I. Europa											
Tschechoslowakei	Kč	31. 12.	28 539,2	8 425,6	36 964,8	29 200,8	8 349,7	37 550,5	29 130,7	8 838,6	37 969,3
Österreich	S	31. 12.	451,1	1 946,9	2 398,0	439,1	2 153,2	2 592,3	1 007,4	1 971,7	2 979,1
Ungarn	P	30. 6.	167,4	1 513,4	1 680,8	141,9	1 575,0	1 716,9	177,5 [8]	1 443,5 [8]	1 621,0
Bulgarien	Leva	31. 12.	5 976,8	21 386,2	27 363,0	6 193,8	20 601,0	26 794,8	6 751,2	20 245,2	26 996,4
Schweden	Kr	31. 12.	.	.	1 805,1	.	.	1 851,4	.	.	2 202,5
Norwegen	Kr	31. 12.	.	.	1 540,2	776,9	750,3	1 527,2	.	.	.
Dänemark	Kr	31. 3.	637,0	717,9	1 354,9	578,1	688,2	1 266,3	.	.	.
Finnland [4]	Fmk	31. 12.	357,2	2 699,9	3 057,1	425,1	2 817,0	3 242,1	689,3	2 782,6	3 471,9
Estland [4]	Ekr	31. 3.	6,7	119,3	126,0	11,6	119,3	130,9	12,4	110,0	122,3
Litauen [4]	Lit	31. 12.	0,8	108,3	109,2	0,8	123,7	124,5	0,8	147,9	148,7
Lettland	Lats	1. 4.	0,7	110,0	110,7	0,8	115,5	116,2	0,9	105,6	106,6
Rußland (UdSSR)	Rbl	1. 10.	2 553,9	.	2 553,9	2904,6	.	2 904,6	.	.	.
Niederlande [9]	hfl	1. 1.	.	.	2 727,1	.	.	2 875,7	.	.	3 093,7
Luxemburg	fr	31. 12.	256,5	264,5	521,0	288,4	263,4	551,8	.	.	613,1
Schweiz [10]	Fr	1. 1.	1 796,3	276,3	2 072,6	.	.	2 093,2	.	.	1 963,3
Spanien [4]	Pesetas	1. 1.	17 490,5	917,6	18 408,1	17 393,2	917,6	18 310,8	19 548,2	917,6	20 465,8
II. Amerika											
Canada	$	31. 3.	2 121,4	423,2	2 544,6	2 090,9	519,4	2 610,3	.	.	.
Argentinien [11] [13]	Pap.Pesos	31. 12.	2 368,6	1 034,9	3 403,5	2 672,6	996,0	3 668,6	2 697,1	942,8	3 639,9
Brasilien [4] [12]	Milreis	31. 12.	2 356,9	7 109,9 [14]	9 466,8	.	.	.	.	.	.
Chile [13]	Pesos	31. 12.	759,1	2 482,8	3 241,9	878,8	2 430,8	3 309,6	916,3	2 430,8	3 347,1
Bolivien	Bs	30. 6.	21,3	169,1	190,4	71,9	181,0	252,9	.	.	.
Paraguay	Pesos	30. 11.	156,9	165,3	322,2	.	.	.	.	.	.
Peru	Soles	31. 12.	143,2	367,4	510,6	139,5	360,6	500,1 [18]	129,6 [18]	402,4 [18]	532,0
Uruguay	Pesos	31. 12.	85,9	153,5	239,4	90,8	148,0	238,8	110,5	146,5	257,0
Venezuela	Bs	31. 12.	26,5	—	26,5	24,6	—	24,6	.	.	.
III. Übrige Kontinente											
Australischer Bund [16]	£	30. 6.	[15] 527,0	573,6	1 100,6	[15] 556,9	599,1	1 156,0	586,2	601,6	1 187,8
Australische Staaten	£	30. 6.	321,9	405,7	727,6	342,8	424,5	767,3	363,2	425,7	788,9
dav.: Neu-Süd-Wales	£	30. 6.	101,6	169,0	270,6	109,6	178,2	287,8	127,0	178,6	305,6
Victoria	£	30. 6.	92,2	63,5	155,7	98,0	67,9	165,9	99,0	68,7	167,7
Quensland	£	30. 6.	41,3	71,3	112,6	41,6	71,1	112,7	41,0	70,9	111,9
Südaustralien	£	30. 6.	51,3	42,7	94,0	54,9	45,2	100,1	55,3	45,5	100,8
West-Australien	£	30. 6.	26,2	45,8	72,0	29,2	48,2	77,4	31,5	48,2	79,7
Tasmanien	£	30. 6.	9,3	13,4	22,7	9,5	13,9	23,4	9,4	13,8	23,2
Neuseeland	£	31. 3.	116,5	150,9	267,4	117,3	158,7	276,0	118,4	163,5	281,9
Britisch-Indien	£	31. 3.	486,2	366,2	852,4	482,6	387,7	870,3	.	.	.
Südafrika	£	31. 3.	93,7	156,0	249,7	95,6	161,2	256,8	104,2	159,7	263,9
Ägypten	£	30. 4.	.	99,0	.	.	98,5	.	.	.	.
Belgisch-Kongo [17]	fr	31. 12.	1 751,8	630,0	2 381,8	2 110,8	630,0	2 740,8	2 742,9	630,0	3 372,9
Siam	Baht	31. 3.	.	125,2	125,2	.	122,0	122,0	.	.	.

[1] Ohne Rückzahlungsprämien und ohne Pensionsschuld (dette viagère) und ohne Schulden der Postverwaltung (1930: 2 704, 1932: 5 401 Mill. fr). — [2] Einschl. »terminable annuities«. — [3] Ohne »dotations des combattants«. — [4] Infolge Fehlens amtlicher Unterlagen wurden auch private Veröffentlichungen herangezogen. — [5] Nicht berücksichtigt ist der Anteil an der ehemaligen österreichisch-ungarischen Staatsschuld. — [6] Ohne Staatenschuld. — [7] Ohne die Schuld bei der »Bank Polski«. — [8] Ohne Friedensvertragsschuld. — [9] Die äußere Schuld ist fast vollkommen durch Rückkauf in inländischen Besitz übergegangen. — [10] Ohne Schuld der Bundesbahnen. — [11] Einschl. der schwebenden Schulden. — [12] Nur Bundesschuld. — [13] Ohne Staatsgarantien. — [14] Ohne schwebende Schuld. — [15] Einschl. »transferred properties«. — [16] Enthält den ausstehenden Gesamtbetrag der von den australischen Bundesstaaten übernommenen Schulden. — [17] Ohne »capitaux garantie« (1930 = 2 263 Mill. fr; 1931 = 2 168 Mill. fr; 1932 = 2 668 Mill. fr). — [18] Stand am 30. 6. 1932.

207. Die zwischenstaatlichen Schulden
am 30. 6. 1933.

Schuldner und Art der Schuld	Fundierungssumme	Durchschnitts-Zinssätze %	5% Barwerte p. Fundierung[1]	Nachlässe absolut	Nachlässe in v H	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2] Tilgung	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2] Zinsen	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3] Tilgung	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3] Zinsen	5% Barwerte der am 30. 6. 1933 noch ausstehenden Verpflichtungen[3]
1. Die Vereinigten Staaten von Amerika als Gläubiger (in 1000 $)										
a. Kriegsschulden										
Großbritannien	4 600 000	3,3	3 296 948	1 303 052	*28,3*	232 000	1 225 270	4 340 000	5 149 175	3 428 143
Frankreich	4 025 000	1,6	1 681 369	2 343 631	*58,2*	161 350	38 650	3 852 287	2 745 387	2 193 416
Italien	2 042 000	0,4	426 287	1 615 713	*79,1*	38 100	3 767	1 991 700	359 405	566 730
Belgien	417 780	1,8	191 766	226 014	*54,1*	17 100	14 490	396 480	291 811	237 211
Rumänien	44 590	3,3	29 507	15 083	*33,8*	2 725	—	63 035	55 946	39 598
Jugoslawien	62 850	1,0	15 919	46 931	*74,7*	1 225	—	61 375	32 328	21 827
Griechenland	18 125	.	5 633	12 492	*68,9*	150	—	19 960	—	6 777
Summe a	**11 210 345**	.	**5 647 429**	**5 562 916**	***49,6***	**452 650**	**1 282 177**	**10 724 837**	**8 634 052**	**6 493 692**
desgl. in 1000 RM[4]	**47 060 131**	.	**23 707 455**	**23 352 676**	***49,6***	**1 900 188**	**5 382 476**	**45 022 008**	**36 245 060**	**27 259 999**
b. Hilfskredite										
Polen	178 560	3,3	127 643	50 917	*28,5*	1 287	19 311	204 732	248 857	165 226
Tschechoslowakei	115 000	3,3	77 985	37 015	*32,2*	19 680	—	162 391	127 740	88 020
Estland	13 830	3,3	9 915	3 915	*28,3*	—	1 247	16 358	19 502	13 146
Finnland	9 000	3,3	6 452	2 548	*28,3*	454	2 526	8 491	9 912	6 580
Lettland	5 775	3,3	4 137	1 638	*28,4*	9	612	6 835	8 084	5 415
Litauen	6 030	3,3	4 322	1 708	*28,3*	235	985	6 159	7 467	4 822
Ungarn	1 939	3,3	1 388	551	*28,4*	74	394	1 896	2 292	1 519
Österreich	34 631	0,0	9 066	25 565	*73,8*	863	—	23 465	—	9 912
Griechenland	12 167	4,0	11 165	1 002	*8,2*	831	949	10 896	4 226	11 209
Summe b	**376 932**	.	**252 073**	**124 859**	***33,1***	**23 433**	**26 024**	**441 223**	**428 080**	**305 849**
desgl. in 1000 RM[4]	**1 582 330**	.	**1 058 182**	**524 148**	***33,1***	**98 370**	**109 247**	**1 852 219**	**1 797 046**	**1 283 929**
Zusammen a u. b[5]	**11 587 277**	.	**5 899 502**	**5 687 775**	***49,1***	**476 083**	**1 308 201**	**11 166 060**	**9 062 132**	**6 799 541**
desgl. in 1000 RM[4]	**48 642 461**	.	**24 765 637**	**23 876 824**	***49,1***	**1 998 558**	**5 491 723**	**46 874 227**	**38 042 106**	**28 543 928**
2. Großbritannien als Gläubiger (in 1000 £)										
a. Kriegsschulden										
Frankreich	599 628	.	223 226	376 402	*62,8*	43 625		743 375		257 952
Italien	610 840	.	83 834	527 006	*86,3*	23 813		248 625		90 018
Rumänien	18 448	.	6 744	11 704	*63,4*	875		30 125		8 344
Jugoslawien	25 591	.	8 233	17 358	*67,8*	1 050		31 450		9 897
Griechenland	21 441	.	6 556	14 885	*69,4*	1 175		22 025		7 787
Portugal	20 134	.	6 977	13 157	*65,3*	1 550		20 075		7 662
Australien	92 480	4,9	91 500	980	*1,1*	12 755	42 732	79 725	64 233	86 095
Neuseeland	28 681	4,9	26 520	2 161	*7,5*	2 490	8 247	23 641	18 201	25 485
Summe a	**1 417 243**	.	**453 590**	**963 653**	***68,0***	**138 312**		**1 281 475**		**493 240**
desgl. in 1000 RM[6]	**20 202 799**	.	**6 465 925**	**13 736 874**	***68,0***	**1 971 638**		**18 267 427**		**7 031 136**
b. Reliefschulden										
Rumänien	2 200	5,0	2 200	0	*0,0*	99	659	1 991	740	2 144
Jugoslawien	2 069	5,0	2 069	0	*0,0*	124	407	1 883	534	2 027
Polen	4 770	5,0	4 770	0	*0,0*	763	1 374	3 649	821	3 930
Estland	251	5,0	251	0	*0,0*	33	73	198	44	214
Österreich[7]	13 363	0,0	3 725	9 638	*72,1*	320	—	4 407	—	5 044
Summe b	**22 653**	.	**13 015**	**9 638**	***42,5***	**1 339**	**2 513**	**12 128**	**2 139**	**13 359**
desgl. in 1000 RM[6]	**322 919**	.	**185 529**	**137 390**	***42,5***	**19 087**	**35 823**	**172 885**	**30 491**	**190 433**
c. Repatriationsschulden										
Rumänien	36	5,0	36	0	*0,0*	18	7	14	1	14
Polen	174	5,0	174	0	*0,0*	103	42	52	4	56
Tschechoslowakei	827	5,0	827	0	*0,0*	403	179	337	35	363
Lettland	130	3,7	123	7	*5,4*	59	19	58	5	62
Summe c	**1 167**	.	**1 160**	**7**	***0,6***	**583**	**247**	**461**	**45**	**495**
desgl. in 1000 RM[6]	**16 635**	.	**16 536**	**100**	***0,6***	**8 311**	**3 521**	**6 572**	**641**	**7 056**
d. Materialschulden										
Griechenland	108	0,0	83	25	*23,1*	65	—	33	—	31
Estland	917	4,4	817	100	*10,9*	20	201	893	644	873
Lettland	1 173	4,1	1 053	120	*10,2*	83	213	1 071	706	1 085
Litauen	150	5,0	150	0	*0,0*	120	14	[8] —	[8] —	[8] —
Summe d	**2 348**	.	**2 103**	**245**	***10,4***	**288**	**428**	**1 997**	**1 350**	**1 989**
desgl. in 1000 RM[6]	**33 471**	.	**29 978**	**3 492**	***10,4***	**4 105**	**6 101**	**28 467**	**19 244**	**28 353**
e. Wiederaufbauschulden										
Belgien	9 000	5,0	9 000	0	*0,0*	—	2 404	8 810	6 299	9 256
Belgisch Congo	3 600	5,0	3 600	0	*0,0*	—	988	3 525	2 516	3 703
Summe e	**12 600**	.	**12 600**	**0**	***0,0***	—	**3 392**	**12 335**	**8 815**	**12 959**
desgl. in 1000 RM[6]	**179 613**	.	**179 613**	**0**	***0,0***	—	**48 353**	**175 835**	**125 658**	**184 731**

[1]) Die ursprünglichen Kredite waren in der Regel mit 5% zu verzinsen.

[2]) Auf Grund der Fundierungsabkommen, die neben reinen »Kriegsschulden« auch Kredite aus der Nachkriegszeit umfassen.

[3]) Ausschließlich der im Hoover-Jahr aufgeschobenen Fälligkeiten; dagegen sind die in die Zeit vom 1. 7. 1932 bis 30. 6. 1933 fallenden nicht geleisteten Zahlungen — bei den Barwerten zuzüglich 5% Zinsen — eingeschlossen.

[4]) 1 $ = 3,325 RM (Kurs v. 30. 6. 1933).

[5]) Daneben bestehen noch unfundierte Forderungen (einschl. 5% Zinsen bis zum 15. 11. 1932) an Rußland ..... $ 327 583 071
Armenien ..... $ 19 617 104
Nicaragua ..... $ 355 628
Zusammen ..... $ 347 555 803

[6]) 1 £ = 14,255 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[7]) Die auf $ lautenden Schuldverschreibungen sind zur Goldparität in £ umgerechnet worden.

[8]) Es stehen nur noch die Nachzahlungen für die im Hoover-Jahr aufgeschobenen £ 30 000 aus.

207. Die zwischenstaatlichen Schulden am 30. 6. 1933

Schuldner und Art der Schuld	Fundierungssumme	Durchschnittszinssätze %	5% Barwerte p. Fundierung[1]	Nachlässe absolut	Nachlässe in v H	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2] Tilgung	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2] Zinsen	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3] Tilgung	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3] Zinsen	5% Barwerte der am 30. 6. 1933 noch ausstehenden Verpflichtungen[3]
f. Okkupationsschulden										
Polen	605	4,1	530	75	*12,3*	24	—	1 170	—	568
Summe f	605	.	530	75	*12,3*	24	—	1 170	—	568
desgl. in 1000 RM[6]	8 624	.	7 555	1 069	*12,3*	342	—	16 678	—	8 097
Zusammen a bis f[9]	1 456 616	.	482 998	973 618	*66,8*	147 126		1 321 915		522 610
desgl. in 1000 RM[6]	20 764 061	.	6 885 136	13 878 925	*66,8*	2 097 281		18 843 898		7 449 806
3. Frankreich als Gläubiger (in 1000 ffr.)										
a. Kriegsschulden										
Rumänien	[11] 2598 546	.	542 976	2 055 570	*79,1*	25 844		3 235 648		661 862
Jugoslawien	[11] 1574 483	.	389 266	1 185 217	*75,3*	18 919		991 704		430 937
Griechenland	[11] 684 211	.	54 578	629 633	*92,0*	2 567		139 607		58 794
Polen	[11] 1897 064	.	1 022 541	874 523	*46,1*	17 006		3 763 926		1 100 105
Tschechoslowakei	[11] 481 050	.	183 071	297 979	*61,9*	15 000		475 000		197 126
Summe a	[11] 7235 354	.	2 192 432	5 042 922	*69,7*	79 336		8 605 885		2 448 824
desgl. in 1000 RM[10]	1 201 069	.	363 944	837 125	*69,7*	13 170		1 428 577		406 505
b. Reliefschulden										
Rumänien	490	5,0	490	0	*0,0*	22	147	443	165	478
Polen	280	5,0	280	0	*0,0*	45	81	214	48	231
Österreich[12]	666 060	.	167 893	498 167	*74,8*	15 976		455 839		194 933
Summe b	666 830	.	168 663	498 167	*74,8*	16 271		456 709		195 642
desgl. in 1000 RM[10]	110 694	.	27 998	82 696	*74,8*	2 701		75 814		32 476
c. Sonstige										
Polen (Okkupat.)	178 618	4,1	156 694	21 924	*12,3*	7 113		345 646		167 812
Lettland (Mat. u. Repatr.)	[11] 8 800	.	3 897	4 903	*55,7*	—		4 500		4 296
Summe c	187 418	.	160 591	26 827	*14,3*	7 113		350 146		172 108
desgl. in 1000 RM[10]	[19] 31 111	.	26 658	4 453	*14,3*	1 181		58 124		28 570
Zusammen a bis c	8 089 602	.	2 521 686	5 567 916	*68,8*	102 720		9 412 740		2 816 574
desgl. in 1000 RM[10]	1 342 874	.	418 600	924 274	*68,8*	17 052		1 562 515		467 551
4. Italien als Gläubiger (in 1000 Lire)										
a. Kriegsschulden										
Großbritannien (Golddepot)[14]	2 052 716	0,0	552 623	1 500 093	*73,1*	75 128	—	1 951 420	—	706 542
Rumänien	157 000	.	63 955	93 045	*59,3*	9 000		171 250		78 765
Tschechoslowakei	[15] 189 901	.	189 901	0	*0,0*	11 315		396 029		200 433
Summe a	2 399 617	.	806 479	1 593 138	*66,4*	95 443		2 518 699		985 740
desgl. in 1000 RM[13]	533 915	.	179 442	354 473	*66,4*	21 236		560 411		219 327
b. Sonstige										
Polen (Okkupat.)	38 446	4,1	33 728	4 718	*12,3*	1 531		74 401		36 122
Österreich (Relief)[12]	673 535	.	191 707	481 828	*71,5*	25 791		482 730		235 022
Bulgarien (Repatr.)	[15] 1 727	.	1 727	—	—	—		2 013		1 711
Summe b	713 708	.	227 162	486 546	*68,2*	27 322		559 144		272 855
desgl. in 1000 RM[13]	158 800	.	50 544	108 256	*68,2*	6 079		124 410		60 710
Zusammen a u. b	3 113 325	.	1 033 641	2 079 684	*66,8*	122 765		3 077 843		1 258 595
desgl. in 1000 RM[13]	692 715	.	229 986	462 729	*66,8*	27 315		684 821		280 037
5. Übrige Gläubigermächte										
a. Holland (in 1000 hfl.)										
Belgien (Internierung)	46 738	5,0	46 738	0	*0,0*	22 212	15 750	21 246	3 318	22 322
Polen (Relief)	12 839	5,0	12 839	0	*0,0*	10 921	3 121	398	90	428
Österreich (Relief)	24 043	0,0	6 061	17 982	*74,8*	577		15 686		7 037
Zusammen	83 620	.	65 638	17 982	*21,5*	52 581		40 738		29 787
desgl. in 1000 RM[16]	141 736	.	111 256	30 479	*21,5*	89 125		69 051		50 489
b. Schweiz (in 1000 sfr.)										
Rumänien (Relief)	160	5,0	160	0	*0,0*	7	40	145	54	156
Polen (Relief)	90	5,0	90	0	*0,0*	14	26	69	15	74
Österreich (Relief)	35 803	0,0	9 025	26 778	*74,8*	859		23 358		10 478
Zusammen	36 053	.	9 275	26 778	*74,3*	946		23 641		10 708
desgl. in 1000 RM[17]	29 347	.	7 550	21 797	*74,3*	770		19 244		8 716
c. Schweden (in 1000 skr.)										
Rumänien (Relief)	90	5,0	90	0	*0,0*	4	22	81	30	88
Polen (Relief)	6 330	5,0	6 330	0	*0,0*	76	431	6 042	1 559	6 506
Estland (Relief)	1 000	5,0	1 000	0	*0,0*	420	265	580	106	624
Zusammen	7 420	.	7 420	0	*0,0*	1 218		8 398		7 218
desgl. in 1000 RM[18]	5 443	.	5 443	0	*0,0*	893		6 160		5 294

Anm. 1—8 s. S. 221*.

[9]) Daneben bestehen noch unfundierte Forderungen innerhalb des Britischen Reichs in Höhe von 27,2 Mill. £, an Rußland in Höhe von 1 066,5 Mill. £ und an Armenien in Höhe von 1,4 Mill. £.

[10]) 100 ffr. = 16,60 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[11]) Da in den Abkommen keine Fundierungssummen genannt sind, sind die Netto-Forderungen nach dem letzten Budget-Ausweis vor der Fundierung eingesetzt.

[12]) Die auf andere Währungen (£, $, gfr. und Lire) lautenden Schuldverschreibungen sind zu den Goldparitäten umgerechnet worden.

[13]) 100 Lire = 23,25 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[14]) Umgerechnet zur Goldparität.

[15]) Infolge fehlender anderer Unterlagen ist als Fundierungssumme der 5% Barwert eingesetzt worden.

[16]) 100 hfl. = 169,50 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[17]) 100 sfr. = 81,40 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[18]) 100 skr. = 73,35 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

[19]) Daneben bestehen noch unfundierte Forderungen an Rußland, Italien, Portugal, Albanien und Georgien von insgesamt 8,9 Mrd. fr. und geringere Forderungen in ausländischer Währung. Davon entfallen allein auf Rußland (abzüglich Gegenforderungen) 7,6 Mrd. fr und 10,6 Mill. Rubel.

207. Die zwischenstaatlichen Schulden am 30. 6. 1933

Schuldner und Art der Schuld	Fundierungssumme	Durchschnitts-Zinssätze %	5% Barwerte p. Fundierung[1]	Nachlässe absolut	Nachlässe in vH	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2]) Tilgung	Nennbeträge der bisherigen Leistungen[2]) Zinsen	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3]) Tilgung	Nennbeträge der noch ausstehenden Verpflichtungen[3]) Zinsen	5% Barwerte der am 30. 6. 1933 noch ausstehenden Verpflichtungen[3])
d. Norwegen (in 1000 nkr.)										
Rumänien (Relief)	86	5,0	86	0	0,0	4	23	78	29	84
Polen (Relief)	20 347	5,0	20 347	0	0,0	3 256	5 860	15 566	3 504	16 762
Österreich (Relief)	2 396	0,0	604	1 792	74,8	57		1 563		701
Zusammen	**22 829**	.	**21 037**	**1 792**	**7,8**	**9 200**		**20 740**		**17 547**
desgl. in 1000 RM[20])	**16 346**	.	**15 062**	**1 283**	**7,8**	**6 587**		**14 850**		**12 564**
e. Dänemark (in 1000 dkr.)										
Rumänien (Relief)	120	5,0	120	0	0,0	5	30	109	40	117
Polen (Relief)	430	5,0	430	0	0,0	69	124	329	74	354
Österreich (Relief)	1 786	—	519	1 267	70,9	43		1 164		522
Zusammen	**2 336**	.	**1 069**	**1 267**	**54,2**	**271**		**1 716**		**993**
desgl. in 1000 RM[21])	**1 486**	.	**680**	**806**	**54,2**	**172**		**1 091**		**632**
f. Griechenland (in 1000 gfr.)										
Ungarn (Seeschäden)	3 000	0,0	2 598	402	13,4	600	—	1 800	—	1 801
Österreich (Seeschäden)	8 000	0,0	6 739	1 261	15,8	2 000	—	5 000	—	4 660
Zusammen	**11 000**	.	**9 337**	**1 663**	**15,1**	**2 600**		**6 800**		**6 461**
desgl. in 1000 RM[22])	**8 910**	.	**7 563**	**1 347**	**15,1**	**2 106**		**5 508**		**5 233**
g. Australien (in 1000 £)										
Rumänien (Relief)	120	5,0	120	0	0,0	5	30	109	40	117
desgl. in 1000 RM[23])	**1 711**	.	**1 711**	**0**	**0,0**	**499**		**2 124**		**1 668**
h. Canada (in 1000 $)										
Griechenland (Relief)	8 000	5,0	8 000	0	0,0	1 475	2 759	6 285	3 018	6 603
desgl. in 1000 RM[24])	**24 320**	.	**24 320**	**0**	**0,0**	**12 871**		**28 281**		**20 073**
Gesamtsumme 1 bis 5 in 1000 RM	**71 671 410**	.	**32 472 944**	**39 198 464**	**54,7**	**9 744 952**		**106 153 876**		**36 845 991**

Nicht enthalten sind in der vorstehenden Aufstellung:

1. Politische Zahlungen Deutschlands
2. Mit den Reparationen zusammenhängende Zahlungen:
   a) Frankreich, Italien und Belgien an Großbritannien (Haager Protokoll-Zahlungen)
   b) Italien an Deutschland (Liquidationszahlungen)
   c) Belgien an Luxemburg (Beteiligung am Markabkommen)
   d) Japan an Frankreich und Belgien sowie Jugoslawien an Frankreich (Dawes-Überschüsse)
3. Bulgarische Reparationen } sowie hiermit im Zusammenhang stehende Zahlungen an A- und B-Fonds und sonstige mit den Ostreparationen zusammenhängende Zahlungen
4. Ungarische »
5. Tschechoslowakische Befreiungsschuld und hiermit zusammenhängende Zession Frankreichs an Italien einschl. Zusatzleistungen
6. Griechenland an Bulgarien (Caphandaris-Moloff-Abkommen)
7. Griechenland an Großbritannien, Frankreich und Rußland (Anleihe 1833)
8. Polen an Frankreich (4 Tranchen-Schuld)
9. Polen an Österreich } Liquidation der Anteile der österreichischen Nachfolgestaaten
   Polen an Tschechoslowakei }
10. Bulgarien an Rumänien (Sequestration)
11. Jugoslawien an Deutschland (Abk. vom Januar 1933 über die Durchführung der Reparationsverträge)

Anm. 1—8 s. S. 221*. 9—19 s. S. 222*.

[20]) 100 nkr. = 71,60 RM (Kurs vom 30. 6. 1933). — [21]) 100 dkr. = 63,60 RM (Kurs vom 30. 6. 1933). — [22]) 100 gfr. = 81,00 RM. (Kurs vom 30. 6. 1933). — [23]) 1 £ = 14,255 RM (Kurs vom 30. 6. 1933). — [24]) 100 can. $ = 304,00 RM (Kurs vom 30. 6. 1933).

208. Im Hoover-Jahr aufgeschobene Zahlungen an die Vereinigten Staaten von Amerika[1]) und darauf zu leistende 4% Nachzahlungsannuitäten

für die Zeit vom 1. 7. 1933 bis 30. 6. 1943 (in $)

Schuldnermächte	Im Hoover-Jahr aufgeschobene Beträge (zinslos bis 30. 6. 33) Tilgung	Zinsen	Zusammen	4% Nachzahlungs-Annuitäten	Fälligkeiten am	je
I. Kriegsschulden						
Großbritannien	28 000 000	131 520 000	159 520 000	19 441 530 10	15. 12. u. 15. 6.	9 720 765,05
Frankreich	11 363 500	38 636 500	50 000 000	6 093 759,44	»	3 046 879,72
Italien	12 200 000	2 506 125	14 706 125	1 792 311,76	»	896 155,88
Belgien	4 200 000	3 750 000	7 950 000	968 907,76	»	484 453,88
Rumänien	800 000	—	800 000	97 500,16	[2]) »	48 750,08
Jugoslawien[3])	.	.	.	.	.	.
Griechenland	220 000	—	220 000	26 338,90	1. 7. u. 1. 1.	13 169,45
Zusammen	**56 783 500**	**176 412 625**	**233 196 125**	**28 420 348,12**		—
II. Hilfskredite						
Polen	1 325 000	6 161 835	7 486 835	912 459,42	15. 12. u. 15. 6.	456 229,71
Tschechoslowakei	3 000 000	—	3 000 000	365 625,56	»	182 812,78
Estland	108 012,87	492 360,19	600 373,06	73 170,58	»	36 585,29
Finnland	55 000	257 295,00	312 295,00	38 061,00	»	19 030,50
Lettland	44 664,20	205 989,96	250 654,16	30 548,52	»	15 274,26
Litauen	38 615	185 930,46	224 545,46	27 366,52	»	13 683,26
Ungarn	12 270	57 072,75	69 342,75	8 451,16	»	4 225,58
Österreich	287 556	—	287 556	34 767,23	1. 1.	34 767,23
Griechenland	440 000	449 080	889 080	107 935,86	10. 11. u. 10. 5.	53 967,93
Zusammen	**5 311 118,07**	**7 809 563,36**	**13 120 681,43**	**1 598 385,85**	—	—
Insgesamt	**62 094 618,07**	**184 222 188,36**	**246 316 806,43**	**30 018 733,97**	—	—

[1]) Alle Forderungen aus Kriegsschulden mit Ausnahme derjenigen der Vereinigten Staaten von Amerika sind durch die Lausanner Erklärung der Gläubigermächte vom 9. 7. 1932 ausgesetzt. — [2]) Erste Rate am 2. 1. 34. — [3]) Über die Nachzahlung der im Hoover-Jahr nicht geleisteten Tilgungsrate ist ein Abkommen zwischen Jugoslawien und den Vereinigten Staaten von Amerika nicht abgeschlossen worden.

209. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern

Monatsdurchschnitte bzw. Monate	V. St. v. Amerika Mill. $	Großbritan. Mill. £	Niederlande Mill. hfl	Norwegen Mill. Kr	Dänemark Mill. Kr	Schweden Mill. Kr	Italien Mill. L	Österreich Mill. S	Belgien Mill. bfr	Tschechoslowakei Mill. Kč
1911/13	.	12,09	.	.	1,96	13,75	30,04	.	.	.
1923	225,21	7,77	2,83	10,00	10,25	14,75	330,85	.	168,74	48,10
1924	276,86	7,17	9,79	7,39	10,42	11,01	417,08	2,83	232,50	32,65
1925	341,72	10,88	12,32	10,14	6,90	21,00	678,85	2,08	200,10	21,16
1926	363,08	10,10	35,61	2,90	4,94	16,68	473,15	2,38	221,25	24,18
1927	449,25	15,31	28,09	4,77	4,09	20,81	263,56	9,55	407,14	19,05
1928	506,63	16,88	49,79	6,63	11,16	53,46	512,53	10,88	858,93	45,36
1929	719,95	14,77	30,65	3,86	9,28	40,85	599,86	7,57	991,73	34,62
1930	412,03	7,26	21,26	10,12	6,96	56,28	464,83	3,08	297,90	30,27
1931	146,95	4,26	4,15	2,56	4,60	51,04	385,16	2,57	173,06	21,64
1932	27,11	2,79	3,30	2,78	.	35,49	325,89	4,49	52,71	16,72
» Januar	46,66		0,74	1,01	.		1 133,45	1,37	68,74	7,50
» Februar	38,86	2,30	1,99	2,19	.	23,75	209,58	6,00	34,37	40,97
» März	48,25		0,10	19,40	.		232,00	0,05	42,18	25,00
» April	15,07		2,08	0,64	.		145,08	35,50	46,55	5,35
» Mai	7,23	3,50	0,66	0,51	.	31,71	503,54	1,50	128,67	6,22
» Juni	4,11		0,46	1,95	.		235,54	—	24,84	6,40
» Juli	62,84		1,40	0,06	.		540,41	0,20	29,81	40,28
» August	26,28	0,17	0,23	1,30	.	23,99	134,22	—	76,70	30,50
» September	6,55		4,75	0,86	.		361,80	7,11	45,66	5,10
» Oktober	48,47		5,80	2,60	.		86,14	0,70	22,11	5,60
» November	10,63	5,19	17,09	0,51	.	62,53	121,63	1,50	25,85	16,00
» Dezember	10,40		4,25	2,28	.		207,21	—	87,09	11,75

210. Emissionen von öffentl. Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern

Jahre	Ver. St. v. Am. Mill. $		Großbritann. Mill. £		Frankreich Mill. fr		Niederlande Mill. hfl		Schweiz Mill. Fr.		Norwegen Mill. Kr.	
	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.
1911/13	.	.	54,67	145,05	86,3	3 491,7	.	.	130,35	436,42	.	.
1923	1 601,93	2 702,50	178,15	93,24	22 616,0	7 196,0	203,76	33,96	294,88	435,87	2,60	120,00
1924	2 270,88	3 322,30	123,29	86,04	6 684,0	7 573,0	253,28	117,42	345,78	465,53	89,39	88,65
1925	2 119,45	4 100,72	101,69	130,53	6 703,0	4 916,0	118,44	147,85	236,80	488,68	29,44	121,68
1926	1 987,13	4 357,00	109,64	121,14	6 290,0	6 502,0	148,16	427,32	219,23	574,99	63,50	34,79
1927	2 400,12	5 391,00	171,46	183,71	16 031,0	9 066,0	180,86	337,11	319,74	713,44	1,00	57,21
1928	2 034,80	6 079,60	166,52	202,54	14 908,0	12 856,0	143,39	597,52	35,03	964,47	—	79,56
1929	1 543,33	8 639,44	108,06	177,18	4 460,0	18 256,0	74,78	367,79	90,41	1 408,71	—	46,32
1930	2 078,99	4 944,39	180,71	87,09	6 034,0	24 460,0	343,26	255,09	247,73	1 499,18	135,30	121,48
1931	1 352,06	1 763,45	51,02	51,12	8 948,0	19 690,0	282,90	49,76	316,96	890,13	275,50	30,76
1932	865,64	325,36	155,45	33,46	16 264,0	10 516,0	399,73	39,55	.	.	.	33,31

Quellenangabe und Erläuterungen. Vereinigte Staaten: Nach »Commercial and Financial Chronicle« öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere inländischer und ausländischer Gesellschaften und öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag, nur Stammaktien mit dem Kurswert, Konversionsbeträge ausgeschlossen. — **Großbritannien:** Nach »Economist«. In London öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Ausgeschlossen sind für Konversionen, Fusionen und Sacheinlagen ausgegebene Wertpapiere, Gratisaktien und Schatzwechsel. — **Frankreich:** Nach »Bulletin de la Statistique générale de la France«. Nur inländische und koloniale Wertpapiere. Aktien ohne Sacheinlagen und Börseneinführungen. Obligationen nach dem Nominalwert. Nur langfristige Staatsanleihen. (Schatzwechsel usf. sind nicht berücksichtigt.) Vorkriegszahl (Jahresdurchschnitt 1907/13) nach »Annuaire statistique«. — **Niederlande:** Nach »Economisch-Statistische Berichten« öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Konversionsbeträge ab 1925 ausgeschlossen. Nicht enthalten sind Aktien für Sacheinlagen und Fusionen und Gratisaktien. Kurzfristige staatliche Anleihen (Schatzanweisungen und Schatzwechsel) ausgeschlossen. — **Schweiz:** »Statistisches Jahrbuch der Schweiz«. Aktien- und Obligationenausgabe inländischer Aktiengesellschaften, Obligationenausgabe inländischer und ausländischer öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag. Ausgeschlossen sind Konversionsbeträge und Umwandlungen anderer Unternehmungen in eine A. G. — **Norwegen:** Angaben ab 1926 nach »Statistiske Meddelelser«. Öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere. (Vor 1926 nach »Statistisk Aarbok«.) — **Dänemark:** Nach »Statistisk Aarbog«. Eingezahltes Kapital der Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. (Vorkriegszahl: öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Aktien und Obligationen von Aktiengesellschaften.) — **Schweden:** Angaben ab 1925 nach »Kommersiella Meddelanden«. Registrierte Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital, ab 1928 auch Obligationen (vor 1925 nach »Statistisk Arsbok«). — **Italien:** Angaben ab 1926 nach »Bolletino Mensile di Statistica«. Nur Ausgabe von Aktien, ab 1928 Neugründungen, Kapitalerhöhungen und Obligationen. Kapitalerhöhungen abzüglich Fusionen und Gratisaktien. (Vor 1926 nach »Annuario Statistico«. Aktien- und Obligationenausgabe von Aktiengesellschaften. Bei Gründungen gezeichnetes Nominalkapital, bei Kapitalerhöhungen und Obligationenausgabe Nominalbeträge auf Grund der Beschlüsse.) — **Österreich:** Angaben ab 1926 nach »Statistische Nachrichten, Wien«. Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Nominalbetrag. (Vor 1926 nach »Statistisches Handbuch der Republik Österreich«. Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital.) — **Tschechoslowakei:** Nach »Bulletin der tschechoslowakischen Nationalbank«, bar eingezahlte Aktien bei Gründungen und Kapitalerhöhungen (vor 1927 nach »Statistisches Handbuch der tschechoslowakischen Republik«). — **Belgien:** Nach »Bulletin d'information et de documentation de la Banque Nationale de Belgique«, Aktien und Obligationen von belgischen und kongobelgischen Aktiengesellschaften (ohne Sacheinlagen) nach dem Nominalbetrag, ab 1931 Aktien nach dem Kurswert. (Vor 1927 nach »Rapport annuel de la Banque d'Outremer).

211. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern

(in Millionen ℛℳ)

Schuldner-Länder	Gläubiger-Länder														
	Ver. Staaten v. Amerika			Großbritannien			Niederlande			Schweiz			Frankreich		
	1930	1931	1932	1930[1]	1931	1932[2]	1930	1931	1932	1930	1931	1932	1930[1]	1931	1932
Deutsches Reich.	368,17	—	—	—	—	—	129,76	12,29	—	54,61	15,08	—	—	—	—
Saargebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,60	—	—
Großbritannien ..	—	[3] —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	412,50	—
Irischer Freistaat.	—	—	—	15,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	—	—	—	1,02	—	—	4,16	0,17	24,72	—	—	90,54	—	—	—
Niederlande	—	—	—	27,34	—	—	—	—	—	13,43	—	—	3,30	23,10	—
Belgien	—	—	—	15,30	—	—	62,11	3,45	10,87	66,32	9,62	11,06	54,75	60,69	132,00
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	10,60	4,68	4,87	8,14	—	—	16,93	—	—
Schweiz.....	—	—	—	—	—	—	0,85	—	—	—	—	—	33,39	—	—
Spanien.....	—	—	—	—	—	—	4,73	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal.....	—	—	—	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien.....	51,07	—	—	10,61	—	—	4,75	0,51	—	11,24	—	—	—	—	—
Dänemark	—	—	—	10,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen	22,51	—	—	—	—	—	4,11	16,46	—	—	—	—	23,16	—	—
Schweden	—	—	—	—	—	—	—	6,91	—	—	—	—	—	—	—
Finnland.....	33,60	—	—	19,38	—	—	3,85	—	—	—	—	—	49,50	—	—
Polen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,13	—	—
Österreich.....	—	—	—	58,14	—	—	10,49	—	—	15,39	11,42	—	—	—	—
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51,24	—	99,00
Ungarn.....	21,00	—	—	4,90	—	—	1,67	0,32	—	7,94	7,94	—	—	58,41	—
Rumänien.....	—	—	—	—	—	—	—	4,28	—	—	3,56	—	—	94,88	—
Jugoslawien	—	—	—	2,04	—	—	—	1,79	—	—	17,99	—	—	152,62	—
Griechenland	—	—	—	45,90	35,50	—	—	2,65	—	—	7,11	—	—	—	—
Europa	496,35	—	—	213,59	35,50	—	237,08	53,51	40,46	177,07	72,72	101,60	243,00	802,20	231,00
Ver. Staaten v. Amerika	—	—	—	—	2,86	—	20,16	11,37	—	—	—	—	—	—	—
Kanada und Neufundland.....	1 603,69	759,86	109,28	48,35	16,52	50,59	8,35	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	—	—	—	—	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	168,00	—	—	10,20	—	—	12,42	—	—	—	—	—	—	—	—
Panama	—	—	—	5,10	5,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien.	366,58	—	—	203,80	69,77	—	—	—	—	—	8,06	—	—	—	—
Chile	114,24	—	—	11,22	39,17	—	15,75	3,94	—	18,49	—	—	—	—	—
Brasilien.....	147,00	—	—	167,08	—	—	9,73	—	—	—	4,33	—	—	—	—
Columbien	2,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Venezuela.....	—	—	—	46,51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ecuador	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peru.....	—	—	—	5,92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uruguay.....	73,84	—	—	6,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lateinamerika...	871,76	—	—	455,95	115,06	—	37,90	3,94	—	18,49	12,39	—	—	—	—
Rhodesien.....	—	—	—	110,57	92,21	8,77	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika.....	—	—	—	293,96	14,48	165,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Brit. Kolon. und Mandatsgeb.	—	—	—	166,26	82,01	105,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Französ. Kolonien und Mandatsgeb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221,63	323,81	286,60
Sonstiges Afrika..	—	—	—	—	6,12	—	7,42	—	—	—	—	—	11,55	—	—
Afrika	—	—	—	570,79	194,82	279,68	7,42	—	—	—	—	—	233,18	323,81	286,60
Japan	210,00	95,76	—	93,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Britisch-Indien u. Ceylon.....	—	—	—	583,85	453,90	124,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederländ.-Ind. .	—	—	—	6,32	0,61	—	196,26	175,30	176,35	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Asien ..	—	—	—	14,48	2,04	12,04	—	—	—	—	—	—	—	87,52	84,91
Asien	210,00	95,76	—	698,08	456,55	136,68	196,26	175,30	176,35	—	—	—	—	87,52	84,91
Australien .	199,50	—	—	60,38	10,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuseeland.	—	—	—	135,66	100,98	100,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Ozeanien .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. Finanzierungsges. .	444,78	210,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,00	—	—	—
Young-anleihe....	412,65	—	—	—	—	—	111,03	—	—	54,68	—	—	—	—	—
Unaufgeteilt	43,39	3,65	5,42	156,88	9,38	22,85	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt ...	**4 282,12**	**1 069,27**	**114,70**	**2339,68**	**941,87**	**590,17**	**618,20**	**244,12**	**216,81**	**250,24**	**85,11**	**117,60**	**476,18**	**1213,53**	**602,51**

Quellen: Vereinigte Staaten von Amerika: Commercial and Financial Chronicle, New York. — Großbritannien: The Statist, London. — Niederlande: Economisch-Statistische Berichten, Rotterdam. — Schweiz: Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. — Frankreich: Bulletin de la Statistique générale de la France. — Konversionen sind abgezogen.

[1]) Ohne Younganleihe, deren Erlös in Frankreich und Großbritannien nicht dem Ausland zugeflossen sind, sondern im Inland verwendet wurde. — [2]) Das £ wurde mit der Parität umgerechnet. — [3]) Ohne den Stützungskredit für die Bank von England.

Anhang

Wirtschaftsdaten 1924 bis 1933

Die Zusammenstellung gibt einen Überblick über wichtige Ereignisse der letzten zehn Jahre, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands stehen. Da die Auswahl der Daten mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum knapp zu bemessen war, konnten nur wenige, im allgemeinen jedoch die bedeutsamsten Ereignisse aufgezeichnet werden.

1924

Januar

14.—9. April. Konferenz der Reparations-Sachverständigenausschüsse in Paris: Dawes- und Mac Kenna-Ausschuß.

Februar

1. Anerkennung der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken durch England.
14. Gesetzliche Regelung der Aufwertung (Aufwertungssatz 15 vH des Goldmarkbetrags).

März

8. Eröffnung des deutschen Unterhaltungs-Rundfunks.
13. Auflösung des Reichstags.
14. Annahme des Memelstatuts durch den Völkerbund (Memelgebiet Litauen unterstellt).
19. Errichtung der Deutschen Golddiskontbank.

April

7. Beginn der Kreditrestriktion der Reichsbank.
9. Sachverständigen-Gutachten an die Reparationskommission (Dawes-Plan).
9. Beitritt Deutschlands zum Transitabkommen vom 20. April 1921.

Mai

4. Wahlen zum Reichstag.

Juni

3. Ernennung des II. Kabinetts Marx.

Juli

16.—16. August. Londoner Konferenz: Dawes-Plan, Räumung des Ruhrgebiets.

August

29. Annahme der Dawes-Plan-Gesetze im Reichstag.
29. Kundgebung der Reichsregierung gegen die Kriegsschuldlüge.
30. Unterzeichnung des Londoner Protokolls (Dawes-Plan) in London.

September

1. Inkrafttreten des Dawes-Planes.
3. Ernennung eines ständigen Generalagenten für Reparations-Zahlungen (Parker Gilbert).

September

9. Aufhebung der Zollsperre zwischen dem besetzten und unbesetzten Gebiet Deutschlands.
29. Deutsches Memorandum über die Frage des Eintritts in den Völkerbund.
30. Gründung der Bank für deutsche Industrieobligationen.

Oktober

10. Einsetzung des Transfer-Komitees durch die Reparationskommission.
10. Abkommen über die Dawes-Anleihe (800 Millionen Goldmark zu Lasten Deutschlands).
11. Gesetzliche Wiedereinführung der Goldwährung in Deutschland (Inkrafttreten des Bank- und Münzgesetzes vom 30. August 1924).
11. Gründung der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft.
12. Erste Überquerung des Atlantischen Ozeans durch ein Zeppelin-Luftschiff (Auslieferung des L. Z. 126 an die Ver. St. v. Amerika).
20. Auflösung des Reichstags.

November

16. Übergabe der Eisenbahnstrecken im besetzten Gebiet an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

Dezember

2. Abschluß eines deutsch-englischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.
7. Wahlen zum Reichstag.

1925

Januar

10. Wiedererlangung der Berechtigung für Deutschland, die Meistbegünstigung an andere Länder zu gewähren.
10. Eingliederung des Saargebiets in das französische Zollgebiet.
15. Ernennung des I. Kabinetts Luther.

Februar

26. Diskontsenkung der Reichsbank von 10% auf 9%.
28. Reichspräsident Ebert †.

April

4. Abschluß eines Handelsabkommens zwischen Deutschland und der Belgisch-Luxemburgischen Wirtschafts-Union.
26. Wahl des Generalfeldmarschalls von Hindenburg zum Reichspräsidenten.

Mai

5. Wiedereinführung des Goldstandards in England.
12. Amtsantritt des Reichspräsidenten von Hindenburg.
14. Erhöhung des Aufwertungssatzes auf 25 vH des Goldmarkbetrages.
15. Gründung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft.

Juni

16. Volks-, Berufs- und Betriebszählung im Deutschen Reich.

Juli

18. Errichtung der Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt.
31. Beendigung der Räumung des am 11. Januar 1923 besetzten Ruhrgebiets.

August

25. Räumung der Sanktionsstädte Düsseldorf, Duisburg und Ruhrort.

Oktober

5.—16. Konferenz von Locarno.
12. Abschluß eines deutsch-russischen Wirtschaftsabkommens.
31. Abschluß eines deutsch-italienischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

November

27. Zustimmung des Reichstags zu den Verträgen von Locarno und zum Eintritt Deutschlands in den Völkerbund.

Dezember

1. Unterzeichnung der Verträge von Locarno in London (Deutsch-französischer und deutsch-belgischer Nichtangriffspakt, Schiedsverträge).
2. Gründung der I. G. Farbenindustrie A. G.

1926

Januar

6. Gründung der Deutschen Lufthansa.
12. Diskontsenkung der Reichsbank von 9% auf 8%.
12. Gründung der Vereinigten Stahlwerke.
19. Ernennung des II. Kabinetts Luther.
31. Beendigung der Räumung der 1. Zone des besetzten Gebiets.

Februar

10. Gesuch Deutschlands um Aufnahme in den Völkerbund.

März

27. Diskontsenkung der Reichsbank von 8% auf 7%.

Mai

7. Abschluß eines deutsch-spanischen Handelsabkommens.
14. Abschluß eines deutsch-schwedischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.
17. Ernennung des III. Kabinetts Marx.
18.—12. Nov. Bergarbeiterstreik in England.
18. 1. Sitzung der vorbereitenden Abrüstungskommission in Genf.
20. Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« gescheitert.

Juni

7. Diskontsenkung der Reichsbank von 7% auf $6\frac{1}{2}$%.
26. Abschluß eines vorläufigen deutsch-finnischen Handelsabkommens.
28. Abschluß eines deutsch-lettischen Wirtschaftsabkommens.

Juli

6. Diskontsenkung der Reichsbank von $6\frac{1}{2}$% auf 6%.
7. Abschluß eines deutsch-schweizerischen Handelsvertrages.

September

10. Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund.
30. Abschluß der Internationalen Rohstahlgemeinschaft (Deutschland, Frankreich, Belgien und Luxemburg).

Dezember

29. Deutsch-französisches Kaliabkommen.

1927

Januar

11. Diskontsenkung der Reichsbank von 6% auf 5%.
29. Ernennung des IV. Kabinetts Marx.
31. Beendigung der Militärkontrolle in Deutschland.

Mai

4.—23. Welt-Wirtschaftskonferenz in Genf.
13. Kurssturz an der Berliner Börse infolge Kürzung der Reportkredite (Schwarzer Freitag).

Juni

10. Diskonterhöhung der Reichsbank von 5% auf 6%.
20.—4. Aug. Marine-Abrüstungskonferenz in Genf (England, Ver. Staaten v. A., Japan).

Juli

5. Gesetz über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses (Vergleichsordnung).
20. Abschluß eines deutsch-japanischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

August

17. Abschluß eines deutsch-französischen Handelsabkommens.

Oktober
1. Inkrafttreten der Arbeitslosenversicherung in Deutschland.
1. Beamtenbesoldungsreform.
4. Diskonterhöhung der Reichsbank von 6% auf 7%.
6. Abschluß eines deutsch-jugoslawischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.
30. Abschluß eines deutsch-litauischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

November
8. Internationale Konvention über die Abschaffung der Ein- und Ausfuhrverbote und -beschränkungen in Genf.

1928

Februar
10. Eröffnung des Fernsprechverkehrs Deutschland-Amerika.

März
24. Abschluß eines deutsch-griechischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.
31. Auflösung des Reichstags.

Mai
20. Wahlen zum Reichstag.

Juni
25. Gesetzliche Stabilisierung der Währung in Frankreich.
28. Ernennung des Kabinetts Hermann Müller.

August
17. Abschluß eines deutsch-chinesischen Handelsabkommens.
27. Unterzeichnung des Vertrages zur Ächtung des Krieges in Paris (Kellogg-Pakt).

September
1. Beginn des »Normal-Jahres« der Tributzahlungen nach dem Dawes-Plan: Annuität 2,5 Mrd. GM.
1. Abschluß eines Handels- und Schiffahrtsvertrages zwischen Deutschland und der Südafrikanischen Union.

Oktober
11. Erste Passagierfahrt des Luftschiffs »Graf Zeppelin« nach Nord-Amerika.

Dezember
7. Abschluß eines deutsch-estnischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

1929

Januar
12. Diskontsenkung der Reichsbank von 7% auf 6½%.

Februar
6. Annahme des Kellogg-Paktes durch den Reichstag.
11.—7. Juni. Sachverständigen-Konferenz über das Reparationsproblem in Paris (Vorsitz Owen D. Young).

April
1. Vereinigung Waldecks mit Preußen.
25. Diskonterhöhung der Reichsbank von 6½% auf 7½%.

Mai
18. Gesetz über wirtschaftliche Hilfe für Ostpreußen.

Juni
7. Unterzeichnung des Sachverständigenberichts (Young-Plan) in Paris.

Juli
13. Unterzeichnung des deutsch-belgischen Mark-Abkommens.
24. Inkraftsetzung des Kellogg-Paktes.

August
6.—31. Erste Haager Reparationskonferenz über den Young-Plan.
15.—4. Sept. Flug des Luftschiffs »Graf Zeppelin« um die Welt.
22. Beitritt Deutschlands zum Weltfunkververtrag (abgeschlossen in Washington am 25. XI. 1927).
31. Unterzeichnung des Haager Protokolls: Grundsätzliche Annahme des Young-Planes.

Oktober
3. Reichsaußenminister Stresemann †.

November
2. Diskontsenkung der Reichsbank von 7½% auf 7%.
30. Beendigung der Räumung der II. Zone des besetzten Gebietes.

Dezember
22. Scheitern des Volksentscheids »Gegen die Versklavung des deutschen Volkes« (Freiheitsgesetz).
28. Unterzeichnung des deutsch-amerikanischen Schuldenabkommens. (Rückständige Besatzungskosten, amerikanische Eigentumsansprüche.)

1930

Januar
3.—20. Zweite Haager Reparationskonferenz über den Young-Plan.
14. Diskontsenkung der Reichsbank von 7% auf 6½%.
20. Haager Abkommen: endgültige Annahme des Young-Planes.
21.—22. April. Londoner Flottenkonferenz.

Februar
4. Diskontsenkung der Reichsbank von 6½% auf 6%.
17.—24. März. Zollfriedenskonferenz in Genf.

März
8. Diskontsenkung der Reichsbank von 6% auf 5½%.
12. Ernennung Dr. Luthers zum Präsidenten der Reichsbank.
12. Annahme der Young-Plan-Gesetze durch den Reichstag.
25. Diskontsenkung der Reichsbank von 5½% auf 5%.
25. Arbeits- u. Interessengemeinschaft zwischen »Hapag« und »Norddeutscher Lloyd«.
30. Ernennung des I. Kabinetts Brüning.

April
12. Abschluß eines deutsch-österreichischen Handelsvertrages.

Mai
17. Tätigkeitsbeginn der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) in Basel.
17. Inkraftsetzung des Young-Planes mit Rückwirkung vom 1. September 1929.
17. Veröffentlichung des Memorandums von Briand über die »Organisation eines Systems eines europäischen Staatenbundes«.
20. Diskontsenkung der Reichsbank von 5% auf 4½%.
27. Abschluß eines deutsch-türkischen Handelsvertrages.

Juni
1. Inkrafttreten des Zündwarenmonopols.
11. Abschluß der Young-Anleihe (351 Millionen Dollar zu Lasten Deutschlands).
14. Schlußbericht des Reparationsagenten.
21. Diskontsenkung der Reichsbank von 4½% auf 4%.
30. Ende der Besetzung der Rheinlande.

Juli
18. Auflösung des Reichstags.
18. Abschluß eines vorläufigen deutsch-rumänischen Handelsabkommens.
26. VO. des RPräs. zur Behebung finanzieller und wirtschaftlicher Notstände (1. Notverordnung: Reichshilfe der Personen des öffentlichen Dienstes, Ledigensteuer, Bürgersteuer, Osthilfe u. a.).

September
14. Wahlen zum Reichstag.

Oktober
9. Diskonterhöhung der Reichsbank von 4% auf 5%.

November
17.—28. II. Internationale Zoll- u. Wirtschaftskonferenz in Genf.

Dezember
1. VO. des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen (u. a. Ausgabenbegrenzung im öffentlichen Haushalt, Erschließung neuer Einnahmen, Kürzung der Beamtengehälter, Realsteuersenkung, Förderung des Kleinwohnungsbaus, Maßnahmen zum Schutze der Landwirtschaft).

1931

Februar
27. Gründung einer Internationalen Bodenkreditbank in Basel.

März
21. Bekanntgabe des Planes einer deutsch-österreichischen Zollunion.

April
14. Ausrufung der Republik in Spanien.

Mai
9. Unterzeichnung der Weltzuckerkonvention.
11. Zusammenbruch der Österreichischen Creditanstalt.
18. Weltweizenkonferenz in London.

Juni
5. II. VO. des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen (u. a. Kürzung der Beamtengehälter, Krisensteuer).
13. Diskonterhöhung der Reichsbank von 5% auf 7%.
20. Vorschlag eines Schuldenfeierjahres (Hoover-Moratorium).

Juli
1. Beginn des Hoover-Jahres.
13. Beginn der Kreditkrise (Schließung der Darmstädter und Nationalbank, Schließung der deutschen Börsen, Bankfeiertage).
15. Beginn der Devisenzwangswirtschaft.
16. Diskonterhöhung der Reichsbank von 7% auf 10%.
18. Abschluß eines deutsch-ungarischen Handelsvertrages.
20.—23. Ministerkonferenz in London.
25. Gründung der deutschen Akzept- und Garantiebank.

August
1. Diskonterhöhung der Reichsbank von 10% auf 15%.
8.—18. Baseler Konferenz: Layton-Bericht (Gutachten über die deutsche Wirtschaftskrise).
12. Diskontsenkung der Reichsbank von 15% auf 10%.
19. Abschluß des I. Stillhalteabkommens.

September
2. Diskontsenkung der Reichsbank von 10% auf 8%.
3. Verzichterklärung auf die deutsch-österreichische Zollunion in Genf.
20. Aufhebung des Goldstandards in Großbritannien.
30. Weltkohlenkonferenz in London.

Oktober
6. III. VO. des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen. (Erleichterung der Wohlfahrtslasten der Gemeinden, Pensionskürzungen, Senkung der Hauszinssteuer, Siedlungsförderung u. a.).
10. Ernennung des II. Kabinetts Brüning.

November

25. Inkrafttreten der britischen Notzölle.

Dezember

7.—23. Tagung des beratenden Sonderausschusses in Basel: Beneduce-Bericht (Gutachten über Reparationen und Weltwirtschaftskrise).

8. IV. VO. des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen (u. a. Preis- und Zinssenkung, Mietsenkung, Lohn- und Gehaltskürzung, Änderung der Sozialversicherung und Fürsorge).

8. Einsetzung eines Reichskommissars für Preisüberwachung.

10. Diskontsenkung der Reichsbank von 8% auf 7%.

12. Aufhebung der Goldeinlösung in Japan.

18. Kündigung des deutsch-schweizerischen Handelsvertrages durch die Schweiz.

1932

Januar

23. Abschluß des II. Stillhalteabkommens (Deutsches Kreditabkommen von 1932).

Februar

2. Eröffnung der Abrüstungskonferenz in Genf.

18. Proklamierung der Mandschurei zum unabhängigen Staat Mandschukuo.

25. Wiedereröffnung der deutschen Börsen.

März

9. Diskontsenkung der Reichsbank von 7% auf 6%.

April

3.—8. Viermächte-Konferenz in London über die Donauländer.

9. Diskontsenkung der Reichsbank von 6% auf 5½%.

10. Wiederwahl von Hindenburgs zum Reichspräsidenten.

26. Inkrafttreten des britischen Schutzzolltarifs.

28. Diskontsenkung der Reichsbank von 5½% auf 5%.

Juni

1. Ernennung des Kabinetts von Papen.

4. Auflösung des Reichstags.

16.—9. Juli. Lausanner Konferenz zur Regelung der Reparationszahlungen.

24. Abschluß eines deutsch-bulgarischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

Juli

9. Unterzeichnung des Lausanner Abkommens: Anerkennung der Unmöglichkeit weiterer Tributleistungen; Beseitigung der Tributleistungen bis auf gewisse Restforderungen.

16. VO. über den freiwilligen Arbeitsdienst.

20. Bestellung des Reichskanzlers zum Reichskommissar für Preußen.

21.—20. August. Wirtschaftskonferenz des britischen Weltreichs in Ottawa.

31. Wahlen zum Reichstag.

September

4. VO. des RPräs. zur Belebung der Wirtschaft (Steuergutscheine, Beschäftigungsprämien, Beihilfe für Hausreparatur, Wohnungsteilung usw.).

5.—20. Konferenz in Stresa (ost- und mitteleuropäische Wirtschaftsfragen).

6. Kündigung des deutsch-jugoslawischen Handelsvertrages.

12. Auflösung des Reichstags.

22. Diskontsenkung der Reichsbank von 5% auf 4%.

November

5. Abschluß eines deutsch-schweizerischen Wirtschaftsabkommens.

6. Wahlen zum Reichstag.

Dezember

3. Ernennung des Kabinetts von Schleicher.

6.—11. Fünfmächtekonferenz in Genf: Deutschlands Gleichberechtigung in der Abrüstungsfrage anerkannt.

23. VO. des RPräs. zur Förderung der Verwendung inländischer tierischer Fette und inländischer Futtermittel (Butterbeimischungszwang für Margarine u. a.).

1933

Januar

30. Ernennung des Kabinetts Hitler.

Februar

1. Auflösung des Reichstags.

15. Außerkrafttreten des deutsch-schwedischen Handels- und Schiffahrtsvertrages.

17. Abschluß des III. Stillhalte-Abkommens (Deutsches Kreditabkommen von 1933).

27. Brand des Reichstagsgebäudes.

März

5. Wahlen zum Reichstag.

17. Ernennung Dr. Schachts zum Reichsbankpräsidenten.

21. Reichstagseröffnung in Potsdam.

23. II. VO. des RPräs. zur Förderung der Verwendung inländischer tierischer Fette und inländischer Futtermittel (Reichsstelle für Öle und Fette. Ausgleichsabgabe auf Margarine, Öle und Fette).

24. Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich: Ermächtigungsgesetz.

27. Austrittserklärung Japans aus dem Völkerbund.

31. Vorläufiges Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich.

April

5. Auflösung des seit 1920 bestehenden Vorläufigen Reichswirtschaftsrats.

7. Statthaltergesetz.

7. Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums.

13. Abschluß des deutsch-englischen Wirtschaftsabkommens.

19. Aufhebung des Goldstandards in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Mai

1. Tag der Deutschen Arbeit.
2. Gleichschaltung der freien Gewerkschaften.
10. Kongreß der Deutschen Arbeitsfront.
19. Gesetz über die Treuhänder der Arbeit.
29. Gesetz über die Beschränkung der Reisen nach der Republik Österreich (Ausreisegebühr von 1000 RM).

Juni

1. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Arbeitsbeschaffung, Steuerfreiheit für Ersatzbeschaffung, Freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit, Ehestandsdarlehen u. a.).

12.—27. Juli: Weltwirtschaftskonferenz in London.

14. Annahme der National Industrial Recovery Act (NIRA) vom amerikanischen Kongreß.
16. Volks-, Berufs- und Betriebszählung im Deutschen Reich.
19. Begründung des Reichsstandes der Deutschen Industrie.
27. Gesetz über die Errichtung eines Unternehmens »Reichsautobahnen«.

Juli

1. Inkrafttreten des Transfermoratoriums (Konversionskasse für deutsche Auslandsschulden).
15. Unterzeichnung des Viererpaktes in Rom.
15. Berufung eines Generalrates der Wirtschaft.
20. Unterzeichnung des Konkordats in Rom.
29. Abschluß eines deutsch-jugoslawischen Handelsabkommens.

August

14. Bildung der Nationalsozialistischen Handwerker-, Handels- und Gewerbeorganisation (NSHAGO).

21.—26. Weltweizenkonferenz in London: Internationales Weizenabkommen.

September

6. Eröffnungssitzung des Untersuchungsausschusses für das deutsche Bankgewerbe (Bank-Enquête).
13. Aufbau des Reichsnährstandes.
21. II. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Senkung der Grundsteuer, der Umsatzsteuer für die Landwirtschaft; Steuerbefreiung für neuerrichtete Kleinwohnungen und Eigenheime).
26. Gesetz zur Sicherung der Getreidepreise (feste Erzeugerpreise für inländischen Weizen und Roggen).
29. Reichserbhofgesetz.

Oktober

1. Erntedanktag; Tag des deutschen Bauern.
14. Deutschlands Ausscheiden aus der Abrüstungskonferenz und Ankündigung des Austritts aus dem Völkerbund.
14. Auflösung des Reichstags und der Landtage.
18. Bildung eines Außenhandelsrats.
21. Überreichung der deutschen Austrittserklärung aus dem Völkerbund in Genf.
27. Errichtung eines Werberates der deutschen Wirtschaft.
27. Änderung des Bankgesetzes (Ankauf festverzinslicher Wertpapiere durch die Reichsbank, Ausdehnung der Lombardgeschäfte, Fortfall des Generalrates der Reichsbank).

November

12. Wahlen zum Reichstag und Volksabstimmung: Bekenntnis des deutschen Volkes zu der Politik der Reichsregierung für Ehre, Gleichberechtigung und Frieden.

Abgeschlossen am 15. November 1933.
Wirtschaftsdaten werden laufend monatlich in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (grünliches Papier).

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind. Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XIX—XLIV Auskunft.

	Seite
Abgeordnete	539—541
Abgetrennte Gebiete, Abstimmungs- und Abtrennungstag	*1928.* *28*
—, Bevölkerung und Fläche	*1928.* *28*
—, gewerbliche Betriebe	*1926.* *20*
—, gewerbliche Produktion	*1926.* *22*
—, landw. Betriebe und Produktion	*1926.* *18*
Abrechnungsverkehr	337, 338, 188*—189*
Absatzgenossenschaften, landwirtschaftl.	378—381
Absterbeordnung	33
Abstimmungen und Wahlen	539—541, Nachtrag *28*
Abstimmungsgebiete und besetzt gewesene Gebiete Deutschlands	*1928.* *28*
Ackerbohnen, Anbau	65
—, Ertrag, Erntefläche	70
Ackerland, Bodenbenutzung und Bestellung	62, 64/65
Ackerweide	65
Ägypten, ausw. Handel mit	240
Ärzte	502
Ätzalkalien, Gewinnung	70*
Afghanistan, ausw. Handel mit	244
Afrika, ausw. Handel mit	240—242
—, (ausw. H.)	101*, 102*, 105*, 106*, 109*
Akademien	526—528
Akkordrichtsätze	273—284
Aktien-Banken	340—342
— Dividenden	364, 370
— Gesellschaften	98, 365—376
— Kapital, ausländisches	376
— Index	362, 190*, 191*
— Kurse	364
Algerien, ausw. Handel mit	241
Alkohol, Gewinnung	139, 78*
— Mißbrauch, Bekämpfung des	401
— Verbrauch	319—321
Alteisen (ausw. H.)	203
Alter der Auswanderer	50
— Bevölkerung	16, 17, 16*
— Eheschließenden	30, 31
— Erwerbstätigen	24
— Gestorbenen	34, 35, 40—45
— Hauptunterstützungsempfänger	304
— Verurteilten	535
Altersaufbau der Reichsbevölkerung	15
Altersgruppen, Entwicklung der wichtigsten	17
Altersrenten	397, 399, 400
Aluminium (ausw. H.)	204
—, Gewinnung	110, 65*
—, Preise	257, 150*, 151*
—, Verbindungen, Gewinnung	70*
Amerika, ausw. Handel mit	244—248
—, (ausw. H.)	103*—111*, 113*
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.)	204
—, Herstellung	105
—, Preise	258
Ammoniumsulfat, Herstellung	47*, 48*
Amtsgerichte	530—532
Anbauflächen	57—60, 62, 63
Angestellte, Berufszählung	19—25
—, Besteuerung nach dem Familienstand	218*
— der Eisenbahn	162
— der öffentlichen Verwaltung	454—457
—, gewerbl. Betriebszählung	100
—, kaufmännische, Gehälter	287—288
Angestellten-Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	326, 328, 329
—, Gesamtverband der Deutschen	549
— Versicherung	401, 402
Anleihebedingungen	354
Anleihen 342, 343, 353, 354, 364, 423, 459—468, 497	
Anliegerstellen	61
Anstalten (Heilanstalten)	502—504
—, öffentliche, Aufwendung für	452
Anstaltskredite	357—359
Anthrazitkohlen, Preise	262
Antimonerzförderung	53*
Apfelbäume, Bestand	72
Apotheker, Apothekenhilfspersonal	502
Apparatebau, Berufz., Erwerbstätige	22
—, Gewerbeaufsicht	100, 101
—, gewerbl. Betriebsz.	90, 91, 93
— Anstalten, Produktion, Absatz	127, 128
Aprikosenbäume, Bestand	72
Arabien, ausw. Handel mit	244
Arbeiter, ausländische	294
—, Berufszählung	19—25
—, Besteuerung nach dem Familienstand	218*
—, Gesamtverband der Deutschen	549
—, Gewerbeaufsicht	100, 101
— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	325, 328, 329
Arbeitgeberverbände	549
Arbeitnehmer-Banken	352
—, voraussichtliche Entwicklung	20
Arbeitsämter, Tätigkeit	291—295
Arbeitsdienst, freiwilliger	306, 307
Arbeitseinkommen, Entwicklung	495
Arbeitsfront, Deutsche, Gliederung	549
Arbeitsgerichte	536
Arbeitskämpfe	311—315, 173*—176*
Arbeitslöhne	265—289, 154*—169*
—, Steuerabzug	470, 471
Arbeitslosen-Fürsorge, produktive	305
— Unterstützung	297, 299—304
— Versicherung	296, 299—305, 404, 405, 537
Arbeitslosigkeit	291, 292, 297—305, 307, 308, 170*—172*
—, Schwerbeschädigter	516
Arbeitsmarkt	290—318
Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche	59
Arbeitsnachweise, nicht gewerbsmäßige	293
Arbeitstarifverträge	316, 317, 177*, 178*
Arbeitsuchende	292
Arbeitsverdienste	265—289

Seite

Arbeitsvermittlung ... 292—295
Argentinien, ausw. Handel mit ... 245, 246
Armee ... 538
Arsenerz, Förderung ... 104, 53*
— Vorkommen ... 4
Arsenikgewinnung ... 53*
Asbestgewinnung ... 56*
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
Asien, ausw. Handel mit ... 242—244
—, (ausw. H.) 102*, 103*, 105*, 106*, 108*—111*
Asphaltförderung ... 49*
Asphaltsteinbrüche, Produktion ... 105
Aufwertungs-Schuldverschreibungen, Kursbewegung ... 364
Aufwuchsziffern ... 32
Augenheilanstalten ... 504
Ausfuhr (ausw. H.) ... 183—250, 100*—126*
Ausfuhr und Einfuhr je Kopf der Bevölkerung 110*
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in Reich, Ländern und Gemeinden 431—435, 438, 439, 452, 453
— des Deutschen Reichs ... 414—419, 424
— fremder Staaten ... 206*—212*
Ausländer, Fremdenverkehr ... 51—55
— im Deutschen Reich, Volkszählung ... 18
Ausländische Arbeiter, Legitimierung ... 294
— Schiffe ... 176
Auslands-Anleihen ... 354, 497
— Güterverkehr der Binnenschiffahrt 169, 170
— — der Eisenbahn ... 165—167
— — über See ... 178—180
— Verschuldung ... 496, 497
— Waren, Verbrauch ... 324
Außenhandel ... 183—250, 100*—126*
Aussperrungen ... 311, 314, 315, 173*—176*
Australien, ausw. Handel mit ... 248
— (ausw. H.) ... 104*, 105*, 107*—111*, 113*
Auswärtiger Handel ... 183—250, 100*—126*
— —, Anteil wichtiger Waren ... 192, 193
— — der Welt ... 100*—104*
— —, Handelsbilanz ... 185
— —, Herstellungs-, Bestimmungsländer ... 219
— — mit wichtigen Waren des Welthandels 119*—126*
— — nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses 186—191, 110*—113*
— — nach Erdteilen und Ländern 220, 221, 111*
— — nach Waren und Ländern ... 194—218
— —, Reparations-Sachlieferungen *1932. 182, 213, 245—249*
— —, Spezialhandel nach Ländern ... 222—225
— — und Güterverkehr ... 182
— —, Vorbemerkung ... 183
— —, wichtigste Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern ... 226—248
Auswanderung ... 49, 50, 24*—26*
Automobile, Bestand ... 157—159
—, Produktion ... 69*
Automobilfabriken, Produktion ... 129
Automobilreifen, Produktion ... 129
Autosportverbände ... *1932. 409*

Backwarenindustrie, Löhne ... 271, 283
Bäckerei, Konditorei, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
Bacon, Großhandelspreise ... 144*, 145*
Bäder, Fremdenverkehr ... 53, 55

Seite

Bahnpost ... 155
Balata (ausw. H.) ... 201
Bananen (ausw. H.) ... 120*
Bandeisen, Herstellung ... 108
—, Preise ... 264
Bandweberei, Löhne ... 281
Banken ... 340—343
—, Bilanzen ... 340—342, 349, 351
Bankgewerbe, Gehälter ... 287
Banknotenumlauf ... 339
Bargeldloser Zahlungsverkehr ... 337, 338
Barwerte der interalliierten Kriegsschulden *1932. 196**
Bariummineraliengewinnung ... 55*
Baugenossenschaften ... 382
Baugewerbe, Berufsz., Erwerbstätige ... 22
—, Gehälter ... 287
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 96
—, Löhne ... 270, 276, 277
Bauholz (ausw. H.) ... 200, 201
Baukosten, Indexziffern ... 255
Baumwolle, roh, Abfälle (ausw. H.) ... 198, 122*
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
—, Preise ... 257, 148*, 149*
—, Verbrauch ... 324, 73*
—, Vorräte ... 129*
—, Welternte ... 72*
Baumwoll-Garn (ausw. H.) ... 205, 126*
— —, Herstellung ... 74*
— —, Preise ... 257
— Gewebe (ausw. H.) ... 206, 207
— —, Herstellung ... 74*
— Industrie, Löhne ... 280
— Spindeln, Bestand ... 72*
— Spinnereien und -Zwirnereien ... 112
— Waren (ausw. H.) ... 206
— Webstühle, mechanische, Bestand ... 73*
Baustoffpreise, Indexziffern ... 255
Bautätigkeit im Deutschen Reich ... 143—145
— in den Groß- und Mittelstädten ... 146, 147
Bauxit, Förderung ... 53*
—, Vorkommen ... 4
Beamte, Berufszählung ... 19—25
—, Eisenbahn ... 162
—, Post- und Telegraphenwesen ... 155
—, Monatsgehälter ... 289
—, Personalstand, öffentl. Verw. ... 455—457
Beamten-Genossenschaftsverband ... 380
— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 327—329
Beförderungspreise ... 181, 182, 95*, 99*
Beförderungssteuer ... 486
Bekleidungsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 22
—, Gehälter ... 287
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 96
—, Löhne ... 281, 282
Bekleidungsindustrie, Produktion ... 118
Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion ... 115
Belgien, ausw. Handel mit ... 226, 227
Belgisch Kongo, ausw. Handel mit ... 241
Benzin (ausw. H.) ... 124*, 125*
—, Erzeugung ... 111
—, Preise ... 258, 152*, 153*
—, Vorräte ... 130*
Benzolgewinnung ... 105, 111, 47*
Bereifungsindustrie, Produktion ... 129
Bergakademien ... 526, 527

Seite

Bergarbeiterlöhne ... 265, 266
Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
—, Gebiete ... 4
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90—92
—, industrielle Produktion .. 103—105, 45*, 46*
—, Löhne ... 265, 266
Berge ... 2, 1*
Bernstein, Vorkommen ... 4
Berufe ... 19—26, 28*—31*
— der Auswanderer ... 50
— der Verurteilten ... 535
Berufs-Beratung ... 295
— Genossenschaften, Unfallvers. ... 393—396
— Gliederung der Bevölkerung ... 19—23
— Krankheiten ... 396
— Tätige ... 19—24, 28*—31*
— Verbände ... 549
— Vertretungen ... 542—549
— Zählung ... 19—26
Berufsübliche Arbeitslosigkeit ... 302
Berufungsinstanzen ... 532
Beschäftigung der Industrie ... 309—310
Beschaupflichtige Schlachtungen ... 82, 87
Besetzte Gebiete, Abtrennungs-, Abstimmungs- *1928. 28, 29*
—, Räumungsfristen ... *1928. 28*
—, sonstiges besetztes und besetzt gewesenes deutsches Gebiet ... *1924/1925. 23*
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe ... 57
Besoldungsgruppen ... 289
Bessemerroheisen, Erzeugung ... 106, 107
Bestellung des Ackerlandes ... 64, 65
Bestimmungsländer (ausw. H.) ... 219
Betriebe, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbliche ... 90—97, 100—101
—, landwirtschaftliche ... 56—60
—, öffentl. und gemischtwirtschaftliche ... 99
—, Rechtsformen ... 98
Betriebskrankenkassen ... 290, 388—392
Betriebsvermögen der Gemeinden, Reineinnahmen ... 450, 451
Betriebszählung, landwirtschaftliche ... 56—60
—, gewerbliche ... 90—99
Bevölkerung ... 5—55, 5*—31*
—, Abtrennungs- und Abstimmungsgebiete *1928. 28, 29*
—, Altersaufbau ... 15—17, 16*
—, Altersgruppen, Entwicklung ... 17
—, Ausländer im Deutschen Reich ... 18
—, deutsche Kolonien und Schutzgebiete *1928. 29*
—, Deutsches Reich und Länder ... 5—10
—, Erwerbstätigkeit ... 19—24, 28*—31*
—, Familienstand ... 15—17
—, fortgeschriebene ... 8, 10, 10*
—, fremde Muttersprache ... 18
—, Geschlecht ... 5, 6, 8, 9, 15—17
—, Gemeindegrößenklassen ... 14
—, Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50000 u. mehr Einwohnern ... 10
—, —, mit 10000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge) ... 11—13
—, Haushaltungen ... 7
—, Muttersprache ... 18
—, ortsanwesende ... 5—9
—, Religionszugehörigkeit ... 18
—, Städte mit 100000 und mehr Einwohnern ... 21, 11*—14*

Seite

Bevölkerung, Staaten der Erde ... 5*—10*
—, Staatenlose ... 18
—, Staatsangehörigkeit ... 18
—, Wohnbevölkerung ... 8—14
—, Zollgebiet ... 10
Bevölkerungs-Bewegung ... 27—55, 15*—23*
—, Dichte ... 5—9, 5*—10*
—, Wachstum ... 5, 6, 9, 10, 14, 15, 5*—10*, 15*
Bewölkung ... 550
Bezirksfürsorgeverbände ... 508—510
Bezugsgenossensch. der Landwirtsch. ... 379, 381
Biber, Bestand, Farmen ... 83
Bienenstöcke, Bestand ... 77
Bier (ausw. H.) ... 197
—, Gewinnung ... 138, 78*
Bier, Steuer- und Zolleinnahmen ... 486
—, Verbrauch ... 319
Bilanzen, Aktiengesellschaften ... 370—373
—, Banken ... 340—342
—, gewerbl. Genossenschaftsbanken ... 351
—, Kommunalbanken ... 349
—, Lebensversicherungsanstalten ... 411
—, Privatversicherungen ... 406—407
—, Sparkassen ... 344—347
—, volkswirtschaftliche ... 493—501
Bilanzposten der Kreditbanken ... 196*, 197*
Bildende Künste, Hochschulen für ... 528
Bildungswesen ... 414, 416, 420, 517—528
Bindfadenfabrikation ... 114
Binnenfischereibetriebe ... 60
Binnenschiffe, Bestand und Größe ... 168
Binnenschiffahrt ... 168—171
—, Frachten ... 181
—, —, Index ... 181
—, Güterverkehr ... 169—171
Binnenwasserstraßen ... 168
Birkenbestand ... 66, 67
Birnbäume, Bestand ... 72
Bläschenausschlag (Tierseuche) ... 89
Blaufüchse, Bestand, Farmen ... 83
Blech (ausw. H.) ... 212
—, Preise ... 264, 150*, 151*
—, Produktion ... 108
Blei (ausw. H.) ... 203
— Erz, Bergbau-Produktion ... 103
— —, Förderung ... 52*
— —, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 109, 52*, 64*
—, glanz, Produktion ... 103
—, Hütten, Produktion ... 109
—, Preise ... 257, 152*, 153*
—, Verbrauch ... 323
—, Vorräte ... 130*
Blinde ... 506, 511
Blumenkohl, Anbau ... 71
Bodenbenutzung ... 56—60, 36*
Bodenerhebungen ... 2, 1*
Bodenkreditinstitute ... 342, 343
Bodenschätze ... 4
Bodenseefischerei ... 75
Börse, Ausländische, Effektenumsätze 192*, 193*
—, Kurse und Zinssätze ... 362—364
Börsen-Kredite ... 357, 359
— (Großhandels-) Preise ... 256—258
— Umsatzsteuer ... 486
Bohnen, grüne, Anbau ... 71
Bolivien, ausw. Handel mit ... 246
Bordfunk ... 156
Borgewinnung ... 55*

Seite

Borsten (ausw. H.) ... 199
Brache ... 65
Branntwein (ausw. H.) ... 197
—, Gewinnung ... 139
—, Steuer- und Zolleinnahmen ... 488
—, Verbrauch ... 321
Brasilien, ausw. Handel mit ... 246
Brauereibetriebe ... 138
Braugerste ... 260
Braugewerbe, Löhne ... 271, 283
Braunkohlen (ausw. H.) ... 201
— Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige .. 22
— —, Löhne ... 103, 266, 274
—, Förderung ... 103, 45*, 46*
—, Preise ... 263, 135*, 137*
—, Schwelereien, Produktion ... 106
—, Teerdestillation ... 111
—, Verbrauch ... 106, 323
Braunkohlen, Vorkommen ... 4, 45*
Braunpreßkohlenfabriken, Produktion ... 106
Braustoffe ... 138
Brennereien (Alkoholerzeugung) ... 139
Briefumschlagsindustrie, Löhne ... 278
Briefverkehr ... 155
Brikett, Erzeugung ... 106, 48*
—, Preise ... 262, 263
Britisch Amerika, ausw. Handel mit ... 245
— Indien, ausw. Handel mit ... 242
— Malaya, ausw. Handel mit ... 242
— Südafrika, ausw. Handel mit ... 240, 241
— Westafrika, ausw. Handel mit ... 241
Britische Besitzungen im mittelländischen Meer, ausw. Handel mit ... 227
— — an der afrikanischen Küste, ausw. Handel mit ... 240
Britisches Weltreich, Handelsverkehr ... 107*
Bromgewinnung ... 70*
Brot-Getreide, Anbau ... 64
— Preise ... 251, 134*—138*
Bruchmetall (ausw. H.) ... 203, 204
Buchbindereien, Löhne ... 278
Buchdruckgewerbe, Löhne ... 270, 278, 279
Buchproduktion ... 529, 76*, 77*
Buchweizen, Anbau ... 65
—, Ertrag, Erntefläche ... 70
Bücher (ausw. H.) ... 209
—, Herstellung ... 76*—77*
Büffelbestand ... 42*, 43*
Büroangestelltenverbände ... 549
Bulgarien, ausw. Handel mit ... 227
Butter (ausw. H.) ... 196, 121*
—, Erzeugung ... 79, 80
—, Preise ... 253, 256, 134*—138*, 144*, 145*
—, Vorräte ... 129*

Calciumcyanamid-Gewinnung ... 60*
Canada, ausw. Handel mit ... 245
Celluloid und Waren daraus (ausw. H.) ... 209
Ceylon, ausw. Handel mit ... 242
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 210
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 22
— —, Gehälter ... 287
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung .. 90, 91, 93, 94
— —, Löhne ... 269, 275, 276
— —, Produktion ... 110, 111
— Rohstoffe und Halbzeuge (ausw. H.) ... 204

Seite

Chile, ausw. Handel mit ... 246
China, ausw. Handel mit ... 242, 243
Chlorgewinnung ... 70*
Chlorkalium (ausw. H.) ... 210
—, Gewinnung ... 105
Chromerzförderung ... 51*
Columbien, ausw. Handel mit ... 247
Costarica, ausw. Handel mit ... 247
Cuba, ausw. Handel mit ... 247

Dachschiefer, Vorkommen ... 4
Dachse, Bestand, Farmen ... 83
Dänemark, ausw. Handel mit ... 227, 228
Därme (ausw. H.) ... 199
Damenmaßschneiderei, Löhne ... 282
Dampf-Kessel, Bestand ... 102
— Kraftmaschinen ... 59, 90, 91
— Lokomotiven (ausw. H.) ... 214
— Schiffe, Bestand ... 168, 172, 89*
— —, Bau und Verluste ... 161, 173, 90*
Danzig, ausw. Handel mit ... 228
Dari (ausw. H.) ... 194
Darlehen, Bestand ... 342, 343
Darlehnskassenvereine, ländliche ... 379
Dawesanleihe ... *1932. 195**
Deckungsmittel, Reichshaushalt ... 415
Dentisten ... 502
Deputatarbeiter, Löhne ... 285
Derivate, Steinkohlenteer (ausw. H.) ... 202
Desinfektoren ... 503
Deutsch-Österreich, ausw. Handel mit ... 234
Deutsch-Ostafrika, Südwestafrika, Kamerun (Mandatsgebiete), ausw. Handel mit 241, 242
Devisenbestände ... 184, 185, 200*, 201*
Devisenkurse ... 360, 361
Diamantengewinnung ... 55*
Diatomeenerde, Gewinnung ... 56*
Diphtherie, Sterbefälle ... 36, 40, 20*
Diskontsätze ... 362, 363, 200*, 201*
Dividenden ... 364
Dominikan. Republik, ausw. Handel mit ... 247
Draht (ausw. H.) ... 212
Dreschmaschinen ... 59
Druckfarbenindustrie, Produktion ... 126
Düngemittel, künstliche ... 73
— —, Indexziffern ... 255
— —, Preise ... 258
Düngerstreumaschinen ... 59
Durchgangsgüterverkehr der Binnenschiffahrt ... 169, 170
— —, Eisenbahn ... 164—167

Ecuador, ausw. Handel mit ... 247
Edelmetallgewinnung der Welt ... 68*
Edelmetallwaren (ausw. H.) ... 211
Edelpelztierbestände und Farmen ... 83
Effektenkredite ... 357, 359
Effektenmarkt ... 360—364, 192*, 193*
Ehe-Nichtigkeitserklärungen ... 48
— Scheidungen ... 48
— Scheidungsprozesse ... 531, 532
— Schließungen 27, 28, 30—32, 47, 48, 17*, 18*
Eichenbestand ... 66
Eier (ausw. H.) ... 196, 197, 121*
—, Preise ... 253, 257, 134*—138*, 144*, 145*

Seite

Einbruchdiebstahlversicherung 408, 409
Einfuhr, siehe u. auswärtiger Handel
Einheitsversicherung 408, 409
Einheitswerte, steuerliche 478, 479
Einkommensschichtung 495
Einkommensteuer ..... 470—477, 218*
— ausländischer Staaten 218*
Einnahmen, Reichshaushalt ..... 414, 420—424
— des Reichs, der Länder und Gemeinden 414, 420—429, 440, 441, 446—452
— fremder Staaten .... 206*—209*, 214*—217*
Einwanderung 49, 50, 24*, 25*, 27*
Einwohner siehe Bevölkerung
Einzelfirmen 98, 368
Einzelhandel, Gehälter 287
Eisen (ausw. H.) 203
—, Erze (ausw. H.) 202, 125*, 126*
— — Bergbau, Löhne 103
— —, Förderung 103, 50*
— —, Großhandelspreise ... 263, 264, 148*, 149*
— —, Verbrauch 107, 323
— —, Vorkommen 4, 50*
Eisen-Gießereien, Produktion 108, 63*
— Halbzeug (ausw. H.) 204
—, Hochofenbetriebe 106
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
— —, Löhne 130, 267
— —, Produktion ..... 106—108, 61*, 62*
—, Preise ..... 263, 264, 148*—151*
— und Stahlwarenfabriken, Produktion 130—132
—, Stahl- und Metallwarenindustrie, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, — — —, gewerbl. Betriebszählung .. 90—93
— Waren, Bleche usw. (ausw. H.) ... 211—213
Eisenbahn, Anlagekapital 161
—, Betriebsergebnis ..... 161—169, 84*—88*
—, Betriebsleistungen 162, 164
—, Betriebsrechnung 162
— der Erde 84*, 85*
—, Erwerbstätige 23
—, gewerbl. Betriebszählung 97
—, Fahrpreise f. Personen 182
—, Fahrzeuge ..... 162, 86*—88*
—, Frachtsätze ..... 182, 95*—97*
—, Gepäckverkehr 163
—, Gleislänge 161
—, Güterverkehr ..... 163—167
—, Haupt- und Nebenbahnen ..... 161—164
—, Netz 161
—, Oberbaumaterial (ausw. H.) 212
—, Oberbauzeug, Produktion 108
—, Personal 162
—, Personenverkehr 163
—, Postbeförderungsdienst 155
—, schmalspurige 161
—, Schwellen aus Holz (ausw. H.) 124*
—, Unfälle 164
—, vollspurige 161
—, Wagengestellung 164
Eismeer, Einfuhr von Tran und Fett aus dem 248
Eistage 550
Elektrische Maschinen (ausw. H.) 215
Elektrizitätsgewinnung und -versorgung, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebe 90, 91, 96

Seite

Elektrizitätswerke ..... 134—136, 79*
Elektromotoren 59, 90, 91
Elektrolytkupfer, Erzeugung 109
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 215
— Industrie, Berufz., Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 93
Elektrowerkzeuge 91
Emer, Anbau, Ertrag 64, 68, 69
Emissionen 353, 354
— ausländischer und kolonialer Wertpapiere 224*, 225*
Entbindungsanstalten 503, 504
Enten, Bestand 77
Entmündigungsprozesse 531, 532
Entschädigungsfälle, Sozialversicherung 404
Entwicklungskrankheiten, Sterbefälle 36, 40
Epileptiker, Anstalten 503
Erbschaftssteuer ..... 482—484, 213*
Erbsen (ausw. H.) 195
—, Anbau 65, 71
—, Ertrag, Erntefläche 70
Erdbeeren, Anzucht 71
Erde, Allgemeine geographische Angaben 1*—4*
Erden und Steine (ausw. H.) 202
Erdnüsse, Ölgewinnung 124, 125
Erdöl (ausw. H.) 124*
— Asphalt, Gewinnung 49*
— Betriebe 105
— Gewinnung 105, 48*
— Preise 152*, 153*
— Raffinerien, Produktion 111, 49*
—, Vorkommen 4
Erdöl, Vorräte 130*
Erdteile, Außenhandel 111*
Erkrankungen s. unter Krankheiten
Erkrankungsfälle bei der Kranken- und Unfallversicherung ..... 390, 392—394
Ernährungskosten, Goldindexziffern .. 131*—133*
Ernteerträge und Ernteflächen 68—70, 32*—35*
Ersatzkassen (Krankenvers.) 290, 392
Erwerbslosigkeit ..... 291, 292, 297—305, 307, 308, 170*—172*
Erwerbstätige ..... 19—24, 28*—31*
—, hauptberuflich, voraussichtliche Entwicklung 20
Erwerbsvermögen, Reichshaushalt .... 422—423
—, Länder, Gemeinden, Reineinnahmen 450, 451
Erzbergbau, Produktion 104
Erze (ausw. H.) 202, 203
—, Preise 263, 264
Essigsäure, Herstellung 139
—, Steuer 489
Estland, ausw. Handel mit 228
Eßkartoffeln, Preise 252
Europa (ausw. H.) ..... 100*, 101*, 104*—111*

Fabriken, industrielle Produktion .... 105—142
Fachärzte 502
Fahrradreifenproduktion 129
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.) 216
Fahrzeugbau, Berufsz., Erwerbstätige 22
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 93
Fahrzeuge (ausw. H.) 216
Familien 26

Seite

Familienangehörige, mithelfende, Berufszählung ... 19—21, 23—25
—, —, landw. Betriebszählung ... 58
Familienstand der Eheschließenden ... 31
— Erwerbstätigen ... 24
— Gestorbenen ... 34—35
— Reichsbevölkerung ... 15—17
Farben (ausw. H.) ... 210
Federn (ausw. H.) ... 199
Federvieh, Bestand ... 77
Feinbleche, Produktion ... 108
—, Preise ... 150*, 151*
Feinkeramische Industrie, Löhne ... 280
Feinmechanik, Berufsz., Erwerbstätige ... 22
—, Erzeugnisse (ausw. H.) ... 217
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 93
Felle (ausw. H.) ... 198, 199
Fensterglas, Preise ... 258
Fernsprechwesen ... 155, 156
Fertigfabrikate (ausw. H.) ... 205—218
Fertigwarenpreise, Indexziffern ... 255
Festverzinsliche Wertpapiere, Kursniveau 362—363
Fette und Öle, Produktion ... 125—127
—, pflanzliche (ausw. H.) ... 197
—, Waren aus (ausw. H.) ... 208
Fettgehalt der Milch ... 79
Feuerlöschwagen, Bestand ... 157
Feuerversicherung ... 406—409, 412, 413
Fichtenbestand ... 66, 67
Filme (ausw. H.) ... 209
Filzhüte (ausw. H.) ... 207
Finanzbedarf der öffentl. Verwaltung 431—433
Finanzen ausländischer Staaten 206*—217*, 220*—225*
—, Reich, Länder und Gemeinden ... 414—492
—, Reichsbahn ... 161
—, Reichspost ... 155
Finanzverwaltung, Reichshaushalt 414, 415, 430
Finanzwirtschaft, öffentliche 414—492, 180*—225*
Finnland (ausw. H.) ... 228, 229
Firnisse (ausw. H.) ... 209
—, Erzeugung ... 125
Fische (ausw. H.) ... 196
Fischerboote ... 60
Fischerei ... 60, 75
—, Berufsz., Erwerbstätige ... 22
—, Betriebe ... 60
—, Bodenseefischerei ... 75
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90—92
—, Hochseefischerei ... 75
— Personal ... 60
Fisch-Fangfahrzeuge ... 60, 172
—, Konserven, Herstellung ... 120
—, Preise ... 256, 134*—138*
—, Teiche ... 60
—, Zubereitungen (ausw. H.) ... 196
Flachs, Anbau, Ernte ... 64, 41*
— (ausw. H.) ... 198
—, Garn (ausw. H.) ... 206
—, Gewebe (ausw. H.) ... 207
—, Preise ... 257, 148*, 149*
—, Spinnerei, Produktion ... 113
Fläche, Deutsches Reich und Länder ... 5—9
—, landw. Betriebe ... 56—60
—, Staaten der Erde ... 5*—10*

Seite

Fleisch (ausw. H.) ... 196
—, Beschau ... 82, 86, 87
—, Gewinnung ... 319
—, Preise ... 252, 256, 134*—138*, 144*, 145*
—, Verbrauch ... 319
—, Viehschlachtungen ... 82
—, Würste (ausw. H.) ... 196
Fleischerei, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
Florettseide (ausw. H.) ... 198
—, Garn (ausw. H.) ... 205
Flüsse ... 2, 2*
Flughafenverkehr ... 160
Flugstrecken ... 159
Flußschiffe ... 168
Flußspatgewinnung ... 56*
Flußstahlwerke, Produktion ... 107
Fohlen, Bestand ... 76
Formeisen (ausw. H.) ... 211, 212
—, Preise ... 264
Forstbetriebe ... 59
Forstliche Hochschulen ... 526, 527
Forstwirtschaft ... 59, 63, 66, 67
—, Berufsz., Erwerbstätige ... 22
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung 386, 387
Fortgeschriebene Bevölkerung ... 8, 10
Frachten, Allgemein ... 181, 182
Frachtverkehr, Binnenschiffahrt ... 169—171
—, Eisenbahn- ... 165—167
—, Luftverkehr ... 159, 160
— über See ... 178—180
Frachtschiffe, Bestand ... 168, 172
Frachttarife, Eisenbahn ... 182, 95*—97*
Fraktionen ... 539—541
Frankreich, ausw. Handel mit ... 229, 230
—, Gemeindefinanzen ... 206*
—, Personalstand ... 206*
—, Staatseinnahmen, -ausgaben ... 206*
—, wichtigste Einfuhr- u. Ausfuhrwaren 114*, 115*
Franz. Besitzungen in Indien, ausw. Handel 243
— Marokko, ausw. Handel mit ... 241
— Westafrika, ausw. Handel mit ... 241
Freiarbeiter, Löhne ... 286
Freibezirke ... 1
Freie Berufe, Berufszählung, Erwerbstätige 23
— —, Verbände ... 549
Freiwilliger Arbeitsdienst ... 306, 307
Fremdenverkehr ... 51—55
Fremdenverkehrsorte ... 52—55
Frischmilchabsatz ... 79, 80
Frosttage ... 550
Fruchtbarkeitsziffern ... 32
Fürsorge, öffentliche ... 507—513
Funkwesen ... 156, 82*, 83*
Futter-Gerste, Preise ... 260
— Mehl, Müllerei ... 122
— Mittel (ausw. H.) ... 200
— —, Großhandelspreise ... 256
— Pflanzen, Anbau ... 62, 65
— Schrot, Erzeugung ... 122

Gänse, Bestand ... 77
Gärtnerei, Erwerbstätige ... 22
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90—92
Galmei, Produktion ... 103
Gardinenweberei, Löhne ... 281, 307

Seite

Garne (ausw. H.) ... 205, 206
—, Produktion ... 112
—, Preise ... 257
Garten-Gewächse, Anbau ... 62, 64, 71
— Land ... 62
Gas-Gewinnung ... 105, 49*
— Koksgewinnung ... 47*
— Öl, Preise ... 258
— —, Vorräte ... 130*
— Versorgung, Berufsz., Erwerbstätige ... 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 96
Gase-Gewinnung ... 71*
Gastwirtschaftsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige ... 23
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 97
Gebäude, Zu- und Abgang ... 144—147
Gebietseinteilung, Reich, Länder ... 5, 6
Geborene ... 27—29, 31, 32, 47, 48, 17*—19*
— in den Entbindungsanstalten ... 504
Gebrauchsmuster ... 152
Gebrechlichenzählung ... 506
Geburten ... 27—29, 31, 32, 47, 48, 17*—19*
—, Überschuß ... 27, 28, 47, 48, 17*, 18*
Geflügel, Bestand ... 77
—, Cholera (Tierseuche) ... 89
Gefrierfleisch, Preise ... 135*
Gehälter ... 265—289
—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ... 453
— der kaufmännischen Angestellten ... 287—288
— der Reichsbeamten ... 289
Geisteskranke und Anstalten für ... 502, 504, 506
Geld-Markt ... 360—364
— Umlauf der Welt ... 200*—205*
— — und Golddeckung ... 336
— — und Kreditwesen ... 336—364
Gemeinde-Forsten ... 59, 66, 67
— Größenklassen, Erwerbstätigkeit in ... 20
— —, Wohnbevölkerung ... 14
— Steuern, Einnahmen 425, 440, 441, 446—449
Gemeinden, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ... 433, 434, 438, 439
— mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern ... 10
— mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge) ... 11—13
—, Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen ... 450, 451
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen ... 99
Gemüse (ausw. H.) ... 195
—, Anbau ... 69, 71
—, Konserven, Herstellung ... 119, 120
Generalhandel ... 185
Genossenschaften ... 98, 377—383, 179*
Genossenschaftliche Zentralanstalten ... 382, 383
Genossenschaftsbanken ... 350—352
Genossenschaftsforsten ... 59, 66, 67
Genußmittel, Großhandelspreise ... 256, 257
—, Wirtschaftsrechnungen ... 328, 329
Genußmittelindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
—, Gewerbeaufsicht ... 98, 99
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 95, 96
—, Produktion ... 137—141
Geographische Angaben ... 1—4, 1*—4*
Gerbereien, Produktion ... 133
Gerb-Hölzer (ausw. H.) ... 201
— Rinden (ausw. H.) ... 201

Seite

Gerichte, Justizwesen ... 530—532
Gerste, Anbau ... 64
— (ausw. H.) ... 194, 119*
—, Ertrag, Erntefläche ... 68, 32*, 34*
—, Preise ... 260, 142*, 143*
—, Verbrauch ... 319
—, Vorräte ... 127*
Gesamteigenhandel ... 184
Geschlecht der Auswanderer ... 50
—, Bevölkerung 5, 6, 8, 9, 15—17, 5*—10*, 16*
—, Geborenen ... 29, 32
—, Gestorbenen ... 29, 33—46
Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung ... 401
Geschmacksmuster ... 154
Gesellschaften m. b. H. ... 98, 368
Gesellschaftssteuer ... 486
Gespinstpflanzen, Anbau, Ernte ... 64, 41*
Gestorbene ... 27—29, 31, 32, 34—48, 17*—23*
— in den abgetrennten Gebieten im Jahre 1913 ... *1924/25. 14*
—, Todesursachen ... 36—45, 20*—23*
Gesundheitspflege ... 502—506
Gesundheitswesen, Berufsz., Erwerbstätige ... 23
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 97
Getränke (ausw. H.) ... 197
Getreide, Anbau, Anbauflächen ... 62, 64, 65
— (ausw. H.) ... 194, 195
—, Ertrag, Erntefläche ... 68, 32*—35*
—, Lagerhäuser ... 123, 124
—, Mähmaschinen ... 59
—, Mühlen, Produktion ... 121, 122
—, Preise ... 259, 260, 142*, 143*
—, Verbrauch ... 319
Gewebe (ausw. H.) ... 206, 207
Gewerbe ... 90—154, 44*—79*
—, Aufsicht ... 100, 101
—, beschäftigte Personen 22, 23, 90—101, 28*—31*
—, Betriebe ... 90—97, 100, 101
— — in den abgetrennten Gebieten und im Saargebiet ... *1926. 20*
— —, Unternehmungsformen ... 98, 99
— Kammern ... 546—547
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfallversicherung) ... 393, 394
— Genossenschaftsbanken ... 350—352
— Produktion ... 103—142
Gewerblicher Rechtsschutz ... 154
Gewerkschaften, arbeitslose Mitglieder ... 307, 308
Gewittertage ... 550
Gewürze (ausw. H.) ... 197
—, Verbrauch ... 324
Gießereiroheisen, Produktion ... 106, 66*
Gießereien, Produktion ... 108
Gipsgesteingewinnung ... 57*
Giro-Verkehr der Reichsbank ... 337
— Zentralen ... 341
Glas, Glaswaren (ausw. H.) ... 211
— Versicherung ... 408, 409
Gleislänge, Eisenbahnen ... 161
Glimmergewinnung ... 56*
Gold (ausw. H.) ... 218
— Bestände der Reichsbank ... 336, 339
— — der Welt ... 200*—205*
— — der wichtigsten Notenbanken ... 182*, 183*
—, Deckung ... 336
—, Ein- und Ausfuhr ... 218
—, Gewinnung ... 67*

Seite

Gold, Indexziffern (Ernährung, Lebenshaltung) 131*—133*
—, Münzen (ausw. H.) 218
—, Pfandbriefe, Kursbewegung 362, 364
—, Scheideanstalten, Produktion 109
—, Schlägerhäutchen (ausw. H.) 199
—, Schuldverschreibungen, Kursniveau 362—364
—, vergoldete Waren (ausw. H.) 214
— Wert der Valuten 198*, 199*
Graphit, Gewinnung 55*
—, Gruben, Produktion 105
—, Vorkommen 4
Grasmähmaschinen 59
Graupen (ausw. H.) 195
Grenzläufer, Karten für 294
Grenzpunkte, äußerste 1
Griechenland, ausw. Handel mit 230
Grobbleche, Produktion 108
Großbetriebe, gewerbliche 91, 100, 101
—, landwirtschaftliche 56—58
Großbritannien, ausw. Handel mit 230, 231
—, Gemeindefinanzen 207*
—, Handelsverkehr 107*
—, Personalstand 207*
—, Staatsausgaben und -einnahmen 207*
—, wichtigste Einfuhr- u. Ausfuhrwaren 115*, 116*
Großeinkaufsgesellschaften 179*
Großhandel, Gehälter 287, 288
Großhandelspreise 256—258, 262—264, 141*—153*
—, Indexziffern 254, 255, 139*—141*
— —, alte Berechnungsmethode *1924/25. 264, 265*
Großstädte, Bautätigkeit 146
— der Welt 11*—14*
—, Eheschließungen 47, 48
—, Erwerbstätige 21
—, Fremdenverkehr 52, 54
—, Geborene 47, 48
—, Gestorbene 47, 48
Grubenholz (ausw. H.) 123*
Grundbesitzwechsel 152—154
Grunderwerbsteuer 486
Grundstücke, Veräußerungen, Erwerbungen 152—154
—, Zwangsversteigerungen 386, 387
Gründungen, Aktiengesellschaften, Unternehmungen 366, 368
Guam, ausw. Handel mit 244
Guanogewinnung 59*
Guatemala, ausw. Handel mit 247
Güterbeförderungssteuer 486
Güterverkehr, Binnenschiffahrt- 169—171
—, Eisenbahn 163—167, 86*—88*
— über See 178—180
— und ausw. Handel 182
Güterwagen, Bestand 162, 86*—88*
Gummi (ausw. H.) 201
Gurken, Anbau 71
Gußstahl, Erzeugung 106, 61*
Gußwaren, Erzeugung 106, 107
Guttapercha (ausw. H.) 201

Haager Abkommen, Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden *1932. 194*, 195**
Haare, Tierhaare (ausw. H.) 198
Hackfrüchte, Anbau und -flächen 62, 64, 65
Hackmaschinen 59
Häfen, Ein- und Auswanderung 49, 24*
—, Güterverkehr 171, 179, 180
—, Schiffsverkehr 174, 176, 177, 92*—94*
Häusliche Dienste, Berufsz., Erwerbstätige 23
Häute (ausw. H.) 199
—, Preise 258
Hafer, Anbau 64
— (ausw. H.) 194, 119*
—, Ertrag, Erntefläche 68, 33*, 35*
—, Preise 259, 142*—143*
—, Verbrauch 319
—, Vorräte 128*
Haffe 3
Haftpflichtversicherung 406—410, 412
Hagelversicherung 406—409
Haiti, ausw. Handel mit 247
Halbfertige Waren (ausw. H.) 198—205
Hammerwerke, Löhne 267
Hammel-Fleisch, Preise 134*—138*, 144*, 145*
—, Schlachtviehpreise 261
Handel, ausw., s. ausw. Handel
—, Berufszählung, Erwerbstätige 19—24
Handels-Bilanz 185
— Gesellschaften, offene 98, 368
— Gewächse, Anbau 62, 64, 65
— Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 22, 23
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 96, 97
— Hochschulen 526, 527
— Kammern 542, 543
— Marine 172, 89*, 90*
— Statistik, Internat. Warenverz. 249, 250
— Verkehr des britischen Weltreichs 107*
— — Europas 107*
Handwerk, Berufszählung, Erwerbstätige 19—24
—, gewerbl. Betriebszählung 90, 91
Handwerkerinnungen 546—548
Handwerks-Kammern 546, 547
— Lehrlinge 94—97
Hanf, Anbau 64, 41*
— (ausw. H.) 198
— Ernte, Erntefläche 41*
Hanf, Garne (ausw. H.) 206
—, Gewebe (ausw. H.) 207
—, Preise 257, 148*, 149*
—, Spinnerei, Produktion 114
Hartkäse (ausw. H.) 196
—, Erzeugung 79, 80
Harze (ausw. H.) 201
Hauptunterstützungsempfänger 299—304
Hausangestellte, Berufszählung 19—21, 23—25
Hausgewerbebetriebe 90
Haushalt, s. auch Reichshaushalt
Haushaltsplan und Kassenzahlen 414—429
Haushaltsrechnungen der öffentlichen Verwaltung 430—457
Haushaltungs- (Wirtschafts-) Rechnungen 325—329
Haushaltungen, Volkszählung 7, 25, 26
Hausschuhindustrie, Produktion 133
Haus- und Hofräume 63
Hebammen 503
Heer 538
Heerwesen, Berufszählung 23
Hefengewinnung in Brennereien 139
Heilanstalten 502—504
Heilbehandlung, Invalidenversicherung 401
Heilpersonal 503
Heimarbeiter, Berufszählung 19—21, 25

Seite

Heiratshäufigkeit nach dem Alter 30
Herdfabriken, Produktion 132
Heringe, Fangergebnisse 75
—, Preise 256, 134*, 136*, 137*
—, Verbrauch 324
Herrenmaßschneiderei, Löhne 281
Herstellungsländer (ausw. H.) 219
Heu, Erntefläche, Ertrag 70
—, Preise 256
— Wender 59
Hinrichtungen ..... 39, 43—45
Hochofenbetriebe 106
Hochofenwerke, Löhne 267
Hochschulen ..... 522—529
Hochseefischerei, Fangergebnisse 75
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
Hochwald, Alter 66, 67
Hochwaldbestand 66, 67
Höhere Lehranstalten 521
Hoheitsverwaltungen, Ausgaben, Einnahmen 414—423
Holz zu Holzmasse (ausw. H.) 201
—, Arten 66, 67
—, Bodenfläche 66
— Erträge 36*
— Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 95
— —, Löhne 271, 279
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— Masse (ausw. H.) 201
— Schliff (ausw. H.) 201
Holzungen 63, 66, 67
Holzwaren (ausw. H.) 208
Honduras, ausw. Handel 247
Hoover-Jahr, im — aufgeschobene Zahlungen 223*
Hopfen, Anbau 64, 39*
— (ausw. H.) 200
—, Erträge, Erntefläche 73, 39*
—, Preise 256, 144*, 145*
Hühner, Bestand 77
Hülsenfrüchte, Anbau und -flächen 62, 65
—, Ertrag, Erntefläche 70
—, Preise 256
Hüte und Hutstumpen (ausw. H.) 207
Hütten-Gießereien, Löhne 267
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
— —, Produktion 109, 110
Hutungen 62
Hygienisches Gewerbe, s. Gesundheitswesen
Hypotheken, Anstaltskredite 357, 358
— Banken 342, 343
—, Bestand 342, 343

Iltisse, Bestand, Farmen 83
Impfung, Ergebnisse 505
Indexziffern für Binnen- und Seeschiffsfrachten 181
— für Ernährungs- und Lebenshaltungskosten ..... 251, 131*—133*
— für Großhandelspreise .. 254, 255, 139*—141*
Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 19—24
—, Beschäftigung 309, 310
— Gewerbeaufsicht 100, 101

Seite

Industrie, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—99
—, Großhandelspreise 257, 258, 262—264, 141* 146*—153*
—, Löhne ..... 265—283, 154*—169*
—, Obligationen 353
—, Produktion ... 103—142, 44*—72*, 74*—79*
Infektionskrankheiten, Sterbefälle 36, 37, 40, 41
Influenza, Sterbefälle 37, 41
Inlands-Anleihen 353, 354
— Güterverkehr, Binnenschiffahrt 169, 170
— —, Eisenbahn ..... 165—167
Innungen ..... 546—548
Innungskrankenkassen ..... 290, 389—392
Inseln 3, 3*
Insolvenzen 385
Internationale Übersichten ..... 1*—225*
Internationales Warenverzeichnis 249, 250
Invalidenversicherung ..... 355, 397—401, 537
—, Kapitalanlagen 355
Investitionen, Industrie-A. G. 501
Investitionsvolumen 500
Irischer Freistaat, ausw. Handel mit 231
Irrenanstalten 503, 504
Island, ausw. Handel mit 231
Isteinnahmen, Steuern und Zölle ..... 472—492
Italien, ausw. Handel mit 231, 232
—, Korporationswesen 208*
—, Personalstand 208*
—, Staatseinnahmen und -ausgaben 208*

Japan, ausw. Handel mit 243
Jodgewinnung 70*
Jugend-Ämter, -fürsorge 510, 512
— Gerichte 532
— Hilfe 510, 512, 513
Jugendliche Landarbeiter, Löhne 286
—, Kriminalität ..... 533—535
Jugoslawien, ausw. Handel mit 232
Justizwesen ..... 530—537
Jute (ausw. H.) 198
—, Garn (ausw. H.) 206
—, Gewebe (ausw. H.) 207
—, Preise 258, 148*, 149*
—, Spinnereien, Produktion 114
—, Verbrauch 324

Kabel (Untersee) *1926. 63**
Kabeljau, Preise 256
Kadmiumgewinnung 64*
Kälber, Bestand 76
—, Marktverkehr 81
—, Schlachtviehpreise 261
Käse (ausw. H.) 196, 121*
—, Erzeugung 79, 80
—, Preise ..... 134*—138*
Kaffee, Ausfuhr, Erzeugungsländer 39*
— (ausw. H.) 196, 121*
—, Preise ..... 257, 134*—138*, 144*—147*
—, Verbrauch 324, 39*
—, Vorräte 129*
—, Zoll 489
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr ... 180, 94*
Kakao, Ausfuhr, Erzeugungsländer 40*

Seite

Kakao (ausw. H.) ... 196, 121*
—, Preise ... 257, 156*, 157*
—, Verbrauch ... 324, 40*
—, Vorräte ... 129*
—, Zoll ... 489
Kalbfelle (ausw. H.) ... 198, 199
—, Preise ... 258, 148*, 149*
Kali, Absatz an die Landwirtschaft ... 74
—, Dünger, Verbrauch ... 73
—, Rohsalze, Verbrauch ... 323
—, Salze (ausw. H.) ... 204
— —, Gewinnung ... 105, 57*
— —, Vorkommen ... 4
Kalk, Preise ... 258
—, Dünger, Verbrauch ... 73
— Industrie ... 134
— Stickstoff, Gewinnung ... 59*
Kamele, Bestand ... 43*
Kammgarnspinnerei, Löhne ... 280
—, Produktion ... 113
Kanäle ... 2, 2*
Kanarische Inseln, ausw. Handel mit ... 241
Kaolin (Porzellanerde), Vorkommen ... 4
— (—), Gewinnung ... 57*
Kapital-Änderungen der A. G. ... 366—368
— Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung ... 355
— — der sonstigen Versicherungen 403, 406, 408, 411, 412
— — des Auslandes bei deutschen A. G. ... 376
—, Eigentum am — der A. G. ... 372
— Verkehrssteuer ... 486
— Versicherung ... 410
Karakulschafe, Farmen, Bestand ... 83
Kartoffeln, Anbau ... 65
— (ausw. H.) ... 195, 120*
—, Erntemaschinen ... 59
—, Ertrag, Erntefläche ... 69, 70, 33*, 35*
—, Preise ... 252, 256, 134*—138*, 144*, 145*
—, Verbrauch ... 319
Kartonnagenindustrie, Löhne ... 278
Kassenzahlen und Haushaltsplan ... 414—429
Kauffahrteischiffe, Bestand ... 172, 89*
Kaufmännische Angestellte, Gehälter ... 287—288
— Berufsverbände ... 549
Kautabak, Produktion ... 141
Kautschuk (ausw. H.) ... 201, 124*
—, Gewinnung ... 76*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 94
—, Preise ... 258, 152*, 153*
—, Vorräte ... 129*
—, Waren (ausw. H.) ... 208, 209
Kerzenindustrie, Produktion ... 127
Kessel (ausw. H.) ... 212
—, Bauanstalten, Produktion ... 127, 128
Keuchhusten, Sterbefälle ... 36, 40, 20*
Kiefernbestand ... 67
Kinderfürsorge, Invalidenversicherung ... 401
Kinderspielzeug (ausw. H.) ... 217
Kirschbäume, Bestand ... 72
Klee, Anbau ... 65
—, Ertrag, Erntefläche ... 70
Kleidung (ausw. H.) ... 207
Kleie (ausw. H.) ... 200
—, Herstellung ... 122
Kleinbahnen ... 164
Kleinbetriebe, gewerbl. Betriebszählung ... 91

Seite

Kleingärten ... 60
Kleingewerbe, Warengenossenschaften ... 379
Kleinhandelspreise für Lebensmittel ... 251—253
— im Ausland ... 134*—138*
Kleinkinderpflegerinnen ... 503
Kleinkrafträder, Bestand ... 157, 159
Kleinrentner, Wohlfahrtspflege ... 507, 508
Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse 141, 321
Kleinwohnungsbestand ... 148, 149
Klimatische Verhältnisse ... 4, 550—552, 4*
Knabenüberschuß ... 29
Knappschaftliche Pensionsversicherung 402, 403
— Krankenkassen ... 290, 390—392
Knechte, Löhne ... 286
Kobalt, Erz, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 65*
Kochsalz, Gewinnung ... 58*
Körperschaften des öffentlichen Rechts ... 98, 99
Körperschaftssteuerveranlagung ... 476, 477
Kohlarten, sonstige, Anbau ... 71
Kohlen s. auch Braun- und Steinkohlen
— (ausw. H.) ... 201, 202
—, Förderung ... 103, 45*, 46*
— Industrie, Produktion ... 105, 106
—, Preise 257, 262, 263, 134*—138*, 152*, 153*
—, Vorkommen ... 4, 45*
—, Vorräte ... 130*
Kohlenteerfarbstoffe, Gewinnung ... 71*
Kohlrabi, Anbau ... 71
Kohlrüben, Anbau ... 64
—, Ertrag, Erntefläche ... 69
Kokereien, Produktion ... 105, 46*, 47*
Koks (ausw. H.) ... 201
—, Erzeugung ... 105, 106, 46*, 47*
—, Preise ... 262, 152*, 153*
Kokosfett, Ölgewinnung ... 125
Kollektivverträge s. Tarifverträge
Kolonien und Schutzgebiete, frühere deutsche, Fläche und Bevölkerung ... *1928. 29*
Kommanditgesellschaften ... 98, 368, 369
Kommunal-Banken, Bilanzen ... 349
— Darlehen ... 342, 343
— Obligationen ... 342, 343, 194*, 195*
— Kreditinstitute ... 342, 343
— Verschuldung ... 464
Konfektion, Löhne ... 281, 282
Konfession ... 18
Konkurse ... 384, 385
Konservenindustrie ... 119, 120
Konsum-Genossenschaften ... 381, 179*
— Vereine, Kapitalanlagen ... 350, 352
Konzernstatistik ... 374, 375
Kopale (ausw. H.) ... 201
Kopra, Preise ... 146*, 147*
—, Ölgewinnung ... 124
Kraftfahrzeuge (ausw. H.) ... 216
—, Bestand, Verwendung ... 157—159, 84*
— Industrie, Produktion ... 129, 69*
—, landwirtschaftliche ... 59
—, Steuer ... 486
Kraft-Leistung der Kraftmaschinen ... 90, 91
— Maschinen, gewerbl. Betriebszählung 90, 91
— —, landwirtschaftl. Betriebszählung ... 59
— Omnibusse ... 157—159
— Räder (ausw. H.) ... 216
— —, Bestand ... 157, 159, 84*
— —, Herstellung ... 129, 69*
— Schlepper ... 59
— Wagen, Herstellung ... 129

Seite

Kranken-Bewegung in den Krankenhäusern *1931. 409—411, 412*
— Fürsorge ... 391, 392, 400, 401
— Häuser ... 502—504
— Kassen, Beschäftigungsstand der Mitglieder ... 290
— — Mitglieder ... 290, 388—390
— —, reichsgesetzliche ... 290, 388—392
— Kraftwagen ... 158
— Pflegeanstalten ... 502, 503
— Pflegepersonen ... 503
— Renten ... 397, 399, 400
— Versicherung ... 388—392, 406—409
Krankheiten, übertragbare ... 505
—, —, Sterbefälle an ... 36—39
Krankheitsdauer und -häufigkeit bei den Krankenkassen ... 390
Krebskrankheiten, Bekämpfung ... 401
—, Sterbefälle ... 39, 43, 21*
Kredit-Banken, Bilanzen ... 341, 196*, 197*
— Genossenschaften ... 380
— Versicherung ... 408, 409
— Volumen ... 356—359
— Wesen ... 336—364
Kredite, Anstalts- ... 357—359
—, Monatsbilanzbanken ... 342
—, Notenbanken ... 338, 339
Kretonne, Preise ... 257
Kriegsbeschädigtenfürsorge ... 507, 508
Kriegs-Heere, Feldstärke 1918 ... *1924/25. 24*
— —, Verluste im Weltkrieg *1924/25. 24—27*
— Lasten, Reichshaushalt ... 414, 418, 420
— Schiffe der Reichsmarine ... 538
— Schulden, Zahlungen ... 220*—223*
— Verluste 1914—1918 ... *1924/25. 24—27*
— —, deutsches Landheer ... *1924/25. 25—26*
— —, deutsche Kriegsmarine ... *1924/25. 27*
— —, deutsche Fliegerverbände ... *1924/25. 27*
— —, deutsche Schutztruppen ... *1924/25. 27*
— —, franz. u. britische Truppen ... *1924/25. 26*
— —, Heere im Weltkrieg ... *1924/25. 25*
Kriminalität ... 533—535
Krisenfürsorge ... 299—305
Küchengewächse (ausw. H.) ... 195
Kühe, Bestand ... 76, 42*
Kürschnerwaren (ausw. H.) ... 208
Küsten-Fischereibetriebe ... 60
— Funk ... 156
— Schiffahrt ... 174, 180
Kunstbaumwolle, Produktion ... 113
Kunstdünger (ausw. H.) ... 204
— Stickstoff, Verbrauch ... 74
Kunsthochschulen ... 528
Kunstseide, Garn (ausw. H.) ... 205
—, Gewebe (ausw. H.) ... 206
—, Gewinnung ... 75*
—, Industrie ... 119
—, Preise ... 257, 148*, 149*
Kunstwolle, Produktion ... 113
Kupfer (ausw. H.) ... 203, 126*
— Erze (ausw. H.) ... 202
— —, Förderung ... 104, 51*
— Gewinnung ... 109, 51*, 64*
— Hütten, Produktion ... 109
— Münzen, Prägung ... 336
—, Preise ... 257, 150*, 151*
—, Sulfatgewinnung ... 70*
—, Verbrauch ... 109, 323

Seite

Kupfer, Vitriolerzeugung ... 109
—, Vorkommen ... 4
—, Vorräte ... 130*
—, Waren (ausw. H.) ... 213, 214
Kurorte, Fremdenverkehr ... 53, 55
Kurse, Börsenkurse ... 362—364
—, Devisenkurse ... 360, 361
Kurzarbeit ... 307, 308
Kurzarbeiter, unterstützte ... 296

Lacke (ausw. H.) ... 209
Lackfarbenindustrie, Produktion ... 126
Lärchenbestand ... 66, 67
Lagerräume für Getreide ... 123, 124
Lammfelle (ausw. H.) ... 198
Landarbeiter, Löhne ... 285—286
Landes-Arbeitsgerichte ... 537
— Finanzen ... 425, 428, 429, 432, 433, 436, 438—440, 442—453
— Fürsorgeverbände ... 511, 512
— Steuern ... 425, 428, 429, 440, 446—449
Landgerichte ... 530—532
Landkrankenkassen ... 290, 388—392
Landstraßen ... *1927. 127*
Landtagswahlen ... 540, 541
Landwirtschaft ... 59—65, 68—74, 32*—41*
Landwirtschaft, Anbau 62—65, 68—73, 32*—35*, 38*, 39*, 41*
—, Angestelltenverbände ... 549
—, Arbeiter, Arbeitsvermittlung ... 294
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
—, Betriebe, Betriebszählung ... 56—60
—, Bodenbenutzung ... 62, 63, 36*
—, Ernteflächen, Ernteertrag ... 68—70, 32*—35*
—, Genossenschaften ... 377—381, 383
—, Geräte (ausw. H.) ... 212
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung 386—387
—, Hochschulen ... 526, 527
—, Kaliabsatz an die ... 74
—, Löhne ... 285, 286
—, Maschinen (ausw. H.) ... 215
—, Maschinenverwendung in der ... 59
—, Nutzfläche ... 57—60, 62, 63
—, Personal ... 58
—, Viehhaltung ... 76, 77, 42*, 43*
Landwirtschaftskammern ... 544, 545
Lastkraftwagen, Bestand ... 157—159, 84*
—, landwirtschaftl. Betriebszählung ... 59
—, Produktion ... 129, 69*
—, Verwendungszweck ... 158
Laubholzbestand ... 66, 67
Laubrund- und -schnittholz (ausw. H.) ... 123*
Lebende Tiere (ausw. H.) ... 194
Lebendgeborene ... 27—29, 31, 32, 47, 48, 17*—19*
Lebenserwartung ... 33
Lebenshaltungskosten, Indexziffern 251, 131*—133*
Lebensmittel (ausw. H.) ... 184, 186, 187, 194, 197, 198
—, Großhandelspreise ... 256—257, 141*—147*
—, Kleinhandelspreise ... 251—253, 134*—138*
Lebensversicherung ... 355, 406—411
Leder (ausw. H.) ... 207
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 94

Seite

Leder-Industrie, Produktion 133
—, Preise 148*, 149*
— Schuhindustrie, Produktion 133
—, Waren (ausw. H.) 207, 208
Legierungen (ausw. H.) 203, 204
Legitimierung ausländischer Arbeiter 294
Lehranstalten, höhere 521
Lehrkräfte ..... 519—521, 524—527
Lehrlinge ..... 92—97
Lehrstellenvermittlung 295
Leibesübungen ..... *1932. 409—410*
—, Hochschule für 526
Leichtölkraftmaschinen, landwirtschaftl. 59
Leinengarn-Preise 257
—, Zwirnerei 113
Leinenindustrie, Löhne 280
Leinkuchenpreise 256
Leinöl, Erzeugung 125, 126
—, Preise 258, 146*, 147*
Leinsaat, Großhandelspreise 146*, 147*
— (ausw. H.) 122*
Lettland, ausw. Handel mit 232
Leuchtgasgewinnung 105
Leuchtmittel, Herstellung 142
— Steuer 488
—, Verbrauch 322
Leuchtölerzeugung 111
Liechtenstein, ausw. Handel mit 237, 238
Linoleumindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 94
Linsen (ausw. H.) 195
Liquidationspfandbriefe, Kursniveau 364
Litauen, ausw. Handel mit 232
Löhne ..... 265—289, 154*—169*
Lohn-Erhebungen in der Industrie ... 267—272
— Summen 103—106, 110, 111, 118, 120, 124—134
Lokomotiven, Bestand ..... 162, 86*—88*
Lotteriesteuer 486
Luftfeuchtigkeit 550
Luftpostverkehr 155
Lufttemperatur 4, 550, 551
Luftverkehr ..... 159—160
Lungenentzündung, Sterbefälle 37, 41, 22*
Lupinen, Anbau 65
—, Ertrag, Erntefläche 70
Luxemburg-Belgien, ausw. Handel mit 226, 227
Luzerne, Anbau 65
—, Ertrag, Erntefläche 70

Madagaskar, ausw. Handel mit 241
Mägde, landwirtschaftl. Personal 58
—, Löhne 286
Magen, Därme (ausw. H.) 199
Magnesitgewinnung 55*
Mahnverfahren 531
Mais, Anbau 65
— (ausw. H.) 194, 119*, 120*
—, Ertrag, Erntefläche 33*, 35*
Mais, Preise ..... 141*—143*
—, Vorräte 128*
Malediven, ausw. Handel mit 242
Malz (ausw. H.) 195
—, Verbrauch (Bierherstellung) 138
Mandatare der deutschen Kolonien und Schutzgebiete *1928. 29*

Seite

Mandatsgebiete, vorm. deutsche Besitzungen, ausw. Handel mit 241, 242
Manganerze (ausw. H.) 203
—, Förderung 50*
—, Vorkommen 4
Marder, Bestand, Farmen 83
Margarine (ausw. H.) 197
—, Gewinnung 125, 77*
—, Preise 256
Marine, Handels- ..... 172, 178—180, 89*—94*
—, Reichs- 538
Markt-Preise (Getreide, Vieh) ..... 259—261
— Verkehr mit Vieh 81
Maschinen (ausw. H.) 214, 215
—, elektrische (ausw. H.) 215
— Fabriken, Produktion, Absatz 127, 128
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige .. 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 93
— —, Löhne 268
— —, Produktion 127, 128
—, Teile und Zubehör (ausw. H.) 212
—, landwirtschaftl. (ausw. H.) 215
—, —, Verwendung 59
—, Textil- (ausw. H.) 214
—, Werkzeug- (ausw. H.) 214, 215
Masern, Sterbefälle 36, 40, 20*
Masseure 503
Masthammel, Schlachtviehpreise 261
Maulesel, -tiere, Bestand 42*, 43*
Maul- und Klauenseuche (Tierseuche) 88
Maurer, Löhne ..... 270, 276—277
Meerrettich, Anbau 71
Mehl (ausw. H.) 195
Mehrlingsgeburten und -kinder 32
Menggetreide, Anbau 65
—, Ertrag, Erntefläche 70
Melasseentzuckerungsanstalten 137
Menschenverluste s. Kriegsverluste und Unfälle
Mesopotamien, ausw. Handel mit 244
Messerschmiedewaren (ausw. H.) 212
Meßziffern s. Indexziffern
Metallaschen (ausw. H.) 203
Metalle, edle (ausw. H.) 218
—, —, Waren aus (ausw. H.) 211
—, unedle (ausw. H.) 204
—, —, Waren aus (ausw. H.) 214
Metall-Hütten, Produktion 109, 110
— Industrie, Gehälter 288
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
— —, Löhne ..... 267, 274—275
— —, Produktion ..... 109, 110, 61*—68*
— Warenindustrie, Berufsz., Erwerbstätige 22
Metereologie ..... 4, 550—552
Mexiko, ausw. Handel mit 247
Milch-Anlieferung 79, 80
— (ausw. H.) 196
—, Erzeugung 78
—, Fettgehalt 79
— Kühe, Bestand 76, 78, 42*
—, Preise ..... 253, 134*—138*
—, Verwertung 79, 80
— Ziegen, Bestand 78
Militär 538
— Pferde 538
—, Strafgesetzbuch 534
Milzbrand (Tierseuche) 88
Minerale, Vorkommen 4

Seite

Mineralöle (ausw. H.) ... 202
—, Herstellung steuerpflichtiger ... 142
—, Verbrauch ... 322, 324
Mineralphosphate (ausw. H.) ... 202
Mischfrucht, Anbau ... 65
—, Ertrag, Erntefläche ... 70
Mittelbetriebe, gewerbliche ... 91, 100, 101
—, landwirtschaftliche ... 56—58
Mittelschulen ... 521
Mittelstädte, Bautätigkeit ... 147
Mittelwaldbestand ... 67
Mohrrüben, Anbau ... 64, 71
—, Ertrag, Erntefläche ... 70
Molkereien, Erzeugnisse ... 79, 80
—, Genossenschaften ... 379
Molybdänerz, Förderung ... 54*
Monazitgewinnung ... 56*
Moorflächen ... 61, 63
Mord ... 39, 43—45, 533, 23*
Morphium, Gewinnung ... 71*
Most (ausw. H.) ... 197
—, Ertrag ... 72
Motor, Herstellung ... 129
—, Kraftleistungen ... 90, 91
— Pflüge ... 59
— Räder s. Krafträder
— Schiffe, Bestand ... 168, 172, 89*
Mühlenindustrie, Produktion ... 121—124
Müllerei-Erzeugnisse (ausw. H.) ... 195
—, Produktion ... 122
Münzprägung ... 336
Musik-Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige ... 23
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 97
—, Hochschulen ... 528
— Instrumente (ausw. H.) ... 216
— — Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— — —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— — —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 95
— Noten (ausw. H.) ... 209
Musterschutz ... 152
Muttersprache, Volkszählung ... 18
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten Deutschlands ... *1928. 28, 29*

Nadelholzbestand ... 67
Nahrungsmittel-Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 95
— —, Produktion ... 137—141
Naphthalin, Erzeugung ... 111
Natriumsulfat, Gewinnung ... 70*
Naturgasgewinnung ... 49*
Naturphosphatgewinnung ... 59*
Nervenkranke und Anstalten für ... 503, 504
Nerze, Bestand, Farmen ... 83
Neubau, Wohnungen, Wohngebäude ... 143—149
—, Schiffe ... 173, 90*
Neuinvestitionen d. deutschen Volkswirtschaft 500
Neu-Seeland, ausw. Handel mit ... 248
Nicaragua, ausw. Handel mit ... 247
Nickel, Erzeugung ... 110, 65*
—, Erz, Vorkommen ... 4
Niederlageverkehr ... 185
Niederlande, ausw. Handel mit ... 233, 234
—, Besitzungen, ausw. Handel mit ... 243

Seite

Niederlassungen, gewerbliche ... 90, 91
Niederschläge ... 4, 552, 4*
Niederwaldbestand ... 66
Nordsee, Fischerei ... 75
—, Inseln ... 3
Norwegen, ausw. Handel mit ... 234
Noten-Banken ... 338, 339, 180*—187*, 200*, 201*
— —, Kredite ... 338, 200*, 201*
—, Umlauf ... 336, 339
Notstandsarbeiter ... 305
Nutria, Farmen, Bestand ... 83
Nutzfläche der landwirtschaftl. Betriebe 57—60, 62, 63
Nutzholz (ausw. H.) ... 200, 201

Oberlandesgerichte ... 530, 532
Obligationenindizes ... 192*, 193*
Obst (ausw. H.) ... 195
—, Anlagen ... 62, 72
—, Konserven, Herstellung ... 119, 120
Ödland ... 61, 63
Öffentliche Unternehmungen, gewerbl. Betriebszählung ... 99
— —, Schulden ... 467—469
— Verwaltung, Gesamtüberblick über Finanzwirtschaft ... 430
— Wirtschaft einzelner Staaten ... 206*—209*
Öle, Fette, pflanzliche (ausw. H.) ... 197
—, —, Industrie der, Produktion ... 124—127
Ölfarbenindustrie, Produktion ... 126
Öl-Früchte (ausw. H.) ... 200
— Kuchen (ausw. H.) ... 200
— —, Gewinnung ... 124
— —, Preise ... 256, 258, 146*, 147*
—, Mühlenindustrie, Produktion ... 124—126
— Saaten (ausw. H.) ... 200
— —, Verarbeitung ... 124
— Schiefer, Förderung ... 49*
— Veredelungsindustrie, Produktion ... 124, 125
Österreich, ausw. Handel mit ... 234, 235
—, Bundeseinnahmen und -ausgaben ... 216*
Offene Handelsgesellschaften ... 98, 368
Ofenfabriken, Produktion ... 132
Oleomargarin (ausw. H.) ... 197
—, Erzeugung ... 125
Olivenöl, Gewinnung ... 77*
—, Preise ... 135*
Omnibusse, Bestand ... 157, 159
Opiumgewinnung ... 71*
Opossum, Bestand, Farmen ... 83
Optische Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 93
Organisationen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer ... 549
Ortsanwesende Bevölkerung ... 5—9
Ortshöhenlagen ... 1
Ortsklassen, Beamtengehälter ... 289
Ortskrankenkassen ... 290, 388—392
Ostsee, Fischerei ... 75
—, Inseln ... 3

Seite

Pachtland ... 57, 60
Pädagogische Akademien ... 526, 527
Paketverkehr, Reichspost ... 155, 80*
Palästina, ausw. Handel mit ... 243
Palmkerne, Ölgewinnung ... 124—125
Palmkernöl, Preise ... 146*, 147*
Panamakanal, Schiffsverkehr ... 94*
Papier (ausw. H.) ... 209
—, Herstellung ... 76*
— Holz (ausw. H.) ... 123*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 94
— —, Löhne ... 271, 278
—, Waren (ausw. H.) ... 209
Pappe, Herstellung ... 76*
Paraffin (ausw. H.) ... 208
—, Erzeugung ... 111
Patente ... 152
Pelze, Pelzwaren (ausw. H.) ... 208
Pensionäre, Berufszählung ... 23
Pensionsversicherung, knappschaftliche 402, 403
Persien, ausw. Handel mit ... 243, 244
Personalstand der Eisenbahnen ... 162
— der öffentlichen Verwaltung ... 453—457
— der Reichspost ... 155
— einzelner Staaten ... 206*—209*
Personenbeförderungssteuer ... 486
Personen, gewerblich beschäftigte ... 22, 23, 90—101, 28*—31*
—, landwirtschaftl. beschäftigte ... 58
— Kraftwagen, Bestand ... 157—159, 84*
— —, Produktion ... 129, 69*
— —, Verwendungszweck ... 158
—, Verkehr, Eisenbahnen ... 163, 86*—88*
—, —, Luftfahrzeuge ... 159, 160
Petroleum s. Erdöl
Peru, ausw. Handel mit ... 247
Pfandbriefe ... 342, 343, 194*, 195*
Pfeifentabak, Produktion ... 141
Pferde (ausw. H.) ... 194
—, Bestand ... 76, 538, 42*, 43*
—, Zucht ... 84
Pfirsichbäume, Bestand ... 72
Pflaumenbäume, Bestand ... 72
Pflegepersonal ... 23, 503
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 210
Philippinen, ausw. Handel mit ... 244
Philosophische Hochschulen ... 526
Phonographen (ausw. H.) ... 216
Phosphorsäuredünger, Verbrauch ... 73
Platingewinnung ... 65*
Pneumatische Reifen, Produktion ... 129
Polen, ausw. Handel mit ... 235
Politische Parteien, Wahlen ... 539—541
Portugal, ausw. Handel mit ... 235
Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw. Handel mit ... 241
Porzellanerde (Kaolin), Gewinnung ... 57*
Porzellanwaren (ausw. H.) ... 211
Post, Luftverkehr ... 159, 160
—, Scheckverkehr ... 156, 337, 338, 82*, 188*, 189*
— Wesen, gesamtes ... 155, 156, 80*—83*
— —, Berufz., Erwerbstätige ... 23
— —, Betriebszählung, gewerbl. ... 97

Seite

Prägung von Reichsmünzen ... 336
Prämieneinnahmen, Privatversicherungen ... 408
Preise ... 251—264, 134*—153*
—, Großhandels 256—258, 262—264, 141*—153*
—, —, Indexziffern ... 254, 255, 139*—141*
Preise, Großhandels-, Eisenerz-, Eisen- 263, 264
—, —, Getreide- ... 259, 260
—, —, Kohlen- ... 262, 263
—, Kleinhandels- ... 251—253, 134*—138*
—, Lebensmittel ... 251—253
—, Schlachtvieh- ... 260, 261
Pressedienst, Funkwesen ... 156
Preßkohlen (ausw. H.) ... 202
— Gewinnung ... 106
Preßwerke, Löhne ... 267
Privat-Bahnen ... 161—163
— Diskontsätze ... 362, 363
— Forsten ... 59, 66, 67
Privatklagen ... 531
Privat-Notenbanken ... 339
— Schulen ... 520
— Versicherungen ... 406—410
Produktion, industrielle ... 103—142, 44*—72*, 74*—79*
Prozesse ... 531, 532
Puddel-, Roheisen-, Produktion ... 106, 107
— Werke, Produktion ... 107

Quecksilbergewinnung ... 65*

Radiumgewinnung ... 53*
Räude (Tierseuche) ... 89
Räumungsfristen des auf Grund des Vertrags von Versailles besetzten deutschen Gebiets ... *1928. 28*
Raffinerie, Erdöl-Erzeugnisse ... 111, 49*
Raps, Anbau ... 64
—, Ertrag, Erntefläche ... 70
—, Ölgewinnung ... 124, 125
Rauchwaren (ausw. H.) ... 208
Rauschbrand (Tierseuche) ... 88
Rebfläche ... 72
Rechtsform der Unternehmungen ... 98, 99
Rechtsmittelinstanzen ... 532
Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts 537
Rechtsschutz, gewerblicher ... 154
Reichsarbeitsgericht ... 537
Reichsaufsicht für Privatversicherg. ... 406—407
Reichsausländer ... 18
Reichsbahn ... 161—167
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 23
—, Löhne ... 284
Reichsbank ... 337—339
—, Diskont ... 362, 363
Reichsbeamte, Monatsgehälter ... 289
—, Personalstand ... 455—457
Reichsbevölkerung s. unter Bevölkerung
Reichserbschaftssteuer ... 482—484
Reichsfinanzen ... 414—492
Reichsforsten ... 66, 67
Reichsgebiet, geographische Angaben ... 1
Reichsgebrechlichenzählung ... 506
Reichshauptkasse, Nachweisungen ... 424
Reichshaushalt ... 414—423
Reichsheer ... 538

Seite
Reichsindexziffern für Lebenshaltungskosten 251
— — — (alte Berechnungsmethode) *1924/25. 259, 260*
Reichsknappschaft ..... 390—392, 395, 402
Reichsmarine 538
Reichsmünzen, Ausprägung 336
Reichspost 155, 156
—, Löhne 284
Reichspräsidentenwahl *1932, 546*
Reichsschuld 458, 459
Reichssteuern 421, 422, 425, 429, 440, 441
Reichstagswahlen ..... 539—541
Reichsversicherung für Angestellte ... 401, 402
— — —, Kapitalanlagen 355
Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung ... 537
Reichswehr 538
Reis, Anbau, Ernte 38*
— (ausw. H.) 194, 120*
—, Preise..... 257, 134*—138*, 144*, 145*
Religionszugehörigkeit 18, 32
Rennwettsteuer 486
Rentenbankscheine 336, 338
Rentenbewegung, Angestelltenversicherg.... 402
—, Invalidenversicherg. 397
—, Knappschaftl. Pensionsversicherg. 403
—, Landesversicherungs- und Sonderanstalten 398, 399
Rentenversicherung 410
Rentner, Berufszählung 23
Reparaturwerkstätten, Löhne 267
Revisionsinstanzen 532
Rinder, Marktverkehr 81
—, Preise..... 144*, 145*
Rindfleisch, Großhandelspreise .. 256, 144*, 145*
—, Kleinhandelspreise ..... 252, 134*—138*
Rindshäute (ausw. H.) 198, 199
—, Preise..... 258, 148*, 149*
Rindvieh (ausw. H.) 194
—, Bestand..... 76, 42*, 43*
—, Schlachtviehpreise..... 260
Röhren aus Eisen (ausw. H.) 211
—, Produktion 108
Röteln, Sterbefälle 36, 40
Roggen, Anbau 64
— (ausw. H.) 194, 119*
—, Brot, Preise ..... 251, 134*—138*
—, Ertrag, Erntefläche 68, 32*, 34*
— Mehl, Müllerei..... 122
— —, Preise 256
—, Preise 259, 142*, 143*
—, Schrot, Erzeugung 122
—, Verbrauch..... 319
—, Vorräte 127*
Roheisen, Gewinnung 106, 61*, 62*
—, Preise..... 263, 264, 148*—151*
—, Verbrauch..... 107, 108, 130, 323
Roherz- (Eisenerz) Förderung..... 103
Rohkautschukgewinnung 76*
Rohluppen (ausw. H.)..... 204
Rohöle, Gewinnung..... 124, 125
Rohrpost 155
Rohrzucker, Erzeugung..... 37*
Rohseide (ausw. H.) 198
—, Gewinnung..... 75*
—, Preise..... 257
Rohstahl, Gewinnung 106, 107, 61*, 62*
Rohstoffe (ausw. H.) .. 184, 186, 187, 198—205
Rohstoffmärkte, Vorräte ..... 127*—130*

Seite
Rohtabak (ausw. H.)..... 200
—, Verarbeitung 140, 141, 78*
Rosenkohl, Anbau 71
Rotbuchenbestand 66
Rotlauf (Tierseuche) 89
Rotkohl, Anbau 71
Rotz (Tierseuche)..... 88
Rübensaft, (Zucker-) Gewinnung 137, 37*
Rübsen, Anbau 64
—, Ertrag, Erntefläche 70
Rückversicherung..... 406—409, 412
Rückwarenverkehr..... 185
Ruhegeld, Angestelltenversicherung..... 402
Rumänien, ausw. Handel mit..... 236
Rundfunk 156, 82*, 83*
Rundholz (ausw. H.)..... 123*, 124*
Runkelrüben, Anbau..... 64
—, Ertrag, Erntefläche 69
Rußland (UdSSR), ausw. Handel mit 236, 237

Saargebiet 1
—, ausw. Handel mit..... 226
—, berufl. Gliederung der Bevölkerung *1926. 16, 17*
—, Bodenbenutzung, Ernteflächen, Erträge, Viehstand usw..... *1926. 18*
—, landwirtschaftl. Betriebe *1926. 18, 19*
—, gewerbl. Betriebe..... *1926. 20, 21*
—, gewerbl. Produktion *1926. 22*
Sämaschinen 59
Sämereien, nichtölhaltige (ausw. H.)..... 200
Säuglingspflegerinnen 503
Säuglingssterblichkeit 32, 46, 19*
Saisonarbeitslosigkeit..... 302
Salat, Anbau 71
Salinen, Berufszählung, Erwerbstätige 22
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
—, Produktion..... 104
Salmiak, Erzeugung 111
Salpeter, Gewinnung 59*
—, Preise..... 152*, 153*
Salvador, ausw. Handel mit 247
Salz-Bergbau, Produktion 105, 58*
Salzsäure, Gewinnung..... 69*
Salz-Steuer, -Zölle..... 489
Samtweberei, Löhne 281
Sattlerwaren (ausw. H.) 207, 208
Schafe, Bestand..... 77, 42*, 43*
—, Marktverkehr..... 81
—, Schlachtviehpreise 261
Schaffelle (ausw. H.)..... 198
Schankwirtschaftsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 23
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung 97
Scharlach, Sterbefälle 36, 40, 20*
Schatzanweisungen, Umlauf 356
Schaumwein, Herstellung..... 139
—, Steuer und Zolleinnahmen 487
—, Verbrauch..... 320
Schaustellungsgewerbe, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung..... 90, 91, 97
Scheideanstalten, Produktion 109
Scheidemünzen..... 336
Schellack (ausw. H.) 201
Schellfische, Preise..... 256
Schenkung unter Lebenden, Besteuerung .. 482

Seite

Schichtverdienst, Bergbau, Löhne 265, 266
Schiefer, lithographische, Vorkommen 4
Schieferschwelereien, Produktion 106
Schieferteerdestillation, Produktion 111
Schiffbarkeit der Flüsse 2
Schiffbau 173, 90*
Schiffahrtsfrachten 181, 98*, 99*
Schiffs-Abwrackungen 90*
— Bestand, Binnenschiffe 168
— —, Fischereifahrzeuge 60, 172
— —, Seeschiffahrt 172
— Unfälle, -verluste 173, 90*
— Verkehr, Binnenschiffahrt ..... 168—171
— —, Kaiser-Wilhelm-Kanal 180, 94*
— —, über See ..... 174—177, 91*—94*
— —, Seekanäle 180, 94*
Schlachtgewichte, durchschnittl. 82
Schlachtungen, beschaupflichtige 82, 87
—, Hausschlachtungen, nichtbeschaupflichtige *1928. 86*
Schlachtvieh, Marktverkehr 81
—, Preise 260, 261, 144*, 145*
Schlacken-Verwertung 107
Schlepper (Binnenschiffahrt) 168
Schlichtungsbehörden, Tätigkeit 318
Schmalspurige Eisenbahnen 161
Schmalz (ausw. H.) 197
—, Preise ..... 256, 134*—138*
—, Schweine-, Preise 253
Schmiedestücke, Produktion 108
Schmieröle, Erzeugung 111
Schneefälle 552
Schneiderei, Löhne ..... 281—282
Schnittholz (ausw. H.) 123*, 124*
Schnitzstoffgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 22
—, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 95
Schnupftabakerzeugung 141
Schöffengerichte 531, 532
Schrot, Erzeugung, Müllerei 122
— Mühlen 59
Schrott, Preise 264, 150*, 151*
—, Verbrauch (Eisenindustrie) ..... 106—108
Schuhindustrie, Löhne 272, 282
—, Produktion 133
Schuhwerk (ausw. H.) 207, 208
Schulden ausländischer Mächte ..... 220*—223*
—, Bedingungen der 465
—, dtsch. Groß- und Mittelstädte ..... 460—463
—, öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände ..... 467—469
—, öffentl. Verwaltung ..... 458—466
—, Reich, Länder und Gemeinden ... 458—461
—, Reichshaushalt 414, 418, 420
—, Verwendung der 466
—, s. a. unter Kreditwesen
Schuldenfeierjahr, deutsche Leistungen während des *1932. 196**
Schuldverschreibungen 342, 343, 353, 354, 356
Schulen ..... 517—521
Schüttbodenfläche (Getreidelagerhäuser) 123
Schutzgebiete und Kolonien, Fläche und Bevölkerung, frühere deutsche *1928. 29*
Schutzpockenimpfung 505
Schutztruppe, Verluste *1924/25. 27*
Schwarzbrot, Preise 251
Schweden, ausw. Handel mit 237

Seite

Schwefel, Erzbergbau, Produktion 104
—, Gewinnung 104, 51*, 54*
— Kies (ausw. H.) 203
— —, Förderung 51*
— —, Verbrauch (chem. Ind.) 110
— —, Vorkommen 4
— Säure, Erzeugung 110, 69*
Schwefelsaures Ammoniak (ausw. H.) 204
— Kali (ausw. H.) 210
Schweine (ausw. H.) 194
—, Bestand 77, 42*, 43*
— Fleisch, Kleinhandelspreise .. 252, 134*—138*
— —, Großhandelspreise 256, 144*, 145*
—, Marktverkehr 81
—, Pest (Tierseuche) 88
—, Schlachtviehpreise 261, 144*, 145*
—, Schmalz, Preise 253
— Seuche, beanstandete Schlachtungen ... 87
Schweißstahlwerke, Produktion 107
Schweiz, ausw. Handel mit 237, 238
Schwerbeschädigte, Beschäftigung 516
Schwurgerichte 531, 532
See-Fischerei, Fangergebnisse 75
— —, s. a. Fischerei, Hochseefischerei
— Fisch, Preise 256, 134*, 136*, 137*
— Frachten 181, 98*, 99*
— —, Index 181
— Kanäle, Verkehr 180, 94*
— Schiffahrt, gesamte ..... 172—180, 89*—94*
— —, Güterverkehr ..... 178—180, 91*—94*
— — —, Frachtsätze 181, 98*, 99*
— Schiffe, abgewrackte 90*
— —, Bestand 172, 89*
— —, Neubau 173, 90*
— —, Unfälle, Verluste 173, 90*
— Tiere, Fangergebnisse 75
Seen, geogr. Angaben 3, 3*
Segelschiffe, Bestand 60, 172, 89*
Seide (ausw. H.) 198, 122*
—, Vorräte 129*
Seiden-Gewebe (ausw. H.) 206
—, Gewinnung 75*
—, Kokongewinnung 75*
—, Preise 257, 146*, 147*
— Weberei, Löhne 281
— —, Produktion 114
Seifen-Industrie, Produktion 126
Seilerei, Produktion 114
Selbständige, Berufszählung .... 19—21, 23—25
Selbstmorde ..... 39, 43—45, 23*
Sellerie, Anbau 71
Siam, ausw. Handel mit 244
Siedlungstätigkeit 61
Silber (ausw. H.) 218
— Erz, Bergbau, Produktion 102
—, Gewinnung 109, 66*
—, Hütten, Produktion 109
— Münzen (ausw. H.) 218
— —, Ausprägung 336
—, Preise 150*, 151*
—, Scheideanstalten, Produktion 109
—, versilberte Waren (ausw. H.) 204
—, Vorkommen 4
Silberfüchse, Bestand, Farmen 83
Silos 123
Skunks, Bestand, Farmen 83
Soda, Gewinnung 70*

Seite

Sojabohnen, Ölgewinnung 124, 125
— (ausw. H.) 122*
—, Ölpreise 146*, 147*
Sojaschrotpreise 256
Sole, Verbrauch 104
Solquellen 105
Sommertage 550
Soziale Stellung der Erwerbstätigen .. 19—21, 23
Sozial-Rentner, Wohlfahrtspflege 507, 508
— Versicherung, Einzelträger ..... 388—413
— —, Gesamtüberblick 404, 405
— —, Kapitalanlagen 355, 356
Spätkartoffeln, Anbau 65
—, Ertrag, Erntefläche 70
Spanien, ausw. Handel mit 238, 239
Spareinlagen 194*, 195*
— bei Genossenschaftsverbänden 356
— Sparkassen ..... 344—349
— der Konsumvereine 352
Spargel, Anbau 71
Sparkassen ..... 344—350, 356
— Vereine, ländliche 379
Speck (ausw. H.) 196
—, Preise ..... 134*—138*
Specksteingewinnung 56*
Speisebohnen (ausw. H.) 195
—, Anbau 65
—, Ertrag, Erntefläche 70
Speisefett (ausw. H.) 197
—, Industrie, Produktion 125
Spelz, Anbau 64
—, Ertrag, Erntefläche 68, 69
Spezialhandel nach Ländern ..... 222—225
— und Gesamthandel 184
Spielkarten, Absatz 323
—, Herstellung 142
—, Steuer 489
Spielwaren (ausw. H.) 217
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 95
Spinat, Anbau 71
Spindeln, Baumwoll- 72*
Spinnereien, Produktion ..... 112—114
Spitzenweberei, Löhne 281
Sprache (Muttersprache), Volkszählung 18
Sprechstellen, Reichspost 156
Sprechmaschinen (ausw. H.) 216
Sprit (ausw. H.) 197
—, Erzeugung 139
Staatenlose 18
Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung. 18
— der Bevölkerung der abgetrennten und Abstimmungsgebiete *1928. 28, 29*
Staatseinnahmen und Ausgaben ..... 414—429
— — fremder Staaten ..... 206*—217*
Staatsforsten 59, 66, 67
Stabeisen (ausw. H.) 211, 212
—, Preise 264, 150*, 151*
—, Produktion 108
Städte über 10 000 Einw. (Buchstabenfolge) 11—13
— über 50 000 Einw 10
— über 100 000 Einw. (staatenweise) .. 11*—14*
Städtische Genossenschaften 378
Stärkezucker, Gewinnung 137
Stahl, Erzeugung 107, 61*, 62*
— Eisen, Erzeugung 106, 107
— —, Preise 263

Seite

Stahl, Gießereien, Produktion 108
— Industrie, Löhne 130, 267
Stahlwarenfabriken, Produktion ..... 130—132
—, Warenindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
Stapelläufe 173, 90*
Steindruckgewerbe, Löhne 271
Steine und Erden (ausw. H.) 202
— Industrie der, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
Steinkohlen (ausw. H.) 201, 124*
— Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige .. 22
— —, Löhne 103, 265, 274
—, Förderung 103, 45*, 46*
—, Öle (ausw. H.) 202
—, Preise .... 257, 262, 134*—138*, 152*, 153*
—, Teer und Derivate (ausw. H.) 202
— —, Destillation, Produktion 111
—, Verbrauch 105, 106, 323
—, Vorkommen 4
—, Vorräte 130*
Steinpreßkohlen, Fabrikation 106
Steinsalz, Förderung 105
—, Vorkommen 4, 45*
Stellenvermittlung ..... 292—295
Sterbefälle ..... 27—29, 31—48, 17*, 18*
—, gewaltsame ..... 39, 43—45, 23*
—, Ursachen ..... 36—43, 20*—23*
—, Krankenkassenmitglieder ..... 390—392
Sterbenswahrscheinlichkeit 33
Sterbetafeln, abgekürzte 33
Sterbeziffer 33
Sterblichkeit, Säuglings- 32, 46, 19*
Steuer, -Abzug vom Arbeitslohn 470, 471
—, Belastung, Internationaler Vergleich 219*
—, Einnahmen ..... 421, 422, 425—429, 440, 441, 446—449, 470—489, 214*—217*
—, Isteinnahmen ..... 472—492
—, Überweisungen 428, 429
Stickstoff-Dünger, Verbrauch 73, 74
— Verbindungen, Gewinnung 60*
Stiftungsforsten 59, 66, 67
Stimmberechtigte, Wahlen ..... 538—541
Stimmrechtsverhältnisse (A. G.) 369
Strafen, erkannte 535
Strafgesetzbuch, Verbrechen und Vergehen gegen 533, 534
Strafprozesse 531, 532
Strandungen 173
Straßen *1927. 127*
—-Bahnen 164
— Reinigungsmaschinen 157
Streichgarnspinnereien, Produktion 113
Streiks ..... 311—313, 173*—176*
Stromerzeuger, elektrische, gewerbl. Betriebszählung 91
Stromerzeugung, -abgabe ..... 134—136, 79*
Stromgebiete, geographische Angabe 2
Strontiummineralien, Gewinnung 56*
Studierende 522, 523, 525, 526, 528
Stückgeldumlauf 180*, 181*
Stundenlöhne, tarifmäßige ..... 273—284
Südfrüchte (ausw. H.) 195
—, Verbrauch 324

Seite

Süßwarenindustrie, Löhne 271, 283
Suezkanal, Schiffsverkehr 94*
Superphosphat, Gewinnung 59*
—, Preise 258
Syrien, ausw. Handel mit 244

Tabak, Anbau, Ertrag 73, 38*
—, Erzeugnisse, Absatz, Verkaufswerte 321
— —, eingeführt und versteuert 321
—, Handel 141
—, Industrie, Erzeugnisse 140, 141, 78*
—, Preise 141, 321
—, roh (ausw. H.) 200, 122*
—, Steuereinnahmen 487
—, Verbrauch 141, 321
—, Steuerlagerinhaber 141
—, Zolleinnahmen 487
Tagelöhner, landwirtschaftliche 58
Talg (ausw. H.) 197
— Schmelzen, Produktion 126
Talkgewinnung 56*
Talsperren 2
Tanger, ausw. Handel mit 241
Tannen, Bestand 67
Tarif-Gehälter, -Löhne ..... 273—289
— Verträge 316, 317, 177*, 178*
Techniker-Verbände 549
Technische Hochschulen 525
Tee, Ausfuhr, Erzeugungsländer 40*
— (ausw. H.) 196, 121*
—, Preise 257, 146*, 147*
—, Verbrauch 324
—, Vorräte 129*
—, Zoll 489
Teer, Destillation 111
—, Erzeugung 105, 106, 47*
—, Verbrauch (Chem. Ind.) 111
Teigwarenindustrie, Löhne 271, 283
Telegrammverkehr 156, 81*
Telephonwesen 155, 156
Telegraphenwesen 155, 156, 81*
Temperatur, klim. Angaben ..... 4, 550—552, 4*
Temperguß, Produktion 108
Tender, Dampflokomotiven (ausw. H.) 214
Teuerungszahlen der Gemeinden .. *1924/25. 261*
Textil-Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gehälter 288
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 94
— —, Löhne 272, 280, 281
— —, Produktion ..... 112—119
— Maschinen (ausw. H.) 214
— Waren (ausw. H.) 207
Theatergewerbe, Gewerbeaufsicht 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 97
Theologische Hochschulen 526
Thomas-Phosphatmehl (ausw. H.) 204
— —, Preise 258
—, Roheisen, Erzeugung 106, 107
—, Schlackengewinnung 59*
Thorerde, Monazit-Gewinnung 56*
Tierärzte 86
Tierärztliche Hochschulen 526, 527
Tiere, lebende (ausw. H.) 184, 186, 187, 194

Seite

Tier-Fett (ausw. H.) 199
— Haare (ausw. H.) 198
— —, Garn (ausw. H.) 205
— —, Gewebe (ausw. H.) 206
—, Seuchen 88, 89
—, Zucht, nichtlandw. ..... 90—92
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
Tilgung und Verzinsung der Auslandsanleihen 497
Titanerz, Förderung 54*
Todesfälle ..... 27—29, 31—48, 17*, 18*
—, gewaltsame ..... 39, 43—45, 23*
—, Ursachen ..... 36—43, 20*—23*
Tollwut (Tierseuche) 88
Toluol, Erzeugung 111
Tomaten, Anbau 71
Tonwaren (ausw. H.) 211
Torf-Gräberei, Berufszählung, Erwerbstätige 22
— —, Gewerbeaufsicht 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung ..... 90—92
—, Schwelereien, Produktion 106
—, Teerdestillation 111
—, Vorkommen 4
Totalisatorsteuer 486
Totgeborene .... 27—29, 31, 32, 47—48, 17*, 18*
Totschlag ..... 39, 43—45, 533
Träger (Eisen), Preise 150*, 151*
—, Produktion 108
Tran (ausw. H.) 199
Transjordanland, ausw. Handel mit 243
Treiböl, Erzeugung 111
Trichinose, beanstandete Schlachtungen 87
Tripelerde, Gewinnung 56*
Tschechoslowakei, ausw. Handel mit ... 239, 240
Tuberkulose, beanstandete Schlachtungen .. 87
—, Bekämpfung 401
—, Sterbefälle 37, 41, 20*
Tuchindustrie, Löhne 280
Türkei, ausw. Handel mit 244
Tunis, ausw. Handel mit 241
Tunnels 3
Typhus, Sterbefälle 37, 41, 20*

Überseeische Aus- und Einwanderung 49, 50, 24*—27*
Übertretungen 531
Uhren (ausw. H.) 217
Umformer, gewerbl. Betriebszählung 91
Umsätze im Binnenhandel ..... 330—335
Umsatz im Welthandel 104*
Umsatzsteuer 484, 485
Unehelich Geborene 27, 29
Unfälle, tödliche 44, 45
—, Eisenbahnen 164
—, Seeschiffe 173
Unfallversicherung .... 393—396, 406—410, 412
—, Rechtsprechung 537
Ungarn, ausw. Handel mit 240
—, Steuer- und Zolleinnahmen 217*
Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken, ausw. Handel mit 236, 237
Universitäten ..... 522—524
Unland 63
Unterhaltungsrundfunk 156, 83*
Unternehmerverbände 549
Unternehmungen, Rechtsformen, gewerbliche Betriebszählung 98, 99
Unternehmungsformen ..... 365—387

Seite

Unterrichtswesen ... 517—529
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 23
—, gewerbl. Betriebszählung ... 97
Uranerz, Förderung ... 53*
Uruguay, ausw. Handel mit ... 247

Valuten, Devisenkurse ... 260, 261
—, Goldwert ... 198*, 199*
Vaselin, Erzeugung ... 111
Vanadiumerz, Förderung ... 54*
Venezuela, ausw. Handel mit ... 248
Verbände, Berufs- ... 549
—, Genossenschafts- ... 378—383
Verbrauch ... 319—324
—, Baumwolle ... 73*
— bei der industriellen Produktion 103—121, 124—133, 137—140
—, Kaffee ... 324, 39*
—, Kakao ... 324, 40*
—, künstliche Düngemittel ... 73, 74
Verbrauchssteuern, Einnahmen ... 489
Verbrauchszahlen ... 319—329
Verbrechen ... 531, 533, 534
Veredelungsverkehr ... 185
Vereine, eingetragene ... 98
Vereinigte Staaten von Amerika, ausw. Handel mit ... 244, 245
———, Bundesausgaben und -einnahmen ... 209*
———, Gemeindefinanzen ... 209*
———, Personalstand ... 209*
———, Einfuhr- u Ausfuhrwaren 116*, 117*
Vergehen ... 531, 533, 534
Vergleichsverfahren ... 384, 385
Vergoldete Waren (ausw. H.) ... 214
Vergütungen, Ausgaben der öffentl. Verwaltung ... 453
Verkehr ... 155—182, 80*—99*
—, Beförderungspreise ... 181, 182, 95*—99*
—, Eisenbahn- ... 163—167, 84*—88*
—, Luft- ... 159, 160
—, Schiffs- ... 174—177, 91*—94*
Verkehrs-Anstalten, Post ... 155, 80*—82*
— Bezirke, Binnenschiffahrt ... 170*
——, Eisenbahn ... 167
—, Steuern ... 486
—, Unternehmungen, Reineinnahmen des Reichs und der Länder ... 450, 451
— Wesen, Berufszählung, Erwerbstätige ... 23
——, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
——, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 97
Verletzungen, Unfallversicherung ... 393, 394
Verluste im Weltkrieg s. Kriegsverluste
Vermittlungstätigkeit, Arbeitsämter ... 292—295
— nicht gewerbsmäßiger Nachweise ... 293
Vermittlung landw. Arbeiter ... 294
—, Lehrstellen ... 295
Vermögensteuerveranlagung ... 480, 481
Versicherung, Sozial- ... 388—405
—, Privat- ... 406—410
—, öffentliche ... 410—413
Versicherungsgewerbe, Gehälter ... 288
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 23
—, Gewerbeaufsicht ... 100, 101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 97
Versicherungssteuer ... 486

Seite

Versicherungswesen ... 388—413
Versilberte Waren (ausw. H.) ... 214
Versorgungsbetriebe, Reineinnahmen des Reichs und der Länder ... 450, 451
Versorgungsgebührnisse ... 453
Verunglückungen ... 39, 43—45, 23*
Verurteilte, Beruf und Alter ... 535
Verurteilungen ... 533—535
Vervielfältigungsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige ... 22
—, Gewerbeaufsicht ... 100—101
—, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91, 94
Verwaltung, Berufzählung, Erwerbstätige 23
—, öffentliche, Ausgaben ... 414—419, 424, 431—435, 438, 439, 452, 453, 210*—212*
—, —, Personalstand ... 453—457
—, —, Schulden ... 458—466
Verwaltungs-Bezirke, Fläche und Bevölkerung ... 9
—, Einnahmen, Reichshaushalt ... 420
—, Kosten der Privatversicherungen ... 407
Veterinärwesen ... 86—89
Vieh (ausw. H.) ... 194
—, Beförderung, Eisenbahnverkehr ... 163
—, Bestand ... 76, 77, 42*, 43*
— Haltung, landw. Betriebszählung ... 76, 77
—, Marktverkehr ... 81
—, Preise (Schlachtvieh-) ... 260, 261, 144*, 145*
—, Seuchen ... 88, 89
—, Versicherung ... 406—409
— Weiden ... 62
—, Wirtschaft ... 76—85
—, Zählung ... 76, 77
Vitriolgewinnung ... 109
Volkseinkommen ... 493—495
Volksschulen ... 518—520
Volksvertretungen in den deutschen Ländern 540, 541
Volkswirtschaftliche Bilanzen ... 493—501
Volkszählung ... 5—18, 5*—16*
Vollbeschäftigte ... 307, 308
Vollmilch, Preise ... 253
Vollspurige Eisenbahnen ... 161
Vorräte, Weltrohstoffmärkte ... 127*—130*

Wachs, Waren (ausw. H.) ... 208
Wachstum der Bevölkerung ... 5—7, 9, 14, 5*—10*, 15*
Wärmekraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung ... 90
Wäsche (ausw. H.) ... 207
Wäschefabrikation, Löhne ... 282
Wahlen und Abstimmungen ... 539—541, Nachtrag *28*
Waisen-Renten ... 397, 399, 400, 402
Waldbestände ... 66, 67
Waldflächen wichtiger Länder ... 36*
Walnußbäume, Bestand ... 72
Waltrangewinnung ... 77*
Walzdraht, Herstellung ... 108
Walzen aus Eisen (ausw. H.) ... 211
Walzwerke, Löhne ... 267
Walzwerke, Produktion ... 108, 63*
—, Fertigerzeugnisse, Gewinnung ... 63*
—, —, Preise ... 264, 150*, 151*
Wanderarbeiter, Arbeitsvermittlung ... 294
Wanderung über die Grenzen ... 49, 50, 24*—27*
Wanderziele der Auswanderer ... 49, 24*

Seite

Waren, fertige (ausw. H.) .....184, 205—218
—, Genossenschaften (Kleingewerbe) 379
—, Großhandelspreise.... 256—258, 141*—153*
—, halbfertige (ausw. H.) ..... 198—205
—, Verkehr mit den einzelnen Ländern (ausw. H.)..... 226—248
— Verzeichnis, internationales 249, 250
— Zeichen..... 152
Waschbären, Bestand, Formen..... 83
Wasser-Fahrzeuge (ausw. H.) 216
— —, s. Schiffe
— Versorgung, Berufszählung, Erwerbstätige..... 22
— —, Gewerbeaufsicht..... 100, 101
— —, gewerbl. Betriebszählung 90, 91, 96
—, Kräfte der Welt..... 79*
—, Kraftmaschinen, gewerbl. Betriebsz..... 90
—, Straßen, schiffbare..... 2, 168
Webereien, Produktion..... 115, 116
Webstühle..... 73*
Wechsel, Anstaltskredite ..... 357—359
— s. auch Bilanzen
— Proteste..... 385, 386
— Prozesse..... 531
— Steuer..... 486
Wegeland..... 63
Wehrmacht..... 538
Weichkäse (ausw. H.)..... 196
—, Erzeugung 79
Weiden (Vieh-)..... 62, 63
Wein (ausw. H.)..... 197
—, Anbau, Ernte 72, 38*
— berge..... 63
—, Mostertrag 72
—, Zoll 489
Weinbaubetriebe..... 60
Weinbauländer und -gebiete 72, 38*
Weißblech, Produktion..... 108
—, Preise 264, 150*, 151*
Weißkohl, Anbau, Ernte 69, 71
Weizen (ausw. H.)..... 194, 119*
—, Anbau..... 64
—, Ertrag, Erntefläche 68, 32*, 34*
—, Mehl, Müllerei..... 122
— —, Preise ..... 251, 256, 134*—138*
—, Preise..... 259, 142*, 143*
—, Verbrauch..... 319
—, Vorräte..... 127*
Weltausfuhr, Anteil einiger wichtiger Waren 118*
Welthandel ..... 100*—126*
—, Außenhandel mit wichtigen Waren des 119*—126*
— nach Erdteilen..... 105*
— nach Ländern 106*, 107*
—, Umsatz 104*
Welthandelsländer, Außenhandel der 100*—104*, 108*, 109*, 112*, 113*
Weltkrieg, Verluste s. Kriegsverluste
Weltproduktion, industrielle ..... 44*—79*
Weltrohstoffmärkte, Vorräte ..... 127*—130*
Werften, Schiffbau 173, 90*
Werkzeuge (ausw. H.)..... 212
Werkzeugmaschinen (ausw. H.)..... 214, 215
Werkzeugmaschinen, Fabrikation 127, 128
Wertpapiere, Emissionen .. 353, 354, 224*, 225*
—, Steuer..... 486
Wertverkehr, Reichspost 155
Wetterkunde..... 4, 550—552

Seite

Wicken, Anbau, Ertrag 65, 70
Wiesen, Anbauflächen..... 62
— Heu, Ertrag, Erntefläche 70
— —, Preise..... 256
Windkraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung 90
Winterfrucht..... 64
Wirkereien, Produktion 117
Wirkereiindustrie, Löhne 281
Wirsingkohl, Anbau 71
Wirtschaftsabteilungen ..... 19—21, 23—25
Wirtschaftseinheiten, gewerbl. Betriebszählung..... 98, 99
Wirtschaftsgruppen 22, 23
Wirtschaftsrechnungen ..... 325—329
Wirtschaftszweige..... 22, 23
Wismuterz, Förderung 54*
—, Vorkommen..... 4
Witterungsverhältnisse ..... 550—552
Witwenrenten..... 397, 399, 400, 402
Wochenhilfe..... 390—392
Wochenpflegerinnen..... 503
Wohlfahrtserwerbslose 297, 298, 507, 508, 514, 515
Wohlfahrtspflege..... 507—516
Wohlfahrtswesen, Reichshaushalt. 414, 417, 420
Wohnbevölkerung ..... 8—14
Wohngebäude, Zu- und Abgang ..... 144—147
Wohnungen, Bestand 148, 149
—, Zu- und Abgang..... 143—147
Wohnungswesen..... 148—151
—, Reichshaushalt..... 414, 417, 420
Wohnungszählung ..... *1927. 138—144*
Wolframerz, Förderung 54*
—, Vorkommen..... 4
Wolle (ausw. H.) 198, 122*
—, Garn (ausw. H.) 205, 126*
—, —, Herstellung..... 74*
—, Gewebe (ausw. H.)..... 206
—, —, Herstellung..... 74*
—, Preise..... 257, 148*, 149*
—, Produktion..... 112, 75*
Wollwäscherei, -kämmerei, Produktion..... 112

Young-Plan, Reparationszahlungen *1932. 194*, 195**

Zahlungen, aufgeschoben im Hoover-Jahr... 223*
—, Kriegslasten ..... *1932. 194*—196**
Zahlungsbilanz 1926 bis 1932..... 498, 499
Zahlungsschwierigkeiten ..... 384—387
Zahlungsverkehr..... 336—338
Zahnärzte, -techniker 502
Zeitschriften, Herstellung 76*, 77*
Zeitungsdruckpapier, Preise..... 258
Zeitungspapier, Preise..... 152*, 153*
Zeitungsverkehr, Reichspost 155
Zellstoff (ausw. H.) 201
Zellulose, Gewinnung 76*
Zement (ausw. H.)..... 202
—, Herstellung..... 57*
—, Preise..... 258
Zentral-Anstalten, genossenschaftl. 382, 383
— Notenbanken, Diskontsätze..... 200*, 201*
Ziegen, Bestand 77, 42*, 43*

	Seite
Zier- (Geschmacks-) Muster	152
Zigarren, Zigaretten, Absatz	321
—, —, Herstellung	140, 141
—, —, Kleinverkaufspreise, -Werte	141, 321
—, —, Steuer	487
Zink (ausw. H.)	204
— blende, Produktion	103
— Erze (ausw. H.)	203
— —, Förderung	103, 52*
— —, Vorkommen	4
—, Gewinnung	110, 52*, 64*
—, Hütten, Produktion	110
—, Preise	257, 152*, 153*
—, Verbrauch	110, 323
—, Vorräte	130*
Zinn (ausw. H.)	203
— Erz, Förderung	52*
— —, Vorkommen	4
—, Gewinnung	110, 52*, 65*
—, Hütten, Produktion	110
—, Preise	257, 152*, 153*
—, Vorräte	130*
Zinsbelastung aus Industrieobligationen	353
Zinssätze	362, 363, 190*, 191*
Zivilprozesse	531—532
Zölle, Einnahmen	421, 422, 426, 427, 440, 486—492, 214*—217*
—, Erträge einzelner Waren	491, 492
Zoll-Anschlüsse, -Ausschlüsse	1
— Gebiet	1
— —, Bevölkerung seit 1856	10
—, Grenze	1
Zucker (ausw. H.)	195, 120*, 121*
—, Bestände	320
—, Gewinnung	137, 37*
—, Preise	252, 256, 134*—138*, 156*, 157*
— Rüben, Anbau	64
— —, Ertrag, Ernteflächen	69, 33*, 35*
—, Steuer- und Zolleinnahmen	488
—, Verbrauch	320
—, Vorräte	128*
Zündwaren, Herstellung steuerpflichtiger	142
—, Steuer	488
—, Verbrauch	322
Zugmaschinen	157, 158
Zuschußbedarf, Länder und Gemeinden	432—437, 442—445
—, öffentl. Verwaltung	431—435
Zwangsinnungen	546—548
Zwangsversteigerungen	154, 386, 387
Zweckverbände, Schulden	467—469
Zweimonatsbilanzstatistik (Bankwesen)	346, 347, 349, 351
Zwiebeln, Anbau	71
Zwillingsgeburten	32
Zwirn, Produktion	112

Nachtrag

Die Wahlen zum Reichstag und die Volksabstimmung am 12. November 1933

(Vorläufiges Ergebnis)

Wahlkreis	Gesamtzahl der Stimmberechtigten	Reichstagswahl					Volksabstimmung					
		Abgegebene Stimmen		Hiervon für NSDAP.		Ungültige Stimmen	Abgegebene Stimmen		Hiervon			
									Ja-Stimmen		Nein-Stimmen	Ungültige Stimmen
		Insgesamt	v H der Stimmberecht.	Insgesamt	v H der abgegeb. Stimmen		Insgesamt	v H der Stimmberecht.	Insgesamt	v H der abgegeb. Stimmen		
Ostpreußen	1 475 518	1 408 071	95,4	1 369 522	97,3	38 549	1 416 320	96,0	1 373 358	97,0	32 802	10 160
Berlin	1 460 134	1 328 204	91,0	1 136 233	85,5	191 971	1 354 621	92,8	1 174 115	86,7	143 030	37 476
Potsdam II	1 484 697	1 344 599	90,6	1 179 769	87,7	164 830	1 373 252	92,5	1 245 151	90,7	95 102	32 999
Potsdam I	1 536 722	1 454 425	94,6	1 323 823	91,0	130 602	1 470 611	95,7	1 354 294	92,1	87 864	28 453
Frankfurt a. O.	1 130 871	1 096 623	97,0	1 045 718	95,4	50 905	1 102 594	97,5	1 052 605	95,5	36 103	13 886
Pommern	1 283 905	1 230 004	95,8	1 171 734	95,3	58 270	1 234 778	96,2	1 174 974	95,2	44 229	15 575
Breslau	1 327 320	1 254 412	94,5	1 179 603	94,0	74 809	1 265 230	95,3	1 196 031	94,5	51 605	17 594
Liegnitz	846 923	816 871	96,5	763 861	93,5	53 010	820 879	96,9	774 192	94,3	31 221	15 466
Oppeln	915 804	874 627	95,5	835 723	95,6	38 904	879 179	96,0	842 698	95,9	25 804	10 677
Magdeburg	1 170 758	1 126 483	96,2	1 028 231	91,3	98 252	1 135 509	97,0	1 037 039	91,3	74 518	23 952
Merseburg	1 015 997	975 534	96,0	901 550	92,4	73 984	985 623	97,0	912 356	92,6	54 202	19 065
Thüringen	1 597 887	1 543 070	96,6	1 422 149	92,2	120 921	1 556 700	97,4	1 450 819	93,2	75 848	30 033
Schleswig-Holstein	1 149 079	1 081 877	94,2	971 249	89,8	110 628	1 096 521	95,4	979 047	89,3	91 368	26 106
Weser-Ems	1 065 523	1 004 785	94,3	904 849	90,1	99 936	1 020 909	95,8	932 783	91,4	66 437	21 689
Osthannover	742 844	710 352	95,6	664 338	93,5	46 014	717 394	96,6	670 315	93,4	36 196	10 883
Südhann.-Braunschweig	1 399 674	1 344 821	96,1	1 255 041	93,3	89 780	1 353 997	96,7	1 275 962	94,2	55 906	22 129
Westfalen Nord	1 732 382	1 634 780	94,4	1 501 055	91,8	133 725	1 666 640	96,2	1 543 340	92,6	91 953	31 347
Westfalen Süd	1 753 845	1 672 358	95,4	1 528 871	91,4	143 487	1 698 243	96,8	1 568 600	92,4	100 587	29 056
Hessen-Nassau	1 789 416	1 724 093	96,3	1 629 572	94,5	94 521	1 732 619	96,8	1 672 605	96,5	39 590	20 424
Köln-Aachen	1 612 272	1 510 663	93,7	1 350 314	89,4	160 349	1 524 225	94,5	1 407 674	92,4	83 376	33 175
Koblenz-Trier	855 489	828 736	96,9	774 511	93,5	54 225	834 001	97,5	800 760	96,0	18 785	14 456
Düsseldorf Ost	1 558 324	1 466 455	94,1	1 336 834	91,2	129 621	1 487 750	95,5	1 378 611	92,7	86 056	23 083
Düsseldorf West	1 287 851	1 232 746	95,7	1 145 648	92,9	87 098	1 245 226	96,7	1 183 285	95,0	44 409	17 532
Oberbay.-Schwaben	1 818 574	1 744 551	95,9	1 634 846	93,7	109 705	1 766 948	97,2	1 687 560	95,5	55 641	23 747
Niederbayern	870 926	839 565	96,4	789 707	94,1	49 858	843 664	96,9	811 396	96,2	21 312	10 956
Franken	1 766 395	1 716 676	97,2	1 618 115	94,3	98 561	1 727 839	97,8	1 673 199	96,8	34 237	20 403
Pfalz	654 502	639 974	97,8	619 952	96,9	20 022	643 762	98,4	625 000	97,1	14 931	3 831
Dresden-Bautzen	1 389 442	1 322 811	95,2	1 210 528	91,5	112 283	1 339 670	96,4	1 256 116	93,8	55 539	28 015
Leipzig	980 684	930 323	94,9	809 782	87,0	120 541	950 629	96,9	834 018	87,7	92 729	23 882
Chemnitz-Zwickau	1 357 473	1 302 208	95,9	1 186 654	91,1	115 554	1 317 989	97,1	1 218 449	92,4	71 356	28 184
Württemberg	1 884 399	1 825 452	96,9	1 729 724	94,8	95 728	1 836 799	97,5	1 776 008	96,7	38 792	21 999
Baden	1 647 452	1 567 176	95,1	1 452 311	92,7	114 865	1 580 424	95,9	1 503 893	95,2	49 417	27 114
Hessen-Darmstadt	1 001 464	955 184	95,4	890 767	93,3	64 417	964 862	96,3	914 268	94,8	36 668	13 926
Hamburg	931 137	871 438	93,6	730 857	83,9	140 581	890 372	95,6	749 342	84,2	112 044	28 986
Mecklenburg	646 271	608 205	94,1	545 348	89,7	62 857	616 834	95,4	551 714	89,4	51 108	14 012
Zusammen	**45 141 954**	**42 988 152**	**95,2**	**39 638 789**	**92,2**	**3 349 363**	**43 452 613**	**96,3**	**40 601 577**	**93,4**	**2 100 765**	**750 271**

Gesamtzahl der gewählten Abgeordneten: 661

3477
X-275